Gc
929.705
G74
1897
1354435
GENEALOGY COLLECTION
M. L

ALLEN COUNTY PUBLIC LIBRARY
3 1833 00863 2330

11-12-66

Maria Dorothea
Herzogin von Orleans

Gothaisches

Genealogisches Taschenbuch

nebst

diplomatisch-statistischem Jahrbuch.

1897.

Hundertvierunddreißigster Jahrgang.

Gotha
Justus Perthes.

1354435

Vorrede.

Scheinbar ruhig ist das Jahr 1896 für den Hofkalender verflossen; kein regierender Herr, mit Ausnahme des der I. Abteilung nicht angehörigen Schahs von Persien und des Sultans von Sansibar, ist aus dieser Zeitlichkeit geschieden, verhältnismäßig wenig Mitglieder der II. und nicht allzuviel der III. Abteilung hat der Nekrolog zu verzeichnen gehabt, Vermählungen und Geburten sind nicht über das gewöhnliche Maß hinausgegangen (damit hält der Laie ja eigentlich die Thätigkeit der Redaktion für abgeschlossen), nur der Oranje-Freistaat, Bolivia, Chile, Ecuador und Haïti haben ihren Präsidenten gewechselt, wenig Ministerien sind gestürzt worden, meist beschränkte sich der Wechsel auf das Ausscheiden eines oder des andern Mitgliedes, wie des Kriegsministers in Preußen, selbst Frankreich hat ausnahmsweise nicht mehr als ein Ministerium verbraucht; und doch steckt in diesem Jahrgange eine Fülle von stiller Arbeit wie kaum in einem andern. Nicht nur daß die Redaktion, ihrem eigenen Antriebe oder ihr geäußerten Wünschen folgend, mannigfache Erweiterungen vorgenommen hat — in Preußen wurden die Landeshauptleute und -direktoren, in Oesterreich das neugebildete Eisenbahnministerium, in sämtlichen deutschen Staaten, in Oesterreich und in den süd- und mittelamerikanischen Staaten die Namen der Bischöfe zu denen der Erzbischöfe hinzugefügt, in Rußland findet man eine vollständige Liste der Generaladjutanten, in Serbien sind die leitenden Beamten der einzelnen Ministerien ausführlich angegeben —, sie hat auch einzelne Artikel ganz neu aufgenommen, so das Haus Campofranco in der III. Abteilung, den Artikel Oman im diplomatischen Teil, und andere eingehender bearbeitet. Sämtliche Schutzstaaten Großbritanniens, nämlich Brunei, Cypern, die malaiischen Schutzstaaten, das Nigerküste-Protektorat, die Niger-Territorien, Nord-Borneo, Ost-Afrika, Sambesien (Rhodesia), Sansibar, Sarawak, Somalikküste, Uganda und Zentral-Afrika sind jedes in einem besonderen Artikel behandelt

worden. Ferner ist bei den Botschaftern, Gesandten oder Ministerresidenten, sogar bei manchen Generalkonsuln der Tag der Beglaubigung, soweit überhaupt das zum Teil sehr schwer zu beschaffende, nicht einmal immer in den offiziellen Staatshandbüchern angegebene Material zugänglich war, unter liebenswürdiger Unterstützung der beteiligten Regierungen angemerkt worden.

Um öfter geäußerten Wünschen zu entsprechen, hat die Redaktion das seit 1893 nicht mehr abgedruckte Verzeichnis von Orden neu bearbeitet und den einzelnen offiziellen Stellen vorgelegt, sodaß sie hoffen darf, auch hier ein zuverlässiges und erwünschtes Hilfsmittel zu bieten. Endlich hat sie sich entschlossen, von diplomatischer Seite gegebener Anregung zu folgen und eine neue Abteilung am Schlusse des Buches unter dem Titel „Nationale Festtage" zu schaffen, die die offiziell gefeierten Tage der einzelnen Staaten enthält, sodaß hinfort — wenn die Liste erst ganz vollständig ist — kein Diplomat mehr in die unangenehme Lage kommen wird, nicht zu wissen, an welchem Tage er seinem Kollegen seinen Glückwunsch abstatten soll.

Auch die statistischen Abschnitte erfuhren in diesem Jahrgange eine wesentliche Bereicherung. Zum erstenmal erscheint hier die Statistik der Kapkolonie, deren politische und wirtschaftliche Bedeutung immer mehr hervortritt. Ebenso dürften die neuen, umfangreichen Tabellen der Bevölkerung des Türkischen Reiches, die auf den Arbeiten Cuinets, Selenoys u. a. fußen, auf aktuelles Interesse Anspruch machen. Neu sind ferner die Berufsstatistiken des Deutschen Reiches und der Niederlande, die Religionsstatistik der Vereinigten Staaten u. a. m. Von den zahlreichen Neubearbeitungen sei nur die der russischen Staatsschuld und des australischen Handels hervorgehoben. Für manche Länder, von denen neue und zuverlässige Daten sonst schwer zu beschaffen sind, boten die ausgezeichneten englischen Konsulatsberichte eine Quelle ersten Ranges. Die Abschnitte über die Handelsmarinen wurden zum Teil nach den Angaben des Bureaus „Veritas" berichtigt und vervollständigt. Zu bedauern ist nur, daß die Ergebnisse der französischen Volkszählung im März d. J., entgegen der früheren Gepflogenheit, noch nicht amtlich veröffentlicht sind, sodaß die Redaktion zur Fortführung der Tabelle von 1891 genötigt war.

Alle diese Bereicherungen und Erweiterungen bedingten natürlich wiederum eine größere Raumvermehrung, sodaß in der That das

diplomatische Jahrbuch um mehr als 30 Seiten stärker geworden ist. Zum kleinen Teil konnte an der III. Abteilung gespart werden dadurch, daß wie schon früher solche Artikel, in denen keine oder wenig Veränderungen (die man übrigens in den „Nachträgen" oder im „Nekrolog" getreulich verzeichnet finden wird) vorkamen oder deren Häupter es verschmähten, den Korrekturabzug zur rechten Zeit zurückzuschicken, mit einem Hinweise auf den letzten Jahrgang, in welchem sie abgedruckt waren, versehen wurden.

Von Bildern enthält der diesjährige Jahrgang das der kürzlich vermählten Herzogin von Orleans, geb. Erzherzogin von Oesterreich, und ihres Gemahls, ferner des in die Reihe der I. Abteilung eingetretenen Prinzen Sizzo von Leutenberg, der neuerdings Prinz von Schwarzburg geworden ist, und das des Fürsten Bruno zu Ysenburg und Büdingen.

Alljährlich findet sich eine Anzahl kluge, meist wohlwollende Leute, die „die sonst so zuverlässige" Redaktion des Hofkalenders glauben darauf aufmerksam machen zu müssen, daß dies oder jenes Mitglied einer Familie der I. Abteilung „unbegreiflicherweise" ausgelassen sei. Meistens ist es — bei dem allgemeinen Interesse, das die Tochter in den letzten Jahren erregte, nur zu natürlich — die verstorbene Prinzessin Alice von Großbritannien. Regelmäßig bemüht sich die Redaktion, dem betreffenden Besserwisser, für dessen Interesse am Hofkalender sie ja immerhin dankbar ist, klar zu machen, daß Schößlinge eines Stammbaumes, sobald sie absterben, nur noch ein historisches Interesse für den Genealogen haben, daß aber — um im Bilde zu bleiben — Zweige, die auf einen anderen Baum verpfropft werden, eben dort zu suchen sind, wie sich denn auch die vermißte Prinzessin Alice thatsächlich unter dem Artikel Hessen (S. 31) als Mutter des jetzt regierenden Großherzogs findet, und daß der Hofkalender ums Doppelte anschwellen würde, wenn er die Verstorbenen mit Eltern, Großeltern und allem, was dazu gehört, weiterführen würde. Wenn aber ein — natürlich anonymer — Kritikus aus Berlin droht (24. Jan. 1896), daß er, wenn nun nicht schleunigst die Redaktion diesen Fehler gutmache, endlich einmal der darob erstaunten Welt enthüllen werde, wie miserabel der Hofkalender sei, so muß die Redaktion notgedrungen — da sie ihm leider nicht direkt dienen kann — an dieser Stelle hiermit ein Wort der Abwehr an diesen anonymen Herrn richten.

Jede menschliche Arbeit ist Stückwerk und entbehrt nicht der Mängel; so macht auch der Hofkalender keinen Anspruch darauf, als durchaus fehlerfrei zu gelten. Jedenfalls aber hat die Redaktion ihr Möglichstes gethan, um dem Ideal der Richtigkeit und Zuverlässigkeit näher zu kommen. Nicht nur daß sie, wie schon seit Jahren, an die Familienhäupter, Ministerien, deutschen Gesandtschaften in überseeischen Ländern und sonstigen Mitarbeiter Korrekturblätter geschickt hat, die, mit den nötigen Veränderungen versehen, im Laufe des Sommers und Herbstes in Gotha einlaufen und verarbeitet werden; nicht nur daß sie kurz vor dem Drucke den Staaten soweit es die räumliche Entfernung ermöglichte, Revisionsabzüge gesandt hat, um die letzten und sichersten Nachrichten zu haben; nicht zufrieden damit, daß ihr die wichtigsten zivilisierten Staaten im Herbste die sonst nur dem internen diplomatischen Dienste zugänglichen offiziellen Verzeichnisse der diplomatischen Vertretung zur Benutzung zur Verfügung stellen; nein, in diesem Jahre hat die Redaktion — obwohl damit natürlich eine außerordentliche Mühewaltung verknüpft war — sogar an alle die einzelnen Gesandtschaften oder Generalkonsulate in den europäischen und sehr vielen außereuropäischen Ländern Abzüge geschickt, um den Personalbestand der betreffenden Gesandtschaft mit all ihren Sekretären, Attachés, Dolmetschen, Generalkonsuln und Konsuln zweifellos zu haben. Mit großer Befriedigung kann die Redaktion feststellen, daß weitaus die meisten dieser Blätter zurückgekommen sind, sodaß dadurch zwar viel, sehr viel Arbeit verursacht, da, wie es scheint, der Wechsel im diplomatischen Dienst noch nie so stark war wie in diesem Herbste, zugleich aber auch die Redaktion in das angenehme Gefühl versetzt wurde, zuverlässige Angaben liefern zu können, zum mindesten aber gethan zu haben, was in ihren Kräften stand.

Zum Schluß bittet die Redaktion alle die, die zum Gelingen des vorliegenden Jahrgangs ihr redlich Teil beigetragen haben, vor allem die hohen Ministerien der einzelnen Staaten, unsere vortreffliche deutsche Vertretung im Auslande und alle erprobten Mitarbeiter und Freunde des Hofkalenders, den ehrerbietigsten und verbindlichsten Dank entgegennehmen zu wollen von der

Gotha, 16. November 1896.

Redaktion des Gothaischen Hofkalenders.

Inhalt.

Seite

Bildnisse: Maria Dorothea Herzogin von Orleans. — Philipp Herzog von Orleans. — Sizzo Prinz von Leutenberg. — Bruno Fürst zu Ysenburg und Büdingen.

Abkürzungen VIII

Kalender.

Zeitrechnung — Festrechnung — Erklärung der Zeichen . . . IX
Sonnen- und Mondfinsternisse X
Kalender der Protestanten, Katholiken und Russen XI
Kalender der Juden und Mohammedaner XXIII
Reduktion der mittleren Sonnenzeit XXIV

Genealogisches Jahrbuch.

Erste Abteilung. Genealogie der europäischen Regenten, in alphabetischer Reihenfolge . . . . . 1—112
Zweite Abteilung. Genealogie der deutschen Standesherren, in alphabetischer Reihenfolge . . . . . 113—272
Dritte Abteilung. Genealogie von anderen, nicht souveränen fürstlichen Häusern Europas, in alphabet. Reihenfolge 273—504

Diplomatisch-statistisches Jahrbuch.

Reihenfolge der Staaten 506
Verzeichnis der obersten Zivil- und Militärbehörden der wichtigsten Staaten der Welt, einschließlich der diplomatischen Agenten, sowie statistische Nachrichten über diese Länder . . . . . 507—1224

Anhang.

Verzeichnis der regierenden Fürsten, Regenten und Staatsoberhäupter sämtlicher im diplomatisch-statistischen Jahrbuch enthaltenen Staaten . . . . . 1225—1227
Verzeichnis der regierenden Fürsten, welche in Abteilung I des genealogischen Jahrbuchs enthalten sind:
a) nach der Zeit des Regierungsantritts . . . . . 1228—1229
b) nach dem Lebensalter am 1. November 1896 . . . 1229—1230
Nationale Festtage . . . . . 1230—1235
Verzeichnis von Orden . . . . . 1235—1253
Der Weltpostverein 1253
Internationaler Telegraphenverkehr 1254
Nekrologe zum genealogischen Jahrbuch . . . . . 1255—1262
Nachträge und Berichtigungen . . . . . 1263—1270
Register . . . . . 1271—1280

Abkürzungen.

Abt. — Abteilung.
Adj. — Adjutant.
a. D. — außer Dienst.
a. d. H. — aus dem Hause.
a. G. u. b. M. — außerordentlicher Gesandter u. bevollmächt. Minister.
Adm. — Admiral.
Ag. — Agent.
AKorps. — Armeekorps.
Art. — Artillerie.
Att. — Attaché, attachiert.
Aud. — Auditor.
Bat. — Bataillon.
Batt. — Batterie.
b. M. — bevollmächtigter Minister.
Brig. — Brigade.
Bt. — Baronet.
D. — Dame.
D. — Doktor der Theol.
Dr. — Doktor.
d. A. — der Armee.
Div. — Division.
Drag. — Dragoner.
ED. — Ehrendame.
EH. — Erzherzog.
EHzgin — Erzherzogin.
ERr — Ehrenritter.
FKHerr — Fideikommißherr
FMLt. — Feldmarschall-Leutnant.
Frhr — Freiherr.
Fstt. — Fürstentum.
FZM. — Feldzeugmeister.
Gem. — Gemahl, Gemahlin.
Gen. — General.
Ger. — Gericht.
GDrag. — Garde-Drag. ꝛc.
Gf — Graf, Gfn — Gräfin.
GK. — Generalkonsul.
GKV. — Generalkonsulatsverweser.
GORRat — GeheimerOberregierungsrat.
Gouv. — Gouverneur.
GRat — Geheimrat.
GRRat — Geheimer Regierungsrat.
Gren. — Grenadier.
GFst, GFstin — Großfürst ꝛc.
GHzg — Großherzog
GTr. — Geschäftsträger.
Hptm. — Hauptmann.
Hus. — Husaren.
Hzg — Herzog.
Hzgt. — Herzogtum.
Inf. — Infanterie.
Inh. — Inhaber.
Joh.-O. — Johanniterorden.
K. — Konsul.
Kzl.-Dir. — Kanzleidirektor.
Kgr., Kgl. — Königreich ꝛc.
KAdm. — Kontre-Admiral.
Kpt. — Kapitän.
Kav. — Kavallerie.
Khr — Kammerherr.
Kjkr — Kammerjunker.
K. u. K. — Kais. u. Königl.
Km. — Kämmerer.
Kmdr — Kommandeur.
Kmdt — Kommandant.
kmdt — kommandiert.
Komm. — Kommodore.
KV. — Konsulatsverweser.
Kzl.-Rat — Kanzleirat.
Ldgf — Landgraf.
Ldgfn — Landgräfin.
Ldw. — Landwehr.
Leg. — Legation.
Lic. — Licentiat.
Lt. — Leutnant.
Maj. — Major.
Malt.-O. — Malteserorden.
MG. — Major-General.
Mil. — Militär.
Min. — Minister.
MR. — Ministerresident.
OAmt, OGer., OLt. — Oberamt ꝛc.
Obstlt. — Oberstleutnant.
O. v. GVließ — Orden vom Goldenen Vließ.
PC. — Privy Councillor = Geh. Rat.
PD. — Palastdame.
PLt. — Premierleutnant.
Präs. — Präsident.
Pr. — Prinz.
Prss. — Prinzessin.
QM. — Quadratmeile.
Reg.-Rat — Regierungsrat.
Rgt — Regiment.
Rittm. — Rittmeister.
Rr — Ritter.
RAmt, RRat ꝛc. — Reichsamt ꝛc.
RRr — Rechtsritter.
S. — Seite u. Siehe.
Sekr. — Sekretär.
Sen. — Senator.
StkrD. — Sternkreuzordensdame.
StMin., StRat — Staatsminister ꝛc.
Ul. — Ulanen.
UOff. — Unteroffizier,
UStSekr. — Unterstaatssekretär ꝛc.
verm. — vermählt.
vw. — verwitwet.
VAdm. — Vize-Admiral.
VK. — Vize-Konsul ꝛc.
WGRat — Wirkl. GRat.

* bei der Überschrift von Artikeln des genealog. Jahrbuchs bedeutet, daß in der betr. Familie der fürstliche Titel nur in der Erstgeburt vererbt.

Philipp
Herzog von Orleans

Sizzo
Prinz von Leutenberg.

Genealogisches Jahrbuch.

Familienstand

der europäischen Regenten, der deutschen Standesherren und der meisten nicht souveränen fürstlichen Häuser Europas.

Erste Abteilung.

Genealogie der europäischen Regenten

nebst allen zur Nachfolge berechtigten Zweigen ihrer Häuser, sowie der seit Anfang des 19. Jahrhunderts entthronten europäischen Fürstenhäuser.

134. Jahrg. — [Gedruckt 14. November 1896.] H I

Deutsches Reich.

(Haus Hohenzollern.)

[Wilhelm I. König von Preußen (geb. 22. März 1797, † 9. März 1888) nahm durch Proklamation an das Deutsche Volk die erbliche Würde eines Deutschen Kaisers zu Versailles 18. Jan. 1871 an. — Vgl. Preußen.]

Wilhelm II. Deutscher Kaiser und König von Preußen ꝛc. ꝛc. Kaiserl. u. Kgl. Majestät, geb. zu Berlin 27. Jan. 1859, Sohn des Kaisers und Königs Friedrich III. (geb. 18. Okt. 1831, † 15. Juni 1888), folgte seinem Vater; Oberster Kriegsherr des Deutschen Reichsheeres und Chef der Kais. Deutschen Marine ꝛc.; verm. zu Berlin 27. Febr. 1881 mit — **Auguste Viktoria** Przss. zu Schleswig-Holstein, geb. 22. Okt. 1858.

Ältester Sohn.

Friedrich Wilhelm Viktor August Ernst Kronprinz des Deutschen Reiches und Kronprinz von Preußen Kaiserl. u. Kgl. Hoheit, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 6. Mai 1882, Lt. im Kgl. preuß. 1. GRgt zu Fuß, à la suite des 2. GLdw.-Rgts, des Kgl. sächs. 2. Gren.-Rgts Kaiser Wilhelm, König von Preußen Nr. 101 und des Kais. russ. St. Petersburger Leib-G-Gren.-Rgts König Friedrich Wilhelm III., Lt. im K. u. K. Hus.-Rgt Wilhelm II. Deutscher Kaiser u. König v. Preußen Nr. 7, Rr des Schw. AO. ꝛc.

Mutter.

vw. Kaiserin und Königin Friedrich: **Viktoria** Kaiserl. u. Kgl. Majestät, geb. Princess Royal von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Nov. 1840; verm. zu London 25. Jan. 1858. [Berlin u. Schloß Friedrichshof bei Cronberg im Taunus.]

Anhalt.

(Askanisches Haus.)

[Evangelisch. — Ahnherr: Adalbert Gf zu Ballenstädt (jetzt Ballenstedt, Kreisstadt in Anhalt), Vater Eisichos IV. († 1077); Gf zu Ascanien (ehem. Burg bei Aschersleben) um 1100; Gf von Aschersleben und Anhalt (ehem. Burg bei Ballenstedt) 18. Nov. 1170; Herzog zu Sachsen 7. April 1180 bis 1212; Fürst von Anhalt 1218; Abzweigung der ersten (2. Febr. 1468 erloschenen) Bernburgschen Linie 1252; Erbauung des Schlosses zu Dessau 1341; Abzweigung der Linien Dessau, Bernburg (im Mannesstamme erloschen 19. Aug. 1863), Plötzkau (in Köthen succedierend 1665, erloschen 23. Nov. 1847), Zerbst (erloschen 3. März 1793) und Köthen (erloschen 1665) infolge der Besitzteilung unter 5 Söhne des Fürsten Joachim II. Ernst (geb. 20. Okt. 1536, † 6. Dez. 1586) vom 17. Juni 1603. — S. Jahrg. 1832, S. (20) und 1848, S. 8.]

I. Linie von Anhalt-Dessau, -Köthen und -Bernburg.

[Stammvater: Fürst Johann Georg I. (geb. 9. Mai 1567, † 14. Mai 1618); Einführung des Erstgeburtsrechts 1727, bestätigt 12. April 1729; Herzog von Anhalt-Dessau 15. März 1806; Ererbung des (18. April 1807 errichteten) Herzogtums Anhalt-Köthen 23. Nov. 1847 und des (18. April 1807 errichteten) Herzogtums Anhalt-Bernburg 19. Aug. 1863; Herzog von Anhalt 30. Aug. 1863. — S. Jahrg. 1871, S. 3.]

Leopold **Friedrich** Franz Nikolaus Herzog von Anhalt, Herzog zu Sachsen, Engern und Westfalen, Graf zu Askanien, Herr zu Zerbst, Bernburg und Gröbzig ꝛc. Hoheit, geb. zu Dessau 29. April 1831, Sohn des Hzgs Leopold (geb. 1. Okt. 1794, † 22. Mai 1871) und seiner Gem. Friederike geb. Przss. von Preußen (geb. 30. Sept. 1796, verm. 18. April 1818, † 1. Jan. 1850), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 1. GRgts zu Fuß und Chef des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93, Rr d. Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Altenburg 22. April 1854 mit — **Antoinette** Przss. von Sachsen-Altenburg, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. April 1838, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. ꝛc.

Kinder: 1) † Erbpr. Leopold (geb. 18. Juli 1855, † 2. Febr. 1886); verm. zu Philippsruhe 26. Mai 1884 mit — Elisabeth Przss. von Hessen Hoheit, geb. 13. Juni 1861, jetzt Erbprinzessin Leopold von Anhalt. [Dessau.]

Tochter: Przss. Antoinette Anna Alexandra Marie Luise Agnes Elisabeth Auguste Friederike Hoheit, geb. zu Schloß Georgium bei Dessau 3. März 1885.

2) Erbpr. Leopold Friedrich Eduard Karl Alexander Hoh., geb. zu Dessau 19. Aug. 1856, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. u. des anh. Inf.-Rgts Nr. 93 [Dessau]; verm. zu Karlsruhe 2. Juli 1889 mit — Marie Przss. von Baden Großh. Hoh., geb. 26. Juli 1865.

3) Przss. Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes, geb. zu Wörlitz 7. Sept. 1857; verm. zu Dessau 17. April 1877 mit Adolf Friedrich Erbgroßh. von Mecklenburg-Strelitz Kgl. Hoheit.

4) Pr. Eduard Georg Wilhelm Maximilian Hoheit, geb. zu Dessau 18. April 1861, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. und Hptm. à la suite des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93. [Dessau]; verm. zu Altenburg 6. Febr. 1895 mit — Luise Przss. von Sachsen-Altenburg, Herzogin zu Sachsen Hoh., geb. 11. Aug. 1873.

Tochter: Przss. Friederike Margarete Antoinette Marie Auguste Agnes Therese Elisabeth Hoh., geb. zu Dessau 11. Jan. 1896.

5) Pr. Aribert Joseph Alexander Hoh., geb. zu Wörlitz 18. Juni 1864, Kgl. preuß. Rittm. und Esk.-Chef im 1. GDrag.-Rgt Königin von Großbrit. u. Irland und Hptm. à la suite d. anh. Inf.-Rgts Nr. 93 [Berlin]; verm. zu Windsor-Castle 6. Juli 1891 mit — Luise Auguste Przss. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg Hoheit, geb. 12. Aug. 1872.

6) Przss. Alexandra Therese Marie Hoh., geb. zu Dessau 4. April 1868; verl. mit Sizzo Pr. von Schwarzburg Durchl.

Schwestern.

1. Przss. Friederike Amalie Agnes Hoh., geb. zu Dessau 24. Juni 1824; verm. zu Dessau 28. April 1853 mit Ernst Erbpr., jetzigem Herzoge von Sachsen-Altenburg Hoheit.

2. Przss. Maria Anna, geb. zu Dessau 14. Sept. 1837; verm. zu Dessau 29. Nov. 1854 mit Friedrich Karl Pr. von Preußen Kgl. Hoh. († 15. Juni 1885); Chef d. Drag.-Rgts von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Erbprinzen Friedrich (geb. 27. Dez. 1769, † 27. Mai 1814), Ehe mit Amalie Przss. zu Hessen-Homburg (geb. 29. Juni 1774, verm. 12. Juni 1792, † 3. Febr. 1846).

1. † Pr. Georg (geb. 21. Febr. 1796, † 16. Okt. 1865); verm. I) 6. Aug. 1825 mit Karoline Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 4. April 1804, † 14. Jan. 1829); II) morganatisch 4. Okt. 1831 mit Therese Gfn von Reina, geb. von Erdmannsdorff (geb. 12. Sept. 1807, † 28. Febr. 1848).

Kinder: a) **1r Ehe:** Przss. Luise Hoh., geb. zu Dessau 22. Juni 1826.

b) **2r Ehe:** Grafen und Gräfinnen von Reina, s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

2. † Pr. Friedrich (geb. 23. Sept. 1799, † 4. Dez. 1864); verm. zu Schloß Rumpenheim 11. Sept. 1832 mit Marie Przss. von Hessen-Cassel Hoheit (geb. 9. Mai 1814, † 28. Juli 1895).

Töchter: 1) Przss. Adelheid Marie, geb. zu Dessau 25. Dez. 1833; verm. zu Dessau 23. April 1851 mit Adolf Herzog von Nassau, jetzigem Großherzog von Luxemburg Kgl. Hoheit.

2) Przss. Bathildis Amalgunde Hoheit, geb. zu Dessau 29. Dez. 1837; verm. zu Dessau 30. Mai 1862 mit Wilhelm Pr. von Schaumburg-Lippe Durchl.

3) Przss. Hilda Charlotte Hoheit, geb. zu Dessau 13. Dez. 1839.

II. Linie Anhalt-Bernburg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stammvater: Fürst Christian (geb. 11. Mai 1568, † 17. April 1630); Anhalt-Bernburg Herzogtum, 18. April 1807. — S. Jahrg. 1848, S. 9.]

† Herzog Alexander Karl (geb. 2. März 1805, † 19. Aug. 1863); verm. zu Luisenlund 30. Okt. 1834 mit — Friederike Przss. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Hoheit, geb. 9. Okt. 1811. [Ballenstedt.]

Baden.

(Haus Zähringen.)

[Evangelisch. — Das Geschlecht der Zähringer hatte seit dem 10. Jahrhundert das Grafenamt im Breisgau inne, zu welchem am Ende des 10. und im Laufe des 11. Jahrhunderts die Grafenämter im Thurgau, in der Ortenau und im Albgau kamen. Aus diesem Geschlechte, in dem der Name Bertold (Berichtilo, Bezelin) erblich war, gründete Bezelin 999 die Stadt Villingen. Sein Sohn Berthold I. „mit dem Barte" erhielt durch Kaiser Heinrich III. die Anwartschaft auf das Herzogtum Schwaben, statt dessen aber 1061 das Herzogtum Kärnten, das er jedoch nie in Besitz nahm. Er selbst, sein jüngerer Sohn Berthold II. und dessen Nachkommen führten von da an den Herzogstitel, seit 1100 mit dem Zusatz „von Zähringen" nach ihrer breisgauischen Burg. Der Name wird fortan dem ganzen Geschlecht beigelegt. Bertholds I. älterer Sohn Hermann I., der nach der zu Kärnten gehörigen Mark Verona den Titel eines Markgrafen von Verona erhielt, den seine Nachkommen bis ins 13. Jahrhundert führten, obwohl sie die Mark nie besaßen, war alleiniger Graf im Breisgau. Sein Sohn Hermann II. nannte sich seit 1112 nach dem Erbe seiner Mutter Judith († 1091), die der calwischen Grafenfamilie entstammte, von Baden (Baden-Baden, ehem. Aurelia aquensis); Markgraf von Baden 27. April 1112; Erwerbung von Hachberg (Hochberg, ehem. Burg nördl. von Freiburg i. B.) um 1155, von Durlach u. Ettlingen um 1219, von Pforzheim um 1236, von Eberstein (Burg über Baden-Baden) 1281; Belehnung mit dem Fürstentum der Markgrafschaft Baden 1362; Erwerbung des Kondominats der Herrschaft Lahr und Malberg 1442; Erwerbung von Sausenberg 1503; Einführung des Erstgeburtsrechts, sowie der Unteilbarkeit des Landes 17. Nov. 1615; Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" 11. April 1664; Erwerbung der Festung Kehl 1699, der Landvogtei Ortenau 1701, eines Teiles der Kurpfalz mit Heidelberg, von Konstanz ꝛc., Kurfürst von Baden 25. Juli 1803; Erwerbung des Breisgaues, der Ortenau ꝛc., sowie Wiederaufnahme des (in einer Nebenlinie 1111 zuerst erschienenen und 1218 erloschenen) Titels Herzog von Zähringen (s. oben) für alle männl. Mitglieder 10. Jan. 1806; Erwerbung von Teilen der Landgrafschaft Fürstenberg ꝛc., Großherzog von Baden 12. Juli 1806. Nach dem Aussterben der männlichen Nachkommen erster Ehe Karl Friedrichs (geb. 22. Nov. 1728, † 10. Juni 1811) folgen die Nachkommen aus zweiter Ehe mit Luise, geb. Freiin Geyer von Geyersberg, Reichsgräfin von Hochberg (d. d. Wien 12. Mai 1796) in der Regierung (Hausgesetz vom 4. Okt. 1817, Anerkennung dieses Erbfolgerechts durch die europ. Großmächte 10. Juli 1819). Leopold (geb. 29. Aug. 1790, † 24. April 1852) folgte als Großhzg seinem Halbbruder, dem Großhzg Ludwig I. (geb. 9. Febr. 1763, † 30. März 1830); der Erbgroßherzog erhält das Prädikat „Kgl. Hoheit", sämtl. Prinzen und Prinzessinnen erhalten das Prädikat „Großh. Hoheit" 15. Aug. 1844. — S. Jahrg. 1830, S. (13), und 1848, S. 10.]

Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe 9. Sept. 1826, Sohn des Großhzgs Leopold (geb. 29. Aug. 1790, † 24. April 1852) und seiner Gem. Sophie geb. Przss. von Schweden (geb. 21. Mai 1801, verm. 25. Juli 1819, † 6. Juli 1865), folgte seinem Vater als Regent an Stelle seines Bruders, des Großhzgs Ludwig II. (geb. 15. Aug. 1824, † 22. Jan. 1858), und nimmt den Titel Großherzog an 5. Sept. 1856; Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines GFM. und Gen.-Insp. der 5. Armee-Insp., Chef des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109, des 1. bad. Leib-Drag.-Rgts Nr. 20, des 1. bad. Feld-Art.-Rgts Nr. 14,

des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Großherzog Friedrich von Baden (rhein.) Nr. 7, des 8. württ. Inf.-Rgts Großherzog Friedrich von Baden Nr. 126, des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 50 und Inhaber des Kgl. bayr. 8. Inf.-Rgts Pranckh, Ehren-Gen. der Kgl. schwed. Armee, Kr des Schw. AO., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Berlin 20. Sept. 1856 mit — **Luise** Przss. von Preußen, geb. 3. Dez. 1838, Chef des Kgl. preuß. Königin Augusta GGren.-Rgts Nr. 4.

Kinder: 1) Erbgroßh. Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold August Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe 9. Juli 1857, Kgl. preuß. Gen.-Lt. und Kmdr. der 29. Div., Chef des 5. bad. Inf.-Rgts Nr. 113, à la suite des Kgl. preuß. 1. GRgts zu Fuß, des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109 und des Kgl. preuß. 1. GUl.-Rgts, Kr. d. Schw. AO. ꝛc. [Freiburg i. B.]; verm. zu Schl. Hohenburg 20. Sept. 1885 mit — Hilda Przss. von Nassau, geb. 5. Nov. 1864.

2) Przss. Sophie Marie Viktoria, geb. zu Karlsruhe 7. Aug. 1862; verm. zu Karlsruhe 20. Sept. 1881 mit Gustav Kronpr. von Schweden und Norwegen, Herzog von Wermland Kgl. Hoh.

Geschwister.

1. Przss. Alexandrine Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 6. Dez. 1820; verm. zu Karlsruhe 3. Mai 1842 mit Ernst Erbpr., nachher. Herzog Ernst II. von Sachsen-Coburg u. Gotha Hoh. († 22. Aug. 1893).
2. Pr. Ludwig Wilhelm August Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 18. Dez. 1829, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 1. GFeld-Art.-Rgts u. des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109, Chef des 4. bad. Inf.-Rgts Nr. 112, Präs. d. I. Kammer des Großherzogtums Baden, Kr des Schw. AO. ꝛc. [Karlsruhe]; verm. zu St. Petersburg 11. Febr. 1863 mit — Maria Maximilianowna Przss. Romanowsky, Herzogin von Leuchtenberg, Kais. Hoh., geb. 4./16. Okt. 1841.

   Kinder, Großh. Hoheiten: 1) Przss. Sophie Marie Luise Amalie Josephine, geb. zu Baden 26. Juli 1865; verm. zu Karlsruhe 2. Juli 1889 mit Friedrich Erbpr. von Anhalt Hoh.

   2) Pr. Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm, geb. zu Baden 10. Juli 1867, Kgl. preuß. Rittm. à la suite des GKür.-Rgts. [Berlin.]
3. Pr. Karl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian Großh. Hoh., geb. zu Karlsruhe 9. März 1832, Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des 3. bad. Drag.-Rgts Nr. 22, Kr. d. Schw. AO. ꝛc. [Karlsruhe]; morg. verm. zu Karlsruhe 17. Mai 1871 mit — Rosalie Gfin von Rhena (bad. Erh. v. 8. Mai 1871), geb. Freiin von Beust, geb. 10. Juni 1845.

   Sohn: Graf von Rhena, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.
4. Przss. Marie Amalie Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 20. Nov. 1834; verm. zu Karlsruhe 11. Sept. 1858 mit Ernst Fürsten zu Leiningen Durchl. (s. II. Abt.).

Vaters-Brüder.

a) halbbürtig aus des Großvaters, des Großh. Karl Friedrich (geb. 22. Nov. 1728, † 10. Juni 1811) erster Ehe mit Karoline Przss. zu Hessen-Darmstadt (geb. 11. Juli 1723, verm. 28. Jan. 1751, † 8. April 1783).

1. † Erbpr. Karl (geb. 14. Febr. 1755, † 16. Dez. 1801), verm. 15. Juli 1774 mit Amalie Przss. von Hessen-Darmstadt (geb. 20. Juni 1754, † 21. Juli 1832).

   Sohn: † Großh. Karl (geb. 8. Juni 1786, † 8. Dez. 1818); verm.

8. April 1806 mit Stephanie Vicomtesse de Beauharnais (des Kaisers Napoleon I. Adoptivtochter, geb. 28. Aug. 1789, † 29. Jan. 1860).

Tochter (kath.): Przss. Josephine Friederike Luise Großh. Hoh., geb. zu Karlsruhe 21. Okt. 1813, verm. zu Karlsruhe 21. Okt. 1834 mit Karl Anton Erbpr., dann Fürsten von Hohenzollern Kgl. Hoh. († 2. Juni 1885).

b) vollbürtig aus des Großvaters 2. Ehe mit Luise Reichsgräfin v. Hochberg (s. oben).

2. † Pr. Wilhelm (geb. 8. April 1792, † 11. Okt. 1859); verm. 16. Okt. 1830 mit Elisabeth Herzogin von Württemberg (geb. 27. Febr. 1802, † 5. Dez. 1864).

Töchter: 1) Przss. Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Luise Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 7. Aug. 1834; verm. zu Karlsruhe 9. Nov. 1858 mit Woldemar Pr., nachher. Fürsten zur Lippe Durchl. († 20. März 1895).

2) Przss. Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane Großh. Hoh., geb. zu Karlsruhe 22. Febr. 1837; verm. zu Karlsruhe 24. Sept. 1862 mit Hermann Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg Durchl. (s. II. Abt.).

Bayern.

(Haus Wittelsbach.)

[Katholisch. — Ahnherr: Luitpold, Vetter und Feldherr des Kaisers Arnulf a. d. H. der Karolinger, Markgraf im Lande unter der Enns († 9. Aug. 907); Herzog von Bayern 909—914 u. 919—938; Pfalzgrafen von Scheyern (ehem. Burg bei Pfaffenhofen, Reg.-Bez. OBayern) 940—1124; Verlegung der Residenz nach Kelheim 1112 und nach Wittelsbach (bei Aichach, ebenda) 1124; Belehnung des Pfalzgrafen Otto von Wittelsbach mit dem Hzgt. Bayern 24. Juni 1180; Pfalzgraf bei Rhein 1214; Kurfürst von der Pfalz 16. Mai 1285; Abzweigung der (30. Dez. 1777 erloschenen) Herzöge von Bayern 1294; die pfälzische Kurwürde geht auf die Herzöge von Bayern über 6. März 1623; Wiederherstellung der Kurfürsten von der Pfalz 24. Okt. 1648; Karl Theodor Kurfürst von der Pfalz wird auch Kurfürst von Bayern 30. Dez. 1777; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen Christians I., Pfalzgrafen zu Bischweiler (geb. 24 Aug. 1598, † 27. Aug. 1654). — S. Jahrg. 1831, S. (23) und 1848, S. 12.]

I. Königliche Linie.

[Stammvater: Christian II. Pfalzgraf zu Bischweiler (geb. 22. Juni 1637, † 26. April 1717); Pfalzgraf zu Birkenfeld 28. März 1671; Pfalzgraf von Zweibrücken 1733; Kurfürst von Bayern 16. Febr. 1799; König von Bayern 26 Dez. 1805.]

Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein, Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben ꝛc. Majestät, geb. zu München 27. April 1848, Sohn des Königs Maximilian II. (geb. 28. Nov. 1811, † 10. März 1864) und seiner Gem. Maria geb. Przss. von Preußen (geb. 15. Okt. 1825, verm. 5. resp. 12. Okt. 1842, † 17. Mai 1889), folgte seinem Bruder, dem König Ludwig II. (geb. 25. Aug. 1845, † 13. Juni 1886) unter Regentschaft seines Oheims, des Pr. Luitpold; Inh. des Kgl. bayr. 1. Inf.-, 2. Ul.-, 4. Chev.- u. 4. Feld-Art.-Rgts, Ordens-Großm. des Haus-Rr.-O. vom heil. Georg, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc. [Schloß Fürstenried.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Königs Ludwig I. (geb. 25. Aug. 1786, † 29. Febr 1868), Ehe mit Therese Przss. zu Sachsen-Altenburg (geb. 8. Juli 1792, verm. 12. Okt. 1810, † 26. Okt. 1854).

1. Pr. Luitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig Kgl. Hoheit, geb. zu Würzburg 12. März 1821, des Kgr. Bayern Verweser seit 10. Juni 1886, Inh. des 1. Feld-Art.-Rgts, Chef des Kgl. preuß. magdeb. Feld-Art.Rgts Nr. 4, des Kgl. sächs. 3. Inf.-Rgts Prinz-Regent Luitpold von Bayern Nr. 102, sowie des Kgl. württ. 2. Feld-Art.-Rgts Nr. 29, Inh. des K. u. K. galizischen Korps-Art.-Rgts Nr. 10, stellvertretender Oberster Ordensmeister des Haus-Rr-O. vom heil. Hubertus und stellvertretender O.-Großmeister des Haus-Rr-O. vom heil. Georg, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c.; verm. zu Florenz 15. April 1844 mit Auguste Ferdinande Luise Marie Johanne Josephe, Kais. Przss. u. EHzgin von Oesterreich-Toscana (geb. 1. April 1825, † 26. April 1864).

   Kinder: 1) Pr. Ludwig Leopold Joseph Maria Aloys Alfred Kgl. Hoheit, geb. zu München 7. Jan. 1845, Gen. der Inf., Inh. des Kgl. bayr. 10. Inf.-Rgts u. à la suite des 2. Inf.-Rgts Kronprinz, Chef des Kgl. preuß. 2. niederschl. Inf.-Rgts Nr. 47, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 62, Großprior des St. Georg-O., Rr. des oesterr. O. v. GVließ u. d. Schw. AO. 2c. [München]; verm. zu Wien 20. Febr. 1868 mit — Maria Theresia Henriette Dorothea EHzgin von Oesterreich-Este-Modena, geb. 5. Juli 1849, Großmeisterin des Theresien-O., StkrD.

   Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Rupprecht Maria Luitpold Ferdinand, geb. zu München 18. Mai 1869, Maj. u. Bat.-Kmdr im Inf.-Leib-Rgt, à la suite des Kgl. preuß. Leib-Kür.-Rgts Großer Kurfürst (schles.) Nr. 1, Großprior des St. Georg-O. u. Rr d. Schw. AO. 2c. [München.]

   (2) Przss. Adelgunde Maria Auguste Therese, geb. zu München 17. Okt. 1870, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

   (3) Przss. Maria Ludwiga Therese, geb. zu Villa Amsee bei Lindau 6. Juli 1872, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verl. mit Ferdinand von Bourbon, Hzg von Calabrien, Kgl. Hoheit.

   (4) Pr. Karl Maria Luitpold, geb. zu Villa Amsee 1. April 1874, Lt. à la suite des 2. Inf.-Regts Kronprinz. [München.]

   (5) Pr. Franz Maria Luitpold, geb. zu Schloß Leutstetten 10. Okt. 1875, Lt. im 1. Feld-Art.-Rgt Prinz-Regent Luitpold. [München.]

   (6) Przss. Mathilde Maria Theresia Henrika Christine Luitpolda, geb. zu Villa Amsee 17. Aug. 1877.

   (7) Przss. Hildegarde Maria Christina Theresia, geb. zu München 5. März 1881.

   (8) Przss. Wiltrud Marie Alix, geb. zu München 10. Nov. 1884.

   (9) Przss. Helmtrudis Maria Amalia, geb. zu München 22. März 1886.

   (10) Przss. Gundelinde Maria Josepha, geb. zu München 26. Aug. 1891.

   2) Pr. Leopold Maximilian Joseph Maria Arnulf Kgl. Hoh., geb. zu München 9. Febr. 1846, Gen.-Oberst der Kav. u. Gen.-Insp. der vierten Armee-Inspektion des Deutschen RHeeres, Inh. des Kgl.

bayr. 7. Inf.-Rgts, à la suite des 1. Schw. Reiter-Rgts Pr. Karl von Bayern u. des 3. Feld-Art.-Rgts Königin-Mutter, Chef des Kgl. preuß. westfäl. Drag.-Rgts Nr. 7, Inh. des K. u. K. Korps-Art.-Rgts Nr. 7 Großprior des St. Georg-O., Rr des oesterr. O. v. GVließ u. des Schw. AO. 2c. [München]; verm. zu Wien 20. April 1873 mit — Gisela Luise Marie Kais. Prss. u. EHzgin von Oesterreich K. u. K. Hoheit, geb. 12. Juli 1856, StkrD., ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Kinder: (1) Elisabeth Marie Auguste, geb. zu München 8. Jan. 1874, StkrD., ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Genua 2. Dez. 1893 mit Otto Frhrn von Seefried auf Buttenheim (prot.), K. u. K. OLt. im schles. Inf.-Rgt Kaiser Franz Joseph Nr. 1. [Troppau.]

(2) Prss. Augusta Maria Luise Kgl. Hoh., geb. zu München 28. April 1875, StkrD., ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu München 15. Nov. 1893 mit Joseph August Viktor Klemens Maria Kais. Pr. u. EH. v. Oesterreich, K. u. K. Hoheit.

(3) Pr. Georg Franz Joseph Luitpold Maria Kgl. Hoh., geb. zu München 2. April 1880.

(4) Pr. Konrad Luitpold Franz Joseph Maria Kgl. Hoh., geb. zu München 22. Nov. 1883.

3) Prss. Therese Charlotte Marianne Auguste Kgl. Hoh., geb. zu München 12. Nov. 1850, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O., Oberste Vorsteherin und Äbtissin des Kgl. Damenstifts zur heiligen Anna in München u. E.-Mitgl. der Kgl. bayr. Akad. d. W. [München.]

4) Pr. Franz Joseph Arnulf Adalbert Maria Kgl. Hoh., geb. zu München 6. Juli 1852, Gen. der Inf. u. kmdr Gen. des I. AKorps, à la suite des Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgts, Inh. des Kgl. bayr. 12. Inf.-Rgts, Chef des Kgl. preuß. 6. brandenb. Inf.-Rgts Nr. 52, Oberst-Inh. des K. u. K. galiz. Inf.-Rgts Nr. 80, Rr des oesterr. O. v. GVließ u. des Schw. AO. 2c. [München]; verm. zu Wien 12. April 1882 mit — Theresia Maria Josepha Martha Prss. von und zu Liechtenstein, geb. 28. Juli 1850, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD.

Sohn: Pr. Heinrich Luitpold Kgl. Hoh., geb. zu München 24. Juni 1884.

2. Prss. Adelgunde Auguste Charlotte Karoline Elisabeth Amalie Marie Sophie Luise Kgl. Hoh., geb. zu Würzburg 19. März 1823; verm. zu München 30. März 1842 mit Franz Erbpr., nachh. Herzog Franz V. von Modena, EH. von Oesterreich-Este Kgl. Hoh. († 20. Nov. 1875); ED. d. Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD.

3. † Pr. Adalbert (geb. 19. Juli 1828, † 21. Sept. 1875); verm. zu Madrid 25. Aug. 1856 mit — Amalie Felipe Pilar Infantin von Spanien Kgl. Hoh., geb. 12. Okt. 1834, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD. [München und Schloß Nymphenburg.]

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Ludwig Ferdinand Maria Karl Heinrich Adalbert Franz Philipp Andreas Konstantin, geb. zu Madrid 22. Okt. 1859, Gen.-Lt., à la suite des 2. Schweren Reiter-Rgts, Inh. des Kgl. bayr. 18. Inf.-Rgts, Dr. med., Ehren-Großprior des St. Georg-O., Rr des span. O. vom GVließ u. des Schw AO. 2c. [Schloß Nymphenburg]; verm. zu Madrid 2. April 1883 mit — Maria de la Paz Johanna Amalia

Adalberta Franziska de Paula Johanna Baptista Isabella Franziska de Assisi Infantin von Spanien, geb. 23. Juni 1862, EP. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Ferdinand Maria Ludwig Franz von Assisi Isabello Adalbert Ildefons Martin Bonifaz Joseph Isidor, geb. zu Madrid 10. Mai 1884.

(2) Pr. Adalbert Alfons Maria Ascension Antonius Hubertus Joseph et omnes sancti, geb. zu Nymphenburg 3. Juni 1886.

(3) Przss. Maria del Pilar Eulalia Antonia Isabella Ludovika Franziska Josepha Rita Euphrasia et omnes sancti, geb. zu Nymphenburg 13. März 1891.

2) Pr. Alfons Maria Franz von Assisi Klemens Max Emanuel, geb. zu München 24. Jan. 1862, Oberst u. Kmdr d. 1. Schw. Reiter-Rgts Prinz Karl von Bayern, Ehren-Großprior des St. Georg-O. [München]; verm. zu Nymphenburg 15. April 1891 mit — Luise Viktoria Maria Amalia Sophia Przss. von Orleans, geb. 9. Juli 1869, EP. des Kgl. bayr. Theresien-O.

3) Przss. Maria Isabella Luise Amalia Elvira Blanka Eleonora, geb. zu Nymphenburg 31. Aug. 1863, EP. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Nymphenburg 14. April 1883 mit Thomas Prinzen von Savoyen, Herzog von Genua, Kgl. Hoh.

4) Przss. Elvira Alexandra Marie Cäcilie Klara Eugenie, geb. zu München 22. Nov. 1868, EP. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Nymphenburg 28. Dez. 1891 mit Rudolf Grafen Wrbna und Freudenthal, Freih. v. Hultschin, K. u. K. Km., Herrn der Herrschaft Holleschau in Mähren.

5) Przss. Klara Eugenie Christine Gabriele Alexandra Amalia Maria Theresia Euphemia Zenayda, geb. zu Nymphenburg 11. Okt. 1874, Äbtissin des Kgl. Damenstifts zur heiligen Anna zu Würzburg, EP. des Kgl. bayr. Theresien-O. [München.]

II. Herzogliche Linie.

[Stammvater: Johann Karl Pfalzgf zu Gelnhausen (geb. 17. Okt 1638, † 21. Febr. 1704); Herzöge und Herzoginnen in Bayern 16. Febr. 1799; Kgl. Hoheiten 21. März 1845.]

Karl Theodor Herzog in Bayern Kgl. Hoh., geb. zu Possenhofen 9. Aug. 1839, Sohn des Hzgs Maximilian (geb. 4. Dez. 1808, † 15. Nov. 1888) und seiner Gem. Ludovika geb. Przss. von Bayern (geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828, † 26. Jan. 1892), folgte seinem Vater, nachdem sein älterer Bruder Ludwig (s. unten) den Erstgeburtsrechten und der Succession entsagt hatte; Dr. med., Gen. der Kav., Inh. des Kgl. bayr. 3. Chevaulegers-Rgts, Nr. des oesterr. O. v. GVließ des Schw. AO. 2c. [München u. Schloß Tegernsee]; verm. I) zu Dresden 11. Febr. 1865 mit Sophie Marie Friederike Przss. v. Sachsen (geb. 15. März 1845, † 9. März 1867); II) zu Klein-Heubach 29. April 1874 mit — Przss. Maria Josepha Beatrix Przss. von Braganza, geb. 19. März 1857, EP. d. Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: a) **1r Ehe:** 1) Hzgn Amalie Marie, geb. zu München 24. Dez. 1865; verm. zu Tegernsee 4. Juli 1892 mit Wilhelm Herzog von Urach, Gfn von Württemberg (s. III. Abt.).

b) **2r Ehe:** 2) Hzgn Sophie Adelhaidis Ludovika Maria, geb. zu Possenhofen 22. Febr. 1875, EP. des Kgl. bayr. Theresien-O.

3) Hzgn Elisabeth Valerie Gabriele Marie, geb. zu Possenhofen 25. Juli 1876, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.
4) Hzgn Marie Gabriele Mathilde Isabelle Therese Antoinette Sabine, geb. zu Tegernsee 9. Okt. 1878.
5) Hzg Ludwig Wilhelm Karl Norbert Theodor Johann, geb. zu Tegernsee 17. Jan. 1884.
6) Hzg Franz Joseph Michael Karl Maria Evaristus Quirinus Ottokar, geb. zu Tegernsee 23. März 1888.

Geschwister.

1. Hzg Ludwig Wilhelm Kgl. Hoheit, geb. zu München 21. Juni 1831, Gen. der Kav., à la suite des 4. Chevauleg.-Rgts, Nr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc.; entsagte den Erstgeburtsrechten ꝛc. 1859 [München]; morg. verm. I) zu Augsburg 28. Mai 1859 mit Henriette Freifrau von Wallersee (bayr. Erh. v. 19. Mai 1859), geb. Mendel (geb. 31. Juli 1833, † 12. Nov. 1891); II) zu München 19. Nov. 1892 mit — Antonie von Bartolf (bayr. Erh. v. 16. Nov. 1892), geb. Barth, geb. zu München 25. Okt. 1871.
Tochter 1r Ehe: Freiin v. Wallersee, s. Taschenbuch der Freiherrlichen Häuser.
2. Hzgn Elisabeth Amalie Eugenie, geb. zu München 24. Dez. 1837; verm. zu Wien 24. April 1854 mit Franz Joseph I. Kaiser von Oesterreich K. u. K. apost. Majestät.
3. Hzgn Marie Sophie Amalie, geb. zu Possenhofen 4. Okt. 1841, StkrD., ED. d. Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu München p. p. 8. Jan. und in Person zu Bari 3. Febr. 1859 mit Franz Kronpr., nachh. Könige beider Sizilien Franz II. Majestät († 27. Dez. 1894).
4. Hzgn Mathilde Ludovika, geb. zu Possenhofen 30. Sept. 1843, StkrD.; verm. zu München 5. Juni 1861 mit Ludwig Maria Pr. von Sizilien, Grafen v. Trani, Kgl. Hoh. († 8. Juni 1886).
5. Hzgn Sophie Charlotte Auguste, geb. zu München 22. Febr. 1847, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. u. StkrD.; verm. zu Possenhofen 28. Sept. 1868 mit Ferdinand Philipp Maria Pr. von Orleans, Herzog von Alençon Kgl. Hoh.
6. † Hzg Maximilian Emanuel (geb. 7. Dez. 1849, † 12. Juni 1893); verm. 20. Sept. 1875 mit Amalie Przss. von Sachsen-Coburg und Gotha (geb. 23. Okt. 1848, † 6. Mai 1894).
Söhne, Kgl. Hoheiten: 1) Hzg Siegfried August Maximilian Maria, geb. zu Bamberg 10. Juli 1876, Lt. im 1. Schweren Reiter-Rgt Prinz Karl von Bayern. [München.]
2) Hzg Christoph Joseph Klemens Maria, geb. zu Schloß Biederstein bei München 22. April 1879.
3) Hzg Luitpold Emanuel Ludwig Maria, geb. zu Schloß Biederstein 30. Juni 1890.

Belgien.

(Haus Sachsen-Coburg und Gotha, vergl. dort.)

[Katholisch. — Leopold Pr. von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen (geb. 16. Dez. 1790, † 10. Dez. 1865) wurde von dem belgischen Nationalkongreß zum erbl. König der Belgier erwählt 4. Juni 1831 und trat als Leopold I. die Regierung an 21. Juli 1831. Sämtliche Prinzen und Prinzessinnen

von Belgien führen auch die Titel Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen und Prinzen und Prinzessinnen von Sachsen-Coburg u. Gotha. — S. Jahrg. 1848, S. 14.]

Leopold II. Ludwig Philipp Maria Viktor König der Belgier, Souverän des Unabhängigen Kongostaats, Herzog zu Sachsen, Pr. von Sachsen-Coburg und Gotha Majestät, geb. zu Brüssel 9. April 1835, Sohn des Königs Leopold I. (geb. 16. Dez. 1790, † 10. Dez. 1865) und seiner zweiten Gem. Luise Prinz. von Bourbon-Orleans (geb. 3. April 1812, verm. 9. Aug. 1832, † 11. Okt. 1850), folgte seinem Vater; Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Regts Nr. 27 und Chef des Kgl. preuß. kurmärk. Drag.-Regts Nr. 14, Nr des Hosenb.-O., des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c.; verm. p. p. zu Schönbrunn 10. und in Person zu Brüssel 22. Aug. 1853 mit — **Maria** Henriette Kais. Prinz. u. EHzgin von Oesterreich, geb. 23. Aug. 1836, StkrD.

Töchter: 1) Prinz. Luise Marie Amalie Kgl. Hoheit, geb. zu Brüssel 18. Febr. 1858, StkrD.; verm. zu Brüssel 4. Febr. 1875 mit Philipp Prinzen von Sachsen-Coburg und Gotha Hoheit.

2) Prinz. Stephanie Klothilde Luise Hermine Maria Charlotte, geb. zu Laeken 21. Mai 1864; verm. zu Wien 10. Mai 1881 mit EH. Rudolf Kronpr. von Oesterreich K. u. K. Hoheit († 30. Jan. 1889); StkrD. u. Ehren-Großkreuz des Malt.-O.

3) Prinz. Klementine Alberta Maria Leopoldina Kgl. Hoh., geb. zu Laeken 30. Juli 1872.

Geschwister.

1. Pr. Philipp Eugen Ferdinand Maria Klemens Balduin Leopold Georg, Graf von Flandern, Kgl. Hoheit, geb. zu Laeken 24. März 1837, Gen.-Lt., OKmdt d. Kav., Ehrenkmdr des 1. Guiden-Rgts, Chef des Kgl. preuß. 2. hannov. Drag.-Rgts Nr. 16, Nr des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Brüssel]; verm. zu Berlin 25. April 1867 mit — Maria Prinz. von Hohenzollern, geb. 17. Nov. 1845, StkrD.

   Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Prinz. Henriette Marie Charlotte Antoinette, geb. zu Brüssel 30. Nov. 1870; verm. zu Brüssel 12. Febr. 1896 mit Emanuel Pr. von Orléans, Hzg von Vendôme, Kgl. Hoh.

   2) Prinz. Josephine Karola Marie Albertine, geb. zu Brüssel 18. Okt. 1872; verm. zu Brüssel 28. Mai 1894 mit Karl Anton Pr. von Hohenzollern Durchl.

   3) Pr. Albert Leopold Klemens Maria Meinrad, geb. zu Brüssel 8. April 1875, Hptm. im Kgl. belg. Gren.-Rgt., à la suite des Kgl. preuß. 2. hannov. Drag.-Rgts Nr. 16, Nr d. Schw. AO. 2c. [Brüssel.]

2. Prinz. Maria Charlotte Amalie Auguste Viktorie Klementine Leopoldine, geb. zu Laeken 7. Juni 1840; verm. zu Brüssel 27. Juli 1857 mit Ferdinand EH. von Oesterreich, nachher. Kaiser Maximilian von Mexiko, Majestät († 19. Juni 1867); StkrD. und Großkreuzdame des Malt.-O.

Haus Bonaparte.

[Katholisch. — Schweiz, England und Italien. — Korsische Familie, die ihre Abstammung von der mit Johann Bonaparte in Treviso 1178 zuerst erscheinenden altitalienischen Familie herleitet, von welcher François de Bonaparte († zu Ajaccio 1540) aus dem Zweige Sarzana 1490 oder 1512 nach Ajaccio kam; die folgenden

Linien stammen von zwei Söhnen des Carlo Bonaparte (geb. zu Ajaccio 29. März 1746, † 24. Febr. 1785). — S. Jahrg. 1844, S 91, u. 1849, S. 101.]

I. Zum ehem. kaiserl. Haus von Frankreich gehörende Linie.

[Stammvater: Jérôme Bonaparte (geb. zu Ajaccio 15. Nov. 1784, † 24. Juni 1860), König von Westfalen 18. Aug. 1807 bis 26. Okt. 1813, seit Juli 1816 Fürst von Montfort, jüngster Bruder des Napoléon Bonaparte (geb. zu Ajaccio 15. Aug. 1769, Kaiser der Franzosen 18. Mai 1804 bis 11. April 1814 und 1. März 1815 bis 22. Juni 1815, † auf St. Helena 5. Mai 1821) und des Louis Bonaparte, Vaters des Napoléon III. (geb. 20. April 1808, Kaiser der Franzosen 2. Dez. 1852 bis 28. Febr. 1871, † 9. Jan. 1873); Kaiserl. franz. Prinzen mit dem Prädikat „Kaiserl. Hoheit" für die ev. zur Nachfolge berufenen Mitgl. der Kaiserl. Familie 21. Mai 1870; gegen die Absetzungserklärung des Hauses Bonaparte durch die Nationalversammlung vom 28. Febr. 1871 protestiert Kaiser Napoleon III. 6. März 1871.]

Napoleon Viktor Hieronymus Friedrich, franz. Prinz, Kais. Hoh., geb. zu Paris 18. Juli 1862, Sohn des Pr. Napoleon (geb. 9. Sept. 1822, ✝ 18. März 1891). [Brüssel.]

Geschwister.

1. Napoleon Ludwig Joseph Hieronymus, franz. Prinz, Kais. Hoh., geb. zu Schloß Meudon 16. Juli 1864, Kais. russ. Oberst des 44. Nishegorodschen Drag.-Rgts. [Tiflis.]
2. Przss. Marie Lätitia Eugenie Katharine Adelaide Kais. Hoh., geb. zu Paris 20. Dez. 1866; verm. zu Turin 11. Sept. 1888 mit Amadeus Pr. von Italien, Herzog von Aosta, Kgl. Hoh. (✝ 18. Januar 1890).

Mutter.

vw. Przss. Marie Klothilde, geb. Przss. von Savoyen (s. Italien), geb. 2. März 1843; verm. zu Turin 30. Jan. 1859, Kais. u. Kgl. Hoheit. [Moncalieri bei Turin.]

Vatersschwester

aus des Großvaters, Hieronymus Bonaparte (s. oben), zweiter Ehe mit Katharina Przss. von Württemberg (geb. 21. Febr. 1783, verm. 23. Aug. 1807, † 28. Nov. 1835).

Przss. Mathilde Lätitia Wilhelmine Kais. Hoheit, geb. zu Triest 27. Mai 1820; verm. zu Florenz 1. Nov. 1840 mit Anatole Demidow, Principe di San Donato (✝ 29. April 1870). [Paris.]

Großvatersbruder

aus des Urgroßvaters, des Karl Bonaparte (s. oben), Ehe mit Maria Lätitia Ramolino (geb. 24. Aug. 1750, verm. 2. Juni 1764, † 2. Febr. 1836).

✝ Ludwig (geb. 2. Sept. 1778, vom 5. Juni 1806 bis 1. Juli 1810 König von Holland, ✝ 25. Juli 1846); verm. 3. Jan. 1802 mit Hortense Eugenie von Beauharnais (Kaiser Napoleons I. Stieftochter, geb. 10. April 1783, ✝ 5. Okt. 1837).

Sohn: ✝ Karl Ludwig Napoleon III. Kaiser der Franzosen (s. oben); verm. zu Paris 29. Jan. 1853 mit — Marie Eugenie de Guzman und Porto Carrero, Gfn von Teba, Marquise von Moya, Kais. Majestät, geb. zu Granada 5. Mai 1826, des Cyprian Grafen von Montijo, Herzogs von Peneranda, und dessen Gemahlin Marie Manuela Kirkpatrick, aus Closeburn in Schottland, Tochter; StkrD. und Großkreuzdame des Malt.-O. [Farnborough Hill, Farnborough, Hants.]

II. Linie, s. III. Abteilung.

Haus Bourbon
(a. d. H. d. Capetinger).

[Katholisch. — Ahnherr: Robert der Starke, Herzog von Francien, Gf von Paris, von Orleans und von Anjou († im Kampfe gegen die Normannen 866); von seinen Söhnen war Eudes König von Frankreich 888—898, Robert I. 922—923; seit des letzteren Enkel, Hugo Capet, der 987 König wird, bleibt die Krone Frankreichs in seinem Geschlecht bis 1792 und 1814—1830, bzw. 1848; Erwerbung von Bourbon durch Robert de France [1]), Grafen von Clermont, König Ludwigs IX., des Heiligen, jüngsten Sohn (geb. 1250, † 1318), infolge seiner Ehe mit Beatrix, des Jean von Burgund († 1268) und der Agnes von Dampierre-Bourbon Tochter und Erbin (s. Jahrg. 1893, S. 14); Erhebung der Herrschaft Bourbon zum Herzogtum für Louis, den Sohn des genannten Robert, 27. Dez. 1327; der Ast Bourbon kommt nach dem Aussterben aller männlichen Mitglieder der älteren Äste zur Regierung mit Heinrich III. von Navarra (geb. 13. Dez. 1553, † 14. Mai 1610), Herzog von Vendôme und von Beaumont, Comte de la Marche, d'Albret, de Foix ꝛc., als König von Frankreich Heinrich IV., 2. Aug. 1589. Infolge der Thronbesteigung Philipps V. in Spanien 1700 und der gegenseitigen Verzichtleistungen 1712 und 1713 hat sich das Haus Bourbon in zwei Häuser: Spanien und Frankreich, geteilt, die von den beiden Söhnen Ludwigs XIII. (geb. 27. Sept. 1601, † 14. Mai 1643) stammen. — S. Jahrg. 1830, S. (29) u. 1895, S. 14.]

A. Haus Spanien (Bourbon-Anjou).

[In Spanien, Frankreich, Italien und der Schweiz. — Stammvater: Ludwig XIV. König von Frankreich (geb. 5. Sept. 1638, † 1. Sept. 1715), dessen Enkel Philipp Herzog von Anjou (geb. 19. Dez. 1683, † 9. Juli 1746), als Philipp V. König von Spanien 24. Nov. 1700 und als Philipp IV. König von Neapel und Sizilien 1700 wurde; derselbe verzichtet auf die Erbfolge in Frankreich 1712 und 1713; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen dieses Königs Philipp.]

I. Königliche Linie.

[Stammvater: König Karl III. (geb. 20. Jan. 1716, † 14. Dez. 1788), Herzog von Parma 1731—1735, König von Neapel 1734—1759, König von Spanien 1759—1788; von seinen Söhnen stammen die folgenden Äste.]

1. Ast: Spanien.

[Stammvater: König Karl IV. (geb. 12. Nov. 1748, † 19. Jan. 1819); von seinen zwei Söhnen stammen die folgenden Zweige.]

a. Regierender Zweig, s. Spanien.

b. Karlistischer Zweig.

[Italien und Oesterreich. — Stammvater: Infant Karl (geb. 29. März 1788, † 10. März 1855), Prätendent des spanischen Thrones als Karl V. 29. Sept. 1833; er wird nebst allen seinen Nachkommen von der Thronfolge in Spanien ausgeschlossen und des Titels Infant für verlustig erklärt durch Kgl. Dekret vom 27. Okt. 1834,

[1]) Im Königl. Hause Frankreich steht der Beiname de France nur den Kindern des Königs und den Nachkommen des ältesten Sohnes des Königs in direkter Linie zu. Diese allein zeichnen mit ihren Vornamen, ebenso wie der König. Die Nachkommen der jüngeren Söhne nehmen den Haupttitel der Domänen ihres Vaters bis zum Erlöschen ihres Zweiges als Beinamen an. So ist der Ursprung der Beinamen der verschiedenen Äste: Orleans, Anjou, Valois, Bourbon, Alençon, Bretagne ꝛc.

Bruno
Fürst zu Ysenburg und Büdingen.

bestätigt durch die Cortes 15. Januar 1837; Gf von Molina und von Montemolin 18. Mai 1845; Annahme des Titels Herzog von Madrid unter Protest gegen alle Regierungen in Spanien 3. Okt. 1868. — S. Jahrg. 1891, S. 85.]

Karl Maria de los Dolores Johann Isidor Joseph Franz Quirinus Anton Michael Gabriel Rafael Pr. von Bourbon, Herzog von Madrid, Kgl. Hoheit, geb. zu Laibach 30. März 1848, Sohn des Pr. Johann (geb. 15. Mai 1822, † 21. Nov. 1887), nimmt die väterliche Entsagung an 3. Okt. 1868; protestiert gegen alle seit 1868 in Spanien eingesetzten Regierungen d. d. Luzern 20. Mai 1886 und dagegen, daß der Graf von Paris das Wappen der Bourbons ohne das Beizeichen der Orleans führt, 23. Mai 1892 [Venedig, Palais Loredan]; verm. I) zu Frohsdorf bei Wien 4. Febr. 1867 mit Margareta Przss. von Bourbon-Parma (geb. 1. Jan. 1847, † 29. Jan. 1893); II) zu Prag 28. April 1894 mit — Maria Bertha Przss. Rohan, geb. 21. Mai 1860.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Blanka von Castilien Maria de la Concepcion Therese Franziska de Assisi Margarete Johanna Beatrix Charlotte Luise Fernande Adelgunde Elvira Ildefonse Regine Josephe Michaele Gabriele Raphaele, geb. zu Graz 7. Sept. 1868; verm. zu Frohsdorf 24. Okt. 1889 mit Leopold Salvator EH. von Oesterreich-Toscana K. u. K. Hoheit.

2) Jakob Johann Karl Alfons Philipp, geb. zu Vevey in der Schweiz 27. Juni 1870, Kaiserl. russ. Kornett im 24. Lubnyschen Drag.-Rgt. [Kischinew.]

3) Elvira Marie Therese Henriette, geb. zu Genf 28. Juli 1871.

4) Marie Beatrix Therese Charlotte, geb. zu Pau 21. März 1874.

5) Marie Alix Ildefonsa Margarete, geb. zu Pau 29. Juni 1876.

Bruder.

Pr. Alfons Karl Ferdinand Joseph Johann Pius Kgl. Hoh., geb. zu London 12. Sept. 1849 [Graz]; verm. zu Heubach in Bayern 26. April 1871 mit — Maria de las Neves Przss. von Braganza, geb. 5. Aug. 1852, StkrD.

Mutter.

vw. Przss. Maria Beatrix, geb. EHzgin von Oesterreich-Este, geb. 13. Febr. 1824; verm. zu Modena 6. Febr. 1847, Kgl. Hoh., StkrD. [Graz.]

2. Ast: Beide Sizilien.

[Stammvater: Infant Ferdinand (geb. 12. Jan. 1751, † 4. Jan. 1825), infolge der Abtretung seines Vaters als Ferdinand IV. König von Neapel und als Ferdinand III. König von Sizilien 1759, Herzog von Parma, Plaisance u. Castro, Erbgroßfürst von Toscana 1801, König beider Sizilien als Ferdinand I. 8. Dez. 1816; den Königl. Prinzen wurden die Titel Graf von Aquila (italienische Provinzial-Hauptstadt in den Abruzzen) 1824, von Trapani (sizilianische Provinzial-Hauptstadt) 1827, von Trani (Stadt in der italienischen Provinz Bari) 1838, von Caserta (italienische Provinzial-Hauptstadt in Campanien) 1841 verliehen; König Franz II. (geb. 16. Jan. 1836, s. unten), durch Volksabstimmung vom 21. Okt. 1860 des Thrones verlustig, nachdem Garibaldi 7. Sept. 1860 in Neapel eingezogen war und Viktor Emanuel als König von Italien proklamiert hatte, kapituliert in Gaëta 13. Febr. 1861, protestiert gegen das Plebiscit 12. Nov. 1860 und gegen die Annahme des Titels König von Italien durch Viktor Emanuel II. von Sardinien 5. April 1861. — S. Jahrg. 1830, S. (49), 1848, S. 77, u. 1895, S. 17.]

Alfons Maria Joseph Albert, Graf von Caserta Kgl. Hoheit,

geb. zu Caserta 28. März 1841, Sohn des Königs Ferdinand II. (geb. 12. Jan. 1810, † 22. Mai 1859) und seiner zweiten Gem. Theresia EHzgin von Oesterreich (geb. 31. Juli 1816, verm. 9. Jan. 1837, † 8. Aug. 1867); folgte seinem Halbbruder Franz II. (s. unten), indem er alle Rechte und Titel des Verstorbenen in Anspruch nimmt, die Proteste erneuert, aber vorläufig den Titel Graf von Caserta führen zu wollen erklärt d. d. München 15. Jan. 1895 [Cannes]; verm. zu Rom 8. Juni 1868 mit — Antonia Przss. von Bourbon-Sizilien Kgl. Hoheit, geb. 16. März 1851 (s. unten).

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Erbpr. Ferdinand Pius Maria, Herzog von Calabrien, geb. zu Rom 25. Juli 1869; verl. mit Maria Przss. von Bayern Kgl. Hoheit, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

2) Pr. Karl Maria Franz von Assisi Pascal Ferdinand Antonius von Padua Franz de Paula Alfons Andreas Avellino Tankred, geb. zu Gries bei Bozen 10. Nov. 1870, Kgl. span. Art.-Lt. [. . . .]

3) Przss. Marie Immakulata Christine Pia Isabella, geb. zu Cannes 30. Okt. 1874.

4) Przss. Marie Christine Karoline Pia, geb. zu Cannes 10. April 1877.

5) Przss. Maria Pia Klara Anna, geb. zu Cannes 12. Aug. 1878.

6) Przss. Marie Josephine Antoinette, geb. zu Cannes 25. März 1880.

7) Pr. Gennaro Maria Franz de Paula, geb. zu Cannes 24. Jan. 1882.

8) Pr. Reiner Maria Gaëtan, geb. zu Cannes 3. Dez. 1883.

9) Pr. Philipp Maria Alfons, geb. zu Cannes 10. Dez. 1885.

10) Pr. Franz von Assisi Maria Ferdinand Eudes, geb. zu Cannes 13. Jan. 1888.

Geschwister.

a) Halbbruder aus des Vaters (s. oben) erster Ehe mit Christine Przss. v. Savoyen (geb. 14. Nov. 1812, verm. 21. Nov. 1832, † 31. Jan. 1836).

† Franz II. König beider Sizilien und von Jerusalem, Herzog von Parma, Piacenza, Castro, Erbgroßfürst von Toscana Majestät (geb. 16. Jan. 1836, † 27. Dez. 1894); verm. durch Prokuration zu München 8. Jan. und in Person zu Bari 3. Febr. 1859 mit — Marie Sophie Amalie Herzogin in Bayern, geb. 4. Okt. 1841 ED. des Kgl. bayr. Theresien-O., StkrD., 2c. [Paris u. München.]

b) vollbürtige aus des Vaters (s. oben) zweiter Ehe.

1. † Pr. Ludwig, Graf von Trani (geb. 1. Aug. 1838, † 8. Juni 1886); verm. 5. Juni 1861 mit — Mathilde Herzogin in Bayern Kgl. Hoh., geb. 30. Sept. 1843, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O. [. . .]
   Tochter: Przss. Maria Theresia Magdalene Kgl. Hoheit, geb. zu Zürich 15. Jan. 1867, StkrD.; verm. zu Sigmaringen 27. Juni 1889 mit Wilhelm Erbpr. von Hohenzollern Durchl.
2. Przss. Maria Immakulata Klementine, geb. zu Neapel 14. April 1844, StkrD.; verm. zu Rom 19. Sept. 1861 mit Karl Salvator EH. von Oesterreich-Toscana K. u. K. Hoh. († 18. Jan. 1892).
3. † Pr. Gaëtan, Graf von Girgenti (geb. 12. Jan. 1846, † 26. Nov. 1871); verm. 13. Mai 1868 mit — Isabella Infantin von Spanien Kgl. Hoheit, geb. 20. Dez. 1851, StkrD., ED. d. Kgl. bayr. Theres.-O. [Madrid.]

4. Pr. Pascal Maria del Carmen Johann Vincenz Ferreri, Graf von Bari, Kgl. Hoheit, geb. zu Caserta 15. Sept. 1852 [Paris]; morg. verm. zu . . . . 20. Nov. 1878 mit — Blanche Louise de Marcoley, geb. zu . . . . 27. Aug. 1848.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Königs Franz I. (geb. 19. Aug. 1777, † 8. Nov. 1830), zweiter Ehe mit Isabelle Infantin von Spanien (geb. 6. Juli 1789, verm. 6. Okt. 1802, † 13. Sept. 1848).

1. Przss. Maria Antonia Anna, geb. zu Palermo 19. Dez. 1814, StkrD.; verm. zu Neapel 7. Juni 1833 mit Leopold II. Großherzog von Toscana K. u. K. Hoheit († 29. Jan. 1870).
2. Pr. Ludwig Karl Maria Joseph, Graf von Aquila, Kgl. Hoheit, geb. zu Neapel 19. Juli 1824, ehem. brasilian. Admiral, Rr d. span. O. v. GVließ 2c. [Paris]; verm. zu Rio de Janeiro 28. April 1844 mit — Januaria Przss. von Braganza, geb. 11. März 1822, StkrD.

   Söhne, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Ludwig Maria Ferdinand Peter de Alcántara, geb. zu Neapel 18. Juli 1845; morg. verm. zu New York 22. März 1869 mit — Marie Amelie Hamel, geb. zu . . . . 19. Juni 1847.
   Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.

   2) Pr. Philipp Ludwig Maria, geb. zu Neapel 12. Aug. 1847; morg. verm. zu Venedig im Sept. 1882 mit — Flora Gfn d'Espina, geb. zu . . . .
3. † Pr. Franz de] Paula, Graf von Trapani, Kgl. Hoheit (geb. 13. Aug. 1827, † 24. Sept. 1892); verm. zu Florenz 10. April 1850 mit — Maria Isabella EHzgin von Oesterreich-Toscana K. u. K. Hoheit, geb. 21. Mai 1834, StkrD. [Paris.]

   Töchter, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Maria Antonia Josephine Leopoldina, geb. zu Neapel 16. März 1851; verm. zu Rom 8. Juni 1868 mit Alfons Pr. von Bourbon-Sizilien, Grafen von Caserta (s. o.).

   2) Przss. Marie Karoline Josephine Ferdinande, geb. zu Neapel 20. März 1856; verm. zu Paris 19. Nov. 1885 mit Andreas Grafen Zamoyski. [Warschau u. Schloß Lubowla in Ungarn.]

II. Herzogliche Linie Parma.

[Katholisch. — Schwarzau am Steinfelde in NOesterreich. — Stammvater: Infant Philipp (geb. 15. März 1720, † 18. Juli 1765), Herzog von Parma, Piacenza und Guastalla 1748; König von Etrurien 1801 bis 1807; Herzog von Lucca 1815 bis 1847; seit 17. Dez. 1847 wieder Herzog von Parma, Piacenza u. Guastalla; infolge des italienischen Kriegs 1859 zum Verlassen des Hzgt. Parma gezwungen, das mit den Staaten des Königs Viktor Emanuel II. von Sardinien vereinigt wurde durch dessen Dekret vom 18. März 1860; die Hzgin-Regentin protestiert gegen diese Vereinigung d. d. St. Gallen 20. Juni 1860. — S. Jahrg. 1830, S. (7) und (38), 1848, S. 61, und 1851, S. 46.]

Robert Karl Ludwig Maria von Bourbon, Infant von Spanien, Herzog von Parma, Piacenza 2c. Kgl. Hoh., geb. zu Florenz 9. Juli 1848, Sohn des Herzogs Karl III. (geb. 14. Jan. 1823, † 27. März 1854) und seiner Gem. Luise Przss. v. Bourbon-Artois (geb. 21. Sept. 1819, verm. 10. Nov. 1845, † 1. Febr. 1864), folgte seinem Vater unter Vormundschaft seiner Mutter; Chef des 5. bulgar. Donau-Inf.-Rgts, Rr d. span. O. v. GVließ 2c.; verm. I) zu Rom 5. April

1869 mit Maria Pia Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 2. Aug. 1849, † 29. Sept. 1882); II) zu Schloß Fischhorn bei Zell am See 15. Okt. 1884 mit — Maria Antonia Przss. von Braganza, geb. 28. Nov. 1862.

Kinder, Kgl. Hoheiten: a) **1r Ehe:** 1) Przss. Marie Luise Pia Therese Anna Ferdinande Franziska Antonie Margarete Josephine Karoline Blanka Lucia Apollonia, geb. zu Rom 17. Jan. 1870; verm. zu Villa Pianore (Florenz) 20. April 1893 mit Pr. Ferdinand, Herzog zu Sachsen, Fürsten von Bulgarien, Kgl. Hoh.

2) Przss. Luise Marie Annunciata Henriette Therese, geb. zu Cannes 24. März 1872.

3) Erbpr. Heinrich Maria Albert Ferdinand Karl Pius Ludwig Anton, geb. zu Wartegg 13. Juni 1873.

4) Przss. Maria Immakulata Luise Franziska Praredes Annunciata Therese Pia Anna Ferdinande Antonie Josephine Lucie Apollonia Philomene Klothilde Imerentia Martha Julie, geb. zu Wartegg 21. Juli 1874.

5) Pr. Joseph Maria Peter Paul Franz Robert Thomas von Aquin Andreas Avellino Blasius Maurus Karl Stanislaus Ludwig Philipp von Neri Leon Bernhard Antoninus Ferdinand, geb. zu Biarritz 30. Juni 1875.

6) Przss. Marie Therese Pia Luise Immakulata Ferdinande Henriette Josephine Alphonse, geb. zu Biarritz 15. Okt. 1876.

7) Przss. Maria Pia Antoinette Karoline, geb. zu Biarritz 9. Okt. 1877.

8) Przss. Beatrix Colomba Maria Immakulata Leonie, geb. zu Biarritz 9. Jan. 1879.

9) Pr. Elias Robert Karl Maria Pius Joseph, geb. zu Biarritz 23. Juli 1880.

b) **2r Ehe:** 10) Przss. Maria das Neves Adelaïde Henriette Pia Antonia, geb. zu Wartegg 5. Aug. 1885.

11) Pr. Sixtus Ferdinand Maria Ignatius Peter Alfons, geb. zu Wartegg 1. Aug. 1886.

12) Pr. Franz Xaver Karl Maria Anna Joseph, geb. zu Pianore (Florenz) 25. Mai 1889.

13) Przss. Franziska Josephe Marie Therese Elisabeth Sophie Anna Luise Eulalie Michaele Raphaele Gabriele, geb. zu Schwarzau 22. April 1890.

14) Przss. Zita Marie des Graces Adelgunde Michaele Raphaele Gabriele Josephine Antonie Luise Agnes, geb. zu Pianore 9. Mai 1892.

15) Pr. Felix Maria Vincenz, geb. zu Schwarzau 28. Sept. 1893.

16) Pr. Renatus Karl Maria Joseph, geb. zu Schwarzau a. Steinfelde 17. Okt. 1894.

17) Przss. Maria Antonia Sophie Aloysie Josephe Luise Michaele Gabriele Raphaele Anna, geb. zu Schwarzau a. Steinfelde 7. Nov. 1895.

Geschwister.

1. Przss. Alice Marie Karoline Ferdinande Rachel Johanna Philomene, geb. zu Parma 27. Dez. 1849, StkrD. u. EGrkreuzD. des Malt.-O.; verm. zu Frohsdorf 11. Jan. 1868 mit Ferdinand IV. Großherzog von Toscana, EH. von Oesterreich, K. u. K. Hoh.

2. Pr. Heinrich Karl Ludwig Georg Abraham Paul Maria Infant

von Spanien, Graf von Bardi, Kgl. Hoheit, geb. zu Parma 12. Febr. 1851 [Seebenstein in NOesterreich]; verm. I) zu Cannes 25. Nov. 1873 mit Luise Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 21. Jan. 1855, † 23. Aug. 1874); II) zu Salzburg 15. Okt. 1876 mit — Adelgunde Przss. von Braganza, geb. 10. Nov. 1858.

B. Haus Frankreich (Bourbon-Orleans).

[In England, Frankreich und Spanien. — Stammvater: Philipp de France (geb. 21. Sept. 1640, † 9. Juni 1701), zuerst Herzog von Anjou, dann von Orleans (seit 1660), von Valois und von Chartres (1661), von Nemours (1672) und von Montpensier, Fürst von Joinville 1690; sein Sohn Philipp von Orleans, Herzog von Orleans, ist Regent während der Minderjährigkeit Louis XV.; die Herzöge von Orleans und ihre Nachkommen haben den Titel premier prince du sang royal de France; König der Franzosen 9. Aug. 1830 bis 24. Febr. 1848. Ererbung der Würde des Chefs des Hauses Frankreich infolge der Verzichtleistungen des Königs Philipps V. von Spanien (s. A.) mit dem Erlöschen der von Ludwigs XIV. ältestem Enkel fortgesetzten ältesten Linie des Gesamthauses Bourbon 24. Aug. 1883. — Die von Gliedern des Hauses geführten Titel stammen fast alle von Domänen her, die entweder dem Herzoge von Orleans von Louis XIV. als Apanage (März 1661, 1672, 1692, 1751) überwiesen oder dem Hause Orleans als Erbe zugefallen waren. — Der jetzige Chef des Hauses führt das alte Wappen Frankreichs: in Blau 3 (2, 1) goldene Lilien; sein jüngerer Bruder Ferdinand, Herzog von Montpensier, führt das oben genannte Wappen belegt mit einem roten Schrägrechtsbalken, überragt von silbernem Mond. Die Prinzessinnen, seine Schwestern, führen ebenfalls das Wappen Frankreichs und zwar rautenförmig; die anderen Prinzen und Prinzessinnen haben den Beinamen Orleans beibehalten und führen das Wappen Frankreichs mit silbernem Turnierkragen. — S. Jahrg. 1894, S. 19.]

Pr. Ludwig Philipp Robert, Herzog von Orleans, geb. zu Twickenham 6. Febr. 1869, Sohn des Pr. Ludwig Philipp, Gfn von Paris (geb. 24. Aug. 1838, † 8. Sept. 1894); Chef des Hauses Frankreich, Nr des oesterr. O. v. GVließ 2c. [Wood Norton Evesham, Worcestershire, England]; verm. zu Wien 5. Nov. 1896 mit — Maria Dorothea EHzgin von Oesterreich K. u. K. Hoh., geb. 14. Juni 1867, StkrD.

Geschwister, Kgl. Hoheiten.

1. Przss. Marie Amalie Luise Helene von Frankreich, geb. zu Twickenham 28. Sept. 1865; verm. zu Lissabon 22. Mai 1886 mit Karl Kronpr., nachher. König von Portugal, Maj.
2. Przss. Helene Luise Henriette von Frankreich, geb. zu Twickenham 13. Juni 1871; verm. zu Kingston on Thames 25. Juni 1895 mit Pr. Emanuel von Italien, Herzog von Aosta, Kgl. Hoh.
3. Przss. Maria Isabelle von Frankreich, geb. zu Schloß Eu 7. Mai 1878.
4. Przss. Luise Franziska von Frankreich, geb. zu Cannes 24. Febr. 1882.
5. Pr. Ferdinand Franz von Frankreich, Herzog von Montpensier, geb. zu Schloß Eu 9. Sept. 1884.

Mutter.

Vw. Przss. Isabella Gfn von Paris, geb. Przss. v. Orleans, geb 21. Sept. 1848, verm. zu Kingston on Thames 30. Mai 1864, des † Herzogs von Montpensier (s. unten) Tochter.

Vatersbruder

aus des Großvaters, des Pr. Ferdinand von Orleans, Hzgs von Orleans, Kronpr.

von Frankreich (geb. 3. Sept. 1810, † 13. Juli 1842), Ehe mit Helene geb. Hzgin von Mecklenburg-Schwerin (geb. 24. Jan. 1814, verm. 30. Mai 1837, † 18. Mai 1858).

[Der Vatersbruder, die Großoheime und Vettern des Chefs des Hauses Frankreich haben im Wappen das Beizeichen der Orleans, den silbernen Turnierkragen über ihrem Stamm-Wappen, beibehalten.]

Pr. Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand von Orleans, Herzog von Chartres, Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 9. Nov. 1840 [Paris u. Saint-Firmin bei Chantilly]; verm. 11. Juni 1863 zu Kingston on Thames mit — Franziska Przss. von Orleans, geb. 14. Aug. 1844, des Prinzen von Joinville Tochter.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Marie Amalie Franziska Helene von Orleans, geb. zu Ham bei Richmond 13. Jan. 1865; verm. zu Paris 20. (zu Schloß Eu 22.) Okt. 1885 mit Waldemar Prinzen von Dänemark Kgl. Hoh.

2) Pr. Heinrich von Orleans, geb. zu Ham 16. Okt. 1867.

3) Przss. Margarete von Orleans, geb. zu Ham 25. Jan. 1869; verm. zu Paris 22. April 1896 mit Patrice de Mac Mahon, Duc de Magenta. [Amiens.]

4) Pr. Johann Peter Klemens Maria von Orleans, geb. zu Paris 4. Sept. 1874, Kgl. dän. Lt im Leib-G.-Bat. [Kopenhagen.]

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, Ludwig Philipps, Königs der Franzosen (geb. 6. Okt. 1773, † 26 Aug. 1850), Ehe mit Amalie Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 26. April 1782, verm. 25. Nov. 1809, † 24. März 1866).

1. † Pr. Ludwig, Herzog von Nemours (geb. 25. Okt. 1814, † 26. Juni 1896); verm. zu Paris 27. April 1840 mit Viktorie Przss. von Sachsen-Coburg und Gotha (geb. 14. Febr. 1822, † 10. Nov. 1857).

   Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaston von Orleans, Graf von Eu, geb. zu Neuilly a. d. Seine 28. April 1842, Rr d. span. O. v. GVließ 2c. [Boulogne sur Seine]; verm. zu Rio de Janeiro 15. Okt. 1864 mit — Isabella Przss. von Braganza Kaiserl. Hoheit, geb. 29. Juli 1846, StkrD.

   Söhne (Orleans-Braganza), Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Peter von Alcantara Ludwig Philipp, geb. zu Petropolis bei Rio de Janeiro 15. Okt. 1875, Lt im K. u. K. Ul.-Rgt Kaiser Nr. 4 [Zolkiew].

   (2) Pr. Ludwig Maria Philipp, geb. zu Petropolis 26. Jan. 1878.

   (3) Pr. Anton Gaston Philipp Franz d'Assisi Maria Michel Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Paris 9. Aug. 1881.

   2) Pr. Ferdinand Philipp Maria von Orleans, Herzog von Alençon und von Nemours, geb. zu Neuilly 12. Juli 1844, Bailli-Großkreuz des Malt.-O. 2c. [Paris u. Schloß Mentelberg, Tirol]; verm. zu Possenhofen 28. Sept. 1868 mit — Sophie Herzogin in Bayern, geb. 22. Febr. 1847, StkrD.

   Kinder, Kgl. Hoh.: (1) Przss. Luise Viktoria Maria Amalie Sophie von Orleans, geb. zu Bushy House 9. Juli 1869; verm. zu Nymphenburg 15. April 1891 mit Alfons Pr. von Bayern Kgl. Hoh.

   (2) Pr. Philipp Emanuel Maximilian Maria Eudes von Or-

leans, Herzog von Vendôme, geb. zu Obermais bei Meran 18. Jan. 1872, Lt. (beurlaubt) im K. u. K. Drag.-Rgt Nikolaus I. Kaiser von Rußland Nr. 5, Ehrenbailli u. Großkreuz des Malt.-Ordens 2c. [Paris]; verm. zu Brüssel 12. Febr. 1896 mit — Henriette Przss. von Belgien Kgl. Hoheit, geb. 30. Nov. 1870.

3) Przss. Blanka Marie Amalie Karoline Luise Viktorie v. Orleans, geb. zu Claremont 28. Okt. 1857. [Paris.]

2. Przss. Marie Klementine Karoline Leopoldine Klothilde von Orleans, Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 3. Juni 1817, StkrD. 2c.; verm. zu Paris 20. April 1843 mit August Prinzen von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen, Hoh. († 26. Juli 1881).

3. Pr. Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria von Orleans, Prinz von Joinville, Kgl. Hoheit, geb. zu Neuilly 14. Aug. 1818, Rr d. D. v. GVließ 2c. [Schloß d'Arc-en-Barrois, Frankreich]; verm. zu Rio de Janeiro 1. Mai 1843 mit — Franziska Przss. von Braganza Kais. Hoheit, geb. 2. Aug. 1824, StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Franziska Maria Amalie von Orleans, geb. zu Neuilly 14. Aug. 1844; verm. zu Kingston on Thames mit Robert Pr. von Orleans, Herzog von Chartres (s. oben).

2) Pr. Peter Philipp Johann Maria von Orleans, Herzog von Penthièvre, geb. zu St.-Cloud 4. Nov. 1845. [Paris.]

† 4. Pr. Heinrich Eugen Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Aumale, Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 16. Jan. 1822, Rr d. span. O. v. GVließ 2c. [Schloß Chantilly]; verm. zu Neapel 25. Nov. 1844 mit Karoline Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 26. April 1822, † 6. Dez. 1869).

5. † Pr. Anton von Orleans, Herzog von Montpensier (geb. 31. Juli 1824, † 4. Febr. 1890); verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit — Luise Infantin von Spanien Kgl. Hoheit, geb. 30. Jan. 1832, StkrD. [Sevilla.]

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Maria Isabella Franziska de Assisi von Orleans, Infantin von Spanien, geb. zu Sevilla 21. Sept. 1848; verm. zu Kingston on Thames 30. Mai 1864 mit Philipp Prinzen von Orleans, Grafen von Paris († 8. Sept. 1894, s. oben).

2) Pr. Anton Ludwig Philipp Maria von Orleans, Infant von Spanien, geb. zu Sevilla 23. Febr. 1866, Obstlt. des Kgl. span. Hus.-Rgts Prinzesa, Rr des span. O. v. GVließ [Madrid]; verm. zu Madrid 6. März 1886 mit — Przss. Eulalia Infantin von Spanien, geb. zu Madrid 12. Febr. 1864, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Söhne: (1) Pr. Alfons von Orleans, geb. zu Madrid 12. Nov. 1886.

(2) Pr. Ludwig Ferdinand von Orleans, geb. zu Madrid 5. Nov. 1888.

Haus Braganza.

[Katholisch. — Frankreich, Baden und Bayern. — König Johanns I. von Portugal (geb. 1357, † 1433) natürl. Sohn Alfons I. († 1461) wurde zum Herzog von Braganza (Distriktshauptstadt in der port. Prov. Tras os Montes) ernannt 1442; Könige von Portugal und Brasilien seit 1. Dez. 1640; die folgenden Linien

stammen von zwei Söhnen König Johanns VI. (geb. 13. Mai 1767, † 10. März 1826) und dessen Gemahlin Charlotte Infantin von Spanien (geb. 25. April 1775, verm. 9. Jan. 1790, † 7. Jan. 1830). — S. Jahrg. 1830, S. (39), u. 1848, S. 15.]

I. Ehemals regierende kaiserliche Linie von Brasilien.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stammvater: Don Pedro IV. König von Portugal (geb. 12. Okt. 1798, † 24. Sept. 1834), als Pedro I. Kaiser von Brasilien 18. Dez. 1822, entsagt zu gunsten seiner Tochter Maria II. da Gloria (geb. 4. April 1819, † 15. Nov. 1853) für sich und seine übrigen Nachkommen dem Throne von Portugal 2. Mai 1826; sein Sohn Pedro II. (s. unten) wurde durch einen Militäraufstand in Rio de Janeiro am 15. Nov. 1889 des Thrones entsetzt. — S. Jahrg. 1890, S. 18.]

† Pedro Infant von Portugal, Pr. von Braganza, vom 7. April 1831 bis 15. Nov. 1889 als Pedro II. Kaiser von Brasilien (geb. 2. Dez. 1825, † 5. Dez. 1891); verm. zu Rio de Janeiro 4. Sept. 1843 mit Therese Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 14. März 1822, † 28. Dez. 1889).

Tochter: Isabella Christiane Leopoldine Auguste Michaele Gabriele Raphaele Gonzaga Kais. Hoh., geb. zu Rio de Janeiro 29. Juli 1846, StkrD.; verm. 15. Okt. 1864 mit Gaston Pr. von Orleans, Grafen von Eu, Kgl. Hoheit.

Schwestern.

1. Przss. Januaria Maria Johanna Charlotte Leopoldina Candida Franziska Xavier de Paula Michaele Gabriele Raphaele Gonzaga, geb. zu Rio de Janeiro 11. März 1822, StkrD.; verm. zu Rio de Janeiro 28. April 1844 mit Ludwig Pr. von Bourbon-Sizilien, Grafen von Aquila, Kgl. Hoheit.
2. Przss. Franziska Karolina Johanna Charlotte Leopoldina Romana Xavier de Paula Michaele Gabriele Raphaele Gonzaga, geb. zu Rio de Janeiro 2. Aug. 1824, StkrD.; verm. zu Rio de Janeiro 1. Mai 1843 mit Franz Pr. von Orleans, Pr. von Joinville, Kgl. Hoheit.

II. Ehemals regierende Königl. Linie von Portugal.

[Wohnsitz: Schloß Haus, Bayern. — Stammvater: Prinz Michael, Infant von Portugal, Herzog von Braganza (geb. 26. Okt. 1802, † 14. Nov. 1866), König 30. Juni 1828 bis 26. Mai 1834. — S. Jahrg. 1889, S. 57, u. 1893, S. 22.]

Michael Maria Karl Egidius Konstantin Gabriel Raphael Gonzaga Franz de Paula und de Assisi Januarius Herzog von Braganza Kgl. Hoh., geb. zu Schloß Heubach im Kgr. Bayern 19. Sept. 1853, Sohn des Pr. Michael (s. oben); Oberst im K. u. K. Hus.-Rgt Wilhelm II. Deutscher Kaiser u. König von Preußen Nr. 7, Nr des oesterr. O. v. GVließ [Bronnbach]; verm. I) zu Regensburg 17. Okt. 1877 mit Elisabeth Przss. von Thurn und Taxis (geb. 28. Mai 1860, † 7. Febr. 1881); II) zu Schloß Heubach 8. Nov. 1893 mit — Marie Therese Przss. zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 4. Jan. 1870.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Pr. Michael Maximilian Sebastian Maria, geb. zu Reichenau in NOesterreich 22. Sept. 1878.
2) Pr. Franz Joseph Gerardus Maria, geb. zu Meran 7. Sept. 1879.
3) Przss. Maria Theresia Karoline Michaele Gabriele Raphaele Anna Josephe Antonie Franziska de Assisi und de Paula Brigitte Pia Gerarda Severine Ignatia Aloysia Stanislaa Johanne Polykarpa, geb. zu Oedenburg 26. Jan. 1881.

b) 2r Ehe: 4) Przss. Elisabeth Marie Alberta Adelheid Eulalie, geb. zu Schloß Heubach 19. Nov. 1894.
5) Przss. Maria Benedikta Klara Sophie Aloysie Michaele Gabriele Raphaele, geb. zu Schl. Heubach 12. August 1896.

Schwestern.

1. Przss. Maria de las Neves Isabella Eulalia Charlotte Adelheid Michaele Raphaele Gabriele Gonzaga de Paula Sophie Agnes Romana, geb. zu Heubach 5. Aug. 1852, StkrD.; verm. 26. April 1871 mit Alfons Pr. von Bourbon-Spanien Kgl. Hoh.
2. Przss. Maria Theresa da Immaculata Conceição Ferdinande Eulalie Leopoldine Adelheid Isabelle Charlotte Michaele Raphaele Gabriele Franziska de Assisi und de Paula Gonzaga Agnes Sophie Bartholomea dos Anjos, geb. zu Heubach 24. Aug. 1855, StkrD. u. EGrkreuzD. d. Malt.-O.; verm. zu Heubach 23. Juli 1873 mit Karl Ludwig EH. von Oesterreich K. u. K. Hoheit († 19. Mai 1896).
3. Przss. Maria Josepha Beatrix Johanne Eulalia Leopoldine Adelheid Elisabeth Karoline Michaele Raphaele Gabriele Franziska de Assisi und de Paula Agnes Sophie Joachima Therese Benedikta Bernhardina, geb. zu Bronnbach in Baden 19. März 1857, StkrD.; verm. zu Heubach 29. April 1874 mit Karl Theodor Herzog in Bayern Kgl. Hoheit.
4. Przss. Adelgunde de Jesu Maria Franziska de Assisi und de Paula Adelheid Eulalie Leopoldine Charlotte Michaele Raphaele Gabriele Gonzaga Agnes Isabelle Avellina Anna Stanislaa Sophie Bernhardina, geb. zu Bronnbach 10. Nov. 1858; verm. zu Salzburg 15. Okt. 1876 mit Heinrich Pr. von Bourbon-Parma, Grafen von Bardi, Kgl. Hoheit.
5. Przss. Maria Anna Carmelo Henrica Theresia Adelheid Johanne Karoline Agnes Sophie Eulalie Leopoldine Elisabeth Bernhardine Michaele Gabriele Raphaele Franziska de Assisi und de Paula Ignatia Gonzaga, geb. zu Bronnbach 13. Juli 1861; verm. zu Schloß Fischhorn bei Zell am See 21. Juni 1893 mit Wilhelm Erbgroßhzg von Luxemburg Kgl. Hoheit.
6. Przss. Maria Antonia Adelheid Kamilla Karoline Eulalie Leopoldine Sophie Agnes Franziska de Assisi und de Paula Michaele Gabriele Raphaele Gonzaga Gregoria Bernhardine Benedikta Andrea, geb. zu Bronnbach 28. Nov. 1862; verm. zu Fischhorn bei Zell am See 15. Okt. 1884 mit Robert Prinzen von Bourbon, Herzog von Parma, Kgl. Hoh.

Mutter.

vw. Przss. Adelheid, geb. Przss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 3. April 1831; verm. zu Kleinheubach in Bayern 24. Sept. 1851, Kgl. Hoheit; seit 12. Jan. 1896 Novize in der Benediktinerinnen-Abtei Ste. Cécile zu Solesmes.

Dänemark.

(Haus Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.)

[Lutherisch und katholisch. — Christian Pr. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (s. Haus Holstein und unten) wurde zum Nach-

folger König Friedrichs VII. a. d. H. Oldenburg (geb. 6. Okt. 1808, † 15. Nov. 1863) durch das Londoner Protokoll vom 8. Mai 1852 und das dänische Thronfolgegesetz vom 31. Juli 1853 bestimmt und folgte als Christian IX. König von Dänemark 15. Nov. 1863. — S. Jahrg. 1830, S. (14); 1848, S. 17, und 1892, S. 23.]

Christian IX. König von Dänemark, der Wenden und Goten, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, Ditmarschen, Lauenburg und Oldenburg Majestät, geb. zu Gottorf 8. April 1818, Sohn des Hzgs Wilhelm von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (geb. 4. Jan. 1785, † 17. Febr. 1831) und seiner Gem. Luise geb. Przss. von Hessen-Cassel (geb. 28. Sept. 1789, verm. 26. Jan. 1810, † 13. März 1867), folgte kraft des Londoner Vertrags und des dänischen Thronfolgegesetzes (s. oben) dem König Friedrich VII. a. d. H. Oldenburg (s. oben); Kgl. schwed. Gen., Chef des Kais. russ. 45. Drag.-Rgts Sjewers, des Kgl. preuß. thüring. Ul.-Rgts Nr. 6 und Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 75, Rr des Hosenb.-O., des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c.; verm. zu Kopenhagen 26. Mai 1842 mit — **Luise** Przss. von Hessen-Cassel Majestät, geb. 7. Sept. 1817.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Kronpr. Christian Friedrich Wilhelm Karl, geb. zu Kopenhagen 3. Juni 1843, Gen.-Inspekteur d. A., Kgl. schwed. u. Kgl. norweg. Gen.-Lt., Chef des Kais. russ. 3. Drag.-Rgts Ssumy und des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Ldgf Friedrich II. von Hessen-Homburg (2. hess.) Nr. 14, Rr des span. O. v. GVließ, des Schw. AO., des Hosenb.-O. 2c. [Kopenhagen]; verm. zu Stockholm 28. Juli 1869 mit — Luise Przss. von Schweden und Norwegen, geb. 31. Okt. 1851.

Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Christian Karl Friedrich Albert Alexander Wilhelm, geb. zu Charlottenlund 26. Sept. 1870, PLt. in der Leib-Garde, Rr. des Schw. AO. 2c. [Kopenhagen.]

(2) Pr. Christian Friedrich Karl Georg Waldemar Axel, geb. zu Charlottenlund 3. August 1872, Lt. zur See; verm. zu Buckingham-Palast, London, 22. Juli 1896 mit — Maud Przss. von Großbritannien u. Irland Kgl. Hoh., geb. 26. Nov. 1869.

(3) Przss. Luise Karoline Josephine Sophie Thyra Olga, geb. zu Kopenhagen 17. Febr. 1875; verm. zu Kopenhagen 5. Mai 1896 mit Friedrich Prinzen von Schaumburg-Lippe Durchl.

(4) Pr. Harald Christian Friedrich, geb. zu Charlottenlund 8. Okt. 1876.

(5) Przss. Ingeborg Charlotte Karoline Friederike Luise, geb. zu Charlottenlund 2. Aug. 1878.

(6) Przss. Thyra Luise Karoline Amalie Auguste Elisabeth, geb. zu Kopenhagen 14. März 1880.

(7) Pr. Christian Friedrich Wilhelm Waldemar Gustav, geb. zu Kopenhagen 4. März 1887.

(8) Przss. Dagmar Luise Elisabeth, geb. zu Charlottenlund 23. Mai 1890.

2) Przss. Alexandra Karoline Marie Charlotte Luise Julie, geb. zu Kopenhagen 1. Dez. 1844; verm. zu Windsor 10. März 1863 mit Albert Eduard Kronpr. von Großbritannien u. Irland, Pr. von Wales, Kgl. Hoheit.

3) Pr. Christian Wilhelm Ferdinand Adolf Georg, geb. zu Kopenhagen 24. Dez. 1845, Kgl. dän. Admiral, als Georg I. König der

Hellenen seit 6. Juni 1863, unterzeichnet am 12. Sept. 1863 eine Akte, nach welcher in Dänemark sein jüngerer Bruder und dessen Nachkommen ihm selbst und seiner Nachkommenschaft in der Erbfolge vorangehen, s. Griechenland.

4) Przss. Maria Sophie Friederike Dagmar, geb. zu Kopenhagen 26. Nov. 1847; verm. unter dem Namen Maria Feodorowna zu St. Petersburg 9. Nov. 1866 mit Alexander Alexandrowitsch Großfürsten-Thronfolger, nachh. Kaiser Alexander III. von Rußland, Majestät († 1. Nov. 1894).

5) Przss. Thyra Amalie Karoline Charlotte Anna, geb. zu Kopenhagen 29. Sept. 1853; verm. zu Kopenhagen 21. Dez. 1878 mit Ernst August Pr. von Großbritannien u. Irland, Herzog von Cumberland, Kgl. Hoheit.

6) Pr. Waldemar, geb. zu Bernstorff 27. Okt. 1858, Kapt. der Marine, Nr des Schw. AO. 2c. [Kopenhagen]; verm. zu Schloß Eu 22. Okt. 1885 mit — Marie Przss. von Orleans, geb. 13. Jan. 1865 (kathol.), des Herzogs von Chartres Tochter.

Kinder: (1) Pr. Aage Christian Alexander Robert, geb. zu Kopenhagen 10. Juni 1887.

(2) Pr. Axel Christian Georg, geb. zu Kopenhagen 12. Aug. 1888.

(3) Pr. Erich Friedrich Christian Alexander, geb. zu Kopenhagen 8. Nov. 1890.

(4) Pr. Viggo Christian Adolf Georg, geb. zu Kopenhagen 25. Dez. 1893.

(5) Przss. Margarete Franziska Luise Marie Helene, geb. zu Bernstorffshoi 17. Sept. 1895 (kathol.).

Geschwister

s. Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Griechenland.

(Haus Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.)

[Griechisch-orthodox. — Wilhelm Pr. von Dänemark a. d. H. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (geb. 24. Dez. 1845, s. Dänemark und unten) nimmt die ihm von der griechischen Nationalversammlung angetragene Krone Griechenlands auf Grund des von den Vertretern der Schutzmächte Frankreich, Großbritannien und Rußland am 5. Juni in London unterzeichneten Protokolls 6. Juni 1863 an, wird von der griechischen Nationalversammlung 27. Juni 1863 für volljährig erklärt und übernimmt die Regierung als Georg I. König der Hellenen 31. Okt. 1863.]

Georg I. König der Hellenen Majestät, geb. zu Kopenhagen 24. Dez. 1845 (luth.), Sohn Christians IX. Königs von Dänemark (s. dort); Chef des Kais. russ. 1. Inf.-Rgts Newa, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 99, Nr des Hosenb.-D., des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c.; verm. zu St. Petersburg 15./27. Okt. 1867 mit — **Olga** Konstantinowna Großfürstin von Rußland, geb. 22. Aug./3. Sept. 1851, Chef der Kais. russ. 2. Flottenequipage.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Kronpr. Konstantin, Herzog von Sparta, geb. zu Athen 21. Juli/2. Aug. 1868, Gen.-Lt. und Kmdt der Insp. von Athen, à la suite des Kgl. preuß. 2. GRgts zu Fuß, Nr des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Schloß

Dekelia (Tatoi) bei Athen]; verm. zu Athen 27. Okt. 1889 mit — Sophie Przss. von Preußen, geb. 14. Juni 1870 (griechisch-orthodox seit 2. Mai 1891).

Kinder: (1) Pr. Georg, geb. zu Schloß Dekelia 7./19. Juli 1890.
(2) Pr. Alexander, geb. zu Schloß Dekelia 20. Juli/1. Aug. 1893.
(3) Przss. Helene, geb. zu Athen 20. April/2. Mai 1896.

2) Pr. Georg, geb. zu Korfu 12./24. Juni 1869, Freg.-Kpt. u. Lt. der Kgl. dän. Marine, Nr des Schw. AO. 2c.
3) Pr. Nikolaus, geb. zu Athen 9./21. Jan. 1872, Kpt. der Art. u. Flügel-Adj.
4) Przss. Marie Magdalene, geb. zu Athen 20. Febr./3. März 1876.
5) Pr. Andreas, geb. zu Athen 20. Jan./1. Febr. 1882.
6) Pr. Christoph, geb. zu St. Petersburg, Schloß Pawlowsk, 29. Juli/10. Aug. 1888.

Großbritannien und Irland.

(Welfen- oder Braunschweig-Lüneburgisches Haus.)

[Anglikanisch. — Windsor-Castle; St. James Palace, Buckingham Palace und Kensington Palace in London; Hampton Court, Middlesex; Kew u. Claremont, Surrey; Holyrood Palace, Edinburg. Privatsitze: Osborne, Insel Wight u. Balmoral Castle in Schottland. — Ahnherr: Hugo Markgraf von Este (Distriktshauptstadt in der ital. Provinz Padua) um 1000; Ererbung der welfischen Güter infolge der Ehe Albrecht Azzos II. von Este († 1097) mit Kunigunde, Welfs II. Grafen von Altdorf (jetzt Weingarten bei Ravensburg in Württemberg) Tochter, 1055; Herzöge von Bayern 1070—1138 und 1156 bis 1180; Ererbung der nordheim-supplinburg-braunschweigischen Stammgüter infolge der Ehe Heinrichs des Stolzen († 20. Okt. 1139) mit Gertraut, Kaiser Lothars II., des letzten Grafen von Supplinburg (jetzt Süpplingenburg im braunschweigischen Kreise Helmstedt) Tochter; Ererbung der Hälfte der Billingschen Güter durch die Ehe Heinrichs des Schwarzen, Hzgs v. Bayern, mit Wulfhild, älterer Tochter des letzten Billing Magnus († 23. Aug. 1106); Herzöge von Sachsen 1137—1138 und 1142—1180; Herr zu Braunschweig (nach dem durch Bruno Herzog von Sachsen 861 gegründeten Ort) und Lüneburg 1181; Herzog von Braunschweig 8. Aug. 1235; Herzog von Celle 1520; Herzog von Lüneburg 1569; Herzog von Sachsen-Lauenburg 1697; Kurfürst von Hannover 22. März 1692; König von Großbritannien und Irland infolge der Ehe des Kurfürsten Ernst August († 23. Jan. 1698) mit Sophie, des Kurfürsten Friedrich V. von der Pfalz und der Elisabeth Przss. von Großbritannien und Irland a. d. H. Stuart Tochter (geb. 13. Okt. 1630, verm. 30. Sept. 1658, zur Thronfolgerin von Großbritannien und Irland erklärt 22. März 1701, † 8. Juni 1714) 1. Aug. 1714; Herzog von Bremen und Verden 1719; Fürst von Osnabrück und Münster 1803; König von Hannover sowie Fürst zu Ostfriesland und Hildesheim 12. Aug. 1814 bis 20. Sept. 1866; Annahme des Titels Kaiserin von Indien durch Königin Viktoria (s. unten) 1. Jan. 1877. — S. Jahrg. 1830, S. (55), und 1848, S. 24.]

Viktoria Alexandrine Königin des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Irland und seiner Kolonien und Dependenzen in Europa, Asien, Afrika, Amerika und Australien, Kaiserin von Indien, Verteidigerin des Glaubens, Kgl. und Kais. Majestät, geb. im Kensington-Palast zu London 24. Mai 1819, Tochter des Pr. Eduard von Großbrit. u. Irland, Herzogs von Kent (geb. 2. Nov. 1767, † 23. Jan.

1820) und seiner Gem. Viktorie vw. Fürstin von Leiningen, geb. Przss. von Sachsen-Saalfeld-Coburg (geb. 17. Aug. 1786, verm. 29. Mai 1818, † 16. März 1861), folgte ihrem Oheim, dem Könige Wilhelm IV. (geb. 21. Aug. 1765, † 20. Juni 1837), gekrönt am 28. Juni 1838; Chef des Kgl. preuß. 1. GDrag.-Rgts; verm. in der Westminster-Abtei zu London 10. Febr. 1840 mit Albert Pr. von Sachsen-Coburg u. Gotha, Herzog zu Sachsen (geb. 26. Aug. 1819, in Großbrit. naturalisiert 24. Jan. 1840, Prince consort 25. Juni 1857, † 14. Dez. 1861).

Kinder, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: 1) Przss. Viktoria Adelaïde Marie Luise, geb. im Buckingham-Palais zu London 21. Nov. 1840; verm. im St. James-Palast zu London 25. Jan. 1858 mit Friedrich Wilhelm Pr. von Preußen, nachh. Deutschen Kaiser und König von Preußen Friedrich III., D. des Schw. AO. 2c; Witwe Kaiserin und Königin Friedrich 15. Juni 1888, Kais. u. Kgl. Majestät.

2) Kronpr. Albert Eduard, Prinz von Wales, Herzog von Cornwall und Rothesay, Gf von Chester, Carrick und Dublin, Baron von Renfrew, Lord der Inseln, Groß-Steward von Schottland, Kgl. Hoheit, geb. im Buckingham-Palast zu London 9. Nov. 1841, Mtgl. des OHauses, Feldmarschall, Adm. ad hon., Oberst ad hon. der GKav., des 10. Hus.-Rgts („Prince of Wales' own") und des 6. Kav.-Rgts von Bengalen, sowie Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Fürst Blücher von Wahlstatt (pomm.) Nr. 5 und à la suite des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien und Irland, Oberstinh. des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 12, Chef des Kais. russ. Drag.-Rgts v. Kiew, Nr des Hosenb.-O., des Distel-O., des span. O. v. GVließ, des Schw. AO., EKr des Joh.-O. 2c. [Marlborough House, London; Sandringham, Norfolk]; verm. zu Windsor Castle 10. März 1863 mit — Alexandra Przss. von Dänemark, geb. 1. Dez. 1844.

Kinder, Kgl. Hoheiten, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: (1) Pr. Georg Friedrich Ernst Albert, Herzog von York, Gf von Inverneß (Schottland) und Baron Killarney (Irland) in der Pairie von Großbritannien d. d. 24. Mai 1892, geb. zu Marlborough House 3. Juni 1865, Mtgl. des OHauses, Kpt. der Kgl. Marine, Flügeladj. zur See, à la suite des Kgl. preuß. 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien u. Irland, Nr des Hosenb.-O., des Schw. AO., des O. v. GVließ 2c. [York House, St. James' Palace, London, S. W., York Cottage, Sandringham]; verm. in der Kgl. Kapelle von St. James zu London 6. Juli 1893 mit — Viktoria Mary Fürstin von Teck, geb. im Kensington-Palast 26. Mai 1867.

Söhne: [1] Pr. Eduard Albert Christian Georg Andreas David Patrick, geb. zu White Lodge, Richmond Park, Surrey, 23. Juni 1894.

[2] Pr. Albert Friedrich Arthur Georg, geb. zu York Cottage, Sandringham, 14. Dez. 1895.

(2) Przss. Luise Viktoria Alexandra Dagmar, geb. zu Marlborough House 20. Febr. 1867; verm. im Buckingham-Palast zu London 27. Juli 1889 mit Alexander Wilhelm George Duff, erstem Herzog von Fife.

(3) Przss. Viktoria Alexandra Olga Marie, geb. zu Marlborough House 6. Juli 1868.

(4) Przss. Maud Charlotte Mary Viktoria, geb zu Marlborough House 26. Nov. 1869; verm. zu Buckingham-Palast, London, 22. Juli 1896 mit Karl Pr. von Dänemark Kgl. Hoheit.

3) Pr. Alfred Ernst Albert, Herzog von Edinburg, s. Sachsen-Coburg u. Gotha.

4) Przss. Helene Auguste Viktoria Kgl. Hoheit, geb. 25. Mai 1846; verm. zu Schloß Windsor 5. Juli 1866 mit Christian Pr. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg Kgl. Hoh.

5) Przss. Luise Karoline Alberta Kgl. Hoheit, geb. 18. März 1848; verm. zu Schl. Windsor 21. März 1871 mit John Campbell Marquis v. Lorne, ältestem Sohne des Hzgs von Argyll. [Kensington Palace.]

6) Pr. Arthur Wilhelm Patrick Albrecht, Herzog von Connaught und Strathearn, Graf von Sussex, Kgl. Hoheit, geb. im Buckingham-Palast zu London 1. Mai 1850, Mtgl. des Oberhauses, Gen. u. persönl. Adj. der Königin, Höchstkomd. des perm. Lagers in Aldershot, Oberst der schott. Garden u. der Rifle-Brig., Oberst ad hon. des 13. Lancier-Rgts von Bengalen, Chef des Kgl. preuß. Huf.-Rgts von Zieten (brandenb.) Nr. 3, Oberstinh. des K. u. K. Huf.-Rgts Nr. 4, Nr des Hosenb.-D., des Distel-D., des Schw. AD. 2c. [Government House, Aldershot; Bagshot Park, Surrey u. Buckingham-Palast, London]; verm. zu Schl. Windsor 13. März 1879 mit — Luise Margarete Przss. von Preußen, geb. 25. Juli 1860, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Regts Gen.-Feldmarsch. Pr. Friedrich Karl von Preußen (8. brandenb.) Nr. 64.

Kinder, Kgl. Hoheiten, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: (1) Przss. Margarete Viktoria Charlotte Augusta Nora, geb. zu Bagshot Park 15. Jan. 1882.

(2) Pr. Arthur Friedrich Patrick Albert, geb. zu Schloß Windsor 13. Jan. 1883.

(3) Przss. Viktoria Patricia Helene Elisabeth, geb. zu . . . . . 17. März 1886.

7) † Pr. Leopold, Herzog von Albany (geb. 7. April 1853, † 28. März 1884); verm. 27. April 1882 mit — Helene Przss. von Waldeck, geb. 17. Febr. 1861, Kgl. Hoheit. [Claremont, Surrey.]

Kinder, Kgl. Hoheiten, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: (1) Przss. Alice Marie Viktoria Auguste Pauline, geb. zu Schloß Windsor 25. Febr. 1883.

(2) Pr. Leopold Karl Eduard Georg Albert, Herzog von Albany, Graf von Clarence, Baron Arklow, geb. zu Claremont 19 Juli 1884, Mtgl. des OHauses.

8) Przss. Beatrix Marie Viktoria Feodore Kgl. Hoheit, geb. 14. April 1857, Governor and Captain der Insel Wight, Governor von Carisbrooke Castle; verm. zu Whippingham Church, Insel Wight, 23. Juli 1885 mit Heinrich Pr. von Battenberg Kgl. Hoheit († 20. Jan. 1896).

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Königs Georg III. von Großbritannien u. Irland, sowie von Hannover (geb. 4. Juni 1738, † 29. Jan. 1820), Ehe mit Sophie Przss. von Mecklenburg-Strelitz (geb. 19. Mai 1744, verm. 8. Sept. 1761, † 17. Nov. 1818).

1. † Pr. Ernst August (geb. 5. Juni 1771, † 18. Nov. 1851, Herzog von Cumberland und Teviotdale [in der Peerage von Großbritannien],

sowie Earl of Armagh [in Irland] 23. April 1799, König von Hannover 20. Juni 1837, evangelisch, verm. 29. Mai 1815 mit Friederike vw. Przss. Ludwig von Preußen und vw. Przss. von Solms-Braunfels, geb. Przss. von Mecklenburg-Strelitz [geb. 2. März 1778, † 29. Juni 1841]).

Sohn (evangelisch): † König Georg V. von Hannover (geb. 27. Mai 1819, verliert das Kgr. 20. Sept. 1866, protestiert gegen dessen Einverleibung in den preuß. Staat d. d. Wien 23. Sept. 1866, † 12. Juni 1878); verm. zu Hannover 18. Febr. 1843 mit — Marie Przss. von Sachsen-Altenburg, Herzogin zu Sachsen, geb. 14. April 1818, Majestät. [Gmunden.]

Kinder (evangelisch): (1) Ernst August Wilhelm Adolf Georg Friedrich Kgl. Pr. von Großbrit. u. Irland, Herzog von Cumberland und Teviotdale, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg ꝛc. (nach einem vom Herzog an die Mächte und Höfe gerichteten Schreiben vom 11. Juli 1878; s. Jahrg. 1885, S. 22), Kgl. Hoheit, geb. zu Hannover 21. Sept. 1845, Mtgl. des engl. OHauses, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 42 und Gen.-Lt. à la suite der Kgl. großbrit. Armee, Rr des Hosenb.-Ordens ꝛc. [Penzing bei Wien und Gmunden in Oberoesterreich]; verm. zu Kopenhagen 21. Dez. 1878 mit — Thyra Przss. von Dänemark Kgl. Hoh., geb. 29. Sept. 1853.

Kinder, Kgl. Hoheiten, [1] Przss. Marie Luise Viktoria Karoline Amalie Alexandra Auguste Friederike, geb. zu Gmunden 11. Okt. 1879.

[2] Pr. Georg Wilhelm Christian Albert Eduard Alexander Friedrich Waldemar Ernst Adolf, geb. zu Gmunden 28. Okt. 1880.

[3] Przss. Alexandra Luise Marie Olga Elisabeth Therese Vera, geb. zu Gmunden 29. Sept. 1882.

[4] Przss. Olga Adelheid Luise Marie Alexandra Agnes, geb. zu Gmunden 11. Juli 1884.

[5] Pr. Christian Friedrich Wilhelm Georg Peter Waldemar, geb. zu Gmunden 4. Juli 1885.

[6] Pr. Ernst August Christian Georg, geb. zu Penzing 17. Nov. 1887.

(2) Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Therese Przss. von Hannover, sowie von Großbrit. u. Irland, Hzgn zu Braunschweig u. Lüneburg, Kgl. Hoheit, geb. zu Hannover 9. Jan. 1848; verm. zu Schloß Windsor 24. April 1880 mit Alfons Frhrn von Pawel-Rammingen. [Stud House, Hampton Court.]

(3) Marie Ernestine Josephine Adolfine Henriette Therese Elisabeth Alexandra Przss. von Hannover, sowie von Großbrit. u. Irland, Hzgn zu Braunschweig u. Lüneburg Kgl. Hoheit, geb. zu Hannover 3. Dez. 1849. [Gmunden.]

2. † Pr. Adolf, Herzog von Cambridge ꝛc. (geb. 24. Febr. 1774, † 8. Juli 1850); verm. durch Prokuration 7. Mai und in Person 1. Juni 1818 mit Auguste Przss. von Hessen-Cassel (geb. 25. Juli 1797, † 6. April 1889).

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Georg Friedrich Wilhelm Karl, Herzog von Cambridge, Graf von Tipperary, Baron von

Culloden, geb. zu Hannover 26. März 1819, Mtgl. des OHauses, FM., 1. pers. Adj. der Königin, Chef-Ehrenoberst der Armee, Oberst der Gren.-Garde u. des 20. Inf.-Rgts von Bengalen, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts von Goeben (2. rhein.) Nr. 28, Nr des Hosenb.-O., des Distel-O., des Schw. AO. 2c. [Gloucester House, Piccadilly, London]; morg. verm. zu . . . . . mit Luisa (geb. 1815, † 12. Jan. 1890), des Mr. Farebrother Tochter.

Die Kinder führen den Namen Fitz-George.

2) Przss. Auguste Karoline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise, geb. zu Hannover 19. Juli 1822; verm. im Buckingham-Palast zu London 28. Juni 1843 mit Friedrich Wilhelm Erbgroßh., nachher. Großh. von Mecklenburg-Strelitz Kgl. Hoh.

3) Przss. Marie Adelheid Wilhelmine Elisabeth, geb. zu Hannover 27. Nov. 1833; verm. zu Kew 12. Juni 1866 mit Franz Fürsten, nachher. Herzog von Teck Hoheit.

Hessen.

(Haus Brabant.)

[Ahnherr: Reginar der Langhals, Gf im Haspingau u. Hainau (Hennegau), Inh. der Herzogl. Gewalt in Lotharingien 900—911 († um 915); Gf von Lovania (Löwen) im Gau Bracbant (belg. Provinz Brabant) 994; Hzg von Nieder-Lothringen 1106—1128 und seit 1139; Hzg von Brabant u. Markgraf von Antwerpen 1128—1139 u. seit 1141 resp. 1190; Ldgf, Herr von Hessen (Hessen an der Eder u. Fulda 558, fränkische Landschaft Hassia 714, zum größten Teil an Thüringen gefallen infolge der Ehe Ludwigs I. von Thüringen mit Hedwig, des letzten Grafen Giso von Gudensberg Tochter u. Erbin 1140) durch die 1241 geschlossene Ehe Heinrichs II., Herzogs von Brabant († 1248), mit Sophie, Ludwigs IV. Ldgrafen von Thüringen u. Hessen Tochter, nach dem kinderlosen Ableben des letzten thüringischen Landgrafen Heinrich Raspe 1247 resp. 28. Okt. 1263; Reichsfürst 11. Mai 1292; Erwerbung von Schmalkalden 1360, der Grafschaften Ziegenhain u. Nidda 14. April 1450, Katzenelnbogen u. Dietz mit Darmstadt (Darmundestat im 11. Jahrh., Stadt 1330) 1479, von Homburg vor der Höhe 1504; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Ldgrafen Philipp des Großmütigen (geb. 13. Nov. 1504, † 31. März 1567). — S. Jahrg. 1831, S. 86, u. 1848, S. 27.]

I. Jüngere, regierende Großherzogliche Linie von Hessen und bei Rhein.

[Lutherisch. — Darmstadt. — Stammvater: Georg Ldgf in der OHerrschaft Katzenellenbogen (geb. 10. Sept. 1547, † 7. Febr. 1596); Erwerbung der oberhess. Ämter Schotten, Sternfels u. Homburg v. d. H. mit dem Aussterben der Rheinfelser Linie (durch den Tod des kinderlosen Bruders Ldgf Philipp II.) 1583, weiterer Teile von OHessen und Gießen mit dem Aussterben der Marburger Linie 1604 (durch den Tod eines anderen Bruders, Ldgf Ludwig IV.) resp. 1648, der Grafschaft Hanau-Lichtenberg im Elsaß 1736; Entschädigung für die 1801 verlorenen linksrheinischen Besitzungen durch Teile von Kurmainz, des Hochstifts Worms, des Kurköln. Herzogtums Westfalen (s. Preußen) 2c. 1803; Großherzog von Hessen 13. Aug. 1806; Entschädigung für das 1814 resp. definitiv 30. Juni 1816 an Preußen abgetretene Westfalen durch Rheinhessen, Teile des Fürstentums Ysenburg 2c.

10. Juni 1815; Großherzog von Hessen und bei Rhein 7. Juli 1816. — S. Jahrg. 1831, S. 97, u. 1848, S. 31.]

Ernst Ludwig Karl Albert Wilhelm Großherzog von Hessen und bei Rhein ꝛc. Kgl. Hoh., geb. zu Darmstadt 25. Nov. 1868, Sohn des Großh. Ludwig IV. (geb. 12. Sept. 1837, † 13. März 1892) und seiner Gem. Alice Przss. von Großbrit. u. Irland, Herzogin zu Sachsen (geb. 25. April 1843, verm. 1. Juli 1862, † 14. Dez. 1878), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des 1. GRgts zu Fuß, Inh. des 1. Großh. hess. Inf.- (Leibgarde-) Rgts Nr. 115, des 1. Großh. hess. Drag.- (GDrag.-) Rgts Nr. 23, des Großh. hess. Feldart.-Rgts Nr. 25 (Großh. Art.-Korps) und des 5. Kgl. bayr. Inf.-Rgts Großherzog Ernst Ludwig von Hessen, Chef des K. u. K. oesterr. Inf.-Rgts Nr. 14 und des Kais. russ. 18. Drag.-Rgts Kljatizki, Nr des Schw. AO., des Hosenband-O. ꝛc.; verm. zu Coburg 19. April 1894 mit — **Viktoria** Melita Przss. v. Sachsen-Coburg und Gotha Kgl. Hoheit, geb. 25. Nov. 1876.

Tochter: Przss. Elisabeth Marie Alice Viktoria, geb. zu Darmstadt 11. März 1895.

Schwestern.

1. Przss. Viktoria Elisabeth Mathilde Alberta Maria Großh. Hoh., geb. zu Windsor 5. April 1863; verm. zu Darmstadt 30. April 1884 mit Ludwig Pr. von Battenberg Durchl.
2. Przss. Elisabeth Alexandra Luise Alice, geb. zu Bessungen 1. Nov. 1864; verm. zu St. Petersburg 15. Juni 1884 als Elisabeth Feodorowna (gr.-orthod.) mit Sergius Alexandrowitsch Großfürsten von Rußland Kais. Hoh.
3. Przss. Irene Luise Marie Anna, geb. zu Darmstadt 11. Juli 1866; verm. zu Charlottenburg 24. Mai 1888 mit Heinrich Pr. von Preußen Kgl. Hoh.
4. Przss. Alix Viktoria Helena Luise Beatrix, geb. zu Darmstadt 6. Juni 1872, seit 21. Okt./2. Nov. 1894 GFstin Alexandra Feodorowna (gr.-orth.); verm. zu St. Petersburg 14./26. Nov. 1894 mit Nikolaus II. Kaiser von Rußland Majestät.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Pr. Karl von Hessen u. bei Rhein (geb. 23. April 1809, † 20. März 1877), Ehe mit Elisabeth Przss. von Preußen (geb. 18. Juni 1815, verm. 22. Okt. 1836, † 21. März 1885).

1. Pr. Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander Großh. Hoheit, geb. zu Bessungen 28. Nov. 1838, Kgl. preuß. Gen. der Kav., zweiter Inh. des 2. Großh. hess. Drag.- (Leib-Drag.-) Rgts Nr. 24, à la suite des 1. Großh. hess. Inf.- (Leibgarde-) Rgts Nr. 115 und à la suite des Kgl. preuß. Hus.-Rgts König Wilhelm I. (1. rhein.) Nr. 7, Nr des Schw. AO. ꝛc. [München]; verm. I) morg. zu Darmstadt 28. Febr. 1878 mit Karoline Freifrau zu Nidda (großh. hess. Erh. d. d. Darmstadt 28. Febr. 1878), geb. Willich gen. von Pöllnitz (geb. 5. Nov. 1848, † 6. Jan. 1879); II) zu Darmstadt 20. Sept. 1892 mit — Emilie Mathilde Hedwig, geb. zu Karlstadt 6. Mai 1868 (kath.), des Simon Hržić v. Topuska, Kgl. kroat. Oberfinanz-Gerichts-Präsidenten und Banaltafelrats zu Agram, und der Anna geb. v. Grachey Tochter, Frau von Dornberg (durch) großh. hess. Erh. d. d. Balmoral 23. Sept. 1892,

Diplom d. d. Darmstadt 4. Okt. 1893, Verleihung des Freiherrnstandes für diese und ihre Nachkommen d. d. Darmstadt 14. Sept. 1895).

Söhne: a) 1r Ehe: Graf zu Nidda, s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

— b) 2r Ehe: Freiherr von Dornberg, s. Taschenbuch der Freiherrlichen Häuser.

2. Pr. Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Gustav Ferdinand Großh. Hoh., geb. zu Bessungen 16. Nov. 1845, Großh. hess. Gen. der Inf., zweiter Inh. des 3. Großh. hess. Inf.-Rgts (Leib-Rgts) Nr. 117 und à la suite des 4. Großh. hess. Inf.-Rgts (Prinz Karl) Nr. 118, Kr des Schw. AO. 2c. [Rosenhöhe bei Darmstadt]; morg. verm. zu Lorry bei Metz 24. Febr. 1884 mit — Luise Marie Josefine Bender, geb. zu Darmstadt 11. August 1857 (durch großh. hess. Erh. vom 15. April 1884) Frau von Lichtenberg.

Sohn: führt den Namen von Lichtenberg.

Großvaters-Brüder

aus des Ur-Großvaters, des Großh. Ludwig II. (geb. 26. Dez. 1777, † 16. Juni 1848), Ehe mit Wilhelmine Przss. von Baden (geb. 10. Sept. 1788, verm. 19. Juni 1804, † 27. Jan. 1836).

1. † Großhzg Ludwig III. (geb. 9. Juni 1806, † 13. Juni 1877); verm. I) 26. Dez. 1833 mit Przss. Mathilde (geb. 30. Aug. 1813, † 25. Mai 1862), des † Königs Ludwig I. von Bayern Tochter; II) in morgan. Ehe 20. Juni 1868 mit — Anna Magdalene Appel, geb. 8. März 1846 (durch großhzgl. hessische Erhebung vom 9. Juni 1868) Freifrau von Hochstädten. [Wiesbaden.]
2. † Pr. Alexander (geb. 15. Juli 1823, † 15. Dez. 1888); morgan. verm. 28. Okt. 1851 mit Julie Gfn von Hauke (geb. 12. Nov. 1825, † 18. Sept. 1895), durch großh. hess. Erh. v. 26. Dez. 1858 Przss. von Battenberg.

Kinder: Prinzen u. Prinzessinnen von Battenberg, s. III. Abt.

II. Ältere, nicht regierende Linie: Hessen (Landgräfl. Haus).

[Stammvater: Wilhelm IV. Ldgf von Hessen-Cassel (geb. 24. Juni 1532, † 25. Aug. 1592); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Ldgrafen Wilhelm VI. (geb. 29. Mai 1629, † 16. Juli 1663). — S. Jahrg. 1831, S. (92), und 1848, S. 27.]

1. Ehemals Kurfürstlicher Ast.

[Lutherisch. — Stammvater: Karl Ldgf von Hessen-Cassel (geb. 3. Aug. 1654, † 23. März 1730); von dessen Enkels, Ldgf Friedrich II. (geb. 14. Aug. 1720, † 31. Okt. 1785) Söhnen stammen die beiden folgenden Zweige ab.]

a. Ehemals regierender Kurfürstlicher Zweig.

[Stammvater: Ldgf Wilhelm IX. von Hessen-Cassel, später Kurfürst Wilhelm I. von Hessen (geb. 3. Juni 1743, † 27. Febr. 1821); Kurfürsten 27. April 1803 bis 9. Juli 1807 und 21. Nov. 1813 bis 20. Sept. 1866; Grhzg von Fulda 8. Febr. 1816. — S. Jahrg. 1831, S. (92), 1848, S. 27, und 1875, S. 26.]

† Kurfürst Friedrich Wilhelm von Hessen (geb. 20. Aug. 1802, † 6. Jan. 1875).

Kinder: Fürsten und Prinzen von Hanau, s. III. Abt.

b. Landgräflicher Zweig.

[Wohnsitz: Philippsruhe bei Hanau und Panker in Holstein. — Stammvater Ldgf Friedrich von Hessen-Cassel (geb. 11. Sept. 1747, † 20. Mai 1837).]

Alexander Friedrich Wilhelm Albrecht Georg Landgraf von Hessen Kgl. Hoheit, geb. zu Kopenhagen 25. Jan. 1863, Sohn des Ldgrafen Friedrich (geb. 26. Nov. 1820, † 14. Okt. 1884), folgte seinem Bruder, dem Ldgrafen Friedrich Wilhelm (geb. 15. Okt. 1854, † 14. Okt. 1888); Rr des Schw. AO., RRr des Joh.-O. 2c.

Geschwister.

1. Przss. Elisabeth Charlotte Alexandra Marie Luise, geb. zu Kopenhagen 13. Juni 1861; verm. zu Philippsruhe 26. Mai 1884 mit Leopold Erbpr. von Anhalt Hoh. († 2. Febr. 1886).
2. Pr. Friedrich Karl Ludwig Konstantin Hoheit, geb. zu Schloß Panker in Holstein 1. Mai 1868, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., Rr des Schw. AO. 2c. [Schloß Rumpenheim]; verm. zu Berlin 25. Jan. 1893 mit — Margarete Przss. von Preußen Kgl. Hoheit, geb. 22. April 1872.

   Söhne: 1) Pr. Friedrich-Wilhelm Sigismund Viktor Hoheit, geb. zu Frankfurt a. M. 23. Nov. 1893.

   2) Pr. Maximilian Friedrich Wilhelm Georg Eduard, geb. zu Rumpenheim 20. Okt. 1894.

   3) Pr. . . . . } geb. zu Rumpenheim 6. Nov. 1896.
   4) Pr. . . . . }

3. Przss. Sibylle Margarete Christa Thyra Hedwig Katharina Hoheit, geb. zu Schloß Panker 3. Juni 1877.

Mutter.

Ldgfn-Witwe Anna, geb. Przss. von Preußen, geb. 17. Mai 1836; verm. zu Berlin 26. Mai 1853, Kgl. Hoheit. [Frankfurt a. M.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Ldgrafen Wilhelm (geb. 24. Dez. 1787, † 5. Sept. 1867), Ehe mit Charlotte Przss. von Dänemark (geb. 30. Okt. 1789, verm. 10. Nov. 1810, † 28. März 1864).

Przss. Luise Wilhelmine Friederike Karoline Auguste Julie, geb. zu Kopenhagen 7. Sept. 1817; verm. zu Kopenhagen 26. Mai 1842 mit Christian Pr. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, jetzt Christian IX. König von Dänemark Majestät.

2. Philippsthaler Ast.

[Reformiert. — Stammvater: Philipp Ldgf zu Hessen (geb. 14. Dez. 1655, † 18. Juni 1721), des Schlosses Philippsthal (s. unten) Erbauer, von dessen zwei Söhnen die folgenden Zweige stammen; preuß. Verleihung des Prädikats „Hoheit" 18. Juli 1881.]

1. Zweig: Philippsthal.

[Wohnsitz: Philippsthal, Reg.-Bez. Cassel. — Stammvater: Karl Ldgf zu Hessen (geb. 23. Sept. 1682, † 8. Mai 1770); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses . . . . — S. Jahrg. 1831, S. (95), u. 1861, S. 24.]

Ernst Eugen Karl August Bernhard Paul Landgraf zu Hessen Hoheit, geb. zu Schloß Philippsthal 20. Dez. 1846, Sohn des Ldgrafen Karl (geb. 22. Mai 1803, † 12. Febr. 1868) und seiner Gem. Marie geb. Hzgin von Württemberg (geb. 25. März 1818, verm. 9. Okt. 1845, † 10. April 1888), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Major à la suite d. A., Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht.

Bruder.

Pr. Karl Alexander Hoheit, geb. zu Schloß Philippsthal 3. Febr. 1853, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A., Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht. [Philippsthal.]

2. Zweig: Philippsthal-Barchfeld.

[Wohnsitz: Herleshausen, Reg.-Bez. Cassel. — Stammvater: Wilhelm Ldgf zu Hessen (Erwerber von Barchfeld, geb. 2. April 1692, † 13. Mai 1761), Enkel des Ldgfn Wilhelm VI. (1629—1663) und dessen Gem. Hedwig Sophie, des Kurfürsten Georg Wilhelm von Brandenburg Tochter; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses 24. Okt. 1881. — S. Jahrg. 1831, S. (95), und 1854, S. 20.]

Alexis Wilhelm Ernst Landgraf von Hessen-Philippsthal-Barchfeld Hoheit, geb. zu Burgsteinfurt 13. Sept. 1829, Sohn des Ldgrafen Karl (geb. 27. Juni 1784, † 17. Juli 1854) und seiner zweiten Gem. Sophie geb. Przss. zu Bentheim-Steinfurt (geb. 16. Jan. 1794, verm. 10. Sept. 1823, † 5. Mai 1873), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A., vorm. Oberst im Kurfürstl. hess. 1. Leib-Hus.-Rgt., Rr des Schw. AO. 2c.; verm. zu Charlottenburg 27. Juni 1854 mit Luise Przss. von Preußen (geb. 1. März 1829, gesch. 6. März 1861).

Bruder.

† Pr. Wilhelm (geb. 3. Okt. 1831, † 17. Jan. 1890); verm. I) zu Cassel 27. Dez. 1857 mit Marie Przss. von Hanau, Gfn von Schaumburg (geb. 22. Aug. 1839, geschieden 18. März 1872); II) zu Burgsteinfurt 16. Aug. 1873 mit Juliane Przss. zu Bentheim-Steinfurt (geb. 5. Jan. 1842, † 29. April 1878); III) zu Burgsteinfurt 23. Aug. 1879 mit Adelheid Przss. zu Bentheim-Steinfurt (geb. 17. Mai 1840, † 31. Jan. 1880); IV) zu Schloß Luisenlund 6. Dez. 1884 mit — Auguste Przss. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Hoh., geb. 27. Febr. 1844. [Rothenburg a. d. Fulda.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1)—4) Pr. u. Przss. von Ardeck, s. Abt. III. b) **2r Ehe,** Hoheiten: 5) Przss. Bertha Luise Ottilie Auguste Adelheid Marie, geb. zu Burgsteinfurt 25. Okt. 1874. 6) Pr. Chlodwig Alexis Ernst, geb. zu Burgsteinfurt 30. Juli 1876. c) **4r Ehe:** 7) Pr. Christian Ludwig Friedrich Adolf Alexis Wilhelm Ferdinand Hoheit, geb. zu Schloß Luisenlund 16. Juni 1887.

Hohenzollern, s. Preußen.

Haus Holstein

(a. d. H. Oldenburg).

[Lutherisch. — Christian Gf von Oldenburg (s. dort; † 1481), König von Dänemark als Christian I. 20. Aug. 1448, König von Norwegen 29. Juli 1450, König von Schweden 1457—1467, wurde infolge der Ehe seines Vaters, des Grafen Dietrich des Glücklichen († 1440), mit Heilwig († 1436), Adolfs VIII. († 4. Dez. 1459), des letzten Grafen von Holstein und Herzogs von Schleswig a. d. H. der Herren von Schauenburg (Scavenburg, jetzt Schaumburg im westf. Kr. Rinteln) Schwester und Erbin, auch Herzog von Schleswig (Sliaswik, Herzogtum seit 1115, mit Holstein vereint seit 15. Aug. 1386) und Graf von Holstein (Holsatia, Grafschaft seit

1354435

Adolf I. von Schauenburg 1111—1131) 2. März 1460; Erhebung der Grafschaft Holstein nebst Wagrien, Dithmarschen und Stormarn zum Herzogtum 14. Febr. 1474; Abtretung desselben durch König Johann von Dänemark (geb. 1455, † 1513) an seinen jüngern Bruder Friedrich (geb. 1471, † 1533), der somit Herzog von Holstein 10. Aug. 1490 und nach Vertreibung König Christians II. (Johanns Sohn, geb. 2. Juli 1481, † 25. Jan. 1559) als Friedrich I. auch König von Dänemark wurde, 29. Jan. 1523; von zweien seiner Söhne stammen die folgenden Linien. — S. Jahrg. 1830, S. (14) u. folg.; Jahrg. 1848, S. 35.]

I. Linie: Holstein-Sonderburg.

[Stammvater: Christian III. König von Dänemark 1533, Erbe zu Norwegen 1536 (geb. 12. Aug. 1504, † 1. Jan. 1559); dessen dritter Sohn Johann der Jüngere (geb. 25. März 1545, † 9. Nov. 1622) wurde 1582 Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg (auf Alsen); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen seines Sohnes, des Herzogs Alexander (geb. 20. Jan. 1573, † 13. März 1627).]

1. Ast: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.

[Wohnsitz: Primkenau, Kr. Sprottau in Schlesien. und Schloß Gravenstein, Kr. Apenrade in Schleswig. — Stammvater: Ernst Günther Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg (geb. 14. Okt. 1609, † 18. Jan. 1689); Erbauer des nach seiner Gem. benannten, 1770 erneuerten Schlosses Augustenburg (auf Alsen); Erwerbung der Hschaft Primkenau (s. oben) 1852; Annahme des Titels Herzog von Schleswig-Holstein, Erbe zu Norwegen ꝛc. mit dem Aussterben der (von König Christians III. ältestem Sohne fortgesetzten) Kgl. Linie in Dänemark 15. Nov. 1863; preuß. Anerkennung als Herzog zu Schleswig-Holstein 1. April 1885. Aus der Hschft Primkenau in Schlesien, Gravenstein in Schleswig u. and. Besitze wurde 1886 ein Fideikommiß errichtet; in Verbindung mit diesem erbliches Mitglied des preuß. Herrenhauses 6. Febr. 1894. — S. Jahrg. 1830, S. (16).]

Ernst Günther Herzog zu Schleswig-Holstein, Erbe zu Norwegen, Graf zu Stormarn und der Dithmarschen, wie auch zu Oldenburg Hoh., geb. zu Dolzig 11. Aug. 1863, Sohn des Hzgs Friedrich (geb. 6. Juli 1829, † 14. Jan. 1880), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Maj. à la suite des Leib-GHus.-Rgts u. des Inf.-Rgts Herzog von Holstein (holstein.) Nr. 85, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses, Rr des Schw. AO. ꝛc. [Primkenau.]

Schwestern.

1. Przss. Auguste Viktoria Friederike Luise Feodora Jenny, geb. zu Dolzig 22. Okt. 1858; verm. zu Berlin 27. Febr. 1881 mit Wilhelm Pr. von Preußen, jetzigem Deutschen Kaiser und König von Preußen Wilhelm II. Kais. und Kgl. Majestät.
2. Przss. Viktoria Friederike Auguste Marie Karoline Mathilde geb. zu Dolzig 25. Jan. 1860; verm. zu Primkenau 19. März 1885 mit Friedrich Ferdinand Pr., jetzigem Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Hoh.
3. Przss. Feodora Luise Sophie Adelheid Henriette Amalie, geb. zu Kiel 8. April 1866; verm. zu Berlin 24. Juni 1889 mit Friedrich Leopold Pr. von Preußen Kgl. Hoh.
4. Przss. Feodore Adelheid Helena Luise Karoline Gustave Pauline Alice Jenny Durchl., geb. zu Primkenau 3. Juli 1874. [Dresden.]

Mutter.

vw. Herzogin Adelheid, geb. Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 20. Juli 1835; verm. zu Langenburg 11. Sept. 1856, Hoh. [Dresden.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Christian (geb. 19. Juli 1798, † 11. März 1869), Ehe mit Luise Gräfin von Danneskiold-Samsoe (geb. 22. Sept. 1796, verm 18. Sept. 1820, † 11. März 1867).

1. Przss. Karoline Amalie Durchlaucht, geb. zu Augustenburg 15. Januar 1826. [Pau in Frankreich.]
2. Pr. Friedrich Christian Karl August, geb. zu Augustenburg 22. Jan. 1831, Kgl. großbrit. Gen., Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite des 3. Gll.-Rgts, Rr des Schw. AO., des Hosenb.-O. 2c., durch Dekret der Königin von Großbrit. von 1866 Kgl. Hoheit [Cumberland Lodge, Windsor Park]; verm. zu Schloß Windsor 5. Juli 1866 mit — Helene Przss. von Großbrit. u. Irland, geb. 25. Mai 1846.

Kinder, Hoheiten: 1) Pr. Christian Viktor Albert Ludwig Ernst Anton, Plt. im großbrit. Kings Royal Rifle Corps, geb. zu Schloß Windsor 14. April 1867. [London.]

2) Pr. Albert Johann Karl Friedrich Alfred Georg, geb. zu Frogmore-House, Windsor, 26. Febr. 1869, Lt. im 1. Großh. hess. Drag.-Rgt. (GDrag.-Rgt) Nr. 23, kmdt zur Kriegsakademie. [Berlin.]

3) Przss. Viktoria Luise Sophie Auguste Amélie Helena, geb. zu Frogmore-House 3. Mai 1870.

4) Przss. Franziska Josepha Luise Auguste Marie Christiane Helene, geb. in Cumberland Lodge, Windsor, 12. Aug. 1872; verm. zu Windsor 6. Juli 1891 mit Aribert Pr. von Anhalt Hoh.

3. Przss. Karoline Christiane Auguste Emilie Henriette Elisabeth Durchlaucht, geb. zu Augustenburg 2. Aug. 1833; verm. zu Primkenau 28. Febr. 1872 mit Dr. med. Johannes Friedrich August von Esmarch, Geh. Medizinalrat u. Professor. [Kiel.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Friedrich Christian (geb. 28. Sept. 1765, † 14. Juni 1814), Ehe mit Luise Przss. von Dänemark (geb. 7. Juli 1771, verm 27. Mai 1786, † 13. Jan. 1843).

† Pr. Friedrich (geb. 23. Aug. 1800, † 2. Juli 1865), durch oesterr. Verleihung vom 28. Sept. 1864 Fürst von Noer, s. III. Abt.

2. Ast: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

[Stammvater: August Philipp Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg, Besitzer von Beck (Kr. Herford in Westfalen; geb. 11. Nov. 1612, † 1675); dänische Belehnung mit dem Schlosse Glücksburg (Kreis Flensburg, Sitz einer jüngeren Linie 1622—1779) und Verleihung des Titels Herzog von Glücksburg 1825; erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses 6. Febr. 1894. — S. Jahrg. 1830, S. (16).]

Friedrich Ferdinand Georg Christian Karl Wilhelm Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Erbe zu Norwegen, Herzog zu Schleswig-Holstein, Stormarn und der Dithmarschen, wie auch zu Oldenburg Hoh., geb. zu Kiel 12. Okt. 1855, Sohn des Herzogs Friedrich (geb. 23. Okt. 1814, † 27. Nov. 1885), Kgl. preuß. Obstlt. à la suite d. A. u. des 1. See-Bat., erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses, Rr des Schw. AO. 2c. [Schl. Grünholz bei Eckernförde]; verm. zu Primkenau 19. März 1885 mit — Karoline Mathilde Przss. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 25. Jan. 1860.

Kinder, Hoheiten: 1) Przss. Viktoria Adelheid Helene Luise Marie Friederike, geb. zu Grünholz 31. Dez. 1885.

2) Przss. Alexandra Viktoria Auguste Leopoldine Charlotte Amalie Wilhelmine, geb. zu Grünholz 21. April 1887.
3) Przss. Helena Adelheid Viktoria Marie, geb. zu Grünholz 1. Juni 1888.
4) Przss. Adelheid Luise, geb. zu Grünholz 19. Okt. 1889.
5) Pr. Wilhelm Friedrich Christian Günther Albert Adolf Georg, geb. zu Grünholz 23. Aug. 1891.
6) Przss. Viktoria Irene Adelheid Auguste Alberta Feodora Karoline Mathilde, geb. zu Schloß Grünholz 11. Mai 1894.

Geschwister, Hoheiten.

1. Przss. Maria Karoline Auguste Ida Luise, geb. zu Kiel 27. Febr. 1844; verm. zu Luisenlund 6. Dez. 1884 mit Wilhelm Pr. von Hessen-Philippsthal-Barchfeld Hoheit († 17. Jan. 1890).
2. Przss. Luise Karoline Juliane, geb. zu Kiel 6. Jan. 1858; verm. zu Luisenlund 29. April 1891 mit Georg Fürsten zu Waldeck und Pyrmont Durchlaucht († 12. Mai 1893).
3. Przss. Marie Wilhelmine Luise Ida Friederike Mathilde Hermine, geb. zu Grünholz 31. Aug. 1859, Äbtissin des adeligen Konvents zu Itzehoe.
4. Pr. Albert Christian Adolf Karl Eugen, geb. zu Kiel 15. März 1863, Kgl. preuß. Rittm. u. Kmdr der Leib-Esk. im Rgt der Gardes du Corps. [Potsdam.]

Mutter.

vw. Hzgn Adelheid, geb. Przss. zu Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821; verm. zu Bückeburg 16. Okt. 1841, Hoheit. [Itzehoe.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Wilhelm (geb. 4. Jan. 1785, † 17. Febr. 1831), Ehe mit Luise Przss. von Hessen-Cassel (geb. 28. Sept. 1789, verm. 26. Jan. 1810, † 13. März 1867).

1. Przss. Friederike Karoline Juliane, geb. zu Gottorf 9. Okt. 1811; verm. zu Luisenlund 30. Okt. 1834 mit Alexander Herzog von Anhalt-Bernburg Hoheit († 19. Aug. 1863).
2. Pr. Christian, geb. zu Gottorf 8. April 1818, seit 15. Nov. 1863 Christian IX. König von Dänemark (s. dort).
3. Pr. Julius Hoheit, geb. zu Gottorf 14. Okt. 1824, Kgl. dän. Gen. à la suite d. A. [Glücksburg]; morgan. verm. zu Ballenstedt am Harz 2. Juli 1883 mit Elisabeth von Ziegesar, (durch) dän. Erh. v. 1. Juli 1883) Gfn Roest (geb. 18. Juni 1856, † 20. Nov. 1887).
4. Pr. Johann Hoheit, geb. zu Gottorf 5. Dez. 1825, Kgl. dän. Gen. à la suite d. A., Kr. d. Schw. AO. 2c. [Kopenhagen.]

II. Linie: Holstein-Gottorp.

[Stammvater: Adolf (geb. 25. Jan. 1526, † 1. Okt. 1586) Herzog von Holstein-Gottorp (Gottorf, Schloß bei Schleswig) infolge der Teilung mit seinem älteren Bruder Johann (geb. 1521, † 2. Okt. 1580) zu Hadersleben 1544; Erwerbung eines Teils der Besitzungen des Letztgenannten mit dessen Tode; souver. Herzogtum durch Vertrag d. d. Kopenhagen 12. Mai 1658; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des 6. Herzogs Christian Albert (geb. 3. Febr. 1641, † 27. Dez. 1694). — S. Jahrg. 1830, S. (17).]

1. Ast.

[Stammvater: Friedrich IV. Herzog von Holstein-Gottorp (geb. 18. Okt. 1671, † 19. Juli 1702); Kaiser von Rußland 5. Jan. 1762; das Hzgt. Holstein-Gottorp wird gegen Oldenburg an Dänemark vertauscht 1773; s. Rußland.]

2. Ast.

[Stammvater: Christian August Herzog von Holstein-Gottorp, Bischof von Lübeck 1706 (geb. 11. Jan. 1673, † 25. April 1726), von dessen zwei Söhnen die folgenden Zweige stammen.]

1. Zweig: Wasa (im Mannesstamme erloschen).

[Stammvater: Adolf Friedrich Hzg von Holstein-Gottorp (geb. 14. Mai 1710, † 12. Febr. 1771); derselbe wird König von Schweden und nimmt den Namen Wasa an (Stifter der 19. April 1689 im Mannesstamme erloschenen Dynastie Wasa ist Gustav I. König von Schweden 23. Juni 1523) infolge der Ehe seines Vaters Christian August (s. oben) mit Albertine Markgfn von Baden (deren Großmutter Christina Magdalene eine Schwester König Karls X. von Schweden a. d. H. Pfalz-Zweibrücken war) 5. April 1751; des schwedischen Thrones verlustig erklärt 10. Mai 1809; Prinz von Wasa 5. Mai 1829. — S. Jahrg. 1889, S. 31.]

† Gustav Pr. von Wasa (geb. 9. Nov. 1799, † 5. Aug. 1877); verm. 9. Nov. 1830 mit Luise Przss. von Baden (geb. 5. Juni 1811, † 19. Juli 1854).

Tochter: Przss. Karoline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. zu Schloß Schönbrunn b. Wien 5. Aug. 1833 (kath.), K. u. K. StkrD. &c.; verm. zu Dresden 18. Juni 1853 mit Albert Pr., jetzigem König von Sachsen Majestät.

2. Zweig: Oldenburg.

[Stammvater: Georg Ludwig Herzog von Holstein-Gottorp (geb. 16. März 1719, † 7. Sept. 1763); Fürst von Lübeck 1803; Herzog von Oldenburg mit dem Aussterben des älteren (von Herzog Friedrich August, Bischof von Lübeck [geb. 20. Sept. 1711, † 6. Juli 1785] 14. Dez. 1773 gestifteten) Zweiges 2. Juli 1823, s. Oldenburg.]

Italien.

(Haus Savoyen.)

[Katholisch. — Ahnherr: Umbertus I. Albimanus Graf von Sabaudia (Savoyen) 1032; Ererbung von Pedemontium (Piemont) infolge der Ehe des Grafen Otto († 1060) mit Adelheid Markgfn von Segusium (Susa, Prov. Turin) 1091; Herzog von Caputlacensis (Chablais im franz. Dep. Savoye) und von Augusta Prätoria (Aosta, Prov. Turin) 1238; Reichsfürst 11. Juni 1313; Herzog von Savoyen 19. Febr. 1417; Papst (Felix V.) 1439—1449; König von Cypern 1485—1490; das Hzgt. Savoyen von Frankreich erobert 1535—1559; Graf von Asti 1538; König von Sizilien 1713 bis 1718; König von Sardinien 9. Mai 1720; König von Italien 17. März 1861; Erwerbung von Venetien 3. Okt. 1866. — Nach dem Hausgesetz vom 1. Jan. 1890 gebührt der Titel Kgl. Pr. und Przss. mit dem Prädicat „Kgl. Hoheit" dem Kronprinzen, seiner Gem., den jüngeren Söhnen und Töchtern des Königs sowie denen des Kronprinzen, der Titel savoyischer Pr. und Pzssn. Kgl. Blutes mit dem Prädikat „Durchlaucht" den Neffen des Kgs und deren Descendenz; das Prädikat „Kgl. Hoheit" ist ad personam verliehen den Söhnen des Herzogs v. Aosta, ferner dem ältesten Sohn des Hzgs v. Genua und dem event. ältesten Sohn des Pr. Emanuel, Herzogs v. Aosta. — S. Jahrg. 1831, S. (38), und 1848, S. 72.]

Humbert (Umberto) I. Rainer Karl Emanuel Johann Maria Ferdinand Eugen König von Italien Majestät, geb. zu Turin 14. März 1844, Sohn des Königs Viktor Emanuel II. (geb. 14. März 1820, † 9. Jan.

1878) und seiner Gemahlin Adelheid geb. EHzgin von Oesterreich (geb. 3. Juni 1822, verm. 12. April 1842, † 20. Jan. 1855), folgte seinem Vater; Chef des Kgl. preuß. 1. hess. Hus.-Rgts Nr. 13, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 28 ꝛc., Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Turin 22. April 1868 mit — **Margarete** (Margherita) Przss. von Savoyen, geb. 20. Nov. 1851 (s. unten).

Sohn: Kronpr. Viktor Emanuel Ferdinand Maria Januarius, Prinz von Neapel Kgl. Hoh., geb. zu Neapel 11. Nov. 1869, Kgl. ital. Gen.-Lt. u. Kmdr der 15. Div., à la suite des Kgl. preuß. 1. hess. Hus.-Rgts Nr. 13 u. des Königs-Inf.-Rgts Nr. 145, Rr des span. O. v. GVließ, d. Hosenb.-O., d. Schw. AO. ꝛc. [Florenz]; verm. zu Rom 24. Okt. 1896 mit — Helene Przss. von Montenegro, geb. 8. Jan. 1873.

Geschwister,

a) vollbürtige.

1. Przss. Klothilde Maria Therese Luise, geb. zu Turin 2. März 1843; verm. zu Turin 30. Jan. 1859 mit Napoleon Pr. Bonaparte Kais. Hoheit († 17. März 1891).
2. † Pr. Amadeus, Herzog von Aosta, vom 4. Dez. 1870 bis 11. Febr. 1873 König von Spanien (geb. 30. Mai 1845, † 18. Jan. 1890); verm. I) zu Turin 30. Mai 1867 mit Maria dal Pozzo della Cisterna (geb. 9. Aug. 1847, † 8. Nov. 1876); II) zu Turin 11. Sept. 1888 mit — Marie Lätitia Przss. Bonaparte Kais. Hoheit, geb. 20. Dez. 1866. [Turin.]

   Söhne: a) **1r Ehe:** 1) Pr. Emanuel Filibert Viktor Eugen Genova Joseph Maria, Herzog von Aosta, Kgl. Hoh., geb. zu Genua 13. Jan. 1869, Oberst des 5. Feld-Art.-Rgts., Rr des Schw. AO. ꝛc. [Turin.]; verm. zu Kingston a. d. Themse 25. Juni 1895 mit — Helene Przss. von Orleans, geb. 13. Juni 1871.

   2) Pr. Viktor Emanuel Torino Johann Maria von Savoyen-Aosta, Graf von Turin, Kgl. Hoh., geb. zu Turin 24. Nov. 1870, Maj. im Kav.-Rgt Piemonte Reale u. à la suite des Kgl. preuß. GKür.-Rgts, Rr des Schw. AO. ꝛc. [Turin.]

   3) Pr. Ludwig Amadeus Joseph Maria Ferdinand Franz, Herzog der Abruzzen, Kgl. Hoh., geb. zu Madrid 31. Jan. 1873, Lt. der Marine u. à la suite der Kaiserl. deutschen Marine.

   b) **2r Ehe:** 4) Pr. Humbert Maria Viktor Amadeus Joseph von Savoyen-Aosta, Graf von Salemi, Kgl. Hoh., geb. zu Turin 22. Juni 1889.
3. Przss. Maria Pia, geb. zu Turin 16. Okt. 1847; verm. p. p. zu Turin 27. Sept. u. pers. zu Lissabon 6. Okt. 1862 mit Ludwig König von Portugal († 19. Okt. 1889) Maj., StkrD. ꝛc.

b) halbbürtige aus des Vaters zweiter, morgan. Ehe mit Rosa Vercellone, durch sardin. Erhebung vom 11. April 1859 (auch für ihre Descendenz) Gfn Mirafiori e Fontanafredda (geb. 3. Juni 1833, verm. 7. Nov. 1869, † 27. Dez. 1885) führen den Namen: Grafen und Gräfinnen von Mirafiori e Fontanafredda.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Königs Karl Albert von Sardinien (geb. 29. Okt. 1798, † 28. Juli 1849), Ehe mit Therese EHzgin von Oesterreich (Toscana) (geb. 21. März 1801, verm. 30. Sept. 1817, † 12. Jan. 1855).

† Pr. Ferdinand, Herzog von Genua (geb. 15. Nov. 1822, † 10. Febr.

1855); verm. 22. April 1850 mit — Elisabeth Przss. von Sachsen Kgl. Hoheit, geb. 4. Febr. 1830, ED. d. Kgl. bayr. Theresien-O., morgan. wiederverm. zu Stresa im Okt. 1856 mit Niccolo Marchese Rapallo († 27. Nov. 1882). [Stresa, italien. Provinz Novara.]

Kinder: 1) Przss. Maria Margarete Therese Johanna, geb. zu Turin 20. Nov. 1851; verm. zu Turin 22. April 1868 mit Humbert Kronprinzen, jetzigem König von Italien Majestät (s. oben).

2) Pr. Thomas Albert Viktor, Herzog von Genua Kgl. Hoheit, geb. zu Turin 6. Febr. 1854, Adm. à la suite der Kais. deutschen Marine, Kr des Schw. AO. 2c. [Turin]; verm. zu Nymphenburg 14. April 1883 mit — Isabella Przss. von Bayern, geb. 31. Aug. 1863.

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Humbert Philipp Adalbert Maria von Savoyen-Genua Kgl. Hoh., geb. zu Turin 21. April 1884.

(2) Pr. Philibert Ludwig Maximilian Emanuel Maria von Savoyen-Genua Durchl., geb. zu Turin 10. März 1895.

(3) Przss. Maria Bona Margarete Albertine Viktoria von Savoyen-Genua Kgl. Hoh. (laut Kgl. Dekret vom 3. Aug. 1896), geb. zu Schl. Aglie in Piemont 1. Aug. 1896.

Ur-Ur-Großvaters-Bruder

aus der Ehe des Hzgs Ludwig Viktor von Savoyen-Carignan (geb. 24. Sept. 1721, † 6. Febr. 1778) mit Christine Henriette Przss. zu Hessen-Rheinfels (geb. 24. Nov. 1717, verm. 4. Nov. 1740, † 31. Aug. 1778).

† Pr. Eugen, Gf von Villafranca (geb. 21. Okt. 1753, † 30. Juni 1785); verm. 20. Nov. 1779 mit Luise Magon-Boisgarin (geb. 27. Febr. 1765, † 9. Juli 1834).

Sohn: † Pr. Joseph von Savoyen-Carignan (geb. 20. Okt. 1783, † 15. Okt. 1825); verm. 20. Okt. 1810 mit Pauline Benedikte (geb. 14. Mai 1783, † 10. Febr. 1829), des Hzgs de la Vauguyon Tochter.

Sohn: † Pr Eugen von Savoyen-Carignan (geb. 14. April 1816, successionsfähiger Pr. 28. April 1834, † 15. Dez. 1888); morgan. verm. 25. Nov. 1863 mit — Felicita Crosio, geb. zu Turin 4. Mai 1844, Gfn von Villafranca-Soissons durch ital. Erh. vom 14. Sept. 1888. [Turin.]

Kinder: Grafen und Gräfinnen von Villafranca-Soissons.

Liechtenstein.

[Katholisch. — Ahnherr: Haug von Liechtenstein (jetzt Ruine bei Mödling in NOesterreich) 1143; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Heinrich I. von Liechtenstein, Herr von Nikolsburg (in Mähren, 1560 verkauft) 1250; Erwerbung von Feldsberg (s. unten) um 1400; Reichsfürst von Liechtenstein und Nikolsburg (primog.) d. d. Brünn 3. Dez. 1608, Bestätigung (primog.) d. d. Wien 20. Dez. 1608; Herzog zu Troppau (primog.) d. d. Linz 28. Dez. 1613; Ausdehnung des Fürstenst. auf eine jüngere Linie d. d. Wien 23. Juni 1620; Fürst und Herzog zu Jägerndorf d. d. Prag 13. Mai 1623; Bestätigung des Fürstenst. für die jüngere (Gundackarsche) Linie u. deren gesamte Descendenz d. d. Wien 12. Sept. 1623; großes Palatinat (primog.) d. d. Wien 14. Nov. 1623; Erh. der Hschaften Kromau, Ostrau 2c. in Mähren zum Fstt. Liechtenstein d. d. Wien 20. Dez. 1633; Erwerbung der reichsunmittelb. Hschaften Vaduz (an Vorarlberg angrenzend) 1699

und Schellenberg (ebenda) 1708; Erh. derselben zum reichsunmittelb. Fstt. Liechtenstein d. d. Wien 23. Jan. 1719; Gründung des II. Majorats Kromau (s. unten) durch den Fürsten Emanuel (geb. 3. Febr. 1700, † 15. Jan. 1771), von dessen zwei Söhnen die folgenden Linien stammen, um 1750. — S. Jahrg. 1830, S. (66), und 1848, S. 37.]

I. Linie.

[Stammvater: Franz Joseph Fürst von und zu Liechtenstein (geb. 29. Nov. 1726, † 18. Aug. 1781); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen seines Sohnes, des Fürsten Johann (geb. 26. Juni 1760, † 20. April 1836).]

1. Ast.

[Wohnsitz: Schloß Feldsberg in NOesterreich. — Stammvater: Aloys Fürst von und zu Liechtenstein (geb. 26. Mai 1796, † 12. Nov. 1858); erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats . . . .]

Johann II. Maria Franz Placidus Fürst von und zu Liechtenstein, Herzog von Troppau und Jägerndorf ꝛc. Durchl., geb. zu Eisgrub in Mähren 5. Okt. 1840, Sohn des Fürsten Aloys (s. oben) und seiner Gem. Franziska geb. Gfn Kinsky (geb. 8. Aug. 1813, verm. 8. Aug. 1831, † 5. Febr. 1881), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Ehrenmitgl. der Kais. Akad. der Wissenschaften in Wien ꝛc., Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc., des souv. Malt.-O.

Geschwister.

1. Przss. Maria Franziska de Paula Theresia Josephine, geb. zu Schloß Liechtenstein 20. Sept. 1834, StkrD.; verm. zu Wien 29. Okt. 1860 mit Ferdinand Grafen von Trauttmansdorff.
2. Przss. Sophie Maria Gabriele Pia, geb. zu Schl. Liechtenstein 11. Juli 1837, StkrD.; verm. zu Wien 4. Mai 1863 mit Karl Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg Durchl.
3. Przss. Aloysia, geb. zu Eisgrub 13. Aug. 1838, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 22. Mai 1864 mit Heinrich Grafen von Fünfkirchen († 2. Jan. 1885). [Wien.]
4. Przss. Ida Huberta Maria, geb. zu Eisgrub 17. Sept. 1839, StkrD.; verm. zu Wien 4. Juni 1857 mit Adolf Joseph Erbprinzen, jetzigem Fürsten zu Schwarzenberg Durchl.
5. Przss. Maria Henriette Norberta, geb. zu Schl. Liechtenstein 6. Juni 1843, StkrD und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. April 1865 mit Alfred Fürsten zu Liechtenstein Durchl. (s. 2. Ast).
6. Przss. Anna, geb. zu Wien 26. Febr. 1846, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 22. Mai 1864 mit Georg Christian Fürsten von Lobkowitz Durchl.
7. Przss. Theresia Maria Josepha Martha, geb. zu Schl. Liechtenstein 28. Juli 1850, StkrD.; verm. zu Wien 12. April 1882 mit Arnulf Pr. von Bayern Kgl. Hoh.
8. Pr. Franz de Paula Maria Karl August, geb. zu Schl. Liechtenstein 28. Aug. 1853, K. u. K. Botschafter in St. Petersburg.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Johann (s. oben), Ehe mit Josephine Ldgfn zu Fürstenberg-Weitra (geb. 20. Juni 1776, verm. 12. April 1792, † 23. Febr. 1848).

1. † Pr. Franz, s. 2. Ast.
2. † Pr. Karl (geb. 14. Juni 1803, † 12. Okt. 1871); verm. 10. Sept.

1832 mit Rosalie vw. Gfn von Schönfeld, geb. Gfn Grünne (geb. 3. März 1805, † 20. April 1841).

Söhne: 1) † Pr. Rudolf (geb. 28. Dez. 1833, † 23. Mai 1888); verm. I) 28. Mai 1859 mit Klara Gfn Sermage (geb. 19. Sept. 1836, geschieden), StkrD.; II) zu . . . . 8. Okt. 1877 mit — Hedwig Stein, geb. zu . . . . [Wiesbaden.]

2) Pr. Philipp Karl, geb. zu Graz 17. Juli 1837, evang. [Neu-Lengbach in Niederoesterreich]; verm. I) zu . . . . mit Marianne Gfn Marcolini (geb. . . . ., † 4. Juni 1864); II) zu Budapest 25. März 1879 mit — Franziska geschiedener Todesco, geb. . . . ., geb. zu Wien . . . . 1846.

3. † Pr. Eduard (geb. 22. Febr. 1809, † 27. Juni 1864), FML.; verm. 15. Okt. 1839 mit Honoria, vw. von Kownacka, geb. Gfn Cholonievska (geb. 1. Aug. 1813, † 1. Sept. 1869).

Sohn: † Pr. Aloys (geb. 25. Juni 1840, † 29. März 1885); verm. zu Preßburg 26. Nov. 1870 mit — Anna Gfn von Degenfeld-Schonburg, geb. 13. Mai 1849, StkrD. und K. u. K. PD.; wiederverm. zu Salzburg 6. Nov. 1892 mit Andreas Grafen Plater-Syberg. [. . . .]

Söhne: (1) Pr. Friedrich Aloys Johannes Maria, geb. zu Arad 12. Sept. 1871, Lt. im K. u. K. Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [Klattau.]

(2) Pr. Eduard Viktor Maria, geb. zu Laibach 2. Sept. 1872, Lt. der Ref. des K. K. Huf.-Rgts Gf Palffy Nr. 8. [. . . .]

2. Ast.

[Wohnsitz: Hollenegg in Steiermark. — Stammvater: Franz Pr. v. u. zu Liechtenstein (geb. 25. Febr. 1802, † 31. März 1887); Fürst zu Liechtenstein u. erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats . . . .]

Alfred Aloys Eduard Fürst zu Liechtenstein Durchl., geb. zu Prag 11. Juni 1842, Sohn des Fürsten Franz (s. oben) und seiner Gem. Julie geb. Gfn Potocka (geb. 5. Dez. 1818, verm. 3. Juni 1841, † 22. Mai 1895), erbl. Mtgl. d. Herrenh. d. oesterr. RRats, Major ad hon. der Ref. des K. u. K. Huf.-Rgts Nr. 9, Rr des souv. Malt.-O. &c.; verm. zu Wien 26. April 1865 mit — Henriette Przss. von und zu Liechtenstein, geb. 6. Juni 1843 (s. 1. Ast).

Kinder: 1) Przss. Franziska Maria Johanna, geb. zu Wien 21. Aug. 1866.

2) Pr. Franz, geb. zu Wien 25. Jan. 1868, OLt im K. u. K. Ul.-Rgt Frhr v. Gagern Nr. 12. [Stuhlweißenburg.]

3) Pr. Aloys Maria Adolf, geb. zu Hollenegg 17. Juni 1869, OLt. im K. u. K. Ul.-Rgt Frhr. v. Gagern Nr. 12. [Stuhlweißenburg.]

4) Przss. Marie Therese, geb. zu Hollenegg 9. Sept. 1871.

5) Pr. Johann Maria, geb. zu Wien 6. Jan. 1873, K. u. K. Linienschiffsfähnrich.

6) Pr. Alfred Roman, geb. zu Wien 6. April 1875, Lt der Ref. des K. u. K. Ul.-Rgts Frhr v. Gagern Nr. 12. [Stuhlweißenburg.]

7) Pr. Heinrich Aloys Maria Joseph, geb. zu Hollenegg 21. Juni 1877.

8) Pr. Karl Aloys, geb. zu Frauenthal in Steiermark 16. Sept. 1878.

9) Pr. Georg Hartmann Joseph Maria Matthias, geb. zu Wien 22. Febr. 1880.

Brüder.

1. Pr. Aloys, geb. zu Prag 18. Nov. 1846, OLt. der Ref. des K. u. K. Huf.-Rgts Nr. 9, Leg.-Sekr., Mtgl. des RRats [Wien]; verm. I) zu London 27. Juni 1872 mit Mary Fox (geb. 21. Dez. 1850, † 26. Dez. 1878), Adoptivtochter des Lord und der Lady Holland; II) zu Wien 20. Mai 1890 mit — Johanna, geb. zu Wien 13. Aug. 1849 (durch päpstl. Breve d. d. Rom 10. Dez. 1884) gesch. Haupt, des † Joseph Nr von Klinkosch und dessen Gem. Elisabeth geb. Swoboda Tochter.

Töchter 1r Ehe: 1) Przss. Sophie, geb. zu Berlin 29. März 1873.

2) Przss. Julie, geb. zu Purgstall 20. Juli 1874.

3) Przss. Henriette, geb. zu Purgstall 6. Juli 1875, Nonne im Kloster der Benediktinerinnen zu St. Gabriel in Smichow bei Prag.

4) Przss. Marie, geb. zu Purgstall 21. August 1877.

2. Pr. Heinrich Karl August, geb. zu Budapest 16. Nov. 1853, OLt. der Ref. des K. u. K. Huf.-Rgts Nr. 12, Profeßritter des souv. Malt.-O. [Wien.]

II. Linie.

[Wohnsitz: Kromau in Mähren. — Stammvater: Karl Borromäus Pr. von und zu Liechtenstein (geb. 29. Sept. 1730, † 21. Febr. 1789); verm. 30. März 1761 mit Marie Eleonore Przss. von Oettingen-Spielberg (geb. 7. Juli 1745, † 26. Nov. 1812); Fürst zu Liechtenstein und erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats . . . . . — S. Jahrg. 1889, S. 35.]

Karl Rudolf Fürst zu Liechtenstein Durchl., geb. zu Groß-Wardein in Ungarn 19. April 1827, Sohn des Pr. Karl (geb. 23. Okt. 1790, † 7. April 1865) und seiner Gem. Franziska geb. Gfn Wrbna von Freudenthal (geb. 8. Dez. 1799, verm. 21. Aug. 1819, † 6. Juli 1863), folgte seinem Vater im Majorate Kromau u. Budkau; Herr auf Ullersdorf und Höfting in Mähren, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und Obstlt. a. D.

Geschwister.

1. Przss. Marie Anne, geb. zu Wien 25. Aug. 1820, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 17. Juli 1841 mit Ferdinand Fürsten von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg († 31. März 1859).
2. Przss. Marie, geb. zu Wien 19. Sept. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 5. April 1856 mit Ferdinand Fürsten Kinsky.
3. Pr. Rudolf, geb. zu Wien 18. April 1838, K. u. K. GRat, Km. und FML, Erster Oberstthofm. u. Oberststallmeister Sr. apost. M., Rr des oesterr. O. vom GVließ ꝛc. [Wien.]

Großvatersbruder

aus des Urgroßvaters, des Pr. Karl Borromäus (geb. 29. Sept. 1730, † 21. Febr. 1789), oben angegebener Ehe.

† Pr. Moritz Joseph (geb. 21. Juli 1775, † 24. März 1819); verm. 13. April 1806 mit Leopoldine Przss. Esterházy von Galántha (geb. 31. Jan. 1788, † 6. Sept. 1846).

Tochter: Przss. Leopoldine, geb. zu . . . . 4. Nov. 1815; verm. zu Wien 6. Mai 1837 mit Ludwig Pr. von Lobkowitz Durchl. († 3. Sept. 1882).

Lippe.

[Reformiert. — Ahnherr: Bernhard von der Lippe (Burg bei Lippstadt, jetzt Lipperode) 1129; Erwerbung von Detmold ꝛc. und Edle Herren zur Lippe um 1150; Erwerbung von Schwalenberg, Biesterfeld (Oförsterei bei Schwalenberg) und Weißenfeld (Gehöft ebenda) 1322; Einführung der Primogeniturerbfolge 1368; Erwerb von Sternberg 1400; Annahme des Grafentitels 1528; Bestätigung als Reichsgraf 1529; Besitzteilung unter den Söhnen des Grafen Simon VI. (geb. 6. April 1555, † 17. Dez. 1613), von denen zwei Stifter der folgenden Stämme wurden, 1616. — S. Jahrg. 1832, S. (69), 1848, S. 39, und 1862, S. 26.]

A. Lippe.

[Stammvater: Simon VII. Gf zur Lippe-Detmold (geb. 30. Dez. 1587, † 26. März 1627), von dessen zwei Söhnen die folgenden Linien stammen.]

I. Fürstliche Linie.

[Residenz: Detmold. — Stammvater: Hermann Adolf Gf und Edler Herr zur Lippe (geb. 31. Jan. 1616, † 10. Okt. 1666); Erbung von Detmold mit dem Aussterben der von zwei älteren Brüdern gestifteten Linien 1652; Reichsfürst 27. Okt. 1720, bestätigt 5. Nov. 1789.]

Karl **Alexander** Fürst zur Lippe ꝛc. Durchl., geb. zu Detmold 16. Jan. 1831, Sohn des Fürsten Leopold (geb. 6. Nov. 1796, † 1. Jan. 1851) und seiner Gem. Emilie geb. Przss. von Schwarzburg-Sondershausen (geb. 23. April 1800, verm. 23. April 1820, † 2. April 1867), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Woldemar (s. unten); ehem. Kgl. hannov. Rittm. im Rgt der Gardes du Corps. [Detmold.]

Geschwister.

1. † Fürst Leopold (geb. 1. Sept. 1821, † 8. Dez. 1875); verm. zu Rudolstadt 17. April 1852 mit — Elisabeth Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt Durchlaucht, geb. 1. Okt. 1833, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.
2. † Fürst Woldemar (geb. 18. April 1824, † 20. März 1895); verm. zu Karlsruhe 9. Nov. 1858 mit — Sophie Przss. von Baden Großh. Hoh., geb. 7. Aug. 1834. [Karlsruhe.]
3. Przss. Marie Karoline Friederike, geb. zu Detmold 1. Dez. 1825. [Stift Lemgo.]
4. Przss. Karoline Pauline, geb. zu Detmold 2. Okt. 1834. [Stift Cappel.]

II. Erbherrlich Gräfliche Linien.

[Stammvater: Jobst Hermann Gf und Edler Herr zur Lippe auf Sternberg-Schwalenberg (geb. 9. Febr. 1625, † 6. Juli 1678); die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen des Grafen Rudolf Ferdinand (Sohn des Stifters, geb. 3. April 1671, † 12. Juli 1736). — Siehe Jahrg. 1832, S. (72) u. (77).]

A. Lippe-Biesterfeld.

[Stammvater: Friedrich Karl August Gf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld ꝛc. (geb 20. Jan. 1706, † 31. Juli 1781); Abtretung von Biesterfeld ꝛc. an die fürstliche Linie 24. Mai 1762.]

Ernst Kasimir Friedrich Karl Eberhard Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld Erlaucht, geb. zu Obercassel bei Bonn 9. Juni 1842, folgte

seinem Vater, dem Grafen Julius (geb. 2. April 1812, † 17. Mai 1884); RRr des Joh.-O. [Schloß Neudorf bei Bentschen in der preuß. Provinz Posen]; verm. zu Neudorf 16. Sept. 1869 mit — Karoline Gfn von Wartensleben, geb. 6. April 1844, Erlaucht.

Kinder: 1) Gfn Adelheid Karoline Mathilde Emilie Agnes Ida Sophie, geb. zu Obercassel 22. Juni 1870; verm. zu Neudorf 25. April 1889 mit Friedrich Pr. von Sachsen-Meiningen Hoheit.

2) Gf Leopold Julius Bernhard Adalbert Otto Karl Gustav, geb. zu Obercassel 30. Mai 1871, Kgl. preuß. Lt. à la suite der Armee. [Schloß Neudorf.]

3) Gf Bernhard Kasimir Friedrich Gustav Heinrich Wilhelm Eduard, geb. zu Obercassel 26. Aug. 1872, Kgl. preuß. Lt. im 2. Leib-Hus.-Rgt Kaiserin Nr. 2. [Posen.]

4) Gf Julius Ernst Rudolf Friedrich Franz Viktor, } geb. zu Ober-
5) Gfn Karola Elisabeth Alwine Auguste Lyda Leonore Anna, } cassel 2. Sept. 1873.

6) Gfn Mathilde Emma Hermine Anna Minna Johanna, geb. zu Obercassel 27. März 1875.

Brüder.

1. Gf Leopold Karl Heinrich Georg Friedrich Gustav, geb. zu Obercassel 12. Mai 1846, Kgl. preuß. Oberst und Kmdr des 2. GFeld-Art.-Rgts [Potsdam]; verm. zu Tamsel 7. April 1894 mit — Frida Gräfin von Schwerin, geb. 6. Juli 1867.

2. † Gf Friedrich (geb. 10. Mai 1852, † 15. Aug. 1892); verm. zu Triefenstein 10. Okt. 1882 mit — Marie Przss. von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg Durchlaucht, geb. 14. Dez. 1861. [Obercassel.]
Töchter: 1) Gfn Adelheid Wilhelmine Olga Emilie Mathilde, geb. zu Darmstadt 14. Okt. 1884.
2) Gfn Olga Agnes Leopoldine Karoline Pauline, geb. zu Straßburg 9. Dez. 1885.
3) Gfn Marie Elisabeth Bertha Jenny, geb. zu Obercassel 21. Juni 1890.

3. Gf Rudolf Wolfgang Ludwig Ernst Leopold, geb. zu Neudorf 27. April 1856, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A., ERr des Joh.-O. [Drogelwitz b. Weißholz, Preuß.-Schlesien]; verm. zu Dresden 2. Nov. 1889 mit — Luise Przss. von Ardeck Durchlaucht, geb. 12. Dez. 1868.
Kinder: 1) Gf August Friedrich Wilhelm, geb. zu Berlin 27. Nov. 1890.
2) Gf Ernst Julius Adalbert Emil Wilhelm Gustav Karl Philipp, geb. zu Berlin 20. Jan. 1892.
3) Gfn Marie Adelheid Mathilde Karoline Elise Alexe Auguste Albertine, geb. zu Schl. Drogelwitz 30. Aug. 1895.

4. Gf Friedrich Wilhelm Franz Julius Ludwig Kalixt, geb. zu Neudorf 16. Juli 1858, Kgl. preuß. Hptm. und Komp.-Chef im GJäger-Bataillon [Potsdam]; verm. zu Meerholz 10. Jan. 1895 mit — Gisela Gfn zu Ysenburg und Büdingen, geb. 27. Mai 1871.
Tochter: Gfn Talixta Agnes Adelheid Irmgard Helene Karoline Elise Emma, geb. zu Potsdam 14. Okt. 1895.

5. Gf Friedrich Karl Leopold Heinrich Viktor, geb. zu Neudorf 19. Juni 1861, Kgl. preuß. PLt. im 2. Leib-Hus.-Rgt Kaiserin Nr. 2. [Posen.]

Mutter.

vw. Gfn Adelheid, geb. Gfn zu Castell-Castell, geb. 18. Juni 1818; verm. zu Castell 30. April 1839, Erlaucht. [Obercassel.]

B. Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld.

[Stammvater: Ferdinand Johann Ludwig Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld auf Haus Weißenfeld (geb. 22. Aug. 1709, † 18. Juni 1791); Abtretung von Weißenfeld an die fürstl. Linie 24. Mai 1762; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Stifters. — S. Jahrg. 1832, S. (77), und 1889, S. 37 u. f.]

1. Ast.

[Stammvater: Gf Friedrich Ludwig (geb. 2. Sept. 1737, † 14. Mai 1791), von dessen Söhnen die folgenden Zweige stammen.]

1. Zweig.

[Wohnsitz: Baruth im Kgr. Sachsen. — Stammvater: Gf Ferdinand (geb. 20. Nov. 1772, † 21. Juni 1846).]

Ferdinand Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld Erlaucht, geb. zu Baruth 6. Okt. 1844, Sohn des Grafen Gustav (geb. 21. Aug. 1805, † 17. Jan. 1882) und seiner Gemahlin Ida geb. Gfn zur Lippe-Weißenfeld (geb. 16. Jan. 1819, verm. 21. Aug. 1843, † 18. März 1878), Kgl. sächs. Lt. à la suite d. A., Mitglied der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen und Landesbestallter des sächs. Markgraftums Oberlausitz, Stiftsverweser des freiadeligen Fräuleinstifts Joachimstein, RRr des Joh.-O. 2c. [Baruth, Kgr. Sachsen]; verm. zu Felchow 5. Mai 1876 mit — Margarete von Winterfeld a. d. H. Kuzerow, geb. zu Felchow in der Mark 17. Sept. 1858, Erlaucht.

Bruder.

Gf Georg, geb. zu Baruth 27. Mai 1850, Herr auf Lomnitz bei Görlitz, Kgl. preuß. Reg.-Rat, Kgl. sächs. Lt. à la suite d. A., RRr. des Joh.-O. [Wiesbaden.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Ferdinand (s. oben), Ehe mit Gustave Freiin von Thermo (geb. 19. Okt. 1789, verm. 23. Nov. 1804, † 23. Febr. 1868).

† Gf Hugo (geb. 13. Dez. 1809, † 8. April 1868); verm. 27. Okt. 1851 mit Wilhelmine Freiin Schenk von Geyern a. d. H. Syburg (geb. 5. Juli 1830, † 11. Juni 1891).

Kinder: 1) Gf Erich, geb. zu Saßleben in der Lausitz 9. Dez. 1853, Kgl. preuß. Rittm. der Ldw.-Kav. [Berlin]; verm. zu London im Nov. 1876 mit — Marie Luise Schröder, geb. zu .... (durch sächs.-meining. Erh. v. 1. Febr. 1877) Freifrau von Saalberg.

Tochter: Freiin von Saalberg, s. Taschenbuch der Freiherrlichen Häuser.

2) Gfn Ida, geb. zu Saßleben 15. Nov. 1863; verm. zu Cottbus 5. Mai 1891 mit Karl Hugo Alexander von Linsingen, Kgl. sächs. Hptm. im 7. Inf.-Rgt. Pr. Georg Nr. 106 und Platzmajor in Leipzig.

2. Zweig.

[Wohnsitz: Döberkitz bei Bautzen. — Stammvater: Gf Christian (geb. 21. Febr. 1777, † 21. Okt. 1859).]

Klemens Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu Dresden 15. Juli 1860, Sohn des Grafen Franz (geb. 17. Sept. 1820, † 25. Juli 1880), Kgl. sächs. Reg.-Assessor. [Dresden.]

Geschwister.

1. Gfn Margarete, geb. zu Dresden 18. Juni 1861; verm. zu Dresden 22. Juni 1882 mit Kurt Grafen von Zedtwitz. [Schloß Duppau in Böhmen.]
2. Gf Alfred, geb. zu Dresden 23. Juli 1865. [München u. Nieder-Rudelsdorf.]
3. Gfn Elisabeth, geb. zu Dresden 1. Juli 1868; verm. zu Döberkitz 12. Mai 1890 mit Wilhelm Fürsten von Hanau Durchlaucht.
4. Gf Ernst, geb. zu Dresden 3. Jan. 1870, Kgl. sächs. Plt. im G.-Reiter-Rgt. [Dresden.]
5. Gfn Sophie, geb. zu Dresden 21. Febr. 1876.

Mutter.

vw. Gfn Marie, geb. Freiin von Beschwitz, geb. zu Arnsdorf (Sachsen) 20. Aug. 1836; verm. zu Dresden 11. Mai 1859. [Dresden und Döberkitz.]

Vatersgeschwister

aus des Großvaters, des Grafen Christian (s. oben), erster Ehe mit Friederike Gfn von Hohenthal (geb. 25. Juli 1790, verm. 25. Juli 1809, † 27. Nov. 1827).

1. † Gf Theodor (geb. 3. Febr. 1822, † 5. Juli 1894); verm. zu Oberau 31. Okt. 1867 mit — Luise von Arnim, geb. zu Krossen 12. Aug. 1844. [Teichnitz, Kgr. Sachsen.]
2. Gfn Lydia, geb. zu Teichnitz 24. Febr. 1824; verm. zu Teichnitz 5. April 1847 mit Albert Frhrn von Oppen-Huldenberg († 17. Dez. 1889). [Neukirch bei Bischofswerda.]

3. Zweig.

[Stammvater: Graf Ludwig (geb. 14. Juli 1781, † 8. Juli 1860).]

Ernst Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu See bei Niesky 21. Febr. 1825, Sohn des Grafen Ludwig (s. oben) und seiner Gemahlin Auguste geb. Gfn von Hohenthal (geb. 16. Aug. 1795, verm. 24. Juni 1811, † 31. Okt. 1856), Kgl. preuß. Rittm. a. D., RRr des Joh.-O. ꝛc. [Berlin.]

2. Ast.

[Stammvater: Gf Karl Christian (geb. 15. Aug. 1740, † 5. April 1808), verm. 24. Juni 1774 mit Henriette Luise Gfn Callenberg (geb. 11. Febr. 1745, † 18. Febr. 1799), von deren Söhnen die folgenden Zweige stammen.]

1. Zweig.

[Wohnsitz: Oberschönfeld in Schlesien. — Stammvater: Gf Bernhard Heinrich Ferdinand (geb. 22. Febr. 1779, † 7. Aug. 1857).]

Karl Ernst Arminius Emil Ferdinand Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu Oberlößnitz 15. Okt. 1825, Sohn des Grafen Bernhard (s. oben) und seiner Gemahlin Emilie geb. von Klengel (geb. 12. Nov. 1785, verm. 21. Mai 1820, † 24. März 1865), Herr auf Oberschönfeld bei Bunzlau, Dr. hon. c., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. zu Weimar 4. Nov. 1851 mit — Elise Freiin von Emminghaus (sachs.-weimar. Adel und Freiherrnstand 1. Okt. 1851), geb. zu Weida 29. Sept. 1826.

Kinder: 1) Gfn Frida, geb. zu Irfersgrün 14. Nov. 1852.
2) Gf Kurt Bernhard, geb. zu Jena 5. März 1855, Herr auf See bei

Niesky infolge der Cession des Grafen Ernst zur Lippe (s. oben), und des Gutes Lindenhof zu Martinwaldau, Kreis Bunzlau in Schlesien [See]; verm. zu Dresden 10. Okt. 1885 mit — Sophie, geb. zu Dresden 9. April 1857, des † Ernst von Klengel, Kgl. sächs. Hptm., und dessen Gemahlin Pauline geb. Gfn zur Lippe-Weißenfeld Tochter.

Kinder: (1) Gfn Marie Sophie Elisabeth, geb. zu Martinwaldau 25. Dez. 1886.

(2) Gf Karl Christian, geb. zu Martinwaldau 21. Okt. 1889.

(3) Gfn Anna Christine, geb. zu Martinwaldau 27. Dez. 1890.

3) Gfn Anna Klara Elise, geb. zu Irfersgrün 15. Juni 1861; verm. zu Schönfeld 18. Juni 1886 mit Thilo von Westernhagen, Kgl. preuß. Maj. im 1. GRgt zu Fuß. [Potsdam.]

4) Gf Jobst Hermann, geb. zu Thum 26. Mai 1865, Kgl. preuß. Plt. im 1. GDrag.-Rgt Königin von Großbritannien u. Irland, zur Dienstleistung bei dem Großen Generalstabe kmdt [Berlin]; verm. zu Schl. Sonnenwalde 22. Sept. 1894 mit — Margarete Gfn zu Solms-Sonnenwalde, geb. 30. Juni 1870.

Schwester.

Gfn Alexandrine Auguste Henriette Cölestine, geb. zu Oberlößnitz 20. Okt. 1823, Stiftsdame des Stifts Lippstadt.

2. Zweig.

[Katholisch. — Schl. Pfaffstätt b. Munderfing, OOesterreich. — Stammvater: Gf Hermann Karl Friedrich (geb. 20. März 1783, † 21. Febr. 1841).]

Rüdiger Alfred Philipp Egmont Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu Mährisch-Neustadt 15. März 1880, Sohn des Grafen Egmont (geb. 10. Mai 1841, † 22. Juli 1896).

Geschwister.

1. Gfn Marie Thusnelde Herminia Karola, geb. zu Mährisch-Neustadt 15. März 1880.
2. Gf Alfred Rudolf Maria Egmont, geb. zu Prerau 26. Mai 1881.

Mutter.

Vw. Gfn Karola geb. Freiin von Stillfried und Rathenic, geb. 22. Mai 1847; verm. zu Wisowitz in Mähren 16. April 1879. [Schl. Pfaffstätt.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Oktavio (geb. 6. November 1808, † 13. Febr. 1885), erster Ehe mit Maria geb. Gfn von Mengersen (geb. 4. Aug. 1809, kath., verm. 24. Okt. 1833, † 26. Febr. 1863).

1. Gfn Helene Ida Marie Josephine Ferdinandine Viktoria, geb. zu Ratiboritz in Böhmen 4. Sept. 1839, Ordensfrau vom heil. Herzen Jesu. [Lemberg.]
2. Gf Arnold Arnim Karl Maria Wilhelm, geb. zu Ratiboritz 21. Aug. 1842, D., fürsterzbischöfl. Konsist.-Rat u. Geh.-Km. Sr. Heil. des Papstes, Domkapitular der Metropolitankirche von St. Stephan. [Wien.]
3. Gfn Gabriele Pauline Luise Thora Ottilie, geb. zu Ratiboritz 8. Mai 1844, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Linz.]
4. Gf Alfred Konstantin Theodor Oktavio, geb. zu Ratiboritz 16. Aug. 1848, K. K. Bezirks-Hptm. [Scheibbs]; verm. zu Kalksburg bei Wien 22. Nov. 1890 mit — Amalia Markgfn Pallavicini, geb. 29. April 1862.

Kinder: 1) Gfn Maria Theresia Josepha Gabriele Klementine Amalie, geb. zu Scheibbs 9. August 1892.

2) Gfn Amalie Maria Theresia Josephe Gabriele Anna, geb. zu Kalksburg 19. Dez. 1893.

3) Gf Alfred Oktavio Arthur, geb. zu Scheibbs 6. Febr. 1896.

5. Gf Maria Hermann Anton Franz Friedrich Ludwig, geb. zu Schl. Leopoldskron b. Salzburg 28. März 1851, K. K. Statthalterei-Sekr. [Triest.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Grafen Hermann (s. oben), erster Ehe mit Karoline von Lang auf Mutenau (geb. 10. Jan. 1782, verm. 5. Jan. 1808, † 7. Jan. 1815).

† Gf Kurt (geb. 29. Jan. 1812, † 26. Dez. 1895); verm. zu Schloß Friedegg in OOesterreich 25. Aug. 1847 mit Georgine a. d. H. der Barone Acton (geb. 12. Mai 1823, † 30. Dez. 1891).

Kinder: 1) Gfn Oktavia Laurette Karoline Hermine, geb. zu Graz 22. Febr. 1851.

2) Gf Eberhard Konrad Hermann, geb. zu Graz 22. Okt. 1854, K. u. K. Km. und Hptm. im Beurlaubtenstande des 41. Div.-Art.-Rgts [Zemplin-Szinna]; verm. zu Preßburg 23. Okt. 1886 mit — Maria von Benyovszky von Benyó und Urbanó, geb. zu Preßburg . . . ., StkrD.

Sohn: Gf Hermann Maria Ludwig, geb. zu Wien 14. Jan. 1889.

B. Schaumburg-Lippe, s. dort.

Luxemburg.

(Haus Nassau.)

[Ahnherr: Ulrich Gf von Idstein (Reg.-Bez. Wiesbaden; † 1124); Gf von Luxemburg (Laurenburg a. d. Lahn) um 1150; Gf zu Nassau (a. d. Lahn) infolge der Heirat des Grafen Walram (Ulrichs Enkel, † 1198) mit Kunigunde, Rupprecht des Streitbaren, Grafen von Nassau (ebenfalls ein Enkel des Grafen Ulrich in männl. Linie) Tochter, um 1230; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Grafen Heinrich († 1254), von denen die folgenden Linien stammen, 17. Dez. 1255.]

I. Ältere, Walramische Linie des Hauses Nassau.

[Evang. u. kath. — Stammvater: Walram Gf zu Nassau, Idstein, Wiesbaden u. Weilburg († 1289); röm. König 6. Jan. 1292 bis Juli 1298; gefürsteter Gf zu Nassau d. d. Würzburg am Freitag vor St. Ulrich (3. Juli) 1366; Bestät. und Erneuerung des RFürstenst. d. d. Wien 4. Aug. 1688 u. d. d. Wien 5. Sept. 1737; kais. Bestät. der Primogenitur 6. Okt. 1755 und 10. Dez. 1766; Erbvertrag mit der jüngeren, Ottonischen Linie 30. Juni 1783; Verleihung des Prädikats „Durchlauchtigst Hochgeboren" (primog.) d. d. Wien 3. Dez. 1784; Herzog von Nassau-Usingen 30. Aug. 1806; Herzog zu Nassau, Graf zu Katzenellenbogen und Dietz 2c. 24. März 1816; die nassauischen Lande wurden mit dem Kgr. Preußen vereinigt durch preuß. Gesetz vom 20. Sept. 1866; Vermögensvertrag mit der Krone Preußen Ende Sept. 1867; Großherzog von Luxemburg nach dem Aussterben des Mannesstammes der jüngeren, Ottonischen Linie (s. Niederlande) 23. Nov. 1890. — S. Jahrg. 1831, S. (71), u. 1848, S. 49.]

Adolf Wilhelm Karl August Friedrich Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau, Pfalzgraf bei Rhein 2c. 2c. Kgl. Hoheit, geb. zu Biebrich 24. Juli 1817, Sohn des Herzogs Wilhelm (geb. 14. Juni

1792, † 20. Aug. 1839) und seiner ersten Gem. Luise Przss. zu Sachsen-Hildburghausen, später -Altenburg (geb. 28. Jan. 1794, verm. 24. Juni 1813, † 6. April 1825), folgte dem Großh. Wilhelm, König der Niederlande (geb. 19. Febr. 1817, † 23. Nov. 1890); Kgl. preuß. Gen. der Kav. und Chef des westfäl. Ul.-Rgts Nr. 5, Chef des Kais. russ. 29. Drag.-Rgts Odessa, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 15, Kgl. schwed. Gen. 2c., Nr des Schw. AO. 2c.; verm. I) zu St. Petersburg 31. Jan. 1844 mit Elisabeth Michailowna Großfürstin von Rußland (geb. 26./14. Mai 1826, † 28. Jan. 1845); II) zu Dessau 23. April 1851 mit — **Adelheid** Przss. von Anhalt, geb. 25. Dez. 1833.

Kinder 2r Ehe: 1) Erbgroßh. Wilhelm Alexander Kgl. Hoheit, geb. zu Biebrich 22. April 1852, K. u. K. Gen.-Major, Nr des Schw. AO. 2c. [Luxemburg]; verm. zu Schloß Fischhorn bei Zell a. See 21. Juni 1893 mit — Maria Anna Przss. von Braganza, geb. 13. Juli 1861 (kath.).

Töchter (kath.), Großhzgl. Hoheiten: (1) Przss. Marie Adelaïde Therese Hilda Antonie Wilhelmine, geb. zu Schl. Berg 14. Juni 1894.

(2) Przss. Charlotte Adelgunde Elisabeth Maria Wilhelmine, geb. zu Luxemburg 23. Jan. 1896.

2) Przss. Hilda Charlotte Wilhelmine, geb. zu Biebrich 5. Nov. 1864; verm. zu Hohenburg 20. Sept. 1885 mit Friedrich Erbgroßh. von Baden Kgl. Hoheit.

Geschwister, Prinz u. Prinzessinnen von Nassau, Hoheiten,

a) vollbürtig.

1. Przss. Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. zu Biebrich 29. Jan. 1825; verm. zu Biebrich 20. Juni 1842 mit Hermann Fürsten zu Wied Durchlaucht († 5. März 1864).

b) halbbürtige, aus des Vaters zweiter Ehe mit Pauline Przss. von Württemberg (geb. 25. Febr. 1810, verm. 23. April 1829, † 7. Juli 1856).

2. Pr. Nikolaus Wilhelm Durchl., geb. zu Biebrich 20. Sept. 1832, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A. [Wiesbaden]; morg. verm. zu London 1. Juli 1867 mit — Natalie, geschied. von Dubelt, geb. Puschkin, geb. in Rußland 4. Juni 1836, (durch waldeckſche Erh. v. 29. Juli 1868) Gräfin von Merenberg.

Kinder: Grafen und Gräfinnen von Merenberg, s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

3. Przss. Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, geb. zu Biebrich 9. Juli 1836; verm. zu Biebrich 6. Juni 1857 mit Oskar Pr., nachher. König Oskar II. von Schweden und Norwegen Majestät.

II. Jüngere, Ottonische Linie des Hauses Nassau, s. Niederl.

Mecklenburg.

[Lutherisch. — Ahnherr: Niklot Fürst der Obotriten, Kessiner und Circipaner; Herr zu Schwerin († 1160); Reichsfürst 1170; Fürst zu Mecklenburg 1179; Herr zu Stargard 1300; Herr zu Rostock 1323; Herzog von Mecklenburg 8. Juli 1348; Graf zu Schwerin 7. Dez. 1358; Fürst zu Wenden 1436; Fürst zu Schwerin und Ratzeburg 24. Okt. 1648; Besitzteilung zwischen einem Enkel

und einem Sohn des Herzogs Adolf Friedrich I. (geb. 15. Dez. 1588, † 27. Febr. 1658), von denen die folgenden Linien begründet wurden, 8. März 1701. — S. Jahrg. 1832, S. (1), und 1848, S. 46.]

I. Mecklenburg-Schwerin.

[Stammvater: Herzog Christian Ludwig (geb. 15. Mai 1683, † 30. Mai 1756), Enkel Adolf Friedrichs I.; Ererbung von Schwerin 21. Juni 1692, von Güstrow 1695; Einführung der Primogeniturerbfolge 8. März 1701; Großherzog 14. Juni 1815.]

Friedrich Franz III. Paul Nikolaus Ernst Heinrich Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, Kgl. Hoh., geb. zu Ludwigslust 19. März 1851, Sohn des Großh. Friedrich Franz II. (geb. 28. Febr. 1823, † 15. April 1883) und seiner ersten Gem. Auguste geb. Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 26. Mai 1822, verm. 3. Nov. 1849, † 3. März 1862), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des hannov. Hus.-Rgts Nr. 15, des 1., 3. u. 4. Bat. des Großh. mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89, des 1. Großh. mecklenb. Drag.-Rgts Nr. 17 u. des Kais. russ. 8. Gren.-Rgts Moskau, des 1. Terekschen Kosaken-Rgts Kislaro-Grebenskoi, des Kgl. preuß. Inf.-Rgts Großh. Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin (4. brandenb.) Nr. 24, à la suite des Kgl. preuß. GKür.-Rgts; Rr des Schw. AO., EKommendator des Joh.-O. 2c.; verm. zu St. Petersburg 24. Jan. 1879 mit — **Anastasia** Michailowna Großfürstin von Rußland Kais. Hoheit, geb. 28. Juli 1860 (griech.-orth.), Chef des Kais. russ. Kosaken-Rgts Choper vom Kuban.

Kinder: 1) Hzgin Alexandrine Auguste Hoheit, geb. zu Schwerin 24. Dez. 1879.

2) Erbgroßh. Friedrich Franz Michael Kgl. Hoh., geb. zu Palermo 9. April 1882, Lt. à la suite des Großh. mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89.

3) Hzgin Cäcilie Auguste Marie Hoh., geb. zu Schwerin 20. Sept. 1886.

Geschwister,

a) vollbürtige.

1. Herzog Paul Friedrich Wilhelm Heinrich Hoh., geb. zu Ludwigslust 19. Sept. 1852 (kath.), Gen.-Maj. à la suite des Großh. mecklenb. Kontingents und des 1. Großh. mecklenb. Drag.-Rgts Nr. 17; Rr des Schw. AO. 2c.; verm. zu Schwerin 5. Mai 1881 mit — Marie Przss. zu Windisch-Graetz, geb. 11. Dez. 1856 (kath.).

   Kinder (kath.), Hoheiten: 1) Herzog Paul Friedrich Karl Alexander Michael Hugo, geb. zu Schwerin 12. Mai 1882.

   2) Hzgin Marie Antoinette Margarete Auguste Mathilde, geb. zu Venedig 28. Mai 1884.

   3) Herzog Heinrich Borwin Albert Hugo Joseph Paul, geb. zu Venedig 16. Dez. 1885.

2. Hzgin Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore, geb. zu Ludwigslust 14. Mai 1854, Chef des Kais. russ. Njeshinschen Inf.-Rgts Nr. 137, EO. des Kgl. bayr. Ther.-O.; verm. zu St. Petersburg 28. Aug. 1874 mit Wladimir Alexandrowitsch Großfürsten von Rußland Kais. Hoh.

3. Herzog Johann Albrecht Ernst Konstantin Friedrich Heinrich Hoheit, geb. zu Schwerin 8. Dez. 1857, Kgl. preuß. Oberstlt. à la suite des Leib-GHus.-Rgts und des Großh. mecklenb. Jäger-Bat.

Nr. 14, 1. Präs. der Deutschen Kolonialgesellschaft, Mtgl. des Kolonialrates, Rr des Schw. AO., RRr des Joh.-O. 2c. [Potsdam]; verm. zu Weimar 6. Nov. 1886 mit — Elisabeth Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach, geb. 28. Febr. 1854.

b) halbbürtige, aus des Vaters dritter Ehe mit der Großherzogin Marie (s. unten).

4. Hzgin Elisabeth Alexandrine Mathilde Auguste Hoheit, geb. zu Ludwigslust 10. Aug. 1869; verm. zu Schwerin 24. Okt. 1896 mit August Erbgrhzg. von Oldenburg Kgl. Hoheit.
5. Herzog Friedrich Wilhelm Adolf Günther Hoheit, geb. zu Schwerin 5. April 1871, Kais. Lt. zur See u. PLt. à la suite des 2. Großh. mecklenb. Drag.-Rgts Nr. 18.
6. Herzog Adolf Friedrich Albrecht Heinrich Hoheit, geb. zu Schwerin 10. Okt. 1873, PLt. à la suite der 1. Großh. mecklenb. Abt. des holstein. Feld-Art.-Rgts Nr. 24 und à la suite des Kgl. preuß. GKür.-Rgts. [Berlin.]
7. Herzog Heinrich Wladimir Albrecht Ernst Hoheit, geb. zu Schwerin 19. April 1876, PLt. à la suite des Großh. mecklenb. Füs.-Rgts Nr. 90 u. des Kgl. preuß. GJäger-Bat. [Potsdam.]

Stiefmutter.

vw. Großherzogin Marie, geb. Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 29. Jan. 1850; verm. zu Rudolstadt 4. Juli 1868, Kgl. Hoheit. [Schwerin.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Großherzogs Paul Friedrich (geb. 15. Sept. 1800, † 7. März 1842), Ehe mit Alexandrine Przss. von Preußen (geb. 23. Febr. 1803, verm. 25. Mai 1822, † 21. April 1892).

† Herzog Wilhelm (geb. 5. März 1827, † 28. Juli 1879); verm. zu Berlin 9. Dez. 1865 mit — Alexandrine Przss. von Preußen Kgl. Hoheit, geb. zu Berlin 1. Febr. 1842. [Marly bei Potsdam.]

Tochter: Hzgn Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Marianne Charlotte Hoheit, geb. zu Schloß Bellevue bei Berlin 7. Nov. 1868, ED. d. Kgl. bayr. Ther.-O.; verm. zu Schwerin 17. Nov. 1886 mit Heinrich XVIII. Pr. Reuß j. L. Durchl.

II. Mecklenburg-Strelitz.

[Stammvater: Herzog Adolf Friedrich II. (geb. 19. Okt. 1658, † 12. Mai 1708), Adolf Friedrichs I. jüngster Sohn; Einführung der Primogeniturerbfolge 8. März 1701; Großherzog 28. Juni 1815.]

Friedrich Wilhelm Karl Georg Ernst Adolf Gustav Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, Kgl. Hoheit, geb. zu Neustrelitz 17. Okt. 1819, Sohn des Großh. Georg (geb. 12. Aug. 1779, † 6. Sept. 1860) und seiner Gem. Marie geb. Przss. von Hessen-Cassel (geb. 21. Jan. 1796, verm. 12. Aug. 1817, † 30. Dez. 1880), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des 2. Bat. des Großh. mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89 und des 2. pomm. Ul.-Rgts Nr. 9, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 31, Dr. of civil law der Universität Oxford, Rr des Schw. AO., des Hosenband-O. 2c.; verm. zu London 28. Juni 1843 mit — **Augusta** Przss. von Großbritannien und Irland, geb. 19. Juli 1822.

Sohn: Erbgroßh. Georg Adolf Friedrich August Viktor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington Kgl. Hoh., geb. zu Neustrelitz 22. Juli 1848, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des 2. pomm. Ul.-Rgts Nr. 9, Nr des Schw. AO. 2c. [Neustrelitz]; verm. zu Dessau 17. April 1877 mit — Elisabeth Przss. von Anhalt, geb. 7. Sept. 1857.

Kinder, Hoheiten: (1) Herzogin Viktoria Marie Auguste Luise Antoinette Karoline Leopoldine, geb. zu Neustrelitz 8. Mai 1878.

(2) Hzgin Auguste Charlotte Jutta Alexandra Georgine Adolfine, geb. zu Neustrelitz 24. Jan. 1880.

(3) Erbpr. Adolf Friedrich Georg Ernst Albert Eduard, geb. zu Neustrelitz 17. Juni 1882.

(4) Herzog Karl Borwin Christian Alexander Arthur, geb. zu Neustrelitz 10. Okt. 1888.

Bruder.

† Herzog Georg (geb. 11. Jan. 1824, † 20. Juni 1876); verm. 4./16. Febr. 1851 mit Katharina Michailowna Großfürstin von Rußland (geb. 16./28. Aug. 1827, † 12. Mai 1894).

Kinder: 1) Hzgin Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Katharine Hoheit, geb. zu St. Petersburg 16. Jan. 1857; verm. zu Remplin 13. Dez. 1891 mit Albert Pr. von Sachsen-Altenburg.

2) Herzog Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Karl Hoheit, geb. zu Remplin 6. Juni 1859, Dr. phil., Kais. russ. Oberst im reit. GGren.-Rgt [St. Petersburg]; morgan. verm. zu St. Petersburg 14./2. Febr. 1890 mit — Natalie Feodorowna Vanljarski, geb. zu . . . ., (durch) großh. mecklenb. Erh. v. 18. März 1890) Gräfin von Carlow (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

3) Herzog Karl Michael Wilhelm August Alexander Hoheit, geb. zu Oranienbaum 17. Juni 1863, Dr. phil., Kais. russ. Oberst und Kmdr der 1. Batt. der 1. Leib-GArt. Brig. [Schl. Remplin.]

Modena, s. Oesterreich.

Monaco.

(Haus Goyon von Matignon-Grimaldi.)

[Katholisch. — Monaco, Paris und Schloß Marchais im franz. Dep. Aisne. — S. Jahrg. 1836, S. 171; 1848, S. 48; 1853, S. 34, und 1895, S. 55.]

Albert Honorius Karl Fürst von Monaco, Herzog von Valentinois, Marquis des Baux, Graf von Carlades, Baron de Buis, Herr von Saint-Remy, und von Matignon, Graf von Thorigny, Baron de Saint-Lô, Baron de la Luthumière, Herzog von Estouteville, Mazarin, la Meilleray und Mayenne, Fürst von Château-Porcien, Graf von Ferrette, Belfort, Thann und Rosemont, Baron von Altkirch, Herr von Isenheim, Marquis v. Guiscard 2c. Durchlaucht, geb. zu Paris 13. Nov. 1848, Sohn des Fürsten Karl III. (geb. 8. Dez. 1818, † 10. Sept. 1889) und seiner Gem. Antoinette geb. Gfn v. Merode (geb. 28. Sept. 1828, verm. 28. Sept. 1846, † 10. Febr. 1864), folgte seinem Vater; Kgl. span. Freg.-Kpt.; verm. I) zu Schloß

Marchais 21. Sept. 1869 mit Lady Mary Douglas-Hamilton (geb. 11. Dez. 1850, die Ehe wurde durch die röm. Kurie für nichtig erklärt 3. Jan. 1880); II) zu Paris 30. Okt. 1889 mit — **Alice** geb. Heine, vw. Herzogin von Richelieu, geb. 10. Febr. 1858.

Sohn 1r Ehe: Erbpr. Ludwig Honorius Karl Anton, Herzog von Valentinois, geb. zu Baden-Baden 12. Juli 1870, ULt. in der franz. Armee. [Tlemcen.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Floreſtan I. (geb. 10. Okt. 1785, † 20. Juni 1856), Ehe mit Karoline Gibert de Lametz (geb. 18. Juli 1793, verm. 27. Nov. 1816, † 23. Nov. 1879).

Przſſ. Floreſtine Gabriele Antoinette, geb. zu Fontenay (Frankreich, Depart. Seine) 22. Okt. 1833, StkrD.; verm. zu Monaco 15. Febr. 1863 mit Wilhelm Herzog von Urach, Grafen von Württemberg Durchl. († 17. Juli 1869).

Montenegro.

(Haus Petrowitsch Njegoſch.)

[Griechiſch-orthodox. — Cetinje. — Danilo Petrowitſch Njegoſch erhielt das erbliche Recht der Ernennung des Vladika (oberſten Geiſtlichen) aus ſeiner Familie 1711; Danilo I. Petrowitſch Njegoſch wurde als ſelbſtändiger, erblicher Fürſt von Montenegro zuerſt von Rußland anerkannt 21. März 1852.]

Nikolaus I. Petrowitſch Njegoſch Fürſt von Montenegro Hoh., geb. zu Njegoſch 25. Sept./7. Okt. 1841, Sohn des Mirko Petrowitſch (geb. . . 1820, † 1867) und ſeiner Gem. Stana Petrowitſch geb. Martinowitſch (geb. . . 1824, verm. . . . . , † 12. Jan. 1895), folgte ſeinem Oheim, dem Fürſten Danilo I. († 13. Aug. 1860); Chef des Kaiſ. ruſſ. 15. Schützen-Rgts, Inhaber des Kgl. ſerb. 9. Inf.-Rgts; verm. zu Cetinje 8. Nov. 1860 mit — **Milena,** geb. zu Cevo 4. Mai 1847, des Wojwoden Peter Vukotič Tochter.

Kinder: 1) Przſſ. Militza Nikolajewna, geb. zu Cetinje 26. Juli 1866; verm. zu Peterhof 7. Aug./26. Juli 1889 mit Peter Nikolajewitſch Großfürſten von Rußland Kaiſ. Hoheit.

2) Przſſ. Stana Nikolajewna, geb. zu Cetinje 4. Jan. 1868; verm. zu Peterhof 28./16. Aug. 1889 mit Georg Fürſten Romanowski, Herzog von Leuchtenberg Kaiſ. Hoh.

3) Erbpr. Danilo Alexander, geb. zu Cetinje 29. Juni 1871, Oberſt im Kaiſ. ruſſ. 15. Schützen-Rgt.

4) Przſſ. Helene, geb. zu Cetinje 8. Jan. 1873; verm. zu Rom 24. Okt. 1896 mit Viktor Emanuel, Pr. von Neapel, Kronprinzen v. Italien Kgl. Hoh.

5) Przſſ. Anna, geb. zu Cetinje 18. Aug. 1874.

6) Pr. Mirko, Groß-Wojwode von Grahovatz und der Zeta, geb. zu Cetinje 17. April 1879, Lt. im Kaiſ. ruſſ. 15. Schützen-Rgt.

7) Przſſ. Xenia, geb. zu Cetinje 22. April 1881.

8) Przſſ. Wera, geb. zu Rijeka 22. Febr. 1887.

9) Pr. Peter, Wojwode von Zachlum, geb. zu Cetinje 10. Okt. 1889.

Vatersbruder.

† Fürſt Danilo I. († 13. Aug. 1860); verm. zu Njegoſch 12. Jan.

1855 mit Darinka (geb. 31. Dez. 1837, † 15. Febr. 1892), des Marco Kwekwitsch und dessen Gem. Elisabeth Mirkowitsch Tochter.
Tochter: † Przss. Olga, s. Nekrolog.

Nassau, s. Luxemburg.

Niederlande.

(Jüngere, Ottonische im Mannesstamme erloschene Linie des Hauses Nassau; vgl. Luxemburg.)

[Reformiert. — Stammvater: Otto Gf von Nassau-Siegen, Dillenburg u. Beilstein († um 1290); Gf von Diez (in Nassau) 1384; Gf von Vianden um 1420; Ererbung der niederl. Hschaften von der Leck, Breda ꝛc. infolge der Ehe des Grafen Engelbert mit Johanna, Erbtochter derer von Polanen ꝛc. (verm. 1404); Burggf von Antwerpen 13. Mai 1487; Ererbung des Frstts Oranien (Orange im französ. Dep. Vaucluse) nebst 32 Herrschaften in Burgund infolge der Heirat des Grafen Heinrich (geb. 1483, † 1538) mit Claude de Châlon, des letzten Pr. von Orange a. d. H. de Châlon Schwester u. Erbin († 1521) 3. Aug. 1530; Gf von Katzenelnbogen 30. Juni 1557; Statthalter von Holland und Seeland 1559; Ruwart von Brabant 22. Okt. 1577; Statth. der verschiedenen geeinigten (d. d. Utrecht 23. Jan. 1579) Provinzen der Niederlande 1585 bis 6. Nov. 1650 und 1672 bis 19. März 1702; Erbstatth. von Holland u. Seeland 1674, von Gelderland, Utrecht u. Overyssell 1675; König von Großbrit. 21. April 1689 bis 19. März 1702; Fürst zu Nassau (RFürst) d. d. Prag 25. Nov. 1652; Erbstatth. von Friesland 1675; Wiedererererbung von Oranien 19. März 1702, Verlust des Landes 11. April 1713, Bestät. des Titels durch Vertrag mit Preußen v. 16. Juni 1732; Erbstatth. sämtl. verein. Prov. der Niederlande 22. Nov. 1747 bis 1795; Verleihung des Titels „Durchlauchtig Hochgeboren" d. d. Wien 3. Juli 1750; Erbvertrag mit der älteren Walramischen Linie 30. Juni 1783; erbl. souv. Fürst der Niederlande 6. Dez. 1813; Zulassung der weiblichen Thronfolge 29. März 1814, bestätigt 2. Aug. 1884; König der Niederlande und Herzog von Luxemburg 16. März 1815; Großherzog von Luxemburg 9. Juni 1815 bis 23. Nov. 1890. — S. Jahrg. 1831, S. (75), und 1848, S. 50.]

Wilhelmina Helena Pauline Maria Königin der Niederlande, Przss. von Nassau-Oranien Majestät, geb. im Haag 31. Aug. 1880, Tochter des Königs Wilhelm III. (geb. 19. Febr. 1817, † 23. Nov. 1890), folgte ihrem Vater unter Vormundschaft ihrer Mutter.

Mutter.

vw. Königin **Emma** Maj., geb. Przss. von Waldeck und Pyrmont, geb. 2. Aug. 1858, verm. zu Arolsen 7. Jan. 1879, zur Regentschaft berufen auf Grund des Gesetzes vom 2. Aug. 1884, am 23. Nov. 1890 und als Königin-Regentin vereidet 8. Dez. 1890; Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts Pr. Friedrich) der Niederlande (2. westfäl.) Nr. 15.

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Kgs Wilhelm II. (geb. 6. Dez. 1792, † 17. März 1849), Ehe mit Anna Paulowna (geb. 18. Jan. 1795, verm. 21. Febr. 1816, † 1. März 1865).

Przss. Wilhelmine Marie Sophie Luise, geb. im Haag 8. April 1824; verm. im Haag 8. Okt. 1842 mit Carl Alexander Erbgroßh., nachher. Großhzg von Sachsen-Weimar-Eisenach Kgl. Hoh.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Königs Wilhelm I. (geb. 24. Aug. 1772, † 12. Dez. 1843), Ehe mit Wilhelmine Przss. von Preußen (geb. 18. Nov. 1774, verm. 1. Okt. 1791, † 12. Okt. 1837).

† Pr. Friedrich (geb. 28. Febr. 1797, † 8. Sept. 1881); verm. 21. Mai 1825 mit Luise Przss. von Preußen (geb. 1. Febr. 1808, † 6. Dez. 1870).

Tochter: Przss. Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Marie Kgl. Hoh., geb. zu Wassenaar 5. Juli 1841; verm. zu Wassenaar 18. Juli 1871 mit Wilhelm Fürsten zu Wied Durchl.

Oesterreich.

(Haus Lothringen-Habsburg.)

[Ahnherr: Eberhard III. Graf im Nordgau (Nieder-Elsaß) 898; Markgraf in Lothringen (Ober-Lotharingien) 974; Herzog von Lothringen 1047—1733; Herzog von Teschen (Oesterr.-Schlesien) 12. Mai 1722; Großh. von Toscana (Etruria, Tuscia in Mittelitalien) als Entschädigung für den Verlust von Lothringen 7. Juli 1737; Franz III. Stephan (geb. 8. Dez. 1708, † 18. Aug. 1765), Hzg von Lothringen (1729—1733), Großhzg von Toscana (s. oben), verm. 12. Febr. 1736 mit Maria Theresia EHzgin von Oesterreich, Königin von Ungarn und Böhmen, Karls VI., des letzten Kaisers a. d. H. Habsburg († 20. Okt. 1740) Tochter (geb. 13. Mai 1717, † 29. Nov. 1780), wird unter dem Namen Franz I. römisch-deutscher Kaiser 13. Sept. 1745 (Ahnherr des Hauses Habsburg ist Guntram der Reiche, Gf zu Altenburg [ehem. Burg im schweiz. Kanton Aargau] 952); seine Nachkommen erlangten folgende Würden: Gf v. Habespurg (Habichtsburg, ebenda) 1020—1450; König von Deutschland 29. Sept. 1273 bis 1291, 1298—1308, 1314—1330 und 1438—1519; Herzog von Oesterreich (avarische Ostmark 796, fränkische Ostmark 843, bayr. Ostmark 975, Markgrafschaft Ostarrichi 996, Hzgt. Oesterreich 17. Sept. 1156) u. Herzog von Steiermark (Steier im Traungau erbaut 980, Hzgt. 1180, mit Oesterreich vereint 1186) 27. Dez. 1282; Gf von Kyburg (im schweiz. Kanton Zürich) 1264—1450; Herzog von Kärnten (Carentania, Kärntner Mark 788, Hzgt. 976) und Herr von Krain 2. Mai 1335; Gf von Tirol (Burg bei Meran, Gfschaft 1180) 1363; Herr der Windischen Mark (Winden, Slowenen) 1374; Herr von Triest 1382; Gf von Görz, von Gradisca und in Istrien 12. April 1500; römisch-deutsche Kaiser 28. Juni 1519 bis 20. Okt. 1740; König von Böhmen (Kgr. 1068), Markgf von Mähren (Moravia mit Böhmen vereint 1029, Markgrafschaft 1182), Herzog von Ober- u. Niederschlesien (Silensi unter Böhmen 973, unter Polen 999, selbständ. Herzogtümer 1163, mit Böhmen vereint 1355), Markgf der Ober- und Niederlausitz (s. Sachsen, mit Böhmen vereint 1324 u. 1364) 24. Febr. 1527; König von Ungarn (Magyar-Ország, apostolisches Königtum seit Stephan I. 1000), König von Kroatien (Kgr. um 950, mit Ungarn vereint 1105), König von Dalmatien (Kgr. 1052, mit Ungarn vereint 1105), König von Slavonien (mit Ungarn vereint 1165), König von Jerusalem (Kgr. 1099, Titel der Könige von Ungarn 1290) und Fürst von Siebenbürgen (mit Ungarn vereint 1540) 5. Nov. 1527; die Lausitz an Sachsen abgetreten 30. Mai 1635; Großwojwod von Serbien 1718—1729; Herzog von Parma u. Piacenza (vereinigtes Hzgt. 1545) 1735—1748; Schlesien an Preußen abgetreten 15. Febr. 1763; Gf von Hohenembs, Feldkirch u. Bregenz (im Vorarlberg) 11. März 1765; Großfürst von Siebenbürgen

1765). Die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Kaisers Franz I. und dessen Gemahlin Maria Theresia (s. oben).]

I. Linie.

[Katholisch. — Stammvater: Leopold I. Großh. von Toscana (18. Aug. 1765 bis 7. März 1791), als Kaiser Leopold II. (seit 30. Sept. 1790; geb. 5. Mai 1747, † 1. März 1792); König von Galizien (Großfstt. Halicz um 1200, Kgr. 1214) und Lodomerien (Włodimierz im russ. Gouv. Wolhynien, Großfstt. 2c. ebenso), Herzog von Auschwitz (Oświęcim) und Zator (Galizien) 5. Aug. 1772; Fürst der Bukowina 1775; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Stifters. — S. Jahrg. 1830, S. (1), und 1848, S. 52.]

1. Regierender Ast: Oesterreich-Ungarn.

[Stammvater: Franz II. König von Ungarn und Böhmen, EH. von Oesterreich 2c. (geb. 12. Febr. 1768, † 2. März 1835); römisch-deutscher Kaiser 7. Juli 1792 bis 6. Aug. 1806; Großherzog von Krakau 24. Okt. 1795; Herzog von Friaul (Markgrafschaft um 850) und Herr von Cattaro (Dalmatien) 1797; Kaiser von Oesterreich 11. Aug. 1804; König von Illyrien, Kurfürst von Salzburg (Bistum 785, Erzbistum 798); Herzog von Ragusa u. Zara (Dalmatien), Fürst von Trient u. Brixen 10. Juni 1815; Herzog von Salzburg u. der Bukowina 1849; Kaiser von Oesterreich und König von Ungarn 21. Dez. 1867; Herzog von Modena und Guastalla mit dem Aussterben der II. Linie (s. unten) 20. Nov. 1875.]

Franz Joseph I. Karl Kaiser von Oesterreich, apostolischer König von Ungarn, König von Böhmen, von Dalmatien, Kroatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien und Illyrien; König von Jerusalem 2c.; EH. von Oesterreich; Großh. von Toscana und Krakau; Herzog von Lothringen, von Salzburg, Steier, Kärnten, Krain und der Bukowina; Großfürst von Siebenbürgen; Markgraf von Mähren; Herzog von Ober- u. Niederschlesien, von Modena, Parma, Piacenza und Guastalla, von Auschwitz und Zator, von Teschen, Friaul, Ragusa und Zara; gefürsteter Graf von Habsburg und Tirol, von Kyburg, Görz und Gradisca; Fürst von Trient u. Brixen; Markgf von Ober- und Niederlausitz und in Istrien; Gf von Hohenembs, Feldkirch, Bregenz, Sonnenberg 2c.; Herr von Triest, von Cattaro und auf der windischen Mark; Großwojwod der Wojwodschaft Serbien 2c. 2c. K. u. K. apostol. Maj., geb. zu Schönbrunn 18. Aug. 1830, Sohn des EH. Franz Karl (geb. 7. Dez. 1802, † 8. März 1878) und seiner Gem. Sophia geb. Przss. von Bayern (geb. 27. Jan. 1805, verm. 4. Nov. 1824, † 28. Mai 1872), folgte nach Verzichtleistung seines Vaters seinem Oheim, dem Kaiser Ferdinand I. (als König von Ungarn und Böhmen Ferdinand V., geb. 19. April 1793, † 29. Juni 1875), bei dessen Abdankung 2. Dez. 1848; gekrönt als König von Ungarn zu Ofen 8. Juni 1867; Inh. des Inf.-Rgts Nr. 1, des Drag.-Rgts Kaiser Franz Nr. 1, des Drag.-Rgts Nr. 11, des Hus.-Rgts Nr. 1, des Ul.-Rgts Nr. 4, des Ul.-Rgts Kaiser Joseph II. Nr. 6, des Korps-Art.-Rgts Nr. 8 u. des Kgl. bayr. Inf.-Rgts Nr. 13, Chef des Kgl. preuß. Kaiser Franz GGren.-Rgts Nr. 2 u. des Hus.-Rgts Kaiser Franz Joseph v. Oesterreich König v. Ungarn (schlesw.-holstein.) Nr. 16, des 4. württ. Inf.-Rgts Nr. 122, des Kgl. sächs. 1. Ul.-Rgts Nr. 17, des Kais. russ. 35. Drag.-Rgts Bjelgorod u. des Kerholmschen Leib-GGren.-Rgts Kaiser von Oesterreich Nr. . ., des Kgl. portug. Inf.-Regts Nr. . ., des Kgl. großbrit.

1. GDrag.-Rgts, des Kgl. rumän. 6. Art.-Rgts, Gen.-Feldmarschall der Kgl. preuß. Armee, Kgl. schwed. General &c., Großm. des oesterr. O. v. GVließ, Rr des Hosenb.-O., des Schw. AO. &c.; verm. zu Wien 24. April 1854 mit — **Elisabeth** Hzgin in Bayern, geb. 24. Dez. 1837, höchste Schutzfrau des Stkr.-O., ED. des Kgl. bayr. Theres.-O. &c.

Kinder: 1) EHzgin Gisela Luise Marie K. u. K. Hoh., geb. zu Larenburg 12. Juli 1856, ED. d. Kgl. bayr. Theresien-O., StkrD.; verm. zu Wien 20. April 1873 mit Leopold Pr. von Bayern.

2) † EH. Rudolf, Kronprinz (geb. 21. Aug. 1858, † 30. Jan. 1889); verm. zu Wien 10. Mai 1881 mit — Stephanie Przss. von Belgien, geb. 21. Mai 1864, Kronprinzessin-Witwe, K. u. K. Hoh., StkrD. u. EGrkrD. des Malt.-O. [Wien u. Larenburg.]

Tochter: EHzgin Elisabeth Marie Henriette Stephanie Gisela K. u. K. Hoh., geb. zu Larenburg 2. Sept. 1883.

3) EHzgin Marie Valerie Mathilde Amalie K. u. K. Hoh., geb. zu Ofen 22. April 1868, verm. zu Ischl 31. Juli 1890 mit Franz Salvator EH. von Oesterreich (s. unten).

Brüder.

[Kais. Prinzen, EH. von Oesterreich, Kgl. Pr. von Ungarn und Böhmen.]

1. † EH. Ferdinand (geb. 6. Juli 1832, seit 10. April 1864 Maximilian I. Kaiser von Mexiko, † 19. Juni 1867); verm. zu Brüssel 27. Juli 1857 mit — Maria Charlotte Przss. von Belgien, geb. 7. Juni 1840, Kais. Maj., StkrD. u. EGrkrD. des Malt.-O. [Schloß Bouchoute.]

2. † EH. Karl Ludwig (geb. 30. Juli 1833, † 19. Mai 1896); verm. I) zu Dresden 4. Nov. 1856 mit Margarete Przss. von Sachsen (geb. 24. Mai 1840, † 15. Sept. 1858); II) durch Prokur. zu Rom 16. und in Person zu Venedig 21. Okt. 1862 mit Annunciata Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 24. März 1843, † 4. Mai 1871); III) zu Schl. Heubach 23. Juli 1873 mit — Maria Theresia Przss. von Braganza, geb. 24. Aug. 1855, StkrD. u. EGrkrD. des Malt.-O. [Wien.]

Kinder: a) **2r Ehe:** 1) Franz Ferdinand Karl Ludwig Joseph Maria EH. von Oesterreich-Este (seit dem Aussterben der II. Linie, s. unten, 20. Nov. 1875) K. u. K. Hoh., geb. zu Graz 18. Dez. 1863, K. u. K. FML. u. Inhaber des Inf.-Rgts Nr. 19, Chef des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Pr. August von Württemberg (posensch.) Nr. 10, Kais. russ. Gen.-Maj. u. Chef des Kais. russ. 26. Drag.-Rgts Bug, EMtgl. der Gesamt-Ak. der Wissensch. in Wien, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. &c. [. . .]

2) EH. Otto Franz Joseph Karl Ludwig Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Graz 21. April 1865, Gen.-Maj. u. Kmdt der K. u. K. 10. Kav.-Brig., Oberst-Inh. des Ul.-Rgts Nr. 1, Gen.-Maj. in der Kgl. sächs. Armee à la suite des GReiter-Rgts, Chef des Kgl. preuß. 2. westfäl. Hus.-Rgts Nr. 11, Rr des oesterr. O. v. GVließ &c. [Wien]; verm. zu Dresden 2. Okt. 1886 mit — Maria Josepha Przss. von Sachsen, geb. 31. Mai 1867.

Söhne: (1) EH. Karl Franz Joseph Ludwig Hubert Georg Otto Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Persenbeug 17. Aug. 1887.

(2) EH. Maximilian Eugen Ludwig Friedrich Philipp Ignatius Joseph Maria, geb. zu Wien 13. April 1895.

3) EH. Ferdinand Karl Ludwig Joseph Johann Maria K. u. K.

Hoh., geb. zu Wien 27. Dez. 1868, Maj. im K. u. K. 1. Rgt der Tiroler Kaiserjäger, Nr d. oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Innsbruck.]

4) EHzgin Margareta Sophia Marie Annunciata Theresia Karoline Luise Josephine Johanna K. u. K. Hoh., geb. zu Artstätten 13. Mai 1870; verm. zu Wien 24. Jan. 1893 mit Albrecht Hzg von Württemberg Kgl. Hoheit.

b) 3r Ehe: 5) EHzgin Maria Annunciata Adelheid Theresia Michaele Karoline Luise Pia Ignatia K. u. K. Hoh., geb. zu Reichenau 31. Juli 1876, Äbtissin des K. K. Theresian. adel. Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag, installiert 19. Okt. 1895.

6) EHzgin Elisabeth Amalia Eugenia Maria Theresia Karoline Luise Josepha K. u. K. Hoh., geb. zu Reichenau 7. Juli 1878.

3. EH. Ludwig Viktor Joseph Anton K. u. K. Hoh., geb. zu Wien 15. Mai 1842, K. u. K. FML. und Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 65, Chef des Kais. russ. 39. Inf.-Rgts Tomsk, Nr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc. [Wien.]

Großvaters-Brüder.

[Kais. Prinzen u. EH. v. Oesterreich, aus des Urgroßvaters, des Kaisers Leopold II. (s. oben), Ehe mit Marie Luise Infantin von Spanien (geb. 24. Nov. 1745, verm. 5. Aug. 1765, † 15. Mai 1792).]

1. † EH. Ferdinand, GHzg Ferdinand III. von Toscana, s. II. Ast.

2. † EH. Karl (geb. 5. Sept. 1771, † 30. April 1847); verm. 17. Sept. 1815 mit Henriette Przss. von Nassau-Weilburg (geb. 30. Okt. 1797, † 29. Dez. 1829).

Kinder: 1) † EH. Albrecht, Herzog von Teschen (geb. 3. Aug. 1817, † 18. Febr. 1895); verm. 1. Mai 1844 mit Hildegarde Przss. von Bayern (geb. 10. Juni 1825, † 2. April 1864).

Tochter: EHzgin Maria Theresia Anna K. u. K. Hoh., geb. zu Wien 15. Juli 1845, StkrD.; verm. zu Wien 18. Jan. 1865 mit Philipp Herzog von Württemberg Kgl. Hoh.

2) † EH. Karl Ferdinand (geb. 29. Juli 1818, † 20. Nov. 1874); verm. zu Wien 18. April 1854 mit — Elisabeth, geb. zu Ofen 17. Jan. 1831, vw. EHzgin (Ferdinand, † 15. Dez. 1849) von Oesterreich-Este-Modena, geb. EHzgin von Oesterreich K. u. K. Hoh., ED. des Kgl. bayr. Theres.-O., StkrD. [Wien.]

Kinder: (1) EH. Friedrich Maria Albrecht Wilhelm Karl K. u. K. Hoh., geb. zu Groß-Seelowitz 4. Juni 1856, K. u. K. FZM., Kmdt des 5. Korps und kommand. Gen. in Preßburg, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 52, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts v. Stülpnagel Nr. 48, Nr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc. [Preßburg]; verm. zu Schloß Hermitage in Belgien 8. Okt. 1878 mit — Isabella Przss. von Croÿ, geb. 27. Febr. 1856, StkrD.

Töchter, K. u. K. Hoh.: [1] EHzgin Maria Christina Isabelle Natalie, geb. zu Krakau 17. Nov. 1879.

[2] EHzgin Maria Anna Isabella Epiphania Eugenie Gabriele, geb. zu Linz 6. Jan. 1882.

[3] EHzgin Maria Henriette Karoline Gabriele, geb. zu Preßburg 10. Jan. 1883.

[4] EHzgin Natalie Maria Theresia, geb. zu Preßburg 12. Jan. 1884.

[5] EHzgin Gabriele Maria Theresia, geb. zu Preßburg 14. Sept. 1887.

[6] EHzgin Isabella Marie Therese Christine Eugenie, geb. zu Preßburg 17. Nov. 1888.

[7] EHzgin Marie Alice Emanuele Agnes Anna, geb. zu Preßburg 15. Jan. 1893.

(2) EHzgin Maria Christine Henriette Desideria Felicitas Raineria, geb. zu Groß-Seelowitz 21. Juli 1858, StkrD., ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu Madrid 29. Nov. 1879 mit Alfons XII. König von Spanien († 25. Nov. 1885), Königin-Regentin von Spanien Maj.

(3) EH. Karl Stephan Eugen Viktor Felix Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Groß-Seelowitz 5. Sept. 1860, K. u. K. K.-Adm., à la suite der Kais. deutschen Marine, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 8, Rr d. oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Pola]; verm. zu Wien 28. Febr. 1886 mit — Maria Theresia EHzgin v. Oesterreich), geb. 18. Sept. 1862, StkrD.

Kinder: [1] EHzgin Eleonora Maria Immaculata Christina Josepha Sosthenesia, geb. zu Pola 28. Nov. 1886.

[2] EHzgin Renata Maria Karoline Raineria Theresia Philomena Desideria Macaria, geb. zu Pola 2. Jan. 1888.

[3] EH. Karl Albrecht Nikolaus Leo Gratianus, geb. zu Pola 18. Dez. 1888.

[4] EHzgin Mechthildis Maria Christina Leona Theresia Rosaria Nikosia, geb. zu Pola 11. Okt. 1891.

[5] EH. Leo Karl Maria Kyrill Method, geb. zu Pola 5. Juli 1893.

[6] EH. Wilhelm Franz Joseph Karl, geb. zu Pola 10. Febr. 1895.

(4) EH. Eugen Ferdinand Pius Bernhard Felix Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Groß-Seelowitz 21. Mai 1863, Hoch- u. Deutschmeister, K. u. K. FML. u. Kmdr der 25. Inf.-Truppen-Div., Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 41 u. des K. u. K. Inf.-Rgts Hoch- u. Deutschmeister Nr. 4, Chef des Kgl. preuß. Küraff.-Rgts Gf Wrangel (ostpreuß.) Nr. 3, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Wien.]

3) EHzgin Maria Karolina Ludovika Christina K. u. K. Hoh., geb. zu Wien 10. Sept. 1825, StkrD. u. EGrkrD. des Malt.-O.; verm. zu Wien 21. Febr. 1852 mit Rainer EH. von Oesterreich 2c. (s. unten).

3. † EH. Joseph, Palatinus von Ungarn 2c. (geb. 9. März 1776, † 13. Jan. 1847); verm. III) 24. Aug. 1819 mit Marie Herzogin von Württemberg (geb. 1. Nov. 1797, † 30. März 1855).

Kinder: 1) EHzgin Elisabeth Franziska Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Ofen 17. Jan. 1831, StkrD.; verm. I) zu Schönbrunn 4. Okt. 1847 mit Ferdinand EH. von Oesterreich-Este-Modena († 15. Dez. 1849); II) zu Wien 18. April 1854 mit Karl Ferdinand EH. von Oesterreich († 20. Nov. 1874). [Wien.]

2) EH. Joseph Karl Ludwig K. u. K. Hoheit, geb. zu Preßburg 2. März 1833, K. u. K. Gen. der Kav. u. Inh. des Inf.-Rgts Nr. 37, OKmdt d. Landw. d. Länder d. ungar. Krone, Ehrendoktor der Philosophie, EMtgl. der ungar. Akad. der Wiss., Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO 2c. [Alcsuth]; verm. zu Coburg 12. Mai 1864 mit — Klothilde Przss. von Sachsen-Coburg u. Gotha, geb. 8. Juli 1846, StkrD.

Kinder, K. u. K. Hoh.: (1) EHzgin Maria Dorothea Amalia,

geb. zu Alcsuth 14. Juni 1867, StkrD.; verm. zu Wien 5. Nov. 1896 mit Philipp Hzg v. Orleans Kgl. Hoh.

(2) EHzgin Margarete Klementine Maria, geb. zu Alcsuth 6. Juli 1870, StkrD.; verm. zu Budapest 15. Juli 1890 mit Albert Fürsten von Thurn u. Taxis Durchl.

(3) EH. Joseph August Viktor Klemens Maria, geb. zu Alcsuth 9. Aug. 1872, OLt. im K. u. K. Drag.-Rgt Albrecht Pr. v. Preußen Nr. 6, Nr d. oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Brünn]; verm. zu München 15. Nov. 1893 mit — Augusta Przss. von Bayern Kgl. Hoh., geb. 28. April 1875, StkrD. u. ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.

Sohn: EH. Joseph Franz Leopold Anton Ignatius Maria, geb. zu Brünn 28. März 1895.

(4) EHzgin Elisabeth Henriette Klothilde Maria Viktoria, geb. zu Alcsuth 9. März 1883.

(5) EHzgin Klothilde Maria Filomena Raineria Amalia, geb. zu Fiume 9. Mai 1884.

3) EHzgin Maria Henriette Anna, geb. zu Schönbrunn 23. Aug. 1836, StkrD.; verm. p. p. zu Schönbrunn 10. und in Person zu Brüssel 22. Aug. 1853 mit Leopold Hzg von Brabant, dem damaligen Kronprinzen, nachher. König Leopold II. der Belgier Majestät.

4. † EH. Rainer (geb. 30. Sept. 1783, † 16. Jan. 1853); verm. 28. Mai 1820 mit Elisabeth Przss. von Savoyen-Carignan (geb. 13. April 1800, † 25. Dez. 1856).

Söhne: 1) EH. Leopold Ludwig Maria Franz Rainer Julius Eustachius Gerhard K. u. K. Hoh., geb. zu Mailand 6. Juni 1823, K. u. K. Gen. der Kav., Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 53, Chef des Kais. russ. 25. Drag.-Rgts Kasan u. d. Kgl. preuß. Gren.-Rgts Gf Kleist v. Nollendorf (1. westpreuß.) Nr. 6, Nr d. oesterr. O. v. GVließ, d. Schw. AO. ꝛc. [Hörnstein.]

2) EH. Ernst Karl Felix Maria Rainer Gottfried Cyriak K. u. K. Hoh., geb. zu Mailand 8. Aug. 1824, K. u. K. Gen. der Kav., Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 48, Nr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc. [Schloß Hrabin.]

3) EH. Rainer Ferdinand Maria Johann Evang: Franz Hyginus K. u. K. Hoh., geb. zu Mailand 11. Jan. 1827, EMtgl. u. Kurator der Kais. Akad. der Wissensch., K. u. K. FZM. u. OKmdt der Ldw. der im Reichsrate vertretenen Königreiche u. Länder, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 59, Chef des Kgl. preuß. niederrhein. Füs.-Rgts Nr. 39, Nr des oesterr. O. v. GVließ u. des Schw. AO. ꝛc. [Wien]; verm. zu Wien 21. Febr. 1852 mit — Maria Karolina EHzgin von Oesterreich, geb. 10. Sept. 1825 (s. oben).

2. Nicht regierender Ast: Toscana.

[Stammvater: EH. Ferdinand (geb. 6. Mai 1769, † 18. Juni 1824), als Großherzog von Toscana 7. März 1791 Ferdinand III.; das Großhzgt. wird mit dem Königreiche Sardinien vereint durch Dekret des Königs Viktor Emanuel II. vom 22. März 1860; Protest. des Großh. Ferdinand IV. d. d. Dresden 26. März 1860. — S. Jahrg. 1830 S. (5); 1848, S. 82, und 1860, S. 86.]

Ferdinand IV. Salvator Maria Joseph Johann Baptist Franz Ludwig Gonzaga Rafael Rainer Januarius Großherzog von Tos-

cana, Kais. Pr. u. EH. von Oesterreich, Kgl. Pr. von Ungarn und Böhmen, K. u. K. Hoh., geb. zu Florenz 10. Juni 1835, folgte seinem Vater, dem Großh. Leopold II. (geb. 3. Okt. 1797, † 29. Jan. 1870), bei dessen Abdankung 21. Juli 1859; K. u. K. FML. u. Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 66, sowie des Kgl. bayr. Inf.-Rgts Nr. 16, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Salzburg]; verm. I) zu Dresden 24. Nov. 1856 mit Anna Przss. von Sachsen (geb. 4. Jan. 1836, † 10. Febr. 1859); II) zu Frohsdorf in NOesterreich 11. Jan. 1868 mit — Alice Przss. von Bourbon-Parma, geb. 27. Dez. 1849, StkrD. u. EGrkrD. d. Malt.-O.

Kinder 2r Ehe, K. u. K. Hoh.: 1) EH. Leopold Ferdinand Salvator Maria Joseph Johann Baptist Zenobius Rupert Ludwig Karl Jakob Bibiana, geb. zu Salzburg 2. Dez. 1868, Hptm. im K. u. K. Inf.-Rgt EH. Carl Stephan Nr. 8, Rr des oesterr. O. v. GVließ 2c. [Brünn.]

2) EHzgin Luise Antoinette Maria Theresia Josepha Johanna Leopolda Karolina Ferdinanda Alice Erentrudis Stephania, geb. zu Salzburg 2. Sept. 1870, StkrD.; verm. zu Wien 21. Nov. 1891 mit Friedrich August Pr. von Sachsen Kgl. Hoh.

3) EH. Joseph Ferdinand Salvator Franz Leopold Anton Albert Johann Baptist Karl Ludwig Rupert Maria Auxiliatrix, geb. zu Salzburg 24. Mai 1872, OLt. im K. u. K. Inf.-Rgt Frhr v. Joelson Nr. 93, kmdt zur Kriegsschule, Kr d. oesterr. O. v. GVließ 2c. [Wien.]

4) EH. Peter Ferdinand Salvator Karl Ludwig Maria Joseph Leopold Anton Rupert Pius Pancraz, geb. zu Salzburg 12. Mai 1874, OLt. im K. u. K. Inf.-Rgt EH. Eugen Nr. 41, kmdt zur Kriegsschule, Rr des oesterr. O. v. GVließ. [Wien.]

5) EH. Heinrich Ferdinand Salvator Maria Joseph Leopold Karl Ludwig Pius Albert Rupert Katharina di Ricci, geb. zu Salzburg 13. Febr. 1878. [Mil.-Akademie in Wiener-Neustadt.]

6) EHzgin Anna Maria Theresia Ferdinanda Adelaïde Leopolda Ludovica Antonia Franziska Germana Henriette Hedwig, geb. zu Lindau 17. Okt. 1879.

7) EHzgin Margareta Maria Albertine Alice Ferdinanda Ludovica Antonia Leopolda Roberta Henrica Theresia Eduarda, geb. zu Salzburg 13. Okt. 1881.

8) EHzgin Germana Maria Theresia Antonia Leopolda Alice Ferdinanda Josepha Ludovica Karoline Ehrentraut Prota, geb. zu Salzburg 11. Sept. 1884.

9) EHzgin Agnes Maria Theresia, geb. zu Salzburg 26. März 1891.

Geschwister.

1. EHzgin Maria Isabella Annunciata Johanna Josepha Umilta Apollonia Philomena Virginia Gabriele K. u. K. Hoh., geb. zu Florenz 21. Mai 1834, StkrD.; verm. zu Florenz 10. April 1850 mit Franz de Paula Grafen von Trapani, Kgl. Pr. beider Sizilien († 24. Sept. 1892).
2. † EH. Karl Salvator (geb. 30. April 1839, † 18. Jan. 1892); verm. zu Rom 19. Sept. 1861 mit — Maria Immaculata Klementine Przss. beider Sizilien, geb. 14. April 1844, K. u. K. Hoh., StkrD.

Kinder: 1) EHzgin Maria Theresia Antonia Immaculata Josephe Ferdinande Leopoldine Franziska Karoline Isabella Januaria Aloysia Christina Anna, geb. zu Alt-Bunzlau 18. Sept. 1862, StkrD.; verm. zu Wien 28. Febr. 1886 mit Karl Stephan EH. von Oesterreich K. u. K. Hoh. (s. oben).

2) EH. Leopold Salvator Maria Joseph Ferdinand Franz von Assisi Karl Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Wenzel Gallus K. u. K. Hoh., geb. zu Alt-Bunzlau 15. Okt. 1863, K. u. K. Gen.-Maj. u. Kmdt der 13. Art.-Brig. u. Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 18, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Agram]; verm. zu Frohsdorf 24. Okt. 1889 mit — Blanca von Castilien, Przss. von Bourbon, geb. 7. Sept. 1868.

Kinder, K. u. K. Hoh.: (1) EHzgin Maria de los Dolores Beatrix Karoline Blanca Leopoldine Margarete Anna Josepha Pia Raphael Michael Sixtus Stanislaus Ignatius Jeronimus Gregor Georg Cäcilia Camino Barbara, geb. zu Lemberg 5. Mai 1891.

(2) EHzgin Marie Immaculata Karoline Margarete Blanca Leopoldine Beatrix Anna Josepha Raphaele Michaele Stanislava Ignatia Hieronyma Camino Katharina Petra Cäcilia, geb. zu Lemberg 9. Sept. 1892.

(3) EHzgin Margarete Raineria Maria Antonia Blanca Leopoldine Beatrix Anna Josepha Raphaele Michaele Stanislawa Ignatia Alice Cäcilie, geb. zu Lemberg 8. Mai 1894.

(4) EH. Rainer Karl Leopold Blanca Anton Margarita Beatrix Maria Peter Joseph Raphael Michael Ignatius Stephan, geb. zu Agram 21. Nov. 1895.

3) EH. Franz Salvator Maria Joseph Ferdinand Karl Leopold Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Benedict Bernhard K. u. K. Hoh., geb. zu Alt-Münster in OOesterreich 21. Aug. 1866, Obstlt. im K. u. K. 4. Rgt der Tiroler Kaiserjäger, à la suite des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Kaiser Franz Joseph von Oesterreich König von Ungarn (schlesw.-holst.) Nr. 16, Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc. [Schloß Lichtenegg bei Wels]; verm. zu Ischl 31. Juli 1890 mit Marie Valerie EHzgin von Oesterreich), geb. 22. April 1868.

Kinder, K. u. K. Hoh.: (1) EHzgin Elisabeth Franziska Maria Karoline Ignatia, geb. zu Wien 27. Jan. 1892.

(2) EH. Franz Karl Salvator Maria Joseph Ignatius, geb. zu Lichtenegg 17. Febr. 1893.

(3) EH. Hubertus Salvator Rainer Maria Josephus Ignatius, geb. zu Lichtenegg 30. April 1894.

(4) EHzgin Hedwig Maria Immaculata Michaela Ignazia, geb. zu Ischl 24. Sept. 1896.

4) EHzgin Karoline Maria Immaculata Josepha Ferdinande Theresia Leopoldine Antonia Franziska Isabella Luise Januaria Christina Benedicta Laurentia Justiniana K. u. K. Hoh., geb. zu Alt-Münster 5. Sept. 1869, StkrD., verm. zu Wien 30. Mai 1894 mit August Leopold Pr. von Sachsen-Coburg u. Gotha, Hzg zu Sachsen, geb. 6. Dez. 1867.

5) † EH. Albrecht Salvator, s. Nekrolog.

6) EHzgin Maria Immaculata Raineria Josepha Ferdi-

nande Theresia Leopoldine Antonia Henriette Franziska Karolina Aloysia Januaria Christina Philomena Rosalia K. u. K. Hoh., geb. zu Baden bei Wien 3. Sept. 1878.

3. EHzgin Maria Luise Annunciata Anna Johanna Josepha Antonia Filomena Apollonia Tommasa K. u. K. Hoh., geb. zu Florenz 31. Okt. 1845, StkrD.; verm. zu Brandeis an der Elbe 31. Mai 1865 mit Karl Pr., nachher. Fürsten zu Isenburg-Birstein Durchl.
4. EH. Ludwig Salvator Maria Joseph Johann Baptist Dominik Rainer Ferdinand Karl Zenobius Anton K. u. K. Hoh., geb. zu Florenz 4. Aug. 1847, K. u. K. Oberst und Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 58, EMtgl. der Kais. Akad. der Wissensch., Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Palma auf Mallorca.]

Mutter.

vw. Großherzogin Maria Antonia, geb. Przss. beider Sizilien, geb. 19. Dez. 1814, StkrD., verm. zu Neapel 7. Juni 1833, K. u. K. Hoh. [Orth bei Gmunden in OOesterreich.]

II. Nicht regierende Linie Modena.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Wien. — Stammvater: EH. Ferdinand (geb. 1. Juni 1754, † 24. Dez. 1806), Herzog vom Breisgau 2. März 1803 bis 26. Dez. 1805; verm. mit Maria Beatrix von Este, Herzogin von Massa, Fürstin von Carrara (geb. 6. April 1750, † 14. Nov. 1829); Herzog von Modena (Hzgt. 1452, jetzt ital. Prov. Emilia) und Annahme des Namens Este 14. Juli 1814; das Hzgt. wurde mit dem Königreiche Sardinien vereint durch Dekret des Königs Viktor Emanuel II. vom 18. März 1860; Protest des Herzogs Franz V. d. d. Wien 22. März 1860. — S. Jahrg. 1830, S. (5), und 1848, S. 47.]

† Franz V. von Oesterreich-Este, Kgl. Pr. von Ungarn und Böhmen, Herzog von Modena, Massa, Carrara und Guastalla (geb. 1. Juni 1819, † 20. Nov. 1875); verm. zu München 30. März 1842 mit — Adelgunde Przss. von Bayern, geb. 19. März 1823, Kgl. Hoheit, StkrD. u. D. des Kgl. bayr. Ther.-O. [Wien u. Schloß Wildenwart.]

Geschwister.

1. † Herzog Ferdinand (geb. 20. Juli 1821, † 15. Dez. 1849); verm. zu Schönbrunn 4. Okt. 1847 mit — Elisabeth EHzgin von Oesterreich K. u. K. Hoh., geb. 17. Jan. 1831, des † EH. Joseph, Palatins von Ungarn, Tochter; wiederverm. 18. April 1854 mit Karl Ferdinand EH. von Oesterreich (s. oben, † 20. Nov. 1874), StkrD.

   Tochter: Maria Theresia Henriette Dorothea EHzgin v. Oesterreich-Este, geb. 5. Juli 1849, StkrD.; verm. 20. Febr. 1868 mit Ludwig Pr. von Bayern Kgl. Hoheit.
2. Maria Beatrix Anna Franziska EHzgin von Oesterreich-Este, geb. 13. Febr. 1824, StkrD.; verm. 6. Febr. 1847 mit Johann Pr. von Bourbon, Infanten von Spanien Kgl. Hoheit († 21. Nov. 1887).

Oldenburg.

[Lutherisch. — Ahnherr: Egilmar Graf von Aldenburg 1088; Herr von Wildeshusen 1143; Unterwerfung der Stedinger (Steoringer) 1234; Erbauung des Schlosses Delmenhorst 1247; Ererbung von Jever 1575 resp. 1818, von

Kniphausen 1624; die Grafschaft Oldenburg vererbt an die Nebenlinie Holstein-Dänemark 19. Juni 1667, wird von Dänemark gegen Holstein an Rußland vertauscht 1. Juli 1773, von Rußland an Friedrich August Herzog von Holstein-Gottorp a. d. H. Oldenburg (s. Haus Holstein — Friedrich August ist der ältere Bruder des Georg Ludwig — und Dänemark) abgetreten 14. Dez. 1773; Erhebung der Grafschaft Oldenburg zum Herzogtum 22. März 1777; Erwerbung des Frstts Lübeck (Waigrische Stadt Liubice 1066, Bistum 1164, evang. Bistum 1561) 1803; Großherzog von Oldenburg 9. Juni 1815; Erwerbung des Frstts Birkenfeld (pfalzgräfl. Residenz 1584, badisches Fürstentum 1776) 1817. — Siehe Jahrg. 1830, S. (24), und 1848, S. 36.]

Nikolaus Friedrich **Peter** Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Jever und Kniphausen ꝛc. Kgl. Hoheit, geb. zu Oldenburg 8. Juli 1827, Sohn des Großh. August (geb. 13. Juli 1783, † 27. Febr. 1853) und seiner zweiten Gem. Ida geb. Przss. von Anhalt-Bernburg-Schaumburg (geb. 10. März 1804, verm. 24. Juni 1825, † 31. März 1828), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des Kür.-Rgts von Driesen (westfäl.) Nr. 4, des oldenburg. Inf.-Rgts Nr. 91 und des Kais. russ. 67. Inf.-Rgts Tarutino, Rr d. Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Altenburg 10. Febr. 1852 mit Elisabeth Przss. von Sachsen-Altenburg (geb. 26. März 1826, † 2. Febr. 1896).

Söhne: 1) Erbgroßh. Friedrich August Kgl. Hoh., geb. zu Oldenburg 16. Nov. 1852, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbrit. u. Irland, des oldenb. Drag.-Rgts Nr. 19 u. des 2. See-Bat., Rr des Schw. AO. ꝛc. [Oldenburg]; verm. I) zu Berlin 18. Febr. 1878 mit Elisabeth Przss. von Preußen (geb. 8. Febr. 1857, † 28. Aug. 1895); II) zu Schwerin 24. Okt. 1896 mit — Elisabeth Hzgin von Mecklenburg, geb. 10. Aug. 1869.

Tochter 1r Ehe: Herzogin Sophie Charlotte Hoheit, geb. zu Oldenburg 2. Febr. 1879.

2) Herzog Georg Ludwig Hoheit, geb. zu Rastede 27. Juni 1855, Maj. à la suite des Kgl. preuß. 1. GDrag.-Rgts Königin v. Großbrit. u. Irland u. des oldenb. Inf.-Rgts Nr. 91. [Oldenburg.]

Halb-Bruder

aus des Vaters dritter Ehe mit Cäcilie Przss. von Schweden (geb. 22. Juni 1807, verm. 5. Mai 1831, † 27. Jan. 1844).

† Herzog Elimar (geb. 23. Jan. 1844, † 17. Okt. 1895); morg. verm. zu Wien 9. Nov. 1876 mit — Natalie Freiin Vogel von Friesenhof, geb. zu Wien 8. April 1854. [Schloß Erlaa in NOesterreich.]

Die Gemahlin und die Kinder aus dieser Verbindung gehören dem Großherzoglich Oldenburgischen Hause nicht an.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Herzogs Peter, der von seinem Titel Großherzog keinen Gebrauch machte (geb. 17. Jan. 1755, † 21. Mai 1829), Ehe mit Friederike Przss. von Württemberg (geb. 27. Juli 1765, verm. 26. Juni 1781, † 24. Nov. 1785).

† Pr. Georg (geb. 9. Mai 1784, † 27. Dez. 1812); verm. 3. Aug. 1809 mit Katharina Paulowna Großfürstin von Rußland (geb. 10./21. Mai 1788, † als Königin [Wilhelm] von Württemberg 9. Jan. 1819).

Sohn: † Hzg Peter (geb. 26. Aug. 1812, † 14. Mai 1881); verm. 23. April 1837 mit Therese Przss. von Nassau (geb. 17. April 1815, † 8. Dez. 1871).

Kinder: (1) Herzogin Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. zu St. Petersburg 2. Juni 1838; seit dem 6. Febr. 1856 Alexandra Petrowna (griech.-orth.) und verm. zu St. Petersburg mit Nikolaus Nikolajewitsch Großfürsten von Rußland Kais. Hoh. († 25. April 1891); Chef des Kais. russ. 11. Drag.-Rgts Charkow.

(2) † Herzog Nikolaus (geb. 9. Mai 1840, † 20. Jan. 1886); morg. verm. 29. Mai 1863 mit — Marie Bulazel, geb. 8. Juli 1845, (durch oldenb. Erh. v. 4. Sept. 1863) Gräfin von Osternburg.

Tochter: Gräfin v. Osternburg, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

(3) Herzog Alexander Friedrich Konstantin Hoh., geb. zu St. Petersburg 2. Juni 1844, Kais. russ. Gen. der Inf. u. Gen.-Adj., Mtgl. des Reichsrates, Nr des Schw. AO. 2c. [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 19. Jan. 1868 mit — Eugenie Maximilianowna Przss. Romanowski Kais. Hoheit, geb. 20. März/1. April 1845 (griech.-orth.).

Sohn: Pr. Peter Friedrich Georg, geb. zu St. Petersburg 21. Nov. 1868, Flügeladj., Lt. im Kais. russ. Preobraschenskyschen LeibGRgt. [St. Petersburg.]

(4) Herzog Konstantin Friedrich Peter Hoh., geb. zu St. Petersburg 9. Mai 1850, Gen.-Major à la suite des Kaisers von Rußland [St. Petersburg]; morg. verm. zu Kutais 8./20. Okt. 1882 mit — Agrippina Djaparidze, geb. 25. Okt./6. Nov. 1855, (durch oldenb. Erh. v. 20. Okt. 1882) Gräfin von Zarnekau.

Kinder: Grafen und Gräfinnen von Zarnekau.

Papst.

Leo XIII., vorher Joachim Pecci, Heiligkeit, geb. zu Carpineto 2. März 1810; nach dem Ableben des Papstes Pius IX. (7. Febr. 1878) zum Papst erwählt 20. Febr., gekrönt 3. März 1878.

Parma, s. Bourbon.

Portugal.

(Haus Sachsen-Coburg und Gotha—Braganza.)

[Katholisch. — Ferdinand Pr. von Sachsen-Coburg und Gotha (s. dort, geb. 29. Okt. 1816, † 15. Dez. 1885) wurde als Ferdinand II. König von Portugal (Portus Cale, jetzt Porto, Hauptstadt der Prov. Minho; Grafschaft 1094, Königreich 25. Juli 1139, Rex fidelissimus 23. Dez. 1748) infolge seiner Ehe mit Maria II. da Gloria Königin von Portugal a. d. H. Braganza (s. dort; geb. 4. April 1819, Königin 1833, verm. 9. April 1836, † 15. Nov. 1853) 1837. — S. Jahrg. 1830, S. (39), und 1848, S. 62.]

Karl I. Ferdinand Ludwig Maria Viktor Michael Raphael Gabriel

Gonzaga Xaver Franz de Assis Joseph Simon, König von Portugal und Algarbien, diesseit und jenseit des Meeres in Afrika, Herr von Guinea, durch Eroberung, Schiffahrt und Handel von Äthiopien, Arabien, Persien und Indien ꝛc., Allergläubigste Majestät, geb. zu Lissabon 28. Sept. 1863, Sohn des Königs Ludwig (geb. 31. Okt. 1838, † 19. Okt. 1889), folgte seinem Vater; Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts Gf Tauentzien von Wittenberg (3. Brandenburg.) Nr. 20; Großmeister der port. Militär-O., Rr des span. O. v. GVließ, des Schw. AO., des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. zu Lissabon 22. Mai 1886 mit — Marie Amalie Przss. von Bourbon-Orleans, geb. 28. Sept. 1865, ED. des souv. Malt.-O.

Söhne, Kgl. Hoheiten: 1) Kronpr. Ludwig Philipp Maria Karl Amelio Ferdinand Viktor Emanuel Anton Laurentius Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Franz de Assis Benedikt, Herzog von Braganza, Herzog zu Sachsen, geb. zu Lissabon 21. März 1887, Rr des span. O. v. GVließ ꝛc.

2) Pr. Manuel Maria Philipp Karl Amelio Ludwig Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Franz de Assis Eugen, Herzog von Beja, Herzog zu Sachsen, geb. zu Lissabon 15. Nov. 1889.

Bruder.

Pr. Alfons Heinrich Maria Peter de Alcántara Karl Humbert Amadeus Ferdinand Anton Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Franz de Assis Johann August Julius Volfando Ignatius, Herzog von Oporto, Herzog zu Sachsen Kgl. Hoh., geb. zu Lissabon 31. Juli 1865, Pair des Königreichs und Hptm. der Art., Gouv. von Portug.-Indien, Rr des span. O. v. GVließ ꝛc. [Goa.]

Mutter.

Königin-Witwe Maria Pia, geb. Przss. von Savoyen, geb. 16. Okt. 1847; verm. durch Prok. zu Turin 27. Sept., persönl. zu Lissabon 6. Okt. 1862, Majestät, StkrD., ED. des souv. Malt.-O. ꝛc. [Lissabon.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Pr. Ferdinand von Sachsen-Coburg u. Gotha, nachmaligen Königs Ferdinand II. (s. oben), Ehe mit Maria II. da Gloria (s. oben).

Przss. Antonia Maria Fernanda Michaele Gabriele Raphaele Franziska de Assis Anna Gonzaga Silvina Julia Augusta, Herzogin zu Sachsen Kgl. Hoh., geb. zu Lissabon 17. Febr. 1845, verm. zu Lissabon 12. Sept. 1861 mit Leopold Fürsten von Hohenzollern Kgl. Hoheit.

Preußen.

(Haus Hohenzollern.)

[Ahnherr: Burchardus de Zolorin (Hohenzollern im preuß. Reg.-Bez. Sigmaringen), † 1061, dessen Abstammung von den schwäbischen Herzögen a. d. H. der Burchardinger neuerdings (von L. Schmid-Tübingen) nachgewiesen ist; comes 1111; kaiserl. Belehnung mit der Burggrafschaft Nürnberg infolge der Ehe des Grafen Friedrich von Zollern († um 1200) mit Sophie, des letzten Burggrafen a. d. H. des Grafen von Raabs Tochter, um 1191; die folgenden Linien stammen wahrscheinlich von zwei Söhnen aus dieser Ehe. — S. Jahrgang 1830, S. (68) u. f.]

I. Regierende Königliche Linie.

[Evangelisch. — Stammvater: Konrad Gf von Zollern, Burggf von Nürnberg 1208—1261; Anerkennung der RFürstenwürde der Burggrafen von Nürnberg 17. März 1363; oberster Verweser und Hauptmann der Mark Brandenburg (provincia Redariorum 931, marchio 941, Bistum Brendanburg 949, marchio de Brandenburg 1112 resp. 1150, Kurmark 1250, unteilbares Kurland 1356) 8. Juli 1411; Markgraf von Brandenburg u. Erzkämmerer mit der Kurwürde 13. April 1415 (feierliche Belehnung zu Konstanz 15. April 1417); Herzog zu Pommern (Pomerani von den Polen unterworfen 925, Hzgt. 1125), wie auch der Kassuben u. Wenden 18. Sept. 1464 resp. 21. März 1465, 1637 u. 1. Febr. 1720; Herzog zu Krossen (Reg.-Bez. Frankfurt; Hzgt. Crosna 1397) 1482; Gf der Mark (ehem. Burg östl. Hamm, Reg.-Bez. Arnsberg, Gfschaft 1208), Herzog von Cleve (Reg.-Bez. Düsseldorf; Gfschaft Clivia 1000, mit Mark vereint 1363, Hzgt. 2. Mai 1417) und zu Ravensberg (Reg.-Bez. Minden; Gfschaft 1150) 1609 resp. 10. Nov. 1614, bestätigt 19. Sept. 1666; Herzog in Preußen (die Prussze von den Polen unterworfen 995, deutscher Ordensstaat 1283, weltl. Hzgt. unter poln. Lehenshoheit 1525; Westpreußen ꝛc. 5. Aug. 1772 erworben) 28. August 1618; Fürst zu Kammin (Reg.-Bez. Stettin; Bistum Camin um 1135), Fürst zu Minden (Bistum Minda 798) und zu Halberstadt (Reg.-Bez. Magdeburg; Bistum Halberstad um 798) 24. Okt. 1648; Gf zu Hohenstein (Ruine Hohnstein, Landdrostei Hildesheim, Gfschaft 1200) 1648, 1699; souv. Herzog von Preußen 10. Nov. 1656 resp. 19. Sept. 1657; Herzog zu Magdeburg (Erzbistum Magathaburg 968) 4. Juni 1680; König von Preußen 18. Jan. 1701; Pr. v. Oranien (s. Niederlande), Gf zu Mörs (Reg.-Bez. Düsseldorf; Gfschaft 1397) 19. März 1702; Gf zu Lingen (Reg.-Bez. Münster; Gfschaft 1508) 1702; Gf zu Tecklenburg (Reg.-Bez. Münster; Gfschaft Tekeneburg 1150) 1707 resp. 1729; Hzg zu Mecklenburg (s. dort, Erbansprüche seit 1442) Nov. 1709; Herzog zu Geldern (Reg.-Bez. Düsseldorf, Gfschaft Gelre 1079, Frstt. 1317, Hzgt. 1339) 11. April 1713; Fürst zu Mörs 1717; souv. u. oberster Herzog von Schlesien (s. Oesterreich) und der Gfschaft Glatz (Gfschaft Cladzco 1462) 11. Juni 1742; Fürst zu Ostfriesland (Fresia orientalis, Gfschaft 1454, Frstt. 1654) 25. Mai 1744 bis 9. Juli 1807 und seit 23. Aug. 1866; Gf zu Mansfeld (Reg.-Bez. Merseburg; Gfschaft um 980) 1780; Fürst zu Münster (Bistum Mimigardaford 798, Monasterium 1200), zu Paderborn (Bistum Paderbrunno 798), Ldgf in Thüringen (s. Sachsen) 25. Febr. resp. 27. April 1803; Fürst zu Hildesheim (Bistum Hildenesheim 820) 1803—1807 und seit 23. Aug. 1866; Großh. von Niederrhein und Posen (poln. Bistum Poznan 968), Herzog zu Sachsen (s. dort), Westfalen (Westfalia, westl. Teil des alten Sachsen 450, Hzgt. 1180, Kgr. 1807 — 1813) und Engern (Angria, mittl. Teil von Sachsen 450, Titel der Kurfürsten von Köln und der Herzöge von Sachsen seit 1180), Herzog zu Jülich (Reg.-Bez. Aachen; Gfschaft Juliacum um 950, Hzgt. 1357) und Berg (Reg.-Bez Düsseldorf; Gfschaft um 1000, mit Jülich vereint 1423, Hzgt. 1380), Fürst zu Rügen (Ruani, Frstt. um 1150), gefürsteter Gf zu Henneberg (Sachsen-Meiningen, s. dort), Markgf der Ober- u Niederlausitz (s. Oesterreich u. Sachsen) 10. Juni 1815; Gf zu Sigmaringen u. Veringen (s. II. Linie) 7. Dez. 1849; Herzog zu Holstein u. Schleswig (s. Haus Holstein), Herzog von Lauenburg (Hzgt. 1260, mit Celle vereint 1689, dänisch 4. Juni 1815) 13. Sept. 1865; Herzog zu Lüneburg (Hzgt. Liuniburg 1235), zu Bremen (Bistum 787, Erzbistum um 845, schwed. Hzgt. 1648, hannoverisch 1715), Fürst zu Verden (Bistum Ferdi 785, schwed. Hzgt. 1648, hannov. Frstt. 1715), zu Osnabrück (Bistum Osnabrugge 783, hannov. Frstt. 1803), Ldgf zu Hessen (-Homburg, s. Hessen), Fürst zu Nassau (s. Luxemburg) und

Fulda (Abtei 744, Bistum 1752, nassauisches Frstt. 1803) und Herr zu Frankfurt (Franconofurt 793, Freie Reichsstadt 1245) 23. Aug. 1866; Fürst zu Pyrmont (s. Waldeck) 18. Juli 1867; Deutscher Kaiser 18. Jan. 1871. — S. Jahrg. 1830, S. (69), und 1848, S. 63.]

Friedrich **Wilhelm** II. Viktor Albert Deutscher Kaiser, König von Preußen, Markgraf von Brandenburg, Burggraf zu Nürnberg, Graf zu Hohenzollern, souv. u. oberster Herzog von Schlesien wie auch der Gfschaft Glatz, Großherzog von Niederrhein u. Posen, Herzog zu Sachsen, Westfalen u. Engern, zu Pommern, Lüneburg, Holstein u. Schleswig, zu Magdeburg, Bremen, Geldern, Cleve, Jülich u. Berg, sowie auch der Wenden u. Kassuben, zu Krossen, Lauenburg, Mecklenburg, Landgraf zu Hessen u. Thüringen, Markgraf der Ober- u. Nieder-Lausitz, Prinz von Oranien, Fürst zu Rügen, zu Ostfriesland, zu Paderborn u. Pyrmont, zu Halberstadt, Münster, Minden, Osnabrück, Hildesheim, zu Verden, Kammin, Fulda, Nassau u. Mörs, gefürsteter Graf zu Henneberg, Graf der Mark u. zu Ravensberg, zu Hohenstein, Tecklenburg u. Lingen, zu Mansfeld, Sigmaringen u. Veringen, Herr zu Frankfurt Kais. u. Kgl. Maj., geb. zu Berlin 27. Jan. 1859, Sohn des Kaisers und Königs Friedrich III. (geb. 18. Okt. 1831, † 15. Juni 1888), folgte seinem Vater; Oberster Kriegsherr des deutschen Reichsheeres und Chef der Marine, Chef des 1. Garde-Rgts zu Fuß, des Rgts der Gardes du Corps, des Leib-GHus.-Rgts, des Königs-Ul.-Rgts (1. hann.) Nr. 13, des 1. GFeld-Art.-Rgts, des Königs-Inf.-Rgts Nr. 145, des Kgl. sächs. 2. Gren.-Rgts Kaiser Wilhelm u. König v. Preußen Nr. 101, des Kgl. württemb. Inf.-Rgts Kaiser Wilhelm, König v. Preußen (2. württemb.) Nr. 120, des 2. bad. Gren.-Rgts Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, des Inf.-Rgts Kaiser Wilhelm (2. Großhzgl. hessisches) Nr. 116, Inh. des Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgts u. des 6. Inf.-Rgts Kaiser Wilhelm, König v. Preußen, des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 34, des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 7, Gen. der Kav. der K. u. K. Armee, Chef des Kais. russ. St. Petersburger Leib-GGren.-Rgts König Friedr. Wilh. III. u. des 85. Inf.-Rgts Wyborg, des Kgl. großbrit. 1. Drag.-Rgts, Ehren-Oberst des Kgl. portug. 4. Reiter-Rgts, Kgl. großbrit. EAdm. der Flotte, Kgl. schwed. Flaggen-Adm., Kgl. norweg. u. Kgl. dän. EAdm. ꝛc., Oberhaupt, Souverän u. Meister des O. v. Schw. A., Protektor des Joh.-O., Rr d. Hosenb.-O., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Berlin 27. Febr. 1881 mit — **Auguste Viktoria** Przss. zu Schleswig-Holstein, geb. 22. Okt. 1858, Chef des Füs.-Rgts Königin (schlesw.-holst.) Nr. 86, D. d. Schw. AO. ꝛc.

Kinder: 1) Kronpr. Friedrich Wilhelm Viktor August Ernst Kaiserl. und Kgl. Hoheit, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 6. Mai 1882, Lt. im 1. GRgt zu Fuß, à la suite des 2. GLdw.-Rgts, des Kgl. sächs. 2. Gren.-Rgts Kaiser Wilhelm u. König von Preußen Nr. 101 u. des Kais. russ. St. Petersburger Leib-GGren.-Rgts König Friedrich Wilhelm III., Lt. im K. u. K. Hus.-Rgt Wilhelm II. Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 7, Rr des Schw. AO. ꝛc.

2) Pr. Wilhelm Eitel Friedrich Christian Karl Kgl. Hoh., geb. im Marmorpalais bei Potsdam 7. Juli 1883, Lt. im 1. GRgt zu Fuß u. à la suite des 1. GLdw.-Rgts, Lt. im K. u. K. Inf.-Rgt Wilhelm I. Deutscher Kaiser u. König von Preußen Nr. 34, Rr des Schw. AO. ꝛc.

3) Pr. Adalbert Ferdinand Berengar Viktor Kgl. Hoh., geb. im Marmorpalais bei Potsdam 14. Juli 1884, Lt. im 1. GRgt zu Fuß, ULt. z. See u. à la suite des 1. GGren.-Ldw.-Rgts, Rr des Schw. AO. 2c.
4) Pr. August Wilhelm Heinrich Günther Viktor Kgl. Hoh., geb. im Stadtschloß zu Potsdam 29. Jan. 1887.
5) Pr. Oskar Karl Gustav Adolf Kgl. Hoh., geb. im Marmorpalais bei Potsdam 27. Juli 1888.
6) Pr. Joachim Franz Humbert Kgl. Hoh., geb. im Schlosse zu Berlin 17. Dez. 1890.
7) Przss. Viktoria Luise Adelheid Mathilde Charlotte Kgl. Hoheit, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 13. Sept. 1892.

Geschwister.

1. Przss. Viktoria Elisabeth Auguste Charlotte Kgl. Hoh., geb. im Neuen Palais zu Potsdam 24. Juli 1860, Chef des Gren.-Rgts Kronprinz Friedrich Wilhelm (2. schles.) Nr. 11; verm. zu Berlin 18. Febr. 1878 mit Bernhard Erbpr. von Sachsen-Meiningen Hoh.
. Pr. Albert Wilhelm Heinrich Kgl. Hoh., geb. im Neuen Palais zu Potsdam 14. Aug. 1862, Kais. KAdm. u. Chef der 2. Div. des 1. Geschwaders, Gen.-Maj. à la suite des 1. GRgts zu Fuß, des GFüs.-Ldw.-Rgts und des Großh. hess. Feld-Art.-Rgts Nr. 25, Chef des Kgl. preuß. Füs.-Rgts Prinz Heinrich von Preußen (brandenburg.) Nr. 35, des Kais. russ. Drag.-Rgts Kronprinz des Deutschen Reichs u. von Preußen Nr. 33, Oberst-Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 20 und KAdm. in der K. u. K. Mar., Rr des Schw. AO., des Hosenb.-O., des span. O. v. GVließ 2c. [Kiel]; verm. zu Charlottenburg 24. Mai 1888 mit — Irene Przss. von Hessen und bei Rhein, geb. 11. Juli 1866.
Sohn: Pr. Waldemar Wilhelm Ludwig Friedrich Viktor Heinrich Kgl. Hoh., geb. zu Kiel 20. März 1889.
3. Przss. Friederike Amalie Wilhelmine Viktoria Kgl. Hoh., geb. im Neuen Palais zu Potsdam 12. April 1866, verm. zu Berlin 19. Nov. 1890 mit Adolf Pr. zu Schaumburg-Lippe Durchl.
4. Przss. Sophie Dorothea Ulrike Alice Kgl. Hoh., geb. zu Potsdam 14. Juni 1870 (griech.-orth.); verm. zu Athen 27. Okt. 1889 mit Konstantin Kronpr. v. Griechenland, Herzog v. Sparta, Kgl. Hoh.
5. Przss. Margarete Beatrice Feodora Kgl. Hoh., geb. im Neuen Palais zu Potsdam 22. April 1872; verm. zu Berlin 25. Jan. 1893 mit Friedrich Karl Pr. von Hessen Hoheit.

Mutter.

vw. Kaiserin und Königin Friedrich, Viktoria, geb. Princess Royal von Großbrit. u. Irland, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Nov. 1840, verm. zu London 25. Jan. 1858, Kais. u. Kgl. Maj., Chef des 2. Leib-Hus.-Rgts Kaiserin Nr. 2, D. des Schw. AO. 2c. [Berlin u. Schl. Friedrichshof bei Cronberg im Taunus.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Kaisers Wilhelm I. (geb. 22. März 1797, † 9. März 1888), Ehe mit Augusta Prinzessin von Sachsen-Weimar (geb. 30. Sept. 1811, verm. 11. Juni 1829, † 7. Jan. 1890).

Przss. Luise Marie Elisabeth Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 3. Dez. 1838, Chef des Königin Augusta GGren.-Rgts Nr. 4; verm. zu Berlin 20. Sept. 1856 mit Friedrich Großh. von Baden Kgl. Hoh.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Königs Friedrich Wilhelm III. (geb. 3. Aug. 1770, † 7. Juni 1840), Ehe mit Luise Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz (geb. 10. März 1776, verm. 24. Dez. 1793, † 19. Juli 1810).

1. † Pr. Karl (geb. 29. Juni 1801, † 21. Jan. 1883); verm. 26. Mai 1827 mit Marie Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach (geb. 3. Febr. 1808, † 18. Jan. 1877).

Kinder: 1) † Pr. Friedrich Karl (geb. 20. März 1828, † 15. Juni 1885); verm. zu Dessau 29. Nov. 1854 mit — Maria Anna Przss. von Anhalt, geb. 14. Sept. 1837, Kgl. Hoh., Chef des Drag.-Rgts von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12. [Berlin.]

Kinder: (1) Przss. Luise Margarete Alexandra Viktoria Agnes Kgl. Hoh., geb. im Marmorpalais bei Potsdam 25. Juli 1860, Chef d. Inf.-Rgts Pr. Friedrich Karl von Preußen (8. brandenb.) Nr. 64; verm. zu Schloß Windsor 13. März 1879 mit Arthur Pr. von Großbrit. u. Irland, Herzog von Connaught Kgl. Hoh.

(2) Pr. Joachim Karl Wilhelm Friedrich Leopold Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 14. Nov. 1865, Gen.-Maj. u. Kmdr der 4. Garde-Inf.-Brig., à la suite des 1. GRgts zu Fuß und des 1. Leib-Hus.-Rgts Nr. 1, Chef des Kais. russ. 6. Libauschen Inf.-Rgts Prinz Friedrich Leopold von Preußen, Oberst-Inh. des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 2, Kr des Schw. AO. 2c. [Kl.-Glienicke bei Potsdam]; verm. zu Berlin 24. Juni 1889 mit — Luise Sophie Przss. zu Schlesw.-Holstein, geb. zu Kiel 8. April 1866.

Kinder: [1] Przss. Viktoria Margarete Elisabeth Marie Adelheid Ulrike Kgl. Hoh., geb. im Stadtschloß zu Potsdam 17. April 1890.

[2] Pr. Joachim Wilhelm Viktor Leopold Friedrich Sigismund Kgl. Hoh., geb. zu Kl.-Glienicke b. Potsdam 17. Dez. 1891.

[3] Pr. Tassilo Wilhelm Humbert Leopold Friedrich Karl Kgl. Hoheit, geb. zu Kl.-Glienicke 6. April 1893.

[4] Pr. Franz Joseph Oskar Ernst Patrik Friedrich Leopold Kgl. Hoh., geb. zu Kl.-Glienicke 27. Aug. 1895.

2) Przss. Marie Luise Anna Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 1. März 1829, verm. zu Charlottenburg 27. Juni 1854 mit Alexis Ldgrafen v. Hessen-Philippsthal-Barchfeld Hoh., geschied. 6. März 1861. [Wiesbaden.]

3) Przss. Marie Anna Friederike Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 17. Mai 1836, verm. zu Charlottenburg 26. Mai 1853 mit Friedrich Ldgrafen von Hessen Kgl. Hoh. († 14. Okt. 1884).

2. † Pr. Albrecht (geb. 4. Okt. 1809, † 14. Okt. 1872); verm. I) 14. Sept. 1830 mit Marianne Przss. der Niederlande (geb. 9. Mai 1810, geschieden 28. März 1849, † 29. Mai 1883); II) morg. 13. Juni 1853 mit Rosalie Gfn von Hohenau (sachs.-meining. Grafenstand 28. Mai 1853), geb. von Rauch (geb. 29. Aug. 1820, † 6. März 1879).

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Pr. Friedrich Wilhelm Nikolaus Albrecht Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 8. Mai 1837; seit 21. Okt. 1885 Regent von Braunschweig; GFM., Gen.-Insp. der 1. Armee-Insp. u. Präses der Landesverteidigungs-Kommission, Chef des 1. brandenb. Drag.-Rgts Nr. 2, des Füs.-Rgts GFM. Pr. Albrecht v. Preußen (hann.) Nr. 73 u. des Drag.-Rgts Pr. Albrecht v. Preußen (lit.) Nr. 1, zweiter Chef des 3. GLdw.-Rgts, à la

suite des 1. GDrag.-Rgts Königin v. Großbrit. u. Irland, Chef des Kais. russ. 42. Mitauschen Drag.-Rgts Prinz Albrecht von Preußen u. à la suite des kleinruss. 40. Drag.-Rgts, Oberstinh. des K. u. K. Drag.-Rgts Nr. 6, Rektor magnificentissimus der Univ. Göttingen, Rr des Schw. AO., Herrenmeister der Ballei Brandenburg des Joh.-O., Rr des span. O. v. GVließ, 2c. [Braunschweig u. Hannover]; verm. zu Berlin 19. April 1873 mit — Marie Przss. von Sachsen-Altenburg, geb. 2. Aug. 1854, Chef des 1. hannov. Inf.-Rgts Nr. 74.

Söhne, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Wilhelm Ernst Alexander Friedrich Heinrich Albrecht, geb. zu Hannover 15. Juli 1874, Pr.-Lt. à la suite des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien u. Irland, Rr des Schw. AO. 2c. [Berlin.]

(2) Pr. Wilhelm Friedrich Karl Ernst Joachim Albrecht, geb. zu Hannover 27. Sept. 1876, Pr.-Lt. à la suite d. 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien und Irland, Rr des Schw. AO. 2c. [Berlin.]

(3) Pr. Friedrich Wilhelm Viktor Karl Ernst Alexander Heinrich, geb. zu Kamenz in Schlesien 12. Juli 1880, Lt. im 1. GRgt zu Fuß, Rr des Schw. AO. 2c.

2) Przss. Friederike Wilhelmine Luise Elisabeth Alexandrine Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 1. Febr. 1842, verm. zu Berlin 9. Dez. 1865 mit Wilhelm Hzg zu Mecklenburg-Schwerin Hoh. († 28. Juli 1879).

b) 2r **Ehe**: Grafen von Hohenau, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Königs Friedrich Wilhelm II. (geb. 25. Sept. 1744, † 16. Nov. 1797), zweiter Ehe mit Luise Przss. von Hessen-Darmstadt (geb. 16. Okt. 1751, verm. 14. Juli 1769, † 25. Febr. 1805).

† Pr. Ludwig (geb. 5. Nov. 1773, † 28. Dez. 1796); verm. 26. Dez. 1793 mit Friederike Przss. von Mecklenburg-Strelitz (geb. 2. März 1778, † 29. Juni 1841, vw. Przss. [Friedrich Wilhelm, † 13. April 1814] von Solms-Braunfels, wiederverm. mit dem König Ernst August von Hannover).

Sohn: † Pr. Friedrich (geb. 30. Okt. 1794, † 27. Juli 1863); verm. 21. Nov. 1817 mit Luise Przss. von Anhalt-Bernburg (geb. 30. Okt. 1799, † 9. Dez. 1882).

Söhne: (1) † Pr. Alexander, s. Nekrolog.

(2) Pr. Friedrich Wilhelm Georg Ernst Kgl. Hoheit, geb. zu Düsseldorf 12. Febr. 1826, Gen. der Kav., Chef des Ul.-Rgts von Schmidt (1. pomm.) Nr. 4 und zweiter Chef des 4. GLdw.-Rgts, Rr des Schw. AO. 2c. [Berlin.]

II. Wahrscheinlich ältere, nicht regierende Fürstliche Linie.

[Katholisch. — Schloß Sigmaringen. — Stammvater: Friedrich Gf von Zollern, Burggraf von Nürnberg 1205—1251; Belehnung mit der Gfschaft Sigmaringen und Veringen 1534; Teilung in die Linien zu Hechingen (erloschen 3. Sept. 1869), Hohenzollern-Haigerloh (erloschen 1601) und Sigmaringen 1576; RFürst (primog.) 28. März 1623; Aufnahme in das RFürstenkollegium 30. Juni 1653; Ausdehnung des Fürstenst. auf alle Nachkommen 9. Juli 1692; Abtretung der Frstt. Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen an Preußen 7. Dez.

1849; preuß. Verl. des Präd. „Hoheit" (primog.) d. d. Charlottenburg 20. März 1850; Annahme des Namens Fürst von Hohenzollern durch die Linie zu Hohenzollern-Sigmaringen 3. Sept. 1869 (s. oben); preuß. Verl. des Präd. „Kgl. Hoheit" für den Fürsten Leopold d. d. Berlin 3. Juli 1891. — S. Jahrg. 1830, S. (68), 1848; S. 33, und 1851, S. 86.]

Leopold Stephan Karl Anton Gustav Eduard Thassilo Fürst von Hohenzollern, Burggraf zu Nürnberg, Graf zu Sigmaringen und Veringen, Graf zu Berg, Herr zu Haigerloch und Werstein ꝛc. Kgl. Hoh., geb. zu Krauchenwies 22. Sept. 1835, folgte seinem Vater, dem Fürsten Karl Anton (geb. 7. Sept. 1811, † 2. Juni 1885); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses, Kgl. preuß. Gen. der Inf., Chef des Füs.-Rgts Fürst Karl Anton von Hohenzollern (hohenz.) Nr. 40 und à la suite des 1. GRgts zu Fuß, Chef des Kgl. rumän. Inf.-Rgts Nr. 3, Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Lissabon 12. Sept. 1861 mit — Przss. Antonia Infantin von Portugal, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. Febr. 1845.

Söhne: 1) Erbpr. Wilhelm August Karl Joseph Ferdinand Peter Benedikt Durchl., geb. zu Schloß Benrath 7. März 1864, Kgl. preuß. Major à la suite des 1. GRgts zu Fuß; verzichtet auf die Thronfolge in Rumänien (s. u.) 22. Nov. 1888 [Potsdam]; verm. zu Sigmaringen 27. Juni 1889 mit — Maria Theresia Przss. von Bourbon-Sizilien Kgl. Hoheit, geb. 15. Jan. 1867, StkrD.

Kinder: (1) Przss. Auguste Viktoria Wilhelmine Mathilde Antonia Ludovika Josephine Marie Elisabeth Durchl., geb. zu Potsdam 19. Aug. 1890.

(2) Pr. Friedrich Viktor Pius Alexander Leopold Karl Theodor Ferdinand Durchl., geb. zu Heiligendamm in Mecklenburg 30. Aug. 1891.

(3) Pr. Franz Joseph Ludwig Maria Karl Anton Thassilo Durchl., geb. zu Heiligendamm 30. Aug. 1891.

2) Pr. Ferdinand Viktor Albert Meinrad, geb. zu Sigmaringen 24. Aug. 1865; nach dem Verzicht seines Bruders Wilhelm auf die Thronfolge in Rumänien (s. oben) durch rumän. Erm. v. 18. März 1889 Prinz von Rumänien Kgl. Hoh., s. dort.

3) Pr. Karl Anton Friedrich Wilhelm Ludwig Durchl., geb. zu Sigmaringen 1. Sept. 1868, Kgl. preuß. Rittm. im 1. GUl.-Rgt., verm. zu Brüssel 28. Mai 1894 mit — Josephine Przss. von Belgien Kgl. Hoh., geb. 18. Okt. 1872. [Potsdam.]

Töchter: (1) Przss. Stephanie Josephine Karola Philippine Leopoldine Marie, geb. zu Potsdam 8. April 1895.

(2) Przss. Marie Antoinette Wilhelmine Viktoria Augusta, geb. zu Potsdam 23. Okt. 1896.

Geschwister.

1. Pr. Karl Eitel Friedrich Zephyrin Ludwig, geb. zu Sigmaringen 20. April 1839, erbl. Fürst 20. April 1866, dann König von Rumänien 26. März 1881, s. dort.
2. Pr. Friedrich Eugen Johann Durchl., geb. zu Inzigkofen bei Sigmaringen 25. Juni 1843, Kgl. preuß. Gen. der Kav. z. D., à la suite des 2. GDrag.-Rgts Kaiser Alexander von Rußland und des westfäl. Ul.-Rgts Nr. 5, Rr des Schw. AO. ꝛc. [München]; verm. zu

Regensburg 21. Juni 1879 mit — Luise Prinzessin von Thurn und Taxis, geb. 1. Juni 1859, StkrD.

3. Prinz Maria Luise Alexandrine Karoline, geb. zu Sigmaringen 17. Nov. 1845; verm. zu Berlin 25. April 1867 mit Philipp Pr. von Belgien, Grafen von Flandern Kgl. Hoh.

Mutter.

vw. Fürstin Josephine Friederike Luise, geb. Prinzessin von Baden, geb. zu Mannheim 21. Okt. 1813; verm. zu Karlsruhe 21. Okt. 1834. Kgl. Hoheit. [Sigmaringen.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Karl von Hohenzollern-Sigmaringen (geb. 19. Febr. 1785, † 11. März 1853), Ehe mit Antoinette Prinzessin Murat (geb. 5. Jan. 1793, verm. 4. Febr. 1808, † 19. Jan. 1847).

Prinzessin Friederike Wilhelmine Durchl., geb. zu Sigmaringen 24. März 1820; verm. zu Sigmaringen 5. Dez. 1844 mit Joachim Napoleon Marchese Pepoli († 26. März 1881). [Bologna.]

Reuß.

[Ahnherr: Erkenbert Herr von Weida (jetzt in Sachsen-Weimar, an Meißen verkauft 1410) 1122; Vögte des Reiches (advocati imperii) in Weida, Gera und Plauen (Plauen im Kgr. Sachsen, an Kursachsen verpfändet und als nicht eingelöst verfallen 1569) durch Kaiser Heinrich VI. (zu dessen Ehren alle männl. Nachkommen Heinrich heißen) um 1200; Erwerbung von Schlaiz (Schleiz) vor 1266, von Lobinstein (Lobenstein) um 1275; Heinrichs I. von Plauen jüngster Sohn erhielt von seiner Vermählung mit Maria (des böhmischen Fürsten Brzezislaw IV. und einer russischen Fürstin Tochter) den Beinamen der Reuße um 1310; Burggf von Meißen (s. Sachsen) mit Stimme im Reichsfürstenrat 21. Juli 1426—1572; Erwerbung von Kranichfeld (1615 an Sachsen veräußert, jetzt größtenteils weimarisch) 1451; Besitzteilung zwischen drei Söhnen des Heinrich Reuß, des Friedsamen, Edlen Herrn zu Greiz und Kranichfeld († 1535), die in den Besitz von Gera gelangten (1562) und von denen der älteste und der jüngste die folgenden Linien stifteten, 1564; Schleiz und Lobenstein fallen an das Haus Reuß 1572. — S. Jahrg. 1832, S. (41), u. 1848, S. 66.]

A. Ältere Linie.

[Lutherisch. — Greiz. — Stammvater: Heinrich Reuß der Ältere, Edler Herr von Plauen zu Untergreiz (geb. 1506, † 22. März 1572); RGraf d. d. Eger 26. Aug. 1673; Erbfolgeordnung 1668 u. 1681; Beginn der noch gegenwärtig fortlaufenden Zahlbezeichnung sämtlicher Heinriche der ältern Reuße zu Greiz 1700; RFürst d. d. Brandeis 12. Mai 1778. — S. Jahrg. 1832, S. (45).]

Heinrich XXII. älterer Linie, souv. Fürst Reuß, Graf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz u. Lobenstein ꝛc. ꝛc. Durchl., geb. zu Greiz 28. März 1846, Sohn des Fürsten Heinrich XX. (geb. 29. Juni 1794, † 8. Nov. 1859) und seiner zweiten Gem. Karoline geb. Prinzessin von Hessen-Homburg (geb. 19. März 1819, verm. 1. Okt. 1839, † 18. Jan. 1872), folgte seinem Vater (bis zur Volljährigkeit unter Vormundschaft seiner Mutter); Kgl. preuß. Gen. der Inf. und Chef des 2. Bat. 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96, Nr des Schw.

AO. ꝛc.; verm. zu Bückeburg 8. Okt. 1872 mit Ida Przss. zu Schaumburg-Lippe (geb. 28. Juli 1852, † 28. Sept. 1891).

Kinder, Durchlauchten: 1) Erbprinz Heinrich XXIV., geb. zu Greiz 20. März 1878.
2) Przss. Emma Karoline Hermine Marie, geb. zu Greiz 17. Jan. 1881.
3) Przss. Marie Agnes, geb. zu Greiz 26. März 1882.
4) Przss. Karoline Elisabeth Ida, geb. zu Greiz 13. Juli 1884.
5) Przss. Hermine, geb. zu Greiz 17. Dez. 1887.
6) Przss. Ida Emma Antoinette Charlotte Viktoria, geb. zu Greiz 4. Sept. 1891.

Schwester.

Przss. Marie Henriette Auguste Durchl., geb. zu Greiz 19. März 1855; verm. zu Greiz 20. Juli 1875 mit Friedrich Erbgrafen zu Isenburg und Büdingen-Meerholz († 29. März 1889).

B. Jüngere Linie.

[Lutherisch. — Stammvater: Heinrich Reuß der Jüngere, Herr von Plauen zu Gera (geb. 1530, † 6. April 1572); Ererbung von Lobenstein und Schleiz mit dem Aussterben der ältesten (ehem. burggräfl. meißnischen) Linie von Plauen 1572 und der mittleren reußischen Linie 1616; Abzweigung der (1802 erloschenen) Linie Gera mit dem ältesten Sohne Heinrichs des Nachgeborenen, der ein Sohn Heinrichs des Jüngeren war, 1635; RGraf d. d. Eger 26. Aug. 1673; Erwerbung der Hschaft Köstritz und Einführung der Primogenitur 1679; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Heinrich I. Reuß j. L. zu Schleiz u. Köstritz (geb. 26. März 1639, † 18. März 1692); Beginn der regelmäßig fortl. Zahlbezeichnung sämtlicher Heinriche der jüngern Reuße 1700 und der gegenwärtig noch fortlaufenden im Jahre 1800. — S. Jahrg. 1832, S. (46).]

[Residenz: Gera. — Stammvater: Graf Heinrich XI. Reuß j. L. zu Schleiz (geb. 12. April 1669, † 28 Juli 1726); Ererbung von Gera (s. oben) 1802; Reichsfürst d. d. Wien 9. April 1806.]

Heinrich XIV. jüngerer Linie, souv. Fürst Reuß, Graf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz u. Lobenstein ꝛc. ꝛc. Durchl., geb. zu Coburg 28. Mai 1832, Sohn des Fürsten Heinrich LXVII. (geb. 20. Okt. 1789, † 11. Juli 1867) und seiner Gem. Adelheid geb. Przss. Reuß-Ebersdorf (geb. 28. Mai 1800, verm. 18. April 1820, † 25. Juli 1880); Kgl. preuß. Gen. der Inf., Chef des magdeb. Jägerbat. Nr. 4, des 2. Bat. 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96 und des Kgl. sächs. 2. Jäger-Bat. Nr. 13, Kr des Schw. AO. ꝛc.; verm. I) zu Karlsruhe in Schlesien 6. Febr. 1858 mit Agnes Herzogin von Württemberg Kgl. Hoh. (geb. 13. Okt. 1835, † 10. Juli 1886); II) morg. zu .... mit — Friederike von Saalburg, geb....., geb. zu ....

Kinder: 1) Erbpr. Heinrich XXVII. Durchl., geb. zu Gera 10. Nov. 1858, Kgl. preuß. Oberstlt. à la suite des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96 und des Leib-GHus.-Rgts, dauernd mit der Vertretung in der Regierung des Fürstentums beauftragt; verm. zu Langenburg 11. Nov. 1884 mit — Elise Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 4. Sept. 1864.

Kinder: (1) Przss. Viktoria Feodora Agnes Leopoldine Elisabeth, geb. zu Potsdam 21. April 1889.
(2) Przss. Luise Adelheid Ida Helene Wilhelmine, geb. zu Ebersdorf 17. Juli 1890.

(3) Pr. Heinrich XLIII., geb. zu Ebersdorf 25. Juli 1893.
(4) Pr. Heinrich XLV., geb. zu Ebersdorf 13. Mai 1895.

2) Prinzessin Elisabeth Adelheid Helene Philippine, geb. zu Gera 27. Okt. 1859; verm. zu Gera 17. Nov. 1887 mit Hermann Pr. zu Solms-Braunfels Durchl.

Schwester.

Prinzessin Anna Karoline Luise Adelheid Durchl., geb. zu Gera 16. Dez. 1822, verm. zu Schleiz 7. März 1843 mit Adolf Pr. zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda († 3. Sept. 1874).

Apanagierte Äste.

[Stammvater: Gf Heinrich XXIV. j. L. Reuß-Schleiz zu Köstritz (geb. 26. Juli 1681, † 24. Juli 1748), von dessen Söhnen die folgenden Äste stammen.]

1. Ast.

[Ernstbrunn in Niederoesterreich u. Köstritz — Stammvater: Gf Heinrich IX. j. L. Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 15. Sept. 1711, † 16. Sept. 1780); Annahme des Fürstentitels im Okt. 1817; Ererbung des Paragiats Köstritz mit dem Aussterben des von Heinrich VI. (geb. 1. Juli 1707, † 17. Mai 1783), älteren Bruders Heinrichs IX., stammenden (seit 1806 fürstl.) ältesten Astes 1. Febr. 1878; der jeweilige Inhaber des Paragiats hat nach dem Hausgesetz vom 12. Juli 1893 den Fürstentitel zu führen.]

Heinrich XXIV. j. L., Fürst Reuß-Köstritz Durchl., geb. zu . . . 8. Dez. 1855, Sohn des Fürsten Heinrich IV. (geb. 26. April 1821, † 25. Juli 1894) und seiner Gem. Luise (geb. 3. Dez. 1822, verm. 27. Dez. 1854, † 28. Mai 1875) vw. Prinzessin (Eduard, † 16. Mai 1852) von Sachsen-Altenburg, geb. Prinzessin Reuß-Greiz; folgte seinem Vater in das Paragiat als der Sekundogenitur des fürstl. Hauses Reuß j. L., Dr. jur., Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. zu Jänkendorf 27. Mai 1884 mit — Elisabeth Prinzessin Reuß j. L., geb. 10. Juli 1860 (s. unten).

Kinder, Durchl.: 1) Prinzessin Regina Felicitas Helene Luise Amadea, geb. zu Jänkendorf 4. April 1886.
2) Prinzessin Sibylle Gabriele, geb. zu Köstritz 26. Sept. 1888.
3) Pr. Heinrich XXXIX., geb. zu Ernstbrunn 23. Juni 1891.
4) Pr. Heinrich XLI., geb. zu Ernstbrunn 2. Sept. 1892.

Schwestern.

1. Prinzessin Eleonore Karoline Gasparine Luise Durchl., geb. zu . . . . 22. Aug. 1860.
2. Prinzessin Elisabeth Johanne Auguste Dorothee Durchl., geb. zu . . . . 2. Jan. 1865.

Vaters-Geschwister,

a) vollbürtige aus des Großvaters, des Pr. Heinrich LXIII. (geb. 18. Juni 1786, † 27. Sept. 1841), erster Ehe mit Eleonore Gfn. zu Stolberg-Wernigerode (geb. 26. Sept. 1801, verm. 24. Febr. 1819, † 14. März 1827).

1. Pr. Heinrich VII. Durchl., geb. 14. Juli 1825, Kgl. preuß. Gen. der Kav. und Gen.-Adj. weil. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs Wilhelm I., Botsch. a. D., Rr des Schw. AO., RRr des Joh.-O. ꝛc. [Trebschen bei Züllichau]; verm. zu Weimar 6. Febr. 1876 mit — Marie Prinzessin v. Sachsen-Weimar-Eisenach Hoheit, geb. 20. Jan. 1849.

Kinder, Durchl.: 1) Pr. Heinrich XXXII., geb. zu Konstantinopel 4. März 1878.
2) Pr. Heinrich XXXIII., geb. zu Mauer bei Wien 26. Juli 1879.
3) Przss. Sophie Renata, geb. zu Mauer bei Wien 27. Juni 1884.
4) Pr. Heinrich XXXV., geb. zu Mauer bei Wien 1. Aug. 1887.

b) halbbürtige aus des Großvaters zweiter Ehe mit Karoline Gfn zu Stolberg-Wernigerode (s. unten).

2. † Pr. Heinrich XII. (geb. 8. März 1829, † 15. Aug. 1866); verm. zu Pleß 12. Juni 1858 mit — Anna Gfn von Hochberg, Freiin von Fürstenstein, geb. 23. Juli 1839, des † Fürsten von Pleß Tochter; wiederverm. zu Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit Heinrich XIII. Pr. Reuß j. L. (s. unten).

Sohn: Pr. Heinrich XXVIII. Durchl., geb. zu Stonsdorf 3. Juni 1859, Rittm. à la suite d. A. [Stonsdorf in Schlesien]; verm. zu Laubach 18. Sept. 1884 mit — Magdalene Gfn zu Solms-Laubach, geb. 11. Dez. 1863.

Kinder, Durchl.: (1) Pr. Heinrich XXXIV., geb. zu Stonsdorf 4. Juni 1887.
(2) Pr. Heinrich XXXVI., geb. zu Stonsdorf 10. Aug. 1888.
(3) Przss. Benigna Karoline Elisabeth Charlotte, geb. zu Stonsdorf 12. Nov. 1892.

3. Pr. Heinrich XIII. Durchl., geb. zu Klipphausen 18. Sept. 1830, Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., Gen. à la suite weil. Sr. M. des Kaisers u. Königs Wilhelm I. [Baschkow, Reg.-Bez. Posen]; verm. zu Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit — Anna Karoline vw. Przss. (Heinrich XII., † 15. Aug. 1866) Reuß j. L., geb. Gfn von Hochberg, Freiin von Fürstenstein, geb. 23. Juli 1839, des † Fürsten von Pleß Tochter.

4. † Pr. Heinrich XV. (geb. 5. Juli 1834, † 23. Dez. 1869); verm. zu Jannowitz 26. Nov. 1863 mit — Luitgarde Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 30. Aug. 1838, Durchl. [Klipphausen, KrHptmsch. Dresden.]

Töchter, Durchl.: 1) Przss. Margarete Karoline Elisabeth, geb. zu Klipphausen 1. Okt. 1864; verm. zu Klipphausen 29. Okt. 1891 mit Karl Pr. zu Bentheim-Tecklenburg Durchl.
2) Przss. Auguste Marie Luise, geb. zu Klipphausen 7. Febr. 1866.
3) Przss. Gertrud Ernestine Eleonore, geb. zu Klipphausen 20. Juli 1867.
4) Przss. Anna Marie, geb. zu Klipphausen 4. Nov. 1868.

5. Przss. Anna Elisabeth, geb. zu Dresden 9. Jan. 1837, verm. zu Stonsdorf 22. Aug. 1863 mit Otto Fürsten zu Stolberg-Wernigerode Durchlaucht.

Stiefgroßmutter.

† vw. Przss. Karoline, s. Nekrolog.

Großvaters-Brüder,

a) aus des Urgroßvaters, des Prinzen Heinrich XLIV. (geb. 20. April 1753, † 3. Juli 1832), erster Ehe mit Wilhelmine Freiin von Geuder gen. Rabensteiner (geb. 19. Nov 1755, verm. 11. Sept. 1783, † 17. Dez. 1790).

1. † Pr. Heinrich LX. (geb. 12. Juli 1784, † 7. April 1833); verm. 2. Mai 1819 mit Dorothea Przss. von Schönaich-Carolath (geb. 16. Nov. 1799, † 5. Okt. 1848).

Töchter, Durchl.: 1) Pzss. Karoline Henriette, geb. zu Klemzig 4. Dez. 1820; verm. zu Klemzig 6. Mai 1844 mit Karl Grafen von Pückler-Burghauß. [Ober-Weistritz.]
2) Przss. Marie Wilhelmine Johanne, geb. zu Klemzig 24. Juni 1822; verm. zu Klemzig 26. Mai 1842 mit Eberhard Grafen zu Stolberg-Wernigerode († 8. Aug. 1872).

b) aus des Urgroßvaters (s. oben) zweiter Ehe mit Auguste Riedesel Freiin zu Eisenbach, (geb. 9. August 1771, verm. 12. Mai 1792, † 21. Nov. 1805).

2. † Pr. Heinrich LXXIV. (geb. 1. Nov. 1798, † 22. Febr. 1886), verm. I) 14. März 1825 mit Klementine Gfn von Reichenbach a. d. H. Goschütz (geb. 20 Febr. 1805, † 10. Juni 1849); II) zu Ilsenburg 13. Sept. 1855 mit — Eleonore Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Febr. 1835, Durchl. [Ilsenburg, Prov. Sachsen.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Pr. Heinrich IX. Durchl., geb. 3. März 1827, Herr auf Jänkendorf u. Neuhoff in Schlesien, Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite d. A., RRr des Joh.-O. 2c. [Neuhoff bei Schmiedeberg]; verm. zu Zülzendorf 12. Mai 1852 mit — Anna Freiin von Zedlitz und Leipe a. d. H. Zülzendorf, geb. 15. Aug. 1830.

Kinder: (1) Pr. Heinrich XXVI. Durchl., geb. zu Schloß Neuhoff (Schlesien) 15. Dez. 1857, Kais. deutscher Korv.-Kpt. u. Kmdr der 1. Abt. der 1. Matr.-Div., RRr des Joh.-O.; verm. zu Ullersdorf 19. Nov. 1885 mit — Viktoria Gfn von Fürstenstein, geb. 11. Sept. 1863.

Kinder (infolge Familien-Übereinkommens von 1887, in welchem die Söhne ausdrücklich als successionsfähige Mtgl. des souv. fürstl. Hauses Reuß j. L. bezeichnet werden und das reußische Familienwappen erhalten) Grafen u. Gräfinnen von Plauen mit dem Präd. „Erlaucht": [1] Gf Heinrich Ruzzo, geb. zu Ullersdorf 30. März 1887.
[2] Gf Heinrich Pelas, geb. zu Görlitz 6. April 1888.
[3] Gf Heinrich Harry, geb. zu Görlitz 28. März 1890.
[4] Gf Heinrich Enzio, geb. zu Görlitz 13. Juli 1893.
[5] Gfn Ingeborg Benedikta Anna Elisabeth Jornande Barbara, geb. zu Kiel 26. März 1895.

(2) Przss. Marie Klementine Jenny Anna Durchl., geb. zu Neuhoff 7. Febr. 1860, verm. zu Neuhoff 19. Mai 1883 mit Heinrich Grafen von Witzleben-Alt-Doebern. [Alt-Doebern.]

(3) Pr. Heinrich XXX. Durchl., geb. zu Neuhoff 25. Nov. 1864 Hptm. u. Komp.-Chef im Kgl. preuß. 2. GRgt zu Fuß, ER. des Joh.-O. 2c. [Potsdam.]

b) **2r Ehe:** 2) Pr. Heinrich XXV. Durchl., geb. zu Jänkendorf 27. Aug. 1856, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., ERr des Joh.-O. 2r. [Groß-Krausche, Kr. Bunzlau]; verm. zu Laubach 30. Aug. 1886 mit — Elisabeth Gfn zu Solms-Laubach, geb. 29. Okt. 1862.

Kinder, Durchl.: (1) Przss. Emma Elisabeth Marianne Eleonore Barbara, geb. zu Frankfurt a/O. 25. Aug. 1887.
(2) Przss. Marie Brigitte, geb. zu Altona 31. Jan. 1889.
(3) Przss. Emma, geb. zu Breslau 23. Mai 1890.
(4) Pr. Heinrich XLIV., geb. zu Gr.-Krausche 30. Jan. 1894.

(5) Pr. Heinrich XLVI., geb. zu Gr.-Krausche 28. April 1896.

3) Przss. Marie Klementine Durchl., geb. zu Jänkendorf 18. Mai 1858.

4) Przss. Emma Elisabeth, geb. zu Jänkendorf 10. Juli 1860, verm. zu Jänkendorf 27. Mai 1884 mit Heinrich XXIV. Fürsten Reuß-Köstritz Durchl. (s. oben).

5) Pr. Heinrich XXXI. Durchl., geb. zu Jänkendorf 10. Dez. 1868, Kgl. preuß. Lt. im 2. GDrag.-Rgt., kmdt zur Dienstleistung beim Auswärt. Amt. [Berlin.]

2. Ast.

[Stammvater: Gf Heinrich XXIII. j. L. Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 9. Dez. 1722, † 3. Sept. 1787).]

Pr. Heinrich XVIII. Reuß j. L. Durchl., geb. zu Leipzig 14. Mai 1847, Sohn des Pr. Heinrich II. (geb. 31. März 1803, † 29. Juni 1852) und seiner Gem. Klothilde geb. Gfn zu Castell-Castell (geb. 6. Febr. 1821, verm. 4. Aug. 1846, † 20. Jan. 1860); Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite des 1. Grhzgl. mecklenb. Drag.-Rgts Nr. 17 u. Kmdr. der 17. (Großherzogl. mecklenb.) Kav.-Brig., RRr des Joh.-O. ꝛc. [Ludwigslust]; verm. zu Schwerin 17. Nov. 1886 mit — Charlotte Herzogin von Mecklenburg Hoheit, geb. 7. Nov. 1868, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Söhne, Durchl.: 1) Pr. Heinrich XXXVII., geb. zu Ludwigslust 1. Nov. 1888.

2) Pr. Heinrich XXXVIII., geb. zu Ludwigslust 6. Nov. 1889.

3) Pr. Heinrich XLII., geb. zu Ludwigslust 22. Sept. 1892.

Bruder.

Pr. Heinrich XIX. Durchl., geb. zu Leipzig 30. Aug. 1848, Kgl. preuß. Oberst à la suite des 2. GDrag.-Rgts Kaiserin Alexandra von Rußland u. Kmdr der 26. Kav.-Brig. (1. Kgl. württemb.) [Stuttgart]; verm. zu Slawentzitz 25. Juni 1877 mit — Marie Przss. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 25. Juli 1849.

Rumänien.

(Haus Hohenzollern.)

[Katholisch. — Karl Pr. von Hohenzollern (geb. 20. April 1839, s. Preußen, II. Linie, und unten), wurde zum regierenden, erblichen Fürsten von Rumänien erwählt durch Plebiscit vom 8./20. April 1866, anerkannt von den Mächten 12./24. Okt. 1866; Annahme des Prädikats „Königliche Hoheit" 1878; König von Rumänien durch einstimmiges Votum der Volksvertretung 14./26. März 1881, gekrönt 10./22. Mai 1881.]

Karl I. König von Rumänien Majestät, geb. zu Sigmaringen 8./20. April 1839, Sohn des Fürsten Karl Anton zu Hohenzollern (geb. 7. Sept. 1811, † 2. Juni 1885) und seiner Gem. Josephine geb. Przss. von Baden (geb. 21. Okt. 1813, verm. 21. Okt. 1834), Chef des Kgl. preuß. 1. hannov. Drag.-Rgts Nr. 9 und des 1. GFeld-Art.-Rgts, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 6, Inh. des 6. serb. Inf.-Rgts, Rr d. Schw. AO. und des oesterr. O. v. GVließ, des Hosenband-O. ꝛc.; verm. zu Neuwied 3./15. Nov. 1869 mit — **Elisabeth** Przss. zu Wied, geb. 17./29. Dez. 1843, luth.

Des ältesten Bruders (s. Preußen, II. Linie) **2r Sohn:** Pr. Ferdinand Viktor Albert Meinrad, geb. zu Sigmaringen 12./24. Aug. 1865, (nach Verzicht seines älteren Bruders auf die Thronfolge in Rumänien vom 22. Nov. 1888) Prinz von Rumänien mit dem Präd. „Kgl. Hoheit" durch Dekret des Königs Karl I. vom 18. März 1889, Obstlt. u. Kmdt des Kgl. rumän. 4. Roschiori-Rgts, à la suite des 1. GRgts zu Fuß, Oberst im K. u. K. Inf.-Rgt Karl I. König von Rumänien Nr. 6, Nr des Schw. AO. 2c. [Bukarest]; verm. zu Sigmaringen 11. Jan. 1893 mit — Maria Przss. von Sachsen-Coburg u. Gotha, geb. 29. Okt. 1875, luth., Kgl. Hoh.

Kinder (gr.-orthod.): 1) Pr. Karl, geb. zu Schloß Pelesch in Sinaia 3./15. Okt. 1893.

2) Przss. Elisabeth Charlotte Josephine Viktoria Alexandra, geb. zu Schl. Pelesch 29. Sept./11. Okt. 1894.

Rußland.

(Haus Romanow-Holstein-Gottorp.)

[Griech.-orthodox. — Peter Herzog von Holstein-Gottorp (geb. 21. Febr. 1728, † 17. Juli 1762), Enkel des Hzgs Friedrich IV. (s. Holstein II. Linie, 1. Ast), Sohn des Herzogs Karl Friedrich zu Holstein-Gottorp (geb. 30. April 1700, † 18. Juni 1739) und dessen Gem. Anna, Peters des Großen a. d. H. Romanow (geb. 9. Juni 1672, † 8. Febr. 1725) und seiner zweiten Gem. Katharina Alexejewna Skawronska († 17. Mai 1727) Tochter (geb. 27. Jan./7. Febr. 1708, verm. 21. Mai/1. Juni 1725, † 4./15. Mai 1728), wurde von der Schwester seiner Mutter, der Kaiserin Elisabeth (geb. 18. März 1709, † 5. Jan. 1762), als Peter Feodorowitsch zum Großfürsten und Thronfolger von Rußland ernannt 18. Nov. 1742 und folgte derselben als Zar Peter III. 5. Jan. 1762. — (Ahnherr des Hauses Romanow ist Michael Feodorowitsch (geb. 12. Juli 1596, † 12 Juli 1645), Sohn des Feodor Nikititsch und der Martaa Iwanowna Scheßtowa a. d. H. Rurik (?); derselbe wurde zum erbl. Zar von Rußland erwählt 21. Febr. 1613. Das von dem Waräger (Normannen) Rurik gestiftete Haus war Herr von Nowgorod 862—1114, von Kijew 913 bis 1240 und erlangte die Würden Großfürst von Wladimir 1157, von Smolensk 1170, von Moskau 1328, Großfürst von Nowgorod und Herr von Pskow 1478, Zar zu Moskau, Wladimir u. Nowgorod 16. Jan. 1547, zu Astrachan 1554, von Sibirien 1581; Fürst von Esthland 1710, von Livland 1721, Kaiser und Selbstherrscher aller Reußen 2. Nov. 1721.) — Zar des taurischen Chersones 1778, Zar zu Kijew 4. Jan. 1793, Großfürst von Litauen, Wolynien und Podolien, Fürst von Kurland 24. Okt. 1795, Großfürst von Finnland 17. Sept. 1809, Zar von Polen 26. Febr. 1832; russ. Verl. der Titel Großfürst u. Großfürstin mit dem Präd. „Kais. Hoheit" an die Kaiserl. Söhne, Töchter, Brüder u. Schwestern, sowie an alle Kaiserl. Enkel u. Enkelinnen in männl. Descendenz, ferner der Titel Prinz bzw. Prinzessin von Geblüt mit dem Präd. „Hoheit", den Kaiserl. Urenkeln und Urenkelinnen der männl. Linie, sowie dem ältesten und erstgeborenen Sohne jedes Urenkels, endlich der Titel Prinz bzw. Prinzessin von Geblüt mit dem Präd. „Durchlaucht" der übrigen Nachkommenschaft des Kaiserl. Bluts in der männl. Descendenz 2./14. Juli 1886. — S. Jahrg. 1830, S. (18), und 1848, S. 70.]

Nikolaus II. Alexandrowitsch Kaiser und Selbstherrscher aller Reußen, Zar zu Moskau, Kiew, Wladimir, Nowgorod, Astrachan, Polen, von Sibirien, des taurischen Chersones, Herr von Pskow, Großfürst von

Smolensk, Litauen, Wolynien, Podolien und Finnland, Fürst von Esthland, Livland, Kurland ꝛc. ꝛc. Majestät, geb. zu St. Petersburg 6./18. Mai 1868, folgte seinem Vater, dem Kaiser Alexander III. (geb. 26. Febr. / 10. März 1845, † 20. Okt. / 1. Nov. 1894); Chef der Leib-GRgtr Preobraschenski, Ssemjonow, Ismailow und Pawlow, des Leib-GJäger-, des Leib-GGren.-Rgts, des 1. u. 3. finnländischen u. des 4. Leib-GSchützen-Bat., des Leib-GRgts zu Pferde, des 1. Leib-GKür.-, des 2. Leib-GUl.-, des Leib-GHus.-, des Leib-GKosak.-Rgts, des 1. Jekaterinoslawschen Leib-Gren.-Rgts Kaiser Alexander III., des 12. Gren.-Rgts Astrachan, des 13. Gren.-Rgts Eriwan, des 2. Inf.-Rgts Sophia, des 145. Inf.-Rgts Nowotscherkask, des 16. Schützen-Rgts, des 1. Leib-Drag.-Rgts Moskau, des 5. Leib-Drag.-Rgts Kurland, des 6. Leib-Drag.-Rgts Pawlograd, des 8. Drag.-Rgts Smolensk, des 46. Drag.-Rgts Perejaslaw, der 1. Leib-GSsotnie des Kubanschen und der 3. Leib-GSsotnie des Terekschen Kosaken-Heeres, der 1. Leib-GArt.-Brig., des Leib-GSappeur-Bat., Hetman aller Kosaken, Chef des Leib-GRgts Wolynien, des 65. Inf.-Rgts Moskau, des 80. Inf.-Rgts v. der Kabarda, des 84. Inf.-Rgts Schirwan, des 1. ostsibir. Schützen-Bat. und des 44. Drag.-Rgts Nischni-Nowgorod, Oberstinh. des K. u. K. Ul.-Rgts Kaiser Nikolaus II. Nr. 5, der K. u. K. Inf.-Rgtr Alexander I. Kaiser von Rußland Nr. 2 u. Nr. 61, Chef des Kgl. preuß. Kaiser Alexander GGren.-Rgts Nr. 1, des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Kaiser Nikolaus II. von Rußland (1. westfäl.) Nr. 8, à la suite der Kaiserl. deutschen Marine, 1. Chef des 2. Großhzgl. hess. (Leib-)Drag.-Rgts Nr. 24 u. des Kgl. großbrit. 2. Drag.-Rgts Royal Scots Greys, Kr des span. O. v. GVließ, des Hosenband-O., des Schw. A.-O. ꝛc.; verm. zu St. Petersburg 14./26. Nov. 1894 mit — **Alexandra** Feodorowna (vorher Alix) Przss. v. Hessen u. bei Rhein, geb. 25. Mai / 6. Juni 1872, gr.-orthodox seit 21. Okt. / 2. Nov. 1894, Chef des Leib-GUl.-Rgts u. des Kgl. preuß. 2. GDrag.-Rgts Kaiserin Alexandra von Rußland.

Tochter, Kais. Hoh.: GFstin Olga Nikolajewna, geb. zu Zarskoje Sselo 3./15. Nov. 1895.

Geschwister.

1. GFst-Thronfolger Georg Alexandrowitsch, Cäsarewitsch, Kais. Hoh., geb. zu Zarskoje Sselo 27. April / 9. Mai 1871, Schiffslt. der 1. Flotten-equipage GFst Konstantin Nikolajewitsch, Flügeladj., Chef d. reit. G.-Art., der Atamanschen Kosaken, der Uralschen Kosaken-Ssotnie und des 93. Inf.-Rgts Irkutsk, OLt. im K. u. K. Ul.-Rgt Alexander II. Kaiser v. Rußl. Nr. 11, à la suite d. Kgl. preuß. Ul.-Rgts Kaiser Alexander III. v. Rußland (westpr.) Nr. 1, Kr des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc.
2. GFstin Xenia Alexandrowna Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 25. März / 6. April 1875, Chef des Ukrainischen Drag.-Rgts GFstin Xenia Alexandrowna, verm. zu Peterhof 25. Juli / 6. Aug. 1894 mit GFst Alexander Michailowitsch, geb. 1./13. April 1866 (s. unten).
3. GFst Michael Alexandrowitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 22. Nov./4. Dez. 1878, Chef des 129. Inf.-Rgts Bessarabien.
4. GFstin Olga Alexandrowna Kais. Hoh., geb. zu Peterhof 1./13. Juni 1882.

Mutter.

verw. Kaiserin Maria Feodorowna (vorher Dagmar) Przss. von Dänemark, geb. 14./26. Nov. 1847, verm. zu St. Petersburg 28. Okt./9. Nov. 1866, Chef des Cavalier-GRgts, des 2. Leib-GKür.-Rgts, des 4. Leib-Drag.-Rgts Pskow, des 32. Drag.-Rgts Tschugujew, der GFlotten-Equipage.

Vatersgeschwister,

a) vollbürtige aus des Großvaters, des Kaisers Alexander II. Nikolajewitsch (geb. 17./29. April 1818, † 1/13. März 1881), erster Ehe mit Maria Alexandrowna geb. Przss. von Hessen und bei Rhein (geb. 27. Juli/8. Aug. 1824, verm. 16./28. April 1841, † 22. Mai/3. Juni 1880).

1. GFst Wladimir Alexandrowitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 10./22. April 1847, Gen. der Inf., Gen.-Adj., Kmdr des St. Petersburger Militärbezirks, Chef des Leib-GDrag.-Rgts, des 7. Drag.-Rgts von Neurußland, des 17. Inf.-Rgts Archangel, des 47. Inf.-Rgts der Ukraine u. des 83. Inf.-Rgts Ssamur, des 1. westsibir. Linienbat., sowie des Kgl. preuß. (thüring.) Hus.-Rgts Nr. 12, Inh. des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 14, Nr des Schw. AO., des span. O. v. GVließ ꝛc. [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 16./28. Aug. 1874 mit — Marie Paulowna Herzogin von Mecklenburg, geb. 2./14. Mai 1854, Chef des 137. Inf.-Rgts Njeshin, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

   Kinder, Kais. Hoh.: 1) GFst Kyrill Wladimirowitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 30. Sept./12. Okt. 1876, Chef d. 52. Inf.-Rgts Wilna, Midshipman der GEquipage, Nr des Schw. A.-O. ꝛc.

   2) GFst Boris Wladimirowitsch, geb. zu St. Petersburg 12./24. Nov. 1877, Fähnrich im Leib-GHus.-Rgt, Chef des 45. Inf.-Rgts Asow. [. . . .]

   3) GFst Andreas Wladimirowitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 2./14. Mai 1879, Chef des 130. Inf.-Rgts Cherssón.

   4) GFstin Helena Wladimirowna, geb. zu Zarskoje Sselo 17./29. Jan. 1882.

2. GFst Alexis Alexandrowitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 2./14. Jan. 1850, Gen.-Adm., Gen.-Adj., oberster Chef der Flotte und des Marineressorts, Chef des Mar.-Kad.-Korps, der 5. Flottenequipage, der 1. Finnischen Cadreequipage, des Leib-GRgts Moskau, des 37. Inf.-Rgts Jekaterinburg, des 77. Inf.-Rgts Tengin, des 1. ostsibir. Linienbat., sowie Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Graf Goetzen (2. schles.) Nr. 6, à la suite der Kais. Deutschen Marine, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 39, Nr des Schw. AO. ꝛc. [St. Petersburg.]

3. GFstin Maria Alexandrowna Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 5./17. Okt. 1853, Chef des 41. Drag.-Rgts Jamburg, verm. zu St. Petersburg 11./23. Jan. 1874 mit Alfred Herzog von Sachsen-Coburg u. Gotha Kgl. Hoh.

4. GFst Sergius Alexandrowitsch Kais. Hoh., geb. zu Zarskoje Sselo 29. April/11. Mai 1857, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj., Gen.-Gouv. von Moskau u. Kmdr des Moskauer Militärbezirks, Chef des 2. Leib-GSchützenbat. u. des 38. Inf.-Rgts Tobolsk, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 101 und des K. u. K. Inf.-Rgts Alexander I. Kaiser v. Rußland Nr. 2, Chef des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Kaiser Alexander II. von Rußland (1. brandenb.) Nr. 3, à la suite des 1. GHzgl. hess. Inf.-(Leibgarde-)Rgts Nr. 115, Mtgl. des RRates, Nr des Schw.

AO. ꝛc. [Moskau]; verm. 3./15. Juni 1884 mit — Elisabeth Feodorowna (vorher Elisabeth) Przss. von Hessen und bei Rhein, geb. 20. Okt./1. Nov. 1864 (griech.-orth. seit 25. April 1891).

5. GFst Paul Alexandrowitsch Kais. Hoh., geb. zu Zarskoje Sselo 21. Sept./3. Okt. 1860, Gen.-Maj. u. Flügel-Adj., Kmdr der 1. GKav.-Div., Chef des Leib-GHus.-Rgts Grodno u. des 79. Inf.-Rgts Kura, des Kgl. preuß. Kür.-Rgts Kaiser Nikolaus I. v. Rußland (brandenb.) Nr. 6, Oberstinh. d. K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 63 und à la suite des K. u. K. Ul.-Rgts Alexander II. Kaiser von Rußland Nr. 11, Rr des Schw. AO. ꝛc. [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 5./17. Juni 1889 mit Alexandra Georgiewna Przss. von Griechenland (geb. 18./30. Aug. 1870, † 12./24. Sept. 1891).

Kinder: 1) GFstin Maria Paulowna, geb. zu St. Petersburg 6./18. April 1890.

2) GFst Dimitri Pawlowitsch, geb. zu Illinskoje bei Moskau 6./18. Sept. 1891, Chef des 11. Phanagoriſchen Gren.-Rgts Generalissimus Fürst Ssuworow.

b) halbbürtige aus des Großvaters zweiter, morgan. Ehe (Juli 1881) mit Katharina Michailowna Przss. Dolgorukow, geb. . . . . 1846, durch russ. Erh. v. 5. Dez. 1880 Fürstin Jurjewski.

Fürsten und Fürstinnen Jurjewski, s. Abt. III.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Kaisers Nikolaus I. Pawlowitsch (geb. 25. Juni / 6. Juli 1796, † 18. Febr. / 2. März 1855). Ehe mit Alexandra Feodorowna, vorher Charlotte Przss. von Preußen (geb. 2./13. Juli 1798, verm. 1./13. Juli 1817, † 20. Okt. / 1. Nov. 1860).

1. † GFst Konstantin Nikolajewitsch (geb. 9./21. Sept. 1827, † 12./24. Jan. 1892); verm. zu St. Petersburg 30. Aug. / 11. Sept. 1848 mit — Alexandra Josiphowna Przss. zu Sachsen-Altenburg, Hzgin zu Sachsen, geb. 26. Juni / 8. Juli 1830, Kais. Hoh., Chef des 16. Drag.-Rgts Gluchow, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.

Kinder: 1) GFst Nikolaus Konstantinowitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 2./14. Febr. 1850, Rr d. Schw. AO. ꝛc. [Taschkent.]

2) GFstin Olga Konstantinowna Kais. Hoh., geb. zu Pawlowsk 22. Aug. / 3. Sept. 1851, Chef der 2. Flottenequipage, verm. zu St. Petersburg 15./27. Okt. 1867 mit Georg I. König der Hellenen Majestät.

3) GFstin Wera Konstantinowna Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 4./16. Febr. 1854, Chef des 22. Inf.-Rgts Nischnij-Nowgorod, verm. zu Stuttgart 8. Mai 1874 mit Eugen Herzog von Württemberg Kgl. Hoh. († 27. Jan. 1877).

4) GFst Konstantin Konstantinowitsch Kais. Hoh., geb. zu Strielna 10./22. Aug. 1858, Flügeladj., Gen.-Maj. u. Kmdt des Leib-GRgts Preobraſhenski, Chef des 15. Gren.-Rgts Tiflis, Präs. der Kais. Ak. der Wissenschaften, Rr des Schw. AO. ꝛc. [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 15./27. April 1884 mit — Elisabeth Mawrikiewna Przss. von Sachsen-Altenburg, Hzgin zu Sachsen, geb. 25. Jan. 1865.

Kinder, Hoheiten: (1) Pr. Johann Konstantinowitsch, geb. zu Pawlowsk 23. Juni / 5. Juli 1886.

(2) Pr. Gabriel Konstantinowitsch, geb. zu Pawlowsk 3./15. Juli 1887.

(3) Przss. Tatiana Konstantinowna, geb. zu St. Petersburg 11./23. Jan. 1890.

(4) Pr. Konstantin Konstantinowitsch, geb. zu St. Petersburg 20. Dez. 1890/1. Jan. 1891.

(5) Pr. Oleg Konstantinowitsch, geb. zu St. Petersburg 15./27. Nov. 1892.

(6) Pr. Igor Konstantinowitsch, geb. zu Strelna 29. Mai/10. Juni 1894.

5) GFst Dimitri Konstantinowitsch Kais. Hoh., geb. zu Strelna 1./13. Juni 1860, Flügeladj., Gen.-Maj. u. Kmdr des reit. Leib-GGren.-Rgts, Chef des 16. Gren.-Rgts Mingrelien, Rr des Schw. AO. 2c. [St. Petersburg.]

2. † GFst Nikolaus Nikolajewitsch (geb. 27. Juli/8. Aug. 1831, † 13./25. April 1891); verm. zu St. Petersburg 25. Jan./6. Febr. 1856 mit — Alexandra Petrowna Przss. von Oldenburg, geb. 21. Mai/2. Juni 1838, Kais. Hoh., Chef des 11. Drag.-Rgts Charkow. [Kijew.]

Söhne: 1) GFst Nikolaus Nikolajewitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 6./18. Nov. 1856, Gen.-Adj., Gen.-Lt. u. Gen.-Insp. der Kav., à la suite der GKav., Chef des Leib-GRgts v. Litauen, des 56. Inf.-Rgts Schitomir, Rr des Schw. AO. 2c. [St. Petersburg.]

2) GFst Peter Nikolajewitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 10./22. Jan. 1864, Oberst im GUl.-Rgt u. Flügeladj., Chef des Gren.-Sappeur-Bat. [Cannes und St. Petersburg]; verm. zu Peterhof 26. Juli/7. Aug. 1889 mit — Miliza Nikolajewna Przss. von Montenegro, geb. 26. Juli 1866.

Kinder: (1) Przss. Marina Petrowna Hoh., geb. zu Cannes 28. Febr./11. März 1892.

(2) Pr. Roman Petrowitsch Hoh., geb. zu St. Petersburg 5./17. Okt. 1896.

3. GFst Michael Nikolajewitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 13./25. Okt. 1832, Gen.-Adj., GFM., Präs. des RRates, Chef der 2. Leib-GArt.-Brig., der 2. Batt. der reit. GArt.-Brig., des GGren.-Rgts zu Pferde, des 19. Drag.-Rgts Kinburn, des 21. Drag.-Rgts von Weißrußland, des 38. Drag.-Rgts Wladimir, des 6. Gren.-Rgts Tauris, des 64. Inf.-Rgts Kasan, des 149. Inf.-Rgts vom Schwarzen Meere, des 1. Kaukas. Schützenbat., der Kaukas. Gren.-Art.-Brig., der 10. Art.-Brig. u. der 2. Konstantinowschen Mil.-Schule, Präs. des Alexander-Komitees für Verwundete, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 26 und Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts von Schill (1. schles.) Nr. 4, Rr des Schw. AO. 2c. [St. Petersburg]; verm. zu Peterhof 16./28. Aug. 1857 mit Olga Feodorowna (vorher Cäcilie) Przss. von Baden (geb. 8./20. Sept. 1839, † 1./13. April 1891).

Kinder, Kais. Hoh.: 1) GFst Nikolaus Michailowitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 14./26. April 1859, Flügeladj., Gen.-Maj. u. Kmdr des 16. Gren.-Rgts (Mingrelien), Chef der 3. Garde- u. Gren.-Art.-Brig. und des 82. Inf.-Rgts Dagestan, Präs. der Kais. Geogr. Gesellsch. [Tiflis].

2) GFstin Anastasia Michailowna, geb. zu Peterhof 16./28. Juli 1860, verm. zu St. Petersburg 12./24. Jan. 1879 mit dem Erbgroßh.,

nachher. Großh. Friedrich Franz III. von Mecklenburg-Schwerin Kgl. Hoh.

3) GFst Michael Michailowitsch, geb. zu Peterhof 4./16. Okt. 1861, Rr des Schw. AO. 2c. [Wiesbaden]; morg. verm. zu S. Remo 26. Febr. 1891 mit — Sofie Gfn von Merenberg, geb. 1. Juni 1868, durch großh. luxemburgische Verl. vom ..... Gfn Torby (auch für die Nachkommenschaft).
Dieser Ehe ist eine Tochter entsprossen.

4) GFst Georg Michailowitsch, geb. zu Tiflis 11./23. Aug. 1863, Flügeladj. u. Oberst im Gll.-Rgt., Chef des 81. Inf.-Rgts Apscheron, des 1. kaukas. Schützen-Rgts und der 3. Batt. der reit. Art.-Brig., Rr des Schw. AO. 2c. [St. Petersburg]; verl. mit Marie Przss. von Griechenland, geb. 20. Febr./3. März 1876.

5) GFst Alexander Michailowitsch, geb. zu Tiflis 1./13. April 1866, Flügeladj. u. ehem. Freg.-Kpt. in der Kais. Marine, Chef des 73. Inf.-Rgts der Krim [St. Petersburg]; verm. zu Peterhof 25. Juli/6. Aug. 1894 mit — GFstin Xenia Alexandrowna, geb. 25. März/6. April 1875, Kais. Hoh. (s. oben).
Tochter, Hoheit: Przss. Irina Alexandrowna, geb. zu Alexandrija 3./15. Juli 1895.

6) GFst Sergius Michailowitsch, geb. zu Borshom 25. Sept./7. Okt. 1869, Flügeladj., Chef des 153. Inf.-Rgts Baku, Stabs-Kpt. in der reit. GArt.-Brig. [St. Petersburg.]

Sachsen.

[Älteste nachweisbare Glieder des späteren Hauses Wettin: Thiadmar 919 und Gf Dedo († 957), dessen Sohn Dietrich († 13. Juli 982) vom Stamme Buzizi genannt wird. Das Geschlecht leitet seine Herkunft aus dem südlichen Schwabengau (Wipper, Unterharz) her. Dietrichs Sohn Dedo († 1209) Gf im nördl. Hassegau durch Kaiser Otto III. Sein Sohn Dietrich erbt von seinem Oheim Eilenburg und erwirbt die Niederlausitz. Erwerb des Schlosses Wettin (11. Jahrh.), das (Gfschaft, Stadt u. Schloß) 1288 an den Erzb. von Magdeburg verkauft wird. Dedos II. Sohn Heinrich von Eilenburg wird 1088 mit der Mark Meißen belehnt. Nach Heinrichs II. von Eilenburg Tode wird Konrad der Fromme („Große") von Wettin u. Brena († 5. Febr. 1157 auf dem Petersberge) Markgf von Meißen 1123, Markgf der Lausitz 1136. Markgf. Heinrich der Erlauchte erhält von Kaiser Friedrich II. 30. Juli 1243 das Meißner- oder Vogtland, sowie die Eventualbelehnung mit der Landgrafschaft Thüringen und der Pfalzgrafschaft Sachsen, in deren Besitz er sich nach Heinrich Raspes Tod (16. Febr. 1247) durch den Krieg von 1256—1263 setzte. Erwerb der Pflege Coburg 1353 (1344), zeitweilig der Stadt Sangerhausen 1369, der Ämter u. Städte Heldrungen, Hildburghausen, Eisfeld 2c. 1374, von Schloß u. Stadt Saalfeld 1389 (Teilungsvertrag v. Chemnitz 13. Nov. 1382). Friedrich der Streitbare erhält vom Osterlande das Hzgt. Sachsen-Wittenberg mit der Kurwürde 6. Jan. 1423 (feierl. Belehnung mit dem Kurfürstentum, dem Erzmarschallamte, der Pfalz Allstädt, der Gfschaft Brene und der Burggrafschaft Magdeburg zu Ofen 1. Aug. 1425). Kauf der Herrschaft Sagan 1472(—1549), der Herrschaften Sorau, Beskow, Storkow 1477(—1512). Erbteilung zu Leipzig 26. Aug. 1485 zwischen Ernst u. Albrecht, den Söhnen des Kurfürsten Friedrich II., des Sanftmütigen. Den Albertinern 1483, beiden Linien 1486 die Anwartschaft auf

das Jülichsche Erbe zugestanden, 1495 bestätigt. Die 1609 geltend gemachten Ansprüche führten nur zur Annahme der entsprechenden Titel (1466). Sämtliche Familienglieder führen außer dem Prinzen- oder Prinzessinnentitel noch den Titel Herzog oder Herzogin zu Sachsen. — S. Jahrg. 1831, S. (1), und 1848, S. 1.]

I. Ernestinische Linie.

[Lutherisch. — Stammvater: Kurfürst Ernst, Herzog zu Sachsen, Lbgf in Thüringen, Herr zu Coburg ꝛc. (geb. 25. März 1441, † 26. Aug. 1486); die Pflege Coburg fällt (durch den Torgauer Vertrag) 17. Nov. 1541(—1553) an Ernsts Enkel Johann Ernst, Johanns des Beständigen jüngeren Sohn. Verlust der Kurwürde durch die Wittenberger Kapitulation v. 19. Mai 1547. Die Kinder des gefang. Kurf. erhalten die Ämter, Städte oder Schlösser Gerstungen, Eisenach, Wartburg, Kreuzburg, Tenneberg, Waltershausen, Leuchtenberg, Roda, Orlamünde, Gotha, Jena, Capellendorf, Roßla, Weimar, Wachsenburg, Dornburg, Camburg, Buttstädt, Buttelstädt, Arnshaugk, Weida, Ziegenrück, die Herrschaft Saalfeld u. eine Anzahl Klöster. Johann Friedrich der Sanftmütige erhält 1552 durch den Restitutionsbrief die Einsetzung in die seinem Hause 1547 verbliebenen Würden und Länder. Rückfall von Coburg 6. Februar 1553 nach Johann Ernsts Tod (s. oben). Die Ernestiner erhalten durch Vertrag d. d. Naumburg 24. Februar 1554 Altenburg, Luckau, Schmölln, Sachsenburg, Herbsleben (ohne Tennstädt), Eisenberg, Schwarzwald, Pößneck, Auma, Triptis und Neustadt. Durch Vertrag d. d. Weimar 21. Febr. 1566 erhalten von Johann Friedrichs I. Söhnen Johann Friedrich II. den weimarischen, Johann Wilhelm (geb. 11. März 1530, † 2. März 1573) den coburgischen Teil. Nach den Grumbachschen Händeln neue Teilung d. d. Erfurt 6. Nov. 1572 zwischen Johann Wilhelm (erhält Weimar) und den Söhnen Johann Friedrichs II., die Coburg-Gotha erhalten, das 4. Dez. 1596 in S.-Coburg u. S.-Eisenach geteilt, nach Johann Casimirs Tode (16. Juli 1633) wieder vereinigt wird und nach Johann Ernsts III. Ableben (23. Okt. 1638) an die Nachkommen Johann Wilhelms (s. unten) fällt. 1583 war die Gfschaft Henneberg heimgefallen, die von Dresden u. Weimar aus bis zur definitiven Teilung 9. Aug. 1660 gemeinsam verwaltet wurde. Stammvater der heute noch blühenden ernestin. Linien ist Johann Wilhelm von S.-Weimar (s. oben), dessen beide Söhne Friedrich Wilhelm (geb. 25. April 1562, † 7. Juli 1602) in Altenburg (erloschen mit Friedrich Wilhelms III. Tod 1672), Johannes (geb. 22. Mai 1570, † 31. Okt. 1605) in Weimar regierten. Die altenburg. Linie erhielt in dem Erbvertrag d. d. Erfurt 13. Febr. 1640, für Weimar ergänzt durch den Hauptvertrag d. d. Gotha 12. Sept. 1641, Coburg, die weimarische Eisenach. Zwei Söhne des Johannes stifteten die folgenden Äste.]

1. Weimarischer Ast:

Sachsen-Weimar-Eisenach.

[Stammvater: Wilhelm Herzog von Sachsen-Weimar (geb. 11. April 1598, † 17. Mai 1662), erbt Eisenach mit dem Tode des jüngeren Bruders Albert 1644 (Vertrag 30. März 1645), gefürsteter Gf zu Henneberg (s. oben) 9. Aug. 1660; seine Söhne erben ein Viertel des Herzogtums Altenburg 16. Mai 1672. Von den 4 Linien, welche sich bilden, erlosch Eisenach 1671 (fällt an Markfuhl), Jena 1690, Markfuhl-Eisenach, welches nunmehr endgültig an Weimar fällt, 1741; Einführung der Primogenitur 1725; Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, sowie Herr zu Neustadt, Tautenburg, Blankenhain 2. April 1815.]

Carl Alexander August Johann Großherzog von Sachsen-Weimar-

Eisenach, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gef. Graf zu Henneberg, Herr zu Blankenhain, Neustadt u. Tautenburg ꝛc. ꝛc. Kgl. Hoh., geb. zu Weimar 24. Juni 1818, Sohn des Großh. Carl Friedrich (geb. 2. Febr. 1783, † 8. Juli 1853) und seiner Gem. Maria Pawlowna GFstin v. Rußland (geb. 4./15. Febr. 1786, verm. 23. Juli/3. Aug. 1804, † 23. Juni 1859), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range als GFM., Kgl. sächs. u. Kais. russ. Gen. der Kav., Chef des 5. thüring. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großh. v. Sachsen), des Kais. russ. 30. Drag.-Rgts Ingermanland, des Kgl. preuß. Kür.-Rgts Gf Geßler (rhein.) Nr. 8 u. Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 64, des Kgl. sächs. Karab.-Rgts, **Dr. hon. causa**, Rektor der Großh. u. Hzgl. sächs. Gesamtuniv. zu Jena seit 26. Aug. 1853, Rr d. Schw. AO., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. im Haag 8. Okt. 1842 mit — Wilhelmine Marie **Sophie** Luise Przss. der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder: 1) † Erbgroßh. Carl August Kgl. Hoh. (geb. 31. Juli 1844, † 20. Nov. 1894); verm. zu Friedrichshafen 26. Aug. 1873 mit — Pauline Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach, geb. 25. Juli 1852 (s. unten). [Weimar.]

Söhne: (1) Erbgroßh. Wilhelm Ernst Carl Alexander Friedrich Heinrich Bernhard Albert Georg Herrmann Kgl. Hoh., geb. zu Weimar 10. Juni 1876, Kgl. preuß. Lt. im 1. Garde-Rgt zu Fuß und à la suite des 5. thüring. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großherzog von Sachsen), Rr des Schw. AO. ꝛc. [Potsdam.]

(2) Pr. Bernhard Heinrich Carl Alexander Herrmann Wilhelm Oskar Friedrich Franz Hoh., geb. zu Weimar 18. April 1878, Kgl preuß. Lt. à la suite des 5. thür. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großherzog von Sachsen). [Jena.]

2) Przss. Maria Alexandrine Anna Sophie Augusta Helene Hoh., geb. zu Weimar 20. Jan. 1849; verm. zu Weimar 6. Febr. 1876 mit Heinrich VII. Pr. Reuß-Schleiz-Köstritz Durchl.

3) Przss. Elisabeth Sibylle Maria Dorothea Luise Anna Amalia Hoheit, geb. zu Weimar 28. Febr. 1854; verm. zu Weimar 6. Nov. 1886 mit Johann Albrecht Herzog von Mecklenburg Hoheit.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Großherzogs Carl August (geb. 3. Sept. 1757, † 14. Juni 1828), Ehe mit Luise Przss. von Hessen und bei Rhein (geb. 30. Jan. 1757, verm. 3. Okt. 1775, † 14. Febr. 1830).

† Herzog Bernhard (geb. 30. Mai 1792, † 31. Juli 1862); verm. 30. Mai 1816 mit Ida Przss. von Sachsen-Meiningen (geb. 25. Juni 1794, † 4. April 1852).

Söhne: 1) Pr. Wilhelm August Eduard Hoh., geb. zu Bushy-Park bei London 11. Okt. 1823, Dr. jur., Kgl. großbrit. Gen. der Inf. a. D. und Oberst des 1. Rgts Life Guards [London W, 16 Portland Pl.]; morg. verm. zu London 27. Nov. 1851 mit — Augusta Gräfin von Dornburg (sachsen-weimar. Ern. v. 26. Nov. 1851), geb. Lady Augusta Leunor, des 5. Herzogs von Richmond und Gordon Tochter, geb. 14. Jan. 1827, in Großbritannien (infolge kgl. Ordre v. . . .) Prinzessin Eduard von Sachsen-Weimar.

2) Pr. Herrmann Bernhard Georg Hoh., geb. zu Schloß Altenstein in Meiningen 4. Aug. 1825, Kgl. württ. Gen. der Kav. à la

suite des 2. württ. Drag.-Rgts König Nr. 26, Nr des Schw. AD. 2c. [Stuttgart]; verm. zu Friedrichshafen 17. Juni 1851 mit — Auguste Przss. von Württemberg Kgl. Hoh., geb. 4. Okt. 1826.

Kinder: (1) Przss. Pauline Ida Marie Olga Henriette Katharina, geb. zu Stuttgart 25. Juli 1852, verm. zu Friedrichshafen 26. Aug. 1873 mit Carl August Erbgroßh. von Sachsen-Weimar-Eisenach Kgl. Hoh. († 20. Nov. 1894, s. oben).

(2) Pr. Wilhelm Karl Bernhard Herrmann Hoh., geb. zu Stuttgart 31. Dez. 1853, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Heidelberg]; verm. zu Wächtersbach 11. April 1885 mit — Gerta Przss. zu Ysenburg und Büdingen-Wächtersbach, geb. 18. Jan. 1863.

Kinder, Hoheiten: [1] Pr. Hermann Karl Bernhard Ferdinand Friedrich-Wilhelm August Paul Philipp, geb. zu Düsseldorf 14. Febr. 1886.

[2] Pr. Albert Wilhelm Karl Hermann Bernhard August Friedrich, geb. zu Düsseldorf 31. Dez. 1886.

[3] Przss. Sophia Auguste Ida Karoline Pauline Agnes Elisabeth Erneſtine, geb. zu Düsseldorf 25. Juli 1888.

(3) Pr. Bernhard Wilhelm Georg Herrmann Hoh., geb. zu Stuttgart 10. Okt. 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. Armee. [. . . .]

(4) Pr. Ernst Karl Wilhelm Hoh., geb. zu Stuttgart 9. Aug. 1859, Dr. jur., Kgl. württ. Maj. u. Esk.-Chef im Kgl. preuß. 2. GDrag.-Rgt Kaiserin Alexandra v. Rußland. [Berlin.]

(5) Przss. Olga Marie Ida Sophie Pauline Auguste Hoh., geb. zu Stuttgart 8. Sept. 1869.

2. Gothaischer Ast.

[Stammvater: Ernst I. der Fromme, Herzog zu Sachsen-Gotha (geb. 25. Dez. 1601, † 26. März 1675); gefürsteter Gf zu Henneberg 9. Aug. 1660; Herr von Kranichfeld 1663, erwirbt 3 Vierteile der Altenburger Erbschaft (Altenburg, Coburg Henneberg. Länder) 16. Mai 1672. Teilung durch Ernsts I. Söhne in 7 Linien; von diesen sind erloschen Gotha-Altenburg (erwirbt Tonna 1677, Primogenitur 1685) 11. Febr. 1825, Coburg 1699, Römhild 1710, Eisenberg 1707. Es blühen noch die folgenden drei Zweige.]

1. Zweig:

Sachsen-Meiningen und Hildburghausen.

[Stammvater: Bernhard Herzog zu Sachsen-Meiningen (geb. 10. Sept. 1649, † 27. April 1706); Ererbung eines Teils von Coburg mit dem Tode des Bruders Albert und Annahme des Namens Coburg-Meiningen 1699; Primogenitur 1701; Erwerbung des Hzgts Hildburghausen (s. oben u. 2. Zweig), der Gfschaft Camburg (s. oben; dieselbe war mit dem Tode des jüngsten in Eisenberg regierenden Bruders Christian an Gotha gefallen 1707) und des Frstts Saalfeld (s. oben u. 3. Zweig), sowie Annahme des Namens Herzog zu Sachsen-Meiningen und Hildburghausen infolge des nach Erlöschen des ältesten Zweiges zu Gotha (11. Febr. 1825) mit den beiden folgenden Zweigen abgeschlossenen Vertrages d. d. Hildburghausen 12. Nov. 1826; Annahme des Prädikats „Hoheit" 1844; Erbfolgeordnung vom 4. März 1896.]

Georg II. Herzog von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen, zu Jülich, Cleve u. Berg, auch Engern u. Westfalen, souv. Fürst zu Saalfeld, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gef. Graf zu Henneberg, Graf zu

Camburg, zu der Mark u. Ravensberg, Herr zu Kranichfeld, Ravenstein ꝛc. ꝛc. Hoh., geb. zu Meiningen 2. April 1826, Sohn des Herzogs Bernhard (geb. 17. Dez. 1800, † 3. Dez. 1882) und seiner Gem. Marie geb. Przss. von Hessen-Cassel (geb. 6. Sept. 1804, verm. 23. März 1825, † 1. Jan. 1888), folgte seinem Vater bei dessen Rücktritt v. d. Regier. 20. Sept. 1866; Kgl. preuß. Gen. der Inf., Chef des 2. thür. Inf.-Rgts Nr. 32 u. des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95, Kr des Schw. AO. ꝛc.; verm. I) zu Charlottenburg 18. Mai 1850 mit Charlotte Przss. von Preußen (geb. 21. Juni 1831, † 30. März 1855); II) zu Langenburg 23. Okt. 1858 mit Feodore Przss. zu Hohenlohe-Langenburg (geb. 7. Juli 1839, † 10. Febr. 1872); III) morg. zu Liebenstein 18. März 1873 mit — Helene Freifrau von Heldburg (sachsen-meining. Verl. vom 18. März 1873), geb. Franz, geb. 30. Mai 1839.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Erbpr. Bernhard Friedrich Wilhelm Albrecht Georg Hoh., geb. zu Meiningen 1. April 1851, Kgl. preuß. Gen. der Inf. und komm. Gen. des VI. Armeekorps, à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95 u. des Kaiser Franz GGren.-Rgts Nr. 2, Kr des Schw. AO. ꝛc. [Breslau]; verm. 18. Febr. 1878 mit — Charlotte Przss. von Preußen Kgl. Hoh., geb. 24. Juli 1860.

Tochter: Przss. Feodora Viktoria Auguste Marianne Maria Durchl., geb. zu Potsdam 12. Mai 1879.

2) Przss. Marie Elisabeth Hoh., geb. zu Meiningen 23. Sept. 1853.

b) **2r Ehe:** 3) Pr. Ernst Bernhard Viktor Georg Hoh., geb. zu Meiningen 27. Sept. 1859, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A. u. des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95 [München]; morg. verm. zu München 20. Sept. 1892 mit — Katharina (durch sachsen-meining. Verl. vom 20. Sept. 1892) Freifrau von Saalfeld geb. Jensen, geb. zu Kiel 25. Januar 1874, des Dr. phil. Wilhelm Jensen zu München und dessen Gem. Marie geb. Brühl Tochter.

4) Pr. Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich Moritz Hoh., geb. zu Meiningen 12. Okt. 1861, Kgl. preuß. Hptm. im Generalstab des X. AKorps, à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95 [Hannover]; verm. zu Neudorf 25. April 1889 mit — Adelheid Gfn zur Lippe-Biesterfeld, geb. 22. Juni 1870.

Kinder, Durchl.: (1) Przss. Karola Feodora Charlotte Marie Adelheid Auguste Mathilde, geb. zu Hannover 29. Mai 1890.

(2) Przss. Adelheid Erna Karoline Marie Elisabeth, geb. zu Cassel 16. August 1891.

(3) Pr. Georg, geb. zu Cassel 11. Okt. 1892.

(4) Pr. Ernst Leopold Friedrich Wilhelm Otto, geb. zu Hannover 23. Sept. 1895.

Schwester.

Przss. Auguste Luise Adelheid Karoline Ida Hoh., geb. zu Meiningen 6. Aug. 1843, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu Meiningen 15. Okt. 1862 mit Moritz Pr. von Sachsen-Altenburg Hoh.

2. Zweig:

Sachsen-Altenburg

(vormals Hildburghausen).

[Stammvater: Ernst Herzog von Sachsen-Hildburghausen (geb. 12. Juli 1655,

† 17. Okt. 1715) führt die Primogenitur ein; Erwerbung des Hzgts Sachsen Altenburg (s. oben) und Abtretung des Hzgts Hildburghausen an den 1. Zweig (s. dort) 12. Nov. 1826; Annahme des Prädikats „Hoheit" 1844.]

Ernst Friedrich Paul Georg Nikolaus Herzog von Sachsen-Altenburg ꝛc. ꝛc. Hoh., geb. zu Hildburghausen 16. Sept. 1826, Sohn des Herzogs Georg (geb. 24. Juli 1796, † 3. Aug. 1853) u. seiner Gem. Marie Przss. von Mecklenburg-Schwerin (geb. 31. März 1803, verm. 7. Okt. 1825, † 26. Okt. 1862), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Inf., à la suite des 1. GRgts zu Fuß u. des thür. Hus.-Rgts Nr. 12, auch Kgl. sächs. Gen. der Inf., Chef des 1. u. 4. Bat. des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96, des 2. schles. Jägerbat. Nr. 6, des Kgl. sächs. 1. Jägerbat. Nr. 12 und des Kais. russ. 50. Inf.-Rgts Bjelostok, Nr des Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Dessau 28. April 1853 mit — **Agnes** Przss. von Anhalt, geb. 24. Juni 1824.

Tochter: Przss. Marie Friederike Leopoldine Georgine Auguste Alexandra Elisabeth Therese Josephine Helene Sophie, geb. zu Eisenberg 2. Aug. 1854; verm. zu Berlin 19. April 1873 mit Albrecht Pr. von Preußen, Regenten von Braunschweig Kgl. Hoh.

Bruder.

Pr. Moritz Franz Friedrich Konstantin Alexander Heinrich August Karl Albrecht Hoh., geb. zu Eisenberg 24. Okt. 1829, Kgl. preuß. Gen. der Kav., à la suite des Leib-GHus.-Rgts und des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96 [Altenburg]; verm. zu Meiningen 15. Okt. 1862 mit — Auguste Przss. von Sachsen-Meiningen, geb. 6. Aug. 1843, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Kinder: 1) Przss. Marie Anna Hoh., geb. zu Altenburg 14. März 1864; verm. zu Altenburg 16. April 1882 mit Georg Fürsten zu Schaumburg-Lippe Durchl.

2) Przss. Elisabeth Auguste Marie Agnes, geb. zu Meiningen 25. Jan. 1865; verm. zu St. Petersburg 27. April 1884 mit Konstantin Konstantinowitsch GFsten von Rußland Kais. Hoh.

3) Pr. Ernst Bernhard Georg Johann Karl Friedrich Peter Albert Hoh., geb. zu Altenburg 31. Aug. 1871, Kgl. preuß. Plt. im 1. GRgt zu Fuß u. à la suite des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96. [Potsdam.]

4) Przss. Luise Charlotte Marie Agnes Hoheit, geb. zu Altenburg 11. Aug. 1873; verm. zu Altenburg 6. Febr. 1895 mit Eduard Pr. von Anhalt Hoheit.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Herzogs Friedrich von Hildburghausen und später von Altenburg (geb. 29. April 1763, † 29. Sept. 1834), Ehe mit Charlotte Przss. von Mecklenburg-Strelitz (geb. 17. Nov. 1769, verm. 3. Sept. 1785, † 14. Mai 1818).

1. † Hzg Joseph (geb. 27. Aug. 1789, † 25. Nov. 1868); verm. 24. April 1817 mit Amalie Przss. von Württemberg (geb. 28. Juni 1799, † 28. Nov. 1848).

   Töchter: 1) Przss. Alexandrine Marie Wilhelmine Katharina Charlotte Therese Henriette Luise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, geb. zu Hildburghausen 14. April 1818; verm. zu Hannover 18. Febr. 1843 mit Georg Kronpr., nachh. König Georg V. von Hannover († 12. Juni 1878) Majestät. [Gmunden in Oberoesterr.]

2) Przss. Henriette Friederike Therese Elisabeth Hoheit, geb. zu Hildburghausen 9. Okt. 1823. [Altenburg.]
3) † Przss. Elisabeth, s. Nekrolog.
4) Przss. Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, geb. zu Altenburg 8. Juli 1830, ED. des Kgl bayr. Theresien-O.; verm. als Alexandra Josiphowna (griech.-kath.) zu St. Petersburg 11. Sept. 1848 mit Konstantin Nikolajewitsch GFsten von Rußland Kais. Hoh. († 24. Jan. 1892).

2. † Pr. Eduard (geb. 3. Juli 1804, † 16. Mai 1852); verm. I) 25. Juli 1835 mit Amalie Przss. zu Hohenzollern-Sigmaringen (geb. 30. April 1815, † 14. Jan. 1841); II) 8. März 1842 mit Luise Przss. Reuß-Greiz (geb. 3. Dez. 1822, † 28. Mai 1875 als wiederverm. Przss. [Heinrich IV.] Reuß-Schleiz-Köstritz).

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Przss. Therese Amalie Karoline Josephine Antoinette, geb. zu Ansbach 21. Dez. 1836; verm. zu Altenburg 16. April 1864 mit August Pr. von Schweden u. Norwegen, Herzog v. Dalekarlien († 4. März 1873), Kgl. Hoh.
2) Przss. Antoinette Charlotte Marie Josephine Karoline Frida, geb. zu Bamberg 17. April 1838, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Altenburg 22. April 1854 mit Friedrich Erbpr., nachher. Herzog von Anhalt Hoheit.

b) **2r Ehe:** 3) Pr. Albert Heinrich Joseph Karl Viktor Georg Friedrich Hoheit, geb. zu München 14. April 1843, Kgl. preuß. Gen. d. Kav. à la suite d. A., des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96 u. des thür. Hus.-Rgts Nr. 12, ehem. Kais. russ. Gen.-Major à la suite des Kaisers, ERr des Joh.-O. 2c. [Kuchelmiß b. Krakow]; verm. I) zu Berlin 6. Mai 1885 mit Marie vw. Przss. (Heinrich, † 13. Jan. 1879) der Niederlande, geb. Przss. von Preußen (geb. 14. Sept. 1855, † 20. Juni 1888); II) zu Remplin 13. Dez. 1891 mit — Helene Herzogin von Mecklenburg-Strelitz, geb. 16. Jan. 1857.

Töchter 1r Ehe: (1) Przss. Olga Elisabeth Karola Viktoria Maria-Anna Agnes Antoinette, geb. zu Schloß Albrechtsberg bei Dresden 17. April 1886.
(2) Przss. Maria, geb. zu Schloß Albrechtsberg 6. Juni 1888.

4) Przss. Marie Gasparine Amalie Antoinette Karoline Charlotte Elisabeth Luise Hoheit, geb. zu München 28. Juni 1845, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu Altenburg 12. Juni 1869 mit Karl Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen Durchl.

3. Zweig:

Sachsen-Coburg und Gotha (vorm. Coburg-Saalfeld).

[Stammvater: Johann Ernst Herzog zu Sachsen-Saalfeld (geb. 22. Aug. 1658, † 17. Dez. 1729); erbt das Herzogtum Coburg (s. oben) mit dem Tode des Herzogs Albert 1699; Einführung der Primogenitur 1733; Annahme des Namens Saalfeld-Coburg 1735; erbt das Herzogtum Gotha (s. oben) und Abtretung des Frstts Saalfeld an den 1. Zweig (s. dort) 12. Nov. 1826; Annahme des Titels Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha 16. Nov. 1826 und des Prädikats „Hoheit" 1844. — S. Jahrg. 1831, S. (1), und 1848, S. 1.]

Alfred Ernst Albert Herzog von Sachsen-Coburg u. Gotha, Kgl. Prinz

von Großbritannien u. Irland, Herzog von Edinburg, Graf von Ulster u. von Kent, auch Herzog zu Jülich, Cleve u. Berg, zu Engern u. Westfalen, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gef. Graf zu Henneberg, Graf zu der Mark u. Ravensberg, Herr zu Ravenstein u. Tonna ꝛc. Kgl. Hoh., geb. zu Schl. Windsor 6. Aug. 1844, zweiter Sohn des Pr. Albert (geb. 26. Aug. 1819, † 14. Dez. 1861) u. seiner Gem. Viktoria, Königin von Großbritannien u. Irland (geb. 24. Mai 1819, verm. 10. Febr. 1840), folgte seinem Oheim, dem Herzog Ernst II. (s. unten); Kgl. preuß. Gen. der Inf., Adm. à la suite der Kais. deutschen Marine, Chef des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95 u. des 2. rhein. Hus.-Rgts Nr. 9, Oberst-Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 84, Kgl. großbritann. Adm. der Flotte, Chef der Art. und der Inf. der Kgl. großbritann. Marine, Chef der Kais. russ. 2. Flottenequipage des Schwarzen Meeres, Rr des Schw. AO., des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. zu St. Petersburg 11./23. Jan. 1874 mit — **Maria** Großfürstin von Rußland Kais. u. Kgl. Hoheit, geb. 5./17. Okt. 1853 (griechisch-orthodox), à la suite des Kgl. preuß. Kaiser Alexander GGren.-Rgts Nr. 1, Chef des Kais. russ. Jamburger 41. Drag.-Rgts.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Erbpr. Alfred Alexander Wilhelm Ernst Albert, geb. im Buckingham-Palast zu London 15. Okt. 1874, Kgl. preuß. PLt. im 1. GRgt zu Fuß u. à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95, Kpt. im 2. Freiwill.-Bat. („Prinz v. Wales") des Devonshire-Rgts, Rr des Schw. AO. ꝛc. [Potsdam.]

2) Przss. Maria Alexandra Viktoria, geb. zu Eastwell Park 29. Okt. 1875; verm. zu Sigmaringen 11. Jan. 1893 mit Ferdinand Prinzen von Rumänien Kgl. Hoheit.

3) Przss. Viktoria Melita, geb. auf Malta 25. Nov. 1876; verm. zu Coburg 19. April 1894 mit Ernst Ludwig Großherzog von Hessen u. bei Rhein Kgl. Hoheit.

4) Przss. Alexandra Luise Olga Viktoria, geb. zu Coburg 1. Sept. 1878; verm zu Coburg 20. April 1896 mit Ernst Erbpr. zu Hohenlohe-Langenburg Durchl.

5) Przss. Beatrice Leopoldine Viktoria, geb. zu Eastwell Park 20. April 1884.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Hzgs Ernst I. (geb. 2. Jan. 1784, † 29. Jan. 1844), erster Ehe mit Luise Przss. von Sachsen-Gotha-Altenburg (geb. 21. Dez. 1800, verm. 31. Juli 1817, † 30. Aug. 1831).

† Ernst II. Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha (geb. 21. Juni 1818, † 22. Aug. 1893); verm. zu Karlsruhe 3. Mai 1842 mit — Alexandrine Przss. von Baden, geb. 6. Dez. 1820, Hoheit. [Coburg.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Franz von Sachsen-Saalfeld-Coburg (geb. 15. Juli 1750, † 9. Dez. 1806), zweiter Ehe mit Auguste Gfn Reuß zu Lobenstein und Ebersdorf (geb. 19. Jan. 1757, verm. 13. Juni 1777, † 16. Nov. 1831).

1. † Pr. Ferdinand (geb. 28. März 1785, † 27. Aug. 1851), verm. 2. Jan. 1816 mit Antonie (geb. 2. Juli 1797, katholisch, † 25. Sept. 1862), des † Fürsten (oesterr. Erhebung v. 15. Nov. 1815) Franz Joseph von Kohary Tochter.

Söhne (katholisch): 1) † Pr. Ferdinand, König von Portugal, s. Portugal.

2) † Pr. August (geb. 13. Juni 1818, † 26. Juli 1881), verm. zu Paris 20. April 1843 mit — Klementine Przss. von Bourbon-Orleans, geb. 3. Juni 1817, Kgl. Hoh., StkrD. [Schloß Ebenthal in Oesterreich.]

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Philipp Maria August Raphael Hoh., geb. zu Paris 28. März 1844, K. u. K. FML., Gen.-Lt. à la suite des 1. bulgar. Reiter-Rgts. Nr des oesterr.O. v. GVließ 2c. [Wien]; verm. zu Brüssel 4. Febr. 1875 mit — Luise Przss. von Belgien Kgl. Hoh., geb. 18. Febr. 1858, StkrD.

Kinder, Hoheiten: [1] Pr. Leopold Klemens Philipp August Maria, geb. zu Szent Antal in Ungarn 19. Juli 1878.

[2] Przss. Dorothea Marie Henriette Auguste Luise, geb. zu Wien 30. April 1881.

(2) Pr. Ludwig August Maria Eudes Hoh., geb. zu Eu (franz. Dep. Seine-inf.) 9. Aug. 1845, K. u. K. KAdm. [. . . .]; verm. zu Rio de Janeiro 15. Dez. 1864 mit Leopoldina Przss. von Brasilien (geb. 13. Juli 1847, † 7. Febr. 1871).

Söhne: [1] Pr. Peter August Ludwig Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Rio de Janeiro 19. März 1866.

[2] Pr. August Leopold Philipp Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Rio de Janeiro 6. Dez. 1867, K. u. K. Lin.-Schiffs-Lt. [Pola]; verm. zu Wien 30. Mai 1894 mit — Karolina Maria Immakulata EHzgin von Oesterreich K. u. K. Hoh., geb. 5. Sept. 1869, StkrD.

Sohn: Pr. August Klemens Karl, geb. zu Pola 27. Okt. 1895.

[3] Pr. Ludwig Gaston Klemens Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Ebenthal 15. Sept. 1870, K. u. K. OLt im 4. Tiroler Kaiser-Jäger-Rgt. [Linz.]

(3) Przss. Marie Adelheid Amalie Klothilde, geb. zu Neuilly 8. Juli 1846, StkrD., verm. zu Coburg 12. Mai 1864 mit Joseph EH. von Oesterreich K. u. K. Hoh.

(4) Pr. Ferdinand Maximilian Karl Leopold Maria, geb. zu Wien 26. Febr. 1861, wurde 7. Juli 1887 von der bulgarischen Nationalversammlung als Ferdinand I. zum Fürsten von Bulgarien erwählt und als solcher mit dem Prädikat Kgl. Hoh. durch Firman vom 2./14. März 1896 durch die Pforte bestätigt; Kais. türk. Gen.-Gouverneur von Ostrumelien und Gen.-Feldmarschall, Gen.-Adj. Sr. Maj. des Sultans; verm. zu Villa Pianore (Provinz Lucca, Italien) 8./20. April 1893 mit — Marie Luise von Bourbon, Przss. von Parma, geb. 17. Jan. 1870, Chef des 8. bulg. Inf.- u. des 2. Kav.-Regts.

Söhne: [1] Pr. Boris Klemens Robert Maria Pius Ludwig Stanislaus Xaver, Pr. von Tirnovo, Kgl. Hoh., geb. zu Sofia 18./30. Jan. 1894, orthodox seit 2./14. Febr. 1896, Chef des Inf.-Rgts von Plewna, des 4. Kav. u. des 3. Art.-Rgts.

[2] Pr. Kyrill Heinrich Franz Ludwig Anton Karl Philipp, Pr. von Preslav, geb. zu Sofia 5./17. Nov. 1895.

2. † Prinz Leopold, König der Belgier, s. Belgien.

II. Albertinische Linie.

Königliches Haus Sachsen.

[Katholisch. — Stammvater: Albrecht III. der Beherzte, Herzog zu Sachsen ꝛc. geb 27. Juli 1443, † 12. Sept. 1500), erwirbt die Lehensanwartschaft auf das Hzgt. Cleve und die Gfschaft Mark (s. Preußen) 1483; Kurfürst von Sachsen (s. I. Linie) 4. Juni 1547; gefürsteter Graf zu Henneberg (s. I. Linie u. Preußen) 1583 bis 10. Juni 1815; Erwerbung des Vogtlandes (s. Reuß) 1589; Bestätigung der Titel Herzog zu Jülich, Cleve, Berg, Gf zu der Mark u. Ravensberg (s. Preußen) und Herr zu Ravenstein (s. oben) 19. Sept. 1666; erbl. Markgraf der Ober- u. Niederlausitz (s. oben, sowie Oesterreich u. Preußen) 30. Mai 1635 bis 10. Juni 1815 (König von Polen 27. Juni 1697 bis 5. Okt. 1763); König von Sachsen 11. Dez. 1806. — S. Jahrg. 1848, S. 6.]

Albert Friedrich August Anton Ferdinand Joseph Karl Maria Baptist Nepomuk Wilhelm Xaver Georg Fidelis König von Sachsen Majestät, geb. zu Dresden 23. April 1828, Sohn des Königs Johann (geb. 12. Dez. 1801, † 29. Okt. 1873) und seiner Gem. Amalie geb. Przss. von Bayern (geb. 13. Nov. 1801, verm. 21. Nov. 1822, † 8. Nov. 1877), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. u. Kais. russ. GFM., Chef des 1. Kgl. sächs. (Leib-) Gren.-Rgts Nr. 100, des GReiter-Rgts, des 1. Königs-Hus.-Rgts Nr. 18 u. des 1. Feld-Art.-Rgts Nr. 12, des Kgl. preuß. Drag.-Rgts König Albert von Sachsen (ostpreuß.) Nr. 10 u. des 2. GUl.-Rgts, des Kgl. bayr. 15. Inf.-Rgts König Albert von Sachsen, des Kgl. württemb. Inf.-Rgts Alt-Württemberg Nr. 121 u. des Kais. russ. 4. Inf.-Rgts Kopor, Inh. des K. u. K. Drag.-Rgts König von Sachsen Nr. 3, Nr des Hosenb.-D., des Schw. AD., des oesterr. D. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Dresden 18. Juni 1853 mit — **Karoline** Przss. von Holstein-Gottorp-Wasa, geb. zu Schloß Schönbrunn bei Wien 5. Aug. 1833, Chef des 2. sächs. Königin-Hus.-Rgts Nr. 19.

Geschwister.

1. Przss. Maria Elisabeth Maximiliana Ludovika Amalie Franziska Sophie Leopoldine Anna Baptista Xaveria Nepomucena, geb. zu Dresden 4. Febr. 1830; verm. I) zu Dresden 22. April 1850 mit Ferdinand Pr. von Sardinien, Herzog v. Genua († 10. Febr. 1855); II) morg. zu Stresa im Okt. 1856 mit Niccolo Marchese Rapallo († 27. Nov. 1882). [Villa Stresa in der ital. Prov. Novara.]
2. Pr. Friedrich August Georg Ludwig Wilhelm Maximilian Karl Maria Nepomuk Baptist Xaver Cyriakus Romanus Kgl. Hoh., geb. zu Pillnitz 8. Aug. 1832, GFM. des deutschen Reichsheeres, Gen.-Insp. der 2. Armee-Insp. u. komd. Gen. des XII. (Kgl. sächs.) AKorps, Chef des 7. Inf.-Rgts Nr. 106, des Schützen-(Füs.-)Rgts Nr. 108, à la suite des GReiter-Rgts u. des 1. Feld-Art.-Rgts Nr. 12, des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Hennigs v. Treffenfeld (altmärk.) Nr. 16, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 11, Nr des oesterr. D. v. GVließ, des Schw. AD. ꝛc. [Dresden]; verm. zu Lissabon 11. Mai 1859 mit Maria Anna Infantin von Portugal (geb. 21. Juli 1843, † 5. Febr. 1884).

   Kinder: 1) Przss. Mathilde Marie Auguste Viktoria Leopoldine Karoline Luise Franziska Josepha Kgl. Hoh., geb. zu Dresden 19. März 1863.

   2) Pr. Friedrich August Johann Ludwig Karl Gustav Gregor

Philipp Kgl. Hoh., geb. zu Dresden 25. Mai 1865, Gen.-Maj. u. Kmdr der 1. Inf.-Brig. Nr. 45, beauftr. mit Wahrnehmung der Geschäfte des Insp. der UOff.-Schule u. der UOff.-Vorschule, Chef des Kgl. sächs. 5. Inf.-Rgts Nr. 104, à la suite des 1. (Leib-) Gren.-Rgts Nr. 100 u. des 1. Königs-Hus.-Rgts Nr. 18, Oberstlt. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 45, Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite des GSchützen-Bat., Kr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Dresden]; verm. zu Wien 21. Nov. 1891 mit — Luise Antoinette Maria EHzgin von Oesterreich-Toscana K. u. K. Hoh., geb. 2. Sept. 1870.

Söhne: (1) Pr. Friedrich August Georg Ferdinand Albert Karl Anton Maria Paul Marcellus, geb. zu Dresden 15. Jan. 1893.

(2) Pr. Friedrich Christian Albert Leopold Anno Sylvester Macarius, geb. zu Dresden 31. Dez. 1893.

3) Przss. Maria Josepha Luise Philippine Elisabeth Pia Angelika Margarete, geb. zu Dresden 31. Mai 1867, StkrD.; verm. zu Dresden 2. Okt. 1886 mit Otto Franz Joseph EH. von Oesterreich K. u. K. Hoh.

4) Pr. Johann Georg Pius Karl Leopold Maria Januarius Anakletus Kgl. Hoh., geb. zu Dresden 10. Juli 1869, Maj. u. Bat.-Kmdr im Kgl. sächs. Schützen-(Füsilier-)Rgt Pr. Georg Nr. 108 und Rittm. à la suite des GReiter-Rgts, Chef des 8. Inf.-Rgts Nr. 107, Kr des Schw. AO. 2c. [Dresden]; verm. zu Stuttgart 5. April 1894 mit — Maria Isabella Hzgin von Württemberg Kgl. Hoheit, geb. 30. Aug. 1871.

5) Pr. Max Wilhelm August Albert Karl Gregor Odo Kgl. Hoh., geb. zu Dresden 17. Nov. 1870, Dr. jur., Priester seit 26. Juli 1896, Kr des Schw. AO. 2c. [. . .]

6) Pr. Albert Karl Anton Ludwig Wilhelm Viktor Kgl. Hoh., geb. zu Dresden 25. Febr. 1875, PLt. im Kgl. sächs. 2. Jägerbat. Nr. 13, Kr des Schw. AO. 2c. [Leipzig.]

Schaumburg-Lippe

(Haus Lippe, s. dort).

[Reformiert. — Bückeburg. — Stammvater: Philipp Gf u. Edler Herr zur Lippe (geb. 18. Juli 1601, † 10. April 1681), Herr von Alverdissen, Lipperode und Uhlenburg 1613, erbt die Schauenburgschen Ämter Stadthagen, Bückeburg 2c. und wird Gf zur Lippe-Schauenburg (Ruine bei Rinteln im preuß. Reg.-Bez. Cassel) infolge der Ehe seines Vaters (s. Lippe) mit Elisabeth, Ottos IV. Grafen von Holstein-Pinneberg a. d. H. der Herren von Schaumburg († 1576) Tochter, 1640; Fürst zu Schaumburg-Lippe 18. April 1807. — S. Jahrg. 1848, S. 44.]

Stephan Albrecht **Georg** Fürst zu Schaumburg-Lippe 2c. Durchl., geb. zu Bückeburg 10. Okt. 1846, folgte seinem Vater, dem Fürsten Georg (geb. 1. Aug. 1817, † 8. Mai 1893); Kgl. preuß. Gen. der Kav. u. Chef d. Kgl. preuß. Jägerbat. (westfäl.) Nr. 7, Kr d. Schw. AO., EKr des Joh.-O. 2c.; verm. zu Altenburg 16. April 1882 mit — **Marie Anna** Przss. von Sachsen-Altenburg Hoh., geb. 14. März 1864.

Kinder, Durchlauchten: 1) Erbpr. Adolf Bernhard Moritz Ernst Woldemar, geb. zu Stadthagen 23. Febr. 1883.

2) Pr. Moritz Georg, geb. zu Stadthagen 11. März 1884.
3) Pr. Ernst Wolrad, geb. zu Stadthagen 19. April 1887.
4) Pr. Stephan Alexander Viktor geb. zu Stadthagen 21. Juni 1891.
5) Pr. Heinrich Konstantin Friedrich Ernst, geb. zu Bückeburg 25. Sept. 1894.
6) Przss. Margarete Marie Hermine Auguste Elisabeth, geb. zu Bückeburg 21. Jan. 1896.

Geschwister.

1. Przss. Hermine, geb. zu Bückeburg 5. Okt. 1845; verm. zu Bückeburg 16. Febr. 1876 mit Maximilian Herzog von Württemberg († 28. Juli 1888), Kgl. Hoheit.
2. Pr. Peter Hermann Durchl., geb. zu Bückeburg 19. Mai 1848, Kgl. preuß. Oberst à la suite des westfäl. Jägerbat. Nr. 7. [. . . .]
3. Pr. Otto Heinrich Durchl., geb. zu Bückeburg 13. Sept. 1854, Kgl. preuß. Maj. à la suite des 2. Garde-Ul.-Rgts, kmdt zur Dienstleistung bei dem Stabe des Generalkommandos des XVI. AKorps [Metz]; morgan. verm. zu Elsen 28. Nov. 1893 mit — Anna Luise Gräfin von Hagenburg (schaumb.-lipp. Verleih. d. d. 20. Nov. 1893), geb. von Köppen a. d. H. Ringelsbruch, geb. zu . . . . . (kath.).
4. Pr. Adolf Wilhelm Viktor Durchl., geb. zu Bückeburg 20. Juli 1859, Kgl. preuß. Maj. à la suite des Hus.-Rgts König Wilhelm I. (1. rhein.) Nr. 7 u. Obstlt. à la suite des westfäl. Jägerbat. Nr. 7, Regent des Fürstentums Lippe, Kr des Schw. AO. 2c.; verm. zu Berlin 19. Nov. 1890 mit — Viktoria Przss. von Preußen Kgl. Hoh., geb. 12. April 1866.

Mutter.

vw. Fürstin Hermine, geb. Przss. zu Waldeck u. Pyrmont, geb. 29. Sept. 1827, verm. zu Arolsen 25. Okt. 1844, Durchl. [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Georg (geb. 20. Dez. 1784, † 21. Nov. 1860), Ehe mit Ida Przss. zu Waldeck u. Pyrmont (geb. 26. Sept. 1796, verm. 23. Juni 1816, † 12. April 1869).

1. Przss. Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. zu Bückeburg 9. März 1821; verm. zu Bückeburg 16. Okt. 1841 mit Friedrich Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg († 27. Nov. 1885), Hoh.
2. Pr. Wilhelm Karl August Durchl., geb. zu Bückeburg 12. Dez. 1834, Herr der Fürstl. Sekundogeniturherrschaft Nachod in Böhmen, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats, K. u. K. FML [Bückeburg u. Schloß Nachod, im Sommer Ratibořitz bei Böhm.-Skalitz]; verm. zu Dessau 30. Mai 1862 mit — Bathildis Przss. von Anhalt Hoheit, geb. 29. Dez. 1837.

   Kinder, Durchlauchten: 1) Przss. Charlotte Marie Ida Luise Hermine Mathilde, geb. zu Ratibořitz 10. Okt. 1864; verm. zu Bückeburg 8. April 1886 mit Wilhelm Pr., nachher. König von Württemberg Majestät.

   2) Pr. Friedrich Georg Wilh. Bruno, geb. zu Ratibořitz 30. Jan. 1868, K. u. K. Rittm. im Hus.-Rgt Gf Nádasdy Nr. 9, [Ödenburg]; verm. zu Kopenhagen 5. Mai 1896 mit — Luise Przss. von Dänemark Kgl. Hoheit, geb. 17. Febr. 1875.

   3) Pr. Christian Albrecht Gaëtan Karl Wilhelm, geb. zu Ratibořitz 24. Okt. 1869, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Pr. Albrecht von

Preußen Nr. 6. [Brünn]; verl. mit Elsa Hzgin zu Württemberg Kgl. Hoheit, geb. 1. März 1876.

4) Pr. Maximilian August Jaroslav Adalbert Hermann, geb. zu Ratibořitz 13. März 1871, Plt im Ul.-Rgt König Wilhelm I. (2. württemb.) Nr. 20. [Ludwigsburg.]

5) Przss. Bathildis Marie Leopoldine Anna Auguste, geb. zu Ratibořitz 21. Mai 1873; verm. zu Nachod 9. Aug. 1895 mit Friedrich Fürsten zu Waldeck u. Pyrmont Durchl.

6) Przss. Friederike Adelheid Marie Luise Hilda Eugenie, geb. zu Ratibořitz 22. Sept. 1875.

7) Przss. Alexandra Karoline Marie Ida Henriette Juliane, geb. zu Ratibořitz 9. Juni 1879.

3. Przss. Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie Durchl, geb. zu Bückeburg 5. März 1841; verm. 30. Jan. 1866 mit Wilhelm Pr. von Hanau (geschieden im Juni 1868). [Wiesbaden.]

Schwarzburg.

[Lutherisch. — Ahnherr: Gundar von Keverenburg (ehem. Burg bei Arnstadt), comes in pago Thuringia um 700; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Günther II. († 1109) Grafen von Kevernburg-Schwarzburg (Burg und Dorf a. d. Schwarza); Erwerbung von Arnstadt von der (1385 erloschenen) Käfernburger Linie 1306; Erwerbung von Leutenberg um 1330, von Frankenhausen um 1345; (deutscher König 1. Jan. bis 26. Mai 1349); Ererbung von Sondershausen (von den Grafen von Hohnstein) 1356; Erhebung zu einem der Vier Grafen des Reiches 25. Dez. 1356, bestätigt 1518; Ererbung von Rudolstadt (von den Grafen von Orlamünde) um 1360; Besitzteilung unter den Söhnen Günthers XL. Grafen von Schwarzburg-Blankenburg-Arnstadt-Sondershausen u. Frankenhausen (geb. 1499, † 1552), von welchen zwei die folgenden Linien stifteten, 25. Febr. 1584. — S. Jahrg. 1832, S. (57), und 1848, S. 74.]

I. Schwarzburg-Sondershausen.

[Stammvater: Johann Günther Gf zu Schwarzburg-Sondershausen (geb. 20. Dez. 1531, † 28. Okt. 1586) erbt von Arnstadt nach dem Tode des ältesten Bruders Günthers XLI. 23. Mai 1583; Reichsfürst d. d. 3. Sept. 1697; Einführung der Primogenitur und Successionsvertrag mit Schwarzburg-Rudolstadt 1713.]

Karl Günther Fürst von Schwarzburg-Sondershausen Durchl., geb. zu Arnstadt 7. Aug. 1830, Sohn des Fürsten Günther (geb. 24. Sept. 1801, † 15. Sept. 1889) und seiner ersten Gem. Marie geb. Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 6. April 1809, verm. 12. März 1827, † 29. März 1833), tritt nach Verzichtleistung seines Vaters die Regierung an 17. Juli 1880; Senior des Fürstl. Gesamthauses Schwarzburg, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite d. A. u. Chef des 3. thür. Inf.-Rgts Nr. 71, Rr des Schw. AO. 2c.; verm. zu Altenburg 12. Juni 1869 mit — **Marie** Przss. von Sachsen-Altenburg, Hzgin zu Sachsen Hoh., geb. 28. Juni 1845, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.

Geschwister,

a) vollbürtig.

1. Pr. Günther Leopold Durchl., geb. zu Arnstadt 2. Juli 1832, Kgl. preuß. Gen. d. Kav. à la suite d. A. [Sondershausen.]

b) halbbürtig aus des Vaters zweiter Ehe mit Mathilde Przss. zu Hohenlohe-Oehringen (geb. 3. Juli 1814, verm. 29. Mai 1835, geschieden 5. Mai 1852, † 3. Juni 1888).

2. Przss. Marie Pauline Karoline Luise Wilhelmine Auguste Durchl., geb. zu Sondershausen 14. Juni 1837. [Arnstadt.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Christian (geb. 24. Juni 1736, † 14. Okt. 1794), Ehe mit Charlotte Wilhelmine Przss. zu Anhalt-Bernburg (geb. 25. Aug. 1737, verm. 4. Febr. 1760, † 26. April 1777).

† Pr. Karl (geb. 24. Juni 1772, † 16. Nov. 1842); verm. 5. Juli 1811 mit Güntherine Pr. von Schwarzburg-Sondershausen (geb. 24. Juli 1791, † 30. Okt. 1875).

Tochter: Przss. Charlotte Amalie Friederike Albertine Durchl., geb. zu Arnstadt 7. Sept. 1816; verm. zu Glockenthal bei Thun 26. Febr. 1856 mit Hans Heinrich Frhrn von Jud († 13. Jan. 1864). [Bern.]

II. Schwarzburg-Rudolstadt.

[Stammvater: Albrecht VII. Gf zu Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 16. Jan. 1537, † 10. April 1605); Reichsfürst d. d. Wien 2. Juni 1710; Einführung der Primogenitur und Successionsvertrag mit Schwarzburg-Sondershausen 1713.]

Günther Viktor Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt, Gf zu Hohnstein, Herr zu Arnstadt, Sondershausen, Leutenberg, Blankenburg ꝛc. Durchl., geb. zu Rudolstadt 21. Aug. 1852, Sohn des Pr. Adolf (geb. 27. Sept. 1801, † 1. Juli 1875), folgte seinem Vetter (Großvatersbruders-Enkel), dem Fürsten Georg (geb. 23. Nov. 1838, † 19. Jan. 1890); Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des GKür.-Rgts, Chef des 3. Bat. des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96, Nr des Schw. AD. ꝛc.; verm. zu Rudolstadt 9. Dez. 1891 mit — **Anna** Luise Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 19. Febr. 1871.

Schwestern.

1. Przss. Marie Karoline Auguste, geb. zu Rudolstadt 29. Jan. 1850; verm. zu Rudolstadt 4. Juli 1868 mit Friedrich Franz II. Großh. von Mecklenburg-Schwerin († 15. April 1883), Kgl. Hoh. [Schwerin.]
2. Przss. Thekla Durchl., geb. zu Rudolstadt 12. Aug. 1859. [Rudolstadt.]

Mutter.

vw. Przss. Mathilde, geb. Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Nov. 1826; verm. zu Waldenburg 27. Sept. 1847, Durchl. [Rudolstadt.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Friedrich (geb. 7. Juni 1736, † 13. April 1793), Ehe mit Friederike Sophie Auguste Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 17. Aug. 1745, verm. 21. Okt. 1763, † 26. Jan. 1778).

† Fürst Ludwig (geb. 9. Aug. 1767, † 28. April 1807); verm. 21. Juli 1791 mit Karoline Przss. zu Hessen-Homburg (geb. 26. Aug. 1771, † 20. Juni 1854).

Söhne: 1) † Fürst Friedrich Günther (geb. 6. Nov. 1793, † 28. Juni 1867); verm. II) 7. Aug. 1855 mit Helene Przss. von Anhalt (geb. Gfn Reina 1. März 1835, † 6. Juni 1860, Adoptivtocht. des † Pr. Wilh. v. Anhalt).

Kinder: 1) Przss. Helene, s. Abt. III unter Leutenberg.

2) Günther Sizzo, geb. zu Rudolstadt 3. Juni 1860, Prinz von Leutenberg mit dem Prädikat Durchlaucht d. d. Rudolstadt 21. Juni 1860; als ebenbürtiger Angehöriger des Fürstl. Hauses anerkannt und für den Fall des Aussterbens des Mannesstammes in der gegenwärtig regierenden Linie des Fürstl. Hauses Schwarzburg-Rudolstadt zur Succession berufen durch Erklärung der Agnaten beider Fürstl. Schwarzb. Linien d. d. Sondershausen und Rudolstadt 21. April 1896 (Fürstl. Schwarzb.-Rudolst. Gesetz vom 1. Juni 1896, Fürstl. Schwarzb.-Sondershaus. Gesetz vom 14. Aug. 1896); Prinz von Schwarzburg durch schwarzb.-rudolst. Verleihung vom 8. Nov. 1896; Herr auf Groß-Harthau und Goldbach (Königreich Sachsen), Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Rudolstadt und Groß-Harthau]; verl. mit Alexandra Przss. von Anhalt Hoh., geb. 4. April 1868.

2) † Fürst Albert (geb. 30. April 1798, † 26. Nov. 1869); verm. 26. Juli 1827 mit Auguste Przss. zu Solms-Braunfels (geb. 26. Juli 1804, † 8. Okt. 1865).

Tochter: Przss. Elisabeth, geb. zu Rudolstadt 1. Okt. 1833; verm. zu Rudolstadt 17. April 1852 mit Leopold Fürsten zur Lippe († 8. Dez. 1875), Durchl.

Schweden und Norwegen.

(Haus Bernadotte.)

[Lutherisch. — Jean Baptiste Jules Bernadotte (geb. zu Pau im franz. Dep. Basses-Pyrénées 26. Jan. 1764, † 8. März 1844), Fürst von Pontecorvo (Stadt in der ital. Prov. Caserta) 5. Juni 1806, wurde vom Ausschuß der schwed. Stände zum Kronpr. von Schweden erwählt 21. Aug. 1810 und vom König Karl XIII. a. d. H. Holstein-Gottorp (geb. 7. Okt. 1748, seit 4. Nov. 1814 auch König von Norwegen, † 5. Febr. 1818) unter dem Namen Karl Johann adoptiert 5. Nov. 1810; er folgte demselben als Karl XIV. Johann König von Schweden und Norwegen. — S. Jahrg. 1831, S. (60), und 1848, S. 76.]

Oskar II. Friedrich König v. Schweden u. Norwegen, der Goten u. Wenden Majestät, geb. zu Stockholm 21. Jan. 1829, Enkel des Königs Karl XIV. (s. oben), Sohn des Königs Oskar I. (geb. 4. Juli 1799, † 8. Juli 1859) und seiner Gem. Josephine geb. Przss. von Leuchtenberg (geb. 14. März 1807, verm. 19. Juni 1823, † 7. Juni 1876), folgte seinem Bruder, dem König Karl XV. (geb. 3. Mai 1826, † 18. Sept. 1872); Kais. deutscher und Kgl. dänischer Adm., Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 10. Dr. phil. der Univ. Erlangen, Kr des Hosenb.-O., des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c., verm. zu Biebrich 6. Juni 1857 mit — **Sophie** Przss. von Nassau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne: 1) Kronpr. Oskar Gustav Adolf, Herzog von Wermland Kgl. Hoh., geb. zu Schloß Drottningholm 16. Juni 1858, Gen.-Lt., Insp. der Mil.-Schulen, Chef des Kgl. preuß. Drag.-Rgts Frhr v. Derfflinger (neumärk.) Nr. 3, Kr des span. O. v. GVließ, des Schw. AO., EKr des Joh.-O. 2c. [Stockholm]; verm. zu Karlsruhe 20. Sept. 1881 mit — Viktoria Przss. von Baden, geb. 7. Aug. 1862.

Söhne, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Oskar Friedrich Wilhelm Olaf Gustav Adolf, Herzog von Schonen, geb. zu Stockholm 11. Nov. 1882.

(2) Pr. Karl Wilhelm Ludwig, Herzog von Södermanland, geb. zu Schloß Tullgarn 17. Juni 1884.
(3) Pr. Erik Gustav Ludwig Albert, Herzog von Westmanland, geb. zu Stockholm 20. April 1889.

2) Oskar Karl August Prinz Bernadotte, geb. zu Stockholm 15. Nov. 1859, Kommodore, verzichtete auf die event. Thronfolge und nahm mit kgl. Genehmigung den Titel Pr. Bernadotte an 15. März 1888, durch großh. luxemb. Verleihung d. d. Luxemburg 2. April 1892 Graf von Wisborg (s. Taschenb. der Gräflichen Häuser).

3) Pr. Oskar Karl Wilhelm, Herzog von Westgotland Kgl. Hoh., geb. zu Stockholm 27. Febr. 1861, OAdj. u. Oberst im Gen.-Stab, Kmdt der Leib-Garde zu Pferde, Oberst im Westgöta-Rgt und à la suite des Kgl. preuß. Huf.-Rgts König Wilhelm I. Nr. 7, Rr d. Schw. AO. 2c. [Stockholm.]

4) Pr. Eugen Napoleon Nikolaus, Herzog von Nerike Kgl. Hoh., geb. zu Schloß Drottningholm 1. Aug. 1865, Major der gotländ. Leib-Garde u. im Huf.-Leib-Rgt, à la suite d. Kgl. preuß. Drag.-Rgts König Friedrich III. (2. schles.) Nr. 8, Rr des Schw. AO. 2c. [Stockholm.]

Brüder.

1. † König Karl XV. (geb. 3. Mai 1826, † 18. Sept. 1872); verm. 19. Juni 1850 mit Luise Przss. der Niederlande (geb. 5. Aug. 1828, † 30. März 1871).

Tochter: Przss. Luise Josephine Eugenie, geb. zu Stockholm 31. Okt. 1851; verm. zu Stockholm 28. Juli 1869 mit Friedrich Kronpr. von Dänemark Kgl. Hoheit.

2. † Pr. August, Herzog von Dalekarlien (geb. 24. Aug. 1831, † 4. März 1873); verm. zu Altenburg 16. April 1864 mit — Therese Przss. von Sachsen-Altenburg, Hzgin zu Sachsen, geb. 21. Dez. 1836, Kgl. Hoh. [Schl. Haga.]

Serbien.

(Haus Obrenowitsch.)

[Griechisch-orthodox. — Milosch, des Teschо zu Dobrinje (Kr. Uschitze) und der Wischnja, Witwe des Obren zu Brusnitza, Sohn (geb. 1780, † 26. Sept. 1860), nimmt den Namen Obrenowitsch an 1810 und wird durch Wahl des serbischen Volkes Fürst von Serbien 6. Nov. 1817, als erbl. Fürst durch die serbische Nationalversammlung 1827 und durch die Hohe Pforte im Sept. 1830 anerkannt, nimmt das Prädikat „Hoheit" an 1834, dankt ab 13. Juni 1839 und samt seiner Familie des Thrones verlustig erklärt 1842, nochmals als Fürst proklamiert 23. Dez. 1858 und von der Pforte bestätigt 12. Jan. 1859; sein Großneffe Milan wird souv. Fürst von Serbien 3. März 1878, erbl. König 6. März 1882.]

Alexander I. König von Serbien 2c. Majestät, geb. zu Belgrad 2./14. Aug. 1876, folgte seinem Vater bei dessen Abdankung 22. Febr./6. März 1889 unter einer Regentschaft, erklärte sich großjährig 1./13. April 1893, Rr des Schw. AO. 2c.

Eltern.

Milan, geb. 10./22. Aug. 1854, Sohn des Milosch Jephremowitsch († 20. Nov. 1861) und dessen Gem. Marie Katargi (geb. . . . ., verm. . . . ., † 16. Juli 1870), folgte dem Sohne seines Großoheims Milosch (s. oben), dem Fürsten Michael Obrenowitsch III. (geb. 4. Sept. 1823,

† 10. Juni 1868), als Fürst Milan Obrenowitsch IV. 20. Juni/2. Juli 1868, entsagt dem Throne zu gunsten seines Sohnes (s. oben), sowie allen seinen Standesrechten und der serbischen Staatsbürgerschaft 30. Sept. 1891, nimmt den Namen Graf von Takowo an 1892, Rr des Schw. AO. ꝛc. [Paris]; verm. zu Belgrad 17. Okt. 1875 mit — Natalie, geb. 2./14. Mai 1859 (geschieden 24. Okt. 1888, wieder vereinigt 7. März 1893), des Peter Iwanowitsch Keschko Tochter, Chef des 11. serb. Rgts.

Sizilien, s. Bourbon.

Spanien

(Haus Bourbon, s. dort).

[Katholisch. — Stifter: Philipp Herzog von Anjou (geb. 19. Dez. 1683, † 9. Juli 1746), als Philipp V. König von Spanien wurde 24. Nov. 1700; König von Neapel und Sizilien 1700—1759; Einführung des salischen Gesetzes 1713; Herzog von Parma und Piacenza 1731—1735; König Karl IV. (geb. 12. Nov. 1748, † 19. Jan. 1819) wird zur Entsagung gezwungen 6. Mai 1808; von seinen zwei Söhnen stammen die folgenden Zweige.]

1. Regierender Zweig.

[Stammvater: Ferdinand Pr. von Asturien (geb. 14. Okt. 1784, † 29. Sept. 1833), König Ferdinand VII. 19. März 1808, zur Entsagung gezwungen 6. Mai 1808, wieder König März 1814, Abschaffung des salischen Gesetzes u. Einführung der gemischten Thronfolge 29. März 1830, Absetzung seiner Tochter, der Kgin Isabella II. 18. Sept. 1868; deren Sohn Alfons XII. wird zum König gewählt 29. Dez. 1874. — S. Jahrg. 1830, S. (32), u. 1848, S. 80.]

Alfons XIII. Leon Ferdinand Maria Jakob Isidor Pasqual Anton König von Spanien, Kastilien, Leon, Aragon, beiden Sizilien, Jerusalem, Navarra, Granada, Toledo, Valencia, Galicien, Mallorca, Menorca, Sevilla, Cerdena, Cordoba, Corcega, Murcia, Jaen, den Algarven, Algeciras, Gibraltar, den canarischen Inseln, Ost- und Westindien, Indien u. dem ozeanischen Festland, EH. von Oesterreich, Hzg von Burgund, Brabant u. Mailand, Gf von Habsburg, Flandern, Tirol u. Barcelona, Herr von Vizcaya u. Molina ꝛc. katholische Majestät, geb. zu Madrid 17. Mai 1886, am Tage seiner Geburt zum König unter Regentschaft seiner Mutter proklamiert, Sohn des Königs Alfons XII. (geb. 28. Nov. 1857, † 25. Nov. 1885).

Schwestern.

1. Infantin Maria de las Mercedes Isabella Therese Christine Alfonsine Hyacinthe, Prinzessin von Asturien Kgl. Hoh., geb. zu Madrid 11. Sept. 1880.
2. Infantin Maria Theresia Isabella Eugenie Patrocinio Diega Kgl. Hoheit, geb. zu Madrid 12. Nov. 1882.

Mutter.

vw. Königin **Maria Christine,** geb. EHzgin von Oesterreich, geb. 21. Juli 1858, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O., StkrD. ꝛc.; verm. zu Madrid 29. Nov. 1879, Regentin des Königreichs, Maj.

Vaters-Schwestern.

1. Infantin Maria Isabella Franziska de Assisi Christina Franziska de Paula Dominga, geb. zu Madrid 20. Dez. 1851, StkrD., ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu Madrid 13. Mai 1868 mit Gaëtan Pr. von Bourbon-Sizilien, Gfn von Girgenti († 26. Nov. 1871), Kgl. Hoh.
2. Infantin Maria della Paz Johanna Amalia Adalberta Franziska de Paula Johanna Baptista Isabella Franziska de Assisi, geb. zu Madrid 23. Juni 1862, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu Madrid 2. April 1883 mit Ludwig Ferdinand Pr. von Bayern Kgl. Hoh.
3. Infantin Maria Eulalia Franziska de Assisi Margarete Roberta Isabella Franziska de Paula Christina Maria della Piedad ꝛc. ꝛc., geb. zu Madrid 12. Febr. 1864, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu Madrid 6. März 1886 mit Anton Pr. von Bourbon-Orleans Kgl. Hoh.

Großeltern.

Maria Isabelle II. Luise Königin von Spanien ꝛc. ꝛc. katholische Maj., geb. zu Madrid 10. Okt. 1830, StkrD., ED. des Kgl. bayr. Theres.-O., folgt gemäß der Thronfolgeordnung vom 29. März 1830 ihrem Vater, dem König Ferdinand VII. (s. oben), unter Vormundschaft und wird als Königin prokl. zu Madrid 2. Okt. 1833, durch die Cortes für volljährig erklärt 8. Nov. 1843, verläßt infolge der Revolution Spanien 30. Sept. 1868, wird an demselben Tage von der Regierungs-Junta für entthront erklärt, protestiert zu Pau in Frankreich 1868 und entsagt dem Thron zu gunsten ihres Sohnes Alfons XII. zu Paris 25. Juni 1870 [Paris]; verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit Franz de Assisi Infanten von Spanien, zum König erklärt 10. Okt. 1846, s. unten.

Großmutters-Schwester

aus des Urgroßvaters, des Königs Ferdinand VII. (s. oben), Ehe mit Christine Przss. von Bourbon u. beider Sizilien (geb. 27. April 1806, verm. 11. Dez. 1829, † als Herzogin von Rianzares 22. Aug. 1878).

Infantin Maria Luisa Ferdinanda Kgl. Hoh., geb. zu Madrid 30. Jan. 1832, StkrD.; verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit Anton Pr. von Bourbon-Orleans, Herzog von Montpensier ꝛc. († 4. Febr. 1890).

Ur-Großvaters-Brüder

aus des Ur-Ur-Großvaters, des Königs Karl IV. (geb. 12. Nov. 1748, † 19. Jan. 1819), Ehe mit Luise Przss. von Parma (geb. 9. Dez. 1751, verm. 4. Sept. 1765, † 2. Januar 1819)

1. † Prätendent Karl V. (geb. 29. März 1788, † 10. März 1855), s. 2. Zweig.
2. † Infant Franz de Paula, Herzog von Cadix (geb. 10. März 1794, † 13. Aug. 1865); verm. I) zu Madrid 11. Juni 1819 mit Luise Przss. von Bourbon und beider Sizilien (geb. 24. Okt. 1804, † 29. Jan. 1844); II) 1851 mit Donna Teresa Arredondo († 29. Dez. 1863).

Kinder 1r Ehe: 1) Infantin Isabella Ferdinande Franziska Josepha, geb. zu Madrid 18. Mai 1821; verm. zu Dover 26. Juni 1841 mit Ignaz Gfn Gurowski († 18. April 1887). [Madrid.]

2) Infant Franz de Assisi Maria Ferdinand, geb. zu Aranjuez 13. Mai 1822; verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit Isabella II. Königin von Spanien und gleichzeitig zum König erklärt (s. oben), Majestät, Nr des O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc. [Paris.]

3) † Infant Heinrich, Herzog von Sevilla (geb. 17. April 1823, † 12 März 1870); verm. 6. Mai 1847 mit Helene de Castellvi y Shelly Fernandez de Cordova (geb. . . . ., † 29. Dez. 1863). Die Kinder aus dieser Ehe führen den Namen „de Borbon y de Castellvi" (s. Hofkalender, III. Abt. unter Sevilla).

4) Infantin Luisa Therese Franziska Maria, geb. zu Aranjuez 11. Juni 1824, StkrD.; verm. zu Madrid 10. Febr. 1847 mit Don José Osorio de Moscoso y Carvajal, Herzog von Sessa und Montemar, Grafen von Altamira († 4. Nov. 1881), Granden von Spanien 1r Klasse. [Madrid.]

5) Infantin Josepha Ferdinanda Luisa de Guadalupe, geb. zu Aranjuez 25. Mai 1827; verm. zu Valladolid 4. Juni 1848 mit Don José Güell y Renté († Dez. 1884). [Madrid.]

6) Infantin Maria Christina Isabella, geb. zu Madrid 5. Juni 1833, ED. des Kgl. bayr. Ther.-O.; verm. zu Madrid 19. Nov. 1860 mit Sebastian Infanten von Spanien († 13. Febr. 1875). [Madrid.]

7) Infantin Amalie Felipe Pilar, geb. zu Madrid 12. Okt. 1834, StkrD., ED. des Kgl. bayr. Ther.-O.; verm. zu Madrid 25. Aug. 1856 mit Adalbert Pr. von Bayern († 21. Sept. 1875), Kgl. Hoh.

Ur-Ur-Großvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Ur-Großvaters, des Königs Karl III. (geb. 20. Jan. 1716, † 14. Dez. 1788), Ehe mit Marie Amalie Przss. von Sachsen (geb. 24. Nov. 1724, verm. 19. Juni 1738, † 27. Sept. 1760).

† Infant Gabriel (geb. 11. Mai 1752, † 23. Nov. 1788); verm. 12. April 1785 mit Marie Viktoria Przss. von Braganza, Infantin von Portugal (geb. 15. Dez. 1768, † 5. Nov. 1788).

Sohn: † Infant Peter (geb. 18. Juni 1786, † 4. Juli 1812); verm. 18. Mai 1810 mit Theresa Infantin von Portugal, Przss. von Beira (geb. 29. April 1793, † als wiederverm. Infantin [Karl, † 10. März 1855] von Spanien 17. Jan. 1874).

Sohn: † Infant Sebastian von Bourbon und Braganza (geb. 4. Nov. 1811, † 13. Febr. 1875); verm. I) durch Prok. 7. April und in Person 25. Mai 1832 mit Amalia Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 25. Febr. 1818, † 6. Nov. 1857); II) zu Madrid 19. Nov. 1860 mit — Christina Infantin von Spanien, geb. 5. Juni 1833, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O. [Madrid.]

Söhne 2r Ehe: [1] Franz Maria Isabel Gabriel Peter Sebastian Alfons von Bourbon und Bourbon, Herzog von Marchena, geb. zu Madrid 20. Aug. 1861, Grand von Spanien, Rr des O. v. GVließ 2c. [Madrid]; morg. verm. zu Madrid 7. Jan. 1886 mit — Maria del Pilar de Muguiro, geb. zu Madrid 17. Jan. 1867.

Dieser Ehe ist eine Tochter entsprossen.

[2] † Peter Herzog von Durcal (geb. 12. Dez. 1862, † 5. Jan. 1892); morg. verm. zu Madrid 6. April 1885 mit — Maria de la Caridad Madan, geb. zu Guatanamo (Cuba) 19. Sept. 1867. [Paris.]

Dieser Ehe sind zwei Töchter entsprossen.

[3] † Ludwig Herzog von Ansola (geb. 17. Jan. 1864, †

24. Jan. 1889); verm. zu Madrid 31. Mai 1886 mit — Germana Bernaldo de Quiros, des Marcheſe de Campo Sagrado und der Hzgin von Rianzares Tochter, geb. 19. März 1866; wiederverm. zu Paris .... mit F. Mendez de Vigo. [....] Dieſer Ehe (des Hzgs von Auſola) ſind 2 Söhne entſproſſen.

[4] Alfons Maria Iſabel Franz Eugen ꝛc., geb. zu Madrid 15. Nov. 1866. [Madrid.]

2. Karliſtiſcher Zweig, ſ. Bourbon.

Toscana, ſ. unter Oeſterreich.

Türkei.

(Haus Osman.)

[Mohammedaniſch. — Ahnherr: Suleiman, Führer einer turaniſchen Nomadenhorde, das Reich der Seldſchukken von Rum (Erſerum) vernichtete um 1225; Annahme des Titels Padiſchah (Thronfürſt, Kaiſer) nach der Einnahme von Iſtambul (Konſtantinopel) 29. Mai 1453; Schirmherr von Medina u. Mekka, ſowie Annahme des Titels Kalif (Stellvertreter, zu ergänzen: Mohammeds) 1518; Annahme des Titels Sultan es Selatim (Sultan der Sultane, Großherr) 1538. — Die Prinzen Kaiſ. Blutes führen den Titel „Effendi", die Prinzeſſinnen „Sultane" hinter ihren Namen. — S. Jahrg. 1848, S. 83, 1894, S. 104.]

Abdul-Hamid-Khan, 34. Souverän vom Stamme Osmans und 28. ſeit der Eroberung von Konſtantinopel, Großſultan ꝛc., Khakan (Khan der Khane) ꝛc., Diener und Herr der Städte Mekka, Medina und Kuds (Jeruſalem), Padiſchah der drei Städte Iſtambul, Oedirne (Adrianopel) u. Bruſſa, wie auch der Städte Scham (Damaskus) u. Myſr (Kairo), des ganzen Aſerbaidſchan, Mägris, Barka, Kairuan, Haleb, Irak-Arabi u. Adjem, Basra, El Haſa, Dilem, Rakka, Moſul, Parthien, Diarbekr, Cilicien, Wilajeti-Erſerum, Siwas, Edena (Adana), Karaman, Wan, der Barbarei, Habeſch (Abyſſinien), Tunis, Tyrabolos (Tripoli), Scham (Wilajet Damaskus), Kybris (Cypern), Rhodos, Candia, Morah-Wilajeti (Morea), Ak-deniz (Marmara-Meer), Kara-deniz (Schwarzes Meer) und derſelben Inſeln u. Küſten, Anadoli, Rumili, Baghdad, Kurdiſtan, Griechenland, Turkeſtan, der Tartarei, Tſcherkaſſiens, beider Landſchaften Kabarda, Gorgiſtan, der Ebenen von Kyptſak, des ganzen Umfanges der Länder der Tataren, Kaffa und aller umliegenden Gegenden, des ganzen Bosnien und Zubehör, der feſten Stadt Belgrad, Serf-Wilajeti (Serbien) und aller dazugehörigen Schlöſſer, Feſtungen und Städte, des ganzen Arnaud-Wilajeti, des ganzen Iflak und Boghdan und Zubehör und Grenzen, dann vieler anderen Landſchaften und Städte, Majeſtät, geb. zu Konſtantinopel 16. Schabân [1]) 1258 = 22. Sept. 1842, Sohn des Großſultans Abdul-Medjid-Khan (geb. 6. Mai 1822, † 25. Juni 1861), folgte

[1]) Fällt 1897 auf den 19. Januar.

seinem Bruder, dem Großsultan Murad V., 31. Aug. 1876, Rr des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c.

Kinder, Kais. Hoheiten: 1) Pr. Mohamed-Selim-Effendi, geb. zu Konstantinopel 11. Jan. 1870.
2) Przss. Zekie-Sultane, geb. zu Konstantinopel 12. Jan. 1871, verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Nureddin-Pascha (Sohn des Gazi Osman-Pascha), Brig.-Gen. [. . . .]
3) Przss. Naime-Sultane, geb. zu Konstantinopel 5. Aug. 1876.
4) Pr. Abdul-Kadir-Effendi, geb. zu Konstantinopel 23. Febr. 1878.
5) Pr. Ahmed-Effendi, geb. zu Konstantinopel 14. März 1878.
6) Przss. Naile-Sultane, geb. zu Konstantinopel 5. Jan. 1884.
7) Pr. Mohamed Burhan eddin-Effendi, geb. zu Konstantinopel 19. Dez. 1885.

Geschwister, Kais. Hoheiten.

1. Großsultan Mohammed-Murad V.-Khan, geb. zu Konstantinopel 21. Sept. 1840, folgte dem Bruder seines Vaters, Großsultan Abdul-Aziz-Khan (geb. 9. Febr. 1830, † 4. Juni 1876), 30. Mai 1876, wurde des Thrones entsetzt 31. Aug. 1876. [Konstantinopel.]
   Kinder, Kais. Hoh.: 1) Pr. Salah ed din-Effendi, geb. . . . .
   2) Pr. Soliman-Effendi, geb. zu Konstantinopel 1866.
   3) Przss. . . . .
   4) Przss. . . . .
2. Przss. Djémilé-Sultane, geb. zu Konstantinopel 18. Aug. 1843; verm. zu Konstantinopel 3. Juni 1858 mit Mahmud-Dschelal-Eddin-Pascha (Sohn Ahmet-Fethi-Paschas, † . . . .). [Konstantinopel.]
3. Pr. Mohamed-Reschad-Effendi, geb. zu Konstantinopel 3. Nov. 1844, präsumtiver Thronfolger. [. . . .]
   Söhne: 1) Pr. Zia eddin-Effendi, geb. . . . .
   2) Pr. Nedjmedin-Effendi, geb. . . . .
4. Pr. Ahmet Kemal eddin-Effendi, geb. zu Konstantinopel . . . .
5. Przss. Seniha-Sultane, geb. zu Konstantinopel 21. Nov. 1851; verm. zu Konstantinopel . . . . 1877 mit Mahmud-Pascha (Sohn Halil-Paschas), StRat. [Konstantinopel.]
6. Przss. Mediha-Sultane, geb. zu Konstantinopel 1857; verm. I) zu Konstantinopel . . . . 1879 mit Redschib-Pascha (Sohn Samy-Paschas, † . . . . 1885); II) zu Konstantinopel 30. April 1886 mit Ferid-Pascha, ehem. Botsch.-Sekr. in London und StRat in Konstantinopel.
7. Pr. Wahd eddin-Effendi, geb. zu Konstantinopel 1860. [Konstantinopel.]
8. Pr. Suleiman-Effendi, geb. zu Konstantinopel 12. Jan. 1861. [Konstantinopel.]

Vaters-Geschwister.

1. Przss. Adilé-Sultane Kais. Hoheit, geb. zu Konstantinopel 23. Mai 1826; verm. 12. Juni 1845 mit Mehemmed-Ali-Pascha († 26. Juli 1868). [Konstantinopel.]
2. † Großsultan Abdul-Aziz-Khan (geb. 9. Febr. 1830, † 4. Juni 1876), folgte seinem Bruder Abdul-Medjid-Khan 25. Juni 1861, wird 30. Mai 1876 des Thrones entsetzt.
   Kinder, Kais. Hoheiten: 1) Pr. Yussuf-Izzeddin-Effendi, geb. zu Konstantinopel 9. Okt. 1857.

2) Przss. Saliha-Sultane, geb. zu Konstantinopel 10. Aug. 1862; verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Achmed-Pascha (Sohn des Marschalls Ismail-Haki-Pascha), Brig.-Gen. [Konstantinopel.]
3) Pr. Abdul-Medjid, geb. zu Konstantinopel 27. Juni 1868. [....]
4) Przss. Nazimeh-Sultane, geb. zu Konstantinopel 1869; verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Chalid-Pascha (Sohn des Marschalls Derwisch-Pascha), Brig.-Gen. [Konstantinopel.]
5) Przss. Esma-Sultane, geb. zu Konstantinopel 1870; verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Mehemed-Pascha, Div.-Gen., Erstem Adj. Sr. Majestät des Sultans. [Konstantinopel.]
6) Pr. Schevket-Effendi, geb. zu Konstantinopel 1872.
7) Przss. Emine-Sultane, geb. zu Konstantinopel im Mai 1876.

Waldeck.

[Evangelisch. — Ahnherr: Widukind III. Gf von Schwalenberg (im Frstt. Lippe) 1116—37; Vogt zu Arolsen und Erwerbung des Schlosses von Waldeck um 1150; RGf von Waldeck 1349, bestätigt 22. Juni 1548; Amtmann und Landvogt von Wildungen 1475; Erwerbung von Eisenberg (ehem. Schloß auf dem gleichn. Berg) um 1485; Ererbung der Gfschaft Pyrmont 1631; Verl. des Titels „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 25. Febr. 1627; Ererbung der Gfschaft Rappolstein (im Oberelsaß) und der Hschaften Hohenack u. Geroldseck (ebenda) 1676; die folgenden Linien stammen von zwei (Halbbrüdern) Söhnen des Christian Ludwig Grafen zu Waldeck-Eisenberg, zu Pyrmont u. Rappolstein ꝛc. (geb. 29. Juli 1635, † 12. Dez. 1706). — S. Jahrg. 1832, S. (78), und 1848, S. 84.]

I. Fürstliche Linie.

[Residenz: Arolsen. — Stifter: Gf Friedrich Anton Ulrich (geb. 27. Nov. 1676, † 1. Jan. 1728), RFürst zu Waldeck u. Pyrmont, Gf zu Rappolstein ꝛc. mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 6. Jan. 1712; Virilstimme im Reichsfürstenrat 1803; souv. Fürst u. Annahme des Präd. „Durchlaucht" 8. Juni 1815.]

Friedrich Adolf Hermann Fürst zu Waldeck und Pyrmont, Graf zu Rappolstein, Herr zu Hohenack u. Geroldseck am Waßiegen ꝛc. ꝛc. Durchl., geb. zu Arolsen 20. Jan. 1865, Sohn des Fürsten Georg Viktor (geb. 14. Jan. 1831, † 12. Mai 1893) und seiner ersten Gem. Helene geb. Przss. von Nassau (geb. 12. Aug. 1831, verm. 26. Sept. 1853, † 27. Okt. 1888), folgte seinem Vater; Besitzer der Graf- u. StHschaft Holzappel-Schaumburg in Hessen-Nassau, Kgl. preuß. Oberstlt. à la suite des 3. GUlRgts; verm. zu Nachod in Böhmen 9. Aug. 1895 mit — **Bathildis** Przss. zu Schaumburg-Lippe Durchl., geb. 21. Mai 1873.

Sohn: Erbpr. Josias Georg Wilhelm Adolf Durchl., geb. zu Arolsen 13. Mai 1896.

Geschwister,

a) vollbürtige.

1. Przss. Pauline Emma Auguste Hermine, geb. zu Arolsen 19. Okt. 1855; verm. zu Arolsen 7. Mai 1881 mit Alexis Erbpr., nachher. Fürsten zu Bentheim-Steinfurt Durchl.
2. Przss. Adelheid Emma Wilhelmine Therese, geb. zu Arolsen 2. Aug.

1858; verm. zu Arolsen 7. Jan. 1879 mit Wilhelm III. König der Niederlande († 23. Nov. 1890), Majestät, Königin-Regentin der Niederlande seit 20. Nov. 1890.

3. Przss. Helene Friederike Augusta, geb. zu Arolsen 17. Febr. 1861; verm. zu Schl. Windsor 27. April 1882 mit Leopold Pr. v. Großbrit. u. Irland, Hzg von Albany ꝛc. u. zu Sachsen († 28. März 1884), Kgl. Hoh.
4. Przss. Luise Elisabeth Hermine Erica Pauline Durchl., geb. zu Arolsen 6. Sept. 1873. [Arolsen.]

b) halbbürtig, aus des Vaters zweiter Ehe mit Fürstin Luise (s. unten).

5. Pr. Viktor Wolrad-Friedrich Adolf Wilhelm Albert Durchl., geb. zu Arolsen 26. Juni 1892.

Stiefmutter.

vw. Fürstin Luise Karoline Juliane, geb. Przss. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Hoheit, geb. 6. Jan. 1858; verm. zu Luisenlund 29. April 1891. [Arolsen.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Georg II. (geb. 20. Sept. 1789, † 15. Mai 1845) Ehe mit Emma Przss. von Anhalt-Bernburg-Schaumburg (geb. 20. Mai 1802, † 1 Aug. 1858).

Przss. Hermine Durchl., geb. zu Arolsen 29. Sept. 1827; verm. zu Arolsen 25. Okt. 1844 mit Adolf Fürsten zu Schaumburg-Lippe († 8. Mai 1893).

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Georg (geb. 6. Mai 1747, † 9. Sept. 1813), Ehe mit Albertine Przss. von Schwarzburg-Sondershausen (geb. 1. Febr. 1768, verm. 12. Sept. 1784, † 26. Dez. 1849).

† Pr. Karl (geb. 12. April 1803, † 19. Juli 1846); verm. 13. März 1841 mit Amalie Gfn zur Lippe-Biesterfeld (geb. 4. April 1814, † 25. Okt. 1879).

Söhne: 1) Pr. Albrecht Georg Bernhard Karl Durchl., geb. zu Kleve 11. Dez. 1841, Kgl. preuß. Maj. a. D. [Thiergarten bei Kleve]; verm. I) zu Dublin 2. Juni 1864 mit Miß Dora Gage (geb. 30. Jan. 1840, † 12. Dez. 1883), durch fürstlich waldeckische Erhebung vom 23. August 1867 Gfn von Rhoden; II) zu Bamberg 8. Mai 1886 mit — Marie Luise Przss. zu Hohenlohe-Oehringen Durchl., geb. 26. Jan. 1867.

Kinder: a) 1r **Ehe:** Grafen u. Gräfinnen von Rhoden, s. Taschenb. der Gräflichen Häuser.

b) 2r **Ehe,** Durchl.: (1) Pr. Karl Alexander Ferdinand Wilhelm, geb. zu Thiergarten bei Kleve 15. Sept. 1891.

(2) Przss. Albertine Hermine Erika, geb. zu Thiergarten bei Kleve 22. Dez. 1895.

2) † Pr. Erich (geb. 20. Dez. 1842, † 24. Okt. 1894); morg. verm. zu Boudonville bei Nancy 24. Aug. 1869 mit — Marie Konstanze Freiin von Falkener, geb. 13. März 1847, (durch sachsen-meining. Erhebung vom 12. Sept. 1885) Gräfin von Grebenstein. [Pfalzdorf bei Kleve.]

Kinder: Grafen u. Gräfinnen von Grebenstein, siehe Taschenb. der Gräflichen Häuser.

3) Pr. Heinrich Karl August Hermann Durchl., geb. zu Mengeringhausen 20. Mai 1844, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A. [Schloß Friedrichstein bei Wildungen]; verm. zu Meerholz 8. Sept. 1881 mit — Auguste Gfn zu Isenburg-Philippseich, geb. 7. Febr. 1861, Durchl.

II. Gräfliche Linie.

[Wohnsitz: Schloß Bergheim bei Wildungen. — Stammvater: Josias Gf zu Waldeck u. Pyrmont (geb. 20. Aug. 1696, † 2. Febr. 1763); Ererbung des (1695 errichteten) Paragiums Bergheim mit dem Tode eines älteren vollbürtigen Bruders 1736; Ererbung eines Anteils an der Gfschaft Limpurg-Gaildorf 1774, welcher an die StHschaft Waldeck-Limpurg in Württemberg übergeht 25. Aug. 1819 (s. unten Geschwister und Bentinck); Verleihung des Präd. „Erlaucht" 12. Juni 1845.]

Adalbert Alexander Wolrad Moritz Franz Ludwig Gf zu Waldeck u. Pyrmont, auch Limpurg-Gaildorf Erlaucht, geb. zu Schloß Bergheim 6. Jan. 1863, Sohn des Grafen Adalbert (geb. 19. Februar 1833, † 24. Juli 1893) und seiner ersten Gem. Agnes geb. Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein (geb. 18. April 1834, verm. 3. Aug. 1858, † 18. Febr. 1886), folgte seinem Vater in der Sekundogenitur des waldeck. Fürstenhauses; Kgl. preuß. Pr.-Lt. im Hus.-Rgt. Landgraf Friedrich II. von Hessen-Homburg (2. hess.) Nr. 14. [Cassel u. Bergheim.]

Geschwister

aus des Vaters erster Ehe (s. oben).

1. Gfn Helene Agnes Alexandrine Amalie Karoline, geb. zu Bergheim 12. Mai 1859; verm. I) zu Bergheim 28. Sept. 1878 mit Karl Grafen von Bentinck (geschieden 16. Mai 1885); II) zu Homburg v. d. H. 30. April 1886 mit Alfred Grafen von Keyserlingk a. d. H. Neustadt, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im Kür.-Rgt Gf Wrangel (ostpreuß.) Nr. 3. [Königsberg i. Pr.]
2. Gf Hermann Franz Karl Ludwig, geb. zu Bergheim 16. Mai 1864, Kgl. preuß. Reg.-Referendar, EKr des Joh.-O. 2c. [Kriegstedt, Kr. Merseburg]; morg. verm. zu Cassel 11. Aug. 1891 mit — Julie Karoline Doris Elise Klara, geb. zu Cassel 22. Mai 1871, des † Dr. Julius Hermann von Jäckel auf Kriegstedt Tochter (durch waldeckſche Erh., auch für die Nachkommenschaft, d. d. Arolsen 11. Aug. 1891) Gräfin von Waldeck.
   Tochter: Gräfin von Waldeck, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.
3. Gf Alexander Albrecht Ludwig Franz Christian, geb. zu Bergheim 15. Okt. 1867, Kgl. preuß. Lt. im 3. bad. Drag.-Rgt Pr. Karl Nr. 22. [Mülhausen i. E.]
4. Gf Friedrich Karl Luitpold, geb. zu Bergheim 19. Juni 1870, Kgl. preuß. Lt. im Hus.-Rgt Ldgf Friedrich II. von Hessen-Homburg (2. hess.) Nr. 14. [Cassel.]
5. Gf Georg Wilhelm Heinrich Karl, geb. zu Bergheim 8. Juni 1876, Kgl. preuß. Lt. im 1. bad. Leib-Gren.-Rgt Nr. 109. [Karlsruhe.]

Stiefmutter.

vw. Gfn Ida, geb. Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, geb. 25. Febr. 1837; verm. zu Frankfurt a. M. 18. Okt. 1887, Durchl. [Bergheim.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Karl (geb. 17. Nov. 1778, † 21. Jan. 1849), Ehe mit Karoline Gfn Schilling von Canstatt (geb. 2. Febr. 1798, verm. 25. April 1819, † 7. Okt. 1866).

1. Gfn Mechthilde Emma Charlotte Christiane Luise, geb. zu Bergheim 23. Juni 1826, Besitzerin der StHschaft Waldeck-Limpurg in Württemberg 1863—1888; verm. zu Bergheim 30. Jan. 1846 mit Karl Grafen v. Aldenburg-Bentinck, Kgl. großbrit. Gen.-Lt. († 28. Okt. 1864). [Schloß Middachten, Niederlande, Prov. Geldern.]
2. Gf Richard Kasimir Alexander Karl Ludwig Heinrich Julius, geb. zu Bergheim 26. Dez. 1835, RRr des Joh.-O. [Bergheim.]

Württemberg.

[Ahnherr: Konrad von Wirtemberg (jetzt Rothenberg im württemb. Neckarkreis) 1081—1092; Ludwig comes de Wirtemberg 1137; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Ulrich I. Gfen von Wirtemberg 1241—1265; Erwerbung der Grafschaft Urach 1260, der Grafschaft Calw um 1308 resp. 1345, der Stammesherrschaft der Herzöge von Teck 1325 resp. 1381; Ererbung der Grafschaft Mömpelgard (Montbéliard, Dep. Doubs) 1444; Eberhard im Bart Herzog von Wirtemberg 31. Juli 1495; die folgenden Linien stammen von 5 Söhnen des Herzogs Friedrich Eugen (geb. 21. Jan. 1732, † 23. Dez. 1797), und dessen Gemahlin Dorothea geb. Przss. von Preußen, Markgräfin von Brandenburg-Schwedt (geb. 18. Dez. 1736, verm. 29. Nov. 1753, † 9. März 1798). — S. Jahrg. 1831, S. (47), und 1848, S. 86]

I. Königliche Linie.

[Lutherisch. — Stuttgart ꝛc. — Stammvater: Herzog Friedrich II. (geb. 6. Nov. 1754, † 30. Okt. 1816); verm. I) 11. Okt. 1780 mit Auguste Przss. von Braunschweig-Wolfenbüttel (geb. 3. Dez. 1764, † 27. Sept. 1788); Entschädigung für die 1801 abgetretene Grafschaft Mömpelgard durch Ellwangen ꝛc.; Kurfürst 27. April 1803; König (Friedrich I.) 1. Jan. 1806.]

Wilhelm II. Karl Paul Heinrich Friedrich König von Württemberg Maj., geb. zu Stuttgart 25. Febr. 1848, Sohn des Pr. Friedrich (geb. 21. Febr. 1808, † 9. Mai 1870), folgte dem Sohn seines Großoheims, dem König Karl I. (geb. 6. März 1823, † 6. Okt. 1891); Chef des Gren.-Rgts König Karl (5. württ.) Nr. 123, des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19, des Drag.-Rgts König (2. württ.) Nr. 26 u. des Feld-Art.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 13, Gen. der Kav. à la suite des Kgl. preuß. Leib-GHus.-Rgts u. Chef des Kür.-Rgts Herzog Friedr. Eugen v. Württemberg (westpr.) Nr. 5, Inh. des Kgl. bayr. 4. Inf.-Rgts, Chef des Kgl. sächs. Inf.-Rgts Nr. 105 u. des Kais. russ. 28. Drag.-Rgts Nowgorod, Oberstinh. des K. u. K. Hus.-Rgts Wilhelm II. König von Württemberg Nr. 6, Nr d. Schw. AO., des span. O. v. GVließ, CNr d. Joh.-O. ꝛc.; verm. I) zu Arolsen 15. Febr. 1877 mit Marie Przss. von Waldeck und Pyrmont (geb. 23. Mai 1857, † 30. April 1882); II) zu Bückeburg 8. April 1886 mit — **Charlotte** Przss. zu Schaumburg-Lippe, geb. 10. Okt. 1864,

Chef des Ul.-Rgts König Wilhelm I. (2. württ.) Nr. 20, EO. des bayr. Theres.-O. 2c.

Tochter 1r Ehe: Przss. Pauline Olga Helene Emma Kgl. Hoh., geb. 19. Dez. 1877.

Mutter.

vw. Przss. Katharine, geb. Przss. von Württemberg, geb. 24. Aug. 1821, verm. zu Stuttgart 20. Nov. 1845, Kgl. Hoh. [Stuttgart.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Königs Friedrich I., erster Ehe (s. oben).

† König Wilhelm I. (geb. 27. Sept. 1781, † 25. Juni 1864); verm. III) 15. April 1820 mit Pauline Hzgin von Württemberg (geb. 4. Sept. 1800, † 10. März 1873).

Kinder: 1) Przss. Katharine Friederike Charlotte, geb. zu Stuttgart 24. Aug. 1821; verm. zu Stuttgart 20. Nov. 1845 mit Friedrich Pr. von Württemberg († 9. Mai 1870), Kgl. Hoh. [Stuttgart.]

2) Przss. Auguste Wilhelmine Henriette Kgl. Hoh., geb. zu Stuttgart 4. Okt. 1826; verm. zu Friedrichshafen 17. Juni 1851 mit Herrmann Pr. zu Sachsen-Weimar-Eisenach Hoh.

II.-Linie.

[Evangelisch. — Stammvater: Hzg Ludwig (geb. 30. Aug. 1756, † 20. Sept. 1817); verm. II) 28. Jan. 1797 mit Henriette Przss. von Nassau-Weilburg (geb. 22. April 1780, † 2 Jan. 1857).]

† Hzg Alexander (geb. 9. Sept. 1804, † 4. Juli 1885).
Seine Nachkommen (nicht successionsfähig) s. Abt. III unter Teck.

III. Herzogliche Linie.

[Lutherisch. — Karlsruhe in Schlesien u. Stuttgart. — Stammvater: Herzog Eugen (geb. 21. Nov. 1758, † 20. Juni 1822); verm. 21. Jan. 1787 mit Luise vw. Hzgin (August Friedrich Karl, † 21. Juli 1782) von Sachsen-Meiningen, geb. Przss. von Stolberg-Gedern (geb. 13. Okt. 1764, † 24. Mai 1834).]

Nikolaus Herzog von Württemberg Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe in Schlesien 1. März 1833, Sohn des Herzogs Eugen (geb. 8. Jan. 1788, † 16. Sept. 1857) und seiner zweiten Gem. Helene geb. Przss. von Hohenlohe-Langenburg (geb. 22. Nov. 1807, verm. 11. Sept. 1827, † 5. Sept. 1880), K. u. K. FML. und Kgl. württ. Gen. der Inf. à la suite des Inf.-Rgts Alt-Württemberg (3. württ.) Nr. 121, RRr des Joh.-O. 2c. [Karlsruhe in Schlesien]; verm. zu Karlsruhe in Schlesien 8. Mai 1868 mit Wilhelmine Hzgin von Württemberg (geb. 11. Juli 1844, † 24. April 1892).

Geschwister,

a) halbbürtig aus des Vaters erster Ehe mit Mathilde Przss. zu Waldeck und Pyrmont (geb. 10. April 1801, verm. 20. April 1817, † 13. April 1825).

1. † Hzg Eugen (geb. 25. Dez. 1820, † 8. Jan. 1875); verm. 15. Juli

1843 mit Mathilde Przss. von Schaumburg-Lippe (geb. 11. Sept. 1818, † 14. Aug. 1891).

Kinder: 1) † Hzg Eugen (geb. 20. Aug. 1846, † 27. Jan. 1877); verm. zu Stuttgart 8. Mai 1874 mit — Wera Konstantinowna GFstin von Rußland Kais. Hoh., geb. 4./16. Febr. 1854, zweitem Chef des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19. [Stuttgart.]

Töchter, Kgl. Hoheiten: (1) Hzgin Elsa Mathilde Maria, geb. zu Stuttgart 1. März 1876; verl. mit Albrecht Pr. von Schaumburg-Lippe Durchl.

(2) Hzgin Olga Alexandra Maria, geb. zu Stuttgart 1. März 1876.

2) Pauline Mathilde Ida, geb. zu . . . 11. April 1854, legt den Titel Herzogin ab 1. Mai 1880 und erhielt durch kgl. württ. Verleihung vom . . den Namen von Kirbach); verm. zu . . . . mit Dr. med. Willim, prakt. Arzt. [Breslau.]

b) volljährige.

2. † Wilhelm Nikolaus Herzog von Württemberg, s. Nekrolog.

3. Hzgin Alexandrine Mathilde Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe in Schlesien 16. Dez. 1829, Äbtissin des adl. Fräuleinstifts zu Oberstenfeld.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Herzogs Eugen (geb. 21. Nov. 1758, † 20. Juni 1822), oben angeführter Ehe.

† Hzg Paul (geb. 25. Juni 1797, † 24. Nov. 1860); verm. 17. April 1827 mit Sophie Przss. von Thurn und Taxis (geb. 4. März 1800, † 20. Dez. 1870).

Sohn: † Hzg Maximilian (geb. 3. Sept. 1828, † 27. Juli 1888); verm. zu Bückeburg 16. Febr. 1876 mit — Hermine Przss. zu Schaumburg-Lippe, geb. 5. Okt. 1845, Kgl. Hoh. [Regensburg.]

IV. Linie.

[Katholisch. — Württemberg. — Stammvater: Hzg Wilhelm (geb. 27. Dez. 1761, † 10. Aug. 1830); verm. 23. Aug. 1800 mit Wilhelmine Freiin von Tunderfeldt (geb. 18. Jan. 1777, † 6. Febr. 1822).]

Kinder (nicht successionsfähig), Grafen von Württemberg:

1. † Alexander Gf v. Württemberg (geb. 5. Nov. 1801, † 7. Juli 1844).
Kinder: s. Taschenb. der Gräflichen Häuser unter Württemberg.

2. † Wilhelm Gf von Württemberg (geb. 6. Juli 1810, † 17. Juli 1869), württemb. Hzg v. Urach 28. Mai 1867.
Seine Nachkommen s. Abt. III unter Urach.

V. Herzogliche Linie.

[Katholisch. — Stuttgart. — Stammvater: Herzog Alexander (geb. 24. April 1771, † 4. Juli 1833); verm. 17. Nov. 1798 mit Antoinette Przss. von Sachsen-Coburg-Saalfeld (geb. 28. Aug. 1779, † 14. März 1824).]

Philipp Alexander Maria Ernst Herzog von Württemberg Kgl.

Hoh., geb. zu Neuilly 30. Juli 1838, Sohn des Herzogs Alexander (geb. 20. Dez. 1804, † 28. Okt. 1881) und seiner Gem. Marie geb. Przss. von Orleans (geb. 12. April 1813, verm. 17. Okt. 1837, † 2. Jan. 1839), Kgl. württ. Gen. der Kav. à la suite des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19, Oberstinh. des K. u. K. Inf. Rgts Nr. 77, Nr. des oesterr. O. v. GVließ 2c. [Stuttgart]; verm. zu Wien 18. Jan. 1865 mit — Maria Thereſia EHzgin von Oesterreich, K. u. K. Hoh., geb. 15. Juli 1845, StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Hzg Albrecht Maria Alexander Philipp Joseph, geb. zu Wien 23. Dez. 1865, Oberst u. Kmdr des Gren.-Rgts Königin Olga (1. württ.) Nr. 119, à la suite des Ul.-Rgts König Karl Nr. 19, Kgl. preuß. Oberst à la suite des Kür.-Regts Herzog Friedrich Eugen von Württemberg (westpreuß.) Nr. 5 u. K. u. K. Oberst im Drag.-Rgt Kaiser Ferdinand Nr. 4, Nr. des oesterr. O. v. GVließ 2c. [Stuttgart]; verm. zu Wien 24. Jan. 1893 mit — Margareta Sophia EHzgin von Oesterreich K. u. K. Hoh., geb. 13. Mai 1870.

Söhne, Kgl. Hoheiten: (1) Hzg Philipp Albrecht Karl Maria Joseph Ludwig Hubertus Stanislaus Leopold, geb. zu Stuttgart 14. Nov. 1893.

(2) Hzg Albrecht Eugen Maria Philipp Karl Joseph Fortunatus, geb. zu Stuttgart 8. Jan. 1895.

(3) Hzg Karl Alexander Maria Philipp Joseph Albrecht Gregor, geb. zu Stuttgart 12. März 1895.

2) Hzgin Maria Isabelle Philippine Thereſe Mathilde Josephe, geb. zu Ort bei Gmunden 30. Aug. 1871, verm. zu Stuttgart 5. April 1894 mit Johann Georg Pr. von Sachsen Kgl. Hoh.

3) Hzg Robert Maria Klemens Philipp Joseph, geb. zu Meran 14. Jan. 1873, Plt. im Drag.-Rgt König (2. württemb.) Nr. 26, att. dem Ul.-Rgt König Karl (1. württemb.) Nr. 19. [Stuttgart.]

4) Hzg Ulrich Maria Ludwig Philipp Joseph Anton, geb. zu Gmunden 13. Juni 1877, Lt. im 2. Kgl. württemb. Ul.-Rgt König Wilhelm I. Nr. 20. [Ludwigsburg.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Hzgs Alexander Ehe (ſ. oben).

† Hzg Ernſt Alexander Konſtantin Friedrich (geb. 12. Aug. 1807, † 26. Okt. 1868); verm. zu Hamburg 18. Aug. 1860 mit — Anna Katharina Natalie Eſchhorn geb. . . . ., (ſeit 21. Auguſt 1860 durch heſſen-homburgiſche Erhebung) Frau von Grünhof.

Dieſer Ehe iſt eine Tochter entſproſſen.

Zweite Abteilung.

Genealogie der deutschen Standesherren,

nämlich der deutschen, vormals reichsständischen, jetzt standesherrlich untergeordneten fürstlichen und gräflichen Häuser, denen das Recht der Ebenbürtigkeit mit den regierenden Fürstenhäusern zusteht.

(In Bayern steht den Erstgeborenen der bayrischen standesherrl. Häuser das Prädikat „Fürst u. Herr", den Nachgeborenen das Prädikat „Fürst" [nicht „Prinz"] zu.)

Arenberg

(aus dem Hause Ligne).

[Katholisch. — Recklinghausen u. Brüssel. — Ahnherr (des unten folgenden dritten Hauses Arenberg): Johann von Ligne (bei Leuze in der belg. Prov. Hainaut) († 1442); Ererbung von Barbançon (v. d. H. Abbeville) um 1480; Gf von Aremberg (Reg.-Bez. Koblenz) infolge der Heirat des Johann v. Ligne-Barbançon († 1568) mit Margarete, des Robert, letzten Grafen v. Aremberg a. d. H. von der Mark († 1536), Schwester u. Erbin 1547. — RGf v. Aremberg 1549; RFürst u. Erh. von Aremberg zur gefürsteten RGfschaft d. d. Wien 5. März 1556; Sitz u. Stimme im Fürstenkollegium 1576; Ererbung v. Aerschot u. Croy, sowie Herzog v. Aerschot u. v. Croy (s. dort) u. Grand v. Spanien 1r Kl. infolge der Ehe des Karl Fürsten v. Aremberg († 1616) mit Anna v. Croï-Chimay 13. Jan. 1612; Erh. des Besitzes zum Hzgt. Aremberg d. d. Wien 9. Juni 1644; Entschädigung für die im Frieden von Luneville (9. Febr. 1801) verlorenen linksrhein. Besitzungen durch das ehem. münstersche Amt Meppen (preuß. Reg.-Bez. Osnabrück) 26. Nov. 1802 u. die Gfschaft Recklinghausen (Reg.-Bez. Münster) 1. Febr. 1803; die beiden Gebiete bildeten das Hzgt. Arenberg-Meppen, souverän bis 13. Dez. 1810; „Durchl." 18. Aug. 1825; Erh. des Besitzes (durch Hannover) zum Hzgt. Arenberg-Meppen 9. Mai 1826; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — Ahnherr des ersten Hauses Arenberg: Hartmann von Arenberg († 1099 im Kampfe gegen die Ungläubigen); erbl. Burggf u. Protektor von Köln . . . .; des letzten Burggrafen von Köln Johann u. seiner Gem. Katharina geb. Gfn v. Jülich einzige Tochter u. Erbin Mechthilde heiratete den Grafen Engelbert II. von der Mark 25. Jan. 1298; von da ab (das zweite Haus von Arenberg a. d. H. Mark) Grafen von der Mark u. Arenberg bis 1547. — S. Jahrg. 1836, S. 65; 1848, S. 91; 1849, S. 89; 1860, S. 95, und 1892, S. 98.]

Engelbert Prosper Ernst Maria Joseph Balthasar Herzog von Arenberg, Herzog von Aerschot und von Croy, Herzog zu Meppen, Fürst zu Recklinghausen ꝛc., geb. zu Salzburg 10. Aug. 1872, Sohn des Hzgs Engelbert (geb. 11. Mai 1824, † 28. März 1875), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Lt. im GKür.-Rgt, EHr des Malt.-O. ꝛc. [Berlin.]

Geschwister.

1. Przss. Maria Ludmilla Rosa Sophie Antonie Kaspara, geb. zu Héverlé 29. Juni 1870; verm. zu Brüssel 25. April 1888 mit Karl Erbprinzen von Croy.
2. Przss. Sophie Aloysia Karola Maria Anna Melchiora Eleonora Engelberta, geb. zu Salzburg 26. Juli 1871; verm. zu Schloß Héverlé 26. Sept. 1889 mit Johann Pr. von Arenberg (s. unten).
3. Przss. Marie Salvatrix Karola Kaspara Erneste Marzelline Eleonore Engelberta, geb. zu Héverlé 26. April 1874.
4. Pr. Karl Prosper Maria Melchior Engelbert Eleonor Gregor Wolfgang Joseph, geb. zu Héverlé 12. März 1875, Kgl. preuß. Lt. im Kür.-Rgt v. Driesen (westfäl.) Nr. 4. [Münster.]

Mutter.

vw. Hzgin Eleonore, geb. Przss. von Arenberg, geb. 19. Febr. 1845; verm. zu Wien 27. Mai 1868 (s. unten). [Brüssel.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Hzgs Prosper (geb. 28. April 1785, † 27. Febr. 1861) Ehe mit Ludomille Przss. v. Lobkowitz (geb. 15. März 1798, verm. 26. Jan. 1819, † 10. Jan. 1868).

1. Pr. Anton Franz, geb. zu Brüssel 5. Febr. 1826 [Brüssel]; verm. zu Brüssel 23. Aug. 1847 mit Maria Gfn von Merode (geb. 19. Nov. 1830, † 4. Sept. 1892).

Kinder: 1) Pr. Philipp Maria Prosper, geb. zu Héverlé 17. Juni 1848, kath. Priester, GKm. Sr. Heiligkeit des Papstes u. bischöfl. geistl. Rat. [Eichstätt, Mittelfranken.]

2) Pr. Franz von Assisi Ludwig Maria, geb. zu Héverlé 29. Sept. 1849, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A., Kais.-Leg.-Sekr. a. D., Mtgl. des Deutschen Reichstags und des preuß. Abgeordnetenhauses. [Berlin.]

3) Pr. Johann Baptist Engelbert Maria, geb. zu Brüssel 18. Okt. 1850, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A. [Brüssel]; verm. zu Héverlé 26. Sept. 1889 mit — Sophie Przss. von Arenberg, geb. 26. Juli 1871 (s. oben).

Kinder: (1) Pr. Anton Wilhelm Engelbert Prosper Ernst Johann Maria Joseph Philipp Kaspar, geb. zu Brüssel 5. Febr. 1891.

(2) Pr. Eberhard Engelbert Maria Anton Johann Melchior Joseph, geb. zu Brüssel 18. Febr. 1892.

(3) Przss. Marie Eleonore Sophie Franziska Antonia Ludmilla Josephine Balthasare, geb. zu Brüssel 5. März 1894.

(4) Pr. Robert Prosper Paul Johann Anton Engelbert Marie Ernst Joseph Kaspar Stephan, geb. zu Pesch (Rheinpreußen) 10. Aug. 1895.

4) Przss. Pauline Marie Josepha, geb. zu Brüssel 9. Mai 1852.

5) Pr. Karl Franz Marie Ernst, geb. zu Brüssel 23. Jan. 1858. [. . .]

2. † Pr. Karl (geb. 6. Sept. 1831, † 9. Juni 1896); verm. zu Ivanka bei Preßburg 16. Jan. 1876 mit — Julie geb. Gfn Hunyady von Kéthely, geb. 28. Aug. 1831, vw. Fürstin (Michael III. Obrenović, † 10. Juni 1868) von Serbien. [Wien, Tuchlauben 5, u. Brüssel.]

3. Pr. Joseph Leonard Balthasar, geb. zu Enghien in Belgien 8. Aug. 1833 [Schl. Hacking b. Wien, und Brüssel]; verm. zu Wien 14. Aug. 1865 mit Franziska Przss. von Liechtenstein (geb. 30. Okt. 1833, † 6. Juni 1894).

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Hzgs Ludwig Engelbert (geb. 3. Juli 1750, † 7. März 1820) Ehe mit Luise Pauline, des Duc de Brancas Tochter (geb. 23. Nov. 1755, verm. 19. Jan. 1773, † 10. Aug. 1812).

† Pr. Peter (geb. 2. Okt. 1790, † 27. Sept. 1877); verm. 27. Jan. 1829 mit Alix Maria Charlotte (geb. 4. Nov. 1808, † 21. Sept. 1842), des Prince Charles de Talleyrand, Duc de Périgord, Tochter.

Kinder: 1) Przss. Marie Nicolette Augustine, geb. zu Maffliers 15. Nov. 1830, ED. des Malt.-O.; verm. zu Paris 8. Okt. 1849 mit Karl Grafen von Merode († 5. April 1892). [Brüssel.]

2) Pr. August Ludwig Alberich, geb. zu Paris 15. Sept. 1837, Mtgl. der franz. Deputiertenkammer, Präs. der Sues-Kanalgesellschaft

[Paris, 20 Rue de la Ville l'Evêque]; verm. zu Paris 18. Juni 1868 mit Jeanne (geb. 20. März 1850, † 24. März 1891), des Louis Charles Cte de Greffulhe und der Félicie geb. de La Rochefoucauld Tochter.

Kinder: (1) Przss. Alix Johanne Marie, geb. zu Paris 15. April 1869; verm. 2. Juni 1888 mit Pierre Marquis de Laguiche, franz. Kpt. im 32. Art.-Rgt. [Paris.]

(2) Pr. Peter Karl Ludwig, geb. zu Menetou Salon s./Cher 14. Aug. 1871.

(3) Przss. Luise Marie Charlotte, geb. zu Menetou Salon s./Cher 23. Nov. 1872; verm. zu Paris 1. Juni 1892 mit Louis Cte de Vogüe.

(4) Pr. Ernst Karl Maria Elias, geb. zu Paris 3. März 1886.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Hzgs Karl (geb. 31. Juli 1721, † 17. Aug. 1778) Ehe mit Luise Margarete (geb. 10. Juli 1730, verm. 18. Juni 1748, † 18. Aug. 1820), des Grafen Ludwig Engelbrecht von der Mark Tochter.

† Pr. August (geb. 30. Aug. 1753, † 26. Sept. 1833); verm. 23. Nov. 1774 mit Marie (geb. . . . ., † 12. Sept. 1810), des Marquis de Cernay Tochter.

Sohn: † Pr. Ernst (geb. 25. Mai 1777, † 20. Nov. 1857); verm. I) 2. April 1800 mit Marie Theresie Gfn von Windisch-Graetz (geb. 4. Mai 1774, † 22. Jan. 1841); II) 26. Sept. 1842 mit — Sophie Przss. von Auersperg, geb. 8. Jan. 1811, K. u. K. PD. [Wien, Landstraße 96, u. Salzburg.]

Tochter 2r Ehe: Przss. Eleonore Marie Josephine Ursula, geb. zu Wien 19. Febr. 1845; verm. zu Wien 27. Mai 1868 mit Engelbert Hzg von Arenberg († 28. März 1875), s. oben. [Brüssel.]

Auersperg.

(5. Ast der Pankrazischen Linie des Gesamthauses Auersperg, s. Genealogisches Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

[Katholisch. — Oesterreich. — Adolf I. von Ursperg (jetzt Auersperg in Krain) erscheint zuerst urkundlich 1050; RFrhr 1539; Ererbung des einer älteren Linie zu Schönberg d. d. Neustadt 5. Jan. 1463 verliehenen Erblandmarschallamts in Krain und der Windischen Mark, sowie der Hschaft Gottschee (in Krain), mit deren Erlöschen 1604; RGf mit „Hoch- u. Wohlgeb." d. d. Regensburg 11. Sept. 1630; Belehnung mit der Gfschaft Wels (in NOesterreich) und RFürst (primog.) d. d. Regensburg 18. Sept. 1653; Herzog von Münsterberg und Frankenstein (in Schlesien) 1654; Erhebung der Hschaft Thengen (in Baden) zur gefürsteten Gfschaft d. d. Regensburg 14. März 1664; die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen des Fürsten Heinrich Joseph Johann, Herzog von Münsterberg und Frankenstein (geb. 24. Jan. 1697, † 9. Juli 1783). — S. Jahrg 1836, S. 67, und 1848, S. 93, sowie 1850, S. 91.]

A. Fürstliche Linien.

[Stammvater: Fürst Karl Joseph Anton, Herzog von Münsterberg u. Frankenstein (geb. 17. Febr. 1720, † 2. Okt. 1800); Erlöschen des letztgenannten Titels mit

dem Verkauf der Herzogtümer an die Krone Preußen 1791; Herzog von Gottschee 11. Nov. 1791; RFürstenstandsausdehnung auf die gesamte Descendenz mit „Hochgeboren" d. d. Wien 21. Dez. 1791; „Durchl." 18. Aug. 1825.]

1. Herzoglicher Ast.

[Wohnsitz: Goldegg bei St. Pölten. — Stammvater: Fürst Wilhelm (geb. 12. Febr. 1782, † 25. Jan. 1827).]

Karl Maria Alexander Fürst von Auersperg, Herzog von Gottschee, gefürsteter Graf von Wels, geb. zu Wien 26. Febr. 1859, Sohn des Pr. Adolf (geb. 21. Juli 1821, † 5. Jan. 1885) und seiner zweiten Gem. Johanna geb. Gfn Festetics von Tolna (geb. 15. Juni 1830, verm. 6. Okt. 1857, † 9. März 1884), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Karl (geb. 1. Mai 1814, † 4. Jan. 1890); erbl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. RRats, OberstErbLdKm. u. OberstErbLdM. in Krain und der Windischen Mark; verm. zu Wien 10. Nov. 1885 mit — Eleonore Gfn Breunner-Enkevoirth, geb. 28. Juli 1864, K. u. K. PD.

Kinder: 1) Pr. Adolf, geb. zu Goldegg in NOesterreich 9. Aug. 1886.
2) Przss. Agathe, geb. zu Goldegg 6. April 1888.
3) Przss. Johanna, geb. zu Goldegg 14. Juli 1890.
4) Przss. Eleonore, geb. zu Goldegg 22. Nov. 1892.
5) Pr. Karl, geb. zu Goldegg 16. Jan. 1895.

Geschwister.

1. Przss. Johanna Marie Aloysie Hildegarde Ernestine, geb. zu Teplitz 17. Sept. 1860, K. u. K. PD. und StkrD.; verm. zu Prag 10. Okt. 1885 mit Alain Pr., jetzigem Fürsten von Rohan.
2. Przss. Ernestine Maria Wilhelmine Valentine, geb. zu Teplitz 14. Febr. 1862, EStiftsD. des K. K. adelig-weltlichen Damenstifts „Maria Schul" zu Brünn.
3. Przss. Aglaë Franziska Marie Aloysie, geb. zu Teplitz 28. März 1868; verm. zu Prag 14. Juli 1892 mit Ferdinand Grafen Kinsky.
4. Pr. Franz Maria Johann Joseph, geb. zu Prag 11. Dez. 1869.

[. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Wilhelm (geb. 5. Okt. 1782, † 25. Jan. 1827) Ehe mit Friederike von Lenthe (geb. 13. Febr. 1791, verm. 15. Febr. 1810, † 5. Nov. 1860).

1. Przss. Aglaë Leopoldine Sophie Maria, geb. zu . . . . 26. Jan. 1812; verm. zu . . . . 20. Mai 1837 mit Christian Frhrn Kotz von Dobrž († 31. Okt. 1883). [Heiligenkreuz bei Hostau in Böhmen.]
2. † Fürst Karl (geb. 1. Mai 1814, † 4. Jan. 1890); verm. zu . . . . 18. Aug. 1851 mit — Ernestine Gfn Festetics von Tolna, geb. zu . . . . 27. Mai 1831, StkrD. und K. u. K. PD. [Prag u. Albrechtsberg bei Loosdorf, NOesterreich.]
3. † Pr. Alexander (geb. 15. April 1818, † 2. März 1866); verm. 14. Jan. 1852 mit Sarolta Gfn v. Szápáry (geb. 23. Juni 1831, † 21. März 1873).
   Tochter: Przss. Anna Josephine Alexandrine Karoline, geb. zu Budapest 12. Okt. 1852; verm. zu Gyöngyös 14. Jan. 1877 mit Rhaban Grafen von Westphalen zu Fürstenberg († 1. Mai 1887). [Gyöngyös in Ungarn.]

2. Fürstlicher Ast.

[Wohnsitz: Zleb in Böhmen u. Wien, Auerspergstr. 1. — Stammvater: Pr. Vincenz (geb. 9. Juni 1790, † 16. Febr. 1812); Oberst-Erblandmarschall von Tirol . . . .; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825.]

Franz Joseph Maria Emanuel Fürst von Auersperg, geb. zu Wien 20. Okt. 1856, Sohn des Pr. Vincenz (geb. 16. Juli 1812, † 7. Juli 1867), folgte dem Sohne seines Großoheims, dem Fürsten Romanus Karl (geb. 10. Okt. 1813, † 24. März 1869) im Besitze des fürstl. Auersperg-Schönfeldschen Geld-Fideikommisses; Herr der Hschaften Nassaberg, Zleb, Tupadl und Kralowitz in Böhmen, Niederfladnitz in NOesterreich, der Güter Matray und Sprechenstein in Tirol; Oberst-ErbLdM. von Tirol, K. u. K. Km., Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. K. OLt. im 2. Ldw.-Ul.-Rgt, ERr des Deutschen O.; verm. zu Wien 10. Jan. 1878 mit — Wilhelmine Gfn Kinsky, geb. 5. April 1857, StkrD., des Fürsten Ferdinand Kinsky Tochter.

Kinder: 1) Przss. Christiane Marie Wilhelmine, geb. zu Slatinan in Böhmen 24. Nov. 1878.
2) Pr. Vincenz Karl Ferdinand Franz Maria, } geb. zu Wien
3) Przss. Marie Wilhelmine Franziska, } 15. Jan. 1880.
4) Przss. Charlotte, geb. zu Slatinan 27. Juni 1885.
5) Pr. Ferdinand, geb. zu Slatinan 18. April 1887.

Geschwister.

1. Przss. Gabriele Marie Eleonore, geb. zu Wien 21. Febr. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 18. Juni 1877 mit Alfred Fürsten zu Windisch-Graetz.
2. Pr. Engelbert Ferdinand Maria, geb. zu Wien 21. Febr. 1859, K. u. K. Km. und Rittm. 1r Kl. des K. K. Ldw.-Ul.-Rgts Nr. 5 [Grünberg in Böhmen u. Wien, Auerspergstr. 1]; verm. zu Prag 27. Aug. 1883 mit — Gabriele Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 31. Okt. 1862, StkrD.
   Kinder: 1) Przss. Wilhelmine Gabriele Maria, geb. zu Böhmisch-Rothenhaus 14. Juni 1884.
   2) Pr. Herwart Franz, geb. zu Grünberg 29. Juli 1885.
   3) Pr. Ludwig Gottfried, geb. zu St. Veit bei Wien 27. Mai 1887.
   4) Pr. Karl Hieronymus Vincenz Maria, geb. zu Grünberg 30. Sept. 1892.
3. Pr. Eduard Severin Maria, geb. zu Wien 8. Jan. 1863, K. u. K. Km. [Weitwörth in Salzburg u. Wien, Lerchenfeldstr. 6]; verm. zu Wien 6. Juni 1885 mit — Marie Przss. von Schönburg-Hartenstein, geb. 17. Dez. 1861, StkrD.
   Kinder: 1) Przss. Karoline, geb. zu Wien 22. März 1886.
   2) Pr. Franz, geb. zu Wien 8. April 1887.
   3) Pr. Eduard, geb. zu Weitwörth 7. April 1893.
   4) Przss. Wilhelmine Marie Franziska . . . ., geb. zu Weitwörth 4. Okt. 1894.
4. Przss. Christiane Maria, geb. zu Wien 26. Febr. 1866, StkrD.; verm. zu Wien 16. Mai 1885 mit Hugo Erbprinzen zu Windisch-Graetz, jüngere Linie.

Mutter.

vw. Przss. Wilhelmine, geb. Gfn von Colloredo-Mannsfeld, geb. 16. Juli 1826, des † Franz Fürsten von Colloredo-Mannsfeld Tochter; verm. zu Prag 29. April 1845; Besitzerin der Hschaft Grünberg in Böhmen, StkrD. und K. u. K. PD., D. des Malt.-O. [Wien.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Wilhelm (geb. 9. April 1749, † 16. März 1822) Ehe mit Leopoldine Franziska Gfn von Waldstein (geb. 8. Aug. 1761, verm. 10. Febr. 1776, † 30. Nov. 1846).

† Fürst Karl (geb. 17. Aug. 1784, † 18. Dez. 1847); verm. 15. Febr. 1810 mit Auguste Eleonore Elisabeth Antonie (geb. 12. Jan. 1790; luth.; † 19. Mai 1873), des Karl Lewin Otto von Lenthe auf Wrestedt und der Henriette geb. Gfn von Bennigsen a. d. H. Banteln Tochter.

Töchter: 1) Przss. Sophie Karoline Marie, geb. zu . . . . 8. Jan. 1811; verm. zu . . . . 26. Sept. 1842 mit Ernst Pr. von Arenberg († 20. Nov. 1857).

2) Przss. Henriette Wilhelmine, geb. zu Wlaschim in Böhmen 23. Juni 1815; verm. zu Prag 11. Jan. 1835 mit Ludwig Fürsten zu Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg († 22. Aug. 1850).

3) Przss. Friederike Marie, geb. zu . . . . 19. Dez. 1820, StkrD., unter dem Namen „Mater Raymunda" Oberin des Dominikanerinnenklosters zu St. Veit bei Wien. [Wien, Schloßberg 3.]

4) Przss. Ernestine, geb. zu . . . . 28. April 1822, StkrD. und Dechantin des Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Fürsten Karl Joseph (s. oben) Ehe mit Maria Josepha Rosalie Przss. von Trautson (geb. 26. Aug. 1724, verm. 26. Mai 1744, † 10. Mai 1792).

† Pr. Vincenz (geb. 31. Aug. 1763, † 4. Juni 1833); verm. 22. Mai 1805 mit Luise Gfn von Clam-Gallas (geb. 8. Okt. 1774, † . . . . 1831).

Tochter: Przss. Karoline Johanne Marie, geb. zu Prag 6. Mai 1809, StkrD.; verm. zu Prag 14. Jan. 1836 mit Johann Egon Ldgrafen zu Fürstenberg († 10. Jan. 1879).

B. Gräfliche Linie.

[Wohnsitz: Wels in OOesterreich. — Stammvater: Gf Franz Xaver (geb. 19. Juni 1749, † 8. Jan. 1808), Halbbruder des Fürsten Karl Joseph Anton. — S. Jahrg. 1856, S. 95.]

Karl Gf von Auersperg, geb. zu . . . . 12. Nov. 1843, Sohn des Grafen Franz Xaver (geb. 9. Febr. 1804, † .. Aug. 1873) und seiner Gem. Theresa Freiin von Scheibler (geb. 12. Aug. 1814, verm. 9. Febr. 1831, † 7. März 1879), folgte seinem Vater; K. u. K. Gen.-Maj. und Kmdt der 6. Kav.-Brig. [Miskolcz.]

Schwestern.

1. Gfn Helene, geb. zu . . . . 7. März 1835; verm. zu . . . . 9. Jan. 1860 mit Louis Pr. von Rohan († 27. Jan. 1891).

2. Gfn Eugenie, geb. zu . . . . 15. Okt. 1839; verm. zu Teplitz 16. Aug. 1862 mit Gisbert Grafen von Fürstenberg-Stammheim. [Stammheim.]
3. Gfn Therese, geb. zu . . . . 22. Febr. 1841. [. . . .]

Bentheim

(aus dem Hause Güterswyk).

[Ahnherr: Everwyn v. Güterswyk (Wurm-Götterswick, Reg.-Bez. Düsseldorf) 1202; Gf v. Bentheim (siehe B.) infolge der Ehe des Ritters Everwin v. Güterswyk († 1370) mit Hedwig, des Bernhard, letzten Grafen v. Bentheim a. d. H. der Grafen von Holland († 1421) Schwester u. Erbin (geb. 1324), 1421; Herr v. Steinfurt (s. II. Linie) 1451; Familien- und Erb-Einigung 1487; Gf v. Steinfurt d. d. Worms 26. April 1495; Erwerbung von Tecklenburg (Reg.-Bez. Münster; Gfschaft Tekeneburg 1150, mit Bentheim vereint 1262) und Rheda (s. unten) infolge der Ehe Eberwyns III. Grafen v. Bentheim-Steinfurt (geb. 1536, † 1562) mit Anna Gfn v. Tecklenburg a. d. H. Schwerin 19. Febr. 1562; Besitzteilung unter den Söhnen Arnolds II. Grafen von Bentheim-Steinfurt, Tecklenburg u. Rheda (geb. 1554, † 1606), von denen zwei die folgenden Linien stifteten, 25. Dez. 1594. — S. Jahrg. 1836, S. 76; 1849, S. 98, u. 1892, S. 103.]

A. Bentheim-Tecklenburg.

[Reformiert. — Rheda, Reg.-Bez. Minden, und Hohenlimburg, Reg.-Bez. Arnsberg in Westfalen. — Stammvater: Adolf Gf zu Tecklenburg-Rheda (geb. 17. Juli 1577, † 5. Nov. 1623); die Gfschaft Tecklenburg wird an Preußen abgetreten 1707; Einführung der Primogenitur-Erbfolge 1746; preuß. Fürst zu Bentheim d. d. Berlin 20. Juni 1817; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 99.]

Gustav Moritz Kasimir Ludwig Adolf August Otto Arnold Georg Hermann Gumbrecht Fürst zu Bentheim-Tecklenburg, Graf zu Tecklenburg und Limburg, auch zu Limburg-Gschwend, Herr zu Rheda, Wewelinghofen, Hoya, Alpen, Batenburg u. Helfenstein, Erbvogt zu Köln, geb. zu Bosfeld 4. Okt. 1849, Sohn des Pr. Adolf (geb. 7. Mai 1804, † 3. Sept. 1874), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Franz (geb. 11. Okt. 1800, † 8. Jan. 1885); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A.; verm. zu Rheda 12. April 1888 mit — Thekla Adelheid Julie Luise von Rothenberg, geb. zu Fürstenau 28. März 1862, der Charlotte Frau von Rothenberg, geb. Willenbücher, morg. Gem. des † Adalbert Grafen zu Erbach-Fürstenau, Tochter.

Sohn: Erbpr. Adolf Moritz Kasimir Karl Adalbert Hugo Arthur, geb. zu Rheda 29. Juni 1889.

Geschwister.

1. Przss. Luise Adelheid Karoline Alexandrine Anna Maria Elisabeth Philippine, geb. zu Rheda 7. Febr. 1844; verm. zu Rheda 7. Okt. 1862 mit Georg Pr. von Schönburg-Waldenburg.

2. Przss. Elisabeth Luise Karoline Adelheid Bertha Charlotte Agnes Auguste Therese Amalie, geb. zu Bosfeld 28. März 1848.
3. Pr. Karl Moritz Kasimir Bernhard Franz Adolf Heinrich Georg Emil Ludwig Eugen Hermann, geb. zu Bosfeld 12. Aug. 1852, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Schwarzbach bei Ruhland in Schlesien]; verm. zu Klipphausen 29. Okt. 1891 mit — Margarete Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 1. Okt. 1864.
4. Przss. Marie Friederike Luise Henriette Adelheid Mathilde Karoline Agnes Eugenie Philippine Anna Therese, geb. zu Clarholz 31. März 1857; verm. zu Ebersdorf 8. Okt. 1878 mit Arthur Grafen zu Erbach-Erbach.

Mutter.

vid. Przss. Anna, geb. Przss. Reuß j. L., geb. 16. Dez. 1822; verm. zu Schleiz 7. März 1843. [Rudolstadt.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Grafen Moritz Kasimir (geb. 12. Sept. 1735, † 4. Nov. 1805) Ehe mit Helena Charlotta Sophia Gfn zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg (geb. 8. Dez 1739, verm. 2. Sept. 1761, † 3. Nov. 1805).

† Gf Friedrich (geb. 21. Jan. 1767, † 26. Dez. 1835); verm. 16. März 1797 mit Wilhelmine Gfn zu Sayn-Wittgenstein (geb. 2. Sept. 1773, † 7. Mai 1856).

Söhne: 1) † Gf Moritz (geb. 16. Jan. 1798, † 27. Jan. 1877); morg. verm. zu . . . . 21. April 1838 mit — Meline Freiin des Bordes (geb. 22. Juli 1817, kath.; s. Taschenb. d. Freiherrl. Häuser).

Kinder s. Taschenb. d. Gräfl. Häuser unter Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

2) † Gf Emil Friedrich (geb. 6. April 1806, † 5. Juli 1895); morg. verm. zu . . . . 28. Okt. 1845 mit — Antoinette Josine Adrienne von Rees, geb. zu . . . . 11. Jan. 1824. [Offenbach.]

B. Bentheim und Steinfurt.

[Reformiert. — Schloß Steinfurt in Westfalen und Bentheim, Kr. Gfschaft Bentheim, in Hannover. — Stammvater: Arnold Jobst Gf zu Bentheim-Bentheim (geb. 4. April 1580, † 10. Febr. 1643); preuß. Fürst zu Bentheim d. d. Berlin 21. Jan. 1817; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; erbl. Mtgl. der württ. Kammer der Standesherren . . . . . — S. Jahrg. 1848, S. 101.]

Alexis Karl Ernst Ludwig Ferdinand Eugen Bernhard Fürst zu Bentheim und Steinfurt, Graf zu Tecklenburg und Limburg, auch zu Limburg-Gschwend, Herr zu Rheda, Wevelinghofen, Hoya, Alpen, Bateuburg und Helfenstein, Erbvogt zu Köln, geb. zu Burgsteinfurt 17. Nov. 1845, Sohn des Fürsten Ludwig (geb. 1. Aug. 1812, † 28. Sept. 1890) und seiner Gem. Bertha Przss. von Hessen-Philippsthal-Barchfeld (geb. 26. Okt. 1818, verm. 27. Juni 1839, † 6. Mai 1888), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A. u. RRr des Joh.-O.; verm. zu Arolsen 7. Mai 1881 mit — Pauline Przss. zu Waldeck und Pyrmont, geb. 19. Okt. 1855.

Kinder: 1) Erbpr. Eberwyn Ludwig Georg Friedrich, geb. zu Potsdam 10. April 1882.

2) Pr. Viktor Adolf Wilhelm Otto, geb. zu Potsdam 18. Juli 1883.
3) Pr. Karl Georg, geb. zu Bentheim 10. Dez. 1884.
4) Przss. Elisabeth Sophie Marie Helene, geb. zu Bentheim 12. Juli 1886.
5) Przss. Viktoria Charlotte Hermine Auguste, geb. zu Bentheim 18. Aug. 1887.
6) Przss. Emma Marie Bertha Wilhelmine, geb. zu Bentheim 19. Febr. 1889.
7) Pr. Alexis Rainer Arnold Wirich, geb. zu Burgsteinfurt 16. Dez. 1891.
8) Pr. Friedrich Georg Ludolf, geb. zu Burgsteinfurt 27. Mai 1894.

Geschwister.

1. Przss. Marie Luitgarde Elisabeth, geb. zu Burgsteinfurt 26. Okt. 1843; verm. zu Burgsteinfurt 16. Mai 1867 mit Ludwig Fürsten zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.
2. Pr. Karl Wilhelm Alexis Julius Ferdinand, geb. zu Burgsteinfurt 21. Febr. 1848, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Hannover.]
3. Pr. Georg Friedrich Reinhard, geb. zu Burgsteinfurt 28. Juni 1851, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im 1. hannov. Drag.-Rgt Nr. 9 [Metz]; morg. verm. zu London 5. April 1889 mit — Gertrud Porth, durch Diplom des Herzogs von Sachsen-Coburg und Gotha vom 16. Juli 1889 Freifrau von Althaus (s. Taschenb. der Freiherrl. Häuser).

Bentinck.

[Reformiert. — Schloß Middachten bei Arnheim, Gaildorf in Württemberg, Schloß Weldam bei Goor in Holland und Haag. — Geldernsche Familie, welche mit Wicherus von Bentinck (das gleichnamige Stammschloß soll bei Gorssel in der niederl. Prov. Gelderland gelegen haben) 1233 zuerst auftritt; Aufnahme in die Ritterschaft von Gelderland 1377; RGraf d. d. Wien 29. Dez. 1732; Erwerbung der reichsunmittelbaren Hschaften Knyphausen und Varel durch Heirat des William Grafen von Bentinck (geb. 1704, † 1774) mit Charlotte Sophie, Erbin des letzten Grafen von Aldenburg, 1733, bestätigt 1767; Ererbung der genannten Herrschaften 1842; hierauf Verleihung des Präd. „Erlaucht" (primog.) 12. Juni 1845; der obengenannte standesherrliche Besitz an Oldenburg verkauft 1854; Ererbung der StHschaft Waldeck-Limpurg in Württemberg, sowie erbl. Mtgl. der württ. Kammer der StHerren 18 Dez. 1888. — S. Jahrg. 1864, S. 243, auch Taschenbuch der Gräfl. Häuser 1894.]

Wilhelm Carl Philipp Otto Graf von Bentinck und Waldeck-Limpurg, geb. zu Frankfurt a. M. 28. Nov. 1848, Sohn des Grafen Carl (geb. 4. März 1792, † 28. Okt. 1864), folgte seinem Bruder, dem Grafen Heinrich (s. u.) infolge Familienvertrags vom 30. Nov. 1874 in die Rechte des Gräflich Aldenburg-Bentinckschen Familienfideikommisses, sowie seiner Mutter (s. u.) laut Familienvertrag vom 18. Dez. 1888 in den Besitz der StHschaft Waldeck-Limpurg; erbl. Mtgl. der württ. Kammer der StHerren, Kgl. großbrit. Leg.-Sekr. z. D., Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht, RRr des Joh.-O.; verm. zu Schl. Twickel in Overyssel

8. März 1877 mit — Marie Cornelia, geb. im Haag 13. Jan. 1855, des † Jakob Dietrich Carl Frhrn von Heeckeren-Wassenaer, Herrn zu Wassenaer, Twickel ꝛc., Kgl. niederl. Oberststallmeisters, und der † Isabella geb. Freiin Sloet von Tautenburg Tochter, Besitzerin der Hschaften Weldam, Kernheim und Obdam in den Niederlanden.

Kinder: 1) Gfn Mechtild Corisande Renira Marie, geb. zu Middachten 20. Dez. 1877.

2) Erbgf Wilhelm Friedrich Karl Heinrich, geb. zu London 22. Juni 1880, Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.

3) Gf Friedrich Georg Unico Wilhelm, geb. zu Dieren 21. Juni 1888, Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.

4) Gfn Isabelle Antoinette Marie Klementine, geb. zu Dieren 15. Nov. 1889.

Geschwister.

1. Gf Heinrich Carl Adolf Friedrich Wilhelm, geb. zu London 30. Okt. 1846, hat durch Familienvertrag die Rechte der Erstgeburt abgetreten, Kgl. großbrit. Obstlt. a. D., Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht [London, 53 Green-Street, u. Bustard Manor, Martin, Salisbury]; verm. zu London 8. Dez. 1874 mit — Henrietta Eliza Cathcart, geb. zu London 20. Juli 1848, des † Robert McKerrell und der Emily Pauline geb. Staveley Tochter.

Kinder: 1) Gf Robert Charles, geb. zu London 5. Dez. 1875.
2) Gfn Renira Christine, geb. zu London 6. Nov. 1877.
3) Gf Charles Henry, geb. zu London 23. April 1879.
4) Gf Henry Duncan, geb. zu London 24. Juni 1881.
5) Gfn Ursula Viktoria Henriette, geb. zu London 18. Nov. 1884.
6) Gf Arthur William Douglas, } geb. zu London 24. Juli 1887.
7) Gfn Naomi Mechtild Henriette, }

2. Gf Carl Reinhard Adalbert, geb. zu Middachten 9. Febr. 1853, Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht, Kgl. preuß. PLt. a. D. [Middachten]; verm. zu Bergheim im Frstt. Waldeck 28. Sept. 1878 mit Helene Gfn zu Waldeck und Pyrmont (geb. 12. Mai 1859, geschieden 16. Mai 1885).

Tochter: Gfn Marie Amalie Mechtild Agnes, geb. zu Hannover 16. Sept. 1879.

3. Gf Godard Johann Georg Carl, geb. zu Middachten 3. Aug. 1857, Herr zu Amerongen, Ginkel, Elst, Lievendaal, Eck und Wiel, Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht [Amerongen, Prov. Utrecht]; verm. im Haag 12. Juni 1884 mit — Luise Gfn von Bylandt, geb. zu Brüssel 28. Jan. 1861.

Kinder: 1) Gf Carl Arthur Reinhard Wilhelm Godard August, geb. zu Amerongen 16. Aug. 1885, Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.
2) Gf Godard Adrian Heinrich Julius, geb. zu Middachten 21. Febr. 1887, Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.
3) Gfn Elisabeth Mechtild Marie Sophie Luise, geb. zu Amerongen 31. Mai 1892.
4) Gf Johann Viktor Richard Rudolf, geb. zu Amerongen 5. Febr. 1895.

4. Gfn Viktoria Mary Friederike Mechtild, geb. zu Ramsgate 6. Sept. 1863.

Mutter.

vw. Gfn Mechtilde, geb. Gfn zu Waldeck und Pyrmont, geb. 23. Juni 1826, tritt die von ihrem Bruder Richard laut Familienvertrag von 1863 übernommene StHschaft Waldeck-Limpurg in Württemberg an ihren Sohn, den Grafen Wilhelm, jetzigen Chef des Hauses (s. oben) ab 18. Dez. 1888; verm. zu Bergheim 30. Jan. 1846. [Schloß Middachten bei Arnheim.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Johann Carl (geb. 2. Juli 1763, † 23. Nov. 1833) Ehe mit Jacqueline Gfn von Reede-Ginkel (geb. 21. Dez. 1767, verm. 20. März 1785, † 6. Sept. 1839).

† Gf Wilhelm (geb. 15. Nov. 1787, † 8. Juni 1855); verm. zu Oldenburg 15. April 1841 mit — Pauline Gfn von Münnich, geb. 27. Mai 1817, PD. weiland J. M. der Königin der Niederlande. [Dresden.]

Tochter: Gfn Jacqueline Christine Anna Adelaide, geb. im Haag 4. Jan. 1855; verm. im Haag 5. Nov. 1874 mit Friedrich Magnus Grafen zu Solms-Wildenfels.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Grafen Wilhelm (geb. 17. Nov. 1704, † 13. Okt. 1773) Ehe mit Charlotte Sophie, des letzten Grafen von Aldenburg Tochter (geb. 4. Aug. 1715, verm. 1. Juni 1733, † 5. Febr. 1800).

† Gf Johann Albert (geb. 29. Dez. 1737, † 23. Sept. 1775); verm. 17. Juli 1763 mit Renira Freiin von Tuyll-Serooskerken (geb. 29. März 1744, † im Juli 1792).

Sohn: † Gf Wilhelm (geb. 17. Juni 1764, † 21. Febr. 1813); verm. 20. Okt. 1802 mit Lady Frances Pierrepont (geb. 19. Juni 1781, † 10. Febr. 1847), des Grafen von Manvers Tochter.

Sohn: † Gf Karl (geb. 22. März 1810, † 7. Febr. 1891); verm. I) zu Dunsford, Devonshire, 10. Mai 1849 mit Harriet (geb. 21. März 1818, † 15. März 1853), des † Baldwin Fulford von Fulford-Hall in der Gfschaft Devonshire Tochter; II) zu Llangerniew, Denbighshire, 20. Jan. 1858 mit — Frances Williams, geb. zu Bryn-Gwyn 17. April 1816, des † Martin Williams von Bryn-Gwyn in Wales Tochter. [Judio, Bovey, Devonshire.]

Sohn 1r Ehe: Gf Henry Aldenburg, geb. zu Highwick, Devonshire, 7. Jan. 1852, Adv., DL. für Norfolk [London SW, 7 Cromwell Gardens]; verm. zu London 9. Juli 1890 mit — Alma Martha, geb. zu London 3. Okt. 1854, des † Kgl. großbrit. Adm. Lord Clarence Paget a. d. H. der Marquesses of Anglesey und der † Martha geb. Otway Tochter.

Castell.

[Fränkische Dynasten, welche den Grafen Rudolf um 800 als ihren Ahnherrn nennen und mit Friedrich de Castele (s. unten) 1069 zuerst urkundlich erscheinen; Bestätigung als RGf 1562; die nachfolgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Christian Friedrich Karl (geb. 26. Febr. 1730, † 15. Okt. 1773); gemein-

schaftl. Hausgrundgesetz vom 6. Dez. 1794, bestätigt 1796 u. 1807, und Haus- u. Familienvertrag vom 6. Juli 1827, abgeändert durch ein neues Haus- u. Familiengesetz vom 14. Juni 1861, welches die Benennung der beiden Linien regelt; der jeweilige Senior des Gesamthauses hat den Vorrang vor dem Familienhaupte der andern Linie. — S. Jahrg. 1834, S. 163, und 1848, S. 241.]

I. Castell-Castell.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Castell im bayr. Reg.-Bez. UFranken. — Stammvater: Gf Albert Friedrich Karl (geb. 2. Mai 1766, † 11. April 1810); erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26 Mai 1818; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829.]

Friedrich Karl Graf und Herr zu Castell-Castell, geb. zu Castell 22. Juli 1864, Sohn des Grafen Karl (geb. 23. Mai 1826, † 2. Jan. 1886), folgte seinem Vater; erbl. RRat der Krone Bayern, Kgl. bayr. PLt. à la suite d. A. [Castell]; verm. zu Merseburg 26. Juni 1895 mit — Gfn Gertrud zu Stolberg-Wernigerode, geb. 5. Jan. 1872.

Geschwister.

1. Gfn Agnes Ida Adelheid Klothilde, geb. zu Castell 21. Aug. 1858.
2. Gfn Klothilde Marie, geb. zu Castell 16. Febr. 1860.
3. Gfn Amalie Charlotte, geb. zu Castell 15. Mai 1862.
4. Gfn Jenny, geb. zu Castell 22. Juni 1866.
5. Gf Otto Friedrich, geb. zu Castell 12. Mai 1868, Kgl. bayr. Lt. im 1. Ul.-Rgt Kaiser Wilhelm II., König von Preußen. [Bamberg.]

Mutter.

vw. Gfn Emma, geb. Gfn zu Solms-Rödelheim, geb. 19. Aug. 1831; verm. zu Assenheim 23. Sept. 1856. [Castell.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Friedrich Ludwig (geb. 2. Nov. 1791, † 21. April 1875) Ehe mit Emilie Przss. zu Hohenlohe-Langenburg (geb. 27. Jan. 1793, verm. 25. Juni 1816, † 20. Juli 1859).

1. Gfn Adelheid Klothilde Auguste, geb. zu Castell 18. Juni 1818; verm. zu Castell 30. April 1839 mit Julius Grafen zur Lippe-Biesterfeld († 17. Mai 1884). [Oberkassel bei Bonn.]
2. Gfn Karoline Johanne Viktorie Elise, geb. zu Castell 2. Dez. 1819, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Castell.]
3. Gf Gustav Friedrich Ludwig Eugen Emil, geb. zu Castell 17. Jan. 1829, Kgl. bayr. Gen.-Major à la suite d. A., Obersthofm. Sr. Maj. des Königs von Bayern [München]; verm. zu Augsburg 11. Sept. 1869 mit — Elisabeth Gfn von Brühl, geb. 8. Dez. 1851, Kgl. bayr. PD. und ED. des Theresien-O.

   Kinder: 1) Gf Friedrich Ludwig Karl Georg, geb. zu Großgmain 28. Aug. 1874, stud. . . . . [Bonn.]

   2) Gf Wolfgang Friedrich Julius Magnus, geb. zu München 27. Mai 1877, P.-Fähnr. im Kgl. sächs. GReiter-Rgt. [Dresden.]

   3) Gfn Ludmilla Jenny Emilie Emma Ida Adelheid, geb. zu München 3. Dez. 1881.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Grafen Albrecht Friedrich Karl (geb. 2. Mai 1766, † 11. April 1810) Ehe mit Sophie Amalie Charlotte Gfn von Löwenstein-Wertheim-Virneburg (geb. 2. April 1771, verm. 30. April 1788, † 25. Mai 1823).

† Gf Karl Friedrich Christian Heinrich August (geb. 8. Dez. 1801, † 2. März 1850); verm. 18. Juli 1837 mit Sylvia Gräfin Vetter von Lilienberg (geb. 4. März 1810; kath.; † 10. Juli 1872).

Sohn: Gf Adolf Karl, geb. zu Remlingen 14. Okt. 1841. [La Garenne-Colombes bei Paris.]

II. Castell-Rüdenhausen.

[Evangelisch u. katholisch. — Wohnsitz: Rüdenhausen im bayr. Reg.-Bez. UFranken. — Stammvater: Gf Christian Friedrich (geb. 21. April 1772, † 28. März 1850); erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829.]

Wolfgang Christian August Friedrich Karl Erwein Graf und Herr zu Castell-Rüdenhausen, geb. zu Rüdenhausen 21. April 1830, Sohn des Erbgrafen Adolf (geb. 15. März 1805, † 11. Juni 1849) und seiner ersten Gem. Klara geb. Gfn zu Rantzau-Breitenburg (geb. 29. Mai 1807, verm. 21. Sept. 1827, † 4. Juli 1838), folgte seinem Großvater, dem Grafen Christian Friedrich (s. oben); Senior des gräfl. Gesamthauses Castell, erbl. RRat der Krone Bayern, Kgl. bayr. Major à la suite; verm. zu Büdingen 17. Mai 1859 mit — Emma Przss. zu Isenburg-Büdingen, geb. 23. Febr. 1841.

Kinder: 1) Erbgf Siegfried Friedrich Kasimir Adolf Kuno, geb. zu Rüdenhausen 17. März 1860, Leg.-Sekr. bei der Kais. deutschen Gesandtschaft zu Teheran.

2) Gf Kasimir Friedrich, geb. zu Rüdenhausen 10. März 1861, PLt. im 1. Großh. hess. Drag.-Rgt (GDrag.-Rgt) Nr. 23. [Darmstadt.]

3) Gfn Marie Mathilde Adelheid Klothilde Wilhelmine Konradine Elisabeth Julie Emilie, geb. zu Rüdenhausen 6. März 1864; verm. zu Rüdenhausen 8. Okt. 1891 mit Christian Ernst Erbpr. zu Stolberg-Wernigerode. [Potsdam.]

4) Gf Otto Friedrich Reinhard Georg, geb. zu Rüdenhausen 7. April 1865, Kgl. preuß. PLt. im 1. GFeld-Art.-Rgt. [Berlin.]

5) Gf Alexander Friedrich Lothar, geb. zu Rüdenhausen 6. Juli 1866, PLt. im Kgl. bayr. 6. Chvlgr-Rgt Großfürst Konstantin Nikolajewitsch. [Bayreuth.]

6) Gfn Luitgarde Thekla Emma Agnes Sophie, geb. zu Rüdenhausen 30. Okt. 1867.

7) Gf Hugo Friedrich Albert, geb. zu Rüdenhausen 4. April 1871, Kgl. preuß. Lt. im 1. GFeld-Art.-Rgt. [Berlin.]

8) Gf Hermann Friedrich Julius, geb. zu Rüdenhausen 27. Aug. 1872, Lt. im Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgt. [München.]

9) Gf Wolfgang Friedrich Heinrich Philipp, geb. zu Rüdenhausen 22. Juni 1875, Lt. im Großh. hess. Feld-Art.-Rgt Nr. 25 (Großh. Art.-Korps). [Darmstadt.]

Geſchwiſter,

a) vollbürtige.

1. Gf Kuno Friedrich Franz Albrecht Ernſt Chriſtian, geb. zu Rüdenhauſen 12. Febr. 1832, Kgl. bayr. Km. [. . . .]; verm. zu Sutten in Kurland 16. Mai 1857 mit — Emma Gfn von Keyſerlingk, geb. 20. Jan. 1835.
   Kinder: 1) Gfn Klara Amalie Luiſe Marie Emma Sophie Klaudine Mathilde, geb. zu Wahnen 15. Okt. 1861; verm. zu Szadow im Gouv. Kowno im Okt. 1887 mit Wilhelm Frhrn Knigge. [. . . .]
   2) Gf Friedrich Paul Adolf, geb. zu Wahnen 18. Nov. 1862, Kgl. preuß. Hptm. u. Komp.-Chef im 3. GRgt zu Fuß. [Berlin.]
   3) Gfn Wilhelmine Eleonore Faſtrade, geb. zu Wahnen 2. Dez. 1863; verm. zu Aſuppen in Kurland 25. Dez. 1888 mit Guſtav Baron von der Oſten-Sacken. [Thalſen in Kurland.]
   4) Gfn Eveline Lucie Karoline Bertha Luitgarde, geb. zu Wahnen 31. Dez. 1864.
   5) Gfn Marie Karoline Dagmare, geb. zu Wahnen 29. Okt. 1866; verm. zu Mitau 12./24. Juli 1894 mit Hans Werner Baron von Behr. [Ugahlen bei Pilten, Kurland.]
   6) Gf Oskar Friedrich Hermann, geb. zu Schoden 29. Nov. 1869.
2. Gf Auguſt Karl Friedrich Wilhelm Max Hermann Kaſimir, geb. zu Rüdenhauſen 8. Nov. 1833, K. u. K. Km., Maj. und Geſtüts-Kmdt. [Piſek in Böhmen.]
3. Gfn Mathilde Friederike Magdalene Wilhelmine Amalie Charlotte Dorothee Ida Adelheid Sophie, geb. zu Rüdenhauſen 4. Nov. 1835. [Meran.]

b) halbbürtige, aus des Vaters zweiter Ehe mit Marie Freiin von Thüngen (geb. 18. Juli 1818, verm. 8. Juni 1840, † 24. Okt. 1888).

4. Gf Chriſtian Karl Wilhelm Friedrich Franz Kuno Moritz Ludwig Auguſt, geb. zu Rüdenhauſen 13. Aug. 1841, Dr. jur. utriusque, K. u. K. Km. [Wien]; verm. zu Vöslau 25. Juli 1876 mit — Philippine, geb. zu Wien 29. Aug. 1858 (kath.), des † Eduard Ritters von Haas und der Marie geb. Wurda Tochter.
   Kinder (kathol.): 1) Gf Bruno Friedrich Eduard Maria Kuno Philipp, geb. zu Wien 4. Aug. 1877.
   2) Gfn Déſirée Maria Bertha Eugenie Luitgard Mathilde, geb. zu Wien 4. Febr. 1880.
5. Gfn Luitgarde Sophie Karoline Mathilde Auguſte Johanne Natalie Julie Eliſe Klothilde Sylvine, geb. zu Rüdenhauſen 23. Aug. 1843; verm. zu Rüdenhauſen 7. Juli 1870 mit Alfred Pr. zu Iſenburg-Büdingen in Büdingen.
6. Gfn Bertha Amalaſinde Jenny Auguſte Amalie Fanny Luiſe, geb. zu Rüdenhauſen 4. Juli 1845; verm. zu Rüdenhauſen 30. Sept. 1869 mit Bruno Fürſten zu Iſenburg-Büdingen in Büdingen.

Colloredo-Mannsfeld*.

[Katholisch. — Wien, Zedlitzgasse 8. — Friauler Uradel; Erlaubnis zur Erbauung des Schlosses Colloredo bei Aquileja im oesterr. Küstenlande 4. Dez. 1302; Frhr 19. März 1588; böhmischer Gf 14. Jan. 1711; Oberst-Erbland-Truchseß des Kgr. Böhmen 13. Sept. 1723; RGf d. d. Wien 11. Dez. 1724; RFürst (primog.) d. d. Wien 29. Dez. 1763; erbld.-oesterr. Fürst (primog.) 24. Dez. 1764; ungar. Indigenat 1765; Namen- und Wappenvereinigung mit Mannsfeld infolge der Heirat des Fürsten Franz Gundaccar mit Marie Isabella, Erbin des letzten Grafen v. Mannsfeld, 26. Febr. 1789; „Durchl." (primog.) 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1842, S. 85, und 1848, S. 111, ingl. 1853, S. 106.]

Joseph Hieronymus Rudolf Ferdinand Franz Maria Fürst Colloredo-Mannsfeld, geb. zu Prag 17. Febr. 1866, Sohn des Grafen Hieronymus (geb. 20. Juli 1842, † 29. Juli 1881), folgte seinem Großvater, dem Fürsten Joseph (geb. 26. Febr. 1813, † 22. April 1895); erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Lt. im 6. Ldw.-Ul.-Rgt.

Geschwister.

1. Gfn Johanna Maria Theresia Aglaë Natalie, geb. zu Dobrisch 27. Juli 1867, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 23. April 1887 mit Alois Erbpr. von Schönburg-Hartenstein.
2. Gfn Marie Theresia Sophia Magdalena Aglaë, geb. zu Dobrisch 5. Aug. 1869, StkrD.; verm. zu Wien 25. April 1892 mit Karl Grafen zu Trauttmansdorff.
3. Gf Hieronymus Hubertus Franz Alfred Ernst Maria, geb. zu Dobrisch 3. Nov. 1870, K. u. K. Km. u Linienschiffs-Fähnrich. [Pola.]
4. Gfn Ernestine Karoline Marie Timothea, geb. zu Dobrisch 24. Jan. 1873.

Mutter.

vw. Gfn Aglaë, geb. Gfn Festetics von Tolna, geb. 2. Febr. 1840, verm. zu Prag 29. April 1865, PD. [Wien, Zedlitzgasse 8.]

Vaters-Geschwister.

1. Gfn Karoline Wilhelmine, geb. zu Wien 24. Febr. 1844; verm. zu Wien 25. Nov. 1872 mit Joseph Frhrn von Gudenus. [Mühlbach in NOesterreich.]
2. Gfn Ida Magdalena Sophia, geb. zu Wien 23. Aug. 1845; verm. zu Wien 21. Aug. 1877 mit Leopold Frhrn von Gudenus. [Wien, Singerstr. 7.]
3. Gf Franz de Paula Ferdinand Gundaccar, geb. zu Wien 1. Aug. 1847, K. u. K. OLt. der Res. des Drag.-Rgts Kaiser Franz Nr. 1 [Sierndorf]; verm. I) zu Prag 23. Jan. 1874 mit Maria Freiin Lexa von Aehrenthal (geb. 26. Mai 1850, † 5. Mai 1881); II) zu Groß-Skal 6. Sept. 1884 mit Elisabeth Freiin Lexa von Aehrenthal (geb. 2. März 1858, † 29. Juli 1890).

   Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gfn Marie Felicia Theresia Elisabeth, geb. zu Sierndorf 24. Juli 1875.
   2) Gf Rudolf Joseph Ferdinand Maria, geb. zu Sierndorf 16. Aug. 1876.
   3) Gf Ferdinand Johannes Hieronymus Maria, geb. zu Sierndorf 5. Juni 1878.

4) Gfn Isabella Thereſe Joſephine Aglaë, geb. zu Volosco 20. April 1881.

b) 2r Ehe: 5) Gf Franz de Paula Gundaccar Alois Hieronymus Elias Maria, geb. zu Sierndorf 11. Okt. 1885.

6) Gfn Aglaë Eliſabeth Marie Thereſe, geb. zu Sierndorf 12. Dez. 1886.

7) Gfn Eliſabeth Maria, geb. zu Sierndorf 15. Juli 1890.

Großmutter.

vw. Fürſtin Maria Thereſia, geb. von Lebzeltern, geb. zu Wien 27. April 1818, K. u. K. PD., verm. zu Wien 27. Mai 1841. [Wien, Zedlitzgaſſe 8.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Fürſten Franz Gundacker (geb. 28. Mai 1731, † 27. Okt. 1807) Ehe mit Marie Iſabelle (geb. 29. Aug. 1752, † 21. Okt. 1794), des Grafen von Mannsfeld Tochter.

† Gf Hieronymus (geb. 30. März 1775, † 23. Juli 1822); verm. 2. Febr. 1801 mit Wilhelmine Gfn von Waldſtein-Wartenberg (geb. 9. Aug. 1775, † 2. Febr. 1849).

Sohn: † Fürſt Franz (geb. 8. Nov. 1802, † 28. Mai 1852); verm. 25. Sept. 1825 mit Chriſtiane Gfn von Clam-Gallas (geb. 24. Febr. 1801, † 7. Sept. 1886).

Tochter: Gfn Wilhelmine, geb. zu Mailand 16. Juli 1826, StkrD. und K. u. K. PD., D. des Malt.-O.; verm. zu Prag 29. April 1845 mit Vincenz Pr. von Auersperg († 7. Juli 1867).

Croÿ.

[Katholiſch. — Dülmen, Kreis Coesfeld in Weſtfalen. — Dynaſten der Picardie, des Hennegau und des Artois, welche den ungariſchen König Bela II. († 1141) als ihren Ahnherrn betrachten und mit Aegidius von Croÿ (Crouy im franzöſ. Dep. Somme) 1207 zuerſt urkundlich erſcheinen; die ältere Linie der Fürſten von Chimay (Reichsfürſtenſtand d. d. Aachen 9. April 1486, erneuert 28. Juni 1510, 6. Aug. 1594, 30. März 1664) erloſch 11. Sept. 1527; Gf von Chimay 1470; Marquis d'Aerſchot 1519; Cte de Beaumont 1520; Cte des Roeulx 1530; Duc d'Aerſchot 1533; Pr. de Château-Portien 1561; Marquis d'Havré 1574; Gf von Solre (im Dep. Nord) 3. Nov. 1590; Erhebung der Hſchaft Croÿ zum Herzogtum Juni 1598; Grand von Spanien 1r Kl. 1598; Duc d'Havré 1627; Fürſt von Solre 14. Nov. 1677; franzöſ. Duc de Croÿ 1768; Erwerbung von Dülmen (ſ. oben) 1803; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauſes 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1836, S. 90, 1848, S. 115, 1855, S. 99, und 1896, S. 129.]

Rudolf Maximilian Konſtantin Herzog von Croÿ, geb. zu Dülmen 13. März 1823, Sohn des Hzgs Alfred (geb. 22. Dez. 1789, † 14. Juli 1861) und ſeiner Gem. Eleonore geb. Przſſ. zu Salm-Salm (geb. 6. Dez. 1794, verm. 21. Juni 1819, † 6. Jan. 1871), folgte ſeinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Rr des oeſterr. O. v. GVließ, CRr des Malt.-O.; verm. 1) zu Beloeil in Belgien 15. Sept. 1853 mit Natalie Przſſ. von Ligne (geb. 31. Mai 1835, † 23. Juli 1863);

II) zu Beauraing 22. Sept. 1884 mit Eleonore geb. Przss. zu Salm-Salm (geb. 21. Jan. 1842, † 18. Juni 1891), vw. Duquesa de Osuna y Infantado.

Kinder: 1) Przss. Isabella Hedwig Franziska Natalie, geb. zu Dülmen 27. Febr. 1856, StkrD.; verm. zu Schloß Hermitage 8. Okt. 1878 mit Friedrich Ch. von Oesterreich K. u. K. Hoheit.

2) Erbpr. Karl Alfred Ludwig Rudolf, geb. zu Brüssel 29. Jan. 1859, ERr des Malt.-O. [Dülmen]; verm. zu Brüssel 25. April 1888 mit — Ludmilla Przss. von Arenberg, geb. 29. Juni 1870.

Kinder: (1) Pr. Karl Rudolf Engelbert Philipp Leo, geb. zu Brüssel 11. April 1889.

(2) Przss. Isabella Antonia Eleonore Natalia Klementine, geb. zu Schloß L'Hermitage 7. Okt. 1890.

(3) Pr. Engelbert Ernst Eugen, geb. zu Schloß L'Hermitage 9. Nov. 1891.

(4) Pr. Anton Klemens Prosper, geb. zu Brüssel 6. Jan. 1893.

3) Przss. Natalie Konstanze Henriette, geb. zu Schloß Trazegnies in Belgien 14. Juli 1863; verm. zu Dülmen 4. Sept. 1883 mit Heinrich Grafen von Merode, Pr. von Grimberghe u. Rubempré.

Geschwister.

1. Przss. Leopoldine Auguste Johanne Franziska, geb. zu Dülmen 9. Aug. 1821; verm. zu Dülmen 13. Juli 1841 mit Emanuel Pr. von Croy († 16. Jan. 1885, s. unten).
2. Pr. Alexis Wilhelm Zephirinus Viktor, geb. zu Dülmen 13. Jan. 1825, Kgl. preuß. PLt. a. D., ERr des Malt.-O. [Slabetz in Böhmen]; verm. zu Dülmen 18. Juni 1853 mit — Franziska Przss. zu Salm-Salm, geb. 4. Aug. 1833, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Marie Rosine Franziska, geb. zu Dülmen 11. Mai 1854.

2) Przss. Eleonore Leopoldine Aleria, geb. zu Dülmen 13. Mai 1855; verm. zu Teplitz 12. Juli 1893 mit Leopold Fürsten zu Salm-Salm.

3) Pr. Max Rudolf Karl Dietrich Anna, geb. zu Schwerkhausen in Westfalen 16. Jan. 1864.

3. Przss. Emma Augusta, geb. zu Dülmen 26. Juni 1826.
4. † Pr. Georg (geb. 30. Juni 1828, † 15. April 1879); verm. 22. Jan. 1862 mit — Marie de Durfort-Civrac, geb. 15. Jan. 1841, des † Emmerich Duc de Lorge Tochter. [Paris, 21 Rue St. Dominique, und Schl. Chambray, Eure.]

Kinder: 1) Pr. Ludwig Wilhelm Lorenz Viktor, geb. zu Schloß Hermitage 22. Sept. 1862 [Paris, Rue de Varenne]; verm. zu Paris 24. Nov. 1887 mit — Hortense Eugénie Marie Caroline Amélie, geb. zu . . . . 25. Febr. 1867, des Oscar Comte de l'Espine und der † Hortense geb. Cteſſe Tascher de la Pagerie Tochter.

2) Przss. Marie Eleonore Luise Georgine, geb. zu . . . . 6. Jan. 1864; verm. zu Paris 26. Mai 1887 mit Marie Louis René Comte de Chévigné. [Paris.]

3) Przss. Anna Maria Pauline Elisabeth, geb. zu . . . . 27. Sept. 1865; verm. zu Paris 11. Febr. 1889 mit Charles Comte de Bruce. [Paris.]

4) Przss. Johanne Maria Emma Augusta, geb. zu Dülmen 10. Okt. 1870; verm. zu Paris 20. Juni 1894 mit Herbert d'Espagne, Marquis de Venevelles. [Paris.]
5) Pr. Franz Maria Emanuel Joseph, geb. zu .... 18. März 1873.

5. Przss. Bertha Rosine Ferdinandine, geb. zu Dülmen 12. Mai 1833, D. des Malt.-O.; verm. zu Düsseldorf 16. April 1863 mit Ignaz Frhrn von Landsberg-Velen. [Drensteinfurt in Westfalen.]
6. Przss. Gabriele Henriette Wilhelmine, geb. zu Dülmen 5. Jan. 1835; verm. zu Dülmen 28. Jan. 1874 mit Louis Pr. de Polignac.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Herzogs August (geb. 3. Nov. 1765, † 19. Okt. 1822) erster Ehe mit Anne Victurnienne (geb. 7. Mai 1773, verm. 10. Januar 1789, † 10. Juli 1806), des Duc Jean-Baptiste de Mortemart Tochter.

1. † Pr. Ferdinand (geb. 31. Okt. 1791, † 4. Sept. 1865); verm. 3. Sept. 1810 mit Konstanze (geb. 9. Aug. 1789, † 2. Dez. 1869), des † Pr. Emanuel von Croÿ-Solre Tochter.

Söhne: 1) † Pr. Emanuel (geb. 13. Dez. 1811, † 16. Jan. 1885); verm. zu Dülmen 13. Juli 1841 mit — Leopoldine Przss. von Croÿ, geb. 9. Aug. 1821 (s. oben). [Roeulx in Belgien.]

Kinder: (1) Pr. Eduard Gustav Ludwig Emanuel, geb. zu .... 13. Sept. 1843. [Roeulx.]

(2) † Pr. Gustav (geb. 19. Mai 1845, † 3. Sept. 1889); verm. zu .... 15. Juni 1868 mit — Eugenie Luise, geb. zu .... 28. März 1842, des † Charles Edmond Marie Comte de Croix und der Marie Amélie Stephanie, geb. de Tournon-Simiane, Tochter. [Paris und Roeulx.]

Kinder: [1] Przss. Margarete Konstanze Luise Maria, geb. zu Roeulx 1. Okt. 1869; verm. zu Paris 28. Juni 1893 mit Théodule Comte de Grammont. [Paris.]

[2] Pr. August Maria Gustav Stephan Karl, geb. zu Roeulx 18. Okt. 1872.

[3] Przss. Konstanze Leopoldine Philippine Maria, geb. zu Paris 15. April 1876.

(3) Przss. Emma Henriette Marie Leopoldine, geb. zu Roeulx 27. Febr. 1858.

2) Pr. Justus Maria Ferdinand, geb. zu Paris 19. Febr. 1824 [Brüssel]; verm. zu Brüssel 28. Sept. 1854 mit Marie Josephine Magdalene Gfn von Ursel (geb. 17. Sept. 1833, † 18. April 1885).

Kinder: (1) Przss. Marie Josepha Konstantia Karoline, geb. zu Brüssel 8. März 1856; verm. zu Brüssel 10. Okt. 1882 mit Adolphe Comte du Chastel de la Howardrie. [London.]

(2) Przss. Sophie Marie Ferdinande, geb. zu Brüssel 15. Febr. 1858. [Brüssel.]

(3) Pr. Heinrich Franz Ghislain Ludwig Maria, geb. zu Brüssel 8. März 1860. [Brüssel.]

(4) Pr. Alfred Heinrich Joseph Maria Rudolf, geb. zu Roeulx 17. Sept. 1862, Kgl. preuß. Plt. à la suite d. A. [Brüssel.]

(5) Pr. Ferdinand Karl Joseph Leo Maria, geb. zu Roeulx

4. Mai 1867, Weltgeistlicher, dienstthuender Geh.-Km. Sr. Heil. des Papstes. [Rom, Vatikan.]

(6) Pr. Karl Joseph Heinrich Maria, geb. zu Roeulx 14. Mai 1869 [Brüssel, 63 Rue de la loi]; verm. zu Ramillies bei Tournai 15. April 1896 mit — Mathilde Gtesse de Robiano, geb. . . . ., des . . . . Tochter.

(7) Pr. Joseph Emanuel Maria Sophia Ignaz, geb. zu Brüssel 20. Febr. 1873. [. . . .]

2. † Pr. Philipp (geb. 26. Nov. 1801, † 2. Aug. 1871); verm. 28. Juli 1824 mit Johanna Przss. zu Salm-Salm (geb. 5. Aug. 1796, † 22. Nov. 1868).

Kinder: 1) † Pr. Leopold (geb. 5. Mai 1827, † 15. Aug. 1894); verm. I) zu Venedig 20. Jan. 1864 mit Beatrix geb. Gfn Nugent († 26. März 1880), vw. Marchesa (Maximilian) Strozzi-Sagrati; II) zu Politschan in Böhmen 5. Mai 1881 mit — Rosa geb. Gfn von Sternberg, geb. 16. März 1836, vw. Fürstin (Karl) zu Hohenlohe-Bartenstein, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Schönburgstraße.]

2) † Pr. Alexander (geb. 21. Aug. 1828, † 5. Dez. 1887); verm. zu Laër 4. Aug. 1863 mit — Elisabeth Gfn von Westphalen zu Fürstenberg, geb. 14. Juni 1834, StkrD. [Buchberg in NOesterr.]

Kinder: (1) Przss. Kunigunde Johanna Klementine Maria Theresia, geb. zu Buchberg 30. Mai 1864.

(2) Pr. Karl Philipp Anna Klemens, geb. zu Buchberg 6. Juni 1866.

(3) Przss. Elisabeth Marie Stephanie Josephine, geb. zu Marienlohe 2. Aug. 1868, Extern-Stiftsdame des Hzgl. Savoyenschen Damenstifts in Wien.

(4) Pr. Wilhelm Hubert Ernst, geb. zu Buchberg 7. Okt. 1869, K. u. K. OLt. im Hus.-Rgt Pr. zu Windisch-Graetz Nr. 11. [Steinamanger.]

(5) Pr. Leopold Stephan Maria, geb. zu Buchberg 11. Okt. 1871.

(6) Pr. Klemens Maria Hubertus Joseph Alexander, } geb. zu
(7) Pr. Alexander Maria August Stephan Klemens, } Buchberg
K. u. K. Lt. der Ref. des Drag.-Rgts Graf v. Montecuccoli Nr. 8, } 31. März 1873.

3) Przss. Stephanie, geb. zu . . . . 7. Okt. 1831. [. . . .]

4) Przss. Amalie, geb. zu . . . . 15. Nov. 1835, in der Kongregation „Dienerin des Hl. Geistes". [Missionshaus Steyl in Holland.]

5) Przss Marie, geb. zu . . . . 2. Febr. 1837, StkrD. und D. des Malt.-O.; verm. zu Paris 2. Mai 1859 mit Karl Fürsten von Lichnowsky.

6) Pr. August Philipp, geb. zu Düsseldorf 19. Mai 1840, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. D. [Schl. Landsberg bei Kettwig a. d. R.]; verm. zu Anholt 30. Nov. 1871 mit — Adelheid Przss. zu Salm-Salm, geb. 21. Jan. 1840.

Kinder: (1) Pr. Emanuel Ludwig Maria, geb. zu Berlin 14. Juli 1874.

(2) Przss. Marie Leopoldine Franziska, geb. zu Nieder-Walluf 27. Juni 1876.

Dietrichstein*.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Kärntnerischer Uradel, welcher mit Reinpertus de Dietrichstein (bei Feldkirch) um 1000 zuerst erscheint; OMundschenk im Hzgt. Kärnten 1506; RFrhr d. d. Gmünd 8. Juli 1514; Erwerbung der Hschaft Nikolsburg in Mähren 1575; RGf d. d. Prag 18. Sept. 1612; RFürst (primog.) d. d. Wien 24. März 1631; eingeführt im RFürstenkollegium 1654; Obersthof- und OLdJägermeister in Steiermark 1690; Ererbung der (1782 wieder veräußerten) Hschaft Proskau und Annahme dieses gräfl. Namens und Wappens 29. Juli 1769; Ererbung der Gräfl. Leslieschen FKHschaften 8. Febr. 1802; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1859, S. 120; 1864, S. 133, und 1865, S. 141.]

† Joseph Fürst von Dietrichstein zu Nikolsburg, Graf von Proskau-Leslie (geb. 28. März 1798, † 10. Juli 1858); verm. 21. Febr. 1821 mit Gabriele Gfn Wratislaw-Mitrowitz (geb. 2. Nov. 1804, † 22. Sept. 1880).

Töchter: 1) Gfn Alexandrine Marie, geb. zu Prag 29. Febr. 1824, Herrin der Hschaft Nikolsburg in Mähren, StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O.; verm. zu Wien 28. April 1857 mit Alexander Grafen von Mensdorff-Pouilly, nachherigem Fürsten von Dietrichstein zu Nikolsburg († 14. Febr. 1871, s. Abt. III).

2) Gfn Gabriele, geb. zu Prag 8. Dez. 1825, Herrin der Hschaften Leipnik und Weißkirchen in Mähren, StkrD.; verm. zu Libochowitz 1. Sept. 1852 mit Alfred Fürsten von Hatzfeldt-Wildenburg.

3) Gfn Klothilde, geb. zu Prag 26. Juni 1828, Herrin der Hschaften Saar und Neuwessely in Mähren, Polna, Wognowmiestetz und Frauenthal in Böhmen, StkrD., K. u. K. PD. und D. des Malt.-O.; verm. zu Wien 28. April 1850 mit Eduard Grafen von Clam-Gallas († 17. März 1891). [Wien, Währingerstraße 30.]

Erbach.

[Lutherisch. — Fränkische Dynasten, welche mit Eberhard von Erbach 1148 zuerst urkundlich erscheinen; Erbschenken in der Kurpfalz um 1200; Erhebung von Erbach (jetzt 523 qkm mit ca 33000 Einw. in der großh. hessischen Prov. Starkenburg) zur RGfschaft 15. Aug. 1532; Wappenbesserung d. d. Wien 9. Juli 1755; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Georg Albrecht II. Grafen zu Erbach-Fürstenau († 1717) und rangieren nach dem Lebensalter der Chefs jeder Linie. — S. Jahrg. 1834, S. 165, und 1848, S. 243.]

I. Jüngere Linie: Erbach-Schönberg.

[Wohnsitz: Schönberg und Koenig im Großh. Hessen. — Stammvater: Gf Georg August (geb. 1691, † 1758); Primogeniturordnung 28. Dez. 1748; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Grhzgtums Hessen 17. Jan. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 233.]

Gustav Ernst Graf zu Erbach-Schönberg, Herr zu Breuberg und Wildenstein, geb. zu Schönberg 17. Aug. 1840, Sohn des Grafen Ludewig (geb. 1. Juli 1792, † 18. Aug. 1863) und seiner ersten Gem. Karoline geb. Gfn von Gronsfeld (geb. 9. Nov. 1802 verm.

28. Febr. 1837, † 29. Okt. 1852), folgte seinem Vater; Großh. hess. Oberst à la suite; verm. zu Darmstadt 29. April 1871 mit — Marie Przss. von Battenberg, geb. 15. Juli 1852.

Kinder: 1) Erbgf Alexander Ludwig Alfred Eberhard, geb. zu Schönberg 12. Sept. 1872, Lt. im 1. Großh. hess. (Garde-) Drag.-Rgt Nr. 23. [Darmstadt.]

2) Gf Viktor Sergius Heinrich Bruno Karl, geb. zu Koenig 26. Sept. 1880.

3) Gfn Marie Elisabeth Donata, geb. zu Schönberg 7. Juli 1883.

Schwester.

Gfn Marie, geb. zu Schönberg 25. Jan. 1839; verm. zu Schönberg 8. Aug. 1867 mit Hugo Grafen zu Erbach-Fürstenau († 21. Febr. 1894).

II. Mittlere Linie: Erbach-Erbach.

[Wohnsitz: Erbach i./O. — Stammvater: Gf Georg Wilhelm (geb. 1686, † 1757); Primogeniturordnung 25. Juni 1783; Namen- u. Wappenvereinigung mit (Kolbe) von Wartenberg d. d. Wien 20. Jan. 1806 und Ererbung der RGfschaft Wartenberg-Roth 10. März 1818; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Grhzgtums Hessen 17. Jan. 1820; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 9. Dez. 1842. — S. Jahrg. 1849, S. 231.]

Franz Georg Albrecht Ernst Friedrich Ludwig Christian, regierender Graf zu Erbach-Erbach und von Wartenberg-Roth, Herr zu Breuberg, Wildenstein, Steinbach, Curl und Ostermannshofen, geb. zu Erbach 22. Aug. 1844, Sohn des Grafen Eberhard (geb. 27. Nov. 1818, † 8. Juni 1884) und seiner Gem. Klothilde geb. Gfn zu Erbach-Fürstenau (geb. 12. Jan. 1826, verm. 2. Nov. 1843, † 18. Okt. 1871), folgte seinem Vater; RRat der Krone Bayern, K. K. OLt. a. D.; verm. zu Stolberg 12. Sept. 1878 mit — Erika Przss. zu Stolberg-Stolberg, geb. 15. Juli 1856.

Sohn: Erbgf Franz Erasmus, geb. zu Erbach 23. Dez. 1883.

Geschwister.

1. † Gf Ernst Franz (geb. 9. Okt. 1845, † 3. Juli 1889); morg. verm. zu Erbach 31. Dez. 1871 mit — Marie Auguste Wilhelmine Kredell, durch großh. hess. Diplom d. d. Darmstadt 27. Nov. 1871 „von Wildenstein", geb. zu Erbach 1. Sept. 1847. [Erbach.]
2. Gf Franz Eberhard Alexander Edgar August Adalbert, geb. zu Erbach 1. März 1847 [Meran]; morg. verm. zu Würzburg 5. Juli 1875 mit — Anna Kittner, durch großh. hess. Diplom d. d. Darmstadt 16. Aug. 1877 „von Curl", geb. 16. April 1847.
3. Gf Franz Arthur Ludwig Adalbert, geb. zu Eulbach 1. Sept. 1849 [Erbach]; verm. zu Ebersdorf im Fstt. Reuß 8. Okt. 1878 mit — Marie Przss. zu Bentheim-Tecklenburg, geb. 31. März 1857.

   Söhne: 1) Gf Franz Alexander Konrad Eberhard Ernst Gustav Heinrich Hugo, geb. zu Erbach 8. Sept. 1881.

   2) Gf Franz Eberhard Georg Albrecht Karl Arthur Adalbert Ludwig, geb. zu Erbach 10. Nov. 1886.

3) Gf Franz Alexander Georg Albrecht Ernst Eberhard Alfred Arthur, geb. zu Erbach 16. Sept. 1891.
4. Gfn Sophie Emilie Luise Eulalie Emma Thekla Luitgarde Adelheid, geb. zu Erbach 17. Febr. 1851.
5. Gfn Emilie Luise Sophie, geb. zu Eulbach 18. Mai 1852; verm. zu Roth 16. Okt. 1888 mit Friedrich Ernst Grafen zu Sayn-Wittgenstein-Sayn und Ludwigsburg.

III. Älteste Linie: Erbach-Fürstenau.

[Wohnsitz: Fürstenau im Großhzgt. Hessen. — Stammvater: Gf Philipp Karl (geb. 1677, † 1736); Primogeniturordnung, bestät. 17. Nov. 1768; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Grhzgtums Hessen 17. Jan. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 232.]

Adalbert Adolf Ludwig Edgar Hugo Eberhard Graf zu Erbach-Fürstenau, Herr zu Breuberg, Wildenstein und Rothenberg, geb. zu Fürstenau 2. Febr. 1861, Sohn des Grafen Alfred (geb. 6. Okt. 1813, † 25. Okt. 1874), folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Gfn Gertrud Agnes Luise Luitgarde Elise, geb. zu Krähenberg 20. Juli 1864.
2. Gf Elias Karl Otto Gustav, geb. zu Fürstenau 11. Dez. 1866, Dr. jur.
3. Gf Raimund Friedrich Kraft Karl, geb. zu Fürstenau 21. Febr. 1868, K. u. K. Olt. im Drag.-Rgt Eugen Pr. v. Savoyen Nr. 13. [Lancut.]
4. Gfn Therese Helena Adelheid Johanna, geb. zu Krähenberg 9. Juni 1869; verm. zu Fürstenau 26. Nov. 1889 mit Friedrich Fürsten zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.
5. Gfn Marie Charlotte Emma, geb. zu Fürstenau 14. Sept. 1870.
6. Gf Adolf Kraft Ludwig, geb. zu Fürstenau 30. Dez. 1871, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Eugen Pr. von Savoyen Nr. 13. [Lancut.]
7. Gf Joseph Botho Reinhard, geb. zu Krähenberg 10. Juli 1874, K. u. K. Kadett im Drag.-Rgt Eugen Pr. von Savoyen Nr. 13. [Zolwaia]

Mutter.

vw. Gfn Luise, geb. Przss. zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. 25. März 1835; verm. zu Koschentin 28. April 1859. [Fürstenau.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Albrecht (geb. 18. Mai 1787, † 28. Juli 1851) Ehe mit Amalie Przss. Hohenlohe-Neuenstein-Ingelfingen (geb. 20. Nov. 1788, verm. 26. Juni 1810, † 1. Okt. 1859).

1. Gfn Luitgarde Luise Charlotte Sophie, geb. zu Fürstenau 13. Mai 1817; verm. zu Krähenberg 23. August 1840 mit Ludwig Grafen von Rechteren zu Limpurg.
2. † Gf Adalbert (geb. 29. Aug. 1828, † 12. Dez. 1867); morgan. verm. 20. Sept. 1859 mit — Charlotte, geb. 11. Juni 1839, durch großh. hess. Ern. vom 7. Sept. 1859 Frau von Rothenberg, des † Gräfl. Kammerrats Willenbücher Tochter. [Fürstenau.]
3. † Gf Hugo (geb. 15. Sept. 1832, † 21. Febr. 1894); verm. zu Schönberg 8. Aug 1867 mit — Marie Gfn zu Erbach-Schönberg, geb. 25. Jan. 1839. [Fürstenau.]

Esterházy von Galántha.

(Haus Forchtenstein, I. Linie; s. Gräfl. Taschenbuch Esterházy, A.)

[Katholisch. — Eisenstadt (Kismarton) und Leka in Ungarn und Wien, Wallnerstraße 4. — Stammvater: Paul Frhr Esterházy von Galántha, Graf von Forchtenstein (Frakno im Oedenburger Komitat; geb. 1635, † 1713), wurde RFürst ad pers. 8. Dez. 1687 resp. (primog.) mit „Hochgeboren" d. d. Preßburg 23. März 1712; Ausdehnung des RFürstenstandes auf alle Nachkommen d. d. Wien 21. Juli 1783; Erhebung der Abtei Edelstetten zur gefürsteten Gfschaft d. d. Wien 17. Dez. 1804; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 99, u. 1848, S. 124.]

Paul Anton Nikolaus Fürst Esterházy von Galántha, gefürsteter Graf zu Edelstetten, Graf von Forchtenstein, geb. zu Wien 21. März 1843, Sohn des Fürsten Nikolaus (geb. 25. Juni 1817, † 28. Jan. 1894) und seiner Gem. Lady Sarah Villiers a. d. H. der Earls of Jersey (geb. 12. Aug. 1822, verm. 8. Febr. 1842, † 17. Nov. 1855), folgte seinem Vater; Erbobergespan des Oedenburger Komitats, K. u. K. GRat, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. I) zu Wien 21. Okt. 1868 mit Marie Gfn von Trauttmansdorff (geb. 21. April 1847, † 1. April 1876); II) zu Dülmen 17. Juni 1879 mit Eugenie Pzss. von Croÿ (geb. 11. Okt. 1854, † 12. Juni 1889).

Söhne: a) **1r Ehe:** 1) Erbpr. Nikolaus Paul Anton Maria, geb. zu Wien 5. Juli 1869, K. u. K. Km. und Lt. der Ref. des Huf.-Rgts Pr. zu Windisch-Graetz Nr. 11. [. . . .]

b) **2r Ehe:** 2) Pr. Rudolf Paul Eugen, geb. zu Hüttldorf 27. Mai 1880.

Brüder.

1. Pr. Aloys Georg Rudolf, geb. zu Wien 9. März 1844, K. u. K. Km., Gen.-Maj. u. Mil.-Att. der K. u. K. Botschaft in London.
2. Pr. Anton Nikolaus, geb. zu Wien 16. Jan. 1851, K. u. K. Km. und Rittm. der Ref. des Huf.-Rgts Wilhelm II. Deutscher Kaiser u. König von Preußen Nr. 7 [Pottendorf]; verm. zu Budapest 15. Jan. 1888 mit — Irma Gfn Andrássy, geb. 24. Okt. 1858, K. u. K. PD.

Fugger.

[Katholisch. — Schwäbische Familie, welche mit Hans Fugger in Graben am Lechfelde zuerst auftritt; dessen Sohn Hans erwarb 1370 das Bürgerrecht zu Augsburg; Wappenbrief 1473; Erwerbung der Gfschaft Kirchberg und der Hschaft Weißenhorn (im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 1507; Reichsadel 1508; RGrafenstand d. d. Augsburg 14. Dez. 1530 (für die Söhne des Georg Fugger, Raimundus und Antonius, welche die folgenden Linien stifteten); ungar. Adelsdiplom für die Genannten d. d. Wien 24. Juni 1535. — S. Jahrg. 1826, S. 163.]

I. Raymundus-Linie.

[Wohnsitze: Schloß Kirchberg, Post Oberkirchberg bei Ulm, und Augsburg. — Stammvater: Raimundus Fugger Gf von Kirchberg und Weißenhorn († 1535);

erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Erlaucht" (primog.) für Württemberg 27. Juli 1829, für Bayern 18. Nov. 1842 in Anwendung des Beschlusses der Deutschen Bundesversamml. vom 13. Febr 1829. Nach den Bestimmungen des Hausgesetzes muß die ebenbürtige Gemahlin eines Agnaten aus uraltem „gräflichen, ritter- und stiftsmäßigen Geschlecht" entsprossen sein. — S. Jahrg. 1849, S. 234.]

Franz Raymund Johann Aloys Graf Fugger von Kirchberg und Weißenhorn, Edler des Kgr. Ungarn, Besitzer der ehem. Lehnsherrschaften Kirchberg in Württemberg und Weißenhorn, Pfaffenhofen und Wullenstetten in Bayern, geb. zu Kirchberg 2. Aug. 1843, Sohn des Grafen Raymund (geb. 29. Juni 1810, † 5. April 1867) und seiner Gem. Bertha geb. Przss. zu Oettingen u. Oettingen-Spielberg (geb. 1. Aug. 1816, verm. 21. Juni 1842, † 11. Sept. 1890), folgte seinem Vater; Senior der Raymundus-Linie, erbl. RRat der Krone Bayern, Kgl. bayr. Rittm. à la suite; verm. zu Chicago 19. Nov. 1868 mit — Johanna Elisabeth Emilie Roth, geb. zu Nürnberg 2. Febr. 1850.

Sohn: führt den Namen von Fugger, s. Jahrg. 1896, S. 137.

Geschwister.

1. Gfn Anna Amalie Walburga Franziska, geb. zu Kirchberg 10. Mai 1845; verm. zu Augsburg 3. Mai 1875 mit Karl Frhrn von Reitzenstein a. d. H. Selbitz-Reuth, Kgl. bayr. Art.-Maj. u. Hauptkonservator des Armeemuseums. [München]
2. Gfn Marie Johanna Euphemia Notgere Katharine, geb. zu Kirchberg 8. Juni 1847. [München.]
3. Gf Karl Otto Friedrich Raymund, geb. zu Augsburg 21. Okt. 1848, Kgl. bayr. Rittm. a. D. [Augsburg]; verm. zu Regensburg 21. Mai 1895 mit — Therese Schremmer, geb. zu . . . .
4. Gf Georg Karl Maria Hermann Raymund, geb. zu Augsburg 2. Jan. 1850; verm. zu München 12. Dez. 1895 mit — Amalie Gfn von Montgelas, geb. 4. März 1867. [Wessobrunn bei Weilheim in Oberbayern.]
5. Gfn Ida Walburga Sophia Bertha, geb. zu Augsburg 4. Juli 1851. [München.]
6. Gfn Therese Franziska Elisabeth Sibylla, geb. zu Kirchberg 1. Sept. 1857; verm. zu Augsburg 29. April 1889 mit Klemens Frhrn von Mauchenheim gen. Bechtolsheim. [Berlin.]
7. Gfn Sophie Anna Aloysia Rosa, geb. zu Augsburg 16. Aug. 1861. [Berlin.]

Vaters-Halbbrüder

aus des Großvaters, des Grafen Friedrich (geb. 6. Juli 1787, † 7. Febr. 1846) zweiter Ehe mit Johanna Freiin v. Freyberg zu Eisenberg (geb. 6. Dez. 1791, verm. 27. Sept. 1819, † 13. Jan. 1867).

1. † Gf Friedrich, s. Nekrolog.
2. Gf Hartmann, geb. zu Kirchberg 30. Juni 1829, Präsident der Kön. bayr. Kreisregierung der Oberpfalz, Exz. [Regensburg.]

II. Antonius-Linie.

[Stammvater: Antonius Gf Fugger von Kirchberg und Weißenhorn († 1560), von dessen Söhnen die folgenden Äste stammen; Erwerbung der Hschaft Glött (Reg.-Bez. Schwaben) 1536 und von Babenhausen (ebenda) 1538.]

1. Hansscher Ast.

1. Johann-Ernestinischer Zweig, zu Glött.

[Wohnsitz: Kirchheim bei Mindelheim in Bayern, Reg.-Bez. Schwaben; bayr. Verleihung des Präd. „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversamml. vom 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 235.]

Karl Ernst Maria Fidel Alfred Anton Graf Fugger von Glött, Herr von Oberndorf und Kirchheim, Graf von Kirchberg u. Weißenhorn, geb. zu Oberndorf bei Donauwörth 2. Juli 1859, Sohn des Grafen Ernest (geb. 14. Aug. 1821, † 11. Febr. 1885), folgte seinem Vater; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Konsenior des Fürstl. und Gräfl. Fuggerschen Gesamthauses; verm. zu Aeschach bei Lindau 1. Nov. 1891 mit — Elisabeth Gfn von Quadt-Wykradt-Isny, geb. 11. Sept. 1862.

Kinder: 1) Gfn Anna Elisabeth Maria, geb. zu Kirchheim 10. Febr. 1893.

2) Gfn Maria Anna Gabriele Elisabeth, geb. zu Kirchheim 29. April 1894.

3) Erbgf Joseph Ernst Hermann Theodor Karl Maria, geb. zu Kirchheim 26. Okt. 1895.

Geschwister.

1. Gfn Therese Maria Bertha Franziska Antonie, geb. zu Oberndorf 27. Mai 1860.
2. Gfn Fanny Therese Ferdinande Maria Antonia, geb. zu Oberndorf 11. Nov. 1861.
3. Gfn Marie Anna Aloysia Klementine Ferdinande Franziska, geb. zu Oberndorf 9. März 1868.
4. Gf Hermann August Fidel Anton Maximilian Wilhelm Ernst Maria, geb. zu Oberndorf 12. Okt. 1872, Lt. im Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgt. [München.]
5. Gf Wilhelm Friedrich Leopold Ernst Maria, geb. zu Oberndorf 6. Aug. 1876.

Mutter.

vw. Gfn Marie, geb. Freiin von Künsberg, geb. 5. Juni 1834; verm. zu Regensburg 31. Jan. 1857. [Oberndorf.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Fidelis (geb. 7. März 1795, † 8. Jan. 1876) Ehe mit Theresia Freiin von Pelkhoven (geb. 6. Jan. 1799, verm. 14. Okt. 1820, † 26. Juni 1862).

1. Gf Alfred, geb. zu Glött 25. Juni 1822, Kgl. bayr. Rittm. a. D. [Banjaluka in Bosnien]; verm. zu Ober-Langenstadt 16. Nov. 1867 mit — Franziska Freiin von Künsberg, geb. 28. Juli 1835, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O.

   Kinder: 1) Gfn Kornelia Franziska Frieda Theresia Seraphia Anna Maria, geb. zu Glött 3. Sept. 1868.

2) Gfn Marie Ida Thereſia Franziska Anna Margareta, geb. zu Linz 20. Juli 1871.
3) Gf Joſeph Karl Auguſtin Maria Alfred Franziskus Eduard Ignatius, geb. zu Linz 19. März 1874, Lt. im Kgl. bayr. 3. Feld-Art.-Rgt Königin-Mutter. [München.]

2. Gfn Ida Felizitas Maximiliana Joſepha, geb. zu Glött 1. Febr. 1832. [Dillingen, Reg.-Bezirk Schwaben.]
3. Gf Hermann Wilhelm Klemens Aloys, geb. zu Glött 3. Febr. 1833, Prieſter, Mtgl. der Geſellſchaft Jeſu.
4. Gf Albert Maria Joſeph Karl Fidel, geb. zu Glött 18. März 1834. [Neapel.]
5. † Gf Rudolf Maria Joſeph Karl Fidel (geb. 18. März 1834, † 21. Mai 1890); verm. zu Rom 22. Jan. 1879 mit — Anna Emilia Franceſca, geb. zu . . . . 4. Okt. 1859, des Giovanni Mobilj de S. Giovanni Tochter. [Rom.]
6. Gfn Amalie Aloyſia Maria Thereſia Joſepha Philomela Antonia, geb. zu Glött 4. Mai 1837. [Dillingen.]
7. Gfn Emma Karoline Aloyſia Maria Thereſia, geb. zu Glött 17. Juli 1840. [Dillingen.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Grafen Joſeph Sebaſtian (geb. 1. Dez. 1749, † 10. Sept. 1826) Ehe mit Maria Gfn von Waldburg zu Wolfegg u. Waldſee (geb. 11. Okt. 1765, verm. 26. Aug. 1784, † 2. Sept. 1799).

1. † Gf Karl (geb. 10. Juni 1789, † 28. April 1855), verm. 4. Sept. 1822 mit Aloyſie Baugger († 21. Aug. 1864).

Kinder (den Hausgeſetzen zufolge von der Familie nicht als ebenbürtig anerkannt): 1) Gf Eberhard Joſeph, geb. zu Blumenthal 24. Febr. 1824, Kgl. bayr. Hptm. à la suite [München]; verm. zu . . . . 18. Sept. 1854 mit — Johanne Maximiliane Adelheid Edle von Mayer auf Starzhauſen, geb. zu Starzhauſen 28. Sept. 1833.

Kinder: (1) Gf Karl Johann Nepomuk Eduard, geb. zu Blumenthal 17. Febr. 1857, Hptm. im Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgt [München]; verm. zu München 2. März 1886 mit — Dagmar Laura von Quiſt, geb. zu St. Petersburg 22. Mai 1865.

Kinder: [1] Gf Hugo Paul Friedrich, geb. zu München 4. Dez. 1886.

[2] Gfn Sophie Dagmar, geb. zu München 2. Dez. 1890.

(2) Gf Max Joſeph Maria, geb. zu Klingen 23. April 1859, Hptm. im Kgl. bayr. 5. Inf.-Rgt Großherzog von Heſſen. [Bamberg.]

(3) Gfn Bertha Notgere Adelheid, geb. zu Blumenthal 22. April 1865.

(4) Gf Eberhard Karl Joſeph Maria, geb. zu Blumenthal 20. Aug. 1866, Plt. im Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgt. [München.]

(5) Gf Joſeph Max Karl Chriſtian Maria, geb. zu Blumenthal 30. Okt. 1869, Lt. in der Kaiſerl. Schutztruppe für Oſtafrika. [Kiloſſa.]

2) Gf Oskar, geb. zu Blumenthal 3. Mai 1829 [Wiesbaden]; verm. I) zu . . . . 15. März 1858 mit Thereſe (geb. 17. Aug. 1829, † 31. Jan. 1859), des † Gen.-Maj. Hamel und der Eleonore geb.

Freiin von Pechmann Tochter; II) zu . . . . 12. Nov. 1863 mit Karoline geb. Freiin von Zoller (geb. 4. Okt. 1845, geschieden . . .).
Tochter 1r Ehe: Gfn Marie Luise Karoline, geb. zu Würzburg 21. Jan. 1859, ehem. Hofdame der Przss. Max Emanuel in Bayern. [. . . .]

3) Gfn Eleonore Bertha Maximiliana, geb. zu Blumenthal 27. Aug. 1831. [Aichach bei Augsburg.]

2. † Gf Leopold (geb. 21. Dez. 1797, † 7. Mai 1859); verm. I) 28. Aug. 1828 mit Maria Freiin von Raßler († 30. Jan. 1833); II) zu Regensburg 7. Juli 1840 mit — Rosa Freiin von Gumppenberg, geb. 7. Juni 1819. [München.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gfn Therese Ferdinande Josepha Henrika Antonia, geb. zu Donauwörth 28. Juli 1829; verm. zu Augsburg 17. Nov. 1857 mit Ottomar Grafen von Maldeghem († 4. März 1860). [München.]

b) **2r Ehe:** 2) Gf Rudolf Fidel Ernst Anton Leopold, geb. zu Würzburg 6. März 1842. [München.]

3) Gf Maximilian Aloys Karl, geb. zu Würzburg 6. Mai 1849 [Traunstein]; verm. zu München 8. Juni 1883 mit — Amalia Klara Maria Thewalt-Gürtler von Gürtelrein, geb. zu Biebrich 9. Okt. 1853.

2. Otto-Heinrichscher Zweig, zu Kirchheim.
(Im Mannesstamme erloschen.)

[Der Fideikommißbesitz ist mit dem Ableben des Grafen Philipp 3. Jan. 1878 auf den Johann-Ernestinischen Zweig zu Glött (s. oben) übergegangen. — S. Jahrg. 1849, S. 236.]

† Gf Joseph Hugo Adam Georg (geb. 15. März 1763, † 3. Mai 1840); verm. 15. Aug. 1800 mit Antonie Gfn von Lamberg (geb. 29. Jan. 1780, † 23. Nov. 1848).
Tochter: Gfn Marie Anna, geb. zu Kirchheim 30. Nov. 1817; verm. 29. Nov. 1838 mit Karl Frhrn von Rehlingen († 21. Mai 1860). [München.]

2. Jacobs-Ast (fürstl.): Fugger-Babenhausen*.

[Wohnsitze: Babenhausen bei Augsburg und Augsburg. — RFürst (primog.) mit „Hochgeboren" und Erhebung von Babenhausen zum RFürstentum d. d. Wien 1. Aug. 1803; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 100, und 1848, S. 125.]

Karl Ludwig Maria Joseph Anselm Andreas Fürst Fugger von Babenhausen, Herr zu Boos, Heimertingen, Wald, Wellenburg, Burgwalden und Markt, Graf von Kirchberg und Weißenhorn, Edler des Kgr. Ungarn, geb. zu Babenhausen 4. Febr. 1829, Sohn des Fürsten Anton Anselm (geb. 13. Jan. 1800, † 28. Mai 1836) und seiner Gem. Franziska geb. Przss. zu Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg (geb. 29. Aug. 1807, verm. 20. Okt. 1825, † 27. Okt. 1873), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Leopold (geb. 4. Okt. 1827, † 10. April 1885); Senior des fürstl. und gräfl. Fuggerschen Gesamthauses, erbl.

RRat des Kgr. Bayern, K. u. K. GRat, Km. und Oberst i. d. A., lebenslängl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. Reichsrates, Ehren-Großkomtur des bayr. St. Georg-O. ꝛc.; verm. zu Klagenfurt 8. Okt 1855 mit Friederike Gfn Christalnigg von und zu Gilitzstein, StkrD. (geb. 27. Mai 1832, † 17. Juni 1888).

Kinder: 1) Gfn Marie Franziska Pauline Karoline Friederike, geb. zu Schloß Meiselberg in Kärnten 18. Aug. 1858, StkrD.; verm. zu Meiselberg 25. Juli 1880 mit Christoph Grafen von Wydenbruck, K. u. K. a. o. Ges. u. bev. Min. für China, Japan u. Siam. [Tokio.]

2) Erbgraf Karl Georg Ferdinand Jakob Maria, geb. zu Klagenfurt 15. März 1861, K. u. K. Km. und Rittm. im Hus.-Rgt Wilhelm II. Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 7, ERr des souv. Malt.-O. [Wien]; verm. zu Wien 8. Jan. 1887 mit — Eleonore Przss. zu Hohenlohe-Bartenstein, geb. 4. Okt. 1864, StkrD.

Kinder: (1) Gfn Friederike Maria Karoline Henriette Rosa Sabina Franziska Pauline, geb. zu Klagenfurt 27. Okt. 1887.

(2) Gf Georg Konstantin, geb. zu Oedenburg 24. Juli 1889.

(3) Gfn Sylvia Rosa Eleonore Leopoldine Karolina Maria, geb. zu Maria-Enzersdorf 8. Mai 1892.

(4) Gf Leopold Heinrich Karl Friedrich Maria, geb. zu Oedenburg 18. Juli 1893.

Brüder.

1. † Fürst Leopold (geb. 4. Okt. 1827, † 10. April 1885), verm. zu Salzburg 10. Jan. 1857 mit — Anna Gfn von Gatterburg, geb. 30. Jan. 1838, StkrD., ED. des Malt.-O. u. des Theresien-O. [München.]
2. Gf Friedrich Anton Gustav Konrad Philipp, geb. zu Babenhausen 26. Nov. 1836, Kgl. bayr. Major à la suite d. A., Kapitular-Komtur des Kgl. bayr. St. Georg-O. [München]; verm. zu Wien 24. Juni 1872 mit — Maria Freiin von Gudenus, geb. 19. Okt. 1848, Mitbesitzerin der Herrschaften Ulrichskirchen und Würnitz in NOesterreich, StkrD.

Fürstenberg.

[Katholisch. — Baden, Preußen (Hohenzollern), Württemberg und Oesterreich. — Schwäbische Dynasten, als deren Stammvater mit Wahrscheinlichkeit Graf Unruoch, ein Zeitgenosse Karls des Großen, genannt werden darf und deren ununterbrochene Stammreihe mit Egino II. Grafen von Urach († vor 1136) beginnt; Ererbung der Zähringischen Besitzungen in der Baar ꝛc. 11. Febr. 1218; Gf von Fürstenberg (im bad. Kreise Villingen) 1250; Ldgf in der Baar 18. Jan. 1283; Erwerbung (infolge von Heiraten) der Gfschaft Heiligenberg, sowie der Hschaften Jungnau u. Trochtelfingen (Hohenzollern) 1534, der Hschaften Mößkirch 1629 und Gundelfingen 1641, der Ldgfschaft Stühlingen und der Hschaft Hohenhöwen 1635; Erbverträge 1576, 1699 u. 1803; RFürstenstand für die (10. Okt. 1716 erloschene) Heiligenberger Linie d. d. Straubing 12. Mai 1664, Übertragung desselben auf die (7. Sept. 1744 erloschene) Mößkircher Linie und auf die Stühlinger Linie (s. unten) d. d. Wien 10. Dez. 1716; Besitzteilung 29. Juli 1755 unter des Prosper Ferdinand Ldgrafen zu Fürstenberg-Stühlingen (geb. 12. Sept. 1662, † 21. Nov. 1704) Söhnen, welche die folgenden Linien stifteten. — S. Jahrg. 1836, S. 103, 1848, S. 125, und 1892, S. 123.]

I. Fürstliche Linie.

[Stammvater: Joseph Wilhelm Ernst Ldgf zu Fürstenberg-Stühlingen (geb. 12. April 1699, † 29. April 1762); RFürst (primog.) mit „Hochgeb." d. d. Wien 10. Dez. 1716; Errichtung des Sekundogeniturfideikommisses Pürglitz in Böhmen durch die Gemahlin des Stifters, Maria Anna geb. Gfn von Waldstein, 1756; Ausdehnung des Fürstenstandes auf alle Nachkommen d. d. Wien 19. Jan. 1762; Anerkennung des Prädikats „Durchlaucht" 18. Aug. 1825; die folgenden Äste stammen von drei Söhnen des Fürsten Karl Egon (geb. 28. Okt. 1796, † 22. Okt. 1854), welcher in Pürglitz 13. Dez. 1799 und in Fürstenberg 17. Mai 1804 succedierte.]

1. Fürstlicher und Hauptast in Schwaben.

[Wohnsitz: Donaueschingen, Baden, u. Berlin. — Stammvater: Fürst Karl Egon (geb. 4. März 1820, † 15. März 1892); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Baden 22. Aug. 1818; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819 und des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 126.]

Karl Egon Maria Friedrich Emil Kaspar Heinrich Wilhelm Kamill Max Ludwig Viktor Fürst zu Fürstenberg, Landgraf in der Baar und zu Stühlingen, Graf zu Heiligenberg und Werdenberg, Freiherr zu Gundelfingen, Herr zu Hausen im Kinzigthal, Mößkirch, Hohenhöwen, Wildenstein, Waldsperg, Werenwag, Immendingen, Weitra u. Pürglitz ꝛc. ꝛc., geb. zu Kruschowitz in Böhmen 25. Aug. 1852, Sohn des Fürsten Karl Egon (geb. 4. März 1820, † 15. März 1892) und seiner Gem. Elisabeth geb. Prinzessin Reuß ä. L. (geb. 23. März 1824, verm. 4. Nov. 1844, † 7. Mai 1861), folgte seinem Vater; Haupt des fürstl. Gesamthauses Fürstenberg, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., der württ. Kammer der StHerren und der bad. Ersten Kammer, Oberstmarschall S. M. des Kgs v. Preußen, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A., Mtgl. des Deutschen Reichstags; verm. zu Sagan 6. Juli 1881 mit — Dorothee de Talleyrand-Périgord, geb. 17. Nov. 1862, des Hzgs Ludwig von Sagan Tochter.

Schwester.

Prinzessin Amélie Karoline Gasparine Leopoldine Henriette Luise Elisabeth Franziska Maximiliane, geb. zu Schaffhausen 25. Mai 1848, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Baden-Baden.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Karl Egon (geb. 28. Okt. 1796, † 22. Okt. 1854) Ehe mit Amalie geb. Prinzessin von Baden (geb. 26. Jan. 1795, verm. 19. April 1818, † 14. Sept. 1869).

1. Prinzessin Marie Elisabeth Luise Karoline Amalie Leopoldine Wilhelmine Maximiliane, geb. zu Donaueschingen 15. März 1819. [Donaueschingen.]
2. Prinzessin Marie Amalie Sophie Wilhelmine Christine Karoline Eulalie, geb. zu Donaueschingen 12. Febr. 1821, D. des Malt.-O.; verm. zu Donaueschingen 19. April 1845 mit Viktor Hzg von Ratibor, Pr. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst († 30. Jan. 1893).
3. † Fürst Maximilian Egon, s. „2. Fürstlicher Ast Pürglitz".

4. Pr. Emil Egon Maximilian Friedrich Karl Leopold Wilhelm Franz, s. „3. Fürstlicher Ast Königshof".
5. Przss. Pauline Wilhelmine Karoline Amalie, geb. zu Donaueschingen 11. Juni 1829, D. des Malt.-O.; verm. zu Donaueschingen 15. April 1847 mit Hugo Herzog von Ujest, Fürsten zu Hohenlohe-Oehringen.

2. Fürstlicher Ast Pürglitz.

[Wohnsitz: Schloß Lána in Böhmen und Prag, Waldsteingasse 10. — Stiftung des Sekundogenitur-Fideikommisses Pürglitz (s. oben) 1762; Stammvater dieses Astes: Fürst Maximilian Egon (geb. 29. März 1822, † 27. Juli 1873), s. 1. Ast; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 1861.]

Maximilian Egon Christian Karl Aloys Emil Leo Richard Anton Fürst zu Fürstenberg 2c. 2c., geb. zu Lána 13. Okt. 1863, Sohn des Fürsten Maximilian Egon (geb. 29. März 1822, † 27. Juli 1873), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. u. OLt. des 5. Landwehr-Drag.-Rgts, EKr des Malt.-O.; verm. zu Wien 19. Juni 1889 mit — Irma Gfn von Schönborn-Buchheim, geb. 19. Mai 1867, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Erbpr. Karl Egon Maximilian Maria Emil Leo Erwin Franziskus Xaver Johannes v. d. Pf. Wenzeslaus Hubertus, geb. zu Wien 6. Mai 1891.

2) Przss. Leontine Irma Maximiliana Egona Elisabeth Aktinea Wenzeslavia Huberta, geb. zu Lána 16. Juni 1892.

3) Przss. Anna Maria Maximiliana Egona Leontina Crescentia Wenzeslavia Huberta, geb. zu Lána 19. April 1894.

4) Pr. Max Egon Maria Erwin Leo Franziskus Amos Pr. Wenzeslaus Hubertus, geb. zu Prag 31. März 1896.

Bruder.

Pr. Karl Emil Egon Anton Maximilian Leo Wratislaw, geb. zu Prag 16. Febr. 1867, K. u. K. Km., Ges.-Att. und Lt. der Res. des Ul.-Rgts Alexander II. Kaiser von Rußland Nr. 11, EKr des Malt.-O. [St. Petersburg.]

Mutter.

vw. Fürstin Leontine, geb. Gfn Khevenhüller-Metsch, geb. 25. Febr. 1843, des Fürsten Richard Khevenhüller-Metsch Tochter, StkrD. und K. u. K. PD., ED. des Malt.-O.; verm. zu Wien 23. Mai 1860; wiederverm. zu Prag 31. Mai 1875 mit Emil Egon Pr. zu Fürstenberg-Königshof.

3. Fürstlicher Ast Königshof.

[Wohnsitz: Königshof in Böhmen und Wien, Jacquingasse 17. — Stammvater: Pr. Emil Egon (geb. 12. Sept. 1825, s. unten); Errichtung des Fideikommisses Königshof 1. Juni 1866 (oesterr. Bestätigung 21. April 1867).]

Emil Egon Maximilian Friedrich Karl Leopold Wilhelm Franz Prinz zu Fürstenberg, geb. zu Donaueschingen 12. Sept. 1825, Sohn des † Fürsten Karl Egon (s. 1. Ast), K. u. K. GRat u. Major a. D., Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats auf Lebenszeit, Rr des O. v. GVließ; verm. zu Prag 31. Mai 1875 mit — Leontine geb. Gfn Khevenh-

hüller-Metsch), geb. 25. Febr. 1843, vw. Fürstin (Maximilian Egon) zu Fürstenberg (s. oben).

Kinder: 1) Pr. Emil Egon Karl Leo Max, geb. zu Lána 13. Jan. 1876.
2) Przss. Elisabeth Leontine Emilie, geb. zu Lána 31. Mai 1878.
3) Przss. Amalie Luise Dorothea Leontine, geb. zu Lána 17. März 1884.

II. Landgräfliche Linie Weitra.

[Wohnsitze: Schloß Weitra, NOesterreich, und Wien, Himmelpfortgasse 13. — Stammvater: Ldgf Ludwig August Egon (geb. 4. Febr. 1705, † 10. Nov. 1759); „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 1863. — Die Besitzungen s. im Jahrg. 1849, S. 124.]

Eduard Egon Landgraf zu Fürstenberg, in der Baar und zu Stühlingen, Herr der Hschaften Weitra, Reinpolz und Veste Wasen, geb. zu Prag 5. Nov. 1843, Sohn des Ldgrafen Johann Egon (geb. 21. März 1802, † 10. Jan. 1879), folgte seinem Vater; K. u. K. Km.

Geschwister.

1. Ldgfn Therese Eleonore Karoline Walpurge, geb. zu Prag 12. Febr. 1839, StkrD. [Wien, Himmelpfortgasse 13.]
2. Ldgfn Luise Marie, geb. zu Weitra 1. Aug. 1840, StkrD.; verm. zu Wien 11. Jan. 1864 mit Louis Grafen von Rechberg und Rothenlöwen († 28. Jan. 1877).
3. Ldgfn Gabriele, geb. zu Prag 17. Nov. 1844.
4. Ldgf Vincenz Egon, geb. zu Weitra 31. Juli 1847, K. u. K. Km. [Wien, Himmelpfortgasse 13, und Enns.]

Mutter.

vw. Ldgfn Karoline, geb. Przss. von Auersperg, geb. 6. Mai 1809, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 14. Jan. 1836. [Wien.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Ldgrafen Friedrich Egon (geb. 26. Jan. 1774, † 4. Febr. 1856) Ehe mit Theresia Przss. von Schwarzenberg (geb. 14. Okt. 1780, verm. 25. Mai 1801, † 9. Nov. 1870).

† Ldgf Ernst (geb. 6. Nov. 1816, † 24. März 1889); verm. zu . . . . mit — Karoline Busek, geb. zu . . . . [Wien, Grünangergasse 4.]

Sohn (von der Familie nicht als ebenbürtig anerkannt): Ldgf Joseph Friedrich Ernst, geb. zu Brünn 3. Okt. 1860, K. u. K. Rittm. im Drag.-Rgt Pr. von Hessen Nr. 6. [Brünn.]

Giech.

[Evangelisch-lutherisch. — Markt-Thurnau im bayr. Reg.-Bez. Oberfranken. — Fränkischer Uradel, welcher mit Wilhelmus liber homo de Giche (Giech, jetzt Ruine bei Scheßlitz) 1125 zuerst urkundlich erscheint; Veräußerung von Giech 1285, Wiedererwerbung um 1820; Wappenvermehrung d. d. Wien 14. April 1482; RFrhr 22. März 1680; RGraf mit dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" und Wappenbesserung d. d. Wien 24. März 1695; Aufnahme in das fränkische

RGrafenkollegium 17. Sept. 1726; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 25. Aug. 1831, bzw. 9. April 1861 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesverf. vom 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 174, und 1848, S. 251, ingl. Jahrg. 1862, S. 251.]

Christian Karl-Gottfried Hermann Heinrich Graf und Herr von Giech, geb. zu Thurnau 15. Sept. 1847, Sohn des Grafen Franz Friedrich Karl (geb. 29. Okt. 1795, † 2. Febr. 1863) und seiner Gem. Franziska geb. Gfn von Bismarck (geb. 5. März 1813, verm. 30. Sept. 1830, † 19. Mai 1872), folgte seinem Vater; Herr der Hschaft Thurnau, Herr zu Buchau, Wiesentfels ꝛc., erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. bayr. Obstlt. à la suite d. A., EKr des Joh.-O.; verm. zu Koschentin 6. Febr. 1878 mit — Maria Gfn von Hegnenberg-Dux, geb. 14. März 1853 (katholisch).

Kinder: 1) Gfn Anna Karoline Julie, geb. zu Thurnau 19. Jan. 1881.

2) Erbgf Franz Friedrich Karl Lothar, geb. zu Thurnau 12. Nov. 1883.

3) Gfn Agnes Karoline Helene, geb. zu Thurnau 22. Okt. 1887.

Schwestern.

1. Gfn Anna Karoline Luise Amalie Auguste, geb. zu Frankfurt a. M. 27. April 1849; verm. zu Meran 4. April 1872 mit Friedrich Wilhelm Pr. zu Hohenlohe-Ingelfingen († 24. Okt. 1895).
2. Gfn Christiane Karoline Auguste Mathilde, geb. zu Thurnau 22. Mai 1850; verm. zu Thurnau 21. Okt. 1874 mit Friedrich Grafen zu Ortenburg, Grafen u. Herrn zu Tambach († 25. Febr. 1894).
3. Gfn Julia Karoline Emilie Auguste Luise Mathilde, geb. zu Thurnau 2. März 1854; verm. zu Thurnau 30. Mai 1877 mit Hans Frhrn von Thüngen. [Thüngen in Bayern.]

Görtz, s. Schlitz gen. von Görtz.

Harrach.

[Böhmischer Uradel, welcher Przibislaus von Harrach († 1289, begraben im Kloster Wittingen) als seinen Ahnherrn betrachtet; Erwerbung der Hschaft Rohrau (in NOesterreich) 1524; erbländ.-oesterr. Frhrnstand als „Frhr zu Rohrau" d. d. Wien 12. April 1550; RFrhr 4. Jan. 1552; Oberst-Erblandstallm. in Oesterreich ob der Enns 29. Mai 1559; ungar. Indigenat 1563; Erheb. von Rohrau zur RBaronie 12. April 1566; böhm. Herrenstand am ersten Donnerstag in der Faste 1577; Präd. „Wohlgeboren" d. d. Prag 14. Nov. 1579; Oberst-Erblandstallm. in Oesterreich unter der Enns und Verleihung des Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 19. Aug. 1624; RGrafenstand d. d. Wien 20. Juli 1627; Erhebung von Rohrau zur RGfschaft d. d. Prag 6. Nov. 1627; Errichtung des Fideikommisses 27. Jan. 1628; die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen des Grafen Karl (geb. 1570, † 16. Mai 1628). — S. Jahrg. 1834, S. 176, und 1848, S. 253.]

I. (Jüngere) Linie.

[Katholisch u. evangelisch. — Bruck a. d. Leitha, Hradek in Böhmen u. Wien, Freiung 3. — Stammvater: Graf Otto Friedrich (geb. 2. Sept. 1610, † 1644); Erwerbung von Prugg a. d. Leitha ꝛc. von der älteren Linie (s. unten) 10. April 1688; Namen- und Wappenvereinigung mit „Thannhausen" infolge der Ehe des Grafen Aloys Thomas Raymund mit Anna Cäcilia, Erbin der Grafen von Thannhausen d. d. Wien 26. Aug. 1708; Succession in den Besitz und die Titel der älteren Linie 22. Sept. 1886. — S. Jahrg. 1856, S. 234.]

Johann Nepomuk Franz Graf von Harrach zu Rohrau und Tannhausen, Herr der Gfschaft Rohrau, Freiherr zu Prugg und Pürrhenstein, geb. zu Wien 2. Nov. 1828, Sohn des Grafen Franz (geb. 13. Dez. 1799, † 26. Febr. 1884) und seiner Gem. Anna geb. Przss. von Lobkowitz (geb. 23. Jan. 1809, verm. 29. Mai 1827, † 25. Okt. 1881), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandstallm. in Oesterreich ob und unter der Enns, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Magnat in Ungarn, K. u. K. GRat, Km. und Major a. D., Nr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. I) zu Prag 2. Aug. 1856 mit Marie Przss. von Lobkowitz (geb. 13. Juli 1837, † 2. Sept. 1870); II) zu Prag 15. Okt. 1878 mit — Maria-Theresia Przss. von Thurn und Taxis, geb. 7. Jan. 1856, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Erbgf Karl Franz Leonhard Johann Florian Vusko, geb. zu Prag 4. Mai 1857.

2) Gfn Anna Maria Gisela Therese Karolina Johanna, geb. zu Prag 7. Mai 1858, ED. des K. K. adelig-weltlichen Damenstifts „Maria Schul" zu Brünn.

3) Gfn Gabriele Theresia Karoline Maria Evarista, geb. zu Prag 26. Okt. 1859; verm. zu Prugg 6. Mai 1893 mit Gabriel Franz Marenzi, Grafen von Tagliuno und Talgate.

4) Gf Otto Johann Nepomuk Bohuslaw Maria Scholastica, geb. zu Prag 10. Febr. 1863, K. u. K. Km. und Lt. der Res. [Wien, Freiung 8.]

5) Gfn Marie Therese Johanna Karolina Anna Edeltrud, geb. zu Konarovic in Böhmen 23. Juni 1866.

6) Gfn Margarete Karoline Franziska Maria Johanna Gabriele Venantia, geb. zu Wien 18. Mai 1870; verm. zu Wien 2. Febr. 1893 mit Franz Pr. zu Windisch-Graetz.

b) 2r **Ehe:** 7) Gf Ernst Franz Hugo Johann Maria Evaristus, geb. zu Hradek in Böhmen 26. Okt. 1879.

Bruder.

Gf Alfred Karl, geb. zu Prag 9. Okt. 1831, Herr von Aschau in OOesterreich und Janowitz in Mähren, K. u. K. Km. und Rittm. a. D. [Aschach und Traunkirchen in OOesterreich, Abbazia und Wien, Favoritenstraße 16]; verm. zu Wien 26. Juli 1869 mit — Anna Przss. von Lobkowitz, geb. 5. April 1847, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gf Franz Maria Alfred, geb. zu Traunkirchen 26. Juli 1870, K. u. K. Km., ERr des Deutschen O.; verm. zu Wien 29. Mai 1895 mit — Gabriele Gfn zu Khevenhüller-Metsch, geb. 15. Nov. 1874.

2) Gfn Leopoldine Maria Jita Anna, geb. zu Wien 4. Jan. 1872, StkrD.; verm. zu Wien 26. Nov. 1892 mit Otto Grafen Serényi. [Schloß Luhaczowitz in Mähren.]
3) Gfn Ludwiga Maria, geb. zu Aschach 1. Okt. 1876.
4) Gfn Marianne Johanna Paula, geb. zu Aschach 26. Juni 1880.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Grafen Ernst Guido (geb. 8 Sept. 1723, † 23. März 1783) Ehe mit Maria Josepha Prxss. von Dietrichstein zu Nikolsburg (geb. 2. Nov. 1736, verm. 28. Nov. 1752, † 5. März 1802).

† Gf Ferdinand (geb. 17. März 1763, † 5. Dez. 1841); verm. I) 7. Jan. 1795 mit Christiane Freiin von Rayský (geb. 14. Mai 1767, † 8. Juni 1830); II) 11. Juni 1833 mit Marianne Sauermann (geb. 15. Dez. 1800, † 23. Aug. 1879).

Sohn 1r Ehe: † Gf Karl (geb. 16. Nov. 1795; evang.; † 25. Nov. 1878), Herr auf Groß-Sägewitz in Preuß.-Schlesien; verm. I) 10. Juli 1829 mit Therese Gfn Sedlnitzky (geb. 26. Aug. 1810, † 23. Sept. 1834); II) zu Dresden 5. Juli 1838 mit Isabelle Freiin von Pfister (geb. 17. Nov. 1812; evang.; † 5. April 1896).

Söhne (evang.): a) **1r Ehe:** (1) Gf Ferdinand Friedrich Wilhelm August Anna, geb. zu Rosnochau in Oberschlesien 27. Febr. 1832, Herr auf Tiefhartmannsdorf mit Rathschin in Preuß.-Schl.; verm. zu Oberhofen in der Schweiz 26. Aug. 1868 mit — Helene Gfn von Pourtalès, geb. 7. Mai 1849 (evang.).

Kinder: [1] Gfn Viktoria Auguste Therese Anna Elisabeth, geb. zu Berlin 24. Juni 1870; verm. zu Tiefhartmannsdorf 13. Okt. 1891 mit Christoph Grafen Vitzthum von Eckstädt, Kgl. sächs. Leg.-Sekr. [Dresden.]

[2] Gf Hans Albrecht, geb. zu Florenz 11. Febr. 1873.

[3] Gfn Paula Johanna Hildegard Albertine Karoline Eleonore, geb. zu Tiefhartmannsdorf 4. Juli 1878.

[4] Gfn Franziska Karola Marianna Renata, geb. zu Berlin 16. April 1882.

b) **2r Ehe:** (2) Gf Georg Leopold Karl, geb. zu Breslau 26. Dez. 1839. [Groß-Sägewitz.]

(3) † Gf Ernst (geb. 20. Juni 1845, † 10. Juni 1896); verm. 5. April 1872 mit — Adele Amélie Charlotte Wilhelmine Sophie von Jena a. d. H. Nettelbeck, geb. zu Köthen in der Mark 16. März 1852. [Breslau.]

Kinder: [1] Gf Leopold Karl August Wilhelm Ernst, geb. zu Klein-Krichen 29. April 1873, Herr auf Klein-Krichen, Kr. Lüben, Preuß.-Schlesien, Kgl. preuß. Lt. im Hus.-Rgt von Schill (1. schles.) Nr. 4. [Oblau.]

[2] Gfn Irmgard Isabella Gabriele Adele, geb. zu Klein-Krichen 10. April 1874.

[3] Gfn Freda Karoline Anna Adolfine, geb. zu Klein-Krichen 11. Dez. 1876.

[4] Gf Manfred Karl Theodor Viktor Ernst, geb. zu Klein-Krichen 10. Mai 1878.

[5] Gfn Gerda Elise Adele Konradine Sophie, geb. zu Klein-Krichen 3. April 1880.

II. (Ältere) Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Stammvater: Leonhard VII. Karl Gf Harrach zu Rohrau, Oberst-Erblandmarschall ob u. unter der Enns (geb. 4. Juni 1594, † 1644); Abtretung der Hschaft Prugg a. d. Leitha ꝛc. an die jüngere Linie durch Vergleich vom 10. April 1688; Aufnahme als Personalist in das schwäbische Reichsgrafenkollegium 6. Juli 1752; Prädikat „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829.]

† Karl Leonhard Graf von Harrach zu Rohrau, Oberst-Erblandmarschall ob u. unter d. Enns ꝛc. (geb. 11. Juli 1765, † 8. März 1831); verm. 14. Okt. 1811 mit Ludmilla Gfn Meraviglia-Crivelli (geb. 14. April 1794, † 24. Febr. 1860).

Töchter: 1) Gfn Karoline, geb. zu Wien 2. Febr. 1822; verm. zu Wien 2. Mai 1854 mit Alexander Grafen von Heussenstamm zu Heißenstein u. Gräfenhausen († 5. Febr. 1860). [Villa Heussenstamm in Matzleinsdorf bei Melk a. d. Donau.]

2) Gfn Xaverine Franziska, geb. zu Wien 3. April 1826. [Wien.]

3) Gfn Aloysia, geb. zu Wien 21. Sept. 1827; verm. zu Wien 30. Nov. 1850 mit Karl Hermann Frhrn von Graebe († 21. Juli 1860). [Schloß Matzleinsdorf bei Melk a. d. Donau.]

Hohenlohe.

[Fränkische Dynasten, welche ihre Abkunft von Eberhard Herzog in Franken, Bruder Kaiser Konrads I., herleiten und ihren Namen von dem ehem. Schlosse Hollach bei Uffenhein (im bayr. Reg.-Bezirk Mittelfranken) seit dem Tode Heinrichs I. von Weickersheim (um 1182) führen, mit welchem ihre ununterbrochene Stammreihe beginnt; Gründung des Kollegiatstiftes Oehringen 1037; Gf von Romaniola um 1230; Gf von Hohenlohe und Ziegenhain um 1430; Erbeinigung 1511; Teilung des Landes zwischen zwei Söhnen des Grafen Georg I. (geb. 17. Jan. 1488, † 16. März 1551), von welchen die folgenden Linien stammen 1553; Erb-Reichsmarschall von Württemberg in der Person des jedesmaligen Seniors 8. Juni 1808. — S. Jahrg. 1836, S. 110, und 1848, S. 131.]

I. Neuensteinische Linie.

[In Württemberg, Preußen und Sachsen-Gotha. — Stammvater: Ludwig Kasimir Gf zu Hohenlohe (geb. 12. Jan. 1517, † 24. Aug. 1568); Namen- u. Wappenvereinigung mit dem der Langenburg 1558; Abzweigung der ersten (1590 erloschenen) Linie Langenburg 1586; Abzweigung des jetzt blühenden Hauses Langenburg mit Gf Philipp Ernst (geb. 11. Aug. 1584, † 29. Juni 1628); Gf von Gleichen 15. Jan. 1631; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Heinrich Friedrich (geb. 5. Sept. 1625, † 5. Juni 1699).]

1. Ast: Hohenlohe-Langenburg.

[Lutherisch und katholisch. — Langenburg in Württemberg. — Stammvater: Albrecht Wolfgang Gf zu Hohenlohe-Langenburg (geb. 6. Juli 1659, † 17. April 1715); RFürst mit Wappenbesserung 7. Jan. 1764; Bestät. als Fürst zu Hohen-

lohe-Langenburg mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1772; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1849, S. 129.]

Hermann Ernst Franz Bernhard Fürst zu Hohenlohe-Langenburg, Graf von Gleichen, geb. zu Langenburg 31. Aug. 1832, Sohn des Fürsten Ernst (geb. 7. Mai 1794, † 12. April 1860) und seiner Gem. Feodora geb. Przss. von Leiningen (geb. 7. Dez. 1807, verm. 18. Febr. 1828, † 23. Sept. 1872), folgte seinem Vater infolge Familienvertrags vom 21. April 1860 und Erbteilungsvergleichs vom 23./24. Okt. 1863 im Besitze des Frstts Hohenlohe-Langenburg u. der Gfschaft Gleichen; Kaiserl. Statthalter in Elsaß-Lothringen, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., Kr des Schw. AO., Kommendator des Joh.-O. [Straßburg i. E.]; verm. zu Karlsruhe 24. Sept. 1862 mit — Leopoldine Przss von Baden Großh. Hoh., geb. 22. Febr. 1837.

Kinder: 1) Erbpr. Ernst Wilhelm Friedrich Karl Maximilian, geb. zu Langenburg 13. Sept. 1863, Kais. deutscher Leg.-Sekr., beschäftigt im Min. für Elsaß-Lothr., Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A. [Straßburg i. E.]; verm. zu Coburg 20. April 1896 mit — Alexandra Przss. von Sachsen-Coburg u. Gotha Kgl. Hoheit, geb. 1. Sept. 1878.

2) Przss. Elise Viktoria Feodora Sophie Adelheid, geb. zu Langenburg 4. Sept. 1864; verm. zu Langenburg 11. Nov. 1884 mit Heinrich XXVII. Erbpr. Reuß j. L.

3) Przss. Feodora Viktoria Alberta, geb. zu Langenburg 23. Juli 1866; verm. zu Langenburg 12. Juli 1894 mit Emich Erbpr. von Leiningen.

Geschwister.

1. Fürst Karl Ludwig Wilhelm Leopold, geb. zu Langenburg 25. Okt. 1829; hat durch Familienvertrag vom 21. April 1860 auf den Besitz des Frstts Hohenlohe-Langenburg und der Hälfte der obern Gfschaft Gleichen verzichtet; Kgl. württ. Maj. à la suite d. A. [Salzburg]; morgan. verm. zu Paris 21. Febr. 1861 mit — Marie Dorothea Grathwohl, durch kgl. württ. Verleihung v. 4. März 1890 Freifrau von Bronn, geb. 1. Febr. 1837, s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser.
2. Przss. Adelheid Viktorie Amalie Luise Marie Konstanze, geb. zu Langenburg 20. Juli 1835; verm. zu Langenburg 11. Sept. 1856 mit Friedrich Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg Hoheit († 14. Jan. 1880).

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Fürsten Ludwig (geb. 20. Okt. 1696, † 16. Jan 1765) Ehe mit Eleonore Gfn von Nassau-Saarbrück (geb. 30. Juni 1707, verm. 25. Jan. 1723, † 15. Okt. 1769).

† Pr. Friedrich Ernst (geb. 16. Mai 1750, † 24. Okt. 1794); verm. 7. Febr. 1773 mit Magdalene Adriane Freiin Zwier von Harem (geb. 23. April 1746, † 28. Sept. 1822).

Sohn: † Pr. Gustav (geb. 29. Aug. 1777, † 26. Juni 1866); verm. 16. Jan. 1816 mit Friederike Ldgfn zu Fürstenberg (geb. 27. Juni 1781; kath.; † 11. Juli 1858).

Sohn (kath.): † Pr. Ludwig (geb. 11. Jan. 1823, † 26. Juli 1866);

verm. zu Prag 20. Sept. 1857 mit — Gabriele Gfn zu Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 30. Sept. 1840, Besitzerin der Herrschaft Heraletz in Böhmen, StkrD.; wiederverm. zu Prag 7. Sept. 1867 mit Ladislaus Grafen von Thun und Hohenstein († 15. Dez. 1887). [Rothenhaus in Böhmen.]

Kinder (kath.): [1] Przss. Marie Isabelle Gabriele, geb. zu Prag 30. Juli 1858; verm. zu Prag 1. Okt. 1884 mit Paul Vizconde de Almeida. [Starnberg in Bayern.]

[2] Pr. Gottfried Karl Joseph, geb. zu Czegled in Ungarn 15. Jan. 1860, K. u. K. Km., OLt. der Res. des Drag.-Rgts Graf Paar Nr. 2 [Rothenhaus in Böhmen]; verm. zu Wien 31. Aug. 1890 mit — Anna Gfn von Schönborn-Buchheim, geb. 4. März 1865.

Kinder: (a) Przss. Marie Isabella Gabriele Franziska Ferdinandine, geb. zu Rothenhaus 30. Mai 1891.

(b) Pr. Ludwig Erwin Gottfried Karl Eduard Maria, geb. zu Rothenhaus 13. Okt. 1892.

(c) Pr. Gottfried Konstantin Erwin Maria Hermann, geb. zu Rothenhaus 11. Sept. 1893.

[3] Pr. Max Karl Rudolf, geb. zu Prag 15. April 1861 [Salzburg]; verm. zu Bregenz 29. Okt. 1891 mit — Karoline Gfn zu Sayn-Wittgenstein-Sayn u. Carlsburg-Ludwigsburg, geb. 28. Aug. 1867.

[4] Przss. Gabriele Marie Isabelle, geb. zu Wien 31. Okt. 1862, StkrD.; verm. zu Prag 27. Aug. 1883 mit Engelbert Pr. von Auersperg.

[5] Przss. Ada Marie Therese, geb. zu Prag 3. Nov. 1864; verm. zu Prag 14. Okt. 1885 mit Karl Grafen Chotek von Chotkowa und Wognin. [Großpriesen in Böhmen.]

[6] Pr. Karl Friedrich Leopold, geb. zu Rothenhaus 11. Mai 1866, Kaplan. [Habelschwerdt, Gfschaft Glatz.]

2. Ast: Hohenlohe-Ingelfingen.

[Luth. u. kath. — Württemberg u. Preuß.-Schlesien. — Stammvater: Christian Kraft Gf zu Hohenlohe-Ingelfingen (geb. 15. Juli 1668, † 2. Okt. 1743); RFürst mit Wappenbesserung 7. Jan. 1764; Bestätigung als Fürst zu Hohenlohe-Ingelfingen mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1772; die folgenden Zweige stammen von zwei Söhnen des Fürsten Friedrich Ludwig (geb. 31. Jan. 1746, verlegt seine Residenz nach Oehringen 1805, entsagt 1806, † 15. Febr. 1818).]

1. Zweig: Hohenlohe-Oehringen.

[Wohnsitze: Oehringen in Württemberg und Slawentzitz in Preuß.-Schlesien. — Stammvater: August Fürst zu Hohenlohe-Oehringen (geb. 27. Nov. 1784, entsagt 1. Jan. 1849, † 15. Febr. 1853); „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren des Kgr. Württemberg 25. Sept. 1819; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854; preuß. Herzog von Ujest für den jeweiligen Inhaber der gleichzeitig zum Hzgt. Ujest erhobenen oberschlesischen FKHschaften d. d. Königsberg 18. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1849, S. 130.]

Friedrich Wilhelm Eugen Karl Hugo Fürst zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog von Ujest, geb. zu Stuttgart 27. Mai 1816, Sohn des Fürsten August (geb. 27. Nov. 1784, † 15. Febr. 1853) und seiner

Gem. Luise geb. Hzgin von Württemberg (geb. 4. Juni 1789, verm. 28. Sept. 1811, † 26. Juni 1851), trat 1. Jan. 1849, infolge der Abtretungsurkunde seines Vaters und gemäß dem Familienvertrag vom 22. Aug. 1842, in den Besitz des Frstts Hohenlohe-Oehringen und der Majoratsherrschaften ein; Senior der Fürstl. Hohenlohe-Neuensteinischen Linie und seit 1870 Senior des Fürstl. Gesamthauses Hohenlohe, Erb-Reichsmarschall von Württemberg, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Mtgl. der Kammer der StHerren im Kgr. Württemberg, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite d. A., Kgl. württ. Gen. der Kav. à la suite d. A., Nr des Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Donaueschingen 15. April 1847 mit — Pauline Przss. zu Fürstenberg, geb. 11. Juni 1829 (kath.), D. des Malt.-O.

Kinder: 1) Erbpr. August Karl Christian Kraft, geb. zu Oehringen 21. März 1848, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., Oberst-Km. des Deutschen Kaisers u. Königs von Preußen. [Slawentzitz und Berlin.]

2) Przss. Marie Felicitas, geb. zu Schaffhausen 25. Juli 1849 (kath.); verm. zu Slawentzitz 25. Juni 1877 mit Heinrich XIX. Prinzen Reuß j. L..

3) Przss. Luise Marie, geb. zu Slawentzitz 14. Juli 1851 (kath.), ED. des Malt.-O. u. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Slawentzitz 24. Juni 1872 mit Fred Grafen v. Frankenberg u. Ludwigsdorff. [Tillowitz.]

4) Pr. Friedrich Karl, geb. zu Slawentzitz 21. Sept. 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Berlin]; verm. 17. Aug. 1892 zu London mit — Marie Gfn von Hatzfeldt, geb. 10. Jan. 1871.

Tochter: Przss. Erika Helene Pauline Marie Dorothee, geb. zu Sommerberg 1. Dez. 1893.

5) Pr. Johann Heinrich Georg, geb. zu Slawentzitz 24. April 1858, Kais. deutscher Leg.-Rat an der Kais. Botsch. zu London, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A.; verm. zu Bamberg 29. April 1889 mit — Olga Przss. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 3. April 1862.

Kinder: (1) Pr. Hugo Felix August, geb. zu Madrid 28. April 1890.
(2) Przss. Alexandrine Marie Margarete, geb. zu Dresden 12. Mai 1891.
(3) Przss. Dorothea Marie Friederike Wilhelmine, } geb. zu Dresden
(4) Pr. Kraft Friedrich Karl, } 16. März 1892.

6) Pr. Max Anton Karl, geb. zu Slawentzitz 2. März 1860, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im 2. Gll.-Rgt, ENr des Joh.-O. ꝛc. [Berlin]; verm. zu Wiesbaden 11. Febr. 1890 mit — Helene Gfn von Hatzfeldt, geb. 3. März 1865.

Söhne: (1) Pr. Waldemar Hugo Hermann Maximilian, geb. zu Berlin 2. Dez. 1890.
(2) Pr. Max Hugo Paul Friedrich Karl Egon, geb. zu Berlin 25. März 1893.

7) Pr. Hugo Friedrich, geb. zu Slawentzitz 26. Sept. 1864, Dr. jur., Landrat des Kreises Rosenberg, OSchlesien, Lt. à la suite d. A. [Rosenberg.]

8) Przss. Margarete Maria Elisabeth, geb. zu Slawentzitz 27. Dez. 1865 (kath.); verm. zu Slawentzitz 25. Okt. 1887 mit Wilhelm Grafen von Hohenau. [Potsdam.]

Bruder.

Pr. Felix Eugen Wilhelm Ludwig Albrecht Karl, geb. zu Oehringen 1. März 1818 [Slawentzitz]; verm. zu Cassel 12. Juni 1851 mit Alexandrine Przss. von Hanau, Gfn von Schaumburg (geb. 22. Dez. 1830, † 20. Dez. 1871).

Kinder: 1) Przss. Friederike Wilhelmine Jadwiga, geb. zu Frankfurt a. M. 6. Okt. 1857, D. des Theresien-O.; verm. zu Frankfurt a. M. 28. Mai 1879 mit Franz Erich Grafen von Benzel zu Sternau und Hohenau. [Schloß Jägersburg in Oberfranken.]

2) Pr. Viktor Hugo Kraft Friedrich Wilhelm Moritz, geb. zu Mainz 19. Jan. 1861, K. u. K. Rittm. im Drag.-Rgt Kaiser Ferdinand Nr. 4 [Wiener-Neustadt]; verm. zu Paris 10. Okt. 1885 mit — Marguerite Marie Madeleine Nativité, geb. zu Paris 25. Dez. 1863 (kath.), des † Charles Louis Xavier de Vassinhac, Comte d'Imécourt und der Marguerite geb. de Galliffet des Martigues Tochter.

3) Przss. Gertrude Auguste Mathilde Olga, geb. zu Heidelberg 3. April 1862; verm. zu Bamberg 29. April 1889 mit Johann Prinzen zu Hohenlohe-Oehringen.

4) Przss. Marie Luise Auguste, geb. zu Heidelberg 26. Jan. 1867; verm. zu Bamberg 8. Mai 1886 mit Albrecht Pr. zu Waldeck und Pyrmont.

5) Ferdinand Alexander, geb. zu Lindau 20. Dez. 1871, verzichtet auf den Namen und die Rechte eines Pr. zu Hohenlohe-Oehringen und erhält durch kgl. württemb. Entschließung d. d. 30. Mai (Diplom vom 31. Juli) 1895 den erblichen Stand und Namen eines Frhrn von Gabelstein, s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser.

2. Zweig: Hohenlohe-Ingelfingen.

[Wohnsitz: Koschentin, Reg.-Bez. Oppeln, Preuß.-Schlesien. — Stammvater: Pr. Adolf zu Hohenlohe-Ingelfingen (geb. 29. Jan. 1797, † 24. April 1873); Stiftung der FKHschaft Koschentin 1823; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1849, S. 131.]

Wilhelm Friedrich Karl Gottfried Kraft Prinz zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. zu Koschentin 8. Nov. 1879, Sohn des Pr. Friedrich Wilhelm (geb. 9. Jan. 1826, † 24. Okt. 1895), folgte seinem Vater; Herr der FKHschaften Koschentin, Boronow, Tworog, Landsberg und Czieschowa.

Schwestern.

1. Przss. Franziska Luise Konstanze Karoline Julie Adelheid, geb. zu Potsdam 23. Febr. 1873.
2. Przss. Anna Luise Ellinor, geb. zu Koschentin 25. Juni 1876.
3. Przss. Adele Luise Mathilde Jenny Helene, geb. zu Koschentin 26. Aug. 1877.
4. Przss. Maria Agnes Amelie Elise, geb. zu Koschentin 27. Sept. 1883.

Mutter.

vw. Przss. Anna, geb. Gfn von Giech, geb. 27. April 1849, verm. zu Meran 4. April 1872, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Koschentin.]

Vaters-Geschwister.

1. † Pr. Kraft (geb. 2. Jan. 1827, † 16. Jan. 1892); morg. verm. zu Dresden 31. März 1880 mit — Luise Bertha Thiem, geb. zu Halle a. S. 31. Jan. 1838, durch kgl. preuß. Diplom d. d. Berlin 19. Sept. 1880 Frau von Lobenhausen. [Dresden.]
2. Przss. Luise Eleonore Amalie Ernestine Jenny, geb. zu Koschentin 25. März 1835; verm. zu Koschentin mit Alfred Grafen zu Erbach-Fürstenau († 25. Okt. 1874).

II. Waldenburg(=Schillingsfürst)sche Linie.

[Katholisch. — Württemberg, Bayern und Preußen. — Stammvater: Eberhard Gf zu Hohenlohe, Herr zu Waldenburg (geb. 11. Okt. 1535, † 9. März 1570); Namen- u. Wappenvereinigung mit dem der Langenburg 1558; Abzweigung des Hauses Schillingsfürst mit des Grafen Georg Friedrich I. drittem Sohne: Georg Friedrich II. Gf zu Hohenlohe-Waldenburg, Herr zu Schillingsfürst (geb. 16. Juni 1595, † 20. Sept. 1635), von dessen zwei Söhnen die folgenden Häuser stammen.]

A. Haus Hohenlohe=Bartenstein.

[Stammvater: Christian Gf zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst zu Bartenstein (geb. 31. Aug. 1627, † 15. Juni 1675); RFürst mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 21. Mai 1744; Erhebung von Bartenstein zum RFürstentum d. d. Wien 1. Aug. 1757; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825; Abzweigung der Sekundogenitur Jagstberg mit des Fürsten Ludwig Aloys jüngerem Bruder Pr. Karl Joseph (geb. 12. Dez. 1766, † 6. Juli 1838) 1804, welcher Fürst zu Hohenlohe-Jagstberg und erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg wurde 1822; dessen Sohn Ludwig Fürst zu Hohenlohe-Jagstberg (geb. 5. Juni 1802, † 22. Aug. 1850) ererbt das Fstt. Bartenstein mit dem Erlöschen der Primogenitur 1844; von seinen Söhnen stammen somit die jetzt blühenden Äste.]

1. Ast: Hohenlohe=Bartenstein=Bartenstein.

[Wohnsitz: Bartenstein in Württemberg. — Stammvater: Karl Ludwig Fürst zu Hohenlohe-Bartenstein (geb. 2. Juli 1837, † 23. Mai 1877). — S. Jahrg. 1849, S. 133.]

Johannes Friedrich Michael Karl Maria Fürst zu Hohenlohe-Bartenstein=Bartenstein, geb. zu Bartenstein 20. Aug. 1863, Sohn des Fürsten Karl (geb. 2. Juli 1837, † 23. Mai 1877), folgte seinem Vater; erbl. RRat des Kgr. Bayern, PLt. à la suite des Ul.-Rgts König Karl (1. württemb.) Nr. 19, Komtur ad hon. des Kgl. bayr. St. Georg-O.

Schwestern.

1. Przss. Marie Henriette Eleonore Aloysia Johanna Karolina, geb. zu Bartenstein 6. Juli 1861; verm. zu Bartenstein 4. Aug. 1885 mit Albert Lónyay von Nagy-Lónya und Vásáros-Nameny, K. u. K. Km. u. Oberst des Huf.-Rgts Gf Nádasdy Nr. 9. [Oedenburg.]
2. Przss. Nora Aloysia Maria, geb. zu Bartenstein 4. Okt. 1864, StkrD.; verm. zu Wien 8. Jan. 1887 mit Karl Erbgrafen Fugger von Babenhausen.

Mutter.

vw. Fürstin Rosa, geb. Gfn von Sternberg, geb. 16. März 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Zasmuk in Böhmen 30. Okt. 1859; wiederverm. zu Politschan in Böhmen 5. Mai 1881 mit Leopold Prinzen von Croy († 15. Aug. 1894).

Großmutter.

vw. Fürstin Henriette, geb. Przss. von Auersperg, s. 2. Ast.

2. Ast: Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg.

[Wohnsitz: Schloß Haltenbergstetten in Württemberg. — Stammvater: Albert Fürst zu Hohenlohe-Jagstberg, geb. 22. Nov. 1842. — S. oben.]

Albert Vincenz Ernst Leopold Klemens Fürst zu Hohenlohe-Bartenstein-Bartenstein und Jagstberg, geb. zu Haltenbergstetten 22. Nov. 1842, Sohn des Fürsten Ludwig (geb. 5. Juni 1802, † 22. Aug. 1850), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg.

Mutter.

vw. Fürstin Henriette, geb. Przss. von Auersperg, geb. 23. Juni 1815; verm. zu Prag 11. Jan. 1835. [Bartenstein u. Haltenbergstetten.]

B. Haus Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.

[Stammvater: Ludwig Gustav Gf zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst (geb. 8. Juni 1634, † 21. Febr. 1697); RFürst mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 21. Mai 1744; preuß. Anerkennung 29. Dez. 1744; kursächs. Anerkennung 2. Febr. 1745; Erhebung der Gfschaft Waldenburg zum RFürstentum und Wappenbesserung d. d. Wien 14. Aug. 1757; Gründung des hohenloheschen Haus-O. vom Phönix 1758; zwei Söhne des Fürsten Karl Albrecht II. (geb. 21. Febr. 1742, † 14. Juni 1796), von welchen die folgenden Linien stammen, teilen den Besitz 5. April 1807.]

1. Ältere Linie, in Waldenburg.

[Wohnsitz: Waldenburg in Württemberg. — Stammvater: Karl Albrecht III. Fürst zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst (geb. 28. Febr. 1776, † 15. Juni 1843), welcher die Hschaft Schillingsfürst an seinen jüngern Bruder abtrat 5. April 1807; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1862, S. 143.]

Friedrich Karl Chlodwig Konstantin Adolf Fürst zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. zu Kupferzell 26. Sept. 1846, Sohn des Fürsten Friedrich Karl (geb. 5. Mai 1814, † 26. Dez. 1884) und seiner Gem. Therese, geb. Przss. zu Hohenlohe-Schillingsfürst (geb. 19. April 1816; luth.; verm. 26. Nov. 1840, † 7. Jan. 1891), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Nikolaus (s. u.) 23. Okt. 1886; K. u. K. Km. und Statthaltereirat a. D.; verm. zu Schloß Fürstenau 26. Nov. 1889 mit — Therese Gfn zu Erbach-Fürstenau, geb. 9. Juni 1869.

Geschwister.

1. † Fürst Nikolaus (geb. 8. Sept. 1841, † 23. Okt. 1886); verm. 6. Juli 1869 mit Sarah Przss. Esterházy von Galántha (geb. 16. März 1848, † 22. Febr. 1885).

Tochter: Przss. Sarah Marie Therese Katharina Gabriele Karoline Pauline, geb. zu Stuttgart 20. Febr. 1885. [Waldenburg.]

2. Pr. Chlodwig Karl Joseph Maria, geb. zu Kupferzell 1. Jan. 1848, K. u. K. Km. und Hptm. der Res. [Ságh in Ungarn]; verm. I) zu Wien 15. Jan. 1877 mit Franziska Gfn von Esterházy Freiin zu Galántha (geb. 24. Sept. 1856, † 10. Jan. 1884); II) zu Budapest 2. März 1890 mit — Sarolta Gfn Majláth von Székhely, geb. 16. Okt. 1856, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder 1r Ehe: 1) Pr. Nikolaus Moritz Aloys Hubertus Maria, geb. zu Budapest 3. Nov. 1877.

2) Pr. Friedrich Franz Augustin Maria, geb. zu Budapest 15. Febr. 1879.

3) Przss. Anna Maria Sarah Franziska Nikoletta Magdalene, geb. zu Ságh 4. Dez. 1880.

4) Pr. Karl Egon Johann Nepomuk Joseph Maria, geb. zu Ságh 4. Mai 1882.

5) Przss. Maria Polyxena Viktoria Franziska, geb. zu Ságh 17. Aug. 1883.

3. Pr. Karl Egon Adam, geb. zu Kupferzell 12. Nov. 1849, Kgl. preuß. Lt. a. D. [. . . .]

4. Przss. Therese Katharine Amalie Elise Leopoldine Konstanze, geb. zu Kupferzell 6. Juli 1851; verm. zu Kupferzell 2. Aug. 1870 mit Otto Grafen von Rechberg und Rothenlöwen.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Karl Albrecht (geb. 29. Febr. 1776, † 15. Juni 1843) zweiter Ehe mit Leopoldine Przss. von Fürstenberg (geb. 4. Sept. 1791, verm. 20. Mai 1813, † 10. Jan. 1844).

1. † Pr. Karl (geb. 20. April 1818, † 5. Jan. 1875); verm. zu Wien 19. März 1866 mit — Therese geb. Gfn von Meraviglia-Crivelli, geb. 6. Juni 1836, vw. Gfn (Maximilian) von Bissingen-Nippenburg, StkrD. [Meran.]

Kinder: 1) Pr. Georg Friedrich Karl Egon Maximilian Emil, geb. zu Linz 22. Jan. 1867, K. u. K. Km. und OLt. im Hus.-Rgt Kaiser Franz Joseph Nr. 1; Nr des Deutschen O. [Kronstadt in Ungarn.]

2) Przss. Katharine Amalie Leopoldine Marie Therese Eleonore, geb. zu Linz 10. Juli 1868; verm. zu Freiburg i. B. 25. Nov. 1891 mit August Frhrn von Gise, Herrn auf Teublitz. [Teublitz.]

3) Przss. Elisabeth Sophie Eleonore Therese Marie Angelika, geb. zu Linz 30. März 1872.

2. † Pr. Egon (geb. 4. Juli 1819, † 11. Jan. 1865); verm. zu Duino 29. Sept. 1849 mit Therese Gfn von Thurn-Hofer und Valsássina (geb. 12. Juni 1817, † 4. Nov. 1893).

Kinder: 1) Pr. Friedrich Johann Karl Alexander Adam Egon Maria, geb. zu Venedig 4. Aug. 1850, K. u. K. Km. und Botsch.-Rat a. D. [Schloß Duino, oesterr. Küstenland.]

2) Pr. Egon Karl, geb. zu Venedig 3. Febr. 1853, K. u. K. Km. und Rittm. a. D., Präs. des Verwaltungsrats der K. u. K. priv. Südbahn-Ges., RRatsabg., ERr des souv. Malt.-O. [Schloß Sagrado, oesterr. Küstenland, und Wien, Hotel Sacher]; verm. zu Prag 8. Jan. 1877 mit — Marie Gfn von Kaunitz, geb. 28. März 1855, StkrD.

Kinder: (1) Pr. Albrecht Egon Leopold Joseph Gregor Maria, geb. zu Görz 17. Nov. 1877.
(2) Pr. Egon Alexander Karl Laurentius Maria, geb. zu Sagrado 5. Sept. 1879.
(3) Przss. Vera Therese Elisabeth Eleonore Anna Julie Maria, geb. zu Görz 23. Mai 1882.
3) Przss. Marie Elisabeth Karoline Anna Leopoldine Polyxene Katharine Therese Raimunde, geb. zu Venedig 28. Dez. 1855, StkrD.; verm. zu Venedig 19. April 1875 mit Alexander Pr., jetzigem Fürsten von Thurn und Taxis.
4) Przss. Karola Maria Anna, geb. zu Venedig 14. Febr. 1858. [Duino.]
5) Przss. Marie Therese Henriette Anna Pia, geb. zu Venedig 18. Okt. 1860, StkrD. und K. u. K. VD.; verm. zu Duino 28. Okt. 1891 mit Erwein Grafen von Schlick. [Schloß Koppidlno bei Jicin, Böhmen.]

2. Jüngere Linie, in Schillingsfürst.

[Stammvater: Franz Joseph Pr. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst (geb. 26. Nov. 1787, † 14. Jan. 1841); erhält von seinem älteren Bruder Schillingsfürst 5. April 1807 und wird hierdurch Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürst; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Durchl." 18. Aug. 1825; Ererbung des Hzgts Ratibor ꝛc. in Preuß.-Schlesien u. des Fstts Corvey in Westfalen (von dem 12. Nov. 1834 † Ldgrafen Amadeus von Hessen-Rothenburg) durch des obengenannten Fürsten Franz Joseph ältesten Sohn Viktor (s. 2. Zweig), sowie der Hschaft Treffurt im preuß. Reg.-Bez. Erfurt durch desselben zweiten Sohn Chlodwig (s. 1. Zweig) 1840; Verzicht dieser Brüder auf das Fst. Schillingsfürst zugunsten ihres dritten Bruders Philipp Ernst (geb. 24. Mai 1820, † 3. Mai 1845) 14. Jan. 1841.]

1. (Jüngerer) Zweig.

[Wohnsitz: Schillingsfürst im bayr. Reg.-Bezirk Mittelfranken. — Stammvater: Chlodwig Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst, Herr auf Treffurt, geb. 31. März 1819, preuß. Pr. von Ratibor u. Corvey (primog.) d. d. Berlin 15. Okt. 1840, Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürst infolge Vertrags mit seinem älteren Bruder Viktor (s. 2. Zweig) vom 15. Okt. 1845. — S. Jahrg. 1848, S. 138.]

Chlodwig Karl Viktor Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürst, Prinz von Ratibor und Corvey, geb. zu Rotenburg a. d. Fulda 31. März 1819, Sohn des Fürsten Franz Joseph (geb. 26. Nov. 1787, † 14. Jan. 1841) und seiner Gem. Konstantia geb. Przss. zu Hohenlohe-Langenburg (geb. 23. Febr. 1792, verm. 30. März 1815, † 25. Juli 1847), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Philipp Ernst (s. o.) am 12. Febr. 1846 vermöge des mit seinem ältern Bruder Viktor (s. u.) am 15. Okt. 1845 abgeschlossenen Vertrages; Reichskanzler, Präs. des Kgl. preuß. StMinisteriums u. Min. der ausw. Angel., Präs. des Kgl. preuß. StRats, Kgl. bayr. Kron-Oberst-Km., StRat im außerord. Dienst u. erbl. RRat des Kgr. Bayern, Ehren-Dr. der Kgl. bayr. Universität zu Würzburg u. der Kaiser Wilhelms-Universität zu Straßburg, Rr des Schw. AO., des oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Berlin]; verm. zu Frankfurt a. M. 16. Febr. 1847 mit — Marie Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 16. Febr. 1829, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O., StkrD.

Kinder, Prinzen u. Prinzessinnen zu Hohenlohe, sowie von Ratibor und Corvey: 1) Przss. Elisabeth Konstanze Leonille Stephanie, geb. zu Schillingsfürst 30. Nov. 1847.

2) Erbpr. Philipp Ernst Maria, geb. zu Schillingsfürst 5. Juni 1853, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A., EKr des Malt.-O. [Schillingsfürst]; verm. zu Wien 10. Jan. 1882 mit — Chariclée Przss. Ypsilanti, geb. zu Paris 8. Okt. 1863, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.
Tochter: Przss. Marie Iphigenie Elisabeth, geb. zu Podiebrad 7. Aug. 1886.

3) Pr. Moritz, geb. zu Lindau 6. Aug. 1862, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A., EKr des Malt.-O. [Graz]; verm. zu Schloß Dyck 19. Aug. 1893 mit — Rosa Przss. u. Altgfn zu Salm-Reifferscheid-Krautheim u. Dyck, StkrD.
Kinder: (1) Pr. Franz Joseph Dominikus Leopold Chlodwig Moritz Philipp Ernst Alexander Maria, geb. zu Graz 6. Juni 1894.
(2) Przss. Maria Anna Gabriele, geb. zu Alt-Aussee 19. Aug. 1895.

4) Pr. Alexander, geb. zu Lindau 6. Aug. 1862, Kais. deutscher Leg.-Rat, Mtgl. des Deutschen Reichstags, EKr des Malt.-O. [Berlin]; verm. zu Köln 16. Mai 1895 mit — Emanuela, geb. zu Neapel 19. Febr. 1854, vw. Fürstin zu Solms-Braunfels, des Principe di Tricase-Moliterno Tochter.

Geschwister.

1. † Pr. Viktor, Hzg von Ratibor (geb. 10. Febr. 1818, † 30. Jan. 1893), s. 2. Zweig.
2. Przss. Amalie Elisabetha Adelheid Klothilde Johanna Agnes, geb. zu Schillingsfürst 31. Aug. 1821 (luth.); verm. zu Herbsleben 30. April 1857 mit Prof. Richard Lauchert († 27. Dez. 1868). [Gotha.]
3. Pr. Gustav Adolf, geb. zu Rotenburg a. d. Fulda 26. Febr. 1823, Dr. theol., Kardinalpriester 22. Juni 1866, Erzpriester von Sta Maria Maggiore. [Rom.]
4. † Pr. Konstantin (geb. 8. Sept. 1828, † 14. Febr. 1896); verm. zu Weimar 15. Okt. 1859 mit — Marie Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 18. Febr. 1837, StkrD., zweite Assistentin des Sternkreuz-O. und K. u. K. PD. [Wien.]
Kinder: 1) Pr. Konrad Maria Eusebius, geb. zu Wien 16. Dez. 1863, K. u. K. Km., Bezirkshauptmann in Teplitz, Lt. in der Evidenz der K. K. Ldwehr, E.-Bürger der Stadt Dux [Teplitz]; verm. zu Wien 10. Juni 1888 mit — Franziska Gfn von Schönborn-Buchheim, geb. 23. März 1866, StkrD. und K. u. K. PD.
Kinder: (1) Pr. Alfred Konstantin Chlodwig Peter Maria, geb. zu Salzburg 31. März 1889.
(2) Pr. Erwin Franz Maria, geb. zu Prag 27. Juli 1890.
(3) Pr. Hubert Philipp Maria, geb. zu Wien 13. April 1893.
(4) Przss. Marie Franziska Anna, geb. zu Teplitz 24. Sept. 1895.

2) Pr. Philipp Maria, geb. zu Wien 14. Dez. 1864, K. u. K. Km., Statthalterei-Sekr. in Tirol u. Vorarlberg, Lt. der n. a. K. K. Ldwehr. [Innsbruck.]

3) Pr. Gottfried Maximilian Maria, geb. zu Wien 8. Nov. 1867, K. u. K. Km. u. OLt. im Hus.-Rgt Graf Rádasdy Nr. 9, zuget. dem Gen.-Stabe. [Pardubitz.]

4) Przss. Maria Dorothea Franziska Amalie, geb. zu Wien 10. April 1872; verm. zu Wien 15. April 1896 mit Vollrath Grafen von Lamberg, K. u. K. Km. und OLt. des Ul.-Rgts Nr. 5. [Feistritz.]
5. Przss. Elise Adelheid Karoline Klothilde Ferdinande, geb. zu Rothenburg a. d. Fulda 6. Jan. 1831 (luth.); verm. zu Schillingsfürst 1. Aug. 1868 mit Karl Pr. zu Salm-Horstmar.

2. (Älterer) herzogl. Zweig von Ratibor und Corvey*.

[Wohnsitz: Schloß Rauden bei Ratibor in Preuß.-Schlesien. — Stammvater: Viktor Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst (geb. 10. Febr. 1818, † 30. Jan. 1893); preuß. Herzog v. Ratibor und Fürst v. Corvey (primog.) d. d. Berlin 15. Okt. 1840; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1842, S. 150.]

Viktor Amadeus Herzog von Ratibor, Fürst von Corvey, Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst, geb. zu Rauden 6. Sept. 1847, Sohn des Hzgs Viktor (geb. 10. Febr. 1818, † 30. Jan. 1893), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Besitzer der Hschaften Kieferstädtel u. Zembowitz, Dr. jur., Kgl. preuß. Major à la suite d. A., EBailli u. Großkreuz des Malt.-O.; verm. zu Wien 19. Juni 1877 mit — Marie Gfn Breunner-Enkevoirth, geb. 23. Aug. 1856.

Kinder: 1) Erbpr. Viktor August Maria, geb. zu Rauden 2. Febr. 1879.
2) Pr. Hans Konstantin Maria Gobertus, geb. zu Rauden 8. März 1882.
3) Przss. Agathe Charlotte Pauline Marie, geb. zu Rauden 24. Juli 1888.
4) Przss. Margarete Eleonore Amélie Auguste Klothilde Christiane Marie, geb. zu Rauden 3. März 1894.

Geschwister.

1. Pr. Franz Karl Alexander Friedrich Konstantin Raphael, geb. zu Rauden 6. April 1849, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A., ERr des Malt.-O. [. . . .]
2. Przss. Elisabeth Marie, geb. zu Rauden 27. Febr. 1851.
3. † Pr. Egon Moritz (geb. 4. Jan. 1853, † 10. Febr. 1896); verm. zu Raudnitz in Böhmen 16. Nov. 1885 mit — Leopoldine Przss. von Lobkowitz, geb. 9. März 1867. [Dresden.]
   Kinder: 1) Pr. Egon Viktor Moritz Karl Maria, geb. zu Karlsruhe 31. Aug. 1886.
   2) Przss. Maria Amélie Karoline Leopoldine Johanna Pauline, geb. zu Karlsruhe 26. Juni 1888.
   3) Pr. Moritz Franz Max Viktor Rudolf Leopold Egon Maria, geb. zu Ratibor 17. April 1890.
   4) Pr. Ernst Paul Zdenko Viktor Karl Egon Maria, geb. zu Ratibor 5. Aug. 1891.
   5) Pr. Alexander Alfred Maria Konstantin Wilhelm Hugo Egon, geb. zu Coburg 16. Okt. 1894.
4. Przss. Marie Therese, geb. zu Rauden 27. Juni 1854.
5. Pr. Maximilian Karl Wilhelm, geb. zu Berlin 9. Febr. 1856, Kais. deutscher Leg.-Rat u. GK. in Budapest, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A., ERr des Malt.-O. [Budapest, Festung, Herrengasse 10]; verm. zu Wien 15. Febr. 1892 mit — Franziska geb. Grimaud Gfn d'Orsay, geb. 4. März 1857, vw. Przss. (Adolf, † 3. Jan. 1890) von Thurn und Taxis, StkrD.

Töchter: 1) Przss. Viktoria Luise Konstanze Amalie Maria Maximiliane, geb. zu Wien 23. Febr. 1893.
2) Przss. Margarete Maria Franziska Karoline Maximiliane Felicitas Amalie, geb. zu Wien 3. Juni 1894.
3) Przss. Elisabeth Charlotte Marie Henriette Maximiliane, geb. zu Aigen bei Salzburg 17. Juli 1895.
4) Przss. Maria Theresia Franziska Margarete Viktoria Felicitas Maximiliane, geb. zu Aigen bei Salzburg 22. Juni 1896.

6. † Pr. Ernst (geb. 10. Nov. 1857, † 25. Febr. 1891); verm. zu Turin 9. Okt. 1889 mit — Maria Ernestina Arborio di Gattinara, geb. zu Turin 9. Febr. 1866, des Alfonso Duca di Sartirana Tochter. [Turin.]
7. Pr. Karl Egon, geb. zu Rauden 7. Juli 1860, Dr. jur., Kgl. Polizeipräsident in Wiesbaden, ERr des Malt.-O.
8. Przss. Margarete Marie, geb. zu Rauden 3. Juni 1863; verm. zu Rauden 10. Okt. 1887 mit Hugo Frhrn von Reischach, Hofmarschall J. M. der Kaiserin Friedrich. [Berlin.]

Mutter.

vw. Hzgin Amélie, geb. Przss. von Fürstenberg, geb. 12. Febr. 1821, verm. 19. April 1845, D. des Malt.-O. [Rauden.]

Vaters-Geschwister s. 1. Zweig.

Isenburg (Ysenburg).

[Rheinische Dynasten, welche ihre Abkunft von Gerlach Grafen im Niederlahngau 993 herleiten und ihren Namen von der ehem. Burg Isenburch (jetzt Isenburg, Kr. Neuwied) seit 1093 führen; Ererbung eines Teils der Hschaft Büdingen (s. unten) 12. Okt. 1264; Erwerbung der Burg Birstein (s. unten) 8. Sept. 1438; RGraf d. d. Argentinae 30. Aug. 1442; Erhebung von Büdingen zur RGfschaft d. d. Breisach 1. Sept. 1442; Erwerbung der Hälfte von Offenbach (s. unten) 24. Mai 1419, resp. 28. Mai 1420, der andern Hälfte 11. März 1486; Verleihung des Prädikats „Wohlgeboren" d. d. Prag 5. März 1600; die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen des Wolfgang Ernst I. Grafen zu Isenburg-Birstein (geb. 29. Dez. 1560, † 21. Mai 1633). — S. Jahrg. 1836, S. 131, und 1848, S. 141.]

I. Linie Offenbach-Birstein.

[Stammvater: Gf Wolfgang Heinrich (geb. 21. Okt. 1588, † 27. Febr. 1635); Spaltung in eine (1718 erloschene) Offenbacher und eine jüngere Birsteiner Linie; diese letztere stammt von des Johann Ludwig Grafen zu Isenburg-Offenbach-Birstein zweitem Sohne Wilhelm Moritz I. (geb. 24. Juli 1657, † 8. März 1711), dessen zwei Söhne die Stammväter der folgenden Äste sind.]

1. Ast: Isenburg-Birstein.

[Katholisch seit 1861. — Birstein in Hessen-Nassau und Offenbach im Großh. Hessen. — Stammvater: Gf Wolfgang Ernst (geb. 26. März 1686, † 15. April 1754); Ererbung des Besitzes der älteren Offenbacher Linie bei deren Aussterben mit Ausschluß des Paragium Philippseich (s. unten) 21. Sept. 1718; RFürst mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 23. März 1744; preuß. Anerkennung 28. Juli 1744; kursächs. Anerkennung 31. Aug. 1744; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des

Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 4. Nov. 1868. — S. Jahrg. 1849, S. 138.]

Karl Viktor Amadeus Wolfgang Kasimir Adolf Bodo Fürst zu Ysenburg und Büdingen in Birstein, geb. zu Birstein 29. Juli 1838, Sohn des Pr. Viktor (geb. 14. Sept. 1802, † 15. Febr. 1843) und seiner Gem. Maria geb. Przss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg (geb. 3. Aug. 1813, verm. 4. Okt. 1836, † 19. März 1878), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Wolfgang Ernst III. (geb. 25. Juli 1798, † 29. Okt. 1866); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer des Großh. Hessen, Kr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Brandeis in Böhmen 31. Mai 1865 mit — Maria Luise Annunciata EHzgin von Oesterreich, Przss. von Toscana K. u. K. Hoh., geb. 31. Okt. 1845, StkrD. ꝛc.

Kinder: 1) Erbpr. Leopold Wolfgang Ernst Maria Ferdinand Karl Michael Anton Viktor Ludwig Joseph Johann Baptist Franz, geb. zu Offenbach 10. März 1866, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A. [Birstein.]

2) Przss. Marie Antoinette Charlotte Anna Sophie Adelheid Isabella Eulalia Leopoldine Auguste Beatrix Aloysia Michaele Angela, geb. zu Offenbach 10. Febr. 1867.

3) Przss. Marie Michaele Johanne Antonie Leopoldine Karoline Adelaïde Eulalia Sophie Aloysia Anna Elisabeth, geb. zu Birstein 24. Juni 1868, Novize der Kongregation der Schwestern vom heil. Joseph zu Trier.

4) Pr. Franz Joseph Maria Leopold Anton Karl Aloys Viktor Wolfgang Bonifacius, geb. zu Birstein 1. Juni 1869, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Albrecht Prinz von Preußen ꝛc. Nr. 6 [Brünn]; verm. zu Darmstadt 19. Mai 1896 mit — Przss. Friederike zu Solms-Braunfels, geb. 29. März 1873.

5) Pr. Karl Joseph Maria Anton Leopold Viktor Franz Michael Pius Aloysius Simon, geb. zu Offenbach 18. Febr. 1871, Kgl. preuß. Lt. a. D. [Paris]; verm. zu London 24. Aug. 1895 mit — Berta Emma Lewis, geb. zu New Orleans . . . .

6) Pr. Viktor Karl Salvator Maria Leopold Anton Aloysius Joseph Rainer Johannes Kasimir, geb. zu Offenbach 29. Febr. 1872, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [Birstein.]

7) Pr. Alfons Maria Leopold Anton Karl Aloys Joseph Franz Pius Johannes Michael Heinrich, geb. zu Offenbach 6. Febr. 1875.

8) Przss. Marie Elisabeth Franziska Antonia Leopoldina Karolina Aloysia Anna Sophia Kamilla Praxedes, geb. zu Birstein 18. Juli 1877.

9) Przss. Adelheid Marie Sophie Karola Aloysia Leopoldina Antonia Anna Franziska Eulalia Elisabeth Therese Josepha Tommasa, geb. zu Birstein 31. Okt. 1878.

2. Ast: Ysenburg-Philippseich.

[Reformiert. — Philippseich, Kr. Offenbach im Großh. Hessen. — Stammvater: Gf Wilhelm Moritz II. (geb. 13. Juli 1688, † 7. März 1772), der das Paragium Philippseich beim Aussterben der Offenbacher Linie erbte 21. Sept. 1718; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 241.]

Karl Ferdinand Ludwig Adolf Wolfgang Ernst Kasimir Georg Friedrich Graf zu Ysenburg und Büdingen in Philippseich, geb. zu

. . . . 15. Okt. 1841, Sohn des Grafen Georg (geb. 15. April 1794, † 26. April 1875) und seiner Gem. Bertha geb. Gfn zu Ysenburg-Büdingen in Meerholz (geb. 14. Juni 1821, verm. 10. Jan. 1841, † . . . . 1876), folgte seinem Vater; Großh. hess. Major à la suite der Kav., ERr des Joh.-O.; verm. zu . . . . 11. Okt. 1886 mit — Elisabeth Przss. von Arbeck Durchlaucht, geb. 8. Juni 1864.

Töchter: 1) Gfn Marie Bertha Agnes Klementine Auguste Luise Albertine, geb. zu Philippseich 29. April 1890.

2) Gfn Irmgard Marie Hermine Anna Elisabeth, geb. zu Philippseich 17. März 1894.

Schwestern.

1. Gfn Klementine Philippine Charlotte Luise Karoline Malwina Emilie Silvine Adelheid Ferdinande Auguste, geb. zu . . . . 26. Nov. 1843. [Philippseich.]
2. Gfn Auguste Dorothea Thekla Marie Amalie Agnes Theresa Elise, geb. zu . . . . 7. Febr. 1861; verm. zu Meerholz 8. Sept. 1881 mit Heinrich Pr. zu Waldeck und Pyrmont.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Heinrich Ferdinand (geb. 15. Okt. 1770, † 27. Dez. 1838) Ehe mit Amalie Isabella Sidonia Gfn zu Bentheim-Tecklenburg (geb. 6. Dez. 1768, verm. 10. Mai 1791, † 6. Aug. 1822).

† Gf Friedrich (geb. 15. Sept. 1800, † 9. Jan. 1864); verm. 30. Sept. 1828 mit Malwina Przss. von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg (geb. 27. Dez. 1808, † 18. Febr. 1879).

Kinder: 1) Gfn Amalie, geb. zu Wertheim 23. Juni 1830, Stiftsdame des adeligen Stifts Wallenstein in Fulda.

2) † Gf Ferdinand (geb. 14. Jan. 1832, † 14. Nov. 1893); verm. 14. April 1868 mit — Melanie Horrocks, geb. 17. Okt. 1845, durch großh. hess. Diplom d. d. San Remo 19. Febr. 1888 Gräfin von Büdingen (sie und ihre Kinder, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

3) Gf Konstantin, geb. zu Wertheim 12. Juli 1833, K. K. Rittm. a. D. [Lindau am Bodensee.]

4) Gf Georg Adolf, geb. zu Wertheim 23. April 1840, Kgl. preuß. Landrat a. D. [Birstein.]

II. Linie Büdingen.

[Evangelisch. — Stammvater: Gf Johann Ernst (geb. 21. Juni 1625, † 8. Okt. 1673); Besitzteilung unter dessen Söhnen, von welchen die folgenden Äste stammen, 23. Juli 1687.]

1. Ast: Ysenburg-Büdingen in Büdingen.

[Wohnsitz: Büdingen, Prov. OHessen im Großh. Hessen. — Stammvater: Gf Johann Kasimir (geb. 10. Juli 1660, † 23. Sept. 1693); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; großh. hess. Fürstenstand mit dem Präd. „Durchlaucht" d. d. Darmstadt 9. April 1840. — S. Jahrg. 1849, S. 139.]

Bruno Kasimir Albert Emil Ferdinand Fürst zu Ysenburg und Büdingen, geb. zu Büdingen 14. Juni 1837, Sohn des Fürsten Ernst Kasimir II. (geb. 14. Dez. 1806, † 16. Febr. 1861) und seiner Gem. Thekla geb. Gfn zu Erbach-Fürstenau (geb. 9. März 1815, verm.

8. Sept. 1836, † 13. März 1874), folgte seinem Vater; K. K. Major a. D.; verm. I) zu Lich 31. Juli 1862 mit Mathilde Przss. zu Solms-Hohensolms-Lich (geb. 12. Dez. 1842; kath.; † 11. Sept. 1867); II) zu Rüdenhausen 30. Sept. 1869 mit — Bertha Gfn zu Castell-Rüdenhausen, geb. 4. Juli 1845.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Przss. Hedwig, geb. zu Büdingen 1. Nov. 1863; verm. zu Büdingen 27. Sept. 1883 mit Botho Fürsten zu Stolberg-Roßla († 8. Nov. 1893).

2) Przss. Elisabeth, geb. zu Büdingen 21. Dez. 1864; verm. zu Büdingen 25. Sept. 1889 mit Rudolf Frhrn von Thüngen. [Bamberg.]

b) **2r Ehe:** 3) Przss. Emma, geb. zu Büdingen 28. Aug. 1870.

4) Przss. Marie, geb. zu Büdingen 28. Mai 1875.

5) Erbpr. Wolfgang, geb. zu Büdingen 30. März 1877.

6) Przss. Thekla, geb. zu Büdingen 16. Okt. 1878.

7) Przss. Mathilde, geb. zu Büdingen 26. März 1880.

8) Przss. Helene, geb. zu Büdingen 14. Nov. 1881.

9) Przss. Hertha, geb. zu Büdingen 27. Dez. 1883.

10) Przss. Anna, geb. zu Büdingen 10. Febr. 1886.

Geschwister.

1. Przss. Emma Ferdinande Emilie, geb. zu Büdingen 23. Febr. 1841; verm. zu Büdingen 17. Mai 1859 mit Wolfgang Grafen und Herrn zu Castell-Rüdenhausen.
2. Przss. Agnes Marie Luitgarde, geb. zu Büdingen 20. März 1843; verm. zu Büdingen 21. Nov. 1865 mit Karl Grafen zu Isenburg-Büdingen in Meerholz.
3. † Pr. Lothar (geb. 27. Sept. 1851, † 23. Febr. 1888); verm. zu Almelo in Holland 19. Aug. 1875 mit — Jacqueline Henriette Mathilde, geb. zu Almelo 8. Mai 1853, des † Grafen Wilhelm Ludwig Worbert von Wassenaer-Starrenburg Tochter. [Frankfurt a. M.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Ernst Kasimir III. (geb. 20. Jan. 1781, † 1. Dez. 1852) Ehe mit Ferdinande Gfn zu Erbach-Schönberg (geb. 23. Juli 1784, verm. 10. Mai 1804, † 24. Sept. 1848).

1. † Pr. Gustav (geb. 17. Febr. 1813, † 1. Jan. 1883); verm. zu Mosbach bei Mainz 31. Okt. 1840 mit — Bertha Gfn von Holleben (preuß. Grafen-Diplom für ihre Person vom 15. Okt. 1840), geb. zu Eisleben 16. Nov. 1818, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Büdingen.]

   Sohn: Pr. Gustav Alfred, geb. zu Büdingen 31. Dez. 1841, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Büdingen]; verm. zu Rüdenhausen 7. Juli 1870 mit — Luitgard Gfn zu Castell-Rüdenhausen, geb. 23. Aug. 1843.

   Kinder: (1) Przss. Anna-Marie, geb. zu Frankfurt a. M. 2. Jan. 1874.

   (2) Pr. Karl Gustav, geb. zu Frankfurt a. M. 11. Sept. 1875, Kais. ULt. zur See. [Kiel.]

   (3) Pr. Ernst Diether, geb. zu Frankfurt a. M. 30. März 1881.

2. Przss. Ida, geb. zu Büdingen 10. März 1817 (seit 1860 kath.), D. des Malt.-O.; verm. zu Büdingen 20. Okt. 1836 mit Reinhard Grafen zu Solms-Laubach († 29. Okt. 1870).

2. Ast: Ysenburg-Büdingen in Wächtersbach.

[Wohnsitz: Wächtersbach bei Hanau, Prov. Hessen-Nassau. — Stammvater: Gf Ferdinand Maximilian (geb. 24. Dez. 1661, † 14. März 1703); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; kurhess. Fürstenstand mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Cassel 17. Aug. 1865; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 16. Nov. 1867. — S. Jahrg. 1848, S. 256.]

Ferdinand Maximilian Fürst zu Ysenburg und Büdingen, geb. zu Wächtersbach 24. Okt. 1824, Sohn des Grafen Adolf (geb. 26. Juli 1795, † 22. Aug. 1859) und seiner Gem. Luise Philippine geb. Gfn zu Ysenburg-Philippseich (geb. 19. Febr. 1798, verm. 14. Okt. 1823, † 23. April 1877), folgte seinem Vater laut Abtretungsurkunde vom 9. Okt. 1847; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Kammer der Stände im Großh. Hessen; verm. zu Wilhelmshöhe 17. Juli 1849 mit Auguste Przss. von Hanau, Gfn von Schaumburg (geb. 21. Sept. 1829, † 18. Sept. 1887).

Kinder: 1) Erbpr. Friedrich Wilhelm Adolf Georg Kasimir Karl, geb. zu Wächtersbach 17. Juni 1850 [Lugano]; verm. zu Wächtersbach 16. Sept. 1879 mit — Anna Gfn Dobrzensky von Dobrzenitz, geb. 25. Febr. 1852 (kath.), ED. des Kgl. bayr. Therес.-O.

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Maximilian, geb. zu Wächtersbach 25. Juni 1880.

(2) Przss. Marie Elisabeth Auguste Anna, geb. zu Wächtersbach 13. Nov. 1881.

(3) Przss. Elisabeth Maria Auguste, geb. zu Wächtersbach 12. Nov. 1883.

(4) Przss. Ida Auguste, geb. zu Wächtersbach 9. August 1885.

(5) Przss. Therese, (6) Przss. Anna, geb. zu Wächtersbach 19. Juni 1887.

2) Przss. Gertrude Philippine Alexandra Marie Auguste Luise, geb. zu Wächtersbach 28. Dez. 1855; verm. I) zu Wächtersbach 18. Nov. 1875 mit Adalbert Pr. zu Ysenburg-Büdingen in Büdingen (geschieden durch großhzgl. hess. Dekret vom 28. April 1877); II) zu Wächtersbach 15. Mai 1878 mit Robert Frhrn von Pagenhardt, Kgl. württemb. Rittmeister z. D. [Stuttgart.]

3) Przss. Gerta Auguste, geb. zu Wächtersbach 18. Jan. 1863; verm. zu Wächtersbach 11. April 1885 mit Wilhelm Pr. zu Sachsen-Weimar-Eisenach Hoheit.

4) Pr. Wilhelm Philipp Otto Maximilian, geb. zu Wächtersbach 21. Juni 1867. [Wächtersbach.]

3. Ast: Ysenburg-Büdingen in Meerholz.

[Wohnsitz: Meerholz bei Hanau. — Stammvater: Gf Georg Albert (geb. 21. April 1664, † 11. Febr. 1724); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 16. Nov. 1867. — S. Jahrg. 1848, S. 257.]

Karl Friedrich Kasimir Adolf Ludwig Graf zu Ysenburg und Büdingen, geb. zu Meerholz 26. Okt. 1819, Sohn des Erbgrafen Joseph (geb. 1772, † 14. März 1822) und seiner Gem. Dorothea geb. Gfn zu Castell (geb. 10. Jan. 1796, verm. 22. Okt. 1818, † 6. Sept. 1864), folgte seinem

Oheim, dem Grafen Karl (geb. 1763, † 17. April 1832); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Kammer der Stände im Großh. Hessen; verm. I) zu Castell 9. Juni 1846 mit Johanne Gfn zu Castell-Castell (geb. 8. Febr. 1822, † 29. März 1863); II) zu Büdingen 21. Nov. 1865 mit — Agnes Przss. zu Isenburg und Büdingen in Büdingen, geb. 20. März 1843.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † Erbgf Friedrich (geb. 10. Aug. 1847, † 29. März 1889); verm. zu Greiz 20. Juli 1875 mit — Marie Przss. Reuß ält. L. Durchl., geb. 19. März 1855, ED. der Kgl. bayr. Theres.-O. [Gettenbach.]

2) Gfn Helene Emilie Dorothea Ida Adelheid Bertha Elise Jenny Luise Karoline Philippine, geb. zu Meerholz 30. Sept. 1848.

3) Gfn Klothilde Feodore Thekla, geb. zu Meerholz 20. März 1852.

4) Erbgf Gustav Klemens Friedrich Karl Ludwig, geb. zu Meerholz 18. Febr. 1863 [Meerholz]; verm. zu Gauernitz 17. April 1896 mit — Thekla Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 7. Aug. 1867.

b) **2r Ehe:** 5) Gfn Irmgard Thekla Bertha Emma Helene, geb. zu Meerholz 11. Juli 1868.

6) Gfn Gisela Bertha Adelheid Klothilde Emma Klementine, geb. zu Meerholz 27. Mai 1871; verm. zu Meerholz 10. Jan. 1895 mit Friedrich Wilhelm Grafen und Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld.

7) Gfn Ortrud Agnes Maria Auguste Klara, geb. zu Meerholz 15. Jan. 1879.

Khevenhüller-Metsch*.

[Katholisch. — Schl. Ladendorf in NOesterr., Schl. Kammerburg in Böhmen u. Wien, Türkenstr. 19. — Fränk. Uradel, dessen Ahnherr Richard I. von Khevenhull (das bei Dietfurth im bayr. Reg.-Bez. OFranken gelegen haben soll) um 1080 nach Kärnten kam; Erblandstallmeister von Kärnten d. d. Wien 13. März 1565; RFrhr d. d. Feldlager Raab 16. Okt. 1566; erbländ.-oesterr. Grafenstand d. d. Wien 23. Juli 1673; RGraf d. d. Wien 6. Jan. 1725; böhm. Inkolat mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" 23. Jan. 1725; Aufnahme in das schwäbische RGrafenkollegium 24. Okt. 1737; Namen- u. Wappenvereinigung mit Metsch infolge der Heirat des Grafen Johann Joseph mit Karoline Marie Auguste, Erbtochter des letzten RGrafen von Metsch (in Altenburg 1474 zuerst auftretende Familie) 11. März (vom Reich) und 24. April (erbländ.) 1751; böhm. Fürstenstand (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 20. Dez. 1763; RFürst (primog.) d. d. Regensburg 30. Dez. 1763; Oberst-Erblandhofm. in Oesterreich u. d. Enns 3. Dez. 1775; „Durchl." (primog.) 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 136, u. 1848, S. 144.]

Johannes Franz Karl Eduard Joseph Nemesius Maria Fürst zu Khevenhüller-Metsch und Aichelberg, Graf zu Hohen-Ostrowitz und Annabüchl, Freiherr zu Landskron und Wernberg, Erbherr auf Carlsberg, Herr der Güter Gfschaft Hardegg, Fronsberg, Prutzendorf, Starrein, Peygarten und Ladendorf in NOesterreich, Kammerburg in Böhmen ꝛc., geb. zu Ladendorf 19. Dez. 1839, Sohn des Fürsten Richard (geb. 23. Mai 1813, † 29. Nov. 1877) und seiner Gem. Antonia geb. Gfn von Lichnowsky (geb. 18. April 1818, verm. 8. Dez. 1836, † 10. Jan. 1870), folgte seinem Vater; Magnat von Ungarn,

Oberst-Erblandhofmeister in Oesterreich und Oberst-Erblandstallmeister in Kärnten, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. WGRat, Km., Major a. D., Rr des oesterr. O. v. GVließ und Gr.-Komtur ad hon. des Kgl. bayr. St. Georg-O.; verm. zu Wien 17. Juni 1871 mit — Edina Gfn Clam-Gallas, geb. 3. Nov. 1851, StkrD. und K. u. K. PD., ED. des Malt.-O.

Geschwister.

1. † Gf Sigmund (geb. 31. Mai 1841, † 10. Juli 1879); verm. zu . . . . 5. Okt. 1872 mit — Maria Anna Gfn zu Herberstein, geb. 8. Dez. 1851, StkrD.; wiederverm. zu Prag 24. Sept. 1890 mit Maximilian Grafen von Orsini und Rosenberg.
   Kinder: 1) Gf Anton Sigmund Joseph Maria, geb. zu Wien 26. Juli 1873.
   2) Gfn Gabriele Therese Antonie Marianne, geb. zu Frohnsburg in NOesterreich 15. Nov. 1874; verm. zu Wien 29. Mai 1895 mit Franz Grafen von Harrach.
   3) Gfn Maria Theresia Gabriele Antonia Leontine Eleonore, geb. zu . . . . 29. Dez. 1877.
   4) Gfn Edina Antonia Maria Anna Josepha, geb. zu Graz 13. März 1879.
2. Gfn Leontine Antonia Maria, geb. zu Wien 25. Febr. 1843, StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O.; verm. I) zu Wien 23. Mai 1860 mit Max Egon Fürsten zu Fürstenberg († 27. Juli 1873); II) zu Prag 31. Mai 1875 mit Emil Fürsten zu Fürstenberg.
3. Gf Rudolf Ladislaus Johann Joseph Maria, geb. zu Wien 18. Juni 1844, K. u. K. Km. und GRat, a. G. u. b. M. in Brüssel, Rittm. der Res. des Ul.-Rgts Kaiser Alexander II. von Rußland Nr. 11, Komtur des Malt.-O. 2c.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Franz (geb. 7. April 1762, † im Juli 1837) dritter Ehe mit Christine Gfn von Zichy zu Zich und Vásonykeö (geb. 30. April 1792, verm. 15. Juni 1812, † . . . . 1830).

1. Gf Albig Maria Johann Karl, geb. zu Schloß Thalheim 19. Nov. 1814, Majoratsherr der Güter Hohen-Ostrowitz in Kärnten und Pellendorf in NOesterreich, K. u. K. Km. u. Maj. a. D. [Schloß Ostrowitz]; verm. zu Preßburg 29. April 1865 mit — Franziska Gfn von Esterházy a. d. H. Cseßnek, geb. 19. Jan. 1831, StkrD.
2. † Gf Othmar (geb. 29. Nov. 1819, † 23. Mai 1890); verm. zu Wien 12. Jan. 1850 mit — Leontine Freiin Kreß von Kressenstein, geb. 16. Nov. 1822, StkrD. [Wien, Rauhensteingasse 8.]
   Kinder: 1) Gfn Karoline Olga Maria Antonia, geb. zu Budapest 10. Nov. 1850, StkrD.; verm. zu Wien 27. Nov. 1875 mit Zdenko Grafen von Kolowrat-Krakowsky († 25. Oktober 1892). [Schloß Reichenau in Böhmen.]
   2) Gf Alfred Karl Felix Franz Leopold Othmar Maria, geb. zu Budapest 25. Juli 1852, K. u. K. Km. u. Rittm. a. D., Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Schloß Pellendorf i. NOesterreich]; verm. zu Wien 27. Nov. 1888 mit — Melanie Gfn Erdödy von Monyoró-kerék, geb. 3. Mai 1861, StkrD.

Söhne: (1) Gf Franz Eduard Joseph Adam Othmar Leopold Hubertus Maria, geb. zu Wien 3. Dez. 1889.
(2) Gf Georg Albig Joseph Anton Adam Hubertus Maria, geb. zu Wien 14. März 1891.
3) Gf Karl Emanuel Johann Maria, geb. zu St. Pölten 5. Jan. 1854, K. u. K. Km. und Konsul [Alexandria]; verm. zu Korfu 14. Sept. 1893 mit — Maria de Botti-Brachliotti, geb. zu Korfu 3. Jan. 1873.

Königsegg-Aulendorf.

[Katholisch. — Aulendorf in Württemberg, Donaukreis, und Prußkau in Ungarn. — Schwäbischer Uradel, welcher Berthold von Fronhofen 1192 als seinen Ahnherrn betrachtet, dessen Sohn das Schloß Königsegg (im württ. Donaukreis) um 1250 erbaut haben soll; Erwerbung von Aulendorf (s. oben) um 1350; RFrhr 1470; Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Linz 20. Nov. 1613; RGrafenstand (und Erhebung von Königsegg zur RGfschaft) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 29. Juli 1629; niederoesterr. Landmann 1750; ungar. Indigenat 1751; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834. S. 180, und 1848. S. 257.]

Alfred Graf zu Königsegg-Aulendorf, geb. zu Aulendorf 30. Juni 1817, Sohn des Grafen Franz (geb. 15. März 1787, † 8. Juli 1863) und seiner Gem. Maria geb. Gfn Károlyi von Nagy-Károly (geb. 26. Sept. 1793, verm. 14. Juli 1811, † 9. März 1848), folgte seinem Bruder, dem Grafen Gustav (geb. 19. April 1813, † 30. Mai 1882); erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren des Kgr. Württemberg, K. u. K. Km., Gen.-Major und GRat, Magnat des Kgr. Ungarn, verm. zu Wien 15. April 1857 mit — Pauline Gfn von Bellegarde, geb. 2. April 1830, K. u. K. PD., StkrD. und erster Assistentin des Sternkreuz-O., ED. des souv. Malt.-O.

Sohn: Erbgf Franz-Xaver Johann Baptist Eusebius, geb. zu Wien 29. Dez. 1858, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Königseggwald in Württemberg]; verm. zu Wien 12. Juni 1881 mit — Hedwig Gfn von Neipperg, geb. 22. Juli 1859, StkrD.

Kinder: (1) Gfn Maria Anna Bertha Paula Rosa Johanna Gregoria Eusebia, geb. zu Königseggwald 9. Mai 1883.
(2) Gfn Maria Pauline Gabriela Johanna Monika Eusebia Josepha, geb. zu Königseggwald 1. März 1885.
(3) Gfn Maria Josepha Gabriele Rosa Johanna Franziska Karoline Leonie Eusebia, geb. zu Königseggwald 27. Mai 1888.
(4) Gfn Maria Margareta Ludwiga Johanna Ev. Leonie Monika Eusebia Benedikta Karoline Elisabeth Klementine, geb. zu Aulendorf 2. Okt. 1889.
(5) Gf Maria Joseph Erwin Leo Franz Maximilian Karl Borromäus Aloys Johannes d. Ev. Georg Klemens Benedikt Eusebius Alfred, geb. zu Königseggwald 19. März 1891.
(6) Gf Karl Seyfried Maria Borromäus Reinhard Lucas Ev. Franz Xaver Leo Aloysius, geb. zu Königseggwald 18. Nov. 1892.
(7) Gf Maria Hermann Albrecht, geb. zu Königseggwald 27. April 1896.

Geschwister.

1. † Gf Gustav (geb. 19. April 1813, † 30. Mai 1882); verm. zu Schloß Budjardin in Ungarn 14. Nov. 1843 mit Gisela Gfn Csáky von Keresztheegh und Adorján (geb. 23. Nov. 1823, † 15. Dez. 1892).
   Tochter: Gfn Irma Stephanie Johanne Baptista Eusebia, geb. zu Preßburg 7. Sept. 1844.
2. Gfn Friederike Johanna Baptista Elisabeth, geb. zu Aulendorf 21. Febr. 1837; verm. zu Aulendorf 20. Sept. 1859 mit Maximilian Grafen von Kageneck († 7. März 1891). [Freiburg i. Br.]

Kuefstein.

[Katholisch. — Greillenstein b. Horn in NOesterreich und Wien. — NOesterr. Uradel, der von dem Bergschloß Kuofstein (jetzt Kufstein in Tirol) seinen Namen haben soll und mit Hans Kuefsteiner, niederoesterr. Herrn u. Landmann auf Spitz u. Feinfeld 1274 zuerst urkundlich erscheint; Frhrnstand mit „Freiherr zu Greillenstein und Spitz" d. d. Prag 2. Febr. 1602; Oberst-Erblandsilberkämmerer in Oesterreich ob und unter der Enns 25. Juni 1624; Verleihung des Präd. „Wohlgeboren" d. d. Wien 20. Sept. 1627; böhm. Inkolat 1645; ungar. Indigenat 1647; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" und Wappenbesserung 20. Febr. 1634; erneuert d. d. Ebersdorf 7. Sept. 1654 und d. d. Wien 18. Febr. 1709; steiermärk. Landmann 1658 und 22. Mai 1737; FKStiftung 4. April 1696; Herrenstand in Mähren 1725; Landmann in Kärnten 1736; Aufnahme als Personalist in das schwäb. RGrafenkollegium (wegen Hohenkraen) 1737; Landmann in Krain 14 Juni 1737, in Goerz 3. Juli 1737, in Tirol 1739; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861. — S. Jahrg. 1834, S. 181, u. 1848, S. 259.]

Karl Ferdinand Franz Graf von Kuefstein, Freiherr auf Greillenstein, Hohenkrain ꝛc., geb. zu Viehofen bei St. Pölten in NOesterreich 31. Juli 1838, Sohn des Grafen Franz (geb. 8. März 1794, † 3. Jan. 1871) und seiner Gem. Guidobaldine geb. Gfn von Paar (geb. 2. Dez. 1807, verm. 1. Juli 1830, † 14. Juni 1874), des † Karl Fürsten Paar Tochter, folgte seinem Vater; Oberst-Erblandsilber-Km. in Oesterreich ob und unter der Enns, erbl. Mtgl. des oesterr. Herrenh. des RRats, K. u. K. Km. und GRat, a. G. u. b. M. in Bern, ERr des souv. Malt.-O.; verm. zu Paris 18. Juli 1870 mit — Maria Magda Emilia Krüger, geb. zu Berlin 24. Aug. 1845.

Geschwister.

1. Gfn Marie Johanne, geb. zu Cassel 9. Juni 1840, Stiftsdame des Hzgl. savoyischen Damenstifts in Wien. [Wien, Johannesgasse 15.]
2. Gf Franz Seraphicus, geb. zu Cassel 11. Juni 1841, K. u. K. Km. und lebensl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats [Viehofen]; verm. zu Rom 30. Nov. 1872 mit — Maria della Pace Przss. Odescalchi, geb. 6. Dez. 1851, StkrD.
   Kinder: 1) Gfn Marie Katharina Guidobaldine Elisabeth, geb. zu Viehofen 5. Nov. 1873, eingetreten bei den Adel. Damen zur heil. Franziska in Rom unter dem Namen Maria Paula .. Sept. 1895.

2) Gfn Sophie Livia Marie, geb. zu Viehofen 17. Juni 1875, eingetreten bei den Adel. Damen zur heil. Franziska in Rom unter dem Namen Maria Sophia . . Sept. 1895.
3) Gfn Guidobaldine Marie Françoise, geb. zu Viehofen 19. Juni 1878, eingetreten bei den Adel. Damen zur heil. Franziska in Rom unter dem Namen Maria Theresia.
4) Gfn Alexandra Marie Livia, geb. zu Viehofen 12. Okt. 1879, eingetreten bei den Adel. Damen zur heil. Franziska in Rom unter dem Namen Maria Luise.
5) Gf Ferdinand Hans Gabriel Maria Joseph Karl Emil Franz Georg Ignaz, geb. zu Rom 1. Febr. 1885.
6) Gfn Helene Ladislava Maria Sophia, geb. zu Rom 26. Okt. 1886.

Leiningen

(a. d. H. der Grafen von Saarbrücken).

[Dynasten des Saargaues, welche mit Siegbert Grafen von Sarebrugka (Saarbrücken, Reg.-Bez. Trier) 1080 zuerst erscheinen; Erwerbung der Gfschaft Liningen infolge der Ehe des Grafen Simon II. († 1211) mit Luckharde, des Friedrich, letzten Grafen von Liningen († 1220), Schwester und Erbin, sowie Annahme des Namens und Wappens der Liningen durch deren zweiten Sohn Friedrich 1220; Erwerbung der Gfschaft Dagsburg (im lothr. Kr. Saarburg) um 1240; Teilung unter den Söhnen des Grafen Friedrich IV. 1317 u. 1318; Gf Friedrich V. Gründer der Linie Leiningen-Dagsburg oder Alt-Leiningen; Ldgf zu Leiningen 1328, gefürsteter Ldgf 1444 (erloschen 1467, ein Teil der Besitzungen kommt an das Haus Westerburg, s. Leiningen-Westerburg); Friedrichs V. jüngerer Bruder Jofried gründet die Linie Leiningen-Hartenburg; Erwerbung von Aspremont (Apremont, Dep. Meuse) durch Anna d'Autel 1466; durch Besitzteilung unter zwei Söhnen des Grafen Emich IX. von Leiningen-Dagsburg (geb. 1498, † 10. Jan. 1541), von welchen die folgenden Linien stammen, 27. Juni 1560 entstanden die Linien Leiningen-Dagsburg-Hartenburg und Leiningen-Dagsburg-Falkenburg. — S. Jahrg. 1836, S. 144; 1848, S. 150, und 1860, S. 152.]

A. Fürstliche Linie.

[Evangelisch. — Amorbach im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stammvater: Johann Philipp I. Gf zu Leiningen-Dagsburg-Hartenburg (geb. 25. Dez. 1539, † 8. Sept. 1562); Einführung der Primog. 26. Febr. 1725, bestätigt 22. Febr. 1753; Besitzteilung mit der jüngern Hauptlinie Falkenburg (s. II. Gräfl. Linie) 17. Jan. 1787; RFürst mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 3. Juli 1779; Verlust aller linksrhein. Besitzungen 1801 und Entschädigung durch Mosbach, Amorbach, Miltenberg ꝛc. 25. Febr. 1803; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818, erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Hessen 17. März 1820; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Baden 22. Mai 1833.]

Ernst Leopold Viktor Karl August Joseph Emich Fürst zu Leiningen, Pfalzgraf zu Mosbach, Graf zu Dürn, Herr zu Amorbach, Miltenberg, Bischofsheim, Borberg, Hardheim, Schüpf und Lauda, geb.

zu Amorbach 9. Nov. 1830, Sohn des Fürsten Karl Friedrich Wilhelm Emich (geb. 12. Sept. 1804, † 13. Nov. 1856) und seiner Gem. Marie geb. Gfn von Klebelsberg (geb. 27. März 1806, verm. 13. Febr. 1829, † 28. Okt. 1880), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern, StHerr in Baden und Hessen, Adm. in der Kgl. großbrit. Marine; verm. zu Karlsruhe 11. Sept. 1858 mit — Marie Przss. von Baden Großh. Hoheit, geb. 20. Nov. 1834.

Kinder: 1) Przss. Alberta Viktoria Sophie Ernestine Marie, geb. zu Osborne auf der Insel Wight 24. Juli 1863.

2) Erbpr. Emich Eduard Karl, geb. zu Osborne 18. Jan. 1866, Kgl. preuß. PLt. à la suite der Armee [Amorbach]; verm. zu Langenburg 12. Juli 1894 mit — Feodora Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 23. Juli 1866.

Tochter: Przss. Viktoria Marie Leopoldine Elise Sophie, geb. zu Amorbach 12. Mai 1895.

Bruder.

Pr. Eduard Friedrich Maximilian Johann, geb. zu Amorbach 5. Jan. 1833, Kgl. preuß. Major a. D. [Amorbach.]

B. Gräfliche Linie.

[Katholisch. — Baden u. preuß. Reg.-Bez. Wiesbaden. — Stammvater: Emich X. Gf zu Leiningen-Dagsburg-Falkenburg (geb. 15. Dez. 1540, † 3./13. März 1593); Aufnahme in das wetterauische RGrafenkolleg. 1737; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Johann Franz a. d. H. der Grafen zu Leiningen-Dagsburg-Falkenburg in Guntersblum (geb. 22. Mai 1698, † nach 1740), denen 19. Aug. 1784 das Recht zur Nachfolge zugesprochen worden war und von denen die folgenden Linien stammen infolge des Vergleichs mit der ältern Hauptlinie Hartenburg (s. Fürstl. Linie) vom 17. Jan. 1787.]

1. Ast: Leiningen-Billigheim (Guntersblum).

[Wohnsitz: Schloß Billigheim in Baden. — Stammvater: Gf Wilhelm Karl (geb. 5. Juli 1737, † 26. Jan. 1809); Verlust von Guntersblum 1801 und Entschädigung durch Billigheim 25. Febr. 1803; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Baden 22. Aug. 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 259.]

Karl-Polykarpus Wenzeslaus Johann Ludwig Maria Graf zu Leiningen, Herr zu Billigheim, Allfeld, Mühlbach, Katzenthal und der Gemarkung Neuburg am Neckar, Graf von Dagsburg und Aspremont, geb. zu Niederwalluf a. Rh. 18. Juli 1860, Sohn des Grafen Karl (s. unten), folgte seinem Vater durch Familienvertrag vom 23. Jan. 1892; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Baden.

Schwestern.

1. Gfn Leopoldine Anna Elisabeth, geb. zu Niederwalluf a. Rh. 9. April 1857, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Billigheim 5. Mai 1885 mit Gottfried Frhrn von Vequel-Westernach. [Hohenkammer bei Petershausen in Bayern.]
2. Gfn Mechthildis Maria Pia, geb. zu Billigheim 17. Aug. 1870;

verm. zu Billigheim 8. Febr. 1893 mit Maximilian Frhrn von Cetto. [OLauterbach, NBayern.]

Eltern.

Gf Karl Wenzeslaus, geb. zu Heidelberg 7. März 1823, Sohn des Grafen Karl (geb. 26. Jan. 1794, † 21. Aug. 1869) und dessen Gem. Marie Anna geb. Gfn von und zu Westerholt und Gysenberg (geb. 23. April 1802, verm. 24. Mai 1822, † 25. März 1852), entsagte zu gunsten seines Sohnes 23. Jan. 1892; verm. I) zu Schloß Broniza bei Mohilew in Rußland 27. Jan. 1846 mit Elisabeth Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg (geb. 29. Okt. 1827, † 26. April 1849); II) zu München 17. Juli 1856 mit Marie Gfn zu Arco-Zinneberg (geb. 23. Mai 1834, † 31. März 1892).

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters (s. oben) Ehe.

1. † Gf Maximilian (geb. 29. März 1835, † 30. Okt. 1874); verm. zu Freiburg i. B. mit — Henriette Pauline Katharina, geb. zu Karlsruhe i. B. 16. Sept. 1840, des † Min.-Rats Keller Tochter. [Heidelberg.]
   Tochter: Gfn Hildegard Maria Gabriele, geb. zu Karlsruhe 9. April 1872; verm. zu Heidelberg 25. Juli 1893 mit Georg Frhrn Hofer von Lobenstein, Kgl. preuß. Plt. im bad. Leib-Gren.-Rgt Nr. 109. [Karlsruhe.]
2. Gf Emich Karl Friedrich Wilhelm August, geb. zu Karlsruhe 24. April 1839, Päpstl. Drag.-Rittm. a. D., Ehrenbürger der Stadt Rom; verm. zu Brüssel 31. Mai 1870 mit Gaëtane Josephine Ghislaine Cteſſe de Ribeaucourt (geb. 10. Mai 1843, † 6. Jan. 1872). [Rom, Via della Stelletta 23.]

2. Ast: Leiningen-Neudenau (Heidesheim).

[Wohnsitz: Neudenau in Baden. — Stammvater: Gf Wenzel Joseph (geb. 27. Sept. 1738, † 15. Jan. 1825); Verlust von Heidesheim 1801 und Entschädigung durch Neudenau 25. Febr. 1803; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Baden 22. Aug. 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 260.]

Emich Karl Wenzeslaus Graf zu Leiningen, Herr zu Neudenau und Herbolzheim, Graf von Dagsburg und Aspremont ꝛc., geb. zu Heidelberg 31. Juli 1855, Sohn des Grafen August Klemens (geb. 20. Jan. 1805, † 5. Mai 1862) und seiner Gem. Marie geb. Freiin von Geusau (geb. 2. April 1829, verm. 26. Nov. 1842, † 20. Juli 1891), tritt infolge Familienvertrages v. 16./23. März 1876 in den Besitz der StHschaft (s. u.); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Baden, Kgl. preuß. Hptm. à la suite des GFüs.-Rgts und ordentl. Mtgl. der Gewehr-Prüfungskommission [Spandau]; verm. zu Berlin 15. Okt. 1889 mit — Gertrud, geb. zu Weißensee bei Berlin 29. Nov. 1862, des Hugo von Luedersdorff und seiner Gem. geb. Schütze Tochter.

Brüder.

1. Gf Karl Theodor Ernst Wenzeslaus, geb. zu Neudenau 10. Sept. 1844; tritt am 15. Mai 1869 die Standesherrschaft an seinen Bruder, den Grafen Maximilian, ab [. . . .]; verm. zu Heidelberg 10. April 1880 mit — Magdalena Nold, geb. zu Mannheim 4. Nov. 1848. Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.

2. Gf Maximilian Oskar Theodor Friedrich August, geb. zu Heidelberg 3. Nov. 1853, tritt die Standesherrschaft am 16./23. März 1876 an seinen Bruder, den Grafen Emich, ab; verm. zu Karlsruhe i. B. 18. April 1876 mit — Julie Freiin Goeler von Ravensburg, geb. 21. Dez. 1850.

Kinder: 1) Gfn Marie, geb. zu Lachen 23. Mai 1877.
2) Gfn Hermine Karoline, geb. zu Lachen 15. Sept. 1878.
3) Gf Emich Max Ludwig August Julius Hans, geb. zu Heidelberg 27. Nov. 1882.

Leiningen-Westerburg

(aus dem Hause der Dynasten von Westerburg).

[Heinrich, des Sigifridus, Herrn von Runkel (1209), Enkel, nahm von der Burg Westerburg (im Westerwald, Reg.-Bez. Wiesbaden) diesen Namen an um 1290; Ererbung von Leiningen (Alt-Leiningen in der bayr. Pfalz) infolge der Heirat Reinhards III., Herrn zu Westerburg († 1449), mit Margareta Gfn zu Leiningen (verm. 1422) durch deren Enkel Reinhard IV. 8. März 1467; derselbe nannte sich Gf zu Leiningen-Westerburg und erhielt die Bestätigung als Gf zu Leiningen, Ldgf im Elsaß, d. d. Köln 30. Sept. 1475; Besitzteilung unter den Söhnen des Georg Wilhelm Grafen zu Leiningen-Westerburg-Schaumburg († 1695), von welchen zwei die folgenden Linien stifteten, 1705. — S. Jahrg. 1848, S. 261.]

I. Alt-Leininger Linie.

[Evangelisch. — Ilbenstadt bei Friedberg, Großh. Hessen, und Westerburg in Hessen-Nassau. — Stammvater: Christoph Christian Gf zu Leiningen-Westerburg, Herr zu Alt-Leiningen († 1728); Verlust der Gfschaft Alt-Leiningen 1801 und Entschädigung durch Ilbenstadt in Hessen 25. Febr. 1803; Rückgabe der Burg Alt-Leiningen 9. Juni 1815; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer im Großh. Hessen 17. März 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; Ererbung der Gfschaft Westerburg und der Hschaft Schadeck (mit erblichem Sitze im preuß. Herrenhause) im Reg.-Bezirk Wiesbaden nach dem Aussterben des nassauischen Astes der Neu-Leininger Linie 1874; aus der StHschaft Westerburg herrührend, besteht die Anwartschaft auf ein Fideikommiß-Kapital von 686 024 Thalern, welches durch den Verkauf der Hschaft Lauerwig in Norwegen (s. unten) entstanden ist 9. Nov. 1804 resp. 8. Nov. 1805.]

Friedrich Wiprecht Franz Graf zu Leiningen-Westerburg-Alt-Leiningen, geb. zu Laibach 30. Dez. 1852, Sohn des Grafen Ludwig (geb. 6. Juni 1807, † 31. Okt. 1864) und seiner Gem. Hermine geb. Freiin zu Stadl-Kornberg (geb. 7. Sept. 1815, verm. 15. Aug. 1850, † 7. Sept. 1869), Herr der StHschaften Ilbenstadt, Westerburg und Schadeck (ohne die diesen StHschaften eingeräumten Sitze in der hess. Ersten Kammer sowie im preuß. Herrenhause einzunehmen), folgte seinem Oheim, dem Grafen Friedrich (geb. 20. Mai 1806, † 5. Juni 1868); verm. zu Genf 11. März 1875 mit Olga von Braillard (großh. hess. Adelstand d. d. Darmstadt 20. Nov. 1874), geb. zu Charkow (Rußland) 13. Jan. 1850, des † Professors an der Universität zu Genf J. Ch. Braillard Tochter. Die Ehe ist seit 14. Dez. 1894, rechtskräftig 15. Febr. 1895, gerichtlich geschieden.

Kinder: 1) Gf Gustav Friedrich Ottokar, geb. zu Genf 8. Febr. 1876.
2) Gfn Eleonore Margarete Ernestine Olga, geb. zu Wiesbaden 6. März 1880.
3) Gfn Hilda Helene Luise Lätitia, geb. zu Ilbenstadt 4. Jan. 1886.

Geschwister.

1. † Gf Hesso (geb. 5. Mai 1855, † 8. Juli 1885); verm. zu St. Louis, Missouri, Ver. Staaten, 24. Jan. 1885 mit — Margarete Meyer, geb. zu Oldesloe 20. April 1858. [Wiesbaden.]
   Tochter: Gfn Hessolda, geb. zu Wiesbaden 9. Aug. 1885.
2. Gfn Viktoria Hermine Mathilde, geb. zu Gallenegg in Krain 18. Sept. 1859. [Innsbruck.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Grafen Friedrich Ludwig Christian (geb. 2. Nov. 1761, † 2. Aug. 1839) zweiter Ehe mit Eleonore Marie Breitwieser, durch großhzgl. hess. Erh. v. 27. Jan. 1816 Frau v. Brettwitz (geb. 2. Jan. 1781, verm. 5. April 1804, † 24. Nov. 1842).

1. † Gf Georg August (geb. 10. Aug. 1815, † 19. Jan. 1850); verm. zu Pest 9. Juli 1843 mit Cattina Medanic (geb. 25. April 1824, † 5. Okt. 1864).
   Kinder: 1) Gfn Charlotte Philippine Auguste Friederike, geb. zu Pest 22. April 1844; verm. zu Fiume 17. April 1863 mit Gustav Maria Cosulich de Pecine († 3. Mai 1887). [Fiume.]
   2) Gf Emich Friedrich Thomas, geb. zu Mainz 10. Aug. 1846 [London]; verm. zu Wien 21. Juni 1869 mit Marie Fischl (geb. zu Gumpendorf 1. Juli 1850, geschieden 1. Juni 1872).
   Dieser Ehe ist eine Tochter entsprossen.
2. † Gf Karl August (geb. 11. April 1819, † 10. Okt. 1849); verm. zu Török-Becse 1. Mai 1844 mit — Elise von Sziszany, geb. zu Pest 26. April 1827; wiederverm. zu Arad . . . . 1854 mit Joseph Grafen Bethlen zu Bethlen. [Arad.]
   Kinder: 1) Gfn Elise Viktorine Konstanze Friederike Eleonore, geb. zu Pest 19. April 1845; verm. zu Pest 10. Dez. 1873 mit William Barwell-Barwell, Kgl. großbrit. Gen.-Maj. a. D. [London.]
   2) Gf Hermann Kasimir, geb. zu Pest 11. Juli 1848, Kgl. ungar. Honved-Hptm. a. D. [Titel in Ungarn.]
3. † Gf Viktor August (geb. 1. Jan. 1821, † 19. Febr. 1880); verm. zu Vevai 24. März 1862 mit Marie Gfn zu Alt-Leiningen-Westerburg (geb. 20. Sept. 1831, † 4. April 1863).
   Sohn: Gf Reinhard August Friedrich Christian, geb. zu Görz 18. März 1863, Lt. a. D. [Berlin]; verm. zu Mödling bei Wien 26. Juli 1885 mit Anna Stephanie (Nina) Hermengilde, geb. 2. März 1855, vw. Edlen von Böhm, des Gutsbesitzers Jaques Pick und der Maria geb. Weißberger Tochter (geschieden 22. Juni 1895). [Schwertberg, OOesterreich.]

II. Neu-Leininger Linie.

[Katholisch u. lutherisch. — München. — Stammvater: Georg Karl Ludwig Gf zu Leiningen-Westerburg (geb. 23. März 1666, † 4. Mai 1726), Herr zu Wester-

burg und Schadeck (Reg.-Bez. Wiesbaden), sowie von Neu-Leiningen (bayr. Pfalz), verm. 2. Febr. 1711 mit Margarete Christine Auguste Gfn Güldenlöw von Danesfjold und Laurwig; Verkauf von Neu-Leiningen 1767; dänische Anerkennung der Erbansprüche auf das Fideikommiß der Gfschaft Laurwig in Norwegen (s. oben) nach event. Erlöschen des gräfl. Ahlefeldtschen Mannesstammes 22. Febr. 1785; Verzicht auf die StHschaften Westerburg und Schadeck 10./30. Nov. 1814, wodurch die standesherrl. Rechte dieser Linie als erloschen betrachtet werden.]

Karl Graf zu Leiningen-Westerburg-Neu-Leiningen, geb. zu Dillingen 8. April 1863 (kath.), Sohn des Grafen Wilhelm (geb. 16. Febr. 1824, luth., † 29. April 1887), Kgl. bayr. Bezirksamts-Assessor. [Bogen.]

Bruder.

Gf Wilhelm Thomas Emich, geb. zu Landshut 11. Mai 1875 (kath.).

Mutter.

vw. Gfn Therese Anna Adelgunde, geb. Floßmann, geb. zu München 7. April 1842 (kath.); verm. zu München 19. Juni 1861. [München.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Karl August (geb. 27. Aug. 1789, † 17. März 1865) Ehe mit Elisabeth Theodori (geb. 15. Sept. 1791, verm. 21. Jan. 1821, † 24. März 1859).

† Gf Thomas (geb. 30. Jan. 1825; luth.; † 7. Juli 1887); verm. zu Forchheim 8. Dez. 1855 mit — Josephine, geb. zu Bamberg 8. April 1835, des † Dr. Karl Spruner von Merz, Kgl. bayr. Gen. der Inf. z. D., Tochter. [Cassel.]

Sohn (luth.): Gf Karl Emich Philipp Wilhelm Franz, Herr zu Neu-Leiningen (in der bayr. Pfalz; 1874 wieder erworben), geb. zu Bamberg 15. Sept. 1856, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [München]; verm. zu München 17. Mai 1890 mit — Marie Magdalene Rogalla von Bieberstein, geb. zu Rotherinne 25. Okt. 1867.

Leyen.

[Katholisch. — Schloß Waal bei Augsburg. — Trierscher Uradel, welcher die 1357 genannte Burg Leyen (bei Gondorf im Kr. Bitburg) als ihren Stammsitz betrachtet; RFrhr mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 20. Sept. 1653; Belehnung mit Hohengeroldseck (im bad. Kr. Offenburg) 1705; RGrafenstand mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 22. Nov. 1711; Aufnahme in das schwäb. RGrafenkollegium 1711; erbld.-oesterr. Grafenstand 5. Febr. 1716; Annahme des Fürstentitels als Rheinbundsmitgl. 1806; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 149, und 1848, S. 153.]

Erwein Theodor Philipp Damian Fürst von der Leyen und zu Hohengeroldseck, Herr zu Waal und Unterdiessen, geb. zu München 31. März 1863, Sohn des Fürsten Philipp (geb. 14. Juni 1819, † 24. Juli 1882) und seiner Gem. Adelheid geb. Przss. von Thurn und Taxis (geb. 15. Okt. 1829, verm. 8. Juni 1853, † 7. Sept. 1888), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Baden; verm. zu Dyck 22. Mai 1890 mit — Marie Charlotte Przss. u. Altgfn zu Salm-Reifferscheid-Krautheim u. Dyck, geb. 14. April 1867.

Kinder: 1) Przss. Marie Christine Adelheid Josepha Ignatia, geb. zu Waal 29. März 1892.
2) Przss. Marie Adelheid Eugenie Rosa Josepha Gabriele, geb. zu Waal 26. April 1893.
3) Erbpr. Erwein Otto Philipp Leopold Franz Joseph Ignatius, geb. zu Waal 31. Aug. 1894.
4) Przss. Marie Gabrielle Rosa Verena Blanche Josepha Franziska, geb. zu Waal 4. Nov. 1895.

Schwestern.

1. Przss. Maria Anna Luise Amalie Sophie Adelheid, geb. zu München 3. Jan. 1857; verm. zu Waal 30. Mai 1882 mit Anton Frhrn von Aretin, Kgl. bayr. Reg.-Rat. [Landshut.]
2. Przss. Julie Luise Sophie Adelheid, geb. zu München 20. Febr. 1860; verm. zu Waal 6. Sept. 1886 mit Hans Karl Frhrn von und zu Franckenstein, Kgl. bayr. Km. u. erbl. RRat. [Ullstadt in Bayern.]
3. Przss. Eugenie Amalie Adelheid Hortensia, geb. zu München 15. Mai 1867. [Waal.]

Lobkowitz.

[Katholisch. — Böhm. Uradel; RFrhr mit Wappenvermehrung (Plichta v. Zerotin) d. d. Brünn Freitag vor St. Oswald 1459; RFürst d. d. Wien 17. Aug. 1624; Erhebung der Hschaft Neustadt an der Waldnab zur „gefürsteten Gfschaft Sternstein" d d. Regensburg 23. Aug. 1641 (die Grafschaft ist 18.. an Bayern veräußert, der Titel vorbehalten geblieben); Erwerbung des Hzgts Sagan (in Schlesien) 9. Juli 1646; Einführung in den RFürstenrat (wegen Sternstein) 30. Juni 1653; ungar. Indigenat 20. Nov. 1663; Errichtung des Familienfideikommisses 1677; die folgenden Linien stammen von zwei Halbbrüdern, Söhnen des Fürsten Ferdinand (geb. 7. Sept. 1655, † 3. Okt. 1715). — S. Jahrg. 1836, S. 154, und 1848, S. 156.]

I. Linie.

[Wohnsitze: Schloß Raudnitz in Böhmen und Prag. — Stammvater: Fürst Philipp (geb. 1680, † 1734); Übertragung des Herzogstitels von dem (1785 veräußerten) Hzgt. Sagan auf Raudnitz d. d. Wien 3. Mai 1786; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861.]

Moritz Aloys Joseph Marcellinus Fürst von Lobkowitz, Herzog zu Raudnitz, gefürsteter Graf zu Sternstein, geb. zu Ingersdorf bei Wien 2. Juni 1831, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 13. April 1797, † 18. Dez. 1868) und seiner Gem. Marie geb. Przss. von Liechtenstein (geb. 31. Dez. 1808, verm. 9. Sept. 1826, † 24. Mai 1871), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. u. GRat, Rr des oesterr. O. v. GVließ und ERr des Malt.-O.; verm. zu Prag 21. April 1857 mit — Maria Anna Przss. zu Oettingen-Wallerstein, geb. 1. Febr. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Marie Anna Vincentia, geb. zu Prag 22. Jan. 1858.

2) Erbpr. Ferdinand Zdenko Maria, geb. zu Prag 23. Jan. 1858, K. u. K. Km., EKr des Malt.-O. [Schloß Bilin und Schloß Kosten in Böhmen]; verm. zu Wien 4. Sept. 1884 mit — Anna Bertha Gfn von Neipperg, geb. 7. Aug. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.
Kinder: (1) Pr. Ferdinand Joseph Maria Moritz Johannes der Evangelist, geb. zu Bilin 27. Dez. 1885.
(2) Przss. Maria Rosa Josepha Anna Bertha Dionysia Franziska, geb. zu Eisenberg 9. Okt. 1887.
(3) Pr. Maximilian Erwin Maria Joseph Antonius von Padua Heinrich Thomas, geb. zu Bilin 29. Dez. 1888.
(4) Przss. Anna Maria Josephine Aloisia Praxedes Ignatia, geb. zu Kosten 20. Juli 1890.
(5) Przss. Leopoldine Marie Josepha Elisabeth Ignatia, geb. zu Kosten 21. Aug. 1891.
(6) Pr. Karl Borromeus Maria Joseph Leo Joachim Ferdinand Ignatius Gregor, geb. zu Bilin 13. Febr. 1893.
(7) Przss. Hedwig Maria Josepha Elisabeth Anna Margarete Wilhelmine Pauline Karoline, geb. zu Kosten 25. Juni 1894.
(8) Przss. Gabriele Maria Josepha Theresia Margarete Marie Natalie Karoline, geb. zu Bilin 18. Okt. 1895.
3) Przss. Marianne Franziska Regina, geb. zu Prag 3. Dez. 1861; verm. zu Prag 21. April 1887 mit Johannes-Mauritius Grafen von Brühl. [Berlin.]
4) Przss. Wilhelmine Marie Anne, geb. zu Prag 16. Febr. 1863, ED. des Hzgl. savoy. Damenstifts in Wien.
5) Przss. Gabriele Sophie Marie Anna Mauritia Ferdinande Martina, geb. zu Kosten 11. Nov. 1864, StkrD.; verm. zu Prag 6. Mai 1886 mit Maximilian Grafen von Thun und Hohenstein. [Prag.]
6) Przss. Leopoldine Friederike Marie Anne Franziska, geb. zu Kosten 9. März 1867; verm. zu Raudnitz 16. Nov. 1885 mit Egon Pr. von Ratibor († 10. Febr. 1896).
7) Przss. Karoline Philippine Marie Anne Josephine, geb. zu Kosten 26. Mai 1868.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Franz Joseph Maximilian (geb. 7. Dez. 1772, † 15. Dez. 1816) Ehe mit Przss. Maria Karoline zu Schwarzenberg (geb. 7. Sept. 1775, verm. 2. Aug. 1792, † 24. Jan. 1816).

1. † Pr. Johann (geb. 14. Jan. 1799, † 6. Juni 1878); verm. 20. Mai 1834 mit Karoline Gfn von Wrbna und Freudenthal (geb. 11. Febr. 1815, † 18. Okt. 1843).
Sohn: Pr. Franz Eugen, geb. zu Prag 15. März 1839, Herr der Hschaft Krzimic in Böhmen, K. u. K. Km. u. Rittm. a. D. [Prag und Krzimic]; verm. zu Wien 19. Jan. 1870 mit — Kunigunde Gfn von Sternberg, geb. 13. März 1847, StkrD.
Kinder: (1) Pr. Franz Zdenko Johann Kunigund Karl Albert Maria, geb. zu Konopischt 2. Nov. 1872, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Carl V. Leopold Hzg von Lothringen u. Bar Nr. 7. [Prag.]
(2) Przss. Karoline Therese Kunigunde Marie, geb. zu Konopischt 4. Okt. 1873.
(3) Pr. Friedrich Philipp, geb. zu Krzimic 22. Sept. 1875.

(4) Pr. Jaroslav Aloys Franz Kunigund Emanuel Maria, geb. zu Konopischt 26. März 1877.
(5) Przss. Maria Theresia, geb. zu Konopischt 2. Okt. 1880.

2. † Pr. Joseph (geb. 17. Febr. 1803, † 18. März 1875); verm. I) 20. Aug. 1835 mit Antonie Gfn Kinsky (geb. 7. Mai 1815, † 31. Dez. 1835); II) zu Wien 11. Mai 1848 mit — Sidonie Przss. von Lobkowitz, geb. 4. Okt. 1828, K. u. K. PD. [Prag und Unterberkowic.]

Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Ferdinand Georg August, geb. zu Unterberkowic 26. Juni 1850, Herr der Hschaften Unterberkowic und Winteritz und der Güter Střem, Cittow, Daniowes und Pohlig in Böhmen, K. u. K. Km. u. Rittm. d. Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14, Komtur ad hon. des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Unterberkowic und Prag]; verm. zu Wien 11. Nov. 1883 mit — Ida Gfn Podstatzky-Lichtenstein, geb. 23. Okt. 1865, StkrD.

Kinder: (1) Pr. Maria Joseph Ferdinand Zdenko Kaspar Viktor, geb. zu Unterberkowic 4. Sept. 1885.
(2) Pr. Maria Leopold Willibald Bernhard Balthasar, geb. zu Unterberkowic 7. Juli 1888.
(3) Pr. Maria Moriz Alexander Florian Kaspar, geb. zu Unterberkowic 3. Mai 1890.
(4) Przss. Franziska de Paula, geb. zu Prag 3. April 1893.
(5) Przss. Maria Ida Franziska de Paula Philippine Balthasare, geb. zu Unterberkowic 24. Mai 1896.

2) Przss. Josephine Marie Polyxene, geb. zu Wien 10. Febr. 1853, Kgl. bayr. PD.; verm. zu Prag 10. Febr. 1879 mit Ludwig Grafen von und zu Arco-Zinneberg († 20. Nov. 1882). [Marlrain in Bayern.]

3) Przss. Marie Gabriele, geb. zu Wien 14. Jan. 1855; verm. zu Prag 17. August 1886 mit Klemens Grafen von Korff genannt Schmising-Kerssenbrock. [Liechtenstein.]

4) Przss. Elisabeth Therese, geb. zu Wien 3. März 1856; verm. zu Prag 8. Mai 1886 mit Dr. phil. Franz Frhrn von Morsey genannt Picard. [Hohenbrugg in Steiermark.]

5) Pr. Maria Zdenko Vincenz Kaspar, geb. zu Wien 5. Mai 1858, K. u. K. Km. und Rittm. im Drag.-Rgt Kaiser Franz Nr. 1 [Theresienstadt in Böhmen]; verm. zu Prag 6. Mai 1883 mit — Paula Gfn von Schönborn-Buchheim, geb. 22. Jan. 1861.

Kinder: (1) Pr. Maria Joseph Zdenko Ferdinand Erwein Peter von Alcántara Paschalis Kaspar, geb. zu Prag 14. April 1884.
(2) Przss. Maria Immaculata Sidonie Christina Petra von Alcántara Melchiora Judith, geb. zu Prag 10. Dez. 1885.
(3) Pr. Erwein Karl, geb. zu Prag 28. Febr. 1887.
(4) Przss. Maria Christine Kaspara, geb. zu Unterberkowic 7. Juli 1890.
(5) Pr. Maria Wenzel Eusebius August Joseph Peter von Alcántara Anton Crescenz Melchior, geb. zu Theresienstadt 17. April 1893.
(6) Przss. Maria Anna Bertha Josephine Paula Polykarpa Ignatia Petra de Alcántara Balthasara, geb. zu Postelberg in Böhmen 25. Jan. 1896.

6) Pr. August Georg, geb. zu Unterberkowic 2. Febr. 1862, K. u. K. Km. u. Rittm. im Drag.-Rgt Nr. 15, Rr des Deutschen O. [Wels.]
7) Przss. Maria Rosa, geb. zu Prag 24. Dez. 1867.
8) Przss. Maria Anna, geb. zu Prag 24. Dez. 1867; verm. zu Prag 19. Nov. 1889 mit Philipp Fürsten von Wrede.

3. † Pr. Ludwig (geb. 30. Nov. 1807, † 3. Sept. 1882); verm. zu Wien 6. Mai 1837 mit — Leopoldine Przss. von Liechtenstein, geb. 4. Nov. 1815, Herrin auf Frischau, Bonitz, Groß-Meseritsch und Zhorz in Mähren, K. u. K. PD. [Frischau u. Wien, Ferdinandsstr. 6.]

Kinder: 1) Przss. Ludwiga Maria Leopoldina Karoline Johanna, geb. zu Wien 15. Mai 1838, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. Mai 1862 mit Eduard Grafen von Stadion-Thannhausen († 5. Nov. 1884).
2) Pr. Rudolf Ferdinand, geb. zu Frischau 16. Aug. 1840, Herr auf Butka a. d. Dubrowa, erbl. Mtgl. des ungar. Oberhauses, K. u. K. Km., GRat u. FZM., Kmdt des 4. Korps u. Oberstinh. des Korps-Art.-Rgts Nr. 13, Rr des oesterr. O. v. GVließ. [Budapest.]
3) Przss. Anna, geb. zu Wien 5. April 1847, K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. Juli 1869 mit Alfred Grafen von Harrach.

II. Linie.

[Wohnsitze: Horzin bei Melnik in Böhmen und Prag. — Stammvater: Pr. Georg Christian (geb. 10. Aug. 1686, † 9. Okt. 1753); galiz. Indigenat 1825; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 15. Dez. 1883. — S. Jahrg. 1836, S. 156, und 1848, S. 158.]

Georg Christian Franz Fürst von Lobkowitz, geb. zu Wien 14. Mai 1835, Sohn des Fürsten August Longin (geb. 15. März 1797, † 17. März 1842) und seiner Gem. Anna Bertha geb. Przss. von Schwarzenberg (geb. 2. Sept. 1807, verm. 10. Nov. 1827, † 12. Okt. 1883), folgte seinem Vater; Herr der Hschaften Melnik, Drhovl und Rozdialovic, der Güter Sedlec, Cizova, Strážovic, Schopka und Skuhrov, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Oberst-LdM. im Kgr. Böhmen, K. u. K. WGRat, ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 22. Mai 1864 mit — Anna Przss. von Liechtenstein, geb. 26. Febr. 1846, Herrin der Hschaft Drahenic, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Anna Bertha Maria Kaspara Leopoldina, geb. zu Horzin 14. Nov. 1865; verm. zu Prag 17. Juli 1893 mit Franz Grafen von Esterházy, Frhrn zu Galántha. [Devecsér in Ungarn.]
2) Przss. Maria Franziska de Paula Melchiora Emanuela Stephana, geb. zu Prag 25. Dez. 1866.
3) Przss. Marie Theresia Balthasare Leokadia Judith, geb. zu Horzin 9. Dez. 1867; verm. zu Prag 4. Aug. 1891 mit Johann Jakob Grafen und Edlem Herrn von und zu Eltz. [Vukovár in Slavonien.]
4) Przss. Marie Sidonie Kaspara Sophie Klara Eusebia, geb. zu Drhovl 12. Aug. 1869; verm. zu Horzin 26. Juli 1890 mit Maximilian Erbgrfn von Waldburg-Wolfegg-Waldsee.
5) Przss. Maria Henriette Balthasara Anna Hedwig Wendelina, geb. zu Drhovl 17. Okt. 1872.

6) Przss. Maria Polyxena Kaspara Franziska Romana Ignazia Blasia, geb. zu Prag 1. Febr. 1874.
7) Przss. Maria Therese Anna Franziska Balthasara Lucasina Ursula, geb. zu Vráž 18. Okt. 1876.
8) Przss. Rosa Maria Immaculata Kaspara Bertha Longina Juliana Agnes Bohemica Aloysia, geb. zu Prag 15. März 1879.
9) Erbpr. Friedrich Maria Wenzel Melchior Aloys Franz Borgias Maximilian, geb. zu Vráž 10. Okt. 1881.
10) Pr. Maria Johann Adolf Leonhard Gottfried Balthasar, geb. zu Prag 6. Nov. 1885.

Schwestern.

1. Przss. Maria Sidonie, geb. zu Lemberg 4. Okt. 1828, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 11. Mai 1848 mit Joseph Pr. von Lobkowitz († 18. März 1875).
2. Przss. Maria Polyxena Anna Ludmilla, geb. zu Lemberg 21. Nov. 1830, StkrD.; verm. zu Prag 5. Okt. 1854 mit Moritz Grafen von Esterházy-Galántha († 8. Nov. 1890), Karmeliterin. [Mayerling.]
3. Przss. Rosa, geb. zu Wien 13. Juni 1832, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 25. Aug. 1852 mit Erwin Grafen von Neipperg.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Anton Isidor (geb. 16. Dez. 1773, † 12. Juni 1819) Ehe mit Marie Sidonie Gfn Kinsky (geb. 11. Febr. 1779, verm. 6. Juni 1796, † 26. März 1837).

† Pr. Joseph (geb. 19. April 1799, † 20. März 1832); verm. zu Prag 10. Nov. 1829 mit Maria Franziska Gfn von Sternberg-Manderscheid (geb. 2. Nov. 1805, † als Gfn O'Hegerty 27. Mai 1847).

Tochter: Przss. Marie, geb. zu Bilin 10. Nov. 1830. [Tillisburg in OOesterreich.]

Löwenstein-Wertheim.

[Des Kurfürsten Friedrich I. von der Pfalz (geb. 1. Aug. 1425, † 12. Dez. 1476) und dessen Gem. Klara Dett (geb. zu Augsburg, verm. 1462) Sohn: Ludwig (geb. 29. Sept. 1463, † 28. März 1524) erhielt die Gfschaft Löwenstein (im württ. Neckarkreis) 28. Dez. 1476; RGrafenstand 27. Febr. 1494; Ererbung der Gfschaften Wertheim (im bad. Kreis Mosbach), Rochefort (in der belg. Prov. Namur) ꝛc. infolge der 1567 geschlossenen Ehe des Grafen Ludwig (geb. . . Febr. 1530, † 13. Febr. 1611) mit Anna, des letzten Grafen zu Stolberg-Königstein Erbtochter, sowie Annahme des Namens Löwenstein-Wertheim um 1600; Teilung des Besitzes zwischen zwei Söhnen des letztgenannten Paares, von denen die folgenden Linien stammen, durch Familienrezeß vom 10. Okt. 1611. — S. Jahrg. 1836, S. 157; 1847, S. 157; 1848, S. 159, und 1855, S. 121.]

A. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.

[Evangelisch. — Schloß Kreuzwertheim am Main in Bayern. — Stammvater: Christian Ludwig Gf von Löwenstein-Wertheim-Virneburg (nach einer um 1620 erworbenen Gfschaft in der Eifel, geb. 3. Mai 1568, † 17. Febr. 1618); Einführung des Erstgeburtsrechtes durch Hausvertrag vom März 1781; Ent-

schädigung für die 1801 abgetretene linksrhein. Gfschaft Virneburg durch das Amt Freudenberg (im bad. Kr. Mosbach) und Annahme dieses Namens 25. Febr. 1803; bayr. Fürstenstand d. d. München 19. Nov. 1812; hessen-darmstädtische Anerkennung 17. Dez. 1812; württ. Fürstenstand 27. Febr. 1813; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1852, S. 145.]

Ernst Alban Ludwig Fürst und Herr zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, Graf zu Limpurg, gefürsteter Graf zu Umpfenbach, Herr zu Breuberg und Mondfeld, geb. zu Dresden 25. Sept. 1854, Sohn des Fürsten Wilhelm (geb. 19. März 1817, † 10. März 1887) und seiner Gem. Olga Klara geb. Gfn von Schönburg-Forderglauchau (geb. 28. Jan. 1831, verm. 20. April 1852, † 16. März 1868), folgte seinem Vater; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. württ. und Großh. bad. StHerr, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. zu Putbus 17. Juni 1886 mit — Wanda Gfn von Wylich und Lottum, geb. 2. Dez. 1867, des Fürsten Wilhelm zu Putbus Tochter.

Geschwister.

1. Pr. Alfred Ludwig Wilhelm Leopold, geb. zu Siebleben bei Gotha 18. Okt. 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., EMr des Joh.-O. [Schloß Langenzell in Baden]; verm. zu Frankfurt a. M. 9. Febr. 1880 mit — Pauline Viktoria Karoline Wilhelmine Emilie, geb. zu Frankfurt a. M. 5. Juni 1858, des † Grafen Wilhelm von Reichenbach-Lessonitz und der Amalie geb. Freiin Goeler von Ravensburg Tochter, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

   Töchter: 1) Przss. Olga Amalie Wilhelmine Ernestine Marie Pauline, geb. zu Bonn 25. Okt. 1880.

   2) Przss. Pauline Amalie Adele, geb. zu Langenzell 16. Okt. 1881.

   3) Przss. Amelie Karoline Ludovica Gabriele, geb. zu Langenzell 25. Juni 1883.

   4) Przss. Madeleine Wilhelmine Felice Ludovica, geb. zu Langenzell 8. März 1885.

   5) Przss. Ilka Wilhelmine Auguste Adolfine, geb. zu Langenzell 9. Jan. 1887.

   6) † Przss. Gabriele, s. Nekrolog.

   7) Przss. Elisabeth Ferdinande, geb. zu Langenzell 5. Mai 1890.

2. Pr. Vollrath Ludwig Karl, geb. zu Siebleben bei Gotha 30. Nov. 1856. [Lessonitz in Mähren.]

3. Pr. Karl Ludwig Wilhelm Konstantin, geb. zu München 6. April 1858. [Duroure auf Camargue, Dep. Bouches-du-Rhône in Frankreich.]

4. Pr. Friedrich Ernst Otto Ludwig, geb. zu Kreuzwertheim 23. Febr. 1860. [Neuhaus bei München.]

5. Przss. Marie Dorothee, geb. zu Kreuzwertheim 14. Dez. 1861; verm. zu Schloß Triefenstein a. Main 10. Okt. 1882 mit Friedrich Grafen zur Lippe-Biesterfeld († 15. Aug. 1892).

6. Pr. Wilhelm Gustav Ludwig, geb. zu Kreuzwertheim 25. Jan. 1863, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A. [Drehnow, Prov. Brandenburg]; verm. zu Baden-Baden 26. Nov. 1887 mit — Luise Friederike, geb. zu Heidelberg 16. April 1859, des † Bernhard von Fabrice und der Ida geb. Gfn von Schönburg-Forderglauchau Tochter.

Söhne: 1) Pr. Wolfgang Wilhelm Gustav Karl Ludwig, geb. zu Drehnow 25. Nov. 1890.

2) Pr. Alban Alfred Klemens Bernhard Wilhelm Ludwig, geb. zu Drehnow 14. Aug. 1892.

7. Pr. Ludwig Karl, geb. zu Kreuzwertheim 19. Juli 1864. [Riesnitz bei Frankfurt a. O.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Prinzen Wilhelm (geb. 27. April 1783, † 15. Aug. 1847) Ehe mit Dorothee von Kahlden (geb. 6. Nov. 1793, verm. 26. Juli 1812, † 16. Dez. 1860).

† Pr. Leopold Emil Ludwig Konrad (geb. 26. Nov. 1827; kath.; † 3. März 1893); verm. 4. Febr. 1861 mit — Auguste Amalie Henriette Wollrabe, durch bayr. Diplom v. 15. Jan. 1875 Gräfin von Löwenstein-Scharffeneck, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Johann Karl (geb. 19. Jan. 1740, † 17. Febr. 1816) Ehe mit Dorothea Marie Ldgfn von Hessen-Philippsthal-Barchfeld (geb. 30. Sept. 1738, verm. 6. Juli 1764, † 26. Sept. 1799).

† Fürst Georg Wilhelm Ludwig (geb. 15. Nov. 1775, † 26. Juli 1855); verm. I) 26. Aug. 1800 mit Ernestine Luise Karoline Friederike Gfn von Pückler und Limpurg (geb. 24. Juni 1784, † 26. Juni 1824); II) 22. Jan. 1827 mit Charlotte Sophie Karoline Luise Gfn von Ysenburg-Philippseich (geb. 25. Juni 1803, † 13. März 1874).

Sohn 1r Ehe: † Fürst Adolf Karl Konstantin Franz Ludwig Vollrath (geb. 9. Dez. 1805, † 9. Aug. 1861); verm. 18. April 1831 mit Katharina Schlundt (geb. 3. Sept. 1807, † 9. April 1877), durch großhzgl. bad. Dipl. v. 6. März 1834 unter dem Namen von Adlerhorst in den Frhrnstand erhoben.

Tochter: Przss. Ernestine, geb. zu Wertheim a. Main 9. Juni 1838; verm. zu Wertheim 2. Sept. 1862 mit Richard Frhrn von Swaine. [Schl. Theres, Unterfranken.]

B. Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder -Rosenberg.

[Katholisch. — Klein-Heubach am Main in Bayern. — Stammvater: Johann Dietrich Gf von Löwenstein-Wertheim-Rochefort († 1644); Bestätigung als Gf von Wertheim 4. Juni 1613; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 3. April 1711; Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz d. d. Frankfurt a. M. 8. Jan. 1712; kurbayr. Anerkennung 23. März 1712; böhm. Inkolat d. d. Wien 6. Mai 1712; Einführung des Erstgeburtserbrechts durch Hausvertrag vom Jahre 1768; Entschädigung für die 1801 abgetretene Gfschaft Rochefort durch das Amt Rothenfels (im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken) und Annahme des Namens Rosenberg (Hauptort der Gfschaft Wertheim, s. oben) 25. Febr. 1803; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 160; 1848, S. 161, und 1853, S. 144.]

Karl Heinrich Ernst Franz Fürst zu Löwenstein-Wertheim, geb. zu Haid in Böhmen 21. Mai 1834, Sohn des Erbpr. Konstantin (geb. 28. Sept. 1802, † 27. Dez. 1838) und seiner Gem. Agnes geb. Przss. von Hohenlohe-Langenburg (geb. 5. Dez. 1804, verm. 31. Mai 1829, † 9. Sept.

1835), folgte seinem Großvater, dem Fürsten Karl (geb. 18. Juli 1783, † 3. Nov. 1849); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Bayern, Württemberg, Baden u. Hessen, Kr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. I) zu Offenbach 18. Okt. 1859 mit Adelheid Przss. von Isenburg-Birstein (geb. 10. Febr. 1841, † 2. März 1861); II) zu Wien 4. Mai 1863 mit — Sophie Przss. von Liechtenstein, geb. 11. Juli 1837, StkrD.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † Przss. Marie, s. Nekrolog.

b) **2r Ehe:** 2) Przss. Franziska de Paula u. Assisi Maria Josepha Adelheid Auguste Agnes, geb. zu Kleinheubach 30. März 1864, im Orden der Armen Schwestern vom heil. Franziskus.

3) Przss. Adelheid Maria Anna Josepha Karoline Macrina, geb. zu Kleinheubach 17. Juli 1865; verm. zu Haid 10. Sept. 1889 mit Adalbert Grafen von Schönborn-Buchheim.

4) Przss. Agnes Therese Johanna Maria Josepha Anna Aloysia Michaele Eva, geb. zu Kleinheubach 22. Dez. 1866, Benediktinerin in der Abtei Ste Cécile zu Solesmes.

5) Przss. Marie Therese Sophie Pia Anna Melchiora, geb. zu Rom 4. Jan. 1870; verm. zu Kleinheubach 7. Nov. 1893 mit Miguel Pr. von Braganza Kgl. Hoh.

6) Erbpr. Aloys Joseph Kamill Leopold Michael Anton Maria, geb. zu Kleinheubach 15. Sept. 1871.

7) Przss. Maria Anna Aloysia Karoline Wenzeslawa Elisabeth, geb. zu Kleinheubach 28. Sept. 1873.

8) Pr. Johannes Baptista Maria Angelus Joseph Konstantin Michael Leopold Karl, geb. zu Kleinheubach 29. Aug. 1880.

Schwester.

Przss. Sophie Amalie Adelheid Luise Johanne Leopoldine, geb. zu Kleinheubach 3. April 1831; verm. zu Kleinheubach 24. Sept. 1851 mit Miguel Pr. von Braganza Kgl. Hoh. († 14. Nov. 1866); seit 12. Juni 1896 Novize in der Benediktinerinnen-Abtei Ste Cécile zu Solesmes.

Metternich-Winneburg.

[Katholisch. — Wien, Rennweg 27. — Rheinischer Uradel, welcher Karl von Metternich (im preuß. Kr. Euskirchen) 1350 als seinen Ahnherrn nennt; Erwerbung von Winneburg (Kr. Kochem) und Beilstein (Kr. Zell) durch Lothar von Metternich, seit 1599 Kurfürst von Trier, 1616; RFrhr d. d. Wien 28. Okt. 1635; Prädikat von Winneberg zu Beylstein 24. Nov. 1653; RGrafenstand mit „Hoch- u. Wohlgeboren", sowie Erhebung der Hschaften Winneberg und Beylstein zur RGrafschaft d. d. Wien 20. März 1679; Entschädigung für die 1801 abgetretene Grafschaft Winneburg-Beylstein durch die Reichsabtei Ochsenhausen (im württ. Donaukreis, 1825 an Württemberg verkauft), sowie RFürst (primog.) mit „Hochgeboren" unter Erhebung der Hschaft Ochsenhausen zum Reichs-Fstt. d. d. Wien 30. Juni 1803; Landmann von Steiermark 19. Nov. 1812; oesterr. (unbeschränkter) Fürstenstand d. d. Wien 20. Okt. 1813; sizil. Duca di Portella 14. Febr. 1816; span. Grand 1r Klasse 1. Okt. 1818; „Durchl." 18. Aug. 1825; Landmann von Tirol

2. Aug. 1836; erbl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. Reichsrats . . . . . — S. Jahrg. 1836, S. 170; 1848, S. 168, u. 1850, S. 159.]

Paul Klemens Lothar Fürst von Metternich-Winneburg, Duca di Portella, Graf von Königswart, geb. zu Wien 14. Okt. 1834, Sohn des Fürsten Klemens (geb. 15. Mai 1773, † 11. Juni 1859) und seiner dritten Gem. Melanie geb. Gfn Zichy-Ferraris (geb. 28. Jan. 1805, verm. 30. Jan. 1831, † 3. März 1854), folgte seinem Halbbruder (s. unten); K. u. K. Km. u. Gen.-Major a. D., ERr des Joh.-O.; verm. zu Carlburg 9. Mai 1868 mit — Melanie Gfn Zichy-Ferraris zu Zich und Vásonykeö, geb. 16. Aug. 1843, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Erbpr. Klemens Wenzel Lothar Richard Felix, geb. zu Wien 9. Febr. 1869, Dr. jur., ERr des Malt.-O.

2) Przss. Pauline Felix Maria, geb. zu Preßburg 6. Jan. 1880.

Geschwister

a) aus des Vaters zweiter Ehe mit Antonie geb. Freiin von Leykam, seit 7. Okt. 1827 Gfn von Beylstein (geb. 15. Aug. 1806, verm. 5. Nov. 1827, † 17. Jan. 1829).

1. † Fürst Richard (geb. 7. Jan. 1829, † 1. März 1895); verm. zu Wien 13. Juni 1856 mit — Pauline Gfn Sándor von Szlawnicza, geb. 26. Febr. 1836, Herrin der Hschaft Kojetein mit den Gütern Witzomnierzitz und Diedit̃z in Mähren und der Hschaften Bajna, Bia u. Both in Ungarn, StkrD. und K. u. K. PD.

   Töchter: 1) Przss. Sophie Marie Antoinette Leontine Melanie Julie, geb. zu Dresden 17. Mai 1857, StkrD.; verm. zu Wien 24. April 1878 mit Albrecht Fürsten von Oettingen-Spielberg.

   2) Przss. Klementine Maria Melanie Sophie Leontine Crescentia, geb. zu Bougival in Frankreich 27. Juni 1870.

b) aus des Vaters dritter Ehe (s. oben).

2. Przss. Melanie Marie Pauline Alexandrine, geb. zu Wien 27. Febr. 1832, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 20. Nov. 1853 mit Joseph Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö.

3. Pr. Lothar Stephan August Klemens Maria, geb. zu Wien 12. Sept. 1837, K. u. K. Km. und Statthalterei-VPräs. a. D., ERr des Malt.-O. [Wien I, Löwelstr. 16]; verm. zu Wien 21. April 1868 mit — Karoline Anna Rosalie Johanna geb. Reitter, geb. zu . . . ., viv. Landgerichtsrat Huber.

Neipperg.

[Kath. — Schwaigern, OAmt Brackenheim in Württ., u. Wien, Habsburgerg. 9. — Schwäb. Uradel, als dessen Ahnherr Konrad von Neipperg (im württ. Neckarkreis) 1261 betrachtet wird; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeb." d. d. Wien 5. Febr. 1726; oberoesterr. Landmann d. d. Wien 20. Juli 1748; Aufnahme in das schwäb. Grafenkollegium 1766; niederoesterr. Landmann d. d. Wien 9. Jan. 1771; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg 25. Sept. 1819; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 186, und 1848, S. 263.]

Erwin Franz Ludwig Bernhard Ernst Graf von Neipperg, geb. zu Schwaigern 6. April 1813, Sohn des Grafen Adam Adalbert (geb.

8. April 1775, † 22. Febr. 1829) und seiner ersten Gem. Theresia geb. Gfn Pola (geb. 2. April 1778, verm. 4. Febr. 1806, † 23. April 1815), folgte seinem Bruder, dem Grafen Alfred (geb. 26. Jan. 1807, † 16. Nov. 1865); erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg und lebensl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats, K. u. K. WGRat u. Km., Gen. der Kav., Kpt. der Trabantenleibgarde und der Leibgarde-Inf.-Komp., Inhaber des K. u. K. Drag.-Rgts Nr. 12, Nr des oesterr. O. v. GVließ, ENr des Malt.- u. des Deutschen O.; verm. I) zu Wien 19. April 1845 mit Henriette Gfn von Waldstein-Wartenberg (geb. 23. Dez. 1823, † 18. Juli 1845); II) zu Prag 25. Aug. 1852 mit — Rosa Przss. von Lobkowitz, geb. 13. Juni 1832, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder 2r Ehe: 1) Erbgf Maria Reinhard Georg Ignaz, geb. zu Horžin in Böhmen 30. Juli 1856, Kontur ad hon. des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Schwaigern]; verm. zu Prag 30. Juni 1880 mit — Gabriele Gfn von Waldstein-Wartenberg, geb. 19. Aug. 1857, StkrD.

Kinder: (1) Gf Maria Eberhard Erwin Reinhard Ernst Franz von Sales Felix Joseph Friedrich Hubertus Johannes von Nepomuk Bruno Blasius, geb. zu Prag 3. Febr. 1882.

(2) Gf Maria Anton Ernst Reinhard Felix Johannes von Nepomuk Franz von Sales Joseph Hubertus Gratianus, geb. zu Hirschberg i. B. 18. Dez. 1883.

(3) Gfn Marie Anna Bertha Rosa Eleonore Sarah Franziska Xaveria Josepha Huberta Felicitas Karoline Corbiniana, geb. zu Schwaigern 9. Sept. 1885.

(4) Gf Maria Alfred Karl Benedictus Ignatius Friedrich Hubertus Reinhard Felix Franz von Sales Joseph Aloysius, geb. zu Schwaigern 21. Juni 1888.

(5) Gf Maria Karl Joseph Georg Friedrich Franz von Sales Hubertus Ignaz Felix Amos, geb. zu Meran 31. März 1890.

(6) Gfn Maria Anna Bertha Josepha Benedicta Rosa Eleonora Ignatia Huberta Franziska Salesia Felicitas Stephanie, geb. zu Schwaigern 1. Sept. 1893.

2) Gfn Maria Anna Bertha Theresia, geb. zu Prag 7. Aug. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 4. Sept. 1884 mit Ferdinand Zdenko Erbpr. von Lobkowitz.

3) Gfn Maria Hedwig Sidonia Bernhardina, geb. zu Horžin in Böhmen 22. Juli 1859, StkrD.; verm. zu Wien 12. Juni 1881 mit Franz Xaver Erbgrfn von Königsegg-Aulendorf.

Halbbruder

aus des Vaters zweiter Ehe mit Marie Luise Hzgin von Parma, Piacenza und Guastalla, vw. Kaiserin (Napoleon I.) der Franzosen, geb. EHzgin von Oesterreich (geb. 12. März 1791, verm. . . . . 1822, † 17. Dez. 1847).

† Wilhelm Fürst von Montenuovo, s. Abteil. III.

Oettingen.

[Katholisch. — Bayern. — Dynasten und Urgrafen des Riesgaues, welche ihre Abkunft von Sigehardus comes in pago Riezzin 1007 herleiten und deren ununterbrochene Stammreihe mit Ludewicus comes de Oettingin (Oettingen, s. unten), Vorsteher des Landgerichts im Riesgau um 1145, beginnt; Bestätigung aller Rechte ꝛc. d. d. Basel am St. Antoniustage 1434; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Wilhelm sen. († 1602). — S. Jahrg. 1836, S. 174, und 1848, S. 173.]

I. Oettingen-Spielberg.

[Wohnsitz: Oettingen am Ries im bayr. Reg.-Bez. Schwaben. — Stammvater: Gf Wilhelm jun. († 1600); RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 18. Juli 1734; Inkolat in Böhmen 21. März 1745; Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz d. d. Wien 19. Dez. 1765; Fürst zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg infolge Vergleichs mit der Linie Oettingen-Wallerstein 2. Jan. 1781; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Durchl." 18. Aug. 1825; Kron-Oberstthofmeister in Bayern 1855. — S. Jahrg. 1848, S. 174.]

Franz Albrecht Johann Aloys Notger Fürst zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, geb. zu Oettingen 21. Juni 1847, Sohn des Fürsten Otto (geb. 14. Jan. 1815, † 29. April 1882) und seiner Gem. Georgine geb. Gfn von Königsegg-Aulendorf (geb. 1. April 1825, verm. 6. Nov. 1843, † 7. Juni 1877), folgte seinem Vater; Kron-Oberstthofmeister und erbl. Reichsrat des Kgr. Bayern, ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 24. April 1878 mit — Sophie Przss. von Metternich-Winneburg, geb. 17. Mai 1857, StkrD.

Kinder: 1) Erbpr. Moritz Richard Joseph Notger, geb. zu Oettingen 5. Mai 1885.

2) Przss. Elisabeth Pauline Marie Notgera, geb. zu Oettingen 31. Okt. 1886.

Bruder.

Pr. Emil Franz Notger, geb. zu München 31. Mai 1850, ENr des Malt.-O. [Schloß Kreuth in Bayern]; verm. zu Wien 29. April 1878 mit — Bertha Gfn Esterházy von Galántha, geb. 26. Sept. 1857, StkrD.

Kinder: 1) Pr. Otto Joseph Maria Aloys Franziskus Notger, geb. zu Kreuth 9. März 1879.

2) Pr. Felix Maria Cantalice Moritz Aloys Gonzaga Johann Nepomuk Philipp Nerius Notger Georg, geb. zu Kreuth 23. Nov. 1881.

3) Przss. Marie Franziska Romana Georgine Elisabeth Theresia Walpurga Notgere, geb. zu Kreuth 28. Sept. 1884.

II. Oettingen-Wallerstein.

[Wohnsitz: Wallerstein im bayr. Reg.-Bez. Schwaben und Prag. — Stammvater: Gf Wolfgang († 1598); niederoesterr. Inkolat 4. April 1672; RFürst mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 5. März 1774; Fürst zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein laut Vertrag mit der Linie Spielberg 2. Jan. 1781; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; erbl. Mtgl. der

Kammer der StHerren in Württemberg 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug 1825; böhm. Inkolat d. d. Schönbrunn 6. Aug. 1833. — S. Jahrg. 1849, S. 168.]

Karl Friedrich Krafft Ernst Notger Fürst und Herr zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein, Graf zu Oettingen-Baldern und Herr von Soetern, geb. zu Wallerstein 17. Sept. 1840, Sohn des Fürsten Friedrich (geb. 16. Okt. 1793, † 5. Nov. 1842) und seiner zweiten Gem. Marianne geb. Gfn von Trauttmansdorff-Weinsberg (geb. 9. Juli 1806, verm. 8. Sept. 1830, † 12. Nov. 1885), folgte seinem Vater; Herr der Hschaften Königsaal und Hluboſch in Böhmen, Senior des Gesamthauses Oettingen, erbl. RRat des Kgr. Bayern, erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren im Kgr. Württemberg, Rr des oesterr. O. v. GVließ, ERr des Malt.-O.; verm. zu Prag 19. Aug. 1867 mit — Ernestine Gfn Czernin von Chudenitz, geb. 13. Nov. 1848.

Kinder: 1) Przss. Karoline Marie Aloysia Ernestine Notgere, geb. zu Prag 10. Febr. 1873.

2) Przss. Marie Karoline Ernestine Judith Notgere, geb. zu Prag 10. Dez. 1874.

3) Erbpr. Karl Friedrich Wolfgang Krafft Notger Petrus, geb. zu Königsaal 27. April 1877.

4) Przss. Sophie Maria Karoline Ernestine Notgere, geb. zu Hluboſch 4. Okt. 1878.

5) Pr. Eugen Wolfgang Karl Friedrich Joseph Notger,
6) Przss. Josephine Ernestine Marianne Karoline Notgere, } geb. zu Prag 22. März 1885.

Schwestern,

a) halbbürtige aus des Vaters erster Ehe mit Sophie Ldgfn zu Fürstenberg (geb. 28. Aug. 1804, verm. 15. Mai 1827, † 4. Febr. 1829).

1. Przss. Sophie Therese Wilhelmine Mathilde, geb. zu Prag 6. Jan. 1829, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 30. Mai 1847 mit Georg Grafen von Buquoy († 2. Sept. 1882). [Wien, Habsburgerg. 7.]

b) vollbürtige aus des Vaters zweiter Ehe (s. oben).

2. Przss. Karoline Wilhelmine Marie Anna Sophie, geb. zu Wallerstein 21. Sept. 1831, StkrD. u. ED. des Malt.-O.; verm. zu Prag 7. Jan. 1854 mit Karl Grafen Raczyński. [Bregenz.]
3. Przss. Gabriele Marie Anne Wilhelmine Therese, geb. zu Prag 31. Jan. 1833. [Schloß Königsaal.]
4. Przss. Wilhelmine Marie Anna Sophie Therese, geb. zu Prag 30. Dez. 1833, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 5. März 1853 mit Karl Pr. von Schwarzenberg.
5. Przss. Marie Anne Therese Wilhelmine Agathe, geb. zu Wallerstein 1. Febr. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 21. April 1857 mit Moritz Fürsten von Lobkowitz.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Kraft Ernst (geb. 3. Aug. 1748, † 6. Okt. 1802) 2r Ehe mit Wilhelmine Friederike Hzgin von Württemberg (geb. 3. Juli 1764, verm. 20. Okt. 1789, † 9. Aug. 1817).

1. † Fürst Ludwig Crato Karl Albert Franz Wilhelm Friedrich Philipp Michael Judas Thaddaeus Notger Maria (geb. 31. Jan. 1791,

† 22. Juni 1870); verm. I) 7. Juli 1823 mit Crescentia Maria Bourgin (geb. 3. Mai 1806, † 22. Juni 1853); II) zu Venedig 18. Juli 1857 mit — Albertine Gfn von Larisch-Moenich, geb. 20. Mai 1819. [Wien.]

2. † Pr. Karl Anselm Friedrich Albert Philipp Crato Thaddaeus Notger Wilhelm Joseph (geb. 6. Mai 1796, † 4. März 1871); verm. zu Wien 18. Mai 1831 mit Julie Leopoldine Klara Eleonore Gfn von Dietrichstein (geb. 12. Aug. 1807, † 22. April 1883).

Kinder: 1) Pr. Moritz Karl Krafft Ernst Wilhelm Notger Konstantin, geb. zu München 21. Sept. 1838, Herr der Sekundogenitur-Herrschaft Seyfriedsberg, Kgl. bayr. Gen.-Major à la suite d. A. [Schloß Seyfriedsberg]; verm. zu München 17. Juni 1884 mit — Marie Gfn Waldbott von Bassenheim, geb. 18. Mai 1861, EO. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Tochter: Przss. Therefia Maria Karoline Julie Isabelle Notgere, geb. zu München 1. Juni 1887.

2) Przss. Maria Anna Therese Ernestine Wilhelmine Karoline Julie, geb. zu München 30. Aug. 1840, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu München 4. März 1861 mit Franz de Paula Grafen von Falkenhayn. [Walpersdorf in Niederoesterreich.]

3) Przss. Sophie Karoline Julie Wilhelmine Ernestine Notgere, geb. zu München 18. Nov. 1846, ED. des Malt.-O.; verm. zu München 6. Juni 1866 mit Ferdinand Grafen von Hompesch-Bollheim. [Rudnik, Kr. Rzeszow in Galizien.]

Ortenburg.

[Lutherisch. — Schloß Tambach, Oberfranken in Bayern. — Niederbayr. Dynasten a. d. H. der Grafen von Sponheim. Als urkundlicher Ahnherr, mit dem die ununterbrochene Stammreihe beginnt, wird Ottokar I. Gf in Bayern 904 betrachtet; Engelbert I. Gf von Lavant zu Ortenburg († 1096); Markgf in Istrien 1090—96 u. 1103—70; Hzg v. Kärnten 1122—1269 u. 1275—76; Gf zu Ortenburg (im bayr. Reg.-Bez. Niederbayern) seit Rapoto I. († 1190); Pfalzgf von Bayern 1209—31; Anerkennung der Gfschaft Ortenburg als reichsunmittelbar u. reichsständig (gegen Anfechtungen der bayr. Herzöge) durch das RKammergericht 4. März 1573; Teilnahme an der reichsgräfl. wetterauischen Kuriatstimme im RFürstenrat infolge Vergleichs mit Bayern vom 12. April 1602; kurbayr. Ausschreibung des Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" 5. Mai 1684; Vertauschung (mit Bayern) der Gfschaft Ortenburg gegen das Amt Tambach (s. oben) unter ausdrücklichem Vorbehalte der reichsständ. Rechte auf dasselbe als Gfschaft Ortenburg-Tambach 14. Aug. 1805; in Bayern bei der Grafenklasse der Adelsmatrikel eingetragen 23. Okt. 1812; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829; Stiftung des Fideikommisses Birkenfeld in Unterfranken 1858. — S. Jahrg. 1834, S. 188, u. 1848, S. 264.]

Franz Karl Julius Albrecht Graf zu Ortenburg, Graf und Herr zu Tambach, Herr zu Birkenfeld, geb. zu Tambach 16. Aug. 1875, Sohn des Grafen Friedrich Karl Hermann Albrecht (geb. 13. Dez. 1841,

† 25. Febr. 1894), folgte seinem Vater; StHerr und erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 3. Gll.-Rgts. [Potsdam.]

Mutter.

vIv. Gfn Christiane Karoline Auguste Mathilde, geb. Gfn von Giech, geb. 22. Mai 1850, verm. 21. Okt. 1874. [Tambach.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Grafen Joseph Karl (geb. 30. Aug. 1780, † 28. März 1831) Ehe mit Karoline Gfn Erbach-Erbach (geb. 21. Nov. 1779, verm. 6. Okt. 1799, † 6. Dez. 1825).

† Gf Friedrich (geb. 14. Jan. 1805, † 10. Nov. 1860); verm. 10. Sept. 1830 mit Ernestine von Rentz (geb. 9. Dez. 1807, † 23. Jan. 1891).

Sohn: Gf Friedrich Albrecht Ludwig Franz, geb. zu Mühlhausen 3. Okt. 1831 [Coburg]; verm. zu Graz 30. Mai 1870 mit — Anastasia Fürstin von Wrede, geb. zu Nikolajew 12. Aug. 1840 (katholisch).

Söhne: (1) Gf Friedrich Joseph Franz Emanuel, geb. zu Coburg 23. Juli 1871, Lt. à la suite des Kgl. bayr. 1. Schweren Reiterrgts, beschäftigt im Min. des Äußern in München.

(2) Gf Eberhard Ernst Emanuel, geb. zu Coburg 12. Okt. 1873, stud. jur.

Pappenheim.

[Evangel. u. kathol. — Pappenheim an der Altmühl im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken. — Fränkisch-schwäb. Uradel, als dessen Ahnherr Heinrich I. von Pappenheim, Erbauer der gleichn. Burg (s. oben), um 1030 betrachtet wird; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Heinrich III. 1131; RErbmarschall seit 1193, bestätigt mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Prag 20. Jan. 1603; böhm. Inkolat d. d. Prag 12. Mai 1628; RGraf 19. Mai 1628 (nicht ausgefertigt); RGrafen-Bestätigung mit dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Okt. 1740 und d. d. Frankfurt a. M. 12. Juli 1742; kursächs. Anerkennung 11. März 1745; erbl. RRat des Kgr. Bayern 25. Febr. 1825; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 25. Aug. 1831 in Anwendung des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829; Hausgesetz vom 16. April 1864. — S. Jahrg. 1834, S. 189, und 1848, S. 265.]

Ludwig Magnus Heinrich Karl Haupt Graf und Herr zu Pappenheim, geb. zu Pappenheim 10. März 1862, Sohn des Grafen Ludwig (geb. 5. Dez. 1815, † 2. Aug. 1883), folgte seinem Bruder Maximilian (s. unten) nach dessen Verzicht vom 30. April 1890; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. preuß. Hptm. u. Komp.-Chef im Königin Augusta GGren.-Rgt [Spandau]; verm. zu Baden-Baden 24. April 1896 mit — Julie, geb. . . . ., des Fritz Grafen Rüdiger, Majoratsherrn auf Lublin, und der Sophie geb. Freiin von Krusenstjern Tochter, Hofdame J. M. der Kaiserin von Rußland.

Geschwister.

1. Gfn Hedwig Katharina Antoinette Albertine, geb. zu Pappenheim 1. Sept. 1855; verm. zu Ettal in Oberbayern 28. Okt. 1879 mit Curt Grafen von Haugwitz († 14. Dez. 1895). [Danzig.]

2. Gfn Marie Edith Ferdinande Antoinette, geb. zu Pappenheim 20. Sept. 1857.
3. Gfn Katharina Elisabeth Maximiliane Georgine, geb. zu Pappenheim 1. April 1859; verm. zu Ettal 17. Okt. 1883 mit Eberhard Grafen von Haugwitz. [. . . .]
4. Gf Maximilian Albrecht Karl Ludwig Friedrich Haupt, geb. zu Pappenheim 15. Febr. 1860, folgte seinem Vater als StHerr 2. Aug. 1883, entsagte seiner Würde als Familienchef und aller standesherrl. Rechte zu gunsten seines Bruders unter Vorbehalt der ev. Succession 30. April 1890 resp. 13. Jan. 1891, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.
5. Gfn Antonie Marie Klementine Hermine Anastasia, geb. zu Pappenheim 8. Jan. 1861.
6. Gfn Anastasia Alexandra Ludmilla Leontine, geb. zu Pappenheim 9. März 1863; verm. zu Ettal 26. Okt. 1892 mit Franz Grafen zu Solms-Rödelheim und Assenheim.
7. Gfn Edith Helene Luise Elisabeth Reginsind, geb. zu Pappenheim 19. Mai 1864.

Mutter.

vw. Gfn Anastasia, geb. Gfn von Schlieffen, geb. 9. Jan. 1827 verm. zu Sanssouci 11. Juli 1854. [Ettal.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Grafen Friedrich Albert (geb. 18. Juli 1777, † 1. Juli 1860) Ehe mit Marie Freiin Taenzl von Trazberg (geb. 6. April 1793, verm. 14. Dez. 1814, † . . Nov. 1860).

1. Gf Karl Anton Friedrich Haupt, geb. zu Würzburg 17. Dez. 1816, Kgl. bayr. Gen. der Kav. z. D. und Gen.-Adj. [München.]
2. † Gf Alexander Joseph Friedrich Haupt (geb. 20. März 1819, † 6. Febr. 1890); verm. zu Iszka Szt.-György in Ungarn 21. Sept. 1865 mit — Valerie Eugenie Marie Freiin Bajzáth-Pészak (kath.). [Graz.]

   Sohn (kathol.): Gf Siegfried Alexander Viktor Ernst Haupt, geb. zu Graz 12. Jan. 1868. [Iszka Szt.-György, Ungarn.]
3. Gf Klemens Philipp Friedrich Albert Haupt, geb. zu Würzburg 14. Dez. 1822, Kgl. bayr. RRat a. D. [München]; verm. zu Pappenheim 8. Sept. 1857 mit — Hermine Gfn von Paumgarten, geb. 28. Aug. 1836 (kathol.).

   Kinder: 1) Gf Gottfried Heinrich Albert Haupt, geb. zu Reichenhall 16. Sept. 1858, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [. . . .]
   2) Gfn Alice Maria Elisabeth Beatrix, geb. zu Tölz 4. März 1861 (kathol.), ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [. . . .]
   3) Gf Haupt Ludwig Friedrich Ernst, geb. zu Würzburg 16. Febr. 1869, Kgl. bayr. Lt. im Inf.-Leib-Rgt. [München.]
4. Gf Maximilian Joseph Karl Friedrich, geb. zu Dennelohe 5. Sept. 1824, Herr der Lehensherrschaft Möhren-Gundelsheim, Kgl. bayr. Gen.-Major à la suite d. A., Kgl. Oberstthofmeister, RRr u. Kommendator des Joh.-O. [München]; verm. zu Pappenheim 23. Okt. 1860 mit — Luise Gfn von Schlieffen, geb. 23. Aug. 1838, PD. und ED. des Kgl. bayr. Theresien-Ordens.

Kinder: 1) Gf Albrecht Karl Ludwig Georg Erkinger, geb. zu Oldenburg 14. Aug. 1861, RRr des Joh.-O. [München]; verm. zu Wien 25. Nov. 1888 mit — Iphigenie Przss. Ypsilanti, geb. zu Paris 30. Juni 1869, ED. des Kgl. bayr. Theresien-Ordens.
2) Gf Friedrich Ferdinand Heinrich Wilhelm Haupt, geb. zu Pappenheim 11. Dez. 1863, Kgl. bayr. PLt. u. Rgts-Adj. im 1. Schweren Reiterrgt Prinz Karl von Bayern. [München.]
3) Gfn Marie Anna, geb. zu München 17. Okt. 1865, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu München 19. Juli 1887 mit Rudolf Grafen von Rex, Kgl. sächs. Leg.-Rat. [München.]

Platen zu Hallermund.

[Lutherisch. — Weißenhaus in Holstein, Hannover, Dänemark und Schweden. — Pommerscher Uradel; Ahnherr dieses gräflichen Zweiges ist Wilke III. v. Platen auf Granskewitz (Rügen), fürstl. pommerscher GRat u. Justizpräs. (geb. 1565, † 1601); RFhr 1630; Bestätigung d. d. Wien 28. Jan. 1670; RGraf mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeb." d. d. Wien 20. Juli 1689; salzburg. Ausschreibung 16. März 1690; kursächs. Anerkennung 9. Mai 1693; kurbrandenb. Anerkennung 30. Mai 1693; kurbraunschweig. Belehnung mit der Grafschaft Hallermund im jetzt preuß. Kr. Springe (ohne Anspruch auf deren Eigentum oder Ertrag) 1704; Aufnahme in das westfäl. Grafenkollegium (als Personalist) 1709; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 266.]

Karl Julius Erasmus Graf Platen zu Hallermund, geb. zu Lübeck 18. Sept. 1870, Sohn des Erbgrafen George (geb. 2. Okt. 1837, † 19. Sept. 1881) und seiner Gem. Marie (geb. 18. März 1841, verm. 1. Okt. 1864, † 11. Juni 1886), des Julius von der Schulenburg, Kgl. preuß. Gen.-Lts z. D., und der Marie geb. Gfn von Einsiedel Tochter, folgte seinem Großvater, dem Grafen Karl (geb. 3. Sept. 1810, † 9. Nov. 1887) in das Fideikommiß Weißenhaus und Futterkamp in Holstein, Lindhorst, Königsbrück, Laer und Drantum in Hannover; General-Erbpostmeister in Hannover, Kgl. preuß. Lt. der Res. des Rgts der Gardes du Corps; verm. im Haag 17. Sept. 1895 mit — Elisabeth Karoline Friederike von Alten, geb. zu Huisten Donk 1. Aug. 1875, des Karl Grafen von Alten und der Karoline geb. Freiin Groeninx van Zoelen van Ridderkerk Tochter.

Tochter: Gfn Marie Aurelie Wilhelmine Sophie Anna Sidonie, geb. zu Alt-Aussee 4. Juni 1896.

Geschwister.

1. Gfn Sidony Marie Adolfine, geb. zu Lübeck 28. Sept. 1873.
2. Gf Erasmus Rudolf Adolf, geb. zu Lübeck 26. Sept. 1877.

Vaters-Geschwister,

a) vollbürtige aus des Großvaters (s. oben) erster Ehe mit Mathilde Gfn Pace (geb. 11. Okt. 1815, verm. 7. Nov. 1836, † 3. Sept. 1850).

1. Gfn Julie Friederike Mathilde Ferdinande, geb. zu Sehlendorf in Holstein 5. Febr. 1841; verm. zu Kiel mit J. Johnsen, Pastor emer. [Glücksburg.]

2. Gfn Mathilde Agnes Klara Friederike Adolfine, geb. zu Sehlendorf 11. Juli 1842. [. . . .]
3. Gfn Agnes Mathilde Friederike Ferdinande Christiane, geb. zu Sehlendorf 17. März 1844; verm. zu Preetz 26. Aug. 1879 mit Dr. med. Fritz Rehr. [Kiel.]
4. Gfn Charlotte Mathilde Friederike Georgine, geb. zu Sehlendorf 23. Jan. 1846, Schwester des adeligen Klosters zu Preetz. [Jspringen in Baden.]
5. Gf Magnus Karl Christian Bernhard, geb. zu Sehlendorf 26. März 1849, K. K. Rittm. a. D. [Graz]; verm. zu Triest 1. Juli 1876 mit — Friederike Freiin von Bianchi, geb. zu Venedig 19. April 1855 (kath.).
Kinder: 1) Gf Ferdinand Karl Adolf Felix, geb. zu Wien 28. April 1879.
2) Gf Zdenko Magnus Karl Friedrich, geb. zu Wien 7. Juni 1880.
3) Gfn Marie Adolfine Leonie Mathilde, geb. zu Wien 20. Mai 1881.
4) Gfn Mathilde Karoline, geb. zu Wien 22. Juli 1883.
6. Gfn Katharina Marie Georgine Mathilde Bertha, geb. zu Düsseldorf 27. Juli 1850, Diakonissin zu Frankfurt a. M.

b) halbbürtige aus des Großvaters zweiter Ehe mit Luise Freiin von Hollen (geb. 19. Dez. 1833, verm. 15. März 1857, † 29. April 1895).

7. Gf Karl August Heinrich, geb. zu Sehlendorf 9. Dez. 1857, Kgl. preuß. LdRat, Kfkr, ERr des Joh.-O. [Segeberg, Reg.-Bez. Schleswig]; verm. zu Wiesbaden 14. Jan. 1892 mit — Elfriede Sophie Alexandra von Köppen, geb. zu Wiesbaden 2. März 1872.
Tochter: Gfn Marie Luise Frieda Rosa Else, geb. zu Segeberg 3. Jan. 1895, expektiviert auf Itzehoe.
8. Gf Ernst Karl Ludwig Kaspar, geb. zu Sehlendorf 25. Jan. 1859, Herr auf Galben, Kreis Friedland in Ostpreußen; verm. zu Hohenwalde 19. Aug. 1887 mit — Marie Freiin von Hollen, geb. 14. Juli 1868.
Sohn: Gf Herbert Karl Ludwig Albrecht Nathango Georg, geb. zu Galben 17. Aug. 1888.
9. Gf Friedrich Christian Julius, geb. zu Sehlendorf 18. Febr. 1860, Kgl. preuß. LdRat. [Langensalza.]
10. Gfn Luise Henriette Julie, geb. zu Sehlendorf 21. Jan. 1862; verm. zu Weißenhaus 25. Mai 1884 mit Karl Frhrn von Hollen († 1. Mai 1895). [Tüschenbeck, Lauenburg.]
11. Gf Maximilian Heinrich Karl Friedrich, geb. zu Sehlendorf 27. Sept. 1863, K. u. K. Rittm. im Drag.-Rgt Frhr v. Bechtolsheim Nr. 15 [Enns b. Linz]; verm. zu Brunn am Geb. 5. Aug. 1890 mit — Eugenie, geb. zu Olmütz 21. Nov. 1869 (kath.), des Bauunternehmers Eduard Edlen von Fischer und der Anna geb. Kunz Tochter,
Sohn: Gf Maximilian Eduard Ludwig Friedrich Karl Maria, geb. zu Wels 9. Mai 1891.
12. Gf Oskar Rudolf Karl Marius, geb. zu Sehlendorf 18. März 1865, Kais. Kpt.-Lt. an Bord S. M. Yacht „Hohenzollern". [Wilhelmshaven.]
13. Gfn Sophie Anna Hermine, geb. zu Sehlendorf 6. Sept. 1866.
14. Gfn Wilhelmine Marie Karoline, geb. zu Sehlendorf 4. Febr. 1868.
15. Gfn Olga Henriette Konradine, geb. zu Sehlendorf 19. Okt. 1872;

verm. zu Eutin 24. Sept. 1892 mit Ludwig Frhrn von Hollen, Majoratsherrn auf Schönweide in Holstein, Kgl. preuß. Lt. im 3. Gll.-Rgt. [Potsdam.]

16. Gfn Anna Konradine Bertha, geb. zu Weißenhaus 14. April 1874, Stiftsdame des adeligen Klosters Uetersen.
17. Gf Alexander Friedrich George, geb. zu Weißenhaus 18. Mai 1875.
18. Gf Wilhelm Ludwig Karl Ernst Friedrich, geb. zu Weißenhaus 29. Juli 1878.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Grafen Georg (geb. 7. Nov. 1785, † 13. Jan. 1873) Ehe mit Julie Gfn von Hardenberg (geb. . . . . 1789. verm. . . . . 1809, † 18. Aug. 1833).

1. Gf Gustav Theodor Ferdinand Friedrich, geb. zu Hannover 23. März 1813, ehemals Kgl. hannov. Oberstallmeister. [Kiel.]
2. † Gf Julius (geb. 26. Dez. 1816, † 1. Sept. 1889); verm. zu Hannover 5. Mai 1852 mit — Wilhelmine von Düring, geb. zu . . . . 6. Okt. 1825. [Dresden.]
3. † Gf Georg (geb. 17. Sept. 1827, † 28. Aug. 1881); verm. zu Rantzau bei Ploen 22. Aug. 1857 mit — Elise Wilhelmine Hermine von Warnstedt, geb. zu Ploen 9. Sept. 1827. [Preetz in Holstein.]

Kinder: 1) Gf Georg Hans Julius, geb. zu Friederikenhof 7. Nov. 1858, ERr des Joh.-O. [Caden in Holstein]; verm. zu Espe in Seeland 20. Okt. 1887 mit — Rosalie Gfn von Moltke a. d. H. Espe, geb. 6. Juni 1866.

Kinder: (1) Gf George Otto Karl Gustav, geb. zu Caden 9. Nov. 1888.

(2) Gfn Agnes Adeline Gustava Bertha, geb. zu Caden 15. Aug. 1890.

(3) Gfn Marie Luise, geb. zu Caden 22. Okt. 1891.

(4) Gf Gustav Julius Christian, geb. zu Caden 22. Juni 1894.

2) Gf Julius Karl Christian, geb. zu Friederikenhof 14. Jan. 1861, PLt. im Kgl. sächs. Schützen-(Füs.-)Rgt Prinz Georg Nr. 108. [Dresden.]

3) Gfn Gustava Susanne Bertha, geb. zu Friederikenhof 23. Febr. 1865; verm. zu Caden 30. Juli 1885 mit Friedrich Grafen von Brockdorff. [Kletkamp in Holstein.]

Ur-Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Urgroßvaters, des Grafen Georg Ludwig (geb. 14. Febr. 1705, † 18. Juli 1772) Ehe mit Sophie Hedwig von Steuben (geb. . . . . 1732, verm. . . . . , † . . . . 1796).

† Gf Heinrich Ludwig Joachim (geb. . . . . , † 15. April 1822), Kgl. dän. Gen.-Maj.; verm. mit . . . .

Söhne: 1) † Gf Friedrich (geb. 14. Nov. 1785, † . . . .); verm. mit . . . .

Sohn: † Gf Hans Heinrich (geb. 28. April 1830, † . . . .); verm. zu Bredstrup-Kirke 18. Okt. 1866 mit Marie Jensen (geb. 14. Mai 1841, † 27. März 1877).

Kinder: [1] Gf Friedrich Ludwig Joachim, geb. zu Bredstrup 31. Juli 1867, Kgl. dänischer Lt. der Artillerie. [Kopenhagen.]

[2] Gf Georg Wilhelm, geb. zu Tarlov 5. Mai 1869.

[3] Gfn Marie Olivia, geb. zu Kopenhagen 17. Sept. 1870.
[4] Gfn Klara Magdalena, geb. zu Kopenhagen 2. April 1873.
[5] Gf Waldemar Francis, geb. zu . . . . 4. Mai 1875.
[6] Gfn Ellen, geb. zu Onsby 3. März 1877.

2) † Gf Hans Heinrich August, Kgl. dän. Lt. (geb. 16. Mai 1787, † 4. Juni 1842); verm. 12. Jan. 1810 mit Bolitte Kjarulff (geb. 26. Aug. 1783, † 13. Nov. 1845).

Sohn: Gf Julius Wilhelm, geb. zu Kopenhagen 26. Aug. 1816. [Aalborg.]

Pückler-Limpurg.

[Lutherisch. — Schlesische Adelsfamilie, welche ihre Abkunft von einem niederoesterreichischen Geschlecht von Bechlarn (nach dem gleichnamigen Stammsitz, jetzt Pöchlarn a. d. Donau) herleitet und mit Nikolaus von Pöckeler auf Türpitz (im Frstt. Brieg) 1334 zuerst urkundlich erscheint; Erwerbung von Grodiz (im Frstt. Oppeln) um 1488; böhm. Frhr Pöckeler von Grodiz d. d. Preßburg 5. März 1655; Ererbung der reichsunmittelbaren Rittergüter Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt (in Franken, s. unten) infolge der Heirat des Frhrn Karl Franz (geb. 23. März 1648, † 5. Jan. 1708, ältesten Sohnes des 1679 † Frhrn Georg Joseph) mit Anna Cordula von Kreßer († 1663) und Abzweigung der fränkischen Pückler von den (von einem jüngeren Sohn des 1679 † Frhrn Georg Joseph abstammenden) schlesischen (s. Gräfl. Taschenbuch) um 1690; RGraf mit dem Präd. „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Larenburg 10. Mai 1690; böhm. Graf d. d. Wien 5. Nov. 1691; Aufnahme in das fränkische Grafenkollegium (als Personalist) 7. April 1740; Ererbung von 1/6 des Amtes Ober-Sontheim der reichsständischen Gfschaft Limpurg (im württ. Jagstkreise) infolge der Ehe des Grafen Christian (geb. 6. Dez. 1705, † 17. Febr. 1786) mit Karoline Christine Gfn von Löwenstein-Wertheim (geb. 7. Aug. 1719, † 6. April 1793), sowie Gründung des bayrischen Fideikommisses Burg-Farrnbach (s. unten) durch Testament des Grafen Christian Wilhelm Karl 16. Juli 1784; Ererbung des Amtes Sontheim-Gaildorf derselben Gfschaft infolge der Ehe des Grafen Friedrich Philipp Karl (geb. 1740, † 3. Okt. 1811) mit Amöne Christiane Elisabetha Gfn von Welz und Limpurg 1765; zwei Söhne des letztgen. Grafen Friedrich Philipp Karl, aus seiner zweiten Ehe mit Luise Freiin von Gaisberg-Helfenberg (geb. 4. Nov. 1759, verm. 18. Okt. 1780, † 14. März 1835) gründeten die folgenden Stämme durch gemeinsames Fam.-Ges. v. 18. Nov. resp. 3. Dez. 1844. Nach § 30 dieses Fam.-Gesetzes ist zur Erbfolgefähigkeit erforderlich die Geburt aus rechtmäßiger, standesgemäßer Ehe, als welche diejenige betrachtet wird mit einer Gemahlin aus adeligem Geblüte mit 8 Ahnen. — S. Jahrg. 1848, S. 269.]

I. Friedrichscher Stamm.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Gaildorf in Württemberg und Burg-Farrnbach im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken. — Stammvater: Gf Friedrich (geb. 12. Febr. 1788, † 1. Juli 1867); bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 31. Juli 1834 in Anwendung des Beschlusses der Deutschen Bundesvers. vom 13. Febr. 1829.]

† Gf Kurt Karl Ludwig Ernst Friedrich (geb. 2. Okt. 1822, † 28. Jan. 1888); verm. 29. Jan. 1853 mit Agnes Ferdinande Friederike Luise

Karoline Gfn zu Waldeck-Pyrmont und Limpurg (geb. 23. Juli 1827, † 16. Juli 1858).

Sohn: † Gf Karl (geb. 30. Nov. 1855; verzichtet 23. Mai 1890 auf seine Stellung als Stammeshaupt und auf den Mitbesitz sämtlicher Familienbesitzungen zu gunsten seines Oheims Friedrich (s. unten), † 29. April 1896); verm. zu Obersontheim 16. Febr. 1887 mit — Elise Uhl, geb. zu Obersontheim 9. März 1863. [Obersontheim in Württemberg.]

Tochter: Agnes, geb. zu Obersontheim 26. Aug. 1891.

Bruder.

† Gf Karl Friedrich Ludwig Emil Georg Max Adam Sylvester (geb. 7. Dez. 1826, † 30. Juli 1893), StHerr seit 23. März 1890; verm. zu Wischenau in Mähren 15. Okt. 1867 mit — Karoline Gfn Spiegel zum Diesenberg-Hanxleden, geb. 6. Febr. 1849 (kath.), StkrD. [Wischenau, Mähren.]

Töchter (kath.): 1) Gfn Maria Sophie Rosa Karoline Ferdinande Augustine Erdmuthe Friederike, geb. zu Stuttgart 28. Aug. 1868, EStiftsdame des Hzgl. savoy. Damenstifts in Wien.

2) Gfn Maria Karoline Rosa,
3) Gfn Marie Christine Rosa, } geb. zu Stuttgart 27. Okt. 1871.

4) Gfn Maria Olga Henriette Karoline, geb. zu Stuttgart 11. April 1873.

II. Ludwigscher Stamm.

[Wohnsitze: Burg-Farrnbach im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken und Gaildorf im württ. Jagstkreise. — Stammvater: Gf Ludwig Friedrich Karl Maximilian (geb. 11. April 1790. † 16. Aug. 1854); erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren im Kgr. Württemberg . . . .; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. Juli 1835 in Anwendung des Beschlusses der Deutschen Bundesvers. vom 13. Febr. 1829.]

August Karl Friedrich Ludwig Ernst Georg Graf Pückler, Graf und Herr zu Limpurg-Sontheim-Gaildorf, Freiherr von Groditz, Herr auf Burg-Farrnbach, Brunn u. Tanzenhaidt, Dettendorf u. Waldsachsen, geb. zu Burg-Farrnbach 29. April 1825, Sohn des Grafen Ludwig (s. oben) und seiner Gem. Luise geb. Gfn von Bothmer (geb. 19. März 1803, verm. 9. Mai 1824, † 16. Jan. 1876), folgte seinem Vater sowie am 30. Juli 1893 dem Grafen Friedrich (siehe I. Stamm) und wird hierdurch Haupt der Gesamtfamilie, Majoratsherr der Limpurgschen FKGüter in Württemberg und Kondominatsvertreter der bayr. FKBesitzungen; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren im Kgr. Württemberg, RRr des Joh.-O.; verm. zu Mannheim 23. Mai 1861 mit — Auguste Freiin von Wöllwarth-Lauterburg, geb. 25. Juli 1829.

Kinder: 1) Gfn Sophie Julie Amalie Luise Henriette, geb. zu Burg-Farrnbach 19. März 1862.

2) Gfn Amalie (Lilli) Gabriele Klothilde Wilhelmine, geb. zu Burg-Farrnbach 1. Juli 1863, Pflegeschwester in Dar-es-Salaam, Deutsch-Ostafrika.

3) Gfn Anna Julie, geb. zu Burg-Farrnbach 3. Juni 1869.

4) Erbgf Gottfried Wilhelm Maximilian, geb. zu Burg-Farrnbach 20. April 1871, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [Bonn.]
5) Gf Richard Franz Georg, geb. zu Burg-Farrnbach 21. Nov. 1872, Lt. im Ul.-Rgt König Wilhelm (2. württ.) Nr. 20. [Ludwigsburg.]

Geschwister.

1. † Gf Adolf Karl Friedrich Ludwig Franz (geb. 8. Juni 1826, † 6. Okt. 1895); verm. zu Wiesbaden 11. Nov. 1856 mit — Hedwig von Both a. d. H. Grapenstiten, geb. 16. Febr. 1829. [Cannstatt.]
2. Gfn Sophie Luise Maximiliane Karoline Friederike Wilhelmine Charlotte Mathilde, geb. zu Burg-Farrnbach 4. Dez. 1827; verm. zu Burg-Farrnbach 16. Sept. 1851 mit Maximilian Frhrn Truchseß von und zu Wetzhausen († 19. Okt. 1877). [Bundorf in Bayern.]
3. Gfn Luise Klothilde Charlotte Emma Julie Auguste Friederike, geb. zu Burg-Farrnbach 28. Juli 1831; verm. zu Burg-Farrnbach 27. Juli 1854 mit Georg von Ziegler und Klipphausen († 10. Jan. 1879). [Görlitz.]
4. Gf Eduard Karl Friedrich Ludwig Max, geb. zu Burg-Farrnbach 18. Sept. 1832, Kgl. bayr. Major a. D., ERr des Joh.-O. [München]; verm. zu Bamberg 22. Jan. 1867 mit — Etha, geb. zu Berlin . . . ., des † WGOMed.-Rats Schönlein Tochter.
   Sohn: Gf Siegfried Ludwig Johannes, geb. zu . . . . . 15. Febr. 1871.
5. Gf Felix Ludwig Karl Friedrich Hermann Gotthard, geb. zu Burg-Farrnbach 15. Dez. 1833, Kgl. württ. Rittm. a. D., RRr des Joh.-O. [Stuttgart]; verm. zu Heidelberg 16. April 1878 mit Anna Freiin von Berlichingen a. d. H. Jagsthausen (geb. 1. Sept. 1833, † 13. März 1892).
6. Gfn Therese Friederike Karoline Luise, geb. zu Burg-Farrnbach 4. Dez. 1837, D. des Kgl. bayr. Theresien-O. [München.]
7. Gfn Julie Mathilde Karoline Friederike Luise, geb. zu Burg-Farrnbach 23. März 1840, Stifts-D. [Barchfeld, Reg.-Bez. Cassel.]
8. Gf Hermann Ernst Apollonius Karl Friedrich Ludwig, geb. zu Burg-Farrnbach 6. Mai 1841, Kgl. bayr. Major a. D. [Burkersdorf bei Schweidnitz in Schlesien]; verm. I) zu Zweibrücken 13. Juni 1867 mit Henriette Werner (geb. zu . . . ., geschieden 29. Okt. 1879, wiederverm. zu . . . . mit . . . .); II) zu Ober-Weistritz 10. Febr. 1892 mit — Dorothea Gfn von Pückler a. d. H. Ober-Weistritz, geb. 29. Dez. 1853.
   Sohn 1r Ehe: Gf Eduard Karl Kurt, geb. zu München 28. Okt. 1875, Kgl. preuß. Lt. im 1. GRgt zu Fuß. [Potsdam.]
9. Gf Wilhelm Franz Friedrich Ludwig Karl Erdmann, geb. zu Burg-Farrnbach 3. April 1844, Kgl. bayr. PLt. a. D. [Burg-Farrnbach.]
10. Gfn Fanny Sophie Elisabeth Wilhelmine Mathilde Julie Luise Friederike Karoline, geb. zu Burg-Farrnbach 28. März 1848; verm. zu Burg-Farrnbach 31. Jan. 1869 mit Arthur Frhrn von Stein-Liebenstein zu Barchfeld († 18. Febr. 1877). [Barchfeld.]

Quadt-Wykradt.

[Katholisch. — Isny und München. — Jülich-geldernscher Uradel, welcher mit Ritter Peter der Quade 1256 zuerst urkundlich erscheint; Ererbung der reichsständischen Hschaft Wykradt (jetzt Wickrath) im rheinl. Kreise Grevenbroich (von dem Hause v. Hompesch) 1498, kais. Belehnung 15. Juli 1502; Stiftung des Fideikommisses 2. Nov. 1609; Bestät. des RFhrnstandes mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 14. Febr. 1664; RGraf mit dem Präd. „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 17. April 1752; Aufnahme in das westfäl. RGrafenkollegium . . . .; Entschädigung für die 1801 abgetretenen linksrhein. Besitzungen durch die Gfschaft Isny (im württ. Donaukreis) 25. Febr. 1803; erbl. Mtgl. der Kammer der Reichsräte in Bayern . . . .; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg . . . .; Familienstatut 28. Okt. 1838. — S. Jahrg. 1834, S. 194; 1848, S. 270, und 1889, S. 168.]

Bertram Otto Wilhelm Friedrich Waldemar Graf von Quadt-Wykradt-Isny, Graf und Herr der Stadt und Gfschaft Isny, geb. zu Stuttgart 11. Jan. 1849, Sohn des Grafen Otto (s. unten), folgte seinem Vater durch Übertragungsakte d. d. 17. Juni 1893 in der StHschaft und den FkGütern; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern und der Kammer der StHerren des Kgr. Württemberg, Erb- und LdHofmeister des Hzgtums Geldern, Erbdrost der Gfschaft Zütphen, Kgl. bayr. Obstlt. à la suite d. A.; verm. zu Wien 27. Nov. 1879 mit — Ludovika Przss. von Schönburg-Hartenstein, geb. 3. Juli 1856.

Kinder: 1) Erbgf Otto Maria Alexander Bertram, geb. zu Isny 30. Dez. 1880.

2) Gfn Marie Ludovika Karoline Josephine, geb. zu Isny 21. Dez. 1883.

3) Gf Alexander Joseph Aloys Anton Maria, geb. zu Isny 1. Mai 1885.

4) Gf Eugen Franciscus de Paula Joseph Maria Alban Kaspar, geb. zu Isny 6. Jan. 1887.

5) Gfn Aloysia Karoline Ludovika Maria Josepha, geb. zu Isny 7. Sept. 1889.

6) Gfn Josephine Maria Bertha Ignatia, geb. zu München 4. März 1892.

Brüder.

1. Gf Eberhard Alban Otto Friedrich Wilhelm, geb. zu München 2. Dez. 1851. [Isny und München.]
2. † Gf Alfred Lothar Friedrich Wilhelm (geb. 12. Jan. 1855, † 23. Dez. 1890); verm. zu Tegernsee 19. Nov. 1887 mit — Florence Karoline Mary, geb. zu . . . . 22. Sept. 1847, des Ralph Fawcett und der † Charlotte geb. Dundas a. d. H. der Earls of Zetland Tochter. [Tegernsee.]

Eltern.

Gf Otto Wilhelm Friedrich Bertram, geb. zu Isny 27. Sept. 1817, EGroßkomtur des Kgl. bayr. St. Georg-O.; verm. zu Wechselburg 20. April 1846 mit Marie Emilie Gfn von Schönburg-Glauchau (geb. 5. Dez. 1825, † 7. Okt. 1869).

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Wilhelm Otto Friedrich Albert (geb. 21. Febr. 1783, † 2. Juli 1849) Ehe mit Maria Anna Gfn von Thurn-Valsássina (geb. 29. Aug. 1788, verm. 14. Juli 1812, † 23. Dez. 1867).

1. Gfn Bertha, geb. zu Isny 7. Mai 1816; verm. zu Isny 15. Sept. 1846 mit Eduard Grafen Berghe von Trips († 14. Okt. 1856). [Schloß Hemmersbach bei Köln, und Düsseldorf.]
2. † Gf Friedrich Wilhelm Hermann (geb. 23. Dez. 1818, † 24. Okt. 1892); verm. I) zu Paris 31. Jan. 1854 mit . . . . geb. von der Mark (geb. 9. Mai 1818, † 13. April 1856), vw. Gfn Paniſſe Paſſis; II) zu Donzdorf 1. Juni 1858 mit — Marianne Gfn von Rechberg und Rothenlöwen, geb. 18. Dez. 1834, Kgl. bayr. PD. [Schloß Moos bei Lindau.]

   Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gfn Wilhelmine Marie, geb. zu Paris 24. Nov. 1854.

   2) Gf Gebhard Otto Lothar, geb. zu Paris 19. Jan. 1856. [. . . .]

   b) **2r Ehe:** 3) Gfn Julie Walpurga Maria, geb. zu Paris 6. Juni 1859.

   4) Gfn Elisabeth Pauline Karoline Marie, geb. zu Hannover 11. Sept. 1862; verm. zu Aeſchach 1. Nov. 1891 mit Karl Grafen Fugger von Glött.

   5) Gf Albert Wilhelm Otto, geb. zu Hannover 17. Juli 1864, Geh.-Km. di spada e cappa Sr. Heil. des Papſtes, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O., Leg.-Sekr. bei dem Kaiſ. GKonſulat in Kairo; verm. zu Sorrento 25. Nov. 1895 mit — Amedea, geb. zu Florenz 24. Sept. 1874, des Renato de Martino, Kgl. ital. a. o. Geſ. u. b. M., und der Eliſabeth geb. Gfn Wirſen Tochter.

   6) Gfn Luiſe Maria Thereſia Eleonore, geb. zu Paris 17. Juni 1869.

Rechberg und Rothenlöwen.

[Katholiſch. — Donzdorf im württ. Donaukreis. — Schwäbiſche Dynaſten, welche mit Ulrich I. zu Rechberg (jetzt Hohenrechberg im württ. Jagſtkreiſe) 1179 zuerſt urkundlich erſcheinen; Herr zu Donzdorf (ſ. oben) 1397, zu Weißenſtein am Ende des 14. Jahrhunderts; Reaſſumption des RGrafenſtandes als Gf von Rechberg und Rothenlöwen, Frhr zu Hohenrechberg und Herr zu Aichaimb durch Glieder der jetzt allein noch blühenden Linie Illeraichen d. d. Wien 20. Juni 1626 und 28. Jan. 1699; bayr. Renovation des Grafenſtandes 25. Okt. 1810; desgl. württ. Renovation 6. Nov. 1810; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren im Kgr. Württemberg 12. Dez. 1819; württ. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) d. d. 3. Mai 1829 auf Grund des Beſchluſſes der Deutſchen Bundesverſammlung vom 13. Febr. 1829, bayr. Verleihung in Anwendung des genannten Beſchluſſes 18. Juli 1842. — S. Jahrg. 1834, S. 195, und 1848, S. 271.]

Otto Ulrich Aloys Bernhard Graf von Rechberg und Rothenlöwen zu Hohenrechberg, geb. zu Donzdorf 23. Aug. 1833, Sohn des Grafen Albert (geb. 8. Dez. 1803, † 27. Dez. 1885), folgte ſeinem Vater; Herr der Hſchaften Donzdorf, Weißenſtein, Böhmenkirch, Ramsberg, Winzingen und Klein-Süſſen in Württemberg, Herr der StHſchaft Mick-

hausen in Bayern; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg, Kapitular-Großkontur des Kgl. bayr. St. Georg-O.; verm. I) zu Regensburg 19. April 1865 mit Amalie Sophie Maximiliane Mathilde Thereſe Przſſ. von Thurn und Taxis (geb. 12. Mai 1844, † 12. Febr. 1867); II) zu Kupferzell 2. Aug. 1870 mit — Thereſe Przſſ. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, geb. 6. Juli 1851.

Kinder 2r Ehe: 1) Gfn Marie Thereſe Walpurga Friederike Amalie, geb. zu Stuttgart 19. Dez. 1872, Novize im Kloſter der Benediktinerinnen zu Prag.

2) Gfn Katharina Maria Pauline, geb. zu Weißenſtein 16. Aug. 1875.

3) Gfn Franziska Anna Maria Gabriele Bernhardine, geb. zu Weißenſtein 2. April 1880.

4) Gfn Gabriele Sarah Erneſtine Marie, geb. zu Weißenſtein 14. Nov. 1883.

5) Erbgf Joſeph Bernhard Nikolaus Albert, geb. zu Weißenſtein 22. Okt. 1885.

6) Gf Albert Adolf Karl Joſeph Bernhard, geb. zu Donzdorf 3. April 1887.

7) Gfn Walpurga Marie Margarete, geb. zu Donzdorf 20. Dez. 1888.

8) Gf Otto Ernſt Bernhard, geb. zu Donzdorf 16. Aug. 1892.

Schweſtern.

1. Gfn Marie Anna Antonie Pauline, geb. zu Donzdorf 18. Dez. 1834; verm. zu Donzdorf 1. Juni 1858 mit Friedrich Wilhelm Grafen von Quadt-Wykradt-Iſny († 24. Okt. 1892).
2. Gfn Karoline Marie Adelheid Aloyſia, geb. zu Donzdorf 1. Okt. 1842; verm. zu Donzdorf 18. Jan. 1864 mit Roderich Frhrn von Stotzingen († 23. März 1893). [Steißlingen in Baden.]
3. Gfn Marie Luiſe Willibaldine Albertine, geb. zu Donzdorf 8. Aug. 1844; verm. zu Donzdorf 16. Juli 1878 mit Adolf Grafen von Walderdorff. [Regensburg.]

Mutter.

vw. Gfn Walpurga Marie Julie, geb. Gfn von Rechberg, geb. 16. Jan. 1809; verm. zu Donzdorf 6. Juli 1830 (ſ. unten). [Donzdorf.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Aloys (geb. 18. Sept. 1766, † 10. März 1849) Ehe mit Maria Anna Gfn von Schlitz gen. von Görtz (geb. 9. Sept. 1778, verm. 9. Febr. 1797, † 11. Mai 1825)

Gf Johann Bernhard Euſtach Ludwig Joſeph Xaver Johann Nepomuk Karl Anton Wilibald Auguſt, geb. zu Regensburg 17. Juli 1806, K. u. K. Km., WGRat und RRat, ehem. Min. des Kaiſ. Hauſes und des Äußern, Rr des oeſterr. O. v. GVließ, Großkreuz u. Ehrenbailli des Malt.-O. [Schwechat bei Wien]; verm. zu Donzdorf 26. Juli 1834 mit Barbara (geb. 8. Juni 1813, † 27. Mai 1894), des † Thomas Jones Viscount Ranelagh, Barons von Navan, und der Louiſa Thompſon Tochter.

Sohn: † Gf Aloys (geb. 4. Juli 1835, † 28. Jan. 1877); verm. zu Wien 11. Jan. 1864 mit — Luiſe Ldgfn von Fürſtenberg, geb. 1. Aug. 1840, StkrD. [Wien, Himmelpfortg. 13, und Enns in OOeſterr.]

Töchter: (1) Gfn Thereſe Marie Walburga Karoline Aloyſia, geb. zu Wien 15. Jan. 1865; verm. zu Enns 21. Sept. 1890 mit Theodorich Frhrn Kaſt von Ebelsberg. [Wien, Krügerſtr. 4.]
(2) Gfn Paula Karoline Marie Lucia, geb. zu Althart in Mähren 13. Dez. 1865, StkrD.; verm. zu Wien 5. Mai 1888 mit Otto Grafen von Fünfkirchen. [Kirchdorf, OOeſterreich.]
(3) Gfn Marie Karoline Johanne, geb. zu Althart 9. April 1867, StkrD.; verm. zu Wien 15. April 1890 mit Joſeph Grafen von Walderdorff. [Steyr.]
(4) Gfn Gabriele Marie Mathilde, geb. zu Salzburg 21. Mai 1874.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des RFrhrn, ſpät. Grafen Maximilian Emanuel (geb. 9. Aug. 1736, † 19. März 1819) Ehe mit Walpurga Freiin von und zu Sandizell (geb. 3. Jan. 1744, verm. 17. Okt. 1764, † 4. Sept. 1818).

1. † Gf Johann Nepomuk Joſeph Maria Karl Johann v. Kreuz (geb. 24. Nov. 1773, † 8. Mai 1817); verm. 1. Febr. 1808 mit Julie Gfn Barbier von Schroffenberg (geb. 30. Juli 1778, † 8. Juni 1853).
Kinder: 1) Gfn Walpurga Marie Julie, geb. zu München 16. Jan. 1809; verm. zu Donzdorf 6. Juli 1830 mit Albert Grafen von Rechberg (ſ. oben). [Donzdorf.]
2) † Gf Ludwig Hermann Gaudenz (geb. 15. Jan. 1814, † 30. Juni 1887); verm. zu Irlbach 18. Juli 1839 mit — Gabriele Gfn von Bray, geb. zu Dorpat 9. März 1818, ED. des Kgl. bayr. Thereſ.-O., StkrD. und Kgl. PD. [München.]
Kinder: (1) Gf Ernſt Bero Franz Xaver Johann Nepomuk Gabriel, geb. zu München 3. Juni 1840, Kgl. bayr. Major à la suite d. A. und ERr des ſouv. Malt.-O. [Schloß Elkoven bei Grafing, Bayern, u. München]; verm. zu München 17. Juli 1873 mit — Katherine Mary, geb. zu London 3. April 1846, des Sir Henry Howard a. d. H. der Herzöge von Norfolk und der Erneſtine geb. von der Schulenburg-Priemern Tochter.
Kinder: [1] Gfn Marie Gabriele Joſephine Gunderida, geb. zu Elkoven 29. März 1874.
[2] Gfn Eliſabeth Sophie Maria Gabriele Thereſe Mathilde, geb. zu Elkoven 16. Aug. 1875.
[3] Gf Bernhard Ernſt Bero Franz Maria Joſeph, geb. zu Elkoven 28. Mai 1879, Kgl. bayr. Edelknabe.
[4] Gf Wolfgang Franz Gaudenz Aloys Joſeph Maria, geb. zu Elkoven 7. Dez. 1883.
(2) Gfn Eliſabeth Sophie Marie Julie, geb. zu Donzdorf 28. Sept. 1841, EStifts-D. des Damenſtifts zur heil. Anna in München.
(3) Gfn Sophie Anna Walpurga Marie, geb. zu München 13. Juli 1843, ED. des Kgl. bayr. Thereſ.-O. [München]; verm. zu Immenſtadt 26. Sept. 1882 mit Franz Grafen von Rheinſtein und Tattenbach († 6. Juni 1884).
2. † Gf Auguſt Joſeph Georg Johann Nepomuk Thaddäus Guido (geb. 11. Sept. 1783, † 17. April 1846); verm. zu Mindelheim 30. Mai 1831 mit Maria Antonia Franziska Schanzenbach (geb. 14. Juni 1795, † 9. Mai 1877).

Tochter: Gfn Luise Antonie Auguste, geb. zu . . . . 12. Sept. 1832; verm. zu Salzburg 4. Nov. 1880 mit Georg Latzlsperger († 20. Dez. 1895), K. K. Reg.-Rat. [Salzburg.]

Rechteren-Limpurg

(aus dem Hause der Herren von Heeckeren).

[Niederländischer Uradel, welcher mit Eberhard von Hekeren (Provinz Overyssel) 1230 zuerst erscheint; Annahme des Namens Rechteren infolge der Ehe des Friedrich von Hekeren mit Luitgarde, des letzten Herrn von Rechteren (Schloß in Overyssel) Tochter und Erbin um 1350; Frhr 5. Juni 1350; RGraf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 25. Okt. 1705; Ererbung eines Teils der reichsständischen Gfschaft Limpurg-Speckfeld (Ruine bei Markt Einersheim, s. unten), Annahme des Namens Limpurg und Sitz und Stimme im fränk. RGrafenkollegium infolge der am 11. Dez. 1711 geschlossenen Ehe des Joachim Grafen von Rechteren zu Rechteren, Schulenburg und Ehse († 1715) mit Amalie, einer der drei Erbtöchter des Schenken Georg Eberhard, letzten Grafen von Limpurg-Speckfeld († 1705), 2. April 1754; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Johann Eberhard Adolf (geb. 1714, † 1754); Ererbung der niederl. Hschaften Almelo ꝛc. infolge dessen (zweiter) Ehe mit Sophie Karoline Florentine, des Adolf Philipp Grafen von Rechteren-Almelo Tochter und Erbin († 1805). — S. Jahrg. 1834, S. 199, und 1848, S. 273.]

I. Jüngere Linie.

[Reformiert u. lutherisch. — Markt Einersheim im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken. — Stammvater: Gf Friedrich Reinhard Burkhard Rudolf (geb. 22. Sept. 1751, † 20. Juni 1842); erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; Abtreiung der Hschaften Rechteren u. Almelo ꝛc. an die ältere Linie (s. unten) gegen den alleinigen Besitz der Gfschaft Limpurg-Speckfeld 6. Nov. 1819; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 11. Febr. 1823, desgl. 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829.]

Friedrich Ludwig Graf von Rechteren-Limpurg, geb. zu Einersheim 9. Jan. 1811, Sohn des Grafen Friedrich Reinhard Burkhard Rudolf (geb. 30. Sept. 1751, † 20. Juni 1842) und seiner zweiten Gem. Auguste geb. Przss. zu Hohenlohe-Kirchberg (geb. 24. Mai 1782, verm. 11. Aug. 1807, † 24. Mai 1847), folgte seinem Vater; erbl. RRat des Kgr. Bayern; verm. zu Krähenberg 23. Aug. 1840 mit — Luitgard Gfn zu Erbach-Fürstenau, geb. 13. Mai 1817.

Kinder: 1) † Erbgf Friedrich Reinhard (geb. 3. Juli 1841, † 29. Juli 1893); verm. zu Ilsenburg 22. Sept. 1874 mit — Christine Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 13. Sept. 1853. [Einersheim.]

Kinder (lutherisch): (1) Erbgf Friedrich Ludwig Botho Alfred Konrad, geb. zu Einersheim 26. Nov. 1875.

(2) Gf Friedrich Rudolf, geb. zu Einersheim 5. Aug. 1878.

(3) Gfn Adelheid, geb. zu Einersheim 31. März 1881.

(4) Gf Friedrich Albrecht, geb. zu Einersheim 28. Okt. 1885.

(5) Gfn Hildgard, geb. zu Einersheim 28. Sept. 1890.

(6) Gf Friedrich Otto, geb. zu Einersheim 30. Mai 1893.

2) Gfn Thekla, geb. zu Einersheim 8. Aug. 1846 (lutherisch).

II. Ältere Linie.

[Reformiert und katholisch. — Almelo, Provinz Overyssel in Holland. — Stammvater: Gf Friedrich Ludwig Christian (geb. 29. Febr. 1748, † 8. Sept. 1814); Abtretung des Mitbesitzes an der Gfschaft Limpurg-Speckfeld an die jüngere Linie (s. oben), jedoch mit Vorbehalt des ev. Successionsrechts, sowie der Berechtigung, die bisherigen Wappen und Titel fortzuführen, gegen den alleinigen Besitz der niederl. Hschaft Almelo 6. Nov. 1819. — Dieser Linie steht das Präd. „Erlaucht" zur Zeit nicht zu. — S. Jahrg. 1849, S. 259.]

Adolf Friedrich Graf von Rechteren-Limpurg, geb. zu Almelo 17. Juli 1827, Sohn des Grafen Adolf (geb. 13. Okt. 1793, † 31. März 1851) und seiner Gem. Wilhelmine geb. Freiin von Massow (geb. 4. Okt. 1793, verm. 2. April 1824, † 18. Dez. 1882), folgte seinem Vater; Herr der Hschaften Almelo und Vriesenveen, RRr des Joh.-O.; verm. zu Almelo 7. Aug. 1863 mit — Adamina Gfn von Rechteren, geb. 5. April 1844 (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser).

Kinder: 1) Gfn Elisabeth Wilhelmine, geb. zu Almelo 8. Juni 1864; verm. zu Almelo 29. Okt. 1885 mit Willy Grafen von Bylandt. [Haag.]

2) Erbgf Adolf Friedrich Ludwig, geb. zu Almelo 21. Aug. 1865, Kgl. niederl. Ges.-Sekr. 1. Kl. in Brüssel, Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht; verm. zu Neerynen 23. Juni 1892 mit — Konstanze Katharine Wilhelmine Freiin von Pallandt a. d. H. Neerynen, geb. im Haag 4. Dez. 1871.

Kinder: (1) Gf Adolf Friedrich, geb. im Haag 17. Mai 1893.
(2) Gfn Elise Dorothee, geb. im Haag 10. Juli 1894.

Geschwister.

1. Gfn Marie Katharine Friederike, geb. zu Almelo 3. Febr. 1825; verm. zu Almelo 4. Okt. 1851 mit Wilhelm Grafen von Wassenaar-Starrenburg († 2. April 1857). [Schloß Oolde in Geldern.]
2. † Gf Jakob (geb. 6. Dez. 1831, † 13. Jan. 1878); verm. zu Rechteren 9. Juni 1859 mit — Jacqueline Gfn von Rechteren, geb. 28. Aug. 1837 (s. Taschenb. der Gräfl. Häuser). [Leemcule bei Zwolle.]

   Sohn: Gf Adolf Zeijger, geb. zu Rechteren 9. Jan. 1863, Herr der Hschaften Rechteren und Verborg, Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht. [Rechteren.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Friedrich Ludwig Christian (geb. 29. Febr. 1748, † 8. Sept. 1814) 2r Ehe mit Elisabeth Rynira Johanna Freiin van Heeckeren a. d. H. Overlaer (geb. 29. April 1774, verm. . . Nov. 1792, † 4. April 1834).

† Gf Wilhelm (geb. 11. Okt. 1798, † 17. Mai 1865); verm. 27. Dez. 1823 mit Sophie Marianne Freiin von Günderrode (geb. 19. Juni 1803, † 21. Okt. 1876).

Kinder: 1) Gfn Karoline Luise Henriette, geb. zu Rechteren 1. Juli 1828.

2) † Gf Joachim (geb. 10. Aug. 1830, † 22. Febr. 1896); verm. zu . . . . 23. Juli 1864 mit — Adrienne Boute, geb. zu Amsterdam 31. Aug. 1842.

Söhne: (1) Gf Willem Reinhard Adolf Karl, geb. im Haag

11. April 1865 [Dortrecht]; verm. zu Dortrecht 17. Nov. 1887 mit — Constance Jeanne Jacobée Wilhelmine van den Santheuvel, geb. zu Dortrecht . . . .

Kinder: [1] Gfn Adolfine Adrienne, geb. zu Dortrecht 3. Sept. 1888.
[2] Gf . . . . Adolf, geb. zu Dortrecht 16. Jan. 1891.
[3] Gf Joachim Adolf Zeijger, geb. im Haag 22. Febr. 1893.

(2) Gf Samuel Adolf, geb. im Haag 30. Nov. 1866. [. . . .]

3) † Gf Ferdinand (geb. 28. Aug. 1832, † 2. Okt. 1889); verm. zu Darmstadt 2. Okt. 1861 mit — Natalie Freiin von Stein zu Lausnitz, geb. 30. Okt. 1835 (kath.). [Houthem, Limburg, Holland.]

Sohn: Gf Wilhelm Karl Ferdinand, geb. zu Heerde 10. Dez. 1867 (kathol. seit 14. Jan. 1893), Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht. [Heerde in Geldern.]

4) Gfn Emilie Rosalie, geb. zu Rechteren 16. Dez. 1836; verm. zu . . . . 12. Nov. 1863 mit Arius Jonkheer von Bülow. [Leiden.]

Rosenberg*.

[Katholisch. — Grafenstein und Welzenegg in Kärnten. — Landmann von Kärnten 30. Jan. 1621; RFrhr auf Lerchenau, Herr zu Mayereckh und Grafenstein d. d. Wien 2. Aug. 1633; erbländ.-oesterr. Graf mit dem Präd. „Wohlgeboren" 8. Okt. 1648; OStabelmeister in Kärnten 29. Juli 1652; Oberst-Erblandhofmeister in Kärnten d. d. Larenburg 1. Juni 1660; steierm. Landmann 5. Juli 1660; Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" (primog.) d. d. Wien 4. Sept. 1661; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Oedenburg 29. Mai 1681; Aufnahme in das fränkische RGrafenkollegium (als Personalist) 31. Juli 1683; Wiederannahme des Titels Graf von Orsini und Rosenberg d. d. Linz 6. Juli 1684; niederoesterr. Landmann 1687; böhm. Inkolat d. d. Wien 7. Jan. 1695; Landmann von Görz 30. Okt. 1781; RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 9. Okt. 1790; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats . . . . . — S. Jahrg. 1836, S. 196; 1848, S. 193, und 1861, S. 189.]

Heinrich Fürst von Orsini und Rosenberg, Freiherr auf Lerchenau und Grafenstein, geb. zu Schl. Welzenegg 25. Juni 1848, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 7. Sept. 1790, † 18. Juni 1859) und seiner Gem. Ottilie geb. Gfn von Wurmbrand-Stuppach (geb. 2. Okt. 1819, † 3. Febr. 1892), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandhofmeister des Hzgts Kärnten, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und ERr des Malt.-O.; verm. zu Klagenfurt 12. Febr. 1873 mit — Anna Freiin von Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein, geb. 5. Nov. 1852.

Kinder: 1) Gfn Marie Ottilie Anna, geb. zu Schl. Welzenegg 17. Dez. 1873.
2) Gfn Helene, geb. zu Schl. Welzenegg 10. Mai 1876.
3) Gfn Isabelle, geb. zu Schl. Welzenegg 10. Juli 1883.
4) Erbgf Johannes Andreas, geb. zu Schl. Welzenegg 8. Mai 1893.

Geschwister.

1. Gfn Klothilde, geb. zu Klagenfurt 10. März 1850, StkrD.; verm. I) zu Klagenfurt 2. Juni 1874 mit Otto Grafen Chorinsky († 9. Mai

1885); II) zu Malnitz in Kärnten 7. Nov. 1889 mit Albert Grafen von Wolkenstein. [Innsbruck.]

2. Gf Eugen, geb. zu Welzenegg 20. Juli 1852, K. u. K. Km. und Rittm. a. D.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Franz Seraphicus (geb. 18. Okt. 1762, † 4. Aug. 1832) Ehe mit Marie Karoline Gfn von Khevenhüller-Metsch (geb. 14. März 1767, verm. 27. Dez. 1786, † 24. Aug. 1811).

1. † Gf Friedrich (geb. 3. Juni 1801, † 13. April 1887); verm. 3. Nov. 1839 mit Johanna Freiin Jöchlinger von Jochenstein (geb. 1. Nov. 1815, † 5. Jan. 1892).

   Kinder: 1) Gfn Adelgunde, geb. zu . . . . 27. Dez. 1840, Stifts-D. des K. K. Theresian. adeligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

   2) Gfn Johanna, geb. zu Klagenfurt 22. Mai 1842, StkrD.; verm. zu . . . . 1865 mit Sigismund Károlyi von Károly-Patty und von Vasvár, K. u. K. Km. und Maj. a. D. [Schl. Tamtschach in Kärnten.]

   3) Gfn Hildegard, geb. zu Klagenfurt 2. Juli 1843.

   4) Gfn Stephanie, geb. zu Klagenfurt 7. Aug. 1844.

   5) Gf Felix, geb. zu Schl. Loretto bei Klagenfurt 22. Juni 1846, K. u. K. Km., Gen.-Maj. und Kmdt der 9. Inf.-Truppen-Div. [Prag]; verm. zu Wien 5. Mai 1875 mit — Fanny Freiin Henniger von Seeberg, geb. 3. März 1853, StkrD.

   Kinder: (1) Gfn Maria Hedwig, geb. zu Wien 19. Jan. 1877.
   (2) Gfn Maria Gabriele, geb. zu Wien 21. Mai 1879.
   (3) Gf Felix, geb. zu Theresienstadt 9. Aug. 1886.

   6) Gf Lothar, geb. zu Schl. Loretto bei Klagenfurt 8. Okt. 1853, EKr des Deutschen O. [Schl. Loretto bei Klagenfurt]; verm. zu Klagenfurt 26. April 1883 mit — Angelika Gfn von Hoditz und Wolframitz, geb. 31. Dez. 1855, StkrD.

   Kinder: (1) Gfn Johanna, geb. zu Tamtschach 12. April 1884.
   (2) Gf Wolfgang Felix, geb. zu Tamtschach 13. Juli 1887.

2. † Gf Joseph (geb. 11. Sept. 1803, † 22. Sept. 1868); verm. zu Wien 20. Jan. 1840 mit Ida Grimaud Gfn von Orsay (geb. 6. Aug. 1816, † 28. Sept. 1894; wiederverm. mit Dominik Grafen Wrbna und Freudenthal [† 28. Jan. 1876]).

   Kinder: 1) Gf Karl Dominik, geb. zu Wien 6. Nov. 1840, K. u. K. Km. und Major a. D., Komtur des Deutschen O. [Wien.]

   2) Gfn Maria Anna, geb. zu Wien 14. Okt. 1841; verm. zu Graz 24. Mai 1873 mit Franz Frhrn von John († 25. Mai 1876), K. u. K. FZM. [Graz.]

   3) Gf Maximilian, geb. zu Graz 17. März 1846, K. u. K. GRat, Km. u. Oberst im Ldw.-Inf.-Rgt Nr. 5, Obersthofm. Sr K. u. K. Hoh. des EH. Rainer, EKr des Deutschen O. [Wien, Wiedner Hauptstraße 75]; verm. zu Prag 24. Sept. 1890 mit — Maria Anna, geb. Gfn zu Herberstein, geb. 8. Dez. 1851, vw. Gfn (Sigismund, † 10. Juli 1879) von Khevenhüller-Metsch, StkrD.

   Tochter: Gfn Ida, geb. zu Prag 25. Sept. 1891.

4) Gfn Emma, geb. zu Graz 8. Juli 1858, StkrD.; verm. zu Prag 23. Juni 1878 mit Rudolf Grafen Czernin von und zu Chudenitz, K. u. K. Km. [Marschendorf in Böhmen.]

Salm.

[Ahnherr: Siegfried Graf im Moselgau († 998); Gf v. Lucilinburch (Lützelburg, Luxemburg) 963; Gf v. Salmis im Oisling (Osning, Ardennen, jetzt Ruine bei Vieil-Salm a. d. Salm in der belg. Prov. Luxemburg) 1056; Hermann I., Gegenkönig Heinrichs IV. 1081—1084; Ererbung von Blankenberg (Albinsis, jetzt Blamont im franz. Dep. Meurthe-et-Moselle) infolge der Heirat des Grafen Hermann II. († 1135) mit Agnes Gfn von Langenstein (ehem. Burg bei Badonviller) 1135; die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen Heinrichs Grafen von Salm im Oisling und Herrn von Blankenberg († 1163), und zwar stiftete der ältere Sohn Heinrich mit Erbauung des Schlosses Salme am Wasichen (Salm in den Vogesen, jetzt Ruine bei Schirmeck i. UElsaß) das Haus Ober-Salm 1204 (deren ältester hier in betracht kommender Ast 1475 im Mannesstamme erlosch) und der jüngere Sohn Friedrich († 1214?) das (1416 im Mannesstamme erloschene) Haus Nieder-Salm. — S. Jahrg. 1833, S. 184; 1836, S. 202, u. 1892, S. 182 u. 186.]

A. Ober-Salm

(a. d. H. der Wild- und Rheingrafen).

[Ahnherr: Wolfram comes Reni oder de lapide comes (Rheingrafenstein im Kreise Kreuznach) 1158; Rheingraf vom Stein 1223; Ererbung der Wildgrafschaft Dhaun (ehem. Burg bei Kirn) 1350 und der Wildgrafschaft Kyrburg (ebenda) um 1400; Gf von Salm, sowie Ererbung der Hschaften Langenstein, Mörchingen, Puttlingen, Warsberg u. Roßlar, infolge der Ehe Johanns V., Rheingrafen vom Stein, Wildgrafen zu Dhaun-Kyrburg († 1495) mit Simons, des letzten Grafen von Ober-Salm Tochter und Erbin Johanna (verm. 1475) um 1500; Ererbung der Hschaften Diemeringen, Vinstingen u. Eigenweiler um 1510; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Philipp Franz, Wild- u. Rheingrafen zu Dhaun, Grafen zu Salm (geb. 1518, † 1561). — S. Jahrg. 1848, S. 198.]

I. Linie: Alt-Salm zu Neuweiler.

[Katholisch. — Stammvater: Friedrich Gf von Salm (geb. 1547, † 1610) auf Salm, Langenstein, Dillec, Vinstingen, Augweiler, Bayon und Neuweiler (jetzt Neuviller im franz. Dep. Meurthe-et-Moselle); RFürst zu Salm-Salm für den ältesten (23. Nov. 1738 erloschenen) Ast 8. Jan. 1623; Erwerbung der Hschaft Anholt (s. unten) infolge der 1641 geschlossenen Ehe des Fürsten Leopold Philipp Karl mit Maria Anne, des letzten Grafen von Bronkhorst Erbtochter um 1647; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Karl Florentin Grafen zu Salm, Neuweiler u. Anholt († 1676) und dessen Gem. Marie Gabriele, des Albert Franz v. Lalaing, Grafen v. Hoogstraeten (s. unten) Erbtochter (verm. . . . . , † 1709).]

1. Ast: Salm-Salm.

[Wohnsitz: Schloß Anholt bei Bocholt in Westfalen. — Stammvater: Wilhelm Florentin Gf von Salm († 1707) zu Neuweiler und von Hoogstraeten (in der belg. Prov. Antwerpen, durch Erbschaft von seiner Mutter, s. oben); Ererbung

der Gfschaft Salm-Salm und der Hschaft Anholt 23. Nov. 1738; deshalb Übertragung des Titels RFürst d. d. Wien 14. Jan. 1739; erbländ.-niederl. Herzog von Hoogstraeten 6. Jan. 1740; Entschädigung für die 1801 abgetretenen linksrhein. Besitzungen durch zwei Dritteile der ehem. münsterschen Ämter Ahaus und Bocholt 25. Febr. 1803, Erwerbung des dritten Dritteils vom 2. Aste (s. unten) 1825; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 198.]

Nikolaus Leopold Joseph Maria Fürst zu Salm-Salm, Wild- und Rheingraf, Fürst zu Ahaus und Bocholt, Herzog von Hoogstraeten, Herr zu Vinstingen, Anholt und Loon-op-Zand ꝛc., geb. zu Anholt 18. Juli 1838, Sohn des Fürsten Alfred (geb. 26. Dez. 1814, † 5. Okt. 1886) und seiner Gem. Auguste geb. Przss. von Croÿ (geb. 7. Aug. 1815, verm. 13. Juni 1836, † 10. März 1886), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., ERr des Malt.-O.; verm. zu Schönau-Teplitz 12. Juli 1893 mit — Eleonore Przss. von Croÿ, geb. 13. Mai 1855.

Geschwister.

1. Przss. Mathilde Wilhelmine Marie Konstanze, geb. zu Anholt 19. April 1837. [Anholt.]
2. Przss. Franziska Adelheid Marie Christine Alix, geb. zu Anholt 21. Jan. 1840; verm. zu Anholt 30. Nov. 1871 mit Philipp Pr. von Croÿ.
3. Przss. Marie Eleonore Maximiliane Auguste, geb. zu Anholt 13. April 1843. [Anholt.]
4. Pr. Karl Theodor Alfred Maria Paul Amatus, geb. zu Anholt 6. März 1845. [Anholt.]
5. Pr. Alfred Ferdinand Stephan Maria, geb. zu Anholt 13. März 1846, K. K. OLt. a. D. [Haus Rhede in Westfalen]; verm. zu Wien 18. Okt. 1869 mit — Rosa Gfn von Lützow, geb. 31. März 1850, StfrD.

   Kinder: 1) Pr. Emanuel Alfred Leopold Franz, geb. zu Münster i. W. 30. Nov. 1871, Kgl. preuß. Lt. im 2. Gll.-Rgt. [Berlin.]
   2) Przss. Marie Emma Henriette Franziska, geb. zu Anholt 20. Febr. 1874.
   3) Przss. Henriette Franziska Aleria, geb. zu Anholt 20. Juni 1875.
   4) Pr. Franz Emanuel Konstantin, geb. zu Anholt 29. Aug. 1876.
   5) Przss. Rosa Mathilde Charlotte Leopoldine, geb. zu Anholt 21. März 1878.
   6) Pr. Alfred Florentin Konstantin, geb. zu Anholt 26. Nov. 1879.
   7) Przss. Augusta Flaminia Ferdinanda, geb. zu Anholt 6. Jan. 1881.
   8) Przss. Eleonore Christine, geb. zu Cleve 23. Febr. 1887.
6. Przss. Euphemia Maximiliana Maria Konstanze, geb. zu Anholt 1. Juni 1851. [Münster.]
7. Przss. Natalie Rudolfa Maria Flaminia, geb. zu Anholt 16. Dez. 1853; verm. zu Anholt 9. Jan. 1872 mit Ferdinand Grafen Wolff-Metternich zur Gracht. [Haus Beck in Westfalen.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Florentin (geb. 17. März 1786, † 2. Aug. 1846) Ehe mit Flaminia Freiin von Rossi (geb. 21. Juli 1795, verm. 21. Juli 1810, † 20. Dez. 1840).

1. † Pr. Emil (geb. 6. April 1820, † 27. Juni 1858); verm. 9. Jan. 1851 mit Wilhelmine von Ising (geb. 3. Juli 1822, † 26. Febr. 1887).
   Kinder: 1) † Pr. Emil (geb. 7. März 1853, † 17. Juni 1892); verm. zu Bonn 4. Okt. 1883 mit — Louisa, geb. zu Craigeren 29. April 1860, des † Robert Romanes in Craigeren, Peebles-shire, Tochter. [Bonn.]
   2) Przss. Klara Klementine Friederike Flaminia Olga Maria, geb. zu Rhede 25. Sept. 1854; verm. zu Rhede . . . . 1876 mit Adam Peter von Padberg, Kgl. preuß. OReg.-Rat. [Frankfurt a. O.]
2. † Pr. Felix (geb. 25. Dez. 1828, † 18. Aug. 1870); verm. 30. Aug. 1862 mit — Agnes Le Clerq, geb. 25. Dez. 1840; wiederverm. zu Stuttgart 16. Sept. 1876 mit Charles Heneage, brit. Ges.-Sekr. [Bonn.]

Großvaters-Halbbrüder,

a) aus des Urgroßvaters, des Fürsten Konstantin (geb. 22. Nov. 1792, † 25. Febr. 1828) zweiter Ehe mit Marie Gfn von Sternberg-Manderscheid († 16. Juni 1806).

† Pr. Maximilian (geb. 12. April 1793, † 20. Nov. 1836); verm. 29. April 1828 mit Rosine Gfn von Sternberg (geb. 4. Mai 1802, † 14. Okt. 1870).
Tochter: Przss. Franziska Maria Johanna Karoline Aloysia, geb. zu . . . . 4. Aug. 1833, StkrD.; verm. zu Dülmen 18. Juni 1853 mit Alexis Pr. von Croy.

b) aus des Urgroßvaters dritter Ehe mit Katharina Bender († 13. März 1831), s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser: „Salm-Hoogstraeten".

2. Ast: Salm-Kyrburg.

[Wohnsitz: Schloß Renneberg, Kr. Neuwied, Rheinprovinz. — Stammvater: Heinrich Gabriel Gf von Salm († 1713) auf Leuze (belg. Prov. Hainaut); Ererbung des Oberamts Kyrburg (s. oben) 23. Nov. 1738; RFürst d. d. Frankfurt a. M. 21. Febr. 1742; Ererbung des Frstts Overisque ꝛc. (in Belgien) infolge der 1742 geschlossenen Ehe des Grafen Philipp Joseph (geb. 1709, † 1779) mit der Erbtochter des letzten Fürsten von Hornes (Horn, jetzt Hoorn in der niederl. Prov. Nordholland) 12. Jan. 1763; Fürst von Hornes und Overisque 12. Jan. 1763; Entschädigung für die 1801 abgetretene linksrhein. Hschaft Kyrburg durch ein Drittel der Ämter Ahaus und Bocholt 25. Febr. 1803, Abtretung dieses Anteils an den 1. Ast (s. oben) 1825 und somit ohne reichsständischen Besitz. — S. Jahrg. 1848, S. 201.]

Friedrich VI. Ernst Ludwig Karl Valentin Maria Fürst zu Salm-Kyrburg, Fürst zu Ahaus und Bocholt, Wild- und Rheingraf, Graf von Renneberg, geb. zu Brüssel 3. Aug. 1845, Sohn des Fürsten Friedrich V. (geb. 5. Nov. 1823, † 12. April 1887) und seiner Gem. Eleonore geb. Przss. de la Tremoïlle (geb. 17. Jan. 1827, verm. 21. März 1844, † 26. Nov. 1846), folgte seinem Vater; verm. zu Menour, Dep. de l'Indre in Frankreich, 24. Dez. 1886 mit — Luise Freiin von Eichhof geb. Le Grand, geb. 6. Dez. 1864 (s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser).

II. Dhaun-Grumbachsche Linie, jetzt: Salm-Horstmar.

[Lutherisch. — Schloß Varlar bei Koesfeld, Westfalen. — Stammvater: Johann Christof Wild- u. Rheingraf zu Grumbach (Reg.-Bez. Trier) und Rheingrafenstein, Gf von Salm, Herr zu Diemeringen u. Puttlingen (geb. 1553, † 1585); Ererbung des Schlosses Dhaun (s. oben) 1750; Entschädigung für die 1801 abgetretenen linksrhein. Besitzungen durch die ehem. münsterſche Gfschaft Horstmar (Reg.-Bez. Münster) 25. Febr. 1803; preuß. Fürst zu Salm-Horstmar mit dem Prädikat „Durchl." d. d. Berlin 22. Nov. 1816; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 201.]

Otto Adalbert Friedrich Auguſt Gustav Alexander Fürst u. Rheingraf zu Salm-Horstmar, Wildgraf zu Dhaun u. Kyrburg, Rheingraf zum Stein, Herr zu Vinstingen, Diemeringen u. Pütlingen, geb. zu Varlar 23. Sept. 1867, Sohn des Fürsten Otto (geb. 8. Febr. 1833, † 15. Febr. 1892) und seiner Gem. Emilie geb. Gfn zur Lippe-Biesterfeld (geb. 1. Febr. 1841, verm. 18. Juni 1864, † 11. Febr. 1892), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A.

Geschwister.

1. Przss. Elisabeth Adelheid Mathilde Emma Karoline, geb. zu Varlar 18. Dez. 1870. [Varlar.]
2. Pr. Wilhelm Julius Adolf Magnus Leopold Kasimir Eduard, geb. zu Godesberg bei Bonn 30. Juni 1872, Kgl. preuß. Lt. im 3. Gül.-Rgt. [Potsdam.]
3. Pr. Julius Friedrich Kasimir Karl Emich, geb. zu Varlar 24. Febr. 1881.
4. Pr. Emich Karl Rudolf Friedrich Wilhelm Otto, geb. zu Varlar 5. Febr. 1883.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Friedrich (geb. 11. März 1799, † 27. März 1865) Ehe mit Elisabeth Gfn zu Solms-Rödelheim (geb. 9. Juni 1806, verm. 5. Okt. 1826, † 5. Febr. 1885).

1. Przss. Mathilde Elisabeth Friederike Wilhelmine Charlotte Ferdinande Amalie, geb. zu Koesfeld 21. Aug. 1827; verm. zu Varlar 25. Sept. 1862 mit Friedrich Grafen zu Solms-Rödelheim († 6. April 1883).
2. Pr. Karl Alexis Heinrich Wilhelm Adolf Friedrich Ferdinand Franz Otto Eduard, geb. zu Koesfeld 20. Okt. 1830, hat die Rechte der Erstgeburt an seinen Bruder Otto (geb. 1833, † 1892, s. oben) abgetreten; RRr des Joh.-O. [Hörter]; verm. zu Schillingsfürst 1. Aug. 1868 mit — Elise Przss. zu Hohenlohe-Schillingsfürst, geb. 6. Jan. 1831.
3. Pr. Eduard Max Vollrath Friedrich, geb. zu Varlar 22. Aug. 1841, Kgl. preuß. Gen.-Major, Gen. à la suite S. M. des Kaisers u. Königs und Präs. der Gen.-Ordens-Kommission [Berlin]; verm. zu Arensburg in Holstein 6. Juni 1873 mit — Sophie Gfn von Schimmelmann und Lindenburg, geb. 14. Mai 1850.

   Töchter: 1) Przss. Luise Elisabeth Auguste Ernestine Adelaide, geb. zu Arensburg 31. Aug. 1874.

   2) Przss. Margareta Dorothea Antoinette Elisabeth Adelaide Fanny Karoline, geb. zu Düsseldorf 4. Aug. 1881.

B. Nieder-Salm

(a. d. H. der Dynasten von Reifferscheid).

[Ahnherr: Gerhard von Limburg, Herr von Reifferscheid (Reg.-Bez. Koblenz) 1147 († 1194), der als ein Sohn Walrams III. Grafen von Arlon (belg. Prov. Luxemburg), Herrn von Limburg (belg. Prov. Lüttich) und Herzogs von Nieder-Lotharingien (1128) betrachtet wird; Erwerbung der (um 1550 anderweit vererbten) Hschaft Bedbur (jetzt Bedburg, Reg.-Bez. Köln) um 1226; Ererbung der Hschaft Dyck (s. unten) 1357; Gf von Salm infolge der Ehe Johanns V. von Reifferscheid-Bedbur mit Heinrichs VII., des letzten Grafen von Nieder-Salm Schwester und Erbin, 1416, bestätigt durch Urteil des luxemb. Ritterschaftsgerichts v. 6. Febr. 1455; Ererbung der Hschaft Alfter (Reg.-Bez. Köln) 1445; Wiedererwerbung der Hschaften Bedbur und Hackenbroich 1600; Verl. des Präd. „Wohlgeboren" unter Anerkennung des alten Grafenstandes mit „alter Graf" 28. Jan. 1628; Abzweigung der d. d. Berlin 28. April 1816 gefürsteten (2. Aug. 1888 erloschenen) jüngeren Linie zu Dyck, Hackenbroich und Alfter mit dem zweiten Sohne des Grafen Ernst Friedrich († 1639); die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Franz Wilhelm Grafen von Salm-Reifferscheid-Bedbur († 4. Juni 1734). — S. Jahrg 1848, S. 202.]

I. Salm-Reifferscheid-Krautheim und Dyck (vorm. Bedbur)*.

[Katholisch. — Schloß Dyck bei Neuß in Rheinpreußen. — Stammvater: Karl Anton Gf von Salm-Reifferscheid-Bedbur (geb. 1697, † 1755); Entschädigung für die 1801 abgetretene Hschaft Reifferscheid durch das ehem. mainzische Amt Krautheim (bad. Kr. Mosbach) 25. Febr. 1803; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren", sowie Erhebung der Hschaften Krautheim und Gerlachsheim zum RFürstentum d. d. Wien 7. Jan. 1804; Präd. „Durchlaucht" 18. Aug. 1825; Veräußerung des ehemals reichsständigen Besitzes 1839; Ererbung der Majoratsherrschaft Dyck (s. oben) und des mit dieser seit 12. Okt. 1854 verknüpften erbl. Sitzes des preuß. Herrenh. 2. Aug. 1888; preuß. Verl. der nicht vererblichen Titel Prinz und Prinzessin für die nach Preußen übersiedelten Kinder Alfred, Maria und Rosa des Fürsten Leopold (s. unten) 21. Sept. 1891. — S. Jahrg. 1848, S. 204, und 1891, S. 174.]

Alfred Georg Konstantin Leopold Prosper Joseph Maria Fürst und Altgraf zu Salm-Reifferscheid-Krautheim, Fürst zu Salm-Reifferscheid-Dyck, geb. zu Neucilli 23. Juni 1863, Sohn des Fürsten Leopold (geb. 14. März 1833, ✝ 16. Mai 1893) und seiner Gem. Anna geb. Gfn von Thurn-Valsássina (geb. 19. Sept. 1837, ✝ 12. Sept. 1864), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O.; verm. zu Wien 28. April 1896 mit — Marie Dorothea Gfn von Bellegarde, geb. 27. Juni 1873.

Geschwister,

a) vollbürtig aus des Vaters erster Ehe (s. oben).

1. Altgf Georg Leopold Johann Baptist Joseph Maria, geb. zu Villa Thurn bei Graz 2. Juli 1864, Besitzer der Hschaft Neucilli in USteiermark, K. u. K. Km., ERr des Deutschen O. [Neucilli]; verm. zu Brunnsee 28. Sept. 1889 mit — Blanche Luccheſi-Palli a. d. H. der Principi di Campofranco, geb. zu Brunnsee 13. März 1865.

Töchter: 1) Altgfn Josa Maria Christina Eleonore, geb. zu Neucilli 13. Mai 1893.

2) Altgfn Rosa Josepha Maria Ignatia Anna Johanna, geb. zu Neucilli 4. Juli 1895.

b) halbbürtige aus des Vaters zweiter Ehe mit Fürstin Christine (s. unten).

2. Przss. u. Altgfn Marie Charlotte Rosa Ferdinandine Christine Leopoldine Rudolfine Agnes Josepha geb. zu Herrschberg 14. April 1867; verm. zu Dyck 22. Mai 1890 mit Erwein Fürsten von der Leyen.
3. Przss. u. Altgfn Rosa Eleonore Theresia Karoline Gabriele Paschalis Maria Josepha, geb. zu Herrschberg 12. April 1868, StkrD.; verm. zu Dyck 19. Aug. 1893 mit Moritz Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst.

Stiefmutter.

vw. Fürstin Christine, geb. Gfn von Spiegel zum Diesenberg, geb. 18. Mai 1846, StkrD.; verm. 5. Mai 1866. [Graz.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Konstantin (geb. 4. Aug. 1798, † 10. Febr. 1856) Ehe mit Charlotte Przss. zu Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein-Jagstberg (geb. 2. Sept. 1808, verm. 27. Mai 1826, † 9. Nov. 1873).

Altgfn Eleonore Aloysia Maria, geb. zu Gerlachsheim 16. Sept. 1836; verm. zu Neucilli 23. Nov. 1879 mit Stanislaus Frhrn von Bourguignon († 22. Febr. 1884). [Graz.]

II. Salm-Reifferscheid-Raitz (vormals Nieder- oder Alt-Salm in den Ardennen)*.

[Katholisch. — Raitz bei Brünn in Mähren, Blansko in Mähren u. Wien, Rasumoffskyg. 8a. — Stammvater: Anton Gf zu Alt-Salm in den Ardennen (geb. 1720, † 1769); Ererbung der Hschaften Raitz, Jedownitz, Blansko ꝛc. (in Mähren) 3. Febr. 1784; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 12. Okt. 1790; „Durchl." (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats . . . . — S. Jahrg. 1849, S. 194.]

Hugo Leopold Franz Karl Hippolyt Fürst u. Altgraf zu Salm-Reifferscheid-Raitz, geb. zu Wien 2. Dez. 1863, Sohn des Fürsten Hugo (geb. 9. Nov. 1832, † 12. Mai 1890) und seiner Gem. Elisabeth geb. Przss. zu Liechtenstein (geb. 13. Nov. 1832, verm. 12. Juni 1858, † 14. März 1894), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km.; verm. zu Wien 31. Aug. 1891 mit — Eleonore Gfn von Sternberg, geb. 8. Jan. 1873, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Altgfn Elisabeth Luise Franziska Henriette Leopoldine Marie, geb. zu Blansko 10. Aug. 1892.
2) Altgf Hugo Nikolaus Leopold Siegfried Karl Joseph Maria, geb. zu Blansko 14. Okt. 1893.

Geschwister.

1. Altgfn Marie Leopoldine Franziska Gabriele Elisabeth Bonifacia, geb. zu Wien 5. Juni 1859, StkrD., K. u. K. PD.; verm. I) zu Wien 8. Sept. 1878 mit Karl Grafen von Lanckoroński; die Ehe wurde 1880 durch S. H. den Papst und die weltl. Gerichte getrennt; II) zu Wien 30. Aug. 1882 mit Markus Grafen von Bombelles. [Opeka in Kroatien.]

2. Altgf Karl Borromäus Hugo Rudolf Franz Xaver Ernst Hilarius, geb. zu Hietzing 12. Jan. 1871. [Wien, Siegelg. 3.]
3. Altgfn Eleonore Auguste Elisabeth Maria Theresia Geraldina, geb. zu Wien 13. Okt. 1873; verm. zu Wien 11. April 1894 mit Albert Grafen von Herberstein. [Stříleк.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Hugo (geb. 15. Sept. 1803, † 18. April 1888) Ehe mit Leopoldine Przss. zu Salm-Reifferscheid-Krautheim (geb. 24. Juni 1805, verm. 6. Sept. 1830, † 4. Juli 1878).

1. Altgf Siegfried Konstantin Bardo, geb. zu Prag 10. Juni 1835, K. u. K. Km. u. GRat, Obersthofm. der Frau EHzgin Alice, GHzgin von Toscana [Salzburg]; verm. zu Wien 10. Mai 1864 mit — Rudolfine Gfn Czernin von und zu Chudenitz, geb. 6. März 1845.

   Kinder: 1) Altgf Rudolf Hugo Leopold Maria Karl Theodor, geb. zu Raitz 9. Nov. 1866, K. u. K. Konzeptspraktikant und Lt. der Ref. des Ul.-Rgts Nr. 1. [Brünn.]

   2) Altgf Erich Maria Jaromir Hieronymus Emilianus, geb. zu Hohentrebetitsch in Böhmen 20. Juli 1868, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Carl V. Leopold Hzg v. Lothringen u. Bar Nr. 7. [Brandeis a./Elbe.]

   3) Altgf Robert Maria Cölestin Hugo Karl, geb. zu Hohentrebetitsch 19. Mai 1870, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Carl V. Leopold Hzg v. Lothringen u. Bar Nr. 7. [Brandeis a./Elbe.]

   4) Altgfn Leopoldine Marie Karoline Philippine, geb. zu Hohentrebetitsch 23. Aug. 1874, Nonne im Kloster der beuronischen Benediktinerinnen zu Smichow bei Prag.

   5) Altgfn Auguste Maria Karoline Luciane, geb. zu Hohentrebetitsch 7. Jan. 1877, Nonne im Benediktinerinnenkloster zu St. Gabriel in Smichow.

2. † Altgf Erich Adolf (geb. 2. Okt. 1836, † 29. Aug. 1884); verm. zu Iron in Spanien 6. Nov. 1865 mit Maria (geb. 24. Jan. 1843, † 5. April 1893), des Ignacio Alvarez de Toledo Conde Sclafani und der Teresa geb. Alvarez de Toledo y Silva Tochter.

   Kinder: 1) Altgf August Hugo Leopold Ignaz Maria Pamfilio, geb. zu Madrid 7. Sept. 1866, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Gf von Neipperg Nr. 12, Dienst-Km. J. K. u. K. Hoheit der Frau EHzgin Maria Josepha [Wien und Persenbeug]; verm. zu Wien 25. Mai 1895 mit — Gabriele Freiin Perényi de Perény, geb. zu Nagy-Szöllös 6. Okt. 1868, StkrD.

   Tochter: Marie Therese Ignatia Josepha Auguste Petronilla Gisella, geb. zu Wien 28. Febr. 1896.

   2) Altgf Robert Ignacio Joseph Maria, geb. zu München 19. März 1868, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Gf von Neipperg Nr. 12, kmdt z. Mil.-Reitlehr-Inst. [Wien.]

   3) Altgfn Marie Therese Joaquina Johanna Leopoldine, geb. zu Florenz 31. Okt. 1869, EO. des Hzgl. Savoyenschen Damenstifts in Wien. [Salzburg.]

Großvaters-Bruder.

† Altgf Robert (geb. 19. Dez. 1804, † 25. März 1875); verm. zu . . . . 7. Juni 1845 mit — Felicie Gfn von Clary und Aldringen (siehe III. Abt.), geb. 9. Okt. 1815, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Landstr. 100.]

Sayn und Wittgenstein

(a. d. H. der Grafen von Sponheim).

[Urgrafen des Nahegaues, welche mit Everhard Grafen von Sponheim (nördl. von Sobernheim, jetzt zerstört) 1044 zuerst erscheinen; Grafen von Seyne (1145 zuerst genannt, jetzt Sayn, Kr. Koblenz) infolge der Ehe Gottfrieds II. Grafen von Sponheim († 1220) mit Adelheid, des letzten Grafen von Sayn († 1246) Schwester und Erbin um 1277; Erwerbung der Gfschaft Wittgenstein mit den Ämtern Berleburg, Laasphe ꝛc. (in Westfalen) infolge der Heirat des Valentin Grafen von Sayn mit Adelheid, des letzten Grafen von Wittgenstein († 1360) Erbtochter, sowie Namen- u. Wappenvereinigung mit Wittgenstein 1361; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Grafen Ludwig († 1607). — S. Jahrg. 1836, S. 215, und 1848, S. 205.]

I. Sayn-Wittgenstein-Berleburg.

[Stammvater: Georg Gf von Sayn und Wittgenstein zu Berleburg († 1631); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Ludwig Franz († 1694).]

1. Ast Berleburg.

[Evangelisch. — Berleburg in Westfalen. — Stammvater: Gf Kasimir (geb. 1687, † 1741); RFürst mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 4. Sept. 1792; kurbayr. Ausschreibung 15. Jan. 1793; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 206.]

Albrecht Friedrich August Karl Ludwig Christian Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. zu Berleburg 16. März 1834, Sohn des Fürsten Albrecht (geb. 12. Mai 1777, † 11. Nov. 1851) und seiner Gem. Charlotte geb. Gfn zu Ortenburg (geb. 18. Aug. 1802 verm. 18. Aug. 1830, † im Okt. 1854), folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Przss. Luise Charlotte Franziska Friederike Karoline, geb. zu Berleburg 24. Sept. 1832. [Berleburg.]
2. † Pr. Gustav (geb. 20. Mai 1837, † 1. April 1889); verm. zu Schloß Assumstadt, Württemberg, 24. Sept. 1878 mit — Marie Freiin von Gemmingen-Hornberg a. d. H. Babstadt, geb. 22. Nov. 1856. [Stuttgart.]

   Kinder: 1) Przss. Charlotte Luise Anna Helene, geb. zu Berleburg 11. Okt. 1879.
   2) Przss. Hildegard Karoline Sophie, geb. zu Berleburg 20. Sept. 1880.
   3) Pr. Richard Hermann Gustav, geb. zu Berleburg 27. Mai 1882.
   4) Pr. Wolfgang Friedrich Max, geb. zu Berleburg 13. März 1887.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Christian Heinrich (geb. 12. Dez. 1753, † 4. Okt. 1800) Ehe mit Charlotte Gfn von Leiningen-Westerburg-Grünstadt (geb. 19. Aug. 1759, verm. 17. April 1775, † 22. Jan. 1831).

1. † Pr. Ludwig (geb. 29. Juni 1786, † 7. Okt. 1866); verm. zu . . . . 24. Juni 1828 mit — Marie, geb. 4. Sept. 1810, des Kgl. dän. Etatsrats Carstens Tochter. [Kopenhagen.]
2. † Pr. August (geb. 6. März 1788, † 6. Jan. 1874); verm. 7. April 1823 mit Franziska Allesina gen. von Schweizer (geb. 27. Okt. 1802; kath.; † 30. Nov. 1878).

Kinder: 1) † Pr. Emil (geb. 21. April 1824, † 16. Sept. 1878); verm. I) 15. Juni 1856 mit Pulcheria (geb. 9. Febr. 1840; griech.-orth.; † 19. Aug. 1865), des Fürsten Nikolaus Kantakuzenos Tochter; II) morg. zu . . . . 28. Dez. 1868 mit — Camilla geb. Stefanska, geb. zu . . . . 21. Jan. 1840 (kath.; durch großh. hess. Dipl. vom 21. Dez. 1868) Freifrau von Kleydorff, s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser.

Kinder: a) 1r **Ehe:** Przss. Lucie Franziska Euphrosyne Anna Alexandrine Georgine, geb. zu Darmstadt 18. März 1859; verm. zu Waldenburg 22. April 1880 mit Viktor Erbpr. von Schönburg-Waldenburg († 18. Nov. 1888).

b) 2r **Ehe:** s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser (Kleydorff).

2) Przss. Anna Albertine Georgine, geb. zu Darmstadt 5. Jan. 1827; verm. zu Darmstadt 7. April 1848 mit Karl Grafen von Schlitz gen. von Görtz († 7. Dez. 1885).

3) † Pr. Ferdinand (geb. 10. Nov. 1834, † 15. März 1888); verm. zu Tiflis 19. April 1868 mit — Paraskewa Alexandrowna, geb. zu Tiflis 16. Dez. 1847, des Fürsten Alexander Dadian Tochter. [Tiflis.]

Söhne: (1) Pr. Alexander, geb. zu Tiflis 15. Febr. 1869, Kais. russ. Lt. in der Eskorte Sr. Majestät des Kaisers. [St. Petersburg.]

(2) Pr. Gregor, geb. zu Kutais 19. Dez. 1873.

4) Pr. Franz Emil Luitpold, geb. zu Darmstadt 23. Nov. 1842, Kgl. bayr. Maj. à la suite d. A., RRr des Joh.-O. [München]; verm. zu Heidelberg 16. Juni 1877 mit — Julia Felicia Maria de Villeneuve, geb. zu Neuilly bei Paris 14. Mai 1859 (kathol.), des Julio Constancio Conde de Villeneuve, ehem. Kais. brasil. a. G. u. b. M. am Kgl. belg. Hofe, und der Anna Maria Francisca de Paula, geb. Cavalcanti de Albuquerque, Tochter.

Kinder: (1) Pr. Otto Konstantin Emil Franz, geb. zu München 11. Juni 1878.

(2) Przss. Eleonore Anna Lucie, geb. zu München 13. April 1880.

(3) Przss. Anna Luise Konstantia, geb. zu Egern-Tegernsee 12. Sept. 1885.

5) Pr. Otto Emil Karl, geb. zu Darmstadt 23. Nov. 1842, Oberst u. Flügeladj. Sr. K. H. des Großh. von Sachsen-Weimar [Weimar]; verm. I) zu München 1. Dez. 1875 mit Elisabeth Gfn zu Sayn-Wittgenstein-Sayn (geb. 4. Dez. 1845, † 28. Mai 1883); II) zu Tegernsee 4. Nov. 1884 mit — Eleonore Gfn zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, geb. 31. März 1840, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. (s. II.).

2. Ast: Sayn-Wittgenstein-Sayn und Carlsburg-Ludwigsburg.

[Katholisch u. evang. — Schloß Sayn, Reg.-Bez. Koblenz. — Stammvater: Gf Ludwig (geb. 1694, † 1750); russische Wappenbestätigung 24. März 1816; preußischer Fürst mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 1. Mai 1834, russische Anerkennung d. d. Peterhof 16./28. Juni 1834; Vereinigung mit dem von des Stifters älterem Bruder Karl stammenden Carlsburger Aste durch Vertrag 1851; Stiftung des Fideikommisses Sayn 1860; Bestätigung desselben und Verleihung des Namens „Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn" für den jeweiligen FKHerrn d. d. Berlin 23. Sept. 1861; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 23. Sept. 1861. — S. Jahrg. 1848, S. 207; 1854, S. 183, und 1862, S. 206.]

August Stanislaus Peter Joseph Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, geb. zu Düsseldorf 23. Sept. 1872, folgte seinem Vater (s. unten) 18. März 1883 in den Besitz des Fideikommisses Sayn und seinem Oheim, dem Fürsten Peter (geb. 10. Mai 1831, † 20. Aug. 1887) als Chef des Ludwigsburgischen Astes; Kgl. preuß. Lt. im westfäl. Ul.-Rgt Nr. 5. [Düsseldorf.]

Brüder.

1. Pr. Friedrich Gottfried Maria, geb. zu Düsseldorf 23. Nov. 1875, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 2. westfäl. Huf.-Rgts Nr. 11. [Düsseldorf.]
2. Pr. Ludwig Heinrich Gustav Alexander, geb. zu Schloß Sayn 4. Okt. 1880.

Vater.

Alexander, geb. zu Paris 14. Juli 1847, Kgl. preuß. Rittm. a. D., EKr des souv. Malt.-O.; verm. I) zu Paris 14. Juni 1870 mit Marie Auguste Yvonne (geb. 2. Jan. 1851, † 21. Okt. 1881), des † Louis Duc Blacas d'Aulps und der † Marie geb. de Péruſſe des Cars Tochter; tritt 18. März 1883 das Saynsche Fideikommiß seinem Sohne Stanislaus ab, verzichtet auf die Rechte des hohen Adels und erhält durch Se. Maj. den König von Preußen 18. März 1883 den Namen Graf von Hachenburg, s. Jahrg. 1888, S. 183, und Taschenb. d. Gräfl. Häuser; verm. II) mit Helene von Królikowska.

Vaters-Geschwister,

a) aus des Großvaters, des Fürsten Ludwig (geb. 18. Juni 1799, † 20. Juni 1866) erster Ehe mit Stephanie Przss. Radziwiłł (geb. 9. Dez. 1809, verm. 14. April 1828, † 26. Juli 1832).

1. Przss. Marie Antoinette Karoline, geb. zu . . . . 16. Febr. 1829, StkrD.; verm. zu Bingen 16. Febr. 1847 mit Chlodwig Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst.

b) aus des Großvaters zweiter Ehe (s. unten).

2. Friedrich, geb. zu . . . . 3. April 1836, Herr des Majorates Drujnoselie-Kamenska in Rußland; verm. 19. Juli 1877 mit Wilhelmine Hagen; verzichtet auf das Saynsche Fideikommiß ꝛc. laut Vertrag d. d. Werkt bei Wilna 30. Sept. 1879 zugunsten seines Bruders Alexander (s. oben), verzichtet auf die Rechte des hohen Adels und erhält durch Se. Maj. den König von Preußen 22. Dez. 1879 den Namen Graf von Altenkirchen, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

3. Przss. Antoinette, geb. zu . . . . 12. März 1839; verm. zu . . . . 1. Sept. 1857 mit Mario Fürsten Chigi-Albani.
4. † Fürst Ludwig (geb. 15. Juli 1843, † 26. Febr. 1876); morg. verm. zu . . . . 6. Dez. 1867 mit — Amalie Lilienthal, geb. 26. Okt. 1847, wiederverm. 1882 mit Hans Frhrn von Reischach.

Großmutter.

vw. Fürstin Leonilla Iwanowna, geb. zu . . . . 19. Mai 1816, des Iwan Fürsten Bariatinsky und der Wilhelmine geb. Gfn von Keller Tochter; verm. zu . . . . 23. Okt. 1834. [. . . .]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Ludwig (geb. 6. Jan. 1769, † 11. Juni 1843) Ehe mit Antonie Gfn von Snarska (geb. 22. März 1779, verm. 27. Juni 1798, † 27. Juli 1806).

1. † Pr. Alexander (geb. 15. Aug. 1802, † 30. Mai 1858); verm. 12. Nov. 1824 mit Sophie von Gorgoly (geb. 17. Mai 1808, † 10. Juni 1835).
   Sohn: † Pr. Eugen (geb. 12. Okt. 1825, † 18. Febr. 1886); verm. zu . . . . 23. Juni 1880 mit — Elisabeth Euler, geb. zu . . . . 9. Mai 1830 (griech.-kath.), des Generals Paul Euler und der Christine Elisabeth geb. von Engelhardt Tochter. [St. Petersburg.]
2. † Pr. Georg (geb. 26. Mai 1807, † 21. März 1857); verm. zu . . . . 24. Aug. 1835 mit — Emilie Przss. Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. 20. Okt. 1819. [Freiburg i. B.]
   Tochter: Przss. Adele Katharina, geb. zu . . . . 21. Okt. 1837.
3. † Pr. Nikolaus (geb. 9. März 1812, † 10. März 1864); verm. 26. April 1836 mit Karoline Elisabeth von Iwanowska (geb. 7. Febr. 1819; kathol.; geschieden 1855, † 10. März 1887).
   Tochter: Przss. Marie Pauline Antoinette, geb. zu . . . . 7. Febr. 1837 (kath.), StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Weimar 15. Okt. 1859 mit Konstantin Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst († 14. Febr. 1896).

Ur-Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Urgroßvaters, des Grafen Ludwig-Franz II. (geb. 18. Dez. 1694, † 24. Febr. 1750) Ehe mit Helene Emilie Gfn zu Solms-Baruth (geb. 17. Sept. 1700, verm. 17. März 1722, † 21. Febr. 1750).

† Gf Georg Ernst (geb. 22. Sept. 1735, † 2. Sept. 1792); verm. . . . . 1775 mit Carola Josepha Freiin von Kempfer (geb. 15. Juli 1755, † als Marquise de Beaufranchet d'Ayat . . . .).

Sohn: † Gf Ludwig (geb. 10. April 1784, † 7. Juli 1857); verm. 31. Dez. 1831 mit Pauline Gfn von Degenfeld-Schonburg (geb. 4. Juli 1803, † 18. Dez. 1861).

Kinder: (1) Gfn Luise Charlotte Elisabeth, geb. zu Schl. Sannerz, Hessen, 7. März 1833; verm. zu Dresden 2. Mai 1857 mit Gustav Grafen von Mandelsloh auf Ribbesbüttel († 13. Jan. 1872). [Braunschweig.]

(2) Gf Friedrich Ernst, geb. zu Schl. Sannerz 5. Juni 1837 [Wiesbaden]; verm. I) zu Schl. Dobritschan, Böhmen, 6. Juni 1861 mit Therese Freiin Zeßner von Spitzenberg (geb. 9. Jan. 1841; kath.; † 1. Juni 1887); II) zu Schl. Roth a. d. Roth, Württemberg,

16. Okt. 1888 mit — Emilie Gfn zu Erbach-Erbach, geb. 18. Mai 1852.

Kinder 1r Ehe: [1] Gf Ludwig Vincenz, geb. zu Schloß Dobritschan in Böhmen 8. Juli 1864.

[2] Gfn Karoline, geb. zu Walchen 28. Aug. 1867; verm. zu Bregenz 29. Okt. 1892 mit Max Pr. zu Hohenlohe-Langenburg.

[3] Gfn Maria Klothilde, geb. zu Teplitz 22. Dez. 1868; verm. zu Schl. Roth a. d. Roth, Württemberg, 21. Sept. 1895 mit Georg von Mehring, Kgl. preuß. Hptm. u. Komp.-Chef im Füs.-Rgt von Gersdorff (hess.) Nr. 80. [Wiesbaden.]

[4] Gfn Henriette, geb. zu Salzburg 7. Juli 1870.

[5] Gfn Sophie, geb. zu Salzburg 1. April 1872.

[6] Gfn Anna, geb. zu Schloß Dobritschan 13. Juni 1875.

[7] Gf Ottokar, geb. zu Salzburg 22. Mai 1878.

[8] Gf Felix, geb. zu Salzburg 18. Aug. 1879, Kgl. preuß. Kadett zu Bensberg.

[9] Gf Viktor, geb. zu Salzburg 26. Juni 1881.

[10] Gf Friedrich Aloys, geb. zu Graz 4. Sept. 1884.

II. Sayn-Wittgenstein-Sayn.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Stammvater: Wilhelm Gf von Sayn und Wittgenstein zu Neumagen a. d. Mosel († 1623), welcher durch Heirat mit der Erbin der erlöschenden ältesten Linie des Gesamthauses, Anna Elisabeth, die Gfschaft Sayn erworben hatte 1606. — S. Jahrg. 1836, S. 217.]

† Gf Gustav (geb. 10. März 1811, † 24. Juni 1846); verm. zu Stuttgart 11. Okt. 1838 mit — Salisbury Harriet Pigott, geb. zu Schloß Kellyville in Irland 7. Sept. 1811, des Baronets Sir George Pigott a. d. H. der Lords Pigott von Chetwynd und der Annabella geb. Kelly Tochter, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [München und Tegernsee.]

Töchter: 1) Gfn Eleonore Kasimire Ludovika, geb. zu München 31. März 1840, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Tegernsee 4. Nov. 1884 mit Otto Pr. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg (s. I.).

2) Gfn Karoline Luise Leontine Adolfine Henriette Adelheid, geb. zu München 3. Juni 1843, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Tegernsee 20. Juli 1864 mit Karl Grafen von Königsmarck, Mtgl. des preuß. Herrenh. auf Lebenszeit. [Plaue a. d. Havel.]

III. Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.

[Evangelisch. — Schloß Wittgenstein in Westfalen. — Stammvater: Ludwig Gf von Sayn u. Wittgenstein zu Wittgenstein († 1634); kurbrandenb. Belehnung mit den ehem. Hohensteinischen (1699 wieder abgetretenen) Hschaften Lohra und Klettenberg (Kr. Nordhausen), sowie Annahme des Namens und Wappens der (1593 erloschenen) Grafen von Hohenstein 11. Aug. 1653; RFürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 20. Juni 1801; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 210.]

Johann Ludwig Friedrich Wilhelm Adolf Alexander Karl Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Herr zu Homburg, Hachenburg,

Vallendar, Neumagen, Lohra und Klettenberg, geb. zu Hailer 20. Nov. 1831, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 16. Aug. 1801, † 7. April 1874) und seiner Gem. Amalie geb. Gfn von Bentheim-Tecklenburg (geb. 16. Febr. 1802, verm. 3. Juni 1828, † 15. Juni 1887), folgte seinem Vater; Senior des Fürstl. und Gräfl. Gesamthauses Sayn und Wittgenstein, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Major à la suite d. A.; verm. zu Burgsteinfurt 16. Mai 1867 mit — Marie Przss. zu Bentheim und Steinfurt, geb. 26. Okt. 1843.

Kinder: 1) Erbpr. August Alexander Ludwig Ferdinand Alexis Karl Wilhelm Moritz Albrecht Adalbert, geb. zu Wittgenstein 5. April 1868, Kgl. preuß. Lt. a. D. [. . . . .]

2) Przss. Elisabeth Ottilie Ida Juliane Luise Thekla, geb. zu Wittgenstein 22. Okt. 1869.

3) Przss. Marie Leontine Klementine Karoline, geb. zu Wittgenstein 3. Okt. 1871.

4) Pr. Georg Wilhelm Friedrich-Wilhelm Hermann, geb. zu Wittgenstein 7. April 1873.

5) Pr. Wilhelm Richard Ludwig, geb. zu Wittgenstein 6. Sept. 1877.

Geschwister.

1. Pr. Alexander Karl Ludwig Georg Philipp Friedrich Albrecht, geb. zu Höchst 29. Mai 1833 [Prien in Ober-Bayern]; verm. zu . . . . 10. Jan. 1872 mit — Therese Huber, geb. zu Landshut in Bayern 14. Aug. 1848.
2. Pr. Karl Georg Alexander Moritz, geb. zu Höchst 16. Juli 1835, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Wittgenstein.]
3. Przss. Ida Charlotte Elisabeth Franziska Alexandrine, geb. zu Laasphe 25. Febr. 1837; verm. zu Frankfurt a. M. 18. Okt. 1887 mit Adalbert Grafen zu Waldeck und Pyrmont († 24. Juli 1893).
4. Pr. Friedrich-Wilhelm August Ferdinand Hermann, geb. zu Wittgenstein 18. Okt. 1840 [Darmstadt]; verm. zu . . . . 4. Aug. 1876 mit Elisa (geb. 14. April 1856, griech.-kath., † 14. Okt. 1894), des Kais. russ. Majors von Manstein Tochter.

   Tochter: Przss. Marie, geb. zu Emmaburg 11. Mai 1877.

5. Przss. Thekla Maria Bertha Ludmilla Christiane Luise, geb. zu Wittgenstein 3. Juli 1842. [Emmaburg bei Laasphe.]
6. Pr. Hermann Eugen Adolf Bernhard Franz Ferdinand August, geb. zu Wittgenstein 23. Juni 1845 [Frankfurt a. M.]; verm. zu . . . . 28. Febr. 1875 mit — Gertrude Westenberger, geb. zu . . . . 4. Okt. 1851.

   Dieser Ehe sind zwei Söhne entsprossen.

Schaesberg.

[Katholisch. — Thannheim im württ. Donaukreis, Dilborn, Kreis Erkelenz, und Krieckenbeck, Kr. Geldern in Rheinpreußen. — Limburg. Uradel, welcher mit Wilhelm von Reitersbach (bei Aachen?) genannt Schafisberg (jetzt Schaesbergh

in der niederl. Prov. Limburg) um 1460 zuerst urkundlich erscheint; RFrhr d. d. Ebersdorf 3. Okt. 1637; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 9. Sept. 1706; Erhebung der Hschaften Kerpen u. Lommersum zur RGrafschaft d. d. Wien 11. Febr. 1712; Aufnahme in das Westfäl. RGrafenkollegium . . . .; Entschädigung für den auf dem linken Rheinufer durch den Frieden von Luneville erlittenen Verlust mit dem Amte Thannheim (vormals der Abtei Ochsenhausen gehörend) 1803; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg 25. Sept. 1819; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 260.]

Wilhelm Heinrich August Hubertus Maria Graf von Schaesberg, geb. zu Haus Beye 17. Okt. 1855, Sohn des Grafen Julius (geb. 2. Nov. 1819, † 25. Juni 1870) und seiner Gem. Thekla geb. Gfn von Hompesch-Bollheim (geb. 24. Dez. 1834, verm. 3. Sept. 1853, † 7. Aug. 1857), folgte seinem Vater; Herr der StHerrschaft Thannheim, erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg; verm. I) zu Badenweiler 19. Juli 1881 mit Elisabeth Gfn von Waldburg-Zeil und Trauchburg (geb. 8. Aug. 1862, † 8. März 1891); II) zu Salzburg 29. März 1892 mit — Marie Theresia Gfn von Waldburg-Zeil und Trauchburg, geb. 15. Aug. 1865.

Söhne 1r Ehe: 1) Erbgf Joseph Ludwig Richard Petrus Hubertus Maria, geb. zu Thannheim 22. Dez. 1882.

2) Gf Richard Ferdinand Maximilian Ignatius Joseph Valentin Hubertus Maria, geb. zu Thannheim 7. Jan. 1884.

3) Gf Wilhelm Julius Rudolf Quirinus Joseph Hubertus Maria, geb. zu Thannheim 30. März 1887.

4) Gf Wolfgang Rudolf Maria Pius Michael Joseph Hubertus, geb. zu Thannheim 8. Mai 1888.

5) Gf Eugen Joseph Hubertus Maria, } geb. zu Thannheim 3. Sept.
6) Gf Walter Joseph Hubertus Maria, } 1890.

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Grafen Heinrich (geb. 20. Mai 1779, † 15. Okt. 1835) Ehe mit Auguste Freiin von Loë (geb. 3. Okt. 1791, verm. . . Juni 1814, † 18. April 1857).

Gfn Alexandrine Klementine Marie Huberta, geb. zu Haus Krieckenbeck 29. Aug. 1821, Stiftsdame von Bedburg. [Kevelaer in Rheinpreußen.]

Schlitz genannt von Görtz.

[Lutherisch. — Hessischer Uradel, welcher vermutlich von den milites de Slitese stammend seine direkte Abkunft auf Otto I. von Schlitz (s. unten), Erbmarschall des Hochstifts Fulda, um 1100 zurückführt; von Schlitz gen. von Görtz 1408; RFrhr mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 15. Juli 1677 und d. d. Passau 21. Aug. 1683; RGraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" und Wappenbesserung mit dem der Harthausen d. d. Laxenburg 10. Juni 1726; die beiden Linien stammen von zwei Söhnen des ersten Grafen Friedrich Wilhelm († 1728). — S. Jahrg. 1834, S. 175, u. 1848, S. 252.]

I. Ältere Linie: zu Schlitz.

[Wohnsitz: Schlitz, Prov. Oberhessen im Großh. Hessen. — Stammvater: Gf Johann (geb. 1683, † 1747); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829.]

Emil Friedrich Franz Maximilian Graf und Herr von Schlitz genannt von Görtz, Herr zu Schlitz, Wegfurt und Rechberg, geb. zu Berlin 15. Febr. 1851, Sohn des Grafen Carl (geb. 15. Febr. 1822, † 7. Dez. 1885), folgte seinem Vater; RRr des Joh.-O.; verm. zu Konstanz 15. Febr. 1876 mit — Sophia Julia Camilla Cavalcanti de Albuquerque de Villeneuve, geb. zu Neuilly bei Paris 5. Mai 1858 (kathol.), des Julio Constancio Conde de Villeneuve, ehem. Kais. brasil. a. G. u. b. M. am Kgl. belg. Hofe, und der † Anna Maria Francisca de Paula geb. Cavalcanti de Albuquerque Tochter.

Kinder: 1) Gfn Anna Karoline Maria Franziska, geb. zu München 9. Jan. 1877.
2) Erbgf Carl August Konstantin, geb. zu München 28. Dez. 1877.
3) Gfn Elisabeth Sophia Anna Julia Lucia, geb. zu Schlitz 6. Aug. 1879.
4) Gf Friedrich Wilhelm August Franz, geb. zu Schlitz 5. Jan. 1882.
5) Gfn Maria Anna, geb. zu Schlitz 20. Aug. 1883.
6) Gfn Anna Margareta, geb. zu Schlitz 3. Dez. 1885.

Mutter.

vw. Gfn Anna, geb. Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 5. Jan. 1827; verm. zu Darmstadt 7. April 1848. [Schlitz.]

II. Jüngere Linie: von Schlitz gen. von Görtz und Wrisberg

s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

Schönborn.

[Rheinischer Uradel, welcher mit Eucharius von Schönborn (im Unterlahnkreis, Prov. Hessen-Nassau) 1180 zuerst erscheint; RFrhr d. d. Wien 11. Febr. 1663; Erbschenken von Mainz, Erbtruchsesse von Würzburg; Erwerbung von Reichelsberg und hieran Sitz und Stimme im fränk. Kreise 27. Sept. 1671; Namen- u. Wappenvereinigung mit Heppenheim 10. Dez. 1684; Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 2. Juli 1697; RGraf d. d. Wien 5. Aug. 1701; Ererbung der Hschaft Wiesentheid (s. unten) infolge der Heirat des Grafen Rudolf (geb. 23. Okt. 1677, † 22. Sept. 1754) mit Maria Eleonora vw. Gfn Dernbach, geb. Gfn Haßfeldt, 26. Juli 1704; Fideikommißstatut vom 3. Jan. 1711; Ererbung der Besitzungen des letzten Grafen von Buchheim, sowie Namen- und Wappenvereinigung mit Puchaim (Buchheim in der oberoesterr. Bez.-Hptmsch. Böcklabruck) und Übertragung des Oberst-Erblandtruchseßamtes in Oesterreich ob und unter der Enns d. d. Wien 19. Febr. 1711; oberösterr. Herrenstand 21. April 1711; Abzweigung der (25. Juli 1801 erloschenen) jüngeren Linie zu Heußenstamm (in Hessen) mit Gf Anselm (geb. 4. Juni 1681, † 10. Juli 1726) 19. Mai 1717; Hausvertrag 25. Juli 1720; ungar. Indigenat d. d. Wien 20. Jan. 1729; Donation der Hschaft Munkacs (in Ungarn) d. d. Larenburg 4. Jan. 1731; Erbobergespan des Beregher Komitats 8. Juli 1740; Successionsordnung 14. Sept.

1766; Ererbung der gräfl. von Hatzfeldt-Gleichenschen Hschaften Lucawitz u. Dlascowitz in Böhmen 1794; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Grafen Hugo Damian Erwein (geb. 27. Okt. 1738, † 29. März 1817). — S. Jahrg. 1840, S. 213, und 1848, S. 275.]

I. Fideikommiß (Mittlere Linie): Schönborn-Wiesentheid.

[Katholisch. — Wiesentheid, Reg.-Bez. UFranken in Bayern u. Wien, Weihburgg. 26. — Stammvater: Gf Franz Erwein (geb. 7. April 1776, † 5. Dez. 1840); erbl. Mtgl. der Kammer der Reichsräte in Bayern 26. Mai 1818; bayr. Verl. des Präd. „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversamml. v. 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 275.]

Arthur Franz Maximilian Graf von Schönborn-Wiesentheid, geb. zu . . . . 30. Jan. 1846, Sohn des Grafen Klemens August Emmerich (geb. 8. Okt. 1810, † 24. Aug. 1877) und seiner Gem. Irene geb. Gfn Batthyáni (geb. 21. Dez. 1812, verm. 24. Nov. 1838, † 25. April 1891), folgte seinem Vater; Kgl. bayr. Rittm. à la suite d. A., EMr des souv. Malt.-O.; verm. zu Schillingsfürst 12. April 1871 mit Stephanie Marie Antonie Przss. zu Hohenlohe-Schillingsfürst (geb. 6. Juli 1851, † 18. März 1882).

Kinder: 1) Gfn Maria Antonie Irene Gabriele, geb. zu Wiesentheid 20. Jan. 1872.

2) Gfn Marie Irene Elisabeth Franziska Johanna, geb. zu Wiesentheid 3. Dez. 1875.

3) Erbgf Erwein Klemens Chlodwig Karl Maria, geb. zu Wiesentheid 6. Okt. 1877.

Geschwister.

1. Gfn Marie Athenaïs Josephine Ferdinande, geb. zu . . . . . 21. Jan. 1840, StkrD.; verm. zu Gaibach 3. Okt. 1875 mit Otto Grafen und Herrn zu Brandis, K. u. K. a. G. u. b. M. in Lissabon.
2. Gf Friedrich Karl Emmerich Joseph, geb. zu . . . . 10. März 1847 [Kirchschönbach]; verm. zu Wien 9. April 1888 mit — Julia Markgfn Pallavicini, geb. 12. März 1857, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.
3. Gfn Marie Irene Karoline, geb. zu . . . . 12. Dez. 1848; verm. zu Gaibach 20. Okt. 1873 mit Victor Louis Jean de Bojano. [Paris.]
4. Gf Klemens Philipp Erwein, geb. zu Schloß Halburg 12. Juli 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite des GKür.-Rgts, kmdt z. Ausw. Amt, EMr des souv. Malt.-O. [Berlin]; verm. zu Laband 5. Okt. 1892 mit — Maria Rosario Freiin von Welczeck a. d. H. Laband, geb. 5. Okt. 1873.

Töchter: 1) Gfn Luise-Marie Irene, geb. zu Laband 2. Sept. 1893.

2) Gfn Irene Julie, geb. zu Laband 17. Juli 1895.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Franz Erwein (s. oben) Ehe mit Ferdinanda Isabella Gfn von Westphalen (geb. 19. Okt. 1781, verm. 29. Juli 1802, † 11. Aug. 1813).

† Gf Erwein Damian (geb. 25. Mai 1805, † 29. April 1865); verm. zu . . . . 1. Mai 1833 mit — Sophie Gfn von und zu Eltz, geb. 20. Febr. 1814. [Wiesentheid.]

II. Fideikommiß (Älteste Linie): Schönborn-Buchheim, früher Schönborn-Heußenstamm.

[Katholisch. — Wien, Renngasse 4. — Stammvater: Gf Franz Philipp (geb. 14. Sept. 1768, † 18. Aug. 1841); bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 276.]

Erwin Friedrich Karl Graf von Schönborn-Buchheim, geb. zu Schloß Schönborn 7. Nov. 1842, Sohn des Grafen Karl (geb. 2. Mai 1803, † 24. April 1854), und seiner Gem. Anna geb. Gfn Bolza (geb. 4. Aug. 1806, verm. 21. Okt. 1833, † 8. April 1876), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandtruchseß in Oesterreich ob und unter der Enns, Erbobergespan des Beregher Komitats, K. u. K. GRat u. Km.; verm. zu Wien 11. April 1864 mit — Franziska Gfn von Trauttmansdorff, geb. 25. Juni 1844, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Anna Maria, geb. zu Wien 4. März 1865; verm. zu Wien 31. Aug. 1890 mit Gottfried Pr. zu Hohenlohe-Langenburg.

2) Gfn Franziska, geb. zu Wien 23. März 1866, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 10. Juni 1888 mit Konrad Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst.

3) Gfn Irma Karolina Gabriela Cölestina, geb. zu Wien 19. Mai 1867, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 19. Juni 1889 mit Maximilian Egon Fürsten zu Fürstenberg.

4) Erbgf Friedrich Karl Erwin, geb. zu Wien 23. Febr. 1869, K. u. K. Km. und Lt. der Ref. des Drag.-Rgts Frhr von Bechtolsheim Nr. 15. [Schl. Schönborn in Niederoesterreich.]

5) Gf Erwin Ferdinand Karl Rochus, geb. zu Schönborn 16. Aug. 1871, K. u. K. Lt. der Ref. des Huf.-Rgts Pr. von Thurn und Taris Nr. 9. [Wien, Renngasse 4.]

6) Gfn Elisabeth, geb. zu Wien 4. Jan. 1878.

Schwestern.

1. Gfn Maria Anna Josephine Karoline, geb. zu Tsarvas in Ungarn 27. Aug. 1836, StkrD.; verm. zu Wien 22. Okt. 1855 mit Franz Grafen Schaaffgotsche. [Preßburg.]
2. Gfn Charlotte Anna Sophie, geb. zu Schönborn 26. Nov. 1843; verm. I) zu Wien 6. Juni 1863 mit Karl Grafen von und zu Arco-Valley, Kgl. bayr. Km.; geschieden 1869; II) 5. Okt. 1869 mit Wilhelm Künsberg, Frhrn von Fronberg. [Fronberg, Oberpfalz.]
3. Gfn Anna, geb. zu Schönborn 4. Sept. 1848, StkrD.; verm. zu Schönborn 21. Juli 1869 mit Anton von Ludwigstorff, Frhrn von Goldlamp. [Deutsch-Altenburg.]

III. Böhmisches Fideikommiß (Jüngste Linie).

[Katholisch. — Prag. — Stammvater: Gf Friedrich Karl (geb. 2. Aug. 1781, † 24. März 1849); dem Haupte dieser Linie steht das Prädikat „Erlaucht" nicht zu, weil der Besitz nicht reichsständigen Gebietes war; erbl. Mtgl. des Herrenh.

des oesterr. Reichsrats . . . . . — S. Jahrg. 1849, S. 263; 1862, S. 276, und 1889, S. 187.]

Karl Friedrich Joseph August Maria Erwein Franz Graf Schönborn, geb. zu Prag 10. April 1840, Sohn des Grafen Erwein (geb. 17. Mai 1812, † 12. Jan. 1881), folgte seinem Vater im Besitze der FKHschaften und Güter Lukavic, Přichovic, Přestic, Malesic und Kosolup im Kr. Pilsen, sowie der Hschaft Dlažkovic mit Podsedic und Skalka im Kr. Leitmeritz, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Landtagsabgeordneter, K. u. K. Km.; verm. I) zu Konopischt 11. Sept. 1861 mit Johanna Przss. von Lobkowitz (geb. 16. Juni 1840, † 5. Aug. 1872); II) zu Březina 13. Sept. 1875 mit — Zdenka Gfn von Sternberg, geb. 16. April 1846, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Erbgf Johann Philipp Nepomuk Maria Friedrich Karl Joseph Eugen Richard, geb. zu Prag 3. April 1864, K. u. K. Km. [Prag]; verm. zu Prag 17. Juni 1889 mit — Anna Gfn von Wurmbrand-Stuppach, geb. 23. April 1868, StkrD.

Kinder: (1) Gf Maria Karl Johann Aloysius Andreas Heinrich Erwein, geb. zu Prag 28. Nov. 1890.

(2) Gfn Eugenie Maria Sidonia Anna Johanna Klothilde, geb. zu Přichovic 3. Juni 1892.

(3) Gf Heinrich Marie Johann Adalbert Alexander Aloys, geb. zu Prag 13. Febr. 1895.

2) Gf Maria Friedrich Karl Johann Joseph Eugen Franz von Assisi, geb. zu Malesitz 4. Okt. 1865, K. u. K. Lt. der Kav. a. D.

3) Gf Maria Joseph Leopold Ottmar Eugen Karl, geb. zu Malesitz 15. Nov. 1866.

4) Gf Maria Franz Dominik Karl, geb. zu Malesitz 4. Aug. 1870, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Carl V. Leopold Hzg von Lothringen und Bar Nr. 7 [Brandeis a./Elbe]; verm. zu Korompa 15. April 1896 mit — Gabriele Gfn Chotek, geb. 11. März 1868.

5) Gfn Maria Christine Karoline Anna Theresia Johanna, geb. zu Malesitz 11. Juni 1872; verm. zu Prag 2. Juli 1890 mit Friedrich Pr. von Schwarzenberg.

b) **2r Ehe:** 6) Gfn Maria Therese Kunigunde Christina Johanna Agnes Ernestina Sidonia Karolina, geb. zu Prag 10. Jan. 1878.

7) Gf Zdenko Maria Aloys Karl Wilhelm, geb. zu Prag 10. Febr. 1879.

8) Gf Maria Adalbert Erwein Karl Laurenz, geb. zu Malesitz 16. Aug. 1881.

Geschwister.

1. Gf Friedrich Erwein Maria Karl Franz Johann Thomas, geb. zu Dlaschkowitz 11. Sept. 1841, Dr. jur., K. u. K. GRat, Min. der Justiz a. D. und lebensl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, 1. Präs. des K. K. Verwaltungsgerichtshofs, K. u. K. Km. und ERr des souv. Malt.-O. [Wien, Schellinggasse 1]; verm. zu Wien 30. Jan. 1869 mit — Therese Gfn Czernin von und zu Chudenitz, geb. 19. Dez. 1843, StkrD. und K. u. K. PD.

2. Gf Franz Maria Karl Erwein Paul, geb. zu Prag 24. Jan. 1844, Dr. theol., Kardinalpriester und Fürst-Erzbischof von Prag, Primas

von Böhmen, K. u. K. WGRat, Großkreuz des souv. Malt.-O. [Prag.]

3. Gfn Anna Maria Auguste Elisabeth Franziska Karoline Aloysia, geb. zu Dlaschkowitz 20. Juni 1845, StkrD.; verm. zu Prag 31. Jan. 1866 mit Ernst Frhrn von Gudenus. [Thannhausen in Steiermark.]
4. Gfn Maria Elisabeth Augusta Josepha Erwina Christina Angela, geb. zu Dlaschkowitz 4. Sept. 1848; verm. zu Prag 26. Okt. 1871 mit Egon Frhrn von Schönberg. [Rothschönberg im Kgr. Sachsen.]
5. Gfn Maria Wilhelmine Elisabeth Karolina Sidonia, geb. zu Dlaschkowitz 25. Juni 1851.
6. Gf Adalbert Maria Franz August, geb. zu Dlaschkowitz 2. Juli 1854, K. u. K. Km., Landes-Ger.-Adjunkt, Landtagsabgeordneter und Landesausschußbeisitzer des Kgr. Böhmen [Prag]; verm. zu Haid 10. Sept. 1889 mit — Adelheid Przss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 17. Juli 1865.

Kinder: 1) Gfn Marie Christine Cäcilia Ludmilla Elisabeth Aloysia, geb. zu Prag 22. Nov. 1890.

2) Gf Joseph Maria Karl Erwein Aloys Benedikt Franz Peter Paul Johannes Sebastian, geb. zu Prag 26. Jan. 1892.

3) Gfn Agnes Maria Sophie, geb. zu Prag 16. Nov. 1893.

7. Gfn Maria Paula Zoë Elisabeth Auguste Vincenzia, geb. zu Prag 22. Jan. 1861; verm. zu Prag 6. Mai 1883 mit Zdenko Pr. von Lobkowitz.

Mutter.

vw. Gfn Christine, geb. Gfn von Brühl, geb. 28. März 1817, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 11. Juli 1839. [Prag.]

Schönburg.

[Dynasten in Franken, Thüringen, Böhmen und Sachsen, welche mit Friedrich von Schönburg 996 zuerst erscheinen; Herr von Schönburg zu Glauchau 1182; Herren zu Waldenburg um 1300; Erwerbung der Hschaft Lichtenstein 1380; kaiserl. Belehnung mit der seit 1406 dem Geschlechte eigenen Gfschaft Hartenstein d. d. Frankfurt 31. Juli 1442; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Ernst von Schönburg († 1534). — S. Jahrg. 1836, S. 222, und 1848, S. 212.]

A. Obere (fürstliche) Linie.

[Stammvater: Hugo Herr von Schönburg zu Glauchau und Waldenburg († 1565); Verleihung des Titels „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 26. Okt. 1640; Erneuerung des RGrafenstandes mit dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 7. Aug. 1700; RFürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 9. Okt. 1790; Besitzteilungen zwischen zwei Söhnen des Fürsten Otto Karl Friedrich (geb. 2. Febr. 1758, † 29. Jan. 1800), von welchen die folgenden Äste stammen, 1813.]

1. Ast: Schönburg-Waldenburg.

[Lutherisch. — Waldenburg im Kgr. Sachsen. — Stammvater: Fürst Otto Viktor (geb. 1. März 1785, † 16. Febr. 1859); böhm. Inkolat d. d. Wien 11. Juni

1818, erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen 4. Sept. 1831, oesterr. Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Preßburg 4. Nov. 1825.]

Otto Viktor Hugo Sigismund Fürst, Graf und Herr von Schönburg, Graf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, auch der niederen Gfschaft Hartenstein, geb. zu Potsdam 22. Aug. 1882, Sohn des † Erbpr. Viktor (geb. 1. Mai 1856, † 18. Nov. 1888), folgte seinem Großvater, dem Fürsten Otto Friedrich (geb. 22. Okt. 1819, † 13. Dez. 1893) im Besitze der vorm. reichsständ. (jetzt „Rezeß-") Hschaften Waldenburg, Lichtenstein und Stein.

Geschwister.

1. Przss. Sophie Helene Cäcilie, geb. zu Potsdam 21. Mai 1885.
2. Pr. Günther Alexander Johann Wilhelm, geb. zu Potsdam 30. Aug. 1887.

Mutter.

vw. Erbprzss. Lucie, geb. Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 18. März 1859; verm. zu Waldenburg 22. April 1880 mit dem Erbpr. Viktor, s. oben. [Lichtenstein in Sachsen.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Otto (s. oben) Ehe mit Pamela Freiin von Labunska (s. unten).

1. Przss. Elisabeth Mathilde, geb. zu Dresden 27. April 1864; verm. zu Waldenburg 5. Febr. 1894 mit Ernst Grafen Wurmbrand-Stuppach.
2. Pr. Otto Sigismund, geb. zu Waldenburg 8. April 1866, Dr. jur., Herr der Herrschaft Glatzen in Böhmen. [Glatzen.]
3. Pr. Heinrich Otto Friedrich, geb. zu Waldenburg 17. Sept. 1867, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [. . . .]
4. Przss. Helene Luise, geb. zu Dresden 31. Dez. 1869. [Pomssen.]

Großmutter.

vw. Fürstin Pamela, geb. Freiin von Labunska, geb. zu Rakuschki im Gouv. Witebsk 31. Aug. 1837 (kath.); verm. zu Warschau 22. April 1855 mit dem Fürsten Otto, s. oben. [Pomssen.]

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Otto Viktor (geb. 1. März 1785, † 16. Febr. 1859) Ehe mit Thekla Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 23. Febr. 1795, verm. 11. April 1817, † 4. Jan. 1861).

1. Pr. Hugo, geb. zu Waldenburg 29. Aug. 1822, Sekundogenitur-FKHerr auf Droyssig und Queßnitz in der Prov. Sachsen, Herr der Hschaft Szelejewo in Preußen, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite d. A., RRr des Joh.-O. [Droyssig]; verm. zu Greiz 29. April 1862 mit Hermine Przss. Reuß ält. Linie (geb. 25. Dez. 1840, † 4. Jan. 1890).

   Kinder: 1) Pr. Heinrich, geb. zu Droyssig 8. Juni 1863, Kgl. preuß. PLt. im Leib-GHus.-Rgt, als Adj. zur 28. Kav.-Brig. kmdt. [Karlsruhe.]

   2) Przss. Margarete, geb. zu Droyssig 18. Juli 1864; verm. zu Droyssig 4. Okt. 1888 mit Heinrich Pr. von Schönaich-Carolath.

   3) Przss. Elisabeth, geb. zu Droyssig 8. Nov. 1867.

2. Przss. Mathilde, geb. zu Waldenburg 18. Nov. 1826; verm. zu Waldenburg 27. Sept. 1847 mit Adolf Pr. zu Schwarzburg-Rudolstadt († 1. Juli 1875).
3. Pr. Georg, geb. zu Waldenburg 1. Aug. 1828, Tertiogenitur-FKHerr auf Laas und Schneeberg ꝛc. in Krain, sowie Herr der Rittergüter Hermsdorf und Grünberg in Sachsen, Kgl. sächs. Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. Sr. Maj. des Königs [Hermsdorf bei Dresden]; verm. zu Rheda 7. Okt. 1862 mit — Luise Przss. von Bentheim-Tecklenburg, geb. 7. Febr. 1844.

Kinder: 1) Pr. Hermann Georg Viktor Adolf, geb. zu Hermsdorf 9. Jan. 1865, Kgl. sächs. PLt. à la suite d. A. und 2. Leg.-Sekr. bei der deutschen Botschaft in Wien.

2) Pr. Ulrich Georg, geb. zu Hermsdorf 25. Aug. 1869, Kgl. sächs. PLt. im GReiter-Rgt, kmdt als Assistent zur Mil.-Reitanstalt. [Dresden.]

3) Przss. Anna Luise, geb. zu Hermsdorf 19. Febr. 1871; verm. zu Rudolstadt 9. Dez. 1891 mit Günther Fürsten zu Schwarzburg-Rudolstadt.

4. Pr. Karl Ernst, geb. zu Waldenburg 8. Juni 1836, Quartogenitur-FKHerr auf Gauernitz in Sachsen, Schwarzenbach a./Saale mit Fahrenbühl, Förbau und Bug in Bayern, RRr des Joh.-O. [Fahrenbühl bei Martinlamitz, Oberfranken], verm. zu Peterswaldau 25. Nov. 1863 mit — Helene Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 11. April 1840.

Kinder: 1) Przss. Thekla Donata Charlotte, geb. zu Gauernitz 7. Aug. 1867; verm. zu Gauernitz 17. April 1896 mit Gustav Erbgrafen zu Isenburg u. Büdingen in Meerholz.

2) Pr. Viktor Friedrich Ernst, geb. zu Gauernitz 20. Okt. 1872 (kath. seit 5. Juni 1895), Greh.-Km. di spada e cappa Sr. H. des Papstes, Lt der Ref. des Kgl. bayr. 1. Schweren Reiter-Rgts Pr. Karl von Bayern, ERr des souv. Malt.-O. [Regensburg.]

3) Przss. Mathilde Renata Helene, geb. zu Gauernitz 10. Sept. 1878.

2. Ast: Schönburg-Hartenstein.

[Katholisch. — Schloß Rothen-Lhota bei Sobislau in Böhmen und Wien, Rainergasse 11. — Stammvater: Pr. Heinrich Eduard (s. unten), der von seinem unvermählt gebliebenen Bruder, dem Pr. Alfred (geb. 24. April 1786, † 1840), die Hälfte der Gfschaft Hartenstein erbte; Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Wien 9. Okt. 1843; böhm. Inkolat d. d. Wien 26. Sept. 1845; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats . . . . — S. Jahrg. 1848, S. 212, und 1849, S. 202.]

Joseph Alexander Heinrich Otto Paul Friedrich Fürst von Schönburg-Hartenstein, geb. zu Wien 5. März 1826, Sohn des Fürsten Eduard (geb. 11. Okt. 1787, † 16. Nov. 1872) und seiner zweiten Gem. Ludovika Przss. zu Schwarzenberg (geb. 8. März 1803, verm. 20. Okt. 1823, † 24. Juli 1884), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. und erster Vizepräs. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. WGRat, Km. und a. G. u. b. M. in Disponibilität, Rr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Wien 3. Juni 1855 mit Karoline Przss. von Liechtenstein (geb. 27. Febr. 1836, † 28. März 1885).

Kinder: 1) Przss. Ludovika Marie Thereſe Joſephine Franziska, geb. zu Ettlingen 3. Juli 1856; verm. zu Wien 27. Nov. 1879 mit Bertram Grafen von Quadt-Wykradt-Isny.

2) Przss. Franziska Marie Karoline Joſephine Thereſe, geb. zu Karlsruhe in Baden 28. Aug. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. April 1876 mit Eugen Grafen Czernin von und zu Chudenitz. [Wien, Landesgerichtsſtr. 9.]

3) Pr. Eduard Aloys Maria Alexander Konrad, geb. zu Karlsruhe 21. Nov. 1858, K. u. K. Km. und Major im Generalſtabskorps, Flügeladj. S. Apoſt. Maj. u. Mil.-Bevollm. der K. u. K. Botſchaft in Berlin; verm. zu Wien 23. April 1887 mit — Johanna Gfn Colloredo-Mannsfeld, geb. 27. Juli 1867, StkrD. und K. u. K. PD.
Kinder: (1) Pr. Alexander Hieronymus Aloys Karl Innocenz Maria, geb. zu Wolfsthal 28. Juli 1888.
(2) Pr. Hieronymus Joſeph Aloys Maria, geb. zu Preßburg 1. Nov. 1889.
(3) Przss. Aglaë Karoline Margarete Maria Johanna Marcella, geb. zu Preßburg 16. Jan. 1891.
(4) Przss. Karoline Franziska Maria Thereſia Johanna Bartholomäa, geb. zu Dobřiſch 24. Aug. 1892.

4) Przss. Maria Thereſia Ludovika, geb. zu München 17. Dez. 1861, StkrD.; verm. zu Wien 6. Juni 1885 mit Eduard Pr. von Auersperg.

5) Pr. Otto Eduard Maria Alexander, geb. zu München 24. März 1863, Benediktinermönch im Kloſter Emmaus zu Prag.

6) Pr. Johann Maria Aloys Otto Heinrich Alexander, geb. zu Enzesfeld 12. Sept. 1864, K. u. K. Km. und Botſch.-Sekr., K. u. K. OLt. der Reſ. des 11. Huſ.-Rgts. [Konſtantinopel.]

B. Untere (gräfliche) Linie.

[Stammvater: Wolf Herr von Schönburg zu Glauchau und Waldenburg († 1581); Verleihung des Prädikats „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 26. Okt. 1640; als RGraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 7. Aug. 1700; ſämtlichen Mitgliedern dieſer Linie ſteht das Prädikat „Erlaucht" zu infolge Rezeſſes mit dem Kgr. Sachſen d. d. 29. Okt. 1878; die folgenden Äſte ſtammen von zwei Enkeln des Stammvaters.]

1. Aſt: Schönburg-Glauchau.

[Lutheriſch. — Glauchau im Kgr. Sachſen. — Stammvater: Wolf Ernſt (1623); erbl. Mtgl. der Erſten Kammer des Kgr. Sachſen 4. Sept. 1831. — S. Jahrg. 1849, S. 264.]

Richard Klemens Graf und Herr von Schönburg, Graf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, wie auch der niederen Gſchaft Hartenſtein, der Hſchaften Lichtenſtein u. Stein ꝛc., geb. zu Berlin 19. Nov. 1829, Sohn des Grafen Heinrich (geb. 14. Sept. 1794, † 12. März 1881) und ſeiner Gem. Klementine geb. Przss. von Schönburg-Waldenburg (geb. 9. März 1789, verm. 17. Mai 1820, † 1. Okt. 1863), folgte ſeinem Vater; Herr der Rezeßherrſchaft Hinter-Glauchau, der Hſchaft Rochsburg in Sachſen und der Rittergüter Guſow u. Platkow in Preußen, Mtgl. des preuß. Herrenh. auf Lebenszeit,

Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A., RRr des Joh.-O.; verm. I) zu Lichtenstein 29. Nov. 1856 mit Ottilie Prss. von Schönburg-Waldenburg (geb. 3. Mai 1830, † 4. Nov. 1880); II) zu Karlsruhe 26. Okt. 1886 mit — Ida Frida, geb. zu Pegau 29. Aug. 1864, des † Bernhard von Fabrice und der Ida geb. Gfn von Schönburg-Forderglauchau (s. unten) Tochter.

Geschwister.

1. Gfn Henriette Marie Elisabeth, geb. zu Glauchau 1. Nov. 1821, Herrin des Rittergutes Netzschkau in Sachsen, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Netzschkau.]
2. Gf Friedrich Wilhelm Edmund, geb. zu Berlin 22. Mai 1823 [Graz]; verm. zu Prag 3. Nov. 1852 mit — Gabriele Prss. zu Windisch-Graetz, geb. 23. Juli 1824 (kath.), StkrD.

2. Ast: Schönburg-Forderglauchau.

[Katholisch. — Glauchau im Kgr. Sachsen. — Stammvater: Wolf Heinrich († 5. Dez. 1657). — S. Jahrg. 1849, S. 265.]

Karl Heinrich Wolff Wilhelm Franz Graf und Herr von Schönburg, Graf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, wie auch der niederen Gfschaft Hartenstein, der Hschaften Lichtenstein und Stein ꝛc.; geb. zu Wechselburg 13. Mai 1832, Sohn des Grafen Alban (geb. 18. Nov. 1804, † 23. März 1864) und seiner Gem. Amalie geb. Gfn von Jenison-Walworth (geb. 11. Jan. 1806, verm. 15. Jan. 1824, † 3. April 1880), folgte seinem Vater im Besitze der Rezeßherrschaft Forderglauchau und der Hschaften Penig und Wechselburg, EKr des souv. Malt.-O. ꝛc.; verm. I) zu Markt Einersheim 10. Nov. 1864 mit Adelheid Gfn von Rechteren-Limpurg (geb. 1. Febr. 1845, † 25. Juli 1873); II) zu Brüssel 19. März 1879 mit — Sophie, geb. 29. Juni 1851, des † Léon Duc d'Ursel Tochter.

Sohn 1r Ehe: Erbgf Joachim Maria Joseph Franz de Paula Anton Alfons, geb. zu Wechselburg 20. Juli 1873, Lt. im 1. Kgl. sächs. Königs-Hus.-Rgt Nr. 18. [Großenhain.]

Schwester.

Gfn Luise Wilhelmine Ida, geb. zu Wechselburg 14. Juni 1829 (luth.), ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu Wechselburg 7. Juni 1853 mit Friedrich Ludwig Bernhard von Fabrice († 29. Juni 1866). [Rochsburg bei Penig.]

Schwarzenberg

(a. d. H. der Herren von Seinsheim).

[Katholisch. — Fränkischer Uradel, welcher mit Sifridus de Sowensheim (später Saunsheim, jetzt Seinsheim im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken) 1172 zuerst urkundlich erscheint; Erwerb der Hschaft Schwarzenberg (im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken) 1405—1421; RFrhr am St. Laurenztag 1429; RGraf mit Wappenbesserung (Türkenkopf) d. d. Prag 5. Juni 1599; steyer. Landmann 6. April 1647; ungar. Indigenat 1659; RFürst (primog.) d. d. Wien 14. Juli 1670; Gf zu Sulz (im württ. Schwarzwaldkreise) und Ldgf im Kleggau (Klettgau bei Schaffhausen)

infolge der Heirat des Grafen Ferdinand Wilhelm mit Maria Anna, Erbtochter des letzten Ldgrafen von Sulz und im Kleggau († 1687) 8. Febr. 1688; Fürstung der Ldgfschaft Kleggau d. d. Wien 20. Juli 1689; Sitz und Stimme auf der schwäb. Fürstenbank 30. Nov. 1696; Stiftung der beiden Majorate 22. Okt. 1703; Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz d. d. Wien 8. Dez. 1746; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 226, u. 1848, S. 213.]

I. Erstes Majorat.

[Wohnsitz: Schl. Libějitz in Böhmen und Wien III, Rennweg Nr. 2. — Erster Majoratsherr: Fürst Adam Franz (geb. 25. Sept. 1680, † 11. Juni 1732); Erbung des Hzgts Krumau (in Böhmen) von der Witwe des letzten Fürsten von Eggenberg 1719 und Herzog zu Krumau d. d. Wien 28. Sept. 1723; Fürst Joseph Johann (geb. 27. Jan. 1769, † 19. Dez. 1833) tritt das zweite Majorat an seinen jüngeren Bruder ab (s. unten) 13. Dez. 1802; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats d. d. Wien 18. April 1861. — S. Jahrg. 1849, S. 203.]

Adolf Joseph Johann Eduard Fürst und Herr zu Schwarzenberg, gefürsteter Landgraf im Kleggau, Graf zu Sulz, Herzog zu Krumau, geb. zu Wien 18. März 1832, Sohn des Fürsten Johann Adolf (geb. 22. Mai 1799, † 15. Sept. 1888) und seiner Gem. Eleonore geb. Przss. von Liechtenstein (geb. 25. Dez. 1812, verm. 23. Mai 1830, † 27. Juli 1873), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. GRat und Major a. D., Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Wien 4. Juni 1857 mit — Ida Przss. von Liechtenstein, geb. 17. Sept. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Eleonore Johanna Marie, geb. zu Seebenstein 24. Juni 1858, StkrD.; verm. zu Wien 22. Mai 1883 mit Heinrich Grafen von Lamberg, K. u. K. FML. und Mil.-Insp. der K. K. Pferdezuchtanstalten. [Wien.]

2) Erbpr. Johann Nepomuk Adolf Maria Hubert Maximin, geb. zu Wien 29. Mai 1860, K. u. K. OLt. der Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [Protiwin in Böhmen und Wien IV, Heugasse 20]; verm. zu Wien 27. Aug. 1889 mit — Therese Gfin zu Trauttmansdorff, geb. 9. Febr. 1870, des Fürsten Karl zu Trauttmansdorff-Weinsberg Tochter, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: (1) Pr. Adolf Johann Maria Franz Joseph Hubertus Agapit, geb. zu Frauenberg 18. Aug. 1890.

(2) Pr. Karl Felix Benedikt Maria Hubert Medardus, geb. zu Frauenberg 8. Juni 1892.

(3) Przss. Ida Huberta Maria Benedikta Theresia Vincenzia Melita, geb. zu Wien 10. März 1894.

(4) Przss. Josephine Gabriele Maria Benedikta Huberta Candida, geb. zu Schl. Protiwin 3. Okt. 1895.

3) Przss. Franziska de Paula, geb. zu Frauenberg 21. Sept. 1861, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 14. April 1880 mit Nikolaus Grafen von Esterházy-Galántha-Forchtenstein. [Csákvar bei Stuhlweißenburg.]

4) Pr. Aloys Johannes Maria Apollinaris Hubertus, geb. zu Libějitz 23. Juli 1863, K. u. K. OLt. der Res. des Ul.-Rgts Nr. 1. [Aszár bei Stuhlweißenburg.]

5) Przss. Marie Aloysia, geb. zu Wien 31. März 1865, Nonne mit

dem Klosternamen Maria Benedikta im Kloster der benronischen Benediktinerinnen zu Smichow bei Prag.

6) Pr. Felix Medardus Hubert, geb. zu Libějitz 8. Juni 1867, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14, zugeteilt dem K. u. K. Generalstab. [Marburg i. St.]

7) Pr. Georg Maria Hubert Pantaleon, geb. zu Libějitz 27. Juli 1870, K. u. K. OLt. im Ul.-Rgt Nr. 12. [Esseg.]

8) Pr. Karl Laurenz Maria Hubert, geb. zu Libějitz 10. Aug. 1871, Dr. jur., K. u. K. Lt. der Res. des Ul.-Rgts Nr. 12 und Botsch.-Att. [Berlin.]

9) Przss. Therese Maria Huberta Agnes Franziska Hermengild, geb. zu Wittingau 13. April 1873.

Schwester.

Przss. Marie Leopoldine, geb. zu Wien 2. Nov. 1833, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 23. Juni 1851 mit Ernst Grafen von Waldstein-Wartenberg. [Prag.]

II. Zweites Majorat.

[Wohnsitz: Worlik in Böhmen. — Abstammend vom Fürsten Karl Philipp (geb. 15. April 1771, † 15. Okt. 1820), jüngeren Bruder des Fürsten Joseph Johann (s. I. Majorat); oesterr. Wappenvermehrung d. d. Paris 21. April 1814; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats . . . . — Siehe Jahrg. 1849, S. 205.]

Karl Fürst von Schwarzenberg, gefürsteter Landgraf im Kleggau, Graf von Sulz, geb. zu Prag 5. Juli 1824, Sohn des Pr. Karl (geb. 21. Jan. 1802, † 25. Juni 1858) und seiner Gem. Josephine geb. Gfin Wratislaw-Mitrowitz (geb. 16. April 1802, verm. 26. Juli 1823, † 17. April 1881), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Friedrich (geb. 30. Sept. 1800, † 6. März 1870); erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. WGRat, Maj. a. D., Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Prag 5. März 1853 mit — Wilhelmine Przss. von Oettingen-Wallerstein, geb. 30. Dez. 1833, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Anna Maria Gabriele, geb. zu Prag 1. Mai 1854, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 18. Mai 1874 mit Franz Grafen von Thun und Hohenstein. [Tetschen.]

2) Przss. Gabriele Josephine Maria Dionysia, geb. zu Prag 9. Okt. 1856, K. u. K. PD.; verm. zu Prag 23. Mai 1882 mit Franz Grafen Tellez da Sylva Tarouca. [Schloß Cech in Mähren.]

3) Erbpr. Karl Friedrich Edmund Emanuel, geb. zu Cimelic 1. Juli 1859, K. K. Ministerialkonzipist, K. K. Lt., ERr des Malt.-O. [Schloß Wossow in Böhmen und Prag]; verm. I) zu Wien 20. Mai 1885 mit Marie Gfin Kinsky von Wchinitz und Tettau (geb. 18. Okt. 1866, † 11. Mai 1889); II) zu Wien 24. Nov. 1891 mit — Ida Gfin Hoyos, Freiin zu Stüchsenstein, geb. 31. Aug. 1870, StkrD.

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Pr. Karl Friedrich Johann Alfons Ignaz Alexander Marie, geb. zu Prag 26. Febr. 1886.

b) 2r **Ehe:** (2) Pr. Ernst Johann Nepomuk Benedikt Maria, geb. zu Wossow 11. Okt. 1892.

(3) Przss. Marie Wilhelmine Eleonore, geb. zu Wossow 8. Juni 1896.

4) Przss. Ida Maria Albertine, geb. zu Prag 8. April 1861; verm. 2. Sept. 1886 mit Johann Grafen Lažanský von Bukowa. [Manetin in Böhmen.]
5) Pr. Friedrich Edmund Marzell, geb. zu Worlik 30. Okt. 1862 Dr. jur. utr. [Prag]; verm. zu Prag 2. Juli 1890 mit — Christine Gfn von Schönborn, geb. 11. Juni 1872.
6) Przss. Marie Gabriele Anna Franziska, geb. zu Worlik 2. Okt. 1869; verm. zu Prag 23. Jan. 1895 mit Ferdinand Erbgrafen von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg.

Solms.

[Dynasten und Urgrafen des Lahngaues, welche mit Marquard I. Grafen zu Solms (nach dem gleichnamigen Nebenfluß der Lahn) 1129 zuerst urkundlich erscheinen; Gf zu Solms in Braunfels (s. unten) 1226; die folgenden Stämme gingen aus von zwei Söhnen des Grafen Otto zu Solms-Braunfels († 27. Okt. 1409). — S. Jahrg. 1834, S. 207; 1836, S. 231, und 1848, S. 216 u. 280.]

A. Bernhardischer Stamm: Solms-Braunfels.

[Evangelisch u. katholisch. — Braunfels bei Wetzlar in Rheinpreußen. — Stammvater: Bernhard II. Gf zu Solms-Braunfels, Herr zu Greifenstein und Hungen († 6. Aug. 1459); RFürstenstand mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 22. Mai 1742; kursächs. Anerkennung 5. Aug. 1743; Einführung der Primogenitur 18. Okt. 1783; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 216.]

Georg Friedrich Viktor Heinrich Joseph Wilhelm Maria Johannes Emanuel Fürst zu Solms-Braunfels, Graf zu Greifenstein, Lichtenstein und Hungen, auch Tecklenburg, Crichingen und Lingen, Herr zu Münzenberg, Rheda, Wildenfels, Sonnenwalde, Püttlingen, Dorstweiler und Beaucourt, geb. zu Frankfurt a. M. 13. Dez. 1890, Sohn des Fürsten Georg (geb. 18. März 1836, † 3. April 1891).

Schwestern (kath.).

1. Przss. Maria Franziska de Paula Antoinette Karoline Friederike Amalie Katharine, geb. zu Baden-Baden 20. Okt. 1879.
2. Przss. Luise Anna Ernestine Margarete Elisabeth Maria Gabriele, geb. zu Baden-Baden 11. Sept. 1885.

Mutter.

vw. Fürstin Emanuela Maria Christine Valentine, geb. zu Neapel 19. Febr. 1854 (kath.), des Principe di Tricase-Moliterno Tochter; verm. zu .... 5. Aug. 1878; wiederverm. zu Köln 16. Mai 1895 mit Alexander Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Pr. Wilhelm (geb. 30. Dez. 1801, † 12. Sept. 1868) Ehe mit Marie geb. Gfn Kinsky (geb. 19. Juni 1809, verm. 8. Aug. 1831, † 5. Dez. 1892).

1. Przss. Elisabeth Friederike Ernestine Therese Marie Ferdinande Wilhelmine, geb. zu Düsseldorf 12. Nov. 1837 (kath.).

2. Pr. Albrecht Friedrich Ernst Bernhard Wilhelm, geb. zu Düsseldorf 10. Febr. 1841, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., betraut mit der Verw. des Fideikommisses für den minderjährigen Fürsten [Braunfels]; verm. zu Wiesbaden 5. Sept. 1889 mit — Ebba Luisa Charlotte, geb. zu Helsingfors 19. Febr. 1850, des † Alexander von Lavonius und der † Rosine geb. von Haartmann Tochter.
3. Pr. Hermann Ernst Ludwig Bernhard Wilhelm, geb. zu Düsseldorf 8. Okt. 1845, Major à la suite Sr. Kgl. Hoh. des Großh. v. Hessen; verm. I) zu . . . . 30. April 1872 mit Marie Przss. zu Solms-Braunfels (geb. 26. Juni 1852; kath.; † 23. Juli 1882); II) zu Gera 17. Nov. 1887 mit — Elisabeth Przss. Reuß j. L., geb. 27. Okt. 1859.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Przss. Friederike Marie Therese Sophie Eleonore Eugenie Ernestine, geb. zu Bonn 29. März 1873 (kath.), verm. zu Darmstadt 19. Mai 1896 mit Pr. Franz Joseph von Isenburg-Birstein.

b) 2r **Ehe:** 2) Przss. Marie Agnes, geb. zu Potsdam 5. Dez. 1888.

3) Przss. Helene, geb. zu Berlin 15. Febr. 1890.

4) Pr. Ernst August Adolf Wilhelm Friedrich Hermann Albrecht Bernhard Maria, geb. zu Darmstadt 10. März 1892.

5) Pr. Friedrich Eugen Gustav Heinrich, geb. zu Darmstadt 23. Nov. 1893.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Pr. Friedrich Wilhelm (geb. 22. Okt. 1770, † 13. April 1814) Ehe mit Friederike Przss. von Mecklenburg-Strelitz (geb. 2. März 1778, verm. 10. Jan. 1798, † 29. Juni 1841).

1. † Pr. Alexander (geb. 12. März 1807; kath.; † 20. Febr. 1867); verm. zu . . . . 10. Okt. 1863 mit Luise Freiin von Landsberg-Velen a. d. H. Steinfurt (geb. 1. Nov. 1835, † 11. Jan. 1894).

Sohn (kath.): Pr. Friedrich Engelbert Alexander Aloysius Hubertus Maria, geb. zu Dreusteinfurt in Westf. 23. Sept. 1864, Kgl. preuß. Plt. im 2. Gll.-Rgt. [Berlin.]

2. † Pr. Karl Friedrich Wilhelm Ludwig Georg Alexander (geb. 27. Juli 1812, † 13. Nov. 1875); verm. 3. Dez. 1845 mit Sophie geb. Przss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg (geb. 9. Aug. 1814, † 9. Juni 1876), vw. Przss. (Franz) zu Salm-Salm.

Kinder (kath.): 1) Ludwig Otto Karl, geb. zu Frankfurt a. M. 29. April 1847, verzichtet auf die Zugehörigkeit zum fürstl. und gräfl. Hause Solms und auf die Rechte des hohen Adels und erhält von Sr M. dem Könige von Preußen d. d. Berlin 4. Sept. 1895 den Titel eines Frhrn von Hungen, s. Taschenb. der Freiherrl. Häuser.

2) Przss. Eulalie Marie Sophie Dorothea, geb. zu . . . . 6. Febr. 1851; verm. zu Baden-Baden 12. April 1874 mit Eduard Pr. von Ligne.

3) Pr. Alexander Friedrich Karl Maria, geb. zu Podiebrad 4. Nov. 1855, K. u. K. Km. und OLt. der Res. des Hus.-Rgts Gf Pálffy Nr. 8 [Wien]; verm. zu Frankfurt a. M. 19. Jan. 1891 mit — Espérance Freiin von Erlanger, geb. zu London 5. Okt. 1870, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.

Kinder: (1) Pr. Karl Ludwig Eduard Alexander, geb. zu Frankfurt a. M. 20. Jan. 1892.
(2) Przss. Mathilde Maria Paula, geb. zu Ober-Waltersdorf 8. April 1894.

B. Johannischer Stamm: Solms-Lich.

[Stammvater: Johannes Gf zu Solms-Braunfels († 1457), Herr der Ämter Lich, Hohensolms und Laubach (s. unten); Erbung von Rödelheim und Assenheim 1461; Lehenserspektanz auf Pouch mit Rösa (im jetz. preuß. Reg.-Bez. Merseburg) 1530; Erwerbung von Sonnenwalde (in der NLausitz) 1537; die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen des Grafen Philipp (geb. 1468, † 3. Okt. 1544).]

a. Solms-Hohensolms-Lich.

[Evang. u. kathol. — Lich, Prov. OHessen im Großh. Hessen, und Hohensolms, Kreis Wetzlar in Rheinpreußen. — Stammvater: Reinhard I. Gf zu Solms-Lich und Hohensolms (geb. 12. Okt. 1491, † 23. Sept. 1562), der mit dem Sohne seines jüngeren Bruders teilte 9. Nov. 1548; Abzweigung der Linie Solms-Hohensolms um 1560, die nach dem Aussterben der älteren Linie Solms-Lich den Namen „Solms-Hohensolms-Lich" annahm 1718; RFürst mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 14. Juli 1792; kurpfalz-bayr. Anerkennung 4. Okt. 1792; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer im Großh. Hessen . . . . und des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 218.]

Hermann Adolf Fürst zu Solms-Hohensolms-Lich, geb. zu Schloß Pirnitz in Mähren 15. April 1838, Sohn des Pr. Ferdinand (geb. 28. Juli 1806, † 15. Aug. 1876) und seiner Gem. Karoline geb. Gfn Collalto und San Salvatore (geb. 18. Jan. 1818, verm. 18. Jan. 1836, † 27. Nov. 1855), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Ludwig (geb. 24. Jan. 1805, † 29. Febr. 1880); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Großh. Hessen, Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite d. A., NMr des Joh.-O.; verm. zu Jannowitz 20. Juni 1865 mit — Agnes Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 21. Mai 1842.

Kinder: 1) Erbpr. Karl Ferdinand Wilhelm, geb. zu Lich 27. Juni 1866, Kgl. preuß. PLt. im Leib-GHus.-Rgt [Potsdam]; verm. zu Wernigerode 16. Okt. 1894 mit — Emma Przss. zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Juli 1875.
Sohn: Pr. Philipp Hermann Otto, geb. zu Wernigerode 13. Sept. 1895.
2) Pr. Reinhard Ludwig, geb. zu Lich 17. Sept. 1867, Kgl. preuß. PLt. im Rgt der Gardes du Corps. [Potsdam.]
3) Przss. Anna Elisabeth, geb. zu Lich 20. Sept. 1868; verm. zu Lich 28. Sept. 1889 mit Johannes Grafen zu Lynar. [Potsdam.]
4) Przss. Eleonore Ernestine Marie, geb. zu Lich 17. Sept. 1871.
5) Przss. Maria Mathilde, geb. zu Lich 24. Aug. 1873.
6) Przss. Karoline, geb. zu Lich 27. Mai 1877.
7) Przss. Dorothea Anna Agnes, geb. zu Lich 20. Okt. 1883.

Geschwister.

1. Przss. Marie Luise Henriette Karoline, geb. zu Hohensolms 19. Febr. 1837 (kath.). [Lich.]
2. Przss. Anna Franziska Cäcilie Karoline Ida, geb. zu Pirnitz 2. Juni 1844 (kath.), StkrD.; verm. zu Lich 31. Jan. 1865 mit Octavian Grafen von Collalto.
3. Pr. Ludwig Anton Johann Eduard Alfons Friedrich Ferdinand, geb. zu Pirnitz 8. April 1851, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [Lich]; verm. zu Lübbenau 25. Juni 1885 mit — Luise Gfn zu Lynar, geb. 10. Okt. 1864.

Kinder: 1) Pr. Ferdinand Maximilian Hermann Ludwig, geb. zu Lübbenau 25. Mai 1886.
2) Pr. Ludwig Friedrich, geb. zu Potsdam 28. Okt. 1888.
3) Pr. Maximilian Friedrich, geb. zu Lich 26. Sept. 1890.
4) Przss. Helene Bertha Maria Luisa, geb. zu Lich 9. April 1892.

b. Solms-Laubach.

[Stammvater: Otto Gf zu Solms-Lich (geb. 11. Mai 1496, † 14. Mai 1522), dessen Sohn Friedrich Magnus Sonnenwalde und Pouch von seinem Großvater um 1540 und die Ämter Rödelheim, Assenheim und Laubach (hess. Prov. OHessen) von seinem Oheim (s. oben) erhielt 9. Nov. 1548; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Johann Georg I. Grafen zu Solms-Laubach, Herrn zu Rödelheim und Assenheim (geb. 26. Nov. 1547, † 19. Aug. 1600).]

I. Sonnenwalder Linie.

[Evangelisch. — Stammvater: Heinrich Wilhelm Gf zu Solms-Laubach, Herr auf Sonnenwalde und Pouch (geb. 21. März 1583, † 21. März 1632); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Otto Wilhelm (geb. 25. Aug. 1701, † 8. Febr. 1737); letzte Besitzteilung zwischen deren Häuptern, durch welche die StHschaft Sonnenwalde und das Rittergut Alt-Pouch dem zweiten Aste zufielen, 1820; das Prädikat Erlaucht steht dem Chef des Hauses nicht zu, weil der Besitz nicht ehemals reichsständischen Gebietes ist; die Zugehörigkeit der Mitglieder dieser Linie zum hohen Adel ist indes durch kgl. preuß. Ministerialreskript vom 6. Febr. 1886 anerkannt.]

1. Ast: Solms-Rösa.

[Wohnsitz: Rösa im Reg.-Bez. Merseburg und Naundorf im Hzgt. Anhalt. — Stammvater: Karl Georg Heinrich Gf zu Solms-Sonnenwalde (geb. 28. April 1728, † 21. Juli 1796); Erwerbung von Rösa 1820.]

Wilhelm Karl Johann Moritz Graf zu Solms-Sonnenwalde-Rösa, geb. zu Dessau 21. Mai 1828, Sohn des Grafen Friedrich (geb. 1. Dez. 1800, † 15. Febr. 1879) und seiner Gem. Luise geb. von Knebel (geb. 24. Dez. 1798, verm. 6. Mai 1827, † 19. Mai 1857); Hzgl. anhalt. OJägermeister, Exz.; verm. I) zu Radis 21. April 1856 mit Luise Gabriele Julie Freiin von Bodenhausen a. d. H. Radis (geb. 21. Juli 1832, † 27. Jan. 1867); II) zu Schieder 23. Juni 1868 mit deren Schwester — Helene, geb. 3. Jan. 1836, vw. von Berenhorst.

Bruder.

Gf Friedrich Ludwig Detlev Moritz, geb. zu Dessau 30. Dez. 1829, Kgl. preuß. Landrat a. D. [Halle a. S.]; verm. zu Patthorst 21. Juni 1862 mit Therese von Eller-Eberstein a. d. H. Mohrungen (geb. 1. Sept. 1838, † 29. Dez. 1882).

Kinder: 1) Gf Friedrich Emil Detlev, geb. zu Radajewice 22. Febr. 1864, Herr der Eller-Ebersteinschen Fideikommisse Patthorst u. Buschstedt in Westfalen, Kgl. preuß. PLt. im 1. GUl.-Rgt. [Potsdam.]

2) Gfn Mathilde Luise Therese, geb. zu Radajewice 22. Febr. 1864; verm. zu Rösa 9. März 1888 mit Karl Frhrn von Eller-Eberstein, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. Disp. [Hannover.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Grafen Karl (geb. 15. Okt. 1761, † 25. Dez. 1835) Ehe mit Johanne Charlotte von Prittwitz (geb. 18. Febr. 1766, verm. 4. Nov. 1788, † 29. April 1842).

1. † Gf Karl (geb. 5. Nov. 1789, † 10. Mai 1829); verm. 22. Okt. 1816 mit Marie Anna von Paczinsky-Tenczin († 1884).

   Töchter (kath.): 1) Gfn Johanna, geb. zu Schiroslawitz 16. Okt. 1817; verm. zu Schiroslawitz 16. Juni 1840 mit Ernst Frhrn von Saurma von und zu der Jeltsch auf Sterzendorf († 23. Nov. 1875). [Breslau.]

   2) Gfn Bertha Ulrike Amalie, geb. zu Schiroslawitz 11. Sept. 1821. [Breslau.]

2. † Gf Otto (geb. 22. Okt. 1810, † 24. Dez. 1890); verm. 30. März 1843 mit Angelika von Schmettau (geb. 2. Febr. 1813, † 2. Jan. 1881).

   Söhne: 1) Gf Max Otto Gustav, geb. zu Schmarke-Ellgut 9. Okt. 1846, Kgl. preuß. Maj. a. D., ERr des Joh.-O. [Karlsruhe]; verm. zu Worms 24. April 1884 mit — Marie Anna Josephine Elisabeth Dörr, geb. zu Worms 29. Dez. 1858, des † Jean Baptist Dörr und der Anna geb. Reinhardt Tochter.

   2) Gf Detlev Reinhard Otto Max, geb. zu Wohlau 5. Okt. 1857, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im Ul.-Rgt Pr. August v. Württemberg (pos.) Nr. 10 [Züllichau]; verm. zu Palzig 3. Aug. 1892 mit — Marie Bernhardine Valeska Eugenie Elfriede Margarete, geb. zu Hammer 14. Sept. 1874, des † Arthur von Zastrow, Majoratsherrn auf Kölpin und Palzig, und der Bernhardine geb. Gfn von Schmettow Tochter.

2. Ast: Solms-Sonnenwalde.

[Wohnsitz: Sonnenwalde, Reg.-Bez. Frankfurt a. d. O. — Stammvater: Viktor Friedrich Graf zu Solms-Sonnenwalde (geb. 16. Sept. 1730, † 24. Dez. 1783); Ererbung von 1/6 der Hschaft Alt-Pouch 1769, der übrigen Teile bis 1818; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854.]

Peter Klemens Theodor Graf zu Solms-Sonnenwalde, geb. zu Wurschen 27. April 1840, Sohn des Grafen Theodor (geb. 6. Febr. 1814, † 28. Dez. 1890) und seiner Gem. Klara Marie von Rex-Thielau auf Wurschen (geb. 7. Dez. 1815, verm. 2. April 1837, † 15. Nov. 1886), folgte seinem Vater als StHerr der Hschaft Sonnenwalde; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Herr der Rittergüter Wurschen,

Rechern und Belgern im Kgr. Sachsen, RRr des Joh.-O., Kgl. preuß. Major a. D.; verm. zu Sonnenwalde 24. Mai 1868 mit Katharina Gfn zu Solms-Sonnenwalde (geb. 23. Mai 1843, † 2. Dez. 1895).

Töchter: 1) Gfn Elisabeth Alwine Klara Klementine, geb. zu Sonnenwalde 24. März 1869.

2) Gfn Margarete Theodore Konstanze Amalie, geb. zu Brandenburg a. H. 30. Juni 1870; verm. zu Sonnenwalde 22. Sept. 1894 mit Jobst Hermann Grafen und Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld.

3) Gfn Adriane Katharine Felicitas, geb. zu Potsdam 7. März 1873.

4) Gfn Martina Helene Fanny Marie, geb. zu Charlottenburg 27. Febr. 1883.

Geschwister.

1. Gfn Marca Klementine Theodore Christiane, geb. zu Wurschen 24. Mai 1838; verm. zu Berlin 9. Juni 1857 mit Georg Grafen von Arnim († 20. Okt. 1881). [Blumberg, Provinz Brandenburg, und Berlin.]
2. † Gf Otto (geb. 14. Juni 1845, † 27. Okt. 1886); verm. 25. April 1878 mit Helene Gfn zu Solms-Baruth (geb. 29. Sept. 1854, † 17. April 1886).

Kinder: 1) Gfn Marca Klara Rosa, geb. zu Potsdam 20. März 1879.

2) Gfn Erika Helene Marie Agnes, geb. zu Potsdam 4. März 1880.

3) Gfn Klementine Gabriele Justine, geb. zu Potsdam 13. April 1881.

4) Gfn Freda Marie Adelheid, geb. zu Potsdam 18. Juli 1882.

5) Gf Wilhelm Theodor Friedrich, geb. zu Potsdam 11. April 1886.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Grafen Theodor (geb. 29. Okt. 1787, † 26. Nov. 1859) Ehe mit Klementine Gfn von Breßler (geb. 4. Aug. 1790, verm. 31. Juli 1809, † 25. Okt. 1872).

1. † Gf Alfred (geb. 5. Mai 1810, † 31. Jan. 1870); verm. zu Wolfshagen 4. Okt. 1840 mit — Amalie Gfn von Schwerin-Wolfshagen, geb. 6. Aug. 1820. [Berlin und Sonnenwalde.]
2. † Gf Konstantin (geb. 8. Juli 1815, † 10. März 1890); verm. zu Kittlitz 14. Juni 1842 mit Alwine von Langenn a. d. H. Kittlitz (geb. 1. Febr. 1816, † 14. Aug. 1888).

Tochter: † Gfn Katharina, s. Nekrolog.

3. Gf Klemens Eberhard Theodor, geb. zu Kotitz 2. Juli 1825; Herr des Lehensrittergutes Alt-Pouch im Kr. Bitterfeld, Kgl. preuß. Obstlt. a. D., Kais. deutscher WGRat u. Botsch. a. D. [Berlin.]

II. Baruther Linie.

[Stammvater: Johann Georg II. Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Wildenfels und Baruth (geb. 19. Nov. 1591, † 4. Dez. 1632); Ererbung eines Teils der Ämter Rödelheim u. Assenheim 5. Sept. 1635; Besitzteilung unter des vorgenannten Grafen Johann Georg Söhnen, von denen die folgenden Äste stammen, 30. Okt. 1665.]

1. Ast: Solms-Rödelheim und Assenheim.

[Lutherisch. — Assenheim, Prov. OHessen im Großh. Hessen, und Rödelheim, Prov. Hessen-Nassau. — Stammvater: Johann August Gf zu Solms-Rödelheim (geb.

7. Juni 1623, † 23. Nov. 1680); Ererbung des Restes der Ämter Rödelheim u. Assenheim 6. Aug. 1676; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 280.]

Karl Franz Graf zu Solms-Rödelheim u. Assenheim, geb. zu Assenheim 15. Dez. 1864, Sohn des Grafen Maximilian (geb. 14. April 1826, † 15. Febr. 1892) und seiner Gem. Thekla geb. Gfn zu Solms-Laubach (geb. 4. Juni 1835, verm. 1. Juni 1861, † 17. Jan. 1892), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Großh. Hessen, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A., EKr des Joh.-O. 2c.; verm. zu Ettal 26. Okt. 1892 mit — Anastasia Gfn zu Pappenheim, geb. 9. März 1863.

Sohn: Erbgf Maximilian Ludwig, geb. zu Assenheim 24. Sept. 1893.

Geschwister.

1. Gfn Sophie, geb. zu Assenheim 20. Sept. 1866.
2. Gf Ernst, geb. zu Assenheim 8. Juli 1868, Kgl. preuß. Lt. im 3. Gll.-Rgt. [Potsdam.]
3. Gfn Anna, geb. zu Assenheim 29. Okt. 1869.
4. Gfn Bertha Luitgard, geb. zu Assenheim 16. April 1871.
5. Gfn Marie, geb. zu Assenheim 15. Juni 1873.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Karl (geb. 15. Mai 1790, † 18. März 1844) Ehe mit Amalie Gfn Erbach-Schönberg (geb. 9. Aug. 1795, verm. 1. Jan. 1824, † 22. Juni 1875).

1. Gfn Bertha, geb. zu Assenheim 27. Dez. 1824; verm. zu Assenheim 1. März 1849 mit Karl Grafen zu Stolberg-Roßla († 23. Jan. 1870).
2. † Gf Friedrich (geb. 7. Dez. 1827, † 6. April 1883); verm. zu Coesfeld 25. Sept. 1862 mit — Mathilde Przss. zu Salm-Horstmar, geb. 21. Aug. 1827. [Dorheim in Oberhessen.]
3. Gf Otto, geb. zu Assenheim 5. Juni 1829, Erb-Truchseß in Neu-Vorpommern, Kgl. preuß. Major a. D., RKr des Joh.-O. [Altenhagen in Pommern]; verm. zu Schlemmin 7. Dez. 1865 mit — Emma Karoline Henriette, geb. zu Berlin 10. Juni 1834, des † Philipp-Wilhelm Ulrich von Thun auf Schlemmin und der † Mathilde geb. Freiin Schuler von Senden Tochter, vw. Gfn (Johannes, † 20. Juli 1862) zu Stolberg-Wernigerode.

   Kinder: 1) Gfn Bertha Thekla, geb. zu Rödelheim 17. Juni 1869; verm. zu Schlemmin 14. Dez. 1892 mit Leonhard Grafen zu Stolberg-Wernigerode.

   2) Gf Kuno, geb. zu Altenhagen 7. Aug. 1872, Lt. im Leib-GHus.-Rgt. [Potsdam.]
4. Gfn Emma, geb. zu Assenheim 19. Aug. 1831; verm. zu Assenheim 23. Sept. 1856 mit Karl Grafen zu Castell-Castell († 2. Jan. 1886).
5. Gfn Agnes, geb. zu Assenheim 18. Juli 1833. [Assenheim.]

2. Laubacher Ast.

[Stammvater: Johann Friedrich Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Wildenfels (geb. 19. Febr. 1625, † 10. Dez. 1696); Ererbung von 1/5 der Hschaft Laubach

mit dem Aussterben eines älteren Astes 6. Aug. 1676; Erwerbung der übrigen Anteile dieser Hschaft bis 1696; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Stammvaters, von welchen die folgenden Zweige stammen, 15. Okt. 1709.]

1. Zweig: Solms-Laubach.

[Lutherisch. — Laubach, Prov. Oberhessen im Großh. Hessen. — Stammvater: Friedrich Ernst Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Laubach (geb. 26. März 1671, † 26. Jan. 1723); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 281.]

Friedrich Wilhelm August Christian Graf zu Solms-Laubach, geb. zu Laubach 23. Juni 1833, Sohn des Grafen Otto (geb. 1. Okt. 1799, † 22. Nov. 1872) und seiner Gem. Luitgarde geb. Przss. zu Wied (geb. 4. März 1813, verm. 11. Sept. 1832, † 9. Juni 1870), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen, Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A., Kommendator des Joh.-O.; verm. zu Jannowitz 23. Juni 1859 mit — Marianne Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 6. Sept. 1836.

Kinder: 1) Erbgf Otto, geb. zu Laubach 26. Mai 1860, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A. [Laubach.]
2) Gf Wilhelm, geb. zu Jannowitz 15. Aug. 1861, Kgl. preuß. PLt. à la suite der Armee. [. . . .]
3) Gfn Elisabeth, geb. zu Laubach 29. Okt. 1862; verm. zu Laubach 30. Aug. 1886 mit Heinrich XXV. Pr. Reuß j. L.
4) Gfn Magdalene Benigna, geb. zu Jannowitz 11. Dez. 1863; verm. zu Laubach 18. Sept. 1884 mit Heinrich XXVIII. Pr. Reuß j. L.
5) Gfn Marie, geb. zu Arnsburg in Oberhessen 25. April 1865. [Laubach.]
6) Gf Friedrich Ernst, geb. zu Arnsburg 16. April 1867. [. . . .]
7) Gf Karl Heinrich, geb. zu Arnsburg 22. März 1870, Kgl. preuß. LdGer.-Ref. und Lt. der Res. des Leib-GHus.-Rgts. [Koblenz.]
8) Gf Georg Reinhard, geb. zu Arnsburg 28. Febr. 1872, Kgl. preuß. Lt. im GJäger-Bat. [Potsdam.]
9) Gfn Luitgarde Ernestine, geb. zu Arnsburg 17. Dez. 1873.
10) Gf Johann Albrecht, geb. zu Laubach 11. Juni 1880.

Geschwister.

1. Gf Ernst, geb. zu Laubach 24. April 1837, Kais. deutscher GRRat u. Kreis-Direktor zu Straßburg im Elsaß, ERr des Joh.-O.; verm. zu Ahrensburg in Holstein 31. Jan. 1874 mit — Auguste Gfn von Schimmelmann, geb. 13. Juni 1847.

Kinder: 1) Gfn Adelaide Ottilie Fanny Rudolfine, } geb. zu Laubach 26. Juni 1875.
2) Gfn Frida Luitgarde Marianne Marie Ernestine, }
3) Gfn Luitgard Thekla Sophie Adeline Auguste Wilhelmine, geb. zu Schlettstadt im Elsaß 17. Sept. 1880.
4) Gfn Manon Elisabeth, geb. zu Straßburg i. E. 3. Dez. 1882.
5) Gfn Erika Marie Christine, geb. zu Straßburg i. E. 1. Aug. 1886.
6) Gf Ernst Otto, geb. zu Straßburg i. E. 8. Nov. 1890.

2. Gfn Klara Ottilie Karoline Ida Auguste, geb. zu Laubach 30. Jan. 1839. [Straßburg im Elsaß.]
3. Gf Hermann Maximilian Karl Ludwig Friedrich, geb. zu Laubach 23. Dez. 1842, ERr des Joh.-O., ordentl. Professor und Direktor des botanischen Gartens in Straßburg i. E.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Friedrich Ludwig Christian (geb. 29. Aug. 1769, † 24. Febr. 1822) Ehe mit Sophie Henriette Gfn von Degenfeld-Schonburg (geb. 23. Dez. 1776, verm. 27. Nov. 1797, † 26. Jan. 1847).

† Gf Reinhard (geb. 11. Aug. 1801, † 29. Okt. 1870); verm. zu Büdingen 20. Okt. 1836 mit — Ida Przss. zu Isenburg-Büdingen in Büdingen, geb. 10. März 1817 (kath. seit 1860), ED. des Malt.-O. [Büdingen.]

2. Wildenfelser Zweig.

[Lutherisch. — Stammvater: Heinrich Wilhelm Gf zu Solms-Wildenfels (geb. 16. Mai 1675, † 15. Sept. 1741), der Sachsenfeld (in Posen?) kaufte 1722; von seinen Söhnen stammen die folgenden Unterzweige.]

α) Solms-Wildenfels.

[Wohnsitz: Wildenfels im Kgr. Sachsen. — Stammvater: Gf Heinrich Karl (geb. 28. Febr. 1706, † 7. Okt. 1746), der Wildenfels von seinem Vater kaufte 1739; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen 4. Sept. 1831. — S. Jahrg. 1848, S. 282.]

Friedrich Magnus Graf zu Solms-Wildenfels, geb. zu Chulmitzsch 26. Juli 1847, Sohn des Grafen Friedrich Magnus (geb. 26. Jan. 1811, † 24. März 1883) und seiner Gem. Ida geb. Gfn zu Castell-Castell (geb. 31. März 1817, verm. 5. Okt. 1843, † 2. Sept. 1882), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer im Kgr. Sachsen, RRr des Joh.-O.; verm. im Haag 5. Nov. 1874 mit — Anne Gfn von Bentinck, geb. 4. Jan. 1855.

Kinder: 1) Gfn Sophie, geb. zu Wildenfels 9. Febr. 1877.
2) Gfn Magna Maria Auguste Ottilie, geb. zu Wildenfels 31. Aug. 1883.
3) Erbgf Friedrich Magnus, geb. zu Wildenfels 1. Nov. 1886.
4) Gfn Anna, geb. zu Wildenfels 14. Juni 1890.
5) Gfn Gisela Klementine Christophera Karola, geb. zu Wildenfels 30. Dez. 1891.

Geschwister.

1. Gfn Marie Emilie Auguste Elisabeth, geb. zu Wildenfels 31. Aug. 1845 [Graz]; verm. zu Wildenfels 11. Okt. 1870 mit Heinrich Grafen Beckers zu Westerstetten († 6. Sept. 1887).
2. Gf Heinrich Karl, geb. zu Wildenfels 29. Juli 1849, K. u. K. Obstlt. im Drag.-Rgt Eugen Pr. von Savoyen Nr. 13. [Lancut, Galizien.]
3. Gf Otto Emil August Karl, geb. zu Wildenfels 17. Aug. 1854, Kgl. sächs. PLt. a. D. [Wildenfels.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Grafen Friedrich Magnus I. (geb. 31. Aug. 1743, † 12. Febr. 1801) Ehe mit Karoline Przss. von Leiningen-Dagsburg-Hartenburg (geb. 4. April 1757, verm. 21. Sept. 1773, † 18. März 1832).

† Gf Emich (geb. 4. Dez. 1794, † 7. Juli 1834); verm. 14. Dez. 1819

mit Pauline Adele Sophie Freiin Sirtema von Grovestins (geb. 5. März 1802, † 18. Jan. 1848).

Sohn: Gf Karl August Adalbert, geb. zu Potsdam 7. Sept. 1823, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. D., RRr des Joh.-O. [Potsdam]; verm. I) zu Baruth 12. Juli 1862 mit Elisabeth Gfn zu Solms-Baruth (geb. 27. März 1836, † 27. Sept. 1868); II) zu Ahrensburg 29. Sept. 1875 mit — Fanny Gfn von Schimmelmann, geb. 20. Jan. 1846.

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Gfn Elisabeth Pauline Ida Friederike, geb. zu Berlin 23. Okt. 1863.

(2) Gfn Marie Luise Auguste, geb. zu Berlin 10. Jan. 1865.

(3) Gf Emich Otto Friedrich Hermann, geb. zu Berlin 23. Mai 1866, Kgl. preuß. Plt. im 3. Gul.-Rgt. [Potsdam.]

b) 2r Ehe: (4) Gf Friedrich Ernst, geb. zu Freiburg i. B. 4. Aug. 1877, Kais. deutscher Seekadett. [Kiel.]

(5) Gf Karl August, geb. zu Freiburg i. B. 9. Aug. 1879.

(6) Gfn Anna Adelaïde Sophie Christine, geb. zu Freiburg i. B. 22. Nov. 1880.

(7) Gf Emich Hermann Werner, geb. zu Münzenberg 5. Febr. 1883.

β) Vormals Sachsenfelder Zweig.
(Im Mannesstamme erloschen.)

[Wohnsitz: Dresden. — Stammvater: Gf Friedrich Ludwig (geb. 2. Sept. 1708, † 27. Aug. 1789), der das (1807 wieder veräußerte) Gut Sachsenfeld von einer jüngeren Schwester um 1750 kaufte; dem Haupte dieses Zweiges stand das Prädikat Erlaucht nicht zu, weil dieser Zweig nur eine Abzweigung von Wildenfels — ohne eigenen reichsständischen Besitz — bildete.]

† Arthur Gf zu Solms und Tecklenburg (geb. 20. Juni 1808, † 15. Jan. 1896); verm. 28. Okt. 1833 mit Laura Mathilde Thierfeld (geb. 19. Mai 1815, † 10. Sept. 1869).

Töchter: 1) Gfn Ida Konstanze, geb. zu Dresden 15. März 1835 [Dresden]; verm. 3. Jan. zu Dresden 1863 mit Eduard Bary († 28. Juni 1875), Prof. an der Akademie der Künste zu Dresden.

2) Gfn Charlotte Marie Olga, geb. zu Dresden 25. April 1842; verm. zu Dresden 31. Mai 1865 mit Karl Friedrich Adolf von Köller, Kgl. preuß. Hptm. a. D. [Niederlößnitz bei Dresden.]

Bruder.

† Gf Karl Alwill (geb. zu Sachsenfeld 31. Juli 1809, † zu Dresden 3. März 1876), Herr auf Rückerswalda; verm. zu Dresden 1. Febr. 1853 mit — Lucie, geb. zu Breslau 14. Aug. 1821, des Hermann von Blücher, Kgl. preuß. Maj. a. D., Tochter. [Dresden.]

Tochter: Gfn Valeska, geb. zu Dresden 30. Okt. 1853; verm. zu Dresden 30. Nov. 1872 mit Hermann von Hanstein (geschieden . . . .), Kgl. preuß. Lt. a. D. [Dresden.]

3. Ast: Solms-Baruth*.

[Evangelisch. — Baruth, Mark. — Stammvater: Gf Friedrich Sigismund I. (geb. 28. Juni 1627, † 7. Jan. 1696), der in der Teilung mit seinen Brüdern (s. oben) 30. Okt. 1665 die Hälfte der Hschaft Baruth erhielt und die andere Hälfte derselben durch Vertrag vom 9. Juni 1694 kaufte; nochmalige Ab-

zweigung der zweiten Hälfte mit einem jüngeren Sohne des Stifters 8. April 1696, die jedoch 1822 zurückgekauft wurde; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854; preuß. Fürst zu Solms-Baruth (primog.) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Charlottenburg 16. April 1888. — S. Jahrg. 1885, S. 201.]

Friedrich Hermann Karl Adolf Fürst zu Solms-Baruth, geb. zu Kasel 29. Mai 1821, Sohn des Grafen Friedrich (geb. 3. Aug. 1795, † 1. Febr. 1879) und seiner ersten Gem. Bertha geb. Gfn zu Solms-Baruth (geb. 23. April 1801, verm. 3. Mai 1820, † 20. Aug. 1832), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., RRr des Joh.-O.; verm. I) zu Wien 1. Nov. 1851 mit Rosa geb. Gfn Teleki von Szék (geb. 18. Okt. 1818, † 30. Juni 1890), vw. Gfn (Ernst, † 9. Dez. 1846) von Wurmbrand-Stuppach; II) zu Zützen 20. Okt. 1891 mit — Hedwig geb. von Kleist, geb. 27. Okt. 1829, vw. (Julius, † 16. Juni 1867) von der Decken auf Melkhof, des † Eduard Grafen von Kleist-Zützen Tochter.

Kinder 1r Ehe: 1) Gf Friedrich Hermann Johann Georg, geb. zu Berlin 24. Juni 1853, Herr auf Klitschdorf in Preuß.-Schlesien, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., RRr des Joh.-O. [Klitschdorf]; verm. zu Fürstenstein 10. Sept. 1881 mit — Luise Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. 29. Juli 1863, des Hans Heinrich XI. Fürsten von Pleß Tochter.

Kinder: (1) Gfn Rosa Marie Bertha Luise, geb. zu Klitschdorf 8. Juni 1884.

(2) Gf Friedrich Hermann Heinrich Christian Hans, geb. zu Klitschdorf 25. März 1886.

(3) Gf Hermann Franz, geb. zu Klitschdorf 11. Okt. 1888.

(4) Gf Hans Georg Eduard, geb. zu Klitschdorf 3. April 1893.

(5) Gf Johann-Georg Otto, geb. zu Klitschdorf 15. Mai 1896.

2) Gfn Maria Agnes Elisabeth Rosa, geb. zu Golßen 8. Juli 1856; verm. zu Golßen 1. Juli 1879 mit Egbert Grafen von der Asseburg. [Brandenburg.]

Schwestern,

a) vollbürtige.

1. Gfn Marie Wilhelmine Elise, geb. zu Dresden 4. Aug. 1823; verm. zu Baruth 11. Nov. 1843 mit Hartmann Erasmus von Witzleben, Kgl. preuß. WGRat († 12. Okt. 1878). [Reddern, Prov. Brandenburg.]
2. Gfn Bertha Agnes Luise, geb. zu Kasel 14. Aug. 1832; verm. zu Baruth 26. Okt. 1853 mit Maximilian Grafen zu Lynar. [Lübbenau.]

b) halbbürtig aus des Vaters zweiter Ehe mit Ida Gfn von Wallwitz (geb. 12. März 1810, verm. 30. Mai 1835, † 16. Mai 1869).

3. Gfn Anna Ida Amalie, geb. zu Baruth 20. Juni 1841; verm. zu Baruth 2. Nov. 1867 mit Ernst Grafen von der Schulenburg. [Emden, Prov. Sachsen.]

Stadion.

[Katholisch. — Schwäbischer Uradel, der seine Abkunft von der mit Watter von Stadion (nach einem gleichn. jetzt zerstörten Schlosse oberhalb Küblis) in Graubünden 1260 zuerst urkundlich erscheinenden Familie herleitet; Gründer des hier in Betracht kommenden Stammes: Konrad I. von Stadion († 1439); Erbtruchseß des Stifts Augsburg um 1520 (durch Christoph von Stadion, seit 1517 Fürstbischof von Augsburg); RFrhr mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Wien 25. April 1686; böhm. Inkolat d. d. Wien 31. Dez. 1696; Erwerbung von Warthausen (im württ. Donaukr.) um 1700; RGraf mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Dez. 1705; Aufnahme in das schwäb. RGrafenkollegium infolge der Erwerbung der reichsunmittelbaren Hschaft Thannhausen (im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 8. Mai 1708; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Johann Philipp (geb. 1652, † 1741). — S. Jahrg. 1834, S. 210; 1848, S. 283, und 1849, S. 269.]

I. Friedericianische Linie.

[Wohnsitz: Chodenschloß bei Klentsch in Böhmen. — Stammvater: Gf Friedrich, Herr auf Warthausen (geb. 1691, † 1768); Verkauf von Warthausen an Württemberg 1826; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 269.]

Georg Franz Eduard Graf von Stadion-Warthausen und Thannhausen, geb. zu Graz 1. Nov. 1844, Sohn des Grafen Eduard (geb. 22. Sept. 1797, † 13. April 1844), und seiner Gem. Konstanze geb. Rachowin von Rosenstern (geb. . . . ., verm. 28. Jan. 1836, † 5. Juni 1861), folgte seinem Vetter, dem Grafen Philipp (geb. 29. Mai 1854, † 31. Dez. 1890); FKHerr auf Chodenschloß, Neumark, Zahorzan und Riesenberg in Böhmen, sowie auf Bohorodczany samt Grabowiec und Przerosl in Galizien; verm. zu Szilágy-Somlyó 20. Mai 1873 mit Therese, geb. . . . . 1858, des Joseph Lazár Tochter, geschieden . . . 1878.

Tochter: Gfn Paula Helene Isabelle, geb. zu Szilágy-Somlyó 4. Juni 1875. [Magyar Igen, Siebenbürgen, und Budapest.]

Schwestern.

1. Gfn Anna Maria, geb. zu Chlumetz 25. Okt. 1837; verm. zu Chlumetz 5. Sept. 1855 mit Julius Grafen von Lamberg († 17. Juni 1893). [Schloß Pöllau in Steiermark.]
2. Gfn Karoline, geb. zu Chlumetz 1. Nov. 1838; verm. zu Pöllau 23. Jan. 1864 mit Otto Grafen von Bellegarde († 9. Nov. 1892). [Schloß Pöllau.]
3. Gfn Julia, geb. zu Chlumetz 28. Okt. 1840; verm. zu Chlumetz 12. Okt. 1856 mit Thaddäus Grafen von Wiśniewo-Wiśniewski († 8. Jan. 1888). [Krystynopol in Galizien.]
4. Gfn Adolfine, geb. zu Chlumetz 25. Juli 1843; verm. zu . . . . 1875 mit . . . . von Ebner. [Schweiz.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Johann Phil. Karl Joseph (geb. 18. Juni 1763, † 15. Mai 1824) Ehe mit Marie Gfn von Stadion (geb. 7. Juli 1775, verm. 22. Jan. 1794, † 1. April 1841).

† Gf Rudolf (geb. 23. Febr. 1808, † 25. April 1882), StHerr ꝛc.; verm.

3. Juli 1850 mit Gisela Gfn Hadik von Futak (geb. 22. Jan. 1825, † 6. Jan. 1890).

Töchter: 1) Gfn Johanna Anna Adalbertine Rudolfine, geb. zu München 23. Juli 1851, Mitbesitzerin der Hschaft Lysiec in Galizien, StkrD.; verm. zu Stuttgart 14. Jan. 1875 mit Edmund Grafen Csáky von Körösszegh und Adorján. [Villa Oberufer bei Preßburg.]

2) Gfn Helene Walpurga Klementine Karoline Rudolfine Gisela, geb. zu Graz 25. Juli 1860, Mitbesitzerin der Hschaft Lysiec in Galizien und Besitzerin des Gutes Dukowan im Kreise Znaim in Mähren, StkrD.; verm. zu Wien 21. April 1884 mit Gerolf Grafen von Coudenhove. [Schloß Dukovan.]

II. Philippinische Linie.

[Wohnsitz: Kauth, Kr. Pilsen in Böhmen. — Stammvater: Gf Hugo Joseph Philipp, Herr auf Thannhausen (geb. 1720, † 1785); erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern . . . . 1818; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829.]

Karl Friedrich Graf von Stadion-Stadion-Thannhausen, geb. zu Wien 13. Dez. 1817, Sohn des Grafen Johann Philipp Franz Joseph (geb. 26. Nov. 1780, † 4. Sept. 1839) und seiner Gem. Kunigunde geb. Gfn von Kesselstatt (geb. 28. Aug. 1795, verm. 6. Aug. 1815, † 17. Mai 1872), folgte seinem Vater; Herr der StHschaft Thannhausen und des Gutes Siegertshofen in Bayern, der Hschaften Stadion, Mosbeuren, Alberweiler u. Emerkingen in Württemberg, FKHerr auf Kauth, erbl. RRat des Kgr. Bayern.

Bruder.

† Gf Eduard (geb. 14. Juni 1833, † 5. Nov. 1884); verm. zu Wien 26. Mai 1862 mit — Ludwiga Przff. von Lobkowitz, geb. 15. Mai 1838, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Fischergasse 2, und Slatinan in Böhmen.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Grafen Philipp (geb. 29. Nov. 1720, † 30. Dez. 1785) Ehe mit Anna Maria Thekla Walpurga Therese Freiin Schenk von Stauffenberg (geb. 8. Dez. 1728, verm. 25. April 1745, † 25. Jan. 1799).

† Gf Emmerich Johann Philipp Ignaz Georg Amor (geb. 14. Dez. 1766, † 11. Jan. 1817); verm. . . . . 1799 mit Karoline Marie Anna Sophie Gfn von der Leyen (geb. 23. Juli 1769, † 12. Jan. 1832).

Sohn: † Gf Damian Friedrich Joseph (geb. 15. Sept. 1802, † 25. Okt. 1864); verm. 8. Aug. 1830 mit Katharina von Ghika de Desanfalva (geb. 18. Juli 1805, † 4. April 1856), des † Konstantin Ghika, Fürsten in der Moldau und Walachei, Tochter.

Kinder: (1) Gf Emmerich Simon Damian Joseph, geb. zu Radkersburg 17. Febr. 1838, Schriftsteller [Hainfeld]; verm. zu Wiesbaden 14. Juli 1867 mit Marie Madeleine geb. Schier (geb. 25. Mai 1840, geschiedenen Gfn von Gurjew, †, nachdem die Ehe 29. März 1870 getrennt und aufgelöst worden war, 11. Febr. 1892 als Gemahlin des Robert von Berks, K. u. K. Km.).

(2) Gfn Anastasia Charlotte Josephine Maria Ottilie, geb. zu Radkersburg 13. Jan. 1839, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Graz.]
(3) Gfn Ernestine Theodore Eugenie Marie, geb. zu Radkersburg 28. Aug. 1841.
(4) Gfn Marie Johanne Walpurgis, geb. zu Radkersburg 27. Juni 1843. [Graz.]
(5) Gfn Friederike Marie Iphigenie, geb. zu Bellatincz in Ungarn 20. Dez. 1845; verm. zu Welis bei Jičin 9. Juli 1872 mit Joseph von Rasin zu Riesenburg. [Graz.]
(6) Gf Philipp Franz Joseph, geb. zu Gersdorf bei Graz 4. Okt. 1847, K. K. OLt. a. D. [Kgl. Weinberge bei Prag.]

Starhemberg*.

[Katholisch. — Schloß Hubertendorf in NOesterreich u. Wien, Grillparzerstr. — Erbauung der Burg auf dem Storchenberg (später Starhemberg, jetzt zerstört, im Lande ob der Enns an der bayr. Grenze) 1176; Rotwachsfreiheit d. d. Neustadt am Samstag vor Margaretentage 1467; Erwerbung der Hschaften Schaunberg, Eferding ꝛc. in OOesterreich durch die 1530 erfolgte Heirat Erasmus I. mit Anna Gfn von Schaunberg; erbländ.-österr. Wappenbesserung mit Schaunberg d. d. Augsburg 23. Juli 1559; Stiftung des (später fürstl.) Majorats 1630; RGraf d. d. Wien 3. März 1643; böhm. Inkolat 4. Aug. 1667; Erblandmarschall in Oesterreich ob und unter der Enns 16. Mai 1717; Aufnahme in das fränk. Grafenkollegium 9. Nov. 1719; ungar. Indigenat 1723; erbländ.-oesterr. Fürst (primog.) d. d. Wien 13. Nov. 1765; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 18. Nov. 1765; „Durchlaucht" 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. Reichsrats 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 235; 1848, S. 219; 1893, S. 233, und Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

Camillo Heinrich Fürst von Starhemberg ꝛc., geb. zu Cilli in Steiermark 31. Juli 1835, Sohn des Fürsten Camillo (geb. 9. Sept. 1804, † 9. Juni 1872) und seiner ersten Gem. Guidobaldine geb. von Steinmetz (geb. . . . . , verm. . . . . , † 19. Aug. 1835), folgte seinem Vater; Erblandmarschall in Oesterreich ob und unter der Enns und erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. u. GRat, verm. zu Ischl 6. Febr. 1860 (gerichtl. geschieden 12. Juli 1876, wiedervereinigt 1890) mit — Sophie Gfn von Sickingen-Hohenburg, geb. 13. Aug. 1842, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Marietta, geb. zu Bergheim in OOesterreich 24. Nov. 1860, StkrD.; verm. zu Wien 2. Aug. 1879 mit Konrad Grafen Ungnad von Weißenwolff. [Schloß Steyregg in OOesterreich.]
2) Gf Ernst Rüdiger, geb. zu Bergheim 30. Nov. 1861, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Albrecht Pr. von Preußen ꝛc. Nr. 6. [Brünn.]
3) Gf Wilhelm, geb. zu Bergheim 30. Okt. 1862, K. u. K. Km. und Rittm. in der Leibgarde-Reitereskadron. [Wien, Leibgardekaserne.]
4) Gfn Eva Guidobaldine Franziska, geb. zu Auhof in OOesterreich 10. Juli 1869; verm. zu Wien 14. Okt. 1893 mit Alfons Grafen Henckel, Frhrn von Donnersmarck. [St. Johann bei Graz.]

Stolberg.

[Harzer Dynasten und Urgrafen, deren ununterbrochene Stammreihe mit Henricus de Vocksteden (bei Sangerhausen) 1200, Comes de Stalberg (s. II. Linie) 1210 beginnt; Erwerbung der Hschaft Roßla (ebenda) durch Teilung mit den Erben der Gfschaft Beichlingen 1341; gemeinsam mit Schwarzburg erst pfand- dann lehensweise Erwerbung von Kelbra 1413 und Heringen 1417; Erwerbung der Gfschaft Hohnstein durch Kauf und Erbschaft 1417, der Gfschaft Wernigerode durch Erbschaft 3. Juni 1429, desgl. der Gfschaft Königstein in der Wetterau, von welcher jedoch (infolge Vergleichs mit Kurmainz von 1590) nur die Ämter Ortenberg und Gedern nebst Titel und Wappen der Grafen von Königstein und Herrn von Eppstein dem Hause blieben, 1535; Wappenbesserung d. d. Augsburg 17. Mai 1548; Wappenvermehrung mit dem der Grafen von Hohnstein ꝛc. d. d. Prag 18. April 1597; Besitzteilung zwischen den Söhnen des Grafen Christoph II. (geb. 1. Dez. 1567, † 21. Nov. 1638), von welchen die folgenden Linien stammen, 31. Mai 1645. — S. Jahrg. 1833, S. 214, und 1848, S. 286.]

I. Linie: Stolberg-Wernigerode.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Wernigerode am Harz. — Stammvater: Gf Heinrich Ernst, Herr der Gfschaft Wernigerode (geb. 20. Juli 1593, † 4. April 1672); Einführung der Primogenitur 21. Mai 1738; RFürstenstand mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 18. Febr. 1742 für den Grafen Friedrich Karl zu Stolberg-Gedern (geb. 11. Okt. 1693, † 28. Sept. 1767) 18. Febr. 1742, erloschen 5. Jan. 1804; Schenkung der Hschaften Peterswaldau, Jannowitz u. Kreppelhof in Schlesien durch Erdmann Grafen von Promnitz an Christian Friedrich Grafen zu Stolberg-Wernigerode (geb. 8. Jan. 1746, † 26. Mai 1824) 8. Juni 1765; von seinen drei jüngeren Söhnen Ferdinand, Konstantin und Anton stammen die drei unten genannten apanagierten Äste ab; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; Hausstatut 1876; preuß. Genehmigung zur Führung des Fürstentitels für das jeweilige, dem Mannesstamme des Christian Ernst Grafen zu Stolberg-Wernigerode (geb. 2. April 1691, † 25. Okt. 1771, auf welchen sich der obenerwähnte, seinem jüngeren Bruder erteilte RFürstenstand auch erstreckt hatte) entsprossene Haupt des Hauses Stolberg-Wernigerode, bzw. des Prinzen- und Prinzessimmentitels für dessen und des Erbprinzen Nachkommen ersten Grades mit dem Präd. „Durchlaucht", sowie Wappenbesserung d. d. Neues Palais 22. Okt. 1890. — Wappen vom 22. Okt. 1890: . . . . . — S. Jahrg. 1848, S. 286, und 1893, S. 234.]

Otto Fürst zu Stolberg, Graf zu Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra und Clettenberg, geb. zu Gedern 30. Okt. 1837, Sohn des Erbgrafen Hermann (geb. 30. Sept. 1802, † 24. Okt. 1841) und seiner Gem. Emma geb. Gfn zu Erbach-Fürstenau (geb. 11. Juli 1811, verm. 22. Aug. 1833, † 1. Dez. 1889), folgte seinem Großvater, dem Grafen Henrich (geb. 25. Dez. 1772, † 16. Febr. 1854); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer der Stände des Großh. Hessen, Präs. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., Kanzler des Schw. OO. und Kommendator des Joh.-O.; verm. zu Stonsdorf 22. Aug. 1863 mit — Anna Elisabeth Przss. Reuß j. L., geb. 9. Jan. 1837.

Kinder: 1) Erbpr. Christian-Ernst Hermann, geb. zu Wernigerode 28. Sept. 1864, Kgl. preuß. Plt. à la suite des Leib-GHus.-Rgts [. . . .]; verm. zu Rüdenhausen 8. Okt. 1891 mit — Marie Gfn zu Castell-Rüdenhausen, geb. 6. März 1864.

Kinder: (1) Pr. Botho Otto Wolfgang, geb. zu Wernigerode 10. Dez. 1893.

(2) Prz. Walpurgis Anna Emma, geb. zu Potsdam 1. Mai 1895.

2) Prz. Elisabeth, geb. zu Wernigerode 1. Mai 1866; verm. zu Wernigerode 4. Juni 1885 mit Konstantin Grafen zu Stolberg-Wernigerode (s. unten).

3) Pr. Hermann, geb. zu Ilsenburg 8. Juli 1867, Kgl. preuß. Lt. im 1. GDrag.-Rgt Königin von Großbritannien u. Irland, kmdt zur Dienstleistung beim Ausw. Amt. [Berlin.]

4) Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich, geb. zu Hannover 23. Juli 1870, Kgl. preuß. Lt. im 1. GDrag.-Rgt Königin von Großbritannien u. Irland, Dr. jur. [Berlin.]

5) Prz. Marie, geb. zu Wernigerode 5. Okt. 1872.

6) Prz. Emma Karoline, geb. zu Wernigerode 20. Juli 1875; verm. zu Wernigerode 16. Okt. 1894 mit Karl Erbpr. zu Solms-Hohensolms-Lich.

Schwester.

Gfn Eleonore, geb. zu Gedern 20. Febr. 1835; verm. zu Ilsenburg 13. Sept. 1855 mit Heinrich LXXIV. Pr. Reuß j. L. († 22. Febr. 1886).

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Henrich (s. oben) erster Ehe mit Jenny Prz. von Schönburg-Waldenburg (geb. 4. Okt. 1780, verm. 4. Juli 1799, † 29. Aug. 1809).

1. Gfn Karoline, geb. zu Gedern 16. Dez. 1806; verm. zu Wernigerode 11. Mai 1828 mit Heinrich LXIII. Pr. Reuß j. L. († 27. Sept. 1841).

2. † Gf Rudolf (geb. 29. Aug. 1809, † 26. Mai 1867); verm. 28. Okt. 1851 mit Auguste Gfn zu Stolberg-Wernigerode (geb. 12. Jan. 1823, † 10. Dez. 1864).

Kinder: 1) Gfn Christine, geb. zu Gedern 13. Sept. 1853; verm. zu Ilsenburg 22. Sept. 1874 mit Friedrich Reinhard Erbgrafen von Rechteren-Limpurg († 29. Juli 1893).

2) Henrich, geb. zu Gedern 10. Aug. 1855; verzichtet auf den Namen und die Rechte eines Grafen zu Stolberg-Wernigerode und erhält durch kgl. Erlaß d. d. Neues Palais 30. Okt. 1893 den adeligen Namen von Stapelburg.

Apanagierte Äste.

1. Ast zu Peterswaldau.

[Katholisch u. lutherisch. — Wohnsitz: Peterswaldau, Reg.-Bez. Breslau. — Stammvater: Gf Ferdinand (geb. 18. Okt. 1775, † 20. Mai 1854).]

Anton Maria Alfred Friedrich Leopold Hubertus Graf zu Stolberg-Wernigerode, geb. zu Tervueren in Belgien 23. Aug. 1864, Sohn des Grafen Franz (geb. 3. Juni 1815, † 7. Dez. 1888), folgte seinem Vater als FKHerr infolge Verzichts seines älteren Bruders (s. unten); erbl.

Mtgl. des preuß. Herrenh., EMr des Malt.-O.; verm. zu Wolfegg 5. Sept. 1893 mit — Elisabetha Gfn von Waldburg-Wolfegg-Waldsee, geb. 3. Dez. 1867.

Kinder: 1) Gf Franz Xaver Maria Joseph Martin Anton Hubertus Ignatius Sebastian Georg Willibald Vincenz v. Paul Leo, geb. zu Peterswaldau 19. Juli 1894.

2) Gfn Maria-Anna Sophie Klothilde Josepha Elisabetha Bona Cäcilia Agnes Franziska Walpurga Candida, geb. zu Peterswaldau 3. Okt. 1895.

Geschwister.

1. Gf Maria Joseph Ludwig Ferdinand Czeslaus, geb. zu Tervueren 16. Juli 1859; verzichtet auf die Rechte der Erstgeburt 8. Dez. 1888 (s. oben). [Tervueren.]
2. Gfn Maria Pia Anna Amalie Walpurge, geb. zu Ahrweiler 17. April 1861. [Tervueren.]
3. Gfn Maria Elisabeth Mathilde Pia Agnes Auguste, geb. zu Tervueren 22. Sept. 1865. [Tervueren.]
4. Gf Ferdinand Maria Pius Albrecht Sebastian Franz Johannes, geb. zu Tervueren 20. Jan. 1867, EMr des Malt.-O. [Tervueren.]

Mutter.

vw. Gfn Klothilde, geb. Gfn Robiano-Borsbeek, geb. zu Brüssel 12. Juni 1834; verm. zu Tervueren 23. Okt. 1855. [Tervueren.]

Vaters-Brüder (lutherisch)

aus des Großvaters, des Grafen Ferdinand (s. oben) Ehe mit Marie Agnes Gfn zu Stolberg-Stolberg (geb. 4. Mai 1785, verm. 25. Mai 1802, † 16. Okt. 1848).

1. † Gf Friedrich (geb. 17. Jan. 1804, † 5. Jan. 1865); verm. 16. Juni 1835 mit Charlotte Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein (geb. 2. Dez. 1806, † 14. März 1882).
   Töchter: 1) Gfn Anna Agnes Luise, geb. zu Peterswaldau 3. Febr. 1837. [Ludwigswunsch bei Pleß in Preuß.-Schlesien.]
   2) Gfn Marie-Agnes Friederike, geb. zu Peterswaldau 18. März 1838. [Gauernitz im Kgr. Sachsen.]
   3) Gfn Sophie Charlotte Helene, geb. zu Peterswaldau 11. April 1840; verm. zu Peterswaldau 25. Nov. 1863 mit Ernst Pr. von Schönburg-Waldenburg.
2. † Gf Johannes (geb. 6. Febr. 1811, † 20. Juli 1862); verm. zu Schlemmin 21. Juni 1856 mit — Emma Karoline Henriette, geb. zu Berlin 10. Juni 1834, des † Philipp-Wilhelm Ulrich von Thun, Kgl. preuß. Gen.-Lts, Tochter; wiederverm. 7. Dez. 1865 mit Otto Grafen zu Solms-Rödelheim.
3. † Gf Günther (geb. 19. Juni 1816, † 25. Okt. 1888); verm. 4. Nov. 1850 mit Marie von Lebbin (geb. 16. Nov. 1820, † 14. Juli 1857).
   Kinder: 1) Gfn Agnes, geb. zu Reinerz in Schlesien 28. Aug. 1851. [Ober-Peilau in Schlesien.]
   2) Gf Ferdinand Anton Leonhard, geb. zu Reinerz 6. März 1853, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [Merseburg]; verm. zu Schlemmin 14. Dez. 1892 mit — Bertha Gfn zu Solms-Rödelheim, geb. 17. Juni 1869.

Töchter: (1) Gfn Emma Marie Elise, geb. zu Schlemmin 2. Nov. 1893.
(2) Gfn Mariagnes, geb. zu Merseburg 12. Dez. 1894.
(3) Gfn Christine, geb. zu Merseburg 7. März 1896.

2. Ast zu Jannowitz.

[Wohnsitz: Jannowitz, Kr. Schönau in Preuß.-Schlesien. — Stammvater: Gf Konstantin (geb. 25. Sept. 1779, † 19. Aug. 1817).]

Wilhelm Graf zu Stolberg-Wernigerode, geb. zu Wernigerode 13. Mai 1807, Sohn des Grafen Konstantin (s. oben) und seiner Gem. Ernestine geb. Freiin von der Recke (geb. 23. Juni 1786, verm. 30. Sept. 1804, † 27. Aug. 1874); FKHerr, lebensl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Kav. z. D., Chef des Drag.-Rgts von Bredow (1. schles.) Nr. 4, Nr des Schw. AO. [Jannowitz]; verm. zu Roßla 11. Nov. 1835 mit — Elisabeth Gfn zu Stolberg-Roßla, geb. 28. Nov. 1817.

Kinder: 1) Gfn Marianne, geb. zu Jannowitz 6. Sept. 1836; verm. zu Jannowitz 23. Juni 1859 mit Friedrich Grafen zu Solms-Laubach.
2) Gfn Luitgarde, geb. zu Jannowitz 30. Aug. 1838; verm. zu Jannowitz 26. Nov. 1863 mit Heinrich XV. Pr. Reuß j. Linie († 23. Dez. 1869).
3) Gfn Marie, geb. zu Jannowitz 24. Mai 1840.
4) Gfn Agnes, geb. zu Jannowitz 21. Mai 1842; verm. zu Jannowitz 20. Juni 1865 mit Hermann Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich.
5) Gf Konstantin, geb. zu Jannowitz 8. Okt. 1843, Kgl. preuß. Reg.-Präs. zu Merseburg u. Maj. à la suite d. A., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. I) zu Dönhoffstädt in Ostpreußen 12. Juli 1870 mit Antonie Gfn zu Stolberg-Wernigerode (geb. 24. März 1850, † 12. Dez. 1878); II) zu Wernigerode 4. Juni 1885 mit — Elisabeth Przss. zu Stolberg-Wernigerode, geb. 1. Mai 1866.
Kinder: a) 1r **Ehe**: (1) Gfn Gertrud, geb. zu Rohrlach 5. Jan. 1872, verm. zu Merseburg 26. Juni 1895 mit Friedrich Karl Grafen und Herrn zu Castell-Castell.
(2) Gf Eberhard, geb. zu Rohrlach 21. Jan. 1873, Kgl. preuß. Lt. im Kür.-Rgt Königin (pomm.) Nr. 2. [Pasewalk.]
(3) Gfn Magdalena, geb. zu Rohrlach 5. Mai 1875.
(4) Gf Karl, geb. zu Jannowitz 14. Sept. 1876.
b) 2r **Ehe**: (5) Gfn Anna Elisabeth, geb. zu Bunzlau 15. Jan. 1887.
(6) Gfn Emma Karoline Jutta, geb. zu Stettin 28. Okt. 1889.
(7) Gfn Auguste Eleonore, geb. zu Stettin 22. Dez. 1891.
(8) Gf Otto, geb. zu Wernigerode 31. März 1893.
(9) Gf Wolf Ernst, geb. zu Merseburg 7. Dez. 1895.
6) Gf Ernst, geb. zu Jannowitz 26. Jan. 1849, Kgl. preuß. Lt. a. D. [Jannowitz.]
7) Gfn Margarete, geb. zu Berlin 9. Jan. 1855; verm. zu Münster in Westf. 17. Juni 1881 mit Maximilian Grafen zu Stolberg-Wernigerode († 19. März 1887, s. 3. Ast).

8) Gf Hermann, geb. zu Jannowitz 24. Sept. 1856, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [Kupferberg in Schlesien.]
9) Gf Anton, geb. zu Jannowitz 21. Juli 1859, Kgl. preuß. PLt. a. D. [Dresden.]

3. Ast zu Kreppelhof.

[Wohnsitz: Kreppelhof, Kr. Landeshut in Preuß.-Schlesien. — Stammvater: Gf Anton (geb. 23. Okt. 1785, † 11. Febr. 1854); Ererbung der FKHschaft Dönhoffstädt in Ostpreußen 14. Dez. 1884.]

Udo Graf zu Stolberg-Wernigerode, geb. zu Berlin 4. März 1840, Sohn des Grafen Konrad (geb. 9. Juni 1811, † 31. Aug. 1851) und seiner Gem. Marianne geb. von Romberg (geb. 22. Jan. 1821, verm. 4. Okt. 1838, † 14. Dez. 1884), folgte seinem Oheim dem Grafen Eberhard (geb. 11. März 1810, † 8. Aug. 1872) als FKHerr auf Kreppelhof und seiner Mutter auf Dönhoffstädt; Herr des Rittergutes Groß-Cammin, Prov. Brandenburg, Dr. hon. c. der Univ. Königsberg, lebensl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. OPräs. z. D., Oberst à la suite d. A., Mtgl. des Reichstags, RRr des Joh.-O.; verm. zu Boitzenburg 26. Juli 1871 mit — Elisabeth Gfn von Arnim-Boitzenburg, geb. 13. Juni 1849.

Kinder: 1) Gf Adolf, geb. zu Dönhoffstädt 20. Mai 1872.
2) Gfn Marie Eleonore, geb. zu Berlin 18. Mai 1876.
3) Gfn Armgard, geb. zu Kreppelhof 1. Juni 1877.
4) Gfn Antonie, geb. zu Kreppelhof 6. Sept. 1880.
5) Gf Albrecht, } geb. zu Kreppelhof 10. Jan. 1886.
6) Gfn Karoline Renata, }
7) Gfn Freda, geb. zu Königsberg i. Pr. 26. Jan. 1892.

Brüder.

1. † Gf Maximilian (geb. 26. Juni 1843, † 19. März 1887); verm. zu Münster 17. Juni 1881 mit — Margarete Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 9. Jan. 1855. [Dresden.]
Sohn: Gf Friedrich, geb. zu Jannowitz 22. Dez. 1882, Herr der Hschaft Diersfordt bei Wesel.
2. † Gf Stephan (geb. 24. Dez. 1847, † 7. Okt. 1891); verm. zu Schwarzau bei Lüben 27. April 1880 mit — Ernestine Auguste Erdmuthe Ordalie von Nickisch-Rosenegk a. d. H. Schwarzau, geb. zu Schwarzau 6. Dez. 1853. [Oberau bei Lüben.]
Kinder: 1) Gf Robert, geb. zu Oberau 20. Jan. 1881.
2) Gf Siegfried, geb. zu Oberau 18. Sept. 1882.
3) Gfn Marianne, geb. zu Oberau 7. März 1884.
4) Gf Bolko, geb. zu Oberau 13. Okt. 1885.
5) Gfn Stephanie, geb. zu Oberau 4. Jan. 1887.
6) Gf Reinhard, geb. zu Oberau 29. Okt. 1889.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Anton (s. oben) Ehe mit Luise Freiin von der Recke (geb. 16. Okt. 1787, verm. 12. Juni 1809, † 6. April 1874).

1. † Gf Eberhard (geb. 11. März 1810, † 8. Aug. 1872); verm. zu Kleuzig 26. Mai 1842 mit — Marie Przss. Reuß j. L., geb. 24. Juni 1822, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Giersdorf in Schlesien.]

2. Gfn Jenny, geb. zu Peterswaldau 3. Nov. 1813; verm. zu Magdeburg 12. Juni 1838 mit Alexander Grafen von Keller († 30. Mai 1879). [Potsdam.]
3. † Gf Bolko (geb. 1. Jan. 1823, † 9. Dez. 1884); verm. zu Schlemmin 5. Nov. 1853 mit — Elise Friederike Luise Henriette Emma Karoline, geb. zu Berlin 22. Aug. 1832, des † Philipp-Wilhelm Ulrich von Thun auf Schlemmin ꝛc., Kgl. preuß. Gen.-Lts, Tochter. [Schlemmin in Pommern.]
4. Gf Theodor, geb. zu Kreppelhof 5. Juni 1827, Kgl. preuß. Maj. a. D. [Wernigerode]; verm. zu Beetzendorf 16. April 1872 mit — Friederike Wilhelmine Klara von der Schulenburg a. d. H. Beetzendorf, geb. zu Salzwedel 16. Dez. 1849.

II. Linie.

[Stammvater: Gf Johann Martin, Herr der Stammgrafschaft Stolberg (geb. 4. Nov. 1594, † 22. Mai 1669); Besitzteilung unter zwei Söhnen des Grafen Christoph Ludwig I., Herrn zu Ortenberg und seit 23. Aug. 1684 auch zu Stolberg (geb. 18. Juni 1634, † 7. April 1704), von denen die folgenden Häuser stammen, 19. Juli 1706; Wiedererwerb des Amtes Heringen ꝛc. 1836.]

1. Haus Stolberg-Stolberg.

[Stammvater: Christoph Friedrich Gf zu Stolberg-Stolberg (geb. 18. Sept. 1672, † 22. Aug. 1738); Einführung der Primogenitur 13. Mai 1737; in Anerkennung, daß die von dem Grafen Friedrich Karl zu Stolberg-Gedern für sich und sein ganzes Haus nachgesuchte und durch Kaiser Karl VII. d. d. Frankfurt a. M. 18. Febr. 1742 bewilligte Erhebung in den RFürstenstand (s. I. Linie) auf das Gesamthaus Stolberg sich erstreckt habe, erfolgte die preußische Genehmigung zur Führung des Fürstentitels für das jeweilige Haupt des Hauses, bzw. des Prinzen- und Prinzessinnentitels für dessen und des Erbprinzen Nachkommen ersten Grades mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 22. März 1893. — Das Wappen, welches bis zu der von Stolberg-Wernigerode 1890 nachgesuchten Wappenänderung dem Stolbergschen Gesamthause gemeinsam war, ist unverändert beibehalten worden; Haupt- und apanagierter Zweig stammen von zwei Söhnen des Stammvaters.]

Hauptzweig.

[Lutherisch. — Stolberg am Harz, Prov. Sachsen. — Stammvater: Christoph Ludwig II., 2. Gf zu Stolberg-Stolberg (geb. 14. März 1703, † 20. Aug. 1761); „Erlaucht" (primog.) 28. März 1836; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 289.]

Alfred Fürst zu Stolberg, regierender Graf zu Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra und Clettenberg ꝛc., geb. zu Stolberg 23. Nov. 1820, Sohn des Grafen Joseph (geb. 21. Juni 1771, † 27. Dez. 1839) und seiner Gem. Luise geb. Gfn zu Stolberg-Stolberg (geb. 13. Jan. 1799, verm. 1. Juli 1819, † 15. Aug. 1875), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh.; verm. zu Arolsen 15. Juni 1848 mit Auguste Przss. zu Waldeck und Pyrmont (geb. 21. Juli 1824, † 4. Sept. 1893).

Kinder: 1) Erbpr. Wolfgang Georg, geb. zu Stolberg 15. April 1849. [Stolberg.]
2) Pr. Vollrath Clinger, geb. zu Mannheim 9. Nov. 1852. [Stolberg.]

3) Pr. Heinrich Ottomar, geb. zu Stolberg 6. März 1854, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [Goslar a. Harz.]
4) Prinzessin Erika Juliane, geb. zu Stolberg 15. Juli 1856; verm. zu Stolberg 12. Sept. 1878 mit Georg Albrecht regierendem Grafen zu Erbach-Erbach.
5) Pr. Albrecht Ilger, geb. zu Stolberg 16. Jan. 1861. [Stolberg.]
6) Pr. Volkwin Udo, geb. zu Stolberg 15. Sept. 1865, Kgl. preuß. Lt. im Kür.-Rgt von Seydlitz (magdeb.) Nr. 7. [Halberstadt.]

Schwester.

Gfn Elisabeth, geb. zu Stolberg 28. Okt. 1825; verm. zu Stolberg 23. Mai 1861 mit Julius Grafen von Ingenheim. [Potsdam.]

2. Apanagierter Zweig.

[Katholisch seit 1800. — Sachsen, Oesterreich und Preußen (Schlesien). — Stammvater: Gf Christian Günther (geb. 9. Juli 1714, † 22. Juni 1765).]

Friedrich Leopold Christian Petrus Maria, Graf zu Stolberg-Stolberg, geb. zu Gimborn 1. Juli 1868, Sohn des † Grafen Alfred (geb. 18. Nov. 1835, † 1. Okt. 1880), Majoratsherr auf Brauna, Sachsen, EHr des souv. Malt.-O.

Schwestern.

1. Gfn Maria Pia Paula Georgia Elisabeth Huberta, geb. zu Gimborn 14. Aug. 1870, verm. zu Brauna 21. Juni 1894 mit Moritz Frhrn von und zu Franckenstein. [München.]
2. Gfn Leopoldine Walpurgis Maria Pia Huberta Franziska, geb. zu Gimborn 13. Sept. 1872.
3. Gfn Sophie Marie Pia Friederike Adolfine Huberta, geb. zu Brauna 31. Mai 1874.

Mutter.

Vw. Gfn Anna geb. Gfn von und zu Arco-Zinneberg, geb. 28. Febr. 1844, verm. zu München 12. Mai 1866, StkrD. u. ED. des Malt.-O. [Brauna.]

Vaters-Schwestern

aus des Großvaters, des Grafen Cajus (geb. 27. Juli 1797, † 7. April 1874) Ehe mit Marie Freiin von Loë a. d. H. Wissen (geb. 26. Mai 1804, verm. 9. Mai 1829, † 1. März 1871).

1. Gfn Elisabeth Helene Maria Therese, geb. zu Brauna 28. Sept. 1843, ED. des Malt.-O.; verm. zu Brauna 1. Sept. 1866 mit Friedrich Grafen von Praschma. [Falkenberg in Preuß.-Schlesien.]
2. Gfn Marie Agnes Pauline Ludovika Benedikta, geb. zu Brauna 26. Jan. 1849; verm. zu Brauna 26. Juli 1877 mit Ferdinand Grafen von Hompesch-Bollheim. [Meran.]
3. Gfn Maria Anna Helene Sophie Klementine, geb. zu Gimborn 11. Juli 1851. [Kloster der Armen Franziskanerinnen zu Bielefeld.]

Großvaters-Brüder,

a) halbbürtige aus des Urgroßvaters, des Grafen Friedrich Leopold (geb. 7. Nov. 1750, † 5. Dez. 1819) erster Ehe mit Henriette von Witzleben (geb. 9. Okt. 1761, verm. 11. Juni 1782, † 15. Nov. 1788).

1. † Gf Ernst (geb. 30. Juli 1783, † 22. März 1846); verm. 24. Nov. 1818 mit Josephine vw. Gfn von Plettenberg-Witten, geb. Gfn von Gallenberg (geb. 10. Mai 1784, † 19. März 1839).

Kinder: 1) Gfn Agnes Marie Anne Katharine, geb. zu Arnberg in Bayern 1. Sept. 1819. [Czech bei Olmütz.]

2) † Gustav Günther Christian Weighard Stephan Gf zu Stolberg-Stolberg (geb. 22. Nov. 1820, † 3. Juli 1895); verm. I) zu Prödlitz 7. Juli 1862 mit Christine Gfn Kálnocky, Freiin von Köröspatak (geb. 28. Aug. 1831, † 14. April 1877); II) zu Baden bei Wien 25. Sept. 1878 mit — Anna Gfn von Saint-Genois, geb. 23. Juli 1850. [Teplitz in Böhmen.]

3) Gfn Gabriele Eleonore Josephine, geb. zu Visk in Ungarn 26. Aug. 1827, StkrD.; verm. zu Troppau 14. April 1846 mit Moritz Grafen von Saint-Genois, Frhrn d'Anneaucourt († 12. Juni 1886). [Baden.]

2. † Gf Andreas (geb. 6. Nov. 1786, † 27. März 1863); verm. I) 18. Sept. 1817 mit Philippine Gfn von Brabeck (geb. 12. Aug. 1796, † 21. Dez. 1821); II) 26. Juli 1823 mit Anna Gfn von Hompesch (geb. 25. Okt. 1802, † 4. Juni 1833); III) 17. Mai 1836 mit Julie Gfn von Gallenberg (geb. 14. Juni 1808, † 26. Jan. 1889).

Töchter: a) **2r Ehe:** 1) Gfn Marie Sophie Franziska, geb. zu Söder in Hannover 28. April 1824; verm. zu Söder 18. Aug. 1846 mit Joseph Grafen Schaffgotsch († 13. Aug. 1859). [Innsbruck.]

2) Gfn Marie Isabella, geb. zu Söder 17. Aug. 1825, StkrD.; verm. zu Söder 21. Nov. 1848 mit Wilhelm Frhrn von Morsey gen. Picard. [Hohenbrugg bei Graz.]

3) Gfn Marie Elise, geb. zu Söder 12. Dez. 1826; verm. zu Söder 15. Mai 1851 mit Viktor Grafen von Robiano († 12. April 1864). [Marchin in Belgien.]

4) Gfn Marie Julie, geb. zu Söder 31. Aug. 1829; verm. zu Söder 3. Aug. 1858 mit Leo von Savigny († 29. Sept. 1886). [Berlin.]

5) Gfn Marie Therese, geb. zu Söder 4. Juni 1833; verm. zu Söder 14. Juni 1858 mit Theodor Frhrn von Locquenghien († 11. Jan. 1895). [Bonn.]

b) **3r Ehe:** 6) Gfn Henriette Julie Anna Maria, geb. zu Söder 1. Mai 1837, StkrD.; verm. zu Hannover 18. Jan. 1865 mit Friedrich Grafen von Mengersen. [Zschepplin, Prov. Sachsen.]

7) Gfn Maria Bertha, geb. zu Söder 21. Juni 1845, StkrD.; verm. I) zu Söder 31. Juli 1862 mit Hugo Grafen von Lamberg-Feistritz († 20. April 1884); II) zu Salzburg 3. Sept. 1888 mit Walther Grafen von Küenburg. [Salzburg.]

8) Gfn Marie Emma, geb. zu Hannover 11. Nov. 1849, verm. I) zu Zscheppelin 31. Juli 1867 mit Moritz Grafen Coreth von Coredo und Starkenberg auf Welsberg in Steiermark († 20. Okt. 1879); II) zu Salzburg 18. Aug. 1885 mit Leopold Grafen von Gondrecourt († . . Mai 1888), K. K. FML. ꝛc.; StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O., OHofm. bei J. K. u. K. Hoh. der Kronpr.-Witwe. [Wien, Hofburg, und Laxenburg.]

b) vollbürtige aus des Urgroßvaters (s. oben) zweiter Ehe mit Sophie Gfn von Redern auf Brauna (geb. 4. Nov. 1765, verm. 15. Febr. 1790, † 8. Jan. 1842).

3. † Gf Leopold (geb. 24. Febr. 1799, † 9. Aug. 1840); verm. 15. Sept. 1838 mit Christiane Gfn von Sternberg (geb. 28. März 1798, † 21. Dez. 1840).

Sohn: † Gf Franz (geb. 19. Dez. 1840, † 9. März 1878); verm. 19. Nov. 1872 mit Maria Gfn von Hoensbroech (geb. 22. Juli 1850, † 23. Juli 1878).

Tochter: Gfn Maria Monika Mathilde Petra Paula Theodora Huberta Franziska Aloysia Magdalena Elisabeth Theresia Crescentia, geb. zu Algier 9. Nov. 1877. [Nackelwitz, Kgr. Sachsen.]

4. † Gf Bernhard (geb. 30. April 1803, † 21. Jan. 1859); verm. 8. Jan. 1833 mit Agnes Gfn von Seherr-Thoß (geb. 8. Juli 1809, † 1. Aug. 1878).

Kinder: 1) Gfn Agnes Charlotte Ernestine Marie Theresia, geb. zu Schönwitz 30. Okt. 1833. [Kloster Retz, NOesterreich.]

2) Gfn Marie Sophie Leopoldine Ferdinandine Johanne, geb. zu Schönwitz 25. April 1835, StkrD., ehem. Hofdame der EHzgin Maria Theresia. [. . . .]

3) Gf Friedrich Leopold Johann Heinrich Stephan Maria, geb. zu Schönwitz 24. Dez. 1836, K. K. Rittm. a. D., ERr des souv. Malt.-O. [Brustawe, Reg.-Bez. Breslau]; verm. zu Kyowitz 14. Juli 1868 mit — Bertha Gfn von Falkenhayn, geb. 25. März 1844, Erbfrau auf Kyowitz, StkrD.

Kinder: (1) Gf Bernhard Joseph Theodor Friedrich Leopold Cajus Raphaël Maria, geb. zu Brustawe 24. Okt. 1872, Kgl. preuß. Lt. im 1. GUl.-Rgt. [Potsdam.]

(2) Gfn Agnes Elisabeth Pia Hedwig Katharina Maria, geb. zu Thomaswaldau 11. Mai 1874.

(3) Gfn Marie Helene Anna Ida Pia Cäcilia, geb. zu Thomaswaldau 20. April 1875; verm. zu Brustawe 6. Nov. 1894 mit Joseph Grafen von Plettenberg-Lenhausen. [Hovestadt bei Soest.]

(4) Gfn Bertha Rosa Maria, geb. zu Brustawe 23. Aug. 1876.

(5) Gfn Marie Christine Franziska, } geb. zu Thomas-
(6) Gf Friedrich Theodor Alfred Pius Franz von Sales Maria, } waldau 14. Dez. 1877.

4) Gf Bernhard Ludwig Ernst Georg Michael, geb. zu Schönwitz 26. Sept. 1838, Weltpriester. [Stockholm.]

5) † Gf Adalbert (geb. 5. Jan. 1840, † 16. Aug. 1885); verm. zu Jeltsch 10. Sept. 1873 mit — Ludmilla Gfn von Saurma-Jeltsch, geb. 11. Juli 1855. [Breslau.]

6) Gfn Marie Therese Huberta Eleonore, geb. zu Schönwitz 13. April 1843. [Breslau.]

7) Gf Günther Ernst Leopold Franz Ignatius Hubertus Maria, geb. zu Breslau 7. Febr. 1845, K. u. K. Km. und Rittm. der Res. des Ul.-Rgts Fürst Schwarzenberg Nr. 2, ERr. des Malt.-O. [Paskau, Mähren]; verm. zu Koppitz 9. Okt. 1879 mit — Klara Gfn von Schaffgotsch, geb. 20. Nov. 1860.

Söhne: (1) Gf Hubert Maria Johannes Bernhard Joseph Adalbert Cyrill Mathias Franz, geb. zu Wien 24. Febr. 1881.

(2) Gf Friedrich Leopold Joseph Johannes Hubertus Maria, geb. zu Paskau 27. Aug. 1883.

(3) Gf Otto Joseph Maria Aloysius Hubertus Günther Thomas, geb. zu Paskau 19. Dez. 1888.

5. † Gf Joseph (geb. 12. Aug. 1804, † 5. April 1859); verm. I) 17. Okt.

1838 mit Marie Thereſe Gfn von Spee (geb. . . . . , † 1. Febr. 1850); II) 25. Febr. 1851 mit Karoline Gfn Robiano (geb. 24. Dez. 1826, † 9. Jan. 1882).

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Gfn Sophie Marie Huberta, geb. zu Düſſeldorf 14. Nov. 1839, StkrD.; verm. zu Weſtheim 28. Nov. 1867 mit Helge Frhrn von Hammerſtein-Equord († 16. April 1893). [Sitzenthal bei Loosdorf, NOeſterreich.]

2) Gfn Maria Johanne Huberta, geb. zu Weſtheim 17. Juli 1841; verm. zu Weſtheim 14. Jan. 1862 mit Klemens Frhrn von Nagel-Doornick. [Vornholz, Weſtfalen.]

3) Gf Franz Friedrich Leopold Hubertus Maria, geb. zu Weſtheim 4. April 1846 [Linſen, Kr. Militſch]; verm. zu Vornholz 30. Sept. 1875 mit — Mary Elizabeth, geb. zu Dublin 14. Nov. 1845 (kath.), des S. M. Eddington, Oberſt, zu Glencreggan Houſe, Kintyre, Schottland, und deſſen erſter Gem. geb. Fleming Tochter.

Kinder: (1) Gfn Marie Karoline Franziska Aloyſia Anna Huberta, geb. zu Mankato, Minneſota, 16. Sept. 1876.

(2) Gf Joſeph Helge Bernhard Hubertus Aloyſius Maria, geb. zu Mankato 11. Dez. 1877.

(3) Gf Bernhard Friedrich Hubertus Aloyſius Maria, geb. zu Mankato 20. Jan. 1881.

(4) Gf Aloys Paulus Hubertus Maria, geb. zu Mankato 17. März 1882.

(5) Gfn Thereſe Klementine Aloyſia Maria, geb. zu Mankato 4. Dez. 1883.

(6) Gfn Eliſabeth Paula Aloyſia Maria Immaculata, geb. zu Mankato 8. Dez. 1884.

4) Gf Franz Ignatius Hubertus Maria, geb. zu Weſtheim 13. Sept. 1848 [Borlinghauſen bei Bonenburg, Weſtfalen]; verm. zu Schloß Neuburg 30. Juli 1872 mit — Marie Gfn von Marchant und Anſembourg, geb. 15. Jan. 1847.

Kinder: (1) Gf Joſeph Oskar Franziskus Antonius Hubertus Maria, geb. zu Neubourg 14. März 1874.

(2) Gfn Leonie Franziska Klara Joſephe Huberta Maria, geb. zu Schönberg 9. Aug. 1875.

(3) Gfn Sophie Eliſabeth Giſela Johanna Antonia Huberta Maria, geb. zu Schönberg 14. Dez. 1879.

(4) Gfn Eleonore Anna Leontine Thaddea Antonia Huberta Maria, geb. zu Borlinghauſen 3. Febr. 1884.

b) 2r **Ehe:** 5) Gfn Thereſe Maria, geb. zu Weſtheim 1. April 1852; verm. zu Weſtheim 1. Mai 1873 mit Philipp Frhrn von Böſelager. [Böſelagerhof bei Bonn.]

6) Gf Hermann Joſeph Karl Hubertus Maria, geb. zu Weſtheim 28. Febr. 1854 [Weſtheim in Weſtfalen]; verm. zu Preßburg 27. Nov. 1879 mit — Marie Freiin von Walterskirchen zu Wolfsthal, geb. 23. Nov. 1854, StkrD.

Kinder: (1) Gf Joſeph Theodor Karl Maria Albert Hubertus geb. zu Weſtheim 12. Febr. 1882.

(2) Gf Georg Ernſt Maria Karl Joſeph Anton, geb. zu Weſtheim 25. Febr. 1883.

(3) Gfn Maria Hedwig Ida Leopolda Hermenegilde, geb. zu Westheim 12. April 1884.
(4) Gfn Maria Sibylle Sophia Friederika Katharina Ida, geb. zu Westheim 30. April 1886.
(5) Gf Christoph Klemens Maria Joseph Johannes Baptista, geb. zu Westheim 22. Jan. 1888.
(6) Gfn Maria Theresia Magdalene Karoline, } geb. zu Westheim
(7) Gfn Maria Elisabeth Brigitta, } 14. April 1890.
(8) Gf Martin Franz Xaver Joseph Maria, geb. zu Westheim 9. Aug. 1892.

2. Haus Stolberg-Roßla.

[Lutherisch. — Roßla, Kr. Sangerhausen, Prov. Sachsen, und Ortenberg im Großh. Hessen. — Stammvater: Jost Christian Gf zu Stolberg-Roßla (geb. 4. Okt. 1676, † 17. Juni 1739); Einführung der Primogenitur 10. Sept. 1738; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854; in Anerkennung, daß die von dem Grafen Friedrich Karl zu Stolberg-Gedern für sich und sein ganzes Haus nachgesuchte und durch Kaiser Karl VII. d. d. Frankfurt a. M. 18. Febr. 1742 bewilligte Erhebung in den RFürstenstand (s. I. Linie) auf das Gesamthaus Stolberg sich erstreckt habe, erfolgte die preuß. Genehmigung zur Führung des Fürstentitels für das jeweilige Haupt des Hauses bzw. des Prinzen- und Prinzessinnentitels für dessen und des Erbprinzen Nachkommen ersten Grades mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 22. März 1893. — Das Wappen blieb unverändert. — S. Jahrg. 1848, S. 293.]

Jost Christian Fürst zu Stolberg, Graf zu Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra und Clettenberg, geb. zu Roßla 28. Dez. 1886, Sohn des Fürsten Botho (geb. 12. Juli 1850, † 8. Nov. 1893), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer des Großh. Hessen.

Geschwister.

a) halbbürtige aus des Vaters erster Ehe mit Marie Gfn von Arnim-Zichow (geb. 23. März 1859, verm. 20. Mai 1879, † 12. März 1880).

1. Przss. Marie, geb. zu Roßla 2. März 1880.

b) vollbürtige.

2. Przss. Elisabeth, geb. zu Roßla 23. Juni 1885.
3. Pr. Christoph Martin, geb. zu Roßla 1. April 1888.
4. Pr. Johann August, geb. zu Roßla 5. Mai 1889.
5. Pr. Ernst Heinrich, geb. zu Roßla 7. Okt. 1890.
6. Przss. Mathilde, geb. zu Roßla 29. Mai 1894.

Mutter.

vw. Fürstin Hedwig, geb. Przss. zu Ysenburg-Büdingen, geb. 1. Nov. 1863; verm. zu Büdingen 27. Sept. 1883.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Karl (geb. 1. Aug. 1822, † 23. Jan. 1870) Ehe mit Bertha Gfn zu Solms-Rödelheim (s. unten).

1. Gf Otto, geb. zu Roßla 17. Aug. 1854, Kgl. preuß. PLt. a. D. [....]

2. Gf Vollrath Botho, geb. zu Roßla 28. April 1856, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im 1. Gll.-Rgt, EKr des Joh.-O. ꝛc. [Potsdam.]
3. Gfn Agnes, geb. zu Roßla 16. August 1859. [Roßla.]
4. Gf Kuno Botho, geb. zu Roßla 11. Mai 1862, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A., EKr des Joh.-O. [Roßla.]

Großmutter.

vw. Gfn Bertha, geb. Gfn zu Solms-Rödelheim, geb. 27. Dez. 1824; verm. zu Assenheim 1. März 1849. [Roßla.]

Großvaters-Schwester

aus des Urgroßvaters, des Grafen August (geb. 25. Sept. 1768, † 8. Dez. 1846) Ehe mit Karoline Gfn zu Erbach-Schönberg (geb. 9. Sept. 1785, verm. 22. Okt. 1811, † 15. März 1848).

Gfn Elisabeth, geb. zu Ortenberg im Großh. Hessen 28. Nov. 1817; verm. zu Roßla 11. Nov. 1835 mit Wilhelm Grafen zu Stolberg-Wernigerode.

Thurn und Taxis.

[Katholisch. — Bayern, Oesterreich, Preußen und Württemberg. — Ursprünglich italienische adelige Familie aus der Landschaft Bergamo, die ihren Ursprung auf Roger de Tassi 1309 zurückführt. — Rittermäßiger Reichsadel mit Wappenbesserung für Johann Baptist de Taxis d. d. Trier 31. Mai 1512; Reichsadels-Bestätigung, sowie Erneuerung und Vermehrung des Wappens (für Johann Baptist und seine Nachkommen) d. d. Saragossa 5. Jan. 1534; Reichspanner- u. Frhrnstand (für Leonhard I. von Taxis, Kais. Km. u. Gen.-Postmeister im heil. Röm. Reich) d. d. Prag 16. Jan. 1608; Erb-Gen.-Postmeister des Reichs 1615; Lamoral II. RGraf d. d. Wien 8. Juni 1624; Eugen Alexander spanisch-niederländ. Fürst de la Tour et Tassis d. d. Madrid 19. Febr. 1681; RFürst (primog.) d. d. Wien 4. Okt. 1695; Sitz und Stimme auf der Fürstenbank des kurrhein. Kreises . . . . 1704; Fürst Anselm Franz in das Kollegium des schwäb. Kreises aufgenommen d. d. Memmingen 28. März 1726; Fürst Alexander Ferdinand Kais. Prinzipal-Kommissar bei der Reichsversammlung zu Frankfurt 1743, seit 1748 zu Regensburg; Erhebung der Reichs-Erb-Generalpostmeisterwürde zum Reichsthronlehen und Kais. u. Reichs-Erb-General- u. OHofpostmeisteramt 20. Mai 1747; Virilstimme im RFürstenrat 30. Mai 1754; die folgenden Linien stammen von Halbbrüdern, Söhnen des Fürsten Alexander (geb. 22. März 1704, † 1773). — S. Jahrg. 1836, S. 243; 1848, S. 223; 1849, S. 212; 1868, S. 261, und 1894, S. 245.]

I. Linie.

[Wohnsitz: Regensburg. — Stammvater: Fürst Karl Anselm (geb. 2. Juni 1733, † 13. Nov. 1805); Belehnung mit dem Thronlehen als RErb-Gen.- u. OHofpostm. 27. Dez. 1774; Erwerbung der Hschaften Friedberg, Scheer (im württ. Donaukr.) ꝛc. 22. Okt. 1785; Erh. der Hschaften Friedberg, Scheer u. Dürmentingen (ebenda) zur gefürsteten RGrafschaft mit entspr. Wappenverm. d. d. Wien 16. Juli 1787; Entschädigung für den Verlust am Postertrag aus den 1801 abgetretenen linksrhein. Besitzungen durch Buchau, Marchthal, Neresheim ꝛc. (im württ. Donaukr.) und Erh. dieser Hschaften zum Frstt. Buchau 25. Febr. 1803; erbl. RRat der Krone Bayern 26. Mai 1818; preuß. Fürst von Krotoszyn d. d. Berlin 29. Mai 1819; „Durchl.“

18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854 und des Herrenhauses des oesterr. Reichsrats 5. April 1862.]

Albert Maria Joseph Maximilian Lamoral regierender Fürst von Thurn und Taxis, Fürst zu Buchau u. zu Krotoszyn, gefürst. Graf zu Friedberg-Scheer, Graf zu Valle-Sássina, auch zu Marchthal, Neresheim 2c. Durchl., geb. zu Regensburg 8. Mai 1867, Sohn des Erbpr. Maximilian Anton Lamoral (geb. 28. Sept. 1831, † 26. Juni 1867) und seiner Gem. Helene geb. Hzgin in Bayern (geb. 4. April 1834, verm. 24. Aug. 1858, † 16. Mai 1890), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Maximilian Maria Karl Joseph Gabriel Lamoral (geb. 24. Juni 1862, † 2. Juni 1885) unter Vormundschaft seiner Mutter und wurde volljährig am 8. Mai 1888; Erb-Gen.-Postm., Kron-Oberst-Postm. in Bayern, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats u. der Kammer der RRäte des Kgr. Bayern, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. u. der Kammer der StHerren in Württemberg, Inh. des Kgl. bayr. 2. Chvlgr-Rgts Taxis, Rr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Budapest 15. Juli 1890 mit — Margarete Klementine Maria EHzgin von Oesterreich 2c. K. u. K. Hoh., geb. 6. Juli 1870.

Söhne: 1) Erbpr. Franz Joseph Maximilian Maria Antonius Ignatius Lamoral, geb. zu Regensburg 21. Dez. 1893.

2) † Pr. Albert, s. Nekrolog.

Schwester.

Przss. Luisa Mathilde Wilhelmine Marie Maximiliane, geb. zu Schloß Taxis 1. Juni 1859, StkrD.; verm. zu Regensburg 21. Juni 1879 mit Friedrich Pr. von Hohenzollern.

Vaters-Geschwister,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Fürsten Maximilian (geb. 3. Nov. 1802, † 10. Nov. 1871) 1r Ehe mit Wilhelmine Freiin von Dörnberg (geb. 6. März 1804, verm. 24. Aug. 1828, † 14. Mai 1835).

1. † Pr. Theodor Georg Max Lamoral (geb. 9. Febr. 1834, † 1. März 1876); verm. zu München 14. Febr. 1865 mit — Emilie Melanie Freiin von Seckendorff-Aberdar a. d. H. Sugenheim-Weingartsgreuth, geb. 25. Okt. 1841. [Wiesbaden.]

   Sohn: Pr. Maximilian Theodor Egon Lamoral, geb. zu Mentone 8. März 1876, Kgl. preuß. Lt. à la suite des GKür.-Rgts. [Berlin.]

b) halbbürtige aus des Großvaters, des Fürsten Maximilian (s. oben) 2r Ehe mit Mathilde Przss. von Oettingen-Spielberg (geb. 9. Febr. 1816, verm. 24. Jan. 1839, † 20. Jan. 1886).

2. Pr. Gustav Otto Maximilian Lamoral, geb. zu Regensburg 23. Febr. 1848, K. u. K. Km. und Hofrat a. D., ERr des Malt.-O. [Bregenz]; verm. zu Laučin 6. Sept. 1877 mit — Karoline Przss. von Thurn und Taxis, geb. 3. Nov. 1846, StkrD. und K. u. K. PD. (s. II. Linie).

3. † Pr. Adolf Max Anton Lamoral (geb. 26. Mai 1850, † 3. Jan. 1890); verm. zu Preßburg 6. April 1875 mit — Franziska Grimaud Gfn von Orsay, geb. 4. März 1857, StkrD.; wiederverm. zu Wien 15. Febr. 1892 mit Maximilian Pr. von Ratibor und Corvey.

   Töchter: 1) Przss. Amélie Mathilde Marie Felicie Adolfine, geb. zu Innsbruck 9. Juni 1876.

2) Przss. Marie Franziska Mathilde Maximiliane, geb. zu Wien 12. Nov. 1885.
3) Przss. Felicitas Maria Adolfine Franziska Emanuela, geb. zu Aigen 16. Jan. 1889.

4. Pr. Franz Maximilian Lamoral, geb. zu Regensburg 2. März 1852, Kais. deutscher Leg.-Rat u. MRes. in Luxemburg; verm. zu Preßburg 29. Sept. 1883 mit — Theresia Grimaud Gfn von Orsay, geb. 9. Mai 1861.

Kinder: 1) Pr. Nikolaus Max Maria Franz Lamoral, geb. zu Athen 21. Jan. 1885.
2) Przss. Luise Mathilde Félicie Marie, geb. zu Dresden 4. Mai 1887.
3) Pr. Gustav Franz Maria Maximilian Lamoral, geb. zu Dresden 22. Aug. 1888.
4) Pr. Egon Maria-Theresia Franziskus Maximilianus Lamoral, geb. zu Konstantinopel 15. Sept. 1890.
5) Pr. Franz Maximilian Lamoral Maria, geb. zu Brüssel 31. März 1892.

5. Przss. Marie Georgine Amalie Mathilde Maximiliane, geb. zu Regensburg 25. Dez. 1857; verm. zu Bregenz 23. Mai 1889 mit Wilhelm Fürsten von Waldburg-Zeil-Trauchburg.

II. Linie.

[Wohnsitz: Schloß Laučin in Böhmen. — Stammvater: Pr. Maximilian Joseph (geb. 28. Mai 1769, † 15. Mai 1831); böhm. Inkolat d. d. Wien 18. Sept. 1797; Landmann in Böhmen d. d. Baden 9. Juli 1829; Landmann in Tirol d. d. Wien 9. Okt. 1838.]

Alexander Johann Vincenz Rudolf Hugo Karl Lamoral Eligius Prinz von Thurn und Taxis, geb. zu Laučin 1. Dez. 1851, Sohn des Pr. Hugo Maximilian (geb. 3. Juli 1817, † 28. Nov. 1889); Herr der Hschaften Dobrawitz, Laučin und Mcell, sowie der Güter Wlkawa, Nimčřic u. Cetno in Böhmen, K. u. K. Km., ERr des Malt.-O.; verm. zu Venedig 19. April 1875 mit — Marie Przss. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. 28. Dez. 1855, StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O.

Söhne: 1) Pr. Erich Lamoral Hugo Egon Maria, geb. zu Zell 11. Jan. 1876.
2) Pr. Eugen Alexander Lamoral Karl Anselm Friedrich Joseph Ruppertus Maria, geb. zu Prag 27. März 1878.
3) Pr. Alexander Karl Egon Theobald Maria Lamoral, geb. zu Zell 8. Juli 1881.

Schwestern.

1. Przss. Marie Karoline Anselmina Isabella Josepha, geb. zu Brescia 3. Nov. 1846, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Laučin 6. Sept. 1877 mit Gustav Pr. von Thurn und Taxis (s. I. Linie).
2. Przss. Maria Theresia Valentine, geb. zu Prag 7. Jan. 1856, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 11. Okt. 1878 mit Johann Grafen von Harrach.

Mutter.

vw. Przss. Almeria, geb. Gfn von Belcredi, geb. 8. Okt. 1819, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Lösch 14. Okt. 1845. [Prag.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Pr. Karl Anselm (geb. 18. Juni 1792, † 25. Aug. 1844) Ehe mit Isabelle Gfn von und zu Eltz (geb. 10. Febr. 1795, verm. 4. Juli 1815, † 13. März 1859).

1. Przss. Marie Sophie, geb. zu Prag 16. Juli 1816, StkrD. u. ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Prag 16. Aug. 1842 mit Johann Grafen von Montfort († 10. Nov. 1878). [Linz.]
2. Przss. Marie Eleonore, geb. zu Laučin 11. Juni 1818. [Prag.]
3. Pr. Emerich, geb. zu Prag 12. April 1820, K. u. K. GRat und Km., Gen. der Kav. und Inh. des Hus.-Rgts Gf Hadik von Futak Nr. 3, Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Komtur ad hon. des Malt.-O., Rr des oesterr. O. v. GVließ u. des Kgl. preuß. Schw. AO. ꝛc. [Gleichenberg]; verm. zu Gleichenberg 27. Juni 1850 mit Lucie Gfn von Wickenburg (geb. 11. Okt. 1832, † 3. April 1851).
4. Rudolf Hugo Maximilian, geb. zu Prag 25. Nov. 1833, nach Verzichtleistung auf den Namen und die Rechte eines Pr. von Thurn und Taxis durch oesterr. Verleihung vom 3. März 1894 Freiherr von Troskow, s. Freiherrl. Taschenbuch.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Pr. Maximilian Joseph (s. oben) Ehe mit Marie Przss. zu Lobkowitz (geb. 22. April 1770, verm. 6. Juni 1791, † 9. Nov. 1832).

1. † Pr. Karl Theodor (geb. 18. Juli 1797, † 21. Juni 1868); verm. 20. Okt. 1827 mit Juliane Karoline Gfn von Einsiedel (geb. 20. Dez. 1806, † 20. Aug. 1846).

   Kinder: 1) Przss. Luise Sophie Marie Amalie, geb. zu Ansbach 21. Dez. 1828; verm. zu München 8. Juni 1853 mit Hermann Frhrn von und zu Guttenberg († 25. April 1882). [Würzburg.]

   2) † Pr. Maximilian Karl Friedrich (geb. 31. Okt. 1831, † 10. Juni 1890); verm. zu München 13. Okt. 1860 mit — Eugenie de Tascher de la Pagerie, geb. 23. Nov. 1839, des † Duc Charles de Tascher de la Pagerie Tochter, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Neuburg a. d. Donau.]

   Kinder: (1) Pr. Karl Theodor Ludwig Maximilian Robert, geb. zu Augsburg 18. Juli 1861, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [München.]

   (2) Przss. Karoline Julie Amalie Eugenie Therese, geb. zu Ottobeuern 8. Nov. 1862, StiftsD. des Kgl. bayr. St. Annen-O. zu Würzburg.

   (3) Pr. Karl Ludwig Lamoral Eugen, geb. zu Augsburg 19. Okt. 1863, Kgl. bayr. PLt. à la suite d. A., Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [München.]

   (4) Przss. Amélie Luise Adele Sophie Hortense, geb. zu Augsburg 15. Dez. 1864.

   (5) Przss. Hortense Oskarine Marie Adele Sophie, geb. zu München 26. März 1866.

   (6) Pr. Karl Gustav Maximilian Maria Lamoral, geb. zu Neuburg a. D. 2. Mai 1886.

   3) Przss. Sophie Anna Julie, geb. zu Würzburg 13. Aug. 1835; verm. zu München 15. Nov. 1864 mit Joseph Ortolf Grafen von und zu

Sandizell († 15. Dez. 1881). [Schloß Sandizell bei Schrobbenhausen in Bayern.]

2. † Pr. Friedrich Hannibal Maria Max Karl Anton Franziskus Felix Viktor (geb. 3. Sept. 1799, † 17. Jan. 1857); verm. 29. Juni 1831 mit Maria Antonie Aurora Gfn Batthyáni von Németújvár (geb. 13. Juni 1806, † 18. Sept. 1881).

Kinder: 1) Pr. Lamoral Friedrich Wilhelm Maximilian Vincenz Georg, geb. zu Maria-Theresiopol 13. April 1832, K. u. K. Km. und FML. d. R., Oberstlnh. des Huf.-Rgts Gf Nádasdy Nr. 9 [Schloß Biskupitz in Mähren]; verm. 22. April 1871 mit — Antonie Gfn Schaffgotsch, geb. 18. Juli 1850, StkrD. und K. u. K. PD.

Söhne: (1) Pr. Friedrich Lamoral Joseph Maria Anton, geb. zu Raab 23. Dez. 1871, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Albrecht Pr. von Preußen ꝛc. Nr. 6. [Brünn.]

(2) Pr. Hugo Lamoral Joseph Hermann, geb. zu Marienthal 1. Sept. 1873, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Albrecht Pr. von Preußen ꝛc. Nr. 6. [Brünn.]

2) Przss. Rosa Maria Eleonore, geb. zu Baja 22. Mai 1833, StkrD. [Wien, Annagasse 10.]

3) Przss. Maria Helene Sophie Isaura, geb. zu Saros-Patak 16. Mai 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 15. Mai 1871 mit Wolfgang Grafen Kinsky († 14. Dez. 1885).

4) Pr. Friedrich Arthur Ferdinand, geb. zu Saros-Patak 10. Okt. 1839, Herr (in Gemeinschaft mit seiner Gemahlin) auf Zdounek im Kreise Hradisch in Mähren, K. u. K. Km. und Gen.-Major a. D. [Zdounek]; verm. zu Wien 30. April 1872 mit — Marie Gfn von Thun und Hohenstein, geb. 6. Aug. 1850, StkrD.

Tochter: Przss. Karoline Marie Friederike, geb. zu Kwassitz 26. Sept. 1875.

Törring.

[Katholisch. — München. — Bayr. Uradel, welcher mit Heinrich III., Herrn auf Törring und Tengling (im Reg.-Bez. Oberbayern am Tachensee), zuerst um 1100 urkundlich erscheint; Erwerbung von Jettenbach (ebenda) um 1200; RFrhr d. d. Augsburg 3. Juni 1566; Erboberstjägermeister im Hzgt. Bayern 18. Juli 1607; Erbkämmerer des Hzgts Salzburg 1618; RGraf d. d. Regensburg 21. Okt. 1630; erbl. RRat der Krone Bayern 26. Mai 1818; bayr. Namen- u. Wappenvereinigung mit Minucci 10. April 1824; württ. Anerkennung des Grafen Klemens zu Törring-Jettenbach (geb. 23. Okt. 1826, s. unten) als Rechtsnachfolger des (30. April 1860 erloschenen) standesherrl. Hauses Törring-Gutenzell mit dem Rechte, das dem Haupte desselben 13. Febr. 1829 verliehene Prädikat „Erlaucht" zu führen, 9. Okt. 1888; bayr. Anerkennung 27. Okt. 1888. — S. Jahrg. 1891, S. 215, und Taschenbuch der Gräfl. Häuser, Jahrg. 1878, S. 973.]

Hans-Veit Maximilian Kaspar Graf zu Törring-Jettenbach, Graf zu Gutenzell, Freiherr von Seefeld, geb. zu Augsburg 7. April 1862, Sohn des Grafen Klemens (geb. 23. Okt. 1826, † 12. Nov. 1891) und seiner Gem. Fanny, geb. Gfn von Paumgarten (geb. 29. Sept. 1834, verm. 31. Jan. 1860, † 7. Dez. 1894), folgte seinem Vater;

FKHerr von Pörnbach mit Pertenstein und Jettenbach, von Seefeld in Bayern, sowie der vorm. reichsständischen Hschaft Gutenzell in Württemberg, erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern, Kgl. bayr. PLt. à la suite d. A.

Schwester.

Gfn Gisela Maria Ida Mathilde, geb. zu Augsburg 6. Jan. 1861; verm. zu München 18. April 1891 mit Adolf Grafen von Hohenthal und Bergen. [Schloß Egg in Niederbayern.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Anton von Törring-Minucci (geb. 24. Aug. 1798, † 13. Dez. 1846) Ehe mit Franziska geb. Gfn Minucci (geb. 15. Dez. 1804, verm. 9. Mai 1824, † 1850).

1. Gfn Josephine Wilhelmine Franziska, geb. zu Odelzhausen 6. Juni 1825, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu München 30. Juni 1846 mit Francis Orlando Henry Bridgeman a. d. H. der Earls of Bradford († 4. Okt. 1895). [München.]
2. Gf Konstantin Joseph Anton, geb. zu Odelzhausen 17. Mai 1830 [Ludwigsburg]; verm. zu Ludwigsburg 12. Sept. 1874 mit — Ida, geb. zu . . . . 21. Juli 1830, des † Stadtrats Danzer Tochter.
3. † Gf Joseph Anton Franz Emil (geb. 21. Juli 1836, † 17. Mai 1879), Kgl. bayr. PLt. a. D.; verm. zu Stettin 23. Febr. 1874 mit Marie Elisabeth Heyse († 13. Juli 1878).

Dieser Ehe ist eine Tochter entsprossen.

Trauttmansdorff.

[Katholisch. — Stammhaus: Trauttmannsdorf bei Gleichenberg in Steiermark 1308; erbländ.-oesterr. Frhr d. d. Prag 12. März 1598; Erwerbung der Hschaften Weinsberg und Neustadt (am Kocher, im württ. Neckarkr.) um 1610 (nicht mehr im Besitz der Familie); Herr und Frhr von und zu Trautmansdorf mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 13. Okt. 1620; RGraf (primog.) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Regensburg 15. März 1623; Bestätigung d. d. Oedenburg 25. Nov. 1625; ungar. Indigenat 1625; Aufnahme in das schwäb. RGrafenkollegium (als Personalist) 1631; Verl. des Prädikats Weinsberg d. d. Wien 31. Juli 1639; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Maximilian (geb. 1584, † 1650). — S. Jahrg. 1836, S. 247; 1848, S. 226; 1850, S. 208, und 1863, S. 223.]

I. Adam-Matthias-Linie*.

[Wohnsitz: Bischofteinitz, Böhmen. — Stammvater: Gf Adam Matthias (geb. 1618, † 1685); oberoesterr. Herrenstand 20. Sept. 1712; Wiedereinführung in das schwäb. RGrafenkollegium 1778; Erwerbung der reichsunmittelbaren Hschaft Umpfenbach (im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken) 6. Jan. 1805; RFürst (primog.) mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hochgeboren", sowie Erhebung von Umpfenbach (1812 veräußert) zur gefürsteten RGrafschaft d. d. Wien 12. Jan. 1805; böhm. Fürst (primog.) 10. April 1805; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. Reichsrats 18. April 1861.]

Karl Johann Nepomuk Ferdinand Fürst von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg und Neustadt am Kocher, gefürsteter Graf von Umpfenbach,

Freiherr auf Gleichenberg, Negau, Burgau und Totzenbach, Herr auf Horschau-Teinitz ꝛc., geb. zu Ober-Waltersdorf 5. Sept. 1845, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 11. Juni 1803, † 31. März 1859), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km., ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 29. April 1869 mit — Josephine Markgfn von Pallavicini, geb. 22. Jan. 1849, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Therese, geb. zu Ober-Waltersdorf 9. Febr. 1870; verm. zu Wien 27. Aug. 1889 mit Johann Erbpr. zu Schwarzenberg.

2) Erbgf Ferdinand Alfons, geb. zu Ober-Waltersdorf 13. Jan. 1871, K. u. K. Km. u. Statthalterei-Konzeptspraktikant, zugeteilt der Bez.-Hauptmannschaft Kaaden in Böhmen [Kaaden]; verm. zu Prag 23. Jan. 1895 mit — Marie Przss. zu Schwarzenberg, geb. 2. Okt. 1869.

3) Gf Karl, geb. zu Ober-Waltersdorf 5. Mai 1872, K. u. K. Km. u. Ges.-Att., Lt. der Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14.

4) Gfn Maria Anna, geb. zu Ober-Waltersdorf 27. Mai 1873.

5) Gfn Gabriele, geb. zu Ober-Waltersdorf 28. Juni 1876.

Geschwister.

1. Gfn Maria Anna Franziska, geb. zu Wien 25. März 1843; verm. zu Ober-Waltersdorf 5. Sept. 1864 mit Viktor Grafen Chorinsky. [Wessely in Mähren.]
2. Gfn Franziska, geb. zu Ober-Waltersdorf 25. Juni 1844, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 11. April 1864 mit Erwin Grafen von Schönborn-Buchheim.
3. Gfn Therese, geb. zu Wien 17. Mai 1852, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 11. Juni 1872 mit Otto Grafen von Abensperg und Traun. [Petronell in NOesterreich.]
4. Gf Ferdinand, geb. zu Wien 7. Dez. 1855 [. . . .]; verm. zu London 4. Sept. 1893 mit — Bertha Fischer, geb. 5. März 1870.
   Sohn: Gf Viktor, geb. zu St. Jean 16. Febr. 1895.
5. Gfn Sophie, geb. zu Ober-Waltersdorf 19. Juli 1859; verm. zu Wien 15. Aug. 1886 mit Johannes Grafen von Oppersdorff. [Thomaswaldau in Preuß.-Schlesien.]

Mutter.

vw. Fürstin Anna, geb. Przss. zu Liechtenstein, geb. 25. Aug. 1820, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 17. Juli 1841. [Wien, Herrengasse 21.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Ferdinand (geb. 12. Jan. 1749, † 27. Aug. 1827) Ehe mit Karoline Gfn von Colloredo (geb. 14. Febr. 1752, verm. 18. Mai 1772, † 29. Mai 1832).

† Gf Joseph (geb. 19. Febr. 1788, † 22. Aug. 1870); verm. 16. Okt. 1821 mit Josephine Gfn Károlyi von Nagy-Károly (geb. 7. Nov. 1803, † 9. Mai 1863).

Sohn: Gf Ferdinand, geb. zu Wien 27. Juni 1825, K. u. K. GRat und Oberst-Km., Präs. des Herrenh. des RRats, Großkr. u. Ehrenbailli des Malt.-O., Nr des oesterr. O. v. GVließ und des Kgl. preuß. Schw. AO. [Wien, Opernring 19, und Grafendorf,

N.-Oe.]; verm. zu Wien 29. Okt. 1860 mit — Marie Przss. zu Liechtenstein, geb. 20. Sept. 1834, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: (1) Gfn Marie Franziska Johanna Josepha, geb. zu Wien 28. Jan. 1862, StkrD.; verm. zu Wien 14. Okt. 1886 mit Karl Grafen von Coudenhove. [Prag.]

(2) Gf Aloys Joseph, geb. zu Wien 5. März 1863, K. u. K. Km., Bezirkshptm. in Tachau, Böhmen, und OLt. im Ldw.-Ul.-Rgt Nr. 5. [Tachau.]

(3) Gf Karl Ferdinand, geb. zu Wien 24. März 1864, K. u. K. Km. und OLt. der Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [Koričan, Mähren]; verm. zu Wien 25. April 1892 mit — Maria Theresia Gfn Colloredo-Mannsfeld, geb. 5. Aug. 1869, StkrD.

Söhne: [1] Gf Ferdinand Joseph, geb. zu . . . . 20. Febr. 1893. [2] Gf Joseph Hieronymus, geb. zu Fridau 30. Juni 1894.

(4) Gfn Josephine, geb. zu Wien 3. Okt. 1866; verm. zu Wien 26. Sept. 1892 mit Ottokar Grafen von Westphalen zu Fürstenberg.

(5) Gfn Karoline, geb. zu Wien 10. April 1869.

(6) Gf Adolf, geb. zu Fridau 22. Juni 1877.

II. Georg-Sigmunds-Linie.

[Wohnsitz: Trauttmansdorff in Steiermark. — Stammvater: Gf Georg Sigmund (geb. 1638, † 1708); Erblandhofmeister in Steiermark 1704; erbl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. Reichsrats . . . . 1881.]

Maximilian Weichhard Graf zu Trauttmansdorff-Weinsberg, Freiherr auf Gleichenberg, Negau, Burgau u. Totzenbach, Herr auf Teinitz u. Bertholdstein, geb. zu Graz 30. April 1842, Sohn des Grafen Thaddäus (geb. 1812, † 14. Nov. 1849) und seiner Gem. Marie geb. Gfn Woraczicky-Bissingen (geb. 30. Okt. 1821, verm. 8. Juli 1839, † . . . . 1844), folgte im Fideikommiß Gleichenberg seinem Vater, im Fideikommiß der Ernst-Sigmunds-Linie dem Grafen Joseph (geb. 1807, † 11. Mai 1867); ErbLdHfm. in Steiermark, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km.; verm. zu Graz 27. April 1878 mit — Rosine Gfn Cavriani, geb. 19. April 1857, StkrD.

Kinder: 1) Gfn Rosa, geb. zu Gleichenberg 17. Mai 1879.
2) Gf Maximilian, geb. zu Gleichenberg 16. Dez. 1880.
3) Gf Karl Heinrich, geb. zu Gleichenberg 18. Mai 1886.

Schwester.

Gfn Anna, geb. zu Graz 24. Mai 1841, StkrD.; verm. zu Prag 25. April 1863 mit Heinrich Grafen von Haugwitz. [Wien, Veithgasse 11, und Namiest in Mähren.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Grafen Weickard Joseph (geb. 29. Febr. 1748, † 11. Mai 1788) zweiter Ehe mit Maria Anna Gfn von Wurmbrand (geb. 8. Juli 1733, verm. 21. Febr. 1751, † . . . .).

† Gf Johann (geb. 23. Aug. 1757, † 7. März 1809); verm. mit Marie Therese Gfn von Nádasdy-Fogáras (geb. 15. April 1771, † 14. Mai 1847).

Sohn: † Gf Johann (geb. 1. Mai 1804, † 6. Juli 1846); verm.

26. Aug. 1839 mit Isabella Gfn von Buquoy (geb. 18. Aug. 1812, † 6. Juni 1893).

Tochter: Gfn Gabriele, geb. zu Prag 30. Sept. 1840, StkrD. [Rotenhaus in Böhmen]; verm. I) zu Prag 20. Sept. 1857 mit Ludwig Pr. zu Hohenlohe-Langenburg († 26. Juli 1866); II) zu Prag 7. Sept. 1867 mit Ladislaus Grafen von Thun und Hohenstein († 15. Dez. 1887).

Waldbott-Bassenheim.

[Katholisch. — Burheim bei Memmingen im Kgr. Bayern. — Rheinischer Uradel, welcher seine Abkunft von Adelhold Walpode (Vogt) von Alten-Holfeld (in Franken) 1087 herleitet; Erwerbung von Bassenheim (Kr. Koblenz) um 1420; Erwerbung der Hschaft Olbrück (bei Andernach) um 1480 infolge der Heirat des Otto Waldpot von Bassenheim († 1507) mit der Erbtochter des Burggrafen von Drachenfels; RFrhr mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Wien 16. April 1638; Erwerbung der Hschaft Pyrmont i. d. Eifel um 1654; Bestät. des RFrhrnstandes d. d. Regensburg 10. Jan. 1664; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Larenburg 23. Mai 1720; Erb-Kr des Deutschen Ordens (primog.) 6. Okt. 1764; Entschädigung für die 1801 abgetretenen Hschaften Olbrück u. Pyrmont durch die Abtei Hegbach (im württ. Donaukr.) 1803; Erwerbung der Gfschaft Burheim (von den Grafen Ostein), sowie Erwerbung der Burggrafschaft Winterrieden (beide im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) um 1810; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 22. April 1829 auf Grund des Beschlusses der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 219, und 1848, S. 294.]

Friedrich Ludwig Heinrich Hugo regierender Graf Waldbott von Bassenheim, Graf zu Burheim und Burggraf zu Winterrieden, Herr zu Beuren, Herr der Lehensherrschaft Ober- u. Unter-Wallbach nebst Eberstall in Bayern, geb. zu München 19. Juli 1844, Sohn des Grafen Hugo Philipp (geb. 30. Juni 1820, † 17. Mai 1895) und seiner Gem. Karoline Prinz. zu Oettingen-Oettingen u. Oettingen-Wallerstein (geb. 19. Aug. 1824. verm. 27. Febr. 1843, † 14. Jan. 1889), folgte seinem Vater; StHerr und erbl. RRat im Kgr. Bayern; verm. zu . . . . 30. Mai 1875 mit — Rosa Schurch (aus Reeden, Schweiz), geb. zu . . . . 9. Sept. 1855.

Kinder: 1) Erbgf Ludwig Maria Karl Friedrich Heinrich Philipp, geb. zu St. Helier 1. Mai 1876. .

2) Gfn Marie Rosa Crescentia Henriette Sabine Colette Ignatia, geb. zu Bruegge 31. Mai 1879.

3) Gfn Renata Maria Ludovika Ignatia Adelheid Henriette, geb. zu Bruegge 25. Aug. 1880.

4) Gf Heinrich Maria Johannes Ferdinand Friedrich, geb. zu St. Andreas 16. Jan. 1882.

5) Gf Friedrich Maria Georg Joseph Anton Heinrich, geb. zu St. Andreas 23. Jan. 1883.

6) Gf Karl Maria Felix Benedikt Thomas Heinrich, } geb. zu St. Andreas
7) Gf Felix Maria Karl Benedikt Thomas Heinrich, } 7. März 1884.

8) Gf Rudolf Maria Ludwig Heinrich Emil, geb. zu St. Andreas 17. Mai 1885.
9) Gfn Alexandrine Maria Rosa Henriette Georgine, geb. zu St. Andreas 15. Juli 1887.

Schwester.

Gfn Marie Ludovika Karoline Bertha, geb. zu Luzern 18. Mai 1861; verm. zu München 17. Juni 1884 mit Moritz Pr. zu Oettingen-Oettingen u. Oettingen-Wallerstein.

Waldburg.

[Katholisch. — Schwäbische Dynasten, als deren Ahnherr Werner von Tanne (an der Ach bei dem jetzigen Wolfegg, s. unten) um 1100 betrachtet wird; Erwerbung der Waldburg (im württ. Donaukreis) um 1170; Truchseß 1214; Erwerbung von Trauchburg (ebenda) 1306, von Zeil und Waldsee (ebenda) 1337; Truchseß von Waldburg 1419; RErbtruchseß 1525 (definitiv 1594); die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Jakob von Waldburg zu Wolfegg ꝛc. († 1589); württ. RErb-OHofmeister für den jedesmaligen Senior des Gesamthauses 23. Juli 1808. — S. Jahrg. 1836, S. 250, und 1848, S. 228.]

A. Linie Wolfegg-Waldsee*.

[Wohnsitz: Wolfegg, im württ. Donaukr. — Stammvater: Heinrich von Waldburg zu Wolfegg u. Waldsee († 1637); RGraf mit Wappenverm. und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" unter gleichzeitiger Erh. von Wolfegg zur RGfschaft d. d. Prag 28. Febr. 1628; RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 21. März 1803; erbl. StHerr in Württemberg . . . .; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1848, S. 228.]

Franz Xaver Joseph Friedrich Fürst von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee, geb. zu Wolfegg 11. Sept. 1833, Sohn des Fürsten Friedrich (geb. 13. Aug. 1808, † 22. April 1871) und seiner Gem. Elisabetha geb. Gfn von Königsegg-Aulendorf (geb. 14. April 1812, verm. 9. Okt. 1832, † 29. Mai 1886), folgte seinem Vater; erbl. StHerr in Württemberg, ERr des Malt.-O.; verm. zu München 19. April 1860 mit — Sophie Gfn von Arco-Zinneberg, geb. 14. Nov. 1836.

Kinder: 1) Erbgf Maximilian Wunibald Maria Joseph Servatius, geb. zu Waldsee 13. Mai 1863, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Waldsee]; verm. zu Hořin 26. Juli 1890 mit — Maria Sidonia Przss. von Lobkowitz, geb. 12. Aug. 1869.

Söhne: (1) Gf Franz Xaverius Maria Joseph Andreas Willibald Aloysius Alfons Ludwig, geb. zu Waldsee 25. Aug. 1892.

(2) Gf Georg Maria Joseph Willibald Stephan Gerhard, geb. zu Waldsee 25. Dez. 1893.

(3) Gf Friedrich Maria Joseph Wunibald Petrus-Claver Philippus-Neri, geb. 25. Mai 1895.

2) Gf Joseph August Maria Paul Willibald, geb. zu Waldsee 15. März 1864, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [. . . .]
3) Gfn Marie Leopoldine Josepha Walpurga Elisabeth, geb. zu Waldsee 6. Nov. 1866, Ordensfrau vom heiligsten Herzen Jesu. [Preßbaum bei Wien.]

4) Gfn Elisabetha Bona Maria Walpurga Josepha, geb. zu Waldsee 3. Dez. 1867; verm. zu Wolfegg 5. Sept. 1893 mit Anton Grafen zu Stolberg-Wernigerode auf Peterswaldau.
5) Gf Ludwig Maria Joseph Wunibald Petrus Pius, geb. zu Waldsee 27. Okt. 1871.
6) Gf Heinrich Maria Willibald Joseph Stanislaus, geb. zu Wolfegg 30. März 1874.

Brüder.

1. † Gf August Friedrich Joseph Willibald, s. Nekrolog.
2. Gf Gebhard Joseph Friedrich Johann Baptist, geb. zu Wolfegg 17. Sept. 1841, Kgl. württ. Major a. D. [Wolfegg.]

B. Linie Zeil.

[Stammvater: Froben von Waldburg zu Zeil († 1614); RGraf mit Wappenverm. und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" unter gleichzeitiger Erh. von Zeil zur RGfschaft d. d. Wien 7. Sept. 1628; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Johann Jakob I. († 1674), welche 1675 eine Güterteilung vornahmen.]

a. Ast: Zeil-Zeil oder Zeil und Trauchburg*.

[Stammvater: Gf Paris Jakob († 1684); Ererbung von Trauchburg mit dem Erlöschen einer älteren Linie 9. Juli 1772; RFürst von Waldburg-Zeil und Trauchburg (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 21. März 1803 für Maximilian Wunibald.]

1. Fürstlicher Zweig.

[Wohnsitz: Schloß Zeil in Württemberg, Donaukreis. — Stammvater: Franz Thaddäus Joseph Fürst von Waldburg-Zeil und Trauchburg (geb. 15. Okt. 1778, † 5. Dez. 1845), ältester Sohn des ersten Fürsten; „Durchl." (primog.) 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1848, S. 229.]

Wilhelm Franz Fürst von Waldburg zu Zeil und Trauchburg, geb. zu Neutrauchburg bei Isny 26. Nov. 1835, Sohn des Fürsten Konstantin (geb. 8. Jan. 1807, † 17. Dez. 1862) und seiner Gem. Maximiliane geb. Gfn von Quadt-Wykradt-Isny (geb. 18. Mai 1813, verm. 30. Sept. 1833, † 8. Febr. 1874); erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte des Kgr. Bayern, Präs. der Kammer der StHerren in Württemberg, Ehren-Großkomtur des Kgl. bayr. St. Georg-O.; verm. I) zu Wolfegg 24. Febr. 1862 mit Marie Gfn von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee (geb. 20. April 1840, † 11. Mai 1885); II) zu Bregenz 23. Mai 1889 mit — Marie Przss. von Thurn und Taxis, geb. 25. Dez. 1857.

Söhne: a) **1r Ehe:** 1) Erbgf Maria Friedrich Georg Maximilian Wunibald Pius Petrus Canisius, geb. zu Zeil 29. Mai 1867, Lt. im Drag.-Rgt König (2. württemb.) Nr. 26, Rr des Kgl. bayr. St. Georgs-O. [Stuttgart.]
2) Gf Maria Willibald Friedrich Konstantin Pius Petrus Canisius, geb. zu Zeil 8. Okt. 1871, Lt. im Kgl. württemb. Drag.-Rgt König Nr. 26. [Stuttgart.]
3) Gf Maria Augustinus Konstantin Anton Friedrich Wunibald Pius Petrus Canisius Felix, geb. zu Zeil 28. Juli 1873. [Schloß Zeil.]

4) Gf Maria Franz Konstantin Aloysius Petrus Canisius, geb. zu Zeil 1. Dez. 1874. [Schloß Zeil.]

b) 2r Ehe: 5) Gf Maria Gustav Wilhelm Karl Maximilian, geb. zu Zeil 19. Jan. 1890.

Brüder.

1. Gf Konstantin Leopold Karl Franz Wilhelm Christian Hugo, geb. zu Neutrauchburg 1. April 1839 [Schloß Neutrauchburg]; verm. zu Achleiten in NOesterreich 30. Sept. 1863 mit — Ludwine Freiin von Hruby und Gelenj, geb. 10. Nov. 1837.
2. † Gf Karl von Waldburg-Syrgenstein (s. Jahrg. 1888, S. 223; geb. 18. Dez. 1841, † 30. Jan. 1890); verm. zu Schloß Kißlegg 16. Nov. 1882 mit — Sophie Gfn von Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. 4. Juni 1857, wiederverm. zu Bregenz 4. Mai 1891 mit Karl Frhrn Heidler von Egeregg und Syrgenstein, K. u. K. dipl. Ag. u. GK., tit. a. G. u. b. M [Kairo.]

Vaters-Bruder,

halbbürtig aus des Großvaters, des Fürsten Franz (s. oben) dritter Ehe mit Therese Freiin von Wenge-Beck (geb. 14. März 1788, verm. 3. Okt. 1820, † 4. März 1864).

Gf Ludwig Bernhard Richard, geb. zu Zeil 19. Aug. 1827, K. u. K. Km. u. Gen.-Major a. D. [Salzburg]; verm. zu Kriekenbeck 5. Juni 1860 mit — Anna Freiin von Loë a. d. H. Allner, geb. 21. Nov. 1840, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Marie Therese Leopoldine Mechthildis, geb. zu Kriekenbeck 15. Aug. 1865, StkrD.; verm. zu Salzburg 29. März 1892 mit Heinrich Grafen von Schaesberg.

2) Gfn Mechthildis Huberta Augustina Maria, geb. zu Kriekenbeck 28. Aug. 1867. [Salzburg.]

3) Gfn Maria Sophie Felicia Pia Georgine, geb. zu Wien 24. Jan. 1869; verm. zu Mirabel b. Salzburg 10. Okt. 1893 mit Maximilian Grafen Droste zu Vischering. [Burg Vischering.]

4) Gf Rudolf Joseph Georg Franz de Paula Hubertus Maria, geb. zu Wien 2. April 1872, K. u. K. Lt. der Ref. des Drag.-Rgts Frhr v. Bechtolsheim Nr. 15. [Salzburg.]

2. Zweig: Waldburg-Zeil-Lustenau-Hohenems.

[Wohnsitze: Hohenems in Vorarlberg. — Stammvater: Gf Maximilian Klemens (geb. 8. Okt. 1799, † 29. Mai 1868), jüngerer Sohn des ersten Fürsten; Ererbung des ehem. Reichshofes Lustnau und der Allodialherrschaft Hohenems infolge der Ehe des Grafen Klemens († 1817) mit Marie Walpurge geb. Gfn v. Harrach 2. Aug. 1811. — S. Jahrg. 1849, S. 219, und 1868, S. 272.]

Klemens Maximilian Sigmund Ferdinand Graf von Waldburg-Zeil-Lustenau-Hohenems, geb. zu Mattsies in Bayern 21. Okt. 1842, Sohn des Grafen Maximilian (geb. 8. Okt. 1799, † 29. Mai 1868) und seiner Gem. Josepha geb. Freiin von Enzberg zu Mühlheim (geb. 13. Juni 1814, verm. 25. Nov. 1841, † 17. Aug. 1892); K. u. K. Km. und OLt. a. D.; verm. zu München 22. Febr. 1870 mit Klementine Przss. von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg (geb. 23. Sept. 1844, † 6. März 1894).

Kinder: 1) Gf Maximilian Wunibald Otto Klemens, geb. zu Hohenems 9. Nov. 1870.

2) Gfn Marie Josephe Wilhelmine Georgine, geb. zu Hohenems 23. Okt. 1871.
3) Gfn Marie Karoline Georgine Walpurga, geb. zu Hohenems 5. Nov. 1875.
4) Gf Georg Julius Kaspar Konrad, geb. zu Hohenems 7. Jan. 1878.
5) Gfn Maria Josepha Camilla Hortensia, geb. zu Hohenems 6. Jan. 1881.

Schwestern.

1. Gfn Maria Anna Crescentia Franziska, geb. zu Mattsies 13. Nov. 1843. [Bregenz.]
2. Gfn Maria Leopoldine Charlotte Auguste, geb. zu Mattsies 22. Aug. 1845, StkrD. u. PD.; verm. zu Bregenz 21. Jan. 1873 mit Julius Grafen zu Hardegg. [Stetteldorf in NOesterreich.]

b. Ast: Zeil-Wurzach*.

[Wohnsitz: Schloß Kißlegg im württ. Donaukreis. — Stammvater: Gf Sebastian Wunibald († 1700); Ererbung nach Erlöschen einer älteren Linie 16. Juli 1772 der (22. Okt. 1785) wieder verkauften Hschaften Friedberg und Scheer; Erwerbung der Hschaft Kißlegg-Baumgarten 11. Dez. 1793; RFürst von Waldburg-Zeil-Wurzach (primog.) mit dem Präd. „Hochgeb." d. d. Wien 21. März 1803; „Durchl." (primog.) 18. Aug. 1825.]

Eberhard II. Franz Leopold Maria Fürst von Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. zu Wurzach 17. Mai 1828, Sohn des Fürsten Leopold (geb. 11. Nov. 1795, † 26. April 1861) und seiner Gem. Josepha geb. Gfn Fugger von Babenhausen (geb. 19. Juni 1798, verm. 18. Dez. 1821, † 9. Mai 1831), folgte seinem ältern Bruder, dem Fürsten Karl (s. unten), laut Familienvertrag vom 6. Febr. 1865; seit 22. April 1871 Senior des Fürstl. Gesamthauses Waldburg und als solcher Reichs-Erb-OHofmeister des Kgr. Württemberg, K. K. Major a. D.; verm. I) zu Zdislawitz 28. Aug. 1856 mit Sophie Gfn Dubsky, Freiin von Třebomislyc (geb. 28. Okt. 1835, † 15. Juli 1857); II) zu Zdislawitz 5. Aug. 1858 mit — Julie Gfn Dubsky, Freiin von Třebomislyc, geb. 27. April 1841, StkrD.

Töchter: a) **1r Ehe:** 1) Gfn Marie Eugenie Sophie Xaverine Gisella, geb. zu Reichenburg 4. Juni 1857; verm. I) zu Kißlegg 16. Nov. 1882 mit Karl Grafen von Waldburg-Syrgenstein († 30. Jan. 1890); II) zu Bregenz 4. Mai 1891 mit Karl Frhrn Heidler von Egeregg und Syrgenstein, K. u. K. dipl. Ag. u. GK., tit. a. G. u. b. M. [Kairo.]

b) **2r Ehe:** 2) Gfn Xaveria Maria Juliana, geb. zu Zdislawitz 22. Febr. 1860, StkrD.; verm. zu Kißlegg 30. März 1880 mit Sigismund Grafen von Attems a. d. H. Petzenstein. [Schloß Podgora bei Görz.]

3) Gfn Marie Gabriele Josepha, geb. zu Wien 24. März 1861.
4) Gfn Franziska Seraphica Maria Assumpta, geb. zu Reichenburg 14. Aug. 1863.
5) Gfn Elisabeth Sophie Maria, geb. zu Wurzach 7. Juli 1866; verm. zu Kißlegg 2. Okt. 1889 mit Maximilian Grafen von Moy de Sons, Kgl. bayr. Kfkr, Lt. und Zeremonienmeister. [München.]

Bruder.

Karl Maria Eberhard (bis 27. Febr. 1888 Fürst von Waldburg-Zeil-Wurzach), geb. zu Wurzach 8. Dez. 1825, folgte seinem Vater, dem Fürsten Leopold (s. oben), verzichtet auf die StHschaft durch Familienvertrag vom 6. Febr. 1865 und erhält durch Entschließung des Königs von Württemberg vom 28. Aug. 1888 den Namen Frhr von Wurzach (s. Taschenbuch der Freiherrlichen Häuser).

Wied

(a. d. H. der Dynasten von Runkel).

[Evangelisch. — Neuwied in Rheinpreußen, Reg.-Bez. Koblenz. — Dynasten des Lahngaues, welche mit Siegfried III. von Runkel (a. d. Lahn) und von Westerburg 1226 zuerst urkundlich erscheinen; Ererbung der halben Gfschaft Wied (rechter Nebenfluß des Rheins) infolge der Heirat Dietrichs IV. von Runkel († 1460) mit Anastasia, Johanns II. Grafen zu Isenburg-Wied († 1454) Tochter und Erbin, 1462; RFürst, Fürst zu Wied, Gf zu Isenburg, Herr zu Runkel u. Neuerburg mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1784; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1836, S. 257, und Jahrg. 1848, S. 233.]

Wilhelm Adolf Maximilian Karl Fürst zu Wied, geb. zu Neuwied 22. Aug. 1845, Sohn des Fürsten Hermann (geb. 22. Mai 1814, † 5. März 1864); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Dr. phil. hon. c., Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des Königin Augusta GGren.-Rgts Nr. 4 und des 4. GGren.-Ldw.-Rgts, Kais. Kommissar u. Mil.-Insp. der freiwill. Krankenpflege bei d. A. im Felde, Mtgl. des Kolonialrats, RRr des Joh.-O., Rr des Schw. AO. 2c.; verm. zu Wassenaer 18. Juli 1871 mit — Marie Przss. der Niederlande Kgl. Hoh., geb. 5. Juli 1841.

Kinder: 1) Erbpr. Wilhelm Friedrich Hermann Otto Karl, geb. zu Neuwied 27. Juni 1872, Kgl. preuß. Lt. im 3. GU.-Rgt. [Potsdam.]

2) Pr. Wilhelm Friedrich Heinrich, geb. zu Neuwied 26. März 1876, Kgl. preuß. Lt. à la suite des Rgts der Gardes du Corps. [Potsdam.]

3) Pr. Wilhelm Friedrich Adolf Hermann Viktor, geb. zu Neuwied 7. Dez. 1877.

4) Przss. Wilhelmine Friederike Auguste Alexandrine Marie Elisabeth Luise, geb. zu Neuwied 24. Okt. 1880.

5) Przss. Wilhelmine Auguste Friederike Marie Luise Elisabeth, geb. zu Neuwied 28. Jan. 1883.

Schwester.

Przss. Pauline Elisabeth Ottilie Luise, geb. zu Neuwied 29. Dez. 1843; verm. zu Neuwied 15. Nov. 1869 mit Karl I. König von Rumänien, Pr. von Hohenzollern.

Mutter.

vw. Fürstin Marie, geb. Przss. von Nassau, geb. 29. Jan. 1825; verm. zu Biebrich 20. Juni 1842. [Segenhaus bei Neuwied.]

Windisch-Graetz.

[Katholisch. — Oesterreich-Ungarn. — Aus Graez im Wendischen, d. i. Windischgrätz in Steiermark, stammende Familie; urkundlicher Ahnherr Ulrich von Windischgrätz 1242; RFrhr zu Waldstein und im Thal 1551; Wappenbesserung d. d. Wien 21. Nov. 1557; Erblandstallm. von Steiermark 27. Juni 1565; böhm. Inkolat 12. Juni 1574; ungar. Indigenat 1655; RGraf 2. Aug. 1658 und d. d. Wien 29. Nov. 1682; Aufnahme in das fränk. RGrafenkollegium (als Personalist) 28. Febr. 1684; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Joseph Niklas († 24. Jan. 1802). — S. Jahrg. 1848, S. 233, und 1849, S. 221.]

A. Ältere Linie.

[Wohnsitz: Tachau in Böhmen, Prag und Wien, Renngasse 12. — Stammvater: Fürst Alfred (geb. 11. Mai 1787, † 21. März 1862); Erwerbung der Hschaften Egloffs und Siggen (im württ. Donaukr.) um 1803; RFürst (primog.) mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hochgeboren" unter gleichzeitiger Erh. der Hschaften Egloffs und Siggen zum RFrstt. Windisch-Graetz d. d. Wien 24. Mai 1804; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg 25. Sept. 1819; oesterr. Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz des ersten RFürsten 18. Mai 1822; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861.]

Alfred August Maria Karl Wolfgang Fürst zu Windisch-Graetz, Freiherr von Waldstein und im Thal, geb. zu Prag 31. Okt. 1851, Sohn des Fürsten Alfred (geb. 28. März 1819, † 28. April 1876) und seiner Gem. Hedwig geb. Przss. von Lobkowitz (geb. 15. Sept. 1829, verm. 19. Okt. 1850, † 19. Okt. 1852), folgte seinem Vater; Erblandstallm. im Hzgt. Steiermark, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats und der Kammer der StHerren im Kgr. Württemberg, Dr. jur. utr., K. u. K. WGRat, K. K. Min.-Präs. a. D., K. K. Hptm. im Verhältnis der Evidenz des 8. böhm. Ldw.-Inf.-Bat. Prag, Rr des oesterr. O. v. GVließ, EBailli des Malt.-O., ERr des Deutschen O. ꝛc.; verm. zu Wien 18. Juni 1877 mit — Gabriele Przss. von Auersperg, geb. 21. Febr. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Maria Hedwig Anna Bertha Wilhelmina Christiane Elisabeth Rositta, geb. zu Stiekna 16. Juni 1878.

2) † Przss. Christiane, s. Nekrolog.

3) Erbpr. Vincenz Alfred Wilhelm Maria Gabriel, geb. zu Tachau 3. Sept. 1882.

4) Przss. Agnes Mathilde Maria Bertha Eleonore Valentine Juliana, geb. zu Wien 14. Febr. 1884.

5) Przss. Maria Aglaë Christiane Hedwig Gabriele Wilhelmine Hygina Ernestine, geb. zu Tachau 11. Jan. 1887.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Alfred (geb. 11. Mai 1787, † 21. März 1862) Ehe mit Marie Eleonore Przss. zu Schwarzenberg (geb. 21. Sept. 1796, verm. 16. Juni 1817, † 12. Juni 1848).

1. Pr. August Niklas Joseph Jakob, geb. zu Prag 24. Juli 1828, K. u. K. FMLt., WGRat u. Km. und Oberstfilberkm. [Wien, Wollzeile 30, u. Schwarzenbach in Oberoesterreich]; verm. zu Prag 2. Juni 1853

mit — Wilhelmine Gfn von Nostitz a. d. H. Rokitnitz, geb. 23. April 1827, StkrD. und K. u. K. PD.

Tochter: Prz̈ss. Maria Eleonore Karoline Wilhelmine Auguste, geb. zu Vorderbrühl 15. Aug. 1855, StkrD.; verm. zu Wien 28. Okt. 1877 mit Wilhelm Grafen und Marquis von und zu Hoensbroech. [Geldern in Rheinpreußen.]

2. Pr. Ludwig Joseph Niklas Christian, geb. zu Wien 13. Mai 1830, erbl. Mtgl. des ungar. Oberhauses, K. u. K. WGRat, Gen. der Kav. und Gen.-Truppen-Insp., Oberstinh. des Inf.-Rgts Nr. 90, Kr des O. v. GVließ, des Schw. AO. u. ERr des Malt.-O. [Wien u. Saroſpatak in Ungarn]; verm. zu Preßburg 8. Febr. 1870 mit — Valerie Gfn Dessewffy von Czernek u. Tárkö, geb. 8. Okt. 1843, K. u. K. PD.

Kinder: 1) Prz̈ss. Karoline Pauline Eleonore Aurelia Maria, geb. zu Preßburg 16. Jan. 1871; verm. zu Lemberg 23. Okt. 1894 mit Edgar Grafen Henckel, Frhrn von Donnersmarck. [Katscher, Prov. Schlesien.]

2) Prz̈ss. Mathilde Pauline Eleonore Aglaë, geb. zu Prag 4. Nov. 1873; verm. zu Lemberg 14. März 1893 mit Paul Pr. Sapieha-Kodeński.

3) Pr. Ludwig Alfred Viktorin Aurel Markus Felizian, geb. zu Krakau 20. Okt. 1882.

3. Pr. Joseph Aloys Niklas Paul Johann, geb. zu Prag 23. Juni 1831, K. u. K. WGRat u. Km., Gen. der Kav. und Garde-Kpt. der Ersten Arcieren-Leibgarde, Oberstinh. des Huf.-Rgts Nr. 11 [Wien, Herrengasse 21]; verm. zu Berlin 24. Sept. 1866 mit Marie Taglioni (geb. 27. Okt. 1833, † 27. Aug. 1891).

Sohn: Pr. Franz Seraphim Joseph Nikolaus, geb. zu Klattau 3. Juli 1867, Dr. jur., K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [Wien, Amalienstr. 3]; verm. zu Wien 2. Febr. 1893 mit — Margarete Gfn von Harrach, geb. 18. Mai 1870.

Sohn: Pr. Joseph Franz Maria Johannes Georg, geb. zu Klattau 29. Jan. 1895.

4. Prz̈ss. Mathilde Eleonore Aglaë Leopoldine Pauline Judithe, geb. zu Prag 5. Dez. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 12. Sept. 1857 mit Karl Pr. zu Windisch-Graetz († 24. Juni 1859, s. B.).

B. Jüngere Linie.

[Wohnsitz: Wien, Spiegelgasse, und Haasberg in Krain. — Stammvater: Fürst Weriand (geb. 31. Mai 1790, † 27. Okt. 1867); oesterr. Fürst 18. Mai 1822; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1848, S. 235.]

Hugo Alfred Adolf Philipp Fürst zu Windisch-Graetz, geb. zu Wien 26. Mai 1823, Sohn des Fürsten Weriand (s. oben) und seiner Gem. Eleonore geb. Prz̈ss. von Lobkowitz (geb. 28. Okt. 1795, verm. 11. Okt. 1812, † 10. März 1876), folgte seinem Vater; Oberst-ErbLd-Stallm. in Steiermark, K. u. K. GRat und Gen.-Major a. D.; verm. I) zu Ludwigslust 20. Okt. 1849 mit Luise Herzogin von Mecklenburg-Schwerin (geb. 17. Mai 1824, † 9. März 1859); II) zu Teplitz 9. Okt. 1867 mit — Mathilde Prz̈ss. Radziwiłł, geb. 16. Okt. 1836, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Przss. Alexandrine Marie, geb. zu Como 29. Aug. 1850.

2) Przss. Olga Marie Friederike, geb. zu Florenz 17. März 1853 [Venedig]; verm. zu Haasberg 7. Okt. 1876 mit Andrea Conte Mocenigo († 26. Juni 1878), Patrizier von Venedig.

3) Pr. Hugo Veriand Alfred Alexander Wilhelm, geb. zu Florenz 17. Nov. 1854, K. u. K. Km. und OLt. der Res. des Hus.-Rgts Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 7 [Wien, Spiegelgasse 15]; verm. zu Wien 16. Mai 1885 mit — Christiane Przss. von Auersperg, geb. 26. Febr. 1866, StkrD.

Kinder: (1) Przss. Marie Luise Christiane Alexandrine, geb. zu St. Veit bei Wien 12. Juli 1886.

(2) Pr. Hugo Vincenz Alexander Maria, geb. zu Haasberg 30. Juli 1887.

(3) Przss. Elisabeth Mathilde, geb. zu Wien 16. Febr. 1889.

(4) Pr. Alfred, geb. zu Gonobitz 12. März 1890.

(5) Pr. Eduard Vincenz Heinrich, geb. zu Gonobitz 15. Juli 1891.

(6) Przss. Olga Maria Paula Josepha, geb. zu Gonobitz 5. März 1893.

(7) Przss. Maria Wilhelmine Albertine Josepha, geb. zu Gonobitz 23. April 1894.

4) Przss. Marie Gabriele Ernestine Alexandra, geb. zu Wien 11. Dez. 1856; verm. zu Schwerin 5. Mai 1881 mit Paul Friedrich Herzog von Mecklenburg-Schwerin.

b) 2r **Ehe:** 5) Pr. Ernst Wilhelm Anton Robert Aloysius, geb. zu Gonobitz 4. Sept. 1872, K. u. K. Lt. im Korps-Art.-Rgt Nr. 11. [Lemberg.]

Geschwister.

1. † Pr. Karl (geb. 19. Okt. 1821, gefallen bei Solferino 24. Juni 1859); verm. zu Wien 12. Sept. 1857 mit — Mathilde Przss. zu Windisch-Graetz, geb. 5. Dez. 1835, StkrD. und K. u. K. PD., s. A. [Prag und Heiligen bei Tachau.]
2. Przss. Gabriele Marianne Karoline Aglaë, geb. zu St. Peter 23. Juli 1824, StkrD.; verm. zu Prag 3. Nov. 1852 mit Friedrich Grafen zu Schönburg-Glauchau.
3. Pr. Ernst Ferdinand Weriand, geb. zu Winteritz 27. Sept. 1827, K. u. K. Km. und Oberst a. D., Ehren-Großkomtur des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Wien, Strohgasse 11]; verm. zu München 17. Mai 1870 mit Kamilla Przss. von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg (geb. 20. Sept. 1845, † 11. Nov. 1888).

Kinder: 1) Pr. Karl Otto Hugo Weriand, geb. zu Wien 9. Febr. 1871, K. u. K. Km. und Lt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14.

2) Pr. Otto Veriand Hugo Ernst, geb. zu Wien 7. Okt. 1873, K. u. K. Lt. im Ul.-Rgt EH. Otto Nr. 1. [Wien.]

3) Przss. Eleonore Marie Gabriele Georgine Amalie, geb. zu Wien 17. Okt. 1878.

4. Pr. Robert Johann Joseph, geb. zu Winteritz 24. Mai 1831, K. u. K. Km. und Rittm. a. D. [Wien, Strohgasse 11.]

Wurmbrand-Stuppach.

[Katholisch. — Steirischer Uradel, welcher Ottomar Herrn zu Wurmberg (Bez.-Hptmsch. Pettau, Steiermark) und Stuppach (Bez.-Hptmsch. Neunkirchen in NOesterreich) um 1130 als seinen Ahnherrn betrachtet; Erbauung des Schlosses Wurmbrand (bei Krumbach, jetzt zerstört) um 1200; Freiherr d. d. Wien 9. Juli 1518; Oberst-Erblandküchenmeister in Steiermark 8. Jan. 1578; Ererbung der Hschaft Reitenau um 1580 infolge der Heirat Matthias I. († 1584) mit Sybilla von Zebingen, von deren Söhnen die folgenden Linien stammen. — S. Jahrg. 1834, S. 222; 1864, S. 299; 1865, S. 313, und 1889, S. 227.]

I. Oesterreichische Linie.

[Wohnsitz: Schloß Steyersberg bei Neunkirchen. — Stammvater: Ehrenreich Frhr von Wurmbrand zu Stuppach († 1620); RFrhr d. d. Prag 17. Dez. 1607; erbländ.-oesterr. Grafenstand mit Frhr zu Steyersberg d. d. Wien 3. Okt. 1682; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 31. Aug. 1701; Aufnahme in das fränkische RGrafenkollegium (als Personalist) 24. Mai 1726; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829.]

Wilhelm Ernst Maria Friedrich Gundaccar Graf von Wurmbrand-Stuppach, Freiherr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus; geb. zu Wels 6. Mai 1862, Sohn des Grafen Ferdinand (geb. 24. Juli 1835, † 22. Mai 1896) und seiner Gem. Gabriele, geb. de Mignot Gfn von Bussy (geb. 20. Febr. 1836, verm. 21. Okt. 1861), vw. Freifrau (Emmerich, † 1. Aug. 1856) Redl von Rottenhausen, folgte seinem Vater; Majoratsherr auf Steyersberg, Stickelberg &c. in NOesterreich, Oberst-Erblandküchenmeister im Hzgt. Steiermark, K. u. K. Km. und OLt. der Res. des Drag.-Rgts Gf von Neipperg Nr. 12; verm. zu Wien 27. Mai 1891 mit — Margarete, geb. zu Wien 25. Nov. 1872, des Adolf Rr von Schenck und der Johanne geb. von Heiligenstädt Tochter.

Kinder: 1) Gfn Huberta, geb. zu Mauer 24. Juni 1892.
2) Erbgf Degenhardt, geb. zu Krummnußbaum 17. Juli 1893.

Geschwister.

1. Gfn Henriette Emilie Marie, geb. zu Thalheim 9. Okt. 1864; verm. I) zu Krummnußbaum 9. Okt. 1881 mit Friedrich Frhrn Bors von Borsod; die Ehe wurde .... durch Se Heil. den Papst für nichtig erklärt; II) zu Neukloster 12. Mai 1890 mit Karl Frhrn von Tinti. [Wien und Schallaburg in NOesterreich.]
2. Gf Ernst Gundaccar Viktor, geb. zu Thalheim 16. März 1866, K. u. K. Km. u. OLt. im Huf.-Rgt Frhr von Koller Nr. 8 [Ruma]; verm. zu Wien 6. Febr. 1894 mit — Elisabeth Przss. Schönburg-Waldenburg, geb. 27. April 1864.
3. Gfn Margarete Josephine Gabriele, geb. zu Thalheim 31. Juli 1870; verm. zu Krummnußbaum 20. Febr. 1888 mit Arthur Frhrn von Tinti. [Stockerau.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Ernst (geb. 12. März 1804, † 9. Dez. 1846) Ehe mit Rosa geb. Gfn Teleki von Szék (geb. 18. Okt. 1818, verm. 25. Sept. 1834, † als Fürstin zu Solms-Baruth 30. Juni 1890).

1. Gf Hermann, geb. zu Saromberke 27. Juli 1836, K. u. K. Km.

und Hptm. a. D. [Preßburg]; verm. zu Wien 8. Jan. 1870 mit — Anna Gfn Somssich de Saárd, geb. 29. Mai 1844.

2. Gf Ernst, geb. zu Saromberke 4. Febr. 1838, K. u. K. Km. und Rittm. in der Ersten Arcieren-Leibgarde [Wien, Oetzeltgasse 3]; verm. zu Gonobitz in Steiermark 6. Juli 1869 mit — Stephanie von Vrábely, geb. zu Preßburg 26. Dez. 1849.
3. Gfn Adelheid, geb. zu Tarnopol in Galizien 21. Okt. 1840; verm. zu Golssen in der Lausitz 12. März 1860 mit Eugen Baron Vay von Vayá (reformiert). [Gonobitz bei Pöttschach in Steiermark.]
4. Gf Ehrenreich, geb. zu Schwarzau in NOesterreich 27. Okt. 1842, K. u. K. Km. und Oberst a. D., Komtur des Deutschen O. [. . . .]
5. Gfn Rosa, geb. zu Wien 28. März 1844, StkrD.; verm. zu Golssen 6. Mai 1867 mit George Frhrn von Saurma-Jeltsch. [Sterzendorf in Preuß.-Schlesien.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Grafen Heinrich Gundaccar (geb. 30. Mai 1762, † 21. April 1847) 2r Ehe mit Sidonie Freiin von Ledebur-Wicheln (geb. 12. Okt. 1774, verm. 7. April 1801, † 28. April 1833).

1. † Gf Wilhelm (geb. 6. Sept. 1806, † 8. Sept. 1884); verm. 16. Nov. 1834 mit Bertha Gfn von Nostitz-Rieneck (geb. 3. Jan. 1816, † 8. Sept. 1888).

   Kinder: 1) Gf Hellwig, geb. zu Liblin in Böhmen 15. Aug. 1837, K. u. K. Km., Garde-Adj. und Rittm. in der Ersten Arcieren-Leibgarde [Wien]; verm. zu Laibach 17. Okt. 1868 mit — Therese Freiin MacNevin O'Kelly, von Aughrim, geb. 6. Febr. 1844.

   Tochter: Gfn Maria-Anna, geb. zu Laibach 19. Juli 1869.

   2) Gf Hugo, geb. zu Liblin 21. April 1839, K. u. K. Km. und FML., zugeteilt dem 5. Korpskommando [Preßburg]; verm. zu Güns 27. Jan. 1866 mit — Marie Bedöcs de Taródsa und Telekes, geb. 21. Jan. 1847, StkrD.

   Tochter: Gfn Paula, geb. zu Laibach 25. Nov. 1878.

   3) Gf Leo, geb. zu Liblin 12. Sept. 1840, K. u. K. Km. und GRat, Gen.-Major u. ehem. Kammervorsteher Sr. K. u. K. Hoh. des EH. Franz Ferdinand, Lt. in der Arcieren-Leibg. [Budweis.]

   4) Gfn Bertha, geb. zu Wilhelmswald in Böhmen 26. Mai 1846; verm. zu Laibach 5. Aug. 1873 mit Franz Schlegel. [Slavonien.]

   5) Gfn Wilhelmine, geb. zu Liblin 6. Febr. 1848, K. K. Stiftsdame des Theresian. adel. Damenstifts am Prager Schlosse.

   6) Gf Erwein, geb. zu Liblin 26. Sept. 1849, in engl. Diensten in Australien.

   7) Gf Robert, geb. zu . . . . 22. Juli 1851. [Samoa-Inseln.]

   8) Gf Paul, geb. zu Brughiero in Tirol 18. Juni 1853, K. u. K. Km. und Rittm. u. Esk.-Chef im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [Klattau]; verm. zu . . . . 6. Nov. 1882 mit — Flora von Pongratz, geb. zu . . . . 16. Mai 1861.

   Söhne: (1) Gf Wilhelm, geb. zu . . . . 28. Aug. 1884.
   (2) Gf Paul, geb. zu . . . . 24. Juni 1891.

2. † Gf Ferdinand (geb. 15. Okt. 1807, † 25. Mai 1886); verm. I) 18. Okt. 1833 mit Aloysia Gfn Széchényi (geb. 21. Aug. 1807, † 3. März 1842);

II) zu Wien 16. Juli 1846 mit Alexandrine Gfn Amadé de Várkony (geb. 8. Juli 1816, † 5. Dez. 1894).

Kinder 1r Ehe: 1) † Gf Heinrich (geb. 5. Dez. 1834, † 4. März 1887); verm. 17. März 1862 mit Eugenie Gfn von Schönborn-Buchheim (geb. 11. Febr. 1841, † 4. Mai 1885).

Kinder: (1) Gf Gundaccar Ferdinand Karl Heinrich, geb. zu Wien 23. Febr. 1863, K. u. K. Km. und Rittm. im Drag.-Rgt Kaiser Nikolaus I. von Rußland Nr. 5. [Marburg.]

(2) Gf Friedrich Karl Heinrich Eugen, geb. zu Graz 22. Febr. 1865, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [Klattau]; verm. zu Prag 14. Juni 1892 mit — Octavie Freiin von Mentzhengen, geb. 13. Nov. 1864.

Tochter: Gfn Christiane Eugenie Adele Maria Johanna, geb. zu Klattau 23. Okt. 1894.

(3) Gf Karl Erwin Gundaccar, geb. zu Sonnberg 30. Mai 1866, K. u. K. Km. u. OLt. im Ul.-Rgt Nr. 12 [Stuhlweißenburg]; verm. zu Prag 10. Juni 1895 mit — Karoline Gfn von Nostitz-Rieneck, geb. 29. Jan. 1876.

(4) Gfn Anna Aloysia Eugenia Henriette, geb. zu Wien 23. April 1868; verm. zu Prag 17. Juni 1889 mit Johann Philipp Grafen von Schönborn.

(5) Gf Ferdinand, geb. zu Preßburg 12. April 1879.

2) Gf Ladislaus Gundaker, geb. zu Josefstadt in Böhmen 9. Mai 1838, Herr auf Ankenstein in Steiermark, K. u. K. Km., GRat und K. K. Min. des Handels a. D., Rittm. a. D. [Wien, Postgasse 8]; verm. I) zu Täscheldorf in Kärnten 28. Aug. 1871 mit Wilhelmine Freiin Dieckmann von Secherau (geb. 18. Aug. 1853, † 26. Febr. 1885); II) zu Graz 8. Mai 1886 mit — Therese, geb. 4. März 1853, geb. Freiin von Wenckheim, vw. Gfn (Maximilian) Hoyos, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder 1r Ehe: (1) Gfn Ferdinandine Edeltraut, geb. zu Täscheldorf 23. Juni 1872.

(2) Gfn Adalberta, geb. zu Ankenstein i. Steiermark 2. Aug. 1873.

(3) Gf Heinrich Gundaccar, geb. zu Graz 11. Okt. 1878.

(4) Gfn Alexandra Theodora, geb. zu Wien 17. Dez. 1883.

3) Gfn Franziska Sidonie Henriette Barbara, geb. zu Podiebrad i. Böhmen 6. Okt. 1839; verm. zu Ankenstein 15. Sept. 1863 mit Richard Grafen Sermage; gerichtlich geschieden 1885. [. . . .]

II. und III. Steierische Linien zu Neuhaus und Reitenau

siehe im Geneal. Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

Dritte Abteilung.

Genealogie von anderen, nicht souveränen fürstlichen Häusern Europas,

nämlich

der übrigen deutschen und oesterreichischen fürstlichen Häuser,

der Herzogshäuser von Belgien, Frankreich, Spanien, Großbritannien und Irland,

und von anderen, nicht souveränen (italienischen und russischen) Fürstenhäusern.

(Anträge zur Aufnahme in diese Abteilung müssen bis Mai bei der Redaktion eingereicht werden.)

Abercorn*

(a. d. H. Hamilton), s. Jahrg. 1895, S. 272.

Abrantès*.

A. a. d. H. Junot.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Paris. — Andoche Junot (geb. zu Bussy le Grand im franzöſ. Dep. Côte-d'Or 23. Okt. 1771, † 29. Juli 1813) wurde franz. Duc (primog.) d'Abrantès (Portugal) 15. Jan. 1808.]

† Alfred Junot Duc d'Abrantès (geb. 25. Nov. 1810, † 19. Juli 1859); verm. I) mit Elise Lepic († 6. Juni 1847); II) 10. Jan. 1853 mit Marie Lepic († 17. Aug. 1868).

Töchter: a) **1r Ehe:** 1) Jeanne Joséphine Marguerite Junot d'Abrantès, geb. zu Paris 22. Mai 1847; verm. zu Paris 16. Sept. 1869 mit Maurice Le Ray, seit 6. Okt. 1869 Duc d'Abrantès (s. B).

b) **2r Ehe:** 2) Marguerite Louise Elisabeth Junot d'Abrantès, geb. zu Paris 25. Jan. 1856; verm. zu Paris 11. Nov. 1883 mit César Elzéar Léon Arthaud Comte de La Ferrière. [Paris, 7 Rue de Poitiers.]

B. a. d. H. Le Ray.

[Katholisch. — Paris, 12 Avenue Henri-Martin, und Schloß Le Bailleul bei Gorron, Mayenne. — Franzöſ. Duc d'Abrantès durch Substitution des Maurice Le Ray (geb. 15. Juli 1846, s. unten) in den erloschenen Titel (s. A.) 6. Okt. 1869.]

Xavier Eugène Maurice Le Ray, Duc d'Abrantès, geb. zu Sèvres im Dep. Seine-et-Oise 15. Juli 1846, Bat.-Chef im 302. franzöſ. Inf.-Rgt der Territorialarmee, ehem. Botsch.-Sekr. ꝛc.; verm. zu Paris 16. Sept. 1869 mit — Jeanne Junot d'Abrantès, geb. zu Paris 22. Mai 1847 (s. A.).

Söhne: 1) Eugène Marie Andoche Napoléon Le Ray, Marquis d'Abrantès, geb. zu Andrésy 1. Juli 1870, Lt. im 103. franzöſ. Inf.-Rgt. [Mamers.]

2) Maurice Démétrius Alfred Le Ray, Comte d'Abrantès, geb. zu Bailleul 27. Nov. 1873, UOff. im 14. franzöſ. Huſ.-Rgt. [Alençon.]

3) Marcel Gabriel Raymond Michel Le Ray, Comte d'Abrantès, geb. zu Bailleul 13. April 1880.

Alba, s. Berwick. — Albani, s. Chigi-Albani. — (d'Albert), s. Luynes. — (Albertoni), s. Altieri.

Albufera*

(a. d. H. Suchet).

[Katholisch. — Paris, 55 Rue St. Dominique. — Louis Gabriel Suchet (geb. zu Lyon 2. März 1770, † 3. Jan. 1826) wurde franz. Comte (primog.) 19. März 1808, franz. Duc (primog.) d'Albufera (See bei Valencia in Spanien) 24. Jan. 1812, Pair von Frankreich 4. Juni 1814; Bestätigung der Pairswürde 5. März 1819. — S. Jahrg. 1891, S. 233.]

Raoul Napoléon Suchet, 3. Duc d'Albufera, geb. zu Paris 11. Mai 1845, Sohn des 2. Duc Napoléon (geb. 23. Mai 1813, † 23. Juli 1877) und seiner Gem. Malvine geb. Schickler (geb. 28. Aug. 1822, verm. 11. Juni 1844, † 15. Mai 1877); verm. zu Paris 30. Jan. 1874 mit — Zénaide Napoléone Louise Lucienne, geb. zu Paris 3. Aug. 1857, des Louis Comte de Cambacérès und der Bathilde geb. Przss. Bonaparte Tochter.

Kinder: 1) Louis Joseph Suchet, Marquis d'Albufera, geb. zu Paris 3. Mai 1877.

2) Bathilde Marie Napoléone Julie Malvina Suchet, geb. zu Paris 25. Dez. 1887.

Schwester.

Isabelle Marie Davida Suchet, geb. zu Paris 25. Dez. 1847; verm. zu Paris 19. Dez. 1867 mit Guy Duval, Marquis de Bonneval († 11. Juni 1886). [Passy, 13 Rue Raynouard.]

Alcara, s. Boncompagni-Ludovisi. — Alcudia, s. Ruspoli. — Aldobrandini, s. Borghese. — Aliano, s. Colonna. — (Alsace), s. Hénin.

Altieri

(a. d. H. Albertoni).

[Katholisch. — Rom, Piazza Jesù. — Römische Familie, welche Alberto Albertoni um 1000 als ihren Stammvater nennt; nobilis vir 1396; auch Paluzzi genannt seit 1414; Marchese di Rasina 1626; röm. Principe Altieri infolge der Ehe des Gasparo Albertoni, Marchese di Rasina, mit Laura Altieri, des Emilio Altieri, seit 1670 Papst Clemens X., mit welchem dieses Haus 1676 erlosch, Nichte, um 1670. — S. Jahrg. 1874, S. 89, u. 1892, S. 253.]

Emilio Principe Altieri, geb. zu Rom 20. März 1819, Sohn des Principe Clemente (geb. 6. Aug. 1795, † 21. Juni 1873) und seiner Gem. Vittoria geb. Boncompagni-Ludovisi a. d. H. der Principi di Piombino (geb. 10. Jan. 1799, verm. 19. Jan. 1817, † 25. Jan. 1840), Kpt., Kmdt der päpstl. ital. Nobelgarde ꝛc., EBailli u. Großkreuz des Malt.-O.; verm. zu Mailand 1. Mai 1843 mit — Beatrice Contessa Archinto, geb. zu Mailand 20. Okt. 1823, ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Vittoria Anna Maria, geb. zu Rom 20. März 1844; verm. zu Rom 25. April 1866 mit Giovanni Conte Revedin di Ferrara. [Bologna.]

2) Paolo Giuseppe Angelo Principe di Viano, geb. zu Rom 17. Nov. 1849, Kpt. der päpstl. Nobelgarde, EKr des Malt.-O. [Rom]; verm. zu Monaco 2. Febr. 1874 mit — Mathilde Gfn von Württemberg, Fürstin von Urach, geb. 14. Jan. 1854, ED. des Malt.-O.

Kinder: (1) Teodolinda Carlotta Floreſtina Maria Giuſeppina Guglielmina, geb. zu Rom 5. Nov. 1876.

(2) Lodovico Pio Maria Lorenzo Giovanni, geb. zu Rom 27. Dez. 1878.

(3) Maria Auguſta Guglielmina Anna Giuſeppina, geb. zu Rom 31. Okt. 1880.

(4) Camilla Maria Laura Tereſa Giuſeppina Franceſca, geb. zu Rom 3. Dez. 1889.

(5) Marcantonio Floreſtano Guglielmo Maria Giuſeppa Ignazio, geb. zu Rom 2. Mai 1891.

3) Criſtina Maria Anna, geb. zu Rom 12. April 1852; verm. zu Rom 2. Febr. 1873 mit Girolamo Theodoli Conte di Ciciliano. [Rom.]

4) Maria Anna, geb. zu Rom 20. Jan. 1856; verm. zu Rom 6. Okt. 1878 mit Aleſſandro Conte Rocca-Saporiti. [Reggio, Emilia.]

Bruder.

Lorenzo Maria Giuſeppe, geb. zu Rom 28. März 1829, EKr des Malt.-O. [Lucca]; verm. zu Lucca 2. Dez. 1876 mit — Olga, geb. zu Odeſſa 13./25. Nov. 1843, des † Fürſten Alexander Cantacuzène Tochter.

Tochter: Lodovica, geb. zu Lucca 30. Okt. 1877; verm. zu Lucca 2. April 1894 mit Girolamo Conte di Codroipo. [Schl. Flambruzzo, Friaul.]

Amblise, ſ. Ligne. — Anticoli-Corrado, ſ. Maſſimo. — Antuni, ſ. del Drago.

Arbeck,

ſ. Jahrg. 1896, S. 279.

Argyll

(a. d. H. Campbell), ſ. Jahrg. 1895, S. 277.

Arſoli, ſ. Maſſimo.

Atholl*

(a. d. H. Stewart-Murray), s. Jahrg. 1895, S. 279.

Aubigny, s. Richmond.

Audiffret-Pasquier*.

[Katholisch. — Paris, 23 Rue Fresnel, und Schloß Sassy bei Mortrée (Orne). — (Étienne Denis Pasquier [geb. zu Paris 22. April 1767, † 5. Juli 1862], franz. Baron 1809, Pair von Frankreich 24. Sept. 1821, franz. Duc, primog., 16. Dez. 1844 mit Vererbungsfähigkeit auf seinen Großneffen und Adoptivsohn Gaston Comte d'Audiffret, geb. 20. Okt. 1823, s. u.); die Familie Audiffret soll aus Italien stammen und im 13. Jahrhundert in das Thal von Barcelonnette (Dep. Basses-Alpes) übergesiedelt sein; franz. Übertragung des Titels Duc (primog.) auf Gaston Comte d'Audiffret als Duc d'Audiffret-Pasquier 2. Jan. 1863. — S. Jahrg. 1891, S. 238, und 1894, S. 274.]

Edme Armand Gaston Duc d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Paris 20. Okt. 1823, Sohn des Florimond Louis Comte d'Audiffret (geb. 14. Juni 1789, ✝ 4. Dez. 1858) und seiner Gem. Gabrielle Zoé geb. Pasquier (geb. im Okt. 1801, verm. . . . ., ✝ 25. Okt. 1858), Senator, Mtgl. der Académie française, ehem. Präs. der Nationalversammlung und des Senats; verm. zu Paris 5. Juli 1845 mit — Jenny Marie Fontenilliat, geb. zu Paris 2. Juni 1825.

Kinder: 1) Étienne Denis Hippolyte Marie Marquis d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sassy 15. Juli 1856 [Paris, 65 Avenue d'Iéna]; verm. zu Paris 7. Juni 1881 mit — Jeanne Marie Caroline Riouſt de Largentaye, geb. zu Schl. Largentaye (Dep. Côtes-du-Nord) 2. Juli 1861.

Kinder: (1) Étienne d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Paris 15. März 1882.

(2) Gaston d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sassy 18. Juni 1883.

(3) Nicole d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sassy 24. Aug. 1885.

(4) Anne d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Paris 23. März 1889.

2) Marie Henriette Gabrielle d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sassy 20. Sept. 1854; verm. zu Paris 9. Juni 1875 mit Charles de Vassinhac, Marquis d'Imécourt. [Paris, 11 Rue Bayard.]

3) Nicole Marie Henriette Camille, geb. zu Sassy 26. Febr. 1858; verm. zu Paris 17. Jan. 1878 mit Jean Comte de Neverlée (✝ 21. Nov. 1891). [Paris, 18 Avenue de l'Alma.]

Auerstädt*

(a. d. H. Davout), S. Jahrg. 1896, S. 280.

(d'Aure), s. Gramont.

Avaray*

(a. d. H. Béfiade).

[Katholisch. — Schloß Avaray, Dep. Cher-et-Loir, und Paris, 85 Rue de Grenelle. — Wahrscheinlicher Ahnherr: Amanieu de Béfiade (Brücke in Sauveterre, Basses-Pyrénées) 5. Jan. 1314; Coseigneur de Munein 1469; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Théophile de Béfiade, Marquis d'Avaray (s. oben), Seigneur du Tertre und de Leftion 1667; franz. Comte (primog.) 14. März 1778; franz. Duc (primog.) d'Avaray 6. Aug. (Diplom vom 6. Dez.) 1814; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815. — S. Jahrg. 1874, S. 93.]

Édouard Joseph Hubert Marie de Béfiade, Duc d'Avaray, geb. zu Paris 15. April 1856, Sohn des 3. Duc Camille (geb. 29. Nov. 1826, † 1. Nov. 1894), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 3. Febr. 1883 mit Rosalie (geb. 18. Juli 1862, geschieden 30. Jan. 1892), des Eugène Comte de Mercy-Argenteau und der Louise geb. de Riquet, Comtesse de Caraman, Tochter.

Sohn: Antoine Hubert Louis Camille Marie de Béfiade, Marquis d'Avaray, geb. zu Argenteau in Belgien 1. Okt. 1885.

Bruder.

Élie Marie Pierre Victor de Béfiade Comte d'Avaray, geb. zu Paris 25. Febr. 1858 [Paris, 14 Rue St. Guillaume]; verm. zu Paris 11. Febr. 1884 mit — Mélanie, geb. zu Paris . . . ., des † Hermann Grafen van Hinnisdael und der Victorine geb. de Choiseul-d'Aillecourt Tochter.

Sohn: Marie Bernard Édouard de Béfiade d'Avaray, geb. zu Paris 26. Okt. 1886.

Mutter.

vw. Duchesse Armande, geb. zu Paris . . . ., verm. zu Avaray 2. Mai 1855, des Barons Armand Séguier und der Honorine geb. Lepelletier d'Aunay Tochter. [Paris, 85 Rue de Grenelle.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des 2. Duc Édouard (geb. 22. Nov. 1802, † 2. Febr. 1887) Ehe mit Mathilde geb. de Rochechouart-Mortemart (geb. 2. Aug. 1802, verm. 1. Febr. 1825, † 1. Jan. 1887).

Louise Marie Antonie de Béfiade d'Avaray, geb. zu Paris 29. Nov. 1825; verm. zu Paris 11. Mai 1847 mit Audéric Comte de Mouftier († 23. März 1888). [Schloß La Chapelle-sur-Crécy, Seine-et-Marne.]

Avella, s. Colonna. — Avigliano, s. Doria-Pamphilj-Landi. — Ayen, s. Noailles. — Bagnara, s. Ruffo. — Bagnolo, s. Forano.

Balbes Berton.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Italien und Frankreich. — Ursprünglich italienische Familie aus Chieri bei Turin, als deren Ahnherr der Kreuzritter Humbert Balbe Berton 1098 genannt wird und welche mit Gilles Balbe de Berton zuerst 1456 in Avignon erscheint; Erwerbung der Hschaft Crillon (bei Carpentras im Dep. Vaucluse) 1510; röm. Duca (primog.) de Crillon 27. Sept. 1725; Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Duque de Mahon (Stadt auf der Insel Menorca) für Louis des Balbes de Berton de Crillon (geb. 1717, † 1796), von dessen Söhnen die folgenden Linien stammen, 1782. — S. Jahrg. 1891, S. 298.]

I. Linie: Ducs de Crillon*.

[Stammvater: François Félix Dorothée des Balbes de Berton, Duc de Crillon († 1820); Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; franz. Duc 11. Juni 1817.]

† Félix des Balbes Berton, Duc de Crillon und (seit 1841, vgl. unten) de Mahon (des Stifters Sohn, geb. 15. Dez. 1782, † 22. April 1870); verm. 15. Sept. 1806 mit Zoë de Rochechouart de Mortemart (geb. 10. Juni 1787, † 3. März 1849).

Tochter: Juliette Anne Victurnienne des Balbes Berton de Crillon, geb. zu Paris 23. Sept. 1822; verm. zu Paris 18. Juli 1843 mit Sigismond Comte de Lévis-Mirepoix († 2. Juli 1886).

Bruder.

† Prosper des Balbes Berton, Marquis de Crillon (geb. 30. Juli 1784, † 4. März 1869); verm. im Febr. 1810 mit Caroline Louise (geb. 23. April 1789, † 2. Juni 1863), des Marquis d'Herbouville Tochter.

Tochter: Marie Louise Amélie des Balbes Berton de Crillon, geb. zu Paris 13. März 1823; verm. zu Paris 14. Juni 1842 mit Armand Duc de Polignac († 17. März 1890).

II. Linie: Duques de Mahon*.

[Stammvater: Louis Antoine François de Paule Duque de Mahon († 1832).]

† Louis des Balbes Berton de Crillon, Duque de Mahon (des Stifters Sohn, geb. . . . . 1801, † 16. Sept. 1841); verm. . . . . 1834 mit Josephine Fischer (geb. . . . . 1816, † als Contessa Balbo-Bertone di Sambuy . . . . 1867).

Tochter: Marie Antoinette Gabrielle des Balbes Berton de Crillon, Duquesa de Mahon, geb. zu Avignon 12. April 1838. [Avignon.]

(Bandini), s. Giustiniani. — Baranello, s. Ruffo.

Barbiano de Belgiojoso d'Este*,

s. Jahrg. 1895, S. 290.

Bassano*

(a. d. H. Maret).

[Katholisch. — Paris, 63 Rue la Boëtie. — Hugues Bernard Maret (geb. zu Dijon 22. Juli 1763, † 13. Mai 1839), franz. Comte (primog.) 1807 resp. 3. Mai 1809, franz. Duc (primog.) de Bassano (Stadt in der ital. Prov. Vicenza) 29. Sept. 1809, Pair von Frankreich 20. Nov. 1831; Anerkennung des väterlichen Titels (primog.) für des 1. Duc Sohn Napoléon Comte Maret (geb. 2. Juli 1803, s. unten) 1835. — S. Jahrg. 1891, S. 241.]

Napoléon Hugues Joseph Comte Maret, 2. Duc de Bassano, geb. zu Paris 2 Juli 1803, Sohn des 1. Duc Hugues Bernard (geb. 22. Juli 1763, † 13. Mai 1839) und seiner Gem. Marie Madeleine geb. Lejéas (geb. 26. März 1780, † 21. März 1827), ehem. Gesandter, Senator und Oberst-Hm. weil. Kaiser Napoleons III.; verm. zu Meysse in Belgien 25. Okt. 1843 mit Pauline (geb. 23. Sept. 1814, † 9. Dez. 1867), des † Emmanuel Barons van der Linden d'Hooghvorst, Grafen de Hombeck, Tochter.

Kinder: 1) Napoléon Hugues Charles Marie Ghislain Maret, Marquis de Bassano, geb. zu Meysse 8. Nov. 1844, ehem. Gesandtschaftssekr. [Paris, 9 Rue Dumont d'Urville]; verm. zu London 26. Aug. 1872 mit — Marie Anne Claire Symes, geb. zu Quebec 28. Mai 1845.

Töchter: (1) Pauline Maret de Bassano, geb. zu London 17. Nov. 1873.

(2) Claire Maret de Bassano, geb. zu London 27. Nov. 1874.

(3) Marie Maret de Bassano, geb. zu London 14. Nov. 1879.

2) Marie Claire Emmanuelle Ghislaine Maret de Bassano, geb. zu Brüssel 19. Febr. 1846; verm. zu Paris 21. Juni 1864 mit Edmond Baron van der Linden d'Hooghvorst († 5. Mai 1890). [Schloß Pallandt in Belgien.]

3) Caroline Marie Eugénie Philippine Ghislaine Maret de Bassano, geb. zu Brüssel 9. April 1847; verm. zu Paris 7. Sept. 1871 mit Antonin de Viel, Comte de Lunas, Marquis d'Espeuilles, Div.-Gen., Mtgl. des Ober-Kriegsrats u. Kmdt des 13. franz. A.-Korps. [Clermont-Ferrand und Schloß de la Montagne, Dep. Nièvre.]

Battenberg.

[Evangelisch. — Darmstadt und Schloß Heiligenberg bei Jugenheim an der Bergstraße. — Des Pr. Alexander von Hessen und bei Rhein (geb. 15. Juli 1823, † 15. Dez. 1888) morg. Gem. Julie geb. Gfn von Hauke (geb. 12. Nov. 1825, verm. 28. Okt. 1851, † 18. Sept. 1895) wurde großh. hess. Gfn von Battenberg (jetzt Stadt im Reg.-Bez. Wiesbaden) mit dem Prädikat „Erlaucht" 5. Nov. 1851; großh. hess. Fürstenstand mit dem Prädikat „Durchlaucht" für dieselbe und ihre Descendenz 26. Dez. 1858. — S. Jahrg. 1892, S. 261.]

Ludwig Alexander Prinz von Battenberg, geb. zu Graz 24. Mai 1854, Sohn des Pr. Alexander von Hessen und bei Rhein (s. oben); Großh.

hess. Oberst à la suite der Art., Kgl. großbrit. Kpt. z. S. u. Kmdt des Kreuzers „Cambrian"; verm. zu Darmstadt 30. April 1884 mit — Viktoria Przss. von Hessen und bei Rhein Großh. Hoh., geb. 5. April 1863.

Kinder: 1) Przss. Viktoria Alice Elisabeth Julie Marie, geb. zu Windsor 25. Febr. 1885.

2) Przss. Luise Alexandra Marie Irene, geb. zu Schloß Heiligenberg 13. Juli 1889.

3) Pr. Ludwig Viktor Georg Heinrich Sergius, geb. zu Darmstadt 6. Nov. 1892.

Geschwister.

1. Przss. Marie Karoline, geb. zu Genf 15. Juli 1852; verm. zu Darmstadt 29. April 1871 mit Gustav Grafen zu Erbach-Schönberg.
2. † Pr. Heinrich Moritz (geb. 5. Okt. 1858, durch Patent der Kgin von Großbritannien vom 23. Juli 1885 „Kgl. Hoheit", † 20. Jan. 1896); verm. zu Osborne 23. Juli 1885 mit — Beatrice Przss. v. Großbrit. u. Irland Kgl. Hoheit, geb. 14. April 1857, Governor and Captain der Insel Wight. [Windsor Castle, Berks.]

   Kinder (Hoheiten): 1) Pr. Alexander Albert, geb. zu Windsor 23. Nov. 1886.

   2) Przss. Viktoria Eugenie Julie Eva, geb. zu Balmoral 24. Okt. 1887.

   3) Pr. Leopold Arthur Ludwig, geb. zu Windsor 21. Mai 1889.

   4) Pr. Moritz Viktor Donald, geb. zu Balmoral 3. Okt. 1891.
3. Pr. Franz Joseph, geb. zu Padua 24. Sept. 1861, Großh. hess. Hptm. à la suite der Inf. und Fürstl. bulgar. Oberst à la suite des 1. Kav.-Rgts, Dr. phil. [. . . .]

Batthyány-Strattmann*.

[Katholisch. — Budapest, Paradeplatz 4, u. Wien, Grillparzerstr. 11. — Ungarische Familie, welche ihre Abkunft von Urs III. Görse, Hunnenführer um 970, und ihren Namen von dem jetzigen Dorf Batthyán (im Komitat Baranya) herleitet; ungar. Freiherr d. d. Prag 21. Febr. 1628; ungar. Graf d. d. Regensburg 16. Aug. 1630; Landmannschaft im Herrenstande von Niederoesterreich 10. Febr. 1645; erbl. Banus von Slavonien, Dalmatien und Kroatien um 1700; Herrenstand in Mähren 5. Okt. 1721, in Oberoesterreich 22. Nov. 1734 (neu), bzw. 1. Sept. 1745 (alt); Verleihung des Beinamens Strattmann (primog.) bei Stiftung des Fideikommisses aus den ehem. gräfl. Strattmannschen Besitzungen (in Oberoesterreich) infolge der Heirat des Adam II. Grafen Batthyány († 1703) mit Eleonore Gfn Strattmann (geb. 1672, † 1732) d. d. Wien 3. Dez. 1755; böhm. Fürst d. d. Wien 28. Dez. 1763; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" und Wappenvermehrung d. d. Wien 3. Jan. 1764, bestätigt 15. April 1772; Herrenstand in Kärnten 1804. — S. Jahrg. 1836, S. 70; 1848, S. 96, und 1890, S. 237; Stammtafel im Taschenbuch der Gräflichen Häuser, Jahrg. 1894.]

Edmund Gustav Fürst Batthyány, Graf von Strattmann, geb. zu Mailand 20. Nov. 1826, Sohn des Fürsten Gustav (geb. 8. Dez. 1803, † 25. April 1883) und seiner Gem. Wilhelmine vw. Gfn Bubna

geb. Freiin von Ahrenfeld (geb. . . . ., verm. 14. Okt. 1828, † 1. Okt. 1840), folgte seinem Vater; Erbherr zu Güssing (oder Német-Ujvár), Erbobergespan des Eisenburger Komitats, Magnat in Ungarn und Kroatien, FKHerr, K. u. K. WGRat und Km.; verm. zu Wien 14. Febr. 1857 mit Henriette Gumpel (geb. . . . ., † 26. Sept. 1892).

Bruder.

Gf Gustav Emil, geb. zu Wien 3. Sept. 1828. [. . . .]

Bauffremont.

[Katholisch. — Uradel Oberlothringens, der von den alten Grafen von Metz abstammen soll und dessen ununterbrochene Stammreihe mit Liébaud Sire de Bauffremont (Dep. Vosges) 1090 beginnt; Sire und Baron de Bauffremont 1090—1100; Cte de Charny (Côte-d'Or) 1456 u. 1461; Cte de Cruzilles 1581, Marquis de Sennecey (Saône-et-Loire) 1615 und Duc de Randan, Pair von Frankreich 1661 für verschiedene Zweige der Familie; Erwerbung (durch Übertragung 3. April und 8. Juni 1536) der Titel und Güter des Hauses Vienne-Listenois; Marquis d'Arcen-Barrois (Haute-Marne) und de Listenois 1578; Erwerbung durch Heirat 1588 der Titel Marquis de Meximieux (Ain) u. Vicomte de Marigny (Jura) und durch Belehnung 1712 vom Hause Gorrevod mit den Titeln Vicomte de Salins (Jura), Marquis de Marnay (Haute-Saône), Fürst des heil. R. Reiches und Herzog von Pont-de-Vaux (Ain); Ererbung der Güter und Titel des Hauses Courtenay (Dep. Loiret) infolge der 5. März 1712 geschlossenen Ehe des Louis Bénigne de Bauffremont, Marquis de Listenois († 1755) mit Hélène Przss. de Courtenay (geb. 1689, † 1768), des Charles Roger, letzten Prince de Courtenay a. d. H. der Capetinger (geb. 1671, † 1730) Schwester 1730; RFürstenstand (als Erben des 1681 erloschenen fürstl. Hauses Gorrevod) mit dem Prädikat „Hochgeboren", „Ew. Liebden" und „lieber Oheim" für die gesamte Descendenz und Wappenvermehrung durch Vereinigung des Wappens der Gorrevod d. d. Wien 8. Juni 1757; franz. Duc (primog.) und Pair von Frankreich 19. April 1787, bestät. 18. Febr. 1818; franz. Cte 1810; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Prince-Duc Alexandre (geb. 1773, † 1833). — S. Jahrg. 1836, S. 71, und 1848, S. 97.]

I. Jüngere Linie.

[Wohnsitz: Paris, 87 Rue de Grenelle; Brienne-le-Château, Aube; Bauffremont, Vosges. — Stammvater: Théodore Fürst von Bauffremont-Courtenay (geb. 22. Dez. 1793, † 22. Jan. 1853). — S. Jahrg. 1836, S. 72.]

Anne Antoine Gontran Prince-Duc de Bauffremont ꝛc., geb. zu Paris 16. Juli 1822, Sohn des Fürsten Théodore (s. oben) und seiner Gem. Laurence geb. de Montmorency (geb. 7. April 1802, verm. 6. Sept. 1819, † 14. Okt. 1860), folgte seinem Vater 22. Jan. 1853 und seinem Vetter, dem Duc Paul 3. Nov. 1893; verm. zu Paris 4. Juli 1842 mit — Henriette Pauline Hilaire Noëmie Comtesse d'Aubusson de la Feuillade, geb. zu Paris 12. Jan. 1826, StkrD.

Kinder: 1) Pr. Pierre Laurent Léopold Eugène, geb. zu Paris 6. Sept. 1843; verm. zu Madrid 11. März 1865 mit — Marie Cristine Isabelle Fernande Osorio Moscoso y. Bourbon, geb. zu

Genf 26. Mai 1850, 9r Duquesa de Atrisco, 10r Marquesa de Léganès y de Morata de la Vega, zweimal Grandin von Spanien 1r Kl., des † José Maria Osorio Moscoso y Carvajal, Duque de Sessa und de Montemar, und der Luise Therese geb. Infantin von Spanien Kgl. Hoh. Tochter, StkrD.

Kinder: (1) Przss. Marie Louise Isabelle Caroline Françoise de Paule Laurence, geb. zu Paris 1. März 1874.

(2) Przss. Marie Hélène Adélaïde Eugénie Januaria Noëmie Laurence, geb. zu Paris 5. Jan. 1878.

(3) Pr. Pierre d'Alcántara Laurent Joseph Marie Alexandre Théodore, geb. zu Paris 28. Okt. 1879.

2) Przss. Marguerite Laurence Anne Blanche Marie, geb. zu Paris 3. April 1850, StkrD.; verm. zu Brienne 18. Mai 1868 mit René Comte de Nettancourt-Vaubecourt. [Schloß Thillombois, Meuse, und Paris, 17 Rue Vaneau.]

Schwester.

Przss. Elisabeth Antoinette Laurence Alexandrine Félicie, geb. zu Paris 13. Juli 1820; verm. zu Paris 11. Nov. 1837 mit Louis de Gontaut-Biron, Marquis de Gontaut-St.-Blancard. [Schloß St.-Blancard, Gers, und Paris, 2 Rue St. Thomas-d'Aquin.]

II. Ältere Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stammvater: Alphonse Prince-Duc de Bauffremont (geb. 5. Febr. 1792, † 10. März 1860).]

† Paul Prince-Duc de Bauffremont (geb. 11. Okt. 1827, † 2. Nov. 1893); verm. zu Chimay 18. April 1861 mit — Valentine de Riquet, Comtesse de Caraman (geb. 15. Febr. 1839, getrennt 1. Aug. 1874, wiederverm. zu Berlin 24. Okt. 1875 mit Georg Pr. Bibesco).

Töchter: 1) Przss. Catherine Marie Joséphine, geb. zu Moulins, Dep. Allier, 8. Jan. 1862; verm. zu Bukarest 17. Mai 1888 mit Nikolai Nikolajewitsch Wlassow, Botsch.-Sekr., attach. dem Min. der auswärt. Angel. in St. Petersburg.

2) Przss. Jeanne Marie Émilie, geb. zu Schloß Ménars, Loir-et-Cher, 3. Sept. 1864, StkrD.; verm. zu Neapel 8. Juni 1891 mit Lodovico Sanfelice Principe di Viggiano. [Neapel.]

(Beauclerk), s. St. Albans.

Beaufort*

(a. d. H. Somerset), s. Jahrg. 1895, S. 295.

Beaufort-Spontin*,

s. Jahrg. 1896, S. 287.

(Beauharnais), s. Romanowski. — Beaumont, s. Montmorency.

Beauvau-Craon*,

s. Jahrg. 1896, S. 288.

Bedford*

(a. d. H. Russell).

[Anglikanisch. — 15 Belgrave Square, London SW; Woburn-Abbey und Oakley House, Bedford; Endsleigh, Tavistock. — Englische Familie, die ihren Ursprung auf Richard Russell (1185) zurückführt; John Russell wurde Lord Russell und Baron Russell of Cheneys 9. März 1539, Earl of Bedford 19. Jan. 1549; Hon. William Russell, Sohn des 2. Earls, wurde Lord Russell of Thornhaugh 21. Juli 1603; der Titel wurde 3. Mai 1627 mit den übrigen vereinigt; der 5. Earl William wurde Duke of Bedford 11. Mai 1694 und Marquess of Tavistock, Lord Howland of Streatham 13. Juni 1695 — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1878, S. 223.]

Herbrand Arthur Russell, 11. Duke of Bedford, geb. zu London 19. Febr. 1858, Sohn des 9. Duke Hastings (geb. 16. Okt. 1819, † 14. Jan. 1891), folgte seinem Bruder, dem 10. Duke Francis (geb. 16. April 1852, † 24. März 1893); Lt. a. D. der Grenadier Guards, ehem. Adj. des Gen.-Gouv. von Indien, Ehrenoberst des 3. Bat. Bedfordshire Vol. und des 19. Middleser Rl Vol.; verm. zu Barrackpore 30. Jan. 1888 mit — Mary, geb. zu Stockbridge 13. Sept. 1865, des Rev. William Tribe, Erzdekans von Lahore, Pendschab, Tochter.

Sohn: Hastings William Sackville Russell, Marquess of Tavistock, geb. zu Cairnsmore 21. Dez. 1888.

Geschwister.

1. † Francis Russell, 10. Duke (geb. 16. April 1852, † 24. März 1893); verm. zu London 24. Okt. 1876 mit — Lady Adelina Maria, geb. zu London 24. Sept. 1852, des Charles Somers-Cocks, 3. Earls Somers, und der Virginia geb. Pattle Tochter. [Cannes.]
2. Lady Ela Monica Sackville Russell, geb. zu Buckhurst 18. Jan. 1854. [81 Eaton Square, London SW.]
3. Lady Ermyntrude Sackville Russell, geb. zu London 9. Mai 1856;

verm. zu London 19. März 1885 mit Sir Edward Baldwin Malet, PC., ehem. Kgl. großbrit. Botschafter am Deutschen Kaiserhofe. [Beaulieu bei Nizza.]

Mutter.

vw. Duchess, geb. Lady Elizabeth Sackville-West, geb. zu Buckhurst 23. Sept. 1818, des George West, 5. Earls Delawarr, und der Lady Elizabeth Sackville, 1. Baroness of Buckhurst a. d. H. der Dukes of Dorset Tochter, Lady of the Bedchamber der Königin; verm. zu London 18. Jan. 1844. [81 Eaton Square, London SW.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters Lord George Russell (geb. 8. Mai 1790, † 16. Juli 1846) Ehe mit Elizabeth Rawdon (geb. 2. Okt. 1793, verm. 21. Juni 1817, † 10. Aug. 1874).

1. † Lord Arthur Russell (geb. 13. Juni 1825, † 4. April 1892); verm. zu Paris 25. Sept. 1865 mit — Laure, geb. zu Brüssel . . . ., des Vicomte de Peyronnet Tochter. [2 Audley Square, London W.]

   Kinder: 1) Harold John Hastings Russell, geb. zu Paris 23. Jan. 1868.
   2) Flora Isabel Magdalen Russell, geb. zu London 28. Sept. 1869.
   3) Claud Frederick William Russell, geb. zu London 9. Dez. 1871.
   4) Diana Caroline Rosalind Russell, geb. zu London 2. Jan. 1874.
   5) Gilbert Byng Alwyne Russell, geb. zu London 1. Juni 1875.
   6) Conrad George Edward Russell, geb. zu London 3. April 1878.

2. † Lord Odo Russell, seit 11. März 1881 1. Lord Ampthill, von Ampthill (geb. 20. Febr. 1829, † 25. Aug. 1884); verm. zu London 5. Mai 1868 mit — Lady Emily Theresa, geb. zu Watford 9. Sept. 1843, des George Villiers, 7. Earls of Clarendon, und der Lady Catherine Grimston a. d. H. der Earls of Verulam Tochter, Lady of the Bedchamber der Königin. [19 Stratford Pl., London W.]

   Kinder: 1) Arthur Oliver William Russell, 2. Lord Ampthill, von Ampthill, geb. zu Rom 19. Febr. 1869, Lt. im 1. Rl Devon Yeomanry Cavalry-Rgt, Hilfs-Privatsekr. im Colonial Office [19 Stratford Pl., London W]; verm. zu Malvern 6. Okt. 1894 mit — Lady Margaret, geb. zu Madresfield Court 8. Okt. 1874, des Frederick Lygon, 6. Earls Beauchamp, und der Lady Mary Stanhope a. d. H. der Earls Stanhope Tochter.
   2) Hon. Villiers Odo William Theophilus Russell, geb. zu Tivoli 3. Mai 1870, Kgl. großbrit. Gesandtsch.-Sekr. [. . . .]
   3) Hon. Constance Evelyn Villiers Russell, geb. zu Berlin 1. Jan. 1872.
   4) Hon. Victor Alexander Frederick Russell, } geb. zu Potsdam
   5) Hon. Alexander Victor Frederick Russell, } 27. Juni 1874.
   6) Hon. Augusta Luise Margaret Romola Villiers Russell, geb. zu Berlin 14. März 1879.

Großvaters-Geschwister,

a) vollbürtige aus des Urgroßvaters, des 6. Duke John (geb. 6. Juli 1766, † 20. Okt. 1839) erster Ehe mit Hon. Georgiana Byng a. d. H. der Viscounts Torrington (geb. . . . . 1767, verm. 21. März 1786, † 11. Okt. 1801).

1. † Lord John Russell, seit 30. Juli 1861 1. Earl Russell, von Kingston-Russell, Viscount Amberley of Amberley und Ardsalla (geb. 19. Aug.

1792, † 28. Mai 1878); verm. I) 11. April 1835 mit Adelaide geb. Lister (geb. . . . ., † 1. Nov. 1838), vw. Lady Ribblesdale; II) zu London 20. Juli 1841 mit — Lady Frances Anna Maria, geb. zu Minto House 15. Nov. 1815, des Gilbert Elliot, 2. Earls of Minto, und der Mary geb. Brydone zweiter Tochter. [Broom Hall, Teddington.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Lady Georgiana Adelaide Russell, geb. zu London 6. Febr. 1836; verm. zu Broom Hall 15. Aug. 1867 mit Archibald Peel, MA. [Gerwyn, Wrexham.]

b) 2r **Ehe:** 2) † John Russell, Viscount Amberley (geb. 10. Dez. 1842, † 9. Jan. 1876); verm. 8. Nov. 1864 mit Hon. Catherine Stanley a. d. H. der Lords Stanley of Alderley (geb. 13. April 1842, † 28. Juni 1874).

Söhne: (1) John Francis Stanley Russell, 2. Earl Russell, geb. zu London 12. Aug. 1865 [Broom Hall, Teddington, und Ardsalla Castle, Navan]; verm. zu London 6. Febr. 1890 mit — Mabel Edith, geb. zu Sundridge Park . . . ., des Sir Claude Scott, 4. Bt., von Lytchetminster, und der Selina geb. Burney Tochter.

(2) Hon. Bertrand Arthur William Russell, geb. zu Ardsalla Castle 18. Mai 1872, Att. der engl. Botsch. in Paris; verm. zu London 12. Dez. 1894 mit — Alice, geb. zu . . . ., des Robert Pearsall Tochter.

3) Hon. George Gilbert William Russell, geb. zu London 15. April 1848, Lt. a. D. im 9. Lanciers-Rgt. [Shah Jehanpore.]

4) Hon. Francis Albert Rollo Russell, geb. zu London 10. Juli 1849, MA. [Dunrozel, Haslemere]; verm. I) zu Nottingham 21. April 1885 mit Alice (geb. . . . ., † 12. Mai 1886), des Thomas Spragging Godfrey, von Balderton Hall, Tochter; II) zu London 28. April 1891 mit — Gertrude Ellen Cornelia, geb. zu . . . ., des Henry Joachim Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Arthur John Godfrey Russell, geb. zu Brighton 11. März 1886.

b) 2r **Ehe:** (2) Margaret Frances Russell, geb. zu London 15. Mai 1894.

(3) John Albert Russell, geb. zu Dunrozel 8. Okt. 1895.

5) Lady Mary Agatha Russell, geb. zu London 28. März 1853. [Broom Hall.]

b) halbbürtige aus zweiter Ehe mit Lady Georgiana Lennox a. d. H. der Dukes of Gordon (geb. 1784, verm. 23. Juni 1803, † 23. Febr. 1853).

2. † Rev. Lord Wriothesley Russell (geb. 11. Mai 1804, † 6. April 1886); verm. 23. Juni 1829 mit Eliza Russell a. d. H. der Dukes of Bedford (geb. 22. Jan. 1803, † 5. Mai 1886).

Kinder: 1) Algernon Wriothesley Russell, geb. zu Woburn 30. Aug. 1835. [Chenies, Bucks.]

2) Evelyn Mary Eliza Russell, geb. zu Woburn 5. Mai 1837. [Chenies.]

3. † Lord Charles Russell (geb. 10. Febr. 1807, † 29. Juni 1894); verm. 2. April 1834 mit Isabella Davies (geb. . . . . 1811, † 19. Juni 1884).

Kinder: 1) Clarissa Elizabeth Russell, geb. zu London 15. April 1837; verm. zu London 19. April 1865 mit George Smijth Windham, Maj. a. D. [Dyrham Park, Middlesex.]

2) Rev. Henry Charles Russell, geb. zu London 30. Okt. 1842, Rektor von Wollaton [Wollaton, Notts]; verm. zu London 10. Febr. 1876 mit Hon. Leila (geb. 21. Sept. 1853, † 24. Febr. 1886), des Henry Willoughby, 8. Lords Middleton, und der Julia geb. Bosville Tochter.

Kinder: (1) Leila Elizma Russell, geb. zu London 8. Nov. 1876.
(2) James Cosmo Russell, geb. zu London 18. Okt. 1878.
(3) Thomas Wentworth Russell, geb. zu London 22. Nov. 1879.
(4) Marjory Violet Russell, geb. zu London 6. April 1881.
(5) Olive Isabel Russell, geb. zu London 23. Juni 1882.
(6) Sheïlah Russell, geb. zu Wollaton 8. Jan. 1886.

3) George William Erskine Russell, geb. zu Oakley 3. Febr. 1853, MA., MP. für North Bedford, ehem. UStSekr. für Indien. [18 Wilton Str., London SW.]

4. Lady Louisa Jane Russell, geb. zu London 8. Juli 1812; verm. zu London 26. Okt. 1832 mit James Hamilton, 1. Duke of Abercorn († 31. Okt. 1885). [Coates Castle, Pulborough.]

5. Lord Alexander George Russell, geb. zu Woburn Abbey 16. Dez. 1821, Gen. a. D., Ehrenoberst der Rifle Brig. [Greenwich]; verm. zu London 3. Juli 1844 mit — Anne Emily, geb. zu . . . ., des † Sir Leonard Worsley Holmes, Bt., Tochter.

Söhne: 1) Alexander Gordon Russell, geb. zu Benares 11. Juli 1854, Kpt. a. D. [. . . .]; verm. zu Montreal 22. Okt. 1885 mit Ella (geb. 11. April 1864, † . . . . 1887), des Adm. Sir Edmund Commerell Tochter.

Tochter: Ella Maude Emily Russell, geb. zu Montreal . . . . 1886.

2) Leonard George Russell, geb. zu Hooghly 6. Juni 1858, Kpt. a. D. [Wincheſter]; verm. zu London 8. April 1890 mit — Agnes, geb. zu . . . ., des Rev. Godfrey Bolles Lee Tochter.

Tochter: Violet Agnes Mary Russell, geb. zu London . . . . 1891.

6. Lady Rachel Evelyn Russell, geb. zu Oakley House 19. Juni 1826; verm. zu London 3. April 1856 mit Lord James Wandesforde Butler a. d. H. der Marquesses of Ormonde († 14. Dez. 1893). [Dunmore, Irland.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters Francis Russell, Marquess of Tavistock (geb. . . . . 1738, † 22. März 1767), Ehe mit Lady Elizabeth Keppel a. d. H. der Earls of Albemarle (geb. . . . . , verm. . . . . 1764, † 2. Nov. 1768).

† Lord William Russell (geb. 20. Aug. 1767, † 6. Mai 1840); verm. . . . . 1789 mit Lady Charlotte Villiers a. d. H. der Earls of Jersey (geb. . . . . , † 31. Aug. 1808).

Söhne: 1) † John Russell (geb. 10. Juli 1796, † 27. April 1835); verm. 21. Aug. 1822 mit Sophia Coussmaker, 19. Baroness De Clifford (gestiftet 29. Dez. 1299) „im eigenen Recht" (geb. . . . . , † 3. Jan. 1874).

Kinder: (1) † Edward Southwell Russell, 20. Lord De Clifford (geb. 30. April 1824, † 6. Aug. 1877); verm. zu London 31. März 1853 mit — Harriet Agnes, geb. zu . . . ., des Adm. Sir Charles Elliot Tochter. [Kirckby Malory, Hinckley.]

Kinder: [1] Hon. Maud Clara Russell, geb. zu Kirckby Malory 29. Dez. 1853.

[2] † Edward Russell, 21. Lord De Clifford (geb. 5. April 1855, † 11. April 1894); verm. 16. April 1879 mit Hilda Balfour (geb. . . . ., † 7. Febr. 1895).

Sohn: Jack Southwell Russell, 22. Lord De Clifford, geb. zu Easthampstead 2. Juli 1884. [Kirckby Malory.]

[3] Hon. Catherine Russell, geb. zu London 14. Dez. 1861; verm. zu Hinckley 23. April 1891 mit Reginald Corbet, Kpt. a. D. [Adderley Hall, Salop.]

(2) Hon. Catherine Sarah Georgina Russell, geb. zu Kirckby Malory 15. Dez. 1827; verm. zu London 12. Sept. 1850 mit Charles Robert Colville († 10. März 1886). [Lullington, Derby.]

(3) Hon. Mary Russell, geb. zu Kirckby Malory 2. Mai 1830; verm. zu London 10. April 1860 mit William Edward Oakeley. [Plas Tan y Bwich, Merioneth und Cliffe House, Atherstone.]

2) † William Russell (geb. 15. Juli 1800, † 5. Sept. 1884); verm. 17. Mai 1828 mit Emma Campbell (geb. . . . . 1807, † 14. Jan. 1886).

Kinder: (1) George Russell, geb. zu London 21. Sept. 1830 [. . . ., London SW]; verm. zu London 28. Okt. 1862 mit Lady Charlotte Innes-Ker a. d. H. der Dukes of Roxburghe (geb. 8. Aug. 1841, † 24. April 1881).

Kinder: [1] George William Henry Russell, geb. zu London 28. Okt. 1864 [Kandy, Ceylon]; verm. zu Colombo 12. April 1893 mit — Mabel Mary, geb. zu Punduloya . . . ., des William Walker, von Punduloya, Ceylon, Tochter.

[2] John Russell, geb. zu London 12. Febr. 1868.

[3] Lilian Emmeline Russell, geb. zu London 23. Juni 1874.

(2) Laura Caroline Russell, geb. zu London 31. Jan. 1842; verm. zu London 9. Aug. 1862 mit Seymour Egerton, 4. Earl of Wilton. [Heaton House, Manchester.]

(3) Reginald Russell, geb. zu London 2. Juli 1844 [Geelong, Victoria, Austr.]; verm. zu Melbourne 21. Juli 1881 mit Nina Alleyne (geb. . . . ., † 5. Juni 1893).

Tochter: Muriel Elsie Augusta Russell, geb. zu Geelong 28. Jan. 1884.

Belluno*

(a. d. H. Perrin), s. Jahrg. 1896, S. 293.

Berghes-St.-Winock.

[Katholisch. — Schloß Rânes, Orne, und Schloß Olhain, Pas-de-Calais. — Altes flandr. Geschlecht, als dessen Ahnherr Gobert I., Burgherr von Berghes (jetzt

Bergues im franz. Dep. Nord) im Anfange des 9. Jahrhunderts genannt wird; die Stammreihe beginnt mit Jean de Bergh-Saint-Winoc, Seigneur de Wittes-Cohem (Pas-de-Calais) 1417; spanisch-niederl. Gf von Rache (Dep. Nord) 29. Mai 1665; spanisch-niederl. Fürst von Rache 31. Dez. 1681; franz. Prince de Berghes-St.-Winock (primog.?) im April 1701; franz. Duc de Berghes (primog.?) und Pair 5. Nov. 1827. — S. Jahrg. 1858, S. 101, und 1892, S. 270.]

Eugène Joseph Marie Prince de Berghes-St.-Winock, Duc de Berghes, geb. zu Paris 11. Aug. 1822, Sohn des Duc Charles (geb. 14. Aug. 1791, † 5. Okt. 1864) und seiner Gem. Victorine geb. Prsse de Broglie (geb. 7. Aug. 1802, verm. 17. Nov. 1821, † 24. Mai 1855) [Paris, 38 Cours de la Reine]; verm. zu Paris 21. Mai 1844 mit — Gabrielle Françoise Camille, geb. zu . . . . 20. Jan. 1825, des François Alexandre Baron Seillière und der Camille geb. Gibert Tochter.

Sohn: Pr. Ghislain Richard François Marie, geb. zu Paris 23. Mai 1849, ehem. franz. Esk.-Chef. [Paris, 38 Cours de la Reine.]

Berthier, s. Wagram.

Berwick

(a. d. H. Fitz-James).

[Katholisch. — Frankreich und Spanien. — Des James Stuart, Duke of York späteren Königs Jakob II. von England (geb. 24. Okt. 1633, † 17. Sept. 1701) und der Arabella Churchill (geb. um 1651, † als Mrs Godfrey 1714) natürlicher Sohn James Fitz-James (geb. 21. Aug. 1670, † 12. Juni 1734) wurde Duke of Berwick (Südschottland) 1687, Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Duque de Liria und Xerica (Ortschaften in der span. Prov. Valencia) 16. Okt. 1707, franz. Duc de Fitz-James (primog.) unter Erhebung der Hschaft (nicht mehr im Besitz der Familie) Warty (Dep. Oise) zum Herzogtum 23. Mai 1710; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen (Halbbrüdern) des Stifters.]

I. Linie: Dukes of Berwick und Duques de Alba*.

[Wohnsitz: Madrid, Palacio de Liria. — Stammvater: James Francis Fitz-James, 2. Duke of Berwick (geb. 28. Okt. 1696, von des Vaters erster Gem. Honora vw. Countess Lucan, geb. De Burgh, des 7. Earl of Clanricarde Tochter, † 2. Juni 1738); Ererbung des (1469 errichteten) Hzgts Alba de Tormes (span. Prov. Salamanca) infolge der Heirat des Sohnes des Stammvaters, des 3. Duke of Berwick, James Francis Edward (geb. 28. Dez. 1718, † 1785) mit Maria Theresia de Silva y Alvarez de Toledo, des Manuel Jose de Silva Conde de Galve und der Maria Theresia Alvarez de Toledo, 11. Duquesa de Alba, Tochter (geb. 6. Jan. 1716 † 5. Mai 1790) 1738.]

Carlos Maria Isabel Stuart Fitz-James Portocarrero y Palafox, 9. Duke of Berwick, 16. Duque de Alba de Tormes, Duque de

Liria y Xérica, de Olivares und de Peñaranda, Marqués del Carpio, de Coria, de Eliche, de la Mota, de San Leonardo, de Sarria, Tarazona, Villanueva del Rio, de la Algaba, Barcarrota, Valderrabano, Villanueva del Fresno, Conde de Andrade, de Ayala, Fuentes de Valdepero, Gelves, Lemos, Lerin, Monterrey, Osorno, Villalba, 10. Conde del Montijo, Casarrubios del Monte, Fuentidueña, Miranda del Castañar, San Esteban de Gormaz, geb. zu Madrid 4. Dez. 1849, Sohn des 8. Duke Jacobo Luis (geb. 3. Juni 1821, † 10. Juli 1881) und seiner Gem. Maria Francisca de Sales Portocarrero Palafox y Kirckpatrick de Glosburn, Condesa de Montijo und Miranda del Castañar (geb. 29. Jan. 1825, verm. 14. Febr. 1844, † 16. Sept. 1860); 12mal Grand von Spanien, Kgl. span. Senator u. Khr; verm. zu Madrid 10. Dez. 1877 mit — Maria del Rosario Falcó y Osorio, geb. zu Pau 1. Okt. 1854, 22. Condesa de Siruela, des † Manuel Duque de Fernan-Nuñez Tochter, Grandin von Spanien 1r Kl. und PD. der Königin-Regentin.

Kinder: 1) Jacobo Maria del Pilar Carlos Manuel Stuart y Falcó Portocarrero y Osorio, Duque de Huescar, Grand von Spanien, geb. zu Madrid 17. Okt. 1878.

2) Eugenia Sol Maria del Pilar Stuart y Falcó Portocarrero y Osorio, geb. zu Madrid 8. Jan. 1880.

3) Fernando Carlos Maria Teresa Stuart y Falcó Portocarrero y Osorio, geb. zu Madrid 3. Nov. 1882.

Schwester.

Maria de la Asuncion Rosalia Joaquina Fitz-James Stuart y Portocarrero, Duquesa de Galisteo, Marquesa de la Bañeza, Vizcondesa de Palacios de la Valduerna, geb. zu Paris 17. Aug. 1851; verm. zu Madrid 20. Okt. 1873 mit José Mesia y Gayoso de los Cobos, Duque de Tamames. [Ledesma, Salamanca.]

Vaters-Bruder.

† Enrique Stuart y Ventimiglia Conde de Galve (geb. 5. Okt. 1826, † 28. April 1882), verm. zu . . . . mit — Adelaide Iwanowna Basilewskaja, geb. zu . . . . 6./18. Nov. 1842. [London.]

II. Linie: Ducs de Fitz-James*.

[Wohnsitz: Paris, 22 Rue Fabert. — Stammvater: Charles Duc de Fitz-James (geb. 1714 von des Vaters zweiter Gem. Anne Bulkeley, † 12. Juni 1751). — S. Jahrg. 1891, S. 312.]

Edouard Antoine Sidoine Duc de Fitz-James, geb. zu Paris 21. Juni 1828, Sohn des Duc Jacques (geb. . . . . 1799, † 10. Juni 1846) und seiner Gem. Marguerite geb. de Marmier (geb. . . . . , verm. 4. Mai 1825, † 19. Nov. 1888); verm. zu . . . . 17. Mai 1851 mit — Marguerite Augusta Marie, geb. zu . . . . . , des Gustav Karl Friedrich Grafen von Loewenhielm, ehem. schwed. Ges. in Paris, Tochter. [Schl. Saint-Benezet, Gard, u. Schl. Saint-Antonin, Bouches-du-Rhône.]

Kinder: 1) Jacques Gustave Sidoine de Fitz-James, geb. zu . . . . 12. Febr. 1852, Hptm. der Mar.-Inf. [. . . .]

2) Françoise de Fitz-James, geb. zu . . . . 1853; verm. zu . . . . 14. Okt. 1873 mit Léon Vicomte de Turenne d'Aynac. [. . . .]

3) Henri de Fitz-James, geb. zu . . . . 1855, Lt. der franz. territ. Kav. [Paris, 105 Rue de Longchamp u. Schl. Le Benais, Indre-et-Loire]; verm. zu Paris 16. Mai 1884 mit — Adèle Marie Viane de Gontaut-Biron, geb. zu . . . .

4) Marie Yolande de Fitz-James, geb. zu . . . .; verm. I) zu . . . . 25. Juni 1874 mit Alfred Georges Henri Cassaigne de Beaufort, Comte de Miramon († 23. Juni 1887); II) zu Schloß St. Antoine 23. Jan. 1890 mit Georges Vicomte de Vaulchier († 28. Juni 1894). [Schl. Saint-Antonin, Bouches-du-Rhône, u. Schl. Mantry, Jura.]

Geschwister.

1. Jacqueline Arabella de Fitz-James, geb. zu Paris 25. Febr. 1827; verm. zu Paris 10. Mai 1847 mit Scipione Borghese, Duca Salviati († 19. Juni 1892).
2. Charlotte Marie de Fitz-James, geb. zu . . . . 1831; verm. zu . . . . 8. Mai 1849 mit Etienne Comte de Gontaut-Biron († 6. Jan. 1871). [Paris.]
3. † Gaston Charles de Fitz-James (geb. 13. April 1840, † 19. Nov. 1894); verm. zu Paris 22. April 1885 mit Fanny Barron (geb. . . . . 1863, † 1. Febr. 1896).

Sohn: Jacques de Fitz-James, geb. zu Paris 3. April 1886.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duc Édouard (geb. 10. Jan. 1776, † 11. Nov. 1838) erster Ehe mit Elizabeth Alexandrine Le Vassor de la Touche (geb. . . . ., verm. . . . . 1798, † . . Febr. 1810).

† Charles Comte de Fitz-James (geb. 7. März 1805, † 28. März 1883); verm. 12. März 1833 mit Cécile (geb. . . . . 1812, † 24. Okt. 1856), des Barons de Poilly Tochter.

Söhne: 1) Charles Robert Comte de Fitz-James, geb. zu Folembray (Aisne) 25. Juni 1835, ehem. franz. Marineoffizier [Paris, 41 Rue des Ecuries d'Artois]; verm. zu Paris 5. Mai 1886 mit — Rosalie, geb. zu Wien . . . ., des Wilhelm Ritters von Gutmann und der Ida geb. Wodianer Tochter.

2) Jacques Charles Édouard Vicomte de Fitz-James, geb. zu Paris 3. Febr. 1836, ehem. franz. Bat.-Chef [Paris]; verm. zu . . . . 26. April 1866 mit — Marie Madelaine Adèle, geb. zu . . . ., des Comte Dulong de Rosnay Tochter.

Söhne: (1) Etienne de Fitz-James, geb. zu . . . .
(2) Édouard de Fitz-James, geb. zu . . . .

3) † David de Fitz-James (geb. 1. Febr. 1840, † 21. Juni 1891); verm. zu . . . . Jan. 1887 mit — Emilie vw. (Auguste, † . . . .) Dumont, geb. Doyen, geb. zu . . . . [Paris, 130 Faubourg St-Honoré.]

(Béziade), s. Avaray.

Béthune-Hesdigneul*.

[Katholisch. — Schloß Wattripont bei Renair in Belgien. — Nachkommen von Adalelm, letztem souver. Comte d'Artois, als dessen fünfter Sohn Robert Seigneur de Béthune (Dep. Pas-de-Calais, † 1036) genannt wird; Erwerbung von Hesdigneul infolge der Heirat des Jean de Béthune mit Simonne, Erbin von Hesdigneul (ebenda), 1388; oesterr.-niederl. Fürst (primog.) von Béthune-Hesdigneul 6. Sept. 1781; franz. Anerkennung 18. Okt. 1781; belgische Anerkennung 10. Juni 1888. — S. Jahrg. 1891, S. 251.]

Hippolyte Marie Dieudonné Henry Maximilien Prince de Béthune-Hesdigneul, geb. zu Paris 6. Juni 1848, Sohn des Amaury Comte de Béthune (geb. 30. Nov. 1811, † 23. Okt. 1884) und seiner Gem. Flaminie geb. Doria (geb. 2. Jan. 1805, verm. 8. Jan. 1840, † 14. Aug. 1863), folgte seinem Vetter, dem Prince Max (geb. 26. Nov. 1858, † 26. Nov. 1886).

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Prince Albert (geb. 7. März 1776, † 26. Juni 1868) Ehe mit Denise Des Courtils (geb. 18. Okt. 1783, verm. 17. Nov. 1807, † 10. April 1844).

† Prince Albert Maximilien Joseph (geb. 10. Jan. 1809, † 6. Dez. 1881); verm. zu Paris 20. Juni 1844 mit — Caroline de Domecq, geb. zu .... 1825. [Paris, 56 Rue de Bassano.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Prince Eugène (geb. 30. Juli 1746, † 17. Aug. 1823) Ehe mit Albertine Le Vaillant (geb. 20. Juni 1750, verm. 30. Mai 1772, † 21. März 1789).

1. † Marie Aimé Bernard Comte de Béthune (geb. 2. Juli 1777, † 28. Okt. 1836); verm. 18. Juni 1797 mit Marie Josephine de Steenhuys (geb. ...., † ....).

Söhne: 1) † Comte Eugène Adolphe (geb. 19. März 1798, † 6. Aug. 1852); verm. zu Bruges 18. Mai 1821 mit Adélaïde de Penaranda (geb. 4. Juni 1800, † 28. Juli 1846).

Sohn: Hector Albert Marie Joseph Ghislain Comte de Béthune, geb. zu Bruges 18. März 1832 [Ohey bei Namur in Belgien]; verm. zu Mohéville 11. Nov. 1867 mit — Marie Augustine Caroline Isabelle de Maillen, geb. zu Schloß Ry mohéville 29. Jan. 1849.

Kinder: [1] Auguste Albert Ferdinand Marie Ghislain de Béthune, geb. zu Brüssel 12. Sept. 1868 [Ohey]; verm. zu Vierset 29. Juli 1891 mit — Anne Marie Ghislaine Baronne d'Overschie de Neerysche, geb. zu Huccorgne 29. Okt. 1872.

Töchter: a) Eléonore Anne Marie Ghislaine de Béthune, geb. zu Ohey 12. Sept. 1892.

b) Blanche Anne Marie Ghislaine de Béthune, geb. zu Brüssel 25. Febr. 1895.

[2] Adolphe Albert Joseph Marie Ghislain de Béthune, geb. zu Brüssel 22. April 1871.

[3] Isabelle Victoire Séraphine Marie Ghislaine de Béthune, geb. zu Brüssel 3. Jan. 1874.

[4] Adélaïde Emma Léontine Marie Ghislaine de Béthune, geb. zu Brüssel 20. März 1876.
[5] Marie Léontine Antoinette Josephe Ghislaine de Béthune, geb. zu Schloß Ohey 17. Juni 1877.

2) † Auguste Marquis de Béthune (geb. 20. März 1802, Besitzer von Hesdigneul seit 1846 [belg. Marquis (primog.) 12. Febr. 1848], † 2. Juni 1884); verm. 24. Aug. 1824 mit Victoire Charlotte Ghislaine Baronne de Steenhuys (geb. 10. Juni 1805, † 6. Okt. 1865).
Tochter: † Euphémie de Béthune, s. Nekrolog.

2. † Philippe Comte de Béthune (geb. 14. Jan. 1780, † 3. Juni 1859); verm. 16. Dez. 1805 mit Lucie de Lancry (geb. 16. Okt. 1786, † 2. Juli 1862).
Söhne: 1) † Léon Maximilien Maurice Comte de Béthune (geb. 11. Jan. 1810, † 30. Juni 1895); verm. 6. Aug. 1841 mit Mary Mathilde Montgommery (geb. 1821, † 27. April 1889).
Kinder: (1) Marie Eugénie Louise de Béthune, geb. zu Paris 27. Sept. 1843; verm. zu Paris 20. Febr. 1867 mit André Comte de Couronnel. [Paris, 71 Rue de Lille.]
(2) Maximilien Conon Comte de Béthune, geb. zu Paris 30. Sept. 1846 [Schloß Rimberlieu, Dep. Oise]; verm. zu Paris 7. Juni 1882 mit — Marguerite Marie Anatole de Montesquiou-Fezensac, geb. zu Paris 20. März 1859.
Töchter: [1] Alix Marie Mahaut de Béthune, geb. zu Paris 20. März 1883.
[2] Mahaut Maximilienne Marie de Béthune, geb. zu Paris 30. März 1884.

2) † Gaston de Béthune (geb. 15. Sept. 1813, † 18. Juni 1891); verm. 21. Juni 1843 mit Henriette de Jaubert (geb. . . . ., † 23. April 1880).
Tochter: Marguerite de Béthune, geb. zu Mézières 26. April 1850; verm. zu Mézières 22. Juni 1871 mit M. d'Auvergne. [Mézières.]

Beuvron, s. Harcourt. — (Bibesco), s. Brancovan. — Bidache, s. Gramont. — Bielitz, s. Sulkowski.

Biron von Curland.

[Evangelisch. — Schloß Wartenberg. — Matthias Bühren aus Mecklenburg, Stallmeister des Herzogs von Kurland, erhielt den polnischen Adelstand 20. Mai 1638; RGraf d. d. Wien 2. Sept. 1730; Erwerbung der Hschaft Wartenberg 1734 (regierender Herzog von Kurland 13. Juli 1737 bis 28. März 1795); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — Besitz: die FKHschaft Wartenberg in Preuß.-Schlesien. — S. Jahrg. 1846, S. 110, und 1848, S. 117.]

Gustav Peter Johannes Prinz Biron von Curland, geb. zu Dresden 17. Okt. 1859, Sohn des Pr. Calixt (geb. 3. Jan. 1817, † 8. März

1882), folgte seinem Vater; FKHerr, sowie Herr der Hschaft Schmiegel in der Prov. Posen, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. zu Schloß Triefenstein 20. Juni 1885 mit Adele Przss. zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg (geb. 24. März 1866, † 15. Okt. 1890).

Sohn: Pr. Wilhelm Karl Ludwig Calixt Ernst Alexander, geb. zu Berlin 16. Dez. 1886.

Mutter.

vw. Fürstin Helene, geb. Przss. Mertschersky, geb. zu St. Petersburg 14. Jan. 1820, ED. der † Kaiserin-Witwe von Rußland; verm. 6. Aug. 1845. [Berlin.]

Bismarck*.

[Evangelisch. — Friedrichsruh im Hzgt. Lauenburg, Varzin in Pommern und Schönhausen im Reg.-Bezirk Magdeburg. — Stendaler Stadtgeschlecht, das 1345 durch die Belehnung mit Burgstall in den Landadel übertrat; preuß. Gf von Bismarck-Schönhausen d. d. Berlin 16. Sept. 1865; preuß. Fürst von Bismarck (primog., an den Besitz der FKHschaft Schwarzenbeck in Lauenburg geknüpft) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 21. März 1871 (Diplom d. d. Berlin 23. April 1873); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. (an den Besitz von Schwarzenbeck geknüpft) 1. Juli 1876; Erb-OJägermeister im Hzgt. Pommern d. d. Berlin 22. März 1877; preuß. Herzog von Lauenburg d. d. Berlin 20. März 1890. — S. Jahrg. 1878, S. 224.]

Otto Eduard Leopold Fürst von Bismarck, Herzog von Lauenburg, geb. zu Schönhausen 1. April 1815, Sohn des Rittm. Ferdinand von Bismarck (geb. 13. Nov. 1771, † 22. Nov. 1845) und seiner Gem. Wilhelmine Luise geb. Mencken (geb. 24. Febr. 1790, † 1. Jan. 1839); Erb-OJägerm. im Hzgt. Pommern, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., WPräs. des Kgl. preuß. StRats, Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines Gen.-Feldmarschalls, Chef des Kür.-Rgts von Seydlitz (magdeburg.) Nr. 7 und à la suite des 2. GDiv.-Rgts, Dr. phil. hon. c. der Univ. Halle, Dr. jur. von Göttingen und Erlangen, Dr. der Staatswissensch. von Tübingen, D. der Univ. Gießen und Dr. med. von Jena, Ehrenbürger von Barby, Bütow, Leipzig, Görlitz, Berlin, Blankenburg a. H., Lübeck, Bremen, Worms, Dresden, Hamburg, Stendal, Chemnitz, Genthin, Lauenburg i. P., Köln, Magdeburg, Rathenow, Göttingen, Merseburg, Essen, Saarbrücken, Kissingen, Reichenhall, Osnabrück, Schönebeck, Bochum, Bremerhaven, Lippehne, Emden, Augsburg, Darmstadt, Dortmund, Duisburg, Cassel, Ratzeburg, Stuttgart, Wandsbeck, Bernburg, Hanau, Bischofswerda, Siegen, Naugard i. Pomm., Halberstadt, Jena, Baden, Bruchsal, Erfurt, Homburg v. d. H., Freiburg i. B., Heidelberg, Karlsruhe, Konstanz, Lahr, Landau, Ludwigshafen, Mannheim, München, Pforzheim, Plauen, Döbeln, Heinichen, Riesa, Zittau, Zwickau, Wurzen, Pulsnitz, Königstein, Schwarzenberg, Lengenfeld, Marienberg, Schandau, Nossen, Waldheim, Pegau, Burgstädt, Thum, Neustädtel, Glauchau, Dessau, Regensburg, 72 sächs. Städten, St. Johann de Goar, Weimar, Ilmenau, Eisenach, Coburg, Elberfeld, Koblenz, Düsseldorf, Xanten, Rostock,

Gotha, Gera, 60 Städten des rhein. Städtebundes, Halle a. S., Detmold, Suhl, Ohrdruf, Meiningen, Trebbin, Waltershausen, Greiz, sämtlichen Städten der Altmark, Braunschweig, Rawitsch, Ruhrort, Edenkoben, Altona 2c., Rr des Schw. AO., des span. O. v. GVließ 2c., EKommendator des Joh.-O.; verm. zu Alt-Colziglow 28. Juli 1847 mit Johanna Friederike Charlotte Dorothea Eleonore von Puttkamer (geb. 11. April 1824, † 27. Nov. 1894).

Kinder: 1) Marie Elisabeth Johanna Gfn von Bismarck-Schönhausen, geb. zu Schönhausen 21. Aug. 1848, D. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Berlin 6. Nov. 1878 mit Kuno Grafen zu Rantzau, Kaiserl. WGRat u. Ges. z. D., Rittm. a. D. [Friedrichsruh.]

2) Nikolaus Heinrich Ferdinand Herbert Gf von Bismarck-Schönhausen, geb. zu Berlin 28. Dez. 1849, Kgl. preuß. StMin., Kaiserl. WGRat und StSekr. a. D., Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A., Mtgl. des Deutschen Reichstags [Schönhausen]; verm. zu Wien 21. Juni 1892 mit — Marguerite Gfn Hoyos, geb. 20. Sept. 1871.

Töchter: (1) Gfn Hannah Leopoldine Alice, geb. zu Schönhausen 22. Nov. 1893.

(2) Gfn Maria Goedela, geb. zu Schönhausen 4. März 1896.

3) Wilhelm Otto Albrecht Gf von Bismarck-Schönhausen, geb. zu Frankfurt a. M. 1. Aug. 1852, Kgl. preuß. OPräs. der Prov. Ostpreußen und Major à la suite d. A. [Königsberg]; verm. zu Kröchlendorff 6. Juli 1885 mit — Sibylle Malvine, geb. zu Berlin 27. Febr. 1864, des Oskar von Arnim auf Kröchlendorff, Khrn u. Landrats a. D., und der Malvine geb. von Bismarck Tochter.

Kinder: (1) Gfn Hertha Johanna Marie, geb. zu Hanau 10. Mai 1886.

(2) Gfn Irene Ottilie Malvine Marie, geb. zu Hanau 7. März 1888.

(3) Gfn Dorothee Sibylle Katharina, geb. zu Hannover 9. Dez. 1892.

(4) Gf Wilhelm Nikolaus Otto Oskar, geb. zu Königsberg i. Pr. 26. Mai 1896.

Bitetto, s. Rocca.

Blacas d'Aulps*

(a. d. H. Soleilhas), s. Jahrg. 1896, S. 299.

Blücher von Wahlstatt*.

[Katholisch. — Schloß Radun in Oesterr.-Schlesien, Schloß Krieblowitz in Preuß.-Schlesien und London. — Ahnherr: Ulrich von Blücher (bei Boizenburg) lüneburgischer Ministerial 1214; Gebhard Lebrecht von Blücher (geb. zu Rostock 16. Dez. 1742, † 12. Sept. 1819) wurde preuß. Graf (unbeschränkt) und Fürst (ad personam) Blücher von Wahlstatt d. d. Paris 3. Juni 1814;

Wiederherstellung der Fürstenwürde (primog.) mit dem Prädikat „Durchlaucht" für des Feldmarschalls Enkel, Gebhard Grafen Blücher von Wahlstatt (geb. 14. Juli 1799, † 8. März 1875), d. d. Königsberg 18. Okt. 1861; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 28. Jan. 1869. — S. Jahrg. 1863, S. 108.]

Gebhard Lebrecht Fürst Blücher von Wahlstatt, geb. zu Radun 18. März 1836, Sohn des Fürsten Gebhard (s. oben) und seiner Gem. Marie geb. Gfn von Larisch-Moenich (geb. 3. Sept. 1801, verm. 29. Okt. 1832, † 6. März 1889), folgte seinem Vater; Herr der FKHschaften Krieblowitz und Wahlstatt, der Hschaft Radun mit den Gütern Podwihof, Tiefengrund, Brosdorf mit Wolmersdorf und Baislawitz, Stiebnick, Stauding und Polanka in Oesterr.-Schlesien, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., EHr des Malt.-O.; verm. I) zu Prag 2. Okt. 1860 mit Marie Przss. von Lobkowitz (geb. 18. Juli 1841, † 7. Okt. 1870); II) zu Neudorf 27. Juli 1889 mit Elisabeth Gfn von Perponcher-Sedlnitzky (geb. 4. Sept. 1858, † 31. März 1894); III) zu St. Petersburg 6. Mai 1895 mit — Wanda Przss. Radziwill, geb. 30. Jan. 1877.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gfn Marie Ferdinandine Leopoldine Felicia Anna, geb. zu Radun 20. Okt. 1862.

2) Gfn Karoline Marie Anna Melanie, geb. zu Radun 29. Dez. 1863; verm. zu Radun 22. Aug. 1882 mit Ludwig Grafen von Strachwitz. [Peterwitz.]

3) Gf Gebhard Lebrecht, geb. zu Radun 9. Juli 1865, EHr des Malt.-O. [. . . .]

4) Gf Gustav Gebhard Franz, geb. zu Radun 29. Aug. 1866, Kgl. preuß. Lt. der Res. des 2. Gll.-Rgts. [London.]

5) † Gf Ferdinand (geb. 11. Jan. 1868, † 10. Febr. 1892); verm. zu Milwaukee 19. Juli 1891 mit — Alma, geb. zu New York . . . . (protest.), des Philipp Loew und der Margarett geb. Remser Tochter.

b) **2r Ehe:** 6) Gf Lothar Wilhelm Gebhard, geb. auf der Insel Herm im Kanal La Manche 20. Okt. 1890.

7) Gfn Gebhardine Antoinette Marie, geb. zu Radun 18. Mai 1893.

Bomarzo, s. Borghese.

Bonaparte.

I. Linie

siehe I. Abteilung.

II. Linie.

[Katholisch. — Stammvater: Lucien Prince Bonaparte (geb. 21. März 1775, † 30. Juni 1840); röm. Principe di Canino (Prov. Rom) und Musignano (Prov. Rom) 8. Aug. und 2. Sept. 1814; französ. Prince mit „Kais. Hoheit" 22. März 1815; der Titel wurde von Napoleon III. nicht anerkannt, er verlieh vielmehr den Titel Prince

Bonaparte mit dem Prädikat „Alteſſe" allen Neffen des Kaiſers Napoleon I. und deren älteſten Söhnen, allen übrigen Mitgliedern der Familie dagegen den Titel Prince u. Princeſſe Bonaparte 22. Febr. 1852. — Ital. Anerkennung des Titels Principe romano mit „Eccellenza" (primog.) und der Würde „Nobile romano" für die Deſcendenz des Pr. Charles (geb. 24. Mai 1803, † 29. Juli 1857) . . Sept. 1895.]

Pr. Napoléon Charles Grégoire Jacques Philippe, Prince Bonaparte, Principe romano, Nobile romano, geb. zu Rom 5. Febr. 1839, Sohn des Pr. Charles (ſ. o.) und ſeiner Gem. Zénaïde geb. Przſſ. Bonaparte (geb. 8. Juli 1801, verm. 29. Juni 1822, † 8. Aug. 1854); ehem. Bat.-Chef in der franz. Armee [Rom]; verm. zu Rom 26. Nov. 1859 mit — Criſtina Ruſpoli a. d. H. der Principi Ruſpoli, geb. 25. Juli 1842.

Töchter: 1) Przſſ. Maria Léonie Eugénie Bathilde Caroline Jeanne Julie Zénaïde, geb. zu Rom 10. Dez. 1870; verm. zu Rom 26. Nov. 1891 mit Enrico Gotti, Kgl. ital. Lt. im 5. Inf.-Rgt. [Rom.]

2) Przſſ. Eugenia Létitia Barbe Caroline Lucienne Marie Jeanne, geb. zu Grotta Ferrata 6. Sept. 1872.

Schweſtern.

1. Przſſ. Julia Charlotte Zénaïde Pauline Létitia Déſirée Bartholomée, geb. zu Rom 6. Juni 1830; verm. zu Rom 30. Aug. 1847 mit Aleſſandro Del Gallo, Marcheſe di Roccagiovane († 30. Nov. 1892). [Rom.]
2. Przſſ. Charlotte Honorine Joſéphine, geb. zu Rom 4. März 1832; verm. zu Rom 4. Okt. 1848 mit Pietro Conte Primoli († 30. Dez. 1883). [Rom.]
3. Przſſ. Auguſta Amélie Marimilienne Jacobine, geb. zu Rom 9. Nov. 1836; verm. zu Rom 2. Febr. 1856 mit Placido Principe Gabrielli. [Rom.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Pr. Lucien (ſ. oben) 2r Ehe mit Alexandrine geb. de Bleſchamps (geb. 23. Febr. 1778, geſchied. Jouberthon, verm. 15. Juni 1802, † 12. Juli 1855).

† Pr. Pierre Napoléon (geb. zu Rom 11. Okt. 1815, † zu Verſailles 7. April 1881); verm. zu Paris kirchlich 22. März 1853 (civiliter in Brüſſel auf der franz. Geſandtſchaft 30. Dez. 1871) mit — Juſtine Eléonore Ruflin, geb. zu Paris 1. Juli 1832. [Paris, 10 Avenue d'Iéna.]

Kinder: 1) Pr. Roland Napoléon Alteſſe, geb. zu Paris 19. Mai 1858, vorm. Lt. der Inf. [Paris, 10 Avenue d'Iéna]; verm. zu Paris 7. Nov. 1880 mit Marie Félix Blanc (geb. 23. Dez. 1859, † 1. Aug. 1882).

Tochter: Przſſ. Marie, geb. zu St. Cloud 1. Aug. 1882.

2) Przſſ. Jeanne, geb. zu Albaye d'Arval, Belgien, 25. Sept. 1861; verm. zu Paris 22. März 1882 mit Henri Marie Chriſtian Marquis de Villeneuve-Eſclapon. [Paris, 75 Rue de Prony.]

Boncompagni-Ludovisi.

[Katholisch. — Italien. — Bolognefer Patrizierfamilie, welche durch Ugone Boncompagni (als Papst Gregor XIII. 1572—1585) das Marchesat di Vignola (bei Modena), sowie die Ducati di Sora (Prov. Caserta) und Alcara (Sizilien) erhielt 1572; Patrizier von Venedig 1573; Annahme des Namens Ludovisi infolge der Heirat des Gregore II. Boncompagni, Duca di Sora ꝛc. († 1707) mit Ippolita Ludovisi, des letzten Principe di Piombino (ital. Prov. Pisa) Schwester, und Erbung des Principato Piombino (zum RFürstentum erhoben durch Maximilian I. d. d. 8. Nov. 1509) 1681; [die Bolognefer Patrizier-Familie Ludovisi (oder vielmehr die Nachkommen des Ludovico von Monterenzi, welcher von einem Ludovisi um 1470 adoptiert worden war) hatte durch Alessandro Ludovisi (seit 1621 Papst Gregor XV.) das Ducato di Zagarolo (Prov. Rom) erhalten, kaufte das Principato Piombino 24. März 1634 (bestätigt durch Kaiser Ferdinand II. 21. April 1634, durch Kaiser Ferdinand III. 8. Nov. 1638) und ererbte den neapol. Titel Principe di Venosa mit der gleichn. Hschaft von der Familie de Gésualdi 16. Mai 1656]; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Antonio Boncompagni-Ludovisi, Duca di Sora ꝛc., Principe di Piombino, Principe di Venosa († 8. Jan. 1731). — S. Jahrg. 1836, S. 184, und 1848, S. 180.]

I. Linie: Principi di Piombino.

[Wohnsitz: Rom, Palais Piombino. — Stammvater: Gaetano Boncompagni-Ludovisi (geb. 1706, † 24. März 1777), Duca di Sora und Alcara, Principe di Piombino und Principe di Venosa; Grand von Spanien 1r Kl. 18. Okt. 1739.]

Rodolfo Boncompagni-Ludovisi, Principe di Piombino, Duca di Sora und Alcara, geb. zu Rom 6. Febr. 1832, Sohn des Principe Antonio I. (geb. 11. Aug. 1808, † 10. Juli 1883), folgte seinem Vater; Khr des † Franz II. Königs beider Sizilien; verm. zu . . . . 31. Mai 1854 mit — Agnese, geb. 5. Mai 1836, des † Principe Marcantonio Borghese Tochter, ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Pr. Ugo, Duca di Sora, geb. zu Rom 8. Mai 1856 [Rom]; verm. I) zu Rom 7. Okt. 1877 mit Vittoria (geb. 27. April 1857, † 22. Jan. 1883), des Francesco Marchese Patrizi-Naro-Montoro und der Teresa Altieri Tochter; II) zu Rom 6. Juli 1884 mit Laura (geb. 29. Jan. 1858, † 4. Mai 1892), des Principe Emilio Altieri Tochter; Mönch seit 27. Jan. 1895.

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Prssa Guendalina, geb. zu Rom 26. Nov. 1878.

(2) Prssa Guglielmina, geb. zu Rom 4. Juli 1881.

b) 2r **Ehe:** (3) Prssa Eleonora, geb. zu Rom 25. April 1885.

(4) Pr. Antonio Francesco Maria, geb. zu Rom 26. Okt. 1886.

(5) Prssa Teresa, geb. zu Rom 20. Jan. 1889.

2) Pr. Luigi, geb. zu Rom 21. Juni 1857 [Rom]; verm. zu Florenz 24. Okt. 1881 mit — Isabella, geb. zu Florenz 17. Okt. 1861, des † Andrea Rondinelli-Vitelli, Marchese di Bucier und der Marianna geb. Naldini Tochter.

Söhne: (1) Pr. Andrea, geb. zu Rom 3. Febr. 1884.

(2) Pr. Paolo, geb. zu Rom 19. Dez. 1886.

(3) Pr. Lodovico, geb. zu Florenz 16. Febr. 1890.

3) Prssa Guendalina, geb. zu Rom 17. Juli 1859; verm. zu Rom 23. April 1879 mit Giovanni Battista Cattaneo della Volta. [Genua.]
4) Prssa Maria Maddalena, geb. zu Rom 23. Nov. 1861, Klosterfrau zum heiligen Herzen Jesu. [. . . .]
5) Pr. Giuseppe, geb. zu Rom 22. März 1865 [Rom]; verm. zu Rom 15. Jan. 1891 mit — Arduina, geb. zu Turin 14. Okt. 1868, des G. Conte di San Martino e di Valperga Tochter.
Tochter: Prssa Rosalia, geb. zu Rom 26. Febr. 1893.
6) Prssa Maria, geb. zu Rom 10. März 1869; verm. zu Rom 24. Okt. 1888 mit Francesco Negroni, Duca Caffarelli. [Rom.]

Geschwister.

1. Prssa Maria Carolina, geb. zu Rom 3. Mai 1834, StkrD.; verm. zu Rom 4. Okt. 1854 mit Francesco Cesare Fürsten Rospigliosi-Pallavicini († 14. Jan. 1887). [Rom.]
2. Prssa Giulia, geb. zu Rom 11. Febr. 1839; verm. zu Albano 21. Sept. 1857 mit Marco Boncompagni-Ottoboni, Duca di Fiano (s. II. Linie).
3. Pr. Ignazio, Principe di Venosa, geb. zu Rom 27. Mai 1845, Senator des Kgr. Italien [Rom]; verm. zu Rom 27. Juni 1868 mit — Teresa, geb. zu . . . ., des Augusto Conte Mariscotti Tochter, PD. der Königin von Italien.
4. Pssa Lavinia, geb. zu Rom 22. Jan. 1854, PD. der Königin von Italien; verm. zu Rom 6. Mai 1878 mit Rinaldo Taverna Conte di Landriano, Ehren-Flügel-Adj. des Königs von Italien. [Mailand.]

Mutter.

vw. Principessa Guglielmina, geb. 25. Nov. 1811, des † Francesco Duca di Rignano Tochter; verm. zu . . . . 4. Okt. 1829. [Rom.]

II. Linie: Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni, Duchi di Fiano*.

[Wohnsitz: Rom, Palais Fiano. — Stammvater: Pietro Gregorio Boncompagni-Ludovisi (geb. 1710); Namen- und Wappenvereinigung mit Ottoboni infolge seiner Ehe mit Maria Francesca Ottoboni, des letzten Duca di Fiano (s. unten; † 1725) Tochter, 6. Jan. 1731 (die Ottoboni waren Patrizier von Venedig seit 1573 und hatten durch Pietro Ottoboni, seit 1689 Papst Alexander VIII., das Ducato di Fiano [Prov. Rom] erhalten 6. März 1690); Patrizier von Rom . . . — S. Jahrg. 1836, S. 185, und 1848, S. 181.]

Marco Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni, Duca di Fiano, Patrizier von Venedig u. Rom, geb. zu Rom 21. Sept. 1832, Sohn des Duca Alessandro (geb. 20. Jan. 1805, † 29. Aug. 1837) und seiner Gem. Costanza geb. Boncompagni-Ludovisi (geb. 11. Dez. 1811, verm. 14. Febr. 1831, † 7. Aug. 1851), des † Lodovico Principe di Piombino Tochter, folgte seinem Vater; Senator des Kgr. Italien, EKr des Malt.-O. [Rom]; verm. zu Albano 21. Sept. 1857 mit — Giulia Boncompagni-Ludovisi (s. I. Linie), geb. 11. Febr. 1839.
Tochter: 1) Costanza Maria Anna Giuseppina Antonietta Luisa, geb. zu Rom 28. Juni 1858; verm. I) zu Albano 25. Okt. 1879

mit Mario Ruspoli († 29. Febr. 1888); II) zu Padua 29. Dez. 1888 mit Alessandro Conte Cittadella Vigodarzere. [Padua.]

2) Luisa Maria Margherita Anna Giuseppina Giustina, geb. zu Paris 7. Okt. 1861; verm. zu Rom 4. Mai 1882 mit Carlo Conte Rasponi-Bonanzi. [Ravenna.]

(Borbon y de Castellvi), s. Sevilla.

Borghese.

[Katholisch. — Rom. — Sienaer Adelsfamilie, welche daselbst zuerst 1238 erscheint; Principe di Vivaro (Prov. Rom) durch Papst Paul V. 17. Nov. 1609; Principe di Sulmona (Prov. Aquila degli Abruzzi) durch Philipp III. König von Spanien u. Beider Sizilien 27. Okt. 1610; Principe di Rossano (nach Ererbung des Fürstentums Rossano, Prov. Cosenza, von Olympia Aldobrandini) 7. April 1614; Baron di Cropolatri 21. Nov. 1617; Ererbung des Aldobrandinischen Ducato di Poggio Nativo (Prov. Perugia) 8. Aug. 1633; Grand von Spanien 1r Kl. 6. April 1739; franz. Duc (primog.) 30. März 1805; Ererbung des Ducato di Giuliano (Prov. Rom) von Anna Maria Salviati und Duca Salviati 1809; Principe di Nettuno 22. Nov. 1833 durch Papst Gregor XVI.; Erwerbung des Ducato di Bomarzo (Prov. Rom) 29. März 1836. — S. Jahrg. 1836, S. 78, u. 1848, S. 104.]

Paolo Principe Borghese, Principe di Sulmona e di Nettuno, geb. zu Rom 13. Sept. 1845, Sohn des Principe Marco Antonio (geb. 23. Febr. 1814, † 5. Okt. 1886) und seiner Gem. Thérèse geb. de La Rochefoucauld (geb. 13. Juli 1822, verm. 2. Dez. 1843, † 1. Juli 1894), folgte seinem Vater; verm. zu Apponyi 2. Dez. 1866 mit — Helene Gfn von Apponyi, geb. 15. Nov. 1848, StkrD.

Kinder: 1) Camilla Maria Anna Adelaide Teresa Borghese, geb. zu Rom 20. Okt. 1869; verm. zu Turin 12. Nov. 1892 mit Nikolaus Grafen von Esterházy († 22. Mai 1895). [Preßburg und Abbazia.]

2) Scipione Luigi Marcantonio Francesco Rodolfo Borghese, geb. zu Schloß Migliarino bei Pisa 11. Febr. 1871 [Rom]; verm. zu Genua 23. Mai 1895 mit — Anna Maria de Ferrari, geb. zu Schloß Montallegro bei Genua 23. März 1874, des † Gaetano Duca de Ferrari und der Marie geb. Annenkow Tochter.

3) Livio Giuseppe Alessandro Borghese, geb. zu Villa Taverna 13. Aug. 1874.

4) Paola Anna Maria Caterina Borghese, geb. zu Villa Taverna 5. Okt. 1876.

5) Rodolfo Borghese, geb. zu Villa Taverna 4. Aug. 1880.

Geschwister,

a) halbbürtig, aus des Vaters 1r Ehe mit Lady Gwendaline Talbot a. d. H. der Earls of Shrewsbury (geb. 3. Dez. 1817, verm. 11. Mai 1835, † 27. Okt. 1840).

1. Agnese Borghese, geb. zu Rom 5. Mai 1836; verm. zu Rom 31. Mai 1854 mit Rodolfo Boncompagni-Ludovisi, Principe di Piombino.

b) vollbürtige, aus des Vaters 2r Ehe (ſ. oben).

2. Anna Maria Borgheſe, geb. zu Rom 19. Sept. 1844; verm. zu Rom 15. Febr. 1865 mit Antonio Marcheſe Gerini. [Florenz.]
3. Franceſco Borgheſe, Duca di Bomarzo, geb. zu Rom 21. Jan. 1847 [Rom]; verm. zu Schloß Migliarino 5. Juni 1873 mit — Franceſca, geb. 18. Dez. 1855, des Duca Salviati Tochter (ſ. unten).

Kinder: 1) Marco Borgheſe, geb. zu Villa Taverna 20. Dez. 1875.
2) Pio Borgheſe, geb. zu Rom 7. Dez. 1877.
3) Giulio Borgheſe, geb. zu Rom 18. Juni 1879.
4) Orazio Borgheſe, geb. zu Rom 31. Jan. 1883.
5) Anna Maria Borgheſe, geb. zu Schloß Cafaggiolo bei Florenz 26. Aug. 1887.

4. Giulio Borgheſe, geb. zu Rom 19. Dez. 1847; verm. zu Rom 24. Okt. 1872 mit Anna Maria, geb. 8. März 1855, des † Aleſſandro Torlonia, Principe di Civitella-Ceſi, Tochter, führt ſeit 7. März 1875 den Namen Torlonia, ſ. dort.
5. Felice Borgheſe, Principe di Roſſano, geb. zu Rom 17. Jan. 1851, EMr des Malt.-O. [Rom]; verm. zu Villa Montalto bei Frascati 19. Jan. 1874 mit — Maria Grazioli, geb. zu Frascati 27. Aug. 1853, des † Pio Duca Grazioli und der Caterina Lante Montfeltrio della Rovere Tochter.

Tochter: Adele Borgheſe, geb. zu Villa Taverna 26. Nov. 1874; verm. zu Villa Montalto (Frascati) 12. Sept. 1895 mit Luciano Colonna.

6. Camillo Borgheſe, Principe di Vivaro, geb. zu Rom 2. März 1853 [Rom]; verm. I) zu Schloß Walzin in Belgien 20. Juni 1885 mit Margarete (geb. 3. April 1866, † 17. März 1887), des Alfred Brugmann und der Maria geb. Kéuens Tochter; II) zu Caſtel Gandolfo 2. Sept. 1894 mit — Maria, geb. 6. Dez. 1871, des Gaetano Monroy, Principe di Belmonte, und der Stefania geb. Lanza a. d. H. der Principi di Butera e di Trabia Tochter.
7. Giovanni Battiſta Borgheſe, geb. zu Rom 26. Okt. 1855, EMr des Malt.-O. [Rom.]
8. Luiſa Borgheſe, geb. zu Villa Taverna 23. Juni 1859; verm. zu Rom 18. Okt. 1879 mit Antonio Ruffo, Principe di Scaletta, Duca d'Artalia.
9. Giuſeppe Borgheſe, Duca di Poggio Nativo, geb. zu Villa Taverna 23. Juni 1859 [Rom]; verm. I) zu Neapel 19. Nov. 1882 mit Stefanina (geb. 27. Jan. 1861, † 6. Jan. 1884), des † Pietro Conte Statella, Principe di Mongiolino, und der Genoveffa geb. Fardella Tochter; II) zu Florenz 5. Mai 1886 mit — Maria, geb. zu Florenz 22. Aug. 1865, des Pierfilippo Conte Covoni und der Eufroſina geb. Gerini Tochter.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Genoveffa Borgheſe, geb. zu Rom 7. Dez. 1883.
b) **2r Ehe:** 2) Marcello Borgheſe, geb. zu Neapel 9. Mai 1887.
3) Gian Giacomo Borgheſe, geb. zu Marliano bei Florenz 25. Juli 1889.
4) Caterina Borgheſe, geb. zu Nettuno 12. Mai 1894.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Pr. Francesco (geb. 9. Juni 1776, † 29. Mai 1839) Ehe mit Adèle geb. de La Rochefoucauld (geb. 16. Sept. 1793, † 2. Nov. 1877).

1. Camillo Francesco Giambattista Melchiorre, Principe Aldobrandini, geb. zu Florenz 16. Nov. 1816, ERr des Malt.-O. [Rom, Via Panisperna, 81]; verm. I) zu Brüssel 9. Aug. 1841 mit Maria Przss. von Arenberg (geb. 2. März 1823, † 3. Aug. 1861); II) zu Wien 15. Sept. 1863 mit — Marie Gfn Hunyady von Kéthely, geb. 19. Nov. 1828.

   Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † Pietro Principe di Sarsina (geb. 24. Juni 1845, † 1. Mai 1885); verm. zu Paris 16. Sept. 1865 mit — Françoise, geb. 15. Febr. 1844, des Frédéric Comte de La Rochefoucauld Tochter.

   Töchter: (1) Maria Carlotta Camilla Giuseppina Anna Francesca Radegonda Leonora Aldobrandini, geb. zu Rom 6. Juni 1867; verm. zu Frascati 12. Sept. 1885 mit Antonio Duca Salviati (s. unten).

   (2) Olimpia Maria Adele Federica Francesca Giuseppina Anna Agata Sebastiana Leonarda Aldobrandini, geb. zu Rom 3. Dez. 1868; verm. zu Frascati 4. Nov. 1891 mit Nikolaus Grafen Revertera von Salandra, K. u. K. Km. und Leg.-Sekr. [Paris.]

   (3) Lesa Maria Engelberta Giuseppina Anna Agata Marta Gabriella Francesca Leonarda Serafina Aldobrandini, geb. zu Frascati 29. Juli 1871; verm. zu Frascati 14. Okt. 1889 mit Giuseppe Massimo Lancellotti.

   (4) Anna Maria Immacolata Elisabetta Antonia Giuseppina Francesca Scuolastica Agata Leonarda Aldobrandini, geb. zu Frascati 8. Dez. 1874; verm. zu Rom 5. Juni 1893 mit Luigi Pr. Chigi-Albani.

   (5) Agnese Teresa Carlotta Maria Giuseppina Sebastiana Francesca Anna Agata Leonarda Aldobrandini, geb. zu Frascati 1. Febr. 1877.

   (6) Giulia Aldobrandini, geb. zu Frascati 17. April 1880.

   2) Elisabetta Teresa Engelberta Leonarda Aldobrandini, geb. zu Frascati 13. Juli 1847; verm. zu Rom 22. Febr. 1865 mit Principe Filippo Massimo, Principe Lancellotti.

   b) **2r Ehe:** 3) Giuseppe Camillo Francesco Pietro Aldobrandini, geb. zu Rom 10. Juni 1865 [Rom]; verm. zu Florenz 22. Sept. 1890 mit — Maria Antinori, geb. zu Florenz 6. Jan. 1870, des Amerigo Duca di Brindisi und der Giulia de'Vecchi Tochter.

   Söhne: (1) Clemente Aldobrandini, geb. zu Frascati 27. Juni 1891.

   (2) Ferdinando Aldobrandini, geb. zu Florenz 2. Juli 1895.

   4) Ippolito Alessandro Agostino Marcantonio Pietro Sebastiano Melchiorre Aldobrandini, geb. zu Rom 14. Febr. 1869, Priester der Gesellschaft Jesu. [. . . .]

2. † Scipione Duca Salviati (geb. 23. Juni 1823, Duca Salviati durch Dekret des GHzgs Leopold II. von Toscana 7. Febr. 1834, † 15. Juni 1892); verm. zu Paris 10. Mai 1847 mit — Jacqueline Arabella, geb.

zu Paris 25. Febr. 1827, des † Jacques Duc de Fitz-James Tochter, FD. des Malt.-O. [. . . .]

Kinder: 1) Iſabella Maria Adelaide Margherita Anna Ignazia Pacifica Floriana Gasparina Francesca de Paola Tereſa Giuſeppa Salviati, geb. zu Rom 22. Dez. 1849 [Florenz]; verm. zu Schloß Migliarino 10. Nov. 1871 mit Gaſton Comte de Larderel († 3. Mai 1895).

2) Franceſca Saveria Salviati, geb. zu Rom 18. Dez. 1855; verm. zu Schloß Migliarino 5. Juni 1873 mit Francesco Borgheſe, Duca di Bomarzo (ſ. oben).

3) Antonio Stefano Camillo Duca Salviati, geb. zu Paris 5. Aug. 1860 [Rom, Via del Corſo, 275]; verm. zu Frascati 12. Sept. 1885 mit — Maria Aldobrandini, geb. 6. Juni 1867, des † Pietro Principe di Sarſina Tochter (ſ. oben).

Söhne: (1) Pietro Salviati, geb. zu Schloß Migliarino 8. Nov. 1887.

(2) Giacomo Salviati, geb. zu Schloß Migliarino 28. Okt. 1889.

(3) Franceſco Saverio Salviati, geb. zu Rom 7. März 1891.

(4) Scipione Salviati, geb. zu Schloß Migliarino 2. Nov. 1892.

4) Maria Enrichetta Salviati, geb. zu Rom 4. Okt. 1862.

Bouillon, ſ. Rohan. — Bracciano, ſ. Odescalchi.

Brancaccio.

[Katholiſch. — Italien. — Neapolitaniſcher Uradel, als deſſen Ahnherr Burrhus Brancaſſius um 1000 genannt wird; Conti della Campagna e di Caſtiglione (Prov. Salerno), ſowie Marcheſe di Monteſilvano (Prov. Teramo) 1645; Duca Caſtelnuovo di Luſtri (Prov. Salerno) 1625, beſtätigt (primog.) Rom 2. Juni 1870; Duca di Pontelandolfo (Prov. Benevento) 1630; Principe di Ruffano (Prov. Lecce) 10. Dez. 1734; die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen des Principe Nicola Maria († um 1815).]

I. Principi di Ruffano*.

[Wohnſitz: Neapel, Via Monte di Dio, 75. — Stammvater: Principe Nicola (geb. 1805, † 2. April 1863). — S. Jahrg. 1889, S. 345 „Ruffano"; 1891, S. 262, und 1896, S. 308.]

Gerardo Giuſeppe Carlo Bacolo Lupo Brancaccio, Principe di Ruffano, Marcheſe di Rivello und S. Raffaele, Baron del Sorbo ꝛc., geb. zu Neapel 30. Okt. 1837, Sohn des Principe Nicola (ſ. oben) und ſeiner Gem. Amalia geb. Gyſin (geb. . . . . , verm. . . . . 1838, † 22. Mai 1872); verm. zu Paris 28. Mai 1862 mit Antoinette Comteſſe des Fayères (geb. zu Paris . . . . 1844, † 23. Aug. 1874).

Kinder: 1) Nicola Marcheſe di Rivello, geb. zu Neapel 8. Dez. 1864, Lt. im Kgl. ital. 1. Alpini-Rgt.

2) Maria, geb. zu Neapel 12. März 1867; verm. zu Neapel 20. Okt. 1895 mit Edoardo Talamo.
3) Margherita, geb. zu Vevey 11. März 1869.

Schwester.

Marianna, geb. zu Neapel 15. Mai 1839; verm. zu Neapel 24. März 1856 mit Marcello Mastrilli, Duca di Gallo. [Neapel.]

II. Principi Brancaccio*.

[Wohnsitz: Rom, 82 Via Giovanni Lanza, und Schloß San Gregorio. — Stammvater: Carlo Brancaccio (geb. 1812, † 25. Aug. 1868); neapolit. Principe di Triggiano (Prov. Bari delle Puglie), (primog., ererbt von dem Hause Filomarino) 9. Mai 1838; ital. Bestätig. d. d. Rom 18. Febr. 1876; ital. Principe Brancaccio (primog.) d. d. Rom 2. März 1879. — S. Jahrg. 1891, S. 262.]

Salvatore Carlo Felice Corrado Gaspare Baldassare Melchiorre Lupo, Principe Brancaccio, Principe di Triggiano, Duca di Lustri u. Pontelandolfo, Marchese Bajada ꝛc., geb. zu Neapel 10. Juli 1842, Sohn des Duca Carlo (geb. . . . . 1812, † 25. Aug. 1868), ER. des Malt.-O.; verm. zu Paris 3. März 1870 mit — Elizabeth, geb. . . . ., des † Hon. Hickson-Field Tochter, PD. der Königin von Italien.

Kinder: 1) Carlo Hickson Maria Salvatore, geb. zu Rom 29. Dez. 1870.
2) Maria Eleonora Vittoria Felice Candida Elizabeth, geb. zu Rom 19. Febr. 1875; verm. zu Rom 29. April 1895 mit Principe Francesco d'Arsoli a. d. H. der Principi Massimo.
3) Marcantonio Gerardo Giulio Marino Maria Bacolo Cesare Bufilo, geb. zu Rom 29. Mai 1879.

Geschwister.

1. Caterina, geb. zu Neapel 30. Jan. 1839; verm. zu Neapel . . . . 1860 mit Francesco Borgia de Varona y Salazar († . . . . 1874), General. [Neapel.]
2. Rosa, geb. zu Neapel 3. Juli 1840; verm. zu Neapel 25. Okt. 1868 mit Carlo di Bisogno, Marchese di Casaluce († 28. Febr. 1890). [Neapel.]
3. Clementina, geb. zu Neapel 20. Sept. 1843; verm. zu Neapel 20. Juni 1873 mit Francesco Marchese di Luca Resta. [Noci, Prov. Bari.]
4. Giuseppe, geb. zu Neapel 5. Mai 1851. [Neapel.]
5. Marino, geb. zu Neapel 18. Dez. 1852 [Neapel]; verm. zu Neapel 11. Mai 1892 mit — Olga Caracciolo a. d. H. der Duchi di Castelluccio, geb. im Aug. 1872.
6. Aspreno, geb. zu Neapel 17. Okt. 1855. [Neapel.]
7. Maria, geb. zu Neapel 19. Sept. 1859, Nonne. [. . . .]

Mutter.

vw. Prssa Felicita Carmela, geb. zu Neapel 15. Febr. 1817, des † Principe Filomarino di Rocca d'Aspro Tochter; verm. I) zu Neapel 25. April 1838 mit Carlo Principe Brancaccio, Pr. di Triggiano († 25. Aug. 1868); II) zu Neapel 25. Okt. 1873 mit Girolamo Ruffo, Principe di Spinosa († 23. Juli 1888).

Brancas*

(a. d. H. Hibon de Frohen).

[Katholisch. — Frankreich. — Aus der Picardie stammende Familie, als deren Ahnherr ein Miles Hibon, Gründer der Kirche zu Campsart (Villers-Campsart, Dep. Somme) 1313 betrachtet wird; dieselbe als ritterlich anerkannt 1493; franz. Comte de Frohen (Somme) 1670, anerkannt 7. Nov. 1856; Duque (primog.) de Brancas infolge der Ehe des Ferdinand de Hibon, Comte de Frohen (geb. 6. Mai 1807, † 6. Juni 1892), mit Yolande (geb. 1818, † 2. Mai 1859), des Louis Marie Buffile, letzten Duc de Villars-Brancas ꝛc., Grand von Spanien 1r Kl. († 2. Mai 1859), Erbtochter laut Erkenntnis des höchsten span. Gerichtshofes vom 16. Jan. 1866 und durch span. Patent d. d. St. Ildephonse 25. Aug. 1867. — S. Jahrg. 1892, S. 284.]

Henri Marie Désiré Ferdinand de Hibon, Comte de Frohen, Duque de Brancas, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu Schloß Les Tournelles, Seine-et-Marne, 1. Dez. 1851, Sohn des Ferdinand de Hibon, Comte de Frohen, und dessen Gem. (s. oben); Kpt. im 1. Rgt annamit. Tirailleure. [Tonkin.]

Schwestern.

1. Ctsse Yolande Marie Julie de Hibon de Frohen, geb. zu Paris 27. Febr. 1848, D. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Paris, 38 Rue de Grenelle.]
2. Ctsse Mathilde Marie Fernande de Hibon de Frohen, geb. zu Les Tournelles 13. Juni 1849; verm. zu Paris 30. Dez. 1876 mit Alfred de Poumayrac. [Schl. Lacoste bei Belvès, Dordogne.]

Brancovan

(a. d. H. Bibesco).

[Griechisch-katholisch. — Bukarest und Paris, 34 Avenue Hoche. — Walachische Familie, welche mit Georg Demeter Bibesco (geb. im Kreise Craiowa 1804, † 1. Juni 1873), erwähltem Hospodar der Walachei Dez. 1842 (von der Pforte bestätigt 2. Juni 1843) bis 23. Juni 1848 zuerst erscheint; Annahme des fürstl. Namens Brancovan infolge seiner Ehe mit Zoë Maurocordato, des letzten RFürsten von Brancovan a. d. H. Bassaraba († 1833) Adoptivtochter, durch deren Sohn 1828; oesterr. Genehmigung, sich dieses walachischen Fürstentitels zu bedienen d. d. Wien 25. Febr. 1860 (das mit Jugomir Bassaraba Fürst der Walachei 1300 zuerst erscheinende Haus hatte die Besitzung Brancoveni [im rumän. Distrikt Caracului] erworben um 1600, ferner die Titel ungar. Graf von Brancovan d. d. Larenburg 19. Mai 1688 und RFürst von Brancovan 30. Jan 1695), bestätigt 8. Juni 1807. — S. Jahrg. 1877, S. 215, u. 1896, S. 309.]

Michael Constantin Fürst Bassaraba von Brancovan, geb. zu Amphion, Dep. Haute-Savoie, 1. Okt. 1875, Sohn des Fürsten Gregor (geb. 24. Dez. 1827, † 15. Okt. 1886).

Schwestern.

1. Prinz. Anne Elisabeth, geb. zu Paris 15. Nov. 1876.
2. Prinz. Catharina Hélène, geb. zu Paris 30. Juni 1878.

Mutter.

vw. Fürstin Rachel, geb. zu . . . ., des Musurus-Pascha, ehemal. Botschafters der Hohen Pforte in London, Tochter; verm. zu London 28. Mai 1874. [Paris, 34 Avenue Hoche.]

Brissac*

(a. d. H. Cossé).

[Katholisch. — Paris, 14 Place Vendôme, und Schloß Brissac, Dep. Maine-et-Loire. — Altadelige Familie des Maine, welche Thibaut I., Seigneur de Cossé (Maine-et-Loire) 1386 als ihren Ahnherrn nennt und deren ununterbrochene Stammreihe mit Thibaut III. de Cossé 1499 beginnt; Erwerbung der Hschaft Brissac 1502 u. (franz.) Comte de Brissac 1560; Duc (primog.) de Brissac und Pair von Frankreich im April 1611; Duc de Cossé (nicht erblich) 1756, 1774 u. 1784. — S. Jahrg. 1890, S. 272.]

Anne Marie Timoléon François de Cossé, Duc de Brissac, geb. zu Paris 12. Febr. 1868, Sohn des Roland Marquis de Brissac (geb. 23. Okt. 1843, † 6. April 1871), folgte seinem Großvater, dem 10. Duc Timoléon (geb. 13. Mai 1813, † 11. Sept. 1888); Lt. im 5. franz. Chasseur-Rgt [Rambouillet]; verm. zu Bonnelles, Seine-et-Oise, 7. Nov. 1894 mit — Mathilde Renée de Crussol d'Uzès, geb. 4. März 1875.

Schwester.

Marguerite Constance Marie Diane de Cossé Brissac, geb. zu Paris 19. Dez. 1869; verm. zu Paris 4. Jan. 1887 mit Ernest Pr. de Ligne.

Mutter.

vw. Marquise Jeanne Marie Eugénie, geb. Say, geb. zu . . . ., verm. 25. April 1866; wiederverm. 10. Juni 1872 mit Chrétien René Marie Vicomte de Trédern. [Paris, 14 Place Vendôme.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Duc Timoléon (s. oben) Ehe mit Margueritte Le Lièvre de la Grange (geb. 22. März 1822, verm. 22. Juni 1840, † 2. Dez. 1873).

1. Augustin Marie Maurice Comte de Cossé Brissac, geb. zu Brissac 7. Nov. 1846, franz. Esk.-Chef in der Ref. des Gen.-Stabs [Paris, 3 Rue Mesnil]; verm. zu Paris 5. Jan. 1874 mit — Jeanne Marrier de Boisdhyver, geb. zu . . . .
   Söhne: 1) René Marie Timoléon de Cossé Brissac, geb. zu Fontainebleau 12. Okt. 1874.
   2) Jean Marie Henri de Cossé Brissac, geb. zu Bordeaux 6. Nov. 1879.
2. Joseph Gustave Pierre Comte de Cossé Brissac, geb. zu Paris 28. Dez. 1852, Botsch.-Sekr. z. D. [Paris, 39 Rue Dumont d'Urville]; verm. zu Paris 19. Juli 1886 mit — Antoinette Félicie Marie Thérèse Seillière, geb. zu Paris 15. April 1867.

Großvaters-Halbbruder

aus des Urgroßvaters, des Duc Timoléon (geb. 13. Jan. 1775, † 8. April 1848) zweiter Ehe mit Augustine Rosalie Etesse de Bruc-Signy (geb. 1802, verm. . . . . , † 1. Nov. 1847).

† Artus Comte de Cossé Brissac (geb. 1. Nov. 1829, † 22. April 1890); verm. 18. Mai 1859 mit Alix Maria de Walsh Serrant (geb. . . . 1830, † 22. Jan. 1895).

Töchter: 1) Marie Augustine Elisabeth de Cossé Brissac, geb. zu . . . . 21. Febr. 1860; verm. zu . . . . mit Bruslé Baron de Valsuzenay. [. . . .]

2) Louise Elisabeth Jeanne Thérèse de Cossé Brissac, geb. zu . . . . 21. Juli 1861; verm. zu Paris 27. Juni 1883 mit Renaud Comte de Moustier. [Paris, 85 Rue de Grenelle.]

Ur-Großvaters-Brüder,

a) aus des Ur-Ur-Großvaters, des Duc de Cossé (geb. 8. Nov. 1746, † 19. Juni 1813) 1r Ehe mit Marie de Wignacourt (geb. 30. Okt. 1750, verm. 8. Aug. 1771, † 22. Mai 1778).

† Charles Comte de Cossé Brissac (geb. 29. März 1776, † 30. April 1820); verm. 1797 mit Anne du Cluzel (geb. 21. Jan. 1776, † 8. Jan. 1850).

Sohn: † Charles de Cossé Brissac, Marquis de Cossé (geb. 11. Aug. 1800, † 25. April 1881); verm. 17. Jan. 1833 mit Marie Antoinette vw. Etesse (Frédéric, † 4. Nov. 1830) de Merode, geb. du Cluzel (geb. 21. Jan. 1793, † 28. Okt. 1869).

Sohn: Antoine François de Cossé Brissac, Marquis de Cossé, geb. zu . . . . 1. Jan. 1834 [Paris]; verm. I) zu . . . . 24. Okt. 1857 mit Charlotte de Gontaut-Biron (geb. . . . . 1840, † 12. Okt. 1873); II) zu . . . . Juli 1883 mit — Emily Spensley, geb. zu . . . .

Kinder: a) 1r Ehe: [1] † Charles de Cossé Brissac (geb. 10. Sept. 1859, † 8. Juni 1892); verm. zu Paris 4. Juli 1891 mit — Charlotte de Biencourt, geb. zu . . . . [Paris, 81 Rue de Chaillot.]

b) 2r Ehe: [2] Anne Marie Antoinette de Cossé Brissac, geb. zu Paris 1. Juli 1884.

[3] Eugène Marcel de Cossé Brissac, geb. zu . . . . 14. Sept. 1886.

b) aus des Ur-Ur-Großvaters 2r Ehe mit Françoise d'Orléans de Rothelin (geb. 29. Sept. 1752, verm. 24. Mai 1784, † 28. Nov. 1818).

† Désiré Emmanuel Delia Michel Timoléon de Cossé, Comte de Brissac (geb. 3. Juli 1793, † 22. April 1870); verm. 27. Okt. 1817 mit Henriette de Montmorency, Prsse de Robech (geb. 28. Aug. 1798, † 22. Sept. 1860; der Titel Grand v. Spanien 1r Kl. für Charles de Montmorency, Pr. de Robech und seine Nachfolger verliehen 17. Juli 1713).

Kinder: 1) † Henri de Cossé, Comte de Brissac, Prince de Robech (geb. 13. Aug. 1822, † 6. Aug. 1887); verm. 26. April 1851 mit — Louise Marie Mathéa de Veau de Robiac, geb. zu . . . . 1830. [Paris, 119 Rue Saint-Dominique.]

Kinder: (1) Louis Henri Marie Timoléon de Cossé, Comte de Brissac, Prince de Robech, geb. zu Paris 21. Aug. 1852, Lt. der franz. Mar.-Inf. [Paris, 119 Rue St.-Dominique.]

(2) Charles Anne Marie Timoléon Illide de Coſſé, Comte de Briſſac, geb. zu Paris 18. Jan. 1856 [Paris, 119 Rue St.-Dominique]; verm. zu Paris 6. Juli 1881 mit — Jeanne de Péruſſe des Cars, geb. 14. Nov. 1860.

Kinder: [1] Marie Jeanne Henriette Eliſabeth de Coſſé Briſſac, geb. zu Brumare (Eure) 8. Juli 1884.

[2] Emmanuel Henri Jean Marie François de Coſſé Briſſac, geb. zu Paris 6. Mai 1888.

[3] Jean Paul Timoléon Marie Joſeph de Coſſé Briſſac, geb. zu Brumare 7. Aug. 1892.

(3) Anne Marie Henriette de Coſſé Briſſac, geb. zu Paris 8. Juni 1865; verm. zu Paris 30. Aug. 1888 mit Guy de Durfort-Civrac, Duc de Lorge.

2) † Marie Berthe de Coſſé Briſſac, ſ. Nekrolog.

3) Marie Chriſtian Timoléon Ferdinand de Coſſé, Comte de Briſſac, geb. zu Paris 17. Dez. 1826 [Paris, 45 Rue de Varenne]; verm. zu Paris 5. Juli 1852 mit — Caroline du Boutet, geb. zu Maranville 15. April 1833.

Kinder: (1) Marie Emmanuel Chriſtian Charles Comte de Coſſé Briſſac, geb. zu Paris 14. Mai 1853 [Paris, 45 Rue de Varenne]; verm. zu Paris 9. Juli 1884 mit — Laurence de Mandat Grancey, geb. zu Dôle 24. Febr. 1867.

Kinder: [1] Marie Timoléon Eugène Fernand Emmanuel Henri de Coſſé Briſſac, geb. zu Crépan 15. Dez. 1885.

[2] Marie Anne Louiſe Laurence Madeleine Rhingarde Alfonſine Françoiſe de Coſſé Briſſac, geb. zu Crépan 26. Mai 1887.

[3] Marie Artus Amable Charles François Georges de Coſſé Briſſac, geb. zu Grancey 29. Jan. 1889.

(2) Marie Geneviève Gabrielle de Coſſé Briſſac, geb. zu . . . . 7. Juli 1854; verm. zu Paris 3. Juni 1874 mit Théodore Comte de Gontaut-Biron, Kpt. der franz. Terr.-Kav. [. . . .]

(3) Marie Louiſe Henriette Gabrielle de Coſſé Briſſac, geb. zu Paris 11. April 1857; verm. zu Paris 14. April 1883 mit Charles Henri Comte de Clermont-Tonnerre. [Montpellier.]

Ur-Ur-Großvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Ur-Großvaters, des René-Hugues-Timoléon Comte de Coſſé (geb. 8. Sept. 1702, † 21. Aug. 1754) Ehe mit Marie Anne Hocquart (geb. 26. Okt. 1726, verm. 11. Febr. 1744, † 29. Sept. 1779).

† François Arthur Hyacinthe Timoléon Cte de Coſſé (geb. 1. Sept. 1749, † 27. Mai 1803); verm. . . . . mit Marie Adélaïde Camille de la Foreſt d'Armaille (geb. . . . ., † . . . .).

Sohn: † Artus de Coſſé Briſſac, Comte de Coſſé (geb. 3. Jan. 1790, † 6. März 1857); verm. . . . . mit Antoinette de Sainte Aldegonde (geb. . . . . 1792, † 7. Juni 1874).

Tochter: Mathilde Louiſe Camille de Coſſé Briſſac, geb. zu Paris 18. Jan. 1821; verm. zu Paris 9. Mai 1843 mit Amédée Joſeph de Péruſſe, Comte des Cars.

Broglie.

[Katholisch. — Frankreich. — Piemonteser Uradel, welcher seine Abstammung von Amaury Gribaldi aus Carrea (jetzt Chieri) 950 herleitet und sich dort urkundlich bis Hubert Gribaldi de Broglia (Prov. Turin) 1254 zurückverfolgen läßt; Belehnung mit der Grafschaft Revel (franz. Dep. Basses-Alpes) 11. Nov. 1643; Erwerbung der Seigneurie Dormans (Dep. Marne) 1660; Erhebung derselben zum Marquisat 1671 (dasselbe vererbte 1702 an Hyacinthe Prince de Ligne); franz. Duc (primog.) und Erhebung der Baronie Ferrières (Dep. Eure) zum Herzogtum im Juni 1742; Fürst des heil. Röm. Reiches mit dem Prädikat „Hochgeboren" und Wappenvermehrung d. d. Wien 28. Mai 1759 für Victor François Duc de Broglie (geb. 19. Okt. 1718, † 1804); die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des gen. Duc Victor François. — S. Jahrg. 1858, S. 105.]

I. Linie.

[Wohnsitze: Paris, 10 Rue de Solférino, und Broglie im Dep. de l'Eure. — Stammvater: Charles Louis Victor Fürst von Broglie (geb. 22. Sept. 1756, † 27. Juni 1794); Pair von Frankreich 4. Juni 1814.]

Jacques Victor Albert de Broglie, Duc de Broglie und Fürst des heil. Röm. Reiches, geb. zu Paris 13. Juni 1821, Sohn des 5. Duc Victor (geb. 1. Dez. 1785, † 25. Jan. 1870) und seiner Gem. Ida Gustavine Albertine geb. von Staël-Holstein (geb. 8. Juni 1797, verm. 15. Febr. 1816, † 22. Sept. 1838); Mtgl. der franz. Akademie, ehem. Senator; verm. zu Paris 19. Juni 1845 mit Pauline Éléonore de Galard de Brassac de Béarn (geb. 25. Juni 1825, † 28. Nov. 1860).

Söhne: 1) Pr. Louis Alphonse Victor, geb. zu Rom 30. Okt. 1846, Mtgl. der franz. Dep.-Kammer [Paris, 48 Rue La Boëtie]; verm. zu Paris 26. Sept. 1871 mit — Pauline de la Forest d'Armaillé, geb. zu Paris 22. Dez. 1851, des Louis Comte d'Armaillé und der Célestine Marie Amélie geb. de Ségur Tochter.

Kinder: (1) Przss. Albertine, geb. zu Paris 4. Dez. 1872; verm. zu Paris 26. Mai 1891 mit Pierre Marquis de Luppé. [Paris, 29 Rue Barbet-de-Jouy.]

(2) Pr. Maurice, geb. zu Paris 27. April 1875, Kadett in der franz. Marine.

(3) Przss. Pauline, geb. zu Paris 5. Febr. 1888.

(4) Pr. Louis, geb. zu Dieppe 15. Aug. 1892.

2) Pr. Henri Amédée, geb. zu Paris 8. Febr. 1849, ehem. franz. Esk.-Chef [Paris, 10 Rue de Solférino, u. Schloß Chaumont]; verm. zu Paris 8. Juni 1875 mit — Marie Charlotte Constance Say, geb. zu Verrières-le-Buisson 25. Aug. 1857.

Kinder: (1) Pr. Albert, geb. zu Paris 16. März 1876.

(2) Pr. Jacques, geb. zu Paris 20. Dez. 1878.

(3) Pr. Robert, geb. zu Paris 23. Nov. 1881.

(4) Przss. Marguerite, geb. zu Paris 20. April 1883.

3) Pr. François Marie Albert, geb. zu Paris 16. Dez. 1851, Bat.-Chef im 66. franz. Inf.-Rgt [Tours u. Paris, 41 Rue de la Bienfaisance]; verm. zu Paris 12. Juli 1884 mit — Jeanne Emmeline, geb. zu Paris 21. Juli 1864, des Vicomte de Dampmartin Tochter.

Söhne: (1) Pr. Jean, geb. zu Paris 27. Jan. 1886.
(2) Pr. Guillaume, geb. zu Paris 21. März 1888.
(3) Pr. Amédée, geb. zu Paris 6. März 1891.

4) Pr. César Paul Emmanuel, geb. zu Paris 22. April 1854. [Paris, 10 Rue de Solférino.]

II. Linie: Broglie-Revel.

[Wohnsitz: Paris, 4 Avenue Montaigne, und Schloß St.-Georges d'Aulnay, Dep. Calvados. — Stammvater: Auguste Joseph Fürst von Broglie-Revel (geb. 31. Okt. 1762, † 26. Jan. 1795).]

Henri Louis César Paul de Broglie-Revel, Fürst des heil. Röm. Reiches, geb. zu Paris 20. April 1852, Sohn des Fürsten Auguste (geb. 6. April 1822, † 25. Juni 1867) und seiner Gem. Pauline (geb. 27. März 1829, verm. 13. Mai 1851, † 28. Okt. 1868), des Vicomte de Vibart Tochter, folgte seinem Vater; verm. zu Paris 20. Juni 1877 mit Geneviève (geb. 7. Juni 1855, † 12. Juni 1880), des Comte Sosthène de Clermont-Tonnerre Tochter.

Sohn: Pr. Auguste, geb. zu St.-Georges d'Aunay 22. Aug. 1878.

Geschwister.

1. Pr. Charles Louis Antoine, geb. zu Paris 18. März 1854, ehem. franz. Kav.-Offizier, Mönch. [La Grande Chartreuse, Dep. Isère.]
2. Pr. Georges Armand Edouard, geb. zu Pont Ste Marence 13. Mai 1856, Kpt.-Kmdt im 6. franz. Drag.-Rgt [Evreux]; verm. zu Paris 24. Aug. 1886 mit — Léontine, geb. zu Paris 1. Febr. 1866, des Marquis Costa de Beauregard und der Marie Emilie geb. de Quinsonnas Tochter.
   Söhne: 1) Pr. Charles Albert, geb. zu Evreux 23. Juni 1887.
   2) Pr. Guy, geb. zu Provins 3. Febr. 1889.
3. Przss. Louise, geb. zu Paris 3. Dez. 1864; verm. zu Paris 7. Juni 1886 mit Renaud Marquis de Tramecourt († 14. März 1887); wiederverm. zu Paris 17. Aug. 1895 mit Joseph Marie Donald Marquis d'Dilliamson. [Paris.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Octave (geb. 11. Nov. 1785, † 31. Aug. 1865) Ehe mit Armandine de Moges (geb. 6. Aug. 1800, verm. 18. Juni 1818, † 7. Nov. 1864).

Pr. Raymond Charles Amédée, geb. zu St.-Georges d'Aunay 15. Mai 1826 [Vaubadon bei Balleroy, Dep. Calvados]; verm. zu St.-Georges d'Aunay 22. Jan. 1855 mit — Marie Louise, geb. zu Paris 26. Okt. 1835, des Vicomte Jean Louis Joseph de Vibart und der Antoinette Clementine geb. Poulletier de Verneuil Tochter.

Kinder: 1) Pr. Joseph Paul Octave Marie, geb. zu Paris 11. April 1861, Mtgl. des Ordens der Gesellschaft Jesu. [Paris.]

2) Pr. Louis Antoine Marie, geb. zu Pont Ste Marence 27. Mai 1862 [Paris, 72 Rue de Varenne, u. Vaubadon]; verm. zu Paris 19. Aug. 1890 mit — Louise, geb. zu Paris 26. Aug. 1869, des Louis de Montgermont und der Jeanne geb. Schnetz Tochter.
   Kinder: (1) Przss. Madeleine, geb. zu Evreux 14. Juni 1891.
   (2) Pr. Joseph, geb. zu Paris 20. Mai 1892.

3) Pr. Octave Edouard Armand Joseph, geb. zu St.-Georges d'Aunay 13. Aug. 1863 [Angers u. Rozières]; verm. zu Rozières 2. Aug. 1893 mit — Jeanne, geb. zu Angers 17. Jan. 1873, des Charles Comte de Vion de Gaillon und der Marie geb. Espivent de la Villesbosnet Tochter.
4) Pr. Augustin Paul Marie Joseph, geb. zu St.-Georges d'Aunay 22. Nov. 1864, Lt. im 8. franz. Rgt Chasseurs à cheval. [Epinal.]
5) † Pr. Paul Marie Joseph, s. Nekrolog.
6) Przss. Amélie Marie Joséphine, geb. zu St.-Georges d'Aunay 4. Jan. 1871, Nonne. [La Délivrande, Calvados.]
7) Pr. Charles Marie Joseph, geb. zu St.-Georges d'Aunay 25. Mai 1874, Mtgl. des Ordens der Gesellschaft Jesu. [. . . .]

Buccleuch and Queensberry*

(a. d. H. Montagu-Douglas-Scott).

[Anglikanisch. — Montagu House, Whitehall, London SW; Dalkeith, Smeaton bei Edinburg; Bowhill, Selkirk; Branxholm, Roxburgh; Langholm und Drumlanrig Castle, Dumfries; Boughton, Kettering, Northampton. — Schottischer Uradel, welcher sich bis auf Richard le Scott († 1320) zurückführen läßt; Dominus de Buccleuch (jetzt zu Ettrik, Selkirkshire, gehörig) 1487; Lord Scott of Buccleuch 16. März 1606; Lord Whitchester und Eskdale; Earl of Buccleuch 16. März 1619 — sämtlich im Peerage von Schottland; Duke of Buccleuch, Earl of Dalkeith, Baron of Whitchester und Eskdale im Peerage von Schottland 20. April 1673 für den Gemahl von Anne, der letzten Erbin der Buccleuch, James Duke of Monmouth (illeg. Sohn Karls II.); Bestätigung der diesem letztgenannten 14. Febr. 1663 im Peerage von England verliehenen Titel Earl of Doncaster und Baron Scott von Tyndale für seinen Enkel Francis, 2. Duke of Buccleuch, 1743; Annahme des Namens Montagu infolge der Heirat des Henry 3. Duke of Buccleuch mit Elisabeth, des George Duke of Montagu Tochter, 1767; Ererbung des Hzgts Queensberry (Berg bei Closeburn, Dumfriesshire) und der damit zusammenhängenden Titel (s. unten), sowie Annahme des Namens Douglas infolge der Ehe des Francis 2. Duke of Buccleuch mit Lady Jane Douglas, des 2. Duke of Queensberry ältester Tochter, 23. Dez. 1810; das ebenfalls uradelige schottische Geschlecht der Douglas (s. Hamilton und Brandon) erlosch im legitimen Stamme 1388, erlangte indessen durch William, einen natürlichen Sohn seines letzten Sprossen, und dessen Nachkommen die Titel Baron of Drumlanrig Hawick und Selkirk 30. Nov. 1412, Lord Douglas of Hawick und Tibbers 1. April 1628, Earl of Queensberry 13. Juni 1633, Lord Douglas of Eilmount, Middlebie und Dornock, Viscount Nith, Torthorwald und Roß, Earl of Drumlanrig und Sanguhar, Marquess of Queensberry 11. Febr. 1682, Marquess of Dumfries und Duke of Queensberry 3. Febr. 1683 — alles im Peerage von Schottland. — S. Jahrg. 1878, S. 231.]

William Henry Walter Montagu-Douglas-Scott, 6. Duke of Buccleuch, 8. Duke of Queensberry, geb. zu London 9. Sept. 1831, Sohn des 5. Duke Walter (geb. 25. Nov. 1806, † 16. April 1884) und dessen Gem. Lady Charlotte Thynne a. d. H. der Marquesses of Bath (geb. 10. April 1811, † 28. März 1895), folgte seinem Vater; Lord-Lt.

von Dumfries, DL. von Roxburgh, Kr des Distel-O. ꝛc.; verm. zu London 22. Nov. 1859 mit — Lady Louisa Hamilton a. d. H. der Dukes of Abercorn, geb. 16. Aug. 1836, Oberſthofmeiſterin der Königin.

Kinder: 1) John Charles Scott, Earl of Dalkeith, geb. zu London 30. März 1864, Lt. a. D. RN., DL. für Midlothian, Selkirk und Dumfries [Montagu Houſe, London SW]; verm. zu London 30. Jan. 1893 mit — Hon. Margaret Alice, geb. zu Bromwich 20. Jan. 1872, des George Bridgeman, Viscount Newport a. d. H. der Earls of Bradford und der Lady Ida Lumley a. d. H. der Earls of Scarbrough Tochter.

Kinder: (1) Lady Margaret Ida Scott, geb. zu Dalkeith 13. Nov. 1893.

(2) Walter John Scott Lord Whitcheſter, geb. zu Dalkeith Houſe 30. Dez. 1894.

(3) Hon. . . . . Scott, geb. zu London . . Jan. 1896.

2) Lord George William Scott, geb. zu Bowhill 31. Aug. 1866, Lt. der 10. Huſſars. [Montagu Houſe, London SW.]

3) Lord Henry Francis Scott, geb. zu Bowhill 15. Jan. 1868, Kpt. im 3. Bat. Rl Scots. [Montagu Houſe, London SW.]

4) Lord Herbert Andrew Scott, geb. zu London 30. Nov. 1872, Kpt. im 3. Bat. Rl Scots. [Montagu Houſe, London SW.]

5) Lady Katharine Mary Scott, geb. zu London 25. März 1875.

6) Lady Conſtance Anne Scott, geb. zu London 10. März 1877.

7) Lord Francis George Scott, geb. zu Dalkeith 1. Nov. 1879.

Geſchwiſter.

1. Lord Henry John Scott, ſeit 29. Dez. 1885 1. Lord Montagu of Beaulieu, geb. zu Dalkeith 5. Nov. 1832, DL. für Southampton, Ehrenoberſt im 4. Bat. Hampſhire Rgt [3 Tilney Str., London W, und Palace Houſe, Beaulieu, Hants]; verm. zu London 1. Aug. 1865 mit — Hon. Cecily Suſan, geb. zu Wortley Hall, Yorkſhire, 14. Okt. 1835, des John Stuart-Wortley, 2. Lords Wharncliffe, und der Lady Georgiana Ryder a. d. H. der Earls of Harrowby Tochter.

   Kinder: 1) Hon. John Walter Edward Scott, geb. zu London 10. Juni 1866, MP. für New Foreſt, Hants, Kpt. der Hampſhire Rl Volunteers [Beaulieu, Hants]; verm. zu London 4. Juni 1889 mit — Lady Cecil Victoria Conſtance, geb. zu London 14. Febr. 1866, des Schomberg Kerr, 9. Marqueſs of Lothian, und der Lady Victoria Scott a. d. H. der Dukes of Buccleuch and Queensberry Tochter.

   Tochter: Helen Cecil Scott, geb. zu Beaulieu 7. März 1890.

   2) Hon. Robert Henry Scott, geb. zu London 30. Juli 1867, Lt. a. D. im 3. Bat. Rl Scots. [3 Tilney Str., London W.]

   3) Hon. Rachel Cecily Scott, geb. zu London 15. Juli 1868; verm. zu London 3. Juni 1890 mit Henry William Forſter, MP. [Exbury Houſe, Hants, und The Hall, Southend Kent.]

2. † Lord Walter Scott (geb. 2. März 1834, † 3. März 1895); verm. zu Sutton, Coldfield, 7. Okt. 1858 mit Anna Maria Cradock-Hartopp (geb. 23. Juli 1837, † 29. Mai 1886).

Kinder: 1) Francis Walter Scott, geb. zu London 5. März 1860, Kpt. im 3. Bat. Worceſter Rgt. [Worceſter.]
2) Charles Henry Scott, geb. zu London 16. Juni 1862. [Boughton, Kettering.]
3) Evelyn Mary Scott, geb. zu London 4. Aug. 1865. [Boughton.]
4) Walter George Leon Scott, geb. zu London 12. Okt. 1870, ehem. Lt. im 4. Bat. Orford Light Inf. [Orford.]

3. Lord Charles Thomas Scott, geb. zu London 20. Okt. 1839, VAdm., ehem. Adj. der Königin [London]; verm. zu Sunbury, Victoria, 23. Febr. 1883 mit — Ada Mary, geb. zu Kileen, Victoria, 9. Mai 1855, des Charles Ryan, von Derriweit-Heights, Macedon, Victoria in Auſtr., Tochter.

Söhne: 1) Charles William Scott, geb. zu Springhill 17. April 1884.
2) David John Scott, geb. zu Chatham 7. März 1887.

4. Lady Victoria Alexandrina Scott, geb. zu Dalkeith 20. Nov. 1844; verm. zu Dalkeith 23. Febr. 1865 mit Schomberg Henry Kerr, 9. Marqueſs of Lothian. [39 Grosvenor Sq., London W, Newbattle Abbey, Dalkeith; Mount Teviot, Jedburgh u. Blickling Hall, Aylsham.]
5. Lady Margaret Elizabeth Scott, geb. zu Dalkeith 10. Okt. 1846; verm. zu Dalkeith 9. Dez. 1875 mit Donald Cameron, MP., Lord-Lt. von Inverneſs. [Lochiel und Achnacarry, Inverneſs.]
6. Lady Mary Charlotte Scott, geb. zu Dalkeith 6. Aug. 1851; verm. zu London 24. Juli 1877 mit Hon. Walter Rodolph Trefuſis a. d. H. der Lords Clinton († 3. Dez. 1885). [45 Princes Gate, London SW.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des 4. Duke Charles (geb. 24. Mai 1772, † 20. April 1819) Ehe mit Hon. Harriet Townshend a. d. H. der Viscounts Sydney (geb. 9. Okt. 1776, verm. 23 März 1795, † 24. Aug. 1814).

† Lord John Douglas Scott (geb. 13. Juli 1809, † 3. Jan. 1860); verm. zu Berwick 16. März 1836 mit — Alicia Anne, geb. zu Berwick 13. Aug. 1814, des John Spottiswoode Tochter. [Spottiswoode Hall, Berwick.]

Buckingham and Chandos*

(a. d. H. Temple-Nugent-Brydges-Chandos-Grenville; im Mannesſtamme erloſchen).

[Anglikaniſch. — Engliſche Familie, welche auf Wootton-under-Barnwood (in der Grafſchaft Buckinghamſhire) angeſeſſen war ſeit 1100; Richard Grenville heiratete Eſther, des Sir Richard Temple Tochter, welche den Titel Baroneſs und Viscounteſs Colcham 13. Sept. 1749 erbte und zur Counteſs Temple 18. Okt. 1749 erhoben wurde; George 2. Earl of Temple heiratete Lady Mary Elizabeth Nugent, Erbin des Robert Earl Nugent, und erhielt die Erlaubnis zur Führung des Namens Temple-Nugent-Grenville 2. Dez. 1779; Marqueſs of Buckingham 4. Dez. 1784 — alles im Peerage von Großbritannien; Erwerbung der iriſchen Grafſchaft Nugent um 1790; Richard 2. Marqueſs of Buckingham heiratete Lady Anna Eliza Baroneß Kinloß im Peerage von Schottland, Erbin des James

Brydges, letzten Duke of Chandos, und erhielt die Erlaubnis zur Annahme des Namens Brydges-Chandos 15. Nov. 1799; Duke of Buckingham and Chandos im Peerage des verein. Königreichs 4. Febr. 1822. — S. Jahrg. 1878, S. 232.]

† Richard Grenville, 3. Duke of Buckingham and Chandos (geb. 10. Sept. 1823, † 25. März 1889); verm. I) 1. Okt. 1851 mit Caroline geb. Harvey (geb. . . . . 1820, † 28. Febr. 1874); II) zu London 17. Febr. 1885 mit — Alice Anne, geb. zu . . . . 1848, des Sir Graham Graham-Montgomery, 3. Bt., von Stanhope, und der Alice geb. Hope-Johnstone Tochter; wiederverm. zu Lambeth Palace 8. Aug. 1894 mit Wilbraham Egerton, 2. Lord Egerton of Tatton [7 St. James' Square, London SW, und Tatton Park, Knutsford, Cheshire.]

Töchter 1r Ehe: 1) Lady Mary Grenville, geb. zu Wotton 30. Sept. 1852, folgte ihrem Vater als Lady Kinloss im Peerage von Schottland; verm. zu Stowe 4. Nov. 1884 mit Luis Ferdinand Morgan-Grenville, Maj. im 3. Bat. York and Lancaster Rgt. [Stowe, Buckingham, und Doddershall Park, Brackley.]

2) Lady Caroline Jemima Elizabeth Grenville, geb. zu London 9. Mai 1856. [Wotton.]

Cadore*

(a. d. H. Nompère de Champagny; im Mannesstamme erloschen).

[Katholisch. — Paris, 2 Avenue Hoche, und Schloß Champagny bei St. Haon-le-Châtel, Dep. Loire. — Jean Baptiste de Nompère, aus der ehem. franz. Prov. Forez (geb. 4. Aug. 1756, † 3. Juli 1834); Comte de Champagny 24. April 1808; franz. Duc (primog.) de Cadore (Pieve di Cadore, Distr. in der ital. Prov. Belluno) 15. Aug. 1809; Pair von Frankreich 4. Juni 1814, 1819 u. 1836. — S. Jahrg. 1874, S. 108.]

† Louis Alix de Nompère, Comte de Champagny, Duc de Cadore (geb. 12. Jan. 1796, † 27. Jan. 1870); verm. zu Paris 12. Mai 1824 mit Caroline Elisabeth geb. de Lagrange (geb. 6. Aug. 1806, † 1. Sept. 1870).

Töchter: 1) Françoise Jeanne de Nompère de Champagny, geb. zu Paris 13. Sept. 1825; verm. zu Rom 4. Okt. 1846 mit Clemente Fürsten Rospigliosi.

2) Marie Adélaïde de Nompère de Champagny, geb. zu Rom 6. April 1838; verm. zu Rom 6. Juli 1863 mit George Baron Baude († 13. Febr. 1887). [Cannes, Villa Van den Valle.]

Brüder.

1. † François de Nompère, Comte de Champagny (geb. 10. Sept. 1804, † 4. Mai 1882); verm. 15. Mai 1834 mit Marie Camus du Martroy (geb. . . . ., † 29. Jan. 1892).

   Tochter: Blandine de Nompère de Champagny, geb. zu Paris 14. April 1841; verm. zu Paris 8. Nov. 1864 mit Charles Comte de la Forest-Divonne. [Melun.]

2. † Napoléon de Nompère, Comte de Champagny (geb. 29. Okt. 1806, † 31. Jan. 1872); verm. zu Paris mit — Adèle Marie, geb. zu . . . ., des Barons Corbineau, Pairs von Frankreich, Tochter. [Nantes.]

3. † Jérôme Paul Marie de Nompère, Comte de Champagny, letzter Duc de Cadore (geb. 9. März 1809, † 29. März 1893); verm. zu Paris 26. Aug. 1852 mit — Marie Natalie du Chanoy, geb. zu Paris 1. Mai 1826.

Töchter: 1) Marie Victoire Louise Charlotte de Nompère de Champagny, geb. zu Paris 8. Sept. 1853.

2) Marie Jeanne Valentine Pauline de Nompère de Champagny, geb. zu Paris 8. Sept. 1853.

3) Emma Natalie de Nompère de Champagny, geb. zu Schloß Collinances bei Meaux 11. Okt. 1858.

Caetani.

I. Linie: Duchi di Sermoneta *,

s. Jahrg. 1896, S. 319.

II. Linie: Duchi di Laurenzana *.

[Wohnsitz: Neapel, Via Pace 7. — Stammvater: Christoforo Gaetani, Conte di Fondi (lebte um 1370); Conte di Morcone, Signor di Piedimonte und Gioja um 1400; Verleihung des Beinamens d'Aragona infolge der Heirat des Onorato Gaetani, Conte di Fondi mit Lucrezia d'Aragona 1466; Duca di Traetto 1497; Principe d'Altamura 1506; neap. Duca di Laurenzana (Prov. Potenza) 9. März 1607; Principe di Piedimonte 2. Sept. 1715; Grand von Spanien 1r Kl. 9. Nov. 1725.]

Onorato Caetani dell' Aquila d'Aragona, Principe di Piedimonte, Duca di Laurenzana und Conte d'Alife, Patrizier von Neapel, geb. zu Neapel 28. Sept. 1832, Sohn des Duca Antonio (geb. 15. Dez. 1795, † 24. Jan. 1863) und seiner Gem. Giovanna geb. von Mastrilli a. d. H. der Duchi di Marigliano (geb. . . . . 1806, verm. . . . . 1824, † 28. Aug. 1885), folgte seinem Vater; verm. I) 19. Sept. 1853 mit Antonia Nob. Sollazzi-Castriota (geb. . . . ., † 24. Jan. 1859); II) 7. März 1861 mit — Giacinta geb. Santasilia a. d. H. der Marchesi Santasilia, geb. zu . . . ., vw. (Nicola, † 5. Dez. 1858) Porcinari a. d. H. der Marchesi Porcinari, PD. Ihrer Maj. der Königin von Italien.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Nicola Conte d'Alife, geb. zu Neapel 27. Jan. 1857, Deput. [Neapel, Piazza Vittoria, 16]; verm. zu Neapel 4. Jan. 1880 mit — Giuseppina Moncada a. d. H. der Principi di Paterno, geb. zu . . . . Dez. 1860.

Tochter: Maria Antonietta, geb. zu Neapel 8. Dez. 1880.

2) Giovanna, geb. zu Neapel 6. Mai 1855; verm. zu . . . . 28. April 1874 mit Giovanni de' Baroni Labonia. [. . . .]

3) Carolina, geb. zu . . . . 23. Jan. 1859; verm. zu . . . . 24. Nov. 1880 mit Nicola d'Alessandro a. d. H. der Duchi di Pescolanciano († 26. April 1894). [Neapel.]

b) **2r Ehe:** 4) Elisabetta, geb. zu . . . . 9. März 1863; verm. zu . . . . 17. Jan. 1881 mit Vincenzo Conte Galanti. [. . . .]

5) Maria, geb. zu .... 20. Nov. 1864; verm. zu .... 21. Febr. 1888 mit Giovanni Antonio Marchese Mazzacorati. [Bologna.]
6) Ferdinando, geb. zu .... 28. April 1870; verm. zu Neapel .. April 1895 mit ...., geb. zu ...., des Barons Compagna Tochter.
7) Teresa, geb. zu .... 1. Sept. 1874; verm. zu Neapel 10. Sept. 1895 mit Roberto Monaco, Marchese de Villaflores. [....]

Schwester.

Laura, geb. zu .... 6. Sept. 1825; verm. zu .... 25. Juli 1845 mit Raffaele Conte Caetani dell' Aquila d'Aragona († 24. Jan. 1874, s. unten).

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Principe Onorato (geb. 11. Nov. 1770, † 28. Sept. 1857) Ehe mit Laura Serra a. d. H. der Duchi di Cassano (geb. ....., verm. ....., † 9. Okt. 1820).

† Conte Raffaele (geb. 10. März 1813, † 24. Jan. 1874); verm. zu Neapel 25. Juli 1845 mit — Laura Caetani, geb. 6. Sept. 1825 (s. oben). [Neapel.]

Kinder: 1) Conte Roberto, geb. zu Neapel 9. Juni 1846, Deput. [Neapel, Via Solitaria 41]; verm. zu Neapel 7. Sept. 1870 mit Alfonsina Palmieri (geb. .... 1846, † 15. Febr. 1881)

Kinder: (1) Maria Giulia, geb. zu Neapel 3. Juli 1871; verm. zu Neapel 12. März 1892 mit Antonio Conte Filangieri de Candida. [Neapel.]
(2) Enrico, geb. zu Neapel 12. Okt. 1873.
(3) Raffaele, geb. zu Neapel 19. Dez. 1874.
(4) Mario, geb. zu Neapel 17. Juni 1877.
(5) Beatrice, geb. zu Neapel 15. Mai 1878.

2) Francesco, geb. zu Piedimonte 22. April 1848 [Neapel, Via Roma 317]; verm. zu Neapel 28. Dez. 1875 mit — Maria Salerni, geb. zu ....

Sohn: Goffredo, geb. zu Neapel 14. Jan. 1888.

3) Gennaro, geb. zu Piedimonte 9. Jan. 1850. [Neapel, Via Roma 317.]
4) Giovanna, geb. zu Piedimonte 7. Aug. 1852; verm. zu Neapel 9. Okt. 1875 mit Domenico Zinzi. [....]
5) Antonio, geb. zu Piedimonte 25. Juni 1854, Deput. [Rom]; verm. zu Neapel mit — Teodora Porcella, geb. zu Piedimonte ....
6) Onorato, geb. zu Piedimonte 21. März 1857 [....]; verm. zu Neapel 27. Juni 1885 mit — Caterina del Tufo a. d. H. der Duchi di S. Demetrio, geb. zu Neapel 30. Nov. 1866.

Kinder: (1) Laura, geb. zu Neapel 8. Okt. 1887.
(2) Maria Immacolata, geb. zu Neapel 7. Febr. 1889.
(3) Federico, geb. zu Neapel 7. Okt. 1892.

7) Alfonso, geb. zu Piemont 8. Sept. 1859 [Neapel, Via Roma 317]; verm. zu Piemont .. Sept. 1885 mit — Adele d'Amore, geb. zu Piemont ....

Sohn: Francesco, geb. zu Piemont 21. April 1892.

8) Maria, geb. zu Rom .... 1861; verm. zu Neapel 12. Jan. 1889 mit Antonio Mazzitelli. [Reggio Calabria.]
9) Luigi, geb. zu Rom 20. Juli 1863. [Neapel, Via Roma 317.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Duca Nicola (geb. 24. Juli 1774, † 6. Jan. 1801) Ehe mit Teresa Saluzzo dei Duchi di Corigliano (geb. ...., verm. ...., † 30. Nov. 1829).

1. † Luigi (geb. 30. Sept. 1777, † 7. Sept. 1856); verm. 4. Dez. 1805 mit Marianna Ferdinando (geb. ...., † 30. Mai 1859).
   Kinder: 1) † Giacomo (geb. 25. Juni 1815, † 28. Jan. 1882); verm. 11. Sept. 1834 mit Antonia Cimaglia (geb. ...., † .... 1880).
   Kinder: (1) Luigi, geb. .... 13. Aug. 1842. [....]
   (2) Gabriele, geb. .... 23. Sept. 1852. [....]
   2) Costanza, geb. zu .... 1819; verm. zu .... 29. Sept. 1846 mit Giacinto de Sivo († ....). [....]
   3) Michele, geb. zu Neapel 12. Mai 1821 [Neapel, Via Egiziaca Pizzofalcone 43]; verm. zu .... 4. Dez. 1845 mit — Litteria Colonna Romano Baron. di Centineo a. d. H. der Duchi di Cesarò, geb. zu ....
   Kinder: (1) Maria Anna, geb. zu .... 7. Juli 1847; verm. zu .... 18. April 1865 mit Ottavio Massanelli, Duca di Castronuovo († ....). [Neapel.]
   (2) Maria Antonietta, geb. zu .... 3. Aug. 1848; verm. zu .... 18. Juli 1864 mit Arturo Carrelli-Palombi († ....). [....]
   (3) Luigia, geb. zu .... 24. April 1849; verm. zu .... 14. April 1870 mit Gregorio Macario. [....]
   (4) Laura, geb. zu .... 24. Febr. 1851; verm. zu .... 22. Aug. 1869 mit Raffaele Piria († .... 1888). [....]
   (5) Paolo, geb. zu Neapel 6. April 1855 [Neapel]; verm. zu .... 1. Febr. 1877 mit — Emma Caracciolo Stella a. d. H. der Marchesi di San Cramo, geb. zu .... 7. Sept. 1859.
   Sohn: Luigi, geb. zu .... 17. Dez. 1877.
   4) † Francesco (geb. 12. Nov. 1823, † 16. Febr. 1876); verm. 27. März 1856 mit — Rosa Dusmet de Smours, geb. zu .... 9. Mai 1826. [Neapel, Via Giovanni Bausen 11.]
   Sohn: Giustino, geb. zu .... 12. März 1863; verm. zu .... 20. Okt. 1890 mit — Adele von Tschudy, geb. zu ....
2. † Ferdinando (geb. 2. Okt. 1781, † 14. Febr. 1858); verm. zu .... 10. Jan. 1825 mit — Giuseppa Valignani, geb. zu ....
   Sohn: Emmanuele, geb. zu .... 20. Sept. 1831 [Neapel, Riviera di Chiaia 84]; verm. zu .... 7. Juni 1860 mit Elena Castriota Scanderbech (geb. ...., † 13. Febr. 1877).

(Campbell), s. Argyll.

Campofranco*

(a. d. H. Lucchesi Palli).

[Katholisch. — Brunnsee in Steiermark und Venedig, Palazzo Vendramini. — Die Familie leitet ihre Abstammung von Adinolfus ab, der zur Zeit des Langobardenkönigs Desiderius in Lucca geherrscht haben soll. Eine genauere Stammreihe geht bis auf Andrea Lucchesi Palli zurück, der mit dem Grafen, nachmaligen König Roger nach Sizilien 1067 übersiedelte; sizilian.-spanischer Principe (primog.) di Campofranco 31. Juli 1625 durch Philipp IV. König von Spanien ꝛc.; sizilian.-spanischer Duca (primog.) della Grazia 9. Dez. 1699 durch Karl II. von Spanien ꝛc.; Bestätigung der Titel Principe di Campofranco und Duca della Grazia (beide in der Primog.) durch die Kgl. ital. Consulta Araldica 27. Juni 1892, des Titels Conte für die männliche Descendenz 16. Okt. 1895. (Nach dem Tode des Principe Emanuele di Campofranco [geb. 1803, † 9. Jan. 1891] behielt der jetzige Chef des Hauses den Titel Duca della Grazia und entsagte dem Principetitel zu gunsten seines ältesten Sohnes.) — Wappen: Ein schwarzer je golden gekrönter Doppeladler, belegt mit einem geteilten Brustschild; oben in Rot 3 (2, 1) goldene Kugeln, unten in Blau ein in der rechten Pranke einen achtstrahligen silbernen Stern haltender goldener Löwe. Fürstenmantel u. Herzogskrone.]

Maria Adinolfo Leopoldo Antonio Ettore Lucchesi Palli Duca della Grazia, Conte Lucchesi Palli, geb. zu Graz 10. März 1840, Sohn des Ettore Carlo Duca della Grazia, Conte Lucchesi Palli (geb. 18. Juli 1806, † 1. April 1864) und seiner Gem. Marie Karoline geb. Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 5. Nov. 1798, verm. 14. Dez. 1831, † 16. April 1870), vw. Hzgin (Karl Ferdinand, † 14. Febr. 1820) von Berry, folgte seinem Oheim; Bailli u. Großkreuz des souv. Malt.-O.; verm. zu Brunnsee 7. Okt. 1860 mit — Nicoletta Lucrezia Ruffo, geb. 2. Dez. 1841, a. d. H. der Principi di S. Antimo.

Kinder: 1) Enrico Lucchesi Palli, Principe di Campofranco (durch Entsagung seines Vaters), Conte Lucchesi Palli, geb. zu Brunnsee 19. Aug. 1861, EHr des souv. Malt.-O. [Bozen]; verm. zu Wien 26. Juli 1892 mit — Maria Raineria Gfn von Waldeck, geb. 21. Juli 1872, StkrD.

Tochter: Maria Renata Lucchesi Palli, geb. zu Bozen 6. Jan. 1895.

2) Maria Lucchesi Palli, geb. zu Brunnsee 19. Sept. 1862. [. . . .]

3) Blanche Lucchesi Palli, geb. zu Brunnsee 13. März 1865; verm. zu Brunnsee 28. Sept. 1889 mit Georg Altgrafen zu Salm-Reifferscheid-Krautheim.

4) Carlo Lucchesi Palli, Conte Lucchesi Palli, geb. zu Brunnsee 22. Dez. 1868 [Brunnsee]; verm. zu Prag 25. Okt. 1893 mit — Sidonie Gfn von Fünfkirchen, geb. 25. Juli 1872.

Tochter: Maria Francesca Lucchesi Palli, geb. zu Brunnsee 8. Aug. 1894.

5) Pietro Lucchesi Palli, Conte Lucchesi Palli, geb. zu Rom 7. Febr. 1870, Dr. jur. [Palermo.]

6) Carolina Lucchesi Palli, geb. zu Graz 2. März 1872.

7) Gabriella Lucchesi Palli, geb. zu Brunnsee 9. März 1875.

Schwestern.

1. Maria Clementina Isabella Lucchesi Palli, geb. zu Graz 14. Nov. 1835; verm. zu Brunnsee 30. Okt. 1856 mit Camillo Conte Zileri dal Verme. [Vicenza.]
2. Maria Francesca di Paola Antonia Massimiliana Lucchesi Palli, geb. zu Graz 12. Okt. 1836, ED. des Malt.-O. u. StkrD.; verm. zu Brunnsee 21. Juni 1860 mit Principe Carlo Alberto Massimo, Principe d'Arsoli.

Canino, s. Torlonia B. — Caraman, s. Riquet. — Carbagnano, s. Colonna.

Carolath-Beuthen

(a. d. H. Schönaich).

[Reformiert. — Carolath, Kr. Freistadt in Preuß.-Schlesien. — Schlesischer Uradel, welcher mit Balthasar von Schönaich um 1200 zuerst erscheint; Erwerbung der Hschaften Carolath und Beuthen um 1550; Bestätigung des Majorats und Frhr von Beuthen d. d. Prag 27. Okt. 1601; erbländ.-oesterr. Bestätigung des Freiherrenstandes 28. Juni 1616; RGraf d. d. Wien 5. Febr. 1700; böhm. Bestätigung 27. Juli 1700; kursächs. Anerkennung 5. Aug. 1703; preuß. Fürst (primog.) zu Carolath-Beuthen d. d. Breslau 6. Nov. 1741; preuß. Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz (die Nachgebornen führen die Namen Prinzen und Prinzessinnen von Schönaich-Carolath) d. d. Berlin 16. Jan. 1753; Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" an das Familienhaupt d. d. Berlin 22. Okt. 1861; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1860, S. 108.]

Karl Ludwig Erdmann Ferdinand Fürst zu Carolath-Beuthen, Graf von Schönaich und Freiherr zu Beuthen, geb. zu Dresden 14. Febr. 1845, Sohn des Pr. Ludwig (geb. 26. Juni 1811, † 22. Jan. 1862) und seiner zweiten Gem. (s. unten), folgte seinem Großoheim, dem Fürsten Heinrich (geb. 29. Nov. 1783, † 14. Juli 1864); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Major à la suite d. A.; verm. I) zu Trachenberg 23. April 1866 mit Elisabeth Gfn von Hatzfeldt (geb. 19. Nov. 1839; kath.; gesch. 29. April 1881), des † Hermann Fürsten von Hatzfeldt Tochter; II) zu Festenberg 4. Febr. 1886 mit — Katharine Gfn von Reichenbach, geb. 10. März 1861.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Przss. Karoline Elisabeth Oktavie Sibylla Margarete, geb. zu Berlin 17. Mai 1867; verm. zu Carolath 24. Okt. 1894 mit Hans Grafen von Königsmarck. [Netzeband.]

b) **2r Ehe:** 2) Przss. Wanda Maria-Rosa Luise Aline Helene, geb. zu Carolath 13. Febr. 1887.

3) Przss. Katharina Margarete Karoline Friederike, geb. zu Carolath 4. Juni 1889.

4) Erbpr. Hans-Karl Erdmann Ludwig Hugo Heinrich Ferdinand, geb. zu Carolath 9. Aug. 1892.

5) Przss. Sabine Wanda Helene Luise Friederike Katharine, geb. zu Carolath 12. Okt. 1893.

Geschwister.

1. Przss. Luise Wanda Julie Agnes, geb. zu Breslau 4. Nov. 1847; verm. zu Carolath 21. Sept. 1869 mit Friedrich Grafen von Lurburg, Kgl. bayr. Regierungspräsidenten von Unterfranken. [Würzburg.]
2. Przss. Wanda Adelheid Bianka Klementine Cäcilie, geb. zu Breslau 15. Febr. 1849; verm. zu München 7. Okt. 1872 mit Georg Pr. von Schönaich-Carolath (s. unten).
3. Pr. Heinrich Ludwig Erdmann Ferdinand, geb. zu Amtitz 24. April 1852, Freier Standes- und Majoratsherr auf Amtitz, auch Herr der Hschaft Starzeddel nebst Raubarth und Vettersfelde (alles im Kr. Guben, Prov. Brandenburg), erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. (Verleihung v. 12. Okt. 1854), Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. und Landrat a. D., EBürger der Stadt Guben, Mtgl. des deutschen Reichstags, RRr des Joh.-O.; verm. zu Droissig 4. Okt. 1888 mit — Margarete Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Juli 1864.

Mutter.

vw. Przss. Wanda, geb. Gfn Henckel, Freiin von Donnersmarck, geb. 1. Nov. 1826; verm. zu Breslau 8. März 1843. [Florenz.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Karl Erdmann († 1. Febr. 1817) 1r Ehe mit Amalie Przss. von Sachsen-Meiningen (geb. 4. März 1762, verm. 10. Febr. 1783, † 28. Mai 1798).

1. † Fürst Heinrich (geb. 29. Nov. 1783, † 14. Juli 1864); verm. I) 1. Juli 1817 mit Adelheid Gfn von Pappenheim (geb. 3. März 1797, † 29. April 1849); II) 12. Nov. 1851 mit Alma Freiin von Fircks (geb. 15. Dez. 1822, † 2. Jan. 1887).

   Tochter 1r Ehe: Przss. Lucie Karoline Amalie Adelheid Henriette Georgine Wilhelmine, geb. zu . . . . 18. Sept. 1822, Herrin der Lehnsgrafschaft Hardenberg-Reventlow auf Lolland in Dänemark, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu . . . . 23. Febr. 1843 mit Kurt Grafen von Haugwitz auf Krappitz († 12. Sept. 1888). [Rogau.]

2. † Pr. Friedrich (geb. 29. Okt. 1790, † 21. Nov. 1859); verm. . . . . mit Karoline Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 8. Nov. 1796, † 21. Dez. 1828).

   Kinder: 1) † Pr. Ferdinand (geb. 26. Juli 1818, † 24. Mai 1893); verm. 20. Juli 1843 mit Johanne Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 25. Jan. 1820, † 14. Juli 1878).

   Kinder: (1) † Przss. Karoline, s. Nekrolog.

   (2) Pr. Georg Heinrich Friedrich August, geb. zu Saabor 12. Aug. 1846, Majoratsherr auf Mellendorf, Kr. Reichenbach, u. Herr der Hschaft Saabor, Kr. Grünberg in Preuß.-Schlesien [Saabor]; verm. zu München 7. Okt. 1872 mit — Wanda Przss. von Schönaich-Carolath, geb. 15. Febr. 1849 (s. oben).

Kinder: [1] Pr. Johann Georg Ludwig Ferdinand August, geb. zu Saabor 11. Sept. 1873, Kgl. preuß. Lt. im 2. GDrag.-Rgt Kaiserin Alexandra von Rußland. [Berlin.]
[2] Przss. Luise Ferdinande, geb. zu Saabor 14. Nov. 1875.
[3] Przss. Margarete Karoline Julie, geb. zu Saabor 31. Jan. 1877.
[4] Pr. Wilhelm Johann Ludwig Ferdinand, geb. zu Mellendorf 31. Aug. 1881.
[5] Przss. Eleonore Julie Helene Dorothee, geb. zu Mellendorf 13. Juli 1884.
[6] Przss. Theodora Wanda Friederike, geb. zu Mellendorf 20. März 1886.

(3) Przss. Eleonore Auguste, geb. zu Saabor 25. Mai 1848; verm. zu Saabor 2. Sept. 1869 mit Bolko Grafen von Hochberg a. d. H. der Fürsten von Pleß.

(4) Pr. Hans Heinrich Friedrich August, geb. zu Saabor 26. Aug. 1849, Kgl. preuß. Major im Ul.-Rgt Prinz August von Württemberg (posensches) Nr. 10 [Züllichau]; verm. zu Rudolstadt 24. Jan. 1884 mit — Helene Przss. von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.
Kinder: [1] Przss. Mechthildis, geb. zu Frankfurt a. d. O. 5. Nov. 1884.
[2] Pr. Günther Sieghard, geb. zu Frankfurt a. d. O. 27. Jan. 1886.

(5) Przss. Marie Auguste Henriette, geb. zu Saabor 29. Sept. 1853.

(6) Przss. Friederike, geb. zu Saabor 19. Mai 1855.

(7) Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich August, geb. zu Saabor 21. April 1858, Kgl. preuß. Hptm. u. Batt.-Chef im Feld-Art.-Rgt von Podbielski (niederschl.) Nr. 5. [Sagan.]

2) † Pr. Karl (geb. 28. Juni 1820, † 2. März 1874); verm. 3. Sept. 1848 mit Emilie von Oppen-Schilden (geb. 18. April 1822, † 15. Juni 1871).
Sohn: Pr. Emil Rudolf Osman, geb. zu Breslau 8. April 1852, Herr der Hschaft Palsgaard bei Horsens, Jütland, und des Fideikommißgutes Haseldorf bei Uetersen, EKr des Joh.-O. [Gries]; verm. zu Hannover 1. Juli 1887 mit — Katharina Margarete Sophie Anna von Knorring, geb. zu Weißenfeld bei Hupsal in Esthland 25. Juli 1867.
Kinder: [1] Przss. Margarete, geb. zu Davos-Dorf 5. Juni 1888.
[2] Pr. Georg Julius Rudolf, geb. zu Davos-Dorf 24. Mai 1891.
[3] Przss. Elisabeth, geb. zu Gries 1. Mai 1893.
[4] Pr. Gustav Rudolf Hans-Heinrich Ferdinand, geb. zu Homburg v. d. Höhe 9. Nov. 1894.

3) Pr. August Heinrich Bernhard, geb. zu Saabor 20. Aug. 1822, Kgl. preuß. Berghptm. a. D. [Potsdam]; verm. zu Koesfeld 29. Juli 1857 mit Emma Przss. zu Salm-Horstmar (geb. 13. Dez. 1828, † 19. Mai 1892).
Kinder: (1) Pr. Ferdinand Friedrich August Otto Heinrich Karl

Eduard Martin, geb. zu Tarnowitz 16. April 1858, Kgl. preuß. Reg.-Assess. u. PLt. d. Res. des 1. GFA-Rgts. [Stettin.]
(2) Pr. Otfried Heinrich Karl, geb. zu Tarnowitz 5. Juni 1860, Kgl. preuß. PLt. im 1. GRgt zu Fuß. [Potsdam.]
(3) Przss. Friederike Elisabeth Auguste Karoline Marie Johanne Emma, geb. zu Halle 2. Juni 1862.
4) Przss. Auguste Henriette Amalie Karoline, geb. zu Saabor 10. Juni 1826, Ehren-Äbtissin des adeligen Augustenstiftes zu Köthen.

des Cars*

(a. d. H. Périusse).

[Katholisch. — Paris, 75 Rue de Grenelle. — Uradel des Poitou, der daselbst 1027 zuerst erscheint und eine ununterbrochene Stammreihe bis Audouin de Périusse (Perugia?), Seigneur de St. Bonnet (Dep. Haute-Vienne) 1281 zurückführt; Ererbung der (1792 veräußerten) Hschaft Les Cars (ebenda) um 1300; Erhebung der Besitzung Les Cars zur Grafschaft 1578; Einführung am Kgl. Hofe von Frankreich als Marquis 20. Febr. 1763; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; franz. Duc (primog.) März 1816, erloschen 1822; franz. Duc (primog.) des Cars und Pair von Frankreich 30. Mai 1825. — S. Jahrg. 1874, S. 108.]

Louis Albert Philibert Auguste de Périusse, 4. Duc des Cars, geb. zu Paris 29. April 1849, Sohn des 3. Duc François (geb. 7. März 1819, † 22. Sept. 1891) und dessen Gem. Élisabeth geb. de Bastard d'Estang (geb. . . . . 1825, verm. 18. Juli 1844, † 22. Aug. 1886), folgte seinem Vater; Off. im 117. Inf.-Rgt der franz. Terr.-A.; verm. zu Paris 8. Juli 1873 mit — Marie Thérèse, geb. zu . . . ., des Edmond Comte Lafond und der Marie geb. de Chevrigny Tochter.

Kinder: 1) Marie de Périusse des Cars, geb. zu Paris 14. April 1874.
2) François de Périusse, Marquis des Cars, geb. zu Paris 5. Mai 1875.
3) Augustine de Périusse des Cars, geb. zu Paris 12. Aug. 1876.
4) Amédée de Périusse des Cars, geb. zu Paris 13. Jan. 1882.

Schwestern.

1. Marie Thérèse de Périusse des Cars, geb. zu Paris 15. Okt. 1845; verm. zu Paris 27. Mai 1868 mit Henri Marquis de Ferronnays. [St.-Mars la Jaille.]
2. Justine Marie Antoinette de Périusse des Cars, geb. zu Herse 31. Juli 1851; verm. zu Paris 3. Juli 1872 mit Henri Comte de Murard. [Paris, 80 Rue de l'Université u. Bresse-sur-Grosne.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Duc Amédée François (geb. 30. Sept. 1790, † 18. Jan. 1868) Ehe mit Augustine Frédérique Joséphine du Bouchet de Sourches de Tourzel (geb. 10. Okt. 1799, verm. 25. Juni 1817, † 10. Okt. 1870).

1. Amédée Joseph de Périusse, Comte des Cars, geb. zu Paris 1. April 1820 [Paris, 91 Rue de Grenelle, u. Roset (Aisne)]; verm. zu Paris 9. Mai 1843 mit — Mathilde de Cossé Brissac, geb. zu Paris 18. Jan. 1821.

Töchter: 1) Emilie Gabrielle Marie de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 23. Febr. 1844; verm. zu Paris 25. Aug. 1874 mit Bertrand Comte de Montesquiou-Fezensac, franz. KAdm., Mtgl. des Komitees der Gen.-Insp. d. Marine. [Paris, 91 Rue de Grenelle.]
2) Hélène Aldegonde Marie de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 7. Aug. 1847; verm. zu Colembert 17. Okt. 1870 mit Henry Noailles Widdrington-Standish. [Paris.]
3) Stephanie de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 21. Jan. 1862; verm. zu Paris 8. Jan. 1889 mit Ludovic de Bertier, Comte de Sauvigny. [Sauvigny-les-Bois, Yonne, u. Paris, 91 Rue de Grenelle.]

2. † Augustin de Pérusse, Vicomte des Cars (geb. 21. Juni 1821, † 7. Sept. 1860); verm. zu Neapel 11. Mai 1852 mit — Alexandrine Gfin von Lebzeltern, geb. 1. Jan. 1827. [Paris, 24 Cours-la-Reine u. La Morosière par Ste Christine (Maine-et-Loire).]

Kinder: 1) Charles Joseph de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 2. März 1855, Mönch. [. . . .]
2) Marie Thérèse Laurence de Pérusse des Cars, geb. zu La Morosière 6. Nov. 1857; verm. zu Paris 3. Juli 1877 mit Charles Comte d'Anthenaise. [Paris, 26 Cours-la-Reine u. La Jaillière (Loire inf.).]
3) Marie Zénaïde Henriette de Pérusse des Cars, geb. zu Neapel 21. Febr. 1859, Karmeliterin. [. . . .]
4) Marie Jeanne Isabelle Mathilde Radegonde de Pérusse des Cars, geb. zu La Roche de Bran 14. Nov. 1860; verm. zu Paris 6. Juli 1881 mit Charles Comte de Cossé Brissac.

3. Henriette Radegonde de Pérusse des Cars, geb. zu La Roche de Bran 28. Okt. 1833; verm. zu Paris 15. Mai 1855 mit Charles Marquis de Mac Mahon († 26. Sept. 1863). [Paris, 1 Avenue de Tourville, u. Le Cruguil.]

Casigliano, s. Sismano. — Castel S. Pietro, s. Colonna. — Castel-Vecchio, s. Colonna.

Castries*

(a. d. H. La Croix; die hier in Betracht kommende zur Führung des hzgl. Titels berechtigte Linie ist im Mannesstamme erloschen), s. Jahrg. 1895, S. 343.

(Caulaincourt), s. Vicenza. — (Cavendish), s. Devonshire.

Caylus*

(a. d. H. Robert de Lignerac).

[Katholisch. — Frankreich. — Die aus Limousin stammende Familie Robert de Lignerac (Dep. Corrèze) läßt sich daselbst bis 1390 zurückverfolgen; Comte und Marquis von Lignerac um 1750; Grand von Spanien 1r Klasse, verbunden mit dem Titel Duque de Caylus (Dep. Tarn-et-Garonne) aus dem Erbe der Familie Tubières 3. Mai 1770; franz. Duc de Caylus 1783; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; Duc (primog.) de Caylus 31. Aug. 1817. — (Erbe und Nachfolger in der Würde des Duque de Caylus ist [wegen seiner Abstammung von Marie Joséphe Vincente Roberte de Lignerac de Caylus, verheirateten Cteſſe de Rougé] Arthur Marie Paul Augustin Comte de Rougé, laut kgl. span. Dekret vom 16. Sept. 1893). — S. Jahrg. 1891, S. 281.]

Joseph François Robert de Lignerac, Duc de Caylus, geb. zu Paris 29. Febr. 1820, Sohn des Duc Joseph Louis (geb. 29. Jan. 1764, † 23. Juli 1823) und dessen zweiter Gem. Adélaïde geb. Le Lièvre de La Grange (geb. 10. Sept. 1800, verm. 29. März 1819, † als Cteſſe de St. Cyr de Rochemure 13. März 1844), Grand von Spanien 1r Kl.; verm. zu St. Clair-sur-Epte 29. Jan. 1851 mit — Joséphine Benoite, geb. zu Paris 18. Aug. 1824, des Philibert Fafournoux und der Benoite Barrière Tochter.

(Cenci-Bolognetti), s. Vicovaro. — Ceri, s. Torlonia. — Cerveteri, s. Ruspoli. — Cesaro, s. Colonna. — Chabot, s. Rohan. — Chalais, s. Talleyrand. — (Chalençon), s. Polignac. — (Chapelle de Jumilhac), s. Richelieu. — Chaulnes, s. Luynes. — Chevreuse, s. Luynes.

Chigi-Albani,

s. Jahrg. 1896, S. 327.

Chimay, s. Riquet de Caraman. — Choiseul-Praslin, s. Praslin. — (Cito-Filomarino), s. Rocca. — Civitella-Cesi, s. Torlonia.

Clary und Aldringen*.

[Kathol. — Wien, Herrengasse 9, u. Teplitz. — Ursprünglich florentin. Familie, von welcher Bernardo Clario aus Cividale del Friule das böhm. Indigenat erhielt d. d. Prag 3. Juli 1363; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit David Ritter von Clario 1543; Inkolat im böhm. Ritterstande d. d. Prag 23. Juni 1563; Erwerbung von Dobriczan (Bez.-Hptmsch. Saaz) um 1622; erbländ.-böhm. Frhr 16. Okt. 1627; RFhr d. d. Wien 23. März 1641; Bestät. des Frhrnstandes 26. Juni 1664; böhm. Graf, sowie Ererbung der Hschaft Teplitz und Namen- u. Wappenvereinigung mit Aldringen infolge der Vermählung des Hieronymus Frhrn von Clari († 1671) mit Anna Maria vw. v. Müller, des einzigen RGrafen von Aldringen (Johann Altringer, geb. zu Luxemburg, K. K. Gen.-Feldmarschall, RFhr 17. Dez. 1627, RGraf 10. März 1632, † 12. Juli 1634) Schwester, 23. Jan. 1666; RGraf von Clary und Aldringen d. d. Pardubitz 16. Juni 1680; Errichtung des Fideikommisses Teplitz und Graupen 1749; erbländ.-oesterr. Fürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 27. Jan. 1767; RFürst (primog.) d. d. Wien 2. Febr. 1767; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats 18. April 1861. — Besitz: die FKHschaft Teplitz-Graupen u. die Allod.-Hschaft Binsdorf in Böhmen. — S. Jahrg. 1836, S. 82; 1848, S. 109, ingl. 1849, S. 108.]

Maria Carlos Richard Fürst Clary und Aldringen, geb. zu Wien 3. April 1844, Sohn des Fürsten Edmund Moritz (geb. 3. Febr. 1813, † 21. Juni 1894) und seiner Gem. Elisabeth-Alexandra geb. Gfn Ficquelmont (geb. 10. Nov. 1825, verm. 5. Dez. 1841, † 14. Febr. 1878), folgte seinem Vater; FKHerr, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und Rittm. des n. a. Standes der Ldw. im K. K. Ldw.-Ul.-Rgt Nr. 2; verm. zu Antonin 5. Juni 1873 mit — Felicie Przss. Radziwill, geb. 25. Febr. 1849, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Marie Leontine Elisabeth Felicie, geb. zu Teplitz 19. Sept. 1874.

2) Gf Johannes Baptista Maria Edmund Alexander Laurentius, geb. zu Teplitz 11. Aug. 1878.

Geschwister.

1. Gfn Edmée Karoline Luise Dorothea Therese Marie, geb. zu Wien 13. Okt. 1842, StkrD., ED. des Malt.-O.; verm. zu Venedig 26. Aug. 1867 mit Carlo Nicolis Conte di Robilant und Cereaglio († 17. Okt. 1888), ital. Botsch. in London. [Turin.]
2. Gf Siegfried Franz Johann Karl, geb. zu Teplitz 14. Okt. 1848, K. u. K. Km. und Botsch.-Rat an der oesterr. Botschaft in London; verm. zu Wien 12. Febr. 1885 mit — Therese Gfn Kinsky a. d. H. der Fürsten Kinsky, geb. 10. Dez. 1867, StkrD.

   Kinder: 1) Gfn Elisabeth Alexandrine, geb. zu München 14. Dez. 1885.

   2) Gf Alfons Maria, geb. zu Dresden 12. März 1887.

   3) Gfn Sophie, geb. zu Adlerkostelez 2. Sept. 1891.
3. Gf Manfred Alexander Robert Johann Adalbert, geb. zu Wien 30. Mai 1852, K. u. K. Km. und Hofrat, beauftr. mit dem Landes-Präsidium in Ober- u. Niederschlesien, Ehrenbürger von Wigstadtl [Troppau]; verm. zu Wien 26. April 1884 mit — Franziska Gfn Pejácsevich von Veröcze, geb. 5. Juni 1859, StkrD.

Kinder: 1) Gf Edmund Maria Ladislaus Alexander Athanasius Pius, geb. zu Wien 2. Mai 1885.
2) Gfn Marie Karoline Cölestine Felicie, geb. zu Hütteldorf 19. Mai 1886.
3) † Gf Ladislaus, s. Nekrolog.
4) Gfn Dorothee, geb. zu Wien 30. Okt. 1892.

Vaters-Schwestern

aus des Großvaters des Fürsten Karl Joseph (geb. 12. Dez. 1777, † 31. Mai 1831) Ehe mit Aloysie Gfn Chotek (geb. 21. Juni 1777, verm. 26. Okt. 1802, † 8. März 1864).

1. Gfn Mathilde Christiane, geb. zu Wien 13. Jan. 1806; verm. zu Teplitz 4. Juni 1832 mit Wilhelm Fürsten Radziwill († 5. Aug. 1870).
2. Gfn Felicie Sidonie, geb. zu Wien 9. Okt. 1815, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 7. Juni 1845 mit Robert Altgrafen zu Salm-Reifferscheid-Raitz († 25. März 1875).

Clermont-Tonnerre*.

[Katholisch. — Ancy-le-Franc, Dep. Yonne; Glisolles, Dep. Eure, und Paris, 72 Rue de Lille. — Uradel der Dauphiné, welcher seine Abstammung auf Sibaud Seigneur de Clermont en Viennois (Dep. Isère) 1080 zurückführt; Connetable und erbl. Großmeister der Dauphiné, sowie Verleihung der Vicomté Clermont-en-Trièves 30. Juni 1340; Ererbung der (1684 wieder verkauften) Grafschaft Tonnerre (Dep. Yonne) 1496; Erhebung der Baronie Clermont-en-Viennois zur Grafschaft 1547; franz. Duc de Clermont-Tonnerre und Pair von Frankreich 1572 resp. 1775; röm. Principe (primog.) 1823. — S. Jahrg. 1875, S. 113, und 1891, S. 285.]

Gaspard Aimé Charles Roger Duc de Clermont-Tonnerre 2c., geb. zu Paris 17. Dez. 1842, Sohn des Duc Gaspard Louis Aimé (geb. 15. März 1812, † 19. Juli 1889) und seiner ersten Gem. Cécile geb. de Clermont-Montoison (geb. . . . . 1814, verm. 14. Okt. 1834, † 5. Dez. 1847), folgte seinem Vater; ehem. Botsch.-Sekr.; verm. zu Paris 5. Aug. 1868 mit — Françoise Béatrix de Moustier, geb. zu . . . . 5. Dez. 1847, des Lionel Marquis de Moustier und der Fanny geb. Cteſſe de Merode Tochter.

Kinder: 1) Aimé François Philibert Marquis de Clermont-Tonnerre, geb. zu Glisolles 29. Jan. 1871; verm. zu Paris 3. Juni 1896 mit — Elisabeth Antonia Corisande de Gramont, geb. 23. April 1875.
2) Marie Renée Françoise de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 5. Mai 1885.

Schwester.

Anne Marie Mélanie de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 13. Jan. 1847; verm. zu Paris 28. April 1870 mit Amédée Marquis de Lur-Saluces († 2. Okt. 1894). [Paris, Rue de l'Université 78, und Filhot, Sauterne, Gironde.]

Stiefmutter.

viv. Duchesse Marie Jeanne Léontine, geb. de Nettancourt-Vaubecourt, geb. zu Nancy 2. Dez. 1832; verm. zu Paris 31. Jan. 1857. [Paris, 41 Rue de l'Université.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Duc Gaspard (geb. 27. Nov. 1779, † 8. Jan. 1865) Ehe mit Charlotte Melanie geb. de Carvoisin d'Achy (geb. 17. Nov. 1791, † 22. Okt. 1874), vw. Gfn (Hippolyte, † 26. Okt. 1809) de Carvoisin d'Achy.

1. † Gaspard Vicomte de Clermont-Tonnerre (geb. 27. Okt. 1816, † 24. Juni 1849); verm. 28. Juni 1845 mit Sophie de Guignard de St. Priest (geb. . . . . 1824, † 24. Juni 1883).

   Kinder: 1) Aimé Georges Henri Principe di Clermont-Tonnerre (päpstliche Verleihung 1823 an seinen Oheim Jules de Clermont-Tonnerre, geb. . . . . 1813, † 8. Dez. 1849), geb. zu Paris 9. Aug. 1846. [Paris.]

   2) Isabelle Charlotte Sophie, geb. zu Glisolles 6. März 1849; verm. zu Paris 16. Juni 1873 mit Henri Comte d'Ursel († 9. Sept. 1875). [Brüssel.]

2. † Aynard Comte de Clermont-Tonnerre (geb. 2. Sept. 1827, † 14. Jan. 1884); verm. zu Ancy-le-Franc 12. Aug. 1856 mit — Victoire Marie Louise Gabrielle de la Tour du Pin-Chambly de la Charce, geb. zu Radepont 27. Juni 1836. [Paris, 7 Avenue de Villars.]

   Kinder: 1) Aimé Charles Henri Comte de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 6. Juni 1857, Rittm. im Gen.-Stab des III. A.Korps [Chât. d'Achy, Oise, Paris, 45 Rue de Varennes, und Rouen]; verm. zu Paris 14. April 1883 mit — Gabrielle de Cossé Brissac, geb. 11. April 1857.

   Kinder: (1) Marie Joseph Victor Ferdinand Aynard de Clermont-Tonnerre, geb. zu Mourmelon 22. März 1884.

   (2) Marie Joseph Charles Aimé Jean de Clermont-Tonnerre, geb. zu Mourmelon 16. Juni 1885.

   (3) Marie Cécile Christiane Josette Catherine de Clermont-Tonnerre, geb. zu Saumur im Dep. Maine-et-Loire 21. Nov. 1886.

   2) Louise Eugénie Marie Gabrielle de Clermont-Tonnerre, geb. zu Fontainebleau 13. Juli 1860; verm. zu Achy im Dep. Oise 10. Okt. 1883 mit Humbert Marquis de la Tour du Pin-Gouvernet, Rittm. im 11. franz. Kür.-Rgt. [Lunéville.]

   3) Henriette Marie Joséphine Jeanne de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 9. Juni 1866.

   4) Pierre Louis Marie de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 17. Aug. 1870.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Duc Gaspard (geb. 16. Aug. 1688, † 16. März 1781) Ehe mit Antoinette Potier de Novion (geb. . . . . 1714, verm. . . . . , † 27. Aug. 1754).

† François Joseph Marquis de Clermont-Tonnerre (geb. 11. Jan. 1726, † 1. Mai 1809); verm. in zweiter Ehe mit Marie Louise de Guilloteau de Montusson (geb. . . . . 1758, verm. . . . . , † 20. Nov. 1845).

Sohn: † Aurore André Comte, nachher Marquis de Clermont-Tonnerre (geb. 14. Jan. 1799, † 21. Jan. 1878); verm. . . . . mit Victoire Guyot (geb. 20. Jan. 1827, † 3. Sept. 1859).

Kinder: (1) Marie Louise Blanche de Clermont-Tonnerre, geb. zu Verneuil 31. Okt. 1856; verm. zu St. Mihiel 27. Nov. 1878 mit Raoul Vicomte Chandon de Briailles. [Epernay.]

(2) Marie André Gaspard Elie Marquis de Clermont-Tonnerre, geb. zu Schloß Verneuil 25. Dez. 1857, Hptm. im 3. Zuaven-Rgt [Guelma, Algerien]; verm. zu Boucq 1. März 1889 mit — Henriette Piat de Braur, geb. zu Metz 12. Aug. 1862, des Charles Gabriel Baron Piat de Braux und der Thérèse Louise des Robert Tochter.

Tochter: Marie Louise de Clermont-Tonnerre, geb. zu Boucq 30. März 1894.

Cleveland*

(a. d. H. Vane-Powlett; im Mannesstamme erloschen), s. Jahrg. 1895, S. 349.

Collalto*.

[Katholisch. — Wien, Rathausstr. 21, Pirnitz und Ungarschitz in Mähren. — Ahnherr: Ramboldo I. in curte lovadina bei Treviso 930; Conte di Treviso 1174; Marchese d'Ancona 1304; Patrizier von Venedig 1306; Erwerbung von Collalto (ital. Prov. Treviso) 1372; RGraf 1610; Erwerbung der Hschaft Pirnitz in Mähren 2. April 1623; Stiftung des Fideikommisses Pirnitz-Tscherna-Deutschrudoletz 5. Juni 1628; böhm. Inkolat d. d. Wien 9. Juni 1707 und 10. März 1781; Ausdehnung des RGrafenstandes d. d. Wien 4. März 1730; oesterr. Fürst (primog.) von Collalto mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 22. Nov. 1822. — S. Jahrg. 1836, S. 83; 1848, S. 110; 1849, S. 109, und 1891, S. 287.]

Emanuel Joseph Anton Fürst von Collalto, geb. zu Ungarschitz 24. Dez. 1854, Sohn des Fürsten Eduard (geb. 17. Okt. 1810, † 24. März 1862) und seiner Gem. Karoline geb. Gfn Apponyi (geb. 18. Juli 1814, verm. 4. Nov. 1834, † 23. Juni 1886), folgte seinem Vater.

Schwester.

Gfn Julie Karoline Therese, geb. zu Ungarschitz 5. März 1838, StkrD.; verm. zu Wien 8. April 1861 mit Eduard Grafen von Walderdorff († 7. Okt. 1887). [Schloß Klafterbrunn bei Lilienfeld, NOesterreich.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Anton (geb. 6. März 1784, † 23. Nov. 1854) Ehe mit Karoline Gfn Apponyi (geb. 31. Aug. 1790, † . . . .).

† Gf Alfons (geb. 19. Juli 1814, † 28. Juni 1890); verm. zu Wien 10. Mai 1840 mit Ida Gfn Colloredo-Mannsfeld (geb. 13. Febr. 1816, † 5. Juni 1857).

Kinder: 1) Gfn Margarete Juliane, geb. zu Pirnitz 29. Mai 1841, StkrD.; verm. zu Staaz 1. Juli 1860 mit Ferdinand Grafen Piatti. [Loosdorf in Niederoesterreich, und Wien, am Hof 13.]
2) Gf Oktavian Anton Salvator, geb. zu Pirnitz 5. Mai 1842, Herr der Schlösser Collalto und San Salvatore, Prov. Treviso, K. u. K. Km. und EMr des Deutschen O. [Graz]; verm. zu Lich 31. Jan. 1865 mit — Anna Przss. zu Solms-Hohensolms-Lich, geb. 2. Juni 1844, StkrD.
Kinder: (1) Gfn Marie-Therese Ida Karoline Cäcilie Juliane, geb. zu Wien 22. Dez. 1866.
(2) Gf Rambald Alfons Ferdinand Ludwig Hermann, geb. zu Lich 10. Febr. 1868, K. u. K. Km. und Lt. der Res. des Drag.-Rgts Gf Paar Nr. 2 [San Salvatore]; verm. zu Wien 9. Okt. 1892 mit — Gabriele Gfn v. Abensperg u. Traun, geb. 25. April 1873.
(3) Gf Manfred Eduard, geb. zu San Salvatore 18. Jan. 1870.
(4) Gfn Mathilde Leopolda Agnes Juliana, geb. zu San Salvatore 28. Jan. 1873.

(Colley-Wellesley), s. Wellington.

Colonna.

[Katholisch. — Römische Patrizierfamilie, welcher die Päpste Marcellinus 304, Sixtus III. 432, Stephan IV. 816 und Hadrian III. 884 entsprossen sein sollen und welche von Pietro de Columna (Burg bei Rom, 1296 zerstört) 1100 an eine genauere Stammreihe aufweist; ein Ur-Urenkel desselben, Giovanni III., hatte drei Söhne, von denen (der älteste?) Sciarra Colonna den (französischen?) Marquistitel 1289 und Wappenvermehrung (eine goldne Krone) 17. Jan. 1328 erhielt; die beiden anderen Söhne Giovannis wurden Stifter der folgenden Linien I und II, während die III. Linie den Enkel eines Pietro Colonna als ihren Ahnherrn betrachtet, welcher der Vater des obengenannten Giovanni III. gewesen zu sein scheint. — S. Jahrg. 1836, S. 87; 1848, S. 112, und 1849, S. 112.]

I. Linie: Colonna di Paliano.

[Stammvater: Agapito Colonna (geb. um 1250, † um 1300); Patrizier von Neapel durch Otto Colonna (seit 1417 Papst Martin V.); Erb-Groß-Connetable des Kgr. Neapel, Duca di Paliano (Prov. Rom) 1520, Principe di Paliano 1572; die folgenden Äste stammen von . . . .]

1. Ast: Principi e Duchi di Paliano*.

[Wohnsitz: Rom, Palais Colonna, Piazza S. S. Apostoli 66. — Stammvater: Marco Antonio II., Ascanio's und der Johanna von Aragon Sohn, erster Principe des röm. Stuhles 1710; Grand von Spanien 1r Kl. 17. Juni 1739; Principe d'Avella und Duca di Tursi durch Erbschaft a. d. H. Doria-Tursi 24. Nov. 1749.]

Marco-Antonio Principe Colonna, Principe und Duca di Paliano, Duca di Marino, Duca di Tursi, Signore di Genazzano ꝛc., erster

Principe des römischen Stuhles, EKr des Malt.-O., geb. zu Neapel 8. April 1844, Sohn des Principe Giovanni (geb. 27. Jan. 1820, † 12. März 1894) und seiner Gem. Isabelle Alvarez de Toledo a. d. H. der Marchesi di Villafranca (geb. 7. Juli 1823, verm. 20. Febr. 1843, † 9. Aug. 1867), folgte seinem Vater; verm. zu Rom 8. Mai 1875 mit — Teresa Caracciolo, geb. zu Neapel 5. Nov. 1855, des Duca di S. Teodoro Tochter.

Töchter: 1) Isabella, geb. zu Rom 12. Febr. 1879.
2) Vittoria, geb. zu London 29. Nov. 1880.

Geschwister.

1. Vittoria, geb. zu Neapel 10. April 1846; verm. zu Neapel 30. Nov. 1867 mit Francesco Sforza Cesarini Duca di Segni. [Rom.]
2. Fabrizio Principe d'Avella, geb. zu Rom 28. März 1848, Senator des Kgr. Italien [Rom]; verm. zu Rom 20. Mai 1878 mit — Olimpia, geb. 21. Okt 1854, des † Filippo Principe Doria Pamphilj Landi Tochter.
   Kinder: 1) Marco-Antonio, geb. zu Rom 25. Juli 1881.
   2) Ascanio, geb. zu Neapel 8. Aug. 1883.
   3) Marozia, geb. zu Rom 13. März 1885.
   4) Margherita, geb. zu Rom 5. Juni 1890.
3. Bianca, geb. zu Neapel 19. März 1850, ED. des Malt.-O.; verm. zu Neapel 21. Sept. 1874 mit Giovanni Andrea de Sangro, Principe di Fondi († . . . .). [Neapel.]
4. Livia, geb. zu Neapel 1. Nov. 1855; verm. zu Neapel 8. Sept. 1875 mit Ferdinando Alvarez de Toledo, Conte di Caltabellota. [Neapel.]
5. Prospero Principe di Sonnino, geb. zu Neapel 18. Juli 1858 [Rom, Villino Massimo, Via S. Basilio]; verm. zu Rom 26. Nov. 1884 mit — Maria Massimo, geb. 30. Juli 1859, des Emilio Duca di Rignano Tochter.
   Söhne: 1) Mario, geb. zu Rom 28. Febr. 1886.
   2) Pietro, geb. zu Rom 23. Mai 1891.
   3) Fabrizio, geb. zu Rom 12. Okt. 1893.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Principe Aspreno Colonna-Doria (geb. 10. Sept. 1787, † 3. Febr. 1847) Ehe mit Marie Catteano a. d. H. der Pr. von San Nicandro (geb. . . . . 1787, verm. 20. März 1819, † 15. Febr. 1876).

Edoardo Principe di Summonte, geb. zu Neapel 2. Juli 1833 [Neapel, Riviera di Chiaia 270]; verm. zu Neapel 29. April 1863 mit — Maria Serra, geb. zu Neapel 1. Mai 1844, des Luciano Duca di Cardinale Tochter.

Kinder: 1) Luciano, geb. zu Neapel 30. Juni 1865, Kgl. ital. Lt. der Kav. [Verona]; verm. zu Grotta ferrata 12. Sept. 1895 mit — Adele Borghese, geb. 26. Nov. 1874.
2) Giovanna, geb. zu Neapel 11. Mai 1867; verm. zu Neapel 30. April 1896 mit Guglielmo Marchese Imperiali. [. . . .]
3) Anna, geb. zu Neapel 26. Juli 1868; verm. zu Neapel 12. Dez. 1889 mit Ferdinando Marchese Nunziante di San Ferdinando. [Neapel.]

4) Stefano, geb. zu Neapel 22. Febr. 1870; verm. zu Neapel 16. Febr. 1896 mit — Maria Cianciulli, geb. zu . . . .
5) Maria, geb. zu Neapel 25. Aug. 1871.
6) Teresa, geb. zu Neapel 9. April 1876.
7) Livia, geb. zu Neapel 24. Nov. 1879.

2. Ast: Principi di Stigliano*.

[Wohnsitz: Neapel. — Stammvater: Marc Antonio († 1659), verm. mit Isabella Giveni di Cardona, des Lorenzo Principe di Castiglione (Sizilien) Erbtochter; Principe di Sonnino und Galatro 1688; Principe di Stigliano (Prov. Potenza) und Aliano, Marchese di Castelnuovo 1716; Grand von Spanien 1r Kl. 6. Febr. 1764; Substitution des Andrea . . . . als 3. Principe di Stigliano 1796. — S. Jahrg. 1856, S. 172.]

Gioachino Colonna, 6. Principe di Stigliano e d'Aliano, Marchese di Castelnuovo, Signore di Alianello, S. Arcangelo, Roccanova, Melito e Giugliano, geb. zu Neapel 25. Juli 1809, Sohn des Principe Ferdinando (geb. 16. Juni 1785, † 12. Okt. 1834) und seiner ersten Gem. Giovanna Doria a. d. H. der Principi d'Angri (geb. 7. Febr. 1790, verm. . . . . 1806, † 31. Aug. 1817), folgte seinem Bruder, dem Principe Marco Antonio (geb. 5. Juli 1808, † . . . .); Senator, Kmdt der Guardia Nazionale von Neapel, Präfekt des Kgl. Schlosses zu Caserta; verm. I) zu Neapel 2. Juni 1842 mit Amalia Acquaviva d'Aragona (geb. zu Neapel 12. Aug. 1811, † 19. Juli 1860), des † Girolamo Duca d'Atri, Conte di Conversano Tochter; II) zu Neapel 26. März 1873 mit — Cecilia Colonna-Stigliano, geb. 1. Aug. 1836 (s. unten).

Halbbruder

aus des Vaters zweiter Ehe mit Anna Doria, der oben genannten Giovanna Schwester (geb. 29. Aug. 1792, verm. 4. Juni 1819, † 5. April 1852).

† Andrea (geb. 26. Febr. 1820, † 28. Juli 1872); verm. 20. Juli 1854 mit Celeste Isidoro (geb. 5. Sept. 1827, † 24. Mai 1870).

Kinder: 1) Ferdinando Marco-Antonio Giuliano Principe di Galatro, geb. zu Neapel 12. April 1858 [Neapel]; verm. zu Paris 11. Febr. 1885 mit — Evelyn Julia Bryant Mackay, geb. zu Downieville, Nevada in den V. St. von Amerika, 12. Nov. 1861. [Delmonte, Californien.]

Kinder: (1) Andrea Marcantonio Ferdinando, geb. zu Paris 14. Dez. 1885.
(2) Bianca Amalia Celeste, geb. zu Paris 27. März 1887.
(3) Marcantonio, geb. zu Paris 7. Jan. 1889.

2) Amalia Adelaide Cecilia, geb. zu Neapel 20. März 1860; verm. zu Neapel 24. Febr. 1892 mit Leopoldo Torlonia, Duca di Poli und Guadagnolo.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Pr. Andrea (geb. . . . . 1747, † 9. Juli 1820) Ehe mit Cecilia Ruffo di Calabria, Prsa Motta-Bagnara (geb. . . . . , verm. . . . . , † 16. Dez. 1833).

1. † Marco-Antonio (geb. 16. Aug. 1786, † 16. Febr. 1853); verm. 20. Aug. 1827 mit Clementina Raimondi (geb. 3. Sept. 1803, † 9. Mai 1884).

Kinder: 1) Landolfo, geb. zu Neapel 26. Juli 1829, Kgl. ital. Obstlt. der Res. [Neapel]; verm. zu Neapel 22. Juli 1862 mit — Olga Obrescoff, geb. zu Paris 5. Okt. 1842.
Kinder: (1) Giuliano, geb. zu Neapel 9. Sept. 1875.
(2) Costanza, geb. zu Neapel 21. Okt. 1876.
(3) Ottavia, geb. zu Neapel 30. Juni 1879.
(4) Vittoria, geb. zu Neapel 7. Sept. 1880.
(5) Maria Clelia, geb. zu Neapel 3. Nov. 1881.
(6) Lucia, geb. zu Neapel 18. Dez. 1882.
2) Carlo, geb. zu Neapel 2. Juni 1831, Kgl. ital. Gen.-Maj. [Neapel, 24 Corso Umberto I.]; verm. zu Civitavecchia .... 1873 mit — Teresa Barbieri, geb. zu Rom 3. Sept. 1851.
Kinder: (1) Fabio, geb. zu Casale 17. Aug. 1874.
(2) Egidio, geb. zu Verona 17. März 1876.
(3) Prospero, geb. zu Rom 11. März 1879.
(4) Maria Luisa, geb. zu Florenz 24. Jan. 1886.
3) Cecilia, geb. zu Palermo 1. Aug. 1836; verm. zu Neapel 26. März 1873 mit Giovachino Colonna, späterem Principe di Stigliano (s. o).
4) Enrico, geb. zu Neapel 13. Juli 1838 [Neapel]; verm. zu Neapel 18. Mai 1862 mit — Cecilia Colonna-Stigliano, geb. 21. Febr. 1836 (s. unten).
Sohn: Marcoantonio, geb. zu Brindisi 10. Juli 1863, Kgl. ital. Lt. [Neapel]; verm. zu Padua 23. Febr. 1896 mit — Hymogene Forte, geb. zu ....
5) Vittoria, geb. zu Caserta 18. Sept. 1843.
6) Giuseppina, geb. zu Aversa 19. März 1845; verm. zu Neapel 22. Juli 1889 mit Ferdinando della Rocca. [Neapel.]
7) Agata, geb. zu Caserta 30. Okt. 1846.

2. † Carlo (geb. 4. Nov. 1787, † 23. Dez. 1860); verm. 14. Jan. 1831 mit Emilia Ciardulli (geb. 24. Jan. 1808, † 23. Sept. 1880).
Kinder: 1) Ferdinando, geb. zu Neapel 27. Febr. 1838 [Neapel]; verm. zu Neapel 4. Nov. 1865 mit — Carlotta Arnulfi, geb. zu Turin .... 1847.
Kinder: (1) Carlo, geb. zu Amalfi 28. Jan. 1867, Kgl. ital. Lt. im 21. Kav.-Rgt. [Padua.]
(2) Emilia, geb. zu Turin 4. Juni 1876.
2) Vittoria, geb. zu Caserta 9. Jan. 1841; verm. zu Neapel 8. Dez. 1860 mit Alessandro d'Ayala, Kgl. ital. Div.-Gen. [Neapel.]

3. † Filippo (geb. 15. Mai 1799, † 1. April 1870); verm. zu .... 8. Jan. 1834 mit — Marie Luise Hueber, geb. zu .... 24. Febr. 1811.
Kinder: 1) † Andrea (geb. 1. Sept. 1834, † 3. Okt. 1881); verm. zu .... 23. Juli 1863 mit — Bianca Capsoni, geb. zu Pavia .....
2) Cecilia, geb. zu Caserta 21. Febr. 1836; verm. zu Neapel 18. Mai 1862 mit Enrico Colonna-Stigliano (s. oben).
3) Gustavo, geb. zu Neapel 18. Jan. 1838, Kgl. ital. Kpt. z. See [Neapel]; verm. zu Neapel 10. Nov. 1870 mit — Enrica Mastricola, geb. zu Rom 26. Juni 1848.
Sohn: Filippo, geb. zu Spezia 10. Dez. 1871.

4) Luigi Maria, geb. zu Caserta 17. Dez. 1844 [. . . .]; verm. zu Mailand 2. Dez. 1875 mit — Giuseppina Faraggiana, geb. zu Novara . . . . 1838.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des . . . . (geb. . . . . , † . . . .) Ehe mit . . . . (geb. . . . . , verm. . . . . , † . . . .).

† Agostino (geb. 28. Aug. 1765, † 27. Dez. 1830); verm. . . . . mit Giovanna Dumontier (geb. . . . . , † 28. Jan. 1855).

Kinder: 1) † Marcantonio (geb. 1. April 1813, † 11. Juni 1866); verm. zu . . . . 26. Jan. 1837 mit — Elisina Cecconi, geb. zu Neapel 17. Dez. 1816.

Tochter: Vittoria, geb. zu Neapel 23. Sept. 1840; verm. zu Neapel 17. Juni 1861 mit Lorenzo Baron Sobrero († 15. Nov. 1886). [. . . .]

2) Maria, geb. zu Neapel 14. Mai 1818; verm. zu . . . . 7. Nov. 1851 mit Pietro Sarmiento, Kgl. ital. Obstlt. der Reserve. [. . . .]

II. Linie: Colonna di Sciarra.

[Stammvater: Stefano VIII. Colonna, Herr von Präneste (jetzt Palestrina, Prov. Rom) 1332 († 1334); Principe Palestrina 1571; Veräußerung von Palestrina und Übertragung des Principetitels auf Carbagnano (Prov. Rom) 1630; Namensvermehrung mit di Sciarra um 1640; Giulio Cesare Colonna di Sciarra, Duca di Bassanello, Principe di Carbagnano (geb. 13. Mai 1702, † 1787), erwarb durch Heirat der Erbin des Urbano Barberini, Principe di Palestrina († 28. Sept. 1722) dieses Fürstentum zurück und nahm den Namen Barberini-Colonna an 12. Mai 1728 (die aus Barberino di Val d'Elsa, Prov. Florenz, stammende Familie Barberini hatte durch Maffeo Barberini [seit 1623 Papst Urban VIII.] das Fürstt. Palestrina um 1630 erhalten); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des letztgenannten Giulio Cesare Barberini-Colonna.]

1. Ast: Colonna di Sciarra, Principi di Carbagnano *.

[Wohnsitz: Rom, Palast Sciarra. — Stammvater: Urbano Colonna di Sciarra Barberini, Principe di Carbagnano, Roviano e Nerola, Duca di Bassanello Montelibretti e Anticoli Corrado 2c. (geb. 1733, † 1796). — S. Jahrg. 1849, S. 113.]

Maffeo Barberini-Colonna di Sciarra, Principe di Carbagnano e Nerola, Duca di Bassanello e Montelibretti, Marchese di Correse, Conte di Pallazzuolo, Baron und Signore di San Stefano 2c., geb. zu Rom 10. Sept. 1850, Sohn des Pr. Maffeo (geb. 1771, † 23. Dez. 1849) und seiner dritten Gem. (s. u.), folgte . . . .; EKr des Malt.-O.

Mutter.

vw. Prssa Carolina, geb. d'Andrea, Marchesa di Pescopagano, geb. zu Neapel 15. Okt. 1820; verm. zu Neapel 17. Nov. 1848. [Rom.]

2. Ast: Barberini-Colonna, Principi di Palestrina *.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Wohnsitz: Rom, Palast Barberini. — Stammvater: Carlo Barberini-Colonna di Sciarra, Principe di Palestrina (geb. 1735, † . . . .). — S. Jahrg. 1849, S. 114.]

† Enrico Principe di Palestrina e di Monte Castel S. Pietro, Signore di Capranica e S. Vittorino (geb. 26. März 1823, † 18. Febr.

1889); verm. zu Rom 2. Okt. 1853 mit — Tereſa, geb. 1. Febr. 1835, des † Domenico Fürſten Orſini Tochter, ED. des Malt.-O.

Tochter: Maria, geb. zu Caſtel Gandolfo 6. April 1872; verm. zu Rom 21. Nov. 1891 mit Luigi Sacchetti, des Marcheſe Sacchetti Sohn, geb. 20. Dez. 1863, der infolge ſeiner Vermählung durch kgl. ital. Dekret d. d. Monza 28. Juni 1892 die Titel Principe di Paleſtrina, Signore di Monte Caſtel San Pietro, Signore di Capranica Preneſtina, und für ſich und ſeinen Sohn laut Dekret d. d. Rom 9. März 1893 den Beinamen Barberini zu führen die Erlaubnis erhält. [Rom.]

Kinder: 1) Enrico Urbano Barberini, geb. zu Rom 24. Okt. 1892. 2) Anna Maria, geb. zu Rom 20. Januar 1894.

Bruder.

† Felice Duca di Caſtel-Vecchio (geb. 14. April 1817, † 15. Jan. 1880); verm. 29. April 1839 mit Giuliana Falconieri (geb. 28. Sept. 1820, † 5. Okt. 1849).

Töchter: 1) Anna, geb. zu Rom 10. Dez. 1840, PD. der Königin von Italien; verm. zu Rom 3. Okt. 1858 mit Tommaſo Corſini, Principe di Sismano.

2) Luiſa, geb. zu Rom 30. März 1844; verm. zu Caſtello 3. Okt. 1863 mit Pier Francesco Corſini, Marcheſe di Lajatico a. d. H. der Principe di Sismano.

III. Linie: Colonna-Romano.

[Sizilien. — Stammvater: Federigo Colonna, gen. Romano, Sohn des Giordano, welcher 1223 nach Sizilien kam; von Federigos Söhnen gründete der ältere den hier nicht in Betracht kommenden (noch gegenwärtig in Alcamo blühenden) Aſt der Marcheſi di San Teodoro 1303, der jüngere den folgenden Aſt.]

Jüngerer Aſt, Duchi di Ceſaró *.

[Wohnſitz: Palermo. — Stammvater: Giovanni Colonna-Romano (um 1290); Baron di Ceſaro (Prov. Meſſina) 1332; Baron di Fiumediniſi 1392; Duca di Ceſaro (infolge der Heirat des Barons Calogero Gabriele [† 1740] mit Roſalia Joppolo, Erbin dieſes Ducato) 1644; Marcheſe di Fiumediniſi 1694, Duca di Reitano 1756.]

Giovanni Antonio Francesco Giorgio Landolfo Colonna, Duca di Ceſaró e di Reitano, Marcheſe di Fiumediniſi, Conte di S. Aleſio, Baron di Joppolo, Giancaſcio ꝛc., geb. zu Rom 22. Jan. 1878, Sohn des Duca Calogero Gabrielle (geb. 30. April 1841, † 8. Juli 1878).

Mutter.

vw. Ducheſſa Emelina, geb. zu . . . ., des Barons Sommino Tochter; verm. zu . . . . Juli 1876; wiederverm. zu . . . . mit Michele de Renzis a. d. H. der Baroni di Montanaro und San Bartolomeo. [Rom, Via Gaeta.]

Vaters-Bruder.

† Francesco Duca di Reitano (geb. 12. Sept. 1845, † 21. Aug. 1879); verm. zu . . . . 23. Febr. 1870 mit — Caterina Cammarata, geb. zu . . . . 1852.

Conegliano*

(a. d. H. Duchesne de Gillevoisin), s. Jahrg. 1896, S. 337.

Corigliano, s. Saluzzo. — (Corsini), s. Sismano. — Cossé Brissac, s. Brissac. — Crillon, s. Balbes Berton. — (Crussol), s. Uzès. — Cystria, s. Lucinge.

Czartoryski.

[Katholisch. — Residenz: Paris, Hotel Lambert, Krakau und Schloß Sieniawa, Galizien. — Litauisches Dynastengeschlecht, abstammend von Gedymin, GHzg von Litauen († 1341); Erwerbung von Czartoryśk (im russ. Gouv. Wolhynien) um 1400, von Klewań (und Zuków?) um 1430; Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Buda 14. Juni 1442; Bestätigung desselben für Litauen d. d. Lublin 25. Mai 1569 und für Polen d. d. Lublin 26. Mai 1569; erbld.-oesterr. Bestätigung des Fürstenstandes d. d. Wien 9. Juni 1785; Magnat von Ungarn 8. Juni 1808; Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senats-Deputation des Kgr. Polen 1819. — S. Jahrg. 1836, S. 95, und 1848, S. 119.]

Adam Louis Fürst Czartoryski, Herzog von Klewań u. Żuków ꝛc., geb. zu Paris 5. Nov. 1872, Sohn des Fürsten Ladislaus (geb. 3. Juli 1828, † 23. Juni 1894) und seiner zweiten Gem. Marguerite geb. Przss. von Bourbon-Orléans (geb. 16. Febr. 1846, † 24. Okt. 1893), folgte seinem Vater.

Bruder.

Pr. Witold Kasimir Philipp Johann, geb. zu Paris 10. März 1876. [Paris, Hotel Lambert, und Schl. Gokuchowo, Posen.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Adam (geb. 14. Jan. 1770, † 15. Juli 1861) Ehe mit Anna Przss. Sapieha-Kodeńska (geb. 1798, verm. 25. Sept. 1817, † 24. Dez. 1864).

1. † Fürst Witold (geb. 6. Juni 1824, † 14. Nov. 1865); verm. zu Paris 30. Okt. 1851 mit — Marie Gfn Grocholska, geb. . . . ., derzeit Nonne im Kloster der barfüßigen Karmeliterinnen in Krakau.
2. Przss. Isabelle, geb. zu Warschau 19. Dez. 1831; verm. zu Paris 21. Febr. 1857 mit Johann Grafen von Kościelec-Działyński († 30. März 1880). [Schloß Gokuchowo bei Boguskaw in Posen.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Adam Kasimir (geb. 1. Dez. 1734, † 19. März 1823) Ehe mit Isabella Dorothea Balbine Gfn von Flemming (geb. 3. März 1745, verm. 19. Sept. 1761, † 17. Juni 1835).

† Pr. Konstantin (geb. 28. Okt. 1773, † 23. April 1860); verm. I) 1804 mit Angelika Przss. Radziwiłł (geb. 1781, † 16. Sept. 1808);

II) zu Wien 20. März 1810 mit Maria Dzierzanowska (geb. . . . . 1790, † 28. Nov. 1842).

Söhne: a) **1r Ehe:** 1) † Pr. Adam (geb. 24. Juni 1804, † 19. Dez. 1880); verm. I) 12. Dez. 1832 mit Wanda Przss. Radziwiłł (geb. 29. Jan. 1813, † 16. Sept. 1845); II) zu Kórnik 16. Febr. 1848 mit Elisabeth Gfn von Kościelec-Działyńska (geb. 16. Aug. 1826, † 21. April 1896).

Kinder: a) **1r Ehe:** (1) † Pr. Roman (geb. 23. Nov. 1839, † 18. Febr. 1887); verm. zu Lemberg 6. Dez. 1873 mit — Florentine Gfn Dzieduszycka, geb. 28. Mai 1844; wiederverm. zu Kopeczyńce 29. Mai 1892 mit Anton Wolniewicz, geschieden . . . . [Jabłonów bei Kopeczyńce in Galizien.]

(2) Pr. Anton Boguslav Adam, geb. zu Berlin 2. Jan. 1845. [Rokosowo bei Punitz in Posen.]

b) **2r Ehe:** (3) Pr. Konstantin Xaver Sigismund, geb. zu Posen 21. Sept. 1853 [Rokosowo]; verm. zu Makawies 9. Jan. 1896 mit — Sophie Przss. Lubomirska, geb. . . . . 1867.

(4) Przss. Maria Helene, geb. zu Posen 29. Sept. 1855; verm. zu Rokosowo 12. Mai 1878 mit Stanislaus Grafen von dem Broele-Plater gen. von Syberg. [Moszków, Galizien.]

(5) Pr. Alexander Zdzisław, geb. zu Posen 4. Jan. 1859 [Sielec bei Jutroschin in Posen]; verm. zu Wien 17. Febr. 1884 mit — Marie Helene Magdalene Johanne Klara Leopoldine, geb. 15. Nov. 1863, des Alexander Zaleski und der Martina geb. Grabianka Tochter.

Kinder: [1] Przss. Elisabeth Marie Helene Martina Sophie Klementine, geb. zu Sielec 16. Dez. 1885.

[2] Pr. Alexander Olgerd Johann Paul Anton, geb. zu Sielec 25. Okt. 1888.

b) **2r Ehe:** 2) † Pr. Alexander (geb. 7. Febr. 1811, † 9. Juli 1886); verm. zu Wien 20. Aug. 1840 mit Marcelline Przss. Radziwiłł (geb. 18. Mai 1817, † 6. Juni 1894).

Sohn: Pr. Marcel Adam Konstantin Michael Felix, geb. zu Weinhaus bei Wien 30. Mai 1841 [Krakau]; verm. zu Paris 31. Juli 1866 mit — Suzanne de Riquet, Cteſſe de Caraman, geb. 20. Febr. 1844, des † Alphonſe Prince de Chimay Tochter.

3) Pr. Georg Konstantin, geb. zu Dresden 24. April 1828, Herr der Hschaft Wiązownica in Galizien, K. u. K. GRat und erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats [Wiązownica bei Jaroslaw]; verm. zu Wien 2. Mai 1861 mit — Maria Johanna, geb. zu Prag 4. Mai 1835, des † Dr. Johann Czermak und der . . . . geb. Wesely Tochter.

Kinder: (1) Przss. Wanda, geb. zu Weinhaus-Wien 20. Aug. 1862.

(2) Pr. Witold, geb. zu Weinhaus-Wien 10. Febr. 1864 [Pelkinie bei Jaroslaw]; verm. zu Lemberg 21. Febr. 1889 mit — Jadwiga, geb. zu Lemberg 2. März 1867, des Wladimir Grafen Dzieduszycki und der Alfonsine geb. Gfn von Miączyn-Miączyńska Tochter.

Kinder: [1] Przss. Maria, geb. zu Wien 24. Febr. 1890.

[2] Przss. Anna, geb. zu Weinhaus-Wien 18. April 1891.

[3] Pr. Kasimir Georg, geb. zu Pekkinie 7. Aug. 1893.
[4] Pr. Georg Peter, geb. zu Pekkinie 23. Febr. 1894.
[5] Pr. Wladimir Alexander, geb. zu Pekkinie 3. Nov. 1895.

Czetwertyński, s. Swiatopolk-Czetwertyński. — (Dadian), s. Mingrelien. — (Davout), s. Auerstädt.

Decazes*.

[Katholisch. — Paris, 12 Rue de Lubeck, und Schloß Lagrave, Dep. Gironde. — Élie Decazes (geb. zu St. Martin de Laye 28. Sept. 1780, † 24. Okt. 1860) wurde franz. Comte (primog.) 27. Jan. 1815; Pair von Frankreich 31. Jan. 1818; dänischer Herzog (primog.) af Glücksbjerg 14. Juni (Diplom 12. Juli) 1818; franz. Duc Decazes (primog.) 20. Febr. 1820. — S. Jahrg. 1874, S. 124.]

Jean Élie Octave Louis Sever Amanieu Duc Decazes und Herzog af Glücksbjerg, geb. zu Paris 30. April 1864, Sohn des 2. Duc Louis (geb. 29. Mai 1819, † 17. Sept. 1886), folgte seinem Vater; Kgl. dän. Khr; verm. zu Paris 28. April 1888 mit — Isabelle Blanche, geb. zu Paris 27. Jan. 1869, des † Meritt Singer aus New York und der Isabella geb. Boyer Tochter.

Kinder: 1) Louis Jean Élie Comte Decazes, geb. zu Paris 28. Febr. 1889.
2) Marguerite Severine Decazes, geb. zu Paris 29. April 1890.
3) Jacques Louis Élie Decazes, geb. zu Paris 31. Aug. 1891.

Schwester.

Wilhelmine Egédie Octavie Pascalina Louise Decazes, geb. zu Paris 11. April 1865; verm. zu Paris 8. März 1886 mit Brandelys Deville Comte de Sardelys. [Tours.]

Mutter.

vw. Duchesse Séverine Rosalie Wilhelmine Anne Constance, geb. zu Wien 8. Jan. 1845, des Johann Frhrn von Löwenthal, K. K. FML., und der Octavie geb. Wyleżyńska Tochter, EO. d. Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu Paris 3. Aug. 1863. [Paris, 36 Avenue d'Iéna.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Hzgs Élie (s. o.) Ehe mit Égédie Beaupoil de Ste Aulaire (geb. . . Sept. 1802, verm. 11. Aug. 1818, † 8. Aug. 1873).

Henriette Wilhelmine Egédie Decazes, geb. zu Paris 24. Nov. 1824; verm. zu Paris 16. Aug. 1845 mit Léopold Baron Lefebvre († 8. Jan. 1886). [Tournay.]

Devonshire*

(a. d. H. Cavendish).

[Anglikanisch. — 78 Piccadilly, London W; Chatsworth House und Hardwick Hall, Derby; Holker Hall, Milnthorpe, Westmoreland; Bolton Abbey, York; Compton Place, Eastbourne; Lismore Castle, Waterford. — Englische Familie, die ihre Abstammung von Sir John Cavendish, Lord-Oberrichter 1366, herleitet; Sir William Cavendish wurde Lord Cavendish of Hardwick 4. Mai 1605 und Earl of Devonshire 7. Aug. 1618; der 4. Earl William wurde Duke of Devonshire und Marquess of Hartington 12. Mai 1694; Lord George Cavendish (Sohn des 4. Duke) Earl of Burlington und Baron Cavendish of Keighley 10. Sept. 1831; diese Titel wurden nach dem Ableben des 6. Duke William 17. Jan. 1858 mit den übrigen vereinigt — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1877, S. 247.]

Spencer Compton Cavendish, 8. Duke of Devonshire, geb. zu London 23. Juli 1833, Sohn des 7. Duke William (geb. 27. April 1808, † 21. Dez. 1891) und seiner Gem. Lady Blanche Howard a. d. H. der Earls of Carlisle (geb. 11. Jan. 1812, verm. 26. Aug. 1829, † 27. April 1840), folgte seinem Vater; PC., Lord-Lt. und Custos Rotulorum von Derby, Lord-Präs. des Geh. Rats, Ehrenoberst des 3. Bat. Sherwood Foresters, Kanzler der Universität Cambridge, Kr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. zu Mayfair 16. Aug. 1892 mit — Luise geb. von Alten (s. Gräfl. Taschenbuch), geb. 15. Jan. 1832, vw. Duchess of Manchester.

Geschwister.

1. Lady Louisa Caroline Cavendish, geb. zu Holkar Hall 16. März 1835; verm. zu London 26. Sept. 1865 mit Hon. Francis Egerton a. d. H. der Dukes of Sutherland († .. Dez. 1895).
2. † Lord Frederick Cavendish (geb. 30. Nov. 1836, † 6. Mai 1882); verm. zu Windsor 7. Juli 1864 mit — Hon. Lucy Caroline, geb. zu Hagley Park 5. Sept. 1841, des George Lyttelton, 4. Lords Lyttelton, und der Mary geb. Glynne Tochter, ehem. EFräulein der Königin. [21 Carlton House Terrace, London SW.]
3. † Lord Edward Cavendish (geb. 28. Jan. 1838, † 18. Mai 1891); verm. zu London 3. Aug. 1865 mit — Emma Elizabeth, geb. zu London 17. Nov. 1838, des Kpt. Hon. William Lascelles a. d. H. der Earls of Harewood und der Lady Caroline Howard a. d. H. der Earls of Carlisle Tochter, ED. der Przss. Christian von Schleswig-Holstein. [78 Piccadilly, London W.]

   Söhne: 1) Victor Christian William Cavendish, geb. zu London 31. Mai 1868, BA. von Cambridge, DL. für Lancaster, MP. für West Derby, Lt. der Derby Yeomanry Cavalry [78 Piccadilly, London W]; verm. zu Westminster 30. Juli 1892 mit — Lady Evelyn Emily Mary, geb. zu Derreen 27. Aug. 1870, des Henry Fitzmaurice, 5. Marquess of Lansdowne, und der Lady Maud Hamilton a. d. H. der Dukes of Abercorn Tochter.

   Sohn: Edward William Spencer Cavendish, geb. zu London 6. Mai 1895.

2) Richard Frederick Cavendish, geb. zu Osborne 31. Jan. 1871 [. . . .]; verm. zu Bestwood, Notts, 21. Juli 1895 mit — Lady Moyra Beauclerk a. d. H. der Dukes of St. Albans, geb. 20. Jan. 1876.

3) John Spencer Cavendish, geb. zu Windsor 25. März 1875.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters William Cavendish (geb. 10. Jan. 1783, † 14. Jan. 1812) Ehe mit Hon. Louisa O'Callaghan a. d. H. der Lords Lismore (geb. . . . . 1788, verm. 18. Juli 1807, † 18. April 1863).

† Lord George Cavendish (geb. 10. Aug. 1810, † 23. Sept. 1880); verm. 4. Juli 1835 mit Lady Louisa Lascelles a. d. H. der Earls of Harewood (geb. 10. Sept. 1812, † 10. März 1886).

Kinder: 1) Alice Louisa Cavendish, geb. zu London 18. Juli 1837, ED. der Hzgin von Counaught; verm. zu London 22. Jan. 1863 mit Hon. Algernon Egerton a. d. H. der Dukes of Sutherland († 14. Juli 1891).

2) James Charles Cavendish, geb. zu London 15. Nov. 1838, Oberst der Derby Rl Volunteers, Kpt. a. D. RA., Adj. der Königin. [3 Belgrave Place, London SW.]

3) Susan Henrietta Cavendish, geb. zu London 29. Juli 1846; verm. zu London 14. April 1868 mit Henry Robert Brand, 2. Viscount Hampden, Gouv. von Neu-Süd-Wales. [Sydney.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters Lord George Cavendish, 1. Earls of Burlington (geb. 31. März 1754, † 9. Mai 1834) Ehe mit Lady Elizabeth Compton a. d. H. der Earls of Northampton (geb. 25. Juni 1760, verm. 27. Febr. 1782, † 7. April 1835).

1. † Hon. Henry Cavendish (geb. 5. Nov. 1789, † 5. April 1873); verm. I) 24. Okt. 1811 mit Sarah Fawkener (geb. . . . . 1789, † 1. Nov. 1817); II) 16. Juni 1819 mit Lady Frances Lambton a. d. H. der Earls of Durham, vw. Howard (geb. . . . ., † 23. Nov. 1840).

Kinder: a) **Ir Ehe:** 1) † William Cavendish (geb. 31. Okt. 1817, † 11. März 1881); verm. 19. Aug. 1843 mit Lady Emily Lambton a. d. H. der Earls of Durham (geb. 17. Mai 1823, † 2. Nov. 1886).

Kinder: (1) Susan Louisa Cavendish, geb. zu Codicote Lodge, Welwyn, 16. Mai 1848; verm. zu London 21. Juli 1877 mit Cecil Foljambe, 1. Lord Hawkesbury of Haselbech und Ollerton. [2 Carlton House Terrace. London SW; Ollerton, Newark; Kirkham Abbey, York; Haselbech Hall, Northampton.]

(2) Henry Frederick Compton Cavendish, geb. zu Ayot St. Lawrence, Welwyn, 6. Mai 1854, Lt. a. D. RN., DL. [37 Eaton Pl., London SW]; verm. zu London 10. Juli 1888 mit — Lady Harriet Osborne a. d. H. der Dukes of Leeds, geb. 28. Juli 1867.

Kinder: [1] Emily Georgiana Harriet Cavendish, geb. zu London 22. Dez. 1890.

[2] Evelyn Alice Beatrix Cavendish, geb. zu London 30. Juli 1892.

[3] Henry James Francis Cavendish, geb. zu Fairoak, Petersfield, 17. Aug. 1893.

[4] George Sidney Godolphin Cavendish, geb. zu London 3. Dez. 1895.

(3) Cecil Charles Cavendish, geb. zu Ayot St. Lawrence, Welwyn, 14. Mai 1855, Kpt. im 2. Bat. Highland Light Inf. [Kazanli Hills]; verm. zu Jullundur, Indien, 4. März 1890 mit — Maud Henrietta, geb. zu Allahabad . . . ., des George Halliday, Oberst, Tochter.

Sohn: Frederick George Cavendish, geb. zu Fyzabad, Indien, 2. Nov. 1891.

(4) Spencer Frederick George Cavendish, geb. zu . . . . 5. Jan. 1858, Kpt. a. D. [. . . .]

b) 2r Ehe: 2) † Francis Cavendish (geb. 6. Febr. 1820, † 12. Jan. 1893); verm. I) 24. April 1856 mit Lady Elinor Fitzgibbon a. d. H. der Earls of Clare (geb. 13. März 1835, getrennt 15. März 1866, wiederverm. . . . . 1872 mit Victor Jean Pellet); II) zu Dublin 14. Okt. 1876 mit — Janthe Florence, geb. zu . . . ., des MGen. Charles Skyring Tochter. [. . . .]

Söhne: a) 1r Ehe: (1) Reginald Richard Frederick Cavendish, geb. im Haag 25. Febr. 1857 [. . . .]; verm. zu Richmond 11. Sept. 1880 mit — Mary Constance, geb. zu . . . ., des Rev. Harry Dupuis, Vikars von Richmond, Tochter.

Kinder: [1] Rachel Muriel Constance Evelyn Cavendish, geb. zu London 13. Okt. 1882.

[2] Godfrey Lionel John Cavendish, geb. zu London 30. März 1884.

[3] Richard Charles Alexander Cavendish, geb. zu Richmond 6. Aug. 1885.

[4] Violet Gladys Diana Cavendish, geb. zu London 6. Febr. 1887.

[5] Beatrice Frances Dupuis Cavendish, geb. zu London 4. März 1888.

[6] Dorothy Alice Georgina Cavendish, geb. zu . . . . 1891.

(2) Alfred Edward John Cavendish, geb. zu Turin 19. Juni 1859, Kpt. im 1. Bat. Argyll and Sutherland Highlanders [London, ...]; verm. zu London . . . . 1886 mit — Alice Isabella, geb. zu Durban in Natal . . . ., des John van der Byl, von Capetown, Tochter.

Sohn: Ralph Henry Cavendish, geb. zu Capetown 27. April 1887.

(3) Ernest Lionel Francis Cavendish, geb. zu Paris 2. Febr. 1863, Kais. ind. Staatsbeamter [Vellore]; verm. zu London 23. Febr. 1886 mit — Jessie, geb. zu Westhouse 14. Mai 1867, des † William Jenkins, von Westhouse in Südwales, Tochter.

Sohn: Alwyn Lionel Compton Cavendish, geb. zu Mysore 26. März 1890.

b) 2r Ehe: (4) Nigel Frederick Rupert Cavendish, geb. zu Eastbourne 22. Jan. 1879.

3) † Charles Cavendish (geb. 24. Sept. 1822, † 21. Dez. 1890); verm. I) 27. Okt. 1847 mit Lady Felice Beauchamp a. d. H. der Earls Beauchamp (geb. 27. Juni 1825, † 29. Okt. 1848); II) 25. Juni 1863 mit Louisa Cockburn (geb. . . . . , † 25. April 1869); III) zu . . . . Juni 1873 mit — Mary, geb. zu . . . . , des Ivie Gregg Tochter. [. . . .]

Sohn 3r Ehe: Charles George Cavendish, geb. zu Onehunga 5. Juli 1874.

4) † George Cavendish (geb. 9. Jan. 1824, † 21. Jan. 1889); verm. zu Yarmouth 16. Okt. 1848 mit — Emily Victorina Elizabeth, geb. zu Woodhall . . . . 1829, des Sir William Rumbold, 3. Bt., von Woodhall, und der Hon. Henrietta Boothby a. d. H der Lords Rancliffe Tochter (getrennt 4. Juni 1866; Freifrau von Delmar [laut kgl. preuß. A. Kab.-Ordre d. d. Babelsberg 26. Juni 1869], wiederverm. zu Biarritz 20. Aug. 1870 mit Gaston Comte de La Rochefoucauld).

Kinder: (1) William Henry Alexander George Delmar Cavendish, geb. zu Norwich 3. Okt. 1849 [Yarmouth]; verm. zu Yarmouth 15. Sept. 1874 mit — Edith, geb. zu . . . . , des Edmund Chivers Tochter.

Kinder: [1] Georgina Edith Cavendish, geb. zu Yarmouth 26. Juli 1875.

[2] Charles Alfred William Cavendish, geb. zu Yarmouth 28. Juli 1878.

[3] Emily Frances Cavendish, geb. zu Torquay 27. März 1881.

[4] Louisa Anna Grace Cavendish, geb. zu Norwich 27. März 1882.

(2) Emily Frances Ida Cavendish, geb. zu Yarmouth 18. März 1852; verm. zu Biarritz 11. April 1877 mit Luigi Principe Piniatelli d'Aragon. [Neapel.]

5) Hon. Caroline Fanny Cavendish, geb. zu Bolton Abbey 11. Nov. 1826, EFrln der Kgin. [Windsor Castle, Osborne, und Balmoral.]

2. † Hon. Charles Cavendish, seit 15. Jan. 1858 1. Lord Chesham, von Chesham (geb. 28. Aug. 1793, † 10. Nov. 1863); verm. 16. Juni 1814 mit Lady Catherine Gordon a. d. H. der Marquesses of Huntley (geb. 29. Sept. 1792, † 14. Dez. 1866).

Kinder: 1) † William Cavendish, 2. Lord Chesham (geb. 29. Okt. 1815, † 27. Juni 1882); verm. 24. Juli 1849 mit Henrietta Lascelles a. d. H. der Earls of Harewood (geb. 14. Febr. 1830, † 21. Mai 1884).

Kinder: (1) Charles Compton William Cavendish, 3. Lord Chesham of Chesham, geb. zu Latimers 13. Dez. 1850, Ehrenoberst der Buckingham Yeomanry Cav., Kpt. a. D. der 10. Hussars [Latimers, Chesham, Bucks]; verm. zu London 13. Nov. 1877 mit — Lady Beatrice Grosvenor a. d. H. der Dukes of Westminster, geb. 14. Nov. 1858.

Kinder: [1] Hon. Charles William Hugh Cavendish, geb. zu Cliveden 13. Sept. 1878.

[2] Hon. Lilah Constance Cavendish, geb. zu Grosvenor House, London, 20. März 1884.

[3] Hon. Marjorie Beatrice Cavendish, geb. zu Grosvenor House, London, 18. Sept. 1888.

[4] Hon. John Compton Cavendish, geb. zu London 13. Juni 1894.

(2) Hon. Georgiana Caroline Cavendish, geb. zu Latimers 4. Febr. 1852; verm. zu London 26. Aug. 1875 mit Thomas Coke, 2. Earl of Leicester. [Holkham Hall, Norfolk.]

(3) Hon. Mary Susan Caroline Cavendish, geb. zu Latimers 19. März 1853; verm. zu London 19. Okt. 1878 mit Charles Lyttelton, 5. Viscount Cobham. [Hagley Park, Worcester.]

(4) Hon. Catherine Caroline Cavendish, geb. zu Latimers 12. Dez. 1857; verm. zu Chesham 29. Juli 1882 mit Hugh Grosvenor, 1. Duke of Westminster.

(5) Hon. William Edwin Cavendish, geb. zu London 18. Mai 1862, Lt. der Grenadier Guards [21 Upper Grosvenor Str., London W]; verm. zu London 25. März 1885 mit — Elizabeth Janet, geb. zu Melbourne 22. Aug. 1864, des Thomas Baillie und der Elizabeth geb. Ballingall Tochter.

Kinder: [1] Elizabeth Compton Cavendish, geb. zu London 7. März 1887.

[2] Evan George Charles Cavendish, geb. zu London 23. Febr. 1891.

(6) Hon. Edwin William Cavendish, geb. zu Latimers 29. Okt. 1865. [Latimers.]

2) † Hon. Susan Sophia Cavendish, s. Nekrolog.

Dietrichstein zu Nikolsburg*

(a. d. H. Mensdorff-Pouilly).

[Katholisch. — Nikolsburg in Mähren, und Wien, 4 Minoriten-Platz. — Ursprünglich französische Familie, welche ihre Abkunft von den ehem. Besitzern der (1395 zur Baronie erhobenen) Hschaft Pouilly (Côte-d'Or), den mutmaßlichen Nachkommen der alten Grafen von Ardenne-Lothringen-Bouillon, herleitet; oesterr. Graf von Mensdorff-Pouilly für den General Emanuel von Mensdorff-Pouilly (geb. 24. Jan. 1777, verm. 22. Febr. 1804 mit Sophie Przss. von Sachsen-Saalfeld-Coburg, † 28. Juni 1852) d. d. Wien 29. Nov. 1818; böhm. Inkolat 17. Dez. 1839; oesterr. Wappenänderung d. d. Wien 26. März 1844; oesterr. Fürst (primog.) Dietrichstein zu Nikolsburg mit dem Prädikat „Durchlaucht" für den Minister ꝛc. Alexander Grafen von Mensdorff-Pouilly infolge seiner Ehe mit Alexandrine Gfn Dietrichstein (s. unten u. II. Abt.) 23. Dez. 1868 (Diplom vom 20. März 1869); Verleihung des Namens Grafen und Gräfinnen Mensdorff-Pouilly-Dietrichstein für die übrige Descendenz 26. Febr. (Diplom d. d. Wien 6. April) 1887; Errichtung der FKHschaft Nikolsburg in Mähren, Thiergarten in Niederoesterreich und der Besitzung in Wien durch Gesetz vom 28. Mai 1889. — S. Jahrg. 1888, S. 277.]

Hugo Alfons Eduard Emanuel Joseph Johann Wenceslaus Fürst von Dietrichstein zu Nikolsburg, Graf von Mensdorff-Pouilly, geb.

zu Prag 19. Dez. 1858, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 4. Aug. 1813, † 14. Febr. 1871), folgte seinem Vater; Herr des landtäfligen Gutes Dietrichstein in Kärnten, K. u. K. Km., Maj. u. Flügeladj. S. apost. M.; verm. zu Baden-Baden 27. Juli 1892 mit — Olga Alexandrowna, geb. zu St. Petersburg 15./27. Nov. 1873, des Fürsten Alexander Sfergjewitsch Dolgoruky und der Olga Petrowna geb. Gfn Schuwalow Tochter, PD.

Tochter: Gfn Alexandrine, geb. zu Wien 24. März 1894.

Geschwister.

1. Gf Albert Viktor Julius Joseph Michael, geb. zu Lemberg 5. Sept. 1861, K. u. K. Km. und Leg.-Rat bei der oesterr.-ungar. Botschaft in St. Petersburg, Lt. der Ldw., Kr des Deutschen O.
2. Gfn Klothilde Wilhelmine Josepha Gabriele Maria Innocentia, geb. zu Wien 23. Dez. 1867.

Mutter.

vw. Fürstin Alexandrine, geb. Gfn von Dietrichstein-Proskau und Leslie, geb. 29. Febr. 1824 (s. II. Abt.), Stifterin des Familien-Fideikommisses aus den von ihr ererbten ehem. Fürstl. Dietrichsteinschen Besitzungen (s. oben); CD. des Malt.-O., StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 28. April 1857. [Wien, Minoritenplatz 4, und Ischl.]

Vaters-Brüder

siehe Geneal. Taschenbuch der Gräfl. Häuser: Mensdorff-Pouilly.

Dino, s. Talleyrand und Sagan.

Doria-Pamphilj-Landi*.

[Katholisch. — Rom. — Genueser Patrizierfamilie, welche sich urkundlich bis auf Paolo d'Oria 1335 zurückverfolgen läßt; Andrea Doria (geb. 30. Nov. 1468, Doge von Genua 1528, † 25. Nov. 1560) wurde Principe di Melfi und Marchese di Turfi (Prov. Potenza) 1535; Marchese di Civiez und Conte di Cavallimonte 1576; Duca d'Avigliano 1613; Duca di Turfi und Principe d'Avella 5. Juli 1625 (erloschen 24. Nov. 1749, s. Colonna); RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" unter Erhebung der Hschaft Torriglia und des Marchesats Borgo di S. Stefano (Prov. Genua) zum RFürstentum d. d. Wien 13. Mai 1760; Ererbung der FKHschaften des erloschenen Hauses Pamphilj, sowie Annahme des Namens Doria-Pamphilj-Landi 9. Dez. 1760 (die aus Gubbio, Prov. Perugia, stammende Familie Pamphilj erhielt durch Giovanni Battista Pamfilj [seit 15. Sept. 1644 Papst Innocenz X.] das Patriziat von Rom und das Principato Landi, Prov. Piacenza?, um 1650). — S. Jahrg. 1848, S. 123.]

Alfonso Maria Doria-Pamphilj-Landi, Fürst von Torriglia, Principe di Melfi und Valmontone, Duca d'Avigliano, geb. zu Rom 25. Sept. 1851, Sohn des Fürsten Filippo (geb. 28. Sept. 1813, † 19. März 1876) und seiner Gem. Lady Mary Talbot a. d. H. der

Earls of Shrewsbury (geb. 26. Mai 1815, verm. . . . ., † 18. Dez. 1858), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Giovanni (geb. 4. Aug. 1843, † 7. April 1890); ERr des Malt.-O.; verm. zu London 24. Juni 1882 mit — Lady Emily Pelham Clinton a. d. H. der Dukes of Newcastle, geb. 28. März 1863, ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Filippo Andrea, geb. zu Rom 1. März 1886.
2) Orietta, geb. zu Rom 25. Mai 1887.

Schwestern.

1. Teresa Maria, geb. zu Rom 1. März 1840, Hof-D. J. M. der Königin von Italien; verm. zu Rom 14. Jan. 1858 mit Emilio Massimo, Duca di Rignano.
2. Guendalina, geb. zu Pegli 1. Aug. 1846, PD.; verm. zu Rom 24. Febr. 1868 mit Giovanni Luca Conte Cavazzi della Somaglia. († 6. März 1896). [Mailand.]
3. Olimpia, geb. zu Rom 21. Okt. 1854; verm. zu Rom 20. Mai 1878 mit Fabrizio Colonna, Principe d'Avella.

Dorset*

(a. d. H. Sackville; im Mannesstamme erloschen).

[Anglikanisch. — Normännische Familie, deren Ahnherr Herbrand de Salkeoille um 1070 gewesen sein soll; Sir Thomas Sackville wurde Lord Buckhurst, von Buckhurst, Sussex, 8. Juni 1567 und Earl of Dorset 13. März 1604; der 6. Earl Charles wurde Earl of Middlesex und Lord Cranfield, von Cranfield, Titel, die seinem mütterlichen Großvater gehört hatten, 1675; der 7. Earl Lionel wurde Duke of Dorset 13. Juni 1720; dessen 3. Sohn Lord George Sackville wurde Lord Bolebroke und Viscount Sackville, von Drayton, 11. Febr. 1782; die Titel wurden von dessen Sohn Charles nach dem Ableben des 4. Duke mit den übrigen vereinigt 14. Febr. 1815 — alles im Peerage von England.]

† Charles Sackville-Germain, 5. Duke of Dorset (geb. 27. Aug. 1767, † 29. Juli 1843).

Bruder.

† Hon. George Sackville (geb. 7. Dez. 1770, † 31. Mai 1836); verm. 8. Dez. 1814 mit Harriet Pearce (geb. . . . ., † 18. April 1835).

Tochter: Caroline Harriet Sackville, geb. zu Drayton 8. Okt. 1815; verm. zu . . . . 20. Juni 1837 mit William Bruce Stopford-Sackville († 29. Mai 1872). [Drayton House, Thrapston, Northamptonshire.]

Doudeauville, s. La Rochefoucauld. — (Douglas-Hamilton), s. Hamilton and Brandon.

del Drago*.

[Katholisch. — Rom, Via 4 Fontane, 20. — Römische Familie, die ihre Abstammung von Rodolphe de Dragonibus, Kais. Vikar von Assisi, 1133 herleitet; Baron de San Vittorino 1519; Marchese de Riofreddo 1622; Principe di Mazzano, d'Antuni e di Trevignano (Erwerbung der Titel und Güter der Familie Biscia) 1671; röm. Principe (primog.) del Drago 1832. — S. Jahrg. 1890, S. 281.]

Filippo Massimiliano Giovanni Battista Gaspare Baldassare Melchiorre Principe del Drago ꝛc., Principe di Mazzano, d'Antuni e di Trevignano, Conte d'Ascrea ꝛc., geb. zu Rom 4. März 1824, Sohn des Principe Urbano (geb. 9. März 1773, † 25. Juli 1851) und seiner Gem. Teresa (geb. 14. März 1801, verm. 26. Mai 1821, † 19. Mai 1858), des † Camillo Massimiliano Principe Massimo Tochter; verm. zu Malmaison bei Paris 23. Jan. 1856 mit — Maria Milagros Maria del Carmen Amparo Isabella Fernanda Juana Munoz y Borbon, Marquesa de Castillejo, geb. im Pardo bei Madrid 8. Nov. 1835, des Duque de Rianzares und J. Maj. der Königin Marie Christine von Spanien Tochter.

Söhne: 1) Ferdinando Maria Cristina Urbano Filippo Giovanni Principe d'Antuni, geb. zu Rom 21. Febr. 1857; ERr des Malt.-O. [Rom]; verm. I) zu Paris 24. Nov. 1881 mit Maria (geb. 31. Juli 1862, † 23. Sept. 1886), des † Marchese de la Gandara und der Rosa Plazaola y Limonta Tochter; II) zu Rom 4. März 1894 mit — Elika Potenziani a. d. H. der Principi Mauro, geb. zu Bologna 7. Okt. 1874.

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Giovanni Alfonso Maria Filippo Gioacchino Ferdinando Francesco Luigi, gek. zu Rom 4. Okt. 1882.

(2) Giovanni Battista Maria Filippo Gioacchino Ferdinando Urbano, geb. zu Rom 28. April 1884.

b) 2r Ehe: (3) Maria-Cristina Teresa Yolanda Milagros, geb. zu Rom 7. Okt. 1895.

2) Francesco d'Assisi Maria Ferdinando Filippo Costantino Anastasio, geb. zu Rom 27. April 1858. [Rom.]

3) Luigi Gonzaga Maria Ferdinando Antonio Stefano Agostino, geb. zu Rom 20. Juni 1859 [Rom]; verm. zu Rom 30. Juli 1891 mit — Angela, geb. zu Rom 30. Aug. 1857, vw. Marchesa (Alfonso) Bevilacqua-Vincenzi di Tornano, des Marchese Pellegrini-Quarantotti Tochter.

4) Giovanni Battista Maria Ladislao Urbano Ferdinando Filippo, geb. zu Rom 12. Aug. 1860; ERr des Malt.-O. [Rom.]

(Duchesne de Gillevoisin), s. Conegliano. — (Duff), s. Fife. — (Durfort-Civrac), s. Lorge.

Elchingen*

(a. d. H. Ney).

[Katholisch. — Paris, 8 Rue Jean-Goujon. — Michel Ney (geb. zu Saarlouis 10. Jan. 1769, † 7. Dez. 1815) wurde franz. Duc (primog.) d'Elchingen (Dorf im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 19. März 1808 und franz. Prince (primog.) de la Moskwa (Fluß im russ. Gouv. Moskau) 7. Sept. 1812. — S. Jahrg. 1874, S. 171.]

Napoléon Louis Michel Ney d'Elchingen, Prince de la Moskwa, geb. zu Paris 11. Jan. 1870, Sohn des 3. Duc Michel (geb. 3. Mai 1835, † 23. Febr. 1881).

Geschwister.

1. Cécile Marie Michaëla, geb. zu Rocquencourt 28. Aug. 1867; verm. zu Paris 10. Mai 1884 mit Joachim Napoléon Pr. Murat.
2. Rose Blanche Mathilde Ney d'Elchingen, geb. zu Rocquencourt 2. Okt. 1871.
3. Charles Aloïs Jean Gabriel Ney Duc d'Elchingen, geb. zu Paris 3. Dez. 1873. [Paris, 8 Rue Jean-Goujon.]
4. Violette Jacqueline Charlotte Ney d'Elchingen, geb. zu Rocquencourt 9. Sept. 1878.

Mutter.

vw. Ducheſſe Paule Marguerite Laure Juliette Adélaïde, geb. zu Paris 28. April 1847, der Cécile vw. (Karl) Heine, geb. Furtado Adoptivtochter; verm. zu Rocquencourt 9. Aug. 1866; wiederverm. zu Paris 18. Okt. 1882 mit Victor Maſſena, Duc de Rivoli.

Epinoy, ſ. Ligne. — (Erba), ſ. Odescalchi.

Eßling*

(a. d. H. Maſſena), ſ. Jahrg. 1896, S. 348.

Eſtiſſac, ſ. La Rochefoucauld. — Farneſe, ſ. Chigi-Albani und Torlonia B. — (Faucigny), ſ. Lucinge.

Feltre*

(a. d. H. Goyon).

[Katholisch. — Paris, 59 Rue St. Dominique, u. Schloß de la Roche-Goyon, Dep. Côtes-du-Nord. — Aus der Bretagne ſtammende Familie; franz. Duc (primog.)

de Feltre [Übertragung des 29. März 1852 erloschenen Titels Duc de Feltre infolge der 16. Nov. 1836 geschlossenen Ehe des Charles Marie Auguste Comte de Goyon (geb. zu Nantes 13. Sept. 1803, † 17. Mai 1870) mit Oriane de Montesquiou-Fezensac, des Raymond Duc de Fezensac und der Henriette geb. Clarke de Feltre (Enkelin des 1. Duc de Feltre) Tochter (geb. 16. Nov. 1813, † 14. Juli 1887)], 8. Juli 1864 resp. Sept. 1865; [Henri Jacques Guillaume Clarke, einer irländischen Familie entstammend (geb. zu Landrecies im Hennegau 17. Okt. 1765, † 28. Okt. 1818), Comte de Hunebourg 24. April 1808, franz. Duc (primog.) de Feltre (Stadt in der ital. Prov. Belluno) 1809 und Pair von Frankreich 6. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 311, u. 1892, S. 1205.]

Charles Maria Michel de Goyon, Duc de Feltre, geb. zu Chartenay im Dep. Loire-Inf. 14. Sept. 1844, ältester Sohn des Charles Marie Auguste Comte de Goyon und seiner Gem. Oriane geb. de Montesquiou-Fezensac; verm. zu Paris 5. Juni 1879 mit — Léonie de Cambacérès, geb. zu Paris 26. Aug. 1858.

Sohn: Auguste de Goyon de Feltre, geb. zu Schl. de la Roche-Goyon 17. Juli 1884.

Fezensac*

(a. d. H. Montesquiou).

[Katholisch. — Paris, 5 Rue de la Baume, und Chât. de Marsan, Dep. Gers. — Gascogner Uradel, der seine Abkunft von einem 1070 gegründeten Seitenzweig der Comtes de Fezensac (jetzt Vic-Fezensac im Dep. Gers), wohl Nachkommen von Sancho Mitarra, Duc de Gascogne 890, herleitet und als deren urkundlicher Ahnherr Raimond-Aimeri de Montesquiou (ebenda), Kreuzritter 1190, betrachtet wird; franz. Anerkennung der Abkunft von den Comtes de Fezensac und Genehmigung zur Führung des Namens Montesquiou-Fezensac 1777 resp. 31. Juli 1783; Pair von Frankreich und Duc (primog.) de Fezensac 1815 resp. 30. April 1821. — S. Jahrg. 1877, S. 275.]

Philippe André Aimery Charles de Montesquiou, Duc de Fezensac, geb. zu Paris 26. Sept. 1843, Sohn des Roger Comte de Fezensac (geb. 13. April 1809, † 6. April 1864) und seiner Gem. Gasparine Ursule Ida geb. Fingerlin aus Bischingen (geb. . . . . 1805, verm. 5. Jan. 1837, † 15. Febr. 1846), folgte seinem Großvater, dem Duc Raymond-Aimery (geb. 26. Febr. 1784, † 18. Nov. 1867); franz. Senator; verm. zu Paris 28. Jan. 1865 mit — Suzanne Roslin d'Ivry, geb. zu Paris 8. Juli 1845.

Tochter: † Madeleine des Montesquiou-Fezensac, s. Nekrolog.

Fiano, s. Boncompagni-Ludovisi.

Fife*

(a. d. H. Duff), s. Jahrg. 1895, S. 370.

(Fitz-Alan-Howard), s. Norfolk. — (Fitz-Gerald), s. Leinster. — (Fitz-James), s. Berwick. — (Fitzroy), s. Grafton.

Forano*

(a. d. H. Strozzi).

[Katholisch. — Florenz, Piazza Strozzi 4, u. Rom. — Aus Fiesole (Prov. Florenz) stammende Familie; die Strozzi kommen auch in Florenz und als Herren von Nuovole u. Mugello seit 1050 vor; Conte di Roccamezzana (Prov. Rom?) 1437; Duca di Bagnolo (Prov. Neapel) 1644, röm. Principe (primog.) di Forano (Prov. Perugia) 1722. — S. Jahrg. 1851, S. 201.]

Piero Strozzi-Majorca-Renzi, Principe di Forano, geb. zu Florenz 20. Sept. 1855, Sohn des Principe Ferdinando (geb. 31. Juli 1821, † 23. Febr. 1878); ERr des Malt.-O., Khr J. M. der Kgin v. Italien.

Geschwister.

1. Leone Duca di Bagnolo, geb. zu Florenz 18. Okt. 1856, ehem. ital. Marineoffizier [Florenz]; verm. zu Florenz 14. April 1890 mit — Maria Clementina Corsini a. d. H. der Principi Corsini, geb. 28. Aug. 1869.
   Töchter: 1) Antonietta, geb. zu Florenz 22. Mai 1891. 2) Beatrice, geb. zu Florenz 5. April 1894.
2. Luisa, geb. zu Florenz 23. Febr. 1859; verm. zu Florenz 15. Jan. 1880 mit Francesco Conte Guicciardini. [Florenz.]
3. Roberto, geb. zu Florenz 20. Febr. 1861, Kgl. ital. Rittm., Ord.-Off. des Pr. von Neapel. [Florenz.]

Mutter.

vw. Prssa Antonietta a. d. H. der Principi Centurione, geb. zu Genua 25. Mai 1830, Ehren-PD. der Königin von Italien; verm. zu Florenz 29. April 1851. [Florenz.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Duca Fernando (geb. . . . ., † 16. Aug. 1835) Ehe mit Therese Charlotte a. d. H. der Herzöge von Beaufort-Spontin (geb. 17. Juli 1789, verm. . . . ., † 9. Jan 1857).

Ottavia, geb. zu Florenz 22. Mai 1825; verm. zu Florenz 7. Febr. 1847 mit Lorenzo Marchese Ginori Lisci († 13. Febr. 1878). [Florenz.]

(Fouché), s. Otranto. — Fronsac, s. Richelieu. — Fucino, s. Torlonia B.

Gadagne*

(a. d. H. Galléan).

[Katholiſch. — Paris, 18 Place Delaborde, und Schloß Le Montellier, Dep. Vaucluſe. — Familie aus dem Venaiſſin, die ihre Abkunft von der alten (um 1122 zuerſt erſcheinenden) Genueſer Familie Galliano herleitet; Erwerbung der Mitherrſchaft über Bédènes (Dep. Vaucluſe), ſowie (durch Heirat) der Baronien des Iſſards und Courtines in Languedoc um 1392; Erhebung der, infolge der Heirat des Georges Galléan de Bédènes et d'Eguilles mit Louiſe de Guadagni ererbten Baronie Chateauneuf Giraud l'Ami (jetzt Chateauneuf de Gadagne im Dep. Vaucluſe) zum Herzogtum und röm. Duca (primog.) di Gadagne 30. Nov. 1669; franz. Beſtätigung als Duc 14. Jan. 1861. — S. Jahrg. 1891, S. 313.]

Louis Charles Henri de Galléan, Duc de Gadagne, geb. zu Schloß Diziers im Dep. Loir-et-Cher 26. Juni 1837, Sohn des Auguſte Louis Comte de Galléan-Gadagne (geb. 4. Febr. 1789, † 12. Aug. 1856), der nach dem Tode ſeines Oheims, des Duca Jean Baptiſte (geb. 25. Okt. 1756, † 9. Sept. 1826), den ihm gebührenden Ducatitel nicht angenommen hatte, und ſeiner Gem. Mathilde (geb. 3. Juli 1803, verm. . . . . , † 16. Juli 1887), des Comte Gentil de St. Alphonſe Tochter; verm. zu Paris 30. Juni 1868 mit — Caroline Helena Joëſt, geb. zu Köln . . . . (proteſt.).

Tochter: Mathilde Caroline de Galléan de Gadagne, geb. zu Courthezon (Vaucluſe) 25. Jan. 1873; verm. zu Paris 12. Juli 1893 mit Adolphe François René Marquis de Portes. [Paris, 52 Rue Boiſſière.]

Galatro, ſ. Colonna. — (Galléan), ſ. Gadagne. — Gallicano, ſ. Rospigliosi.

Giovanelli*.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Katholiſch. — Venedig. — Aus Gandino in Oberitalien ſtammende Familie, die ihre Abkunft von Sier Mayfredus Giovanelli um 1230 herleitet; Conti di Marengo-Carpenado 29. Sept. 1668; Patrizier von Venedig 27. Dez. 1668; RGraf d. d. Wien 26. Juli 1678; Magnat von Ungarn 30. Dez. 1681; oeſterr. Anerkennung des Grafenſtandes 4. Febr. 1817; oeſterr. Fürſt (primog.) d. d. Wien 17. Okt. 1847 (Diplom d. d. Wien 12. April 1848). — S. Jahrg. 1862, S. 135; 1888, S. 281, und 1891, S. 314.]

† Giuſeppe Fürſt Giovanelli (geb. 5. Dez. 1824, † 11. Sept. 1886); verm. zu Rom 21. April 1852 mit — Maria Chigi-Albani, geb. 22. März 1836.

Giuſtiniani Bandini*

(a. d. H. Bandini).

[Katholiſch. — Rom, Corſo Vitt. Emanuele 116. — Die Familie Bandini iſt umbriſchen Urſprungs, kam im XVI. Jahrh. nach Rom und erwarb hier (2. Mai

1855) und in Bologna das Patriziat; röm. Marchese di Lanciano e Rustano 30. Mai 1753 (durch Benedikt XIV.); Ererbung der Titel und Würden des Hauses Giustiniani durch die Heirat des Carlo Marchese Bandini (geb. 3. Sept. 1779, † 4. Juli 1850) mit Cecilia (geb. 5. Febr. 1796, verm. 1816, † 2. Jan. 1847), des Vincenzo Principe Giustiniani Erbtochter; Principe romano 17. Jan. 1863; ital. Anerkennung als Principe Giustiniani Bandini, Duca di Mondragone e Conte di Carinola, Marchese di Lanciano e Rustano, Conte di Newburg, Visconte di Kynnaird, Barone Levingstone di Flacraig (alles primog.) d. d. Rom 9. Juni 1893. — (Die Familie Giustiniani herrschte einst auf der Insel Chios, bis diese 1346 in den Besitz der Genuesen kam; durch die Türken vertrieben 1566; Ererbung der Titel ꝛc. des Hauses Grillo durch die Ehe des Vincenzo Principe Giustiniani (geb. 1759, † 13. Nov. 1826) mit Nicoletta Grillo, des Agapito Duca di Mondragone Schwester, hierdurch Duca di Mondragone (Neapel) u. Cte di Carinola; Viscount Kynnaird (kreiert 1647), Baron Livingston und Earl of Newburgh (kreiert 1660) durch die Heirat des Carlo Marchese Bandini (s. oben) mit Cecilia (s. oben), 7. Countess of Newburgh ꝛc. 10. Sept. 1858. — S. Jahrg. 1896, S. 354.]

Sigismondo Venanzio Francesco Principe Giustiniani Bandini, Duca di Mondragone, Marchese di Lanciano e Rustano, Conte di Carinola, Conte di Newburg, Visconte di Kynnaird und Barone Levingstone di Flacraig, geb. zu Urbisaglia, Macerata, 30. Juni 1818, Sohn des † Marchese Carlo (s. oben) und der † Cecilia (s. oben), des Vincenzo Principe Giustiniani Tochter; EMr des Malt.-O.; verm. zu Rom 15. Sept. 1848 mit — Maria Sofia Massani, geb. 13. Mai 1830.

Kinder: 1) Carolina, geb. zu Rom 11. Juni 1851; verm. zu Rom 8. April 1872 mit Guardino Conte de Colleoni Porto, Conte di Solza. [Vicenza.]

2) Elena Maria Concetta Isabella Gioacchina Giuseppa, geb. zu Rom 9. Juni 1853; verm. zu Rom 25. Juni 1876 mit Camillo Pr. Rospigliosi.

3) Carlo Duca di Mondragone, geb. zu Rom 1. Jan. 1862; verm. zu Florenz 8. Aug. 1885 mit — Maria Nobile Lanza a. d. H. der Principi di Trabia, Butera e Scordia, geb. zu Palermo 16. Juli 1866.

Kinder: (1) Sigismondo, geb. zu Rom 20. Juni 1886.
(2) Maria Sofia, geb. zu Rom 4. Mai 1889.

4) Nicoletta Maria Nazarena Gioacchina Margherita, geb. zu Rom 23. Okt. 1863; verm. zu Rom 20. Febr. 1881 mit Mario Duca Grazioli. [Rom, Via Plebiscito 102.]

5) Maria Cristina Isabella Agnese Gioacchina, geb. zu Rom 20. Febr. 1866, D. v. Heil. Herzen Jesu.

6) Maria Isabella Giovanna Teresa Gioacchina, geb. zu Rom 17. April 1867.

7) Maria Cecilia Pia Anna Gioacchina, geb. zu Rom 20. Nov. 1871.

Gordon, s. Richmond. — (Goyon), s. Feltre.

Grafton*

(a. d. H. Fitzroy).

[Anglikanisch. — 17 Carlton House Terrace, London SW; Wakefield Lodge, Stony Stratford; Euston Hall, Thetford. — Der zweite illeg. Sohn des Königs Charles II. von Großbritannien u. Irland und der Barbara Villiers: Henry Fitzroy (geb. 28. Sept. 1663, † 9. Okt. 1690) wurde Earl of Euston, Viscount Ipswich und Baron Sudbury, von Sudbury, 16. Aug. 1672 und Duke of Grafton 11. Sept. 1675. Sein Sohn, der 2. Duke Charles (geb. . . . . , † 6. Mai 1757), erbte am 7. Febr. 1723 beim Tode seiner Mutter Lady Isabella Bennet, Erbtochter des letzten Earl of Arlington, die Titel Earl of Arlington und Viscount Thetford (gestiftet 22. April 1672) und Baron Arlington, von Arlington (gestiftet 14. April 1664) — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1885, S. 277.]

Augustus Charles Lennox Fitzroy, 7. Duke of Grafton, geb. zu London 22. Juni 1821, Sohn des 5. Duke Henry (geb. 10. Febr. 1790, † 26. März 1863) und seiner Gem. Mary geb. Berkeley (geb. 18. Juni 1795, verm. 20. Juni 1812, † 10. Sept. 1873), folgte seinem Bruder, dem 6. Duke William (geb. 5. Aug. 1819, † 21. Mai 1882); Erbförster von Whittlebury Forest, Gen. d. A. a. D., Ehrenstallm. der Königin, DL. für Suffolk, Präs. der Rl Pension Society, Rr des Hosenband-O. ꝛc.; verm. zu London 9. Juni 1847 mit Anna (geb. 15. Juni 1825, † 23. Dez. 1857), des † James Balfour, von Whittinghame, Berwick, und der Lady Eleanor Maitland a. d. H. der Earls of Lauderdale Tochter.

Kinder: 1) Henry James Fitzroy, Earl of Euston, geb. zu London 28. Nov. 1848, DL. für Suffolk, Oberst im 1. Bat. Volunteer Northamptonshire Rgt [Wakefield Lodge]; verm. zu . . . . 29. Mai 1871 mit — Kate, geb. zu . . . . , des John Walsh Tochter.

2) Lord Alfred William Maitland Fitzroy, geb. zu London 3. März 1850, DL. für Northampton, Lt. a. D. der Coldstream Guards [Whittlebury, Towcester]; verm. zu London 27. April 1875 mit — Margaret Rose, geb. zu London . . . . , des Eric Carrington Smith Tochter.

Kinder: (1) Lilian Rose Fitzroy, geb. zu London 2. März 1876.
(2) Mary Margaret Fitzroy, geb. zu London 10. Dez. 1877.
(3) William Henry Alfred Fitzroy, geb. zu Whittlebury 24. Juli 1884.

3) Lady Eleanor Fitzroy, geb. zu London 2. Aug. 1853; verm. I) zu London 4. Mai 1872 mit Herbert Fitzroy Eaton, von Stetchworth Park, Cambridge († 8. April 1873); II) zu London 5. Mai 1875 mit Hon. Walter Harbord a. d. H. der Lords Suffield. [Gunton Park, Norwich.]

4) Rev. Lord Charles Edward Fitzroy, geb. zu London 9. Dez. 1857, MA., Rektor von Euston with Barnham, Thetford, Hauskaplan der Königin [Euston]; verm. zu . . . . 12. Juni 1883 mit — Hon. Ismay Mary Helen Augusta Fitzroy a. d. H. der Dukes of Grafton, geb. zu Aynhoe Park 13. April 1863, des † Charles Fitzroy, 3. Lords Southampton, und der Ismay geb. Nugent Tochter.

Kinder: (1) Anna Ismay Ethel Fitzroy, geb. zu . . . . 9. April 1884.

(2) Victoria Alexandrina Mabel Fitzroy, geb. zu London 26. Okt. 1886.
(3) Violet Freddie Fitzroy, geb. zu Euston 9. Nov. 1888.
(4) Charles Alfred Euston Fitzroy, geb. zu Euston 4. Juni 1892.
(5) Edward Henry Fitzroy, geb. zu Euston 13. Juli 1893.

Geschwister.

1. Lady Maria Louisa Fitzroy, geb. zu London 18. April 1818; verm. zu . . . . 26. Jan. 1846 mit Edward Douglas Pennant, 1. Lord Penrhyn von Llandegai († 31. März 1886). [1 Hans Place, London SW.]
2. † William Henry Fitzroy, 6. Duke (geb. 4. Aug. 1819, † 21. Mai 1882); verm. zu London 10. Febr. 1858 mit — Hon. Marie Louise Ann Baring, geb. zu Buckenham Park . . . . 1834, des Francis Baring, 3. Lords Ashburton, und der Claire Maret a. d. H. der Ducs de Bassano Tochter. [London SW.]
3. Lord Frederick John Fitzroy, geb. zu London 4. April 1823, ehem. Oberst der Grenadier Guards, ehem. MP. [23 Grosvenor Str., London W]; verm. zu London 27. Okt. 1853 mit — Catherine Sarah Wilhelmina, geb. zu Dover . . . ., des Rev. William Wescomb, Rektors von Langford, Esser, Tochter

Kinder: 1) Anne Ethel Fitzroy, geb. zu London 10. Nov. 1859.
2) Evelyn Fitzroy, geb. zu London 23. Nov. 1860.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des 4. Duke George (geb. 14. Jan. 1760, † 28. Sept. 1844) Ehe mit Lady Charlotte Waldegrave a. d. H. der Earls Waldegrave (geb. . . . ., verm. 16. Nov. 1784, † 1. Febr. 1808).

† Lord Charles Fitzroy (geb. 28. Febr. 1791, † 17. Juni 1865); verm. 25. Okt. 1825 mit Lady Anne Cavendish a. d. H. der Dukes of Devonshire (geb. 11. Nov. 1787, † 27. Mai 1871).

Kinder: 1) Elizabeth Mary Fitzroy, geb. zu London 28. Juli 1826; verm. zu London 4. Aug. 1857 mit Henry Lee Steere. [London.]
2) Maria Georgiana Anne Fitzroy, geb. zu London 9. Febr. 1829. [London.]
3) † Cavendish Fitzroy (geb. 21. Juni 1833, † 8. Jan. 1894); verm. 6. Dez. 1859 mit Mary Strange (geb. . . . ., † 10. Febr. 1892).
   Kinder: (1) Anne Isabel Fitzroy, geb. zu London 7. Okt. 1860; verm. zu London 6. Febr. 1894 mit Arthur Karl Hecht. [Brünn.]
   (2) Harold Charles Cavendish Fitzroy, geb. zu London 8. Juni 1870, ehem. Lt. des 3. Bat. Durham Leichte Inf. [The Model Farm, Reasden]; verm. zu Worcester 5. Mai 1892 mit — Eliza Mary, geb. zu . . . ., des Thomas Butt, von Priors Court, Worcester, Tochter.
   Tochter: . . . . Fitzroy, geb. zu The Model Farm 28. Sept. 1895.

Großvaters-Brüder,

a) aus des Urgroßvaters, des 3. Duke Augustus (geb. 28. Sept. 1735, † 14. März 1811) erster Ehe mit Hon. Anna Liddell a. d. H. der Lords Ravensworth (geb. . . . ., verm. . . . . 1756, getrennt . . . . 1769, † als Countess of Upper Ossory . . . . 1804).

1. † Lord Charles Fitzroy (geb. 14. Juli 1764, † 20. Dez. 1829); verm. I) . . . . 1795 mit Frances Mundy (geb. . . . ., † . . . . 1797);

II) 10. März 1799 mit Lady Frances Tempeſt a. d. H. der Marqueſſes of Londonderry (geb. . . . ., † 9. Febr. 1810).

Söhne: a) **1r Ehe:** 1) † Sir Charles Fitzroy (geb. 10. Mai 1796, † 16. Febr. 1858); verm. I) 11. März 1820 mit Lady Mary Gordon-Lennox a. d. H. der Dukes of Richmond und Gordon (geb. 15. Aug. 1790, † 7. Dez. 1847); II) zu Sydney 11. Dez. 1855 mit — Margaret Gordon, geb. . . . ., vw. (John) Hawkey, von Sydney. [Sydney, Neu-Süd-Wales.]

Tochter 1r Ehe: † Mary Fitzroy, ſ. Nekrolog.

b) **2r Ehe:** 2) † George Fitzroy (geb. 30. Juni 1801, † 4. Jan. 1883); verm. I) 6. Juli 1830 mit Louiſa Harris (geb. . . . ., † 6. Aug. 1865); II) zu London 8. Jan. 1873 mit — Charlotte Frances Bona Spencer a. d. H der Dukes of Marlborough, geb. zu Teaninich, Roſs, 15. Okt. 1834. [Grafton Regis, Northampton.]

Söhne 1r Ehe: (1) George Robert Fitzroy, geb. zu . . . . 1831; Major General der Armee, Oberſt a. D. [Grafton Regis.]

(2) Francis Fitzroy, geb. zu Euſton 28. Okt. 1832, Advokat [London, Inner Temple]; verm. zu London 26. Juni 1866 mit — Mary Neſham, geb. zu . . . ., des Thomas Hillersden Bulteel Tochter.

3) † Robert Fitzroy (geb. 15. Juni 1805, † 30. April 1865); verm. I) 27. Dez. 1836 mit Mary O'Brien (geb. . . . ., † 5. April 1852); II) 22. Febr. 1854 mit Maria Smyth (geb. . . . ., † 29. Dez. 1889).

Kinder: a) **1r Ehe:** (1) † Robert O'Brien Fitzroy, ſ. Nekrolog.

(2) Fanny O'Brien Fitzroy, geb. zu London 27. April 1842. [Heath Hall, York.]

(3) Catherine O'Brien Fitzroy, geb. zu London 22. März 1845. [Heath Hall.]

b) **2r Ehe:** (4) Laura Maria Elizabeth Fitzroy, geb. zu Heath Hall 24. Jan. 1858. [Heath Hall.]

b) halbbürtige aus zweiter Ehe mit Elizabeth Wrottesley (geb. . . . . 1744, verm. 24. Juni 1769, † 25. Mai 1822).

2. † Rev. Lord Henry Fitzroy (geb. 9. April 1770, † 7. Juni 1828); verm. . . . . 1800 mit Caroline Pigot (geb. . . . . 1775, † . . . . 1835).

Kinder: 1) Caroline Fitzroy, geb. zu Weſtminſter 13. Febr. 1805; verm. zu London 18. Mai 1839 mit Henry Wilſon († 8. Juni 1866). [Stowlangtoft Hall, Suffolk.]

2) † Henry Fitzroy (geb. 22. Aug. 1806, † 5. Dez. 1877); verm. 24. Juli 1830 mit Jane Beauclerk a. d. H. der Dukes of St. Albans (geb. . . . . 1807, † 15. Juli 1892).

Kinder: (1) Algernon Henry Fitzroy, geb. zu Weſtminſter 2. März 1834. [Salcey Lawn, Northampton.]

(2) Blanche Adeliza Fitzroy, geb. zu Salcey Lawn 22. Aug. 1839; verm. I) zu London 13. Okt. 1860 mit Hon. Charles Maynard a. d. H. der Viscounts Maynard († 2. Jan. 1865); II) zu London 8. Nov. 1866 mit Robert St. Clair-Erskine, 4. Earl of Roſslyn († 6. Sept. 1890). [Dyſart Houſe, Kirkcaldy, Fife.]

(3) Evelyn Matilda Fitzroy, geb. zu Salcey Lawn 14. Febr. 1841; verm. zu London 1. Dez. 1858 mit Aubrey de Vere Beauclerk, JP. [Ardglaſs, Downs.]

3) † Hugh Fitzroy (geb. 14. Mai 1808, † 27. Febr. 1879); verm. I) 9. Aug. 1831 mit Lucy Lethbridge (geb. . . . . 1811, † 3. Mai 1855); II) zu London 4. Dez. 1856 mit — Emily Louiſa, geb. zu . . . ., vw. Marſham, des Reginald McDonald, Hauptes des Clans Ronald, Tochter. [Stratton Strawleſs.]

Töchter: a) 1r **Ehe**: (1) Amy Emily Sarah Fitzroy, geb. zu London 15. Dez. 1833; verm. zu Perth 16. Sept. 1858 mit Ralph Bradford Atkinſon († . . . . 1888), ehem. Obſtlt. der Grenadier Guards. [London.]

b) 2r **Ehe**: (2) Adela Louiſa Fitzroy, geb. zu London 2. Nov. 1857.

(3) Auguſta Caroline Fitzroy, geb. zu Stratton Strawleſs 9. Febr. 1859; verm. zu London 25. Sept. 1884 mit Robert William Rankine Wilſon, Advokat. [London.]

4) † Rev. Auguſtus Fitzroy (geb. 9. Dez. 1809, † 12. Febr. 1869); verm. I) 7. Mai 1833 mit Angelina O'Brien (geb. . . . ., † 5. Mai 1836); II) 23. Jan. 1840 mit Emma Fuller-Maitland (geb. . . . ., † 18. März 1885).

Söhne: a) 1r **Ehe**: (1) Rev. Ernest James Auguſtus Fitzroy, geb. zu Blatherwicke Park 9. Jan. 1834, Vikar von St. Judes, Weſt Derby [St. Judes]; verm. zu Great Pakenham 17. Sept. 1855 mit — Elizabeth, geb. zu Abbots Langley . . . ., des P. C. Ellis, von Abbots Langley, Hertford, Tochter.

Kinder: [1] Conſtance Angelina Mary Fitzroy, geb. zu Great Pakenham 2. Juli 1856.

[2] Stafford Francis Fitzroy, geb. zu Great Pakenham 1. Juli 1863 [Dholpur]; verm. zu Cheltenham 3. Aug. 1893 mit — Gertrude Ann, geb. zu Cheltenham . . . ., des Alfred Fortye Tochter.

[3] Samuel Auguſtus Fitzroy, geb. zu St. Judes 30. April 1865.

[4] Lilias Evelyn Elizabeth Fitzroy, geb. zu St. Judes 10. Sept. 1868.

b) 2r **Ehe**: (2) Hugh Maitland Fitzroy, geb. zu Henley on Thames 17. Aug. 1843 [Park Place, Henley]; verm. zu London 4. Jan. 1877 mit — Bertha, geb. zu . . . ., des † James Kearney Tochter.

Söhne: [1] Ronald Hugh Fitzroy, geb. zu Hongkong 12. Febr. 1878.

[2] Victor Robert Charles Fitzroy, geb. zu Park Place 4. Juli 1880.

5) † Francis Fitzroy (geb. 15. März 1811, † 21. Nov. 1874); verm. I) 10. Juli 1835 mit Caroline Pigot (geb. . . . ., † 2. Sept. 1854); II) 1. Aug. 1855 mit Harriet Musgrave (geb. . . . ., † 24. Jan. 1883).

Kinder 1r Ehe: (1) † Orlando Fitzroy (geb. 9. Mai 1836, † 4. Mai 1880); verm. zu London 22. März 1860 mit — Ella, geb. . . . ., des Dr. med. Arthur Bedford Adoptivtochter. [London.]

(2) Lavinia Fitzroy, geb. zu Westminster 18. Mai 1837; verm. zu London 24. Okt. 1882 mit Charles Clitheroe Gore, Oberst a. D. [Chelsea.]

3. † Lord William Fitzroy (geb. 1. Juni 1782, † 13. Mai 1857); verm. . . . . 1816 mit Georgiana Naikes (geb. . . . . , † 2. Dez. 1861).

Sohn: Francis Horatio Fitzroy, geb. zu Cork 6. Juni 1823, DL. für Southampton [Frogmore Park, Hants]; verm. zu London 27. Nov. 1849 mit — Hon. Gertrude Duncombe, geb. zu Duncombe Park 4. April 1827, des William Duncombe, 2. Lords Feversham, und der Lady Louisa Stewart a. d. H. der Earls of Galloway Tochter.

Kinder: (1) Gertrude Louisa Georgiana Fitzroy, geb. zu Frogmore Park 9. Dez. 1850; verm. zu London 5. Juli 1871 mit Robert Hamilton Lloyd Anstruther, Oberstlt. in der Rifle Brig. [London.]

(2) Almeric William Fitzroy, geb. zu Frogmore Park 12. Nov. 1851 [Frogmore Park]; verm. zu Edinburg 30. Juli 1887 mit — Catherine, geb. zu Gilmilnscroft 22. Sept. 1866, des Henry Farquhar, von Gilmilnscroft, Ayr, Tochter.

Kinder: [1] Nigel Horatio Trevor Fitzroy, geb. zu London 4. Juli 1889.

[2] Yvonne Alice Gertrude Fitzroy, geb. zu Gilmilnscroft 17. Okt. 1891.

(3) Kathleen Horatia Fitzroy, geb. zu Frogmore Park 27. Febr. 1854.

(4) Helen Mary Fitzroy, geb. zu London 13. Juni 1857; verm. zu Frogmore Park 14. Okt. 1890 mit Charles Milner Newton. [London.]

(5) Esmeh Fitzroy, geb. zu Frogmore Park 21. Febr. 1859; verm. zu London 19. Okt. 1886 mit Hon. Montagu Curzon a. d. H. der Earls Howe, Maj. der Rifle Brig., ehem. MP. [21 Curzon Str., London W.]

(6) Cyril Duncombe Fitzroy, geb. zu London 21. Mai 1861.

(Graham), s. Montrose.

Gramont*

(a. d. H. d'Aure).

[Katholisch. — Paris, 52 Rue de Chaillot, Bidache, Dep. Basses-Pyrénées, und Schloß Vallière, Dep. Oise. — Uradel der ehem. Grafschaft Bigorre, welcher sich urkundlich bis auf Sanche Garcia d'Aure, Vicomte de Larboust (Hautes-Pyrénées) 1381, zurückverfolgen läßt; Menaud d'Aure, Vicomte d'Aster, heiratete 1525 Claire, die Erbin des Hauses Gramont, dessen Mitglieder ehem. souv. Herren von Bidache (s. oben) waren, und nahm Titel und Wappen der Gramont an 1534; Erhebung der Hschaft Gramont zur Grafschaft 1563, zum Herzogtum und zur Pairie 1648; franz. Duc (primog.) de Gramont 13. Dez. 1643; Erhebung der Gfschaft

Guiche (Basses-Pyrénées) zum Herzogtum und Duc de Guiche für den ältesten Sohn des Duc de Gramont 1700; Duc de Lesparre (Gironde), sekundogenit. 10. Febr. 1739. — S. Jahrg. 1874, S. 134.]

Antoine Alfred Agénor von Gramont, Duc de Gramont, Prince de Bidache, geb. zu Paris 22. Sept. 1851, Sohn des Duc Agénor (geb. 14. Aug. 1819, † 17. Jan. 1880) und seiner Gem. Emma geb. Mac-Kinnon (geb. 1816, verm. 27. Dez. 1848, † 15. Nov. 1891), folgte seinem Vater; Esk.-Chef der franz. territ. Kav., Gen.-Rat des Dep. Basses-Pyrénées; verm. I) zu Paris 21. April 1874 mit Isabelle Prisse de Beauvau-Craon (geb. 13. Nov. 1852, † 27. April 1875); II) zu Paris 10. Dez. 1878 mit — Margarete Freiin von Rothschild, geb. 19. Sept. 1855.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Antonia Corisande Elisabeth de Gramont, geb. zu Nancy 23. April 1875; verm. zu Paris 3. Juni 1896 mit Philibert de Clermont-Tonnerre.

b) **2r Ehe:** 2) Antoine Agénor Armand de Gramont, Duc de Guiche, geb. zu Paris 29. Sept. 1879.

3) Antonia Corisande Emma Louise Ida de Gramont, geb. zu Chaumes 8. Aug. 1880.

4) Louis René de Gramont, geb. zu Paris 10. Jan. 1883.

Geschwister.

1. Antonia Corisande Ida Marie de Gramont, geb. zu Paris 27. April 1850; verm. zu London 7. Jan. 1871 mit Gaston Comte de Brigode de Kemlandt. [Paris, 6 Rue La Tremoïlle, u. Schl. Folembray, Aisne.]
2. Antoine Auguste Alexandre Alfred Armand Comte de Gramont, Duc de Lesparre, geb. zu Turin 30. Jan. 1854 [Paris, 62 Rue de Ponthieu, und Schl. La Gidonnière, Sarthe]; verm. zu Paris 18. Dez. 1879 mit — Hélène Duchesne de Gillevoisin, geb. 11. Juni 1858, des Adrien Duc de Conegliano Tochter.

   Kinder: 1) Antoinette Hélène Emma Louise de Gramont, geb. zu Paris 3. Okt. 1883.

   2) Antoine Bon Adrien Louis Armand de Gramont, geb. zu Paris 12. Mai 1885.

   3) Antoine Armand Bon Jacques de Gramont, geb. zu Paris 29. Mai 1889.
3. Antoine Albert William Alfred Comte de Gramont, geb. zu Turin 24. Sept. 1856 [Paris, 10 Rue Magellan, und Schl. Magnanville, Seine-et-Oise]; verm. zu Paris 2. Aug. 1882 mit — Marguerite Sabatier, geb. zu . . . .

   Kinder: 1) Antoine Agénor Armand Heraclius Raimond Guilhem de Gramont, geb. zu St. Cloud 21. Aug. 1883.

   2) Antonia Corisande Claude de Gramont, geb. zu Nancy 22. Aug. 1885.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Duc Antoine (geb. 17. Juni 1789, † 4. März 1855) Ehe mit Anna a. d. H. der Comtes d'Orsay (geb. 19. Juni 1802, verm. 23. Juli 1818, † 2. Jan. 1882).

1. † Auguste de Gramont, Duc de Lesparre (geb. 1. Juli 1820, † 4. Sept. 1877); verm. zu Paris 4. Juni 1844 mit — Marie, geb. zu Paris

12. Febr. 1824, des Vicomte Alexandre de Ségur Tochter. [Paris, 46 Rue de Miromesnil.]

Töchter: 1) Antonine Marie de Gramont, geb. zu Paris 31. März 1845; verm. zu Paris 28. Mai 1866 mit Frédéric des Acres, Comte de l'Aigle († 17. Sept. 1886). [Paris, 44 Rue de Miromesnil, und Schl. des Avenues, Compiègne.]

2) Antonine Aglaé de Gramont, geb. zu . . . . 11. Juni 1848; verm. zu Paris 4. Mai 1869 mit Etienne Dermier Comte d'Archiac. [Paris, 46 Rue de Miromesnil, und Schl. Argilly, Côte-d'Or.]

3) Antonine Marie Joséphine Ida de Gramont, geb. zu Paris 28. April 1859; verm. zu Paris 23. Juni 1881 mit Jacques Comte de Bryas. [Paris, 4 Rue Fabert.]

2. † Alfred Comte de Gramont (geb. 2. Juni 1823, † 18. Dez. 1881); verm. zu Paris 21. Nov. 1848 mit — Louise de Choiseul-Praslin, geb. 15. Mai 1828, des † Théobald de Choiseul, Duc de Praslin Tochter. [Paris, 91 Rue de l'Université.]

Sohn: Antoine Alfred Arnaud Xavier Louis Comte de Gramont, geb. zu Paris 21. April 1861 [Paris, 81 Rue de Lille, und Le Vignal, Pau, Dep. Basses-Pyrénées]; verm. zu Angers 2. Okt. 1886 mit — Anne Marie Brincard, geb. zu Paris 11. Juli 1868.

Kinder: (1) Antoine Louis Marie Arnaud Sanche de Gramont, geb. zu Paris 2. Juli 1888.

(2) Diane Antoinette Corisande Anne Marie Louise de Gramont, geb. zu Le Vignal 3. Okt. 1889.

3. Antonia Gabrielle Léontine Cteſſe de Gramont, geb. zu Paris 8. März 1829. [Paris.]

Gravina, ſ. Orſini. — della Grazia, ſ. Campofranco.

Grimberghe*

(a. d. H. Merode), ſ. Jahrg. 1896, S. 362.

(Grosvenor), ſ. Weſtminſter. — Guadagnolo, ſ. Torlonia. — Guardia Lombarda, ſ. Ruffo. — Guémenée, ſ. Rohan. — Guiche, ſ. Gramont. — (Hamilton), ſ. Abercorn.

Hamilton*

(a. d. H. Douglas-Hamilton).

[Anglikanisch. — 23 Princes Gate, London SW; Hamilton Palace, Lanark; Kinneil House, Linlithgow. — Südschott. Familie, welche ihre Abkunft urkundlich bis auf William of Douglas (Lanarkshire) um 1190 zurückführt; Ritter um 1220; Earl of Douglas 1357; der Titel ging bei dem Aussterben dieses Hauses 1388 auf einen illeg. Sohn des Sir James Douglas (the good sir James, † 1303) über; franz. Duc de Touraine um 1415, erloschen 1440; Vererbung der Grafschaft Douglas auf Archibald 5. Earl of Angus (alter Name für Forfarshire, eine Grafschaft, die ein illeg. Sohn des William, 1. Earl of Douglas 1389 erhalten hatte) 1448; Baron of Nova Scotia 1625; Marquess of Douglas und Baron Abernethy und Jedburgh Forest 14. Juni 1633 — alles im Peerage von England; Baron Daer und Shortcleuch, Earl of Selkirk im Peerage von Schottland 4. Aug. 1646, resp. für die jüngern Söhne (primog.) 6. Okt. 1688; William Earl of Selkirk heiratete die Erbin des James Duke of Hamilton (Markt in Lanarkshire, Herzogtum seit 12. April 1643) und wurde für seine Person Duke of Hamilton 12. Okt. 1660; erbl. Duke of Hamilton, Marquess of Clydesdale, Earl of Arran, Lord Avon, Polmont, Machanshire, Lord Innerdale im Peerage von Schottland 10. Aug. 1698; Baron of Dutton und Duke of Brandon (Markt in Suffolk) im Peerage von Großbritannien 10. Sept. 1712; franz. Bestätigung des 1548 dem 1. Lord Hamilton verliehenen Titels Duc de Châtellerault (Stadt im franz. Dep. Vienne; primog.) 20. Aug. 1864. — S. Jahrg. 1877, S. 254.]

I. Jüngere Linie*.

[Hintlesham, Bucks. — Abstammend von Lord Anne Douglas-Hamilton (jüngst. Sohn des 4. Duke James) und seiner Gem. Mary Powell.]

Alfred Douglas Douglas-Hamilton, 13. Duke of Hamilton, 10. Duke of Brandon, Duc de Châtellerault in Frankreich, Erster Peer von Schottland, geb. zu . . . . 6. März 1862, Sohn des Kpt. Charles Douglas-Hamilton (geb. 7. Okt. 1808, † 30. Nov. 1873) und dessen zweiter Gem. Elizabeth geb. Hill (geb. . . . ., verm. 31. Jan. 1860, † 7. Juni 1867), folgte seinem Vetter, dem 12. Duke William (s. u.); Erbhüter von Holyrood House, Lt. a. D. RN.

Schwestern.

1. Lady Helena Augusta Charlotte Constance Sidney Douglas-Hamilton, geb. zu London 24. Nov. 1860. [. . . .]
2. Lady Isabel Frances Ulrica Iris Douglas-Hamilton, geb. zu . . . . 1864. [. . . .]
3. Lady Flora Mary Ida Douglas-Hamilton, geb. zu . . . . 1866. [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters Augustus Douglas-Hamilton (geb. 22. Mai 1781, † 27. Aug. 1849) Ehe mit Maria Hyde (geb. . . . .; verm. 2. April 1805, † . . . .).

1. † Francis Douglas-Hamilton (geb. 19. Jan. 1811, † . . . . 1874); verm. 6. Sept. 1834 mit Emma Coventry (geb. . . . ., † 9. Jan. 1868).

   Kinder: 1) Alexandrina Emma Ada Caroline Douglas-Hamilton, geb. zu Greenlands 26. Jan. 1837. [Greenlands, Bucks.]

2) Rosabel Georgiana Maria Douglas-Hamilton, geb. zu Greenlands 28. Sept. 1838; verm. zu London 21. Sept. 1876 mit Albert Charles Hadland. [Singapore.]
3) Constance Augusta Idonia Lora Douglas-Hamilton, geb. zu London 2. April 1842. [Greenlands.]
4) † Algernon Douglas-Hamilton (geb. 22. Juni 1844, † 31. Mai 1891); verm. zu Adelaide 4. Nov. 1874 mit — Idonia Douglas-Hamilton, geb. . . . . (s. unten). [Kapunda, Südaustralien.]
Kinder: (1) Percy Seymour Douglas-Hamilton, geb. zu Adelaide . . . . 1875.
(2) Constance Idonia Violet Douglas-Hamilton, geb. zu Kapunda . . . .
(3) Edith Lena Catherine Douglas-Hamilton, geb. zu Kapunda . . . .
(4) Ethel Jessie Douglas-Hamilton, geb. zu Kapunda . . . .
5) Rosalie Felice Douglas-Hamilton, geb. zu London 3. Mai 1846.
6) Evelyn Clara Douglas-Hamilton, geb. zu London 2. Mai 1849.
7) Aubrey Reginald Douglas-Hamilton, geb. zu London 21. April 1851 [Sydney u. Cooma, N.-S.-Wales]; verm. zu Sydney 24. Juli 1878 mit — Lucy, geb. zu Sydney . . . ., des Hon. Robert Fitzgerald, von Sydney, Tochter.
Kinder: (1) Kenneth Aubrey Fitzgerald Seymour Douglas-Hamilton, geb. zu Cooma 22. April 1879.
(2) Lesley Reginald Coventry Douglas-Hamilton, geb. zu Sydney 30. Juni 1881.
(3) Irene Lucy Douglas-Hamilton, geb. zu Sydney 8. Juli 1883.
(4) Herbert Eustace Seymour Douglas-Hamilton, geb. zu Sydney 2. Juni 1886.
(5) Claud Archibald Douglas-Hamilton, geb. zu Sydney 26. Mai 1889.
8) Blanche Annie Douglas-Hamilton, geb. zu Greenlands 23. Dez. 1853. [Greenlands.]

2. Douglas Douglas-Hamilton, geb. zu London 5. Jan. 1814, Kpt. a. D. [Adelaide, Südaustr.]; verm. zu Limerick 11. Febr. 1843 mit — Frances, geb. zu . . . ., des Hugh Hyves Graves, von Fort William, Limerick, Tochter.
Kinder: 1) Alexander Douglas-Hamilton, geb. zu . . . . [Sandhurst, Victoria in Austr.]
2) Patrick Douglas-Hamilton, geb. zu . . . . [Wallaroo, Südaustralien.]
3) Idonia Douglas-Hamilton, geb. zu . . . .; verm. zu Adelaide 4. Nov. 1874 mit Algernon Douglas-Hamilton († 31. Mai 1891, s. oben). [Kapunda, Südaustr.]
4) Bertha Douglas-Hamilton, geb. zu . . . .
5) Frederick Douglas-Hamilton, geb. zu . . . . [Kaalualua Hawaii.]

3. † Sir Frederick Douglas-Hamilton (geb. 12. Mai 1815, † 15. Mai 1887); verm. 25. Febr. 1843 mit Marina Norton (geb. . . . ., † 20. Sept. 1871).

Kinder: 1) Frederick Robert Vere Douglas-Hamilton, geb. zu London 7. Dez. 1843. [Lima.]
2) Annie Marina Augusta Douglas-Hamilton, geb. zu London 23. Okt. 1845; verm. zu London 4. Okt. 1873 mit Stephen Dix († . . . .). [Wickham, Kent.]
3) Augustus Maitland Ronald Douglas-Hamilton, geb. zu Buenos Aires 2. Sept. 1847, Lt. a. D. RN. [. . . .]; verm. zu . . . . 1880 mit — Theresa Maud, geb. zu . . . ., des Kpt. W. B. Wentworth Tochter.
Tochter: . . . . Douglas-Hamilton, geb. zu . . . .
4) Augusta Caroline Octavia Douglas-Hamilton, geb. zu Quito 12. Okt. 1856. [Wickham.]
5) Archibald Douglas Schomberg Douglas-Hamilton, geb. zu Quito 1. Okt. 1861, ehem. Kpt. des 4. Bat. Rl Welsh Fusiliers. [. . . .]

4. † Rev. Adolphus Douglas-Hamilton (geb. 5. Juli 1816, † 12. Sept. 1893); verm. zu London 22. Mai 1847 mit — Henrietta Charlotte, geb. zu London . . . . 1829, des Adm. Sir Benjamin Carew, von Beddington Park, Tochter. [Beddington, Surrey.]
Töchter: 1) Edith Douglas-Hamilton, geb. zu London 21. Aug. 1848.
2) Florence Anne Hallowell Douglas-Hamilton, geb. zu Beddington 26. Nov. 1852.
3) Mary Geraldine Douglas-Hamilton, geb. zu London 30. Mai 1856.
4) Eva Bertha Gwendoline Douglas-Hamilton, geb. zu London 29. Juli 1863.

5. Alfred Douglas-Hamilton, geb. zu London 21. April 1818, JP., DL., MA., Advokat [Gidea Hall, Essex]; verm. I) zu London 17. Juli 1845 mit Adelaide (geb. . . . ., † 17. April 1870), des Alexander Black, von Gidea Hall, Tochter; II) zu Chippenham 27. Okt. 1874 mit — Harriet Amy Blackburne, geb. zu . . . ., des William Peters, von Harefield, Devon, Tochter.
Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Nina Susannah Douglas-Hamilton, geb. zu London . . . . 1849; verm. zu London 30. Juli 1878 mit William Cospatrick Dunbar, Assistant UStSekr. für Schottland. [Mochrum, Kirkcowan, Wigton.]
2) Laura Beatrice Douglas-Hamilton, geb. zu London . . . . 1851.
3) Alfred Hamilton Douglas Douglas-Hamilton, geb. zu Gidea Hall 27. Jan. 1856, Advokat. [8 Fig Tree Court, London EC.]
4) William Arthur Douglas-Hamilton, geb. zu London 6. Sept. 1864, BA. von Cambridge. [The Firs, Romford, Essex.]
b) **2r Ehe:** 5) Evelyn Mary Douglas-Hamilton, geb. zu Harefield 12. Sept. 1879.
6) Amy Janet Douglas-Hamilton, geb. zu The Firs 1. Okt. 1880.

6. Octavius Douglas-Hamilton, geb. zu London 15. Febr. 1821, MGen. a. D. [Bournemouth]; verm. zu London 29. Juni 1852 mit — Catherine Augusta Westenra, geb. zu Inwercauld . . . ., des Donald Macleod, Kpt. RN., Tochter.
Kinder: 1) Rev. Hamilton Anne Douglas-Hamilton, geb.

zu Madras 28. Mai 1853, MA., Rektor von Latimer [Latimer, Bucks]; verm. zu Westminster 26. Okt. 1875 mit — Lillie, geb. zu . . . ., des John Bowles Tochter.

Kinder: (1) Basil Sholto Anne Douglas-Hamilton, geb. zu Cambridge 11. Aug. 1876.

(2) Ilta Douglas-Hamilton, geb. zu Cambridge 13. Aug. 1879.

(3) Mary Hamilton Douglas-Hamilton, geb. zu Halifax 1. Mai 1885.

(4) James Angus Douglas-Hamilton, geb. zu Halifax 13. Aug. 1891.

2) Augustus Maynard Douglas-Hamilton, geb. zu Madras 29. Nov. 1854, ehem. Kpt. des East Surrey Rgts. [Bournemouth.]

3) Charles Reginald Sydney Douglas-Hamilton, geb. zu London 5. Okt. 1856, Kpt. der Gordon Highlanders [Kairo]; verm. zu Malta 10. Sept. 1890 mit — Mary Isabel Hammond, geb. zu Dublin . . . ., des George Alexander Whitla, Kpts der Rl Antrim Rifles, Tochter.

Tochter: Elsie Muriel Douglas-Hamilton, geb. zu Rawtey 21. Aug. 1891.

4) Camilla Alexandrina Lucy Douglas-Hamilton, geb. zu London . . . . 1857. [. . . .]

5) Catherine Seymour Douglas-Hamilton, geb. zu London . . . . 1859.

6) Angus Falconar Douglas-Hamilton, geb. zu London 20. Aug. 1863, Kpt. der Queens Own Cameron Highlanders [Negapatam]; verm. zu Edinburg 1. Aug. 1894 mit — Anna Watson, geb. zu . . . ., des Kpts Alfred William Mackenzie, von Ord, Tochter.

Tochter: Camilla Beatrice Douglas-Hamilton, geb. zu Negapatam 9. Aug. 1895.

7. Alexandrina Idonia Charlotte Susan Douglas-Hamilton, geb. zu London 21. Aug. 1824; verm. zu London . . . . 1851 mit Robert Peel, Major a. D. [London.]

II. Ältere Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Hamilton Palace, Lanark; Kinneil House, Linlithgow. — Abstammend vom 5. Duke James (ältest. Sohn des 4. Duke James, † 1742) und seiner dritten Gem. Anne Spencer.]

† William Alexander Louis Stephen Douglas-Hamilton, 12. Duke of Hamilton, 9. Duke of Brandon, Duc de Châtellerault in Frankreich, Erster Peer von Schottland (geb. 12. März 1845, † 16. Mai 1895); verm. zu London 10. Dez. 1873 mit — Lady Mary Montagu a. d. H. der Dukes of Manchester, geb. 27. Dez. 1854.

Tochter: Lady Mary Louise Douglas-Hamilton, geb. zu London 1. Nov. 1884.

Schwester

aus des Vaters, des 11. Duke William (geb. 18. Febr. 1811, † 15. Juli 1863) Ehe mit Marie Prinz. von Baden (geb. 11. Okt. 1817, verm. 23. Febr. 1643, † 18. Okt. 1888).

Lady Mary Victoria Douglas-Hamilton, geb. zu Hamilton Palace 11. Dez. 1850 (kath.), StkrD. und K. u. K. PD.; verm. I) zu Baden-Baden 21. Sept. 1869 mit Albert Erbpr. von Monaco; die Ehe wurde für nichtig erklärt 3. Jan. 1880; II) zu Florenz 2. Juni 1880 mit Tassilo Grafen Festetics von Tolna. [Brodick Castle, Insel Arran, Bute; Easton Park, Suffolk; Wien, Löwelstraße 8; Budapest und Keszthély in Ungarn.]

Hanau,

s. Jahrg. 1896, S. 366.

Harcourt*.

[Katholisch. — Paris, 11 Rue Vaneau, und Schloß Harcourt, Dep. Calvados. — Uradel der Normandie, welcher seine Abkunft von Bernhard dem Dänen, Vetter Rollos, Herzogs von der Normandie 911, herleitet und mit Turchetil, Sire de Harcourt (Dep. Eure) 1024 zuerst urkundlich erscheint; Erhebung der Seigneurie d'Harcourt zur Grafschaft (seit dem Aussterben einer älteren Linie nicht mehr im Besitz der Familie) im März 1338; Marquis d'Harcourt d'Ol(l)onde um 1750; dieser Titel wird noch gegenwärtig von dem Chef des älteren Zweiges der Familie geführt; Erhebung der Herrschaft Beuvron (Dep. Calvados) zum Marquisat August 1593; Erhebung des Marquisats Thury (Dep. Calvados) zum Herzogtum und franz. Duc (primog.) d'Harcourt Nov. 1700, zur Pairie erhoben Nov. 1709; Duc de Beuvron 1784; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 319.]

Eugène François Marie Henri Duc d'Harcourt et de Beuvron, geb. zu Argenteau 1. Aug. 1864, Sohn des Duc François (geb. 21. Juni 1835, † 5. Nov. 1895), folgte seinem Vater; franz. Hptm. im 8. Bat. der Jäger zu Fuß [Amiens]; verm. zu Paris 27. Juli 1892 mit — Marie de La Rochefoucauld, geb. 27. April 1871.

Bruder.

Charles Comte d'Harcourt, geb. zu Paris 18. April 1870, franz. Lt. im 29. Bat. der Jäger zu Fuß [Vincennes]; verm. zu Paris 2. Sept. 1896 mit — Henriette de Beauvau, geb. 2. Juli 1876.

Mutter.

vw. Duchesse Marie, geb. zu Argenteau 15. Sept. 1844, verm. zu Paris 27. Mai 1862, des Charles Comte de Mercy-Argenteau und der Adélaïde Baronne de Brienen Tochter.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Henri Marie Nicolas d'Harcourt (geb. 14. Nov. 1808, † 29. Sept. 1846) Ehe mit Slanie geb. de Choiseul-Praslin (geb. 29. Aug. 1807, verm. 1. Dez. 1829, † 29. Nov. 1843).

1. Ernestine Jeanne Marie d'Harcourt, geb. zu Paris 25. März 1840;

verm. zu Paris 15. April 1864 mit Henri Comte de la Tour du Pin († 4. Juli 1885). [Paris, 11 Rue Vaneau.]

2. Charles Marie Pierre Comte d'Harcourt, geb. zu Paris 25. Okt. 1842, ehem. franz. Kpt. des Generalstabs [Paris, 11 Rue Vaneau]; verm. zu Paris 29. April 1874 mit — Alix Adélaïde de Mun, geb. zu Paris 17. Jan. 1851, des Adrien Marquis de Mun Tochter.
Kinder: 1) Slanie d'Harcourt, geb. zu Paris 23. Febr. 1875; verm. zu Paris 4. April 1894 mit J. de Courcy, franz. Hptm. im 51. Inf.-Rgt. [Beauvais.]
2) Isabelle d'Harcourt, geb. zu Paris 23. März 1876.
3) Joseph d'Harcourt, geb. zu Lumigny 23. Dez. 1879.
4) Robert d'Harcourt, geb. zu Lumigny 20. Nov. 1881.

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, des Duc Eugène (geb. 22. Aug. 1786, † 2. Mai 1865) Ehe mit Aglaé Terray (geb. 17. April 1788, verm. 14. April 1807, † 11. Aug. 1867).

1. † Jean Comte d'Harcourt (geb. 14. Okt. 1813, † 2. Nov. 1891); verm. 11. Dez. 1856 mit Juliette d'Audigné de la Chasse (geb. 20. April 1834, † 8. März 1871).
Sohn: Anne Marie Eugène d'Harcourt, geb. zu Paris 20. Mai 1860. [Paris.]
2. Bernard Hippolyte Marie Comte d'Harcourt, geb. zu Paris 23. Mai 1821, ehem. franz. Gesandter [Paris, 43 Rue de l'Université]; verm. zu Paris 13. Mai 1851 mit — Elisabeth de Guignard, geb. zu Paris . . . . 1832, des Aleris Comte de St. Priest Tochter.
Tochter: Gilone Henriette Marie d'Harcourt, geb. zu Melz sur Seine 1867; verm. zu Paris 27. Nov. 1888 mit Auguste Catoire de Bioncourt. [Moskau.]
3. Henriette Marie d'Harcourt, geb. zu Paris 8. Okt. 1828; verm. zu Paris 6. Okt. 1847 mit Léon Duc d'Ursel († 7. März 1878). [Brüssel.]

Haßfeldt.

[Katholisch. — Oberhessischer Uradel, welcher mit Volpert von Haßfeld (im Kreis Biedenkopf, Prov. Hessen-Nassau) 1213 zuerst urkundlich erscheint; Ererbung der reichsunmittelbaren (jedoch nicht reichsständischen) Hschaften Wildenburg und Schönstein (im Kr. Altenkirchen, Rheinprovinz) infolge der Heirat des Johann von Haßfeld mit Jutta, des letzten Edelherrn von Wildenburg Schwester und Erbin um 1430; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen Johanns von Haßfeld (Gottfrieds Sohn, † 1508). — S. Jahrg. 1836, S. 107; 1848, S. 130, und 1849, S. 127.]

A. (früher Werther-Schönsteinsche) Linie: zu Trachenberg*.

[Wohnsitz: Trachenberg, Kr. Militsch in Preuß.-Schl. — Stammvater: Hermann von Haßfeld († 1539); Ererbung der Hschaft Werther (Kr. Halle in Westf.) infolge der Heirat desselben mit Anna Droste von Weghausen; RFrhr 25. Okt. 1575 (?); Ererbung von Schönstein nach Erlöschen der älteren (Mertenschen) Linie 1681; RGrafenstands-Bestätigung mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Mai 1761; Ererbung des Frsts Trachenberg (s. oben)

nach dem Aussterben der von Gottard (einem jüngeren Bruder des obengen. Gottfried) von Haßfeld abstammenden Linie, welche durch Diplom d. d. Regensburg 6. Aug. 1640 den Namen Grafen zu Gleichen und gleichzeitig Sitz u. Stimme beim Reichstage, 16. Aug. 1641 die Hschaft Trachenberg (seit 10. April 1643 freie StHschaft und seit 31. Okt. 1741 Frstt.) und 25. Mai 1748 den RFürstenstand erhalten hatte, 23. Mai 1794; Errichtung des Majorats Trachenberg 20. Aug. 1802; preuß. Fürst (primog., der älteste Sohn gleichzeitig Prinz) von Haßfeld zu Trachenberg d. d. Berlin 10. Juli 1803; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; preuß. Verl. des Präd. „Durchlaucht" für den Fürsten, sowie „Fürstl. Gnaden" für den Prinzen d. d. Berlin 22. Okt. 1861; Familienvertrag und Erbvergleich mit der Linie Haßfeldt-Wildenburg (s. unten) 27. März 1868, bestätigt 19. März 1870; jetziger FKBesitz: das Frstt. Trachenberg und die Kapitalien der Sekundogenitur.]

Hermann Fürst von Haßfeldt zu Trachenberg, geb. zu Trachenberg 4. Febr. 1848, Sohn des Fürsten Hermann Anton (geb. 2. Okt. 1808, † 20. Juli 1874) und seiner zweiten Gem. (s. unten), folgte seinem Vater im Frstt. Trachenberg und als erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh.; Kgl. preuß. Oberst-Schenk u. Oberst à la suite d. A., OPräsident der Prov. Schlesien, EBailli u. Großkreuz des Malt.-O. [Breslau]; verm. zu Berlin 18. Juni 1872 mit — Natalie, geb. zu Schandau in Sachsen 7. Sept. 1854, des † Konstantin Grafen von Benckendorff und der † Luise geb. Przss. von Croÿ Tochter, Dame des Malt.-O., OHofmeisterin J. M. der Kaiserin Friedrich.

Söhne: 1) Pr. Hermann Ludwig Felix Maria Franz, geb. zu Schloß Gußwitz 14. Jan. 1874, Lt. im schlesw.-holst. Ul.-Rgt Nr. 15, ERr des Malt.-O. [Straßburg i. E.]

2) Gf Alexander Maria Hermann Melchior, geb. zu Berlin 10. Febr. 1877.

Schwestern,

a) halbbürtige aus des Vaters 1r Ehe mit Mathilde Gfn von Reichenbach-Goschütz (geb. 15. Febr. 1799, verm. 11. Juni 1831, geschieden 6. Okt. 1846, † 10. April 1858).

1. Gfn Franziska, geb. zu Trachenberg 13. Juni 1833; verm. I) zu Trachenberg 2. Okt. 1849 mit Paul von Nimptsch auf Jäschkowitz, Tschirne und Janowitz in Schlesien († 10. Jan. 1858); II) zu Trachenberg 24. Mai 1859 mit Walther Frhrn von Loë. [Berlin.]
2. Gfn Elisabeth, geb. zu . . . . 19. Nov. 1839, D. des Malt.-O.; verm. zu Trachenberg 23. April 1866 mit Karl Fürsten zu Carolath-Beuthen (geschieden 29. April 1881). [Dresden.]

b) vollbürtig.

3. Gfn Hermine, geb. zu Trachenberg 13. Mai 1852; verm. I) zu Trachenberg 20. Juni 1870 mit Eduard Grafen von Teleki auf Zabláth (geschieden . . . . .); II) in der evangel. Kirche zu Trenczin 28. März 1876 mit Emil Baron von Hoenning-O'Carroll von Elye-O'Carroll und Orgiell. [Vaszka in Ungarn.]

Mutter.

vw. Fürstin Marie, geb. zu Franzdorf 13. April 1820 (luth.), vw. (Leopold August, Kgl. preuß. MR. zu Rom, † . . . .) von Buch, des † Karl Friedrich von Nimptsch auf Jäschkowitz in Schlesien und

der Leokadia geb. Hentschel von Gilgenheimb a. d. H. Franzdorf Tochter; verm. zu Breslau 6. April 1847. [Venedig.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Ludwig (geb. 23. Nov. 1756, † 3. Febr. 1827) Ehe mit Friederike Gfn von der Schulenburg-Kehnert (geb. 6. Mai 1779, verm. . . . ., † . . . .).

† Gf Maximilian (geb. 7. Juni 1813, † 19. Jan. 1859); verm. 20. Juni 1844 mit Pauline de Castellane (geb. 6. Juli 1823, † 9. März 1895), wiederverm. 4. April 1861 mit Louis Duc de Talleyrand, Hzg zu Sagan.

Kinder: 1) Gfn Helene Boniface Pauline Luise, geb. zu Paris 11. Juli 1847; verm. I) zu Sagan 11. Juli 1870 mit Georg Grafen von Kanitz (luth.; gesch. . . . .); II) zu Trenczin 28. Aug. 1884 mit Arthur Frhrn von Scholl. [Schloß Eltershofen in Württemberg.]

2) † Gf Melchior (geb. 8. Dez. 1848, † 18. Dez. 1878); verm. zu Münster 28. Aug. 1877 mit — Mathilde, geb. zu . . . ., des Karl Frhrn von Gaugreben auf Bruchhausen und der Emma geb. Gfn von Thurn und Valsássina Tochter. [. . . .]

3) Gfn Margarete Charlotte Engelberge Luise, geb. zu Paris 23. April 1850; verm. zu Sagan 27. Juni 1872 mit Anton Frhrn von Saurma-Jeltsch, Kais. deutschem Botschafter zu Konstantinopel.

4) Gfn Franziska Luise Hermine Elisabeth, geb. zu Paris 7. Jan. 1852; verm. zu Sagan 7. Aug. 1872 mit Bernhard Grafen von Welczeck. [Laband in Oberschlesien.]

5) Gf Maria Bonifacius Maximilian, geb. zu Paris 27. April 1854, ERr des Malt.-O. [Boniburg bei Münster in Westfalen]; verm. zu Schloß Hintschesty in Bessarabien 23. Juli 1878 mit — Olga, geb. zu . . . ., des Fürsten Manukbey und der Helene geb. Delanow Tochter.

B. (ältere, früher Wildenburg-Weißweilersche) Linie: zu Wildenburg*.

[Wohnsitz: Schloß Schönstein, Kr. Altenkirchen in Rheinpreußen. — Stammvater: Johann der Ältere von Hatzfeld († 1546), welcher infolge seiner 1509 mit Johanna von Harff geschlossenen Ehe Weißweiler (Kr. Düren, Rheinpreußen) auf seine Nachkommen vererbte; RFhr 30. Juli 1629; RGraf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 27. Mai 1635; Ererbung von Wildenburg nach Erlöschen der älteren (Mertenschen) Linie (s. oben) 1681; Bestätigung des bisher nicht geführten Grafentitels d. d. Wien 28. Febr. 1698; preuß. Erhebung von Wildenburg-Schönstein zur StHschaft d. d. Berlin 9. Juni 1821; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854; Familienvertrag und Erbvergleich mit der Linie Hatzfeldt-Trachenberg (s. oben) 27. März 1868, bestätigt 19. März 1870; preuß. Fürst von Hatzfeldt-Wildenburg (primog. mit dem Prädikat „Durchlaucht" und der älteste Sohn des Fürsten Prinz mit dem Prädikat „Fürstl. Gnaden") d. d. Berlin 10. Mai 1870; jetziger FKBesitz: die StHschaft Wildenburg-Schönstein und Calcum, Kreis Düsseldorf.]

Alfred Fürst von Hatzfeldt-Wildenburg, Herr der StHschaft Wildenburg-Schönstein, Graf zu Winkelhausen, Herr zu Calcum und Crottorf, geb. zu Düsseldorf 9. April 1825, Sohn des Grafen Edmund von

Hatzfeldt-Wildenburg (geb. 28. Dez. 1798, † 17. Jan. 1874) und seiner Gem. Sophie geb. Gfn von Hatzfeldt (geb. 10. Aug. 1805, verm. 10. Aug. 1822, † 21. Jan. 1881), des 1827 † Franz Ludwig Fürsten von Hatzfeldt-Wildenburg-Schönstein Tochter; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., EKr des Malt.-O.; verm. zu Libochowitz in Böhmen 1. Sept. 1852 mit — Gabriele Gfn von Dietrichstein, geb. 8. Dez. 1825, des † Joseph Fürsten von Dietrichstein-Proskau-Leslie Tochter, Besitzerin der Hschaften Leipnik und Weißkirchen in Mähren, StkrD. (s. II. Abt.).

Kinder: 1) Pr. Franz Edmund Joseph Gabriel Vitus, geb. zu Marrheim, Prov. Hessen-Nassau, 15. Juni 1853; verm. zu London 28. Okt. 1889 mit — Clara Huntington, geb. zu Detroit, Michigan,

. . . . .

2) Gfn Antonie Gabriele Marie Klothilde Cypriane, geb. zu Libochowitz 26. Sept. 1856, StkrD. u. DP.; verm. zu Wien 2. Juli 1885 mit Robert Grafen von Althann. [Zwentendorf in NOesterreich.]

Geschwister

s. Genealogisches Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

Hénin*

(a. d. H. Alsace), s. Jahrg. 1895, S. 392.

Hercolani*.

[Katholisch. — Bologna und Belgien. — Ahnherr: Andrea Hercolani in Bagnacavallo (ital. Prov. Forli) um 1400; Übersiedelung nach Bologna 1429; Conte di Medicina e Rivazze 1530, bestätigt 1564; Philipp Conte Hercolani wurde unter Erh. der Hschaft Blumberg (Floremonte) zum Marchesat RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 26. März 1699; Übertragung dieses Titels (primog.) auf Marcus Anton Conte Hercolani d. d. Innsbruck 14. Aug. 1765. — S. Jahrg. 1836, S. 110; 1848, S. 131, und 1891, S. 324.]

Alfonso Fürst Hercolani, geb. zu Bologna 9. Jan. 1850, Sohn des Fürsten Astorre (geb. 25. Sept. 1826, † 8. Jan. 1869) und seiner Gem. Olimpia geb. Marchesa di Bevilacqua (geb. 25. Mai 1826, verm. 17. Jan. 1848, † 22. Aug. 1861), EKr des Malt.-O.; verm. zu Brüssel 9. Nov. 1876 mit Albertina (geb. 9. Sept. 1851, † 16. Febr. 1883), des Conte di Montalto und der Clementine Marquise de Trazegnies Tochter.

Kinder: 1) Conte Astorre, geb. zu Brüssel 7. Aug. 1877.
2) Conte Alberto Carlo, geb. zu Bologna 24. Mai 1879.
3) † Contessa Clementina, s. Nekrolog.
4) Conte Antonio, geb. zu Bologna 22. Jan. 1883.

Geschwister.

1. Cesare Antonio Conte di Medicina e Rivazze, geb. zu Bologna 4. März 1852 [Bologna], EKr des Malt.-O.; verm. zu

Schloß Pesch 22. Mai 1878 mit — Agnes Freiin von T'Serclaes, geb. 17. Dez. 1852, des † Felix Grafen T'Serclaes-Hallberg und der † Agnes geb. Freiin Geyr von Schweppenburg Tochter.

2. Filippo Conte di Medicina e Rivazze, geb. zu Bologna 10. Okt. 1853, Kgl. ital. Rittm. im 7. Kav.-Rgt. [Voghera.]
3. Rosa Maria Antonietta Marta, geb. zu Bologna 20. Dez. 1854; verm. zu Bologna 23. Febr. 1876 mit Francesco Marchese Malvezzi Campeggi. [Bologna.]
4. Anna Maria Antonietta Teresa Ippolita, geb. zu Bologna 4. Mai 1861; verm. zu Bologna 27. Mai 1882 mit Giuseppe Cavriani a. d. H. der Marchesi Cavriani. [Mantua.]

(Hibon de Frohen), s. Brancas. — (Hochberg), s. Pleß. — (Hohenstein), s. Teck. — (Innes-Ker), s. Roxburghe.

Jabłonowski,

s. Jahrg. 1895, S. 394.

(Junot), s. Abrantès.

Jurjewski,

s. Jahrg. 1896, S. 373.

Jussupow,

s. Jahrg. 1895, S. 396.

Kinsky*

(a. d. H. derer von Wchynsky).

[Katholisch. — Hekmanměstec in Böhmen und Wien, 4 Freiung. — Böhm. Uradel. Bestätigung des Freiherrnstandes mit Beilegung des Beinamens „Tettau" wegen gemeinsamer Abstammung mit dem Hause Tettau d. d. Prag 21. März 1596; RGraf d. d Znaim 2. Juli 1628, bestätigt d. d. Wien 31. März 1676 und 2. April 1687; niederoesterr. Herrenstand 16. Jan. 1745; böhm. Fürst (primog.)

mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" für Stephan Wilhelm Kinsky, Gfn von Chinitz und Tettau 22. Dez. 1746; RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 1. Jan. 1747; erbl. Mtgl. des Herrenhauses des oesterr. Reichsrats . . . . — Besitz: die FKHschaften Rosic und Chocen (Choţen) in Böhmen. — S. Jahrg. 1836, S. 139; 1848, S. 146; 1853, S. 133, u. 1860, S. 148.]

Ferdinand Bonaventura Fürst Kinsky von Wchinitz und Tettau, geb. zu Wien 22. Okt. 1834, Sohn des Fürsten Rudolf (geb. 30. März 1802, † 27. Jan. 1836) und seiner Gem. Wilhelmine Elisabeth geb. Gfn von Colloredo-Mannsfeld (geb. 20. Juli 1804, verm. 12. Mai 1825, † 3. Dez. 1871), folgte seinem Vater und wurde großjährig erklärt im Okt. 1855; Herr des Fideikommisses und der Hschaften Böhmisch-Kamnitz, Zlonitz, Heřmaměstec und Horazdowitz in Böhmen; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. u. GRat, Rittm. a. D., Rr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Wien 5. April 1856 mit — Marie Prxss. von Liechtenstein, geb. 19. Sept. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Wilhelmine, geb. zu Wien 5. April 1857, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 10. Jan. 1878 mit Franz Joseph Fürsten von Auersperg.

2) Gf Karl Rudolf Ferdinand Andreas, geb. zu Wien 29. Nov. 1858, K. u. K. Km. und Leg.-Sekr., Lt. der Res. [Dresden]; verm. zu Herdringen 7. Jan. 1895 mit — Elisabeth Gfn Wolff-Metternich zur Gracht, geb. 19. Nov. 1874.

3) Gf Rudolf Joseph Ferdinand Damaus, geb. zu Heřmaměstec 11. Dez. 1859, K. u. K. Km. und Lt. d. Res. [Wien, Kaiser Josephstr. 19]; verm. zu Wien 20. Sept. 1881 mit — Marie Gfn von Wilczek, geb. 24. Dez. 1858, StkrD.

Töchter: (1) Gfn Gabriele, geb. zu Wien 28. März 1883.
(2) Gfn Marie Anna, geb. zu Seebarn 21. Mai 1885.
(3) Gfn Emma, geb. zu Wien 13. März 1888.
(4) Gfn Wilhelmine, geb. zu Choţen 6. Juli 1891.
(5) Gfn Rosa Marie Josephe Antonie Ignatia Klothilde Margarete Veit, geb. zu Choţen 13. Juni 1896.

4) Gfn Franziska Marie Stephanie, geb. zu Wien 26. Dez. 1861, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 30. Okt. 1879 mit Alfred Fürsten von Montenuovo.

5) Gfn Elisabeth Wilhelmine Marie Cyrilla Methudia, geb. zu Choţen 4. Juli 1865, StkrD.; verm. zu Wien 21. Jan. 1884 mit Johann Grafen von Wilczek. [Dobroslawitz in Oesterr.-Schlesien und Wien, Herrengasse 5.]

6) Gf Ferdinand Vincenz Rudolf, geb. zu Dornau 8. Sept. 1866, K. u. K. Km. u. OLt. im Drag.-Rgt Nr. 6, dem Oberststallmeisterstabe Sr. apostol. Maj. zugeteilt [Wien]; verm. zu Prag 14. Juli 1892 mit — Aglaë Prxss. von Auersperg, geb. 28. März 1868.

Kinder: (1) Gf Ulrich Ferdinand Adolf Antonius Bonaventura Maria, geb. zu Choţen 15. August 1893.
(2) Gfn Ernestine Antonia, geb. zu Albrechtsberg, Loosdorf, 7. Juni 1895.

(3) Gfn Marie Valerie Erneſtine Antonie Bonaventura Johanna Seraphine, geb. zu Wien 28. Aug. 1896.

7) Gfn Marie Klothilde, geb. zu Heřmanměſtec 30. Mai 1878.

Schweſtern.

1. Gfn Marie Karoline, geb. zu Wien 22. Sept. 1832, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Chotzen 8. Okt. 1850 mit Theodor Grafen von Thun-Hohenſtein († 9. Dez. 1881). [Choltitz in Böhmen.]
2. Gfn Rudolfine Karoline, geb. zu Heřmanměſtec 26. Juni 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 10. Mai 1857 mit Franz Grafen Bellegarde. [Großherrlitz in Oeſterr.-Schleſien und Wien, Praterſtr. 17.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürſten Ferdinand (geb. 4. Dez. 1781, † 3. Nov. 1812) Ehe mit Charlotte Freiin von Kerpen (geb. 4. März 1782, verm. 8. Juni 1801, † 11. Febr. 1841).

† Gf Joſeph (geb. 25. Okt. 1806, † 17. Juli 1862); verm. 10. Nov. 1828 mit Marie Gfn Czernin von Chudenitz (geb. 12. Aug. 1806, † 20. Dez. 1872).

Söhne: 1) Gf Friedrich Karl, geb. zu Wien 13. Febr. 1834, Herr der Hſchaft Adlerkoſteletz in Böhmen, Mtgl. des Herrenh. des oeſterr. RRats auf Lebenszeit, K. u. K. GRat, Km. und Rittm. a. D. [Adlerkoſteletz und Territet bei Montreux]; verm. zu Wien 17. Mai 1864 mit — Sophie Gfn von Mensdorff-Pouilly, geb. 30. Juli 1845, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: (1) Gfn Thereſe Marie Franziska Judith, geb. zu Wien 10. Dez. 1867, StkrD.; verm. zu Wien 12. Febr. 1885 mit Siegfried Grafen von Clary und Aldringen.

(2) Gfn Wilhelmine Marie, geb. zu Iſchl 12. Aug. 1869; verm. zu Wien 20. Aug. 1895 mit Edwin Grafen Henckel Frhrn von Donnersmarck. [. . . .]

(3) Gfn Maria Joſephine Wilhelmine Philippa, geb. zu Adlerkoſteletz 23. Aug. 1874.

(4) Gf Maria Franz Joſeph Alfons Aloyſius Ignatius Johann von Nepomuk Paſchalis, geb. zu Adlerkoſteletz 11. Mai 1879.

2) † Gf Wolfgang (geb. 19. Jan. 1836, † 14. Dez. 1885); verm. zu Wien 15. Mai 1871 mit — Helene Przſſ. von Thurn und Taxis, geb. 15. Mai 1836, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Annagaſſe 10.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürſten Joſeph (geb. 12. Jan. 1751, † 14. Aug. 1798) Ehe mit Roſa Gfn von Harrach (geb. 25. Nov. 1758, verm. 23. Nov. 1777, † 31. März 1814).

† Gf Franz de Paula Joſeph (geb. 22. März 1784, † 17. Nov. 1823); verm. 19. April 1808 mit Thereſe Gfn von Wrbna und Freudenthal (geb. 17. Sept. 1789, † 12. Dez. 1874).

Sohn: † Gf Eugen (geb. 19. Nov. 1818, † 5. März 1885); verm. zu . . . . 1848 mit — Maria Zauner, geb. zu Iſchl 17. Dez. 1826. [Wien, Hegelgaſſe 21.]

Kinder: (1) Gfn Maria Thereſe Julie, geb. zu . . . . 12. April 1849; verm. zu Wien 21. Sept. 1868 mit Olivier Grafen Reſſéguier de Miremont, K. u. K. Km. [Nisko in Galizien.]

(2) Gfn Thereſe, geb. zu .... 14. Juli 1851; verm. zu Wien 16. Sept. 1871 mit Otto Baron Bourgoing. [Wien, Metternichgaſſe 8.]
(3) Gfn Anna, geb. zu Iſchl 23. Aug. 1852; verm. zu Wien 1. Sept. 1874 mit William Goodenough, Kgl. großbrit. Gen. [Blomefield Houſe, London SE.]
(4) Gf Rudolf, geb. zu Iſchl 31. März 1854 [Walach.-Meſeritſch u. Krasna in Mähren, Wien, Herrengaſſe 5]; verm. zu Wien 21. Nov. 1877 mit — Eliſabeth Gfn von Wilczek, geb. 20. Nov. 1859.
(5) Gfn Eliſabeth, geb. zu .... 30. Aug. 1855; verm. zu Wien 7. Sept. 1885 mit Kaſimir Frhrn von Pfaffenhofen-Chłędowski. [. . . .]
(6) Gf Eugen, geb. zu Wien 8. Febr. 1859 [Namieſt in Mähren]; verm. zu .... 1893 mit — Ilka von Palmay, geb. zu ....

Klewań, ſ. Czartoryski. — (La Croix), ſ. Caſtries. — Lancellotti, ſ. Maſſimo. — (Lannes), ſ. Montebello.

La Rochefoucauld.

[Katholiſch. — Frankreich. — Uradel der Gfſchaft Angoumois, welcher ſeine Abſtammung von den Sires de Luſignan herleitet und deſſen älteſter, urkundlich nachweisbarer Ahnherr Foucauld I., Seigneur de la Roche (La Rochefoucauld, Dep. Charente) 1019 iſt; Baron 1299; die folgenden Linien ſtammen von François de la Roche (Pate des Königs Franz I. 1494, weshalb das Familienhaupt ſtets den Namen François führt; † 1517). — S. Jahrg. 1891, S. 330.]

I. Linie.

[Stammvater: François de La Rochefoucauld, Prince de Marcillac um 1500; Erhebung der Baronie La Rochefoucauld (ſ. oben) zur Grafſchaft April 1515, zum Herzogtum und zur Pairie 4. April 1622 (eingetragen 4. Sept. 1631); Duc de La Roche-Guyon (Dep. Seine-et-Oiſe) 1679 (eingetragen 27. März 1681); Duc d'Eſtiſſac (Dep. Aube) 24. Okt. 1737 und (erblich) Auguſt 1758; Duc de Liancourt (Dep. Oiſe) 1747 reſp. 1765; die folgenden Äſte ſtammen von zwei Söhnen des Duc François Alexandre (meiſt de Liancourt genannt, geb. 11. Jan. 1747, † 27. März 1827).]

1. Aſt: Ducs de La Rochefoucauld *.

[Wohnſitz: Paris, 31 Rue de Bellechaſſe, und Schloß Montmirail im Dep. Marne. — Stammvater: Duc François (geb. 8. Sept. 1765, † 17. Nov. 1848); Erneuerung der Pairswürde 1814; franz. Verleihung des Titels Duc de Liancourt (mit dem urſprüngl. Datum von 1737) an den älteſten Sohn des jeweiligen Familienchefs 1828; Abtretung des Titels Duc d'Eſtiſſac an den 2. Aſt (ſ. unten) 1839.]

François Alfred Gaſton de La Rochefoucauld, Duc de La Rochefoucauld, Duc de Liancourt, Prince de Marcillac, Duc d'Anville, geb.

zu Paris 21. April 1853, Sohn des Duc François (geb. 14. April 1818, † 4. Dez. 1879), folgte seinem Vater; ehem. franz. Kav.-Offizier; verm. zu Paris 11. Febr. 1891 mit — Mattie Elizabeth Mitchell, geb. zu .... in Nordamerika.

Bruder.

Marie François Gabriel Alfred Comte de La Rochefoucauld, geb. zu Paris 27. Sept. 1854 [Paris, 45 Rue du Ranelagh, und Schloß Beaumont, Marne]; verm. zu Paris 5. Juni 1884 mit — Pauline Piscatory de Vaufreland, geb. zu Paris ....

Kinder: 1) Marie Françoise, geb. zu Paris .. März 1885.
2) Jean, geb. zu Schloß Beaumont .. März 1887.
3) Georges, geb. zu Schloß Beaumont .. März 1889.

Mutter.

vw. Ducheſſe Radegonde Euphraſie, geb. Bouvery, geb. zu Paris ....; verm. zu Paris .... [Paris, 31 Rue de Bellechaſſe.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duc François (geb. .... 1794, † 11. Dez. 1874) Ehe mit Zénaide Chapt de Raſtignac (geb. .... 1799, verm. ...., † 19. Dez. 1875).

† Alfred Duc de La Rocheguyon (geb. 5. Sept. 1820, † 3. Juli 1882); verm. zu .... 7. Febr. 1851 mit — Iſabelle Nivière, geb. zu ...., des Baron Nivière Tochter. [Paris, 18 Boul. des Invalides.]

Söhne: 1) Antoine François Marie Pierre de La Rochefoucauld, Duc de La Rocheguyon, geb. zu Paris 24. Juli 1853 [Schl. La Roche-Guyon und Paris, 18 Boul. des Invalides]; verm. zu Paris 30. Okt. 1888 mit — Marie Sophie Philippe Odoart du Hazey de Verſainville, geb. zu ....

Sohn: Gilbert de La Rochefoucauld, geb. zu .... Sept. 1889.

2) Auguſtin Léon Marie Hubert de La Rochefoucauld, geb. zu Paris 22. Dez. 1855. [Paris, 18 Boul. des Invalides.]

3) Marie Joſeph Auguſtin Antoine de La Rochefoucauld, geb. zu .... 1863; Lt. d. Reſ. des franz. 20. Bat. Jäger zu Fuß. [Paris, 18 Boul. des Invalides.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Duc François (geb. 8. Sept. 1765, † 3. Sept. 1848) Ehe mit Marie Franziska von Tott (geb. 19. März 1770, verm. 24. Sept. 1793, † 3. Jan. 1854).

1. † Olivier Comte de La Rochefoucauld (geb. .... 1796, † 22. April 1885); verm. II) zu .... 20. Sept. 1853 mit — Euphroſyne Auguſtine Montgomery, geb. zu New Orleans .... [Paris, 4 Avenue de la Motte-Picquet.]

Sohn: Guy Marie Henri Comte de La Rochefoucauld, geb. zu Paris .. Jan. 1855 [Paris, 4 Avenue de la Motte-Picquet]; verm. zu St. Brain 4. Okt. 1881 mit — Marie de Rochechouart-Mortemart, geb. 24. Mai 1860, des François Marquis de Mortemart Tochter.

Kinder: (1) Guillemette de La Rochefoucauld, geb. zu Paris 29. Dez. 1882.

(2) Henri de La Rochefoucauld, geb. zu St. Brain 18. Jan. 1883.

(3) Olivier de La Rochefoucauld, geb. zu St. Brain 21. Jan. 1888.
(4) Guy de La Rochefoucauld, geb. zu Paris 14. Mai 1894.

2. † Charles Frédéric Comte de La Rochefoucauld (geb. 9. Juni 1802, † 10. Jan. 1895); verm. . . . . 1825 mit Anne Charlotte Perron (geb. . . . . 1809, † 29. Febr. 1892).
Tochter: Charlotte Victorine Marie Françoise de La Rochefoucauld, geb. zu Paris 15. Febr. 1844; verm. zu Paris 16. Sept. 1865 mit Pietro Borghese-Aldobrandini, Principe di Sarsina († 1. Mai 1885). [Rom, Pal. Aldobrandini, und Paris, 102 Rue de l'Université.]

3. † Hippolyte Comte de La Rochefoucauld (geb. 13. Aug. 1804, † 11. Jan. 1893); verm. im Aug. 1833 mit Marie Gabrielle Elisabeth du Rour (geb. . . . . 1809, † 25. April 1875).
Söhne: 1) Gaston Comte de La Rochefoucauld, geb. zu . . . . 28. Aug. 1834, bev. Min. [Paris, 57 Rue de l'Université, u. Biarritz]; verm. zu Biarritz 20. Aug. 1870 mit — Émilie Rumbold, Freifrau von Delmar (laut kgl. Kabinettsordre d. d. Babelberg 26. Juni 1869), geb. zu Woodhall . . . . 1829.
2) Aimery Comte de La Rochefoucauld, geb. zu . . . . Sept. 1843 [Paris, 93 Rue de l'Université]; verm. zu . . . . 10. Juli 1874 mit — Henriette de Maillý, geb. zu . . . .
Sohn: Gabriel de La Rochefoucauld, geb. zu 1876

2. Ast: Ducs d'Estissac*,
s. Jahrg. 1896, S. 378.

II. Linie: Ducs de Doudeauville*,
s. Jahrg. 1896, S. 380.

La Rocheguyon, s. La Rochefoucauld.

La Tour d'Auvergne.
(Erloschen.)

[Katholisch. — Clermont-Ferrand im Dep. Puy-de-Dôme. — Ahnherr: Antoine le Jeune, genannt Raymond de La Tour, Baron de Murat, welcher als ein jüngerer Bruder Antoines, des 1. Vicomte de Turenne a. d. H. La Tour († 1528) betrachtet wird; Annahme des Beinamens d'Auvergne um 1600; Comte d'Apchier (?, infolge einer Heirat) um 1712; franz. Duc de La Tour d'Auvergne (nicht erblich) 1. Aug. 1772; der Titel der Ducs de Bouillon (Stadt in der belg. Prov. Luxemburg; selbständ. Hzgt. 1552—1559, 1678—1791) sollte kraft Testaments vom 4. Mai (bestätigt durch die Stände des Hzgts 4. Aug.) 1791 nach dem am 7. Febr. 1802 erfolgten Tode des letzten Duc de Bouillon (a. d. H. de La Tour d'Auvergne) auf den bereits 1786 vom Vater des letzten Duc adoptierten Philipp d'Auvergne übergehen, der jedoch den Besitz nicht angetreten hat. — S. die franz. Ausg. Jahrg. 1855, S. 175, und Hofkalender 1891, S. 334.]

† Maurice César Prince de La Tour d'Auvergne, Duc de Bouillon, Comte d'Apchier, Marquis de la Margerode, s. Nekrolog.

La Trémoïlle.

[Katholisch. — Paris, 4 Avenue Gabriel, u. Schloß Serrant (Maine-et-Loire). — Uradel des Poitou, welcher seine Abstammung von den ehem. souv. Comtes de Poitiers herleitet; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Guy Sire de La Trémoïlle (jetzt Trimouille im Dep. Vienne), Kreuzritter 1096; Ererbung der Vicomté Thouars (Dep. Deux-Sèvres) und des Frstts Talmond (Dep. Vendée) infolge der Heirat Louis I. de La Trémoïlle mit Marguerite d'Amboise 22. Aug. 1446; Duc de Thouars 1563; Pair von Frankreich u. franz. Duc de La Trémoïlle .. Aug. 1595; Prince de Tarent (Titel des ältesten Sohnes) und Anerkennung des Fürstenstandes durch Louis XIV. für sämtliche Familienglieder (infolge der durch die Heirat des François Prince de Talmond 1521 mit Anna de Laval, Erbin der Könige von Neapel a. d. H. Aragonien, entstandenen Erbansprüche auf diesen Thron) 1691. — S. Jahrg. 1862, S. 153, und 1891, S. 334.]

Louis Charles Duc de La Trémoïlle und de Thouars, geb. zu Paris 26. Okt. 1838, Sohn des Duc Charles (geb. 24. März 1764, † 10. Nov. 1839) und seiner dritten Gem. Valentine geb. de Walsh Serrant (geb. 7. März 1810, verm. 14. Sept. 1830, † 10. Sept. 1887), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 2. Juli 1862 mit — Marguerite, geb. zu Paris 15. Dez. 1840, des Comte Duchâtel Tochter.

Kinder: 1) Pr. Louis Charles Marie de La Trémoïlle, Prince de Tarent et de Talmond, geb. zu Paris 28. März 1863 [Paris]; verm. zu Paris 1. Febr. 1892 mit — Hélène, geb. zu Paris .... 1875, des Comte Pillet Will Tochter.

Töchter: (1) Prsse Charlotte, geb. zu Paris 26. Nov. 1892.
(2) Prsse Marguerite, geb. zu Paris 5. Dez. 1894.

2) Prsse Charlotte Cécile Eglé Valentine de La Trémoïlle, geb. zu Schloß Chantilly 19. Okt. 1864; verm. zu Paris 19. Okt. 1885 mit Charles Vicomte de La Rochefoucauld.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duc Jean Bretagne Charles Godefroy (geb. 5. Febr. 1737, † 15. Mai 1792) zweiter Ehe mit Marie Emanuele Przss. von Salm-Kyrburg (geb. 19. Mai 1744, verm. 20. Juni 1763, † 13. Juli 1790).

† Pr. Louis (geb. 11. Juli 1768, † 20. Juli 1837); verm. 12. Aug. 1834 mit Augusta Murray (geb. 15. Jan. 1814, † 22. Jan. 1877).

Töchter: 1) Prsse Félicie Emmanuelle Agathe, geb. zu Paris 8. Juli 1836; verm. zu Paris 12. Sept. 1865 mit Jules Prince de Montléart († 18. Okt. 1865). [Paris, 188 Boulevard Haußmann.]

2) Prsse Louise Marie, geb. zu Paris 8. Juli 1836; verm. zu Paris 26. März 1858 mit Gabriel Laurent Charles Principe di Torremuzza. [Palermo.]

Lauenburg, s. Bismarck. — Laurenzana, s. Caetani.

Leeds*

(a. d. H. Osborne), s. Jahrg. 1895, S. 406.

Leinster*

(a. d. H. Fitz Gerald).

[Protestantisch. — Dublin, 13 Lower Dominick Str.; Carton, Maynooth und Kilkea Castle, Mageney in Irland. — Irische Familie, welche ihre Abstammung von Dominus Otho Gheraldini (wohl aus dem nach der Normandie und dann nach England übergesiedelten Florentiner Geschlecht der Gherardini), in England seit 1057, herleitet und deren urkundlicher Ahnherr Maurice Fitz Gerald, der Eroberer Irlands unter Heinrich II., 1171 ist; Baron Offaly 1205; Earl of Kildare 14. Mai 1316 — beides im Peerage von Irland; Viscount Leinster (ursprünglich Königreich, dann Provinz im östl. Irland) of Taplow im Peerage von Großbritannien 21. Febr. 1747; Marquess of Kildare 19. März 1761; Duke of Leinster 26. Nov. 1766 — beides im Peerage von Irland; Baron Kildare im Peerage des Verein. Königreichs 3. Mai 1870. — S. Jahrg. 1877, S. 263.]

Maurice Fitz Gerald, 6. Duke of Leinster, geb. zu Kilkea Castle 1. März 1887, Sohn des 5. Duke Gerald (geb. 16. Aug. 1851, † 1. Dez. 1893) und seiner Gem. Lady Hermione Duncombe a. d. H. der Earls of Feversham (geb. 17. Jan. 1864, verm. 17. Jan. 1884, † 19. März 1895), folgte seinem Vater.

Brüder.

1. Lord Desmond Fitz Gerald, geb. zu Carton 21. Sept. 1888.
2. Lord Edward Fitz Gerald, geb. zu London 6. Mai 1892.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des 4. Duke Charles (geb. 30. März 1819, † 10. Febr. 1887) Ehe mit Lady Caroline Leveson-Gower a. d. H. der Dukes of Sutherland (geb. 15. April 1827, verm. 13. Okt. 1847, † 13. Mai 1887).

1. Lord Maurice Fitz Gerald, geb. zu Dublin 16. Dez. 1852, Lord-Lt. und Custos Rotulorum von Werford [Johnstown Castle, Werford in Irland]; verm. zu Longford 13. April 1880 mit — Lady Adelaide Jane Forbes, geb. zu Johnstown Castle 21. Aug. 1860, des George Forbes, 7. Earls of Granard, und der † Jane geb. Grogan-Morgan Tochter.
   Kinder: 1) Geraldine Mary Fitz Gerald, geb. zu Johnstown Castle 26. März 1881.
   2) Gerald Hugh Fitz Gerald, geb. zu Johnstown Castle 11. April 1886.
   3) Kathleen Fitz Gerald, geb. zu Johnstown Castle 25. März 1892.
2. Lady Alice Fitz Gerald, geb. zu Carton 12. Dez. 1853; verm. zu Carton 2. Mai 1882 mit Charles John Fitz Gerald, Kais. ind. Oberst im Gen.-Stab. [Hyderabad.]
3. Lady Eva Fitz Gerald, geb. zu Kilkea Castle 11. Jan. 1855. [Kilkea Castle.]
4. Lady Mabel Fitz Gerald, geb. zu Kilkea Castle 16. Dez. 1855. [Kilkea Castle.]

5. Lord Frederick Fitz Gerald, geb. zu Kilkea Castle 18. Jan. 1857, Major im King's Rl Rifle Corps. [. . . .]
6. Lord Walter Fitz Gerald, geb. zu Kilkea Castle 22. Jan. 1858, Kpt. u. Ehrenmajor im King's Rl Rifle Corps. [Kilkea Castle.]
7. Lord Charles Fitz Gerald, geb. zu Kilkea Castle 20. Aug. 1859 [Melbourne]; verm. zu Calcutta 21. Nov. 1887 mit — Alice Sidonia, geb. zu . . . ., des Perikles Claudius Tochter.
   Kinder: 1) Nesta Sidonia Fitz Gerald, geb. zu Melbourne 22. Sept. 1888.
   2) George Frederick Fitz Gerald, geb. zu Melbourne 25. April 1890.
   3) Mabel Geraldine Fitz Gerald, geb. zu Melbourne 30. Sept. 1891.
   4) Charles Otho Fitzgerald, geb. zu Melbourne . . . . 1895.
8. Lord George Fitz Gerald, geb. zu Kilkea Castle 16. Febr. 1862, BA. von Oxford, Priv.-Sekr. des Gouv. von Jamaica. [Kingston, Jamaica.]
9. Lord Henry Fitz Gerald, geb. zu Kilkea Castle 9. Aug. 1863, Kpt. im 4. Bat. Bedfordshire Rgt [. . . ., London W]; verm. zu Taplow 21. Jan. 1891 mit — Lucy Inez Mary Casberd, geb. zu Taplow . . . ., des Komm. Casberd Boteler, RN., Tochter.
   Sohn: Dermot Fitz Gerald, geb. zu London 8. Nov. 1891.
10. Lady Nesta Fitz Gerald, geb. zu Kilkea Castle 5. April 1865. [Kilkea Castle.]

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, des 3. Duke Augustus (geb. 21. Aug. 1791, † 10. Okt. 1874) Ehe mit Lady Charlotte Stanhope a. d. H. der Earls of Harrington (geb. . . . ., verm. 16. Juni 1818, † 15. Febr. 1859).

1. † Lord Gerald Fitz Gerald (geb. 6. Jan. 1821, † 23. Sept. 1886); verm. zu London 9. Juni 1862 mit — Anne Agnes, geb. zu London . . . ., des James Barker Tochter. [Meran.]
   Sohn: Edward Gerald Fitz Gerald, geb. zu London 2. Sept. 1863. [Meran.]
2. Lady Jane Seymour Fitz Gerald, geb. zu Carton 5. Febr. 1824; verm. zu Carton 5. Sept. 1848 mit George William Repton, MP. [29 Curzon Str., London W.]
3. † Lord Otho Fitz Gerald (geb. 10. Okt. 1827, † 19. Nov. 1882); verm. 14. Dez. 1861 mit Ursula (geb. 22. Mai 1823, † 11. Nov. 1883) vw. (Albert Denison) Lady Londesborough, geb. Bridgeman.
   Kinder: 1) Gerald Otho Fitz Gerald, geb. zu London 25. Sept. 1862, Kpt. im 5. Bat. King's Rl Rifle Corps. [Kairo.]
   2) Ina Blanche Georgie Fitz Gerald, geb. zu London 12. Jan. 1864; verm. zu London 29. Jan. 1885 mit Arthur Leopold Paget, Maj. im 4. Bat. Gloucester Rgt. [Gaddesden Park, Herts.]

Lennox, s. Richmond. — Léon, s. Rohan-Chabot. — (Le Ray), s. Abrantès. — Lesparre, s. Gramont. — Leuchtenberg, s. Romanowski.

Leutenberg.

[Evangelisch. — Des Fürsten Friedrich Günther von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 6. Nov. 1793, † 28. Juni 1867) und dessen zweiter Gemahlin Fürstin Helene Przss. von Anhalt (geb. als Gfn von Reina 1. März 1835, Adoptivtochter des † Pr. Wilhelm von Anhalt, verm. 7. Aug. 1855, † 6. Juni 1860) Zwillingskinder Helene und Sizzo (s. unten) wurden schwarzburg-rudolstädt. Prinz resp. Przss. von Leutenberg (Stadt in Schwarzburg-Rudolstadt) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Rudolstadt 21. Juni 1860; oesterr. Anerkennung d. d. 7. Juli 1860. — S. Jahrg. 1890, S. 83, und S. 301.]

Günther Sizzo Prinz von Leutenberg, s. Abt. I, Schwarzburg-Rudolstadt.

Schwester.

Przss. Helene, geb. zu Rudolstadt 2. Juni 1860; verm. zu Rudolstadt 24. Jan. 1884 mit Hans Pr. von Schönaich-Carolath, Kgl. preuß. Maj. und etatsmäßigem Stabsoff. im Ul.-Rgt Prinz August v. Württemberg (posensches) Nr. 10.

(Leveson-Gower), s. Sutherland. — (Lévis-Mirepoix), s. San-Fernando-Luis.

Lichnowsky*,

s. Jahrg. 1896, S. 384.

Lieven.

[Lutherisch u. griech.-orthodox. — Schloß Blieden, Kurland, St. Petersburg, Morskaja 42, und Moskau. — Eingeborenes livländisches Geschlecht, das von einem livischen Häuptling Kaupo († 1216) abstammen soll. Gerdt Lywe ist der erste urkundlich nachweisbare Ahnherr, der als Lehnsträger des Bischofs Albert von Riga 1269 erscheint. Die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Heinrich Live, Vasall und Lehnsträger des Erzbischofs von Riga 1389. Teilung in eine schwedische (Freiherren 24. Sept. 1653, introduziert 1654; Grafen 31. Dez. 1719, introd. 1720, letztere erloschen 1781) und eine kurländische Linie; kurländ. Indigenat 2. Aug. 1631; RGraf (für Georg Wilhelm Friedrich Thaddäus Lieven) 19. Juli 1801, mit ihm erloschen 1847. Des Kais. russ. Gen.-Maj. Otto Heinrich von Lieven Witwe Charlotte Margarete, geb. Freiin von Gaugreben (geb. 1743, † 24. Febr. 1828), Erzieherin der Kinder des Großfürsten, nachh. Kaisers Paul, erhielt den russ. Grafenstand mit dem Prädikat „Erlaucht" 22. Febr./5. März 1799, und russ. Fürstenrang mit dem Prädikat „Durchlaucht" („Swietlieschui") für sich und ihre Descendenz 22. Aug./3. Sept. 1826. — S. Jahrg. 1896, S. 385.]

Georg Karl Otto Knjaes (Fürst) von Lieven, geb. zu Schloß Blieden 23. Febr./7. März 1846, Sohn des † Fürsten Otto Karl Ernst

Andreas (geb. 2./13. März 1798, † 7./19. März 1856); EFriedensrichter u. Kreisadelsmarschall in Kurland [Kabillen, Kurland]; verm. zu Riga 8./20. April 1896 mit — Klementine Johanna Valerie, geb. zu Berghof in Kurland 20. Juni/2. Juli 1862, vw. Baronin (Joseph, † 2. Okt. 1888) Wolff, des Georg Baron von der Recke und der Katharina Luise geb. Freiin von den Brincken Tochter.

Geschwister.

1. Fürst Leon Otto Karl Alexander Theodor, geb. zu Schloß Blieden 21. Dez. 1847/2. Jan. 1848 [Schloß Blieden]; verm. zu Mitau 11./23. Nov. 1884 mit Amalie Gfn von Keyserlingk (geb. 17./29. April 1857, † 27. Nov./9. Dez. 1888).
   Tochter: Fürstin Alexandra Marie Charlotte Elise, geb. zu Groß-Blieden 2./14. Juni 1886.
2. Fürst Michael Karl Nikolaus, geb. zu Schl. Blieden 6./18. Febr. 1850. [Pelzen, Kurland.]
3. Fürstin Olga Wilhelmine Elise Charlotte, geb. zu Schl. Blieden 15./27. Dez. 1851; verm. zu Schl. Blieden 8./20. Sept. 1881 mit Edgar Otto Karl Eduard Baron von Heyking. [Iwanden, Kurland.]
4. Fürstin Anna Marie Charlotte, geb. zu Schl. Blieden 21. Juli/2. Aug. 1853; verm. zu Schl. Blieden 24. Juni/6. Juli 1873 mit Arthur Grafen von Keyserlingk. [Altenburg, Kurland.]
5. Fürstin Marie Elise Charlotte, geb. zu Schl. Blieden 19./31. Jan. 1856. [Schl. Blieden.]

Mutter.

vw. Fürstin Charlotte Sophie, geb. Fürstin von Lieven, geb. zu Senten, Kurland, 23. April/5. Mai 1827; verm. zu Senten 11./23. Nov. 1843, s. unten. [Schloß Blieden.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Karl Christoph (geb. 1./13. Febr. 1767, † 31. Dez. 1844/11. Jan. 1845), Kais. russ. Gen. der Inf., Min. der Volksaufklärung, Ehe mit Wilhelmine Anna Elisabeth Baronin von der Osten gen. Sacken (geb. 12./23. März 1787, verm. . . . . , † 24. Okt./6. Nov. 1818).

1. † Fürst Karl Heinrich (geb. 8./19. Juli 1799, † 4./16. März 1881); verm. zu Rathof, Livland, 21. Sept./3. Okt. 1823 mit Elise (geb. 19./31. März 1803, † 10./22. April 1881), des † Karl Gotthard von Liphard und der † Anna von Loewenwolde Tochter.
   Kinder: 1) Fürstin Charlotte Sophie, geb. zu Senten, Kurland, 23. April/5. Mai 1827; verm. zu Senten 11./23. Nov. 1843 mit Otto Fürsten Lieven († 7./19. März 1856; s. oben).
   2) Fürstin Elisabeth Emilie Johanna Charlotte, geb. zu Senten 22. Mai/3. Juni 1829. [Riga.]
   3) † Fürstin Sophie Luise Amalie (geb. zu Senten 11./23. Mai 1830, † 12./24. Febr. 1893); verm. zu Senten 12./24. April 1848 mit Theodor Christoph Fürsten Lieven, geschieden . . . . 1864 (s. u.).
   4) Fürst Nikolaus Wilhelm Karl Johannes, geb. zu Senten 12./24. Juni 1831, Kais. russ. Lt. a. D., EFriedensrichter [Jockenhof, Kurland]; verm. zu Dorpat 15./27. Sept. 1864 mit — Mathilde, geb. zu Straßburg 4./16. Nov. 1847, des † Ernst Grafen von Manteuffel und der Mathilde geb. von Brevern Tochter.

Kinder: (1) Fürstin Alexandrine, geb. zu Fockenhof 10./22. Nov. 1868; verm. zu Fockenhof 10./22. Sept. 1891 mit Richard Eduard Baron Hahn. [Grenzhof, Kurland.]
(2) Fürstin Helene Mathilde, geb. zu Würzburg 10./22. März 1870; verm. zu Fockenhof 30. Mai / 11. Juni 1887 mit Paul Grafen von Medem. [Schl. Elley, Kurland.]
(3) Fürstin Elisabeth, geb. zu Fockenhof 28. Febr. / 12. März 1873; verm. zu Fockenhof 10./22. Sept. 1891 mit Karl Baron von Fircks. [Schl. Samiten, Kurland.]
(4) Fürst Alexander Karl Ernst, geb. zu Baden-Baden 28. Sept. 1876. [St. Petersburg.]

5) † Fürst Alexander Otto Karl Theodor (geb. zu Senten 1./13. Aug. 1833, † zu Freiburg i. B. 22. Juli / 3. Aug. 1876); verm. zu Luzern 17./29. Aug. 1859 mit — Luise Charlotte Friederike, geb. zu Malguschen, Gouv. Kowno, 20. Dez. 1833 / 1. Jan. 1834, des † Karl Grafen von Keyserlingk und der † Agnes Baronin von Schmising gen. Korff Tochter. [Mitau.]
Kinder: (1) Fürst Alexander Karl Nikolaus, geb. zu Senten 7./19. Juli 1860, Kais. russ. Lt. zur See. [Kronstadt.]
(2) Fürst Nikolaus Karl Alexander, geb. zu Schorstaedt, Kurland, 22. Dez. 1862 / 3. Jan. 1863 [Mitau]; verm. zu Mitau 28. Aug. / 9. Sept. 1895 mit — Konstanze Anna Julie Agathe, geb. zu Waldegahlen, Kurland, 12./24. Sept. 1873, des Ernst Baron von Fircks und der † Konstanze Baronin von Fircks Tochter.
(3) Fürst Georg Otto Alexander Nikolaus, geb. zu Schorstaedt 30. März / 11. April 1864, Kais. russ. Lt. der Res. der Art. [Drizany, Gouv. Witebsk]; verm. 24. Mai / 5. Juni 1895 mit — Isalie, geb. zu Szagarren, Gouv. Kowno, 19. Febr. / 3. März 1874, des Alexander von Brevern und der † Theophile geb. Baronin von der Ropp Tochter.
(4) Fürst Wilhelm Alfred Alexander, geb. zu Schorstaedt 30. Nov. / 12. Dez. 1866, EFriedensrichter [Sarraiken, Kurland]; verm. zu Mitau 28. Aug. / 9. Sept. 1895 mit — Elisabeth, geb. zu Blankenfeld, Kurland, 9./21. Mai 1868, des † Wilhelm Baron Hahn und der Elisabeth geb. Baronin von Fircks Tochter.
(5) Fürst Otto Karl Alexander Nikolaus, geb. zu Schorstaedt 3./15. Febr. 1868, Kais. russ. Kjkr. [Moskau.]
(6) Fürst Maximilian Karl Alexander, geb. zu Santen, Kurland, 30. Sept. / 12. Okt. 1870. [Mitau.]
(7) Fürstin Elisabeth Charlotte Luise Dorothea, geb. zu Freiburg i. B. 1./13. Juni 1876.

6) Fürstin Konstanze, geb. zu Senten 30. Okt. / 11. Nov. 1837. [Riga.]

7) Fürst Paul Otto Friedrich, geb. zu Ballgalln, Kurland, 18./30. April 1842, Kommissar für Bauernangelegenheiten in Kurland [Tuckum, Kurland]; verm. I) zu Schl. Platon, Kurland, 8./20. Aug. 1874 mit Adelheid Antonie (geb. zu Platon 22. Mai / 3. Juni 1852, † zu Wurzau, Kurland, 11./23. Okt. 1876), des † Richard Baron Hahn und der Kornelie geb. Baronin von Fircks Tochter; II) zu Mitau 18./30. Okt. 1879 mit — Marie Luise, geb. zu Warriben,

Kurland, 23. Mai / 4. Juni 1858, des Paul Baron Hahn und der Lucie geb. Gfn von Keyserlingk Tochter.

Söhne 2r Ehe: (1) Fürst Karl Nikolaus Paul, geb. zu Sessau, Kurland, 25. Juli / 6. Aug. 1880.

(2) Fürst Wilhelm Alexander Adolf, geb. zu Sessau 7./19. April 1884.

8) Fürstin Gabriele, geb. zu Senten 17./29. Nov. 1847; verm. zu Senten 10./22. Aug. 1869 mit Jakob von Mensenkampf. [Tarwast, Livland.]

2. † Fürst Alexander Friedrich (geb. 14./26. Jan. 1801, † 17./29. Febr. 1880), Kais. russ. Gen. der Inf. und Sen.; verm. zu St. Petersburg 12./24. Juli 1838 mit Katharina Nikitowna (geb. 2./14. Jan. 1818; griech.-orth.; † 4./16. Mai 1867), des † Nikita Petrowitsch Pankratiew und der † Anna Gawrilowna geb. Bibikow Tochter.

Kinder (griech.-orth.): 1) Fürst Andreas Alexandrowitsch, geb. zu Simferopol 9./21. Juni 1839, Kais. russ. Min. der Staatsdomänen, Mtgl. des Reichsrates und StSekr. a. D. [Moskau]; verm. I) zu Moskau 1./13. Juli 1859 mit Natalia Stephanowna (geb. zu Kasan 18./30. Aug. 1839, † 30. Juni / 12. Juli 1866), des † Stephan Stephanowitsch Strekalow und der Alexandra Nikolajewna geb. Fürstin Kassatkin-Rostowski Tochter; II) zu St. Petersburg 27. Okt. / 8. Nov. 1867 mit — Barbara Sergejewna, geb. zu Tschernigow 8./20. Dez. 1838, des † Sergius Pawlowitsch Fürsten Golitzin und der † Ljubow Petrowna geb. Gfn Apraxin Tochter.

Kinder 1r Ehe: (1) Fürst Alexander Andrejewitsch, geb. zu Riga 8./20. April 1860, Kais. russ. Lt. der Ref., Khr u. Kreisadelsmarschall von Bronnizy im Gouv. Moskau [Moskau]; verm. zu St. Petersburg 23. Okt. / 4. Nov. 1883 mit — Alexandra Petrowna, geb. zu Otrada, Gouv. Moskau, 2./14. Aug. 1861, des Peter Alexejewitsch Wassiltschikow und der † Eugenie Wladimirowna geb. Gfn Orlow Dawydow Tochter.

Kinder: [1] Fürst Andreas Alexandrowitsch, geb. zu Charkow 16./28. Okt. 1885.

[2] Fürst Peter Alexandrowitsch, geb. zu Moskau 1./13. April 1887.

[3] Fürstin Maria Alexandrowna, geb. zu Moskau 17./29. April 1889.

(2) Fürstin Alexandra Andrejewna, geb zu Tula 18./30. Aug. 1862. [Moskau.]

2) Fürstin Helene Alexandrowna, geb. zu Simferopol 2./14. Mai 1842, EFrl. J. M. der Kaiserin von Rußland und Präsidentin des Smolnaschen Instituts für adelige Fräulein. [St. Petersburg.]

3) Fürstin Maria Alexandrowna, geb. zu Taganrog 8./20. Juni 1847; verm. zu Moskau 5./17. April 1884 mit Platon Alexejewitsch Bogdanow. [Moskau.]

4) Fürst Nikita Alexandrowitsch, geb. zu Belgorod 17./29. Okt. 1848, Kais. russ. Kjkr und Prokurator des Appellhofes in Kijew.

5) Fürstin Katharina Alexandrowna, geb. zu Taganrog 17./29. Sept. 1849; verm. zu Moskau 14./26. Febr. 1879 mit Nikolaus Pawlowitsch Bogoljepow, Kurator des Moskauer Lehrbezirks. [Moskau.]

6) Fürstin Olga Alexandrowna, geb. zu Taganrog 5./17. Mai 1856; verm. zu Moskau 22. Okt. / 3. Nov. 1877 mit Basil Petrowitsch Dawydow. [Moskau.]

3. † Fürst Theodor Christoph (geb. 2./14. März 1803, † 7./19. Febr. 1866), Kais. russ. Stabsrittm. a. D.; verm. zu Senten 12./24. April 1848 mit Sophie Fürstin Lieven (geb. 11./23. Mai 1830, † 11./23. Febr. 1893, geschieden . . . . 1864; s. oben).

Kinder: 1) Fürst Arthur Karl Andreas, geb. zu Schl. Blieden 29. März / 10. April 1850 [Jacobstadt, Kurland]; verm. zu Mitau 29. März / 10. April 1877 mit — Hedwig, geb. zu Mitau 8./20. Juni 1859, des † Theodor Baron von Vietinghoff genannt Scheel und der † Hermine geb. von Boyen Tochter.

2) Fürstin Helene, geb. zu Darmstadt 6./18. Mai 1852; verm. zu Riga 12./24. März 1882 mit Hellmuth Langermann. [Riga.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Otto Heinrich von Lieven (s. oben) Ehe mit Charlotte Margarete, ersten Fürstin Lieven (s. oben).

† Fürst Johann Georg (geb. 24. Mai / 4. Juni 1775, † 14./26. Febr. 1848), Kais. russ. Gen.-Lt.; verm. 2./14. Mai 1816 mit Maria Dorothea Margareta von Anrep (geb. 20./31. Mai 1797, † 22. Dez. 1839 / 3. Jan. 1840).

Kinder: 1) † Fürst Paul Hermann (geb. zu Mesohten, Kurland, 21. Jan./3. Febr. 1821, † 25. Juni / 7. Juli 1881), Landmarschall von Livland, Kurator des St. Petersburger Lehrbezirks und Kais. russ. OZeremonienm.; verm. zu Riga 20. Okt. / 1. Nov. 1871 mit — Natalie, geb. zu Hof zum Berge, Kurland, 10./22. Sept. 1842 (griech.-orth.), des † Grafen Friedrich von der Pahlen und der † Wera geb. Gfn Tschernyschew Tochter. [St. Petersburg.]

Kinder (luth.): (1) Fürst Anatol Leonid, geb. zu St. Petersburg 16./28. Nov. 1872, Lt. im Kais. russ. Chevalier-G Rgt. [St. Petersburg.]

(2) Fürst Paul, geb. zu St. Petersburg 12./24. April 1875. [St. Petersburg.]

(3) Fürstin Marie, geb. zu St. Petersburg 25. Aug./6. Sept. 1877.

(4) Fürstin Alexandra, geb. zu St. Petersburg 25. März/6. April 1879.

(5) Fürstin Sophie, geb. zu St. Petersburg 16./28. Dez. 1880.

2) Fürstin Alexandrine Elise Dorothea, geb. zu Mesohten 13./25. Jan. 1831 [Schl. Grünhof, Kurland]; verm. I) zu Mesohten 11./23. Aug. 1848 mit Aleris Baron op dem Hamme gen. Schoeppingk († 28. Okt. 1862); II) zu Mitau 5./17. April 1864 mit Karl Theodor Grafen von Medem († 14./26. Febr. 1890).

Ligne,

s. Jahrg. 1896, S. 389.

Lodi*

(a. d. H. Melzi d'Eril).

[Kathol. — Mailand, Via Cervia 44. — Mailänd. Patrizierfamilie, welche ihre Abkunft von Jacomolo Lambergi, gen. il Magnifico, 1391 herleitet und als deren urkundl. Ahnherr Giovanni Melzi (comes palatinus durch Kaiser Friedrich III. 28. Dez. 1468) betrachtet wird; Patrizier von Rom 1588; mailänd. Conte di Magenta 13. Dez. 1619 (durch Philipp III., König von Spanien und Hzg von Mailand); savoyischer Marchese di Torricella 14. April 1676; RGraf mit Wappenbesserung 1693; neapol. Principe (primog.) 30. März 1726; Grand von Spanien 1r Kl. mit den Titeln Conte d'Eryl, Marchese di Fonte Sacrata, Baron d'Oscar, Signor di Colzedilla infolge der Heirat des Gaspare Conte Melzi mit Teresa, des Francesco Conte d'Eryl (oder d'Heryl?) Tochter und Erbin 1750; franz. Duc (primog.) de Lodi (Prov. Mailand) 20. Dez. 1807 resp. 1. Febr. 1810; oesterr. Anerkennung als Herzog von Lodi 5. Sept. 1818 resp. als Herzog Melzi für die jeweiligen Majoratsherren auf Melzi 25. Juli 1829; ital. Anerkennung als Duca di Lodi, übertragbar auf die Erben und Nachfolger im Majorat Melzi, d. d. Rom 21. Okt. 1890. — S. Jahrg. 1892, S. 362.]

Giovanni Giocondo Francesco Maria Conte Melzi d'Eril, Herzog von Lodi ꝛc., geb. zu Mailand 25. Nov. 1825, Sohn des Hzgs Francesco (geb. 5. Dez. 1788, † 28. Jan. 1832), und seiner zweiten Gem. Elisa Contessa Sardi (geb. . . . . 1805, verm. . . . . , † 10. Juli 1869), folgte seinem Bruder, dem Hzg Lodovico (s. unten); verm. I) zu Mailand 4. Juli 1848 mit Marianna (geb. . . . . , † 16. Juni 1853), des Ambrogio Caccia Dominioni Tochter; II) zu . . . . 4. Okt. 1854 mit Antonietta Marchesa d'Adda Salvaterra (geb. . . . . , † 23. Juni 1855); III) zu Chambéry 11. Nov. 1856 mit — Maria Francesca d'Oncieu dei Marchesi di Chaffardon, geb. zu Chambéry . . . .

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gf Francesco Lodovico Maria Melzi d'Eril, geb. zu Lucca 8. Aug. 1849 [Genua]; verm. zu Genua 10. Juli 1874 mit Giuseppina Rocca (geb. 23. Dez. 1850, † 4. Nov. 1882).

Tochter: Gfn Elisa Eugenia Giovanna Melzi d'Eril, geb. zu Pegli 17. Aug. 1878.

2) Gf Camillo Lodovico Maria Melzi d'Eril, geb. zu Pisa 11. Jan. 1851, Barnabit. [Mailand.]

3) Gf Lodovico Maria Ambrogio Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 30. Nov. 1851, Kgl. ital. Lt. der Res. [Mailand]; verm. zu Mailand 12. Juli 1876 mit — Giovanna a. d. H. der Conti Giulini della Porta, geb. zu Mailand 27. Okt. 1854.

Kinder: (1) Gfn Adelaide Giovanna Maria Leopolda Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 9. Mai 1877.

(2) Gf Benigno Giovanni Francesco Maria Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 9. Jan. 1879.

(3) Gf Giovanni Maria Giuseppe Lodovico Francesco Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 3. Febr. 1882.

b) 3r Ehe: 4) Gfn Elisa Maria Paola Melzi d'Eril, geb. zu Chambery 19. Nov. 1857; verm. zu Mailand 9. Mai 1878 mit Massimiliano Conte Dufour Berte. [Florenz.]

5) Gfn Irma Tomasina Maria Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 8. Dez. 1858.

6) Gfn Barberina Maria Giuseppa, geb. zu Mailand 25. Jan. 1860; verm. zu .... mit Domenico Marchese Imperiali. [Genua.]
7) † Gf Alessandro (geb. 23. Dez. 1861, † 11. April 1894); verm. zu Orvieto 27. Juni 1887 mit — Luigia a. d. H. der Marchesi Misciattelli, geb. zu .... [....]
Kinder: (1) Gfn Maria Gaspara Barberina, geb. zu Mailand 4. Dez. 1889.
(2) Gf Augusto Maria Guido, geb. zu Mailand 16. Jan. 1892.
8) Gfn Teresa Maria Paola Elisabetta, geb. zu Mailand 10. Jan. ....
9) Gf Guido Lodovico Gerolamo Eugenio, geb. zu Mailand 30. Sept. 1871.

Bruder.

† Hzg Lodovico (geb. 2. Febr. 1820, † 6. Mai 1866); verm. I) 3. Febr. 1842 mit Luigia (geb. ....., † im Sept. 1869), des Antonio March. Brignole Tochter; II) zu .... 26. Okt. 1876 mit — Guiseppina, geb. zu Mailand 28. Sept. 1830, vw. (Giacomo, † 24. Dez. 1875) Melzi d'Eril, geb. Barbò, des Giulio dei Conti Barbò Tochter. [Mailand.]

Looz und Corswarem.

[Katholisch. — Schloß Bonlez, Provinz Brabant in Belgien. — Urkundlicher Ahnherr: Arnold II. von Los (belg. Prov. Limburg) 1082; Herren von Ghoër und zu Corswarem (ebenda) um 1140; Herren von Niel um 1300, von Hierges um 1500, von Longchamps (belg. Prov. Namur) infolge der Ehe Franz I. von Looz-Corswarem mit Antoinette von Gülpen um 1600; erbländ.-niederl. Herzog von Looz und Corswarem mit dem Rechte der Übertragung 24. Dez. 1734 (erloschen 1792); erbländ.-niederl. Wappenbesserung (Fürstenhut u. -mantel) 22. Dez. 1778 für Wilhelm Joseph Grafen von Looz-Corswarem, dem der Herzogstitel 1792 übertragen, 16. Febr. 1816 bestätigt wird; er erhält das Fst. Rheina-Wolbeck 26. März 1803; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825 (Verlust des letztgenannten Fürstentums [vgl. Rheina-Wolbeck, Abt. III] an das Haus Lannoy-Clervaux 7. Sept. 1839). — S. Jahrg. 1848, S. 162.]

Karl Leopold August Ludwig Philipp Herzog von Looz und Corswarem, geb. zu Bonlez 25. Febr. 1833, Sohn des Hzgs Karl (geb. 9. März 1804, † 27. Jan. 1896) und seiner Gem. Hermine geb. van Lockhorst (geb. 31. Okt. 1802, verm. 15. Okt. 1829, † 21. Nov. 1875) [Gingelom]; ehem. Kgl. belg. Art.-Hptm.; verm. zu Schloß Gingelom 23. Dez. 1867 mit Cécile Hennequin (geb. 6. Juli 1848, † 5. Febr. 1892).
Töchter: 1) Przss. Cécile Karoline Isabella Anna Maria Mathilde, geb. zu Gingelom 28. April 1869.
2) Przss. Hermine Karoline Marie Eleonore Johanne, geb. zu Gingelom 21. März 1870.

Geschwister.

1. Przss. Hermine Karoline Amalie, geb. zu Bonlez 16. Juni 1830; verm. zu Brüssel 30. April 1851 mit Edgard François Jules Hubert Cte du Val de Beaulieu († 21. Jan. 1885). [Bonlez.]
2. Przss. Octavia Alfonsine Hermine, geb. zu Bonlez 24. Febr.

1832; verm. zu Bonlez 27. Juni 1861 mit Charles Chevalier de Meulenaer († 12. April 1888). [Brüssel.]

3. † Pr. Ernst (geb. 5. Sept. 1834, † 12. Dez. 1868); verm. zu Paris 4. Aug. 1859 mit Marie Luise Christine (geb. 21. Jan. 1839, † 28. Jan. 1880), des † Manuel Godoy Principe de Bassano, Conde de Castillo Fiel, Tochter.

Kinder: 1) Pr. Karl Emmanuel Ernst Alexander Arnold, geb. zu Paris 15. April 1860. [Paris.]

2) Przss. Manuela Josephine Maria Georgine Luise Ernestine, geb. zu Paris 5. Nov. 1861; verm. zu Schloß Attre 14. Juni 1881 mit Henri Baron van den Bogaerde de Terbruggen, ehem. Kikr des Königs der Niederlande. [Schloß Niel.]

3) Pr. Ludwig Maximilian Raoul Ernst Joachim Wilhelm Gerhard, geb. zu Paris 20. März 1867. [Bonlez.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Hzgs Karl (geb. 7. Juli 1769, † 16. Sept. 1822) Ehe mit Karoline geb. Baronin De Nue (geb. . . . ., verm. . . . . 1801 † 12. April 1852 als wiederverm. Frau Huyttens von Beaufort).

1. Przss. Zephyrine Josephine Arnoldine Karoline, geb. zu Sedan 26. August 1812; verm. zu Grez 14. März 1836 mit Louis François Cte Du Monceau († 24. Febr. 1886). [Grez.]

2. † Pr. Wilhelm (geb. 2. Jan. 1817, † 7. Mai 1887); verm. zu Over-Yssche 15. Mai 1838 mit — Eugenie Angeline Jeannette O'Sullivan de Terdeck, geb. zu Brüssel 10. März 1817. [Brüssel.]

Kinder: 1) Przss. Alice Eugenie Alfonsine Mathilde, geb. zu Brüssel 12. Febr. 1839; verm. I) zu Ben-Ahin 16. Febr. 1858 mit Anatole Grafen von Arschot und Schoonhoven († 25. März 1879); II) zu Brüssel 9. März 1893 mit Emmanuel Beccaria Marchese d'Incisa, Kgl. ital. a. G. u. b. M. in Bukarest.

2) Pr. Camill Eugen Ferdinand Peter, geb. zu Löwen 3. März 1853 [Longuyon in Frankreich]; verm. zu Ben-Ahin 6. Juli 1878 mit Anna Baronin Létang (geb. 7. Mai 1850; geschieden . . . .).

Töchter: (1) Przss. Helene Eugenie Hortense, geb. zu Stuttgart . . . . 1879.

(2) Przss. Hortense Corneille Bertha, geb. zu Ath 24. Juli 1880.

Lorge*

(a. d. H. Durfort-Civrac).

[Katholisch. — Paris, 119 Rue St. Dominique, u. Schl. Fonspertuis, Dep. Loiret. — Uradel des Agénois, welcher seine Abstammung urkundlich bis auf Arnaud de Durfort (Dep. Tarn-et-Garonne) 1305 zurückführt; franz. Comte Durfort de Civrac (Dep. Gironde) 2. Mai 1751; franz. Duc de Civrac (primog.) 1. Dez. 1774; franz. Duc de Lorge (primog.) infolge der 1762 vollzogenen Ehe des Jean Laurent, Duc de Civrac, mit Adélaïde Philippine de Durfort-Duras, des letzten Duc de Lorge Tochter, 25. März 1773; Erhebung der Hschaft Lorge (jetzt Lorges im Dep. Loir-et-Cher) zum Herzogtum (durch Übertragung von dem 1691

errichteten Herzogtum Quintin in der Basse-Bretagne) 1706; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 308.]

Marie Louis Aymard Guy de Durfort-Civrac, Duc de Lorge, geb. zu Paris 9. Nov. 1861, Sohn des Comte Louis Anne Paul (geb. . . . . 1829, † 21. Juni 1872) und seiner Gem. Aymardine geb. de Nicolay (geb. . . . . 1839, verm. 27. Jan. 1858, † 9. Febr. 1882), folgte seinem Großvater, dem Duc Emeric Laurent Paul Guy (geb. . . . . 1802, † 15. Sept. 1879); verm. zu Paris 30. Aug. 1888 mit — Henriette de Cossé, geb. zu Paris 8. Juni 1865, des † Henri Comte de Cossé Brissac, Prince de Robech, Tochter.

Söhne: 1) Guy de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu Paris 7. Jan. 1890.

2) Robert de Durfort-Civrac de Lorge, geb. . . . .

Geschwister.

1. Adélaïde Marie Léonie de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 11. Febr. 1859; verm. zu . . . . 14. Mai 1879 mit Alain de Budes, Comte de Guébriant. [Paris, 73 Rue de Varenne.]
2. Anne Marie Christine Antoinette de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 12. Sept. 1860; verm. zu . . . . 10. Sept. 1881 mit Philippe Marquis de Croix. [Paris, 280 Boul. St. Germain.]
3. Olivier de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 12. Juli 1863, Abbé. [Paris.]
4. Jacques de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 21. Juli 1865. [Paris, 73 Rue de Varenne.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Duc Émeric Laurent Paul Guy (s. oben) Ehe mit Émilie Léonie du Bouchet de Sourches de Tourzel (geb. . . . . , verm. 15. Jan. 1823, † 22. April 1844).

1. Laurence Joséphine Éléonore de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1823; verm. zu . . . . 27. Mai 1844 mit Alfred de Budes, Vicomte de Guébriant. [Paris, 52 Rue de Varenne.]
2. Marie Louis Augustin de Durfort-Civrac de Lorge, Vicomte de Durfort, geb. zu Paris 9. Dez. 1838 [Paris, 49 Rue St. Dominique]; verm. zu Paris 30. Mai 1864 mit — Eugénie de Montmorency, geb. zu Paris 1840.

   Kinder: 1) Bernard de Durfort-Civrac, geb. zu Paris 25. Mai 1865 [Paris, 276 Boul. St. Germain]; verm. zu Paris 22. Juni 1893 mit — Berthe Ghislaine de Wignacourt, geb. zu Paris 25. Jan. 1873, des Adrien Comte de Wignacourt und der † Blanche geb. Prisse de Beauvau-Craon Tochter.

   2) Anne Marie Éléonore de Durfort-Civrac, geb. zu Cany 20. Okt. 1866; verm. zu Paris 17. Febr. 1887 mit Albert Vicomte de Curel. [Paris, 83 Rue de Grenelle.]

   3) Marie Hervé Stanislas Hélie de Durfort-Civrac, geb. zu Fonspertuis 2. Jan. 1868, franz. Off. d. Ref. d. Kav. [Paris, 11 Av. Bosquet]; verm. zu Paris 24. Juni 1895 mit — Antoinette Louise Marie Victoire de Riquet dea Craman, geb. 6. Jan. 1875.

   Tochter: Hélène Marie Augustine Isabelle de Durfort-Civrac, geb. zu Paris 5. Juli 1896.

4) Marie Pauline Béatrix de Durfort-Civrac, geb. zu Paris 15. März 1869; verm. zu Paris 6. Nov. 1890 mit Geoffroy Comte de Virieu. [Paris, 56 Rue de Varenne.]
5) Agnès de Durfort-Civrac, geb. zu Ker Daniel 21. April 1871; verm. zu Paris 18. Juli 1894 mit Robert Vicomte d'Orglandes. [Paris.]
6) Pierre de Durfort-Civrac, geb. zu Catteville 12. Aug. 1872.
7) Bertrand de Durfort-Civrac, geb. zu Paris 25. Jan. 1879.

3. Marie Hélène Louise de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu Paris 15. Jan. 1841; verm. zu Paris 22. Jan. 1862 mit Georg Pr. von Croÿ († 15. April 1879). [Paris, 21 Rue St. Dominique, und Schl. Chambray, Dep. Eure.]

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, des Duc Guy Émeric Anne (geb. 25. Juni 1767, † 6. Okt. 1837) Ehe mit Anne Antoinette de Jaucourt (geb. 21. Sept. 1775, verm. 17. Febr. 1801, † 3. März 1853).

1. † Aldonce de Durfort-Civrac, Marquis de Durfort (geb. . . . . 1810, † 26. Nov. 1876); verm. . . . . mit Alix du Plessis-Châtillon (geb. . . . . † . . . .).

Kinder: 1) Eugène Marie Louis Émeric de Durfort-Civrac de Lorge, Marquis de Durfort, geb. zu . . . . 1842 [Schloß La Ferté, Loir-et-Cher u. Paris, 1 Av. de Tourville]; verm. zu Paris 21. Mai 1867 mit — Marie Louise Françoise Roullet de la Bouillerie, geb. zu . . . .

Söhne: (1) Aldonce de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu Paris 14. März 1868.
(2) Guillaume de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1869.
(3) Jean de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1871.
(4) Henri de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1878.

2) Gabrielle de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 29. Febr. 1844; verm. zu . . . . Okt. 1869 mit Gaston Comte de Chevigné. [Schl. Le Brandais, Dep. Loire-Inférieure.]
3) Marie Charlotte Éléonore de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1846; verm. zu La Ferté-St.-Cyr 23. Juli 1872 mit Armand de Charette. [Schl. Kerfily, Morbihan.]
4) Louise de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1849; verm. zu . . . . 1876 mit Luidger Comte d'Aigneaux. [Schl. Bernaville, Manche.]

2. † Septime Comte de Durfort (geb. . . . . 1815, † 21. Dez. 1890); verm. zu Paris 8. April 1845 mit — Isabelle Gars de Courcelles, geb. zu . . . . 1823. [Paris, 39 Boul. de La Tour-Maubourg.]

Lubomirski.

[Katholisch. — Galizien, Polen und Paris. — Kleinpolnischer Uradel des Wappens Sreniawa, welcher sich auf Lubomierz (galizische Bez.-Hptmsch. Limanowa) bis ins 14. Jahrh. zurückverfolgen läßt und dessen urkundlich nachweisbarer Stammvater Peter Lubomirski (geb. 1456, † 1492) ist; RGrafenstandsbestätigung

als Gf zu Wiśnicz (galizische Bez.-Hptmsch. Bochnia) u. Jaroslaw d. d. Prag 14. Juni 1598; RFürst mit Gf von Wiśnicz und Jaroslaw d. d. Preßburg 8. März 1647; poln. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Warschau 1774; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fürsten Georg (poln. Kron-Großmarschall, † 1667). — S. Jahrg. 1836, S. 166, u. 1848, S. 164.]

I. Linie Rzeszów.

[Wohnsitz: Rozwadów in Galizien. — Stammvater: Fürst Hieronymus Augustin, Herr zu Rzeszów († 1706); oesterr. Bestätigung des RFürstenstandes und galizischer Fürstenstand d. d. Wien 6. Mai 1786.]

Hieronymus Adam Fürst Lubomirski, Graf von Wiśnicz und Jaroslaw, Chef der Familien Sreniawa, geb. zu . . . . 5. Jan. 1844, Sohn des Fürsten Adam (geb. 6. Febr. 1812, † 13. Juni 1873) und seiner Gem. Karoline geb. Przss. Poniński (geb. 25. Dez. 1822, verm. 14. Okt. 1840, † 27. Nov. 1890), folgte seinem Vater; Ordinat von Rozwadów; verm. zu . . . . mit — Felicie Sophie von Markiewicz, geb. zu . . . .

Kinder: 1) Przss. Karoline Emilie, geb. zu . . . .
2) Pr. Georg Ignaz, geb. zu . . . .

Geschwister.

1. Przss. Wanda Marie Helene, geb. zu Krakau 13. Sept. 1841; verm. zu Wien 5. Nov. 1868 mit Stanislaus Pr. Lubomirski (s. unten).
2. † Pr. Adam Franz (geb. 4. Dez. 1852, † 22. Nov. 1893); verm. zu Wien 23. Jan. 1881 mit — Marie Gfn Zamoyska, geb. zu Mokoczki 16. Okt. 1862, Herrin der Hschaften Schodnica und Podhoroda bei Stryj. [Mižyniec bei Przemyśl in Galizien, und Abbazia.]

   Töchter: 1) Przss. Jadwiga (Hedwig) Eva Makra, geb. zu Mižyniec 6. Jan. 1889.
   2) Przss. Hanka (Anna) Marie Eleonore, geb. zu Mižyniec 23. Mai 1891.
   3) Przss. Giula Marie Albertine Stephanie, geb. zu Abbazia 24. März 1893.

II. Linie Przeworsk,

s. Jahrg. 1896, S. 394.

3. Jüngster Ast: Dubno.

[Wohnsitz: Dubno, Wolhynien, und Paris, 45 Rue de Courcelles. — Stifter: Fürst Michael, Herr auf Dubno in Wolhynien (geb. 1752, † 1825).]

Joseph Fürst Lubomirski, Graf von Wiśnicz und Jaroslaw, geb. zu Paris 25. Aug. 1839, Sohn des Fürsten Marcellin (geb. 15. März 1810, † 1. Aug. 1866) und seiner Gem. Hedwig geb. Przss. Jabłonowska (geb. 20. Nov. 1819, verm. 4. April 1837, † 31. Dez. 1894); verm. zu Paris 27. März 1877 mit — Françoise Angélique, geb. zu Paris 14. Juli 1837, vw. Boyer, geb. Trousset des Saussages.

(Lucchesi Palli), s. Campofranco.

Lucinge

(a. d. H. Faucigny), s. Jahrg. 1895, S. 420.

Lustri, s. Brancaccio. — Luxembourg, s. Montmorency.

Luynes

(a. d. H. d'Albert).

[Katholisch. — Frankreich. — Ursprünglich italienische Familie, als deren Stammvater Marco Alberto, Richter (Giudice de Catenaia) zu Arezzo um 1150 betrachtet wird und die mit Thomas Alberti, Kgl. Landvogt von Pont-St.-Esprit (Dep. du Gard) 13. Jan. 1415 zuerst in Frankreich erscheint; Erwerbung der Hschaften Luynes (Dep. Bouches-du-Rhone), Cadenet und Brantes (Dep. Vaucluse) durch Heirat des Honoré d'Albert mit Jeanne de Ségur 1535. — S. Jahrg. 1874, S. 163.]

I. Linie: Ducs de Luynes et de Chevreuse*,

s. Jahrg. 1896, S. 398.

II. Linie: Ducs de Chaulnes et de Picquigny*.

[Wohnsitz: Schloß Sablé (Sarthe). — Honoré d'Albert erwarb durch seine Heirat mit Charlotte Eugénie d'Ailly, Comtesse de Chaulnes die Grafschaft Chaulnes (Dep. Somme); Erhebung derselben zum Herzogtum und zur Pairie und franz. Duc (primog.) de Chaulnes et de Picquigny (ebenda) Jan. 1621, erloschen 4. Sept. 1698; Marquis de Dangeau durch die Heirat 1729 des Charles François Duc de Chaulnes et de Picquigny mit der einzigen Tochter des Philipp Egon de Courcillon, Marquis de Dangeau; Erneuerung des Titels Duc de Chaulnes et de Picquigny 1741, erloschen 1744; abermalige Erneuerung (primog.) für Paul d'Albert de Luynes (geb. 16. Febr. 1852, † 26. Sept. 1881) aus der I. Linie 1869.]

Emmanuel Théodore Bernard Marie d'Albert de Luynes d'Ailly, 9. Duc de Chaulnes et de Picquigny, Marquis de Dangeau, geb. zu Paris 10. April 1878, Sohn des Duc Paul (s. oben) und der Sophie Augustinowna geb. Fürstin Galitzin (geb. 1. Jan. 1858, † 14. Febr. 1883).

Schwester.

Marie Thérèse Henriette Augustine Sophie d'Albert de Luynes, geb. zu Paris 12. Jan. 1876; verm. zu Paris 10. Jan. 1894 mit Louis de Crussol, 14. Duc d'Uzès. [Paris.]

Großmutter

s. oben I. Linie.

Lynar*.

[Lutherisch. — Schloß Lindenau, Kreis Hoyerswerda, Prov. Schlesien. — Italienische Familie a. d. H. der Guerrini, welche ihren Namen von der Grafschaft Linari (bei Faënza, Prov. Ravenna) herleitet und deren urkundlicher Stammvater Rochus Guerrini die Bestätigung seines Uradels und als Conte di Linari d. d. Pisa 19. Mai 1564 (durch den Herzog Cosmus von Medici) erhielt; böhm. Inkolat d. d. Wien 9. Nov. 1806; oesterr. Fürst (primog.) d. d. 27. Febr. 1807; preuß. Verleihung des Prädikats „Fürstl. Gnaden" 31. Aug. 1861, des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Berlin 22. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 168; 1848, S. 166, u. 1862, S. 168, sowie Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

Ernst Georg Hermann Robert Rochus Manderup Fürst zu Lynar, geb. zu Rom 31. März 1875, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 17. Sept. 1834, † 3. Nov. 1886), folgte seinem Vater; Lt. à la suite des Rgts der Gardes du Corps.

Geschwister.

1. Gfn Jane Georgina Margaret Sophie Isabelle, geb. zu Darmstadt 14. April 1876.
2. Gf George Felix Wilhelm Alexander Moritz, geb. zu Darmstadt 1. Sept. 1877.

Mutter.

vw. Fürstin May Amalia, geb. zu Columbus 14. Juni 1851, des George Parsons aus Columbus in Ohio Tochter; verm. zu Columbus 16. Mai 1871. [Ortrand.]

(Macdonald), s. Tarent. — (Mac-Mahon), s. Magenta.

Magenta*

(a. d. H. Mac-Mahon), s. Jahrg. 1895, S. 424.

Mahon, s. Balbes Berton.

Maillé de la Tour-Landry.

[Katholisch. — Frankreich. — Uradel der Touraine, welcher Gausbert de Maillé (Indre-et-Loire) um 1035 als seinen Ahnherrn betrachtet; Baron de Maillé 1248; Baron de la Tour-Landry (Maine-et-Loire) um 1400; Marquis de la Tour-Landry (Titel, der von einer ältern Linie noch jetzt geführt wird) . . . .; (franz. Duc de Fronsac 1639, erloschen 1646); franz. Duc (primog.) de Maillé 1. April 1784; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; die folgenden Linien stammen von zwei

Söhnen des Charles François Armand Duc de Maillé (geb. 10. Jan. 1770, † 5. Jan. 1837) u. dessen zweiter Gem. Blanche Joséphine Le Bascle d'Argenteuil (geb. 22. April 1787, verm. . . Jan. 1811, † 10. Sept. 1851). — S. Jahrg. 1891, S. 348.]

A. Ducs de Maillé*.

[Wohnsitz: Paris, 3 Rue Paul-Baudry. — Stammvater: Jacquelin Duc de Maillé (geb. 5. Mai 1815, † 4. März 1874).]

Marie Artus Hippolyte Jean de Maillé de la Tour-Landry, Duc de Maillé, geb. zu Paris 27. April 1858, Sohn des Duc Jacquelin (s. oben), folgte seinem Vater; Hptm. im franz. 66. Inf.-Rgt [Tours]; verm. zu Paris 23. Jan. 1889 mit — Marthe Charlotte Consuelo Carmen de Wendel, geb. zu Paris 27. März 1870.

Kinder: 1) Jean Marie Robert Jacquelin de Maillé de La Tour-Landry, geb. zu Schl. Hayange (Lothr.) 5. Juli 1891.

2) Marie Armand Gilles de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Schl. L'Orfrasière (Indre-et-Loire) 2. Sept. 1893.

3) Jeanne Marie Consuelo Glossinde Osmonde de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu . . . . 30. Jan. 1896.

Geschwister.

1. Claude Luise Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 18. April 1848; verm. zu Paris 25. Mai 1872 mit Sigismond du Pouget, Vicomte de Nadaillac, Chef des franz. 30. Bat. Jäger zu Fuß. [Grenoble, Schl. La Ferrière, u. Paris, 119 Rue de Lille.]
2. Renée Berthe Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Pontchartrain 22. Juni 1851; verm. zu Châteauneuf-s./Cher 29. Okt. 1874 mit Jacques Comte de Ganay, franz. Brig.-Gen. [Lunéville, Schl. Visigneux und Paris, 119 Rue de Lille.]
3. Solange Marie Eugénie Laure de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Pontchartrain 24. Okt. 1852; verm. zu Paris 27. Mai 1873 mit François Comte de Gontaut-Biron. [Paris, 44 Rue de Bellechasse.]
4. Foulques Marie Albert Jacquelin de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Châteauneuf-s./Cher 29. Aug. 1860 [Paris, 12 Rond point des Champs-Elysées]; verm. zu Paris 17. Dez. 1889 mit — Catherine Digeon, geb. zu Paris . . Juni 1869.

   Kinder: 1) Marie Armand Jacquelin Foulques Hardouin de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 16. März 1891.

   2) Urbain de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Tours 22. April 1892.

   3) Guy de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 8. März 1894.

   4) Jean de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Châteauneuf-s./Cher 10. Okt. 1895.
5. Marie Hélène Louise de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Châteauneuf-s./Cher 4. Aug. 1866; verm. zu Châteauneuf-s./Cher 9. Aug. 1888 mit André Marie Le Caron de Fleury. [Paris, 119 Rue de Lille.]

Mutter.

vw. Duchesse Charlotte Eustachine Jeanne, geb. zu Paris 1. Jan. 1827, des Marquis Charles Eustache Gabriel d'Osmond Tochter; verm. zu Paris 15. Okt. 1845. [Paris, 119 Rue de Lille.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duc Charles François Armand Ehe (s. oben).

Armand Urbain Louis de Maillé de la Tour-Landry, Comte de Maillé, geb. zu Paris 1. Juli 1816, Mtgl. der franz. Dep.-Kammer [Schl. La Jumellière u. Paris, 3 Boul. Malesherbes]; verm. zu Paris 11. Mai 1853 mit — Anne Elisabeth Jeanne Lebrun, geb. 5. April 1835, des † Jules letzten Duc de Plaisance a. d. H. Lebrun Tochter.

Kinder: 1) Anne Blanche Elisabeth Jeanne de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 8. Mai 1854; verm. zu Paris 22. Mai 1876 mit Bertrand Nompar de Caumont, Duc de la Force. [Paris, 133 Av. des Champs-Elysées.]

2) Louis Armand Joseph Jules de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 27. Juni 1860, Duc de Plaisance, s. B.

3) François Charles Edmond Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 3. Mai 1862 [Paris, 3 Boul. Malesherbes]; verm. zu Paris 30. Mai 1888 mit Madeleine de Montesquiou-Fezensac (geb. 28. Okt. 1865, † 11. Juli 1896).

Kinder: (1) Philippe Armand Jean de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 7. April 1890.

(2) Claire Clémence Jeanne Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 15. Dez. 1891.

4) Elisabeth Jacqueline Jeanne Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 10. Aug. 1869; verm. zu Paris 28. Mai 1889 mit Pierre Comte de Grammont, franz. Lt. der territ. Kav. (Dragoner). [Paris, 1 Rue Courty.]

5) Louise de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 11. Juli 1873; verm. zu Paris 30. Mai 1894 mit Ferri Vicomte de Ludre. [Paris, 43 Av. Montaigne.]

B. Ducs de Plaisance*.

[Wohnsitz: Paris, 3 Boulevard Malesherbes, und Schloß La Jumellière (Maine-et-Loire). — Stammvater: Armand Comte de Maillé (geb. 1. Juli 1816, s. oben); franz. Duc (primog.) de Plaisance (Piacenza in Oberitalien) infolge Erbschaft 13. Juni 1872 vom Hause Lebrun durch das Dekret vom 27. April 1857 (Charles François Lebrun [geb. 19. März 1739, † 16. Juni 1824] wurde Duc de Plaisance 1806 und Pair von Frankreich 4. Juni 1814). — S. Jahrg. 1894, S. 391.]

Louis Armand Joseph Jules de Maillé de la Tour-Landry, Duc de Plaisance, geb. zu Paris 27. Juni 1860 (s. A.); verm. zu Paris 30. Dez. 1886 mit — Hélène de La Rochefoucauld, geb. zu Paris 15. Aug. 1865, des † Roger Duc d'Estissac Tochter.

Kinder: 1) Jeanne Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 11. Febr. 1888.

2) Simone de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 20. März 1889.

3) Armand Louis Joseph François de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 25. Febr. 1892.

Manchester*

(a. d. H. Montagu).

[Anglikanisch. — 1 Great Stanhope Str., London SW; Kimbolton Castle und Brampton Park, Huntingdon; Tanderagee Castle, Armagh. — Englische Familie, die ihre Abstammung von Drogo de Monte acuto, Krieger im Gefolge des Grafen Robert von Moreton um 1066, herleitet und deren urkundlich nachweisbarer Ahnherr Sir Edward Montagu, Lord-Oberrichter der King's Bench 1539, ist; Baron Montagu of Kimbolton und Viscount Mandeville 19. Dez. 1620; Earl of Manchester (Lancashire) 5. Febr. 1626; Duke of Manchester 30. April 1719 — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1878, S. 272.]

William Angus Drogo Montagu, 9. Duke of Manchester, geb. zu Kimbolton Castle 3. März 1877, Sohn des 8. Duke George (geb. 17. Juni 1853, † 18. Aug. 1892), folgte seinem Vater.

Schwester.

Lady Alice Eleanor Louisa Montagu, geb. zu Kimbolton Castle 27. Nov. 1879.

Mutter.

vw. Duchess Maria Consuelo, geb. auf Cuba .... 1858, des Antonio Yznaga del Valle, von Ravenswood, Louisiana, Verein. St., Tochter; verm. zu Havana 22. Mai 1876. [1 Great Stanhope Str., London SW, und Kimbolton Castle.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des 7. Duke William (geb. 15. Okt. 1823, † 21. März 1890) Ehe mit Luise von Alten (s. unten).

1. Lady Mary Louisa Elizabeth Montagu, geb. zu Kimbolton Castle 27. Dez. 1854; verm. zu London 10. Dez. 1873 mit William Douglas-Hamilton, 12. Duke of Hamilton († 16. Mai 1895).
2. Lady Louisa Augusta Beatrice Montagu, geb. zu Kimbolton Castle 17. Jan. 1856; verm. zu London 10. Aug. 1876 mit Archibald Brabazon Acheson, 4. Earl of Gosford. [22 Mansfield Str., London W, und Gosford Castle, Armagh.]
3. Lord Charles William Augustus Montagu, geb. zu Kimbolton Castle 23. Nov. 1860, Lt. der North Somerset Yeomanry Cavalry. [Great Stanhope Str., London SW.]
4. Lady Alice Maud Olivia Montagu, geb. zu London 15. Aug. 1862; verm. zu London 5. Jan. 1889 mit Edward George Stanley, 17. Earl of Derby. [33 St. James Sq., London SW; Knowsley Hall, Prescott, und Witherslack Hall, Grange over Sands.]

Großmutter.

vw. Duchess Luise, geb. von Alten (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser), geb. zu Hannover 15. Jan. 1832; verm. zu Hannover 22. Juli 1852; wiederverm. zu Mayfair 16. Aug. 1892 mit Spencer Cavendish, 8. Duke of Devonshire.

Großvaters-Geschwister,

a) vollbürtige aus des Urgroßvaters, des 6. Duke George (geb. 6. Juli 1799, † 18. August 1855) erster Ehe mit Millicent Bernard-Sparrow (geb. 25. Jan. 1798, verm. 8. Okt. 1822, † 21. Nov. 1848).

1. Lord Robert Montagu, geb. zu Melchbourne, Huntingdon, 24. Jan. 1825, PC., MA., JP., DL. für Antrim, ehem. MP. u. VPräs. des Educational Committee des Privy Council [91 Queens Gate, London SW]; verm. I) zu Dublin 12. Febr. 1850 mit Ellen (geb. . . . . 1825, † 11. Juli 1857), des John Cromie, von Cromore, Tochter; II) zu London 18. Okt. 1862 mit — Elizabeth Catherine, geb. zu Holton, Suffolk, 15. Mai 1839, des William Wade Tochter.

   Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Olivia Millicent Montagu, geb. zu Dublin 14. Nov. 1850; verm. zu Folkestone 14. Mai 1873 mit Henry Lyons († 26. Sept. 1885). [Croome House, Limerick.]

   2) Ellen Mary Elizabeth Montagu, geb. zu Cromore 23. Aug. 1853.

   3) Robert Acheson Cromie Montagu, geb. zu Cromore 29. Aug. 1854, Lt. a. D. RN. [Cromore, Antrim]; verm. zu Wigtown, Schottland, 24. Nov. 1880 mit — Annie Margaret, geb. zu . . . ., des Gilbert Mc Micking, von Miltonise, Wigtown, Tochter.

      Kinder: (1) John Michael Cromie Montagu, geb. zu London 22. Aug. 1881.

      (2) George Frederick Montagu, geb. zu Cromore 12. März 1883.

      (3) Cuthbert Francis Montagu, geb. zu London 29. Mai 1884.

      (4) Austin Robert Montagu, geb. zu London 26. Mai 1885.

      (5) Walter Philip Montagu, geb. zu London 7. Mai 1886.

      (6) Gilbert Paul Montagu, geb. zu London 30. Juni 1887.

      (7) Alexander Cyril Montagu, geb. zu Miltonise 17. Sept. 1890.

      (8) Mary Emily Winifred Montagu, geb. zu Dublin 26. Juni 1892.

   b) **2r Ehe:** 4) Elizabeth Catherine Mary Montagu, geb. zu Felixstowe, Suffolk, 20. Juli 1863.

   5) Millicent Montagu, geb. zu London 31. Dez. 1865; verm. zu Brampton 27. Okt. 1891 mit Walter Lionel Fenwick. [Crag Head, Bournemouth.]

   6) May Miriam Montagu, geb. zu London 2. Dez. 1866.

   7) Montbermer Stanley Hume Montagu, geb. zu London 5. April 1868.

   8) Henry Bernard Montagu, geb. zu London 19. Aug. 1872, Lt. RN. [J. M. Schiff „Inflexible".]

   9) St. John Edward Montagu, geb. zu London 26. Jan. 1878.

2. Lady Olivia Montagu, geb. zu London 18. Juli 1830; verm. zu London 29. Jan. 1850 mit Charles Augustus Bennet, 6. Earl of Tankerville. [Chillingham Castle, Northumberland, u. Coombe End, Kingston on Thames.]

b) halbbürtig aus des Urgroßvaters zweiter Ehe (s. unten).

3. Lady Sydney Charlotte Montagu, geb. zu Brampton Park 14. Okt. 1851; verm. zu London 14. Aug. 1873 mit Algernon Hawkins Falconer, 10. Earl of Kintore, ehem. Gouv. von Südaustralien. [13 Lower Berkeley Str., London W, Inglismaldie, Laurencekirck, und Keith Hall, Inverurie.]

Stief-Urgroßmutter.

viv. Duchess Harriet Sydney, geb. zu Edinburg 4. Dez. 1834, des Conway Dobbs, von Castle Dobbs, Antrim, Tochter; verm. zu London 29. Aug. 1850; wiederverm. zu London 16. Dez. 1858 mit Sir Stevenson Arthur Blackwood († 2. Okt. 1893). [Lenton Hall, Notts.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des 5. Duke William (geb. . . . . 1768, † 18. März 1843) Ehe mit Lady Susan Gordon a. d. H. der Dukes of Gordon (geb. . . . . , verm. 7. Okt. 1793, † 26. Aug. 1828).

† Lord William Montagu (geb. 5. Aug. 1800, † 30. März 1842); verm. 2. April 1830 mit Emilie Dupré (geb. . . . . , † als Mrs. Evanson 5. Dez. 1848).

Töchter: 1) Emily Montagu, geb. zu London 10. Juni 1832; verm. zu London 23. Nov. 1865 mit John Cromie († 17. Jan. 1879). [Cromore, Londonderry.]

2) Louisa Catherine Montagu, geb. zu London 13. Juni 1835; verm. zu London 19. Juli 1859 mit Rev. Owen Luttrel Mansel, Rektor von Church Knowle. [Church Knowle, Dorset.]

(Manners), s. Rutland. — (Maret), s. Bassano. — Marino, s. Colonna. — (Mariscotti), s. Ruspoli.

Marlborough*

(a. d. H. Spencer-Churchill), s. Jahrg. 1895, S. 429.

Marmier*,

s. Jahrg. 1895, S. 434.

Massa*

(a. d. H. Regnier), s. Jahrg. 1895, S. 435.

(Masséna), s. Eßling.

Massimo.

[Katholisch. — Italien. — Alte römische Familie, die der Tradition nach von der altröm. Familie der Maximi abstammen soll; Erwerbung der Savelli-Palombana-schen Besitzungen infolge der Heirat des Camillo Francesco Massimo (geb. um 1750, † um 1800) mit Barbara († 1826), der Erbtochter der Savelli-Palombana; die folgenden Linien stammen von Camillo (geb. . . . . , † . . . . 1801). — S. Jahrg. 1848, S. 167, u. 1890, S. 312.]

I. Fürstliche Linie*.

[Wohnsitz: Rom, Palazzo Massimo alle Colonne. — Stammvater: Camillo Massimiliano († 7. Mai 1840); röm. Principe für alle Nachkommen des Pr. Camillo (s. oben), Principe d'Arsoli (Prov. Rom) 27. Juni 1826; Principe Lancellotti . . . . 1865; Erwerbung der Hschaft Roviano und des Ducato Anticoli-Corrado (Prov. Rom) v. d. H. Colonna di Sciarra 3. Juli 1872.]

Principe Camillo Carlo Alberto Massimo, Principe e Barone romano, Principe d'Arsoli, Herr auf Roviano und Duca d'Anticoli-Corrado, geb. zu Rom 3. Dez. 1836, Sohn des Principe Camillo Vittorio-Emanuele (geb. 14. Aug. 1803, † 6. April 1873) und seiner ersten Gem. Marie Gabrielle geb. Przss. von Savoyen-Carignan (geb. 18. Sept. 1811, verm. 11. Okt. 1827, † 10. Sept. 1837), folgte seinem Vater; verm. zu Schloß Brunnsee in Steiermark 21. Juni 1860 mit — Francesca Lucchesi Palli a. d. H. der Principi di Campofranco, geb. 12. Okt. 1836, ED. des Malt.-O., StkrD.

Kinder: 1) Pssa Maria Gabriella, geb. zu Rom 26. Mai 1861; verm. zu Rom 21. Juni 1885 mit Roberto Conte Zileri dal Verme. [Parma.]

2) Pr. Francesco Principe d'Arsoli, geb. zu Rom 17. Sept. 1865 [Rom, Palazzo Massimo]; verm. zu Rom 29. April 1895 mit — Eleonora Brancaccio, geb. 19. Febr. 1875, des Pr. Salvatore Brancaccio Tochter.
Sohn: Pr. Leone, geb. zu Rom 25. Jan. 1896.

3) Pr. Fabrizio Principe di Roviano e Duca d'Anticoli-Corrado, geb. zu Rom 23. Nov. 1868 (kgl. ital. Bestätigung der Titel Principe di Roviano und Duca d'Anticoli-Corrado d. d. 20. Jan. 1895).

4) Pssa Maria Carolina, geb. zu Rom 20. Aug. 1871.

Halb-Brüder

aus des Vaters (s. oben) zweiter Ehe (s. unten).

1. Pr. Filippo Massimiliano Massimo, Principe Lancellotti, geb. zu Rom 15. Nov. 1843 [Rom]; verm. zu Rom 22. Febr. 1865 mit — Elisabetta Aldobrandini, geb. 13. Juli 1847, des Camillo Principe Aldobrandini Tochter.

Kinder: 1) Giuseppe, geb. zu Rom 19. Nov. 1866 [Rom]; verm. zu Frascati 15. Okt. 1889 mit — Lesa Pia Aldobrandini, geb. 29. Juli 1871, des † Pietro Principe di Sarsina Tochter.

Kinder: (1) Anna, (2) Maria, } geb. zu Frascati 13. Juli 1890.
(3) Filippo, geb. zu Rom 6. Febr. 1892.
(4) Francesca, geb. zu Rom 18. Juni 1893.
(5) Massimiliano, geb. zu . . . . 5. März 1895.

2) Cristina, geb. zu Frascati 14. Juni 1873.
3) Maria Pia, geb. zu Rom 26. Juli 1875.
4) Luigi, geb. zu Frascati 29. Juli 1881.
5) Lauro, geb. zu Frascati 10. Okt. 1883.
6) Rufina, geb. zu Frascati 25. Sept. 1886.
7) Pietro, geb. zu Frascati 17. Okt. 1888.

2. Pr. Massimiliano, geb. zu Rom 3. Jan. 1849, Mtgl. der Gesellschaft Jesu. [Rom.]

Stiefmutter.

vw. Principessa Maria Giacinta, geb. zu Rom 18. Febr. 1821, des Filippo Conte Della Porta-Rodiani Tochter; verm. zu Rom 2. Okt. 1842, ED. des Malt.-O. [Rom.]

II. Linie: Duchi di Rignano*,

s. Jahrg. 1896, S. 406.

Mazzano, s. del Drago. — Melfi, s. Doria-Pamphilj-Landi. — (Meli-Lupi), s. Soragna. — (Melzi d'Eril), s. Lodi. — (Mensdorff-Pouilly), s. Dietrichstein zu Nikolsburg. — (Merode), s. Grimberghe.

Mingrelien

(a. d. H. Dadian).

[Griechisch-orthodox. — St. Petersburg, Mokhovoi, Haus 16, und die Schlösser Sugdidi und Gordi in Mingrelien. — Souveräne von Mingrelien (Landschaft im südl. Kaukasus) bis Fürst Nikolaus Dadian (geb. 23. Dez. 1846/4. Jan. 1847, s. unten) seinen Rechten zu gunsten des Kaisers von Rußland entsagt, 23. Dez. 1866/4. Jan. 1867, und russ. Fürst von Mingrelien mit dem Präd. „Durchlaucht" (primog.) wird, ebenso sein Bruder Andreas ad personam, die übrigen Familienglieder Pr. bzw. Przss. Dadian mit dem Präd. „Erlaucht" 23. Dez. 1866/4. Jan. 1867. — S. Jahrg. 1877, S. 273.]

Nikolaus Davidowitsch Dadian, Fürst von Mingrelien, geb. zu Tiflis 23. Dez. 1846/4. Jan. 1847, Sohn des Fürsten David (geb. 20. Jan. 1812, † . . . . 1853) und seiner Gem. Katharina Alexandrowna geb. Przss. Tschawtschawadse (geb. zu Tiflis . . . ., verm. 15. Mai 1839, † zu Gordi 13./25. Aug. 1882); Gen.-Maj. a. D. u. Flügeladj. d. Kaisers von Rußland; verm. zu St. Petersburg 14./26. April 1874 mit — Marie Alexandrowna, geb. zu . . . . 29. Mai/10. Juni 1849, des † Alexander Grafen Adlerberg und der Katharina geb. Poltawzow Tochter.

Kinder: 1) Erbpr. Nikolaus Nikolajewitsch Dadian, geb. zu St. Petersburg 30. Nov./12. Dez. 1876.
2) Przss. Salome Nikolajewna Dadian, geb. zu St. Petersburg 1./13. Dez. 1878, Hoffrl. J. Majestäten der Kaiserinnen v. Rußland.

Geschwister.

1. Przss. Salome Davidowna Dadian, geb. zu Gordi 1./13. Dez. 1848; verm. zu Paris 1./13. Mai 1868 mit Achilles Pr. Murat († 3. März 1895). [Sugdidi u. Paris.]
2. Pr. Andreas Davidowitsch Dadian von Mingrelien Durchlaucht, geb. zu Sugdidi 12./24. Okt. 1850, Oberst der russ. Garde. [Odessa, Neue Str. 10.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Lewan Gregorewitsch (geb. 1789, † . . . . 1846) Ehe mit Przss. Martha Surabowna Tseretelli (geb. 1792, verm. 20. Aug. 1820, † 17. Aug. 1839).

Pr. Gregor Lewanowitsch Dadian, geb. zu Muri (in Mingrelien) . . . . 1816, Kais. russ. Gen. der Inf. u. Gen.-Adj. [Tiflis]; verm. zu St. Petersburg 6. Febr. 1836 mit Przss. Therese Mamzewna Guriel (geb. 1825, † 1872).

(Montagu), s. Manchester. — (Montagu-Douglas-Scott), s. Buccleuch and Queensberry. — Montauban, s. Rohan. — Montbazon, s. Rohan.

Montebello*

(a. d. H. Lannes).

[Katholisch. — Schloß Mons im franz. Dep. Gers. — Jean Lannes (geb. zu Lectoure im Dep. Gers 11. April 1769, † 31. Mai 1809) wurde franz. Duc (primog.) de Montebello (Dorf in der ital. Prov. Pavia) 19. März resp. 15. Juni 1808; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815 resp. 2. Mai 1818. — S. Jahrg. 1891, S. 356.]

Napoléon Barbe Joseph Jean Lannes, Duc de Montebello, geb. zu Pau 9. April 1877, Sohn des Duc Napoléon Camille (geb. 30. Okt. 1835, † 30. Nov. 1876), folgte seinem Vater.

Mutter.

vw. Ducheſſe Laure Joséphine Marie geb. Daguilhon, geb. zu Toulouse . . . ., verm. zu Pau 12. Aug. 1873; wiederverm. zu Pau 1879 mit . . . . de Juge-Montespieu. [Schloß Mons, Gers.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Duc Napoléon Auguste (geb. 30. Juli 1801, † 19. Juli 1874) Ehe mit Eleanor Jenkinson (geb. 7. Febr. 1810, verm. 10. Juli 1830, † 11. Okt. 1863).

1. Jeanne Désirée Cécile Lannes de Montebello, geb. zu Paris . . . .

1832; verm. zu Paris .. Mai 1856 mit Amédée Meſſier de St. James († .... 1883). [Paris, 15 Av. du Trocadéro.]

2. Charles Louis Maurice Lannes, Marquis de Montebello, geb. zu Bern 27. Okt. 1836 [Choiſy-au-Bac, Oiſe, u. Neuilly, 3 Rue Chauveau]; verm. zu Paris 24. Okt. 1865 mit — Thérèſe O'Tard de la Grange, geb. zu Cognac ....
Sohn: Maurice Jean Napoléon Lannes de Montebello, geb. zu Paris 2. Jan. 1867. [Paris.]

3. Louis Guſtave Lannes, Comte de Montebello, geb. zu Luzern 4. Okt. 1838, franz. Botſchafter in St. Petersburg; verm. zu Paris 27. Aug. 1873 mit — Madeleine Guillemin, geb. zu Pau .... [Schl. Stors, Seine-et-Oiſe, u. Paris, 11 Rue Hamelin.]
Sohn: Louis Auguſte Lannes de Montebello, geb. zu Paris 12. Juni 1874. [Saint-Cyr.]

4. Fernand Alfred Lannes, Comte de Montebello, geb. zu Neapel .... 1845 [Paris, 95 Rue de Lille, u. Schl. Mareuil-ſur-Ay, Marne]; verm. zu Paris 4. Mai 1874 mit — Eliſabeth de Mieulle, geb. zu ....
Kinder: 1) Stanislas Alfred Joſeph Lannes de Montebello, geb. zu Paris 9. Nov. 1876.
2) Alice Marie Claire Lannes de Montebello, geb. zu .... 16. Jan. 1881.

5. Mathilde Lannes de Montebello, geb. zu Neapel .... 1846; verm. zu Paris 6. Juli 1865 mit Alfred Werle. [Paris, 41 Quai d'Orſay, u. Reims.]

6. Adrien Lannes, Comte de Montebello, geb. zu Paris im Aug. 1851, Mitgl. der franz. Deput.-Kammer. [Paris, 32 Avenue Rapp.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des 1. Duc Jean (ſ. oben) 2r Ehe mit Louiſe Antoinette Scholaſtique Gueheneuc (geb. 26. März 1782, verm. 1800, † 1. Juli 1856), des François Comte de Gueheneuc Tochter.

1. † Alfred Lannes, Marquis de Montebello (geb. 11. Juli 1802, † 22. Juni 1861); verm. .... mit Mathilde (geb. 3. Jan. 1815, † 3. Mai 1877) vw. Cteſſe (....) Roydeville, geb. Périer.
Sohn: André Jean Louis Joſeph Lannes, Comte Louis de Montebello, geb. zu Paris 5. Aug. 1854. [Neuilly bei Paris.]

2. † Erneſt Lannes, Comte Erneſt de Montebello (geb. ...., † 24. Nov. 1882); verm. zu .... mit — Mary Boddington, geb. zu .... 18. Jan. 1806. [Pau.]
Kinder: 1) Jean Gaſton Lannes, Comte Gaſton de Montebello, geb. zu Pau 16. Mai 1840, ehem. franz. Art.-Esk.-Chef. [Paris, 15 Av. du Trocadéro.]
2) René Lannes, Comte René de Montebello, geb. zu Gelos, Baſſes-Pyrénées, 13. Sept. 1845 [Pau u. Paris, 3 Porte-Neuve]; verm. zu Paris 6. Nov. 1875 mit — Marie Przſſ. Lubomirska, geb. .... in Wolhynien .... 1842.
Kinder: (1) Henry Lannes de Montebello, geb. zu Paris 20. Nov. 1876.
(2) Georges Lannes de Montebello, geb. zu Paris ....

(3) Berthe Lannes de Montebello, geb. zu Pau .... 1878.
(4) Hedwige Lannes de Montebello, geb. zu Pau .... 1880.
(5) Wanda Lannes de Montebello, geb. zu Pau .... 1883.
3) Marie Lannes de Montebello, geb. zu Pau ....; verm. zu Pau .... mit Henry O'Shéa. [Biarritz.]

3. † Gustave Lannes, Comte Gustave de Montebello (geb. 4. Dez. 1804, † 25. Aug. 1875); verm. zu Paris 18. Jan. 1847 mit Adrienne de Villeneuve-Bargemon (geb. 31. Okt. 1826, † 8. Juni 1870).
Sohn: Jean Alban Lannes, Comte Jean de Montebello, geb. zu Paris 28. Febr. 1848 [Paris, 33 Rue Barbet-de-Jouy]; verm. zu Paris 2. Juli 1874 mit — Albertine de Briey, geb. zu ....
Töchter: (1) Adrienne Lannes de Montebello, geb. zu .... 1875.
(2) Roselyne Lannes de Montebello, geb. zu .... 23. Nov. 1880.

Montelibretti, s. Colonna.

Montenuovo.

[Katholisch. — Wien, Löwelstr. 6, und Margarethen am Moos, NOesterr. — Des Adam Adalbert Grafen von Neipperg (geb. 8. April 1775, † 22. Febr. 1829) und seiner zweiten Gem. Marie Luise Hzgin von Parma, Piacenza und Guastalla, vw. Kaiserin (Napoleon I., † 5. Mai 1821) der Franzosen, geb. EHzgin von Oesterreich ꝛc. (geb. 12. März 1791, verm. .... 1822, † 17. Dez. 1847) Sohn: Wilhelm Gf von Montenuovo (Übersetzung von Neipperg; geb. 9. Aug. 1821, s. unten) wurde oesterr. Fürst von Montenuovo 20. Juli (Diplom d. d. Wien 31. Aug.) 1864. — S. Jahrg. 1866, S. 194.]

Alfred Adam Wilhelm Johann Marie Fürst von Montenuovo, geb. zu Wien 16. Sept. 1854, Sohn des Fürsten Wilhelm (geb. 9. Aug. 1821, † 7. April 1895) und der Juliane geb. Gfn Batthyány (geb. 10. Juni 1827, verm. 18. Mai 1850, † 19. Nov. 1871), folgte seinem Vater; K. u. K. Km., GRat, und OLt. der Res., Oberstthofm. Sr K. u. K. Hoh. des EH. Otto, ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 30. Okt. 1879 mit — Franziska Gfn Kinsky, geb. 26. Dez. 1861, des Ferdinand Fürsten Kinsky von Wchinitz und Tettau Tochter, Oberstthofmeisterin J. K. u. K. Hoh. der Frau EHzgin Maria Josepha, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Julia Rosa Franziska Leopoldine Maria, geb. zu Margarethen a/Moos 15. Nov. 1880.
2) Przss. Marie Felizia Franziska Wilhelmine Juliane, geb. zu Margarethen a/Moos 20. Okt. 1881.
3) Pr. Ferdinand Bonaventura Franz Alfred Wilhelm Erwin Maximilian Maria, geb. zu Margarethen a/Moos 29. Mai 1888.
4) Przss. Franziska de Paula Maria Ludovika Juliana Wilhelmine Margareta, geb. zu Margarethen a./Moos 22. Aug. 1893.

Schwester.

Przss. Marie Sophia Wilhelmine Hyacinthe, geb. zu Wien 10. Sept. 1859, StkrD.; verm. zu Wien 23. Mai 1878 mit Anton Grafen Apponyi. [Marchegg.]

Monte Rotondo, s. Poniatowski. — (Montesquiou), s. Fezensac.

Montléart.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Oesterreich. — Adel des Orléanais, welcher mit Pierre de Montléard (Montliard, Dep. Loiret?) 1697 zuerst erscheint; Chevalier de Rumont (Seine-et-Marne) 3. Mai 1728; sard. Principe 1816; oesterr. Fürst d. d. Wien 20. Sept. 1822, Diplomausfertigung d. d. Wien 30. Sept. 1822. — S. Jahrg. 1893, S. 398.]

† Jules Max Thibaut Fürst von Montléart (geb. 8. Febr. 1787, † 19. Okt. 1865), Sohn des Maria Louis de Montléart (geb. . . . . , † 181.) und seiner Gem. Marie Louise de Rouvroy St.-Simon (geb. . . . ., verm. 1786, † 21. Juni 1804), Herr der Hschaften Izdebnik, Krzyszkowice und Myslenice bei Krakau; verm. I) zu Paris 1. Febr. 181. mit Marie Christine (geb. 7. Dez. 1779, † 24. Nov. 1851) vw. Hzgin (Karl Emanuel, † 16. Aug. 1800) von Savoyen-Carignan, geb. Hzgin von Sachsen-Curland; II) zu Paris 5. Mai 1860 mit Luisa Katherina Keir Grant (geb. . . . . 1808, † 7. Aug. 1861); III) zu Paris 12. Sept. 1865 mit — Félicie Przss. de La Trémoille, geb. 8. Juli 1836. [Paris, 188 Boulevard Haußmann.]

Montmorency.

A. Altes Haus Montmorency*,

s. Jahrg. 1896, S. 412.

B. Montmorency*

(a. d. H. Talleyrand-Périgord).

[Katholisch. — Paris, 38 Rue de Ponthieu. — Adalbert de Talleyrand-Périgord (geb. 20. März 1837, s. unten), Sohn der Alix, Schwester des Raoul, letzten Duc de Montmorency (geb. 14. Dez. 1790, † 18. Aug. 1862), wurde franz. Duc de Montmorency (primog.) 14. Mai 1864.]

Nicolas Raoul Adalbert de Talleyrand-Périgord, Duc de Montmorency, s. Talleyrand et Sagan.

Montrose*

(a. d. H. Graham).

[Anglikanisch. — Buchanan Castle, Glasgow. — Schottischer Uradel, der seine Abstammung bis William de Graham um 1128 zurückführt; Erwerbung von Kincabar ꝛc. bei Montrose (jetzt Old-Montrose, Teil des Dorfes Maryton, Forfarshire) um 1200, Baro et miles sowie Knight of Dundaff vor 1244; Knight of Kincardine 1281; Knight of Kincardine und Old-Montrose 1346; Lord of Dundaff 1394; Lord Graham um 1445; Earl of Montrose 3. März 1505; Marquess of Montrose 16. Mai 1644; Duke of Montrose, Marquess of Graham und Buchanan 24. April 1707 — alles im Peerage von Schottland; Earl und Baron Graham of Belford im Peerage von Großbritannien 23. Mai 1722. — S. Jahrg. 1877, S. 277.]

Douglas Beresford Malise Ronald Graham, 5. Duke of Montrose, geb. zu Buchanan Castle 7. Nov. 1852, Sohn des 4. Duke James (geb. 16. Juli 1799, † 30. Dez. 1874) und seiner Gem. Caroline Beresford a. d. H. der Lords Decies (geb. 14. März 1818, verm. 15. Okt. 1836, wiederverm. 22. Jan. 1876 mit William Stuart Craufurd [† 23. Febr. 1883], † 16. Nov. 1894); Lord Clerk Register von Schottland, Erbsheriff von Dumbarton, Lord-Lt. von Stirling, Gen. der Kl Archers von Schottland, Oberst der Princess Louise's Argyll and Sutherland Highlanders, Kr des Distel-O. ꝛc.; verm. zu London 24. Juli 1876 mit — Violet Hermione, geb. zu Netherby . . . . 1855, des Sir Frederick Graham, 3. Bts von Netherby, und der Lady Hermione St. Maur a. d. H. der Dukes of Somerset Tochter.

Kinder: 1) James Graham, Marquess of Graham, geb. zu London 1. Mai 1878.

2) Lady Helen Violet Graham, geb. zu London 1. Juli 1879.

3) Lady Hermione Emily Graham, geb. zu Buchanan Castle 22. Febr. 1882.

4) Lord Douglas Malise Graham, geb. zu Buchanan Castle 14. Okt. 1883.

5) Lord Alastair Mungo Graham, geb. zu Buchanan Castle 12. Mai 1886.

Schwestern.

1. Lady Beatrice Violet Graham, geb. zu Buchanan Castle 13. Febr. 1842; verm. zu London 15. Dez. 1863 mit William Algernon Greville, 2. Lord Greville. [8 Upper Belgrave Sq., London W, und Clonehugh, Mullingar.]

2. Lady Alma Imogine Leonore Carlotta Graham, geb. zu Buchanan Castle 7. Sept. 1854; verm. zu London 27. Juli 1872 mit Gavin Campbell, 1. Marquess of Breadalbane. [19 Cavendish Sq., London W; Teymouth Castle, Aberfeldy; Glenfalloch House und Auchmor House, Perth; Ardmaddy Castle, Argyll.]

Morny*.

[Katholisch. — Paris, 10 Rue Lincoln. — Des Auguste Charles Comte de Flahault (geb. 21. April 1785, † 2. Sept. 1870) und der Hortense Ducheſſe de St. Leu, vorher Königin von Holland, geb. de Beauharnais (geb. 10. April 1783, † 5. Okt. 1837) Sohn: Charles Auguſte Louis Joſeph Demorny (geb. 22. Okt. 1811, † 10. März 1865), wurde franz. Duc de Morny (primog.) 9. Juli 1862. — S. Jahrg. 1891, S. 361.]

Auguſte Charles Louis Valentin 2. Duc de Morny, geb. zu Paris 25. Nov. 1859, Sohn des Duc Charles (ſ. oben) und ſeiner Gem. Sophie, geb. Prinzeſſ. Trubezkoi (geb. . . . . 1838, verm. 7. Jan. 1857, wiederverm. 2. April 1868 mit Joſé Oſorio y Silva, Marqués de Alcañices, † 8. Aug. 1896); verm. zu Paris 1. Juli 1886 mit — Carlotta, geb. zu Caracas . . . . 1869, des Guzman Blanco y Ybarra, ehem. Präſ. der Republik Venezuela, Tochter.

Kinder: 1) Auguſte de Morny, geb. zu Paris 16. Jan. 1889.
2) Anatereſa de Morny, geb. zu Paris 4. Jan. 1890.
3) Antoine Charles Napoléon Joachim Marie de Morny, geb. zu Paris 20. März 1896.

Geſchwiſter.

1. Simon André Nicolas Serge de Morny, geb. zu Paris 26. Nov. 1861. [Paris, 15 Rue Lapérouſe.]
2. Sophie Mathilde Adèle Deniſe de Morny, geb. zu Paris 26. Mai 1863; verm. zu Paris 11. Dez. 1881 mit Jacques Godart, Marquis de Belbeuf; geſchieden 25. April 1887. [Paris, 1 Rue Pierre-Charron.]

Mortemart*

(a. d. H. Rochechouart).

[Katholiſch. — Paris, 1 Rue St. Dominique. — Uradel des Poitou, welcher ſeine Abſtammung von den Comtes de Limoges herleitet und ſeine Stammreihe bis auf Aimery I., Vicomte de Rochechouart (Dep. Haute-Vienne) 1018, zurückführt; von demſelben ſtammt ſowohl eine ältere Linie der Comtes de Rochechouart, als auch die folgende herzogliche Linie; Baron de Mortemart (Haute-Vienne) infolge Vermählung des Aimery VII. de Rochechouart mit Alix, Erbin des Hauſes Mortemart, 1205; Erwerbung von Tonnay-Charente durch die Heirat (vor 1254) des Vicomte Aymery de Rochechouart mit Jeanne a. d. H. der Princes de Mauléon; der Titel Prinze de Tonnay-Charente verliehen 10. Dez. 1591 an Jeanne de Rochechouart, Erbin der älteren Linie des Hauſes, verm. mit Aymery von Rochechouart-Mortemart; Erhebung des Marquiſats Mortemart zum franz. Herzogtum (primog.) und zur Pairie Mai 1650, eingetragen 15. Dez. 1663; Erneuerung der Pairie 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1877, S. 297.]

Arthur Caſimir Victurnien de Rochechouart, Duc de Mortemart, geb. zu St. Brain 17. Juni 1856, Sohn des Victurnien de Rochechouart, Duc de Mortemart (geb. 1. Dez. 1832, † 22. Mai 1893), folgte ſeinem Vater; ehem. franz. Kav.-Offiz. [Schl. Entrains, Nièvre, u. Paris]; verm. zu Paris 9. Juni 1880 mit — Hélène von Hunolſtein a. d. H. der Grafen von Hunolſtein, geb. 13. Okt. 1859.

Sohn: François Marie Joseph Laurent Victurnien de Rochechouart, Marquis de Mortemart, Pr. de Tonnay-Charente, geb. zu Paris 22. März 1881.

Geschwister.

1. Marie Anne Antoinette Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu St. Vrain 24. Mai 1860; verm. zu St. Vrain 4. Okt. 1881 mit Guy Comte de La Rochefoucauld.
2. Jeanne Virginie Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu St. Vrain 8. Jan. 1864; verm. zu Paris 18. Jan. 1883 mit Alexandre Comte de La Rochefoucauld, späterem Duc d'Estissac.
3. Anne Henri Joseph Victurnien de Rochechouart, Marquis de Mortemart, geb. zu St. Vrain 25. Okt. 1865 [Schl. St. Vrain, Seine-et-Oise]; verm. zu Paris 4. Okt. 1892 mit — Gabrielle Le Coat de Kervéguen, geb. . . . .

   Kinder: 1) Anne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu St. Vrain 3. Juli 1893.

   2) Henri de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris . . . . 1896.
4. René Marie Louis Victurnien de Rochechouart, Comte de Mortemart, geb. zu Paris 2. März 1867 [Schl. St. Vrain, Seine-et-Oise, und Paris, 5 Av. Montaigne]; verm. zu Paris 22. Juni 1891 mit — Elisabeth de Riquet de Caraman, geb. 3. Okt. 1871.

   Töchter: 1) Marie de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 13. April 1892.

   2) Antoinette de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 29. Juli 1893.

   3) Agnès de Rochechouart-Mortemart, geb. zu St. Jean, Seine-et-Oise, ... 1895.
5. Alix Solange Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 11. Juni 1880.

Mutter.

vw. Duchesse Virginie, geb. de Sainte-Aldegonde, geb. zu Neauphle 24. Sept. 1834; verm. zu Paris 11. Juli 1854. [Schl. St. Vrain, Saine-et-Oise, und Paris, 9 Rue las Cases.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Marquis Victor (geb. 2. April 1780, † 28. Jan. 1834) Ehe mit Eleonore von Montmorency (geb. 1. Nov. 1776, verm. 20. April 1801, † 15. Aug. 1863).

1. † René de Rochechouart, Duc de Mortemart, Prince de Tonnay-Charente (geb. 10. März 1804, † 28. April 1893); verm. zu Paris 17. Febr. 1829 mit Gabrielle Bonne de Laurencin (geb. 13. Febr. 1808, † 6. Nov. 1894).

   Töchter: 1) Louise Henriette Mathilde de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 3. April 1830; verm. zu Paris 11. April 1850 mit Philibert Bernard Marquis de Laguiche († 9. März 1891). [Paris, 16 Rue de Matignon, u. Schl. Chaumont, Saône-et-Loire.]

   2) Louise Anne Léonie de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 5. Dez. 1833; verm. zu Paris 31. Mai 1854 mit Louis Comte de Merode († 7. Dez. 1876). [Brüssel.]

2. † Louis de Rochechouart, Comte de Mortemart (geb. 20. Okt. 1809, † 29. April 1873); verm. 21. Mai 1839 mit Marie Clémentine de Chevigné († 24. Okt. 1877).

Tochter: Marie Adrienne Anne Victurnienne Clementine de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 10. Febr. 1847; verm. zu Paris 11. Mai 1867 mit Emmanuel de Crussol, Duc d'Uzès († 28. Dez. 1878).

Ur-Urgroßvaters-Bruder.

† Casimir de Rochechouart, Duc de Mortemart, Prince de Tonnay-Charente (geb. 20. März 1787, † 1. Jan. 1875); verm. 10. Mai 1810 mit Virginie Cteffe de Sainte-Aldegonde (geb. 12. Juli 1792, † 26. Okt. 1878).

Tochter: Henriette Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 31. Dez. 1814; verm. zu Neauphle 13. Juli 1835 mit Alphons de Cardevac, Marquis d'Havrincourt († 19. Febr. 1892). [Paris, 43 Rue de Varenne, und Schloß Havrincourt, Dep. Pas-de-Calais.]

(Mortier), s. Trévise. — Moskwa, s. Elchingen. — della Motta San Giovanni, s. Ruffo. — Mouchy, s. Noailles.

Murat,

s. Jahrg. 1895, S. 446.

Musignano, s. Torlonia.

Musocco*

(a. d. H. Trivulzio).

[Katholisch. — Mailand, Via S. Alessandro 4. — Mailänder Geschlecht, das seine Stammreihe mit Paolo Trivulzio beginnt, dessen Sohn Paolino 1120 starb; Eintragung in die Matrikel des Mailänder Adels 20. April 1277; Erwerbung der Grafschaft Musocco (bei Mailand) durch Gian Giacomo Trivulzio, Marchese di Vigevano 1487; Reichsgrafenstand durch Kaiser Rudolph II.; Verleihung des Präd. „Hochgeboren" an Gian Giacomo Teodoro Trivulzio 24. Febr. 1621; RFürst (primog.) unter Erhebung der Grafschaft Musocco zu einem lehnbaren RFürstentum d. d. Wien 17. Sept. 1622, erloschen 26. Juli 1678; Bestätigung der Übertragung des Titels Trivulzio, genannt Gallio, des heil. Röm. Reiches Fürst von Misocco und Valle-Misolcina, Freiherr von Retegno (primog.) auf Antonio Caetano Teodoro Gallio

d. d. Wien 24. April 1679, erloschen 1767; ital. Bewilligung der Erneuerung des Titels Principe di Musocco (primog.) für Gian Giacomo Trivulzio, Marchese di Sesto Ulteriano (Prov. Mailand), mit der Berechtigung, den letztgenannten Titel (primog.) auf seinen zweiten Sohn (s. unten) zu übertragen, d. d. Monza 24. Juli 1885. — S. Jahrg. 1891, S. 440.]

Gian Giacomo Pietro Francesco Antonio Fedele Trivulzio, Principe di Musocco, Marchese di Sesto Ulteriano e Codogno, geb. zu Mailand 8. Juni 1839, Sohn des Marchese Giorgio Teodoro Trivulzio (geb. 8. Mai 1803, † 5. März 1856) und seiner Gem. Marie Anna geb. Rinuccini a. d. H. der Marchesi di Baselice (geb. 17. Febr. 1812, verm. 23. Nov. 1831, † 9. Jan. 1880); Herr von Palasio, von Prata und Terra Verde, Patrizier von Mailand, Kpt. der Kav. und Ehren-Ordonnanzoffizier weil. Sr. Maj. des Königs Viktor Emanuel II.; verm. zu Mailand 10. Jan. 1864 mit — Giulia Clessa Barbiano de Belgiojoso d'Este, geb. 31. Jan. 1844, des † Luigi Principe Barbiano de Belgiojoso d'Este Tochter.

Söhne: 1) Giorgio Teodoro Maria Gian Giacomo Luigi Carlo Pietro Agostino Giuseppe Emilio Gian Luca Cristoforo Melchiorre Alberigo Trivulzio, geb. zu Mailand 29. Juni 1865, Kgl. ital. Lt. im 1. Drag.-Rgt. [Rom.]

2) Luigi Alberigo Maria Antonio Gian Giacomo Giorgio Teodoro Carlo Cristoforo Trivulzio, Marchese di Sesto-Ulteriano, geb. zu Mailand 12. Febr. 1868 [Mailand]; verm. zu Schl. Gernetto (b. Mailand) 4. Juni 1894 mit — Maddalena Cavazzi a. d. H. der Conti della Somaglia, geb. zu Mailand 26. März 1873.

Tochter: Marianna Giulia Guendalina, geb. zu Bellagio 27. Sept. 1895.

Nerola, s. Colonna.

Newcastle*

(a. d. H. Pelham-Clinton).

[Anglikanisch. — 11 Hill Str., London W; Clumber, Worksop. — Aus Warwickshire stammende Familie, die einen Bruder Geoffreys de Clinton, Lord-Khrn und Schatzm. König Heinrichs I. um 1100, als ihren Ahnherrn nennt; Baron Clinton 6. Sept. 1330; Earl of Huntingdon 16. März 1337, erloschen 1354; Earl of Lincoln 4. Mai 1572; Erwerbung des Hzgts Newcastle-under-Lyme (Staffordshire) infolge der Heirat des Henry, 9. Earls of Lincoln, mit Catherine, Erbin des Rt. Hon. Henry Pelham und des Thomas Pelham, Duke of Newcastle (seit 17. Nov. 1756), sowie Annahme des Namens Pelham-Clinton 1768 — alle Titel im Peerage von England. — S. Jahrg. 1877, S. 278.]

Henry Pelham Archibald Douglas Pelham-Clinton, 7. Duke of Newcastle-under-Lyme, geb. zu Clumber 28. Sept. 1864, Sohn des 6. Duke Henry (geb. 25. Juni 1835, † 22. Febr. 1879); Erbförster von Dartmoor, Hüter von St. Briavels Castle, Lord High Steward von Retford;

DL.; verm. zu London 20. Febr. 1889 mit — Kathleen Florence May, geb. zu Dublin .... 1871, des Henry Augustus Candy, Maj. a. D., und der Hon. Frances Westenra a. d. H. der Lords Rosmore Tochter.

Geschwister.

1. Lady Beatrice Adelina Pelham-Clinton, geb. zu London 12. Febr. 1862; verm. zu London 16. Sept. 1880 mit Cecil Edmund Lister-Kaye, DL. für York. [Denby Grange, Wakefield.]
2. Lady Emily Augusta Mary Pelham-Clinton, geb. zu London 28. März 1863; verm. zu London 24. Juni 1882 mit Alfonso Doria-Pamphilj-Landi, Principe di Torriglia.
3. Henry Francis Lord Hope, geb. zu Clumber 3. Febr. 1866 (nimmt laut kgl. Licenz vom 7. April 1887 Namen und Wappen der Hope an), Lt. der Nottingham Yeomanry Cavalry. [....]
4. Lady Florence Josephine Pelham-Clinton, geb. zu Clumber 18. Sept. 1868.

Mutter.

vw. Duchess Henrietta Adela, geb. zu Deepdene 11. April 1843, des † Henry Thomas Hope, von Deepdene, Surrey, Tochter; verm. zu London 11. Febr. 1861; wiederverm. zu Paris 7. April 1880 mit Thomas Theobald Hohler, von Colesborne, Gloucester († 5. Mai 1892). [15 Hill Str., London W.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des 5. Duke Henry (geb. 22. Mai 1811, † 18. Okt. 1864) Ehe mit Lady Susan Douglas-Hamilton a. d. H. der Dukes of Hamilton (geb. .... 1812, verm. 27. Nov. 1832, getrennt 14. Aug. 1850, † als Mme. Opdebeeck 28. Nov. 1889).

Lord Edward William Pelham-Clinton, geb. zu London 11. Aug. 1836, ehem. Oberstthofmeister der Königin, Oberst a. D. der Rifle Brigade, DL., ehem. MP.; verm. zu London 22. Aug. 1865 mit Matilda (geb. .... 1835, † 23. Okt. 1892), des † Sir William Edmund Cradock-Hartopp, 2. Bts of Freathby, und der Jane geb. Keane Tochter. [81 Eccleston Sq., London SW.]

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, des 4. Duke Henry (geb. 30. Jan. 1785, † 12. Jan. 1851) Ehe mit Georgiana Mundy (geb. ....., verm. 18. Juli 1807, † 20. Sept. 1822).

1. † Lord Charles Pelham-Clinton (geb. 3. Dez. 1813, † 15. Dez. 1894); verm. zu London 10. Aug. 1848 mit — Elizabeth, geb. zu ...., des William Grant Tochter. [Moorcourt, Gloucester.]

   Kinder: 1) Emily Dora Pelham-Clinton, geb. zu Congleton 20. Okt. 1849; verm. zu London 9. Febr. 1881 mit George William Hervey a. d. H. der Marquesses of Bristol. [Bury St. Edmunds, Suffolk.]

   2) Adela Harriet Pelham-Clinton, geb zu London 22. Aug. 1850; verm. zu London 2. Aug. 1871 mit John Campbell († ..... 1885). [Stonefield, Argyll.]

   3) Charles Stapleton Pelham-Clinton, geb. zu London 23. Juli

1857, JP. für Cork, Lt. a. D. [Congleton]; verm. zu . . . . 1886 mit — Lizzie, geb. zu . . . ., des Luis di Zerega, von New York, Tochter.

4) Henry William Pelham-Clinton, geb. zu Congleton 21. Okt. 1860 [Bridgetown, Barbados]; verm. zu London 21. Juli 1886 mit — Mary, geb. zu . . . ., des Frederick Green Wilkinson, Gen.-Maj., Tochter.

Kinder: (1) Kathleen Lettice Mary Pelham-Clinton, geb. zu London 15. Aug. 1887.

(2) Henry Charles Frederick Pelham-Clinton, geb. auf Barbados 6. Sept. 1892.

(3) † Guy Edward Pelham-Clinton, s. Nekrolog.

5) Hubert Edward Pelham-Clinton, geb. zu London 30. März 1862 [Birmingham]; verm. zu Bath 23. Sept. 1893 mit — Louisa, geb. zu Bath . . . . 1867, vw. (Henry Fitzwilliam) Browne, des † Macaulay Arnaud, von Bath, Tochter.

2. Lady Caroline Augusta Pelham-Clinton, geb. zu London 23. Aug. 1818; verm. zu London 29. Jan. 1852 mit Sir Cornwallis Ricketts, 2. Bt., von Tong Hall († 30. Jan. 1885). [Aughton, Lancaster.]

(Ney), s. Elchingen.

Nieśwież, s. Radziwill.

Noailles.

[Katholisch. — Frankreich. — Uradel der Grafschaft Limousin, dessen Name zuerst 1023 auftritt und dessen ununterbrochene Stammreihe mit Pierre de Noailles (Dep. Corrèze) 1230 beginnt; Comte d'Ayen (Dep. Corrèze) 1593; franz. Duc (primog.) de Noailles unter Erhebung der Grafschaft Ayen zum Herzogtum und zur Pairie Dez. 1663; Grand von Spanien 1r Kl. 5. März 1717 (an die II. Linie übergegangen, s. dort); die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Duc Adrien Maurice (geb. 1678, † 1766). — S. Jahrg. 1874, S. 171; 1891, S. 365, und 1896, S. 418.]

I. Linie: Ducs de Noailles*,

s. Jahrg. 1896, S. 418.

II. Linie: Ducs de Mouchy, Princes de Poix*.

[Wohnsitze: Mouchy-le-Châtel, im Dep. Oise, und Paris. — Stammvater: Philippe de Noailles, Comte de Noailles (geb. 1715, † 1794); Grand von Spanien 1r Kl. nach Abtretung der I. Linie 20. Jan., durch span. Übertragung 28. Febr. 1741; verm. 1741 mit Louise d'Arpajon, Erbtochter des Marquis d'Arpajon; Pair von Frankreich und Prince-Duc de Poix (primog.) 4. Juni 1814.]

Antoine Juste Léon Marie de Noailles, Duc de Mouchy, Marquis d'Arpajon, geb. zu Paris 19. April 1841, Sohn des Duc Henri (geb.

9. Sept. 1808, † 25. Nov. 1854) und seiner Gem. Cécile de Noailles (geb. 2. Febr. 1812, verm. 6. Mai 1834, † 20. Febr. 1858), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl., Erb-Großkreuzbailli des Malt.-O.; verm. zu Paris 18. Dez. 1865 mit — Anna Przss. Murat Altesse, geb. 3. Febr. 1841.

Sohn: François Eugène Joseph Napoléon Emmanuel Marie de Noailles, Prince-Duc de Poix, geb. zu Paris 25. Dez. 1866 [Paris, 6 Rue Paul-Baudry, u. Schl. Mouchy]; franz. Ult. der Res. des 9. Kür.-Rgts, Nr des Malt.-O.; verm. zu Paris 25. Juli 1889 mit — Madeleine Marie Isabelle Dubois de Courval, geb. zu . . . . .

Söhne: (1) Henri Antoine Marie de Noailles, Comte de Noailles, geb. zu Paris 9. April 1890.

(2) Charles Arthur Anne-Marie de Noailles, geb. zu Paris 28. Sept. 1891.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters Juste de Noailles, Prince-Duc de Poix († 1. Aug. 1846), Ehe mit Mélanie de Talleyrand-Périgord (geb. 19. Sept. 1785, verm. 11. Mai 1803, † . . . . 1862).

† Antonin Comte de Noailles (geb. 13. März 1810, † 24. Aug. 1852); verm. zu Paris . . . . mit — Hélène Cosvelt, geb. zu . . . . . [Hyères im Dep. Var.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Stammvaters Philippe (s. oben) Ehe mit Louise d'Arpajon (geb. . . . . , † 1794).

† Louis Marie Vicomte de Noailles (geb. 17. April 1756, † 9. Jan. 1804); verm. 19. Sept. 1773 mit Louise de Noailles (geb. 11. Nov. 1758, † 22. Juli 1794), des Duc Jean François Paul de Noailles et d'Ayen Tochter.

Sohn: † Alexis Comte de Noailles (geb. 1. Juni 1783, † 14. Mai 1835); verm. . . . . 1820 mit Cécile geb. de Boisgelin (geb. . . . . 1797, † 5. Aug. 1836) vw. Comtesse (Gabriel Raymond, † 30. Aug. 1813) de Bérenger.

Sohn: † Alfred Louis Marie Comte de Noailles (geb. 13. Jan. 1825, † 23. März 1895); verm. zu Paris 29. April 1852 mit — Pauline Françoise Marie de Beaumont, geb. zu Saint Aubin 16. Juli 1833. [Paris, 16 Rue Chauveau-Lagarde.]

Kinder: [1] Marie Olivier Alexis Comte de Noailles, geb. zu Paris 10. Nov. 1853, franz. Rittm. der Res. [Schloß Noailles, Corrèze, u. Paris, 16 Rue Chauveau-Lagarde.]

[2] Cécile Marie Gabrielle Elisabeth de Noailles, geb. zu Paris 26. Okt. 1854; verm. zu Paris 5. Juli 1877 mit Rémy Comte de Lacroix-Laval. [Paris, 60 Boul. de La Tour-Maubourg.]

[3] Amblard Marie Raymond Amédée Vicomte de Noailles, geb. zu Buzet 28. April 1856, franz. Kpt. im 8. Bat. Jäger zu Fuß [Paris, 43 Rue de l'Université, u. Amiens]; verm. zu Paris 6. Okt. 1884 mit — Marie Suzanne Louise Caroline de Gourjault, geb. zu Paris 23. Juni 1863.

Tochter: Marie Thérèse Anne Thaïs de Noailles, geb. zu Le Mans 11. März 1886.

[4] Marie Olivier Antoine Lucien de Noailles, geb. zu Buzet 27. Jan. 1858, apostolischer Missionar im nördl. Japan.

[5] Geneviève Marie Edmée Euphémie de Noailles, geb. zu Saint Aubin 28. Sept. 1860; verm. zu Paris 19. Juni 1883 mit Auguste Ferdinand Marie Vicomte de Bruneteau de Sainte-Suzanne. [Paris, 14 Rue Lincoln.]

Noer.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Holstein. — Prinz Friedrich von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg (geb. 23. Aug. 1800, † 2. Juli 1865) erhielt nach Verzichtleistung auf seinen bisherigen Namen und Stand den oesterr. Titel Fürst von Noer (Dorf im preuß. Reg.-Bez. Schleswig), 28. Sept. 1864. — Wappen war nicht verliehen.]

† Friedrich Fürst von Noer (geb. 23. Aug. 1800, † 2. Juli 1865); verm. II) zu Paris 3. Nov. 1864 mit — Marie Esther, geb. zu New York 3. Okt. 1837, des David Lee, Rentiers zu New York, Tochter; wiederverm. zu Lautenbach in Württemberg 14. April 1874 mit Alfred Grafen von Waldersee, Kgl. preuß. Gen.-Oberst von der Kav., Gen.-Adj., komd. Gen. des IX. AKorps u. Chef des schleswig. Feldart.-Rgts Nr. 9. [Altona.]

Norfolk*

(a. d. H. Howard), s. Jahrg. 1896, S. 421.

Northumberland*

(a. d. H. Smithson-Seymour-Louvain-Percy).

[Anglikanisch. — 2 Grosvenor-Place, London SW; Alnwick Castle, Warkworth Castle, Kielder Castle und Prudhoe Castle, Northumberland; Syon House, Isleworth, Middlesex; Albury Park, Surrey. — Ahnherr: Anthony Smythson, Herr auf Newsome (Yorkshire), geb. 1565; Baronet im Peerage von England 2. Aug. 1660; Baron Warkworth of Warkworth-Castle u. Earl of Northumberland (s. unten) infolge der Ehe des Sir Hugh Smithson († 1786) mit Elizabeth, des Algernon Seymour, 7. Duke of Somerset, Barons Percy 2c., Tochter (verm. 1740), sowie Genehmigung zur Annahme des Namens Percy 12. April 1750; Duke of Northumberland 22. Okt. 1766; Lord Lovaine und Baron Alnwick (s. unten) 28. Jan. 1784; Earl of Beverley 2. Nov. 1790 — alles im Peerage von England; Charles Seymour, 6. Duke of Somerset († 1748), hatte Namen und Wappen der Percy angenommen infolge seiner Ehe mit Elisabeth Baroness Percy, des Jocelin letzten Earls of Northumberland a. d. H. Louvain-Percy Tochter und Erbin, 1682; Josceline von Louvain (belg. Prov. Brabant), welcher als ein Sohn Gottfrieds des Bärtigen, Hzgs von Niederlotharingien und Grafen von Brabant, betrachtet wird, hatte infolge seiner Heirat mit

Agnes, Erbin des Hauses Percy, diesen Namen angenommen um 1180; deren Nachkommen hatten die Baronie Alnwick (Northumberland) 19. Nov. 1309 und die Baronie Warkworth (ebenda) um 1330 erworben, den Titel Earl of Northumberland 16. Juli 1377 bzw. 1414 u. 1. Mai 1557; das Haus Percy leitete seine Abstammung von dem Normannen Geoffrey, welcher bei Percy (im Dep. Manche) 912 Landbesitz erwarb, her; es hatte in Yorkshire eine Baronie erhalten nach 1066. — S. Jahrg. 1877, S. 280.]

Algernon George Percy, 6. Duke of Northumberland, geb. zu London 29. Mai 1810, Sohn des 5. Duke George (geb. 22. Juni 1778, † 22. Aug. 1867) und seiner Gem. Louisa geb. Stuart-Wortley (geb. . . . ., verm. 22. Juni 1801, † 30. Juni 1848), folgte seinem Vater; PC., Lord Privy Seal a. D., Lord-Lt. und Custos Rotulorum von Northumberland, Ehrenoberst des 3. Bat. Northumberland Fusiliers und der Percy Artillery Volunteers, Präs. der Rl Institution und der Lifeboat Institution, ehem. Kpt. der Grenadier Guards, Rr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. zu London 26. Mai 1845 mit Louisa (geb. 22. Okt. 1813, † 17. Dez. 1890), des † Henry Drummond, von Albury Park, und der Lady Henrietta Hay a. d. H. der Earls of Kinnoul Tochter.

Söhne: 1) Henry George Percy, Earl Percy, geb. zu London 29. Mai 1846, als Lord Lovaine ins Oberhaus berufen 22. Juli 1887, PC., DL., Hofschatzmeister a. D., Adj. der Königin, Oberst der Northumberland Fusiliers [25 Grosvenor Sq., London W]; verm. zu London 23. Dez. 1868 mit — Lady Edith Campbell a. d. H. der Dukes of Argyll, geb. 7. Nov. 1849.

Kinder: (1) Lady Edith Eleanor Percy, geb. zu Alnwick Castle 7. Nov. 1869.

(2) Henry Algernon George Percy, Lord Warkworth, geb. zu Albury Park 21. Jan. 1871, MP., DL. für Northumberland.

(3) Hon. Josceline Percy, geb. zu Albury Park 26. Jan. 1872.

(4) Lady Margaret Percy, geb. zu London 30. Aug. 1873.

(5) Lady Victoria Alexandrina Percy, geb. zu Albury Park 12. Febr. 1875.

(6) Lady Mary Percy, geb. zu London 30. Aug. 1878.

(7) Hon. Alan Jan Percy, geb. zu Syon House 17. April 1880.

(8) Hon. William Richard Percy, geb. zu London 17. Mai 1882.

(9) Hon. James Percy, geb. zu Albury Park 6. Jan. 1885.

(10) Hon. Eustace Sutherland Campbell Percy, geb. zu Albury Park 21. März 1887.

(11) Lady Muriel Evelyn Nora Percy, geb. zu London 14. Juli 1890.

2) Lord Algernon Malcolm Arthur Percy, geb. zu Albury Park 2. Okt. 1851, MA., DL. für Warwick, ehem. MP., Obstlt. der Northumberland Fusiliers, Lt. a. D. der Grenadier Guards [2 Grosvenor Pl., London SW]; verm. zu London 3. Aug. 1880 mit — Lady Victoria Frederica Caroline, geb. zu Cothele 23. Sept. 1859, des William Edgcumbe, 4. Earls of Mount-Edgcumbe, und der † Lady Catherine Hamilton a. d. H. der Dukes of Abercorn Tochter.

Kinder: (1) Catherine Louisa Victoria Percy, geb. zu London 22. März 1882.

(2) Algernon William Percy, geb. zu London 29. Nov. 1884.

Geschwister.

1. † Lord Josceline Percy (geb. 17. Juli 1811, † 25. Juli 1881); verm. 8. Aug. 1848 mit Margaret geb. Davidson (geb. . . . . , † 19. Juni 1885), vw. Lady Grant.

   Sohn: George Algernon Percy, geb. zu London 17. Mai 1849, ehem. Obstlt. der Grenadier Guards. [Cantray, Nairn.]

2. Lady Margaret Percy, geb. zu London 16. Mai 1813; verm. zu London 23. Sept. 1841 mit Edward Richard Littleton, 2. Lord Hatherton, von Hatherton († 3. April 1888). [22 Rutland Gate, London SW, und Teddesley Park Penkridge.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Lord Algernon Percy, 1. Earls of Beverley (geb. 21. Jan. 1750, † 21. Okt. 1830), Ehe mit Isabella Burrell (geb. . . . . , verm. 8. Juni 1775, † 24. Jan. 1812).

1. † Rt Rev. Hon. Hugh Percy (geb. 29. Jan. 1784, † 1. Febr. 1856); verm. I) . . . . 1806 mit Mary Sutton (geb. . . . ., † 4. Sept. 1831); II) zu Carlisle . . . . 1840 mit — Mary, geb. zu . . . ., des Sir William Hope Johnstone Tochter. [Carlisle.]

   Kinder 1r Ehe: 1) Algernon Charles Heber-Percy, geb. zu Canterbury 29. Juni 1812 (nimmt 1847 den Beinamen Heber an), DL. [Hodnet Hall, Salop, und Airmine Hall, York]; verm. zu Kalkutta 29. Juli 1839 mit — Emily, geb. zu Kalkutta . . . . 1818, des Rt Rev. Reginald Heber, DD., Bischofs von Kalkutta, Tochter.

   Kinder: (1) Algernon Heber-Percy, geb. zu Marton 23. Febr. 1845, Lt. a. D. RN., ehem. Major der Shropshire Yeomanry Cavalry [Hodnet Hall]; verm. zu London 25. Jan. 1867 mit — Alice Charlotte Mary, geb. zu . . . ., des Rev. Frederick Lockwood Tochter.

   Söhne: [1] Algernon Hugh Heber-Percy, geb. zu London 13. Juli 1869.

   [2] Josceline Reginald Heber-Percy, geb. zu Hodnet Hall 2. Sept. 1880.

   (2) Reginald Josceline Heber-Percy, geb. zu London 2. Mai 1849, ehem. Obstlt. der Rifle Brig. [Pallanza]; verm. zu Mailand 28. Nov. 1894 mit — Gundreda, geb. zu . . . ., des Hardy Eustace, von Castelmore, Carlow, Tochter.

   (3) Ethel Cecilia Heber-Percy, geb. zu London 12. Aug. 1851; verm. zu Salop 7. Juni 1870 mit Hon. Alexander Hood a. d. H. der Viscounts Hood. [Kettering, Northampton.]

   (4) Hugh Louis Heber-Percy, geb. zu Hodnet Hall 6. Jan. 1853. [Salò am Gardasee.]

   (5) Agnes Catherine Heber-Percy, geb. zu London 10. April 1857.

   (6) Rev. Harry Vernon Heber-Percy, geb. zu London 16. April 1858, Rektor von Moreton Say [Moreton Say, Salop]; verm. zu London 5. Okt. 1886 mit — Judith Elizabeth, geb. zu Reynald Hall . . . . 1863, des Sir Vincent Corbet, 3. Bts von Moreton, und der Caroline geb. Bridgeman Tochter.

Kinder: [1] Charles Rowland Heber-Percy, geb. zu Moreton Say 10. Aug. 1887.
[2] Hermione Constance Heber-Percy, geb. zu Moreton Say 5. Nov. 1888.
[3] Aileen Judith Heber-Percy, geb. zu Moreton Say 24. Dez. 1889.
[4] Neville Henry Heber-Percy, geb. zu Moreton Say 6. Febr. 1891.
[5] Rachael Joan Heber-Percy, geb. zu Moreton Say .... 1893.

(7) Maud Ellen Heber-Percy, geb. zu London 27. Aug. 1859; verm. zu London 12. Aug. 1880 mit Sir Edward Law Durand, Bt. [Ruckley Grange, Salop.]

(8) Gertrude Amelia Heber-Percy, geb. zu Hodnet Hall 8. Okt. 1861.

(9) Evelyn Mary Heber-Percy, geb. zu Hodnet Hall 13. Sept. 1863; verm. zu York 16. Juli 1889 mit Francis Monckton. [Stretton, Stafford.]

(10) Alan William Heber-Percy, geb. zu Hodnet Hall 27. März 1865 [Airmine Hall]; verm. zu London 8. Aug. 1893 mit — Hon. Susan Alice, geb. zu Hestercomb 30. März 1866, des William Portman, 2. Viscounts Portman, und der Hon. Mary Selina Wentworth-Fitzwilliam a. d. H. der Earls Fitzwilliam Tochter.
Tochter: Margaret Eleanor Heber-Percy, geb. zu Airmine Hall 9. Aug. 1894.

(11) Isabel Harriet Heber-Percy, geb. zu London 1. April 1867; verm. zu York 2. Sept. 1891 mit Andrew Greville Knight. [Downton Castle, Hereford.]

2) † Rev. Henry Percy (geb. 5. Juni 1813, † 6. Sept. 1870); verm. zu Canterbury 1. Febr. 1841 mit — Emma Barbara, geb. zu ...., des Kpts J. Galbraith, von Old Derrig, Tochter. [Carlisle.]
Kinder: (1) Hugh William Percy, geb. zu Carlisle 29. März 1844. [....]
(2) Elizabeth Mary Percy, geb. zu Carlisle 20. Juli 1845; verm. zu Carlisle 25. Mai 1871 mit Rev. John Adams, Vikar von Offchurch. [Offchurch, Leamington.]
(3) Algernon Payan Percy, geb. zu Carlisle 31. Jan. 1847. [....]
(4) Charlotte Florentia Frances Percy, geb. zu Carlisle 25. Mai 1848. [....]
(5) Alfred Percy, geb. zu Carlisle .... 1850 [....]; verm. zu .... 5. Mai 1879 mit — Ada Elizabeth, geb. zu ...., des Rev. Daniel Packard Tochter.
(6) Edward Percy, geb. zu Carlisle .. 1853. [....]
(7) Josceline Hugh Percy, geb. zu Carlisle 8. Juli 1856 [....]; verm. zu Dublin 12. Okt. 1892 mit — Grace Anna, geb. zu ...., des † Edward Percy Thompson und der Alice geb. Percy a. d. H. der Dukes of Northumberland Tochter.
Sohn: .... Percy, geb. zu Belfast 6. Aug. 1893.

(8) Emma Annie Isabel Percy, geb. zu Carlisle 19. Febr. 1858; verm. zu Offchurch 16. April 1884 mit Major Herbert Cranstoun Adams. [Leamington.]

3) Ellen Percy, geb. zu Canterbury 7. Nov. 1815; verm. zu Carlisle 5. April 1836 mit Rev. Edward Thompson († 3. April 1838). [. . . .]

4) † Hugh Percy (geb. 9. Dez. 1817, † 9. Febr. 1882); verm. zu Paris 24. Okt. 1859 mit — Anne Story, geb. zu . . . . [Eskrigg, Cumberland.]

Kinder: (1) Edward Josceline Percy, geb. zu Eskrigg 30. Nov. 1864, Lt. im York and Lancaster Rgt. [Eskrigg.]

(2) Agnes Ellen Joscelina Percy, geb. zu Eskrigg . . . . 1869; verm. zu Wigton 6. Sept. 1888 mit Frederick George Mather. [Huntley Hall, Stafford.]

2. † Hon. Josceline Percy (geb. 29. Jan. 1784, † 19. Okt. 1856); verm. 9. Dez. 1820 mit Sophia Walhouse (geb. . . . . , † 13. Dez. 1875).

Töchter: 1) Sophia Louisa Percy, geb. zu Hatherton 24. Dez. 1821; verm. zu London 7. Juli 1846 mit Charles Bagot († 20. Febr. 1880), Oberst der Grenadier Guards. [Venedig.]

2) Emily Percy, geb. zu London 12. Sept. 1826; verm. zu London 17. Juli 1852 mit Sir Charles Lawrence D'Aguilar, Gen. [Folkestone, 4 Clifton Terrace.]

3) Charlotte Alice Percy, geb. zu London 17. Juli 1831; verm. zu London 13. April 1858 mit Edward Percy Thompson († 15. Okt. 1880). [. . . .]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des 1. Duke Hugh (geb. . . . . , † . . . . 1786) Ehe mit Lady Elizabeth Seymour a. d. H. der Dukes of Somerset (geb. . . . . , verm. . . . . 1740, † . . . .).

† 2. Duke Hugh (geb. 14. Aug. 1742, † 10. Juli 1817); verm. I) 2. Juli 1764 mit Lady Anna Stuart a. d. H. der Earls of Bute (geb. . . . ., getrennt . . . . 1779, † . . . .); II) 23. Mai 1779 mit Frances Burrell (geb. . . . . , † 28. April 1820).

Sohn 2r Ehe: † 4. Duke Algernon (geb. 15. Sept. 1792, † 12. Febr. 1865); verm. zu London 25. Aug. 1842 mit — Lady Eleanor Grosvenor a. d. H. der Dukes of Westminster, geb. 2. Dez. 1820. [10 Upper Grosvenor Str., London W, und Prudhoe Castle.]

Odescalchi*[1])

(a. d. H. Erba).

[Katholisch. — Rom, Palazzo Odescalchi, Piazza SS. Apostoli. — Vermutlicher Ahnherr: Enrico Erba, Kais. RVikar in Mailand 1165; Patrizier von Mailand 1676; span. Marchese (primog.) de Mondonico (Hzgt. Mailand), Varisella, Porchera,

[1]) Die unbeschränkte Ausdehnung des Prinzentitels auf sämtliche Nachkommen des Fürsten ist der Redaktion bis jetzt nicht bekannt geworden.

Olchiellera Colzano, Brusó, Brugora, Riva e Naressо 5. April 1684; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Illustrissimus" infolge der Vermählung des Alessandro Erba, Marchese de Mondonico mit Lucrezia Odescalchi (des Papstes Innocenz IX. Schwester) (1709) durch Übertragung d. d. Wien 20. März 1714; Bestät. als Hzg v. Syrmien 1751. (Vermutl. Ahnherr der Familie Odescalchi ist Giorgio Odescalchi zu Como 1290; Patrizier von Venedig 1676, röm. Conte di Montiano [Prov. Forli] und Marchese di Roncofredo [ebenda] durch Benedetto Odescalchi, seit 1676 Papst Innocenz XI., um 1680; RFürst d. d. Neuburg a. D. 29. Aug. 1689, Duca di Bracciano [Prov. Rom] durch Kauf bzw. Verkauf 1696 bis um 1800, Grand von Spanien 1r Kl. und Duca di Ceri 1696, Herzog von Syrmien [unter Erhebung des gleichnamigen Majorats, jetzt Szerem in Ungarn, zum Herzogtum] mit dem Prädikat „Herzogliche Durchlaucht" und Magnat von Ungarn d. d. Wien 21. Aug. 1697, bestätigt [primog., mit der Berechtigung der Adoption zur Nachfolge] d. d. Wien 11. Dez. 1698 [erloschen 8. Sept. 1713].) — S. Jahrg. 1836, S. 173, und 1848, S. 172.]

Baldassarre III. Ladislao Constantino Carlo Ignazio Giambattista Erba, Fürst Odescalchi, Herzog von Syrmien, Principe di Bassano, Marchese di Roncofredo, Conte di Montiano, Herr zu Palo, geb. zu Rom 24. Juni 1844, Sohn des Fürsten Livio III. (geb. 20. Sept. 1805, † 11. Nov. 1885) und seiner Gem. Sophie geb. Gfn Branicka (geb. 2. Sept. 1821, verm. 11. Juli 1841, † 18. Aug. 1886), folgte seinem Vater; verm. zu Florenz 14. Juli 1881 mit — Emilia, geb. zu Florenz 8. Dez. 1857, des Giovanni Conte Rucellai Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Flamminia; geb. zu Livorno 20. Juni 1882.
2) Pr. Innocenzo Maria Michele Arcangelo Giovanni Battista Gaspare, geb. zu Rom 8. Mai 1883.
3) Prinzessin Paola, geb. zu Rom 19. Sept. 1884.
4) Prinzessin Sofia, geb. zu Rom 15. Mai 1888.

Geschwister.

1. Pr. Ladislao Francesco Saverio Maria Lodovico Ignazio Ambrogio, geb. zu Rom 7. Dez. 1846. [Rom.]
2. Prinzessin Maria Pace Elisabetta Rosa Sofia Caterina Nicola Eudoxia Anna Barbara Paola, geb. zu Rom 6. Dez. 1851, StkrD.; verm. zu Rom 30. Nov. 1872 mit Franz Grafen von Kuefstein. [Viehofen in NOesterreich.]

Vaters-Brüder,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Fürsten Innocenzo (geb. . . . . , † 24. Sept. 1833) erster Ehe mit Anna Luise Barbara Gfn Keglevich von Buzin (geb. . . . ., verm. . . . . , † 13. März 1818).

1. † Pr. Augusto (geb. 1. Jan. 1808, † 15. Okt. 1848); verm. zu Preßburg 18. Nov. 1827 mit — Anna Gfn Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 28. Okt. 1807, StkrD. [Preßburg.]

   Söhne: 1) † Pr. Gyula (geb. 26. Nov. 1828, † 29. Sept. 1895); verm. zu Budapest 3. Sept. 1855 mit — Anna Gfn von Degenfeld-Schonburg, geb. 1. Sept. 1836. [Budapest.]

   Kinder: (1) Prinzessin Pauline Anna Julia Ilona, geb. zu Budapest 15. Juni 1856; verm. zu Budapest 20. Mai 1882 mit Adam von Benitzky. [Zsámbok, Ungarn.]

(2) Pr. Geza August Imre Gyula Livius Paul, geb. zu Budapest 9. Febr. 1858 [Nyitra Zerdahely]; verm. zu Budapest 29. April 1882 mit — Etelka Gfn Andrássy, geb. 27. Aug. 1861, K. u. K. PD.
Kinder: [1] Przss. Ilona, geb. zu Zerdahely .... 1887.
[2] Pr. Bela, geb. zu .... 1890.
[3] Pr. László, geb. zu Zerdahely 7. Aug. 1893.
(3) Przss. Ilona Pauline Antonia Livia, geb. zu .... 11. Mai 1859, K. u. K. PD.; verm. I) zu Budapest 25. April 1878 mit Joseph Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö, geschieden 20. Aug. 1895; II) zu Budapest 19. Sept. 1895 mit Kasimir Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö. [Schloß Vedröd in Ungarn.]
(4) Przss. Irma Pauline Anna, geb. zu .... 13. Jan. 1863; verm. zu Budapest 11. Sept. 1886 mit Leopold Frhrn von Edelsheim-Gyulai. [Elefánt, Ungarn.]

2) Pr. Arthur, geb. zu Szolcsán 21. Juli 1836, K. u. K. Km., päpstl. und Kgl. ungar. Hptm. a. D., EKr des Malt.-O. [Szkiczó bei Aranyos-Maróth in Ungarn]; verm. I) zu Preßburg 27. Aug. 1862 mit Eugenie Freiin Lo Presti di Fontana d'Angioli (geb. 1. Dez. 1845, † 23. Juni 1866); II) zu Novimachof 25. Okt. 1870 mit Valerie Gfn Erdödy von Monyorókerék und Monoszló, K. u. K. StkrD. (geb. 17. Sept. 1850, kirchlich und gerichtlich geschieden); III) in der unitarischen Kirche zu Klausenburg 10. Jan. 1876 mit — Julie Gfn Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 23. Sept. 1849. [....]
Kinder: a) 1r Ehe: (1) Pr. Livius, geb. zu Szolcsán .... 1863, K. u. K. Km. [Szolcsán]; verm. zu Klausenburg 14. Mai 1887 mit — Ilona, geb. zu .... Okt. 1865, des Joseph Frhrn von Zeyk und der Agnes geb. Gfn Téleki von Szék Tochter.
Tochter: Przss. Anna Eugenie Agnes Maria Dolores, geb. 7. Febr. 1889.
b) 2r Ehe: (2) Pr. Loránt Karl, geb. zu Szkiczó 12. Sept. 1874, K. u. K. Lt. im Huf.-Rgt Gf Nádasdy Nr. 9. [Oedenburg.]
c) 3r Ehe: (3) Pr. Zoárd Ernei Kálmán Agost Arthur, geb. zu Bolhás 10. Okt. 1876.
(4) Przss. Edua Bertha Juliane, geb. zu Szkiczó 1. Nov. 1879.
(5) Przss. Alinka, geb. zu Szkiczó 28. April 1882.
(6) Pr. Gyalma, geb. zu Szkiczó 12. Jan. 1884.

b) halbbürtig aus des Großvaters zweiter Ehe mit Henriette Gfn Zichy-Ferraris (geb. 10. Febr. 1800, verm. ....., † 12. Dez. 1852).

2. † Pr. Vittorio (geb. 27. Juli 1833, † 20. Juli 1880); verm. zu .... 21. Jan. 1864 mit — Johanna Grimaud Gfn von Orsay, geb. 14. März 1846, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien, Lerchenfelderstr. 6.]

Olyka, s. Radziwill.

Orsini*.

[Katholisch. — Rom, Palazzo Orsini, Via Monte Savello 30. — Röm. Patrizierfamilie, der die Päpste Stephan II. 752 und Paul I. 757 entsprossen sein sollen, Cölestin III. 1191 und Nikolaus III. 1277 thatsächlich angehörten; urkundlicher Ahnherr: Orsus Orsini di Pitigliano (Prov. Grosseto), Senator von Rom 1190; Conte di Gravina (Prov. Bari?) 1417; Duca di Gravina 1468; Conte di Muro 1617, Principe di Solofra 1620, di Vallata 1653; röm. Principe durch Pietro Francesco Orsini, seit 29. Mai 1724 Papst Benedikt XIII.; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Celsissimus" und Wappenbesserung für den 14. Duca di Gravina als Verwandten der RFürsten Orsini-Bracciano (Erh. d. d. Wien 27. April 1629, erloschen 30. April 1698) d. d. Neustadt 24. Aug. 1724; erbl. Principe assistente beim päpstl. Stuhl um 1735. — S. Jahrg. 1836, S. 178, und 1848, S. 176.]

Filippo Orsini, römischer Principe u. RFürst Durchl., 19. Duca di Gravina, geb. zu Rom 10. Dez. 1842, Sohn des Principe Domenico (geb. 23. Nov. 1790, † 18. April 1874) und seiner Gem. Maria geb. Torlonia (geb. 4. Jan. 1804, verm. 6. Febr. 1823, † . . . .), folgte seinem Vater; erbl. Principe assistente beim päpstl. Stuhl, Patrizier von Venedig, Genua und Neapel, ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 17. Okt. 1865 mit — Julie Gfn Hoyos, geb. 11. Okt. 1847, StkrD. u. ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Maria Isabella, geb. zu Rom 15. März 1867; verm. zu Poggio Mirteto 29. Febr. 1892 mit — Gabriele Marchese Vicentini, geb. zu . . . . [Rom.]

2) Domenico Napoleone, Principe di Solofra, geb. zu Rom 7. Nov. 1868 [Rom]; verm. zu Neapel 24. Juni 1891 mit — Maria Domenica Contessa Varo, geb. zu Foggia 2. Juni 1867.
Kinder: (1) Virginio Filippo, geb. zu Neapel 24. Aug. 1892.
(2) Ildegarda Orsina, geb. zu Rom 4. Juni 1895.

3) Clarice Maria, geb. zu Rom 12. Juni 1871.

4) Lelio Nicolò, geb. zu Rom 5. Dez. 1877.

5) Alfonsina Maria Antonietta, geb. zu Rom 18. Aug. 1879.

Schwestern.

1. Teresa, geb. zu Rom 1. Febr. 1835; verm. zu Rom 2. Okt. 1853 mit Enrico Barberini-Colonna, Principe di Palestrina († 18. Febr. 1889).

2. Beatrice, geb. zu Rom 27. Juli 1837; verm. zu Rom 22. Febr. 1857 mit Urbano Marchese Sacchetti. [Rom.]

(Osborne), s. Leeds.

Otrante*

(a. d. H. Fouché).

[Protestant. — Schl. Elghammar b. Björnlunda in Schweden u. Stockholm. — Joseph Fouché (geb. zu la Martinière bei Nantes 19. Sept. 1754, † 25. Dez. 1820)

wurde franz. Comte (primog.) 1808 u. franz. Duc (primog.) d'Otrante (Stadt in der ital. Prov. Lecce) 15. Aug. 1809. — S. Jahrg. 1891, S. 374.]

Gustave Armand Fouché, Comte Fouché, 4. Duc d'Otrante, geb. zu Paris 18. Juni 1840, Sohn des 3. Duc Athanase (geb. 25. Juni 1801, † 10. Febr. 1886) und seiner zweiten Gem. Wilhelmine Adelaïde geb. von Stedingk (geb. 28. Jan. 1802, verm. 5. Aug. 1836, † 25. Febr. 1863), folgte seinem Vater; schwed. Rittm. a. D., Adj. u. Stallmeister weil. Sr. Maj. des Königs Karl XV. von Schweden; verm. I) zu Stockholm 2. Mai 1865 mit Augusta Baronin Bonde (geb. 30. Aug. 1846, † 4. März 1872); II) zu London 5. Juli 1873 mit — Therese Baronin von Stedingk, geb. zu Stockholm 30. Jan. 1837, PD. der Prinz. von Wales.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Adelaïde Augustine Fouché d'Otrante, geb. zu Paris 2. Mai 1866; verm. zu Stockholm 14. Okt. 1893 mit Frederik Peyron, Kgl. schwed. Schiffs-Lt. [Stockholm.]

b) **2r Ehe:** 2) Charles Louis Fouché, Comte d'Otrante, geb. zu Elghammar 21. Juni 1877, Freiwilliger bei den schwed. GDrag.

Geschwister,

a) vollbürtig.

1. Pauline Ernestine Fouché d'Otrante, geb. zu Schloß Nygard in Schweden 25. Juni 1839; verm. zu Stockholm 7. Nov. 1861 mit Thure Grafen Bielke, Kgl. schwed. Rittm. a. D. [Sturefors in Schweden.]

b) halbbürtig, aus des Vaters dritter Ehe mit Formica Marx (geb. 1846, verm. im Juni 1884, † 14. März 1887).

2. Paul Fouché d'Otrante, geb. zu . . . . 1871.

Paar*.

[Katholisch. — Wien, Wollzeile 30, Bechyn und Kardaš Řečić in Böhmen. — Aus Italien stammende Familie, die mit Zenio Scurino, genannt von Paar, dessen Sohn OPostmeister in Preßburg um 1520 wurde, um 1450 zuerst urkundlich erscheint; Wappenbesserung 1559; Anerkennung resp. Verleihung des rittermäßigen Reichsadels d. d. Wien 5. Febr. 1574; Erb-Postmeister in Steiermark 12. Dez. 1596; steiermärkischer Landmann 13. Febr. 1603; Prädikat zu Hardtperg (jetzt Hartberg in der steir. Bez.-Hptmschaft Friedberg) d. d. Graz 7. Jan. 1604; Bestätigung und Ausdehnung des Freiherrenstandes d. d. Graz 21. Jan. 1606; Landmann in Krain 4. März 1622; Bestätigung des RFrhrnstandes und Wappenvermehrung d. d. Regensburg 4. März 1623; OHofpostmeister von Ungarn d. d. Wien 4. Sept. 1624, von Böhmen 10. April 1628, von Inner-Oesterreich 1629, von Schlesien 1630; RGraf 1636 (Diplom d. d. Prag 21. Okt. 1652); böhm Inkolat d. d. Wien 6. März 1652; böhm. Bestätigung des Grafenstandes d. d. Regensburg 14. Jan. 1654; Wappenvereinigung mit Schwamberg und Rosenberg d. d. Wien 28. Nov. 1665; niederoesterr. Herrenstand 11. Febr. 1694; RFürst (primog.) mit Wappenbesserung d. d. Wien 5. Aug. 1769. — S. Jahrg. 1836, S. 179; 1848, S. 177, und 1850, S. 167.]

Karl Johann Wenzel Fürst Paar, Freiherr auf Hartberg und Krottenstein, geb. zu Bechin in Böhmen 7. Juli 1834, Sohn des Fürsten Karl

(geb. 6. Jan. 1806, † 17. Jan. 1881) und seiner Gem. Ida geb. Przss. von Liechtenstein (geb. 12. Sept. 1811, verm. 30. Juli 1832, † 27. Juni 1884), folgte seinem Vater; Erb-OHofpostmeister in Oesterreich, Böhmen 2c., erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km., GRat und Rittm. a. D., Nr des oesterr. O. v. GVließ 2c.; verm. zu Wien 28. Mai 1866 mit — Leopoldine Markgräfin von Pallavicini, geb. 7. Okt. 1845, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Ida Maria, geb. zu Wien 1. März 1867; verm. zu Wien 2. Sept. 1890 mit Alfons Grafen von Mensdorff-Pouilly. [Boskowitz und Preitenstein in Mähren.]

2) Gf Alfons, geb. zu Kardaš Rečic 14. Mai 1868, K. u. K. Km. und Lt. d. Res. des Drag.-Rgts Nr. 14. [Wien, Wollzeile 30.]

3) Gfn Gabriele, geb. zu Kardaš Rečic 22. Aug. 1869.

4) Gf Wenzel Maria Laurentius, geb. zu Kardaš Rečic 5. Sept. 1878.

5) Gf Alexander Karl Maria Hugo, geb. zu Wien 1. April 1882.

6) Gf Eduard Maria Leopoldus Gratianus, geb. zu Wien 16. Dez. 1884.

Geschwister.

1. Gfn Guidobaldine Josephine Marie Sophie, geb. zu Wien 5. Juli 1833, StkrD. [Wien, Singerstr. 7, und Ischl.]
2. Gfn Eleonore Ida Marie, geb. zu Bechin in Böhmen 1. Aug. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 8. Jan. 1856 mit Ernst Grafen Hoyos-Sprinzenstein, K. u. K. WGRat 2c. [Schl. Horn, Niederoesterreich, und Wien, Kärntnerring 5.]
3. † Gf Rudolf (geb. 17. Aug. 1836, † 14. Sept. 1873); verm. I) zu Wien 7. Aug. 1864 mit Antonie Gfn von Meraviglia-Crivelli (geb. 4. Mai 1840, † 10. Nov. 1867); II) zu Wien 12. Febr. 1872 mit — Anna Gfn von Stürgkh, geb. 1. Febr. 1842. [Wien, Singerstr. 20.]

   Söhne 1r Ehe: 1) Gf Karl Rudolf, geb. zu Brühl bei Wien 3. Juni 1865, K. u. K. Km. und Leg.-Sekr. der K. u. K. Botschaft beim Päpstl. Stuhl. [Rom.]

   2) Gf Ernst Rudolf Maria, geb. zu Wien 5. Nov. 1867, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [Klattau.]
4. Gf Eduard Maria Nikolaus, geb. zu Wien 5. Dez. 1837, K. u. K. WGRat u. Km., Erster Gen.-Adj. Sr. M. des Kaisers, Gen. der Kav. und Oberstinh. des Drag.-Rgts Nr. 2, Nr des Schw. AO. 2c. [Wien, Hofburg.]
5. Gfn Josephine, geb. zu Wien 1. Jan. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. I) zu Wien 3. Juni 1861 mit Ladislaus Grafen von Falkenhayn († 2. Febr. 1865); II) zu Wien 19. März 1879 mit Jaromir Grafen Czernin von und zu Chudenitz. [Schloß Petersburg in Böhmen und Wien, Landesgerichtsstr. 9.]
6. Gf Aloys, geb. zu Bechin 19. Nov. 1840, K. u. K. Km., FML. und Gen.-Insp. der Kav. [Wien.]
7. Gfn Maria, geb. zu Bechin 8. Sept. 1843. [Wien, Wollzeile 30, und Ischl.]
8. Gfn Leontine, geb. zu Bechin 5. Nov. 1844, StkrD.; verm. zu Wien 28. Nov. 1867 mit Oswald Grafen von Kielmansegg. [Wien, Penzingerstr. 1.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Karl (geb. 15. Juni 1773, † 30. Dez. 1819) Ehe mit Guidobaldine Gfn Cavriani (geb. 16. Okt. 1783, verm. 5. Febr. 1805, † 2. März 1861).

† Gf Ludwig (geb. 26. März 1817, † 6. Jan. 1893); verm. zu . . . . 14. Juni 1858 mit Maria-Anna Gfn Esterházy von Galántha (geb. 31. Mai 1834, † 1. Nov. 1863).

Sohn: Gf Ludwig Kasimir Karl Guido Leopold Johann Joseph Maria Nikolaus, geb. zu . . . . 1. Juni 1859, Dr. jur., K. u. K. Km. und Statthalterei-Konzeptspraktikant [Meran]; verm. zu Meran 18. Aug. 1884 mit — Bettina Bibl, geb. zu Wien 12. Juli 1865.

Palazzolo, s. Ruffo. — Palestrina, s. Colonna.

Pálffy von Erdöd.

[Katholisch. — Ungarn und Oesterreich. — Ungarischer Uradel, der seine Abkunft von Laurenzius Poth von Hedervara (Komitat Raab), wohl a. d. H. Konth der ehem. Grafen von Altenburg (Komitat Wieselburg) um 1330 herleitet; Palatin von Ungarn 1351; Annahme des Namens Palffy (Pauli filius) um 1400, des Namens von Erdöd infolge der Vermählung Pauls III. Palffy von Dereszika mit Clara, Erbtochter des Niklas Bakacs von Erdöd (Komitat Szatmar), um 1500; ungar. Freiherr 25. April 1581; RGraf d. d. Prag 14. Juli 1599; ungar. Gf Pálffy von Erdöd d. d. Wien 13. Febr. 1634; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Nikolaus III. († 1679). — S. Jahrg. 1836, S. 180; 1848, S. 179, sowie Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Nikolaische Linie.

[Stammvater: Gf Nikolaus IV. († 1732); die folgenden Äste stammen von drei Söhnen des Grafen Leopold (geb. 14. Dez. 1681, † 27. März 1720).]

1. Ast: Fürsten Pálffy von Erdöd*.

[Wohnsitz: Málaczka im Preßburger Komitat. — Stammvater: Graf Nikolaus V. (geb. 4. Sept. 1710, † 6. Febr. 1773); oesterr. Fürst Pálffy von Erdöd (primog.) 26. Dez. 1807.]

Nikolaus Anton Maria Fürst Pálffy von Erdöd, geb. zu Málaczka 11. Nov. 1861, Sohn des Grafen Paul (geb. 27. Juli 1827, † 4. April 1866), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Anton (geb. 26. Febr. 1793, † 24. Nov. 1879); K. u. K. Km., OLt. des Kgl. ungar. Ldw.-Rgts Nr. 6; verm. zu Budapest 16. Febr. 1885 mit — Margarete Gfn Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 29. Dez. 1856, StkrD. und K. u. K. PD.

Geschwister.

1. Gfn Maria Franziska Romana Leopoldine Henriette, geb. zu Málaczka 9. Juli 1856, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Málaczka 20. Okt. 1883 mit Paul Grafen Festetics v. Tolna. [Dégh in Ungarn.]

2. Gfn Anna Maria Thereſe Geraldine, geb. zu Wien 19. Febr. 1858. [Málaczka und Budapeſt.]
3. Gfn Maria Geraldine Thereſia Gabriele, geb. zu Málaczka 5. Sept. 1859, K. u. K. PD.; verm. zu Málaczka 17. Juli 1881 mit Julius Grafen Károlyi von Nagy-Károly († 23. Nov. 1890). [Budapeſt.]
4. Gfn Maria Margarete Thereſia Gabriele, geb. zu Málaczka 10. Juli 1863; verm. zu Málaczka 22. Auguſt 1887 mit Iſtvan Grafen von Wenckheim. [Groß-Schützen in Ungarn.]
5. Gf Alexander, geb. zu Málaczka 11. Jan. 1865, K. u. K. Km. und Botſch.-Sekr. [London.]
6. Gfn Pauline Maria Klara Barthelmi, geb. zu Málaczka 24. Aug. 1866; verm. zu Málaczka 27. April 1892 mit Rudolf Grafen Kinsky. [Angern.]

Mutter.

vw. Gfn Geraldine, geb. Gfn Károlyi von Nagy-Károly, geb. 23. Nov. 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 9. Mai 1855. [Málaczka und Budapeſt.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Nikolaus (geb. 7. Jan. 1797, † 6. Aug. 1830) Ehe mit Thereſe Gfn von Roſſi (geb. 23. April 1805, verm. 23. Dez. 1822, † 15. Jan. 1891).

† Gf Nikolaus (geb. 28. Jan. 1831, † 2. Jan. 1884); verm. zu . . . . 16. Juli 1864 mit — Henriette Gfn von Pleszowice-Fredro, geb. 19. Juli 1844. [Gönez in Ungarn.]

Kinder: 1) Gfn Marietta Antoinette Pauline, geb. zu Málaczka 22. Mai 1866, Nonne im Kloſter zum heil. Herzen Jeſu in Budapeſt.
2) Gf Ladislaus Max Heinrich, geb. zu Málaczka 29. Nov. 1867, K. u. K. OLt. im Huſ.-Rgt Gf Hadik von Futak Nr. 3. [Hermannſtadt.]

2. Aſt: Fürſten von Teano (Thiano),

ſ. Jahrg. 1896, S. 435.

3. Aſt

ſ. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer.

II. Johanniſche Linie

ſ. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer.

Paliano, ſ. Colonna. — Pallavicini, ſ. Rospigliosi. — (Pelham-Clinton), ſ. Newcaſtle. — Périgord, ſ. Talleyrand. — (Perrin), ſ. Belluno. — (Pérusse), ſ. des Cars. — Picquigny, ſ. Luynes. — Piedimonte, ſ. Caetani. — Piombino, ſ. Boncompagni-Ludoviſi. — Plaiſance, ſ. Maillé de la Tour-Landry.

Pleß*

(a. d. H. Hochberg).

[Evang. — Pleß und Fürstenstein in Preuß.-Schlesien. — Schlesischer Uradel, dessen Stammreihe mit Melchior von Hohberg 1290 beginnt; Erwerbung von Fürstenstein (im preuß. Reg.-Bez. Breslau) um 1510; böhm. Freiherr und böhm. Inkolat 23. Sept. 1650; böhm. Grafenstand mit Frhr von Fürstenstein und Wappenbesserung d. d. Wien 12. Febr. 1666; RGrafenstandsbestätigung mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 17. März 1683; böhm. Bestät. mit „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Linz 10. Mai 1684; preuß. Erneuerung und Bestät. des Grafenstandes 25. Okt. 1738; Ererbung des Frstts Pleß (Reg.-Bez. Oppeln) von Herzog Heinrich von Anhalt-Köthen 23. Nov. 1847; preuß. Fürst von Pleß (primog.) mit dem Prädikat „Fürstl. Gnaden" d. d. 15. Okt. 1850 (Diplom d. d. Charlottenburg 10. Dez. 1858); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; preuß. Verl. des Präd. „Durchlaucht" für den Fürsten d. d. Berlin 22. Okt. 1861; preuß. Verl. des Prinzentitels an den jedesmaligen erstgebornen Sohn des Fürsten d. d. Gastein 3. Aug. 1881. — Siehe Jahrg. 1855, S. 197, und 1857, S. 172.]

Hans Heinrich XI. Fürst von Pleß, Graf von Hochberg, Freiherr zu Fürstenstein ꝛc., geb. zu Berlin 10. Sept. 1833, Sohn des Fürsten Hans Heinrich X. (geb. 2. Dez. 1806, † 20. Dez. 1855) und seiner Gem. Ida geb. von Stechow a. d. H. Kotzen (geb. 25. März 1811, verm. 6. Juni 1832, † 30. Sept. 1843), folgte seinem Vater im Besitz des Frstts Pleß und der freien StHschaft Fürstenstein mit Waldenburg u. Friedland in Schlesien; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. d. Kav. à la suite d. A., Kgl. preuß. Oberstjägermeister, Rr des Schw. AO., RRr des Joh.-O. ꝛc.; verm. I) zu Zützen 15. Jan. 1857 mit Marie von Kleist (geb. 1. Okt. 1828, † 17. Jan. 1883), des † Grafen Eduard von Kleist auf Zützen Tochter; II) zu Schlobitten 27. Febr. 1886 mit — Mathilde Gfn und Burggräfin zu Dohna-Schlobitten, geb. 20. Aug. 1861.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Hans Heinrich XV. Pr. von Pleß, Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 23. April 1861, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. und Kais. deutscher Botsch.-Sekr. a. D. [Fürstenstein]; verm. zu London 8. Dez. 1891 mit — Mary Theresa Olivia, geb. zu Ruthin Castle 28. Juni 1873, des William Cornwallis West a. d. H. der Earls Delawarr, Lord-Lts von Denbighshire, und der Mary geb. Fitz-Patrick Tochter.

2) Ida Luise Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 29. Juli 1863; verm. zu Fürstenstein 10. Sept. 1881 mit Friedrich Grafen zu Solms-Baruth.

3) Konrad Eduard Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 21. März 1867, Kgl. preuß. Lt. der GLdw.-Kav. [Dambrau bei Oppeln.]

4) Friedrich Maximilian Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Fürstenstein 3. Mai 1868. [Florenz.]

b) **2r Ehe:** 5) Wilhelm Bolko Emanuel Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 15. Dez. 1886.

6) Anna Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 24. Febr. 1888.

Geschwister.

1. Anna Karoline Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Fürstenstein 23. Juli 1839; verm. I) zu Pleß 6. Juni 1858 mit Heinrich XII. Pr. Reuß-Schleiz-Köstritz auf Stonsdorf († 15. Aug. 1866); II) zu Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit Heinrich XIII. Pr. Reuß-Schleiz-Köstritz. [Baszkow, Prov. Posen.]
2. Hans-Heinrich XIV. Bolko Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Fürstenstein 23. Jan. 1843, Nutznießer der FKHschaften Freie Minder-StHschaft (preuß. Erh. vom 9. Jan. 1819) Neuschloß im Kr. Militsch-Trachenberg und Rohnstock im Kr. Bolkenhain in Schlesien, Mtgl. des preuß. Herrenh. auf Lebenszeit, Kgl. preuß. Major a. D. u. Gen.-Intendant der Kgl. Schauspiele, Exz., RRr des Joh.-O. [Berlin]; verm. zu Saabor 2. Sept. 1869 mit — Eleonore Przss. von Schönaich-Carolath, geb. 25. Mai 1848.

Kinder: 1) Marie-Agnes Friederike Ferdinande Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 4. Juni 1871.
2) Hans-Heinrich XVI. Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 19. Mai 1874.
3) Friedrich-Franz Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 15. Sept. 1875, Kgl. preuß. Lt. im 2. GDrag.-Rgt. [Berlin.]
4) Hans-Ferdinand Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 21. Nov. 1879.
5) Gottfried Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 29. Jan. 1882.
6) Renata Erdmute Charlotte Marie Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 7. Juli 1883.

Poggio Nativo, s. Borghese. — Poggio-Suasa, s. Ruspoli. — Poix, s. Noailles. — Poli, s. Torlonia.

Polignac

(a. d. H. Chalençon).

[Katholisch. — Paris, 10 Place de la Concorde, Schloß St. Pierre-le-Vieux und Schloß St. Jean du Cardonnay, Dep. Seine-inférieure. — Aus Velay (Dep. Haute-Loire) stammende Familie, die dort um 1095 erscheint und ihre Stammreihe bis auf Bertrand de Chalençon (jetzt Chalançon im Dep. Ardèche) um 1250 zurückführt; Pierre de Chalençon nimmt infolge der Heirat seines Vaters mit der Erbin der (1421 erloschenen) Vicomtes de Polignac en Velay den Namen Polignac um 1421 an; Jules François Armand Vicomte de Polignac (geb. 14. Mai 1780, † 21. Sept. 1817) wurde franz. Duc (primog.) unter Erhebung der Vicomté Polignac zum Herzogtum 14. Mai resp. 20. Sept. 1780; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; röm. Fürstenstand für den

zweiten Sohn des 1. Duc 21. Juli 1820; franz. Anerkennung 30. Juli 1822; unbeschränkte Eintragung in die Fürstenklasse der bayr. Adelsmatrikel für diesen 2. Sohn 17. Aug. 1838. — S. Jahrg. 1841, S. 140, und 1848, S. 181.]

Armand Héraclius Marie de Polignac, Duc de Polignac, geb. zu Paris 14. Juni 1843, Sohn des Duc Armand (geb. 12. Aug. 1817, † 17. März 1890), folgte seinem Vater; ehem. franz. Kav.-Offizier; verm. zu Paris 27. April 1871 mit Odette Frotier de Bagneux (geb. 12. Sept. 1848, † 17. April 1893), des Louis Charles Alfred Comte de Bagneux und der Mathilde geb. de Faudoas Tochter.

Kinder: 1) Pr. Armand Jules Marie, geb. zu Paris 2. Febr. 1872.
2) † Przss. Marie, s. Nekrolog.
3) Pr. Henri Marie Joseph, geb. zu Paris 2. Jan. 1878.
4) Pr. François Marie Joseph Sosthène, geb. zu Paris 4. Okt. 1887.

Geschwister.

1. Pr. Armand Crillon Ludovic Marie, geb. zu St. Jean du Cardonay 18. Sept. 1848, ehem. franz. Offiz. der Kav. [Paris, 10 Place de la Concorde.]
2. Przss. Marie Valentine Yolande, geb. zu Paris 18. Jan. 1855; verm. zu Paris 27. Mai 1875 mit Guy Comte de Bourbon-Chalus. [Paris, 10 Place de la Concorde, und Schloß Toury, Allier.]
3. Przss. Emma Marie, geb. zu Paris 4. Juni 1858; verm. zu . . . . Aug. 1878 mit Joseph Comte de Gontaut-Biron. [Paris, 10 Place de la Concorde, und Schloß Navailles bei Pau.]

Mutter.

vw. Duchesse Amélie geb. Balbes de Berton, geb. 13. März 1823, des † Louis Marie Marquis de Crillon Tochter; verm. 14. Juni 1842. [Paris, 10 Place de la Concorde, u. Schloß St.-Jean-du-Cardonnay.]

Vaters-Halbbrüder

aus des Großvaters, des Prince Jules (geb. 14. Mai 1780, † 29. März 1847) zweiter Ehe mit Charlotte geb. Hon. Parkyns a. d. H. der Lords Rancliffe (geb. 6. Jan. 1792, verm. 3. Juni 1824, † 2. Sept. 1864), vw. Marquise de Choiseul.

1. † Pr. Alphonse (geb. 27. März 1826, † 30. Juni 1863); verm. zu Paris 5. Juni 1860 mit — Jeanne Emilie Mirès, geb. zu . . . .; wiederverm. im Juli 1865 mit Gustave Rozan. [. . . .]
   Tochter: Psse Jeanne Louise Marie, geb. zu Paris 11. März 1861; verm. zu Paris 6. Febr. 1889 mit François Vicomte d'Oilliamson, franz. Kpt. im 4. Hus.-Rgt. [Sampigny.]
2. Pr. Charles Ludovic Marie, geb. zu . . . . 24. März 1827 [Paris, 28 Boul. Flandrin]; verm. zu Dülmen 28. Jan. 1874 mit — Gabriele Przss. von Croÿ, geb. 5 Jan. 1835.
3. Pr. Camille Armand Jules Marie, geb. zu Millemont 16. Febr. 1832 [Villa Jessie in Cannes und Schloß Podwein, Radmannsdorf, in Krain]; verm. I) zu Ingelheim 4. Nov. 1874 mit Marie Langenberger (geb. 7. Juni 1852, † 16. Jan. 1876); II) zu London 3. Mai 1883 mit — Margaret Elizabeth Knight aus Wolverley, geb. zu . . . .
   Töchter: a) **1r Ehe:** 1) Psse Marie Armande Mathilde, geb. zu . . . . 8. Jan. 1876; verm. zu Paris 12. Febr. 1895 mit Alfred Comte de Chabannes-la-Palice. [Paris.]

b) 2r Ehe: 2) Pfse Constance Mabel, geb. zu London 29. Jan. 1884.

3) Pfse Hélène Agnès Anne, geb. zu Wien 30. Juni 1886.

4. Pr. Edmond Melchior Jean Marie, geb. zu . . . . 19. April 1834; verm. zu Paris 15. Dez. 1893 mit — Winnareta, geb. zu New York . . . ., gesch. de Scey-Montbéliard, des † Isaac Singer Tochter. [Paris, 1 Rue Cortambert.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Duc Jules François Armand (geb. . . . . , † 21. Sept. 1817) Ehe mit Gabrielle Yolande Martine de Polastron (geb. 8. Sept. 1749, verm. 8. Juli 1767, † 9. Dez. 1793).

† Comte Melchior (geb. 27. Dez. 1781, † 2. Febr. 1855); verm. mit Alphonsine Ctesse Le Vassor de la Touche (geb. 15. Sept. 1791, † 22. Juni 1861).

Söhne: 1) † Comte Jules (geb. 31. Aug. 1812, † 3. Sept. 1856); verm. 16. Juni 1847 mit Clotilde geb. de Choiseul-Praslin (geb. 19. Juni 1821, † 15. Jan. 1885), vw. Marquise de Polignac.

Töchter: (1) Ctesse Marie Camille Calixte, geb. zu Paris 5. Sept. 1848; verm. zu Paris 10. März 1870 mit Louis Marie Charles Comte du Plessis d'Argentré. [Schloß Le Plessis.]

(2) Ctesse Isabelle Césarine Calixte, geb. zu Paris 9. Jan. 1851; verm. zu Paris 11. Juni 1872 mit Pierre Adalbert Frotier Comte de Bagneux. [Schloß Limésy im Dep. Seine-inf.]

2) † Comte Henri (geb. 23. Febr. 1821, † 7. April 1865); verm. 14. Juni 1846 mit Luise von Wolffram (geb. 30. Jan. 1824, † 17. Mai 1865).

Sohn: Comte Georges Melchior Marie Ludwig Marquis de Polignac, geb. zu . . . . 16. Jan. 1847 [. . . .]; verm. zu London 10. April 1883 mit Annette (geb. 25. März 1857, getrennt . . . .), des † Charles Pool Froom und der Elizabeth geb. Murray Tochter.

3) † Comte Charles (geb. 22. Dez. 1824, † 5. Sept. 1881); verm. 27. März 1851 mit Caroline Joséphine Lenormand de Morando (geb. 27. Jan. 1828, † 1. Jan. 1883).

Söhne: (1) Comte Melchior Jules Marie Guy, geb. zu Kerbastic, Morbihan, 20. Juli 1852, vorm. Kav.-Offizier; verm. zu Reims 19. Juni 1879 mit — Jeanne Alexandrine Louise Pommery, geb. zu . . . . 14. März 1857. [Schl. Kerbastic, Morbihan, und Paris, 72 Rue de Lille.]

Kinder: [1] Comte Marie Charles Jean Melchior, geb. zu Joigny, Yonne, 27. Sept. 1880.

[2] Ctesse Diane Marie Joséphine Louise, geb. zu Kerbastic, Morbihan, 6. Dez. 1882.

[3] Comte Charles Marie César Ludovic, geb. zu Kerbastic, Morbihan, 4. Aug. 1884.

[4] Comte Jean Marie Henri Melchior, geb. zu Paris 11. Juni 1888.

[5] Ctesse Anne Marguerite Marie Joséphine Suzanne, geb. zu . . . . 18. Nov. 1889.

[6] Comte Marence Thomas Marie Joseph Michel, geb. zu . . . . 6. März 1892.

[7] Comte Bertrand Marie Louis Melchior Raymond, geb. zu . . . . 9. Dez. 1893.

[8] Comte Pierre Marie Xavier Raphaël Antoine Melchior, geb. zu . . . . 24. Okt. 1895.

(2) Comte Melchior Marie Henri Georges, geb. zu Kerbastic, Morbihan, 20. Juni 1856. [Schl. Kerbastic, Morbihan, und Paris, 6 Rue Lavoisier.]

(3) Comte Marence Melchior Édouard Marie Ludovic, geb. zu Kerbastic, Morbihan, 13. Dez. 1857 [Schl. Kerskamp, Morbihan]; verm. zu Paris 10. Okt. 1881 mit — Suzanne Marie Anne Stéphanie Françoise de la Torre y Mier, geb. zu . . . . 2. Sept. 1858.

Kinder: [1] Ctesse Joséphine Marie Louise, geb. zu . . . . 4. Juli 1882.

[2] Ctesse Marie Louise Antoinette Anne Géorgine Madeleine, geb. zu . . . . 26. März 1884.

[3] † Ctesse Raymonde, s. Nekrolog.

[4] Comte Xavier Marie Isidore, geb. zu . . . . 27. Nov. 1886.

Poniatowski,

s. Jahrg. 1896, S. 442.

Poniński,

s. Jahrg. 1895, S. 481.

Ponte-Corvo, s. Murat. — Pontelandolfo, s. Brancaccio. — (Pontevès-Bargème), s. Sabran-Pontevès.

Porcia*.

[Katholisch. — Schl. Porcia in Friaul und Spittal in Kärnten. — Friauler Dynasten, die ihre Abstammung von den Grafen von Sicambria in Pannonien herleiten und als Besitzer der Grafschaft Porcia zuerst 1181 erscheinen; Großes Palatinat d. d. Udine 12. Aug. 1369; Oberst-Erblandhofmeister der gefürsteten Grafschaften Görz u. Gradiska um 1620; RFürst (primog.) d. d. Wien 17. Febr. 1662, erloschen 8. April 1698; RFürstenstands- (primog.) Übertragung d. d. Wien 3. Sept. 1698, erloschen 14. Febr. 1827; weiterübertragen 14. Febr. 1827, 19. Jan. 1875 und 20. April 1896; Besitz: die Hschaften Spittal, Afritz, Oberdrauburg und Flaschberg, Pittersberg und Goldenstein, Grünburg und Möderndorf, Senosetsch und Prem und in Verbindung mit diesem Besitze erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats . . . . — S. Jahrg. 1836, S. 187; 1848, S. 184, und 1849, S. 177.]

Ludwig Fürst Porcia, Graf von Ortenburg, Mitterburg, Porcia und Brugnera, geb. zu Belényes 4. Sept. 1838, Sohn des Grafen Otto

Porcia (geb. 25. Dez. 1795, † 26. Mai 1860) und der Anna geb. Popovits (geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . .), folgte 20. April 1896 dem Enkel eines älteren Bruders seines Großvaters, dem Fürsten Ferdinand (s. unten), im Familienbesitze, als Oberst-Erblandhofm. der gefürsteten Grafschaft Görz und erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats; verm. zu . . . . mit — Eleonore Jordan, geb. zu Budapest 4. Febr. 1844.

Kinder: 1) Gf Aladar, geb. zu Belényes 27. März 1867; verm. zu . . . . mit — Anna Ging, geb. zu Budapest 26. März 1868.

Kinder: (1) Gf Ferdinand, geb. zu . . . .
(2) Gfn Eleonore, geb. zu . . . .

2) Gfn Luise, geb. zu Belényes 10. März 1868; verm. zu . . . . mit Michel Kollerffy. [. . . .]

3) Gfn Lucie, geb. zu Belényes 30. Aug. 1869; verm. zu . . . mit Alexander Schwaabe, Lt. [. . . .]

4) Gfn Elvira, geb. zu Belényes 31. Aug. 1870; verm. zu . . . . mit Dr. Stefan Thomka. [. . . .]

5) Gfn Leopoldine, geb. zu Kimpany 28. März 1873; verm. zu . . . . mit Bela Mayer. [. . . .]

6) Gf Ludwig, geb. zu Belényes 20. April 1875.

Vaters-Halbbruder

aus des Großvaters, des Grafen Antonio Emanuele (geb. 1. Jan. 1769, † 18. Jan. 1842) zweiter Ehe mit Marianna Navarra (geb. 4. März 1775, verm. 22. April 1825, † 29. Juli 1867).

Gf Ermes, geb. zu Porcia 6. Juni 1827; verm. I) zu Pordenone 24. Okt. 1859 mit Giuseppina Ctessa Fenicio (geb. 10. Juni 1835, † 8. Mai 1861); II) zu Pordenone 26. Nov. 1862 mit — Elena Ctessa di Montereale Mantica, geb. zu Pordenone 22. Okt. 1837.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gfn Bianca, geb. zu Porcia 11. Mai 1860; verm. zu Porcia . . . . mit Gaspare Luigi Berti. [. . . .]

b) **2r Ehe:** 2) Gfn Giuseppina, geb. zu Porcia 4. Juni 1865; verm. zu Porcia 27. April 1892 mit Ottavio Nobile de Policreti. [Schl. Aviano.]

3) Gfn Teresa, geb. zu Porcia 9. Jan. 1867.

4) Gf Alfonso-Gabriele, geb. zu Porcia 21. Sept. 1868, Dr. jur. [Schl. Porcia.]

5) Gf Eugenio, geb. zu Porcia 4. Nov. 1869. [Schl. Porcia.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Grafen Alfonso-Antonio (geb. 7. Dez. 1732, † 18. Dez. 1804) Ehe mit Leopolde Gfn von Attems (geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . .).

† Gf Ferdinand (geb. 1. Aug. 1762, † 22. Febr. 1835); verm. 17. Aug. 1787 mit Felicita Ctessa Seriman (geb. . . . ., † . . . .).

Sohn: † Fürst Leopold (geb. 31. Juli 1801, † 3. Febr. 1878); verm. 25. Nov. 1832 mit Carolina de Püerari (geb. 4. April 1806, † 14. März 1885).

Kinder: 1) † Fürst Ferdinand (geb. 11. Okt. 1834, † 20. April 1896); verm. I) zu Padua 7. Sept. 1859 mit Antoinette Ctessa Zeno

(geb. 31. Okt. 1836, geschieden . . . .); II) zu Budapest 5. Aug. 1890 mit Rosalie Klein (geb. . . . . † 16. April 1896).
2) Gfn Silvia, geb. zu Zara 18. Okt. 1840; verm. zu Porcia 15. Juni 1868 mit Leopoldo Cavaliere Bagnoli. [Porcia.]

Portland*

(a. d. H. Cavendish-Bentinck), s. Jahrg. 1895, S. 483.

Praslin*

(a. d. H. Choiseul).

[Katholisch. — Paris, 232 Rue de Rivoli. — Uradel der Champagne, der seine Stammreihe bis auf Raynier Seigneur de Choiseul en Bassigny (Dep. Haute-Marne) 1060 zurückführt; Marquis de Praslin (Dep. Aube) um 1610; franz. Duc (primog.) de Praslin und Pair von Frankreich 2. Nov. 1762. — S. Jahrg. 1874, S. 112, und 1891, S. 282.]

Gaston Louis Philippe de Choiseul, Duc de Praslin, geb. zu Paris 7. Aug. 1834, Sohn des Duc Théobald (geb. 29. Juni 1804, † 24. Aug. 1847) und seiner Gem. Fanny d'Altarice-Rosalba gen. Sebastiani (geb. 14. April 1807, verm. 18. Okt. 1824, † 18. Aug. 1847); verm. zu Genf 17. Dez. 1874 mit — Elizabeth Forbes, geb. zu . . . . 29. Mai 1854.

Kinder: 1) Marie Jean Baptiste Gaston de Choiseul, Marquis de Praslin, geb. zu . . . . 13. Nov. 1876.
2) Marie Letizia de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 8. Sept. 1878.
3) Marie César Gabriel de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 20. Sept. 1879.
4) Marie Marthe Nicolette de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 30. Jan. 1881.
5) Marie Charles Arnaud Raynard Gilbert de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 20. Mai 1882.
6) Marie Jean Horace Claude de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 20. Okt. 1883.
7) Marie Auguste Eustache Hugues de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 3. Juni 1885.

Geschwister.

1. Charlotte Louise Cécile de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 15. Juni 1828; verm. zu Paris 21. Nov. 1848 mit Alfred Comte de Gramont († 18. Dez. 1881).
2. Fanny Césarine Berthe de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 18. Febr. 1830; verm. zu Paris 29. Juli 1852 mit Albert Comte de Robersart. [. . . ., Belgien.]
3. Marie Marthe de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 10. Juli 1833; verm. zu Paris 13. Sept. 1852 mit Artus Marquis de Montalembert d'Essé († 29. Jan. 1887). [Paris.]

4. Léontine Laure Auguſtine de Choiſeul-Praslin, geb. zu Paris 18. Okt. 1835; verm. zu Paris 22. Juli 1858 mit Luigi Marcheſe d'Adda Salvaterra. [Mailand.]
5. Horace Eugène Antoine Comte de Choiſeul-Praslin, geb. zu Paris 23. Febr. 1837 [Paris, 232 Rue de Rivoli]; verm. zu Paris 22. Okt. 1864 mit Beatrix de Beauvau-Craon (geb. 8. Aug. 1844, † 1. März 1895).
6. Raynald Hector Comte de Choiſeul-Praslin, geb. zu Paris 19. Juni 1839. [Paris.]

Putbus*

(a. d. H. Wylich und Lottum).

[Lutheriſch. — Schloß Putbus auf Rügen. — Cleveſches Geſchlecht, welches ſeine Abkunft von den 1158 erſcheinenden Herren von Steenhuis herleitet, von denen Adolf eine Bata von Wylacken 1317 heiratete; Peter von Wylich Erblandhofmeiſter des Hzgts Cleve 1446; Johann Chriſtoph von Wylich, infolge ſeiner Vermählung mit der Erbin des erlöſchenden Cleveſchen Hauſes von Lottum, Frhr von Lottum 1. Juli 1608; RGraf d. d. Wien 20. Jan. 1701, preuß. Anerkennung 14. Juni 1701; preuß. Übertragung der fürſtl. Würde zu Putbus (primog.) mit dem Präd. „Durchlaucht" auf Wilhelm Grafen von Wylich und Lottum (geb. 16. April 1833, ſ. unten) infolge der Ehe ſeines Vaters mit Klothilde, des Malte, letzten Fürſten zu Putbus a. d. H. Putbus (geb. 1. Aug. 1783, † 26. Sept. 1854). Tochter, d. d. Berlin 4. März 1861 (Diplom d. d. Berlin 10. Febr. 1862); Erblandmarſchall im Frſtt. Rügen und der Lande Barth d. d. Königsberg 18. Okt. 1861. (Das Haus derer zu Putbus ſtammte von Stoislav I., des Jaromar I. Fürſten zu Rügen [† 1218] jüngerm Bruder [† 1207], der das Schloß Padebuſch oder Putbuske mit 15 Dörfern und allen Hoheitsrechten zu freier Verfügung erhielt 1193, und erlangte folgende Titel ꝛc.: dän. Frhr von Einſiedelsburg und Kiorop 25. Mai 1672, RGraf zu Putbus d. d. Wien 23. Dez. 1727, ſchwed. Graf 1. Febr. 1731, Erblandmarſchall von Neuvorpommern und Rügen 1650, beſtätigt 1728, ſchwed. Fürſt zu Putbus [primog.] d. d. Stralſund 27. Mai 1807; Errichtung des Fideikommiſſes Putbus 7. März 1839, Erhebung der Herrſchaft Putbus zur Grafſchaft 15. Okt. 1840.) — S. Jahrg. 1836, S. 191; 1844, S. 164, u. 1848, S. 186.]

Wilhelm Malte Fürſt und Herr zu Putbus, Graf von Wylich und Lottum, geb. zu Neapel 16. April 1833, Sohn des Grafen Friedrich von Wylich und Lottum (geb. 3. Mai 1796, † 13. Okt. 1847) und ſeiner Gem. Klothilde geb. Gfn von Wylich u. Lottum (geb. 25. April 1809, verm. 7. Okt. 1828, † 19. Okt. 1894), folgte 1860 nach einer Beſtimmung ſeines Großvaters, des Fürſten Wilhelm Malte zu Putbus (geb. 1. Aug. 1783, † 26. Sept. 1854), ſeiner Großmutter, der ſubſtituiert. Fideikommißherrin Fürſtin Luiſe geb. von Lauterbach (geb. 7. Okt. 1784, † 27. Sept. 1860), geſchiedener Gfn von Veltheim, in den Beſitz der Grafſchaft Putbus und 1876 ſeinem Bruder, dem Grafen Moritz von Wylich und Lottum (geb. 19. Juli 1829, † 10. Jan. 1876), in den Beſitz des gräfl. von Wylich und Lottumſchen Fideikommiſſes und des freien Burglehens Liſſa im Kreiſe Neumarkt in Schleſien; Beſitzer der Güter Mittelhof, Langenhanshagen, Neuhof, Hof, Balken-

koppel und Löbnitz mit Kindshagen im Kreise Franzburg und des Rittergutes Neklade, Kreis Rügen, Erblandmarschall im Fstt. Rügen und der Lande Barth, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A., Kreisdeputierter des Kreises Rügen, RRr des Joh.-O.; verm. zu Bartensleben 1. Juli 1857 mit Wanda (geb. 12. Juli 1837, † 18. Dez. 1867), des Georg von Veltheim auf Bartensleben und der † Asta Luise geb. Gfn und Herrin zu Putbus Tochter.

Töchter, Gräfinnen von Wylich und Lottum: 1) Marie Luise Klothilde Agnes, geb. zu Merseburg 31. Mai 1858, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Putbus 16. Mai 1877 mit Franz von Veltheim, Erbmarschall im Hzgt. Magdeburg u. Kgl. preuß. Khrn. [Harbke, Reg.-Bez. Magdeburg.]

2) Asta Eugenie, geb. zu Berlin 16. Jan. 1860, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

3) Viktoria Wanda, geb. zu Berlin 1. Febr. 1861; verm. zu Putbus 18. Jan. 1888 mit Ludolf von Veltheim a. d. H. Ostrau, Kgl. preuß. PLt. im Kür.-Rgt Königin (pomm.) Nr. 2. [Pasewalk.]

4) Margarete Rosa Alma, geb. zu Putbus 22. Sept. 1864; verm. zu Putbus 22. Sept. 1882 mit Hans Wurmb von Zinck († . . . . 1893), Rittm. a. D. [Schloß Leuthen.]

5) Wanda Augusta, geb. zu Putbus 2. Dez. 1867; verm. zu Putbus 17. Juni 1886 mit Ernst Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.

Schwester.

Agnes Luise Friederike Gfn von Wylich und Lottum, geb. zu Berlin 25. Sept. 1830, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Französisch-Buchholz 17. April 1849 mit Karl Grafen von Pourtalès († 30. Sept. 1871). [Ellguth in Schlesien.]

Radolin*.

[Katholisch. — Schloß Jarotschin in der Prov. Posen u. Ponoschau, Schlesien. — Großpoln. Uradel des Stammes und Wappens Lasota, dessen urkundlicher Ahnherr Boguslaus von Koszuty (Reg.-Bez. Posen) 1253 ist; Ererbung von Radolina infolge der Ehe des Stanislaus Koszutski mit Dorothea, Erbtochter von Radolina, und hieraus abgeleitete Annahme des Namens Radolinski um 1545; Erwerbung von Jarotschin (s. oben) um 1660; preuß. Graf von Radolin-Radolinski d. d. Berlin 17. Febr. 1836; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 20. Aug. 1879; preuß. Fürst von Radolin (primog., an den Besitz der gleichzeitig zur Grafschaft Jarotschin erhobenen FKHschaft Jarotschin geknüpft) mit dem Präd. „Durchlaucht" d. d. Charlottenburg 16. April 1888. — S. Jahrg. 1890, S. 336.]

Hugo Julius Raoul Eduard Leszczyc Fürst von Radolin, geb. zu Posen 1. April 1841, Sohn des Ladislaus Leszczyc Grafen von Radolin-Radolinski (geb. 6. Nov. 1808, † 19. April 1879) und seiner Gem. Josephine geb. Gfn von Radolin-Radolinska (geb. 6. März 1809, verm. 1. Mai 1840, † 6. Juli 1880); FKHerr der Grafschaft Jarotschin und des 2. fürstl. von Radolinschen (Geld-)Fideikommisses,

erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Oberst-Truchseß S. M. des Königs von Preußen, OHofmarschall weil. S. M. des Kaisers Friedrich III. und Kgl. preuß. WGRat und Khr, Kais. deutscher Botschafter zu St. Petersburg, EKr des Malt.-O.; verm. I) zu London 4. Juli 1863 mit Lucy Katharina (geb. 1841, † 18. März 1880), des Rt Hon. Howard Wakefield, Kgl. großbrit. Obstlts. a. D., Tochter; II) zu Oberglogau 4. Juni 1892 mit — Johanna Gfn von Oppersdorff, geb. 15. Mai 1864.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Alfred Bernhard Johannes Howard Gurney Leszczyc Gf von Radolin, geb. zu Jarotschin 18. April 1864, Erbherr auf Tulce im Kreise Schroda der Prov. Posen, Kgl. preuß. Plt. im Rgt der Gardes du Corps, kmdt zur Dienstleistung bei dem Großen Generalstabe [Berlin]; verm. zu Konstantinopel 4. Jan. 1894 mit — Elisabeth Gfn Königsmarck, geb. 27. Juni 1866.

Kinder: (1) Gfn Lucie Charlotte Elisabeth Josephine Eleonore, (2) Gf Wilhelm Johannes-Hugo Alfred Julius Alexander, } geb. zu Berlin 28. Aug. 1894.

2) Lucy Josephine Julie Gfn von Radolin, geb. zu Nancy 21. Juni 1872.

b) 2r Ehe: 3) Elisabeth Sophie Dorothea Viktoria Gfn von Radolin, geb. zu St. Petersburg 17. Nov. 1895.

Radziwiłł.

A. Altes litauisches Haus.

[Katholisch. — Litauisches Bojarengeschlecht, dessen urkundliche Stammreihe mit Wojszund († 1412) beginnt; aufgenommen unter den polnischen Adel zum Wappen Trąmba d. d. Horodło 2. Okt. 1413; Radziwiłł Palatin von Troki 1466; RFürst von Goniondz und Medele (im Gouv. Grodno) d. d. Innsbruck 25. Febr. 1515; litauische Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Brześć-litewski 1518; Ererbung der Hschaften Nieśwież (Gouv. Minsk) und Ołyka (Wolhynien) infolge der Ehe des Johann Barbatus (geb. 1474, † 1522) mit Hanna Kiszka 1532; Bestätigung des Fürstenstandes für Nikolaus Radziwiłł d. d. Augsburg 10. Dez. 1547, litauische Anerkennung d. d. Krakau 14. Jan. 1549; Gf von Szydłowiec (Gouv. Radom) infolge der Ehe des Fürsten Nikolaus Niger (geb. 4. Febr. 1515, † 28. Mai 1565) mit Elisabeth Szydłowiecka, sowie Erh. von Szydłowiec zur RGrafschaft d. d. Wien 10. Juli 1553; poln. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Lublin 1 Juli 1569 und Bestät. d. d. Lublin 11. Aug. 1569; Errichtung der Ordinate Nieśwież, Ołyka und Kleck (Gouv. Minsk) 1587; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Fürsten Dominik Nikolaus, V. Ordinaten von Kleck (geb. 1643, † 27. Juli 1697). — S. Jahrg. 1836, S. 192; Jahrg. 1848, S. 187, und 1891, S. 388.]

I. Linie.

[In Litauen und in der preuß. Provinz Posen. — Stammvater: Fürst Johann Nikolaus, VI. Ordinat von Kleck (geb. 17. Mai 1681, † 20. April 1729); Ererbung der Ordinate Nieśwież, Ołyka und Mir mit dem Aussterben (im leg. Mannes-

stamme) einer ältern Hauptlinie (vgl. Jahrg. 1891, S. 392) 11. Nov. 1813; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Fürsten Michael Hieronymus (geb. 10. Okt. 1744, † 28. März 1831). — S. Jahrg. 1836, S. 192, und 1848, S. 187.]

1. Ast.

[Stammvater: Fürst Anton Heinrich (geb. 13. Juni 1775, † 7. April 1833), XII. Ordinat von Nieśwież und X. Ordinat von Olyka; Erh. von Przygodzice zur Grafschaft 10. Sept. 1840; preuß. Bestät. des Präd. „Durchl." für die gesamte Descendenz des Fürsten Anton Heinrich (von dessen zwei Söhnen die folgenden Zweige stammen) d. d. Berlin 16. Dez. 1861.]

1. Zweig.

[Wohnsitz: Berlin W, Pariser Platz 3, und Nieśwież im russ. Gouv. Minsk. — Stammvater: Fürst Wilhelm (geb. 19. März 1797, † 5. Aug. 1870); Erwerbung des Ordinats Kleck von einem ältern (8. Jan. 1885 im Mannesstamme erloschenen) Aste, sowie der Ordinate Nieśwież und Mir durch Teilung mit dem 2. Zweig (s. unten) 1876. — S. Jahrg. 1891, S. 394.]

Friedrich Wilhelm Anton Fürst Radziwill, Herzog von Nieswież, Graf von Mir, Ordinat von Kleck und Dawidgródek, geb. zu Teplitz 31. Juli 1833, Sohn des Fursten Wilhelm (s. oben), folgte seinem Vater in dessen Anteil des gemeinschaftl. Besitzes 5. Aug. 1870 und teilte mit seinem Vetter 1876 (s. oben); Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Art. z. D. à la suite des 1. GFeld-Art.-Rgts und Gen.-Adj. des Deutschen Kaisers und Königs von Preußen, Kr des Schw. AO. 2c.; verm. zu Sagan 3. Okt. 1857 mit — Marie Dorothea Elisabeth, geb. zu Paris 19. Febr. 1840, des † Henri Marquis de Castellane und der † Josephine Pauline geb. de Talleyrand-Périgord Tochter, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. 2c.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Paul Nikolaus Georg, geb. zu Berlin 11. Jan. 1860, Kgl. preuß. PLt. a. D. [Nieswież]; verm. zu Paris 6. Okt. 1883 mit — Maria Rosa, geb. zu Paris 8. Okt. 1863, des Ladislaus Grafen Branicki und der Maria geb. Przss. Sapieha Tochter.

Kinder: (1) Przss. Pauline Sophie Elisabeth Mathilde Gabriele Antonie Rosa, geb. zu Berlin 26. Nov. 1884.

(2) Pr. Wilhelm Raphael Nikolaus Anton Albrecht, geb. zu Berlin 30. Okt. 1885.

(3) Pr. Nikolaus Heinrich Karl, geb. zu Berlin 5. Dez. 1886.

(4) Pr. Leo Ladislaus Nikolaus, geb. zu Berlin 22. Dez. 1888.

(5) Przss. Katharina Pauline Elisabeth Therese, geb. zu Berlin 29. Dez. 1889.

(6) Przss. Helene Anna Pelagie Hedwig Euphemie Elisabeth, geb. zu Nieswież 6. März 1894.

2) Przss. Mathilde Marie Elisabeth, geb. zu Berlin 1. Nov. 1861, K. u. K. PD.; verm. zu Berlin 6. Juni 1885 mit Roman Grafen Potocki. [Łańcut in Galizien und Wien, Franzensring 22.]

3) Przss. Helene Auguste Pauline Sophie Marie, geb. zu Berlin 14. Febr. 1874; verm. zu Berlin 28. April 1892 mit Joseph Grafen Potocki. [Antoniny im Gouv. Wolhynien.]

4) Pr. Wilhelm Johann Heinrich Stanislaus, geb. zu Berlin 6. Febr. 1880.

Geschwister.

1. Przss. Friederike Wilhelmine Luise Marianne Mathilde, geb. zu Berlin 16. Okt. 1836, StkrD. u. K. u. K. PD.; verm. zu Teplitz 9. Okt. 1867 mit Hugo Fürsten zu Windisch-Graetz.
2. Pr. Friedrich Wilhelm Johann, geb. zu Berlin 26. Febr. 1843, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [Cerkliszki bei Wilna]; verm. zu Paris 9. Juni 1887 mit — Marie Wladyslawa, geb. 8. Juni 1864, des Wladyslaw Grafen Mostowski und der † Katharina geb. von Szczytt Tochter.
3. Pr. Adam Karl Wilhelm, geb. zu Berlin 12. Juli 1845, Kgl. preuß. Major a. D. [St. Petersburg, Dmitrowski p. No. 3, und Pjätino im Gouv. Ssimbirsk]; verm. zu Werchownia, Gouv. Kiew, 26. Okt. 1873 mit — Katharina, geb. zu St. Petersburg 30. März 1858, des † Adam Grafen Rzewuski und der † Anna geb. Daschkow Tochter.

Kinder: 1) Przss. Viktoria Euphemia Eva Luise, geb. zu Berlin 5. April 1876.

2) Przss. Ada Hedwig Felicie Wanda, geb. zu Schl. Chocieszewice 30. Jan. 1877; verm. zu St. Petersburg 6. Mai 1895 mit Gebhard Fürsten Blücher von Wahlstatt.

3) Przss. Anna Maria Johanne Gabriele, geb. zu Berlin 14. März 1878.

4) Pr. Raphael Nikolaus Demetrius Hugo Adam Waclaw, geb. zu Berlin 4. Juli 1880.

5) Pr. Demetrius Wilhelm Aloysius Maria Michael Kasimir, geb. zu Pjätino 21. Jan. 1888.

Mutter.

vw. Fürstin Mathilde, geb. 13. Jan. 1806, geb. Gfn von Clary und Aldringen, des † Fürsten Karl Joseph von Clary und Aldringen Tochter; verm. zu Teplitz 4. Juni 1832. [Berlin.]

2. Zweig.

[Wohnsitz: Berlin W, Wilhelmstr. 66, Schloß Antonin bei Przygodzice, Reg.-Bez. Posen, und Schloß Olyka im russ. Gouv. Wolynien. — Stammvater: Fürst Boguslav (geb. 9. Jan. 1809, † 2. Jan. 1873); Erwerbung des Ordinats Olyka und der Grafschaft Przygodzice durch Teilungsvertrag mit dem 1. Zweige (s. oben) 1876; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1891, S. 395.]

Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand Fürst Radziwill, Herzog von Olyka, Graf von Przygodzice, geb. zu Berlin 19. Okt. 1834, Sohn des Fürsten Boguslav (s. oben) und seiner Gem. Leontine geb. Gfn von Clary und Aldringen (geb. 26. Sept. 1811, verm. 17. Okt. 1832, † 10. Juni 1890), folgte seinem Vater in dessen Anteil des gemeinschaftl. Besitzes 2. Jan. 1873 und teilte mit seinem Vetter (s. oben) 1876; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Major der Res. des Ul.-Rgts Kaiser Alexander II. von Rußland (1. brandenb.) Nr. 3,

EKr des Malt.-O. ꝛc.; verm. zu Koblenz 19. Juli 1864 mit — Pelagie Przss. Sapieha, geb. 2. Nov. 1844, ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Pr. Karl Johannes Aloysius Wilhelm Edmund Robert Michael Ladislaus, geb. zu Berlin 8. Febr. 1870.

2) Pr. Karl Ferdinand Boguslav Maria Joseph Franziskus, geb. zu Berlin 13. März 1874, Kgl. preuß. Lt. im 1. GFeldart.-Rgt. [Berlin.]

3) Przss. Margarete Maria Elisabeth Leonia Eva, geb. zu Berlin 16. Dez. 1875.

4) Pr. Franz Xaver Joseph Labre Bronislaus Maria Janusz, geb. zu Berlin 3. Sept. 1880.

Geschwister.

1. Pr. Friedrich Wilhelm Karl Ladislaus, geb. zu Berlin 12. März 1836, Priester der Gesellschaft Jesu. [Wynandsrade in Holland.]
2. Pr. Johann Edmund Karl, geb. zu Teplitz 30. Juni 1839, Kgl. preuß. Major a. D., Herr der Herrschaft Czekanow, Kreis Ostrowo [Schloß Bagatella bei Ostrowo]; verm. zu Krakau 5. Juni 1878 mit Therese Przss. Lubomirska (geb. 8. Sept. 1857, † 18. Jan. 1883).
   Sohn: Pr. Ladislaus Georg Boguslav, geb. zu Krakau 1. Juli 1881.
3. Pr. Adam Georg Johann Boguslav, geb. zu Berlin 4. Jan. 1844, Kgl. preuß. PLt. a. D., EKr des Malt.-O. [Berlin.]
4. Przss. Felicie Maria Elisabeth Mathilde Euphemie, geb. zu Teplitz 25. Febr. 1849, StkrD. u. K. u. K. PD.; verm. zu Antonin 5. Juni 1873 mit Karl Grafen, jetzigem Fürsten von Clary und Aldringen.
5. Przss. Mathilde Kunigunde Maria Anna Elisabeth, geb. zu Berlin 29. Nov. 1850. [Berlin.]

2. Ast: Nieborów.

[Wohnsitz: Nieborów bei Warschau. — Stammvater: Fürst Michael Gedeon (geb. 24. Sept. 1778, † 24. Mai 1850).]

Michael Peter Marie Joseph Fürst Radziwill, geb. zu Warschau 17. Mai 1853, Sohn des Fürsten Karl (geb. 1. Jan. 1821, † 9. März 1886), Herr der Herrschaften Nieborów, Gouv. Warschau, u. Szpanow, Gouv. Wolynien; verm. zu Warschau 8. Sept. 1879 mit — Marie Eva Josephine, geb. zu . . . ., des Johann von Zawisza-Kierzgayłło und der Marie geb. Gfn Kwilecka Tochter.

Mutter.

vw. Przss. Hedwig, geb. zu . . . ., des Peter von Sobański auf Dzuryń Tochter; verm. zu . . . . 14. Mai 1852. [Szpanów.]

II. Linie: Szydłowiec-Połoneczka.

[Wohnsitz: Połoneczka im Gouv. Minsk. — Stammvater. Fürst Michael Anton (geb. 1. Sept. 1687, † 29. Sept. 1721); Ererbung der Grafschaft Szydłowiec mit dem Aussterben (im legitimen Mannesstamme) einer älteren Hauptlinie (vgl. Jahrg. 1891, S. 392) 26. Juli 1832. — S. Jahrg. 1888, S. 333.]

† Konstantin Fürst Radziwill, Gf von Szydłowiec (geb. 5. April 1793, † 6. April 1869); verm. in dritter Ehe mit Adele Karnicka (geb. . . . . 1811, verm. . . . . 1840, † 3. Jan. 1883).

Kinder: 1) Pr. Nikolaus Anton Gustav, geb. zu Połoneczka 3. Juni 1841; verm. zu . . . . 10. April 1879 mit — Helene Marie Hedwig, geb. zu Witebsk 6. Febr. 1841, des † Theophil Pobóg Beniskawski, Adelsmarschalls des Gouv. Witebsk, Tochter, Erbherrin auf Byków.

2) Pr. Matthias Joseph Konstantin, geb. zu Połoneczka 17. Sept. 1842, Kais. russ. Khr, ERr des Malt.-O. [Połoneczka im Gouv. Minsk u. Zegrze im Gouv. Warschau]; verm. zu Rom 25. Nov. 1867 mit — Hedwig Gfn Krasińska, geb. zu . . . ., Erbherrin auf Zegrze im Gouv. Warschau, D. des Malt.-O.

Kinder: (1) Pr. Albert Stanislaus Konstantin Matthias, geb. zu Połoneczka 23. Okt. 1868; verm. zu New York 1. Juni 1896 mit — Pudentienne, geb. zu Monterey, Mexiko, 31. März 1872, des Patric Milmo Tochter.

(2) Przss. Dorothea Leontine Maria, geb. zu Zegrze 31. Juli 1871; verm. zu Rom 27. April 1895 mit Hans Grafen von Oppersdorff, Fideikommißherrn auf Ober-Glogau.

(3) Pr. Matthias Nikolaus Jakob Stanislaus, geb. zu Zegrze 25. Juli 1873.

(4) Pr. Franz Pius, geb. zu Rom 1. Febr. 1878.

(5) Przss. Adele Ada Albertine, geb. zu Rom 23. Okt. 1879.

(6) Przss. Hedwig Antoinette Albertine Emma Lavinia, geb. zu Rom 5. März 1885.

3) Przss. Célestine Marie Philomena, geb. zu Połoneczka 20. Okt. 1843.

4) Przss. Antoinette Marie Therese, geb. zu Połoneczka 16. Okt. 1844; verm. zu Wilna 1. Dez. 1881 mit Sigismund Rr Dembowski. [Kosienice in Galizien.]

5) Pr. Karl Wilhelm Michael, geb. zu Połoneczka 9. Febr. 1848 [Schloß Towiany im Gouv. Kowno]; verm. zu Warschau 5. Okt. 1871 mit — Hedwig, geb. 30. März 1848, des † Cäsar Grafen von dem Broele-Plater Tochter.

Kinder: (1) Przss. Marie, geb. zu Towiany 19. Sept. 1872; verm. zu Warschau 27. Juli 1892 mit Witold Skorzewski. [Komorze.]

(2) Pr. Konstantin, geb. zu Towiany 15. Okt. 1873.

(3) Pr. Johann, geb. zu Towiany 18. April 1877.

(4) Przss. Taïda, geb. zu Towiany . . . . 1883.

6) Pr. Konstantin Vinzenz Maria, geb. zu Połoneczka 31. Juli 1850 [Ermenonville im franz. Dep. Oise, Paris, 5 Pl. Jena, und Cannes]; verm. zu Paris 30. März 1876 mit — Louise Antoinette Sophie Marie Blanc, geb. zu Monte Carlo 8. Okt. 1856.

Kinder: (1) Przss. Louise Adèle Françoise Marie Constance Marcelline, geb. zu Monte Carlo 9. Jan. 1877; verm. zu Paris 9. Juni 1894 mit Armand Comte de La Rochefoucauld, Duca di Bisaccia.

(2) Pr. Léon Constantin Nicolas Matthias Louis François Marie, geb. zu Ermenonville 6. Sept. 1880.

7) Pr. Dominikus Maria Ignaz, geb. zu Połoneczka 12. Aug. 1852 [Paris, 8 Rue Lamennais, und Balice bei Zabierzów in Galizien]; verm. zu Paris 1. Sept. 1881 mit — Dolores Marie Francisca

geb. Agramonte, geb. zu Barcelona 16. Sept. 1854, vid. (Fernandes) d'Avis.

Kinder: (1) Pr. Hieronymus Nikolaus Melchior Konstantin Dominikus Maria, geb. zu Paris 6. Jan. 1885.

(2) Przss. Dolores Konstanze Johanne Marie, geb. zu Balice 26. Juni 1886.

(3) Przss. Isabella Rosa Marie Antoinette, geb. zu Balice 30. Aug. 1888.

III. Linie: Berdyczów.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Berditschew im Gouv. Kiew. — Stammvater: Fürst Nikolaus Faustin, Herr auf Berdyczów ꝛc. (geb. 21. Mai 1688, † 2. Febr. 1746).]

† Fürst Nikolaus Philipp (geb. 8. Mai 1827, † 188.); verm. im Sept. 1864 mit Luise (geb. . . . ., † Aug. 1867), des Hieronymus Pr. Swiatopolk-Mirski Tochter.

Schwestern.

1. Przss. Stephanie, geb. zu Paris . . . . 1825; verm. I) zu . . . . mit Arcadius Chrapowicki († . . . . .); II) zu . . . . mit Cajetan Oskierka. [Paris.]
2. Przss. Wanda, geb. zu Paris . . . . . 1825; verm. zu . . . . mit Adolf Rr Grocholski. [Paris.]
3. Przss. Marie, geb. zu . . . . . 1830, Erbin auf Berdyczów; verm. zu . . . . . 1849 mit Michael Grafen Tyszkiewicz, Ordinat von Birże; getrennt, dann geschieden zu Schaffhausen 19. März 1878. [Gródek bei Wilna.]

B. Galizisches Haus.

[Katholisch. — Zagrobela, Bez.-Hptmsch. Tarnopol, und Wien. — Des a. d. alten litauischen Hause stammenden Fürsten Dominik Radziwill, XI. Ordinaten von Nieświez und IX. Ordinaten von Olyka (geb. im Sept. 1786, † 11. Nov. 1813), und der Theofila Gfn Starzeńska (gesch. vom Grafen Joseph Starzeński 5. Sept. 1808), geb. Morawska (geb. . . . . ., verm. mit dem Fürsten Dominik Radziwill 15. März 1809, † als Gfn Czerniszew 14. Sept. 1828) Sohn Alexander Dominik (geb. 29. Febr. 1808, † 10. Okt. 1859) wurde von der Landesstelle zu Graz legitimiert 24. Okt. 1822, und seine Söhne Ludwig (geb. 1. Juli 1847, s. unten) und Sergius (geb. 7. Dez. 1851, s. unten) erhielten die oesterr. Bestätigung des Fürstenstandes auf Grund des ihrem Ascendenten Nikolaus Radziwill 10. Dez. 1547 erneuerten RFürstenstandes d. d. Ischl 9. Aug. 1882; in Galizien als Fürsten immatrikuliert 7. Sept. 1882. — S. Jahrg. 1891, S. 392, u. 1895, S. 494.]

Ludwig Alexander Julius Theodor Fürst Radziwill, geb. zu Wien 1. Juli 1847 (evangelisch geworden 1876, wieder katholisch . . . .), Sohn des Fürsten Alexander (s. oben) und der Rosina Hiltl (geb. 7. Jan. 1819, verm. 31. Mai 1838, † 4. Febr. 1865), Gutsbesitzer in Galizien, K. K. Lt. a. D.; verm. I) zu Lemberg 14. Jan. 1869 mit Antonia Valeria (geb. im Juni 1849, geschieden 1872, † 23. Mai 1877), des Felix von Gygemberg-Orkowski und der Delphine geb. Gfn Krosnowska Tochter; II) zu Klausenburg in Ungarn 23. Okt.

1876 mit — Anna Valeria, geb. zu Klausenburg 18. Juni 1840, geschiedener (24. Dez. 1872 von Adolf) Edlen von Capellini, des Sigismund v. Leczfalvy-Szacsvay, ehem. siebenbürg. Gubernialrats, und der Barbara geb. von Harsányi Tochter.

Sohn 1r Ehe: Pr. Alexander, geb. zu Zagrobela 7. Okt. 1869 (kath.); verm. zu Budapest 2. April 1894 mit — Vilma Ordódy von Ordód, geb. 9. Sept. 1870.

Geschwister.

1. Przss. Antonia Leonilda, geb. zu Wien 19. Dez. 1841 [Wien, Mariannengasse 14]; verm. zu Wien 2. Juni 1864 mit Johann Rr von Korwin († 3. Jan. 1894).
2. Pr. Alexander Sergius Vincenz, geb. zu Wien 7. Dez. 1851 (kathol.), K. K. Lt. a. D. [Wien, Lederergasse 23]; verm. zu Wien 14. Jan. 1882 mit — Elisabeth Gfn Cavriani, geb. 11. Juli 1852.

Tochter: Przss. Johanna Elisabeth Rosine Maria Pia Barbara, geb. zu Wien 5. Mai 1884 (kathol.).

Rarécourt de La Vallée de Pimodan.

[Katholisch. — Schloß Echenay im Dep. Haute-Marne u. Paris, 98 Rue de l'Université. — Uradel der Argonnen, der dort zuerst mit Asson de Rarécourt (Dep. Meuse) 1170 auftritt und sich in ununterbrochener Stammreihe bis auf Baudouin de Rarécourt 1363 zurückführen läßt; Erwerbung von La Vallée (Dep. Meuse) um 1400; Chevalier-Seigneur de Pimodan (ehem. Burg im Dep. Meuse), Baron de Chenets (jetzt Echenay im Dep. Haute-Marne) 1662; Cte de Chenets 1684; eingeführt am Kgl. Hofe von Frankreich als Marquis de Pimodan 18. Aug. 1766; oesterr. Prädalierung des franz. Grafenstandes d. d. Preßburg 13. Aug. 1852; röm. Duca für Gabriel (geb. 16. Dez. 1856) und Claude (geb. 15. Juli 1859), Söhne des Georges Marquis de Pimodan (s. unten) d. d. Rom 31. Okt. 1860; päpstl. Bestät. des Titels Duca di Rarécourt de La Vallée de Pimodan für sie und alle ihre männlichen Nachkommen d. d. Rom 14. Mai 1889; die Duchi Pierre, Henri und Georges (s. unten) werden als Herzöge bei der Fürstenklasse der bayr. Adelsmatrikel eingetragen 14. Jan. 1896. — S. Jahrg. 1891, S. 399.]

† Georges de Rarécourt de La Vallée, Marquis de Pimodan, päpstl. General (geb. 29. Jan. 1822, † in der Schlacht von Castelfidardo 18. Sept. 1860); verm. zu Paris 28. März 1855 mit — Emma Charlotte Cécile de Couronnel, geb. zu Paris 29. Okt. 1833, des Raoul Marquis de Couronnel und der Marguerite geb. Przss. de Montmorency-Laval Tochter, StkrD. [Paris.]

Söhne (röm. Duchi): 1) Gabriel Raoul Claude Marie Austria de Rarécourt de La Vallée de Pimodan, Marquis de Pimodan, geb. zu Paris 16. Dez. 1856, ehem. franz. Inf.-Offizier.

2) Claude Emanuel Henri Marie Cte de Pimodan, geb. zu Paris 15. Juli 1859, franz. Generalstabs-Kpt., Mil.-Att. Frankreichs in Japan [Tokio]; verm. zu Paris 29. Jan. 1885 mit — Georgina Davida Adelaide Françoise Marie de Mercy-Argenteau, geb. zu Paris 27. April

1864, des † Charles Cte de Mercy-Argenteau und der † Georgina de Choiseul-Praslin Tochter.

Kinder (die Söhne führen den Herzogstitel auf Grund ihrer Immatrikulation in Bayern, s. oben): (1) Peter Georges Henri Laure Claude, geb. zu Schloß Bizy bei Vernon, Eure, 3. Okt. 1886.

(2) Heinrich Fernand François Gabriel Marie, geb. zu Amiens 7. Nov. 1887.

(3) Marguerite Léontine Emma Alix Marie de Rarécourt de La Vallée de Pimodan, geb. zu Abbeville im Dep. Somme 30. April 1889.

(4) Georg Robert Florimond Claude, geb. zu Paris 7. Dez. 1892.

(5) Jeanne Marie Louise Claude de Rarécourt de La Vallée de Pimodan, geb. zu Boulogne, Seine, 12. Aug. 1895.

Ratibor und Corvey

s. II. Abt.: Hohenlohe-Schillingsfürst.

Reggio*

(a. d. H. Oudinot).

[Katholisch. — Schloß Le Coudray-sur-Seine, Dep. Seine-et-Oise, Schloß Chailleuse, Yonne, und Paris, 121 Av. des Champs Élysées. — Nicolas Charles Oudinot (geb. zu Bar-le-Duc 25. April 1767, † 13. Sept. 1847) wurde franz. Comte (primog.) 19. März (Diplom 25. Juli) 1808; franz. Duc (primog.) de Reggio (Reggio nell' Emilia, Prov. und Stadt in Italien) 15. Aug. 1809; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 400.]

Armand Charles Jean Oudinot, 4. Duc de Reggio, geb. zu Paris 11. Dez. 1851, Sohn des 3. Duc Charles (geb. 16. Jan. 1821, † 29. Dez. 1889); verm. zu Paris 24. Juli 1879 mit — Suzanne de la Haye, geb. zu Paris 30. Mai 1858, des Louis Vicomte de Cormenin Tochter.

Kinder: 1) Louise Charlotte Hélène Oudinot de Reggio, geb. zu Paris 25. März 1881.

2) Henri Charles Victor Roger Oudinot de Reggio, geb. zu Chailleuse 23. Okt. 1883.

Schwester.

Charlotte Marie Sophie Victoire Oudinot de Reggio, geb. zu Paris 20. Aug. 1850; verm. zu Paris 6. Nov. 1871 mit Marie Maximilien Charles de Pourroy de l'Auberivière, Marquis de Quinsonas († 29. Sept. 1894). [Paris, 44 Rue de Bourgogne.]

Mutter.

vw. Duchesse Pauline Louise Françoise, geb. de Castelbajac, geb. zu . . . . 24. Okt. 1825, des † Armand Marquis de Castelbajac und der Sophie de la Rochefoucauld Tochter; verm. zu Paris 17. April 1849. [Paris, 44 Rue de Bourgogne.]

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, des 1. Duc Nicolas Charles (s. oben) Ehe mit Eugénie de Coucy (geb. 11. Juli 1791, verm. 19. Jan. 1812, † 20. April 1868).

1. Louise Marie Thérèse Oudinot de Reggio, geb. zu Paris 28. März 1816; verm. zu Schloß Jeand'heurs bei Bar-le-Duc 4. Okt. 1837 mit Ludovic de Lévezou, Marquis de Vesins († 2. März 1887). [Caylus, Tarn et Garonne.]
2. † Caroline Oudinot de Reggio, s. Nekrolog.
3. † Victor Angélique Henry Oudinot de Reggio (geb. 3. Febr. 1822, † 29. Juli 1891); verm. zu Paris 6. April 1864 mit — Marguerite de Mathieu Faviers, geb. zu Paris 9. April 1836, des Félix Baron de Mathieu Faviers und der Adélaïde Lambert Tochter. [Paris.]

(Regnier), s. Massa. — Reitano, s. Colonna.

Rheina-Wolbeck*

(a. d. H. Lannoy-Clervaux).

[Katholisch. — Schloß Bentlage, Kr. Steinfurt in Westfalen. — Aus Flandern stammende Familie, die ihre Abkunft von den Comtes de Franchimont herleitet, unter denen zuerst Johann II. von Lannoy (franz. Dep. Nord) 1451 erscheint; RGraf 10. Febr. 1526; Erwerbung des Fsts Rheina-Wolbeck (Reg.-Bez. Münster) infolge der Heirat des Florent Grafen Lannoy de Clervaux († 23. Sept. 1836) mit der Prsss. Clemente von Looz-Corswarem († 4. Juni 1820) 7. Sept. 1839; preuß. Fürst von Rheina-Wolbeck (primog.) mit dem Präd. „Fürstl. Gnaden" d. d. Berlin 15. Okt. 1840 (Diplom d. d. Ems 28. Juni 1880); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; preuß. Verl. des Präd. „Durchl." für den Fürsten d. d. Berlin 22. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1843, S. 157, und 1848, S. 190.]

Edgar Honorius Maria Fürst zu Rheina-Wolbeck, Graf von Lannoy-Clervaux, geb. zu Lüttich 16. Aug. 1835, Sohn des Fürsten Napoleon (geb. 17. Nov. 1807, † 7. März 1874) und seiner Gem. Maria Auguste geb. Gfn von Liedekerke-Beaufort (geb. 21. Febr. 1809, verm. 19. Okt. 1830, † 21. Dez. 1891), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Arthur (geb. 19. Febr. 1833, † 7. März 1895); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses. [Lüttich.]

Richelieu*

(a. d. H. de Chapelle de Jumilhac).

[Katholisch. — Paris und Schloß Le Haut Buisson im franz. Dep. Sarthe. — Ahnherr: Antoine Chapelle, geadelt mit de Jumilhac (Jumillac-le-Grand, Dordogne) 1596; Marquis de Jumilhac 1655; Duc de Richelieu (Dep. Indre-et-Loire) 2c. (s. unten) infolge der Heirat des Antoine Marquis de Jumilhac mit

Simplicie, des letzten Duc de Richelieu a. d. H. Vignerot Schwester, 19. Dez. 1832. (Das Haus Vignerot hatte die Titel des Kardinals Armand Jean du Plessis [geb. 5. Sept. 1585, † 4. Dez. 1642], der einer im Poitou seit 1201 bekannten Familie entstammte, Duc de Richelieu und Fronsac, Pair von Frankreich ꝛc. 1621, ferner Duc d'Aiguillon, Prince de Mortagne, Marquis de Pontcourlay, Comte de Carnac, Comte de Chinon ꝛc. 1631 geworden war, von Jean du Plessis de Vignerot, dem Enkel der Schwester des Kardinals, geerbt 1642.) — S. Jahrg. 1874, S. 189.]

Marie Odet Jean Armand de Chapelle de Jumilhac, Duc de Richelieu et Fronsac, Marquis de Jumilhac, geb. zu Paris 21. Dez. 1875, Sohn des Duc Armand (geb. 15. Nov. 1847, † 28. Juni 1880), folgte seinem Vater.

Schwester.

Marie Auguste Septimanie Odile de Chapelle de Jumilhac de Richelieu, geb. zu Haut-Buisson 30. Aug. 1879. [Haut-Buisson.]

Mutter.

vw. Duchesse Marie Alice, geb. Heine, geb. zu New Orleans in Louisiana 10. Febr. 1858; verm. zu Paris 27. Febr. 1875; wiederverm. zu Paris 30. Okt. 1889 mit Albert I., Fürsten von Monaco Durchlaucht.

Richmond und Gordon*

(a. d. H. Gordon-Lennox).

[Anglikanisch. — 49 Belgrave Square, London SW; Goodwood, Chichester, Sussex, und Gordon Castle, Fochabers, Banff. — Des Königs Charles II. von England (geb. 29. Mai 1630, † 6. Febr. 1685) und der Louise Renée de Perrencourt de Querouailles, späteren Duchess of Portsmouth und d'Aubigny (geb. . . . . 1649, † 14. Nov. 1734), illeg. Sohn: Charles Lennox (geb. 29. Juli 1672, † 27. Mai 1723) wurde Baron of Settrington, Earl of March und Duke of Richmond (Markt in North-Riding, Yorkshire) im Peerage von England 9. Aug. 1675 und Baron Methuen of Torbolton, Earl of Darnley und Duke of Lennox im Peerage von Schottland 9. Nov. 1676; Ererbung des Hzgts Aubigny in Frankreich 4. Nov. 1734; Annahme des Namens Gordon infolge der Heirat des 4. Duke Charles mit Charlotte, Miterbin des 5. Duke of Gordon (Berwickshire), 1836; Erbconnetable of Invernes Castle um 1850; Duke of Gordon und Earl of Kinrara im Peerage des vereinigten Königreichs 13. Jan. 1876. — S. Jahrg. 1877, S. 296.]

Charles Henry Gordon-Lennox, 6. Duke of Richmond, Duke of Lennox, Duke of Gordon, Duc d'Aubigny (in Frankreich), Erbconnetable von Invernes Castle, geb. zu London 27. Febr. 1818, Sohn des 5. Duke Charles (geb. 3. Aug. 1790, † 21. Okt. 1860) und seiner Gem. Lady Caroline Paget a. d. H. der Marquesses of Anglesey (geb. 6. Juni 1796, verm. 10. April 1817, † 12. März 1874), folgte seinem Vater; PC., ehem. StSekr. für Schottland, Lord-Lt. von Banff, Kanzler der Universität Aberdeen, Maj. a. D., Elder Brother von Trinity House, Nr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. zu London 28. Nov.

1843 mit Frances (geb. 8. März 1824, † 8. März 1887), des Algernon Frederick Greville und der Charlotte geb. Cox Tochter.

Kinder: 1) Lady Caroline Elizabeth Gordon-Lennox, geb. zu London 12. Okt. 1844.

2) Charles Henry Gordon-Lennox, Earl of March and Darnley, geb. zu London 27. Dez. 1845, DL., ehem. MP., ehem. Kpt. der Grenadier Guards, Oberst des Rl Sussex Rgts [Molecomb, Chichester]; verm. I) zu London 10. Nov. 1868 mit Amy (geb. 28. April 1849, † 23. Aug. 1879), des Percy Ricardo, von Bramley Park, Surrey, Tochter; II) zu London 3. Juli 1882 mit Isabel (geb. 28. April 1863, † 20. Nov. 1887), des William George Craven und der Lady Mary Yorke a. d. H. der Earls of Hardwicke Tochter.

Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Charles Henry Gordon-Lennox, Lord Settrington, geb. zu London 30. Dez. 1870, Lt. im Rl Sussex Rgt [6 Chester Str., London SW]; verm. zu London 8. Juni 1893 mit — Hilda Magdalena, geb. zu London .... 1874, des † Henry Arthur Brassey, von Preston Hall, Kent, und der Anna geb. Steveson Tochter.

Tochter: Hon. Amy Gwendolin Gordon-Lennox, geb. zu London 5. Mai 1894.

(2) Lady Evelyn Amy Gordon-Lennox, geb. zu London 23. April 1872; verm. zu London 4. Jan. 1896 mit John Richard Cotterell, Kpt. der 1. Life Guards. [22 Belgrave Square, London SW, u. Garnons, Hereford.]

(3) Lady Violet Mary Gordon-Lennox, geb. zu London 15. Jan. 1874; verm. zu London 30. Juni 1894 mit Henry Leonard Brassey. [Preston Hall, Kent.]

(4) Hon. Esmé Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 10. Febr. 1875.

(5) Hon. Bernard Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 1. Mai 1878.

b) **2r Ehe:** (6) Lady Muriel Beatrice Gordon-Lennox, geb. zu London 3. Okt. 1884.

(7) Lady Helen Magdalen Gordon-Lennox, geb. zu London 13. Dez. 1886.

3) Lord Algernon Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 19. Sept. 1847, ehem. Oberst der Grenadier Guards und Adj. des Duke of Cambridge [67 Cadogan Sq., London SW]; verm. zu Easton 31. Aug. 1886 mit — Blanche, geb. zu London 14. Dez. 1864, des † Oberst Hon. Charles Maynard a. d. H. der Viscounts Maynard und der Blanche geb. Fitzroy a. d. H. der Dukes of Grafton Tochter.

Tochter: Ivy Gordon-Lennox, geb. zu London 16. Juni 1887.

4) Lord Walter Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 29. Juli 1865, PC., ehem. Hausschatzmeister der Königin [28 Lowder Sloane Street, London SW]; verm. zu London 6. Juli 1889 mit — Alice Elizabeth, geb. zu London 2. Dez. 1856, des † Hon. George Ogilvie-Grant a. d. H. der Earls of Seafield und der Eleonora geb. Gordon-Cumming Tochter.

Geschwister.

1. † Lord Henry Gordon-Lennox (geb. 2. Nov. 1821, † 29. Aug. 1886); verm. zu Chichester 25. Jan. 1883 mit — Amelia Susannah geb.

. . . ., geb. zu . . . ., vw. (John) White, von Arddaroch, in 1r Ehe vw. (Robert) Brooman, von Neville House, Twickenham [53 Princes Gate, London SW, und Arddaroch, Dumbarton.]

2. † Lord Alexander Gordon-Lennox (geb. 14. Juni 1825, † 22. Jan. 1892); verm. 6. Aug. 1863 mit Emily Towneley (geb. . . . ., † 31. Dez. 1892).

Sohn: Cosmo Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 17. Aug. 1868. [. . . .]

3. Lady Augusta Catherine Gordon-Lennox, Gräfin von Dornburg (sachs.-weim. Grafenstand vom 26. Nov. 1851), geb. zu Goodwood 14. Jan. 1827; verm. zu London 27. Nov. 1851 mit Eduard Pr. von Sachsen-Weimar Hoheit. [16 Portland Pl., London W.]

4. † Lord George Gordon-Lennox (geb. 22. Okt. 1829, † 27. Febr. 1877); verm. zu Boyne House 3. Aug. 1875 mit — Minnie Augusta, geb. zu . . . . ., vw. (Edwin Adolphus) Cook, des † William Palmer, von Boyne House, Tunbridge Wells, Tochter. [Roydon Hall, Tunbridge Wells.]

5. Lady Cecilia Catherine Gordon-Lennox, geb. zu London 13. April 1835; verm. zu London 17. Nov. 1859 mit George Bingham, 4. Earl of Lucan. [Laleham House, Surrey, und Castlebar, Mayo.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des 4. Duke Charles (geb. 9. Sept. 1764, † 28. Aug. 1819) Ehe mit Lady Charlotte Gordon a. d. H. der Dukes of Gordon (geb. 20. Sept. 1768, verm. 9. Sept. 1789, † 5. Mai 1842).

1. † Lord John Lennox (geb. 3. Okt. 1793, † 10. Nov. 1873); verm. 29. Juni 1818 mit Louisa Rodney (geb. 19. Juli 1800, † 12. Jan. 1865).

Söhne: 1) † Augustus Lennox (geb. 22. Aug. 1823, † 8. Juli 1883); verm. I) 3. Nov. 1857 mit Amy de Beauvoir Priaulx (geb. . . . ., † 19. Okt. 1867); II) zu London 8. Aug. 1872 mit Augusta Emily, geb. zu . . . ., des Montagu Wilmot Tochter. [29 Dickens Str., London W.]

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Mabel Elizabeth Lennox, geb. zu Cawnpore 29. Juni 1860; verm. zu London 13. Okt. 1881 mit Rev. Frederick Alfred Hervey, Rektor von Sandringham, Hauskaplan des Pr. von Wales. [Sandringham.]

(2) Leila Ethel Lennox, geb. zu Delhi 21. Juli 1863; verm. zu London 9. Okt. 1890 mit Alexander Donovan. [Allahabad.]

(3) Amyot Maitland Augustus Lennox, geb. zu Agra 19. Okt. 1867, Lt. RA. [Candie, Guernsey.]

b) 2r Ehe: (4) Sybil Lennox, geb. zu London 19. Mai 1873.

(5) George Montagu Lennox, geb. zu London 22. Aug. 1874.

(6) Algernon Lionel Lennox, geb. zu Mentone 17. Febr. 1876.

(7) Henry De Grey Lennox, geb. zu London 30. Aug. 1879.

2) Sir Wilbraham Oates Lennox, geb. zu London 4. Mai 1830, Gen. d. Armee, ehem. Chef der mil. Education [Framfield, Sussex]; verm. I) zu Bristol 16. Juli 1861 mit Mary (geb. . . . ., † 22. Juli 1863), des Robert Harrison Tochter; II) zu London 12. Juni 1867 mit — Susan Hay, geb. zu Plymouth . . . ., des Adm.

Sir John Sinclair, 8. Bts von Stevenson, und der Anne geb. de Courcy Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Gerald Wilbraham Stuart Lennox, geb. zu Dodeypore 29. April 1862, ehem. Lt. der Black Watch Rl Highlanders. [Plas Clough, Denbigh.]

b) 2r Ehe: (2) Cecil George Pelham Lennox, geb. zu Lahore 28. April 1872.

(3) Claud Henry Maitland Lennox, geb. zu Srinagar 20. Okt. 1873.

(4) Cecilia Georgina Susan Lennox, geb. zu Folkestone 26. Nov. 1875.

3) John Maitland Lennox, geb. zu London 1. Juli 1833, Kpt. a. D. RN. [Bordigera.]

2. † Lord William Lennox (geb. 20. Sept. 1799, † 18. Febr. 1881); verm. I) . . . . 1824 mit Mary Anne Paton (geb. . . . . 1801, getrennt . . . . 1834, † . . . .); II) . . . . 1854 mit Ellen Smith (geb. . . . ., † 3. Nov. 1859); III) zu London 17. Nov. 1863 mit — Maria Jane, geb. zu London . . . . 1832, des Rev. Capel Molyneux, Incumbenten von St. Paul's, und der Maria geb. Carpenter Tochter. [Sorrento bei Neapel.]

Sohn 2r Ehe: William Robert Lennox, geb. zu London 16. Juli 1855. [Omaha, Nebraska, Verein. St.]

3. † Lord Sussex Lennox (geb. 11. Juni 1802, † 12. April 1874); verm. 3. April 1828 mit Hon. Mary Lawless a. d. H. der Lords Cloncurry, geschiedener Freifrau (Johann Michael) von Robeck (geb. . . . . 1803, † . . . .).

Söhne: 1) Sussex William Lennox, geb. zu London 22. Dez. 1834, Gen.-Lt. der Ref. der ind. A. [. . . .]; verm. zu London 15. Okt. 1867 mit — Eleanor Jane, geb. zu . . . ., des William Peters, von Harefield House, Devon, Tochter.

2) Charles Edward Lennox, geb. zu London 22. Dez. 1834, ehem. Kpt. der 102. Inf., Ehrenmajor und Stabszahlm. [Mentone.]

4. Lady Louisa Maddelena Lennox, geb. zu Goodwood 2. Okt. 1803; verm. zu London 18. April 1825 mit Rt Hon. William Fownes Tighe († 11. Juni 1878). [Woodstock, Kilkenny.]

5. † Lord Arthur Lennox (geb. 2. Okt. 1806, † 15. Jan. 1864); verm. 1. Juli 1835 mit Adelaide Campbell (geb. . . . ., † 14. Aug. 1888).

Töchter: 1) Constance Charlotte Elisa Lennox, geb. zu London 5. März 1839; verm. zu London 5. März 1867 mit Sir George Russell, 4. Bt., von Swallowfield. [Swallowfield Park, Reading.]

2) Ethel Lennox, geb. zu London 10. Mai 1844. [Swallowfield Park.]

6. † Lady Sophia Georgiana Lennox, s. Nekrolog.

Rignano, s. Massimo.

Riquet de Caraman.

[Katholisch. — Frankreich und Belgien. — Ahnherr: Pierre Paul Riquet (aus Béziers, Dep. Hérault), franz. Baron de Bonrepos 20. Nov. 1666; Comte de Caraman (Dep. Haute-Garonne) 5. Aug. 1670; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Victor Maurice de Riquet, Comte de Caraman (geb. 16. Juni 1727, † 24. Jan. 1807) und dessen Gem. Marie Anne d'Alsace d'Hénin-Lietard, (geb. 1728, verm. 6. Okt. 1750, † . . . .), des letzten RFürsten von Chimay (s. unten) Schwester.]

A. Ducs de Caraman*.

[Wohnsitz: Paris, 9 Rue de Solférino. — Stammvater: Louis Charles Victor de Riquet de Caraman (geb. 24. Dez. 1762, † 25. Dez. 1839); franz. Baron 1813; Marquis und Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; Comte und Pair von Frankreich 5. Nov. 1827; franz. Duc de Caraman (ad personam) 31. Mai 1828 resp. (primog.) 10. Mai 1830; franz. Bestätigung als Duc (primog.) 10. Juni 1869. — S. Jahrg. 1891, S. 274.]

Victor Charles Emmanuel de Riquet, Duc de Caraman, geb. zu Paris 15. Febr. 1839, Sohn des 3. Duc Victor (geb. 7. Febr. 1811, † 4. April 1868) und seiner Gem. Louise geb. Berton des Balbes de Crillon (geb. 2. März 1818, verm. 8. Mai 1838, † 8. Okt. 1885), folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Marie Anna de Riquet de Caraman, geb. zu Paris 5. Mai 1841; verm. zu Paris 7. Nov. 1864 mit René Comte de Bruc de Malestroit. [Paris, 27 Rue de Marignan.]
2. † Félix Alphonse Victor de Riquet, Comte de Caraman (geb. 18. Jan. 1843, † 10. Juli 1884); verm. zu Paris 17. Dez. 1873 mit — Marie Pauline Isabelle de Toustain, geb. zu Versailles 30. Mai 1848. [Paris, 11 Av. Bosquet.]

   Töchter: 1) Antoinette Louise Marie Victoire de Riquet de Caraman, geb. zu Paris 6. Jan. 1875; verm. zu Paris 24. Juni 1895 mit Hélie de Durfort-Civrac.

   2) Madeleine Marie Louise Julie de Riquet de Caraman, geb. zu Paris 9. Febr. 1881.
3. Georges Ernst Maurice de Riquet, Comte de Caraman, geb. zu Paris 10. April 1845 [Paris, Av. Montaigne 13, u. Schl. St.-Jean-de-Beauregard, Seine-et-Oise]; verm. zu Paris 16. Mai 1870 mit — Marie Adèle Henriette Arrighi, geb. zu Ris Orangis im Dep. Seine-et-Oise 11. Sept. 1849, des † Duc de Padoue Tochter.

   Kinder: 1) Elisabeth Marie Anne Victorine de Riquet de Caraman, geb. zu Coursón im Dep. Seine-et-Oise 3. Okt. 1871; verm. zu Paris 22. Juni 1891 mit René de Rochechouart-Mortemart.

   2) Charles Paul Ernest de Riquet de Caraman, geb. zu Coursón 30. Juni 1873.

   3) Ernest Félix Joseph de Riquet de Caraman, geb. zu Coursón 28. Juli 1875.
4. Marie Rosalie Zoé de Riquet de Caraman, geb. zu Beaumont,

Belgien, 28. Juni 1849; verm. zu Paris 11. Nov. 1878 mit Maurice Comte de Pange. [Paris, 53 Rue de Lisbonne.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des . . . . (geb. . . . . , † . . . .) Ehe mit . . . . (geb. . . . . , verm. . . . . , † . . . .).

† Georges de Riquet, Comte de Caraman (geb. 1. Nov. 1790, † 7. Febr. 1860); verm. 11. Juli 1822 mit Claire Duval de Grenonville (geb. 10. Juni 1801, † 29. Mai 1882).

Töchter: 1) Marie Louise Clotilde de Riquet de Caraman, geb. zu Tilly, Calvados, 12. Juli 1824; verm. zu Paris 20. April 1846 mit Arthur Henri de Faret, Marquis de Fournès († 2. Juni 1888). [Paris, 11bis Av. de Villars.]

2) Valentine de Riquet de Caraman, geb. zu Paris 2. Jan. 1826; verm. zu Paris 4. Juli 1844 mit Henri Comte de Toustain. [Paris, 5 Pl. St.-François-Xavier.]

B. Princes de Chimay*.

[Wohnsitz: Chimay, belg. Prov. Hainaut, und Paris, 1 Boulevard Latour-Maubourg. — Stammvater: François Joseph Philipp de Riquet de Caraman (geb. 20. Nov. 1771, † 2. März 1842); niederländischer Prince de Chimay (primog.) 21. Sept. 1824; belg. Prince de Caraman (primog.) 20. April 1856 und für alle Comtes de Caraman (bei den Nachgebornen der Titel Prince vor dem Vornamen) 15. März 1867, Grand von Spanien 1r Kl. Belg. Prince de Caraman-Chimay für alle männl. Nachkommen und Ctesse de Caraman-Chimay für alle weiblichen Nachkommen 5. Okt. 1889. — S. Jahrg. 1843. S. 88; 1848, S. 108, und 1889, S. 258.]

Joseph Marie Anatole Elie de Riquet, Prince de Chimay et de Caraman, geb. zu Paris 4. Juli 1858, Sohn des Prince Joseph (geb. 9. Okt. 1836, † 29. März 1892) und seiner ersten Gem. Marie geb. de Montesquiou-Fezensac (geb. 16. Aug. 1834, verm. 16. Juni 1857, † 25. Dez. 1884), folgte seinem Vater; Mtgl. der belg. Deput.-Kammer, Grand von Spanien 1r Kl.; verm. zu Paris 20. Mai 1890 mit — Clara Ward, geb. zu Detroit in Michigan . . . .

Kinder: 1) Ctesse Marie Elisabeth Catherine Anatole de Riquet, geb. zu Paris 30. Mai 1891.

2) Pr. Marie Joseph Anatole Pierre Alphonse de Riquet, Prince de Caraman-Chimay, geb. zu Paris 6. Aug. 1894.

Geschwister.

1. Ctesse Marie Anatole Louise Elisabeth, geb. zu Paris 11. Juli 1860; verm. zu Paris 25. Sept. 1878 mit . . Vicomte Greffulhe. [Schl. Bois-Boudron, Seine-et-Marne, u. Paris, 8 Rue d'Astorg.]

2. Pr. Pierre Marie Joseph Anatole Eugène Philipp, geb. zu Paris 9. Aug. 1862, Leg.-Rat der belgischen Gesandtschaft in Wien; verm. zu Rheims 25. Juli 1889 mit — Mathilde Barbe Marthe, geb. 18. Sept. 1870, des Alfred Werle und der Mathilde geb. Lannes de Montebello Tochter.

Kinder: 1) Pr. Marie Henri Joseph Barbe Pierre Jean, geb. zu Paris 23. Mai 1890.

2) Cteſſe Marie Anne Barbe Mathilde Ghislaine de Riquet, Cteſſe de Caraman-Chimay, geb. zu Paris 7. Juli 1894.
3. Cteſſe Ghislaine Marie Anatole Pauline Henriette, geb. zu Chimay 24. Okt. 1865. [. . . .]
4. Cteſſe Geneviève Marie Joſéphine Anatole Auguſtine, geb. zu Paris 29. April 1870; verm. zu Paris 12. Nov. 1894 mit Charles Pochet Le Barbier de Tinan, Lt. im franz. 7. Drag.-Rgt. [Provins.]
5. Pr. Alexandre Marie Joſeph Anatole Adolphe Charles, geb. zu Paris 9. März 1873, Att. der belg. Geſandtſchaft in Paris.

Stiefmutter.

vw. Princeſſe Maria Mathilde Lucie Chriſtine Françoiſe de Paule, geb. zu Rio de Janeiro 13. Dez. 1862, des Gregorio de Barandiaran und der Iſabelle geb. Cavalcanti de Albuquerque Tochter; verm. zu Brüſſel 2. Sept. 1889; wiederverm. zu . . . . 1. Mai 1895 mit Jacques Cte de Liedekerke de Pailhe. [Brüſſel.]

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des Prince Joſeph (geb. 20. Aug. 1808, † März 1886) Ehe mit Émilie geb. Pellapra (geb. 11. Nov. 1806, verm. 25. Aug. 1830, † 22. Mai 1871), vw. Cteſſe de Brigode.

1. Marie Henriette Valentine de Riquet, Cteſſe de Caraman-Chimay, geb. zu Ménars 15. Febr. 1839; verm. I) zu Chimay 18. April 1861 mit Paul Pr. de Bauffremont; getrennt zu Paris 1. Aug. 1874; II) zu Berlin 24. Okt. 1875 mit Georg Pr. Bibesco. [Bukareſt.]
2. † Eugène Pr. de Caraman-Chimay (geb. 8. Jan. 1843, † 20. Juni 1881); verm. zu Charlepont, Dep. Oiſe, 15. Sept. 1863 mit — Louiſe Marie Adèle, geb. zu Paris 17. Juni 1842, des Denis Bernard Frédéric Barons de Graffenried-Villars und der Céſarine Aimable Louiſe geb. Flemming Tochter. [Brüſſel u. Schloß Carlepont.]
   Kinder: 1) Cteſſe Hélène Marie, geb. zu Paris 18. Aug. 1864; verm. zu Brüſſel 6. Dez. 1890 mit John Grafen von Salis-Soglio, großbrit. Leg.-Sekr. [Kairo.]
   2) Cteſſe Marie Joſéphe Erneſtine Alice, geb. zu Paris 27. März 1868.
   3) Cteſſe Marie Joſéphe Louiſe Émilie, geb. zu Paris 15. Sept. 1871; verm. zu Brüſſel 8. Juli 1896 mit Dr. Dionys Grafen Széchényi von Sárvár und Felsö-Videk, K. u. K. Leg.-Sekr. in Brüſſel.
   4) Cteſſe Marie Joſéphe Erneſtine Madeleine, geb. zu Brüſſel 29. Mai 1879.
   5) Pr. Marie Joſeph Charles Philippe, geb. zu Brüſſel 1. Febr. 1881.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Prince Joſeph (geb. 21. Sept. 1771, † 2. März 1842) Ehe mit Marie Tereſia de Cabavrus (geb. 31. Juli 1773, verm. . . . . , † 15. Jan. 1835).

† Prince Michel Gabriel Alphonſe Ferdinand de Chimay durch niederl. Verleihung (primog.) vom 17. Nov. 1834 (geb. 5. Juni 1810, † 18. Jan. 1865); verm. 27. Dez. 1834 mit Roſalie de Riquet de Caraman (geb. 31. Juli 1814, † 22. Mai 1872).
Kinder: 1) Alphonſe Frédéric de Riquet, Comte de Caraman, Prince Alphonſe de Chimay (belg. Beſtätigung [primog.] 8. Mai 1865), geb. zu Paris 20. Febr. 1844, Kgl. belg. Leg.-Sekr. a. D.

[Krakau]; verm. zu Paris 21. Sept. 1876 mit Gabrielle Lejeune (geb. zu Paris 31. Dez. 1857, die Ehe geschied. in Belgien 12. Aug. 1882 und annulliert zu Rom 7. Nov. 1889).

2) Marie Anne Suzanne de Riquet, Cteſſe de Caraman, geb. zu Paris 20. Febr. 1844; verm. zu Paris 31. Juli 1866 mit Marcel Pr. Czartoryski.

Rivoli, ſ. Eßling. — Robech, ſ. Briſſac. — (Robert de Lignerac), ſ. Caylus.

della Rocca d'Aspro*

(a. d. H. Cito-Filomarino).

[Katholiſch. — Neapel, Foggia und Paris, 60 Rue de Courcelles. — Neapolitaniſche Patrizierfamilie, die ihre Abſtammung von Pietro Cito, Haupt eines kroatiſchen Stammes, 1102 herleitet; miles nobilis von Capua 1197; Erhebung der Lehengüter bei Caſerta zu Baronieen 10. Mai 1482; Marcheſe di Santo Chirico (Prov. Potenza) infolge der um 1720 geſchloſſenen Ehe des Carlo Cito mit Anna di Mario Durazzo 1753; Marcheſe di Torrecuſo (Prov. Benevento) d. d. Portici 27. Mai 1754; Erhebung der Lehengüter Paupiſi, Torrepalazzo und Finocchio (Prov. Benevento) zum Marcheſat Torrecuſo 1788; ital. Genehmigung zur Annahme der Titel der neapolitaniſchen Patrizierfamilie Filomarino (nämlich: Marcheſe di Capurſo [Prov. Bari] 1558; Principe della Rocca d'Aspro 1. Febr. 1610; Conte di Caſtello [Prov. Caſerta?] 17. Nov. 1612; Duca di Perdifumo [Prov. Salerno] 21. Nov. 1624; Marcheſe di Ceglie [Prov. Bari?] 12. Dez. 1633; Principe di Meſagne [Prov. Lecce] 20. Aug. 1647, di Bitetto [Prov. Bari] 22. Juni 1649; Grand von Spanien 1r Kl. 10. Juli 1738; Patrizier von Neapel 3. Dez. 1840) 1865; Ererbung des Principato della Rocca d'Aspro (Prov. Salerno) und der damit zuſammenhängenden Titel (ſ. oben) infolge der am 2. April 1818 geſchloſſenen Ehe des Carlo Cito, Marcheſe di Torrecuſo (geb. 21. Juli 1791, † 31. Dez. 1847) mit Anna Maria Filomarino, Principeſſa della Rocca mit deren Tode 3. Mai 1876. — S. Jahrg. 1891, S. 283.]

Carlo Maria Michele Ciro Santo Raffaele Luitgardo Filomeno Giacomo Cito-Filomarino, Principe della Rocca d'Aspro, Marcheſe di Torrecuſo, Duca di Perdifumo, Principe di Bitetto und Meſagne, Marcheſe di Paupiſi e Torrepalazzo, di Capurſo, di S. Chirico, di Ceglie e Carbonara, Conte di Caſtello und Baron di Finocchieto, neap. Patrizier, geb. zu Turin 16. April 1856, Sohn des Principe Michele (geb. 20. Jan. 1827, † 16. Juni 1889), folgte ſeinem Vater; verm. zu Moſino 20. Okt. 1890 mit — Ida della Torre Lombardini, geb. zu Panama 15. Dez. 1868.

Kinder: 1) Michele Criſtoforo Maria Antonio Carlo Baldaſſare Melchiore Lupo Luigi Franceſco Napoleone Adolfo Giuſeppe Grimoaldo Andrea Marino Pietro Ceſare Gabriele Cito-Filomarino, geb. zu Maccio (Prov. Como) 24. Juli 1891.

2) Emma Louise Cito-Filomarino Yvonne Antoinette Marie, geb. zu Paris 25. Juni 1896.

Geschwister.

1. Luisa Cito-Filomarino, geb. zu Lugano 30. Juni 1860; verm. zu Neapel 18. Juni 1883 mit Gabriel Estradère. [Paris.]
2. Luigi Cito-Filomarino, Principe di Bitetto (ital. Bestätigung vom 1. Febr. 1891), geb. zu Florenz 3. Juni 1861, Kgl. ital. Lt. z. See [Spezia]; verm. zu Mosino 20. Okt. 1890 mit — Alice della Torre Lombardini, geb. zu Paris 12. Mai 1873.

Söhne: 1) Carlo, geb. zu Neapel 16. Dez. 1891.
2) Mario, geb. zu Neapel 26. Jan. 1893.

Mutter.

vw. Principessa Marie, geb. Embden-Heine, geb. zu Hamburg 5. Aug. 1835; verm. zu London 12. Juli 1854. [Neapel.]

Vaters-Schwester.

Caterina Cito-Filomarino, geb. zu Neapel 11. Juli 1822; verm. zu Neapel 11. Juni 1842 mit Francesco Capecelatro, Duca di Nevano, Marchese di Lucito († 14. Dez. 1877). [Neapel.]

(Rochechouart), s. Mortemart. — Rochefort, s. Rohan.

Rohan.

[Katholisch. — Schloß Sichrow in Böhmen, Prag und Wien. — Direkte Nachkommen der ehem. souv. Herzöge der Bretagne, als deren Seitenzweig sie die Titel Comte de Porrhoët et de Rennes 1008 und Vicomte de Rohan (Dep. Morbihan) 1128 erhielten; Baron de Lanvaux 1485; Pr. de Guémenée (Loire-inférieure) 1570; franz. Erhebung der Hschaft Montbazon (Indre-et-Loire) zur Grafschaft 1536, zum Herzogtum und zur Pairie Mai 1588, bestätigt 27. April 1589 resp. 1594 und 24. März 1595; franz. Erhebung der Vicomté Rohan in der Bretagne zum Herzogtum und zur Pairie, sowie Annahme des Titels Pr. de Léon (die Besitzungen gingen 1648 auf das Haus Chabot über) 1603; Pr. de Soubise 1667; franz. Erhebung der Hschaft Frontenay-l'Abattu en Saintonge zum Hzgt. Rohan-Rohan und zur Pairie im Okt. resp. 18. Dez. 1714; Pr. de Rochefort 1728; oesterr. Anerkennung des Fürstenstandes und des Prädikats „Durchlaucht" für alle Mitglieder des Hauses 27. Nov. 1808; Herzog von Bouillon (durch Erbschaft von dem Hause La Tour d'Auvergne) anerkannt 1. Juli 1816; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 194; 1848, S. 190, und 1889, S. 339.]

Alain Benjamin Arthur Fürst Rohan, Herzog von Montbazon und von Bouillon, Prinz von Guémenée, Rochefort und Montauban, geb. zu Budapest 8. Jan. 1853, Sohn des Pr. Arthur (geb. 13. Juni 1826, † 17. Febr. 1885) und seiner Gem. Gabriele geb. Gfn von Waldstein-Wartenberg (geb. 10. Sept. 1827, verm. 18. Juni 1850, † 14. Jan. 1890), folgte seinem Großoheim, dem Fürsten Camill (geb. 19. Dez.

1800, † 13. Sept. 1892); erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und Rittm. der Res. des Drag.-Rgts Carl V. Leopold Hzg von Lothringen u. Bar Nr. 7, ERr des Malt.-O. ꝛc.; verm. zu Prag 10. Okt. 1885 mit — Johanna Przss. von Auersperg, geb. 17. Sept. 1860, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Gabriele Bertha Johanna Erneſtine Maria Gervaſia, geb. zu Albrechtsberg 18. Juni 1887.

2) Przss. Bertha Erneſtine Aglae Severine Johanna Maria, geb. zu Prag 5. Jan. 1889.

3) Przss. Johanna Maria Bertha Gabrielle Erneſtine Daniela, geb. zu Sichrow 16. Juli 1890.

4) Przss. Marie Anna Antonia Johanna Erneſtine Gabriele, } geb. zu Sichrow 26. Juli 1893.

5) Pr. Alain Anton Joſeph Adolf Ignaz Maria, }

Geſchwiſter.

1. Pr. Joſeph Arthur Ernſt Viktor, geb. zu Peſt 15. Mai 1854, ERr des Malt.-O. [Weißenbach a. d. Frieſing in NOeſterr.]; verm. I) zu Agram 30. April 1883 mit Eliſabeth Gfn Pejácſevich von Veröcze (geb. 13. Jan. 1860, † 4. Aug. 1884); II) zu Plankenſtein 9. April 1891 mit — Anna, geb. zu Wien .... 1867, des † Rechn.-Rats Lincke Tochter.

   Töchter 2r Ehe: 1) Przss. Stephanie, geb. zu ... Mai 1892.

   2) Przss. ...., geb. zu .... 1893.

   3) ? ...., geb. zu .... 1895.

2. Przss. Maria-Bertha Franziska Felicia Johanne, geb. zu Teplitz 21. Mai 1860; verm. zu Prag 28. April 1894 mit Karl von Bourbon, Hzg von Madrid, Kgl. Hoheit.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Pr. Benjamin (geb. 13. Juni 1804, † 5. Aug. 1846) Ehe mit Stephanie geb. Przss. von Croÿ (geb. 5. Juni 1805, verm. 3. Okt. 1825, † 27. Sept. 1884).

1. † Pr. Viktor (geb. 15. Okt. 1827, † 11. Okt. 1889); verm. zu Preßburg 1. Juni 1872 mit — Maria Gfn von Degenfeld-Schonburg, geb. 26. Febr. 1851, StkrD. [Salzburg.]

2. † Pr. Louis (geb. 17. Juni 1833, † 27. Jan. 1891); verm. zu Prag 9. Jan. 1860 mit — Helene Gfn von Auersperg, geb. 7. März 1835. [Schloß Chauſtnik, Böhmen.]

   Kinder: 1) Pr. Raoul Benjamin Louis Maria Alain Jean, geb. zu Liſſa 20. Okt. 1860, K. u. K. Lt. der Res. des Drag.-Rgts Fürſt zu Windiſch-Graetz Nr. 14 [Chauſtnik]; verm. zu Dalkey bei Dublin 17. Okt. 1888 mit — Mary Agnes, geb. zu North Bank, Middle Eſſex, 1. Nov. 1865, des † John Rock aus Bienfield Park in England, Tochter.

   Kinder: (1) Przss. Mary Helene Luiſe Agnes, geb. zu Biarritz 3. April 1891.

   (2) Pr. Oskar Raoul Ludwig John Maria Stephan, geb. zu Oſtende 13. Nov. 1892.

(3) Pr. Karl Viktor Maria Johann Ludwig, geb. zu Folkestone 26. Juni 1894.
(4) Przss. Theresita Mary Johanne Raouline Felicia Antoinette, geb. zu Pau 14. Jan. 1896.
2) Przss. Stephanie Bertha Marie Luise Helene, geb. zu Lissa 21. Mai 1868. [Chaustnik.]
3. Pr. Benjamin Maria Anton Emanuel, geb. zu Sichrow 9. Dez. 1835, ERr des Malt.-O. [Paris.]

Rohan-Chabot*

(a. d. H. Chabot).

[Katholisch. — Schl. Josselin (Morbihan) u. Paris, 35 Boul. des Invalides. — Uradel des Angoumois, der seine Abkunft von den Herzögen von Aquitanien herleitet, mit Guillaume Chabot (grosse tête) 1040 zuerst erscheint und seine ununterbrochene Stammreihe mit demselben beginnt; Seigneur de la Grève (Haute-Marne); Baron et Comte de Jarnac (Dep. Charente) 1550 und 1614; franz. Duc (primog.) de Rohan (Dep. Morbihan) infolge der 1645 geschlossenen Vermählung des Henri Chabot, Seigneur de St. Aulaye, mit Marguerite von Rohan, der Erbin des Henri Duc de Rohan, Pr. de Léon, Comte de Porhoët (s. Artikel Rohan), Dez. 1648, resp. bestätigt 27. April 1704; franz. Duc de Chabot (primog.) 1775. — S. Jahrg. 1869, S. 231, und 1891, S. 406.]

Alain Charles Louis de Rohan-Chabot, Duc de Rohan, Prince de Léon, geb. zu Paris 1. Dez. 1844, Sohn des Duc Charles (geb. 12. Dez. 1819, † 6. Aug. 1893) und seiner Gem. Octavie geb. de Boissy (geb. 22. Mai 1824, verm. 29. Juni 1843, † 25. Febr. 1866), folgte seinem Vater; Deputierter von Morbihan; verm. zu Paris 26. Juni 1872 mit — Herminie de la Brousse de Verteillac, geb. zu Paris 28. Juli 1853, des César Marquis de Verteillac und der Marie Henriette geb. de Leuze Tochter.

Kinder: 1) Marie Joséphine Henriette Anne de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 10. April 1873; verm. zu Paris 1. Juli 1891 mit Louis de Talleyrand, Comte de Périgord.
2) Marie Joséphine Agnès de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 24. Mai 1876.
3) Josselin Charles Marie Joseph Gabriel Henri de Rohan-Chabot, Prince de Léon, geb. zu Paris 4. April 1879. [Paris, 35 Boul. des Invalides.]
4) Octavie Marie Joséphine Augustine Françoise Judith de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 7. Juni 1881.
5) Marie Joseph Thibaut Jehan de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 27. Juni 1885.

Schwester.

Agnès Joséphine Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 7. Juni 1854; verm. I) zu Paris 19. Juni 1877 mit Odet Vicomte de Montault († 30. Jan. 1881); II) zu Paris 14. Juni 1888 mit Arthur Comte de Rougé. [Schloß Pouancé, Maine-et-Loire, und Paris, 41 Rue St. Dominique.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Duc Fernand (geb. 14. Okt. 1789, † 10. Sept. 1869) Ehe mit Joséphine Françoise de Gontaut-Biron (geb. 9. Okt. 1790, verm. 19. Mai 1817, † 23. März 1844).

1. Charles Guy Fernand de Rohan-Chabot, Comte de Chabot, geb. zu Paris 16. Juni 1828 [Paris, 1 Rue François I.]; verm. zu Paris 1. Juni 1858 mit Augusta Baudon de Mony (geb. 24. Juli 1837, † 30. Aug. 1889).

   Kinder: 1) Auguste Fernand Raymond de Rohan-Chabot, Comte de Jarnac, geb. zu Paris 22. Okt. 1859 [Schl. Condé-sur-Iton, Eure, u. Paris, 41 Rue de Monceau]; verm. zu Paris 7. Juni 1886 mit Félicie Olry (geb. 3. Febr. 1864, † 12. Mai 1894).

   Kinder: (1) Marguerite Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 3. Juli 1887.

   (2) Jacques Fernand de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 5. März 1889.

   (3) Léonie Henriette de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 30. April 1894.

   2) Louise Anne Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 30. Dez. 1860; verm. zu Paris 30. Mai 1886 mit Maurice Deloire Comte de Cambacérès. [Paris, 21 Rue de l'Université.]

   3) Marie Alicia de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 29. April 1865; verm. zu Paris 1. Juni 1892 mit Edouard Baron de Bastard. [Paris, 1 Rue François I.]

   4) Guillaume Joseph Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 15. Mai 1867, franz. ULt. im 9. Kür.-Rgt. [Noyon.]

   5) Geneviève Marie Isabelle de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 22. März 1875.

2. Alexandrine Amélie Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 26. März 1831; verm. zu Paris 12. Juni 1851 mit Henri Comte de Beurges. [Schl. Ecot, Haute-Marne, u. Paris, 37 Av. Montaigne.]

3. Raoul Henri Léonor de Rohan-Chabot, Vicomte de Chabot, geb. zu Paris 6. März 1835 [Saincaize-Meauce, Nièvre, u. Paris, 77 Rue de Vaugirard]; verm. zu Paris 1. Juli 1860 mit — Adélaïde Berthe de Chabrol-Tournoel, geb. zu Paris 27. Juli 1834, des Gaspard Comte de Chabrol und der Claire geb. de Sault Tochter.

   Kinder: 1) Philippe Marie Fernand de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 30. Aug. 1861, franz. ULt. der Ref. des 102. Inf.-Rgts [Paris, 21 Rue de Lille]; verm. zu Paris 15. Mai 1894 mit — Thérèse Leclerc de Juigné, geb. zu Paris 5. Okt. 1867, des Vicomte de Juigné und der Jeanne geb. de la Chaumelle Tochter.

   2) Sébran Marie Gaspard Henri de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 27. Febr. 1863 [Paris, 2 Place du Palais Bourbon]; verm. zu Paris 26. Mai 1896 mit — Eliane de Gervillier, geb. zu Versailles 8. März 1869, des Charles Raoul Comte de Gervillier und der Marie Przss. von Looz-Corswarem Tochter.

   3) Louis Marie François de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 7. Mai 1865, Lt. im 95. franz. Inf.-Rgt. [Paris, 77 Rue de Vaugirard, und Bourges.]

4) Marguerite Marie Françoise de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 29. Mai 1871.
5) Jeanne Marie Berthe de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 12. Dez. 1873.

4. Jeanne Charlotte Clémentine de Rohan-Chabot, geb. zu Florenz 1. Jan. 1839; verm. zu Paris 7. März 1865 mit Arthur Baron de St. Joseph. [Paris, 23 Rue François I.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Alexandre Louis Auguste de Chabot, Duc de Rohan (geb. 3. Dez. 1761, † 8. Febr. 1816). Ehe mit Anne de Montmorency (geb. 8. Juli 1771, verm. 29. Mai 1785, † 20. Nov. 1828).

† Gérard de Rohan-Chabot, Comte de Chabot (geb. 26. März 1806, † 7. Jan. 1872); verm. 10. Nov. 1831 mit Sidonie de Biencourt (geb. 7. Aug. 1810, † . . . . 1880).

Kinder: 1) Elisabeth Marie Sidonie Léontine de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 9. April 1833; verm. zu Paris 27. Dez. 1860 mit Fernand Marquis de Villeneuve-Bargemont. [Paris, 48 Courcelles.]

2) Guy Antoine Armand de Rohan-Chabot, Comte de Chabot, geb. zu Paris 8. Juli 1836 [Paris, 14 Rue Euler]; verm. I) zu La Forêt-sur-Sèvres 2. März 1867 mit Anne Marie Jeanne (geb. 29. Nov. 1845, † 23. Juni 1870), des Charles Louis Terray, Vicomte de Morel-Vindé, und der Louise Henriette Wilhelmine geb. Rouen des Mallets Tochter; II) zu Paris 6. Juni 1888 mit Zefita Susanna geb. Heyward (geb. . . . . , † . . Febr. 1896), vw. Cteſſe de Gallotin.

Söhne 1r Ehe: (1) Louis Charles Gérard de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 28. Sept. 1870, franz. ULt. im 5. Drag.-Rgt [Compiègne]; verm. zu Paris 5. Febr. 1895 mit — Jeanne Pauline Cécile, geb. 6. April 1873, des Eugène Aubry-Vitet und der Valentine geb. Darblay Tochter.

(2) Ithier Renaud Geoffroy de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 27. Jan. 1878.

3) Anne Philippe Marie Thibaut de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 14. Jan. 1838 [Schl. Bourlon, Pas-de-Calais, u. Paris, 4 Rue de Solferino]; verm. zu Paris 23. Mai 1870 mit Jeanne Bourbon de Franqueville (geb. . . . . 1849, † 24. Juni 1884).

4) Anne Marie Marguerite Catherine de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 5. Nov. 1843; verm. zu Paris 16. Mai 1868 mit Henri Vicomte de Pins († 15. März 1889). [Paris, 49 Rue Pierre Charron.]

5) Anne Marie Joſèphe Radegonde, geb. zu Poitiers 4. Sept. 1849; verm. zu Paris 10. Febr. 1874 mit Pierre Marquis de Montesquiou-Fezensac († 7. Okt. 1894). [Paris, 57 Rue Pierre Charron.]

Ur-Urgroßvaters-Bruder.

† Charles de Rohan-Chabot, Comte de Jarnac (geb. 9. Juli 1740, † 6. Aug. 1813); verm. 29. Sept. 1776 mit Elisabeth Smith (geb. . . . . , † 23. Nov. 1843).

Sohn: † Louis de Rohan-Chabot, Vicomte de Chabot (geb. 5. Okt. 1780, † 12. Juli 1875); verm. 1. Juni 1809 mit Lady Isabella Fitz-Gerald a. d. H. der Dukes of Leinſter (geb. 16. Juli 1784, † 9. April 1868).

Tochter: Anne Rosalie Olivia de Rohan-Chabot, geb. zu Carton 28. Juni 1813; verm. zu Paris 6. Aug. 1846 mit Adrien Jules Marquis de Lasteyrie († 14. Nov. 1882). [Schloß La Grange, Seine-et-Marne.]

Romanowski

(a. d. H. Beauharnais), s. Jahrg. 1896, S. 467.

Rospigliosi.

[Katholisch. — Italien. — Aus Pistoja stammende Familie, welche daselbst mit Taddeo Rospigliosi 1330 zuerst erscheint; Patrizier von Venedig durch Giolio Rospigliosio, seit 1667 Papst Klemens IX.; Reichsfürst (auch für die gesamte Descendenz) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 6. Juni 1668; Erwerbung des Ducato di Zagaróło (Prov. Rom) 20. Juni 1668; Ererbung des Principato di Gallicano (Prov. Lazio) infolge der Vermählung des Giovan Battista Rospigliosi (geb. 1646, † 13. Juli 1722) mit Marie Camilla, Erbin der Pallavicini und Annahme des Namens Pallavicini für die gleichzeitig gestiftete Sekundogenitur (s. II. Linie) in Gallicano um 1700. — S. Jahrg. 1836, S. 199; 1848, S. 195, und 1861, S. 191.]

I. Linie.

[Wohnsitze: Rom, Via Quirinale 43. und Florenz, Piazza Donatello 11.]

Clemente Francesco Fürst Rospigliosi, Duca di Zagaróło, geb. zu Rom 15. Juni 1823, Sohn des Fürsten Giulio Rospigliosi-Pallavicini (geb. 16. Nov. 1781, † 9. April 1859) und seiner Gem. Margherita geb. Gioeni-Colonna (geb. 13. Febr. 1786, verm. 13. Febr. 1803, † 1. Sept. 1864), folgte seinem Vater; K. u. K. GRat und OHofmeister des EH. Ferdinand, Großh. von Toscana; verm. 4. Okt. 1846 mit — Françoise de Nompère de Champagny, geb. 13. Sept. 1825, des † Louis Alix Duc de Cadore Tochter, StkrD., ED. d. Malt.-O.

Söhne: 1) Pr. Giuseppe Francesco Maria Filippo, geb. zu Rom 25. Okt. 1848. [Rom.]

2) Pr. Camillo Francesco Maria Filippo, geb. zu Rom 16. Okt. 1850 [Rom]; verm. zu Rom 25. Juni 1876 mit — Elena, geb. zu Rom 8. Juni 1853, des Sigismondo Principe Giustiniani Bandini Tochter.

Kinder: (1) Pr. Giambattista Pio Sigismondo Francesco, geb. zu Rom 5. Mai 1877.

(2) Przss. Ottavia Maria Francesca, geb. zu Rom 27. Mai 1878.

(3) Pr. Tommaso Clemente Francesco, geb. zu Rom 28. Juni 1879.

(4) Pr. Francesco Luigi Giuseppe, geb. zu Rom 8. Juli 1880.

(5) Pr. Ludovico Gardino Carlo Francesco, geb. zu Rom 16. Okt. 1881.

(6) Pr. Ferdinando Carlo Nicola Francesco, geb. zu Rom 24. Juli 1883.
(7) Prſſ. Maria Camilla Giulia Francesca, geb. zu Rom 23. Febr. 1886.
(8) Prſſ. Maria Maddalena Clementina, geb. zu Rom 8. Mai 1889.
(9) Prſſ. Carolina, geb. zu Rom 14. Okt. 1891.
(10) Pr. Clemente Giambattiſta Francesco, geb. zu Rom 23. Nov. 1895.

3) Pr. Giulio Ceſare Francesco Federico Carlo Filippo, geb. zu . . . . 19. Mai 1859. [Rom.]

Bruder.

† Pr. Francesco Ceſare, ſ. II. Linie.

II. Linie: Rospiglioſi-Pallavicini.

[Wohnſitz: Rom, Via Quirinale 43. — Stammvater: Pr. Francesco Ceſare Rospiglioſi (geb. 2. März 1828, † 14. Jan. 1887), der die Beſtätigung als Principe Pallavicini 23. Dez. 1835 erhielt.]

Uberto Maria Francesco Stefano Nicola Giuſeppe Fürſt Rospiglioſi, Principe Pallavicini und Principe di Gallicano, geb. zu Rom 20. Mai 1857, Sohn des Fürſten Francesco Ceſare (ſ. oben), folgte ſeinem Vater; Kgl. ital. Rittm. im 2. piemonteſ. Drag.-Rgt. [Rom.]

Geſchwiſter.

1. Prſſ. Livia Maria Francesca Eleonora Giuſeppa, geb. zu Rom 6. Juni 1856.
2. Prſſ. Maria Camilla, geb. zu Rom 10. Aug. 1862; verm. zu Rom 9. Febr. 1893 mit Francesco Marcheſe Curtopaſſi († 7. April 1895). [Rom.]
3. Prſſ. Bianca Anna Maria Giuſeppa, geb. zu Rom 7. Juli 1864.
4. Prſſ. Margherita Maria Francesca, geb. zu Rom 29. Nov. 1868; verm. zu Rom 21. Juni 1887 mit Mario Marcheſe Misciattelli. [Rom.]
5. Pr. Giulio Ceſare Francesco, geb. zu Rom 23. Febr. 1871.

Mutter.

vw. Fürſtin Carolina, geb. Boncompagni-Ludoviſi, geb. 3. Mai 1834, des † Antonio Principe di Piombino Tochter, StkrD., CD. der Königin von Italien; verm. zu Rom 4. Okt. 1854. [Rom.]

Urgroßvaters-Bruder.

† Luigi Fürſt Pallavicini (geb. 9. Okt. 1756, † 23. Dez. 1835); verm. 20. April 1780 mit Ippolita (geb. 20. April 1766, † . . . .), des Antonio Principe di Biſignano Tochter.

Tochter: Prſſ. Coſtanza, geb. zu Rom . . . .; verm. zu Rom mit Francesco Conte Pagani aus Rieti. [Rom.]

Roſſano, ſ. Borgheſe. — Roviano, ſ. Maſſimo.

Roxburghe*

(a. d. H. Innes-Ker), s. Jahrg. 1895, S. 513.

Rubempré, s. Grimberghe. — Ruffano, s. Braccaccio.

Ruffo di Calabria.

[Katholisch. — Römische Familie, die ihre Abstammung von den souv. Fürsten von Calabrien herleitet und eine genauere Stammreihe bis auf Serio Ruffo, Großmarschall des Kgr. Sizilien, um 1200 zurückführt; Conte di Catanzaro (Prov. Catanzaro) um 1230; Belehnung mit Calascibetta (Prov. Caltanisetta, Sizilien) 1235; Principe di Albavilla 1316; span. Conde de Sinopoli (Prov. Reggio) und Santa Cristina (primog.) 1335; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fulco Ruffo, Conde de Sinopoli und Santa Cristina († um 1400). — Siehe Jahrg. 1848, S. 196.]

A. Principi di Scilla e di Palazzolo*.

[Wohnsitze: Neapel und Rom. — Stammvater: Marcello . . . .; Marchese di Licodia (Prov. Catania) . . . .; Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Duca (primog.) di Santa Christina e di Guardia Lombarda (Prov. Avellino) 1603; span.-neapol. Principe (primog.) di Scilla (Prov. Reggio) e di Palazzolo (Prov. Syrakus) 1642.]

† Fulco Ruffo di Calabria-Santapau, Principe di Scilla e di Palazzolo, Duca di Santa Cristina e di Guardia Lombarda, Marchese di Licodia, Conde de Sinopoli e de Nicotera (geb. 6. Febr. 1837, † 30. Juni 1875), Sohn des Fulco Ruffo, Principe di Palazzolo (geb. 11. Juni 1801, † 17. April 1848), und seiner Gem. Donna Eleonora geb. Galletti, Principessa di San Cataldo (geb. 10. Febr. 1810, verm. 12. Okt. 1835, † 18. April 1885); verm. I) 20. Okt. 1859 mit Marie von Merval (geb. 1. April 1839, † 4. Sept. 1861); II) 10. Sept. 1863 mit Marguerite de la Bonninière de Beaumont (geb. 17. Nov. 1841, † 19. März 1887).

Töchter: a) 1r Ehe: 1) Eleonora Margherita Maria Luigia, geb. zu Paris 1. Sept. 1861; Principessa di Scilla ꝛc. als Erbin der Titel des Hauses; verm. zu Florenz 30. April 1878 mit Raffaello Marchese Torrigiani, der für seine Person die Ermächtigung erhielt, die Titel seiner Gemahlin ebenfalls zu führen d. d. Rom 12. Juni 1879. [Florenz.]

b) **2r Ehe:** 2) Maria Salusia, geb. zu Reggio-Calabre 5. Aug. 1869 [Paris]; verm. zu Florenz 3. Sept. 1895 mit Giuseppe Marchese di Gandriano a. d. H. der Caracciolo.

3) Sofia Maria Felicita, geb. zu Paris 11. Sept. 1874. [Paris.]

Geschwister.

1. Fulco Francesco di Paola Ruffo, Marchese di Licodia, geb. zu Turin 21. Juni 1842, Kgl. ital. Kpt. zur See und

Flügel-Adj. ad hon. [Rom u. Palermo]; verm. zu Palermo 3. Jan. 1874 mit — Stefania Carmela Gaetana Rosalia Galletti di San Cataldo e Cannizzaro, geb. zu Noto 8. Juli 1856.

Kinder: 1) Salvatore Niccola Fulco Luigi Beniamino Principe di Palazzolo, geb. zu Neapel 12. Sept. 1875.
2) Baldassarre Giovanni Battista Fulco, geb. zu Neapel 26. Sept. 1879.
3) Umberto Fulco, geb. zu Rom 7. Febr. 1883.
4) Eleonora, geb. zu Rom 29. Dez. 1889.

2. Maria Felicita, geb. zu Palermo 1. Juni 1846; verm. zu Neapel 28. April 1869 mit Giovanni Conte Tosti, Duca di Valminuta. [Neapel.]
3. Fulco Beniamino Tristano Duca di Guardia Lombarda, Conde de Sinopoli, geb. zu Genua 9. Juli 1848 [Neapel, Villa Ruffo, Rione Principe Amedeo]; verm. zu Brüssel 14. Juli 1877 mit — Laura Mosselman du Chenoy, geb. zu Brüssel 22. Dez. 1854.

Kinder: 1) Eleonora Maria Vittoria, geb. zu Neapel 6. Juni 1882.
2) Fulco, geb. zu Neapel 12. August 1884.
3) Luigi, geb. zu Neapel 7. Dez. 1885.

B. Principi della Motta S. Giovanni, Duchi de Bagnara*.

[Wohnsitz: Neapel und Rom, Via Palestro 25. — Stammvater: . . . .; span.-neapol. Duca di Bagnara (Prov. Reggio) 1582; Principe di San Antimo (Prov. Neapel) 1641; span.-neapol. Principe della Motta S. Giovanni (Prov. Reggio) 1682; Duca di Baranello (Prov. Campo basso) 1723.]

Fabrizio Ruffo, Principe della Motta S. Giovanni, Principe di S. Antimo e di Spinosa, Duca di Bagnara e di Baranello, Marchese della Guardia-Perticara, Baron de Mayda e di S. Lucido, geb. zu Neapel 10. April 1843, Sohn des Principe Vincenzo (geb. 6. Dez. 1801, † 13. Aug. 1880) und seiner Gem. Sarah geb. Strachan (geb. 29. April 1818, verm. 29. April 1838, † 6. Febr. 1881), folgte seinem Vater; verm. zu Neapel 22. Jan. 1868 mit — Lucia Saluzzo, geb. zu Neapel 10. Aug. 1846, des † Gioacchino Marchese Saluzzo Tochter.

Kinder: 1) Luisa Sarah, geb. zu Neapel 21. Nov. 1868, PD.; verm. zu Rom 23. Jan. 1888 mit Giuseppe Lanza Conte di Mazzarino. [Palermo.]
2) Maria Lucrezia, geb. zu Neapel 9. Mai 1872; verm. zu Castellammare di Stabiae 9. Sept. 1895 mit Victor Conte de Balbo Bertone de Sambuy. [Turin.]
3) Gioacchino, geb. zu Neapel 29. Jan. 1879.

Schwestern.

1. Nicoletta Lucrezia, geb. zu Neapel 2. Dez. 1841; verm. zu Brunnsee 7. Sept. 1860 mit Aldinolfo Lucchesi-Palli, Duca della Grazia. [Schl. Brunnsee in Steiermark.]
2. Carlotta Leopoldina, geb. zu Neapel 10. Nov. 1844; verm. I) zu Neapel 10. Mai 1866 mit Paolo Marulli, Duca d'Ascoli, Principe

di S. Angelo († 22. Jan. 1872); II) zu Neapel 4. Febr. 1874 mit Carlo Caracciolo a. d. H. der Principi di Castagneta. [Neapel, Piazza Martiri 30.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Francesco Ruffo, Pr. della Motta S. Giovanni (geb. . . . ., † . . . .), Ehe mit Nicoletta Filangieri a. d. H. der Principi Cutò (geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . .).

† Girolamo Principe di Spinosa (geb. 11. Febr. 1814, † 23. Juli 1888); verm. I) 28. April 1838 mit Elena Filomarino a. d. H. der Principi della Rocca d'Aspro (geb. 17. Febr. 1820, † 25. April 1854); II) 27. Sept. 1857 mit Teresa Sanfelice a. d. H. der Duchi di Bagnoli (geb. 13. Juli 1830, † 21. Febr. 1869); III) zu Portici 25. Okt. 1873 mit — Felicita Carmela, geb. zu Neapel 15. Febr. 1817, vw. Principessa (Carlo Brancaccio, † 25. Aug. 1868) Triggiano, des † Giacomo Filomarino, Principe della Rocca d'Aspro, Tochter, StkrD. [Neapel.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Nicoletta, geb. zu Neapel 3. April 1839; verm. zu Neapel 3. Febr. 1861 mit Vincenzo Marchese Avati. [Neapel.]

2) † Francesco Marchese della Guardia Perticara (geb. 15. Juli 1840, † 4. Juli 1881); verm. zu Neapel 22. März 1875 mit — Margherita, geb. Caracciolo a. d. H. der Principi di Forino, geb. zu Neapel 19. Febr. 1847, vw. (Serafino, † 16. Jan. 1869) Silvestri; wiederverm. zu Neapel 27. Juli 1882 mit Alfonso Saluzzo di Corigliano, Principe di San Mauro. [Neapel.]
Söhne: (1) Girolamo, geb. zu Neapel 25. Jan. 1876.
(2) Giuseppe, geb. zu Neapel 24. Juli 1877.

3) Rosa, geb. zu Neapel 13. Jan. 1844; verm. zu Neapel 1. Juli 1868 mit Alfonso Caracciolo a. d. H. der Principi di Forino. [Neapel, Mergellina 14.]

4) Ferdinando, geb. zu Neapel 17. Mai 1845. [Rom.]

5) Fabrizio, geb. zu Portici 17. Mai 1846, EKr des Malt.-O. [Snamenskoje im russ. Gouv. Kaluga]; verm. zu St. Petersburg 18. Mai 1877 mit — Natalia Alexandrowna Przss. Meschtscherskaja, geb. zu . . . . . .
Töchter: (1) Marussia, geb. zu Tegernsee 30. Juli 1879.
(2) Olga, geb. zu . . . . 25. Aug. 1883.
(3) Elsy, geb. zu Snamenskoje 8. Jan. 1887.

b) **2r Ehe:** 6) Maria Giovanna Cobella, geb. zu Neapel 30. Okt. 1858; verm. zu Neapel 12. Okt. 1881 mit Francesco Paolo Carafa a. d. H. der Principi di Castel San Lorenzo. [Neapel.]

7) Maria Sofia, geb. zu Neapel 13. März 1861, OSchwester v. heil. Herzen Jesu. [Florenz.]

8) Maria Rosalia, geb. zu Rom 15. April 1862; verm. zu Neapel 28. Juni 1883 mit Pietro Baron d'Andria. [Neapel.]

9) Maria Cristina, geb. zu Neapel 29. Okt. 1863. [Neapel.]

10) Maria Immacolata, geb. zu Neapel 14. Dez. 1866; verm. zu Neapel 20. Okt. 1891 mit Andrea Capone. [. . . .]

Ruspoli

(a. d. H. Mariscotti).

[Katholisch. — Urkundlich erscheint Pietro Marescotti zuerst in Bologna 1379, die Familie in Parma und Modena seit 1530 und in Rom mit Sforza Marescotti um 1540; Sign. di Parrano (Prov. Perugia) am Ende des Jahres 1500; Conte di Vignanello 4. Febr. 1536; Annahme des Namens Ruspoli infolge der Heirat des Francesco Mariscotti mit Vittoria Ruspoli 1652; Principe di Cerveteri (Prov. Rom) 5. Febr. 1709; Marchese di Riano 1710; röm. Principe (primog.) 1721; röm. Principe (primog.) di Parrano 10. Okt. 1733; Maëstro del Santo Ospizio 1807. — S. Jahrg. 1836, S. 200, und 1848, S. 197.]

I. Linie: Principi Ruspoli*.

[Wohnsitz: Rom, Palais Ruspoli am Corso. — Stammvater: Principe Alessandro (geb. 5. Okt. 1784, † 31. Okt. 1842). — S. Jahrg. 1849, S. 188.]

Francesco Maria Principe Ruspoli, Principe romano, Principe di Cerveteri, Marchese di Riano, Conte di Vignanello, Nobile romano, Nobile di Viterbo ꝛc., geb. zu Rom 30. Nov. 1839, Sohn des Principe Giovanni (geb. 28. Juni 1807, † 6. Nov. 1876) und seiner Gem. Barbara (geb. 20. Dez. 1813, verm. 16. Mai 1832, † 1. Nov. 1849), des † Camillo Massimo Principe d'Arsoli Tochter, folgte seinem Vater; Meister des heil. Hospizes des apostol. Palastes, Erster Geh.-Km. Sr. Heil. des Papstes, EKr des Malt.-O.; verm. zu Pisa 20. April 1868 mit — Egle, geb. zu Pisa 23. Dez. 1846, des † Lodovico Conte Franceschi und der † Laura geb. Boncompagni-Ludovisi Tochter, ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Alessandro, geb. zu Rom 14. Jan. 1869.
2) Giovanni Nepomuceno, geb. zu Rom 18. Mai 1871.
3) Maria, geb. zu Rom 21. Jan. 1874.
4) Laura, geb. zu Rom 14. August 1878.
5) Giacinta, geb. zu Rom 17. August 1883.

Geschwister.

1. Maria Cristina, geb. zu Rom 25. Juli 1842; verm. zu Rom 25. Nov. 1859 mit Napoléon Charles Pr. Bonaparte Hoheit.
2. Alessandro Maria Marchese di Riano, geb. zu Rom 11. April 1844, Kgl. ital. Lt. der Res., EKr des Malt.-O. [Lucca]; verm. zu Lucca 9. Okt. 1877 mit — Eva, geb. zu London 28. Okt. 1858, des Thomas Capel Broadwood Tochter.

Söhne: 1) Fabrizio, geb. zu Rom 17. Dez. 1878.
2) Sforza Vicino, geb. zu Rom 14. Juni 1882.
3) Napoleone, geb. zu Rom 24. Nov. 1885.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Principe Alessandro (geb. 5. Okt. 1784, † 31. Okt. 1842) Ehe mit Marianne Gfn von Esterházy, Freiin zu Galántha (geb. . . . . 1788, verm. . . . . 1805, † 31. Dez. 1821).

† Augusto (geb. 6. Juni 1817, † 2. Juli 1882); verm. zu Preßburg 6. Juni 1846 mit — Agnes Gfn von Esterházy, Freiin zu Galántha, geb. 19. Febr. 1818, StkrD. [Rom, Piazza della Pilotta 3.]

Söhne: 1) Galeazzo, geb. zu Vignanello 4. Juni 1847, Kgl. ital. Maj. im Rgt der Lanciers von Novara [S. Maria di Capua]; verm. zu Rom 28. Nov. 1885 mit — Angelica Frascara, geb. zu Alessandria . . . . .
Kinder: (1) Alfonso, geb. zu Rom 13. Juni 1887.
(2) Maria, geb. zu Rom 11. Febr. 1889.
2) † Mario (geb. 4. Sept. 1855, † 29. Febr. 1888); verm. zu Albano 25. Okt. 1879 mit — Costanza Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni, geb. 28. Juni 1858, des Duca di Fiano Tochter; wiederverm. zu Padua 29. Dez. 1888 mit Alessandro Conte Citadella Vigodarzere. [Padua.]
Sohn: Augusto, geb. zu Rom 8. Sept. 1880.

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Principe Francesco (geb. 19. Febr. 1752, † 8. März 1829) Ehe mit Leopoldine Gfn Khevenhüller-Metsch (geb. 22. Aug. 1764, verm. 19. April 1783, † 24. Febr. 1845).

1. † Sigismondo (geb. 1787, † 11. Mai 1849); verm. I) mit Faustina Ctessa Tomassini (geb. . . . ., † . . . .); II) . . . . mit Paola Bellinzoni (geb. 29. Aug. 1819, † 29. März 1892).
Söhne: a) **1r Ehe:** 1) † Enrico (geb. . . . . 1832, † 20. Nov. 1860); verm. zu . . . . mit — Emilia de Pasqualis, geb. zu Athen 7. April 1834; wiederverm. zu . . . . 23. Mai 1869 mit Cipriano de Sio. [Paris.]
Kinder: (1) Romolo Annibale Cesare Sigismondo, geb. zu Rom 19. Juli 1850 [Paris]; verm. zu Paris 23. Nov. 1881 mit Julie geb. Peynaud (geb. 20. Okt. 1838, † 9. Aug. 1884), vw. Mathieu.
(2) Orazio Sigismondo Annibale Natale, geb. zu Rom 24. Dez. 1852. [Siena.]
(3) Sigismondo, geb. zu Rom 5. Juni 1854 [. . .]; verm. zu Livorno 30. Sept. 1872 mit — Zelinda Lavagna, geb. zu . . . .
(4) Virginia Maria, geb. zu Rom 5. Mai 1856; verm. zu Rom 15. April 1878 mit Giovanni Scaletta. [Rom.]
(5) Beatrice Maria Cristina, geb. zu Rom 29. April 1864; verm. zu Rom 8. Jan. 1888 mit Filippo Marchese Buccico della Conca. [Neapel.]
b) **2r Ehe:** 2) Leopoldo, geb. zu Rom 5. Juni 1847, Obstlt. in der Nobelgarde Sr. H. des Papstes. [Rom.]
2. † Camillo Ruspoli, geb. 30. März 1788, Duque de la Alcudia, s. II. Linie.
3. † Bartolomeo (geb. 1796, † 1872); verm. . . . . mit Carolina Ratti (geb. . . . ., † 1881).
Kinder: 1) Francesca, geb. zu Rom 31. Mai 1830; verm. I) zu Rom 21. Febr. 1852 mit Giovanni Torlonia († 3. Nov. 1858); II) zu Basel 4. Nov. 1863 mit Nikolaus Kisselew († . . . . 1869), Kais. russ. Gesandten in Florenz. [Rom.]
2) Giacinta, geb. zu Rom 1832; verm. zu Rom mit Tommaso Marchese Lecce († . . . .). [Rom.]
3) Paolo, geb. zu Rom . . . . 1835 [Florenz, Pal. Corsini]; verm.

I) zu Paris .... mit Frances York (geb. .... 1838, † 9. März 1874); II) zu Paris 4. Okt. 1888 mit — Rosaly geb. van Zandt, geb. zu New York ...., vw. (Joseph) Karrick Riggs.

Töchter 1r Ehe: (1) Elena, geb. zu Terni 1867; verm. zu .... mit Roberto Paganini. [Rom.]

(2) Leopolda, geb. zu Genua 1869; verm. zu Paris 24. Juli 1890 mit Tankerville James Chamberlayne, ehem. engl. Maj. [Dublin.]

(3) Laura, geb. zu Genua 1872; verm. zu Rom 17. Dez. 1894 mit Costantino Vogorides-Konaki. [Rom.]

4) Emmanuele Ruspoli, Principe di Poggio-Suasa, s. III. Linie.

5) Luigi, geb. zu Rom 21. Juni 1843, Dr. [Rom]; verm. zu Rom mit — Clelia, geb. zu ...., des Conte Balboni Tochter.

Kinder: (1) Bartolomeo, geb. zu Rom 1. Jan. 1874.

(2) Enrico, geb. zu Rom 25. Juli 1878.

(3) Umberto, geb. zu Rom 12. Nov. 1879.

(4) Maria, geb. zu Rom 18. Mai 1888.

6) Leopolda, geb. zu Rom 10. Febr. 1846; verm. I) zu Rom mit .... Pesci († ....); II) zu Rom mit .... Conte Sacconi († ....). [Rom.]

7) Clelia, geb. zu Rom 4. Juli 1848; verm. zu Senigallia mit .... Monti. [Rom.]

8) Ortensia, geb. zu Rom 11. Sept. 1850; verm. I) zu Rom mit .... Galli († ....); II) zu Rom mit .... Cav. Pollini. [Sinalunga.]

Ur-Großvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Principe Alessandro (geb. 3. Nov. 1708, † 20. Juni 1779) Ehe mit Prudenza Capizucchi (geb. ...., verm. ...., † 27. Sept. 1786) vw. Marchesa (Fabrizio) Naro.

† Lorenzo (geb. ...., † .... 1835); verm. mit Camilla Curti (geb. ...., † ....).

Sohn: † Ippolito (geb. 13. März 1817, † 17. Febr. 1886); verm. zu Rom .... 1848 mit Elisabetta Pepoli (geb. 14. Juni 1829, † 18. Okt. 1892).

Tochter: Letizia Joaquine, geb. zu Rom 13. Juli 1849; verm. zu Rom 6. Febr. 1871 mit Mario Rappini, Marchese di Castel Delfino. [Rom.]

II. Linie: Duques de la Alcudia*.

[Wohnsitze: Paris, Madrid und Florenz. — Stammvater: Camillo Ruspoli (geb. 30. März 1788, † 30. Juli 1864); span. Conde de Chinchón (Ger.-Bez. Madrid) infolge seiner 1820 geschlossenen Ehe mit Charlotte Duquesa de Sueca, Condesa de Chinchón, beides seit 1831 (geb. 7. Okt. 1800, † 13. Mai 1886), des Emanuel Godoy, Duque de la Alcudia u. Principe de la Paz (geb. 12. Mai 1767, Duque de la Alcudia seit 21. April 1792, Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Duque de Sueca [Prov. Lerida] .... 1804, † 7. Okt. 1851) Tochter; span. Duque de la Alcudia (Prov. Ciudad Real) 7. Okt. 1851.]

Adolfo Ruspoli, Duque de la Alcudia, geb. zu Bordeaux 28. Dez. 1822, Sohn des obengenannten Camillo, folgte seinem mütterl. Großvater; Grand von Spanien 1r Kl. [Paris, 7 Rue Boccador];

verm. zu Madrid 11. Mai 1857 mit Rosalia Alvarez de Toledo (geb. 2. Jan. 1833. † 11. Juli 1865), des Marqués de Villafranca Tochter.

Kinder: 1) Carlo Luigi Ruspoli y Alvarez de Toledo, Duque de Sueca, Conde de Chinchón, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu Madrid 1. März 1858. [Madrid.]

2) Gioacchino Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. zu Madrid 26. Sept. 1859. [Madrid.]

3) Giuseppe Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. zu Madrid 21. Aug. 1861. [Madrid.]

4) Maria Teresa Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. zu Madrid 26. Nov. 1862; verm. zu Paris 17. Sept. 1883 mit Henri Cognet de Chappuis de Maubou. [Macon im franz. Dep. Saône-et-Loire.]

5) Camillo Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. zu Pau 31. Jan. 1865. [Madrid.]

Bruder.

† Luigi Ruspoli, Marqués de Boadilla (geb. 22. Aug. 1828, † 21. Dez. 1893); verm. I) zu Florenz 5. Okt. 1852 mit Mathilde a. d. H. der Marchesi Martellini (geb. 13. Nov. 1819, † 8. Sept. 1855); II) zu Florenz 7. Febr. 1863 mit Emilia Landi (geb. 26. Juni 1824, † 5. Jan. 1894).

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Carlotta Camilla Luisa Ruspoli, geb. zu Florenz 5. April 1854; verm. zu Florenz 4. Sept. 1872 mit Enrico Conte Casalini. [Bologna.]

b) **2r Ehe:** 2) Camillo Carlo Luigi Ruspoli, Marqués de Boadilla, geb. zu Florenz 16. Jan. 1865. [Florenz.]

III. Linie: Principi di Poggio-Suasa*.

[Wohnsitz: Rom, 44 Via S. Nicolò da Tolentino. — Stammvater: Bartolomeo Ruspoli (geb. 1796, † 1872), dessen Sohn Emmanuele (s. unten) ital. Principe di Poggio-Suasa wurde . . . . 1886.]

Emmanuele Ruspoli, Principe di Poggio-Suasa, geb. zu Rom 30. Dez. 1838, Sohn des Bartolomeo Ruspoli (s. oben) und seiner Gem. Caroline geb. Ratti (geb. . . . ., † 1881), ehem. Deputierter und Syndikus von Rom; verm. I) zu Rom . . Juni 1864 mit Caterina Vogorides Konachi (geb. . . . ., † . . Febr. 1870); II) zu Rom 14. Juli 1878 mit Laura Caracciolo a. d. H. der Marchesi di Bella (geb. 17. Sept. 1854, † 16. Jan. 1882); III) zu Paris 18. Juni 1885 mit — Josephine Mary, geb. zu New York . . . ., des † Joseph David Beers Curtis und der † Elizabeth geb. Shipton-Giles Tochter.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Mario Ruspoli, geb. zu Ziganesk 16. Okt. 1867; attachiert der ital. Gesandtschaft in Bukarest; verm. zu Paris 25. Sept. 1890 mit — Palma de Talleyrand-Périgord, geb. 2. April 1871, des Maurice Marquis de Talleyrand-Périgord, Duc de Dino, Tochter.

Söhne: (1) Costantino Carlo Michele Agostino Ruspoli, geb. zu New York 8. Juli 1891.

(2) Marescotti Carlo Maurizio Gilberto Ruspoli, geb. zu New York 17. Okt. 1892.

2) Caterina Ruspoli, geb. zu Ziganesk 15. Nov. 1868; verm. zu Rom 8. Jan. 1887 mit Albert Comte de la Forest-Divonne. [Paris und Schl. Divonne.]

3) Margherita Ruspoli, geb. zu Genua 7. Febr. 1870; verm. zu Rom 6. Juni 1889 mit Salfredo Conte de la Gherardesca. [Florenz.]
b) 2r Ehe: 4) Camillo Ruspoli, geb. zu Rom 10. Jan. 1882.
c) 3r Ehe: 5) Francesco Alfredo Maria Georgio Washington Ruspoli, geb. zu Rom 19. April 1891.
6) Vittoria Emily Ipsycrathea Agricola Ruspoli, geb. zu Rom 31. Dez. 1892.
7) Eugenio Mario Guiseppe Bartolomeo Ruspoli, geb. zu Sinigallia 26. Juli 1894.

(Russell), s. Bedford.

Rutland*

(a. d. H. Manners).

[Anglikanisch. — 3 Cambridge Gate, London NW; Belvoir Castle, Grantham; Longshaw Lodge, Sheffield; St. Mary's Tower, Birnam, Perthshire. — Aus Northumberland stammende Familie, die dort mit Sir Robert Manners of Ethale 1272 zuerst auftritt; Ererbung der Baronie of Ros 2c. 1487; Earl of Rutland (engl. Grafschaft) 18. Juni 1526; Lord Ros of Hamlake 1618—1632; Baron Manners of Haddon 29. April 1679; Marquess of Granby u. Duke of Rutland 29. März 1703 — alles im Peerage von England; Marquess of Granby 20. Mai 1896, Baron Roos of Belvoir 18. Juni 1896 im Peerage von Großbritannien. — S. Jahrg. 1877, S. 307.]

John James Robert Manners, 7. Duke of Rutland, geb. zu Belvoir Castle 13. Dez. 1818, Sohn des 5. Duke John (geb. 4. Jan. 1778, † 20. Jan. 1857) und seiner Gem. Lady Elizabeth Howard a. d. H. der Earls of Carlisle (geb. . . . . 1781, verm. 22. April 1799, † 29. Nov. 1825), folgte seinem Bruder, dem 6. Duke Charles (geb. 16. Mai 1815, † 4. März 1888); PC., Minister a. D., Ehrenoberst der Leicester-Mil., Kr des Hosenb.-O. 2c.; verm. I) zu London 10. Juni 1851 mit Catherine (geb. . . . . 1831, † 7. April 1854), des Oberst George Marlay, von Belvedere, Westmeath, Tochter; II) zu London 15. Mai 1862 mit — Janetta, geb. zu Airds . . . ., des Thomas Hughan, von Airds, Galloway, und der Lady Louisa Beauclerk a. d. H. der Dukes of St. Albans Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Henry John Brinsley Manners, Marquess of Granby, Baron Manners, of Haddon, geb. zu London 16. April 1852, ehem. StSekr. des Premiers, MP. für East Leicester [23a Burton Str., London W]; verm. zu London 25. Nov. 1882 mit — Marion Margaret Violet, geb. zu Haigh Hall 7. März 1856, des † Oberst Hon. Charles Lindsay a.d. H. der Earls of Crawford und der † Emilia geb. Browne Tochter.

Kinder: (1) Lady Victoria Marjorie Marion Harriet Manners, geb. zu London 20. Dez. 1883.

(2) Lord John Henry Montagu Manners, geb. zu London 21. Sept. 1886.
(3) Lady Violet Catherine Manners, geb. zu London 24. April 1888.
(4) Lady Diana Olivia Winifred Maud Manners, geb. zu London 29. Aug. 1892.

b) 2r Ehe: 2) Lord Edward William John Manners, geb. zu London 5. Aug. 1864, Lt. in der Rifle Brigade. [3 Cambridge Gate, London NW.]
3) Lady Katharine Selina Janetta Manners, geb. zu London 23. Nov. 1866.
4) Lord Cecil Reginald John Manners, geb. zu London 4. Febr. 1868.
5) Lord Robert William Orlando Manners, geb. zu London 4. Febr. 1870, Lt. im Kings Rl Rifle Corps. [London.]
6) Lord William Alexander John Manners, geb. zu London 18. Mai 1873.
7) Lady Victoria Alexandra Elizabeth Dorothy Manners, geb. zu Bisham 4. Sept. 1876.
8) Lady Elizabeth Emily Manners, geb. zu London 6. Febr. 1878.

Bruder.

† Lord George Manners (geb. 22. Juni 1820, † 8. Sept. 1874); verm. zu Brompton 4. Okt. 1855 mit — Lady Adeliza Fitzalan-Howard a. d. H. der Dukes of Norfolk, geb. 14. Aug. 1829. [London.]

Kinder: 1) Cecily Elizabeth Adeliza Manners, geb. zu Longshaw Lodge 21. Nov. 1856.
2) Charles George Edmund John Manners, geb. zu London 26. Sept. 1858, Lt. der Grenadier Guards und Rgts-Adj. [Cork.]
3) George Espec John Manners, geb. zu London 17. Juni 1860, Kpt. im 3. Bat. Leicester Rgt [57 Hans Road, London SW]; verm. zu Winthorpe 24. April 1884 mit — Anna Sophia, geb. zu Sunderland .... 1863, des † George Gilstrap, von Winthorpe, Newark, und der Jane geb. Fethergill Tochter.
4) Fitzalan George John Manners, geb. zu Cheveley Park 27. Febr. 1866, Lt. der Scots Guards und Adj. des kmd. Gen. in Ägypten. [Kairo.]

Sabran-Pontevès*

(a. d. H. Agoult-Pontevès).

[Katholisch. — Château de Magnanne, Mayenne, Frankreich. — Uradel der Provence, der zurückreicht auf Humbert d'Apt (X. Jahrh.), Ahnherrn des Fouquet d'Agoult, der den Namen Pontevès nach seiner Mutter, Doulceline de Pontevès (Dep. Var), Erbin des 1. Hauses Pontevès (XIII. Jahrh.), annimmt; souv. Baron de la Vallée de Sault 1108; Baron de Cotignac (XIII. Jahrh.); Vicomte (XVI. Jahrh.), Comte, Duc, Marquis de Bargème; Comte de Carcès 1571; Marquis de Buous 1650; Marquis de Pontevès-Giens 1691; Adoption der Zwillingsbrüder Édouard und Léonide de Pontevès-Bargème durch ihren Vetter, den Duc de Sabran, infolge dessen Heirat mit Victorine de Pontevès-Bargème und franz. Bestätigung als

Duc (primog.) de Sabran-Pontevès 18. Juli 1828. (Die Familie Sabran, dem Uradel des Languedoc angehörig, erscheint zuerst im Anfang des XI. Jahrh.; souv. Comte de Forcalquier im XII. Jahrh.; Comte d'Ariano im Neapolitanischen 1294; Comte d'Apici 1319; Comte d'Ascoli 1360; Baron d'Ansouis und de Baudinar in der Provence 1480; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; Duc [primog.] de Sabran 13. Mai 1825.) — S. Jahrg. 1875, S. 197.]

Marie Zozime Edmond Duc de Sabran-Pontevès, Marquis de Pontevès, Vicomte de Bargème ꝛc., geb. zu Marseille 16. Sept. 1841, Sohn des Duc Marc-Edouard (geb. 25. April 1811, † 5. Sept. 1878) und seiner Gem. Regine de Choiseul (geb. 2. Okt. 1810, verm. 12. Febr. 1833, † 14. Febr. 1855), folgte seinem Bruder Elzéar (s. unten); verm. I) zu Menil 9. Febr. 1870 mit Charlotte Cécile de la Tullaye (geb. zu Château-Gontier 4. Nov. 1847, † 19. Dez. 1884); II) zu Quinsac (Dordogne) 29. März 1886 mit Gersinde geb. de Sabran-Pontevès (geb. 19. Sept. 1839, † 13. Juli 1893) vw. Vicomtesse (Ferdinand, † 3. Nov. 1869) de Cosnac.

Kinder 1r Ehe: 1) † Marc Augustin Marie Elzéar, s. Nekrolog.
2) Hélion Louis Marie Elzéar Marquis de Sabran-Pontevès, geb. zu Magnanne 9. Nov. 1873.
3) Alyette Léonide Elisabeth Regine Marie Delphine de Sabran-Pontevès, geb. zu Magnanne 13. Nov. 1875.
4) Amic René Louis Marie Elzéar de Sabran-Pontevès, geb. zu Magnanne 13. Sept. 1879.

Geschwister.

1. Delphine Laure Gersinde Eugénie de Sabran-Pontevès, geb. zu Marseille 17. Febr. 1834; verm. zu Narbonne 24. Juni 1852 mit Ernest Comte de Boigne. [Schloß Buissonrond, Chambéry, Savoie.]
2. † Elzéar Duc de Sabran-Pontevès (geb. 19. April 1840, † 6. April 1894); verm. I) zu Paris 3. Juni 1863 mit Marie d'Albert de Luynes de Chevreuse (geb. 21. Juli 1844, † 15. Nov. 1865); II) zu Wien 16. Juli 1881 mit — Adélaïde geb. Gfn Kálnoky, geb. 7. März 1843, vw. Gfn (Johann, † 3. Juni 1876) von Waldstein-Wartenberg, StkrD. [Paris, 27 Rue Barbet-de-Jouy, u. Schl. Komorn-Csicsó in Ungarn.]

   Tochter 1r Ehe: Louise Marie Delphine Valentine de Sabran-Pontevès, geb. zu Paris 26. April 1864; verm. zu Paris 10. Juni 1885 mit Jules de Lareinty, Marquis de Tholozan. [Paris.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Comte Louis Balthasar Alexandre (geb. 19. Okt. 1781, † 27. Juli 1868) Ehe mit Marie Antoinette de Paul (geb. . . . . , verm. 16. April 1804, † . . . .).

† Léonide Comte de Sabran-Pontevès (geb. 25. April 1811, † 18. Febr. 1883); verm. 25. Aug. 1835 mit Adelaïde Bonne Gabrielle de Pons Saint-Maurice (geb. 18. Juli 1811, verm. 25. Aug. 1835, † 19. Okt. 1854).

Kinder: 1) Guillaume Elzéar Marie Comte de Sabran-Pontevès, geb. zu Paris 26. Juni 1836 [Paris, 3 Pl. Vauban]; verm. zu Paris 26. April 1864 mit — Marie Caroline Philomene de Panisse-Passis, geb. zu Schl. Borely (Marseille) . . .

Kinder: (1) Cte Marie Elzéar Léonide Auguſtin de Sabran-Pontevès, geb. zu Villeneuve-Loubet, Alp. Maritimes, 17. Febr. 1865 [Paris, 3 Pl. Vauban]; verm. zu Paris 21. Juli 1892 mit — Marie Brigitte Coſté de Triquerville, geb. zu Schl. La Villette, Normandie, ...

(2) Marie Dauphine Gabrielle Pia de Sabran-Pontevès, geb. zu Lamanon, Bouches du Rhône, 28. Sept. 1873; verm. zu Paris 29. Juni 1896 mit Henri Comte de Gondrecourt, franz. Lt. im 16. Drag.-Rgt. [Châlons ſ./Marne.]

(3) Marie Thérèſe Dauphine Henriette de Sabran-Pontevès, geb. zu Paris 15. März 1878.

2) † Foulques Marquis de Pontevès-Sabran (geb. 19. Sept. 1841, † 22. Sept. 1893); verm. zu Montpellier 28. Sept. 1872 mit — Marie Huberte Maiſſiat de Ploenniès, geb. zu . . . . [Montpellier.]

Tochter: Gerſende Adolphine Renée Marie de Sabran-Pontevès, geb. zu Montpellier 12. Juni 1874.

3) Cte Victor Emmanuel Elzéar Marie de Sabran-Pontevès, geb. zu Marſeille 22. Aug. 1843, vorm. Lt. bei den päpſtlichen Zuaven [Caſeneuve, Gironde]; verm. zu Le Lac, Clude, 23. April 1873 mit — Marie Laugier de Chartrouſe, geb. zu Marſeille . . . .

Kinder: (1) Charles Joſeph Marie Raymond de Sabran-Pontevès, geb. zu Marſeille 16. Febr. 1875.

(2) Elzéar Marie Joſeph Guillaume de Sabran-Pontevès, geb. zu Marſeille 25. März 1880.

(3) Raymond Edouard Elzéar Marie de Sabran-Pontevès, geb. zu Marſeille 14. Okt. 1882.

(4) Mathilde Marie Delphine Marguerite de Sabran-Pontevès, geb. zu Marſeille 6. Nov. 1883.

4) Marguerite Raymonde Marie Delphine de Sabran-Pontevès, geb. zu Grignols 14. Aug. 1848; verm. zu Grignols 4. Dez. 1871 mit Olivier Comte de Pontac. [Schl. Jaubertes, Gironde.]

5) Cte Jean Charles Elzéar Marie de Sabran-Pontevès, geb. zu Grignols 6. Sept. 1851, ehem. franz. Esk.-Chef [Schl. Vaugoubert, Dordogne]; verm. zu Paris 28. Aug. 1894 mit — Elſie, geb. zu Schl. Villandry, Indre-et-Loire, ..., des Edouard Hainguerlot und der Alice geb. Blount Tochter.

Tochter: Phanette Gertrude Alice Dauphine Gerſende de Sabran-Pontevès, geb. zu Paris 20. Aug. 1895.

(Sackville), ſ. Dorſet. — Sagan, ſ. Talleyrand und Sagan.

Saint-Albans*

(a. d. H. Beauclerk).

[Anglikanisch. — 13 Grosvenor Crescent, London SW; Redbourne Hall, Brigg, Lincoln; Bestwood Park, Notts; Newtown Anner, Clonmell. — Des Königs Karl II. von England (geb. 29. Mai 1630, † 6. Febr. 1685) und der Eleanor Gwyn (geb. 2. Febr. 1650, †.. Nov. 1687) illeg. Sohn Charles Beauclerk (geb. 8. Mai 1670, † 11. Mai 1726) wurde Baron of Hedington und Earl of Burford 27. Dez. 1676, sowie Duke of St.-Albans (Grafschaft Hertford) 10. Jan. 1683; sein dritter Sohn Lord Vere Beauclerk wurde Baron Vere of Hanworth 28. März 1750 — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1877, S. 308.]

William Amelius Aubrey De Vere Beauclerk, 10. Duke of St.-Albans, geb. zu Redbourne Hall 15. April 1840, Sohn des 9. Duke William (geb. 24. März 1801, † 27. Mai 1849), und seiner zweiten Gem. Catherine geb. Gubbins (geb. . . . ., verm. 29. Mai 1839, † als vw. Viscountess Falkland 2. Dez. 1893), folgte seinem Vater; PC., Erb-Großfalkonier von England, Erb-Registrator des Kanzleramts, Lord-Lt. und Custos Rotulorum von Nottingham, ehem. Kpt. der Yeomen Guards, Ehrenoberst der Robin Hood Rifle Volunteers; verm. I) zu London 20. Juni 1867 mit Sibyl (geb. 28. Nov. 1848, † 7. Sept. 1871), des † Lt.-Gen. Hon. Charles Grey a. d. H. der Earls Grey und der Caroline geb. Farquhar Tochter; II) zu Newtown Anner 3. Jan. 1874 mit — Grace, geb. zu Newtown Anner . . . . 1848, des Ralph Bernal-Osborne, MP., und der Catherine geb. Osborne, von Newtown Anner, Tochter und Erbin.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Lady Louise de Vere Beauclerk, geb. zu London 12. April 1869; verm. zu London 25. Okt. 1890 mit Gerald Erskine Loder, MP. [Brighton.]

2) Charles Victor Albert Aubrey de Vere Beauclerk, Earl of Burford, geb. zu London 26. März 1870, Lt. im South Notts Hussars Rgt. [13 Grosvenor Crescent, London SW.]

3) Lady Sibyl Evelyn de Vere Beauclerk, geb. zu London 21. Aug. 1871.

b) **2r Ehe:** 4) Lord Osborne de Vere Beauclerk, geb. zu Newtown Anner 16. Okt. 1874, Lt. im 17. Lancers-Rgt. [13 Grosvenor Crescent, London SW.]

5) Lady Moyra de Vere Beauclerk, geb. zu London 20. Jan. 1876; verm. zu Bestwood, Notts, 31. Juli 1895 mit Richard Cavendish a. d. H. der Dukes of Devonshire.

6) Lady Catherine de Vere Beauclerk, geb. zu London 25. Mai 1877; verm. zu London 23. Jan. 1896 mit Henry Charles Somers Augustus Somerset a. d. H. der Dukes of Beaufort.

7) Lady Alexandra de Vere Beauclerk, geb. zu London 5. Juli 1878.

8) Lord William de Vere Beauclerk, geb. zu Newtown Anner 16. Aug. 1883.

Schwester.

Lady Diana de Vere Beauclerk, geb. zu London 10. Dez. 1841; verm. zu London 18. Dez. 1872 mit Hon. Sir John Walter Huddleston († 5. Dez. 1890). [The Grange, Ascot Heath, Berks.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des 8. Duke William (geb. 18. Dez. 1766, † 17. Juli 1825) zweiter Ehe mit Maria Nelthorpe (geb. . . . . , verm. . . . . 1799, † 17. Jan. 1822).

1. † Lord Frederick Beauclerk (geb. 28. Juni 1808, † 4. Nov. 1865); verm. 16. Febr. 1848 mit Jemima Johnstone (geb. . . . . , † 14. Okt. 1877).

Söhne: 1) William Nelthorpe Beauclerk, geb. zu Little Grimsby Hall 7. April 1849, MA., LLD., DL. für Lincoln, Kgl. brit. Ges.-Sekr. [Peking]; verm. I) zu Bern . . . . 1878 mit Jane (geb. . . . . , † 3. Jan. 1888), des Rev. James Rathborne, Rektors von West Tytherley, Tochter; II) zu Peking 5. Sept. 1892 mit — Evelyn Amy, geb. zu Peking . . . . , des Sir Robert Hart, Bt., Gen.-Zollinspektors in Peking, Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Aubrey Nelthorpe Beauclerk, geb. zu Little Grimsby Hall 24. März 1879.

(2) Violet Mary Beauclerk, geb. zu Rom 2. Nov. 1883.

(3) Florence de Vere Beauclerk, geb. zu Rom 8. Okt. 1885.

b) 2r **Ehe:** (4) Vera Louisa Beauclerk, geb. zu Tschi-fu 21. Sept. 1893.

(5) Hilda de Vere Beauclerk, geb. zu Tschi-fu 21. Jan. 1895.

2) † Frederick Beauclerk (geb. 8. Okt. 1851, † 22. Mai 1887); verm. zu London 12. Jan. 1881 mit — Mary Harriet Isabella Cumberland, geb. auf Malta . . . . 1856, des VAdm. John Dickson und der † Sarah geb. Poynder Tochter. [Sydenham, Norburgh.]

2. † Lord Charles Beauclerk (geb. 10. Okt. 1813, † 2. Nov. 1861); verm. 7. Sept. 1842 mit Laura Stopford (geb. . . . . , † 29. Sept. 1858).

Kinder: 1) William Arthur Stopford de Vere Beauclerk, geb. zu London 3. Jan. 1844 [Lower Winchfield House, Hants]; verm. I) zu London 3. Juli 1869 mit Mary (geb. . . . . , † 20. April 1870), des Adm. Sir George August Westphal Tochter; II) zu London 4. Nov. 1874 mit — Elizabeth Susan, geb. zu . . . . , des Edward James, von Swarland Park, Northumberland, Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) George Montagu de Vere Beauclerk, geb. zu London 4. April 1870, Lt. im Rgt der Grenadier Guards. [Aldershot.]

b) 2r **Ehe:** (2) Charles Edward de Vere Beauclerk, geb. zu Swarland Park 10. Sept. 1875.

(3) Sybil Evelyn de Vere Beauclerk, geb. zu Winchfield 13. Dez. 1876.

(4) Diana Lily de Vere Beauclerk, geb. zu Winchfield 27. Dez. 1878.

2) Florence Emily Rachel Beauclerk, geb. zu London 4. Juli 1845; verm. zu London 24. April 1867 mit dem Rev. John Hart Davies. [London.]

3) Thomas Wentworth Sydney Beauclerk, geb. zu London 21. März 1847. [Maldonado, Uruguay.]

4) Aubrey Topham Beauclerk, geb. zu Winchfield 28. Okt. 1850. [Sierra Leone.]

5) Herbert Augustus Corbett Beauclerk, geb. zu Winchfield 3. Jan. 1852. [Winchfield.]
6) George Robert Algernon Beauclerk, geb. zu London 15. Juli 1854. [Kimberley, Südafrika.]
7) Blanche Evelyn Beauclerk, geb. zu Winchfield 1. Okt. 1855. [Winchfield.]
8) Valunga Beauclerk, geb. zu London 21. März 1857. [Winchfield.]

3. † Lord Amelius Beauclerk (geb. 16. Aug. 1815, † 24. März 1879); verm. zu Bombay 27. Juli 1853 mit — Frances Maria, geb. zu . . . ., des Charles Harrison Tochter; wiederverm. zu London 2. Jan. 1884 mit Lt.-Gen. John Walpole D'Oyly. [London, ...]

Söhne: 1) Charles William Wentworth de Vere Beauclerk, geb. zu Bombay 8. Mai 1854, ehem. Kpt. der 15. Hussars. [Jersey.]
2) Amelius Francis Ward Beauclerk, geb. zu Londonderry 22. März 1857, Advokat. [London, ...]
3) William Abdy Beauclerk, geb. zu Hull 29. April 1859. [Raiatea.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des 5. Duke Aubrey (geb. . . . . , † 9. Febr. 1802) Ehe mit Lady Catherine Ponsonby a. d. H. der Earls of Besborough (geb. . . . . , verm. . . . . 1763, † . . . .).

† Rev. Lord Frederick Beauclerk (geb. . . . . 177 . , † 22. April 1850); verm. 3. Juli 1813 mit Hon. Charlotte Dillon a. d. H. der Viscounts Dillon (geb. . . . . , † 26. Sept. 1866).

Kinder: 1) Caroline Henrietta Frederica Beauclerk, geb. zu Redbourne 19. April 1815; verm. zu Bestwood 12. Dez. 1851 mit Charles Eugène Leloup († 27. April 1878). [Namur.]

2) † Charles Beauclerk (geb. 7. Mai 1816, † 23. Mai 1863); verm. 15. Aug. 1844 mit Penelope Hulkes (geb. . . . . , † 15. April 1890).

Kinder: (1) Caroline Elizabeth Beauclerk, geb. zu Redbourne 4. Juli 1845; verm. zu London 16. April 1868 mit dem Rev. Frederick Hudson, Vikar von Great Wilbraham. [Great Wilbraham, Cambridge.]
(2) Frederica Jane Beauclerk, geb. zu Redbourne 17. Nov. 1850; verm. zu Winchfield 15. Nov. 1870 mit John Ormsby Vandeleur, Oberst a. D. [Ballinacourty.]
(3) Frederick Edward Beauclerk, geb. zu London 3. Juli 1852, JP. und DL. [Winchfield House, Hants.]
(4) Charles St. John Beauclerk, geb. zu Redbourne 10. Okt. 1854. [Winchfield House.]
(5) Henrietta Mary Beauclerk, geb. zu Redbourne 2. Nov. 1856; verm. zu London 7. Aug. 1877 mit Edward Stisted Mostyn-Pryce. [Gunley, Montgomery.]

(St. Maur), s. Somerset.

Saluzzo*.

[Katholisch. — Neapel, Largo San Domenico Maggiore 12. — Aus Bonasola (Prov. Genua) stammende Familie, welche mit Bartolomeo Saluzzo 1382 zuerst urkundlich erscheint; Patrizier von Genua (Albergo Calvi) 1528; Erwerbung der Hschaften Corigliano u. Santo Mauro in Calabrien und Lequile (Otranto) um 1620; neapolit. Duca di Corigliano (Prov. Calabria citra) d. d. Madrid 18. Mai 1649; Principe di Lequile 13. Aug. 1691; neapol. Principe di Santo Mauro (Prov. Calabria citra) d. d. Wien 9. Nov. 1726; Patrizier von Neapel 12. Juni 1781; oesterr. Anerkennung als Fürst (primog.) Saluzzo und als Grafen resp. Gräfinnen für die übrige Descendenz d. d. Wien 21. Juli 1810; Bestätigung des vom Hause Carafa ererbten Titels Principe di Belvedere (Prov. Cosenza; sekundog.) 3. Juni 1846. — S. Jahrg. 1848, S. 205, und 1849, S. 195.]

Alfonso Fürst Saluzzo, Duca di Corigliano, Principe di Santo Mauro, geb. zu Neapel 18. Okt. 1838, Sohn des Duca Filippo (geb. 7. März 1800, † 23. Febr. 1892) und seiner Gem. Giulia geb. Carafa, Prssa di Belvedere (geb. 13. Juni 1809, verm. 22. Febr. 1830, † 20. April 1871), folgte seinem Vater; verm. I) zu Neapel 7. Sept. 1866 mit Teresa Marchesa de Luca (geb. 30. Dez. 1844, † 4. Juli 1869); II) zu Neapel 27. Juli 1882 mit — Margherita Caracciolo a. d. H. der Principi di Forino, geb. zu Neapel 20. Febr. 1847, vw. (Francesco, † 4. Juli 1881) Ruffo di Bagnara.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Filippo Principe di Santo Mauro, Marchese d'Anzi, geb. zu Neapel 16. Aug. 1867.
2) Gf Gaetano Saluzzo, geb. zu Neapel 5. Okt. 1868.
b) **2r Ehe:** 3) Gfn Giulia, geb. zu Neapel 9. Jan. 1884.
4) Gfn Maria, geb. zu Neapel 9. Juli 1885.
5) Gfn Anna, geb. zu Neapel 11. Febr. 1887.
6) Gfn Beatrice, geb. zu Neapel 29. Febr. 1888.

Geschwister.

1. Gfn Maria Antonietta, geb. zu Neapel 2. Febr. 1833; verm. zu Neapel 29. März 1853 mit Antonio Conte Personé († . . . . 1888). [Neapel.]
2. Gf Gerardo, Principe di Belvedere, geb. zu Neapel 11. Dez. 1843.
3. Gf Luigi, geb. zu Neapel 4. Juni 1845.
4. Gf Marino, geb. zu Neapel 9. Jan. 1849, ERr des Malt.-O.

Salviati, s. Borghese.

San Fernando Luis*

(a. d. H. Lévis-Mirepoix).

[Katholisch. — Paris, 55 Rue de Varenne, und Schloß Léran, Ariège. — Uradel der Isle-de-France, der seinen Namen von dem jetzigen Levy St. Nom (Dep. Seine-et-Oise) und seine Abstammung von Philippe de Lévis († 1203) her-

leitet; Marquis de Mirepoix (Dep. Ariège) um 1700; Duc de Mirepoix 1751, erloschen 1757; Grand von Spanien 1r Klasse u. span. Duque (primog.) de San Fernando Luis infolge der Heirat (1817) des Gustave de Lévis, Marquis de Mirepoix, von dem Aste Léran, mit Charlotte de Montmorency, des Anne Duc de Laval und Duque de San Fernando Luis (seit 1815) Tochter, . . Mai 1866. — S. Jahrg. 1874, S. 153.]

Charles François Henri Jean Marie de Lévis-Mirepoix, Duque de San Fernando Luis, geb. zu Brüssel 21. Juli 1849, Sohn des Duc Guy (geb. 14. Juli 1820, † 6. Nov. 1886), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl.; verm. zu Paris 30. Aug. 1883 mit — Henriette Catherine Marie, geb. zu Versailles 31. Jan. 1861, des Antoine Comte de Chabannes La Palice und der Marie de Cardevac d'Havrincourt Tochter.

Kinder: 1) Antoine François Pierre Marie Joseph Marquis de Lévis-Mirepoix, geb. zu Léran 1. Aug. 1884.

2) Philomène Marie Charlotte Ganderique Felicité Ghislaine de Lévis-Mirepoix, geb. zu Léran 11. August 1887.

Mutter.

vw. Duchesse Marie, geb. Cteſſe de Merode, geb. 8. Nov. 1820; verm. zu Brüssel 28. Mai 1844. [Schloß Léran, Ariège, u. Paris, 55 Rue de Varenne.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Marquis Gustave de Lévis-Mirepoix (geb. 27. März 1792, † 7. Juni 1851) zweiter Ehe mit Charlotte de Montmorency-Laval (geb. 27. Febr. 1798, verm. 5. April 1817, † 23. Juni 1872).

† Sigismond Comte de Lévis-Mirepoix (geb. 24. Aug. 1821, † 2. Juli 1886); verm. zu Paris 18. Juli 1843 mit — Juliette des Balbes Berton de Crillon, geb. 23. Sept. 1822. [Schl. Montigny, Eure-et-Loir, und Paris, 121 Rue de Lille.]

Söhne: 1) Gaston Gustave Marie Victurnien Marquis de Lévis, geb. zu Paris 5. Mai 1844 [Schloß Monchy, Pas-de-Calais, und Paris, 121 Rue de Lille]; verm. zu Paris 4. Juli 1867 mit — Maria Theresia von Hinnisdal, geb. zu Paris 25. Juli 1844.

2) Adrien Charles Félix Marie Comte de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 1. Mai 1846, franz. Kav.-Offizier a. D., Deputierter des Dep. Orne [Schloß Chéreperrine, Orne, und Paris, 58 Rue de Varenne]; verm. zu Paris 9. April 1872 mit — Adélaïde Albertine Marthe Prévost de Saulty, geb. zu Paris 23. Juli 1854.

Kinder: (1) Armande Félicité Joséphine Marie Nelly de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 18. März 1873; verm. zu Paris 9. Juni 1892 mit Félix Comte d'Hunolstein. [Paris, 125 Rue de Grenelle.]

(2) Philippe Guillaume Marie Michel Sigismond de Lévis-Mirepoix, geb. zu Chéreperrine 28. Sept. 1874.

(3) François Gustave Jean Marie de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 15. Juni 1876.

(4) Albert Ghislain Marie de Lévis-Mirepoix, geb. zu Chéreperrine 16. Nov. 1882.

(5) Léonie Marie Marthe de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 23. April 1890.

(6) François Henri Marie Sigismond de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 19. Okt. 1894.

3) Adrien François Guy Marie Valentin Comte de Lévis-Mirepoix, geb. zu Crillon, Dep. Oise, 2. Jan. 1849, ehem. franz. Kav.-Offizier [Schl. Crillon, Oise, und Paris, 25 Rue de la Ville l'Evêque]; verm. zu Paris 17. Jan. 1874 mit — Isabelle Henriette Louise Ghislaine de Beauffort, geb. zu Moule, Pas de Calais, 7. Aug. 1849.

Kinder: (1) Clementine Félicité Ghislaine Louise Marie de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 17. Dez. 1874; verm. zu Paris 18. Okt. 1893 mit Aynard Comte de Chabrillan. [Schl. Thugny, Ardennen, und Paris, 8 Rue Christophe-Colomb.]

(2) Guy Ghislain Louis Marie de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 11. März 1879.

Sanguszko-Lubartowicz.

[Katholisch. — Slawuta und Zaslaw im Gouvernement Wolynien, und Tarnów in Galizien. — Litauisches Dynastengeschlecht, abstammend von Gedymin Großherzog von Litauen († 1341); poln. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Lublin 9. Juni 1569; oesterr. Anerkennung d. d. Wien 9. Juni 1785. — S. Jahrg. 1856, S. 214.]

Roman Damian Fürst Sanguszko-Lubartowicz, geb. zu Przeworsk in Galizien 17. Okt. 1832, Sohn des Pr. Ladislaus (geb. 30. Sept. 1803, † 15. April 1870) und seiner Gem. Isabella geb. Przss. Lubomirska (geb. 1. März 1808, verm. 6. Juli 1829, † 18. März 1890), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Roman (geb. 6. Mai 1800, † 26. März 1881); Herr des Frstts Zaslaw, Kais. russ. Khr u ehem. Rittm. in der Chevalier-Garde; verm. zu Prag 19. Okt. 1868 mit — Karoline Gfn von Thun-Hohenstein, geb. 23. Sept. 1848, StkrD.

Geschwister.

1. Przss. Hedwig Klementine, geb. zu Krakau 28. Okt. 1830, K. u. K. PD.; verm. zu Krakau 22. April 1852 mit Adam Fürsten Sapieha-Kodeński.
2. † Pr. Paul Roman (geb. 30. Juli 1834, † 15. Juli 1876); verm. 7. Okt. 1862 mit Marie Gfn von Borch (geb. 7. Nov. 1835, † 18. Juni 1868).

   Tochter: Przss. Therese Elisabeth Marie Josephine, geb. zu Tarnów 7. Mai 1864; verm. zu Krakau 9. Mai 1883 mit Leo Pr. Sapieha-Kodeński († 8. Febr. 1893).
3. Pr. Eustachius Stanislaus, geb. zu Tarnów 18. Juli 1842, erbl. Mtgl. des oesterr. Herrenh., Herr der Grafschaft Tarnów in Galizien, K. u. K. WGRat und Statthalter im Kgr. Galizien u. Lodomerien [Lemberg]; verm. zu Podzameze, Russ.-Polen, 23. Febr. 1895 mit — Konstanze Gfn Zamoyska, geb. zu Pau 2. Juli 1864.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Eustachius (geb. 26. Okt. 1768, † 2. Dez. 1844) Ehe mit Klementine Przss. Czartoryska (geb. 30. Sept. 1780, verm. . . . . 1798, † 2. März 1852).

† Fürst Roman Stanislaus Adam (geb. 6. Mai 1800, † 26. März

1881); verm. zu Wien 14. Mai 1829 mit Natalie Gfn Potocka (geb. . . . . 1807, † 17. Nov. 1830).

Tochter: Przss. Marie Klementine, geb. zu Sławuta 31. März 1830, StkrD.; verm. zu Sławuta 19. März 1851 mit Alfred Grafen Potocki († 18. Mai 1889). [Łańcut.]

San Marco, s. Caetani. — Santa Cristina, s. Ruffo A. — Santa Elena, s. Sevilla. — San Antimo, s. Ruffo B. — Santo Mauro, s. Saluzzo.

Sapieha.

[Katholisch. — Litauisches Bojarengeschlecht, das mit Sunigal, Kastellan von Troki († 1420), mit dem Wappen Mzura (Lis) unter den polnischen Adel aufgenommen d. d. Horodło 2. Okt. 1413 zuerst urkundlich erscheint; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Semen Sopiha (1440—1449); poln. Anerkennung des Fürstenstandes 1767/68. — S. Jahrg. 1860, S. 201.]

I. Sapieha-Siewierski,

s. Jahrg. 1895, S. 531.

II. Sapieha-Kodeński.

[Stammvater: Iwan Sapieha, Woywode von Podlachien, Herr von Koden († 1517) RGraf 6. Jan. 1572; poln. Anerkennung d. d. Warschau 4. Mai 1572; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Ignaz, Woywoden von Mscislaw 1753.]

1. Ast zu Krasiczyn.

[Wohnsitze: Krasiczyn bei Przemyśl in Galizien, und Lemberg. — Stammvater: Joseph Fürst Sapieha († 1792); galizisches Indigenat und Erwerbung von Krasiczyn 20. Okt. 1836; oesterr. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Wien 25. Febr. 1840 (Diplom d. d. 26. Sept. 1845).]

Adam Fürst Sapieha-Kodeński, geb. zu Warschau 4. Dez. 1828, Sohn des Fürsten Leo (geb. 18. Sept. 1802, † 10. Sept. 1878) und seiner Gem. Hedwig geb. Gfn von Zamoyska (geb. 9. Juli 1806, verm. 9. Dez. 1825, † 29. März 1890), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. GRat, Präs. der Galiz. Kreditbank in Lemberg, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Krakau 22. April 1852 mit — Hedwig Przss. Sanguszko-Lubartowicz, geb. 28. Okt. 1830, K. u. K. PD.

Kinder: 1) Pr. Wladislaw Leon Adam Felix, geb. zu . . . . 30. Mai 1853 [Oleszyce in Galizien]; verm. zu Krakau 30. Juni 1881 mit — Elisabeth Gfn Potulicka, geb. zu Berlin 8. Juli 1859.

Söhne: (1) Pr. Kasimir Leo Philipp, geb. zu Lemberg 26. Mai 1882.

(2) Pr. Leo Alexander Adam, geb. zu Krasiczyn 19. Dez. 1883.
(3) Pr. Joseph Josafat Stanislaus Adam, geb. zu Oleszyce 7. Juli 1887.
(4) Pr. Alexander Josafat Ladislaus Adam, geb. zu Oleszyce 25. Nov. 1888.
(5) Pr. Adam Zygmunt, geb. zu Heluan in Ägypten 2. Mai 1892.
(6) Pr. Wladislaw, geb. zu Krasiczyn 20. Aug. 1893.
(7) Pr. Adam, geb. zu Krasiczyn 20. Okt. 1894.

2) Przff. Maria Anna Hedwig, geb. zu Krakau 23. Jan. 1855; verm. zu Krasiczyn 23. Jan. 1876 mit Stanislaus von Zóltowski. [Niechanowo in Posen.]

3) † Pr. Leo (geb. 14. Aug. 1856, † 8. Febr. 1893); verm. zu Krakau 9. Mai 1883 mit — Therese Przff. Sanguszko-Lubartowicz, geb. 7. Mai 1864. [Bielcze bei Korolówka.]
Kinder: (1) Przff. Marie Josephine Elisabeth, geb. zu Krakau 19. März 1884.
(2) Przff. Hedwig Marie Josephine Eva, geb. zu Lemberg 23. März 1886.
(3) Pr. Paul Joseph Kasimir Florian, geb. zu Gumniska bei Tarnów 4. Mai 1888.
(4) Przff. Jelisa Karoline Marie Josephine, geb. zu Lemberg 30. März 1892.

4) Przff. Helena Maria Hedwig Isabella Eva, geb. zu Krasiczyn 30. Dez. 1857; verm. zu Krakau 30. Juni 1881 mit Eduard Adam Grafen Stadnicki († 21. April 1885). [Nawojowa.]

5) Pr. Paul Johann Peter Leo Adam, geb. zu Gumniska 1. Sept. 1860, K. u. K. Km., Bezirkshauptm. und Lt. der Ref. des Ul.-Rgts Alexander II. Kaiser von Rußland Nr. 11 [Lemberg]; verm. zu Lemberg 14. März 1893 mit — Mathilde Przff. zu Windisch-Graetz, geb. 4. Nov. 1873.
Kinder: (1) Przff. Marie Elisabeth Hedwig Helene Luise Eustachie Eva Mathilde, geb. zu Lemberg 24. Dez. 1893.
(2) Maria Alfred Leon Joseph Ludwig Adam Gerhard Stanislaus, geb. zu Jaslo 19. Febr. 1896.

6) Pr. Johann Peter Adam Maria, geb. zu Heidelberg 21. Juli 1865, K. u. K. Km. und Lt. der Ref. des K. u. K. galiz. Ul.-Rgts Nr. 6. [Wien.]

7) Pr. Adam Stephan Stanislaus Bonifacius Joseph, geb. zu Krasiczyn 14. Mai 1867. [Rom.]

2. Litauischer Ast.

[Wohnsitze: Warschau, Wysokie-litewskie und Frankreich. — Stammvater: Fürst Franz Xaver († 1808); Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senatsdeputation des Kgr. Polen 1822 und durch die russische heraldische Kommission des Senats 1837. — S. Jahrg. 1888, S. 354.]

Ludwig Benedikt Joseph Fürst Sapieha-Kodeński, geb. zu Wysokie 25. Aug. 1841, Sohn des Fürsten Xaver (geb. 4. Okt. 1807, † 2. Aug. 1882) und seiner Gem. Luise geb. Gfn Pac (geb. 19. Febr. 1820 verm. 19. Nov. 1840, † 11. Okt. 1895).

Geschwister,

a) halbbürtig aus des Vaters erster Ehe mit Konstanze Sobańska (geb. . . . 1814, verm. . . . . 1835, † 13. Jan. 1838).

1. Przss. Marie Konstanze, geb. zu Wysokie 15. Dez. 1837; verm. zu Warschau 2. Mai 1854 mit Stanislaus Grafen Potocki († 11. Dez. 1887), Kais. russ. Hofmeister. [Wysokie-litewskie u. Balanowka.]

b) vollbürtig aus des Vaters zweiter Ehe (s. oben).

2. Pr. Leon Kasimir, geb. zu Wysokie 20. Sept. 1851. [Paris, 18 Rue Chauveau-Lagarde.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Leon (geb. . . . . 1811, † 17. Nov. 1884); verm. . . . . 1841 mit Johanna Gfn Tyszkiewicz (geb. . . . . , † 24. April 1873).

Töchter: 1) Przss. Leonie, geb. zu Warschau 2. Jan. 1843; verm. zu . . . . 1862 mit Ladislaus Grafen Czacki († 30. Mai 1873). [Warschau.]

2) Przss. Pelagia, geb. zu Warschau 2. Nov. 1844; verm. zu Koblenz 19. Juli 1864 mit Ferdinand Fürsten Radziwiłł.

(Schetz), s. Urfel. — Schönaich-Carolath, s. Carolath-Beuthen. — Scilla, s. Ruffo. — Sermoneta, s. Caetani. — Sesto Ulteriano, s. Musocco.

Sevilla*

(a. d. H. Borbon).

[Katholisch. — Madrid, 6 Calle de Felipe IV. — Des Infanten von Spanien Enrique de Borbon y Borbon, Duque de Sevilla (geb. 17. April 1823, † 12. März 1870), und seiner morg. Gemahlin Helena de Castellvi Shelly Fernandez de Cordoba (geb. zu Valencia . . . . , verm. 6. Mai 1847, † 29. Dez. 1863) Sohn Enrique de Borbon y de Castellvi (geb. zu Toulouse 3. Okt. 1848, † 12. Juli 1894) wurde Grand von Spanien mit dem Titel Duque (primog.) de Sevilla 1. Juli 1882; der Titel wurde 15. Juli 1895 übertragen an Maria Luisa (s. unten), des † Duque Enrique älteste Tochter.]

Maria Luisa Enriqueta Josefina de Borbon y Parade, Duquesa de Sevilla, Grande von Spanien 1r Kl., geb. zu Madrid 4. April 1868, Tochter des Duque Enrique de Borbon y de Castellvi (s. oben); verm. zu London 25. Juli 1894 mit Juan de Monclus y Cabanellas.

Schwestern.

1. Marta Maria Alfonsa Enriqueta de Borbon y Parade, geb. zu Santander 3. Mai 1880.
2. Enriqueta Maria Josefina Elena de Borbon y Parade, geb. zu Madrid 28. Juni 1885.

Mutter.

vw. Duquesa Josephine, geb. Parade, geb. zu Argeles 12. April 1840, verm. zu San Fernando 5. Nov. 1870. [Madrid.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Enrique de Borbon, Infanten von Spanien, morg. Ehe (s. oben).

1. Francisco Maria Trinidad Enrique Gabriel Miguel Rafael Edmondo Buenaventura de Borbon y de Castellvi, geb. zu Toulouse 29. März 1853, span. Div.-Gen.; verm. I) zu New York 15. Sept. 1877 mit Marie Louise de la Torre y d'Armanteros (geb. zu Habana . . . ., † 7. Juni 1887); II) zu Madrid 15. Febr. 1890 mit — Felisa de Leon y Balboa, geb. zu Habana . . . .
   Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Elena Maria Luisa Francisca de Borbon y de la Torre, geb. zu Habana 18. Sept. 1878.
   2) Maria Luisa Cristina Alfonsa de Borbon y de la Torre, geb. zu Madrid 27. März 1880.
   3) Francisco de Paula Maria Enrique Alfonso José de Borbon y de la Torre, geb. zu Madrid 16. Jan. 1882.
   4) José Maria Enrique Alberto de Borbon y de la Torre, geb. zu Madrid 16. Dez. 1883.
   5) Maria de los Dolores Albertina Maria del Olvido de Borbon y de la Torre, geb. zu Madrid 25. Mai 1887.
   b) **2r Ehe:** 6) Enrique Maria de Borbon y de Leon, geb. zu Madrid . . . . 1891.
   7) Alfonso Maria de Borbon y de Leon, geb. zu Madrid . . Okt. 1893.
2. Alberto Enrique Maria Vicente Ferrér Francisco de Paula Antonio de Borbon y de Castellvi, Marqués de Santa Elena (der Titel wurde 1878 verliehen), geb. zu Valencia 22. Febr. 1854, span. Brig.-Gen., Kmdt der Kav.-Brigade Barcelona [Barcelona]; verm. zu Beaumont-de-Lomagne, franz. Dep. Tarn-et-Garonne, 27. Nov. 1878 mit — Marguerite d'Ast de Castellvi, geb. zu Beaumont-de-Lomagne 27. Juni 1855.
   Kinder: 1) Ysabel Maria Margarita Carlota de Borbon y d'Ast, geb. zu Valladolid 19. Okt. 1879.
   2) Maria Immaculada Albertina Margarita de Borbon y d'Ast, geb. zu Beaumont-de-Lomagne 14. Sept. 1880.
   3) Alberto Maria Enrique Francisco Alfonso de Borbon y d'Ast, geb. zu Madrid 12. Febr. 1883.
3. Maria del Olvido Ysabel Francisca Alfonsa Elena Enriqueta Luisa de Borbon y de Castellvi, geb. zu Madrid 28. Nov. 1858; verm. zu Madrid 29. Okt. 1888 mit Carlos Fernandez Maquieira y Oyangureu, span. Kav.-Lt. [Madrid.]

Sismano*

(a. d. H. Corsini).

[Katholisch. — Florenz, Via Prato 68. — Aus Castelvecchio di Poggibonsi (Prov. Siena); stammende Familie, die Neri Corsini zu Florenz um 1170 als ihren

Ahnherrn nennt; Conte Palatino durch Kaiser Karl IV. 1371; der Titel an Alexander Corsini durch Papst Klemens VII. verliehen 1533; Marchese di Sismano, di Casigliano e Civitella 1629; Marchese di Lajatico (Prov. Pisa) u. d'Orciatico (Prov. Pisa) 1644; Marchese di Giovagallo e di Tresana (Landschaft Lunigiana) 1652; röm. Principe (primog.) di Sismano und Duca (primog.) di Casigliano 23. Juni 1731 durch Lorenzo Corsini (seit 1730 Papst Klemens XII.); Grand von Spanien 1r Kl. 19. Febr. 1732, bestätigt 16. April 1739. — S. Jahrg. 1850, S. 111, und 1860, S. 120.]

Tommaso Corsini, Principe di Sismano, Duca di Casigliano, geb. zu Florenz 28. Febr. 1835, Sohn des Neri Marchese di Lajatico (geb. 13. Aug. 1805, † 1. Dez. 1859) und seiner Gem. Eleonora geb. Marchesa Rinuccini (geb. 28. Aug. 1813, verm. 30. April 1834, † 9. Febr. 1886), folgte seinem Oheim, dem Principe Andrea (geb. 16. Juli 1804, † 5. März 1868); ital. Senator und vorm. Syndikus der Stadt Florenz; verm. zu Rom 3. Okt. 1858 mit — Anna Colonna a. d. H. der Principi Barberini-Colonna, geb. 10. Dez. 1840, PD. der Königin von Italien.

Kinder: 1) Giuliana Corsini, geb. zu Florenz 21. Okt. 1859; verm. zu Florenz 11. Jan. 1882 mit Giovanni Ricasoli-Firidolfi. [Florenz.]

2) Eleonora Corsini, geb. zu Florenz 14. Juli 1861; verm. zu Florenz 14. Juni 1886 mit Lodovico Antinori. [Florenz.]

3) Andrea Carlo Corsini, geb. zu Florenz 3. Juli 1866, Kgl. ital. Unter-Lt. à la suite des Kav.-Rgts „Florenz", Att. bei der ital. Botsch. in St. Petersburg.

4) Beatriee Corsini, geb. zu Mozzete 2. Okt. 1868; verm. zu Florenz 21. Okt. 1889 mit Roberto Conte Pandolfini, kgl. ital. Lt. z. S. [Spezia.]

5) Filippo Enrico Corsini, geb. zu Florenz 18. Nov. 1873, Kgl. ital. Art.-ULt. [. . .]

6) Elisabetta Corsini, geb. zu Castello 8. Juli 1876.

Geschwister.

1. Pietro Francesco Corsini, Marchese di Lajatico, geb. zu Florenz 9. Jan. 1837, Obstlt. u. Großstallmeister Sr. M. des Königs v. Italien [Rom]; verm. zu Castello 3. Okt. 1863 mit — Luisa a. d. H. der Principi Barberini-Colonna, geb. 30. März 1844.

   Sohn: † Neri Corsini (geb. 21. Sept. 1864, † 5. Sept. 1894); verm. zu Rom 22. Juni 1892 mit — Carolina Sforza a. d. H. der Conti di Santa-Fiora, geb. zu Rom 10. März 1871. [Rom.]

2. Natalia Corsini, geb. zu Florenz 26. Dez. 1838, PD. der Königin von Italien; verm. zu Florenz 7. Jan. 1858 mit Paolo Marchese Gentile-Farinola. [Florenz.]

3. † Andrea Neri Corsini, Marchese di Giovagallo (geb. 5. Jan. 1843, † 24. Aug. 1895); verm. zu Florenz 3. Okt. 1868 mit — Beatrice a. d. H. der Conti Bastogi, geb. zu S. Giuliano 6. Sept. 1848. [Florenz.]

   Kinder: 1) Maria Clementina Corsini, geb. zu Florenz 28. Aug. 1869; verm. zu Florenz 14. April 1890 mit Leone Strozzi, Duca di Bagnolo a. d. H. der Principi di Forano.

   2) Eleonora Corsini, geb. zu Florenz 15. Juni 1871; verm. zu

Florenz 21. Sept. 1892 mit Carlo Marchese Calabrini, Kgl. ital. Lt. im Rgt Aosta Nr. 6. [Rom.]

3) Lorenzo Corsini, geb. zu Florenz 15. Okt. 1875.

4. Cino Ernesto Corsini, geb. zu Florenz 30. Nov. 1846, Kgl. ital. Lt. a. D. [Florenz]; verm. zu Florenz 24. April 1871 mit — Luisa, geb. zu Florenz 17. Jan. 1848, des † Cavaliere Orazio Fenzi und der † Emilia Ctessa della Gherardesca Tochter.

Söhne: 1) Ernesto Corsini, geb. zu Florenz 26. Jan. 1872.

2) Emmanuele Corsini, geb. zu Florenz 10. August 1876.

3) Guido Corsini, geb. zu Mozzete 20. Sept. 1879.

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Pr. Tommaso (geb. . . . . 1767, † 6. Jan. 1846) Ehe mit Antoinette Freiin von Waldstätten (geb. 7. März 1781, verm. . . . . 1802, † 10. April 1879).

† Luisa Corsini, s. Nekrolog.

(Smithson = Seymour = Louvain = Percy), s. Northumberland. — (Soleilhas), s. Blacas d'Aulps.

Somerset*

(a. d. H. St. Maur).

[Anglikanisch. — Maiden Bradley, Bath; Berry Pomeroy, Totnes, und Burton Hall, Loughborough. — Aus der Grafschaft Monmouth stammende Familie (lange fälschlich Seymour, entstanden aus St. Maur, genannt), die dort mit William St. Maur 1240 zuerst erscheint; Knight-Baronet 1513; Sir Edward Seymour (Bruder der Jane Seymour, Gem. Heinrichs VIII., † 22. Jan. 1552), wurde Viscount Beauchamp 5. Juni 1536, Earl of Hertford 18. Okt. 1537, Baron Seymour of Hache 1546 und Duke of Somerset (engl. Grafschaft) 1546, enthauptet und seine Titel für erloschen erklärt 22. Jan. 1552; sein ältester Sohn Edward wurde Baron Beauchamp und Earl of Hertford 1558, dessen Enkel wurde Marquess of Hertford 3. Juni 1640 (erloschen 1675); Wiederherstellung der Titel Baron Seymour of Hache und Duke of Somerset 13. Sept. 1660, bestätigt 23. Nov. 1750 — alles im Peerage von England. — S. Jahrg. 1885, S. 341, 1895, S. 537.]

Algernon St. Maur, 15. Duke of Somerset, geb. zu Bath 22. Juli 1846, Sohn des 14. Duke Algernon (geb. 22. Dez. 1813, † 2. Okt. 1894), folgte seinem Vater; ehem. Lt. der 60. Rifles; verm. zu London 5. Sept. 1877 mit — Susan Margaret, geb. zu London 13. Nov. 1850, des Charles Mackinnon Tochter.

Brüder.

1. Lord Percy St. Maur, geb. zu Maiden Bradley 11. Nov. 1847, ehem. Maj. im 1. Bat. Rl Fusiliers. [Westtingworth, Bedford.]

2. Lord Ernest St. Maur, geb. zu Maiden Bradley 11. Nov. 1847. [London.]
3. Lord Edward St. Maur, geb. zu Maiden Bradley 7. Febr. 1849, ehem. Lt. der 60. Rifles [. . . .]; verm. zu Mysore 20. Aug. 1879 mit — Lillian, geb. zu Bath 19. Jan. 1861, des John Stanhope Tochter.

Mutter.

vw. Duchess Horatia Isabella Harriet, geb. zu Hannover 21. Juni 1820, des John Philipp Morier, ehem. brit. Geschäftsträgers, Tochter, verm. zu London 17. Mai 1845. [Berkeley Square, London.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des 11. Duke Edward (geb. 24. Febr. 1775, † 15. Aug. 1855) erster Ehe mit Lady Charlotte Douglas-Hamilton a. d. H. der Dukes of Hamilton (geb. 27. Febr. 1778, verm. 24. Juni 1800, † 10. Juni 1827).

† Edward St. Maur, 12. Duke (geb. 20. Dez. 1804, † 28. Nov. 1885); verm. 10. Juni 1830 mit Jane Georgiana Sheridan (geb. 13. Sept. 1811, † 14. Dez. 1884).

Töchter: 1) Lady Jane Hermione St. Maur, geb. zu . . . . 1. Jan. 1832; verm. zu Burton Hall 26. Okt. 1852 mit Sir Frederick Ulric Graham, 3. Bt., von Netherby († 8. März 1888). [London, 32 Pont Str., und Netherby, Carlisle.]

2) Lady Ulrica Frederica Jane St. Maur, geb. zu Burton Hall 12. Jan. 1833; verm. zu London 1. Juni 1858 mit Lord Henry Thynne a. d. H. der Marquesses of Bath. [30 Grosvenor Gardens, London SW.]

3) Lady Helen Guendolen St. Maur, geb. zu Burton Hall 14. Nov. 1846; verm. zu London 2. Aug. 1865 mit Sir John William Ramsden, Bt. [6 Upper Brook Str., London W; Byram, Ferry Bridge; Longley Hall, Huddersfield; Bulstrode Park, und Ardverikie, Kingussie, Schottland.]

(Somerset), s. Beaufort. — Sonnino, s. Colonna. — Sora, s. Boncompagni-Ludovisi.

Soragna*

(a. d. H. Meli-Lupi).

[Katholisch. — Parma und Soragna. — (Die Lupi sollen schon am Ende des XII. Jahrhunderts Signori di Soragna [Borgo San Donnino, Parma] mit markgräflichem Titel gewesen sein. Vermutlicher Ahnherr: Guido Lupo, Podestà von Parma 1201; sicher scheint, daß das Marchesato di Soranea [Soragna] an Ugoloti und Raymondo de Lupis 12 Cal. Octobris [20. Sept. 1347] verliehen wurde;

Lehn-, Ritter- und Wappenbrief mit der Erlaubnis, den Kais. Adler über dem Stammwappen anzubringen, d. d. Mantua 10. April 1530 [von Kaiser Karl V.]) — Der Familie Meli vermutlicher Ahnherr ist Mercadino Meli, Senator von Cremona 1092; Verschmelzung beider Familien nach Erlöschen der Lupi und Annahme des Namens Meli-Lupi, Marchesi di Soragna, im XVI. Jahrh.; Bestätigung des dem Giampaolo Meli-Lupi durch Kaiser Leopold I. verliehenen (jedoch nicht zur Ausfertigung gelangten) Reichs-Fürstenstandes in der Primogenitur der männl. Descendenz und im Falle ihres Erlöschens mit dem Übergang auf den nächsten Seitenverwandten des Geschlechts mit den Präd. „Hochgeboren", „Ew. Liebden" und „Lieber Oheim", Wappenvermehrung und Verleihung des Münzrechts durch Kaiser Joseph I. d. d. Wien 4. Aug. 1709. — S. Jahrg. 1895, S. 539.]

Diofebo Meli-Lupi, Fürst des Röm. Reichs und Principe di Soragna, geb. zu Parma 27. Okt. 1808, Sohn des Fürsten Casimiro (geb. 15. Aug. 1769, † 5. Febr. 1865) und seiner Gem. Anna geb. Grillo a. d. H. der Duchi di Mondragone (geb. . . . . 1774, verm. . . . . , † 2. Febr. 1842), folgte seinem Vater; ehem. Hzgl. Parmes. Khr, Obstlt. a. D., EKr des Malt.-O.; verm. zu Mailand 5. April 1837 mit Antonietta Greppi a. d. H. der Conti di Bussero e Corneliano (geb. 14. Nov. 1818, † 15. Aug. 1893).

Kinder: 1) Marchese Bonifacio, geb. zu Parma 2. Dez. 1839 [Genua]; verm. zu Genua 16. Febr. 1870 mit — Anna Rob. Rivarola, geb. 15. Jan. 1846.

Kinder: (1) Diofebo, geb. zu Parma 3. Dez. 1870, Kgl. ital. Lt. im Florentiner Kav.-Rgt Nr. 9. [Mailand.]

(2) Antonietta, geb. zu Parma 23. Jan. 1872; verm. zu Parma 20. April 1896 mit Dr. jur. Luigi Albertoni a. d. H. der Conti di Val di Scalve. [Mailand.]

(3) Negrone, geb. zu Parma 20. Jan. 1874. [Parma.]

2) Marchese Luigi Lupo, Conte Tarasconi, geb. 2. Febr. 1843 [Parma]; verm. zu Mailand 1. Febr. 1873 mit — Luisa Rob. Melzi, geb. 18. Aug. 1854.

Söhne: (1) Camillo, geb. zu Mailand 24. Dez. 1873, Kgl. ital. Mar.-Lt. [Livorno.]

(2) Antonio, geb. zu Mailand 23. Jan. 1884.

3) Anna Maria, geb. zu Parma 29. Mai 1849; verm. zu Parma mit Giacomo Baron Ferrari-Pelati. [Parma.]

4) Marchese Guido Maria, geb. zu Parma 6. April 1857, Dr. jur., ital. VK. zu Triest und Lt. der Res.

Geschwister.

1. † Marchese Domenico (geb. 24. Dez. 1809, † .. Juli 1872); verm. zu . . . . mit Giustina dei Conti Piovene-Porto-Godi (geb. 12. Dez. 1812, † 1. Nov. 1894).

Sohn: Goffredo, geb. zu Parma 24. April 1834. [. . . .]

2. † Bonifacio, s. Nekrolog.

3. Clelia, geb. zu Parma . . . ., Nonne. [. . . .]

4. Marchese Guido Pio, geb. zu Parma 1. Nov. 1815, K. u. K. Oberst a. D.; verm. zu Mantua . . . . mit Luisa a. d. H. der Conti Bessa-Negrini (geb. 1. Nov. 1824, † 8. Dez. 1887).

Sohn: Giampaolo, geb. zu Parma 14. Jan. 1857, Khr des

Hzgs von Parma [Schwarzau am Steinfeld, NOesterr.]; verm. zu Formigine, Modena, 9. Aug. 1894 mit — Giulia Tacoli a. d. H. der Marchesi Tacoli di S. Possidonio, geb. 20. Sept. 1863.

5. Placida, geb. zu Parma . . . .; verm. zu Modena mit Antonio Boschetti, Conte di S. Cesario († . . . .). [. . . .]

(Spencer-Churchill), s. Marlborough. — Spinosa, s. Ruffo. — (Sumarokow-Elston), s. Jussupow B. — (Stewart-Murray), s. Atholl. — Stigliano, s Colonna. — (Strozzi), s. Forano. — (Suchet), s. Albufera. — Sueca, s. Ruspoli.

Sulkowski.

[Katholisch. — Alexander Joseph Sulkowski (geb. 15. März 1695, † 22. Mai 1762), wurde RGraf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Neustadt 22. Aug. 1733; böhm. Inkolat 20. Sept. 1733; böhm. Fürst (primog.) mit dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" 18. März 1752; Erh. der StHschaft Bielitz (Bielsk, s. unten) zum Fürstentum 19. März 1752; RFürst (primog.) mit Wappenvermehrung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 17. April 1752; Ausdehnung des RFürstenstandes als eines unbeschränkt vererblichen d. d. Wien 5. Aug. 1754; böhm. Herzog von Bielitz (primog.) und Verleihung des unbeschränkt vererbenden böhm. Fürstenstandes für die Nachgebornen 2. Nov. 1754; poln. Anerkennung 1774 für die Söhne des Obigen, von denen die zwei jüngsten Stammväter der folgenden Linien wurden. — S. Jahrg. 1851, S. 201.]

I. Linie: Herzöge zu Bielitz,

s. Jahrg. 1895, S. 541.

II. Linie.

[Wohnsitz: Schloß Reisen bei Lissa in der preuß. Provinz Posen. — Stifter: Fürst Anton (geb. 11. Juni 1735, † 16. Jan. 1796); preuß. Verleihung des unbeschränkt vererbenden Prädikats „Durchlaucht" d. d. Berlin 4. Nov. 1819; Besitz: das im J. 1775 errichtete, am 16. Jan. 1783 bestätigte Fideikommiß Reisen in den Kreisen Lissa und Rawitsch und hiermit in Verbindung erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 220.]

Anton Stanislaus Fürst Sulkowski, geb. zu Reisen 6. Febr. 1844, Sohn des Fürsten August (geb. 13. Dez. 1820, † 20. Nov. 1882) und seiner Gem. Marie geb. Gfn von Mycielin-Mycielska (geb. 23. Juli 1822, verm. 23. Jan. 1843, † 5. Sept. 1891), folgte seinem Vater; Ordinat von Reisen und erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh.; verm. zu

Brüssel 3. Sept. 1872 mit Emma (geb. 22. Sept. 1852, † 28. Okt. 1877), des Anatole Conde de Sanches Alcántara, Granden von Spanien, und der Pauline Franziska geb. Baronin von Villegas-Pellenberg Tochter.

Söhne: 1) Pr. Alexander, geb. zu Reisen 18. Sept. 1873.
2) Pr. Franz, geb. zu Reisen 4. Okt. 1874.

Sulmona, s. Borghese. — Summonte, s. Colonna.

Sutherland*

(a. d. H. Leveson-Gower).

[Anglikanisch. — Stafford House, London SW; Trentham, Staffordshire; Dunrobin Castle, Sutherland, House of Tongue, Sutherland, und Lilleshall, Shropshire. — Englische Familie, deren ununterbrochene Stammreihe mit Lawrence Gower 1312 beginnt; Sir Thomas Gower wurde Baronet 2. Juni 1620; Annahme des Namens Leveson-Gower infolge der Heirat des Sir Thomas Gower mit Frances, der Erbin des Sir John Leveson, um 1670; Baron Gower of Stittenham im Peerage von England 16. März 1702; der 2. Lord John wurde Viscount Trentham of Trentham und Earl Gower 8. Juli 1746; der 2. Earl Granville wurde Marquess of Stafford 1. Mai 1786; Duke of Sutherland (schottische Grafschaft) infolge der Heirat des 2. Marquess George Granville mit Elizabeth Countess of Sutherland und Baroness of Strathnaver im Peerage von Schottland 28. Jan. 1833 — alles im Peerage von Großbritannien. — S. Jahrg. 1877, S. 314.]

Cromartie Leveson-Gower, 4. Duke of Sutherland, geb. zu London 20. Juli 1851, Sohn des 3. Duke George (geb. 19. Dez. 1828, † 22. Sept. 1892) und seiner ersten Gem. Anne, 4. Countess of Cromartie (im eigenen Recht), geb. Mackenzie (geb. 21. April 1829, verm. 27. Juni 1849, † 25. Nov. 1888), folgte seinem Vater; Lord-Lt. von Sutherland, Ehrenoberst der Stafford Yeomanry Cavalry, ehem. Lt. der 2. Life Guards; verm. zu London 20. Okt. 1884 mit — Lady Millicent Fanny St. Clair-Erskine, geb. zu Dysart House 20. Okt. 1867, des Robert Erskine, 4. Earls of Rosslyn, und der Blanche vw. Hon. Maynard, geb. Fitzroy a. d. H. der Dukes of Grafton Tochter.

Kinder: 1) George Granville Sutherland Leveson-Gower, Marquess of Stafford, geb. zu Trentham 29. Aug. 1888.
2) Lord Alistair St. Clair Leveson-Gower, geb. zu Lilleshall 24. Jan. 1890.
3) Lady Rosemary Millicent Leveson-Gower, geb. zu Dunrobin Castle 9. Aug. 1893.

Bruder.

† Francis Leveson-Gower, 5. Earl of Cromartie (geb. 3. Aug. 1852, † 24. Nov. 1893); verm. zu London 2. Aug. 1876 mit — Hon. Lilian Janet Macdonald, geb. zu Armadale 21. Jan. 1856, des

† Godfrey Macdonald, 4. Lords Macdonald, und der Maria geb. Wyndham Tochter; wiederverm. zu London 7. Nov. 1895 mit Reginald Cazenove. [Newhall und Cromartie.]

Töchter: 1) Lady Sibell Lilian Mackenzie Leveson-Gower, 6. Countess of Cromartie, Viscountess Tarbat of Tarbat, Baroness Castlehaven of Castlehaven, und Baroness Macleod of Castle Leod (seit 4. März 1895), geb. zu London 14. Aug. 1878.

2) Lady Constance Leveson-Gower, geb. zu Newhall 19. Jan. 1881.

Stiefmutter.

vw. Duchess Mary Caroline, geb. zu Oxford . . . ., vw. (Arthur, † 1884) Blair, des Rev. Richard Michell, DD., Tochter; verm. zu Dunedin, Florida, 4. März 1889. [House of Tongue.]

Vaters-Brüder

aus des 2. Duke George (geb. 8. Aug. 1786, † 28. Febr. 1861) Ehe mit Lady Harriet Howard a. d. H. der Earls of Carlisle (geb. 21. Mai 1806, verm. 27. Mai 1823, † 27. Okt. 1868).

1. † Lord Albert Leveson-Gower (geb. 21. Nov. 1843, † 23. Dez. 1874); verm. zu London 19. März 1872 mit — Grace Emma, geb. zu Albyns . . . . 1842, des Sir Thomas Abdy, 1. Bts von Albyns, und der Hariot geb. Alston Tochter. [50 Pont Str., London SW.]

   Sohn: Frederick Neville Leveson-Gower, geb. zu London 31. Mai 1874.

2. Lord Ronald Charles Leveson-Gower, geb. zu London 2. Aug. 1845, ehem. MP., Beirat der National Gallery. [Stafford House, London SW.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des 1. Duke George (geb. 9. Jan. 1758, † 19. Juli 1833) Ehe mit Elizabeth Countess of Sutherland (im eigenen Recht) (geb. . . . ., verm. 4. Sept. 1785, † 29. Jan. 1839).

† Lord Francis Leveson-Gower (nimmt mit kgl. Lizenz 1833 den Familiennamen Egerton an), seit 6. Juli 1846 1. Earl of Ellesmere und Viscount Brackley im Peerage von England (geb. 1. Jan. 1800, † 18. Febr. 1857); verm. 18. Juni 1822 mit Harriet Greville (geb. . . . ., † 17. April 1866).

Kinder: 1) † George Egerton, 2. Earl of Ellesmere (geb. 15. Juni 1823, † 19. Sept. 1862); verm. zu London 29. April 1846 mit — Lady Mary Louisa Campbell, geb. zu Stackpole Court 7. Jan. 1825, des John Campbell, 1. Earls of Cawdor, und der Lady Elizabeth Thynne a. d. H. der Marquesses of Bath Tochter. [Burwood House, Cobham, Surrey.]

   Söhne: (1) Francis Charles Granville Egerton, 3. Earl of Ellesmere, geb. zu London 5. April 1847, Oberst der Duke of Lancasters Own Yeom. Cav. [Bridgewater House, London SW; Worsley Hall, Manchester und Manor House, Brackley, Northampton]; verm. zu London 9. Dez. 1868 mit — Lady Catherine Louisa Phipps, geb. zu Mulgrave Castle 31. Jan. 1850, des George Phipps, 2. Marquess of Normanby, und der Laura geb. Russell Tochter.

Kinder: [1] Lady Mabel Laura Egerton, geb. zu Worsley Hall 16. Dez. 1869.
[2] Lady Alice Constance Egerton, geb. zu Worsley Hall 12. Nov. 1870.
[3] Lady Beatrice Mary Egerton, geb. zu Manor House 5. Nov. 1871; verm. zu Knightsbridge 5. Aug. 1896 mit George Kemp, MP., von Beechwood, Rochdale.
[4] John Francis Granville Scrope Egerton, Viscount Brackley, geb. zu Worsley Hall 14. Nov. 1872, Hptm. im 3. Bat. Royal Scots. [Bridgewater House, London SW.]
[5] Hon. Francis William George Egerton, geb. zu Worsley Hall 4. Dez. 1874.
[6] Hon. Thomas Henry Frederick Egerton, geb. zu Worsley Hall 10. Sept. 1876.
[7] Lady Catherine Augusta Victoria Egerton, geb. zu Worsley Hall 2. Dez. 1877.
[8] Hon. Wilfrid Charles William Egerton, geb. zu Worsley Hall 21. Sept. 1879.
[9] Lady Leila Georgiana Egerton, geb. zu Worsley Hall 23. Dez. 1881.
[10] Lady Helen Constance Egerton, geb. zu Worsley Hall 24. Sept. 1884.
[11] Hon. Reginald Arthur Egerton, geb. zu London 6. Juli 1886.

(2) † Hon. Alfred Egerton (geb. 6. Febr. 1854, † 25. Sept. 1890); verm. zu London 28. April 1881 mit — Isabella Corisande Gertrude, geb. zu London . . . ., des Hamilton Gorges, von Kilbrew, Tochter. [Kilbrew, Meath.]

2) † Hon. Francis Egerton (geb. 15. Sept. 1824, † . . Dez. 1895); verm. zu London 26. Sept. 1865 mit — Lady Louisa Cavendish a. d. H. der Dukes of Devonshire, geb. 16. März 1835. [St. George's Hill, Weybridge, Surrey.]

Kinder: (1) William Francis Egerton, geb. zu London 1. März 1868, Lt. a. D. [London]; verm. zu London 7. Aug. 1894 mit — Lady Alice Osborne a. d. H. der Dukes of Leeds, geb. 17. Mai 1869.
(2) Frederick Greville Egerton, geb. zu London 15. April 1869, Lt. RN., ehem. Mar.-Att. [. . . .]
(3) Blanche Harriet Egerton, geb. zu London 27. Juni 1872.
(4) Dorothy Charlotte Egerton, geb. zu Lismore Castle 6. Okt. 1874.
(5) Christiane Mary Egerton, geb. zu London 17. Juni 1876.

3) † Hon. Algernon Egerton (geb. 31. Dez. 1825, † 14. Juli 1891); verm. zu London 22. Jan. 1863 mit — Alice Cavendish a. d. H. der Dukes of Devonshire, geb. 18. Juni 1837. [3 Belgrave Place, London.]

Kinder: (1) Margaret Louisa Egerton, geb. zu London 15. Juli 1864.
(2) Blanche Susan Egerton, geb. zu Worsley Old Hall 15. Dez. 1865.
(3) Catherine Alice Egerton, geb. zu London 24. Juli 1867.

(4) George Algernon Egerton, geb. zu Worsley Old Hall 1. Dez. 1870, Lt. der 19. (Prinzeß of Wales's Own) Hussars. [Bangalore.]
(5) Violet Eleanor Egerton, geb. zu London 24. Juni 1872.
(6) Mary Florence Egerton, geb. zu Worsley Old Hall 17. Sept. 1874.
(7) Evelyn Harriet Egerton, geb. zu Worsley Old Hall 3. Nov. 1879.

4) † Hon. Arthur Egerton (geb. 6. Febr. 1829, † 25. Febr. 1866); verm. zu London 2. Juni 1858 mit — Helen, geb. zu London . . . . 1837, des Martin Tucker Smith, MP., Tochter; wiederverm. zu London 15. Juli 1875 mit William Gascoigne, Oberst der Scots Guards. [London, ...]

Kinder: (1) Granville George Algernon Egerton, geb. zu London 10. Mai 1859, Kpt. der Seaforth Highlanders, Adj. des Gouv. von Malta. [La Valetta.]
(2) Cecil Martin Egerton, geb. zu London 2. Dez. 1860. [London.]
(3) Louisa Blanche Egerton, geb. zu London 13. Mai 1862; verm. zu London 14. Aug. 1888 mit John Jameson. [Glen Lodge, Sligo.]
(4) Claud Francis Arthur Egerton, geb. zu London 23. Jan. 1864, Lt. im Bengal-Nagpur Railway Volunteer Rifle Corps. [Jellasore, Indien.]
(5) Arthur Frederick Egerton, geb. zu London 15. Jan. 1866, Hptm. im 1. Bat. Cameron Highlanders. [Gibraltar.]

5) Lady Alice Harriet Frederica Egerton, geb. zu Trentham 10. Okt. 1830; verm. zu London 25. Juli 1854 mit George Henry Byng, 3. Earl of Strafford &c. [5 St. James' Sq., London SW, und Wrotham Park, Barnet.]

Swiatopolk-Czetwertyński.

[Kleinrussisches Fürstengeschlecht; polnische Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Lublin 5. Juni 1569; die folgenden Linien stammen von Wassili und Fiedor, Söhnen des Fürsten Fiedor (1495). — S. Jahrg. 1888, S. 275.]

I. Linie der Alten Czetwertnia.

[Gemeinsamer Stammvater: Fürst Wenzel († 1694), von dessen 3 Enkeln, Söhnen des Fürsten Gabriel († 1740) die folgenden Äste stammen. — S. Jahrg. 1890, S. 275 u. 276.]

1. Ast.

[Katholisch. — Horyngród in Wolynien. — Stammvater: Fürst Ladislaus, Starost von Utaikow († 1785).]

Heliodor Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Horyngród . . . . 1816, Sohn des Fürsten Martin Alexander (geb. . . . ., † . . . . 1825) und seiner Gem. Bibiane geb. Chmielowska (geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . .); verm. zu Marianówka . . . . 1845 mit — Amalie Gfn Stadnicka, geb. zu Marianówka . . . . .

Töchter: 1) Przss. Stanislasse, geb. zu Horyngród . . . . 1845; verm. zu Horyngród mit Wenzel Mazaraki auf Krasnopol. [Krasnopol.]

2) Przff. Auguste, geb. zu Obarów . . . . 1848; verm. zu Horyngród . . . . 1870 mit Janusz Fürsten Swiatopolk-Czetwertyński (s. 2. Ast).
3) Przff. Octavia, geb. zu Obarów . . . . 1850; verm. zu Horyngród . . . . mit August Mazaraki († 31. Mai 1881) auf Rybczynce. [Rybczynce.]

Bruder.

Pr. Edmund, geb. zu Horyngród . . . . 1818 [Pohoryłe]; verm. zu Marianówka . . . . 1848 mit — Camilla Gfn Stadnicka, geb. zu Marianówka . . . . 1828.

Söhne: 1) Pr. Olgerd, geb. zu Pohoryłe . . . . 1848 [Pohoryłe]; verm. zu . . . . 1883 mit — Antoinette Sagatowska, geb. zu . . . .
2) Pr. Witold, geb. zu Pohoryłe . . . . 1850 [Daszów]; verm. zu Daszów . . . . . 1882 mit — Marie geb. Gfn Potocka, geb. zu . . . . ., vw. Gfn (Adam, † 1878) Rzewuska.
3) Pr. Eduard, geb. zu Pohoryłe . . . . 1853 [. . . .]; verm. zu Łabuń . . . . 1885 mit — Sophie, geb. zu Onaczkowce . . . . 1864, des Jan de Beyzym und der Olga Gfn Stadnicka Tochter.
4) Pr. Richard, geb. zu Pohoryłe . . . . 1855.

2. Ast.

[Katholisch. — Płoska und Obarów in Wolynien. — Stammvater: Fürst Swiatoslaw († 1759).]

Janus Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Płoska . . . . 1842, Sohn des Fürsten Eustach (geb. . . . . 1803, † . . Juli 1884) und dessen Gem. Julia geb. Jaroszyńska (geb. . . . . 1815, verm. . . . . 1831, † . . . . 1878), Herr der Güter der Alten Czetwernia und der Güter Obarów u. Łobaczowka; verm. zu Horyngród . . . . 1870 mit — Auguste Przff. Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. . . . . 1848 (s. 1. Ast).

Geschwister.

1. Przff. Olga Eva, geb. zu Płoska 9. Dez. 1833; verm. I) zu Paris . . . . 1856 mit August Pr. Swiatopolk-Czetwertyński († . . . . 1861, s. unten); II) zu Paris . . . . 1863 mit Ladislaus Grafen Poniński, Kgl. ital. Gen.-Lt. und Gen.-Adj. des Königs. [Florenz.]
2. Przff. Anna Celina, geb. zu Płoska . . . . 1841; verm. zu Paris 29. April 1868 mit Louis Roy de Loulay. [Paris.]
3. Pr. August, geb. zu Płoska . . . . 1845. [Płoska.]

Vatersbruder

aus des Großvaters, des Fürsten Martin (geb. . . . . 1762, † . . . . 1833) Ehe mit Gfn Ledochowska (geb. . . . . 1770, verm. . . . . 1792, † . . . . 1840).

† Pr. August (geb. . . . . 1815, † . . . . 1861); verm. zu . . . . 1856 mit — Olga Przff. Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. . . . . 1835 (s. o.).

3. Ast.

[Griechisch-orthodox u. katholisch. — Moskau. — Stammvater: Fürst Wladimir, Starost von Utaikow († 1750); Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senats-Deputation des Kgr. Polen 1822; kaiserl. russische Bestätigung desselben 1845.]

Boris Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Moskau 4. Febr. 1849, Sohn des Fürsten Wladimir (geb. . . . ., † 12. Nov. 1859)

[Ussensk bei Moskau]; verm. zu . . . . 1885 mit Wera Kassakow (geb. . . . . , † 24. Aug. 1890).

Töchter: 1) Prinzessin Eudoxia Borissowna, geb. . . . . .
2) Prinzessin Nadeshda Borissowna, geb. . . . . .

Bruder.

Prinz Sergius, geb. zu Moskau 15./27. Juni 1853 [. . . .]; verm. I) zu Nizza 5. Sept. 1876 mit Katharina Schupinsky (geb. 19. Mai 1858, geschieden 1882); II) zu Moskau . . . . 1885 mit — Alexandrine Jessipow, geb. zu . . . .

Vaters-Schwestern

aus des Großvaters, des Fürsten Boris (geb. . . . . 1786, † . . . . 1866) Ehe mit Prinzessin Gagarin (geb. . . . . 1804, verm. . . . . 1821, † . . . . 1880).

1. Prinzessin Nadeshda, geb. zu Moskau 21. Okt. 1823; verm. zu . . . . mit Alexis Fürsten Trubetzkoi († . . . . 1855); EO. Ihrer Maj. der Kaiserin von Rußland. [. . . .]
2. Prinzessin Prascovia, geb. zu Moskau 14. Okt. 1825; verm. zu . . . . mit Sergius Fürsten Schtscherbatow († . . . . 1871). [. . . .]
3. † Prinzessin Vera, s. Nekrolog.
4. Prinzessin Natalie, geb. zu Moskau 9. April 1828; verm. zu . . . . mit Dmitri Fürsten Schahowskoy († . . . . 1850). [. . . .]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Anton (geb. . . . . 1748, † Mai 1794) Ehe mit Gfn Chokoniewska (geb. . . . . 1774, verm. . . . . 1792, † . . . . 1844).

† Prinz Konstantin Anton (geb. . . . . 1793, † .. Dez. 1871); verm. . . . . mit Karoline Prinzessin Swiatopolk-Czetwertyńska (geb. . . . . , † . . . . 1859).

Sohn (kath.): Prinz Stanislaus, geb. zu Wilna . . . . 1838, Khr Sr. Maj. des Kaisers von Rußland [Skidel im Gouv. Grodno]; verm. zu Warschau . . . . . 1874 mit Marie Gfn von dem Broele gen. Plater (geb. 13. Nov. 1845, † 9. März 1895).

Kinder: (1) Prinz Konstantin Maria Joseph, geb. zu Skidel 4. Sept. 1875.
(2) Prinzessin Marie Karoline Josephe, geb. zu Skidel 1876; verm. zu Warschau 20. Juli 1895 mit Stephan Dembinski. [Krakau.]
(3) Prinzessin Hedwig Maria, geb. zu Skidel 1878.
(4) Prinzessin Stephanie, geb. zu Skidel 1879.

II. Linie der Neuen Czetwertnia zu Borowicze.

[Katholisch. — Warschau und Milanów im Gouv. Siedlce. — Gemeinsamer Stammvater: Fürst Ludwig († . . . .); die folgenden Äste stammen von 2 Söhnen des Fürsten Felix Stephan († 1756).]

1. Ast.

[Stammvater: Fürst Janusz Thomas († . . . .).]

Stephan Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Komargród . . . . 1846, Sohn des Fürsten Ladislaus (geb. 1806, † 1870), ehem. türk. Offizier. [Tahiti.]

Bruder.

† Pr. Emanuel (geb. 24. Dez. 1850, † 6. Juli 1895); verm. zu Żyżyn bei Lublin 5. Juni 1888 mit — Maria Wessel, geb. zu Żyżyn .... 1855. [Stefanówka.]

Töchter: 1) Przss. Sophie, geb. zu Warschau .... 1889.
2) Przss. Honorine, geb. zu Dronzgow .... 1891.

Mutter.

vw. Fürstin Honorine, geb. Gfn Olizar, geb. zu Rafałówka .... 1824; verm. zu .... 1845. [Lemberg.]

Vatersbrüder

aus des Großvaters, des Fürsten Ludwig (geb. .... 1775, † .... 1844) Ehe mit Idalie Grocholska (geb. .... 1782, verm. .... 1804, † .... 1846).

1. † Pr. Boris (geb. .... 1808, † .... 1863); verm. zu Żytomir 1836 mit — Narzissa Gfn Olizar, geb. zu Rafałówka .... 1816. [Dresden.]
   Tochter: Przss. Hedwig, geb. zu Komargród .... 1842; verm. zu Dresden .... 1862 mit Stanislaus Karski († .... 1890). [Włostow.]
2. † Pr. Calixt (geb. 26. Okt. 1809, † 29. Aug. 1888); verm. .... 1836 mit Sophie Kropinska (geb. ...., † .... 1839).
   Sohn: Pr. Wladimir, geb. zu Woronczyn 26. Sept. 1837 [Warschau, 30 Krakauvorstadt, und Milanów]; verm. zu Lemberg 10. Juli 1872 mit — Marie Gfn Uruska, geb. zu ... 10. Juli 1853.
   Kinder: (1) Pr. Severin Franz Calixt, geb. zu Warschau 18. April 1873.
   (2) Pr. Wladimir Felix, geb. zu Warschau 9. Juni 1874.
   (3) Przss. Sophie Hermance Calixte, geb. zu Milanów 15. Mai 1875.
   (4) Pr. Ludwig Rudolf, geb. zu Milanów 12. Jan. 1877.
   (5) Przss. Marie Angela Severine, geb. zu Milanów 6. Juli 1880.
   (6) Przss. Wanda Hedwig Marie, geb. zu Warschau 10. April 1890.
3. † Pr. Ludwig (geb. .... 1812, † .. Febr. 1880); verm. zu Wien .... 1869 mit — Helene von Janke, geb. zu .... [Wien.]

2. Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stammvater: Fürst Anton Nepomuk († 1830).]

† Fürst Gottfried († .... 1844); verm. .... 1818 mit Marie Gfn von dem Broele gen. Plater (geb. .... 1787, † 15. Juni 1825) auf Hołotowczyzna.

Tochter: Przss. Emilie, geb. zu .... 20. Okt. 1819; verm. zu .... 24. Aug. 1835 mit Georg Pr. zu Sayn-Wittgenstein-Ludwigsburg († 21. März 1857).

Syrmien, s. Odescalchi.

Talleyrand und Sagan*.

[Katholisch. — Sagan in Preuß.-Schlesien, Valençay im franz. Dep. de l'Indre und Paris, 1 Rue Royale. — Ahnherr: Hélie Talleyrand, Seigneur de Grignols (Dep. Dordogne) 1199, der als ein jüngerer Sohn des Hélie V. Comte de Périgord (1166—1205) betrachtet wird; Erhebung der Hschaft Grignols zur Grafschaft 1613; Annahme des Namens Périgord um 1750; Charles Maurice de Talleyrand-Périgord (geb. 13. Febr. 1754, † 17. Mai 1838) wurde franz. Prince (primog.) de Benevent 5. Juni 1806, neapolit. Duca (primog.) di Dino (?) 9. Nov. 1815, franz. Duc (primog.) de Talleyrand 31. Aug. 1817 und franz. Duc (primog.) de Dino 2. Dez. 1817; Erwerbung der Hschaft Valençay (s. oben) um 1800; Ererbung des preuß. Lehen-Frsts Sagan (s. oben) infolge der Heirat des Edmund Duc de Talleyrand mit Dorothea, des † Peter Herzogs von Kurland, Semgallen und Sagan Tochter, und Verleihung des Titels Herzog zu Sagan durch kgl. preuß. Bestätigung vom 6. Jan. resp. 16. Mai 1845 und vom 19. Sept. 1862. — S. Jahrg. 1836, S. 241; 1848, S. 222, u. 1893, S. 474.]

Napoléon Louis de Talleyrand-Périgord, Duc de Talleyrand et de Valençay, Herzog zu Sagan, geb. zu Paris 12. März 1811, Sohn des 2. Duc Edmond (geb. 2. Aug. 1787, † 14. Mai 1872) und seiner Gem. Dorothea geb. Przss. von Kurland, Semgallen und Sagan (geb. 21. Aug. 1793, verm. 22. April 1809, † 19. Sept. 1862); folgte seinem Vater in dem Besitz der 2. Linie des Hauses Talleyrand-Périgord und seiner Mutter in dem Besitz des Fürstentums Sagan; Rr des O. vom GVließ, des Schw. AO. mit Kette, des Malt.-O. ꝛc.; verm. I) zu Paris 26. Febr. 1829 mit Alix (geb. 13. Okt. 1810, † 13. Sept. 1858), des † Anne Duc de Montmorency Tochter; II) zu Paris 4. April 1861 mit Pauline geb. de Castellane (geb. 6. Juli 1823, † 9. März 1895), des † Marschalls Boniface Comte de Castellane und der † Louise geb. de Greffulhe Tochter, vw. Gfn (Maximilian, † 19. Jan. 1859) von Hatzfeldt.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Caroline Valentine de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 12. Sept. 1830; verm. zu . . . . 25. März 1852 mit Charles Vicomte d'Etchegoyen. [. . . .]

2) Charles Guillaume Frédéric Boson Prinz von Sagan, geb. zu . . . . 7. Mai 1832, ERr des Malt.-O. [Paris, 1 Rue Royale]; verm. zu Paris 2. Sept. 1858 mit Jeanne Marguerite (geb. zu . . . ., getrennt . . . .), des Antoine Baron Seillière und der Camille Zora geb. Seillière Tochter. [Paris, 57 Rue St. Dominique.]

Söhne: (1) Marie Pierre Camille Louis Elie de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 23. Aug. 1859, ehem. franz. Art.-Off. [Paris.]

(2) Paul Louis Marie Archambauld Boson de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 20. Juli 1867. [Paris, 57 Rue St. Dominique.]

3) Nicolas Raoul Adalbert de Talleyrand-Périgord, Duc de Montmorency, geb. zu Paris 20. März 1837; verm. zu Paris 4. Juni 1866 mit Carmen (geb. . . . . 1847, † 24. Nov. 1880), des Alexander Maria Juan Aguado Marqués de Las Marismas del Guadalquivir und der Emilie Clara geb. Mac Donell Tochter.

Sohn: Napoléon Louis Eugène Alexandre Anne Emmanuel de Talleyrand-Périgord, geb. zu Paris 22. März 1867, franz. Kav.-Lt. [Paris]; verm. zu Paris 1. Juli 1891 mit — Anne de Rohan-Chabot, geb. 10. April 1873, des Alain Duc de Rohan Tochter.

b) **2r Ehe:** 4) Marie Dorothée Louise Valençay Talleyrand de Talleyrand-Périgord, geb. zu Valençay 17. Nov. 1862; verm. zu Sagan 6. Juli 1881 mit Karl Egon Erbpr., jetzigem Fürsten zu Fürstenberg.

Bruder.

† Alexandre Marquis de Talleyrand-Périgord (geb. 15. Dez. 1813, Duc de Dino bis 25. Jan. 1887; † 9. April 1894); verm. 8. Okt. 1839 mit Valentine de Sainte-Aldegonde (geb. 29. Mai 1820, † 23. Sept. 1891).

Söhne: 1) Charles Maurice Camille de Talleyrand-Périgord, Duc de Dino (durch Zession seines Vaters vom 25. Jan. 1887), geb. zu Paris 25. Jan. 1843 [Schl. Montmorency, Seine-et-Oise]; verm. I) zu Nizza 18. März 1867 mit Elizabeth (geb. 12. Nov. 1847, geschieden 11. Aug. 1886), des Joseph David Beers Curtis zu New York und der † Elizabeth geb. Shipton-Giles Tochter; II) zu Paris 25. Jan. 1887 mit — Adele Livingston Sampson, geb. . . . ., des † Joseph Sampson aus New York Tochter.

Tochter 1r Ehe: Pauline Marie Palma de Talleyrand-Périgord, geb. zu Venedig 2. April 1871; verm. zu Paris 25. Sept. 1890 mit Mario Ruspoli, des Principe di Poggio-Suasa Sohn.

2) Archambauld Anatole Paul Comte de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 25. März 1845, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., ERr des Malt.-O. [Berlin]; verm. zu Berlin 3. Mai 1876 mit — Marie, geb. zu . . . . 5. Juli 1847, des Élie Vicomte de Gontaut-Biron, ehem. franz. Botschafters in Berlin, und der † Henriette geb. de Lespinay Tochter.

Kinder: (1) Anne Hélène Alexandrine Henriette Marie de Talleyrand-Périgord, geb. zu Günthersdorf 14. Juni 1877.

(2) Félicie Elisabeth Marie de Talleyrand-Périgord, geb. zu Berlin 21. Dez. 1878.

(3) Hély Charles Louis de Talleyrand-Périgord, geb. zu Florenz 20. Jan. 1882.

(4) Alexandre Jean Maurice Paul de Talleyrand-Périgord, geb. zu Sternbach in Westpreußen 8. August 1883.

Talmont, s. La Trémoïlle.

Tarente*

(a. d. H. Macdonald).

[Katholisch. — Paris. — Schottische Familie, von welcher Niel MacEachan M'donald nach Frankreich kam 1746; Alexandre Macdonald (geb. zu Sancerre im franz. Dep. Cher 17. Nov. 1765, † 24. Sept. 1840) wurde franz. Duc (primog.) de Tarente (Taranto in der ital. Prov. Lecce) 7. Juli 1809; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 435.]

Napoléon Eugène Alexandre Fergus Macdonald, Duc de Tarente, geb. zu Courcelles 13. Jan. 1854, Sohn des 2. Duc Alexandre (geb.

11. Nov. 1824, † 6. April 1881) und ſeiner Gem. Sidonie geb. Weltner (geb. 26. Sept. 1822, verm. 28. Dez. 1849, † 8. Jan. 1879), folgte ſeinem Vater.

Schweſtern.

1. Marie Thérèſe Alexandrine Sidonie Macdonald de Tarente, geb. zu Nizza 23. April 1850; verm. zu Paris 1. Juni 1869 mit Henri Baron de Pommereul. [Paris, 47 Av. des Champs Elyſées.]
2. Marie Erneſtine Andrée Suzanne Macdonald de Tarente, geb. zu . . . . 4. Okt. 1858; verm. . . . .
3. Marie Alexandrine Sidonie Marianne Macdonald de Tarente, geb. zu Paris 26. Dez. 1859.

Tarent, ſ. La Tremoïlle.

Taſcher de la Pagerie*.

[Katholiſch. — ? Paris. — Aus dem Orléanais ſtammende Familie, die ihre Abſtammung von Ferry de Taſcher, Seigneur de Garges 1309 herleitet und deren Stammreihe mit Guillaume de Taſcher 1455 beginnt; franz. Comte (primog.) 9. Mai 1810 (durch Napoléon I.) und Beſtätigung 14. Aug. 1818 (durch Louis XVIII.); franz. Duc (primog.) Taſcher de la Pagerie durch Handſchreiben vom . . . . 1811, Dekret vom 2. März 1859. — S. Jahrg. 1889, S. 362, und 1892, S. 457.]

Louis Robert Maximilien Charles Auguſte Duc Taſcher de la Pagerie, geb. zu München 10. Nov. 1840, Sohn des 1. Duc Charles (geb. 13. Aug. 1811, † 3. Febr. 1869) und ſeiner Gem. Karoline geb. Freiin Pergler von Perglas (geb. 13. März 1816, verm. 27. Dez. 1838, † 21. Mai 1888); verm. zu Paris 14. Juli 1872 mit — Angelika Panos, geb. zu Lamia in Griechenland . . . . 1843.

Schweſter.

Amalie Eugenie Thereſe Caroline de Taſcher de la Pagerie, geb. zu München 23. Nov. 1839; verm. zu München 13. Okt. 1860 mit Maximilian Pr. von Thurn und Taxis († 10. Juni 1890).

Teano, ſ. Caetani und Pálffy von Erdöd.

Teck

(a. d. H. der Grafen von Hohenſtein).

[Evangeliſch. — White Lodge, Richmond Park, Surrey in England. — Des Herzogs Alexander von Württemberg (geb. 9. Sept. 1804, † 4. Juli 1885) und ſeiner ſeit 2. Mai 1835 morganatiſch angetrauten Gemahlin Claudine Gfn von Rhédey (geb. . . . . , oeſterr. Gräfin von Hohenſtein d. d. Wien 16. Mai 1835, † 1. Okt. 1841) Sohn Franz (ſ. unten) wurde württ. Fürſt von Teck

(Ruine bei Owen im württ. Donaukreis) mit dem Präd. „Durchlaucht" d. d. Stuttgart 1. Dez. 1863; oesterr. Anerkennung d. d. Wien 21./27. Jan. 1864; württ. Herzog (primog.) von Teck sowie Wappenveränderung d. d. Stuttgart 16. Sept. 1871; großbrit. Verleihung des Prädikats „Hoheit" 1887. — Siehe Jahrg. 1889, S. 94, und 1890, S. 376.]

Franz Paul Karl Ludwig Alexander Herzog von Teck Hoheit, geb. zu Wien 27. Aug. 1837, Sohn des Obengenannten; Kgl. württ. Gen.-Lt. à la suite des Drag.-Rgts Königin Olga Nr. 25 u. Kgl. engl. Gen.-Maj.; verm. zu Kew bei London 12. Juni 1866 mit — Mary Adelaide Przss. von Großbritannien und Irland Kgl. Hoheit, geb. 27. Nov. 1833.

Kinder, Durchl.: 1) Fürstin Victoria Mary Augusta Luisa Olga Pauline Claudine Agnes, geb. zu Kensington-Palace 26. Mai 1867; verm. zu London 6. Juli 1893 mit George Hzg von York, Pr. von Großbritannien u. Irland.

2) Fürst Adolf Karl Alexander Edward Albert Georg Ludwig Philipp Ladislaus, geb. zu Kensington Palace 13. Aug. 1868, Capit. im 1. Life-Guards-Rgt u. Junior-Adj. des OKmd. des großbrit. Heeres [White Lodge]; verm. zu Eaton-hall 12. Dez. 1894 mit — Margaret Grosvenor, geb. 9. April 1873, des 1. Duke of Westminster Tochter.

Sohn: Fürst . . . ., geb. zu Grosvenor House 11. Okt. 1895.

3) Fürst Franz Joseph Leopold Friedrich, geb. zu Kensington-Palace 9. Jan. 1870, großbrit. Rittm. im 1. Drag.-Rgt (Royal Dragoons). [. . . .]

4) Fürst Alexander August Friedrich Wilhelm Alfred Georg, geb. zu Kensington-Palace 14. April 1874.

(Temple-Nugent-Brydges-Chandos-Grenville), s. Buckingham and Chandos. — Thiano, s. Pálffy von Erdöd. — Thouars, s. La Trémoïlle. — Tonnay-Charente, s. Mortemart.

Torlonia.

A. Haus Torlonia.

[Katholisch. — Rom. — Aus Marat (im franz. Dep. Puy-de-Dôme) stammende Familie, von der Giovanni Raimondo Torlonia (geb. zu Siena 1754, † zu Rom 25. Febr. 1829), Fürstl. Fürstenbergischer Agent beim Heil. Stuhl, durch Joseph Maria Benedikt Fürsten von Fürstenberg den Reichsadelstand erhielt d. d. Donaueschingen 17. März 1794; Patrizier von Rom 13. Jan. 1809; Erwerbung des Ducato di Bracciano (Prov. Rom) 1809, des Principato Civitella-Cesi (Prov. Perugia?) 1813; röm. Principe di Civitella-Cesi (primog.) 11. Okt.

1814; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des oben genannten Giovanni Raimondo. — S. Jahrg. 1891, S. 437.]

I. Linie: Duchi di Poli und di Guadagnolo*.

[Wohnsitz: Rom, Palais Torlonia, Via Bocca di Leone, 78. — Stammvater: Marino Torlonia (geb. 6. Sept. 1796, † 30. Sept. 1865), der infolge seiner Heirat mit Anna Sforza-Cesarini (geb. 8. Juni 1803, verm. 7. Okt. 1821, † 13. Febr. 1874) röm. Duca (primog.) di Poli e di Guadagnolo (Prov.?) wurde d. d. 26. Febr. 1847.]

Leopoldo Torlonia, Duca di Poli e di Guadagnolo, geb. zu Rom 25. Juli 1853, Sohn des Duca Giulio (geb. 15. April 1824, † 22. Juni 1871) und seiner Gem. Teresa geb. Prinz. Chigi (geb. 2. Mai 1833, verm. 16. Juni 1850, † 8. Dez. 1884), Dr. jur., ehem. Dep., Syndikus von Rom, EKr des Malt.-O.; verm. I) zu Rom 5. Juni 1886 mit Eleonora Monroy (geb. 8. Nov. 1862, † 9. Jan. 1891), des † Gaetano Principe di Belmonte und der Stefania Lanza Spinelli Tochter; II) zu Neapel 24. Febr. 1892 mit — Amalia Colonna a. d. H. der Principi di Stigliano, geb. 20. März 1860.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Teresa Stefania Flaminia, geb. zu Rom 30. Dez. 1887.

2) Giulio, geb. zu Frascati 30. Okt. 1889.

b) **2r Ehe:** 3) Flaminia, geb. zu Rom 28. Mai 1893.

4) Anna Maria Rosaria Teresa Celeste, geb. zu Frascati 15. Okt. 1894.

5) Maria Concetta Celeste, geb. zu Villa Frascati 25. Okt. 1895.

Geschwister.

1. Augusto, geb. zu Rom 20. Jan. 1855, Kgl. ital. Lt. im 6. Kav.-Rgt Aosta. [Rom, 374 Corso.]
2. Flaminia, geb. zu Florenz 20. Aug. 1860; verm. zu Rom 23. Jan. 1882 mit Francesco Nobile Marignoli. [Rom, Via del Corso.]
3. Marino, geb. zu Poli 29. Juli 1861. [Rom.]
4. Guido, geb. zu Rom 26. Jan. 1865. [Rom.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Duca Marino Ehe mit Anna Sforza-Cesarini (s. oben).

† Giovanni (geb. 22. Febr. 1831, † 9. Nov. 1858); verm. zu Rom 21. Febr. 1852 mit — Francesca a. d. H. der Principi Ruspoli, geb. 31. Mai 1830; wiederverm. zu Basel 4. Nov. 1863 mit Nikolaus Kisseleiv († . . . . 1869), Kais. russ. Gesandten zu Florenz. [Rom.]

Sohn: Clemente, geb. zu Rom 15. Nov. 1852 [Rom, Via de Torino 40]; verm. zu Paris 27. Dez. 1888 mit — Tereza de Heredia, geb. zu Madrid 22. Dez. 1868, des José Solaun Tochter.

II. Linie: Principi di Civitella-Cesi, Duchi di Ceri*.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stammvater: Alessandro Torlonia de Civitella Cesi (geb. 1. Juni 1800, † 7. Febr. 1886); Erwerbung des Ducato di Ceri (Prov.?) 1833; röm. Anerkennung als Principe di Civitella-Cesi (primog.) d. d. Rom 7. Juli 1840, als Duca di Ceri und Marchese di Romavecchia (primog.) 15. Aug. 1873.]

† Alessandro Torlonia, Principe di Civitella-Cesi, Duca di Ceri (s. oben); verm. 16. Juli 1840 mit Teresa (geb. 22. Febr. 1823, † 17. März 1875),

des † Aſpreno Principe Colonna Doria, Duca di Palliano und Turſi, Tochter.

Tochter: Anna Maria, geb. zu Rom 8. März 1855; verm. zu Rom 24. Okt. 1872 mit Giulio Borgheſe (ſeit 7. März 1875 Giulio Torlonia, Duca di Ceri ꝛc., ſ. B.).

B. Torlonia: Duchi di Ceri*

(a. d. H. Borgheſe).

[Wohnſitz: Rom, Piazza Venezia. — Giulio Borgheſe (geb. 19. Dez. 1847, ſ. unten), erhält infolge ſeiner Vermählung mit Anna Maria, des † Aleſſandro Torlonia, Principe di Civitella-Ceſi (ſ. A. II.) Tochter, den Namen Torlonia d. d. Rom 7. März 1875; Kauf der Principati di Camino e di Muſignano vom Hauſe Bonaparte . . . .]

Giulio Giacomo Pio Mario Ignazio Baldaſſare Ruggero Torlonia, Duca di Ceri, Principe di Canino e di Muſignano, di Fucino e di Farneſe, Marcheſe di Romavecchia e di Torrita, geb. zu Rom 19. Dez. 1847, Sohn des Marco-Antonio Borgheſe, Principe di Sulmona ꝛc. (geb. 23. Febr. 1814, † 5. Okt. 1886), und deſſen zweiter Gem. Thérèſe geb. de La Rochefoucauld a. d. H. der Ducs d'Eſtiſſac (geb. 13. Juli 1822, verm. 2. Dez. 1843, † 1. Juli 1894); verm. zu Rom 24. Okt. 1872 mit — Anna Maria Torlonia, geb. 8. März 1855 (ſ. A. II.).

Kinder: 1) Giovanni Raimondo Luigi Marcantonio Aleſſandro Maria Carlo Francesco-Paolo Filippo, geb. zu Rom 10. Okt. 1873.
2) Carlo, geb. zu Rom 19. Dez. 1874.
3) Tereſa, geb. zu Rom 22. Mai 1876; verm. zu Rom 28. April 1895 mit Gerino Marcheſe Gerini. [Florenz.]
4) Maria, geb. zu Rom 12. Febr. 1878.

Torriglia, ſ. Doria-Pamphilj-Landi. — Trevignano, ſ. del Drago.

Tréviſe*

(a. d. H. Mortier).

[Katholiſch. — Paris, 128 Faubourg St.-Honoré, u. Schl. Livry, Seine-et-Marne. — Édouard Adolphe Caſimir Joſeph Mortier (geb. zu Le Cateau, Dep. du Nord, 13. Febr. 1768, † 28. Juli 1835) wurde franz. Duc (primog.) de Tréviſe (Treviſo, ital. Provinzhauptſtadt in Venetien) 2. Juli 1808 und Pair von Frankreich 4. Juni 1814 u. 5. März 1819. — S. Jahrg. 1877, S. 318.]

Édouard Napoléon César Mortier, 4. Duc de Tréviſe, geb. zu Paris 8. Febr. 1845, Sohn des 2. Duc Napoléon (geb. 7. Aug. 1804, † 29. Dez. 1869) und ſeiner Gem. Anne Marie geb. Le Comte Stuart (geb. 24. Mai

1808, verm. 24. Sept. 1828, † 7. Jan. 1870), folgte seinem Bruder, dem 3. Duc Napoléon (s. u.); verm. zu Paris 14. Nov. 1877 mit — Sophie Auguste Julie Marguerite Petit de Beauverger, geb. zu Paris 27. April 1855.

Kinder: 1) Edmée Mathilde Marguerite Anne Mortier de Trévise, geb. zu Paris 19. Nov. 1878.

2) Marguerite Eugénie Edmée Jeanne Mortier de Trévise, geb. zu Paris 4. Jan. 1882.

3) Edouard Napoléon César Edmond Mortier de Trévise, geb. zu Paris 11. Jan. 1883.

Geschwister.

1. Anne Ève Adolphine Mortier de Trévise, geb. zu Paris 31. Dez. 1829; verm. zu Paris 21. Juni 1849 mit César Florimond de Fay, Marquis de la Tour-Maubourg († 25. Febr. 1886). [Paris, 12 Rue de la Ville l'Evêque.]
2. † Duc Napoléon (geb. 1. Mai 1835, † 13. Febr. 1892); verm. zu Paris 23. Okt. 1860 mit — Marie Angèle Emma Le Coat de Kerveguen, geb. zu Bourbon . . . . [Paris, Av. Kleber.]
3. † Hippolyte Marquis de Trévise (geb. 2. März 1840, † 30. Jan. 1892); verm. zu Paris 5. Mai 1865 mit — Louise Jeanne Gabrielle de Belleyme, geb. zu Paris 12. Mai 1846. [Paris, 2 Rue de Berry.]
   Tochter: Marie Léonie Mortier de Trévise, geb. zu Paris 8. Febr. 1866; verm. zu Paris 26. April 1888 mit Rodolphe de Faucigny, Prince de Cystria.
4. Anne Marie Mortier de Trévise, geb. zu Sceaux 3. Nov. 1836; verm. zu Paris 25. Jan. 1860 mit Claude Lombard de Buffières († 29. April 1882). [Paris, 29 Rue de Bassano.]

Triggiano, s. Brancaccio. — (Trivulzio), s. Musocco. — Turfi, s. Colonna.

Urach

(a. d. H. der Grafen von Württemberg).

[Katholisch. — Württemberg. — Des Herzogs Wilhelm von Württemberg (geb. 27. Dez. 1761, † 10. Aug. 1830) und seiner Gemahlin Wilhelmine Freiin von Tunderfeldt (geb. 18. Jan. 1777, verm. 23. Aug. 1800, später Prinzessin, † 6. Febr. 1822) Sohn: Wilhelm Gf von Württemberg, geb. 6. Juli 1810, kath. seit 1862, † 17. Juli 1869), wurde württ. Herzog (primog.) von Urach (im württ. Schwarzwaldkreis) mit dem Prädikat „Durchlaucht"; alle übrigen Mitglieder seiner Familie nebst Descendenz wurden, unter Beibehalt des Titels Grafen und Gräfinnen von Württemberg, württ. Fürsten oder Fürstinnen von Urach mit dem Prädikat „Durchlaucht" 28. Mai 1867 (Diplom d. d. Stuttgart 10. Jan. 1868). — S. Jahrg. 1889, S. 95, und 1890, S. 378.]

Wilhelm Karl Florestan Gero Crescentius Herzog von Urach, Graf von Württemberg, geb. zu Monaco 3. März 1864, Sohn des Hzgs

Wilhelm (ſ. oben), Hptm. im Gen.-Stabe der 26. Div. (1. Kgl. württemb.), à la suite des württemb. Ul.-Rgts König Karl Nr. 19, EMr des Malt.-O. [Stuttgart]; verm. zu Tegernſee 4. Juli 1892 mit — Amalie Hzgin in Bayern, geb. 24. Dez. 1865, ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O.

Töchter: 1) Maria Gabriele Joſepha Karola Sophie Mathilde Fürſtin von Urach, Gfn von Württemberg, geb. zu Stuttgart 22. Juni 1893.

2) Eliſabeth Auguſta Marie Luiſe Fürſtin von Urach, Gfn von Württemberg, geb. zu Schloß Lichtenſtein 23. Auguſt 1894.

3) Karola Hilda Eliſabeth Maria Fürſtin von Urach, Gfn von Württemberg, geb. zu . . . . 6. Juni 1896.

Geſchwiſter,

a) halbbürtige aus des Vaters erſter Ehe mit Theodolinde Prſſ. von Leuchtenberg (geb. 13. April 1814, verm. 8. Febr. 1841, † 1. April 1857).

1. Auguſte Eugenie Wilhelmine Marie Pauline Friederike Fürſtin von Urach, Gfn von Württemberg, geb. zu . . . . 27. Dez. 1842, StkrD.; verm. I) zu Schloß Lichtenſtein 4. Okt. 1865 mit Rudolf Grafen von Enzenberg († 1. Jan. 1874); II) zu Innsbruck 16. Juni 1877 mit Franz Grafen von Thun-Hohenſtein († 30. Juli 1888), K. u. K. FZM. [Graz.]
2. Mathilde Auguſte Pauline Wilhelmine Theodolinde Fürſtin von Urach, Gfn von Württemberg, geb. zu Stuttgart 14. Jan. 1854; verm. zu Monaco 2. Febr. 1874 mit Paolo Altieri, Principe di Viano.

b) vollbürtig aus des Vaters zweiter Ehe (ſ. unten).

3. Karl Joſeph Wilhelm Floreſtan Gero Crescentius Fürſt von Urach, Gf von Württemberg, geb. zu Ulm 15. Febr. 1865, Rittm. à la suite des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19. [Stuttgart.]

Mutter.

vw. Herzogin Floreſtine, geb. Prſſ. von Monaco, geb. 22. Okt. 1833; verm. 16. Febr. 1863, StkrD. [Stuttgart und Monaco.]

Vaters-Bruder,

ſ. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer (Württemberg).

Urſel*

(a. d. H. Schetz).

[Katholiſch. — Hingene und Brüſſel. — Ahnherr: Bernard de Schetzenberghe gen. Schetz 1308; Erwerb der Hſchaft Grobbendonck durch Erasmus II. († 1550); deſſen Sohn Gaspard († 1580) erwarb die Hſchaft Hoboken und Weſemael in Brabant 1559; Hoboken zur Baronie erhoben 20. Mai 1600 durch EH. Albert für Konrad von Schetz, der, von ſeiner Mutter-Schweſter Barbe d'Urſel 17. März 1617 adoptiert, Namen und Wappen dieſer Familie annahm; RGrafenſtand durch Kaiſer Ferdinand III. d. d. Preßburg 22. Jan. 1638; erbländ.-niederländ. Fürſt 8. Aug. und Herzog (primog.) von Urſel 19. Aug. 1716 (Prince d'Arche und de Charleville durch Succeſſion 19. April 1717); Baronie Hoboken

wird Herzogtum 24. April 1717 durch Kaiſer Karl VI.; niederländ. Anerkennung des Titels 1816 und belgiſche Genehmigung geſtattet, daß alle Deſcendenten des Herzogs ſich des herzogl. Mantels und der Krone im Wappen bedienen dürfen 6. Febr. 1884. — S. Jahrg. 1896, S. 508.]

Marie Charles Joſeph Duc d'Urſel, geb. zu Brüſſel 3. Juli 1848, Sohn des Duc Léon (geb. 4. Okt. 1805, † 7. März 1878), folgte ſeinem Vater; Senator, Bürgermeiſter von Hingene; verm. zu Paris 16. März 1872 mit — Antonine Marie de Mun, geb. zu Paris 14. Nov. 1849, des Marquis de Mun und der Louiſe Pauline Victoire de Ludre Tochter.

Kinder: 1) Cte Robert Marie Léon, geb. zu Brüſſel 7. Jan. 1873.
2) Cteſſe Adrienne Carola Claire Henriette Marie, geb. zu Paris 2. März 1875.
3) Cteſſe Marie Louiſe Pauline, geb. zu Brüſſel 17. Febr. 1880.
4) Cte Wolfgang (Guillaume) Pie Benoît Marie Joſeph Gabriel, geb. zu Hingene 7. Sept. 1882.

Geſchwiſter,

a) aus des Vaters erſter Ehe mit Sophie d'Harcourt (geb. 4. Febr. 1812, verm. 31. Juli 1832, † 31. März 1842).

1. † Cte Charles Marie Henri (geb. 12. Dez. 1839, † 9. Sept. 1875); verm. zu Paris 16. Juni 1873 mit — Iſabelle de Clermont-Tonnerre, geb. zu Gliſolles, Eure, 6. März 1849. [Brüſſel.]
   Tochter: Cteſſe Caroline Chantal Léonie Marie Noël, geb. zu Brüſſel 25. Dez. 1874; verm. zu Brüſſel 21. Mai 1896 mit Henri Comte de Virieu.

b) zweiter Ehe (ſ. unten).

2. Cteſſe Marie Eugénie Léonarde Sophie, geb. zu Brüſſel 29. Juni 1851; verm. zu Brüſſel 19. März 1879 mit Karl Grafen und Herrn von Schönburg, Grafen und Herrn zu Glauchau u. Waldenburg.
3. Cteſſe Juliette Louiſe Marie, geb. zu Brüſſel 25. April 1853; verm. zu Brüſſel 1. Juli 1882 mit Robert de Bourbon, Cte de Buſſet. [Buſſet.]
4. Cte Léon Léopold Marie, geb. zu Brüſſel 7. Aug. 1867, Leg.-Sekr. bei der Kgl. belg. Geſ. zu Rom.

Mutter.

vw. Ducheſſe Henriette Marie, geb. d'Harcourt, geb. zu Paris 8. Okt. 1828, des Duc d'Harcourt Tochter; verm. zu Paris 6. Okt. 1847, EOHofmeiſterin J. M. der Kgin der Belgier. [Hingene.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Duc Charles Joſeph (geb. 9. Aug. 1777, † 27. Sept. 1860) Ehe mit Joſephine Ferrero Fieſchi a. d. H. der Principi di Maſſerano (geb. 23. Dez. 1779, verm. 10. Dez. 1804, † 18. Jan. 1847).

1. † Cte Ludovic d'Urſel (geb. 27. Febr. 1809, † 13. Okt. 1886); verm. 5. Okt. 1842 mit Louiſe Gueulluy de Rumigny (geb. 19. März 1820, † 5. März 1872).
   Kinder: 1) Cteſſe Marie Caroline Ève, geb. zu Brüſſel 22. Febr. 1844, PD. der Kgin der Belgier [Paris]; verm. zu Brüſſel 21. Okt. 1872 mit Albert Victor Baron Nau de Champlouis († 3. Sept. 1878).

2) Cte Charles Marie Léon, geb. zu Brüssel 20. Jan. 1848, bev. Min. [. . . .]; verm. zu Paris 18. April 1885 mit — Geneviève, geb. zu Paris 20. Aug. 1862, des Ernest Le Roux und der Anne Sommier Tochter.
Kinder: (1) Cte Louis Marie Alexandre, geb. zu Berlin 1. Mai 1886.
(2) Cteſſe Anne Marie Gabrielle, geb. zu Berlin 13. April 1887.
(3) Cte Edouard Marie Ernest, geb. zu Brüssel 13. Aug. 1888.
(4) Cteſſe Jeanne Marie Emilie Waudru, geb. zu Mons 6. Okt. 1889.
(5) Cteſſe Juliette Marie Françoiſe, geb. zu Mons 21. Nov. 1890.
(6) Cteſſe Molly Emilie Marie Geneviève, geb. zu Nizza 22. Dez. 1891.
(7) Cteſſe Septima Gabrielle Marie, geb. zu Oostcamp 2. Juni 1893.

3) Cte Marie Henri Adrien Aymard, geb. zu Brüssel 31. Mai 1849, ehem. Art.-Kpt. [Brüssel]; verm. zu Brüssel 22. Jan. 1884 mit Marie (geb. 4. Juni 1854, † 1. März 1892), des † Camille Cte du Chaſtel de la Howarderie und der Marie Thérèſe de Marnix Tochter.
Kinder: (1) Cteſſe Marie Thérèſe Aymardine Albertine Barbe Ghislaine, geb. zu Braine-le-Château 13. Juli 1885.
(2) Cteſſe Berthe Marie Caroline Louiſe Camille Gabrielle Ghislaine Barbe, geb. zu Braine-le-Château 25. Aug. 1886.
(3) Cteſſe Gabrielle Ghislaine Marie Henriette Barbe, geb. zu Brüssel 9. Febr. 1888.
(4) Cteſſe Marie Marguerite Louiſe Barbe Ghislaine, geb. zu Braine-le-Château 2. Nov. 1889.
(5) Cte Conrard Marie Joſeph Gaspard Melchior Balthazar Ghislain, geb. zu Braine-le-Château 11. April 1891.

4) Cte Marie Hippolyte Adrien Ludovic, geb. zu Brüssel 17. Nov. 1850 [Boitsfort]; verm. zu Brüssel 30. Januar 1878 mit — Georgine, geb. zu Brüssel 13. März 1859, des Adhémar Cte de Rouillé und der Marie Baronin Oſy de Zegwaart Tochter.
Kinder: (1) Cteſſe Marie Gabrielle Raphaëlle, geb. zu Brüssel 12. Febr. 1882.
(2) Cteſſe Gabrielle Charlotte Joſephe Emma Marie, geb. zu Brüssel 27. Jan. 1884.
(3) Cte Jean Marie Henri Ghislain Hubert, geb. zu Brüssel 21. Jan. 1887.
(4) Cte Georges Marie Joſeph Louis Ghislain, geb. zu Ormeignies 20. Juli 1890.
(5) Cte Pierre Aymard Marie Ghislain Corneille, geb. zu Watermael-Boitsfort 24. Nov. 1892.

5) Cteſſe Marie Emilie (Molly) Madeleine, geb. zu Brüssel 14. Febr. 1853; verm. zu Brüssel 26. Febr. 1876 mit Charles Vicomte de Spoelberch de Lovenjoul. [Brüssel.]

6) Cte Marie Joachim Auguſte Paul, geb. zu Brüssel 9. Febr. 1857 [Brüssel]; verm. zu Brüssel 23. Jan. 1883 mit — Emma,

geb. zu Brüſſel 27. Juli 1860, des Adhémar Cte de Rouillée und der Baronin Oſy de Zegwaart Tochter.

Kinder: (1) Cteſſe Louiſe Marie Joſéphine Juliette Anne geb. zu Dongelberg 10. Sept. 1886.

(2) Cteſſe Eliſabeth Marie Joſéphine Louiſe Georgine Charlotte, geb. zu Sempſt 12. Aug. 1889.

(3) Cteſſe Marthe Marie Joſéphine Louiſe, geb. zu Brüſſel 20. März 1891.

(4) Cte Antoine Adhémar Marie Joſeph Louis Aymard, geb. zu Brüſſel 23. Jan. 1896.

2. † Cte Auguſte (geb. 8. Febr. 1815, † 19. Juli 1878); verm. zu Paris 15. Mai 1860 mit — Marie, geb. zu Paris 17. März 1836, des Charles Cte de Croix und der Marie de Tournon Tochter.

Kinder: 1) Cteſſe Marie Camille Caroline Amélie, geb. zu Brüſſel 8. Mai 1861.

2) Cte Joſeph Marie Adrien, geb. zu Brüſſel 19. Jan. 1868, Leg.-Sekr. an der belg. Geſandtſchaft zu Bukareſt.

3) Cteſſe Marie Louiſe Antoinette, geb. zu Brüſſel 4. Sept. 1870.

4) Cteſſe Eléonore Léonie Marie Thérèſe, geb. zu Brüſſel 9. Okt. 1876.

Uzès*

(a. d. H. de Cruſſol), ſ. Jahrg. 1895, S. 558.

Valençay, ſ. Talleyrand und Sagan. — Valmontone, ſ. Doria-Pamphilj-Landi. — (Vane-Powlett), ſ. Cleveland. — Venoſa, ſ. Boncompagni-Ludoviſi. — Viano, ſ. Altieri.

Vicenza*

(a. d. H. Caulaincourt, im Mannesſtamme erloſchen).

[Katholiſch. — Schl. Caulaincourt, Aisne, u. Paris, 4 Rue de Berry. — Adel der Picardie, der mit Baudouin de Caulaincourt (Dep. Aisne) um 1100 zuerſt auftritt; franz. Erhebung der Hſchaft Caulaincourt zum Marquiſat 1714; Armand Auguſtin Louis Comte de Caulaincourt (geb. 9. Dez. 1772, † 19. Febr. 1827) wurde franz. Duc (primog.) de Vicenza (ital. Prov.-Hauptſtadt in Venetien); 7. Juni 1808. — S. Jahrg. 1891, S. 443.]

† Armand Alexandre Joſeph Adrien de Caulaincourt, 2. Duc de Vicenza (geb. 13. Febr. 1815, † 28. Febr. 1896); verm. zu Paris 23. März 1849 mit Marguerite geb. Perrin de Cypierre (geb. zu

Paris 15. Okt. 1812, † 10. Mai 1861), vw. Vicomteſſe (Léon Combaud, † . . . .) d'Auteuil.

Töchter: 1) Armande Marguerite Adrienne de Caulaincourt de Vicenza, geb. zu Paris 19. April 1850; verm. zu Paris 6. Juli 1872 mit Marie Louis Albéric de Viel de Lunas, Comte d'Espeuilles. [Schl. Espeuilles, Nièvre, u. Paris, 6 Pl. du Palais Bourbon.]

2) Jeanne Beatrix Anne de Caulaincourt de Vicenza, geb. zu Paris 29. Okt. 1853; verm. zu Paris 17. Juli 1875 mit Emmanuel Baron de Sarret de Couſſergues. [Schl. Couſſergues, Hérault, u. Paris, 63 Av. d'Iéna.]

3) Marie Emma Eugénie de Caulaincourt de Vicenza, geb. zu Paris 29. Mai 1859; verm. zu Paris 3. April 1880 mit Pierre Comte de Kergorlay. [Paris, 28 Rue St. Dominique.]

Bruder.

† Hervé Anne Olivier Marquis de Caulaincourt de Vicenza (geb. 23. März 1819, † 11. Febr. 1865); verm. zu Paris 29. März 1853 mit — Marguerite de Croix, geb. zu . . . . 29. Aug. 1832. [Paris, 29 Rue de Grenelle.]

Vicovaro*

(a. d. H. Cenci-Bolognetti).

[Katholiſch. — Vicovaro, Prov. Rom, und Rom, Pal. Cenci. — Altrömiſche Familie, der Papſt Johann X. (914) angehörte; Annahme des Namens Bolognetti und Ererbung der Güter, Titel und Privilegien dieſes Hauſes infolge der Heirat (1723) des Virginio Cenci mit Maria Anna, Erbin der Conti Bolognetti (?), Principi di Vicovaro (ſeit 1692) 1782; röm. Principe (primog.) di Vicovaro 1816. — S. Jahrg. 1891, S. 444.]

Virginio Francesco Giuſeppe Emilio Cenci-Bolognetti, 7. Principe di Vicovaro, Marcheſe di Rocca Priora, röm. Baron ꝛc., geb. zu Rom 16. Aug. 1840, Sohn des Principe Aleſſandro (geb. 14. Nov. 1801, † 31. Dez. 1872) und ſeiner Gem. Maria Anna geb. Marcheſa Brancadoro (geb. 7. Okt. 1812, verm. . . . ., † 7. Sept. 1862), folgte ſeinem Vater; ERr des Malt.-O.; verm. zu Paris 25. Juni 1870 mit — Eleanor, geb. zu New York 7. Jan. 1851, des Lorrillard Spencer Tochter, PD. J. M. der Königin von Italien.

Tochter: Beatrice Fiorenza Aleſſandra Mariana, geb. zu Florenz 4. März 1877.

Schweſtern.

1. Clelia, geb. zu Rom 14. April 1837; verm. zu Vicovaro 24. Okt. 1854 mit Vincenzo Marcheſe Antici Mattei († 30. Okt. 1880). [Rom.]
2. Giulia, geb. zu Rom 13. Juni 1845; verm. zu Rieti 9. Okt. 1864 mit Ippolito Vincenti Mareri († 14. Juni 1880). [Rieti.]

Vivaro, s. Borghese.

Wagram*

(a. d. H. Berthier), s. Jahrg. 1895, S. 561.

(Wchynsky), s. Kinsky.

Wellington*

(a. d. H. Colley-Wellesley).

[Anglikanisch. — Apsley House, 149 Piccadilly, London W, u. Strathfield-Saye, Hampshire. — Englische Familie, von der Walter Cowley um 1500 nach Irland ging; Sir Colley of Castle Carbery um 1580; Ererbung der Güter des Hauses Wesley (angelsächsischen Ursprungs, soll mit Waleran de Wellesley 1261 nach Irland gekommen sein), sowie Annahme des Namens Wellesley durch Richard Colley infolge der Ehe seiner Tante Elizabeth mit Gerald Wesley of Dangan (um 1660), deren Sohn Garret den Mannesstamm des Hauses Wesley beschloß, 23. Sept. 1728; Baron of Mornington 9. Juli 1746; Viscount Wellesley of Dangan-Castle und Earl of Mornington 20. Okt 1760; Marquess of Wellesley 2. Dez. 1799 — alles im Peerage von Irland, Hon. Arthur Wellesley (geb. 29. April 1769, † 14. Okt. 1852) wurde Baron Douro of Wellesley und Viscount Wellington (Markt in Somersetshire) of Talavera and Wellington 4. Sept. 1809, Earl of Wellington 28. Febr. 1812; Marquess of Wellington 3. Okt. 1812; Duke of Wellington 11. Mai 1814 — alles im Peerage von Großbritannien; ferner Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Duque de Ciudad Rodrigo (primog.) 1812, portugies. Duque de Vittoria, Marquez de Torres Vedras und Conde de Vimiera (primog.) 1813 und endlich niederl. Fürst von Waterloo (primog.) 1815. — S. Jahrg. 1877, S. 319.]

Henry Wellesley, 3. Duke of Wellington, geb. zu Apsley House 5. April 1846, Sohn des Lord Charles Wellesley (geb. 16. Jan. 1808, † 9. Okt. 1858) und seiner Gem. Augusta geb. Manners-Pierrepont a. d. H. der Earls Manners (geb. 30. Mai 1820, verm. 9. Juli 1844, † 13. Juli 1893), folgte seinem Oheim, dem 2. Duke Arthur (geb. 3. Febr. 1807, † 13. Aug. 1884); DL. für Southampton, ehem. Oberst der Kl Artillery Militia, Ehrenoberst des Duke of Wellington West Riding Rgts; verm. zu Temple House 7. März 1882 mit — Evelyn Catherine Gwenfra, geb. zu Temple House . . . . 1855, des † Oberst Thomas Peers Williams, von Temple House und Craig-y-Don Berks, Tochter.

Geschwister.

1. Lady Victoria Alexandrina Wellesley, geb. zu Apsley House 2. April 1847; verm. zu London 6. Sept. 1877 mit Jon Trant Hamilton, PC. [Abbotstown, Castleknock, Dublin.]

2. Lord Arthur Charles Wellesley, geb. zu Apsley House 15. März 1849, Oberst der Grenadier Guards [11 Chesham Str., London SW]; verm. zu London 24. Okt. 1872 mit — Kathleen Emily Bulkeley, geb. zu Beaumaris . . . 1850, des Kpt. Robert Williams und der Mary Anne geb. Geale Tochter.

Kinder: 1) Evelyn Kathleen Wellesley, geb. zu London 30. Juli 1873.

2) Arthur Charles Wellesley, geb. zu London 9. Juni 1876.

3) Richard Wellesley, geb. zu London 30. Sept. 1879.

4) Gerald Wellesley, geb. zu Windsor 21. Aug. 1885.

5) Eileen Wellesley, geb. zu Windsor 13. Febr. 1887.

6) George Reynardson Wellesley, geb. zu Windsor 29. Juli 1889.

3. Lady Mary Angela Wellesley, geb. zu Apsley House 21. Okt. 1850; verm. zu London 7. Sept. 1875 mit George Arthur Scott († 5. März 1895). [22 Grafton Str., London W, und Rotherfield Park, Alton, Hants.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des 1. Duke Arthur (geb. 29. April 1769, † 14. Sept. 1852) Ehe mit Hon. Catherine Pakenham a. d. H. der Lords Longford (geb. . . . . verm. 10. April 1806, † 25. April 1831).

† 2. Duke Arthur (geb. 3. Febr. 1807, † 13. Aug. 1884); verm. zu London 18. April 1839 mit — Lady Elizabeth, geb. zu Haymarket 27. Sept. 1820, des George Hay, 8. Marquess of Tweeddale, und der Lady Susan Montagu a. d. H. der Dukes of Manchester Tochter, ehem. OberstHofmeisterin der Königin. [Bearhill Park, Walton on Thames.]

Westminster*

(a. d. H. Grosvenor).

[Anglikanisch. — 33 Upper Grosvenor Str., Grosvenor House, London W; Eaton Hall, Chester; Halkin Castle, Flint. — Ursprünglich normannische Familie, deren Vorfahren bei den normannischen Herzögen das Amt des „Grand veneur" bekleidet haben sollen; als Stammvater des englischen Zweiges wird Gilbert Le Grosvenor um 1066 genannt; Baronet 23. Febr. 1621; Baron Grosvenor of Eaton 8. April 1761; Viscount Belgrave und Earl Grosvenor 5. Juli 1784 — alles im Peerage von England; Marquess of Westminster (alte Abtei ꝛc. in London W) Sept. 1831; Duke of Westminster 27. Febr. 1874 — beides im Peerage des verein. Königreichs. — S. Jahrg. 1877, S. 320.]

Hugh Lupus Grosvenor, 1. Duke of Westminster, geb. zu Eaton Hall 13. Okt. 1825, Sohn des 2. Marquess Richard (geb. 27. Jan. 1795, † 31. Okt. 1869), und seiner Gem. Lady Elizabeth Leveson-Gower a. d. H. der Dukes of Sutherland (geb. 8. Nov. 1797, verm. 16. Sept. 1819, † 11. Nov. 1891); PC., Lord-Lt. u. Custos Rotulorum von Chester und der Gfschaft London, ehem. OStallm. der Königin, Ehrenoberst der Chester Yeomanry Cavalry, Obstlt. der Queen's Westminster Rifle Volunteers, Adj. der Königin, Präs. der Universität von North Wales, Rr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. I) zu London 28. April

1852 mit Lady Constance Leveson-Gower a. d. H. der Dukes of Sutherland (geb. 16. Juni 1834, † 19. Dez. 1880); II) zu Chesham 29. Juli 1882 mit — Hon. Catherine Cavendish a. d. H. der Dukes of Devonshire, geb. 12. Dez. 1857.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † Victor Grosvenor, Earl Grosvenor (geb. 28. April 1853, † 22. Jan. 1884); verm. zu London 3. Nov. 1874 mit — Lady Sibell Mary, geb. zu Sandbeck Park 25. März 1855, des Richard Lumley, 9. Earls of Scarbrough, und der Frederica geb. Drummond Tochter; wiederverm. zu London 7. Febr. 1887 mit George Wyndham a. d. H. der Lords Leconfield. [35 Park Lane, London W.]

Kinder: (1) Lady Constance Sibell Grosvenor, geb. zu London 22. Aug. 1875.

(2) Lady Lettice Mary Elizabeth Grosvenor, geb. zu Cliveden 25. Dez. 1876.

(3) Hugh Richard Arthur Grosvenor, Earl Grosvenor, geb. zu Eaton Hall 19. März 1879.

2) Lady Elizabeth Harriet Grosvenor, geb. zu . . . . 11. Okt. 1856; verm. zu London 2. Febr. 1876 mit James Butler, 3. Marquess of Ormonde. [33 Upper Brook Str., London W, und Kilkenny Castle, Irland.]

3) Lady Beatrice Constance Grosvenor, geb. zu . . . . 14. Nov. 1858; verm. zu London 13. Nov. 1877 mit Charles Cavendish, 3. Lord Chesham a. d. H. der Dukes of Devonshire.

4) Lord Arthur Hugh Grosvenor, geb. zu London 31. Mai 1860, Kpt. der Cheshire Yeomanry Cavalry [London]; verm. zu London 12. April 1893 mit — Ellen, geb. zu Normanby Park . . . . 1872, des † Sir Robert Sheffield, 5. Bts von Normanby, und der Priscilla geb. Dumaresq Tochter.

Sohn: Robert Grosvenor, geb. zu London 25. Mai 1895.

5) Lord Henry George Grosvenor, geb. 28. Juni 1861 [Eaton Hall]; verm. zu London 21. April 1887 mit Dora (geb. 6. Febr. 1856, † 24. Dez. 1894), des † James Erskine-Wemyss, MP., von Wemyß Castle und Torrie House, Fife, und der Millicent geb. Kennedy-Erskine Tochter.

Kinder: (1) Millicent Constance Grosvenor, geb. zu London 14. Jan. 1889.

(2) Dorothy Alice Margaret Augusta Grosvenor, geb. zu London 22. Aug. 1890.

(3) . . . . (Sohn) Grosvenor, geb. zu Eaton Hall 23. Dez. 1894.

6) Lady Margaret Evelyn Grosvenor, geb. zu Eaton Hall 9. April 1873; verm. zu Eaton Hall 12. Dez. 1894 mit Adolphus Fürsten von Teck.

7) Lord Gerald Richard Grosvenor, geb. zu London 14. Juli 1874, Lt. des Cheshire-Rgts. [33 Upper Grosvenor Str., London W.]

b) **2r Ehe:** 8) Lady Mary Cavendish Grosvenor, geb. zu London 12. Mai 1883.

9) Lord Hugh William Grosvenor, geb. zu Cliveden 6. April 1884.

10) Lady Helen Frances Grosvenor, geb. zu Eaton Hall 5. Febr. 1888.

11) Lord Edward Arthur Grosvenor, geb. zu Eaton Hall 27. Okt. 1892.

Geſchwiſter.

1. Lady Eleanor Grosvenor, geb. zu Eaton Hall 22. Okt. 1820; verm. zu London 25. Aug. 1842 mit Algernon Percy, 4. Duke of Northumberland († 12. Febr. 1865).
2. Lady Mary Frances Grosvenor, geb. zu Eaton Hall 2. Dez. 1821, ED. der Prinzſſ. von Wales; verm. zu London 25. Aug. 1842 mit Thomas Auguſtus Parker, 6. Earl of Macclesfield. [94 Eaton Sq., London SW, und Shirburn Caſtle, Oxford.]
3. Lady Elizabeth Grosvenor, geb. zu London 9. Juli 1824; verm. zu Maidenhead 28. Nov. 1846 mit Beilby Richard Lawley, 4. Lord Wenlock von Salop († 6. Nov. 1880). [8 Great Cumberland Pl., London W, und Villa Escrick, York.]
4. Lady Caroline Amelia Grosvenor, geb. zu London 14. Juni 1828; verm. zu London 23. Aug. 1848 mit William Henry Leigh, 2. Lord Leigh von Stoneleigh. [Stoneleigh Abbey, Kenilworth, und Addleſtrop Houſe, Glouceſter.]
5. Lady Octavia Grosvenor, geb. zu Eaton Hall 22. Sept. 1829; verm. zu London 28. Dez. 1852 mit Sir Michael Shaw-Stewart, 7. Bt. von Greenock und Blackhall. [London SW, 11 Grosvenor Pl.; Ardgowan, Greenock; Duchal, Greenock, und Fonthill Abbey, Wilts.]
6. Lady Agnes Grosvenor, geb. zu Cliveden 24. Jan. 1831; verm. I) zu London 1. Juli 1858 mit Sir Archibald Islay Campbell, 3. Bt. von Succoth († 11. Sept. 1866); II) zu Edinburg 5. Dez. 1871 mit Philip Frank, Stabsarzt [3 Elvaſton Pl., London SW.]
7. Lady Jane Louiſa Octavia Grosvenor, geb. zu London 29. April 1835; verm. I) zu London 2. Aug. 1855 mit Gamel Auguſtus Pennington, 4. Lord Muncaſter († 13. Juni 1862); II) zu London 3. Okt. 1863 mit Hugh Barlow Lindſay a. d. H. der Earls of Crawford. [13 Charles Str., London W.]
8. Lord Richard de Aquila Grosvenor, geb. zu Motcombe 28. Jan. 1837, ſeit 22. März 1886 1. Lord Stalbridge, PC., FRGS., ehem. VOberſt-Km. der Königin [12 Upper Brook Str., London W, und Motcombe, Dorſet]; verm. I) zu London 5. Nov. 1874 mit Hon. Beatrice (geb. 22. Mai 1845, † 15. Jan. 1876), des Thomas Veſey, 3. Viscount de Veſci, und der Lady Emma Herbert a. d. H. der Earls of Pembroke Tochter; II) zu London 3. April 1879 mit — Eleanor Frances Beatrice, geb. zu Moyne 3. Sept. 1854, des Robert Hamilton-Stubber, von Moyne, Queens County, Tochter.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Hon. Elizabeth Emma Beatrice Grosvenor, geb. zu London 7. Dez. 1875.

b) **2r Ehe:** 2) Hon. Blanche Grosvenor, } geb. zu London
3) Hon. Hugh Grosvenor, } 5. Mai 1880.
4) Hon. Gilbert Grosvenor, geb. zu Saighton 22. Aug. 1881.
5) Hon. Richard Euſtace Grosvenor, geb. zu Bournemouth 27. Jan. 1883.
6) Hon. Eleanor Lilian Grosvenor, geb. zu Berkhamſtead 18. Jan. 1885.

9. Lady Theodora Grosvenor, geb. zu London 7. Juli 1840; verm. zu Motcombe 8. März 1877 mit Thomas Merthyr Guest, JP., Maj. a. D. [Inwood House, Henstridge.]

Wrede.

[Katholisch. — München und Schloß Ellingen in Bayern, Mittelfranken, u. Oesterreich. — Aus Westfalen stammende Familie. — Ferdinand Joseph Wrede, kurpfälz. Geh. u. Reg.-Rat, erhielt den Reichsadel d. d. München 17. Mai 1790 (vom rhein. Reichs-Vikariat); kurbayrischer Freiherr 12. März 1791; dessen Sohn Karl Philipp Joseph Frhr von Wrede (geb. 29. April 1767, † 12. Dez. 1838) wurde franz. Graf 15. Aug. 1809; bayr. Bestätigung 15. Juni 1810; bayr. Feldmarschall 1814, bayr. Fürst 9. Juni 1814 (Diplom 3. Jan. 1819); dem Feldmarschall Fürsten Wrede wurde der bisher gebrauchte Titel „Durchlauchtig-Hochgeboren" belassen, seinen Nachkommen das Prädikat „Fürstl. Gnaden" zuerteilt d. d. 2. Dez. 1829; dem Fürsten Karl Wrede, damal. Haupt der Familie, das Präd. „Durchlaucht", den übrigen fürstl. Mtgl. das Prädikat „Fürstl. Gnaden" verliehen durch Kgl. bayr. Entschließung d. d. 8. Juni 1839; erbl. Reichsrat der Krone Bayern; bayr. Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" (primog., geknüpft an den Besitz des Thronlehens Ellingen) 1. April 1882. — S. Jahrg. 1836, S. 262, u. 1848, S. 236.]

Karl Friedrich Fürst von Wrede, geb. zu München 7. Febr. 1828, Sohn des Fürsten Karl Theodor (geb. 8. Jan. 1797, † 10. Dez. 1871) und seiner ersten Gem. Amalie geb. Gfn von Thürheim (geb. 20. Juli 1801, verm. 26. Dez. 1824, † 31. Okt. 1842); folgte seinem Vater durch Vertrag vom 20. Sept. 1858 in den Besitz der Thron-Lehensherrschaft Ellingen und der damit verbundenen erbl. Reichsratswürde; Kgl. bayr. Km. und Major à la suite; verm. zu Tutzing 28. Juli 1856 mit — Helene Gfn von Vieregg, geb. 30. März 1838, StkrD.

Kinder: 1) Fürstin Julie Karoline Anna Maria, geb. zu Tutzing 3. Juni 1857; verm. zu München 14. Juli 1880 mit Otto Frhrn von Hallberg zu Broich. [München.]

2) Fürstin Leopoldine Gabriele Anna, geb. zu München 3. Mai 1860.

3) Fürst Carl Philipp Maria Gabriel, geb. zu Ellingen 10. Sept. 1862, Kgl. bayr. Km. [Ellingen]; verm. zu Prag 19. Nov. 1889 mit — Anna Przss. von Lobkowitz, geb. 24. Dez. 1867.

Töchter: (1) Fürstin Maria Helene Leonhardine Aleria Ludovika, geb. zu Ellingen 14. Sept. 1890.

(2) Fürstin Sidonie Maria Leopoldine Leonhardine Melchiora, geb. zu München 15. Nov. 1892.

(3) Fürstin Marie Gabriele Leopoldine Leonhardine Paula Balthasara, geb. zu Ellingen 26. Juni 1895.

4) Fürst Oskar Eugen Friedrich Maria, geb. zu München 20. Mai 1867, Kgl. bayr. Kjkr und Lt. der Res. des 1. Schw. Reiter-Rgts Prinz Karl von Bayern, Bezirksamtsassessor in Memmingen.

Brüder,

a) vollbürtige aus des Vaters erster Ehe (s. oben).

1. Fürst Otto (geb. 25. April 1829, † 14. Febr. 1896); verm. zu Wien 24. Nov. 1858 mit — Ignatia Christine von Mack, geb. zu Wien 23. Juni 1837. [Schloß Mondsee in Oberoesterreich.]

Tochter: Fürstin Helene Ignatia Amalia, geb. zu Wien 18. Nov. 1859; verm. zu Mondsee 2. Juli 1879 mit Carlos Conde de Almeida. [München.]

2. Fürst Oskar Eugen, geb. zu Speier 23. Sept. 1834, Kgl. bayr. Km. und Major a. D. [München]; verm. zu München 15. Okt. 1873 mit — Marie Freiin von Leitner, geb. 5. Juni 1848, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

b) halbbürtig aus des Vaters zweiter Ehe mit Amalie Löw (geb. . . . . , verm. 13. Jan. 1844, † 24. Juni 1879).

3. Fürst Alfred Karl Johann Friedrich Georg, geb. zu Mondsee 2. Juli 1844, Kgl. bayr. Km. [Wien]; verm. I) zu Wien 19. Nov. 1866 mit Rosa geb. von Mack (geb. zu Wien 25. Febr. 1831, geschieden 1883) vw. Gfn (Leopold, † 7. Nov. 1860) Lazanzky von Bukowa; II) zu Unterschützen 23. Juli 1884 mit — Karola Marie Köpatha de Nemes-Kapus, geb. 11. Juli 1844.

Kinder 1r Ehe: 1) Fürstin Olga Alfreda Rosa, geb. zu Heidelberg . . . . 1867; verm. zu Salzburg 8. Sept. 1885 mit Alexander Pr. Poniński.

2) Fürst Ignaz Christian Egon Friedrich, geb. zu Salzburg 9. Febr. 1870, Kgl. bayr. Kjkr.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des ersten Fürsten Karl (s. oben) Ehe mit Sophie Gfn von Wiser (geb. 23. Mai 1771, verm. 18. März 1795, † 7. Mai 1837).

1. † Fürst Joseph (geb. 27. Nov. 1800, † 26. Dez. 1871); verm. 31. Okt. 1836 mit Anastasia Petrowo-Solowowo (geb. 17. April 1808, † 25. Dez. 1870).

Kinder: 1) Fürst Nikolaus, geb. zu St. Petersburg 26. Dez. 1837, K. u. K. GRat, Km., Gen. der Kav. ad hon. und Gesandter z. D. [. . . .]; verm. zu Wien 15. Juni 1879 mit — Gabriele Gfn von Herberstein, geb. 3. Dez. 1851, StkrD.

Töchter: (1) Fürstin Gabriele Therese Maria Pia Anastasia Olga, geb. zu Graz 5. Mai 1880.

(2) Fürstin Maria Theresia Josepha, geb. zu Athen 29. Okt. 1881.

(3) Fürstin Therese Maria Josepha Antonia Anna Ignatia Lydia, geb. zu München 29. März 1893.

2) Fürstin Olga, geb. zu St. Petersburg 14. Jan. 1839; verm. zu Graz 1. Mai 1862 mit Karl Frhrn von Simbschen († 30. Sept. 1865). [Graz.]

3) Fürstin Anastasia, geb. zu Moskau 12. Aug. 1840; verm. zu Graz 30. Mai 1870 mit Friedrich Albrecht Ludwig Franz Grafen zu Ortenburg. [Coburg.]

4) Fürst Adolf, geb. zu Moskau 23. Juli 1849 [München]; verm. I) zu Paris 30. Juni 1892 mit Ludmilla Dobrzanski geb. Maldaner, geb. zu . . . . (griech.-orth. seit 17. Juni 1892). Die Ehe ist durch Erkenntnis des Ober-Landesgerichts in München für nichtig erklärt 7. Mai, rechtskräftig 23. Juli 1896. II) zu Genf . . Okt. 1896 mit — Carmen Dolores Josefa Benites, geb. de Alvear, geb. zu Buenos Aires 26. Sept. 1855.

2. † Fürst Gustav Friedrich (geb. 23. März 1802, † 13. April 1840) K. K. OLt. a. D.; verm. 19. Mai 1833 mit Marie geb. Contessa Balsamo (geb. 27. Sept. 1802, † 23. Juli 1841), vw. Condesa Metara.
Tochter: Fürstin Johanna Adelaide, geb. zu Zente 28. Juli 1834; verm. zu Baden-Baden 3. Okt. 1860 mit Karl Grafen von Wiser auf Siegelsbach. [Como.]
3. † Fürst Eugen Franz (geb. 4. März 1806, † 1. Mai 1845); verm. 4. April 1835 mit Thereſe Freiin von Schaumberg (geb. 13. Sept. 1811, † 15. Dez. 1887).
Sohn: Fürst Eugen, geb. zu München 6. Jan. 1839, K. u. K. Km. und Linienschiffskpt. a. D. [München, Ludwigsstr. 4]; verm. zu Schloß Weixelstein, Krain, 29. Sept. 1875 mit — Marie, geb. zu Odessa 3. Dez. 1852 (griech.-orth.), des Dr. Ludwig Ritter von Gutmansthal-Benvenuti und der Marie geb. von Sonnentag Tochter.
Söhne: (1) Fürst Karl Ludwig Edmund Maria, geb. zu Pola 5. Sept. 1876, PFähnr. im 1. Kgl. bayr. Ul.-Rgt. [Bamberg.] (2) Fürst Edmund Alexander Nikolaus Maria, geb. zu Weixelstein 21. Aug. 1878.
4. † Fürst Adolf (geb. 8. Okt. 1810, † 27. Aug. 1884); verm. 24. April 1836 mit Désirée geb. von Grabowska (geb. 1. Dez. 1799, † 16. Nov. 1863), vw. (Martin) von Marczybanji.
Sohn: Fürst Raoul Joseph, geb. zu Paris 25. Nov. 1843, K. u. K. Legationsrat der österr. Gesandtschaft in Washington; verm. zu .... mit Marie Gfn Czapska (geb. ...., † 10. Dez. 1873).

Yourievski, s. Jurjewski. — Youssoupoff, s. Jussupow. — Zagarólo, s. Rospigliosi. — Żukow, s. Czartoryski.

Diplomatisch-statistisches Jahrbuch.

Verzeichnis

der obersten Zivil- und Militärbehörden

der

wichtigsten Staaten der Welt,

einschließlich

der diplomatischen Agenten,

sowie

statistische Nachrichten über diese Länder.

Hierzu ein Anhang.

Reihenfolge der Staaten.

Deutsches Reich (inkl. Schutzgebiete).
Anhalt. — Baden. — Bayern. — Braunschweig. — Bremen. — Elsaß-Lothringen. — Hamburg. — Hessen. — Lippe. — Lübeck. — Mecklenburg-Schwerin. — Mecklenburg-Strelitz. — Oldenburg. — Preußen. — Reuß (ält. u. jüng. Linie). — Sachsen (Kgr.). — Sachsen-Altenburg. — Sachsen-Coburg und Gotha. — Sachsen-Meiningen. — Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schaumburg-Lippe. — Schwarzburg-Rudolstadt. — Schwarzburg-Sondershausen. — Waldeck. — Württemberg.
Afghanistan.
Amerika, Vereinigte Staaten.
Andorra.
Argentinische Republik.
Belgien.
Bhotan.
Bolivia.
Brasilien, Vereinigte Staaten.
Chile.
China.
Columbia.
Costarica.
Dänemark (inkl. Kolonien).
Dominikanische Republik.
Ecuador.
Frankreich (inkl. Algerien u. Kolon.).
Französisch-Indo-China (Cochinchina. Annam. Tonkin. Kambodscha).
Madagaskar. Tunis.
Griechenland.
Großbritannien und Irland (inkl. Indisches Reich u. Kolonien).
Brunei. Cypern. Malaiische Schutzstaaten. Nigerküste-Protektorat. Niger-Territorien. Nord-Borneo. Sambesia. Sansibar. Sarawak. Somaliküste. Uganda. Zentralafrika.
Guatemala.
Haïti.
Hawaii.
Honduras.
Italien (inkl. Kolonien).
Japan.
Kongostaat.
Korea.
Liberia.
Liechtenstein.
Luxemburg.
Marokko.
Mexico.
Monaco.
Montenegro.
Nepal.
Niederlande (inkl. Kolonien).
Nikaragua.
Oesterreich.-Ungarische Monarchie.
Bosnien und Herzegowina.
Oman.
Oranje-Freistaat.
Orden (Souveräner) des heil. Johannes von Jerusalem.
Päpstlicher Stuhl.
Paraguay.
Persien.
Peru.
Portugal (inkl. Kolonien).
Rumänien.
Europäische Donau-Kommission.
Gemischte Pruth-Kommission.
Russisches Reich (inkl. Polen).
Finnland. Bochara. Chiwa.
Salvador.
Samoa- (Schiffer-) Inseln.
San Marino.
Schweden und Norwegen.
Schweiz.
Serbien.
Siam.
Spanien (inkl. Kolonien).
Südafrikanische Republik.
Swasi-Land.
Tonga- (Freundschafts-) Inseln.
Türkisches Reich (inkl. Tripolis).
Bulgarien.
Samos.
Ägypten (Sueskanalgesellschaft).
Uruguay.
Venezuela, Verein. Staaten.

Deutsches Reich.

[Konstitutioneller Bundesstaat unter Oberleitung des Deutschen Kaisers (erbliche Würde des Königs von Preußen; Wilhelm I. wurde zum Deutschen Kaiser proklamiert zu Versailles 18. Jan. 1871, vgl. Preußen), dem die vollziehende Gewalt, sowie das Recht, Verträge zu schließen, Krieg zu erklären und Gesandte zu beglaubigen, zusteht. — Verfassungsurkunde vom 16. April 1871, in Kraft seit 4. Mai 1871, modifiziert 19. März 1888. Die gesetzgebende Gewalt über Streitkräfte, Finanzen, Handel, Verkehrswesen, Heimatswesen und Rechtspflege wird durch den Bundesrat in Verbindung mit dem Reichstag ausgeübt. Der oberste verantwortliche Beamte des Reichs ist der Reichskanzler. Der Bundesrat besteht aus 58 von den Oberhäuptern der das Reich bildenden Bundesstaaten ernannten Bevollmächtigten (17 von Preußen, 6 von Bayern, je 4 von Sachsen und Württemberg, je 3 von Baden und Hessen, je 2 von Mecklenburg-Schwerin und Braunschweig und je 1 von den übrigen Staaten; der Statthalter in Elsaß-Lothringen kann zur Vertretung der Vorlagen aus dem Bereiche der Landesgesetzgebung, sowie der Interessen Elsaß-Lothringens Kommissare in den Bundesrat abordnen), der Reichstag aus 397 (Näheres s. unten) vom deutschen Volke durch allgemeine direkte und geheime Abstimmung auf 5 Jahre gewählten Abgeordneten (ohne Diäten). Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Reichsfarben: Schwarz, Weiß, Rot. Kriegsflagge: Weiß mit liegendem schwarzen Kreuze, dessen Arme von schwarzen Linien umgeben sind und dessen Schnittpunkt durch den preußischen Wappenadler in weißem kreisförmigen Felde verdeckt ist; die obere Ecke am Flaggstocke wird durch drei Horizontalstreifen Schwarz, Weiß, Rot mit daraufstehendem eisernen Kreuze eingenommen. Handelsflagge: Schwarz, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1872, S. 293, und (Wappen) Jahrg. 1874, S. 305.]

Bundesrat [Berlin W, Wilhelmstraße 74].

Vors.: der Reichskanzler (s. unten). — Protokollf.: Dr. jur. **Kelch**; Vertreter: Dr. jur. **Richter**, vortr. Räte; Bureauvorst.: **Kirschner**, GReg.-Rat im RAmt des Innern.

Bevollmächtigte zum Bundesrate. Kgr. Preußen: Dr. C. Fürst **zu Hohenlohe-Schillingsfürst**, Pr. von Ratibor und Corvey Durchl., RKanzler, Präs. des Kgl. preuß. StMin. u. Min. der ausw. Angel. ꝛc.; Dr. **v. Boetticher**, Kgl. preuß. StMin., Stellvertr. des RKanzlers, VPräs. des Kgl. preuß. StMin. u. StSekr. des Innern; Dr. **Miquel**, Fin.-Min.; **Thielen**, Min. der öff. Arbi.; D. Dr. **Bosse**, Min. der geistl. ꝛc. Angel.; A. Frhr **Marschall v. Bieberstein**, StMin. u. StSekr. des Ausw. Amts, WGRat u. Kbr; Frhr **v. Hammerstein-Loxten**, Min. für Landwirtsch. ꝛc.; **Schönstedt**, Justiz-Min.; Frhr **v. d. Recke v. d. Horst**, Min. d. Innern; **Brefeld**, Min. für Handel u. Gewerbe; **v. Goßler**, Gen.-Lt. u. Kriegs-Min.; Dr. **v. Stephan**, StSekr. des RPostamts, WGRat mit d. Range eines StMin.; **Hollmann**, StSekr. d. RMar.-Amts, Adm.; Dr. **Nieberding**, StSekr. d. RJustizamts, WGRat; Dr. A. Gf **v. Posadowsky-Wehner**, StSekr. d. RSchatzamts, WGRat; **Meinecke**, UStSekr. im Fin.-Min., WGRat; **Schomer**, Gen.-Dir. der indir. Steuern, WGOFin.-Rat — Vertr.: **v. Puttkamer**, StSekr. in Elsaß-Lothr., WGRat; **Burghart**, Gen.-Dir. der dir. Steuern, WGRat; **Aschenborn**, UStSekr. im RSchatzamt, WGRat; Dr. **Fischer**, UStSekr. im RPostamt, WGRat; Frhr **v. Rotenhan**, UStSekr. im Ausw. Amt, WGRat; **Hellwig**, **Reichardt**, Direktoren im Ausw. Amt,

WGRäte; **v. Schraut**, UStSekr. im Min. für Elsaß-Lothringen, WGRat; **Humbert**, UStSekr. im StMin., WGRat; Frhr **v. Falkenhausen**, Dir. des allg. Kriegsdep. im Kriegsmin., Gen.-Lt.; **Dr. Schulz**, Präs. des REisenb.-Amts; **Lohmann**, UStSekr. im Min. für Handel ꝛc., WGORat; **Rothe**, UStSekr. im RAmt des Innern; **Fleck**, Min.-Dir. im Min. der öff. Arb., WGORat; **Perels**, Dir. des Verw.-Dep. im RMar.-Amt, WGAdm.-Rat; **Gutbrod**, Dir. im RJustizamt; **Sterneberg**, Dir. im Min. f. Landwirtsch., WGORat; **v. Viebahn**, Dir. des Dep. für das Invalidenw. im Kriegsmin., Gen.-Maj.; Frhr **v. Gemmingen**, Dir. des Mil.-Ök.-Dep. im Kriegsmin., Gen.-Maj.; **Schroeder**, Dir. im RAmt des Innern; **Dr. v. Koerner**, Dir. im RSchatzamt; **Dr. v. Woedtke**, Dir. im RAmt des Innern; **v. Eichhorn**, Abt.-Dirig. im Ausw. Amt, WGLeg.-Rat; **Kraefft**, vortr. Rat im REisenb.-Amt, WGORat; **Büchsel**, Kpt. z. S., Dir. des Mar.-Dep. des RMar.-Amts.

Kgr. Bayern: **Dr. K. Frhr v. Crailsheim**, StMin. des Kgl. Hauses u. des Äußern, Vors. im Min.-Rate u. Km.; **Dr. E. Frhr v. Riedel**, StMin. der Finanzen; Frhr **v. Feilitzsch**, StMin. des Innern und Km.; **Dr. L. Frhr v. Leonrod**, StMin. der Justiz u. Km.; **H. Gf v. u. zu Lerchenfeld auf Köfering u. Schönberg**, StRat im außerord. Dienst, a. G. u. b. M., Km.; Frhr **Reichlin v. Meldegg**, Kgl. bayr. Km. u. Gen.-Maj. — Vertr.: **C. Frhr v. Stengel**, Rr **v. Herrmann**, Min.-Direktoren; Rr **v. Heller**, Rr **v. Geiger**, Min.-Räte.

Kgr. Sachsen: **v. Metzsch**, StMin., Min. des Innern ꝛc.; Edler **v. d. Planitz**, Gen. der Inf. u. Kriegsmin.; **v. Watzdorf**, StMin. u. Min. der Finanzen; **Dr. W. Gf v. Hohenthal u. Bergen**, WGRat u. Khr, a. G. u. b. M. — Vertr.: **Vodel**, Abt.-Dir. im Min. des Innern, Vors. des Landesvers.-Amtes, GRat; **Dr. Rüger**, Gen.-StAnwalt u. GRat; **Hoffmann**, Gen.-Dir. der StEisenb., GRat; **H. Frhr v. Friesen**, GLeg.-Rat u. Khr; **Dr. Fischer**, GRRat; **Dr. Schaffrath**, GFin.-Rat; **Gf Vitzthum v. Eckstädt**, Obstlt. u. Flügel-Adj. S. M. des Königs von Sachsen.

Kgr. Württemberg: **Dr. H. Frhr v. Mittnacht**, Präs. des StMin., StMin. des Ausw. u. des Kgl. Hauses, OKanzler; **Dr. v. Riecke**, StMin. der Fin.; Frhr **Schott v. Schottenstein**, Gen. der Inf. u. Kriegsmin.; Frhr **v. Varnbüler**, a. G. u. b. M., GLeg.-Rat. — Vertr.: **v. Horion**, Abt.-Chef im Kriegsmin., WGKriegsrat; Frhr **v. Watter**, Gen.-Maj. u. Gen. à la suite S. M. des Königs von Württemberg; **v. Schicker**, Reg.-Dir.; **v. Fischer**, Dir.

Großhzgt. Baden: **Dr. Nokk**, StMin., Präs. des StMin.; **v. Brauer**, Min. d. Großh. Hauses u. der ausw. Angel. u. Khr; **Dr. Buchenberger**, WGRat, Präs. des Min. der Fin. — Vertr.: **Dr. v. Jagemann**, GLeg.-Rat u. Khr, a. G. u. b. M.; **Scherer**, **Dr. Schenkel**, **Seubert**, Min.-Direktoren.

Großhzgt. Hessen: **Dr. Finger**, StMin., Min. d. Großh. Hauses, d. Äußern u. des Innern; **Weber**, Min. der Finanzen, WGRat; **Dr. v. Neidhardt**, WGRat, a. G. u. b. M. — Vertr.: **Dr. Dittmar**, Min.-Dir., Vorst. des Just.-Min.; **v. Werner**, GStRat.

Großhzgt. Mecklenburg-Schwerin: **A. v. Bülow**, StMin.; **B. v. Bülow**, StRat, Vorst. des Fin.-Min. — Vertr.: **v. Oertzen**, GRat, a. G. u. b. M.; **Dr. Langfeld**, Min.-Rat.

Großhzgt. Sachsen-Weimar-Eisenach: Dr. Frhr **v. Groß**, vors. StMin. im Gesamtmin., WGRat. — Vertr.: Dr. **v. Heerwart**, WGRat.
Großhzgt. Mecklenburg-Strelitz: **v. Oertzen**, GRat, a. G. u. b. M.
Großhzgt. Oldenburg: **Jansen**, Vors. des StMin. — Vertr.: **Selkmann**, WGRat; Dr. **v. Reidhardt**, Großh. hess. WGRat, a. G. u. b. M.
Hzgt. Braunschweig: Dr. **Otto**, StMin., WGRat; B. Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, WGRat, a. G. u. b. M.
Hzgt. Sachsen-Meiningen: Dr. **v. Heim**, StMin., WGRat. — Vertr.: Frhr **v. Stengel**, Kgl. bayr. Ministerialdir.
Hzgt. Sachsen-Altenburg: **v. Helldorff**, StMin., WGRat u. Khr. — Vertr.: Dr. **v. Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.
Hzgt. Sachsen-Coburg u. Gotha: **v. Strenge**, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. **v. Bonin**, StMin., WGRat u. Kgl. preuß. Khr; Dr. **v. Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.
Hzgt. Anhalt: Dr. **v. Koseritz**, StMin., WGRat. — Vertr.: B. Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, Hzgl. braunschw. WGRat, a. G. u. b. M.
Fstt. Schwarzburg-Sondershausen: **Petersen**, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. **v. Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.
Fstt. Schwarzburg-Rudolstadt: **v. Starck**, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. **v. Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.
Fstt. Waldeck u. Pyrmont: **v. Saldern**, LdsDir., GRRat. — Vertr.: **Meinecke**, Kgl. preuß. UStSekr., s. oben.
Fstt. Reuß ä. L.: **v. Meding**, OReg.-Rat u. Khr.
Fstt. Reuß j. L.: **Engelhardt**, StMin. — Vertr.: Dr. **v. Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.
Fstt. Schaumburg-Lippe: **v. Wegnern**, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. **v. Reidhardt**, Großh. hess. WGRat, a. G. u. b. M.
Fstt. Lippe: **v. Oertzen**, Kab.-Min. — Vertr.: Dr. **v. Reidhardt**, Großh. hess. WGRat, a. G. u. b. M.
Freie und Hansestadt Lübeck: Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M. — Vertr.: Dr. **Eschenburg**, Senator; Dr. **Pauli**, Bürgermeister.
Freie Hansestadt Bremen: Dr. **Pauli**, Bürgermeister. — Vertr.: Dr. **Marcus**, Senator; Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M.
Freie und Hansestadt Hamburg: Dr. **Versmann**, Bürgermeister. — Vertr.: Dr. **Schroeder**, Senator; Dr. **Burchard**, Senator; Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M.
Kommissare der LdsVerw. für Elsaß-Lothringen: **Halley**, GOReg.-Rat, Min.-Rat im Min. für Elsaß-Lothr.; **Hein**, Reg.-Rat im Min. für Elsaß-Lothringen.
Ausschüsse des Bundesrats. Für Landheer u. Festungen (ern. v. Bundesfeldherrn außer d. Mtgl. für Bayern). Preußen: **v. Goßler**; Bayern: Frhr **Reichlin v. Meldegg**; Sachsen: Edler **v. d. Planitz**; Württemberg: Frhr **v. Watter**; Baden: Dr. **v. Jagemann**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Sachsen-Coburg u. Gotha: **v. Strenge**.
Seewesen (ern. v. Bundesfeldherrn). Preußen: **Hollmann**; Bayern: Gf **v. Lerchenfeld**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Oldenburg: **Selkmann**; Hamburg: Dr. **Versmann**.
Zoll- u. Steuerwesen. Preußen: Dr. **Miquel**; Bayern: Dr. E. Frhr **v. Riedel**; Sachsen: **v. Watzdorf**; Württemberg: Dr. **v. Riecke**;

Baden: Dr. **Buchenberger**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Braunschweig: Frhr **v. Cramm**-Burgdorf. — Stellv. Hessen: Dr. **v. Meidhardt**; Großhzgt. Sachsen: Dr. Frhr **v. Groß**.

Handel und Verkehr. Preußen: Dr. **v. Boetticher**; Bayern: Frhr **v. Feilitzsch**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**; Württemberg: Frhr **v. Varnbüler**; Hessen: Dr. **v. Meidhardt**; Großhzgt. Sachsen: Dr. Frhr **v. Groß**; Hamburg: Dr. **Versmann**. — Stellv. Lübeck: Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M.

Eisenbahnen, Post und Telegraphen. Preußen: **Thielen**, Dr. **v. Stephan**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**; Baden: **v. Brauer**; Hessen: **Weber**; Großhzgt. Sachsen · Dr. Frhr **v. Groß**; Oldenburg: **Selkmann**; Lübeck: Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M. — Stellv. Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**.

Justizwesen. Preußen: **Schönstedt**; Bayern: Dr. L. Frhr **v. Leonrod**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal u. Bergen**; Württemberg: **v. Schicker**; Baden: Dr. **v. Jagemann**; Hessen: Dr. **Finger**; Lübeck: Dr. **Klügmann**. — Stellv. Braunschweig: Frhr **v. Cramm**-Burgdorf; Schwarzburg-Rudolstadt: **v. Starck**.

Rechnungswesen. Preußen: **Meinecke**; Bayern: Dr. Frhr **v. Riedel**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**; Württemberg: Dr. **v. Riecke**; Baden: Dr. **Buchenberger**; Hessen: **Weber**; Braunschweig: Frhr **v. Cramm**-Burgdorf. — Stellv. Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**.

Auswärtige Angelegenh. Bayern: Dr. Frhr **v. Crailsheim**; Sachsen: **v. Metzsch**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Baden: **v. Brauer**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**.

Elsaß-Lothringen. Preußen: Dr. **v. Boetticher**; Bayern: Dr. Frhr **v. Crailsheim**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**; Württemberg: Frhr **v. Varnbüler**; Baden: Dr. **Buchenberger**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Braunschweig: Frhr **v. Cramm**-Burgdorf. — Stellv. Hessen: Dr. **v. Meidhardt**; Lübeck: Dr. **Klügmann**, a. G. u. b. M.

Verfassung. Preußen: Dr. **v. Boetticher**; Bayern: Dr. Frhr **v. Crailsheim**; Sachsen: **v. Metzsch**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Baden: Dr. **Nokk**; Oldenburg: **Selkmann**; Sachsen-Meiningen: Dr. **v. Heim**.

Geschäftsordnung. Preußen: Dr. **v. Boetticher**; Bayern: Gf **v. Lerchenfeld**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Hessen: Dr. **Finger**; Großhzgt. Sachsen: Dr. Frhr **v. Groß**; Sachsen-Altenburg: **v. Helldorff**; Schwarzburg-Rudolstadt: **v. Starck**.

Außerord. Ausschuß für Eisenbahngütertarifwesen. Preußen: **Thielen**, Dr. **Schulz**; Bayern: . . . . .; Sachsen: **Hoffmann**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Baden: **Seubert**; Hessen: . . . . .; Oldenburg: **Selkmann**.

Reichstag [Berlin NW, Königsplatz].

IX. Legislaturperiode 1893—98. 4. Session. Präs.: Frhr **v. Buol-Berenberg**. — VPräs.: R. **Schmidt**; P. **Spahn**. — Schriftf.: **Braun**, **Cegielsky**, Dr. **Hermes**, **Krebs**, Dr. **Kropatschek**, **Merbach**, **v. Normann**, Dr. **Pieschel**. — Quästoren: **Placke**, Dr. **Rintelen**. — Dir. bei dem Reichstage: **Knack**, GRRat.

Reichstagsmitglieder nach den Parteien (am 1. Okt. 1896).

Staaten.	Deutsch-Konserv.	Deutsch-freikons. Reichspartei, freikonserv.	Nation.-liberal.	Deutsche Reformpartei.	Antisemiten.	Freisinn. Verein.	Deutsch-freisinn. Volksp.	Süddeutsche Volksp.	Bauernbund.	Zentr. (klerik.).	Welfen.	Polen.	Elsässer.	Dänen.	Sozialdemokr.	Unbestimmt.	Erledigt.	Sa.
Preußen	45	21	23	5	2	9	17	—	—	55	7	19	—	1	24	7	1	236
Bayern	1	—	8	—	—	—	1	1	4	30	—	—	—	—	3	—	—	48
Sachsen	4	1	2	5	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	23
Württemberg	—	1	1	—	—	—	—	11	—	3	—	—	—	—	—	—	1	17
Baden	1	—	4	—	—	—	1	—	—	7	—	—	—	—	—	1	—	14
Hessen	—	—	3	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	9
Mecklenburg-Schwerin	5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Sachsen-Weimar	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Mecklenburg-Strelitz	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Oldenburg	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3
Braunschweig	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3
Sachsen-Meiningen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
Sachsen-Altenburg	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Sachs.-Coburg u. Gotha	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
Anhalt	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
Schwarzburg-Sondersh.	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Waldeck	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Lippe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Lübeck	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Bremen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3
Elsaß-Lothringen	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	2	1	—	15
Deutsches Reich	58	27	49	13	2	14	25	12	4	96	7	19	9	1	47	10	4	397

Reichskanzler [Berlin W, Wilhelmstr. 77].

Dr. C. Fürst **zu Hohenlohe-Schillingsfürst**, Pr. von Ratibor u. Corvey Durchl., Präs. des Kgl. preuß. StMin. u. Min. der ausw. Angel. ꝛc.

RKanzlei. Vortr. Räte: Frhr **v. Wilmowski**, WGORat; **Günther**, GOReg.-Rat.

Reichsämter ꝛc.

[Die StSekretäre des Ausw. Amtes, des RAmts des Innern, des RMar.-Amts, des RJustizamts, des RSchatzamts und des RPostamts führen für die Dauer ihres Amts das Prädikat „Exzellenz".]

Auswärtiges Amt [W, Wilhelmstr. 75/76]. StSekr.: A. Frhr **Marschall von Bieberstein**, Kgl. preuß. StMin., WGRat, Großh. bad. Khr; UStSekr.: W. Frhr **v. Rotenhan**, WGRat. — Zentralbureau. Vorst.: **Mechler**, GHofrat.

Abt. IA. (Politische Abt. u. Person. des diplom. Dienstes.) Dirig.: der StSekr. — Vortr. Räte: **v. Holstein**, WGLeg.-Rat; Gf **v. Pourtalès**, GLeg.-Rat mit dem Titel und Range eines a. G. u. b. M.; **v. Lindenau**, Dr. **Hammann**, Dr. **Mumm v. Schwarzenstein**, Khr, **Klehmet**, WLeg.-Räte. — IB. (Personalien ꝛc.) Dirig.: **v. Eichhorn**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: Dr. O. **v. Mohl**, Khr; **Rienaecker**, GLeg.-Räte; **Marschall v. Bieberstein**, WLeg.-Rat. — Ständ. Hilfsarb.: **Schmitt**, lic., Professor; **v. Haxthausen**, Leg.-Rat, **Liebig**, GHofrat.

II. (Handelspolitische Abt.) Dir.: **Reichardt**, WGRat. — Vortr. Räte: Frhr **v. Lindenfels**, Dr. **v. Mühlberg**, WGLeg.-Räte; **v. Aichberger**, **v. Ladenberg**, GLeg.-Räte; **Raffauf**, Dr. **Lehmann**, **v. Schelling**, WLeg.-Räte. — Ständ. Hilfsarb.: Dr. **Jentzsch**, K.; Dr. **Johannes**, Dr. **Kürwitz**, Leg.-Räte; **Flügel**, Ger.-Ass.; Dr. **Goebel v. Harrant**, Großh. bad. Kjkr u. Referendar mit dem Char. als VK.

III. (Rechts-Abt.) Dir.: **Hellwig**, WGRat. — Vortr. Räte: **v. Frantzius**, WGLeg.-Rat; **Schöll**, Dr. **v. Dirksen**, Dr. **Michahelles**, GLeg.-Räte; Dr. **Kriege**, WLeg.-Rat. — Ständ. Hilfsarb.: Dr. **Cahn**, Dr. **v. Wildenbruch**, Leg.-Räte; **Ritter**, Hofrat; **v. Wichert**, Leg.-Rat; Dr. **Kuntzen**, Hzgl. braunschw. Ger.-Ass. mit dem Char. als VK.

Kolonial-Abt. Dir.: Frhr **v. Richthofen**. — Vortr. Räte: Dr. **v. Schwartzkoppen**, **Hellwig**, GLeg.-Räte; **v. König**, **Sonnenschein**, WLeg.-Räte. — Hilfsarb.: Dr. **Zimmermann**, K.; **v. Buri**, Leg.-Rat; **Wiskow**, Baudir.; **v. der Decken**.

Hilfsarb. beim Ausw. Amt: Alexander Pr. **zu Hohenlohe-Schillingsfürst**, Leg.-Rat; Kl. Gf **v. Schönborn-Wiesentheid**, Rittm.

Zum Ausw. Amt kmdt: G. Gf **v. Wedel**, Lt. u. Att.; **v. Stumm**, Lt.; Hermann Pr. **zu Stolberg-Wernigerode**, Lt.; Pr. **Heinrich XXXI. Reuß j. L.**, Lt. u. Att.; Wilhelm Pr. **zu Stolberg-Wernigerode**, Lt.

Prüfungskommission für das dipl. Examen. Vors.: der StSekr. — Mtgl.: Frhr **v. Rotenhan**, UStSekr., WGRat, stellv. Vors.; **Lohmann**, UStSekr. im preuß. Min. für Handel ꝛc.; **Schmitt**, lic., Professor; D. Dr. **Kahl**, GJustizrat u. ord. Prof.

Archäologisches Institut. Vors.: Prof. Dr. **Conze**. — Erste Sekre. Rom: Dr. **Petersen**; Athen: Dr. **Dörpfeld**, Professoren.

Reichsamt des Innern [W, Wilhelmstraße 74]. StSekr.: Dr. **v. Boetticher**, VPräs. des preuß. StMin., Kgl. StMin.; UStSekr.: A. **Rothe**. — Bureauvorst.: **Kirschner**, GReg.-Rat.

Abt. I. Dir.: O. **Schroeder.** — Abt. II. Dir.: Dr. E. **v. Woedtke.** — Abt. III unter Leitung des UStSekr. — Vortr. Räte: Dr. **Hopf, Caspar, Wermuth, Hauß, v. Jonquières,** Dr. **Wilhelmi,** GORäte; Dr. **Kelch, v. Sydow, Gruner,** Dr. **Richter, Werner,** Dr. P. **Kaufmann,** GRäte. — Im Nebenamte: **Baensch,** WGRat u. vortr. Rat im preuß. Min. der öffentl. Arb. — Ständ. Hilfsarb.: **Donner,** Dr. Rr **v. Poschinger,** GReg.-Räte; F. **Bumm, Th. Lewald,** J. **Hückels,** W. **Koch,** Reg.-Räte.

Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica [W, Königin-Augusta-Straße 25—27]. Vors.: Dr. **Dümmler,** GRRat. — Etatsm. Mtgl.: Dr. **Holder-Egger,** Prof.

RKommissare für das Auswanderungsw. [Bremen]: **v. Levetzow,** Kpt. z. See a. D.; [Hamburg]: **Draeger,** Kpt. z. See z. D.

RSchulkommission [zur Begutachtung v. Anträgen höherer Lehranst. betr. Befähigungszeugn. zum einj.-freiw. Mil.-Dienst; W, Voßstr. 4]. Vors.: **Weymann,** Präs. des Bundesamts für das Heimatw.; 6 Mtgl.

Techn. Kommission für Seeschiffahrt [W, Wilhelmstr. 74]. Vors.: Dr. **Rösing,** WGORRat; 13 Mtgl. u. 1 techn. Beirat.

Komm. für Arbeiterstatistik [W, Wilhelmstr. 74]. Vors.: **Lohmann,** UStSekr. im Min. f. Handel, WGORRat; 14 Mtgl.

RPrüfungsinspektoren. Für Seeschiffer u. Steuermanns-Prüfung: [W, Wilhelmstr. 74]; für Seedampfschiffs-Maschinisten-Prüfung.

Schiffsvermessungsamt [W, Genthinerstr. 30].

OSeeamt [zur Entscheidung von Beschwerden gegen Sprüche der Seeämter; W. Wilhelmstr. 74]. Vors.: **Caspar,** GORRat im RAmt des Innern; ständ. Beis.: **Herbig,** Kpt. z. See z. D., oder **Hoffmann,** Korv.-Kpt. a. D.; außerdem 18 Beisitzer, von denen jedesmal 5 herangezogen werden. — Seeämter (zur Untersuchung von Unfällen) in Brake, Bremerhaven, Danzig, Emden, Flensburg, Hamburg, Königsberg, Lübeck, Rostock, Stettin, Stralsund, Tönning.

Bundesamt für das Heimatwesen [W, Voßstr. 4]. Präs.: **Weymann,** WGORRat; 4 Mtgl.

Disziplinarhof [Leipzig]. Präs.: Dr. **v. Oehlschläger,** WGRat; 10 Mtgl.

Disziplinarkammern (meist für die entspr. Reg.-Bezirke 2c. unter einem LdGer.-Präs.) in Arnsberg, Bremen, Breslau, Bromberg, Cassel, Danzig, Darmstadt, Düsseldorf, Erfurt, Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Hannover, Karlsruhe i. B., Köln a. Rh., Königsberg i. Pr., Köslin, Leipzig, Liegnitz, Lübeck, Magdeburg, Münster i. W., Oppeln, Posen, Potsdam, Schleswig, Schwerin i. M., Stettin, Straßburg i. E., Stuttgart, Trier.

Statistisches Amt [W, Lützow-Ufer 6/8]. Dir.: Dr. **v. Scheel,** GORRat; 5 Mtgl.

Normal-Aichungskommission [SW, Enckeplatz 3a]. Dir.: Dr. **Hopf,** GORRat im RAmt des Innern.; 2 ord. u. 11 beig. Mtgl.

Gesundheitsamt [NW, Luisenstr. 57]. Dir.: Dr. **Köhler,** WGORRat; 9 ord. u. 33 außerord. Mtgl.

Patentamt [NW, Luisenstr. 32/34]. Präs.: **v. Huber,** WGORRat; 4 ständ., 28 nichtständ., 7 Mtgl. im Hauptamt u. 40 techn. Mtgl.

RVersicherungsamt [W, Königin Augusta-Straße 25—27]. Präs.: Dr.

L. M. P. **Bödiker**, WGORRat; **Gaebel**, Dir., GORRat, Vors. der Abt. für Inv.- u. Altersvers.; **Pfarrius**, Dir.; 35 ständ. Mtgl., 5 ständ. richterl. Beisitzer u. je 4 nichtständ. Mtgl. für gewerbl., landw. u. See-Unfälle.

Physikal.-technische Reichsanstalt [Charlottenburg]. Kuratorium. Präs.: **Weymann**, Präs. des Bundesamts für das Heimatw.; 24 Mtgl. — RAnstalt. Präs.: Dr. F. **Kohlrausch**, Prof.; I. (physikal.) Abt. unter unmittelb. Leitung des Präs.; II. (techn.) Abt. Dir.: Dr. **Hagen**, Prof.

Kaiserl. Kanalamt [Kiel]. Präs.: **Loewe**. — Betriebsdir.: **Piraly**, Kpt. z. See a. D.

Reichs-Marineamt [W, Leipzigerplatz 13]. StSekr.: **Hollmann**, Adm. — Bureauvorst.: **Schroeder**, GRechn.-Rat. — I. Zentralabt. Vorst.: **Pohl**, Korv.-Kpt.; Bibliothekverw.: **Hoffmann**, Korv.-Kpt. a. D. — II. Milit. Abt. Vorst.: **Fischel**, Kpt. z. See. — Dezernenten: **Ehrlich**, **Capelle**, **Rollmann**, **Mandt**, Korv.-Kpte; **Dähnhardt**, **van Semmern**, Kpt.-Lts. — III. Mar.-Dep. Dir.: **Büchsel**, Kpt. z. S. — Dezernenten: Frhr **v. Lyncker**, Kpt z. S; **Westphal**, **Harms**, **Wahrendorff**, **Obenheimer**, Korv.-Kpte; Dr. **Holtz**, Dr. **Danneel**, **Rechtern**, GAdm.-Räte; **Gebhardt**, WAdm.-Rat; **Junge**, Mar.-Int.-Rat; **Bertram**, Mar.-OBaurat. — IV. Waffenabt. Vorst.: **Sack**, Kpt. z. S.; Dezernenten: **Büllers**, **Götz**, **Stein**, Korv.-Kpte; **Schack**, **Nickel**, **Meier**, Kpt.-Lts. — V. Nautische Abt. [W, Matthäikirchstr. 9]. Vorst.: **Plüddemann**, KAdm. — Dezernenten: **v. Basse**, **Faber**, Korv.-Kpte; **Schulz**, Korv.-Kpt. z. D.; **Feldt**, Lt. z. S.; **Voigt**, ULt. z. S.: **Rottok**, WAdm.-Rat; **Peck**, Konstrukteur für das Seezeichenwesen; **Mayr**, Kartograph. — VI. Medizinal-Abt. Vorst.: Dr. **Gutschow**, Gen.-Arzt der Mar., Gen.-Arzt 2r Kl. — Dezernenten: Dr. **Dammann**, Mar.-OStabsarzt 2r Kl.; Dr. **Arendt**, Mar.-Stabsarzt; **Koch**, WAdm.-Rat. — VII. Verw.-Dep. Dir.: **Perels**, WGAdm.-Rat. — Dezernenten: **Berndt**, WGAdm.-Rat; **Klein**, GAdm.-Rat; **Seeber**, **Koch**, **Noback**, WAdm.-Räte; **Krafft**, Adm.-Rat; Dr. **Anderson**, Mar.-Int.-Rat. — VIII. Konstruktionsabt. Vorst.: Prof. **Dietrich**, WGAdm.-Rat und Chef-Konstrukteur der Kais. Marine; Dezernenten: **Langner**, GAdm.-Rat; **Rudloff**, Mar.-OBaurat; **Veith**, **Janke**, Mar.-Bauräte; **Nott**, **Eickenrodt**, Mar.-Maschinenbauinspektoren; **Graeber**, **Hüllmann**, Mar.-Schiffbauinspektoren; **Eichhorn**, **Bürkner**, Mar.-Schiffbaumstr. — IX. Besondere Dezernate. a. Mil.-seemännische Schiffsneubauangel.: **Westphal**, Korv.-Kpt., s. o. III. — b. Statist. Bureau: **Peters**, Kpt.-Lt. — c. Justiziarat: Dr. **Herz**, GAdm.-Rat.

OWerftdirektoren. Danzig: **v. Wietersheim**, Kpt. z. S. — Kiel: **Diederichsen**, Kpt. z. S. — Wilhelmshaven: **v. Schuckmann** (Hugo), Kpt. z. S.

Insp. des Bildungswes. der Mar. [Kiel]: **Oldekop**, KAdm.

Marinedepot-Inspektion zu Wilhelmshaven: **Rötger**, Kpt. z. S. — Art.- und Minendepots in Friedrichsort, Wilhelmshaven, Geestemünde, Cuxhaven, und Art.-Verw. in Helgoland.

Insp. des Torpedowesens, s. Marine. — Torpedoversuchskommando in Kiel; Torpedowerkstatt in Friedrichsort.

Marinestationsintendanten. Kiel: **Hildebrand**, GAdm.-Rat. — Wilhelmshaven: **Meyer**, Mar.-Intendant.

Küstenbezirksinspektoren in Neufahrwasser, Stettin, Kiel, Husum, Bremerhaven, Wilhelmshaven.

Bekleidungsämter in Kiel u. Wilhelmshaven. — Sanitätsämter in Kiel u. Wilhelmshaven.
Mar.-Kommissar f. d. Kaiser Wilhelm-Kanal: **Aschenborn**, KAdm. z. D.
Schiffsprüf.-Kommission [Kiel]. Präs.: **Hornung**, Kpt. z. S.; 4 Mtgl.
Deutsche Seewarte [Hamburg]. Dir.: Prof. Dr. **Neumayer**, WGAdm.-Rat.
Observ. zu Wilhelmshaven. Vorst.: Prof. Dr. **Börgen**, Adm.-Rat.
Chronometer-Observ. zu Kiel. Vorst.: **Rees v. Esenbeck**, Korv.-Kpt. a. D.
Reichsjustizamt [W, Voßstr. 4]. StSekr.: Dr. A. **Nieberding**, WGRat. — Dir.: **Guthrod**. — Vortr. Räte: **v. Lenthe**, WGORRat; Frhr **v. Seckendorff**, Dr. **Hoffmann**, **Struckmann**, GORRäte; Dr. **v. Tischendorf**, Dr. **Dungs**, **Grzywacz**, GRRäte. — Ständ. Hilfsarb.: **v. Jecklin**, Reg.-Rat.
Reichsgericht [Leipzig]. Präs.: Dr. **v. Öhlschläger**, WGRat. — Senatspräsidenten: Dr. **Drechsler**, WGRat, Dr. **Bingner**, Dr. **v. Wolff**, WGRat, Dr. **Petersen**, Dr. **Daehnhardt**, Dr. **v. Bomhard**, Dr. **Freiesleben**, Dr. **Loewenstein**, Dr. **Kayser**. — RGerichts-Räte: Dr. **Schlesinger**, **Wielandt**, **v. Streich**, Dr. **Rassow**, **Wittmaack**, **Maßmann**, Dr. **Bolze**, Dr. **Meischeider**, Dr. **Meves**, Dr. **Petersen**, **Nötel**, **Calame**, Dr. Frhr **v. Bülow**, Dr. **Rehbein**, **Beer**, **Zander**, **Turnau**, **Schütt**, **Schmalz**, **Neiße**, **Wüstenfeld**, **Rospatt**, Dr. **v. Lenz**, **Reincke**, **Daubenspeck**, Dr. **Behrend**, **Veltman**, **v. Buchwald**, **Böttrich**, Dr. **Stenglein**, **v. Liebe**, **Stellmacher**, **Förtsch**, **Böthke**, **Müller**, Dr. **Olshausen**, **Schmidt**, **Horten**, **Suppes**, **Winchenbach**, Dr. **v. Zimmerle**, **Ege**, **Brückner**, **Braun**, **Schulte**, **Weichsel**, Dr. **Lippmann**, Dr. **Wiesand**, **Tetzlaff**, **Toussaint**, **Pape**, **Reichardt**, **Planck**, **Braunbehrens**, **Kaufman**, Frhr **v. Dincklage**, **Wolff**, **v. Bruchhausen**, **Dietz**, **Remelé**, **Wandersleben**, **Foerster**, **Weller**, **Jeß**, **Hoffmann**, **Galli**, Dr. **Jäckel**, **v. Hassell**, **Tagg**, **Meyn**, **Ewald**, **Foerster**, Dr. **Sievers**, **v. Baerenfels**. — ORAnwalt: **Hamm**, GOJustizrat. RAnwälte: **Treplin**, Dr. **Menge**, **Schumann**, **Heinemann**.
Ehrengerichtshof für Rechtsanwälte [Leipzig]. Präs.: der Präs. des RGerichts; Mtgl.: 3 RGer.-Räte u. 3 Rechtsanw. am RGericht.
Reichsschatzamt [W, Wilhelmstr. 61 u. Wilhelmspl. 1]. StSekr.: Dr. A. Gf **v. Posadowsky-Wehner**, WGRat. — UStSekr.: **Aschenborn**, WGRat. — Dir.: Dr. **v. Koerner**. — Vortr. Räte: **Lieber**, **Plath**, **Neumann**, **Rauschning**, **Henle**, **Kühn**, GORRäte; Dr. **Köhn**, GRRat. — Ständ. Hilfsarb.: **Klein**, **Koreuber**, GRRäte.
Zoll- u. Steuer-Rechn.-Bureau [W, Wilhelmspl. 1].
Reichshauptkasse [W, Jägerstr. 34], s. Reichsbank.
Verwalt. des RKriegsschatzes [W, Wilhelmspl. 1]. Kurator: **Lieber**, GORRat.
RBevollm. zur Kontrolle der Zölle u. Verbrauchssteuern. Altona (für die Prov. Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Schwerin und Lübeck). — Berlin (f. d. Prov. Brandenburg). — Breslau (für Schlesien). — Darmstadt (für Hessen-Darmstadt und die Prov. Hessen-Nassau). — Dresden (f. d. Kgr. Sachsen). — Hamburg (Hamburg u. Bremen). — Hannover (Prov. Hannover, Oldenburg u. Braunschweig). — Karlsruhe (Baden, Württemberg u. Hohenzollern). — Köln (Westfalen, Rheinprovinz u. Luxemburg). — Königsberg (Ost- u. Westpreußen). —

Magdeburg (Prov. Sachsen, Anhalt, Schwarzburg, S.-Weimar und S.-Coburg u. Gotha). — München (Bayern). — Stettin (Pommern u. Posen). — Straßburg i. E. (Elsaß-Lothringen).

Münzmetalldepot [C, Unterwasserstr. 2—4]. Kurator: **Conrad**, Kgl. preuß. Münz-Dir.

Reichs-Rayonkommission (zur Entsch. über Benutzung des Grundeigentums innerhalb der Rayons von Festungen) [W, Leipzigerstr. 5]. Vors.: Frhr **v. Falkenhausen**, Gen.-Lt. u. Dir. des Allg. Kriegsdep. im preuß. Kriegsmin.; Stellv.: **v. Keiser**, Oberst; 4 Mtgl.

Reichsschuldenverwaltung [SW, Oranienstr. 92—94]. Präs.: **v. Hoffmann**, Präs. der preuß. Hauptverw. der StSchulden; Mtgl.: **Merleker, Mücke**, GOFin.-Räte; Dr. **v. Cuny**, GJustizrat; **Dahlke**, GOFin.-Rat; **Tielsch**, GFin.-Rat.

Reichseisenbahnamt [W, Linkstr. 44]. Präs.: Dr. **Schulz**. — Vortr. Räte: **Kraefft**, WGORRat; Dr. **Gerstner**, GORRat; **Streckert**, WGOBaurat; **Cruse, Gimbel**, GORRäte; **v. Misani, Semler**, GRRäte. — 3 Richterl. Mtgl.; 3 Stellv.

Rechnungshof des Deutschen Reichs [Potsdam]. Chefpräs.: **v. Wolff**, WGRat; Direktoren: **Mand**, Vizepräs., **Raffauf**, WGORRat; Vortr. Räte: **Ehrhardt, Fritsch, Maaß, v. Schenck, Leib, Thrän, v. Ditfurth**, GORRäte; **Eberhard**, C. F. W. V. **v. Massow**, W. **Weinmann**, Frhr **v. Bleul**, A. F. **Keilig**, GRRäte.

Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds, sowie des Fonds für die Errichtung des Reichstagsgeb. [W, Voßstr. 4]. Vors.: Dr. **Rösing**, WGORRat; 3 Mtgl.

Reichspostamt [W, Leipzigerstr. 15]. StSekr. mit d. Range eines StMin.: Dr. **v. Stephan**, WGRat 2c. — UStSekr.: Dr. **Fischer**, WGRat.

1. Abt. [W, Leipzigerstr. 15]. Dir.: **Fritsch**. — Vortr. Räte: Dr. **Dambach**, WGRat, Prof. 2c.; **Henne, Kraetke, Groh, Stille, Kobelt**, GOPosträte; **Neumann**, GPostrat; Ständ. Hilfsarbeiter: **Granzow**, OPostrat.
2. Abt. [W, Französ. Str. 33b u. c]. Dir.: **Scheffler**. — Vortr. Räte: **Lichtenfels**, GOPostrat; **Bernhardt, Münch, Billig, Landrath**, GPosträte. — Ständ. Hilfsarb.: **Ebert**, OPostrat.
3. Abt. [W, Leipzigerstr. 15]. UStSekr.: Dr. **Fischer**. — Vortr. Räte: **Sydow, Wagner, Hake**, GOPosträte. — Ständ. Hilfsarb.: **Hennicke**, OPostrat.
4. Abt. [W, Leipzigerstr. 15]. Dir.: **Wittko**. — Vortr. Räte: Dr. **Spilling, Gottgetreu, Pressel**, GOPosträte; **Giesecke, Franck**, GPosträte. — Ständ. Hilfsarb.: **Knof**, OPostrat.

Gen.-Postkasse [C, Spandauerstr. 21 u. 22]. — Postzeitungsamt [W, Dessauerstr. 4, 5]. — Postanw.-Amt [S, Prinzessinnenstr. 25]. — Postzeugamt [S, Ritterstr. 7].

OPostdirektoren. Aachen: **zur Linde**. — Berlin: **Griesbach**, GOPostrat. — Braunschweig: **Graefe**. — Bremen: **Borgmann**. — Breslau: **Hubert**. — Bromberg: **Stähle**. — Cassel: **Frank**. — Danzig, beauftr.: **Kriesche**, Postrat. — Darmstadt: **Clavel**, GOPostrat. — Dortmund, beauftr.: **Landbeck**, Postrat. — Dresden: **Halke**. — Düsseldorf: **Deyl**. — Erfurt: **Ritzler**, GOPostrat. — Frankfurt a. M.: **Tomforde**. — Frank-

furt a. O.: **Gürtler.** — Gumbinnen: **Rehbock.** — Halle a. S.: **Wehlack.** — Hamburg: **Vorbeck.** — Hannover: **Hagemann,** GOPostrat. — Karlsruhe: **Heß,** GOPostrat. — Kiel: **Lauenstein.** — Koblenz: **Tasche.** — Köln: **Wagener.** — Königsberg i. Pr.: **Röhrig.** — Konstanz: **Dehn.** — Köslin: **Tybusch.** — Leipzig: **Walter,** GOPostrat. — Liegnitz: **Maier.** — Magdeburg: **Wächter.** — Metz: **Knauf.** — Minden: **Klihm.** — Münster i. W.: **Soldmann.** — Oldenburg: **Starklof,** GOPostrat. — Oppeln: **Holfeld.** — Posen: **Thiele.** — Potsdam: **Vahl,** GOPostrat. — Schwerin: **Hoffmann.** — Stettin: **Prowe.** — Straßburg: **Leitolf.** — Trier: **Theusner.**

Reichsdruckerei [SW, Oranienstr. 90—94]. Kurator: **Henne,** GOPostrat. — Direktor: **Wendt,** GRRat.

Reichsamt f. d. Verwalt. d. Reichseisenbahnen [W, Wilhelmstr. 79]. Chef: **Thielen,** Kgl. preuß. StMin. u. Min. der öff. Arb. — Vortr. Räte: **Wackerzapp, Glöckner,** GORRäte; **Kriesche,** GRRat. — Ständ. Hilfsarb.: **Sarre,** Reg.-Rat. — Gen.-Direktion d. Eisenb. in Elsaß-Lothringen [Straßburg]. Präs.: **Mebes,** WGORRat.

Reichsbank [W, Jägerstr. 34]. Kuratorium. Vors.: der RKanzler; Stellv.: Dr. **v. Boetticher,** VPräs. des preuß. StMin.; 4 Mtgl.

Direktorium. Präs.: Dr. **Koch,** WGRat; VPräs.: Dr. **Gallenkamp;** Mtgl.: **Frommer,** Dr. **v. Glasenapp, v. Klitzing,** GOFin.-Räte; **Schmiedicke, Korn, Goßmann,** RBankdirektoren, und 3 Deput. des Zentralausschusses.

Reichshauptbank. Zentral-Bur. — Reichsbankhauptkasse. — Reichshauptkasse. — Reichsbankhauptstellen 17, Reichsbankstellen 48 mit 203 Nebenstellen.

Reichsschuldenkommission. Vors.: **Meinecke,** WGRat, UStSekr. im preuß. Finanzmin.; 6—12 Mtgl.

Deutsches Reichsheer.

Oberster Kriegsherr: Se. Majestät der **Kaiser und König.**

Militärisches Gefolge Sr. M. Hauptquartier. Vortr. Gen.-Adj.: **v. Hahnke,** Gen. der Inf. u. Chef des Mil.-Kabinetts (s. Preußen). — Dienstth. Gen.-Adj.: **v. Plessen,** Gen.-Lt., Kmdt d. Hptquart.; dienstth. General à la suite: **v. Lippe, v. Kessel,** Gen.-Majore. — Dienstth. Flügel-Adj.: **v. Scholl,** Oberst mit dem Range eines Brig.-Kmdrs, Kmdr der Leibgendarmerie; **v. Loewenfeld,** Kmdr der Schloß-GKomp., Gf **v. Moltke,** Obstlts; **v. Boehn,** Frhr **v. Berg,** Majore.

In anderw. Dienststellungen. Gen.-Adj.: Gf **v. Waldersee,** s. IX. AKorps.; Dr. **Bronsart v. Schellendorff,** Gen. der Inf. u. Kriegsmin. a. D.; **v. Wittich,** s. XI. AKorps; Gf **v. Schlieffen,** s. Gen.-Stab d. A.; **v. Bülow,** s. XIV. AKorps; **v. Lindequist,** s. XIII. AKorps; Gf **v. Wedel,** Gen.-Lt., a. G. u. b. M. z. D. — Gen. à la suite: Ed. Pr. **zu Salm-Horstmar** Durchl.; **v. Engelbrecht,** Kmdr d. 16. Kav.-Brig.; **v. Deines,** OGouv. der Pr.-Söhne Sr Maj. des Kaisers u. Königs, Gen.-Majore. — Adm. à la suite: Frhr **v. Senden-Bibran,** KAdm. u. Chef des Mar.-Kabinetts. — Flügeladj.: Frhr **v. Scheele,** Oberst u. Kmdr der 2. GKav.-Brig.; **v. Moßner,** Oberst u. Kmdr der 3. GKav.-Brig.; **v. Stuyterman Langeweyde,** Oberst u. Kmdr des 1. GFeldart.-Rgts; **v. Bülow,** Oberst u. Kmdr der 21. Kav.-Brig.;

L. Gf **v. Moltke**, Oberst u. Kmdr der 11. Kav.-Brig.; **v. Kalckstein**, Oberst u. Kmdr des 1. GRgts zu Fuß; **v. Arnim**, Oberst (s. Mil.-Kab.); **v. Moltke**, Oberst u. Kmdr des Kais. Aler. GGren.-Rgts Nr. 1; Gf **v. Hülsen-Häseler**, Oberst, kmdt bei der Botsch. in Wien; Frhr **v. Seckendorff**, Oberst u. Kmdr des Kgin Augusta GGren.-Rgts Nr. 4; Gf **v. Klinkowström**, Oberst u. Kmdr des GKür.-Rgts; **v. Schwartzkoppen**, Obstlt. mit dem Range eines Abt.-Chefs, kmdt bei der Botsch. in Paris; **Mackensen**, Obstlt. u. Kmdr des 1. Leib-Hus.-Rgts Nr. 1; **v. Jacobi**, Maj., kmdt bei der Botsch. in Rom.

Generalfeldmarschälle. **Albert** König **von Sachsen** Majestät; Gf **v. Blumenthal**; **Georg** Pr. **von Sachsen**; **Albrecht** Pr. **von Preußen**. — Gen.-Obersten m. d. Range eines Gen.-Feldm.: **Friedrich** Großh. **von Baden**, v. d. Kav.; **Carl Alexander** Großh. **von Sachsen**, v. d. Kav.; Fürst **von Bismarck**, v. d. Kav.; Frhr **v. Loë**, v. d. Kav.; Gf **v. Waldersee**, v. d. Kav.; **Leopold** Pr. **von Bayern**, v. d. Kav.

Generalstab der Armee [Berlin NW, Königspl. 6]. Chef: Gf **v. Schlieffen**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; Adj.: **v. Unger**, Maj.; **v. Volkmann**, Hptm.

Gen.-Quartierm.: **Oberhoffer**, Gen. d. Inf.; OQuartierm.: **v. Stünzner**, Gen.-Lt.; Frhr **v. Hausen**, kgl. sächs. Gen.-Maj.; **Köpke**, **Rothe**, Gen.-Majore. — Abt.-Chefs im Gr. Gen.-Stabe: Frhr **v. Gayl**, Gen.-Maj. (kmdt als Chef des Stabes d. 1. A.-Insp.); **v. Goßler**, Gen.-Maj. (Zentral-Abt.); Frhr **v. Rechenberg**, Oberst mit dem Range eines Brig.-Kmdrs (6. Abt.); **v. Voß**, Oberst (3. Abt.); **Rasmus**, Oberst (5. Abt.); **v. Wittken**, Obstlt. (2. Abt.); **Budde**, Obstlt. (Eisenb.-Abt.); **Grouau**, Obstlt. (beauftr. 1. Abt.).; **v. Flatow**, Obstlt. (4. Abt.); Gf **York v. Wartenburg**, Obstlt. (topogr. Abt. der Landesaufnahme). — Abt.-Chefs im Nebenetat d. Gr. Gen.-Stabes: **Sommer**, Gen.-Maj. (kartogr. Abt.); **v. Leszczynski**, Oberst; **Steinmetz**, Oberst; **v. Kleist**, Oberst (kriegsgesch. Abt.); **v. Schmidt**, Obstlt. (trigon. Abt.).

Zentral-Dir. der Vermessungen. Vors.: der Chef des Gen.-Stabes d. A.; Mtgl.: **Villain**, Maj. — Landesaufnahme. Chef: **Oberhoffer**, Gen. der Inf.; Abt.-Chefs: Trigon. Abt., Topogr. Abt. u. Kartogr. Abt.: s. o.

Armee-Inspektionen 2c. 1. [I., II., IX., X. u. XVII. AKorps; Berlin]. Gen.-Insp.: **Albrecht** Pr. **von Preußen**, GFM.; Chef des Stabes, beauftr.: Frhr **v. Gayl**, Gen.-Maj. — 2. [V., VI. u. XII., Kgl. sächs., AKorps; Dresden]. Gen.-Insp.: **Georg** Pr. **von Sachsen**, GFM. — 3. [VII., VIII., XI. u. XIII. (Kgl. württ.) AKorps; Berlin]. Gen.-Insp.: Gf **v. Blumenthal**, GFM.; Gen.-Stab: **v. Wallenberg**, Maj. — 4. [III., IV., sowie das I. u. II. Kgl. bayr. AKorps; München]. Gen.-Insp.: **Leopold** Pr. **von Bayern**, Kgl. bayr. Gen.-Oberst v. d. Kav.; Gen.-Stab: **Vitzthum v. Eckstaedt**, Maj. — 5. [XIV., XV. u. XVI. AKorps; Karlsruhe]. Gen.-Insp.: **Friedrich** Großh. **von Baden**, Gen.-Oberst der Kav.; Gen.-Stab: **v. Oven**, Maj.

OKmdo in den Marken. OBefehlsh.: Frhr **v. Loë**, Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines GFM. u. Gen.-Adj.

Landes-Verteidigungs-Kommission. Präses: **Albrecht** Pr. **von Preußen**, GFM. — Mtgl.: **v. Keßler**, Gen. der Inf., Gen.-Insp. des Mil.-Erz.- u. Bildungsw.; **v. Golz**, Gen. der Inf., Chef d.

Ing.- u. Pionierkorps u. Gen.-Insp. der Festungen; Gf **v. Schlieffen**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj., Chef des Gen.-Stabes d. A.; **v. Knorr**, Adm. u. komd. Adm. der Mar.; **v. Winterfeld**, Gen. der Inf., Gen.-Adj. u. komd. Gen. des GKorps; Edler **v. d. Planitz**, Gen. d. Art., Gen.-Insp. d. Fußart.; **v. Lignitz**, Gen. der Inf. u. kmdr Gen. des III. AKorps; Frhr **v. Falkenhausen**, Gen.-Lt., Dir. des allg. Kriegsdep. im preuß. Kriegsmin. (i. V. d. Kriegs-Min.); **Büchsel**, Kpt. z. S., Dir. des Mar.-Dep. im RMar.-Amt i. V. des StSekr. d. RMar.-Amts.

Generalkommandos 2c. GKorps [Berlin]: **v. Winterfeld**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Chef des Gen.-Stabes: **v. Scheffer**, Obstlt. — 1. GInf.-Div. [Berlin]: **v. Klitzing**, Gen.-Lt. — 2. GInf.-Div. [Berlin]: **v. Bomsdorff**, Gen.-Lt. — GKav.-Div. [Berlin]: Gf **v. Wartensleben**, Gen.-Lt.

I. AKorps in Ostpreußen [Königsberg]: Gf **Finck v. Finckenstein**, Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Oppeln-Bronikowski**, Obstlt. — 1. Div. [Königsberg]: **v. Stülpnagel**, Gen.-Lt. — 2. Div. [Königsberg]: **v. Langenbeck**, Gen.-Lt.

II. AKorps in Pommern u. Reg.-Bez. Bromberg [Stettin]: **v. Blomberg**, Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Twardowski**, Oberst mit dem Range eines Brig.-Kmdrs. — 3. Div. [Stettin]: **v. Janson**, Gen.-Lt. — 4. Div. [Bromberg]: **v. Lütcken**, Gen.-Lt.

III. AKorps in Brandenburg [Berlin]: **v. Lignitz**, Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Tippelskirch**, Oberst. — 5. Div. [Frankfurt a. d. O.]: Frhr **v. der Goltz**, Gen.-Lt. — 6. Div. [Brandenburg]: **v. Brodowski**, Gen.-Lt.

IV. AKorps in der Prov. Sachsen, den Hzgtt. Anhalt u. Sachsen-Altenburg, den Fürstentt. Reuß u. Schwarzburg [Magdeburg]: **v. Hänisch**, Gen. der Kav.; Chef des Gen.-St.: **v. der Groeben**, Obstlt. — 7. Div. [Magdeburg]: **Otto**, Gen.-Lt. — 8. Div. [Erfurt]: **v. Mikusch-Buchberg**, Gen.-Lt.

V. AKorps in den Reg.-Bez. Posen u. Liegnitz [Posen]: **v. Seeckt**, Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Dassel**, Obstlt. — 9. Div. [Glogau]: Frhr **v. Wilczeck**, Gen.-Lt. — 10. Div. [Posen]: **v. Igel**, Gen.-Lt.

VI. AKorps in den Reg.-Bez. Breslau u. Oppeln [Breslau]: **Bernhard** Erbpr. **von Sachsen-Meiningen**, Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Goßler**, Obstlt. — 11. Div. [Breslau]: Frhr **v. Meerscheidt-Hüllessem**, Gen.-Lt. — 12. Div. [Neiße]: **v. Heinrichs**, Gen.-Lt.

VII. AKorps in Westfalen, im Reg.-Bez. Düsseldorf u. in den Fürstentt. Lippe [Münster]: **v. Goetze**, Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Einem** gen. **v. Rothmaler**, Obstlt. — 13. Div. [Münster]: Frhr **v. Hammerstein-Loxten**, Gen.-Lt. — 14. Div. [Düsseldorf]: Frhr **v. Funck**, Gen.-Lt.

VIII. AKorps in der Rheinprov., exkl. Reg.-Bez. Düsseldorf [Koblenz]: **Vogel v. Falckenstein**, Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Beneckendorff u. v. Hindenburg**, Oberst mit dem Range eines Brig.-Kmdrs. — 15. Div. [Köln]: **Hartwig** gen. **v. Naso**, Gen.-Lt. — 16. Div. [Trier]: . . . . .

IX. AKorps in der Prov. Schleswig-Holstein, dem Reg.-Bez. Stade, in beiden Mecklenburg u. den Hansestädten [Altona]: Gf **v. Waldersee**, Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines Gen.-Feldmarschalls

u. Gen.-Adj.; Chef des Gen.-St.: Frhr **v. Gayl**, Obstlt. — 17. Div. [Schwerin]: **v. Petersdorff**, Gen.-Lt. — 18. Div. [Flensburg]: **v. Frankenberg u. Proschlitz**, Gen.-Lt.

X. AKorps in der Prov. Hannover, exkl. Reg.-Bez. Stade, dem Großhzgt. Oldenburg u. dem Hzgt. Braunschweig [Hannover]: **v. Seebeck**, Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Hausmann**, Obstlt. — 19. Div. [Hannover]: **v. d. Mülbe**, Gen.-Lt. — 20. Div. [Hannover]: **v. Bock u. Polach**, Gen.-Lt.

XI. AKorps in der Prov. Hessen-Nassau, den Großhzgtt. Hessen u. Sachsen, den Hzgtt. Sachsen-Coburg u. Gotha u. Sachsen-Meiningen u. dem Fstt. Waldeck [Cassel]: **v. Wittich**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; Chef d. Gen.-St.: **v. Fabeck**, Obstlt. — 21. Div. [Frankfurt a. M.]: **v. Roon**, Gen.-Lt. — 22. Div. [Cassel]: Baron **v. Collas**, Gen.-Lt. — Großh. hess. (25.) Div. [Darmstadt], beauftragt: **v. Müller**, Gen.-Maj.

XII. (Kgl. sächs.) AKorps [Dresden]: **Georg Pr. von Sachsen**, GFM.; Chef des Gen.-St.: **v. Broizem**, Oberst. — 23. Div. [Dresden]: **v. Raab**, Gen.-Lt. — 24. Div. [Leipzig]: Frhr **v. Hodenberg**, Gen. der Inf. — 32. Div. [Dresden]: **v. Minckwitz**, Gen.-Lt.

XIII. (Kgl. württ.) AKorps [Stuttgart]: **v. Lindequist**, Kgl. preuß. Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Chef des Gen.-St.: **v. Groß** gen. **v. Schwarzhoff**, Kgl. preuß. Obstlt. — 26. Div. (1. Kgl. württ.) [Stuttgart]: **v. Dettinger**, Kgl. württemb. Gen.-Lt. — 27. Div. (2. Kgl. württ.) [Ulm]: **v. Pfaff**, Kgl. württ. Gen.-Lt.

XIV. AKorps im Großhzgt. Baden [Karlsruhe]: **v. Bülow**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; Chef des Gen.-St.: Frhr **v. Bietinghoff** gen. **Scheel**, Oberst. — 28. Div. [Karlsruhe]: **v. Grone**, Gen.-Lt. — 29. Div. [Freiburg]: **Friedrich** Erbgroßhzg **von Baden**, Gen.-Lt.

XV. AKorps im Elsaß [Straßburg]: Frhr **v. Falkenstein**, Kgl. württemb. Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Chef des Gen.-St.: **v. Blankenburg**, Oberst. — 30. Div. [Straßburg]: **v. Massow**, Gen.-Lt. — 31. Div. [Straßburg]: Frhr **Böcklin v. Böcklinsau**, Gen.-Lt.

XVI. AKorps in Lothringen [Metz]: Gf **v. Haeseler**, Gen. d. Kav.; Chef des Gen.-St.: Frhr **v. Hoiningen** gen. **Huene**, Obstlt. — 33. Div. [Metz]: Frhr **d'Orville v. Löwenclau**, Gen.-Lt. — 34. Div. [Metz]: **v. Buch**, Gen.-Lt.

XVII. AKorps in Westpreußen [Danzig]: **v. Lentze**, Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Zwehl**, Obstlt. — 35. Div. [Graudenz]: **v. Amann**, Gen.-Lt. — 36. Div. [Danzig]: **v. Hänisch**, Gen.-Lt.

I. Kgl. bayr. AKorps in Oberbayern, Niederbayern und Schwaben [München]: **Arnulf** Pr. **von Bayern**, Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: **Endres**, Obstlt. — 1. Div. [München]: H. Rr **v. Xylander**, Gen.-Lt. — 2. Div. [Augsburg]: **v. Malaisé**, Gen.-Lt.

II. Kgl. bayr. AKorps in der Pfalz, Oberpfalz u. Franken [Würzburg]: E. Rr **v. Xylander**, Gen. d. Kav.; Chef d. Gen.-St.: **Göringer**, Oberst. — 3. Div. [Nürnberg]: Rr **v. Haag**, Gen.-Lt. — 4. Div. [Würzburg]: **v. Nagel zu Aichberg**, Gen.-Lt. — 5. Div. [Landau]: M. **v. Bomhard**, Gen.-Lt.

Kav.-Inspektionen. 1. Insp.: **v. Krosigk**, Gen. d. Kav.; 2. Insp.: Edler **v. d. Planitz**, Gen. der Kav.

Insp. d. Feldart. [Berlin W, Nettelbeckstr. 12/13]: **v. Hoffbauer**, Gen. d. Art.

Gen.-Inspektion der Fußart. [Berlin W, Nettelbeckstr. 25]. Gen.-Insp.: Edler **v. d. Planitz**, Gen. der Art.; Chef des Stabes: **Beß**, Gen.-Maj. — 1. Insp. [Berlin]: **v. Kuhlmann**, Gen.-Lt. — 2. Insp. [Köln]: **Ulffers**, Gen.-Lt.

Gen.-Insp. des Ing.- u. Pionierkorps u. der Festungen [Berlin W, Kurfürstenstr. 63/69]. Chef: **v. Golz**, Gen. d. Inf.; Chef des St.: **Tauwel**, Oberst. — 1. Ing.-Insp. [Berlin]: **Augustin**, Gen.-Maj. — 2. Ing.-Insp. [Berlin]: **Klauer**, Oberst. — 3. Ing.-Insp. [Straßburg i. E.]: **Wagner**, Gen.-Maj. — 1. Pion.-Insp. [Berlin]: **Becker**, Gen.-Lt. — 2. Pion.-Insp. [Mainz]: **v. Schill**, Kgl. württ. Gen.-Maj. — 3. Pion.-Insp. [Magdeburg]: **v. Kleist**, Gen.-Maj.

Gouvernements und Kommandanturen. Altona: Frhr **v. Schleinitz**, Gen.-Lt. — Berlin. Gouv.: Frhr **v. Loë**, Gen.-Oberst der Kav.; Kmdt: **v. Natzmer**, Gen.-Maj. — Bitsch: **v. Prondzynski**, Obstlt. — Feste Boyen: **v. Apell**, Gen.-Maj. — (Neu-)Breisach: Frhr **v. Fürstenberg**, Oberst. — Breslau: **v. Alvensleben**, Gen.-Maj. — Cuxhaven: **da Fonseca-Wollheim**, Kpt. z. S. — Danzig: **v. Prittwitz u. Gaffron**, Gen.-Maj. — Darmstadt, beauftr.: **v. Daum**, Obstlt. — Diedenhofen: **Wiesner**, Oberst. — Dresden: **v. Zeschau**, Gen.-Lt. — Frankfurt a. M.: **v. Stülpnagel**, Gen.-Lt. — Friedrichsort: H. Gf **v. Moltke**, Korv.-Kpt. — Geestemünde: **v. Halfern**, Korv.-Kpt. — Germersheim: **Fischer**, Gen.-Maj. — Glatz: Frhr **v. Sell**, Gen.-Maj. — Glogau: **Niemeyer**, Oberst. — Graudenz: **Aldenkortt**, Gen.-Maj. — Helgoland: **Stubenrauch**, Kpt. z. S. — Ingolstadt. Gouv.: Rr **v. Schuh**, Gen.-Lt.; Kmdt: **Betzel**, Gen.-Maj. — Karlsruhe: **v. Broesigke**, Gen.-Lt. — Kiel, beauftr.: **v. Fransecky**, Oberst. — Koblenz u. Ehrenbreitstein: **Davidson**, Gen.-Lt. — Köln. Gouv.: **v. Leipziger**, Gen. d. Kav.; Kmdt: Frhr **v. Rolshausen**, Oberst. — Königsberg: **Keyler**, Gen.-Lt. — Küstrin: **Lademann**, Gen.-Maj. — Magdeburg: **v. Bojanowsky**, Gen.-Maj. — Mainz. Gouv.: **v. Holleben**, Gen. der Inf.; Kmdt: **Volk**, Gen.-Maj. — Metz. Gouv.: **v. Froben**, Gen.-Lt.; Kmdt: **v. Mayer**, Gen.-Maj. — Pillau: **Wilck**, Oberst. — Posen: **v. Livonius**, Gen.-Lt. — Potsdam, beauftr.: Frhr **v. Bülow**, Gen.-Maj. — Rastatt: **Stieler v. Heydekampf**, Gen.-Lt. — Schwerin: **v. Matthießen**, Oberst z. D. — Spandau: Frhr **v. Funck**, Gen.-Maj. — Straßburg. Gouv.: **v. Jena**, Gen. d. Inf.; Kmdt: **Leo**, Gen.-Lt. — Stuttgart: **v. Schott**, Gen.-Maj. u. Flügeladj. — Swinemünde: **Schmidt**, Obstlt. — Thorn. Gouv.: **Rohne**, Gen.-Lt.; Kmdt. beauftr.: **Barbenès**, Obstlt. — Ulm. Gouv.: **v. Zingler**, Gen. der Inf.; Kmdt: Frhr **v. Riedheim**, Kgl. bayr. Gen.-Maj. — Wesel: Frhr **v. Werthern**, Oberst. — Wilhelmshaven: der Chef der Marinestation der Nordsee.

Truppenübungsplätze: Arys, Darmstadt, Döberitz, Elsenborn, Hagenau, Jüterbog, Loburg, Lockstedt, Munster, Senne und Wesel. In Bayern: Lechfeld, Hammelburg. — Schießplatzverwaltung in Thorn, Wahn.

Marine.

Chef: Se. Majestät der **Kaiser und König.** — Marinekabinett. Chef: Frhr **v. Senden-Bibran**, KAdm. u. Adm. à la suite; Dezernent: **v. d. Groeben**, Korv.-Kpt.

OKommando der Marine. Kmd. Adm.: **v. Knorr**, Adm.; Chef des Stabes: **Barandon**, KAdm.

Marinestation der Ostsee [Kiel]. Chef: **Koester**, VAdm.; Chef des Stabes: **Fritze**, Kpt. z. See. — I. Mar.-Insp.: **v. Arnim**, KAdm. — I. Matr.-Div.: **v. Dresky**, Kpt. z. See. — I. Werft-Div.: **Sarnow**, Kpt. z. See. — Schiffsj.-Abt. [Friedrichsort], i. V.: H. Gf **v. Moltke**, Korv.-Kpt.

Marinestation der Nordsee [Wilhelmshaven]. Chef: **Karcher**, VAdm.; Chef des Stabes: O. **v. Schuckmann**, Kpt. z. See. — II. Mar.-Insp., beauftr.: **Koch**, Kpt. z. See. — II. Matr.-Div.: **Gruner**, Kpt. z. See. — II. Werft-Div.: **Oelrichs**, Kpt. z. See.

Insp. der Mar.-Art. [Wilhelmshaven], beauftr.: **Kirchhoff**, Kpt. z. See. — Matr.-Art.-Abteilungen. I. [Friedrichsort]: Gf **v. Moltke**, Korv.-Kpt. — II. [Wilhelmshaven]: **Kretschmann**, Korv.-Kpt. — III. [Lehe], beauftr.: **Engel**, Kpt.-Lt. — IV. [Cuxhaven]: **Walther**, Korv.-Kpt.

Insp. des Torpedow. [Kiel]: **Bendemann**, KAdm.

Insp. der Mar.-Inf. [Kiel]: **v. Hoepfner**, Obstlt.

Kmdturen in Kiel, Friedrichsort, Wilhelmshaven, Geestemünde(-Lehe), Cuxhaven und Helgoland (s. oben).

Manövergeschwader: **Thomsen**, VAdm.; Chef des Stabes: **Geißler**, Kpt. z. See. — 2. Div. des Manövergeschw. Chef: **Heinrich** Pr. **von Preußen**, KAdm.

Kreuzerdivision: **Tirpitz**, KAdm..

Deutsche Schutzgebiete.

Deutsch-Ostafrika. Gouv. [Dar-es-Salam]: Dr. H. **v. Wissmann**, Maj. à la suite d. A.; Stellvertr. u. Kmdr der Kais. Schutztruppe: **v. Trotha**, Obstlt. — Ständ. Hilfsarb. bei dem Gouv.: Dr. **Bumiller**, Reg.-Rat. — Abt.-Chefs. Fin.-Verw.: **v. Bennigsen**; Justizverw.: **Eschke**, ORichter; Bez.-Richter: Dr. **Raffel**. — Bauverw.: **Gurlitt**, Reg.-Baum. — LdsKultur u. -Vermessung: Dr. **Stuhlmann**. — Zolldir.: **Hohmann**. — Bez.-Verw. Tanga: **v. St. Paul Illaire**; Langenburg, beauftr.: **v. Elpons**; Pangani: **Berg**; Mikindani: **v. Strantz**; **Sigl**.

Deutsch-Südwestafrika. Kais. LdsHptm. [Windhoeck]: **Leutwein**, Maj. à la suite d. A., beauftr. mit den Funktionen des Kmdrs der Schutztruppe, Ldshptm. mit den Befugnissen eines Konsuls für das brit. Gebiet der Walfischbai; Stellv.: **v. Lindequist**. — Distriktschef in Swakopmund: **Perbandt**, Hauptm. — Berginsp.: **Duft**; Landrentm.: **Reichelt**.

Kamerun. Gouv. [Kamerun]: J. **v. Puttkamer**, mit den Befugnissen eines GK. für die unter fremder Hoheit stehenden Küstengebiete am Golf von Guinea. — Kanzler: Dr. **Seitz**; Bezirks-Ämter. Kribi: **v. Oertzen**; Viktoria: . . . . — Hilfsarb. beim Gouv.: Dr. **Gleim**, Ass. — Leiter des bot. Gartens in Viktoria: Dr. **Preuß**. — Arzt: Dr. **Plehn**. — Exped.-Stationen. Chefs: **v. Brauchitsch**, Plt.; **Dominik**, Lt.; **Conradt**; **Zenschner**.

Marschall-Inseln. Kais. LdsHptm. [Jaluit]: Dr. G. **Irmer**; Sekr.: **Senfft**; stellvertr. Sekr. u. Richter: **Jung**.

Neu-Guinea-Kompanie. LdsHptm. [Friedrich Wilhelms-Hafen auf Kaiser Wilhelms-Land], beauftr.: **Rüdiger**, Korv.-Kpt. a. D. —

Kais. Richter u. Sekr. des LdsHptms: **Krieger**, Referendar. — Herbertshöhe: Dr. **Hahl**, Ger.-Ass.

Togo. Kais. LdsHptm. [Klein-Popo-Sebbe]: **Köhler**, mit den Befugnissen eines Konsuls für die afrikanischen Küstengebiete von der engl. Kolonie Sierra Leone bis einschl. des engl. Niger-Küsten-Schutzgeb.; Sekr.: **v. Hagen**; Zolldir.: **Boeder**; Arzt: **Wicke**, Stabsarzt. — Kmdr der Polizeitruppe: **v. Massow**, PLt. — Stationen u. Expeditionen. Chefs: Dr. **Gruner**, Gf **v. Zech**, PLt., **Plehn**, Lt.; Stations-Mtgl.: **Thierry**, Frhr **v. Seefried**, Lts.

Diplomatisches Korps zu Berlin [und Konsularbeamte, welche das **Exequatur vom Reiche** erhalten haben].

(Die bei den Einzelstaaten des Deutschen Reichs akkreditierten Gesandten und die Konsuln deutscher Einzelstaaten innerhalb des Reichs s. unter den Einzelstaaten.)

Amerika, V. St. Botsch. [Kronenstr. 16]: E. F. **Uhl** (27./3. 1896)[1]; 1. Botsch.-Sekr.: J. B. **Jackson**; 2. Sekr.: H. G. **Squiers**; Mar.-Att.: A. P. **Niblack**, Lt. z. See; Mil.-Att.: . . . . . [Aachen: W. C. **Emmet** u. 1 V.- u. Dep.-K. — Barmen: H. F. **Merritt** u. 1 VK. — Berlin: C. **de Kay**, GK.; F. C. **Zimmerman**, V.- u. Dep.-GK., u. 1 Dep.-GK. — Braunschweig: E. W. S. **Tingle** u. 1 V.- u. Dep.-K. — Bremen: G. **Keenan**; 1 Dep.-K. u. 1 V.- u. Dep.-K. — Breslau: F. **Opp** u. 1 VK. — Düsseldorf: P. **Lieber** u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: F. H. **Mason**, GK.; Dean B. **Mason**, V.- u. Dep.-GK. — Hamburg: W. H. **Robertson** u. 1 V.- u. Dep.-K. — Hannover: E. P. **Crane** u. 1 V.- u. Dep.-K. — Kehl: E. J. **Prickett**, 1 VK. u. 1 Dep.-K. — Köln: W. D. **Wamer** u. 1 V.- u. Dep.-K. — Krefeld: V. V. **Deuster** u. 1 V.- u. Dep.-K. — Magdeburg: J. **Muth** u. 1 VK. — Mainz: P. **Bartholow**. — Mannheim: M. **Goldfinger** u. 1 VK. — Sonneberg: D. J. **Partello** u. 1 VK. — Stettin: F. W. **Kickbusch**, 1 V.- u. Dep.-K. u. 1 Ag. — V.- u. Dep.-K. in Elberfeld; Ag. in Bremerhaven, Cassel, Coburg, Danzig, Essen, Freiburg i. B. (3), Geestemünde, Gera, Guben, Kiel, Königsberg i. Pr., Langenschwalbach, Lübeck, Solingen, Weimar (2).]

Argentinische Republik. A. G. u. b. M. [Roonstr. 9]: C. **Calvo** (3./5. 84); 1. Leg.-Sekr.: R. **Seeber**; Mil.-Att.: . . . . . [Aachen: F. **Neuhaus**. — Altona: Th. **Gayen** jun. — Berlin: H. **Wallich** u. 1 VK. — Bonn: L. **Wessel**. — Braunschweig: Chr. **Sommer**. — Bremen: H. A. **Clausen**. — Cassel: L. **Luckhardt**. — Essen: R. **Waldthausen**. — Frankfurt a. M.: H. **Hobrecht**. — Hamburg: Dr. J. F. **Lopez**, GK. — Hannover: F. **Brunkhorst**. — Karlsruhe: S. **Niebuhr**. — Köln: L. **Osterrieth**. — Mannheim: K. **Bürck**. — Wiesbaden: R. **Lynen**.]

Belgien. A. G. u. b. M. [Roonstr. 12]: Baron **Greindl** (14./5. 88); Leg.-Rat: **Michotte de Welle**; Leg.-Sekr. 1. Kl.: G. **Allart**; 2. Kl.: M. **van Ypersele de Strihou**; Att.: F. **Peltzer**. [Aachen: E. **Piedboeuf**. — Berlin: G. **Goldberger**, GK. — Bremerhaven: C. H. J. **Garrelts**. — Breslau: E. **Bauer**. — Danzig: E. **Patzig**. — Dortmund: E. **Tomson**. — Düsseldorf: G. **Pastor**. — Emden: K. **Valk**. — Frankfurt a. M.: C. **Behrens-Schmidt**. — Hamburg: E. L. **Behrens**,

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

GK. — Hannover: G. **Houget.** — **Köln**: F. J. **Cartuyvels,** GK.; E. **Rautenstrauch,** Kom.-Rat. — Königsberg: E. C. **Hay.** — Leipzig: R. J. **Derham.** — Mannheim: **Haas.** — Memel: J. C. **Gerlach.** — Rendsburg: T. **Hollesen.** — Stettin: H. **Schröder.** — Stralsund: O. **Israel.** — VK. in Trier.]

Bolivia. [Berlin: M. R. **Seifert.** — Bremen: C. H. **Dreier.**]

Brasilien. A. G. u. b. M. [Roonstr. 4]: Baron **v. Itajubá** (15./1. 91); 1. Leg.-Sekr.: A. C. **de Alencar**; 2. Sekr.: J. M. **Cardoso de Oliveira**; Att.: A. Soares **Dias.** [Bremen: . . . . u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: F. A. **Vieira,** GK. — Hamburg: Dr. A. **Teixeira de Macedo,** GK. — VK. in Berlin, Stettin.]

Chile. A. G. u. b. M. [Roonstr. 14]: Fr. A. **Pinto** (2./11. 95); 1. Leg.-Sekr.: El. **Infante**; 2. Sekr.: P. Puelma **Besa**; Mil.-Att.: A. **Martinez,** Gen. [Aachen: H. **Mommer.** — Berlin: H. **Schmidt** u. 1 VK. — Bremen: J. **Sosat.** — Frankfurt a. M.: M. **Budge.** — Hannover: H. **Brunswig.** — Köln: R. **Lühdorff.** — Leipzig: K. **Strathmann.** — Stettin: C. **Boden.** — Wiesbaden: A. **Böhl.**]

China. A. G. u. b. M. [In den Zelten 14]: **Shu-King-Chen** (30./3. 91), VPräs.; Leg.-Sekre: **Kinginthai,** Taufai; Dr. C. T. **Kreyer**; Att.: **Sien Zai.**

Columbien. A. G. u. b. M. [Chausseestr. 18]: . . . .; 1. Leg.-Sekr.: Dr. M. A. **Perez.** [Berlin: L. **Auerbach.** — Bremen: . . . . u. 1 VK. — Elberfeld: W. **Esser.** — Frankfurt a. M.: A. **Baer-Goldschmidt.** — Hamburg: . . . ., GK. — Karlsruhe: C. **Model.** — Stettin: E. **Helfft,** Hon.-K.]

Costarica. A. G. u. b. M.: M. M. **de Peralta** (13./6. 89); Leg.-Sekr.: L. **Pacheco.** [Berlin: F. **Borchardt,** GK. — Bremen: F. L. **Michaelis.** — Frankfurt a. M.: J. **Kopp.** — Hamburg: O. J. **Hübbe,** GK.; J. **Riebow.** — Hannover: M. **Jaffé.** — Mannheim: H. **Marx.** — Stettin: . . . .]

Dänemark. A. G. u. b. M. [Alsenstr. 4]: C. R. E. **v. Bind** (2./6. 84), Khr; Leg.-Sekr.: H. **v. Grevenkop-Castenskiold,** Kfkr; Att.: Gf **v. Ahlefeldt-Laurwig.** [Berlin: E. **Mendelssohn-Bartholdy,** GKom.-Rat, GK. — Bremen: E. **Dubbers,** GK. — Breslau: J. **Friedländer.** — Danzig: A. **Jorck.** — Geestemünde: s. Bremen. — Harburg: W. **Elkan.** — Königsberg: R. **Gädeke,** GK. — Leer: P. H. G. **Brouer.** — Lübeck: C. H. **Petit,** GK. — Memel: H. S. **Skougaard.** — Stettin: J. E. F. **Rudolph,** GK. — VK. in Anklam, Kolberg, Leba, Pillau, Rügenwalde, Stolp, Wolgast.]

Dominikanische Republik. A. G. u. b. M. [Eichhornstr. 6]: J. W. **Kück** (7./9. 82); Leg.-Sekre: H. Frhr **v. Richthofen,** R. **Kück.** [Berlin: der Ges. GK. — Bremen: J. M. **Smidt.** — Frankfurt a. M.: L. **Kopp.** — Hannover: R. **Dempwolff.**]

Ecuador. A. G. u. b. M.: . . . . [Berlin: E. **Hahn-Echenagucia,** GM. — Karlsruhe: C. **Model.**]

Frankreich. Botsch. [NW, 5 Pariser Pl.]: E. Marquis **de Noailles** (10./6. 96); Botsch.-Rat: A. E. H. **Soulange-Bodin**; Sekre 2. Kl.: R. **Leconte, Delaroche-Vernet**; 3. Kl.: J. M. M. **Casenave,** R. **de Fontarce**; Att.: A. Baron **de Ravignan**; Mil.-Att.: Gf **v. Foucauld,** Obstlt.; Mar.-Att.: **Buchard,** Kt. z. S.; Kanzleichef: A. M. **de Prat.**

[Berlin: die Botsch. — Bremen: L. **Dupuy.** — Danzig: E. **du Closel.** — Düsseldorf: E. E. **Pingaud.** — Frankfurt a. M.: M. C. **Truy.** — Hamburg: E. **Cor,** GK. — Köln: **Brandt,** Komm.-Rat, Hon.-K. — Leipzig: Gf **d'Héricourt,** GK. — Mannheim: J. R. E. Gf **de Chappedelaine.** — VK. in Elberfeld, Memel; Agt in Stettin.]

Griechenland. A. G. u. b. M. [Rankestr. 1]: C. A. **Raugabé** (10./8. 95); 1 Leg.-Sekr.: Stamaty **Antonopulos.** [Berlin: A. **Adelssen,** GK. — Bonn: J. **Zuntz.** — Bremen: C. S. **Marwede.** — Frankfurt a. M.: L. **Kopp,** GK. — Hamburg: J. **Kothe,** GK. — Karlsruhe: J. **Tunna,** GK. — Königsberg: F. **Dick.** — Mannheim: J. F **Mentzer.** — Stettin: L. D. **Manasse.**]

Großbritannien. Botsch. [W, Wilhelmstr. 70]: Sir Fr. C. **Lascelles** (9./12. 95); Botsch.-Sekr.: . . . .; 2. Sekr.: J. B. **Whitehead,** C. A. **Spring Rice;** 3. Sekr.: Hon. R. M. D. **Acton,** Carl **Granville;** Hon.-Att.: G. D. **Lascelles,** Lord **Langton;** Mil.-Att.: J. M. **Grierson,** Obstlt.; 1. Mar.-Att.: L. C. **Wintz,** Kpt. z. S.; 2. Mar.-Att.: H. M. **Tudor,** Kpt. z. S. [Berlin: L. J. **Schwabach,** GKom.-Rat, GK., u. 1 VK. — Danzig: H. Th. **Carew Hunt.** — Düsseldorf: Th. R. **Mulvany.** — Frankfurt a. M.: Sir C. **Oppenheimer,** GK. — Hamburg: Hon. C. S. **Dundas,** GK. — Leipzig: C. K. B. Baron **v. Tauchnitz,** GK. — Mannheim: F. **Ladenburg.** — Stettin: W. **Powell.** — VK. in Breslau, Husum, Kiel, Papenburg, Tönning. — Kolonien: Kamerun: der Kommiss. des Niger-Protektorats. — Ostafrika: der brit. GK. in Sansibar.]

Guatemala. A. G. u. b. M. (3./8. 91): s. Frankreich, Dipl. Korps. [Berlin: O. **Boas.** — Bremen: W. **Kuhsiek.** — Frankfurt a. M.: H. **Herz,** GK.; J. G. **Helgers.**]

Haïti. A. G. u. b. M. [Friedr.-Wilhelmstr. 8]: D. **Delorme** (25./7 91); Leg.-Sekr.: Ed. **Pouget;** Secr. interprète: M. **Rohde.** [Berlin: W. **Schönlank,** GK.; P. **Gidion.** — Bremen: J. C. **Banck.** — Breslau: M. H. **Burchardt.** — Stettin: C. **Wellnitz.**]

Hawaii. GTr. (19./8 94) u. GK. [Bremen]: H. F. **Glade.** [Bremen: der GTr. GK. — Frankfurt a. M.: J. **Kopp.** — Hamburg: E. F. **Weber.**]

Honduras. GTr. (29./10. 70): s. Großbritannien, Dipl. Korps. [Berlin: C. W. **Schiersmann,** GK. — Bremen: L. **Valentine.**]

Italien. Botsch. [Wilhelmstr. 66]: C. Gf **Lanza di Busca** (27./8. 92) Gen.-Lt.; Botsch.-Rat: G. C. Gf **Calvi di Bergolo;** Sekr.: A. Rr **Mattioli Pasqualini;** Att.: G. **Sommi Picenardi** Marquis **di Calvatone;** Mil.-Att.: G. **Prudente,** Oberst; Kanzl.: C. Rr **Cicero.** [Berlin: H. **Keibel.** — Breslau: L. Rr **Molinari,** GKom.-Rat. — Frankfurt a. M.: O. **v. Neufville,** GK. — Hamburg: M. **Pinto,** GK. — Kiel: R. **Lehment.** — Köln: E. Frhr **v. Oppenheim.** — Königsberg: A. Rr **Preuß.** — Leipzig: F. W. M. **Krause.** — Mannheim: O. **Bornhausen.** — Stettin: M. **Metzler.** — Ag. in Flensburg, Harburg, Lübeck (G. G. **Eschenburg,** K.), Memel, Wyk auf Föhr.]

Japan. A. G. u. b. M. [Tiergartenstr. 15]: Vikte **Aoki** Siuzo (12./6. 92); Leg.-Sekr. 1. Kl.: **Miyaoka** Tsunejiro; Sekr. 3. Kl.: **Ichiku** Massakata; Mil.-Att.: **Tamura** Iyoso, Obstlt.; Mar.-Att.: **Uyehara** Shinjiro, Korv.-Kpt. [Berlin: Eduard **Wolffson.** — Bremen: E. **v. d. Heyde.**]

Kongostaat. [Hamburg: Eduard **Bohlen,** GK.]

Korea. [Hamburg: H. C. Eduard **Meyer.**]

Liberia. [Hamburg: C. M. **Goedelt,** GK. — Hannover: H. G. H. **Wiems.**]

Luxemburg. GTr.: Gf **de Villers** 9./12. 89), Khr.

Mexiko. A. G. u. b. M. [Kleiststr. 23]: Manuel **Iturbe** (23./12 94); GTr. Leg.-Sekr.: F. **Larrainzar;** Att.: M. **Aleman y Chavero;** Mil.-Att.: L. **Cervantes,** Hptm.; Kanzlei [Kleiststraße 23]. [Berlin: J. **Samelson** u. 1 VK. — Braunschweig: K. **Ritter.** — Bremen: F. L. **Michaelis.** — Danzig: J. H. **Brandt.** — Frankfurt a. M.: K. **Herzberg.** — Hamburg: O. M. **Vélez,** GK. — Hannover: . . . . u. 1 VK. — Karlsruhe: M. **Diener.** — Köln: Fr. **Grein.** — Leipzig: R. **Huste.** — Mainz: F. **Feldheim.** — Mannheim: K. D. **Leoni.**]

Niederlande. A. G. u. b. M. [Voßstr. 16]: Dr. D. A. W. Jhr **van Tets van Goudriaan** (11./4. 94); Leg.-Rat: Dr. A. M. D. Baron **Sweerts de Landas Wyborgh;** Leg.-Sekr. 2. Kl.: Dr. jur. W. B. R. **van Welderen** Baron **Rengers;** Kanzl.: Dr. P. A. **Jansma van der Ploeg.** [Berlin: die Gej.; A. **George,** GK. — Bremen: J. M. M. **Geerligs.** — Danzig: H. F. **Brinckmann** u. 1 VK. — Emden: B. **Brons** jun. — Flensburg: C. **Tramsen.** — Frankfurt a. M.: Dr. A. **Schmitt,** GK. — Hamburg: Ed. **Gleichmann,** GK., u. 1 VK. — Kiel: A. **Eckmann.** — Köln: H. C. **Leiden.** — Königsberg: H. Th. Gf **zu Dohna.** — Lübeck: H. C. W. **Eschenburg.** — Memel: K. **Ogilvie.** — Rendsburg: T. **Hollesen.** — Ruhrort: A. **Holtkott.** — Stettin: W. F. R. **Kister.** — VK. in Altona, Demmin, Harburg, Kolberg, Stralsund, Tönning, Wolgast.]

Nikaragua. GTr.: . . . . [Berlin: O. **Schiffmann.** — Bremen: . . . . — Hamburg: C. **Levy,** GK. — Mainz: A. **Saarbach.**]

Oesterreich-Ungarn. Botsch. [Moltkestr. 3]: L. **v. Szögyény-Marich** (9./11. 92), GRat u. Km.; Sekre: L. **Vélics de Lászlófalva,** Leg.-Rat 1. Kl.; R. Gf **Coronini-Cronberg,** Leg.-Rat, Km.; A. Gf **Nemes v. Hidvég,** Leg.-Sekr.; Att.: Frhr **Inkey v. Pallin;** K. Pr. **zu Schwarzenberg;** Mil.-Bevollm.: A. Fürst **v. Schönburg-Hartenstein,** Maj. d. Gen.-Stabs u. Flügeladj.; Kanzl.-Sekre: J. **Haltrich,** A. **Raab.** [Berlin: A. **v. Hansemann,** GKom.-Rat u. EGK. — Bremen: G. **Albrecht.** — Breslau: F. Rr **Prus-Grzybowski,** Hof- u. Min.-Sekr. — Danzig: R. **Otto.** — Frankfurt a. M.: W. C. Frhr **v. Rothschild,** GK. — Hamburg: Dr. A. **v. Stephani,** GK. — Karlsruhe: J. **Bielefeldt.** — Kiel: F. **Mohr.** — Köln: E. Frhr **v. Oppenheim,** GK. — Königsberg: O. **Meyer.** — Leipzig: Dr. F. M. **Schober,** GK. — Lübeck: H. W. **Feyling.** — Mannheim: C. **Ladenburg.** — Stettin: K. **Meister.** — VK. in Geestemünde, Harburg.]

Oranje-Freistaat. [Berlin, Franz. Str. 42: H. **Rosenberg,** GK.]

Paraguay. [Berlin NW, Händelstr. 9 I.: R. **Sprunck,** GK.; M. **Flatow.** — Frankfurt: a. M.: M. A. **Hecht.** — Leer: C. **Dirks.** — Solingen: O. **Kirschbaum.**]

Persien. A. G. u. b. M. [Moltkestr. 1]: **Mirza Reza-Khan** (29./4. 86), Feldmarschall u. Gen.-Adj.; 1. Leg.-Sekr.: . . . . [Berlin: H. O. **Gilka,** Kom.-Rat u. GK. — Breslau: H. **Henel.** — Frankfurt a. M.: L. A. **Löwenstein,** GK. — Karlsruhe: L. **Willstätter** GK.]

Peru. MK.: A. **Villegas** (11./2. 96) in Lausanne, 5 Av. du Simplon; Att.: F. C. **Crempien.** [Altona: E. H. **Hartwig.** — Berlin: S. **Levin,** GK.; P. **Kahle.** — Frankfurt a. M.: S. **Cahn.** — Hamburg: . . . ., GK. — Köln: E. **Hardt.** — VK. in Bremen.]

Portugal. A. G. u. b. M. [Kaiserin Augustastr. 75]: Dr. V. P. L. M. **de Mello e Almada** Vicomte **de Pindella** (26./12. 93); 1. Leg.-Sekr.: Baron **v. Sendal.** [Altona: K. P. **Galvão.** — Berlin: S. F. **Eisenmann,** GK. — Braunschweig: J. **Bernhart.** — Frankfurt a. M.: L. Frhr **v. Erlanger,** GK. — Hamburg: F. **van Zeller,** GK. — Karlsruhe: R. **Koelle.** — Köln: H. **Röder.** — Königsberg i. Pr.: J. **Litten.** — Stettin: F. E. **Gribel.** — VK. in Bremen, Danzig, Demmin, Kolberg, Pillau.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [Viktoriastr. 4a]: Al. **Beldiman** (14./3. 96); Leg.-Rat: V. **Cuciurano**; 2. Sekr.: . . . . .; Mil.-Att.: A. **Averescu,** Maj.; Dolm.: J. **Barbovescu,** VK. [Berlin: E. **Russel,** GK., u. 1 VK. — Breslau: R. **Fuchs-Henel,** GK., u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: J. V. **Andreä,** GK. — Hamburg: A. **Kayser,** GK. — Leipzig: W. **Wölker,** GK. — Mannheim: K. **Simon.** — Stettin: A. H. W. **Schlutow,** GKom.-Rat, GK.]

Rußland. Botsch.: N. Gf **v. d. Osten-Sacken** (2./5. 95), WGRat u. Khr; Botsch.-Rat: Th. Baron **v. Budberg,** StRat u. Khr; 1. Botsch.-Sekr.: D. **v. Chrapowitzky,** StRat u. Khr; 2. Sekr.: L. **v. Knorring,** Koll.-Ass. u. Kskr; E. **v. Schelking,** Hofrat; Sekr.-Adjunkt: W. **van der Vliet,** Tit.-Rat; Att.: **v. Pagenkopf,** Koll.-Sekr.; Arzt: **Stern,** WStRat; Deleg. des Fin.-Min.: **Timirjasew,** WStRat; Att. der Person S. Maj. des Kaisers: . . . . .; Mil.-Att.: Prinz **Engalitscheff,** Obstlt.; Mar.-Att.: E. **v. Kettler,** Lt. z. See. [Berlin: D. W. **v. Kasarinow,** StRat u. Kskr, GK. — Bremen: A. **v. Hamm,** Hofrat. — Breslau: A. **Petkowitsch,** StRat. — Danzig: A. J. Baron **v. Wrangell,** StRat u. Khr, GK. — Flensburg: S. **Schmidt.** — Frankfurt a. M.: A. **v. Baumgarten,** Koll.-Rat u. Khr, GK. — Kiel: J. F. L. **v. Bremen.** — Königsberg: P. **Melnikow,** Koll.-Ass. — Leipzig: Gf **Kosknll,** Koll.-Ass. — Lübeck: **v. Thal,** StRat. — Memel: G. **Mussuri,** Koll.-Ass. — Stettin: G. P. **Bogoslowskij,** Hofrat. — VK. in Stralsund, Swinemünde.]

Salvador. A. G. u. b. M.: . . . . . [Berlin: W. **Schönlank,** GK. — Braunschweig: Fr. **Rittmeyer.** — Bremen: F. L. **Michaelis.** — Düsseldorf: A. **Schlesinger.** — Elberfeld: W. **Esser.** — Hamburg: C. G. **Matthies,** GK. — Hannover: E. **Wuthmann.** — Stettin: A. **Siedler.**]

Sansibar. [Hamburg: A. **O'Swald,** GK.]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M. [Bellevuestr. 8]: C. H. T. A. **v. Lagerheim** (29./11. 86), GKhr; Leg.-Sekr.: C. H. Gf **Strömfelt;** Att.: E. Gf **v. Rosen;** Mil.-Att.: H. **Rustad,** Maj. u. Flügeladj. [Berlin: Ed. **Schmidt,** Kom.-Rat, GK. — Breslau: G. **v. Wallenberg-Pachaly.** — Danzig: E. **Jörgensen.** — Düsseldorf: S. V. **Helander.** — Frankfurt a. M.: L. Frhr **v. Erlanger,** GK. — Hamburg: B. A. **Bödtker,** GK. — Hannover: B. **Caspar,** GK. — Karlsruhe: C. R. **Kölle.** — Königsberg: C. L. **Meyer** u. 1 VK. — Lübeck: . . . ., GK. — Stettin: F. L. P. **Ivers,**

GK., u. 1 VK. — VK. in Altona, Apenrade, Burg auf Fehmarn, Elbing, Emden, Flensburg, Geestemünde, Greifswald, Hadersleben, Harburg, Heiligenhafen, Holtenau, Itzehoe, Kappeln, Kiel, Kolberg, Leer, Memel, Neustadt in Holstein, Pillau, Rendsburg, Rügenwalde, Schleswig, Sonderburg, Stolpmünde, Stralsund, Swinemünde, Wolgast, Wyk auf Föhr.]

Schweiz. A. G. u. b. M. [Regentenstr. 17] : Dr. A. **Roth** (15./1. 77), Oberst; 1. Leg.-Sekr.: C. C. **Tavel**; Leg.-Sekr.: Dr. A. **Simon**. [Bremen: D. F. **Strauch**. — Frankfurt a. M.: C. G. R. **v. Frisching**. — Hamburg: P. E. **Nölting** u. 1 VK. — Königsberg: O. **Theodor**. — Leipzig: Prof. Dr. H. **Hirzel**. — Mannheim: J. **Hafter**. — Stuttgart: W. **Kernen**.]

Serbien. A. G. u. b. M. [Gr. Querallee 1]: Milan **Bogitschewitsch** (7./7. 96); Att.: S. M. **Yatschitsch**, Lt. [Berlin: J. **Guttentag**, GK.; R. **Levy**. — Frankfurt a. M.: F. **Leuchs-Mack**, GK. u. 1 VK. — Hamburg: H. **Lion**, GK. — Königsberg i. Pr.: J. **Goldberg**.]

Siam. A. G. u. b. M. [In den Zelten 23]: Phya **Nond Buri** (2./2. 92), GRat; Leg.-Sekr.: Dr. H. **Keuchenius**; Att.: **Nai Nirk**; Dolm.-Att.: J. H. **Loftus**; Mil.-Att.: **Luang Sahyooth**, Hptm. [Hamburg: P. **Pickenpack**, GK.]

Spanien. Botsch. [Regentenstr. 15]: F. **Mendez de Vigo** (25./3. 93), Khr; 1. Botsch.-Sekr.: R. **de Larios**; 2. Sekr.: E. **de Peñalver**; 3. Sekr.: Marquis **de Gonzalez**; Mil.-Att.: G. **Reinlein**, Oberst der Art.; zur Botsch. kmdt: R. **Mendez de Vigo**, Lt. [Berlin: E. **Landau**, GK. — Bremen: Ed. **Michaelsen**. — Breslau: W. **Sobernheim**. — Danzig: J. M. **Forroja**. — Frankfurt a. M.: O. **Braunfels**. — Hamburg: V. **de Callejon**, GK., u. 1 VK. — Kiel: C. **Schneekloth**. — Köln: H. **Schmitz**. — Stettin: W. **Helm**. — VK. in Königsberg, Memel.]

Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M.: Jhr **Beelaerts van Blokland** im Haag (6./12. 89). [Berlin: M. **Winterfeldt**, GK. — Frankfurt a. M.: H. **Andreae**.]

Türkei. Botschafter: A. **Galib**-Bei (30./11. 96); Botsch.-Rat: **Morel**-Bei; 1. Sekr.: Ali **Fuad**-Bei; 2. Sekr.: **Schukri**-Bei; 3. Sekr.: Mehemed **Refik**-Bei; Mil.-Att.: **Sami**-Bei, Obstlt. im Gen.-Stabe; zuget.: **Enver**-Bei, Rittm.; Imam: **Yahia**-Effendi. [Berlin: A. G. A. **Zwicker**, GK. — Breslau: J. **Przedecki**. — Danzig: H. **Nothwanger**, GK. — Frankfurt a. M.: L. **Krebs**. — Hamburg: Dr. R. N. **Hardy**, GK. — Köln: F. L. A. **Herbertz**, GK. — Leipzig: A. **Kalischer**, GK. — Mannheim: C. **Reiß**, GK. — VK. in Wiesbaden (Dr. F. **Hey'l**).]

Uruguay. MR. [Kronprinzenufer 25]: Dr. L. **Garabelli** (8./5. 96); Leg.-Sekr.: G. **Forteza**. [Barmen: A. **Schuchard**. — Bremen: L. **Weißel**. — Frankfurt a. M.: S. **Cahn**. — Hamburg: A. R. **Brown**, GK. — VK. in Berlin.]

Venezuela. A. G. u. b. M.: J. **Pietri** (8./7. 96), Gen.; Leg.-Sekr.: B. **Planas**. [Berlin: E. **Hahn-Echenagucia**, GK. — Bremen: H. **Bremermann** u. 1 VK. — Düsseldorf: A. **Schriever**. — Hannover: A. **Rosenstern**. — Köln: Frz. **Grein**. — Lübeck: . . . . u. 1 VK. — Mannheim: D. **Simon** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Größe und Einwohnerzahl des Deutschen Reichs.

Vorläufige Ergebnisse der Zählung vom 2. Dez. 1895.

Staaten.	Areal in qkm	Bevölkerung männlich	weiblich	Summa	auf 1 qkm
Königr. Preußen . .	348437	15 644659	16 205136	31 849795	91
„ Bayern . . .	75865	2 836856	2 960558	5 797414	76
„ Sachsen . .	14993	1 838321	1 948615	3 786936	253
„ Württemberg	19517	1 007266	1 073632	2 080898	106
Grhzgt. Baden . . .	15081	847134	878136	1 725270	114
„ Hessen . . .	7682	517080	522308	1 039388	135
„ Mecklenburg-Schwerin .	13162	296740	300143	596883	45
„ S.-Weimar .	3615	164631	174586	339217	94
„ Mecklenburg-Strelitz . .	2929	50203	51310	101513	34
„ Oldenburg .	6427	186170	187569	373739	58
Hzgt. Braunschweig .	3672	215772	218441	434213	118
„ S.-Meiningen .	2468	114424	119581	234005	95
„ S.-Altenburg .	1324	87746	92567	180313	136
„ S.-Coburg und Gotha . . .	1958	104668	111935	216603	111
„ Anhalt	2294	144146	148977	293123	128
Fsti. Schwarzb.-Sondershausen . .	862	37976	40098	78074	91
„ Schwarzburg-Rudolstadt . .	941	43035	45650	88685	94
„ Waldeck . . .	1121	27932	29834	57766	51
„ Reuß ält. L. . .	316	32836	34632	67468	213
„ Reuß jüng. L. .	826	64042	68088	132130	160
„ Schaumburg-Lippe . . .	340	20693	20531	41224	121
„ Lippe	1215	66143	68474	134617	111
Freie Stadt Lübeck .	298	40249	43009	83258	278
„ „ Bremen .	256	95759	99751	195510	764
„ „ Hamburg	415	332570	349062	681632	1647
Reichsl. Elsaß-Lothr. .	14507	833515	807705	1 641220	114
Deutsches Reich [1])	540521	25 650566	26 600328	52 250894	97

Nationalität 1885, s. Jahrg. 1892, S. 498.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf, nach den Ergebnissen der Berufszählung vom 5. Juni 1882, s. Jahrg. 1886, S. 399.

---

[1]) Ohne die Küstengewässer an der Nord- und Ostsee und den deutschen Anteil am Bodensee ($5_{,615}$ D. geogr. QMeilen = 309 qkm).

Religionsbekenntnisse 1890.

Staaten.	Evangelische.	Katholiken [1]).	Andere Christen.	Israeliten.	Andere Bekenntnisse.	Auf 1000 Einwohner Evangel.	Kathol.
Preußen	19 232449	10 251458	96709	372059	4692	642	342
Bayern	1 571863	3 962702	6025	53885	507	281	708
Sachsen	3 351751	128753	12148	9368	664	957	36
Württemberg	1 407176	609661	6856	12639	190	691	299
Baden	598678	1 028119	4057	26735	278	360	621
Hessen	666118	293632	7409	25531	193	671	296
Mecklenburg-Schwerin	570703	5039	399	2182	19	987	8
Sachsen-Weimar	312738	11641	418	1252	42	959	36
Mecklenburg-Strelitz	96773	654	43	489	19	987	7
Oldenburg	274410	77769	1216	1552	21	773	219
Braunschweig	383652	16402	863	1635	1221	950	41
Sachsen-Meiningen	219207	2784	281	1560	—	979	12
Sachsen-Altenburg	168549	2091	161	45	18	986	12
Sachsen-Coburg und Gotha	202444	2909	577	549	34	980	14
Anhalt	261215	8871	285	1580	12	960	33
Schwarzburg-Sondershausen	74615	636	26	228	5	987	8
Schwarzburg-Rudolstadt	85342	397	43	71	10	993	5
Waldeck	54704	1658	159	753	7	950	26
Reuß ält. L.	61572	936	175	62	9	981	15
Reuß jüng. L.	118072	1181	386	147	25	984	10
Schaumburg-Lippe	38160	607	30	366	—	974	15
Lippe	123111	4332	58	989	5	958	33
Lübeck	74544	1139	126	654	22	974	15
Bremen	169991	8018	1360	1031	43	942	44
Hamburg	571497	23351	4929	17877	4876	918	38
Elsaß-Lothringen	337476	1 227189	3793	34645	403	210	765
Deutsches Reich	31 026810	17 671929	148532	567884	13315	628	358

[1]) Römisch-katholische Christen.

Verteilung der ortsanwesenden Bevölkerung nach dem Geburtsort, 1890.

Deutsche	48 909960	Briten	15748	Verein. Staaten	17646
Fremde:		Schweden und Norweger	14615	Und. Amerikaner	6068
Oesterreicher-Ungarn	207135	Italiener	13080	Und. Außereuropäer	5371
Niederländer	56437	Luxemburger	12704	Außereuropäer:	29085
Russen	53227	Belgier	10213	Unbekannt und auf See geb.	5842
Schweizer	41613	Sonstige Europäer	3242	Sa d. Fremden:	518510
Franzosen	32130	Europäer:	483583	Deutsch. Reich:	49428470
Dänen	23439				

(Details s. Jahrg. 1896, S. 545.)

Vorläufige Ergebnisse der Berufszählung vom 14. Juni 1895.

	Erwerbsthätige.	Angehörige u. Dienstboten	Summa	Pro mille 1895.	Pro mille 1882.
Landwirtschaft	8 156045	9 912618	18 068663	349,0	416,6
Forstwirtschaft u. Fischerei	136647	295997	432644	8,4	8,5
Bergbau u. Hüttenwesen	567774	1 279533	1 847307	35,7	29,8
Industrie	7 713456	10 692478	18 405934	355,5	325,3
Verarbeitung der Steine und Erden	501315	815326	1 316641	25,4	19 8
Metallindustrie	862035	1 290754	2 152789	41,6	29,7
Maschinen u. Instrumente	385223	655904	1 041127	20,1	17,7
Chemische Industrie	102923	186603	289526	5,6	3,7
Textilindustrie	945191	954713	1 899904	36,7	40,9
Papier	135863	170684	306547	5,9	4,4
Leder	168358	260969	429327	8,3	7,4
Holz- u. Schnitzstoffe	647019	1 041573	1 688592	32,6	30,4
Nahrungs- u Genußmittel	878163	1 200444	2 078607	40,1	37,7
Bekleidung u. Reinigung	1 513124	1 460576	2 973700	57,4	60,4
Baugewerbe	1 353447	2 352326	3 705773	71,6	61,5
Polygraphische Gewerbe	119291	132212	251503	4,9	3,2
Andere Gewerbe	101504	170394	271898	5,3	8 5
Handel u. Verkehr	2 338508	3 628337	5 966845	115,2	100,2
Handel	1 205133	1 734486	2 939619	56,8	50,5
Verkehr	615331	1 387375	2 002706	38,7	32,2
Gastwirtschaften	492660	462196	954856	18,4	16,7
Versicherungswesen	25384	44280	69664	1,3	0,8
Häusl. Dienstleistung außer Haus u. Lohnarbeiten	432491	454316	886807	17,1	20,7
Beamte, Geistliche u. freie Berufsarten	794983	1 303339	2 098322	40,6	37,2
Armee u. Marine	631186	105714	736900	14,2	12,0
Ohne Beruf u. Berufsangabe	2 142601	1 184261	3 326862	64,3	49,7
Sa Deutsches Reich	22 913691	28 856593	51 770284	1000,0	1000,0
Pro mille 1895	429	571	1000	—	—
" " 1882	419	581	1000	—	—

Auswanderung aus dem Deutschen Reich.

Jahr.	Über						Zusammen
	Bremen.	Hamburg.	andere deutsche Häfen.	Antwerpen.	Rotterdam u. Amsterdam.	Franz. Häfen.	
1886	40224	25714	709	10040	3188	3350	83225
1887	55290	22648	1535	16132	4107	5075	104787
1888	52974	25402	2295	14057	3787	5436	103951
1889	48972	22963	2166	12657	3501	5811	96070
1890	48080	24907	1833	13765	3340	5178	97103
1891	59673	31581	1891	19069	3178	4697	120089
1892	59897	28072	2214	17554	4471	4131	116339
1893	39852	30510	646	11532	1918	3219	87677
1894	17269	16297	—	4158	1454	1786	40964
1895	15160	13997	69	4924	1407	72[1]	35629
1886/95	437391	242091	13358	123888	30351	38755	885834

Davon (mit Ausschluß der Auswanderer über Frankreich) wurden befördert nach:

Jahr.	Ver. Staaten.	Canada.	Brasilien.	Sonst. Amerika.	Australien.	Afrika.	Asien.
1886	75591	330	2045	1068	534	191	116
1887	95976	270	1152	1285	500	302	227
1888	94364	199	1129	1723	539	331	230
1889	84424	88	2412	2155	496	422	262
1890	85112	307	4096	1300	474	471	165
1891	108611	976	3710	961	438	599	97
1892	107803	1577	779	1077	376	476	120
1893	75102	6136	1169	1058	261	586	146
1894	34210	1490	1283	1059	225	760	151
1895	30692	1100	1340	1194	211	886	134
1886/95	791885	12473	19115	12880	4054	5024	1648

Auswanderer überhaupt (deutsche und fremde) wurden befördert über:

	Jahr.	Bremen	Hamburg	andere deutsche Häfen	Zusammen
	1895	68992	55097	211	124300
im Durchschnitt von	1890—94	113513	90003	2427	205943
	1885—89	91965	78355	2090	172410
	1880—84	106742	97261	155	204158
	1875—79	22697	26556	—	49253
	1870—74	56318	52361	—	108679
	1865—69	62093	45579	—	107672
	1860—64	21580	20085	—	41665
	1855—59	32541	21892	—	54433
	1850—54	51361	25804	—	77165
	1845—49	31290	5416	—	36706
	1836—44	12949	1704	—	14653
Total seit 1832		3 174743	2 344583	23592	5 542918

[1]) Nur von Bordeaux bekannt.

Auf Grund früherer Ermittelungen (s. Hofkalender 1875, S. 354) kann die gesamte überseeische Auswanderung seit Anfang der 20er Jahre bis 1895 (inkl.) auf 5,9 Millionen Menschen geschätzt werden, wovon nahe an 4 Millionen nach den Vereinigten Staaten gingen.

Bewegung der Bevölkerung 1894.

Staaten.	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburt.
Preußen	250960	1 183008	719724	39794	463284
Bayern	42623	213026	152949	6631	60077
Sachsen	32382	150741	92159	5080	58582
Württemberg . . .	14878	71376	52882	2253	18494
Baden	12610	55817	41109	1526	14708
Hessen	8241	33180	21439	1215	11741
Elsaß-Lothringen .	11624	49623	39044	1611	10579
Übrige Staaten . .	34748	147526	88117	4982	59409
Deutsches Reich 1894	408066	1 904297	1 207423	63092	696874
1893	401234	1 928270	1 310756	62555	617514
1892	398775	1 856999	1 272430	61028	584569
1891	399398	1 903160	1 227409	62988	675751
1890	395356	1 820264	1 260017	61011	560247

Städte (Gemeinden) mit über 20000 Einw. inkl. Militär (2. Dez. 1895).

(Preußische Städte, welche selbständige Kreise bilden, sind mit * bezeichnet.)

*Berlin . .	1 677135	*Krefeld . .	107278	Zwickau . . .	50391
Hamburg . .	625552	*Essen . . .	96163	Rostock . . .	49899
München . .	407174	Mannheim .	90677	*Bielefeld . .	47461
Leipzig . . .	399969	*Kiel . . .	85668	*Remscheid . .	47285
*Breslau . .	373140	Karlsruhe . .	84004	Fürth . . .	46592
Dresden . .	336440	Mülhausen i. E.	82986	*Bromberg .	46413
*Köln . . .	321548	*Kassel . . .	81738	*Elbing . . .	45841
*Frankf. a. M.	229299	Augsburg .	80798	*Osnabrück .	45131
*Magdeburg	214397	*Erfurt . .	78167	Königshütte .	44715
*Hannover .	209560	Mainz . . .	76957	*Bonn . . .	44560
*Düsseldorf .	176024	*Wiesbaden .	74122	Gera	43544
*Königsberg .	172758	*Posen . . .	73235	*Brandenburg a. d. Havel .	42689
Nürnberg . .	162380	*Duisburg .	70287	*Harburg . .	42583
Chemnitz . .	161018	*Görlitz . .	70172	Dessau . . .	42375
Stuttgart . .	158378	Lübeck . . .	69812	Beuthen i. O.-Schlesien .	42332
*Altona . .	148944	Würzburg .	68714	*Hagen i. W. .	41862
Bremen . .	141133	Darmstadt .	63769	Regensburg .	41474
*Stettin . .	140731	Metz . . .	59794	Halberstadt .	41321
*Elberfeld .	139168	*Frankfurt a. O.	59049	Flensburg . .	40852
Straßburg i. E.	135608	*Potsdam .	58452	Solingen . .	40843
*Charlottenburg	132383	*Münster i. W.	57018	Kaiserslautern	40766
*Barmen . .	127002	*Spandau . .	55813	*Trier . . .	39993
*Danzig . .	125639	Plauen i. V. .	55197	Ludwigshafen	39801
*Halle a./S .	116302	*Bochum . .	53788	*Koblenz . .	39642
Braunschweig	115138	*M.-Gladbach	53666	Offenbach . .	39470
*Dortmund .	111235	Freiburg i. B.	53081		
*Aachen . .	110489	*Liegnitz . .	51519		

Ulm	39303	Bayreuth	27693	*Oppeln	23018
*Hildesheim	38975	*Hanau	27653	Meerane	23003
Bamberg	38949	Hof	27558	Gießen	22932
*Kottbus	38043	*Nordhausen	27535	Kattowitz	22832
Schwerin	36387	Weimar	26670	Viersen	22803
Mülheim a. Rh.	36000	Schweidnitz	26126	Greifswald	22775
*Linden i. Hann.	35860	Stargard i. P.	26098	Cannstatt	22591
Heidelberg	35139	Weißenfels	25985	Neumünster	22492
Heilbronn	33463	Meiderich	25840	Lüneburg	22330
Altenburg	33420	Forst i. d. Lausitz	25679	Minden	22321
Pforzheim	33331	*Göttingen	25513	Greiz	22296
Colmar	33146	Oldenburg	25472	Wesel	22258
Bernburg	32370	Reuß	25032	Quedlinburg	21972
Gotha	31670	Gleiwitz	24970	Glogau	21836
*Gelsenkirchen	31582	Glauchau	24885	Ratibor	21680
Mülheim a. d. Ruhr	31431	Stolp i. Pomm.	24856	Wandsbeck	21668
*Guben	31183	Zeitz	24829	Herford	21572
Landsberg a. d. Warthe	30485	Iserlohn	24720	Allenstein	21554
Thorn	30306	Pirmasens	24547	Lüdenscheid	21264
Oberhausen	30161	Düren	24536	Naumburg a. S.	21202
*Mühlhausen in Thüringen	30113	Reichenbach i. S.	24411	Brieg	21153
*Stralsund	30105	Aschersleben	24373	Erlangen	20891
Rheydt	30099	Neiße	24359	Apolda	20798
Freiberg i. S.	29282	Eisenach	24346	Inowrazlaw	20687
Witten	28773	Graudenz	24228	Stendal	20661
Worms	28624	Eßlingen	23918	Recklinghausen	20638
Hamm	28592	Malstatt-Burbach	23675	Landshut	20554
*Tilsit	28217	Bautzen	23668	Gnesen	20500
Zittau	28133	Crimmitschau	23554	Cöthen	20467
		Insterburg	23546	Ingolstadt	20321
		Eisleben	23047	Amberg	20230

Finanzen. (In Reichsmark.)

Haushaltsetat des Deutschen Reichs für 1896—97.

(Gesetz vom 29. März 1896.)

Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen erheben die Steuern auf Bier für eigne Rechnung; ferner haben Bayern und Württemberg ihre eigne Post- und Telegraphenverwaltung. Wie diese Staaten daher einerseits an den Erträgnissen dieser Einnahmeposten keinen Anteil haben, so haben sie anderseits zum Ersatz entsprechend höhere Matrikularbeiträge zu leisten.

Einnahmen.

Zölle und Verbrauchssteuern		634 664830
Aus dem Zollgebiete.		
Gemeinschaftliche Abgaben:	Zölle	356 098000
	Tabaksteuer	11 191000
	Zuckersteuer	80 000000
	Salzsteuer	44 540000
	Branntweinsteuer	117 025000
Nicht gemeinschaftliche Abgaben: Brausteuer		25 746000

Aversa von Bundesgebieten, welche außerhalb der Zollgrenze liegen:		
Gemeinschaftliche Einnahmen	63310	
Nicht gemeinschaftliche Einnahmen	1520	
Reichsstempelabgaben		61 000000
Spielkartenstempel: 1 328100, davon an d. Reichskasse	1 328000	
Wechselstempelsteuer: 8 230000, davon an d. Reichskasse	7 836000	
Stempelabgabe für Wertpapiere, Kaufgeschäfte ꝛc. und Lotterielose	51 082000	
Statistische Gebühr: 806100, davon an die Reichskasse	754000	
Post und Telegraphenverwaltung (netto) [1]		33 914461
Reichsdruckerei (netto) [2]		1 525180
Eisenbahnverwaltung (netto) [3]		23 463900
Bankwesen		5 618400
Verschiedene Verwaltungseinnahmen		18 476523
Aus dem Reichsinvalidenfonds		28 862508
Aus der Veräußerung von Parzellen des ehemaligen Stettiner Festungsterrains		1 582228
Überschuß aus dem Etatsjahr 1894—95		7 445233
Matrikularbeiträge		410 605880

Preußen	242 927702	S.-Coburg u. Gotha	1 651904
Bayern	51 634354	Anhalt	2 236482
Sachsen	28 858891	Schw.-Sondershausen	596543
Württemberg	18 350736	Schwarzb.-Rudolstadt	675329
Baden	14 272040	Waldeck	440268
Hessen	7 928872	Reuß ältere Linie	514636
Mecklenb.-Schwerin	4 550114	Reuß jüngere Linie	1 003443
Sachsen-Weimar	2 683748	Schaumburg-Lippe	314383
Mecklenb.-Strelitz	773908	Lippe	1 066519
Oldenburg	2 849630	Lübeck	635884
Braunschweig	3 310440	Bremen	1 497844
Sachsen-Meiningen	1 784068	Hamburg	5 202358
Sachsen-Altenburg	1 372834	Elsaß-Lothringen	13 615950

Außerordentliche Deckungsmittel		28 159121
Aus der Anleihe	26 659121	
Sonstige außerordentliche Deckungsmittel	1 500000	
Summa der Einnahmen:		1255 318264

Ausgaben.	Fortdauernde.	Einmalige.
Reichstag	654860	—
Reichskanzler und Reichskanzlei	154920	28000
Auswärtiges Amt	10 606453	7 392280
Reichsamt des Innern	33 567820	3 404700
Post- und Telegraphenverwaltung	—	8 328484
Reichsdruckerei	—	60000

[1]) Post und Telegraphie . Einnahmen 294 262327 Ausgaben 260 347866
[2]) Reichsdruckerei . . . „ 6 317000 „ 4 791820
[3]) Reichseisenbahnen . . „ 65 691000 „ 42 227100

Verwaltung des Reichsheeres	479 074017	62 433566
Marineverwaltung	55 382306	30 858100
Reichs-Justizverwaltung	1 974064	—
Reichs-Schatzamt	392 509850	75300
Reichs-Eisenbahnamt	355520	—
Reichsschuld	75 942550	—
Rechnungshof	737323	—
Eisenbahnverwaltung	—	6 353500
Allgemeiner Pensionsfonds	56 562143	—
Militärpensionen 52 552026 | Zivilpensionen 1 319095		
Marinepensionen 2 690222		
Reichs-Invalidenfonds	28 862508	—
	1136 384334	118 933930

Summa der Ausgaben: 1255 318264

Schuldenwesen des Deutschen Reichs.

4% Reichsschuld. Von den auf Grund der Allerh. Erlasse vom 14. Juni 1877, 14. Juni 1878, 13. Juni 1879, 13. Oktober 1880, 25. April und 12. Dez. 1881, 26. Juni 1882, 26. Nov. 1883 und 29. Sept. 1884 ausgegebenen 4% Reichsschuldverschreibungen ist der Neubetrag von 450 000000 Mark zur Begebung gelangt.

3½% Reichsschuld. Von den auf Grund der Allerh. Erlasse vom 30. März 1885, 4. Juni und 18. Dez. 1886, 16. Juni 1887, 5. März und 17. Dez. 1888 und 7. Sept. 1890 ausgegebenen 3½% Reichsschuldverschreibungen war bis Ende Oktober 1895 der Nennbetrag von 790 000000 Mark zur Begebung gelangt. Das zu verzinsende Schuldkapital der 3% Anleihen, das sich aus dem Reste der 3½% Anleihe vom 17. Dez. 1888 und 7. Sept. 1889, für welche durch Allerh. Erlaß vom 17. Sept. 1890 der Zinsfuß auf 3% herabgesetzt ist, sowie den durch Allerh. Erlasse vom 17. März 1890, 22. Januar 1891, 22. Januar u. 20. April 1892, 1. April 1893 und 15. April 1894 ausgegebenen 3% Reichsschuldverschreibungen zusammensetzt, betrug Ende Oktober 1895 854 553600 Mark.

Eine flottierende Schuld ist dadurch entstanden, daß Schatzanweisungen (1. April 1893 und 15. April 1894) auf kurze Termine, jedoch nicht über 175 000000 Mark hinaus, zur Verstärkung des Betriebsfonds der Reichskasse ausgegeben worden sind.

Nach dem Gesetz vom 30. April 1874 sind Reichskassenscheine bis zum Betrag von 120 000000 Mark ausgegeben und an die Einzelstaaten nach Maßgabe ihrer Bevölkerung vom 1. Dez. 1871 verteilt worden.

Die gesamte Reichsschuld betrug am Schlusse des Etatsjahres 1894/95 2231 237800 Mark.

Bestand verschiedener Fonds Ende März 1895.

Reichsinvalidenfonds: 441 535200 Mark und 3 173600 Südd. Gld. (= 5 440457 Mark) in Obligationen und 733 236 Mark bar, zus. 447 708993 Mark.

Fonds für das Reichstagsgebäude: 1 953900 Mark in Obligationen und 57 Mark bar.

Reichskriegsschatz: 120 000000 Mark.

Handel.

Deutscher Zollverein.

Nach § 33 der Reichsverfassung bildet Deutschland ein Zoll- und Handelsgebiet, umgeben von gemeinschaftlicher Zollgrenze. Dieselbe fällt mit der deutschen Reichsgrenze zusammen, mit folgenden Ausnahmen. Sie schließt ein: das Großhzgt. Luxemburg und die oesterr. Gemeinden Jungholz (im Süden von Kempten) und Mittelberg (Vorarlberg) — und schließt aus: das Freihafengebiet von Hamburg und einen Teil der Gemeinde Kurhaven, die Freihafengebiete von Bremerhaven und Geestemünde, die Insel Helgoland und einen kleinen Gebietsteil im südlichen Baden an der Grenze des Kantons Schaffhausen, nämlich:

Zollausschlüsse	qkm	Bevölkerung 1890.
von Preußen	1,31	2432
„ Bremen	1,15	766
„ Hamburg-Kurhaven	13,55	5223
„ Baden	52,06	3867
Zollausschlüsse	68,07	12288

Das Zollgebiet umfaßt demnach:

	qkm	Bevölkerung 1890.
Das Deutsche Reich ohne die Zollausschlüsse	540415,53	49 416182
Großhzgt. Luxemburg	2587,45	211088
Oesterr. Gemeinden Jungholz u. Mittelberg	5,67	1482
Zollgebiet	543008,65	49 628752

Spezialhandel 1891—95. (In Tausenden Mark.)

	Einfuhr			Ausfuhr		
	Waren.	Edelmetalle.	Summa.	Waren.	Edelmetalle.	Summa.
1891	4150 797	252 607	4403 404	3175 510	164 245	3339 755
1892	4018 549	208 455	4227 004	2954 110	195 994	3150 104
1893	3961 738	172 332	4134 070	3091 958	152 604	3244 562
1894	3938 251	347 282	4285 533	2961 454	90 026	3051 480
1895	4120 669	125 442	4246 111	3318 099	106 176	3424 275

Spezialhandel nach Ländern 1894. (Ohne Edelmetalle, in Mill. Mark.)

	Einfuhr	Ausfuhr
Freihafengebiet Hamburg	12,5	36,6
Großbritannien	608,6	634,4
Niederlande	199,2	244,0
Belgien	171,7	149,9
Frankreich	214,1	188,1
Schweiz	136,2	188,3
Oesterreich-Ungarn	581,8	401,7
Dänemark	73,4	83,4
Norwegen	19,2	40,3
Schweden	63,4	73,1
Rußland	543,9	194,8
Rumänien	59,3	36,5
Türkei	18,8	34,4
Italien	141,4	82,5
Spanien	39,4	30,6
Portugal	12,8	10,9
Übriges Europa	13,3	12,6
I. Europa:	2909,0	2442,1

	Einfuhr	Ausfuhr
Brit.-Nordamerika	2,0	16,8
Vereinigte Staaten	532,9	271,1
Mexiko	12,1	10,9
Zentralamerika	35,8	6,5
Spanisch. Westindien	13,8	3,8
Haïti	13,6	2,3
Venezuela	20,4	6,2
Brasilien	91,3	57,0
Argentinien	103,9	30,2
Chile	85,7	22,5
Ägypten	13,0	6,9
Westafrika	36,9	10,1
Kapland	13,8	11,8
Brit.-Ostindien	164,1	39,2
Niederländ.-Ostindien	52,4	11,2
China	27,1	28,2
Japan	7,0	17,1
Australien	97,8	20,3
Andere Länder	52,9	37,3
II. Übrige Erdteile:	1376,5	609,4
Summa:	4285,5	3051,5

Die wichtigsten Waren der Ein- u. Ausfuhr 1895. (In Mill. Mark.)

Einfuhr.		Ausfuhr.			
Getreide	376,2	Fische	55,2	Bücher u. Kunstsachen	107,2
Wolle	287,2	Kupfer	52,9	Eisen	106,8
Baumwolle	231,5	Schmalz	52,7	Papier	104,4
Kaffee	202,7	Haare	44,9	Farben	100,0
Häute u. Felle	195,0	Ölfrüchte	41,5	Lederwaren	98,7
Vieh	186,6	Wein	41,0	Häute u. Felle	82,0
Holz	153,7			Kleider	79,9
Rohseide	137,1			Kurzwaren	73,5
Wollgarn	120,0	Wollwaren	222,1	Wolle	67,4
Kohle	110,7	Eisenwaren	203,4	Leder	67,0
Sämereien	90,2	Drogen	199,0	Holzwaren	57,1
Tabaksblätter	88,4	Zucker	194,9	Glaswaren	47,0
Petroleum	76,3	Baumwollwaren	183,9	Wollgarn	46,8
Eier	74,4	Instrumente u. Maschinen	158,9	Getreide	46,1
Flachs u. Hanf	73,9	Kohle	145,8	Thonwaren	38,6
Chilisalpeter	71,2	Seidenwaren	131,4	Kupferwaren	34,8
Baumwollgarn	56,7			Rohseide	34,5

Von diesen Haupthandelsartikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	28,4	6,6	58,7	6,3 %
Ausfuhr	9,2	—	19,1	71,7 %

Seeverkehr.

Gesamtschiffsverkehr in den Häfen des Deutschen Reichs 1894.

Flagge.	Total		Davon beladen		Davon Dampfer	
	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.
Eingegangen:						
Deutsche	52087	8 271612	43827	7 597466	23847	6 910513
Fremde	19366	7 585356	16905	7 158277	10801	6 649832
Total	71453	15 856968	60732	14 755743	34648	13 560345
Ausgegangen:						
Deutsche	52648	8 306108	41529	6 683352	23877	6 922574
Fremde	19317	7 567815	12096	4 050146	10790	6 627666
Total	71965	15 873923	53625	10 733498	34667	13 550240

Schiffsverkehr der deutschen Küstenstaaten 1894 [1]).

Küstenstaaten.	Total Schiffe.	Total Tons.	Davon beladen Schiffe.	Davon beladen Tons.
Eingegangen:				
Preußen	53149	6 459585	44213	6 275174
Hamburg	8437	6 129734	7682	5 829072
Bremen	3566	1 482348	3389	1 427777
Oldenburg	2777	601113	2136	569093
Lübeck	2446	529836	2383	519448
Mecklenburg	2453	455872	2304	436699
Ausgegangen:				
Preußen	52911	6 874030	40383	4 608725
Hamburg	8603	6 210217	6698	4 327821
Bremen	3562	1 456737	2113	1 055538
Lübeck	2457	532227	1885	398302
Oldenburg	3148	606543	2203	359276
Mecklenburg	2467	458247	1526	247914

Die deutsche Handelsflotte am 1. Januar 1896.

(Die Tragfähigkeit bezieht sich auf den Netto-Raumgehalt und ist in engl. Registertons ausgedrückt; die nachfolgende Tabelle enthält nicht Schiffe unter 50 cbm Brutto-Raumgehalt [17,65 Reg.-Tons], was bei Segelschiffen einer Tragfähigkeit von 22 Tonnen à 1000 kg, bei Dampfern einer solchen von 15 Tonnen à 1000 kg entspricht.)

Küstenstaaten.	Total Schiffe.	Total Tons.	Total Besatzung.	Davon Dampfer Zahl.	Davon Dampfer Tons.	Davon Dampfer Besatzung.
Hamburg	804	668897	15239	369	474450	11481
Bremen	417	417959	10279	202	223520	7552
Preußen	1986	265060	10857	428	156265	5220
Oldenburg	236	85097	1835	17	7003	211
Mecklenburg	118	54523	1379	24	9728	302
Lübeck	31	10508	408	28	8973	373
oder						
Nordseeflotte	2660	1 262678	32209	687	735593	20374
Ostseeflotte	932	239366	7788	381	144346	4765
Handelsflotte 1896	3592	1 502044	39997	1068	879939	25139
" 1895	3665	1 553902	40984	1043	893046	25199
" 1894	3729	1 522058	41387	1016	823702	24649
" 1893	3728	1 511579	41635	986	786397	24113
" 1892	3639	1 468985	40899	941	764711	23509

Auswanderung über Bremen und Hamburg, s. S. 532.

[1]) Diejenigen Schiffe, welche auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührt haben, sind auf der betreffenden Reise nur einmal als abgegangen bzw. angekommen geführt worden.

Landverkehr.

Verein deutscher Eisenbahnverwaltungen.

Die Eisenbahnen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Niederlande, Luxemburgs und Rumäniens, mit Ausnahme weniger Lokal- und Industriebahnen, sowie einige belgische Privatbahnen und eine Bahn Russisch-Polens (Warschau—Wien) gehören demselben an. — Geschäftsführende Verwaltung: die Kgl. Eisenbahn-Direktion in Berlin. Vorsitzender: **Kranold**, Eisenbahn-Direktions-Präsident. — Stand der Mitglieder Anfang Juli 1896:

45 deutsche Bahnverwaltungen mit	45170 km	Länge.
19 österr.-ungarische Bahnverwaltungen mit . .	29382[1]) „	„
5 niederländische und luxemburgische Bahnverwaltungen mit	2954 „	„
5 fremdländische Bahnverwaltungen (belgische, rumänische und russisch-polnische) mit . .	3814 „	„
Sa 74 Bahnverwaltungen mit	81320 km	Länge.

Eisenbahnen in Betrieb am 1. Mai 1896[2]).

Staatsgebiete.	Staatsbahnen		Privatbahnen unter StVerw.		Privatb. unter eigner Verwalt.		Total
	überhaupt	v. untergeordn. Bedeut.	überhaupt	v. untergeordn. Bedeut.	überhaupt	v. untergeordn. Bedeut.	
	km		km		km		km
Preußen	27647	8563	57	52	1825	1153	29529
Bayern	5272	1291	18	18	883	302	6173
Sachsen	2831	1053	41	14	—	—	2872
Württemberg . .	1719	158	—	—	32	32	1751
Baden	1518	195	54	45	212	212	1776
Hessen	292	67	—	—	730	46	1022
Mecklenb.-Schwerin	949	461	72	72	—	—	1021
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	96	96	96
Sachsen-Weimar .	76	76	—	—	61	61	137
Oldenburg . . .	389	111	27	27	40	8	456
Anhalt	—	—	—	—	62	62	62
Braunschweig . .	—	—	—	—	137	137	137
Sachsen-Meiningen	39	18	—	—	—	—	39
Sachsen-Altenburg	—	—	—	—	8	8	8
Schwarzburg-Sondershausen . .	—	—	—	—	33	33	33
Hamburg	8	3	—	—	—	—	8
Bremen	4	2	—	—	—	—	4
Elsaß-Lothringen .	1595	345	11	11	172	172	1778
Summa	42331	12343	280	239	4291	2322	46902[3])

[1]) Davon 105,1 km bosnische Bahnen (Banjaluka—Doberlin). — [2]) Nach

Post und Telegraphie.

Das Reichspost- und Telegraphengebiet umfaßt sämtliche Staaten Deutschlands mit Ausnahme von Bayern und Württemberg (Areal 445114 qkm mit 41 796966 Einwohnern nach dem Ergebnis der Zählung vom 1. Dezember 1890). Bayern und Württemberg besitzen eigne Post- und Telegraphenverwaltungen (Artikel 48, 52 der Reichsverfassung), aber auch in diesen Staaten steht dem Reiche ausschließlich die Gesetzgebung über die Vorrechte der Post und Telegraphie, über die rechtlichen Verhältnisse beider Anstalten zum Publikum, über die Portofreiheiten und das Posttarwesen, jedoch mit Ausschluß der reglementarischen und Tarif-Bestimmungen für den internen Verkehr innerhalb Bayerns, bzw. Württembergs, sowie unter gleicher Beschränkung die Feststellung der Gebühren für die telegraphische Korrespondenz zu. Ebenso steht dem Reiche die Regelung des Post- und Telegraphenverkehrs mit dem Auslande zu, ausgenommen den eignen unmittelbaren Verkehr Bayerns, bzw. Württembergs, mit seinen dem Reiche nicht angehörenden Nachbarstaaten.

Postverkehr 1895.

	Reichspostgebiet	Bayern.	Württembg.	Summe.
Postanstalten . . .	28726	2141	962	31829
Postbriefkasten . .	86569	11096	4401	102066
Personal [1]) . . .	154293	13806	6299	174398
Sa der Sendungen	3327 250299	366 917286	154 832250	3848 999835
Briefsendungen . .	3290 391173	353 459353	147 035409	3690 885005
Briefe	1169 394536	122 525720	49 611884	1341 532140
Postkarten . . .	429 133082	28 964700	16 329118	474 426900
Drucksachen . . .	542 455419	46 380795	27 379566	616 215780
Warenproben . . .	34 452576	2 867490	1 216384	38 536450
Postanweisungen . .	91 157220	8 947990	4 470180	104 575390
Postauftragsbriefe .	5 713338	487329	196810	6 397477
Zeitungsnummern .	918 084972	143 285329	47 831467	1109 201768
Paket- u. Geldsend.	136 859156	13 457933	7 796841	158 113930
Pakete ohne Wertang.	125 931501	11 978740	7 024160	144 934401
Pakete mit Wertang.	2 627801	417510	229398	3 274709
Briefe mit Wertang.	8 299854	1 061683	543283	9 904820
Wert d. Geldsend. M.	21320 215318	1843 928114	878 108725	24042 252157
Gewicht d. Pakete kg	521 802488	49 325917	28 350595	599 479000

Mitteilung des Herrn Dr. W. Koch, Chefredakteurs der Zeitung des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen. — [3]) Zu der Gesamtsumme kommen noch 2335 km vollspurige und 735 km schmalspurige Anschluß- rc. Bahnen, welche nicht dem öffentlichen Verkehr dienen.

[1]) Einschl. des Telegr.-Personals, sowie von 1505 Posthaltern und 5875 Postillonen.

Telegraphenverkehr 1895.

	Reichstelegr.-Gebiet.	Bayern.	Württemberg.	Summe.
Länge der Linien km . .	113174	13775	4966	131915
„ der Leitungen km .	433234	43472	13346	490052
Sa der Telegraphenanst. .	17903	2129	691	20723
Staatstelegraphenanstalten .	13739	1959	686	16384
Eisenb.- u. Privat-Tel.-Anst. .	4164	170	5	4339
Interne aufgeg. Privattelegr.	21 606739	1 867686	674311	24 148736
Staats- u. Diensttelegr. . .	1 431033	131846	556047	2 118926
Internat. aufgegeb. Telegr. .	3 941437	258280	87848	4 287565
„ eingegangene Telegr.	5 185381	283969	109575	5 578925
Durchgangstelegramme . .	1 206991	3169	3643	1 213803
Summa der Telegramme	33 371581	2 544950	1 431424	37 347955

Finanzergebnisse für Post und Telegraphie, Etatsjahr 1895—96.

	Reichs-Gebiet.	Bayern.	Württemberg.	Summe.
Einnahmen	287 049616	25 622751	12 713474	325 385841
Ausgaben	261 781081	23 239648	10 583466	295 604195
Überschuß	25 268535	2 383103	2 130008	29 781646

„Weltpostverein" und „Internationaler Telegraphenverkehr" siehe am Ende des diplomatisch-statistischen Teiles.

Deutsches Reichsheer.

[Die Bestimmungen über die Wehrpflicht sowie über die Zusammensetzung des Reichsheeres enthalten die Gesetze vom 9. Nov. 1867 (Wehrgesetz), 2. Mai 1874, 15. Febr. 1875 (Kontrollgesetz), 6. Mai 1880, 31. März 1885, 11. Febr. 1888, 27. Jan. 1890, 8. Febr. 1890, 26. Mai und 3. August 1893. — Jeder wehrfähige Deutsche ist in der Regel vom vollendeten 20. Lebensjahre bis zum 31. März desjenigen Kalenderjahres, in welchem er das 39. Lebensjahr vollendet, dienstpflichtig. Für Mannschaften, welche vor Beginn des militärpflichtigen Alters in das Heer eingetreten sind, endigt diese Verpflichtung jedoch schon am 31. März desjenigen Kalenderjahres, in welchem sie 19 Jahre dem Heere angehört haben. Die Pflicht zum Dienste im Heere wird eingeteilt in:

a) aktive Dienstpflicht } Dienstpflicht im stehenden Heere (7 Jahre).
b) Reservepflicht }

(Die aktive Dienstpflicht — Dienst bei der Fahne — beträgt für die Zeit vom 1. Okt. 1893 bis 31. März 1899 für die Mannschaften der Kav. u. reit. Feldart. 3 Jahre, für alle übrigen Mannschaften 2 Jahre.)

c) Landwehrpflicht 1. Aufgebots (5 Jahre) } Landwehrpflicht (12 Jahre).
„ 2. „ (7 „) }

(Mannschaften der Kav. u. reit. Feldart., die im stehenden Heere 3 Jahre aktiv gedient haben, dienen in der Landwehr 1. Aufgebots nur 3 Jahre.)

d) Ersatzreservepflicht (12 Jahre).

(Die Ersatzreserve dient zur Ergänzung des Heeres bei Mobilmachungen und zur Bildung von Ersatztruppenteilen. Sie setzt sich zusammen aus Personen, die wegen hoher Losnummer oder als zu schwächlich ꝛc. zum Dienst im stehenden Heere nicht eingestellt sind. Nach Erfüllung der 12jährigen Ersatzreservepflicht gehören die Ersatzreservisten, welche geübt haben, noch bis zum 31. März desjenigen Kalenderjahres, in dem sie das 39. Lebensjahr vollenden, der Landwehr 2. Aufgebots an, die übrigen Ersatzreservisten treten zum Landsturm über.)

Die Verpflichtung zur Ableistung von Übungen besteht während der Reservepflicht, während der Zugehörigkeit zur Landwehr 1. Aufgebots und während der Ersatzreservepflicht. Alle Wehrfähigen, die weder in das Heer noch in die Marine eingereiht sind, gehören vom vollendeten 17. Lebensjahre an bis zum 31. März desjenigen Kalenderjahres, in dem sie das 39. Lebensjahr vollenden, zum Landsturm 1. Aufgebots und von da ab bis zum vollendeten 45. Lebensjahr zum Landsturm 2. Aufgebots. Der Landsturm wird durch Kaiserl. Verordnung oder bei unmittelbarer Kriegsgefahr durch die kommandierenden Generale, die Gouverneure und Kommandanten von Festungen aufgerufen. — Junge Leute von Bildung, die sich selbst bekleiden, ausrüsten und verpflegen, und die die vorgeschriebenen wissenschaftlichen Kenntnisse dargelegt haben (Reife für die Obersekunda eines Gymnasiums oder einer Realschule 1. Ordnung, Entlassungsprüfung bestimmter Lehranstalten, besondere Prüfung vor einer bezügl. Kommission ꝛc.), sowie die Volksschullehrer werden schon nach einer 1jährigen aktiven Dienstzeit im stehenden Heere zur Reserve beurlaubt; röm.-kath. Theologen werden, wenn sie bis zum 1. April des 7. Militärjahres die Subdiakonatsweihe empfangen, der Ersatzreserve überwiesen, von deren Übungen sie jedoch befreit sind; die vor dem 11. August 1890 auf der Insel Helgoland gebornen männlichen Personen sind gänzlich von der Wehrpflicht befreit. Nach dem Gesetz vom 3. August 1893 ist die Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres an Gemeinen, Gefreiten und Obergefreiten (ausschl. der Einjährig-Freiwilligen) für die Zeit vom 1. Okt. 1893 bis 31. März 1899 auf 479229 Mann als Jahresdurchschnittsstärke festgestellt.]

Friedensorganisation.

Nach dem Gesetz vom 27. Jan. 1890 werden von Bayern 2, von Sachsen u. Württemberg je 1 und von Preußen (außer dem GKorps) gemeinschaftl. mit den übrigen, nicht besonders angeführten deutschen Staaten 15, zus. 20 Armee-Korps aufgestellt. Aus je 3 bis 5 AKorps sind 5 Armee-Inspektionen gebildet (s. die Personalien). Jedes AKorps besteht gewöhnl. aus 2, aus Inf. u. Kav. zusammengesetzten Divisionen, während das XI., XII. u. das II. bayr. AKorps je 3 Div., das GKorps 2 bes. Inf.-Div. u. 1 bes. Kav.-Div. haben, und aus je 1 Feldart.-Brig. (mit Train-Bat.), 1 Fußart.-Rgt oder -Bat. u. 1 Pionierbat. So ergeben sich außer der GKav.-Div. 43 Divisionen. Jede Div. besteht aus 2 Inf.- u. 1 Kav.-Brig. (nur die 1. Div. hat 2 Inf.- u. 2 Kav.-Brig., die beiden GInf.-Div. haben je 2 GInf.-Brig., die GKav.-Div. zerfällt in 4 GKav.-Brig.). Hieraus ergeben sich 86 Inf.-, 46 Kav.- u. 20 Feldart.-Brig. Jede Brig. (Inf.-, Kav.- u. Art.-) besteht aus 2 Rgtrn (nur die 2 GInf.-, die 11. Kav.- und die 11., 12. u. die 2. bayr. Feldart.-Brig. haben je 3 Rgtr).

Im einzelnen sind vorhanden: a) Infanterie[1]): 173 Rgtr zu 3¼ Bat. = 519 Bat. u. 173 Halbbat. (letztere 193 M. stark); 19 Jägerbat. (einschl.

1 GSchützenbat.), die meistens außerhalb der Divisionsverbände den einzelnen AKorps nach Bedürfnis zugeteilt werden. Jedes Inf.- u. Jägerbat. hat 4 Komp., so daß sich 2498 Komp. Inf. ergeben, deren Kombattanten (mit Ausschluß der Off. durchschn. 620 M. per Bat.) mit dem Inf.-Gewehr 1888 (System Mauser, festes Magaz. von 5 Patr., Kal. 7,874 mm) bewaffnet sind.

b) Kavallerie: 93 Rgtr zu 5 Esk. = 465 Esk., deren Kombattanten (mit Ausschl. der Off. durchschn. 139 M. per Esk.) mit dem Kav.-Degen 1889 (nur die Kür. mit Pallasch), Lanze und Karabiner 1888 (System Mauser) bewaffnet sind.

c) Feld-Artillerie: 43 Rgtr und die Feld-Art.-Schießschule = 494 Batt. zu 6 oder 4 Gesch. (Konstr. 1873 oder 1873/88, Kal. 88 mm).

d) Fußartillerie: 17 Rgtr u. 1 Bat., die Fuß-Art.-Schießschule u. die Versuchskomp. der Art.-Prüfungskommission. Die Rgtr meist zu 2 Bat. (im ganzen 37 Bat. mit durchschn. 584 M.) von je 4 Komp. = 149 Komp. Sie stehen außerhalb der Div.- u. Brig.-Verbände.

e) Pioniere: 23 Bat., 3 Eisenbahn-Rgtr (je 2 Bat.) einschl. 1 Luftschifferabt., 1 Eisenb.-Bat. u. 3 Eisenb.-Komp. Die Pionier-Bat. zu 4 Komp. (das Garde- u. die beiden bayr. Pionier-Bat. zu 5 Komp.) = 95 Komp. mit durchschn. 153 M. per Komp.

f) Train: 20 Bat. zu 3 Komp. u. 1 Bat. zu 2 Komp.; jeder Feld-Art.-Brig. ist ein Train-Bat., der großh. hess. Div. ein besonderes Train-Bat. zu 2 Komp. zugeteilt.

Für die Rekrutierung u. Komplettierung des Heeres, sowie für die Organisation der Landwehr u. des Landsturms im Kriegsfalle bestehen 19 AKorps-Bezirke (das preuß. GKorps, das seinen Ersatz aus der ganzen Monarchie bezieht und besondere GLdw.-Rgtr formiert, ist hierbei nicht beteiligt). Jeder AKorps-Bezirk teilt sich in 2 Div.- und 4 Ldw.-Bez. (beim III. AKorps besteht eine bes. Ldw.-Inspektion mit 4 Brig.-Bez.), jeder Brig.-Bez. in 2 bis 6 Ldw.-Bez., deren Kommandos schon im Frieden vorhanden sind, und jeder Ldw.-Bez. in 1 bis 9 Kontroll-Bez., so daß im ganzen 290 Bezirks-Kommandos bestehen.

---

[1]) Durch Gesetz vom 28. Juni 1896 wird die Infanterie vom 1. April 1897 an in 624 Bat. formiert.

Friedensstärke für 1896/97.

Staaten und Truppenteile.	Offiziere	Zahlmstr.-Aspiranten	Spielleute	Lazarett-Gehülfen	Unteroffiz.	Ökonomie-Handwerker	Gefreite u. Gemeine	Summa Unteroff. u. Mannsch.	Mil.-Ärzte	Zahlmstr.	Roßärzte	Büchsenmacher	Sattler	Dienstpferde
Nicht-regimentierte Offiziere und besondere Formationen.														
Preußen [1] / Bayern / Sachsen / Württemb. — Höhere Beh. u. Truppen-Befehlsh.; Schloßgarde ꝛc.; Disziplin.- u. Strafabteil. ꝛc., Korpsbekleid.-Ämter, Mil.-Erz.- ꝛc. Anst.	2247 / 343 / 140 / 74	49 / 4 / 2 / 2	24 / — / 8 / —	18 / — / 3 / —	901 / 162 / 86 / 61	1666 / — / 251 / 100	90 / — / — / —	2748 / 166 / 350 / 163	147 / 23 / 10 / 6	14 / — / — / —	31 / 8 / 3 / 1	1 / — / — / —	— / — / — / —	— / — / — / —
Summa	2804	57	32	21	1210	2017	90	3427	186	14	43	1	—	—
Infanterie.														
Preußen 133 Rgtr mit 399 Bat. u. 133 Halbbat. [2]	9097	541	13695	1885	30384	1898	231234	279637	940	541	—	542	—	—
Bayern 20 Rgtr mit 60 Bat. u. 20 Halbbat. [3]	1342	82	2053	283	4528	447	34164	41557	141	81	—	82	—	—
Sachsen 12 Rgtr mit 36 Bat. u. 12 Halbbat. [4]	803	49	1233	170	2802	178	21253	25685	86	49	—	49	—	—
Württemb. 8 Rgtr mit 24 Bat. u. Halbbat. [5]	532	32	816	112	1792	106	13395	16253	56	32	—	32	—	—
173 Rgtr mit 519 Bat. u. 173 Halbbat. [6]	11774	704	17797	2450	39506	2629	300046	363132	1223	703	—	705	—	—

[1]) Immer einschl. der nicht besonders aufgeführten Staaten. — [2]) 9 GRgtr, 15 Gren.-Rgtr, 12 Füs.-Rgtr u. 97 Inf.-Rgtr à 3½ Bat.; außerdem 1 Lehr-Inf.-Bat., 6 UOff.-Schulen u. 1 Inf.-Schießschule. — [3]) 1 Inf.-Leib-Rgt u. 19 Inf.-Rgtr à 3½ Bat.; außerdem 1 UOff.-Schule u. 1 Mil.-Schießschule. Am 1. April 1897 werden aus den Halbbat. 4 neue Inf.-Rgtr (2 zu 3, 2 zu 2 Bat.) gebildet. — [4]) 1 Leib-Gren.-, 1 Gren.-, 1 Schützen- (Füsil.-) u. 9 Inf.-Rgtr à 3½ Bat.; außerdem 1 UOff.-Schule. — [5]) 2 Gren.- u. 6 Inf.-Rgtr à 3½ Bat.; außerdem UOff.-Schüler in preuß. Schulen. —

Staaten und Truppenteile.	Offiziere	Zahlmstr.-Aspiranten	Spielleute	Lazarett-Gehilfen	Unteroffiz.	Ökonomie-Handwerker	Gefreite u. Gemeine	Summa Unteroff. u. Mannsch.	Mil.-Ärzte	Zahlmstr.	Roßärzte	Büchsenmacher	Sattler	Dienstpferde
Jäger.														
Preußen . 14 Bat.[7]	308	14	182	56	900	88	7616	8856	28	14	—	14	—	—
Bayern . 2 „	36	2	26	8	124	18	1048	1226	4	2	—	2	—	—
Sachsen . 3 „	66	3	39	12	198	18	1673	1943	6	3	—	3	—	—
19 Jäger-Bat. . . .	410	19	247	76	1222	124	10337	12025	38	19	—	19	—	—
538 Bat. u. 173 Halbbat.[6]	12184	723	18044	2526	40728	2753	310338	375112	1261	722	—	724	—	—
Kavallerie.														
Preußen 73 Rgtr mit 365 Esk.[8]	1845	76	1178	366	5829	743	43014	51206	177	74	248	73	73	50306
Bayern 10 „ „ 50 „ [9]	256	10	160	50	834	145	6014	7213	31	12	31	10	10	7016
Sachsen 6 „ „ 30 „ [10]	151	7	96	30	499	72	3528	4232	13	6	24	6	6	4122
Württemb. 4 „ „ 20 „ [11]	100	4	64	20	304	40	2292	2724	8	4	13	4	4	2668
93 Rgtr mit 465 Esk.[6]	2352	97	1498	466	7466	1000	54848	65375	229	96	316	93	93	64112
Feld-Artillerie.														
Preußen 33 Rgtr m. 384 Batt.[12]	2085	137	832	390	6769	636	36967	45731	203	137	158	137	—	23084
Bayern 5 „ „ 54 „	289	19	113	54	935	128	4918	6167	29	19	19	19	—	2752
Sachsen 3 „ „ 33 „	175	11	69	33	572	60	3082	3827	17	11	13	11	—	1876
Württemb. 2 „ „ 23 „	122	8	48	23	419	38	2060	2596	12	8	8	8	—	1332
43 Rgtr m. 494 Batt.	2671	175	1062	500	8695	862	47027	58321	261	175	198	175	—	29044
Train.														
Preußen 17 Bat. m. 50 Komp.	238	34	54	50	1187	104	4318	5747	19	17	17	—	—	3381
Bayern 2 „ „ 6 „	36	4	10	8	187	28	918	1155	6	2	2	—	—	360
Sachsen 1 „ „ 4 „	19	2	4	4	93	8	332	443	1	1	1	—	—	254
Württemb. 1 „ „ 3 „	14	2	3	3	70	6	225	309	1	1	1	—	—	190
21 Bat. m. 63 Komp.	307	42	71	65	1537	146	5793	7654	27	21	21	—	—	4185

Fuß-Artillerie.															
Preußen 14 Rgtr u. 1 Bat.[13])	715	32	441	124	3140	180	14624	18541	46	31	—	31	—	37
Bayern 2 „	106	5	66	20	460	43	2340	2934	7	5	—	4	—	—
Sachsen 1 Rgt	48	3	31	9	231	14	1061	1349	4	2	—	2	—	—
17 Rgtr u. 1 Bat. = 149 Komp.	869	40	538	153	3831	237	18025	22824	57	38	—	37	—	37
Pioniere.															
Preußen 19 Bat. u. 3 Eisnb.-Rgtr u. 1 Luftschifferabt.	588	29	383	99	2007	157	12463	15138	50	29	—	25	—	—
Bayern 2 Bat. u. 1 Eisnb.-Bat. u. 1 Luftschifferabt.	79	5	41	14	280	34	1696	2070	6	3	—	4	—	—
Sachsen 1 Bat. u. 2 Eis.-Komp.	43	2	27	8	161	13	1007	1218	3	1	—	1	—	—
Württemb. 1 „ „ 1 Eis.-Komp.	26	1	17	5	88	8	540	659	2	1	—	1	—	—
23 Bat. = 97 Komp. ꝛc.	736	37	468	126	2536	212	15706	19085	61	34	—	31	—	—
Landwehr.															
Preußen 220 Bez.-Kommandos	592	24	—	—	2173	—	1966	4163	7	2	—	—	—	—
Bayern 32 „	70	7	—	—	323	—	268	598	—	—	—	—	—	—
Sachsen 21 „	58	4	—	—	193	—	177	374	1	—	—	—	—	—
Württemb. 17 „	44	1	—	—	159	—	145	305	—	—	—	—	—	—
290 Bez.-Kommandos	764	36	—	—	2848	—	2556	5440	8	2	—	—	—	—
Summa.															
Preußen	17715	936	16789	2988	53290	5472	352292	431767	1617	859	454	823	73	76808
Bayern	2557	138	2469	437	7833	843	51366	63086	247	124	60	121	10	10128
Sachsen	1503	83	1507	269	4835	614	32113	39421	141	73	41	72	6	6252
Württemberg	912	50	948	163	2893	298	18657	23009	85	46	23	45	4	4190
Gesamt-Friedensstärke	22687	1207	21713	3857	68851	7227	454428	557283	2090	1102	578	1061	93	97378

35 * [6]) Und die Lehr-Abtlgn. — [7]) 1 GJäger-, 1 GSchützen- u. 12 Jäger-Bat. — [8]) 10 Kür.-Rgtr (einschl. 1 Garde du Corps- u. 1 GKür.-Rgt), 26 Drag.-Rgtr (einschl. 2 Garde-), 18 Hus.-Rgtr (einschl. 1 Leib-GHus.-Rgt), 19 Ul.-Rgtr (einschl. 3 Garde-) à 5 Esk.; außerdem das Mil.-Reitinstitut. — [9]) 2 Schwere Reiter-, 2 Ul.- u. 6 Chevauleger-Rgtr à 5 Esk.; außerdem 1 Equitationsanstalt. — [10]) 1 GReiter-, 1 Karab.-Rgt, 2 Hus.- u. 2 Ul.-Rgtr à 5 Esk.; außerdem 1 Reitanstalt. — [11]) 2 Drag.- u. 2 Ul.-Rgtr à 5 Esk. — [12]) Und die Feld-Art.-Schießschule. — [13]) Die Fuß-Art.-Schießschule und die Versuchskomp. der Art.-Prüfungskommission.

Kriegsformationen s. Jahrg. 1893, S. 549.
Kriegsstärke 1895, s. Jahrg. 1896, S. 562.

Deutsche Marine.

Kriegsflotte 1896.

Schiffe.	Tonnen-Gehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Bemannungs-Etat.
23 Panzerschiffe: 5 1r Klasse [1])	50165	45000	2780
3 2r Klasse [2])	25109	24000	2020
7 3r Klasse [3])	48340	37100	3017
8 4r Klasse [4])	27995	38400	2123
13 Panzerkanonenboote	13931	10700	1124
18 Kreuzer: 3 2r Klasse [5])	14852	28000	1148
7 3r Klasse [6])	17579	22500	1905
8 4r Klasse [7])	11960	19800	1246
4 Kanonenboote	2224	1630	364
10 Avisos	13834	39600	1364
14 Schulschiffe	26321	22300	4912
9 Schiffe zu besonderen Zwecken	23704	25400	2203
91 Schiffe und Fahrzeuge	276014	314430	24206

Über die Anzahl der Geschütze und der Torpedofahrzeuge liegen neuere amtliche Angaben nicht vor.

Personal 1896/97.

2 Adm., 3 VAdm., 9 KAdm., 43 Kpts z. S., 80 Korv.-Kpts, 164 Kpt.-Lts, 242 Lts, 183 ULts z. S., 24 pens. Off. — zus. 750 Seeoffiziere. Seeoffizieraspiranten: 167 Seekadetten, 70 Kadetten — 237 M. — 90 Maschinen-Ing. — 41 Off. der Mar.-Infanterie.

7 OZahlm., 70 Zahlm. u. UZahlm., 12 Büchsenm., 83 Intendantur-Beamte, 7 Auditeure u. Aktuare, 18 Geistl. u. Lehrer, 170 Verpfl.-, Bekleid.- 2c. Beamte, 116 Ärzte 2c., 150 Laz.-Geh., 842 Beamte des Werftbetriebes, 55 des Lotsenwesens — zus. 1530 Beamte.

2 Matrosendivisionen à 2 Abt.: 123 Deckoff., 74 Feldw., 1236 Maate u. 7112 Matrosen — zus. 8545 Mann.

2 Werftdivisionen à 5 Komp.: 396 Deckoff., 28 Feldw., 1462 Maate, 3194 M. — zus. 5080 M.

2 Torpedoabt.: 146 Deckoff., 12 Feldw., 511 Maate, 1567 M. — zus. 2236 M.

---

[1]) Kaiser Friedrich III., Kurfürst Friedrich Wilhelm, Brandenburg, Weißenburg, Wörth. — [2]) König Wilhelm, Kaiser, Deutschland. — [3]) Preußen, Friedrich der Große, Baden, Bayern, Sachsen, Württemberg, Oldenburg. — [4]) Siegfried, Beowulf, Frithjof, Hildebrand, Heimdall, Hagen, Odin, Aegir. — [5]) Kaiserin Augusta, Irene, Prinz. Wilhelm. — [6]) Gefion, Arcona, Alexandrine, Olga, Marie, Sophie, Freya. — [7]) Seeadler, Condor, Cormoran, Geier, Falke, Bussard, Schwalbe, Sperber.

4 Matr.-Art.-Abt.: 24 Deckoff., 24 Feldw., 181 Maate, 1784 M. — zus. 2013 M.
2 See-Bat.: 168 UOff., 1038 Gefreite u. Seesoldaten — zus. 1206 M.
1 Schiffsjungenabt.: 36 Schiffs-UOff., 564 Jungen — zus. 600 M.
Artillerie-Verwaltung: 46 Feuerw.- u. Zeugoff., 63 Deckoff., 38 Zeugbeamte. — Torpedo- und Minenwesen: 22 Torpederoff., 86 Deckoff., 11 Torpedo-Ing., 69 UOff. des Torpedowesens.
Gesamtsumme des Marinepersonals: 22663 Mann.

Schutzgebiete des Deutschen Reichs.

Fläche und Bevölkerung.

	Areal qkm.	Bevölkerung.	Ansässige Deutsche und Fremde.
Togo	[1])	?	96 (Jan. '96)
Kamerun	493600	3 500000	230 (Juni '95)
Deutsch-Südwestafrika	830960	200000	2025 (Jan. '96)
Deutsch-Ostafrika	941100	3 000000	548 (Jan. '95)
Afrika:	?	?	2899
Kaiser Wilhelms-Land	181650	110000	69 (1895)
Bismarck-Archipel	47100	188000	122 (1895)
Nördliche Salomons-Inseln	22255	89000	7 (1895)
Marschall-Inseln und Nawodo	415	16000	82 (Jan. '96)
Südsee:	251420	400000	280

Finanzen. (In Mark.)

Budget für das Etatsjahr 1896—97.

	Ostafrika.	Kamerun.	Togo.	Südwestafrika.
Zölle, Abgaben und Gebühren	1 350000	590000	377000	386000
Versch. Verwaltungseinnahmen	250000	50000	3000	
Reichszuschuß	4 300970	678800	—	2 087000
Einnahmen:	5 900970	1 318800	380000	2 473000
Persönliche Ausgaben	3 654720	647975	208075	906975
Sachliche Ausgaben	1 754400	449750	100720	1 090600
Einmalige Ausg. f. öff. Arbeiten	476000	210000	55000	446000
Reservefonds	15850	21075	16205	29425
Ausgaben:	5 900970	1 328800	380000	2 473000

Handel und Schiffahrt.

Togo 1894.

Einfuhr 2 240642 M., Ausfuhr 2 894393 M.

Hauptausfuhrartikel (in Tausenden Mark): Palmkerne 1 687, Palmöl 1 089, Gummi 116.

[1]) Wegen Unbestimmtheit der Nordgrenze läßt sich das Areal noch nicht berechnen.

Kamerun 1894 und 1895.

1894: Einfuhr 6 497414 M., Ausfuhr 4 435274 M.
1895: „ 5 658192 „ „ „ 4 089843 „.

Hauptausfuhrartikel 1895 (in Tausenden Mark): Palmkerne 1 122, Gummi elasticum 1 103, Palmöl 1 038, Elfenbein 569, Kakao 127, Ebenholz 69.

Deutsch-Ostafrika 1894 u. 1895.

	1894		1895	
	Rupien.	Reichsmark.	Rupien.	Reichsmark.
Einfuhr	6 198547	= 7 167690	6 725098	= 7 608467
Ausfuhr	4 217600	= 4 877022	2 879368	= 3 247485

Hauptausfuhrartikel 1895. (In Tausenden Rupien.)

Elfenbein . . 1 259	Kokosnüsse 114	Bauholz . . . 54
Kautschuk . . 683	Hörner und Flußpferd-	Kopra 41
Sesam . . . 144	zähne 81	Tabak 21
Kopal . . . 122	Arbeiten aus Flechtgras 65	

Schiffsverkehr.

	Schiffe.	Reg.-Tons.	Davon deutsche Schiffe.	Reg.-Tons.
Togo (1895) . . .	143	148931	51	61042
Kamerun (1894—95)	81	93384	28	31499
Marschall-Inseln (1895)	68	8937	54	4212

Schiffsbewegung im Schutzgebiet der Neu-Guinea-Compagnie 1894: Zahl der Dampfer 90, der Segelschiffe 183, Raumgehalt 78174 Tons.

Post und Telegraphen 1895.

Zahl der Postagenturen in Togo 2, Kamerun 4, Deutsch-Südwestafrika 8, Deutsch-Ostafrika 20 (davon 6 auch Telegraphenstationen), Schutzgebiet der Neu-Guinea-Compagnie 4, Marschallinseln 1.

Die Kais. Schutztruppe[1]) in Ostafrika zählte 31. Juli 1896 27 europ. Off., 13 Ärzte, 9 Zahlm. u. OFeuerwerker, 43 Feldwebel ꝛc., 14 Laz.-Geh., 3 Schreiber, 5 Büchsenm., 5 Dolm., zus. 117 Europäer u. 9 farb. Off., 99 UOff., 1380 reg., 198 irreg. Gem. — 40 Gesch. — Die Polizeitruppe von Ostafrika zählt 1896/97 11 europ. UOff., 340 Askaris u. 50 irreg. Askaris. — In Kamerun besteht eine Polizeitruppe von 3 Off., 247 M., 1 Assist.-Arzt, 1 Zahlm., 11 weißen UOff.; die farbige Polizeitruppe im Togogebiet aus 1 Sergeant, 4 UOff., 7 Gefr. u. 125 Gem. (1. Juli 1895); die Schutztruppe in Südwest-Afrika besteht aus 15 Off., 2 Ärzten, 540 Weißen, 150 Farbigen (Bediensteten). — Die Polizeitruppe im Südseegebiet besteht aus 84 M. (auf Kaiser Wilhelms-Land 1 Polizei-UOff. u. 24 M.).

[1]) Die in den afrik. Gebieten zur Verwendung kommenden Schutztruppen sind dem Reichskanzler seit 16. Juli 1896 unterstellt.

Anhalt.

[Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Landschaftsordnungen vom 18. Juli und 31. Aug. 1859 und Abänderungen vom 15. Juli 1871, 19. Febr. 1872, 8. Jan. 1873, 4. Febr. 1874, 23. August 1872 und 24. Jan. 1876. Der Landtag besteht aus 2 vom Herzog ernannten Mitgliedern, 8 Vertretern der meistbesteuerten Grundbesitzer, 2 der meistbesteuerten Handel- und Gewerbtreibenden, sowie 14 von den Städten und 10 vom Lande auf 6 Jahre indirekt gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Grün, Weiß.]

Herzogl. Hof ꝛc.

Hausminister: Dr. K. **v. Koseritz**, StMin., WGRat u. Ordenskanzler. — Vorsitz. der Hofkammer: **v. Saldern**, OJägerm.

OHofmeisterin der Hzgin: Frau T. **v. Koseritz**, Exz.; Hofdamen: M. Freiin **v. Ende**; A. Gfn **v. Rhoden**.

Oberst-Khr: L. **v. Berenhorst**, OHofmarschall, Exz.; z. Hofmarschallamt kmdt: H. Frhr **v. Loën**, Khr. — OJägerm.: W. Gf **zu Solms-Rösa**, Exz., Khr; H. **v. Saldern**, Exz., Khr; Hofjägerm.: A. Gf **Münster**, Khr. — Hof-Stallmeister: G. Frhr **v. Tettau**, Khr. — Schloßhptm. von Ballenstedt: E. **v. Krosigk**-Rathmannsdorf, Khr., Exz., Maj. a. D.; von Dessau: B. Frhr **v. Bodenhausen**-Radis, Khr.

Intend. der Hofkap. u. des Hoftheaters, beauftr.: **Diedicke**, GIntendanzrat.

Flügeladjutanten: **v. Trotha**, Obstlt.; Frhr **v. Gayl**, Hptm.

Hofmarschall des Erbprinzen: B. **Auer v. Herrenkirchen**, Khr u. Maj. a. D. — Pers. Adj.: . . . . . — Hofdame der Erbprzss.: Frl. O. **v. Lattorff**.

Hofd. der Przss. Aribert: E. **v. Caprivi**. — Hofchef des Pr. Aribert: J. **Kindler v. Knobloch**, Obstlt. a. D.

Hofd. der vw. Erbprzss. Leopold: E. **v. Ditfurth**.

Hofchef der vw. Hzgin zu Anhalt-Bernburg: H. Frhr **v. Rechenberg**, Khr; Gen.-Bevollmächtigter: **v. d. Schulenburg**, Khr. — Hofdamen: K. **v. Löben**, **v. d. Schulenburg**.

Staatsministerium.

StMinister: Dr. **v. Koseritz**, s. oben. — Stellv.: Dr. **Walther**, Reg.-Präs.

Statistisches Bureau. Vorstand: Dr. **Duncker**, Konsistorialrat.

Landtag 1891—1896.

Präs.: **Lezius**, GJustizrat. — VPräs.: **v. Krosigk**-Rathmannsdorf, Exz., Schloßhptm. u. Khr; **Fitzau**, Hofkammerpräs. a. D., Exz.

Obere Landesbehörden.

Regierung. Abt. des Innern. Präs.: Dr. **Walther**. — Abt. für Schulwesen. Dirigent: **Rümelin**, GReg.- u. OSchulrat. — Finanzdirektion. Vors.: **Brunn**, GRat.

Konsistorium. Vors.: D. **Teichmüller**, Gen.-Superintendent.

Verwaltung der StSchulden. Vors.: **Brunn**, GRat.

OLdsGer. zu Naumburg. — LdGer. [Dessau]. Präs.: **Hachfeld**, GJustizrat. — Erster StAnwalt: **Siegfried**, GJustizrat.

Dir. der Zölle u. indir. Steuern: **Girth**, Kgl. preuß. WGOFinanzrat und Prov.-Steuerdirektor in Magdeburg.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M. (18./10. 88), s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. [Berlin, GK.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Botschaft in Berlin.] — Großbritannien. B. M. (24./10. 95), s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. [Berlin, GK.] — Italien. [Berlin.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (4./12. 95), s. Kgr. Sachsen, Dipl. Korps. [Berlin, GK.] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Portugal. [Berlin.] — Preußen. A. G. u. b. M. (21./6. 88), s. Kgr. Sachsen, Dipl. Korps. — Rumänien. [Berlin, GK.] — Rußland. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2294 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 293123, davon 144146 männl. und 148977 weibl.; durchschnittl. 128 Einw. auf 1 qkm.

Größere Städte 1895.

Dessau 42375, Bernburg 32370, Cöthen 20467, Zerbst 16967.

Finanzen.

Hauptfinanzetat für 1896—97. (In Mark.)

(Gesetzsammlung für das Herzogtum Anhalt, Nr. 959 vom 31. März 1896.)

Eigene Einnahmen. (Brutto.)

Domanialverwaltung (davon von Forsten 752306, von Grundstücken 2 229713, von Mühlen ꝛc. 59331)				3 041350
Steuerverwaltung. Direkte Steuern				1 022918
Alte Grundabgaben .	74	Eisenbahnsteuer .	28355	
Konzessionsabgaben und Gewerbesteuer . .	83979	Feste Grundsteuer	40510	
		Einkommensteuer	870000	
Indirekte Steuern				131325
Anteil an den Reichssteuern				2 132000
Für Erhebung der Reichssteuern				548322
Von Bergwerken	Salzwerk Leopoldshall u. Friedrichshall		4 063812	4 192112
	Bergwerksabgaben		128300	
Gerichtssporteln . .	578560	Strafanstalt Coswig	74488	1 203670
Andere Sporteln. .	154386	Schulgelder ꝛc. . .	396236	
Beiträge der Gemeinden zu Kirchen- und Schulbauten . .				101508
Insgemein				4195
Aus der Staatsschuldenverwalt. z. Salzbergwerk Friedrichshall				631600
Summa der eigenen Einnahmen:				13 009000

Einnahmen für das Reich.

Zölle	1 317700	Tabaksteuer	95950
Rübenzuckersteuer . . .	6 892000	Salzsteuer	885000
Branntweinsteuer . . .	409100	Reichsstempelabgaben .	50000
Brausteuer	306850	Sa d. Einn. f. d. Reich:	9 956600
Gesamtsumma der Einnahmen:			22 965600

Eigene Ausgaben.

Allg. Staatsverwaltung	2 446086	Inneres	514276
Staatsministerium	155500	Jägerbrigade	134721
Matrikularbeiträge	2 236482	Strafanstalt Coswig	153865
Landschaft	29795	Prämien f. Kreischausseen	100000
Andere Zentralbehörden	24309	Unterricht, Kunst und Wissenschaft	2 500415
Staatsschuldenverwaltung	166000	Kultus	264933
Justizverwaltung	807105	Renten	252553
Finanzverwaltung	3 229636	Pensionen	580265
Zentralbehörde	200470	Bauwesen	1 201220
Domanialaufwand	389766	Gehaltszulagen	23500
Steuerverwaltung	563900	Insgemein	2285
Salzwerke	2 075500	Neubauten in Friedrichshall	631600
Auseinandersetzungsbehörden	540		
Verwaltung d. Innern	3 403277		

Sa Eigene Ausgaben: 13 009000

Abführung der Reichssteuern in die Reichskasse: 9 956600

Gesamtsumma der Ausgaben: 22 965600

Stand der Staatsschuld am 30. Juni 1895.

Passiva	975879
Aktiva	5 320726
Mehr an Aktiven:	4 344847

Militär.

Das Hzgt. stellt zur Armee des Deutschen Reichs das Inf.-Rgt Nr. 93, welches der 7. Div. des IV. AKorps zugeteilt ist.

Baden.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses und nach dessen Erlöschen auf männliche Nachkommen badischer Prinzessinnen übergehend. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde zur Bildung des Deutschen Reiches durch Vertrag vom 15. Nov. 1870. — Verfassung vom 22. August 1818. Die Erste Kammer besteht aus den Großh. Prinzen, den Standesherren, dem Erzbischof von Freiburg, dem ev. Prälaten, 8 auf 8 Jahre gew. Vertretern des grundherrlichen Adels, 2 Vertretern der Universitäten und höchstens 8 vom GHzg ern. Mitgl.; die Zweite Kammer aus 20 Abg. von dreizehn Städten und 43 der ländl. Ämter, welche durch indirekte Wahl auf 4 Jahre gewählt und alle 2 Jahre zur Hälfte erneuert werden. Zur Wahlberechtigung sind 25 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Gelb, Rot, Gelb.]

Großherzogl. Hof ꝛc.

Oberststallm.: A. **v. Holzing**, Exz. — Oberstkhr: W. P. Frhr **von u. zu Gemmingen**, Khr, Exz. — Oberstthofm. der GHzgin: W. Frhr **v. Edelsheim**, Khr, Exz. — OHofmarschall: K. Gf **v. Andlaw-Homburg**, Khr, Exz. — OSchloßhptm.: S. Frhr **v. Berckheim**, Khr. — Hofjägerm.: F. Frhr **Schilling v. Canstatt**, Khr. — Hofzeremonienm.: S. Frhr **v. Gemmingen**, Khr. — OSchloßhptm.: W. **Offensandt**

v. Berckholtz, Khr. — Oberſthofmeiſterin der GHzgin: Frau A. **v. Holzing**, geb. Freiin v. Berſtett, Exz.; Hofdamen: L. Freiin **v. Gayling**, M. Freiin **v. Schönau-Wehr**. — GKab.-Rat: R. **v. Chelius**, Khr. Gen.-Adj.: . . . . . — Flügeladj.: **Müller**, Oberſt mit dem Range eines Brig.-Kmdrs; Frhr **v. Schönau-Wehr**, Oberſt.

Geh. Kabinett. Vorſt.: Dr. H. Frhr **v. Babo**, GLeg.-Rat u. Khr; Hilfsarb.: Dr. A. **Seyb**, Leg.-Sekr. — Hofdekan: D. K. W. **Doll**, Prälat a. D.; OHofpred.: D. A. **Helbing**; Hofdiakonus: E. **Fiſcher**. — Leibarzt: . . . . — Gen.-Int. der Großh. Zivilliſte: E. **v. Regenauer**, WGRat. — Gen.-Int. des Hoftheaters: Dr. A. **Bürklin**.

Hofmarſchall des ErbGHzgs: L. Frhr **v. Freyſtedt**, Khr, Obſtlt. z. D.; Ordonnanzoff.: **v. Pfeil**, Hptm. — OHofmeiſterin der ErbGHzgin: E. Freifrau **v. La Roche-Starkenfels**, Exz.; Hofdame: A. Freiin **v. Reck**.

Hofdame der Przſſ. Wilhelm: Frl. E. **v. Preen**.

Ordonnanzoffizier des Prinzen Karl: **Grunelius**, PLt.

Landſtände 1895/96.

I. Kammer. Präſ.: **Wilhelm** Pr. u. Markgf von Baden. — VPräſ.: F. Frhr **v. Bodman**; **Diſſené**, GKom.-Rat.

II. Kammer. Präſ.: **Goenner**, OBürgerm. — VPräſ.: **Lauck**, LdGer.-Rat; H. **Klein**.

Ober-Rechnungskammer.

Präſ.: Dr. L. **Turban**, StMin. a. D. — Räte: A. **Fuchs**, A. **Welte**, E. **Vierordt**, GOFin.-Räte.

Staatsminiſterium.

Präſ.: Dr. W. **Nokk**, StMin. u. Präſ. des Min. der Juſtiz, des Kultus u. Unterrichts; Mtgl.: A. **v. Brauer**, Min. des Großh. Hauſes u. der ausw. Angel.; Dr. A. **Eiſenlohr**, WGRat u. Präſ. des Min. des Innern; Dr. A. **Buchenberger**, WGRat u. Präſ. des Min. der Fin.

Kompetenz-Gerichtshof. Vorſ.: A. **Joos**, GRat. — 12 Mtgl.

Disziplinarhof. Vorſ.: K. **Haas**, GRat. — 8 Mtgl.

Die Miniſterien u. a. Zentralbehörden.

Großh. Haus u. ausw. Angel. Min.: ſ. oben. — Räte: K. Frhr **v. Reck**, Khr, G. u. vorſ. Rat; E. **Zittel**, GRat; A. Frhr **Marſchall v. Bieberſtein**, Khr, GLeg.-Rat; Dr. A. **Kühn**, Leg.-Rat; E. **Kräuter**, OIngen. — Sekr.: . . . .

Gen.-Direktion der StEiſenbahnen. Gen.-Dir.: W. **Eiſenlohr**, GRat. — Abt.-Direktoren: W. **Schupp**, GRat; H. **Schneider**, A. **Roth**, Dir., Th. **Goßweyler**, Baudir.; 11 Räte.

Juſtiz, Kultus u. Unterricht. Präſ., ſ. oben. — Miniſterialdir., beauftr.: F. Frhr **v. Neubronn**, GRat u. OStAnw. — Räte: Dr. L. **Arnsperger**, GRat u. OSchulratsdir.; H. **Heß**, E. **Dorner**, A. **Becherer**, GORäte; W. **Hübſch**, Dr. A. **Trefzer**, Min.-Räte. — Hilfsarbeiter: V. **Schwörer**, OAmtsrichter. — Sekr.: Dr. F. **Flad**.

OLdsGer. Präſ.: R. **Schneider**, WGRat. — Senatspräſ.: Dr. K. **v. Stoeſſer**, Khr, F. K. **Müller**. — OStAnw.: F. Frhr **v. Neubronn**, GRat.

Univerſitäten. Prorektoren 1896/97: Freiburg: Prof. Dr. K. **Krieg**; Heidelberg: Prof. D. **Baſſermann**, Kirchenrat. — Techn. Hochſchule Karlsruhe. Rektor 1896/97: Dr. H. **Bunte**, Hofrat.

Akademie der bild. Künſte. Dir.: G. **Schönleber**, Prof.

OSchulrat. Dir.: s. oben. — 8 Räte u. 3 außerord. Mtgl.
Gewerbeschulrat. Vors.: **Braun**, Min.-Rat; 4 ord. u. 3 außerord. Mtgl.
Sternwarte. Vorst.: Prof. Dr. K. W. **Valentiner.** — Hof- u. Lds-Bibl. sowie Münz-Kab. Vorst.: Dr. W. **Brambach**, GHofrat. — Naturalien-Kab. Vorst.: . . . . — Sammlungen für Altert.- u. Völkerkunde. Vorst.: Dr. E. **Wagner**, GRat.
Ev. OKirchenrat. Präs.: Dr. F. **Wielandt.** — Räte: **Schmidt**, Prälat; **Bujard, Trautz, Oehler, Schenck, Ganz**, OKirchenräte.
Kath. Erzbischof [Freiburg]: Dr. J. C. **Roos**, Erz.; Weihbischof: Dr. F. J. **Knecht**, Tit.-Bisch. von Nebo. — Kath. OStiftungsrat. Präs.: F. **Siegel**, GRat. — Räte: **Fetzer, Kraus, Amann, Mader, Stark, Seger**, OStiftsräte.
ORat der Israeliten. Landesh. Kommiss.: A. **Becherer**, GORRat; 6 Mtgl.
Inneres. Präs., s. oben. — Min.-Dir.: Dr. K. **Schenkel**, GRat. — Räte: E. **Bechert**, K. H. **Baader**, GORRäte; K. **Heil**, M. **Föhrenbach**, O. **Braun**, Dr. K. **Glockner**, Dr. E. **Nicolai**, Dr. **Krems**, Min.-Räte; die LdsKommissare s. u. — Sekr.: Dr. P. **Gülich.**
Verwaltungshof (der Amtskassen u. Stiftungen). Dir.: G. **v. Stoesser**, Khr u. GRat; 6 Räte. — Gendarmerie. Korpskmdr: B. **Gemehl**, Gen.-Maj. — Gen.-Lds-Archiv. Dir.: Dr. F. **v. Weech**, Khr u. GRat. — Landwirtsch.-chem. Versuchsanst. Vorst.: Dr. J. **Neßler**, GHofrat. — Landwirtsch.-botan. Versuchsanst. Vorst.: Dr. **Klein**, Prof. — Chemisch-techn. Prüfungs- u. Versuchsanst. Vorst.: Dr. H. **Bunte**, Hofrat u. Prof. — Fabrikinspektion. Vorst.: Dr. F. **Woerishoffer**, ORRat. — Geol. Lds-Anst. Dir.: Prof. Dr. H. **Rosenbusch**, GBergrat. — Statist. Bur. Vorst.: Dr. **Lauge**, Reg.-Rat.
ODirektion des Wasser- und Straßenbaues. Dir.: K. **Haas**, GRat; OBaudir.: **Honsell**, Prof.; 5 Räte.
Verw.-Gerichtshof. Präs.: A. **Joos**, GRat: 4 Räte.
Rheinschiffahrts-Zentralkommission [Mannheim]. Mitglieder für Baden: Dr. K. **Schenkel**, Min.-Dir. — Bayern: Dr. Frhr **v. Völderndorff-Waradein**, StRat. — Elsaß-Lothringen: **Traut**, RRat. — Hessen: K. **v. Werner**, GRat. — Niederlande: W. F. **Leemans**, Insp. — Preußen: **v. d. Hagen**, GORRat.
Finanzen. Präs., s. oben. — Min.-Dir.: **E. Seubert**, GRat. — Räte: G. **Scherer**, Min.-Dir.; W. **Sachs**, A. **Schoch**, E. **Becker**, L. **Göller**, Min.-Räte. — Sekr.: J. **Eichhorn.**
Gen.-StKasse. Vorst.: A. **Waag**, GFin.-Rat. — Amortisations- und Eisenbahnschuldentilgungskasse. Dir.: K. **Helm**, GRat.
Domänendirektion. Dir.: F. **Lewald**; 11 Räte u. 1 a.-o. Mtgl.
Steuerdirektion. Dir.: E. **Glockner**, GRat; 7 Räte; 1 a.-o. Mtgl.
Zolldirektion. Dir.: H. **Lepique**, GRat; 6 Räte.
Baudirektion. Vorst.: Prof. Dr. J. **Durm**, OBaudir.; 2 Mtgl.
Münzverw. Vorst.: F. **Ottmann**, Münzm.
Witwenkassen. Vorst.: E. **Zittel**, GRat.

Provinzialbehörden.

Landeskommissäre. Mannheim (mit 13 Bezirken): R. Frhr **Rüdt v. Collenberg**, Min.-Rat. — Karlsruhe (10 Bez.): E. **Bechert**, GORRat. — Freiburg (16 Bez.): Dr. R. **Reinhard**, Min.-Rat. — Konstanz (13 Bez.):

E. **Engelhorn**, GORRat. — Daneben bestehen 52 Bezirksämter, ferner 11 Kreise für die Selbstverwaltung.
OLdsGericht, s. o. — Landgerichte in Freiburg, Karlsruhe, Konstanz, Mannheim, Mosbach, Offenburg, Waldshut. — 60 Amtsgerichte.

Diplomatisches Korps in Karlsruhe [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Kehl: E. J. **Prickett**, 1 VK. u. 1 Dep.-K.; Mannheim: M. **Goldfinger** u. 1 VK.; Handels-Ag. u. Handels-VAg. in Freiburg.] — Argentinien. [Karlsruhe: S. **Niebuhr**; Mannheim: K. **Bürck**; Hamburg, GK.] — Bayern. A. G. b. M. (21./10. 95): s. Württemberg, Dipl. K. [Karlsruhe: Kamill **Leichtlin**.] — Belgien. A. G. u. b. M. (10./12. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Mannheim: **Haas**; Köln, GK.; Ag. in Karlsruhe.] — Brasilien. [Karlsruhe: L. K. A. **Schwindt**, VK.; Hamburg, GK.] — Columbia. [Karlsruhe: K. **Model**.] — Costarica. [Mannheim: H. **Marx**.] — Ecuador. [Karlsruhe: K. **Model**.] — Frankreich. [Mannheim: J. R. E. Gf **de Chappedelaine**.] — Griechenland. [Karlsruhe: J. **Tunna**, GK.; Mannheim: J. F. **Meuzer**.] — Großbritannien. GTr. s. Hessen, Dipl. K. [Mannheim: F. **Ladenburg**.] — Italien. A. G. u. b. M. (21./6. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Mannheim: O. **Bornhausen**.] — Mexiko. [Karlsruhe: M. **Diener**; Mannheim: K. **Leoni**.] — Niederlande. [Mannheim: S. **Hartogensis**, GK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (31./7. 96): s. Württemberg, Dipl. K. [Karlsruhe: J. **Bielefeld**; Mannheim: K. **Ladenburg**.] — Persien. A. G. u. b. M. (11./7. 89): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Karlsruhe: L. **Willstätter**, GK.] — Portugal. [Karlsruhe: R. **Koelle**.] — Preußen. A. G. u. b. M.: **v. Eisendecher** (12./7. 84), WGRat u. KAdm.; Kanzl.: H. **Wiedemann**, GKzlRat. — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.; Mannheim: K. **Simon**.] — Rußland. A. G. u. b. M. (29./12. 95): s. Württemberg, Dipl. K.; Leg.-Sekr. [Karlsruhe]: D. **v. Eichler**, Koll.-Rat. — Sachsen. A. G. u. b. M. (14./9. 77): s. Bayern, Dipl. K. — Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. (4./1. 87): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Karlsruhe: R. **Koelle**; VK. in Mannheim (O. **Sternberg**).] — Schweiz. [Mannheim: J. **Hafter**.] — Spanien. A. G. u. b. M. (24./11. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Mannheim: H. **Rauen**.] — Türkei. [Mannheim: C. **Reiß**, GK.] — Venezuela. [Mannheim: D. **Simon**.] — Württemberg. A. G. u. b. M. (6./5. 93): s. Bayern, Dipl. K. [Karlsruhe: J. **Naegele**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landeskommiss. Bezirke.	qkm	Bevölkerung am 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Konstanz	4169	140593	144929	285522	69
Freiburg	4740	233840	247052	480892	101
Karlsruhe	2572	233949	238079	472028	183
Mannheim	3600	238752	248076	486828	135
Summa	15081	847134	878136	1 725270	114
Anteil am Bodensee.	182				
Großherzogtum	15263	847134	878136	1 725270	—

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1. Dez. 1890.

Landeskommiss. Bezirke.	Kathol.	Evang.	Israeliten.	Andere und ohne Angabe.	Auf 1000 Einw. Kath.	Evang.
Konstanz	253733	25358	2025	654	901	90
Freiburg	301134	161704	6243	434	641	344
Karlsruhe . . .	256698	181183	6196	1079	577	406
Mannheim . . .	216554	230433	12271	2168	470	498
Summa	1 028119	598678	26735	4335	621	360

Größere Städte 1895.

Mannheim . .	90677	Heidelberg . .	35139	Rastatt . . .	13276
Karlsruhe	84004	Pforzheim . .	33331	Bruchsal . .	12616
Freiburg . .	53081	Konstanz . .	18692	Lahr	11076
		Baden . . .	14860		

Finanzen. (In Mark.)

Allgemeines Budget für das Jahr 1896.

Einnahmen.	Ordentl. Etat.	Außerord. Etat.
Staatsministerium (Anteil am Zollertrage und den Reichsstempelabgaben)	12 984552	—
Ministerium der Justiz, des Kultus u. Unterrichts	4 931865	10000
Ministerium des Innern	3 199747	44620
Finanzministerium	42 126645	2 018286
Domänenverwaltung	8 643332	1 205240
Steuerverwaltung	29 408317	—
Direkte Steuern	13 197982	—
Indirekte Steuern	11 331806	—
Justiz- und Polizeigefälle	4 528859	—
Verschiedene Einnahmen	349670	—
Salinenverwaltung	946422	—
Zollverwaltung	2 336108	—
Münzverwaltung	34244	—
Allgemeine Kassenverwaltung	758222	813046
Oberrechnungskammer	318	—
Summa:	63 243127	2 072906
Einnahmen:	65 316033	
Deckung aus den Beständen der Amortisationskasse	4 646957	
Total:	69 962990	

Ausgaben.	Ordentl. Etat.	Außerord. Etat.
Staatsministerium	16 766667	—
Ministerium des Großherz. Hauses u. des Äußern	234126	—
Ministerium der Justiz, des Kultus u. Unterrichts	15 130822	1 815404
Ministerium des Innern	12 639104	3 681524
Finanzministerium	18 315327	1 280139
Oberrechnungskammer	99877	—
Summa:	63 185923	6 777067
Ausgaben:	69 962990	

Spezialetats der aus dem allgemeinen Budget ausgeschiedenen Verwaltungszweige für 1896.

Verwaltungszweige.	Einnahme.	Ausgabe.
Ordentlicher Etat.		
Eisenbahn-Betriebsverwaltung	64 923760	52 012690
Reinertrag der Main-Neckar-Bahn	941488	—
Badanstalten-Verwaltung	301745	355921
Bodensee-Dampfschiffahrt	323900	349680
Außerordentlicher Etat.		
Eisenbahn-Bauverwaltung	87 000	9 211086
Badanstalten-Verwaltung	—	157323

Die Staatsschuld ist eine Eisenbahnschuld, welche sich am 1. Januar 1896 auf 335 998769 M. belief.

Militär.

Das badische Militär bildet mit 1 preuß. Inf.-Rgt, 1 preuß. Kav.-Rgt, 3 preuß. Jäger-Bat. und dem Großh. mecklenb. Jäger-Bat. Nr. 14 das XIV. AKorps des Deutschen Reichs, s. dort.

Bayern.

[Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Hauses Wittelsbach und nach dessen Erlöschen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde zur Bildung des Deutschen Reichs durch Vertrag vom 23. Nov. 1870. — Verfassung vom 26. Mai 1818. Die Kammer der Reichsräte besteht aus den mündigen Prinzen des Königshauses, den Kronbeamten, den 2 Erzbischöfen, den Häuptern der standesherrl. Familien, einem vom König auf Lebenszeit ernannten Bischof, dem Präs. des protestant. Okonsistoriums und anderen vom König zu erblichen oder lebensl. Reichsräten ernannten Mitgliedern, zusammen 76. Die Kammer der Abgeordneten besteht zur Zeit aus 159 (je 1 Abg. auf 31500 Seelen) auf 6 Jahre indirekt gewählten Mitgliedern (Zensus). Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit als Wahlmann 25 und als Abgeordneter 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Weiß, Blau.]

Königlicher Hof rc.

Großbeamte der Krone. Kron-Obersthofm.: Albrecht Fürst **zu Oettingen-Oettingen u. Oettingen-Spielberg.** — Kron-Oberstkm.: Chlodwig Fürst **von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.** — Kron-Oberstmarschall: . . . . — Kron-Oberstpostm.: Albert Fürst **von Thurn und Taxis.**

Oberste Hofchargen. Oberstthofm.: G. Gf **zu Castell-Castell,** Gen.-Maj. à la suite d. A. — Oberstkm., beauftr.: A. Gf **v. Seinsheim,** Km. u. Obstlt. à la suite d. A. — Oberstthofmarschall: A. Gf **v. Seinsheim,** Km. u. Obstlt. à la suite d. A. — Oberststallm.: K. Frhr **v. Wolfskeel,** Km. u. Obstlt. à la suite d. A. — Hofmusikint.: C. Frhr **v. Perfall,** Km. u. Gen.-Int.

Hofcharge. Zeremonienm.: Gf **Moy,** Km. u. Hptm. à la suite d. A.

Palastdamen: M. Gfn **v. Waldkirch;** G. Gfn **v. Rechberg und Rothenlöwen;** A. Freifrau **von und zu der Tann-Rathsamhausen;** E. Gfn

zu Castell-Castell; K. Freifrau **Pergler v. Perglas**; M. Gfn **v. Holnstein aus Bayern**; S. Freifrau **v. Perfall**; H. Freifrau **v. Groß zu Trockau**; L. Gfn **zu Pappenheim**; M. Freifrau **v. Feilitzsch**; M. Gfn **v. Quadt-Wykradt-Isny**; E. Freifrau **v. Wolfskeel**; C. Gfn **von u. zu Lerchenfeld auf Köfering und Schönberg**; Chr. Gfn **v. Preysing-Lichtenegg-Moos**; J. Gfn **v. Arco-Zinneberg**; L. Gfn **v. Seinsheim**.

Hoftheaterint.: E. **Possart**, Intendant.

Hofkapellendir.: Probst J. Rr **v. Türk**, geistl. Rat. — Leibarzt, beauftr.: Dr. A. Rr **v. Halm**, Hofrat.

Geheimkanzlei des Pr.-Regenten. Vorst.: Frhr **v. Zoller**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.

Hofsekr.: L. Rr **v. Klug**, GHofrat.

Admin. des Vermögens Sr. M. des Königs Otto: Frhr **v. Wolfskeel**, Oberststallm.; J. **Keller v. Schleitheim**, Frhr **v. und zu Isenburg**, Km. u. Gen. der Inf. z. D. — Hofmarschall: Ph. Frhr **v. Redwitz**, Km. u. Major z. D. — Hofkavaliere: F. **v. Schubaert**, Maj. z. D.; G. Frhr **v. Stengel**, Km. u. Maj. z. D.

Hofmarschall des Pr. Ludwig: O. Graf **v. Holnstein aus Bayern**, Km.; persönl. Adj.: Hans Frhr **v. Laßberg**, Hptm. — OHofmeisterin der Przss. Maria Theresia: Th. Gfn **Eckbrecht v. Dürckheim-Montmartin**, StkrD.

Persönl. Adj. des Pr. Rupprecht: O. **v. Stetten**, PLt.

Hofdame der Przss. Adelgunde u. Marie: E. Freiin **v. Kesling**.

Persönl. Adj. des Pr. Karl: H. Frhr **v. Soden**, Km. u. PLt.

Persönl. Adj. des Pr. Franz: M. **v. Hellingrath**, Km. u. PLt.

Hofdame der Przss. Mathilde: Marie Freiin **v. Kesling**.

Hofmarschall und pers. Adj. des Pr. Leopold: E. Frhr **v. Perfall**, Km. u. Rittm. — OHofmeisterin der Przss. Gisela: C. Freiin **v. Limpöck**.

Schlüsseldame der Przss. Therese: E. Gfn **v. Oberndorff**.

Hofmarschall u. pers. Adj. des Pr. Arnulf: L. Frhr **v. Gumppenberg-Pöttmeß-Oberbrennberg**, Km. u. Obstlt. — Hofdame der Przss. Therese: L. Gfn **v. Taufkirchen zu Guttenberg** auf Ybm.

OHofm. der Przss. Amalie: M. Frhr **v. Kramer**, Km.; Hofdame: M. Freiin **v. Freudenberg**.

Hofmarschall u. pers. Adj. des Pr. Ludwig Ferdinand: H. Frhr **v. Ow auf Wachendorf**, Km. und Maj. — OHofmeisterin der Przss. Maria de la Paz: J. Freiin **Reichlin v. Meldegg**.

Pers. Adj. des Pr. Alphons: Frhr **v. Reitzenstein**, Rittm. — Hofdame der Przss. Luise: M. Gfn **v. Tattenbach**.

Hofmarschall u. Adj. des Hzgs Karl Theodor: A. Frhr **v. Reck**, Gen.-Maj. — OHofm. der Hzgin Maria Josepha: K. Frhr **v. Wulffen**, Km.; OHofmeisterin: A. Gfn **v. Marogna**.

Hofdame der Hzgin Sophie: M. Freiin **v. Redwitz**.

Hofmarschall u. pers. Adj. des Hzgs Siegfried: M. Frhr **v. Redwitz**, Km. u. Rittm.

Pers. Adj. des Hzgs Ludwig: **Fels**, Lt.

Staatsministerium.

Vors. im Ministerrat: Dr. K. Frhr **v. Crailsheim**, StMin. des Kgl. Hauses u. des Äußern, Km. u. RRat. — Finanzen: Dr. E. Frhr **v. Riedel**. — Inneres: M. Frhr **v. Feilitzsch**, Km. — Justiz: Dr. L.

Frhr **v. Leonrod**, Km. — Krieg: A. Frhr **v. Asch zu Asch auf Oberndorff**, Gen.-Lt. — Kultus: Rr **v. Landmann**.

Königlicher Staatsrat.

Präs.: Se. Kgl. Hoh. der **Prinz-Regent**. — Mtgl.: die Minister u. folgende StRäte im ord. Dienst: A. **v. Eisenhart**, Dr. K. **v. Mayer**, W. Rr **v. Kastner**, M. Rr **v. Neumayr**, M. Rr **v. Wisbeck**, L. **v. May**.

32. Landtag.

Kammer der RRäte. Präs.: L. Gf **von und zu Lerchenfeld** auf Köfering u. Schönberg. — VPräs.: **v. Fries**, Gen. d. Inf. z. D.

Kammer der Abgeordneten. Präs.: . . . . . — VPräs.: Dr. A. Rr **v. Clemm**.

Archivariat. Vorstand: Dr. F. **v. Hertlein**, ORRat.

Die Ministerien u. andere Zentralbehörden.

Kgl. Haus u. Äußeres. StRat: Dr. C. **v. Mayer**, Min.-Dir., Exz. — Min.-Räte: C. Rr **v. Oswald**, Min.-Dir., O. Rr **v. Bever**, zugl. Gen.-Sekr., Dr. C. Rr **v. Rumpler**, M. Rr **v. Gietl**. — GLeg.-Räte: A. Frhr **v. Hirschberg**, G. **Böhm**, zugl. Reichsherold.

Geh. Haus- u. StArchiv. Vorst.: Dr. C. Rr **v. Rumpler**, Min.-Rat.

Gen.-Direktion der StEisenbahnen: G. Rr **v. Ebermayer**, Gen.-Dir. — Abt.-Vorst.: Dr. O. Rr **v. Lippl**, A. **Pernwerth v. Bärnstein**, R. **Hauck**, J. **Henle**, Reg.-Direktoren.

Direktion der Posten u. Telegraphen: A. Rr **v. Schamberger**, Gen.-Dir.

Justiz. StRat: W. Rr **v. Kastner**, Exz. — Min.-Räte: A. Rr **v. Bögel**, W. Rr **v. Heller**, H. Rr **v. Petri**, zugleich Gen.-Sekr.; K. Rr **v. Jacubezky**, J. **Schnell**, F. **Barensfeld**, H. **Thelemann**. — ORRäte: F. **Weber**, J. **Payr**. — Reg.-Räte: W. **Henle**, K. H. **Pohl**, H. **Schneider**.

Oberstes Landesgericht. Präs.: Dr. G. **v. Schmitt**, Exz. — Senats-Präs.: **v. Freytag**. — OStAnw.: Rr **v. Rothenfelder**.

Inneres. StRat: M. Rr **v. Neumayr**, Min.-Dir., Exz. — Min.-Räte: J. Rr **v. Herrmann**, Min.-Dir., J. Rr **v. Kopplstätter**, zugl. Gen.-Sekr.; H. Rr **v. Haag**, Fr. **Thelemann**, Th. **Geib**. — OMed.-Rat, s. u. — OLdStallm., s. u. — ORRäte: A. **Hörmann**, A. **Uhl**, A. **Rauck**, Fr. **Müller**, Ph. J. **Goering**, LdsTierarzt. — Reg.-Räte: Dr. M. **Proebst**, R. **Schreiber**, K. **Krazeisen**.

Oberste Baubehörde. Vorst.: M. Rr **v. Siebert**, OBaudir. — OBauräte: J. **Matheis**, K. **Bernatz**, G. **Paucker**, G. **Maxon**, A. **Eickemeyer**.

OMed.-Ausschuß. Vors.: Dr. H. **v. Ziemssen**, GRat u. OMed.-Rat u. 7 Mtgl.

Statist. Bureau. Vorst.: Dr. M. **Proebst**, Reg.-Rat.

Verw.-Gerichtshof. Präs.: Dr. G. Rr **v. Kahr**. — Dir.: W. **Krais**, H. **Schaaf**. — OStAnw.: Dr. jur. A. **Geib**.

Allg. Reichs-Archiv. Vorst.: E. Frhr **v. Oefele**, Reichsarchiv-Dir.

OBergamt. Direktor: Dr. W. Rr **v. Gümbel**.

LdsGestütsverw. OLdStallm.: L. Frhr **v. Andrian-Werburg**, Km. u. Gen.-Maj. a. D.

Kirchen- u. Schulangel. StRat: M. Rr **v. Wisbeck**. — Min.-Räte: L. Rr **v. Erhard**, Min.-Dir.; Th. **Merz**, zugl. Gen.-Sekr.; K. **Bumm**, Dr. A. **Wehner**; ORRäte: L. **Britzelmayr**, J. N. **Schrank**. — Reg.-Räte: **Schätz**, J. **Blaul**.

Prot. OKonsistorium. Präs.: Dr. A. Rr **v. Stählin**, RRat.
Universitäten. Rektoren 1896/97: Erlangen: Prof. Dr. O. **Eversbusch**; München: Prof. Dr. K. Rr **v. Kupffer**; Würzburg: Prof. Dr. H. **Schell**.
Akad. der Wissenschaften. Präs.: Dr. M. **v. Pettenkofer**. — Meteorol. Zentralstation. Dir.: Dr. Fr. **Erk**. — Hof- u. StBibliothek. Dir.: Dr. G. Rr **v. Laubmann**. — Akad. der bild. Künste. Dir.: Prof. L. Rr **v. Löfftz**. — Zentral-Gemäldegalerie. Dir.: Prof. Dr. F. Rr **v. Reber**, GRat. — Nationalmuseum. Dir.: Prof. Dr. W. H. Rr **v. Riehl**, GRat. — Glyptothek. Dir.: Prof. Dr. A. **Furtwängler**. — Neue Pinakothek. Dir.: H. Frhr **v. Pechmann**.
Finanzen. StRat: L. **v. May**. — Min.-Dir.: H. Frhr **v. Stengel** (stellvertr. Bundesratsbevollm. in Berlin). — Min.-Räte: A. Rr **v. Seisser**, A. Rr **v. Bauer**, zugl. Bankkommissar; A. Rr **v. Schneider**, A. Rr **v. Sieben**, M. Rr **v. Pausch**, zugl. Gen.-Sekr.; A. Rr **v. Ullsamer**, F. Rr **v. Geiger**, H. Rr **v. Pfaff**, Kronanwalt, O. **Schubart**, Kronanwalt. — ORRäte: W. **Schamberg**, A. **Reisenegger**. — Reg.-Rat: F. **Klemm**, Dr. K. **Günder**.
Forstabt. Min.-Rat: A. Rr **v. Ganghofer**. — OForsträte: Dr. L. **Biernstein**, H. Rr **v. Huber**, P. **Krafft v. Dellmensingen**, K. **Klaußner**, J. **Engelhard**. — Forsträte: K. **Braza**, F. **Lösch**.
Oberster Rechnungshof. Präs.: J. Rr **v. Höß**, StRat in a. o. D., Exz.
Gen.-Bergwerks- und Salinenadministration: A. Rr **v. Schenk**, Gen.-Administrator.
Gen.-Direktion der Zölle u. indir. Steuern. StRat: L. **v. May**, Gen.-Dir.
StSchulden-Tilgungskommission: F. Frhr **v. Raesfeldt**, Min.-Dir.
Krieg. Abt.-Chefs. Zentralabt.: F. Rr **v. Flügel**, Oberst. — Pers. Angel.: F. Rr **v. Müller**, Oberst. — Allg. Armee-Angel.: H. **Henigst**, Oberst. — Mil.-Ökonomie: G. **Thäter**, Obstlt. — Invalidenw.: K. **Schöller**, Gen.-Maj. z. D. — Mil.-Med.-Abt.: Dr. A. Rr **v. Vogl**, Gen.-Stabsarzt d. A. — Justitiar: F. **Habel**, WGKriegsrat. — Mil.-Fiskal: der Justitiar.

Provinzialbehörden.

OLdsGer. Augsburg. Präs.: **Donle**; Sen.-Präs.: O. **v. Ammon**; OStAnw.: **Schmuderer**. — Bamberg. Präs.: **Oberniedermayr**; Sen.-Präs.: **Endres**; OStAnw.: **Schuberth**. — München. Präs.: B. Rr **v. Küffner**, RRat; Sen.-Präs.: Rr **v. Obermüller**, **v. Braun**, M. **Wucherer**, M. **Hammelbacher**; OStAnw.: Rr **v. Rothenfelder**. — Nürnberg. Präs.: K. Rr **v. Schmauß**; Sen.-Präs.: G. **Steinbrüchel**; OStAnw.: **von der Pfordten**. — Zweibrücken. Präs.: Rr **v. Fitting**; Sen.-Präs.: **Nössel**; OStAnw.: H. **Hessert**.
Kreis-Reg.-Präs. Oberbayern [München]: Dr. F. **v. Ziegler**, StRat, Exz. — Niederbayern [Landshut]: L. Frhr **Fuchs von Bimbach und Dornheim**. — Pfalz [Speyer]: J. **v. Auer**, Exz. — Oberpfalz [Regensburg]: H. Gf **Fugger-Kirchberg**, Exz. — Oberfranken [Bayreuth]: R. Frhr **v. Roman**, Exz. — Mittelfranken [Ansbach]: J. Rr **v. Zenetti**, Exz. — Unterfranken u. Aschaffenburg [Würzburg]: Dr. F. Gf **v. Luxburg**, Exz. — Schwaben u. Neuburg [Augsburg]: J. **v. Kopp**, Exz.
Kath. Bischöfe. München: Dr. Antonius Rr **v. Thoma**, Erzbischof von München-Freysing, RRat, Exz.; Augsburg: Peter **Hoetzl**; Passau: M. **v. Ranipf**; Regensburg: J. **v. Senestrey**. — Bamberg: D. Joseph

Rr **v. Schork**, Erzbischof, RRat, Erz.; Würzburg: F. J. **v. Stein**; Eichstätt: F. **v. Leonrod**; Speyer: J. G. **v. Ehrler**.
Prot. Konsistorialdirektoren in Ansbach, Bayreuth und Speyer.

Armee.

Chef: Se. Kgl. Hoh. der **Prinz-Regent**.

Gen.- u. Flügeladj. Dienstth.: A. Gf **v. Lerchenfeld-Prennberg**, Km. u. Gen.-Lt.; F. Frhr **v. Zoller**, Gen.-Lt.; M. Frhr **v. Branca**, Km. u. Gen.-Maj.; P. Rr **v. Wiedenmann**, Oberst. — Außerdem: K. Gf **zu Pappenheim**, Gen. der Kav. z. D.; F. Rr **v. Muck**, Gen. der Inf. z. D.; B. Rr **v. Safferling**, Gen. d. Inf. z. D. u. StRat im außerord. Dienst; O. **v. Parseval**, Gen. d. Inf.; M. Frhr **v. Sazenhofen**, Gen. der Kav. z. D.
Leibgarde der Hartschiere. Gen.-Kpt.: M. Gf **Verri della Bosia** gen. **v. Külberg auf Gansheim u. Berg**, Erz., Km. und Gen. der Inf.
Gen.-Stab d. A. Chef: M. Rr **v. Giehrl**, Gen.-Lt. — Topogr. Bureau. Dir.: K. **Neureuther**, Gen.-Maj.
Inspekteure. Kav.: A. Frhr **v. Könitz**, Gen.-Lt. — Fußart.: L. **Reinhard**, Gen.-Lt. — Ing.-Korps u. Festungen: K. Rr **v. Popp**, Gen.-Lt. — Mil.-Bildungsanst., beauftr.: M. Rr **v. Giehrl**, Gen.-Lt.
Kriegsakademie. Dir.: **v. Landmann**, Gen.-Major.
Gen.-Auditoriat. Präs.: **v. Euler-Chelpin**, Gen.-Lt.
Gen.-Militärkasse: Gen.-Kriegszahlm.: J. **Streck**, Geh. Rechnungs-Rat.
Gendarmeriekorps. Chef: F. **v. Hellingrath**, Gen.-Lt.
Gen.- u. Div.-Kommandos, sowie Festungsgouv. 2c., s. Deutsches Reich.

Diplomatisches Korps in München [und Konsulate].

Amerika, V. St. [München: R. **Steiner**; Nürnberg: W. J. **Black** u. 1 V.- u. Dep.-K.; Ag. in Augsburg, Bamberg (2), Fürth (2), Neustadt a. H.] — Argentinien. [Hamburg, GK.] — Baden. A. G. u. b. M.: J. F. Frhr **v. Bodman** (. . 95), GRat u. Khr. — Belgien. A. G. u. b. M. (. . 88): s. Deutsches Reich. [München: L. **Steub**; Nürnberg: S. **Neumark**, GK.; Köln, GK.; Mannheim.] — Bolivia. [Dresden.] — Brasilien. [München: M. **Bullinger**, Kom.-Rat; Hamburg, GK.] — Chile. [München: Dr. O. **Aichel**; Nürnberg: R. **Birkner**.] — Columbien. [Nürnberg: P. **Heckel**.] — Dänemark. [München: K. **Maison**, Kom.-Rat; VK. in Nürnberg.] — Frankreich. GTr.: L. G. **de Coutouly** (. . . .), b. M.; Leg.-Sekr.: G. **Prinet**; Kanzl.: K. R. **Royer**, VK. [Nürnberg: R. **Monod**; Mannheim.] — Griechenland. A. G. u. b. M. (. ./5. 96): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [München: J. K. **Weidert**, GK.; Würzburg: Fr. K. **Ott**.] — Großbritannien. MR.: V. A. W. **Drummond** (. . 90); 2. Sekr.: Sir B. **Boothby**, Bt. [München: J. S. **Smith**.] — Italien. A. G. u. b. M.: . . . .; GTr.: Gf **Ranuzzi Segni** (. . . 96). [München: R. Rr **v. Oldenbourg**, GK., u. 1 VK.; Nürnberg: Th. **Schilling**; Ag. in Ludwigshafen.] — Mexiko. [Dr. jur. R. **Schultz**.] — Niederlande. A. G. u. b. M. (. . 94): s. Deutsches Reich. [München: F. K. **Meyer**; Nürnberg: B. **v. Grundherr zu Altenthan u. Weyerhaus**.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: T. Gf **Zichy zu Zich u. v. Vásonykeö** (10./7. 96); Leg.-Rat: K. Frhr **v. Braun**; Leg.-Sekr.: L. Rr **v. Zwierzina**; Att.: V. Gf **Dubsky**, Km.; Kanzl.: L. **Töply v. Hohenvest**. [München: A.

Bruckmann; Mannheim.] — Oranje-Freistaat. [Augsburg: J. **Rosenfels.**] — Päpstl. Stuhl. Apostol. Nuntius: . . . .; Auditor: Msgr M. **Bovieri**; Sekr.: Dr. Baron **Leoni.** — Portugal. [München: J. Fr. **Ruederer**; Nürnberg: J. Ch. **Merck**; Frankfurt a. M., GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: Gf **von Monts de Mazin** (. . . .), Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: U. Gf **v. d. Gröben**; zur Ges. kmdt: **v. Kaphengst**, PLt.; Mil.-Att.: **v. Krosigk**, Maj.; Kanzl.: K. **Schacht**, Hofrat. — Rumänien. [München: G. **Schöninger**, GK.; Mannheim.] — Rußland. A. G. u. b. M.: M. A. Gf **Chreptowitsch-Butenjew** (. . .), WStRat, Khr u. Hofm.; 1. Leg.-Sekr.: S. **Sverbejew**, Kjkr; 2. Sekr.: C. **v. Gulkewitsch**; Att.: A. Pr. **Galitzin**, StRat u. Kjkr. — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (. . 74): O. Frhr **v. Fabrice**, Khr u. WGRat; Leg.-Rat: K. Gf **v. Rex**, Khr u. Rittm. d. Res. [München: M. Rr **v. Wilmersdörffer**, GK.] — Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. (7./12. 90): s. Deutsches Reich. [München: K. **Maison**, Kom.-Rat; Nürnberg: B. **Lang.**] — Schweiz. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich. [München: G. **Fischer**; Mannheim.] — Spanien. A. G. u. b. M. (. . 95): s. Deutsches Reich [München: C. **Rospal**; Nürnberg: F. **Knapp.**] — Türkei. [München: Dr. M. **Knorr**, GK.] — Württemberg. A. G. u. b. M.: O. Frhr **v. Soden** (. . . .), GRat u. Khr. [München: K. **Colin.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Regierungsbezirke.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Oberbayern	16725	584451	601479	1 185930	71
Niederbayern . . .	10757	318927	336929	655856	61
Pfalz	5928	378642	387272	765914	129
Oberpfalz	9657	264718	281946	546664	56
Oberfranken	6999	286227	299461	585688	84
Mittelfranken . . .	7579	359573	377370	736943	97
Unterfranken . . .	8401	307590	324867	632457	75
Schwaben	9819	336728	351234	687962	70
Königreich	75865	2 836856	2 960558	5 797414	76

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1. Dez. 1890.

Reg.-Bez.	Katholiken.	Evangelische.	Andere Christen.	Israeliten.	Sonstige Bekenntnisse.	Auf 1000 Einw. Kath.	Evang.
Oberbayern .	1 032220	63524	830	6291	295	934	57
Niederbayern .	659301	5201	104	182	10	992	7
Pfalz	315265	398945	3083	10998	48	431	548
Oberpfalz . .	492134	44125	204	1487	4	915	82
Oberfranken .	243064	326426	131	3664	35	424	570
Mittelfranken .	158880	528608	760	12294	64	226	753
Unterfranken .	493658	109727	418	14646	40	788	177
Schwaben . .	568180	95307	495	4323	11	849	143
Königreich	3 962702	1 571863	6025	53885	507	708	281

Größere Stadtgemeinden 1895 (ortsanwesende Bevölkerung inkl. Militär).

München	407174	Bayreuth	27693	Neustadt a. H.	16005
Nürnberg	162380	Hof	27558	Ansbach	15881
Augsburg	80798	Pirmasens	24547	Aschaffenburg	15810
Würzburg	68714	Erlangen	20891	Straubing	15596
Fürth	46592	Landshut	20554	Frankenthal	14446
Regensburg	41474	Ingolstadt	20321	Landau	13615
Kaiserslautern	40776	Amberg	20230	Schweinfurt	13515
Ludwigshafen am Rhein	39801	Speyer	19045	Sankt Ingbert	12282
Bamberg	38949	Passau	17484	Rosenheim	12197
		Kempten	17326	Zweibrücken	12002

Finanzen. (In Mark.)

Voranschlag für ein Jahr der XXIII. Finanzperiode 1896 und 1897. (Finanzgesetz vom 17. Juni 1896.)

Einnahmen.	Brutto.	Verwaltungsausgaben.
Übertragungen aus der XXI. Finanzperiode und zurück	1 018066	—
Direkte Steuern	31 562000	998000
Verschiedene Staatsauflagen, Strafen	26 468200	770490
Zölle und indirekte Steuern	82 056050	13 540025
Regalien und Staatsanstalten	162 165198	118 540718
Staatsdomänen	40 847791	17 945870
Zinsen, Renten, besondere Abgaben und zufällige Einnahmen	837200	9660
Einnahme für Zwecke des allgemeinen Unterstützungsvereins für die Hinterlassenen der Staatsdiener	402000	2900
Gesamtsumma:	345 356505	151 807663
Netto-Einnahme:	193 548842	

Ausgaben.

Zivilliste	4 231044	Minist. des Innern	23 381736
Reichsverweser, Apanagen 2c.	5 403160 (1 172116)	Minist. für Kirchen- u. Schulangelegenh.	26 330444
Staatsschuld	50 958750	Minist. der Finanzen	4 382700
Staatsrat	15720	Ausg. für Reichszwecke	51 929246
Landtag	496415	Pensionen 2c.	14 183880
Ministerium des Kgl. Hauses u. des Äußern	653630	Verschiedene Ausgaben	277862
Justizministerium	15 535299	Sa der eigentlichen Staatsausgaben:	193 548842
Summa der Verwaltungsausgaben (s. oben):			151 807663
Total:			345 356505

Allgemeine Staatsschuld Ende Dezember 1895.

Ältere, nicht mobilisierte Schuld:	
Lehen-, Dotations- und Donationskapitalien	11 129134
Verlosbare Schuld:	
An Stiftungen und Gemeinden à 3½%	816151
" " " " à 4% in Reichswährung	52 674958
Prämienanlehen von 1866 à 4%	21 314700
Allgemeines Anlehen à 4% in Reichswährung . . .	120 679800
Summa Allgemeine Staatsschuld:	206 614743
Eisenbahnschuld: Oblig. à 4% in Reichswährung . . .	967 460400
" " 3½% " 4% " . . .	67 000000
Grundrentenschuld: Obligationen à 4%	143 944277
Kulturrentenschuld: Oblig. à 4% in Reichswährung . .	1 855600
Gesamtsumme:	1386 875020

Kgl. bayr. Armee.

Siehe Deutsches Reich u. die Personalien.

Braunschweig.

[Herzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Gesamthauses Braunschweig-Lüneburg und nach dessen Erlöschen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. Da nach dem Aussterben der ältern Linie des Hauses Braunschweig-Lüneburg (mit Herzog Wilhelm, † 18. Okt. 1884) der erbberechtigte Thronfolger am Regierungsantritt behindert war, so wurde auf Grund des Gesetzes vom 16. Febr. 1879 durch die Landesversammlung Albrecht Prinz von Preußen zum Regenten gewählt 21. Okt. 1885. — Verfassung vom 28. Nov. 1851. Die Landesversammlung besteht aus 10 Abgeordneten der Städte, 12 der Landgemeinden, 21 der Höchstbesteuerten und 3 Vertretern der Geistlichkeit, welche indirekt auf 6 Jahre gewählt werden, von denen jedoch alle 3 Jahre die Hälfte ausscheidet. Zur Wählbarkeit sowie zur Ausübung des Wahlrechts sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Blau, Gelb.]

Hofstaat des Regenten.

OJägerm.: G. Gf **v. d. Schulenburg-Wolfsburg**-Nordsteimke. — OStallm.: W. Frhr **v. Girsewald**, Rittm. a. D. — Hofmarschall: O. **v. d. Mülbe**, Khr, Obstlt. a. D. — Zeremonienm.: C. Frhr **v. Münchhausen**, Khr. — Hoftheater-Int.: J. Frhr **v. Wangenheim**, Khr. — Gen.-Adj., beauftr.: **v. Wachholtz**, Gen.-Lt. z. D., Erz.; pers. Adj. 2c. s. unter Preußen.

Staatsministerium.

Vors.: Dr. jur. A. **Otto**, StMin., Erz. — Mtgl.: Dr. jur. W. **Spies**, WGRat, Erz.; A. **Hartwieg**, WGRat, Erz.

Geh. Kanzlei. Chef: R. **Arendts**, Kzl.-Rat. — Statist. Bur. Vorst.: Dr. R. **Zimmermann**, Fin.-Rat. — LdsHauptarchiv. Vorst.: Dr. P. **Zimmermann**.

22. Landtag.

Präs. 1896: . . . .; VPräs.: **Poekels**, OBürgerm. — LdSyndikus: A. **Rhamm**.

Ordentl. Mitglieder der Ministerialkommissionen.

Innere LdsVerw. u. Polizei: C. **Baumgarten**, Kammerpräs., zugl. Präs. der Hzgl. Baudirektion; K. **Langerfeldt**, Kreisdir.; Dr. A. **Proetzel**, Polizeidir.

Finanzen u. Handel: C. **Kybitz**, Präs. des Finanzkollegiums u. der Steuerdirektion; Dr. J. **Schwarzenberg**, LdsÖkonomiedir.; Dr. A. **Trieps**, Präs., Vorsitzender des Verwalt.-Gerichtshofes.

Justiz: W. **Mansfeld**, OLdsGer.-Präs.; LdGer.-Präs.: Dr. Ad. **Dedekind**; OStAnw.: R. **Sommer**.

Geistl. u. Schul-Sachen: G. **Spies**, Konsist.-Präs.; D. H. **Sallentien**, Abt, Konsist.-VPräs.; W. **Bertram**, Gen.-Superint.; Prof. **Dauber**, Gymn.-Dir.

Militärsachen: **v. Wachholtz**, Gen.-Lt. z. D.; **v. Erichsen**, Oberst z. D.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Braunschweig: E. W. S. **Tingle** u. 1 V.- u. Dep.-K.] — Argentinien. [Braunschweig: Chr. **Sommer**.] — Belgien. A. G. u. b. M. (18./10. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. [Berlin, GK.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. A. G. u. b. M. (. . . 96): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Großbritannien. A. G. u. b. B. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. B. (18./9. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Berlin.] — Mexiko. [Braunschweig: C. **Ritter**; Hamburg, GK.] — Oesterr.-Ungarn. A. G. u. b. B. (1./11. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Berlin, GK.] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Portugal. [J. **Bernhardt**.] — Preußen. A. G. u. b. M. (1./6. 95): s. Oldenburg, Dipl. K. — Rumänien. [Berlin, GK.] — Rußland. MR. (3./6. 80): s. Sachsen, Dipl. K. [. . . .] — Salvador. [Braunschweig: Fr. **Rittmeyer**.] — Schweden. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Bremen.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 3690 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 434213, davon 215772 männlich und 218441 weibl.; durchschnittlich 118 Einw. auf 1 qkm.

Braunschweig 1895: 115138, Wolfenbüttel 15505, Helmstedt 12891 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Staatshaushaltsetat für 1. April 1896 bis 31. März 1897.

Einnahmen.

Domänen, Forsten und Bergwerke (netto) . .	1 150000	Leihhaus-Intraden . .	400000
Grundsteuer	1 391000	A. d. Braunschw. Anzeigen	6000
Personalsteuer	300000	Lotterie-Intraden . . .	1 245000
Gewerbesteuer	380700	Überschuß a. d. früheren Jahren	489121
Indir. Steuern (netto) .	360500	Extraordinär	37379
Anteil a. d. Reichssteuern	3 165000	Summa:	12 930000
Gerichtssporteln . . .	713000	Fehlbetrag	796855
Zinsen	667300	Total:	13 726855
Annuität aus dem Verkaufe der Eisenbahnen .	2 625000		

Ausgaben.

Matrikularbeiträge	3 275000	Baukosten	997450
Staatsministerium, Verwaltungsgerichtshof u. Landesarchiv	180300	Pensionen	767000
Legationskosten	27800	Landesschuld	2 772940
Landtagskosten	44000	Zinsen	1 030000
Justizverwaltung	1 605000	Tilgung	523200
Finanzverwaltung	781400	Prämienanleihe	1 219740
Polizeiverwaltung (oder innere Verwaltung)	762590	Zu Staatszwecken	1 029355
Gendarmerie	221000	Zur Deckung des Defizits der Kloster-Reinertragskasse	1 144750
		Extraordinär	118270
		Summa:	13 726855

Etat der Kammerkasse für 1. April 1896 bis 31. März 1897.

Einnahmen.

Pachten und Gefälle	1 143426
Forsten und Jagden	1 267815
Berg- und Hüttenwerke	447100
Zinsen	84200
Summa:	2 942541

Ausgaben.

Hofstaatskasse	1 125323
Verwaltungskosten	164000
Erhalt. des Kammergutes	372674
Kammerschuld	85582
Rückzahlungen	44951
Überschuß	1 150011
Summa:	2 942541

Die Zivilliste erscheint nicht auf dem Etat der Staatskasse; sie besteht aus Einkünften von dem Kammergute (1 125323 Mark; s. oben Kammerkasse).

Neben dem Staatshaushaltsetat besteht noch ein besonderer Etat des vereinigten Kloster- und Studienfonds. Der Reinertrag ist für 1896—97 festgestellt auf 1 383400 Mark. Derselbe wird ausschließlich für den Kultus und die Unterrichtsanstalten verwendet.

Öffentliche Schulden Ende 1895.

Passiva.

		Mark.
1. Passiva der Kammerkasse (Kammerschuld): unregulierte (à 5%: 191581, à 4%: 19500, à 3½%: 130676, à 3%: 254030, à 2½%: 72300, à 2%: 27549, unverzinslich 11777)		707413
2. Passiva der Staatskasse (Landesschuld):		
a) regulierte (à 4%: 9 399300, à 3½%: 12 361950, à 3%: 3 331350)	25 092600	
b) unregulierte (à 6%: 12480, à 5%: 788460, à 4%: 3198, à 3%: 39000, unverzinsl. 91869)	935007	28 008607
c) An das Leihhaus	1 981000	
d) Prämienanleihe (20 Thaler-Lose) [1]		35 372460

Aktiva.

1. Bei dem Kammerkapitalfonds	2 469800	
2. Bei dem Klosterkapitalfonds	20 804992	41 988242
3. Bei dem Staatshaushalt	18 713450	

[1]) Die Prämienanleihe wird in den Jahren 1869—1924 mit 63 000000 M. durch Annuitäten von je 1 219740 M. zurückgezahlt; daher ist auf dieselbe in den Jahren 1896—1924 der obige Betrag noch zurückzuzahlen.

Militär.

Konvention mit Preußen 18. März 1886. Das herzogl. Kontingent besteht aus dem braunschw. Inf.-Rgt Nr. 92, dem braunschw. Hus.-Rgt Nr. 17, der 5. Batt. des Feld-Art.-Rgts von Scharnhorst (1. hann.) Nr. 10 und den Bez.-Kmdos I u. II Braunschweig.

Bremen.

[Freie Hansestadt, Republik. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. Einverleibung in das Zollgebiet des Deutschen Reichs 1888. — Verfassung vom 1. Januar 1894. Der aus 16 mindestens 30 Jahre alten Mitgliedern bestehende Senat als „Regierung des Bremischen Staates" hat die vollziehende und mit der aus 150 Vertretern der Staatsbürger bestehenden Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt. An der Spitze des Senats stehen 2 von ihm aus seiner Mitte auf 4 Jahre erwählte Bürgermeister (nicht sofort wieder wählbar). Einer derselben ist in jährlichem Wechsel Präsident des Senats und als solcher Leiter der Regierungsgeschäfte. Die Mitglieder des Senats werden auf Lebenszeit, die der Bürgerschaft auf 6 Jahre, zum größeren Teile indirekt, gewählt; von den letztgenannten scheidet alle 3 Jahre die Hälfte aus. Zur Wählbarkeit, sowie zum Wahlrecht für die Bürgerschaft sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 438.]

Senat.

Bürgermeister 1894—97: Dr. A. **Gröning**, Präs. des Senats 1897; Bürgerm. 1896—99: Dr. **Pauli**, Präs. des Senats 1896. — Sen.-Sekr.: Dr. G. A. **Löning**.

Vors. der Sen.-Kommissionen. Reichs- u. ausw. Angel., sowie Justiz, Militärw., Handels- u. Schiffahrtsangel.: Dr. A. **Pauli**, Bürgerm. — Kirchl. Angel. u. Unterrichtswesen: Dr. D. **Ehmck**. — Finanzen: Dr. A. **Gröning**, Bürgerm. — Polizei: K. F. H. **Stadtländer**, Polizeidir. für Bremen. — Medizinalw.: F. A. **Schultz**. — Häfen u. Eisenb.: Dr. C. **Barkhausen**. — Zollangel.: Dr. **Marcus**. — Bauwesen: Dr. H. **Gröning**. — Gewerbesachen: Dr. **Oelrichs**. — Armenpflege: H. **Hildebrand**.

Bürgerschaft.

Präs.: H. **Claussen**. — VPräs.: Dr. **Mohr**, LdGer.-Dir.; A. **Tebelmann**.

Andere Behörden.

OLdsGericht, s. Hamburg. — LdGericht. Präs.: Dr. H. H. **Meier**; Erster StAnwalt: **Rapp**.

Handelskammer. Präs.: L. **Leisewitz**. — Baudirektion. OBaudir.: **Franzius**. — Statist. Bureau. Dir.: H. **Frese**.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Anhalt. [E. **Pavenstedt**.] — Amerika, V. St. [Dr. G. **Keenan**, 1 Dep.-K. u. 1 V.- u. Dep.-K.; Ag. in Bremerhaven.] — Argentinien. [H. **Claussen**; Hamburg, GK.] — Baden. [M. C. A. **Mansfeldt**.] — Bayern. [T. **Lürman**, GK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. [H. A. **Weyhausen**; Bremerhaven: C. H. J. **Garrelts**.] — Bolivia. [C. H. **Dreier**.] — Brasilien. A. G. u. b. M.:

s. Deutsches Reich, Dipl. K. [1 VK.; Hamburg, GK.] — Braunschweig. [. . . .] — Chile. [J. **Sofat.**] — Columbia. [F. L. **Michaelis** u. 1 VK.] — Costarica. [F. L. **Michaelis.**] — Dänemark. [E. **Dubbers,** GK.] — Dominikan. Republik. [J. M. **Smidt.**] — Ecuador. [G. H. **Müller.**] — Frankreich. [L. **Dupuy;** Ag. in Bremerhaven.] — Griechenland. [C. **Marwede.**] — Großbritannien. [1 VK.; VK. in Bremerhaven; Hamburg, GK.] — Guatemala. [W. **Kuhfiek.**] — Haïti. [J. C. **Vanck.**] — Hawaii. GTr. u. GK.: H. F. **Glade.** [J. F. **Müller.**] — Hessen. [C. **Bredenkamp.**] — Honduras. [L. **Valentine.**] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich, Dipl. K. [R. **Tewes;** Hamburg, GK.] — Japan. [E. **v. d. Heyde.**] — Liberia. [Hamburg, GK.] — Lippe-Detmold. [F. W. **Schmidt.**] — Mecklenburg-Schwerin. [G. F. H. **Bietsch.**] — Mexiko. [F. L. **Michaelis;** Hamburg, GK.] — Niederlande. [J. M. **Geerligs;** VK. in Bremerhaven.] — Nikaragua. [Hamburg, GK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (. . . 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [G. **Albrecht.**] — Paraguay. [A. **Greve,** GK.; C. **Buff.**] — Peru. [1 VK.; Hamburg.] — Portugal. [1 VK.; Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M. (. . . 96): s. Hamburg, Dipl. K. [F. W. **Delius,** GK.; VK. in Bremerhaven.] — Rumänien. [Hamburg, GK.] — Rußland. MR. u. GK. (. . . 91): s. Hamburg, Dipl. K. [A. **v. Hamm,** Hofrat, u. 1 VK.; VK. in Bremerhaven.] — Sachsen, Kgr. [F. L. H. **Leupold;** VK. in Bremerhaven.] — Sachsen-Coburg u. Gotha. [H. **Nielsen.**] — Salvador. [F. L. **Michaelis;** Hamburg, GK.] — Sansibar. [Hamburg, GK.] — Schaumburg-Lippe. [E. **Pokrantz.**] — Schweden u. Norwegen. [H. S. **Gerdes** u. 1 VK.; VK. in Bremerhaven.] — Schweiz. [D. F. **Strauch.**] — Serbien. [Hamburg, GK.] — Spanien. [Ed. **Michaelsen;** Ag. in Bremerhaven; Hamburg, GK.] — Türkei. [H. **Schellhaß.**] — Uruguay. [L. **Weißel;** Hamburg, GK.] — Venezuela. [H. **Bremermann** u. 1 VK.] — Württemberg. [G. F. **v. Migault.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 256 qkm inkl. Weserbett von 478 ha. — Einwohner 2. Dez. 1895: 195510, davon 95759 männlich und 99751 weiblich; durchschnittlich 764 Einwohner auf 1 qkm. — Bremen (Stadt) 141133 Einw.; Bremerhaven 18144 Einwohner.

Das Freihafengebiet von Bremen umfaßt 1,15 qkm.

Finanzen. (Mark.)

Finanzabrechnung für das Jahr 1895—96.

Einnahmen.

Aus direkten Abgaben	6 102342
Aus indirekten Abgaben	4 288812
Von Verkehrsanstalten	1 608075
Von anderem Eigentum	3 520033
Verschiedene Einnahmen	3 216957
Einnahmen, welche nur durch Verminderung der Aktiva erzielt werden	12325
Zusammen:	18 748544

Ausgaben.

Gesetzgebung und allgemeine Verwaltung	3 723458
Rechtspflege	1 734357
Materielle Kultur	11 421896
Geistliche und sittliche Kultur	2 541295
Öffentliche Gesundheitspflege und Totenbestattung	365523
Landesverteidigung (gewöhnliche Ausgaben)	26368
Finanzverwaltung	7 895903
Ausgaben, welche nur zur Vermehrung der Aktiva dienen	276437
Zusammen:	27 985237

Staatsschuld am 1. April 1896.

Zinsfuß:		Kapital.	Zinsen.
3½%	Anleihen	107 542800	3 763998
4½%	„	6 463500	290858
	Summa:	114 006300	4 054856

oder in eine 3% Schuld umgerechnet . . 135 161850 Mark.

Handel.

Wert der Ein- und Ausfuhr ohne edle Metalle 1895.
(In Millionen Mark.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Deutsches Reich	287,6	425,3	Westindien	9 9	1,3
Großbritannien	46,7	32,7	Argentinien u. Uruguay	43,4	11,2
Oesterreich-Ungarn	9,9	42,5	Columbia	3,7	0,5
Schweiz	0,5	12,1	Brasilien	17,8	2,1
Europäisches Rußland	27,8	17,9	Übriges Amerika	2,4	0,5
Skandinavien	2,5	13,9	Amerika	310,9	157,2
Niederlande u. Belgien	16,4	10,2	Asien	52,9	27,7
Frankreich	3,2	1,2	Afrika	11,7	1,1
Übriges Europa	8,8	7,5	Australien 2c.	27,4	9,8
Europa	403,4	563,3			
Vereinigte Staaten	228,2	141,0	Zur Ausrüstung der Handelsflotte	—	6,8
Mexiko, Zentralamerika	5,5	0,6			
			Total	806,3	765,9

Wiederholung nach Warenklassen. (In Tausend Mark.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Verzehrungsgegenstände	206 258	197 612	Andere Industrieerzeugnisse	81 052	73 748
Rohstoffe	379 012	359 266	oder		
Halbfabrikate	34 155	32 997	seewärts	529 726	356 542
Manufakturwaren	105 829	102 229	land- u. flußwärts	276 580	409 310
			Zusammen	806 306	765 852

Schiffahrtsverkehr, Handelsmarine s. S. 539, Auswanderung s. S. 532.
Militär. S. Hamburg, S. 578.

Elsaß-Lothringen.

[Reichsunmittelbares Land, mit dem Deutschen Reich vereinigt 9. Juni 1871; Einführung der Verfassung des Deutschen Reichs 1. Jan. 1874; Errichtung eines Landesausschusses 29. Okt. 1874, welchem die durch den Kaiser zu erlassenden Gesetze zur Beratung vorgelegt werden, seit 2. Mai 1877; der Landesausschuß wird befugt, Gesetze vorzuschlagen; Einsetzung eines Kaiserl. Statthalters in Straßburg 4. Juli 1879. — Der Landesausschuß besteht aus 58 Mitgliedern, von denen 34 durch die Bezirkstage aus deren Abgeordneten, 4 von den Gemeinderäten der größten Städte und 20 durch Wahlmänner der übrigen Gemeinderäte auf 3 Jahre gewählt werden. — Landesfarben: Schwarz, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1885, 1895.]

Kaiserlicher Statthalter.

Hermann Fürst **zu Hohenlohe-Langenburg**, Gf von Gleichen, Kgl. preuß. Gen. d. Kav. à la suite d. A. — Vortr. Rat: **Munzinger**, GRRat.

Ministerium.

StSekr.: **v. Puttkamer**, WGRat. — Abteilungen. Inneres: der StSekr.; Justiz und Kultus: **Rassiga**, UStSekr.; Finanzen, Gewerbe und Domänen: **v. Schraut**, UStSekr., WGRat; Landwirtsch. u. öff. Arb.: Baron **Zorn v. Bulach**, UStSekr.

Min.-Räte: **Harff**, WGORat; Präs. **Richter**, Dir. des OSchulrats; **Willgerodt**, Wasserbaudir.; **Fecht**; **Keetman**; Frhr **v. Vibra**; **Halley**, GORat, Reg.-Kommissar beim Bundesrat; **Beemelmans**; **Hamm**; Frhr **du Prel**, Vorst. des Stat. Bureaus; **Hildebrand**; **Leoni**; **Jacob**; **Roth**; **Mandel**; Dr. **Bickell**; **Stadler**; **Carl**, LdForstm.

Landesausschuß.

Präsident: Dr. J. **v. Schlumberger**; VPräs.: **Jaunez**, J. **Klein**, StRat.

Andere Zentralbehörden.

Verwaltung der Zölle und indirekten Steuern. Direktor: **Hauschild**, GORRat.

Direkte Steuern. Direktor: **Geiseler**, GORRat.

Oberlandesgericht [Colmar]. Präs.: **v. Vacano**, WGOJustizrat. — Sen.-Präs.: **Dilthey**, Dr. **Zentner**. — OStAnw.: **Huber**, GJustizrat.

Direktorium der evang. Kirche augsburg. Konfession. Präs..: **Petri**.

Generaldirektion der Reichseisenbahnen. Präs.: **Mebes**, WGORRat. — OPostdirektion, s. Deutsches Reich.

Staatsdepositenverwaltung: **Hollerith**, GRRat.

Bezirkspräsidenten. Unterelsaß [Straßburg]: J. Frhr **v. Freyberg-Eisenberg**. — Oberelsaß [Colmar]: **Halm**. — Lothringen [Metz]: H. Frhr **v. Hammerstein**, WGORRat.

Landgerichte in Colmar, Metz, Mülhausen, Saargemünd, Straßburg und Zabern.

Universität Straßburg. Kurator: **Hamm**, Min.-Rat; Rektor 1896/7: Prof. Dr. O. **Lenel**.

Kathol. Bischöfe. Metz: **Fleck**; Straßburg: Dr. **Fritzen**.

Reformierte Konsistorien in Bischweiler, Markirch, Mülhausen, Straßburg und Metz.

Konsistorien des israelitischen Kultus zu Straßburg, Colmar und Metz.

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung.

Bezirke.	qkm	Bevölkerung am 2. Dez. 1895 männlich	weiblich	total.	auf 1 qkm
Unterelsaß	4782	320241	318161	638402	133
Oberelsaß	3507	235020	242616	477636	136
Lothringen	6218	278254	246928	525182	84
Total	14507	833515	807705	1 641220	114

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1890.

Bezirke.	Röm. Kathol.	Protest.	Sonst. Christen	Israel.	Andere und ohne Ang.	Auf 1000 E. Kath.	Prot.
Unterelsaß . . .	382349	220053	1169	17810	124	615	354
Oberelsaß . . .	395532	64526	1593	9760	198	839	137
Lothringen . .	449308	52897	1031	7075	81	880	104
Total	1 227189	337476	3793	34645	403	765	210

Größere Stadtgemeinden 1895.

Straßburg . .	135608	Colmar . . .	33146	Gebweiler . .	12439
Mülhausen . .	82986	Hagenau . .	17039	Markirch . .	11584
Metz	59794	Saargemünd .	13919		

Finanzen.

Ordentlicher Etat für 1896—97. (In Mark.)

(Gesetz vom 30. März 1896. S. Gesetzblatt für Elsaß-Lothringen 1896, Nr. 3.)

Einnahmen.

Statthalterschaft	500
Staatsrat, Kaiserlicher Rat, Bundesrat und Landesausschuß	380
Ministerium	11790
Unterricht	1 212500
Inneres	327704
Justiz und Kultus	709800
Forstverwaltung	5 808000
Überschuß der Tabaksmanufaktur in Straßburg	100000
Zölle, indirekte Steuern und Enregistrement	29 252804
Direkte Steuern	12 036165
Wasserbau-Verwaltung	117160
Hochbau- und Wegebau-Verwaltung	41900
Landwirtschaft	165710
Meliorations-Bauverwaltung ꝛc.	42900
Handel und Gewerbe	76550
Allgemeine Einnahmen	2 537353
Summa der Brutto-Einnahmen:	52 441216

Ausgaben.	Fortdauernde.	Einmalige.
Statthalterschaft	333600	—
Staatsrat und Kaiserlicher Rat	20000	—
Vertretung beim Bundesrat	20000	—
Landesausschuß	141900	—
Ministerium	911370	32000
Unterricht, Wissenschaft und Kunst	5 614960	177550
Verwaltung des Innern (einschl. Polizei)	3 410988	54500
Justiz und Kultus (einschl. Strafanstalten, Gefängnisse und Besserungsanstalten)	6 712340	798500
Verw. der Finanzen, Gewerbe u. Domänen	28 337638	225400
Verw. f. Landwirtschaft u. öffentl. Arbeiten	3 470135	747000
Summa der Ausgaben:	48 972931	2 034950
	51 007881	

Außerordentlicher Etat.

Einnahmen		Ausgaben	
Einnahmen	1 870409	Ausgaben	3 303744
Katasterbereinigung	59200	Inneres	72848
Aus Begebung von Renten	1 781209	Finanzen, Gewerbe und Domänen	1 653496
Rückerstattung eines Darlehens seitens der Stadt Straßburg	30000	Landwirtschaft und öff. Arbeiten	1 577400

Die Staatsschuld für Elsaß-Lothringen besteht lediglich in 3% Rente. Ende des Etatsjahres 1895—96 betrug dieselbe 731853 Mark.

Militär.

Das Kontingent von Elsaß-Lothringen wird unter die Armeekorps des Deutschen Reichs verteilt.

Hamburg.

[Freie und Hansestadt. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 15. Mai 1867. Anschluß an das deutsche Zollgebiet bis auf ein kleines Freihafengebiet 1888. — Verfassung revidiert 13. Okt. 1879. Der Senat hat die vollziehende und in Verbindung mit der Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt. Der Senat besteht aus 18 mindestens 30 Jahre alten, auf Lebenszeit gewählten Mitgliedern, von denen 9 juristisch gebildet und 7 Kaufleute sein müssen. Die Bürgerschaft besteht aus 160 Vertretern aller Staatsbürger; von denselben werden 40 von den zu einem Wahlkörper vereinigten gegenwärtigen und früheren Mitgliedern der Gerichte, der Verwaltungsbehörden, der Handels- und der Gewerbekammer, 40 von den Grundeigentümern und 80 durch allgemeine und direkte Wahlen auf 6 Jahre gewählt; die Hälfte derselben scheidet alle 3 Jahre aus. Zur Wahlberechtigung sind 25 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Von und aus dem Senat werden alljährlich 2 Bürgermeister gewählt, von und aus der Bürgerschaft ein Ausschuß von 20 Mitgliedern, von denen nur 5 juristisch gebildet sein dürfen. — Landesfarben: Rot, Weiß.]

Senat.

Präs. u. erster Bürgerm. 1896: Dr. J. G. **Mönckeberg**; zweiter Bürgerm.: Dr. J. G. A. **Versmann**.

Bürgerschaft.

Präs.: S. **Hinrichsen**; VPräs.: Dr. U. P. **Moller**, J. H. L. **Adloff**.

Verwaltungsabteilungen des Senats u. a. Zentralbehörden.

Kirchenwesen u. Kultus: Dr. J. H. **Burchard**, Sen., zugl. Präs. des ev.-luth. Kirchenrates.

Finanzen: Dr. J. G. **Mönckeberg**, Bürgerm., zugl. Präs. der Finanzdeputation. — Dir. Steuern: A. F. **Hertz**, Sen. — Indirekte Steuern u. Abgaben: Dr. J. G. A. **Versmann**, Bürgerm. — Pensionskasse: C. P. F. **Möring**, Sen.

Handel und Gewerbe: W. H. **O'Swald**, Sen., zugl. Präs. der Deput. für Handel u. Schiffahrt. — Eisenbahnkommissariat: Dr J. C. E. **Lehmann**, Sen. — Münzstätte: E. W. L. H. **Roscher**, Sen. — Aufsichtsbeh. für Innungen: Dr. M. **Predöhl**, Sen.

Bauwesen: Dr. J. C. E. **Lehmann**, Sen., zugl. Präs. der Baudeputation.

Militärwesen: Dr. J. H. **Burchard**, Sen., zugl. Präs. der Mil.-Kommission des Senats.

Unterrichtswesen: Dr. J. O. **Stammann**, Sen. zugl. Präs. der OSchulbehörde.

Justizwesen: Dr. G. F. **Hertz**, Sen., zugl. Chef des Gerichtsvollzieheramts u. des Hypothekenamts. — Erbschaftsamt: C. P. F. **Möring**, Sen.

Hanseatisches OLdsGericht. Präs.: Dr. E. F. **Sieveking**. — Präs. der 4 Senate: Dr. E. F. **Sieveking**, Dr. C. A. L. F. **Lehmann**, Dr. H. H. C. **Schindeler**, Dr. F. W. **Schlodtmann**. — OStAnwalt: R. J. A. **Kefsler**. — LdGer. Präs.: Dr. C. L. **Arning**.

Polizei u. innere Angel.: Dr. G. **Hachmann**, Sen., zugl. Chef der Polizeibehörde u. Präs. der Deput. für das Feuerlöschw., der Beh. für das Auswandererw. u. des Med.-Kollegiums. — Standesämter: C. P. F. **Möring**, Sen. — Feuerkasse: A. F. **Hertz**, Sen. — Gefängnisw.: Dr. G. F. **Hertz**, Sen. — Zwangserziehung: A. **Kähler**, Sen. — Schlachthof-Deput.: R. **Roosen**, Sen. — Totenladen-Deput.: J. F. C. **Refardt**, Sen. — Kranken-, Inval.- u. Altersvers.: Dr. F. A. **Lappenberg**, Sen. — Friedhofs-Deput.: C. H. **Schemmann**, Sen.

Öffentl. Wohlthätigkeit: Dr. F. A. **Lappenberg**, Sen.; zugl. Präs. des Krankenhaus-Kollegiums. — Waisenhaus-Kollegium: A. **Kähler**, Sen. — Armenanstalt: Dr. G. **Hachmann**, Sen.

Behörden des Landgebietes (Landherren): C. H. **Schemmann**, Sen.; Dr. M. **Predöhl**, Sen.

Reichs- u. ausw. Angel., Post u. Telegraphie: Dr. J. G. A. **Versmann**, Bürgerm. — Seewarte: W. H. **O'Swald**, Sen.

Zollwesen: Dr. J. H. **Burchard**, Sen., zugl. Vorsitzender d. Beratungsbeh. für das Zollw.

Diplomatisches Korps in Hamburg [u. Konsulate].

Amerika, V. St. [W. H. **Robertson** u. 1 V.- u. Dep.-K.; Ag. in Curhaven.] — Anhalt. [F. C. E. **Vierthaler.**] — Argentinien. [Dr. J. F.

Lopez, GK.] — Baden. [J. **v. Berenberg-Goßler**, GK.] — Bayern. [C. P. **Dollmann**, GK.] — Belgien. [E. L. **Behrens**, GK., u. 1 VK.] — Bolivia. [E. **Mohr.**] — Brasilien. A. G. u. b. M., s. Deutsches Reich. [Dr. A. **Teixeira de Macedo**, GK., u. 1 VK.; VK. in Curhaven.] — Chile. [A. J. **Schwartz** u. 1 VK.] — Columbia. [. . . . ., GK., u. 1 VK.] — Costarica. [O. J. **Hübbe**, GK.; J. A. L. H. F. **Riebow.**] — Dänemark. [H. **Pontoppidan**, GK.; VK. in Curhaven.] — Dominikan. Republik. [J. W. **Kück**, GK.] — Ecuador. [M. **Sanchez Carbo**, GK., u. 1 VK.] — Frankreich. [E. M. J. **Cor**, GK., u. 1 VK.] — Griechenland. [J. H. G. **Kothe**, GK.] — Großbritannien. [Hon. Ch. S. **Dundas**, GK., u. 1 VK.; VK. in Curhaven.] — Guatemala. [J. G. **Granados**, Div.-Gen., GK.; S. D. C. **Henriquez.**] — Haïti. [J. E. L. A. **Nölting**, GK.] — Hawaii. [E. F. **Weber.**] — Hessen. [G. F. **v. Gorrissen**, GK.] — Honduras. [. . . .] — Italien. [Kommendatore Dr. M. **Pinto**, GK.] — Japan. [M. V. **Burchard.**] — Kongostaat. [J. F. E. **Bohlen**, GK.] — Korea. [H. C. E. **Meyer.**] — Liberia. [C. M. **Goedelt**, GK.] — Mecklenburg-Schwerin. [J. F. J. **Oetling.**] — Mecklenburg-Strelitz. [T. **Jaques.**] — Mexiko. [D. M. **Vélez**, GK.] — Niederlande. [E. **Gleichman**, GK., u. 1 VK.; VK. in Curhaven.] — Nikaragua. [E. **Levy**, GK., u. 1 VK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (19./6. 94), s. Deutsches Reich. [Dr. A. **v. Stephani**, GK., u. 2 VK.] — Oranje-Freistaat. [A. C. L. **Rascher.**] — Paraguay. [F. J. M. **Wiengreen**, GK.] — Persien. [R. **Kirsten**, GK.] — Peru. [MK. u. GK: A. **Villegas**; E. A. **Isaacs**, u. 1 VK.] — Portugal. [Komm. F. **van Zeller**, GK., u. 1 VK.; VK. in Curhaven.] — Preußen. A. G. u. b. M.: N. Gf **v. Wallwitz** (27./1. 96), Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: . . . . .; Kanzl.: **Heyne**, Hofrat. [VK. in Curhaven.] — Reuß ä. L. [. . . .] — Rumänien. [A. **Kayser**, GK.] — Rußland. MR.: A. Kr **v. Westmann** (. . . .), WStRat u. Khr. [1 VK.; VK. in Curhaven.] — Sachsen, Kgr. [C. E. **Frege.**] — Sachsen-Coburg u. Gotha. [C. G. L. **Mathies.**] — Salvador. [C. G. R. **Mathies**, GK.; E. A. **Isaacs.**] — Sansibar. [A. P. **O'Swald**, GK.] — Schaumburg-Lippe. [F. W. A. **Grove.**] — Schweden u. Norwegen. [B. A. **Bödtker**, GKVw., u. 1 VK.; VK. in Curhaven.] — Schweiz. [P. E. **Nölting** u. 1 VK.] — Serbien. [H. **Lion**, GK.] — Siam. [P. J. M. **Pickenpack**, GK.] — Spanien. [V. **de Callejon**, GK., u. 1 VK.] — Südafrikanische Rep. [E. **Woermann.**] — Türkei. [Dr. phil. R. N. **Hardy**, GK.] — Uruguay. [A. R. **Brown**, GK.] — Venezuela. [F. G. **Vollmer**, GK., u. 1 VK.] — Württemberg. [H. F. **v. Schmidt-Secherau.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 415 qkm.

Bevölkerung am 2. Dez. 1895: 257033 männl., 349062 weibl., zusammen 681632. Freihafengebiet von Hamburg 9,84 qkm, von Curhaven 0,29 qkm.

Stadt Hamburg 1895: 625552 Einwohner.

Finanzen.

Finanzvoranschlag für das Jahr 1896. (In Mark.)

Einnahmen.

Vom Staatsvermögen, Domänen und Regalien			**18 634446**
Domänen	107500	Wasser- u. Gaswerke u. andere Betriebsanst.	11 213216
Mieten	2 272400	Lotterie	2 311200
Eisenbahnen und Quais	2 562030	Rekognitionen	168100
Steuern und Abgaben			**42 672178**
Grundsteuer	11 666300	Abg. v. öffentl. Vergnügungen	67000
Einkommensteuer	13 750000	Hundesteuer	240000
Stempelabgabe	1 792000	Löschabgabe	631875
Deklarationsabgabe	339000	Zollwesen	4 100000
Tonnengeld	1 546000	Anteil an dem Mehrertrag d. Zölle ꝛc.	4 786803
Immobilienabgabe	1 750000		
Erbschaftssteuer	2 003200		
Gebühren			**3 842409**
Handel und Schiffahrt	636220	Polizei ꝛc.	488400
Baudeputation	468380	Landherrenschaften	6490
Gerichte	1 707400	Andere Behörden	535519
Einnahmen aus verschiedenen Anstalten			**5 823958**
Schulen	1 263800	Waisenhaus u. Armenanstalten	1 285900
Gefängnisse	666600	Friedhof	306000
Krankenhäuser	2 301658		
Außerordentliche Einnahmen			**657067**
Strafgelder	606700	Zufällige Einnahmen	50367
Summa der Einnahmen:			**71 630058**

Ausgaben.

Senat	759430	Medizinalwesen ꝛc.	287615
Bürgerschaft	54200	Auswandererwesen	36780
Staatsschuld	12 613500	Zwangserziehung	86100
Finanzen	5 293466	Löschwesen	905343
Finanzdeputation	2 427702	Standesämter	146821
Lombard	74566	Friedhof ꝛc.	244210
Beleuchtungswesen	1 957686	Schlachthof	575330
Direkte Steuern und Bevölkerungsstatistik	426833	Krankenversicherung	409750
Ind. Steuern u. Handelsstat.	406679	**Öffentl. Wohlthätigkeit**	9 961727
Handel, Gewerbe und Schiffahrt	1 534242	**Landherrenschaften**	481696
Bauwesen	11 619890	**Militärbehörden**	86195
Stadtwasserkunst	1 615942	**Auswärtige Angelegenh.**	67000
Hochbau u. Ingenieurwes.	7 269523	**Zollwesen**	4 233784
Strom- u. Hafenbau	2 734425	**Reichshaushaltsetat**	4 973839
Unterrichtswesen	7 214583	**Außerordentl. Ausgaben**	1 254250
Justizwesen	3 328857	**Summa:**	73 161101
Polizei und Inneres	9 684442	**Außerordentl. Ausgaben, teils durch Überschüsse früherer Jahre, teils durch Anleihe zu decken**	8 588180
Polizei	5 409637		
Gefängnisse	1 582856	**Sa aller Ausgaben:**	81 749281

Staatsschuld 1. Januar 1896.

3% Prämienanleihe von 1866	10 372500
3½% Staatsrente	116 749325
3% Staatsanleihe von 1886	39 797500
3½% Staatsanleihe von 1887	39 800000
3½% Staatsanleihe von 1891	49 750000
3½% Staatsanleihe von 1893	49 750000
Temporäre Anleihe zu 3¾, 3½ und 3%	19 607956
Im ganzen:	325 827281

Handel 1895. (Wert in Millionen Mark.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Seewärts.					
Deutsche Häfen	35,8	96,7	Zentralamerika	50,1	16,6
Skandinav. Länder	41,9	111,7	Westindien	50,3	13,8
Rußland	88,4	28,7	Venezuela	19,8	13,4
Großbritannien	400,1	391,4	Brasilien	130,3	111,3
Niederlande	30,2	18,9	Uruguay	9,2	9,1
Belgien	19,9	14,8	Argentinien	86,0	33,7
Frankreich	54,6	15,4	Chile	72,3	38,3
Spanien u. Portugal	23,1	30,4	Übriges Amerika	29,8	27,9
Italien	17,5	9,3	Amerika	655,8	419,7
Österreich und die Balkanländer	20,2	21,0	Asien	183,2	113,0
Sa. europ. Häfen	731,7	738,3	Afrika	55,3	50,2
Vereinigte Staaten	196,1	134,9	Australien	35,4	15,6
Mexiko	11,9	20,7	Zusammen seewärts	1661,4	1336,8
Mit den Eisenbahnen und auf der Oberelbe [1]				1191,2	1129,7
Außerdem Kontanten				65,6	17,3
			Summa	2918,2	2483,8

Verteilung nach Warenklassen.

	Einfuhr seewärts.	Einfuhr landwärts.	Ausfuhr seewärts.	Ausfuhr landwärts.
Verzehrungsgegenstände	581,2	346,9	448,8	368,6
Rohstoffe und Halbfabrikate	921,1	210,2	333,3	625,0
Manufakturwaren	66,7	248,8	197,1	52,4
Kunst- und Industrieerzeugnisse	95,4	385,3	357,6	83,7
Summa	1664,4	1191,2	1336,8	1129,7

Durchschnittliche jährliche Gesamteinfuhr ohne Kontanten:

1881—90	1949,0	1861—70	813,2
1871—80	1480,2	1851—60	515,6

[1]) Seit dem Zollanschluß Hamburgs ist der Warenverkehr land- und flußwärts in seiner Gesamtheit nicht mehr zu ermitteln. Die obigen Daten beziehen sich auf den Verkehr mit den in Hamburg mündenden Eisenbahnen und der Oberelbe.

Schiffahrt.

Schiffsverkehr im Hafen von Hamburg 1895.

von bzw. nach	Angekommen Schiffe.	Reg.-Tons.	Abgegangen Schiffe.	Reg.-Tons.
Deutsche Häfen	2847	572874	2614	442413
Großbritannien	3241	2 071826	3801	2 893405
Übriges Europa	1969	1 282357	1742	781688
Amerika	988	1 636746	902	1 539142
Afrika	162	225253	188	260221
Asien und Australien	236	465437	199	362838
Summa Seeschiffahrt	9443	6 254493	9446	6 279707
Davon Dampfer	6846	5 559597	6834	5 586007
„ Segelschiffe	2597	694396	2612	693700
„ beladen	7783	5 813444	6940	4 336005
„ in Ballast	1660	441049	2506	1 943702
Flußschiffahrt auf der Oberelbe	14135	3 076421 [1]	14350	3 143286 [1]

Rhederei Ende 1895.

290 Segelschiffe von 190451 Tons
360 Dampfer „ 474348 „
} 650 Schiffe von 664799 Tons.

Auswanderung über Hamburg s. S. 532.

Militär.

Die Hansestädte Hamburg, Bremen und Lübeck stellen die Kontingente für die beiden hanseatischen Inf.-Rgtr Nr. 75 und 76.

[1]) Tonnen à 1000 kg.

Hessen.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses und in Ermangelung eines durch Verwandtschaft oder Erbverbrüderung berechtigten Prinzen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend. — Beitritt zum Deutschen Reiche durch Vertrag vom 18. Nov. 1870. — Verfassung vom 17. Dez. 1820, rev. 8. Nov. 1872. Die Erste Kammer besteht aus den großj. Prinzen, den Häuptern der standesherrl. Familien, dem Senior der Familie v. Riedesel, 2 Abg. des grundbesitzenden Adels, 3 kraft ihres Amtes berufenen und 12 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern. Die Zweite Kammer besteht aus 10 von den mit besonderem Wahlrecht begabten Städten und 40 von den Wahlbezirken auf 6 Jahre indirekt gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sowohl als zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 3 Jahre. — Landesfarben: Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1886, S. 456.]

Großherzoglicher Hof ꝛc.

Obersthofmarschall: P. **Westerweller v. Anthoni,** Gen. d. Inf. z. D. — OZeremonienm.: C. **v. Werner,** GStRat, Khr. — OKhr: C. Frhr **Schenck zu Schweinsberg.** — OStallm.: M. **Riedesel Frhr zu Eisenbach,** Khr.

Gen.-Adj.: P. **Wernher**, Gen.-Lt. — Flügeladj.: A. Frhr **v. Senarclens-Grancy**, Obstlt.; A. Frhr **Röder v. Diersburg**, Major.
Ordenskanzler: A. **v. Herff**, Gen.-Maj. z. D.
Großh. Kabinett. Vorstand: **Römheld**, Kab.-Rat.
OHofmeisterin der Großhzgin, beauftr.: A. **Westerweller v. Anthoni**, Schlüsseldame. — Hofdamen: W. Freiin **v. Senarclens-Grancy**, Schlüsseldame; G. Freiin **v. Rotsmann**. — Dienstth. Khr: **v. Frankenberg u. Ludwigsdorff**.
Adj. des Pr. Heinrich: . . . . .
Adj. des Pr. Wilhelm: **v. Zangen I**, PLt.

Staatsministerium.

Chef: Dr. J. **Finger**, StMin., Min. des Großh. Hauses u. des Äußern, sowie des Innern. — Mitglieder: Finanzmin. A. **Weber**, WGRat; Dr. E. **Dittmar**, Min.-Dir, C. **v. Werner**, GStRäte, und die Räte der Ministerien.
ORechnungskammer. Präsident: V. **Lorbacher**.

30. Landtag.

Erste Kammer. Präsidenten: . . . .
Zweite Kammer. Präsidenten: . . . .

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres. Chef: s. oben. — Räte: Dr. H. **Knorr v. Rosenroth**, WGRat, Vors. der Abt. für Schulangel.; P. **Schlippe**, F. **Emmerling**, GRäte; Dr. J. **Usinger**, Vors. der Abt. für öffentl. Gesundheitspflege; H. **v. Bechtold**.
Verwaltungsgerichtshof. Präsident: F. **Küchler**.
Zentralstelle für Landesstatistik. Vorstand: Dr. H. **Pfeiffer**, GOMed.-Rat.
OKonsistorium. Präsident: Dr. Th. **Goldmann**, WGRat.
Kath. Bischof in Mainz: Dr. P. L. **Haffner**. — Protest. Prälat: Dr. V. **Habicht**.
Justiz. Min.-Dir.: Dr. **Dittmar**. — Räte: P. **Schlippe**, GRat; K. **Pückel**.
Universität Gießen. Rektor 1896/97: Dr. **Stade**, Prof.
OLdsGericht [Darmstadt]. Präs.: L. **Knorr**. — Senatspräs.: F. **Conradi**. — OStAnwalt: P. **Schlippe**, GRat.
Finanzen. Min. s. oben. — Räte, zugl. Vors. der Abtlgn. Bauw.: Dr. Th. **Schäffer**, GRat; Eisenbahnw.: **Michell**; Steuerw.: G. **Krug v. Nidda**; Forst- u. Kameralverw.: **Muhl**.

Provinzialdirektoren.

Starkenburg [Darmstadt]: G. **v. Marquard**, GRat. — Oberhessen [Gießen]: Frhr M. **v. Gagern**. — Rheinhessen [Mainz]: C. **Rothe**, GRat.

Diplomatisches Korps zu Darmstadt [u. Konsulate].

Amerika, V. St. [Mainz: P. **Bartholow** u. 1 V.- u. Dep.-K.] —
Argentinien. [Mainz: H. F. **Kupferberg**; Frankfurt a. M., GK.] —
Bayern. A. G. u. b. M. (28./12. 95): s. Württemberg, Dipl. K. [Frank-

furt a. M., GK.] — Belgien. A. G. u. b. M. (5./12. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Mainz: C. **Lauteren**; Frankfurt a. M.; Köln, GK.] — Brasilien. [VK. in Mainz; Hamburg, GK.] — Frankreich. [Frankfurt a. M.] — Großbritannien. GTr.: G. W. **Buchanan** (. . . .), Leg.-Sekr. [Frankfurt a. M., GK., u. 1 VK.] — Guatemala. [Mainz: J. **Sichel.**] — Honduras. [Worms: D. **Bohlander.**] — Italien. A. G. u. b. M. (26./6. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Frankfurt a. M., GK.] — Mexiko. [Mainz: F. **Feldheim**; Frankfurt a. M.] — Niederlande. [Frankfurt a. M., GK., u. 1 VK.] — Nikaragua. [Mainz: A. **Saarbach.**] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (8./7. 96): s. Württemberg, Dipl. K. [Frankfurt a. M., GK.] — Portugal. [VK. in Mainz; Frankfurt a. M., GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: Gf **v. der Goltz** (20./2. 96), Leg.-Rat u. Chr; Kanzl.: **Kannengießer,** Hofrat. — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. MR.: P. F. **v. Ozerow** (18./4. 95), WStRat u. Chr; Sekr.: Baron **v. Meyendorff,** Kfkr. [Frankfurt a. M., GK.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Bayern, Dipl. K. [Frankfurt a. M., GK.] — Schweden u. Norwegen. [Frankfurt a. M., GK.] — Schweiz. [Frankfurt a. M.] — Spanien. A. G. u. b. M. (19./12. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Mainz: W. **Prectorius** u. 1 VK.] — Türkei. [Frankfurt a. M.] — Württemberg. A. G. u. b. M. (16./6. 73): s. Bayern, Dipl. K.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Einwohner 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Starkenburg . . .	3019	221146	223417	444563	147
Oberhessen	3288	134708	136982	271690	83
Rheinhessen	1375	161226	161909	323135	242
Großherzogtum	7682	517080	522308	1 039388	135

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1. Dez. 1890.

Provinzen.	Evang.	Röm. Kathol.	Sonst. Christ.	Israel.	Andere und ohne Angabe.	Auf 1000 E. Ev.	Kath.
Starkenburg .	285452	123261	1691	9166	72	680	294
Oberhessen . .	238423	19822	249	7402	16	897	75
Rheinhessen . .	142243	150549	5469	8963	105	463	490
Großherzogt.	666118	293632	7409	25531	193	671	296

Größere Städte (Gemeinden) 1895.

Mainz . . .	76957	Offenbach . .	39470	Gießen . . .	22932
Darmstadt	63769	Worms . . .	28624		

Finanzen. (In Mark.)

Ordentliches Budget für 1 Jahr der Periode 1894—97.

Einnahmen.

Domänen und Forsten	6 107626
Regalien	4500

Indirekte Abgaben			2 395793
Brückengeld ꝛc.	210743	Erbschafts- u. Schenkungssteuer	485000
Stempel u. Gerichtsgebühren	1 464000	Hunde- u. Nachtigallensteuer	210050
Eichgebühren	26000		
Anteil an den Reichseinnahmen			7 620290
Aus verschiedenen Quellen			1 524569
Direkte Steuern			9 700186
		Sa der Einnahmen:	27 352964
Zuschuß aus dem außerordentlichen Budget			300000
		Total:	27 652964

Ausgaben.

Lasten und Abgänge	1 414302	Staatsministerium	342789
Staatsschuld	1 559590	Ministerium des Innern und der Justiz	8 802246
Pensionen	1 205700	Minist. der Finanzen	5 878286
Bedürfnisse des Großhzgl. Hauses und Hofes	1 331857	Matrikularbeiträge	6 980000
Landstände	49060	Sa der Ausgaben:	27 563830

Außerordentliches Budget für die ganze Finanzperiode 1894—97.

Einnahmen.

Überschüsse der Hauptstaatskasse	15 948004
Anlehen	3 246700
Sonstige Einnahmen	2 056067
Summa:	21 250771

Ausgaben.

Staatsschuld	3 492400
Bauwesen	5 038156
Pensionen und Unterstützungen	297000
Zuschuß zu den Matrikularbeiträgen u. zum ordentlichen Budget	2 400000
Sonstige Ausgaben	484385
Summa:	11 711941

Staatsschuld am 1. April 1896.

Passiva.

Eigentliche Staatsschuld. Unverzinslich:	
Noch nicht eingelöstes Papiergeld von 1865	63587
Kapitalien, welche bei Einlösung von Obligationen der gekündigten Provinzialstraßenbauschuld für die Provinzen Starkenburg u. Oberhessen wegen fehlender Zinskoupons einbehalten sind	4015
Bar hinterlegte Kautionen	326
Zu 3% verzinslich:	
Unverlosbare, Korporationen ꝛc. gehörige Kapitalien	179509
Bar hinterlegte Kautionen	171
An Berechtigte nicht fiskalischer Grundrenten abgegebene Obligationen auf Namen	6352
Zu 3½% verzinslich:	
Unverlosbare, Korporationen ꝛc. gehörige Kapitalien	686
Auf das Nebenbahn-Anlehen von 1893	8 700000
Bar hinterlegte Kautionen	23143

Zu 4% verzinslich:	
Unverlosbare, Korporationen ꝛc. gehörige Kapitalien . .	8571
Bar hinterlegte Kautionen	17943
Eisenbahnschuld wegen des Ankaufs der oberhess. Eisenbahnen	31 545020
Schuld wegen des Baues der Mainzer Rheinbrücke . .	3 456600
Sa der Passiva:	44 005923

Aktiva.

3½- u. 4%ige Staats- und Prioritäts-Obligationen . . .	810800
3%ige Darlehen gegen Annuitäten	1 736926
Darlehen wegen der Grundrentenablösung	1 110720
Sa der Aktiva:	3 658446

A. Eigentliche Staatsschuld:	40 347477
B. Staatsrentenablösungs-Schuld in 4%igen Oblig.	4 941571
C. Landeskulturrentenkasse-Schuld „ „ „	480700
D. Landeskreditkasse-Schuld „ 3½%igen „	3 568000

Der Schuld C und D stehen 4% Aktiva vom gleichen Gesamtbetrage (4 048700 Mark) gegenüber.

Militär.

Die hess. Truppen stehen nach der Mil.-Konv. mit Preußen vom 8. Juni 1871 als eine geschlossene Div. (Nr. 25) im Verbande des XI. AKorps.

Lippe.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 6. Juli 1836, revidiert 8. Dez. 1867 und 3. Juni 1876. Der Landtag besteht aus 21 Abgeordneten, von denen 7 durch die Höchstbesteuerten, 7 von den geringer Besteuerten und 7 von den anderen Unterthanen durch direkte geheime Wahlen gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben Gelb, Rot.]

Hof des Prinz-Regenten.

Hofmarschall: Frhr **v. Quadt-Wykradt-Hüchtenbruck**, Oberst a. D. — Hofstallm.: Frhr **v. Liliencron**. — Flügeladj.: **v. Michels**, Major.

Höhere Verwaltungsbehörden.

Kabinettsminister: **v. Oertzen.**
Fürstl. Fideikommißverw. u. Rentkammer: K. **Ernst**, Kammer-Präs. — Regierung: **v. Oertzen.** — Forstdirektion. Vors.: J. **Feye.** — Konsistorium: **Pustkuchen**, Reg.-Rat

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Köln, GK.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Bremen.] — Großbritannien. [Hamburg, GK.] — Italien. [Frankfurt a. M., GK.] — Mexiko. [Bremen.] — Oesterreich-Ungarn. [Köln,

GK.] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M. (1./6. 95): s. Oldenburg, Dipl. Korps. — Rußland. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Bremen.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1215 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 134617, davon 66143 männl. und 68474 weibl.; durchschnittlich 111 Einw. auf 1 qkm.

Detmold 1895: 11237 Einwohner.

Finanzen.

Etat für das Jahr 1896/97. (In Mark.)

	Einnahme.	Ausgabe.
Finanzverwaltung	1 048087	193557
Verwaltung für Handel, Gewerbe 2c.	660	145319
Landesverwaltung	13000	169595
Justizverwaltung	94000	185606
Verwaltung des Innern	—	68834
Verwaltung der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten	41000	432861
Militärverwaltung	25	1000
Summa:	1 196772	1 196772

Landesschuld Ende 1895: 810398 Mark, Aktivkapital 297200 Mark.

Militär.

Die Garnison von Detmold bildet das 3. u. 4. Bat. des Inf.-Rgts Graf Bülow von Dennewitz (6. westfäl.) Nr. 55.

Lübeck.

[Freie und Hansestadt. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. Lübeck gehört zum deutschen Zollverein seit 11. Aug. 1868. — Verfassung vom 9. Jan. 1669, revidiert 29. Dez. 1851 und 7. April 1875, nach welcher ein Senat von 14 Mitgliedern die vollziehende und mit 120 Vertretern der Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt ausübt. Die Senatoren müssen 30 Jahre alt sein und von ihnen mindestens 8 dem Gelehrtenstande (6 Juristen) und 5 dem Kaufmannsstande angehören; sie werden indirekt auf Lebenszeit gewählt. Die Vertreter der Bürgerschaft werden direkt auf 6 Jahre gewählt und scheiden alle 2 Jahre zu je einem Dritteile aus; Wähler und wählbar ist jeder mündige Staatsbürger. — Landesfarben: Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1885, S. 454.]

Senat.

Präsidierender Bürgerm. 1896: Dr. H. Th. **Behn**, Sen., zugl. Vors. der Komm. für Reichs- u. ausw. Angel.

Senatoren: Dr. W. **Brehmer**, Dr. F. E. H. **Rittscher**, Dr. H. **Klug**, Dr. H. A. **Plessing**, E. A. W. **Wolpmann**, J. H. **Eschenburg**, Dr. J. G. **Eschenburg**, G. A. **Behn**, J. H. A. **Deecke**, C. A. **Brattström**, F. H. **Bertling**, Dr. E. Ch. J. **Schön**, Dr. E. F. **Fehling**.

Sekre des Senats: Dr. E. W. E. **Hach**, Dr. O. **Geise**. — StArchivar: Dr. P. E. **Hasse**.

Bürgerschaft.

Wortführer bis Juli 1897: Dr. H. **Sommer**. — Protokollf.: Dr. F. **Bruns**. — Wortf. des Bürgerausschusses (30 Mtgl.) bis Juli 1897: Dr. A. **Brehmer**. — Protokollf.: Dr. P. **Wibel**.

Senatskommissionen und andere Zentralbehörden.

OLdsGericht, s. Hamburg. — LdGer. Präs.: C. **Hoppenstedt**; Erster StAnwalt: Dr. C. **Böse**.
Baudeputation. Vors.: Dr. H. **Klug**, Senator. — Baudirektoren. Wasserbau: P. **Rehder**; Hochbau: G. **Schaumann**.
Eisenbahn-, Post- u. Telegr.-Angel. Vors.: Dr. **Rittscher**, Sen.
Finanzdepartement. Vors.: Dr. **Brehmer**, Sen.; Protokollf.: Dr. E. **Plessing**. — Kassenverw.: W. J. **Ramm**. — OFörster: O. **Elle**.
Handel u. Schiffahrt. Vors.: **Wolpmann**, Sen. — Handelskammer. Präs.: H. **Lange**.
Gewerbe- und Versicherungswesen. Vors.: Dr. **Eschenburg**, Sen. — Gewerbegericht. Vors.: Dr. **Schön**, Sen.
Justizwesen, Hypotheken- u. Katasterwesen. Vors.. Dr. H. Th. **Behn**, Bürgermeister. — Hypotheken- u. Katasteramt. OBeamte: Dr. **Gädeke**, Dr. **Pabst**.
Kirchenrat. Vors.: Dr. **Plessing**, Sen.
Medizinalwesen, Angel. der Beamten u. Militäranw., Polizei, Zuchthaus u. städt. Gemeindeanst. Vors.: Dr. **Rittscher**, Sen.
Militärwesen. Vors.: Dr. **Plessing**, Sen.
Rechnungs-Revisions-Deputation. Vors.: Dr. **Eschenburg**, Sen.
Stadt- u. Landamt und Wasserlösungskommission. Vors.: Dr. **Schön**, Sen. — OBeamter: Dr. **Plessing**. — Stat. Amt. Dir.: Dr. **Pabst**.
Steuerbehörde. Vors.: Dr. **Plessing**, Sen. — Steuerinspektor: K. **Jäger**. — Rendant: G. K. F. **Longuet**.
Zollwesen. Vors.: Dr. **Rittscher**, Sen. — Direktiv-Behörde. OZolldir.: **Krieger**, WGOFinanzrat (Altona); Hauptzollamt Lübeck: **Rheinen**, OZollinspektor.
OSchulbehörde. Vors.: Dr. **Brehmer**, Sen.
Zentral-Armendeputation. Vors.: **Deecke**, Sen. — Armenverbände: Dr. **Fehling**, Sen. — Armenanstalt: Dr. **Schön**, Sen. — Krankenhaus: **Deecke**, Sen. — Irrenanstalt: Dr. **Rittscher**, Senator.

Diplomatisches Korps [und Konsulate] in Lübeck.

Amerika, V. St. [1 Ag.] — Argentinien. [R. **Michelsen**.] — Bayern. [C. Th. **Plessing**.] — Belgien. [J. **Rehder**.] — Dänemark. [Ch. H. **Petit**, GK.] — Frankreich. [Hamburg, GK.] — Griechenland. [Hamburg, GK.] — Großbritannien. [1 VK.; Hamburg, GK.] — Italien. [G. G. **Eschenburg**; Hamburg, GK.] — Mexiko. [Hamburg.] — Niederlande. [H. C. W. **Eschenburg** u. 1 VK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (../7. 94): s. Hamburg, Dipl. K. [H. W. **Fehling**.] — Oldenburg. [J. F. W. **Hamann**.] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Peru. [Hamburg, GK.] — Portugal. [1 VK.; Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M. (. . . 96): s. Hamburg, Dipl. K. [K. **Tes-**

dorpf.] — Rumänien. [Stettin, GK.] — Rußland. MR. u. GK. (. ./ö. 91): f. Hamburg, Dipl. K. [P. v. Thal, StRat, u. 1 VK.] — Salvador. [Hamburg, GK.] — Schweden u. Norwegen. [M. Amén, GKV., u. 1 VK.] — Schweiz. [Hamburg.] — Serbien. [Hamburg.] — Spanien. [1 VK.] — Venezuela. [1 VK.; Hamburg, GK.] — Württemberg. [Th. Fr. Harms.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 299 qkm, inkl. des unmittelbar hinter der Mündung der Trave gelegenen Ostseestreifens (102 ha). — Einwohner 2. Dez. 1895: 83258, davon 40249 männl. und 43009 weibl.; durchschnittlich 278 Einw. auf 1 qkm.

Stadt Lübeck 1895: 69812 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Budget für das Rechnungsjahr 1896—97.

Einnahmen.

Domänen	585130	Abgabe von Malz u. Bier	44000
Mieten	312788	Stempelabgabe	110000
Forsten und Torfmoore	144122	Schiffahrtsabgabe u. Gebühren	272000
Jagd und Fischerei	12333	Gewerbliche Abgaben	42440
Pachtungen	76935	Andere Abgaben	3218
Gefälle	38952	Gebühren	270938
Zinsen und Dividenden	584070	Verschiedene Abgaben	417601
Reichszölle und Reichssteuern	600300	Schulen	216870
Steuern, Abgaben, Gebühren	1850596	Strafgelder u. Gefängnisse	45925
Einkommensteuer	825000	Alles übrige	154806
Eisenbahnsteuer	25000	Summa:	4037697
Erbschaftssteuer	83000	Fehlbetrag	431751
Veräußerungsabgabe	175000	Außerord. Einnahmen	215300
		Total:	4684748

Ausgaben.

Senat	194758	Andere Behörden	13100
Bürgerschaft	7200	Öffentliche Bauten	515940
Reichsangelegenheiten	620230	Lotsenwesen	42400
Ausw. Angelegenheiten	14200	Kirchenwesen	7807
Gerichte	238271	Schulen	824395
Polizei	205218	Wohlthätigkeitszwecke	117300
Gefängniswesen	101400	Pensionen, Wartegelder	106051
Verwaltung	306352	Verschiedene Zahlungen	50636
Finanzdepartement 2c.	156606	Staatsschuld	927290
Stadt- und Landamt	35144	Sonstige Ausgaben	190000
Hypothekenamt	25900	Sa der Ausgaben:	4469448
Katasteramt	17065	Außerord. Ausgaben	215300
Steuerbehörde	45237	Total:	4684748
Zolldirektion	13300		

Staatsschuld 1896.

Ältere Schulden	2 959621
Prämienanleihe von 1863 zu 3½% zu Eisenbahnbauten	5 904000
Staatsanleihe von 1895 zu 3%	10 500000
Summa:	19 363621

Schiffsverkehr, Handelsmarine ꝛc., s. S. 539.

Militär. Siehe Hamburg.

Mecklenburg-Schwerin.

[Großherzogtum. — Im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie, welche nach den Verträgen von 1701 und 1755 durch (mit Mecklenburg-Strelitz gemeinsame) Stände, die Ritterschaft (landtagsfähige Grundbesitzer) und die Landschaft (Obrigkeiten von 41 Städten) beschränkt ist. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 21. August 1866. — Landesfarben: Blau, Gelb, Rot.]

Großherzoglicher Hof ꝛc.

Oberste Verwaltungsbehörde des Großh. Haushalts. Chef: **v. Both,** GRat u. Khr, Exz.

Hofstaats- u. Marschallamt. OHofmarschall: **v. Hirschfeld,** Khr, Exz. — OKhr: Frhr **v. Stenglin,** Exz. — OSchloßhptm.: **v. Vietinghoff,** Oberst z. D., Exz. — OJägerm.: **v. Passow,** OLdForstm. a. D., Exz. VOStallm.: Frhr **v. Rodde,** Khr; Hofstallm.: M. Frhr **v. Brandenstein.**

Hofprediger: **Wolff.** — Hoftheater. Gen.-Int.: Frhr **v. Ledebur,** Khr. — Museum. Dir.: Prof. Dr. **Schlie,** Hofrat.

Leibärzte: Dr. **v. Mettenheimer,** Dr. **Müller,** GMed.-Räte. — Großh. Kabinett: **Flügge,** GKab.-Rat.

OHofmeister der Frau GHzgin: Gf **v. Bassewitz,** Exz. — EDame: L. Freiin **v. Maltzan.**

OHofmeisterin der vw. Frau GHzgin Marie: . . . . .; Hofdamen: Freiin **v. Stenglin, v. Bülow.** — Hofmarschall: **v. d. Schulenburg,** Khr.

Hofdame der Frau Hzgin Paul Friedrich: A. Freiin **v. Oer.**

Hofdame der Frau Hzgin Johann Albrecht: H. Gfin **v. Bassewitz.**

Gouv. des ErbGHzgs: **v. Koeckritz,** PLt.

Hofchef der vw. Frau Hzgin Wilhelm: **v. Prittwitz und Gaffron,** PLt. — Hofdame: **v. Baumbach.**

Staatsministerium.

Präs.: **v. Bülow,** StMin., Min. der ausw. Angel. u. des Innern, sowie der Angel. des Großh. Hauses, Exz. — Justiz, geistl., Unterrichts- und Med.-Angel.: **v. Amsberg,** StRat, Exz. — Finanzen: **v. Pressentin,** StRat.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Auswärt. Angel. Vortr. Rat: H. **v. Blücher,** GMin.-Rat. — Min.-Sekr.: **Schönherr.**

Inneres. Min.-Dir.: **Schmidt.** — Vortr. Räte: H. **v. Blücher,** GMin.-Rat; Dr. Frhr **v. Hammerstein-Loxten,** Dr. **Lübcke, Krefft, Zickermann,** Min.-Räte; Dr. **Stegemann,** Min.-Ass. — Min.-Sekr.: **Detmering,** Hofrat.

Geh. u. Haupt-Archiv. Vorst.: Dr. **Grotefend,** Archivrat. — Reg.-Bibliothekar: Dr. **Schröder,** Reg.-Rat. — Statist. Kommission. Vors.: Dr. Frhr **v. Hammerstein-Loxten,** Min.-Rat; Statist. Bur. Dir.: Dr. **Schildt,** Reg.-Rat. — Gewerbekommission: **Balck,** GFinanzrat. — Komm. für das Heimatw.: Dr. **Lübcke,** Min.-Rat. — Landesversicherungsamt: **v. Blücher,** GMin.-Rat. — Inval.- u. Altersvers. Vors.: **Cramer,** Reg.-Rat. — Eisenbahnkommissariat: Frhr **v. Hammerstein.** — Zivilstandskommission: Frhr **v. Hammerstein.**

Finanzen. I. Finanzabt. Vortr. Räte: **v. Prollius,** Min.-Rat; **v. Wickede,** Min.-Ass. — Min.-Sekr.: **Schwerdtfeger.** — Revisions-Dep. Vorst.: **Balck,** GFinanzrat. — Landrentmeister: **v. Oertzen.** — II. Abt. Verw. der Domänen u. Forsten. Dir.: **v. Schuckmann.** — Vortr. Räte: **Daniel,** GOBaurat; **Birkenstaedt,** GKammerrat; **v. Monroy, Angerstein,** OForstm.; Dr. **Baller,** Kammerrat; **v. Müller,** OForstm. — Steuer- und Zolldirektion: **Kunckel,** OZolldir.

Justiz. Vortr. Räte: **Mühlenbruch,** Dr. **Langfeld, Henck,** Min.-Räte; — Unterricht. Ref.: Dr. **Hartwig,** OSchulrat; **Ribbe, Scheven,** Schulräte. — Mediz. Ref.: Dr. **Müller,** GMed.-Rat. — Min.-Sekr.: Dr. **Piper,** Hofrat.

OLdsGericht [Rostock]. Präs.: **v. Maltzan** Frhr zu Wartenberg u. Penzlin, Exz., zugl. Präs. des Kompetenz-Gerichtshofes. — Senatspräs.: **Strempel.** — OStAnw.: **Bölckow.** — LdGerichte in Schwerin, Güstrow, Rostock.

Mil.-Dep. Chef: Frhr **v. Maltzahn,** Oberst mit d. Range eines Brig.-Kmdrs u. Flügeladj.

Oberkirchenrat. Präs.: **Giese.**

Univ. Rostock. VKanzler: **Wendhausen,** Ldger.-Präs. — Rektor 1896/97: Prof. Dr. **Stieda.**

Landstände.

Direktorium. Landräte: Gf **v. Bernstorff** auf Wedendorf, Gf **v. Schlieffen** auf Schlieffenberg, **v. Langen** auf Neuhof, Khr; **v. Engel** auf Breesen, Khr; **v. Oertzen** auf Roggow; **v. Maltzan** Frhr zu Wartenberg und Penzlin auf Molzow; **v. Flotow** auf Kogel; **v. Engel** auf Eichhorst. — Erblandmarschälle: **v. Lützow** auf Eickhof, **v. Maltzan** Frhr zu Wartenberg u. Penzlin, Gf **v. Hahn** auf Pleetz. — Der Bürgerm. von Rostock: Dr. **Simonis.**

Engerer Ausschuß [Rostock]. Landräte: **v. Langen** auf Neuhof, Khr, 1893—96; **v. Engel** auf Breesen, Khr, 1894—97. — 3 ritterschaftl. u. 4 ldschaftl. Deputierte. — Landsyndici: **Tiedemann, Ahlers,** Hofrat; Sekr.: Dr. **Weber.**

Militär.

Flügeladj.: Frhr **v. Maltzahn,** Oberst mit d. Range eines Brig.-Kmdrs; Frhr **v. Langermann und Erleneamp,** Hptm.

Kmdr des Großh. Kontingents: **v. Petersdorff,** Gen.-Lt. u. Kmdr der 17. Division.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M. (. . 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Rostock: J. H. **Weber.**] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Dänemark. [Rostock: W. **Scheel** u. 1 VK.; VK. in Wismar.] — Frankreich. [VK. in Rostock; Hamburg, GK.] — Großbritannien. B. M.: . . . . [VK. in Rostock, Wismar; Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Stettin u. 1 VK.] — Mexiko. [Hamburg.] — Niederlande. [VK. in Rostock, Wismar; Hamburg, GK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Lübeck.] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Portugal. [VK. in Rostock; Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M. (. . 95): s. Hamburg, Dipl. K. [Rostock: A. **Koffel.**] — Rumänien. [Stettin, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M. (. . 95): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Schwerin: M. **v. Ogarew,** StRat; VK. in Rostock, Wismar.] — Schweden u. Norwegen. [VK. in Rostock, Wismar; Lübeck, GK.] — Schweiz. [Hamburg.] — Spanien. A. G. u. b. M. (. . 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [VK. in Rostock.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 13162 qkm. — Einwohner 2. Dezbr. 1895: 596883, davon 296740 männl. und 300143 weibl.; durchschnittlich 45 Einw. auf 1 qkm.

Größere Städte 1895: Rostock 49899, Schwerin 36387, Wismar 18241, Güstrow 17530 Einwohner.

Finanzen.

Ein allgemeines Staatsbudget besteht nicht. Man kann drei Systeme des Finanzwesens unterscheiden [1]).

1. Die landesherrliche Verwaltung. Die Höhe des Etats soll sich für das Jahr 1896—97 um 18500000 Reichsmark bewegen. Die Einnahmen bestehen aus den Erträgnissen der Domänen, aus der ordentlichen Kontribution und aus mit den Ständen auf längere oder kürzere Zeiträume zu besonderen Zwecken vereinbarten bestimmten Zuschüssen. Aus diesen Einnahmen ist die landesherrliche Verwaltung verpflichtet, den eigentlichen Regierungsaufwand inkl. der Matrikularbeiträge zur Reichskasse zu bestreiten. Der Ertrag eines ansehnlichen Kompleres von Domänen, welche in dieser Beziehung den Namen Haushaltsgüter führen, ist zur Bestreitung der Kosten der Großherzogl. Haus- und Hofhaltung bestimmt.

2. Der ordentliche Etat der gemeinsamen Finanzverwaltung, bei welcher allein die Landstände konkurrieren, beträgt für den Jahrgang 1896—97 in Einnahme und Ausgabe 4040000 Mark inkl. 328100 Mark für Schuldentilgung. In dieser Summe ist ein Anteil an den von der Reichshauptkasse herauszuzahlenden Überschüssen an

---

[1]) Vgl. die Anmerkung des Jahrgangs 1875

Zöllen und Tabaksteuer, an Reichsstempelabgaben und Branntweinverbrauchsabgaben von 4 533800 Mark nicht enthalten, da die Matrikularbeiträge von 4 580900 Mark die Überschüsse übersteigen, wohl aber Zahlungen, die ständischen Kassen zu gute kommen.

3. Die reinständische Finanzverwaltung hat über verhältnismäßig nur kleine Mittel zu gebieten.

Schuldenwesen.

Landesherrlicher Etat. Passiva.

3½% Eisenbahnschuld von 1870 (1. Juli 1896)	10 350300
3½% mecklenburgische konsolidierte Anleihe von 1886 . . .	12 000000
Zur Verzinsung und Amortisation dieser Schulden dient die von der verstaatlichten Eisenbahn bis 1. Januar 1937 zu zahlende Annuität von 960000 Mark.	
4% eingeschriebene Anleihe von Kirchen u. milden Stiftungen	5 750000
Diverse Passiva (Dienstkautionen, Pachtvorschüsse der Zeitpächter von Domanialgrundstücken)	3 140000
Summa:	31 240300

Landesherrlich-ständische Kassen.

Rest der Anleihe von 1843 (1. August 1896)	2 695500
Für Eisenbahn-, Chaussee- und Wasserbauten (1. Juli 1896)	11 079700
3½% Kons. Anleihe von 1890 zum Ankauf der mecklenburg. Eisenbahnen	38 500000
Desgl. von 1894	27 500000
Summa:	79 775200
Summa der Passiva:	111 015500

Aktiva.

Domanialkapitalfonds	27 438700
Elbzollablösungsfonds	3 000000
Kapitalien der Renterei in Wertpapieren	1 800000
Summa der Aktiva:	32 238700

Schiffsverkehr und Handelsflotte s. S. 539.

Militär.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 19. Dez. 1872 stellt Mecklenburg-Schwerin vom Gren.-Rgt Nr. 89 das 1., 3. u. 4. Bat., ferner das Füs.-Rgt Nr. 90, das Jägerbat. Nr. 14, die Drag.-Rgtr Nr. 17 u. 18 u. die 1. Abt. des holstein. Feld-Art.-Rgts Nr. 24. Die Inf.- u. Kav.-Rgtr gehören der 17. Div. u. mit den Art.-Rgtrn dem IX. AKorps an. Das Jägerbat. ist dem XIV. AKorps zugeteilt.

Mecklenburg-Strelitz.

[Großherzogtum. — Im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie, die nach den Verträgen von 1701 und 1755 durch mit

Mecklenburg-Schwerin gemeinsame Stände (s. dort, Ratzeburg hat eine eigene ständische Vertretung von 21 Mitgliedern) beschränkt ist. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 21. August 1866. — Landesfarben wie Mecklenburg-Schwerin.]

Großherzoglicher Hof rc.

Kabinettssekr. des GHzgs: H. **v. d. Wense,** Khr.
OHof- u. Hofchargen. OStallm.: . . . . . — OHofmarschall: F. **v. Maltzan** Frhr zu Wartenberg und Penzlin, Gen.-Lt. z. D. — Hausmarschall: . . . . — OHofm.: O. **v. Bülow.**
Hofkapelle. Intendant, beauftr.: P. **v. Bärenfels-Warnow,** Khr.
OHofprediger: **Langbein,** Konsistorialrat u. Superint. — Leibarzt: **Dr. Ahrens,** San.-Rat.
StDamen der GHzgin: Lady C. **Cust,** M. **v. Heyden-Linden** geb. v. Jagow, A. **v. Borck** geb. v. Baumbach. — Hofdame: Luise **v. Molière.**
Hofchef des ErbGHzgs: L. **v. Livonius,** Major. — Hofdame der ErbGHzgin: M. **v. Buch.**

Staatsministerium und Landesregierung.

F. **v. Dewitz,** StMin., Exz. — **Dr. jur.** M. **Selmer,** Reg.-Rat. — Reg.-Assess. **v. Blücher,** Khr. — GSekr.: H. **Meyer,** GHofrat.

Andere Zentralbehörden.

Kammer- und Forstkollegium. Kammerpräs.: der **Erbgroßherzog.**
OLandforstmeister: Frhr **v. Nordenflycht,** Forstrat. — Jägermeister: G. **v. Grävenitz,** Khr.
Hauptarchiv und Bibliothek: **Dr.** G. **v. Buchwald.**
Zentral-Steuerdirektion [Neu-Brandenburg]. Kommissarius: **Moll,** Rechtsanwalt u. Rat.
Oberlandesgericht zu Rostock: s. Mecklenburg-Schwerin. — LdGericht [Neustrelitz]. Präs.: **Dr. jur. Piper.** — StAnw.: **Götze.**
Konsistorium. Vors.: **Dr. jur. Piper,** Konsistorialrat u. LdGer.-Präs.

Landstände s. Mecklenburg-Schwerin.

Militär.

Flügeladj.: **v. Pentz,** Oberst z. D.; **v. Seeler,** Oberst z. D.; **Winsloe,** Obstlt.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M. (18./10. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Rostock.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Hamburg, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M. (24./10. 95): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (18./9. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Stettin u. 1 VK.] — Mexiko. [Hamburg.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (1./11. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Lübeck.] — Paraguay [Berlin, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M. (18./11. 95): s. Hamburg, Dipl. K. — Rumänien. [Stettin, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M. (15./3. 95): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Schwerin; VK. in Wismar.] — Schweden u. Norwegen. [Lübeck, GK.] — Schweiz. [Hamburg.] — Spanien. A. G. u. b. M. (5./1. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2929 qkm. — Einwohner 2. Dezbr. 1895: 101513, davon 50203 männl. u. 51310 weibl.; durchschn. 34 Einw. auf 1 qkm. Neu-Strelitz 1895: 10345 Einwohner.

Finanzen.

Zuverlässige Angaben sind nicht bekannt.

Militär.

Nach der Militärkonv. mit Preußen vom 23. Dez. 1872 stellt das GHzgt. das 2. Bat. des mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89, sowie die 9. Batt. des holstein. Feld-Art.-Rgts Nr. 24.

Oldenburg.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 18. Febr. 1849, revidiert 22. Nov. 1852. Der alle 3 Jahre zusammentretende Landtag besteht aus 34 indirekt auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Für die Fürstentümer Lübeck und Birkenfeld bestehen besondere „Provinzialräte" von 15 und 14 Mitgliedern. Landesfarben: Blau, Rot.]

Großherzoglicher Hof 2c.

OHofmarschall: R. Frhr **v. Dalwigk,** Khr. — OSchenk: C. A. K. Gf **v. Wedel,** Khr, Präs. der Hofdirektion. — OJägerm.: F. A. Baron **v. Beaulieu-Marconnay,** Khr, Chef der Hofverw. in Eutin. — OSchloßhptm.: H. H. F. **v. Heimburg,** Khr u. Oberst z. D., Vors. des Hofmarschallamts. — OStallm.: C. A. C. **v. Schnehen,** Khr u. Gen.-Maj. a. D. — VOHofm.: P. F. A. Frhr **v. Frydag,** Khr. — 1. Kammerherr: M. G. Frhr **v. Friesen,** z. Zeit Vorstand der Großh. Kunst- u. wissenschaftl. Sammlungen.

Chef der Hofkapelle, beauftr.: **v. Radetzky-Mikulicz,** Hptm. — Hof- u. Privatkanzlei. Vorst.: B. **Römer,** GStRat, zugl. Vors. der HausFK.-Direktion. — Leibarzt: Dr. **Theobald,** OMed.-Rat.

Hofdamen der verstorb. Frau GHzgin: M. Baronin **v. Podewils,** Frl. J. **v. Witzleben.**

Hofdame der verstorb. Frau ErbGHzgin: vw. M. Freifrau **v. Toll,** geb. Freiin v. Padtberg.

Hofhaltungsvorstand des ErbGHzgs, beauftr.: Frhr **v. Bothmer,** Khr.

Hofhaltungsvorstand des Hzgs Georg Ludwig, beauftr.: **v. Wedderkop,** Obstlt. u. Flügeladj.

Staatsministerium.

Vorsitzender: G. F. G. **Jansen,** Min. des Innern, des Großh. Hauses und der ausw. Angel., auch Vize-Ordens-Kanzler. — Mitglieder: G. F. H. A. **Flor,** Min. der Justiz, der Kirchen u. Schulen und der Mil.-Angel.; P. E. A. **Heumann,** Min. der Finanzen.

Ministerien und andere Zentralbehörden.

Inneres. Vortr. Räte: **Mutzenbecher,** GStRat; **Ahlhorn,** GORRat; **Dugend,** ORRat; Dr. **Driver, Ruhstrat, Scheer, Becker,** Reg.-Räte.
Justiz. Vortr. Rat: **Willich,** GMin.-Rat.
Finanzen. Vortr. Räte: **Oeltermann,** GOFin.-Rat; **Bucholtz,** OFin.-Rat; **Wöbs,** Fin.-Rat.
Haus- und Zentralarchiv. Vorstand: Dr. jur. Georg **Sello,** Archivrat.
Statistisches Bureau. Vorstand: Dr. P. **Kollmann,** GReg.-Rat.

Landtag.

Präsident: . . . . — Vizepräs.: . . . .

Oberbehörden.

OLdsGericht. Präs.: H. H. **Becker.** — OStAnwalt: F. F. P. **Ruhstrat.** — StGerichtshof. Präs.: **Becker,** OLdsGer.-Präs.
Evang. OSchulkollegium. Vors.: **Dugend,** ORegRat. — Oberkirchenrat. Präs.: M. B. **Schomann,** OLdsGer.-Rat.
Kath. OSchulkollegium [Vechta]. Vors.: **Grobmeyer,** GOKirchenrat.

Provinzialbehörden.

Reg.-Präs. Birkenfeld: K. A. **Barnstedt.** — Eutin: **v. Buttel.**
Dir. für Zölle u. indir. Steuern im Hzgt. Oldenburg: F. H. A. **Bucholtz,** OFin.-Rat u. Zolldir.
Eisenbahndirektor für das Hzgt. Oldenburg: O. L. **v. Mühlenfels,** Eisenb.-Direktionspräsident.
Landgericht in Oldenburg. Präs.: K. **Hattenbach.** — Landgericht für das Frstt. Lübeck in Lübeck; OLdsGer. in Hamburg. — Landgericht für das Frstt. Birkenfeld in Saarbrücken; OLdsGer. in Köln.

Militär.

Flügeladj.: L. J. E. K. **v. Wedderkop,** Obstlt., beauftr. Vorst. der Mil.-Kanzlei; **v. Jordan,** Rittm.; Ord.-Off.: Gf **v. Schwerin,** PLt.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Ag. in Brake.] — Argentinien. [Hamburg, GK.] — Bayern. [Bremen, GK.] — Belgien. A. G. u. b. M. (. . . 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Brake: K. **Groß;** Köln, GK.; Lübeck.] — Brasilien. [Hamburg, GK.; VK. in Brake.] — Dänemark. [Bremen, GK.; VK. in Brake.] — Frankreich. [Bremen; Frankfurt a. M.; Hamburg, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M. (. . . 96): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [VK. in Brake; Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (. . . 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Bremen; Hamburg, GK.] — Mexiko. [Bremen, Mainz.] — Niederlande. [Oldenburg: G. **Mahlstedt;** VK. in Brake.] — Oesterr.-Ungarn. A. G. u. b. M. (. . . 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Bremen; Köln, GK.; Lübeck.] — Paraguay. [Berlin.] — Peru. [Hamburg, GK.] — Portugal. [VK. in Brake u. Oldenburg; Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: Dr. A. **v. Bülow** (. . . 95), Leg.-Rat u. Khr; Kanzl.: **Menzel,** Hofrat. [Bremen, GK.] — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. MR. (. . 91): s. Hamburg, Dipl. K. [Bremen u. 1 VK.] — Schweden u. Norwegen. [VK. in Brake; Bremen; Lübeck, GK.] — Schweiz. [Bremen.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Herzogtum Oldenburg .	5383	148022	147968	295990	55
Fürstentum Lübeck . .	541	17342	18159	35501	66
Fürstentum Birkenfeld .	503	20806	21442	42248	84
Großherzogtum	6427	186170	187569	373739	58

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 2. Dez. 1895.

Landesteile.	Prot.	Kathol.	Israel.	Andere u. ohne Angabe.	Auf 1000 E. Prot.	Kath.
Herzogtum Oldenburg. . .	221299	72847	868	976	748	246
Fürstentum Lübeck	35165	300	18	18	991	8
Fürstentum Birkenfeld . . .	33156	8345	544	203	785	198
Großherzogtum	289620	81492	1430	1197	775	218

Oldenburg 1895: 25472 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Budget der Zentralkasse des Großh. Oldenburg 1896.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Anteil an d. Reichszöllen und Steuern	2 410260	Matrikularbeiträge . . .	2 551000
Zinsen v. Kapitalbestande	213300	Landtag, Provinzialräte .	53000
Beiträge der Provinzen .	232800	Zivilpensionen	65500
Vermischte Einnahmen .	13440	Staatsministerium (s. u.)	100000
Summa:	2 869800	Gem. Zentralbehörden ꝛc.	79375
		Sonstige Ausgaben . .	20925
		Summa:	2 869800

Budget der einzelnen Landesteile 1896.

	Herzogt. Oldenburg.	Fürstent. Lübeck.	Fürstent. Birkenfeld.	Summa.
Einnahmen.				
Vom Staatsgut	1 075500	380350	142000	1 597850
Von den Forsten	200000	160000	138500	498500
Von Domänen	530900	30500	3500	564900
Von Gefällen ꝛc.	310200	182850	—	493050
Von Kapitalien	34400	7000	—	41400
Eisenbahnen (netto) . . .	1 185000	—	—	1 185000
Chaussee-, Brücken-, Fähr- ꝛc. Gelder . .	77970	—	—	77970
Sporteln und Strafen .	506600	58900	79300	644800
Gewerbsrekognitionen .	60000	4400	—	64400
Gesetzblätter ꝛc. . . .	22800	—	—	22800

	Herzogt. Oldenburg.	Fürstent. Lübeck.	Fürstent. Birkenfeld.	Summa.
	Einnahmen.			
Direkte Steuern	2 154600	179490	230700	2 564790
Grundsteuer	764000	50490	78400	892890
Gebäudesteuer	195600	—	36300	231900
Einkommensteuer	1 100000	121000	106000	1 327000
Erbschaftssteuer ꝛc.	95000	8000	10000	113000
Indirekte } Stempelgeb. Direkte }	100000	—	11300	111300
Vermischte Einnahmen:				
Zuschuß a. d. Zentralkasse	100000	—	—	100000
Aus der Landesbank	25000	—	—	25000
Zinsen, verschied. Fonds	22070	8000	31900	61970
Andere Einnahmen	37922	2357	13537	53816
Aus Anleihen	125800	—	—	125800
Sa der Einnahmen	5 493262	633497	508737	6 635496
	Ausgaben.			
Beiträge zu den Gebührnissen des Großherzogl. Hauses	185512	35700	33788	255000
Allgem. Verwaltung	536621	55812	26796	619229
Pensionen	150587	32550	28761	211898
Innere Verwaltung	864139	118580	121222	1 103941
Wege- u. Wasserbauten	627230	57321	29775	714326
Schiffahrtswesen	500162	—	—	500162
Justizwesen	685625	106736	94672	887033
Kultus und Unterricht	794884	166885	144654	1 106423
Finanzen:				
a) Staatsschuld	1 659604	1236	147	1 660987
b) Verw. des Staatsguts	376840	95360	116363	588563
c) Steuererhebung	80560	14625	12040	107225
d) Allg. Finanzverwalt.	147064	27170	41350	215584
Verschiedene und außerordentliche Ausgaben	66610	44911	11151	122672
Sa der Ausgaben	6 675438	756886	660719	8 093043
Vergleich	−1 182176	−123389	−151982	−1 457547

Staatsschuld am 1. Januar 1896.

Schulden des Herzogtums Oldenburg:	
4% fundierte Schuld des Peter-Friedrich-Ludwig-Hospitals	173921
Anleihe zur Erwerbung Gräfl. Bentinckscher Besitzungen, soweit nicht konsolidiert zu 3½%	3 720000
Anleihen zu Chausseebauten, soweit nicht konsolidiert zu 4%	187054
Eisenbahnanl., soweit nicht konsol., v. 1867 u. 1875 zu 4%	426821
Prämienanleihe von 1871 zu 3%	11 865960
Anleihen von 1876 und 1882 zu 4¼%	4 179000
Konsolidierte Anleihe von 1873 zu 3½%	14 465300

Anleihe von 1879 zu 4½% zum Theaterbau (Zuschuß an die Stadt Oldenburg)	100000
Anleihe zu Hafen- und Kanalbauten zu 3,4 %	412190
" " " " " " 3,5 "	9 000000
" " " " " " 3,54 "	587592
" " " " " " 3,55 "	287346
" " " " " " 3,6 "	138597
" " " " " " 3⅞ "	264095
" " " " " " 4 "	110233
" " " " " " 4¼ "	355398
Bar-Kautionenschuld zu 4%	306160
Summa: Schulden des Herzogtums Oldenburg:	46 579667
Schulden des Frstt. Lübeck: Bar-Kautionenschuld zu 4%	30900
Schulden des Frstt. Birkenfeld zu 4%	3677
Summa:	46 614244

Wegen der Konsolidierung der Staatsschulden des Herzogtums vgl. die Bemerkung im Jahrg. 1876, S. 414.

Schiffsverkehr und Rhederei siehe S. 539.

Militär.

Nach der Militärkonv. mit Preußen vom 15. Juli 1867 werden gestellt: das oldenb. Inf.-Rgt Nr. 91, das oldenb. Drag.-Rgt Nr. 19 u. 2 Batt. der 1. Abt. des 2. hann. Feld-Art.-Rgts Nr. 26; Inf. u. Kav. sind der 19. Div. u. mit der Art. dem X. AKorps zugeteilt.

Preußen.

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Hohenzollern erbliche Monarchie. Preußen bildete mit Sachsen-Weimar, Oldenburg, Braunschweig, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg u. Gotha, Anhalt, den beiden Schwarzburg, Reuß j. L., Waldeck, Schaumburg-Lippe, Lippe und den Hansestädten den Norddeutschen Bund 18. Aug. 1866, dem sich die beiden Mecklenburg 21. Aug., das Großhzgt. Hessen mit Oberhessen 26. Sept., Reuß ä. L. 26. Sept., Sachsen-Meiningen 8. Okt. und das Kgr. Sachsen 21. Okt. 1866 anschlossen, worauf die Verträge mit den süddeutschen Staaten zur Bildung des Deutschen Reichs zu Versailles, mit Baden 15., dem Großhzgt. Hessen für Rheinhessen 18., Bayern 23. und Württemberg 25. Nov. 1870 erfolgten. — Verfassungsurkunde vom 31. Jan. 1850, modifiziert 30. April 1851, 21. Mai, 5. Juni 1852, 7. Mai, 24. Mai 1853, 10. Juni 1854, 30. Mai 1855, 15. Mai 1857. Das Herrenhaus besteht aus den vom Kaiser berufenen großjährigen Prinzen des Königl. Hauses, 98 Vertretern des Adels mit erblicher Berechtigung, 46 als Inhaber hoher preußischer Landesämter und mit Allerh. Vertrauen, sowie 170 infolge von Präsentation der nachfolgenden Korporationen ꝛc. auf Lebenszeit berufenen Mitgliedern (der Domstifter 3, der Provinzialgrafenverbände 8, der Geschlechter mit ausgebreitetem Familienbesitz 12, der Verbände des alten und des befestigten Grundbesitzes 90, der Universitäten 9 und von Städten 48). Das Abgeordnetenhaus besteht aus 433 indirekt (3 Klassen) vom ganzen Volk gewählten Mitgliedern.

Zur Wahlberechtigung sind 24, zur Wählbarkeit 30 Jahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. Die Legislaturperiode ist durch Gesetz vom 27. Mai 1888 auf 5 Jahre festgesetzt. — Landesfarben: Schwarz, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 467.]

Königlicher Hof ꝛc.

Oberstkämmereramt [W, Wilhelmstr. 73]. Chef: Christian Kraft Erbpr. **zu Hohenlohe-Oehringen** Durchl., s. u. — Dir. u. vortr. Räte s. das folg. Min.

Ministerium des Kgl. Hauses. Chef: **v. Wedel**, Khr, Exz.; Dir.: Gf **v. Unruh**, WGORat; vortr. Räte: Gf **v. Kanitz**, VOZeremonienm., **v. Kour**, Dir. des Kgl. Hausarchivs, GORäte; **v. Risselmann**, GRat; Kassenkurator u. Dir. der Verw. des Hausschatzes: **Müller**, GRat. — Heroldsamt. Vors.: Th. Gf **v. Schlieffen**, Exz., Gen. der Kav. u. Gen. à la suite S. M. des Kaisers u. Königs; Stellv.: **v. Borwitz und Harttenstein**, Khr u. Heroldsm., Schloßhptm. von Liegnitz. — Hofkammer der Kgl. Familiengüter. Präs.: **v. Goldbeck**, GORat.

Oberste Hofchargen. Oberst-Km.: Christian Kraft Erbpr. **zu Hohenlohe-Oehringen** Durchl., Maj. à la suite d. A. — Oberstmarschall: Fürst **v. Fürstenberg** Durchl., Maj. à la suite d. A. — Oberstjägerm.: Fürst **v. Pleß** Durchl., Gen. der Kav. à la suite d. A. — Oberstschenk: Fürst **v. Hatzfeldt-Trachenberg** Durchl., Oberst à la suite d. A., OPräs. der Prov. Schlesien. — Oberstruchseß: Fürst **v. Radolin** Durchl., WGRat, a. u. b. Botsch. in St. Petersburg.

OHofchargen. OGewandKm.: F. Gf **v. Perponcher-Sedlnitzky**, Exz., Gen.-Lt. à la suite d. A. — OHof- u. Hausmarschall u. OZeremonienm., beauftr. mit der Leitung der Kgl. Gartenintendantur: A. Gf **zu Eulenburg**, Exz., Gen.-Lt. à la suite d. A., Khr. — OMundschenk: K. Gf **v. Pückler-Burghauß**, Exz., Khr. — Gen.-Int. der Kgl. Schauspiele: B. Gf **v. Hochberg**, Exz., Maj. a. D. — OStallm.: E. Gf **v. Wedel**, Exz., Großh. sächs. Khr. — OJägerm.: L. Gf **von der Asseburg-Falkenstein**, Exz.; OJägerm. vom Dienst: H. Frhr **v. Heintze-Weißenrode**, Exz., Chef des Hofjagdamts, Maj. a. D. — OSchloßhptm.: L. Gf **v. Perponcher-Sedlnitzky**, Exz., Khr. — OKüchenm.: G. Gf **v. Dönhoff**, Exz., Khr.

VOHofchargen. Hausmarschall: M. Frhr **v. Lyncker**, Oberst d. L. — Einführer des dipl. Korps: M. **v. Usedom**, Khr. — VOZeremonienm.: Gf **v. Kanitz**, GORat u. Khr. — Hofmarschall: H. K. A. Frhr **von und zu Egloffstein**, Oberst d. L.

Hofchargen. A. Schloßhauptleute. Homburg: Gf u. Edler Herr **v. u. zu Eltz** gen. **Faust v. Stromberg**, Exz., WGRat; — Königs-Wusterhausen: E. **v. Gutzmerow**, Khr; — Wiesbaden: H. Gf **v. Matuschka** Frhr v. Greiffenclau, Khr, Exz.; — Benrath: K. Frhr **Roth v. Schreckenstein**, Khr; — Rheinsberg: K. Gf **v. Königsmarck**, Khr, Exz.; — Osnabrück: W. Gf **von dem Bussche** gen. **v. Kessel**; — Brühl: F. Frhr **v. Solemacher-Antweiler**, Khr, Exz.; — Stettin: G. Gf **v. Borcke**; — Koblenz: G. Gf **v. Fürstenberg-Stammheim**, Khr; — Stolzenfels: K. Gf **von u. zu Westerholt u. Gysenberg**, Khr; — Montabaur: L. Frhr **v. Ompteda**, Khr; — Charlottenburg: O. Frhr **v. Ende**, VOHofm.

J. M. der Kaiserin u. Kgin u. Khr; — Königsberg: G. Gf **v. Schlieben-Sanditten**, Erz.; — Münster: F. Gf **v. Merveldt**, Frhr zu Lembeck, Khr; — Friedrichskron (Neues Palais): M. Gf **v. Lüttichau**, Khr; — Schwedt: **v. Buch**, Khr; — Merseburg: A. Gf **v. Hohenthal**, Khr; — Quedlinburg: W. **v. Alvensleben-Neugattersleben**, Khr; — Breslau: Dr. M. Gf **v. Sauerma**, Khr; — Liegnitz: H. **v. Borwitz u. Hartten-stein**, Heroldsmeister u. Khr; — Erdmannsdorf: F. Gf **v. Carmer**, Khr u. Rittm. a. D.; — Posen: **v. Dziembowski.** — Burggraf von Marienburg: R. **v. Brünneck**, Khr.

B. Sonstige Hofchargen. Zeremonienm.: C. **v. Frankenberg u. Proschlitz**, W. **v. Veltheim**, G. Gf **v. Wartensleben**, E. **v. Roeder**, A. Gf **v. Keller** (Khr bei der Frau Przss. Albrecht); E. **v. Itzenplitz**, W. Frhr **v. d. Knesebeck-Milendonck**, M. **v. Blumenthal**, W. **v. Blumenthal**, Khrn. — Hofmstr: V. H. **v. Arnim**, Khr; H. Gf **vom Hagen**, Khr u. Erbschenk im Hzgt. Magdeb.; H. Frhr **v. Buddenbrock**, Khr, Hofmarschall des Hzgs Ernst Günther zu Schleswig-Holstein.

OHof- u. Domprediger: . . . . .

Leibarzt Sr. Maj.: Prof. Dr. **Leuthold**, Gen.-Arzt 1r Klasse mit dem Range als Gen.-Maj.

Schatullverw. u. Privatkanzlei Sr. Maj. [Kgl. Schloß]: **Mießner**, GRRat.

OHofmarschallamt [Kgl. Schloß]. Chef: A. Gf **zu Eulenburg**, s. oben; Hausmarschall: M. Frhr **v. Lyncker**, s. oben; Hofmarschall: H. K. A. Frhr **v. u. zu Egloffstein**, s. oben; Dir.: **Rath**, GRRat. — Gartenverwaltung [Sanssouci]. — OZeremonienamt [Kgl. Schloß]. Chef: A. Gf **zu Eulenburg**, s. oben.

OMarstallamt [C, Breitestr. 34]. Chef: A. Gf **v. Wedel**, s. oben.

Hofjagdamt [W, Potsdamerstr. 134c]. Chef: Frhr **v. Heintze-Weißenrode**, Erz., s. oben.

Kgl. Schauspiele u. Kgl. Hofmusik [W, Französ. Str. 36]: B. Gf **v. Hochberg**, Gen.-Int., s. oben. — Hoftheaterintend. in Hannover: **v. Lepel-Gnitz**, Khr. — Kassel: Frhr **v. u. zu Gilsa**, Khr. — Wiesbaden: **v. Hülsen**, Khr.

OHofmeisterin J. Maj. der Kaiserin u. Kgin: Th. Gfn **v. Brockdorff**, geb. Freiin v. Loën, Erz.; Hofdamen: M. Gfn **v. Keller**, K. **v. Gersdorff**, B. Gfn **v. Bassewitz.** — OHofm. u. Kab.-Chef: Frhr **v. Mirbach**, Erz., Khr, Oberst d. L.; VOHofm.: O. Frhr **v. Ende**, Schloßhptm. u. Khr, Obstlt. a. D. — Dienstth. Khrn: F. W. Gf **v. Keller** (gleichzeitig z. Dienst im Kab. J. M.); **v. d. Knesebeck**, Kab.-Rat u. Rittm. d. Res.; Leibarzt: Dr. **Zunker**, Gen.-Arzt 2r Kl.

OGouv. der Söhne S. M.: **v. Deines**, Gen.-Maj., Gen. à la suite S. M. — 1. Mil.-Gouv.: Frhr **v. Lyncker**, Obstlt. mit d. Range eines Abt.-Chefs im Gen.-Stab; 2. Gouv.: **v. Rauch I**, PLt. — Mil.-Gouv. des Pr. Adalbert: **v. Gontard**, Hptm.

OHofmeisterin J. M. d. Kaiserin u. Kgin Friedrich: N. Fürstin **v. Hatzfeldt-Trachenberg**, geb. Gfn v. Benckendorff Durchl.; Palastdame: H. Gfn **v. Brühl**, Erz.; Hofdamen: M. Gfn **v. Perponcher-Sedlnitzky**, M. **v. Faber du Faur.** — OHofm. u. Kab.-Chef: G. B. Gf **v. Seckendorff**, Erz., Khr u. Oberst d. L.; Hofmarschall: Frhr **v. Reischach**, Khr, Rittm. d. R.; dienstth. Khr: **v. Wedel**, Rittm. a. D.

Hofmarschall des Pr. Heinrich [Kiel]: Frhr **v. Seckendorff**, KAdm.; pers. Adj.: **Müller**, Korv.-Kpt.; **Clifford Kocq v. Breugel**, Rittm. — OHofmeisterin der Przss. Irene: J. Freifr. **v. Seckendorff**, geb. Freiin v. Liliencron; Hofdamen: L. **v. Plänckner**, M. **v. Colomb**. — Khr: Gf **v. Hahn-Neuhaus**.

Hofhaltung der Przss. Friedrich Karl. Vorst.: Frhr **v. Waugenheim**, Khr; Hofdame: K. Gfn **v. Pückler**.

Hofmarschall des Pr. Friedrich Leopold: **Nickisch v. Rosenegk**, Gen.-Maj. z. D.; pers. Adj.: **v. Krosigk**, Maj., **v. Hendrich**, Hptm. — OHofmeisterin der Przss. Luise Sophie: K. Gfn **v. Königsmarck**, geb. Gfn v. Pückler; Hofdame: G. **v. Colmar**. — Dienstth. Khr: **v. Trotha**.

Hofstaat der Frau Przss. Luise [Wiesbaden]. Vorst.: Frhr **v. Senden**, Oberst a. D. u. Khr; Hofdame: Gfn **v. Hardenberg**.

Hofmarschall des Pr. Albrecht: H. Gf **von der Schulenburg-Wolfsburg**, Khr; pers. Adj.: Frhr **von und zu Egloffstein**, Obstlt.; **v. Unger**, Rittm. — OHofmeisterin der Przss. Marie: N. Freifr. **v. Rheinbaben**, geb. v. Mandelsloh, Exz.; Hofdamen: E. Gfn **v. Pückler**, O. **v. Böhn**; Khr: A. Gf **v. Keller**, Zeremonienmeister.

Mil. Begl. der Pr. Friedrich Heinrich und Joachim Albrecht: **v. Arnstedt**, Maj. — Zur Dienstleistung kmdt: Frhr **v. d. Goltz**, Lt.

Mil.-Gouv. des Pr. Friedrich Wilhelm: **v. d. Lancken**, Hptm.

Pers. Adjutant des Pr. Georg: **v. d. Groeben**, Rittm.; zur Dienstl.: **v. Winterfeldt IV**, Lt.

Hofmarschall des Fürsten v. Hohenzollern: **v. Brandis**, Oberst z. D. und Khr; pers. Adj.: Gf **v. Spee**, Hptm. — Hofd. der Fürstin Antonia: A. Gfn **v. Matuschka**, Freiin v. Toppolczan u. Spätgen, A. **v. Werner**.

Geheimes Zivilkabinett [SW, Leipzigerstr. 76]. Chef: Dr. jur. et med. **v. Lucanus**, Exz., WGRat, GKab.-Rat; Vortr. Rat: G. F. **Scheller**, GORat. — Bureauvorst.: **Mudlack**, GHofrat.

Geh. Militärkabinett [W, Behrenstr. 66]. Chef: **v. Hahnke**, Gen. der Inf. u. vortr. Gen.-Adj. — Abt.-Chefs: **v. Villaume**, Oberst mit dem Range eines Brig.-Kmdrs; **v. Arnim**, Oberst u. Flügeladj. — Dezernenten: **v. Graffen**, **v. Hartung**, Frhr **v. Diepenbroick-Grüter**, **v. Seydewitz**, Majore. — Kmdt zur Dienstl.: **v. Marchthaler**, Obstlt. u. Flügeladj. S. M. des Königs von Württemberg.

Staatsrat.

[Den Staatsministern, den Wirkl. Geh. Räten, den Generalen, den Generalleutnants und den OPräsidenten gebührt der Titel Exzellenz.]

Präs.: der RKanzler u. Präs. des StMin. — VPräs.: Fürst **v. Bismarck**, Hzg von **Lauenburg**, Durchl., Gen.-Oberst der Kav. 2c. — StSekr.: **Brefeld**, StMin.; Stellv.: Dr. **Kayser**, WGLeg.-Rat, Dir. der Kol.-Abt. im Ausw. Amt. — Mtgl.: die Prinzen (über 18 Jahre alt) des Kgl. Hauses, der Präs. des StMinisteriums, die Feldmarschälle, die aktiven StMin., der StSekretär, der Chefpräs. der ORechn.-Kammer, der GKab.-Rat u. der Chef des Mil.-Kabinetts, sowie die in Berlin anwesenden kmd. Gen. u. OPräs.; ferner aus bes. kgl. Vertrauen: Dr. **de la Croix**, WGRat u. Dir. im Min. für die

geistl. ꝛc. Angel.; Dr. **Droop**, WGRat; **Baare**, GKom.-Rat in Bochum; D. & Dr. jur. **Brückner**, WOKonsist.-Rat, Propst, ꝛc.; **v. Burchard**, WGRat u. Präs. der Seehandlung; **Burghart**, WGRat u. Gen.-Dir. der dir. Steuern; Gf **v. Caprivi**, Gen. d. Inf.; **v. Dietze**, Amtsrat zu Barby); **Donner**, WGRat, OLdForstm., Dir. im Min. für Landw.; Gf **v. Frankenberg u. Ludwigsdorff** auf Tillowitz in Schl., WGRat; **Glatzel**, WGOReg.-Rat, Präs. des OLdsKulturgerichts; **Hamm**, GOJustizrat, OMAnw.; **v. Helldorff**, Khr, auf Schloß Bedra bei Querfurt; Gf **Henckel**, Frhr v. Donnersmarck, freier StHerr auf Neudeck; **Herrfurth**, StMin.; **v. Heyden**, StMin.; Dr. **Koch**, GMed.-Rat u. ordentl. Hon.-Prof. zu Berlin; **v. Köller**, WGRat, Rittergutsbes. auf Kantreck in Pommern u. Präs. des Abg.-Hauses; D. **Kopp**, Kard.-Fürstbischof von Breslau; D. **Krementz**, Kard.-Erzb. von Köln; Dr. **v. Levetzow** auf Gossow, WGRat; **Leuschner**, GBergrat in Eisleben; Gf **zu Limburg-Stirum**, WGRat, Ges. a. D.; Frhr **v. Massenbach**, Reg.-Präs. a. D.; **Meinecke**, WGRat, UStSekr. im Finanzmin.; Dr. jur. & phil. **v. Mevissen**, GKom.-Rat in Köln; Dr. **Michelly**, WGRat u. Dir. im Min. für Landw.; Frhr **v. Minnigerode-Rossitten**, Rittm. a. D., Majoratsherr auf Rossitten; Dr. **Nebe-Pflugstädt**, WGRat, UStSekr. im Justizmin.; Dr. **v. Oehlschläger**, WGRat, Präs. des RGerichts; **Persius**, WGRat, Präs. des OVerw.-Ger.; Dr. jur. & phil. **v. Schelling**, StMin.; Dr. **Schmoller**, ord. Prof. der Staatswissensch.; **Schultz**, WGRat, Dir. im Min. d. öff. Arb.; **Stellmacher**, RGer.-Rat; Dr. **v. Stephan**, WGRat, StSekr. des RPostamts; Dr. **Websky**, GKom.-Rat in Breslau; Dr. Gf **v. Zedlitz u. Trützschler**, StMin.; Gf **v. Zieten-Schwerin** auf Wustrau bei Neuruppin; **Ittenbach**, WGRat, Gen.-Aud. d. A.; **Hellwig**, WGRat u. Dir. der III. Abt. d. Ausw. Amts; **v. Tiedemann**, WGORat, Reg.-Präs. zu Bromberg; Fürst **v. Pleß**, Durchl., Oberst-Jägerm.; Frhr **v. Stumm-Halberg**, GKom.-Rat auf Halberg; **Krupp**, GKom.-Rat in Essen; Dr. **Hinzpeter**, GORRat u. Prof. in Bielefeld; Frhr **v. Hoiningen** gen. **Huene**, Präs. der preuß. Zentral-Genossenschaftskasse; Dr. **Ritter**, Gen.-Dir. zu Waldenburg in Schl.; **Jencke**, GFinanzrat, Vors. der Handelskammer in Essen; Dr. Gf **v. Douglas** in Nalswiek; A. **v. Heyden**, Prof. in Berlin.

Staatsministerium [W, Leipzigerplatz 11].

Präs.: der Reichskanzler; VPräs.: Dr. **v. Bötticher**, StSekr. des Innern. — UStSekr.: **Humbert**, WGRat. — Vortr. Räte: **v. Kurowsky**, WGORat; Frhr **v. Broich**, **v. Rheinbaben**, GORäte. — Bureauvorst.: **Schröter**, GRechn.-Rat.

Staatsminister. Finanzen: Dr. **Miquel**. — Öffentl. Arb.: **Thielen**. — Geistl., Unterrichts- u. Med.-Angel.: D. Dr. **Bosse**. — StSekr. des Ausw. Amts: Frhr **Marschall v. Bieberstein**. — Landwirtschaft, Domänen u. Forsten: Frhr **v. Hammerstein-Loxten**. — Justiz: **Schönstedt**. — Inneres: Frhr **v. d. Recke v. d. Horst**. — Handel u. Gew.: **Brefeld**. — Krieg: **v. Goßler**, Gen.-Lt.

Zentraldirektorium der Vermessungen, s. deutsches Reichsheer.

Gerichtshof zur Entsch. der Kompetenzkonflikte [W, Leipzigerplatz 11]. Vors.: A. **Schultz**, WGRat, Dir. im Min. d. öff. Arb.

Disziplinarhof für nicht-richterliche Beamte [SW, Lindenstr. 14]. Präs.: **Meinecke**, WGRat, UStSekr. im Finanzministerium.

OVerw.-Gericht [W, Markgrafenstraße 47]. Präs.: **Persius**, WGRat; Senatspräs.: **Rommel, v. Meyeren**, WGORäte; **Fuisting, Lohaus, v. Roon**; OVerw.-Ger.-Räte: Frhr **Frank v. Fürstenwerth**, WGORat, **Hahn, Freytag, Schellong, Kunze, Reinick, Eggebrecht**, Dr. **Jahr, Perkuhn**, Dr. **v. Strauß u. Torney, Techow, Waldeck, Schultzenstein, Forster, v. den Brincken, Eggert, v. Tempelhoff, Heinsius, Hönemann, Peters, Schommer, v. Haugwitz, Poschmann, Wüstefeldt, Gröbenschütz, Genzmer, Arnold, Coester, Karuth, Hemptenmacher, Reichenau, Mundt**, Dr. **Scholz**, Dr. **Scheffer, Frowein**, Dr. **Dippe**, Dr. **Ruhbaum**, Frhr **v. Nordenflycht, Spangenberg**, Dr. **Mencke**, Dr. **v. Horn, Hoffmann**.

Prüfungskommission für höh. Verw.-Beamte [NW, U. d. Linden 72/73]. Präs.: **Braunbehrens**, WGRat, UStSekr. im Min. des Innern; Stellvertr.: . . . .

Ansiedelungskommission für Westpreußen u. Posen [Posen]. Präs.: Dr. **v. Wittenburg**; Stellvertr.: Frhr **v. Wilamowitz-Möllendorff**, OPräs. der Prov. Posen.

Ausschuß zur Untersuchung der Wasserverhältnisse in den der Überschwemmungsgefahr besonders ausgesetzten Flußgebieten. EVors.: Dr. **v. Levetzow**, WGRat; Vors.: **Schultz**, WGRat.

Deutscher Reichs- u. Preuß. StAnzeiger [SW, Wilhelmstr. 32]. Kurator: **v. Rheinbaben**, GORRat. — Red.: **Siemenroth**.

Red. der Gesetzsammlung [W, Leipzigerplatz 11].

Landtag (18. Legislaturperiode).

Herrenhaus [W, Leipzigerstr. 3]. Präs. seit 1893: Otto Fürst **zu Stolberg-Wernigerode** Durchl.; VPräs.: O. Frhr **v. Manteuffel**, Landesdirektor; **Becker**, OBürgerm. in Köln. — Bureau. Dir.: **Reißig**.

Haus der Abgeordneten [W, Dönhoffsplatz]. Präs. 1896: **v. Köller**; VPräs.: Dr. Fr. Frhr **v. Heereman, Dr. Krause**. — Bureaudir.: **Kleinschmidt**, GRRat.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Präsidium des StMinisteriums, s. Staatsministerium.

Gen.-Ordenskommission [NW, Schadowstr. 10/11]. Präses: Eduard Pr. **zu Salm-Horstmar**, Gen.-Maj., Gen. à la suite S. M.

StArchive [W, Leipzigerplatz 11]. Dir.: Prof. Dr. **Koser**, Dir. des Geh. StArchivs; 2. Dir.: Dr. K. **Sattler**.

Gesetzsammlungsamt [W, Dessauerstr. 4/5].

Auswärtige Angel., s. Auswärtiges Amt des Deutschen Reichs.

Finanzen [C, Festungsgraben 1]: UStSekr. **Meinecke**, WGRat.

1. Abt. (Etats- u. Kassenw). Dir.: der UStSekr. — Vortr. Räte: **Grandke**, WGOFin.-Rat; Dr. **Germar, Dahlke, Lehnert, Heller, Belian, Havenstein, Lehmann**, GOFin.-Räte; **Dombois**, Dr. **v. Günther, Lacomi**, GFin.-Räte.

2. Abt. (dir. Steuern). Dir.: **Burghart**, WGRat, Gen.-Dir. der dir. Steuern. — Vortr. Räte: **Gauß**, WGOFin.-Rat; **Winiker, Marcinowski, Wallach**, GOFin.-Räte; **Steffani, Heinke**, Dr. **Strutz**, Dr. **Lewald**, GFin.-Räte.

3. Abt. (indir. Steuern u. Zölle). Dir.: **Schomer**, WGOFin.-Rat Gen.-Dir. der indir. Steuern. — Vortr. Räte: **Rathjen, Sy, Köhler, Erdtmann, Hummel, Vagedes**, GOFin.-Räte; **Bonnenberg, Rodatz**, GFin.-Rat. — Gen.-StKasse [C, Hinter d. Gießhause 2]. Kurator: **Dahlke**, GOFin.-Rat.

Gen.-Lotteriedirektion [SW, Schützenstr. 8]. Vorst.: **Marcinowski**, GOFin.-Rat; Dir.: **Thiele, Strauß**. — Münze [C, Unterwasserstr. 2—4]. Dir.: **Conrad**. — Gen.-Direktion der allg. Witwenverpfl.-Anstalt [C, Festungsgraben 1]. Dir.: Dr. **Germar**, GOFin.-Rat. — Verwaltung der dir. Steuern in Berlin. Dirig.: **Pfahl**, WGOFin.-Rat.

Seehandlung [W, Jägerstr. 21]. Präs.: **v. Burchard**, WGRat. — Mtgl.: **Krech**, GSeehandlungsrat; **Petri**, Seehandlungs-Ass.

Hauptverw. der StSchulden, s. Reichsschuldenverwaltung.

Zentral-Genossenschaftskasse. Präs.: Frhr **v. Hoiningen** gen. **Huene**.

Geistl., Unterrichts- u. Medizinal-Angel. [W, U. d. Linden 4]. UStSekr.: D. Dr. **E. v. Weyrauch**.

1. Abt. für die geistl. Angel. Dir.: der UStSekr.; Dr. **v. Bartsch**, WGORRat. — Vortr. Räte: D. **Richter**, Feldpropst d. A.; Prof. D. Dr. **Weiß**, WOKonsist.-Rat; **Winter, Löwenberg**, Gf **v. Bernstorff-Stintenburg, Wever**, Dr. **Reuvers**, Dr. **Förster**, GORRäte; **Spitta**, GBaurat; **Steinhausen, Schwartzkopff**, GRRäte.

2. Abt. a. Höherer Unterricht. Dir.: Dr. **de la Croix**, WGRat; Vortr. Räte: Dr. **Schöne**, Dr. **Stauder**, WGORRäte; Dr. **Wehrenpfennig, Bohtz**, Dr. **Althoff**, GORRäte; **Persius**, GORRat u. Konservator der Kunstdenkmäler; Dr. **Naumann, Wever**, Dr. **Köpke, Müller**, GORRäte; **Spitta**, GBaurat; **Gruhl**, Dr. F. **Schmidt**, GRRäte. — b. Volksschulw. Dir.: Dr. **Kuegler**, WGORRat; Vortr. Räte: Dr. **Schneider**, WGORRat; **v. Bremen, Wever**, Dr. **Köpke, Müller, v. Chappuis, Brandi**, GORRäte; **Vater, v. Moltke**, GRRäte; **Spitta**, GBaurat.

3. Abt. Medizinalangel. Dir.: Dr. **v. Bartsch**, WGORRat. — Vortr. Räte: Dr. **v. Coler**, WGOMed.-Rat, Gen.-Stabsarzt d. A.; Prof. Dr. **Skrzeczka**, GOMed.-Rat; Dr. **Förster, Wever**, GOReg.-Räte; Dr. **Pistor**, GOMed.-Rat; **Spitta**, GBaurat; Dr. A. **Schmidtmann**, GMed.-Rat. — Wissensch. Deput. für das Medizinalw. Dir.: Dr. **v. Bartsch**, Min.-Dir. — Techn. Komm. für pharmaz. Angel. Vors.: Dr. **Pistor**, GMed.-Rat. — Apothekerrat. Dir.: Dr. **v. Bartsch**, s. oben.

Evang. Jerusalemstiftung. Vors.: D. Dr. **Barkhausen**, WGRat u. Präs. des Evang. OKirchenrats.

Akademie der Wissenschaften [NW, U. d. Linden 38]. Ständ. Sekre: Prof. Dr. **Waldeyer**, GMed.-Rat; Prof. Dr. **Auwers**, GRRat; Prof. Dr. **Vahlen**, GRRat; Prof. Dr. **Diels**. — Archivar, beauftr.: Dr. **Langguth**.

Kunstschule [C, Klosterstr. 75]. Dir., beauftr.: Prof. E. **Ewald**.

Akademie der Künste [NW, Universitätsstr. 6]. Kurator: der Min. — E.-Präs.: Prof. K. **Becker**; Präs.: **Ende**, GRRat; Stellvertr.: Prof. Dr. **Blumner**.

Museen [C, Lustgarten, altes Museum]. Gen.-Dir.: Dr. **Schöne**, WGORRat. — Nationalgalerie [C, Hinter d. neuen Packhof 3]. Dir.: Prof. Dr. **v. Tschudi.**

Rauchmuseum [C, Klosterstr. 75]. Vorst.: Prof. Dr. **Siemering.**

Kgl. Bibliothek [W, Platz am Opernhause]. Kuratorium. Vors.: Dr. **de la Croix**, s. oben; Gen.-Dir.: Dr. **Wilmanns**, GORRat. — Kgl. Sternwarte [SW, Enkeplatz 3a]. Dir.: Prof. Dr. **Förster.** — Kgl. botan. Garten [W, Potsdamerstr. 75]. Dir.: Prof. Dr. **Engler**, GRRat. — Geodätisches Institut u. Zentralbureau der internat. Erdmessung [Telegraphenberg bei Potsdam]. Dir.: Prof. Dr. **Helmert**, GRRat. — Meteorolog. Institut [W, Schinkelplatz 6]. Dir.: Prof. Dr. **v. Bezold**, GRRat.

Astrophysikal. Observatorium [Telegraphenberg bei Potsdam]. Dir.: Prof. Dr. H. K. **Vogel**, GRRat.

Biologische Anstalt auf Helgoland. Dir.: Dr. Fr. **Heincke**, Prof.

Große Heilanstalt der Charité [NW, Unterbaumstr. 7 u. Luisenstr. 13]. Ärztl. Dir.: Dr. **Schaper**, GOMed.-Rat; Verw.-Dir.: **Spinola**, GORRat.

Sachverständigen-Vereine. Vors.: Dr. **Dambach**, WGRat.

Handel und Gewerbe [W, Leipzigerstr. 2]. UStSekr.: **Lohmann**, WGORRat.

Zentralabt. Dir.: **v. Wendt**, WGORRat. — Vortr. Räte: **Lüders**, WGORRat; Dr. **Ullmann**, **v. d. Hagen**, GORäte; **Simon**, **Lusensky**, GRäte.

Gewerbeabt. Dir.: der UStSekr. — Vortr. Räte: Dr. **Sieffert**, Dr. **Post**, Dr. **Neuhaus**, GORäte; Dr. **Simon**, Dr. **Fuhrmann**, GRäte. — Im Nebenamt: Dr. **Wilhelmi**, GORRat.

Abt. für Berg-, Hütten- u. Salinenwesen. Dir.: **Freund**, OBerghptm. — Vortr. Räte: **Eskens**, **Nasse**, Dr. **Fürst**, GOBergräte; **Fickler**, **v. Ammon**, GBergräte.

Techn. Deput. f. Gewerbe. Dir.: der UStSekr.; Stellvertr.: **v. Wendt.**

Ständige Kommission für das techn. Unterrichtsw. 25 Mtgl.

Geologische Landesanstalt u. Bergakad. [N, Invalidenstr. 44]. Vors. des Kuratoriums: **Freund**, OBerghptm. u. Min.-Dir., Vors. der OPrüfungskomm. für das Bergassessorat. — Dir.: Dr. **Hauchecorne**, GOBergrat.

Inneres [NW, U. d. Linden 72/73]. UStSekr.: **Braunbehrens**, WGRat. — Dir.: **Haase**, WGORRat. — Vortr. Räte: **Röll**, WGORRat; **Höpker**, **v. Kitzing**, Dr. **Lindig**, Dr. **Brandt**, **v. Knebel-Döberitz**, **v. Philippsborn**, Dr. **Kruse**, GORäte; Dr. **Krohne**, **Lodemann**, **v. Trott zu Solz**, **v. Holleuffer**, GRäte. — Ständ. Hilfsarb.: **Harder**, GORRat.

Statistische Zentralkommission [SW, Lindenstr. 28]. Vors.: **Donner**, OLdForstm., WGRat. — Statistisches Bür. Dir.: **Blenck**, GORRat.

Polizei-Präsidium zu Berlin [C, Alexanderplatz]. Chef: **v. Windheim.**

Justiz [W, Wilhelmstraße 64/65]. UStSekr.: Dr. **Rebe-Pflugstädt**, WGRat. — Dir.: **Bietsch**, WGOJustizrat. — Vortr. Räte: Dr. **Horstmann**, WGRat; Prof. Dr. **Stölzel**, Präs. der Justiz-Prüfungskommission; Dr. **Lucas**, Dr. **Holtgreven**, Dr. **Lisco**, **Bierhaus**,

Schroeder, Supper, GOJustizräte; **Kreis, Skonietzki, Glenz,** Dr. **Bourwieg, Mügel, Werner,** Dr. **Leske,** Dr. **Stoeckel,** GJustizräte.

Krieg [W, Leipzigerstr. 5 u. 7, Wilhelmstr. 81—85]. Zentraldep. Dir., beauftr.: **v. der Boeck,** Gen.-Maj. — 1. Abt.: **Gaebe,** Obstlt.; 2. Abt.: **Schober,** WGKriegsrat.

Allg. Kriegsdep. Dir.: Frhr **v. Falkenhausen,** Gen.-Lt. — Abt.-Chefs. Armeeabt.: **Veseler,** Obstlt.; Infant.: **v. Ploetz,** Oberst; Kav.: **v. Hennigs,** Oberst; Feld-Art.: **Draudt,** Oberst mit d. Range eines Brig.-Kmdrs; Fuß-Art.: **Welter,** Gen.-Maj.; Festungsabt.: **v. Keiser,** Oberst; Insp. d. techn. Inst. Insp.: **Gisevius,** Oberst mit d. Range eines Brig.-Kmdrs; Techn. Abt.: **Bahn,** Obstlt.; Handwaffenabt.: **Foß,** Obstlt.; Persönl. Angel., s. Mil.-Kabinett. — Geh. Kriegskanzlei [C, Hinter dem Gießhause Nr. 3]: **v. Vallet des Barres,** Maj.

Mil.-Ökonomiedep. Dir.: Frhr **v. Gemmingen,** Gen.-Maj. — Abt.-Chefs. Kassen: **Koch,** WGKriegsrat; Verpfl.: **Weidemann,** WGKriegsrat; Bekl.: Frhr **v. Liechtenstern,** Oberst; Servis: **Wollmar,** Obstlt.; Bauabt.: **Voigtel,** GOBaurat.

Dep. für das Invalidenw. [W, Wilhelmstr. 82/85]. Dir.: **v. Viebahn,** Gen.-Maj. — Abt.-Chefs. Pension, beauftr.: **Krebs,** Maj.; Unterstützung: **Pomme,** WGKriegsrat; Anstellung: **v. Rohrscheidt,** Obstlt.

Remontierungsabt. [W, Königgrätzerstr. 122]. Chef: **Hoffmann-Scholtz,** Oberst mit dem Range eines Brig.-Kmdrs u. Rem.-Insp.

Medizinalabt. [W, Wilhelmstr. 101]. Chef: Prof. Dr. **v. Coler,** Gen.-Stabsarzt d. A. mit d. Range eines Gen.-Lts, WGOMed.-Rat, Chef des San.-Korps; Abt.-Chef: Dr. **Großheim,** Gen.-Arzt 1r Kl.

Kav.-Kommission in Berlin. Vors.: **v. Krosigk,** Gen. d. Kav. — Remonte-Insp.: s. o. — Kriegsakad. [NW, U. d. Linden 74]. Dir.: **v. Villaume,** Gen.-Lt., zugl. erstes Mtgl. der OMil.-Studienkomm. — Verein. Art.- u. Ing.-Schule [Charlottenburg, Hardenbergstr. 32]. Vorst.: **v. Golz,** Gen. der Inf., Chef des Ingen.- u. Pion.-Korps u. Gen.-Insp. der Festungen; Edler **v. d. Planitz,** Gen. der Art., Gen.-Insp. der Fuß-Art.: **v. Hoffbauer,** Gen. der Art., Insp. der Feld-Art.; Inspektion: **v. Kuhlmann,** Gen.-Lt.; Dir.: **Hoffmann,** Oberst. — Gen.-Insp. des Mil.-Erzieh.- u. Bildungsw. [NW, Schiffbauerdamm 40]: **v. Keßler,** Gen. der Inf. — OMil.-Examinationskomm. [SW, Lindenstr. 4]. Präses: **v. Scheel,** Gen.-Lt. — Insp. der Kriegsschulen [W, im Wachtgeb. am Leipziger Platz 1]: **v. Oidtman,** Gen.-Maj. — Insp. der Jäger u. Schützen: **v. Müller,** Gen.-Lt. — Kadettenkorps [SW, Hallesches Ufer 24]. Kmdr: **v. Freyhold,** Gen.-Maj. — Traindepot-Insp. [NW, Schiffbauerdamm 40]: **v. Ehrhardt,** Gen.-Maj. — Insp. der Inf.-Schulen [N, Kaserne am Kupfergraben]: **v. Hartmann,** Gen.-Maj. — Gewehr-Prüf.-Kommission [Spandau]. Präses: **Brinkmann,** Obstlt. — Insp. der Mil.-Strafanst. [N, Kas. a. Kupfergr.]: Frhr **v. Gall,** Oberst. — Insp. des Mil.-Veterinärw. [NW, Luisenstr. 56]: Gf **v. Schmettow,** Maj. — Mil.-Reitinstitut [Hannover]. Chef: **v. Willich,** Gen.-Maj. — Dir. des Gr. Mil.-Waisenhauses [Potsdam u. Schl. Pretzsch]: **Clauson v. Kaas,** Oberst. — Zeughausverw. [W, Georgenstr. 46]. Kmdt: **v. Ising,** Gen.-Lt. — Kaiser Wilhelm-Akad. f. d. militärärztl. Bildungswesen. Dir.: Prof. Dr. **v. Coler,** Gen.-Stabsarzt d. A. — Art.-

Prüf.-Komm. [W, Kaiserallee 132]. Präs.: Frhr **Fuchs v. Bimbach u. Dornheim**, Kgl. bayr. Gen.-Maj. — Ing.-Komitee [W, Kurfürstenstr. 63—69]. Präs.: **Paulus**, Gen.-Lt. — Insp. der Mil.-Telegraphie [W, Maaßenstr. 4]: **Mayer**, Oberst. — Land-Gend. [W, Potsdamerstr. 20]. Chef: **v. Rauch**, Gen. der Inf. — Lebensvers.-Anstalt f. d. A. u. Mar. [W, Linkstr. 21]. Dir.: **Lademann**, Oberst a. D.

Gen.-Auditoriat [W, Schellingstr. 1]. Präs.: **Ittenbach**, WGRat u. Gen.-Auditeur d. A.

Gen.-Militärkasse [W, Königgrätzerstr. 122].

Feldpropstei. Evang. Feldpr.: **D. Richter.** — Kath. Feldpr.: **D. Aßmann**, Bisch. von Philadelphia.

Landwirtschaft, Domänen und Forsten [W, Leipzigerplatz 6/9].

I. Abt. für Verw. der landw. u. Gestüt-Angel. Dir.: **Sterneberg**, WGORRat. — OLdStallm.: Gf **v. Lehndorff.** — Vortr. Räte: Dr. **Thiel, v. Friedberg, Kunisch**, Dr. **Hermes, Holle**, Frhr **v. Seherr-Thoß**, Khr, **Sachs**, GORäte; **Reimann**, GOBaurat; **Wesener, Landsberg, Conrad**, GRäte; **v. Münstermann**, Reg.- u. Baurat; **Kunke, Holtermann**, GRäte.

II. Abt. für Verw. der Domänen. Dir.: Dr. **Michelly**, WGRat. — Vortr. Räte: **Jäger**, WGORRat; **Kunisch, Tetzlaff, Semper**, GORäte; **Reimann**, GOBaurat; **Schumacher**, GRRat.

III. Abt. für Forst- u. Jagdsachen. Dir.: **Donner**, WGRat. — Vortr. Räte: **Wächter**, LdForstm.; **Kunisch**, GORRat; **Schultz, v. dem Borne**, LdForstm.; **Möbius**, GORRat; **Reimann**, GOBaurat; **Tiburtius**, OForstm. — Forsteinrichtungsbureau. Vorst.: **Defert**, Reg.- u. Forstrat.

LdsÖkon.-Koll. Vors.: **Sterneberg**, s. oben; Stellvertr.: **v. Röder**, Ldshptm. — Techn. Dep. f. das Veterinärwesen: **Sterneberg**, s. oben. — Zentral-Moorkommiss.: **Sterneberg**, s. oben. — Gr. Schiedsgericht für Entscheidung der Remangelegenheiten. Vors.: Gf **v. Lehndorff**, s. oben. — OLdsKulturgericht [C, Unterwasserstr. 5]. Präs.: **Rintelen**, RGer.-Rat.

Zentrallandschaft [W, Wilhelmspl. 6]. Vors.: **v. Klützow**, WGRat.

Forst-OExaminationskommission. Vors.: **Donner**, s. oben.

Öffentl. Arbeiten [W, Wilhelmstr. 79].

Eisenbahn-Abteilungen. UStSekr.: . . . ., zugl. Vors. des Lds-Eisenb.-Rats. — Ia. techn. Abt. f. Verkehrsangel. Dir.: **Schroeder**, OBaudir. u. Min.-Dir. — Ib. Verwalt.- u. Fin.-Abt. für Bauangel. Dirigent: **Kirchhoff**, WGORRat. — II. für Verkehrsangel. Dir.: **Fleck**, WGORRat u. Min.-Dir. — IVa. allgem. Verw.-Angel. der StEisenb. Dir.: Dr. **Micke**, WGORRat u. Min.-Dir. — IVb. allgem. Fin.-Abt. Dirigent: Dr. **Dückers**, WGORRat. — Vortr. Räte: **Rödenbeck**, WGORRat; Dr. **v. d. Leyen, Gerlach**, GORäte; **Wichert**, GOBaurat; **Möllhausen**, GORRat; Dr. **Zimmermann, Ehlert, Lex, Schneider**, GOBauräte; **Foerster, Witte, Krönig, Stieger, Anton**, Dr. **Kieschke, Pannenberg**, GRäte; **Müller, Bode, Koch, Schwering, Blum, Wiesner**, GBauräte. — Abt. III: Verwalt. des Bauwesens. Dir.: Alsr. **Schultz**, WGRat, Vors. des Gerichtshofs zur Entscheid. der Kompetenzkonfl. — Vortr. Räte:

. . . ., beauftr. mit der techn. Direktion der Angel. des Ingenieurw. und Präs. des techn. OPrüfungsamts; **Hinckeldeyn**, OBaudir., beauftr. m. d. techn. Dir. der Angel. des Hochbaus; **Baensch**, WGRat; Prof. **Adler**, WGOBaurat; **v. Kügelgen**, GORat; **Kozlowski**, GOBaurat; Frhr **v. Zedlitz u. Neukirch**, GORat; **Rath** GOBaurat; **Schweckendieck**, GORat; **Dresel**, **Lange**, **Zastrau**, **Keller**, GOBauräte; **Francke**, Dr. **Christ**, **Just**, GORäte; Prof. **Kummer**, OBaurat; **Eggert**, **Thür**, **Sarrazin**, GBauräte; **Peters**, GRat.

Akademie d. Bauwesens [W, Leipzigerstr. 136]. Präs. (1895—98): **Kinel**, WORat; Stellv.: **Ende**, GRat. — Techn. OPrüf.-Amt zur Abn. der 2. Hauptprüf. für den Staatsdienst im Baufach. Präs.: **Schroeder**, s. oben; Stellv.: **Baensch**, s. oben. — Techn. Prüfungsamt für die Vorprüfung u. die erste StPrüfung. Vors.: **Stambke**, GOBaurat z. D.

Evangelischer Oberkirchenrat [W, Köthenerstr. 38]. Präs.: D. Dr. **Barkhausen**, WGRat. — Geistl. VPräs.: Prof. D. Frhr **v. d. Goltz**, WOKonsist.-Rat, Propst; Mtgl.: D. **Richter**, evang. Feldpropst; **Braun I** (weltl. Stellv. des Präs.), D. **Braun II**, **Moeller**, **Kuttig**, **Koch**, D. Dr. **Kleinert**, **Koehler**, Lic. th. **Wevers**, OKonsist.-Räte; **Kähler**, Konsist.-Rat; Dr. **Bacmeister**, Konsist.-Assessor.

Oberrechnungskammer [Potsdam]. Chefpräs.: **v. Wolff**, WGRat. — Dir.: Gf **v. d. Goltz**, VPräs.; **v. Rostitz**, WGORat, ORechnungsk.-Dir., **Schmidt**, ORechn.-Dir. — Vortr. Räte: **Reuscher**, **Schiek**, **Henning**, **Wiedeburg**, **Beuthin**, Dr. **Koch**, **Rössel**, **Pieper**, **v. Bülow**, **v. François**, **Hommelsheim**, GORäte; **Betke**, **v. Podewils**, **Patze**, **von Dobbeler**, GRäte.

Staatsschuldenkommission [SW, Oranienstr. 92/94]. Vors.: **Ittenbach**, WGRat, Gen.-Auditeur d. A.; Stellv.: **Lückhoff** u. 6 Mtgl.

Staatsschuldentilgungskasse [W, Taubenstr. 29].

Provinzialbehörden.

OPräsidenten und Regierungspräs. Ostpreußen [Königsberg]: W. Gf **v. Bismarck-Schönhausen**, Maj. à la suite d. A. — Königsberg: **Tieschowitz v. Tieschowa.** — Gumbinnen: **Hegel.**

Westpreußen [Danzig]: D., Dr. jur., med. et phil. **v. Goßler**, StMin. — Danzig: **v. Holwede.** — Marienwerder: **v. Horn.**

Brandenburg [Potsdam]: Dr. **v. Achenbach**, StMin., zugl. OPräs. des Stadtkreises Berlin. — Potsdam: Gf **Hue de Grais.** — Frankfurt a. d. O.: **v. Puttkamer.** — Ministerial-, Militär- u. Baukommission der Haupt- u. Residenzstadt Berlin. Dirigent: **Kayser**, GORat, zugl. Präs. des Bezirksausschusses für den Stadtkreis Berlin.

OBürgerm. von Berlin [C, Königstr.]: **Zelle.**

Pommern [Stettin]: **v. Puttkamer**, StMin. — Stettin: **v. Sommerfeld**, WGORat. — Köslin: Frhr **v. d. Reck**, Khr. — Stralsund: **Dr. v. Arnim.**

Posen [Posen]: H. Frhr **v. Wilamowitz-Möllendorff**, Khr. — Posen: **v. Jagow.** — Bromberg: **v. Tiedemann**, WGORat.

Schlesien [Breslau]: H. Fürst **v. Hatzfeldt zu Trachenberg**, Oberstschenk, Oberst à la suite d. A. — Breslau: Dr. **v. Heydebrand und der Lasa.** — Liegnitz: Dr. **v. Heyer.** — Oppeln: Dr. **v. Bitter.**
Sachsen [Magdeburg]: **v. Pommer Esche.** — Magdeburg: Gf **v. Baudissin.** — Merseburg: K. Gf **zu Stolberg-Wernigerode.** — Erfurt: **v. Brauchitsch.**
Schleswig-Holstein [Schleswig]: **v. Steinmann**, WGRat. — Schleswig: **Zimmermann.**
Hannover [Hannover]: Dr. jur. et med. **v. Bennigsen**, WGRat. — Hannover: **v. Brandenstein.** — Hildesheim: Dr. **Schultz.** — Lüneburg: **v. Colmar-Meyenburg**, Khr. — Stade: **Himly.** — Osnabrück: Dr. **Stüve**, WGORRat. — Aurich: **v. Estorff.**
Westfalen [Münster]: **Stubt**, WGRat. — Münster: **Schwarzenberg.** — Minden: **v. Arnstedt.** — Arnsberg: **Winzer.**
Hessen-Nassau [Cassel]: **Magdeburg**, WGRat. — Cassel: Gf **Clairon d'Haussonville**, WGORRat. — Wiesbaden: **v. Tepper-Laski.**
Rheinprovinz [Koblenz]: **Nasse**, WGRat. — Koblenz: Dr. R. **Wentzel.** — Düsseldorf: Frhr **v. Rheinbaben.** — Köln: Frhr **v. Richthofen.** — Trier: **v. Heppe.** — Aachen: **v. Hartmann.** — Sigmaringen: **v. Schwartz.**

Landeshauptleute u. -direktoren. Ostpreußen [Königsberg]: **v. Brandt.** — Westpreußen [Danzig]: **Jaeckel**, Landrat a. D. — Brandenburg [Berlin W, Matthäikirchstr. 20/21]: O. Frhr **v. Manteuffel-Krossen.** — Pommern [Stettin]: **Hoeppner.** — Posen [Posen]: Dr. **v. Dziembowski.** — Schlesien [Breslau]: **v. Roeder**, Landrat a. D. — Sachsen [Merseburg]: Gf **v. Wintzingerode.** — Schleswig-Holstein [Kiel]: **v. Graba.** — Hannover [Hannover]: **Müller.** — Westfalen [Münster]: **Overweg**, GORRat. — Hessen-Nassau [Cassel]: **Riedesel** Frhr **zu Eisenbach**, Khr. — Rheinprovinz [Düsseldorf]: Dr. **Klein**, GORRat.

Konsistorialpräs. u. Gen.-Superintendenten. Ostpreußen [Königsberg]: D. Frhr **v. Dörnberg.** — K. J. C. **Braun**, Hofprediger.
Westpreußen [Danzig]: **Meyer.** — D. **Doeblin.**
Brandenburg [Berlin SW, Schützenstr. 26]: D. **Schmidt.** — Berlin: **Faber**, Hof- u. Dom-Pred.; Kurmark: D. **Dryander**; Neumark u. Niederlausitz: D. **Braun II.** — Stellv. Gen.-Superint. der Niederlausitz [Lübben]: **Schultz.**
Pommern [Stettin]: Dr. **Richter.** — D. H. W. **Poetter.**
Posen [Posen]: **v. d. Gröben.** — D. **Hesekiel.**
Schlesien [Breslau]: D. **Stolzmann.** — D. Dr. **Erdmann**, WOKonsist.-Rat.
Sachsen [Magdeburg]: **Trusen.** — **Textor**; **Vieregge.**
Schleswig-Holstein [Kiel]: D. Dr. H. **Chalybaeus.** — Schleswig [Kiel]: D. **Kaftan**; Holstein [Kiel]: D. **Ruperti.**
Hannover [Hannover]: A. E. B. **Voigts.** — Direktoren. Hannover: **Hagemann**; Stade: **Banstädt**; Aurich: **Scheffer.**
Westfalen [Münster]: **v. Westhoven.** — D. **Rebe.**
Hessen-Nassau [Cassel]: **v. Altenbockum.** — D. **Fuchs** (uniert), **Lohr** (reform.), **Werner** (luth.). — Wiesbaden: Dr. **Stockmann**, ORRat. —

D. **Ernst.** — Frankfurt a. M. Luth.: Dr. **Gwinner,** LdGer.-Rat a. D.; Ref.: Dr. **Schrader,** LdGer.-Dir.

Rheinprovinz u. Hohenzollern [Koblenz]: **Grundschöttel.** — D. **Baur.**

Kath. Bischöfe. Breslau: D. **Kopp,** Kard.-Fürstbischof. — Frauenburg (Ermland): D. **Thiel.** — Fulda: **Komp.** — Gnesen, s. Posen. — Hildesheim: **Sommerwerck** gen. **Jacobi.** — Köln: D. **Krementz,** Kard.-Erzb.; Münster: **Dingelstad;** Paderborn: **Simar;** Trier: **Korum.** — Limburg: D. **Klein.** — Osnabrück: D. **Höting.** — (Gnesen-)Posen: Dr. **v. Stablewski,** Erzb.; Kulm: **Redner.**

Altkath. Bischof für alle Kath. der Monarchie, welche sich dessen Jurisdiktion unterworfen haben. Bonn: Dr. **Weber.**

Kuratoren und Rektoren (1896/97) der Universitäten. Berlin: . . . . . .; Prof. Dr. H. **Brunner,** GJust.-Rat. — Bonn: Dr. **v. Rottenburg,** WGRat; Prof. Dr. **Seuffert,** GRRat. — Breslau: der OPräs.; Prof. Dr. **Kittel.** — Göttingen: Dr. **Höpfner,** GORRat; Prof. Dr. **Ricke.** — Greifswald: **v. Hausen,** GRRat; Prof. Dr. **Grawitz.** — Halle-Wittenberg: D. Dr. Dr. **Schrader,** GORRat; Prof. Dr. **Eberth.** — Kiel: D. Dr. **Chalybaeus;** Prof. **Schloßmann.** — Königsberg: der OPräs.; Prof. Dr. **Jacoby.** — Marburg: **Steinmetz,** GORRat; Prof. Dr. **Kayser.** — Ak. Münster: der OPräs.; Prof. Dr. **Mausbach.**

Berghauptleute der OBergämter. Bonn (Rheinprov., ohne die Kr. Rees, Essen, Duisburg und die nördl. der Düsseldorf-Schwelmer Straße gel. Teile der Kr. Düsseldorf u. Elberfeld; das Hzgt. Westfalen, die Grafschaft Wittgenstein-Wittgenstein und Wittgenstein-Berleburg, das Fstt. Siegen und die Ämter Burbach u. Neukirchen; Hohenzollern; Reg.-Bez. Wiesbaden u. Fstt. Waldeck): **Eilert.** — Breslau (Schlesien, Posen, Ost- u. Westpreußen): **Pinno.** — Dortmund (Westfalen, ohne die zum OBergamt Bonn gehör. Teile; die Kr. Rees, Essen, Duisburg ꝛc. der Rheinprov. [s. Bonn], sowie die Reg.-Bezirke Aurich u. Osnabrück der Prov. Hannover): **Taeglichsbeck.** — Halle (Brandenburg, Pommern u. Sachsen): **v. Velsen.** — Klausthal (Hannover ohne die Reg.-Bezirke Aurich u. Osnabrück und das Amt Neustadt; Reg.-Bez. Cassel, ohne den Bez. Vöhl, und Schleswig-Holstein): **Achenbach,** WGOBergrat.

Eisenbahndirektions-Präs. Altona: **Jungnickel.** — Berlin: **Kranold,** WGORRat. — Breslau: **Wehrmann.** — Bromberg: **Pape,** WGORRat. — Cassel: **Ulrich.** — Danzig: **Thomé.** — Elberfeld: **Dieck.** — Erfurt: **Göring.** — Essen: **Todt.** — Frankfurt a. M.: **Becher.** — Halle a./S.: **Seydel.** — Hannover: **Reitzenstein.** — Kattowitz: **Rocpell.** — Köln: **Hocter.** — Königsberg i. Pr.: **Simson.** — Magdeburg: **Taeger.** — Mainz: . . . . — Münster i. W.: **Lüdicke.** — Posen: **Breithaupt.** — St. Johann-Saarbrücken: **Naumann.** — Stettin: **Heinsius.**

Präs. der Gen.-Kommissionen (zur Regulierung der gutsherrlichen u. bäuerl. Verhältnisse ꝛc.). Breslau (für Schlesien): **Schwarz.** — Bromberg (Westpreußen und Posen): **Beutner.** — Cassel (Hessen-Nassau, Waldeck u. Schaumburg-Lippe): **Kette.** — Düsseldorf (Rheinprovinz u. Hohenzollern): **Küster.** — Frankfurt a. d. O. (Brandenburg

u. Pommern): **Metz.** — Hannover (Hannover u. Schleswig-Holstein): **Fastenau.** — Königsberg (Ostpreußen): **v. Baumbach-Amönau.** — Merseburg (Prov. Sachsen, Schwarzb.-Sondershausen u. Schwarzb.-Rudolstadt, Anhalt u. Sachsen-Meiningen): **Paschke.** — Münster (Westfalen und die Kreise Duisburg, Essen, Mülheim a. d. Ruhr, Ruhrort und Rees): **Ascher.**

Prov.-Steuerdirektoren. Ostpreußen [Königsberg]: **Löwe,** GOFin.-Rat. — Westpreußen [Danzig]: **Kolbe,** GOFin.-Rat. — Brandenburg [Berlin]: **v. Pommer Esche,** WGOFin.-Rat. — Pommern [Stettin]: **Mersmann,** WGOFin.-Rat. — Posen [Posen]: **Fritsch,** GOFin.-Rat. — Schlesien [Breslau]: . . . . — Sachsen [Magdeburg]: **Girth,** WGOFin.-Rat. — Schleswig-Holstein [Altona]: **Krieger,** WGOFin.-Rat. — Hannover [Hannover]: **Jähnigen,** GFin.-Rat. — Westfalen [Münster]: **Rißmann,** GFin.-Rat. — Hessen-Nassau [Cassel]: **Schmidt,** GOFin.-Rat. — Rheinprovinz [Köln]: Dr. **Fehre,** GOFin.-Rat.

OLandesgerichte. Ostpreußen [Königsberg]. Präs.: Dr. **v. Holleben,** Kanzler im Kgr. Preußen. — Senatspräs.: Dr. **Caspar,** GOJustizrat; **Löffler.** — OStAnwalt: **v. Plehwe.**

Westpreußen [Marienwerder]. Präs.: Dr. **Küntzel,** WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Hassenstein.** — OStAnwalt: **Wulff.**

Brandenburg [Kammergericht zu Berlin mit dem „Geh. Justizrat" für die Mitglieder der Kgl. Familie und des Fürstl. Hauses Hohenzollern]. Präs.: **Drenkmann,** WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Frech,** GOJustizrat; **Lettgau, Groschuff, Rathmann, Bauck, Häntzschel, Coing, Schepers, Neubauer, Wünsche, Bouvier, Lehweß.** — OStAnwalt: **Wachler.**

Pommern [Stettin]. Präs.: Dr. **Kurlbaum,** WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Wex,** Dr. **Meyer,** GOJustizräte. — OStAnwalt: **Dalcke,** GOJustizrat.

Posen [Posen]. Präs.: **Gryczewski.** — Senatspräs.: **Lohmann,** GOJustizrat; **Müller, Pitsch.** — OStAnwalt: **Müller.**

Schlesien [Breslau]. Präs.: **v. Kunowski,** WGRat. — Senatspräs.: **Kupffender, John, Leske,** Dr. jur. **Cammerer,** GOJustizräte; **Schmidt.** — OStAnwalt: **v. Dreßler,** GOJustizrat.

Sachsen (außer den Kreisen Schleusingen, Schmalkalden und Ziegenrück, die unter dem OLdsGer. Jena stehen) [Naumburg a. S.]. Präs.: **Hagen.** — Senatspräs.: Dr. **Rocholl, Hilse,** GOJustizräte; **Floegel.** — OStAnw.: **Hecker,** GOJustizrat.

Schleswig-Holstein [Kiel]. Präs.: **Florschütz,** WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Christensen,** GOJustizrat. — OStAnwalt: **Luther.**

Hannover [Celle]. Präs.: **Krah.** — Senatspräs.: Dr. **Meyer,** WGOJustizrat, Dr. **Schmidt,** GOJustizrat. — OStAnwalt: **Laue.**

Westfalen [Hamm]. Präs.: D. Dr. **Falk,** StMin. — Senatspräs.: **Schwiete, Althaus, Hanow, Wiesner.** — OStAnwalt: **Irgahn,** GOJustizrat.

Hessen-Nassau. 1) Cassel. Präs.: Dr. **Eccius,** WGOJustizrat. — Senatspräs.: Dr. **Petri.** — OStAnw.: **Bartels,** GOJustizrat. — 2) Frankfurt a. M. Präs.: Dr. **Hagens,** WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Gräfe,** Dr. **Diehl.** — OStAnw.: **Woytasch.**

Rheinprovinz [Köln]. Präs.: Dr. **Struckmann**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Schneider, Heymer**, GOJustizräte; Dr. **Chales, Groos.** — OStAnwalt: **Rabe.**

Armee.

Chef: Seine Majestät der **Kaiser und König.**

Milit. Gefolge Sr. Maj., Generalstab, die Gen.- u. Div.-Kmdos des GKorps, des I. bis XI. u. des XIV. bis XVII. AKorps, die Kav.-Kommission u. Inspektionen, die Gen.-Insp. der Fußart. u. die Gen.-Insp. des Ing.- u. Pionierkorps u. der Festungen, s. Deutsches Reich. — Fernere Kommandos s. Kriegsministerium.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Baden. A. G. u. b. M.: Dr. **v. Jagemann** (16./5. 93), GRat u. Khr; Leg.-Sekr.: **v. Gulat-Wellenburg**; Kanzl.: M. **Rehm**, Kzl.-Rat. [Stettin: H. **Günther.**] — Bayern. A. G. u. b. M. [Voßstraße 3]: H. Gf **v. u. zu Lerchenfeld** auf Köfering und Schönberg (16./11. 80), StRat u. Khr; Leg.-Sekr.: G. Frhr **v. u. zu Guttenberg**, Leg.-Rat u. Khr; O. Frhr **v. Ritter zu Grünstein**, Khr; Att.: Frhr **v. Axter**, Plt., Kgl. bayr. Kjkr; Mil.-Bevollm.: Frhr **Reichlin v. Meldegg**, Gen.-Maj.; Kanzl.: **Fürthmaier**, Rat. [Frankfurt a. M.: A. **Metzler**, GK.] — Brasilien. [VK. in Elberfeld Frankfurt a. M., Wiesbaden; Handels-Ag. in Berlin.] — Braunschweig. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Cramm-Burgdorf** (24./4. 88), WGRat; Kanzl.: **Küsel.** — Bremen. A. G. u. b. M.: Dr. **Klügmann** (16./4. 96); Kanzl.: **Heins.** [Danzig: M. J. **Hebeler.**] — Dänemark. [VK. in Danzig, Demmin, Greifswald, Helgoland, Stralsund, Swinemünde.] — Frankreich. VK. in Breslau; Ag. in Königsberg, Wyk.] — Großbritannien. [VK. in Danzig, Düsseldorf, Emden, Flensburg, Frankfurt a. M., Harburg, Köln, Königsberg, Memel, Pillau, Stettin, Swinemünde.] — Hamburg. A. G. u. b. M.: s. oben Bremen. — Hessen. A. G. u. b. M.: Dr. C. **v. Reidhardt** (26./6. 76), WGRat. [Frankfurt a. M.: K. **Lautern.**] — Italien. [VK. in Berlin, Frankfurt a. M., Köln, Stettin; Ag. in Danzig, Swinemünde.] — Lübeck. A. G. u. b. M.: s. oben Bremen. — Mecklenburg-Schwerin. A. G. u. b. M., zugl. für Mecklenburg-Strelitz: F. **v. Oertzen** (2./10. 89), GRat; Kanzl.: **Siebert**, Kzl.-Rat. [Danzig: H. F. **Brinckmann**; Königsberg: R. **Kleyenstüber**; Memel: F. **Ernst**, Stadtrat; Stettin: M. **Heegewaldt**; VK. in Altona, Pillau.] — Niederlande. [VK. in Emden, Frankfurt a. M., Holtenau, Köln, Pillau, Swinemünde (F. **Schiemann**, K.), Wyk auf Föhr.] — Oesterreich. [Berlin: E. **Filtsch**, GK.] — Oldenburg. A. G. u. b. M.: . . . . [Pillau: E. K. **Hay**; Tönning: K. **Becker**; Ag. in Swinemünde.] — Persien. [G. **Gebhard.**] — Peru. [Ag. in Berlin.] — Portugal. [VK. in Barmen-Elberfeld, Breslau, Flensburg, Greifswald, Hannover, Harburg, Kiel, Königsberg, Leer, Magdeburg, Memel, Stralsund, Swinemünde, Wyk auf Föhr.] — Reuß j. L. [Frankfurt a. M.: J. **Gerson.**] — Rußland. [VK. in Berlin, Emden, Stettin; Ag. in Breslau, Danzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: Dr. Gf **v. Hohenthal u. Bergen** (4./5. 85), Khr u. WGRat; Leg.-Sekr.: R. **v. Stieglitz**; Mil.-Bev.: Gf **Vitzthum v. Eckstädt**, Obstlt. u. Flügeladj.; Kanzl.: **Pachaly**, Kzl.-Rat. [Frankfurt a. M.: J. **Gerson**, GK.; Köln:

A. Frhr **v. Oppenheim,** GK.; Stettin: K. **Abel,** Komm.-Rat.] — Sachsen-Weimar, Sachsen-Coburg u. Gotha und Sachsen-Meiningen. [Blume bei Münden: E. **Heede;** Frankfurt a. M.: J. **Gerson.**] — Siam. [Berlin: P. **Merling.**] — Spanien. [VK. in Altona, Danzig, Stettin.] — Südafrik. Republik. [VK. in Berlin.] — Venezuela. [VK. in Düsseldorf.] — Württemberg. A. G. u. b. M.: A. Frhr **Varnbüler von u. zu Hemmingen** (19./4. 94), Khr u. GLeg.-Rat; Mil.-Bevollm.: Frhr **v. Watter,** Gen.-Maj. u. Gen. à la suite S. M. des Königs von Württemberg; Kanzl.: **Rieger.** [Frankfurt a./M.: L. J. **v. Goldschmidt.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen. Regierungsbezirke.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895			
		männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Ostpreußen . . .	36987	964355	1 040723	2 005078	54
Königsberg . . .	21110	577511	626544	1 204055	57
Gumbinnen . . .	15877	386844	414179	801023	50
Westpreußen . . .	25516	735366	758748	1 494114	58
Danzig	7953	300874	317232	618106	78
Marienwerder . .	17563	434492	441516	876008	50
Stadt Berlin . .	63	797526	879609	1 677135	—
Brandenburg . .	39837	1 391221	1 430352	2 821573	71
Potsdam	20641	822338	829627	1 651965	80
Frankfurt . . .	19196	568883	600725	1 169608	61
Pommern . . .	30112	770119	803901	1 574020	52
Stettin	12076	385982	399227	785209	65
Köslin	14026	279792	294635	574427	41
Stralsund . . .	4010	104345	110039	214384	53
Posen	28962	880337	947858	1 828195	63
Posen	17512	556817	616352	1 173169	67
Bromberg . . .	11450	323520	331506	655026	57
Schlesien	40307	2 096943	2 317517	4 414460	109
Breslau	13480	770132	867760	1 637892	121
Liegnitz	13608	505598	561141	1 066739	78
Oppeln	13219	821213	888616	1 709829	129
Sachsen	25243	1 326488	1 372224	2 698712	105
Magdeburg . . .	11504	558727	564130	1 122857	97
Merseburg . . .	10209	555249	573943	1 129192	116
Erfurt	3530	212512	234151	446663	127
Schlesw.-Holstein .	18903	648653	637677	1 286330	68
Hannover	38474	1 214864	1 207310	2 422174	63
Hannover . . .	5716	293051	291553	584604	102
Hildesheim . . .	5316	246685	251052	497737	94
Lüneburg . . .	11343	226262	219727	445989	39
Stade	6787	179135	174178	353313	52
Osnabrück . . .	6205	156498	155777	312275	50
Aurich	3107	113233	115023	228256	73

Provinzen. Regierungsbezirke.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Westfalen	20206	1 379577	1 320673	2 700250	133
Münster	7252	303802	290667	594469	82
Minden	5258	291242	294769	586011	111
Arnsberg	7696	784533	735237	1 519770	197
Hessen-Nassau	15693	854210	902344	1 756554	112
Kassel	10078	412473	437905	850378	84
Wiesbaden	5615	441737	464439	906176	161
Rheinland	26992	2 553996	2 552083	5 106079	189
Koblenz	6205	322291	328245	650536	104
Düsseldorf	5472	1 101280	1 090182	2 191462	400
Köln	3977	448864	456642	905506	227
Trier	7183	388380	380157	768537	107
Aachen	4155	293181	296857	590038	142
Hohenzollern	1142	31004	34117	65121	57
Kgr. Preußen	348437 [1]	15 644659	16 205136	31 849795	91

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1890.

Provinzen.	Evangel.	Röm.-Kathol.	Sonstige Christen.	Israel.	Andere u. ohne Angabe.	Auf 1000 Einw. Ev.	Kath.
Ostpreußen	1 675792	256583	11717	14411	160	855	131
Westpreußen	681195	717507	13183	21750	46	475	500
Stadtkr. Berlin	1 352559	135029	11047	79286	873	856	85
Brandenburg	2 431307	89851	6631	13775	219	956	35
Pommern	1 476300	27467	4797	12246	79	971	18
Posen	542013	1 164058	1158	44346	67	309	664
Schlesien	1 921216	2 247859	7173	48003	207	455	532
Sachsen	2 383561	183205	4916	7949	379	924	71
Schlesw.-Holst.	1 190793	21794	2846	3571	519	977	18
Hannover	1 970091	287444	5352	15112	362	865	127
Westfalen	1 152985	1 250594	5682	19172	228	475	515
Hessen-Nassau	1 156457	455332	7770	44543	324	694	273
Rheinland	1 295673	3 351818	14437	47234	1229	275	712
Hohenzollern	2507	62917	—	661	—	38	953
Kgr. Preußen	19 232449	10 251458	96709	372059	4692	642	342

[1]) Ohne die Gewässer der Ost- und Nordsee. Das Kurische Haff hat 1619, das Frische Haff 860, die Odermündung 966, die anderen Küstengewässer der Ostsee 573 qkm, daher die zum preuß. Gebiet gehörenden Gewässer an den Ostseeküsten 4018 qkm. Hierzu Jadebusen und holsteinische Elbfläche mit 136 qkm, ergiebt für die preuß. Küstengewässer ohne die holsteinischen und hannoverschen 4154 qkm.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Geburtsland 1890.

Provinzen.	Eingeborne.	Andere Preußen.	Andere Deutsche.	Fremde.	Unter 1000 sind Eingebor.
Ostpreußen . . .	1 895379	50430	2901	9953	9677
Westpreußen . . .	1 283281	138217	3475	8708	8951
Berlin	642651	839561	70205	26377	4071
Brandenburg . .	2 071567	418018	42059	10139	8150
Pommern . . .	1 398320	104608	14348	3613	9194
Posen	1 606234	131870	4258	9280	9170
Schlesien	4 036572	118078	25197	44611	9555
Sachsen	2 241858	182398	148053	7701	8689
Schleswig-Holstein	1 033763	90915	66947	27898	8477
Hannover . . .	2 024121	144819	95622	13799	8884
Westfalen . . .	2 105847	263533	43597	15684	8671
Hessen-Nassau . .	1 446636	77396	127828	12566	8692
Rheinland . . .	4 258195	297515	89218	65463	9040
Hohenzollern . .	58624	610	6583	268	8871
Preußen	26 103048	2 857968	740291	256060	(8713) 9668
	28 961016				

Verteilung der Bevölkerung nach der Muttersprache 1890.

Deutsche .	26 438070	Litauer . .	121345	Friesen . . .	48827
Polen . .	2 816657	Wenden . .	67967	Dänen . . .	139399
Masuren . .	105754	Mähren . .	58408	Sonstige . .	64441
Kassuben . .	55540	Holländer . .	40959	Summa:	29 957367

Finanzen.

Staatshaushaltsetat für das Jahr 1896—97. (In Mark.)

(Finanzgesetze vom 30. März und 8. Juni 1896.)

Einnahmen.	Bruttoeinnahmen.	Betriebsausgaben.
A. Einzelne Einnahmezweige.		
Ministerium für Landwirtschaft ꝛc.		
Domänen und Forsten	82 231654 [1]	41 527770
Domänen 27 645950		
Forsten 62 305000		
Erlös aus Ablösungen und Verkäufen . .	1 600000	—
Sa Minist. für Landwirtschaft ꝛc.:	83 831654	41 527770

[1]) Nach Abrechnung der dem Kronfideikommißfonds auf die Einkünfte der Domänen und Forsten angewiesenen Rente von 7 719296 Mark.

Finanzministerium.		
Direkte Steuern	158 271300	14 324200
Indirekte Steuern	68 718500	31 327200
Lotterie	82 476800	72 713500
Seehandlungs-Institut	2 106000	—
Münzverwaltung	357475	344790
Sa Finanzministerium	311 930075	118 709690
Minist. für Handel und Gewerbe (Berg-, Hütten- und Salinenwesen)	121 313429	109 979225
Minist. der öffentl. Arbeiten (Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten)	1027 173187	588 917772
Sa Einzelne Einnahmezweige:	1544 248345	859 134457
B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.		
Dotationen	352369	—
Hauptverwaltung der Staatsschulden. 350770		
Herrenhaus 579		
Haus der Abgeordneten 1020		
Allgemeine Finanzverwaltung	296 364991	—
Sa Dotat. u. allg. Finanzverwalt.:	296 717360	—
C. Staatsverwaltungs-Einnahmen.		
Staatsministerium	3 922742	—
Bureau 220		
Staatsarchive 5391		
General-Ordenskommission 14970		
Geheimes Zivilkabinett 6612		
Oberrechnungskammer 361		
Prüfungskommission f. Verwalt.-Beamte 7200		
Gesetzsammlungs-Amt in Berlin 172230		
Deutscher Reichs- u. Pr. Staats-Anzeiger 789200		
Ansiedelungskommission für Westpreußen und Posen 2 926558		
Minist. der auswärt. Angelegenheiten	4600	—
Finanzministerium	2 504842	—
Minist. der öffentl. Arbeiten (Bauverwalt.)	5 379544	—
Ministerium für Handel und Gewerbe	2 251954	—
Justizministerium	63 686700	—
Ministerium des Innern	13 089669	—
Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten	4 342087	—
Landwirtschaftliche Verwaltung 1 868099		
Gestütsverwaltung 2 473988		
Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten	3 110026	—
Kriegsministerium	300	—
Sa Staatsverwalt.-Einnahmen:	98 292464	—
Summa aller Einnahmen:	1939 258169	859 134457
Netto-Einnahmen:	1080 123712	

Dauernde Ausgaben.

A. Betriebs-, Erhebungs- u. Verwaltungskosten der einzelnen Einnahmezweige (s. oben) 859 134157

B. Dotationen und allg. Finanzverwaltung (604 327337).

Dotationen 287 414825

Zuschuß zur Rente des Kronfideikommißfonds 8 000000

Öffentliche Schuld 278 037535

Verzinsung	242 088891	Renten	1 431250
Tilgung	33 557456	Verwaltung	959938

Herrenhaus 177610

Haus der Abgeordneten 1 199680

Allgemeine Finanzverwaltung 316 912512

Beitr. zu den Ausgaben des Deutschen Reichs 242 952546

Apanagen, Renten, Abfindungen, Zuschüsse ꝛc. 73 959966

C. Staatsverwaltungs-Ausgaben (395 899797).

Staatsministerium 6 556836

Bureau	329815	Gesetzsammlungs-Amt, Deutscher Reichs- u. Preuß. Staats-Anz.	828550
Staatsarchive	387493		
Gen.-Ordenskommiss.	204160	Landesvermessung	800000
Geh. Zivilkabinett	144150	Ansiedelungskommission für Westpreußen u. Posen	2 926558
ORechnungskammer	902140		
Verschiedenes	33970		

Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten . . . 540100

Finanzministerium 78 051169

Ministerium	1 182360	Pensionen, Wartegelder u. Unterstützungen	47 225056
Oberpräsidien und Regierungen	14 892500	Rentenbanken	490963
Tiergarten bei Berlin	151940	Witwen u. Waisen	5 296450
		Allgemeine Fonds	8 811900

Ministerium der öffentlichen Arbeiten 24 048433

Ministerium	1 044961	Bauverwaltung	22 650802
Vermischte Ausgaben			352670

Ministerium für Handel und Gewerbe 7 219299

Ministerium	465635	Gewerbl. Unterrichtswesen ꝛc.	3 295602
Handels- und Gewerbeverwaltung	2 387852	Porzellanmanufaktur	969280
		Vermischte Ausgaben	100930

Justizministerium 95 652000

Ministerium	619950	Bare Auslagen	9 970000
OLdsGerichte	4 639928	Gefängnisse	2 829301
Land- u. Amtsgerichte	72 399953	Wartegelder ꝛc.	475500
		Versch. Ausgaben	4 717368

Ministerium des Innern 56 214649

Ministerium	678730	Strafanstalten	9 443404
Allg. Verwaltung	9 437158	Wohlthätigkeit	2 018815
Polizei	23 665188	Verschiedene Ausgaben	111576
Gendarmerie	10 859778		

Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten (darunter 4 938530 für Gestütsverwaltung)	18 005147
Ministerium für geistliche, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten	109 482907

Ministerium . .	1 153330	Kultus u. Unterricht gemeinsam . .	11 293080
Evang. Kultus .	3 016161	Medizinalwesen .	1 955162
Kathol. Kultus .	2 599631	Techn. Unterricht .	1 792298
Öffentl. Unterricht	83 321251	Allgemeiner Fonds	187379
Kunst u. Wissensch.	4 164615		

Kriegsministerium (Verwaltung des Zeughauses) . . .	129257
Summa der dauernden Ausgaben:	1859 361591

Einmalige und außerordentliche Ausgaben.

Staatsministerium . .	147200	Minist. des Innern . .	2 370550
Finanzministerium . .	333450	Minist. f. Landwirtschaft, Domänen u. Forsten	6 346640
Minist. der öff. Arbeiten	56 212328	Domänen	650000
Eisenbahn-Angelegenh.	40 692000	Forsten	1 790000
Bauverwaltung . .	15 520328	Landw. Verwaltung .	3 585190
Min. f. Handel u. Gewerbe	1 104600	Gestütsverwaltung . .	321450
Berg-, Hütten- und Salinenwesen . . .	931300	Minist. d. geistlichen ꝛc. Angelegenheiten . .	6 254910
Handels- u. Gewerbeverw.	173300	Kriegsministerium . . .	11000
Justizministerium . .	7 115900		

Sa der einmaligen und außerord. Ausgaben:	79 896578
Totalsumma aller Ausgaben:	1939 258169

Staatsschulden nach dem Etat für 1896—1897. (In Mark.)

Alte Landesteile und Gesamtstaat seit 1866.	Kapital.	Zu- oder Abnahme seit 1895—6
Staatsschuldscheine zu 3½%	24 146700	— 5 565000
Konsolidierte Anleihe zu 4%	3591 959950	— 707900
Desgl. „ „ 3½%	1916 579450	— 43700
Desgl. „ „ 3%	783 162000	+115 000000
Prämienanleihe von 1855 zu 3½% . . .	—	— 1 920000
Kurmärkische Kriegsschuld zu 3½% . . .	—	— 105091
Aktien u. Oblig. der v. Staat angekauften Privateisenbahnen	150 441766	— 14 168313
Summa alte Landesteile ꝛc.	6466 289866	+ 92 489996
Neue Landesteile.		
Vormals Hannoversche	3 647310	— 46538
„ Kurhessische	—	— 915000
„ Frankfurter	6 754629	— 1 864971
Summa neue Landesteile	10 401939	— 2 826509
Zusammen	6476 691805	+ 89 663487

Militär.

Siehe Deutsches Reichsheer.

Reuß älterer Linie

(oder Reuß-Greiz).

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 26. Sept. 1866. — Verfassungsgesetz vom 28. März 1867. Die Landesvertretung besteht aus 12 Abgeordneten, von denen 3 vom Fürsten ernannt, die übrigen (2 vom Großgrundbesitz direkt, 3 von den Städten und 4 von den Landgemeinden indirekt) auf 6 Jahre gewählt werden. — Landesfarben: Schwarz, Rot, Gelb. — S. Jahrg. 1885, S. 491.]

Fürstlicher Hof.

Hofmarschall: Frhr **Titz von Titzenhofer**, Khr. — Persönl. Adj.: **v. Müller**, Maj.

Landtag.

Präs.: . . . . ; VPräs.: . . . .

Zentralbehörden ꝛc.

Landesregierung. Präs.: Th. **v. Dietel**, Reg.- u. Konsist.-Präs., WGRat, Exz. — Mtgl.: A. **v. Meding**, OReg.- u. Konsist.-Rat, Khr, Mtgl. des Bundesrats; A. **Cammann**, Reg.- u. Konsist.-Ass.

Konsistorium. Präs.: **v. Dietel**, s. oben. — Mtgl.: H. **Gerhold**, Konsist.-Rat u. Superint.; A. **v. Meding**, s. oben; **Schulze**, Kirchenrat in Herrmannsgrün, Konsist.-Ass. u. Landesschulinsp.; A. **Cammann**, s. oben.

Geh. Kabinett, zugl. Minist. des Fürstl. Hauses u. Kammer zur Verw. des Domanialvermögens, sowie der fürstl. Schatullen: R. **v. Geldern-Crispendorf**, WGRat u. Kammerpräs., Exz.

Kommission für Verw. der StSchuld: **v. Meding**, s. oben.

OLdsGericht in Jena. LdGericht in Greiz. Präs.: **Hofmann**.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. [Leipzig, K. u. VK.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (20./5. 96): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (25./4. 92): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (28./11. 79): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 316 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 67468, davon 32836 männl. und 34632 weibl.; durchschnittl. 213 Einw. auf 1 qkm.

Greiz 1895: 22296 Einwohner.

Finanzen.

Hauptfinanzetat für 1897. (In Mark.)

Einnahmen.

Grundsteuer } Einkommensteuer }	425260	Sporteln, Strafgelder, Nebeneinnahme	164962
Andere direkte Steuern	38909	Chausseegelder ꝛc.	24378
Anteilig bezogene indirekte Steuern	460074	Vom Grundeigentum	3193
Reichsstempelabgaben	418	Zinsen	27180
Gemeinschaftliche indirekte Steuern	169878	Pensionsfonds	10503
		Insgemein	7663
		Einnahmen:	1 332418

Ausgaben.

Für Reichszwecke	660398	Gendarmerie	34945
Landtag	4760	Straßen- und Wegebau	63355
Obere Landesbehörden	41620	Medizinalwesen	15563
Katasterwesen ꝛc.	16369	Justizverwaltung	194505
Finanzverwaltung im allgemeinen	3891	Kirchen und Schulen	45745
Erhebungs- } d. dir. Steuern kosten } „ indir. „	25356 / 24483	Pensionen	64486
Entschädigungen	35447	Verschiedene Ausgaben	24919
Verzins. der Staatsschuld	4521	Insgemein	8179
Zurückgezahlte Kapitalien	6750	Extraordinär	12575
Mittel- u. Unterbehörden für innere Verwaltung	44551	Ausgaben:	1 332418

Staatsschuld 1896: 91050 Mark zu 4%.

Militär.

Siehe Sachsen-Altenburg.

Reuß jüngerer Linie.

(Reuß-Schleiz-Gera.)

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. August 1866. — Revidiertes Staatsgrundgesetz vom 14. April 1852 und Gesetz vom 20. Juni 1856. Landesvertretung durch den Besitzer des Paragiats Reuß-Köstritz, 3 Abgeordnete der Höchstbesteuerten und 12 durch allgemeine direkte Wahl auf 3 Jahre gewählte Abgeordnete. — Landesfarben: s. Reuß ä. L.]

Fürstlicher Hof.

OHofmarschall: Frhr **v. Meysenbug,** Khr, Exz. — Hausmarschall: **v. Issendorff,** Khr, mit dem Range einer OHofcharge. — Dienstth. Khr: **v. Carlowitz-Hartitzsch.** — Flügeladj.: **Graßmann,** Maj.

Ordonnanzoff. des Erbpr.: **v. Hopffgarten,** Hptm. — Hofdame der Erbprzss.: F. Gfn **v. Büdingen.**

Zentralbehörden ꝛc.

Ministerium. Vors.: **Engelhardt,** StMin., Exz., zugl. Vorst. der Abt. für Finanzen. — Inneres: **v. Hinüber,** GStRat. — Justiz, Kirchen- u. Schulsachen: **Graefel,** StRat.

Landtagsausschuß: **Fürbringer,** Finanzrat; **Lautenschläger,** Bürgerm. v. Langenwolschendorf; Dr. **Jäger,** Justizrat, Rechtsanw. in Hirschberg.

OLdsGericht in Jena, LdGericht in Gera. Präs.: **Dr. Hagen.** — StAnw.: **Ruckdeschel.**

Fürstl. Kammer, Verw. des fürstl. Domanialvermögens [Schleiz]: G. **Pätz,** Kammerpräs. — Fürstl. Geh. Kabinett [Gera]: L. T. **Schlick,** WGRat, Exz.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Ag. in Gera.] — Belgien. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (../4. 96): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (23./2. 79): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (../10. 79): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 826 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 132130, davon 64042 männl. und 68088 weibl.; durchschnittl. 160 Einw. auf 1 qkm.

Gera 1895: 43544 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat auf die Finanzperiode 1896—98.

Jährliche Ausgaben.		Jährliche Einnahmen.	
Zu Reichszwecken . . .	931900	Grundsteuer	129000
Landtag	5300	Klassen- u. Einkommenst.	648000
Ministerium	86650	Indirekte Steuern . . .	975200
Inneres	299365	Sporteln	256000
Justiz	350390	Aus anderen Kassen . .	155000
Kirchen und Schulen .	371139	Vom Staatsvermögen .	90200
Staatsschuld	224990	Sonstige Einnahmen . .	23500
Reservefonds	110000	Aus Beständen	110000
Sa Ausgaben:	2 379734	Sa Einnahmen:	2 386900

Staatsschuld Juli 1896: 4% Staatsschuldscheine 1 040550 Mark.

Militär.

Siehe Sachsen-Altenburg.

Sachsen.

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) der Albertinischen Linie des sächsischen Gesamthauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 21. Okt. 1866. — Verfassungsurkunde vom 4. Sept. 1831, Abänderungs- und Ergänzungsgesetze vom 31. März 1849, 5. Mai 1851, 26. Nov. 1860, 19. Okt. 1861, 3. Dez. 1868, 12. Okt. 1874 und 20. April 1892. Die Erste Kammer besteht aus 49 Mitgliedern (3 Prinzen des Kgl. Hauses, 3 Standesherren, 2 anderen Großgrundbesitzern, 12 von Gutsbesitzern gewählten Vertretern, 10 vom König ernannten Gutsbesitzern und 5 anderen vom König ernannten Mitgliedern, sämtlich auf Lebenszeit; ferner Repräsentanten: 1 der Universität Leipzig, 3 von geistl. Stiftern, dem evang. Oberhofprediger und dem Superintendenten von Leipzig und Vertretern von 8 Städten auf Amtsdauer). Die Zweite Kammer besteht aus 37 direkt gewählten Abgeordneten der Städte und 45 des platten Landes, welche zu je einem Dritteil alle 2 Jahre ergänzt werden. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Weiß, Grün. Wappen s. Jahrg. 1890, S. 512.]

Königlicher Hof &c.

Ministerium des Kgl. Hauses. Chef: Dr. K. D. P. **v. Seydewitz**, StMin. — Kabinetts- u. Ordens-Sekr. und Min.-Rat: R. B. **v. Baumann**, GRat.

Ordenskanzler: Dr. H. R. **Schurig**, StMin. — Gen.-Dir. der Kgl. Samml. für Kunst u. Wissensch., beauftr.: W. R. H. **v. Watzdorf**, StMin. u. Min. der Fin. — Hofbaum.: G. **Dunger**, Hofbaurat. — Leibärzte: Dr. C. **Fiedler**, GMed.-Rat; Dr. Ch. **Jacobi**, Gen.-Arzt.

Hofstaat. OHofmarschall: F. Gf **Vitzthum v. Eckstädt**, Khr u. Rittm. à la suite d. A. — OKhr: . . . . — OStallm.: H. C. H. **v. Ehrenstein**, Gen.-Lt. a. D. — OHofjägerm.: . . . . — Km.: G. **v. Metzsch-Reichenbach**, WGRat. — OSchenk: J. G. Gf **v. Einsiedel**, Khr. — Hausmarschall: . . . . — Gen.-Dir. der Kgl. musik. Kapelle und des Hofth.: R. Gf **v. Seebach**, Khr. — Hofmarschall: **v. Carlowitz-Hartitzsch**, Khr, Maj. z. D.

OHofmeisterin der Königin: **v. Pflugk**, geb. v. Thielau, Exz. — OHofm.: **v. Malortie**, Khr u. Gen.-Maj. z. D. — Dienstth. Khr: J. R. **v. Minckwitz**, Maj. z. D. — Hofdamen: K. Gfn **v. Einsiedel-Radibor**; G. Gfn **Reuttner v. Weyl**.

Chef der Hofhaltung des Pr. Georg: M. **v. Haugk**, Hofmarschall, Khr u. Hptm. z. D.; Pers. Adj.: Gf **Wilding v. Königsbrück**, Rittm. — Hofdamen der Przss. Mathilde: E. Gfn **Vitzthum v. Eckstädt**; C. Freiin **v. Gärtner**. — Pers. Adj. des Pr. Albert: **v. Schönberg**, PLt.

Chef der Hofhaltung des Pr. Friedrich August: W. Ch. Frhr **v. Reitzenstein**, Hofmarschall, Khr u. Maj. z. D.; Pers. Adj.: **v. Tümpling**, Rittm. — OHofmeisterin d. Przss. Luise Antoinette Maria: E. Freifrau **v. Reitzenstein**, geb. v. Minckwitz, Exz.; Hofdame: E. Freiin **v. Ende**.

Chef der Hofhaltung des Pr. Johann Georg. Pers. Adj.: **v. Nostitz-Wallwitz**, PLt. — CDame der Przss. Maria Isabella: M. Freifrau **v. Fink**, geb. Freiin v. Burgk; Hofdame: A. **v. Plato**.

Gesamtministerium.

Vors.: Dr. H. R. **Schurig**, StMin., Min. der Justiz u. Ordenskanzler. — Inneres u. ausw. Angel.: G. **v. Metzsch**, StMin. — Krieg: K. P. Edler **v. d. Planitz**, StMin., Gen. d. Inf. — Kultus u. öff. Unterricht: Dr. K. **v. Seydewitz**, StMin. — Finanzen: W. R. H. **v. Watzdorf**. — Vortr. Rat: O. Th. **Meusel**, GRat.

ORechnungskammer. Präs.: H. Frhr **v. Salza u. Lichtenau**. — Räte: **Müller**, **Wahl**, Dr. **Hausmann**, GORechnungsräte.

Haupt-StArchiv. Dir.: Dr. J. P. O. **Hasse**l, GRRat.

In Evangelicis beauftr. StMin.: Dr. **Schurig**, Vors.; **v. Metzsch**, Dr. **v. Seydewitz**, **v. Watzdorf**. — Vortr. Rat: O. Th. **Meusel**, GRat.

StGerichtshof. Präs.: K. E. **Werner**, OLdsGer.-Präs. — Disziplinarkammer. Vors.: K. L. **Wehinger**, LdGer.-Präs. a. D. u. GJustizrat. — Disziplinarhof. Vors.: H. B. **Klemm**, OLdsGer.-Präs. a. D. — Kompetenz-Gerichtshof. Vors.: K. E. **Werner**, OLdsGer.-Präs.

Ständeversammlung.

Erste Kammer. Präs.: R. Gf **v. Könneritz**, WGRat, Erz., auf Lossa; VPräs.: Dr. **Georgi**, OBürgerm. von Leipzig.

Zweite Kammer. Präs: K. **Ackermann**, GHofrat u. Rechtsanwalt in Dresden; VPräs.: **Streit**, OBürgerm. von Zwickau; **Georgi**, Geh. Komm.-Rat in Mylau u. Handelskammerpräs. in Plauen.

Ständischer Archivar: **Dietzel**, KzlRat. — Ausschuß zur Verw. der StSchulden. Vorst.: Dr. jur. **Mehnert**, Hofrat.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Justiz. Direktoren: B. V. **Jahn**, E. A. **Kirsch**, GRäte. — Min.-Räte: A. E. G. **Hebenus**, GRat; K. H. **Börner**, Dr. V. A. **Otto**, K. B. **Kurtz**, K. Th. **Ohnsorge**, W. **Gensel**, GJustizräte.

Prüfungskomm. Vorst.: Dr. H. R. **Schurig**, StMin.; Mtgl.: **Jahn**, **Kirsch**, GRäte; Dr. **Otto**, **Kurtz**, **Ohnsorge**, **Gensel**, GJustizräte. — Sportelfiskalat. Vorst.: G. O. **Koch**, Hofrat.

OLdsGericht. Präs.: K. E. **Werner**. — Senatspräs.: K. M. **Lamm**, H. **Mettler**, A. J. **Loßnitzer**, M. A. **Thierbach**, E. H. **Seyfert**, Dr. K. G. **Haase**, Dr. O. E. **Noack**. — Erster StAnw.: Dr. K. W. **Rüger**, GRat, Gen.-StAnw.

Finanzen. 1. Abt. Dir.: Dr. E. W. **Diller**, GRat. — Vortr. Räte: Dr. jur. **Barchewitz**, Dr. **Schaffrath**, **Haymann**, GFin.-Räte; Dr. P. G. **Wachler**, Dr. **Rüger**, OFin.-Räte.

2. Abt. Dir.: T. B. **Heymann**, GRat. — Vortr. Räte: Dr. jur. **Freiesleben**, **Leonhardi**, GFin.-Räte; **Hesse**, Ldforstm.; **Förster**, GBergrat. — Hilfsarb.: **Handrick**, Forstass.

3. Abt. Dir.: O. Th. **Meusel**, GRat. — Vortr. Räte: **Köpcke**, GRat, Dr. jur. **Ritterstädt**, **v. Mayer**, **Schulze**, **v. Kirchbach**, GFin.-Räte; P. **Kohlschütter**, OFin.-Rat.

Fin.-Hauptkassierer: W. **Petzold**, Kammerrat; Fin.-Zahlm.: F. J. **Helmolt**, Rechn.-Rat. — Zoll- u. Steuerdirektion. Dir.: Dr. **Löbe**. — LdsLotterie-Kommissare: J. R. **Deumer**, OFin.-Rat; Dr. **Götz**, Fin.-Rat. — Bergamt. Dir.: Dr. G. H. **Wahle**. — Kgl. Eisenb. Gen.-Dir.: E. A. **Hoffmann**, GRat; Stellv.: **v. d. Planitz**, GFin.-Rat. — Post u. Telegraphie, s. Deutsches Reich.

Inneres. Abt.-Dir.: K. R. T. **v. Charpentier**, J. F. **Jäppelt**, G. A. **Bodel**, GRäte. — Min.-Räte: C. M. **Oertel**, GRRat; Dr. med. F. G. **Lehmann**, GMed.-Rat; Dr. jur. Frhr **v. Bernewitz**, Dr. jur. F. **Roscher**, Dr. jur. **Fischer**, P. Th. **Franke**, B. O. **Merz**, Dr. K. A. **Apelt**, K. E. A. **v. Bose**, Dr. jur. **Forker-Schubauer**, J. **v. Schlieben**, GRRäte.

Stat. Bureau. Dir.: **Geißler**, GORRat. — Brandversf.-Kammer. Dir.: H. **Schwedler**, GRRat. — LdsMed.-Kollegium. Präs.: Dr. **Günther**, GMed.-Rat. — Komm. f. d. Veterinärw. Vors.: Dr. jur. A. O. **Fischer**, GRRat. — LdsKulturrat. Vors.: **Uhlemann**, GÖkonomierat in Görlitz. — OAichungskomm. Vors.: **Morgenstern**, ORRat. — LdsVersicherungsamt. Vors.: G. A. **Bodel**, GRat.

Kultus u. öffentl. Unterricht. Min.-Räte: Dr. jur. K. H. M. **Wäntig**, GRat u. Direktor; Dr. E. G. R. **Bornemann**, F. W. **Kockel**, Dr. Th. **Vogel**, GSchulräte; J. F. **Kretzschmar**, Dr. W. J. F. **Böhme**, GRRäte. — Hilfsreferent: F. J. **Hausmann**, ORRat, zugl. Sekretär.

Ev.-luth. Landeskonsistorium. Präs.: **v. Zahn**; VPräs.: D. Dr. E. J. **Meier**, OHofpred. — Apost. Vikariat: D. L. **Wahl**, Tit.-Bischof v. Cucusus u. Vik.-Gerichts-Präs. — Kath. geistl. Konsistorium. Präses: K. **Maaz**.

Univers. Leipzig. Reg.-Bevollm.: **v. Ehrenstein**, Kreishptm. — Rektor 1896/97: Prof. Dr. **Friedberg**, Hofrat.

Ausw. Angel. Vortr. Rat: H. A. L. Frhr **v. Friesen**, GLeg.-Rat u. Khr. — Hilfsarb.: H. G. **v. Nostitz-Drzewiecki**, K. R. A. Frhr **v. Welck**, Leg.-Sekretäre.

Krieg. Abt.-Chefs. Allgem. Armee-Abt.: C. L. **d'Elsa**, Obstlt.; Mil.-Ök.-Abt.: H. E. **Franke**, Obstlt.; Abt. f. Justiz u. Invalidenangel.: E. F. **Huth**, GKriegsrat; Waffen-Abt.: R. B. H. **v. Kirchbach**, Oberst.

Gen.-Stab. Chef: G. H. **v. Broizem**, Oberst. — Topogr. Bur.: C. H. **Seyfert**, Obstlt. — Art.-Werkst. u. Depots. Dir.: P. R. **Zerener**, Gen.-Maj. — Sanitätsdir.: Dr. Ch. **Jacobi**, Gen.-Arzt. — OKriegsgericht. Vorst.: H. R. **Scheidhauer**, Gen.-Auditeur.

Provinzialbehörden.

LdGerichtspräs. Bautzen: Dr. O. E. **Eberhardt**. — Chemnitz: Dr. H. Th. **Müller**. — Dresden: . . . — Freiberg: Dr. J. F. E. **v. Schwarze**. — Leipzig: Dr. **Hagen**. — Plauen: Dr. K. A. **Hartmann**. — Zwickau: H. P. A. **v. Mangoldt**.

Polizeidirektion zu Dresden. Präs.: A. H. **Le Maistre**.

Kreishauptleute. Dresden: J. Th. **Schmiedel**. — Bautzen: H. A. **v. Bosse**, GRat. — Leipzig: G. O. **v. Ehrenstein**. — Zwickau: Frhr **v. Welck**.

Armee.

Gen.- u. Flügeladj.: Georg Pr. **v. Schönburg-Waldenburg**, Gen. der Kav.; O. R. **v. Carlowitz**, Gen. der Kav. z. D.; F. F. **v. Rudorff**, Gen. der Inf. z. D.; W. **v. Minckwitz**, Gen.-Lt. z. D.; H. L. **v. Treitschke**, Gen.-Lt.; P. H. Gf **Vitzthum v. Eckstädt**, Obstlt.; H. Frhr **v. d. Bussche-Streithorst**, O. **v. Ehrenthal**, Majore.

XII. (Kgl. sächs.) AKorps, s. Deutsches Reichsheer. — Kmdt der Festung Königstein: A. S. **v. Pereira**, Obstlt.

Diplomatisches Korps in Dresden [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Annaberg: Th. M. **Stephan** u. 1 V.- u. Dep.-K.; Chemnitz: J. C. **Monaghan** u. 1 VK.; Dresden: W. S. **Carroll**, GK., W. **Knoop**, V.- u. Dep.-GK., H. **de Soto**, Dep.-GK.; Glauchau: G. **Sawter**; Leipzig: O. **Döderlein**; 1 VK. u. 1 Dep.-K.; Plauen: T. W. **Peters**; Ag. in Eibenstock, Markneukirchen und Zittau.] — Argentinien. [Dresden: Th. **Menz**; Leipzig: H. L. **Offermann** u. 1 VK.] — Baden. [Leipzig: P. B. **Limburger.**] — Bayern. A. G. u. b. M.: F. Frhr **v. Niethammer** (8./12. 87), StRat u. Khr. [Dresden: G. L. **Hesse**, GK.; Leipzig: A. **Thieme**, GK.] — Belgien. A. G. u. b. M. (23./11. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig: E. J. **Derham.**] — Bolivia. [Dresden: A. **Weis.**] — Brasilien. [1 VK. in Dresden; Hamburg, GK.] — Bremen. [Leipzig: B. **Schwabe.**] — Chile. [Dresden: A. A. **Engelmann**; Leipzig: K. **Strathmann.**] — Columbia. [Dresden: O. **Harlan**; Leipzig: E. V. **Sperling.**] — Costarica. [Dresden: A. **Röniſch**; Leipzig: A. L. **Kaliſcher.**] — Dänemark. [Leipzig: C. B. **Lorck**, GK.; VK. in Dresden.] — Dominikaniſche Republik. [Dresden: H. B. **Graeffe**; Leipzig: E. **Prell-Erckens.**] — Frankreich. [Leipzig: Gf **d'Héricourt**, GK.] — Griechenland. A. G. u. b. M. (8./5. 96): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Dresden: H. B. **Gräffe**; Leipzig: Ph. P. **Naoum.**] — Großbritannien. MR.: G. **Strachey** (24./11. 73). [Dresden: H. **Palmié**; Leipzig: C. K. B. Frhr **v. Tauchnitz**, GK.] — Guatemala. [Dresden: W. **Klippgen**; Leipzig: A. **Hoffmann.**] — Hawaii. [Dresden: A. P. **Ruß.**] — Italien. A. G. u. b. M. (10./4. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Dresden: G. W. **Arnſtaedt** u. 1 VK.; Leipzig: F. W. M. **Krauſe** u. 2 VK.] — Mexiko. [Leipzig: R. **Huſte**; VK. in Dresden.] — Niederlande. A. G. u. b. M. (10./6. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Dresden: G. **Kinder**; Leipzig: C. **de Liagre.**] — Nikaragua. [Dresden: J. C. **Bahlcke.**] — Oesterr.-Ungarn. A. G. u. b. M.: H. Gf **Lützow zu Drey-Lützow u. Seedorf** (20./1. 96), Km.; Leg.-Sekr.: K. Gf **Kinsky zu Wchinitz u. Tettau**, Km.; Att.: T. Gf **v. Westphalen**; Kanzl.: F. **Deitl**, Kzl.-Rat. [Leipzig: Dr. F. M. **Schober**, GK.] — Paraguay. [Dresden: F. **Wiedemann**; Leipzig: Dr. B. **Giesecke**, GK.] — Persien. A. G. u. b. M. (6./12. 89): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Dresden: B. **Wunderlich**, GK.] — Peru. [Dresden: A. **Weis**, GK., u. 1 VK.; Leipzig: A. **Glenck.**] — Portugal. A. G. u. b. M. (28./3. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Dresden: P. **Scheller**; Leipzig: A. **Göhring.**] — Preußen. A. G. u. b. M.: K. Gf **v. Dönhoff** (30./1. 79), WGRat u. Khr; Leg.-Sekr.: H. **v. Flotow**; z. Geſandtſch. kmdt: Gf **v. Hohenau**, Rittm.; Kanzl.: O. Frhr **v. Schroetter.** — Rumänien. [Leipzig: W. **Wölker**, GK.] — Rußland. MR.: Al. Baron **v. Mengden** (19./3. 83), GRat; Leg.-Sekr.: Dr. jur. A. **v. Stalevsky**, Koll.-Rat. [Leipzig: N. Gf **Koskull**, Koll.-Aſſ., u. 1 VK.] — Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M. (20./12. 86): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Dresden: A. **Rosencrantz**, GK., u. 1 VK.; VK. in Leipzig.] — Schweiz. [Leipzig: Prof. Dr. H. **Hirzel.**] — Spanien. A. G. u. b. M. (19./11. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Dresden: H. G. **Lüder**; Leipzig: M. A. **Seeger-Kelbe.**] — Türkei. [Dresden;

G. **Hülse**; Leipzig: A. L. **Kalischer**, GK.] — Venezuela. [Dresden: G. K. **Liedemann**; Leipzig: O. W. **Harrassowitz**.] — Württemberg. A. G. u. b. M. (30./6. 94): s. Preußen, Dipl. Korps.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreishauptmannschaften.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Bautzen	2470	184762	200142	384904	156
Dresden	4337	521853	545722	1 067575	246
Leipzig	3567	463686	481434	945120	264
Zwickau	4619	668020	721317	1 389337	301
Königr. Sachsen	14993	1 838321	1 948615	3 786936	253

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1890.

Kreishauptmannschaften.	Protestant.	Röm.-Kathol.	Sonst. Christen	Israel.	Andere u. ohne Angabe	Auf 1000 E. Prot.	Kath.
Bautzen	334506	34293	1656	268	16	903	93
Dresden	901096	42686	3602	2999	147	948	45
Leipzig	842331	21411	2648	4523	219	967	24
Zwickau	1 273818	30363	4242	1578	282	972	23
Königr. Sachsen	3 351751	128753	12148	9368	664	957	36

Größere Städte 1895.

Leipzig . . .	399969	Bautzen . . .	23668	Mittweida . .	13451
Dresden .	306440	Crimmitschau .	23554	Großenhain .	12024
Chemnitz . .	161018	Meerane . .	23003	Frankenberg .	11915
Plauen . .	55197	Meißen . . .	18828	Riesa . . .	11768
Zwickau . .	50391	Werdau . . .	17356	Ölsnitz . . .	11557
Freiberg . .	29282	Wurzen . . .	15674	Limbach . .	11429
Zittau . . .	28133	Döbeln . . .	15673	Radeberg . .	10295
Glauchau . .	24885	Pirna . . .	15672	Oschatz . . .	10012
Reichenbach .	24411	Annaberg . .	15025		

Finanzen. (In Mark.)

Ordentlicher Staatshaushaltsetat für 1896.

Überschüsse.

Staatsvermögen und Staatsanstalten .	44 163669	Lotterie und Lotterie-darlehnskasse . .	4 562951
Forsten	6 757715	Allgem. Kassenverwalt.	969100
Domänen u. Intraden	434400	Andere Einnahmen .	111003
Kohlenwerke . . .	665000	Steuern und Abgaben .	33 440131
Porzellanmanufaktur .	245000	Direkte Steuern . .	29 817725
Staatseisenbahnen . .	32 058300	Zölle, Konsumsteuern .	3 622406
Berg- u. Hüttenwerke	— 1 639800		

Summa: 77 603800

Zuschüsse.

Allgem. Staatsbedarf	35 131865	Justiz	3 786290
Königliches Haus	3 142300	Inneres	11 724368
Apanagen	590881	Kultus u. Unterricht	12 991480
Öffentl. Sammlungen	519793	Auswärtiges	144100
Staats- Zinsen	22 521546	Finanzen	6 774403
schuld Tilgung	7 699262	Zu Reichszwecken	30750
Jahresrenten	407413	Pensionsetat	4 740585
Landtag	145550	Dotationen (an Schulgemeinden)	1 789498
Allgem. Verwaltungsausgaben	60900	Reservefonds	246086
Andere Ausgaben	44220	Summa:	77 603800
Gesamtministerium	244375		

Außerordentlicher Staatshaushaltsetat 1895—96.

Ausgabe.

Öffentliche Arbeiten 73 411278

Staatsschuld am 1. Januar 1896.

	%	Kapital.
Staatsschuldscheine aus den Jahren 1852, '55, '58, '59, '62, '66, '68, größtenteils zu Eisenbahnbauten	3½	97 364700
Dergl. vom Jahre 1855 für Eisenbahnbauten	3	10 064400
Sächsisch-schlesische Eisenbahnaktienschuld	4	21300
Staatsschuldscheine vom Jahre 1867	3½	25 113000
Staatsschuldscheine von 1869 zu Eisenbahnbauten	3½	40 203600
Löbau-Zittauer Eisenbahnaktien (seit 1871)	3½ u. 4	5 625000
Rentenschuld vom Jahre 1876	3	245 000000
Prioritäten der vormals Leipzig-Dresdener Eisenbahn, und zwar	3½	2 179350
	4	17 747700
Rentenschuld von 1878, 1887, 1892 und 1894	3	276 259500
Summa		719 578550

Armee.

Nach der Militärkonv. mit Preußen vom 7. Febr. 1867 bilden die sächs. Truppen das XII. AKorps des deutschen Reichsheeres, s. dort.

Sachsen-Altenburg.

[Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 29. April 1831, modifiziert 1848, 1849 und 31. Mai 1870. Der Landtag besteht aus 30 (9 von den Städten, 9 von den Höchstbesteuerten und 12 von dem platten Lande) durch direkte Wahl auf 3 Jahre gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Grün.]

Herzoglicher Hof rc.

OHof- u. Hofchargen. OKhr: A. **v. Sydow,** Exz. — OHausmarschall: J. **v. Köthe,** Khr u. Maj. a. D., Exz. — OHofm. der Hzgin: M.

v. Minckwitz, Khr u. Stiftspropst, Exz. — OHofjägerm.: L. **v. Breitenbauch**, Khr, Exz. — OStallm.: A. **v. Ziegesar**, Khr u. Rittm. a. D. — OHofmarschall: W. O. **v. der Schulenburg**, Khr u. Maj. a. D. — Schloßhptm.: H. **v. Kracht**, Khr u. Obstlt. z. D. — Int. des Hoftheaters: Frhr **v. Kageneck**, Khr u. Obstlt. a. D. — Hofmarschall des Pr. Moritz: C. **v. Buch**, Obstlt. u. Khr.

Adjutanten: J. **Baumbach**, Oberst z. D.; G. A. **v. d. Lühe**, Obstlt.; H. **v. Sydow**, Hptm.

Hofdamen der Hzgin: L. **v. Lindheim**, StDame; F. Freiin **v. Ziegesar**, Frl. E. **v. Lindeiner**.

Hofprediger: H. **Eilhardt**, Konsist.-Rat. — Leibärzte: Dr. W. **Wagner**, Dr. L. **Frommelt**, Med.-Räte. — Bibliothekar: Prof. Dr. H. **Kluge**, Hofrat. — Hof-Kanzleirat: M. **Ackermann**.

Intendant der Hofkapelle: C. W. **Baumbach**, Oberst u. Gendarmeriechef.

Hofdame der Frau Przss. Moritz: A. **v. Lengerke**.

Hofdame der Przss. Therese: O. Freiin **v. Ziegesar**.

Gesamtministerium.

Vors.: G. H. **v. Helldorff**, StMin., WGRat u. Khr, Exz., zugl. Vorst. der 1. Min.-Abt. für die Angel. des Hzgl. Hauses, Ausw. u. Kultus und Ordenskanzl. des S.-Ernest. Hausordens. — Th. **Göpel**, WGRat, Exz., zugl. Vorst. der 2. u. 4. Min.-Abt. (Justiz u. Finanzen). — A. **v. Borries**, StRat, zugl. Vorst. der 3. Min.-Abt. (Inneres).

Landesbank. 1. Dir.: Dr. G. **Reichardt**, GFin.-Rat.

Gen.-Kommission f. Ablösungen ꝛc. Dir.: F. E. **Pilling**, LdGerichtspräs.

Landtag.

Präs.: **Oßwald**, OBürgerm.; VPräs.: **v. Kropff**, Reg.-Rat u. Khr.

Ministerialabteilungen und andere Zentralbehörden.

Herzogl. Haus, ausw. u. Mil.-Angel.: J. **Kühn**, GRRat. — Kultus: **Kühn**, GRRat; **Geier**, **Lange**, Reg.-Räte; **Lohoff**, Gen.-Superintendent u. Konsist.-Rat; H. **Schollmeyer**, H. **Eilhardt**, Konsist.-Räte; **Besser**, Seminardir., Schulrat. — Inneres: M. **Meißner**, GRRat; Dr. E. **Ulrich**, **Schenck**, Reg.-Räte; Dr. **Frommelt**, Med.-Rat; O. **Gerhardt**, Reg.-Ass. — Justiz: **Geier**, **Lange**, Reg.-Räte. — Finanzen: T. **Wagner**, J. **Kirmse**, GFin.-Räte; M. **Gerlach**, Dr. K. **Weise**, Fin.-Räte; **Büchel**, Reg.-Ass.

OLdsGericht zu Jena, s. dort. — Landgericht Altenburg. Präs.: E. **Pilling**. — 1r StAnwalt: Dr. **Goepel**.

Verw. des Domänen-FKommisses des Hzgl. Hauses. Vorst: L. **v. Breitenbauch**, OHofjägerm. u. Khr, Exz.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M. (18./10. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (18./9. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (4./12. 95): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] —

Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (25./11. 78): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. MR. (9./11. 82): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (28./10. 79): s. S.-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1324 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 180313, davon 87746 männl. und 92567 weibl.; durchschnittl. 136 Einw. auf 1 qkm. Altenburg 1895: 33420 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Etat für die Jahre 1896—98.

Jährliche Einnahmen.

Nutzungen des Staatsvermögens bzw. staatsfiskalische Betriebsanstalten	1 036704 [1]	Steuern und Abgaben	1 263768
Aus Staatshoheitsrechten	375618	Anteil an d. Erträgen der Zölle u. d. Tabaksteuer	1 329959
Aus d. Unterrichtsressort	59080	Insgemein	669
		Summa:	4 057798

Ausgaben.

Zu Reichszwecken	1 335083	Allgemeine Regierungsangelegenheiten	9006
Landschaft	17179	Ministerium, General-Kommission und Revisionsbureau	205725
Staatsschuld	73768	Justiz	410900 [6]
Fiskalischer Grundbesitz exkl. Forsten und Wege	58600	Inneres	122358
Chaussee-, Wege- und Wasserbau	302857	Finanzen	248842
Wissenschaft und Kunst	263961 [2]	Pensionen 2c.	150000
Volksschulen	231650 [3]	Staatsdienerwitwen-Sozietät	70000
Kirchliche Zwecke	94977	Unterstützungen aus staatl. Rücksichten	18409
Sicherheitsanstalten	162533 [4]	Reserve- und Dispositionsfonds	15000
Armenwesen	71170	Andere Ausgaben	15980
Medizinalwesen	70169	Summa:	4056189
Gewerbe u. Landwirtschaft	35460		
Erhebung der Steuern	72562 [5]		

[1]) Inkl. 485469 Mark von der Landesbank. — [2]) Inkl. 47504 M. für die Universität Jena, 5030 M. für die Landesbibliothek, 6000 M. für das Museum. — [3]) Inkl. 45817 M. für das Lehrerseminar. — [4]) Inkl. 102133 M. für die Gendarmerie. — [5]) Inkl. 25834 M. für den thüring. Zoll- und Handelsverein. — [6]) Inkl. 33000 M. für das thüringische Oberlandesgericht in Jena.

Stand des beweglichen Vermögens bei der Staatsverwaltung des Herzogtums am 1. Juli 1896: Aktiva 5 583448 Mark, Passiva 887450 Mark, Überschuß 4 695998 Mark, ohne den Reservefonds der Landesbank.

Der Anteil des Herzogl. Hauses am Domänenvermögen ist volles Privateigentum desselben geworden und hat unter dem Namen „Domänenfideikommiß des Herzogl. Hauses Sachsen-Altenburg" die Eigenschaft eines Haus- und Familienfideikommisses.

Militär.

Nach den Militärkonv. mit Preußen von 1862, 1867 u. 15. Sept. 1873 bilden die altenb. Truppen mit den Kontingenten von Schwarzburg-Rudolstadt und den beiden Reuß das 7. thüring. Inf.-Rgt Nr. 96, das der 8. Div. des IV. AKorps zugewiesen ist.

Sachsen-Coburg und Gotha.

[Herzogtümer, die vereint eine konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie unter einem Herzog bilden. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 3. Mai 1852. Der Sonderlandtag für Coburg besteht aus 11, der für Gotha aus 19 allgemein indirekt auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Diese 30 Abgeordneten bilden zugleich den gemeinsamen Landtag für beide Herzogtümer. Jeder 25 Jahre alte, direkte Steuern zahlende Staatsbürger hat das Wahlrecht, jeder 30jährige Wahlberechtigte ist wählbar. — Landesfarben: Grün, Weiß.]

Herzoglicher Hof ꝛc.

OHofmarschall, beauftr.: **v. Schön,** Kais. GLeg.-Rat z. D. — OHofjägermeister: M. F. A. **v. Trützschler-Falkenstein,** Exz. — OStallm., beauftr.: Frhr **v. Stark,** Rittm. u. Flügeladj. — Schloßhauptmann: H. **Rothbart.** — Hoftheater-Intend.: C. **v. Rekowski,** Khr. — Ehrenstallm.: G. Frhr **v. Eppinghoven.** — Hausmarschall: A. Frhr **v. Eppinghoven.** — Hofjägermeister: H. **v. Minckwitz,** Kgl. sächs. Hptm. z. D.

Kabinett des Herzogs. Vorst.: H. **Rothbart,** s. oben. — Verwaltung der Hzgl. Hausfideikommisse. Vors.: L. **Baudler,** StRat; Kurator: H. **Forckel,** Rechtsanw. — OHofpred. in Gotha: D. F. **Kretschmar,** Gen.-Superint. u. OKonsist.-Rat; Hofpred. in Coburg: Dr. J. G. **Hansen.** — Leibärzte, in Coburg: Dr. **Florschütz** sen., GMed.-Rat; Dr. C. **Florschütz** jun., Med.-Rat; in Gotha: Dr. K. **Schwerdt,** Med.-Rat.

Flügeladj.: Frhr **v. Stark,** Rittm. à la suite des 2. Ghzgl. hess. (Leib-)Drag.-Rgts Nr. 24; Frhr **v. Wangenheim,** PLt. à la suite des GFüs.-Rgts.

OHofmeisterin der Hzgin: . . . . — Hofdame: H. Freifrau **v. Stark.** — Oberst-Khr: **v. Schrabisch,** Kgl. preuß. Gen.-Maj. z. D., Exz. — Privat-Sekr.: Baron **v. Mengden,** Kais. russ. Kjr. — Hofpriester: Propst E. **Solowiew.**

Persönl. Adj. des Erbpr.: **v. Rürleben,** Hptm.

StDame der Hzgin-Witwe: L. **v. Griesheim.**

London. Adjutanten: Hon. D. J. **Monson**, Kpt., Colin R. **Keppel**, Lt. RN. — Priv.-Sekr.: G. F. **Bambridge**, GKab.-Rat. — Hofdamen der Hzgin: Hon. Mrs **Monson**, Mrs Colin **Keppel**.

Staatsministerium.

Dirig. StMin.: C. F. **v. Strenge**, WGRat, Exz., zugl. Chef der Dep. II, III u. IV der Abt. für Gotha, s. unten. — Mtgl.: R. Frhr **v. Ketelhodt**, GStRat u. Min. des Hzgl. Hauses, Chef des Dep. I; E. **v. Wittken**, GStRat u. Vorst. der Abt. für Coburg; E. **Schmidt**, StRat u. Chef des Dep. IVa; J. **Meßmer**, Min.-Rat u. Dep.-Chef für die cob. Domänenverwaltung; J. **Rausch**, OForstrat.

Ministerialdepartements u. andere Zentralbehörden 2c.

Abt. für Gotha. Dep. I (Hzgl. Haus-, Mil.-Angel., Univ., Archive, Bibl., Museum, Brandversf., Statistik): H. **Grosch**, GRRat. — Dep. II (Innere Verw., Eisenb.): Dr. **Schuchard**, GReg.- u. OMed.-Rat; B. **Eberhard**, GReg.- u. Baurat; Th. **Hierling**, GReg.-Rat; **Feddersen**, Reg.- u. Baurat. — Dep. III (Justiz, Kirchen- u. Schulw.): **Grosch**, GRRat; D. F. **Kretschmar** (s. oben); Dr. Ch. **Rauch**, OSchulrat; E. **Braun**, GReg.-Rat. — Dep. IV (Finanzen): B. **Eberhard** (s. oben); O. **Schenk**, Reg.-Rat; Dr. jur. **Samwer**, Reg.-Ass. — Dep. IVa (Domänen u. Forsten): **Rausch**, OForstrat; **Eberhard** (s. oben); O. **Schenk** (s. oben); **Haberkorn**, Forstmeister; Dr. jur. **Samwer** (s. oben).

Abt. für Coburg. J. **Meßmer** (s. oben); W. **Bahnsen**, Gen.-Superint. u. OKonsist.-Rat; **Hartmann**, OBaurat; **Perlet**, Reg.-Rat.

OLdsGericht zu Jena. — LdGericht Gotha. Präs.: G. **Berlet**, GRat; Dir.: C. F. **Gruner**. — 1r StAnw.: **Immler**. — Für Coburg LdGericht Meiningen, s. dort.

Hzgl. Bibliothek u. Münzkab. in Gotha. Vorst.: Dr. W. **Pertsch**, GHofrat. — Museum. Dir.: Dr. **Purgold**. — Sternwarte. Dir.: Prof. Dr. **Harzer**.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Ag. in Coburg; Sonneberg.] — Belgien. A. G. u. b. M. (4./10. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. GTr. [Coburg]: Sir A. C. **Stephen** (1./1. 93); Kaplan: F. W. T. **Tudsbery**. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (18./9. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (4./12. 95): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. A. G. u. b. M. (14./12. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (4./10. 94): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M. (24./11. 95): s. Bayern, Dipl. K. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (14./10. 93): s. S.-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Spanien. A. G. u. b. M. (30./10. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Herzogtum Coburg .	562	29821	32677	62498	111
Herzogtum Gotha .	1396	74847	79258	154105	110
Zusammen	1958	104668	111935	216603	110

Hauptstädte 1895: Coburg 18688, Gotha 31670 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Domänenkasseetat.

Jahreseinnahmen.	Coburg 1891—97	Gotha 1893—97	Total.
Forsten	261420	1 823000	2 084420
Domänenerträgnisse	107350	275621	382971
Zinsen	47400	22189	69589
Verschiedenes	4330	23416	27746
Summa	420500	2 144226	2 564726

Jahresausgaben.	Coburg 1891—97	Gotha 1893—97	Total.
Verwaltung	197150	772421	969571
Kirchen, Schulen 2c.	33200	224220	257420
Zinsen der Domanialschuld . . .	3236	79964	83200
Verschiedenes	2914	105820	108734
Summa	236500	1 182425	1 418925
Überschuß	184000	961801	1 145801
Davon soll erhalten { die Staatskasse . . .	92000	381152	473152
{ die Herzogl. Kasse . .	92000	580649	672649

A. Gemeinschaftl. Etat der Herzogtümer Coburg u. Gotha 1893—97.

Jährliche Einnahmen.

Amortisations- u. Zinsrenten	30660
Grunderträge	6958
Sporteln und Strafen .	477730
Überweisungen aus der Reichshauptkasse . . .	1 459100
Indirekte Steuern, resp. Vergütungen für Verwaltung und Erhebung derselben	32483
Vermischte Einnahmen .	5251
Summa:	2 012182

Jährliche Ausgaben.

Beziehungen zum Reiche	1 444883
Gemeinschaftl. Landtag .	4900
Allg. Staatsverwaltung .	403336
Verwaltung, Erhebung u. Kontrolle der in die Reichskasse fließenden Zölle und Steuern . .	71582
Justiz und Strafanstalten	650125
Militärwesen	4935
Einnahmeabfall	47610
Zuschuß zu den Witwen-Pensionskassen	18485
Außerordentliche u. sonstige Ausgaben	1334
Summa:	2 647190
Defizit:	635008

B. Spezialetats der Herzogtümer 1893—97.

Jährliche Einnahmen.	Coburg	Gotha
Vom Staatsvermögen	40800	98001
Domänen-Einkünfte	186160	523420
Steuern und Abgaben	496600	1 095088
Grundsteuer	177000	260447
Einkommen- und Klassensteuer	258000	607000
Andere Steuern ꝛc.	61600	227641
Sonstige Einnahmen	89140	243415
Sa der Einnahmen:	812700	1 959924
Jährliche Ausgaben.		
Zu den gemeinsamen Ausgaben	190502	444506
Staatsschuld	164620	5860
Landesvertretung	5600	13480
Allgemeine Staatsverwaltung	78480	84545
Innere Verwaltung und Finanzen	243135	734265
Kirchen und Schulen	97100	519637
Reservefonds	19700	65078
Verschiedene Ausgaben	13563	92553
Sa der Ausgaben:	812700	1 959924

Staatsschuld am 1. Juli 1895.

Coburg.

Passiva.		
Verzinsliche Staatsschuld	2 967100	3 081528
Andere Passiva	114428	
Aktiva.		
Aktive Kapitalien	952024	1 350810
Andere Aktiva	398786	
Überschuß der Passiva:		1 730718

Gotha.

Passiva. Verzinsliche Stiftungskapitalien	146558
Aktiva. Aktivkapitalien zum Nennwert	2 249034
Überschuß der Aktiva:	2 102476

Militär.

Nach der Militärkonv. mit Preußen vom 15. Sept. 1873 bilden die coburg-gothaischen Truppen gemeinsam mit denen von Meiningen das 6. thür. Inf.-Rgt Nr. 95 u. gehören mit diesem zur 22. Div. des XI. AKorps.

Sachsen-Meiningen.

[Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 8. Okt. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 23. Aug. 1829, modifiziert 20. Juli 1871 und 24. April 1873. Der Landtag besteht aus 24 direkt und geheim auf 6 Jahre gewählten

Mitgliedern, von welchen 4 Vertreter der höchstbesteuerten Grundbesitzer und 4 der persönlich Höchstbesteuerten sind. Zum Wahlrecht wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Grün, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 506.]

Herzoglicher Hof ꝛc.

Oberstallmeister: E. Frhr **v. Röpert**, Khr. — OKhr: M. **v. Zezschwitz.** — Khr: **v. Heyden.** — Hofmarschall: **v. Schweder**, Maj. a. D. u. Khr. — Hofkapelle. Intendant: . . . . — Hoftheater-Indendant: Dr. phil. P. **Lindau.**

OHofprediger: K. **Schaubach.** — Leibarzt: Dr. O. **Domrich**, GRat. — Hzgl. Bibliothek: Prof. Dr. **Grobe**, Hofrat.

Flügeladj.: W. **v. Kutzleben**, Major.

Hofstaat des Erbprinzen. Vorst.: Frhr **Röder v. Diersburg**, Maj. — Hofdame der Erbprzss.: Anna **v. Rauch.**

Hofdame der Przss. Marie: Luise **v. Gagern.**

Staatsministerium.

Vorst.: Dr. jur. F. **v. Heim**, StMin. u. Chef der Angel. des Hzgl. Hauses, des Äußern, der Kirchen- u. Schulsachen (OKirchenrat) und der Justiz, Erz. — Finanzen: R. **Ziller**, GStRat. — Inneres: Dr. jur. M. **v. Butler**, GStRat.

Landtag.

Präsident: E. **v. Stocmeier**, Khr u. Oberbürgermeister in Hildburghausen.

Andere Zentralbehörden.

OLdsGericht zu Jena. — LdGericht Meiningen. Präs.: **Kreß.** StAnw.: **Freytag.** — LdGericht Rudolstadt (für Kr. Saalfeld), s. dort.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Sonneberg: D. J. **Partello** u. 1 VK.] — Belgien. A. G. u. b. M. (. . . 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (18./12. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (4./12. 95): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (4./10. 94): s. S.-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (28./10. 79): s. S.-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2468 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 234005, davon 114424 männl. und 119581 weiblich; durchschnittlich 95 Einwohner auf 1 qkm.

Meiningen 1895: 12869, Sonneberg 12167 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Voranschlag für 1894—96.

Jährliche Einnahmen.

Domänenkasse.		
Domänengüter	352480	
Forst- und Jagdertrag	2 337400	2 744080
Verschiedenes	54200	
Landeskasse.		
Direkte Steuern	1 377130	
Indirekte Steuern	363000	
Bergwerksabgaben	56800	
Verschiedenes	461180	4 739900
Einnahmen aus der Reichskasse	1 851980	
Hälfte der Domänenüberschüsse	430770	
Zuschuß aus den Kassenbeständen	199040	
Sa der Einnahmen:		7 483980

Jährliche Ausgaben.	Dom.-Kasse.	Landeskasse.	Summa.
Herzogliches Haus	394286	—	394286
Matrikularbeiträge	—	1 609680	1 609680
Staatsministerium	54900	164300	219200
Landtag	—	17650	17650
Ministerium des Innern	10000	458100	468100
Ministerium der Justiz	—	653150	653150
Minist. für Kirchen- u. Schulsachen	24700	628130	652830
Ministerium der Finanzen	1 387180	1 197380	2 584560
Verwaltung	251995	420245	672240
Forstverwaltung	886350	—	886350
Hochbauwesen	114825	74445	189270
Pensionen ꝛc.	74570	163840	238410
Staatsschuld	59440	538850	598290
Reservefonds	11474	11510	22984
Sa der Ausgaben	1 882540	4 739900	6 622440
Überschuß	861540	—	861540

wovon die eine Hälfte mit 430770 Mark für die Landeskasse, die andere Hälfte für die herzogliche Kasse vereinnahmt ist.

Staatsschuld 31. Dezember 1896.

Ältere Schuld	366958	Eisenb.-Prämienanleihe	3 522600
3½% Landesschuld von 1888	5 596000	Summa:	9 485558

Militär.

S. Sachsen-Coburg und Gotha.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. August 1866. — Grundgesetz vom 15. Okt. 1850; Wahlgesetz vom 17. April 1896. Der Landtag besteht aus 33 auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern, und zwar 5 Vertreter der größeren Grundbesitzer, 5 der Höchstbesteuerten und 23 aus allgemeinen indirekten Wahlen hervorgegangenen Abgeordneten. Die Wahlberechtigung setzt die Volljährigkeit und das Bürgerrecht in einer inländischen Gemeinde, die Wählbarkeit die Vollendung des 30. Lebensjahres voraus. — Landesfarben: Schwarz, Gold und Grün.]

Großherzoglicher Hof ꝛc.

OSchloßhptm.: . . . . . — OJägerm.: W. **v. Strauch**, WGRat, LdforstM., Exz. — OHofmarschall: O. Gf **v. Wedel**, WGRat, Khr, Exz. — OHofm.: C. Gf **v. Medem**, Khr. — OKhr: G. Frhr **v. Rotenhan**, WGRat, Exz. — OSchenk: H. **v. Helldorff**, Khr. — Hof-Reisemarschall: M. Gf **v. Bothmer**, Khr. — Schloßhptm. zu Eisenach: C. **v. Hopffgarten**, Hptm. a. D. u. Khr. — Schloßhptm. von Dornburg: H. L. **v. Wurmb**, Khr; von Neustadt: G. **v. Posern**, Maj. a. D. u. Khr. — Schloßhptm. der Wartburg: H. **v. Cranach**, Hptm. a. D. — Hofmarschall: G. **v. Hesberg**, Khr. — Int. des Hoftheaters u. der Hofkapelle: H. **v. Bignau**, Khr.

Gen.-Adj.: . . . . — Flügeladj.: A. **v. Palézieux-Falconnet**, Oberst, O. Pr. **zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg**, Oberst; W. K. Gf **v. Bylandt**, Rittm. — Hof-Stallm.: O. Gf **zu Münster-Langelage**, PLt. — Kabinettssekr.: Dr. H. Frhr **v. und zu Egloffstein**, Kjkr.

OHofmeisterin der GHzgin: Anna vw. Gfn **v. Fabrice**, geb. Gfn v. d. Asseburg, Exz. — OHofm.: C. Gf **v. Medem**, Khr.

StDame der vw. Frau ErbGHzgin: C. Gfn **v. Bothmer**, Exz.

Mil. Begleiter des Erbgroßherzogs: Frhr **v. Humboldt-Dachroeden**, PLt.

Staatsministerium.

Vors.: Dr. jur. et med. R. Frhr **v. Groß**, WGRat u. Khr, StMin. u. Chef der Dep. des Großhzgl. Hauses, des Äußern u. Innern, der Justiz. — Finanzen: C. **Rothe**, WGRat. — Kultus: R. **v. Pawel**, WGRat.

Landtag.

Präs.: Frhr **v. Rotenhan**, OKhr, WGRat, Exz. — VPräs.: **Appelius**, LdGer.-Präs.; **Müller**, Kaufmann.

Ministerialdepartements und andere Zentralanstalten.

Großh. Haus, Äußeres u. Inneres. Vors.: s. oben. — Ministerialdir.: Dr. P. **Krause**. — Vortr. Räte: Dr. K. **Slevogt**, Dr. J. **Schmid**, GRäte; Dr. B. Frhr **v. Boineburg-Lengsfeld**, O. **Schmid**, Reg.-Räte.

Justiz. Vors.: s. oben. — Vortr. Rat u. Dir.: E. **Brüger**, StRat.

Kultus. Vors.: . . . . — Min.-Dir.: Dr. K. **Kuhn**, StRat. — Vortr. Räte: Dr. Th. **Leidenfrost**, OSchul-Rat; M. **Vollert**, A. **Schmid**, Reg.-Räte.

Finanzen. Vors.: s. oben. — Min.-Dir.: Dr. E. **Schenk**, StRat. —

Vortr. Räte: O. **Kuhn**, Dr. J. **Hunnius**, GFin.-Räte; O. **Slevogt**, Dr. A. **Paulssen**, F. **Frede**, Fin.-Räte.

OLdsGericht [Jena]. Präs.: Dr. K. **Brüger**. — Senatspräs.: Dr. K. **Blomeyer**, O. **Liebmann**. — OStAnwalt: Dr. H. **Lommer**, GOJustizrat.

Kirchenrat. Vors.: . . . . .; Stellvertr.: D. **Nicolai**, GKirchenrat in Allstedt.

Immediatkommission für das kath. Kirchen- und Schulwesen. Vors.: **Vollert**, RRat. — Kath. Bischof [Fulda]: D. G. **Komp**.

Gesamt-Universität Jena. Kurator: Dr. phil. et med. H. **Eggeling**, GStRat. — Prorektor 1896/97: Prof. Dr. **Linck**.

Medizinalkommission. Vors.: Dr. A. **v. Conta**, GMed.-Rat.

Thür. Zoll- und Steuerverein. Gen.-Zoll-Dir. [Erfurt]: **v. Schmidt**, GOFin.-Rat.

Forsttarationskomm. Dir.: Dr. H. **Stötzer**, OForstrat u. Dir. der Forstlehranstalt zu Eisenach.

Großhzgl. sächs. Hausarchiv, Geh. Haupt- u. StArchiv und gemeinsch. Hauptarchiv des Sachsen-Ernestinischen Gesamthauses. Archivdir.: Dr. H. **Burkhardt**.

Großh. Bibliothek. OBibliothekar: **v. Bojanowski**, GHofrat.

Großherzogl. Museum u. Goethe-National-Museum. Dir.: Dr. C. **Ruland**, GHofrat.

Statist. Bureau verein. thür. Staaten (S.-Weimar, S.-Altenburg, beide Reuß, beide Schwarzburg, errichtet 1. Juli 1864). Vorstand: Dr. J. **Schmid**, GRRat.

Diplomatisches Korps in Weimar [und Konsulate].

Amerika, V. St. [2 Ag. in Weimar; Sonneberg.] — Belgien. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Niederlande. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: (. . . .), s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: **Raschdau** (. . . . 94), GLeg.-Rat. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. MR.: C. **v. Hoeltzke** (3./8. 82), GRat. — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: M. **v. Minckwitz** (28./10. 79), WGRat. — Schweiz. [Leipzig.] — Spanien. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 3615 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 339217, davon 164631 männl. und 174586 weibl.; durchschn. 94 Einw. auf 1 qkm.

Städte 1895: Weimar 26670, Eisenach 24346, Apolda 20798, Jena 15499 Einwohner.

Finanzen 1896—98. (In Mark.)

Jährliche Einnahme.

Aus dem fiskalischen Vermögen	2 814150	Strafgelder	31625
Grundbesitz	2 228750	Anheimgefallene Gelder	650
Grundherrliche Gefälle	7125	Alte Grundsteuer	556300
Zinsen ꝛc.	578275	Indirekte Steuern und Reichssteueranteil	3 060720
Aus Hoheitsrechten	960184	Allgem. direkte Steuern	2 158865
Regalien	45434	Insgemein	105999
Kosten	882475	Summa:	9 656218

Jährliche Ausgabe.

Großherzogliches Haus	960000	Erhebung der direkten Steuern	128565
Landtag	16950	Erhebung der indirekten Steuern	148066
Reichszwecke	2 706600	Erlasse u. Einnahmeausfälle	78475
Staatsschuld	206212	Pensionen ꝛc.	435230
Verw. d. Staatseigentums	406255	Sicherheitsanstalten	223450
Staatsverwaltung	2 795994	Landstraßen ꝛc.	335000
Departementschefs	35000	Gemeinnützige Anstalten	448665
Dep. des Großh. Hauses, des Äußern u. Innern	305161	Kirchen, Schulen ꝛc.	1 472117
Dep. der Justiz	838967	Reservefonds u. insgemein	84975
Dep. der Finanzen	398591	Summa:	9 656218
Dep. des Kultus	65920		
Forst- u. Jagdverwaltung	362019		

Die Staatsschuld wird für Anfang 1896 mit 4 971385 Mark berechnet. Die Gesamtschuld wird — abgesehen vom fiskalischen Grundbesitz — durch Aktivkapitalien mehr als gedeckt.

Militär.

Nach der Mil.-Konv. mit Preußen vom 22. Febr. 1867 bilden die großhzgl. Truppen das 5. thür. Inf.-Rgt Nr. 94 (GHzg v. Sachsen), das der 22. Div. des XI. AKorps zugeteilt ist.

Schaumburg-Lippe.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 17. Nov. 1868. Landtag von 15 Mitgliedern, von denen 2 durch den Fürsten ernannt, die übrigen direkt von den mindestens 25 Jahre alten Staatsangehörigen gewählt werden. — Landesfarben: Weiß, Rot, Blau. — S. Jahrg. 1885, S. 511.]

Fürstlicher Hof ꝛc.

Hofmarschall: Frhr **v. Ulmenstein**, Khr. — OStallm.: **v. Apell**, Khr. — Dienstth. Khr: Gf u. Edler Herr **zu Boineburg u. Lengsfeld.** — Flügeladj.: **v. Franke**, Oberst. — Hofdame der Fürstin: Frl. H. **v. Lindeiner** gen. v. Wildau. — Chef der Hofhaltung Ihrer

Durchl. der Fürstin-Mutter: **v. Alten**, Hofmarschall u. Khr. — Fürstl. Kabinett: **Iffland**, WGRat, Exz.

Ministerium ꝛc.

v. Wegnern, StMin. u. WGRat, Exz. — Hofkammer: **v. Frese**, Hofkammerpräs. — Konsistorium: **Bömers**, Reg.-Rat. — OLdsGericht in Oldenburg. — Landgericht Bückeburg. Präs.: **Deppe**. — 1. Staats-Anw.: **Velhagen**.

2. Landtag (5. Legislaturperiode, 1894—1900).

Mtgl. des Ausschusses: **Langerfeldt**, Rechtsanwalt; **Burchard**, OBürgermeister a. D.; Dr. **Kuhlgatz**, Kons.-Rat.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Köln, GK.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Bremen.] — Großbritannien. [Hamburg, GK.] — Italien. [Frankfurt a. M., GK.] — Mexiko. [Bremen.] — Oesterreich-Ungarn. [Köln, GK.] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M. (10./10. 95): s. Oldenburg, Dipl. K. — Rußland. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Bremen.] — Serbien. [Frankfurt a./M., GK.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 340 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 41224, davon 20693 männl. und 20531 weibl.; durchschnittl. 121 Einw. auf 1 qkm. Bückeburg 1895: 5620 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Landeskassenetat 1896—97. (Gesetz vom 19. März 1896.)

Einnahme.

Anteil an den Zöllen und Steuern des Reichs	307010	Garnisonanstalten	28333
Beiträge aus den Domänen	155287	Gymnasium	26109
Steuern	238307	Verschiedenes	9870
Einkünfte der Irrenkasse	3080	Sa d. ord. Einnahmen:	844156
Sporteln und Gebühren	51260	Außerord. Einnahmen:	87125
Gesetzgebung	1200	Summa:	931281
Staatsstraßen	23700		

Ausgabe.

Deutsches Reich	319580	Kassenverwaltung	27760
Ministerium	43976	Katasterverwaltung	12565
Konsistorium	2550	Gesetzgebung	1900
Gerichte	84411	Pensionen	80000
Landratsämter	23660	Garnisonkosten	38590
Sicherheitsanstalten	38188	Verschiedenes	12000
Geistliche und Unterrichts-Anstalten	74616	Sa der ordentl. Ausgaben:	878333
Landtag	2500	Außerordentl. Ausgaben:	52948
Bausachen	116037	Summa:	931281

Die Staatsschuld besteht in einer Anleihe vom Jahre 1869 im Betrage von 360000 Mark zu 4%, die in 40 Jahren zu amortisieren ist.

Militär.

Nach der Mil.-Konv. mit Preußen vom 10. Okt. 1867 bildet das westf. Jägerbat. Nr. 7 die Garnison von Bückeburg.

Schwarzburg-Rudolstadt.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 21. März 1854, modifiziert 16. Nov. 1870. Der Landtag besteht aus 4 durch die Höchstbesteuerten und 12 durch direkte geheime Wahl auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Blau.]

Fürstlicher Hof.

Hofmarschall, mit den Funktionen beauftr.: **v. Priem**, Khr, Maj. u. Flügeladj. — Hausmarschall (tit.): **E. v. Motz**, Khr u. Rittm. z. D.

Ministerium.

Chef: F. W. **v. Starck**, StMin. u. WGRat, Exz. — Finanzen: Dr. jur. **v. Holleben**, GStRat u. Khr. — Justiz, Kirchen- und Schulsachen: **Hauthal**, GStRat.

Landtag (1894—96).

Vors.: **v. Holleben**; Stellv.: **Liebmann**.

Andere Zentralbehörden.

OLdsGericht in Jena. — LdGericht Rudolstadt. Präs.: Dr. **Trinks**.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Berlin, GK.] — Italien. [Berlin.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (4./12. 95): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Berlin, GK.; Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (4./10. 94): s. S.-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (18./2. 90): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 940 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 88685, davon 43035 männl. und 45650 weibl.; durchschn. 94 Einw. auf 1 qkm.

Rudolstadt 1895: 11907 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushalt 1894—96. (In Mark.)

Jährliche Einnahmen.

Vom Dom.- u. Staatsgut	1149997	Chaussee- ꝛc. Gelder	57000
Zinsen	48000	Bergwesen	1400
Von Grundstücken	285000	Steuern	547000
Von den Forsten ꝛc.	810000	Grund- u. Gebäudesteuer	179000
Sonstige	6997	Andere direkte Steuern	368000
Aus Hoheitsrechten	227400	Verschiedenes [1]	651603
Sporteln, Strafgelder	169000	Außerord. Deckungsmittel	181700
		Summa:	2757700

Jährliche Ausgaben.

Fürstliches Haus	292692	Kirchen und Schulen	242350
Reichszwecke	710700	Pensionen	114000
Landtag	2500	Staatsschuld	165600
Ministerium	143200	Erhebung der Einnahmen	391200
Justiz	240980	Verschiedenes	28128
Verwaltung	165100	Summa:	2757700
Bauwesen	261250		

Staatsschuld: 3907088 Mark; dagegen Aktiva: 1186300 M.

Militär.

Siehe Sachsen-Altenburg.

[1]) Inkl. 617500 Mark Überweisungen aus der Reichskasse.

Schwarzburg-Sondershausen.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. August 1866. — Verfassung vom 8. Juli 1857. Der Landtag besteht aus 5 vom Fürsten auf Lebenszeit ernannten, 5 von den Höchstbesteuerten und 5 durch allgemeine indirekte Wahlen auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Blau.]

Fürstlicher Hof ꝛc.

Hofmarschall: M. **Brunn v. Neergaard,** Khr. — Hofjagdamt, beauftr. H. **Dorl,** Forstmstr. — Pers. Adj.: **v. Hartmann,** Hptm. — Hofdame: Freiin **v. Stein.**

Ministerium.

Chef: H. **Petersen,** StMin. u. Vorst. der Abt. (I, IV u. V) für den Fürstl. Hof, Mil., Äußeres, Kirche, Schule u. Justiz, sowie Präs. des Kirchenrats, WGRat, Exz. — Abt. des Innern (Abt. II). Vorst.: O. **Drechsler,** GStRat; A. **Hölzer,** StRat, 3. stimmf. Mtgl. mit der Berechtigung der Vorst.-Vertret.; Finanzabt. (III). Vorst.: J. **Budde,** StRat, 4. stimmf. Mtgl.

Landtag.

Präs.: **Bärwinkel; Gremse.**

Andere Zentralbehörden.

OLdsGericht in Naumburg. — LdGericht in Erfurt.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Leipzig.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Berlin, GK.] — Italien. [Berlin.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (. . . . 95): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Berlin, GK.; Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M. (. . . . 94): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Kgr. Sachsen, Dipl. K. [Leipzig.]— Sachsen. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Sachsen-Weimar-Eisenach, Dipl. K. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Areal: 862 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 78074, davon 37976 männl. und 40098 weibl.; 91 auf 1 qkm.

Sondershausen 1895: 7013, Arnstadt 13595 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat 1896—99. (In Mark.)

Jährliche Einnahmen.		Jährliche Ausgaben.	
Direkte Steuern . . .	487150	Fürstliches Haus . . .	520600
Grundsteuer	163500	Ministerium ꝛc.	121500
Einkommensteuer . .	318000	Pensionen	158325
Eisenbahnabgabe . .	5650	Kommunalsteuer-Vergütung der Beamten ꝛc. .	12000
Indirekte Steuern . . .	609840	Reichszwecke	586484
Gebühren	234300	Garnisoneinrichtungen .	2500
Sporteln	177000	Landtag	5760
Chaussee- ꝛc. Gelder .	22000	Inneres	325375
Erbschafts- und Schenkungssteuer . . .	28000	Finanzen im allgem. . .	75152
Strafgelder ꝛc. . . .	7300	Erhebungs- u. Verw.-Kosten	445939
Handel und Gewerbe. .	5000	Direkte Steuern . . .	53394
Regalien (Bergregalien) .	7065	Indirekte Steuern . .	22370
Vom Staatsgut . . .	37687	Gebühren	6400
Von Garnisoneinrichtungen	4200	Forsten	304480
Aus den Forsten . . .	913444	Domänen	59295
Aus den Domänen . .	503198	Schuld	129300
Aktivkapitalien	15000	Kultus und Unterricht .	367300
Unterrichtsverwaltung .	89811	Justiz	211642
Vom Kalibergwerk „Glückauf"	57500	Reservefonds	2878
Andere Einnahmen . .	560		
Total:	2 964755	Total:	2 964755

Staatsschuld 1. Januar 1896.

Landesschuld		834558
Verzinsl. Schuld inkl. Dienstkautionen à 4%	416787	
Unverzinsliche Pachtkautionen	417771	
Kammerschuld		2 124986
Summa der Staatsschuld:		2 959544

Militär.

Nach dem Vertrage vom 18. Aug. 1866 wurde das Kontingent des Fstts am 1. Okt. 1867 dem 3. thür. Inf.-Rgt Nr. 71 einverleibt.

Waldeck.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde 18. August 1866. — Verfassung vom 17. Aug. 1852. Landtag von 15 aus allgemeiner indirekter Wahl hervorgegangenen Abgeordneten für 3 Jahre (einschl. 3 Abgeordneten für Pyrmont). Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die innere Verwaltung ist seit dem 1. Januar 1868 an Preußen übergegangen. — Landesfarben: Schwarz, Rot, Gelb. — S. Jahrg. 1885, S. 516.]

Fürstlicher Hof rc.

Fürstl. Kabinett: Frhr **v. Wintzingerode**, Khr u. Kab.-Rat. — Hofmarschallamt. Kommissar. Vorst.: **v. Apell**, Maj. u. Flügeladj. — Hofjägerm.: O. **v. Estorff**, OForstm. — Revenüen-Verwaltung: Dr. **v. Möhlmann**, Kammer- u. Hofrat. — Leibarzt: Dr. **Mannel**, Geh. Hof- u. Med.-Rat. — Hofprediger: R. **Seehausen**, Konsist.-Rat.
Hofdame der Fürstin Bathildis: A. **v. Rohr**, geb. v. Gersdorf.
Hofd. der Fstin-Wittwe Luise: Frau **v. Schmidt-Hirschfelde**, geb. v. Arnim.

Landesregierung.

Kgl. preuß. Landesdirektor: **von Saldern**, GRRat.
Fürstl. Domänenkammer: Frhr **v. Hadeln**, Kammerpräs.
Konsistorium: Frhr **v. Hadeln**, Konsistorialpräs.

Landtag 1895/96.

Präs.: Dr. **Waldeck**, Amtsgerichtsrat; VPräs.: Dr. **Mommsen**.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Köln, GK.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Bremen; Frankfurt a. M., GK.] — Großbritannien. GTr.: s. Sachsen-Coburg u. Gotha. [Hamburg, GK.] — Italien. [Köln.] — Mexiko. [Frankfurt a. M.] — Niederlande. A. G. u. b. M. (16./4. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Oesterreich-Ungarn. [Köln, GK.] — Paraguay. [Berlin, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. [Frankfurt a. M., GK.] — Schweiz. [Bremen.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1121 qkm. — Einwohner 2. Dez. 1895: 57766, davon 27932 männl. und 29834 weibl.; durchschnittlich 51 Einw. auf 1 qkm.

Arolsen 1895: 2768 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat für die Jahre 1896—98. (In Mark.)

	Einnahmen			Ausgaben		
	1896.	1897.	1898.	1896.	1897.	1898.
Finanzen . . .	1 263425	1 250674	1 250674	855707	854459	854704
Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten . . .	2740	2740	2740	80438	80488	80558
Justiz	95520	95520	95520	149508	150193	151023
Inneres . . .	10450	10450	10450	100045	100807	101062
Landwirtschaftl. Angelegenh. .	25055	25055	25055	77228	77228	77228
Kultus u. Unterricht . . .	16989	16989	16989	136853	136853	136853
Außerordentlich	—	—	—	14400	1400	—
Summa	1 414179	1 401428	1 401428	1 414179	1 401428	1 401428

Landesschuld. Waldeckſche Anleihe ursprünglich 2 850000 M. Rest 1883: 2 424300 M. Diese Schulden sind 1883 in eine 4% Gesamtschuld umgewandelt, welche sich durch Amortisation bis zum 1. Juli 1896 auf 2 068800 Mark ermäßigt hat.

Militär.

Die Truppen des Fstts bilden einen Teil des Inf.-Rgts v. Wittich (3. hess.) Nr. 83.

Württemberg.

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie. — Beitritt zum Norddeutschen Bunde zur Bildung des Deutschen Reiches durch Vertrag vom 25. Nov. 1870. — Verfassung vom 25. Sept. 1819, abgeändert 1868 u. 1874. Die Kammer der Standesherren besteht aus 29 erblichen (Kgl. Prinzen und Standesherren) und 7 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern (hohe Staatsbeamte), die Kammer der Abgeordneten aus 23 (von der Ritterſch. 13, der prot. Geistl. 6, der kath. 3, der Univ. Tübingen 1) indirekt und 70 (von den größeren Städten 7 und den Landbezirken 63) direkt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Schwarz, Rot. — S. Jahrg. 1885.]

Königlicher Hof ꝛc.

Kronerbämter. RErbmarschall: Hugo Fürst zu Hohenlohe-Oehringen, **Herzog von Ujest.** — RErbOHofm.: Eberhard Fürst **v. Waldburg-**

Zeil-Wurzach. — RErbOKm.: . . . . . — RErbpanner: Friedrich Gf v. Zeppelin-Aschhausen.

Ordenskanzler: Dr. Frhr v. Mittnacht, Präs. des StMinisteriums ꝛc.

Kabinett des Königs. Chef: Dr. Frhr v. Griesinger, GRat; Sekr.: Frhr v. Gemmingen-Guttenberg, Leg.-Rat u. Khr.

Oberhofrat. Vors.: Dr. Frhr v. Griesinger (s. o.). — Mtgl.: Frhr v. Woellwarth-Lauterburg, OHofmarschall, Obstlt. à la suite d. A. u. Khr; Frhr v. Plato, OJägerm., Khr; Frhr v. Neurath, OKhr; Frhr Geyr v. Schweppenburg, OStallm.; Frhr v. Herman, Hofkammerpräs. u. Khr. — Schleehauf, OHofkassier u. Hofdomänenrat. — OHofprediger: v. Schmid, Prälat, Feldprobst. — Erster Hofarzt: Dr. v. Fetzer, Gen.-Arzt 2r Kl. à la suite d. San.-Korps, Leibarzt u. OMed.-Rat. — Hofmarschall: Frhr v. Reischach, Oberst z. D., Flügeladj. u. Khr. — Kgl. Bau- u. Gartendirektion. Vorst.: Berner, OBaurat. — Vorst. der Kgl. Hofbibliothek: Dr. v. Zoller, Dir. — Wirkl. Stallm.: . . . . — Hoftheaterint.: Gans Edler Herr zu Putlitz, Khr.

OHofm. der Königin: Frhr v. Reitzenstein, Maj. z. D., Flügeladj. u. Khr; dienstth. Khr: Frhr Raßler v. Weitenburg. — Palastdame: O. Gfn v. Urkull-Gyllenband; Hofdame: H. Freiin v. Süßkind-Schwendi. — Privatsekr.: Kübel, GHofrat.

Zur Dienstleistung bei der Przss. Pauline: U. v. Riedel, Hofdame der Königin.

Hofmarschall der vw. Przss. Friedrich: G. Gf Leutrum v. Ertingen, Khr. — Hofdame: Freiin v. Ulmenstein.

Hofmarschall der vw. Hzgin Wera: v. Baldinger-Seidenberg, Obstlt. z. D., Flügeladj. u. Khr.; dienstth. Khr: Frhr Seutter v. Lötzen. — Hofdamen: Cl. Freiin v. Röder, Ch. Freiin v. Racknitz.

Zur Dienstleistung bei der vw. Hzgin Hermine: M. Frhr v. Hahn, Khr u. Maj. a. D. — Hofdame: Frl. v. Apell.

Pers. Adj. des Hzgs Albrecht: Ch. M. Gf v. Degenfeld-Schonburg, PLt.

Hofdame der Hzgin Albrecht: O. Schenk Freiin v. Stauffenberg, StkrD.

Pers. Adj. des Hzgs Robert: Frhr v. Gaisberg-Schöckingen, PLt.

Zur Dienstleistung bei der Przss. Auguste zu Sachsen-Weimar: Dr. M. Gf v. Zeppelin, Hofmarschall u. Khr.

Staatsministerium.

Präs.: Dr. Frhr v. Mittnacht, StMin. der ausw. Angel., Min. der Familienangel. d. Kgl. Hauses u. OKanzler. — Mtgl.: die StMin., näml. Kirchen- u. Schulw.: Dr. v. Sarwey; — Finanzen: Dr. v. Riecke; — Krieg: Frhr Schott v. Schottenstein, Gen. der Inf.; — Inneres: v. Pischek; — Justiz: v. Breitling; — KzlVorst., s. Geheimer Rat.

Kompetenz-Gerichtshof. Vors.: v. Heß, GRat, und 6 Mtgl.

Verw.-Gerichtshof. Vorst.: v. Heß, GRat, und 5 Mtgl.

Disziplinarhof. Vorst.: Dr. v. Köstlin, StRat ꝛc., und 8 Mtgl.

Geheimer Rat.

Vors.: Dr. Frhr v. Mittnacht, StMin. ꝛc. — Mtgl.: a) die StMin.; b) ordentl. Mtgl.: Dr. v. Schall, Dr. v. Göz, Dr. v. Stieglitz, WStRäte; c) außerordentl. Mtgl.: Dr. v. Kohlhaas, Präs. des OLdsGerichts a. D., v. Heß, GRat. — Kzl.-Dir.: O. Gf Adelmann v. Adelmannsfelden, Reg.-Rat u. Khr.

Landstände.

Kammer der Standesherren. Präs.: Fürst **v. Waldburg-Zeil-Trauchburg**; VPräs.: Gf **v. Rechberg u. Rothenlöwen.**
Kammer der Abg. Präs.: **Payer**; VPräs.: Dr. **Kiene.**
Ständ. Archivar: Dr. **Adam**, Reg.-Rat. — StSchulden. Kassierer: **Haldenwang**, Fin.-Rat.
StGerichtshof. Präs.: **v. Landerer**, LdGer.-Präs. in Stuttgart.

Ministerialdepartements u. a. Zentralbehörden.

Justiz. Vortr. Räte: **v. Schmidlin**, Min.-Dir., Dr. **Weizsäcker**, Min. Rat. — KDir.: **Schwab**, LdGer.-Rat.
OLdsGericht in Stuttgart. Präs.: Dr. **v. Köstlin**, StRat; Sen.-Präs.: **v. Hausch, v. Knapp**; OStAnwalt: Dr. **v. Schönhardt.** — Strafanstaltenkollegium. Vorst.: **v. Landerer**, LdGer.-Präs.
Ausw. Angelegenheiten. Polit. Abt. Min.-Dir.: Frhr **v. König-Warthausen**, StRat u. Khr; Min.-Assessor: Frhr **v. Linden**, WLeg.-Rat, KDir. u. Khr. — Geh. Haus- u. St.-Archiv. Dir.: Dr. **v. Schloßberger.**
Abt. f. die Verkehrsanstalten. Vortr. Rat: **v. Majer**, Dir.; KDir.: **Zluhan**, Min.-Rat. — Gen.-Direktion der StEisenb. Präs.: **v. Balz**; Abt.-Dir.: **v. Schleicher, v. Fuchs**, Direktor. — Gen.-Dir. der Posten u. Telegr. Präs.: **v. Weizsäcker**; Abt.-Dir.: **v. Böltz.**
Inneres. Min.-Dir.: **v. Fleischhauer.** — Vortr. Räte: **v. Schicker**, Reg.-Direktor; **v. Nestle, Mosthaf, Maginot, Haag**, OReg.-Räte. — Min.-Assessoren: **Scharpff, Scheurlen, Hofmann, Kilbel**, Reg.-Räte.
Straßen- u. Wasserbau. Vorst.: **v. Leibbrand**, Präs.; öff. Wasserversorg.: **Ehmann**, Baurat. — Ablösungskomm. Vorst.: . . . . — OBergamt. Vorst.: **v. Geßler**, Reg.-Dir. — Forstdir. (Körperschaftswaldungen): **v. Dorrer.** — LdsVersicherungsamt. Vorst.: **v. Bockshammer**, Präs. — LdJägerkorps. Kmdr: **v. Fischer-Weikersthal**, Gen.-Maj. — Med.-Kollegium. Vorst.: **v. Geßler**, Reg.-Dir. — Zentralstelle für Gewerbe u. Handel. Vorst.: Dr. **v. Gaupp**, Präs. — Zentralstelle für Landwirtschaft. Vorst.: H. Frhr **v. Ow**, Präs. — Gebäude-Vers.-Anstalt. Vorst.: **v. Bockshammer**, Präs. — Vorst. der Komm. für die Adelsmatrikel: **v. Fleischhauer**, Min.-Dir. — Landgestütskomm. Vorst.: **v. Fleischhauer**, Min.-Dir. — Armenkomm. u. Zentralleitung des Wohlth.-Vereins. Vorst.: Dr. **v. Köstlin**, StRat.
Kirchen- und Schulwesen. Min.-Dir.: . . . . . — Min.-Referenten: **v. Finckh**, Reg.-Dir.; **Kern**, Min.-Rat; Dr. **Habermaas**, Reg.-Rat. — Kzl.-Dir.: **Kern**, Min.-Rat. — Gelehrten- u. Realschulen. Dir.: Dr. **v. Planck.**
Evang. Konsistorium. Präs.: Frhr **v. Gemmingen.** — Kath. Kirchenrat. Vorst.: Dr. **v. Hefele**, Reg.-Dir. — Israel. OKirchenbeh. Vorst.: **v. Finckh**, Reg.-Dir.
Univ. Tübingen. Kanzler: Dr. **v. Weizsäcker**, StRat. — Rektor 1896/97: Prof. Dr. **Brill.**
Kriegswesen. Chef des Zentralbur.: **Steinhardt**, Hptm., zugl. Adj. des Kriegsmin. — Abt.-Chefs. Mil.-Abt.: **v. Freudenberg**, Oberst; Ökonomieabt.: **v. Horion**, WGKriegsrat; Justizabt.: **v. Habermaas**, Gen.-Aud.; Mil.-Med.-Abt.: Dr. **Schmidt**, Gen.-Arzt 2r Kl. — Kriegszahlamt. Vorst.: **Geiß**, Rechn.-Rat.

Finanzen. Min.-Dir.: **v. Zeyer**, Präs. — Vortr. Räte: **v. Pfleiderer**, Direktor; **v. Fischer**, Dir., stellv. Bevollm. zum Bundesrat [Berlin]; **v. Buhl**, Min.-Rat u. Kzl.-Dir.; **Schneider**, Min.-Rat. — Min.-Assessoren: **Fischer**, Min.-Rat; **Bothner**, Finanzrat.
OFinanzkammer, unter OLeitung des Min. — Domänendir.: Dr. **v. Schwarz**, Dir. — Forstdir.: **v. Dorrer**, Präs. — Bergrat: Dr. **v. Baur**, Dir.
ORechnungskammer. Vorst.: **v. Schmidt**, Dir., zugleich Vorst. der StKassenverw.
Steuerkollegium. Vorst.: **v. Wintterlin**, Präs. u. Dir. der Abt. für Zölle u. indir. Steuern. — Abt. für dir. Steuern: **v. Stumpf**, Dir.
Statistisches Landesamt. Vorstand: **v. Zeller**, Dir.

Provinzialbehörden.

Präs. der Kreisregierungen. Neckarkreis [Ludwigsburg]: **v. Riekert.** — Schwarzwaldkreis [Reutlingen]: **v. Bellino.** — Jagstkreis [Ellwangen]: **v. Renz.** — Donaukreis [Ulm]: **v. Hofer.**
Evang. Gen.-Superint. u. Prälaten. Ludwigsburg: **v. Ege.** — Heilbronn: **v. Berg.** — Reutlingen: **v. Sandberger.** — Tübingen: Dr. **v. Wittich.** — Hall: **v. Schwarzkopf.** — Ulm: Dr. **v. Lechler.**
Adeliges Fräuleinstift zu Oberstenfeld. Äbtissin: Hzgin **Alexandrine Mathilde von Württemberg** Kgl. Hoh.
Kath. Bischof in Rottenburg: Dr. **v. Reiser.**

Armee.

Dienstth. Gen.- u. Flügeladj.: **v. Bilfinger**, Gen.-Maj.; Frhr **v. Roeder**, **Bieber**, Majore; Frhr **v. Gemmingen**, **Mohn**, Hptleute.
XIII. (Kgl. württ.) Armeekorps, s. Deutsches Reichsheer.

Diplomatisches Korps in Stuttgart [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Stuttgart: A. C. **Johnson** u. 1 V.- u. Dep.-K.] — Argentinien. [Hamburg, GK.] — Baden. A. G. u. b. M. (19./3. 95): s. Bayern, Dipl. K. — Bayern. A. G. u. b. M.: K. Frhr **v. d. Pfordten** (17./9. 95), GLeg.-Rat. [Stuttgart: Dr. G. **Dörtenbach.**] — Belgien. A. G. u. b. M. (13./11. 88): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Stuttgart: J. **v. Federer**, GK.] — Brasilien. [Hamburg, GK.; Stuttgart: L. **Hermanny**, VK., u. 1 Ag.] — Chile. [Stuttgart: C. **Krauß.**] — Frankreich. [Stuttgart: Gf **de Diesbach de Belleroche**; Kanzl.: L. **Puissant de Juzennecourt**, VK.] — Griechenland. A. G. u. b. M (8./5. 96): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Stuttgart: Paul **Kapff**, GK.] — Großbritannien. MR. (12./6. 90): s. Bayern, Dipl. K. [Stuttgart: A. **v. Kaulla**, GHofrat.] — Haïti. [Stuttgart: P. **Keitel.**] — Italien. A. G. u. b. M. (10./3. 93): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Stuttgart: J. **v. Federer** u. 1 VK.] — Niederlande. A. G. u. b. M. (16./6. 94): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Stuttgart: R. **Vellnagel**, GHofrat, GK., u. 1 VK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: St. **Burián v. Rajecz** (4./7. 96); Leg.-Sekr.: . . . . .; Kzl.-Sekr.: V. **Pritz**, Kzl.-Rat. [Stuttgart: A. **Federer.**] — Persien. A. G. u. b. M. (22./6. 89): s. Deutsches Reich, Dipl. K. — Peru. [Stuttgart: G. **Gerson.**] — Portugal. [Stuttgart: W. **Vellnagel.**] — Preußen. A. G. u. b. M.: Dr. **v. Holleben** (17./8. 93), WGRat;

Leg.-Sekr.: H. Frhr v. **Wangenheim**; Kanzl.: **Loës**, Geh. exped. Sekr. — Rumänien. [Stuttgart: G. **Benger**, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M.: Fürst **Cantakuzene** (30./12. 95), Hofm.; 1. Leg.-Sekr.: Baron **Staël v. Holstein**, Kjkr; 2. Sekr.: S. **Botkins**, ERat. [Stuttgart: der Ges.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M. (18./12. 74): s. Bayern, Dipl. K. [Stuttgart: A. **v. Pflaum**, GK.] — Schweden u. Norwegen. [Stuttgart: A. **Federer.**] — Schweiz. [Stuttgart: W. **Kernen.**] — Spanien. A. G. u. b. M. (19./4. 95): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Stuttgart: E. **Geiber.**] — Türkei. [Stuttgart: W. **Federer**, GK.] — Venezuela. [Stuttgart: C. **Vetter** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 2. Dezember 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Neckarkreis	3330	341284	356007	697291	209
Schwarzwaldkreis . .	4779	231684	256802	488486	102
Jagstkreis	5141	192359	206157	398516	77
Donaukreis	6267	241939	254666	496605	79
Königreich	19517	1 007266	1 073632	2 080898	106

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1890.

Landesteile.	Protest.	Kathol.	Sonst. Christen	Israel.	Andere u. ohne Ang.	Auf 1000 E. Prot.	Kath.
Neckarkreis . . .	595511	59650	4291	5463	134	895	90
Schwarzwaldkreis	357315	121023	1535	1432	29	742	251
Jagstkreis . . .	275106	123697	688	3494	6	683	307
Donaukreis . .	179244	305291	342	2250	21	368	627
Königreich	1 407176	609661	6856	12639	190	691	299

Größere Städte 1895.

Stuttgart	158378	Cannstatt . .	22591	Göppingen .	16186
Ulm	39303	Reutlingen .	19830	Tübingen . .	13989
Heilbronn . .	33463	Ludwigsburg .	19316	Ravensburg .	12705
Eßlingen . .	23918	Gmünd . . .	17282	Tuttlingen .	11673

Finanzen.

Budget vom 1. April 1895 bis 31. März 1897.

(In Mark.)

(Finanzgesetz vom 18. Juli 1895. — Siehe Regierungsblatt für das Königreich Württemberg 1895, Nr. 17.)

Einnahmen.	1895—96.	1896—97.
Vom Kammergut	24 841603	24 989637
Aus Staatsgütern	611882	611882
Forsten, Jagden und Holzgärten	6 847094	6 847094
Berg- und Hüttenwerke	250000	250000
Salinen	600000	600000

Einnahmen.	1895—96.	1896—97.
Eisenbahnen	14 240840	14 310840
Posten und Telegraphen	1 679801	1 864407
Verschiedene Einnahmen	611986	505414
Direkte Steuern	15 779530	15 910050
Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer	9 486530	9 487050
Einkommensteuer	6 293000	6 423000
Indirekte Steuern	14 600130	14 600130
Accise	1 783000	1 783000
Hundesteuer	220700	220700
Wirtschaftsabgaben	9 516430	9 516430
Sporteln und Gerichtsgebühren ꝛc.	3 080000	3 080000
Anteil an Reichsabgaben	15 400630	15 400630
Zuschuß aus der Restverwaltung	285643	463154
Total-Einnahmen	70 907536	71 363601

Ausgaben.	1895—96.	1896—97.
Zivilliste	1 993567	1 993567
Apanagen	142081	142081
Staatsschuld	19 898076	20 530918
Renten	239988	240015
Entschädigungen	65609	65609
Pensionen und Wartegelder	2 721760	2 801260
Unterstützungen	477200	487200
Geheimer Rat	57500	57500
Verwaltungsgerichtshof	25930	25930
Justizdepartement	4 127298	4 127298
Departement des Äußern	164513	164743
Departement des Innern	7 625266	7 518955
Kirchen- und Schulwesen	10 734229	10 712021
Departement der Finanzen	3 621942	3 645282
Ständische Kasse	425414	377384
Reservefonds	470000	70000
Matrikularbeiträge	18 333312	18 334562
Postporto für Dienstsachen	450000	450000
Summa der eigentlichen Staatsausgaben	71 573685	71 744325

Staatsschuld am 1. April 1896.

3½% Schuld	103 909500
4% Schuld	364 141500
Summa:	468 051000
Und zwar Eisenbahnschuld:	432 147739
Allgemeine Staatsschuld:	35 903261

Armee.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 25. Nov. 1870 bilden die württemb. Truppen das XIII. AKorps des deutschen Reichsheeres, s. dort.

Afghanistan (Wilajat).

[Emirat (= Fürstentum). — Unumschränkte Monarchie, erblich in der Nachkommenschaft Dost Mohammeds seit 1862. — Landesreligion: der sunnitische Islam. — Landesfarben oder Wappen: . . . .]

Regierender Emir:

Abdur-Rahmân-Khan, geb. . . . . 1845, Sohn des Afzal-Khan, gelangte zur Herrschaft 22. Juli 1880, resp. in Herât 4. Okt. 1881.

Söhne: 1) Sirdar Habib-Ullah-Khan, geb. . . . .
2) Sirdar Nasr-Ullah-Jan, geb. . . . .
3) † Sirdar Hafis-Ullah-Khan, geb. . . . ., † 22. Sept. 1895.
4) Sirdar Fath-Ullah-Khan, geb. . . . .
5) Sirdar Mohammed-Umar-Jan, geb. . . . . .

Vaters-Bruders-Sohn.

† . . . . .

Sohn: Ishak-Khan, geb. . . . . [Bucharei.]

Minister.

Erster Minister (Dabir-ol-Mulk): . . . . .

Andere Zentralbehörden.

Oberrichter (Kazi): der Khan-i-Moullah-Khan **Abdur-Rahman-Khan**. — OBefehlsh. der Truppen: **Gholam-Haider-Khan**, Scharki, Gen.

Provinzialbehörden.

Gouverneure (Hakim) in Kabul, Kandahar, Herat, Turkestan, Badakschan, Wakhan.

Diplomatische Agenten in Kabul.

Großbritannien: **Gafar-Khan**.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 550000 qkm.

Bevölkerung: ca 5 Millionen. Bedeutendste Städte: Kabul, Kandahar und Herat.

Handel 1894—95 zwischen Kabul und Indien: Einfuhr 267365, Ausfuhr 160400 Zehn-Rupien; zwischen Kandahar und Indien: Einfuhr 309762, Ausfuhr 299090 Zehn-Rupien; mit Bochara 1890: Einfuhr 3 944568, Ausfuhr 3 983270 Rubel.

Armee. Nach europäischem Muster organisiert seit 1869. An besoldeten regulären Truppen sollen in den Departements Kabul, Kandahar, Herat und Turkestan ca 37000 Mann Inf., 7000 Mann Kavallerie mit 360 Geschützen stehen.

Amerika, Vereinigte Staaten (United States of America).

[Union von 45 Staaten (Republiken), 1 Bundesdistrikt und 5 Territorien (von denen 2 noch nicht im Repräsentantenhaus vertreten sind), unabhängig (von Großbritannien) seit 4. Juli 1776. — Verfassung vom 17. Sept. 1787, ergänzt zuletzt 30. März 1870. Der Senat besteht aus 90 (je 2 von den besonderen gesetzgebenden Versammlungen der einzelnen Staaten) auf 6 Jahre gewählten und alle 2 Jahre zu einem Dritteil neu ergänzten Vertretern der Staaten, welche 30 Jahre alt und seit 9 Jahren Bürger der Vereinigten Staaten sein müssen. Das Repräsentantenhaus besteht aus 357 allgemein und direkt in jedem Staate auf 2 Jahre gewählten Vertretern des Volks, welche 25 Jahre alt und seit 7 Jahren Bürger der Verein. Staaten sein müssen. Die Territorien werden im Repräsentantenhause nur durch nicht stimmberechtigte Delegierte vertreten. Der Präsident der Verein. Staaten wird durch so viel direkt erwählte Wahlmänner, als jeder Staat Mitglieder zum Senat und zum Repräsentantenhause stellt, auf 4 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge: Von Rot und Weiß (mit Rot beginnend und schließend) dreizehnmal horizontal gestreift, mit 45 weißen Sternen im blauen, 6 Streifen einnehmenden Obereck am Flaggstock.]

Exekutive.

31. Präs. der V. St. 4. März[1]) 1893—97 [Washington, D. C., Executive Mansion]: Grover **Cleveland.** — Privat-Sekr.: H. T. **Thurber**; stellvertr. Sekr.: O. L. **Pruden.** — Exekutive Clerks: W. H. **Crook**, G. B. **Cortelyou.**

VPräs.: Adlai E. **Stevenson.**

Kabinett-Sekre. StSekr. (Min. des Ausw.): R. **Olney.** — Schatz-Sekr.: J. G. **Carlisle.** — Krieg: D. S. **Lamont.** — Marine: H. A. **Herbert.** — Gen.-Postm.: W. L. **Wilson.** — Inneres: D. R. **Francis.** — Ackerbau: J. S. **Morton.** — Attorney-Gen. (Chef des Justiz-Dep.): **Judson Harmon.**

54. Kongreß (4. März 1895—97).

Senat. Präs.: der VPräs. der V. St.; Sekr.: W. R. **Cox.** — Bureau-Vorst.: J. L. **McEwan.**

Haus der Repräsentanten. Gesetzgebende Gewalt. Sprecher: T. B. **Reed**; Clerk des Hauses: Al. **McDowell.** — Bureau-Vorst.: Thos. H. **McKee.** Bibliothekar: A. R. **Spofford.**

Unionsgerichte.

Oberster Gerichtshof. Präs. (Chief Justice): M. W. **Fuller.** — ORichter (Justices): S. J. **Field**, J. M. **Harlan**, H. **Gray**, D. J. **Brewer**, H. B. **Brown**, G. **Shiras** jr., R. W. **Peckham**, E. D. **White.** — Clerk: J. H. **McKenney.**

Circuit-Courts. 1. Judicial Circuit: H. **Gray**, B. Baron **Colt**, W. L. **Putnam.** Für Maine, New Hampshire, Massachusetts u. Rhode Island. — 2. Jud. Circ.: H. B. **Brown**, W. J. **Wallace**, E. Henry **Lacombe**, Nathaniel **Shipman.** Für Vermont, Connecticut, Northern New York, Southern New York, Eastern New York. — 3. Jud. C.: G. **Shiras** jr., M. W. **Acheson**, G. M. **Dallas.** Für New Jersey, Eastern Pennsylvania, Western Pennsylvania, Delaware. — 4. Jud.

[1]) Am 3./11. 96 wurde W. MacKinley zum Präs. für die nächste Periode designiert.

C.: M. W. **Fuller**, N. **Goff**, C. H. **Simonton**. Für Maryland, Virginia, Eastern und Western, West-Virginia, North Carolina, (Eastern u. Western), South Carolina. — 5. Jud. C.: E. D. **White**, A. **Pardee**, A. P. **McCormick**. Für Northern Georgia, Southern Georgia, Northern Florida, Southern Florida, Northern Alabama, Middle Alabama, Southern Alabama, Mississippi, Northern und Southern, Eastern Louisiana, Western Louisiana, Northern Texas, Eastern Texas, Western Texas. — 6. Jud. C.: R. W. **Peckham**, W. H. **Taft**, H. H. **Lurton**. Für Northern Ohio, Southern Ohio, Eastern Michigan, Western Michigan, Kentucky, Eastern Tennessee, Middle Tennessee, Western Tennessee. — 7. Jud. C.: J. M. **Harlan**, W. A. **Woods**, J. G. **Jenkins**, J. W. **Showalter**. Für Indiana, Northern Illinois, Southern Illinois, Eastern Wisconsin, Western Wisconsin. — 8. Jud. C.: D. J. **Brewer**, H. C. **Caldwell**, W. H. **Sanborn**, A. M. **Thayer**. Für Minnesota, Northern District of Iowa, Southern District of Iowa, Eastern District of Missouri, Western District of Missouri, Eastern District of Arkansas, Western District of Arkansas, District of Nebraska, District of Colorado, District of Kansas, Wyoming, North Dakota u. South Dakota, Territories of New Mexico, Oklahoma, Indian Ty. — 9. Jud. C.: S. J. **Field**, J. **McKenna**, W. B. **Gilbert**, E. M. **Ross**. Für Northern und Southern California, Oregon, Nevada, Washington, Idaho, Montana, Territories of Alaska, Arizona.

District Courts. In jedem Staate mindestens 1, in den großen Staaten je 2 bis 3. — Ferner besteht in jedem Territorium ein Unionsgericht von je 1 ORichter, 2 beigeordneten Richtern, 1 StAnwalt und 1 Ver. Staaten-Marschall.

Court of Claims. ORichter (Chief Justice): . . . . — Richter: Ch. C. **Nott**, L. **Weldon**, J. **Davis**, S. J. **Peelle**. — Chief-Clerk: A. **Hopkins**.

Court of Private Land Claims. ORichter: J. R. **Reed**. — Richter: T. C. **Fuller**, W. W. **Murray**, W. F. **Stone**, H. C. **Sluß**. — Attorney: M. G. **Reynolds**. — Clerk: J. H. **Reeder**.

Die Verwaltungs-Departements ꝛc.

Staatsdepart. Stellvertr. Sekre: W. W. **Rockhill**, A. A. **Adee**, W. W. **Baldwin**. — Solicitor: W. E. **Faison**. — Bureau-Vorst.: E. J. **Renick**. — Diplom. Bureau: Th. W. **Cridler**. — Konsularbur.: R. S. **Chilton** jr. — Indere u. Archive: P. **King**. — Rechnungswesen: F. A. **Branagan**. — Register (Rolls) u. Bibliothek: A. H. **Allen**. — Statistik: F. **Emory**.

Bureau für die amerik. Republiken. Dir.: C. **Furbish**.

Kommission für die Wassergrenze der Verein. St. u. Meriko. Kommiss. der Verein. St.: A. **Mills**, Oberst; von Meriko: F. J. **Orsono**.

Schatz. Stellvertr. Sekre: W. E. **Curtis**, C. S. **Hamlin**, S. **Wike**. — Bureau-Vorst.: L. **Carlisle**.

Abt.-Chefs. Personal: S. **Nebit**. — Versicherung (Warrant): W. F. **MacLennan**. — Zölle: J. M. **Comstock**. — Öffentl. Gelder: E. B. **Daskam**. — Materialien-Abt.: S. **Roads**. — Anleihen u. Kurse: A. T. **Huntington**. — Schiffahrtseinkünfte: C. F. **Shoemaker**. — Post-

einkünfte: S. M. **Gaines.** — Verschiedenes: L. **Jordan.** – Geh. Dienst. Chef: W. P. **Hazen.** — Kontrolleur des Schatzes: R. B. **Bowler;** des laufenden Geldes: J. H. **Eckels.** — Auditor f. das Dep. des Schatzes: E. P. **Baldwin;** des Kriegs: T. S. **Farrow;** des Innern: S. **Blackwell;** der Marine: W. H. **Pugh;** des Staates u. der anderen Dep.: T. **Holcomb;** des Postamts: G. A. **Howard.** — Schatzm.: D. N. **Morgan.** — Register des Schatzes: J. **Fount Tillman.** — Kommissar der Binnenzölle: J. S. **Miller;** der Schiffahrt: E. T. **Chamberlain;** der Statistik: W. C. **Ford.** — Stich u. Druck: C. M. **Johnson.** — Aufsichtführ. Architekt: W. M. **Aiken.** — Leuchttürme: A. B. **Johnson.** — Rettungsdienst: S. J. **Kimball.** — Marine-Hospital: W. **Wyman.** — Gen.-Insp. der Dampfboote: J. A. **Dumont.** — Dir. der Münze: R. E. **Preston.** — Vermessung (Coast and Geodetic Survey): W. W. **Duffield.** — Einwanderung: H. **Stump.**

Krieg. Stellvertr. Sekr.: J. B. **Doe.** — Bureau-Vorst.: J. **Tweedale.**

Gen.-Adj.: G. D. **Ruggles,** Brig.-Gen. — Gen.-Insp.: J. C. **Breckinridge,** Brig.-Gen. — ORichter (Judge advocate-gen.): G. N. **Lieber,** Brig.-Gen. — Gen.-Quartierm.: C. G. **Sawtelle,** Brig.-Gen. — Gen.-Kommissar der Verpflegung: M. R. **Morgan,** Brig.-Gen. — Gen.-Arzt (Surgeon-gen.): G. M. **Sternberg,** Brig.-Gen. — Gen.-Zahlm.: T. H. **Stanton,** Brig.-Gen. — Chef der Ing.: W. P. **Craighill,** Brig.-Gen. — Mississippi-Stromkommission. Präs.: G. L. **Gillespie,** Oberst. — Missouri-Stromkomm.: A. **Stickney,** Obstlt. — Art.- u. Zeugdepart.: D. W. **Flagler,** Brig.-Gen. — Chief Signal-Officer: A. W. **Greely,** Brig.-Gen. — Register u. Pensionen: F. C. **Ainsworth,** Oberst.

Armee. OBefehlsh.: der Präs. der V. St. — Kmdr Gen.: N. A. **Miles,** Gen.-Maj.; erster Adj.: T. M. **Vincent,** Oberst. — Mil. Sekr.: J. P. **Sanger,** Maj.

Mil.-Akademie. Superint.: O. H. **Ernst,** Oberst.

Departem.-Kmdten. Colorado: Colorado, Utah, Arizona u. New Mexico, [Denver]: F. **Wheaton,** Brig.-Gen. — Californien: Nevada u. California [San Francisco]: J. W. **Forsyth,** Brig.-Gen. — Columbia: Oregon, Washington, Alaska u. Idaho westl. einer Linie, welche durch Verlängerung der Westgrenze Utahs bis zur Nordostgrenze Idahos gebildet wird [Vancouver Barracks, Washington]: E. S. **Otis,** Brig.-Gen. — Dakota: Minnesota, North Dakota, Montana mit Fort Yellowstone und South Dakota nördl. des 44. Parallelkr. [St. Paul]: J. R. **Brooke,** Brig.-Gen. — Missouri: Michigan, Wisconsin, Indiana, Illinois, Missouri, Kansas, Arkansas, Indianer- u. Oklahoma-Geb. [Chicago]: W. **Merritt,** Gen.-Maj. — Osten: New England-Staaten, New York, New Jersey, Pennsylvania, Delaware, Maryland, Virginia, West Virginia, North u. South Carolina, Georgia, Florida, Louisiana, Mississippi, Alabama, Kentucky, Tennessee, Ohio und Columbia [Governors Island]: T. H. **Ruger,** Gen.-Maj. — Platte: Iowa, South Dakota südl. des 44. Parallelkr., Nebraska, Wyoming außer Fort Yellowstone, der östl. Teil von Idaho (s. oben), [Omaha]: J. J. **Coppinger,** Brig.-Gen. — Texas [San Antonio]: Z. R. **Bliß,** Brig.-Gen.

Marine. Stellvertr. Sekr.: Wm. **McAdoo.** — Bureau-Vorst.: B. **Micou.**

Bureauchefs. Werfte u. Docks: E. O. **Matthews,** Komm. — Ausrüstung: F. E. **Chadwick,** Komm. — Schiffahrt: F. M. **Ramsey,** KAdm. — Art. u. Arsenale: W. T. **Sampson,** Kpt. — Konstruktion u. Reparatur: Ph. **Hichborn,** Chef-Konstrukteur. — Maschinenw.: G. W. **Melville,** Chef-Mechan. — Prov. u. Bekl.: E. **Stewart,** Gen.-Zahlm. — Medizin u. Chirurgie: J. R. **Tryon,** Surgeon-Gen. — ORichter: S. C. **Lemly,** Kpt. — Hydrogr. Amt: Ch. D. **Sigsbee,** Komm. — Naval intelligence: R. **Wainwright,** Lt.-Komm. — Marine-Observatorium: R. L. **Phythian,** Komm. — Nautical Almanac. Dir.: Prof. S. **Newcomb.**

Hauptstab des Marinekorps: C. **Heywood.**

Kommandanten der Marineetablissements. New York: Montgomery **Sicard,** Komm. — Boston: J. R. **Miller,** Komm. — Washington: C. S. **Norton,** Komm. — Key West, Fla.: T. M. **Forsythe,** Commander. — Mare Isld, Kalif.: W. A. **Kirkland,** KAdm. — League Isld, Pa.: J. A. **Howell,** Komm. — New London, Conn.: S. **Belden,** Commander. — Newport, R. J.: R. R. **Wallace,** Komm. — Norfolk: G. **Brown,** KAdm. — Pensacola: W. H. **Whiting,** Commander. — Port Royal, S. C.: C. H. **Rockwell,** Commander. — Portsmouth: G. C. **Remey,** Kpt. — Puget Sound, Sidney, Wash.: J. C. **Morong,** Commander. — Marine-Akademie Annapolis: Ph. H. **Cooper,** Kpt.

Kommandanten der Flottenstationen. Stiller Ozean [„Philadelphia"]: L. A. **Beardslee,** KAdm. — Nordatlantischer Ozean [„New York"]: F. M. **Bunce,** KAdm. — Südatlantischer Ozean [„Lancaster"]: J. **Stirling,** Kpt. — Europa [„San Francisco"]: T. R. **Selfridge,** KAdm. — Asien [„Olympia"]: F. V. **McNair,** KAdm.

Abt. für Leuchtfeuer. Vors.: John G. **Walker,** KAdm.

Postamt. Stellvertr. General-Postm.: F. H. **Jones,** Ch. **Neilson, Kerr Craige,** R. A. **Maxwell.** — Bureau-Vorst.: B. W. **Taylor.**

Amt für unbestellb. Briefe. Superint.: B. **Goode.** — Eisenbahnpostdienst: J. E. **White.** — Abt. für Postanweisung: E. M. **Gadsden.**

Inneres. 1. Hilfssekr.: W. H. **Sims;** Hilfssekr.: J. M. **Reynolds.** — Bureau-Vorst.: E. **Womack.**

Abt.-Chefs. Gehälter: J. W. **Holcombe;** Finanzen: G. W. **Evans;** Ländereien u. Eisenb.: J. J. **Parker;** Indianer-Angel.: E. E. **White;** Patente 2c.: W. P. **Couper;** Materialien u. Druck: W. M. **Ketcham;** Öffentl. Dokumente: J. G. **Ames;** Zensus: C. D. **Wright.**

Kommissäre. Patentamt: J. S. **Seymour.** — Pensionsamt: D. J. **Murphy.** — Gen.-Land-Amt (Vermessung, Verwalt. u. Verkauf der StLändereien): S. W. **Lamoreux.** — Indianer-Angel.: D. M. **Browning.** — Erziehung: W. T. **Harris.** — Eisenb.: W. **Hampton.** — Geol. Aufn. Dir.: C. D. **Walcott.**

Justiz. Solicitor-Gen: H. **Conrad.** — Stellvertr. Attorney-Gen.: E. B. **Whitney,** J. E. **Dodge,** Ch B. **Howry,** J. M. **Dickinson,** Wm. A. **Little,** J. L. **Thomas.** — Bureau-Vorst.: C. **Clay.**

Solicitor der Binnenzölle: R. T. **Hough;** für das Staatsdepartem.: W. E. **Faison.** — Gesetzes-Clerk und Prüfer von Titeln: A. J.

Bentley. — Gen.-Agent: F. **Strong.** — Attorney der Gnadensachen: W. C. **Endicott** jr. — Zahlungs-Clerk: H. **Rechtin.**
Solicitor für den Schatz: F. A. **Reeve.**
Ackerbau. Stellvertr. Sekr.: C. W. **Dabney** jr. — Bureau-Vorst.: D. **Mac Cnaig.**
Rechnungswesen: F. L. **Evans.** — Statistik: H. A. **Robinson.** — Botanik: F. V. **Coville.** — Entomologie: L. O. **Howard.** — Biologie: C. H. **Merriam.** — Pathologie: B. T. **Galloway.** — Pomologie: S. B. **Heiges.** — Chemie: H. **Wiley.** — Forsten: B. E. **Fernow.** — Redaktion: G. W. **Hill.** — Versuchs-Stationen. Dir.: A. C **True.** — Gartenbau: W. **Saunders.** — Viehzucht: D. E. **Salmon.** — Wetter-Bureau: W. L. **Moore.**
Laboratorium. Kommissar: C. D. **Wright.** — Bureauchef: O. W. **Weaver;** Rechnungswesen: C. E. **Morse.**
Fischereikommission. Kommissar: J. J. **Brice.** — Bureau-Vorst.: J. H. **Dunlap.** — Rechnungswesen: W. P. **Titcomb.** — Bauwesen: H. **von Bayer.** — Fischzucht: W. de C. **Ravenel.** — Speisefische: R. **Rathbun.** — Statistik u. Fangarten: H. M. **Smith.**
Interstate-Commerce-Commission. Präs.: W. R. **Morrison;** 4 Mtgl.; Sekr.: E. A. **Moseley.**
Civil-Service-Commission. Präs: J. R. **Procter.** Mtgl.: W. G. **Rice,** J. B. **Harlow.** — Bewerb., Examen: A. R. **Serven;** Sekr.: J. T. **Doyle.**
Smithsonian Institution. Präs.: der Präs. der V. St.; Kanzler: der Präs. des Obersten Gerichtshofes, s. oben. — Sekr.: S. P. **Langley.** — Stellvertr. Sekr.: G. B. **Goode.** — Nationalmuseum: G. B. **Goode.** — Astrophysikal. Observat.: S. P. **Langley.** — Internation. Austausch: W. C. **Winlock.** — Zoolog. Garten: F. **Baker.** — Ethnolog. Bureau: J. W. **Powell.**
Nationalheim für invalide Freiwillige. Präs.: W. B. **Franklin.**
Staatsdruckerei. Dir.: T. E. **Benedict.** — Bureauchef: W. S. **Waterbury.** — Druckerei: H. T. **Brian.** — Binderei: H. C. **Espey.**
Kommissare des Kolumbiadistrikts: J. W. **Ross,** G. **Truesdell,** C. F. **Powell.**

Behörden in den einzelnen Staaten.

Gouverneure 1896. Alabama (Ala)[1]: William C. **Oates.** — Arkansas (Ark.): **Jones.** — California (Cal.): James H. **Budd.** — Carolina, North (N. C.): E. **Carr.** — Carolina, South (S. C.): John G. **Evans.** — Colorado (Col.): A. W. **Mc Intire.** — Connecticut (Conn.): O. V. **Coffin.** — Dakota, North (Dak.): Roger **Allen.** — Dakota, South: C. H. **Sheldon.** — Delaware (Del.): W. T. **Watson.** — Florida (Fla): **Bloxham.** — Georgia (Ga): William Y. **Atkinson.** — Idaho: W. J. **McConnell.** — Illinois (Ill.): J. P. **Altgeld.** — Indiana (Ind.): C. **Matthews.** — Iowa: F. M. **Drake.** — Kansas (Kan.): Edmund N. **Morrill.** — Kentucky (Ky): W. O. **Bradley.** —

[1]) Die in ( ) beigefügten Namen sind die offiziellen Abkürzungen.

Louisiana (La): M. J. **Foster.** — Maine (Me): **Powers.** — Maryland (Md): L. **Lowndes.** — Massachusetts (Mass.): R. **Wolcott.** — Michigan (Mich.): J. T. **Rich.** — Minnesota (Minn.): D. M. **Clough.** — Mississippi (Miss.): A. J. **MacLaurin.** — Missouri (Mo): W. J. **Stone.** — Montana (Mon.): J. E. **Rickards.** — Nebrasca (Neb.): Silas A. **Holcomb.** — Nevada (Nev.): J. E. **Jones.** — New Hampshire (N. H.): Charles A. **Busiel.** — New Jersey (N. J.): J. W. **Griggs.** — New York (N. Y.): Levi P. **Morton.** — Ohio: A. **Bushnell.** — Oregon (Or.): William P. **Lord.** — Pennsylvania (Penn.): Daniel H. **Hastings.** — Rhode Island (R. J.): Cl. W. **Lippit.** — Tennessee (Tenn.): P. **Tierney.** — Texas: Charles A. **Culberson.** — Utah: H. M. **Wells.** — Vermont (Vt): Urban A. **Woodbury.** — Virginia (Va): Ch. T. **O'Ferrall.** — Virginia, West (W. Va): W. A. **McCorkle.** — Washington (Wash.): J. H. **McGraw.** — Wisconsin (Wis.): William H. **Upham.** — Wyoming (Wy.): William A. **Richards.**

Gouverneure der Territorien. Alaska: J. **Sheakley.** — Arizona (Ariz.): . . . . . — New Mexico (N. M.): W. T. **Thornton.** — Oklahoma: W. C. **Renfrow.**

Katholische Bischöfe (in den Verein. Staaten ganz unabhängig von der Staatsgewalt). Apostol. Legat: Msgr S. **Martinelli,** Erzb. von Ephesus. — Baltimore: Kard. **Gibbons,** Erzb.; St. Augustini, Charleston, Richmond, Savannah, Wheeling, Wilmington. — Boston: J. J. **Williams,** Erzb.; Burlington, Hartford, Manchester, Portland, Providence, Springfield. — Chicago: P. **Feehan;** Alton, Belleville, Peoria. — Cincinnati: G. E. **Elder;** Cleveland, Columbus, Covington, Detroit, Fort Wayne, Grand Rapids, Louisville, Nashville, Vincennes. — Dubuque: John **Hennessy.** — Milwaukee: F. **Katzer;** La Crosse, Green Bay, Sault St. Marie. — New Orleans: F. **Janssens;** Dallas, Galveston, Little Rock, Mobile, Natchez, Natchitoches, San Antonio. — New York: M. A. **Corrigan,** Erzb.; Albany, Brooklyn, Buffalo, Newark, Ogdensburg, Rochester, Syrakus, Trenton. — Philadelphia: P. G. **Ryan,** Erzb.; Erie, Harrisburg, Pittsburg, Scranton. — Portland, O.: G. **Groß;** Boise-City, Helena, Nesqually, Vancouver-Island. — San Francisco: P. G. **Riordan,** Erzb.; Monterey, Sacramento, Salt Lake City. — St. Louis: J. J. **Kain,** Erzb.; Koadj: **Kain,** Erzb. von Ossirinco; Concordia, Kansas, Kansas City, St. Joseph, Wichita. — St. Paul: G. **Ireland,** Erzb.; Duluth, Jamestown, San Clodoaldi, Sioux Falls, Winona. — Santa-Fé (New Mexico): P. L. **Chapelle,** Erzb.; Denver.

Griech.-orthod. Bischof in San Francisco.

Diplom. Korps zu Washington [und Konsulate].

(Gedruckt 4. Nov. 1896; später bekannt gewordene Änderungen siehe in den „Nachträgen".)

Argentinien. A. G. u. b. M. [1521, K Street]: M. Garcia **Méron** (26./6. 96) [1]; 1. Sekr.: Ant. **del Viso.** [Baltimore: C. M. **Stewart.** — Bangor:

[1]) Das Datum hinter den Namen ist das der Beglaubigung.

J. S. **Rowe.** — Boston: A. **Cutting.** — Brunswick: R. **Torras.** — Chicago: P. L. **Hudson.** — Fernandina: Th. C. **Borden.** — New Orleans: J. O. **Bigelow.** — New York: C. **Röhl,** GK. (93), u. 1 VK. — Pensacola: M. S. **Macias** u. 1 VK. — Philadelphia: G. P. **Wilson.** — Portland: S. R. **Small.** — St. Louis: S. L. **Biggers.** — San Francisco: J. F. **Schleiden.** — VK. in Apalachicola, Mobile, Pascagoula, Savannah, Wilmington, N. C.]

Belgien. A. G. u. b. M. [1336, J Str.]: A. **Leghait** (24./5. 89); Leg.-Rat: M. **Jooſtens;** Sekr. 2. Kl.: P. **May.** [Atlanta: L. **de Give.** — Baltimore: A. **Kummer.** — Boston: C. S. **Mansfield.** — Charleston: C. **Wells.** — Chicago: C. **Henrotin.** — Cincinnati: . . . . — Denver: J. **Miguolet.** — Detroit: T. **François.** — Galveston: F. **Laummers.** — Green Bay: O. J. B. **Brice.** — Louisville: C. **Girard.** — Mobile: N. B. **Dumont.** — New Orleans: A. J. **Landauer** u. 1 VK. — New York: C. **Mali** u. 1 VK. — Omaha, Neb.: A. **de Backer.** — Philadelphia: P. **Hagemans,** GK.; C. W. **Bergner.** — Portland: Th. J. **O'Connor.** — Richmond: W. O. **Nolting.** — St. Louis: P. **Grüner.** — San Francisco: L. **Guislain.** — Savannah: L. **Charrier.** — VK. in Pittsburg; Ag. in Los Angeles.]

Bolivia. [Boston: W. H. **Bowdlear.** — Kansas City: C. R. **Heath.** — New York: A. **Santos.**]

Brasilien. A. G. u. b. M. [1800, N Str.]: Dr. S. **de Mendonça** (22./1. 91); 1. Leg.-Sekr.: M. de Oliveira **Lima;** 2. Sekr.: A. **de Almuda Brandão.** [Baltimore: V. F. **da Silva Conto.** u. 1 VK. — New Orleans: D. P. F. **Cardoso** u. 1 VK. — New York: A. F. **Xavier,** GK., u. 1 VK. — St. Louis: A. **de Figueiredo.** — VK. in Brunswick, Calais, Charleston, Norfolk, Pensacola, Philadelphia, Savannah.]

Chile. A. G. u. b. M. [1319, K Street]: Domingo **Gana** (21./6. 93); 1. Sekr.: M. **Sarratea;** 2. Sekr: V. **Eastman.** Att.: C. L. **Solar,** G. **Geßwein.** [Baltimore: R. G. **Leupold.** — Boston: H. N. **Fiſher.** — New York: F. A. **Beelen,** GK. — Philadelphia: E. **Shippen.** — Portland, Or.: F. G. **Ewald.** — Port Townsend: O. **Kloecker.** — San Francisco: M. **Luco,** GK. — Savannah: R. P. **Reppard.** — VK. in Chicago, Tacoma.]

China. A. G. u. b. M. [2703, 14th Str.]: **Yang-fü** (4./9. 93); Leg.-Sekr. u. GTr. ad int.: **Ho Yen Shing;** Sekr.: **Kwang Jing,** H. W. **Hoo;** Dolm. u. Att.: M. Y. **Chung,** Y. T. **Su,** J. T. **Wang, Shang.** [New York: **Sao Tseng Sze.** — San Francisco: **Fung Jung Heng,** GK.; **Chang Ting Chip.**]

Columbien. A. G. u. b. M. [921, Farragut Sq.]: M. **Hurtado** (13./12. 87); GTr.: der Leg.-Sekr.: J. **Rengifo,** Div.-Gen. [Boston: J. V. **Heredia.** — Chicago: E. M. **Phelps.** — Detroit: H. **Freund.** — New Orleans: B. **Zalamea.** — New York: C. **Calderon,** GK. — Norfolk: H. **Arnal.** — San Francisco: A. **Canal.**]

Costarica. MR. [1509, 20th Str.]: J. B. **Calvo** (1./6. 96). [Baltimore: W. A. **Riordan.** — Boston: J. J. **Corbett.** — New Orleans: L. C. **Quintero,** GK. — New York: . . . ., GK.; C. A. **Delgado.** — Ohio: P. F. **Walker.** — Philadelphia: G. **Niederlein.** — Portland, Or.: G. G. **Ames.** — St. Louis: E. **Richards.** — San Francisco: J. M. **Tinoco,** GK.]

Dänemark. A. G. u. b. M. [1409, 20th Str.]: C. **Brun** (21./10. 95), Lt. u. Kjkr. [Boston: G. **Lundberg** u. 1 VK. — Chicago: A. **Peterson** u. 1 VK. — New Orleans: Dr. O. R **Lanng.** — New York: H. M. **Braëm** u. 1 VK. — San Francisco: J. **Simpson.** — VK. in Baltimore, Boise City, Charleston, Denver, Detroit, Emporia, Fargo, Galveston, Gold Hill, Little Rock, Lovelocks, Mobile, Norfolk, Omaha, Pascagoula, Pensacola, Philadelphia, Portland, Or., Racine, Rush City, St. Louis, St. Paul, Salt Lake City, Savannah, Seattle, Story City, Wilmington.]

Deutsches Reich. Botsch. [1435, Mass. Ave.]: M. Frhr **v. Thielmann** (19./10. 95); 1. Sekr.: **v. Reichenau,** Leg.-Rat; 2. Sekr.: Dr. **v. Brüning;** Att.: . . . . .; z. Botsch. kmdt: Gf. v. **Götzen,** Plt.; land- und forstwirtschaftl. Sachverst.: Frhr **v. Herman,** Kjkr; Kanzl.: . . . . . [Baltimore: G. A. **v. Lingen.** — Boston: A. J. **Donner.** — Charleston: Ch. O. **Witte.** — Chicago: K. **Bünz** u. 1 VK. — Cincinnati: K. **Pollier.** — Galveston: J. **Runge.** — Mobile: E. **Holzborn.** — New York: A. **Feigel,** GLeg.-Rat u. GK.; F. **Ritschl** u. 2 VK. — New Orleans: Frhr **v. Meysenbug.** — Philadelphia: C. **Meyer** u. 1 VK. — Portland, Or.: K. **v. Wintzingerode.** — Richmond: A. **Osterloh.** — St. Louis: Dr. **Meier.** — San Francisco: A. **Rosenthal,** GK., u. 1 VK. — Savannah: J. **Rauers.** — Tacoma: H. **Giese.** — Wilmington: E. **Peschau.** — VK. in Darien, Norfolk, Pensacola (D. C. **Eitzen**); Ag. in Indianola, Milwaukee, St. Paul, Washington.]

Dominikanische Republik. [31, Broadway, New York.] A. **Woz y Gil** (28./4. 94), GTr. u. GK. [Chicago: C. **Lemale.** — New York: der GTr. GK. u. 1 VK. — Philadelphia: T. B. **Wanamaker.** — VK in Jacksonville; Handels-Ag. in Boston.]

Ecuador. A. G. u. b. M.: L. F. **Carbo** (15./1. 96); Att.: C. **Vela;** P. E. **Albornez.** [Boston: G. **Preston.** — Chicago: L. **Millet.** — Los Angeles: Th. L. **Duque,** GK. — New York: M. **Valverde,** GK., u. 1 VK. — Philadelphia: E. **Shippen.** — San Francisco: A. F. **Ballén** u. 1 VK. — VK. in Charleston, Los Angeles.]

Frankreich. Botsch. [1710, H Str.]: J. **Patenôtre** (12./4. 93); 1. Leg.-Sekr.: P. **Lefaivre;** 2. Sekr.: . . . . . Mil.-Att.: C. **de Grandprey,** Kmdt; Kanzl.: J. **Boeufvé,** VK. [Chicago: N. E. E. **Thiébaut.** — New Orleans: M. G. G. **Bosseront d'Anglade.** — New York: F. E. **Bruwaert,** GK., u. 1 VK. — San Francisco: A. L. **de Lalande.** — VK. in Galveston (H. A. J. **Mérou,** K.), Philadelphia (E. **Pesoli,** K.); Ag. in Apalachicola, Baltimore, Baton Rouge, Birmingham, Cincinnati, Detroit, Louisville, Los Angeles, Kansas City, Mobile, Pensacola, Portland, Me, Portland, Or., St. Louis, St. Paul, San José, Savannah.]

Griechenland. [Boston: D. T. **Timayenis.** — Chicago: Ch. **Hutchinson,** GK. — New York: D. N. **Botassi,** GK. — San Francisco: D. **Pavlidis.** — VK. in Norfolk, St. Louis.]

Großbritannien. Botschafter [1300, Connecticut Ave.]: Rt Hon. Sir J. **Pauncefote** (11./4. 93), PC.; Botsch.-Sekr.: Viscount **Gough;** 2. Sekr.: R. T. **Tower;** 3. Sekr.: H. J. **O'Beirne;** Att.: J. W. R. **Macleay;** Hon.-Att.: Gf **v. Westmeath,** G. **Young;** Rechtsbeirat:

C. **Carlisle**; Mar.-Att.: L. C. **Winty**, Kpt. [Baltimore: G. **Fraser** u. 1 VK. — Boston: Sir D. E. **Colnaghi** u. 1 VK. — Charleston: H. W. R. **de Coëtlogon**, Oberst. — Chicago: A. G. **Vansittart** u. 1 VK. — Galveston: H. D. **Nugent**. — New Orleans: Ch. L. **St. John** u. 1 VK. — New York: Percy **Sanderson**, GK.; H. W. B. **Harrison** u. 2 VK. — Philadelphia: R. C. **Clipperton**, Kpt., u. 1 VK. — Portland, Or.: J. **Laid-law**. — San Francisco: J. W. **Warburton**, GK., u. 1 VK. — VK. in Alexandria, Apalachicola, Astoria, Beaufort, Biloxi, Brunswick, Denver, Fernandina, Jacksonville, Kansas City, Key West, Los Angeles, Mobile, Norfolk, Pascagoula, Pensacola, Portland, Me., Port Tampa, Port Townsend, Providence, Punta Gorda, Richmond, St. Augustine, St. Louis, St. Paul, Minn., San Diego, Savannah, Tacoma, Wilmington.]

Guatemala. A. G. u. b. M. [1525, 18th Street]: A. Lazo **Arriaga** (8./6. 93); Sekr.: . . . . . [Baltimore: C. M. **Stewart**, GK. — Chicago: G. F. **Stone**. — Kansas City: E. R. **Heath**. Louisville: J. F. **Boekner jr.** — New Orleans: J. **Novella**, GK., u. 1 VK. — New York: J. **Vela**, GK. — Philadelphia: S. **Welsh**, GK. — San Francisco: M. **Carrillo**, GK. — St. Louis: L. D. **Kingsland**, GK. — Ag. in Mobile.]

Haïti. A. G. u. b. M. [. . . . .]: J. N. **Leger** (4./10. 96); Leg.-Sekr.: J. **Nicolas**. [Bangor: P. **McConville**. — Boston: B. **Clark**. — Chicago: C. **Singleton**. — New York: der Ges.-Sekr. GK., u. 1 VK. — VK. in Mobile, Savannah, Wilmington.]

Hawaii. A. G. u. b. M. [The Everett]: F. M. **Hatch** (4./12. 95); Sekr.: F. P. **Hastings**. [Boston: G. D. **Gilman**, GK. — Chicago: F. W. **Job**, GK. — Detroit: A. L. **Bresler**. — New York: E. H. **Allen**, GK. — Philadelphia: R. H. **Davis**. — Portland, Or.: J. **McCracken**. — Port Townsend: J. G. **Swan**. — San Diego: H. P. **Wood**. — San Francisco: C. T. **Wilder**, GK.; 1 V.- u. Dep.-GK. — Seattle: J. H. **Carter**. — Tacoma: beauftr.: J. F. **Steel**.]

Honduras. A. G. u. b. M. [1525, 18th Street]: A. Lazo **Arriaga** (21./1. 95); [Baltimore: C. M. **Stewart** jr., GK. — Chicago: G. F. **Stone**. — Kansas City: E. R. **Heath**. — New Orleans: J. M. **Aguirre** u. 1 VK. — New York: J. **Baiz**, GK.; E. **Marsh**. — Philadelphia: S. **Welsh**, GK.; S. **Foster**. — San Francisco: W. V. **Wells**, GK.; J. **Wright** u. 1 VK.]

Italien. Botsch. [1926 J St.] S. Baron **Fava** (14./6. 93); Sekr. 2. Kl.: G. C. Gf **Vinci**; Att.: P. Marquis **di Montagliari**. [Chicago: A. L. Gf **Rozwadowski**. — Denver: Dr. G. **Cuneo**. — New Orleans: E. Rr dei Conti **Compans di Brichanteau**. — New York: G. Rr **Branchi**, GK., u. 2 VK. — Philadelphia: G. **Banchetti**, u. 1 VK. (G. **Lecca**). — San Francisco: C. F. **Serra**. — Ag. in Bangor, Boston, Calumet, Charleston, Cincinnati, Galveston, Kansas City, Key West, Louisville, Memphis, Mobile, Pensacola, Richmond, St. Louis, Scranton, Savannah, Scranton, Vicksburg.]

Japan. A. G. u. b. M. [1310, N Str.]: **Hoshi** Toru (26./6. 96); Sekr. 1. Kl.: Gf. **Anenokoji** Kintomo; Sekr. 2. Kl.: **Matsui** Keishiro; Leg.-Rat: D. W. **Stevens**; 3. Sekr.: **Mutsu**; Att.: **Nakayama**

Kakichiro; Mar.-Att.: **Miyaoka** Naoki, Freg.-Kpt. [New York: C. **Miyagawa** Kiujiro. — San Francisco: **Koya** Saburo. — Tacoma: **Saito** Miki.]

Korea. MR. [Iowa Circle]: **Chim** Pom Ye (14./10. 96); Leg.-Sekr.: **We** Chong Ye, **Bong** Sun Pak, **Tam** C. Ye; Att.: **Koi** Sok Ye. — [New York: J. R. **Morse**, Handels-Ag.]

Liberia. [Baltimore: G. W. S. **Hall**. — Boston: C. H. **Adams**, GK. — New York: J. W. **Yates**. — Philadelphia: Thomas J. **Hunt**. — Washington: H. M. **Turner**.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. A. G. u. b. M. [1413, J Str.]: Lic. M. **Romero** (7./3. 82); 1. Leg.-Sekr.: . . . .; 2. Sekr.: E. **Santibañez**, L. G. **Pardo**. [Baltimore, s. Philadelphia. — Boston: A. P. **Cushing** u. 1 VK. — Brownsville, beauftr.: A. **Diaz**. — Chicago: F. **Berriozábal**. — Corpus Christi: J. **Diaz Prieto**. — Deming: A. L. **Dominguez**. — Denver: C. **Barela**. — Eagle Paß: F. de P. **Villasana**. — El Paso: F. **Mallen** u. 1 VK. — Galveston: C. **Nicolini**. — Kansas City: E. **Guerra** u. 1 VK. — Laredo: G. **Sanchez**. — New Orleans: J. J. **Jimenez**. — New York: J. N. **Navarro**, GK., u. 1 VK. — Nogales: M. **Mascareñas**. — Philadelphia: Ignacio **Altamira** u. 1 VK. — Phoenix: L. **Vargas Navarro**. — Rio Grande: A. **Leal**. — Roma: J. M. **Quiñones**. — S. Antonio: P. **Ornelas**. — San Diego: A. V. **Lomeli**. — San Francisco: A. K. **Coney**, GK. — St. Louis: E. **Sardaneta** u. 1 VK. — VK. in Mobile, Pascagoula, Pensacola, Tucson; Ag. in Bisbee.]

Monaco. [New York: J. **Dupas**.]

Niederlande. A. G. u. b. M. [1013, 15th St.]: Dr. W. F. H. **v. Weckherlin** (10./6. 84). [Baltimore: C. **Bode**. — Boston: C. V. **Dasey**. — Chicago: G. **Birkhoff**. — Cincinnati: F. **Matt**. — Galveston: E. S. **Flint**. — New Orleans: A. **Schreiber**. — New York: J. R. **Planten**, GK., u. 1 VK. — St. Louis: B. B. **Haagsma**. — San Francisco: Dr. P. J. **van Löben Sels**. — Savannah: J. **de Bruyn Kops**. — VK. in Charleston, Grand Rapids, Norfolk, Pensacola, Philadelphia, St. Paul, Shieldsboro.]

Nikaragua. A. G. u. b. M. [1623, Mass. Ave.]: H. **Guzmán** (4./10. 93). [Baltimore: J. V. **Wagner**. — Boston: G. **Oyarzabal**. — Chicago: B. **Singer**. — Cincinnati: G. M. **Gest**. — Detroit: J. M. **Bresler**. — Los Angeles: T. L. **Duque**. — Mobile: W. A. **Le Baron**. — New Orleans: V. J. **Bolto**. — New York: A. D. **Strauß**, GK.; A. **de Buys**. — Philadelphia: H. C. **Potter**. — San Francisco: W. L. **Merry**, GK.]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. [1708, H Str.]: Dr. L. **Hengelmüller v. Hengervár** (29./12. 94); Leg.-Rat: R. Fürst **Wrede**; Att.: Dr. H. L. **Wagner**; Kzl.: P. Frhr **v. Baumgartten**. [Baltimore: Ch. A. **Martin**. — Boston: A. **Donner**. — Chicago: Dr. F. **Freyesleben**, VK., KV. — Cincinnati: . . . . — Galveston: C. F. **Prehn**. — Louisville: . . . . — Milwaukee: E. **v. Baumbach**. — Mobile: W. F. **Stontz**. — New Orleans: F. **Hindermann**. — New York: F. **Stockinger**, GK., u. 1 VK. — Philadelphia: A. J. **Ostheimer** u. 1 VK. — Pittsburg: T. **Dessewffy v. Csernek u. Tarkeö**. —

Richmond: C. L. D. **Borchers.** — St. Louis: F. **Diehm.** — San Francisco: F. **Korbel.** — VK. in Charleston, Pensacola, Savannah.]

Oranje-Freistaat. [New York, 165 Chamber Str.: C. D. **Pierce,** GK.]

Paraguay. [Chicago: A. Ste **Croix.** — New York: F. **Ancaigne,** GK.; W. E. **Richards.** — San Francisco: P. J. **van Löben Sels.** — Washington: J. **Stewart,** GK.]

Persien. [New York: H. R. **Pratt,** GK.]

Peru. [Baltimore: O. G. H. **Kehrhahn** u. 1 Ag. — Boston: M. **Crosby.** — Chicago: C. H. **Sergel.** — Key West: J. D. **Pozo.** — New Orleans: D. C. **Hollander.** — New York: Fed. **Bergmann,** GK. — San Francisco: R. B. **Hine.**]

Portugal. A. G. u. b. M. [1761, P Str.]: Vcte **de S. Thyrso** (6./5. 96); [Boston: Vcte **de Valle da Costa** u. 1 VK. — New York: L. A. de M. Pinto de **Azevedo Taveira,** GK., u. 2 VK. — San Francisco: J. R. **da Costa Duarte** u. 1 VK. — VK. in Baltimore, Bangor, Brooklyn, Brunswick, Chicago, New Bedford, New Orleans, Newport News, Norfolk, Pensacola, Philadelphia, Savannah.]

Rußland. A. G. u. b. M. [1829, J Str.]: **v. Kotzebue,** GRat (15./1. 96); 2. Sekr.: M. **Meck;** Mar.-Att.: **Mertwago,** Gen.-Maj. der Admiralität. [Chicago: Baron **Schlippenbach.** — New York: A. **Olorowski,** StRat u. GK., u. 1 VK. — San Francisco: W. **Arzimowitsch,** Koll.-Rat, u. 1 VK. — VK. in Baltimore, Boston, Charleston, Galveston, Mobile, New Orleans, Pensacola, Philadelphia, Portland, Or., Savannah.]

Salvador. [Boston: J. C. **Blume.** — New York: N. **Bolet Peraza,** GK., u. 1 VK. — San Diego: H. **Welisch.** — San Francisco: E. **Calderon.** — Seattle: A. J. **Balliet.**]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. u. GK. [2011, Q Str.]: J. A. W. **Grip** (1./6. 89), Khr; Leg.-Sekr., beauftr.: N. J. **v. Knagenhjelm.** [New York: K. G. M. **Woxen** u. 1 VK. — San Francisco: K. H. **Lund.** — Washington: der Ges. GK., u. 1 VK. — VK. in Apalachicola, Austin, Beaufort, Boston, Brunswick, Charleston, Chicago, Cleveland, Darien, Denver, Galveston, Grand Haven, Key West, Madison, Mobile, New Orleans, Norfolk, Omaha, Pascagoula, Pensacola, Philadelphia, Portland, Me, Portland, Or., Port Townsend, St. Paul, San Diego, San Pedro, Savannah, Seattle, Sioux City, Wilmington.]

Schweiz. A. G. u. b. M. [1518, K Str.]: Dr. J. B. **Pioda** (23./3. 95); Leg.-Sekr.: Dr. L. **Vogel.** [Charleston: der Ges. — Chicago: A. **Holinger.** — Cincinnati: F. J. **Diem.** — Denvers: E. **Riethmann.** — Galveston: U. **Müller.** — Louisville: J. C. **Baumberger.** — New Orleans: E. **Höhn.** — New York: J. **Bertschmann** u. 1 VK. — Philadelphia: R. **Korradi** u. 1 VK. — Portland, Or.: Charles **Bircher.** — St. Louis: J. **Buff.** — St. Paul: Dr. G. **Stamm.** — San Francisco: A. **Borel.** — Washington: der Ges. — Ag. in Knoxville.]

Siam. A. G. u. b. M.: s. Großbritannien. [New York: Isaac T. **Smith,** GK.]

Spanien. A. G. u. b. M. [1706, 20th Street]: E. **Dupuy de Lôme** (6./5. 95); 1. Leg.-Sekr.: R. **Gaytan de Ayala, du Bosc;** 3. Sekr.: L. **Pastor,** A.

Benitez; Att.: J. **de Galarza**, A. **Plá**; Mil.-Att.: C. **de la Casa**, Hptm.; Mar.-Att.: J. G. **Sobral**, Lt. z. S. [Boston: M. G. **Cruz**. — Charleston: M. **Rubio Arróniz**. — Chicago: H. C. **Taylor**. — Key West: J. **Carsi** u. 1 VK. — New Orleans: N. P. **Petinto** u. 1 VK. — New York: A. **Baldasano**, GK., u. 1 VK. — Philadelphia: J. **Congosto**. — San Francisco: J. **Madrilley**. — Savannah: R. L. **Lago**. — Tampa: P. **Solis y Arias**. — VK. in Brunswick, Galveston, Jacksonville, Los Angeles, Norfolk, Pensacola, Portland, Me, Portsmouth, Richmond, St. Louis, Wilmington; Ag. in Cedarkeys, St. Augustin.]

Türkei. A. G. u. b. M. [1802, R Street]: Mustapha **Tachsin**-Bei (. . . 96); Leg.-Sekr.: **Norigian**-Effendi. [Boston: J. **Jasigi**, GK. — Chicago: Ch. **Henrotin**, GK.; C. **Surfock**-Effendi. — New York: **Tschefik**-Bei u. 1 VK. — San Francisco: G. **Hall**.]

Uruguay. [Baltimore: P. **de Murguiondo** (. . . 96), GK.; L. **Rabillon**. — Chicago: C. C. **Turner**. — Darien: R. **Salas**. — New York: T. A. **Eddy** u. 1 VK. — Philadelphia: E. **Fornias**. — Portland, Me: J. E. **Marrett**. — San Francisco: J. **Costa**. — VK. in Apalachicola, Bangor, Boston, Brunswick, Calais, Charleston, Galveston, Mobile, New Orleans, Norfolk, Pensacola, Richmond, St. Augustine, Scranton, Miss., Wilmington.]

Venezuela. A. G. u. b. M. [2, Iowa Circle]: J. **Andrade** (23./12. 93), Gen.; Leg.-Sekr.: Dr. M. M. **Ponte**; Att.: A. F. **Pulido**, J. **Andrade Penny**, E. **Andrade Penny**. [Chicago: R. Ph. **Gormully**. — Cincinnati: P. T. **Walker**. — Des Moines: P. **Hanna**. — Detroit: C. E. **Breßler** u. 1 Ag. — New Orleans: A. **Frias**. — New York: N. A. **Bello**, GK., u. 1 VK. — Norfolk: H. **Arnal**. — Pensacola: J. L. **Borras**. — Philadelphia: F. **Puga**. — St. Louis: J. A. **Browder**. — St. Paul: J. M. **Pottgeiser**. — San Francisco: Ad. **Canal**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Definitive Ergebnisse der Zählung vom 1. Juni 1890.

Staaten und Territorien.	Englische QMln.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Alabama . .	52250	135320	757456	755561	1 513017	11
Arkansas . .	53850	139470	585755	542424	1 128179	8
Californien .	158360	410140	700059	508071	1 208130	3
Carolina, Nord-	52250	135320	799149	818798	1 617947	12
Carolina, Süd-	30570	79170	572337	578812	1 151149	14
Colorado . .	103925	269150	245247	166951	412198	1,5
Connecticut .	4990	12925	369538	376720	746258	57
Dakota, Nord-	70795	183350	101590	81129	182719	1
Dakota, Süd-	77650	201110	180250	148558	328808	1,7
Delaware . .	2050	5310	85573	82920	168493	32
Distr. Columbia	70	180	109584	120808	230392	1268
Florida . . .	58680	151980	201947	189475	391422	2

Staaten und Territorien.	Englische QMln.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Georgia . .	59475	154030	919925	917428	1 837353	12
Idaho . . .	84800	219620	51290	33095	84385	0,3
Illinois. . .	56650	146720	1 972308	1 854043	3 826351	26
Indiana . .	36350	94140	1 118347	1 074057	2 192404	23
Iowa . . .	56025	145100	994453	917443	1 911896	13
Kansas . . .	82080	212580	752112	674984	1 427096	7
Kentucky . .	40400	104630	942758	915877	1 858635	18
Louisiana . .	48720	126180	559350	559237	1 118587	9
Maine . . .	33040	85570	332590	328496	661086	8
Maryland . .	12210	31620	515691	526699	1 042390	30
Massachusetts .	8315	21540	1 087709	1 151234	2 238943	104
Michigan . .	58915	152585	1 091780	1 002109	2 093889	14
Minnesota . .	83365	215910	695321	606505	1 301826	6
Mississippi . .	46810	121230	649687	639913	1 289600	11
Missouri . .	69415	179780	1 385238	1 293946	2 679184	15
Montana . .	146080	378330	87882	44277	132159	0,4
Nebraska . .	77510	200740	572824	486086	1 058910	5
Nevada . . .	110700	286700	29214	16547	45761	0,2
New Hampshire	9305	24100	186566	189964	376530	16
New Jersey .	7815	20240	720819	724114	1 444933	71
New York . .	49170	127350	2 976893	3 020960	5 997853	47
Ohio. . . .	41060	106340	1 855736	1 816580	3 672316	34
Oregon . . .	96030	248710	181840	131927	313767	1,3
Pennsylvanien	45215	117100	2 666331	2 591683	5 258014	45
Rhode Island	1250	3240	168025	177481	345506	106
Tennessee . .	42050	108910	891585	875933	1 767518	16
Texas . . .	265780	688340	1 172553	1 062970	2 235523	3
Utah. . . .	84970	220060	110463	97442	207905	8,9
Vermont . .	9565	24770	169327	163095	332422	13
Virginia . .	42450	109940	824278	831702	1 655980	15
Washington .	69180	179170	217562	131828	349390	2
West-Virginia	24780	64180	390285	372509	762794	12
Wisconsin . .	56040	145140	874951	811929	1 686880	12
Wyoming . .	97890	253530	39343	21362	60705	0,2
			Territorien.			
Arizona. . .	113020	292710	36571	23049	59620	0,2
New Mexico .	122580	317470	83055	70538	153593	0,5
Oklahoma . .	39030	101080	34733	27101	61834	0,6
Verein.Staaten	2 993480	7 752810	32 067880	30 554370	62 622250	8
Indian Territ.	31400	81320	—	—	186490	2
Indianer . .	—	—	—	—	141709	—
Territ. Alaska .	531400	1 376300	19130	12665	31795	0,2
Küstengewässer	720	1870	—	—	—	—
Total	3 557000	9 212300	—	—	62 982244	7

Geschätzte Bevölkerung 1895: 69 753000.

Verteilung der Bevölkerung nach Nationalität und Farbe 1890.

	Nordstaaten.	Südstaaten.	Weststaaten.	Total.
Eingeborne Weiße . .	31 105585	12 558830	2 197608	45 862023
Eingeborne Farbige. .	709948	6 741637	59095	7 510680
Sa der Eingebornen:	31 815533	19 300467	2 256703	53 372703
Fremde Weiße. . . .	7 928323	520895	672649	9 121867
Fremde Farbige . . .	19968	9451	98261	127680
Sa der Fremden:	7 948291	530346	770910	9 249547
Total:	39 763824	19 830813	3 027613	62 622250

Die Farbigen unterscheiden sich in

Neger	6 337980	Japaner	2039
Mulatten	1 132060	Zivilisierte Indianer .	58806
Chinesen	107475	Summa:	7 638360

Von den Fremden waren:

Deutsche	2 784894	Sonstige Europäer . .	927686
Iren	1 871509	Canadier u. Neufundländer	980938
Engländer u. Schotten	1 251402	Sonstige Amerikaner .	106115
Schweden	478041	Chinesen	106688
Norweger	322665	Aus anderen Ländern .	54385
Russen	182644	Summa:	9 249547
Italiener.	182580		

Verteilung der Bevölkerung nach Konfessionen 1890.

(Gezählt sind nur die erwachsenen Mitglieder, Kommunikanten, Konfirmierte ꝛc.)

Römische Katholiken . .	6 231417	Vereinigte Brüder . .	225281
Methodisten	4 589284	Deutsch-evang. Synode	187432
Baptisten	3 712468	Heilige d. jüngsten Tages	166125
Presbyterianer	1 278332	Evangelische Gesellschaft	133313
Lutheraner	1 231072	Juden	130496
Jünger Christi	641051	Freunde	107208
Bischöfliche protest. Kirche	540509	Christen	103722
Kongregationalisten. . .	512771	Andere Religionsgesellschaften	512847
Reformierte	309458		

Einwanderung.

Periode	Einwanderer	Periode	Einwanderer
von 1821—30	143439	von 1881—90	5 189004
„ 1831—40	599125	„ 1891	560319
„ 1841—50	1 713251	„ 1892	623084
„ 1851—60	2 598214	„ 1893	502917
„ 1861—70	2 466752	„ 1894	314467
„ 1871—80	2 944695	„ 1895	279948
		von 1821—95	17 935215

Die Einwanderer seit 1821 sowie die des Jahres 1895 verteilen sich nach der Nationalität wie folgt:

	1821—95	1895
Irland	3 750183	47972
England	1 860937	31948
Schottland	383592	5888
Wales	37547	1916
Nicht spezifiziert	793331	—
Großbritannien	6 825590	87724
Deutschland	4 990357	36351
Schweden, Norwegen	1 166147	23056
Oesterr.-Ungarn	735463	33462
Italien	694260	36961
Europ. Rußland	664175	35510
Frankreich	395461	3702
Schweiz	199938	2624
Dänemark	185774	4244
Niederlande	128539	2348
Belgien	60506	1590
Spanien, Portugal	58899	1478
Übriges Europa	23430	1337
Europa	16 128539	270387
China	304064	974
Übriges Asien	29515	3149
Afrika	1712	54
Brit.-Amerika	1 047080	?
Westindien	108623	3441
Mexiko	27035	?
Zentralamerika	2720	69
Südamerika	13932	338
Atlantische Inseln	39187	990
Austral. u. Polynesien	33070	522
Andere Länder	199738	24
Total:	17 935215	279948

Städte mit mehr als 40000 Einwohnern im Jahre 1890.

New York (N. Y.)	1 515301	Indianopolis (Ind.)	105436
Chicago (Ill.)	1 099850	Alleghany (Pa.)	105287
Philadelphia (Pa.)	1 046964	Albany (N. Y.)	94823
Brooklyn (N. Y.)	[1] 834472	Columbus (Ohio)	88150
Saint Louis (Mo.)	451770	Syracuse (N. Y.)	88143
Boston (Mass.)	448477	Worcester (Mass.)	84655
Baltimore (Md.)	434439	Toledo (Ohio)	81434
San Francisco (Cal.)	298997	Richmond (Va.)	81388
Cincinnati (Ohio)	296908	New Haven (Conn.)	81298
Cleveland (Ohio)	261353	Paterson (N. J.)	78347
Buffalo (N. Y.)	255664	Lowell (Mass.)	77696
New Orleans (La.)	242039	Nashville (Tenn.)	76168
Pittsburgh (Pa.)	238617	Scranton (Pa.)	75215
Washington (D. C.)	230392	Fall River (Mass.)	74398
Detroit (Mich.)	205876	Cambridge (Mass.)	70028
Milwaukee (Wis.)	204486	Atlanta (Ga.)	65533
Newark (N. J.)	181830	Memphis (Tenn.)	64495
Minneapolis (Minn.)	164738	Wilmington (Del.)	61431
Jersey City (N. J.)	163003	Dayton (Ohio)	61220
Louisville (Ky.)	161129	Troy (N. Y.)	60956
Omaha (Nebr.)	140452	Grand Rapids (Mich.)	60278
Rochester (N. Y.)	133896	Reading (Pa.)	58661
Saint Paul (Minn.)	133156	Camden (N. J.)	58313
Kansas City (Mo.)	132716	Trenton (N. J.)	57458
Providence (R. J.)	132146	Lynn (Mass.)	55727
Denver (Col.)	106713	Lincoln (Nebr.)	55154

[1]) Mit den 1894 einverleibten Gemeinden.

Charleston (S. C.)	54955	Lawrence (Mass.)	44654
Hartford (Conn.)	53230	Springfield (Mass.)	44179
Saint Joseph (Mo.)	52324	Manchester (N. H.)	44126
Evansville (Ind.)	50756	Utica (N. Y.)	44007
Los Angeles (Cal.)	50395	Hoboken (N. J.)	43648
De Moines (Iowa)	50093	Savannah (Ga.)	43189
Bridgeport (Conn.)	48866	Seattle (Wash.)	42837
Oakland (Kal.)	48682	Peoria (Ill.)	41024
Portland (Oreg.)	46385	New Bedford (Mass.)	40733
Saginaw (Mich.)	46322	Erie (Pa.)	40634
Salt Lake City (Utah)	44843	Sommerville (Mass.)	40152

Finanzen.

(In Dollars.)

Abrechnung für das am 30. Juni 1895 schließende Finanzjahr.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	152 158617	Legislativ-Gewalt	9 971171
Lebensmittel u. Vieh	24 410393	Exekutiv-Gewalt	414 930226
Rohstoffe	4 811515	Exekutivamt	185193
Halbfabrikate	18 653227	Äußeres	1 845046
Fabrikate	52 794615	Finanzen	76 149899
Luxuswaren	47 231468	Krieg	53 898370
Verschiedenes	4 257399	Marine	29 208069
Innere Steuern	143 421672	Inneres	160 002743
Spirituosen	74 837396	Post	90 544322
Tabak	29 704908	Ackerbau	2 604551
Gegohrene Getränke	31 044305	Arbeiten	168758
Verschiedenes	7 835063	Justiz	323275
Post	76 983128	Richterliche Gewalt	8 277029
Verschied. Einnahmen	17 809786	Summa:	433 178426
Summa:	390 373203		

Voranschläge.

Finanzjahr.	Einnahmen.	Ausgaben.
1895—96:	431 970464	448 907407
1896—97:	464 793121	457 884194

Stand der Staatsschuld 30. Sept. 1896.

			Kapital.
Verzinsliche Schuld	à 4½%	25 364500	847 364260
	à 4%	721 999760	
	à 5%	100 000000	
Schuld, deren Zinsen erloschen			1 621790
Unverzinsliche Schuld (Papiergeld)			936 995959
		Summa:	1785 982009
Kassabestand			849 642772
		Eigentlicher Schuldbestand:	936 339237

Schulden der Einzelstaaten 1890 in Summa 228 997389 Doll. Details s. Jahrg. 1894, S. 659.

Handel, Land- und Seeverkehr.

Ganze Einfuhr und Ausfuhr einheimischer Produkte ohne Edelmetalle in den Jahren vom 1. Juli 1893 bis 30. Juni 1895.

(In Tausenden Dollars.)

Verkehrsländer.	Einfuhr 1893—94.	Einfuhr 1894—95.	Ausfuhr 1893—94.	Ausfuhr 1894—95.
Großbritannien	107 373	159 083	423 969	384 133
Deutschland	69 388	81 014	90 065	90 616
Frankreich	47 550	61 581	52 888	44 010
Niederlande	10 691	15 183	43 088	30 256
Belgien	8 610	10 141	26 929	24 881
Schweiz	11 450	14 989	17	18
Oesterreich-Ungarn	6 896	6 510	527	2 060
Rußland	2 851	3 575	6 826	5 946
Italien	18 006	20 852	13 808	16 242
Spanien	4 256	3 574	13 114	10 917
Portugal	2 031	1 691	5 194	2 961
Übriges Europa	5 976	5 453	10 501	8 926
Europa	295 078	383 646	686 926	620 966
Britisch-Nordamerika	31 884	37 654	52 898	50 101
Mexiko	28 727	15 636	12 442	14 582
Zentralamerika	9 769	11 581	4 982	6 373
Spanisch-Westindien	78 814	54 378	22 561	14 353
Britisch-Westindien	13 017	9 777	8 387	7 668
Haïti und Dominikanische Republik	4 041	4 261	7 058	6 078
Columbien	2 235	3 714	2 702	2 499
Venezuela	3 464	10 074	4 090	3 707
Brasilien	79 360	78 831	13 828	15 135
Argentinien	3 497	7 675	4 593	4 399
Übriges Amerika	12 302	12 502	10 580	10 301
Amerika	267 110	246 083	144 121	135 196
Hawaii	10 065	7 889	3 218	3 648
Japan	19 427	23 696	3 981	4 559
China (mit Hongkong)	18 028	21 322	10 067	7 848
Philippinen	7 008	4 731	145	119
Britisch-Ostindien	14 830	21 266	4 329	2 852
Britisch-Australasien	4 017	4 621	8 055	8 939
Übrige Länder	19 432	18 716	8 363	9 266
Asien, Afrika u. Australien	92 807	102 241	38 158	37 231
Summa	654 995	731 970	869 205	793 393

Der Transithandel belief sich im Jahre 1893—94 auf 71507575 und im Jahre 1894—95 auf 65 677193 Dollars.

Haupthandelsartikel 1894—95. (In Mill. Dollars.)

Einfuhr.		Kautschuk . . .	18,5	Getreide . . .	114,6
Kaffee	96,1	Früchte . . .	17,2	Petroleum . .	46,7
Zucker	77,8	Tabak	14,7	Tiere	35,8
Chemikalien ꝛc. .	43,6	Holz	14,7	Tabak	29,8
Wollwaren . .	36,5	Flachs, Hanf u. Jute	13.3	Holz	20,9
Baumwollwaren	33,2	Thee	13,2	Eisenwaren . .	20,1
Seidenwaren .	31,2	Thonwaren . .	9,0	Kupfer	13,9
Häute	29,4	Edelsteine . . .	7,4	Baumwollwaren	13,8
Leinen-, Hanf- u. Jutewaren .	26,3	Ausfuhr.		Leder	13,6
Wolle	25,6	Baumwolle . .	204,9	Maschinen . .	11,5
Eisenwaren . .	23,0	Fleisch	118,9	Kohlen . . .	11,4
Rohseide . . .	22,6			Chemikalien ꝛc. .	8,2

Von diesen Handelsgegenständen entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Lebende Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr . .	39,6	—	23,8	36,6 %
Ausfuhr . .	39,6	5,4	46,9	8,1

Übersicht des Totalhandels. (Wert in Millionen Dollars.)

In den Jahren (bis zum 30. Juni)	Einfuhr.			Ausfuhr einheimischer Produkte.			Ausfuhr fremder Waren.	Ausfuhr fremder Edelmetalle.
	Edle Metalle.	Waren.	Total.	Edle Metalle.	Waren.	Total		
1850	4,6	173,5	178,1	2,0	134,9	136,9	9,5	5,5
1860	8,6	353,6	362,2	56,9	316,2	373,1	17,3	9,6
1870	26,4	436,0	462,4	43,9	376,6	420,5 [1]	16,2	14,3
1880	93,0	668,0	761,0	9,3	823,9	833,2	11,7	7,8
1890	34,0	789,3	823,3	35,8	845,3	881,1	12,5	16,4
1895	56,6	732,0	788,6	96,3	793,4	889,7	14,1	17,4

Schiffahrtsbewegung im äußern Handel im Jahre 1894—95.

(Gehalt in Tausenden Tonnen.)

Seeschiffahrt.	Eingegangen		Davon beladen		Ausgegangen		Davon beladen	
	Zahl	Tonnen	Zahl	Tonnen	Zahl	Tonnen	Zahl	Tonnen
Amerik. Schiffe	10766	4 473	7055	3 496	10709	4 504	6008	3 333
Fremde Schiffe	18162	14 822	12353	11 160	18369	15 246	12252	13 658
Im ganzen	28928	19 295	19408	14 656	29078	19 750	18260	16 991

Handelsflotte am 30. Juni 1895:

Dampfer	6554	Schiffe von	2 212801 Tons.
Segelschiffe	16686	„ „	2 423159 „
Summa:	23240	Schiffe von	4 635960 Tons.

[1]) Wirklicher Wert in Gold: 341,9 Dollar.

Verteilung in Tausenden Tons:

Atlantische Küste	2 680	Auswärtiger Handel . . .	822
Pazifische Küste	434	Küstenhandel	3 729
Nördliche Seen	1 241	Walfischfang	16
Flüsse	281	Kabeljaufang	69
Summa:	4 636	Summa:	4 636

Eisenbahnen in Betrieb am 31. Dezember 1894

in den	Engl. Mln.	km
Neuengland-Staaten [1])	7131	11476
Mittelatlantischen Staaten [2])	21495	34592
Nördlichen Zentralstaaten [3])	39036	62821
Südatlantischen Staaten [4])	19660	31639
Südlichen Mississippi-Staaten [5])	14343	23083
Südwest-Staaten und Territorien [6])	34478	55486
Nordwest-Staaten [7])	29417	47341
Pacifischen Staaten und Territorien [8])	13719	22078
Summa	179279	288516

Post 1893—94: Zahl der Bureaus 70991, Einnahmen 389 018026, Ausgaben 436 914063 Frank.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Postanweisungen 1000 St.	1000 Fr.
Innerer Dienst	2469 360	468 490	2066 870	14 304	719 138
Äußerer Dienst	99 252	5 416	93 035	1 279	105 497

Telegraphen 1895. Neuere Berichte liegen nur von der Western Union Telegraph Company vor. Anzahl der Bureaus 21360, Länge der Linien 305310 km, der Drähte 1 291718 km, Zahl der Depeschen 58 307315, Einnahmen 22 218019 Doll., Ausgaben 16 076630 Doll.

Armee und Marine.

[Die Ergänzung der regulären Armee und der Marine geschieht durch Werbung auf 3 Jahre. Außerdem gehören alle waffenfähigen Bürger vom 18. bis 45. Lebensjahre den Milizen der einzelnen Staaten an; für die „organisierten" Milizen finden namentlich im Winter ein- bis zweimal wöchentlich Exerzierübungen statt.]

Durch die Stäbe der 8 Mil.-Departements (s. die Personalien) werden die einzigen höhern Truppenverbände hergestellt. Zu jedem derselben

[1]) Maine, N. Hampshire, Vermont, Massachusetts, Rhode Island, Connecticut. — [2]) New York, New Jersey, Pennsylvania, Delaware, Maryland, Distr. Columbia. — [3]) Ohio, Michigan, Indiana, Illinois, Wisconsin. — [4]) Virginia, West-Virginia, Nord- und Süd-Carolina, Georgia, Florida. — [5]) Kentucky, Tennessee, Alabama, Mississippi, Louisiana. — [6]) Arkansas, Missouri, Kansas, Colorado, New Mexico, Texas, Indianer-Territorium. — [7]) Jowa, Minnesota, Nord- und Süd-Dakota, Nebraska, Wyoming, Montana. — [8]) Washington, Oregon, Californien, Nevada, Arizona, Utah, Idaho.

gehören Truppen aller Waffengattungen, welche in 82 Forts u. anderen Garnisonen ꝛc. verteilt sind. Im Frieden bestehen:

25 Inf.-Rgtr (einschl. 2 Neger-Rgtr), deren Kombattanten mit verbesserten Krag-Jörgensen-Gewehren, Kal. 7,62 mm, bewaffnet sind.
10 Kav.-Rgtr (einschl. 2 Neger-Rgtr) und 1 Indianer-Troop (v. 3 Off., 14 UOff., 2 Mus., 44 M.) u. die indian. Aufklärungsdetachements, deren Kombatt. mit Säbeln, modifiz. Krag-Jörgensen-Karab., Kal. 7,62 mm, und Colt-Revolvern bewaffnet sind.
5 Art.-Rgtr (mit 60 Batt., davon 10 fahrende). Jede fahrende Batt. hat 4 Gesch. (Hinterlader, Kal. 82 mm, neues System).
1 Pionier-Bat. (v. 5 Komp., von denen 4 Komp. organisiert sind).

Stärke-Übersicht der Armee Juni 1896.

	Offiziere	Mann
Höhere Stäbe, Behörden u. nichtregiment. Personal	519	1777
250 Kompanien Infanterie	877	13125
120 Troops Kavallerie	434	6170
50 Batterien Fußart., 10 fahr. Batt. = 240 Geschütze	283	4025
4 Ingenieur-Kompanien	18	500
1 Indianertroop (Kav.)	—	65
Ind. Aufklärer	—	44
Gesamt-Friedensstärke:	2131	25706
Organisierte Milizen	9505	107394
Kriegsstärke:	11636	133100
Außerdem als kriegsbrauchbar in den Listen geführt	—	9 582806

Kriegsflotte Juni 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt	Indiz. Pferdekräfte	Geschütze	Bemannungs-Etat
3 Panzer-Schlachtschiffe [1]	30864	31252	48	1350
2 geschützte Kreuzer 1891—95 [2]	17471	33400	38	1000
5 zweitürmige Küstenverteidiger [3]	20044	10420	24	800
13 eintürmige Küstenverteid. (Monit.)	25500	4420	24	1114
13 gedeckte Kreuzer [4]	61079	133786	142	4450
3 Stahlkreuzer [5]	6277	16205	27	762
1 gepanz. Rammschiff	2155	5068	—	150
16 Kreuzer (Eisen- und Holz-)	23710	10604	104	2279
6 Kanonenboote	8376	15400	38	947
1 Dynamitkreuzer [6]	929	3795	3	64
1 Schiff f. d. Telegraphendienst	1486	2253	2	108
1 Torpedo-Rammschiff	800	600	1	30
2 Torpedoboote	136	2079	3	25
1 Kreuzer (Schulschiff)	839	1213	4	120
68 Fahrzeuge	199666	270495	458	13199

[1] Indiana, Massachusetts, Oregon. — [2] New York, Brooklyn. — [3] Monadnock, Monterey, Miantonomoh, Amphitrite, Terror. — [4] Atlanta, Baltimore, Boston, Charleston, Chicago, Cincinnati, Columbia, Minneapolis, Newark, Olympia, Philadelphia, Raleigh. — [5] Detroit, Marblehead, Montgomery. — [6] Vesuvius.

Außerdem 1 Transportsch. (840 T.), 10 Schleppsch. (2986 T., 2755 i. Pf.), 8 Segelsch. (12436 T.), 6 Receivingsch. (24640 T., 3692 i. Pf.) und 6 Hulks. — Im Bau: 6 Panzerschlachtsch. 1r Kl. (69000 T., 60000 i. Pf.), 1 Küstenverteid. (6060 T., 3700 i. Pf.) 9 Kanonenboote (9900 T., 9600 i. Pf.), 19 Torpedoboote (2500 T., 38000 i. Pf.), 1 Schleppsch. (225 T., 400 i. Pf.) und 1 unterseeisches Torpedoboot (139 T., 120 i. Pf.). Bei Bliß & Co. sind 1891 100, 1895 50 Whitehead-Torpedos bestellt worden.

Das Mar.-Min. hat 1896 31 schnelle Dampfer der Handelsflotte in die Liste der Hilfskreuzer für den Kriegsfall eintragen lassen; sie sollen mit Gesch. von 10—15 cm ausgerüstet werden (die großen Dampfer mit je 12 St. 15 cm-Kan.).

Personal der Marine 1. Juli 1896: 6 KAdm., 10 Kommodores, 45 Kpts, 85 Kmdten, 74 Lt.-Kmdten, 250 Lts, 75 ULts, 181 Fähnriche, 60 Kadetten = 786 Seeoff.; 157 Ärzte, 95 Zahlm., 177 Ing., 24 Geistl., 12 Profess., 32 Konstrukteure, 12 Zivil-Ing., 32 Hochbootsmänner, 38 Stückmeister, 40 Schiffszimmerer, 18 Segelmacher, 22 Maate = 659 Beamte; 9000 Matrosen; Marinekorps (Bewaffnung: Lee-Magazingewehr Kal. 6 mm): 76 Off., 2100 M. — zus. 12621 Mann.

Andorra.

[Republik unter der Oberherrschaft Frankreichs, das jährlich 960 Frank, und des spanischen Bischofs von Urgel, der jährlich 460 Frank von derselben erhält. — Die Regierung wird geführt durch einen Generalrat von 24 Mitgliedern, nämlich je 2 (dem diesjährigen und dem vorjährigen) Konsuln (von den 25 Jahre alten Familienchefs jeder Gemeinde auf 1 Jahr gewählt, nicht unter 30 Jahre alt) der 6 Gemeinden. Der Gen.-Rat wählt einen Syndikus (Gen.-Prokurator) auf Lebenszeit und einen VSyndikus zur Ausübung der Exekutive. Frankreich und der Bischof von Urgel ernennen je einen Viguier (Statthalter) und abwechselnd einen Zivilrichter. Nach dem Gesetz vom 3. Juni 1882 leisten 3 Deputierte dem Präfekten des Departements Pyrénées-orientales einen Eid. — S. Jahrg. 1884, S. 549.]

Es war der Redaktion nicht möglich, neuere Nachrichten über die Besetzung der Ämter zu erlangen.

Fläche: 452 qkm. — Bevölkerung: 6000 Einwohner.

Argentinische Republik (República Argentina).

[Föderalkonstitution vom 25. Mai 1853, revidiert bei Wiedereinverleibung der Provinz Buenos Aires 11. Nov. 1859. Jede der 14 Prov. hat ihre eigene Verfassung. — Der Kongreß, der alljährlich vom 1. Mai bis 30. Sept. tagt, besteht aus dem Senat, nämlich 30 (je 2 von den Provinzen und von der Hauptstadt) auf 9 Jahre indirekt gewählten und alle 3 Jahre zu einem Dritteil ergänzten Mitgliedern, welche 30 Jahre alt sein und eine jährliche Einnahme von 2000 Pesos haben müssen, und aus der Deputiertenkammer, nämlich 86 (1 auf 20000 Einw.) auf 4 Jahre direkt von der Bevölkerung der Provinzen gewählten und alle 2 Jahre zur Hälfte ergänzten Mitgliedern, welche 25 Jahre alt sein müssen. Der Präsident und der Vizepräsident werden auf 6 Jahre gewählt, und bei einem frühern Abgange des Prä-

sidenten wird der Vizepräsident für den Rest der Amtsperiode Präsident der Republik. — Landesfarben: Blau, Weiß. Kriegsflagge: Blau, Weiß, Blau mit einer strahlenden (gelben) Sonne inmitten des weißen Horizontalstreifens. Handelsflagge ebenso ohne Sonne.]

Präsidentschaft.

Präs. (22. Jan. 1895—98): José E. **Uriburu**; VPräs.: J. A. **Roca.**

5 Ministersekretäre.

Inneres: Dr. Quirno **Costa.** — Ausw. Angel.: Dr. Amancio **Alcorta.** — Finanzen: Dr. J. J. **Romero.** — Justiz, Kultus u. Unterricht: Dr. A. **Bermejo.** — Armee u. Marine: **Villanueva.**

Kongreß.

Senat. Präs.: der VPräs. der Republik. — Kammer der Abgeordneten. Präs.: Dr. Fr. **Alcobendas.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres. USt Sekr.: . . . . . — Posten und Telegr. Gen.-Dir.: Dr. C. **Carles.** — Statist. Amt. Dir.: F. **Latzina.** — Ackerbau, Einwanderung u. Kolonis. Dir.: J. A. **Alsina.**

Ausw. Angel. USt Sekr.: M. **Pelliza.**

Finanzen. USt Sekr.: A. B. **Martinez.** — Öffentl. Kredit: Dr. E. **Colombres.** — Nationalbank: M. **Aguire.** — Hypothekenbank: Dr. J. M. **Chavarria.**

Justiz u. Kultus. USt Sekr.: F. **Barros.** — Öffentl. Unterricht. USt Sekr.: Dr. M. M. **Avellaneda.**

Krieg. USt Sekr.: Dr. **Canton.** — Chef des Generalstabes, beauftr.: L. **Winter,** Gen. — Marine. USt Sekr.: H. B. **Morron.** — Gen.-Kpt. der Häfen: C. **Mansilla.**

Höchster Gerichtshof. Präs.: Dr. B. **Paz** u. 4 Mtgl. — Gen.-Staatsanwalt: . . . .

Provinzialbehörden.

Gouverneure (vom Präs. auf 3 Jahre ernannt u. vom Senat bestätigt). Provinz Buenos Aires [La Plata]: Dr. G. **Udaondo.** — Min. des Innern: Dr. J. **Alsina**; Finanzen: Dr. J. **Balbin**; öffentl. Arb.: Em. **Frers.**

Andere Prov. Catamarca: Dr. J. **Herrera.** — Córdoba: J. **Figueroa Alcorta.** — Corrientes: V. **Virasoro.** — Entre Rios [Paraña]: S. **Maciá.** — Jujuy: P. **Bertrés.** — Mendoza: F. J. **Moyano.** — Rioja: F. **Bustos.** — Salta: A. **Diaz.** — San Juan: Dr. C. **Drucel.** — San Luis: L. **Quiroga.** — Santa Fé: L. **Leiva.** — Santiago del Estero: A. **Ruiz.** — Tucuman: L. A. **Cordoba.**

Territorien. Chaco [Resistencia]: E. **Luzuriaga,** Oberst. — Chubut [Rawson]: E. **Tello.** — Feuerland [Ushuaia]: P. **Godoy,** Oberst. — Formosa [Formosa]: J. M. **Uriburu.** — Misiones [Posadas]: J. **Valestra.** — Neuquen [Chos Malal]: F. **Rawson,** Obstlt. — Pampa [General Acha]: E. **Pico,** Gen. — Rio-Negro [Viedma]: L. **Bernal.** — Santa Cruz [Rio Gallegos]: E. **Mayer.**

Röm.-kath. Bischöfe. Buenos Aires: Dr. **Castellanos,** Erzb.; Córdoba: R. **Toro**; Cuyo: W. **Archaval**; Paraná: G. **Gelabert**; Salta: P. **Padilla.**

Diplom. Korps zu Buenos Aires [und Konsulate].

[Gedruckt 28. Oktober 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".]

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [Calle Pilar 1794]: Will. J. **Buchanan** (19./5. 1894); Sekr.: G. W. **Fishback.** [Buenos Aires: E. L. **Baker** u. 1 VK. — Rosario: W. E. **Baker** u. 1 VK. — VK. in Córdoba (J. B. **Thome**); Ag. in Bahia Blanca.]

Belgien. MR. [Calle 25 de Mayo No. 35]: E. **van Bruyssel** (18./1. 89), GK. [Buenos Aires: der MR. GK.; A. **Oostendorp** u. 1 VK. — Rosario: G. **Pommerencke.** — VK. in Córdoba, Gualeguaychu, La Plata, Mendoza, Santa Fé, Tucuman.]

Bolivia. A. G. u. b. M. [Calle Chacabuco 285]: Julio **Mendez** (2./11. 95); Leg.-Sekr.: A. **Duran.** [Buenos Aires: Dr. J. F. **Vasquez.** — Jujuy: A. **Liebman.** — Mendoza: J. **Lagomaggiore.** — Santa Fé: . . . . u. 1 VK. — Tucuman: B. **Matienzo.**]

Brasilien. A. G. u. b. M. [Calle Rodriguez Peña 1607]: Dr. F. **Abbot** (10./1. 95); 1. Leg.-Sekr.: . . . .; 2. Sekr.: A. G. **Duval;** Att.: R. **de Lima e Silva;** Mil.-Att.: **de Guatimosim,** Oberst. [Buenos Aires: M. **da Silva Pontes,** GK., u. 1 VK. — Posadas: F. J. **da Silveira Lobo** (96). — VK. in Caseros, Corrientes, La Cruz, La Plata, Mercedes, Paraná, Paso de los Libres, Rosario; Ag. in Alvear, Curuzú-Cuatiá, Gualeguaychu, Santo Tomé.]

Chile. A. G. u. b. M. [Calle Cuyo 816]: C. M. **Vicuña** (16./7. 96); Leg.-Sekr.: M. **Errázuriz;** Kanzl.: E. G. **de la Huerta;** Att.: J. L. **Irrarázaval.** [Mendoza: C. M. **Olave,** GK. — Neuquen: E. **Fuenzalida.** — Rosario: A. O. **Cerda.** — San Juan: J. F. **Esbry.** — VK. in Buenos Aires, Calingasta, Catamarca, Corrientes, Jujuy, Mendoza, Salta, San Rafael.]

Columbien. [R. **Dario,** GK.]

Costarica. [G. **Storni.**]

Dänemark. [Buenos Aires: P. **Christopherſen,** GK. — VK. in Bahia Blanca, Rosario.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M. [Avenida República 475]: F. Frhr **v. Mentzingen** (17./4. 96), Leg.-Rat u. bad. Khr; Leg.-Sekr.: Dr. Frhr **v. dem Busche-Haddenhausen;** landwirtschaftl. Beirat: Dr. **Kaerger,** Privatdoz.; Kanzl.: **Rothert.** [Buenos Aires: **Steifensand** u. 1 VK. — VK. in Bahia Blanca, Córdoba (**Kettler**), Mendoza (Dr. P. A. **Loos**), Rosario (W. **Tietjen**), Salta (Th. **Becker**), Santa Elena (. . . . .), Tucuman (F. **Wienert**).]

Ecuador. [Buenos Aires: A. **Reyre.**]

Frankreich. A. G. u. b. M. [Calle Bolivar 1220]: H. **Marchand** (20./3. 93); 1. Leg.-Sekr.: M. **Mercier;** 2. Sekr.: **Le Blaut;** Kanzl.: **de Casabianca,** VK. [Córdoba: **de Valicourt.** — La Plata: F. **Bernard.** — Rosario: O. **Ordinaire.** — Ag. in Azul, Bahia Blanca, Chascomus, Chivilcoy, Concepción, Corrientes, Dolores, Mendoza, Mercedes (B. Aires), Mercedes (S. Luis), Ocampo, Paraná, Pigue, Resistencia, Rio Cuarto, Rioja, San Nicolás, Santa Fé, Santiago, Tandil, Tucuman.]

Griechenland. [Buenos Aires, beauftr.: der franz. Ges.]

Großbritannien. A. G. u. b. M. [Calle Cerrito 1414]: Hon. W. C. A.

Barrington (. . . 96); Leg.-Sekr.: E. **Thornton**; 2. Sekr.: . . . . [Buenos Aires: R. **Bridgett** u. 1 VK. — VK. in Bahia Blanca, Concordia, Córdoba, La Plata, Paraná, Rosario, Santa Fé.]

Guatemala. [Buenos Aires: P. **Hahn** (20./10. 90).]

Haïti. [G. **Storni** (20./5. 89).]

Hawaii. [Buenos Aires: F. **Pasini** (8./5. 85).]

Italien. A. G. u. b. M. [Calle Corrientes 327]: P. Gf **Antonelli** (12./1. 95); Leg.-Sekr. 1. Kl.: F. **Cucchi Boasso**; 2. Kl.: L. **Bruno**; Kanzl.: F. **de Velutiis**. [Buenos Aires: die Gesandtsch. u. 1 VK. (S. **Rocca Salvatore**). — Córdoba: G. dei Principi **Pio di Savoja**. — La Plata: L. Rr **Testa**. — Rosario: C. **Bertola**. — VK. in Santa Fé (G. Gf **de Visart**); Ag. in Ayacucho, Azul, Bahia Blanca, Balcarce, Bolivar, Campana, Catamarca, Chascomus, Chivilcoy, Concepción, Concordia, Corrientes, Dolores, Galvez, Goja, Gualeguay, Gualeguaychu, Junin, La Paz, Libertad, Mar del Plata, Mendoza, Mercedes (B. Aires), Paraná, Patagones, Pergamino, Pringles, Rafaela, Reconquista, Resistencia, Rioja, Salta, San Carlos, San Francisco, San José de la Esquina, San Juan, San Nicolás, Santiago, Tandil, Tucuman, Victoria.]

Liberia. [Buenos Aires: W. F. **Biggs** (. . . 86).]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. [C. **Farini** (14./6. 95).]

Niederlande. [Buenos Aires, Calle 25 de Mayo 268: L. **van Riet**, GK. (24./1. 96), u. 1 VK. — VK. in Córdoba, La Plata, Rosario.]

Nikaragua. [Buenos Aires: E. **Caamaño**, GK. (30./11. 87). — La Plata: Dr. J. **Nava** u. 1 VK.]

Oesterreich-Ungarn. MR. u. GK. [Calle Artes 1536]: E. Frhr **v. Salzberg**, a. G. u. b. M. (15./2. 94; abwes.); beauftr.: Dr. **Grubissich v. Keresztur**, Sekt.-Rat. [Buenos Aires: der MR. GK. — VK. in Paraná (A. **Mohr**), Rosario (D. **Maldini**).]

Paraguay. MR. [Calle Piedad 968]: Dr. F. **Iturburu** (4./9. 95); Leg.-Sekr.: A. **Miranda**; Kanzl.: L. A. **Huerta**. [Buenos Aires: F. **Alonso**, GK.; C. **Iturburu**. — Concepción: B. **Martinez**. — Corrientes: A. **Decoud** u. 1 VK. — Gualeguaychu: J. **Gabasso**. — La Paz: F. **Diaz**. — Paraná: E. **Taboffi** u. 1 VK. — Rosario: J. **Cogurno**. — Tucuman: C. **Murr**. — VK. in Alvear, Curuzú Cuatiá, Esquina, Goya, Posadas, Rioja, Santa Fé, Santo Tomé, Trinchera de San José, Victoria.]

Peru. A. G. u. b. M. [Calle Paraná 841]: Fr. **Rosas** (15./2. 96); 1. Leg.-Sekr.: O. **Deustua**; 2. Sekr.: B. G. **Seoane**; Att.: Dr. F. **Rosas**. [Buenos Aires: C. **Rey de Castro**. — Mendoza: L. **Lagomaggiori**. — Rosario: B. **Ledesma**.]

Portugal. GTr. u. GK. [Calle Moreno 1370]: Vikte **de Faria** (30./3. 92). [Buenos Aires: der GTr. GK. — VK. in La Plata, Rosario.]

Rußland. A. G. u. b. M. (16./12. 95): s. Brasilien, Dipl. K. [Buenos Aires, Calle Esmeralda 1180: P. **Christophersen**, GK.]

Schweden und Norwegen. [Buenos Aires: S. A. **Christophersen**, GK. (3./2. 80), u. 1 VK. — VK. in Bahia Blanca.]

Schweiz. MR. u. GK. [Calle Cerrito 41]: E. **Rodé** (12./9. 91); Leg.-Sekr.: E. **Rochette**; Kanzler: F. **Flury**. [VK. in Concordia, Córdoba, Esperanza, Mendoza, Rosario.]

Spanien. A. G. u. b. M. [Calle Chacabuco 869]: J. **Durán y Cuervo** (14./1. 91); Leg.-Sekr.: F. **Tovia.** [Buenos Aires: E. **Diaz Caminada** u. 1 VK. — La Plata: E. **Rodriguez Galvan.** — Rosario: A. **Pita y Caramés.** — VK. in Ayacucho, Bahia Blanca, Catamarca, Concepción, Concordia, Corrientes, Dolores, Gualeguay, Gualeguaychu, La Paz, Mar del Plata, Mendoza, Mercedes, Necochea, Paraná, Rioja, Salta, San Luis, San Nicolás, Santa Fé, Santo Tomé, Tucuman; Ag. in Campana, Chascomus, Chivilcoy, Concordia, Olavarria, Pergamino, Reconquista, Saladillo, Tandil, Veinte y cinco de Mayo.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [Calle Artes 1432]: Dr. E. **Frias** (24./9. 90); Leg.-Sekr.: Dr. P. P. **Gomar;** Kanzl.: J. G. **Civils;** Mil.-Att.: V. **Pajares,** Oberst. [Buenos Aires: der Ges. GK.; A. P. **Nebel** u. 1 VK. — Caseros: L. **Mancini** u. 1 VK. — Concepción: G. **Sero.** — Concordia: J. **Boné.** — Córdoba: A. **de la Serna** u. 1 VK. — Corrientes: D. **Pigretti.** — Dolores: J. **Bisillac** u. 1 VK. — Gualeguay: C. T. **Garbino** u. 1 VK. — Gualeguaychu: M. **Boiso** u. 1 VK. — La Plata: A. **Horne Lavalle.** — Paraná: P. J. **Dachary** u. 1 VK. — Rosario: P. **Zavalla** u. 1 VK. — Santa Fé: J. **Risso** u. 1 VK. — VK. in Bahia Blanca, Campana, Colon, Colonia Helvecia, Ensenada, Goya, Mendoza, Mercedes, Pergamino, Posadas, San Nicolás, Santo Tomé, Tucuman, Zarate.]

Venezuela. [Buenos Aires: J. A. R. **Valera.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt u. Bevölkerung (Zählung vom 10. Mai 1895).

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
I. Stadt Buenos Aires	186	663854	—
II. Provinz Buenos Aires	303830	921225	3,0
„ Catamarca	84620	90187	1,1
„ Córdoba	172810	351745	2,0
„ Corrientes	85160	239570	2,8
„ Entre Rios	74150	290994	3,9
„ Jujuy	51180	49543	0,9
„ La Rioja	81900	69228	0,8
„ Mendoza	148160	116698	0,8
„ Salta	163610	118138	0,7
„ San Juan	95010	84251	0,9
„ San Luis	74180	81155	1,1
„ Santa Fé	132300	397285	3,0
„ Santiago	93600	160445	1,7
„ Tucuman	21970	215693	9,8
III. Territorien	1 295406	102979	0,08
Total	2 877772	3 952990	1,3
Wahrscheinlich der Zählung entgangen	—	90000	—
Total	2 877772	4 043000	1,3

Städte mit mehr als 10000 Einwohnern 1895.

Buenos Aires	663854	Córdoba . .	42783	Santa Fé . .	22244
„ (30./6. 96)	690768	Tucumán . .	34297	Salta . . .	16672
Rosario . .	93584	Mendoza . .	28803	Corrientes . .	16060
La Plata . .	43406	Paraná . . .	24099	San Juan .	10409

Die Einwanderung betrug 1886: 93116, 1887: 120842, 1888: 155632, 1889: 260909, 1890: 138407, 1891: 73597, 1892: 73294, 1893: 84420, 1894: 80671, 1895: 80888. Direkt nach Buenos Aires kamen 1895:

Italiener	41203	Deutsche	1067
Spanier	11288	Schweizer	465
Franzosen	2448	Andere	4755
		Summa:	61226

Die Auswanderung betrug 1886: 13907, 1887: 13630, 1888: 12796, 1889: 40649, 1890: 82981, 1891: 90936, 1892: 43853, 1893: 48794, 1894: 41399, 1895: 36820.

Finanzen. (Pesos Gold = 4 Mark, Pesos Papier 1894 = 1 M. 12 Pf.)

Abrechnung 1894: Einnahmen 28 152035 in Gold, 21 453974 in Papier.
„ 1895: „ 29 805651 „ „ 28 958460 „ „

Budget für 1896.

Einnahmen.

In Gold:		In Papier:	
Zölle	28 700000	Direkte Steuern . . .	1 500000
Lagergebühren	800000	Innere indir. Abgaben .	21 510000
Leuchtfeuergelder, Hafen-		Stempelgebühren . . .	5 200000
abgaben 2c.	890000	Patente	1 600000
Konsulargebühren . .	100000	Post und Telegraphen .	3 540000
Verschiedenes	928000	Eisenbahnen	1 610000
Sa in Gold:	31 418000	Verschiedenes	20 300000
		Sa in Papier:	55 260000

Staatsschuld am 1. Januar 1896.

Äußere Schuld	Gold 199 244514;	Papier —
Innere Schuld	„ 189 226500;	„ 46 181474
Summa:	Gold 388 471014;	Papier 46 181474

Handel, Land- und Seeverkehr.

(Wert in Tausenden Pesos.)

Einfuhr und Ausfuhr nach den Verkehrsländern 1895 (inkl. Edelmetalle).

Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.
England . .	39 524	14 695	Brasilien . .	4 096	8 096
Frankreich . .	9 117	20 357	Uruguay . .	736	3 291
Belgien . . .	7 441	15 418	Chile . . .	42	3 067
Deutschland .	11 163	13 323	Paraguay . .	1 824	100
Italien . . .	10 363	3 518	Bolivien . .	73	592
Spanien . .	2 575	1 312	Andere Länder	1 455	27 352
Verein. Staaten	6 687	8 947	Total 1895	95 096	120 068
			„ 1894	92 789	101 688

Wichtigste Handelsartikel 1895. (In Tausenden Pesos.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Baumwollgewebe	19 557	Kohle	5 100	Getreide	39 085
Eisenwaaren, Maschinen u. Instrumente	9 801	Chemikalien u. Droguen	4 830	Wolle	31 930
Wein	7 304	Pack- u. Segeltuch	4 395	Häute	22 091
Wollstoffe	5 297	Yerba (Mate)	3 934	Tiere	9 053
		Holz	3 812	Fleisch u. Fleischwaren	6 253
		Kleider	3 187	Fett	3 808
		Papier	2 237		

Von diesen Hauptartikeln entfallen auf

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	16,2	—	12,8	71,0 %
Ausfuhr	40,4	8,1	51,5	— „

Auswärtiger Schiffsverkehr aller argentinischen Häfen 1895.

	1. Segelschiffe:		Davon beladen:		2. Dampfer:	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Eingelaufen	3381	785633	2476	542273	6496	5 461468
Ausgelaufen	2945	780609	1529	619820	7171	6 233743

Handelsmarine 1895. 75 Dampfer von 21613 Tonnen und 125 Segelschiffe von 28241 Tonnen, zusammen 200 Schiffe von 49854 Tonnen.

Eisenbahnen. Ende 1895 waren in Betrieb: 14312 km.

Post. Zahl der Postbureaus 1893: 1456. Zahl der Briefpostsendungen im inneren Verkehr: 105 850164, im internationalen Verkehr: 17 768416. Einnahmen 10 789344, Ausgaben einschließlich Telegraphen 22 345820 Frank.

Staatstelegraphen 1894. Länge (in km) der Linien 16426, der Drähte 29931, der Kabel 119; Zahl der Bureaus 295.

Armee und Marine.

[Durch die Ges. v. 9. Okt. 1865 und vom 4. Juli 1872 sind den Witwen ꝛc. derjenigen Mtgl. der argentinischen Nationalgarde, welche 10—30 Jahre gedient haben und diesen selbst Pensionen ausgesetzt, welche die freiwillige Anwerbung fördern sollen; der permanente aktive Dienststand, welcher auf 11000 Mann festgesetzt ist, muß indessen vielfach durch Auslosung derjenigen 17 bis 50 Jahre alten dienstfähigen unverheirateten Bürger, die sich nicht loskaufen können, und zuweilen selbst durch Sträflinge ergänzt werden. Eine Verfügung vom 19. Dez. 1894 befiehlt, daß vom 1. April 1895 an der aktiven Nationalgarde alle Unverheirateten i. A. v. 17—30 J., der Reserve alle Verheirateten i. A. v. 31—36 J., der territorialen Nationalgarde alle Unverheirateten i. A. v. 37—50 J. und alle Verheirateten i. A. v. 37—45 J. angehören sollen.]

Im Frieden bestehen 4 Div., von denen die 1. Div. (in Buenos Aires) aus 1 Inf.-Brig. von 2 Rgtrn (à 2 Bat.), 1 Kav.-Rgt u. 2 Art.-Rgtrn, die 2., 3. u. 4. Div. dagegen von je 3 Brig. gebildet werden, die aber in der Regel nur 1 Inf.-Bat. u. 1 Kav.-Rgt zählen. Im einzelnen sind vorhanden: 12 Inf.-Rgtr (à 2 Bat. à 262 Mann); 10 Kav.-Rgtr (à 3 Esk., das Rgt zu 315 M.); 3 Feld-Art.-Rgtr (je 8 Komp.

à 6 Gesch., das Rgt zu 515 M.); 1 Gebirgs-Art.-Rgt (615 M.) u. 1 Ing.-Rgt (415 M.). Zusammen: 6288 M. Inf., 3150 M. Kav., 2160 M. Art. und 415 M. Ingen., rund 12000 M.

Von jeder der drei Gattungen der Nationalgarde (s. oben) werden Inf.-Rgtr zu 3 Bat., Kav.-Rgtr zu 3 Schwadr. (zu 130 M.) und Marine-Komp. gebildet werden. An Kav.- und Art.-Truppen stellt die akt. Nat.-G. in der Prov. Buenos Aires je 2 Rgtr, jede andere Prov. je 1 Rgt auf. Die Art.-Rgtr setzen sich aus dem Stabe und aus 3 Batt. zusammen (à 4 Off., 6 UOff., 6 Korporale, 163 Kanoniere).

Die Friedensstärke betrug 1894: 7 Gen.-Lts, 9 Div.-Gen., 24 Brig.-Gen., 110 Obersten, 264 Obstlts, 267 Majore, 288 Hptl., 294 Lts und 141 ULts — zus. 1404 Off., 44 Ärzte (ausschl. 18 Pharmazeuten), 8 Geistliche und 6498 M. Nach dem im Sommer 1895 dem Kongreß vorgelegten Staatshaushalt soll die Inf. um 1572 M., die Kav. um 1146 M., vermehrt werden, so daß mit Ingen., Art. u. Mar.-Inf. das argentin. Heer sich auf 14196 M. stellen würde.

Im Kriege soll jedes Inf.-Bat. ein Inf.-Rgt von 3 Bat. (à 500 M.) bilden; die Gesamtstärke der zur Nationalgarde gehörenden Mannschaften wird offiziell auf 480000 M. angegeben; an militärisch ausgebildeten Mannschaften könnten jedoch höchstens etwa 65000 M. zur Verfügung stehen.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lanzierrohre	Bemannungs-Etat.
1 geschützter Kreuzer („San Martin") 1895	6840	13000	28	5	—
4 Kreuzer 1885—95 [1]	13040	44550	126	18	—
4 Küstenverteid. 1874—91 [2]	7670	7500	44	4	—
1 Zentral-Batterieschiff („Almirante Brown") 1880	4200	4500	22	2	—
3 Kanonenboote 1874—83 [3]	1920	1800	19	—	—
3 Torpedo-Kan.-Boote 1890—93 [4]	2090	10050	25	13	—
2 Hochsee-Torpedoboote 1890 u. 1891	220	2300	6	6	?
10 Torpedoboote 1r Kl. 1880—90	718	9600	20	24	?
10 Torpedoboote 2r Kl. 1881 u. 1890	—	—	—	—	?
4 Spierentorpedos	—	—	—	—	?
4 Transportschiffe 1879—84	1530	1736	9	—	200
8 Raddampfer	2350	4500	6	—	—
1 Segelkorvette 1876	650	—	—	4	100
55 Fahrzeuge	41228	99536	305	76	

Das Personal der Marine soll nach dem Budgetentwurf für 1896 von 2800 M. auf 7000 M. erhöht werden.

[1] Buenos Aires, Nueve de Julio, Patagonia, 25 de Mayo. — [2] Andes, Independencia, Libertad, Plata. — [3] Argentina, Paraná, Uruguay. — [4] Aurora, Espora, Patria.

Belgien (Belgique).

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Sachsen-Coburg und Gotha erbliche Monarchie. — Konstitution vom 7. Febr. 1831; Revision im Aug. 1893: Belgien kann Kolonien, überseeische Besitzungen und Schutzgebiete erwerben. Die Mitglieder der beiden Kammern werden vermittels des Mehrstimmen-Wahlrechts gewählt. Der Senat besteht aus auf 8 Jahre gewählten mindestens 40 Jahre alten Senatoren, deren Anzahl halb so groß ist als die Zahl der Deputierten; die Senatoren werden aus der Zahl der mindestens 1200 Fr. direkte Staatssteuern zahlenden oder Immobilien im Werte von 12000 Fr. besitzenden Bürger direkt, 26 von ihnen aber unabhängig in jedem Zensus durch die Provinzialräte gewählt; alle 4 Jahre scheidet die Hälfte aus. Die Repräsentantenkammer besteht aus einer nach der Stärke der Bevölkerung festgesetzten Anzahl auf 4 Jahre gewählten mindestens 25 Jahre alten Mitgliedern (1 Abgeordneter auf 40000 Seelen), von denen alle 2 Jahre die Hälfte ausscheidet. Jeder 25 Jahre alte, mindestens 1 Jahr in derselben Gemeinde ansässige und durch das Gesetz nicht wegen Unwürdigkeit ausgeschlossene Bürger hat eine Wahlstimme; jeder 35 Jahre alte verheiratete Bürger oder Witwer mit ehelichen Kindern, der 5 Fr. Personalsteuer zahlt, jeder 25 Jahre alte Eigentümer von Grundbesitz im Mindestwerte von 2000 Fr. und Rentenbesitzer von wenigstens 100 Fr. hat eine 2te Wahlstimme; zwei ergänzende Wahlstimmen (im ganzen also 3) haben die mindestens 25 Jahre alten akademisch Gebildeten und diejenigen, welche ein höheres öffentliches Amt oder eine höhere Bildung voraussetzende Stellung innegehabt haben oder inne haben. Jeder Abgeordnete erhält 4000 Fr. Jahresentschädigung; die Wahlen sind direkt. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Der König kann, falls keine männliche Nachkommenschaft vorhanden, seinen Nachfolger unter Zustimmung beider Kammern mit Zweidrittelmehrheit ernennen. — Kriegsflagge, vertikalstreifig: Schwarz, Gelb, Rot. — S. Jahrg. 1885, S. 566.]

Königlicher Hof ꝛc.

OHofmarschall: J. Gf **d'Oultremont.** — Kabinett des Königs. Chef: P. Gf **de Borchgrave d'Altena**, a. G. u. b. M.; Int. der Zivilliste: C. Baron **Goffinet**, MR.; Kab.-Sekr.: A. Baron **Goffinet**, MR. — Ehren-Stallm.: A. **Bricour**, Gen.-Maj. — Leibarzt: L. **de Roubaix**, Prof. — Almosenier: Msgr **Simon**, Km. Sr H.

Gen.-Adj.: . . . . — Adj.: J. J. Gf **van der Straten-Ponthoz**, Gen.-Maj. a. D.; F. C. F. **de Villiers**, Baron A. G. **Nicaise**, Gen.-Lts a. D.; M. **Strauch**, OInt. a. D.; Baron **van Wykerslooth de Rooyesteyn**, Gen.-Maj. — 5 Ordonnanzoffiziere.

OHofm. der Königin: W. Gf **von Merode.** — Ehrenstallm.: J. Gf **van der Straten-Ponthoz**, Gen.-Maj. a. D. u. Flügeladj. — Ehren-Kavalier: E. Gf **d'Assche.** — OHofmeisterin: C. Gfn **v. Hemricourt de Grunne**, geb. v. Ribaucourt; Ehren-OHofmeisterin: Hzgin **d'Ursel**, geb. Gfn d'Harcourt. — Ehrendamen: Vikomtesse **de Namur d'Elzée**, geb. de St. Maurice; Gfn **van der Straten-Ponthoz**, geb. Marquise de Trazegnies; Baronin **d'Hoogvorst**, geb. de Bassano; Frau **de Denterghem**, geb. Mandat de Grancey; C.-Ehrendame: Baronin **van de Woestyne d'Herzele**, geb. Gfn de Liedekercke. — Palastdamen: J. Gfn **d'Oultremont**; A. Gfn **de Lannoy**; C. Baronin **Limnander de Nieuwenhove**, G. C. Gfn **du Chastel de la Howarderie**; Ehrenpalastdamen: Baronin **de Marches**, geb. Vilain XIIII; J. Vikomtesse

v. Beughem. — Hofdame der Przss. Klementine: Z. Baroneſſe **d'Oldenneel.**

OHofm. des Grafen von Flandern: O. Gf **d'Oultremont de Duras**; Flügeladj.: F. C. L. **Du Roy de Blicquy**, Gen.-Maj.; A. C. **Donny**, C. Gf **d'Oultremont**, Oberſten, und 4 Ordonnanzoff. — OHofmeiſterin der Gfn: Baronin **van den Bosſche d'Heylliſſem**, geb. Gfn d'Oultremont; Hofdamen: J. Gfn **van der Burch**; L. Gfn **Yves**; M. Gfn **Cornet d'Elzius du Chenoy**; M. Gfn **de Lannoy**; Ehrendame: Baronin **Snoy d'Oppuers.**

Geſetzgebender Körper.

Repräſentantenkammer. Präſ.: **Beernaert.** — VPräſ.: **Tack**, Baron **Snoy.**

Senat. Präſ.: H. Baron **T'Kint de Roodenbeke**; VPräſ.: Baron **Bethune, Dupont.**

Miniſterrat.

Präſ. und Min. der Finanzen: **de Smet de Nayer.** — Ausw. Angel.: **de Favereau.** — Juſtiz: **Begerem.** — Ackerbau u. öffentl. Arbeiten: L. **de Bruyn.** — Inneres u. öffentl. Unterr.: **Schollaert.** — Krieg: J. J. **Braſſine**, Gen.-Lt. — Eiſenbahnen, Poſten u. Telegraphen: J. **Vandenpeereboom.** — Induſtrie u. Arbeit: **Nyſſens.**

Staatsminiſter.

J. **Bara**, Sen., ehem. Juſtizmin.; A. **Nothomb**, Sen., ehem. Juſtizmin.; F. A. Baron **Lambermont**, a. G. u. b. M., Gen.-Sekr. des Miniſt. der Ausw. Angel.; T. **de Lantſheere**, ehem. Juſtizmin. u. ehem. Kammerpräſ.; H. Baron **T'Kint de Roodenbeke**, Präſ. des Senats, ehem. Dep.; J. **Guillery**, ehem. Kammerpräſ.; C. **Woeſte**, ehem Juſtizmin., Dep.; A. **Beernaert**, Präſ. der Kammer, ehem. Min. der öff. Arb., des Ackerbaus, der Induſtrie u. öff. Arbeiten und der Finanzen; J. **Lejeune**, ehem. Juſtizminiſter; J. **de Burlet**, ehem. Min. der Ausw. Angel., a. G. u. b. M. in Liſſabon.

Die Miniſterien und andere Zentralbehörden ꝛc.

Ausw. Angel. Kab. des Min. Chef: L. **van der Elſt.** — Gen.-Sekr.: A. Baron **Lambermont**, StMin., a. G. u. b. M. — Gen.-Direktoren oder Direktoren. Politik: . . . .; Dir. für Handel u. Konſulate: L. **Capelle**, MR.; Rechnungsw.: C. **Schneider**; Kanzlei: A. **van den Bulcke**, a. G. u. b. M.; Archiv: E. **Banning**; Orden u. Adelsſachen: L. **Arendt.**

Heroldsamt. Präſ.: Nr **Bowis de ten Bosſche.**

Inneres u. öffentl. Unterricht. Kab. des Min. Chef: Cyr. **van Overbergh.** — Gen.-Sekr.: A. J. **Germain.** — Gen.-Direktoren oder Direktoren. Kommunal- u. Prov.-Angel.: V. **Beaulieu**; Wahlen u. allg. Statiſtik: M. **Sauveur**; Bürgergarde u. Miliz, beauftr.: A. **de Vigneron**; höherer Unterr.: A. **van Camp**; niederer Unterr.: A. J. **Germain.**

Synode der verein. evang. Kulte. Präſ.: P. **Rochedieu.** — ORabbiner in Brüſſel: A. **Bloch.**

Kgl. Akademie d. Wiſſenſch. u. ſchönen Künſte. Sekr.: E. Nr **Marchal.** — Kgl. Obſervatorium [Uccle]. Dir.: F. **Folie.** — Muſeum für Natur-

geschichte. Dir.: E. **Dupont.** — Kgl. Bibliothek. OKonservator: E. **Fétis.** — Gen.-Archivar: G. **Piot.**

Justiz. Chef des Kab. des Min.: G. **Lannoy.** — Gen.-Sekr.: F. **de Latour.** — Gen.-Direktoren. Kulte, Legate ꝛc.: . . . .; Gefängnisse u. öff. Sicherheit: F. **de Latour;** Gesetzgebung u. Begnadigungen: A. **Beeckman;** Wohlthätigkeit: B. **de Latour.**

Kassationshof in Brüssel. Erster Präs.: C. **Beckers.** — Kammerpräs.: F. **Delecourt.** — Gen.-Prokurator: **Mesdach de ter Kiele.** — OStaatsanwälte: L. **Mélot,** H. **Bosch.**

Finanzen. Kab. des Min. Chef: N. **Buisseret.** — Gen.-Sekr.: H. **Van Neuß.** — Gen.-Direktoren. Schatzamt u. öff. Schuld: V. N. **Bidez;** direkte Steuern, Zölle u. Accisen: A. **Defacqz;** Eintragungsamt u. Domänen: H. J. B. J. **Talbot.** — Münze. Kommissar: A. **Sainctelette.**

Ackerbau u. öff. Arbeiten. Kab. des Min. Chef: J. **Mannebach.** — Gen.-Sekr.: E. **Beco.** — Direktoren. Schulen: A. **Proost,** Gen.-Insp.; Ackerbau: J. **Cartuyvels;** Bewässerung u. Forsten: J. **Dubois;** Hygiene: E. **Beco.** — Brücken u. Chausseen. Gen.-Dir.: L. **de Rote.**

Schöne Künste. Dir., beauftr.: J. **Nève.** — Museum für Malerei u. Skulptur. Präs.: E. **Fétis.** — Kgl. Museen der Künste, Industrie, Ethnographie u. Waffen. OKonservator: P. **de Haulleville.**

Industrie u. Arbeit. Kab. des Min. Chef: J. **Mommaert.** — Industrie. Dir.: A. **Amelin.** — Arbeitsamt. Gen.-Dir.: C. **Morisseaux.** — Bergwerke. Gen.-Dir.: **Harzé.** — Beirat f. Bergwerke. Präs.: **Dupont.**

Krieg. Chef des Kab.: E. J. J. **Libbrecht,** Maj. — Direktoren. Mil. Operationen u. Instruktion: A. **Cousebant d'Alkemade,** Oberst; Personalien u. Rekrutierung: C. E. **Jacquet de Perrigny,** Obstlt.; Art.-Material: J. **Hellebaut,** Oberst; Ing.-Mat.: **Lamboray,** Obstlt.; Kartogr. Institut: N. **Hennequin,** Gen.-Maj. a. D.; Verwaltung: L. E. A. **Maton,** Chefintendant.

Mil.-Gerichtshof. Präs.: G. **Aelbrecht.** — Gen.-Aud.: P. **Tempels.**

Eisenbahnen, Posten u. Telegr. Kab. des Min. Chef: E. A. J. **Gérard.** — Gen.-Sekr.: **Ramaeckers.** — Verw. der StEisenb. Verwalter: **Janssens, Dubois, Cutsaert, Schaar, Goffin.** — Posten. Gen.-Dir.: J. E. **Sterpin.** — Telegr. Gen.-Dir.: F. H. **Delarge.** — Marine. Gen.-Dir.: N. **Allo.**

Rechnungshof. Präs.: **Bourgeois.** — Nationalbank. Gouv.: V. **Van Hoegaerden.**

Internationales Zolltarifbureau [Brüssel, 38 Rue de l'Association]. Präs.: L. **Capelle,** MR. u. Dir. im Min. der ausw. Angel.; Dir.: J. B. **Lauckman.** — Sekr.: J. **Renard,** Leg.-Rat.

Bureau für den Sklavenhandel (Gen.-Akte der Brüsseler Konferenz vom 2. Juli 1890). Sekre: C. **Seeger,** A. Gf **v. Robiano,** Abt.-Chefs im Min. des Ausw.

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Antwerpen: E. Baron **Osy de Zegwaart.** — Brabant: A. **Vergote.** — Westflandern: L. Baron **Ruzette.** — Ostflandern: R. **de Kerchove d'Exaerde.** — Hennegau: R. **du Sart de Bouland.** —

Lüttich: L. **Pety de Thozée.** — Limburg: H. Baron **de Pitteurs-Hiégarts.** — Luxemburg: Ed. **Orban de Xivry.** — Namur: Ch. **de Montpellier.**

Appellhofs-Präsidenten. Brüssel: M. **Motte.** — Gent: E. B. C. **Coevoet.** — Lüttich: H. **Schuermans.**

Kath. Bischöfe. Mecheln: Kardinal P. L. **Goossens,** Erzbischof; Brügge, Gent, Lüttich, Namur, Doornik (Tournay).

Armee.

Chef: Seine Majestät der **König.**

OKmdt der Kav.: Pr. **Philipp** v. Belgien, Gf **v. Flandern,** Gen.-Lt. — Gen.-Insp. der Festungen u. des Genie: B. **Liénart,** Gen.-Lt.; — der Art.: J. **De Cuyper,** Gen.-Lt. — Chef des Gen.-Stabes: B. **Renard,** Gen.-Maj. — OIntendant: L. **Maton.** — Gen.-Insp. des Sanitätsdienstes: L. **Mullier.** — Gen.-Roßarzt: C. **Dubois.** — Kmdt der Gendarmerie: L. **Lemercier,** Gen.-Maj. — Gen.-Insp. der Bürgergarden: **Pontus,** Gen.-Lt. u. Kriegsmin. a. D.

Kmdten der Mil.-Bezirke. 1. Ost- u. Westflandern [Gent]: . . . . . Gen.-Lt. — 2. Antwerpen: J. **Ungricht,** Gen.-Lt. — 3. Lüttich, Limburg und Luxemburg [Lüttich]: J. **van Alderwerelt,** Gen.-Lt. — 4. Brabant, Hainaut, Namur [Brüssel]: O. **Bocquet,** Gen.-Lt.

Plätze u. Festungen. Antwerpen. Gouv.: . . . . — Präs. des Comité d'études: . . . . — Lüttich. Mil.-Gouv.: J. **Beaudrihaye,** Gen.-Maj. — Namur. Mil.-Gouv.: E. **Daloze,** Gen.-Major.

Diplomatisches Korps zu Brüssel [und Konsulate].

(Gedruckt 24. Oktober 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [43, Rue de Belliard]: J. S. **Ewing** (22./6. 93)[1]; Mil.-Att.: F. W. **Harris,** Lt. [Antwerpen: H. **Johnson,** 1 VK. u. 1 Dep.-K. — Brüssel: G. W. **Roosevelt** u. 1 VK. — Gent: H. C. **Morris** u. 1 VK. — Lüttich: Henry W. **Gilbert** u. 1 VK. — Ag. in Charleroi, Verviers.]

Argentinien. [Antwerpen: B. J. **Montero,** GK. (. . 93); Th. **Brauß.** — Arlon: E. **Lazard.** — Brüssel: P. **Wendelen** u. 1 VK. — Dinant: E. **de Grand-Ry.** — Gent: L. T. E. **Cruyplants.** — Lüttich: **Lambin.** — Namur: J. M. **Gilbart.** — Poperinghe: J. **van Merris.** — Verviers: A. **Dedyn.** — VK. in Brügge, Charleroi, Courtray, Ostende.]

Bayern. GTr. (31./1. 96): s. Frankreich, Dipl. K.

Bolivia. [Antwerpen: G. **Levita.** — Brüssel: C. **Mourlon,** GK., u. 1 VK. — Gent: T. **Morel de Westgaver.** — Lüttich: J. **Ancion.**]

Brasilien. A. G. u. b. M.: Dr. F. **Vieira Monteiro** (10./10. 91); Sekr.: A. M. **de Castro Lima.** [Antwerpen: J. F. **da Silveira Bulcão,** GK., 1 VK. u. 1 Ag. — VK. in Brüssel, Charleroi, Gent, Löwen, Lüttich, Mons, Namur, Ostende, Verviers; Ag. in Brüssel, Charleroi, Gent, Namur, Ostende, Verviers.]

---

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Chile. [Antwerpen: J. L. **Dekkers** u. 1 VK. — Brügge: G. **Blieting Van Loo.** — Brüssel: Vicente **del Sol y Veyan**, GK.; C. **Legrand.** — Charleroi: . . . . — Gent: A. **Brasseur.** — Lüttich: C. **Berryer** u. 1 VK.]

China. A. G. u. b. M. (28./10. 94): s. Großbritannien, Dipl. K.

Columbien. [Antwerpen: A. **Gonzales Torres.** — Brüssel: . . . . , GK.; H. **Jalhay.** — Gent: V. **Cassier.**]

Costarica. A. G. u. b. M.: M. M. **Peralta** (29./3. 87); 1. Sekr.: J. **Astua Aguilar**; Kanzler: G. **Gérard.** [Antwerpen: F. **van Dyck** u. 1 VK. — Brüssel: **de Schodt**, GK. — Gent: J. J. **Dierman.** — Löwen: F. **de Walque.** — Lüttich: L. **v. Pitteurs v. Büdingem.**]

Dänemark. [Antwerpen: F. G. **Schack v. Brockdorff**, GK., u. 1 VK. — Gent: A. **de Lanier van Monckhoven.** — Verviers: C. **Centner.** — VK. in Brügge, Brüssel, Lüttich, Nieuport, Ostende.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M. [58, Rue de Belliard]: Gf **v. Alvensleben** (28./4. 88), WGRat u. Khr; Leg.-Sekr.: E. Gf **v. Linden**; zur Gesandtsch. kmdt: **Castendyck**, Hptm.; Frhr **Ebner v. Eschenbach**, Plt.; Mil.-Att.: Gf **v. Hacke**, Hptm. vom Gen.-Stab.; Kanzl.: **Lentze.** [Antwerpen: . . . ., GK., u. 1 VK. — Brüssel, beaufstr.: **Sanitzler**, VK. — Gent: A. **Prayon de Pauw.** — Lüttich: F. W. Lambert **Neumann.** — Ostende: G. **Serruys.** — Roulers: G. **Ritter.**]

Dominikan. Republik. [Antwerpen: J. W. **Hunter**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: J. **Penso** u. 1 VK. — Gent: C. **Verbessen.** — Lüttich: L. **v. Pitteurs v. Büdingem.** — Ostende: W. **Willems.**]

Ecuador. [Antwerpen: Th. **de Browne de Tiège.** — Brüssel: . . . . , GK., u. 1 VK. — Gent: A. **Cassier.** — Lüttich: H. **Delvaux.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: Gf **v. Montholon** (23./3. 95); 1. Leg.-Sekr.: **d'Assier**; 3. Sekr.: Bar. **v. Berckheim**; Att.: Cte **de Cherisey**, F. **Martel**; Mil.-Att.: **Haillot**, Rittm.; Kanzl.: L. N. **Petit-Pierre de la Peine**, K. [Antwerpen: **Carteron**, GK., u. 1 VK. — VK. in Arlon, Charleroi (**Willot**), Lüttich (**Pascal**), Mons (**Ordioni**), Ostende (E. **Capdeville**, K.); Ag. in Arlon, Courtray, Gent, Löwen, Namur, Tournay.]

Griechenland. [Antwerpen: L. **Métaxas.** — Brüssel: P. **Mulle**, GK. — Charleroi: F. **Lambert.** — Löwen: N. **Breithof.** — VK. in Gent, Lüttich, Ostende, Tournay, Verviers.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Hon. Sir F. R. **Plunkett** (3./8. 93); Leg.-Sekr.: C. F. **Adam**; 2. Sekr.: Lord **Vaux of Harrowden**, A. C. **Fraser**; Att.: **Blount**; Mil.-Att.: **Dawson**, Oberst; Mar.-Att.: H. N. **Tudor**, Commander, L. **Wintz**, Kpt. [Antwerpen: G. **de Courcy Perry**, GK., u. 1 VK. — VK. in Brügge, Brüssel, Gent, Löwen, Lüttich, Ostende-Brügge.]

Guatemala. A. G. u. b. M. (21./10. 91): s. Frankreich, Dipl. K. [Antwerpen: J. **Roels.** — Brüssel: C. **Legrand.** — Gent: J. **Vandeputte.** — Lüttich: E. **de Laveleye.**]

Haïti. [Antwerpen: G. **de Deken**, GK.; F. **de Man** u. 1 VK. — Brüssel: H. **Hoeylaerts.** — VK. in Charleroi, Gent, Namur.]

Hawaii. GTr.: Z. S. **Spalding** (26./4. 95). [Antwerpen: V.

Forge, GK. — Brügge: **E. van den Brande.** — Gent: **C. Coppieters-Delebecque.** — Lüttich: **J. Blanpain.**]

Honduras. [Antwerpen: **L. Tinchant**, GK. — Brüssel: **Jalhay** u. 1 VK. — Gent: **C. Mestdagh jr.**

Italien. A. G. u. b. M.: **R. Cantagalli** (28./2. 96); Sekr. 1. Kl.: **G. Marquis Imperiali di Francavilla**; Mil.-Att.: A. Rr **Panizzardi**, Obstlt. [Antwerpen: **A. de Bary** u. 1 VK. — Brüssel: **F. Philippson** u. 1 VK. — Lüttich: **A. Gillon.** — Ag. in Charleroi, Gent, Ostende.]

Japan. A. G. u. b. M. (5./11. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Antwerpen: **E. van der Straeten.** — Brüssel: . . . .]

Liberia. [Antwerpen: A. Baron **v. Stein**, GK. — Brüssel: **J. L. Gihoul.** — Gent: **E. Mees** u. 1 VK. — Lüttich: **A. Terwangne** u. 1 VK. — VK. in Mons, Ostende.]

Luxemburg. GTr.: Amaury Gf **de Marchant d'Ansembourg** (15./5. 92). [Brüssel: **G. de Laveleye**, GK.]

Mexiko. MR.: **J. Zenil** (22./8. 96); 1. Leg.-Sekr.: **M. Covarrubias**; Att.: **M. Yturbe.** [Antwerpen: **R. Peñaflores** u. 1 VK. — Brügge: **A. Gillemon de Cock.** — Brüssel: **G. Martini** u. 1 VK. — Charleroi: **C. Dessart.** — Lüttich: **H. Pieper** u. 1 VK. — VK. in Gent.]

Monaco. [Antwerpen: . . . . — Brüssel: **F. Robyns de Schneidauer**, GK., u. 1 VK. — Gent: **V. Cassier.** — Lüttich: **C. v. Geradon.** — Ostende: . . . .]

Niederlande. A. G. u. b. M.: **Dr. Frhr R. A. A. E. von Pestel** (20./7. 95); Leg.-Sekr. 1. Kl.: **A. F. L. Gf v. Rechteren-Limpurg**; Att.: **W. Rr van Rappard**; Dir. der Kanzlei: **F. van Stralen.** [Antwerpen: **J. de Kuyper**, GK. — Brügge: **P. C. Dumon.** — Brüssel: **Ph. P. Everts** u. 1 VK. — Gent: **P. F. van Acker** u. 1 VK. — Lüttich: **J. Fayn.** — VK. in Ostende (**A. Christiaens**).]

Nikaragua. GTr. [Paris, 41 Rue Labruyère]: **M. A. Petitdidier** (5./6. 91). [Antwerpen: . . . . u. 1 VK. — Brüssel: **L. H. Vallez**, GK. — Gent: **A. Carels.** — Lüttich: **F. Hanquet** u. 1 VK. — Mecheln: **H. Willems.**]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: **R. Gf zu Khevenhüller-Metsch** (29./11. 88), GRat u. Km.; Leg.-Rat: **Th. Gf Bolesta Koziebrodzki**; Att.: **E. Gf Dessewffy**; Mil.-Att.: s. Frankreich, Dipl. K.; Kanzlei-Sekr.: **R. Gf Schaffgotsch.** [Antwerpen: **L. Frhr Weber v. Treuenfels.** — Brüssel: **R. Rr v. Bauer**, GK. — Gent: **A. Maertens.** — Lüttich: **J. Begasse.**]

Oranje-Freistaat. [Brüssel, 17 Rue de la Blanchisserie: **A. Jeslein**, GK.]

Päpstlicher Stuhl. Ap. Nuntius: Msgr **A. Rinaldini** (18./9. 96), Erzb. von Heraklea; Auditeur: Msgr **S. Nicotra.**

Paraguay. [Antwerpen: **H. Oostendorp**, GK.; **E. Grisar.** — Brüssel: **A. Hemeleers-Fiévé** u. 1 VK. — Gent: **J. Cassier.** — Lüttich: **A. Scholberg.**]

Persien. A. G. u. b. M.: Mirza **Djevad** (18./8. 93) Khan, Saad ed douleh; Leg.-Rat: Gen. **Kitabgi-Khan**; 1. Sekr.: Mirza **Mahmud-Khan**; Att.: **P. Kitabgi-Khan.** [Antwerpen: **L. Coetermans**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: **Ed. Goldzieher**, GK., u. 1 VK. — Gent: **G. Van Oest** u. 1 VK. — Lüttich: . . . . — VK. in Verviers (**Defraiteur**).]

Peru. [Antwerpen: D. **Ureta**, GK. (16./5. 95). — Brügge: D. **v. Meyer.** — Brüssel: B. **Loewenstein.** — Gent: J. **v. Groote.** — Lüttich: **de Neffe.** — VK. in Ostende.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Gf **v. Tovar** (7./3. 96); Leg.-Sekr.: F. Quintella **de Sampayo**; Att.: M. **de Brederode.** [Antwerpen: J. M. **Lopes**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: J. **Matthieu** u. 1 VK. — Lüttich: G. **Carlier** u. 1 VK. — VK. in Charleroi, Mecheln, Mons, Namur, Ostende, Verviers.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [21 Rue de la Science]: G. **Bengesco** (25./4. 91); Leg.-Sekr.: E. **Kretzulesco**, C. G. **Poppovici**; Mil.-Att.: s. Frankreich. [Antwerpen: G. **Mendl**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: G. **Biebuyck.** — Lüttich: A. **de Hasse de Villers.** — VK. in Ostende.]

Rußland. A. G. u. b. M.: L. P. Fürst **Urussow** (4./11. 86), Hofm.; 1. Leg.-Sekr.: A. **v. Kudrjaffsky**, StRat u. Kjkr; 2. Sekr.: Gf **Brevern de la Gardie**, Koll.-Ass.; Att.: Baron **v. Ramsay**; Mil.-Att.: **v. Smagin**, Oberst. [Antwerpen: E. **Agie.** — Gent: Blancquaert **van Imschoot.** — Ostende: L. **Carbon-Hamman.** — VK. in Charleroi, Lüttich.]

Salvador. [Antwerpen: M. **Grisar** u. 1 VK. — Brüssel: L. P. **Moerman**, GK. — Charleroi: C. **Kimps.** — Gent: E. **Vanderhaegen.** — Ostende: E. **Halewyck.**]

Schweden u. Norwegen. B. M. [24 Rue de l'Industrie]: A. L. F. Gf **Gyldenstolpe** (9./11. 95). [Antwerpen: W. C. **Christophersen**, GK. — Brüssel: G. E. **Brugmann**, GK., u. 1 VK. — VK. in Gent, Löwen, Lüttich, Ostende (u. Blankenberghe), Verviers.]

Schweiz. [Antwerpen: D. **Steinmann-Haghe.** — Brüssel: Dr. A. **Rivier**, GK., u. 1 VK.]

Serbien. A. G. u. b. M. (18./10. 96): s. Frankreich, Dipl. K. [Gent: J. **de Borchgrave.**]

Siam. A. G. u. b. M. (21./7. 92): s. Großbritannien, Dipl. K. [Antwerpen: . . . . — Brüssel: H. **Hoeylaerts**, GK.]

Spanien. A. G. u. b. M.: C. M. Gf **de la Viñaza** (3./10. 95), Khr u. Sen.; 1. Leg.-Sekr.: Marquis **de Guirior**; 3. Sekr.: Gf **de Pradère**; Mil.-Att.: Gf **del Serrallo**, Oberst der Art. [Antwerpen: F. **Serra y Larrea**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: E. **van Overloop** u. 1 VK. — Gent: G. **Thienpont.** — VK. in Charleroi, Lüttich, Loewen, Mons, Ostende, Tournay, Verviers.]

Südafrikanische Republik. [Brüssel: A. G. **van Deth**, GK.]

Türkei. A. G. u. b. M.: E. **Karatheodory-Effendi** (31./7. 75); 1. Leg.-Sekr.: **Aleko-Bei**; 2. Sekr.: Ibrahim **Edhem-Bei**; Mil.-Att.: **Raif-Bei**, Esk.-Chef u. Flügeladj. [Antwerpen: Ali **Nihad-Bei**, VK. — Brügge: A. **Dumond de Menten.** — Brüssel: A. **Allard**, GK., u. 1 VK. — Lüttich: F. **de Hasse** u. 1 VK. — VK. in Gent, Ostende.]

Uruguay. [Antwerpen: F. S. **Nin**, GK.; H. **Telghuis.** — Brüssel: P. **Bonnevie** u. 1 VK. — Gent: O. **Brasseur-Andries.** — Lüttich: F. **Hanquet.** — VK. in Charleroi, Ostende, Verviers.]

Venezuela. [Antwerpen: A. **Pietri-Daudet** u. 1 VK. — Brügge: E. **van den Brande.** — Brüssel: S. **De Schryver**, GKV., u. 1 VK. — Gent: L. **Hye** u. 1 VK. — Lüttich: L. **Jowa.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen	qkm	Bevölkerung am 31. Dezember 1895 [1]) männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Antwerpen	2832	386963	382671	769634	272
Brabant	3283	580175	610242	1 190417	363
Hennegau	3722	551172	539078	1 090250	293
Limburg	2412	118258	113523	231781	96
Lüttich	2895	402181	405286	807467	279
Luxemburg	4418	109135	105593	214728	49
Namur	3660	171840	172483	344323	94
Ostflandern	3000	494824	496251	991075	330
Westflandern	3235	383959	387149	771108	238
Königreich	29457	3 198507	3 212276	6 410783	218

Der Konfession nach ist fast die ganze Bevölkerung Belgiens katholisch. Man schätzt die Zahl der Protestanten auf 15000, die der Juden auf 3000. Von beiden lebt die größere Hälfte in den Provinzen Antwerpen und Brabant.

Staatsangehörigkeit 1890.

Belgier	5 897883	Luxemburger	9716
Niederländer	56306	Briten	4523
Deutsche	47338	Andere Europäer	7318
Franzosen	45430	Nicht-Europäer	807
		Summa:	6 069321

Nationalität 1890. Es sprachen:

Nur französisch	2 485072	Französisch und deutsch	58059
Nur vlämisch	2 744293	Vlämisch und deutsch	7195
Nur deutsch	33026	Alle drei Sprachen	36185
Französisch und vlämisch	700519	Keine der drei Sprachen	4972
		Summa:	6 069321

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 1890 [2]).

	Männl.	Weibl.	Summa
Bergbau und Industrie	826502	255001	1 081503
Bergbau u. Verarbeitung mineralischer Stoffe	277997	15266	293263
Verarbeitung vegetabilischer Stoffe	226818	35442	262260
Verarbeitung tierischer Stoffe	38806	13415	52221
Andere Industriezweige	282881	190878	473759
Handel	215559	111532	327091
Freie Berufsarten	505847	153440	659287
Verschiedene Berufsarten	509261	362246	871507
Ohne Beruf	1151093	2 199592	3 350685

[1]) Zählung vom 31. Dez. 1890 nach Provinzen s. Jahrg. 1894, S. 678. — [2]) Personen mit mehreren Berufsarten sind hier ebenso oft gezählt, als sie Berufsarten ausüben.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahre.	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle inkl. Totgeborne.	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1890	44596	184819	134769	8224	50050
1891	45449	190499	137368	8582	53131
1892	47209	185682	142190	8497	43492
1893	47065	191698	134166	8636	57532
1894	47735	190038	126785	8572	63253

Ein- und Auswanderung.

	1890	1891	1892	1893	1894	1895
Einwanderer . .	21458	20741	21774	21686	24635	23476
Auswanderer . .	21675	18994	22532	22117	18302	18617
	−217	+1747	−758	−431	+6333	+4859

Größere Stadtgemeinden 31. Dezember 1895.

Antwerpen .	262255	Brügge . . .	49606	St.-Josse-ten-Noode . .	31166
Brüssel .	190313	St.-Gilles . .	46450	St.-Nicolas .	29088
Lüttich . . .	163207	Löwen . . .	41547	Laeken . . .	28211
Gent . . .	157214	Anderlecht . .	38412	Ostende . . .	27484
Schaerbeek .	58886	Seraing . .	36445	Alost	27304
Mecheln . .	53772	Tournai . .	35761	Mons . . .	25291
Molenbeek St.-Jean . .	53230	Namur . . .	31938	Jumet . . .	24194
Ixelles . . .	52456	Courtrai . .	31912	Charleroi . .	22993
Verviers . .	51605	Borgerhout .	31380	Roulers . . .	21357

Finanzen.

Abrechnung für 1894. (In Tausenden Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern	51 469	Staatsschuld	107 101
Zölle	26 693	Dotationen	4 789
Konsumtionsabgaben . .	43 633	Justiz	20 462
Verschiedene Abgaben . .	547	Äußeres	2 514
Registrierungsabgaben ꝛc. .	51 163	Inneres u. öffentl. Unterricht	23 855
Brücken- und Wegegeld .	2 752	Öffentl. Arbeiten, Ackerbau und Gewerbe	17 391
Posten	11 731	Eisenb., Posten u. Telegr.	107 810
Eisenbahnen	147 811	Krieg	47 244
Telegraphen	5 893	Gendarmerie	4 348
Andere Einkünfte . . .	17 204	Finanzen	15 866
Rückzahlungen	3 704	Ausfälle u. Rückzahlungen	1 959
Summa:	362 600	Summa:	353 340
Spezial- und außerordentliche Einnahmen . . .	45 584	Spezialausgaben	49 219
Im ganzen:	408 184	Im ganzen:	402 559

Budget für 1896. (In Frank.)

Einnahmen (Brutto).

Direkte Steuern	52 391000	Posteinnahmen [1]	12 123900
Grundsteuer	25 111000	Paketboote (Dover—Ostende)	1 330000
Personalsteuer	19 480000	**Verschied. Einnahmen**	12 059500
Gewerbesteuer	7 000000	Domänen (Kapitalwerte)	535000
Grundzinsen v. Bergwerken	800000	Forsten	775000
Indirekte Steuern:		Verschied. u. zufällige Einnahmen	630000
Eingangszölle [1]	31 872133	Domänen- u. Eisenbahn-Immobilien	790000
Konsumtionsabgaben	43 634796	Ertrag d. Gefängnisse	352500
auf ausländ. Weine [1]	3 576500	Lotsentaxen	2 800000
„ inländ. Branntwein [1]	23 875546	Kautionen	2 570000
„ Bier u. Essig [1]	10 325250	Versch. Einnahmen	517000
„ Zucker [1]	4 557500	Gewinnanteil an der Nationalbank	1 550000
„ Margarine	400000	Plazierung disponibler Fonds	400000
„ Tabak	900000	Interessen der Kongobahn-Aktien	350000
Registrier.-Abgab. 2c.	52 160000	Interessen d. Vizinalbahnen = Aktien	490000
Registrierung	24 190000	**Rückzahlungen u. andere Einnahmen**	3 818019
Erbschaftssteuer	20 525000		
Stempel	6 500000	**Sa der Einnahmen:**	365 927378
Strafen 2c.	945000		
Punzierung, Verschiedenes	473000		
Aus den Verkehrsanst.	169 518900		
Brücken-, Kanal- und Wegegelder	1 565000		
Eisenbahnen	145 000000		
Telegraphen	6 500000		

Ausgaben.

Staatsschuld (s. u.)	104 362885	**Minist. der Eisenbahnen, Posten u. Telegraphen**	110 437398
Dotationen	4 830760	**Kriegsministerium**	47 865121
Justizministerium	20 140890	**Budget der Gendarmerie**	4 680750
Minist. des Äußern	2 570870	**Finanzministerium**	18 371865
Minist. des Innern und des öff. Unterrichts	26 325146	**Rückzahlungen u. Ausfälle**	1 687000
Minist. des Ackerbaues	21 524974		
Minist. der Industrie u. der öffentl. Arbeiten	3 376765	**Sa der Ausgaben:**	367 174364

[1]) Die Totaleinnahmen obiger Einnahmequellen betragen für 1896:

Einnahmequelle.	Totaleinnahme.	Anteil des Staats.	Anteil d. Gemeinden.
Zölle	39 200000 Frk.	31 872133 Frk.	7 327867 Frk.
Accise auf ausländische Weine	5 501500 „	3 576500 „	1 925000 „
„ „ inländ. Branntweine	35 000000 „	23 875546 „	11 124454 „
„ „ Bier und Essig	15 885000 „	10 325250 „	5 559750 „
„ „ Zucker	6 710000 „	4 557500 „	2 152500 „
Posteinnahmen	20 000000 „	12 123900 „	7 876100 „
Zusammen:	122 296500 Frk.	86 330829 Frk.	35 965671 Frk.

Staatsschuld. (In Frank.)

Ausgaben nach dem Budget für 1896.

Staatsschuld:	Zinsen.	Tilgung.	Total.
2½% Schuld	5 498991	—	5 498991
3% Anleihen u. Schuld (1. Serie)	4 229229	281949	4 511178
3% " " " (2. Serie)	50 881728	3 392115	54 273843
3% " " " (3. Serie)	6 001200	400080	6 401280
Zinsen und Kosten der aus außerordentlichen Hilfsquellen zu bestreitenden Ausgaben			1 200000
Renten und verschiedene Annuitäten:			
Renten an die Stadt Brüssel . 300000 | Rente a. d. Herzog v. Wellington 80598 |			380598
Vertragsmäßige Annuitäten an die Niederlande			144550
Annuitäten für abgetretene Eisenbahnen			1 956180
Desgl. zum Bau neuer Eisenbahnen			8 471837
22te der 70 Annuitäten (berechnet nach einem 4½% Kapital von 13 600000 Frk) für Betriebsmaterial ꝛc.			612000
Annuität zum Zwecke der Übernahme der Telephonleitungen durch den Staat			945000
Annuität zum Zwecke der Gründung eines Kapitals für Vizinalbahnen			580000
3% Rente aus den Militärservituten			84799
Zinsgarantien an Eisenbahnen			300000
Verschiedene Ausgaben			134500
Summa Staatsschuld:			85 494750
Pensionen:			
Militärpensionen 4 574878 | Zivilpensionen . . 6 747201			16 712079
Pensionen der Lehrer der Kommunalschulen . . 2 190000			
Remunerationen in Milizangelegenheiten . . . 3 200000			
Kautionen und Depositen:			
3¼% Zinsen der Kautionen 1 506050			2 356050
Zinsen von hinterlegten Geldern 850000			
Totalsumme der Ausgaben:			104 562885

Schätzung der Staatsschuld 1. Januar 1896.

2½% Schuld an die Niederlande . . .	219 959632	2223 702789
3% Anleihen und Schuld, 1. Serie . .	140 916175	
3% " " " 2. Serie . .	1662 786982	
3% " " " 3. Serie . .	200 040000	
Renten (84798 Frank zu 3% kapitalisiert) von den Militärservituten		2 826658
Konsolidierte Schuld:		2226 529447
Schwebende Schuld:		20 000000
Total:		2246 529447

Handel und Verkehr.

Entwickelung des belgischen Handels. (Wert in Millionen Frank.)

	1840	1850	1860	1870	1880	1890	1894
Einfuhr	205,6	236,5	516,5	920,8	1680,9	1672,1	1574,5
Ausfuhr	139,6	263,7	469,4	690,1	1216,7	1437,0	1303,7
Transit	43,9	206,5	408,8	831,7	1008,4	1511,1	1120,9

Auswärtiger spezieller Handel (ohne edle Metalle) 1894.

(Wert in Millionen Frank.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Frankreich	282,0	285,5	Vereinigte Staaten	125,9	42,3
Deutschland	184,7	294,2	Brasilien	43,2	11,4
Niederlande	174,4	154,5	Argentinien	89,5	13,6
England	177,7	235,5	Uruguay	11,4	1,3
Schweiz	5,4	27,7	Peru	32,6	1,1
Schweden u. Norw.	47,2	14,2	Chile	22,1	6,5
Rußland	105,4	21,6	Kongostaat	12,9	8,7
Rumänien	68,7	11,6	Ägypten	3,6	11,5
Türkei	5,6	49,1	Britisch-Ostindien	76,3	15,9
Italien	24,0	23,3	Australien	17,2	4,1
Spanien	16,2	22,6	Andere Länder	23,9	26,2
Übriges Europa	24,6	21,3	Außereurop. Länder	458,6	142,6
Europa	1115,9	1161,1	Summa	1574,5	1303,7

Die Hauptwaren im Spezialhandel 1894.

Einfuhr.

Getreide u. Mehl	278,4
Chemikalien	89,0
Holz	80,7
Häute	68,0
Harze	67,3
Ölhalt. Samen	55,4
Wolle	54,9
Kaffee	54,5
Eisenerze u. Eisen	41,0
Tiere	35,6
Baumwolle	29,4
Fett	28,3
Fleisch	27,0
Kohlen	27,0
Wein	26,2
Wollgewebe	24,7
Fische	22,5
Butter u. Käse	22,5
Flachs	21,7
Farben	21,4
Baumwollgewebe	20,4
Maschinen und Wagen	19,4
Sämereien	19,3
Dungstoffe	18,5
Vegetab. Öle	17,5
Kurzwaren	17,1
Droguen	16,7

Ausfuhr.

Getreide u. Mehl	86,6
Kohlen	85,2
Maschinen und Wagen	68,4
Häute	63,3
Eisenwaren	58,1
Eisen u. Stahl	52,1
Glaswaren	50,4
Leinengarn	49,4
Chemikalien	48,5
Fleisch	44,6
Zucker	41,3
Wollgarn	38,5
Flachs	30,7
Zink	30,1
Dungstoffe	27,9
Ölhalt. Samen	26,2
Tiere	24,0
Steine	23,8
Fett	22,9
Harze	19,1
Baumwollgewebe	18,0
Farben	18,0
Wollgewebe	17,2
Gemüse	16,0
Leinengewebe	15,0
Früchte	14,6
Papier	14,6
Kurzwaren	14,2

Von diesen Hauptwaren kommen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate	
Einfuhr	35,8	2,9	44,0	17,3	%
Ausfuhr	20,0	2,3	37,4	40,3	„

Schiffahrtsbewegung in den belgischen Häfen 1894.

	Eingang: Schiffe.	Eingang: Tonnengehalt.	Ausgang: Schiffe.	Ausgang: Tonnengehalt.
Dampfer	6390	6 146169	6401	6 176164
Segelschiffe	882	367561	872	366798
Total	7272	6 513730	7273	6 542962

Stand der Handelsmarine.

Jahr.		Segelschiffe: Schiffe.	Segelschiffe: Tonnen.	Dampfer: Schiffe.	Dampfer: Tonnen.	Total: Schiffe.	Total: Tonnen.
1. Jan.	1891 . . .	10	4393	46	71553	56	75946
	1892 . . .	8	2045	47	70859	55	72904
	1893 . . .	6	1039	47	69356	53	70395
	1894 . . .	6	1039	50	74499	56	75538
	1895 . . .	5	917	50	78271	55	79188

Die Zahl der Fischerboote betrug Anfang 1895: 373 von 9943 Tonnen.

Eisenbahnen 1895: 4601 km [1]).

Post 1895. Zahl der Bureaus 847, der Privatbriefe 109 921005, Postkarten 45 177886, dienstlichen Korrespondenzen 20 786583, Zeitungen 110 695533, Drucksachen 89 061193. — Einnahme 19 712524, Ausgabe 10 586960 Frank.

Telegraphen 1895. Länge der Linien 6354 km, der Drähte 57904 km (ohne 1192 km Eisenbahntelegraphendrähte, 2085 km Leitungsdrähte längs der Wasserläufe und 57 km Leitung von Uccle nach Antwerpen für den Stundendienst). Zahl der Bureaus 982; der Depeschen im inneren Dienst 2 771854, im äußeren Dienst 3 062192 (davon 684007 Transitdepeschen); Zahl der Dienstdepeschen 3 062192. — Einnahme 6 404969, Ausgabe 5 551396 Frank.

Armee.

[Nach den Gesetzen vom 3. Juni 1870 und 18. Sept. 1873, ergänzt zuletzt 19. Dez. 1890, erfolgt der Ersatz durch Einstellung von Freiwilligen und durch Auslosung, so daß stets etwa 45000 Mann unter der Fahne sind; vom 20. Lebensjahre an ist jeder Belgier gestellungspflichtig, jedoch besorgt der Staat Stellvertreter für höchstens 1600 Fr.; die Dienstpflicht währt 8 Jahre im stehenden Heere und 5 Jahre in der Reserve, bei der Infanterie, der Belagerungsartillerie und dem Train tritt schon nach 28- bis 36monatlicher, bei der Kavallerie und Feldartillerie nach 4jähriger Dienstzeit in der Regel eine Beurlaubung ein, während welcher nur bei der Infanterie noch eine vierwöchentliche Übung abzuleisten ist.]

Friedensorganisation.

Nach dem Ges. v. 16. Aug. 1873, ergänzt zuletzt 20. Juli 1889, bestehen 4 Inf.-Div. (vgl. die Personalien), 2 Kav.-Div., 2 Feld- u. 2 Festungs-Art.-Brig.; die Div. haben je 2 Brig. (ausgen. die 3. Inf.-Div. mit 3 Brig.), woraus sich 9 Inf.- u. 4 Kav.-Brig. ergeben; die Brig. haben je 2 Rgtr (die 8. Inf.-Brig. jedoch 3 Rgtr), so daß sich im ganzen 19 Inf.-, 8 Kav.-, 4 Feld- u. 4 Festungs-Art.-Rgtr ergeben; im einzelnen sind vorhanden:

1 Carabinier-Rgt von 4 Bat. (4 Komp. = 20 Off., 499 M., 2 Pf.), 3 Ref.-Bat.-Kadres (1 zu 12 Off., 29 M., 1 Pf., 1 zu 11 Off., 27 M., 1 Pf., 1 zu 10 Off., 26 M.), u. 1. Depot-Komp. (8 Off., 20 M., 1 Pf.); 1 Gren.-Rgt, 3 Jäger- u. 14 Linien-Rgtr, sämtlich von 3 Bat., 2 Ref.-Bat.-Kadres u. 1 Depot (wie oben); 2 Sedentär-Komp. (je 4 Off., 116 M.), 1 Disziplin.- u. Korrektions-Korps (zus. 34 Off., 1381 M., 4 Pf.)

[1]) Auf belgischem Gebiete. Außerhalb der Grenzen wurden ungefähr 200 km Eisenbahnen von Belgien betrieben.

u. 1 Pupillenschule zu 2 Komp. (700—1000 Schüler). Bewaffnung: Mausergewehr 1889 (festes Magazin von 5 Patr., Kal. 7,65 mm).

2 Jäger-, 2 Guiden- und 4 Lanciers-Rgtr von je 5 Esk. (je 5 Off., 140 M., 130 Pf.) u. je 1 Depot-Esk. (4 Off., 13 M., 16 Pf.). Bewaffnung: Karabiner Modell 1889, Säbel und für die Lanciers Lanzen. — 3 Gendarmerie-Div. von je 3 verschieden starken Komp.

2 Feld-Art.-Rgtr von je 8 fahr. Batt. (je 4 Off., 92 M., 61 Pf., 6 Gesch.), 2 Res.-Batt.-Kadres (3 Off., 18 M., 13 Pf. oder 5 Off., 13 M., 16 Pf. stark) u. 1 Depot-Batt.-Kadre (2 Off., 15 M., 8 Pf.); 2 Feld-Art.-Rgtr von je 7 fahr. Batt. (wie oben), 2 reit. Batt. (je 4 Off., 114 M., 107 Pf., 6 Gesch.), 3 Res.- u. 1 Depot-Batt.-Kadres (wie oben); 3 Festungs-Art.-Rgtr von je 14 aktiven Batt. (je 3 Off., 68 M.), 2 Res.-Batt.-Kadres (je 2 Off., 5 M.) u. 1 Depot-Batt.-Kadre (2 Off., 16 M.); 1 Festungs-Art.-Rgt von 16 akt., 2 Res.- u. 1 Depot-Batt. (wie oben). Die Kruppschen Gußstahl-Geschütze der Feld-Art. haben bei der fahr. Batt. 87 mm, bei der reit. 75 mm Kaliber.

1 Pontonier-Komp. (5 Off., 138 M., 5 Pf.), 1 Feuerwerks-Komp. (4 Off., 102 M.), 1 Handw.-Komp. (4 Off., 174 M.) u. 1 Büchsenmacher-Komp. (4 Off., 130 M.).

1 Train-Rgt von 2 Bat. zu 3 u. 4 Komp. (je 3 Off., 53 oder 58 M., 38, 40 oder 47 Pf.) u. 1 Depot-Komp.-Kadre (4 Off., 27 M., 10 Pf.).

1 Genie-Rgt von 3 Bat. zu 4 Sappeur-Mineur-Komp. (je 4 Off., 92 M.), 1 Res.-Bat. (12 Off., 26 M.) u. 1 Depot (5 Off., 20 M.). — Ferner 1 Eisenbahn-, 1 Feld-Telegr.-, 1 Platz- u. Feuerwerks-Telegr.-, 1 Handwerker- u. 1 Platz-Pontonier-Komp. (von durchschnittl. 4 Off., 100 M., 2 Pf.).

Übersicht der Friedensstärke 1896.

Truppenteile.	Off.	Mann.	Pferde.	Geschütze.
Höhere Stäbe	79	—	209	
Verwaltungsdienst	262	974	18	
Sanitätsdienst	187	—	28	
Roßärzte 2c.	35	—	35	
Prov.- u. Festungsstäbe	39	—	16	
Infanterie	1745	27933	254	
Kavallerie	304	5760	5528	
Artillerie	534	8225	2582	204
Train	29	455	331	
Genie	146	1815	39	
Gendarmerie	61	2687	1763	
Gesamtfriedensstärke	3421	47849	10803	204

Hierzu Garde civique (in allen Orten über 10000 Einw.): 37176 Mann Inf., 2323 Chasseurs-Eclaireurs, 199 Schützen, 1553 Art., 501 Kav. u. 1075 Sappeurs-Pompiers — im ganzen 42827 Mann.

Kriegsformationen.

Feldtruppen: Das große Hauptquartier (einschl. der Feldgeistlichkeit, der Post- u. Kassenbeamten u. der Gend. 63 Off., 328 M., 250 Pf., 19 Fahrz.) mit Feld-Telegr.-Peloton (3 Off., 155 M., 61 Pf., 9 Fahrz.), 1 Eisen-

bahn-Komp. (5 Off., 250 M., 43 Pf., 8 Fahrz.), 1 Ambulanz-Kolonne (2 Off., 74 M., 19 Pf., 4 Fahrz.), Verpflegungspersonal (1 Off., 37 M., 1 Pf.) u. 1 Pontonabt.; — 2 Div. Aufklärungs-Kav., jede bestehend aus 2 Kav.-Brig. von je 2 Rgtrn (à 4 Esk., 1 Rgt = 31 Off., 659 M., 719 Pf., 9 Fahrz.), 1 reit. Art.-Abt. von 2 Batt. (à 7 Off., 180 M., 218 Pf., 6 Gesch., 13 Fahrz.), 1 Ambulanz-Kolonne (5 Off., 34 M., 32 Pf., 6 Fahrz.), 1 Mun.-Kol. (2 Off., 79 M., 92 Pf., 12 Fahrz.), Verpflegungspersonal (3 Off., 115 M., 3 Pf.); — 4 Armee-Div., jede bestehend aus 2 Inf.-Brig. von je 2 Rgtrn (à 3 Bat., 1 Rgt = 64 Off., 3084 M., 92 Pf., 22 Fahrz.), 1 Bat. Carabiniers (20 Off., 1018 M., 28 Pf., 7 Fahrz.), 1 Art.-Rgt von 8 fahr. Batt. (à 7 Off., 166 M., 154 Pf., 6 Gesch., 13 Fahrz.), 1 Genie-Komp. (4 Off., 240 M., 26 Pf., 4 Fahrz.), 1 Ambulanz-Kol. (5 Off., 224 M., 67 Pf., 18 Fahrz.), 2 Inf.-Mun.-Kol. (à 3 Off., 129 M., 162 Pf., 23 Fahrz.), 2 Art.-Mun.-Kol. (3 Off., 114 M., 132 Pf., 18 Fahrz.), 1 Feld-Telegr.-Abt. (1 Off., 36 M., 15 Pf., 2 Fahrz.), 1 Genie-Abt. (2 Off., 89 M., 89 Pf., 12 Fahrz.), Verpflegungspersonal (3 Off., 133 M., 7 Pf., 1 Fahrz.), 2 Lebensmittel-Kol. (die eine 2 Off., 85 M., 98 Pf., 22 Fahrz., die andere 2 Off., 55 M., 68 Pf., 15 Fahrz.), 2 fliegende Hospitäler (à 7 Off., 42 M., 26 Pf., 5 Fahrz.), 1 Verpfl.-Equipage (2 Off., 89 M., 102 Pf., 24 Fahrz.) u. 1 Remonte-Dep. (3 Off., 49 M., 51 Pf.).

Festungstruppen. Mobile Vert. von Lüttich: 1 Inf.-Rgt von 3 akt. Bat.; mobile Vert. von Namur: 1 Inf.-Rgt (ebenso); mob. Vert. von Antwerpen: 1 Div., bestehend aus 5 Ref.-Inf.-Rgtrn, 1 Kav.-Rgt von 4 Esk. (zus. 26 Off., 602 M., 669 Pf., 8 Fahrz.), 6 fahr. Ref.-Batt. (zus. 42 Off., 996 M., 936 Pf., 120 Fahrz.). — Eigentl. Festungstruppen von Antwerpen, Lüttich, Namur, Termonde u. Diest: 14 Ref.-Inf.-Rgtr (wie oben), 4 Festungs-Art.-Rgtr von 58 akt. u. 8 Ref.-Batt. (zus. 313 Off., 12286 M., 313 Pf.), 12 Genie-Komp. (wie oben), 1 Platz- u. Feuerwerkstelegraphisten- u. 1 Platz-Pontonier-Komp. (à 4 Off., 209 M.), $^1/_2$ Handw.-Komp. (2 Off., 105 M.) und für Militär-Etablissements (12 Off., 407 M., 12 Pf.). — Depot-Truppen: 19 Inf.-Depots (zus. 152 Off., 2700 M.), 8 Kav.-Dep. (56 Off., 250 M., 425 Pf.), 4 Feld-Art.-Dep. (30 Off., 360 M., 300 Pf.), 4 Festungs-Art.-Dep. (24 Off., 560 M.), 1 Train-Dep. (6 Off., 150 M., 220 Pf.), 1 Genie-Dep. (7 Off., 225 M., 1 Pf.).

Übersicht der Kriegsstärke.

Truppenteile.	Off.	Mann.	Pferde.	Fahrz.
a) Feldtruppen.				
OKommando, 4 Armee-Div., 2 Kav.-Div.	2122	74410	20780	2102
b) Festungstruppen.				
Mobile Truppen zur Vert. der Festungen, Besatzungstruppen, Ersatztruppen u. Verwaltung	1605	59018	3462	465
c) Gendarmerie	47	2082	1266	—
Gesamtkriegsstärke	3774	135510	25508	2567

außer etwa 90000 Mann der inaktiven Garde civique.

Bhotan.

[Geistliches Fürstentum (am Südabhang des Himalaya) unter einem erblichen (in der Jugend gewählten, incarnierten) Dharma-Radsha (Vertreter Buddahs) und einem auf je 3 Jahre gewählten Deb-Radsha, der die weltliche Macht mit einem aus 7 ordentl. u. 3 außerordentl. (die Lieutenant Governors der Provinzen) Mitgliedern bestehenden Rate ausübt.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 34000 qkm. — Bevölkerung: ca 200000 (6 auf 1 qkm).

Handel mit Britisch-Indien 1894—95: Einfuhr 15770, Ausfuhr 16655 Zehn-Rupien.

Bolivia (República Boliviana).

[Demokratische Republik. — Verfassung vom 6. Aug. 1826, abgeändert 3. Aug. 1880 und später zeitweise ganz beseitigt. Der Präsident und zwei Vizepräsidenten werden auf 4 Jahre direkt gewählt. Der Kongreß besteht aus einer Senatoren- (von 18 [2 von jedem Depart.] mindestens 35 Jahre alten, auf 6 Jahre gewählten und alle 2 Jahre zu $^1/_3$ ergänzten Bolivianern mit einem jährl. Einkommen von mindestens 800 Pes.) und einer Deputiertenkammer (64 mindestens 25 Jahre alte, auf 4 Jahre gewählte und alle 2 Jahre zur Hälfte ergänzte Bolivianer mit einem jährl. Einkommen von mindestens 400 Doll.) und versammelt sich jährlich am 6. Aug. auf 60 Tage. — Landesfarben: Rot, Gelb, Grün.]

Exekutive (Poder Ejecutivo).

Präs. (August 1896—1900): Severo Fernandez **Alonso.** — Erster VPräs.: Dr. Rafaël **Peña.** — Zweiter VPräs.: Dr. Genaro **Sanjines.**

Kongreß (Poder Legislativo).

Präs. des Kongresses: der 1. VPräs. der Rep. (s. oben); — des Senats: der 1. VPräs. der Rep. (s. oben); A. Modesto **Vasques.** — Deputiertenkammer. Präs.: wechselt monatlich.

Ministerium (5 Mitglieder).

Äußeres u. Kultus: M. **Gomez.** — Finanzen: L. **Gutierrez.** — Inneres u. Justiz: Macario **Pinilla.** — Öff. Unterricht, Kolonien, Telegr., öff. Arb. u. Industrie: Dr. J. V. **Ochoa.** — Krieg: G. **Sanjines.**

Poder judicial.

Oberster Gerichtshof (die Richter werden vom Kongreß gewählt). Präs.: Dr. B. **Boeto.** — Gen.-Staatsanwalt: Dr. M. **Duarte.**

Provinzialbehörden.

Präfekten der Dep. Beni: J. F. **Velarde.** — Cochabamba: J. N. **Lopez,** Gen. — La Paz: G. **Sanjinez.** — Oruro: S. G. **Portal.** —

Potosí: Luis **Navarro.** — Santa Cruz: F. **Zambrana.** — Chuquisaca [Sucre]: C. **Arce.** — Tarija: Domingo **Paz.**

Kath. Bischöfe. Sucre: Pedro C. **de la Lloza,** Metropolitan; Cochabamba: **Anaya;** La Paz: J. J. **Valdivia;** Santa Cruz de la Sierra: B. **Santiesteban;** Präfekt der Misiones del Chaco: F. S. **Pifferi.**

Diplomatisches Korps in La Paz [u. Konsulate].

(Gedruckt 28. Oktober 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Thomas **Moonlight** (. . . 94). [La Paz, beauftr.: G. **Zalles,** VK.] — Argentinien. A. G. u. b. M.: A. **Guesalaga** (. . . 96); Sekr.: G. **Martinez Campos.** [Atacama: G. **Doering;** Cochabamba: L. **Guzman;** La Paz: M. **Viaña,** GK.; Oruro: Dr. Z. **Cortadellas;** Potosí: J. E. **Herrero;** Sta Cruz de la Sierra: T. S. **de Bustamante** u. 1 VK.; Sucre: G. **Vaca-Guzman;** Tarija: J. **Jonahsson;** Tupiza: C. **Valverde.**] — Belgien. [La Paz: A. **Ascarrunz.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: Alberto **Fialho** (. . . 96); Leg.-Sekr.: A. L. Rodrigues **Torres.** [La Paz: A. P. **Lima,** GK., u. 1 VK.; VK. in Beni, Pedra Blanca, S. José, Sta Cruz de la Sierra, Sta Rosa de las Misiones, Sucre, Trinidad.] — Chile. A. G. u. b. M.: R. F. **Gana** (. . . 96); Sekr.: V. Man. **Prieto;** Att.: L. **Lemus;** Kanzl.: P. R. **Vicuña.** [Challapata: A. **Novoa Gormaz;** Cochabamba: C. **Klein;** Oruro: C. **Domeyko,** GK.; Uyuni: J. G. **Turriaga,** VK.; VK. in Colquechara (J. **Kindermann**).] — Columbien. [Sucre: F. **Arganboña.**] — Deutsches Reich. [Cochabamba: R. **Krüger;** La Paz, beauftr.: **Stohmann;** Oruro: J. **Martens;** Riveralta: M. **Henicke.**] — Ecuador. A. G. u. b. M.: R. Lorenzo **Peña** (. . . .); Sekr.: V. **del Castillo.** [Cochabamba: R. **Rivero;** La Paz: Dr. L. **Zalles;** Sucre: C. **Arce.**] — Frankreich. GTr. u. GK.: **de Coutouly** (. . 95); Kanzl.: **Bastide.** [Ag. in Oruro, Potosí, Sucre.] — Italien. MR.: s. Peru. [La Paz: Dr. E. **di Tommasi;** Ag. in Cochabamba, Oruro, Tarija.] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Mexiko. [La Paz: A. **Aramayo.**] — Niederlande. [La Paz: J. A. **Guibert.**] — Päpstlicher Stuhl. A. G. u. ap. Delegat, s. Peru, Dipl. K. — Paraguay. [Cochabamba: J. **Torres;** Santa Cruz: H. V. **Diez** u. 1 VK.; Tarija: T. **O'Connor d'Arlach;** Tupiza: J. **Aramayo;** VK. in San Ignacio.] — Peru. A. G. u. b. M.: Dr. E. **Zevallos y Cisneros** (. . . .); Leg.-Sekr. 2. Kl.: J. G. **Maldonado;** R. **Cavero.** [La Paz: A. M. **del Solar,** GK. (. . 95); Potosí: Ad. **Vargas;** VK. in Puerto Perez.] — Portugal. [La Paz: M. V. **Bollivian.**] — Salvador. [La Paz: A. **Aramayo.**] — Schweden u. Norwegen. [Valparaiso, GK.; VK. in La Paz (T. **Böttger**).] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Peru, Dipl. K. [La Paz: M. de la Cruz **Zavala** u. 1 VK.; VK. in Cochabamba, Corocoro, Oruro, Potosí, Sta Cruz, Sucre.] — Uruguay. [Cochabamba: S. **Lopez;** La Paz: S. **Benguria,** GK.; Sta Cruz: P. **Vega;** Sucre: J. **Pincas.**] — Venezuela. [Cochabamba: C. **Serrano;** La Paz: **Goytia,** GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 1 334200 qkm.

Bevölkerung nach den Zählungen 1890—93.

Departements.	Bewohner.	Departementshauptstädte.	Einwohner.
Beni	26750	Trinidad	6750
Chuquisaca	286710	Sucre	24930
Cochabamba . . .	360220	Cochabamba . . .	27200
La Paz	593779	La Paz	56150
Oruro	189840	Oruro	13100
Potosí	360400	Potosí	15900
Santa Cruz	112200	Santa Cruz	12100
Tarija	89650	Tarija	11942
Total	2 019549		

Mit wilden Indianern (ca 250000) 2 270000 oder 2 auf dem qkm.

Finanzen. (1 Boliviano = 2,50 Reichsmark.)

Budget 1896: Einnahmen 6 305794, Ausgaben 6 727825 Bolivianos. Staatsschuld 1894: Äußere Schuld 2 000000, innere Schuld 4 428705, verschiedene Verbindlichkeiten 3 065000, zusammen 9 493705 Bolivianos.

Handel 1895.

Einfuhr 19 360420, Ausfuhr 23 720500 Bolivianos.

Eisenbahnen. Die Linie Ascotan-Oruro (Fortsetzung der Linie Ascotan-Antofagasta) ist seit 8. Mai 1892 im Betrieb.

Post 1894. Zahl der Bureaus 323; der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 737730, im äußeren Verkehr 420579. Einnahmen 361788, Ausgaben 641683 Frank.

Telegraphen 1895: 33 Bureaus, 3630 km.

Armee.

[Die Gesetze vom 6. April 1875 u. 31. Jan. 1880 haben behufs Bildung einer Nationalgarde die allgemeine Wehrpflicht mit zweijähriger Dienstzeit angeordnet, dieselbe ist seit 1894 durchgeführt.]

Das stehende Heer besteht aus 2 Bat. Inf. (à 4 Komp.) von je 220 Mann als Besatzung von La Paz 2c. — im ganzen = 3000; die Reserve zählt 50000 M.

Brasilien, Vereinigte Staaten (Estados-Unidos do Brazil).

[Föderativ-Republik von 20 Staaten, proklamiert 25. Febr. 1891 durch den konstituierenden Kongreß, welcher von der (seit dem am 15. Nov. 1889 erfolgten Sturze Kaiser Dom Pedros II. durch General M. J. da Fonseca eingesetzten) pro-

visorischen Regierung auf Grund allgemeiner Wahlen am 15. Nov. 1890 einberufen worden war. — Verfassung vom 24. Febr. 1891. Der Senat besteht aus 63 zu je einem Dritteil nach der Anzahl der erhaltenen Stimmen auf 9, 6 oder 3 Jahre gewählten Mitgliedern (je 3 von jedem Staat u. von der Hauptstadt), die alle 3 Jahre durch neue Wahlen auf 9 Jahre zu ersetzen sind. Die Kammer der Abgeordneten besteht aus 212 (1 auf 70000 Einw.) Mitgliedern, die auf 3 Jahre gewählt werden. Der Präsident und der Vizepräsident der Republik (nicht unter 35 Jahren) werden auf 4 Jahre gewählt und bei ev. Abgange in den beiden ersten Jahren durch Neuwahl, später durch die Präsidenten des Kongresses und den des Obersten Gerichtshofes ersetzt. Die Wahlen für beide Kammern und für die Präsidenten sind direkt; Wähler ist jeder 21 Jahre alte Brasilianer. — Kriegs- und Handelsflagge: Grün mit gelbem, die vier grünen Ecken sichtbar lassenden Rhombus, mitten belegt zwischen einem weißen Stern oben (den Bundesdistrikt bedeutend) und 20 ebensolchen Sternen unten (die Staaten) mit einer blauen Kugel, welche auf weißem Schrägbalken die Worte: Ordem e progresso zeigt. Landesfarben: Grün, Gelb. — S. Jahrg. 1891, S. 633, und 1892, S. 661.]

Präsidentschaft.

Präs. 1894—98: Dr. Prudente J. **de Moraes Barros.** — VPräs.: Dr. Manoel **Victorino Pereira.**

Gen.-Stab des Präs. Chef: Dr. L. **Mendes de Moraes,** Oberst. — Sekretariat: Dr. R. O. **de Langgaard Menezes.**

Staatsminister.

Auswärtiges: Dionysio E. **de Castro Cerqueira,** Gen. — Finanzen: Dr. F. de P. **Rodrigues Alves.** — Krieg: Bernardo **Vasques,** Gen. — Industrie u. öff. Arb.: Dr. A. Olyntho dos Santos **Pires.** — Inneres u. Justiz: Dr. Alb. **de Seixas Martins Torres.** — Marine: Elisiario J. **Barbosa,** Adm.

Nationalkongreß.

Senat. Präs.: Dr. Manoel **Victorino Pereiro.** — Deputiertenkammer. Präs.: Dr. A. C. **Rios.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres. Gen.-Dir.: Dr. Cupertino **do Amaral.** — Justiz. Gen.-Dir.: Carlos **Borges Monteiro.** — Unterricht. Gen.-Dir.: Dr. **Araripe Junior.** — Archivdir.: M. **Portella.** — Dir. der Statistik: Dr. F. **Mendes da Rocha.** — Öff. Ländereien u. Kolonisation: Dr. Man. M. **de Carvalho.**

Schatz. Rechnungswesen. Gen.-Dir.: J. A. M. **de Almeida.** — Verwalt.-Streitsachen: Dr. Democrito **de Albuquerque.** — Einkünfte. Gen.-Dir.: L. R. Cavalcanti **de Albuquerque.** — Gen.-Schatzm.: Dr. J. M. **de S. Gonzaga.** — Rechnungshof. Präs.: Dr. D. A. **da Veiga.** — Posten: Dr. E. A. V. **da Costa.** — Telegr.: Dr. J. F. **Pereira.** — Gen.-Insp. der Eisenb.: **Crockatt de Sá,** Ingen.; Zentr.-Eisenb. von Brasilien: Moraes **Jardim,** Marschall.

Auswärtiges. Gen.-Dir.: Victe **de Cabro Frio.** — Protokoll. Dir.: J. A. **d'Espinheiro.** — Polit. Angel. ꝛc. Dir.: F. A. **de Carvalho.** —

Handels- u. Konsularangel. ꝛc. Dir.: L. P. da Silva **Rosa.** — Rechnungswesen. Dir.: L. L. Fernandes **Pinheiro.**
Krieg. Gen.-Dir.: Baron **de Itaipú.** — Gen.-Rechnungskammer. Dir.: C. C. da **Silva Lage,** Brig.-Gen.
Höhere Kriegsschule. Dir.: F. J. **Teixeira Junior,** Div.-Gen.
Marine. Gen.-Dir.: Dr. A. J. **Teixeira da Freitas.**
Industrie. Gen.-Dir. des Rechnungsw.: J. de N. T. **de Menezes.** — Industrie. Gen.-Dir.: Dr. T. W. da G. **Cochrane.** — Öff. Arb. Dir.: C. **de Campos,** Ing. — Straßen u. Eisenb. Dir.: M. **de Assis.**
Justiz. Rechnungswesen. Gen.-Dir.: J. C. de Souza **Bordini.**
Oberes Bundes-Tribunal. Präs.: O. H. de **Aquino e Castro;** Gen.-Prok.: A. de Souza **Martins.** — Appellhof. Präs.: Antonio J. **Rodrigues.** — Zivil- u. Krim.-Gerichtshof des Bundesdistrikts. Präs.: E. Muniz **Barreto.**
Öffentl. Unterricht. Dir.: Dr. Joaq. da Silva **Gomes.** — Institut für Gesundheitspflege: Dr. Fr. **de Castro.** — Hygiene: Dr. J. J. **Torres Cotrim.** — Akad. der schönen Künste: R. **Bernardelli.** — Nat. Bibliothek. Dir.: A. **Teixeira de Mello.**

Behörden in den einzelnen Staaten ꝛc.

Gouverneure u. Präs. (von den Staaten selbständig, direkt auf Perioden von 3—5 J. gewählt). Alagôas: Gomes Ribeiro Baron **de Traipú.** — Amazonas: F. Pires **Ferreira.** — Bahia: Dr. L. **Vianna.** — Ceará: Dr. A. P. **Nogueira Accioly.** — Espirito Santo: G. dos Santos **Neres.** — Goyaz: F. L. R. **Jardim.** — Maranhão: Belfort **Vieira,** Kpt. — Matto Grosso: Dr. **Costa.** — Minas Geraes: Dr. **Bias Fortes.** — Pará: Lauro **Sodré,** Maj. — Parahyba: Walfredo **Leal.** — Paraná: Dr. J. P. S. **Andrade.** — Pernambuco: Dr. J. Correa **de Araujo.** — Piauhy: R. A. **de Vasconcellos.** — Rio de Janeiro (ohne den Bundesdistrikt): Dr. J. M. **de Abreu.** — Rio Grande do Norte: Dr. J. F. **Chaves** jun. — Rio Grande do Sul: Dr. J. **de Castilhos.** — Santa Catharina: Dr. Hercilio **Luz.** — São Paulo: Dr. M. de Campos **Salles.** — Sergipe: A. L. da Silva **Dantas.**
Kath. Bischöfe. Bahia: J. T. **dos Santos,** Erzb.; Amazonas: G. L. **da Costa Aguiar;** Belem: A. E. **Castilho Brandao;** Ceará: J. J. **Vieira;** Goyaz: E. **Duarte Silva;** Maranhão: E. C. **de Alvarenga;** Olinda: M. **de S. Pereira;** Parahyba: A. A. **de Miranda Henriques;** Rio de Janeiro: F. G. **Esberard,** Erzb.; Cujaba: C. L. **d'Amour;** Curityba: J. **da Camargo Barros;** Diamantino: G. A. **dos Santos;** Marianna (Minas Geraes): Silverio **Gomez;** Nictheroy: F. **de Rogo Maia;** São Paulo: J. A. **de Albuquerque Cavalcanti;** S. Pedro: C. J. G. **Ponce de Leon.**
Deutsch-evang. Gen.-Pastor: Dr. **Gruel.** — Baptisten: W. B. **Bagby.** — Reformierte: . . . . — Amerikanische Methodisten: Rev. C. B. M. C. **Farland.**

Armee und Marine.

Gen.-Stabschef: F. de P. **Argolo,** Brig.-Gen. — Gen.-Stabschef der Marine: J. C. **Guillobel,** KAdm.

Marschälle: J. de A. **Barreto**, J. A. F. da **Frota**, J. **Fernandes**, C. J. de **Niemeyer**, B. **Vasques**.

Kmdten der Mil.-Distrikte. I. Amazonas, Pará, Maranhão u. Piauhy [Pará]: C. do A. **Savaget**, Brig.-Gen. — II. Ceará, Rio Grande do Norte, Parahyba, Pernambuco [Ceará]: A. O. de A. **Guimarães**, Brig.-Gen. — III. Bahia, Sergipe u. Alagôas [Bahia]: S. S. **Ribeiro**, Brig.-Gen. — IV. S. Paulo, Minas Geraes u. Goyaz [S. Paulo]: J. A. P. de **Noronha e Silva**, Oberst. — V. Parana u. Sta Catharina [Paraná]: A. J. **Bacellar**, Div.-Gen. — VI. Rio Grande do Sul [Rio Grande do Sul]: J. T. de **Cantuaria**, Div.-Gen. — VII. Matto Grosso [Matto Grosso]: R. **Ferreira**, Div.-Gen.

Diplom. Korps zu Rio de Janeiro [und Konsulate].

[Gedruckt 28. Oktober 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".]

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Th. L. **Thompson** (. . . 93); Leg.-Sekr.: W. **Crichton**. [Bahia: R. P. **Mc Daniel** u. 1 VK. — Pará: G. G. **Mathews** jr. u. 1 VK. — Pernambuco: J. M. **Johnstone** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: W. T. **Townes**, GK.; J. T. **Lewis**, V.- u. DGK.; R. **Cleary**, DGK. — Rio Grande do Sul: . . . . . u. 1 VK. (M. **Garcia**). — Santos: . . . . . u. 1 VK. (J. **Haugwitz**). — Ag. in Aracajú, Ceará, Desterro, Maceió, Manaos, Maranhão, Natal, Porto Alegre, Victoria.]

Argentinien. A. G. u. b. M.: E. **Portela** (. . . 96); Leg.-Sekr.: D. Bald. M. **Fonseca**. [Bahia: F. Antunez **da Luz** u. 1 VK. — Belem: F. **Leite-Chermont**. — Ceará u. Corumba: J. **Simoes**. — Itajahy: G. **Asseburg**. — Parahyba: J. **Fabrega y Pla**. — Paranagua: F. Rossani **Parodi**. — Pelotas, beauftr.: P. J. **Antunes**. — Pernambuco: M. J. **d'Amorim**. — Porto Alegre: F. Gomez **de Mello**. — Rio de Janeiro: E. **Lavalle**, GK.; F. **Frias**. — Rio Grande do Sul: F. **Suzini**. — Santos: M. A. **Rodriguez**. — Uruguayana: A. **Bergallo**. — VK. in Campos, Corumbá, Fortaleza, Itaqui, Sta Catalina, Victoria.]

Belgien. MR.: W. Gf **van den Steen de Jehay** (. . . 96). [Bahia: M. **de Assis Sousa**. — Ceará: G. C. **da Rocha**. — Desterro: H. **Scheele**. — Maranhão: L. **Ferreira da Silva Santos**. — Pará: A. L. **Chermont**. — Paranagua: E. G. **Marques**. — Pernambuco: J. J. **de Amorim**. — Porto Alegre: H. **Lüderitz**. — Rio de Janeiro: L. **Laureys**. — Rio Grande do Sul: J. J. D. **Souza**. — Santos: G. **v. Heyer**. — São Paulo: Dr. **Neave**.]

Bolivia. A. G. u. b. M.: Dr. D. F. Diez **de Medina** (. . .); Sekr.: Moyses **Santivañez**. [Bahia: E. **Wiering**. — Fortaleza: G. **Maia**. — Parahyba: J. F. **Barbosa**. — Pernambuco: C. C. G. **Alcoforado**. — Porto Alegre: E. **Secco** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: J. A. **Cintra da Silva**, GK., u. 1 VK. — São Luiz: J. P. **da Rocha Pereira** u. 1 VK. — São Paulo: A. **da Costa Moreira**. — VK. in Humaytá, Manaos, Natal, Pará, Rio Grande do Sul, Santos, Victoria.]

Chile. A. G. u. b. M.: J. **Walker Martinez** (. . . 96); 1. Sekr.: L. A. **Bezanilla**; 2. Sekr.: J. Ruiz **de Gamboa**; Att.: F. O. **Armstrong**, F. **Freire**, A. **Waugh**; Kanzl.: der 2. Sekr. [Bahia: F. **Hassel-**

mann. — Fortaleza: C. Alfoso **Maia.** — Pará: J. G. **Pereira.** — Paranagua: A. F. **de Santa Riba.** — Rio de Janeiro: Gf **de Estrella,** GK. — Rio Grande do Sul: F. **Barboza Garcia.** — VK. in Pernambuco, São Francisco, São Luiz (R. A. **da Silva**).]

Columbien. [Bahia: L. T. **Gomez.** — Maranhão: M. J. F. **Jorge.** — Pará: J. V. **de Souza Cabral.** — Rio de Janeiro: L. Tosta **da Silva Nunes,** GK. — VK. in São Luiz.]

Costarica. [Pernambuco: J. J. **Carvalho Moraes.**]

Dänemark. [Bahia: Th. T. **Gomez.** — Pernambuco: L. **Bruno.** — Porto Alegre: L. H. **Ebbesen.** — Rio de Janeiro: . . . . . — Rio Grande do Sul: J. M. **Garcia.** — VK. in Desterro, Maceió, Pará, Paranagua, Santos.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. **Krauel** (. . . 94), GLeg.-Rat; Leg.-Sekr.: **v. Erckert;** Kanzl.: **Müller,** Hofrat. [Bahia: **Mertens,** K. ad int. — Blumenau: G. **Salinger.** — Ceará: J. **Albano jr.** — Curitiba: G. **de Drusina.** — Desterro: K. **Höpcke.** — Dona Francisca (Joinville): H. **Metz.** — Manaos: O. **Prüsse.** — Pará: F. **Pusinelli.** — Pernambuco: A. **Neesen.** — Porto Alegre: **Koser.** — Rio de Janeiro: Dr. W. **Wever.** — Rio Grande do Sul: C. **Nieckele.** — Santos: F. **Christ.** — São Luiz de Maranhão: C. **Ferreira Coelho.** — São Paulo: H. **Trost.** — VK. in Maceió (E. M. **Legêne**), Ouro Preto (B. **v. Sperling**); Ag. in Itajahy, Laguna, Paranagua, Sta Leopoldina.]

Dominikanische Republik. [Pernambuco: G. **Krause.** — Rio de Janeiro: B. **Poznansky.**]

Ecuador. [Belem: P. **Leite-Chermont.** — Rio de Janeiro: **J. de Villa Flor.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: S. **Pichon** (. . . 96); Leg.-Sekr.: **Bonnardet.** [Bahia: E. **Gaspary.** — Pará: **Thélène.** — Rio de Janeiro: **de Lacarre.** — São Paulo: G. M. M. **Ritt.** — Ag. in Campos, Ceará, Desterro, Juiz de Fóra, Maceió, Manaos, Parahyba, Paranagua, Paranahyba, Pelotas, Porto Alegre, São Luiz (Maranhão), São Pedro, Santos.]

Griechenland. [Rio de Janeiro: O. **Leonardos,** GK. — VK. in Bahia, Belem, Ceará, Maranhão, Pernambuco, Porto Alegre, Rio Grande do Sul, Santos.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: E. C. H. **Phipps** (. . . 94); Leg.-Sekr.: A. S. **Raikes;** 2. Sekr.: . . . . . [Bahia: E. **Nicolini.** — Pará: E. **Kanthack.** — Pernambuco: A. F. **Howard** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: W. G. **Wagstaff,** GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: R. **Bernal.** — Santos: F. W. **Mark.** — VK. in Ceará, Curityba, Maceió, Manaos, Maranhão, Paranagua, Porto Alegre, Rio Grande do Norte, S. Catharina; Ag. in Penedo, São Paulo.]

Guatemala. [Rio de Janeiro: A. J. **Mora.**]

Honduras. [Rio de Janeiro: R. **Kinsman Benjamin.**]

Italien. A. G. u. b. M.: A. Nob. **Pisani-Dossi** (. . . 96); Leg.-Sekr.: L. **Bruno.** [Curitiba: F. dei Conti **Rogeri di Villanova.** — Desterro: A. **Roti.** — Juiz de Fora (Ouro Preto): F. dei Marchesi **Litta Modignani.** — Pernambuco: R. **Rizzetti.** — Porto Alegre: A. Nob. **Legrenzi.** — Rio de Janeiro: die Gesandtsch. u. 2 VK. — São

Paulo: E. Rob. **Compans di Brichanteau** u. 2 VK. — Victoria: C. **Nagar.** — VK. in Campinas, Santos (A. **Ancarano**); Ag. in Bage, Bahia, Botocatu, Carias, Ceará, Corumbá, Maceió, Manaos, Maranhão, Pará, Parahyba, Pelotas, Piracicaba, Riberao Preto, Rio Grande, S. Carlos do Pinhal, Taubate, Uruguayana.]

Luremburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Meriko. [Rio de Janeiro: F. **Simoens dos Santos,** GK.]

Niederlande. [Bahia: M. J. **do Conde** jr. — Belem (Para): F. C. J. **Pusinelli.** — Ceará: J. **Marçal.** — Florianopolis: P. **Hoepcke.** — Maceió: . . . . . — Maranhão: A. P. **de Sá Ribeiro.** — Natal: L. **Nelson.** — Parahyba: A. **Cahn.** — Paranagua: K. **Kern.** — Pernambuco: R. **Christiani.** — Rio de Janeiro: F. **Palm,** GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: J. M. **Garcia.** — São Paulo: J. C. A. F. **Zerrenner.** — Victoria: J. **Zinzen.** — VK. in Campos, Penedo, Porto Alegre, San Francisco do Sul, Santos.]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: Dr. E. Rr **Schmit v. Tavera** (. . . 95); Leg.-Sekr.: L. **v. Callenberg.** [Bahia: S. **Podestá,** KVw. — Pernambuco: E. **Kanthack,** KV. — Porto Alegre: J. **Aretz.** — Rio de Janeiro: J. Rr **Bombiero v. Kremenac,** GKV. — Santos: E. **Bormann.** — São Paulo: Fr. **Müller.** — VK. in Belem do Parà, Ceará, Curityba, Rio Grande do Sul.]

Päpstlicher Stuhl. Internuntius u. A. G.: . . . .; Audit.: Msgr G. B. **Guidi.**

Paraguay. A. G. u. b. M.: . . . . [Aracajú: J. R. B. **Coelho.** — Ceará: . . . . . u. 1 VK. — Corumbá: A. J. M. **Gonçalvez.** — Cuyabá: J. F. **da Rocha.** — Maranhão: A. M. **Pinheiro.** — Pará: J. A. **Corrêa** u. 1 VK. — Parahyba: F. A. C. **Rosas.** — Pernambuco: J. **Ramos.** — Porto Alegre: J. A. **de F. Amorim** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: J. A. **Cintra da Silva,** GK., u. 1 VK. — Rio Grande: F. **Perichon y Garcia.** — San Borja: P. **Flores.** — Santos: A. S. **Antunes.** — São Paulo: F. **Dreyfus.** — VK. in Bahia, Nioac.]

Peru. A. G. u. b. M.: Dr. F. **Rosas** (. . . .). [Bahia, beauftr.: M. A. **Schröder.** — Pará: C. L. **Larrañaga,** GK. — Pernambuco: C. **Leal.** — Rio de Janeiro: J. M. P. **Cunha,** GK. (12./11. 94). — VK. in Manaos (A. de Miranda **Araujo**), Maranhão, Rio Grande do Sul, Santos.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Antonio **Ennes** (. . . 96), Rat; 1. Leg.-Sekr.: J. de O. de Sá **Camelo Lampreia;** 2. Sekr.: A. D. de O. **Soares.** [Bahia: J. B. **Moreira.** — Maranhão, beauftr.: J. C. **Fragoso.** — Pará: F. C. F. **de Menezes** u. 1 VK. — Pernambuco: J. **Salgado.** — Porto Alegre: J. P. **Ribeiro.** — Rio de Janeiro: S. R. **Barbosa Centono,** GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: G. A. **Ribeiro Marques.** — VK. in Angra, Aracajú, Aracaty, Bage, Barra de São João, Baturite, Campinas, Campos, Carias, Ceará, Corumbá, Cuyabá, Desterro, Granja, Iguapé, Jaguarão, Juiz de Fóra, Macahe, Maceió, Manaos, Mangaratiba, Natal, Nicteroy, Ouro Preto, Parahyba do Norte, Paranagua, Paranahyba, Paraty, Pelotas, Penedo, Petropolis, Porto Alegre, Ribeirão Preto, Santos, São João da Barra,

São Luiz, São Paulo, S. Salvador, S. Sebastiano, Theresa, Ubatuba, Uruguayana, Victoria; Ag. in Alcantara, Baependy, Bayayem, Bananal, Barbacena, Barra Mansa, Bragança, Brejo, Cametá, Campanha, Diamantina, Guaratinguета, Guimarães, Iguarapé, Itaborahy, Itajuba, Itapicuru, Macapá, Mage, Marajo, Maranguape, Mar de Hespanah, Mossoró, Nova Friburgo, Obidos, Parahyba do Sul, Rio Bonito, São Fidelis, São João del Rei, Sta Maria Magd., Santarem, Sta Victoria, Sorocaba, Taubate, Uberaba, Valença, Vassouras, Vigia.]

Rußland. A. G. u. b. M.: **v. Giers** (. . . .), WStRat u. Khr; Sekr.: A. **Greger,** Hofrat. [Rio de Janeiro: . . . . u. 1 VK. — VK. in Bahia, Belem, Ceará, Maranhão, Pernambuco, Porto Alegre, Santos.]

Schweden u. Norwegen. [Rio de Janeiro: J. M. **Bolstad,** GK., u. 1 VK. — VK. in Bahia, Maceió, Maranhão, Natal, Para, Parahyba do Norte, Paranagua, Penedo, Pernambuco, Santa Catharina, Santos, São Paulo.]

Schweiz. [Bahia: E. **Meister.** — Pará: F. **da Costa.** — Pernambuco: E. **Amstein.** — Rio de Janeiro: E. E. **Raffard,** GK. — Rio Grande do Sul: F. **Luchsinger.** — VK. in Santos.]

Spanien. A. G. u. b. M.: J. **Llaberia** (. . . 96); Leg.-Sekr.: . . . . [Rio de Janeiro: der Min. GK. u. 1 VK. — VK. in Bage, Bahia, Campos, Ceará, Itaqui, Maceió, Manaos, Maranhão, Ouro Preto, Parahyba do Norte, Paranagua, Pelotas, Pernambuco, Porto Alegre, Rio Grande, S. Borja, Sta Ana do Livramento, Sta Catharina, Santos, São Paulo, Uruguayana.]

Uruguay. A. G. u. b. M.: Dr. Carlos **de Castro** (. . . .); 1. Leg.-Sekr.: Augustin B. **de Castro;** 2. Sekr.: A. L. **Dufour.** [Bage: C. **Carrion.** — Bahia: H. A. **Lopez** u. 1 VK. — Ceará: J. A. **Coelho.** — Corumbá: H. A. **de Sant'Anna.** — Jaguarão: S. **Alzina.** — Paranagua: T. P. **de Azevedo.** — Pelotas: B. **Maurell.** — Pernambuco: J. J. **de Amorim.** — Rio de Janeiro: E. A. **Peña,** GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: S. Gomes **Silva.** — Santa Catarina: J. M. da **Silva.** — Santos: Th. **Azevedo.** — São Luiz: A. J. **Serra Lima.** — São Paulo: J. R. **Milhomens.** — Sergipe: J. de B. **Pimentel.** — Uruguayana: D. **Demarchi.** — VK. in Antonina, Campos, Guarahim, Itajahy, Itaqui, Maceió, Manaos, Maranhão, Nicteroy (L. **Gianelli**), Pará, Parahyba do Norte, Pedrito, Porto Alegre, Rio Grande do Norte, São Francisco, Sta Ana, Sta Victoria, Villa de Ygnape.]

Venezuela. B. M.: J. R. **Pachano** (. . . 96), Gen.; Sekr.: Dr. E. **Gonzales;** Att.: J. R. **Pachano** jun., Oberst. [Bahia: Baron **de S. Raymundo.** — Fortaleza (Ceará): A. M. **Coelho.** — Manaos: J. G. d'Aranjo **Rozas.** — Pará (Belem): Aur. A. **Cirado.** — Pernambuco: Ed. **Barros.** — Rio de Janeiro: E. **de Barros,** GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: P. d'Azevedo **Machado.** — São Luiz: E. M. **Vianna.** — São Paulo: D. **Nunez.** — VK. in Parahyba (A. **Gomes e Silva**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Staaten.	qkm	Bevölkerung 1890 total.	auf 1 qkm
Bundesdistrikt (1890)	1394	674972	484
Alagôas	58491	648009	11
Amazonas	1 897020	207610	0,1
Bahia	426427	1 683141	4
Ceará	104250	881686	8
Espirito Santo	44839	382137	8
Goyaz	747311	260395	0,3
Maranhão	459884	459040	1
Matto Grosso	1 379651	170417	0,1
Minas Geraes	574855	3 009023	5
Pará	1 149712	859821	0,7
Paraná	221319	626722	3
Parahyba	74731	382587	5
Pernambuco	128395	1 101539	9
Piauhy	301797	202222	0,7
Rio de Janeiro	68982	1 227575	17
Rio Grande do Norte	57485	313979	5
Rio Grande do Sul (1890)	236553	880878	4
São Paulo	290876	1 637354	5
Santa Catharina	74156	259802	3
Sergipe	39090	461307	12
Summa Brasilien	8 337218 [1]	16 330216	2

Die Zahl der wilden Indianer schätzt man auf 600000.

Die Einwanderung betrug 1891: 216659, 1892: 86213, 1893: 123926, 1894: 63294, 1895: 164371. Davon gingen 1890 8862, 1891 993, 1892 16776 und 1893 17525 wieder in ihre Heimat zurück. Von den Einwanderern waren 1895: Italiener 48814, Portugiesen 24111, Spanier 5806, Deutsche 971, Oesterreicher und Ungarn 9391.

Größere Städte (1892).

Rio de Janeiro (1895)	522651	Porto Alegre	55000
San Salvador (Bahia)	200000	Parahyba	40000
Recife (Pernambuco)	190000	Maranhão (S. Luiz)	38000
São Paulo	100000	Ceará (Fortaleza)	35000
Belem (Pará)	65000	Pelotas	30000

Finanzen.

(In Milreïs, 1 Milreïs 1891 = 1,36, 1892 = 1,02, 1893 = 0,94, 1894—96 0,85 Reichsmark.)

		Einnahmen.	Ausgaben.
1891:	Abrechnung	228 945072	220 592464
1892:	"	227 608092	279 180219
1893:	"	262 621621	298 858893
1894:	"	278 887263	270 510849
1895:	Budget	270 198000	275 691671

[1] Nach neuester planimetrischer Berechnung 8 361350 qkm.

Budget für 1896.

Einnahmen	354 634000	Industrie, Verkehr u. öffentliche Arbeiten	113 075033
Inneres und Justiz	16 750504	Finanzen	129 800597
Äußeres	2 043012	Verschiedenes	3 781881
Marine	25 283783	Ausgaben:	343 536210
Krieg	52 801400		

Staatsschuld 1896.

	Milreïs.	Pfd. Sterling.
Äußere Schuld [1]	—	39 808800
4½proz. Anleihen von 1883, 88 u. 89	—	28 656800
5proz. Anleihe von 1895	—	7 442000
5proz. Oeste de Minas-Eisenbahn-Anleihe	—	3 710000
Innere fundierte Schuld	634 808000	45 757338
4proz. Goldanleihen von 1827 u 89	234 349000	26 364262
4½proz. „ „ 1879	24 679000	2 776387
6proz. „ „ 1868	13 541500	1 523419
5proz. Papieranleihen von 1827 u. 95	362 238500	15 093270
Innere schwebende Schuld	70 974423	2 957267
Konversion der Bankdepositen	255 278857	28 618870
Entschädigung der Notenbanken	22 000000	916666
Papiergeld	671 351720	27 972989
Schatzscheine	6 517000	271543
Total-Summe der Passiva:	—	146 303473
Aktiva:	340 213078	24 799463
Staatsschuld:	—	121 504010

Summa der Schulden der Einzelstaaten 1895: 91 706737 Milreïs.

Handel, Land- und Seeverkehr.

	1888	1889	1890	
Einfuhr	260 999000	221 621000	260 100000	Milreïs.
Ausfuhr	212 592000	309 000000	317 822000	„

Schiffahrtsbewegung 1889 u. 1890. (Summe für 2 Jahre.)

		Eingelaufen. Schiffe.	Eingelaufen. Tonnen.	Ausgelaufen. Schiffe.	Ausgelaufen. Tonnen.
1. Seeschiffe	fremde	5926	4 954928	4650	4 706483
	brasilianische	897	355115	269	140307
2. Küstenschiffe	fremde	1997	2 923296	1825	2 525150
	brasilianische	5258	2 649195	6987	2 905373
	Total	14078	10 882534	13731	10 277313

Handelsmarine 1895: 474 Schiffe mit 140858 Tonnen, davon 189 Dampfer mit 75283 Tonnen (netto).

Eisenbahnen Ende 1894. In Betrieb standen 12063 km; im Bau 6951 km.

[1] Die Anleihe von 1863 ist im April 1890 erloschen; die 5% Anleihen von 1865, '71, '75 u. '86 sind im Jahre 1889 konvertiert worden.

Post 1893. Zahl der Bureaus 2826.

	Empfangen	Expediert	Transit
	(in Tausenden Stücken)		
Amtliche Sendungen	1 039	937	242
Privatbriefe und Postkarten	12 776	13 887	6 778
Drucksachen und Warenproben	15 518	13 891	5 495
Eingeschriebene Sendungen	1 063	1 056	654

Telegraphen 1894. Zahl der Stationen 289. Länge der Linien 16330 km, der Drähte 35235 km. Zahl der Depeschen 1 283695.

Armee.

[Durch Gesetz vom 27. Febr. 1875 wurde die allgemeine Wehrpflicht eingeführt; es sind indessen noch viele Ausnahmen gestattet. Die Dienstpflicht währt 3 Jahre bei der Fahne und 3 Jahre in der Reserve.]

Das Land ist in 7 Militärdistrikte eingeteilt, s. die Personalien.

Friedensstärke 1895: 28120 M. u. 1600 Mil.-Schüler, und zwar:

Aktive Armee. Infanterie: 40 Bat., 1 Transportkomp. und 1 Instruktions-Depotkomp. — Kavallerie: 16 Rgtr (à 4 Esk.), 2 Kav.-Korps (à 4 Komp.), 5 (Elite-) Garnisonkomp. und 1 Garnison-Schwadron. — Artillerie: 5 Feld- (reitende) Rgtr u. 9 Fuß-Art.-Bat. — Genie: 2 Pionier-Bat.

Gendarmerie: 20000 Mann, davon 2001 in Rio de Janeiro.

Die Nationalgarde ist reorganisiert.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Indiz. Pferdekr.	Geschütze.	Lancierrohre.
2 Turmschiffe [1]) 1883 u. 85	10650	13500	50	10
6 Kreuzer 1. Kl. [2]) 1890—92	20365	30200	115	24
3 „ 2. „	2978	4050	31	—
1 „ 3. „	250	280	3	—
1 Küstenverteid. („Bahia") 1865	1000	1640	4	—
5 Flußmonitore	1960	1940	9	—
2 Torpedokanonenboote	980	4800	12	6
1 Kanonenboot	800	1200	11	2
13 Torpedoboote 1. Kl.	—	—	21	27
7 „ 2. und 6 3. Kl.	—	—	—	—
41 Fahrzeuge	38983	57610	256	69

Im Bau: 2 Turmschiffe (je 3162 T., 3400 Pf., 18 Gesch.), 1 Kreuzer 1. Kl. [3]) (3800 T., 7000 Pf., 20 Gesch., 3 Lancierrohre), 8 Torpedozerstörer, 6 Torpedo- und 2 unterseeische Boote.

Personal der Marine. Voranschlag für 1896: 4000 Seesoldaten, 1000 Heizer, 3000 Mar.-Zöglinge, 400 M. Mar.-Inf. und die erforderlichen Offiziere.

---

[1]) Riachuelo, 24 de Maio (= Aquidaban). — [2]) Almirante Tamandare, Andrada, Benjamin Constant, Nictheroy, Payssandu, Quinze de Novembro. — [3]) „Barrozo" ist am 25. August vom Stapel gelaufen.

Chile (República de Chile).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 18. Sept. 1810, resp. 5. April 1818. — Verfassung von 1833. Die Kammer der Deputierten besteht aus 94 Mitgliedern (1 für je 15- bis 30000 Einwohner), welche departementsweise direkt vom Volk auf 3 Jahre gewählt werden, der Senat aus 32 Mtgl. (1 auf je 3 Deputierte), welche provinzweise ebenfalls direkt auf 6 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zur Hälfte erneuert werden. Zur Wahlberechtigung sind 21 Lebensjahre, zur Wählbarkeit ein Zensus, sowie ein Lebensalter von 36 (als Senator) und 21 Jahren (als Dep.) erforderlich. Der Präsident der Republik wird indirekt vom Volk auf 5 Jahre erwählt. — Landesfarben: Blau, Weiß, Rot; Kriegs- und Handelsflagge: horizontalgestreift; oben am Flaggstock in blauem quadratischen Felde ein weißer fünfstrahliger Stern, dann Weiß; unten Rot. — S. Jahrg. 1890, S. 593.]

Präsidentschaft.

Präs. vom 18. Sept. 1896—1901: Fed. **Errazuriz**; Stellv.: der Min. des Innern.

National-Kongreß.

Senat. Präs.: R. **Barros Luco**; VPräs.: R. **Santelices**. — Deputiertenkammer. Präs.: Ed. **Vidal**; 1. VPräs.: E. **Yáñez**; 2. VPräs.: E. **Fisher Rubio**.

Ministerium vom Sept. 1896.

Prem.-Min. und Inneres: A. **Zanartu**. — Äußeres u. Kultus: H. **de Putron**. — Justiz u. öffentl. Unterricht: Ad. **Ibanez**. — Finanzen: Fr. **Fabres**. — Krieg u. Marine: M. **Bulnes**. — Industrie u. öffentl. Arbeiten: Fr **Baiza**.

Staatsrat 1895.

Präs.: der Präs. der Republik; VPräs.: J. **Alfonso**. — Mtgl.: die Minister (die jedoch keine Stimme haben) und Juan A. **Achurra**, Juan **Castellón**, P. **Donoso Vergara**, J. **García Huidobro**, E. **Guzman**, Ad. **Holley**, V. **Reyes**, Ag. **Roß**, **Domingo Toro** H. — Sekr.: Anibal **Rodriguez**.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

USt.-Sekretäre. Inneres: E. **Matte Vial**. — Äußeres ꝛc.: Ed. **Phillips**. — Justiz ꝛc.: Tobias **del Rio**. — Finanzen: M. **Fernández** G. — Krieg: R. **Montt** S. — Marine: Claudio **Arteaga** U. — Industrie ꝛc. L. **Izquierdo**.

Oberster Gerichtshof. Präsident wechselt allmonatlich).

Rechnungshof. Chef: C. **Varas**.

Generalverw. der Posten: R. L. **Irarrazaval**.

Provinzialbehörden.

Intendanten. Aconcagua [San Felipe]: Benjamin **Vergara**. — Antofagasta: José M. **Walker**. — Arauco [Lebu]: J. Benigno **Rodriguez**. — Atacama [Copiapo]: Santiago **Toro** L. — Bio-Bio [Angeles]: M. **Ramirez**. — Cautin [Temuco]: R. **Tondreau**. — Chiloe [Ancud]: L. M. **Rodriguez**. — Colchagua [San Fernando]: Ernesto **Bianchi Tupper**. — Concepción: Bel. **Prats Bello**. — Coquimbo [Serena]: C. **Zañartu F.** — Curico: Man. **Achurra**. — Linares: Guill. **Blest**

Gana. — Llanquihue [Puerto Mont]: José Luis **Bergara.** — Malleco [Angol]: Daniel **Bello Mora.** — Maule [Cauquenes]: Manuel F. **Palacios.** — Ñuble [Chillan]: R. **Puelma.** — O'Higgins [Rancagua]: V. **del Campo.** — Santiago: J. Alb. **Bravo.** — Tacna: V. **Prieto Puelma.** — Talca: H. **Oncoing.** — Tarapaca [Iquique]: Jorge **Garreton.** — Valdivia: J. **Buga Borne.** — Valparaiso: E. **Orrego Luco.**

Gouv. des Territoriums Magallanes [Punta Arenas]: D. L. **Señoret.**

Appellgerichte in Concepción, Iquique, Santiago, Serena, Talca, Valparaiso.

Bischöfe. Santiago: M. **Casanova;** Ancud: J. A. **Lucero;** Concepción: P. **Labarca;** Serena: T. E. **Fontecilla.**

OBefehlsh. d. A.: M. **Baquedano,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: E. **Körner,** Div.-Gen.

Diplomatisches Korps zu Santiago [und Konsulate].

(Gedruckt 28. Oktober 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: E. H. **Strobel** (6./2. 95); Leg.-Sekr.: C. R. **Simpkins.** [Coquimbo: . . . . . — Iquique: J. W. **Merriam** u. 1 VK. — Valparaiso: J. M. **Dobbs** u. 1 VK. — VK. in Antofagasta, Arica; Ag. in Caldera, Coronel, Talcahuano.]

Argentinien. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekr. u. GTr.: Dr. A. **Blancas.** [Chillan: J. **Alemparte.** — Concepción: D. **Navarro.** — Copiapó: S. **Sayago.** — Punta Arenas: S. **Danuzio.** — Tacna: E. **Zapata.** — Valdivia: G. **Manns.** — Vallenar: D. **Alfaro.** — Valparaiso: M. A. **Cuadros,** GK. (96). — Victoria: M. V. **Estol.** — VK. in Angol, Caracoles.]

Belgien. GTr. u. GK.: J. **Wolters** (20./10. 94). [Iquique: E. **Vijil.** — Tacna: J. **Calderon.** — Santiago: der GTr. GK. — Valparaiso: **Fabry.** — VK. in Coquimbo.]

Bolivia. A. G. u. b. M.: Heriberto **Gutierrez** (16./12. 89). [Iquique: A. **Moreno.** — Tacna: J. **Matiengo.** — Valparaiso: F. **Herrera.** — VK. in Pisagua (J. **James**).]

Brasilien. A. G. u. b. M.: H. B. **Cavalcanti de Lacerda** (18./4. 90); Leg.-Sekr.: A. **Cochrane de Alencar.** [Valparaiso: E. **Drolhe Fasciotti,** GK., u. 1 VK. — VK. in Caldera, Constitucion, Coronel, Iquique, Lota, Santiago, Talcahuano.]

Columbien. GTr.: . . . . [Iquique: A. V. **Palastri.** — Santiago: R. A. **Torres.** — Valparaiso: E. **Soublette.**]

Costarica. [Santiago: C. **Vergara.** — Valparaiso: L. M. **Cervero.**]

Dänemark. [Valparaiso: J. **Schroeder,** GK. — VK. in Concepción (A. **Schorelin**), Iquique.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: E. **v. Treskow** (8./4. 92); Kanzl.: **v. d. Weth.** [Antofagasta: G. **Krumsieck.** — Concepción: W. **Schumacher.** — Iquique: C. **Colsman.** — Punta Arenas: R. **Stubenrauch.** — Santiago: A. **Junge.** — Tacna: L. **Koch.** — Taltal: C. J. **v. Ewald.** — Valdivia: R. **Fuchslocher.** — Valparaiso: M. **v. Loehr II.,** Kfkr, u. 1 VK. — VK. in Coronel (L. **Jacobsen**),

Osorno (K. **Kraushaar**), Pisagua (K. **Gierke**), Puerto Montt (G. **Grebe**); Ag. in Arica, Talcahuano, Tocopilla, Traiguen.]

Ecuador. A. G. u. b. M.: . . . .; Ges.-Sekr.: . . . . [Coronel: A. **Franklin.** — Iquique: M. J. **Aguirre.** — Valparaiso: . . . . u. 1 VK. — VK. in Talcahuano.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: Gf **Balny d'Avricourt** (14./4. 94); Leg.-Sekr. 2. Kl.: Gf **de Saint-Aulaire**; Kgl.: **Navone.** [Valparaiso: J. **Lefaivre.** — Ag. in Antofagasta, Arica, Chillan, Iquique, La Serena, Pisagua, Punta Arenas, Talcahuano, Traiguen, Valdivia.]

Griechenland. [VK. in Concepcion.]

Großbritannien. MR.: J. G. **Kennedy** (7./10. 89); GTr.: J. W. **Warburton** (2./3. 95); Mar.-Att.: H. M. **Tudor,** Kpt. [Coquimbo: H. S. **Navarra.** — Iquique: H. **Hervey.** — Santiago: der MR. GK. u. 1 VK. — Valparaiso: J. H. **Sadler,** GK., u. 1 VK. — VK. in Antofagasta, Arica, Caldera, Caleta Buena, Carrizal Bajo, Coquimbo, Coronel, Punta Arenas, Talcahuano, Taltal, Tocopilla, Tomé, Traiguen; Ag. in Lota.]

Guatemala. [Valparaiso: A. **Gutierrez-Cobo.**]

Hawaii. GTr.: D. **Thomas** (11./6. 92), GK.; Sekr.: S. **Thomas.**

Italien. MR.: A. Gf **Greppi** (. . 96); GTr. ad int.: G. F. **Forni**; Kanzl.: L. **Pagnoni.** [Santiago: der MR. GK., u. 1 VK. — Ag. in Arica, Iquique.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. [Valparaiso: D. **Williamson.**]

Niederlande. [Valparaiso: J. M. **Grisar,** GK., u. 1 Ag. — VK. in Valdivia.]

Oesterreich-Ungarn. [Copiapo: . . . . — Coquimbo: . . . . — Iquique: C. **Colsman.** — Puerto Montt: O. **Roestel.** — Tacna, beauftr.: H. **Vorster.** — Valparaiso: N. **Linnich,** GK.]

Paraguay. [Santiago: A. **Viollier.** — Valparaiso: E. **Oyanguren,** GK. 10./10. 95.]

Peru. A. G. u. b. M.: M. F. **Porras** (1./2. 96); Sekr.: Dr. M. F. **Benavides**; Att.: E. **Althans.** [Caldera: E. **Beazley.** — Carrizal: M. C. **Castillo.** — Iquique: D. E. **Pereira.** — Valparaiso: E. **Oyanguren,** GK. (2./12. 95). — VK. in Antofagasta, Coquimbo, Pisagua, Talcahuano, Tocopilla, Tomé; Ag. in Calbuco, Coquimbo, Coronel, Corral, Lebu.]

Portugal. [Valparaiso: A. **Ferreira,** GK., u. 1 VK. — VK. in Iquique, Lota, Punta Arenas, Talcahuano (F. J. **Urmeneta.**]

Rußland. [Valparaiso: Baron **v. Küster** (10./4. 95), Hofrat.]

Salvador. [Santiago: P. P. **Figueroa.** — Valparaiso: L. A. **Noguera.**]

Schweden u. Norwegen. [Valparaiso: B. **Mohr,** GK. — VK. in Antofagasta, Caldera, Coronel, Iquique, La Paz, Talcahuano.]

Schweiz. [Valparaiso: J. U. **Zürcher,** GK., u. 1 VK. — VK. in Traiguen.]

Spanien. A. G. u. b. M.: Lopez **Guijarro** (20./4. 95); Sekr.: P. **Soler**; Mil.-Att.: J. D. de Osma Gf **v. Vistaflorida,** Oberst. [Santiago:

der Ges. GK. — Valparaiso: R. F. **de la Reguera** u. 1 VK. — VK. in Antofagasta, Concepción, Iquique, Punta Arenas, Tacna (2), Valdivia; Ag. in Antofagasta, Cobija, Pisagua, Tocopilla.]

Uruguay. A. G. u. b. M.: J. C. **Arrieta** (10./9. 83); Leg.-Sekr.: D. R. **Montero.** [Concepción: D. **Navarro.** — Santiago: der Ges. GK. — Valparaiso: L. B. **Hill.** — VK. in Punta Arenas.]

Venezuela. GTr.: .... [Santiago: J. A. **Perez.** — Valparaiso: E. A. **Soublette.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bevölkerung Berechnung Anfang '95	Bevölkerung auf 1qkm	Hauptstädte der Provinzen.	Einw. 26. Nov. 1885.
Aconcagua . . .	16126	157516	9	San Felipe . .	11768
Antofagasta . . .	187000	36959	0,2	Antofagasta . .	7588
Arauco	11000	92524	8	Lebu	2699
Atacama	73500	73216	0,9	Copiapó . . .	9816
Bio-bio	10769	133589	13	Angeles . . .	8279
Cautin	8100	46959	6	Temuco . . .	3445
Chiloé	10348	82362	8	Ancud	3665
Colchagua . . .	9829	163338	16	San Fernando .	6959
Concepción . . .	9155	244841	27	Concepción . .	24180
Coquimbo . . .	33423	199677	6	Serena . . .	17230
Curicó	7545	107380	14	Curicó	10110
Linares	9036	120099	13	Linares . . .	7711
Llanquihue . . .	20260	81361	4	Puerto Montt .	2787
Magallanes (Terr.)	195000	3624	0,02	Punta Arenas .	850
Malleco	7400	75258	10	Angol	6331
Maule	7591	129783	17	Cauquenes . .	6511
Ñuble	9210	167399	18	Chillán . . .	20755
O'Higgins . . .	6537	94274	14	Rancagua . .	5737
Santiago . . .	13527	410437	30	Santiago (1895)	336447
Tacna	22500	32191	1,4	Tacna	14183
Talca	9527	165642	18	Talca	23432
Tarapacá . . .	50000	49082	0,9	Iquique . . .	15391
Valdivia	21536	65186	3	Valdivia . . .	5680
Valparaiso . . .	4297	230990	54	Valparaiso . .	104952
Total	753216 [1]	2963687 [2]	3		

Von den 2527320 Bewohnern nach der Zählung vom 26. Nov. 1885 sind 1263784 männlichen und 1263536 weiblichen Geschlechts.

Im Stillen Ozean besitzt Chile die Osterinsel.

---

[1]) Nach neuester planimetrischer Berechnung 776000 qkm (s. „Petermanns Mitteilungen" 1889, Heft IV). — [2]) Einschließlich der ca 50000 Indianer und derjenigen, die sich der Zählung entzogen haben, etwa 3414000.

Finanzen. (In Pesos.)

Abrechnung für 1894: Einnahmen u. Ausgaben 80 049631.

Budget 1896.

Ausgaben.

Inneres	6 296459	Finanzen	17 281590
Äußeres	1 184412	Krieg	13 064456
Kultus	701728	Marine	8 996235
Kolonisation	867000	Industrie	1 383164
Justiz	3 802488	Öffentliche Arbeiten	27 617026
Öffentlicher Unterricht	5 829049	Summa:	87 023607

Staatsschuld 1896.

Äußere Schuld.	Pfd. Sterl.	Innere Schuld.	Papier-Pes.
Äußere Schuld zu 4½%	11 624300	3% Schuldverschreibungen	2 353685
„ „ „ 5%	1 770400	Ablösung v. Reallasten	20 028655
„ „ „ 6%	4 145060	Munizipalanleihen, vom Fiskus übernommen	4 024235
Schatzanweisungen	1 364000	Zwangspapiergeld	10 049541
Sa d. äußeren Schuld:	18 903760	Unverzinsl. Schatzscheine	192700
		Sa d. inneren Schuld:	36 648816

Spezial-Handel 1894. (In Tausenden Pesos [1]).)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Großbritannien	25 492	53 255	Peru	3 538	1 480
Deutschland	12 376	9 672	Argentinien	4 170	60
Frankreich	2 281	2 003	Australien	671	—
Italien	556	176	Andere Länder	1 610	3 197
Verein. Staaten	3 784	1 668	Total 1894:	54 484	72 040
Columbia	6	529	„ 1893:	68 236	72 245

Hauptausfuhrartikel 1894.

Salpeter	44 728	Silber	4 259	Gold	1 172
Kupfer	4 816	Jod	3 333	Leder	864
Getreide	4 285	Steinkohlen	1 642		

Schiffahrt 1894. (In Tausenden Tonnen.)

	Eingang:				Ausgang:			
	Dampfer.	Tonnen	Segelschiffe.	Tonnen.	Dampfer.	Tonnen.	Segelschiffe.	Tonnen.
Lange Fahrt	1128	1 516	633	754	1173	1 948	508	608
Küstenfahrt	5644	5 493	1124	762	5574	5 416	1246	910

[1]) Als handelsstatistische Werteinheit gilt ein fingierter Peso im Werte von ca 3,17 Reichsmark.

Handelsflotte 1895. 188 Schiffe von 105672 Tonnen, davon 42 Dampfer von 29931 Tonnen (netto).

Eisenbahnen 1894. Staatsbahnen 1106 km, Privatbahnen 1765 km, im ganzen 2871 km in Betrieb.

Post 1894. Zahl der Postanstalten 584, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 44 509954, im äußeren Verkehr 1 972650. Einnahmen 1 074452, Ausgaben 1 139782 Frank.

Telegraphen (Staatstelegraphen) 1894. Zahl der Bureaus 194; Länge der Linien 11217, der Drähte 13420 km. Zahl der Depeschen 1 044065, darunter 84158 offizielle. Einnahme 366182 Pesos. — Privattelegraphen und Kabel: Bureaus 96, Länge der Linien 4209 km.

Armee und Marine.

[Das stehende Heer ergänzt sich durch Werbung gegen ein Handgeld von 15—50 Pesos, wodurch die Geworbenen sich zunächst zu 3jährigem und im Fall der Erneuerung auf je 2jährigen Dienst verpflichten; wer sich nicht weiter verpflichtet, gehört fernere 7 Jahre der Nationalgarde an, der außerdem alle wehrfähigen Chilenen (jedoch mit vielen Ausnahmen) vom 17. Lebensjahre an 12 Jahre lang angehören. Nach dem Gesetz v. 22./11. 95 soll die Friedensstärke 9000 Köpfe nicht übersteigen.]

Stehendes Heer 1896: 4 Div.-Gen., 6 Brig.-Gen., 18 Obersten, 40 Obstlts, 65 Majore, 200 Hptleute, 140 Lts, 150 ULts bei 9 Rgtrn Inf., 8 Rgtrn Kav., 5 Rgtrn Art., 1 Korps Ingenieure, 1 Rgt Fest.-Art. für die Küstenverteidigung — im ganzen ca 9000 Mann. — Inf. u. Kav. sind mit Mannlichergewehr 8 mm M./88 u. Winchesterkarabiner bewaffnet; ein neues Gewehr, System Mauser M./95 ist in Einführung begriffen.

Nationalgarde: Nach dem neuen Gesetze (s. oben) sollen alle waffenfähigen Männer vom 12. Febr. 1896 an zu Übungen herangezogen werden. Die Einberufung eines Teils des Jahrg. 1876 ist bereis angeordnet.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.
4 Panzerschiffe 1865—96 [1] . . .	19200	28000	111	10
4 gedeckte Kreuzer 1883—96 [2] . .	19510	41300	128	17
2 Torpedo-Kreuzer 1890 [3] . . .	1500	9000	18	10
2 Korvetten 1864—66	2160	2000	—	—
2 Kanonenboote 1874	1380	2120	13	—
1 Torpedojäger 1896	—	6000	—	—
9 Torpedoboote 1r Kl. 1881—86 .	320	4000	22	36
4 „ 2r „ 1880—92 .	—	—	4	6
28 Fahrzeuge	44070	92420	296	79

[1]) Almirante Cochrane, Capitan Prat, Esmeralda, Huascar. — [2]) Blanco Encalada, Ministro Zenteno, Pref. Errázuriz, Pref. Pinto. — [3]) Almirante Condell, Almirante Lynch.

Außerdem 2 Schleppdampfer, 2 Whiteboote, 2 Torp.-Boote 3r Kl., 4 kleinere Kan.-Boote, 1 Transportschiff, 1 Hulk, 2 Schulschiffe und 4 Segelschiffe. — Im Bau: 2 Torpedokanonenboote, 3 Torpedojäger. — Die subvent. Gesellschaft „Compania Sud Americana de vapores" ist verpflichtet, im Kriegsfalle alle ihre Dampfer für Transportzwecke einzurichten und zur Verfügung zu stellen.

Personal der Marine 1. Jan. 1896: 1 VAdm., 4 KAdm., 16 Kpte z. S., 20 Freg.-Kpte, 14 Korv.-Kpte, 20 Kpt.-Lts, 30 Lts, 90 Gardesmarine = 195 Off.; 267 Beamte — zusammen 3860 Mann. 1897: 4570 Mann, darunter 499 Chefs und Off.

China (Tschung-kuo).

[Kaiserreich. — Unumschränkte Monarchie, seit 1644 erblich in der Dynastie der Mandschu oder Tsing nach Wahl des Kaisers unter den Söhnen seiner drei ersten Gemahlinnen. — Landesfarbe: Ockerfarbiges Gelb. — Kriegsflagge: Gelb mit grünem Drachen. — S. Jahrg. 1889, S. 610.]

Kaiserliches Haus.

Tsai-t'ien, seit 12. Jan. 1875 — Bezeichnung seiner Regierung: **Kuang-sü** (Fortsetzung des Glanzes) — Kaiser von China ꝛc. ꝛc. Majestät, geb. zu Peking am 28. Tage des 6. Monats (2. Aug.) 1872, Sohn des Pr. Ch'un (des Kaisers Tao-kuang [s. unten] 7. Sohn, geb. . . . ., † 1. Jan. 1891), folgte seinem Vetter, dem Kaiser Tsai-shun (1861 bis 12. Jan. 1875), unter Vormundschaft seiner Tante und Adoptivmutter (s. unten); selbständig seit 4. März 1889; verm. zu Peking 26. Febr. 1889 mit — Yeh-ho-na-la, des Banner-Präfekten Kwei-Hsiang Tochter.

Vaters-Bruder,

des Kaisers Min-ning (1821—1850) 4. Sohn.

† Kaiser I-chu (1850—1861); verm. mit — **Tsu-hsi**, geb. 17. Nov. 1834, Kaiserin-Mitregentin 1861—1881, Kaiserin-Regentin 1881 bis 4. März 1889 und seitdem Kaiserin-Erregentin.

Sohn: † Kaiser Tsai-shun (1861 bis 12. Jan. 1875).

Adoptivsohn: der jetzige Kaiser, s. oben.

Außerdem leben ca 6000 anerkannte Prinzen verschiedener Grade.

Kais. Hausarchiv (Tsung-jên-fu). Präs.: **Li**, Pr. 1. Kl. — Unterpräs.: **Ch'ing**, Pr. 1. Kl., **Kêchin**, Pr. 2. Kl. — Direktoren: **Tsai-yi**, Pr. 3. Kl. u. Gr.-Kämmerer; **I-mo.** — Subdir.: **Yang-ju.**

Ministerium des Kais. Haushalts (Nei-wu-fu). Präs.: **Huai-k'a-pu, K'un-kang, Li shan, Wên-lin, Shih'-hsü.**

Groß-Sekretariat. Mtgl.: **Li-hung-chang, Liu-shu, Chang-chih-wan, K'un-kang.** — Assistierende Mtgl.: **Lin-shu, Hsü-k'ung.**

Staatsrat (Chün-chi-ch'u). Präs.: **Kung**, Pr. 1. Kl.; VPräs.: **Li**, Pr. 1. Kl.; Mtgl.: **Kang-yi, Li-hung-tsao, Wêng-k'ung-ho, Ch'ien ying p'u.**

Ausw. Angel.[1]) (Tsung-li Yamen). Präs.: Pr. Kung; Pr. Ch'ing. — Mtgl.: **Ching-hsin, Chang-yin-huan, Jung-lu, Wêng-tung-ho, Li-hung-tsao, Wu-t'ing-fên.**

Die 6 Ministerien (Tribunale, Liu-pu) und andere Zentralbehörden.

Zivilverw. (Lipu). Präs.: **Chang-chih-wan,** Chinese; **Hsi-ching,** Mandschu; **Hsü-k'ung,** Chinese.

Finanzen (Hupu). Präs.: **Lin-shu,** Mandschu; **Ching-hsin,** Mandschu, **Wêng-t'ung-ho,** Chinese.

Kultus u. Zeremonien (Li-pu). Präs.: **Huai-ta-pu,** Mandschu; **Li-hung-tsao,** Chinese. — Musikdepart. oder die Kais. Kapelle. Präs.: Pr. 3r Kl. **Tsai-shu.** VPräs.: **Li-shan,** Mongole.

Kriegswesen (Ping-pu). Präs.: **Jung-lu,** Mandschu; **Hsü-p'u,** Chinese.

Justiz (Hsing-pu). Präs.: **Sung-kuei,** Mandschu; **Hsüeh-hün-shêng,** Chinese.

Öffentl. Arbeiten (Kung-pu). Präs.: **Kang-yi,** Mandschu; **Sun chia nai,** Chinese.

Fremdenamt (Li-fan-yüan) für die Verw. der Unterth. Landschaften (s. u.). Präs.: **K'un-kang** und **Ch'i-hsiu,** beide Mandschu.

Zensoramt (Tu-tscha-yuen, Revisions- und oberster Appellhof des Reichs mit der Berechtigung, Klagen über alle Zweige der Verw. dem Kaiser vorzulegen, sowie die Kais. Erlasse der öffentl. Beurteilung zu unterbreiten). OZensoren: **Yü-tê** und **Hsü-ying-k'uei.**

Kais. Akademie (Han-lin-yuan). Präs.: **Lin-shu** und **Hsü-k'ung.**

Generalgouverneure (Tsung-tu) u. Gouverneure (Sün-fu) der Provinzen.

Das eigentliche China, Schï-pa-scheng[2]). Tschili. Gen.-Gouv. [Pao-ting, im Sommer Tien-tsin]: **Wang-wen-schao,** zugl. Handelssuperint. der Häfen von Tien-tsin, Tschi-fu u. Niu-tschuang: — Mil.-Kmdtur von Peking (T'i-tu Yamên). Kmdt: **Jung-lu.**

Liang-Kiang. Gen.-Gouv. [Kiang-ning oder Nanking]: **Liu-kun-yi,** zugl. Handelssuperint. der südl. Häfen; Mandschu- (Tataren- oder Banner-) General: **Fêng-shên.** — Gouve. Kiangsu [Su-tschou]: **Chao-shu-ch'iao;** — Nganhui [Ngan-king]: **Fu-jun;** — Kiangsi [Nan-tsch'ang]: **Tê-shou.**

Min-tschê. Gen.-Gouv. [Fu-tschou]: **Pien-pao-ch'üan.** — Gouve: Tschekiang [Hang-tschau]: **Liao shou feng;** Bannergen.: **Chi-lu;** — Fokien: **Yü-lu.**

Liang-hu oder Hukwang. Gen.-Gouv. [Wu-tschang bei Hank'ou]: **Tschang-tshi-tung.** — Gouve. Hupe [Wu-tschang]: **T'an-chi-hsün;** — Hunan [Tschang-scha]: **Ch'ên-pao-chên.**

Honan. Gouv. [K'ai-fong]: **Liu-shu-t'ang.**

---

[1]) Nach Zeitungsnachrichten soll Li-hung-chang zum Min. des Ausw. ernannt worden sein. — [2]) Schï-pa-scheng heißt „die 18 Provinzen".

Schantung. Gouv. [Tsinan]: **Li-ping-hêng.**
Schansi. Gouv. [Tai-jüen]: **Hu-p'in-chih.** Bannergen. [Sui-yuan]: **K'uei-ying.**
Schen-kan. Gen.-Gouv. [Ning-hia]: **T'ao-mu.** — Gouve. Schensi [Si-ngan]: **Wei-kuang-tao;** Bannergen.: **Kuo-chün;** — Kansu: der Gen.-Gouv.; Bannergen.: **Chung-t'ai.**
Sin-tsiang (oder Hsin-chiang, „das neue Gebiet", die Thienschan-Länder, einschl. Ili oder Kuldscha). Gouv. [Urumtschi]: **Chaoying-ch'i.**
Sz'-tschwan. Gen.-Gouv. [Tschêng-tu]: **Lu-ch'uan-lin;** Bannergen.: **Kung-shon.**
Liang-Kwang. Gen.-Gouv. [Canton]: **T'an-chung-lin;** Bannergen.: **Pao-nien.** — Gouve. Kwangtung [Canton]: **Hsü-chên-wei;** — Kuangsi [Kuei-lin]: **Shih-nien-tsu.**
Jün-kwē. Gen.-Gouv. [Jünnanfu]: **Sung-fan.** — Gouve. Jünnan [Jünnan]: **Huang-huai-sên;** — Kwei-tschou [Kwei-jang]: **Sung-k'un.**
Mandschurei (Tung san scheng). OBefehlsh. d. Feldtruppen: **Ting-an.** — Kirin (mittlere Mandschurei). Gouv. [Kirin]: . . . . . , zugl. Bannergen. — Hei-lun-kiang (nördl. Mandschurei). Gouv. [Zizichar]: **En-tsê,** zugl. Bannergen.
Mukden. Gen.-Gouv. [Mukden]: **I-ko-tang-a.**

Tibet. Chinesische Residenten [Lhassa]: **Kueihuan** und **Na-chin.** Unter diesen wird das Land von einheimischen Beamten verwaltet. — Gouv. von Kuku-nor [Sining]: **Sa-ling-a.** Die einheimische Truppenmacht besteht aus Tanguten; außerdem sind mehrere tausend Mann chinesischer Truppen, unter direktem Befehl der chinesischen Residenten, in verschiedenen Garnisonen über das Land verteilt. — Das geistliche Regiment ruht in den Händen des jeweiligen Dalai Lama, dessen Inthronisation jedoch nicht ohne vorherige Genehmigung des Kaisers von China erfolgen kann.

Diplomatisches Korps in Peking [und Konsulate].

(Gedruckt 4. November 1896; später bekannt gewordene Änderungen siehe in den „Nachträgen". Die Konsuln in Hongkong siehe unter „Großbritannien: Kolonien".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Ch. **Denby** (. . . . 85) [1]; Leg.-Sekr.: C. **Denby jr.**; 2. Sekr.: E. K. **Lowry;** Dolmetsch: F. D. **Cheshire.** [Amoy: D. **Kemper** u. 1 VK. (J. McD. **Carrington**). — Canton: C. **Seymour** u. 1 V.- u. Dep.-K. — Fu-tschou: J. C. **Hixson** u. 1 VK. (W. C. **Hixon**). — Han-kou u. Kiukiang: J. T. **Child.** — Ning-po: der GK. in Schang-hai. — Schang-hai: Th. R. **Jernigan,** GK.; J. E. **Avery,** V.- u. DGK.; R. F. **Eastlack,** DGK. — Tien-tsin: S. P. **Read.** — Tschi-fu: J. **Fowler** u. 1 Ag. — Tschin-kiang: A. C. **Jones.** — Tschung-king: G. F. **Smithers.** — VK. in Niu-tschuang (J. J. F. **Bandinel**); Ag. in Swatow (J. **Streich**).]
Belgien. MR.: C. Bacon **de Vinck de deux Orp** (. . . . 96); Sekr.-Dolmetsch: Ch. **Michel.** [Amoy: F. **Caß.** — Han-kou: L. E. J. **Francqui.** — Schang-hai: A. **Frère.** — Tien-tsin: J. P. **Bure.** — Tschi-fu: J. P. **Wake.**]

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Dänemark. Dipl. Vertreter: der russische Ges. [Amoy: F. **Leyburn**, KV. — Canton: W. **Pestalozzi.** — Schang-hai: A. G. G. **Leigh-Smith.** — Tien-tsin u. Taku: K. **Ståhlgren.** — Fu-tschou, Han-kou u. Tschi-fu: der Kais. russ. K.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Heyking** (. . . . 96), Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: Dr. jur. **v. Prittwitz u. Gaffron**; Sekr.-Interpret: Frhr **v. d. Goltz**; 2. Dolm.: H. **Cordes**; zur Gesandtsch. kmdt: Frhr **v. Grünau**, Lt.; Kanzl.: O. **Fenselau.** [Amoy: **Reinsdorf.** — Canton: Dr. **Knappe.** — Fu-tschou: G. **Siemssen.** — Schanghai: Dr. **Stuebel**, Leg.-Rat u. GK., u. 1 VK. (Dr. **Eiswaldt**). — Tien-tsin: Frhr **v. Seckendorff**; beauftr.: **Feindel.** — VK. in Han-kou (**Thyen**), Kiungtschau (**Schoenecke**), Niutschwang (J. J. F. **Baudinel**), Swatow (**Streich**), Tschi-fu (Dr. **Lenz**).]

Frankreich. A. G. u. b. M.: A. **Gérard** (. . . . 93); Leg.-Sekr.: Gf **de Sercey**; 3. Sekr.: Gf **d'Apchier le Maugin**; Dolm.: A. **Bissière, Leduc**; Mil.-Att.: **Vidal**, Kpt.; Arzt: Dr. **Matignon.** [Canton: C. **Huart.** — Lung-tschou: **François.** — Men-tszu (Mong-tze): M. J. M. **Dejean de la Bâtie.** — Schang-hai: **de Bezaure**, GK.; **Claudel.** — Ssu-Mao: **Bons d'Anty.** — Tschung-king: **Haas.** — Tien-tsin: **du Chaylard**, GK. — VK. in Fu-tschou (**Frandon**, EK.), Han-kou (**Dautremer**), Ho-keou (**Guillien**), Pakhoi (**Dejour**), Tong-hing (**Kahn**), Tschi-fu (**Claudel**); Ag. in Amoy, Tschi-fu.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir Claude M. **Macdonald** (. . . . 96), Maj.; 1. Leg.-Sekr.: W. N. **Beauclerk**; 2. Sekr.: Hon. Hugh **Grosvenor**; chin. Sekr.: J. N. **Jordan**; chin. Hilfssekr.: H. **Cockburn**; Arzt: S. W. **Bushell**; Kanzl.: C. W. **Campbell.** [Amoy: C. T. **Gardner.** — Canton: B. **Brenan** u. 1 VK. (E. D. H. **Fraser.**) — Fu-tschou: C. F. R. **Allen.** — Han-kou: P. L. **Warren.** — I-tschang: W. **Holland.** — Kiu-kiang: O. **Johnson.** — Kiung-tschou: E. L. B. **Allen.** — Ning-po: G. M. H. **Playfair.** — Niu-tschuang: C. M. **Ford.** — Pakhoi: R. W. **Hurst.** — Schang-hai: Sir N. J. **Hannen**, GK. u. ORichter für China u. Japan; Hilfsrichter: G. **Jamieson**, K.; Kronadvokat: H. **Wilkinson**; Chief-Clerk: T. **Smith** u. 2 VK. (J. **Scott** und L. C. **Hopkins**). — Swatow: B. C. G. **Scott.** — Tien-tsin: H. B. **Bristow.** — Tschi-fu: Th. L. **Bullock.** — Tschin-kiang: W. **Carles.** — Tschung-king: M. F. A. **Fraser.** — Wen-tschou: W. S. **Ayrton.** — Wuhu: R. W. **Mansfield.** — VK. auf Pagoda-Insel (F. S. A. **Bourne**).]

Italien. A. G. u. b. M.: . . . . Leg.-Sekr.: . . . .; Dolm.: G. **Vitale di Pontaggio.** [Canton: . . . . — Schanghai, beauftr.: E. **Ghisi.** — Ag. in Han-kou, Tien-tsin, Tschi-fu.]

Japan. A. G. u. b. M.: Baron **Hayashi** Tadasu (. . . .); Sekr. 1. Kl.: **Uchida** Jasuga; Sekr. 2. Kl.: **Nakashima** Takeshi; Sekr.-Dolm. 1. Kl.: **Narabara** Chinsei; Att.: **Mutsu** Hirokichi; Mil.-Att.: **Kanio** Mitsuomi, Obstlt.; Mar.-Att.: **Ino-uye** Yoshitomo, Kpt. z. See; Arzt: Dr. **Nakagawa.** [Amoy: **Uyeno** Senkichi. — Han-kou: **Odaghiri** Massunoske u. 1 K.-Eleve. — Niu-tschuang: J. J. F. **Baudinel.** — Schang-hai: **Chinda** Sutemi, GK.; K.-Eleve: **Hirai** Shinzo. — Shashih: **Eitaki** Hisakichi. — Sutschou: **Arakawa** Miyoji. — Tien-tsin: **Tei** Eisho. — Tschi-fu: **Hisamizu** Saburo. — Tschung-king: **Kato** Ghizo.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).
Niederlande. MR. u. GK.: F. M. **Knobel** (. . . 96); Sekr.-Dolmetsch, beauftr.: W. J. **Oudendijk.** [Amoy: F. J. **Haver Droeze,** GK.; H. **v. Varchmin.** — Canton: H. **Schubart.** — Fu-tschou, beauftr.: W. **Krolin.** — Ning-po: A. E. **Haupt.** — Niu-tschuang: J. J. F. **Bandinel.** — Peking: der MR. GK. — Schang-hai: A. E. **Haupt.** — Swatow, beauftr.: **Streich.** — Tien-tsin: **Startseff.** — Tschi-fu, beauftr.: P. T. **Lavers.** — VK. in Han-kou, Kiu-kiang.]
Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: . . . . (. . . .); Leg.-Sekr.: Dr. A. **v. Rosthorn.** [Schang-hai: R. **Schmucker,** GK.]
Portugal. A. G. u. b. M.: der Gouv. in Macao. [Amoy, beauftr.: der span. K. — Canton: F. H. Callado **Crespo,** GK. — Fu-tschou: der engl. K. — Schang-hai: J. M. **Travassos Valdez,** GK., u. 1 VK. — Tien-tsin, beauftr.: J. **Hatsch.**]
Rußland. A. G. u. b. M.: Gf **Cassini** (. . . .), Hofm.; 1. Leg.-Sekr.: Al. **Pawlow,** Hofrat; 2. Sekr.: **Solowjew,** Tit.-Rat; 1. Dolm.: P. **Popow,** StRat; 2. Dolm.: N. **Koleſſow,** Koll.-Aſſ.; Mil.-Ag.: **Wogak,** Oberſt; Arzt: Dr. **Korſakow.** [Fu-tschou: N. A. **Popow,** Koll.-Rat. — Han-kou: A. R. **Wachowitſch,** Hofrat. — Kaſchgar: N. Th. **Petrowski,** WStRat u. GK. — Kuldſcha: W. M. **Uspenskij,** StRat. — Peking: P. **Popow,** StRat, GK. — Schang-hai: P. **Dmitrewski,** StRat u. GK. — Tien-tsin: N. **Shonisky,** Koll.-Rat. — Tſchugutſchak: **Bornemann,** Koll.-Rat. — Turfan: **Feodorow,** Hofrat. — Urga: J. P. **Schiſchmarew,** WStRat u. GK. — VK. in Tſchi-fu (A. **Timtſchenkow-Oſtrowerchow**).]
Schweden u. Norwegen. [Schang-hai: C. A. **Bock,** GK., u. 1 VK. — VK. in Amoy, Canton, Fu-tschou, Han-kou, Niu-tschuang, Swatow, Tien-tsin, Tſchi-fu.]
Spanien. A. G. u. b. M.: J. B. **Cologan;** 1. Leg.-Sekr.: F. **de Soliveres;** 3. Sekr.: J. **Servert;** Dolmetsch: J. de L. **Marzal.** [Amoy: M. **Contreras** u. 1 VK. (E. **Aparicio**). — Fu-tschou, beauftr.: der franz. K. — Han-kou: P. **Warren.** — Schang-hai: H. **Uriarte,** GK., u. 1 VK. (E. **Freyre**). — VK. in Tien-tsin, Tſchi-fu, Wen-tschou.]
Chineſiſche Seezollämter (vgl. Großbritannien u. Korea).
Gen.-Zollinſp. [Peking]: Sir R. **Hart;** Gen.-Sekr.: A. E. **Hippisley;** Chineſ. Sekr.: J. D. **Merrill;** Audit., beauftr.: J. **van Aalſt;** Statiſt. Sekr.: H. **Kopſch.**
Zolldirektoren ꝛc. Amoy: S. **Campbell.** — Canton: J. W. **Carrall.** — Fu-tschou: H. **Edgar.** — Han-kou: R. B. **Moorhead.** — I-tschang: F. C. **Woodruffe.** — Kiu-kiang: F. A. **Morgan.** — Kiung-tschou: **Schoenicke.** — Kowloon: H. M. **Hillier.** — Lappa: T. A. **Pirh.** — Lung-tschou: H. P. **Morſe.** — Men-tsze: W. F. **Spinney.** — Niu-tschuang: A. P. **Happer.** — Ning-po: F. S. **Unoyne.** — Pakhoi: W. **Noyes Morehouſe.** — Schanghai: L. **Rocher.** — Shaſhih: J. **Neumann.** — Swatow: C. L. **Simpſon.** — Tien-tsin, beauftr.: F. A. **Aglen.** — Tſchi-fu: M. **Boyd Bredon.** — Tſchin-kiang: W. T. **Lay.** — Tſchung-king: T. **Schjöth.** — Wen-tschou: A. **Novion.** — Wu-hu: J. L. E. **Palm.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bevölkerung	auf 1 qkm
Fokien	120000	20 500000	170
Honan	176000	22 100000	120
Hunan	216000	21 000000	97
Hupe	185000	30 000000	162
Kansu	325000	9 300000	18
Kiangsi	180000	24 600000	137
Kiangsu	100000	21 000000	210
Kwangsi	200000	5 200000	26
Kwangtung [1]	259100	29 700000	113
Kwei-tschou	174000	7 700000	44
Ngan-hwei	142000	21 000000	148
Petschili	300000	19 350000	64
Schansi	212000	11 200000	54
Schantung	145000	25 000000	172
Schensi	195000	8 300000	43
Sin-tsiang	1 426000	1 000000	0,7
Sz-tschwan [2]	566000	45 500000	80
Tschekiang	95000	11 800000	124
Yünnan	380000	12 000000	31
1. Provinzen	5 396100	346 250000	64
2. Mandschurei	942000	7 500000	8
Mongolei	3 543000	2 000000	0,6
Tibet	1 200000	1 500000	1
3. Unterthänige Länder	4 743000	3 500000	0,7
Chinesisches Reich	11 081100	357 250000	32

Konfessionen. Die vorherrschende Religion ist die des Confutse, daneben Buddhismus und Taoismus. Zum Islam bekennen sich etwa 20 Millionen. Die römisch-katholische Kirche zählte 1881 in China ca 1 094000 Mitglieder, davon 41 Bischöfe, 664 europäische und 559 eingeborene Priester, 1 092818 Gemeindeglieder und Anhänger. Die Zahl der evangelischen Christen betrug in demselben Jahre 19000, nämlich 3379 Kongregationalisten, 4181 Presbyterianer, 3490 Methodisten, 2126 Baptisten, 2088 Anglikaner, 2237 Deutsch-Evangelische (Basel und Barmen), 713 Reformierte, 804 zur China-Inlandmission Gehörende. Im Jahre 1887 betrug die Zahl der evangelischen Christen 33750.

Größere Städte.

Die Schätzungen der Einwohnerzahl von Peking schwanken zwischen 500000 und 1 650000. Auch über andere große Städte Chinas sind die Angaben sehr verschieden; die jetzt gewöhnlich angenommenen Einwohnerzahlen der größten Städte siehe in dem Städteverzeichnis des Jahrg. 1877, Seite 998. Einheimische Bevölkerung der Vertragshäfen 1895:

[1] Mit Hainan. — [2] Mit den tibetanischen Grenzgebieten.

	Chinesen.		Chinesen.		Chinesen.
Canton . .	2 000000	Tschung-king .	109000	Tschi-fu . . .	35000
Tien-tsin . .	950000	Amoy . . .	96000	I-tschang . .	34000
Han-kou . .	800000	Wen-tschou .	80000	Swatow . .	30000
Fu-tschou . .	650000	Wu-hu . . .	79000	Lung-tschou .	22000
Schang-hai .	405000	Niu-tschuang	60000	Pak-hoi . . .	20000
Ning-po . .	255000	Kiu-kiang . .	53000	Mentszu . .	12000
Tschin-kiang .	140000	Kiung-tschou .	40000		

Nationalität der Fremden in den Vertragshäfen 1895.

	Firmen.	Individ.		Firmen.	Individ.
Engländer . . .	361	4084	Dänen. . . .	2	125
Deutsche . . .	92	812	Schwed. u. Norw.	3	373
Oesterreicher . .	4	75	Russen. . . .	13	116
Niederländer . .	7	43	Japaner . . .	34	669
Belgier	3	71	Amerikaner . .	31	1325
Franzosen . . .	31	875	Nicht-Vertrags-mächte . . .	2	149
Spanier . . .	5	461	Summa	603	10091
Portugiesen . .	9	805			
Italiener . . .	6	108			

Finanzen. (In Haïkuan-Taëls [1].)

Zuverlässige Data über den gegenwärtigen Stand der Finanzen sind nicht zu erhalten. Nach einer vom Finanzministerium herrührenden Schätzung beliefen sich die Einnahmen im Jahre 1890 auf 72 030000 Taëls oder 342 Millionen Mark.

Grundsteuer	10 000000	Salz	12 000000
Likin (neue Steuer auf Waren)	13 000000	Lizenzen, Stempel, Einregistrierung, Branntwein	15 530000
Zölle unter Verwaltung der Ausländer . . .	15 000000	Theesteuer, Pfandhaussteuer ꝛc.	3 500000
Zölle unter Verwalt. der Einheimischen, Opium	3 000000	Summa:	72 030000

Einnahmen der Zollbehörden.

	1891	1892	1893	1894	1895
Einfuhrzölle .	7 159813	6 722756	6 202087	6 546299	6 039582
Ausfuhrzölle [2])	8 200504	8 315289	8 463060	8 820012	9 025557
Küstenhandel .	1 039927	1 123111	1 141022	1 203458	1 216361
Tonnengelder	391572	381587	401097	479635	478817
Transitzölle .	528299	479304	419301	423898	520927
Opiumsteuer .	6 197906	5 667007	5 362733	5 050303	4 104145
Summa:	23 518021	22 689054	21 989300	22 523605	21 385389 [3])

[1]) 100 Haïkuan-Taëls = 111,4 Schanghai-Taëls; 1 Haïkuan-Taël = 4,75 deutsche Reichsmark. — [2]) Inkl. der Zölle für inländische Produkte, die von Häfen zu Häfen gehen. — [3]) Davon entfallen 17 545086 auf den auswärtigen und 3 840303 Taëls auf den innern Handel.

Übersicht der Staatsschuld bis Ende 1895. (In Pfd. Sterling.)

Anleihe von 1874, 8%	627675	Goldanleihe von 1895	3 000000
" " 1878, "	1 604276	Verschiedene Anleihen v. 1895	ca 2 000000
Silberanleihe von 1884	1 505000	Innere Anleihen v. 1895	ca 5 000000
" " 1886	2 250000	Entschädigungen an Japan	ca 40 000000
Deutsche Anleihe v. 1887	250000		
Silberanleihe v. 1894, 7%	1 635000		

Handel und Schiffsverkehr.

Übersicht des Außenhandels für 1892—95. (In Haïkuan-Taëls.)

	Einfuhr [1]).	Ausfuhr.		Einfuhr [1]).	Ausfuhr.
1892:	135 101198	102 583525	1894:	162 102911	128 104522
1893:	151 362819	116 632311	1895:	171 696715	143 293211

Diese Zahlen geben nicht den ganzen Wert des auswärtigen Handels an, da viele Waren auf chinesischen Schiffen, die der Kontrolle der fremden Zollbehörden nicht unterliegen, verschifft werden.

Übersicht des direkten Außenhandels 1895 (In Tausenden Haïkuan-Taëls.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Hongkong	88 191	54 774	Großbritannien	33 960	10 571
Macao	3 076	1 739	Übriges Europa	7 552	21 172
Straits und Singapore	2 536	1 887	Verein. Staaten	5 093	15 383
Ostindien	16 944	2 764	Andere Länder	3 497	4 578
Japan	17 195	14 822	Summa	179 947	143 293
Rußland (Sibirien)	111	11 131	Rückausfuhr	8 250	—
Rußland (Odessa)	1 792	4 472	Summa	171 697	143 293

Übersicht des direkten Außenhandels der wichtigsten Vertragshäfen 1895.
(In Tausenden Taëls.)

Häfen.	Einf.	Ausf.	Häfen.	Einf.	Ausf.
Tien-tsin	5 368	8 920	Lappa	3 076	1 739
Han-kou	682	4 696	Kiung-tschou	1 305	1 084
Schang-hai	98 640	70 200	Pakhoi	2 792	1 010
Fu-tschou	4 289	5 138	Übrige Häfen	6 288	3 884
Amoy	9 688	3 875	Total	179 947	143 293
Swatau	9 782	2 371	Rückausfuhr	8 250	—
Canton	16 451	17 698	Summa	171 697	143 293
Kaulun	21 586	22 678			

Wichtigste Handelsartikel 1895. (In Tausenden Taëls.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Ausfuhr.	
Baumwollgewebe	31 865	Wollgewebe	3 108	Häute	2 650
Opium	29 165	Eisen	2 524	Strohgeflechte	2 494
Baumwollgarn	21 209	Maschinen	2 385	Kleider u. Schuhe	2 190
Reis	15 623	Zinn	2 170	Zucker	2 130
Zucker	7 391	Zündhölzchen	1 914	Wolle	2 120
Petroleum	6 615	Ausfuhr.		Papier	1 986
Kohle	3 394	Rohseide	38 724	Matten	1 976
Fische	3 159	Thee	32 450	Feuerwerk	1 961
		Seidenwaren	11 963	Töpferwaren	1 541
		Baumwolle	11 203	Tabak	1 417

[1]) Ohne die Rückausfuhr.

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Rohstoffe	Fabrikate	
Einfuhr	42,4	11,3	46,3	Proz.
Ausfuhr	31,4	47,6	21,0	„

Schiffsverkehr in den chinesischen Häfen 1895.
(Ein- und Ausgänge zusammengenommen.)

Flaggen.	Schiffe.	Tonnen.	Flaggen.	Schiffe.	Tonnen.
Britische . .	19579	20 525798	Andere . . .	1747	1 427283
Deutsche . .	2684	2 442185	oder		
Chinesische . .	13014	5 220121	Dampfer . .	28176	28 683408
Japanische . .	108	121691	Segelschiffe .	8956	1 053670
			Sa 1895	37132	29 737078
			„ 1894	38063	29 622001

Eisenbahnen. Die nordchinesischen Bahnen gehen von Taku einerseits nach Tien-tsin, anderseits über Kaiping nach Schang-hai-Kwan; der Weiterbau bis Mukden ist in Angriff genommen. In der Nähe von Wutschang am Jangtse ist eine kleine Kohlenbahn im Betrieb.

Post. Die chinesische Staats- oder Reichspost, zum Ressort des Pekinger Kriegsministeriums, Abteilung für Gespanne und Pferde, gehörend, zerfällt in die gewöhnliche oder Botenpost und die Eilpost. Botenpostämter bestehen nur in den 18 Provinzen in der Zahl von ca 8000; für ihre Verwaltung gibt es außer 16 in Peking residierenden Postexpedienten keine besonderen Beamten, vielmehr wird dieselbe von den Lokalbehörden besorgt. Die Eilpost umfaßt das ganze chinesische Ländergebiet, und die Zahl der Eilpostämter beträgt ca 2040. Eigne Einnahmequellen besitzt die Eilpost nicht, die Ausgaben des Betriebs in 15 von den 20 Provinzen sowie in der Mandschurei belaufen sich auf 1 992800 Taëls (11 957000 Mark). Neben der Staatspost bestehen Privatposteinrichtungen, welche den nichtamtlichen Verkehr zum größten Teil besorgen.

Telegraphen. Der Hauptsitz der Telegraphenverwaltung ist in Schang-hai. Linien in Betrieb: Peking—Tien-tsin—Pao-ting-fu—Taiyuan-fu—Hsi-an-fu—Lan-tschou-fu—Su-tschou; Tien-tsin—Niu-tschuang—Mukden—Kirin—Wladiwostock; Niu-tschuang—Söul—Chemulpo—Fu-san; Niu-tschuang—Port Arthur; Tien-tsin—Schang-hai; Tsinan-fu—Tschi-fu; Schang-hai—Han-kou—I-tschang—Tschung-king; Schang-hai—Wusung; Schang-hai—Ning-po; Schang-hai—Canton; Canton—Lung-tschou (Grenze mit Tonkin); Canton—Kiung-tschou (auf Hainan); Canton—Hongkong; Tschining tschou—Kaifêngfu; Tschung-king—Junnanfu—Mentszu (Grenze mit Tongking); Nanningfu—Mentszu; Wuchowfu—Kueilinfu. Die unterseeischen Leitungen an den Küsten befinden sich im Besitz der Great Northern Telegraph Co. und der Eastern Extension Telegraph Co. — Zahl der Stationen im Jahre 1891: 168.

Armee und Marine.

[S. Jahrg. 1884, S. 602.]

Die Landstreitkräfte Chinas zerfallen in 2 große Teile: a) die Truppen der „8 Banner", d. h. im allgemeinen die Nachkommen der

Mandschus und derjenigen Mongolen und Chinesen, die im 17. Jahrh. die Ming-Dynastie stürzten und die gegenwärtige auf den Thron brachten; b) die Provinzialtruppen — Lu-ying-Truppen des „grünen Banners" —. Daneben bestehen noch einige kleinere Spezialkontingente. Dazu kommen die sogen. irregulären Truppen, chinesisch Yung die je nach Bedarf angeworben und, wenn nicht mehr gebraucht, entlassen werden. Die Banner haben eine einheitliche Organisation für sich; sie garnisonieren in Peking, ferner in 25 Städten der Provinz Tschili um die Hauptstadt herum, sowie an bestimmten Plätzen der Provinzen, in der Mongolei u. Turkestan. Ihre Sollstärke mag mehrere 100000 betragen; die thatsächlichen Zahlen auch nur annähernd anzugeben, entzieht sich jeder Möglichkeit, vermutlich für Chinesen ebenso wie für Europäer. Die Provinzialtruppen unterstehen den einzelnen Gen.-Gouv. und Gouv.; ihre Sollstärke ist 400000—500000 M., ihre thatsächliche Stärke unbekannt. Die Truppen sind so gut wie gar nicht ausgebildet, schlecht bewaffnet und vollständig unbrauchbar. Die Versuche, Neubildungen mit europäischer Ausbildung zu formieren, gehen von einzelnen Gouv. aus und sind noch in den ersten Anfängen. In die sehr komplizierten Einzelheiten kann hier nicht eingegangen werden.

Kriegsflotte Juni 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lanierrohre.	Bemannungs-Etat.
Pei-yang (nördliches Geschwader) [1]					
1 Torpedofänger „Fei-Ying" (1895)	850	4500	?	?	?
Flotte von Futschou.					
1 Panzer-Kanonenboot 1890 .	2850	2400	11	1	?
6 Kreuzer 1883—90	12580	13400	66	2	1070
2 Aviso-Kanonenboote 1872 .	1160	960	10	—	150
4 Transport-Avisos 1869—78	5180	2550	25	—	645
13 Fahrzeuge.	21770	19310	112	3	?
außerdem 2 Rad-Avisos mit zus. 6 Geschützen.					
Flotte von Schang-hai.					
2 Kreuzer 1883	4400	4800	28	2	420
1 Kreuzerfregatte 1872 . . .	2630	1750	26	—	280
5 Kanonenboote 1875—77 .	1638	1240	21	—	205
8 Fahrzeuge.	8668	7790	75	2	905
außerdem 6 schwimmende Batt. mit zus. 18 Geschützen, 3 Transportdampfer mit zus. 15 Gesch.; im Bau: 1 Kreuzer.					

[1]) Ist während des letzten Kriegs mit Japan in der Schlacht am Yalufusse und bei Wei-ha-wei zerstört bzw. weggenommen worden; neue Schiffe wurden bisher nicht beschafft (Mitteilung der Kais. deutschen Gesandtschaft vom 10. Juli 1895). — In Stettin sind beim Vulkan Frühjahr 1896 von der chinesischen Regierung 3 gedeckte Kreuzer, im Herbst 4 Torpedodiv.-Boote bestellt worden.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lanciérrohre.	Bemannungs-Etat.
Flotte von Canton.					
3 Torpedokreuzer 1890 u. 91.	—	7200	51	12	?
16 Kanonenboote	3000	—	74	—	?
6 Zollkreuzer	—	—	18	—	?
43 Torpedoboote	ca 2000	ca 34000	65	102	?
68 Fahrzeuge.			208	114	?

Bei allen Flotten sind Torpedoboote vorhanden, im ganzen 30 Boote 1r Kl., 13 2r Kl.

Im Bau: 1 Rapid-Aviso, 4 Kanonenboote, 2 Fluß-Kanonenboote.

Columbien (La República de Colombia).

[Republik, bis 20. Sept. 1861 „Neu-Granada". — Verfassung vom 5. Aug. 1886. Der Senat besteht aus 27 (je 3 von einem Departement) indirekt auf 6 Jahre gewählten, das Repräsentantenhaus aus 68 (je 1 auf 50000 Einw.) direkt auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern. Die Wähler müssen über 21 Jahre alt sein und lesen und schreiben können oder ein jährliches Einkommen von 500 Pesos oder Grundeigentum im Werte von 1500 Pesos besitzen; Mitglieder des Repräsentantenhauses müssen über 25 und Senatoren über 30 Jahre alt sein; beide Häuser tagen alle 2 Jahre. — Landesfarben: Gelb, Blau, Rot. — Flagge: Gelb (doppelt so breit als die folgenden Horizontalstreifen), Blau, Rot, und inmitten des Tuches eine von rotem Rand umgebene stehende blaue Ellipse mit einem weißen Stern. — S. Jahrg. 1861, S. 590; 1863, S. 615; 1864, S. 640; 1865, S. 669 u. 1886, S. 619.]

Präsidentschaft.

Präs. 18. Sept. 1894 (seit dem Tode des Präs. Nuñez) bis 7. Aug. 1898 (Ablauf der Wahlperiode): M. A. **Caro**, VPräs.

Kongreß.

Die Präs. des Senats u. des Repräs.-Hauses werden während der alle zwei Jahre stattf. ordentl. Sitzungen allmonatlich neugewählt.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Inneres: A. **Roldan.** — Äußeres: G. **Holguin.** — Handel u. Verkehr: D. **Ferreira.** — Krieg: **Molinta**, Gen. — Unterricht: J. M. **Carrasquilla.** — Finanzen: Ponce **Leon.**

Staatsrat mit beratender, in Kompetenzkonflikten entscheidender Stimme. Präs.: J. P. **Restrepo.** — VPräs.: F. M. **Pèrez.** — Mtgl.: R. G. **Azuola**, L. C. **Rico**, J. M. G. **Valencia**, P. **Pinzón.**

Höchster Gerichtshof. Präs.: L. A. **Pombo.** — VPräs.: L. M. **Isaza.** — Mtgl.: J. **Rojas**, M. E. **Corrales**, B. B. **Uribe**, A. J. **de Soto**, J. E. **Trujillo.** — Gen.-Prok.: G. **Rosas.** — Gen.-Schatzm.: J. **de la Parra.** Kmd. Gen.: **Quintero Calderon.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure der Departements. Antioquia: . . . . — Bolivar: H. L. **Roman.** — Boyacá: J. M. **Vasquez.** — Cauca: **Pinto.** — Cundinamarca: J. N. **Valderrama,** Gen. — Magdalena: J. M. **Campo Serrano.** — Panamá: R. **Aranjo.** — Santander: . . . . . — Tolima: J. J. **Camacho.**

Kath. Bischöfe. Bogotá: B. **Herrera,** Erzb.; Bisch. in Antioquia: **Rueda;** Cartagena: **Biffi;** Medellin: **Pardo-Vergara;** Pamplona: **Parra;** Panamá: **Peralta;** Pasto: **Moreno;** Popayan: **de Cayzedo y Cuero;** Santa Marta: **Celedón;** Socorro: . . . . .; Tolima: **Rojas;** Tunja: **Perilla.**

Diplomatisches Korps zu Bogotá [und Konsulate].

[Gedruckt 4. November 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".]

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: L. F. **McKinney** (17./5. 93)[1]; Leg.-Sekr.: J. **Sleeper.** [Barranquilla: J. **Bidlake** u. 1 V.- u. DK. — Bogotá: der Leg.-Sekr. GK.; W. G. **Boshell,** VGK. — Cartagena: C. **Smyth** u. 1 VK. — Colon: J. L. **Pearcy** u. 1 VK. — Medellin: Th. **Herran** u. 1 VK. — Panamá: V. **Visquain,** GK.; F. **Ehrman,** VGK. — Ag. in Bocas del Toro, Bucaramanga, Cucuta, Honda, Riohacha, Santa Marta.]

Argentinien. [Barranquilla: R. **Coun.** — Bogotá: R. **Suárez.** — Buenaventura: J. **Otero.** — Cartagena: N. **de Zubiria.** — Colon: J. A. **Céspedes.** — Panamá: P. **de Arosemena,** GK.]

Belgien. GTr.: s. Venezuela, Dipl. K. [Barranquilla: O. **Berne.** — Bogotá: . . . . . — Cartagena: F. A. **Gomez.** — Medellin: C. **Patin,** GK. — Panamá: . . . .]

Bolivia. [Panamá: S. **Boyd** u. 1 VK. — VK. in Tumaco.]

Brasilien. A. G. u. b. M.: s. Ecuador, Dipl.-Korps; Sekr.: . . . . .

Chile. A. G. u. b. M.: s. Ecuador, Dipl. K. [Barranquilla: B. **Tavares Senior.** — Bogotá: C. **Putman.** — Cartagena: C. **Roman.** — Honda: F. **Vengoechea.** — Panamá: J. **Ossa** u. 1 VK. — VK. in Tumaco.]

Costarica. A. G. u. b. M.: A. **Esquivel** (10./8. 96); Leg.-Sekr.: J. A. **Aguilar.** [Barranquilla: P. **Alaudete.** — Buenaventura: B. **Capurro.** — Cartagena: C. A. **Merlano.** — Colon: A. M. **Rojas.** — Panamá: A. **de la Guardia.**]

Dänemark. [Bogotá: A. **Koppel,** GK., u. 1 VK. — Panamá: J. L. **Maduro.** — VK. in Colon.]

Deutsches Reich. MR.: Dr. **Lührsen** (2./11. 93), GK.; Kanzl.: **Schmaeck.** [Barranquilla: M. **Siefken.** — Bogotá: der MR. GK.; S. **Koppel.** — Bucaramanga: G. **Volkmann.** — Colon: S. **Polack.** — Cucuta: . . . . . — Medellin: J. de S. **Martinez.** — Panamá: A. **Köhncke.** — Popayan: F. C. **Lehmann.** — Ag. in Ocaña.]

Dominikanische Republik. [Barranquilla: A. B. L. **Penha.** — Bogotá: N. **Laignelet Poisot,** GK. — Panamá: G. M. **Landais.** — Riohacha: M. **Pinedo** jun. — VK. in Colon.]

---

[1] Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Ecuador. [Bogotá: F. **Franco**, GK. — Cartagena: F. P. **Ripoll.** — Colon: P. M. **del Valle.** — Panamá: N. E. **Orfila**, GK., u. 1 VK. — Pasto: E. E. **Angulo.** — VK. in Buenaventura, Ipiales, Tumaco.]

Frankreich. GTr.: **Frandin** (4./4. 96); Kanzl.: B. **de Junnemann.** [Panamá: **de Boutaud.** — VK. in Colon (J. **Béguerie**), Riohacha; Ag. in Barranquilla, Bucaramanga, Cartagena, David, Honda, La Hacha, Medellin, Santa Marta, Tumaco.]

Griechenland. [Bogotá: der franz. Geſ. — Panamá: M. J. **Diez.**]

Großbritannien. MR. u. GK.: . . . . . [Bogotá: der MR. GK., u. 1 VK. — Panamá: C. **Mallet.** — VK. in Cartagena, Colon, Honda, Medellin, Sta Marta; Ag. in Buenaventura.]

Guatemala. [Cartagena: C. A. **Merlano.** — Panamá: J. F. **Arango.** — Santa Marta: . . . .]

Haïti. [Colon: H. **Trouillot.**]

Honduras. [Panamá: A. **Boyd** u. 1 VK.]

Italien. MR.: S. **Pirrone** (17./4. 96). [Barranquilla: F. **Vengochea** u. 1 VK. — Bogotá: der MR. u. 1 VK. — Cucuta: A. **Berti.** — Panamá, beauftr.: C. **Sacconaghi.** — Ag. in Buenaventura, Cartagena, Colon, Ocana.]

Luxemburg: ſ. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. [Bogotá: R. **Nuñez**, GK., u. 1 VK. — Panamá: T. **Arias.** — VK. in Colon.]

Niederlande. [Barranquilla: S. **de Sola.** — Bogotá: A. J. **Koppel.** — Panamá: . . . . — VK. in Cartagena, Colon.]

Nikaragua. [Barranquilla: E. **Jimenez.** — Bogotá: J. **Argaez.** — Cartagena: J. **del C. Villa.** — Panamá: G. **Duque**, GK.; A. **Boyd** u. 1 VK.]

Oeſterreich-Ungarn. [Barranquilla: A. **Strunz.** — Bogotá: . . . . — Panamá: . . . .]

Päpſtlicher Stuhl. Ap. Del. u. a. G.: . . . .; GTr. der Sekr.: H. **Sibilia.**

Paraguay. [Bogotá: C. **Tanico**, GK. — Cartagena: J. **Martinez Rizo.**]

Peru. [Bogotá: A. M. **Barrera.** — Buenaventura: J. **Mercado.** — Colon: J. A. **Cespedes.** — Panamá: N. **Orfila**, GK.; J. **Arias.**]

Portugal. [Panamá: J. **Arias.**]

Salvador. [Barranquilla: E. **Jimenez.** — Panamá: F. **Boyd**, GK. — VK. in Colon.]

Schweden u. Norwegen. [Bogotá: J. M. **Bolſtad** (25./8. 94, abweſ.,) u. 1 VK. — Panamá: M. J. **Diez.** — VK. in Aſpinwall, Barranquilla, Cartagena.]

Spanien. A. G. u. b. M.: Baron **de la Barre** (9./9. 95); Leg.-Sekr.: T. **Piñeiro.** [Barranquilla: J. **Medina.** — Panamá: A. **Moratilla** u. 1 VK. — VK. in Buenaventura, Cartagena, Colon, Honda, Medellin, Riohacha, San José de Cucuta, Santa Marta, Sincelejo.]

Venezuela. A. G. u. b. M.: M. A. **Silva Gandolphi** (26./8. 95), Gen.; Leg.-Sekr.: . . . . . [Arauca: J. D. **Franceschini.** — Barranquilla: D. E. **Leon.** — Bogotá: . . . . — Cartagena: U. **Micolao** u. 1 VK. — Colon: . . . . . — Cucuta: Dr. F. L. **Caballero.** —

Honda: P. M. **Prado.** — Orocué: M. J. **Mirabel.** — Panamá: J. **Ballarino.** — Riohacha: . . . . . — Santa Marta: J. J. **Diaz Granados** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Departements.	Areal in qkm	Bewohner 1870 bzw. 1884.	Hauptstädte.	Einwohn.
Antioquia . . .	59025	464887 (84)	Medellin . . .	37237
Bolivar	70000	245234	Cartagena . .	9681
Boyacá	86300	516940	Tunja	8000
Cauca	666800	460078	Popayán . . .	8485
Cundinamarca .	206400	537658 (84)	Bogotá . . .	95813
Magdalena . . .	69800	137318	Santa Marta .	6000
Panamá . . .	82600	221052	Panamá . . .	25000
Santander . . .	42200	432178	Bucamaranga .	11255
Tolima	47750	305185 (84)	Ibagué . . .	18000
Summa	1 330875 [1])	3 320530		

Finanzen. (In Papierpesos. 1 Peso = ca 2 Mark.)

Budget (zweijährige Perioden) 1895 u. 1896. Einnahmen 26 203966, Ausgaben 33 801888.

Staatsschuld. Innere am 30. Juni 1892: 11 192829; ferner Papiergeld (1896) 310000 Pesos. — Auswärtige Schuld einschl. rückständiger Zinsen im Juni 1894: 3 279828 Pfd. Sterl.

Handel, Land- u. Seeverkehr (ohne Isthmus) 1892 u. 1893.

(In Pesos, à 4 Reichsmark.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.
Großbritannien	4 289276	5 966911
Frankreich . .	2 244459	1 520905
Deutschland .	1 315430	1 450903
Nordamerika .	1 816263	4 855467
Andere Länder	2 298118	2 079615
Sa 1892:	11 963546	15 873801
„ 1893:	13 403299	14 630332

Wichtigste Ausfuhrartikel 1892. (In Tausenden Pesos.)

Kaffee	7 609	Tabak	577	Kautschuk . .	228
Edelmetalle . .	3 472	Häute	560	Hölzer . . .	235
Erze	620	Vegetabil. Elfenbein	421	Rinder . . .	170
		Kakao	336		

Schiffahrt 1893. Eingelaufen 1510 Schiffe mit 806397 Tons, ausgelaufen 1475 Schiffe mit 1 436854 Tons.

Handelsmarine 1895. 1 Dampfer mit 138 Tonnen und 5 Segelschiffe mit 1151 Tonnen.

Eisenbahnen 1894. In Betrieb stehen 452 km.

Postverkehr 1893. Innerer Verkehr: Briefe, Postkarten und amtliche Schreiben 1 302410, Drucksachen, Muster, Geschäftspapiere

[1]) Nach neuester planimetrischer Berechnung in Gotha 1 203100 qkm.

615844, eingeschriebene Sendungen 70038. Äußerer Verkehr: Briefe 342440, sonstige Sendungen 206171.

Telegraphen Ende 1893: Länge der Linien 10483 km.

Kanal von Colon nach Panama.

Durch den zwischen der Columbianischen Regierung und dem Liquidator der Allgemeinen Panama-Kanal-Gesellschaft abgeschlossenen Vertrag vom 4. April 1893 wurde unter der Bedingung von Zahlungen, insbesondere von 17 Mill. Franken in Geld und Aktien von seiten der Gesellschaft, und ferner unter der Bedingung, daß die Bildung der neuen Gesellschaft und die Wiederaufnahme der Arbeiten bis 31. Okt. 1894 erfolgt, die Baukonzession auf 10 Jahre verlängert.

Armee.

Friedensstärke ca 5500 Mann; im Kriege ist jeder Columbianer dienstpflichtig.

Costarica (República de Costa Rica).

[Republik, unabhängig (von der Union der Verein. Staaten von Mittelamerika) seit 1840. — Verfassung von 1859, zuletzt geändert 22. Dezbr. 1871 und mit einigen Modifikationen adoptiert 26. April 1882. Kongreß von 21 Deputierten, welche indirekt auf 4 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident wird auf 4 Jahre gewählt. — Landesfarben: Blau, Weiß, Rot, Weiß, Blau; Kriegsflagge horizontal-gestreift: Blau, Weiß, Rot, Weiß, Blau; der mittlere rote Streifen ist doppelt so breit als jeder andere und zeigt einen von Trophäen umgebenen Wappenschild, darin zwischen 2 Schiffen drei braune Bergkegel im Meere mit aufgehender Sonne auf der dem Flaggstock zugewendeten Seite und 5 Sternen am Himmel. Handelsflagge ohne Wappen. — S. Zentralamerika.]

Präsidentschaft.

Präs. 8. Mai 1894—97: Rafael **Iglesias.** VPräs.: Lic. José Joaquin **Rodriguez;** Dr. Carlos **Duran;** Lic. Asencion **Esquivel.**

Nationalkongreß.

Präs.: Dr. Pedro Léon **Páez;** VPräs.: Joaquin **Lizano.**

Ministerium und andere Zentralbehörden.

Äußeres, Kulte, öffentl. Unterricht, Wohlthätigkeit und Justiz: Ricardo **Pacheco.** — Gobernacion (Inneres, Polizei) und öffentl. Arbeiten: Dr. Juan J. **Ulloa.** — Finanzen: Ricardo **Montealegre.** — Krieg u. Marine: Juan Bautista **Quiroz.**

Höchster Gerichtshof. Präs.: Lic. Manuel Vicente **Jiménez.**

Kathol. Bischof: Dr. B. A. **Thiel.**

Kmd. Gen. d. A.: der Präs. der Republik. — Div.-Gen.: Fed. **Fernández.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. (6./6. 93): s. Nikaragua, Dipl. K. [San José: H. R. **Williams** u. 1 VK.; Ag. in Puerto Limon, Punta Arenas.] — Argentinien. [San José: J. M. **Castro Fernández,** GK. (28./9. 83).] —

Belgien. [San José: . . . .] — Brasilien: s. Guatemala. — Chile. A. G. u. b. M. (. . . 96): s. Ecuador, Dipl. K. [San José: J. **Piza** (15./7. 92).] — Columbien. [Puerto Limon: . . . . u. 1 Ag. (B. **Ramirez**). — Ag. in Matina.] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M. (5./7. 95): s. Guatemala, Dipl.-K. [San José: beauftr.: O. **Littman**; VK. in Punta Arenas (M. **Diermissen**).] — Ecuador. [San José: T. **Zuñiga** (22./1. 96).] — Frankreich. GTr. u. GK. (25./8. 95): s. Guatemala, Dipl.-K. [San José: E. **Jore**, VK.] — Großbritannien. MR. u. GK. (22./6. 96.): s. Guatemala, Dipl.-K. [San José: P. G. **Harrison**; VK. in Punta Arenas.] — Italien. MR. (4./8. 96): s. Guatemala, Dipl.K. [San José, G. B. **Ambrosys**; Ag. in Punta Arenas.] — Mexiko. A. G. u. b. M. (1./10. 90): s. Guatemala, Dipl.-K. — Nikaragua. [Punta Arena: S. **Darce** (2./6. 92).] — Oesterreich-Ungarn. [San José: K. W. **Wahle**.] — Paraguay. [San José: M. **Arguello** (11./7. 83), GK.] — Peru. [San José: R. **Cañas** (10./10. 88).]. — Salvador. [Punta Arenas: A. **Masferrer** (18./5. 96).] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.] — Spanien. B. M. (8./11. 95): s. Guatemala, Dipl.-K. [San José: L. **Torres Acevedo** (5./6. 95).] — Venezuela. MK. (5./4. 94) s. Guatemala, Dipl.-K. [San José: Dr. B. **Märichal** 30./1. 90).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Flächeninhalt nach neuer planimetr. Berechnung: 54070 qkm (nach neuester offizieller Angabe 59570 qkm).

Bevölkerung nach der Zählung vom 18. Febr. 1892: 122480 männl., 120725 weibl., zusammen 243205, und mit den wahrscheinlich nicht Gezählten 262700, oder durchschnittl. 4 Einwohner auf 1 qkm. San José 1892: 19326 Einw.

Finanzen. (In Pesos = 1,67 Reichsmark.)

Abrechnung für die Finanzjahre 1894—96.

	Einnahmen.	Ausgaben.	Differenz.
1894—95	6 123872	6 121493	+ 2379
1895—96	6 528975	6 187927	+341048

Staatsschuld am 1. April 1896.

Äußere Schuld . . . . . 2 000000 Pfd. Sterl.
Innere Schuld u. Papiergeld . . . . . 1 381591 Pesos.

Handel.

	1891.	1892.	1893.	1894.	1895.
Einfuhr . .	8 351029	5 389749	5 833427	7 107623	8 508981
Ausfuhr . .	9 664607	9 197710	9 619064	13 250000	14 509440

Einfuhr nach Ländern. (In Tausenden Pesos.)

Großbritannien	2 195	Verein. Staaten	2 989
Deutschland	1 826	Andere Länder	353
Frankreich	638		Total: 8 509
Spanien	508		

Hauptausfuhrartikel 1895 (in Tauf. Pesos): Kaffee 11 200, Bananen 784.

Schiffahrt 1895. Eingegangen in Puntarenas 147 Schiffe mit einem Gehalt von 146313 Tonnen und in Limon 311 Fahrzeuge von 281361 Tonnen.

Handelsmarine 1895: 2 Dampfer mit 244 u. 2 Segelschiffe mit 541 Tonnen (netto) Gehalt.

Eisenbahnen: 261 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus 70. Zahl der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 1 345848, im äußeren Verkehr 873634.

Telegraphen 1895. 43 Stationen. Länge der Drähte 1174 km. Zahl der Depeschen 338822.

Armee.

Stehendes Heer ca 600 Mann; Milizen ca 12000 Mann.

Dänemark (Danmark).

[Königreich. — Konstitutionelle, in der männlichen Linie des Hauses Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg erbliche Monarchie. — Verfassung vom 5. Juni 1849, revidiert am 28. Juli 1866. Der Landsthing besteht aus 66 Mitgliedern, von denen 12 auf Lebenszeit vom Könige ernannt, 7 von Kopenhagen, 45 in den Wahlbezirken der Städte und des Landes, 1 von Bornholm, 1 von den Färöer in mittelbarer Wahl auf 8 Jahre gewählt und alle 4 Jahre zur Hälfte neu ergänzt werden, der Folkething aus augenblicklich 114, je 1 Abgeordneten auf 16000 Einwohner, die in allgemeiner Wahl auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 30, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Island hat seit 1. Aug. 1874 eine eigene Verfassung. Der König ernennt einen Statthalter. Die gesetzgebende Macht befindet sich in den Händen des Königs und des Althing, das aus Ober- und Unterhaus (24 Mtgl.) besteht. Das Oberhaus zählt 6 vom König ernannte und 6 vom Unterhaus gewählte Vertreter. — Kriegsflagge: Rot mit weißem Kreuz, von dessen horizontalem Ende das Flaggtuch nach oben und unten in 2 Spitzen ausläuft. Handelsflagge ohne Spitzen. — S. Jahrg. 1868, S. 487.]

Kgl. Hof ꝛc.

OHofmarschall: C. L. **v. Löwenstjold**, Geh. Konferenzrat. — Khr vom Dienst: A. R. **v. Hedemann**, KAdm. — Erster Stallm.: C. R. **v. d. Maase**, Gen.-Maj. u. Khr; Stallm.: L. F. A. **v. Scheele**, Khr. — Zeremonienm.: O. S. C. O'Neil **v. Orholm**, Khr.

Adjutantenstab. Chef: C. Baron **Guldencrone**, Oberst u. Khr. — Flügeladj.: F. **v. Löwenfeldt**, Obstlt. u. Khr; J. **Lembke**, Kpt. u. Kjkr; C. H. **Rördam**, Kpt.; C. F. **Scheller**, Freg.-Kpt. — Kmdt der Kgl. Yacht: G. J. J. P. **Jacobson**, Komm.

Kabinettssekr. des Königs: F. V. F. **Rosenstand**, GStRat. — Int. der Zivilliste, beauftr.: C. H. **Rordam**, Kpt. — Leibärzte: die Prof. C. L. **Stutsgaard**, V. Th. S. **Petersen**, C. H. H. **Hebelong**. — Hofkaplan: J. P. M. **Paulli**.

Oberstthofmeisterin der Königin: L. F. G. Gfn **v. Bille Brahe**, geb. Hochschild; Hofdamen: S. C. H. Gfn **v. Reventlow**, G. E. A. **v. Orholm**, E. R. **Bluhme**. — Hofchef: L. **v. Castenskjold**, GKonferenzrat. — Kabinettssekr.: V. F. S. M. B. **Hennings**, WStRat.

Hofchef des Kronpr.: J. L. Gf **Moltke**, Khr; Dienstth. Khr: O. **Bull**,

Kpt. u. Khr; Adj.: V. **Kofoed-Hansen**, Kpt. — Hofdamen der Kronprzss.: F. C. **v. Wimpffen**, A. **v. Wedel-Heinen**. — Intendant: R. **Krag**. Flügeladj. des Pr. Waldemar: A. F. M. **Evers**, Kpt. der Marine.

Staatsrat.

Präs.: der **König**. — Mtgl.: der **Kronprinz** und die Min. — Sekr.: J. L. R. **Koefoed**.

Minister.

Konseilspräs. u. Min. des Auswärt.: K. T. T. O. Baron **v. Reedtz Thott**, Khr. — Justiz u. Island: N. R. **Rump**. — Finanzen: C. D. **v. Lüttichau**, Khr. — Marine: N. F. **Ravn**, VAdm. — Kultus u. Unterrichtsw.: V. **de Bardenfleth**. — Krieg: J. G. F. **Schnack**, Oberst. — Inneres u. öffentl. Arb.: H. E. **Hörring**. — Landwirtsch.: K. **v. Sehested**.

Reichstag.

Landsthing. Präs.: H. **Matzen**, Prof.; VPräs.: H. **v. Sehested**, H. C. **Steffensen**, OStAnwalt. — Folkething. Präs.: S. **Högsbro**; VPräs.: Christensen **Stadil**, **Trier**.
Bureauchef des Reichstags: F. E. **Kretz**.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Äußeres. Dir.: Dr. P. A. F. S. **Vedel**, GLeg.-Rat. — Departementssekr.: S. J. A. **Bojesen**, Khr; P. R. **Krag**, Khr. — Chef des Expeditionsbureaus: C. F. C. P. **Quaade**, Kjkr; Archivar u. Sekr. des Min.: G. C. Baron **Zytphen Adeler**. — Sekretariat des Konseilspräs. Chef: P. C. **Feddersen**.

Krieg. Sekretariat, beauftr.: N. O. C. M. **Blume**, Rittm. — Departementschefs. Kmdo-, persönl. Angel., Verpflegung 2c.: F. F. **Jacobi**, Oberst. — Bekleidung, Ausrüstung 2c.: N. A. **Meyer**, Oberst. — Archivar: F. M. **Calmer**.
Gen.-Kommission. Präs.: Kronpr. **Frederik**, Gen.; Mtgl.: der Chef des Gen.-Stabes u. d. Gen.-Inspektoren, s. Armee.
Offizierschule. Chef: J. J. T. **Bojesen-Trepka**, Obstlt. — Gen.-Intendant: H. A. **Bache**, Oberst. — Gen.-Auditeur d. A. u. Marine: H. C. **Steffensen**. — Generalarzt 2c.: J. C. **Möller**.

Marine. Stabschef: G. H. R. **Zachariae**, Freg.-Kpt., zugl. Dep.-Dir. für Kmdo-Angel. 2c. — Ökonomie-Dep. 2c.: H. **Jacobsen**. — Hydrogr. Dep.: C. F. **Wandel**, Schiffs-Kpt. — Archivar u. Kassierer: O. F. **Hammeken**.
Seeoffizierschule. Chef: F. C. C. **v. Bardenfleth**, Kpt. z. See. — OIntendant: H. N. O. **Jonsen**. — OArzt: H. V. **Berg**. — Meteorol. Institut. Vorst.: A. F. W. **Paulsen**.

Finanzen. Sekr. d. Min.: A. C. **Schlichtkrull**. — Dep.-Chefs. Sekretariat, Pensionen, Staatsaktiva: C. A. **Caroc**, zugl Chef der Zentralverw. der Kolonien. — Staatsschuld, Anweisungen, Buchhalterei 2c.: R. F. **Andersen**, Justizrat. — Statist. Bureau: M. **Rubin**.
Steuern: E. D. G. **Blechingberg**, Gen.-Dir. — Revisoren. Dir. Steuern: C. E. Th. **Hansen**; indir. Steuern u. Post: J. M. E. C. **v. Gad**, Lt.;

Armee- u. Marineangel.: A. C. **Schmidt**; Pensions- u. Invalidenangel., beauftr.: C. F. J. **Bonfils**, Justizrat.
Finanzhauptkasse: G. P. T. **Glad.**
Justiz. Dep.-Chef: C. F. **Ricard.**
Höchstes Gericht. Justitiarius: P. C. N. **Buch.** — See- u. Handelsgericht. Präs.: J. N. A. **Madvig.**
Inneres. Sekr. des Min.: H. **Linnemann.** — Dep.-Chefs. Reichstag, Kommunal-Angel., Gewerbe, Industrie, Handel: F. L. G. **v. Dompierre de Jonquières**; Öffentl. Arb., Telegr., Eisenb.: P. C. **Nörgaard**, Gen.-Dir. — Posten: C. **Svendsen**, Gen.-Dir.
Landwirtschaft. Sekr. des Min.: F. Gf **v. Danneskjold-Samsöe**; Ackerbau, Fischerei, Forst- u. Jagdwesen. Dep.-Chef: L. C. **Wulff.**
Kirchen- u. Unterrichtswesen. Sekr. des Min.: F. J. G. W. **v. Stemann.** — Dep.-Chefs. Kirchenw.: C. C. **Holm**; Unterricht u. Kunst: A. F. **Asmussen.**
Reichsarchivar: A. D. **Jörgensen.** — Bibliothekar der Kgl. Bibl.: Dr. C. W. **Bruun**, Justizrat. — National-Museum. Dir.: Dr. S. **Müller**, ... Münz-Kab. Dir.: C. F. **v. Herbst**, Justizrat. — Thorwaldsen-Museum: Prof. F. **Meldahl**, Khr. — Kgl. Kapelle u. Theater. Chef: C. C. S. Gf **v. Danneskold-Samsoe.**
Island. Departementschef: A. **Dybdal.**

Provinzialbehörden.

Justitiarien der LdsO Gerichte. Für die Inseln [Kopenhagen]: J. **Ipsen.** — Jütland [Viborg]: C. **Köbke.**
Krim.- u. Polizei-Gericht von Kopenhagen: J. V. **Ingerslev**; OPräs. von Kopenhagen: C. S. **Klein**, Khr.
Ev.-luth. Bischöfe. Aalborg: V. C. **Schousboe.** — Aarhuus: Dr. J. **Clausen.** — Fünen: H. **Stein.** — Island [Reykjavik]: H. **Sveinsson.** — Laaland-Falster: H. V. **Sthyr.** — Ribe: C. V. **Götzsche.** — Seeland: Dr. T. S. **Roerdam.** — Viborg: H. J. **Swane.**
Gouverneure der Kolonien ꝛc. Färöer. Amtmann [Thorshavn]: L. H. **Buchwaldt**, zugl. Vors. des Lagthinget. — Landvogt: C. H. **Holm.**
Island. Gen.-Gouv. [Reykjavik]: M. **Stephensen.** — Amtmänner. Südl. und westl. Distrikte [Reykjavik]: J. J. **Havsteen**; Norder- und Osteramt [Akureyri]: P. **Briem.** — Landvogt: A. B. **Thorsteinson.** — Justitiarius des LdsO Gerichts [Reykjavik]: L. E. **Sveinbjörnsson.**
Grönländische Küste. Dir. für den grönl. Handel [Kopenhagen]: H. P. **Stephensen.** — Insp. Nördl. Teil [Godhavn]: N. A. **Andersen**; südl. Teil [Godthaab]: E. C. **Fencker.**
Westindische Inseln. Gouv.: C. E. **v. Hedemann**, Oberst. — Gouv.-Sekr.: V. **Schultz**; [St. Croix:] P. C. **Limpricht.**

Armee und Marine.

Höchstkommandierender: Se. Maj. der **König**; Adj.-Stab: s. Kgl. Hof.
Armee-Inspekteur: Kronpr. **Frederik**, Gen. — Gen.-Stab. Chef: J. Z. **Schroll**, Gen.-Maj.

Gen.-Inspektoren. Inf.: C. E. **Meldahl**, Gen.-Maj. u. Khr. — Kav.: C. C. E. **Engelbrecht**, Gen.-Maj. — Art.: F. A. H. **Wagner**, Gen.-Maj. — Genie: E. C. L. **Koefoed**, Gen.-Maj.

I. Gen.-Kmdo, Seeland und Inseln [Kopenhagen]: J. J. **Bahnson**, Gen.-Lt.; Stabschef: P. W. **Hammer**, Obstlt. — 1. seel. Brig. [Kopenhagen]: J. F. **Lorenzen**, Gen.-Maj. — 2. seel. Brig. [Kopenhagen]: S. W. V. **Pfaff**, Gen.-Maj.

II. Gen.-Kmdo, Jütland u. Fünen [Aarhuus]: A. S. **Nickolin**, Gen.-Lt.; Stabschef: M. **Leschly**, Obstlt. — Fünensche Brig. [Odense]: M. S. F. **v. Hedemann**, Gen.-Maj. u. Khr. — 1. jüt. Brig. [Aarhuus]: C. C. **Zahlmann**, Gen.-Maj. — 2. jüt. Brig. [Aalborg]: G. C. C. **Zachariae**, Gen.-Maj.

Kmdt von Kopenhagen: C. H. F. R. **Baumann**, Oberst; von Bornholm: G. W. E. **Crone**, Oberst.

Flotteninspekteur: J. S. **Meldal**, VAdm.

Kriegswerften. Chef: . . . . . — Seeverteid. von Kopenhagen. Chef: H. H. **Koch**, KAdm.

Lootsenkommandeure. Kopenhagen: F. E. A. E. **Lund**, KAdm. — Aarhuus: J. N. **Sölling**, Kpt. z. See.

Diplomatisches Korps zu Kopenhagen [u. Konsulate].

[Gedruckt 31. Oktober 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".]

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: John E. **Risley** (14./7. 93)[1]); Kanzl.: R. V. **Risley**. [Kopenhagen: R. J. **Kirk** u. 1 VK. — Ag. in Dyrefjord, Helsingör, Rönne. — Kolonie St. Thomas: J. H. **Stewart** u. 1 VK. — Ag. in Christiansted und Frederikssted.]

Argentinien. [Frederikshavn: C. **van Dockum**, — Kopenhagen: L. **Tegner**, GK. (. . 91), u. 1 VK. — VK. in Seydesfjord. (J. **Ernst**) — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron**.]

Belgien. A. G. u. b. M. (6./4. 93): s. Schweden u. Norwegen, Dipl. K. [Aarhuus: H. J. W. **Madsen**. — Frederikshavn: C. **Cloos**. — Helsingör: C. **v. Mehren**. — Hjörring: J. H. **Nielsen**. — Kopenhagen: F. **van der Heyde**, GK.; H. T. **Duseberg**. — Odense: S. **Rasmussen**. — Thisted: E. A. **Bendixen**. — VK. in Laesö, Lemvig. — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron**.]

Bolivia. [Kol. St. Thomas: S. H. **Moron**.]

Brasilien, Verein. St. [Kopenhagen: E. **Octaviano**, GK., u. 1 VK. — VK. in Helsingör. — Kol. St. Thomas: E. H. **Moron** u. 1 VK.]

Chile. [Kopenhagen: T. **Green**. — VK. in Aalborg.]

Columbien. [Kopenhagen: B. **Koppel**, GK., u. 1 VK. — Kol. St. Thomas: P. H. **Moron**.]

Costarica. [Kopenhagen: . . . . , GK. — Kol. St. Thomas: J. R. **Long**.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: A. **v. Kiderlen-Wächter** (20./11. 95), GLeg.-Rat; Leg.-Sekr.: E. Frhr **v. Seefried auf Buttenheim**, Kgl.

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

bayr. Km.; Mar.-Att.: s. Rußland, Dipl. K.; Kanzl.: **Hawersaat**, GHofrat. [Aalborg: H. S. **Holm.** — Aarhuus: F. **Ollendorff.** — Esbjerg: Chr. **Breinholt.** — Fredericia: K. W. **Loehr.** — Frederikshavn: J. **Kall.** — Helsingör: R. **Lund.** — Hjörring: J. H. **Nielsen.** — Horsens: O. **Creemers.** — Kopenhagen: H. **Martens**, GK. u. 1 VK. — Korsör: P. **Jörgensen.** — Naestved: . . . . . — Nyborg: J. **Jensen.** — Nykjöbing (Falster): E. **Nobel.** — Odense: Chr. **Mogensen.** — Randers: P. **Thygesen.** — Reykjavik: D. **Thomsen.** — Ringkjöbing: C. **Hoy.** — Rönne: A. P. **Ellebye.** — Svaneke: M. **Smidt.** — Thisted: E. A. **Bendixsen.** — VK. in Thorshavn (J. **Hansen**); Ag. in Assens, Faaborg, Kolding, Lemvig, Nakskov, Odense, Ribe, Svendborg, Veile. — Kol. St. Thomas: F. **Becker.**]

Dominikanische Republik. [Aarhuus: J. G. **Lund.** — Kopenhagen: M. **Valentin.** — Kol. St. Thomas: P. H. **Moron.**]

Ecuador. [Kopenhagen: J. H. **Schilbye.** — Kol. St. Thomas: . . . .]

Frankreich. A. G. u. b. M.: G. **Raindre** (26./7. 95); 1. Leg.-Sekr.: E. Th. **Daubigny**; 2. Sekr.: E. Vcte **Lacombe de La Tour**; Mil.-Att.: A. Vcte **Perrée de la Villestreux**, Rittm.; Mar.-Att.: M. G. P. **Hautefeuille**, Lt. z. See; Kanzl.: F. E. M. **Pradère-Niquet**, VK.; [Ag. in Esbjerg, Faskrudsfjord, Frederikshavn, Helsingör, Korsör, Lemvig, Nyborg, Reykjavik, Rönne, Thisted, Thorshavn, Tuborg. — Kol.: VK. in St. Thomas (S. M. **Lucchetti**, K.).]

Griechenland. [Kopenhagen: . . . ., GK. — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron.**]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir C. S. **Scott** (24./2. 93); Leg.-Sekr.: Hon. Alan **Johnstone**; 3. Sekr.: J. G. **Ford**; Mar.-Att.: **Wintz**, Kpt. z. S.; Prediger: M. E. **Kennedy.** [Kopenhagen: Jas. **Boyle**, Kpt., u. 1 VK. — Reykjavik: W. G. S. **Paterson.** — VK. in Aalborg, Esbjerg, Fredericia, Frederikshavn, Helsingör, Kastrup, Korsör, Lemvig, Nyborg, Odense, Randers, Rönne (Bornholm), Seydesfjord, Thisted, Thorshavn. — Kol. St. Thomas: H. **McDougal.** — VK. in Christiansted, Frederickfted.]

Guatemala. [Kopenhagen: M. **Nathan.** — Kol. St. Thomas: A. **Victoria.**]

Haïti. [Kol. St. Thomas: C. **Daniel.**]

Hawaii. [Kopenhagen: . . . ., GK. — Kol.: VK. in St. Thomas.]

Honduras. [Kol. St. Thomas: . . . .]

Italien. A. G. u. b. M.: F. Baron **Galvagna** (28./9. 94); Leg.-Sekr.: . . . . [Kopenhagen: . . . . — Ag. in Frederikshavn u. Helsingör. — Kol. St. Thomas: E. H. **Moron.**]

Japan. MR. (29./12. 94): s. Niederlande, Dipl. K.

Liberia. [Kopenhagen: L. **Heymann-Bloch.**]

Meriko. [Kopenhagen: M. **Koppel.** — Kol. St. Thomas: . . . . u. 1 VK.]

Niederlande. A. G. u. b. M. (16./12. 95): s. Schweden u. Norwegen, Dipl. K. [Frederikshavn: Ch. L. **Cloos.** — Kopenhagen: C. F. **de Coninck**, GK., u. 1 VK. — Reykjavik: W. C. **Köhler-Christensen.** — VK. in Aalborg, Aarhuus, Helsingör, Hjörring, Holbaek, Kjöge,

Korsör, Nyborg, Nykjöbing (Falster), Odense, Randers, Ringkjöbing, Rönne, Roskilde, Skagen, Stege, Thisted, Varde, Veile. — Kol. St. Thomas: J. W. R. **Carty.**]

Nikaragua. [St. Thomas: J. R. **Long.**]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: C. Frhr **v. Trauttenberg** (18./12. 88), Km. u. GRat; Leg.-Sekr.: V. Gf **Folliot de Crenneville,** Km. u. Leg.-Rat; Kanzl.: F. **Hauptmann.** [Kopenhagen: J. **Hansen,** GK.; — Kol. St. Thomas: H. D. S. **Bügel.**]

Paraguay. [Kol. St. Thomas: L. **Malausena.**]

Peru. [Kopenhagen: C. **Lund.** — Kol. St. Thomas: S. E. **Moron.**]

Portugal. GTr. (18./11. 93): s. Schweden u. Norwegen, Dipl. K. [Kopenhagen: G. M. **Ruben,** GK., u. 1 VK. — VK. in Aalborg, Aarhuus, Esbjerg, Frederikshavn, Helsingör, Horsens, Laesö, Nyborg, Odense, Ringkjöbing, Rönne, Skagen, Svendborg, Thisted. — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron.**]

Rumänien. [Kopenhagen: M. S. **Thielemann,** GK.]

Rußland. A. G. u. b. M.: M. Gf **Murawjew** (6./4. 93 u. 22./12. 94), WStRat u. Khr; 1. Leg.-Sekr.: J. Pr. **Kudaschew,** Koll.-Rat u. Khr; 2. Sekr.: N. **v. Etter,** Kikr u. Koll.-Ass.; Att.: **v. Thal;** Mil.-Att.: M. **v. Blom,** Oberst; Mar.-Att.: s. Deutsches Reich, Dipl. K.; Geistlicher: K. **Siletzky.** [Kopenhagen: O. **v. Gohr,** WStRat, GK., 1 VK. u. 1 Ag. — VK. in Aarhuus, Frederikshavn, Fyen, Helsingör, Hjörring, Nerö, Thisted. — Kol. St. Thomas: Th. **Bröndsted.**]

Salvador. [St. Thomas: D. **Pretto.**]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M.: L. G. Frhr **Beck-Friis** (20./1. 71 u. 21./10. 72), Khr; Leg.-Sekr.: C. C. Frhr **Ramel.** [Kopenhagen: S. F. R. P. **Cederschiöld,** GK., Khr, u. 1 VK. — VK. in Aalborg, Aarhuus, Akureyri, Bandholm, Ebeltoft, Esbjerg, Faaborg, Fare, Fredericia, Frederikshavn, Grenaa, Helsingör, Hjörring, Hobro, Holbaek, Horsens, Isafjord, Kallundborg, Kjöge, Kolding, Korsör, Lemvig, Lögstör, Mariager, Naestved, Nakskov, Nerö, Nyborg, Nykjöbing (Falster), Nykjöbing (Jütland), Nykjöbing (Seeland), Odense, Praestö, Randers, Reykjavik, Ringkjöbing, Rönne, Roskilde, Rudkjöbing, Saeby, Seydisfjord, Skagen, Skive, Skjelskör, Stege, Struer, Svendborg, Thisted, Tuborg, Varde, Veile, Viborg, Vordingborg. — Kol. St. Thomas: . . . . — VK. in Christiansted.

Schweiz. [Kopenhagen: C. **Cloëtta.**]

Siam. A. G. u. b. M. (7./4. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. K.

Spanien. A. G. u. b. M. (8./2. 95): s. Schweden u. Norwegen, Dipl. K. [Kopenhagen: N. **Moral y Cañete** u. 1 VK. — VK. in Helsingör, Odense, Thisted. — Kol. St. Thomas: M. **de la Cueva.** — VK. in Christiansted.]

Türkei. [Kopenhagen: H. V. **Mansfeld-Büllner,** GK.]

Uruguay. [Kopenhagen: J. W. **Oest.**]

Venezuela. [Kopenhagen: J. **Stürup.** — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Resultate der Zählung vom 1. Februar 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Stadt Kopenhagen . . .	20	144003	168856	312859	—
Inselämter	13078	448555	468846	917401	70
Jütland	25242	466599	475521	942120	37
Dänemark	38340	1 059157	1 113223	2 172380	57
Färöer (17 bewohnte Inseln)	1325	6224	6731	12955	9,8
Island (bewohnbar nur 42068 qkm)	104785	33689	37238	70927	0,7
Grönland (gletscherloses Gebiet)	88100	5064	5452	10516	0,1
Westindien St. Croix . .	193	9532	10251	19783	102
Westindien St. Thomas .	62	4627	7392	12019	194
Westindien St. John . .	55	517	467	984	18
Nebenländer	194520	59653	67531	127184	0,7
Königreich	232860	1 118810	1 180754	2 299564	10

Berechnete Bevölkerung am 1. Febr. 1896: 2 304000.

Größere Städte (1890): Kopenhagen 312859 (mit Vorstädten 375719), Aarhuus 33306, Odense 30268, Aalborg 19503, Horsens 17290, Randers 16617, Helsingör 11076, Fredericia 10042 Einwohner.

Konfession 1890.

Lutheraner	2 149153	Methodisten	2301	Israeliten	4080
Reformierte	1252	Irvingianer	2609	Ohne Konfession	2148
Katholiken	3685	Mormonen	941	Unbekannt	412
Baptisten	4556	Andere Sekten	1243	Summa:	2 172380

Nationalität (Geburtsland) 1890.

Dänen	2 097066	Norweger	3385
Dänische Nebenländer	1490	Andere Europäer	1673
Deutsche	31107	Außereuropäer u. unbekannt	3857
Schweden	33802	Summa:	2 172380

Berufsarten 1890, s. Jahrg. 1894, S. 725.

Bewegung der Bevölkerung.

	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Überschuß d. Geburten.	Auswanderung.
1890	14975	68111	43112	24999	8967
1891	14941	69664	45681	23983	10382
1892	15039	67162	44773	22389	10422
1893	15739	70280	44045	26235	9150
1894	15687	69977	41185	28792	4105

Auswanderung 1895: 3607.

Finanzen. (In „Kronen". 1 Krone = 1 Mark 12½ Pf.)

Staatsrechnungsablage (das Finanzjahr endigt mit dem 31. März).

1893—94: Einnahmen 58 075266, Ausgaben 62 152474.
1894—95: „ 67 342857, „ 61 395336.

Budget für das Jahr 1896—97.

Einnahmen (br. = brutto, n. = netto).

Überschuß der Domänen	814071	Überschuß der Lotterie .	1 260000
Staatswerke	4 941376	Verschied. Einnahmen .	665810
Direkte Steuern . . .	10 084170	von Staatseigentum u. Kapitalsanlagen . .	8 739515
Indirekte Steuern . .	40 834100		
Post und Telegraphen .	84913	Summa:	67 423955

Ausgaben.

Zivilliste u. Apanagen .	1 155200	Kriegsministerium . .	10 244513
Reichstag u. Staatsrat	319016	Marineministerium . .	6 851848
Staatsschuld	6 858350	Finanzministerium . .	3 790356
Pensionen	3 215401	Verwalt. von Island .	83764
Ministerium des Äußern	606456	Außerord. Ausgaben .	4 485914
Kultus u. öff. Unterricht	4 048666	Öffentliche Arbeiten . .	679649
Justizministerium. . .	3 984486	Staatseigentum und Schuldentilgung . .	15 315507
Ministerium des Innern	5 779933		
		Summa:	67 419059

Staatsschuld am 31. März 1895.

Passiva: a. Inländische Schuld			146 520743
Konsolidierte Schuld, unkündbar . .	73 215619	Konf. Schuld, kündbar	71 902774
		Leibrenten . . .	1 402350
b. Ausländische Schuld			61 907283
3½% Anleihen . .	35133	4% englische Anleihe von 1850. . .	4 818000
3% französ. Anleihe	52 461500		
4% hannover. Anleihe	186250	Summa der Passiva:	208 428026
4% dän.-engl. Oblig.	4 406400		

Aktiva.

Betriebsfonds	16 565719
Reservefonds (verschiedene Obligationen ꝛc.)	17 850992
Verschiedene Aktiva	16 565992
Summa der Aktiva:	50 982703

Für Anlage und Einrichtung von Staatseisenbahnen waren bis 31. März 1895 190 080660 Kronen verausgabt.

Handel, Land- und Seeverkehr.

Handelsverkehr 1894. (In Tausenden Kronen.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien .	68 651	152 642	Island	3 236	2 717
Deutschland . .	118 994	65 973	Grönland u. Färöer	795	936
Schweden . . .	50 452	22 940	Verein. Staaten .	13 643	935
Norwegen . . .	4 651	8 072	Dänische Antillen	388	336
Rußland . . .	42 566	2 423	Andere Länder .	25 382	3 586
Niederlande . .	8 115	341	Waren	348 969	263 665
Belgien . . .	6 427	1 010	Edelmetalle . .	4 000	2 000
Frankreich . . .	5 669	1 754	Total	352 969	265 665

Haupthandelsartikel 1894.

Einfuhr.		Ausfuhr.			
Getreide . .	49 746	Zucker . . .	6 766	Fleisch . . .	40 098
Metallwaren .	32 180	Lederwaren . .	6 318	Tiere	35 954
Butter . . .	30 238	Fleisch . . .	5 233	Getreide . . .	11 854
Steinkohle . .	22 439	Öle	4 880	Eier	8 133
Wollgewebe .	22 015	Tabak . . .	4 720	Häute . . .	7 742
Baumwollgew.	15 611	Fett	4 172	Steine . . .	5 457
Kaffee . . .	15 469	Seidengewebe .	3 978	Metallwaren .	5 128
Holz	13 304	Fische	3 632	Kaffee . . .	5 071
Samen . . .	12 994	Dünger . . .	3 588	Fische	4 420
Hopfen . . .	8 237			Wollgewebe .	3 648
Steine . . .	7 487	Butter . .	100 970	Holzwaren . .	3 137

Von den Hauptartikeln entfallen auf

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr . .	42,4	—	28,3	29,3 %
Ausfuhr . .	73,7	15,5	5,7	5,1 „

Schiffsverkehr 1894. (Ladung in englischen Registertons.)

		Segelschiffe: Schiffe.	Segelschiffe: Tons.	Dampfschiffe: Schiffe.	Dampfschiffe: Tons.	Total: Schiffe.	Total: Tons.
Eingang	Küstenfahrt	17922	224230	16361	393714	34283	617944
	Seeschiffe .	13989	631185	13749	1 703455	27738	2 334640
Ausgang	Küstenfahrt	18205	204722	16221	375154	34426	579876
	Seeschiffe .	13674	140807	13983	449233	27657	590040

Handelsflotte.

1. Januar	Segelschiffe: Zahl.	Segelschiffe: Reg.-Tons.	Dampfer: Zahl.	Dampfer: Reg.-Tons.	Dampfer: Pferdekr.	Total: Zahl.	Total: Reg.-Tons.
1893 . . .	3287	199799	361	119038	29315	3648	318837
1894 . . .	3301	201702	374	129209	31608	3675	330911
1895 . . .	3202	192905	389	141994	33601	3591	334899

Dazu kommen 11383 Fahrzeuge von 4 Tonnen und weniger.

Eisenbahnen in Betrieb Ende 1895: 2267 km.

Post 1894: Zahl der Postanstalten 1014. Einnahme 8 793359, Ausgabe 8 429278 Frank.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweisungen 1000 St.	1000 Frk.
Innerer Dienst .	48 544	2 618	63 307	2 462	436 831
Internation. D. .	9 209	1 271	5 592	325	58 155
Transit	611	81	127	20	12 456

Staatstelegraphen 1895: Länge der Linien 5227, der Drähte 13987 km; Zahl der Stationen 171 (außer 238 Stationen der Eisenbahn- und Privattelegraphen). Zahl der Depeschen: interne 607422, internationale 1 203469, Dienstdepeschen 42806. Einnahme (1895—96) 1 338311, Ausgabe 1 553139 Frank.

Armee und Marine.

[Kraft der Gesetze vom 6. Juli 1867, 25. Juli 1880 und 13 April 1894 besteht allgemeine Wehrpflicht vom vollendeten 22. Lebensjahre an. Jedes Inf.-Rgt erhält

jährlich 480 Rekruten, die zunächst 180 Tage ausgebildet werden; danach bleiben sämtliche Unteroff.-Eleven und 100 Gemeine 8 Monate bei jedem Rgt. Die Ausbildungszeit für die Kavallerie beträgt 8 Monate, worauf die Mannschaften bis zum vollendeten 8. Dienstjahre dem ersten Aufgebot angehören, während welcher Zeit sie wiederholt 25tägige Übungen während der Manöver mitzumachen haben; demnächst treten sie auf fernere 8 Jahre zum 2. Aufgebot über. Jährlich werden 11000 Mann ausgehoben.]

Die Armee ist eingeteilt in 2 Gen.-Kommandos und 5 Brig. (s. die Personalien). Jede Brig. besteht aus 2 Inf.-Rgtrn zu je 3 Linien-Bat. und einem Bat. des 2. Aufgebots; jedes Bat. hat 4 Komp. (Gewehr: System Krag und Jörgensen M. 1889, Kal. 8 mm). Die 5 Kav.-Rgtr haben je 3 Esk.; außerdem besteht je 1 Schul-Esk., welche im Kriege als Depot dienen soll; die (2) Feldart.-Rgtr bestehen aus je 2 Abt. von 3 Linien-Batt. und 1 Batt. des 2. Aufgebots; jede Batt. hat 8 Geschütze (9 cm-Stahlkanonen). Das Fest.-Art.-Rgt hat 3 Bat. zu 4 Lin.-Komp. und 2 Komp. des 2. Aufgebots. Das Genie-Rgt hat 6 Lin.-Komp. und 2 Komp. des 2. Aufgebots.

Stärke-Übersicht der Armee 1896.

	Im Frieden [1]: Offiz.	Im Frieden [1]: UOff. 2c.	Im Krieg [2]: Offiz.	Im Krieg [2]: UOff. 2c.	Besp. Gesch.
Höhere Stäbe	54	25	59	25	
10 Inf.-Rgtr = 30 Linien- u.		Mann		Mann	
1 LeibGBat.	464	6740	799	33268	
5 Kav.-Rgtr = 15 Esk. . .	76	895	140	2895	
2 Feldart.-Rgtr = 12 Batt.	66	952	133	2442	96
1 Fest.-Art.-Rgt = 3 Bat. .	62	986	146	5034	
1 Genie-Rgt = 6 Komp.. .	29	408	75	2246	
	751	10006	1352	45910	96

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.
4 Panzerschiffe 1872—86 [3]	14180	14000	66	12
3 Panzerbatt. 1868—94 [4]	6590	5300	33	—
3 Kreuzer 1r u. 2r Kl. 1871—88 [5] .	7050	9800	62	7
6 Kreuzer 3r Kl. 1862—93	5950	10600	64	8
8 Kanonenboote 1872—84	1870	2400	30	—
3 Schulschiffe 1861—80	4180	2600	36	2
4 Vermessungsschiffe 1861—62 . . .	675	880	18	—
1 Torpedodampfer 1890	280	300	—	—
11 Torpedoboote 1r Kl. 1880—95 . .	980	12000	21	33
12 Torpedoboote 2r Kl.	247	2800	12	23
8 Patrouillenboote	200	1360	14	14
63 Fahrzeuge	42202	62040	356	99

[1]) Zum Heere gehören ferner die Kadres für 1 LeibGBat., 10 Verstärk.-Bat. Inf., 2 Bat. Kopenhagener Verstärkung, 5 Schul-Esk., 4 Batt. u. 6 Art.-Komp.

Außerdem 1 Dampfer zur Disposition des Königs, 4 Dampfkrahne u. 2 Dampfboote zum Minenlegen, 4 Kasernenschiffe, 2 Feuerinspektionsschiffe, 2 Schleppdampfer, 1 Torp.-Transp.-Schiff, 14 Transportboote und 5 Hulks. — Im Bau: 1 Panzerschiff („Herluf Tralle", 5000 T.).

Personal der Marine 1895: 1 VAdm., 2 KAdmirale, 15 Kpte zur See, 36 Freg.-Kpte, 60 Schiffs-Lts, 35 ULts, 136 Lts der Res. — zus. 285 Off. u. (81 Matrosen, 175 Artilleristen, 90 Mineure, 218 Maschinisten, 573 Handwerker 2c.) 1137 Mann.

---

2. Aufgebots, 2 Verstärk.-Art.-Komp., 5 Genie-Verstärk-Komp. u. die Bornholmer Verstärkung. — [2]) Die Stärke der 13 Verstärk.- u. 2. Aufgeb.-Bat. (s. Anm. 1) beträgt 245 Off., 13720 M., die der 4 Batt., der 6 Art.-Komp. und der 5 Genie-Komp. 2. Aufgebots beträgt 89 Off. u. 4672 M. — [3]) Odin, Helgoland. Tordenskjold, Iver Hvitfeld. — [4]) Lindormen, Gorm, Skjold. — [5]) Fyen, St. Thomas, Valkyrien.

Dominikanische Republik (República Dominicana).

[Verfassung vom 6. Nov. 1844, verändert zuletzt 12. Juni 1896. Der Kongreß (1 Kammer) besteht aus 24 (2 für jede der 6 Provinzen und der 6 Distrikte) indirekt vom Volk auf 2 Jahre gewählten Mitgliedern. Der Präsident und der Vizepräsident der Republik werden vom Volk indirekt auf 4 Jahre erwählt. — Flagge: Durch ein liegendes weißes Kreuz, dessen Mitte ein von Zweigen umgebenes, die Bibel mit dem Kreuz, sowie Fahnen und Waffen zeigendes Emblem einnimmt, in 4 Felder geteilt, von denen das obere am Flaggstock und das diagonal liegende blau, die beiden anderen rot sind. Handelsflage ebenso, aber ohne Mittelschild.]

Präsidentschaft (Executive).

Präs. gewählt 27. Febr. 1893— . . .: Ulisses **Heureaux**, Gen. — VPräs.: Wenceslao **Figuereo**, Gen.

Deputiertenkammer (Legislative).

Präs.: Isaias **Franco**. — VPräs.: F. Garcia **Godoy**. — Sekr.: Isid. **Mejias**, R. Garcia **Martinez**. — Archivsekr.: S. **Otero Nolasco**.

Ministerium 2c.

6 StSekre. — Inneres u. Polizei: P. A. **Alberes**, Gen. — Äußeres: Enr. **Henriquez**. — Justiz u. öffentl. Unterricht: S. F. **Valverde**. — Fomento u. öffentl. Arbeiten: T. **Cordero**, Gen. — Finanzen u. Handel: M. **Rivas**. — Krieg u. Marine: Branlio **Alvarez**, Gen.

Posten u. Telegraphen: J. M. **Pichardo** Bt.

Oberster Gerichtshof (v. der Kammer ernannt). Präs.: Juan T. **Mejia** und 4 Mtgl. — Gen.-Prokurator (v. Präs. auf 4 Jahre ernannt): R. R. **Montaño**. — Sekr.: A. **Vicioso**.

Die Ministerien.

USt Sekre (Oficiales majores). Inneres: F. **Perdomo**, Oberst. — Auswärtiges: Armando **Pellerano**. — Justiz u. öffentl. Unterricht:

C. N. **Penson.** — Fomento u. öffentl. Arbeiten: R. M. **Rodriguez.** — Finanzen und Handel: J. M. **Diaz.** — Krieg und Marine: J. E. **Salazar.** — Posten und Telegraphen: J. E. **Velez.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Azua: L. **Pelletier,** Gen.; Barahona: Carlos A. **Mota;** Espaillat: Christides **Patiño,** Gen.; La Vega: P. A. **Bobea;** Macoris, beauftr.: P. A. **Perez;** Monte Cristi: M. A. **Pichardo;** Puerto-Plata: J. **Garrido y Pichardo,** Gen.; Samana: M. A. **Anderson,** Gen.; Santiago: P. **Pepin,** Gen.; Santo Domingo: J. D. **Pichardo,** B.; Seybo: Felix **Evangelista,** Gen.

Kath. Erzbischof in Santo Domingo: F. A. **de Meriño.** — Gen.-Vikar: A. **Tejera.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. GTr.: s. Haïti, Dipl. K. [Puerto Plata: Th. **Simpson** u. 1 VK.; Santo Domingo: A. H. **Grimke** u. 1 VK.; VK. in Samana; Ag. in Azua, Monte Cristi, Sanchez, San Pedro de Macoris.] — Belgien. [S. Domingo: F. **Aybar.**] — Columbien. [S. Domingo: L. **Pardo.**] — Dänemark. [Puerto Plata: C. E. W. **Heinsen;** S. Domingo: J. **Senior;** VK. in Sanchez.] — Deutsches Reich. MR.: s. Haïti, Dipl. K. [Puerto Plata: K. M. **Klüsener;** S. Domingo: F. **v. Krosigk;** Ag. in Monte Cristi.] — Ecuador. [S. Domingo: S. **Aybar y Nuñez.**] — Frankreich. [S. Domingo: **Jalouzet;** Ag. in Puerto Plata.] — Griechenland. [S. Domingo: C. A. **Jalouzet.**] — Großbritannien. [Port-au-Prince, GK.; VK. in Puerto Plata, S. Domingo (A. **Tweedy**).] — Haïti. A. G. u. b. M.: Jean Joseph **Dalbemar** (. . . .). [Monte Cristi: T. A. **Maciacq;** Samana: **Latour** u. 1 VK.; VK. in Puerto Plata; Ag. in Dajabon.] — Honduras. [S. Domingo: E. **Abreu.**] — Italien. [S. Domingo: L. **Cambiaso,** GK.; Ag. in Puerto Plata und Samana.] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Mexiko. [S. Domingo: F. **Goussard,** GK.] — Niederlande. [S. Domingo: J. M. **Leyba;** VK. in Macoris, Puerto Plata.] — Nikaragua. [S. Domingo: C. M. **Leon,** GK.] — Oesterreich. [Puerto Plata, beauftr.: W. **Heinsen,** KV.] — Päpstl. Stuhl. Ap. Del. u. a. G.: J. **Tonti,** Erzbischof von Porto Principe. — Peru. [S. Domingo: M. **Durán,** GK.] — Portugal. [S. Domingo: . . . .] — Schweden u. Norwegen. [S. Domingo: A. C. **Léon;** VK. in Puerto Plata (W. **Heinsen**).] — Spanien. [S. Domingo: F. **Lozano Muñoz,** GK., u. 1 VK.; VK. in Puerto Plata, Samana (E. **Cernuda**); Ag. in Monte Cristi.] — Venezuela. [S. Domingo: L. **Pardo** u. 1 VK.; San Pedro de Macoris: W. R. **Thorman.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 48577 qkm.

Die Bevölkerung wird für Ende 1888 auf 417000 Seelen, 9 auf 1 qkm, geschätzt.

Jede Provinz und jeder Seedistrikt hat einen Gouverneur, der unter der Exekutivgewalt steht. Landessprache ist das Spanische, Staatsreligion die römisch-katholische, außerdem werden aber alle Kulte geduldet.

Stadt Santo Domingo 14150 Einwohner (Zählung 1892).

Finanzen. (In Pesos fuertes.)

Einnahmen 1895: 1382704 (davon Zölle 1329522) Pes. fuertes (Gold). Öffentliche Schuld am 31. Dez. 1894: 1905035 Pfd. Sterl., 2058415 Pesos in Gold, 4790520 Pesos in laufender Münze.

Handel und Schiffahrt.

Handel 1895: Einfuhr 1731669, Ausfuhr 1764064 Pesos (Gold).

In den Hafen Santo Domingo liefen 1893 ein 192 Schiffe von 102532 Tonnengehalt, im Hafen Puerto Plata betrug der gesamte Verkehr 1892 129 Schiffe von 147347 Tonnengehalt.

Eisenbahn. 1896 188 km in Betrieb.

Post 1893. Zahl der Bureaus 49, Gewicht der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 673282, im äußeren Verkehr 8281504 gr.

Telegraphen 1896. Länge der Linien in Betrieb 444 km.

Die Truppen sind hauptsächlich in Almacen, Blanco, Cercado, Cericos, La Romana, Matanzas, Pajarito, Petit-Trou, Puerto Cabello, Sabana-la-mar, Sabana Mula, San José de Yamasa und Victoria aufgestellt.

Marine. 2 Schraubenboote („Independencia", 322 T., u. „El Presidente"), 7 Hotchkiss-Schnellfeuergeschütze. — 1 Schraubenboot im Bau.

Ecuador (República del Ecuador).

[Republik, selbständig seit dem Verfall der Republik Columbien 1830. — Verfassung von 1830, zuletzt geändert 1883. Der aus 2 Kammern bestehende Nationalkongreß versammelt sich alle 2 Jahre. Der Senat besteht aus 30 (je 2 von jeder Provinz) mindestens 35 Jahre alten, auf 4 Jahre, und die Deputiertenkammer aus 33 (je 1 für 35000 Einw.) auf 2 Jahre direkt gewählten Mitgliedern, die regelmäßig alle 2 Jahre vom 10. Juni ab 60 Tage in Quito tagen. Wähler ist jeder 21 Jahre alte verheiratete oder verheiratet gewesene, des Lesens und Schreibens kundige Bürger. Präsident und Vizepräsident werden ebenfalls direkt vom Volk auf 4 Jahre erwählt. — Kriegs- und Handelsflagge horizontalgestreift: Gelb, Blau, Rot; der gelbe Streifen doppelt so breit als die beiden anderen. — S. Jahrg. 1861, S. 590.]

Präsidentschaft.

Präs.: Eloy **Alfaro**, Gen.; VPräs.: . . . .

Staatsrat. Präs.: der VPräs. der Republik. — Mtgl.: die 4 Minister, der OStaatsanwalt, 2 Senatoren, 1 Geistlicher und 3 Bürger, die letzteren 4 vom Kongreß gewählt.

Kongreß 1893.

Senat. Präs.: V. L. **Salazar**; VPräs.: J. G. **Suarez**. — Sekr.: L. P. **Arteta**.

Deputiertenkammer. Präs.: S. **Carrasco**; VPräs.: M. M. **Salazar**. — Sekr.: J. **Larrea**.

Ministerium.

Inneres u. ausw. Angel.: P. J. **Lizarzaburu**. — Finanzen u. öff. Arb.: F. A. **Marin**. — Krieg und Marine: J. M. **Sarasti**, Gen. — Öff. Unterr., Justiz 2c.: R. **Espinoso**.

Oberster Gerichtshof.

Präs.: Dr. J. M. **Espinosa.** — 5 Richter (auf 6 Jahre durch den Kongreß von 1890 erwählt): Dr. J. **Castro,** Dr. V. **Nicto,** Dr. A. **Ribadeneyra,** Dr. M. A. **Salazar.** — OStAnwalt: Dr. J. B. **Enriquez;** Sekr.: N. C. **Ponce.** — Gerichte 2. Instanz in Quito, Riobamba, Cuenca, Loja, Guayaquil und Portoviejo.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

StSekre. Inneres und ausw. Angel.: . . . . . — Finanzen: A. P. **Chávez.** — Krieg u. Marine: J. M. **Alvear,** Oberst. — Justiz u. öffentl. Unterricht ꝛc.: L. P. **Arteta.** — Gen.-Adm. der Posten: J. M. **Arteta.** — Gen.-Zoll-Int. [Guayaquil]: J. T. **Noboa.**

Rechnungshof. Präs.: J. **Aguirre.** — Mitgl.: A. **Bustamante,** M. **Egas,** J. L. **Mera,** O. **Sanchez,** F. **Uribe,** M. **Valverde.** — Sekr.: V. E. **Ante.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Azuay: J. J. **Malo;** Gen.-Int. der Polizei: M. **Arteaga.** — Bolivar: J. **Silva.** — Cañar: J. A. **Quevedo.** — Carchi: J. J. **Salvador.** — Chimborazo: J. D. **Léon;** Gen.-Int. der Polizei: J. B. **Eguez.** — Esmeraldas: G. **Cordova.** — Galápagosinseln: A. **Gil.** — Guayas: J. M. P. **Caamaño;** Gen.-Int. der Polizei: R. T. **Caamaño.** — Imbabura: F. **Jierro,** Gen. — Leon: A. **Maldonado.** — Loja: S. **Valdiviejo;** Gen.-Int. d. Polizei: A. B. **Aguirre.** — Manabi: A. **Moreyra;** Gen.-Int. d. Polizei: S. **Alvarez.** — Oriente: A. **Llori.** — Oro: A. **Jurado.** — Pichincha: G. **Larrea;** Gen.-Int. der Polizei: M. T. **Burbano,** Oberst. — Rios: M. **Icaza.** — Tungurahua: A. **Sanchez.**

Kath. Bischöfe. Quito: P. R. **González,** Erzb.; Cuenca: M. **Leon;** Guayaquil: R. M. **Pozo y Martin;** Ibarra: F. **Gonzales y Suarez;** Loja: J. **Masia;** Portoviejo: P. **Schumacher;** Riobamba: A. **Andrade.**

Gen.-Kommandanten. Azuay: A. **Vega,** Oberst. — Guayas: R. **Flores,** Gen. — Quito: R. **Barriga,** Gen.

Diplomatisches Korps in Quito [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. D. **Tillmann** (. . . . 95) [1]). [Guayaquil: G. G. **Dillard,** GK.; M. **Reinberg,** VGK.; Ag. in Bahia de Caraquez, Esmeraldas, Manta.] — Argentinien. [Guayaquil: F. **Robles** (. . . 96).] — Belgien. GTr.: s. Venezuela, Dipl. K. [Guayaquil: C. Gomez **Valdez;** Quito: F. **Terneus.**] — Bolivia. A. G. u. b. M.: P. Julio **Mendez;** Leg.-Sekre: C. Flores **Quintela,** Manuel **Mendez.** [Guayaquil: H. **Morla;** Quito: M. **Palacios,** GK.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: J. A. **Ferreira da Costa** (. . . .); 1. Sekr.: O. **Reydner do Amaral.** — Chile. A. G. u. b. M.: B. **Mathieu** (. . 96); Sekr.: W. **Gana** E.; Att.: J. J. **Manzano** B. [Guayaquil: W. **Higgins,** GK.; Quito: J. M. **Gonzalez.**] — Columbien. A. G. u. b. M., beauftr.: der Sekr. J. J. **Delgado.** [Cuenca: C. **Ordoñez;** Guayaquil: F. J. **Arce,** GK., u. 1 VK.; Loja: A. S. **Rivas;** Quito: F. J. **Urrutia;** Tulcan: J. M. **Burbano;** VK. in Babahoyo, Bahia de Caraquez, Guaranda.] — Costarica. [Guayaquil: J. **Monroy,**

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

GK.] — Dänemark. [Esmeraldas: A. A. **Reyre.**] — Deutsches Reich. MR.: s. Peru, Dipl. K. [Guayaquil: E. **Rickert**; Quito: A. **Herrmann.**] — Dominik. Republik. [Guayaquil: S. **Koppel**; Quito: C. C. **Espinosa.**] — Frankreich. GTr. u. GK.: B. Marquis **de Persan**; Kanzl.: **Rabut.** [VK. in Guayaquil.] — Griechenland. [Guayaquil: A. **Reyre.**] — Großbritannien. MR. u. GK. (. . . 95): s. Peru, Dipl. K. [Guayaquil: G. **Chambers**; Quito: L. **Söderstrom.**] — Guatemala. [Guayaquil: B. S. **Calderón.**] — Honduras. [Quito: L. **Pallares**, GK.] — Italien. [Guayaquil: N. **Norero** u. 1 VK.] — Mexiko. [Guayaquil, beauftr.: M. **Reinberg.**] — Niederlande. [Guayaquil: A. A. **Reyre.**] — Nikaragua. [Guayaquil: D. **Lopez**, GK.; L. A. **Dillon**; VK. in Cuenca.] — Oesterreich-Ungarn. [Guayaquil: . . . .] — Päpstl. Stuhl. Ap. Delegat: s. Peru, Dipl.-K. — Paraguay. [Guayaquil: F. **Gagliardo**; Quito: Dr. C. R. **Tovar.**] — Peru. A. G. u. b. M.: J. E. **Bustamante y Salazar** (. . . .); Leg.-Sekr. 1. Kl.: A. B. **Azcona**; Mil.-Att.: J. **Bolognesi**, Sergeant-Major. [Guayaquil: J. D. **Barrera**, GKV. (. . . .); Sta Rosa: J. **Calmet.**] — Portugal. [VK. in Guayaquil.] — Rußland. [Guayaquil: L. C. **Stagg.**] — Salvador. [Jipijapa: J. A. **Gutierrez.**] — Schweden u. Norwegen. [Guayaquil: E. **Rickert.**] — Spanien. [Guayaquil: A. **Diaz Miranda** u. 1 VK.; Quito: J. M. **Laso**; VK. in Bahia de Caraguez.] — Venezuela. [Guayaquil: . . . .; Quito: M. J. **Larrea.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 299600 qkm, mit den Galapagosinseln: 307243 qkm.

Bevölkerung.

Provinzen.	Bewohner.	Hauptstädte.	Einwohner.
Azuay	132400	Cuenca	30000
Bolivar	43000	Guaranda	6000
Cañar	64000	Azogues	5000
Carchi	36000	Tulcán	4000
Chimborazo	122000	Riobamba	18000
Esmeraldas	14600	Esmeraldas . . .	3000
Galapagos	400	San Cristoval . . .	200
Guayas	98100	Guayaquil	51000
Imbabura	68000	Ibarra	10000
Leon	109600	Latacunga	15000
Loja	66000	Loja	10000
Manabi	64100	Puertoviejo	10000
Oriente	12600	Archidona	5000
Oro	32600	Machala	5000
Pichincha	205000	Quito	80000
Rios	32800	Babahoyo	5000
Tungurahua . . .	103000	Ambato	10000
Summa	1 204200		

Mit den wilden Indianern dürfte die Gesamtsumme der Bevölkerung auf rund 1 400000 (4 auf 1 qkm) zu veranschlagen sein.

Finanzen. (In Sucres; 1 Sucre = 4 Mark.)

Abrechnung für 1893.

Einnahmen.

Zölle	3 030334	Stempel	193765
Grundsteuer	131242	Accise	114696
Kakaosteuer	337348	Staatseigentum	17811
Rumsteuer	176679	Registrierung	20287
Tabaksteuer	20880	Anderes	33736
Monopole	248923	Summa:	4 325701

Ausgaben.

Legislativgewalt	1442	Öffentliche Arbeiten	395512
Exekutivgewalt	16994	Unterricht	547056
Provinzialverwaltung	50371	Kultus u. Wohlthätigkeit	241295
Finanzen	135998	Äußeres	42825
Öffentliche Schuld	538932	Armee und Marine	976923
Salzmonopol	66487	Polizei	289057
Pensionen	127818	Zollwache	83574
Post und Telegraphen	207656	Verschiedenes	578732
Justiz	112537	Summa:	4 433450
Gefängnisse	20241		

Staatsschuld am 1. Juni 1892.

Äußere Schuld 12 825461; innere Schuld 4 306869; Total 17 132330, Zinsen 1 279925 Sucres.

Handel 1893. (In Pfd. Sterling.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Verein. Staaten	250643	187414	Frankreich	260254	700318
Peru	78746	40300	Deutschland	210983	314237
Chile	46730	71715	Spanien	29706	163653
Übriges Amerika	26689	53473	Übriges Europa	29819	60816
Großbritannien	381700	213297	Summa:	1315270	1805223

In den Häfen der Republik sind 1893 450 Schiffe von 35577 Tonnen (darunter 383 Dampfer von 24913 Tonnen) angekommen und 435 Schiffe von 49200 Tonnen (darunter 373 Dampfer von 39576 Tonnen) abgegangen.

Eisenbahnen. 96 km in Betrieb.

Post. Äußerer Verkehr 1893: Briefe 1 802024, Drucksachen und Packete 6 338315, eingeschriebene Sendungen 15062.

Telegraphen 1893. Alle Hauptstädte der Provinzen stehen untereinander in Verbindung. Zahl der Stationen 60. Länge der Linien 1838 km. Mit der Außenwelt ist Ecuador in telegraphischer Verbindung durch eine Linie von Guayaquil über Land nach Ballenita, von hier per Kabel bis zum Isthmus von Tehuantepec und nach New York.

Armee und Flotte 1893.

Friedensstärke: 221 Offiziere und 3120 Mann, darunter 114 Seeleute auf 1 Transportschiff, 1 Kanonenboot 3r Kl. und 1 Kreuzer 3r Kl. (zus. 9 Gesch.). — Die Nationalgarde zählt 88 Bat. Inf., 11 Ngtr Kav., 3 Bat. Art. Gesamtsumme: 95329 Mann.

Frankreich (République Française).

[Republik seit 4. Sept. 1870. — Verfassung vom 24. Febr. 1875, ergänzt hauptsächlich 2. Aug. und 30. Nov. 1875, 9. Dez. 1884 und 16. Juni 1885. Die Nationalversammlung wird von 2 Kammern gebildet, die sich alljährlich versammeln. Der Senat besteht aus 300 mindestens 40 Jahre alten Mitgl., die ihrer Militärpflicht genügt haben müssen und durch bes. Wahlkomss. der Dep. und Kol. auf 9 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zu je einem Drittel erneuert werden; die (75) ursprüngl. von der Nationalvers. und dem Senat auf Lebenszeit gew. Senatoren sind unabsetzbar, werden aber seit 1884 nach ihrem Aussterben ebenso wie die übrigen ergänzt (1895 waren noch 32 [21 von der Nat.-Vers. und 11 vom Senat gewählte] unabsetzbare Sen. in Thätigkeit). Die Deputiertenkammer besteht aus 584 Mtgl. (je 1 für 70000 Einw.), die ihrer Militärpflicht genügt haben müssen und arrondissementsweise durch direkte allg. Wahlen auf 4 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Aktive Militärs sind weder wahlberechtigt noch, ebenso wie die meisten Staatsbeamten, wählbar. Der Präsident der Republik wird mit absoluter Stimmenmehrheit von der Nationalvers. (s. unten) auf 7 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge vertikal gestreift: Blau, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1889, S. 642.]

Präsidentschaft.

Präs. 17. Jan. 1895—1902: **Felix Faure.**

General-Sekretariat u. Mil.-Staat. Chef: M. C. J. **Tournier,** Brig.-Gen. — Kabinett des Präs. Chef: L. R. **Le Gall,** Gen.-Insp. des Verw.-Dienstes d. Marine. — Privatsekretariat. Chef: H. M. E. L. **Blondel.** — Der Person des Präs. attachiert: **Ménétrez,** Obstlt. der Inf.; **Bourgois,** Esk.-Chef der Art.; **Moreau,** Bat.-Chef des Genie; **Marette de Lagarenne,** Esk.-Chef der Kav.; **Humbert,** Bat.-Chef der Mar.-Inf.; **Meaux Saint-Marc,** Bat.-Chef; **de Serpette,** Lt. z. S.

Einführer des diplomatischen Korps: **Crozier,** b. M.

Ministerstaatssekretäre (vom 29. April 1896).

Konseil-Präs., Min. des Ackerbaus: J. **Méline,** Dep. — Siegelbewahrer, Min. der Justiz: **Darlan,** Dep. — Äußeres: **Hanotaux.** — Inneres: **Barthou,** Dep. — Finanzen: G. **Cochery,** Dep. — Krieg: **Billot,** Sen. — Marine: **Besnard,** VAdm. — Öffentl. Unterricht: **Rambaud,** Sen. — Öffentl. Arbeiten: **Turrel,** Dep. — Handel, Industrie, Posten u. Telegr.: H. **Boucher,** Dep. — Kolonien: A. **Lebon.**

Nationalversammlung 1896.

Senat. Präs.: **Loubet;** VPräs.: **Bérenger, Peytral, Magnin, Scheurer-Kestner.** — Gen.-Sekr.: A. **Sorel.**

Deputiertenkammer. Präs.: **Brisson;** VPräs.: **Poincaré, P. Deschanel. Sarrien, Jsambert.** — Gen.-Sekr.: E. **Pierre.**

Staatsrat [Palais Royal].

Präs.: der Justizminister; VPräs.: **Laferrière.**

Sektionen. Gesetzg., Justiz u. ausw. Angel. Präs.: **Tétreau.** Mtgl.: **Dubuy, Sée, Jacquin, Schnerb, Gervais de Rouville, Lagarde,** ord. StRäte; **Risard, La Borde,** außerord. StRäte. — Verwaltungsrechtsprechung (contentieux). Präs.: **Berger.** Mtgl.: **Braun, Chante-Grellet, Marguerie, Mayniel, Bonthoux, Bailly,** ord. StRäte. —

Inneres, Kultus, öff. Unterricht u. schöne Künste. Präs.: G. **Coulon.** Mtgl.: **Du Mesnil, Rousset, Cazelles, Saisset-Schneider, Lamé-Fleury,** ord. StRäte; **Dumay, Monod, Mastier, Liard,** außerord. StRäte. — Finanzen, Krieg, Mar. u. Kol. Präs.: Gen. **Mojon.** Mtgl.: P. **Dislère, Bouffet, Demagny,** C. **Lyon, Sainsère,** ord. StRäte; **Pallain, Boutin, Prioul, Catusse, Lacapelle,** Gen. **Gonse, Delatour, Ronne,** Fernand **Faure, Prigent,** außerord. StRäte. — Öffentl. Arb., Ackerbau, Handel, Industrie, Posten u. Telegr. Präs.: A. **Picard.** Mtgl.: **Chauchat, Bousquet, Cotelle,** L. **Herbette, Hébrard de Villeneuve,** ord. StRäte; **Nicolas, Guillain, Doniol, Lethier, Daubrée,** außerord. StRäte. — Verwaltungsstreitsachen. Präs. **Tétreau,** s. oben. Mgl.: C. **Sée,** P. **Dislère,** G. **Bousquet, Bouffet,** StRäte.

Gen.-Sekr.: A. **Flourens,** Maître des requêtes; Präs. des Rechtsbur.: **Griolet.**

Ministerien und andere Zentralbehörden.

Konseil-Präs. Kabinett. Chef: **de Meur;** Sous-Chef: E. **Merwart.**

Justiz u. Kulte [13, Place Vendôme]. Kab. des Min. Dir: **Degournay;** Chefs adj.: T. **Lescouvé, Chardenet.** — Privatsekretariat. Chef: J. **Capot.** Privatsekr.: M. **Deforge.**

Direktoren. Krim.- u. Gnadens.: **Couturier.** — Zivils. u. Siegelamt [13 Pl. Vendôme]: **La Borde,** a. o. StRat; Pers. [36 Rue Chambon]: **Flach;** Rechnungswesen: A. **Durand.** — Kulte: **Dumay.**

Nationaldruckerei [87 Rue Vieille du Temple]. Dir.: **Christian.**

Kompetenzgerichtshof. Präs.: der Justizmin.; VPräs.: **Braun,** StRat.

Kassationshof [Palais de Justice]. Erster Präs.: **Mazeau,** Sen. (2 Ehrenpräs.); Präs.: **Loew, Quesnay de Beaurepaire, Tanon** (1 Ehrenpräs.). — 44 Räte (11 Ehrenräte). — Gen.-Prokurator: **Manau;** 6 Gen.-Adv. — Präs. des Bur. der Assistence judiciaire: **Bellaigne.**

Rechnungshof [Palais Royal, Montpensier-Flügel]. Erster Präs.: E. **Boulanger,** Sen.; Präs.: **Bouchard, George, Hérault.** — 18 Conseillers-Maîtres (7 Ehren-Cons.-M.), 26 Cons.-Référendaires 1r Kl., 60 Cons.-Réf. 2r Kl. (10 Ehren-Cons.-Réf.), 15 Auditeurs 1r Kl. u. 10 Aud. 2r Kl. — Procureur-gén.: **Renaud;** Avocat-gén.: **Chantereau.**

Auswärt. Angel. [Quai d'Orsay]. Kab. des Min. Dir.: H. **Marcel,** b. M.; Chef adjoint: **Regnault,** GK.; Privatsekr.: **Bertrand.**

Direktoren. Protokoll: **Crozier,** b. M.; Chef adjoint: A. **Mollard.** — Pol. Angel.: **Risard,** StRat, b. M. — Handel u. Konsulate: **Bompard,** b. M. — Archive: **Girard de Rialle,** b. M. — Fonds und Rechnungsw.: H. **Roger.** — Konsultatives Komitee der Verwaltungsrechtsprechung, Präs.: **Loubet,** Sen.; — der Konsulate, Präs.: der Min.; VPräs.: **Méline,** Dep.

Inneres [Pl. Beauvau]. Kab. des Min. Dir.: O. **Sainsère,** StRat; Chef des Kab.: L. **Barthou;** Chef des Privatsekretariats: G. **Brin.**

Direktoren. Pers. u. Sekretariat [13 Rue Cambacérès]: der Dir. des Kab. — Dep.- u. Kommunalverw. [7 Rue Cambacérès]: **Mastier,** StRat. — Armen- u. Gesundheitspfl.: H. **Monod,** StRat. — Strafanstalten [11 Rue Cambacérès]: **Duflos.** — Allg. Sicherheit [11 Rue des Saussaies]. Dir.: C. **Blanc;** Gen.-Kontr.: **Henry,** E. **Monteil.**

Höherer Rat für öffentl. Unterstützung. Präs.: **Dr. Th. Roussel,** Sen.;

Gen.-Sekr.: D. **Giraud.** — Berat. Komitee für öff. Gesundh. Präs.: **Dr. Brouardel.** — Rat für Gefängnisw. Präs.: der Min.; VPräs.: T. **Rousset,** Sen. — Offizielle Zeitungen. Dir.: **Jezierski.** — Gen.-Insp. des San.-Dienstes: Dr. **Proust,** Prof.

Finanzen [Louvre]. Kab. des Min. Chef: **Courtin.** — Chef adj.: **Délious.** — Privatsekr. Chef: **Wiriath.**

Direktoren. Gen.-Inspekt. der Finanzen: **Gaune de Beaucondrey;** — Person. Dir.: **Courtin;** — Kontrolle: A. **Arnauné;** — Allgem. Fondsbew. A. A. **Delatour;** — Hauptbuchf.: C. F. **Laurent.** — Eingeschr. Schuld: J. A. **Chaperon.** — Verwaltungsrechtsprechung: P. A. **Durantel.** — Zentralkasse des Schatzes: **Payelle,** Zentralzahlm.; — Zentral-Kontr. des Schatzes: J. L. R. **Gérard;** — Gen.-Zahlm. der öff. Schuld: **Allem.**

Gen.-Dir. der dir. Steuern: **Boutin,** StRat; — der Registrierung, Domänen u. Stempel: Fernand **Faure,** StRat; — der Zölle: **Pallain,** StRat; — der indir. Steuern: A. **Catusse,** StRat; — der StManufakturen: Ch. A. **Favalelli.** — Münze [Quai Conti]. Dir.: A. **de Foville.**

Amortisations- u. Depositenkassen [56 Rue de Lille]. Präs. der Aufsichtskomss.: E. **Gouin,** Sen.; Gen.-Dir.: G. E. **Vuarnier.**

Bank von Frankreich [Rue de la Vrillière]. Gouv.: **Magnin.**

Crédit foncier [19 Rue des Capucines]. Gouv.: **Labeyrie.**

Krieg [10 u. 14 Rue St. Dominique]. Gen.-Sekr.: **Prioul.** — Kab. des Min. Chef: **de Torcy,** Brig.-Gen.

Generalstab d. A. Chef: R. F. Ch. **Le Mouton de Boisdeffre,** Div.-Gen.; Souschefs: Ch. A. **Gonse,** M. C. E. **Mathis,** G. A. **de la Noë,** Brig.-Gene. — Sektionschefs. Personalien: **Fournier,** Obstlt.; Organis. u. Mobilis. d. A.: A. L. A. **Delanne,** Oberst; fremde Armeen: **Colard,** Obstlt.; Operationen u. allg. Instruktion d. A.: **Boucher,** Obstlt.; Etappen, Eisenb., Transporte: **Michal,** Oberst; histor. Abt.: **Margueron,** Bat.-Chef; afr. Abt.: **Parès,** Bat.-Chef. — Geogr. Dienst d. A. [138 Rue de Grenelle]: G. O. **de la Noë,** Brig.-Gen.

Direktoren. Kontrolle: G. L. J. B. N. **Lacapelle,** Gen.-Kontr. u. StRat. — Innerer Dienst: P. L. **Couturier.** — Inf.: C. F. **Millet,** Brig.-Gen. — Kav.: **Branche,** Oberst. — Art.: D. F. F. **Deloye,** Brig.-Gen. — Genie: **Laurent,** Brig.-Gen. — Verwalt.: A. J. E. **François,** Mil.-Int. — Pulverfabr.: F. M. **Biffe,** Gen.-Insp. — Sanitätsdienst: A. **Dieu,** Med.-Insp.

Oberster Kriegsrat. Präs.: der Min.; VPräs.: **Saussier,** Div.-Gen. u. Mil.-Gouv. von Paris. — Mtgl.: **de Négrier, Coiffé, Cailliot, Jamont, Hervé, de France,** Div.-Generale; ferner der Chef des Gen.-Stabs d. A. als Ref. u. ein Souschef des Gen.-Stabs als Sekr.

Präs. der techn. Komitees u. Komss. Gen.-Stab: **de France,** Div.-Gen. — Inf.: **Giovanninelli,** Div.-Gen. — Kav.: **de Jessé,** Div.-Gen. — Art.: **Nismes,** Div.-Gen. — Genie: **Peaucellier,** Div.-Gen. — Gend.: **Potelleret,** Brig.-Gen. — Intend.: **Delaperrierre,** Gen.-Int. — Gesundh.: **Dujardin-Beaumetz,** Gen.-Med.-Insp. — Öffentl. Arb.: **Picard,** Sektionspräs. im StRat. — Eisenb.: der Chef des Gen.-Stabes d. A.; VPräs.: **Gonse,** Brig.-Gen. — Telegr. u. Luftschiffahrt: **Correnson,** Div.-Gen. — Veterinärwissensch.: **Rapp,** Div.-Gen. — Explosivstoffe: **Berthelot,** Sen. — Zivilvers. für Unter-

offiziere: **Mojon**, Brig.-Gen. a. D., Sektionspräs. im StRat. — Geogr. Arb.: . . . .; VPräs.: **de la Roë**, Brig.-Gen.

OKriegsschule [Paris]. Kmdt: **Renouard**, Div.-Gen. — École polytechnique: **Toulza**, Brig.-Gen. — Mil.-Schule von St. Cyr: **Goujat** gen. **Maillard**, Brig.-Gen. — Art.- u. Genieschule [Fontainebleau]: **Langlois**, Brig.-Gen. — Kavallerie [Saumur]: **Raimond**, Brig.-Gen.

Marine [2 Rue Royale St. Honoré]. Mil.-Kab. des Min.: **Aubry de la Noë**, KAdm. — Zivilkab., Dir. des Person. der Zentralverwaltung: **Broni**, Mar.-Kmssar. Chef-Adj.: **Aude**; — Bureauchefs. Protokolle u. Chiffrierwesen: **Grandjean**; Korresp. u. Sekretariat: **Soyer**; Innerer Dienst u. Pers.: **Courrejolles**, KAdm.; Verwaltungsrechtspr.: **Wilhelm**.

Gen.-Stab u. Mil.-Dienst der Mar. Chef: **Sallandrouze de Lamornaix**, VAdm.; Souschefs: **Touchard**, **Aubry de la Noë**, KAdmirale. — Flottenbewegung. Chef: **Davin**; Milit. Person. der Flotte. UDir.: **Dufresne de la Chauvinière**, Kpt. z. See a. D.; Hilfsdienst der Flotte: **Devinck**.

Direktoren. Hydrogr. Dienst: **Maréchal**, KAdm.; Hydrogr. Chef.-Ing.: **Hérand**. — Submarine Verteidigung [13 Rue de l'Université]: **Le Mercier-Mousseaux**, Kpt. z. See. — Schiffsbauten ꝛc. (Matériel): **Thibaudier**, Chef-Konstrukteur. — Art.: **de la Rocque**, Brig.-Gen. — Rechnungsw.: C. M. **Semichon**, Gen.-Insp. der Finanzen. — Handelsmarine: H. **Duraffier**. — Kontrolle: **Prigent**, StRat. — Etabl. der Inval.: C. L. **Meunier**, Admin.; Gen.-Schatzm. der Mar.-Inval.: **Labrosse**.

Höherer Marine-Rat. Präs.: der Min., die kmd. VAdme des Mittelmeer- und des Nordgeschwaders, die 5 Mar.-Präfekten, der Chef des Gen.-Stabs der Mar., der Souschef des Gen.-Stabs als Ref. und diej. VAdme, die Kmdten z. See, Mar.-Präfekten oder Chefs des Gen.-Stabs der Mar. waren.

Komitee der Gen.-Inspekteure der Marine. Präs.: **Rieunier**, VAdm. Mtgl.: C. E. **de la Jaille**, **Gervais**, VAdme; **Chauvin**, KAdm.

Gen.-Insp. der Mar.-Art.: **Vorgnis-Desbordes**, Div.-Gen.; der Mar.-Inf.: **Bégin**, Div.-Gen.; des Genie: **Godron**; Mar.-Arb.: **Bernard**; Hochseefischerei: **Roché**; Kohlen: **Barguillet**.

Präs. des Rats für Mar.-Arb.: **Duperré**, VAdm.; des Komitees zur Prüfung des Rechnungswesens: **Gerville-Réache**, Dep.; der Komss. zur Kontr. der Bewaffn. u. Bekl.: **de Montesquiou-Fezensac**, KAdm.; der Lieferungskomss.: **Frogier**; der Maschinen ꝛc.: **Godron**; des hydrogr. Komitees: E. A. **Maréchal**, KAdm.; des techn. Komitees der Gen.-Insp. der Mar.-Truppen: **Bégin**, Div.-Gen.; des Sanitätswesens: **Cunéo**; der Mar.-Invaliden: **Barbey**, Sen.; der Prisen: **Mayniel**, StRat; der Schiffbrüche: **Maréchal**, KAdm.; der Hochseefischerei: **Gerville-Réache**, Dep.; der Bibliotheken: **de la Jaille**, VAdm.; der Archive: . . . . .; des Konsult. Komitees in Verwaltungsrechtspr.: **Marquès di Braga**, StRat; der öffentl. Arb.: **Picard**; der Leuchttürme: der Min. der öffentl. Arb.

OMarineschule [Paris]. Gen.-Dir.: **Roustan**, KAdm.

Öffentl. Unterricht u. schöne Künste [110 Rue de Grenelle St. Germain]. Kab. des Min. Chef: A. **Sacquin**; Chefs adj.: A. **Nicolas**, A. **Tirman**. — Privatsekr. Chef: F. **Leydier**.

Direktoren. Sekr. u. Rechnungsw.: X. **Charmes.** — Höherer Unterr.: **Liard,** StRat. — Sekundärunterr.: E. **Rabier.** — Primärunterr.: **Bayet.** — Schöne Künste: H. **Roujon.**

Komitee für die Verwaltungsrechtsprechung. Präs.: der Min.; VPräs.: **Jalabert,** Prof. — Höherer Rat für den öffentl. Unterricht. Präs.: der Min.; VPräs.: **Boissier.** — Insp. der schönen Künste: H. **Havard,** Ch. **Yriarte,** Gen.-Insp. — Höherer Rat der schönen Künste. Präs.: der Min.; VPräs.: H. **Roujon.**

Dir. der Nat.-Museen [Louvre]: **Kaempfen;** Gen.-Sekr.: **Trawinski.**

Nationalarchive [60 Rue des Francs Bourgeois]. Kustos: **Servois.**

Öffentl. Arbeiten [244—48 Boulevard St. Germain]. Kab. des Min. Chef: A. **Chavardès;** Chef adj.: J. **Clos.** — Privatsekretariat. Chef: A. **Reguault.**

Pers. u. Rechnungsw. Dir.: **Rabel.** — Person. Abt.-Chef: **Pluyette.** — Rechnungsw.: **Bordas.** — Straßen, Schiffahrt u. Bergwerke. Dir.: **Guillain,** StRat; Abt.-Chefs. Straßen: E. **Robécourt;** Schiffahrt: **Beaurin-Gressier;** Minen: **Michelot.** — Eisenb.: **Lethier,** a. o. StRat; Abt.-Chefs: **Schelle, Mayer, Chahuet, Moullé.**

Komitee für Verwaltungsrechtsprechung. Präs.: der Min.; VPräs.: die Dir. — Gen.-Rat für Brücken u. Chausseen. Präs.: der Min.; VPräs.: **Stoecklin;** für Minen. VPräs.: **Linder.** — Verwaltungsrat der StEisenbahnen. Präs.: der Dir. der StEisenb.

Gen.-Nivellement v. Frankreich. Chef-Ing.: **Lallemand.** — Gen.-Insp. der Leuchttürme u. Baken: E. **Bourdelles.**

Ackerbau [78 Rue de Varennes]. Kab. des Min. Chef: L. **Mersey;** Souschef: **Hattu.** — Privatsekr. Chef: M. **Cabasse.** — Sekretariat, Person.- u. Rechnungswesen: **Cabaret.**

Direktoren. Ackerbau: **Vassillière.** — Bewässerung ꝛc.: L. **Philippe.** — Gestüte: **Plazen,** Gen.-Insp. — Forsten [80 Rue de Varennes]: **Daubrée,** a. o. StRat.

Rat für Ackerbau. Präs.: der Min.; VPräs.: **Méline,** Dep. — Komss. zur Bekämpfung der Phyllorera. Präs.: . . . . — Konsult. Komitee für Viehseuchen. Präs.: . . . ., Dep. — Gen.-Insp. des landw. Unterr.: **Prillieux, Grosjean.**

Handel, Industrie, Posten und Telegraphen [101, Rue de Grenelle]. Kab. des Min. Chef: M. **Ordinaire;** Chef adj.: L. **Chabrol;** Souschefs: P. E. **Picard;** **Masure.** — Privatsekretariat. Chef: Dr. J. **Humblot;** Privatsekr.: **Boivin.**

Direktoren [101 Rue de Grenelle u. 80 Rue de Varennes]. Pers. u. techn. Unterricht: **Bouquet.** — Handel: G. **Chandèze.** — Arbeit u. Industrie: **Nicolas,** StRat. — Arbeitsamt. Dir.: **Moron.**

Höherer Rat für Handel u. Ind. (55 Mtgl.). Präs.: der Min.; VPräs.: **de Freycinet,** Sen., **Méline,** Dep., **Raynal,** Dep., **Loubet,** Sen.; der Statistik. VPräs.: E. **Milland,** Sen., E. **Levasseur,** Dep.; des techn. Unterrichts. VPräs.: **Tolain,** Sen. — Aufsicht über Teilhabergeschäfte. Präs.: **Lacordaire.** — Konsult. Komitee f. Kunsthandwerke. Präs.: **Mascart.** — Höhere Komss. für Kinderarb. Präs.: R. **Waddington;** — für Altersversorgung. Präs.: **Cuvinot.** —

Höherer Arbeitsrat, VPräs.: **Mesureur**, Dep., **Lourties**, Sen. — Unfallversicherung: **Magnin**, Sen. — Perm. Komss. der Zollwerte. Präs.: A. **Picard**.

Posten und Telegr. [99, 103 u. 105 Rue de Grenelle St. Germain]. USt Sekr.: E. **Delpeuch**; Kab.-Chef u. Chef des Sekretariats: L. **Hyérard**; Personal. ꝛc. Chef: **Villeneuve**. — Mater. u. elektr. Betrieb: **Raymond**; Postbetrieb: **Ansault**; Rechnungswesen: **Vannacque**; Postsparkassen: **Gody**, Administratoren; Gen.-Insp. der Posten u. Telegr.: **Amiot, Fribourg, Darcq, Wünschendorff**.

Weltausstellung für 1900. Gen.-Kommiss.: A. **Picard**, Sekt.-Präs. im Staatsrat. — Gen.-Betriebsdir.: **Delauney-Belleville**. — Bauten. Dir.: **Bouvard**. — Straßen, Gartenanlagen ꝛc.: **Huet**. — Finanzen: **Grison**. — Gen.-Sekr.: H. **Chardon**.

Kommissar des D. Reiches: Dr. **Richter**, GRRat.

Kolonien [Pavillon de Flore]. Kab. des Min. Chef: **du Vivier de Streel**; Chef adj.: **Giraud-Jordan Ponsinet**. Privatsekretariat. Chef: . . . . . — Priv.-Sekr.: **Dorvault**. — Gen.-Sekr.: **Lagarde**. — Direktoren. Afrika, beauftr.: der Gen.-Sekr.; Asien, Amerika u. Ozeanien: **Roume**, StRat; Rechnungswesen u. Strafdienst: **Jolly**. — Insp. des öffentl. Unterrichts. Präs.: der Min. — Kontrolle. Dir.: **Dubard**, Gen.-Insp. — Öffentl. Arb. Dir.: **Bricka**.

Komitees u. Kommissionen. Sanitätswesen. Präs.: Dr. **Treille**, Gen.-Insp. — Öff. Arb. in den Kol. Dir.: **Bricka**. — Kommiss. für Märkte u. Einnahmen. Präs.: **Fabrié**. — Rechnungsprüfung für Indo-China. Präs.: **Blondeau**, Sekt.-Präs. im StRat. — Aufsicht über die Kol.-Banken. Präs.: Gen. **Mojon**, StRat. — Komitee f. Verwaltungsrechtsprechung. Präs.: P. **Dislère**, StRat. — Kol.-Militärwes.: **Archinard**, Brig.-Gen. — Höherer Rat für die Kol. Präs.: der Min.; VPräs.: . . . . .

Orden der Ehrenlegion. Großkanzler: **Davout** Duc **d'Auerstaedt**, Div.-Gen. — Gen.-Sekr.: **Jacquin**, StRat.

Nichtkatholische Kulte.

Zentralrat der reform. Kirchen. Präs.: A. **Monod**, Rat am Kass.-Hofe. — Konsistorium zu Paris. Präs.: **Vernes**.

Generalsynode der augsburg. Konfession. Präs.: **Gaspari**.

Zentralkonsistorium des israel. Kultus: **Kahn**, Großrabbiner.

Provinzialbehörden.

Präfekten der Departements. Ain [Bourg]: **Bonnerot**. — Aisne [Laon]: E. **Roger**. — Allier [Moulins]: **Druard**. — Basses-Alpes [Digne]: A. **Durieu**. — Hautes-Alpes [Gap]: **Dufoix**. — Alpes-maritimes [Nizza]: **Henry**. — Ardèche [Privas]: **Seignouret**. — Ardennes [Mézières]: **Joly**. — Ariège [Foix]: **Pabot-Chatelard**. — Aube [Troyes]: C. **Nano**. — Aude [Carcassonne]: **Diény**. — Aveyron [Rodez]: **Moussard**. — Bouches-du-Rhône [Marseille]: P. **Floret**. — Calvados [Caen]: E. **Vatin**. — Cantal [Aurillac]: **Labrat**. — Charente [Angoulème]: **Viguié**. — Charente-inférieure [Rochelle]: **Hélitas**. — Cher [Bourges]: **Fosse**. — Corrèze [Tulle]: **Col-**

lignon. — Corse [Ajaccio]: Boudier. — Côte d'Or [Dijon]: L. Michel. — Côtes-du-Nord [St. Brieuc]: Ch. Lutaud. — Creuse [Guéret]: Grégoire. — Dordogne [Périgueux]: F. Mascle. — Doubs [Besançon]: Goulley. — Drôme [Valence]: Lardin de Musset. — Eure [Evreux]: D. Beverini Bico. — Eure-et-Loir [Chartres]: Maitrot de Varenne. — Finistère [Quimper]: Proudhon. — Gard [Nîmes]: Bonnier. — Haute-Garonne [Toulouse]: Landard. — Gers [Auch]: Erbrayat. — Gironde [Bordeaux]: Beruiquet. — Hérault [Montpellier]: Vincent. — Ille-et-Vilaine [Rennes]: G. Leroux. — Indre [Chateauroux]: Lem. — Indre-et-Loire [Tours]: P. Viguié. — Isère [Grenoble]: de Luze. — Jura [Lons-le-Saulnier]: Cassagneau. — Landes [Mont-de-Marsan]: Pascal. — Loir-et-Cher [Blois]: Duréault. — Loire [St. Etienne]: Grimanelli. — Haute-Loire [Le Puy]: Leblond. — Loire-inférieure [Nantes]: Joucla-Pelous. — Loiret [Orléans]: P. Boegner. — Lot [Cahors]: Rousset. — Lot-et-Garonne [Agen]: Bonnefoy-Sibour. — Lozère [Mende]: Marie. — Maine-et-Loire [Angres]: Delpech. — Manche [St. Lô]: Poirson. — Marne [Châlons]: Salmon. — Haute-Marne [Chaumont]: Bougouin. — Mayenne [Laval]: Dupuy. — Meurthe-et-Moselle [Nancy]: Stehelin. — Meuse [Bar-le-Duc]: Combarieu — Morbihan [Vannes]: Chadenier. — Nièvre [Nevers]: Gravier. — Nord [Lille]: Bel-Durand. — Oise [Beauvais]: H. Paul. — Orne [Alençon]: . . . . — Pas-de-Calais [Arras]: Alapetite. — Puy-de-Dôme [Clermont]: Bardon. — Basses-Pyrénées [Pau]: Doux. — Hautes-Pyrénées [Tarbes]: Estellé. — Pyrénées-orient. [Perpignan]: Ardisson. — Haut-Rhin [Belfort]: Grenier. — Rhône [Lyon]: Rivaud. — Haute-Saône [Vesoul]: Fourcy. — Saône-et-Loire [Mâcon]: H. Arnaud. — Sarthe [Le Mans]: Tournier. — Savoie [Chambéry]: Du Grosriez. — Haute-Savoie [Annecy]: Masclet. — Seine [Paris, Hôtel de Ville]: de Selves; Gen.-Sekr.: Bruman; Präs. du Conseil [Palais du Trib. de Commerce, Boul. du Palais 1]: Fournier; Polizeipräfekt: Lépine. — Seine-inférieure [Rouen]: Hendlé. — Seine-et-Marne [Melun]: Bret. — Seine-et-Oise [Versailles]: Gentil. — Deux-Sèvres [Niort]: Sagebien. — Somme [Amiens]: Lauranceau. — Tarn [Albi]: Alapetite. — Tarn-et-Garonne [Montauban]: Cauro. — Var [Draguignan]: Bonnet. — Vaucluse [Avignon]: Louvel. — Vendée [La Roche-sur-Yon]: A. de Joly. — Vienne [Poitiers]: Juillet-Saint-Lager. — Haute-Vienne [Limoges]: Couppel du Lude. — Vosges [Epinal]: Guérin. — Yonne [Auxerre]: Marcère.

Algerien. Gen.-Gouv.: J. Cambon; Gen.-Sekr.: A. Berseville. — Kabinett. des Gouv. Dir: Lallemand. — Eingeb.-Angel.: de la Martinière. — Gouv.-Rat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: der Gen.-Sekr.; 12 Mtgl. — Gen.-Insp. der Finanzen: Blondel. — Öffentl. Arb.: Flamant. — Präfekten der Departements. Algier: P. Granet. — Constantine: Humbert. — Oran: de Malherbe.

Kolonien in Asien. (Etablissements français dans l'Inde.) Gouv. [Pondichéry]: L. C. Clément-Thomas. — Geh. Rat (Cons. privé). Präs.: der Gouv.; der Dir. des Innern: Hibon; Gen.-Prok.: Baudin u. 4 Mtgl. — Cons. gén. Präs.: de la Barre de Nanteuil u. 4 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: Bruelle. — Truppenbefehlsh.: Monguillot,

Kpt. — Administratoren. Chandernagar: **Ormières.** — Karikal: **Troupel.** — Yanaon: **Baillat.** — Mahé: **Penvergne.** — Indo-China: s. unten.

Afrika. Westafrika [St. Louis]. Gen.-Gouv.: **Chaudié.** — Conseil supérieur. Präs.: der Gen.-Gouv.; OKmdt der Truppen in Westafrika: **Boilève,** Brig.-Gen.; Gouv. des franz. Guinea (s. unten), der Côte d'Ivoire (s. unten), der Lt.-Gouv. des Sudan (s. unten), der Dir. des Innern, der Gen.-Prok., der Chef der Verwalt. von Senegal (s. unten).

Senegal. Gouv.: der Gen.-Gouv. von Westafrika (s. oben). Dir. des Innern: **Mathivet;** Gen.-Prok.: **Girard;** Chef der Verwalt.: **Pinder;** — Mar.-Kmdt: G. J. J. **Havard,** Freg.-Kpt.; Chef des Sanitätsdienstes: Dr. **Primet.** — Cons. gén. Präs.: **Descemet** u. 4 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: **Cnapelynck.** — Apost. Vikar von Senegambien: **Barthet.**

Franz. Sudan. Lt.-Gouv. [Kayes]: **de Trentinian,** Oberst. — Verwalt.-Rat. Präs.: der Gouv.; Eingeb.-Angel.: . . . . — Verwalt.: **Granier de Cassagnac** u. 5 Mtgl.

Franz.-Guinea. Gouv. [Konakri]: N. E. **Ballay.** — Gen.-Sekr.: **Cousturier.**

Côte d'Ivoire. Gouv. [Grand Bassam]: L. G. **Binger;** prov.: **Mouttet.** — Verwalt.-Rat. Präs.: der Gouv.; Mtgl.: der Gen.-Sekr. **Pascal** u. 3 Mtgl.

Dahome u. Depend. Gouv. [Kotonou]: P. V. **Ballot.** — Gen.-Sekr.: **de la Loyère.**

Congo français (früher Gabon-Kongo). Gen.-Kommissar des Gouvernements: **Savorgnan de Brazza;** Lt.-Gouv.: A. **Dolisie.** — Dir. des Innern: J. M. **Le Divellec;** beauftr.: V. L. **Laurezac.**

Ubangi. OKmdt: . . . . . — Kommissar: **Liotard.**

Somalikûste u. Depend. Gouv. [Djibuti]: . . . .

La Réunion [St. Denis]. Gouv.: **Beauchamp.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Dir. des Innern: B. J. **de Cordemoy;** Gen.-Prok.: **Madre;** Chef der Verwalt.: **Martin** u. 4 Mtgl. — Cons. gén. Präs.: F. **Naturel** u. 35 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: **Murat.** — Röm.-kath. Bischof: **Fabre.** — Truppenb.: **Esquivillon,** Bat.-Chef.

Mayotte [D'zaoudzi]. Hauptadmin.: J. **Lacascade.** — Residenten: auf der Gr.-Comoro-Insel: **Decazes;** Johanna-Insel: L. **Pelletan;** Mohilla-Insel: . . . .

Amerika. St. Pierre u. Miquelon. Gouv. [St. Pierre]: P. E. **Daclin-Sibour.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Chef der Verwalt. u. Dir. des Innern: H. **Tournié;** Gen.-Prok.: **Caperon** u. 2 Mtgl. — Cons. gén. Präs.: **Mazier** u. 12 Mtgl. — Chef des Gesundheitsdienstes: Dr. **Camail;** Schatzm.: **Gasson Bougeaud d'Isly.** — Präs. des Appellhofes: **Gaigneron de Marolles.** — Hafenkpt.: **Gazengel.**

Martinique [Fort de France]. Gouv.: Noël **Pardon.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Dir. des Innern: **Capest;** Gen.-Prok.: **Trillard;** Chef der Verwalt.: **Mittre** u. 4 Mtgl.; Sekr.: **Epois.** — Cons. gén.

Präs.: **Duquesnay** u. 36 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: **Lacourné.** — Kath. Bischof: J. **Carméné.** — Truppenb.: **Duclaux de Marille,** Obstlt. der Mar.-Inf.

Guadeloupe, Desirade, Les Saintes, Marie Galante, St. Martin u. St. Barthélemy [Basse Terre]. Gouv.: D. **Moracchini.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Dir. des Innern: **Couzinet;** Gen.-Prok.: D. **Brunet;** Chef der Verwalt.: **Jaham-Desrivaux** u. 2 tit. u. 2 ergänz. Mtgl. — Cons. gén. Präs.: **Hanne** u. 36 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: **Lafarge.** — Truppenb.: **Migard-Savin,** Bat.-Chef. — Kath. Erzbischof: **Soulé,** Erzb. von Leontopolis.

Guiana. Gouv. [Cayenne]: H. E. **Danel.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Dir. des Innern: **Lamadon;** Dir. der Strafverwalt.: A. M. **Bérignon;** Gen.-Prok.: **Borne** u. 2 Mtgl. — Cons. gén. Präs.: **Ursleur** u. 15 Mtgl. — Verwalt.: **Gleizes.** — Präs. des Appellhofes: **Artaud.** — Truppenb.: **Olive,** Bat.-Chef.

Ozeanien (Tahiti, Marquesas-Inseln, Tuamotu, Gambier, Tubuai). Gouv. [Tahiti]: **Gabrié.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Dir. des Innern: G. P. T. **Gallet;** der Chef der Verwalt.: **Labrousse.** — Cons. gén. Präs.: F. **Caudella;** 18 Mtgl. — Chef der Justizverwalt. u. Prok.: **Bommier.** — Präs. des Appellhofes: **Liontel.** — Truppenb.: **Maistre,** Hptm. — Bischof: **Verdier.**

Administratoren, der Tuamotu-Insel: **Martin;** — der Marquesas-Ins.: **Tautain;** — der Inseln unter dem Wind: **Desaille;** — der Gambier-Inseln: **Dormoy.**

Neukaledonien und Dep. Gouv. [Nouméa]: P. **Feillet.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; Dir. des Innern: **Martineau;** Chef der Verwalt.: A. **Le Fol;** Truppenb.: **Pelletier,** Oberst; Gen.-Prok. u. Chef der Justizverwalt.: **Ursleur;** Strafverwalt: **Telle** u. 3 Mtgl. aus den Notabeln von Numea. — Cons. gén. Präs.: **Plaigniet** u. 15 Mtgl. — Präs. des Appellhofes: **Papon.** — Bischof: **Frayssе.**

Appellhöfe (zweite Inst. in Zivils. u. gegen die Entsch. der Handels-Ger.). Paris. Erster Präs.: **Perivier;** 9 (Senats-) Präs., 4 Ehrenpräs., 62 Räte, 20 Ehrenräte; Gen.-Prok.: **Bertrand,** 7 Gen.-Adv. u. 11 Substituten; Präs. des Bur. der Assistance judiciaire: **Jourdan.** — Ferner Erste Präs. u. Gen.-Prok. Agen: **Lasserre;** **Barailler.** — Aix: **Michel-Jaffard;** E. **Naquet.** — Algier: **Brousard;** **Dubuc.** — Amiens: **Marquet;** **Regnault.** — Angers: **Forquet de Dorne;** **Cazenavette.** — Bastia: **Paiché;** **Sourbès.** — Besançon: **Gougeon;** **Bouin.** — Bordeaux: **Delcurrou;** **Lefranc.** — Bourges: **Fau;** **Pain.** — Caen: **Douarche;** **Lacombe.** — Chambéry: **Barciet de Labusquette;** **Molines.** — Dijon: **Maillet;** **Cunisset-Carnot.** — Douai: **Mazeau;** **Bourgeois.** — Grenoble: **Le Grix;** **Dubois.** — Limoges: **Oger du Rocher;** **Auzière.** — Lyon: **Maillard;** **Moras.** — Montpellier: **Baradat;** **Garas.** — Nancy: **Sadoul;** **Coste.** — Nimes: **Fabre;** **Nadal.** — Orléans: **Dubec;** **Fachot.** — Pau: **Monpéla;** **Pellefigne.** — Poitiers: **Loiseau;** **Chamontin.** — Rennes: **Maulion;** **Giraud.** — Riom: **Bacher;** **Gubian.** — Rouen: **Berchon;** **Rack.** — Toulouse: **Dormand;** **Demartial.**

Tribunale erster Instanz: 382 (1 in jedem Arrond.). — Handels-Ger. 227 (1—6 in jedem Dep.; 4 in Algerien). — Friedensrichter (Schiedsmänner u. Polizeirichter) ca 2900 (2—6 in jedem Arrond.).

Kath. Bischöfe. Aix: F. X. **Gouthe-Soulard**; Ajaccio, Digne, Fréjus, Gap, Marseille, Nizza. — Albi: G. **Fonteneau**; Cahors, Mende, Perpignan, Rodez. — Algier: **Dusserre**; Constantine, Oran. — Auch: M. V. **Balain**; Aire, Bayonne, Tarbes. — Avignon: L. F. **Sueur**; Montpellier, Nîmes, Valence, Viviers. — Besançon: F. **Petit**; Belley, St. Dié, Nancy, Verdun. — Bordeaux: Kard. V. L. **Lecot**; Agen, Angoulême, La Basse-Terre (Guadeloupe), La Rochelle, Luçon, Périgueux, Poitiers, St-Denis (La Réunion), St-Pierre et Fort-de-France (Martinique). — Bourges: Kard. J. P. **Boyer**; Clermont, Le Puy, Limoges, St. Flour, Tulle. — Cambrai: E. M. A. **Sonnois**; Arras. — Chambéry: F. **Hautin**; Annecy, St. Jean-de-Maurienne, Tarentaise. — Lyon: P. H. **Coullié**; Autun (Kard. **Perraud**), Dijon, Grenoble, Langres, St. Claude. — Paris: Kard. F. M. B. **Richard**; Blois, Chartres, Meaux, Orléans, Versailles. — Reims: Kard. B. M. **Langénieux**; Amiens, Beauvais, Châlons, Soissons. — Rennes: G. M. J. **Labouré**; Quimper, St. Brieuc, Vannes. — Rouen: G. M. R. **Sourrieu**; Bayeux, Coutances, Evreux, Séez. — Sens: **Ardin**; Moulins, Nevers, Troyes. — Toulouse: F. D. **Mathieu**; Carcassonne, Montauban, Pamiers. — Tours: R. F. **Renou**; Angers, Laval, Le Mans, Nantes. — Tunis: B. C. **Combes**, Erzb. von Karthago.

Armee.

Armeekorps- u. Div.-Kmdten. Mil.-Gouv. von Paris: F. G. **Saussier**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Tisseyre**, Brig.-Gen. — 1. Kav.-Div.: **Rapp**, Div.-Gen.

I. AKorps in den Dep. Nord u. Pas-de-Calais [Lille]: C. L. A. **de France**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Doë de Maindreville**, Oberst. — 1. Div. [Lille]: **Chanoine**, Div.-Gen. — 2. Div. [Arras]: **Strohl**, Div.-Gen.

II. AKorps in den Dep. Aisne, Oise, Somme, dem Arrond. Pontoise (Seine-et-Oise), den Kantonen Aubervilliers, Noisy-le-Sec, Pantin, St.-Denis u. St.-Ouen (Seine), und den Arrond. 10, 19 u. 20 von Paris [Amiens]: E. A. H. **d'Aubigny**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Mulotte**, Oberst. — 3. Div. [Amiens]: **de Brye**, Div.-Gen. — 4. Div. [Compiègne]: **Sonnois**, Div.-Gen.

III. AKorps in den Dep. Calvados, Eure, Seine-inférieure, den Arrond. Mantes u. Versailles (Seine-et-Oise), den Kantonen Asnières, Boulogne, Clichy, Courbevoie, Levallois-Perret, Neuilly u. Puteaux (Seine) und den Arrond. 1, 7, 15, 16, von Paris [Rouen]: A. L. **Giovanninelli**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Oudard**, Oberst. — 5. Div. [Paris]: **Madelor**, Div.-Gen. — 6. Div. [Rouen]: **Noëllat**, Div.-Gen.

IV. AKorps in den Dep. Eure-et-Loir, Mayenne, Orne, Sarthe, dem Arrond. Rambouillet (Seine-et-Oise), den Kantonen Ivry, Sceaux, Vanves u. Villejuif (Seine) und den Arrond. 4, 5, 6, 13 u. 14 von Paris [Le Mans]: A. **Mercier**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Lefèvre**

d'Ormesson, Oberst. — 7. Div. [Paris]: **Jollivet**, Div.-Gen. — 8. Div. [Le Mans]: **de Saint-Julien**, Div.-Gen.

V. AKorps in den Dep. Loiret, Loir-et-Cher, Seine-et-Marne, Yonne, den Arrond. Corbeil u. Etampes (Seine-et-Oise), den Kantonen Charenton, Montreuil, Nogent-sur-Marne, St.-Maur u. Vincennes (Seine) und den Arrond. 2, 3, 11 u. 12 von Paris [Orléans]: **Duchesne**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **d'Amboix de Larbont**, Oberst. — 9. Div. [Orléans]: **Cary**, Div.-Gen. — 10. Div. [Paris]: **Callet**, Div.-Gen. — 7. Kav.-Div. [Melun]: H. **de Kermartin**, Div.-Gen.

VI. AKorps in Ardennes, Aube, Marne, Meurthe-et-Moselle, Meuse, Vosges, 8, 9. 17 u. 18 von Paris (Seine) [Châlons-sur-Marne]: F. J. M. **Hervé**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Le Bègue de Germiny**, Brig.-Gen. — 11. Div. [Nancy]: **de Monard**, Div.-Gen. — 12. Div. [Reims]: **Keßler**, Div.-Gen. — 39. Div. [Commercy]: **Parison**, Div.-Gen. — 40. Div. [St. Mihiel]: **Florentin**, Div.-Gen. — 41. Div. (früher Vogesen-Div.) [Remiremont]: **Langlois**, Div.-Gen. — 2. Kav.-Div. [Lunéville]: **Farny**, Div.-Gen. — 3. Kav.-Div. [Châlons-sur-Marne]: **Menneſſier de la Lance**, Div.-Gen. — 4. Kav.-Div. [Sedan]: **Colbert**, Div.-Gen. — 5. Kav.-Div. [Reims]: Comte **Duhesme**, Div.-Gen.

VII. AKorps in Ain, Doubs, Jura, Haute-Marne, dem Arrond. Belfort, Haute-Saône, dem 4. u. 5. Arrond. Lyon, dem Arrond. Villefranche, den Kantonen L'Arbresle, Condrieu, Limonest, Mornant, Neuville, St.-Laurent, St. Symphorien, Vaugneray [Besançon]: E. **Pierron**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Rivière**, Oberst. — 13. Div. [Chaumont]: **Garcin**, Div.-Gen. — 14. Div. [Belfort]: **Jeannerod**, Div.-Gen.

VIII. AKorps in Cher, Côte-d'Or, Nièvre, Saône-et-Loire [Bourges]: H. J. **Brugère**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Del Cambre**, Oberst. — 15. Div. [Dijon]: **Darras**, Div.-Gen. — 16. Div. [Bourges]: **Lucas**, Div.-Gen.

IX. AKorps in Maine-et-Loire, Indre-et-Loire, Indre, Deux-Sèvres und Vienne [Tours]: E. A. **Riff**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **d'Entraigues**, Oberst. — 17. Div. [Châteauroux]: **Edon**, Div.-Gen. — 18. Div. [Angers]: **Emond d'Esclevin**, Div.-Gen.

X. AKorps in Côtes-du-Nord, Manche, Ille-et-Vilaine [Rennes]: A. C. J. A. **de Jessé**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Mayniel**, Oberst. — 19. Div. [Rennes]: **Grisot**, Div.-Gen. — 20. Div. [St.-Servan]: **Gallimard**, Div.-Gen.

XI. AKorps in Finistère, Loire-inférieure, Morbihan u. Vendée [Nantes]: **Brault**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Philpin de Piépape**, Oberst. — 21. Div. [Nantes]: **Lanes**, Div.-Gen. — 22. Div. [Vannes]: **Letouzé de Longuemar**, Div.-Gen.

XII. AKorps in Charente, Corrèze, Creuse, Dordogne u. Haute-Vienne [Limoges]: L. **de Poilloüe de St. Mars**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Humbert-Droz**, Oberst. — 23. Div. [Angoulême]: **de Sesmaisons**, Div.-Gen. — 24. Div. [Périgueux]: **Guioth**, Div.-Gen.

XIII. AKorps in Allier, Loire, Puy-de-Dôme, Haute-Loire, Cantal [Clermont-Ferrand]: **Jacquemin**, Div.-Gen.; Chef des Stabes:

Girardel, Oberſt. — 25. Div. [St. Etienne]: **Muzac**, Div.-Gen. — 26. Div. [Clermont]: **Raynal de Tiſſonière**, Div.-Gen.

XIV. AKorps in Hautes-Alpes, Drôme, Iſère, Savoie, Haute-Savoie, Baſſes-Alpes (Kantone St. Paul, Barcelonnette u. Le Lauzet), den Kantonen Givors, St. Genis-Laval, Villeurbanne, den Arrond. 1, 2, 3 u. 6 von Lyon (Rhône) [Lyon]: C. J. **Zédé**, Div.-Gen. u. Mil.-Gouv. von Lyon; Chef des Stabes: **Pelour**, Oberſt. — 27. Div. [Grenoble]: **Faure-Biguet**, Div.-Gen. — 28. Div. [Chambéry]: **Robillard**, Div.-Gen. — 6. Kav.-Div. [Lyon]: **de Boyſſon**, Div.-Gen.

XV. AKorps in Baſſes-Alpes außer den Kantonen St. Paul, Barcelonnette u. Le Lauzet; Alpes-maritimes, Ardèche, Bouches-du-Rhône, Corſe, Gard, Var, Vaucluſe [Marſeille]: **Zurlinden**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Litſchfouſſe**, Oberſt. — 29. Div. [Nizza]: **Metzinger**, Div.-Gen. — 30. Div. [Avignon]: **Derrécagaix**, Div.-Gen.

XVI. AKorps in Aude, Aveyron, Hérault, Lozère, Tarn, Pyrénées-orientales [Montpellier]: **de Garnier des Garets**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **de Maſin**, Oberſt. — 31. Div. [Montpellier]: **Potiron de Boisfleury**, Div.-Gen. — 32. Div. [Perpignan]: **Prudhomme**, Div.-Gen.

XVII. AKorps in Ariège, Haute-Garonne, Gers, Lot, Lot-et-Garonne und Tarn-et-Garonne [Toulouſe]: A. **Fabre**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **de la Brouſſe de Veyrazet**, Oberſt. — 33. Div. [Montauban]: **Vincendon**, Div.-Gen. — 34. Div. [Toulouſe]: **Motas d'Heſtreux**, Div.-Gen.

XVIII. AKorps in Charente-inférieure, Gironde, Landes, Hautes- und Baſſes-Pyrénées [Bordeaux]: J. A. **Varaigne**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Manſuy**, Oberſt. — 35. Div. [Bordeaux]: **Lebrun**, Div.-Gen. — 36. Div. [Bayonne]: **Caillard**, Div.-Gen.

XIX. AKorps in Algerien [Alger]: E. M. **Larchey**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Cotton**, Brig.-Gen. — Gen.-Kmdt der Kav. [Algier]: **Lyonnard de la Girennerie**, Div.-Gen. — Diviſion Algier: **Collet-Meygret**, Div.-Gen. — Diviſion Oran: **Boitard**, Div.-Gen. — Diviſion Conſtantine: **De la Roque**, Div.-Gen.

Beſatzungsdiviſion von Tunis: J. J. **Leclerc**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Ozanne**, Bat.-Chef.

Perm. Kav.-Gen.-Inſpektoren. Arrondiſſements. 1. [I., II., III. AKorps; Compiègne]: **Renault-Morlière**, Div.-Gen. — 2. [IV., X., XI. AKorps; Le Mans], ad int.: **Briois**, Brig.-Gen. — 3. [VI., VII., VIII. AKorps; Dijon], **Maſſiet**, Div.-Gen. — 4. [V., IX., XII. AKorps; Angers]: **Grandin**, Div.-Gen. — 5. [XIV., XV., XVI. AKorps; Marſeille]: H. G. M. **de Benoiſt**, Div.-Gen. — 6. [XIII., XVII., XVIII. AKorps; Bordeaux]: **Lavigne**, Div.-Gen.

Kommandanten von Feſtungsgruppen ꝛc. Algier: **Derendinger**, Brig.-Gen. — Baſtia: **Sage**, Brig.-Gen. — Bayonne: **Philippe**, Brig.-Gen. — Belfort: **Gripois**, Div.-Gen. — Beſançon: **Mahien**, Brig.-Gen. — Briançon: K. **Caſtais**, Brig.-Gen. — Dijon: **Terrillon**, Brig.-Gen. — Dünkirchen: **Chariot**, Brig.-Gen. — Épinal: **Quinivet**,

Div.-Gen. — Grenoble: **Moreau**, Brig.-Gen. — La Fère: **Rothé**, Brig.-Gen. — Langres: **Ricq**, Brig.-Gen. — Lille: **Segretain**, Div.-Gen. — Lyon: **Gras**, Div.-Gen. — Maubeuge: **Guérin**, Brig.-Gen. — Nizza: **Gebhart**, Div.-Gen. — Paris: **de Saint-Germain**, Div.-Gen. — Perpignan: **Faure-Biguet**, Brig.-Gen. — Reims: **Percin**, Brig.-Gen. — Toul: **Borius**, Div.-Gen. — Toulon: **Turot**, Brig.-Gen. — Verdun: **Hartung**, Div.-Gen.

Marine.

Mar.-Arrondissements. Mar.-Präfekten; Chefs der Gen.-Stäbe; Maj.-Gen. der Flottenref.; Unterarrond. 1. Cherbourg: L. A. E. **Puech**, VAdm.; **Gigon**, E. M. A. **Escande**, KAdm.; Dünkirchen, Le Havre. — 2. Breſt: **Barréra**, VAdm.; **Le Borgne de Kérambosquer**, L. **Fournier**, KAdm.; St. Servan. — 3. Lorient: . . . . . , VAdm.; **La Guerre**, Kpt. z. S; **Blanc**, KAdm.; Nantes. — 4. Rochefort: E. F. **Prouhet**, VAdm.; **Maſſenet**, Kpt. z. See; **Boulineau**, KAdm.; Bordeaux. — 5. Toulon: L. H. **Brown de Colſtoun**, VAdm.; F. A. **Michel**, P. M. **Chateauminois**, KAdm.; Marſeille, Corſica.

Kmdten der Geſchw. u. Flottenſtationen. Weſtl. Mittelmeer u. Levante [Formidable]: J. M. A. **Cavelier de Cuverville**, VAdm.; Chef des Gen.-Stabes: M. **Peaux-Ponty**, Kpt. z. See. — Ref.-Geſchw. des Mittelmeeres [Trident]: **Humann**, VAdm.; Chef des Stabes: **Bienaimé**, KAdm. — Nord-Geſchw. [Hoche]: E. **Parrayon**, VAdm.; Chef des Stabes: **Lefèvre**, Kpt. z. See. — Seedivision des Atlant. Ozeans [Dubourdieu]: A. L. M. R. **Pougin de la Maiſonneuve**, KAdm.; Chef des Stabes: **de Frayſſeix**, Kpt. z. See. — Seedivision des Großen Ozeans [Duguay Trouin]: **Bayle**, Kpt. z. See. — Seediv. des äußerſten Oſtens [Bayard]: L. P. J. B. **Gigault de la Bédollière**, KAdm.; Chef des Stabes: **Bonifay**, Freg.-Kpt. — Seediv. von Cochinchina [Loire]: **Roberjot**, Kpt. z. See; Stat. von Annam u. Tonkin: **Paupie**, Freg.-Kpt. — Seediv. des Indiſchen Ozeans [Primauguet]: **Le Dô**, Kpt. z. See. — Marine von Algier: **Mac Guckin de Slane**, KAdm.; von Corſica: **Krantz**, Kpt. z. See. — Flottenſtationen in den Kolonien, ſ. dort.

Diplomatiſches Korps zu Paris [und Konſuln].

(Gedruckt 12. November 1896; ſpäter bekannt gewordene Veränderungen ſiehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. Botſch. [24 Av. Kléber]: J. B. **Euſtis** (6./5. 93)[1]; 1. Leg.-Sekr.: H. **Vignaud**; 2. Sekr.: N. B. **Euſtis**; Mil.-Att.: S. C. **Kellogg**, Maj.; Mar.-Att.: R. P. **Rodgers**, Kptlt. [Bordeaux: J. M. **Wiley** u. 1 VK. — Calais: C. W. **Shepard**. — Cognac: F. **Fitz-Gerald** u. 1 VK. — Grenoble: S. H. **Keedy** u. 1 VK. — Le Havre: C. W. **Chancellor** u. 1 VK. u. 1 Dep.-K. — Lyon: F. E. **Hyde** u. 1 VK. — Marſeille: C. **Thomas** u. 1 VK. — Nantes: C. J. **Dietrich** u. 1 VK. — Nizza: W. B. **Hall** u. 1 VK. — Paris: S. E. **Morß**, GK.; E. P. **McLean**, V.- u. Dep.-GK., u. 1 Dep.-GK. — Reims: H. P. **du Bellet** u. 1 VK. — Rouen: H. R. **Bigelow** u. 1 VK. — St. Étienne: C. W.

[1]) Das Datum hinter dem Namen iſt das der Beglaubigung.

Whiley jr. u. 1 VK. — Ag. in Angers, Bastia, Boulogne, Brest, Cannes, Caudry, Cette, Cherbourg, Dieppe, Dijon, Dünkirchen, Honfleur, Lille, Limoges (2), Lorient, Mentone, Pau, Rennes, Roubaix (2), St.-Malo, St.-Nazaire, Toulon, Troyes. — Kolonien: Algier: C. **Grellet** u. 1 VK. — Cayenne: L. **Wacongne** u. 1 VK. — Gorée: P. **Strickland.** — Guadeloupe: J. E. **Dart.** — Martinique: J. G. **Tucker** u. 1 VK. — Papeete: J. L. **Doty** u. 1 VK. — Ag. in Beni-Saf, Bône, Collo, Numea, Oran, Saigon, St. Barthélemy (2), St. Pierre et Miquelon (2).]

Argentinien. A. G. u. b. M. [9 Rue Alfred de Vigny]: Miguel **Cane** (17./3. 96); Leg.-Sekr. 1. Kl.: J. D. **Dominguez**; 2. Kl.: E. **Garcia Mansilla.** [Bayonne: P. **Novion.** — Bordeaux: F. **Picot** u. 1 VK. — Boulogne: C. **Péron.** — Calais: J. **Leroy-Gosselin.** — Cette: Ch. **Andrin.** — Dünkirchen: A. **Mine.** — Le Havre: C. **Santa-Maria** u. 1 VK. — Lille: H. **Caulliez.** — Marseille: F. **Molina-Salas** u. 1 VK. — Nantes: A. **Dulac.** — Nizza: C. E. **Vigoureux.** — Paris: A. M. **Mendez**, GK.; u. 1 VK. — Tarbes: A. **Salles.** — Toulon: A. **Lambert.** — Toulouse: J. **Igon.** — VK. in Montpellier, Oloron, Pau, Rouen. — Kolonien: Algier: Jacques **Luis.** — Bône: J. **Carrus.** — Oran: H. **Julian.**]

Bayern. GTr. [110 Rue de l'Université]: Frhr **v. u. zu der Tann-Rathsamhausen** (24./12. 96), GLeg.-Rat u. Khr; Kanzl.: **Rindfleisch,** Rat.

Belgien. A. G. u. b. M. [38 Rue du Colisée]: A. Baron **d'Anethan** (13./11. 94); Leg.-Rat: A. Baron **Fallon**; Leg.-Sekr. 1. Kl.: A. Baron **Grenier**, E. **Havenith**; 2. Kl.: M. **Rooman**; Att.: A. Pr. **de Caraman-Chimay**; Kanzl.: E. **Bastin**, K. [Angers: J. **Bessonneau.** — Bayonne: **Diharce.** — Bordeaux: C. **Rodberg** u. 1 VK. — Boulogne: A. **Adam.** — Brest: J. **Lejeune.** — Calais: C. **Dessin** u. 1 VK. — Cette: E. **Isenberg** u. 1 Ag. — Cherbourg: P. **Meens.** — Dünkirchen: L. **Dewulf.** — Givet: C. **Bon.** — La Rochelle: **Brumauld-Deshoulières.** — Le Havre: A. H. **Kreglinger.** — Lille: E. **Wuillamme.** — Lorient: E. J. A. **Dufilhol.** — Lyon: C. **Pagnoud.** — Marseille: G. **de Vries**, GK., u. 1 VK. — Maubeuge: A. **Sépulchre.** — Nancy: V. **Sépulchre.** — Nantes: G. C. **Goullin.** — Nizza: J. B. **Maistre.** — Reims: P. M. **Rivart.** — Roubaix: L. **Allart.** — Rouen: J. **Haemers.** — St. Nazaire: H. **Gustin-Stoll.** — St. Quentin: G. **de Jaer.** — Toulon: A. **Lambert.** — Tourcoing: L. **Thaune.** — Valenciennes: L. **Piérard.** — VK. in Bastia, Cannes, Libourne, Mentone, Noirmoutiers; Ag. in St. Valéry s./S. — Kolonien: Algier: A. **van de Weyer** u. 1 VK. — Bône: A. **de la Croix.** — Cayenne: der GK. in Caracas. — Franz. Besitz. in Indien: der GK. in Bombay. — Oran: C. **Vogley.** — Saigon: **Mongeot.** — Saint-Denis (Réunion): G. **Mayer.** — VK. in Gorée (Senegambien).]

Bolivia. A. G. u. b. M. [24 Rue François 1er]: . . . . (. . . .); 1. Leg.-Sekr: F. **de Argandoña**, J. M. **Paz**; Att.: J. N. **Rodriguez.** [Bayonne: C. **Diharce** u. 1 VK. — Bordeaux: **de Trincand la Tour.** — Le Havre: J. H. **Treichler.** — Lille: A. **Terwagne.** — Marseille:

C. M. **Chair Bryant** u. 1 VK. — Paris: J. **Caso**, GK. — VK. in Lambesc, La Rochelle, Nantes, Nizza, Reims.]

Brasilien. A. G. u. b. M. [47 Rue de Lisbonne]: Dr. G. **de Toledo Piza e Almeida** (12./10. 90); 1. Leg.-Sekr.: O. **de Magalhães**; 2. Sekr: A. **de Barros Moreira**, A. N. **Feitosa**; Att.: J. P. **de Chermont Raiol**. [Bordeaux: G. P. **Ferreira** u. 1 VK. — Le Havre: J. G. **Vieira de Barros**, GK., u. 1 VK. — Marseille: Joaquim **Ferraz Rego**, GK., u. 1 VK. — Paris: J. **Belmiro Leoni** u. 1 VK. — VK. in Bayonne, Boulogne, Brest, Calais, Cette, Cherbourg, Dünkirchen, Hyères, La Pallice-la-Rochelle, Lille, Lorient, Lyon (u. 1 Ag.), Mentone, Montpellier, Nantes, Nizza, Port-Vendres, Roubaix und Tourcoing, Rouen, Toulon. — Kolonien: Algier: . . . . — Cayenne: Marques **de Carvalho**, GKV. — VK. in Oran.]

Chile. A. G. u. b. M. [25 Rue Marbeuf]: . . . . . (. . . . .); 1. Leg.-Sekr: D. **Vega**, G. **de la Carrera**; Sekr: J. Herrera **Frederick**, Mat. Rios **Gonzales**; Att.: L. **Gazotte**, R. Cruz **Montt**. [Bayonne: C. **Molinié**. — Bordeaux: . . . u. 1 VK. (J. **Momus**). — Brest: J. **Feillet**. — Cherbourg: L. **Levastois**. — Dünkirchen: F. **Bayart**. — La Rochelle-la Pallice: L. **Petitbon**. — Le Havre: C. **Bergerault**. — Marseille: A. **Armand** u. 1 VK. — Paris: D. **Vega**, GK.; J. N. **Irarrázabal**. — St. Nazaire: R. **Blanco**. — Toulon: A. **Laville**. — VK. in Cette, Limoges, Lyon. — Kolonien: Papeete: A. **Goupil**.]

China. A. G. u. b. M. [4 Av. Hoche]: **Ch'ing-Ch'ang** (21./1. 96); 2. Sekr.: **Wang-Si-Khen**; Att.: **Lien-Yung, Tscha-Tschi-Jung, Wong-Ming-Wou**.

Columbien. A. G. u. b. M. [6 Avenue d'Antin]: Raf. **Reyes** (10./7. 96), Gen.; Leg.-Rat: G. **Mallarino**; Att.: J. **de Brigard**, H. **de Zubiria**, M. **Getting**. [Bordeaux: A. **Roman** u. 1 VK. — La Rochelle: C. A. **Bougardier**. — Le Havre: J. **Torres**. — Marseille: R. **Uricoechea**. — Nantes: J. S. **de Silvera**. — Nizza: A. **Tribes**. — Paris: B. **de la Torre**, GK. — St. Nazaire: A. **Casas**. — Kolonien: Algier: F. J. T. **Solano**, GK., u. 1 VK. — VK. in Bône, Mostaganem, Oran, Philippeville.]

Costarica. A. G. u. b. M. [14 Rue Le Peletier]: M. M. **Peralta** (7./3. 87); Att.: A. **Lanuza**. [Bordeaux: H. **Tournon** u. 1 VK. — Cherbourg: C. **Postel**. — Le Havre: **Perquer**. — Marseille: J. B. **Rolland de Kessang** u. 1 VK. — Nizza: M. **Coriat**. — Paris: A. **Gallegos**, GK.]

Dänemark. A. G. u. b. M. [29 Rue de Courcelles]: G. L. Gf **Moltke-Hvitfeldt** (8./5. 71), Khr; Leg.-Sekr.: C. O. H. L. Baron **Löwenskjold**. [Ajaccio: L. **Lauzi**. — Bayonne: C. **Bailac**. — Bordeaux: C. **Kirstein**. — Cette: C. J. M. **Jansen**. — Dünkirchen: A. J. **Bonvarlet**. — La Rochelle: F. **Mörch**. — Le Havre: T. **Skram**. — Marseille: C. **Frisch v. Fels**. — Nantes: A. C. **Backman**. — Paris: P. **Calon**, GK. — VK. in Boulogne, Brest, Caën, Calais, Cannes, Cherbourg, Dieppe, Etaples, Fécamp, Gravelines, Honfleur, Landerneau, Legué, Lorient, Mentone, Morlair, Nizza, Port Vendres, Pouliguen, Roubaix, Rouen, St. Malo,

St. Nazaire, St. Valéry s./S., Toulon. — Kolonien: Algier: J. G. **Ghezzy**, GK., u. 1 VK. — Papeete (Tahiti): . . . . — Pointe à Pitre (Guadeloupe): St. **Croix de la Roncière.** — Saigon: E. **Schneegans.** — St. Pierre (Martinique): M. F. L. **Meyer.** — VK. in Bône, Mostaganem, Oran u. Philippeville.]

Deutsches Reich. Botschafter [78 Rue de Lille]: G. Gf **zu Münster-Ledenburg** (5./11. 85); 1. Botsch.-Sekr.: **v. Müller,** Leg.-Rat; 2. Sekr.: P. **v. Below-Schlatau,** Leg.-Rat; 3. Sekr.: Frhr **von der Lancken-Wakenitz**; zur Botsch. kmdt: **Kracker v. Schwarzenfeldt,** Lt.; Mil.-Att.: **v. Schwartzkoppen,** Obstlt. u. Flügeladj.; Mar.-Att.: **Siegel,** Kpt. z. S.; Kanzleichef: **Hammerdörfer,** Hofrat. [Bordeaux: W. **Tietz.** — La Rochelle: L. **Canaud.** — Le Havre: **v. Oertzen.** — Marseille: R. **Bartels,** GK. — Nantes: . . . . — Nizza: M. Frhr **v. Redwitz.** — Paris: **v. Faber du Faur** u. 1 VK. — VK. in Boulogne-s.-M., Calais, Dieppe, Dünkirchen, Port de Bouc, Rouen, St. Nazaire. — Kolonien: Algier: **v. Syburg.** — Gaboon: H. **Gebauer.** — Papeete: G. **Hoppenstedt.** — Saigon: H. **Kurz.**]

Dominikanische Republik. A. G. u. b. M.: Cm. Baron **de Almeda** (. . . 96); 1. Leg.-Sekr.: E. **Dorn y de Alsua**; 2. Leg.-Sekr.: L. T. **Gibbs.** [Bastia: Dr. J. **Vincenti.** — Bordeaux: G. **Duclou** u. 1 VK. — Le Havre: J. **Postel** u. 1 VK. — Marseille: C. **Canaple.** — Nizza: J. V. **Blanqui.** — Paris: L. **Orosdi,** GK., u. 1 VK. — St. Nazaire: F. M. **L'Honen.** — Kolonien: St. Pierre: A. **Glodon.**]

Ecuador. [Avignon: R. **Chapouen.** — Bordeaux: J. Trajano **Mera** u. 1 VK. — Le Havre: N. **Correa.** — Marseille: N. **Checa.** — Paris: Dr. V. **Rendon,** GK. — St. Nazaire: C. **Rendon Perez.**]

Griechenland. A. G. u. b. M. [18 Rue Clément-Marot]: **Delyannis** (1./2. 86); Leg.-Sekr.: C. A. **Criesis**; 2. Sekr.: Chr. **Christidis**; Att.: **Mitzopulus.** [Bordeaux: E. **Richon.** — Cannes: J. **Cutumas.** — Dünkirchen: G. **Féron.** — La Flotte: B. **Girard.** — Le Havre: M. **Cremer.** — Lyon: **Artaud.** — Marseille: E. **Philon,** GK. — Nizza: F. **Pullau.** — Paris: die Ges. — Rouen: G. **Papas.** — St. Etienne: S. **Mulsand.** — VK. in Agde, Antibes (G. **Valentine,** K.), Bastia, Bayonne, Béziers, Boulogne, Brest, Calais, Cassis, Cette, Cherbourg (**Pharmakopulos,** K.), Cognac, Dieppe, Lodève, Mentone, Montpellier, Nantes (A. **Pergeline,** K.), St. Louis, St. Nazaire, Toulon, Vichy. — Kolonien: Algier: . . . — Bône: J. P. **Carrus.** — VK. in Bône, Bougie, Oran, Philippeville, St. Louis; Ag. in Gorée, Mostaganem.]

Großbritannien. Botschafter [39 Rue Faubourg St. Honoré]: Rt Hon. Sir E. J. **Monson** (. . . 96), PC.; Botsch.-Sekr.: M. le Marchant Hadsley **Gosselin**; Leg.-Sekr.: H. A. **Lee**; 2. Sekr.: T. B. **Clarke-Thornhill,** W. B **Townley,** F. D. **Harford**; 3. Sekr.: R. D. **Norton,** R. W. **Graham**; Att.: J. M. C. **Cheetham**; Mil.-Att.: **Douglas Dawson,** Oberst; Mar.-Att.: L. **Wintz,** Kpt. z. See; Handels-Att.: H. A. **Lee.** [Ajaccio: M. **Drummond,** Kpt. — Bordeaux: W. **Ward** u. 1 VK. — Brest: W. R. **Hoare** u.

1 VK. — Calais: W. **Keene** u. 1 VK. — Cherbourg: M. C. **Gurney** u. 1 VK. — Dünkirchen: E. **Taylor** u. 1 VK. — La Rochelle: R. S. **Warburton.** — Le Havre: E. C. **Hertslet**, GK., u. 1 VK. — Marseille: Ch. G. **Perceval** u. 1 VK. — Nizza: Sir J. **Harris** u. 1 VK. — Paris: A. P. **Inglis** u. 1 VK. — Rouen: H. E. **O'Neill**, Lt. RN. — VK. in Arcachon, Baſtia, Bayonne, Biarritz, Boulogne, Caen, Calvi, Cannes, Cette, Dieppe, Dunkerque, Fécamp, Honfleur, Hyères, Le Croiſic, Lyon, Mentone, Nantes, Pau, Sables d'Olonne, St. Malo, St. Nazaire, Tonnay-Charente, Toulon, Trouville. — Kolonien: Algier: Sir R. L. **Playfair**, GK., u. 1 VK. — Cayenne: S. J. A. **Churchill** u. 1 VK. — Dakar: A. H. **Macleau**, Obſtlt. — Martinique: W. **Lawleß.** — Neukaledonien: S. H. **Harford**, Kpt., u. 1 VK. — Réunion: C. W. **Bennett.** — Saigon: C. F. **Tremlett.** — Tahiti: R. T. **Simons** u. 1 VK. — VK. in Arzeu, Bône, Oran, Philippeville, Pointe-à-Pitre.]

Guatemala. A. G. u. b. M. [27 Rue Châteaubriand]: F. **Cruz** (10./5. 92); 1. Sekr.: D. **Eſtrada**; Att.: M. M. **Urruba.** [Arcachon: J. **Audap.** — Bordeaux: J. T. **Machado.** — Le Havre: P. **Lecomte.** — Marſeille: A. **Fraiſſinet.** — Paris: der Leg.-Sekr. GK. — St. Nazaire: **La Touche** jun.]

Haïti. A. G. u. b. M. [36 Rue du Coliſée]: F. **Manigat** (. . 96), Gen.; Sekr.: St. **Vincent.** [Bordeaux: J. B. N. **Desroches**, GK., u. 1 VK. — Cherbourg: Ch. **Poſtel.** — Le Havre: A. **Paiſant**, GK., u. 1 VK. — Marſeille: Ch. **Servel** u. 1 VK. — Nantes: E. **Leſſard.** — Nizza: E. **Muscat.** — Paris: A. **Glück**, GK., u. 1 VK. — Rouen: M. G. **Le Mercier.** — St Etienne: Dr. S. **Viard.** — St. Nazaire: P. **Eudel.** — VK. in Arcachon. — Kolonien: Algier: J. B. **Ouirot.** — Fort-de-France: **Duplan.** — St. Pierre: **Ste-Colombe Reaucar.** — VK. in Bône, Moſtaganem, Oran, Philippeville.]

Hawaii. [Bordeaux: E. **de Boiſſac.** — Dijon: H. **Vieilhomme.** — Le Havre: L. **de Manbrot.** — Libourne: C. **Schaeßler.** — Marſeille: . . . . — Paris (5 Rue Nouvelle): Alf. **Houlé**, GK.; Sekr.: H. **Bouillette**; A. **Teyſſier**, VK. — Rouen: Ch. **Schloeſſer.** — VK. in Cette, Grenoble (J. L. **Garcin**). — Kolonien: Papeete: A. F. **Bonet.**]

Honduras. [Bordeaux: G. **Foulcher** u. 1 VK. — Le Havre: . . . . . — Marſeille: S. **Pianello.** — Paris: L. **Gaubert**, GK.; **Mendieta.** — Vichy: L. **Barthoulot.**]

Italien. Botſch. [73 Rue de Grenelle]: G. Gf **Tornielli-Bruſati di Vergano** (18./2. 95), Sen.; 1 Leg.-Sekr.: G. Rr **Polacco**; Sekr. 2. Kl.: R. Gf **Paulucci de Calboli**; 3. Kl.: C. **Romano**; Att.: T. R. **Cahen** Marq. **di Torre Alfina**, E. **Carrara**; Mil.-Att.: A. **Panizzardi**, Oberſt.; Kanzl.: F. **Lucheſi Palli** a. d. H. der Fürſten von Lucheſi Palli, P. **Gabutti**, Arch. [Baſtia: B. Gf **Lambertenghi**, GK., u. 1 VK. — Beſançon: Rr E. **Baille** u. 1 VK. — Bordeaux: G. **Capoduro.** — Chambéry U. Baron **Carutti di Cantogno.** — Le Havre: H. **Geneſtal.** — Lyon: E. **Colucci**, GK., u. 3 VK. (E. Gf **Caccia Dominioni**, G. **de Lucchi**, A. **Piccono della Valle**). — Marſeille: S. Marq. **Carcano**, GK., u. 1 VK. (E. **Negri**). — Nizza:

M. **Simondetti**, GK., u. 1 VK. (L. **Mordini**). — Paris: die Botsch. — VK. in Cette (M. **Camicia**), Toulon (P. Rob. **Baroli**); Ag. in Agde, Aigues-Mortes, Ajaccio, Antibes, Arles, Bandol, Bayonne, Bonifacio, Boulogne, Brest, Calais, Calvi, Cannes, Cassis, Centuri, Cherbourg, Dieppe, Dunkerque, Elbeuf, Granville, Grasse, Grenoble, Hyères, Ile Rousse, La Ciotat, La Rouvelle, La Rochelle, Lille, Mentone, Montpellier, Nantes, Port de Bouc, Port Vendres, Porto Vecchio, Propriano, Rouen, St. Etienne, St. Florent, St. Nazaire, St. Raphaël, St. Tropez, Solenzara, Toulouse. — Kolonien: Algier: N. **Revest** GK. u. 1 VK. (F. **Beauregard**). — Cayenne, beauftr.: der engl. K. — Guadeloupe: L. **Petralozzi**. — Numea, beauftr.: G. **Lackerstein**. — Rufisque (Gorée): G. **Guirand**. — Saigon: A. **Ogliastro**. — St. Denis (Réunion): R. **Mantovani** u. 1 VK. — St. Pierre (Martinique), beauftr.: der engl. K. — VK. in Oran; Ag. in Bougie, Constantine, Fort de France, La Calle, Mostaganem, Papeete, Philippeville, Setif, Tenez.]

Japan. A. G. u. b. M. [75 Avenue Marceau]: **Sone** Arasuke (10./9. 93); Sekr. 2. Kl.: **Kato** Tsunetada; 3. Kl.: **Mutsugata**; Mil.-Att.: **Jiitchi**, Obstlt.; Mar.-Att.: **Uriû** Sotokitschi, Kpt. z. S. [Lyon: **Yamada** Tadazumi u. 1 VK. — Marseille: C. **Giraud**.]

Liberia. GTr. [59 Rue Boursault]: Baron **v. Stein** (28./5. 95); Leg.-Sekr. L. Rr. **Schelleckens**; Kzl.: G. **Renoite**. [Bordeaux: G. **Carrance** u. 1 VK. — Cette: . . . . . — La Rochelle: A. **Verdier**. — Le Havre: H. **Verspreeuwen**. — Marseille: . . . . . — Paris: der GTr. GK.; J. **Chavès**.]

Luxemburg. GTr. [6 Rue Bizet]: H. **Vannerus** (2./12. 86). [Paris: L. **Bastin** u. 1 VK. (Mersch).]

Mexiko. A. G. u. b. M. [7 Rue Alfred de Vigny]: A. **de Mier** (23./11. 94); 1. Leg.-Sekr.: G. **Baz**; 2. Sekr.: C. **Olarte**; Att.: E. **Escandon**, Garcia **Torres**. [Bayonne: J. M. **Garcia de Isla**. — Bordeaux: F. **Prado**. — Le Havre: L. **Maneyro**. — Lyon: C. M. **Guillon**. — Marseille: F. **Borrell**. — Nizza: E. **Usquin** u. 1 VK. — Paris: J. M. **Vega Limon**, GK., u. 1 VK. — St. Nazaire: P. **Roa**. — VK. in Mentone. — Kolonien: VK. in Fort de France (E. **Dupré**).]

Monaco. A. G. u. b. M. [8 Rue Lavoisier]: Baron **du Charmel** (10./10. 89); Leg.-Rat: J. **Depelley**. [Antibes: **Mougins de Roquefort**. — Bordeaux: H. **Jahn**. — Cette: Bruno **Albert**. — Le Havre: J. G. A. **Chégaray**. — Marseille: E. **Bernich**, GK., u. 1 VK. — Nizza: G. **d'Anzac**. — Toulon: M. **Drageon**. — Kolonien: Algier: **Petitjean**, Oberst.]

Montenegro. [24 Place Malesherbes: P. **Melon**, GK.]

Niederlande. A. G. u. b. M. [23 Rue de Lubeck]: Dr. A. L. E. Rr **v. Stuers** (20./10. 85); Leg.-Rat: Dr. Jkhr H. **van Weede**; Kanzl.: M. J. H. **van Lier**, GK. [Bastia: **Pierangeli**. — Bayonne: J. L. **Ader**. — Bordeaux: J. J. O. **Beijermann**. — Boulogne: E. A. **Carnier**. — Brest: E. E. **Kerros**. — Calais: P. **Vendroux**. — Cette: M. L. J. **Bergeyron**. — Dünkirchen: E. A. **Petyt**. — Le Havre:

Sauquet u. 1 VK. — Lille: **Ledieu Dupair.** — Marseille: H. A. F. **Toubeau.** — Nantes: T. **van der Tak.** — Nizza: L. **Zegers Veeckens.** — Paris: M. J. H. **van Lier,** GK. — St. Malo: A. J. **Hovins.** — Toulon: L. J. B. V. **Jouve.** — VK. in Abbeville, Caen, Cannes, Cherbourg, Dieppe, Etaples, La Flotte, La Rochelle, Le Havre, Libourne, Lorient, Marans, Marennes (u. La Tremblade), Mentone, Oléron, Pau, Rochefort, Roubaix, Rouen, Royan, Sables d'Olonne, St. Nazaire, St. Valéry-s.-S.; Ag in Audierne. — Kolonien: Algier: G. **Ghezzi** u. 1 VK. — Cayenne: P. T. **Le Blond.** — Fort-de-France: E. **Dupré.** — Nieder-Guinea: F. **De la Fontaine Verwey.** — Pointe-à-Pitre: P. **Thionville.** — Saigon: F. **Daumiller.** — Saint-Pierre: . . . . — VK. in Bône, Mostaganem, Oran.]

Nikaragua. A. G. u. b. M.: . . . . [Bayonne: L. **Elisée.** — Bordeaux: P. **Dandicolle** u. 1 VK. — Chalons-sur-Marne: A. **Lequeux.** — Hendaye: **Jeanti-Labourdette.** — Le Havre: E. **Bossière.** — Lyon: **Dumenge.** — Marseille: **Günther.** — Nizza: J. B. **Risso.** — Paris: D. **Pector,** GK.; **Hirtz.** — St. Nazaire: **Carré.**]

Oesterreich-Ungarn. Botsch. [57 Rue de Varennes]: A. Gf **v. Wolkenstein,** Frhr von Trostburg (1./2. 93), GRat u. Km.; Botsch.-Rat: C. **Dumba;** Botsch.-Sekr.: P. Gf **v. Esterházy,** Frhr zu Galántha, Leg.-Rat; L. Gf **Berchtold,** Dr. M. Gf **Palffy;** Mil.-Att.: F. **Schneider,** Oberst; Kommerz.-Kzl.-Dir.: G. Nr **v. Oesterreicher,** Min.-Rat; Kzl.-Rat: A. Frhr **Vesque v. Püttlingen;** Kzl.-Sekr.: E. **Pfann.** [Ajaccio: E. **Donzella.** — Bordeaux: Ed. **Gröning.** — Cette: C. **Scheydt.** — Dünkirchen: G. **Verberckmoes.** — Le Havre: E. **Grosos.** — Lyon: A. **Chabrières.** — Marseille: A. Nr **v. Strantz,** GK.; Hafen-Kpt.: A. M. **Ragusin.** — Nantes: P. T. **Briaudeau.** — Nizza: M. Gf **Gurowski de Wezele.** — Paris: G. Frhr **v. Rothschild,** Hon.-GK.; G. Nr **v. Oesterreicher,** Min.-Rat, GK.; — VK. in Bayonne, Boulogne-s.-Mer, Brest, Calais, Cannes, Mentone, Toulon; Ag. in Caën, Cherbourg, Dieppe, Fécamp, La Rochelle, Port de Bouc, Port Vendres, Rouen, St. Malo. — Kolonien: Algier: der deutsche K. ad int. — Saigon: A. **Endtner.** — VK. in Bône, Oran; Ag. in Bougie, Mostaganem, Philippeville.]

Oranje-Freistaat. [3bis Rue La Bruyère: C. **v. Mosenthal,** GK.]

Päpstlicher Stuhl. Ap. Nuntius [58 Rue de Varennes]: Msgr C. **Clari** (. . . 96), Erzbischof von Viterbo; Auditor: Msgr J. **Celli;** Sekr.: Msgr A. **Veri-Morosini.**

Paraguay. [Bayonne: E. **Casadevant.** — Bordeaux: J. **Süe** u. 1 VK. — Dünkirchen: H. **Dewulf.** — Le Havre: P. A. **Nicolle.** — Lille: G. **Perrot.** — Lyon: A. **Lumière.** — Marseille: E. **Cusenier.** — Nantes: D. **Bascle.** — Nizza: J. **Letainturier.** — Paris (5, Rue Brochant): A. **Hans,** GK., u. 1 VK. — Pau: S. D. **de Delvaille.** — Reims: J. **Bouché.** — Toulouse: L. **Ader.** — VK. in Cherbourg, Cognac, Mentone, Rouen. — Kolonien: Algier: H. **Vaillo** u. 1 VK. — Oran: L. **Neßler.**]

Persien. A. G. u. b. M. [1 Place d'Iéna]: **Nazar-Aga** (18./8. 73 u. 16./7. 96), Gen., Yemin es Saltaneh; Leg.-Sekr.: Nazar-Aga **Yussuf Khan;** Att.: **Ardachir Khan.** [Bordeaux: R. **de Carvallo.** — Le Havre: R.

Odinet. — Marseille: S. **Mirzayantz.** — Nizza: F. **Drouet.** — Paris [2 Av. Velasquez]: **Back de Surany,** GK., u. 1 VK. — VK. in Bayonne, Lille.]

Peru. A. G. u. b. M. [7 Rue Castiglione]: J. F. **Canevaro** (7./4. 93); Leg.-Sekr. 1. Kl.: W. **Meléndez;** 2. Kl.: Fr. R. **Canevaro;** Att.: A. V. **Olano Ville;** R. **Ortiz de Zevallos y Vidaurre;** J. M. **Valle Riestra;** Mil.-Att.: A. v. **Althaus,** Oberst; Mar.-Att.: U. **Delboy,** Kpt. z. See. [Bayonne u. Cherbourg: A. **Salzedo.** — Bordeaux: E. **Désarnaulds.** — Le Havre: H. **Roldan,** GK., u. 1 VK. — Lyon: A. **Robin.** — Marseille: S. **Pianello.** — Nantes u. St. Nazaire: C. **Arosemena y Jofré** u. 1 VK. — Nizza: A. **Tribes.** — Paris: H. **Ayulo,** GK. (13./8. 95). — VK. in Mentone; Ag. in La Pallice. — Kolonien: Oran: **Neßler.** — VK. in Bône, Philippeville.]

Portugal. A. G. u. b. M. [78 Rue de Courcelles]: Th. **de Souza Roza** (30./8. 94); 1. Leg.-Sekr.: Ant. M. B. **Ferreira;** 2. Sekr.: Gf **de Rilvas;** Att.: A. **de Souza.** [Bayonne: G. L. **Personnaz.** — Bordeaux: J. **de Séguier** u. 1 VK. — Le Havre: C. **de Carvalho; Ferreira-Alves.** — Marseille: M. **Pereira de Menezes** u. 1 VK. — Paris: J. M. **Eça de Queiroz;** D. **d'Oliveira e Silva.** — Pauillac: R. G. **de Carvalho.** — Versailles: Ch. **Goguel.** — VK. in Arcachon, Bastia, Béziers, Boulogne, Brest, Calais, Carcassonne, Cette, Cherbourg, Cognac, Dieppe, Dünkirchen, Fécamp, Granville, Honfleur, Hyères, La Rochelle, Libourne, Lille, Limoges, Lorient, Lyon, Mentone, Nantes, Nizza, Pau, Perpignan, Port Vendres, Rouen, St. Etienne, St. Malo, St. Nazaire, St. Valéry-sur-Somme, Toulon, Toulouse, Vichy. — Kolonien: Algier: F. M. **Burke,** GK., u. 1 VK. — Gabon: V. **de Menezes.** — Gorée: J. **Guiraud.** — Nossi-Bé: V. **Rouvier.** — Saigon: L. **Blanchet.** — St. Denis (Réunion): G. **Mayer.** — VK. in Bône, Mostaganem, Nemours, Oran, Philippeville.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [25 Rue Bizet]: Gregor J. **Ghika** (13./3. 96); Leg.-Sekr.: G. **Cretziano,** N. J. **Ghika;** Att.: A. **Pisoski;** Mil.-Att.: C. **Petraro,** Hptm. [Bordeaux: A. L. **Goyetche.** — Le Havre: **Le Bourgeois.** — Marseille: A. **de Fraissinet.** — Nizza: A. **Gautier.** — Paris: P. **Aubry,** GK. — Rouen: J. **Le Roy.** — VK. in Mentone.]

Rußland. Botsch. [79 Rue Grenelle]: A. P. Baron **v. Mohrenheim** (19./4. 84), WGRat; Botsch.-Rat: N. N. **v. Giers,** WStRat u. Hofmeister; 1. Sekr.: C. M. **Narischkin,** StRat u. Khr; 2. Sekr.: Baron **v. Korff,** Khr u. Koll.-Rat; A. **Swjetschin,** Koll.-Rat u. Khr; Att.: **Zographo,** Pr. **Trubetzkoi;** Mil.-Att.: Baron **Frederiks,** Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.; zuget.: Pr. **Orloff,** Rittm. u. Fl.-Adj.; Mar.-Att.: **Martynow,** Lt. z. See; Handelsag.: **Rafalowitsch,** WStRat. [Bordeaux: L. M. **Brosset,** WStRat, GK., u. 1 VK. — Le Havre u. Rouen: Baron **Vietinghoff** gen. **Scheel** u. 1 VK. — Lyon: J. **Marix** u. 1 VK. — Marseille: P. P. W. **Kartschewski,** WStRat, GK., u. 1 VK. — Nizza: A. D. **Baturin,** StRat u. Khr. — Paris: A. N. **Karzew,** WStRat, GK., u. 1 VK. — Reims: C. B. A. **Werle.** — Toulon: M. **Dragcon.** — VK. in Ajaccio, Bayonne, Boulogne, Brest, Calais, Cette, Cherbourg, Dieppe, Dünkirchen, La Rochelle, Mentone, Nantes, Pau, Rochefort, Rouen, St. Nazaire, St. Valéry-sur-Somme, Vichy,

Villefranche. — Kolonien: Algier: A. **Nasimow,** StRat. — VK. in Oran.]

Salvador. A. G. u. b. M. [3 Rue Baccador]: **Crisanto Medina** (20./12. 94); Sekr.: T. **Manzano;** Att.: J. F. **Martin.** [Bayonne: E. **Soulez-Lacaze.** — Bordeaux: P. **Tandonnet** u. 1 VK. — Le Havre: E. **Hulin.** — Lyon: E. **Brillier.** — Marseille: G. **Jullien.** — Paris: . . . ., GK.; Com. **Carrillo** u. 1 VK. — St. Nazaire: A. **Evain** u. 1 VK. — Toulouse: A. **Bousquet.**]

San Marino. GTr. [44 Avenue de Bois de Boulogne]: J. Baron **Roissard de Bellet** (24./5. 90). [Marseille: L. **Chave.** — Nizza: A. **Astrando.** — Paris: E. **Réaux,** GK. — Rouen: P. **Derenne.**]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. [56 Avenue d'Iéna]: F. G. K. **Due** (5./7. 90); Leg.-Sekr.: H. Gf **Wrangel,** Khr; Att.: F. F. Baron **Ramel;** Mil.-Att.: **Hedengren,** Art.-Hptm. [Le Havre: D. **Danielson,** GK., u. 1 VK. — Marseille: C. G. H. **de Peyron** u. 1 VK. — Nantes: . . . . . u. 1 VK. — Paris: C. G. **Nordling,** GK., u. 1 VK. — VK. in Abbeville, Agde, Ajaccio, Bordeaux, Boulogne, Brest, Caen, Calais, Cannes, Cette, Cherbourg, Cognac, Concarneau, Dieppe, Douarnenez, Dünkirchen, Fécamp, Granville, Gravelines, Honfleur, Hyères, Isigny, La Ciotat, Landerneau, La Rochelle, Libourne, Lorient, Mentone, Nizza, Paimboeuf, Port-de-Bouc, Port-Vendres, Rochefort, Rouen, Sables-d'Olonne, St. Brieuc, St. Malo, St. Martin, St. Nazaire, St. Valéry-sur-Somme, Toulon, Tréport, Trouville. — Kolonien: Algier: . . . ., GK. — Papeete: A. **Goupil.** — Pointe-à-Pitre: J. **Japp.** — St. Pierre: W. J. **Lawleß.** — VK. in Bône, Bougie, Gustavia, Le Moule (Guadeloupe), Oran, Philippeville.]

Schweiz. A. G. u. b. M. [15b Rue de Marignan]: Dr. C. **Lardy** (1./3. 83); Leg.-Rat: Dr. A. **Duplan;** Leg.-Sekr.: G. **Boissier.** [Besançon: A. **Graa.** — Bordeaux: G. **Sillimann** u. 1 VK. — Dijon: R. **Moser.** — Le Havre: E. **Wanner.** — Lyon: W. **Mooser** u. 1 VK. — Marseille: C. **Chapuisat.** — Nancy: E. **Wild.** — Nizza: M. **Müller.** — Paris: der Ges. — VK. in Bayonne, Béziers. — Kolonien: Algier: J. **Borgeaud.** — VK. in Philippeville.]

Serbien. A. G. u. b. M. [9 Rue Freycinet]: Milutin **Garaschanin** (28./7. 94); Leg.-Sekr.: V. **Markowitsch.** [Bordeaux: C. **Delarue.** — Le Havre: P. **Vincent.** — Marseille: J. **Santoni.** — Paris: M. **de Camondo,** GK.]

Siam. A. G. u. b. M. [14 Rue Pierre Charron]: Pr. **Wadhana** (26./1. 94; abw.); GTr.: **Phra Suriya;** Leg.-Rat: C. **Corragioni d'Orelli;** 1. Leg.-Sekr.: Luang **Visaitr;** Att.: Luang **Visutr,** Luang **Bhakdi.** [Paris: A. **Gréhan,** GK. — VK. in Bordeaux. — Kolonien: Saigon: A. **Fonsales.**]

Spanien. Botsch. [34/36 Boulevard de Courcelles]: Hza **v. Mandas** (20./7. 95); 1. Bsch.-Sekr.: Mquis **de Novallas;** 2. Sekr.: Mquis **de Villalobar;** 3. Sekr.: J. **de Silva,** Mquis **de San Carlos de Pedroso,** Gf **v. Torrepalma;** Att.: J. **Quiñones de Leon;** A. **de la Torre;** Mil.-Att.: E. **Echagüe,** Kmdt; Mquis **de Balcarlos;** Handels-Att.: Ramon **del Rio.** [Bayonne: J. A. **Galiano** u. 1 VK. — Bordeaux: J. **de Pereira** u. 1 VK. — Cette: A. **Cordero**

u. 1 VK. — Hendaye: **Amilibia.** — Le Havre: E. **Toda y Güell** u. 1 VK. — Lyon: **Tuero y O'Donell** u. 1 VK. — Marseille: **Gaspar y Rimbau** u. 1 VK. — Nizza: E. **Gambar.** — Oloron: **Yebra y Saiz.** — Paris: C. **Flores** u. 1 VK. — Perpignan: L. **Rolland** u. 1 VK. — St. Nazaire: R. **Acquaroni** u. 1 VK. — Toulouse: E. **Vedia.** — VK. in Agde, Aigues-Mortes, Air-les-Bains, Albi, Alençon, Amiens, Angers, Arcachon, Arles, Arras, Audierne, Bagnères-de-Bigorre, Bagnères-de-Luchon, Bandol, Bastia, Béziers, Boulogne, Brest, Caen, Cahors, Calais, Cambray, Carcassonne, Cassis, Cerbère, Céret, Cherbourg, Cognac, Dieppe, Dünkirchen, Evreux, Foix, Granville, Hendaye, Honfleur, Ile d'Oléron, La Rouvelle, La Rochelle, Lesparre, Lille, Lorient, Mentone, Mont-de-Marsan, Montpellier, Morlaix, Nancy, Nantes, Narbonne, Nevers, Nîmes, Orléans, Pauillac, Port-de-Bouc, Port-Vendres, Reims, Rochefort, Rodez, Roubaix, Rouen, Sables-d'Olonne, St. Etienne, St-Jean-Pied-de-Port, St. Valéry-sur-Somme, Simorre, Toulon, Trouville, Troyes, Vichy; Ag. in Fécamp, Limoges, Prades. — Kolonien: Algier: A. **Galiano,** GK., u. 1 VK. — Oran: **Colarte** u. 1 VK. — Saigon: H. **Ortiz** u. 1 VK. — VK. in Arzew-le-Port, Beni-Saf, Bône, Bougie, Cherchell, Constantine, Fort-de-France, Gorée, Medéa, Mostaganem, Nemours, Philippeville, Réunion, Sidi-bel-Abbès, St. Pierre de Martinique, Tenez, Tlemcen.]

Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M.: Jkhr G. J. Th. **Beelaerts van Blokland** (12./4. 90). [Paris (78 Rue de Courcelles): J. **Pierson.**]

Türkei. Botsch. [10 Rue de Presbourg]: Saleh **Munir**-Bei (3./12. 95); Leg.-Rat: Jussuf **Missak**-Effendi; 1. Leg.-Sekr.: **Naby**-Bei; 2. Sekr.: **Muhieddien**-Bei; Sekr.: **Eurfi**-Bei; 3. Sekr.: **Mukbil**-Bei; Att.: Osman **Scherif**-Bei, **Alaleddin**-Bei, **Leon**-Bei Karakehia; Mil.-Att.: . . . . . [Ajaccio: **Dagués**-Effendi, GK. — Bastia: A. **Pierangeli.** — Bayonne: **Dreyfus.** — Bordeaux: C. **Bertrin** GK. — Boulogne: **Adam** jr. — Brest: **Kerros.** — Cette: A. **Raujon.** — Cherbourg: A. **Postel.** — Dünkirchen: E. H. **de Clerssattel.** — Le Havre: E. **Grosos** u. 1 VK. — Lyon: . . ., GK.; A. **Robin.** — Marseille: **Mavroyeni**-Bei, GK., u. 1 VK. — Nantes: P. **Demange.** — Nizza: . . . ., GK.; **Bernald-Attanoux.** — Paris: Velieddine **Chemsi**-Bei, GK. — Rouen: **Tavernier.** — Toulon: . . . . — VK. in Libourne, Nizza.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [20 Avenue de l'Opéra]: Zorrilla **de San Martin** (8./12. 94); 1. Leg.-Sekr.: A. **Herosa;** Sekr.: **Buxares y Oribe;** Att.: A. **Sienra,** T. **Rivara.** [Bayonne: J. **Apesteguy.** — Bordeaux: J. F. **Portillo** u. 1 VK. — Cette: F. **Gautier** u. 1 VK. — Chambéry: A. **Carassale.** — Cherbourg: C. **Postel** u. 1 VK. — Dünkirchen: P. C. **Collet.** — Le Havre: **Lahitte.** — Lille: J. **Devos.** — Lyon: E. **Clémenso** u. 1 VK. — Marseille: Cand. **Robido,** Oberst, u. 1 VK. — Nantes: J. **Hernault.** — Nizza: A. **Carassale** u. 1 VK. — Paris: E. **Dauber,** GK.; C. **Rossel** u. 1 VK. — Port-Vendres: A. G. **Boyer** u. 1 VK. — St. Malo: A. G. **Dicland.** — VK. in Calais, La Rochelle, Oloron, Reims, Rouen, St. Etienne, St. Nazaire, Toulon. — Kolonien: Algier: A. **Paliſſen.** — Oran: J. **Bezy** u. 1 VK. — St. Louis (Seneg.): E. **Delor.**]

Venezuela. [Arcachon: L. **Montauban.** — Bastia: J. A. **Raffalli.** — Bayonne: S. **Salcedo.** — Bergerac: P. **Charbonnier.** — Bordeaux: Dr. P. **Mendoza** u. 1 VK. — Boulogne: J. **Lebeau.** — Cherbourg: Ch. **Postel.** — Dünkirchen: L. **Collet.** — Ile-Rousse: A. **Fioravanti.** — La Rochelle: H. **Bernède.** — Le Havre: Dr. D. **Centeno** u. 1 VK. — Libourne: M. **Rivas.** — Lille: A. **Roger.** — Marseille: Dr. E. M. **Oramas** u. 1 VK. — Nantes: **Piton** u. 1 VK. — Nizza: beauftr.: J. **Barraia.** — Paris: J. R. **Nuñez, GK.,** u. 1 VK. — Rochefort: A. **Rodanet.** — Rouen: E. **Borjas Léon.** — St. Nazaire: B. **Lagrange** u. 1 VK. — Toulouse: L. **Barès** u. 1 VK. — Vichy: E. **Pothier.** — VK. in Angoulême, Cette, Limoges. — Kolonien: Algier: C. J. **Watjen** u. 1 VK. — Fort-de-France: beauftr.: H. **Pros.** — VK. in Pointe-à-Pitre (H. **Rodriguez**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und rechtliche Bevölkerung.

(Zählung vom 12. April 1891.)

Departements.	Flächeninhalt in qkm n. planimetr. Berechn. des Kriegsmin.	nach dem Kataster.	Rechtliche Bevölkerung 1891.	Zu- (+) u. Abnahme (—) seit 1886 in Prozenten.	auf 1 qkm
Ain	5825	5798,97	356907	— 2,06	61
Aisne	7427	7352,00	545493	— 1,87	73
Allier	7380	7308,37	424382	— 0,05	58
Alpes (Basses-)	6987	6954,18	124285	— 4,02	18
Alpes (Hautes-)	5642	5589,61	115522	— 6,02	20
Alpes-Maritimes	3738	3749,49	258571	+ 8,61	69
Ardèche	5555	5526,65	371269	— 1,12	67
Ardennes	5252	5232,89	324923	— 2,35	62
Ariége	4903	4893,87	227491	— 4,26	46
Aube	6025	6001,39	255548	— 0,71	43
Aude	6341	6313,24	317372	— 4,43	50
Aveyron	8770	8743,33	400467	— 3,69	46
Belfort (Terr. de)	609	610,14	83670	+ 4,90	137
Bouches-du-Rhône	5247	5104,87	630622	+ 4,26	120
Calvados	5692	5520,72	428945	— 1,90	75
Cantal	5775	5740,47	239601	— 0,88	41
Charente	5972	5942,38	360259	— 1,68	60
Charente-Inférieure	7230	6825,69	456202	— 1,43	63
Cher	7302	7199,34	359276	+ 1,10	49
Corrèze	5887	5866,09	328119	+ 0,50	56
Corse	8722	8799,30	288596	+ 3,62	33
Côte-d'Or	8786	8761,16	376866	— 1,23	43
Côtes-du-Nord	7217	6885,62	618652	— 1,53	85
Creuse	5605	5568,30	284660	— 0,10	51
Dordogne	9223	9182,56	478471	— 2,79	52

Departements.	Flächeninhalt in qkm n. planimetr. Berechn. des Kriegsmin.	Flächeninhalt in qkm nach dem Kataster.	Rechtliche Bevölkerung 1891.	Zu- (+) u. Abnahme (—) seit 1886 in Prozenten.	auf 1 qkm
Doubs	5315	5227,55	303081	— 2,53	57
Drôme	6560	6521,55	306419	— 2,61	47
Eure	6037	5957,65	349471	— 2,61	58
Eure-et-Loir	5938	5874,30	284683	+ 0,34	48
Finistère	7070	6721,12	727012	+ 2,71	103
Gard	5880	5835,56	419388	+ 0,55	71
Garonne (Haute-)	6365	6289,88	472383	— 1,82	74
Gers	6290	6280,31	261084	— 4,84	41
Gironde	10726	9740,32	793528	+ 2,28	74
Hérault	6223	6197,99	461651	+ 5,15	74
Ille-et-Vilaine	6990	6725,83	626875	+ 0,88	90
Indre	6905	6795,30	292868	— 1,11	42
Indre-et-Loire	6157	6113,70	337298	— 1,06	55
Isère	8235	8289,34	572145	— 1,64	69
Jura	5054	4994,01	273028	— 2,93	54
Landes	9363	9321,31	297842	— 1,46	32
Loir-et-Cher	6420	6350,92	280358	+ 0,41	44
Loire	4798	4759,62	616227	+ 2,13	128
Loire (Haute-)	5000	4962,25	316735	— 1,04	63
Loire-Inférieure	6979	6874,56	645263	+ 0,21	92
Loiret	6811	6771,19	377718	+ 0,76	55
Lot	5226	5211,74	253885	— 6,49	48
Lot-et-Garonne	5384	5353,96	295360	— 3,93	55
Lozère	5170	5169,73	135527	— 4,06	26
Maine-et-Loire	7283	7120,93	518589	— 1,72	71
Manche	6411	5928,38	513815	— 1,35	80
Marne	8204	8180,44	434692	+ 1,21	53
Marne (Haute-)	6258	6219,68	243533	— 1,71	39
Mayenne	5146	5170,63	332387	— 2,26	65
Meurthe-et-Moselle	5275	5232,34	444150	+ 2,88	84
Meuse	6239	6227,87	292253	+ 0,10	47
Morbihan	7093	6797,81	544470	+ 1,72	77
Nièvre	6887	6816,56	343581	— 1,17	50
Nord	5773	5680,87	1 736341	+ 3,96	301
Oise	5885	5855,06	401835	— 0,32	68
Orne	6143	6097,29	354387	— 3,50	58
Pas-de-Calais	6750	6605,63	874364	+ 2,44	130
Puy-de-Dôme	8004	7950,51	564266	— 1,17	70
Pyrénées (Basses-)	7712	7622,66	425027	— 1,84	55
Pyrénées (Hautes-)	4533	4529,45	225861	— 3,82	50
Pyrénées-Orientales	4141	4122,11	210125	— 0,50	51
Rhône	2859	2790,39	806737	+ 4,37	267
Saône (Haute-)	5374	5339,92	280856	— 3,47	52
Saône-et-Loire	8626	8551,74	619523	— 1,02	72
Sarthe	6244	6206,68	429737	— 1,46	69

Departements.	Flächeninhalt in qkm n. planimetr. Berechn. des Kriegsmin.	nach dem Kataster.	Rechtliche Bevölkerung 1891.	Zu- (+) u. Abnahme (−) seit 1886 in Prozenten.	auf 1 qkm
Savoie	6187	5809,63	263297	— 1,54	43
Savoie (Haute-)	4597	4667,91	268267	— 2,46	58
Seine	479	475,50	3 141595	+ 6,09	6558
Seine-Inférieure	6341	6035,50	839876	+ 0,78	132
Seine-et-Marne	5888	5736,35	356709	+ 0,44	61
Seine-et-Oise	5658	5603,64	628590	+ 1,70	111
Sèvres (Deux-)	6055	5999,88	354282	+ 0,14	58
Somme	6276	6161,20	546495	— 0,45	87
Tarn	5780	5742,16	346739	— 3,35	60
Tarn-et-Garonne	3730	3720,16	206596	— 3,48	55
Var	6044	6035,90	288336	+ 1,63	48
Vaucluse	3578	3547,71	235411	— 2,64	66
Vendée	6971	6703,50	442355	+ 1,73	63
Vienne	7023	6970,37	344355	+ 0,46	49
Vienne (Haute-)	5490	5516,58	372878	+ 2,67	68
Vosges	5969	5863,86	410196	— 0,85	68
Yonne	7494	7428,00	344688	— 3,00	46
Total	536408	528876,12	38 343192	+ 0,32	71

Staatsangehörigkeit der anwesenden Bevölkerung 1891.

Geborne Franzosen	36 832470	Oesterreicher-Ungarn	11909
Naturalisierte Franzosen	170704	Holländer	9078
Franzosen	37 003174	Andere Europäer	9705
Belgier	465860	Amerikaner	11852
Italiener	286042	Afrikaner	813
Deutsche	83333	Asiaten	343
Schweizer	83117	Andere	1908
Spanier	77736	Unbekannter Herkunft	3223
Briten	39687	Fremde:	1 130211
Luxemburger	31248	Summa:	38 133385
Russen	14357		

Bewegung der Bevölkerung.

Jahre.	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1890	269332	878594	917040	40535	— 38446
1891	285458	908849	919354	42472	— 10505
1892	290319	897772	917813	41925	— 20041
1893	287294	917066	909920	42394	7146
1894	286662	897434	857666	42046	39768

Auswanderung. 1884: 6100, 1885: 6063, 1886: 7314, 1887: 11170, 1888: 23339, 1889: 31354, 1890: 20560, 1891: 6217, 1892: 5200, 1893: 5300.

Verteilung der anwesenden Bevölkerung nach dem Beruf 1891.

Berufsklassen.	In der Berufsart thätig:		Familie:		Zu persönlicher Dienstleistung:		Gesamtsumme:		Zusammen.
	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	
Landwirtschaft .	4 694714	1 840885	3 745038	6 471711	341172	342368	8 780924	8 654964	17 435888
Bergbau u. Hüttenwesen . . .	327231	21935	165694	408757	3466	9009	496391	439701	936092
Industrie u. Gewerbe	2 793545	1 405387	1 408264	2 832270	43773	113229	4 245582	4 350886	8 596468
Verkehr	412252	34935	242140	487900	6049	16057	660441	538892	1 199333
Handel	1 167564	571067	680757	1 302684	59761	179663	1 908082	2 053414	3 961496
Militär	560998	877	43295	98316	1982	10156	606275	109349	715624
Öffentliche Verwaltung . . .	225264	15005	135991	290825	5435	27091	366690	332921	699611
Kultus	68964	75802	9566	28774	4682	28567	83212	133143	216355
Gerichtswesen . .	70978	1356	32205	73524	6038	28875	109221	103755	212976
Medizin	43294	19526	24938	52948	7349	22420	75581	94894	170475
Unterricht . . .	90143	85591	49475	103171	4583	17899	144201	206661	350862
Gelehrte, Schriftsteller u. Künstler	60978	11344	22885	52014	2261	14723	86124	78081	164205
Rentner	528960	546851	228028	553087	80636	232188	837624	1 332126	2 169750
Summa	11 044885	4 630561	6 788276	12 755981	567187	1 042245	18 400348	18 428787	36 829135
Ohne Berufsangabe und nicht klassifiziert . .	—	—	—	—	—	—	532006	772244	1 304250
Anwesende Bevölkerung. . . .	—	—	—	—	—	—	18 932354	19 201031	38 133385

Städte mit 30000 und mehr Einwohnern 1891.

Paris	2 447957	Nîmes	71623	Caën	45201
Lyon	416029	Montpellier	69258	Avignon	43453
Marseille	403749	Rennes	69232	Lorient	42116
Bordeaux	252415	Tourcoing	65477	Levallois-Perret	39857
Lille	201211	Dijon	65428	Dünkirchen	39498
Toulouse	149791	Orleans	63705	Cherbourg	38554
St. Etienne	133443	Grenoble	60439	Poitiers	37497
Nantes	122750	Tours	60335	Angoulême	36690
Le Havre	116369	Le Mans	57412	Cette	36541
Roubaix	114917	Calais	56867	Perpignan	33878
Rouen	112352	Besançon	56055	Rochefort	33334
Reims	104186	Versailles	51679	Pau	33111
Nizza	88273	Saint Denis	50992	Boulogne	32569
Nancy	87110	Troyes	50330	Périgueux	31439
Amiens	83654	Clermont-Ferrand	50119	Roanne	31380
Toulon	77747	Saint Quentin	47551	St. Nazaire	30935
Brest	75854	Béziers	45475	Clichy	30698
Limoges	72697	Bourges	45342	Laval	30374
Angers	72669	Boulogne	45205		

Algerien und Kolonien siehe am Ende des Artikels „Frankreich".

Finanzen. (In Frank.)

Allgemeines Budget für das Jahr 1896. (Gesetz vom 28. Dez. 1895.)

A. Ausgaben für Frankreich.

Öffentliche Schuld (vgl. S. 770)			1217 281990
Konsolidierte Schuld	693 761924	Leibrentenschuld	226 016529
Kündbare Schuld	297 503537		
Öffentliche Gewalten			13 171720
Gehalt und Repräsentationskosten des Präsidenten			1 200000
Gesetzgebender Körper			11 971720
Ministerien (zusammen 1677 531184).			
Ministerium der Finanzen			19 520260
Verwaltung	9 092020	Rechnungshof	1 564540
Privatsteuererheber	3 057700	Staatskasse	5 595000
Geschlossene Rechnungen	211000		
Ministerium der Justiz			35 213033
Ministerium des Äußern			16 097800
Gewöhnliche Ausgaben			15 224200
Ausgaben für die Protektorate			873600
Ministerium des Innern			74 373617
Verwaltung	16 916517	Subventionen	12 630315
Öffentliche Sicherheit	17 328316	Wohlthätigkeit	8 947400
Gefängnisse	17 399319	Versch. Ausgaben	1 151750
Kriegsministerium			633 757006
Ministerium der Marine			265 927390

Ministerium des öffentl. Unterrichts, der schönen Künste und des Kultus		252 498234
Öff. Unterricht ꝛc.	194 841836	
Schöne Künste	14 561245	
Kultus	43 895153	
Ministerium des Handels und der Industrie		29 890022
Handel u. Industrie	27 637572	
Telephone	103150	
Posten und Telegr.	2 149300	
Ministerium der Kolonien		77 720721
Ministerium des Ackerbaues		29 362573
Ministerium der öffentlichen Arbeiten		243 170528
Ordentliches Budget	76 766428	
Allgem. Verwaltung	26 410528	
Häfen und Leuchttürme	8 142500	
Straßenbau	31 079400	
Innere Schiffahrt	11 134000	
Außerordentliche Ausgaben	166 404100	
Straßenbau	3 243050	
Annuitäten an Eisenbahngesellschaften	132 265593	
Innere Schiffahrt	11 926500	
Andere Arbeiten	2 260000	
Eisenbahnen	8 501000	
Häfen u. Leuchttürme	8 207957	
Regie-, Betriebs- und Erhebungskosten		371 616756
Direkte Steuern	21 529537	
Tabak und Pulver	77 500300	
Enregistrement, Domänen, Stempelst.	18 611090	
Auswärt. Angelegenheiten	60000	
Zölle	32 461364	
Posten und Telegr.	168 105737	
Indirekte Steuern	40 200100	
Forsten	13 148628	
Ausfälle und Rückzahlungen		41 456162
Finanzministerium	32 851000	
Minist. des Innern	2 108000	
Posten und Telegr.	6 469000	
Ackerbau	28162	
Summa der Ausgaben für Frankreich:		3321 057812

B. Ausgaben für Algerien.

Ministerien (zusammen 55 892056).		
Ministerium der Finanzen		502250
Ministerium der Justiz		2 771450
Ministerium des Innern		11 362037
Verwaltung	2 039492	
Generalgouvernement	9 322545	
Ministerium des öffentl. Unterrichts, der schönen Künste u. des Kultus		7 676566
Ministerium des Handels und der Industrie		193828
Ministerium des Ackerbaues		1 402750
Ministerium der öffentlichen Arbeiten		31 983175
Verwaltung	1 336175	
Zinsengarantien für		
Öffentliche Arbeiten	8 147000	
Eisenbahnen	22 500000	
Regie-, Betriebs- und Erhebungskosten		15 258413
Abgaben	6 646678	
Forste	2 914590	
Posten u. Telegraphen	5 697145	
Ausfälle und Rückzahlungen		980800
Summe der Ausgaben für Algerien:		72 131269
Summe A und B:		3393 189081

C. Einnahmen in Frankreich.

Direkte Abgaben			511 201183
Direkte Steuern			474 180598
Grundsteuer	198 650146	Thür- u. Fensterst.	58 425474
Personal- u. Mobiliarsteuer	90 470476	Gewerbesteuer	125 580402
		Steuerrollentaxe	1 054100
Den direkten Steuern assimilierte Taxen			37 020585
Von den Gütern der toten Hand	6 956640	Visitation der Apotheken ꝛc.	401000
Bergwerkssteuer	2 275070	Pferde- und Wagensteuer	12 515750
Verifikation der Gewichte und Maße	5 024000	Geschl. Gesellschaft-, Billardsteuer ꝛc.	9 848125
Einnahmen von Domänen und Forsten			45 771420
Von den Domänen			18 804310
Von den Forsten			26 967110
Indirekte Abgaben			2016 864230
Enregistrement			531 189500
Stempel			188 402500
4% Einkommensteuer vom beweglichen Vermögen			66 220000
Zölle			446 236230
Einfuhrzölle	403 285800	Versch. Einnahmen	5 985430
Statist. Steuer	6 765300	Salzzoll	22 408100
Schiffahrtssteuer	7 791600		
Indirekte Steuern			588 343000
Getränke	450 948100	Aufschlag auf Eisenbahnfahrbillets	50 790100
Salz	9 932600		
Expeditionssteuer	5 644700	Desgl. auf den Frachtverkehr	5 110600
Öle	2 112200		
Stearin, Kerzen	8 451700	Versch. Steuern	52 557000
Essig- ꝛc. Steuer	2 796000		
Zuckerzoll und -steuer			196 473000
Von den Monopolen und staatlichen Industrien			643 287791
Zündhölzer, Tabaks- und Pulvermonopol			416 261100
Posten			170 189379
Telegraphen und Telephone			46 143650
Verschiedenes			10 693662
Verschiedene Einnahmen			57 297873
Gewinnanteile			7 424098
Staatseisenbahnen			4 367500
Einnahmen von Publikationen der Regierung			246040
Einnahmen aus Indien u. Neukaledonien			653440
Von den diplomatischen und Konsulats-Kanzleien			1 200000
Erfindungspatente			2 704360
Einnahmen der Strafanstalten			4 992630
Einnahmen der verschiedenen Ministerien			2 537200

Rückzahlungen, Zinsen ꝛc.	31 492695	
Verschiedene Einnahmen	1 679910	
Durchlaufende Einnahmen		66 752070
Summa der Einnahmen in Frankreich:		3341 174567

D. Einnahmen in Algerien.

Direkte Abgaben		12 472649
Direkte Steuern	3 575414	
Denselben assimilierte Taxen	223554	
Arabische Steuern	8 673681	
Einnahmen von Domänen und Forsten		3 002300
Von den Domänen	2 221000	
Von den Forsten	781200	
Indirekte Abgaben		27 130310
Enregistrement	3 593400	
Stempel	4 215000	
4% Einkommensteuer	193500	
Zölle	13 278100	
Indirekte Steuern	5 850310	
Von den Monopolen und staatlichen Industrien		5 354795
Monopole	1 001600	
Posten	2 969645	
Telegraphen und Telephone	1 383550	
Verschiedene Einnahmen		1 072040
Durchlaufende Einnahmen		3 305180
Summa der Einnahmen in Algerien:		52 337274
Summa C und D:		3393 511841

Durchlaufendes Budget 1896.

(Ausgaben u. Einnahmen in den einzelnen Posten einander gleich.)

Münzen und Medaillen	1 724100	Staatseisenbahnen	41 100000
Nationaldruckerei	7 229500	Eisenbahn und Hafen von Réunion	4 418500
Ehrenlegion	16 184410	Volkssparkassen	26 563000
Kasse der Marine-invaliden	16 441392	Total (Ausg. u. Einn.):	114 365902
Zentral-Kunst- und Gewerbeschule	705000		

Öffentliche Schuld.

Ausgaben nach dem Budget für 1896.

Konsolidierte Schuld	693 761924
Renten zu 4½% (neuer Fonds)	237 639182
Renten zu 3%	456 122742
Kündbare Kapitalien	297 503537
3% Renten, in Annuitäten tilgbar	142 635513
Ablösung der Kanalbau-Konzessionen	321171
Zinsen und Tilgung des Kapitals, welches zur Rückzahlung des Vorschusses der algerischen Gesellschaft bestimmt ist	4 066060
Zinsen und Tilgung der Obligationen für Vizinalwege und den Bau von Schulgebäuden	31 313805

Annuitäten (4%) zur Konvertierung der Anleihe Morgan, 39 Jahre laufend, 1875	15 792409
Annuitäten an die Gesellschaft der Ostbahn	20 500000
Zinsen der Kautionskapitalien	9 162000
Annuitäten für strategische Straßen	462841
Zinsen der schwebenden Schuld	22 500000
Annuitäten (an Stelle von Subventionen) an Eisenbahn-Gesellschaften	47 294696
Zinsen der Obligationen zur Zinsgarantie der Eisenbahnen	2 482500
Rückzahlung durch Annuitäten an die Städte für Errichtung von Post- und Telegraphengebäuden	212254
Desgl. an die Depositenkasse für die Wiederbewaldung der Gebirge	614036
Kleinere Kapitalien	146252
Leibrentenschuld	226 016529
Leibrenten	796590
Militärpensionen	126 087000
Zivilpensionen	69 025600
Verschiedene Indemnitäten	6 927694
Annuitäten an die Depositenkasse für die Pension ehemaliger Militärs	8 820000
Dotation der Ehrenlegion	10 992105
Gehaltszulagen	3 367540
Totalsumme	1217 281990

Kapital der öffentlichen Schuld (nach der Berechnung v. C. Fouquet).

Ende	Passiva.	Aktiva.	Schuld.
1869	13414 972937	433 757436	12981 215501
1875	24579 854314	1136 809322	23443 044992
1880	25925 189095	1646 032607	24279 156488
1885	29216 648502	961 230567	28255 417935
1890	31090 251052	994 103145	30096 147907
1891	31660 747872	1179 588946	30481 158926

Handel.

Übersicht über die Gesamtsummen des Handelsverkehrs in den letzten Jahren. (In Millionen Frank.)

Jahr.		Gesamthandel: Einfuhr.	Gesamthandel: Ausfuhr.	Spezialhandel: Einfuhr.	Spezialhandel: Ausfuhr.	Edle Metalle: Einfuhr.	Edle Metalle: Ausfuhr.
1895		4919,6	4589,3	3719,9	3373,8	395	325
1894		4794,9	4124,6	3850,4	3078,1	552	217
1893		4951,5	4326,4	3853,7	3236,4	464	243
1892		5135,9	4551,3	4188,0	3460,7	508	214
Durchschnittlich	87—91	5368,2	4582,1	4330,9	3504,1	356	334
	77—86	5448,2	4383,4	4460,4	3347,3	393	291
	67—76	4262,0	4201,8	3407,5	3306,4	648	301
	57—66	2986,7	3293,0	2200,5	2430,1	688	503

Wirklicher Wert der Einfuhr der zur Konsumtion in Frankreich selbst bestimmten Waren, sowie der Ausfuhr französ. Produkte 1895:

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
I. Freihandelsgebiet u. fremde Länder.		
Freihandelsgebiet .	15,5	21,5
Großbritannien . .	496,4	1002,4
Belgien	288,1	496,8
Niederlande . . .	45,9	45,6
Deutschland . . .	310,2	333,8
Schweiz	67,3	163,2
Spanien	213,0	108,7
Portugal	7,1	14,4
Italien	114,6	134,3
Oesterreich-Ungarn .	72,6	17,2
Rußland	194,8	22,0
Skandinav. Staaten	78,8	28,0
Rumänien	21,0	4,1
Türkei	92,4	51,2
Griechenland . . .	5,8	7,6
1. Europa . .	2023,5	2450,8
Vereinigte Staaten .	283,2	288,7
Mexiko	10,5	23,8
Haïti.	47,9	8,3
Brasilien	84,6	75,8
Uruguay	35,7	10,6
Argentinien . . .	179,7	43,6
Chile.	54,9	16,3
Peru	6,7	0,9
Columbien . . .	9,8	19,8
Andere Länder . .	50,6	21,4
2. Amerika . .	763,6	509,2

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Britisch-Indien . .	163,4	11,7
Ostindien	28,0	3,3
China	137,2	3,1
Japan	58,3	12,5
Andere Länder . .	3,8	1,0
3. Asien . . .	391,3	31,6
4. Afrika . . .	59,5	32,8
5. Australien .	72,3	3,4
I. Fremde Länder	3310,2	3027,8
II. Französ. Kolonien.		
Algier	245,7	203,2
Tunis	33,9	20,2
Senegamb. u. Guinea	17,2	19,9
Réunion	14,0	7,9
Ste. Marie de Madagaskar, Mayotte ꝛc.	1,9	8,5
Indische Besitzungen	6,3	0,4
Indo-China . . .	21,8	22,7
Ozean. Besitzungen.	8,7	5,3
St. Pierre, Miquelon u. Meerfischerei	29,8	5,5
Guadeloupe . . .	11,7	10,2
Martinique . . .	18,0	12,5
Französisch-Guiana.	0,5	10,7
Strandgut und Schiffsproviant .	0,2	19,0
II. Franz. Kolonien	409,7	346,0
Total	3719,9	3373,8

Der Wert des Transithandels betrug 1895 632,0 Mill. Frank (mit den Edelmetallen 655,7 Mill.).

Die Hauptartikel des Spezialhandels 1895.

Einfuhr.		Kupfer . . . 44,3		Konfektionswaren 95,8	
Wolle	307,5	Salpeter . . .	43,1	Lederwaren . .	82,9
Seide	226,4	Wollgewebe . .	42,0	Metallwaren .	67,9
Wein	211,9	Seefische . . .	38,2	Modewaren . .	66,3
Kaffee	177,2	Zucker	37,6	Zucker	65,8
Baumwolle . .	167,2	Butter und Käse	37,0	Chemikalien . .	61,9
Kohle	166,8	Ausfuhr.		Butter u. Käse .	61,3
Häute	162,5	Wollgewebe . .	323,1	Papier	51,3
Getreide . . .	162,0	Seidengewebe .	270,8	Töpfer-, Glaswaren	49,1
Ölsamen . . .	156,7	Wein	222,4	Liköre ꝛc. . . .	48,1
Holz	154,6	Häute	198,5	Tropische Öle .	44,8
Tiere	150,5	Pariser Artikel .	153,8	Holz	44,4
Flachs	60,0	Wolle	153,2	Maschinen . .	37,0
Maschinen . .	58,6	Seide	126,2	Kupfer . . .	34,0
Seidengewebe .	50,2	Baumwollgewebe	118,3	Tiere	33,8

Von den Hauptartikeln entfielen (in Proz.) auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Lebende Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr . . .	27,0	6,1	60,7	6,2
Ausfuhr . . .	16,5	1,4	24,9	57,2

Stand der Handelsmarine am 1. Januar

	Segelschiffe		Dampfer		Total	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
1896	14386	386510	1212	500568	15598	887078
1895	14332	398567	1196	491972	15528	890539
1894	14190	396582	1186	498841	15376	895423
1893	14117	407044	1161	498562	15278	905606
1892	13890	426207	1157	521872	15047	948079

Verkehr.

Schiffsverkehr im äußeren Handel 1894 und 1895 (beladene Schiffe).

	Eingegangen		Ausgegangen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Französische Flagge	7496	3 891816	7269	3 733908
Fremde Flagge	17750	9 602124	12805	5 351911
Total 1894	25246	13 493940	20074	9 085819
Französische Flagge	8476	4 113737	8910	4 417497
Fremde Flagge	19222	9 665348	19394	9 712797
Total 1895	27698	13 779085	28304	14 130294

Eisenbahnen. Am 31. Dezember 1895 standen in Betrieb 36565 km Haupt- und 3871 km Lokalbahnen.

Post (mit Einschluß von Algier) 1894. Zahl der Bureaus in Frankreich 8019, in Algier 485, im Ausland 34. Einnahme in Frankreich 214 311331, in Algier 4 248145; Ausgabe (gemeinschaftlich für Post und Telegraphie) in Frankreich 167 808136, in Algier 4 684559 Frank.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe u. Postanweis.	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Fr.
Innerer Dienst.	716 098	45 974	928 246	38 000	4193 739
Äußerer Dienst.	98 502	4 144	81 297	2 147	315 084
Transit . . .	43 063	2 112	49 623	15	8 182

Telegraphen 1894. Zahl der Staatsbureaus 7569, der Eisenbahn- und Privatbureaus 3638, der Küstentelegraphen 131. Länge der Linien 92711, der Drähte 311408 km. Zahl der internen Depeschen 33 785162, der internationalen Depeschen 4 902534, der Transitdepeschen 1 345426, der Dienstdepeschen 1 401605, zusammen 41 434727. Einnahmen 36 103733 Frank.

Armee.

[Einführung der allg. Wehrpflicht durch das Rekrutierungsgesetz vom 27. Juli 1872, modifiziert 15. Juli 1889, 2 Juli u. 6. Nov. 1890 u. 19. Juli 1892. Die Wehrpflicht beginnt mit dem 21. Lebensjahre und dauert 3 Jahre in der aktiven Armee, 10 Jahre in deren Reserve (mit 2 Übungen von je 4 Wochen), 6 Jahre in der

Territorialarmee (mit einer 2wöchentl. Übung) und 6 Jahre in der Ref. der Territorialarmee (mit einem einmaligen 1tägigen Appell). Durch das Loos wird eine jährlich vom Kriegsminister zu bestimmende Anzahl der Wehrpflichtigen nach ein- oder (falls sie nicht lesen und schreiben können) nach zweijähriger aktiver Dienstzeit zur Reserve entlassen, auch dürfen wegen besonderer häuslicher Verhältnisse Reklamierende sowie die Rekruten der franz. Bevölkerung Algeriens nach einjähriger Dienstzeit zur Reserve entlassen werden. Wer unfähig ist, mit der Waffe zu dienen, oder weniger als drei Jahre dem stehenden Heere angehört, zahlt eine Wehrsteuer von 6 Frank nebst einem Zuschlag von verschiedener Höhe. Die Kolonial-Armee rekrutiert sich ausschl. aus Freiwilligen. Das jährliche Rekrutenkontingent beträgt seit 1890 einschl. der Marinetruppen (ca 11400 M.), der Marine und der Freiwilligen durchschnittlich 222000 Mann (1893 wurden ausgehoben 211035, 1894 212200, 1895 224535 Mann). Kadresgesetz vom 27. Juni 1893 s. Jahrg. 1894, S. 765.]

Friedensorganisation der Armee.

Nach den Gesetzen vom 24. Juli 1873, 13. März 1875 und 21. Juni 1890 zerfällt Frankreich in 18 Regionen und jede derselben wieder in 8 Subdivisionen. Jede Region ist durch ein AKorps besetzt, das der Regel nach aus 2 Inf.-Div., 1 Kav.- u. 1 Art.-Brig., 1 Genie-Bat., 1 Train-Esk., 1 Schreiber-Sekt. des Gen.-Stabes u. der Rekrutierung, 1 Arb.-Sekt. der Admin., 1 Krankenw.-Sekt. und 1 Legion Gendarmerie zusammengesetzt ist. Außerdem sind vorhanden das Mil.-Gouv. von Paris mit der Art. der Forts u. einer bes. Genie-Brig., 7 Kav.-Div., welche den AKorps und dem Mil.-Gouv. von Paris nach Bedürfnis ganz oder teilweise zugewiesen sind, das XIX. AKorps[1]) in Algier mit 3 Div. und bes. Kav. und 1 Besatzungs-Div. von Tunis (s. die Personalien). Das VI. AKorps besteht gegenwärtig aus 5 Inf.-Div. und 5 Kav.-Div. Jede Inf.-Div. (außer denen in Algier) zerfällt in 2 Inf.-Brig., beim XIV. AKorps besteht eine Regional-Brig. von Lyon; jede Kav.-Div. soll aus einer Kür.-, einer Drag.- und aus einer leichten (Chasseurs à cheval-, oder Husaren-) Brig. zusammengesetzt sein, die im Herbst 1893 errichtete 7. zählt bis jetzt nur 2 Drag.-Brig. u. 1 Kür.-Rgt. Es sind daher im ganzen 39 Inf.-Div. mit den Nrn. 1—36, 39, 40 und 41 mit 78 Inf.-Brig. u. 30 Jäger-Bat., ferner außerhalb höherer Verbände stehend 1 Regional-Brig. von Lyon, die 83. Brig., die Besatzungs-Div. in Tunesien u. 3 Territorial-Div. in Algerien, 7 Kav.-Div. u. 19 Korps-Kav.-Brig., ferner 19 Art.-Brig. vorhanden. Jede Brigade (Inf.-, Kav.- u. Art.-) hat der Regel nach 2 Rgtr. Im einzelnen sind vorhanden:

145 subdivisionäre Inf.-Rgtr (Nr. 1 bis Nr. 144 u. Nr. 163, auf die 18 AKorps im Innern verteilt) von je 3 Bat. (zu 4 Komp.[2])) u. 1 Bat.-Kadre; 18 Regional-Inf.-Rgtr (Nr. 145 bis Nr. 162, zur Bes. der festen Plätze) von je 4 Bat.; 13 Bat. Jäger zu Fuß u. 17 Gebirgs-Jäger-Bat. (davon 29 zu je 6, 1 zu 4 Komp.); 4 Zuaven-Rgtr von je 4 Bat. (4 Komp.) u. 2 Depot-Komp.; 4 Rgtr algerischer Tirailleurs (Turkos) von je 4 Bat. (à 4 Komp.) u. 1 Depot-Komp.; 2 Fremden-Rgtr zu 5 Bat. (à 4 Komp.) u. 2 Depot-Komp.; 5 Bat. leichter afrikan.

[1]) Das XIX. Korps soll in Algier bleiben, nur 8 Zuavenbat. sollen nach Frankreich verlegt werden. — [2]) Über die Stärke der Rgtr an Offiz., Mannschaften ꝛc. vgl. Jahrg. 1893, S. 744 f.

Infanterie (à 6 Komp.) — im ganzen also 584 Bataillone, mit 2420 Komp., welche mit dem Lebelgewehr (M/1886, Röhrenmagazin von 8 Patr., Kal. 8 mm) bewaffnet sind; außerdem gehören zur Infanterie 4 Straf-Komp. u. 1 Depot.

Kav.: 7 selbst. Div. mit 20 Brig., 19 Korpskav.-Brig. mit den Nrn. 1—18 u. 6bis, 10 Rgtr in Algier u Tunesien, zusammen 13 Kür.-, 31 Drag.-[1]), 21 Chasseurs-, 14 Hus.-Rgtr u. 6 Rgtr Chasseurs d'Afrique von je 5 Esk.; 3 Rgtr Spahis (1 zu 8, 2 zu je 5 Esk.), 1 Rgt tunesischer Spahis zu 5 Esk. u. 1 Rgt Sahara-Spahis — zus. 448 Eskadrons, von denen die Drag., Hus. u. Chasseurs mit Karabinern M/86, die Kür. mit Revolvern bewaffnet sind; außerdem gehören zur Kav. noch 8 Komp. Remontereiter und 20 Remontedepots.

Feldartillerie: 19 Brig. u. 2 Kmdos mit 40 Rgtrn mit 428 fahrenden, 52 reitenden, 16 Geb.-Batt.; außerdem in Algier u. Tunis 4 fahr. u. 8 Gebirgs-Batt. — zus. 508 Batt. (Konstr. 1877, die Feld-Batt. mit 90, die reit. Batt. mit 80 mm-Kal.). — 16 Fuß-Art.-Bat. à 6 Batt., 1 (das 6.) zu 9 und 4 Fuß-Batt. in Algier u. Tunis — zus. 103 Batt. (mit 95, 220 u. 270 mm-Kanonen u. 15 cm-Mörsern). — Einführung der Schnellfeuerkanonen Kal. 12 cm. Die Batt. mit 12 cm-Haubitzen wird zu 6 Gesch. und 9 Mun.-Wagen formiert.

Genie: 1 Sappeur-Mineur-Rgt von 4 Bat. zu 4 Komp. u. 1 Fahrer-Komp.; 5 Sappeur-Mineur-Rgtr von je 3 Bat. u. 1 Fahrer-Komp.; 1 Rgt Eisenb.-Sappeurs von 3 Bat. u. 1 Fahrer-Komp. — zus. 22 Bat. Genie mit 88 Komp. u. 7 Fahrer-Komp.

20 Train-Esk., davon 12 zu je 4, 8 zu je 3 Komp.; 12 Komp. davon stehen in Algier.

Reservetruppen (früher Régiments mixtes): Nach Listen formiert bestehen bereits im Frieden aus den vorhandenen Cadres complémentaires von 145 Rgtrn und der nötigen Zahl von Off. und Mannsch. der Reserve gebildete 145 Inf.-Rgtr (zu 3 Bat.); sie führen die um 200 erhöhte Nummer der akt. Inf.-Rgtr, bei denen sie zur Aufstellung gelangen; ferner 30 Res.-Jäger-Bat., 40 Res.-Kav.-Rgtr mit der um 40 erhöhten Nummer des korresp. akt. Rgts, 41 Res.-Kav.-Esk. und bei jeder Art.-Brig. 12 Res.-Batt. = 216 fahr. Res.-Batt. — Die Führung dieser Rgtr übernehmen die Obstlts der aktiven Rgtr.

Territorialarmee. — In jeder Region kommen zur Aufstellung 8 Inf.-Rgtr (in der 15. Region 9), 4—8 Esk. Kav., 1 Art.-Rgt (u. 1 im Mil.-Gouvt. von Paris), 1 Genie-Bat. und 1 Train-Esk., im Bereiche der 14. Region 4, in der 15. Region 3 Jäger-Bat. Beim XIX. Korps sind vorhanden 10 Zuaven-Bat., 6 Esk. Chasseurs d'Afrique, je 1 Fuß-Batt. in der Territorialdivision von Algier, Constantine u. Oran — zus. 452 Bat., 78 Esk., 219 Batt., 18 Genie-Bat. und 19 Esk. Train. Der Terr.-Armee gehören ferner an die Zoll- u. Forstbeamten, näml. 38 Bat., 67 selbständ. Komp. und 56 Sekt. u. Detachements.

Marinetruppen. Inf.: 13 Rgtr, von denen 8 mit 32 Bat. in den franz. Häfen, 4 selbständ. Bat. in Paris[2]), je 1 Rgt in Tonkin, Annam,

[1]) Das 32. Rgt soll 1897 errichtet werden. — [2]) die vom 1. Jan. 1896 zurückgezogen und durch je 1 Komp. vom 1. Bat. des 1., vom 2. Bat. des 2., vom 3. Bat des 3. und vom 2. Bat. des 6. Rgts ersetzt wurden.

Cochinchina, Neu-Caledonien u. Madagaskar, 1 Rgt annamitischer, 3 Rgtr tonkines., 1 Rgt madagass. Tirailleure und 1 Kolonial-Rgt in Madagaskar, ferner je 1 Bat. Mar.-Inf. in Guyana, Senegambien, Martinique, Réunion, 2 Detachem. (je 1 in Tahiti, Guadeloupe), 1 Rgt senegales., 1 Rgt sudanes. u. 1 Komp. Haussa-Tirailleure, 1 Straf-Mar.-Komp. auf Martinique, je 1 in Senegambien u. in Diégo-Suarez, 1 Dep. auf Ile d'Oléron, 1 Komp. Cipahis in Indien. — Art.: 2 Rgtr mit zus. 6 fahr., 4 Gebirgs-, 13 Fest.-Batt. in Frankreich, 16 Batt. in den Kol., 5 Komp. Handwerker u. 1 Komp. Feuerwerker. — Marine- u. Kol.-Gendarmerie.

Soll-Friedensstärke nach dem Budgetentwurf vom 1. Jan. 1896.

Truppenteile ꝛc.	Off. u. Beamte.	UOff. u. Mannsch.	Dienstpferde.	Besp. Geschütze.
Stäbe und Behörden	3746	821	—	—
Militärschulen	380	2875	—	—
Nichtregimentierte	2373	483	—	—
Summa	6499	4179	—	—
Infanterie [1]:				
Inf.-Rgtr	10831	275543	7445	—
Jäger	1002	28432		—
Zuaven	356	12202		—
Leichte afrik. Inf.	165	7595		—
Fremden-Rgtr	174	10434		—
Algerische Tirailleure	412	13108		—
Summa	12940	347314	7445	—
Kavallerie [2]:				
In Frankreich	3462	62173	68504	—
In Algier und Tunis	422	8426		—
Summa	3884	70599	68504	—
Artillerie:				
Feldart.	3260	53923	36755	2274
Fußart.	482	14220		
Gebirgsart.	60	2031		
Art. in Algier und Tunis	64	3124		
Arbeiter-Komp.	50	3610	—	—
Feuerwerker-Komp.	12	303	—	—
Musiker der Artillerieschulen	19	741	—	—
Summa	3947	77952	36755	2274
Genie	475	12667	1372	—
Train	412	11833	8991	—
Verwaltungstruppen	—	15876	—	—
Gesamtfriedensstärke	28157	540420	123067	2274

[1]) Außerdem 4 Diszipl.-Komp. mit 16 Off. und 1091 M. — [2]) Außerdem 8 Remontereiter-Komp. mit 50 Off. und 2868 M.

Kriegsformationen.

Die AKorps werden nach Bedürfnis zu Armeen vereinigt; sie verstärken ihre Stäbe (mit Post, Telegraphen-Sektionen, Gendarmerie u. Eskorte) auf 55 Off., 322 Mann, 280 Pf., 43 Fahrz. und bilden ein jedes 2 Inf.-Div., jede zu 2 Brig. mit 3 Rgtrn, 1 Kav.-Brig. zu 2 Rgtrn mit 8 Esk.; die Korps-Art. mit 6 fahr., 2 reit. Batt. und 4 Art.-Mun.-Sekt., 1 Art.-Park, Brückentrain mit Pont.-Komp., 1 Komp. Genie-Ref. mit Park, 1 Genie-Park, 1 San.-Det., 6 Feld-Lazarette, 8 Prov.-Kol., 1 Bekleidungs-Depot, 1 Remonte-Depot u. 1 Feld-Bäckerei; den Inf.-Div. wird je 1 Div.-Art.-Rgt, 2 Art.- u. 1 Inf.-Mun.-Sekt., 1 Genie-Komp. mit Park, 1 San.-Det. u. 1 Proviantkolonne, den Kav.-Brig. 1 Intendanz u. 1 San.-Det. und den selbständigen Kav.-Div. 2 reit. Batt., 1 San.-Det., 1 Prov.-Kol. u. 1 leichte Feld-Telegr.-Sektion zugeteilt.

Der Gefechtsstand eines mobilen AKorps stellt sich auf 36000 bis 38000 M. Inf., 1200 M. Kav., 114 Geschütze [1]).

Marine 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
33 Panzer-Schlachtsch. 1870—96 [2])	329695	258619	1371	141	18850
5 Panzer-Kreuzer 1875—83 [3]) .	29130	18959	126	10	2170
8 Panzer-Küstenschiffe 1863—83 [4])	38091	22434	165	12	1583
8 Panzer-Kan.-Boote 1884—91 .	11510	12400	62	—	794
18 Kreuzer 1r Kl. 1876—96 [5]) . .	115955	204800	888	67	8096
17 Kreuzer 2r Kl. 1877—96 [6]) . .	64257	134150	491	61	6587
28 Kreuzer 3r Kl. 1862—96 . .	56259	116236	511	54	5997
6 Torpedo-Jäger 1885—96 . .	7566	20000	90	28	986
8 Avisos 1r Kl. 1878—96 . . .	7433	9300	63	—	928
20 Avisos 2r u. 3r Kl. 1872—87 .	9283	7577	103	—	1313
12 Transport-Avisos	18486	8769	108	—	1308
14 Torpedo-Avisos 1885—96 . .	7265	37680	124	23	1065
13 Kanonenboote 1877—96 . . .	6350	6250	85	—	1001
33 Kanonenschaluppen 1866—96 .	3510	5500	149	—	1600
16 Schaluppen	442	1390	32	—	227
36 Hochsee-Torp.-Boote	4960	38417	74	84	1080
1 Torpedokreuzer . .	6000	12000	16	4	500
74 Torpedoboote 1r Kl. '78—96	5056	77536	128	128	1654
92 Torpedoboote 2r Kl.	4968	45250	184	184	1504
41 Torpedoboote 3r Kl.	1246	10000	—	40	410
14 Torpedo-Wachtboote	196	2020	—	20	126
18 Transportschiffe 1r—3r Kl. . .	73909	31277	106	—	4150
515 Fahrzeuge	801567	1080564	4876	856	61929

[1]) Über die Stärke der einzelnen Rgtr und Abteilungen s. Jahrg. 1893. — [2]) Adm. Baudin, Adm. Duperré, Colbert, Dévastation, Formidable. Courbet, Friedland, Hoche, Magenta, Marceau, Neptune, Redoutable, Richelieu, Suffren, Trident, Brennus, Caïman, Indomptable, Requin, Terrible, Bouvines, Jemmapes, Adm.

Im Bau:

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.
4 Panzer-Schlachtschiffe	43450	53000	184	18
4 Kreuzer 1r Kl.	34100	80000	84	10
6 Kreuzer 2r Kl.	23940	54000	184	36
5 Kreuzer 3r Kl.	10617	25800	93	20
1 Torpedo-Aviso	375	2000	8	1
1 Transportschiff	1580	840	11	—
5 Torpedoboote 1r Kl.	625	11360	10	10

*Das Mittelmeergeschwader umfaßt 8 Schlachtschiffe, 3 geschützte Kreuzer und 2 Kreuzer 2r u. 3r Kl., 3 Torpedobootjäger, 3 Torpedo-Avisos und 5 Hochsee-Torpedoboote, das Reservegeschwader 2 Schlachtschiffe, 2 Panzerküstenschiffe, 1 Kreuzer 1r Kl., 2 Kreuzer 3r Kl., 2 Torpedobootjäger, 2 Torpedo-Avisos, 3 Torpedodiv.-Boote. — Das Nordgeschwader ist 1 Schlachtschiff, 1 Panzerkreuzer, 4 Panzerküstenschiffe, 2 Kreuzer 1r Kl., 1 Kreuzer 3r Kl., 1 Torpedobootjäger, 2 Torpedo-Avisos u. 4 Torpedodiv.-Boote stark.

Personal der Marine 1896 [7]).

Off. (nach dem Gesetze v. 9. Juni 1896): 15 VAdm., 30 KAdm., 116 Kpte z. S., 217 Freg.-Kpte, 360 Lts z. S. 1r Kl., 360 Lts z. S. 2r Kl., 566 Schiffsfähnriche, 160 Aspiranten 1r Kl. und 74 2r Kl.	1898
Beamte: 7 Mech.-Insp., 18 OMechaniker, 94 Mech. 1r, 112 Mech. 2r Kl., 153 Ing., 17 Hydrogr., 339 Kommissare ꝛc., 486 Ärzte, 57 Apotheker, 23 Geistl., 24 Lehrer — zus. Oberbeamte . .	1330
Deckoff., Quartiermeister ꝛc. u. Matrosen	37178
Reserve: 15 VAdm., 15 KAdm., 19 Kpte z. S., 68 Freg.-Kpte, 69 Lts, 46 Fähnriche — zus. 232 Off.; 93 Kommissare, 221 Ärzte, 31 Apotheker — zus. 345 OBeamte; Seeoff., Quartiermeister ꝛc. u. Matr. zus. 2954.	3531
Summa:	43937

Tréhouart, Valmy, Carnot, Charles Martel, Jauréguiberry, Masséna. Bouvet, Charlemagne, Saint-Louis, Henri IV., Gaulois. — [3]) Bayard, Duguesclin, Triomphante, Turenne, Vauban. — [4]) Bélier, Fulminant, Furieux, Onondaga, Tempête, Tonnerre, Tonnant, Vengeur. — [5]) Dupuy-de-Lôme, Adm. Charner, Chanzy, Latouche-Tréville, Bruix, Pothuau, Duquesne, Tourville, Sfax, Tage, Cécille, Jean-Bart, Alger, Isly, d'Entrecastreaux, Jeanne d'Arc, Châteaurénault, Guichen. — [6]) Aréthuse, Iphigénie, Naïade, Dubourdieu, Davout, Suchet, Bugeaud, Chasseloup-Laubat, Friant, d'Assas, Du Chayla, Pascal, Descartes, Duguay-Trouin, Cassard, Catinat. — [7]) Nach dem Gesetze v. 9. Juni 1896 ist der Sollbestand: 15 VAdm., 30 KAdm., 125 Kpte z. S., 215 Freg.-Kpte, 377 Lts z. S. 1r Kl., 377 Lts z. S. 2r Kl., 420 Schiffsfähnr., 170 Aspiranten 1r Kl. u. eine wechselnde Zahl (je nach Bedarf) Asp. 2r Kl.

Statistische Notizen über die französischen Kolonien.

Areal und Bevölkerung der Kolonien und Schutzstaaten.

Alle Dependenzen und sonstige von einer Kolonie abhängigen Gebiete sind der betr. Kolonie angefügt und durch Einrückung des Namens kenntlich gemacht.

	qkm	Bevölkerung [1] total.	auf 1 qkm
I. Algerien.			
Depart. Algier	170801	1 468127 (91)	8,6
„ Constantine	191527	1 714539 (91)	8,9
„ Oran	115585	942066 (91)	8,1
Algerische Sahara	319857	50000	0,2
Summa I	797770	4 174700 (91)	6
II. Übriges Afrika.			
Tunis (Schutzstaat)	99600	1 500000 (83)	15
Französisch-Westafrika	?	2 320000	—
Senegal	150000	1 029540 (91)	7
Mauritische Schutzgebiete	250000	80000	0,3
Französisch-Sudan	132000	284000	2
Reich des Samory	160000	280000	1,7
Reich des Tieba	?	?	—
Französisch-Guinea	?	47555 (90)	—
Futa-Dschallon	110000	600000	5
Elfenbeinküste	offen	?	—
Kong und Nachbargebiete	?	?	—
Dahome und Dependenzen	offen	600000	—
Französisch-Kongo	offen	5 000000	—
Gebiet des Ubanghi	offen		—
Französische Somalikküste u. Dependenzen	offen	22370	—
Summa II	?	9 440000	—
III. Asien.			
Indische Besitzungen	509	283053 (91)	556
Chandernagor	9,4	24281 (91)	—
Karikal	135,2	70526 (91)	522
Mahé	59,1	9978 (91)	169
Pondichéry	290,7	172941 (91)	594
Yanaon	14,3	5327 (91)	372
Indo-China [2]	705110	22 691000	32
Annam [2]	230680	6 000000	26
Cambodscha	104700	814757	8
Cochinchina	55620	1 876689 (89)	33
Tonkin	314110	14 000000	44
Summa III	705620	22 974000	33

[1]) Über die Verteilung der Bevölkerung einiger Kolonien nach Geschlechtern

	qkm	Bevölkerung total.	auf 1 qkm
IV. Amerika.			
St. Pierre und Miquelon	235	5929 (89)	25
St. Pierre	33	4744 (89)	162
Ile-aux-Chiens		611 (89)	
Miquelon-Langlade	202	574 (89)	3
Guadeloupe	1603	167099 (94)	104
Dependenzen	267	23605 (89)	88
Désirade	27,2	1398 (89)	50
Les Saintes und Petite-Terre	17,6	1624 (89)	92
Marie-Galante	149,3	14268 (89)	96
St. Barthélemy	21,1	2674 (89)	127
St. Martin	51,8	3641 (89)	70
Martinique	988	189599 (94)	192
Französisch-Guiana	78900	29650 (90)	0,3
Summa IV	81993	416000	5
V. Südsee.			
Neukaledonien u. Loyalty-Inseln	19823	62752 (90)	3
Chesterfield-Inseln	0,8	—	—
Wallis-Inseln (Schutzland)	96	5000	20
Futuna und Alofi (Schutzland)	159		
Ozeanische Besitzungen	4108	26950	6
Tahiti-Gruppe	1179	11520 (92)	10
Inseln unter dem Winde	471	4850	10
Marquesas-Inseln	1274	4445 (92)	3
Tuamotu-Inseln	973	4743 (92)	5
Gambier-Inseln		508 (92)	
Tubuai-Inseln	211	884 (92)	4
Clipperton-Insel	6	unbewohnt	—
Summa V	24193	94700	4
VI. Indischer Ozean.			
Réunion	1980	167847 (90)	85
Mayotte	366	8708 (90)	24
Comoren (Schutzstaat)	1606	53000	33
Madagaskar	591967	3 500000	6
Diego-Suarez		3390 (90)	
Nossi-Bé		7700 (90)	
Ste Marie de Madagaskar		7667 (88)	
Glorioso-Inseln		—	
St. Paul-Insel	7	—	—
Neu-Amsterdam-Insel	66	—	—
Kerguelen-Inseln	3414	—	—
Summa VI	599406	3 748000	6
Total	?	40 810000	—

s. Jahrg. 1895, S. 831 ff. — [2]) Die im Jahre 1893 erfolgte Gebietsabtretung von Siam konnte noch nicht berücksichtigt werden.

Handel der Kolonien 1893.

Kolonien.	Gesamthandel: Einfuhr	Gesamthandel: Ausfuhr	Handel mit Frankreich: Einfuhr	Handel mit Frankreich: Ausfuhr
	in Tausenden Frank.			
Senegal	18 138	12 820	9 046	10 819
Elfenbeinküste	1 978	3 737	181	1 412
Dahome	10 437	8 832	4 486	2 353
Kongo	2 677	778	2 559	601
Indische Besitzungen	4 616	16 937	771	11 351
Indo-China	66 778	67 402	20 320	5 567
St. Pierre und Miquelon	13 419	8 574	3 897	8 491
Guadeloupe	19 546	14 481	7 829	14 133
Martinique	32 747	22 631	10 741	21 253
Guiana	10 921	4 734	7 400	4 387
Neukaledonien	11 347	8 628	4 912	821
Tahiti	3 665	4 562	579	344
Réunion	21 776	15 719	9 234	14 891
Mayotte	603	972	152	849
Diego-Suarez	6 700	680	3 350	340
Nossi-Bé	2 521	2 383	350	422

Eisenbahnen. Senegal. In Betrieb stehen 396 km. — Réunion. In Betrieb sind 126 km. — Martinique. In Betrieb stehen 194 km.

Post 1894.

Kolonien.	Zahl der Bureaus.	Zahl d. Briefpostsendungen: Innerer Dienst.	Zahl d. Briefpostsendungen: Internat. Dienst.	1000 Frank.: Einnahme.	1000 Frank.: Ausgabe.
Senegal	30	369860	299867 [1]	—	—
Französisch-Sudan	17	—	162541	27	159
Elfenbeinküste	21	10720	38670	9	15
Kongo	31	10679	335635	15	56
Mayotte	4	1627	8847	4	1
Indische Besitzungen	5	—	97287	9	7
Annam-Tonkin	81	234399	1049512	154	1720
Cochinchina u. Cambodscha	76	1091590	656266 [1]	277	2560
St. Pierre und Miquelon	4	23968	202687	18	92
Guadeloupe	36	782381	711156	93	206
Martinique	34	695064	893595	106	123
Französisch-Guiana	18	147915	443936	29	67
Ozeanische Besitzungen	14	88366	294150	28	135
Neu-Caledonien	31	—	441876	97	553

Truppen in den Kolonien 1896.

Annam-Tonkin u. Cochinchina: s. unten. — Madagaskar: s. unten. — Guadeloupe: Gend. col. u. 1 Detach. Mar.-Inf. — Guiana: Gend. col. u. 1 Bat. Mar.-Inf. — Martinique: 1 Bat. Mar.-Inf., Gend. col.,

[1] Nur die expedierten Sendungen.

1 Batt. Mar.-Art. u. 1 Mar.-Diszipl.-Komp. — Neukaledonien: 1 Komp. Gend. col. (130 M.), das 12. Mar.-Inf.-Rgt, die 8. Batt. Mar.-Art. u. 1 Det. Ouvriers. — Ostindien: 1 Komp. Cipahis. — Réunion: 1 Esk. Gend. col., 1 Bat. Mar.-Inf. u. 1 Det. Mar.-Art. — Senegal: 1 Bat. Mar.-Inf., 1 Diszipl.-Komp., 1 Rgt eingeb. Tirailleurs, 1 Esk. seneg. Spahis, 2 Batt. Mar.-Art. — Sudan: 1 Rgt eingeb. Tir. von 3 Bat., 2 Esk. sudan. Spahis u. 1 Batt. Mar.-Art. — Tahiti: 1 Det. des 2. Mar.-Inf.-Rgts (3 Off., 100 M.) u. 1 Det. Mar.-Art. (1 Off., 45 M.).

Statistische Notizen über Algerien.

Areal und Bevölkerung, s. S. 779.

Größere Städte 1891.

Algier	82585	Tlemçen	29544	Blidah	23686
Oran	74510	Ghardaja	28782	Philippeville	21962
Constantine	46581	Tizi-Ouzou	26007	Sidi-bel-Abbès	20191
Bône	30806	Mustapha	24349		

Finanzen.

Das Budget für 1896 s. unter dem Budget für Frankreich S. 768 u. 770.

Handel. (In Millionen Frank.)

Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
1891	269,0	222,8	1893	231,4	169,8
1892	239,7	228,2	1894	259,3	243,1

Spezialhandel 1895.

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Frankreich	209,8 [1]	246,7	Rußland	1,2	1,4
Belgien	0,8	2,9	Tunis	6,5	3,1
England	6,3	12,0	Marokko	9,0	0,1
Spanien	4,2	2,6	Verein. Staaten	3,4	2,2
Italien	1,6	2,9	Brasilien	5,3	—
Oesterreich	0,9	0,8	Andere Länder	6,6	10,6
			Summa	255,6	284,3

Wichtigste Ausfuhrgegenstände 1895.

Wein	88,6	Häute und Felle	8,8	Gemüse	3,2
Tiere	63,8	Halfa	6,8	Seegras	3,2
Getreide	54,4	Wolle	6,1	Fische	2,9
Tabak	12,4	Kork	5,2	Eisen	2,8
		Tafelfrüchte	3,6		

Schiffsverkehr 1895.

Flagge.	Eingelaufen Schiffe.	Eingelaufen Tonnen.	Ausgelaufen Schiffe.	Ausgelaufen Tonnen.
Französische	2293	1 451351	2149	1 341705
Fremde	1386	841277	1371	860943
Summa	3679	2 322628	3520	2 202648

[1]) Einschließlich der Entrepots.

Eisenbahnen. Am 31. Dezember 1895 standen in Betrieb 2933 km, nicht eingeschlossen 298 km auf tunesischem Gebiet.

Post 1894, siehe Frankreich.

Telegraphen 1894. Zahl der Bureaus 388. Länge der Linien 7600, der Drähte 17184 km. Zahl der internen Depeschen 1 394481, der internationalen Depeschen 50349, der Dienstdepeschen 70881.

Truppen, s. Frankreich, Algier.

Französisch-Indo-China.

[Durch die Verordnungen v. 17. Okt. 1887 u. 12. April 1888 wurde das Protektorat über Annam und Tonkin dem Ministerium der Marine und Kolonien unterstellt. 1888 wurden die vier Länder: Cochinchina, Cambodscha, Annam u. Tonkin unter dem Namen Französisch-Indo-China unter einheitliche Verwaltung genommen, behielten jedoch, auch nachdem das Ministerium der Kolonien 20. März 1894 geschaffen worden war, ihre Budgets und ihre administrative Selbständigkeit. Der 7. Dez. 1888 eingesetzte Hohe Rat von Indo-China hat das Budget von Cochinchina festzustellen und die Budgets von Annam, Tonkin u. Cambodscha für die Feststellung durch den französischen Minister der Kolonien zu begutachten.]

Generalgouvernement zu Hanoi.

Gen.-Gouv.: A. **Rousseau.** — Kabinett. Chef: **Le Coz.** — Milit.-Bureau. Chef: **Lyautey.** — Truppenb.: **Bichot,** Div.-Gen. — OBefehlsh. der Seediv. des äußersten Ostens: J. O. **de la Bonninière de Beaumont,** KAdm.

Hoher Rat für Indo-China.

Präs.: der Gen.-Gouv.; Mtgl.: der Truppenbefehlsh. von Indo-China, der Mar.-Kmdt, der Gen.-Sekr. des Gen.-Gouvernements, der Lt.-Gouv. von Cochinchina, die ORes. von Annam u. Cambodscha, der Gen.-Prokurator, die Chefs der Verwaltung von Annam, Tonkin und Cambodscha (s. unten).

Truppen 1895: 3 Rgtr (9., 10. u. 11.) Mar.-Inf., 1 Rgt annamit., 3 Rgtr tonkines. Tirailleure zu je 2 Bat., 2 Bat. vom 1. u. 2. Fremden-Rgt, 1 Det. vom 7. Genie-Rgt, 1 Det. von der 6. Remonte-Komp., 4 Bat. annamit. Jäger, 3 Batt. — Nach dem Dekret vom 30. Okt. 1894 besteht das Detach. Gendarmerie für Indo-China aus 2 Off., 61 UOff. u. Gend. zu Fuß und 12 UOff. u. Gend. zu Pferde = 75 Mann.

Cochinchina.

[Französische Kolonie seit 1867. — Flagge: Gelb, mit dunkelgrünen Zacken eingefaßt.]

Lt.-Gouv. [Saigon]: A. E. A. **Ducos.** — Kmdt der Marine: **Cavalié,** Kpt. z. See; Gen.-Prok.: **Lafarge;** Präs. des Appellhofes: **Crémazy.** Bischof von Samosate: **Depierre.**

Geh.-Rat. Präs.: der Lt.-Gouv.; Mtgl. der Mar.-Kmdt., der Truppenbef.; der Gen.-Prok.; Chef der Verwalt.: **de Marguerie de Montfort** u. 4 Mtgl.
Kmdt der Seediv. von Cochinchina: **Roberjot,** Kpt. z. See.

Statistische Notizen.

Areal u. Bevölkerung, s. S. 779.

Handel 1895. (In Frank.)

	Frankreich u. Kol.	Ausland.	Zusammen.
Einfuhr	22 796431	40 916597	63 713028
Ausfuhr	14 317015	73 388180	87 705195

Schiffahrt 1894: Eingelaufen 539 Schiffe von 650389 Tons.
Eisenbahn. Die Linie von Saigon nach Mytho (71 km) ist in Betrieb.
Telegraphen von Cochinchina u. Cambodscha 1894. Zahl der Bureaus 81. Länge der Linien 2807, der Drähte 4421 km. Zahl der internen Depeschen 223295, der internationalen Depeschen 29978, der Dienstdepeschen 22660.

Cambodscha.

[Königreich. — Seit 1863 unter französischem Protektorat. — S. Jahrg. 1888 S. 678.]

König: **Norodom I.,** gekrönt 1860.
Französischer OResident [Pnom-Penh]: **Huyn de Verneville.**

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 779.

Hauptstadt: Pnom-Penh mit 30000 Einwohnern.

Tonkin.

[Französische Kolonie seit 1883.]

Gen.-Sekr. des Gen.-Gouvts [Hanoi]: A. J. **Fourès;** Dir. der Finanzkontrolle: **Picanon.** — Gen.-Prok.: **Crépin.**
Protektoratsrat für Annam u. Tonkin. Präs.: der Gen.-Gouv.; Mtgl.: der Gen.-Sekr. des Gen.-Gts, der Finanzkontrolleur, der Truppenbefehlsh., der Mar.-Kmdt, der Chef der Verwaltung, der Dir. der Finanzkontroll., der Gen.-Prok.: 4 Mtgl.

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 779.

Tonkin ist von derselben Rasse wie das eigentliche Annam bevölkert. Von den 10 Mill. Bewohnern sind 400000 Christen. Hauptstadt: Hanoï, 80000 Einwohner.

Handel von Tonkin 1894 und 1895. (In Frank.)

	1894		1895	
	Einfuhr.	Ausfuhr	Einfuhr.	Ausfuhr.
Frankreich	9 839221	354789	10 584099	752848
Französische Kolonien . .	110520	1000		
Fremde Länder.	16 846646	12 950330	?	?
Summa Waren	26 796387	13 306119	?	?
Edelmetalle	3 009194	1 690176	?	?
Total	29 805581	14 996295	?	?

Küstenhandel 1894: 11 400387, Transit 6 872289 Frank.

Annam.

[Königreich. — Seit dem 6. Juni 1884 unter Frankreichs Schutzherrschaft, das auch die äußere Vertretung des Königreichs übernommen hat. — S. Jahrgang 1888, S. 676.]

König: **Thanh Thai**, ehemals Pr. **Bun-Lan**, Sohn des Duc-duc, seit 31. Jan. 1889.
Franz. OResident [Hué]: E. A. **Brière.**

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 779.

Hauptstadt: Hué mit 30000; Bin-Dinh mit 15000 Einw.

Die Religion der großen Masse des Volkes ist ein Kultus von Schutzgeistern; die Gebildeten sind meist Anhänger des Confutse, daneben wird aber auch der Buddhismus geduldet. Katholische Christen zählt man etwa 300000 unter 6 Bischöfen.

Finanzen.

Budget für Annam und Tonkin für 1895. (In Frank.)

Einnahmen.			
Direkte Steuern u. diesen assimilierte Taxen . .	478000	Verschiedene Einnahmen	130000
Indirekte Steuern. . .	4 000000	Annamitische Auflagen .	2 466000
		Summa:	7 074000
Ausgaben.			7 074000

Handel 1894 und 1895. (In Frank.)

	1894			1895
	Frankreich.	Ausland [1])	Zusammen.	Frankreich.
Einfuhr	127545	13 043830	13 171375	325135
Ausfuhr	151094	14 720841	14 871935	141221

[1]) Mit Tonkin u. Cochinchina.

Schiffahrt 1894.

	Eingelaufen.		Ausgelaufen.	
	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
Schiffe	31	33960	30	34204
Dschunken	394	21375	267	14988
Summe	425	55335	297	49192

Madagaskar.

[Französische Kolonie seit 6. Aug. 1896 nach dem zu Tananarivo 18. Jan. 1896 mit der Königin abgeschlossenen Vertrage. Die Truppen werden von Frankreich unterhalten. Die Verwaltung ist dem französ. Ministerium der Kolonien unterstellt und der Gen.-Ref. mit der Kontrolle derselben beauftragt. — Flagge: Weiß, mit einem roten Viereck in der äußeren unteren Ecke und den Buchstaben R M im weißen Felde. — Siehe Jahrg. 1890, S. 670.]

Königin.

Ranavalo Manjaka III., geb. 1862, verm. unter dem Namen Rasafindrahety mit dem Fürsten **Ratrimo** († 1882), folgte der Base ihrer Mutter 13. Juli 1883, gekrönt 22. Nov. 1883 und wiederverm. mit Rainilairivony), Premiermin. u. Prinz-Gemahl (geb. 1826, im Amt seit 1864, abgesetzt Oktober 1895, † zu Algier 17. Juli 1896).

Französische Residenten.

Tananarivo. Gen.-Ref.: . . . . — Verwalt.-Rat. Präs.: der Gen.-Ref.; Mtgl.: der Truppenkmdt (s. unten), der Gen.-Sekr.: **Bourde**; Dir. der öffentl. Arb.: **Wiart**; des Ackerbaues ad int.: **Guimberteau**; Unterricht u. Eingeb.-Angel.: Em. **Gautier**; Finanzen u. Kontrolle: A. **Homberg.** — Gen.-Prok. u. Chef des Justizwesens: **Dubreuil.** — Appellhof in Tananarivo. Präs.: **Sourd.** — Gerichte 1. Instanz in Tananarivo, Tamatave u. Majunga. — Truppenkmdt: **Gallieni,** Brig.-Gen. — Marinekmdt: **Le Dô,** Kpt. z. See. — Residenten. Tananarivo: **Vergnes.** — Tamatave: J. P. **François.** — Fianarantsoa: **Besson.** — Fort-Dauphin: **Lemaire.** — Majunga: L. A. A. **Mizon.** — Mananjary: **Ponty.** — Ambatondrazaka: **Penel.** — Antsirabe: **Alby.** — Bohémar: **Faucon.** — Tuléar: **Estèbe.**

Diego-Suarez. Admin.: G. **Aubry-Lecomte.** — Truppenb.: **Brun,** Obstlt.

Nossi-Vé [Hell-Ville]. Admin.: **Péan.**

St. Marie de Madagaskar. Admin.: **Troupel.**

Diplom. Korps in Tamatave [und Konsulate].

Amerika, V. St. [E. T. **Wetter**; Ag. in Majunga.] — Deutsches Reich. [H. **Tappenbeck.**] — Großbritannien. [Tamatave: . . . . .; A. **Sauzier,** VK.; VK. in Majunga (S. **Knott**).] — Italien. [D. **Maigrot** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Von der Bevölkerung gehören etwa 800000 dem Stamme der Howas an. Offiziell ist bei denselben das Christentum eingeführt, und

es bekennt sich das Volk nominell zum Presbyterianismus. Die Zahl der Katholiken wird auf 10000 geschätzt.

Hauptstadt: Tananarivo im Innern mit ca 100000 Einwohnern. Wichtigster Handelsplatz: das befestigte Tamatave an der Ostküste mit ca 15000 Einwohnern.

Telegraph. Tamatave—Tananarivo 1180 km.

Franz. Truppen auf Madagaskar. In Tananarivo 1896: 1 Rgt Mar.-Inf., 1 Rgt madagass. Tirailleure, 1 Kolonialrgt, 3 Bat. Mar.-Art. u. 1 Disziplinar-Komp.

Tunis.

[Regentschaft und Besitztum eines Bei unter französischem Protektorat durch den Vertrag von Kasr-el-Saïd vom 12. Mai 1881; ergänzt durch die Konvention vom 8. Juni 1883. Die Verwaltung ist vom franz. Ministerium der Auswärt. Angeleg. abhängig. — Flagge horizontal gestreift: Blau, Rot, Grün, Rot, Blau. — S. Jahrg. 1882, S. 658, und 1885, S. 672.]

Regierender Bei.

Sidi Ali Hoheit, Bei und Besitzer des Königreichs Tunis, geb. 14. Aug. 1817; folgte in der Regierung 23. Okt. 1882. — Mutmaßlicher Thronfolger: **Sidi Mohamed Tajeb** Bei, geb. 4. Mai 1821, jüngster Bruder des regierenden Bei.

Siegelbewahrer: **Si Haidar,** Div.-Gen. — Erster Adj. u. Kmdt der beilikalischen Garde: **Azouz Ben Aïssa,** Brig.-Gen. — Kzl.-Chef u. 1r Dolm.: G. **Valensi,** Div.-Gen.

Ministerien.

Franz. Gen.-Res., Min. d. Äußern u. Präs. des Ministerrates: R. Ph. **Millet** (seit 14./11. 94); Stellvertr.: M. **P. Révoil,** b. M.; Leg.-Sekre: Baron **Cottu; Dobler;** stellvertr. K.: G. **Wolfrom;** Mil.-Att.: **Rebillet,** Obstlt.; **Jacquemaire,** Hptm.; Mar.-Att.: **Servonnet,** Lt. z. S.; Dolm.: **Grech.** — Zivil-Kontrolleure u. VK. in Béja, Bizerte, Gabès, Gafsa, Grombalia, Kairouan, Kef-Maktar, Sfax, Souk-el-Arba, Susa, Thala, Tunis. — Erster Min.: **Mohamed El-Aziz Bou-Attour.** — Kmdt der franz. Okkupationsdiv. u. Kriegsmin.: **Leclerc,** Div.-Gen. — Min. „der Feder": **Mohamed Djelluli.** — Finanzdir.: **Ducroquet.** — Öffentl. Arb.: **Pavillier.** — Gen.-Sekr. der tunes. Regier.: **Roy.** — Adjunkt des Gen.-Sekr.: **Padoux.** — Ackerbau u. Handel: **Dybowsky.** — Öffentl. Unterricht: **Machuel.** — Posten: **Cheylus.**

Andere Behörden.

Franz. Appellgericht in Algier. — Tribunale 1r Instanz in Tunis, Susa; Tribunal mixte in Tunis für Grundbuchsachen (ohne Appell); Friedensrichter in Bizerte, Gabès, Grombalia, Kairouan, Kef, Sfax, Souk-el-Arba, Tunis.

Kath. Bischöfe: Msgr **Combes,** Erzb. v. Karthago; Karthago, Tunis, Sfax. — Scheich ul Islam: Si **Achmed Korain.** — Vorstand der griech.-orth. Kirche: **Nikandros,** Archimandrit. — Anglikan. Kaplan: Rev. **Flad.** — Reform. Pastor: **Durmeyer.** — ORabbiner: E. **Borgel.**

Präs. der franz. Handelskammer: A. **Ventre.** — Ackerbaukammer f. d. Norden: **de Carnières.** — Gemischte Kammer f. d. Zentrum: **Robert;** f. d. Süden: Victe **de Lespinasse Langeac.** — Ital. Handelskammer: **Moreno.** — Sanitätsdirektion: Dr. **Delonlme.**

Diplom. Korps in Tunis [und Konsulate].

Amerika, V. St. [A. **Chapelié,** VK.] — Belgien. [A. **Halewyck** (17./10. 95), GK., u. 1 VK.] — Dänemark. [J. **Cubisol;** VK. in Bizerte, Sfax, Susa.] — Deutsches Reich. [Tunis: A. **v. Bary** (9./2. 93), GK.; Ag. in Susa.] — Griechenland. [**Pauurias;** VK. in Sfax.] — Großbritannien. [W. H. D. **Haggard** (27./1. 95), GK., u. 1 VK.; Arzt: Dr. E. **Camilleri;** VK. in Sfax, Susa; Ag. in Bizerte, Djerba, Gabès, Galippia, Goletta, Mehdia, Monastir.] — Italien. Dipl. Ag. u. GK.: G. B. **Macchiavelli** (9./10. 89). [Tunis: der dipl. Ag. GK., u. 1 VK. (T. **Carletti**); VK. in Susa (A. **Grabara**); Ag. in Bizerte, Gabès, Djerba, Goletta, Mehdia, Monastir, Sfax, Tabarka.] — Luxemburg (s. Niederlande: Konv. v. 6./7. Jan. 1880). — Monaco. [Tunis: J. **Cubisol,** GK.; VK. in Bizerte, Goletta, Susa.] — Niederlande. [E. **Gandolphe;** VK. in Bizerte, Sfax; Ag. in Djerba.] — Oesterreich-Ungarn. [A. Frhr **v. Pereira-Arnstein** (23./1. 95), GK. mit dem Titel Leg.-Rat; VK. in Goletta; Ag. in Djerba, Mehdia, Monastir, Sfax, Susa.] — Portugal. [Die portug. Staatsangeh. stehen seit 1895 unter engl. Schutze.] — Rußland. [N. **Khssen.**] — Schweden u. Norwegen. [GK. in Algier; VK. in Goletta, Monastir, Sfax, Susa.] — Spanien. [S. R. **de Villaneva,** u. 1 VK.; VK. in Bizerte, Gabès, Goletta, Mehdia, Nabeul, Sfax, Susa.]

Statistische Notizen.

Bevölkerung: Der Religion nach ca 45000 Israeliten, 35000 Katholiken, 400 Griechisch-Katholische und 200—300 Protestanten; den Rest bilden die Mohammedaner. Die französische Bevölkerung beträgt nach der Zählung vom 12. April 1891 19647, die unter französischem Schutz stehende 22530.

Hauptstadt: Tunis mit 170000 Einwohnern, davon 50000 Europäer.

Budget 1896. (In Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern . . .	8 126400	Hofhaltung	1 712700
Indirekte Steuern . .	12 064500	Pensionen	129200
Zölle	4 066700	Finanzverwaltung . .	3 322080
Monopole	4 702100	Schuld	6 349920
Verschiedenes . .	3 295700	Post und Telegraphen .	975000
Hafenabgaben	81500	Allgemeine Verwaltung	3 276960
Post und Telegraphen .	857200	Zivilkontrolle u. Ackerbau	1 194698
Domänen, Forste und Bergwerke	1 113400	Öffentl. Unterricht . .	843216
Verschied. ordentl. Einn.	606000	Armee	614979
		Öffentl. Arbeiten . . .	4 069500
		Unvorhergesehene Ausgaben	360001
Einnahmen:	22 849000	Ausgaben:	22 848254

Handel 1895. (In Frank.)

Einfuhr . . .	44 085945,	davon von Frankreich u. Algier	24 691033
Ausfuhr . . .	47 525784,	„ nach „ „ „	30 927267

Wichtigste Ausfuhrartikel. (In Tausenden Frank.)

Getreide . . .	14 692	Gerberlohe . .	1 844	Fische	1 205
Olivenöl . .	6 883	Früchte . . .	1 448	Halfa	1 094
Tiere	3 571	Leinwand- und Seidengewebe	1 356	Zink	1 057
Wein	2 635				
Häute . . .	2 051				

Schiffsverkehr. In die Häfen der Regentschaft sind 1895 9573 Schiffe mit einem Gehalt von 1 903107 Tonnen eingelaufen, darunter 2268 Dampfer mit 1 775321 Tonnen. Unter französischer Flagge liefen 1426 Fahrzeuge mit 938873 Tonnen Gehalt ein.

Die Handelsmarine der Regentschaft zählt 403 Schiffe von verschiedenem Gehalt (10—150 Tonnen).

Eisenbahnen 1895. In Betrieb sind 1422 km, davon 1397 km Staatsbahnen.

Post 1894. Zahl der Bureaus 221, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 2 494620, im äußeren Verkehr 7 200180. Einnahme 919547, Ausgabe (einschl. Telegraphen) 915805 Frank.

Telegraphen 1894. Länge der Linien 2456 km, der Drähte 4890 km. — Zahl der Bureaus 73, der Depeschen 451037.

Armee und Marine.

Die dem Bei bewilligte tunesische Ehrengarde ist 1 Bataillon Inf., 1 Peloton Kav., 3 Abt. Art. u. 1 Musikabt. stark; außerdem ist vorhanden die franz. Besatzungsdiv.: 2 Inf.-Rgtr u. 2 Bat. Inf., 2 Kav.-Rgtr, 4 Batt. Art. u. 1 Komp. Pioniere. Endlich sind vor Tunis 1 franz. Kreuzer 3r Kl. (153 M., 6 Gesch.) und 1 Torpedoboot 3r Kl. stationiert.

Griechenland (Hellas).

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Holstein erbliche Monarchie. — Verfassung vom 28. Nov. 1864; letztes Wahlgesetz vom 31. Dez. 1890. Es besteht nur eine, aus direkten allg. Wahlen hervorgehende Kammer von 207 (1 auf je 12000 Einw.) auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung sind 21 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Kriegsflagge: Neunmal blau und weiß gestreift (mit Blau beginnend) und am Flaggstock in blauem, die obersten 5 Streifen einnehmendem Quadrat ein weißes Kreuz mit goldner Krone in der Mitte. Handelsflagge ohne Krone. Landesfarben: Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1888, S. 682.]

Kgl. Hofstaat ꝛc.

Hofmarschall: **Papparigopulo.** — Sekr. des Hofmarschallamts: A. C. **Panas.**

Flügeladj.: **Kutzukos**, D. **Criesis**, Schiffskpte; T. **Wassos**, C. **Grivas-Gardikioti**, S. **Papadiamantopulo**, A. **Reineck**, J. **Botzaris**, Obersten.

Stallm.: K. **v. Cernowitz**. — Geh. Sekr. des Königs: . . . . — Geh. Kab.-Sekr.: Ph. **Lelly**; Int. der Zivilliste: N. **Thon**. — Leibarzt: G. **Maccas**.

OHofm. der Kgin: H. **Theochari**; ED.: C. **Sapuntzakis** u. Frl. Chr. **Criesis**. — Khr: D. **Messalas**; Sekr.: N. **Philosophow**.

Flügeladj. u. beauftr. Hofmarschall des Kronpr.: **Sapuntzakis**, Obstlt. — Dame der Kronprzss.: Frl. A. **Contostavlos**. — Sekr.: . . . . .

Ministerium.

Präs. des Konseil: Th. **Delyannis**, Min. der Finanzen. — Äußeres: **Skufes**. — Inneres: **Mavromichalis**. — Kultus u. öff. Unterricht: **Petridis**. — Krieg: **Smolenitz**, Oberst. — Marine: **Levidis**. — Justiz: **Varvoglis**.

XIV. Parlament.

Präs. der 3. Session (1896/97): **Zaimis**.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Auswärtiges. Gen.-Sekr.: D. **Razis**.

Justiz. Gen.-Sekr.: G. **Thanopulos**.

Areopag (Kassationshof). Präs.: C. **Simantiras**; VPräs.: M. **Digenis**. —

Rechnungshof. Präs.: . . . . .; VPräs.: Th. **Ketzeas**; Prokurator: F. **Zographos**.

Finanzen. Gen.-Sekr.: W. **Kawas**. — Statist. Bureau. Dir.: . . . .

Landesbank. Gouv.: . . . .; UGouve: E. **Streit**, J. **Valaoritis**.

Inneres. Gen.-Sekr.: **Kamburoglu**. — Post u. Telegraphen. Dir.: D. **Avantinos**.

Kultus u. Unterricht. Gen.-Sekr.: **Kalostipis**. — Dir. der Altertümer: P. **Cavadias**.

Heilige Synode der griechisch-orthodoxen Kirche. Präs.: **Prokopius Oekonimidis**, Metropolitan von Athen. — Mtgl.: **Parthenios**, Erzb. von Aetolien-Akarnanien; **Depasta**, Erzb. von Chalkis; **Dorisas**, Erzb. von Kephallenia; **Arsenios**, Bischof von Hydra und Spetzia; **Neophytos**, Bischof von Triphylien und Olympia.

Provinzialbehörden.

Präfekt der Polizei von Athen u. Piräus: **Vaïraktaris**, Obstlt.

Präs. der Appellationsgerichte. Athen: **Pambukis**; Nauplia: **Rikakis**; Larissa: **Wlachos**; Korfu: **Ambrosiades**; Patras: **Mitopulos**. — Tribunale erster Instanz 22; Friedensrichter 236.

Orthodoxe Erzbischöfe. Larissa: Dimitriadis **Grigorios**, Metropolitan. — Mantinea u. Kynuria: **Theoklitos**. — Korfu: **Eustathios**. — Korinth: **Sokrates**. — Argolis: **Nikandros**. — Akarnanien: **Parthenios**. — Patras u. Elis: **Hierotheos**. — Syra u. Tinos: **Methodios**. — Sparta u. Monembasia: **Theoklitos**. — Chalkis: **Efgenios**. — Kephallenia: **Dorisas**. — Phthiotis: **Konstantinos**. — Arta: **Gennadios**. — Zante: **Dionysios**. — Trikkala: **Prokopios**. — Ferner Bischöfe von Karystia, Platamon, Thakmako, Naupaktos, Santorin.

Römisch-katholische Bischöfe. Athen: G. M. de **Angelis**, Erzb. — Korfu: E. **Boni**; Kephallenia, Zante. — Naxos: . . . .; Andros, Santorini, Syra, Tinos.

Armee und Marine.

Gen.-Kommandos. Athen: der Kronpr. **Konstantin** Hzg **von Sparta**, Gen.-Lt. — Larissa: **Makris**, Oberst. — Missolungi: S. **Karaïskakis**, Brig.-Gen.

Insp. der Mar.: M. **Kanaris**, KAdm. — Marineschule. Dir.: D. **Miaulis**, Schiffskpt. — Panzergeschwader. Chef: . . . .

Arsenal. Dir.: **Kutsukos**, Kpt. z. See.

Diplomatisches Korps zu Athen [und Konsulate].

(Gedruckt 7. November 1896.)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Eben **Alexander** (13./6. 93)[1]. [Athen: der Ges. GK.; G. **Horton** u. 1 VK. — Patras: R. L. **Jenkins** u. 1 VK. — Ag. in Kalamata, Korfu, Pyräus, Syra, Volo, Zante.]

Argentinien. [Athen: Dr. A. **Dendrinos**.]

Belgien. MR. [24 Rue Académie]: Baron **Guillaume** (20./6. 94). [Athen: L. **Rosseels**. — Korfu: S. Gf **Flamburiari**. — Patras: A. **Birgfeld**. — Syra: A. N. **Kalvokoressi**. — Volo: . . . . . — Zante: D. G. **Vaffa**. — VK. in Ergastéria, Kalamata, Piräus; Ag. in Kephallenia.]

Brasilien. [Athen: P. S. **Vassilopulo**.]

Bulgarien. Dipl. Ag.: P. **Dimitrow** (. . . 96).

Columbien. [P. N. **Leotsako**.]

Costarica. [Athen: C. A. **Blengini**, GK.]

Dänemark. [Athen: L. **Hadsidimitriu**, GK. — Korfu: J. **Marmora**. — Patras: V. G. **Marshall**. — VK. in Piräus u. Zante.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Baron **v. Plessen** (13./7. 94), Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: **v. Pilgrim-Baltazzi**; Dolm. u. Kanzl.: M. **Bieler**, Hofrat; [Athen: Dr. O. **Lüders**, GRRat, GK. — Kalamata: V. **Zahn**. — Korfu: C. **Spengelin**. — Patras: A. **Hamburger**. — Syra: G. **Dalleggio**. — Volo: . . . . . — VK. in Kephallenia, Piräus (A. **Bucherer**), Zante; Ag. in Laurion, Thera.]

Dominikanische Republik. [Athen: C. A. **Blengini**, GK.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: F. A. **Bourée** (24./4. 95); 2. Leg.-Sekr.: L. **Maurouard**; 3. Sekr.: O. **Taigny**; Mil.-Att.: de **Wimpffen**, Hptm.; Kanzl.: **Wiet**. [Korfu: **Pollio**. — Syra: G. A. **Leman**. — VK. in Patras (F. **Gaspary**, EK.), Piräus (**Vachez**, K.), Volo (**de Roujour**); Ag. in Cerigo, Chalcis, Ergastéria, Hydra, Kalamaki, Kalamata, Kephallenia, Mykonos, Nauplia, Naxos, Piräus, Pyrgos, Santa Maura Santorini, Zante, Zea.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: E. H. **Egerton** (2./7. 92); Leg.-Sekr.: A. F. G. **Leveson Gower**; 2. Sekr.: V. E. H. **Corbett**; 3. Sekr.: J. C. T. **Vaughan**; Kaplan: Rev. F. R **Elliot**; Kanzl.: A. **Martelaos**. [Korfu: H. L. **Dupuis** u. 1 VK. — Patras: F. B. **Wood** u. 1 VK. — Piräus: E. G. B. **Marsh** u. 1 VK. — Syra: W. H. **Cottrell** u. 1 VK. — VK. in Athen, Ergastéria, Kalamata, Kephallenia, Pyrgos, Volo, Zante; Ag. in Milos, Seriphos.]

[1] Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Italien. A. G. u. b. M.: Hzg **Avarna** (21./7. 96); 1. Sekr.: Aldo **Nobili**; Dolm.: C. **Dimandi**; Mil.-Att.: . . . . . [Korfu: G. **Solanelli**, GK. — Piräus: V. dei Conti **Thaon di Revel**. — VK. in Patras (O. **Toscani**); Ag. in Isthmiá, Kalamaki, Kalamata, Kephallenia, Larissa, Laurion Missolungi, Nauplia, Phrgos, Sta Maura, Syra, Volo, Zante.]

Niederlande. [Athen (12, Str. d. Hippokrates): P. Ch. **van Lennep** (../4. 94), GTr. — Korfu: R. **Heimpel**. — Patras: G. F. **Woodley**. — Piräus: P. **Origoni**, GKV. — Syra: A. **Kechaya**. — Zante: Dr. R. **Moretti**, KV. — VK. in Kalamata, Kephallenia, Naxos.]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: G. Frhr **v. Kosjek** (22./10. 87), GRat; Leg.-Sekr.: E. Gf **Szechényi**; Att.: G. Frhr **Duka v. Kádár**; Kzl.-Rat: R. **Lotz**. [Athen: H. Rr **Holzinger v. Weidlich**, GK. — Korfu: C. Frhr **Baum v. Appelshofen**. — Patras: A. **Pésca v. Kis-Zsám**. — Syra: E. Rr **v. Cischini**. — VK. in Kalamata, Nauplia, Phrgos, Volo (J. **Marichich**, K.), Zante; Ag. in Cerigo, Ergastéria, Kephallenia, Sta Maura, Santorino.]

Persien. [Trikkala: **Djelal**-Bei.]

Portugal. [Piräus: R. **Sellas**, GK. — Syra: N. **Botaron**. — Zante: C. **Moretti**.]

Rumänien. A. G. u. b. M. (31./7. 96): s. Belgien, Dipl. K.

Rußland. A. G. u. b. M.: M. K. **Onu** (24./7. 90), GRat; 1. Leg.-Sekr.: G. **Bachmetjew**, StRat u. Kfkr; 2. Sekr.: G. **Lermontow**, Tit.-Rat; Att.: G. **Nelidow**, Koll.-Sekr.; Mil.-Att.: E. **Kalnin**, Oberst. [Piräus: . . . . . — Syra: S. **Swilaritsch**, StRat. — VK. in Korfu, Patras, Zante; Ag. in Kalamata, Kephallenia, Volo.]

Schweden und Norwegen. [Piräus: M. **Rodokanachis**. — VK. in Kephallenia, Milos, Patras, Zante.]

Schweiz. [Athen: L. **Schneider**. — Patras: A. **Hamburger**, GK., u. 1 VK.]

Serbien. GTr.: P. **Marinkowitsch** (23./3. 96). [Piräus: P. **Origoni**, GK. — Zante: G. **Zovalos**. — VK. in Korfu (**Margaritis**), Patras (Dr. **Eustachiu**), Volo, Zante.]

Spanien. A. G. u. b. M. (21./7. 96): s. Türkei, Dipl. K. [Athen u. Piräus: P. **Damala**. — Patras: V. G. **Marzhall**. — VK. in Kalamata (**Stratigopulo**), Kephallenia (**Calderari**), Korfu (**Jorrini**), Syra (J. **Kalvokoressis**), Zante (**Panajotopulo**).]

Türkei. A. G. u. b. M.: **Assim**-Bei (../12. 95); 1. Leg.-Sekr.: **Bahir**-Bei; 2. Sekr.: **Fahreddin** Reschad-Bei Rumbeyoglu; Mil.-Att.: **Seifullah**-Bei, Oberst v. Gen.-St.; Kzl.: **Mina**-Effendi. [Arta: **Ressul**-Effendi. — Chalkis: **Mundshi**-Bei. — Korfu: **Ilhamy**-Bei, GK., u. 1 VK. — Larissa: **Kiami**-Effendi. — Patras: M. **Aram**-Effendi. — Piräus: **Edhem**-Bei, GK., u. 1 VK. — Syra: **Pszenny**-Eff., GK., u. 1 VK. — Trikkala: **Nedshib**-Bei. — Volo: **Kiamil**-Eff. — VK. in Kalamata (**Leondaridis**-Eff.), Karavassara (**Kiasim**-Eff.), Kephallenia (**Kalderari**-Eff.), Sta Maura (**Petropulo**-Eff.), Vonitsa (**Joannides**-Eff.).]

Uruguay. [Athen: L. **Metaxas**.]

Venezuela. [Athen: V. **Serpieri**. — Korfu: C. A. **Baudis d'Aschenbach**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Namen.	qkm	Bevölkerung nach der Zählung von 1889, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Achaja und Elis . .	5075	113093	97620	210713	41
Akarnanien und Ätolien	7489	84214	77806	162020	21
Argolis und Korinth .	5244	72753	72083	144836	27
Arkadien	4301	75199	73086	148285	34
Arta	1390	16516	16374	32890	26
Attika und Böotien .	6306	140374	117390	257764	41
Euböa	4199	53269	50173	103442	24
Kephallenia	815	38525	41653	80178	98
Kerkyra (Korfu) . . .	1092	59223	55312	114535	105
Kykladen	2695	66356	65152	131508	49
Lakonien	4240	60725	65363	126088	30
Larissa	6540	89516	78518	168034	26
Messenien	3341	97364	85868	183232	55
Phthiotis und Phokis .	6084	68136	68334	136470	22
Trikkala	5870	75029	68114	143143	25
Zakynthos	438	23333	20737	44070	101
Königreich	65119	1 133625	1 053583	2 187208 [1]	34

Griechische Staatsangehörige außerhalb Griechenlands 138350.

Konfession und Nationalität 1879, s. Jahrg. 1890, S. 677.

Größere Städte 1889: Athen 107846, Piräus 34569, Patras 33539, Korfu 28328, Hermupolis (Syra) 22104, Zakynthos 16603, Trikkala 14820, Larissa 13610, Phrgos 12647, Volo 11029, Tripolis 10698, Kalamata 10696 Einwohner.

Finanzen. (In Drachmen. 1 Drachme = 0,80 Mark.)

Budget für das Jahr 1896.

Einnahmen.

Direkte Steuern . . .	20 626729	Monopole	11 760378
Zölle	26 000000	Einkünfte vom Staatseigentum	3 624730
Tabaksteuer	6 678000	Verkauf v. Staatseigentum	972400
Wein- und Spirituosensteuer	345895	Rückzahlungen u. Abzüge	1 044600
Stempel	11 265000	Rückständige Zahlungen vom Vorjahr . . .	3 267000
Andere Gebühren . . .	1 236374	Andere Einnahmen . .	1 020000
Geldstrafen	1 696800	Außerord. Einnahmen .	700000
Militärbefreiung . . .	1 646290	Summa:	95 262196
Post und Telegraphen .	2 728000		
Internationale Telegraphengebühren . . .	650000		

[1]) Mit den Land- u. Seesoldaten rund 2 217000.

Ausgaben.

Staatsschuld (s. u.) . .	21 692059	Kultus- u. Unterrichts-	
Zivilliste des Königs u.		ministerium . . .	5 083405
Kronprinzen	1 325000	Kriegsministerium . .	15 999586
Pensionen u. Dotationen	5 491700	Marineministerium .	5 640476
Gesetzgebende Körperschaft	862920	Finanzministerium . .	1 496538
Minist. des Äußern . .	2 203681	Verwaltung	9 292957
Minist. der Justiz . .	5 394110	Verschiedenes	3 546368
Minist. des Innern . .	12 894740	Total:	90 923540

Staatsschuld 1896.

	Kapital am 1. Jan. 1896.		Interessen u. Tilgung nach dem Budget 1896.	
	In Gold.	In Papier.	In Gold.	In Papier.
Permanente Schuld:				
Unverzinslich	69 721012	2 436280	900000	45360
Zu 4%	288 045000	31 752206	3 456540	1 842100
„ 5%	266 368810	21 189750	3 995532	1 059488
„ 5½%	—	10 611545	—	583635
Zwangskursanleihe zu 1%	16 800000	88 000000	168000	880000
Schatzscheine zu 5% . .	—	14 000000	—	700000
Provisorische Anleihen:				
Zu 5%	1 573587	—	78679	—
„ 5¾%	3 563340	—	228520	—
„ 6%	9 057148	—	543429	—
Verschiedene Auslagen . .	—	—	41000	111000
Kursdifferenz	—	—	—	7 058776
Summa	655 128897	167 989781	9 411700	12 280359

Handel 1895. (In 1000 Drachmen.)

Einfuhr.		Zucker	2 909	Wein	4 476
Getreide . . .	27 581	Papier . . .	2 522	Olivenöl . . .	3 183
Garn u. Gewebe	20 331	Kaffee	2 289	Feigen	2 884
Kohle	7 318	Lebende Tiere .	2 279	Valonen . . .	2 346
Droguen u. Chemikalien . .	6 914	Reis	2 110	Tabak	2 011
Metalle u. Mineralien . .	5 724	Glas- u. Töpferwaren . . .	1 231	Seide	1 690
Holz	4 635	Verschiedenes .	10 260	Schwämme . .	1 525
Getrockn. Fische u. Kaviar .	4 154	Total 1895	106 822	Oliven . . .	1 391
Metall- u. Steinarbeiten . .	3 631	„ 1894	109 959	Kognak . . .	1 273
Häute	2 934	Ausfuhr.		Früchte . . .	952
		Korinthen . .	21 867	Verschiedenes .	8 991
		Erze	18 627	Total 1895	71 156
				„ 1894	74 291

Schiffsverkehr im Jahre 1894.

Seeschiffahrt: eingegangen 4900 Schiffe von 2 612253 Tonnen, ausgegangen 4428 Schiffe von 2 469 791 Tonnen.

Die Handelsmarine zählte 1895 1164 Segelschiffe von 250655 Tonnen und 112 Dampfer von 81407 Tonnen (netto), zusammen 1276 Schiffe langer Fahrt mit einem Gehalt von 332062 Tonnen.

Der Kanal von Korinth (6343 m lang, 8 m tief, mit einer Sohlenbreite von 21 m und einer Breite des Wasserspiegels von 25 m) wurde am 6. August 1893 eröffnet.

Eisenbahnen, 1. Jan. 1896 in Betrieb: 930 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus 310. Einnahme 1 583147, Ausgabe 1 567800 Drachmen.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Postanweisungen	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Drachm.
Innerer Dienst	4 003	121	5 031	77	10 948
Äußerer Dienst	4 636	140	2 823	7	637
Transit . . .	69	2	128	—	—

Telegraphen 1894. Zahl der Bureaus 200; Länge der Linien 7700, der Drähte 9398 km. Zahl der internen Depeschen 865870, der internationalen 197569, der Dienstdepeschen 87, zusammen 1 063526 Depeschen. Einnahme 1 062985, Ausgabe (einschl. Provinzialpost) 1 392453 Drachmen.

Armee und Marine.

[Die durch die Gesetze vom 21. Juni 1882 und 28. Mai 1887 eingeführte allgemeine Wehrpflicht währt vom 21. Lebensjahre an im stehenden Heere 2 Jahre, in der Reserve desselben 8, in der Nationalgarde 8 und in der Reserve der Nationalgarde 10 Jahre. Die Gesamtzahl der alljährlich einzustellenden Rekruten wird durch das Kriegsministerium bestimmt, die überzähligen Dienstpflichtigen werden ausgelost und treten gegen Entrichtung einer Taxe von 100 — 1000 Drachmen zur Ersatzreserve über, in welcher sie eine dreimonatliche Übung zu leisten haben.]

Friedensorganisation.

3 Gen.-Kommandos (s. die Personalien). An Truppenteilen waren 1896 vorhanden:

10 Inf.-Rgtr von je 2 Bat. (à 4 Komp.) u. 1 Ers.-Bat.-Kadre und 8 Evzonen-Bat. (Jäger zu Fuß, à 4 Komp.), die mit dem Gras-Gewehr 1874 bewaffnet sind.

3 Kav.-Rgtr (à 4 Esk.), mit Säbel und Gras-Karabiner bewaffnet.

3 Feld-Art.-Rgtr, und zwar: das 1. Rgt mit 1 Feld-Batt. Kruppscher 87 mm-Gesch., 3 Batt. Kruppscher 75 mm-Gesch. u. 3 Geb.-Batt. desgl.; das 2. Rgt mit 4 Batt. 75 mm-Gesch. und 3 Geb.-Batt. desgl.; das 3. Rgt mit 3 Geb.- u. 3 Feld-Batt., die 1. mit 75 mm-, die 2 andern mit 87 mm-Gesch.; 1 Komp. Zeugs-Art.; 1 Arb.-Komp.

1 Genie-Rgt von 2 Bat., das 1. zu 4, das 2. zu 5 Komp.; 1 Telegr.-Komp. und 1 Komp. Sappeure.
1 Train-Komp.; 4 Intendanz-Insp. — 2 Sanitäts-Komp.

Soll-Friedensstärke der Armee 1896.

Truppenteile ꝛc.	Offiziere u. Beamte.	Offiz. u. Mannsch.	Pferde und Maultiere.
Höhere Stäbe und Behörden	204	36	66
10 Rgtr Infanterie	673	12046	340
8 Bat. Evzonen (Jäger)	184	3136	112
3 Rgtr Kavallerie	93	1509	1209
1 Rgt Genie	101	1112	156
Intendanz, Krankenw.-Komp.	206	295	30
3 Rgtr (20 Batt.) Artillerie	222	2065	862
Gendarmerie	143	3086	383
Militärschulen	54	168	136
Gesamtfriedensstärke	1880	23453	3294

Im Kriege soll das Heer folgende Stärke erreichen:

	Mann.	Pferde u. Maultiere.
55 Inf.-Bat. zu 1000 M.	61620	1555
18 Esk. zu 150 M. und 150 Pf.	2880	2802
29 Batt. zu 6 Gesch. und 130 M.	6942	5289
16 techn. Komp.	4683	2195
Train ꝛc.	2000	2200
Gendarmerie	4000	400
Summa:	82125	14441

Territorialarmee: 8 Jahrgänge zu 12000 M = 96000 M., nach 20% Abzug = 76800 M.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Indiz. Pferdekräfte	Geschütze.	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
3 Turmpanzersch. 1889—90 [1]	14655	21000	90	9	1197
1 Panzerkorvette 1869 [2]	2030	1950	20	—	—
1 Panzerkanonenboot 1867 [3]	1774	2100	8	—	—
1 Kreuzer 1880	1000	2400	12	—	—
3 Korvetten 1858—1885	4454	6100	37	—	—
9 Kanonenboote 1858—84	3580	2284	27	—	—
51 Torpedoboote	—	—	—	—	—
69 Fahrzeuge	27493	35834	194	9	?

[1]) Hydra, Psarà, Spetsai. — [2]) Basiliffa Olga. — [3]) Basileos Georgios.

Personal der Marine 1895: 2 KAdm., 10 Kpte z. See, 16 Freg.-Kpte, 20 Korv.-Kpte, 35 Lts z. See, 28 Fähnr., 58 ULts = 169 Off.; 16 Kadetten; 19 Ing. u. Mechaniker, 26 Ärzte, 66 Intend. u. Zahlm., 16 Lehrer, 120 Beamte = 247 Beamte; 587 UOff., 1643 Matr., 143 Heizer u. 360 Arb. — im ganzen 3165 M., ohne 14 Off. der Reserve 2c.

Großbritannien und Irland (United Kingdom of Great Britain and Ireland).

[Das Britische Reich besteht aus dem vereinigten Königreich von Großbritannien u. Irland mit den Kolonien und dem Indischen Kaiserreich (British India). — Konstitutionelle, im Welfen- oder Braunschweig-Lüneburgischen Hause erbliche Monarchie mit gemischter Thronfolge, in welcher nur die Söhne des Herrschers u. deren männliche Descendenz einen Vorzug vor den Töchtern haben, diese aber und ihre Descendenz die Nachfolge der Seitenlinien ausschließen. — Der Souverän hat die vollziehende Gewalt, ist unverantwortlich, aber beschränkt durch das Parlament, welchem die Minister verantwortlich sind. Die beiden Häuser des Parlaments versammeln sich alljährlich. Das Haus der Peers besteht aus 6 Prinzen von Geblüt, den beiden englischen Erzbischöfen, den Bischöfen von London, Durham und Wincheſter, sowie den 21 ältesten sonstigen Bischöfen, sämtlichen über 21 Jahre alten englischen Peers (510), 16 für jedes Parlament gewählten schottischen und 28 auf Lebenszeit gewählten irischen Peers, zusammen 580 Mitgliedern; die Oberrichter Englands (Her Majesty's Judges), die nicht Lords sind, haben Sitz, aber keine Stimme; das House of Commons besteht aus 670 (Näheres s. unten) direkt auf 7 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre und der Besitz eines Hauses, Landes, oder die Zahlung von 10 Pfd. Sterl. jährlicher Zimmermiete erforderlich. Richter und die meisten Beamten sind nicht wählbar. — Flagge der Kriegsschiffe: Weiß, durch ein rotes Kreuz in vier Felder geteilt; das obere Feld am Flaggstock enthält das Union-Jack-Tripelkreuz (das schottische weiße Andreaskreuz in Blau, darauf das irische rote St. Patrickskreuz in Weiß und darauf das englische rote St. Georgskreuz in Weiß), welches im ganzen wie ein rotes, weiß umrandetes Doppelkreuz mit gemeinsamem Schnittpunkt in blauem Felde sich darstellt. Handelsflagge: Rot mit demselben Tripelkreuz in blauem Felde oben am Flaggstock. — Grundgesetze des verein. Königreichs s. Jahrg. 1892, S. 763.]

Kgl. Hof 2c.

Erbämter. Lord-Groß-Khr, vereint: **Earl of Ancaster, Earl Carrington,** PC.; Marquis von **Cholmondeley;** Sekr.: Hon. W. **Carrington,** Obstlt. [Amt: Royal Court, Palace of Westminster, SW]. — Earl Marshal: Hzg **v. Norfolk,** PC., s. England u. Wales, Heralds-College. — Groß-Almosenier: Marquis **v. Exeter,** PC.[1]), s. Lord-Steward's-Dep. — Groß-Falkenier: Hzg **v. St. Albans.**

[1]) Die mit einem * bezeichneten Würdenträger sind Mtgl. des Ministeriums und wechseln mit der politischen Partei in der Regierung. — PC. = Privy Councillor, Geh. Rat; QC. = Queen's Counsel, (Justiz-) Rat der Kgin

Lord-Steward's-Departement [Board of Green Cloth, Buckingham Palace]. *OHofmeister: Earl **of Pembroke and Montgomery**, PC. — *Hofschatzm.: Viscount **Curzon**, MP. — *Kontrolleur: Lord A. W. **Hill**, PC., MP. — Hofm.: Lord E. W. **Pelham-Clinton**, Oberst. — Privatschatzm.: Rt Hon. Sir F. J. **Edwards**, PC., Obstlt.; GSekr. der Kgin: Sir A. J. **Bigge**, Obstlt.; deutscher Sekr.: M. **Muther**; indischer Sekr.: Hafiz Abdul **Karim**.

Almosenamt [Scotland Yard, SW]. Lord-OAlmosenier: Rt Rev. Lord A. **Compton**, Bischof von Ely.

Lord-Chamberlain's-Departement [Stable Yard, St. James' Palace]. *Lord-Khr: Earl **of Lathom**, PC.; *VKhr: Hon. Ailwyn E. **Fellowes**, MP. — Kontrolleur der Zahlungen: Hon. Sir S. **Ponsonby-Fane**; Prüfer der Schauspiele: G. A. **Redford**; Zahlm.: G. T. **Hertslet**.

*OHofmeisterin (Mistress of the Robes): Hzgin **v. Buccleuch**. — PDamen (Ladies of the Bedchamber): vw. Hzgin **v. Atholl**; vw. Gfn **v. Erroll**; vw. Lady **Churchill**; Lady **Southampton**; Lady **Ampthill**; Viscountess **Downe**; Gfn **v. Antrim**; Gfn **v. Lytton**. — PDamen im außerord. Dienst: vw. Hzgin **v. Bedford**; vw. Gfn **v. Mayo**; Viscountess **Clifden**; Hzgin **v. Roxburghe**.

*Khrn (Lords in waiting): Viscount **Bridport**, die Earls **of Kintore, of Ranfurly, of Clarendon**, die Lords **Churchill, Harris, Lawrence, Bagot**.

Zeremonienm.: Hon. W. J. **Colville**, Oberst. — Gouv. und Connetable von Windsor: Marquis **v. Lorne**, PC.; Bibliothekar: R. **Holmes**; Poeta laureatus: Alfr. **Austin**.

Hon. Corps der Gentlemen at Arms. *Kapt.: Lord **Belper**, PC. — Leibwache der Yeomen-Garde. *Kapt.: Earl **of Waldegrave**.

Ordentl. Leibärzte: Sir W. **Jenner**, Bt.; Sir C. H. **Sieveking**; Sir J. **Reid**. — Chirurg: Sir J. **Paget**, Bt.

Dechant der Kgl. Kapellen: Rt Hon. u. Rt Rev. M. **Creighton**, Bischof von London, PC.

Dep. des Master of the Horse [Royal Mews, Pimlico SW]. *OStallm.: Hzg **v. Portland**, PC. — Kron-Equerry: Sir H. P. **Ewart**, Gen.-Maj. — Stallm. (Equerries): Hon. H. W. J. **Byng**, Oberst; Sir J. C. **McNeill**, Gen.-Maj.; Sir A. J. **Bigge**, W. H. P. **Carington**, A. **Davidson**, Obstlts; Hon. H. C. **Legge**, Maj.; F. C. G. **Ponsonby**, Lt.

MP. = Member of Parliament, Mtgl. des Hauses der Gemeinen; RN. = Royal Navy, der Kgl. Marine angehörig. — Die Peers und die Mtgl. des Geh. Rates haben den Titel Right Honourable (Rt Hon.), die jüngeren Söhne der Herzöge und Marquis den Ehrentitel Lord vor ihrem Tauf- und Familiennamen (der jüngste Sohn des Herzogs von Abercorn a. d. H. Hamilton heißt z. B.: Lord Arthur Hamilton), die jüngeren Söhne der übrigen Peers den Titel Honourable (Hon.), die Baronets (Bt.) und die Ritter den Titel Sir. Den Titel Exzellenz führen offiziell nur die Gen.-Gouverneure von Irland, von Indien u. der Kolonien, sowie die Botschafter, die Minister in den Kolonien. Brig.-Generale haben zeitw. das Kommando eines Generals und Kommodore zeitw. das eines Flaggoffiziers.

*OJägerm. (Master of the Buck-hounds): Earl **of Coventry**, PC.

Andere Hofhaltungen. Hofstaat des Pr. von Wales [Marlborough House; Sandringham, Norfolk] (vgl. auch Hzgt. Cornwallis). OKhr (Groom of the Stole): Hzg **v. Abercorn**; Khrn (Lords in Waiting): Earl **of Gosford**, Lord **Suffield**; Grooms: Hon. H. **Stonor**, Hon. Sir R. H. **Meade**. — Kontrolleur u. Schatzm.: Sir D. M. **Probyn**, Gen.; Privatsekr.: Sir F. **Knollys**. — Superintendent of the Stables: Lord **Suffield**. — Stallm. (Equerries): A. E. **Ellis**, Gen.-Maj.; Stanley A. **Clarke**, Gen.-Maj.; G. L. **Holford**, Kpt.; Hon. S. J. **Fortescue**, Kmdr. — Khr der Przss.: Lord **Colville** of Culross, PC.; PDamen: vw. Gfn **v. Morton**, Gfn **v. Macclesfield**, Lady E. **Kingscote**, Lady **Suffield**. — Privatsekr.: Stanley A. **Clarke**, Gen.-Maj.

Kontrolleur u. Schatzm. des Hzgs von York: Sir F. W. **de Winton**, Gen.-Maj. — Stallm.: Sir Ch. L. **Cust**, Bt., Lt. RN.; Hon. D. W. G. **Keppel**, Kpt. — PDamen: Lady Eva **Dugdale**, Lady Mary **Lygon**.

Kontrolleur der Przss. Maud (Karl v. Dänemark): H. **Knollys**, Oberst.

Hofhaltung des Hzgs von Edinburg in London s. Sachsen-Coburg und Gotha.

Kontrolleur des Hzgs von Connaught: A. M. **Egerton**, Oberst. — Stallm.: R. B. **Lane**, Oberst; Sir M. **Fitzgerald**, Bt., Kpt.; A. W. **Becher**, Obstlt. — PD.: Lady A. **Larking**, Hon. Mrs. Alfr. **Egerton**.

Kontrolleur der Hzgin von Albany: Sir R. H. **Collins**.

Stallm. des Pr. und der Przss. Christian zu Schleswig-Holstein: Hon. C. G. C. **Elliot**, Oberst; Stallm. u. Kontrolleur: G. G. **Gordon**, Oberst.

Stallm. der Przss. Luise (Marchioness of Lorne): H. **Collins**, Obstlt.; PDame: Lady S. **Macnamara**.

Schatzm. der Przss. Beatrix (Henry von Battenberg): John **Clerk**, Obstlt. — Stallm.: Lord Wm. **Cecil**, Obstlt.

Das Reichsparlament.

[Westminster-Palast; 26. Parl. des ver. Kgr. (14. der Kgn Viktoria), versammelt .. Aug. 1895.]

Haus der Peers (580 Mtgl.). *Sprecher. Der Lord-Großkanzler und Lord-Groß-Siegelbewahrer: s. Kab. — Vors. (Chairman) der Komitees: Earl **of Morley**, PC. — Clerk der Parlamente: H. J. L. **Graham**; Assist.: Hon. E. P. **Thesiger**. — Rechtsrat: Sir J. H. **Warner**. — Chief Clerk: O. E. **Grant**. — Gentleman Usher vom Schwarzen Stabe: Sir M. A. S. **Biddulph**, Gen. — Sergeant-at-arms: Hon. W. P. **Talbot**, Obstlt.

Lord-Kanzler-Amt. Perm. Sekr. u. Clerk der Krone: K. M. **Mackenzie**, QC.

Haus der Gemeinen. Sprecher: Rt Hon. William Court **Gully**, PC., QC., MP. — Zweiter Sprecher u. Vors. (Chairman) der Komitees: Rt Hon. James W. **Lowther**, MP. — Komitee f. öff. Rechnungsw.: A. **O'Connor**, MP. — Clerk: Sir R. **Palgrave**; Assist.: A. **Milman**, F. B. G. **Jenkinson**; Rechtsrat des Sprechers: Hon. E. **Chandos-Leigh**, QC.; Haupt-Clerks, für Journals: W. H. **Ley**; für Komitees: C. E. A. **Leigh**; für öff. Bills: W. A. **Ferguson Davie**; für Privatbills: F. **Webber**. — Sergeant-at-arms: H. D. **Erskine**. — Bibliothekar: R. C. **Walpole**.

Mitglieder des Hauses der Gemeinen im Oktober 1896.

Wahlbezirke.	Konservative.	Liberale Unionisten.	Radikale.	Irländ. Autonomisten.	Sa.
London: Stadt	51	2	8	—	61
„ Universität	—	1	—	—	1
London Summa	51	3	8	—	62
England: Städte[1]	98	22	43	1	164[2]
„ Universitäten	4	—	—	—	4
„ Grafschaften	141	27	66	—	234
England Summa	243	49	109	1	402[2]
Wales: Städte	5	1	5	—	11
„ Grafschaften	1	1	17	—	19
Wales Summa	6	2	22	—	30
Schottland: Städte	5	8	18	—	31
„ Universitäten	2	—	—	—	2
„ Grafschaften	12	5	22	—	39
Schottland Summa	19	13	40	—	72
Irland: Städte	3	2	—	11	16
„ Universitäten	1	1	—	—	2
„ Grafschaften	12	2	1	70	85
Irland Summa	16	5	1	81[2]	103
Vereinigtes Königreich	335	72	180	82[2]	669[2]

Gerichtshöfe.

Gerichtskomitee des Geh. Rats [Appellations-Tribunal für Marineangel. aus dem Kaiserreiche, Prozesse, welche aus Indien u. den Kolonien kommen, sowie für Streitigkeiten der anglik. Staatskirche; Whitehall]. — Mtgl.: alle GRäte, welche Richter der oberen Gerichtshöfe sind oder waren, in kirchl. Angel. auch die Bischöfe. In Funktion sind meistens 3 bis 4 der Folgenden: der Lord-Kanzler Lord **Halsbury**, die 4 ordentl. Lords of Appeal der Peerskammer (s. unten) und Lord **Herschell**, Lord **Hobhouse**, Lord **Shand**, Lord **James of Hereford**, Sir R. **Couch**. — Registrar: Th. **Raleigh**.

Gerichtskammer der Lords (Höchstes Appellationstribunal für Prozesse, welche von den Appellhöfen Englands, Schottlands und Irlands eingereicht werden). Präs.: der Lord-Großkanzler. — Ordentl. Lords of Appeal (PC.): Lord **Macnaghten**, Lord **Watson**, Lord **Morris**, Lord **Davey**; andere Mtgl.: diejenigen Peers, welche Richter der Hohen Gerichtshöfe sind oder waren, nämlich: die Lords **Penzance, Hobhouse, Herschell, Ashbourne, Esher, Field, Shand** und **Russell of Killowen.**

[1]) 1 Stadt vakant. — [2]) Darunter 66 Anti-Parnelliſten, 12 Parnelliſten, 4 Nationale.

Eisenbahn- und Kanaltribunal. Kommissare ex officio: die Richter der Hohen Gerichtshöfe: Sir R. Henn **Collins** (für England), Lord **Trayner** (Schottland), J. **Murphy** (Irland); besoldete Kommissare: Rt Hon. Sir F. **Peel**, Viscount **Cobham**. — Registrar: W. H. **Macnamara**.

Geheimer Rat.

[Most Hon. Privy Council; Whitehall SW.]

Lord-Präs.: Hzg **v. Devonshire**. — Mtgl. mit dem Titel Rt Hon.: die Kgl. Prinzen, nämlich der Pr. **v. Wales**, die Herzöge **v. Connaught**, **v. York** u. **v. Cambridge**, ferner Pr. **Christian v. Schleswig-Holstein** Kgl. Hoheit, der Erzbischof von Canterbury, der Lord-Großkanzler u. Lord-Großsiegelbewahrer, der Erzbischof von York, der Lord-Privat-Siegelbewahrer, die Herzöge von **Norfolk**, **Richmond** und **Gordon**, **Beaufort**, **St. Albans**, **Rutland**, **Argyll**, **Portland**, **Northumberland**, **Westminster**, **Fife**, die Marquis von **Huntly**, **Lothian**, **Lansdowne**, **Salisbury**, **Hertford**, **Exeter**, **Londonderry**, **Ripon**, **Breadalbane**, **Dufferin**, **Zetland**, **Lorne**, die Earls von **Lathom**, **Pembroke**, **Derby**, **Chesterfield**, **Coventry**, **Jersey**, **Elgin**, **Kintore**, **Aberdeen**, **Rosebery**, **Hopetoun**, **Dartmouth**, **Tankerville**, **Cowper**, **Hardwicke**, **Ilchester**, **Radnor**, **Spencer**, **Mount Edgcumbe**, **Cadogan**, **Cork** and **Orrery**, **Cavan**, **Kenmare**, **Harrowby**, **Brownlow**, **Morley**, **Bradford**, **Ducie**, **Yarborough**, **Kimberley**, **Northbrook**, **Cranbrook**, **Ancaster**, **Carrington**, **Crewe**, **Waldegrave**, die Lords (Herzogssöhne) **W. Gordon Lennox**, **H. Somerset**, **R. Montagu**, **G. F. Hamilton**, die Viscounts **Oxenbridge**, **Peel**, **Knutsford**, **Llandaff**, die Lords (Söhne v. Marquis) **H. Thynne**, **A. Hill**, **A. Loftus**, **Ch. Bruce**, der Bischof von London, die Lords (Barone) **Windsor**, **Colville of Culroß**, **Balfour of Burleigh**, **Napier** and **Ettrick**, **Vernon**, **Suffield**, **Thurlow**, **Lovaine** (Earl Percy), **Ribblesdale**, **Poltimore**, **Sudeley**, **Leigh**, **Carlingford** and **Clermont**, **Belper**, **Tweedmouth**, **Penzance**, **Norton**, **Watson**, **Monk Bretton**, **Hobhouse**, **Ashbourne**, **Esher**, **Herschell**, **Stalbridge**, **Macnaghten**, **Connemara**, **Savile**, **Morris**, **Field**, **Rookwood**, **Shand**, **Ashcombe**, **Playfair**, **Russell of Killowen**, **Davey**, **Loch**, **Burghclere**, **James of Hereford**, **Pirbright**, **Rathmore**, **Heneage**, **Rosemead**, ferner **W. C. Gully**, Sir **M. W. Ridley**, Bt., **Joseph Chamberlain**, **E. Ashley**, **Ch. R. Spencer**, **Ch. P. Villiers**, Sir **H. Elliot**, **G. J. Noel**, **G. N. Curzon**, **Wm. E. Gladstone**, **Sp. H. Walpole**, Sir **F. Peel**, Sir **J. R. Mowbray**, Bt., **G. J. Goschen**, Sir **J. Fergusson**, Bt., **J. Stansfeld**, Sir **E. Thornton**, Sir **C. Lugard**, **G. Young**, Sir **M. E. Hicks-Beach**, Bt., Sir **J. C. D. Hay**, Bt., Sir **R. Couch**, **J. Lowther**, Sir **W. Hart-Dyke**, Bt., Sir **W. Vernon Harcourt**, **A. J. Mundella**, Sir **G. O. Morgan**, Bt., Sir **M. E. Grant Duff**, **G. J. Shaw Lefèvre**, Sir **R. Lindley**, Sir **G. O. Trevelyan**, Bt., Sir **Ch. W. Dilke**, Bt., Sir **E. Fry**, Sir **Th. D. Acland**, Bt., **J. B. Balfour**, Sir **H. Campbell-Bannerman**, Sir **E. B. Malet**, Sir **H. D. Wolff**, **H. Chaplin**, **Arthur J. Balfour**, Sir **A. Otway**, Bt., Sir **W. T. Marriott**, Sir **M. Lopes**, Bt., **J. H. A. Macdonald**, Sir **H. C. Lopes**, Sir **Ch. L. Wyke**, **J. Morley**, Sir **J. T. Hibbert**, **J. W. Mellor**, Sir **U. K. Shuttleworth**, Bt., Sir **H. Fowler**, **Ch. T. Ritchie**, Sir **G. F. Bowen**, Sir

R. **Garth**, Sir C. **Ford**, J. P. B. **Robertson**, L. H. **Courtney**, Sir J. **Lubbock**, Bt., Sir J. E. **Gorst**, W. L. **Jackson**, Sir E. E. **Kay**, A. **Akers-Douglas**, W. **Lidderdale**, Sir Ch. **Pearson**, Sir A. B. **Forwood**, Bt., Sir F. **Jeune**, Sir A. L. **Smith**, Sir J. P. **Deane**, A. **Morley**, H. H. **Asquith**, A. H. D. **Acland**, J. **Bryce**, J. **Collings**, Ch. **Seale-Hayne**, Ch. **Palles**, A. St. **Hill**, Sir E. J. **Monson**, Sir Ph. H. W. **Currie**, Sir Reg. **West**, Herbert **Gladstone**, Sir G. **Grey**, Sir Frank Cavendish **Lascelles**, Sir A. **Hayter**, Bt., Jacob **Bright**, Sir J. **Rigby**, Sir J. **Pauncefote**, Cecil J. **Rhodes**, R. W. **Hanbury**, Sir B. **Samuelson**, Bt., W. H. **Long**, Sir R. W. **Thompson**, Sir **Fleetwood Edwards**, F. J. S. **Foljambe**, Sir R. H. **Paget**, Bt., Sir R. **Temple**, Bt., C. B. **Stuart-Wortley**, Sir R. **O'Conor**, Sir J. H. **de Villiers**, Max **Müller**, A. G. **Murray**. — Clerk: Sir Ch. L. **Peel**; Stellvertr.: J. H. **Harrison**.

Minister des Kabinetts vom 25. Juni 1895.

Prem.-Minister u. StSekr. für die Ausw. Angel. (Foreign Office): Marquis **of Salisbury**, PC. — *Lord-Präs. des Geh. Rates: Hzg **v. Devonshire**. — *Lord-Großkanzler und Lord-Großsiegelbew.: Lord **Halsbury**, PC. — *Lord-Geheim-Siegelbewahrer (Lord-Privy-Seal): Viscount **Cross**, PC. — *Staatssekretäre. Inneres (Home Office): Sir M. W. **Ridley**, Bt., PC., MP. — Kolonien: Joseph **Chamberlain**, PC., MP. — Krieg: Marquis **of Lansdowne**, PC. — Indien: Lord George F. **Hamilton**, PC., MP. — Erster Lord des Schatzes: Arthur J. **Balfour**, PC., MP. — *Kanzler der Schatzkammer (Finanzmin.): Sir M. **Hicks Beach**, Bt., PC., MP. — *Erster Lord der Admiralität: George J. **Goschen**, PC., MP. — Handelsmin. (Präs. des Handelsamtes): C. T. **Ritchie**, PC., MP. — *Präs. (der Kontrolle) der Lokalverw.: H. **Chaplin**, PC., MP. — *Erster Kommissar der Arbeiten u. öffentl. Bauten: A. **Akers Douglas**, PC., MP. — Landwirtschaftsmin.: Walter H. **Long**, PC., MP. — *Sekr. für Schottland: Lord **Balfour of Burleigh**, PC. — *Lord-Lt. u. Gen.-Gouv. von Irland: Earl **Cadogan**, PC. — *Lordkanzler von Irland: Lord **Ashbourne**, PC. — Kanzler des Hzgt. Lancaster: Lord **James of Hereford**, PC.

Der Schatz [The Treasury; Whitehall SW]. Lords-Kommissare zur Ausübung des Amtes des Lord-Groß-Schatzmeisters. Erster Lord u. Zweiter Lord des Schatzes (Kanzler des Schatzes), s. Kabinett; *Junior Lords: H. T. **Anstruther**, MP.; W. H. **Fisher**, MP.; Lord **Stanley**, MP.

*Finanz-Sekr.: R. W. **Hanbury**, PC., MP. — *„Patronage"-Sekr.: Sir W. H. **Walrond**, MP. — Perm. Sekr.: Sir Fr. **Mowatt**; Hilfssekr. u. Hilfs-Fin.-Sekr.: Sir E. W. **Hamilton**. — Auditor d. Zivilliste: G. L. **Ryder**. — Principal-Clerks: F. A. **Bergne**, S. E. **Spring-Rice**, G. H. **Murray**.

Rechtsrat für Parlamentssachen [3 Whitehall Gardens]: Sir H. **Jenkyns**; Assist.: Sir C. P. **Ilbert**.

Solicitor: Hon. H. A. **Cuffe**, QC. (s. auch Staatsanwälte).

Gen.-Zahlmeister-Dep. [Whitehall]. *Gen.-Zahlm.: Earl **of Hopetoun**, PC.; Assist.: C. J. **Maude**. — Schatz-Remembrancer u. stellv. Zahlm.

für Irland: R. **Holmes**; für Schottland: Reg. **Macleod**. — Principal-Clerks: J. M. **Dunn**, F. D. A. **Willis**.

Kgl. Münze [Tower Hill, EC]. Master: der Kanzler der Schatzkammer; Stellv.: Horace D. **Seymour**. — Chief Clerk: E. **Rigg**.

Leihamt für öffentl. Arb. in kleineren Städten u. Gemeinden [Public-Works-Loan Board: 3 Bank Buildings, EC]. Vors. (Chairman): H. **Barnard**; Stellvertr.: R. M. **Harvey**. — Sekr.: R. **Philpot**.

Zolletablissements [Custom House, Thames St., EC]. Vors.: H. W. **Primrose**; Stellv.: J. A. **Kempe**. — Kommissar: L. W. **Engelbach**. — Sekr.: R. T. **Prowse**. — Solicitor: Ch. J. **Follet**. — Gen.-Aufseher: D. **Fraser**, J. C. **Thompson**, R. T. **Churchill**. — Rechnungsführer u. Gen.-Kontrolleur: H. J. **Gardner**. — Statist.: Th. J. **Pittar**.

Steueramt (Inland Revenue) [Somerset House, WC]. Vors.: Sir Alfr. **Milner**; Stellv.: F. L. **Robinson**; Kommissare: E. H. **Wodehouse**, T. **Browning**; Sekre: W. H. **Cousins**, W. B. **Heberden**. — Solicitor: F. C. **Gore**. — Rechnungsführer u. Gen.-Kontrolleur: Ch. G. **Turner**. — Legats- u. Erbschaftsabgaben. Kontrolleur: Sir W. W. **Karslake**, QC. — OInsp. der Warensteuer: J. **Steele**. — OInsp. der Stempel u. Taxen: J. **Fergusson**. — Kontrolleur der Stempel u. Registrar der Aktiengesellschaften ꝛc.: J. S. **Purcell**. — Spezial-Kommissare der Einkommentaxe: G. **Chew**, W. **Gyles**, H. W. **Page Phillips**.

Gen.-Postamt [St. Martins le Grand]. *Gen.-Postm.: Hzg **v. Norfolk**, PC. — Sekr.: Spencer **Walpole**; Finanz-Sekr.: A. **Turnor**; 3. Sekre: J. C. **Lamb**, E. B. L. **Hill**; Hilfs-Sekre: T. E. **Sifton**, G. W. **Smyth**, H. B. **Forman**, Edw. **Yeld**. — OMedizinalbeamter: A. H. **Wilson**. — Solicitor: Sir Rob. **Hunter**. — Einnehmer u. Gen.-Rechnungsführer: J. **Cardin**. — Gen.-Insp. der Briefpost: T. E. **Sifton**; des Zeitungsdienstes: W. G. **Faunch**; Kontrolleur des Postschiffdienstes: H. B. **Forman**. — Auskunftsbureau. Dir.: J. **Philips**. — OIng. der Telegr. u. Elektriker: W. P. **Preece**; Hilfs-OIng.: J. **Hookey**; Submarine Superint.: D. **Lumsden**.

Reduktion der Nationalschuld u. Leibrentenamt [19 Old Jewry, EC]. Kommissare: der Sprecher des Unterhauses, der Kanzler der Schatzkammer, der Lord-ORichter von England, der Master of the Rolls, der Gen.-Zahlmeister, der Gouv. u. VGouv. der Bank von England. — Sekr. u. Gen.-Kontrolleur: G. W. **Hervey**; Hilfskontrolleur: W. **Taylor**. — Chief Clerk: A. T. **King**.

Kontrolle der Einnahmen u. Ausgaben [Exchequer and Audit Department; Somersethouse, WC]. Gen.-Kontrolleur u. Auditor: R. **Mills**; Assist.: D. C. **Richmond**. — Chief Clerk: F. **Phillips**; Rechtsrat: J. M. **Collyer**.

Wald-, Forst- u. Landrevenüen der Krone [1 u. 2 Whitehall Place, SW]. Kommissare: E. Stafford **Howard**, J. F. F. **Horner**. — Gen.-Einnehmer u. Zahlm.: G. **Bennett**. — Solicitor: T. W. **Gorst**.

Gen.-Staatsanwälte. England u. Wales. *Attorney-Gen. (Rechtsrepräsentant der Reg. im Hause der Gem.): Sir R. E. **Webster**, QC., MP.; *Solicitor-Gen. (Stellv.): Sir R. B. **Finlay**, QC., MP.; Kgl. Prokurator (Queens-Proctor) u. Dir. der öffentl. Anklagen: Hon.

H. A. **Cuffe**, QC.; Admiralitäts-Advokat: Sir J. P. **Deane**, PC., QC. — Schottland. *Lord-Advokat: A Graham **Murray**, PC., QC., MP.; *Solicitor-Gen.: C. **Scott Dickson**, QC. — Irland. *Attorney-Gen.: Rt Hon. John **Atkinson**, PC., QC., MP.; *Solicitor-Gen.: W. **Kenny**, QC., MP.

Andere Ministerien, Departments ꝛc.

Inneres Amt [Home Office; Whitehall, SW]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-Unter-Sekr.: Jesse **Collings**, MP.; perm. USekr.: Kenelm E. **Digby**, QC.; Hilfs-USekre: H. **Cunyngham**, Ch. S. **Murdoch**. — Principal Clerks: C. **Kuyvett**, C. E. **Troup**, H. B. **Simpson**.

OInspektor der Faktoreien: Dr. A. **Whitelegge**; der Explosivstoffe: Sir V. D. **Majendie**, Oberst; der Bergwerke: F. N. **Wardell**.

Gefängnis-Dep. (für Engl. u. Wales). Kommissare: E. **Ruggles-Brise**, Gen.-Maj.; **Stopford**, Kpt.; R. S. **Mitford**, Obstlt. — Sekr.: R. M. **Clare Garsia**, Obstlt.

Metropolitan-Polizeiamt [New-Scotland-Yard, SW]. Kommissar: Sir E. R. C. **Bradford**, Oberst; Hilfskommissare: A. C. **Bruce**, R. **Anderson**, A. C. **Howard**. — Chief Clerk: C. L. **Bathurst**. — Einnehmer: A. R. **Pennefather**.

Schottisches Amt [Dover House, Whitehall, SW]. *Sekr.: s. Kab.; USekr.: Sir C. **Scott Moncrieff**, Oberst; Hilfs-USekr.: W. C. **Dunbar**.

Irisches Amt [17 u. 18 Great Queen Str., SW]. *Chef-Sekr. des Lord-Leutnants: Gerald **Balfour**, PC., MP.

Auswärtiges Amt [Foreign Office; Downing Str., SW]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-USekr.: Rt. Hon. George N. **Curzon**, PC., MP.; perm. USekr.: Sir T. H. **Sanderson**; Hilfs-Sekre: Hon. F. L. **Bertie**, Hon. F. H. **Villiers**. — Rechts-Rat: W. E. **Davidson**, QC. — Chief Clerk: Sir G. E. **Dallas**, Bt.; Senior-Clerks: H. G. **Bergne**, Hon. Eric **Barrington**, Sir Clement L. **Hill**, E. W. **Wylde**, W. A. **Cockerell**. — Verträge: C. B. **Robertson**; Bibliothekar: A. H. **Oakes**.

Kolonialamt [Downing Str., SW]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-USekr.: Earl **of Selborne**; perm. USekr.: Hon. Sir R. **Meade**; Hilfs-Sekre: J. **Bramston**, E. **Wingfield**, E. **Fairfield**. — Chief Clerk: F. R. **Round**; Principal Clerks: W. A. **Baillie-Hamilton**, A. A. **Pearson**. — Kron-Agenten für die Kolonien: Sir M. F. **Ommanney**, E. E. **Blake**, M. A. **Cameron**, Maj.

Auswanderer-Informationsamt [31 Broadway, SW]. Chief Clerc: J. **Pulker**.

Indisches Amt [St. James Park, SW] *StSekr., s. Kab.; *Parl.-USekr.: Earl **of Onslow**; perm. USekr.: Sir Arthur **Godley**; Hilfs-Sekr.: Sir H. G. **Walpole**. — Rat. VPräs.: Sir Alfred C. **Lyall** und 9 Mitglieder.

Korrespondenz-Sekre. Finanzen: Sir H. **Waterfield**. — Justiz: Sir P. P. **Hutchins**. — Militär: Sir O. R. **Newmarch**, Gen.-Maj. — Politik: W. **Lee Warner**. — Öffentl. Arb.: C. S. **Colvin**. — Einkünfte u. Statistik: Sir Ch. E. **Bernard**. — Spezial-Assist. u. Visitor f. India Museum: Sir G. C. M. **Birdwood**. — Dir. des Fonds-Dep. u. Ag. der Gen.-Administr. in Indien: F. B. G. **Trevor**. — Gen.-

Dir. des Vorräte-Dep.: E. G. **Burls.** — Gen.-Rechnungsführer: E. R. **Cave Browne.** — Registrar: F. C. **Danvers.** — Reg.-Dir. der garantiert. indischen Eisenb.-Comp.: Sir E. C. S. **Williams,** Gen.-Lt. — Präs. des Medizinalamts zur Prüfung von Ärzten: William Roe **Hooper,** Surgeon-Obstlt. — Rechtsbeistand des StSekr.: A. **Wilson.** — Berat. Ingenieur: Sir A. M. **Rendel.** — Auditor: W. **Godsell.**

Kriegsamt [Pall Mall, SW]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: Hon. W. St. John **Brodrick,** MP.; *Finanz-Sekr.: **Powell Williams,** MP.; perm. USekr.: Sir A. L. **Haliburton;** Hilfs-USekr.: G. **Lawson.**

Militär-Dep. Chef: der OBefehlsh. d. A., s. Armee; Mil.-Sekr.: Sir C. **Grove,** Gen.-Lt.; Gen.-Adj., s. Armee. — Dir. der Berichte (Military Intelligence): Sir J. C. **Ardagh,** Gen.-Maj. — Dir. des Kriegsmaterials: Edw. **Markham,** Gen.-Lt. — Gen.-Dir. d. Mil.-Erzieh.: Sir C. W. **Wilson,** Gen.-Maj.

Finanz-Dep. Gen.-Rechnungsführer: Sir R. H. **Knox;** Dir. der Kontrakte: A. **Major;** der Bekleidung: G. J. A. **Fleetwod-Wilson.**

Gen.-Kaplan: Rev. J. C. **Edghill.**

Medizinal-Dep. Gen.-Dir.: J. **Jameson,** Surgeon-Maj.-Gen.; Stellv.: W. **Taylor,** Surgeon-Maj.-Gen.; Veterinär: J. D. **Lambert.**

Gen.-Insp. der Befestigungen u. Dir. des Genie: Sir R. **Grant,** Gen.-Lt. — Insp. der submar. Verteidigung: R. M. **Ruck,** Maj. — Komitee für Geschütze 2c. Präs.: Sir H. **Brackenbury,** Gen.-Lt.; VPräs.: A. L. **Douglas,** KAdm.

Geschützgießereien, Gewehrfabriken 2c. [Royal Ordnance Factories; Woolwich]. Gen.-Dir.: W. **Anderson.** — Kriegsmaterialvorrats-Dep. Gen.-Kommissar: F. **Bridham,** Gen.-Maj.

Judge Advocat General [7 Victoria Str.]: Rt Hon. Sir F. H. **Jeune,** PC. (Justiziar des hoh. Gerichtshofes).

Mil.-College (Inf. u. Kav.) [Sandhurst]. Gouv.: C. J. **Cast,** Gen.-Lt.

Mil.-Akad. (Genie u. Art.) [Woolwich]. Gouv.: E. O. **Hewett,** Gen.-Lt.

Admiralität [Whitehall, SW]. Lords-Kommissare z. Ausüb. d. Amtes des Lord-Groß-Adm. *Erster Lord, s. Kab.; Naval-Lords: Sir Fred. W. **Richards,** Adm.; Sir Fred. G. D. **Bedford,** VAdm.; Sir J. A. **Fisher,** KAdm.; G. H. U. **Noel,** KAdm.; Civil-Lord: J. Austen **Chamberlain,** MP. — *Parl.- u. Fin.-Sekr.: Ellison **Macartney,** MP.; perm. Sekr.: Sir E. **MacGregor;** Hilfs-Sekr.: R. D. **Awdry.** — Principal Clerks: H. J. **Banstittart Neale,** Ch. J. **Thomas,** C. C. **Birch.** — Mar. Berichte (Naval Intelligence). Dir.: L. A **Beaumont,** Kpt. RN.

Hydrogr. Dep.: W. J. L. **Wharton,** KAdm. — Dir. der Transporte: B. T. **Clark,** Kpt. z. S. — Vorräte-Dep.: H. F. R. **Yorke.**

Material der Marine. Kontrolleur: Sir J. A. **Fisher,** KAdm. — Dir. der Mar.-Art. u. der Torpedo: H. C. **Kane,** Kpt. RN.; Stellvertr.: Sir B. W. **Walker,** Bt., Kpt. RN. — Hilfs-Kontr. u. Dir. der Schiffsbauten: Sir W. H. **White.** — OMaschinen-Ing.: A. **Durston** RN. — Dir. der Werftdocks: J. **Williamson.** — Gen.-Rechnungsführer: Sir G. **Fitz Gerald.** — Dir. der Kontrakte: T. **Gwyn.** — Medizinal-Dep. Gen.-Dir.: Sir J. R. **Dick,** RN. — Hydraul. Arb. u. Bauwerke. Chef-Ingen.: H. **Pilkington,** Maj. — Rat u. Ger.-Advokat der Flotte: Rt Hon. A. Staveley **Hill,** PC., QC., MP. — Kaplan der Flotte u. Insp. der Marineschulen: Rev. J. **Cox-Edwards,** RN.

Superint. der Marine-Reserven: E. H. **Seymour**, KAdm. — Marinetruppen. Deputy-Adj.-Gen.: H. B. **Tuson**, Gen.-Lt.

Observatorium zu Greenwich. Astronom: W. H. M. **Christie**; Superint. der magn. u. meteorol. Sekt.: W. C. **Nash**. — Nautical Almanac. Superint.: A. M. W. **Downing**.

Naval College [Greenwich]. Gouv.: der Erste Lord, s. Kab. — Präs.: Sir W. J. **Hunt-Grubbe**, VAdm.

Handelsamt [Board of Trade; Whitehall Gardens, SW]. Präs.: s. Kab.; *Parl.-Sekr.: Earl **of Dudley**; perm. Sekr.: Sir Courtenay **Boyle**. — Hilfs-Sekr. Fischerei: A. **Berrington**; Marine: J. B. **Walker**; Eisenbahnen: F. J. S. **Hopwood**; Finanzen: W. C. **Monkhouse**; Häfen: Hon. T. H. W. **Pelham**. — Gen.-Kontr. für Handel u. Statistik: Sir R. **Giffen**. — Statistiker: G. H. **Simmonds**. — Solicitor: W. **Murton**.

Technische Abt. [Whitehall, 8 Richmond Terrace, SW]. Eisenb.-Inspektoren: F. A. **Marindin**, Maj.; H. A. **Yorke**, G. W. **Addison**, Obstlts. — Elektr. Berater: P. H. **Cardew**, Maj. — Elektriker: J. **Rennie**. — Techn. Mtgl. des Handels-Marinedep.: Sir D. **Murray**, Bt.; des Hafendep.: Sir G. S. **Nares**, VAdm.

Bankrott-Abt. [4 Whitehall Yard, SW]. Gen.-Insp.: Sir J. **Smith**. — Senior Official-Einnehmer: E. C. **Hough**. — Amt für Abwickelung der Bankrotte der anonym. Gesellschaften [7 New Court, WC]. Official Liquidator: Ch. **Stewart**.

Patentamt [25 Southampton Buildings, WC]. Gen.-Kontrolleur: Sir H. R. **Lack**. — Registrar der Schutzmarken: R. **Griffin**.

Gen.-Registrar der Schiffe u. Seeleute [Custom House EC]: J. C. **Hall**.

Handelsmarine-Dep. Inspektions-Abt. [Survey-Consultativ-Branch; 17 Bedford Str., WC]. Chef-Aufnahme-Ingenieur u. Insp. der Kabel, Ankerproben 2c.: P. **Samson**. — Beaufsichtigung u. Vermess. der Dampfschiffe u. Oberaufsicht der Auswanderung [St. Katherine Dock House, E]: E. P. **Wilson**. — Prüfung der Ing.: J. **McFarlane Gray**.

Probeamt für Gewichte u. Maße [7 Old Palace Yard, SW]. Superintendent: H. J. **Chaney**.

Landwirtschafts- und Ackerbauamt [Board of Agriculture; 3, St. James' Square]. *Präs.: s. Kabinett; Mtgl.: der Lord-Präs. des Geh. Rats, die StSekre, der Erste Lord des Schatzes, der Kanzler der Schatzkammer, der Kanzler des Hzgts Lancaster, der Sekr. von Schottland. — Sekr.: T. H. **Elliott**; Hilfs-Sekr.: R. **Dawson**. — Rechtsbeistand: J. W. **Clark**. — Veterinär-Dep.: A. C. **Cope**. — Statist. u. Erzieh.: P. G. **Craigie**, Maj.

Landesvermessung (Ordnance Survey) [Southampton]. Dir.: J. **Farquharson**, Oberst; ausführender Beamter: D. A. **Johnston**, Obstlt.

Arbeiten u. öffentl. Bauten [H. Majesty's Works and public Buildings; 12 Whitehall Place]. *Erster Kommissar: s. Kabinett; Sekr.: Hon. R. B. **Brett**; Clerks: J. **Willis**, H. R. **Potter**. — Insp. alter Monumente: A. **Pitt Rivers**, Gen. — Kgl. Parks u. Gärten. Verw.: M. J. **Wheatley**, Oberst. — Botan. Garten [Kew]. Dir.: W. T. Thiselton **Dyer**.

Meteorolog. Amt [63 Victoria Str., SW]. Vors. (Chairman) des Rats:

R. **Strachey**, Gen.-Lt.; Sekr.: R. H. **Scott**. — Mar.-Superint.: C. W. **Baillie**, Lt. RN. — Obs. von Kew. Superint.: C. W. **Baillie**, Lt. RN.

Britiſh Muſeum [Bloomsbury, Great Ruſſel Str.]. Oberſter Bibliothekar u. Sekr.: Sir E. M. **Thompſon**. — Naturhiſtoriſches Muſeum [Cromwell Road, SW]. Dir.: Sir W. H. **Flower**.

National-Galerie [Trafalgar Square]. Dir.: Lionel **Cuſt**. — Kgl. Akademie (Malerſtift). Präſ. E. J. **Poynter**.

Civil-Service-Commiſſion [Prüfung der Kand. des öffentl. Dienſtes; Weſtminſter, Cannon Row]. Kommiſſare: W. J. **Courthope**, Lord F. **Hervey**. — Dir. der Prüfungen G. G. **Butler**. — Sekr. u. Regiſtrar: J. S. **Lockhart**.

Gen.-Medizinal-Rat [für ärztl. Erziehung u. Regiſtrierung; 299 Oxford Street, W]. Präſ.: Sir R. **Quain**, Bt. — Präſ. des Ärzte-Kollegiums von England: Dr. S. **Wilks**; — des Chirurgen-Kolleg. von England: Sir W. **Mac Cormack**.

England und Wales.

Höchſter Gerichtshof, ſ. das Kaiſ. Parlament, Gerichtskammer der Lords. — Gerichtskomitee des Geh. Rats, ſ. Geh. Rat. — Gen.-Staatsanwälte, ſ. Schatz.

Appellhof [Royal Courts of Juſtice, Fleet Str., WC]. Richter ex officio: der Lord-Kanzler, ſ. Kab.; der Lord-ORichter von England, ſ. unten: Queens Bench Diviſion des Hohen Gerichtshofes; der Maſter of the Rolls: Rt Hon. Lord **Eſher**, PC.; der Präſ. der Abt. für Teſtaments-, Scheidungs- u. Admiralitätsſachen des Hohen Gerichtshofes (ſ. unten). — Ordentl. Mtgl.: Lord **Eſher**, PC., und die Lords Juſtices (Rt Hon. u. PC.): Sir N. **Lindley**, Sir H. C. **Lopes**, Sir E. E. **Kay**, Sir A. L. **Smith**, Sir John **Rigby** (die zu dritt in 2 Abt. ſitzen).

Hoher Gerichtshof. Chancery Diviſion (Erbſchaften, Vormundſchaftsſachen ꝛc.). Richter: Sir J. W. **Chitty**, Sir F. **North**, Sir J. **Stirling**, Sir A. **Kekewich**, Sir R. **Romer**.

Queen's Bench Diviſion (Kriminal- u. Zivilſachen). Präſ.: der Lord-ORichter von England (Lord-Chief-Juſtice): Rt Hon. Lord **Ruſſell of Killowen**, PC. — Richter: Sir C. E. **Pollock**, Sir H. **Hawkins**, Sir J. C. **Mathew**, Sir L. W. **Cave**, Sir J. C. **Day**, Sir A. **Wills**, Sir W. **Grantham**, Sir A. **Charles**, Sir R. V. **Williams**, Sir J. C. **Lawrance**, Sir R. S. **Wright**, Sir R. H. **Collins**, Sir G. **Bruce**, Sir W. R. **Kennedy**.

Abt. für Teſtaments-, Scheidungs- u. Admiralitäts-Angeleg. Präſ.: Rt Hon. Sir F. H. **Jeune**, PC.; Richter: Sir J. G. **Barnes**.

Bankrott-Dep. Richter: Sir R. V. **Williams**.

Höhere Beamte des Appellhofes und des Hohen Gerichtshofes. Perm. Sekr. des Lord-Groß-Kanzlers und Kronagent: K. **Muir-Mackenzie**, QC.; Sergeant at Arms: Hon. W. P. C. **Talbot**, Obſtlt. — Chancery-Abt. Regiſtrare: R. **Ward**, L. L. **Pemberton**, W. **Clowes**, H. J. **Jackſon**, C. **Carrington**, G. **Lavie**, W. **Pugh**, C. **Beal**, R. H. W. **Leach**, R. S. **Godfrey**, D. W. **Rolt**, C. E. **Farmer**. — Schätzer der Koſten ꝛc. (Taxing Maſters): M. **Spoſſorth**, J. V. **Longbourne**, H. S. **Ryland**, W. F. **Baker**, E. **Shearme**, Alfr. **Rawlinſon**,

T. H. **Bolton.** — Haupt-Sekr. (Chief Clerks): Ch. **Burney**, J. W. **Hawkins**, G. A. **Crowder**, A. **Rawlinson**, E. W. **Walker**, J. C. **Fox**, W. **Binns Smith**, H. F. **Church**, T. A. **Romer**, W. O. **Hewlett**, E. L. **Clarke**, C. H. **Clarke**, R. J. **Villiers.** — Queen's Bench-Abt. Senior Master: G. F. **Pollock.** — Masters (Vorsteher der Gerichtshöfe u. URichter): M. H. **Johnson**, C. M. **Smith**, J. **Kaye**, C. H. **Walton**, Hon. R. **Butler**, J. R. **Mellor**, T. W. **Erbe**, J. **Macdonell**, E. **Wilberforce**, W. F. A. **Archibald.** — Testaments- u. Scheidungs-Registrare: D. H. **Owen**, R. A. **Pritchard**, J. Ch. **Hannen**, A. **Musgrave**; Admiralitäts-Registrar: J. G. **Smith.** — Registrare der Bankrotts-Abt.: J. R. **Brougham**, H. S. **Giffard**, J. E. **Linklater**, H. J. **Hope**, H. J. **Hood**; Kurator der Falliten (Assignee): P. **Paget.** — Schiedsmänner (Referees): H. W. **Verey**, E. **Ridley**, QC., G. W. **Hemming**, QC. — Aktienmakler: W. **Mortimer.** — Hilfs-Gen.-Zahlm.: T. **Lewis.**

Kirchliche Gerichtshöfe. Court of Arches (in Angel. der angl. Kirche). Richter u. Dekan: Lord **Penzance.**

Irren-Kommission (Lunacy Commissioners). Vors.: Lord **Hatherton.** — Unbesoldete Kommissare: Sir J. **Dorington**, Bt., MP., J. D. **Cleaton**; besoldete: C. S. **Bagot**, W. E. **Frere**, G. H. **Urmson**, Dr. R. **Southey**, Dr. J. A. **Wallis**, Dr. F. **Needham.** — Masters in Lunacy Irren-Unterrichter): J. R. **Bulwer**, QC., T. A **Fischer**, CQ. Visitatoren: Dr. Sir J. Crighton **Browne**, R. C. **Palmer**, Dan. **Nicholson.**

Zentral-Kriminalgerichtshof [für London und in gewissen Fällen auch für ganz England u. Wales; Old-Bailey, EC]. Richter: einzelne Richter des Hohen Gerichtshofes. — Clerk: H. K. **Avory.**

Assisengerichte für Kriminal- und Zivilsachen. Richter des Hohen Gerichtshofes machen 2- oder 3mal jährlich Rundreisen (Circuits) in 59 Städte v. England u. Wales, um das. Gerichtssitzungen abzuhalten.

Untergerichte. Für Zivilprozesse von unterg. Bedeutung bestehen 60 County Courts (Grafschaftsgerichte) und für Kriminalprozesse derselben Gattung die Quarter Sessions, die 4mal jährlich in den Grafsch. und in gewissen Städten zusammentreten, sowie die Petty Sessions und die Polizeigerichte, welche ihre Sitzungen je nach Bedürfnis abhalten. — Präs. der London-Sessions: W. R. **McConnell**; der Middlesex-Quarter-Sessions: R. D. M. **Littler**, QC.; der Surrey-Sessions: E. H. **Penrhyn.** — City Courts (Zivil- u. Kriminalsachen) [Guildhall, EC]. Mtgl.: der Lord-Mayor, die Aldermen, der Recorder: Sir Ch. **Hall**, QC., MP., der Common Sergeant: Sir J. F. **Fulton**, QC., der Hilfsrichter: F. **Roxburgh.** — City of London Court (Zivilsachen). Richter: R. M. **Kerr.**

Inns of Court (Advokatenstifte). Vorstand der Temple-Kirche: Rev. C. A. **Ainger**, LLD., Domherr v. Bristol. — Schatzmeister. Inner Temple: C. W. **Waddy**, QC. — Middle Temple: C. H. **Hopwood**, QC. — Lincolns Inn: Sir J. W. **Chitty.** — Grays Inn: C. H. **Power.**

Rat für Juristenerziehung [Lincolns Inn-Hall]. Vors.: Lord **Macnaghten.**

Inkorporierte Juristengesellschaft für Solicitors [103—113 Chancery Lane, WC]. Präs.: J. **Addison.**

Staats-Archiv [Public Record Office; Rolls House, Chancery Lane, WC]. Archivar (Keeper): der Master of the Rolls (s. Gerichtshof); Stellv.: H. C. M. **Lyte**; Sekr.: J. J. **Cartwright.**

Gen.-Registeramt für England u. Wales (Bevölkerungsbewegung, Census ꝛc.) [Somerset-House, WC]. Gen.-Registrar: Sir B. P. **Hennikey**, Bt.; Chief Clerk: C. **Whitaker**; Superint. der Statistik: J. F. W. **Tatham**. — Registrar von Schottland u. Irland, s. dort.

Wissenschafts- und Kunst-Departement [für England u. Wales; Cromwell Road, South Kensington] unter der Verwalt eines Komitees des Geh. Rats. Sekr. u. Dir. der Abt. für Wissenschaft: Sir J. F. D. **Donnelly**, Gen.-Maj. — Dir. der Abt. für Wissenschaft: W. de W. **Abney**, Kpt.; — für Kunst: T. **Armstrong**. — Royal College of Science. Dekan: J. W. **Judd**, Prof. — South Kensington-Museum. Dir.: E. R. **Festing**, Gen.-Major; C. Purdon **Clarke**.

Kommission für die Finanzverwalt. aller wohlthät. Stiftungen (Charity Commission) [Gwydyr House, Whitehall, SW]. Sir H. **Longley**, OKommissar; Ch. A. **Alderson**, C. S. **Hoyle**, J. Grant **Lawson**, MP. — Sekr.: D. R. **Fearon**; Hilfs-Sekr.: G. **Holford**. — Rechn.-Führer: H. H. **Lee**. — Komm. für dotierte Schulen: Sir G. **Young**, Bt.; . . . . — Hilfs-Sekr.: J. E. **White**.

Universitäten. Kanzler u. VKanzler. Oxford: Marquis **v. Salisbury**; Rev. Dr. J. R. **Magrath**, Propst v. Queen's College. — Cambridge: Hzg **v. Devonshire**; C. **Smith**. — London: Lord **Herschell**; . . . . — Aberystwyth (Wales): der Pr. **v. Wales**; T. V. **Jones**.

Primär-Unterricht (unter der OVerwaltung eines Komitees des Geh. Rats). Dep. für England u. Wales [Whitehall]. Präs.: der Lord-Präs. des Geh. Rats; *VPräs.: Sir J. E. **Gorst**, PC., MP. — Mtgl.: der Erste Lord des Schatzes, die StSekre des Innern, der Kol. und des Krieges, der Kanzler der Schatzkammer und der Erste Lord der Admiralität. — Sekr.: Sir G. W. **Kekewich**; Hilfs-Sekre: G. **Miller**, F. C. **Hodgson**, W. **Tucker**, J. **Stephenson**. — Ältere Examinatoren: J. **White**, H. L. **Whateley**, H. W. **Hoare**, C. M. **Cowie**, A. **Barratt**, H. F. **Pooley**, W. J. **Ritchie**. — Erster OSchulinsp.: Rev. T. W. **Sharpe**.

Lokalverwaltungs-Amt [Kontrolle in Finanz-, Sanitäts- u. Armensachen. Local Government Board; Whitehall]. Präs., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: T. W. **Russell**, MP.; perm. Sekr.: Sir H. **Owen**; Rechtsbeistand: J. F. **Rotton**; Hilfs-Sekre: S. P. **Provis**, C. N. **Dalton**, A. D. **Adrian** u. W. C. **Knollys**, OGen.-Insp. — OJug.: Sir Hector **Tulloch**, Maj. — Sanitätsabt.: Rich. T. **Thorne**.

Trinity House [Kontrolle der Leuchttürme, -schiffe u. Lootsen; Tower Hill]. Master: Hzg **v. York** Kgl. Hoh.; Stellv.: Sir J. S. **Webb**, Kpt. — Sekr.: Ch. A. **Kent**. — Jugen.: T. **Matthews**.

Geologische Aufnahme (Survey) des ver. Kgr. [28 Jermyn Str., SW]. Gen.-Dir.: Sir A. **Geikie**; Dir. für England u. Wales: H. **Howell**; UDir.: W. **Whitaker**. — Museum für prakt. Geologie. Dir.: Sir A. **Geikie**.

Bank von England [Threadneedle Str., EC]. Gouv.: D. **Powell**; Stellv. A. G. **Sandeman**; Sekr.: H. **Chubb**.

Herolds-College [College of Arms; St. Benet's Hill, EC]. Präs.: der Earl Marshall, s. Kgl. Hof. — Wappenkönig des Hosenband-O.: Sir A. W. **Woods**.

Lord-Leutnants u. Custodes Rotulorum der Grafschaften. England. Bedford: Earl **Cowper.** — Berks: Lord **Wantage.** — Bucks: Lord **Rothschild.** — Cambridge: Al. **Peckover.** — Cheshire: Hzg **v. Westminster.** — Cornwall: Earl **of Mount-Edgcumbe.** — Cumberland: Lord **Muncaster.** — Derby: Hzg **v. Devonshire.** — Devon: Lord **Clinton.** — Dorset: Earl **of Ilchester.** — Durham: Earl **of Durham.** — Essex: Lord **Rayleigh.** — Gloucester: Earl **of Ducie.** — Hereford: Lord **Bateman.** — Herts: Earl **of Clarendon.** — Huntingdon: Earl **of Sandwich.** — Kent: Earl **Stanhope.** — Lancaster: Earl **of Sefton.** — Leicester: Earl **Howe.** — Lincoln: Earl **Brownlow.** — London, s. unten. — Middlesex: Earl **of Strafford.** — Monmouth: Hzg **von Beaufort.** — Norfolk: Earl **of Leicester.** — Northampton: Earl **Spencer.** — Northumberland: Hzg **von Northumberland.** — Nottingham: Hzg **von St. Albans.** — Oxford: Earl **of Jersey.** — Rutland: Earl **of Dysart.** — Shropshire: Earl **of Powis.** — Somerset: Earl **of Cork and Orrery.** — Southampton: Earl **of Northbrook.** — Stafford: Earl **of Dartmouth.** — Suffolk: Marquis **v. Bristol.** — Surrey: Viscount **Midleton.** — Sussex: Marquis **v. Abergavenny.** — Warwick: Lord **Leigh.** — Westmoreland: Lord **Hothfield.** — Wilts: Marquis **v. Lansdowne.** — Worcester: Earl **of Coventry.** — York-Nord: Marquis **v. Ripon.** — York-Ost: Lord **Herries.** — York-West: Earl **of Scarborough.**

Wales. Anglesey: . . . . — Brecon: Sir J. R. **Bailey,** Bt., MP. — Cardigan: H. Davies **Evans.** — Carmarthen: Earl **of Cawdor.** — Carnarvon: J. E. **Greaves.** — Denbigh: W. C. **West.** — Flint: H. R. **Hughes.** — Glamorgan: Lord **Windsor.** — Haverfordwest: Sir C. E. G. **Phillips,** Bt. — Merioneth: R. M. **Wynne.** — Montgomery: Sir H. L. W. W. **Wynn,** Bt. — Pembroke: Viscount **Emlyn.** — Radnor: P. C. J. **Milbank,** MP.

Hzgt. Lancaster [Strand, Lancaster Place, WC]. *Kanzler, s. Kab.; VKanzler: S. **Hall,** QC.; Mtgl. des Rats: Hzg **von Fife,** PC., Viscount **Cross,** PC., der Gen.-Einnehmer Sir F. C. **Edwards,** PC., OLt.; Attorney-Gen.: W. **Ambrose,** MP.; Auditor: F. A. **Hawker;** Clerk: Sir J. G. D. **Engleheart.**

Hzgt. Cornwallis [1 Buckingham Gate, SW]. Rat des Pr. von Wales, Hzgs von Cornwall: der Lord-Warden der Zinnbergwerke Earl **of Ducie,** PC.; der Siegelbewahrer Earl **of Leicester;** Earl **of Mount Edgcumbe,** PC.; Lord **Playfair,** PC.; der Attorney-Gen. f. Cornwallis: C. A. **Cripps,** QC., MP.; Sir D. M. **Probyn,** Gen.; der Gen.-Einnehmer Sir R. **Kingscote,** Oberst; Sir W. G. **Anderson;** Sekr.: M. **Holzmann.**

Grafschaft London. Lord-Lt. u. Custos Rotulorum: Hzg **v. Westminster;** Tower Hamlets: Sir D. **Lysons,** Gen. — Grafschafts-Rat [Spring Gardens, SW]. Präs.: Sir A. **Arnold;** VPräs.: J. W. **Benn,** W. H. **Dickinson;** Mtgl.: 19 Aldermen (einschl. der VPräs., 10 Ald. 1891, 9 1894 auf je 6 Jahre gewählt) und 118 Räte (1894 auf 3 Jahre gew.). — Clerk: C. J. **Stewart;** Ing.: A. R. **Binnie;** Architekt: T. **Blashill;** Solicitor: W. A. **Blaxland.** — Sanitätswesen: S. F. **Murphy.** — Chef der Metropolitan-Feuerbrigade: L. de L. **Wells,** RN. — Kontrolle f. Primärunterricht. Präs.: Marquis **v. Londonderry.**

Lord-Mayor der City 1896—97 [Mansion House, EC]: G. F. **Phillipps.** — Sheriffs 1896—97: der Alderman J. T. **Ritchie**; R. H. **Rogers.** — Townclerk: Sir J. B. **Monckton**; Chamberlain: Sir W. J. R. **Cotton**; Solicitor: H. H. **Crawford.** — Polizeikommissar: H. **Smith,** Obstlt.

Lord-Wächter der 5 Häfen („Cinque Ports") [Dover, Sandwich]: Marquis **v. Salisbury,** PC. [Walmer Castle.]

Regulierung des Themse-Flusses [41 Trinity Square]. Präs.: der Lord-Mayor; Stellv.: Sir F. D. **Dixon Hartland,** Bt., MP.; Sekr.: J. H. **Gough.**

Anglikanische Bischöfe (Titel der Erzb.: Most Reverend, der Bischöfe: Rt Reverend). Canterbury. Erzb. u. Primas von ganz England [Lambeth Palace, SW, u. Addington Park, Croydon]: Rt Hon. Fred. **Temple,** DD., PC.; — York. Primas von England [Bolton Percy]: Rt Hon. W. D. **Maclagan,** DD., PC. — London [Fulham Palace, SW]. Bischof: Rt Hon. M. **Creighton,** DD., PC.; Dekan von Westminster: G. **Bradley.** — Durham: B. F. **Westcott,** DD. — Winchester: R. T. **Davidson,** DD. — Ferner Bischöfe (von denen 21 mit Sitz im Oberhause) in Bangor, Bath and Wells, Bristol (s. Gloucester), Carlisle, Chester, Chichester, Ely, Exeter, Gloucester, Hereford, Lichfield, Lincoln, Liverpool, Llandaff, Manchester, Newcastle, Norwich, Orford, Peterborough, Ripon, Rochester, St. Albans, St. Asaph, St. Davids, Salisbury, Southwell, Truro, Wakefield, Worcester, Sodor [Man].

Kirchliche Kommissare [zur Finanzverw. der angl. Kirche (Ecclesiastical Commissioners), 10 Whitehall Place, SW]: die 2 Erzb. u. 31 Bischöfe von England u. Wales, die Dechanten von Canterbury, St. Pauls u. Westminster, 5 Min. des Kab., 4 ORichter und der Hzg **von Richmond und Gordon,** Earl **Stanhope,** Earl **Brownlow,** Viscount **Halifax,** Viscount **Emlyn,** Lord **Egerton of Tatton,** Rt Hon. S. H. **Walpole,** C. B. Stuart **Wortley,** MP.; Lees **Knowles,** MP.; Th. **Salt**; J. G. **Talbot,** MP.; H. **Hobhouse,** MP. — Kommissare zur Verw. der Güter: Earl **Stanhope**; C. B. Stuart **Wortley,** PC., MP.; L. **Knowles,** MP.

Römisch-kath. Bischöfe. Westminster: Kard. Herbert **Vaughan,** Erzbischof; Birmingham, Clifton, Leeds, Liverpool, Middlesbrough, Newcastle, Newport, Northampton, Nottingham, Plymouth, Portsmouth, Salford, Shrewsbury, Southwark.

Schottland.

Kgl. Haushalt ꝛc. Erbl. Ehrenämter. Master des Haush.: Hzg **v. Argyll**; Großconnetable: Earl **of Erroll**; Bannerträger: Earl **of Lauderdale,** H. S. **Wedderburn**; Vorschneider: Sir W. Ch. J. **Anstruther,** Bt.; Schenk: Earl **of Southesk**; Wappenträger: Sir A. H. **Seton-Stewart,** Bt. — Dekan der Kgl. Kapelle u. des Distel-O.: Very Rev. J. C. **Lees,** DD. — Lyon King of Arms: J. B. **Paul.** — Leib-Ärzte: Dr. W. T. **Gairdner**; Dr. Sir T. G. **Stewart.**

*Großsiegelbewahrer: der Sekr. für Schottland, s. Kab.

Lord-Clerk-Register: Hzg **v. Montrose.** — Archivar u. Gen.-Registrar: Sir Stair **Agnew.**

*Lord-Advokat und Solicitor-Gen., s. Gen.-Staatsanwälte. — Kronagent: W. J. **Dundas.** — Agent der Schatzkammer: R. **Mac Leod.**
Court of Session (Gerichtshof für Zivilsachen). Lord-Präs.: J. P. B. **Robertson,** PC., zugl. Präs. der 1. Div. des Appellhofs. — Lords-Richter: Lord **Adam,** Lord **McLaren,** Lord **Kinnear.** — 2. Div. (Appellhof). Präs. der Lord-Justice-Clerk: J. H. A. **Macdonald** (Lord Kingsburgh), PC. — Lords-Richter: Lord **Young,** PC., Lord **Trayner,** Lord **Moncreiff.** — Lords-Richter erster Instanz: die Lords **Kyllachy, Kincairney, Stormonth-Darling, Low, Pearson.** — Principal-Clerks: Ch. T. **Couper,** P. W. **Campbell.**
Hoher Gerichtshof (für Kriminalsachen). Präs. (Lord-Justice-General) u. Richter: die des Court of Session. — Clerk: G. L. **Crole.**
Sheriffs-Courts für Zivil- u. Kriminalsachen: einer in jeder Grafschaft.
Irrenwesen-Kontrolle. Präs.: Sir T. D. **Gibson-Carmichael,** Bt.
Gefängnisdept. Vors.: A. B. **McHardy,** Obstlt.
Fischerei: Angus **Sutherland.** — Lokal-Verwaltungskontrolle. Präs.: der Sekr. für Schottland; VPräs.: J. **Skelton;** Kommissare: J. P. **MacDougall,** Adv., Dr. J. **M'Lintock.**
Schottisches Erziehungs-Dep. [Dover House]. Präs.: der Lord-Präs. des Geh. Rats; VPräs.: der Sekr. für Schottland. — Sekr.: H. **Craik;** Hilfs-Sekr. und erster Examinator: T. S. **Robertson.**
Kontrolleur der Steuern 2c.: Alf. **Trevor;** Solicitor: P. J. N. **Grierson.**
Geolog. Aufnahme: B. N. **Peach.**
Universitäten. Kanzler, VKanzler u. Rektoren. St. Andrews: Hzg **v. Argyll;** J. **Donaldson;** Marquis **v. Bute** — Glasgow: Earl **of Stair;** J. **Caird;** Sir John **Gorst,** PC., QC., MP. — Edinburg: Rt Hon. A. J. **Balfour;** Sir W. **Muir;** J. B. **Robertson,** PC. — Aberdeen: Hzg **v. Richmond and Gordon;** Sir W. D. **Geddes;** Marquis **v. Huntly.**
Lord-Leutnants 2c. der Grafschaften. Aberdeen: Earl **of Aberdeen.** — Argyll: Hzg **v. Argyll.** — Ayr: Earl **of Stair.** — Banff: Hzg **v. Richmond und Gordon.** — Berwick: Earl **of Lauderdale.** — Bute: Marquis **v. Bute.** — Caithneß: Hzg **v. Portland.** — Clackmannan: Earl **of Mansfield.** — Cromarty: Sir K. S. **Mackenzie,** Bt. — Dumbarton: Sir J. **Colquhoun,** Bt. — Dumfries: Hzg **v. Buccleuch.** — Edinburg: Earl **of Rosebery.** — Elgin-Moray: Hzg **v. Fife.** — Fife: Earl **of Elgin.** — Forfar: Earl **of Strathmore.** — Haddington: Earl **of Haddington.** — Inverneß: D. **Cameron** v. Lochiel. — Kincardine: A. **Baird** v. Urie. — Kinroß: Sir G. **Montgomery,** Bt. — Kirkcudbright: Lord **Herries.** — Lanark: Earl **of Home.** — Linlithgow: Earl **of Rosebery.** — Nairn: J. **Rose,** Major. — Orkney u. Shetland: M. **Laing,** Kyt. — Peebles: C. J. **Mackenzie.** — Perth: Hzg **v. Atholl.** — Renfrew: Sir M. R. **Shaw-Stewart,** Bt. — Roß: Sir K. S. **Mackenzie,** Bt. — Roxburgh: Lord **Reay.** — Selkirk: Lord **Polwarth.** — Stirling: Hzg **v. Montrose.** — Sutherland: Hzg **v. Sutherland.** — Wigtown: Earl **of Stair.**
Lord-Groß-Kommissar d. Schott. St.-Kirche (Presbyterianer): Marquis **v. Tweeddale.** — Moderator: **D.** Donald **Macleod.** — Moderator der schott. Freikirche: Hon. W. **Miller.**
Episkopale (angl.) Bischöfe in Brechin: H. W. **Jermyn,** Primas

von Schottland; Aberdeen, Argyll, Edinburg, Glasgow, Moray, St. Andrews.

Kath. Bischöfe. Glasgow: C. **Eyre**, Erzb. — Edinburg: A. **Macdonald**, Erzb.; Aberdeen, Argyll [Oban], Dunkeld, Galloway [Dumfries].

Irland.

*Lord-Leutnant-General u. Gen.-Gouv.: s. Kabinett.

Hofstaat des Vizekönigs. Geh.-Sekr.: Sir. W. **Kaye**; Kontrolleur: Earl **of Longford**. — Intendant: Hon. H. F. **White**, Kpt.; Gentleman-Usher: J. **Olphert**; Stallm.: F. R. **Forster**, Oberst; Khrn: **Donaldson**, Oberst; Hon. O. **Cuffe**, Kpt. — Dekan der Kgl. Kapelle: Very Rev. H. H. **Dickinson**. — Ulster King of Arms: Sir A. **Vicars**.

Kgl. Geh. Rat (Most Hon. Privy Council). Präs.: der Lord-Lt. — Mtgl. (Rt Hon.): der Pr. **von Wales**, der Hzg **von Cambridge**, Pr. Eduard **von Sachsen-Weimar**, der Lord-Kanzler, die Herzöge **v. Devonshire** und **Abercorn**, der Marquis **v. Londonderry**, die Earls **of Meath**, **of Fingall**, **Belmore**, Visc. **Wolseley**, Feldmarsch., die Lords **Carlingford**, **Morris**, **Roberts**; Gerald **Balfour**, H. E. **Chatterton**, R. R. **Warren**, J. T. **Ball**, Sir W. F. **Crofton**, Ch. R. **Barry**, Ch. **Palles**, Sir M. **Hicks Beach**, Bt., J. **Lowther**, G. **Fitz-Gibbon**, H. **Bruen**, T. **O'Conor-Don**, W. M. **Johnson**, Sir G. O. **Trevelyan**, Bt., A. M. **Porter**, Sir H. **Campbell-Bannerman**, Sir W. H. **Dyke**, Bt., S. **Walker**, H. **Holmes**, J. **Monroe**, A. J. **Balfour**, J. **Young**, J. G. **Gibson**, Sir R. H. **Buller**, Gen., J. T. **Hamilton**, Sir P. **O'Brien**, Bt., Sir H. H. **Bruce**, Bt., W. B. **Forde**, Sir J. W. **Ridgeway**, D. H. **Madden**, W. **O'Brien**, J. **Murphy**, W. L. **Jackson**, J. **Morley**, J. **Atkinson**, H. H. **Macdermot**, J. **Meade**, T. A. **Dickson**, C. T. **Redington**, C. H. **Hemphill**, T. **Sinclair**, A. H. **Smith-Barry**, Sir R. **Martin**, Bt., E. H. **Carson**, — Clerk: J. B. **Dougherty**.

*Chef-Sekretär des Lord-Lts u. Geheimsiegelbewahrer: Gerald **Balfour**, MP.; USekr.: Sir David **Harrel**; Hilfssekr.: J. B. **Dougherty**. — Schatzmeister (Treasury Remembrancer) und Gen.-Zahlm., s. Schatz. — Archivar (Keeper of the Records): der Master of the Rolls, s. Appellhof. — Gen. Registrar: Th. W. **Grimshaw**. — Primär-Unterricht. Kommissare: Edw. **Dowden**, H. **Monahan**. — Präs. (Chairman) des Amts für öffentl. Arb.: T. **Robertson**. — Präs. des Lokalverw.-Amts: der Chef-Sekr. des Lord-Lts; VPräs.: G. **Morris**. — Gen.-Einn. der Zölle: G. **Hingston**; der Inland-Revenue: R. **MacCarthy**. — Präs. des Gefängnisamts: J. S. **Gibbons**. — Sekr. der Leuchttürme: O. **Armstrong**.

Höchster Gerichtshof (Supreme Court of Judicature), s. das Kais. Parl., Gerichtskammer der Lords. — *Attorney-Gen. und *Solicitor-Gen., s. Gen.-Staatsanwälte.

Appellhof. Richter ex officio: der Lord-Kanzler, der Lord-ORichter, der Master of the Rolls und der Lord-Chief-Baron der Schatzkammer (Exchequer), s. Hoher Gerichtshof; Lords-Appellrichter (alle PC.): die Rt Hon. G. **Fitz-Gibbon**, C. R. **Barry**, Samuel **Walker**.

*Hoher Gerichtshof. Chancery Division (vgl. England). Präs.: der Lord-Kanzler von Irland: s. Kabinett; Richter: der Master of

the Rolls: A. M. **Porter**, PC., der VKanzler: H. E. **Chatterton**, PC., u. der Landrichter: John **Monroe**, PC. — Queens Bench Division. Präs.: der Lord-ONichter von Irland Sir P. **O'Brien**, Bt., PC.; Richter: W. **O'Brien**, PC., W. M. **Johnson**, PC., H. **Holmes**, PC., J. G. **Gibson**, PC., D. **Madden**, PC. — Exchequer (Schatzkammer-) Division. Lord-Chief-Baron: C. **Palles**, PC.; Richter: J. **Murphy**, PC.; D. **Andrews**. — Abt. für Testaments- u. Ehe-Angel. Richter: R. R. **Warren**, PC.

Bankrottgericht. Richter: St. B. **Miller**, W. **Boyd**.

Testaments-, Scheidungs- und Admiralitätsgericht. Richter: R. R. **Warren**.

Land-Kommissare: J. **Bewley**, F. **Wrench**, G. **Fitz-Gerald**, M. O. **Brien**, S. J. **Lynch**.

Geolog. Aufnahme: J. **Nolan**. Dir. der National-Galerie: W. **Armstrong**; des Museums: G. T. **Plunkett**, Oberst.

Lord-Leutnants ꝛc. der Grafschaften. Antrim: Sir F. E. W. **Macnaghten**, Bt. — Armagh: Earl **of Gosford**. — Carlow: Lord **Rathdonnell**. — Cavan: Earl **of Lanesborough**. — Clare: Lord **Inchiquin**. — Cork: Earl **of Bandon**. — Donegal: Hzg **v. Abercorn**. — Down: Marquis **v. Dufferin**. — Dublin: Rt Hon. J. T. **Hamilton**. — Fermanagh: Earl **of Erne**. — Galway: Lord **Clonbrock**. — Kerry: Earl **of Kenmare**. — Kildare: R. **Kennedy**. — Kilkenny: Marquis **v. Ormonde**. — King's County: Earl **of Rosse**. — Leitrim: Lord **Harlech**. — Limerick: Earl **of Dunraven**. — Londonderry: Rt Hon. Sir H. **Bruce**, Bt. — Longford: Earl **of Longford**. — Louth: Viscount **Massereene**. — Mayo: Earl **of Arran**. — Meath: S. **Maugan**. — Monaghan: Earl **of Dartrey**. — Queens: Viscount **de Vesci**. — Roscommon: Rt Hon. **The O'Conor Don**. — Sligo: E. H. **Cooper**, Obstlt. — Tipperary: Earl **de Montalt**. — Tyrone: Earl **of Belmore**. — Waterford: Hzg **v. Devonshire**. — Westmeath: F. T. D. **Longworth**, QC. — Wexford: Lord M. **Fitz-Gerald**. — Wicklow: Earl **of Carysfort**.

Univers. Dublin. Kanzelr: Gf **v. Rosse**; VKanzl.: D. H. **Madden**, PC.; Univ. von Irland: Marquis **v. Dufferin and Ava**, PC.; VKanzler: Rt Hon. C. T. **Redington**, PC.

Protestant. Bischöfe. Armagh: W. Dr. **Alexander**, Erzb. u. Primas von ganz Irland. — Dublin: Lord **Plunket**, Erzb. u. Primas von Irland. — Bischöfe in Cashel, Clogher, Cork, Derry, Down, Killaloe, Kilmore, Limerick, Meath, Ossory, Tuam.

Röm.-kath. Bischöfe. Armagh: Kard. M. **Logue**, Primas von Irland; Ardagh, Clogher, Derry, Down u. Connor, Dromore, Kilmore, Meath, Raphoe. — Cashel-Emly [Thurles]: T. W. **Croke**, Erzb.; Cloyne, Cork, Emly, Kerry, Kilfenora, Killaloe, Limerick, Ross, Waterford u. Lismore. — Dublin: W. **Walsh**, Erzb.; Ferns, Kildare u. Leighlin, Ossory — Tuam: John **McEvilly**, Erzb.; Achonry, Clonfert, Elphin, Galway u. Kalmacduagh, Killala.

Selbständige Volksvertretungen.

Guernsey und Alderney. Lt.-Gouv.: N. **Stevenson**, Gen. — Vogt: Dr. T. G. **Carey**.

Jersey. Lt.-Gouv.: E. C. **Hopton**, Gen.-Maj.; Stellv. u. Sheriff (Viscount): Reginald R. **Lempriere**. — Vogt: Sir G. C. **Bertram**.
Insel Man. Lt.-Gouv.: Lord **Henniker**; 1. Deemster: Sir W. L. **Drinkwater**.

Armee.

OBefehlsh.: Viscount **Wolseley**, PC., Feldmarschall. — Feldmarschälle ꝛc.: Hzg **von Cambridge** Kgl. Hoh., Pr. **von Wales** Kgl. Hoh., Sir J. L. A. **Simmons**, Sir F. P. **Haines**, Sir Donald M. **Stewart**, Bt., Visc. **Wolseley**, PC., Lord **Roberts**, PC.
Pers. Adjutanten der Kgn: der Hzg **von Cambridge** Kgl. Hoh. persönl. Chefadjutant, Chef-Ehrenoberst d. Armee, der Pr. **von Wales**, Feldmarschälle; der Hzg **von Connaught** Kgl. Hoh., Gen. — Adj.: 40 Obersten in verschiedenen Dienststellungen.
Gen.-Adj. d. A.: Rt Hon. Sir R. H. **Buller**, Gen.; Stellv.: C. F. **Clery**, Gen.-Maj. — Gen.-Insp. der Hilfskorps u. der Rekrutierung: Sir F. W. **Grenfell**, Gen.-Maj. — Stellv. Gen.-Adj. für die Art.: F. T. **Lloyd**, Gen.-Maj.; für das Genie: W. **Salmond**, Gen.-Maj. — Gen.-Insp. der Kav.: G. **Luck**, Gen.-Maj. — Gen.-Quartierm.: Sir H. Evelyn **Wood**, Gen. — Gen.-Insp. der Remonten: C. A. **Gore**, Gen.-Maj. — Prinzipal-Veterinär-Arzt: J. D. **Lambert**.
Distrikts-Kommandeure. England. Perm. Lager in Aldershot: der Hzg **von Connaught** Kgl. Hoh., Gen.; Kmdt der Kav.: Hon. R. A. J. **Talbot**, Gen.-Maj.; der Art.: J. **Alleyne**, Gen.-Maj.; der Inf.-Brigaden: H. M. **Bengough**, T. **Kelly-Kenny**, W. O. **Barnard**, Gen.-Majore. — Home [London, Horse Guards]: Lord **Methuen**, Gen.-Maj. — Nordost [York]: R. T. **Thynne**, Gen.-Maj. — Nordwest [Chester]: L. V. **Swaine**, Gen.-Maj. — Ost [Colchester]: C. J. **Burnett**, Gen.-Maj. — Süd [Portsmouth]: J. **Davis**, Gen.; Kmdt der Art.: S. J. **Nicholson**, Gen.-Maj. — Südost [Dover]: Sir W. **Butler**, Gen.-Maj. — Themse [Chatham]: Sir Ch. **Warren**, Gen.-Maj. — West [Devonport]: Sir F. W. C. **Forestier-Walker**, Gen.-Lt. — Woolwich: J. F. **Maurice**, Gen.-Maj.
Schottland [Edinburg]: E. F. **Chapman**, Gen.
Irland. Kmd. Gen.: Rt Hon. Lord **Roberts**, Feldmarschall. — Belfast: H. L. **Geary**, Gen.-Maj. — Cork: J. **Fryer**, Gen.-Maj. — Curragh (permanentes Lager): B. A. **Coombe**, Gen.-Maj. — Dublin: Viscount **Frankfort de Montmorency**, Gen.-Maj.
Guernsey und Alderney, sowie Jersey: die Lts-Gouverneure.
Indien, s. Indisches Reich. — Kolonien, s. dort.
Ägyptisches Korps s. Ägypten.

Marine.

Lords-Kommissare zur Ausübung des Amts des Lord-Groß-Admirals. *Erster Lord, s. Kab.; Naval Lords, Civil-Lords und Sekretäre s. Admiralität.
Admirale der Flotte ad hon.: Pr. **von Wales** Kgl. Hoh.; der **Deutsche Kaiser**, König von Preußen Maj. — Wirkl. Adm. der Flotte: Hon. Sir H. **Keppel**, Sir A. **Milne**, Bt., Lord J. **Hay**, Sir J. E. **Commerell**, Hzg **von Sachsen-Coburg u. Gotha** Kgl. Hoh., Earl **of Clanwilliam**.

Pers. Adjutant der Kgn: der Hzg **von York** Kgl. Hoh., Kpt. — Adj.: Sir A. McLennan **Lyons**, Adm.; J. A. Th. **Fullerton**, KAdm., ferner 10 Kapitäns z. See u. 2 Obersten der Marine.

Flaggoffiziere der Marinestationen und Geschwader. Sheerness [Flaggschiff: Wildfire]: H. F. **Nicholson**, VAdm. — OWerftdir. [Algiers zu Chatham]: H. G. **Andoe**, KAdm.

Portsmouth [Victory]: Sir Rowell **Salmon**, Adm. — OWerftdir. [Asia]: E. **Rice**, KAdm.

Plymouth [Vivid]: Hon. Sir E. R. **Fremantle**, VAdm. — OWerftdir. [Indus]: H. T. **Carr**, KAdm.

Queenstown in Irland [Warspite]: C. E. **Buckle**, KAdm.

Pembroke [Thunderer]: H. W. S. **Gibson**, Kpt. z. See.

Kanalgeschwader [Majestic]: Lord Walter J. **Kerr**, VAdm.; zweiter Kmdr [Magnificent]: A. T. **Powlett**, KAdm.

Marinereserven [Alexandra]: E. H. **Seymour**, KAdm.

Instruktionsgeschwader [Active]: G. L. **Atkinson**, Kommodore.

Mittelländisches u. Rotes Meer [Ramillies]: Sir J. O. **Hopkins**, VAdm.; zweiter Kmdr [Revenge]: Rob. H. **Harris**, KAdm. — OWerftdir.: Malta [Hibernia]: R. **Duckworth-King**, KAdm. — Gibraltar [Rupert]: J. A. T. **Bruce**, Kpt. zur See.

Nordamerika und Westindien [Crescent]: J. E. **Erskine**, VAdm. — Jamaika [Urgent]: H. W. **Dowding**, Kommodore. — Bermudas [Terror]: C. P. G. **Hicks**, Kpt. z. S.

Neufundland [Cleopatra]: Hon. M. A. **Bourke**, Kpt. zur See (Kommodore während der Fischzeit).

Südostküste von Amerika [Retribution]: G. J. **Norcock**, Kpt. z. See.

Pacific [Imperieuse]: H. St. L. B. **Palliser**, KAdm.

China [Centurion]: Al. **Buller**, VAdm.; 2. Kmdr [Grafton]: C. L. **Orlebar**, KAdm. — Hongkong [Tamar]: S. C. **Holland**, Kommodore.

Ostindien [Bonaventure]: C. E. **Drummond**, KAdm.

Australien [Orlando]: Cyprian **Bridge**, KAdm.

Kap der guten Hoffnung [St. George]: H. H. **Rawson**, KAdm.

Indisches Reich.

[Kaiserreich, dessen Verwaltung das engl. Parl. kontrolliert, in Personalunion mit der Königin von Großbritannien und Irland seit 1. Jan. 1857. — Es wird in 9 Provinzen und ca 250 Gen.-Distrikte von ungleicher Größe und Bevölkerungsdichtigkeit eingeteilt. Außerdem sind noch mehr als 600 Lehnsstaaten vorhanden, die der Oberaufsicht des Gen.-Gouv. unterstehen.]

Regierung.

Vizekönig u. Gen.-Gouv. [Calcutta und (im Sommer) Simla]: V. A. **Bruce Earl of Elgin and Kincardine**, PC. — Priv.-Sekr.: H. Babington **Smith**; Mil.-Sekr.: A. G. A. **Durand**, Obstlt. — Adj.: 2 Kpte, 5 Lts u. 2 eingeb. Offiz. — Arzt: R. **Franklin**, Brig.-Surgeon-Obstlt.

Gen.-Gouv.-Rat (Supreme Council). Ord. Mtgl.: M. D. **Chalmers**; Sir E. H. H. **Collen**, Gen.-Maj.; A. C. **Trevor**; Sir James **Westland**, J. **Woodburn**. — Außerord. Mtgl.: der OBefehlsh. der Truppen (s. unten); der Gouv. der betr. Provinz. — Mtgl. für Gesetzentwürfe, a) offizielle: C. C. **Stevens**, H. F. M. **James**, Dr. A. S. **Lethbridge**,

Sir G. H. P. **Evans**, A. **Cadell**, J. D. **Rees**, G. P. **Glendinning**; b) nicht offizielle: Pr. Sir Jahan Kadr Mirza Mohammed Wahid **Ali** Bahádur; Mohiny **Mohun Roy**; M. R. Ry. P. Ananda **Charlu** Bahádur; Nawab Amir-ud-din **Ahmed** Khan Bahadur Fakar ed dauleh, Chef v. Laharu; Sir Luchmessur **Sing**, Maharadsha, Bahádur v. Durbhunga; P. M. **Mehta**; Raho Sahib Balwant Rao **Bhuskate**; P. **Playfair**. — Sekr.: S. H. **James**.

Zentralbehörden.

Höchstes Appellations-Tribunal: das Gerichtskomitee des Geh. Rates in London.

Gen.-Sekre. Finanzen u. Handel: J. F. **Finlay**. — Inneres: J. P. **Hewitt**. — Einkünfte u. Ackerbau: Sir E. C. **Buck**. — Äußeres: W. J. **Cuningham**. — Militär: P. J. **Maitland**, Gen.-Maj. — Öffentl. Arb.: W. S. S. **Bisset**, Oberst. — Gesetzgebung: S. Harvey **James**.

Kontr. u. Gen.-Auditor des Rechnungswesens: St. **Jacob**. — Gen.-Dir. der Post: A. U. **Fanshawe**; der Telegr.: C. H. **Reynolds**. — Surveyor-Gen. (Landvermesser): C. **Strahan**, Oberst. — Gen.-Insp. der Bewässerung: J. W. **Ottley**, Obstlt.; — Gen.-Dir. der Eisenb.: T. **Gracey**, Oberst; — Gen.-Insp. der Wälder: B. **Ribbentrop**. — Gen.-Arzt des Gouvernem.: M. D. J. **Cleghorn**, Chir. Maj.-Gen. — Meteorolog. Reporter: J. **Eliot**. — Statistik: D. **Wilkie**, Obstlt. — Geol. Survey. Dir.: G. L. **Griesbach**.

Provinzialbehörden.

Verwaltung. Andaman- u. Nikobaren-Inseln. Chef-Kommissar u. OAufseher [Port Blair]: J. R. C. **Temple**, Maj.

Assam. Chef-Kommissar [Shillong]: W. E. **Ward**. — Sekre. Chef-Sekr.: P. G. **Melitus**; Assist.-Sekr.: J. H. **Corkery**; Ingenieur: W. H. **Nightingale**; Eisenb.-Ing.: F. J. E. **Spring**, J. E. **Dallas**; Kontr. f. d. Rechnungswes.: W. B. **Gray**, E. A. **Dennys**; Richter u. Kmssar: G. **Godfrey**; Gen.-Insp. der Polizei u. des Gefängniswesens: J. J. S. **Driberg**; Chefarzt: A. **Stephen**, Surgeon-Col.; Ackerbau. Dir.: E. A. **Gait**; Öffentl. Arb. Dir.: J. **Willson**; Forstmeister: A. L. **Home**; Gen.-Postm.: F. **Whymper**; OAufseher der Telegr.: E. F. **Wallis**.

Bengalen. Lt.-Gouv. [Calcutta]: Sir A. P. **Mackenzie**. — Rat für Gesetzesvorschläge: 18 Mtgl. — Chef-Sekr.: H. J. S. **Cotton**; Einkünfte u. Statistik: C. E. **Buckland**; Finanz. u. Munizipalverw.: H. H. **Risley**; Justiz: E. V. **Levinge**; Öffentl. Arb. u. Eisenb.: J. G. H. **Glaß**; Bewässerung u. marit. Angel.: A. D. **McArthur**, Oberst.

Berars. Res. [Hyderabad]: T. J. C. **Plowden**. — Mil. Sekr.: R. G. **Jones**, Obstlt. — 1. Assist. u. Sekr. für Berars: A. L. P. **Tucker**. — Öffentl. Arb.: H. C. **Fox**, Obstlt.

Bombay. Gouv. [Bombay u. (im Sommer) Poona]: William Lord **Sandhurst**; Mil.-Sekr.: R. **Owen**, Maj.; Gouv.-Rat: H. M. **Birdwood**, A. C. **Trevor**, J. **Nugent** und 21 Mtgl. für Gesetzesvorschläge; Sekr.: M. H. W. **Hayward**. — Sekre. Chef-Sekr. im Dep. der Fin.: T. D. **Mackenzie**; Polit., Justiz u. Gesetzg.: G. W. **Vidal**; Mil., Marine- u. Kirchenwesen: J. de C. **Atkins**;

öffentl. Arb.: T. D. **Little**; Eisenb.: H. O. **Selby**, Obstlt. — Gen.-Administrator: L. W. G. **Rivett-Carnac.** — Chef-Kommissar für Sind: H. E. M. **James**; Richterl. Kommiss.: J. L. **Johnston.** — Polit. Res. in Aden: C. A. **Cuningham**, Brig.-Gen.

Birma. Chef-Kommissar [Rangoon]: Sir F. W. R. **Fryer.** — Chef-Sekr.: H. T. **White**; USekr.: C. G. **Bayne**; Einkünfte: F. C. **Gates**; Finanzen: D. M. **Smeaton**; Ackerbau: T. C. **Wilson**; öffentl. Arb.: W. Gordon **Cumming**, Oberst.

Central-Provinzen. Chef-Kommissar [Nagpur]: C. J. **Lyall**; Chef-Sekr.: H. H. **Priest**; 2. Sekr.: R. H. **Craddock**; Landwirtsch.: L. S. **Carey**; Justizkmssar: J. F. **Stevens**; Registrar: J. **May**; Accise u. Stempelsteuern: C. R. **Cleveland**; öffentl. Arb.: J. S. **Beresford**; Sanitätskmssar: Dr. J. H. **Newman**, Surgeon-Col.; Polizei u. Gefängn.: H. H. **Hughes-Hallett**, Oberst; Kultus: A. **Monro**; Forstm. für den Süddistr.: J. A. **McKee**; für den Norddistr.: R. H. E. **Thompsen**; Gen.-Postm.: C. J. **Lakaka**; Telegr.: H. M. **O'Kelly.**

Coorg u. Mysore. Res. in Mysore u. Chef-Kmssar von Coorg [Bangalore, Mysore]: W. M. **Young**; Sekr.: K. D. **Erskine**, Hptm. — Kommissar von Coorg [Mereara]: G. F. **Meiklejohn.**

Madras. Gouv. [Madras u. (im Sommer) Ootacamund]: Sir A. E. **Havelock**; Mil. Sekr.: R. Th. **Lawley**, Maj.; Rat: W. H. **Bliß**, J. **Grose** und 21 Mtgl. für Gesetzesvorschläge; USekr.: A. **Butterworth.** — Sekre. Chef-Sekr.: J. F. **Price**; Einkünfte: E. **Gibson**; öffentl. Arb.: J. **Pennycuick**, Oberst; Bewässerung: R. R. E. **Drake-Brockman**, Obstlt.; Eisenb.: F. R. **Upcott.**

Nordwestprov. u. Oudh. Lt.-Gouv. [Allahabad u. (im Sommer) Naini Tal]: Sir A. P. **MacDonnell.** — Rat für Gesetzesvorschläge: 14 Mtgl. — Chef-Sekr.: J. J. De **La Touche**; Sekre. Justiz: T. W. **Holderneß**; Finanz.: W. H. L. **Impey**; öffentl. Arb.: J. G. H. **Glaß.** — Bewässerung: F. V. **Corbett**, Obstlt.; Gen.-Rechnungsführer f. Banknotenwesen: E. **Lawrence**; Accise u. Stempelsteuer: T. **Stokes**; Land- u. Ackerbau: J. O. **Miller**; Polizei: J. B. **Thomson**; Zivilhospit.: W. P. **Warburton**, Surgeon-Col.; San.-Kommissar: G. **Hutcheson**; Gefängniswes.: Sir H. W. **Tyler**; Eisenbahn-Postdienst in Indien: W. J. **Ham**; Staatsdruckerei: F. **Lucker**; Chemist: E. H. **Hankin**; Meteor.: J. **Murray.**

Punjab. Lt.-Gouv. [Lahore u. Simla]: W. M. **Young.** — Sekre. Chef-Sekr.: H. C. **Fanshawe**; Einkünfte: R. G. **Thomson**; Kultus: J. **Sime**; öffentl. Arb.: G. F. L. **Marshall**, Oberst; Bewässerung: T. **Higham**; 1. Fin.-Kmssar: C. M. **Rivaz**; Land- u. Ackerbau: F. A. **Robertson**; San.-Kmssar: W. A. C. **Roe**; Polizei: L. H. E. **Tucker**, Oberst; Forstm.: G. F. **Elliott**; Gen.-Postm.: P. **Sheridan**; Gefängniswes.: T. E. L. **Bate**, Surgeon-LtCol.; Gen.-Registrar: T. G. **Walker**; Gen.-Rechnungsführer: R. E. **Hamilton.**

Einheimische Staaten. Abu. Res.: H. B. **Abbott**, Oberst. — Ajmir-Merwara (Brit. Gebiet). Chef-Kommissar: der Agent des Gen.-Gouv. für Rajputana (s. u.). Kommissar [Ajmir]: A. H. T. **Martindale.** — Balutschistan [Quetta]. Ag. des Gen.-Gouv. u. Chef-Kmssar [Kelat]: Sir J. **Browne**, Gen.-Maj. — Baroda. Ag. des Gen.-Gouv. [Ba-

roda]: J. **Biddulph**, Oberst. — Benares. Kmssar u. Ag. des Gen.-Gouv.: D. T. **Roberts**. — Gilgit. Brit. Ag.: Sir G. S. **Robertson**. — Central-Indien. Ag. des Gen.-Gouv. [Indore]: D. W. K. **Barr**, Oberst. — Gwalior. Res.: D. **Robertson**, Obstlt. — Hyderabad. Polit. Res. [Chudderghat]: T. J. C. **Plowden**. — Jaipur. Res.: V. E. **Law**, Oberst. — Jodhpur. Res.: H. B. **Abbot**, Obstlt. — Kaschmir u. Jammun. Res. [Srinagar]: H. S. **Barnes**. — Khorassan u. Sistan. Ag. des Gen.-Gouv. u. GK.: N. **Elias**. — Ladakh. Assist. des Res. in Kaschmir für [Leh]: G. F. Chevenix **Trench**, Kpt. — Mysore. Res. [Bangalore]: W. M. **Young**. — Nepal. Res. [Katmandhu]: H. **Wylie**, Obstlt. — Rajputana. Ag. des Gen.-Gouv. [Abu]: H. B. **Abbott**, Oberst. — Travancore u. Cochin. Res. [Trevandrum]: J. **Thomson**.

O Richter der Hohen Gerichtshöfe. Bengalen [Calcutta]: Sir F. W. **Maclean**, QC.; Gen.-Adv.: Sir G. C. **Paul**. — Bombay: Sir C. F. **Farran**; Gen.-Adv.: B. **Lang**. — Madras: Sir A. J. H. **Collins**, QC.; Gen.-Adv.: J. H. **Spring-Branson**. — Nordwestprov. [Allahabad]: Sir J. **Edge**, QC.

1. Richter der Gerichtshöfe in Punjab [Lahore]: C. A. **Roe**. — Zentralprov. [Nagpur]: S. **Ismay**. — Sind [Karachi]: T. **Hart-Davis**. — Birma [Rangoon]: W. **Bigge**.

Gerichtskommissare. Assam [Gauhati]: G. **Godfrey**. — Bengalen [Chota Nagpur]: F. W. R. **Cowley**. — Ober-Burma [Mandalay]: G. D. **Burgeß**. — Unter-Burma [Rangoon]: E. **Hosking**. — Zentral-Provinzen [Nagpur]: J. F. **Stevens**. — Hyderabad [Amraoti-Camp, Berar]: F. S. **Bullock**. — Oudh [Lucknow]: R. S. **Scott**. — Sind [Kurrachee]: G. M. **Macpherson**.

O Polizeiinspektoren. Assam [Shillong]: J. **Driberg**. — Bengalen [Calcutta]: E. N. **Henry**. — Birma [Rangoon]: **Peile**, Oberst. — Bombay [Poona]: J. **Humphrey**, Obstlt. — Madras: M. **Hamnick**. — Nordwestprov. u. Oudh [Allahabad]: J. **Thomson**. — Punjab [Lahore]: L. H. E. **Tucker**, Oberst. — Sind: **MacIver**, Superint. — Zentralprov. [Nagpur]: H. H. **Hughes-Hallett**, Oberst.

O Inspektoren für Erziehung. Assam [Shillong]: J. **Wilson**. — Bengalen [Calcutta]: Sir A. W. **Croft**. — Birma [Rangoon]: J. Van S. **Pope**. — Bombay: K. M. **Chatfield**. — Madras: D. **Duncan**. — Nordwestprov. u. Oudh [Allahabad]: T. C. **Lewis**. — Punjab [Lahore]: J. **Sime**. — Zentralprov. [Nagpur]: A. **Monro**.

Universitäten. Präs. Calcutta: Sir A. W. **Croft**. — Bombay: R. G. **Bhandarkar**. — Madras: Sir A. J. H. **Collins**. — Lahore: W. M. **Young**. — Allahabad: T. **Conlan**.

Anglik. Bischöfe (Rt Rev.). Bombay: L. G. **Mylne**. — Calcutta: Most Rev. D. E. R. **Johnson**, Lord-Bischof von Calcutta u. Metrop. von Indien u. Ceylon. — Lahore: D. H. J. **Mathew**. — Lucknow: A. **Clifford**. — Madras: F. **Gell**. — Rangoon: D. J. M. **Strachan**. — Travancore u. Cochin [Cottayam]: E. N. **Hodges**.

Kathol. Bischöfe. Agra: Dr. E. A. **van den Bosch**, Erzb.; Allahabad, Lahore. — Bombay: T. **Dalhoff**, Erzb.; Mandalay, Nagpur, Poona, Rangoon, Toungoo. — Calcutta: D. P. **Goethals**; Krishnagar. — Goa (s. Portugal), Erzb. — Madras: J. **Colgan**, Erzb.; Kottayam,

Mangalore, Mysore, Trichinopoli, Trichur, Vizagapatam. — Pondichery, s. Frankreich. — Verapoly: L. **Mellano**, Erzb.; Quilon, Mylapore, Cochin. — Damao, s. Portugal.

Militär.

OBefehlsh. in Indien [Calcutta u. Simla]: Sir G. S. **White**, Gen.; Mil.-Sekr.: B. **Duff**, Obstlt. — Gen.-Adj.: G. de C. **Morton**, Gen.-Maj.; Gen.-Insp. der Kav.: H. F. **Grant**, Gen.-Maj.; der Art.: H. C. **Lewes**, Gen.-Maj.; Gen.-Quartierm.: A. R. **Badcock**, Gen.-Maj.; Gen.-Dir. des Kriegsmat.: A. **Walker**, Gen.-Maj.; der milit. Arb.: **Arnott**, Oberst; Gen.-Rechnungsführer: J. A. **Miley**, Oberst; Bekleidung: A. C. **Toker**, Oberst; Judge-Adv.-Gen.: W. H. F. **Macmullen**, Obstlt.; milit. Erziehung: J. A. **Barlow**, Oberst; Kriegs-Kommissar: T. F. **Hobday**, Gen.-Maj.; Remonten: T. **Deane**, Oberst; Chef-Arzt: G. F. **Gore**, Chir.-Gen.-Maj.; Veterinär: F. **Duck**, Vet.-Obstlt.

I. Korps. Punjab. OKmdt [Murree]: Sir W. S. A. **Lockhart**, Gen.-Lt.
Distriktskmdten 1. Kl. Lahore: Sir G. B. **Wolseley**, Gen.-Maj. — Punjabgrenze: Sir A. P. **Palmer**, Gen.-Maj. — Rawal Pindi: C. J. **Moorsom**, Gen.-Maj. — 2. Kl.: Peshawar: E. R. **Elles**, Brig.-Gen. — Sirhind: W. P. **Symons**, Brig.-Gen.

II. Korps. Bengalen. OKmdt [Naini Tal]: Sir B. C. **Russell**, Gen.-Lt.
Distriktskmdten 1. Kl. Meerut: G. E. L. S. **Sandford**, Gen.-Maj. — Oudh: C. G. **Bird**, Gen.-Maj. — 2. Kl.: Allahabad: H. M. **Evans**, Brig.-Gen. — Assam: R. M. **Jennings**, Brig.-Gen. — Bundelkhand: Sir B. **Blood**, Brig.-Gen. — Narbudda: W. L. **Dalrymple**, Gen.-Maj. — Presidency: A. G. **Yeatman-Biggs**, Brig.-Gen. — Rohilkhand: . . . . , Gen.-Maj.

III. Korps. Madras. OKmdt [Datakamund]: Sir C. M. **Clarke**, Gen.-Lt.
Distriktskmdten 1. Kl. Birma: E. **Stedman**, Gen.-Maj. — Secunderabad: C. **Tucker**, Gen.-Maj. — 2. Kl.: Bangalore: J. H. **Barnard**, Brig.-Gen. — Belgaum: R. C. **Hart**, Brig.-Gen. — Madras: J. T. **Cummins**, Brig.-Gen. — Mandalay: D. J. S. **McLeod**, Gen.-Maj. — Rangoon: F. S. E. **Rolland**, Gen.-Maj. — Süddistrikt: E. J. **Lugard**, Gen.-Maj.

IV. Korps. Bombay. OKmdt [Poona]: C. E. **Nairne**, Gen.-Lt.; beauftr.: J. **Duncan**, Gen.-Lt.
Distriktskmdten 1. Kl. Mhow: M. H. **Nicolson**, Gen.-Maj. — Poona: J. **Duncan**, Gen.-Maj. — Quetta: W. **Galbraith**, Gen.-Maj. — 2. Kl.: Aden: C. A. **Cuninghame**, Brig.-Gen. — Bombay: . . . . , Brig.-Gen. — Deesa: G. C. **Hogg**, Brig.-Gen. — Nagpore: J. **Gatacre**, Brig.-Gen. — Sind: T. A. **Cooke**.
Kontingent v. Hyderabad. Kmdt: M. G. **Gerard**, Brig.-Gen.

Marine.

Direktor [Bombay]: J. **Hext**, Kpt. RN. — Stellvertr. u. Kmdt der Werften [Kidderpur]: A. **Gwyn**, Kpt. — Hilfsdir.: P. J. **Falle**, Kpt. — Werftkmdt zu Bombay: F. **Barwick**. — Marinekmdten 1. Kl.: Bombay: M. **Bean**; Calcutta: H. A. **Sweet**; Madras: W. J. **Powell**; Rangoon: G. **Wilson**; Akyab: E. **Bishop**.

Kolonien.

[Die mit einem * bezeichneten Gouverneure sind gleichzeitig OBefehlsh. der Truppen und VAdmirale für Sachen der Admiralitäts-Gerichte. Sie werden meistens „Exzellenz" genannt. Die Minister führen den Titel „Honourable".]

Im Mittelmeer.

Gibraltar. *Gouv.: Sir R. **Biddulph**, Gen.; Kol.-Sekr.: H. M. **Jackson**, Kpt.; Schatzm.: R. **Williams**. — ORichter: S. H. **Gatty**; Att.-Gen.: A. W. **Fawkes**. — Inf.-Brig.: Sir F. **Carrington**, Gen.-Maj. — Chef des Mar.-Arsenals (Senior Naval Officer): J. A. T. **Bruce**, Kpt. — Anglik. Bischof: Rt Rev. Ch. W. **Sandford**. — Kath. Bischof: G. **Canilla**, Bisch. von Lystra.

Malta. *Gouv. [Valette]: Sir A. J. Lyon **Fremantle**, Gen. — Ministerrat: der Gouv.; Inf.-Brig.: Hon. H. **Parnell**, Gen.-Maj.; Art.: J. F. **Owen**, Gen.-Maj.; Chef-Sekr.: G. **Strickland** Gf **della Catena**, Maj.; Kron-Adv.: A. **Naudi, LLD.**; Zolleinn.: F. **Bella**; Kontroll. der Wohlthätigkeitseinrichtungen: R. **Micallef**; öffentl. Arb.: P. **Trapani**; Gen.-Einn.: E. **de Petri**. — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: . . . . u. 20 Mtgl. — ORichter: Sir J. **Carbone**; Aud.-Gen.: A. **Sciortino**; Dir. des Erziehungswes.: A. A. **Caruana**; Postm.: S. **Camilleri**. — Kath. Bischöfe. Malta: P. **Pace**, Erzbischof; Gozo: G. M. **Camilleri**.

Asien.

Aden. S. Indisches Reich, Präsidentschaft Bombay.

Ceylon. *Gouv. [Colombo]: Sir J. West **Ridgeway**, PC., Oberst. — Ministerrat: der Gouv.; Lt.-Gouv. u. Kol.-Sekr.: Sir E. R. **Walker**; Truppenbefehlsh.: W. C. **Justice**, Gen.-Maj.; Att.-Gen.: C. P. **Layard**; Aud.-Gen.: W. T. **Taylor**; Schatzm.: F. R. **Saunders**. — Gesetzgebender Rat: dieselben Mtgl. u. die Gouv.-Ag. der Western Province: A. R. **Dawson**; der Central-Prov.: A. **Bailey**; der Zolleinn.: L. F. **Lee** u. 9 Mtgl. — ORichter: Sir J. W. **Bonser**; Dir. der öff. Arbeiten: R. **Macbride**; Gen.-Landmesser: . . . . .; Gen.-Postm. u. Telegr.-Dir.: C. E. D. **Pennycuick**; Dir. des bot. Gartens: J. C. **Willis**. — Dir. des öff. Unterr.: J. B. **Cull**; Med.-Wesen: W. R. **Kynsey**. — Gen.-Insp. der Polizei: L. F. **Knollys**, Maj. — Eisenb.: W. T. **Pearce**. — Angl. Bischof: R. St. **Copleston**. — Kath. Bischöfe. Colombo: Th. A. **Melizan**, Erzb.; Jaffna, Kandy, Point de Galle, Port Victoria, Trincomalie. — Apost. Vikar für Ostindien [Kandy]: L. **Zaleski**, Erzb. von Theben.

Hongkong. *Gouv.: Sir W. **Robinson**. — Ministerrat: der Gouv.: Truppenbefehlsh.: W. **Black**, Gen.-Maj.; Kol.-Sekr. u. Gen.-Registrar; J. H. S. **Lockhart**; Att.-Gen.: W. M. **Goodman**; Schatzm.: R. G. M. **Innes**; Dir. der öff. Arb.: F. A. **Cooper**. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Mtgl., dazu der Hafenkmdt: R. M. **Rumsey** u. 5 Mtgl. — Dir. des San.-Wesens: H. **McCallum**; Hongkong-Observ. Dir.: Dr. W. **Doberck**; Gen.-Postm.: A. K. **Travers**. — ORichter: J. W. **Carrington**, QC. — Polizeidir., beauftr.: M. **Thomsen**; Schulinsp.: E. J. **Eitel**; Kol.-Arzt: P. B. **Ayres**. — Angl. Bischof: . . . .

Labuan. *Gouv. [Sandákan]: Leicester P. **Beaufort**. — Res. in Labuan: R. **Flint**.

Straits-Settlements. *Gouv. [Singapore]: Sir C. B. H. **Mitchell**, Oberst. — Ministerrat: der Gouv.; Truppenbefehlsh.: H. T. **Jones-Vaughan**, Gen.-Maj.; Kol.-Sekr.: J. A. **Swettenham**; Resident von Penang: A. M. **Skinner**; Res. von Malakka: C. W. S. **Kynnersley**; Att.-Gen.: W. R. **Collyer**; Schatzm.: C. E. **Ismonger**; Gen.-Aud.: H. **Trotter**; Kol.-Ing. u. Surv.-Gen.: H. E. **McCallum**, Maj. RE. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Beamten u. 7 Mtgl. — ORichter: Sir W. H. L. **Cox**. — Hilfs-Kol.-Sekr.: A. P. **Talbot**; Gen.-Postm.: H. B. R. C. **Trotter**; Chef-Arzt: M. F. **Simon**; Gen.-Polizei-Insp.: E. G. **Pennefather**, Obstlt.; Protektor der Chinesen: W. **Evans**. — Angl. Bischof in Singapore: G. F. **Hose**.

Afrika.

Ascension: R. **Evans**, Kpt. RN.

Ashantiland. Resident [Kumassi]: Donald **Stewart**, Kpt.

Gambia. Administr. [Bathurst]: R. B. **Llewelyn**. — Ministerrat: der Admin.; Schatzm.: H. Brandford **Griffith**; Chief Magistrate: J. R. **Maxwell**; Zolleinn.: . . . . . — Gesetzgeb. Rat: dieselben Beamten u. 2 Mtgl.

Goldküste. *Gouv. [Accra]: Sir W. E. **Maxwell**. — Ministerrat: der Gouv.; Truppenbefehlsh.; Kol.-Sekr.: F. M. **Hodgson**; Queen's Adv.: . . . . .; Schatzm.: C. Riby **Williams**; Gen.-Insp. der Polizei: Sir F. C. **Scott**, Gen.-Maj. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Mtgl., dazu der ORichter: W. B. **Griffith** u. 3 Mtgl. — Zollkontr.: F. W. **Major**; Gen.-Postm.: R. **Cole**; Telegr.-Dir.: M. S. **Andrews**; Dir. der öff. Arb.: A. M. **Anderson**; Dir. der Erziehung: G. **McDonald**; Chef-Arzt: J. F. **Easmon**.

Lagos. *Gouv.: Sir Gilbert T. **Carter**. — Ministerrat: der Gouv.; Kol.-Sekr.: G. C. **Denton**; Queen's Adv.: G. **Stallard**; Schatzm.: C. H. H. **Moseley**. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Mtgl., dazu der ORichter: Sir J. S. **Smith** u. 4 Mtgl. — Zolleinn.: E. A. **Lovell**; öff. Arb.: A. **Brebner**; Gen.-Insp. der Haussas: R. C. D. **Campbell**, Kpt.; Kmdt der Zivilgarde: R. A. **Hamilton**, Kpt.; Chef-Arzt: J. W. **Rowland**; Hafenmeister: W. C. **Speeding**.

Mauritius. *Gouv.: Sir H. E. H. **Jerningham**. — Ministerrat: der Gouv.; Truppenbefehlsh.: G. **Salis-Schwabe**, Gen.-Maj.; Kol.-Sekr.: C. A. **King-Harman**; Prokurator u. Gen.-Adv.: F. T. **Piggott**; Gen.-Einn.: L. C. **Schmidt**; Aud.-Gen.: E. C. **Ashley** u. 2 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Mtgl., dazu der Zolleinn.: J. J. **Brown**; der Einwand.-Beschützer: J. F. **Trotter**; Gen.-Landmesser: G. **de Coriolis**; 10 gew. u. 9 ernannte Mtgl. — Hafenmeister: J. **Wilson**; Post- u. Telegr.-Dir.: L. **Martin**. — ORichter: Sir E. P. J. **Leclezio**. — Gen.-Insp. d. Polizei: Hon. Cecil T. **Holland**, Kpt.; Eisenb., beauftr.: R. W. **Dowson**; OArzt: Dr. **Chastellier**. — Angl. Bischof: Rt Rev. W. **Walsh**; kath. Bischof: P. A. **O'Neill**, Erzb. — Seschellen. Administrator: G. H. Cockburn **Stewart**. — Schatzm.: G. A. **Banbury**; Richter: R. M. **Brown**.

Natal u. Zululand. *Gouv. [Maritzburg]: Sir W. F. **Hely-Hutchinson**. — Truppenbefehlsh.: G. **Cox**, Gen.-Maj. — Minister-

rat: der Gouv.; Prem.-Min. u. Kol.-Sekr.: Sir J. **Robinson**; Att.-Gen.: H. **Escombe**, QC.; Schatzm.: G. M. **Sutton**; Min. f. d. Angel. der Eingeb.: F. R. **Moor**; öff. Arb.: T. K. **Murray**. — Gesetzgebender Rat. Präs.: J. T. **Polkinghorne** u. 10 Mtgl. — Gesetzg. Vers. Sprecher: H. E. **Stainbank** u. 36 Mtgl. — Departements. UKol.-Sekr.: C. **Bird**; USekr. f. Angel. d. Eingeb.: S. O. **Saunelson**; Aud.: H. C. **Campbell**; Gen.-Postm. u. Tel.-Dir.: J. **Chadwick**; Registr.-Gen.: G. **Lamond**; Gen.-Landmesser: J. L. **Masson**; Ingen. der öff. Arb.: J. F. E. **Barnes**; Zolleinn.: J. **Byrne**; Hafen-Kpt.: H. **Ballard**. — ORichter: Sir M. H. **Gallwey**, QC. — OSchulinsp.: R. **Russell**; Komm. f. Ackerbau u. Bergwerke: C. B. **Lloyd**, Kpt.; Eisenb.-Dir.: D. **Hunter**.

Gen.-Agent der Kolonie in London: W. **Peace**.

Resident-Kommiss. für Zululand [Eshowe]: Sir M. **Clarke**. — Governm.-Sekr.: W. **Windham**.

Perim wird von Aden aus verwaltet.

St. Helena. *Gouv. u. ORichter [James Town]: W. **Grey-Wilson**. — Ministerrat: der Gouv.; der Bischof von St. Helena (s. u.); der Truppenbefehlsh.: E. H. **Peacock**, Maj., u. 2 Mtgl. — Gen.-Einn.: W. **Hewetson**, Komm. RN.; OArzt: F. E. **Welby**; Crown-Prosecutor: J. **Homagee**. — Angl. Bischof: Th. E. **Welby**.

Sierra Leone. *Gouv. [Freetown], beauftr.: F. **Cardew**, Oberst. — Ministerrat: der Gouv.; ORichter: E. B. **Hindle**; Truppenbefehlsh.: J. E. S. **Caulfeild**, Oberst; Kol.-Sekr., beauftr.: J. C. **Gore**, Obstlt.; Schatzm.: C. B. **Mitford**; Queen's Adv.: P. Crampton **Smyly**. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Beamten u. 4 Mtgl. — Polizei-Gen.-Insp.: A. F. **Tarbet**, Kpt.; OAufseher f. Angel. der Eingeb.: J. C. E. **Parkes**; Zolleinn.: W. J. P. **Elliott**; Chef-Arzt: W. T. **Prout**; Charity Commiss.: J. **Dawson**. — Angl. Bischof in Freetown: E. G. **Ingham**.

Socotra, seit 1876 von Aden aus verwaltet, wurde Oktober 1886 annektiert.

Südafrika. OKommiss.: der Gouv. von Capland (s. unten); Kais. Sekr.: Sir Graham J. **Bower**.

Basutoland. Res. u. Kommiss.: G. T. **Lagden**.

Brit.-Betschuanenland. *Gouv. [Vryburg]: der Gouv. von Capland (s. unten). — Admin. u. ob. Beamter: Sir S. G. A. **Shippard**. — Kol.-Sekr. u. Gen.-Einnehmer: . . . . .

Kapkolonie. *Gouv. u. OBefehlsh. [Capstadt]: Rt Hon. Lord **Rosmead**, PC. — Mil.-Sekr.: C. T. **Dawkins**, Kpt.; Kmdt der Truppen: W. H. **Goodenough**, Gen.-Lt.

Ministerrat. Prem.-Min., Schatzm. u. Sekr. für die Eingeb.-Angel.: Sir J. Gordon **Sprigg**; Kol.-Sekr.: Dr. T. R. G. **Te Water**; Att.-Gen.: Sir T. **Upington**; Sekr. für Ackerbau: P. H. **Faure**; öff. Arb.: Sir J. **Sivewright**. — Gesetzgeb. Rat (23 gew. Mtgl.). Präs.: Rt Hon. Sir J. H. **de Villiers**, PC. — Gesetzgeb. Vers. (79 gew. Mtgl.). Sprecher: H. H. **Juta**, QC. — ORichter des Höchsten Gerichtshofs: Rt Hon. Sir J. H. **de Villiers**, PC. — Präs. des östl. Distrikt-Gerichts: Sir J. D. **Barry**; ORichter in Griqualand: P. M. **Laurence**.

Departements. UKol.-Sekr.: H. **de Smidt.** — Gen.-Superint. f. Erziehung: Dr. Th. **Muir,** MA., LLD. — Kol.-Mil.-Sekr.: P. Homan **Ffolliott,** Obstlt. — Hilfsschatzm.: H. M. H. **Orpen;** Kontroll. u. Aud.-Gen.: Hon. C. Abercrombie **Smith;** Gen.-Postm.: S. R. **French;** Zolleinn.: A. R. **Orpen.** — USekr. f. Ackerbau: C. **Currey;** Gen.-Landmesser: J. T. **Horne.** — Sekr. b. Law-Dep.: J. J. **Graham;** Sol.-Gen.: A. F. S. **Maasdorp;** Crown Prosec.: R. W. S. **Giddy;** Master des Obersten Gerichtshofes: G. A. **Reynolds;** Gerichtsschreiber: H. **Tennant;** Registrar: B. H. **Holland.** — Öffentl. Arb. Sekr.: R. **Janisch;** Chef-Insp.: J. **Newey;** Gen.-Dir. der St.-Eisenb.: C. B. **Elliot.** — Eingebornen-Angel. USekr.: J. **Rose-Innes.** — Astronom: Dr. D. **Gill;** Forstwesen: D. E. **Hutchins.** — Angl. Bischof [Capstadt]: W. W. **Jones;** Grahamstown, St. John's. — Kath. Bischöfe in Capstadt u. Grahamstown.

Chef der Cap-Station [St. George]: H. **Rawson,** K.-Adm.

Gen.-Agent der Kolonie in London: Sir David **Tennant.**

Tristan da Cunha. Gouv.: **Green.**

Amerika.

Bahamas. *Gouv. [Nassau]: Sir W. F. **Haynes Smith.** — Ministerrat: der Kol.-Sekr.: J. K. G. T. **Spencer Churchill;** Att.-Gen.: O. D. **Malcolm;** Gen.-Einn. u. Schatzm.: H. H. J. **Bell** u. 5 Mtgl. — Gesetzg. Rat. Präs.: G. T. R. **Kemp** u. 7 Mtgl. — Repr.-Haus. Sprecher: O. D. **Malcolm,** QC. — ORichter: Th. G. **Walpole.** — Angl. Bischof in Nassau.

Barbados. *Gouv. [Bridgetown]: Sir J. S. **Hay.** — Ministerrat: der Gouv.; Truppenbef.: R. F. **Butler,** Gen.-Maj.; Kol.-Sekr.: G. R. **Le Hunte;** Att.-Gen.: W. H. **Greaves** QC., u. 2 Mtgl. — Gesetzg. Rat (9 von der Kgn. ern. Mtgl.). Präs.: Sir G. C. **Pile.** — Repr.-Haus (24 von ca 4200 Wählern auf 1 Jahr gewählt. Mtgl.). Sprecher: A. J. **Pile.** — Schatzm.: J. S. **Howell;** Aud.-Gen.: E. T. **Grannum;** Zoll-OAufseher: P. L. **Dillon;** Polizei-Insp.: C. J. **Lawrance;** Postm.: W. P. **Trimingham;** öff. Arb.: E. F. S. **Bowen;** ORichter: Sir W. C. **Reeves;** Sol.-Gen.: G. A. **Goodwon.** — Angl. Bischof in Bridgetown.

Bermudas. *Gouv. [Hamilton]: G. D. **Barker,** Gen.-Lt. — Ministerrat: der Gouv.; Kmdt der Art.: F. C. **Morgan,** Obstlt.; Kol.-Sekr.: A. **Allison;** Att.-Gen.: S. B. **Gray;** Gen.-Einn.: J. **Tucker** u. 2 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat: ORichter: J. **Rees;** Kol.-Sekr. (s. oben); Gen.-Einn. (s. oben) u. 6 Mtgl. — Repr.-Haus (36 Mtgl.). Sprecher: S. S. **Ingham.**

Britisch-Guiana. *Gouv. [Georgetown]: Sir A. W. L. **Hemming.** — Ministerrat: der Gouv.; Governm.-Sekr.: Hon. Cavendish **Boyle;** Att.-Gen.: H. A. **Bovell,** QC., u. 5 Mtgl. — Aud.-Gen.: Hon. F. J. **Villiers;** Gen.-Einn.: C. B. **Hamilton;** Zoll-OAufseher: R. D. **Davis;** Hilfs-Sekr. des Gouv.: C. T. **Cox;** Gen.-Postm.: F. W. **Collier;** öff. Arb.: G. W. **Dickson;** ORichter: Sir E. L. **O'Malley;** Sol.-Gen.: A. **Kingdon,** QC.; Minen-Komm.: . . . . — Angl. Bischof in Georgetown: W. P. **Swaby.**

Britisch-Honduras. *Gouv. [Belize]: Sir A. **Moloney.** — Ministerrat: der Gouv.; der Kol.-Sekr.: E. B. Sweet **Escott;** der Schatzm.: W. J. **McKinney;** der Att.-Gen.: F. M. **Maxwell;** der Gen.-Polizei-Insp.: A. B. R. **Kaye** u. 3 offiz. u. 5 nichtoffiz. Mtgl. — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Gouv. u. 8 Mtgl. — ORichter: Sir W. J. **Anderson.** — OLandvermesser: C. R. **Usher;** öff. Arb.: B. W. **Baber.** — Kol.-Arzt: C. H. **Eyles.**

Dominion of Canada. Gen.-Gouv. [Ottawa]: Earl **of Aberdeen;** Sekr.: J. **Sinclair,** Kpt. — Truppenbefehlsh. [Halifax]: A. G. **Montgomery-Moore,** Gen.; Hilfs-Gen.-Adj.: D. **North,** Oberst; Gen.-Arzt: S. **Archer.**

Geheimer Rat der Königin. Präs.: W. **Laurier.** — Clerk: J. **McGee.**

Kabinett. Prem.-Min. u. Präs. des Kab.: W. **Laurier.** — Öffentl. Arb.: J. **Tarte.** — Handel: Sir R. J. **Cartwright.** — Eisenbahnen u. Kanäle: A. G. **Blair.** — StSekre. Milizen u. Landesvert.: F. W. **Borden.** — Ackerbau u. Statistik: S. **Fisher.** — Gen.-Registrar: R. W. **Scott.** — Finanzen: W. S. **Fielding.** — Justiz: Sir O. **Mowat, QC.** — Ohne Portef.: R. R. **Dobell,** C. A. **Geoffrion.** — Marine u. Fischerei: L. H. **Davies.** — Gen.-Postm.: Wm. **Mulock.** — Inneres u. Indianer-Angel.: . . . .

ORichter des Höchsten Gerichtshofes: Sir S. H. **Strong;** Richter: H. E. **Taschereau,** J. W. **Gwynne,** R. **Sedgwick,** G. E **King,** D. **Girouard.** — Registrar: R. **Cassels.** — Richter des Schatzkammerhofes: G. W. **Burbidge.**

Senat (74 auf Lebenszeit vom Gen.-Gouv. ernannte Mtgl., welche 40 Jahre alt und in Besitz eines Eigentums von 4000 Doll. Wert sein müssen). Sprecher: C. G. P. **Pelletier;** Kanzleivorstand: E. J. **Langevin.**

Haus der Gemeinen (213 auf 5 Jahre frei gewählte Mtgl.). Sprecher: J. D. **Edgar.** — Kanzleivorstand: J. G. **Bourinot;** Bibliothekare: A. D. **de Celles,** M. J. **Griffin.**

Staats-Departements. UStSekr.: J. **Pope.** — Inneres. Dep.-Min.: A. M. **Burgeß;** Gen.-Landmesser: Ed. **Deville.** — Geol. Survey. Dir.: Dr. George M. **Dawson.** — Indianer-Angel. Dep.-Min.: H. **Reed.** — Finanzen. Dep.-Min.: J. M. **Courtney.** — Gen.-Aud.: J. L. **McDougall.** — Öff. Arb. Dep.-Min.: A. **Gobeil.** — Handel. Dep.-Min.: W. G. **Parmalee.** — Inland-Revenue. Kommiss.: Edw. **Miall.** — Eisenb. ꝛc. Dep.-Min.: C. **Schreiber.** — Dep.-Gen.-Postm.: W. **White.** — Justiz. Dep.-Min.: E. L. **Newcombe.** — Ackerbau u. Statistik. Dep.-Min.: W. B. **Scarth;** Statist.: G. **Johnson.** — Sol.-Gen.: Chas. **Fitzpatrick.** — Kontr. der Inland-Revenue: S. H. **Joly de Lotbinière.** — Kontr. der Zölle: Wm. **Paterson.** — Marine ꝛc. Dep.-Min.: F. F. **Gourdeau;** Meteorol. Amt: R. F. **Stupart.** — Landesvert. Dep.-Min.: E. **Panet,** Oberst; Kmdt der Miliz: W. T. **Gascoigne,** Gen.-Maj. — Kgl. Druckerei: S. E. **Dawson.** — Kontr. der Polizei des Nord-Westens: F. **White.**

Gen.-Agent der Kolonie in London: Sir Donald A. **Smith,** OKommissar.

Angl. Bischöfe. Primas für Canada: D. **Machray,** Erzb. v. Rupert's Land. — Ontario: J. T. **Lewis,** Erzb.; Algoma, Fredericton, Huron, Montreal, Niagara, Nova Scotia, Ottawa, Quebec,

Toronto. — Rupert's Land: Erzb. (s. oben); Athabasca, Mackenzie River, Moosonee, Qu'Appelle, Saskatchewan u. Calgary, Selkirk. — Columbien: Caledonia, Columbia, New Westminster.

Kath. Bischöfe. Quebec: Kard. E. A. **Taschereau**, Erzb.; Chicoutimi, Nicolet, Rimouski, Three Rivers. — Montreal: E. C. **Fabre**, Erzb.; Campiwall, St. Hyacinthe, Sherbrooke, Valleyfield. — Ottawa: J. T. **Duhamel**, Erzb. — Toronto: J. **Walsh**; Hamilton, London. — Kingston: J. **Cleary**, Erzb.; Alexandria, Peterborough. — Halifax: C. **O'Brien**, Erzb.; Antigonish, Chatham, Charlottetown, St. John. — St. Boniface: E. L. **Langevin**, Erzb.; St. Albert, Vancouver.

Britisch-Colombia. Lt.-Gouv. [Victoria]: E. **Dewdney**. — Ministerrat: Präs.: C. E. **Pooley**, QC.; Prem.-Min., Finanzen u. Landwirtsch.: H. J. **Turner**; Komm. f. Ländereien u. öff. Arb.: G. B. **Martin**; Prov.-Sekr. u. Min. f. Bergbau, Erzieh. u. Einwand.: J. **Baker**. — Att.-Gen.: D. M. **Eberts**, QC. — Gesetzgeb. Vers. (33 Mtgl.). Sprecher: D. W. **Higgins**. — ORichter: Th. **Davie**, QC. — Zolleinn.: A. R. **Milne**; Indian.-Komm.: A. W. **Vowell**. — Departements. Dep.-Prov.-Sekr. 2c.: A. C. **Reddie**; Superint. der Erzieh.: S. D. **Pope**; Dep.-Att.-Gen.: A. G. **Smith**; Dep.-Landkomm.: W. S. **Gore**; Gen.-Landmesser: T. **Kains**; Dep.-Schatzm.: A. **Flett**; Aud.-Gen.: J. McB. **Smith**.

Manitoba. Lt.-Gouv. [Winnipeg]: J. C. **Patterson**. — Ministerrat: Präs., Min. f. Ackerbau u. Komm. f. Eisenb.: Th. **Greenway**; Schatzm.: D. H. **McMillan**; Att.-Gen. u. Land-Kommiss.: C. **Sifton**; öffentl. Arb.: R. **Watson**; Prov.-Sekr.: J. D. **Cameron**. — ORichter: T. W. **Taylor**. — Gesetzgeb. Vers. (40 Mtgl.). Sprecher: Findlay M. **Young**.

New Brunswick. Lt.-Gouv. [Fredericton]: J. J. **Fraser**. — Ministerrat: Att.-Gen. u. Prem.-Min.: James **Mitchell**; Prov.-Sekr. u. Gen.-Einn.: L. J. **Tweedie**; Landmesser: Alb. T. **Dunn**; Komm. f. öff. Arb.: H. R. **Emmerson**, Präs. des Rats; Solic.-Gen.: A. S. **White**; ohne Port.: Ch. H. **La Bellois**, Lauchlan P. **Ferris**. — Repräs.-Haus (41 Mtgl.). Sprecher: J. P. **Burchill**. — Departements. Dep.-Prov.-Sekr. u. Queen's Printer: R. W. L. **Tibbits**; Dep.-Gen.-Einn.: G. N. **Babbitt**; Aud.-Gen.: J. S. **Beek**. — ORichter: V. H. **Tuck**.

North-West-Territories. Lt.-Gouv. [Regina]: C. H. **Mackintosh**. — Min.-Komitee: F. W. G. **Haultain**, H. **Mitchell**, J. R. **Neff**, J. H. **Ross**. — Gesetzgeb. Vers. (29 Mtgl.). Sprecher: J. F. **Betts**. — Superint. der Erzieh.: D. J. **Goggin**; Indian.-Kommissar: A. E. **Forget**.

Nova Scotia. Lt.-Gouv. [Halifax]: M. B. **Daly**. — Ministerrat: Präs. u. Prov.-Sekr.: G. H. **Murray**; Kommiss. f. öff. Arb. u. Minen: C. E. **Church**; Att.-Gen.: J. W. **Longley**; ohne Portef.: Th. **Johnson**, A. H. **Comeau**, A. **Macgillivray**, W. **Roche**, T. R. **Black**. — Gesetzgeb. Rat (21 Mtgl.). Präs.: R. **Boak**. — Gesetzgeb. Vers. (38 Mtgl.). Sprecher: F. A. **Laurence**. — ORichter: J. **McDonald**; Equity-Richter: W. **Graham**. — Departements. Dep.-Prov.-Sekr.: H. **Crosskill**; Dep.-Komm. u. Insp. der Minen: E. **Gilpin**; Prov.-Ingenieur: M. **Murphy**.

Ontario. Lt.-Gouv. [Toronto]: G. A. **Kirkpatrick.** — Ministerrat: Att.-Gen. u. Prem.-Min.: A. S. **Hardy,** QC.; Min. für Unterricht: G. W. **Ross,** LLD.; Kommiss. für öff. Arb.: William **Harty**; Komm. für Kronländ.: J. M. **Gibson**; Prov.-Sekr.: E. J. **Davis**; Schatzm.: A. **Harcourt,** QC.; Min. f. Ackerbau: J. **Dryden**; ohne Portef.: E. H. **Bronson.** — Gesetzgeb. Vers. (90 Mtgl.). Sprecher: . . . . — Departements. Dep.-Att.-Gen.: J. R. **Cartwright,** QC. — Hilfs-Prov.-Sekr.: G. E. **Lumsden.** — Dep.-Min. f. Ackerbau: C. C. **James.** — Hilfs-Schatzm.: W. R. **Anderson.** — Öff. Arb. Architekt: F. M. **Heakes.** — Kronländ. Hilfs-Kommiss.: A. **White**; Minen-Dir.: A. **Blue.** — Erziehung. Dep.-Min.: J. **Millar.** — ORichter v. Ontario u. des Appell-Gerichts: J. H. **Hagarty**; der Queens-Bench: J. D. **Armour**; der Common Pleas: Sir W. R. **Meredith**; Kanzl. der Chancery Division: J. A. **Boyd.**

Prince Edward's Island. Lt.-Gouv. [Charlottetown]: G. W. **Howlan.** — Ministerrat: Prem.-Min. u. Att.-Gen.: F. **Peters**; Prov.-Sekr., Schatzm. u. Kommiss. f. öff. Ländereien: A. **McMillan**; Kommiss. f. öff. Arb.: J. R. **McLean**; ohne Portef.: P. **Sinclair,** D. **Farquharson,** J. W. **Richards,** G. **Forbes,** A. **McLaughlin,** . . . . — Gesetzgeb. Rat (13 Mtgl.). Präs.: B. **Rogers.** — Gesetzgeb. Vers. (30 Mtgl.). Sprecher: B. D. **McLellan.** — ORichter: W. W. **Sullivan,** QC.

Quebec. Lt.-Gouv. [Quebec]: Sir J. A. **Chapleau.** — Ministerrat: Prem.-Min. u. Kommissar f. öff. Arb.: E. J. **Flynn**; Kommiss. f. Ackerbau u. Kolonisation: L. **Beaubien**; Schatzm.: A. W. **Atwater**; f. Kronländ.: E. A. **Nantel**; Att.-Gen.: L. P. **Pelletier,** QC.; Präs. des Kab.: T. **Chapais**; Prov.-Sekr.: M. F. **Hackett.** — Gesetzgeb. Rat (24 Mtgl.). Sprecher: T. **Chapais.** — Gesetzgeb. Vers. (73 Mtgl.). Sprecher: P. E. **Le Blanc.** — Departements. Hilfs-Komm. f. öff. Arb.: S. **Lesage**; f. Ackerbau u. Kolonisation: J. A. **Gigault**; f. Kronländ.: E. E. **Taché**; Hilfs-Att.-Gen.: L. J. **Cannon**; Clerk des Min.-Rats: G. **Grenier**; Hilfs-Prov.-Sekr.: J. **Boivin**; Hilfs-Schatzm.: H. T. **Machin**; Prov.-Aud.: A. H. **Berret**; Superint. des öff. Unterr.: P. Boucher **de la Bruère.** — ORichter der Queens-Bench: Sir A. **Lacoste**; des Hohen Gerichtshofes: Sir L. N. **Casault.**

Falkland-Inseln *[Port-Stanley]: Sir R. T. **Goldsworthy.** — Ministerrat: der Gouv.; Kol.-Sekr. u. Schatzm.: F. **Craigie Halkett**; Kol.-Arzt: S. **Hamilton**; Richter u. Polizeimagistrat: T. A. **Thompson.** — Gesetzgeb. Rat: dieselben u. 2 Mtgl. — Angl. Bischof in Port-Stanley: W. **Stirling.**

Jamaika. Gen.-Kpt. u. OGouv. [Kingston]: Sir H. A. **Blake.** — Ministerrat: der Truppenbef. H. J. **Hallowes,** Gen.-Maj.; Kol.-Sekr.: Fred. **Evans**; Att.-Gen.: H. R. P. **Schooles**; Dir. der öff. Arb.: V. G. **Bell** u. 2 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Mtgl., dazu der Gen.-Einn.: R. **Batten,** der Beschützer der Einwanderung: P. C. **Cork,** der Dir. der öff. Gärten: W. **Fawcett** und 2 ern. u. 9 gew. Mtgl. — Gen.-Landmesser: C. **Liddel**; Aud.-Gen.: J. C. **Macglashan**; Schatzm.: . . . .; Postm.: G. H. **Pearce**; Zölle: C. **Goldie**; Gen.-Insp. der Polizei: M. J. **Fawcett**; Chef-Arzt: C. B. **Mosse,** Dep.-Surg.-Gen. —

ORichter: Sir F. **Clarke.** — Angl. Bischof in Kingston: E. **Nuttall** (Primas für die Antillen). — Kath. Bischof: G. **Gordon,** apost. Vikar.

Turks- u. Caicos-Inseln. Kommissar: E. J. **Cameron.**

Leeward-Inseln. *Gouv. [St. Johns, Antigua]: Sir F. **Fleming.** — Ministerrat: der Gouv.; Kol.-Sekr.: G. **Melville;** Att.-Gen.: Oliver **Smith;** Gen.-Aud., beauftr.: L. J. **Bertram,** u. 5 Mtgl. — Clerk: W. M. **Gordon.** — Gesetzgeb. Rat. Präs.: E. G. **Todd,** 4 Off. u. 9 gew. Mtgl. — ORichter: Sir H. **Wrenfordsley.** — Angl. Bischof in St. Johns: **Branch.**

Antigua. Präs. u. Sekr.: der Kol.-Sekr. der Leew.-Inf. — Schatzm., beauftr.: W. D. **Auchinleck.** — Angl. Bischof in Antigua.

Dominica. Admin. [Roseau]: Ph. A. **Templer.** — Schatzm.: W. H. **Porter.** — Kath. Bischof: M. **Naughten.**

Montserrat. Kommissar [Plymouth]: E. H. R. A. **Baynes.**

St. Christopher u. Nevis. Admin. [Basseterre]: T. Risely **Griffith.** — Schatzm.: J. **Burns;** öff. Arb.: L. M. **Kortright.**

Virgin-Inseln. Kommissar [Tortola]: A. G. **Cookmann.**

Neufundland. *Gouv. [St. Johns]: Sir Herbert Harley **Murray.** — Ministerrat: der Gouv.; Prem.-Min. u. Att.-Gen.: R. **Bond;** Kol.-Sekr.: . . . .; Surv. Gen.: H. J. B. **Woods;** ohne Portef.: E. P. **Morris,** G. H. **Emerson,** W. H. **Horwood.** — Gesetzgeb. Rat: der Präs.: E. D. **Shea** u. 15 Mtgl. — Repr.-Haus (36 Mtgl.). Sprecher: L. O'B. **Furlong.** — Gen.-Einn.: P. J. **Scott, QC.;** Öff. Arb.: E. **Dawe.** — Gen.-Postm.: J. O. **Fraser.** — ORichter: Sir W. V. **Whiteway;** Sol.-Gen.: . . . . . — Angl. Bischof in St. Johns: Dr. **Jones;** kath. Bischöfe in St. Johns, Harbour Grace u. Westküste.

Trinidad u. Tobago. *Gouv. [Port of Spain]: Sir F. N. **Broome.** — Ministerrat: der Gouv.; Kol.-Sekr.: C. C. **Knollys;** Att.-Gen.: G. L. **Garcia;** Gen.-Aud.: H. W. **Chantrell;** Lokal-Truppenbefehlsh.: . . . ., Oberst, u. 3 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Gouv.; Kol.-Sekr.; Att.-Gen.; Sol.-Gen.: V. **Brown;** Gen.-Aud.; Dir. der öff. Arb.: W. **Wrightson;** Gen.-Arzt: F. **Lovell;** Beschützer der Einwand.: W. H. **Coombs;** Gen.-Einn.: D. B. **Horsford;** Komm. f. Tobago (s. unten) u. 11 Mtgl. — Departements. Hilfs-Kol.-Sekr.: A. C. **Ross;** Zolleinn.: R. H. **McCarthy;** Eisenb.-Dir: W. E. **Smith;** Gen.-Registrar: H. C. **Bourne;** Hafenmeister: J. B. **Saunders;** Gen.-Postm.: J. A. **Bulmer;** Gen.-Insp. der Polizei: E. **Fortescue,** Kpt. — ORichter: Sir J. T. **Goldney.** — Angl. Bischof in Port of Spain: J. P. **Hayes;** kath. Erzbischof ebenda: V. **Flood,** Erzb.; Roseau.

Tobago. Kommissar [Scarbro]: W. **Low.**

Windward-Inseln. Grenada. *Gouv. [St. George]: Sir C. **Bruce.** — Ministerrat: der Gouv.; Kol.-Sekr.: E. **Drayton.** — Att.-Gen.: L. **Probyn;** Schatzm.: C. Falconer **Anton** u. 1 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Beamten, dazu der Chef-Arzt: P. **Orgias;** der Dir. der öff. Arb.: Ch. **Messervy** u. 8 Mtgl. — ORichter: Sir J. T. **Hutchinson.**

St. Lucia. Admin. [Castries]: V. Skipton **Gouldsbury,** Surgeon-Obstlt. — Ministerrat: der Admin.; Att.-Gen.: P. J. K. **Ferguson;**

der Truppenbefehlsh.: C. L. **Dale**, Oberstlt.; Schatzm.: D. G **Garraway**. — Gesetzgeb. Rat. Präs.: der Admin., der Att.-Gen., der Schatzm. u. 9 Mtgl. — Dir. der öff. Arbeiten u. Landmesser: C. **Messervy**. — ORichter: A. **Child**.

St. Vincent. Admin., Kol.-Sekr. u. Gen.-Registrar [Kingston]: H. L. **Thompson**. — Ministerrat: der Admin.; der Att.-Gen.: . . . .; Schatzm.: F. B. **Griffith** u. 2 Mtgl. — Gesetzgeb. Rat: dieselben Beamten u. 2 Mtgl. — ORichter: G. **Trafford**.

Australien.

[1891 hat in Sydney eine Bundeskonvention von Delegierten der sämtlichen australischen Kolonien einen Verfassungsentwurf für die „Vereinigten Staaten von Australien" angenommen. Nach demselben wird die „Commonwealth of Australia" durch die Königin von Großbritannien und Irland, resp. durch den Gen.-Gouverneur, einen Senat von je 8 von den Parlamenten der einzelnen „Staaten" gewählten Mitgliedern und ein Abgeordnetenhaus von 1 Abg. für je 30000 Einw., welche direkt auf 3 Jahre gewählt werden, wahrgenommen.]

Fidji Islands. *Gouv., OKommissar für den West-Pacific u. Kol.-Sekr. [Suva]: Sir J. B. **Thurston**. — Ministerrat: der Gouv.; Att.-Gen.: J. S. **Udal**; Gen.-Einn.: H. G. C. **Emberson**; Hilfs-Kol.-Sekr.: J. **Stewart**; Kommissar f. die Angel. der Eingeb.: W. L. **Allardyce**; Land-Kommiss.: J. **Berry**. — Gesetzgeb. Rat: der Gouv., der ORichter: Sir H. S. **Berkeley**, der Att.-Gen., der Gen.-Einnehmer, der Gen.-Arzt: B. G. **Corney**, der Land-Kommissar u. 5 Mtgl. — Zolleinn.: D. H. **Smart**; Kol.-Postm.: L. J. **Walker**. — Res.-Kommiss. von Colo East: W. S. **Carew**; Colo West: S. F. **Marriott**; Colo North: A. B. **Joske**. — Angl. Bischof in Melanesien.

Neu-Guinea. Gouv.-Lt. [Port Moresby]: Sir W. **MacGregor**; Governm.-Sekr.: A. **Musgrave**. — Chef der Justiz: F. P. **Winter**.

Neu-Seeland. *Gouv. [Wellington]: Earl **of Glasgow**.

Gesetzgeb. Rat (44 ehem. lebensl., jetzt auf 7 Jahre v. d. Krone ern. Mtgl., einschl. 2 Maoris). Sprecher: H. J. **Miller**. — Repräsentantenhaus (74 auf 3 Jahre von und aus allen 21 Jahre alten eingeb. oder seit 6 Monaten eine Besitzung von 25 Pfd. Sterl. Wert inneh. Männern frei erw. Mtgl., einschl. 4 Maoris). Sprecher: Sir G. M. **O'Rorke**.

Ministerrat. Prem.-Min., Schatzmeister, Gen.-Postm. u. Komm. f. Telegr., Handel u. Zölle, Min. f. Ang. der Eingeb.: R. J. **Seddon**; Att.-Gen. u. Kol.-Sekr.: . . . .; öff. Erziehung u. Einwanderung: W. C. **Walker**; Ländereien u. Ackerbau: J. **McKenzie**; Justiz, Landesvert. u. Industrie: J. **Thompson**; Eisenbahnen u. Bergwerke: A. J. **Cadman**; Vertreter der Maoris, Kommissar f. Stempel, Min. der öff. Arbeiten u. der Marine: W. **Hall-Jones**.

Departements. UKol.-Sekr.: H. **Pollen**; Schatz-Sekr.: J. B. **Heywood**; Sekr. f. Kronländ.: S. P. **Smith**; der Posten u. Telegr.: W. **Gray**; Sekr. u. OInsp. f. Erzieh.: W. J. **Habens**; f. Marine u. Zölle: W. T. **Glasgow**; Chef-Ing. f. öff. Arb.: W. H. **Hales**; USekr. f. Eisenb.: H. J. H. **Blow**; Kontr. u. Aud.-Gen.: J. E. **FitzGerald**; Sol.-Gen.: W. S. **Reid**; Reg.-Gen.: E. J. **v. Dadelszen**; Geol. Survey, Dir.: Sir J. **Hector**; USekr. f. Landesvert.: Sir A. **Douglas**, Bt.

ORichter des Supreme Court [Wellington]: Sir J. **Prendergast**.

Angl. Bischöfe. Wellington: Dr. F. **Wallis**; Auckland: W. G. **Cowie**, Primas; Dunedin, Nelson, Waiapu; kath. Bischöfe, Wellington: F. M. **Redwood**, Erzb.; Auckland, Christchurch, Dunedin.

Cookinseln. Resid.: Fr. **Moß** auf Raratonga.

Salomoninseln. Resid. [Kavoavata auf Neu-Georgia]: **Woodford.**

Gen.-Agent der Kolonie in London: W. P. **Reeves.**

Neu-Süd-Wales. *Gouv. [Sydney]: H. R. Viscount **Hampden.** — Lt.-Gouv.: Sir F. M. **Darley.**

Gesetzgeb. Rat (66 auf Lebenszeit v. d. Krone ern. Mtgl.). Präs.: Sir J. **Lackey.** — Gesetzgeb. Vers. (125 auf 3 Jahre von allen 21 Jahre alten Eingeb. oder seit 1 Jahre natural. Fremden dir. in 125 Bezirken gew. Mtgl.). Sprecher: Sir J. P. **Abbott.**

Ministerrat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: A. **Garran, LLD.**; Prem.-Min. u. Schatzm.: G. H. **Reid**; Kol.-Sekr.: J. N. **Brunker**; Att.-Gen.: J. H. **Want, QC.**; öffentl. Arb.: J. H. **Young**; Ländereien: J. H. **Carruthers**; öffentl. Unterricht: J. **Garrard**; Justiz: A. J. **Gould**; Bergwerke u. Ackerbau: Sydney **Smith**; Gen.-Postm.: J. **Cook.**

Departements. UKol.-Sekr.: Critchett **Walker**; Gen.-Registrar: A. P. **Long**; Statist.: T. A. **Coghlan**; Gen.-Aud.: E. A. **Rennie**; USchatz-Sekr.: F. **Kirkpatrick**; Zolleinn.: J. **Powell**; Chef-Arzt: T. P. A. **Stuart**; Eisenb.-Komm.: E. M. G. **Eddy**; UJustiz-Sekr.: G. **Miller**; USekr. f. öff. Arb.: R. R. P. **Hickson**; Chef-Ing. f. öff. Arb.: C. W. **Darley**; USekr. f. Ländereien: W. **Houston**; OLandmesser: E. **Twynam**; USekr. f. Bergw. u. Ackerbau: D. C. **M'Lachlan**; f. öff. Unterr.: J. C. **Maynard.**

ORichter: Sir F. M. **Darley**; Richter: M. H. **Stephen**, W. **Owen**, G. B. **Simpson**, C. J. **Manning**, **Cohen.** — Crown-Solic.: G. **Colquhoun.**

Angl. Bischof in Sydney: W. S. **Smith**, Erzb., Primas v. Australien u. Metropolitan; Bischöfe in Bathurst, Goulburn, Grafton and Armidale, Newcastle, Riverina. Kath. Bischöfe in Sydney: Kard. P. F. **Moran**, Erzb.; Armidale, Bathurst, Goulburn, Grafton, Maitland, Wilcannia.

Kmdt der Kol.-Truppen: G. A. **French**, Gen.-Maj., Adj. der Königin. — Mil.-Sekr.: C. F. **Roberts**, Oberst.

Kmdt der Streitkr. zur See: F. **Hixson**, Kpt.

Gen.-Agent der Kolonie in London: Sir S. **Samuel.**

Queensland. *Gouv. [Brisbane]: Lord **Lamington.** — Lt.-Gouv.: Sir A. H. **Palmer.**

Ministerrat. VPräs., Prem., Chef-Sekr. u. Schatzm.: Sir H. M. **Nelson.** — Sekr. des Innern: H. **Tozer**; Gen.-Postm. u. Sekr. f. Ackerbau: A. J. **Thynne**; Sekr. f. öff. Arb. u. Unterr.: D. H. **Dalrymple**; Bergwerke u. Eisenbahnen: R. **Philp**; Att.-Gen.: T. J. **Byrnes**; öff. Ländereien: J. F. G. **Foxton**; ohne Portef.: Sir Th. **McIlwraith**; W. H. **Wilson**; A. H. **Barlow.**

Gesetzgeb. Rat (39 auf Lebenszeit v. d. Krone ern. Mtgl.). Präs.: Sir A. H. **Palmer.** — Gesetzg. Vers. (72 auf 3 Jahre von allen 21 Jahre alten, seit 6 Monaten im Wahldistrikte wohnhaften Männern erwählte Mtgl.). Sprecher: A. S. **Cowley.**

Departements. USekr. des Innern: W. H. **Ryder**; USekr. des Prem.-Min.: H. S. **Dutton**; Gen.-Registrar: W. T. **Blakeney**; Chef-Arzt: Dr. C. J. H. **Wray**; USekr. f. öff. Unterr.: J. G. **Anderson**; USchatz-Sekr.: T. M. **King**; Zolleinn.: W. H. **Irving**; USekr. f. öff. Länd.: W. C. **Hume**; Gen.-Landmesser: A. **McDowall**; USekr. f. öff. Arb.: R. **Robertson**; USekr. f. Bergwerke: P. F. **Sellheim**; USekr. des Gen.-Postm.: J. **McDonnell**; USekr. f. Justiz: W. G. **Cahill**. — Gen.-Aud.: E. **Deshon**.

ORichter des Supr. Court: Sir S. W. **Griffith**; Crown-Sol.: J. H. **Gill**.

Truppenbefehlsh.: H. **Gunter**, Oberst. — Mar.-Kmdt: W. **Drake**, RN.

Angl. Bischöfe in Brisbane, Rockhampton u. Townsville; kath. Bischöfe in Brisbane: R. **Dunne**, Erzb.; Rockhampton, Cooktown.

Gen.-Agent der Kolonie in London, beauftr.: C. S. **Dicken**.

Süd-Australien. *Gouv. [Adelaide]: Sir Thomas Fowell **Buxton**, Bt. — Lt.-Gouv. u. ORichter: S. J. **Way**.

Ministerrat. Präs.: der Gouv.; Chef-Sekr.: J. V. **O'Loghlin**; ORichter: S. J. **Way**. — Schatzm. u. Min. für das Gebiet im Norden: F. W. **Holder**; Prem.-Min. u. Att.-Gen.: C. C. **Kingston**. — Kronländer: **Loughlin**. — Erzieh., Ackerbau: Dr. J. A. **Cockburn**. — Öffentl. Arb.: J. G. **Jenkins**.

Gesetzgeb. Rat (24 auf 9 Jahre von allen nicht unter 21 Jahre alten, mindestens seit 6 Monaten natural. Männern mit 20—50 Pfd. St. jährl. Eink. erw. Mtgl., die mindestens 30 Jahre alt u. seit 3 Jahren naturalisiert sein müssen; sie werden zum dritten Teil alle 3 Jahre ergänzt). Präs.: R. C. **Baker**. — Gesetzgeb. Vers. (54 nicht unter 21 Jahre alte Mtgl., welche von allen mindestens 21 Jahre alten Männern u. Frauen auf 3 Jahre frei erw. werden). Sprecher: Sir J. **Coles**.

Departements. UChef-Sekr. u. Statist.: L. H. **Sholl**; Aud.-Komm.: E. **Cooke**, A. **Heath**. — Crown-Sol.: J. M. **Stuart**; Gen.-Registrar: F. F. **Turner**; Kol.-OArzt: A. S. **Paterson**; USchatzm.: T. **Gill**; Zolleinn.: T. N. **Stephens**; Gen.-Landmesser: W. **Strawbridge**; Chef-Ing.: A. B. **Moncrieff**; Eisenb.: A. G. **Pendleton**; Gen.-Schulinsp.: . . . . — Gen.-Postm.: Sir Ch. **Todd**.

Truppenbefehlshaber: J. M. **Gordon**, Oberst. — Marinekmdt: W. R. **Creswell**.

Angl. Bischof in Adelaide; kath. Bischöfe in Adelaide: Joh. **O'Reilly**, Erzb.; Port Augusta.

Nordterritorium. Resident u. Richter [Palmerston]: C. J. **Dashwood**.

Gen.-Agent der Kolonie in London: T. **Playford**.

Tasmania. *Gouv. [Hobart]: Viscount **Gormanston**.

Ministerrat. Prem.-Min.: Sir E. N. C. **Braddon**; Chef-Sekr.: W. **Moore**; Att.-Gen.: A. J. **Clark**; Schatzm.: P. O. **Fysh**; Länder u. öff. Arb.: A. T. **Pillinger**; ohne Portef.: T. **Reibey**; 19 Mtgl.

Gesetzgeb. Rat (18 Mtgl. von mindestens 30 Jahren, welche von allen über 21 Jahre alten, gebildeten oder ein Grundeigentum von 20, oder ein Pachtgut von 80 Pfd. St. besitzenden Männern auf 6 Jahre gew. werden). Präs.: A. **Douglas**. — Gesetzgeb. Vers. (37 Mtgl. über 21 Jahre alt, von allen mindestens 21 Jahre alten Eingeb. oder solchen

Fremden gewählt, welche Besitzer irgendeines Eigentumes sind, oder seit 6 Monaten 30 Pfd. St. Eink. bezogen haben). Sprecher: B. S. **Bird.**

Departements. UChef-Sekr.: B. T. **Solly**; Gen.-Aud.: J. W. **Israel**; Statist.: R. M. **Johnston**; USchatzm.: A. **Reid**; Zolleinn.: J. **Barnard**; Gen.-Postm.: H. V. **Bayly**; Dir. des Erziehungswes.: **J. Rule**; Registrar: P. S. **Seager**; Eisenb.: F. **Back.**

ORichter: Sir W. L. **Dobson**; Sol.-Gen.: A. **Dobson.**

Angl. Bischof in Hobart: H. H. **Montgomery**; kath. Bischof in Hobart: D. **Murphy**, Erzb.

Landesverteid.: P. H. **Parker**, Kpt. RN.

Gen.-Agent der Kolonie in London: Sir Westby **Percival.**

Victoria. *Gouv. [Melbourne]: Lord **Brassey.**

Ministerrat. Prem.-Min. u. Schatzm.: G. **Turner**; Att.-Gen.: J. A. **Isaacs**; Landesverteid.: W. **McCulloch**; Chef-Sekr. u. öff. Unterr.: A. J. **Peacock**; Gen.-Postm.: J. G. **Duffy**; Kronländer u. Zölle: R. W. **Best**; Sol.-Gen.: H. **Cuthbert**; Eisenb. u. Sanitätsdienst: H. R. **Williams**; Bergw. u. Bewässerungsanlagen: H. **Foster**; Ackerbau, Sanitätswes. u. öff. Arb.: J. W. **Taverner**; ohne Portef.: A. **McLean**, R. T. **Vale**, J. **Coutts**, T. **Williamson.**

Gesetzgeb. Rat (48 auf 6 Jahre gew. Mtgl., alle 2 Jahre zu $^1/_3$ ersetzt; Gewählte müssen mindestens 30 J. alt sein, 100 Pfd. Sterl. aus Landbesitz und Wähler 10—25 Pfd. Sterl. jährl. Einnahme oder eine gewisse Bildung haben). Präs.: Sir W. A. **Zeal.** — Gesetzgeb. Vers. (95 allgem. auf 3 Jahre gew. Mtgl., die mindestens 21 Jahre alt und seit 5 Jahren naturalisiert sein müssen). Sprecher: Sir **Graham Berry.**

Departements. UChef-Sekr.: C. A. **Topp**; Gouv.-Arzt: A. **Shields**; Gen.-Registrar: H. C. A. **Harrison**; USchatzm.: H. W. **Meakin**; Sekr. der Landesvert.: R. M. **Collins**, Komm.; Sekr. für öff. Ländereien: T. F. **Morkham**; Sekr. f. Eisenb.: R. G. **Kent**; f. Ackerbau u. öff. Arb.: D. **Martin**; f. Bergw., beauftr.: T. **Travis**; Zolleinn.: H. N. P. **Wollaston**; Gen.-Telegr.-Dir.: J. **Smibert**; Sekr. für Erziehungswes.: C. **Tynan**; Sanitätswesen: Dr. D. A. **Gresswell.**

ORichter: Sir J. **Madden.** — 1r Prosecutor: R. **Walsh**; Crown-Sol.: E. J. D. **Guinefs.**

Angl. Bischöfe in Melbourne: F. F. **Goe**; Ballarat: S. **Thornton**; kath. Bischöfe in Melbourne: Thomas **Carr**, Erzbischof; Ballarat, Sale, Sandhurst.

Kol.-Truppenbefehlsh.: Sir C. **Holled Smith**, Gen.-Major. — Kmdt der Flotte: G. **Neville**, Kpt. RN.

Gen.-Agent der Kolonie in London: D. **Gillies**; von 1897 an Sir A. **Clarke.**

West-Australien. *Gouv. [Perth]: Sir Gerard **Smith**, Oberst.

Ministerrat. Präs.: der Gouv.; Prem.-Min., Schatzm. u. Kol.-Sekr.: Sir J. **Forrest**; Att.-Gen.: S. **Burt**; Komm. f. Kron-Länd.: A. R. **Richardson**; Komm. f. Eisenb. u. Dir. der öff. Arb.: F. H. **Piesse.**

Gesetzgeb. Rat (21 Mtgl.). Präs.: Sir G. **Shenton.** — Gesetzgeb. Vers. (33 Mtgl., im Dez. 1890 zum erstenmal, Juni 1894 zum zweitenmal erwählt). Sprecher: Sir J. G. **Lee-Steere.**

Departements. UKol.-Sekr.: O. **Burt**; Gen.-Aud.: F. **Spencer**; Chef-Arzt: J. H. **Lovegrove**; Gen.-Registrar: M. A. C. **Fraser**; Crown-Solic.: R. B. **Burnside**; USchatzm.: L. S. **Eliot**; Zolleinn.: C. T. **Mason**; Gen.-Postm. u. Tel.-Dir.: R. A. **Sholl**; USekr. f. Länd.: . . . .; Chef-Ing. der Eisenb.: C. Y. **O'Connor**.

ORichter: Sir A. C. **Onslow**.

Kol.-Truppen. Befehlsh.: A. **Wilson**, Oberst.

Angl. u. kath. Bischof in Perth.

Gen.-Agent der Kolonie in London: Sir M. **Fraser**.

Diplomatisches Korps zu London [und Konsulate].

(Gedruckt 7. November 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. Botsch. [123 Victoria Street]: Dr. Thomas F. **Bayard** (22./5. 93)[1]; Botsch.-Sekr.: J. R. **Roosevelt**; 2. Leg.-Sekr.: J. R. **Carter**; Mil.-Att.: . . . . .; Mar.-Att.: W. S. **Cowles**, Kpt.-Lt. [Belfast: J. B. **Taney** u. 1 Dep.-K. — Birmingham: G. F. **Parker**, 1 VK. u. 1 Dep.-K. — Bradford: C. **Meeker**, 1 V.- u. 1 Dep.-K. — Bristol: L. A. **Lathrop** u. 1 VK. — Cardiff: A. **Howells** u. 1 VK. — Cork: L. J. **Walker** u. 1 VK. — Dublin: N. B. **Ashby** u. 1 VK. — Dundee: J. M. **Savage** u. 1 Dep.-K. — Falmouth: H. **Fox** u. 1 VK. — Glasgow: A. B. **Morse**, 1 V.- u. 1 Dep.-K. — Huddersfield: F. C. **McGhee** u. 1 VK. — Hull: R. L. **Miller** u. 1 VK. — Leeds: N. **Harris**, 1 V.- u. 1 Dep.-K. — Leith: R. J. **MacBride** u. 1 VK. — Liverpool: J. E. **Neal**, 1 V.- u. 1 Dep.-K. — London: P. A. **Collins**, GK.; J. J. **Collins**, V.- u. Dep.-GK.; F. W. **Frigout**, Dep.-GK. — Manchester: W. F. **Grinnell** u. 1 VK. — Newcastle: W. S. **Campbell** u. 1 VK. — Nottingham: A. D. **Dickinson** u. 1 VK. — Plymouth: Th. W. **Fox**. — Sheffield: B. R. **Bedle**, 1 V.- u. 1 Dep.-K. — Southampton: W. S. **Kinkead**, 1 V.- u. 1 Dep.-K. — Tunstall: W. C. **Warner** u. 1 VK. — Ag. in Aberdeen, Athlone, Ballymena, Barnsley, Carlisle, Dartmouth, Derby, Dover, Dunfermline (2), Galashiels, Gloucester, Greenock, Guernsey, Holyhead, Jersey, Kidderminster, Kirkaldy, Leicester, Limerick, Llanelly, Londonderry, Lurgan, Milfordhaven, Newport, Old Hartlepool, Portsmouth, Redditch, St. Helens, Scilly-Inseln, Sunderland, Swansea (2), Troon, Waterford, Weymouth, Wolverhampton. — Indien u. Kolonien: Aden: W. W. **Masterson** u. 1 VK. — Amherstburg: J. **Patton** u. 1 VK. — Antigua: G. B. **Anderson** u. 1 VK. — Auckland: J. D. **Conolly** u. 1 VK. — Belize: A. E. **Morlan** u. 1 VK. — Belleville: M. J. **Hendrick** u. 1 VK. — Bermuda: M. **Hanger** u. 1 VK. — Bombay: S. **Comfort** u. 1 VK. — Bridgetown (Barb.): G. T. **Tate** u. 1 VK. — Brockville: J. A. **Demarest** u. 1 VK. — Calcutta: **van Leer Polk**, GK.; C. C. **Cambell**, V.- u. Dep.-GK. — Capstadt: F. W. **Roberts** u. 1 VK. — Charlottetown: D. J. **Kane** u. 1 VK. — Chatham: E. F. **Bishop** u. 1 VK. — Clifton (Ont.): G. W. **Nichols** u. 1 VK. — Coaticook: J. **Linsley** u. 1 VK. — Colombo: W. **Morey** u. 1 VK. — Demerara: A. J. **Patterson** u. 1 VK. — Fort Erie: R. **Johnson** u. 1 VK. — Freetown: R. P. **Pooley** u. 1 VK. — Gaspé Basin: A. F. **Dick-**

[1] Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

son u. 1 VK. — Gibraltar: H. **Sprague** u. 1 VK. — Guelph: C. R. **Daly** u. 1. VK. — Halifax: D. H. **Ingraham**, GK.; G. **Hill**, V.- u. Dep.-GK. — Hamilton: Ch. F. **Macdonald** u. 1 VK. — Hobart: A. G. **Webster.** — Hongkong: W. E. **Hunt** u. 1 VK. — Kingston (Jam.): O. O. **Eckford** u. 1 VK. — Kingston (Kan.): M. H. **Twitchell** u. 1 VK. — La Valetta: D. C. **Kennedy** u. 1 VK. — London (Kan.): W. H. **Jacks** u. 1 VK. — Melbourne: D. W. **Maratta**, GK.; Th. W. **Stanford**, VGK. — Montreal: W. A. **Anderson**, GK.; P. **Gorman**, V.- u. Dep.-K. — Nassau: Th. J. **McLain** u. 1 VK. — Newcastle (N.-S.-Wales): W. C. **Brown** u. 1 Ag. — Ottawa: J. B. **Riley**, GK.; J. G. **Lay**, V.- u. Dep.-GK. — Picton: M. P. **Pendleton** u. 1 VK. — Port Louis: J. P. **Campbell** u. 1 VK. — Port of Spain: W. C. **Foster** u. 1 VK. — Port Sarnia: A. M. **Clark** u. 1 VK. — Port Stanley (Falklandsinseln): John H. **Miller** u. 1 VK. — Port Stanley (Kan.): G. J. **Willis** u. 1 VK. — Prescott: Jos. **Whalen** u. 1 VK. — Quebec: P. B. **Spence** u. 1 VK. — St. Helena: J. B. **Coffin** u. 1 VK. — St. John (N.-Br.): J. S. **Derby** u. 1 VK. — St. Johns (Quebec): Th. **Keefe** u. 1 VK. — St. Johns (Neufundl.): J. T. **Barron.** — St. Stephen: E. **Whidden** u. 1 VK. — Sherbrooke (Queb.): Jas. R. **Jackson** u. 1 VK. — Singapore: E. S. **Pratt**, GK., u. 1 VK. — Stratford: L. M. **Shaffer** u. 1 VK. — Sydney: G. W. **Bell**, 1 V.- u. 1 Dep.-K. — Three Rivers: J. X. **Belleau** u. 1 VK. — Toronto: J. W. **Coppinger** u. 1 VK. — Turks-Inseln: . . . . u. 1 VK. — Victoria (Vancouvers-Island): W. P. **Roberts** u. 1 VK. — Windsor (Ontario): . . . . . u. 1 VK. — Windsor (N.-Schottland): E. **Young.** — Winnipeg: M. M. **Duffie** u. 1 VK. — Woodstock: G. **James** u. 1 VK. — Yarmouth: C. A. **O'Connor** u. 1 VK. — VK. in Bathurst (H. **Goddard**). — Ag. in Adelaide, Akyab, Albany, Alberton, Albert Town, Anguilla, Annapolis, Antigonish, Arichat, Arnprior, Arthabaska, Barrie, Barrington, Bassein, Bathurst (N. Br.), Black River, Bloemfontein, Brantford, Bridgewater, Brisbane, Campbellton, Campobello Island, Cape Canso (N.-Schottl.), Carleton Place, Chittagong, Christchurch, Clarenceville, Clinton, Cochin, Cockburn, Collingwood (2), Cookshire, Cornwall (Kan.), Cornwallis, Coteau, Courtwright, Deloraine, Deseronto, Digby, Dominica, Dunedin, Dunmore, Durban, East London, Edmunston, Elmina, Emerson, Falmouth, Farnham, Fort William, Fredericton, Freligsburgh, Fremantle, Galt, Gananoque, Georgetown, Georgeville, Goderich (2), Governor's Harbour, Grand Manan, Green Turtle Bay, Grenada, Grenville, Gretna, Hemingford, Hereford, Hinchinbrook, Hochelaga, Hodeida, Huntington, Jaffnapatam, Johannesburg, Kempt, Kimberley, Kurrachee, Lacolle, Launceston, Lethbridge, Levuka, Lindsay, Lineboro, Liverpool, Lunenburg, Mac Adam Junction, Madras, Magdalen Islands, Mathewtown, Megantic, Milk River, Moncton (2), Monganui, Montego, Montserrat, Morrisburgh (2), Moulmein, Nanaimo, Napanee, Nevis, Newcastle (N.-Br.), Newcastle, Norfolk Island, North Bay (Ont.), North Portal, Orillia (2), Oshawa, Owen Sound, Palmerston (2), Paris, Parry Sound, Parsborough, Paspebiac, Penang, Perth, Peterborough, Picton, Piquish, Point de Galle, Point Levi, Port Antonio, Port Arthur, Port Elizabeth, Port Hawksbury, Port Hope (2), Port Joggins, Port Maria, Port Morant, Port

Rowan (2), Portsmouth, Potton, Pugwash, Rangoon, Rat Portage, Richibucto, Rimouski, Russell, St. Andrews, St. Ann's Bay, St. Catharines, St. Christopher (2), St. George (N.-Br.), St. George (Berm.) (2), St. Hyacinthe (2), St. Lucia, St. Vincent, Salt Cay, Sault-St.-Marie (2), Savannah-la-Mar, Scarborough, Shelburne, Simonstown, Sorel, Souris, Stanbridge (2), Stanstead, Summerside, Sutton, Suva, Sydney (Neu-Schottl.), Townsville, Trenton, Union, Vancouver (2), Wallaceburg (2), Waterloo, Waubaushene, Wellington, Wiarton, Wingham.]

Argentinien. A. G. u. b. M. [16 Kensington Palace Gardens]: Luis L. **Dominguez** (8./5. 86); Leg.-Sekr. 1. Kl.: Florencio L. **Dominguez**; 2. Sekr.: Luis H. **Dominguez**. [Belfast: D. **MacCorry**. — Birmingham: G. **Miles**. — Cardiff: J. C. **Belvis**. — Dublin: . . . . — Dundee: Th. **Murdock**. — Edinburg: G. **Denholm**. — Falmouth: W. N. **Carne**. — Glasgow: T. F. **Agar**, GK. — Hull: F. F. **Lambert**. — Liverpool: F. P. **Hausen** u. 1 VK. — London: A. **Paz**, GK.; A. O. **Lumb** u. 1 VK. — Manchester: F. **Leys** u. 1 VK. — Newcastle: M. J. **Pelegrin**. — Newport: Th. **Checchi**. — Southampton: H. **Burmeister**. — VK. in Aberdeen (D. **Mearns**), Dover, Gravesend, Leeds, Nottingham, Swansea. — Kolonien: Gibraltar: C. E. **Rugeroni**. — Halifax: G. **Lawson**. — La Valetta: . . . . — Montreal: F. C. **Henshaw** u. 1 VK. — Quebec: J. A. **Maguire**, GK., u. 1 VK. — St. John (N.-Br.): A. W. **Adams**. — Sydney: Th. **Tillock**. — Toronto: N. Ch. **Kingsmill**. — VK. in Bridgewater.]

Belgien. A. G. u. b. M. [18, Harrington Gardens, SW]: E. Baron **Whettnall** (4./9. 94); Leg.-Rat: Victe **de Beughem de Houthem**; Leg.-Sekr. 1. Kl.: M. C. **Wauters**; E. **van Grootven**; 2. Kl.: H. Gf **Liedekerke de Pailhe**; Att.: J. **de Burlet**. [Aberdeen: L. **Mackinnon** jun. — Belfast: J. **Heyn**. — Berwick: B. G. **Sinclair**. — Birmingham: C. **Twist**. — Bradford: L. **Darlington**. — Bristol: M. **Whitwill**. — Cardiff: E. L. **Downing**. — Cowes: T. W. **Faulkner**. — Dartmouth: G. **Hingston**. — Dover: W. H. **Crundall** u. 1 VK. — Dublin: J. **Murphy**. — Falmouth: H. **Fox**. — Glasgow: R. H. **Dunn** u. 1 Ag. — Guernsey: J. R. **Le Mottée**. — Hull: W. A. **Massey**. — Leith: J. **Somerville**. — Lerwick: . . . . . — Limerick: . . . . . — Liverpool: E. **Sève**, GK.; E. **Verspreeuwen**. — London: F. **Lenders**, GK., u. 1 VK. — Manchester: A. R. **Gallé**. — Margate: . . . . . — Milfordhaven: G. S. **Kelway**. — Newcastle: G. **Reid**. — Portsmouth: A. L. **van den Bergh**. — Queenstown: W. J. **Cummins**. — Ramsgate: B. H. **Hammond**. — Sheffield: R. **Schott**. — Southampton: J. E. **Le Feuvre**. — Sunderland: G. O. **Wight**. — West-Hartlepool: G. **Pyman**. — Yarmouth: L. **Blake**. — VK. in Dundee, Harwich, King's Lynn, Newport, Plymouth, Swansea, Weymouth; Ag. in Anstruther, Arbroath, Dunbar, Goole, Grimsby, Lowestoft, Middlesborough, Peterhead, Runcorn. — Indien u. Kolonien: Adelaide: . . . . — Aden: G. M. **Gordon**. — Akyab: A. **Scott**. — Albany: . . . . — Auckland: . . . . — Bombay: L. **Dossogne**, GK.; F. **Masotti**. — Brisbane: . . . . — Calcutta: H. **Charmanne**. — Calgary (Kan.): E. H. **Rouleau**. — Capstadt: C. H. **Knight**. — Christchurch:

A. **Beck.** — Colombo: A. W. B. **Rebemann** u. 1 Ag. — Durban: D. **Siffert**, GK.; M. **Pincus.** — Freetown: G. M. **Williams.** — Gibraltar: M. **Bergel.** — Guyana: s. GK. in Caracas. — Halifax: A. E. **Curren.** — Hobart: W. **Crosby.** — Hongkong: L. **Vincart.** — Kimberley: H. **Robinow.** — Kingston (Jam.): S. E. **Pietersz.** — Kurrachee: W. G. **Mackenzie.** — La Valetta: E. **Ferro.** — Madras: W. S. **Shaw.** — Melbourne: E. **Pollet** u. 1 VK. — Montreal: J. **Joseph** u. 1 VK. — Newcastle: A. **Brown.** — Ottawa: J. **de Bernard de Faucouval**, GK., u. 1 VK. — Penang: W. C. **Brown.** — Port Louis: J. W. **Holloway.** — Port of Spain: F. E. **Scott.** — Quebec: A. C. **Joseph.** — Rangoon: A. W. **Harperink.** — St. Johns: H. E. **Hayward.** — Singapore: H. **Hinnekindt.** — Stanley (Falkl.-J.): . . . . — Sydney: . . . . — Victoria: Th. R. **Smith.** — Wellington: C. **Johnston.** — VK. in Bathurst, East London, Port Elizabeth; Ag. in Three Rivers.]

Bolivia. [Birmingham: W. **Wythes.** — Cardiff u. Swansea: J. **Bovey.** — Dublin: **Lynch.** — Liverpool: W. R. P. **Jackson.** — London: F. **Suarez**, GK. — Manchester: E. M. **Langley.** — Newport: A. W. **Heard.** — Southampton: A. **Dunlop.** — Kolonien: Gibraltar: J. **Garese.**]

Brasilien, Ver. St. A. G. u. b. M. [55 Curzon Street]: J. A. Nr **de Souza Corrêa** (4./5. 91); 1. Leg.-Sekr.: E. F. S. de S. **Lisbôa**; 2. Sekr: A. Cesar **Borges**, R. **do Amaral.** [Cardiff: J. J. **Gomes dos Santos.** — Liverpool: J. C. da Fonseca **Pereira Pinto**, GK., u. 1 VK. — London: Dr. C. **Dias Vieira** jun. u. 1 VK. — VK. in Belfast, Birmingham, Bristol, Cork, Cowes, Dover, Dublin, Dundee, Edinburg, Falmouth, Glasgow, Guernsey, Hull, Jersey, Leith, Limerick, Manchester, Milfordhaven, Newcastle, Newport, Plymouth, Portsmouth, Southampton, Swansea. — Indien u. Kolonien: Capstadt: **Meinert la Croix** u. 1 VK. — Georgetown: J. C. **de Mendonça** jun. — Gibraltar: A. **Onetti.** — Halifax: G. R. **Hart**, GK., u. 1 VK. — Hongkong: A. G. **Romano.** — La Valetta: F. **Vella.** — Montreal: D. A. de Souza **Pitanga.** — St. Helena: G. **Moß.** — St. Johns (N.-F.): A. D. **Hayward.** — Singapore: J. **de Almeida.** — VK. in Adelaide, Bombay, Bridgetown, Gaspé, Halifax, Melbourne, Ottawa, Pasbebiac, Quebec, Rangoon, St. Johns (N.-Br.), Sydney, Toronto, Trinidad.]

Chile. A. G. u. b. M. [36 Victoria Str., SW]: . . . . (. . . .); GTr. der 1. Leg.-Sekr.: A. **Bascuñan Montes**; Att.: C. **Mac Clure, Larrain**; Mar.-Att.: V. **Merino Jarpa**, Kpt. [Glasgow: G. R. **Cruickshank** u. 1 VK. — Leith: A. **Blackwood.** — Liverpool: T. **Cockbain** u. 1 VK. — London: A. **Bascuñan Montes**, GK.; A. G. **Kendall.** — Queenstown: J. **Scott.** — Sheffield: A. **Wilson.** — Southampton: W. F. **Tubbs.** — Swansea: W. M. **Jones.** — VK. in Aberdeen, Belfast (A. **Bullock**), Birmingham, Bradford, Bristol, Cardiff, Dublin (T. A. **Kelly**), Dundee, Edinburg (P. **Blair**), Falmouth, Fleetwood, Grimsby, Hull, Manchester, Milford, Newcastle on Tyne, Newport, Plymouth. — Indien u. Kolonien: Auckland: . . . . . — Bombay: O. **Schiller.** —

Falklands-Inseln (Port Stanley): A. E. **Baillon.** — Gibraltar: J. **Abrines.** — Halifax: W. **Bonny.** — Hongkong: R. G. **Shewan.** — Kingston (Jam.): J. **Gall.** — La Valetta: C. Micallef **Eynaud.** — Melbourne: F. **Moore.** — Montreal: J. **Day.** — Port Elizabeth: D. C. **Stewart.** — Quebec: O. **Frechette.** — Sydney: G. C. **Eldred,** GK.; J. H. **Amora.** — Vancouver: M. P. **Morris.** — VK. in Adelaide (F. **Wright,** K.), Brantford (C. A. **Waterous,** K.); Ag. in Dunedin, Newcastle (H. R. **Croß,** K.).]

China. A. G. u. b. M. [49 Portland Place]: **Kung-ta-Jên** (3./8. 94); Leg.-Sekr: **King-Cast Tsêng, Wang-Sieh-Keng;** engl. Sekr.: Sir H. **Macartney;** Att.: **Kung-Sing-Chan; Ou-Tsong-Lien; Jeng-Jing-Keng; Shen-Kien; Liou-King-Jên.** — [Kolonien: Singapore: **Chang-Tseng-Hing,** GK.]

Columbien. A. G. u. b. M. [39 Warwick Gardens, W]: J. M. **Hurtado** (23./5. 95); Leg.-Sekr.: M. **de Santa Maria;** Att.: R. **Roldán,** R. **Buendia Herrera.** [Birmingham: W. **Schürhoff.** — Glasgow: P. **Liepmann.** — Grimsby: Dr. M. **Arango.** — Jersey: G. **Campbell.** — Liverpool: J. V. **Alycardi,** Gen., u. 1 VK. — London: R. **Goenaga,** GK., u. 1 VK. — Manchester: E. M. **Langley.** — Nottingham: H. **Jacoby.** — Southampton: P. **Solano.** — VK. in Dundee, Manchester. — Kolonien: Bridgetown: N. E. **Parraviccino.** — Gibraltar: F. **Gonzalez.** — Kingston (Jam.): W. P. **Forwood** u. 1 VK. — Melbourne: M. **Lyle,** GK. — Montreal: R. **Lemieux.** — Port of Spain: J. H. **Pereira.** — Ag. in Sta Lucia.]

Costarica. A. G. u. b. M.: M. M. **Peralta.** [Birmingham: J. **Hotchkiß.** — Cardiff: J. **Bovey.** — Glasgow: M. **Croß.** — Hull: G. **Moran.** — Liverpool: R. **Bulman.** — London: J. A. **Le Lacheur,** GK. — Manchester: W. L. **Jones.** — Newport (Monm.): A. R. **Heard.** — Southampton: H. **Guillaume.** — Swansea: G. E. **Cook.** — VK. in Falmouth (H. **Fox**), Nottingham (A. J. **Butler**). — Kolonien: Gibraltar: A. **Carrara.** — Kingston (Jam.): W. P. **Forwood,** GK. — Sydney: J. H. **Amora,** GK.]

Dänemark. A. G. u. b. M. [24 Pont Street, SW]: F. C. **de Ville** (29./11. 90), Kyt., Khr; Leg.-Sekr.: C. W. Gf **Ahlefeldt-Laurwig;** Att.: C. C. A. **Gosch.** [Belfast: A. M. **Münster** u. 1 VK. — Bristol: . . . . — Falmouth: H. **Fox.** — Guernsey: S. T. **Taudevin.** — Hull: H. **Pattinson.** — Leith: W. O. **Berry,** GK., u. 1 VK. — Liverpool: A. K. **Caröe** u. 1 VK. — London: C. A. **Delcomyn,** GK., u. 1 VK. — Manchester: P. A. **Paulsen.** — VK. in Aberdeen, Alloa, Amble, Ballyshannon, Banff, Barrow, Berwick, Blyth, Bonefs, Boston, Burntisland, Campbelltown Cardiff, Charlestown, Coleraine, Cork, Cowes, Dartmouth, Dover, Drogheda, Dublin, Dunbar, Dundee, Dysart, Edinburg, Exeter, Fleetwood, Fowey, Fraserburg, Galway, Glasgow, Goole, Grangemouth, Granton, Greenock, Grimsby, Hartlepool, Harwich, Inverkeithing, Invernefs, Ipswich, Jersey, Kirkaldy, Kirkwall, Leith, Lerwick, Leven, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Lynn Regis, Maldon, Middlesborough, Montrose, Newcastle, Newport, New Ross, Newry, Penzance, Peterhead, Plymouth, Poole, Portmadoc, Port Rush, Portsmouth, Queenstown, Ramsgate, Rochester, Runcorn, St. Davids, Scilly Inseln, Seaham, Sheerneß,

Shoreham, Sligo, Southampton, Stornoway, Sunderland, Swansea, Tralee, Waterford, Westport, Weymouth, Wick, Wisbeach, Yarmouth. — Indien und Kolonien: Adelaide: F. **Wright.** — Aden: E. S. **Murray.** — Antigua: F. **Melchertson** u. 1 VK. — Auckland: E. V. **Johansen.** — Bombay: H. C. **Wright.** — Bridgetown: A. N. **Raven.** — Brisbane, beauftr.: P. C. **Poulson.** — Calcutta: A. **Simson,** GK., u. 1 VK. — Capstadt: R. **Myburgh.** — Christchurch: E. C. **Skog.** — Colombo: . . . . — Freetown: Th. S. **Buckley.** — Gibraltar: C. **Mathiasen.** — Halifax: J. T. **Mathers.** — Hongkong: J. **Kramer.** — Kingston (Jam.): S. **Soutar.** — La Valetta: E. V. **Ferro.** — Madras: G. **Thümmler.** — Melbourne: F. W. **Were,** GK. — Montreal: H. H. **Wolff.** — Nassau (Bah.): E. **George.** — Perth: W. **Traylen** u. 1 VK. — Port Louis: H. **Stein** u. 1 VK. — Port of Spain, beauftr.: A. S. **Laing.** — Rangoon: F. C. **Fabricius** u. 1 VK. — St. George: J. S. **Darrell** u. 1 VK. — St. Helena: . . . . — Singapore: C. A. **Rauch.** — Sydney: Th. A. **Boesen.** — Turks-Inseln: D. J. **Murphy.** — VK. in Akyab, Bassein, Dunedin, Durban, Geelong, Hobarttown, Moulmein, Newcastle (Austr.), Ottawa, Penang, Port Elizabeth, Port Pirie, Quebec, St. Christopher und St. Kitts, St. Johns (N.-Br.), Simonstown, Victoria, Wellington, Winnipeg.]

Deutsches Reich. Botschafter [9 Carlton House Terrace, SW]: P. Gf **v. Hatzfeldt-Wildenburg** (20./3. 88), StMin.; 1. Sekr.: H. Pr. **zu Hohenlohe-Oehringen,** Leg.-Rat; 2. Sekr.: **Rücker-Jenisch;** 3. Sekr.: H. Gf **v. Hatzfeldt-Wildenburg;** Att.: Frhr **v. Eckhardtstein;** Frhr **v. Mirbach-Harff,** Referendar; z. Botsch. kmdt: **v. Oppell,** Lt.; Mil.-Att.: **Gülich,** Korv.-Kpt.; landwirtschaftl. Beirat: **Gerlich,** WLeg.-Rat; bautechn. Beirat: H. **Muthenius,** Reg.-Baum.; Arzt: **Dr. Weber;** Kanzleichef: W. A. **Schmettau,** GHofrat. [Aberdeen: C. F. **Ludwig.** — Belfast: O. **Jaffe.** — Bradford: V. **Edelstein.** — Cardiff: M. **Krieger.** — Dublin: J. **Murphy.** — Dundee: H. **Quosbarth.** — Glasgow: J. O. **Lietke.** — Hartlepool: O. **Kramer-Trechmann** u. 1 VK. — Hull: W. **Schultetus.** — Leith: H. **Knoblauch.** — Liverpool: L. F. **Bahr** u. 1 VK. — London: **Jordan,** WGLeg.-Rat, GK., u. 2 VK.; Hafen v. London: **Dr. Lange,** VK. — Manchester: C. **Collmann** u. 1 VK. — Middlesborough: C. E. **Müller.** — Newcastle on Tyne: F. **Gordon.** — Peterhead: R. **Robertson.** — Plymouth: Th. W. **Fox.** — Sheffield: J. **Jonas.** — Southampton: F. **Keller.** — Sunderland: . . . . . — VK. in Amble (A. P. **Scott**), Arbroath (D. **McKenzie**), Barrow in Furness (J. W. **Little**), Berwick on Tweed, Birmingham (. . . .), Blyth (W. M. **Ward**), Bridgewater, Bristol (G. **Nebendahl**), Burntisland, Cork (W. W. **Harvey**), Dartmouth (W. H. **Goodridge**), Dover (**Nils Schjott**), Dundalk (J. F. **Farrel**), Falmouth (R. **Fox**), Gloucester (V. W. **Rowles**), Grangemouth, Great Grimsby, Great Yarmouth (M. **Butcher**), Guernsey (S. T. **Taudevin**), Harwich (S. **Groom**), Holyhead, Inverness (W. **Corner**), Jersey (F. E. **Balleyne**), Kirkwall (W. **Cowper**), Lerwick (A. J. **Hay**), Limerick (. . . .), Londonderry (W. **Donnell**) Lowestoft (B. S. **Bradbeer**), Lynn (. . . .), Milford (M. J. **Phillips**), Montrose (E. **Millar**), Newport (T. **Jones**), Not-

tingham (L. **Liepmann**), Padstow (R. S. **Langford**), Penzance (E. **Mathews**), Perth (J. **Lowe**), Poole (G. F. **Wanhill**), Portsmouth (R. W. **Beale**), Ramsgate (H. B. **Hammond**), Rochester (T. H. **Bentham**), Scilly-Inseln (J. E. **Hooper**), Shoreham (J. E. **Brown**), Stornoway (M. **Macfarlane**), Swansea (F. W. **Dähne**), Waterford (. . . .), Weymouth (T. J. **Templeman**), Wick (E. **Buick**); Ag. in Alloa, Ayr, Bonefs, Boston, Brirham, Campbeltown, Charlestown, Fleetwood, Fraserburgh, Methil, Newry, Prestonpans, St. Davids, Teignmouth, Wisbeach. — Indien u. Kolonien: Adelaide: H. **Mücke**. — Aden: S. **Schmuck**. — Akyab: F. **Müller**. — Auckland: K. **Seegner**. — Bassein: . . . . — Belize: C. **Melhado**. — Bombay: **Biermann**. — Bridgetown (Barb.): W. **Hänschell**. — Brisbane: J. C. **Heußler**. — Calcutta: Dr. J. **v. Waldthausen**, Leg.-Rat, GK.; O. **Schmidt-Ernsthausen**. — Capstadt: **v. Schuckmann**, WGLeg.-Rat u. GK., u. 1 VK. — Chatham (N.-Br.): A. **Morrison**. — Christchurch: Ph. **Kippenberger**. — Colombo: Ph. **Freudenberg**. — Dunedin: B. **Hallenstein**. — Durban: G. **Monhaupt**. — East London: H. **Malcomeß** u. 1 VK. — Fremantle: J. W. **Bateman**. — Freetown: . . . . — Georgetown: A. **Weber**. — Gibraltar: F. **Schott**. — Guinea-Küste: der Gouv. v. Kamerun. — Halifax: Ch. A. **Creighton**. — Hongkong: L. **v. Loeper**. — Kimberley: . . . . . — Kingston (Jam.): W. **Schiller**. — Kurrachee: A. **Thöle**. — Küste von Sierra Leone bis einschließlich des Niger Coast-Protektorats: der Ldshptm. in Togo. — Lagos: C. J. E. **Schmidt**. — La Valetta: E. V. **Ferro**. — Levuka (Fidschi-Inf.): P. **Hörder**. — Madras: A. **Gerdes**. — Mahé (Seychellen): . . . . . — Melbourne: W. A. **Brahe**. — Montreal: Dr. **Lentze**. — Moulmein: F. L. **Foucar**. — Nain: C. A. **Martin**. — Nassau: . . . . . — Port Elizabeth: W. H. **Dalldorf**. — Port Louis: H. **Stein**. — Port of Spain (Trin.): H. **Hoffmann**. — Port Stanley (Falkl.-J.): A. E. **Baillon**. — Quebec: C. **Pitl**. — Quitta: K. **Hedtheuer**. — Rangoon, beauftr.: F. **Eggena**. — St. George (Berm.): W. E. **Meyer**. — St. Helena: . . . . — St. John (N.-Br.): R. **Thomsen**. — St. Johns (N.-F.): R. H. **Prowse**. — Singapore: H. **Eschke**. — Sydney: A. L. R. **Pelldram**, GK.; C. L. **Sahl**. — Toronto: S. **Nordheimer**. — Vancouver (Brit.-Col.): J. **Wulffsohn**. — Victoria (Brit.-Col.): C. **Löwenberg**. — Walfischbai: der Ldshptm. von Deutsch-Südwestafrika. — Wellington: F. A. **Krull** u. 1 VK. — Winnipeg: W. **Hespeler**. — VK. in Cooktown (Dr. **Kortüm**), Mosselbay, Newcastle, Penang, Point de Galle; Ag. in Castries (St. Lucia), Inagua, Neu-Amsterdam, Picton, Pugwash, Sydney (N.-Schottl.).]

Dominikanische Republik. [Cardiff: S. **James**. — Glasgow: W. **Taylor** u. 1 VK. — Leeds: M. **Adam**. — Liverpool: R. **Powles**. — London: M. **Ventura**, GK. — Manchester: J. **Cook**. — Nottingham: E. **Schilling**. — VK. in Glasgow, Grimsby, Southampton. — Kolonien: Barbados: N. E. **Parravicino**. — Gibraltar: A. **Gomez**. — Kingston: J. B. **Sorapure**. — Nassau (Bahamas): W. J. **Henry**. — Turksinseln: C. H. **Hinson**.]

Ecuador. [Birmingham: H. F. **Bryson**. — Cardiff: A. **Aldana**. — Hull: W.

Moran. — Liverpool: J. Gamarra. — London: Celso Nevares, GK., u. 1 VK. — Manchester: F. Kolligs. — Southampton: V. Zevallos Chiriboga. — VK. in Falmouth. — Kolonien: Kingston (Jam.): J. Gall. — Vancouver: J. M'Quillan. — VK. in Gibraltar.]

Frankreich. Botschafter [Albert Gate House]: A. Baron de Courcel (10./12. 94); Botsch.-Rat: Geoffray, b. M.; 1. Sekr.: Gf de St. Genys; 2. Sekre: D. Ch. M. de La Chaussée, J. Doulcet; 3. Sekre: Vicomte de Manneville, R: de Billy; Att.: J. Seydoux; Mar.-Att.: E. M. F. Richard, Kpt. z. See; Mil.-Att.: Dupontavice de Heussey, Oberst; Kanzl.: J. Knecht. [Cardiff: A. D. de Trobriand. — Dublin: L. M. Brault. — Glasgow: J. F. Coste. — Liverpool: A. Laurent Cochelet. — London: A. Lequeux, GK.; Clavery. — Newcastle: A. Nicault. — VK. in Belfast (Rouxel), Dover (Foex), Edinburg (. . . ., K.), Jersey (Grimaud de Caux, K.), Manchester (M. H. de Surrel), Newport (Dégardin, K.), Southampton (Roussin), Swansea (E. Knecht, K.); Ag. in Aberdeen, Ardrossan, Berwick, Bideford, Birmingham, Bradford, Bristol, Briton Ferry, Cowes, Dartmouth, Drogheda, Dundee, Edinburg, Exeter, Galway, Gloucester, Grangemouth, Greenock, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Holyhead, Hull, Kirkwall, Leeds, Lerwick, Limerick, Llanelly, Londonderry, Lowestoft, Middlesborough, Milford, Newhaven, Nottingham, Penzance, Peterhead, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, St. Marie (Scilly-Islds), Scarborough, Seaham, Sheerness, Sheffield, Westport, Weymouth. — Indien u. Kolonien: Bombay: J. C. Pilinski. — Calcutta: A. Klobukowski, GK., u. 1 VK. — Capstadt: A. Raffray. — Gibraltar: D. E. Neuville. — Hongkong: E. G. M. L. Leroux. — La Valetta: E. Ricard. — Melbourne: L. A. Déjardin, GK., u. 1 VK. — Montreal: A. Kleczkowski, GK.; Duchastel de Montrouge. — Port Louis: A. Drouin. — Rangoon: E. E. Lorgeon. — Singapore: C. Pinard. — Sydney: G. Biard d'Aunet, GK., u. 1 VK. — Vancouver: C. Jordan. — Wellington: Vic. de Jouffroy d'Abbans. — VK. in Aden (P. H. Guès, K.), Durban (Dausseing), St. Johns N. F. (Riballier des Iles, GK.), Sierra Leone (Dubief); Ag. in Adelaide, Akkra, Akyab, Auckeand, Bathurst, Belize, Bermuda (J. M. Hayward), Brisbane, Charlottetown, Chatam (N.-Br.), Chittagong, Christchurch, Cocanada, Colombo, Dunedin, Elmina, Escoumains, Fremantle, Gaspé, Georgetown, Halifax, Hobarttown, Kingston (Jam.), Kurrachee, Lagos, Madras, Mahé, Nassau, Newcastle, Penang, Port Elizabeth, Port of Spain, Roseau, St. Christopher, St. Helena, St. John (Antig.), St. Johns (N.-Br.), St. Lucia, St. Marie de Bathurst, Simonstown, Sydney (N.-Schottl.), Three Rivers, Toronto, Turks-Islands, Victoria, Winnipeg.]

Griechenland. GTr. [. . . .]: der Leg.-Sekr.: D. G. Metaxas (. . . .). [Cardiff: E. Nikolopulos. — Dublin: T. A. O. Farrell. — Edinburg: A. M. Averof. — Glasgow: J. Robertson. — Liverpool: B. A. Malandrinos. — London: Leon Messinesi, GK. — Manchester: S. Hatzopulos. — Southampton: . . . . . — VK. in Belfast, Birmingham, Bristol, Cowes, Dover, Falmouth, Kings Lynn, Llanelly, Leith, Newcastle (E. Biesterfeld), Newport, North Shields, Plymouth,

Sunderland, Swansea, Wight; Ag. in Bristol, Hull, Limerick, Londonderry, Milford, Queenstown, Ramsgate, Scilly Islands, Yarmouth. — Indien u. Kolonien: Calcutta: G. **Flamburiari**, GK. — Capstadt: J. **Jeppe** u. 1 VK. — Gibraltar: M. J. **Coll.** — Kingston (Jam.): A. **George.** — La Valetta: A. **Charalambis.** GK. — Melbourne: A. B. **Were.** — Montreal: P. **Sexton.** — Sydney: A. **Pholeros.** — VK. in Freetown (A. F. **Kephalas**), Nassau, Rangoon.]

Guatemala. A. G. u. b. M. (30./5. 92), s. Frankreich. [Birmingham: J. **Hotchkiß.** — Glasgow: P. S. **Dunn.** — Liverpool: M. **Nackmann.** — London: J. J. **Saborio**, GK. — Manchester: A. **Valenzuela.** — Southampton: R. A. **van Middeldyk.** — Kolonien: Belize, beauftr.: B. **Cramer.** — La Valetta: O. **Segond.**]

Haïti. GTr. [5 Albany Court Yard, Piccadilly]: L. J. **Janvier.** [Belfast: W. R. **MacCall.** — Cardiff: J. **Bovey.** — Cork: J. W. **Scott.** — Fleetwood: M. **Duranty.** — Glasgow: R. J. **Dunlop.** — Grimsby: D. H. **Bünz.** — Liverpool: W. **Roberts** u. 1 VK. — London: M. **Erdmann.** — Manchester: C. **Brumm.** — Southampton: H. **Dunlop.** — VK. in Dundee. — Kolonien: Barbados: L. E. **de Lagarde**, GK. — Gibraltar: A. **Carrara.** — Halifax: M. **Carney.** — Jnagua: B. **Barbes.** — Kingston (Jam.): J. R. **Chenet**, GK.; Ch. B. **Carvalho.** — Ottawa: J. R. **Peachy.** — St. Lucia: D. **Larrieux.** — Turks- u. Caicos-Inseln: J. W. **Darrell.**]

Hawaii. [Belfast: W. A. **Roß.** — Bristol: M. **Whitwell.** — Cardiff: J. **Bovey.** — Dover: F. W. **Prescott.** — Dublin: R. J. **Murphy.** — Dundee: J. G. **Zoller.** — Edinburg: E. G. **Buchanan.** — Falmouth: C. R. **Broad.** — Glasgow: P. **Denniston.** — Hull: W. **Moran.** — Liverpool: H. **Janion.** — London: M. **Hopkins**, GK. u. 1 VK. — Middlesborough: B. C. **Atkinson.** — Newcastle: F. **Biesterfeld.** — Queenstown: G. B. **Dawson.** — Swansea: Hyam **Goldberg.** — Kolonien: Auckland: J. **Macfarlane.** — Brisbane: A. B. **Webster.** — Dunedin: W. G. **Neill.** — Gibraltar: H. **Schott.** — Hobart: A. **Coote.** — Hongkong: J. J. **Keswick**, GK. — Melbourne: G. R. **Oakley.** — Montreal: D. **Anderson.** — Newcastle (N.-S.-Wales): W. J. **Gillam.** — St. Johns (N.-Br.): A. O. **Crookshank.** — Sydney: W. E. **Dixon**, GK. — Toronto: J. E. **Thompson**, GK., u. 1 VK. — Vancouver: J. W. **MacFarland.** — Victoria: R. P. **Rithet**, GK. — VK. in Kingstown (Kan.), Launceston, Rimouski, Yarmouth.]

Honduras. [Cardiff: J. **Bovey.** — London: G. **Binney**, GK. — Manchester: H. M. **Langley.** — Kolonien: Belize: J. M. **Currie.** — Kingston (Jam.): M. **de Cordoba.** — Sydney: H. **Bonnard.**]

Italien. Botsch. [20 Grosvenor Square]: A. **Ferrero** (7./3. 95), Gen.-Lt. u. Sen.; 1. Sekr.: F. Gf **Bottaro-Costa**; Leg.-Sekr.: A. **Quarto di Belgiojoso** Gf **del Vaglio**; Att.: A. Gf **v. Bosdari**, P. **de Montagliari**; Mar.-Att.: G. Gf **Lovatelli.** [Glasgow: G. **Breen**, GK. — Liverpool: P. Mr **Bajnotti**, GK., u. 1 VK. — London: G. **Sebag-Montefiore**, GK., u. 1 VK. — VK. in Cardiff (A. **Durando**); Ag. in Aberdeen, Ardrossan, Belfast, Berwick, Birmingham, Bradford, Bristol, Cowes, Dover, Drogheda, Dublin, Dundee, Falmouth, Galway,

Gloucester, Hartlepool, Harwich, Hull, Ipswich, Kings Lynn, Leeds, Leith, Limerick, Londonderry, Manchester, Middlesborough, Milford, Montrose, Newport, Newry, Penzance, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, Ramsgate, Scilly-Inseln, Sheffield, Sligo, Southampton, Sunderland, Swansea, Troon, Waterford, Westport, Werford, Weymouth, Yarmouth. — Indien u. Kolonien: Aden: V. **Bienenfeld.** — Bombay: C. **Barboro.** — Calcutta: G. Kr **Gallian**, GK. — Capstadt, beauftr.: C. H. **Knight.** — Colombo: **Bohlmann.** — Freetown: G. B. **Zochonis.** — Gibraltar: E. Kr. **Bonelli.** — Halifax: W. J. **Fisher** u. 1 VK. — Hongkong: D. Kr **Musso** u. 1 VK. — Lagos: J. D. **Fairley.** — La Valetta: P. Kr. **Grande**, GK., u. 1 VK. — Mahé, beauftr.: F. **Cheyron.** — Melbourne: P. Kr **Corte.** — Montreal: G. **Solimbergo**, GK. — Port Louis: A. P. **Ambrose** u. 1 VK. — Port Stanley (Falkl.-J.): A. **Baillon.** — Rangoon: F. **Stork.** — Singapore: F. **de Goyzueta** dei Marchesi di Toverena. — Trinidad: F. J. **Scott.** — Ag. in Adelaide, Auckland, Berbera, Brisbane, Chatham, Christchurch, Dunedin, Durban, Fremantle, Gaspé Basin, Greymouth, Kimberley, Kurrachee, Launceston, Levuka, Madras, Newcastle, Penang, Point de Galle, Port Elizabeth, Quebec, St. George, St. Johns (N.-Br.), St. Johns (N.-Fundl.), Suakim, Sydney (2), Toronto, Victoria (J. H. **Turner**), Wellington.]

Japan. A. G. u. b. M. [8 Sussex Square]: **Kato** Takaaki (27./2. 95); Leg.-Sekr. 2. Kl.: **Hayashi** Gonsuke; 3. Kl.: **Yamaza** Engiro; Mar.-Att.: **Yendo** Kitaro, Korv.-Kpt.; Mil.-Att.: **Shiba** Goro, Maj. [Glasgow: A. R. **Brown.** — Liverpool: J. L. **Bowes.** — London: **Arakawa** Minoji. — Kolonien: Bombay: **Yamada** Yoshinori. — Hongkong: **Shimizu** Seizaburo. — Melbourne: A. **Marks.** — Penang u. Singapore: **Fujita** Joshiro. — Townsville (Queensl.): **Nakagawa** Tsunejiro. — Vancouver: **Nosse** Tatsugoro.]

Kongostaat. [Liverpool: A. **Jones.** — London: J. **Houdret**, GK. — Manchester: A. R. **Galle.** — Kolonien: Ag. in Elmina, Freetown.]

Liberia. A. G. u. b. M. [3 Coleman Str., EC]: Dr. E. W. **Blyden** (14./5. 92). [Belfast: . . . . — Birmingham: A. **Whitfield.** — Bournemouth: E. **Dyke.** — Bristol: W. K. **Wait.** — Cardiff: J. **Bovey.** — Carlisle: T. M. **Warlow.** — Cork: W. **Harvey.** — Dartmouth: G. W. **Whitehead.** — Dover: F. W. **Prescott.** — Dublin: . . . . — Dundee: D. F. **Robertson.** — Edinburg: J. **Callander.** — Falmouth: A. L. **Fox.** — Glasgow: L. **Gow.** — Gravesend: W. **Hudson.** — Hull: J. **Atkinson** u. 1 VK. — Limerick: . . . . — Liverpool: E. **Edwards.** — London: H. **Hayman**, GK.; S. **de Stein** u. 1 VK. — Londonderry: J. **Gilmour.** — Manchester: J. K. **Schofield.** — Newcastle: J. **Cowan.** — Newport: A. **Ponsonby.** — Penzance: E. **Mathews.** — Plymouth: R. P. **Triplett.** — Portsmouth: L. **Emanuel.** — Preston: B. **Sykes.** — Ramsgate: S. B. **East.** — Sheffield: C. **Cammell.** — Southampton: W. H. **Davis.** — South Shields: Th. G. **Mabane.** — Swansea: G. E. **Cook.** — Totland Bai (Insel Wight): E. **Fox.** — Waterford: T. S. **Harvey.** — Weymouth: W. **Butt.** — Yarmouth: H. F. **Brooks.** — VK. in Harwich. —

Kolonien: Freetown (Sierra Leone): M. S. **Boyle.** — Gibraltar: F. **Bassadone,** GK. — Melbourne: L. **Sanders,** GK. — Ottawa: J. C. **Thompson,** GK. — Perth, beauftr.: G. J. **Simpson.** — VK. in Adelaide.]

Luxemburg, s. Niederlande. (Konv. vom 6./7. Jan. 1880).

Marokko. [Gibraltar: Moh. **Bennuna.**]

Mexiko. A. G. u. b. M. [87 Cromwell Road]: Man. **Iturbe** (20./10. 94); 1. Leg.-Sekr.: C. **Romero;** 2. Sekr.: L. T. **Rivas;** Att.: V. G. **Farias;** Mil.-Att.: F. H. **Garcia,** Obstlt. (abw.), G. **Pacheco,** Lt. (abw.). [Belfast: J. **Burke.** — Cardiff u. Southampton: J. **Carigetti** u. 1 VK. — Glasgow: G. **Templeton.** — Grimsby: P. H. **Haagensen** u. 1 Ag. — Liverpool: J. G. **Conde,** GK., u. 1 VK. — London: Ad. **Bülle.** — VK. in Barrow-in-Furneß, Dover, Falmouth, Inverneß, Newcastle, Newport (W. C. **Heard,** K.); Agt in Swansea. — Kolonien: Bridgetown: V. **Hänschell.** — Gibraltar: J. **da Costa Freire.** — Montreal: D. A. **Ansell,** GK. — VK. in Hongkong (A. J. **do Rosario**).]

Monaco. [London: **Piesse,** GK., u. 1 VK.]

Montenegro. [Malta: G. **Gollcher.**]

Niederlande. A. G. u. b. M. [118 Eaton Square]: W. Baron **v. Goltstein d'Oldenaller** (24./2. 94); Leg.-Rat: A. W. Baron **Schimmelpenninck van der Oye;** Kanzl.: H. N. **Brouwer.** [Cowes: T. W. **Faulkner.** — Dublin: R. M. **Tabuteau.** — Hull: J. R. **Ringrose.** — Leith: G. V. **Turnbull,** GK., u. 1 VK. — Liverpool: H. S. **van Santen** u. 1 VK. — London: Jkhr J. W. **May,** GK.; H. S. J. **Maas.** — Newcastle: Th. G. **Young.** — Plymouth: J. A. **Bellamy.** — Portsmouth: A. L. **van den Bergh.** — Sunderland: K. **Pyhlson.** — VK. in Aberdeen, Belfast, Birmingham, Borrowstounneß, Bradford, Bristol, Cardiff, Chatham, Cork, Dartmouth, Dover, Dundee, Falmouth, Gloucester, Grangemouth, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Invergordon, Jersey, Lerwick, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Manchester, Middlesbro, Newport, Ramsgate, Scilly Islands, Stockton, Swansea, Weymouth, Yarmouth; Ag. in Alloa, Burntisland, Charlestown, Grimsby. — Indien u. Kolonien: Adelaide: W. **Little.** — Aden: S. T. J. **Schmuck.** — Akyab: M. **Holliday.** — Bombay: C. W. **Freesen.** 1 VK. — Bridgetown: V. **Hänschell.** — Brisbane: J. C. **Heußler.** — Calcutta: G. D. **Advocaat.** — Cape Coast Castle: J. H. **Batty.** — Capstadt: B. H. **de Waal,** GK., u. 1 VK. — Colombo: R. C. G. **Remmers.** — Durban: J. H. A. **Balwé.** — Fremantle: . . . . — Freetown: W. **Ellis.** — Georgetown: J. H. **de Jonge.** — Gibraltar: J. A. **Patron** u. 1 VK. — Hobarttown: W. **Crosby.** — Hongkong: F. J. **Haver Droeze,** GK.; J. J. B. **Heemskerk.** — Kingston (Jamaika): S. E. **Pieterfz.** — Kurrachee: Th. L. F. **Beaumont.** — La Valetta: G. **Gollcher.** — Madras: S. R. **Turnbull.** — Melbourne: J. C. T. **Reelfs,** GK., u. 1 VK. — Montreal: C. D. W. **Boissevain,** GK., u. 1 VK. — Nevis: . . . . — Penang: J. A. **de Vicq,** GK. — Point de Galle: G. A. H. **van der Spar.** — Port Elizabeth: W. Th. **Kingsmill.** — Port Louis: F. C. **Estill.** —

Port of Spain (Trin.): E. J. Scott. — Rangoon: F. Stork. — St. Christopher: G. Horne. — St. George: J. S. Darrell. — St. Helena: G. W. Hogg. — St. John (Ant.): W. H. G. Percival. — St. Lucia: S. Renshaw. — Singapore: G. Lavino, GK., u. 1 VK. — Sydney: A. van Rijn van Alkemade u. 1 VK. — Wellington: Ch. J. Johnston. — VK. in Dunedin, East London, Halifax, Montreal, Newcastle, Palmerston, Port Darwin, Quebec, Simonstown, Toronto, Vancouver.]

Nikaragua. A. G. u. b. M. [Royal Hotel, Blackfriars]: Crisanto Medina (9./9. 96). [Birmingham: J. Hotchkiß. — Cardiff: J. Bovey. — Glasgow: P. Liepmann. — Liverpool: A. Herbien. — London: F. Isaac, GK.; E. Schuberth. — Manchester: J. Lacayo. — Newport: W. E. Heard. — Nottingham: J. A. Jacoby. — Southampton: A. C. Dunlop. — VK. in Brighton, Cork. — Kolonien: Belize: J. M. MacMurrich Currie. — Gibraltar: S. Lasry. — Kingston (Jam.): P. B. Desnoes. — Sydney: J. H. Amora, GK. — Vancouver: M. P. Morris.]

Oesterreich-Ungarn. Botsch. [18 Belgrave Sq.]: F. Gf Deym, Frhr v. Stříteź (26./11. 88), GRat u. Km.; Sekre: S. Gf Clary und Aldringen, Km. u. Botsch.-Rat 1. Kl.; A. Gf Mensdorff-Pouilly-Dietrichstein, Km. u. Leg.-Rat; A. Gf Palffy v. Erdöd, Km.; Att.: M. Gf Hadik v. Futak; Kommerzkzl.-Dir.: E. Frhr v. Ferstel; Mil.-Att.: A. Pr. Esterházy, Gen.-Maj. u. Km.; Mar.-Att.: L. v. Sztranyavszky, Korv. Kpt.; Kanzl.-Sekr.: E. K. Rüti. [Cardiff: M. Proctor. — Liverpool: K. Prumler, GKV. — London: A. Frhr v. Rothschild, Hon.-GK.; E. Frhr v. Ferstel, GKV., s. oben. — VK. in Belfast, Birmingham, Bradford, Bristol, Cork-Queenstown, Dublin, Edinburg-Leith, Falmouth, Glasgow (W. Burrell, K.), Hull (J. Atkinson, K.), Jersey, Limerick, Manchester, Newport, North Shields-Newcastle, Plymouth, Portsmouth-Southampton, Sheffield, Swansea, Waterford, Weymouth-Portland; Ag. in Dartmouth, Dover, Great-Yarmouth, KingsLynn, Londonderry, Milford, Penzance, Ramsgate, Sligo. — Indien u. Kolonien: Adelaide: C. L. Meyer, KV. — Akyab: . . . . — Belize: H. Krug. — Bombay: E. O. Rémy-Berzencovich v. Szillas, GK. — Bridgetown: A. Laurie. — Calcutta: D. Morrison McLaren. — Capstadt: L. Wiener. — Colombo: A. Schulze. — Gibraltar: H. Schott. — Halifax: H. L. Chipman. — Hongkong: G. Harling, KV. — Kimberley: J. J. Pam. — Kingston (Jam.): W. Schiller. — La Valetta (Malta): A. Kohen Rr v. Hohenland. — Madras: R. J. Black. — Melbourne: K. Pinschof. — Montreal: E. Schultze. — Penang: R. H. Morstadt. — Port Elizabeth: J. A. Chabaud. — Port Louis: F. C. Estill. — Port of Spain: A. Holler. — Quebec: . . . . . — Rangoon: G. A. Schmidt. — St. Johns (N.-Fundl.): J. H. Thomson, KVw. — St. Helena: . . . . — Sierra Leone: . . . . — Singapore: D. Brandt. — Sydney: J. Mergell. — VK. in Durban (E. Münder); Ag. in Cocanada, Kurrachee, Point de Galle, Port of Picton.]

Oranje-Freistaat. [London (Broad Str. Avenue, EC): Wm. Dunn, GK. — Kol. Rangoon: G. Gillespie, GK.]

Paraguay. A. G. u. b. M. [Paris]: E. **Machain** (31./1. 96); Leg.-Sekr.: Dr. Blas **Garay**. [Belfast: W. A. **Watson**. — Birmingham: C. **Miles**. — Glasgow: J. **Galloway**, GK. — London: Ch. **James**, GK.; A. F. **Baillie**. — Manchester: W. **Beer**. — VK. in Greenock. — Kolonien: Bridgetown: N. E. **Parravicino**. — Gibraltar: J. **Carese**. — La Valette: M. **Mizzi**. — Melbourne: . . . .]

Persien. A. G. u. b. M. [30 Ennismore Gardens]: Mirza Mohammed **Ali**-Khan (10./3. 90 u. 2./7. 96); Ala es Sultaneh, Emir Tuman; Leg.-Sekr.: Mirza Abdul **Ghuffar**-Khan; Sekr. u. Dolm.: Hussein **Kuli** Khan. [London: H. S. **Foster**, GK. — Newport: W. E. **Heard**. — Indien u. Kolonien: Bombay: Hadji Mirza **Hassan**-Khan, GK.; K. D. **Rustemjhi**. — Calcutta: M. **Rustemjhi**. — Dekan: Agha Mohammed **Ali**. — Rangoon: Aga Ahmed **Ispahany** Khan Bahadur, VK. — Sydney: H. M. **Woodhouse**. — VK. in Colombo (Moh. **Ali**-Khan).]

Peru. A. G. u. b. M. (21./11. 95): s. Frankreich, Dipl. Korps; GTr. [13 Comeragh Road, West-Kensington]: der Leg.-Sekr.: Al. **Puente**. [Belfast: C. **Connor**. — Birmingham: J. **Hotchkiß**. — Brighton: J. **Evens**. — Cardiff u. Swansea: J. **Bovey** u. 1 Ag. — Dundee: J. M. **Bell**. — Glasgow: W. G. **Templeton**. — Liverpool: R. Bell **Crowe**, GK. (4./10. 95), u. 1 VK. — London: P. E. **Lembke**, GK. (10./4. 95), u. 1 VK. — Newport: W. E. **Heard**. — Queenstown: J. B. **Dawson**. — Southampton: H. **Guillaume**, GK. (10./3. 87). — VK. in Dover (J. J. **Ellis**), Dublin (H. **O'Kearny**), Dundee (J. **Bell**), Falmouth, Harlepool, Newcastle, Sheffield (W. F. **Wheatley**), — Indien u. Kolonien: Bridgetown: W. **Hänschell**. — Gibraltar: L. **Smossi**. — Hongkong: F. S. **Mesa**, GK. (2./10. 95); J. G. **Smith**. — Kingston (Jam.): A. **de Cordova**. — Melbourne: A. **Pfaff**. — Montreal: . . . . — Port Elizabeth: J. **Chambers Kemsley**. — Rangoon: R. **Foote**. — Sydney: W. J. **MacGeorge**. — Vancouver: R. H. **Alexander**. — Victoria (Vancouver): W. **Siffken** u. 1 VK. — VK. in Newcastle, Quebec, St. Johns (N.-Br.), Three Rivers. — Ag. in Port Louis.]

Portugal. A. G. u. b. M. [12 Gloucester Place]: F. **Arouca** (26./2. 96); 1. Sekr.: L. **de Quillinan**, A. A. **de Castro**; 2. Sekr.: F. **Lobo de Almeida**; Att.: Baron **da Costa Ricci**. [Cardiff: J. B. G. **Teixeira** u. 1 VK. — Cork: W. **Harvey**. — Glasgow: J. **Mutter**. — Liverpool: Baron **de Rousfado** u. 1 VK. — London: A. **Ferreira Pinto Basto**, GK., u. 1 VK. — Newcastle: J. B. **Reis**; beauftr.: J. M. **Rendal**. — VK. in Aberdeen, Ardrossan, Barrow, Belfast, Birmingham, Blyth, Bradford, Bristol, Brirham, Channel Islands, Chepstow, Cowes, Dartmouth, Dover, Dublin, Dundee, Falmouth, Gloucester, Greenock, Grimsby, Hartlepool, Harwich, Hull, Jersey, Leeds, Leith, Limerick, Londonderry, Lossiemouth, Manchester, Milford, Newport, North Shields, Plymouth, Portsmouth, Ramsgate, Scilly Islands, Sheffield, Shoreham, Southampton, Stockton, Sunderland, Swansea, Waterford, Weymouth, Yarmouth. — Indien u. Kolonien: Aden: **Dorabjee Dinshaw**. — Bathurst: C. J. **Tugman**. — Bombay: V. N. **Tavares**, GK., u. 1 VK.; L. P. **Rosario**. — Bridgetown: N. E. **Parravicino**. — Capstadt: J. M.

Tedeschi, GK. — Ceylon: A. **Forsyth**. — Demerara: M. J. **Castanheira d'Almeida** u. 1 VK. — Durban: J. H. C. **Crespo**, GK.; J. M. **Rosa**. — Freetown: Ph. **Lemberg**. — Georgetown: G. A. **Ribeiro Marques** u. 1 VK. — Gibraltar: J. **da Costa de Moraes** u. 1 VK. — Halifax: Th. **Abbot**. — Hongkong: A. G. **Romano**, GK. — Lagos, beauftr.: G. **del Grande**. — La Valetta: T. **Micallef** u. 1 VK. — Mahé: L. **Lemarchand**. — Melbourne: T. J. **Martin**. — Montreal: F. A. **Routh**. — Nassau: M. **Menendez**. — Natal, beauftr.: J. M. **Rosa**. — Port Castries (S. Lucia): W. **Barnard**. — Port Louis: C. L. **Anteime**, GKVw. — Port of Spain: D. **Montbrun**. — Quebec: F. **Carbray**. — St. George: J. S. **Darrell**. — St. Helena: G. W. **Hogg**. — St. John (Antigua): J. J. **Comacho**. — St. Johns (N.-Br.): F. **Allison**. — St. Johns (N.-Fundl.): Th. R. **Smith**, GK., u. 1 VK. — Singapore, beauftr.: B. **de Faucouval**. — Sydney: R. Sandeman **Collam**. — Wellington: J. **Duncan**. — VK. in Adelaide, Annapolis, Auckland, Bridgewater, Brisbane, Burin, Calcutta, Catalina, Chicoutimi, Dunedin, Fogo, Harbour Breton, Harbour Grace, Kimberley, Kings Cove, Kurrachee, La Poile Bay, Madras (G. A. **Oesinger**), Newcastle, Paspebiak, Port Elizabeth, Renews, St. Etienne, Twillingate, Trinity.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [50 Grosvenor Gardens]: J. **Balaceano** (3./6. 93); Leg.-Rat: D. **Nedeyano**. [London, Cardiff u. Newport: J. **Inman**, GK. — Manchester: R. **Goldschmidt**. — Kolonien: La Valetta: E. L. **Vella**.]

Rußland. Botsch. [Chesham House]: E. E. **v. Staal** (1./6. 84), WGRat; Botsch.-Rat: P. M. **Lessar**, WStRat; 1. Sekr.: P. Gf **v. d. Pahlen**, StRat u. Khr; 2. Sekr.: N. **Gurko-Romeiko**, Hofrat, D. **Gerebzow**, Kfkr.; Att.: **v. Stoeckl**, Kfkr u. Hofrat; **Demidow**, Kfkr u. Koll.-Ass.; Fürst **v. San Donato**; Mil.-Att.: **Yermolow**, Oberst; Mar.-Att.: **Grigorowitsch**, Freg.-Kpt.; Kaplan: Rev. E. **Smirnow**. [Hull: J. J. **Heard**, Hofrat, u. 1 VK. — Liverpool: N. Baron **Pilar v. Pilhau**, Hofrat u. Kfkr, u. 1 VK. — London: A. **Vollborth**, WStRat, GK., u. 1 VK. — Newcastle: D. **Ostrowski**, StRat, u. 1 VK. — VK. in Aberdeen, Belfast, Birmingham, Bristol, Cardiff, Chatham, Cork, Cowes, Dover, Dublin, Dundee, Falmouth, Glasgow, Gloucester, Grimsby, Guernsey, Harwich, Kings Lynn, Leith, Lerwick, Llanelly, Londonderry, Lowestoft, Milford, Peterhead, Plymouth, Portland, Portsmouth, Queenstown, Ramsgate, Sheerness, Southampton, Stornoway, Sunderland, Swansea, Yarmouth; Ag. in Alloa, Boness, Burntisland, Grangemouth, Hartlepool, Newport, Scilly Islands. — Indien u. Kolonien: Capstadt: C. H. **Knight**. — Hongkong: St. **Michaelson**; beauftr.: C. **Jantzen**. — La Valetta, beauftr.: G. **Sax**, Koll.-Rat. — Melbourne: R. Baron **Ungern-Sternberg**, WStRat. — Singapore: C. **Kleynenow** u. 1 VK. — Sydney: C. M. **Paul**. — VK. in Colombo, Gibraltar (L. **Power**), St. Helena; Ag. in Aden, Bridgetown.]

Salvador. A. G. u. b. M. [1 York Place]: **Crisanto Medina** (30./11. 94); Leg.-Sekr.: T. M. **Torres**. [Birmingham: J. **Hotchkiß**. — Falmouth: R. **Broad**. — Glasgow: A. **Craig**. — Liverpool: Al. **Sinclair**. — London: L. A. **Campbell**, GK., u. 1 VK. — Manchester:

H. **Langley.** — Nottingham: T. A. **Hill.** — Southampton: H. **Guillaume.** — Kolonien: Gibraltar: J. **da Costa Freire.** — Kingston (Jam.): J. J. G. **Lewis.** — Sydney (N.-S.-W.): H. **Bonnard,** GK.]

Schweden. A. G. u. b. M. [W, 52 Pont-Street, Belgrave-Sq.]: C. Gf **Lewenhaupt** (7./9. 95); Leg.-Sekr.: O. **Gude,** Khr; Att.: A. Gf **Wachtmeister;** Kaplan: J. **Palmér.** [Leith, beauftr.: J. W. **Tornöe** u. 1 VK. — London: C. **Juhlin-Dannfelt,** GK., u. 1 VK. — VK. in Aberdeen, Alloa, Amble, Arbroath, Ardrossan, Ayr, Barrow, Belfast, Berwick, Birmingham, Blyth, Borrowstounneß, Boston, Bradford, Bridgewater, Bristol, Burntisland, Cardiff, Charlestown, Cork, Cowes, Dartmouth, Douglas, Dover, Dublin, Dunbar, Dundalk, Dundee, Dysart, Exeter, Falmouth, Fleetwood, Fowey, Fraserburg, Glasgow, Gloucester, Goole, Grangemouth, Granton, Greenock, Grimsby, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Hayle, Holyhead, Hull, Ipswich, Jersey, Kings Lynn, Kirkwall, Leeds, Lerwick, Leven, Limerick, Little Hampton, Liverpool, Llanelly, Londonderry, Lowestoft, Macduff, Manchester, Middlesborough, Milford, Montrose, Newcastle, Newhaven, Newport, Newry, Padstow, Penzance, Peterhead, Plymouth, Poole, Port Glasgow, Portsmouth, Port Talbot, Ramsgate, Rochester, Rye, St. Davids, Scarborough, Scilly Islands, Seaham, Sheffield, Shoreham, Sligo, Southampton, Stornoway, Sunderland, Swansea, Teignmouth, Troon, Weymouth, Wick, Wisbeach, Yarmouth. — Indien u. Kolonien: Adelaide: R. **Barr-Smith.** — Aden: G. M. **Gordon.** — Akyab: F. **Müller.** — Belize: A. **Williamson.** — Bermudas: J. A. **Conyers.** — Bombay: T. W. **Cuffe.** — Bridgetown: J. G. **Austin.** — Brisbane: Ch. **Warde.** — Calcutta: S. E. **Voigt,** GK. — Capstadt: A. **Ohlsson,** GK., u. 1 VK. — Colombo: F. W. **Bois.** — Freetown: G. A. **Williams.** — Georgetown: J. H. **de Jonge.** — Gibraltar: A. S. B. **Dietrichson** u. 1 VK. — Hamilton: J. A. **Congers.** — Hongkong: C. A. **Bock,** GK. — Kingston (Jam.): S. **Soutar.** — Larnaca: Z. D. **Pierides.** — La Valetta: J. **Gollcher.** — Levuka: G. **Smith.** — Madras: A. **Mackenzie.** — Melbourne: H. J. **Gundersen.** — Nassau: L. **Taylor.** — Port Louis: H. **Stein.** — Port of Spain: Chr. **Schöner** u. 1 VK. — Port Stanley (Falkl.-J.): A. E. L. **Baillon.** — Quebec: W. A. **Schwartz.** — Rangoon: G. **Gordon.** — St. Helena: G. W. **Hogg.** — St. John (Ant.): F. **Melchertson.** — Singapore: J. R. **Cuthbertson** u. 1 VK. — Sydney: C. A. **Falstedt.** — Victoria (Brit.-Col.): R. **Ward** u. 1 VK. — Wellington: E. **Pearce.** — VK. in Auckland, Bathurst, Black River, Bridgewater, Buctouche, Calgarry, Campbelltown, Caraquette, Cascumpec, Chatam (N.-B.), Chicoutimi, Christchurch (N.-Seel.), Cow Bay, Dalhousie, East London, Escoumains, Fremantle, Geelong, Great Caiman Islands, Halifax, Hobarttown, Launceston, Matane, Metis, Milk River, Minnedosa, Montreal, Mossel-Bay, Moulmein, Newcastle, New Stockholm, Northport, Ottawa, Parrsboro, Penang, Pictou, Point de Galle, Port Adelaide, Portage la Prairie, Port Elizabeth, Port Natal, Port Pirie, Pugwash, Richibucto, St. Anne des Monts, St. Etienne, St. Johns (N.-Br.), St. Johns (N.-Fundl.), St. Lucia, St. Margarets Bay, St. Stephen, Sault-au-Cochon,

Savannah la Mar, Shediac, Sheet Harbour, Sherbrooke, Ship Harbour, Sydney (Cape Breton), Three Rivers, Toronto, Turks-Islands, Verte Bay, Winnipeg, Yarmouth.]

Schweiz. MR. [52 Lerham Gardens, W]: Dr. C. D. **Bourcart** (5./3. 96); Leg.-Sekr.: F. **v. Salis**; Att.: Al. **Schweizer**; Kanzl.: **Sulzberger**. [Liverpool: C. **Ehrensperger** u. 1 VK. — London: der MR. GK. — Kolonien: Brisbane: J. **Leuteneggger**. — Melbourne: C. P. E. **Martin**. — Montreal: D. L. **Rey** u. 1 VK. — Port Louis: G. A. **Bourgnignon**. — Sydney: M. **Rutty**. — VK. in Adelaide.]

Serbien. A. G. u. b. M.: Tschedomil **Mijatowitsch** (. . . .). [London: H. W. **Chrismas**, GK. — Manchester: O. **Baerlein**. — Kolonien: Melbourne: J. **Oldham**.]

Siam. A. G. u. b. M. [23 Ashburn Place, South-Kensington]: Phya **Maha Yotha** (14./5. 92); Leg.-Sekr.: Phya **Visuth Surisakdi**, engl. Sekr.: F. W. **Verney**; Att.: Luang **Yote Yothee**; Dolm.: E. H. **Loftus**. [London: D. K. **Mason**, GK.; J. **Riches**. — Indien und Kolonien: Bombay: C. B. **Forbes**. — Calcutta: A. A. **Apcar**. — Gibraltar: H. **Schott**. — Hongkong: C. P. **Chater**. — La Valetta: S. **Micalef Eynaud**. — Moulmein: J. **Connell**. — Penang: A. D. **Neubronner**. — Port Louis (Mauritius): H. E. **Patterson**; beauftr.: C. H. **de Caïla**. — Rangoon: L. H. J. **Andrews**. — Singapore: J. **Anderson**.]

Spanien. Botschafter [1 Grosvenor Gardens]: Gf **de Casa Valencia** 17./6. 95); Botsch.-Rat: F. **de Reynoso**; 2. Sekr.: **Cea Bermudez**; 3. Sekr.: J. **Riaño**; Att.: Gf **v. Morella**, M. **Walls**; Mil.-Att.: **Rivera**, Obstlt.; Mar.-Att.: M. **de la Camara**, Kpt. [Birmingham: H. **Schürhoff**. — Cardiff: Th. **Avendaño** u. 1 VK. — Dublin: T. A. **Kelly**. — Glasgow: J. **de Perignat** u. 1 VK. — Liverpool: E. **Mediano** u. 1 VK. — London: U. **Montejo**, GK., u. 1 VK. — Newcastle: A. **Santamarina** u. 1 VK. — Newport: C. **Marconell**. — Swansea: N. **Lozano**. — VK. in Aberdeen, Ayr, Belfast, Bradford, Brighton, Bristol, Cowes, Dartmouth, Dover, Dumfries, Dundee, Exeter, Falmouth, Folkestone, Grimsby, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Holyhead, Hull, Jersey, Kidderminster, Leeds, Leith, Llanelly, Lowestoft, Middlesborough, Milford, Newhaven, Nottingham, Padstow, Penzance, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, Scilly Islands, Sheffield, Shields, Skibbereen, Sligo, Southampton, Stornoway, Sunderland, Waterford, Weymouth, Wolverhampton, Yarmouth. — Indien u. Kolonien: Gibraltar: J. **Morphy** u. 1 VK. — Halifax: J. M. **Uhch**. — Hongkong: J. **Navarro** u. 1 VK. — Inagua: C. **Alvarez y Gonzalez**. — Kingston (Jam.): J. M. **Torroja** u. 1 VK. — La Valetta: Th. C. **Smith**. — Melbourne: E. **de Perera**. — Nassau: P. **Diaz Cossio**. — Ottawa: . . . . , GK., u. 1 VK. — Quebec: O. **Frechette**, GK. — St. Helena: G. **Moß** u. 1 VK. — St. Johns (N.-F.): J. M. **Perez**. — Singapore: D. **de la Pedraja** u. 1 VK. — Sydney: T. B. **Freehill**. — Trinidad: F. J. **Scott**. — VK. in Adelaide, Aden, Belize, Bermudas, Bombay, Bridgetown, Calcutta, Capstadt, Charlottetown, Christchurch, Colombo, Falmouth (Jam.), Georgetown, Liverpool, Lunenburg, Madras, Montego Bay, Newcastle, Ontario, Port Antonio, Port Louis (J. S. L. **Antelme**), St. George

(N.-Br.), St. Johns (N.-Br.), St. Johns (N.-Fundl.), St. Lucia, St. Marie de Bathurst, Sydney, Austr. (W. v. d. Heyde), Sydney (Kan.), Vancouver, Yarmouth; Ag. in Annapolis, Burin, Caraquette, Fogo Island, Gaspé, Gaullois, Greenspond, Harbour Breton, Harbour Grace, Little Glace Bay, Pictou, St. Stephen, Trinity, Twillingate, Weymouth Bridge.]

Südafrikanische Republik. [London (Amberley-House, Norfolk-St., WC): M. **White**, GK., u. 1 VK. — Kolonien: Durban: J. H. A. **Balwé**.]

Türkei. Botschafter [1 Bryanston Square]: **Costaki Anthropulo**-Pascha (31./1. 96); Botsch.-Rat: **Rifaat**-Bei; 1. Sekr.: **Phedon**-Bei Enotiadis; 2. Sekr.: **Faïd**-Bei; 3. Sekr.: Abdul Hak **Hussein**-Bei; Mar.-Att.: **Ghalib**-Bei, Kpt. z. See. [Birmingham: W. **Derry**. — Cardiff: . . . . u. 1 VK. — Dublin: J. **Gibb**. — Glasgow: J. **Müller**. — Hull: V. **Dumoulin**. — Jersey: A. **Le Couteur**. — Liverpool: **Emin**-Bei, GK. — London: Emin **Férédjullah**-Effendi, GK. — Newcastle: G. **Rule**. — VK. in Belfast, Cork, Dartmouth, Dover, Falmouth, Hartlepool, Harwich, Leith, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Manchester, Milford, Newport, North Shields, Plymouth, Portsmouth, Scilly Islands, Sheffield, Southampton, Sunderland, Swansea, Weymouth. — Indien u. Kolonien: Bombay: **Kadri**-Bei, GK. — Capstadt: H. C. **Myburgh**, GK. — Colombo: Abdul **Medschid**-Effendi. — Gibraltar: C. T. **Hutcheson**. — Kurrachee: Hussein **Kiami**-Effendi u. 1 VK. — La Valetta: N. **Zally**-Effendi, GK. — Madras: Mehmed **Abdul Aziz**-Effendi. — Melbourne: Ch. **Ryan**. — Point de Galle: H. J. **Didi**-Effendi, GK. — Port Louis: C. H. **de Caïla**. — Singapore: **Seid el Djuneid**.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [83 Victoria St.]: Dr. A. **Nin** (3./8. 94); Sekr.: A. S. **de Zumarán**. [Belfast: J. **Burke**. — Birmingham: R. **Dotzauer**. — Brighton: R. **Seaver**. — Cardiff: W. C. **Petty** u. 1 VK. — Dundee: G. **Kinnear**. — Gloucester: . . . . — Liverpool: H. **Dauber** u. 1 VK. — London: E. C. **Abella**, GK.; A. **Mackinnon** u. 1 VK. — Manchester: J. **Zapata**. — Milford: G. S. **Kelway**. — Newport: W. E. **Heard**. — Nottingham: J. W. **MacCraith**. — Queenstown: G. B. **Dawson**. — Southampton: H. **Guillaume**. — VK. in Bradford, Bristol (M. **Whitwill**), Cork, Cowes, Dover, Dublin, Falmouth, Glasgow (G. **Law**), Newcastle, Plymouth, Portsmouth, Scilly Islands, Sunderland, Swansea, West Hartlepool; Ag. in Harwich, Hull, Inverness, Leith. — Indien u. Kolonien: Calcutta: P. **Charriol**. — Capstadt: C. H. **Knight**. — Melbourne: R. J. **Litton**. — Montreal: G. A. **Maguire** u. 1 VK. — Port Elizabeth: J. Ch. **Kemsley**. — Wellington: W. **Congreve**. — VK. in Bristol (N.-S.), Chicoutimi, Cinque Porto, Gibraltar, Halifax, Pictou, Quebec, St. Johns (N.-F.), St. Mary, Sydney (Kan.), Three Rivers.]

Venezuela. [Belfast: W. R. **McCall**. — Birmingham: . . . . — Cardiff: A. **Aldana** u. 1 VK. — Dundee: T. M. **Ferrier** u. 1 VK. — Glasgow: Sim. **Seijas**. — Grimsby: . . . . u. 1 VK. — Liverpool: R. **Oderiz** u. 1 VK. — London: C. **Villanueva**, GK.; R. **Geach Burch** u. 1 VK. — Manchester: J. **Tennell** u. 1 VK. —

Nottingham: A. W. G. **Behrend.** — Queenstown: G. **Dawson** u. 1 VK. — Southampton: M. A. S. **d'Aubeterre** u. 1 VK. — Swansea: G. **Shaddick** u. 1 VK. — Kolonien: Antigua: A. **Arabel.** — Barbados: S. H. **McCormick** u. 1 VK. — Capstadt: K. **Lithmann.** — Demerara: E. **Pinaud.** — Georgetown, beauftr.: C. M. **Browne.** — Gibraltar: S. **Levy** u. 1 VK. — Grenada: M. **Bermudez Lecuna.** — Kingston (Jam.): J. **Duff** u. 1 VK. — Melbourne: S. M. **Gibbs.** — Montreal: . . . . — Port of Spain: J. **Machado** u. 1 VK. (E. **Grell**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Das ganze Britische Reich.

	Englische QMln.	qkm	Bevölkerung.
Vereinigtes Königreich	121483	314628	39 465720 ('96)
Kaiserreich Indien	1 987427	5 147340	291 381000 ('91)
Kolonien und Schutzstaaten . .	8 366000	21 667400	29 956000
Summa	10 474900	27 129400	360 800000

Resultate des Zensus in Großbritannien u. Irland vom 5. April 1891.

Landesteile.	Areal qkm	Bevölkerung 1891, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
England u. Wales .	150697	14 052901	14 949624	29 002525	192
Schottland	78895	1 942717	2 082930	4 025647	51
Irland	84252	2 318953	2 385797	4 704750	56
Insel Man	588	26329	29279	55608	94
Kanalinseln	196	43226	49008	92234	471
Summa	314628	18 384126	19 496638	37 880764	120

Berechnung der Bevölkerung für Mitte 1896 (ausschließl. der Armee, Kriegs- u. Handelsflotte). England: 30 731092, Schottland: 4 186849, Irland: 4 547779, Summa 39 465720.

Verteilung der Bevölkerung nach den Geburtsländern 1891.

Geburtsländer.	England.	Schottland.	Irland [1]).	Total.
England und Wales . . .	27 882629	111045	74523	28 068197
Schottland	282271	3 688700	27323	3 998294
Irland	458315	194807	4 581383	5 234505
Inseln in d. brit. Gewässern	30370	927	—	31297
Britische Kolonien . . .	111627	13607	8430	133664

[1]) Im irischen Zensuswerk sind die in fremden Ländern und auf See geborenen britischen Unterthanen nicht ausgeschieden; es konnten daher, wegen der Ungleichmäßigkeit der Zählung, keine detaillierten Totalsummen für die aus fremden Geburtsländern stammenden gegeben werden.

Geburtsländer.	England	Schottland.	Irland [1]).	Total.
Fremde Länder	237313	16561	13091	266965
Britische Unterthanen	34895	8051	— [1])	
Deutschland	50599	2052	940	
Rußland	45074	1475	1147	
Frankreich	20797	446	1232	
Italien	9909	749	263	
Schweiz	6617	209	278	
Norwegen	6267	950	374	
Holland	6350	321	44	— [1])
Oesterreich-Ungarn	5673	193	50	
Schweden	4624	469	123	
Belgien	3917	69	163	
Dänemark	3113	558	64	
Übriges Europa	5874	100	245	
Amerika	26226	805	7705	
Sonstige fremde Länder	3073	114	272	
Auf See geboren	4305	—	191	
Summa	29 002525	4 025647	4 704750	37 732922

Verbreitung der keltischen Sprachen [2]) 1891.

	Keltisch allein.	Keltisch u. englisch.	Summa.
Wales u. Monmouthshire [3])	508036	402253	910289
Schottland	43738	210677	254415
Irland	38121	642053	680174
Summa:	589895	1 254983	1 844878

Konfessionen.

Wirkliche Zählungen liegen nur für Irland vor. 1891 gab es 3 547307 Römisch-Katholische, 600103 Angehörige der englischen Staatskirche, 444974 Presbyterianer, 55500 Methodisten, 56866 andere.

Berufsstatistik nach der Zählung von 1891.

(Ausführliche Tabellen s. Jahrg. 1894, S. 839, 840 u. 841.)

England und Wales.

Klassen.	Männlich.	Weiblich.	Total.
Landwirtschaft und Fischerei	1 284919	52026	1 336945
Handel	1 364377	35358	1 399735
Industrie	5 495446	1 840898	7 336344
Höhere Berufsarten	597739	328393	926132
Dienstboten	140773	1 759555	1 900328
Ohne Beruf	1 708713	7 445660	9 154373
Summa (Bevölkerung über 10 Jahre)	10 591967	11 461890	22 053857
„ (Bevölkerung unter 10 Jahren)	3 460934	3 487734	6 948668
Total	14 052901	14 949624	29 002525

[1]) S. Anm. 1 auf S. 850. — [2]) Walisisch, gälisch (in Schottland) und irisch. — [3]) Kinder unter 2 Jahren sind nicht mitgerechnet.

Schottland.

Klassen.	Männlich.	Weiblich.	Total.
Landwirtschaft und Fischerei	219042	30082	249124
Handel	170676	10276	180952
Industrie.	742036	290368	1 032404
Höhere Berufsarten	75532	35787	111319
Dienstboten.	13102	190051	203153
Ohne Beruf	722329	1 526366	2 248695
Summa	1 942717	2 082930	4 025647

Irland.

Klassen.	Männlich.	Weiblich.	Total.
Landwirtschaft	845691	91068	936759
Handel	81012	2161	83173
Industrie.	404155	252255	656410
Höhere Berufsarten	138971	75272	214243
Dienstboten.	34490	220654	255144
Ohne Beruf	814634	1 744387	2 559021
Summa	2 318953	2 385797	4 704750

Bewegung der Bevölkerung 1895.

	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
England . . .	227865	921860	568758	353102
Schottland . .	28380	126454	81864	44590
Irland	22963	106113	84395	21718
Summa 1895:	279208	1 154427	735017	419410
„ 1894:	275655	1 120010	653467	466543
„ 1893:	267548	1 147734	732420	415314
„ 1892:	277302	1 127202	725296	401906
„ 1891:	275950	1 148238	757472	390766

Auswanderung aus dem Verein. Königreich 1895.

Nach:	Vereinigte Staaten von Nordamerika.	Englische Kolonien v.	Australien und Neuseeland.	Andere Länder.	Total.
Engländer . . .	61211	14099	9328	27900	112538
Schotten . . .	13244	1404	623	3023	18294
Irländer. . . .	52047	1119	616	567	54349
Fremde	69017	5670	217	7914	82818
Nicht unterschieden	113	65	25	3570	3773
1895	195632	22357	10809	42974	271772
1815—95	9 606053	2 191133	1 754770	707904	14 259860

Eingewandert sind in das Verein. Königreich 1885: 113549, '86: 108879, '87: 119013, '88: 128879, '89: 147398, '90: 155910, '91: 151369, '92: 143747, '93: 141054, '94: 185799, '95: 175674 Pers.

Städte [1]) mit mehr als 50000 Einwohnern. Endgiltige Ergebnisse der Zählung von 1891.

(Die berechneten Zahlen für Mitte 1895 sind in Klammern vorangestellt.)

London (Zähl. v. 29. März 1896)		4 33018	Burnley	(99591)	87016
Glasgow (Sch.)		658198	Gateshead	(95871)	85692
Liverpool	(503967)	517980	Plymouth	(89096)	84248
Manchester	(524865)	505368	Wolverhampton	(85780)	82662
Birmingham	(496751)	478113	South Shields		78391
Leeds	(395546)	367505	Middlesborough		75532
Sheffield	(342768)	324243	Cork (Irland)		75345
Edinburgh		263646	Walsall		71789
Belfast (Irland)		255950	Rochdale		71401
Dublin (Irland)		245001	Tottenham [2])		71343
Bristol	(228139)	221578	St. Helens		71288
Bradford	(226384)	216361	Stockport		70263
Nottingham	(226658)	213877	Leith (Sch.)		68707
West Ham [2])	(249473)	204903	Aston Manor		68639
Hull [3])	(216722)	200044	York		67004
Salford	(208253)	198139	Paisley (Sch.)		66425
Newcastle-on-Tyne	(207021)	186300	Southampton		65325
Leicester	(193839)	174624	Govan (Sch.)		63625
Portsmouth	(174751)	159251	Greenock (Sch.)		63423
Dundee (Sch.)		155587	Leyton		63056
Oldham	(141079)	131463	Willesden		61265
Sunderland	(137705)	131015	Northampton		61012
Cardiff (Wales)	(155637)	128915	Reading		60054
Aberdeen (Sch.)		124943	West-Bromwich		59474
Blackburn	(127615)	120064	Merthyr Tydfil (W.)		58080
Brighton	(119607)	115873	Ipswich		57360
Bolton	(119337)	115002	Bury		57212
Preston	(112638)	107573	Wigan		55013
Croydon [2])	(114923)	102695	Hanley		54946
Norwich	(107127)	100970	Devonport		54803
Birkenhead	(107469)	99875	Newport (Mon.)		54707
Huddersfield	(99482)	95420	Warrington		52743
Derby	(100272)	94146	Coventry		52724
Swansea	(97008)	90849	Hastings		52223
Halifax	(93813)	89832	Grimsby		51943
Ystradyfodwg (W.)		88351	Bath		51844
			Barrow in Furneß		51712

Besitzungen u. Kolonien, s. am Ende des Art. „Großbritannien".

Finanzen. (In Lstr.)

Finanzjahr.	Ordentl. Einnahmen.	Ausgaben.	Differenz.
1890—91:	89 489112	87 732855	+ 1 756257
1891—92:	90 994786	89 927773	+ 1 067013
1892—93:	90 395377	90 375365	+ 20012
1893—94:	91 133410	91 302846	+ 169436
1894—95:	94 683762	93 918421	+ 765341

[1]) Die Zahlen für die englischen und irischen Städte beziehen sich auf den

Rechnungsabschluß für das Finanzjahr bis zum 31. März 1896.

Einnahmen (Brutto).				Abgelief. a. d. Staatsschatz.
Zölle			21 239743	20 756000
Tabak	10 945882	Zichorien	56588	
Spirituosen	4 438138	Kakao	124746	
Thee	3 752533	Früchte	64557	
Wein	1 258021	Andere Artikel	5774	
Korinthen	109169	Verschied. Einnahmen der Zollverwaltung	41360	
Rosinen	222005			
Kaffee	170959	Zollertr. d. Insel Man	50011	
Accise			32 257617	26 800000
Spirituosensteuer	16 858540	Kaffeesteuer	1807	
Malzsteuer	11 305275	Tabaklizenz	6470	
Brauereilizenz	13156	Andere Lizenzen	3 793805	
Spirituosenlizenz	11715	Strafgelder	6856	
Zichoriensteuer	651	Abg. v. Eisenb.-Fahrbill.	259342	
Stempelsteuer (Brutto)			21 581310	18 950000
Kontrakte, Urkunden	4 059608	Banken [1]	123876	
Erbsteuer	14 178928	Lizenzen, Certifikate	167296	
Seeassekuranzen	144633	Spielkarten	20219	
Quittungsstempel	1 262482	Apothekerwaren	238965	
Wechselstempel	678557	Lebensversicherung	67512	
		Sonstiges	639234	
Grundsteuer	1 043765		2 532682	2 510000
Haussteuer	1 488917			
Einkommensteuer (Brutto)			16 806179	16 100000
Sched. A. vom unbeweglichen Vermögen			4 793600 (Netto)	
B. von Pachtungen ꝛc.			177500 (Netto)	
C. „ Renten und Dividenden ꝛc.			1 300300 (Netto)	
D. „ Gewerben und Handel			8 587244 (Netto)	
E. „ Einkommen aus öff. Ämtern ꝛc.			1 124200 (Netto)	
Posteinnahme (Brutto)			12 952334	11 380000
Telegraphendienst (Brutto)			3 261111	2 840000
Domänen			529135	415000
Zinsen von Vorschüssen zu Lokalarbeiten und vom Kaufgelde der Sueskanal-Aktien ꝛc. (Netto)			689525	689525
Vermischte Einnahmen (Netto)			1 533304	1 533304
Verschiedene Einnahmen des erblichen Kroneinkommens			24100	
Anteil am Gewinn der Bank von England			175379	
Einnahmen des Marinedepartements			200	
Transvaal-Schuld			15094	

Umfang der Urban Sanitary Districts. — [2]) Die Städte West Ham, Croydon und Tottenham sind in den Polizeidistrikt von London einbezogen. — [3]) Kingston upon Hull.

[1]) Abgabe auf die Noten in Zirkulation (die Bank von England zahlt für jede Million zirkulierender Banknoten 300 Lstr.).

Einnahmen (Brutto).			Abgelief. a. d. Staatsschatz.
Zuschuß aus der Verwaltung Indiens		18027	
Fallimentsabgaben		39211	
Verwaltung lokaler Anleihen ꝛc.		37947	
Einnahmen des Zivildepartements		369303	
Münze	312877		
Gefängnisse	35521		
Übrige Einnahmen (Polizei ꝛc.)	20905		
Postsparkassen		3836	
Ersparnisse und Rückerstattungen		299	
Einnahmen von der Insel Man		10000	
Griechische Anleihe		7933	
Ersparnisse, zufällige Einnahmen ꝛc.		904	
Erfindungspatente, verschied. Stempelgebühren		831071	
Summa aller Einnahmen:		113382970	101973829
Bilanz des Staatsschatzes am 1. April 1895			6306827
Andere Einnahmen des Staatsschatzes (Rückzahlungen, Anleihen ꝛc.)			16760108
Total			125040764

Ausgaben.

Staatsschuld				25000000
Konsolidierte Schuld			16110274	
Großbrit. Schuld	15518433	Irische Schuld	591841	
Annuitäten			6442138	
Leibrenten u. Renten auf Zeit	1203108	Kleinere Annuitäten	134341	
Annuität. v. 1883 ꝛc.	5068689	Read Sea and India Telegraph Co.	36000	
Nichtkonsolidierte Schuld			118367	
Verwaltung der Schuld			176447	
Tilgungsfonds			2152774	
Andere Ausgaben des konsolidierten Fonds				1601357
Zivilliste	408022	Verschied. Pensionen	185868	
Apanagen	173000	Gerichtshöfe	515714	
Ehrenpensionen	27720	Verschied. Ausgaben	291033	
Heer und Flotte				38184000
Armee			18460000	
Flotte			19724000	
Zivildienst				19800000
Eigentliche Staatsverwaltung			2130294	
Oberhaus	41193	Ausgaben in Schottland	59380	
Unterhaus	51688			
Andere Ausgaben in England	1724293	Ausgaben in Irland	253740	
Bauverwaltung			1854898	
(Darunter 144095 für königl. Paläste und Parks.)				
Justizverwaltung, Polizei ꝛc.			3692874	
Polizei	1506691	Alle übrigen Ausgaben	958858	
Gefängnisse ꝛc.	1227325			

Öffentl. Unterricht, Kunst, Wissenschaften			10 256334
Öffentlicher Unterricht	9 162042	Museen	216427
		Universitäten[1])	106583
Wissenschaft, Kunst	770280	Andere Ausgaben	1002
Auswärtige Angelegenheiten			924768
Diplom. u. Konsulardienst	447161	Kolonialdienst	369750
		Andere Ausgaben	105825
Unterdrückung des Sklavenhandels	2032		
Pensionen, Wohlthätigkeitsausgaben ꝛc.			704724
Verschiedene Ausgaben			236108
Erhebungskosten der Einnahmen			13 179000
Zölle	860000	Telegraphen	2 744000
Innere Steuern	1 842000	Postpaketdienst	715000
Post	7 018000		
Summa der ordentlichen Ausgaben			97 764357
Andere Ausgaben (Darlehen, Zuschüsse, Schuldentilgung ꝛc.)			27 270407
Total:			125 034764

Einnahmen und Ausgaben der Lokalverwaltungen 1893—94.

Einnahmen.	England u. Wales.	Schottland.	Irland.	Total.
Direkte Steuern	40 584862	—	2 993032	—
Indirekte Steuern	4 980912	—	454634	—
Aus öffentlichem Eigentum	2 703815	—	108522	—
Zuschüsse der Regierung	8 898565	—	400004	—
Aus Anleihen	14 183080	—	589171	—
Aus anderen Quellen	2 106210	—	202422	—
Total	73 457444	—	4 747785	—
Ausgaben.				
Armenverwaltung	19 430022	—	1 309287	—
Städteverwaltung	40 459755	—	1 360479	—
Andere Ausgaben	13 576346	—	2 200330	—
Total	73 466123	—	4 870096	—

Stand der Staatsschuld. (In Lstr.)

31. März	Fundierte Schuld.	Annuitäten.	Nicht fundierte Schuld.	Total.
1892	577 944665	64 421912	35 312994	684 070959
1893	589 533082	60 761490	20 748270	677 679571
1894	587 631096	57 076898	21 446300	671 042842
1895	586 015919	53 582722	17 400300	666 154294
1896	589 146878	49 351465	9 975800	648 474143

[1]) Außer Oxford und Cambridge.

Spezifikation der Staatsschuld am 31. März 1896.

	Kapital.	Jährl. Ausgabe.
2½% Englische Schuld	32 018209	800822
2¾% idem	525 498750	14 374696
2¾% Schuld an die Bank von England	11 015100	342915
Sa Schuld von Großbritannien:	568 532059	15 518433
2½% Irische Annuitäten	353913	10144
2¾% idem	17 630137	509351
2¾% Schuld an die Bank von Irland	2 630769	72346
Sa Schuld von Irland:	20 614819	591841
Also fundierte Schuld von Großbritannien und Irland	589 146878	16 110274
Geschätztes Kapital der Annuitäten	49 351465	6 442138
Summa:	638 498343	22 552412
Treasury Bills	6 519700	118367
Exchequer Bills	3 456100	
Sa unfundierte Schuld:	9 975800	118367
Sa fundierte und unfundierte Schuld und Annuitäten	648 474143	22 670779
Andere Verbindlichkeiten des Staates	4 065962	—
Gesamtsumma:	652 540105	22 670779
Davon der wahrscheinliche Betrag der Rückerstatt., der Wert der Sueskanal-Aktien ꝛc.	32 541555	—
	619 998550	22 670779

Handel.

Übersicht über den wirklichen Wert der Gesamt-Ein- und Ausfuhr (exkl. edler Metalle) in den letzten Jahren. (In Pfd. St.)

Jahr	Einfuhr.	Ausfuhr. Britische Produkte.	Ausfuhr. Fremde und Kolon.-Produkte.	Gesamt-Ausfuhr.	Gesamt-Handel.
1891	435 441264	247 235150	61 878568	309 113718	744 554982
1892	423 793882	227 077053	64 563113	291 640166	715 434048
1893	404 688178	218 094865	59 043405	277 138270	681 826448
1894	408 344810	215 824333	57 961534	273 785867	682 130677
1895	416 689658	225 890016	59 942391	285 832407	702 522065

Verkehr mit edlen Metallen, gemünzt und in Barren.
(In Tausenden Pfd. Sterl.)

		Gold Einfuhr.	Gold Ausfuhr.	Silber Einfuhr.	Silber Ausfuhr.	Total Einfuhr.	Total Ausfuhr.
Deklarierter Wert	1891	30 275	24 168	9 316	13 061	39 591	37 229
	1892	21 583	14 832	10 746	14 079	32 329	28 911
	1893	24 835	19 502	11 913	13 590	36 748	33 092
	1894	27 572	15 648	11 006	12 165	38 578	27 813
	1895	36 006	21 369	10 670	10 358	46 676	31 727

Wirklicher Wert der Gesamteinfuhr und der Ausfuhr britischer Produkte 1894 und 1895. (Wert in Tausenden Pfd. St.)

I. Fremde Länder.	Einfuhr 1894.	Einfuhr 1895.	Ausfuhr 1894.	Ausfuhr 1895.
Rußland	23 599	24 737	6 886	7 005
Schweden und Norwegen	11 988	12 616	4 887	4 916
Dänemark	9 544	9 799	2 592	2 700
Deutschland	26 874	26 993	17 796	20 581
Oesterreich-Ungarn	1 386	1 222	1 427	1 716
Niederlande	27 606	28 419	8 787	7 374
Belgien	17 052	17 546	7 631	7 325
Frankreich	43 450	47 471	13 526	13 870
Spanien	10 547	11 315	3 945	3 638
Portugal	2 390	2 492	1 446	1 462
Italien	3 129	3 133	5 555	5 546
Griechenland	1 288	1 241	881	806
Türkei	1 012	1 602	3 096	2 483
Bulgarien und Serbien	126	21	222	166
Rumänien	3 992	2 119	1 317	892
Europa	183 983	190 726	79 994	80 490
Verein. Staaten	89 607	86 549	18 799	27 948
Mexico	555	467	1 214	1 522
Zentralamerika	949	976	996	1 316
Cuba und Portorico	244	132	1 121	944
Übriges Westindien und Guiana	142	114	675	658
Venezuela	145	53	679	803
Brasilien	3 940	3 614	7 526	7 323
Argentinien, Uruguay u. Paraguay	6 436	9 545	6 006	6 705
Columbien	569	435	977	1 227
Ecuador	233	118	264	251
Peru	1 071	1 371	554	681
Chile	3 712	3 436	2 207	3 246
Amerika	107 603	106 810	41 018	52 624
China	3 543	3 344	4 451	5 253
Japan	959	1 143	3 719	4 638
Philippinen	1 633	1 606	640	416
Holländisches Ostindien	506	874	2 014	1 964
Asiatische Türkei	3 888	4 150	3 424	2 864
Übriges Asien und Polynesien	721	557	731	860
Ägypten	9 285	9 525	3 995	3 348
Tunis und Tripolis	369	302	286	370
Algier	636	549	311	265
Marokko	361	404	539	630
Übriges Afrika	916	1 154	2 062	2 176
Walfischfang	30	15	—	—
Übrige Erdteile	22 847	23 623	22 172	22 784
Summa I: Fremde Länder	314 433	321 159	143 184	155 888

II. Britische Besitzungen.	Einfuhr 1894.	Einfuhr 1895.	Ausfuhr 1894.	Ausfuhr 1895.
In Europa	1 337	1 318	2 179	2 062
Kolonien in Nordamerika	12 908	13 401	6 311	5 539
Westindien, Südamerika	3 213	2 961	3 115	2 841
Australien und Neuseeland	31 859	33 363	16 026	17 314
Ostindien	27 649	26 431	29 300	24 707
Straits Settlements	4 585	4 645	2 332	1 970
Ceylon	4 101	4 525	944	979
Hongkong	631	759	1 804	1 898
Mauritius	224	98	273	235
Südafrika	4 990	5 426	8 374	10 582
Britisch-Westafrika	1 974	2 115	1 696	1 559
Andere Besitzungen	441	488	286	316
Summa II: Britische Besitzungen	93 912	95 530	72 640	70 002
Total I und II	408 345	416 689	215 824	225 890

Die Hauptartikel der Gesamteinfuhr und der Ausfuhr britischer Produkte im Jahre 1895.

(In Tausenden Pfd. Sterling.)

Einfuhr.		Chemikalien u. Droguen	8 487	Wollgewebe	19 738
Getreide	49 723	Leder	8 050	Kohle	15 434
Baumwolle	30 429	Häute u. Felle	7 407	Eisen	15 333
Wolle	26 317	Früchte	7 046	Maschinen	15 151
Fleisch	24 052	Sämereien	6 857	Baumwollgarn	9 291
Butter u. Käse	21 478	Wein	5 448	Wollgarn	7 259
Zucker	18 503	Kupfer	4 725	Eisenwaren	6 205
Holz	17 135	Jute	4 358	Chemikalien	5 838
Seidenwaren	15 237	Ausfuhr.		Leinengewebe	5 351
Wollwaren	10 980	Baumwollgewebe	54 455	Kleidung	4 525
Thee	10 243			Wolle	2 958
Lebende Tiere	9 888				

Von diesen Waren entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Lebende Tiere.	Rohstoffe.	Fabrikate.
Einfuhr	47,7	3,5	36,7	12,1 %
Ausfuhr	—	—	20,9	79,1 %

Schiffahrtsbewegung nach dem Tonnengehalte 1894 u. 1895.

Jahr.	Eingang Britisch.	Eingang Fremd.	Eingang Total.	Ausgang Britisch.	Ausgang Fremd.	Ausgang Total.
	Lange Fahrt. Total-Eingang und Ausgang.					
1860	6 889009	5 283776	12 172785	7 025914	5 490593	12 516507
1894	29 032959	10 785060	39 818019	29 648688	11 069652	40 718340
1895	29 175282	10 826409	40 001691	29 516644	11 020839	40 537483

Jahr.	Eingang			Ausgang		
	Britisch.	Fremd.	Total.	Britisch.	Fremd.	Total.
	Ein- und Ausgang beladener Schiffe.					
1860	5 760537	4 294444	10 054981	6 358917	4 424020	10 782937
1894	22 726548	8 414578	31 141126	26 682883	9 094849	35 777732
1895	22 991858	8 366315	31 358173	26 933697	9 338789	36 272486
	Ein- und Ausgang von Dampfern.					
1860	2 145000	404000	2 549000	2 042000	377000	2 419000
1894	27 006221	7 294644	34 300865	27 406909	7 450871	34 857780
1895	27 296294	7 632701	34 928995	27 603686	7 774987	35 378673
	Küstenfahrt.					
1894	52 869420	1 699932	54 569352	46 527833	1 251336	47 779169
1895	52 773878	1 530825	54 304703	46 190524	1 073267	47 263791

Handelsmarine Ende 1894 und 1895. (In Tausenden Tons.)

		Segelschiffe		Dampfer		Total	
		Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.
	a. Zahl aller registrierten Schiffe.						
Vereinigtes Königreich	1894	12646	2 962	8233	5 964	20879	8 926
	1895	12335	2 843	8356	6 117	20691	8 960
Kolonien	1894	12180	1 172	3122	413	15302	1 585
	1895	12039	1 117	3181	427	15220	1 544

b. Zahl der verwendeten Schiffe (ohne die Flußdampfer) 1895.

	Segelschiffe		Dampfer		Total		Bemannung.
	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.	
Küstenfahrt	7495	480	2633	406	10128	886	62181
Küsten- und lange Fahrt	222	27	329	239	551	266	7654
Lange Fahrt	1765	2 230	3661	5 480	5426	7 710	170651
Total 1895	9482	2 737	6623	6 125	16105	8 862	240486

Eisenbahnen in Betrieb 1895.

	In Betrieb		Anlagekapital.	Bruttoeinnahme.	Nettoeinnahme.
	Engl. Meilen.	km	(Tausende Pfd. Sterl.)		
England und Wales	14651	23578	825 196	72 792	31 665
Schottland	3350	5391	136 647	9 642	4 778
Irland	3173	5107	39 267	3 489	1 603
Total Ende 1895	21174	34076	1001 110	85 923	38 046
„ „ 1894	20908	33648	985 387	84 311	37 103

Post.

Bureaus Ende März 1895: 20270.

Zahl der	England u. Wales.	Schottland.	Irland.	Total.
	(In Millionen Stück.)			
Briefe (1895—96)	1 559	163	112	1 834
Postkarten (1895—96)	268	32	14	314
Zeitungen u. Buchpakete ('95—96)	682	88	51	821
Postanweisungen (1894—95)				
für das Königreich	7,73	1,01	0,53	9,27
für Ausland und Kolonien.	—	—	—	0,45
von Ausland und Kolonien.	—	—	—	1,10
Betrag der Postanweis. ('94—95)		(In 1000 Pfd. Sterl.)		
für das Königreich	21 319	2 640	1 358	25 317
für Ausland und Kolonien.	—	—	—	1 228
von Ausland und Kolonien.	—	—	—	2 868

Telegraphen 1894: Zahl der Staatsanstalten 7382, der Eisenbahn- und Privatbureaus 2252, der Küstentelegraphen 27. Länge der Linien 58097, der Drähte 353450 km. Zahl der Depeschen 1895—96: 73 839610, davon 66 436549 in England und Wales, 8 095581 in Schottland und 4 307480 in Irland.

Armee.

[Die Ergänzung des stehenden Heeres geschieht ausschließlich durch Werbung. Nach dem Army-Akt von 1879 und späteren Bestimmungen beträgt die Dauer der Dienstpflicht 12 Jahre, von denen bei der Garde-Inf. 9, bei der Linien-Inf. 7 Jahre in der Reserve gedient werden können; jeder Mann von guter Führung kann sich auf 21 Jahre verpflichten, wodurch er Anspruch auf Pension erhält. Die Zahl der Rekruten beträgt jährlich ca 36000. Die Miliz des vereinigten Königreichs, deren Stämme im Frieden der regulären Armee zugehören, ergänzt sich gleichfalls durch Werbung, jedoch kann je nach Bedarf jeder Mann, welcher nicht der regulären Armee oder einem Freiwilligen-Korps angehört, vom 18. bis zum 50. Lebensjahre zu derselben ausgehoben werden. Die Dienstpflicht in der Miliz währt 6 Jahre, kann indessen bis auf 12 Jahre verlängert werden; im ersten Dienstjahre werden 6 Monate bei der Fahne, in den folgenden 28tägige Übungen abgeleistet. Der Eintritt in ein Freiwilligen-Korps befreit von der Dienstpflicht in der Miliz. Die jährlichen größeren (Brig.-) Übungen der Freiwilligen dauern 9 Tage.]

Friedensorganisation.

Das vereinigte Königreich ist in 15 Militärdistrikte eingeteilt (vgl. die Personalien), welche wiederum in 67 administrative Subdistrikte zerfallen. Von diesen gehören 47 England, 3 Wales, 9 Schottland u. 8 Irland an; ein jeder hat den Ersatz für ein Inf.-Rgt und gewöhnlich 2 Miliz-Bat. zu stellen und bildet ferner ein Brig.-Depot zur Ausbildung der Rekruten der reg. Armee und der Miliz, sowie zur Kontrolle der Reserven und der Freiwilligen-Korps der betreffenden Grafschaften. Die Garde-Inf. und die Rifles (Schützen), welche aus dem ganzen Königreich ergänzt werden, sind keinem Distrikt zugeteilt, und für die

Kav. bestehen 2, für die Art. 10 besondere Distrikte. Größere Heereskörper werden im Frieden nicht aufgestellt, dagegen sind vorhanden:

3 GRgtr, 1 zu 3, 2 zu je 2 Bat. (6 Bat. à 29 Off., 1 Warrant-Off., 58 UOff. u. Spielleute, 744 Mann, 1 Bat. zu 56 UOff. u. Spiell., 921 M.); 1 GDepot (à 9 Off., 1 Warr.-Off., 27 UOff., 70 M.); 69 Bat. Linieninf. zu je 24 Off., 2 Warr.-Off., 54 UOff. u. Spiell., 721 M.; 6 Bat. in Südafrika, Canada, Bermudas, Westindien zu 28 Off., 2 Warr.-Off., 61 UOff. u. Spiell., 801 M.; 14 Bat. in Malta, Gibraltar, Hongkong, Singapore, Ceylon, Ägypten zu 28 Off., 2 Warr.-Off., 61 UOff. u. Spiell., 921 M.; 52 Bat. in Ostindien zu 29 Off., 2 Warr.-Off., 61 UOff. u. Spiell., 920 M.; 65 Depots der Lin.-Inf. zu 5 Off., 1 Warr.-Off., 12 UOff. u. Spiell., 50 M.; 2 Depots für die Lin.-Inf. zu 8 Off., 1 Warr.-Off., 19 UOff. u. Spiell., 300 M.; 1 Depot für die Schützenrgtr zu 18 Off., 1 Warr.-Off., 52 UOff. u. Spiell., 196 M.; 1 Provisional-Bat. (Shorncliffe) zu 4 Off., 1 Warr.-Off., 3 UOff., 24 M. — Die 11 schott. Bat. haben 1 UOff., 5 Dudelsackpfeifer mehr. — Für jedes Bat. Fußgarde sind 652 M., für jedes Bat. Lin.-Inf. 808 Reservisten vorhanden. — 24 Rgtrn sind 1 Bat. Miliz, 34 Rgtrn 2, 1 Rgt 4 u. 2 Rgtrn 5 Bat. Miliz zugeteilt. — 76 Bat. haben 8, je 1 4 u. 5, je 21 6 u. 10 u. 8 12 Komp., welche mit dem Gewehr System Lee-Metford (Kaliber 7,696 mm, herausnehmbares Magazin von 8 Patr.) bewaffnet sind.

3 Garde- (Küraſſier-) Rgtr von je 8 Troops (je 24 Off., 2 Warr.-Off., 61 UOff., 343 M., 275 Pf.); 17 Lin.-Kav.-Rgtr mit je 24 Off., 2 Warr.-Off., 56 UOff. u. Tromp., von denen 6 600 M., 410 Pf., 2 545 M., 380 Pf., 1 440 M., 325 Pf., 1 390 M., 300 Pf., 7 372 M., 280 Pf.; 1 Rgt in Ägypten 12 Off., 2 Warr.-Off., 51 UOff. u. Tromp., 343 M., 275 Pf.; 1 in Natal 22 Off., 2 Warr.-Off., 51 UOff. u. Tromp., 423 M., 360 Pf.; 9 in Indien 27 Off., 2 Warr.-Off., 57 UOff. u. Tromp., 537 M., 525 Pf. zählen. — 11 Depots mit je 2 Off., 6 UOff. u. Tromp., 119 M., davon 2 mit 27 Pf., 9 mit 37 Pf. — Für jedes Lin.-Kav.-Rgt im Mutterlande sind 315 Reservisten vorhanden. — Die Yeomanry (10697 M.) ist vom 1. April 1893 ab in 194 Esk. zu 70—100 M. eingeteilt.

20 reitende (Horse-) Batt. (durchschn. im Inlande 5 Off., 11 UOff., 138 M., 80 Pf. stark); 2 (Horse-) Depot-Batt. (à 5 Off., 13 UOff., 188 M., 100 Pf.); 80 (fahr.) Feld-Batt. (wie oben); 4 (fahr.) Depot-Batt. (wie oben); 10 Gebirgs-Batt. (à 5 Off., 13 UOff., 218 M., 50 Pf.) und 3 Abt. Garn.-Art. mit 97 Komp. u. 3 Depots. Jede Batt. hat 6 Geschütze; die reit. führen 12pfündige Schraubenverschluß-Gesch. von 76,2 mm Kal., die Feld-Batt. ebensolche 22pfündige Gesch. von 89 mm Kal. u. die Geb.-Batt. meist 22pfündige Vorderlader (Konstr. 1882).

Die Feldart. soll nach dem Bericht des St.-Sekr. für die Armee für 1895/96 um 7 fahr. Batt. vermehrt werden, so daß jetzt jedes AKorps durchschnittl. 102 Gesch. haben wird, die nötigen 42 St. 76,2 mm-Gesch. sollen zum Teil der reit. Art. entnommen werden, die nach und nach die neuen gleichkalibrigen, aber kürzern Drahtgesch. C. 91 erhält.

8 Feld- u. 10 Fstgs-Pionier-, 2 Eisenb.-, 4 Vermeſſ.- u. 17 Depot-Komp., 11 Submarine-Mineur- u. 1 Depot-Komp., 1 Telegr.-Bat., 1 Brücken-Bat. u. 1 Ballon-Sektion mit Depot. — Die Trains sind je nach der Verwendung der Truppenteile durchaus verschiedenartig, s. Transporte.

Friedensstärke 1897.

	Truppengattung.	Offiziere.	Offiziere und Mannsch	Dienstpferde.	Bespannte Geschütze.	Bespannte Munitionswagen.
Stehendes Heer.	Infanterie	4769	143250	718	—	—
	Kavallerie	834	18322	12566	—	—
	Feldartillerie	670	18334	11769	720	450
	Fußartillerie	812	17973	106		
	Genie	944	7083	426	—	—
	Train	246	3610	1311	—	—
	Kol. Korps	164	5277	—	—	—
	Gen.-Stab ꝛc.	1704	5350	—	—	—
	Summa	10143	219199	26896	720	450
Armeereserve [1]	Infanterie	1100	57200	—	—	—
	Kavallerie		7000	—	—	—
	Artillerie		9200	—	—	—
	Genie		2550	—	—	—
	Train		2450	—	—	—
	Medical Staff Corps		1200	—	—	—
	Branchen		500	—	—	—
	Summa	1100	80100	—	—	—
Miliz [2]	Infanterie	3058	110738	—	—	—
	Artillerie	526	17476	—	—	—
	Genie	99	1984	—	—	—
	Medical Staff Corps	9	391	—	—	—
	Summa	3692	130589	—	—	—
Yeomanry [3]		675	10838	Pferde gehören den Mannschaften.		
Freiwillige [3]	Infanterie	6539	191029	—	—	—
	Berittene Truppen	20	280	Pferde gehören den Mannschaften.		
	Artillerie	2016	45716	—	396	?
	Genie	634	13744	—	—	—
	Gen.-Stäbe	169	2	—	—	—
	Medical Staff Corps	57	1417	—	—	—
	Summa	9435	252188	—	396	—
	Total	25045	692914	26896	1116	450

[1]) Die Armeereserve „kann nur bei drohender nationaler Gefahr und im Notfalle" einberufen und wie das stehende Heer auch außerhalb des verein. Königreichs verwendet werden. — [2]) Die Miliz wird verwendet innerhalb des verein. Königreichs und mit ihrer Zustimmung auf den Kanalinseln, der Insel Man, auf Gibraltar und auf Malta. — [3]) Die Yeomanry und die Freiwilligen können nur innerhalb Englands und Schottlands, nicht zur Verteidigung Irlands herangezogen werden. Die Yeomanry wird einberufen wie die Reserve, die Freiwilligen werden nur im Fall einer erwarteten oder ausgeführten Landung des Feindes einberufen.

Verteilung der stehenden Armee 1896.

Stationen.	Infanterie.	Kavallerie.	Feld-Artillerie.	Festungs-Artillerie.	Genie.	Train.	Kolonial-Truppen.	Gen.-Stäbe ꝛc.	Mann.
Vereinigtes Königreich .	71967	12476	9121	9588	5827	3596	—	5625	118200
Ägypten	3076	513	166	156	108	64	—	214	4297
Indien	53688	5670	9533	3822	353 [1]	— [2]	—	102 [3]	73168
Gibraltar	3042	—	—	1279	406	60	—	180	4967
Malta	7010	—	—	1501	293	33	724	235	9796
Cypern	123	—	—	—	2	1	—	10	136
Ceylon	1012	—	—	269	89	6	254	62	1692
Singapore ꝛc.	1012	—	—	331	86	6	50	48	1533
Hongkong	1012	—	—	301	165	7	1510	75	3070
Mauritius u. St.-Helena	642	—	—	244	138	3	240	49	1316
Kapland und Natal . .	2395	497	184	296	112	40	—	188	3712
Westafrika	—	—	—	16	10	2	1033	12	1073
Kanada.	1012	—	—	359	177	13	—	65	1626
Antillen	1012	—	—	293	67	14	1630	96	3112
Bermudas.	1016	—	—	330	178	11	—	93	1628
Nicht verteilt.	—	—	—	—	16	—	—	—	16
Summa	148019	19156	19004	18785	8027	3856	5441	7054	229342

[1]) 350 Offiziere und Beamte von Indien gestellt. — [2]) Von Indien gestellt. — [3]) 100 Büchsenmacher.

Kriegsformationen.

Zur Verwendung außer Landes ist die Bildung von 2 AKorps (zus. 2310 Off., 70182 M., 20236 Pf., 128 Gesch., 28 Revolver-Gesch., 3276 Fahrz.), einer Kav.-Div. (327 Off., 6701 M., 6676 Pf., 12 Gesch., 6 Rev.-Gesch., 436 Fahrz.) und einer Abt. von Etappentruppen (448 Off., 11394 M., 3241 Pf., 12 Gesch., 8 Revolver-Gesch., 379 Fahrz.) in Aussicht genommen; ferner zum Zwecke der Landesverteidigung die Aufstellung von Besatzungs- u. Festungstruppen (Milizen, Freiwillige ꝛc.), dreier AKorps, von 22 Freiwilligen-Feldbrig. und 4 Kav.-Brig., ferner von „unallotted units" (überschießenden Truppenteilen) zum Besatzungsdienst in den größern Städten, und von Ersatztruppen.

Die Gesamtstärke eines AKorps für die Landesverteidigung beträgt 1141 Off., 31378 M., 6763 Pf. ꝛc., 98 Gesch., 982 Fahrz. u. 26 Off., 2143 M. Ersatztruppen. — Drei Kav.-Brig. werden aus je 3 Rgtrn (à 4 Esk. mit zus. 34 Off., 620 M., 600 Pf., 13 Fahrz.), 1 reit. Batt. (wie oben), 2 Komp. ber. Inf., 2 Revolver-Gesch., 1 Train-Komp. und 1 San.-Det. zusammengesetzt, einer derselben wird noch 1 ber. Pion.-Det. (4 Off. 114 M.) beigegeben, während 2 Rgtr der 4. Brig. nur eine Stärke von 27 Off., 402 M., 398 Pf., 13 Fahrz. (Household-Kav.) erhalten. Die 4 Kav.-Brig. sind zusammen 11148 M., 10209 Pf., 24 Feldgesch., 16 Revolver-Gesch., 576 Fahrz. stark.

Marine.

[Die Ergänzung geschieht ausschließlich durch Werbung; die eigentlichen Seeleute, sowie die Bureau- u. Depot-Beamten treten gewöhnlich im Alter von 15 bis 16 Jahren als Schiffsjungen ein und verpflichten sich mit dem 18. Lebensjahre, die Feuerwerker, Mechaniker, Krankenwärter, Heizer ꝛc. oft erst mit dem 25. Lebensjahre zu einer 12jährigen Dienstzeit. Nach Verlängerung des Kontraktes tritt mit 22jähriger Dienstzeit Pensionsberechtigung ein, auch für die Dienstleute, welche eine solche Dienstzeit erreichen (1894: 19349 Seel., 7381 Mar.-Inf. u. Art., davon ungefähr 13000 unter 55 Jahren); jeder Pensionsempfänger ist im Bedarfsfalle zum Wiedereintritt in die Marine verpflichtet. Die Deck-, Steuer-, Artill.- u. Signalmannschaften, sowie die Zimmerleute können zu Deck- („Warrant-") Offizieren avancieren. Die See-Offiziere (Admirale, Kapitäne, Leutnants, ULeutnants u. Kadetten) ergänzen sich aus Zöglingen („naval cadets") der Marineschule zu Dartmouth, welche nach einem mit 15—16 Jahren abgelegten Examen als Kadetten angenommen werden. Küstenwache und Reserve s. Jahrg. 1894, S. 856.]

Kriegsflotte 1896.

Neuere Fahrzeuge 1886—96:		Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Gesch. über 10 cm	Lanciercohre.	Bemannungsetat.
9 Panzer-Schlachtsch. 1895—96 [1]		134100	108000	144	45	6850
1 Panzer-Schlachtsch. 1895 [2]		12350	12000	14	6	670
2 Schlachtschiffe 1894—95 [3]		21000	26000	28	14	1210
8 Schlachtschiffe 1892—93 [4]	gepanzerte	113200	104000	112	56	5700
3 Schlachtschiffe 1890—91 [5]	gepanzerte	34350	38000	25	16	1760
6 Schlachtschiffe 1886—90 [6]	gepanzerte	61900	67000	60	28	3100
7 Kreuzer 1886—88 [7]	gepanzerte	39200	59500	84	28	3430

[1]) Caesar. Hannibal, Illustrious, Magnificent, Majestic, Prince George, Victorious, Jupiter, Mars. — [2]) Renown. — [3]) Barfleur, Centurion. — [4]) Royal

		Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Gesch. über 10 cm	Lancierrohre.	Bemannungsetat
2 Kreuzer 1. Kl. 1896 [8]) . . .	geschützte	28400	50000	28	8	1680
11 Kreuzer 1. Kl. 1891—93 [9])	geschützte	85550	148000	132	44	3905
2 Kreuzer 2. Kl. 1896	geschützte	11500	20000	20	4	840
9 Kreuzer 2. Kl. 1896	geschützte	50400	86400	99	27	3915
33 Kreuzer 2. Kl. 1887—93)	geschützte	124480	284400	296	144	9575
1 Kreuzer 3. Kl. 1896	geschützte	2135	7000	8	2	325
29 Kreuzer 3. Kl. 1886—91	geschützte	63155	165800	188	113	5460
9 Torpedokreuzer 1886—94 . .		15550	309000	50	35	1500
35 Torpedokanonenboote '86—94 .		27815	115700	70	131	3230
1 Torpedodepotschiff 1893 . . .		6620	12000	8	6	435
54 Torpedojäger 1893—96 . . .		14740	212000	—	108	2500
12 Sloops 1886—91		12850	19500	88	113	5460
18 Kanonenboote 1888—90 . .		13920	21200	108	—	1375
2 Depeschendampfer 1886—87 .		3350	6000	8	—	220
254 Schiffe		876565	1 871500	1570	928	63140
Ältere Schiffe:						
10 Schlachtschiffe '78—86 [10])	gepanzerte	89900	58000	68	30	4300
4 umgebaute 1892—93 [11])	gepanzerte	32380	29500	55	12	1980
11 Küstenvert. 1866—70	gepanzerte	42280	17800	42	12	2287
18 geschützte Schiffe u. Kreuzer .		147290	79600	340	48	10500
2 Fregatten 1869—74		10980	8400	40	4	1200
4 Kreuzer 2. Kl. 1883—86 . .		17200	20000	40	16	1280
6 Korvetten 1870—83		19880	23100	76	14	1915
14 Kreuzer 3. Kl.		30260	29600	166	20	3380
1 Torpedodepotschiff 1878 . . .		6400	2400	6	4	275
6 Sloops		6255	5100	38	—	785
52 Kanonenboote 1886		18001	11570	103	—	2080
7 Jachten		6689	8460	—	—	550
78 verschiedene Dampfer. . . .		46239	38270	20	—	3380
213 Schiffe		473754	331800	994	160	33912

Ferner: 90 Torpedob. 1r Kl. '77—94 (ca 5800 T., 70000 Pf., 310 Torp.-Lancierr., 1600 M.), 72 Torpedoboote 2r Kl. '79—86 (ca 720 T., 114 Torp.-Lancierr.), 147 Stationsfahrzeuge (340290 T.), Segelschiffe (6000 T. u. 650 M.), 78 verschiedene Dampfer (39454 T., 34960 Pf., 2500 M.).

Sovereign, Empress of India, Hood, Ramillies, Repulse, Resolution, Revenge, Royal Oak. — [5]) Die Turmschiffe Nile, Trafalgar u. Sanspareil. — [6]) Anson, Benbow, Camperdown, Collingwood, Howe, Rodney. — [7]) Aurora, Australia, Galatea, Immortalité, Narcissus, Orlando, Undaunted. — [8]) Powerful, Terrible. — [9]) Crescent, Gibraltar, Royal Arthur, St. George (je 7700 T., 12000 Pf.), Edgar, Endymion, Grafton, Hawke, Theseus (je 7350 T., 12000 Pf.), Blake, Blenheim (je 9000 T., 20000 Pf.). — [10]) Agamemnon, Ajax, Colossus, Conqueror, Dreadnought, Edinburgh, Hero, Inflexible, Neptune, Thunderer (T.). — [7]) Monarch (T.), Devastation (T.), Hercules, Rupert (T.).

Im Bau:	Tonnen-Gehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.	Mann.
5 Panzer-Schlachtschiffe [1] . . .	64750	67500	80	25	3750
8 geschützte Kreuzer 1. Kl. [2] . .	88000	132000	128	24	5360
2 geschützte Kreuzer 2. Kl. . . .	11500	20000	20	4	840
7 Kreuzer 3. Kl.	14945	49000	56	14	1600
36 Torpedojäger.	10000	210000	—	72	1800

Verteilung der armierten Kriegsschiffe (ohne Torpedofahrz.) Nov. 1896.

Bestimmung oder Station.	Panzer-			Ungepanzerte				Gesellsch.	Stationsch.	Sa.
	Schlachtschiffe.	Küstenschiffe.	Kreuzer.	Kreuzer.	Sloops, Kan.-Boote.	Torpedojäger.	andere Dampfer.			
	Im vereinigten Königreich.									
Hafendienst [3] . .	4	—	1	—	4	—	7	—	6	22
Schulschiffe . .	2	1	2	3	21	18	1	9	18	75
Kgl. Yachten . .	—	—	—	—	—	—	4	—	—	4
Kanalgeschwader [4]	6	—	—	5	2	—	—	—	—	13
Küstenwache [5] .	4	—	2	2	8	—	9	16	—	41
Hydrogr. Dienst .	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
In andrer Verwdg.	1	—	1	4	—	—	—	—	—	6
Summa	17	1	6	14	35	18	23	25	24	163
	Im Auslande.									
Übungsgeschwader	—	—	—	4	—	—	—	—	—	4
Mittelmeer [3] . .	11	1	—	10	12	5	4	1	1	45
NOst- Küste von	—	—	—	7	3	—	—	—	2	12
SOst- Amerika	—	—	—	2	2	—	—	—	—	4
West-	—	—	1	2	3	—	—	—	1	7
Cap [6]	—	1	—	7	4	—	3	—	—	15
Indien u. Ostafr. [7]	—	1	—	4	3	—	2	—	—	10
China	1	—	3	7	12	2	2	—	1	28
Australien [8] . .	—	—	1	7	4	—	—	—	—	12
Hydrogr. Dienst .	—	—	—	—	—	—	5	—	—	5
Rückreise . . .	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2
Summa	12	3	5	51	44	7	16	1	5	144

[1]) Albion, Canopus, Glory, Goliath, Ocean. — [2]) Amphitrite, Andromache, Argonaut, Ariadne, Diadem, Europa, Niobe, Spartiate. — [3]) 5 Panzerschiffe mit 2/3 Bemannung als Hafenwachtschiffe in Sheerneß, Portsmouth, Plymouth, Queenstown u. Pembroke. — [4]) Die Schlachtschiffe des Kanalgeschwaders u. des Mittelmeeres sind alle 1r Kl. — [5]) 9 Panzerschiffe u. Kreuzer dienen im Frieden mit 2/3 Bemannung als Kapitänschiffe der Küstenwache zur See, können aber in 24 Stunden aus der Küstenwache zu Lande ergänzt und zu anderen Zwecken disponibel gestellt werden. — [6]) Außer den eigenen Schiffen von Capland, Natal, nämlich: 1 Kasernen-

Personal 1896.

Besatzung und Marinetruppen.	Off. u. Beamte	uOff. u. Mann
21 Adm., 120 Kpte 1r Kl., 174 Kpte 2r Kl., 890 Lts, 280 ULts, 69 Navigations- u. 1047 Deck-Off., 5 ind. Lts u. 5 ind. ULts, 419 Midshipmen, 341 Kadetten, davon 61 Seekadetten = 3371 Seeoff.; auf Halbsold: 46 Adm., 60 Kpte 1r Kl., 65 Kpte 2r Kl., 12 Lts, 3 Nav.-Off. = 186	3557	—
845 Ing.-Off., 182 Ing.-Eleven, 134 Geistl. u. Lehrer, 406 Ärzte, 452 Zahlm., 225 Schiffszimmerleute auf Halbsold: 5 Ing.-Off., 8 Geistl., 10 Ärzte, 29 Zahlm. . .	2296	—
Küstenwache zu Lande: 31 Kpte 2r Kl., 39 Lts, 240 Deck-Off., 11 Zahlm.	321	—
Summa der Offiziere	6174	—
28360 Matr., 4075 Feuerw., 2410 Mechaniker, 17024 Heizer, 4495 Schiffsjungen auf See, 5300 auf Schulschiffen = 9795 Schiffsjungen, 5646 Kommis ꝛc., 725 Eingeborene; Küstenwache: 3185 Matr., 83 Feuerw., 600 Heizer, 11 Schreiber	—	71914
Marinetruppen (3 Jahre an Land u. 3 an Bord). Stab: 5 Off., 7 M.; 1 Div. Matr.-Artill. (16 Komp.): 93 Off., 2789 M.; 3 Div. Matr.-Inf. (48 Komp.): 276 Off., 12773 M.; 1 Rekruten-Instruktionsdepot: 20 Off., 37 M.	394	15606
Gesamt-Friedensstärke des Marinepersonals	6568	87520
Marinereserven	640	13000
Res. d. Handelsmar.: 350 Lts, 450 ULts, 400 Asp., 200 Ing.	1720	—
21400 Matrosen, 2000 Heizer, 300 Schiffsjungen . . .	—	24200
Gesamt-Kriegsstärke des Marinepersonals	8928	124720
Schiffswerften. Im verein. Kgr.: 860 Beamte, 24790 Feuerw. u. Arb., 396 Polizisten = 26046 Mann; im Auslande: 166 Beamte, 2940 Feuerw. ꝛc., 163 Polizisten = 3269		29315
Art.- u. Torpedo-Depots. Im verein. Kgr.: 92 Beamte, 1381 Handw. ꝛc., 124 Poliz., 116 Mannsch. = 1713; im Auslande: 1 Beamter, 13 Handw. = 14		1727
Werkstätten u. Verpflegungs-Depots. Im verein. Kgr.: 64 Beamte, 646 Hdw. u. Arb., 77 Mannsch., 57 Polizisten = 844; im Auslande: 10 Beamte, 146 Handw. ꝛc. = 156		1000
Hospitäler. Im verein. Kgr.: 38 Krankenschwestern u. Beamte, 211 Diener ꝛc., 32 Poliz. = 281; im Auslande: 17 Schwestern u. Beamte, 145 Diener ꝛc., 6 Polizisten = 168		449
Personal der Werften, Depots u. Hospitäler:		32491

schiff, 1 Küstenverteidiger, 1 Schlepper u. 4 Heckrad-Dampfer. — [7]) Einschließlich 2 Fahrzeuge von Indien, s. dort. — [8]) Einschließlich 3 Kreuzer u. 1 Torpedo-Kanonenboot für den Dienst in Australien, s. dort.

Statistische Notizen über die Britischen Kolonien im allgemeinen.

Areal und Bevölkerung.

Alle Dependenzen (Dep.) einer Besitzung und alle Besitzungen, die zu einer anderen Besitzung in irgend einem Abhängigkeitsverhältnis stehen, sind der letzteren angereiht und durch Einrückung des Namens als unselbständiges oder nur teilweise selbständiges Verwaltungsgebiet kenntlich gemacht. Besitzungen ohne Kolonialverwaltung sind mit einem *, Schutzgebiete durch ein hinzugefügtes (Prot.) bezeichnet.

	Englische QMeilen.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
I. Mittelmeer.				
Gibraltar	1,9	5	26080 (94)	—
Malta	125	323	171671 (94)	531
Cypern	3707	9601	209291 (91)	22
Summa I	3834	9929	407042	41
II. Asien.				
Kaiserr. Indien (s. S. 874)	1 987427	5 147340	291 381000 (91)	60
Ceylon	24702	63976	3 174950 (93)	49
Malediven (Prot.)	115	300	30000	100
Straits Settlements	1543	3998	540000 (94)	135
Singapore	214	555	184554 (91)	333
Malacca	710	1839	92170 (91)	50
Penang	619	1604	235618 (91)	147
Dep. Christmas-Insel [1])	39	102	14 (89)	—
„ Keeling-Inseln	8	22	554 (91)	25
Malaiische Schutzstaaten	23609	61150	418527 (91)	7
Perak	7949	20600	214254 (91)	10
Selangor	3000	7770	81592 (91)	11
Negri Sembilan mit Sungei Ujong	2660	6880	65219 (91)	9
Pahang	10000	25900	57462 (91)	2
Djohor	9670	24850	300000	12
Nord-Borneo	31000	80300	110000	1,4
Labuan	30	78	5853 (91)	75
Sultanat Brunei (Prot.)	8100	21000	50000	2,5
„ Sarawak (Prot.)	41000	106200	320000	3
*Spratley-Insel	?	?	unbewohnt	—
*Amboyna Cay	?	?	„	—
Hongkong	30	79	246006 (94)	—
*Kamaran-Inseln	60	160	500	3
Bahrein-Inseln (Prot.)	230	600	68000 (90)	113
Summa II	2 127563	5 510155	296 645400	54
III. Afrika.				
Gambia [2])	4130	10690	50000	5
Sierra Leone	27760	71900	[3]) 126835 (94)	—
Goldküste	39060	101160	1 473882 (91)	14

[1]) Im Indischen Ozean. — [2]) Niederlassung Gambia nur 69 engl. QMln (179 qkm) mit 14978 Bewohnern (1893). — [3]) Bezieht sich nur auf die Küste.

	Englische □Meilen.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Lagos	1324	3429	90000 (94)	26
Gebiet d. Niger-Gesellschaft	offen		?	—
Niger-Küsten-Protektorat	offen		?	—
Ostafrika-Protektorat	270000	700000	5 000000	7
Uganda-Protektorat	58000	150000	1 000000	7
Sansibar (Zanzibar; Prot.)	988	2560	210000	82
Kapkolonie (s. S. 880)	288171	746333	1 785000 (94)	2,4
Pondoland	4040	10470	150000	14
Basutoland	12160	31490	250000 (94)	8
Betschuanen-Protekt. Gebiet der Südafrika-Gesellschaft. Britisches Zentral-Afrika-Protektorat. Nord-Sambesia	643000	1 665310	1 350000	0,8
Natal	16570	42920	543913 (91)	13
Sululand (Zululand)	10800	27970	166115 (94)	6
Summa III [1]	1 376000	3 564200	12 200000	3
IV. Amerika.				
Canada (s. S. 882)	3 385300	8 767700	4 833239 (91)	0,6
Newfoundland	42734	110670	207000 (94)	1,9
Dep. Labrador	120000	310800	4106 (91)	0,01
Britisch-Honduras	8292	21475	32899 (94)	1,5
Bahama-Inseln	5390	13960	50695 (94)	4
Jamaika	4193	10859	681085 (94)	6
Dep. Turks- u. Caïcos-Inseln	223	575	5089 (94)	9
„ Caymans-Inseln	225	584	4322 (91)	7
„ Pedro- u. Morant-Cays	?	?	—	—
Leeward Islands	706	1827	131333 (93)	72
Virgin Islands	64	165	4947 (93)	30
Anguilla	35	91	3838 (93)	42
St. Christofer (St. Kitts)	68	176	31754 (93)	180
Nevis	46	118	13671 (93)	116
Redonda			120 (93)	
Barbuda	73	189	602 (93)	32
Antigua	97	251	36219 (93)	82
Montserrat	32	83	12338 (93)	148
Dominica	291	754	27844 (93)	37
Windward Islands	550	1425	146801 (94)	103
Santa Lucia	237	614	45109 (94)	73
St.-Vincent	147	381	44000 (94)	115
Grenada mit Grenadinen	166	430	57692 (94)	134
Barbados	166	430	186000 (94)	432

[1] Sokotra u. Somalikküste s. Indien.

	Englische □Meilen.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Trinidad und Tobago .	1868	4839	242812 (94)	50
Trinidad	1754	4544	222689 (94)	48
Tobago	114	295	20123 (94)	68
*Sombrero	?	?	—	—
Britisch-Guiana . . .	88650	229600	280869 (94)	1,3
Summa IV	3 658300	9 474700	6 806250	0,7
V. Australien und Südsee.				
Australische Kolonien (s. S. 886).	3 164709	8 196268	4 610400	0,5
Fidschi-Inseln . . . . Dep. Rotumah-Insel .	8045	20837	121867 (94)	6
*Johnston-Insel [1]) . . .	0,8	2	—	—
*Fanning-Insel [1]) . . .	15	40	150	4
*Christmas-Insel [1]) . .	234	607	?	—
*Malden-Insel [1]) . . .	35	89	168 (84)	2
*Starbuck-Insel [1]) . . .	1	3	unbewohnt	—
*Manihiki-Inseln [1]) . .	14	35	1170	13
*Union- und Suwaroff-Inseln [1])	9	24	1020	37
*Phönix-Inseln [1]) . . .	16	42	59	1,4
*Gilbert-Inseln [1]) . . .	166	430	35200	82
*Ellice-Inseln [1])	14	37	2500	68
*Südliche Salomons-Inseln [1])	8357	21645	87000	4
Summa V	3 181616	8 240059	4 859600	0,6
VI. Indischer Ozean.				
Mauritius	739	1914	376219 (94)	197
Dep. Rodriguez . . .	42	110	2332 (93)	21
„ Cargados Garajos ꝛc. . . .	67	174	415 (71)	2
„ Seychellen. . . .	102	264	17625 (94)	67
„ Amiranten. . .	32	83	97 (71)	1,2
„ Aldabra-Insel ꝛc.	61	157	—	—
„ Tschagos- u. Öl-Inseln . . .	42	110	689 (71)	6
Summa VI	1085	2812	397377	141
VII. Atlant. Ozean.				
Bermudas.	19	50	15643 (94)	315
Ascension	34	88	140 (89)	1,6
St.-Helena	47	123	3877 (94)	31
Tristan da Cunha . . .	45	116	61 (94)	0,5
Falkland-Inseln. . . .	4839	12532	1902 (94)	0,14
Summa VII	4984	12909	21623	1,6
Endsumma	10 353400	26 814800	321 337000	12

[1]) Untersteht dem Gouverneur der Fidschi-Inseln als dem Oberkommissar der westlichen Südsee.

Finanzen, Handel u. Verkehr der großbritannischen Kolonien im Jahre 1894.

Finanzen, Schuld, Einfuhr, Ausfuhr (einschließlich der Einfuhr und Ausfuhr edler Metalle) und Schiffsverkehr (d. i. Summa des Tonnengehaltes der ein- und ausgegangenen Schiffe in Tausenden Tons und ohne den Küstenhandel).

Kolonien.	Einnahme.	Ausgabe.	Schuld.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Schiffsverkehr.
	In Tausenden Pfund Sterling.					
Gibraltar	63	61	—	—	—	—
Malta	302	292	79	13 774	13 087	7 190
Cypern	167	115	—	255	257	463
Bahrein-Inseln	—	—	—	428	432	204
Gambia	24	32	—	130	149	230
Sierra Leone	99	93	50	478	426	962
Goldküste	218	227	—	688	850	1 006
Lagos	137	125	—	745	822	686
Niger-Küsten-Prot.	—	—	—	740	825	—
Kapkolonie	5 621	5 823	27 675	11 588	13 812	3 439
Basutoland	45	43	—	69	83	—
Brit.-Zentralafrika-Protekt. ('94—'95)	—	—	—	95	12	—
Natal	1 011	1 082	8 060	2 317	1 198	1 386
Sululand	46	39	—	—	—	—
Bahama-Inseln	58	58	120	175	119	342
Jamaica (1893—94)	803	811	2 152	2 192	1 921	1 564
Turks-Inseln	9	7	—	29	33	252
Virgin-Inseln	—	—	—	—	—	—
St. Christopher, Nevis und Anguilla	—	—	49	—	—	—
Antigua	—	—	28	—	—	—
Montserrat	—	—	8	—	—	—
Dominica	—	—	41	—	—	—
Santa Lucia	57	54	179	188	192	982
St. Vincent	29	31	19	91	87	204
Grenada	63	60	96	197	190	481
Barbados	161	161	30	1 279	985	1 232
Trinidad	540	486	582	2 153	2 001	1 234
Tobago	9	8	5	15	16	40
Brit.-Guiana ('94-'95)	588	586	857	1 669	2 040	651
Australien	27 979	27 712	213 530	48 818	62 900	17 356
Neu-Guinea ('94-'95)	5	—	—	28	16	5
Fidschi	80	72	225	286	582	259
Bermudas	32	34	47	286	98	294
St. Helena	11	10	—	32	5	87
Falkland-Inseln	12	12	—	62	132	71
	In Tausenden Rupien.					
Indien (1894—95)	95 154	94 164	277 354	83 110	117 140	8 256
Aden und Perim (1893—94)	—	—	—	44 510	36 874	2 530

Kolonien.	Einnahme.	Ausgabe.	Schuld.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Schiffsverkehr
Somaliküste (93—94)	231	141	—	3 601	3 911	—
Sansibar	1 493	1 493	—	21 694	19 781	—
Brit.-Ostafrika (1893)	—	—	—	1 807	1 287	201
Ceylon	29 485	20 343	3 564 [1] (3 313)	78 113	79 725	6 366
Mauritius	8 534	8 587	[1] (1 369)	21 096	31 229	641
Rodriguez	9	30	—	137	106	—
Seychellen	235	278	—	633	764	—
	In Tausenden Dollars.					
Straits Settlements	3 905	3 715	—	209 354	173 900	11 891
Perak	3 542	3 587	—	9 262	17 185	—
Selangor	3 334	2 817	—	12 926	12 140	—
Sungej Ujong . .	397	364	195	2 310	1 933	—
Negri Sembilan .	138	145	253	—	—	—
Pahang	100	213	1 003	—	—	—
Nord-Borneo . . .	316	287	—	1 329	1 699	—
Labuan	37	42	—	853	483	114
Sarawak	458	487	—	3 022	2 984	—
Hongkong	2 287	2 637	[1] (342)	—	—	—
Canada (1894—95) .	47 945	47 945	253 075	110 782	113 639	10 977
New Foundland . .	1 499	2 236	9 117	7 165	5 811	877
Britisch-Honduras .	186	219	28 [1] (20)	1 558	2 550	309

In Betrieb befindliche Eisenbahnen in einigen Kolonien 1894.

	Engl. Mln	km		Engl. Mln	km
Brit.-Indien . .	18782	30226	Jamaica . . .	117	188
Ceylon	271	436	Barbados . . .	24	39
Malta	8	13	Trinidad . . .	54	87
Kapkolonie. . .	2441	3928	Britisch-Guiana .	21	34
Natal	399	642	Australien . . .	13788	22189
Canada	15627	25149	Mauritius . . .	105	169
Newfoundland .	370	595			

Telegraphenlinien einiger Kolonien in Betrieb 1894.

	Engl. Mln	km		Engl. Mln	km
Britisch-Indien . .	42707	68729	Jamaica	1420	2285
Ceylon.	979	1576	St. Vincent . . .	85	137
Straits Settlements	1184	1905	Barbados . . .	58	93
Malta	65	105	Trinidad	691	1112
Goldküste . . .	375	603	Britisch-Guiana .	981	1579
Kapkolonie . . .	6442	10367	Australien . . .	47558	76536
Natal	726	1168	Mauritius . . .	134	216
Canada	29322	47188	St. Helena . . .	11	18
Newfoundland . .	1080	1738	Bermuda	34	55

[1]) Tausende Pfd. Sterling.

Statistische Notizen über Britisch-Ostindien.

Areal und Bevölkerung.

(Zählung 1891.)

	Englische QMeilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	Bevölkerung weiblich.	Bevölkerung Summa.	auf 1qkm
Bengal	151543	392480	35 563299	35 783688	71 346987	182
Nordwest-Provinzen und Audh	107503	278421	24 303601	22 601484	46 905085	168
Panjab	110667	286616	11 255986	9 610861	20 866847	73
Assam	49004	126915	2 819575	2 657258	5 476833	43
Ajmir-Merwara	2711	7021	288325	254033	542358	77
Madras (mit Laccadiven)	141189	365665	17 619395	18 011045	35 630440	97
Bombay und Sind	125064	323903	9 763067	9 093977	18 857044	59
Aden und Perim	80	207	30914	13165	44079	213
Zentral-Provinzen	86501	224028	5 397304	5 386990	10 784294	48
Berar	17718	45888	1 491826	1 405665	2 897491	63
Curg (Coorg)	1583	4100	95907	77148	173055	42
Nieder-Burma	87957	227799	2 462296	2 196331	4 658627	20
Ober-Burma	83473	216186	1 414005	1 532928	2 946933	14
Andamanen (Port Blair)	12	31	13375	2234	15609	—
Ketta (Quettah-Distrikt)	?	?	23864	3406	27270	—
Unmittelbare Besitzungen	965005	2 499260	112 542739	108 630213	221 172952	89
Zur Prov. Bengal	35834	92806	1 673186	1 623193	3 296379	36
Zu den Nordwest-Provinzen	5109	13232	409470	383021	792491	60
Zur Prov. Panjab	38299	99190	2 324091	1 939189	4 263280	43
" " Madras	9609	24886	1 853976	1 846646	3 700622	148
" " Bombay	69045	178819	4 120125	3 939173	8 059298	45
Zu den Zentral-Provinzen	29435	76234	1 089011	1 071500	2 160511	28
Rajputana-Staaten	130268	337380	6 330732	5 641654	11 972386	36

	Englische QMeilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1 qkm
Zentral-India	77808	201514	5 395536	4 923276	10 318812	51
Baroda	8226	21304	1 252983	1 162413	2 415396	113
Hyderabad	82698	214179	5 873129	5 663911	11 537040	54
Mysore	27936	72351	2 483451	2 460153	4 943604	68
Kashmir	80900	209500	1 353229	1 190723	2 543952	12
Sikkim	3090	8000	—	—	30485	4
Manipur	8300	21500	—	—	221000	11
Stämme östl. von Assam	11235	29100	—	—	120000	4
Lushai und Kachin	46823	121300	—	—	300000	2,5
Schanstaaten	77223	200000	—	—	1 700000	8
Andamanen (z. T.) und Nikobaren	3180	8238	—	—	12000	1,4
Beludschistan	121627	315000	—	—	400000	1,3
Britisch-Beludschistan	13514	35000	—	—	145417	4
Afghanisch-indische Grenzgebiete	31663	82000	—	—	500000	6
Tschitral- und Dardu-Gebiet	27100	70200	—	—	480000	7
Zu Aden gehörig	83500	216350	—	—	295800	—
Arabische Schutzgebiete	8000	20700	—	—	130000	6
Kuria-Muria-Inseln	27	70	—	—	?	—
Somaliküste	74100	192000	—	—	153800	0,8
Sokotra	1382	3579	—	—	12000	3
Vasallenstaaten und abhängige Stämme	1 022422	2 648080	—	—	70 208000	26
Kaiserreich Indien	1 987427	5 147340	—	—	291 381000	60

Unterscheidung der Zensusbevölkerung nach der Religion, 1891.

Hindus	207 731727	Christen	2 284380
Mohammedaner	57 321164	Sikhs	1 907833
Naturverehrer (Waldstämme)	9 280467	Andere	149861
Buddhisten u. Jaias	8 547999	Summa:	287 223431

Unterscheidung der Zensusbevölkerung nach dem Beruf, 1891.

Beamte	5 600153	Unterricht u. Kunst	5 672191
Militär	664422	Persönl. Dienstleistung	11 220072
Landwirtschaft	175 381239	Versch. Arbeiter	25 468017
Industrie	47 600581	Andere	6 978184
Handel	4 685579	Summa	287 223431
Verkehr	3 952993		

Auswanderung von Kulis aus Indien.

	1892	1893	1894		1892	1893	1894
Mauritius	—	485	1029	Fidschi	1528	781	1082
Natal	3647	2427	3429	Surinam	1233	1112	1219
Brit.-Westindien	2620	2569	3896	Summa:	13751	12636	17932
Brit.-Guiana	4723	5262	7277				

Größere Städte
nach dem endgiltigen Ergebnisse der Zählung von 1891.

Bombay	821764	Baroda	116420	Salem	67710
Calcutta mit Vorstädten	810786	Surat	109229	Jalandhar	66202
Madras	452518	Karachi	105199	Calicut	66078
Hyderabad (Dekkan)	415039	Gwalior	104083	Gorakhpur	63620
Lucknow	273028	Indore	92329	Saharanpur	63194
Benares	219467	Trichinopoly	90609	Sholapur	61915
Delhi	192579	Madura	87428	Jodhpur	61849
Mandalay	188815	Jabbapur	84481	Aligarh (Koil)	61485
Cawnpore	188712	Peshawar	84191	Mattra	61195
Bangalore	180366	Mirzapur	84130	Bellary	59467
Rangoon	180324	Dacc	82321	Negapatam	59221
Lahore	176854	Gaya	80383	Hyderabad (Sindh)	58048
Allahabad	175246	Ambala	79294	Bhaunagar	57653
Agra	168662	Faizabad	78921	Chapra	57352
Patna	165192	Shahjehanpur	78522	Monghyr	57077
Poona	161390	Farakhabad	78032	Bikaner	56252
Jaipur	158905	Rampur	76733	Patiala	55856
Ahmedabad	148412	Multan	74562	Maulmain	55785
Amritsar	136766	Mysore	74048	Sialkot	55087
Bareli	121039	Rawalpindi	73795	Tanjore	54390
Meerut	119390	Darbhanga	73561	Kambakonam	54307
Srinagar	118960	Moradabad	72921	Jhansi	53779
Nagpur	117014	Bhopal	70338	Hubli	52595
Howrah	116606	Bhagalpur	69106	Alwar	52398
		Ajmer	68843	Ferozpur	50437
		Bharatpur	68033		

Finanzen.

Abrechnung für das Jahr 1894—95. (In Zehn-Rupien.)

Bruttoeinnahmen.

Grundsteuer	25 408272	Zinsen	815062
Opiumsteuer	7 323757	Posten, Telegr., Münze	2 645618
Salzmonopol	8 665749	Gesetzgebung und Justiz	679360
Stempelsteuer	4 625680	Polizei	406222
Accise	5 527676	Marine	154883
Provinzialsteuern	3 541154	Öffentl. Unterricht	388495
Zölle	3 854955	Öffentl. Arbeiten	24 275452
Licenzen	1 808060	Kriegsdepartement	1 010197
Forste	1 631548	Verschiedene Einnahmen	1 227019
Einregistrierung	418200	Sa der Einnahmen: [1]	95 187429
Tribute	780070		

Ausgaben.

Zinsen d. öffentl. Schuld	5 124017	Marine	672642
Rückerstattungen 2c.	1 786905	Auswärt. Angelegenh.	897584
Erhebungskosten	7 935136	Öffentl. Unterricht	2 012611
Grundsteuer	4 048132	Geistliche u. Medizinal-Angelegenheiten	2 200751
Opiumsteuer	1 616105	Pensionen, Unterstützung	5 098693
Salzmonopol	498415	Staatsdruckerei 2c.	967012
Forsten	913449	Abwehr der Hungersnot	610235
Andere	859035	Öffentliche Arbeiten	31 917839
Posten, Telegr., Münze	2 466175	Armee	24 313958
Verwaltung	2 086903	Defizit der Provinzen	— 560860
Gesetzgebung und Justiz	3 975715	Sa der Ausgaben: [2]	94 494319
Polizei	3 989003		

Budget 1895—96: Einnahmen 96 924300, Ausgaben 96 878100 Zehn-Rupien.

Staatsschuld am 31. März 1895. Zehn-Rupien.

Konsolidierte Schuld		218 379566
In Indien zahlbar	104 373740	
In England zahlbar	114 005826	
Nichtkonsolidierte Schuld		13 907320
Total am 31. März 1895:		232 286886

Handel, Land- und Seeverkehr.

Wert der Ein- und Ausfuhr. (In Zehn-Rupien.)

	1893—94		1894—95	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Großbritannien	52 001013	33 542602	51 105757	32 795328
Britische Besitzungen	8 016324	17 557009	6 721417	20 645366
Fremde Länder	13 939620	50 916004	12 340264	50 316744
Summa der Waren	73 956957	102 015615	70 167438	103 757438
Regierungswaren	3 064475	55779	3 361555	98779
Fremde Waren	—	4 431975	—	5 057561
Edelmetalle	18 461256	4 100192	9 581207	8 226072
Summa	95 482688	110 603561	83 110200	117 139850

[1]) Davon 372598 in England. — [2]) Davon 28 775648 in England.

Wichtigste Gegenstände im Spezialhandel 1894—95. (In 1000 Zehn-Rupien.)

Einfuhr.		Kupferwaren . 1 298		Leinsamen . . 6 746
Baumwollgew.	29 822	Seidengewebe . 1 277		Häute 6 560
Maschinen und Eisenbahngeg.	4 039	Rohseide . . . 1 037		Baumwollgarn . 5 672
Eisen- u. Stahlwaren . . .	4 021	Salz 842		Indigo . . . 4 746
Zucker . . .	2 875	Gewürze . . 777		Jutewaren . . 4 211
Baumwollgarn	2 851	Branntwein . 730		Getreide . . . 3 250
Petroleum . .	2 123	Ausfuhr.		Rübsamen . . 2 860
Wollgewebe .	1 542	Reis 13 807		Kaffee 2 122
Kohle	1 474	Jute 10 576		Sesam 1 881
Kleider ꝛc. . .	1 304	Opium . . . 9 065		Baumwollwaren 1 477
		Baumwolle . 8 073		Wolle 1 377
		Thee 7 556		Erdnüsse . . . 1 303

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Rohstoffe.	Fabrikate.
Einfuhr	9,3	8,3	82,4 %
Ausfuhr	40,6	46,9	12,5 „

Schiffahrtsbewegung im auswärtigen Handel 1894—95.

Flagge.	Eingelaufen.		Ausgelaufen.	
	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.
Britische	2209	3 406546	2208	3 378303
Britisch-Indische	997	145711	996	142481
Fremde	618	525233	564	500760
Einheimische	1485	78896	1500	77892
Total 1894—95	5309	4 156386	5268	4 099436
„ 1893—94	5030	3 797911	4965	3 867975

Eisenbahnen standen in Betrieb am 31. März 1895: 18855 engl. Mln = 30344 km; davon Staatslinien 22763, Privatlinien 4819, Linien der Eingebornen-Staaten 2667, fremde Linien 95 km.

Post 1894—95. Zahl der Bureaus 9243, der Briefe u. Postkarten 356 571964, der Zeitungen 28 144707. Einnahme 1 631746, Ausgabe 1 606033 Zehn-Rupien.

Telegraphen 31. März 1895. Zahl der Bureaus 1362, exkl. der Eisenbahntelegraphenbureaus. Länge der Linien 44648 engl. Mln = 71853 km, der Drähte 138256 engl. Mln = 222397 km, exkl. 271 engl. Mln = 436 km Kabel. Zahl der Depeschen 4 421877. Einnahme 978697, Ausgabe 807948 Zehn-Rupien.

Armee.

Nach dem Gesetz vom 1. April 1895 ist die indische Armee eingeteilt in 4 Korps (s. die Personalien). Das I. Korps zählt 3 Rgtr engl., 14 Rgtr Eingeb.-Kav., 17 Bat. engl., 40 Bat. Eingeb.-Inf., 17 Feld- u. 5 Batt. Fest.-Art. (alles engl.), 5 Eingeb.-Feld- u. 1 Fest.-Batt., im ganzen: 18 Rgtr Kav., 54 Bat. Inf., 32 Batt. Art. — Das II. Korps zählt 3 engl., 9 Eingeb.-Kav.-Rgtr, 17 Bat. engl., 25 Bat. Eingeb.-Inf., 18 Feld-, 9 Fest.-Art.-Batt. (engl.), 2 Geb.-Batt. von Eingeb. u. 1 Genie-

(Fortsetzung s. S. 880.)

	Kav.-Rgtr.	Mann.	Inf.-Bat.	Mann.	Feld-Art.-Batt.	Mann.	Festgs.-Art.-Batt.	Mann.	Genie-Komp.	Mann.	Summa.
I. Punjab:											
Britische Truppen	3	1890	14	15480	17	2513	5	650	—	50	20633
Eingeborene Truppen . .	15	9375	40	36000	5	1100	1	120	2	300	46895
II. Bengal:											
Britische Truppen	3	1890	17	16512	18	2882	9	1289	—	100	22673
Eingeborene Truppen . .	9	5625	25	21600	2	400	—	—	6	1000	28625
III. Madras:											
Britische Truppen	2	1260	10	10320	11	1740	4	550	—	170	13940
Eingeborene Truppen . .	3	1875	30	28800	—	—	—	—	9	1400	16422
IV. Bombay:											
Britische Truppen	1	625	11	11352	15	2392	9	1335	—	83	16422
Eingeborene Truppen . .	8	5010	25	23400	2	400	—	—	6	1000	29175
Kontingent von Hyderabad, Zentralind., Rajputana u. Kais. Truppen der eingeb. Staaten	6	10300	12	18220	4	800	—	—	—	—	29320
Summa Britische Truppen . . .	10	6300	52	53664	61	9527	27	3824	—	353	73668
Summa Eingeb. Truppen . . .	40	31500	132	128020	9	2700	1	120	23	3700	166090
Summa	50	37850	184	161684	70		28	3944	23	4053	239758

korps von Eingeb., im ganzen: 12 Rgtr Kav., 42 Bat. Inf., 29 Batt. Art. u. 1 Geniekorps. — Das III. Korps hat 2 Rgtr engl. u. 3 Rgtr Eingeb.-Kav., 10 Bat. engl. u. 30 Bat. Eingeb.-Inf., 11 Feld-, 4 Batt. Fest.-Art. (Eingeb.), 3 Eingeb.-Geniekomp., im ganzen: 5 Rgtr Kav., 40 Bat. Inf., 15 Batt. Art., 9 Komp. Genie. — Das IV. Korps hat 1 Rgt engl. u. 8 Rgtr Eingeb.-Kav., 11 Bat. engl., 25 Bat. Eingeb.-Inf., 15 Feld- u. 9 Batt. Fest.-Art. (engl.), 2 Geb.-Batt. u. 2 Geniekorps Eingeb., im ganzen: 9 Rgtr Kav., 36 Bat. Inf., 26 Batt. u. 2 Geniekorps.

Kriegsflotte 1895.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Torpedorohre.
2 Panzerturmschiffe 1870 . . .	6240	2390	22	—
2 Kanonenboote 1r Kl. 1890 . .	1470	9000	12	6
1 Radaviso 1886	900	1270	4	—
4 Transportschiffe 1862—91 . .	11500	13000	—	—
7 Torpedoboote 1r Kl.	300	3300	14	35
16 Fahrzeuge	20410	28960	52	41

Außerdem 4 eiserne Dampfer (1800 T., 5600 Pf.), 8 Stahldampfer (2900 T., 5000 Pf.), 11 kl. Dampfer, 1 Wasserschiff, 1 Schlepper, 1 Baggerschiff, 1 Wachtboot, 1 hölz. Dampfer und 3 Hulks.

Im Bau: 1 Radaviso.

Statistische Notizen über die Kapkolonie.

Areal und Bevölkerung (Zählung 1891).

	Engl. □Min.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	Summa.	auf 1 qkm
Ursprüngl. Kapkolonie	191416	495747	485562	470923	956485	1,9
Griqualand West . .	15197	39359	49196	34179	83375	2,1
East Griqualand . .	7594	19668	73425	79193	152613	8
Tembuland	4122	10676	87270	93145	180415	17
Transkei	2552	6609	71553	82010	153563	23
Walfischbai	430	1114	321	447	768	0,7
Betschuanenland . .	66860	173160	7369	5367	12736	0,4
Reservation-Bevölk.			—	—	60000	
Kapkolonie	288171	746333	—	—	1599960	2

Berechnete Bevölkerung der Kolonie ohne Betschuanenland Ende 1894: männliche 856846, weibliche 854641, zusammen 1711487 (mit Betschuanenland ca. 1785000).

Verteilung der Zensusbevölkerung nach Rassen 1891.

Europäer oder Weiße . .	382198	Neger (Fingo, Kaffern, Betschuanen)	841238
Malayen	13918		
Hottentotten	51850	Mischlinge u. Andere .	250756
		Summa:	1539960

Verteilung der Zensusbevölkerung nach der Religion 1891 (ohne Betschuanenland).

Protestanten	732047	Juden	3009	Andere Sekten	1394
Katholiken	17275	Mohammedaner	15099	Heiden ꝛc.	758400
				Summa:	1 527224

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber, 1891.

Cape Town	51251	Port Elizabeth	23266	Beaconsfield	10478
Kimberley	28718	Graham's Town	10498		

Finanzen. (In Pfd. Sterling.)

Abrechnung für das Finanzjahr 1894/95.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	1 465263	Öffentliche Schuld	1 244749
Einkünfte u. Verkauf von Ländereien	193603	Gesetzgebung	26487
Hüttensteuer	62195	Verwaltung	140448
Gebühren	148071	Sanitätswesen	144747
Stempel	277260	Unterricht	173077
Verkauf v. Staatseigentum	45489	Justiz u. öffentl. Sicherheit	500605
Bergwerke	21160	Kronländereien	182079
Rückzahlungen	93405	Eisenbahnen	1 552445
Interessen u. Prämien	47465	Telegraphen	112625
Eisenbahnen	2 672854	Post	242790
Post	214403	Öffentliche Bauten	205853
Telegraphen	84240	Eingeborene	191227
Andere Einnahmen	64762	Landesverteidigung	158584
		Andere Ausgaben	276018
Ordentl. Einnahmen:	5 390170	Ordentliche Ausgaben:	5 151734
Von Anleihen	26441	Außerordentl. „ :	236423
Summa:	5 416611	Summa:	5 388157

Öffentliche Schuld am 31. Dez. 1895.

Ohne Interessen	5200	4½%ige	2 355108
3%ige	500000	5%ige	871606
3½%ige	6 669778	6%ige	162500
4%ige	16 969786	Total:	27 533978

Spezialhandel 1895. (In Tausenden Pfd. Sterl.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Großbritannien	10 284	16 296	Brit.-Indien	153	—
Belgien	126	6	Australien	162	—
Deutschland	759	54	Verein. Staaten	876	120
Schweden	164	—	Brasilien	309	6
Natal	157	25	Andere Länder	244	57
Mauritius	247	13	Summa:	13 481	16 577

Hauptausfuhrartikel.

Gold	7976	Wolle	1 696	Felle u. Häute	478
Diamanten	4 775	Angorahaare	711	Kupfer	246
		Straußenfedern	528		

Schiffahrt 1895 (einschl. der Küstenschiffahrt).

	Eingang: Zahl.	Tonnen.	Ausgang: Zahl.	Tonnen.
Dampfer	1673	4 766216	1660	4 735486
Segelschiffe	445	350292	420	323909
Summa:	2118	5 116508	2080	5 059395

Eisenbahnen Ende 1895. Staatsbahnen 2253 engl. Mln (3626 km), Privatbahnen 151 engl. Mln (243 km), zusammen 2404 engl. Mln (3869 km).

Post 1895. Sendungen nach England: Briefe 2 111340, Zeitungen 1 333348, Drucksachen 398274. Im Verkehr mit England und den übrigen Ländern: eingeschriebene Briefe 409033, Geldsendungen 527106 im Werte von 1 374597 Pfd. Sterl. Einnahmen 234183, Ausgaben 251100 Pfd. Sterl.

Telegraphen 1895. Zahl der Bureaus 360, Länge der Linien 6316 engl. Mln (10164 km), der Drähte 15604 engl. Mln (25112 km), Zahl der Depeschen 1 798061.

Truppen: 1 Rgt Riflemen mit einer Stärke (31. Dez. 1895) von 31 Off., 80 nicht eingestellten Off. u. 675 M., dazu 50 Eingeb., zus. 743 Pf., 9 Feldgesch. u. 3 Marinkanonen. — Freiwillige: Feldart. (220 M.), Festungsart. u. Genie (335), Riflemen zu Pferde (679), zu Fuß (2855), Sanitätskorps (186), Kadetten (1036), berittene Rifle Clubs (477); zus. 46 Korps mit 276 Off., 457 Sergeanten, 160 Hornisten, 316 Korporalen u. 4579 M. — 11 Feldgesch. — Kappolizei: 854 Europ. u. 408 Eingeb. mit 1009 Pf.

Statistische Notizen über das Dominion of Canada.

Flächeninhalt und Bevölkerung (Zähl. 1891).

Provinzen und Territorien.	Engl. QMeilen.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	Summa.	auf 1 qkm
Prinz Edward-Insel . . .	2000	5180	54881	54197	109078	20
Nova Scotia . .	20550	53220	227093	223303	450396	8
New Brunswick .	28100	72780	163739	157524	321263	4
Quebec	227500	589200	744141	744394	1 488535	3
Ontario . . .	219650	568870	1 069487	1 044834	2 114321	4
Manitoba . . .	64066	165924	84342	68164	152506	0,9
Britisch-Colombia	382300	990100	63003	35170	98173	0,1
Organisierte Territorien . . .	295000	764000	37625	29172	66797	0,1
Unorganisiertes Land [1] . . .	2 146130	5 558430	16160	16010	32170	—
Canada	3 385300	8 767700	2 460471	2 372768	4 833239	0,6

Die Indianerbevölkerung wurde 1891 auf 121638 Seelen geschätzt.

[1] Einschließlich der arktischen Inseln (777000 qkm).

Verteilung der Bevölkerung nach der Religion 1891.

Römische Katholiken . .	1 992017	Baptisten	303839
Methodisten	847765	Andere Bekenntnisse . .	198878
Presbyterianer	755326	Heiden und ohne Angabe	89355
Englische Kirche . . .	646059	Summa:	4 833239

Einwanderung: 1887: 84526, 1888: 88766, 1889: 91600, 1890: 75067, 1891: 82165.

Städte mit 20000 Einw. u. darüber (Zählung 1891).

Montreal . .	216650	Hamilton . .	48980	Halifax . . .	38556
Toronto . .	181220	Ottawa . . .	44154	London . . .	31977
Quebeck . . .	63090	St. John . .	39179	Winnipeg . .	25642

Finanzen. (In Dollars.)

Finanzabrechnung für das am 30. Juni 1895 endende Fiskaljahr.

Brutto-Einnahmen.

Zölle	17 640466	Tonnengelder	42715
Accise	7 805733	Andere Einnahmen . .	581943
Post	2 792790	Ordentl. Einnahmen:	33 978129
Eisenbahnen, Kanäle ꝛc.	3 591689	Anleihen	12 427887
Zinsen	1 336047	Offene Konten	299208
Prämien u. Diskonto .	18876	Andere Einnahmen . .	1 239524
Öffentliche Ländereien .	167870	Total:	47 944748

Ausgaben.

Staatsschuld	12 747556	Verschiedene Ausgaben .	1 098160
Provinzialsubsidien . .	4 250674	Erhebungskosten . . .	9 129416
Zivilverwaltung . . .	1 422228	Zölle	917632
Verw. d. NW-Territorien	303627	Konsumtionssteuern .	471865
Justiz	755683	Post	3 593647
Polizei u. Gefängnisse .	471543	Öffentliche Arbeiten .	3 855825
Legislative	941579	Andere Ausgaben . .	290447
Einwanderung, Quarantäne	296973	Sa der ord. Ausgab.:	38 132005
Pensionen	349735	Ferner:	
Miliz und Landesverteidigung	2 220139	Tilgung der Schuld . .	2 616181
Öffentliche Arbeiten . .	1 995033	Subventionen an Eisenbahnen	1 310549
Dampfschiffahrt . . .	718361	Offene Konten ꝛc. . . .	956619
Leuchttürme ꝛc.	475903	Öffentl. Arbeiten . . .	2 931481
Indianerstämme . . .	955404	Verschiedene Ausgaben .	1 997913
		Total:	47 944748

Ausgaben nach dem Budget 1896—97.

Staatsschuld	13 148390	Verw. d. NW-Territorien	841359
Provinzialsubsidien . .	4 236000	Justiz	773577
Zivilverwaltung . . .	1 449106	Legislative	754245

Miliz	1 478600	Verschied. Ausgaben	2 756038
Öffentliche Arbeiten	1 759697	Erhebungskosten	9 655174
Leuchttürme ꝛc.	481510	Ordentl. Ausgaben:	38 308548
Indianerstämme	974852	Außerord. „ :	2 922133
		Summa:	41 230681

Staatsschuld am 1. Juli 1895.

Passiva (wovon 218 225504 in London zahlbar)			318 048755
Unverzinslich	21 475015	Zu 4%	147 037324
Zu 3%	52 477715	Zu 5%	24 726265
Zu 3½%	70 964928	Zu 6%	1 367508
Aktiva			64 973828
Unverzinslich	14 918512	Zu 5%	11 750181
Zu 3%	11 892876	Zu 6%	21560
Zu 3½%	2 985717	Sa 30. Juni 1895:	253 074927
Zu 4%	23 404982	„ „ „ 1894:	246 183030

Handel, Land- und Seeverkehr.

Übersicht über die Entwickelung des Handels seit 1890—91 bis 1894—95.

Jahr.	Gesamteinfuhr.	Gesamtausfuhr.	Einfuhr zum Verbrauch.	Ausfuhr einheimischer Waren und Edelmetalle.
1890—91	119 967638	98 417296	113 345124	88 801066
1891—92	127 406068	113 963375	116 978943	99 338913
1892—93	129 074268	118 564352	121 705030	105 798257
1893—94	123 479940	117 524949	113 093983	104 161770
1894—95	110 781682	113 638803	105 252511	103 085012

Spezialhandel 1894—95. (In Tausenden Dollars.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Verein. Staaten	54 635	35 860	Deutschland	4 794	526
Neu-Fundland	740	1 438	Frankreich	2 585	301
Westindien	4 956	3 487	China und Japan	2 528	378
Südamerika	307	1 296	Andere Länder	3 576	1 895
Großbritannien	31 132	57 904	Summa	105 253	103 085

Haupthandelsartikel 1894—95. (In Tausenden Dollars.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Kohle	8 727	Seidenwaren	2 231	Butter u. Käse	14 950
Eisenwaren	8 638	Getreide	1 630	Tiere	10 111
Zucker	8 384	Tabak	1 619	Getreide	9 887
Wollwaren	7 953	Modewaren	1 508	Fische	9 483
Baumwollwaren	4 218	Leinen- u. Jutewaren	1 337	Fleisch	4 705
Thee	3 115	Hüte ꝛc.	1 195	Häute	3 622
Häute	2 962	Wolle	1 129	Kohle	3 578
Chemikalien	2 896	Glaswaren	1 121	Früchte	2 329
Früchte	2 484	Fische	1 020	Heu	1 540
Baumwolle	2 354	Holz	23 574	Lederwaren	1 367
				Holzwaren	1 290
				Wolle	1 049

Von diesen Waren entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Lebende Tiere	Rohstoffe	Fabrikate	
Einfuhr . .	28,1	—	24,1	47,8	Proz.
Ausfuhr . .	47,3	11,5	38,2	3,0	„

Schiffsbewegung 1894—95.

Lange Fahrt.	Brit. u. kanad. Schiffe		Fremde Schiffe		Im ganzen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Eingelaufen . .	8116	3 117561	6042	2 458096	14158	5 575657
Ausgelaufen . .	8008	2 930687	5710	2 470485	13718	5 401172

Die Handelsflotte zählte Ende 1894 7245 Fahrzeuge von 869624 Tonnen, darunter 1640 Dampfer von 240906 Tonnen.

Eisenbahnen. Ende Juni 1894 standen in Betrieb 15627 engl. Meilen = 25149 km.

Post Ende Juni 1895. Zahl der Bureaus 8832. Zahl der Briefe 107 565000, der Postkarten 24 025000, der eingeschriebenen Briefe 3 183200, der Dienstsendungen 4 441000, der Journale u. Drucksachen ꝛc. 24 638000. Einnahme 2 792790, Ausgabe 3 593647 Dollars.

Telegraphen 1894. Zahl der Bureaus 2587; Länge der Linien 29322 engl. Meilen = 47188 km (davon 2690 engl. Meilen = 4329 km Staatslinien), der Drähte 69144 engl. Meilen = 111274 km.

Armee und Flotte.

[Kanada ist in 12 Mil.-Distrikte eingeteilt. Alle männlichen britischen Unterthanen zwischen 18 u. 60 Jahren gehören zur Miliz, die in 4 Klassen (1. Kl.: 18—30 J., unverheirat.; 2. Kl.: 30—45 J., unverheir.; 3. Kl.: 18—45 J., verheir.; 4. Kl.: 45—60 J.) einberufen werden können. Die Miliz besteht aus Aktiven, die sich freiwillig gemeldet haben oder ausgelost sind und 3 Jahre dienen, und aus Reserven, von denen jährlich 45000 Mann auf 8—16 Tage eingezogen werden. Bewaffn.: Lee-Enfield-Magazingewehr.]

Stand vom 30. Juni 1896.

	Mann	Pf.
Stehende Armee: 1 Rgt Kanad. Drag. (145 M., 90 Pf.), 1 Rgt Art (364 M., 67 Pf.), 1 Rgt Inf. (395 M., 4 Pf.)	904	161
Aktive Miliz: 92 Bat. und 6 Komp. Inf.	28520	358
9 Rgtr, 1 Esk., 3 Troops Kav.	2038	1866
1 Brig., 15 Batt. Feld-Art.	1213	497
5 Bat., 9 Komp. Garn.-Art.	2099	—
2 Komp. Ing..	90	—
Summa:	34864	2882
Reserven der Miliz (Bewaffn.: Martini-Metford-Gew.) ca	200000	—
Großbritann. Truppen in Halifax. Stab: 42; 1 Bat. Inf.: 892, 3 Batt.: 376, 2 Genie-Komp.: 184; zus.	1494	—
Gesamtsumme:	236358	2882

Außerdem ca 1000 Mann beritt. Polizei in den Nordwestterritorien.

Flotte: 5 See- und 2 Flußdampfer.

Statistische Notizen über Australien und Neu-Seeland.

Areal u. Bevölkerung.

Kolonien und Dependenzen.	Engl. □Meilen.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	Summa.	auf 1qkm
Queensland	668259	1 730721	250834	194321	445155 (94)	0,2
Britisch-Neuguinea	88460	229102	—	—	350000	1,5
New South Wales	308560	799139	672950	578500	1 251450 (94)	1,5
Dep. Lord Howe-Insel	6	16	—	—	55 (91)	3
„ Norfolk-Insel	17	44	379	359	738 (91)	16
„ Pitcairn-Insel	2	5	—	—	126 (90)	25
Victoria	88451	229078	607260	571844	1 179104 (94)	5
Süd-Australien	380602	985720	179442	168278	347720 (94)	0,3
Nord-Territorium	523531	1 355891	4325	357	4682 (94)	—
West-Australien	975824	2 527283	55072	27000	82072 (94)	0,03
Eingeborene von Australien	—	—	—	—	55000	—
Tasmanien	26215	67894	83266	74190	157456 (94)	2,3
Dep. Macquarie-Inseln	170	440	—	—	unbewohnt	—
Neu-Seeland (New Zealand)	103657	268461	363763	322365	686128 (94)	} 2,7
Maoris	—	—	22861	19132	41993 (91)	}
Chatham-Inseln	375	971	175	136	311 (91)	0,3
Cook- (Hervey-) Inseln	142	368	—	—	8400 (91)	21
Dep. Kermadec-Inseln	13	33	11	8	19 (91)	0,6
„ Bounty-Inseln	5	13	—	—	unbewohnt	—
„ Antipoden-Inseln	20	53	—	—	„	—
„ Auckland-Inseln	329	852	—	—	„	—
„ Campbell-Inseln	71	184	—	—	„	—
Australische Kolonien u. Dependenzen	3 164709	8 196268	—	—	4 610400	0,5

Bewegung der Bevölkerung 1894.

Kolonien.	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Einwanderung.	Auswanderung.
Victoria	7020	34263	15434	84261	90110
Neu-Süd-Wales .	7652	38935	15227	75588	59883
Queensland . . .	2502	13977	5298	18900	14992
Südaustralien . .	2099	10499	4041	34692	36993
Westaustralien . .	482	2123	1081	25858	9892
Tasmania . . .	847	4852	1938	17009	15786
Neu-Seeland . .	4130	18528	6918	25237	22984
Summa	24732	123177	49937	281545	250640

Hauptstädte u. andere Städte mit 20000 und mehr Einwohnern.

Melbourne (Vict.)	1894	438955	Auckland (N.-Seel.)	1891	28613
Sydney (N.-S.-W.)	„	423600	Bendigo (Vict.)	„	26774
Adelaïde (S.-Austr.)	„	142663	Ballarat (Vict.)	„	24257
Brisbane (Queensl.)	„	94000	Dunedin (N.-Seel.)	„	22376
Wellington (N.-Seel.)	„	38710	Perth (W.-Austr.)	1894	15703
Hobart (Tasm.)	„	35910			

Finanzen.

Einnahmen und Ausgaben 1894—95. (In Pfd. Sterl.)

Kolonien.	Einnahmen.	Ausgaben.	Schulden.
Victoria	6 719151	6 760000	47 939327
Neu-Süd-Wales	9 459235	9 337230	58 204253
Queensland	3 413172	3 308434	32 074334
Südaustralien	2 496544	2 526787	23 153725
Westaustralien	863679	755564	3 992681
Tasmania	696795	789805	7 779145
Neu-Seeland	4 330099	4 234385	40 386964
Summa	27 978675	27 712205	213 530429

Haupt-Einnahmen und -Ausgaben 1894—95.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	8 506056	Eisenbahnen	5 308678
Andere Steuern . . .	2 121085	Post und Telegraphen .	2 248430
Kronländereien. . . .	3 876466	Öffentliche Schuld . .	8 581757
Eisenbahnen	9 191362	Öffentlicher Unterricht .	2 154340
Post und Telegraphen .	2 168262	Andere Ausgaben . .	9 419000
Andere Einnahmen . .	2 115444		
Summa:	27 978675	Summa:	27 712205

Handel, Land- und Seeverkehr.

Einfuhr und Ausfuhr einschließlich edler Metalle 1894.

(In Tausenden Pfd. Sterling.)

Kolonien.	Einfuhr. Australien.	Ausland.	Total.	Ausfuhr. Australien.	Ausland.	Total.
Victoria . . .	5 658	6 813	12 471	3 451	10 576	14 027
Neu-Süd-Wales	7 794	8 008	15 802	8 244	12 334	20 578
Queensland . .	1 896	2 441	4 337	5 589	3 207	8 796
Südaustralien .	3 479	2 748	6 227	3 249	4 053	7 302
Westaustralien .	1 373	741	2 114	829	422	1 251
Tasmania . . .	647	333	980	1 265	224	1 489
Neu-Seeland . .	1 738	5 050	6 788	856	8 375	9 231
Total	22 585	26 134	48 719	23 483	39 191	62 674

Verkehr mit den außeraustralischen Ländern.

	Einf.	Ausf.			
England	19 691	30 835	China u. Hongkong	652	788
Frankreich . . .	122	1 651	Brit.-Indien . . .	624	167
Belgien	191	1 526	Verein. Staaten .	1 572	815
Deutschland . . .	698	1 416	Übrige Länder . .	2 076	1 948
Niederländ.-Ostindien	508	45	Summa:	26 134	39 191

Hauptausfuhrartikel.

Wolle . . .	24 360	Blei	1 446	Butter . . .	1 229
Gold	11 080	Weizen . . .	1 429	Tiere	1 224
Fleisch . . .	2 587	Häute . . .	1 357	Kohle	1 002
Talg	2 101	Zucker . . .	1 246	Mehl	641

Schiffsverkehr (in Tausenden Tons) 1894.

Kolonien.	Ein- u. Ausgang. Schiffe.	Tons.	Kolonien.	Ein- u. Ausgang. Schiffe.	Tons.
Victoria . . .	2 164	2 128	Westaustralien .	676	653
Neu-Süd-Wales	2 860	2 879	Tasmania . . .	439	460
Queensland . .	460	468	Neu-Seeland . .	631	631
Südaustralien .	1 449	1 459	Total	8 679	8 678

Eisenbahnen in Betrieb 1894—95.

	Engl. Mln	km		Engl. Mln	km
Victoria	3120	5021	Westaustralien . .	1142	1838
Neu-Süd-Wales . .	2616	4210	Tasmania	475	764
Queensland . . .	2379	3829	Neu-Seeland . . .	2168	3489
Südaustralien . .	1888	3038	Total:	13788	22189

Postverkehr 1894.

Kolonien.	Bureaus.	Angek. u. abgegangene Briefe und Postkarten.	Zeitungen.
Victoria	1719	66 000000	24 000000
Neu-Süd-Wales . .	1906	69 163328	41 667300
Queensland . . .	951 (92)	17 794092	10 906618
Südaustralien . .	638 „	16 445556	8 016400
Westaustralien . .	188 „	5 097055	5 072795
Tasmania	345 „	5 723867	4 447619
Neu-Seeland . . .	1361	27 291610	9 769027
Summa	—	207 515508	103 879759

Telegraphen Ende 1893.

Kolonien.	Linien in Betrieb. E. Mln	km	Länge der Drähte. E. Mln	km	Telegramme 1892.
Victoria	7105	11434	14220	22884	2 723096
Neu-Süd-Wales . . .	14357	23105	27325	43975	2 578197
Queensland	10004	16100	17810	28662	994440
Südaustralien	5546	8925	10894	17532	853273
Westaustralien	3578	5758	4300	6920	252110
Tasmania	2187	3520	3397	5467	329334
Neu-Seeland	5513	8872	13515	21750	1 904143
Total	48290	77714	91451	147190	9 634593

Landmacht der australischen Kolonien 1896.

Kolonien.	Reguläre.	Miliz.	Freiwillige.	Reserven.	Summa.
Victoria	334	2917	1650	—	4901
Neu-Süd-Wales . . .	628	—	4391	1800	6819
Queensland	111	2058	583	—	2752
Südaustralien	22	1142	824	45	2033
Westaustralien	—	—	665	—	665
Tasmania	14	—	455	—	469
Neu-Seeland	192	—	4052	41	4285
Total:	1301	6117	12620	1886	21924

Kriegsflotte 1895.

Fahrzeuge.		Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lanzierrohre.	Bemannungsetat.
5 gedeckte Kreuzer 1889—1890	der Kgl. Marine	12700	37500	125	20	1080
2 Torpedo-Kanon.-Boote 1890		1470	7000	13	6	80
1 Panzer-Monitor 1868 .	Victoria	2350	1370	15	—	188
5 Torpedoboote 1883—91		2281	8670	25	—	70
1 hölzerne Fregatte . .		2730	—	20	—	45
1 Kreuzer 1884, Südaustralien .		900	1640	15	—	150
2 Kanonenboote, Queensland . .		900	800	10	—	—
1 Torpedoboot, Tasmania . . .		12	170	1	—	4
4 Torpedoboote, Neu-Seeland . .		48	680	4	—	16
22 Fahrzeuge		23391	57830	228	26	1633

Außerdem 2 Torpedoboote und 3 Dampfboote für Queensland und 2 Torpedoboote für Neu-Süd-Wales, 10 Whitehead-Torpedos für Südaustralien.

Seemacht der australischen Kolonien 1895—96.

Kolonien.	Reguläre.	Truppen, nach Bedarf eingestellt.	Freiwillige.	Summa.
Victoria	181	151	—	332
Neu-Süd-Wales	—	—	544	544
Queensland	21	495	—	516
Südaustralien	23	119	—	142
Tasmania	—	—	989	989
Neu-Seeland	79	—	1067	1146
Total:	304	765	2600	3669

Brunei.

[Sultanat, auf der Nordwestküste von Borneo, wurde 1888 unter brit. Protektorat gestellt. 22. Nov. 1890 wurden Konsulargerichtshöfe (Appellhof in Singapore) errichtet. Flagge: . . . .]

Sultan: **Hasim Jalilal Alam Akamaldin.**
Brit. Konsul: **N. P. Trevenen.**

Cypern.

[Die Insel Cypern wird seit der zwischen der britischen und türkischen Regierung am 4. Juni 1878 abgeschlossenen Konvention von Großbritannien verwaltet. Der brit. High Commissioner ist mit der gewöhnl. Macht des Gouverneurs einer Kolonie ausgerüstet; ihm zur Seite stehen ein executive council (s. unten) und ein gesetzgeb. Rat (legislature) von 18 Mtgl., nämlich 6 höhere Beamte und 12 auf 5 Jahre gewählte Einwohner, von denen 3 von Mohammedanern und 9 von Nicht-Mohammedanern gewählt werden. Wähler sind alle männl. türkischen oder britischen Unterthanen oder Fremde nicht unter 21 Jahren, die 5 Jahre im Lande leben und Steuern zahlen.]

OKommissar [Nicosia]: Sir W. J. **Sendall.** — Ministerrat (executive council): der OKommissar; Truppenbefehlshaber: . . . . .; Chef-Sekr.: A. H. **Young,** Kpt.; Gen.-Einn.: A. M. **Ashmore;** Queen's Adv.: F. G. **Templer.** — Gesetzgeb. Rat: dieselben Beamten außer dem Truppenbefehlshaber, dazu der Chefarzt: Dr. F. C. **Heidenstam;** Landmesser: G. **Smith;** der Kommissar: M. **King** und 12 Mtgl. — ORichter: Sir W. J. **Smith.** — Griech.-orthod. Erzbischof: **Sophronius.**

Dipl. Korps in Larnaca. Belgien. [Geo. P. L. **Mavroidi.**] — Dänemark. [Z. D. **Pierides.**] — Deutsches Reich. [G. **Pascotini.**] — Frankreich. [A. E. **Boysset;** Ag. in Limassol.] — Griechenland. [G. **Philemon.**] — Italien. [E. **Palma.**] — Oesterreich-Ungarn. [G. **Pascotini,** VK.] — Schweden und Norwegen. [Z. D. **Pierides** u. 1 Ag.]

Truppen: s. Seite 864.

Malaiische Schutzstaaten.

[Die Staaten Perak, Selangor, Negri Sembilan und Sungei Ujong auf der Malakka-Halbinsel stehen seit 1874 unter brit. Protektorat und werden von Residenten, die direkt unter dem Gouv. der Straits Settlements stehen, geleitet. 1887 wurde nach Übereinkunft mit dem Rajah von Pahang die Kontrolle über seine auswärt. Beziehungen der brit. Regierung übertragen, 1888 sein Reich unter Protektorat genommen. Januar 1895 wurden Negri Sembilan und Sungei Ujong unter einer Verwaltung vereinigt. Juli 1895 schlossen die 4 Staaten Perak, Selangor, Negri Sembilan und Pahang einen neuen Vertrag mit der brit. Regierung, nach welchem die Verwaltung unter einem Gen.-Residenten steht und die Staaten sich verpflichten, ein Kontingent an Truppen zu stellen. Das Sultanat Johore, das dieser Konvention nicht beigetreten ist, überließ 1887 der brit. Regierung die Vertretung seiner auswärtigen Beziehungen.]

Rajah von Perak: **Idris bin Iskander**, Hoheit, geb. . . . .
Rajah von Selangor: **Abdul Samat**, Hoheit, geb. . . . .
Rajah von Negri Sembilan: **Jam Tuan Besar**, Hoheit, geb. . . . .
Rajah von Pahang: **Ahmed Muatham Shah**, Hoheit, geb. . . . .

OKommissar: der Gouv. von den Straits Settlements. — Sekr.: D. H. **Wise.**

Gen.-Resident [. . . .]: F. A. **Swettenham**; Sekr.: A. **Butler**; Justizkomm.: P. **Jackson**; Rechtsbeirat: T. H. **Kershaw.**

Residenten. Perak [. . . .]: W. H. **Treacher**; Sekr.: C. W. **Birch**; OLandkommissar: H. C. **Belfield**; Truppenkmdt: R. S. F. **Walker**, Obstlt. — Selangor [. . . .]: J. P. **Rodger**; Polizei: H. C. **Syers.** — Negri Sembilan [. . . .]: Hon. M. **Lister.** — Pahang [. . . .]: H. H. **Clifford.**

Nigerküste-Protektorat.

[Die Nizerküste ist seit Juli 1884 unter brit. Protektorat, das sich längs der Küste von der Mündung des Beninflusses bis zur Mündung des Rio del Rey (9° S. L.) erstreckt. Der Teil zwischen Forcadosfluß u. Nunmündung des Niger wird von der Royal Niger Co. beansprucht, den Rest bildet das bis 1893 Oil Rivers Protektorate genannte Niger Coast Protectorate.]

Kommissar und GK. [Old Calabar]: R. D. R. **Moor** (31./1. 96). — Dep.-Komm. u. K.: J. R. **Phillips**; Dep.-Komm. u. VK: H. L. **Gallwey**, Kpt.; T. A. **Wall**; P. W. G. Copland **Crawford**, Maj.; KAg. in Quo Ibo, Warri. — Schatzm. [London]: C. Clive **Bayley.** — Gen.-Zolldir: T. A. **Wall.** — Truppenkmdt: A. M. **Boisragon**, Kpt.

Distriktskommissare in Bonny, Brass, New-Calabar, Old-Calabar Opobo, Quo Ibo, Sapele, Warri.

Niger-Territorien.

[Die Niger-Territorien werden verwaltet von der Royal Niger Company (Charter v. 10. Juli 1886), die 1882 unter dem Namen National African Company, lim., gegründet worden war und in den Jahren 1884—86 die Ländereien durch mehr als 300 Verträge mit einheim. Staaten, darunter Sokoto und Borgu, erwarb. Nach dem engl.-franz. Übereinkommen v. 5. Aug. 1890 ist die Grenze zwischen der brit. u. franz. Machtsphäre im Nigergebiet u. zentralen Afrika eine Linie von Say am Niger bis zu Barrawa am Tschadsee und nach dem engl.-deutschen Übereinkommen v Juli u. Aug. 1886 die Grenze zwischen brit. u. deutscher Einflußsphäre eine Linie von dem Punkt am Crofs River unter 9° 8′ w. v. Gr., der auf der engl. Adm.-Karte mit „Rapids" bezeichnet ist, bis zu einem Punkt am Benuefluß östl. v. Yola, der nach dem Vertrag d. d. Berlin 15. Nov. 1893 3 Meilen unterhalb der Mündung des Faroflusses — 30 Meilen östl. v. Yola — festgesetzt wurde; von diesem Punkt wurde eine weitere Demarkationslinie zu einem Punkt an der südl. Küste des Tschadsees — 35 Min. östl. v. Meridian von Kuka, der Hauptstadt von Bornu — gezogen. — Flagge: . . . .]

Präs. der Niger-Gesellschaft [London, Surrey House, Victoria Embankment, WC]: Sir G. **Taubman-Goldie**; VPräs.: Carl **v. Scarborough**. — Gen.-Ag. [Akassa]: J. **Flint**. — ORichter: S. **Moore**. — Truppenkmdt: **Moloney**, Kpt. — Bischof: S. A. **Crowther**.
Brit. Konsul [Akassa]: . . . .

Nord-Borneo.

[Gebiet der British North Borneo Company (Royal Charter v. 1. Nov. 1881), umfaßt den nördl. Teil der Insel Borneo vom Flusse Sipitong im Westen bis 4° 10′ N. Br. im Osten mit allen Inseln in einer Entfernung von 3 Leagues und steht seit 1888 unter brit. Protektorat.]

Vorsitzender des Direktoriums [London]: R. B. **Martin**; 8 Direktoren; Sekr.: B. T. **Kindersley**.
*Gouverneur [Sandakan]: L. P. **Beaufort**. — Sekr.: E. P. **Guerritz**; Schatzm. u. Oberaufs. der Zölle: A. **Cook**; Eingeb.-Angel.: N. B. **Dennys**; Gen.-Postm.: F. G. **Penney**; Auditor: J. W. **Wilson**.
Brit. KAg. in Sandakan: W. B. **Pryer**.

Ostafrika (Britisch-).

[Unter dem Namen East Africa Protectorate wurde am 31. Aug. 1896 das Gebiet, das im N. vom Flusse Jub, im O. vom Ind. Ozean, im S. von der deutschen Interessensphäre und im W. vom Uganda-Protektorate begrenzt wird, samt den zwischen den Mündungen des Jub und des Umba liegenden Inseln zu einem brit. Protektorate zusammengefaßt.]

Kommissar u. GK.: A. H. **Hardinge** (26./2. 94); 4 VK. (J. **Ainsworth**, C. H. **Cranfurd**, A. C. W. **Jenner**, A. S. **Rogers**) u. 1 Legal-VK. (R. **Cator**). VK. in Mombasa: (C. St. A. **Wake**).

Sambesia (Rhodesia).

[Die Verwaltung des Gebietes südlich vom Sambesi u. Tschobe war durch kgl. Freibrief vom 29. Okt. 1889 der British South Africa Company unterstellt u. durch Erlaß vom 9. Mai 1891 die Machtsphäre des High Commissioner auf dieses Gebiet ausgedehnt worden. Im Febr. 1891 wurde die Verwaltung der brit. Interessensphäre nördlich vom Sambesi mit Ausnahme des Njassalandes (s. unten unter Zentralafrika) der Gesellschaft übertragen. Dieses Übereinkommen wurde 8. Dez. 1893 bis zum 1. Jan. 1896 verlängert. Unmittelbare Herrschaft übte die Gesellschaft ursprünglich nur in Maschonaland aus, erst die Kämpfe mit Lobengula († 1893) brachten sie in vollen Besitz des Matabelelandes.]

Brit. South Africa Co. Präs. [15, St. Swithin's Lane, London, EC]: der Hzg **v. Abercorn**; VPräs.: der Hzg **v. Fife**; Direktoren: Carl **Grey**, Lord **Gifford**, Sir H. **Farquhar**, MP., G. **Cawston**, R. **Maguire**.

Administrator in Maschonaland: Carl **Grey**. — Gen.-Kmdt in Bechuana-, Matabele- u. Maschonaland: Sir R. **Martin**, Oberst; Kmdt der bewaffn. Polizei in Maschonaland: F. R. W. E. **de Moleyns**, Kpt.

Sansibar.

[Sultanat, das, ehemals vom Sultanat Maskat abhängig, 1861 unabhängig geworden war. Außer den Inseln Sansibar und Pemba erstreckte sich des Sultans Herrschaft auf die gegenüberliegende Küste und deren Hinterland von 3° N. Br. bis 10° 42′ S. Br. 1886 wurden die Grenzen festgesetzt, so daß die Machtsphäre vom Kap Delgado bis Kipini am Ostfluß 10 Meilen landeinwärts reichte. Die Deutsch-ostafrikanische Gesellschaft erwarb Mai 1888 gegen eine Pacht von 4 Mill. Mark das Recht, das Festland von Rovuma bis zum Umbafluß (mit Einschluß der Zölle in den Häfen des Sultans) zu verwalten. Die Kais. brit. Ostafrika-Comp. erwarb ebenso die Befugnis, auf 50 Jahre gegen eine jährliche Bezahlung die Küste von Umba bis nach Kipini und 1889 die Häfen und Inseln nördlich vom Tana in Verwaltung zu nehmen. Der deutsch-englische Vertrag v. 1. Juli 1890 überließ England das Protektorat über Sansibar mit Einschluß von Pemba und der brit. Einflußsphäre, das Gebiet vom Umba nordwärts bis zum Jub mit Einschluß von Witu. Das Gebiet zwischen Tana und Jub wurde 31. Juli 1893 von der Brit. Ostafrika-Comp. geräumt und die Verwaltung dem Sultan übergeben. Am 15. Juni 1895 wurde das brit. Protektorat über das ganze Gebiet von der Küste bis zu den Grenzen Ugandas ausgedehnt, und am 30. Juni räumte die Brit. Ostafrika-Comp. das von ihr dem Sultan abgepachtete Gebiet, dessen Verwaltung unter die brit. Regierung und die direkte Aufsicht des brit. Gen.-Konsuls in Sansibar gestellt und am 31. Aug. 1896 unter dem Namen East Africa Protectorate für eine besondere Schutzherrschaft erklärt wurde. — Flagge: rot.]

Sultan: **Hamud bin Muhammed** ben Said bin Sultan, geb. . . . ., Sohn des Thwain (4. Sohn des 1859 † Imam Sayyid Said von Maskat), folgte seinem Vetter, dem Sultan Hamed bin Thwain († 25. Aug. 1896).

Kinder: . . . . .

Ministerium (eingerichtet Okt. 1891). Präs.: Sir L. W. **Mathews**, Gen.; Einkünfte: C. W. **Strickland**; Armee und Polizei: **Raikes**, Gen.-Maj.; Hafenkpt.: **Agnew**, Kpt.; Öffentl. Arb.: **Bomanji**; Schatz: **Mohamed bin Saif.**

Andere Behörden:

Dipl. Korps in Sansibar. Amerika, V. St. [R. D. **Mohun** u. 1 VK.] — Belgien. [. . . .] — Deutsches Reich. [Frhr **v. Rechenberg**, K. ad int.] — Frankreich. [L. **Labosse.**] — Großbritannien. Dipl. Ag. u. GK.: A. H. **Hardinge**, GK. [Der Ag. GK.; W. B. **Cracknall**, K. u. Richter; B. **Cave**, K., u. 3 VK. (H. **de Sausmarez**, V. K. **Cornish**, D. **Mac Lennan**); F. **Charlesworth**, Arzt; 1 VK. in Pemba (D. R. **O'Sullivan**).] — Italien. [A. **Cecchi**, GK.] — Niederlande. [H. **Greffulhe.**] — Oesterreich-Ungarn. [Dr. O. **Baumann.**] — Portugal. [. . . .]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt der Inseln: Sansibar 1590, Pemba 960, Lamu 90 qkm.

Die Bevölkerung der Insel Sansibar wird auf 150000 geschätzt. Sie besteht größtenteils aus Negern, der herrschende Stamm sind aber die Araber (ca 10000, Indier ca 7000). — Stadt Sansibar 100000 Einwohner.

Finanzen.

Abrechnung 1894. (In Rupien; 1 Rupie = 1 s 3 d.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Nelkenzoll	536223	Hofstaat	299556
Andere Zölle	189024	Verwaltung	18362
Von der Brit.-Ostafrikan. Gesellschaft	170212	Zölle 2c.	129253
Von der italienischen Benadir-Gesellschaft .	195015	Hafendienst	48658
Rest vom Vorjahre . .	41458	Militär	227508
Andere Einnahmen . .	361077	Öffentliche Arbeiten . . .	298779
		Justiz	24615
		Andere Ausgaben . . .	446278
Summa:	1 493009	Summa:	1 493009

Handel 1895. (In Pfd. Sterling.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Domänen des Sultans	179529	88804	Übriges Ostafrika	80931	158048
Deutsch-Ostafrika .	173589	390716	Brit.-Ostindien .	466823	115818
Britisch-Ostafrika .	45422	73293	Großbritannien .	91163	152594
			Übrige Länder .	256189	220568
			Summa:	1 293646	1 199841

Hauptausfuhrartikel.

Stückgüter . . 262751	Reis 106885	Gummi elasticum . . . 31295
Gewürznelken . 161847	Kopra . . . 57529	Gummi . . . 17582
Elfenbein . . 119744		

Schiffsverkehr. Einlauf 1895.

Flagge.	Lange Fahrt Schiffe.	Lange Fahrt Tons.	Küstenfahrt Schiffe.	Küstenfahrt Tons.	Zusammen Schiffe.	Zusammen Tons.
Englische	70	99175	11	1390	81	100565
Deutsche	59	84384	89	13772	148	98156
Französische	26	47738	—	—	26	47738
Sansibaritische	7	6887	19	4446	26	11333
Andere	8	5458	—	—	8	5458
Summa	170	243642	119	19608	289	263250

Armee und Flotte. Leibgarde: 150, reguläre Truppe: 1050, irreg. Truppe: ca 1500 — zus. ca 2700 M.

1 Glattdeckskorvette, 1 Kanonenboot und 7 dem Sultan gehörige Handelsdampfer.

Sarawak.

[Raj. — Sir James Brooke erwarb 1842 das Gebiet Sarawak auf der Nordwestküste von Borneo vom Sultan von Brunei und wurde Rajah von Sarawak. Verschiedene Gebietsteile kamen zwischen 1861 u. 1885 hinzu, und 1890 wurde der Limbangflußdistrikt annektiert. Sarawak kam 14. Juni 1888 unter das Protektorat der brit. Regierung, die den Staat in seinen auswärtigen Beziehungen vertritt. — Flagge: gelb, durch ein Kreuz, dessen rechts schwarzer links roter Pfahl doppelt so breit ist als der rechts schwarze, links rote Arm, in 4 Felder geteilt.]

Rajah: Sir Charles Johnson **Brooke**, Hoheit, geb. 3. Juni 1829, folgte seinem Oheim Sir James Brooke (geb. 29. April 1803, † 11. Juni 1868); verm. zu . . . . 1869 mit — Margaret Alice Lily de Windt, von Highworth, Wiltshire, geb. . . . .

Rajah muda (vermutl. Thronfolger): Charles Vyner Brooke, geb. 26. Sept. 1874.

Zivilstaat des Rajah. Privatsekr.: . . . . — Adjutant: H. F. **Deshon.**

Oberster Rat. Präs.: der Rajah; Mitgl.: C. A. **Bampfylde**, Resident, C. S. **Pearse**, Schatzmeister, H. F. **Deshon**, Resident, **Datu Bandar, Datu Imaum, Abang Mahomed Kassim, Hadshi Samsudin.**

Andere Behörden. Schatzm.: C. S. **Pearse.** — Polizei: C. W. **Daubeny.** — Öffentl. Arb.: E. A. **Jeffreys.** — Gen.-Postm. u. Auditor: A. K. **Leys.** — Chefarzt: C. R. **Selbie.**

Protest. Bischof von Sarawak: G. F. **Hose**; apost. Vikar: . . . .

Provinzialbehörden. Residenten der 4 Distrikte. I. [Sarawak]: C. A. **Bampfylde.** — II. [Lupar]: . . . . — III. [Rejang]: H. F. **Deshon.** — IV. [Limbang]: . . . .

Dipl. Korps. Großbritannien. GK.: der Gouv. von Singapore; R. **Trevenen**, K.

Truppen: 300 M. Sarawak Rangers.

Somaliküste.

[1887 wurde ein Protektorat errichtet über die Stämme an der Somaliküste von Ras Djebuti bis zum 94.° Ö. L. v. Gr. Das Protektorat wurde geordnet im „Somali Order in Council" vom 13. Dez. 1889.]

Brit. Konsul [. . . .], beauftr.: E. N. **Stace,** Obstlt.; Berbera: L. P. **Walsh,** VK.; Zeila: J. L. **Harrington,** Lt. u. VK.

Uganda.

[Durch Vertrag mit dem Deutschen Reich 1. Juli 1890 wurde Uganda als in der brit. Interessensphäre gelegen, 19. Juni 1894 unter brit. Protektorat erklärt. Unjoro und der Teil der brit. Interessensphäre, der westlich von Uganda und Unjoro liegt, Usoga und andere östliche Gebietsteile umfaßt, in das Uganda-Protektorat aufgenommen 30. Juni 1896.]

König (Kabaka) [Mengo]: **Mwanga,** geb. . . . . , folgte seinem Vater Mtesa 10. Okt. 1884.

Brit. Kommissar u. K. [. . . .]: **Berkeley** (10./5. 95); Dep.-Komm. u. K.: T. P. B. **Ternan,** Kpt., u. 4 VK. (F. J. **Jackson,** R. J. D. **Macallister,** C. G. H. **Sitwell,** Kpt., E. de L. **Collinson**).
Engl. Bischof: A. R. **Tucker.** — Apost. Vikar: H. **Hanlon.**

Zentralafrika (British Central Africa).

[Das von der brit. Interessensphäre ausgeschiedene Njassaland (s. oben unter Sambesia) erhielt den Namen British Central Africa durch Erlaß vom 22. Febr. 1893.]

Brit. Kommissar u. GK. [Somba]: Sir H. H. **Johnston** (1./2. 91). — Sekr.: J. F. **Cunningham.** — Konsul u. VKommissar in Blantyre: A. **Sharpe** u. 1 VK. (J. E. **Mac Master**); Fort Johnston: J. L. **Nicoll,** VK.; Ag. in Zomba (D. **Malloch**). — Judicial VC. u. Legal Officer: G. B. **Piggott.**
Militär- u. Polizeikmdt: E. A. **Edwards,** Major.
Anglikan. Bischof in Likoma: Dr. J. E. **Hine.**
Truppen: 200 M. ind. Truppen (Sikhs) und 400 angeworbene Neger. Die Offiziere sind sämtlich der indischen Armee entnommen.
Marine: 3 Kanonenboote auf dem Zambesi, 2 auf dem unteren Schire.

Guatemala (República de Guatemala).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 15. Sept. 1821 und nicht mehr zum Verbande von Zentralamerika gehörig seit 24. März 1847. — Verfassung von 1879; der Kongreß besteht aus einer Nationalvers. von 69 (1 auf 20000 Einw.) direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählten Mtgl. und aus einem StRat von 13 Mtgl., welche teils von der Nationalvers. gewählt, teils vom Präs. ernannt werden. Der Präs. wird direkt vom Volk auf 6 Jahre gewählt. Wählbar und wahlberechtigt

ist jeder 21 Jahre alte Staatsbürger von Zentralamerika. — Kriegsflagge: vertikal gestreift, Blau, Weiß, Blau mit dem Nationalwappen (in hellblauem Felde eine von Emblemen umgebene weiße Rolle mit dem Datum der Unabhängigkeitserklärung); Handelsflagge ebenso, aber ohne Wappenschild.]

Präs. 15. März 1892—98: J. M. Reyna **Barrios.**

Kongreß.

Präs.: Lic. Mariano **Cruz**; VPräs.: Lic. Manuel **Morales**, Lic. F. G. **Campos**, Lic. M. **Valle.**

Zentralbehörden ꝛc.

StSekretäre. Regierung u. Justiz: Lic. M. E. **Cabrera.** — Krieg: Lic. P. **Morales.** — Fomento (Wohlfahrt): Lic. M. **Morales.** — Ausw. Angel.: Lic. J. **Muñoz.** — Unterricht: Lic. M. **Cabral.** — Hacienda (Finanzen): J. M. **González.**

Höchster Gerichtshof. Präs.: Lic. A. B. **Tánregui.** — 5 Appellhöfe.

Kath. Bischöfe. Guatemala: Lic. R. **Casanova**, Erzb.

Diplom. Korps in Guatemala [und Konsuln].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: MacGrane **Coxe** (. . . 96); Leg.-Sekr.: D. L. **Pringle**, GK. [Guatemala: der Leg.-Sekr. GK.; J. N. **Todd**, VGK.; Ag. in Champerico, Livingston, Ocos, San José.] — Argentinien. [Guatemala: V. **Matheu.**] — Belgien. [Coban: J. **Leschevin**; Guatemala: . . . . .; VK. in S. Thomas.] — Bolivia. [Guatemala: L. **Schlesinger.**] — Chile. A. G. u. b. M.: s. Ecuador, Dipl. K. [Guatemala: . . . .] — Columbien. [Guatemala: . . . . ., GK., u. 1 VK.] — Costarica. [Guatemala: R. **Villafranca.**] — Dänemark. [Guatemala: E. **Caponilliez.**] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: W. **v. Bergen** (11./5. 95), Khr; Att.: Dr. jur. D. **v. Bergen**, Refer.; Kanzl.: W. **Raabe.** [Guatemala: P. **Schaeffer**; VK. in Coban, Quezaltenango, Retalhuleu.] — Ecuador. [Guatemala: Dr. J. **Padilla**, GK.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: P. C. **Challet** (24./5. 95); Kanzl.: P. **Cazard.** [Guatemala: . . . .; Ag. in Livingston.] — Großbritannien. MR. u. GK.: A. C. **Gosling** (28./2. 90); Hon.-Att.: R. F. **Gosling.** [Guatemala: der MR. GK.; J. F. **Roberts** u. 1 VK.; Quezaltenango: H. **Fleischmann**; VK. in Livingston, San José.] — Honduras. [Guatemala: A. **Rodezno**; VK. in Quezaltenango.] — Italien. MR.: F. **Bruni Grimaldi** (. . . 96). [Guatemala: der MR.; Ag. in San José.] — Mexiko. A. G. u. b. M.: . . . .; 1. Leg.-Sekr. u. GTr.: J. F. **Godoy**; 2. Sekr.: L. **Ricoy.** [Guatemala: der GTr. GK.; Quezaltenango: F. **Herrera Bravo**; VK. in Huehuetenango, Retalhuleu.] — Nikaragua. A. G. u. b. M.: F. **Castañeda** (. . . 96). — Oesterreich-Ungarn. [. . . .] — Peru. [Guatemala: J. **Löwenthal**, GK.] — Salvador. A. G. u. b. M.: Dr. B. **Estupinian** (12./10. 94); Sekr.: T. **Miralda.** [Retalhuleu: J. **Benavides**; San José: M. **Amador.**] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala: H. **Payens.**] — Schweiz. [Guatemala: A. **Keller.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: F. **de Ontiveros** (11./10. 95); Sekr.: J. **Duran.** [Guatemala: der Ges. GK.; F. **Camacho**; VK. in Izabal.] — Venezuela. MR.: J. de J. **Paul** (8./6. 94). [Guatemala: . . . . .]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt nach neuer planimetrischer Berechnung: 125100 qkm.

Bewohner nach der Zählung vom 26. Febr. 1893: männlich 677472, weiblich 687206, total 1 364678 (davon Weiße 481945, Fremde 11331, Katholiken 1 365105); durchschnittl. 11 Einwohner auf 1 qkm; Hauptstadt Guatemala 71527 Einwohner.

Bevölkerungsbewegung 1893: Heiraten 5735, Geburten 64738, Sterbefälle 27020.

Budget für 1896—97. (In Pesos.)

Einnahmen.

Zölle	8 751000	Monopole	3 790000
Steuern 2c.	1 911000	Übrige Einnahmen	328000
		Summa:	14 780000

Ausgaben.

Inneres u. Justiz	1 741734	Krieg	2 655461
Äußeres	267290	Öffentl. Unterricht	1 812536
Finanzen	6 475143	Verschiedenes	268682
Fomento[1])	1 243994	Summa:	14 464840

Staatsschuld 1. Januar 1896. (In Pesos.)

Äußere Schuld	4 704810	14 055822
Innere Schuld	6 562848	
Anleihen und andere Schulden	2 788164	

Handel. (In Tausenden Pesos.)

	1891	1892	1893	1894	1895
Einfuhr	7 807	6 010	6 384	6 937	9 912
Ausfuhr	14 175	14 869	19 087	20 324	26 534

Hauptausfuhrartikel 1895: Kaffee 25 584780 Pesos.

Schiffsverkehr der Häfen San José, Champerico, Ocos und Livingston 1893. Eingegangen sind 500 Schiffe mit 750792 Tonnen, darunter 468 Dampfer.

Eisenbahnen. In Betrieb 1894: 240 km, im Bau 290 km.

Post. Zahl der Bureaus im Jahre 1894: 176, der empfangenen Sendungen: 5 150926, der abgeschickten Sendungen: 4 379654.

Telegraphen 1893. Zahl der Stationen 139, Länge der Linien 3886 km, Zahl der Depeschen 702433, davon 151675 offizielle Depeschen, 14742 Dienstdepeschen und 536016 Privatdepeschen.

Armee.

[Nach dem Gesetze vom 23. Mai 1888 sind alle wehrfähigen Weißen und Mischlinge, welche weniger als 50 Pesos jährliche Steuern zahlen, sofern sie nicht einzige Söhne 2c. oder höhere Beamte sind, vom 18. bis 25. Lebensjahre im stehenden Heere und vom 26. bis 50. Lebensjahre in der Miliz dienstpflichtig.]

Die Effektivstärke des stehenden Heeres beträgt 3000 Mann; außerdem werden als militärpflichtig für die Miliz 481 OOff., 3295 Off. u. 57193 Mann in den Listen geführt.

[1]) Ackerbau, öffentliche Bauten, Post, Telegraphen und Straßen.

Haïti (République de Haïti).

[Republik. — Letzte Verfassung vom 9. Okt. 1889. Das Haus der Gemeinen besteht aus 95 (1 aus jeder Kommune) direkt von allen 21 Jahre alten Haïtianern auf 3 Jahre gew. Abg., der Senat aus 39 auf 6 Jahre vom Hause der Gemeinen aus einer teils vom Präs., teils von den Wählern aufgestellten Liste gewählten Mtgl., die sich zu je einem Drittel alle 2 Jahre erneuern. Zur Wählbarkeit ist der Besitz eines unbew. Eigentums oder der Betrieb eines Handwerks, sowie als Abg. ein Lebensalter von 25 und als Sen. von 30 Jahren erforderlich. Beide Kammern, jährlich vom April an 4 Monate tagend, zur Nationalvers. vereinigt, wählen den Präs., der mindestens 40 Jahre alt sein muß, auf 7 Jahre. — Landesfarben: Blau, Rot. — Flagge horizontalgestreift: Blau, Rot. — S. Jahrg. 1868, S. 605.]

Präsidentschaft (Executive).

Präs. . . . . 1896—1902: Tiresias Augustin Simon **Sam**, Gen.

6 Staatssekretäre.

Äußeres u. Justiz: P. **Faine.** — Krieg u. Marine: **Montpoint.** — Inneres: **Buteau.** — Unterricht: **Chanzy.** — Öffentl. Arb.: **Arteau.** — Finanzen: Cal. **Fouchard.**

Nationalversammlung (Legislative).

Präs.: . . . . — Senat. Präs.: **Stewart.** — Haus der Gemeinen. Präs.: **Cavaloh.**

Zentralbehörden ꝛc.

Kassationstribunal [Port-au-Prince]. Präs.: **Lechaud.** — Ziviltribunal. Doyen: A. **Dyer.** — Handelstribunal. Doyen: C. **Bijon.** — 5 Appellationsgerichte, 1 in jedem Dep. — Außerdem Zivil-, Kriminal- u. Korrektionstribunale in Aux Cayes, Le Cap-Haïtien, Gonaïves, Jacmel, Jeremie, Port-de-Pair, sowie Handelstribunale an denselben Orten mit Ausnahme von Port-de-Pair.

Nationalbank. Dir.: L. **Hartmann.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure der Provinzen. Nord [Le Cap-Haïtien]: . . . . — Nordwest [Port-de-Pair]: . . . . — Artibonite [Gonaïves]: . . . . — West [Port-au-Prince]: . . . — Süd [Les Cayes]: . . . .

Kath. Bischöfe. Port-au-Prince: **Tonti,** päpstl. Delegat, Metropolitan; Aux Cayes: J. M. A. **Morice;** Le Cap-Haïtien: F. M. **Kersuzan;** Gonaïves: der päpstl. Delegat; Port-de-Pair: . . . .

Diplom. Korps zu Port-au-Prince [und Konsuln].

Amerika, V. St. MR.: H. M. **Smythe** (. . . 93). [Le Cap-Haïtien: . . . . u. 1 VK. (T. **Behrmann**); Port-au-Prince: der MR. GK.; J. **Terres,** VGK., u. 1 Dep.-K.; Ag. in Aux Cayes, Gonaïves, Jacmel, Jeremie, Miragoane, Petit-Goâve, Port-de-Pair, St. Marc.] — Argentinien. [Port-au-Prince: E. **Demeuran.**] — Belgien. [Aux Cayes: D. **Phipps;** Le Cap-Haïtien: F **Dutton;** Port-au-Prince: C. H. O. **Hartmann;** Ag. in Gonaïves u. Jacmel.] — Bolivia. [Port-au-Prince: E. **Lespinasse.**] — Chile. [Port-au-Prince: Ch. **d'Aubigny.**] — Columbien. [Port-au-Prince: E. **Simmonds.**] — Dänemark. [Port-au-Prince: Ch.

Miot u. 1 VK.; VK. in Aux Cayes, Le Cap-Haïtien, Gonaïves, Jacmel.] — Deutsches Reich. MR.: H. Gf **v. Luxburg** (. . . 95), Leg.-Rat; Kanzl.: R. **Stecher.** [Aux Cayes: J. A. **Gerdes**; Le Cap-Haïtien: K. **Voigt**; Gonaïves: beauftr. **Donner**; Jacmel: F. **Wolff**; Port-au-Prince: der MR.; Ag. in Port-de-Pair.] — Dominikanische Republik. A. G. u. b. M.: Dr. **Llenas** (. . . .). [Le Cap-Haïtien: J. S. **Marsan** u. 1 VK.; Port-au-Prince: J. J. **Pon** u. 1 VK.; VK. in Aux Cayes, Fort Liberté, Gonaïves, Jacmel, Jeremie, Petit-Goâve, Port-de-Pair.] — Ecuador. [Port-au-Prince: P. **Gostalle.**] — Frankreich. A. G. u. b. M.: **Bourgarel** (. . 5. 96); 2. Sekr.: **Pascal**; Kanzl.: **Droullion**; Ag. in Aquin, Aux Cayes, Gonaïves, Jacmel, Jérémie, Le Cap-Haïtien, Miragoane, Petit-Goâve, Port-de-Pair, St. Marc.] — Griechenland. [VK. in Port-au-Prince.] — Großbritannien. [Port-au-Prince: A. **Cohen**, GK.; VK. in Aux Cayes.] — Guatemala. [Port-au-Prince: E. **Traviesо.**] — Honduras. [Port-au-Prince: A. **Barthe.**] — Italien. [Port-au-Prince: L. **Copello**; Ag. in Le Cap-Haïtien, Jacmel.] — Liberia. GTr. u. GK.: J. J. **Andain.** — Niederlande. [Port-au-Prince: O. **Bieber**; VK. in Aux Cayes, Jacmel; Ag. in Petit-Goâve.] — Oesterr.-Ungarn. [Le Cap-Haïtien: A. **Chitarin**; Port-au-Prince: E. **Simmonds.**] — Päpstl. Stuhl: s. Venezuela, Dipl. K. — Paraguay. [Port-au-Prince: J. E. **Caze.**] — Peru. [Port-au-Prince: J. E. **Caze.**] — Portugal. [Port-au-Prince: A. L. **Guerin**; VK. in Aux Cayes, Gonaïves.] — Schweden und Norwegen. [G. **Keitel**; VK. in Aux Cayes, Jacmel, Le Cap-Haïtien, St. Marc.] — Spanien. [A. **Martinez de Tudela** u. 1 VK.; VK. in Le Cap-Haïtien, Gonaïves; Ag. in Aquin, Aux Cayes, Jacmel.] — Uruguay. [Port-au-Prince: C. **d'Aubigny.**] — Venezuela. [Jacmel: P. A. **Monsanto**; Port-au-Prince: L. A. **Gomez** u. 1 VK.; VK. in Aux Cayes (E. **Corington**).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 28676 qkm. Die Republik zerfällt in elf Steuerarrondissements: Port-au-Prince, Le Cap-Haïtien, Aux Cayes, Jacmel, Gonaïves, Port-de-Pair, St. Marc, Miragoane, Petit-Goâve, Aquin und Jeremie.

Administrative Einteilung und Bevölkerung 1887.

Departements.	Bewohner.	Hauptstädte.	Einwohner.
Süddepartement . . .	250000	Les Cayes	25000
Westdepartement . . .	350000	Port-au-Prince . . .	61000
Depart. Artibonite . .	134000	Gonaïves	18000
Norddepartement . .	187000	Le Cap-Haïtien . . .	29000
Nordwestdepartement .	39000	Port-de-Pair	10000
Summa	960000 [1])	33 Bewohner auf 1 qkm	

Umgangssprache ist das Französische, Staatsreligion die katholische, alle anderen Religionsbekenntnisse werden aber geduldet.

[1]) Nach einer kirchlichen Zählung im Jahre 1894 1 210625 Seelen.

Finanzen.

(In Pesos = 5 Frank.)

Einnahmen 1. Oktober 1893 bis Ende September 1894 . .	6 650000
Ausgaben 1. „ 1894 „ „ „ 1895 . .	8 042705

Öffentliche Schuld 30. April 1896.

Äußere Schuld	4 255369
Innere Schuld	4 262100
Statutenmäßige Anleihe	300000
Anleihe vom 31. März 1896	250000
Rückzuerstattende Anleihen (Gesetz vom 28. Sept. 1895) .	5 449950
Verschiedene staatliche Verbindlichkeiten	4 050436
Papiergeld	4 040795
Summa:	22 608650

Handel 1894 u. 1895. (In Pesos.)

Einfuhr 1894: 7 540524, 1895: 6 232335.
Ausfuhr „ 11 258763, „ 13 788562.

Einfuhr nach Ländern 1895. (In Tausenden Pesos.)

Ver. Staaten .	4 021	Deutschland . .	399	Andere Länder .	53
Frankreich . .	1 501	England . . .	258	Total	6 232

Schiffsverkehr von Port-au-Prince 1893: Ein- bzw. ausgelaufen 188 Dampfer von 274761 Tonnen und 79 Segelschiffe von 22225 Tonnen, zusammen 267 Schiffe von 296986 Tonnen.

Post 1887. Zahl der Bureaus 31, der Briefe und Postkarten 295913, der Drucksachen und Warenproben 174853, der rekommand. Sendungen 10130. Einnahme 79300, Ausgabe 139042 Frank.

Armee und Marine.

[Die Armee ergänzt sich durch Konskription und Freiwillige. Die Dauer der Dienstzeit ist für die Konskribierten 7, für die Freiwilligen 4 Jahre.]

Gardetruppen der Regierung:		Linie:	
1 Bataillon Artillerie .	100 Mann	4 Bataill. Artillerie .	1000 Mann
1 Regiment Infanterie	300 „	6 Regtr Infanterie .	3200 „
1 Bataillon Jäger . .	150 „	46 Komp. Gendarmes	1978 „
1 Eskadron Kavallerie .	100 „	Total:	6828 Mann.

Die Flotte besteht aus 5 eisernen Schraubendampfern von 1860—83 (ca 4240 Tonnen, 1020 Pferdekr., 32 Gesch. über 10 cm Kal.) u. 1 Stahl-Kanonenboot von 1886 (800 ind. Pf., 3 Gesch. über u. 2 unter 10 cm Kal.).

Hawaii (Sandwich-Inseln, Hawaii-Nei).

[Republik seit 17. Jan. 1893, als „Republic of Hawaii" proklamiert 4. Juli 1894. — Verfassung: Die gesetzgebende Versammlung (legislature) besteht aus dem Senat (15 indirekt auf 6 Jahre mit 2jährigem Turnus gewählte, mindestens 30 Jahre alte, nicht weniger als 3000 Dollars Vermögen oder 1200 Dollars

jährl. Einkommen besitzende männliche Hawaiianer) und dem Abgeordnetenhause (15 auf 2 Jahre indirekt gewählte, mindestens 25 Jahre alte, wenigstens 3 Jahre ansässige, nicht weniger als 1000 Dollars Vermögen oder 600 Dollars jährl. Einkommen besitzende männliche Hawaiianer). Wähler ist jeder mindestens 20 Jahre alte Hawaiianer, der Englisch oder Hawaiisch spricht, liest und schreibt. Der Präsident (mindestens 35 Jahre alt, geborner Hawaiianer oder seit 15 Jahren ansässig) wird alle 6 Jahre vom Senat und Abgeordnetenhaus am dritten Mittwoch im Sept. gewählt und tritt sein Amt am 1. Jan. des folgenden Jahres an. Kein Präs. ist sofort wieder wählbar. Der Staatsrat besteht aus 15 (5 vom Senat, 5 von den Abgeordneten und 5 vom Präs. ernannten) Mitgliedern. — Flagge horizontalgestreift: Weiß, Rot, Blau, Weiß, Rot, Blau, Weiß, Rot, die vier oberen Streifen am Flaggstock teilweise verdeckt durch das rote, weiß eingefaßte englische Doppelkreuz in blauem Felde. — S. Jahrg. 1861, S. 779, 1889, S. 761, u. 1893, S. 882.]

Präsidentschaft.

Präs. 1894—1900 inkl.: Sanford B. **Dole.**

Volksvertretung.

Senat. Präs.: W. C. **Wilden.**
Abgeordnetenhaus. Präs.: D. L. **Naone.**

Ministerium.

Min. des Ausw. u. des Unterr.: H. E. **Cooper.** — Inneres: J. A. **King.** — Finanzmin.: S. M. **Damon.** — Attorney-Gen.: W. O. **Smith.**
Höchster Gerichtshof. ORichter: A. F. **Judd.** — Richter: W. F. **Frear,** W. A. **Whiting.**
Kmdt d. Nat.-Garde: R. H. **Mc Lean,** Oberst. — Marschall: A. M. **Brown.**
Sekr. des Ausw. Amts: G. C. **Potter,** Maj. — Chief Clerk des Innern: J. A. **Hassinger.** — Ackerbau-Bureau. Präs.: J. A. **King.** — Surveyor-Gen.: W. D. **Alexander.** — Registrar der öffentl. Schuld: W. G. **Ashley;** Aud.-Gen.: H. **Laws;** Gen.-Zolleinn.: J. B. **Castle.** — Unterricht. Präs.: der Min. des Ausw., s. oben. — Gen.-Postmeister: J. M. **Oat.** — Att.-Gen.: W. O. **Smith.**
Anglikan. Bischof: Rev. A. **Willis.** — Kath. Bischof: Gulstan F. **Ropert,** Bischof von Panopolis.

Diplomatisches Korps zu Honolulu [u. Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: A. S. **Willis** (7./11. 93); Leg.-Sekr.: Ellis **Mills,** GK. [Honolulu: der Leg.-Sekr. GK.; W. P. **Boyd,** V.- u. Dep.-GK.; Ag. in Hilo, Mahukona.] — Belgien. [Honolulu: H. **Focke** (9./7. 95).] — Chile. [Honolulu: J. **Hoting.**] — China. Kommerzial-Ag.: **Goo-Kim Fui;** Hilfs-Komm.-Ag.: **Wong Kwai.** — Dänemark. [Honolulu: H. R. **Macfarlane.**] — Deutsches Reich. [Honolulu: J. F. **Hackfeldt** (31./5. 95).] — Frankreich. Kommissar u. K.: L. **Bossion** (1./9. 96). — Großbritannien. Kommissar u. GK.: A. G. S. **Hawes** (15./11. 94). GK. [T. R. **Walker,** VK.] — Italien. [Honolulu: F. A. **Schaefer.**] — Japan. Dipl. Ag. u. GK.: **Shimamura** Hisashi (9./11. 95); **Kusakabe,** KEleve. — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Mexiko. [Honolulu: H. **Reuses.**] — Niederlande. [Honolulu: J. H. **Paty.**] — Oesterr.-Ungarn. [J. F. **Hackfeld.**] — Peru. [B. **Cart-**

wright.] — Portugal. GTr. u. GK.: A. de Souza Canavarro (. . .). — Rußland. [J. F. Hackfeld, VK.] — Schweden u. Norwegen. [Honolulu: H. W. Schmidt; beauftr.: C. S. Weight.] — Spanien. [H. Renjes, VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung (nach der Zählung vom 28. Dezember 1890).

Inseln.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Oahu	1680	20024	11170	31194	19
Hawaii	11356	17647	9107	26754	2,3
Maui	1268	11223	6134	17357	13,6
Kauai und Niihau	1707	8164	3695	11859	6,9
Molokaï und Lanaï	792	1656	1170	2826	3,6
Kahulawe	143	—	—	—	—
Total	16946	58714	31276	89990	5,3

Die Bevölkerung zerfällt in 34436 Eingeborene, 6186 Mischlinge, 21119 Weiße, 15301 Chinesen, 12360 Japaner und 588 Südsee-Insulaner. Die weiße Bevölkerung besteht aus 8602 Portugiesen, 1928 Amerikanern, 1344 Engländern, 1034 Deutschen, 227 Norwegern, 70 Franzosen, 419 Angehörigen anderer Nationalitäten und 7495 Kindern von Ausländern. Berechnete Bevölkerung Jan. 1895: 101661.

Einwanderung 1892: 5468, 1893: 5672, 1894: 8114, 1895: 8090; Auswanderung 1892: 4103, 1893: 3926, 1894: 5477, 1895: 4636 Pers.

Hauptstadt Honolulu mit 28061 Einwohnern (1895).

Finanzen. (In Dollars.)

Abrechnung für 1895.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	547149	Zivilliste und Gesetzgebung	33507
Steuern	592692	Justiz	85452
Dep. des Innern	205338	Äußeres	51885
Strafgelder u. Gerichtssporteln	66270	Öffentliche Arbeiten	160764
Post	60719	Sanität	176683
Postsparkasse	29539	Finanz-Dep.	186025
Stempel	31462	Staatsschuld	288521
Wasserwerke	46318	Generalanwalt	274488
Kronland	32220	Unterricht	218127
Verkauf v. Staatseigentum	46843	Militär	118131
Andere Einnahmen	81515	Aufstand u. Cholera 1895	157783
Rest vom Vorjahr	291545	Andere Ausgaben	257748
Summa:	2031610	Summa:	2009114

Staatsschuld 31. Dezember 1895: 3811064 Dollar.

Handel 1895. (In Tausenden Dollars.)

	Einfuhr.	Ausf. einheim. Produkte.		Einfuhr.	Ausf. einheim. Produkte.
Ver. Staaten .	4 516	8 337	Australien . .	123	3
Großbritannien	471	—	Andere Länder .	62	18
Deutschland .	111	—	Total 1895:	5 714	8 358
China . . .	224	—	„ 1894:	5 713	9 053
Japan . . .	207	—			

Die Hauptartikel der Ausfuhr waren 1895 (in Tausenden Dollars): Zucker 7 976, Reis 162, Bananen 103.

Schiffahrt 1895. Eingelaufen 318 Schiffe von 337817 Tonnen, ausgelaufen 312 Schiffe von 339970 Tonnen.

Die Handelsflotte zählte 1895 52 registrierte Fahrzeuge (darunter 23 Dampfer) von 21678 Tonnen.

Eisenbahnen. Auf Hawaii die Linien von Hilo nach der Plantage Waiakea (8 km) und von Mahukona durch den Distrikt Kohala (32 km); auf der Insel Maui die Linie vom Hafenort Kahulaui über Wailuku nach Haïku und Makawao (11 km), auf Oahu am Perlhafen (39 km) und nach Waiune (24 km), zusammen 114 km.

Postverkehr 1894. Zahl der Bureaus 75, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 1 333196, im äußern Verkehr 921559.

Telegraphen. Die erste Leitung, zwischen Wailuku und Lahaina auf der Insel Maui (40 engl. Mln = 64 km), wurde 1878 eröffnet und ist seitdem über die Insel ausgedehnt worden. Telephonleitungen umgeben die Inseln Oahu, Kauai, Maui und Hawaii.

Armee. 1 Rgt zu 8 Komp. = 476 Off. u. M.

Honduras (República del Honduras).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 15. Sept. 1821 und nicht mehr zum Verbande von Zentralamerika gehörig seit 1840. — Verfassung, zuletzt modifiziert 1. Nov. 1880. Der Kongreß (1. Kammer) besteht aus 46 (aus jedem Dep. 3, aus Bay Island 1) direkt auf 4 Jahre gewählten, alle 2 Jahre in der 1. Hälfte des Januar auf 60 Tage versammelten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident, geborener Bürger von Honduras, mindestens 30 Jahre alt, wird ebenfalls auf 4 Jahre gewählt. — Landesfarben: Blau, Weiß, Blau. — Flagge horizontalgestreift: Blau, Weiß, Blau. — Siehe Zentralamerika.]

Präsidentschaft (Executive).

Präs. seit 1. Jan. 1895—99 (konstitutionell): Dr. Policarpo **Bonilla.**

Ministerium.

Min. des Äußern: Dr. C. **Bonilla.** — Öffentl. Arbeiten: Dr. E. C. **Fiallos.** — Justiz, öffentl. Unterricht, beaufstr.: Dr. C. **Bonilla.** — Inneres: Dr. J. A. **Arias.** — Finanzen: Dr. M. R. **Davila.** — Krieg: M. **Bonilla,** Gen.

Kongreß (Legislative).

Präs.: . . . .

Andere Behörden.

Höchster Gerichtshof. Präs.: . . . . und 4 Richter. 4 Appell.-Gerichte.
OBefehlsh. der Truppen: M. **Bonilla**, Gen.
Kath. Bischof in Comayagua: E. F. **Velez**.
Gouverneure der 13 Departements.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: s. Guatemala, Dipl. K. [Tegucigalpa: W. **Myers Little** u. 1 VK.; Utilla: J. E. **Jarnigan** u. 1 VK.; Ag. in Amapala, Bonacca, Ceiba, Nacaome, Puerto Cortez, Roatan, San Juancito, San Pedro Sula, Trurillo, Yuscaran.] — Argentinien. [Dr. Ad. **Zúñiga**, GK.] — Belgien. GTr.: s. Guatemala, Dipl. K. [Comayagua: . . . .; VK. in Omoa (R. J. **Maclachlan**).] — Columbien. [Tegucigalpa: A. **Membreno**.] — Costarica. [Trurillo: E. **Morrice**.] — Deutsches Reich. MR. u. GK.: s. Guatemala, Dipl. K. [Amapala: Th. **Köhnke**.] — Frankreich. GTr. u. GK.: s. Guatemala, Dipl. K. [Ag. in Omoa.] — Großbritannien. MR. u. GK.: s. Guatemala, Dipl. K. [Amapala: J. **Rößner**; Omoa: R. J. **Maclachlan**; Tegucigalpa: S. **Humber**; Trurillo: W. **Melhado**; VK. in S. Pedro Sula.] — Guatemala. [Tegucigalpa: R. **Fiallos**, GK.] — Italien. MR.: s. Guatemala, Dipl. K. [Tegucigalpa: Dr. A. **Ramirez-Fontecha**; Ag. in Omoa.] — Mexiko. A. G. u. b. M.: s. Guatemala, Dipl. K. — Nikaragua. [Amapala: A. **Dubon**; Tegucigalpa: Santos **Soto**, GK.] — Oesterreich-Ungarn. [Amapala: . . . .] — Paraguay. [A. **Zelaya**, GK.] — Salvador. [Amapala: Al. **Soza**.] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Guatemala, Dipl. K. [VK. in Ceiba, Omoa (H. **Gost**), Trurillo (J. **Julia**); Ag. in Puerto Cortez.] — Venezuela. [Omoa: . . . .]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 119820 qkm.

Bewohner 1889: 396048, durchschnittlich 3 Bew. auf 1 qkm. Hauptstadt Tegucigalpa 12000 Einwohner.

Finanzen 1892. (In Pfd. Sterl.)

Einnahmen.	
Zölle	72884
Steuern	168778
Summa:	241662

Ausgaben.	
Öffentliche Schuld . . .	156088
Krieg	93420
Öffentliche Arbeiten . . .	35226
Inneres	20563
Finanzen	22318
Unterricht	12701
Justiz	12108
Äußeres	4241
Summa:	356665

Die äußere Schuld wird 1892 auf 8 Mill. Pfd. Sterl. geschätzt. Innere Schuld 2 742574 Dollar (375695 Pfd. Sterl.).

Handel 1892. (In Pfd. Sterl.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.
Vereinigte Staaten	126663	137072
Central-Amerika	26955	103223
Deutschland	35809	8094
Großbritannien	46852	5064
Frankreich	35236	1091
Andere Länder	3146	2141
Summa (einschl. Edelmetalle):	274661	256685

Hauptausfuhrartikel (in Tausenden Pfd. Sterl.): Silber 100, Vieh 91, Bananen 29, Kokosnüsse 13, Tabak 7, Kaffee 6.

Schiffahrt 1892. Eingelaufen 316 Dampfer und 627 Segelschiffe mit 246405 bzw. 20168 Tons.

Eisenbahn. In Betrieb die Linie Puerto Cortez—Chameleion 90 km.

Post 1890. Zahl der Bureaus 56. Einnahmen 19436, Ausgaben 157851 Dollars.

Telegraphen 1895. Zahl der Stationen 126.

Armee. Jeder Honduraner gehört vom 18.—35. J. dem Heere, vom 35.—40. J. der Reserve an. Ausländer sind vom Dienst befreit, Naturalisierte 10 J. lang. Stehendes Heer: 500 Mann. — Miliz: etwa 20000 Mann.

Italien (Italia).

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Savoyen erbliche Monarchie seit 17. März 1861. — Die Verfassung des vormaligen Kgr. Sardinien vom 4. März 1848 ist auf die mit demselben vereinigten Länder ausgedehnt worden. Der Senat besteht aus den Kgl. Prinzen (die vom 21. Lebensjahre an den Sitzungen desselben beiwohnen dürfen und vom 25. Lebensjahre an stimmberechtigt sind) und solchen Mitgliedern, die aus 21 Kategorien von Notabeln (Inhaber bestimmter Ämter, bes. um den Staat Verdiente, jährl. 3000 Lire Steuern Zahlende ꝛc.) vom König auf Lebenszeit ernannt werden und mindestens 40 Jahre alt sein müssen (390 Mitgl.). Der Senat kann bei Hochverrat, oder wenn die Sicherheit des Staates gefährdet ist, oder um über die Minister bei Anklagen durch die Deputiertenkammer Recht sprechen zu lassen, durch Dekret des Königs als Gerichtshof konstituiert werden. Die Deputiertenkammer besteht aus 508 in ebensoviel Wahlkollegien direkt auf 5 Jahre gewählten Mitgliedern. Wahlberechtigt ist jeder 21 Jahre alte Italiener, der lesen und schreiben kann und 20 Lire direkte jährl. Steuern zahlt, zur Wählbarkeit sind 30 Lebensjahre erforderlich; es dürfen nicht mehr als 40 Beamte der Kammer angehören. Beide Kammern treten alljährlich zusammen. — Kriegsflagge: 3 Vertikalstreifen Grün, Weiß, Rot; im Mittelstreifen ein von blauem Rande umgebener goldgekrönter Wappenschild mit weißem Kreuz in rotem Felde. Handelsflagge ebenso mit ungekröntem Wappenschild.]

Königlicher Hof ꝛc.

Hohe Würdenträger. Min. des Kgl. Hauses, beauftr.: E. **Ponzio-Vaglia**, Gen.-Lt. u. Sen. — 1. Gen.-Adj.: E. **Ponzio-Vaglia**, Gen.-Lt. u. Sen. — Palastpräfekt: C. F. Gf **Gianotti**. — Groß-Stallm.: P. F. Corsini, Marquis di **Lajatico**. — Groß-Jägerm.: G. Gf **Carminati di Brambilla**.

Militärstaat. Erster Gen.-Adj., s. oben. — Gen.-Adj.: C. **Appelius**, M. Baron **Cesati di Vigadore**, C. Gf **Ponza di S. Martino**, Gen.-Majore; A. Baron **di Brocchetti**, KAdm. — Adj.: L. Nob. **Greppi**, Obstlt.; C. **Santi**, G. **Zoppi**, G. **Raimondi**, Majore; A. **Garelli**, Korv.-Kpt.; C. Marquis **Pallavicini**, G. **Verdinois**, Majore; P. **Thaon di Revel**, Korv.-Kpt. — Erster Ehren-Gen.-Adj.: E. Gf **Morozzo della Rocca**, Gen. u. Sen. — 68 Ehren-Flügeladj. und 55 Gen.- u. Flügeladj. a. D.

Zivil-Hofstaat. Der Min. des Kgl. Hauses u. der Präf. des Palastes, s. oben. — Großm. der Zeremonien: . . . . . — Zeremonienmeister: C. **Peruzzi**, S. **Peruzzi**, G. B. Marquis **Borea d'Olmo**, S. Gf **De Rossi di Santa Rosa**, E. Marquis **Santasilia**, J. Marquis **Scozia di Calliano**, L. Gf **Premoli**, G. **Pignatelli** Pr. **di Monteroduni**, F. Gf **Tozzoni**. — Groß-Stallm., s. oben. — Groß-Jägerm., s. oben. — Gen.-Dir. der Zivilverwalt.: R. **Lambarini**; Kab.-Sekr. S. M.: S. **Nurisio**. — Leibarzt: Dr. C. **Saglione**. — Hauskaplan: V. **Anzino**. — Ingen.-Architekt: A. Nob. **Majnoni d'Intignano**.

Ehrendame der Kgn: P. Marquise **Pes di Villamarina Montereno** geb. Gfn Rignon. — Kammerherr: F. Marquis **Guiccioli**. — Hofdamen: C. Fürstin **Pallavicini** a. d. H. der Fürsten Piombino; V. Hzgin **Sforza-Cesarini** a. d. H. der Fürsten Colonna; T. **Arborio di Gattinara**, Hzgin di Sartirana, Marquise di Breme a. d. H. der Marquis Rescalli; E. **Capomazza** Marquise **di Campolattaro**, geb. Gallone a. d. H. der Fürsten di Tricase e Moliterno; A. Fürstin **Pignatelli-Strongoli**, geb. del Balzo; M Fürstin **di Sant' Elia**, geb. Menabrea; T. Hzgin **Massimo** a. d. H. der Fürsten Doria-Pamphilj; M. Marquise **Trotti** a. d. H. der Fürsten Barbiano di Belgiojoso. — Hofherren: A. Gf **Zeno**, L. Gf **Provana di Collegno**, G. Gf **Oldofredi-Tadini**, G. Marquis **Capranica del Grillo**.

Erster Adj. des Pr. von Neapel: F. **Terzaghi**, Gen.-Lt.; 2 Adj. u. 2 Ord.-Off. — PDamen der Przss. von Neapel: F. Gfn **Guicciardini**, A. **Marulli** Hzgn von Ascoli, M. Gfn **Costa di Carrù e di Trinità**, G. Gfn **Trigona** a. d. H. der Fürsten von Sant'Elia. — Kammerjunker: L. Gf **Guicciardini**, S. **Marulli** Hzg von Ascoli, P. Gf **Costa di Carrù e di Trinità**, R. Gf **Trigona** a. d. H. der Fürsten von Sant' Elia.

OHofm. der vw. Przss. Lätitia, Hzgn von Aosta: F. Marquis **Scarampi di Villanova**. — EDame: M. Gfn **Colli di Felizzano**, geb. Coardi di Carpeneto e di Bagnasco. — Palastdame: F. Marquise **Ferrari di Castelnuovo**. — Ehrenkavalier: C. Marquis **del Carretto di Moncrivello**. — Hofjunker: F. Marquis **Vivalda di Castellino**.

Erster Adj. des Pr. Emanuel, Hzgs von Aosta: E. **Bertarelli**, Oberst; 1 Flügeladj. u. 2 Ord.-Off. — Zivil-Hofstaat. OHofm.: . . . . . — Hofdamen der Hzgn von Aosta: A. Marquise **Torrigiani**, T. Gfn **Bianconcini**. — Hofherren: C. Marquis **Torrigiani**, P. Gf **Bianconcini**.

Erster Flügeladj. des Pr. Victor, Grafen von Turin: E. **Coardi Bagnasco di Carpeneto**, Maj.; 1 Ord.-Offizier.

Ord.-Offiziere des Pr. Ludwig Amadeus, Hzgs der Abruzzen: U. **Cagni**, E. **Frigerio**, Lts z. S.

OHofm. der Przss. Elisabeth, Hzgn von Genua, Mutter der Kgn: C.

F. Marquis **Pilo di Boyl e di Putifigari**, Gen.-Maj. der Reſ. — EDame: M. C. Gfn **Malabaila di Canale e Caſtellinaldo** Marquiſe di Cercenasco, geb. Provana del Sabbione. — Palaſtdamen: M. C. Gfn **Malabaila di Canale et Caſtellinaldo** Marquiſe di Cercenasco, geb. Provana del Sabbione; L. Gfn **Gazelli di Roſſana**, geb. Cuſani di Sagliano e San Giuliano; L. Gfn **Galli della Loggia**, geb. Balbo Bertone di Sambuy. — Ehrenkavalier: A. Gf **Gazelli di Roſſana**; Hofjunker: A. Nob. **Radicati di Brozolo**, M. Marquis **D'Oria.**

Erſter Adj. des Pr. Thomas, Hzgs von Genua: C. Baron **Galleani di S. Ambrogio**, Kpt. z. See; 1 Flügeladj. u. 2 Ord.-Off. — Palaſtdamen der Przſſ. Maria Iſabella: S. Marquiſe **Pilo di Boyl e di Putifigari** a. d. H. der Grafen Avogadro di Caſanova; G. Gfn **Radicati di Brozolo**, geb. Gfn di Thiene; C. Gfn **Ricardi di Netro** a. d. H. der Marquis Lomellini, Fürſten di Tabarca; J. Baronin **Despine** a. d. H. der Grafen Marenco di Moriondo. — Hofjunker: A. **Ricardi di Netro** Gf **di Groscavallo**, C. **Gay di Quarti** Marquis **di Leſegno**, L. Nob. **Balbo di Vinadio.**

Heraldiſcher Rat. Präſ.: der Min. des Innern; 12 Mtgl. — Kommiſſar des Königs: A. Baron **Manno**; Sekr.: G. Gf **Falconieri di Carpegna.**

Miniſterrat.

Präſ. u. Min. des Innern: A. March. **Starrabba di Rudini**, Dep. — Ausw. Angel.: E. Marquis **Visconti Venoſta**, Sen. — Gnade, Juſtiz u. Kulte: G. **Coſta**, Sen. — Schatz: L. **Luzzatti**, Dep. — Finanzen: A. **Branca**, Dep. — Krieg: L. **Pelloux**, Gen.-Lt. — Marine: B. **Brin**, Dep. — Öffentl. Unterricht: E. **Gianturco**, Dep. — Öffentl. Arb.: J. **Prinetti**, Dep. — Ackerbau, Induſtrie u. Handel: F. Gf **Guicciardini**, Dep. — Poſt u. Telegr.: E. **Sineo**, Dep. — Min. ohne Portef. u. Zivilkommiſſar für Sizilien: Gf **Codronchi**, Sen. Chef-Sekr. des Min.-Präſ.: P. **Bertarelli.**

Volksvertretung.

Senat. Präſ.: D. **Farini.** — VPräſ.: M. **Tabarrini**, Prof. St. **Canniz-zaro**, Prof. E. **Peſſina**, F. Cte **Ghiglieri.** — Sekretariat. Dir.: A. **Chiavaſſa.**

Deputiertenkammer. Präſ.: T. **Villa.** — VPräſ.: **Chinaglia, Finocchiaro-Aprile, Chimirri**, T. **Bonacci.** — Sekretariat. Dir.: R. **Biffoli.**

Staatsrat.

Präſ.: M. **Tabarrini**, Sen. — Sektionspräſ. Inneres: G. **Saredo**, Sen.; Juſtiz u. Kultus: V. **d'Anna**, Sen.; Finanzen: F. **Bianchi**, Sen.; Adminiſtrative Juſtiz: G. **Giorgi**, Sen. — Gen.-Sekr.: Dr. E. Nob. **Noghera.**

Die Miniſterien und andere Zentralbehörden.

Inneres. UStSekr.: . . . . ., Dep. — Gen.-Dir. der Zivilverwalt.: C. **Aſtengo**, Sen. — Abt.-Chefs. Perſonalien: D. **Le Pera**; Kommunalverwaltung: . . . .: öffentl. Wohlthätigkeit: . . . .; öffentl. Geſundheit: Prof. Dr. R. **Santoliquido.** — Gen.-Dir. der öffentl. Sicherheit: **Alfazio**, Sen.; polit. u. adm. Polizei: F. **Leonardi**; Polizeiperſonal: G. **Barini.** — Gen.-Dir. der Gefängniſſe: M. **Beltrani-Scalia**, Sen.; Beaufſichtigung u. Beſchäftigung der Gef.: S. **Riſſo**;

Gebäude: G. **Canevelli**; Beaufsichtigungspersonal: G. **Onesti**. — Rechnungswesen: P. **Boccini**.

Äußeres. UStSekr.: L. Gf **Bonin-Longare**, Dep. — Gen.-Sekr.: J. **Malvano**, Sen. — Abt.-Chefs. Pol. Abt.: D. **Bianchini**; Handelsangel.: E. **Puccioni**; Privatangel.: J. **Baccaj**; Person.: F. **Barilari**; Rechnungswesen: L. **Bellisomi**. — Dir. der Archive: J. **Gorrini**.

Gnade, Justiz u. Kulte. UStSekr.: S. **Ronchetti**, Dep. — Abt.-Chefs. Zivilsachen: J. **Pellecchia**; Strafsachen: A. **Camous**; kirchl. Rechtsprechung u. Polizei: M. **Zella Mirillo**; kirchl. Patrimonium: A. **Bozzo**; Personalien: C. **Amaretti**; Kanzlei: G. **Orlandi**; Verwaltung: A. **Marchetti**; Rechnungsw.: J. **Orsi**. — Gen.-Dir. des Fonds für den Kultus und zur Verw. der kirchl. Bank von Rom: A. **Tami**; Gen.-Insp.: E. **Molfino**.

Schatz. UStSekr.: V. **de Bernardis**, Dep. — Gen.-Insp. der Rechnungen: L. **Orsini**. — Gen.-Dir. des Schatzes: B. **Stringher**; der öffentl. Schuld: L. **Novelli**. — Gen.-Advokat, beauftr.: E. **Cuniali**.

Finanzen. UStSekr.: J. **Arcoleo**, Dep. — Kab.-Chef: A. **Criscuolo-Doria**. — Gen.-Dir. der Zölle: **Busca**; der Verwaltungsstreitigkeiten (Privative): R. **Sandri**; Domänen u. Taxen: G. **Simeone**; direkte Steuern: F. **Pani**; Kataster: G. **Castagnola**.

Krieg. UStSekr.: A. **de Rivera**, Gen.-Lt u. Dep. — Gen.-Dir.: Inf. u. Kav.: F. **Rey**, Gen.-Maj.; Art. u. Genie: G. B. **Guerini**, Gen.-Maj.; Aushebung u. Rekrutierung: F. **Veichi**, Oberst; Verwaltung: . . . .; Revisionen: A. **Coppi**.

Milit.-geogr. Institut. Dir.: B. **de Benedictis**, Gen.-Lt.

Kriegsschule. Kmdt: F. **Gazzurelli**, Maj.

Marine. UStSekr.: J. **Palumbo**, VAdm. — Gen.-Dir. Militärische Angel.: F. **Cobianchi**; Marinebauten: E. **Masdea**, Insp. des Mar.-Ingenieurwes.; Handelsmarine: G. **Comandù**, Dep.; Art.- und Torpedow.: L. **Serra**, KAdm.; Sanitätswesen: R. **Bassi**.

Chef des Gen.-Stabes: J. **Bettolo**, Kpt. z. S. — Insp. des Kommissariats: J. B. **Rolla**.

Öffentl. Unterricht. UStSekr.: T. **Galimberti**, Dep. — Dir. der Altertümer u. schönen Künste: G. **Costetti**, C. **Fiorilli**, **Sparagna**, G. **Chiorando**. — Dir. des höheren Unterrichts: G. **Ferrando**, **Dora**, **Coppola**; des Sekundär-U.: **Chiarini**, **Gherzi**, **Rava**, **Parruza**; des Primär-U.: G. **Cammarota**, A. **Pognisi**, G. **Pezzi**.

Ackerbau, Industrie und Handel. UStSekr: C. Marquis **Compans di Brichanteau**, Dep. — Dir. für allg. Angel.: F. **Fadiga**; Kredit u. Versicherung: V. **Magaldi**; Rechnungswesen: G. **Botta**; Industrie, Handel ꝛc.: G. **Callegari**; Gen.-Dir. des Ackerbaus: . . . .; der Statistik: Prof. L. **Bodio**.

Öffentl. Arbeiten. UStSekr.: G. **de Martino**, Dep. — Gen.-Dir. der Brücken u. Wege: **Formichi**; der hydraul. Arb.: **Manganella**. — Gen.-Insp. der Eisenb. Gen.-Insp.: L. **Ripa di Meana**.

Oberster Rat für die öffentl. Arb. Präs.: P. **Valsecchi**, Sen.

Post u. Telegraphen. UStSekr.: M. **Mazziotti**, Dep. — Gen.-Insp.: **Picco**, **Doria**, **Miglioranzi**.

Rechnungshof. Präs.: G. **Finali**, Sen. — Sekt.-Präs.: L. **Breganze**. — Gen.-Prokurator: V. **Tango**. — Gen.-Sekr.: C. **Leris**.

Provinzialbehörden.

Präfekten. Alessandria: G. **Arata.** — Ancona: F. Baron **Reichlin.** — Aquila: A. **Pennino** — Arezzo: L. **Riberi.** — Ascoli-Piceno: L. **Savio.** — Avellino: **Plutino.** — Bari: **Colmayer.** — Belluno: P. **Taddeucci.** — Benevento: **Fanelli.** — Bergamo: P. **Serafini.** — Bologna: **Giura.** — Brescia: G. **Minervini.** — Cagliari: E. **Bedendo.** — Caltanissetta: A. **Cantone.** — Campobasso: D. **Lastrucci.** — Caserta: P. **Ruspaggiari.** — Catania: A. **dall' Oglio.** — Catanzaro: **Morelli.** — Chieti: U. **Toni.** — Como: . . . . . — Cosenza: A. **Tottoli.** — Cremona: **Piras Lecca.** — Cuneo: C. **Bacco.** — Ferrara: G. **Fioretti.** — Florenz: L. **Guala.** — Foggia: **Frate.** — Forli: G. **Bisio.** — Genua: D. **Silvagni.** — Girgenti: U. **Maccaferri.** — Grosseto: . . . . — Lecce: . . . . — Livorno: G. **Capitelli.** — Lucca: G. B. **Carosio.** — Macerata: S. **Risso.** — Mailand: A. Bar. **Winspeare.** — Mantua: E. **Argenti.** — Massa-Carrara: F. **Sciacca.** — Messina: C. E. **Garroni.** — Modena: G. **Salvetti.** — Neapel: G. **Cavasola.** — Novara: A. **Annaratone.** — Padua: **Caravaggio.** — Palermo, beauftr.: **Donati.** — Parma: G. **Paccs.** — Pavia: L. **Gotti.** — Perugia: B. C. **Ferrari.** — Pesaro: **Pasculli.** — Piacenza: C. **Ferrari.** — Pisa: G. **Gloria.** — Porto Maurizio: L. **Bettioli.** — Potenza: C. **Rambelli.** — Ravenna: F. C. **Serrao.** — Reggio di Calabria: C. **Serafini.** — Reggio Emilia: C. **Prezzolini.** — Rom: Gf **Bonasi.** — Rovigo: L. **Cova.** — Salerno: L. **Ovidi.** — Sassari: Marquis **Ginstiniani.** — Siena: C. **Balladore.** — Sondrio: F. **Palomba.** — Syrakus: D. **de Rosa.** — Teramo: F. **Frumento.** — Trapani: L. **Fabris.** — Treviso: A. **Pisani.** — Turin: C. **Municchi.** — Udine: F. **Segre.** — Venedig: E. **Caracciolo di Sarno.** — Verona: L. Gf **Sormani-Moretti.** — Vicenza: P. **Bondi.**

Kassationshöfe. Florenz. Präs.: C. **Cesarini,** Sen.; Gen.-Prok.: G. **Manfredi,** Sen. — Neapel. Präs.: N. **Ciampa;** Gen.-Prok.: V. **Calenda,** Sen.; Gen.-Adv.: F. **La Francesca.** — Palermo. Präs.: A. **Sangiorgi,** Sen.; Gen.-Prok.: D. **Bartoli,** Sen. — Rom. Präs.: F. Gf **Ghiglieri,** Sen.; Sektionspräs.: N. **Tondi,** Dep., T. **Canonico,** Sen., M. **de Cesare,** Sen.; Gen.-Prok.: E. **Pascale,** Sen. — Turin. Präs.: . . . .; Gen.-Prok.: **Borgnini,** Sen.

Appellationshöfe (20) in: Ancona, Aquila, Bologna, Brescia, Cagliari, Casale, Catania, Catanzaro, Florenz, Genua, Lucca, Mailand, Messina, Neapel, Palermo, Parma, Rom, Trani, Turin, Venedig.

Kath. Erzbischöfe und Bischofssitze. Prov. Rom. Vikariate. Rom: L. M. **Parochi,** Kard., Gen.-Vikar S. H. — Ostia u. Velletri: . . . . ., Kard. — Porto u. S. Rufina: L. **Oreglia di S. Stefano,** Kard. — Frascati: S. **Vannutelli,** Kard. — Albano: der Gen.-Vik., s. oben. — Palestrina: A. **Bianchi,** Kard. — Sabina: M. **Mocenni,** Kard. — Acquapendente, Alatri, Anagni, Bagnorea, Civita Castellana, Orte e Gallese, Civitavecchia e Corneto, Ferentino, Montefiascone, Nepi e Sutri, Segni, Terracina, Piperno e Sezze, Tivoli, Veroli, Viterbo e Toscanella.

Prov. Piemont. Turin: D. **Riccardi.** — Vercelli: L. C. **Pampirio.** — Acqui, Alba, Alessandria, Aosta, Asti, Biella, Casale, Cuneo, Fossano,

Ivrea, Mondovi, Novara, Pinerolo, Saluzzo, Susa, Tortona, Vigevano.

Prov. Liguria. Genua: T. **Reggio.** — Albenga, Bobbio, Chiavari, Sarzana e Brugnato, Savona e Noli, Ventimiglia.

Prov. Sardinien. Cagliari: P. G. **Serci Serra.** — Oristano: F. **Zununi Casula.** — Sassari: D. **Marongiu.** — Ales e Terralba, Alghero, Ampurias e Tempio, Bisarcio, Bosa, Galtelli-Nuovo, Iglesias, Ogliastra.

Prov. Lombardei. Mailand: A. **Ferrari,** Kard. — Bergamo, Brescia, Como, Crema, Cremona, Lodi, Mantua, Pavia.

Prov. Venetien. Venedig: G. **Sarto,** Kard. — Udine: P. **Jamburlini.** — Adria, Belluno e Feltre, Ceneda, Chioggia, Concordia, Padua, Treviso, Verona, Vicenza.

Zentralprov. Borgo S. Donnino, Parma, Piacenza, Pontremoli. — Modena: C. **Borgognoni.** — Carpi, Guastalla, Massa-Carrara, Reggio d'Emilia.

Prov. Toscana. Florenz: A. **Bausa,** Kard. — Lucca: N. **Ghilardi.** — Pisa: F. **Capponi.** — Siena: B. **Tommasi.** — Arezzo, Chiusi e Pienza, Colle di Val d'Elsa, Cortona, Fiesole, Grosseto, Livorno, Massa Marittima, Modigliana, Montalcino, Montepulciano, Pescia, Pistoia e Prato, S. Miniato, Borgo S. Sepolcro, Sovana e Pitigliano, Volterra.

Prov. Romagna. Bologna: D. **Svampa,** Kard. — Ferrara: . . . . ., Kard. — Ravenna: S. **Galeati,** Kard. — Bertinoro, Cervia, Cesena, Comacchio, Faenza, Forli, Imola, Rimini, Sarsina.

Marken. Camerino: C. **Del-Frate.** — Fermo: R. **Papiri.** — Urbino: N. **Vampa.** — Ancona, S. Angelo in Vado e Urbania, Ascoli Piceno, Cagli e Perpola, Fabriano e Matelica, Fano, Fossombrone, Jesi, Loreto e Recanati, Macerata e Tolentino, Montalto, Montefeltro, Osimo e Cingoli, Pesaro, Ripatransone, S. Severino, Senigaglia.

Prov. Umbrien. Perugia: D. **Mattei Gentili.** — Spoleto: M. C. **Pagliari.** — Amelia, Assisi, Città di Castello, Città della Pieve, Foligno, Gubbio, Narni, Nocera, Norcia, Orvieto, Poggio Mirteto, Rieti, Terni, Todi.

Prov. Neapel. Acerenza e Matera: D. **Falconio.** — Amalfi: C. **de Dominicis.** — Aquila: F. P. **Carrano.** — Bari: C. **Mazzella.** — Benevent: C. **Siciliano di Rende,** Kard. — Brindisi: S. **Palmieri.** — Capua: A. **Capecelatro,** Kard. — Chieti: R. **Cocchia.** — Conza: S. **Nappi.** — Cosenza: D. **Sorgente.** — Gaeta: F. **Riola.** — Lanciano: Q. **della Cioppa.** — Manfredonia: F. **Pizza.** — Neapel: G. **Sanfelice,** Kard. — Otranto: G. **Caporali.** — Reggio Calabria: G. **Portanova.** — Rossano: D. **dell'Olio.** — Salerno: V. **Laspro.** — Santa Severina: A. A. **de Risio.** — Sorrent: G. **Giustiniani.** — Tarent: A. **Jorio.** — Trani, Nazaret e Barletta: D. **Marinangeli.** — Acerra, Alife, Andria, Anglona e Tursi, Aquino, Pontecorvo e Sora, Ariano, Ascoli e Cerignola, Atri e Penne, Avellino, Aversa, Bisignano e S. Marco, Bitonto e Ruvo, Boiano, Bova, Bovino, Caiazzo, Calvi e Teano, Capaccio-Vallo, Cariati, Caserta, Cassano, Castellammare, Castellaneta, Catanzaro, Cava e Sarno, Cerreto e Telese, Con-

versano, Cotrone, Teggiano vorm. Foggia, Gallipoli, Gerace, Gravina e Montepeloso, Ischia, Isernia e Venafro, Lacedonia, Larino, Lecce, Lucera, Marsi, Melfi e Rapolla, Mileto, Molfetta, Monopoli, Muro Lucano, Nardò, Nicastro, Nicotera e Tropea, Nocera de' Pagani, Nola, Nusco, Oppido, Oria, Policastro, Potenza e Marsico Nuovo, Pozzuoli, S. Agata de' Goti, S. Angelo de' Lombardi e Bisaccia, S. Severo, Sessa, Squillace, Teramo, Termoli, Tricarico, Trivento, Troia, Ugento, Valva e Sulmona, Venosa.

Sizilien. Catania: G. **Francica-Nava.** — Messina: G. **Guarino,** Kard. — Monreale: D. G. **Lancia di Brolo.** — Palermo: P. G. M. **Celesia,** Kard. — Syracus: G. **Fiorenza.** — Acireale, Caltagirone, Caltanissetta, Cefalù, Girgenti, Lipari, Mazzara, Nicosia, Noto, Patti, Piazza, Trapani.

Apostol. Vikar von Erythraea: **Michael da Carbonara.** — Chef der russ. geistl. Mission: **Jefrem,** Archimandrit.

Armee.

General d. A.: C. Gf **Morozzo della Rocca.**

Inspektoren. Kav.: C. Nob. **Gozani di S. Giorgio,** Gen.-Lt.; Feldart.: F. **Rogier,** Gen.-Maj.; Art.-Konstr.: L. **Adami,** Gen.-Lt.; Festungsart.: F. **Fallanca,** Gen.-Lt.; Mater.: C. **Nievo,** Gen.-Maj.; Genietruppen: L. Marquis **Durand de la Penne,** Gen.-Lt.; Geniekonstr.: A. **Gabba,** Gen.-Maj.; Alpini: N. **Heusch,** Gen.-Lt.; Mil.-San.: **Regis,** Gen.-Maj.

Chef des Gen.-Stabes: T. **Saletta,** Gen.-Lt.

Gen.-Kmdt d. Karabiniers: F. **Carenzi,** Gen.-Lt.

Kommandierende Generale. I. AKorps [Turin]: P. Gf **d'Oncieu de La Batie,** Gen.-Lt., Sen. — II. AKorps [Alessandria]: G. **Corvetto,** Gen.-Lt., Sen. — III. AKorps [Mailand]: F. **Bava-Beccaris,** Gen.-Lt. — IV. AKorps [Piacenza]: Leone **Pelloux,** Gen.-Lt., Sen. — V. AKorps [Verona]: O. **Tournon,** Gen.-Lt. — VI. AKorps [Bologna]: G. **Mirri,** Gen.-Lt. — VII. AKorps [Ancona]: A. **Baldissera,** Gen.-Lt. — VIII. AKorps [Florenz]: R. Nob. **Morra di Lavriano e della Montà,** Gen.-Lt., Sen. — IX. AKorps [Rom]: A. Nob. **Asinari di San Marzano,** Gen.-Lt., Sen. — X. AKorps [Neapel]: A. **Sterpone,** Gen.-Lt. — XI. AKorps [Bari]: V. **Rugiu,** Gen.-Lt. — XII. AKorps [Palermo]: L. **Abate,** Gen.-Lt.

Gen.-Kmdten d. Mil.-Territorial-Div. 1. Turin: G. **Ottolenghi,** Gen.-Lt. — 2. Novara: D. **Corsi,** Gen.-Lt. — 3. Alessandria: C. **Rasini di Mortigliengo,** Gen.-Maj. — 4. Cuneo: **Besozzi,** Gen.-Lt. — 5. Mailand: **Testafochi,** Gen.-Lt. — 6. Brescia: . . . ., Gen.-Maj. — 7. Piacenza: G. **Parravicino,** Gen.-Lt. — 8. Genua: A. **Tonini,** Gen.-Lt. — 9. Verona: **Racagni,** Gen.-Lt. — 10. Padua: P. **Rimediotti,** Gen.-Lt. — 11. Bologna: A. Nob. **Gandolfi,** Gen.-Lt. — 12. Ravenna: T. **Manacorda,** Gen.-Lt. — 13. Ancona: L. **Stevenson,** Gen.-Lt. — 14. Chieti: B. **Bruti,** Gen.-Lt. — 15. Firenze: **Viktor Emanuel,** Pr. v. Neapel, Kgl. Hoh., Gen.-Lt. — 16. Livorno: A. **Pierantoni,** Gen.-Lt. — 17. Rom u. Sardinien: B. **Orero,** Gen.-Lt.; L. **Prielli** Gen.-Lt. — 18. Perugia: L. Gf **Del Mayno,** Gen.-Lt. — 19. Neapel: L. **dal Verme,** Gen.-Lt. — 20. Salerno: G. **Bogliolo,** Gen.-Lt. — 21. Bari: L. **Fecia di Cossato,** Gen.-Maj. — 22. Catanzaro: F. **Lahalle,** Gen.-

Lt. — 23. Palermo: F. **Ducirazza**, Gen.-Lt. — 24. Messina: P. **Rouchetti**, Gen.-Lt.
Kmdr Gen. u. Gouv. der Erythraeischen Kolonie: C. **Baldissera**, Gen.-Lt.

Marine.

Admiral: Pr. **Thomas**, Hzg **von Genua**, Kgl. Hoh.
Admiralitätsrat. Präs.: der UStSekr.
Chefkmdten der Marinedep. Spezia: G. B. **Magnaghi**, VAdm. — Neapel: R. **Corsi**, VAdm. — Venedig: **Accinni**, VAdm.
Geschwader-Kmdten. Aktives Geschw.: N. **Canevaro**, VAdm. — Reserve-Gesch.: C. E. **Morin**, VAdm. — Instruktionsgeschw.: C. **Marchese**, KAdm. — Gesch. im Roten Meer: C. **Turi**, KAdm.
Mar.-Kmdten. Maddalena: **Quigini Puliga**, VAdm. — Tarent: G. G. **Frigerio**, KAdm.

Diplomatisches Korps, akkr. bei dem Kgl. Hofe zu Rom [und Konsuln].

(Gedruckt 7. November 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. Botsch. [Piazza S. Bernardo, Pal. Amici]: **Wayne MacVeagh** (11./3. 94)[1]); Leg.-Sekr.: L. **Anderson**; Mil.-Att.: G. P. **Scriven**, Kpt.; Mar.-Att.: A. P. **Niblack**, Lt. z. S. [Catania: L. H. **Brühl** u. 1 VK. — Florenz: C. B. **Davis** u. 1 VK. — Genua: C. **Dobrilovich**. — Livorno: A. S. **Rosenthal** u. 1 VK. — Mailand: O. B. **Spagnoli** u. 1 VK. — Messina: Ch. M. **Caughy** u. 1 VK. — Neapel: F. A. **Dean** u. 2 VK. — Palermo: W. H. **Seymour** u. 1 VK. — Rom: W. S. **Jones**, GK.; Ch. **Wood**, V.- u. Dep.-GK. — Turin: W. E. **Mantius** u. 1 VK. — Venedig: H. A. **Johnson** u. 1 VK. — Ag. in Ancona, Bari, Bologna, Cagliari, Carini, Carrara, Castellammare (2), Civita Vecchia, Girgenti, Licata, Reggio di Calabria, Rodi, San Remo, Sorrento, Trapani.]
Argentinien. A. G. u. b. M. [Piazza Esquilino 2]: Enrique **Moreno** (23./2. 96); 1. Sekr.: D. **Garcia Mansilla**; 2. Sekr.: C. **Zavalia**; 3. Sekr.: H. **Moreno**. [Ancona: G. **Novelli**. — Bari: G. **de Crollalanza**. — Brindisi: A. **Tarantino**. — Como: A. **Mazzucchi**. — Finalmarina: . . . . . — Florenz: D. **Costa**. — Forli: E. **Rosetti**. — Genua: Dr. B. **Peralta Uriarte**, GK. — Livorno: . . . . . — Mailand: V. **Finzi** u. 1 VK. — Messina: L. **Scarcella Perino**. — Neapel: A. **Battilana** u. 1 VK. — Rom: Dr. B. **Speluzzi** u. 1 VK. (A. **Parazzoli**). — Savona: G. **Castellani**. — Trapani: F. **Marrone**. — Turin: A. **Testore**. — Venedig: J. **Cecconi**. — VK. in Barletta, Cagliari, Carrara, Catania, Chiavari, Cuneo, Lavagna, Lucca, Monferrato, Ravenna, San Remo.]
Bayern. A. G. u. b. M. [Palazzo Borghese]: H. Frhr **Tucher v. Simmelsdorf** (12./1. 96), GLeg.-Rat u. Khr; Leg.-Sekr.: . . . .: Att.: Frhr **v. Cramer-Klett**.
Belgien. A. G. u. b. M. [Palazzo Roccagiovine]: A. **van Loo** (31./12. 72); Leg.-Rat: L. Baron **Moncheur**; Leg.-Sekr. 1. Kl.: **de Mau**; 2. Kl.: R. Baron **Nothomb**; R. **Le Ghait**. [Ancona: L. **Ferroni**. — Brindisi:

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

T. **Passante.** — Cagliari: G. A. **Varsi.** — Civita Vecchia: C. **Bucci.** — Florenz: A. **Charles.** — Genua: G. **Cabella,** GK., u. 1 VK. — Livorno: D. **Demetriadi.** — Lucca: F. **Grosfils-Massoni.** — Messina: A. **Perin.** — Neapel: E. **Villers.** — Palermo: G. **Quercioli.** — Rom: C. **Dubois.** — Turin: A. **Vormans.** — Venedig: G. **Barriera.** — VK. in Bari, Catania, Gioja Tauro, Mailand, Savona, Tarent; Ag. in Barletta, Carloforte, Girgenti, Sestri-Ponente.]

Bolivia. [Florenz: . . . . — Genua: C. Marquis **Balestrino,** GK., u. 1 VK. — Neapel: F. **Ruzzo Mauro.** — Palermo: A. **Tagliavia.** — Rom: T. **Segarini.** — Turin: . . . . — 1 VK. in Mailand.]

Brasilien. A. G. u. b. M. [3, Piazza Cairoli]: F. R. **de Oliveira** (21./12. 93); 1. Leg.-Sekr.: B. G. **Chaves;** 2. Sekr.: C. **de Vieira-Ferreira;** Att.: R. **de Regis de Oliveira.** [Genua: J. A. R. **Martins,** GK., u. 1 VK. — Neapel: A. **de Campos** u. 1 VK. — VK. in Alghero, Ancona, Bari, Brindisi, Cagliari, Catania, Chiavari, Civita Vecchia, Cosenza, Florenz, Girgenti, Livorno, Lucca, Mailand, Milazzo, Messina, Palermo, Rapolla, Rom, San Remo, Savona, Spezia, Trapani, Turin, Udine, Venedig; Ag. in Cagliari, Florenz, Palermo, Turin, Venedig.]

Chile. A. G. u. b. M. (15./3. 96): s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. Mil.-Att.: A. **Pinto-Concha,** Obstlt.; Att.: R. A. **Luco, J. Beauchef,** A. **Edwards** M. [Ancona: A. **Paradisi.** — Brindisi: T. F. **Guadalupi.** — Cagliari: J. B. **Ravenna.** — Florenz: G. Gf **Testa.** — Genua: R. **Brignardello.** — Livorno: J. R. **Zar.** — Mailand: S. **Brivio.** — Messina: F. **Sofio.** — Neapel: E. **del Pozzo.** — Palermo: J. **Florio.** — Rom: J. **Santos Rodriguez,** GK., u. 1 VK. — Savona: A. **Bruno.** — Venedig: A. **Valier.** — VK. in Bari, Carrara, Catania, Civita Vecchia, Spezia, Turin.]

China. A. G. u. b. M. (16./3. 93): s. Großbritannien, Dipl. Korps.

Columbien. A. G. u. b. M. [Via Veneto 7]: (22./1. 93), s. Großbritanien, Dipl. Korps. [Ancona: J. **Ragnini.** — Bari: G. **Diana.** — Bologna: G. **Malaguti.** — Florenz: J. **Placci.** — Genua: T. **Gonzalez-Toledo.** — Messina: F. **Ottaviani-Pettini.** — Neapel: J. **Moglia.** — Palermo: F. **Tagliani.** — Turin, beauftr.: C. **Falco.** — Venedig: U. **Botti.** — VK. in Mailand, Savona.]

Costarica. [Ancona: **Ragnini.** — Genua: A. **Erba.** — Neapel: X. **Bruno** u. 1 VK. — Palermo: F. **Tagliavia.** — Rom: R. **Montealegre,** GK. — VK. in Venedig.]

Dänemark. A. G. u. b. M. [1, Via Piemonte]: F. E. J. G. Gf **Reventlow** (4./7. 95). [Ancona: H. W. **Morellet.** — Genua: J. **Arfwedson** u. 1 VK. — Livorno: F. **Dalgas.** — Messina: C. V. E. **Fog** u. 1 VK. — Neapel: J. **Aselmeyer** u. 1 VK. — Palermo: A. **Lagana.** — Rom: J. **Hoffmann.** — Venedig: J. L. **Mowinckel** u. 1 VK. — VK. in Alghero, Bari, Brindisi, Cagliari, Carloforte, Catania, Florenz, Gallipoli, Gioja, Girgenti, Licata, Mazzara, Milazzo, Porto Maurizio, San Remo, Sassari, Savona, Tarent, Termini, Terranova, Trapani, Ventimiglia.]

Deutsches Reich. Botsch. [Palazzo Caffarelli]: B. **v. Bülow** (25./1. 94); 1. Botsch.-Sekr.: K. Gf **v. Pückler,** Leg.-Rat; 2. Sekr.: Frhr **v. Romberg;** Att.: . . . . .; Mil.-Att.: **v. Jacobi,** Maj. u. Flügeladj.

z. Botsch. kmdt: Gf **v. Oriola**, Kptlt.; Prediger: D. **Frommel**; Arzt: Dr. **Erhardt**, GSanitätsrat; Kanzleichef: **Holz**, GHofrat. [Ancona: H. **v. Bremen.** — Bologna: L. **Kluftinger.** — Cagliari: E. **Devoto.** — Civita Vecchia: . . . . . — Florenz: . . . . . — Genua: A. **Schneegans**, GK., u. 1 VK. — Livorno: C. **Niemack.** — Mailand: R. **Pritsch**, WLeg.-Rat, GK. — Messina: E. **Jacob.** — Neapel: F. **v. Rekowski** u. 1 VK. — Palermo: J. **Schumacher.** — Rom: A. **v. Nast-Kolb.** — San Remo: **Schneider.** — Savona: A. **Salomone**, Prof. — Turin: H. **v. Külmer.** — Venedig: F. **Rechsteiner.** — VK. in Bari, Brindisi, Catanzaro, Gallipoli, Girgenti, Licata, Milazzo, Pizzo, Reggio, Spezia, Tarent, Terranova, Trapani; Ag. in Alghero, Carloforte, Pisa, Portoferrajo, Porto Santo Stefano, Sassari.]

Dominikanische Republik. [Florenz: F. **Padoa.** — Genua: A. **Canevaro**, GK. — Mailand: F. **Perelli.** — Neapel: Dr. V. **Morra.** — Palermo: S. **Tagliavia.** — Venedig: J. **Delmedico.**]

Ecuador. [Ancona: J. **Ragnini.** — Cagliari: G. **Valle.** — Genua: J. **Baldnino.** — Neapel: G. **Amodeo.** — Palermo: F. **Tagliavia.** — Rom: A. **Ferri** u. 1 VK. — Venedig: Dr. M. **Teftolini.** — VK. in San Remo, Sesto.]

Frankreich. Botsch. [Palazzo Farnese]: A. **Billot** (21./4. 90); Botsch.-Rat: Vicomte **de Lavaur de Ste Fortunade**; 2. Sekr.: L. **Patenôtre**; 3. Sekr.: **de la Chauvinière**; Att.: A. **Lesca**; Mil.-Att.: F. **Girard-Pinsonnière**, Oberst v. Genie; Mar.-Att.: L. H. **Jousselin**, Lt. z. S.; Kanzl.: J. St. **Cyr**, K. [Cagliari: **Laurent.** — Florenz: **de Clercq**, GK., u. 1 VK. — Genua: T. C. C. **Meyer**, GK.; **Engelhardt**, u. 1 VK. — Livorno: J. **Arène.** — Mailand: M. **Guerlet**, GK. — Messina: A. Mérour **de Valois.** — Neapel: A. **Walewski**, GK., u. 1 VK. — Palermo: M. A. A. **Rousseau.** — Turin: **Soufflot de Magny.** — Venedig: **Le Mallier.** — VK. in Bari, Coni, Sassari, Savona, Spezia (**Blondel**), Ventimiglia u. San Remo (**Tamburini**, K.); Ag. in Alghero, Ancona, Arma, Barletta, Bordighera, Bosa, Brindisi, Carloforte, Castellammare, Castellammare del Golfo, Catania, Civita Vecchia, Diano Marina, Finalmarina, Gaeta, Giarre, Gioja, Girgenti, Licata, Lipari, Longo Sardo, Marsala, Mazzara, Milazzo, Porto d'Anzio, Portoferrajo, Portofino, Porto Maurizio, Porto Santo Stefano, Reggio di Calabria, Sciacca, Syrakus, Terracina, Terranova di Sicilia, Terranova (Sardinien), Tortoli, Trapani, Tropea.

Griechenland. GTr. [49 Via Venti Settembre]: D. **Kundnriotis** (5./12. 92); [Ancona: B. **Papatheodoros.** — Bari: **Stamatara.** — Brindisi: S. **Kokotas.** — Castellammare: J. **Orphanidis.** — Catania: J. **Carvelas.** — Florenz: N. **Olivetti.** — Genua: S. **Robokanakis.** — Livorno: **Karystinos.** — Mailand: H. **Rava.** — Messina: P. **Skufos.** — Neapel: J. **Typaldos**, GK. — Palermo: J. **Triconni.** — Rom: D. **Siguros**, GK. — San Remo: B. **Bizio.** — Turin: A. **Fubini.** — Venedig: **Typaldos-Phorestis.** — VK. in Barletta, Cagliari, Catanzaro, Civita Vecchia, Gallipoli, Girgenti, Portoferrajo, Ravenna, Syrakus, Trapani; Ag. in Aosta, Carloforte, Licata, Lipari, Lampedusa, Madda-

lena, Milazzo, Porto Empedocle, Portotorres, Riposto, Savona, Spezia, Tarent, Terranova.]

Großbritannien. Botsch. [Via Venti Settembre, Palazzo Ambasciata]: Rt Hon. Sir F. **Clare Ford** (12./1. 94); Botsch.-Sekr.: Hon. H. G. **Edwardes**; 2. Sekr.: F. L. **Cartwright**, H. M. **Ellicombe**; 3. Sekr.: Hon. V. T. **Russel**, P. **Mallet**; Hon.-Att.: H. F. G. **Curzon-Howe**; Mil.-Att.: C. **Needham**, Oberst; Mar.-Att.: C. **Tudor**, Kmdt. [Brindisi: S. G. **Cocoto**. — Cagliari: C. **Pernis** u. 1 VK. — Florenz: W. P. **Chapman**, Maj., GK., u. 1 VK. — Genua: C. A. **Payton** u. 1 VK. — Livorno: . . . . u. 1 VK. — Mailand: F. **Armstrong** u. 1 VK. — Neapel: E. **Neville-Rolfe** u. 1 VK. — Palermo: J. R. W. **Pigott** u. 1 VK. — Rom: A. **Franz**. — Venedig: C. **de Zuccato**, u. 1 VK. — VK. in Ancona, Bari, Barletta, Bordighera, Carloforte, Castellammare, Catania, Catanzaro, Civita Vecchia, Elba, Gallipoli, Gioja, Girgenti, Licata, Manfredonia, Marsala, Mazzara, Messina, Milazzo, Monopoli, Reggio, Salerno, San Remo, Sassari, Savona, Scoglitti, Spezia, Syrakus, Tarent, Terranova (Sard.), Terranova (Siz.), Trapani, Turin. — Kol: Massauah: H. **Boyle**, VK.]

Guatemala. A. G. u. b. M. (10./12. 91), s. Frankreich, Dipl. Korps. [Ancona: C. **Zanetti**. — Florenz: O. **Nicolai**. — Genua: C. Marquis **Balestrino**, GK. — Livorno: A. **Pizzotti**. — Mailand: P. C. **Secondi**. — Neapel: F. **Pitocco**. — Palermo: J. **Birki**. — Rom: **Segarini**, GK. — Venedig: C. **Guetta**. — VK. in Catania.]

Haïti. [Genua: C. Marquis **Balestrino**, GK. — Neapel: C. **Saccomanni**. — Palermo: A. **Cacioppo**. — Venedig: M. **Rietti**.]

Hawaii. [Genua: R. **de Luchi**. — Palermo: A. **Tagliavia**. — Rom: Dwight **Benton**, GK., u. 1 V.- u. Dep.-GK. (H. P. **Benton**).

Honduras. [Genua: A. **Facco**, GK., u. 1 VK. — Livorno: J. **Besaccia**. — Mailand: G. **Schue**. — Neapel: J. G. Hzg **v. Oratino**, GK.]

Japan. A. G. u. b. M. [1 Via Marche]: **Kurino** Shin-ichiro (8./6. 96); Sekr. 3. Kl.: **Adatschi** Mineiteiro; Att.: **Kusakabe** Sankuro; Mil.-Att.: **Oziai** Toyosaburo, Obstlt. [Genua: E. **Canali**. — Mailand: . . . . . — Messina: R. **Costarelli**. — Neapel: Marquis **v. Goyzueta**. — Palermo: M. **Follina**. — Rom: C. **Grillo**. — Venedig: G. **Berchet**.]

Kongostaat. [Mailand: G. **Kessels**, GK.]

Liberia. [Ancona: G. **Guglielmi**. — Cagliari: . . . . — Genua: R. **de Luchi**, GK., u. 1 VK. — Livorno: C. **Orvieto**. — Neapel: C. **Pisani**. — Venedig: S. **Arbib**.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. MR. [Corso Vitt. Eman. 287]: G. A. **Esteva** (5./7. 92); 1. Sekr: S. **Cañedo**; Att.: G. **Esteva** jr. [Brindisi: G. **Gattino**. — Florenz: D. **Costa**. — Genua: Dr. C. **Wesch**, GK., u. 1 VK. — Mailand: C. **Banfi**. — Messina: J. **Sofio**. — Neapel: J. **Tramontano**. — Palermo: G. **Llambi**. — Rom: E. **Angelini**. — Turin: F. **Sacerdote**. — Venedig: E. **Sicher**.]

Monaco. GTr.: . . . . . [Bari: O. **Favia**. — Brindisi: L. **Talicnto**. — Civita Vecchia: T. **Alibrandi**. — Finalmarina: C. Ch. **Pontremoli**. — Florenz: E. **Bordoni**. — Genua: G. **Rossi**, GK.

u. 1 VK. — Livorno: A. **Traxler.** — Mailand: . . . . — Meſſina: E. **Mauromati.** — Neapel: Nr E. **Rubinacci.** — Palermo: E. **de Benedetto.** — San Remo: **Torazzi.** — Savona: Gf **Naſelli Fco.** — Turin: A. Chev. **Mella** u. 1 VK. — Venedig: Marquis E. **Ventivoglio d'Aragona.** — Ventimiglia: E. S. **Biancheri.**]

Montenegro. [Bari: J. **Scorcia.** — Catania: M. **Patriarca.** — Genua: Dr. J. F. Marquis **de Ferrari della Croce.** — Neapel: S. **Caramiello.**]

Niederlande. A. G. u. b. M. [Palazzo Bonaparte, Piazza Venezia 5]: Dr. B. O. T. H. **Weſtenberg** (27./5. 77); Leg.-Sekr.: Dr. Jkhr John **London.** [Ancona: H. **van Bremen.** — Cagliari: R. **Meloni.** — Civita Vecchia: G. **de Marſanich** u. 1 VK. — Genua: N. J. **Tiedeman,** GK., u. 1 VK. — Livorno: V. E. **Capanna.** — Mailand: H. J. **van der Schalk.** — Meſſina: J. **Scaccianoce.** — Neapel: T. **Meuricoffre,** GK., u. 1 VK. — Palermo: H. A. M. **Springer.** — Rom: C. **Moleſchott.** — Spezia: E. **Giacopini.** — Venedig: L. **Bizio** u. 1 VK. — VK. in Bari, Barletta, Brindiſi, Carloforte, Caſtellammare di Stabia, Catania, Cotrone, Gallipoli, Licata, Milazzo, Oneglia, Portolongone, Porto Maurizio, Savona, Syrakus, Tarent, Terranova, Trapani.]

Nikaragua. [Genua: P. **Solari,** GK. — Neapel: E. **Pesce.** — Rom: F. **Mauſella.** — Turin: P. **Corteſe.** — Venedig: M. **Guetta.** — VK. in Cagliari, Palermo.]

Oeſterr.-Ungarn. Botſch. [Palazzo Venezia]: M. Frhr **Paſetti v. Friedenburg** (16./12. 95), GRat; Botſch.-Rat: **Mezey v. Szathmár;** Leg.-Sekr.: J. Gf **Wiśniewski v. Wiśniewo,** Leg.-Rat; E. **Lonyay v. Nagy-Lónya;** Att.: Dr. L. Gf **Széchényi v. Sárvár u. Felsö-Videk,** L. Frhr **v. Flotow;** Mil.-Att.: E. **v. Pott,** Oberſt; Mar.-Att.: G. **Couarde,** Freg.-Kpt.; Kzl.-Sekr.: C. **Petrovich,** Kzl.-R., F. **Toſti.** [Ancona: L. **Glaaſen.** — Bari: G. **Marſtaller.** — Bologna: C. Rob. **Gualandi.** — Cagliari: E. **Sulis.** — Civita Vecchia: T. **Alibrandi.** — Florenz: E. **Deninger.** — Genua: E. **v. Filtſch,** GK., u. 1 VK. — Livorno: P. **Krüger.** — Mailand: Dr. P. Nr **v. Cozzi,** GK. — Neapel: O. Frhr **v. Ricciardi,** GK. — Palermo: F. **Barbaro-Pojero,** GK. — Rom: G. **Schumacher.** — Venedig: C. Frhr **v. Krauß,** Sektionschef, GKV., u. 1 VK. — VK. in Barletta, Bisceglie, Brindiſi, Caſtellammare, Catania, Girgenti, Meſſina (A. **Fleres,** K.), Ravenna, Reggio di Calabria, Savona, Spezia, Syrakus, Terranova, Trapani; Ag. in Carloforte, Caſtellammare del Golfo, Catanzaro, Gallipoli, Lipari, Milazzo, Rimini, Saſſari, Tarent.]

Oranje-Freiſtaat. [Rom (Via Volturna 58): C. **Moleschott.**]

Paraguay. [Ancona: A. **Guglielmi.** — Caſtellammare: C. **Denza.** — Florenz: L. **Caraſſale** u. 1 VK. — Genua: P. **Anſaldo** u. 1 VK. — Livorno: G. **Gargani.** — Mailand: C. **Belloli.** — Meſſina: F. **Mauromati.** — Neapel: V. **Coppin** u. 1 VK. — Palermo: L. **Tagliava.** — Savona: . . . . — Turin: A. **Teſtore.** — VK. in Chiavari.]

Perſien. A. G. u. b. M. (. . . 96), ſ. Oeſterreich), Dipl. Korps. [Genua: Dr. J. F. Marquis **di Ferrari della Croce.** — Neapel: F. **Aſelmeyer,** GK. — Palermo: A. **Todaro della Galia,** GK.]

Peru. A. G. u. b. M. [Via Agoſtino Depretis 74]: J. F. **Canevaro** (26./5. 86); Leg.-Sekr.: . . . .; Mil.-Att.: A. **v. Althaus,** Oberſt.

[Ancona: A. **Bagliani.** — Bari: F. **Pappalepore** Marquis di Canneto. — Bologna: G. **Ghillini.** — Brindisi: E. **Dionisi.** — Cagliari: E. **Alberti.** — Catania: A. **Rosso de Cerami,** GK., u. 1 VK. — Chiavari: S. C. **Puccio.** — Florenz: **Tonietti.** — Genua: P. **Gárezon,** GK., u. 1 VK. — Lecce: L. **Passaby.** — Mailand: G. **Gallimberti.** — Messina: J. Marquis **Verardo.** — Neapel: A. **Trefogli.** — Palermo: L. **de Pace.** — Rom: J. **Schiappapietra.** — Turin: L. **Marsaglia.** — Ventimiglia: F. **Bianchi.** — Ag. in Milazzo, Reggio di Calabria, Venedig.]

Portugal. A. G. u. b. M. [Via dei Portoghesi 2]: **de Carvalho e Vasconcellos** (. . . 96); 1. Sekr.: A. A. **Monteverde.** [Ancona: G. **Gigli.** — Cagliari: A. **Almeida.** — Civita Vecchia: C. **Arata.** — Florenz: A. **Lombardi.** — Genua: J. **d'Araujo** u. 1 VK. — Livorno: **Faria.** — Mailand: C. Marquis **Visconti-Hermes.** — Neapel: E. **Weiß.** — Palermo: J. **Llambi.** — Rom: A. **de Souza Machado;** Gf **de Valbranca.** — Turin: A. **de Grossi.** — Venedig: J. **Ivancich.** — VK. in Bagnara Calabra, Bari, Brindisi, Carrara, Catania, Gallipoli, Girgenti, Licata, Marsala, Messina, Porto Maurizio, Ravenna, San Pier d'Arena, San Remo, Savona, Sestri Levante, Sestri Ponente, Spezia, Syrakus, Terracina, Terranova, Trapani, Ventimiglia.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [Piazza Indipendenza]: Al. E. **Lahovary** (18./4. 93); 1. Sekr.: D. **Zamfirescu.** [Ancona: V. **Marchetti.** — Bari: F. **Zonno.** — Genua: J. Marquis **Durazzo-Pallavicini,** GK., u. 1 VK. — Livorno: G. **Pierni** u. 1 VK. — Mailand: E. **Bamberg.** — Messina: D. **Manganaro.** — Neapel: N. **Pavoncelli.** — Palermo: J. **Florio.** — Turin: C. **Corinaldi.** — Venedig: V. **Gallucci.**]

Rußland. Botsch. [Corso 518]: A. G. **Blangali** (4./5. 91), WGRat u. StSekr.; Botsch.-Rat: A. N. **Krupenski,** Khr u. WStRat; 1. Sekr.: V. **Baggowut,** Koll.-Rat u. Kjkr; 2. Sekr.: A. Gf **Keller,** Kjkr u. Koll.-Rat; Mil.-Att.: Fürst **Trubezkoj,** Obstlt. [Cagliari: F. **Thorel.** — Florenz: N. T. **Nejlissow,** WStRat u. GK. — Genua: T. R. **Krebel,** StRat, Khr u. GK., u. 1 VK.; J. F. Marquis **di Ferrari della Croce,** Rechtsrat. — Mailand: A. J. **Wedenissow.** — Messina: **Julinetz.** — Neapel: A. **Serjputowskij,** Khr, WStRat, GK., u. 1 VK. — Palermo: A. A. **Rousseau.** — San Remo: A. **Rubino** u. 1 VK. — Venedig: C. **Sundi,** WStRat. — VK. in Ancona, Bari, Brindisi (**Fedotschenko,** K.), Catania (**Kasakewitzsch**), Catanzaro, Civita Vecchia, Cotrone, Gallipoli, Girgenti, Livorno, Milazzo, Savona, Spezia, Syrakus, Tarent, Terranova, Torre Annunziata, Trapani, Tropea.]

Salvador. [Genua: A. **Liberti,** u. 1 VK. — Messina: J. **Lella.** — Neapel: A. **Palombo di Achille.** — Palermo: G. **Quercioli.** — Rom: J. M. **Angelini-Giustiniani.**]

San Marino. [Ancona: C. **Mattencci.** — Bologna: C. **Malagola.** — Florenz: A. **Kraus.** — Genua: A. Marquis **Pareto.** — Neapel: F. **Broccoli.** — Rimini: G. Gf **Mattioli.** — Rom: F. **Azzurri,** GK. — Turin: E. Gf **Gay di Montarcolo,** GK. — Venedig: J. **Volpi.**]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. [Pal. Caprani]: C. R. D. Baron **v. Bildt** (1./12. 89), Khr. [Cagliari: P. **Pernis** u. 1 VK. — Genua:

H. H. F. **Asche**, GK., u. 1 VK. — Livorno: H. H. K. **Stub.** — Messina: J. Ch. **Martens.** — Neapel: W. **Klouman.** — Rom: H. **Bohn.** — Venedig: C. V. **Lerow** u. 1 VK. — VK. in Alghero, Ancona, Augusta, Bari, Carloforte, Castellammare, Catania, Civita Vecchia, Ferrara, Gallipoli, Gioja Tauro, Girgenti, Goro, Licata, Mailand, Marsala, Milazzo, Palermo, Riposto, Salerno, San Remo, Sassari, Savona, Scoglitti, Spezia, Terranova, Trapani, Turin.]

Schweiz. A. G. u. b. M. [Via Vicenza 7]: Dr. G. **Carlin** (22./6. 95); Leg.-Sekr.: Dr. J. **Choffat**; Att.: J. **Burckhardt.** [Ancona: L. **Diethelm.** — Genua: J. **Thöni.** — Livorno: J. **Lieber.** — Mailand: H. **Cramer** u. 1 VK. — Neapel: J. G. **Meuricoffre**, GK., u. 1 VK. — Palermo: A. **Hirzel.** — Rom: der Ges. — Turin: A. **Bosio.** — Venedig: F. **Imhof.**]

Serbien. A. G. u. b. M. (. . . .), s. Deutsches Reich, Dipl. Korps; GK.: **Garaschanin.** [Bari: S. **Milella.** — Genua: C. Marquis **Balestrino.** — Mailand: A. **Stucchi.** — Neapel: A. **Orlando.** — Rom: J. **Cerletti.** — Venedig: V. **Viterbo.**]

Siam. A. G. u. b. M. (17./3. 92): s. Frankreich, Dipl. K. [Rom: . . . . .]

Spanien. Botsch. [Via Quattro Fontane 13]: F. Merry Colon Gf v. **Benomar** (22./6. 95); 1. Sekr.: F. **Ozorio**; 2. Sekr.: C. **Gassend**; 3. Sekr.: G. **de Salazar**; Att.: Marquis **de la Gandara**; Mil.-Att.: C. **Vallés**, Oberst. [Bologna: J. **Irazoqui.** — Cagliari: F. **Floris.** — Civita Vecchia: T. **Marinelli.** — Ferrara: **Giustiniani.** — Florenz: J. A. **Maccarani.** — Genua: R. **de Valladares y Saavedra**, GK., u. 1 VK. — Livorno: M. **Roca.** — Mailand: J. **Brocca** u. 1 VK. — Messina: R. **Costarelli.** — Neapel: E. **Ortiz y Pi** u. 1 VK. — Palermo: A. **Corrales.** — Reggio di Calabria: A. **Scordino.** — Rom: A. **Zammit.** — Turin: T. **Rossi.** — Venedig: N. **Pardo.** — VK. in Acireale, Ancona, Bari, Bordighera, Brindisi, Carloforte, Carrara, Castellammare, Catania, Cotrone, Finale, Gallipoli, Girgenti, Isola della Maddalena, Licata, Longo Sardo, Lucca, Manfredonia, Marsala, Messina, Milazzo, Muravera, Noli, Oneglia, Pizzo, Porto d'Anzio, Portoferrajo, Porto Maurizio, Salerno, San Benedetto, Sassari, Savona, Siena, Spezia, Syrakus, Tarent, Termini, Terracina, Terranova (Sic.), Terranova di Pausania, Trapani, Tortoli, Ventimiglia, Viareggio, Voltri.]

Südafrikanische Republik. [Neapel: Nr A. **Kellner.**]

Türkei. Botsch. [Via Palestro 36]: Mustapha **Reschid**-Bei (6./4. 96); Botsch.-Rat: Costaki **Pangiris**-Bei; 1. Sekr.: **Ohanues**-Bei Cuyumgian; 2. Sekr.: **Reschid Saadi**-Bei; 3. Sekr.: Ibrahim **Samih**-Bei Schinik Zade; Mil.-Att.: Ali **Nadir**-Bei, Obstlt. [Ancona: A. **Schellini.** — Bari: **Zavojanni**-Effendi. — Bologna: A. **Modoni.** — Bordighera: A. **Giribaldi.** — Brindisi: E. **Dionisi.** — Cagliari: . . . . — Catania: S. **Gallo.** — Catanzaro: J. **Rossi.** — Florenz: J. **Gazzeri.** — Genua: **Jacoub**-Eff. — Livorno: M. **Tonci.** — Mailand: J. **Silvestri.** — Messina: **Békir**-Bei, GK. — Neapel: **Atif**-Bei, GK. — Palermo: M. **Consiglio.** — Rom: C. **Gallian**-Eff., GK. — Savona: **Feizi**-Eff. — Ravenna: . . . . — Spezia: **Haidar**-Bei. — Turin: A. **Peyrot.** — Venedig: **Philorenides**-Eff. — VK. in Aosta, Barletta

Carloforte, Castellammare, Civita Vecchia, Cotrone, Gallipoli, Girgenti, Licata, Marsala, Mazzaro del Valle, Milazzo, Pozzo di Calabria, Reggio di Calabria, Sassari, Syrakus, Terranova, Trapani, Ventimiglia.]

Uruguay. A. G. u. b. M.: D. **Muñoz** (21./5. 96); 1. Sekr.: E. **Rovira**; Att.: U. G. **de Dovitiis**, G. E. **Ferrari**, G. A. **Casalia**. [Ancona: E. **Beer**. — Bari: S. **Milella**. — Bologna: P. **Dalla Nocc**. — Cagliari: L. **Grillo**. — Como: J. R. **Capitani**. — Florenz: P. **Marabotti** u. 1 VK. — Genua: J. **Campana** u. 1 VK. — Livorno: O. **Chiappa**. — Mailand: L. **Segramora**. — Massa: L. **Magnani**. — Messina: L. **Sofio**. — Neapel: O. **de Dovitiis**. — Palermo: A. **Ahrens**. — Rom: E. **Sanguineti**, GK. — Savona: J. **Zunini** u. 1 VK. — Turin: A. **de Grossi** u. 1 VK. — Venedig: A. **Sicher** u. 1 VK. — VK. in Barletta, Brindisi, Catania, Chiavari, Gallipoli, Nipoſto, San Pier d'Arena, Salerno, San Remo, Spezia, Syrakus, Tarent, Trapani.]

Venezuela. [Ancona: A. **Schelini**. — Bologna: A. **Modoni**. — Brindisi: E. **Musciacco**. — Cosenza: C. **Fazio Delfino**. — Florenz: E. **Maccanti**. — Genua: G. E. **Hahn** u. 1 VK. — Livorno: L. **Berti** u. 1 VK. — Mailand: P. **Larrazzabal**. — Messina: R. **Marangolo**. — Neapel: G. **Anselmi** u. 1 VK. — Rom: S. **Perez**, GK.; Dr. C. **Silvestri**, GKV. — Turin, beauftr.: H. **Külmer**. — Venedig: Dr. C. **Guetta** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile. (Compartimenti.)	Areal in qkm	Berechnete Bevölkerung 31. Dezember 1895	auf 1 qkm
Abruzzen und Molise . .	16529	1 384355	84
Apulien	19110	1 854180	97
Basilicata	9962	546600	55
Calabrien	15075	1 338264	89
Campanien	16292	3 128223	192
Latium	12081	1 019198	84
Ligurien	5278	976654	185
Lombardei	24317	4 032668	166
Marken	9748	973807	100
Parma und Modena . .	10536	1 044126	99
Piemont	29378	3 325733	113
Romagna	10104	1 247971	124
Sardinien	24078	751255	31
Sizilien	25740	3 484125	135
Toscana	24104	2 310534	96
Umbrien	9709	604987	62
Venetien	24548	3 080153	125
Italien	286589 [1])	31 102833	109

Überseeische Besitzungen siehe am Schluß des Artikels.

[1]) Nach Ausmessung der Generaldirektion der Statistik. Die neueste Ausrechnung des Instituto geografico militare ergab 286 651 qkm.

Konfession. Bei der Zählung von 1881 wurde das Religionsbekenntnis nicht berücksichtigt, indessen verteilte man Fragebogen an die protestantischen Geistlichen, die Vorsteher der israelitischen Gemeinden und die Rabbiner, um die Zahl ihrer Glaubensgenossen für jenen Zeitpunkt kennen zu lernen. Nach ihren Antworten läßt sich die Zahl der Protestanten auf ca 62000, wovon 22000 Waldenser, und die der Israeliten auf 38000 veranschlagen.

Über die Zahl der Fremden Ende 1881 s. Jahrg. 1894, S. 899.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.	Berechnete Bevölkerung.
1891	227656	1 176499	839687	44360	336812	30 347291
1892	228572	1 155331	847537	44758	307794	30 535848
1893	228103	1 172550	822967	46254	349583	30 724897
1894	231581	1 149191	822628	46256	326563	30 913663
1895	228000	1 092000	784000	45900	308000	31 102833

Auswanderung in den Jahren 1891—95.

	1891	1892	1893	1894	1895
Nach der italienischen Statistik.					
Dauernde Auswanderung . .	175520	107369	124312	105455	169513
Zeitweilige Auswanderung . .	118111	116298	122439	119868	123668
Summa	293631	223667	246751	225323	293181
Italienische Einwanderung nach den Aufzeichnungen der betreffenden Staaten.					
Verein. Staaten von Amerika .	69297	61434	70570	39827	44003
Argentinien[1])	15511	27850	37977	37699	41203
Uruguay	4559	4966	2894	4255	3557
Brasilien	132326	55049	58552	34372	97344
Summa	221693	149299	169993	116153	186107

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 31. Dez. 1881, s. Jahrg. 1886, S. 772.

Städte mit mehr als 20000 Einwohnern nach der Zählung vom 31. Dez. 1881 s. Jahrg. 1889, S. 778.

Berechnete Bevölkerung der Großstädte (Gemeinden) am 31. Dez. 1895.

Neapel . . .	527192	Palermo . .	282698	Messina . .	150373
Rom . . .	471801	Genua . . .	224197	Bologna (1894)	148023
Mailand . .	451682	Florenz . .	206481	Catania „	123147
Turin . . .	348124	Venedig . .	155428	Livorno . .	104457

Finanzen. (In Lire = Frank.)

Abrechnungen für 1891—95.

	1891—92	1892—93	1893—94	1894—95
Einnahmen	1747 951589	1748 429655	1853 294087	1807 372533
Ausgaben	1796 090394	1739 085889	1912 149991	1806 963455
Differenz:	— 48 138805	+ 9 343766	— 58 855904	+ 409078

[1]) Ohne die Einwanderer, die in Montevideo landen.

Budget für das am 30. Juni 1897 endigende Finanzjahr [1]).

Ordentliche Einnahmen.

I. Kategorie. Wirkliche Einnahmen			1578 233332
Renten von den Staatsaktiven			87 141330
Renten der Domäne gehörender Kapitalien			10 038456
Verschiedene Zinsen und Renten			3 890874
Eisenbahnen			73 212000
Direkte Steuern			481 562300
Grundsteuer	106 400000	Gebäudesteuer	88 500000
Von den Einnahmen vom Mobilienbesitz			286 662300
Steuern vom Geschäftsbetriebe			213 745000
Erbschaftssteuer	38 000000	Von den Banken und Handelskompanien	10 000000
Von den Einkünften der toten Hand	6 300000	Hypothekgebühren	7 000000
Einregistrierung	58 000000	Verschied. Konzessionen	6 500000
Stempelsteuer	68 500000	Taxe auf Erträgnisse der Eisenbahnen	18 770000
Konsulargebühren	675000		
Verbrauchssteuern und Monopole			664 550000
Zölle	240 000000	Tabakmonopol	191 000000
Konsumsteuer	52 350000	Salzmonopol	72 700000
Von der Fabrikation von Spiritus, Bier, kohlensaurem Wasser, Schießpulver, Zucker ꝛc.			44 000000
Lotterie			64 500000
Von den Verkehrsanstalten und dem öffentl. Dienst			83 975000
Post	52 000000	Schulen	6 100000
Telegraphen	12 600000	Gefängnisse	5 405000
Katastergebühren	1 350000	Geldstrafen	1 660000
Punzierung	2 700000	Verschiedenes	2 160000
Rückzahlungen			38 237962
Verschiedene Einnahmen			9 021740
IV. Kategorie. Durchlaufende Einnahmen			68 943839
Von Domänen, die für den Staat verpachtet sind			15 510556
Zinsen			20 810392
Von den Gemeindesteuern in Rom und Neapel			27 942350
Verschiedenes			4 680541

Außerordentliche Einnahmen.

I. Kategorie. Wirkliche Einnahmen			10 306563
Beiträge und Rückzahlungen			9 788421
Verschiedenes			518142
II. Kategorie. Eisenbahnbau			801718
III. Kategorie. Bewegung der Kapitalien			69 693735
Landverkauf und Zinsablösung			14 839260
Verkauf v. Domänenländereien	2 418000	Zinsablösung	360000
Verk. v. Kirchengütern	2 810000	Verschiedenes	9 251260

[1]) Die Einnahmen und Ausgaben jedes Ministeriums sind auf folgende Kategorien verteilt: I. Kategorie: Wirkliche Ausgaben; II. Eisenbahnbau; III. Bewegung der Kapitalien; IV. Durchlaufende Ausgaben.

Einziehung von Schulden	4 000000
Neue Schulden	43 500000
Verschiedene Einnahmen	7 354475

Übersicht der Einnahmen.

	Ordentl. Einnahmen.	Außerordentl. Einnahmen.	Zusammen.
I. Kategorie	1578 233332	10 306563	1588 539895
II. „	—	801718	801718
III. „	—	69 693735	69 693735
IV. „	68 943839	—	68 943839
	1647 177171	80 802016	1727 979187

Ausgaben.

	Ordentliche.	Außerord.	Ordentliche.	Außerord.
Schatzministerium [1]			823 174860	33 723202
I. Kategorie	797 974101	8 690748		
III. „	—	25 032454		
IV. „	25 200759	—		
Finanzministerium [1]			192 073555	3 712352
I. Kategorie	162 348864	2 272352		
III. „	—	1 440000		
IV. „	29 724691	—		
Ministerium des Äußern			9 445280	53000
I. Kategorie	9 275000	53000		
IV. „	170280	—		
Ministerium der Justiz und des Kultus			32 753037	65780
I. Kategorie	32 610791	65780		
IV. „	142246	—		
Minist. d. öff. Unterrichts			40 824295	672738
I. Kategorie	39 656603	672738		
IV. „	1 167692	—		
Ministerium des Innern			56 416572	2 088701
I. Kategorie:				
Allgem. Verwaltung	11 178246	1 018000		
Sanitätswesen	1 160310	126687		
Öffentl. Sicherheit	13 848152	400000		
Verw. d. Gefängnisse	27 495328	527297		
Verschiedenes	1 372911	16717		
IV. Kategorie	1 361625	—		
Minist. der öff. Arbeiten			26 437523	55 012130
I. Kategorie:				
Zentralverwaltung	957668	233530		
Straßen, Kanäle, Häfen 2c.	24 091426	22 591100		
Eisenbahnen	986500	375000		
Verschied. Ausgaben	—	6 000000		
II. Kategorie	—	25 500000		
III. „	—	312500		
IV. „	401929	—		

[1] Ausführlicheres unten.

	Ordentliche.	Außerord.	Ordentliche.	Außerord.
Min. d. Posten u. Telegr.			56 271179	56515
I. Kategorie . . .	55 249813	56515		
IV. Kategorie . . .	1 021366	—		
Kriegsministerium . .			267 252843	2 223000
I. Kategorie . . .	260 924560	2 223000		
IV. „ . . .	6 328283	—		
Marineministerium . .			94 961646	4 375000
I. Kategorie . . .	91 683124	1 375000		
III. „ . . .	—	3 000000		
IV. „ . . .	3 278522	—		
Minist. für Ackerbau 2c.			8 362901	2 615357
I. Kategorie . . .	8 216455	2 615357		
IV. „ . . .	146446	—		
Sa der Ausgaben			1607 973691	104 597775

Übersicht des Budgets nach Titeln.

	Ordentliche.	Außerordentliche.	Total.
Einnahmen	1647 177171	80 802016	1727 979187
Ausgaben	1607 973691	104 597775	1712 571466
Differenz:	+39 203480	—23 795759	+15 407721

Übersicht des Budgets nach Kategorien.

	I. Kategorie. Wirkl. Einnahmen und Ausgaben.	II. Kateg. Eisenbahnbau.	III. Kateg. Bewegung der Kapitalien.	IV. Kateg. Durchlaufendes Budget.	Total.
Einnahmen	1588 539895	801718	69 693735	86 943839	1727 979187
Ausgaben .	1588 342673	25 500000	29 784954	86 943839	1712 571466
Differenz:	+197222	—24 698282	+39 908781	—	+15 407721

Spezialisierung des Ausgabebudgets des Schatzministeriums.

Ordentliche Ausgaben.

I. Kategorie			797 974101
Zinsen der konsolidierten Schuld			472 916407
Zinsen der rückzahlbaren Schuld			66 344919
Annuitäten zum Ankauf der Eisenbahnen v. Oberitalien			27 122594
Schwebende Schuld			121 384609
Zinsen der Schatzbons	18 842198	Zinsgarantie für Eisenbahnen	15 580210
Kontokorrenten . .	3 923059		
Schulden an die Eisenbahngesellschaften			83 039142
Pensionen			78 800000
Zivilliste und Apanagen			15 050000
Senat und Deputiertenkammer			2 120000
Allgemeine Ausgaben			9 709152
Verschiedenes			1 026420
Reservefonds und unvorhergesehene Ausgaben			3 500000
IV. Kategorie			25 200759
Ausgaben der amortisierbaren Schuld			20 810392
Verschiedene Zinsen			3 880541
Von Domänen, die für den Staat verpachtet sind . .			509826
Summa der ordentlichen Ausgaben:			823 174860

Außerordentliche Ausgaben.

I. Kategorie	8 690748
Verschiedene Schulden	6 184777
Allgemeine Ausgaben	2 505971
III. Kategorie	25 032454
Schuldentilgung	20 362454
Neue Guthaben	4 670000
Summa der außerordentlichen Ausgaben:	33 723202
Summa der ordentl. und außerord. Ausgaben:	856 898062

Spezialisierung des Ausgabebudgets des Finanzministeriums.

Ordentliche Ausgaben.

I. Kategorie			162 348864
Allgemeine Ausgaben			16 527761
Allgemeine Verwaltung	8 703114	Verschiedene Ausgaben	1 520100
Katasterverwaltung	6 304547		
Erhebungskosten			145 821103
Dir. Steuern u. Kataster	14 174515	Fabrikationssteuer	2 512500
Domän., Pachtungen rc.	21 954719	Tabak- u. Salzmonopol	45 391803
Kirchengüter	1 390550	Lotterie	36 786866
Zölle	4 877922	Allgemeine Ausgaben	18 703228
Konsumsteuer	29000		
IV. Kategorie			29 724691
Summa der ordentlichen Ausgaben:			192 073555

Außerordentliche Ausgaben.

I. und III. Kategorie	3 712352
Summa aller Ausgaben:	195 785907

Staatsschuld am 1. Juli 1896. Verzinsung und Tilgung 1895—96.

Schuldtitel.	%	Renten, Zinsen inkl. Prämien.	Tilgung 1895—96.	Jahr des Erlöschens.
Konsolidierte Schuld.				
Renten zu 5%	5	409 438135	—	—
Renten zu 3%	3	4 871412	—	—
Renten zu 4½%	4½	47 375200	—	—
Renten zu 4%	4	4 853404	—	—
Sa Konsolidierte Schuld	—	466 538151	—	—
Ewige Rente des Päpstl. Stuhles	5	3 225000	—	—
Besonders eingetragene Schuld.				
Sardinien: Anleihe Hambro von 1851	5	—	330625	1896
Toscana: Anleihe von 1861	5	2 092250	4475	1959
Modena: Anleihe von 1825	3	13963	—	—
Parma: Anleihe von 1827	5	13697	400	1896
Rom: Anl. Rothschild v. 1857	5	—	364000	1896
Rom: Anleihen v. 1860 u. 1864	5	991342	133635	1907
Rom: desgl. v. 1866	5	1 683862	10513	1940

Schuldtitel.	%	Renten, Zinsen inkl. Prämien.	Tilgung 1895—96.	Jahr des Erlöschens.
Königreich Italien: Anleihe v. 1870 auf die Kirchengüter	5	4 917215	1 207715	1911
Novara-Eisenb.-Anleihe	5	151248	3600	1917
Cuneo-Eisenb.-Anleihe.	5&3	341730	5350	1948
desgl. Vittorio-Emman.	3	3 650160	18630	1961
Sa Bes. eingetr. Schulden	—	13 855467	2 078943	—
Verschiedene Schulden.				
Eisenbahnanleihe: Turin—Acqui	3	229830	1020	1964
Genua—Voltri	5	30988	2199	1906
Udine—Pontebba	5	1 168450	1725	1970
Lucca—Pistoja	3	418396	2595	1954
Asciano—Grosseto	5	804300	1800	1934
Livornosche	3	4 335990	27750	1953
Zentraltoscanische	5	1 098850	2475	1934
Römische	3	851595	6135	1954
Cavaller maggiore—Bra	—	23800	350	1964
„ —Alessandria	3	322090	1905	1956
Tirreno-Eisenbahn	5	8 382850	1 617150	1944
Anleihe der „Canäle Cavour"	6	2 351730	65040	1915
Tiber-Obligationen	3	2 984300	383175	1945
Modenesische Assignaten	—	1421	—	—
Permanente Schuld der „Corpi morali" in Sizilien von 1841	5	1 273341	—	—
Schuld der Gemeinden Siziliens	5	1 121423	—	—
3% Rente, assigniert den Gläubigern in den neapolit. Provinzen, in der Lombardei u. in Venedig	3	705006	—	—
Engl. Anleihe von 1855	3	342145	24319	1902
Obligationen für römische Neubauten	5	259225	1375	1942
Annuitäten, der Gesellsch. d. oesterr. Südbahn laut Konvention vom 17. Novbr. 1875 zu zahlen	—	27 200366	75644	1968
Obligationen für die Stadt Neapel	6	1 762075	1 706925	1958
Eisenbahnobligationen	3	36 300000	535500	1985
Siebenjährige Schatzscheine	—	9 262198	979262	1904
Sa Verschiedene Schulden	—	101 229369	5 436344	—
Schwebende Schuld.				
Schatzscheine (Zinsen)	—	9 580000	—	—
Kontokorrenten (Zinsen)	—	500000	—	—
Vorschüsse an die Banken (Zinsen)	—	450000	—	—
Sa Schwebende Schuld	—	10 530000	—	—
Total	—	595 377987	7 515287	—

Handel, Land- und Seeverkehr.

Auswärtiger spezieller Handel. (In Mill. Lire.)

	Einfuhr		Ausfuhr		Transit
	Waren.	Edelmetalle	Waren.	Edelmetalle.	
1870	894,4	1,4	755,3	1,0	99,3
1880	1186,8	38,8	1104,1	28,2	116,9
1890	1319,6	57,6	895,9	66,7	60,8
1891	1126,6	54,3	876,8	62,7	71,2
1892	1173,4	44,0	958,2	53,9	51,5
1893	1191,2	43,0	964,2	94,2	49,7
1894	1094,6	108,1	1026,5	31,5	57,8
1895	1187,3	7,3	1037,7	21,3	80,0

Verkehrsländer 1895. (In Mill. Lire.)

Länder.	Einf.	Ausf.	Länder.	Einf.	Ausf.
England	234,7	114,6	Spanien	11,3	11,8
Niederlande . . .	4,0	10,8	Übriges Europa .	2,0	3,5
Belgien	27,6	18,2	Asiatische Türkei .	4,0	2,4
Frankreich	162,0	136,4	Britisch-Indien . .	59,5	19,6
Schweiz	45,6	187,3	Übriges Asien . .	21,7	2,1
Oesterreich-Ungarn .	133,0	114,4	Ägypten	9,3	12,2
Deutschland . . .	144,1	170,2	Übriges Afrika . .	9,4	12,5
Rußland	103,8	12,7	Vereinigte Staaten und Canada . .	124,2	101,8
Schweden und Norwegen	9,1	3,3	Brasilien	7,0	15,8
Rumänien	12,6	1,5	Argentinien . . .	25,6	35,6
Europäische Türkei .	18,8	18,9	Übriges Amerika .	8,5	14,6
Griechenland . . .	6,4	6,5	Australien . . .	2,4	2,0
Malta	0,7	9,0	Summa	1187,3	1037,7

Hauptartikel der Ein- und Ausfuhr 1895. (In Mill. Lire.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Einfuhr.	
Getreide . . .	131,2	Baumwollgewebe . . .	23,0	Holzwaren . .	31,4
Seide	120,8	Seidengewebe .	22,4	Seidengewebe .	29,6
Baumwolle . .	96,8	Zucker	19,8	Häute	26,6
Kohle	86,1	Schmuckſachen u. Edelsteine . .	19,2	Vieh	25,5
Häute	47,3	Sämereien . .	18,5	Korallenarbeiten	21,9
Eisen	45,3	Gummi u. Harz	17,7	Früchte [1]) . . .	21,0
Maschinen . .	43,2	Petroleum . .	12,0	Schwefel . . .	20,6
Wollgewebe . .	35,6	Leinengarn . .	11,7	Baumwollgewebe	20,4
Holz	33,4	Ausfuhr.		Weinstein . .	15,6
Fische	31,6	Seide	325,0	Mandeln . . .	15,4
Kaffee	28,8	Wein	49,3	Farben . . .	13,5
Farben	28,6	Olivenöl . . .	46,4	Marmor und Alabaster . .	13,5
Wolle	28,0	Hanf	40,5	Geflügel . . .	12,9
Chemikalien . .	26,3	Agrumen . . .	33,0	Käse	12,9
Vieh	25,8	Eier	32,1	Reis	12,4
Tabak	25,2			Butter	10,7

[1]) Außer Mandeln und Agrumen.

Von diesen Waren entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	24,2	2,6	51,7	21,5 %
Ausfuhr	29,6	3,1	53,2	14,1 „

Schiffahrt 1895.

Eingegangen:	Total		Davon beladen		Dampfer	
Lange Fahrt.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
Italienische Flagge	9121	1 985720	7384	1 787737	1521	1 444381
Fremde „	6620	6 273540	5990	5 934214	5292	6 107980
Sa Lange Fahrt:	15741	8 259260	13374	7 721951	6813	7 552361
Küstenfahrt.						
Italienische Flagge	87391	15 761909	63240	13 431773	26426	13 444179
Fremde „	4119	3 836625	3447	3 208946	3940	3 801296
Sa Küstenfahrt:	91510	19 598534	66687	16 640719	30366	17 245475
Überh. eingeg.:	107251	27 857794	80061	24 362670	37179	24 797836
Ausgegangen:						
Lange Fahrt . .	15776	8 570208	10449	5 396829	7008	7 858587
Küstenfahrt . .	90959	19 261817	63995	15 669892	30158	16 929362
Überh. ausgeg.:	106735	27 832025	74444	21 066721	37166	24 787949

Außerdem liefen 1895 12288 Schiffe von 1 079096 Tonnen aus Not in die Häfen des Königreichs ein.

Bei Betreibung des großen Fischfanges sind 1895 1465 Fahrzeuge von 15412 Tonnen abgegangen.

Handelsmarine am 1. Januar

	1894.		1895.	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Registrierte Schiffe { Segler:	6341	588268	6231	571605
Dampfer:	327	208193	328	207530
Total:	6668	796461	6559	779135

Eisenbahnen. Am 31. Dez. 1895 waren in Betrieb 15425 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus 6263. Einnahme 1893—94: 49 752521 Lire, Ausgabe (zum großen Teil dem Post- u. Telegraphendienst gemeinsam) 49 665187 Lire.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe und Postanweisungen	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.
Innerer Dienst	165 071	56 681	228 102	10 538	1506 258
Äußerer Dienst	37 156	6 501	20 778	567	104 433
Transit . . .	1 493	247	823	3	1 947

Telegraphen. Länge der Linien am 30. Juni 1894: 41176, der Drähte 155694 km. Zahl der Staatsbureaus 2882, der den Eisenbahnen oder anderen Gesellschaften gehörenden 1685. Depeschen 1893—94: interne 7 241072, internationale 1 764395, Dienstdepeschen 283519, Transitdepeschen 117248, zusammen 9 406234. Einnahmen 16 094760, Ausgaben nur für Telegraphen 3 754029 Lire.

Armee und Marine.

[Durch Gesetz vom 7. Juni 1875 besteht allgemeine Wehrpflicht; zur Zeit ist der Mil.-Dienst geregelt nach dem Gesetz vom 6. August 1888. Er beginnt mit dem vollendeten 20. Lebensjahre und währt 2 oder 3 Jahre bei der Fahne, je nachdem die Aufrechterhaltung der festgesetzten Friedenspräsenzziffer (für 1895/96 205000 M.) es verlangt; demnächst gehören die Dienstpflichtigen 6 oder 5 Jahre der Reserve des stehenden Heeres, 4 oder 3 Jahre der Mobil-Miliz und 7 Jahre der Territorial-Miliz an, so daß sich eine Gesamtwehrpflicht von 19 Jahren ergibt; die Kavalleristen müssen 3 Jahre bei der Fahne dienen und gehören 6 Jahre der Reserve des stehenden Heeres an, treten dann aber direkt zur Territorial-Miliz über. Militärpflichtige, welche nicht zum Dienst bei der Fahne verwendet werden (Ausgelooste), bilden eine 2. Kategorie und werden nur während 2—6 Monaten (die auf mehrere Jahre verteilt werden können) bei der Fahne ausgebildet; diejenigen, deren Familienverhältnisse eine besondere Berücksichtigung erheischen, bilden eine 3. Kategorie; sie haben während ihrer 19jährigen Dienstpflicht im Frieden nur eine 30tägige Übung mitzumachen und werden im Kriege als Besatzungstruppen und ev. letzte Reserve verwendet. Höher Gebildete, welche ein Examen ablegen und eine jährlich festgesetzte Summe von 1200—2000 Frank einzahlen, brauchen nur 1 Jahr bei der Fahne zu dienen. Durch Gesetz v. 28. Juni 1891 ist für die in den Jahren 1852—57 geborenen Wehrpflichtigen die Dienstzeit auf 22, 21, 20 Jahre verlängert worden; zu gleicher Zeit wurde der Minister ermächtigt, den Dienst in der Mobil-Miliz bis zum Jahre 1898 auf 6 Jahre zu verlängern. Durch Gesetz v. 10. April 1892 wurden die im Jahre 1872 geborenen Wehrpflichtigen sämtlich Februar u. März 1894 zu den Fahnen berufen, wo sie nach Bedürfnis zu 2-, 3- oder 4jähriger Dienstzeit eingestellt wurden; diese Maßregel ist auch auf die Jahrgänge 1873 u. 1874 ausgedehnt worden. Nach Gesetz vom 12. Juli 1896, das ein Kontingent von 98000 M. für die 1. Kategorie festsetzt, gelangen 1896 sämtliche andere Mannschaften der Jahresklasse 1876 (soweit sie tauglich sind und ihnen kein Recht auf Einrangierung in die 3. Kategorie zusteht) zur Einstellung in die 2. Kategorie. Die Zurückgestellten der Jahresklassen 1874 u. 1875 werden auf 1 resp. 2 Jahre eingestellt.]

Friedensorganisation der Armee.

Nach dem Gesetz v. 14. Juli 1887 bestehen im Frieden 12 AKorps (vgl. die Personalien) von je 2 Div., welche mit (je 2—5) zus. 87 Mil.-Distrikten gleichzeitig die oberen Territorialbehörden für die Rekrutierung und Mobilisierung der Inf. und Kav. bilden. (Für die speziellen Verwaltungen bestehen außerdem 12 Art.-[Comandi locali], 15 Genie-, 12 Sanitäts- und 12 Kommissariats-Territorial-Direktionen, sowie 14 Mil.-Tribunale.) Zu jeder Div. gehören 2 Inf.-Brig. à 2 Rgtr, sowie meist 1—2 Kav.- u. 2 Divisions-Art.-Rgtr, ferner die Kadres von 2 Inf.-Rgtrn und 1 Art.-Abt. der Mobil-Miliz 2c.

Je 2—4 Kav.-Rgtr bilden 9 Kav.-Brig. Die Bersaglieri- und Alpen-Rgtr unterstehen direkt den betr. Korps-Kmdos, denen sie zugeteilt sind.

96 Inf.- (2 Gren.- u. 94 Linien-) Rgtr von je 3 Bat. (à 4 Komp.), das Rgt zu 59 Off., 1254 M. u. 1 Depot (4 Off., 9 M. u. 3 Beamte); 12 Bersaglieri-(Schützen-)Rgtr von je 3 Bat. (wie oben) = 58 Off., 1226 M. u. 1 Depot (wie oben); 7 Alpen-Rgtr von (je 3—4) zus. 22 Bat. (mit 75 Komp.) u. 7 Depots (à 6 Off., 56 M.), 1 Alpen-Rgt durchschnittl. = 60 Off., 1384 M.; 98 Distrikts-Komp. (à 100 M.) mit den Kadres

für 48 Inf.-Rgtr u. 18 Bersaglieri-Bat. der Mobil-Miliz und 320 Inf.-Bat. der Territorial-Miliz (die Alpen-Rgtr komplettieren sich territorial durch ihre eigenen Depots, s. unten). Sämtliche Truppen unter den Fahnen sind jetzt mit Gewehr Mod. 91 (Kal. 6,5 mm, festes Magazin von 6 Patr.) bewaffnet.

24 Kav.- (10 Lancieri- u. 14 Cavalleggieri) Rgtr à 6 Esk. (zus. = 36 Off., 1008 M.) u. 1 Depot (7 Off., 60 M.); 6 Remontedepots (mit ca 9200 Pf.).

24 Feld-Art.-Rgtr und zwar: 12 Korps-Art.-Rgtr von je 2 Abt. (à 4 9 cm- u. 4 7 cm-Batt.), 2 Train-Komp. u. 1 Depot, und 12 Div.-Art.-Rgtr von je 2 Abt. (à vier 9 cm-Batt.), 1 Train-Komp. u. 1 Depot; jede Batt. ist 3 Off., 87 M., 4 Gesch., 45 bzw. 43 Pf. stark; 1 Rgt reit. Art. von 6 Batt. (à 6 Gesch.), 4 Train-Komp. u. 1 Depot; 1 Rgt Gebirgs-Art. von 15 Batt. (à 6 Gesch.) u. 1 Depot. — 11 Fest.-Art.-Brig. und 11 Küstenart.-Brig.; 5 Art.-Handw.-Komp. u. 1 Veteranen-Komp.

5 Genie-Rgtr und zwar: 2 Rgtr à 12 Sappeur- u. 2 Train-Komp. u. 1 Depot; 1 Rgt von 8 Pontonier-, 2 Lagunen-, 3 Train-Komp. u. 1 Depot, 1 Rgt von 12 Sappeur-Telegr.-, 2 Spezialisten-Komp. (für Brieftauben-, Signal-, Luftschiffahrts-Dienst u. elektrische Beleuchtung), 2 Trainkomp. u. 1 Depot, 1 Rgt Mineure zu 12 Komp., 1 Train-Komp. u. 1 Depot. Eine Eisenbahnbrigade zu 6 Komp.

11 Legionen Karabinieri (Gendarmerie) mit zus. 43 Div. u. ca 3900 Karab. zu Pferde u. 21000 Karab. zu Fuß; 1 Eleven-Legion u. 1 Depot.

12 Sanitäts- und 12 Verpflegungs-Komp. — 2 Invaliden-Komp., 11 Straf-Komp. ꝛc.

Friedensstärke der Armee 1896.

Truppenteile.	Off. und Beamte.	uOff. und Mann.	Pferde und Saumtiere.
Stäbe und versch. Etablissements . .	3558	4230	8088
346 Inf.-Bat. und 98 Distr.-Komp. . .	7148	127670	2891
144 Esk. und 24 Depots	865	23289	19150
207 Batt., 76 Art.- und 40 Train-Komp.	1307	30016	13423
64 Genie- und 10 Train-Komp. . . .	285	7376	689
12 Sanitäts-Komp.	191	2375	31
12 Verpflegungs-Komp.	126	1865	2
12 Legionen Karabinieri	562	23639	4461
1 Veterinär-Korps	196	—	9
Gesamtfriedensstärke	14238	220460 [1]	48744

Kriegsformationen.

Die Stärke des Armee-OKmdos ist auf 782 M., 524 Pf., 58 Fahrz. veranschlagt. Je 3—4 AKorps u. 1 Kav.-Div. sollen zu Armeen vereinigt werden, deren Kmdos mit 2 Genie-Abt. (1 Sappeure u. 1 Pontoniere), 1 Fest.-Art.-Abt., 1 Telegr.-Park die Stärke von ca 2400 M., 737 Pf., 130 Fahrz. erhalten; der Art.-, der Genie-Park u. die Intendanz einer Armee, 1 Eisenb.-Komp., 15 Feldspitäler, 1 San.-Depot, 6 Pferde-

[1] Ohne die afrikanischen Truppen.

Depots, Verpflegungskolonnen, 1 Verpfl.-Park mit Bäckerei- u. Schlachtvieh-Depot ergeben zus. 6139 M., 3610 Pf., 1416 Fahrz. — Jedes AKorps besteht aus dem Stabe (32 Off., 209 M., 115 Pf., 16 Fahrz.), 2—3 Inf.-Div. (s. unten), 1 Versagl.-Rgt (77 Off., 3087 M.), 2 Abt. Art. (40 Off., 1164 M., 48 Gesch., 858 Pf., 74 Fahrz.), 1 Kav.-Rgt (44 Off., 854 M., 894 Pf.), 1 Art.-, 1 Genie-, 1 Telegr.-Park, 1 San.-, 1 Verpfl.-Sektion, Prov.-Kolonnen u. 1 Ref.-Verpfl.-Park (1442 M., 1603 Pf., 477 Fahrz.). — Jede Inf.-Div. besteht aus dem Stabe (20 Off., 122 M., 94 Pf., 9 Fahrz.), 2 Inf.-Brig. von je 2 Rgtrn (à 77 Off., 3116 M.), 1 Feld-Art.-Abt. von vier 9 cm-Batt. (à 4 Off., 162 M., 116 Pf.), 1 Komp. Sappeure, 1 Art.-Park, 1 Sekt. Pontoniere (40 m-Brücke), 1 San.- u. 1 Verpfl.-Sektion, so daß der Gesamtkriegsstand der Div. 375 Off., 13958 M., 1099 Pf., 24 Gesch., 220 Fahrz. beträgt; die Neubildung von 12 Ref.-Inf.-Div. ist in Aussicht genommen. — Die Kav.-Div. sind aus je 4 Rgtrn u. 2 reit. Batt. (zus. 4244 M., 4173 Pf., 12 Gesch., 166 Fahrz.) zusammengestellt; jedes Kav.-Rgt bildet 1 Ref.-Esk. — Die Karabinieri stellen 6 Bat. (à 4 Komp., zus. 24 Off., 1019 M.) und 65 Sektionen (à 49 M., 30 Pf.) auf. — Die Alpen-Rgtr (à 87 Off., 3670 M., 348 Saumtiere) werden den AKorps oder Div. nach Bedürfnis zugeteilt.

Die Zahl der Truppenteile des stehenden Heeres, welche die 1. Linie bilden, ist dieselbe wie im Frieden bis auf die erwähnte andere Einteilung der Karabinieri. Außerdem formieren aber in den entsprechenden Stärken wie oben die Mobil-Miliz: 48 Inf.-Rgtr, 18 Versagl.-Bat., 22 Alpen-Komp. = 167½ Bat.; 13 Feld-Art.-Abt., 3 Geb.-Art.-Abt. (à 3 Batt.) = 57 Batt. u. 14 Train-Komp.; 36 Festungs-Art.-Komp.; 21 Sappeur-, 4 Pontonier-, 2 Eisenb.-, 3 Telegr.-, 1 Lagunen-Komp. = 35 Genie- u. 4 Train-Komp.; 12 San.- u. 12 Verpfl.-Komp. — Auf Sizilien: 4 Feld-Batt., 2 Fest.-Art.- u. 1 Train-Komp. — Auf Sardinien: 3 Inf.-Rgtr, 1 Versagl.-Bat. = 10 Bat., 1 Esk., 2 Batt., 4 Fest.-Art.-, 1 Train-, 1 Genie-, 1 San.- u. 1 Verpfl.-Komp. Die Territorial-Miliz: 320 Inf.-Bat., 22 Alpen-Bat. (mit 75 Komp.), 100 Fest.-Art.-, 30 Genie-, 13 San.- u. 13 Verpfl.-Komp.

Kriegsstärke der Armee 1896.

Ausgebildete Soldaten standen nach offizieller Angabe (ohne Abzüge) zur Verfügung:

Offiziere (14431 aktive, 6036 beurl. des steh. Heeres, 4385 der Mobil-Miliz, 5636 der Territorial-Miliz, 1075 Hilfs- u. 6579 Ref.-Off.)	38142
Mannschaften des stehenden Heeres (s. oben)	220460
Beurlaubte des steh. Heeres (5094 Karab., 364955 Inf., 19707 Kav., 84732 Art., 21631 Genie, 9031 San., 4961 Verpfl. 2c.)	510111
Mobil-Miliz (1229 Karab., 252345 Inf., 45551 Art., 11734 Genie, 8761 San., 2904 Verpfl., 3543 Wachmannsch. 2c.) . . .	326067
Territorial-Miliz (15158 Karab., 256281 Inf., 49398 Kav., 43238 Art., 19976 Genie, 9810 San., 3096 Verpfl., 3106 Wachmannsch.)	400063
Summa der Kriegsstärke:	1 494843

Mannsch. der 2. Kategorie (86931 Beurl. d. steh. Heeres, 156546 Mob.-Miliz, 277482 Territ.-Miliz). 520959
Meist ganz unausgebildete Mannsch. 3. Kategorie (zur Territorial-Miliz gehörig) 1 449289

Kriegsflotte 1896.

	Fahrzeuge.	Tonnen-Gehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Lancierrohre.	Bemannungs-Etat.
12	Schlachtsch. 1. Kl. '65—91 [1]	148710	152977	204	344	53	7272
4	„ 2. Kl. [2] . . .	26680	52000	72	—	16	1800
6	„ 3. Kl. [3] . . .	25950	22603	73	125	19	2310
5	„ 4. Kl. [4] . . .	17780	32867	40	79	18	1536
8	„ 5. Kl. [5] . . .	19158	58599	78	158	19	2056
13	„ 6. Kl. [6] . . .	11086	46057	10	110	67	1443
2	„ 7. Kl. [7] . . .	771	4260	—	12	5	103
5	Torpedoboote 1. Kl. . .	695	10900	—	10	15	120
94	„ 2. Kl. . .	7550	96400	—	188	235	1598
38	„ 3. Kl. . .	1996	1680	—	—	76	417
21	„ 4. Kl. . .	281	4050	—	—	28	210
2	Hilfsschiffe 1. Kl. . . .	13400	7120	—	10	—	397
8	„ 2. Kl. . . .	22980	20771	42	17	6	2022
11	„ 3. Kl. . . .	15278	11870	16	39	2	1397
18	„ 4. Kl. . . .	11924	13121	18	25	—	1009
30	Schiffe für den Hafendienst	4269	2919	2	14	—	548
24	Transportschiffe	971	1171	—	2	—	262
9	Bagger	4472	1368	—	—	—	144
6	Lagunenkanonenboote . .	528	390	—	6	—	78
16	Torpedoschaluppen . . .	196	2310	—	—	32	161
8	Hilfskreuzer	44880	29795	—	48	—	—
340	Fahrzeuge	379555	573228	555	1187	591	24883

Außerdem 1 unterseeisches Fahrzeug. — Im Bau: 2 Panzer-Kreuzer (je 6500 T., 13000 Pf.), 1 Kreuzer (2538 T., 7000 Pf.).

Personal der Marine 1895.

Offiziere: 1 Adm., 6 VAdm., 13 KAdm., 53 Kpte z. See, 70 Freg.-Kpte, 70 Korv.-Kpte, 311 Lts, 167 Unter-Lts, 115 Gardes-marine, zus. 806 See-Off.; 80 Ing.-Off.; 204 Maschinisten-Off.; 174 Sanitäts-Off.; 285 Verpfl.-Off. 1549
Deck-Personal: 140 Deck-Off., 1504 Steuerleute, 6372 Matrosen, 3330 Kanoniere, 1914 Torpeder, 130 Ajutanti, 1320 Maschinisten, 3700 Heizer, 412 Arbeiter 18822
Küstenpersonal: 1021 Kanoniere, 349 Torpeder, 1080 Matrosen, 282 Musiker u. Trompeter, 518 Krankenwärter, 660 Fouriere, 79 Telegraphisten, 200 Schiffsjungen 4189

Friedensstärke des Marinepersonals: 24560

[1]) Andrea Doria, Dandolo, Duilio, Italia, Ruggiero di Lauria, Lepanto, F. Morosini, Re Umberto, Sardegna, Sicilia, Ammiraglio Saint-Bon, Emanuele Filiberto. — [2]) Varese, V. Pisani, Carlo Alberto, G. Garibaldi. — [3]) Affondatore,

Überseeische Besitzungen.

Die italienischen Besitzungen und Schutzgebiete an der Ostküste von Afrika umschließen folgende Teile:

1. Die Erythraeische Kolonie umfaßt den Küstenstrich von Ras Kasar (18° 2′ N. Br.) bis zur südl. Grenze des Sultanats Raheita (Grenze der französischen Besitzung) und die Hinterländer bis zur abessinischen Grenze und zu der im engl.-italien. Protokoll vom 15. April 1891 gezogenen Demarkationslinie (s. u.). Areal: 247300 qkm, Bevölkerung nach der Zählung 1893: Eingeborne 191127, Europäer 3452. Hauptort Massaua mit 7775 Einwohnern.

2. Abessinien (Äthiopien). Laut Vertrag vom 2. Mai bez. 1. Okt. 1889 hatte die italien. Regierung die Vertretung von Äthiopien in allen auswärtigen Angelegenheiten übernommen. Die Verträge sind vom Negus Menelik gekündigt worden, neuere Verhandlungen haben noch zu keinem Ergebnis geführt.

3. Aussa u. Danakilländer, unter dem direkten Protektorat Italiens. [Adele-Gubo]: Sultan Mohamed **Anfari.**

4. Am Indischen Ozean steht die Somalihalbinsel vom Jub bis zum Golf von Aden mit Ausnahme des britischen Gebietes nördlich von 8° N. Br. und westlich von 49° Ö. L. von Greenwich unter italienischem Schutze (engl.-ital. Abkommen vom 5. Mai 1894). Die dem Sultan von Sansibar gehörigen Hafenplätze Brava Merca, Mogadiscio und Warsceich sind vom 16. Juli 1893 ab auf drei Jahre unter italienische Verwaltung gestellt.

Gegen Westen ist die Grenze des italienischen Einflusses durch die mit England abgeschlossenen Verträge v. J. 1891 in folgender Weise festgestellt worden: der Jubfluß von der Mündung bis 6° N. Br., der 6. Parallel N. Br. bis 35° Ö. L. von Greenwich, der 35. Meridian Ö. L. bis zum Rohatfluß, von da eine unregelmäßig verlaufende Linie bis Ras Kasar.

Finanzen. Budget 1895—96. (In Lire.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Eigene Einnahmen . .	1 700000	Kolonialtruppe . . .	9 351000
Staatszuschuß	10 000000	Andere Ausgaben . .	2 349000
Total:	11 700000	Total:	11 700000

Handel von Massaua 1895. Einfuhr zu Lande und zu Wasser: 14 012835 Lire (davon Edelmetalle 4 529029 Lire).

Schiffahrt von Massaua 1895. Eingegangen 1922 Schiffe (davon 1160 unter italienischer Flagge) mit 124823 Tonnengehalt; ausgegangen 1971 Schiffe (davon 1209 unter ital. Flagge) mit 123821 Tonnengehalt.

Ancona, Castelfidardo, Marco Polo, Maria Pia, San Martino. — [4]) Etna, Fieramosca, Giovanni Bausan, Stromboli, Vesuvio. — [5]) Calabria, Dogali, Elba, Etruria, Liguria, Lombardia, Piemonte, Umbria. — [6]) Aretusa, Calatafimi, Caprera, Confienza, Euridice, Goito, Iride, Minerva, Monzambano, Montebello, Partenope, Tripoli, Urania. — [7]) Folgore, Saetta.

Eisenbahn in Betrieb: Die Linie von Massaua über Monkullu nach Saati, 26,8 km, und die Linie Abd-el-Kader nach Arkiko.

Post 1894—95. Postämter in Massaua, Keren, Asmara, Guiuda, Saganeiti, Kassala und Assab (letzteres nur für amtlichen Verkehr).

Telegraph. Länge der Linie Massaua — Assab 617, der Linie Massaua — Kassala 490, der Linie Massaua — Adi-Ugri 250 km. Depeschenzahl 1894—95 in Assab 946, in Massaua 3347.

Truppen. Spezialkorps von Afrika: 1 Komp. Karabinieri Reali (Gendarmen), 2 Jäger-Bat. (à 4 Komp. zu 150 M.), 6 Bat. Eingeborene (à 5 Komp.), 1 Esk. Eingeb., 2 Batt. Eingeb. (12 Gesch.), 1 Komp. Kanoniere, 1 Sappeur- u. Genie-Komp., 1 Telegr.-Abt., 1 Train-Komp. — zus. 1. Juni 1895 285 Off., 11 Beamte, 10741 Mann (einschl. 7973 Eingeb.); dieselben sind verteilt in Massaua (mit den Forts Abd-el-Kader, Taulud und Gherar), Saati, Ginda, Az Teklesan, Keren, Asmara, Agordat, Adi Ugri, Kassala, Saganeiti, Adi Caich. — Ein Depot der Erythräischen Kolonie befindet sich in Neapel.

Japan (Nippon).

[Kaiserreich. — Konstitutionelle erbliche Monarchie, an deren Spitze das Haupt „Tenno" einer mehr als 2550 Jahre alten Dynastie steht, welche ihren Sitz bis zur Restauration von 1868 in Kioto hatte u. seitdem in Tokio residiert. — Verfassung v. 11. Febr. 1889. Das Haus der Pairs besteht aus den majorennen männlichen Mitgliedern der Kais. Familie (10), allen über 25 Jahre alten Prinzen und Marquis, dem fünften Teil aller (nicht unter 25 Jahre alten) Grafen, Vicomtes und Barone des Reiches, welche von ihren Standesgenossen auf 7 Jahre erwählt werden (139), sowie höchstens so viel lebenslänglich vom Kaiser ernannten, nicht unter 30 Jahre alten Mitgliedern, als die Zahl der sämtlichen Mitglieder des Adels beträgt (59), und aus 44 (nicht unter 30 Jahre alten) von und aus den 15 höchstbesteuerten männl. Einwohnern jedes Verw.-Bez. gewählten Mtgl., welche vom Kaiser auf 7 Jahre bestätigt werden, zus. 252 Mtgl. Das Repräsentantenhaus besteht aus 300 nicht unter 30 Jahre alten Mtgl., welche bezirksweise auf 4 Jahre von allen männl. Unterthanen, die das 25. Lebensjahr erreicht haben und jährl. 25 Jen (= 4,12 Mark) Steuern zahlen, öffentlich zu wählen sind und welche selbst die gleiche Steuer in dem betr. Bezirk seit Jahresfrist gezahlt haben. Die erste Versammlung dieser Häuser hat im Nov. 1890 stattgefunden. — Landesfarbe und Handelsflagge: Weiß mit roter runder Scheibe in der Mitte; Kriegsflagge: ebenso, aber von der Scheibe laufen 16 rote Streifen strahlenförmig bis an den Rand der Fahne.]

Kaiserliches Haus.

Mutsuhito, geb. zu Kioto 3. Nov. 1852, Majestät, Sohn des Kaisers Komei Tenno († 1867), folgte seinem Vater; Kr des span. O. vom GVließ, des Schw. AO. 2c.; verm. 9. Febr. 1869 mit — Haruko, geb. zu Kioto 28. Mai 1850, Majestät, des † Tadaka a. d. H. Fudshiwara-Itschidsho Tochter.

Kinder: 1) Pr. **Joshihito Harunomiya,** geb. zu Tokio 31. Aug. 1879; zum Thronerben erklärt 3. Nov. 1889.

2) Przss. Masako Tsunenomiya, geb. zu Tokio 30. Sept. 1888.

3) Prinz. Fusako Kanenomiya, geb. zu Tokio 28. Jan. 1890.
4) Prinz. Nobuko Fuminomiya, geb. zu Tokio 7. Aug. 1891.
5) Prinz. Toshiko Jasunomiya, geb. zu Tokio 11. Mai 1896.

Kaiserin-Mutter.

Asako, geb. zu Tokio 23. Jan. 1834, des † Kudjo Nao-tada Tochter.

Verwandte des Kaiserhauses.

Haus Arisugawa, Kais. Hoh.: Pr. Takehito, geb. 11. Febr. 1862.
Haus Jamashina: Pr. Akira Kais. Hoh., geb. 22. Okt. 1816. — Pr. Kikumaro Hoh., geb. 3. Juli 1873.
Haus Komatsu, Kais. Hoheiten: Pr. Akihito, geb. 11. Februar 1846. — Pr. Jorihito, geb. 16. Okt. 1867.
Haus Fushimi: Pr. Sadanaru Kais. Hoh., geb. 9. Juni 1858.
Haus Kuni: Pr. Kuniyoshi Hoh., geb. 23. Juli 1873.
Haus Kitashirakawa: Pr. Narihisa Hoh., geb. 18. April 1887.
Haus Kanin: Pr. Kotohito Kais. Hoh., geb. 10. Nov. 1865.
Haus Kwachio: Pr. Hiroyasu Hoheit, geb. 16. Okt. 1875.
Haus Nashimoto: Pr. Morimasa Hoheit, geb. 9. März 1874.

Hofrat.

Vors.: Der Großsiegelbewahrer: Marquis **Tokudaiji** Sanetsune. — 15 Mtgl.

Hofstaat des Kaisers.

Hausminister: Gf **Hijikata** Hisamoto. — Oberstkämmerer: Marquis **Tokudaiji** Sanetsune. — VHausmin.: Vicomte **Tanaka** Mitsuaki. — Oberstzeremonienm.: Baron **Sannomiya** Joshitane. — Oberstküchenm.: Vicomte **Kagawa** Keizo. — Oberst-Adelsmarschall: Fürst **Iwakura** Tomosada.
Obersthofm. der Kaiserin: Vicomte **Kagawa** Keizo. — Palastdamen: **Shōshii** Muromachi und **Shōshii** Takakura.
Obersthofm. der Kaiserin-Mutter: Vicomte **Sugi** Magoshichiro. — Palastdame: **Madenokoji.**

Ministerium.

Präs. u. Min. der Finanzen: Gf **Matsukata** Masayoshi. — Inneres: Gf **Kabayama** Sukenori, Adm. — Ausw. Angel.: Gf **Okuma** Shigenobé. — Justiz: **Kiyoura** Keigo. — Krieg: Vicomte **Takashima** Tomonosuke. — Marine: Marquis **Saïgo** Tsugumichi, Adm. — Unterricht: Marquis **Hachisuka** Mochiaki. — Ackerbau u. Handel: Vcte **Enomoto** Takeaki, VAdm. — Kommunikationen: **Nomura** Jasushi. — Kolonien: Vcte **Takashima** Tomonosuke.

Geheimer Rat („Sūmitsuin").

Präs.: Gf **Kuroda** Kiyotaka; VPräs.: Gf **Higashikuze** Mitchitomi. — Mtgl.: die Minister u. 18 Räte.

Landtag.

Haus der Pairs. Präs.: Pr. **Konoye** Atsumaro; VPräs.: Marquis **Kuroda** Nagashige. — Repräsentantenhaus. Präs.: . . . .; VPräs.: **Shimada** Saburo.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Gen.-Sekr. des Kab.: **Takahashi** Kenzo. — Gesetzgebungsamt. Präs.: **Komuchi** Tomotsune. — Ordenskanzlei. Präs.: Vcte **Oghiu** Yuzuru. — Offiz. Zeitg. Chef: **Kawakami** Fusanobu.

Ausw. Angel. VMin.: **Komura** Jutaro. — Direktoren. Pol. Angel. Dir.: **Nakada** Takanori; Handel: **Fujii** Saburo. — Priv.-Sekretariat. Chef: **Mitsuhashi** Masakata, Rat; Priv.-Sekr. des Min.: **Yoshida** Yosaku; Protok. u. Pers.: **Inouye** Katsunosuke, MR.; Archiv: **Nabeshima** Keijiro; Rechnungswes.: **Kawasaki** Hiromi; Chiffrierwes.: **Mitsuhashi** Masakata, Rat. — Räte: **Mitsuhashi** Masakata, **Nishi** Genshiro. — Sekr.-Übersetzer: **Inouye** Jiukitchi, **Takémura** Motogoro, **Saïtô** Tetsutaro, **Sasano** Otojiro, **Komatz** Midori.

Inneres. VMin.: **Matsuoka** Koki. — Polizeipräfekt: **Yamada** Iken.

Finanzen. VMin.: Baron **Tajiri** Imijiro. — Zolldirektoren. Jokohama: **Okoshi** Narinori; — Kobe-Osaka: **Egawa** Kumpei; — Nagasaki: **Noda** Takao; — Hakodate: **Yokō** Heita; — Niigata: **Watanabe** Yoshiro.

Krieg. VMin.: Baron **Kodama** Gentaro, Gen.-Maj. — Gen.-Int.: Baron **Noda** Hiromichi. — Gen.-Arzt: **Ishiguro** Tadanori.

Marine. VMin. u. Chef des Mil.-Bureaus: Baron **Ito** Shumkitchi, VAdm. — Sanitätswesen. Chef: **Saneyoshi** Yasuzumi, Gen.-Arzt. — Gen.-Intend.: **Kawaguchi** Takesada, Gen.-Zahlm. — Techn. Beirat. Chef: **Kawara** Yōitchi, Kpt. z. See.

Justiz. VMin.: **Yokota** Kuniomi. — Oberster Gerichtshof (Daïshiu-in). Präs.: **Nambu** Sugaro.

Unterricht. VMin.: **Makino** Nobuaki.

Ackerbau u. Handel. VMin.: **Kaneno** Kentaro.

Kommunikationen. VMin.: Baron **Suzuki** Daïsuke. — Gen.-Post- u. Telegr.-Dir.: **Den** Kenjiro. — Eisenbahnamt. Präs.: **Matsumoto** Sōitchiro.

Kolonien. VMin.: Baron **Kitagaki** Kuninitchi.

Tribunal für Kompetenzstreit. Präs.: **Mitsukuri** Rinsho.

Provinzialbehörden.

Gouv. der Residenzbezirke (Fu) in den dem fremden Handel geöffneten Häfen. Tokio: Marquis **Kuga** Mitchi-Hisa; — Osaka: **Utsumi** Takadatsu; — Kioto: **Yamada** Nobu-Mitchi; — Kanagawa: **Nakano** Kenmei; — Hiogo: **Subu** Kōhei; — Nagasaki: **Omori** Shōitchi; — Niigata: **Assada** Tokunori. — Taiwan (Formosa). Gen.-Gouv.: Vcte **Katsura** Taro, Gen.-Lt. — Hokkaido: **Hara** Yasutaro.

43 Landbezirke (Ken), welche durch Tschizi verwaltet werden, mit mehr als 800 Unterabteilungen (Ku und Gun); das besondere Gebiet (Hokkaido-Chô) der Insel Jesso u. der Kurilen.

Kath. Bischöfe. Tokio: P. M. **Osouf**; Hakodate, Nagasaki, Osaka.

Armee.

Höchstkommandierender: Se. Maj. der **Kaiser.**

Chef des Gen.-Stabs: Pr. **Akihito,** Kais. Hoh., Marschall; Souschef: Vicomte **Kawakami** Soroku, Gen.-Lt.

Gen.-Insp. d. A.: Marquis **Yamagata** Aritomo, Marschall. — Chef des

Gen.-Stabes: **Ino-uye** Hikaru, Gen.-Maj. — Insp. der Kav.: **Sano** Nobukatsou, Gen.-Maj.; — der Feld-Art.: **Knrosse** Joshikado, Gen.-Maj.; — der Fest.-Art.: **Jen-ja** Massakuni, Gen.-Maj.; — des Genie-Korps: **Yabuki** Hideitchi, Gen.-Maj.; — des Trains: **Harada** Riotaro, Oberst.

Kmdt der Garde-Div. [Tokio]: Vcte **Sakuma** Samata, Gen.-Lt. — 1. Div. [Tokio]: Vcte **Jamaji**, Gen.-Lt. — 2. Div. [Sendai]: **Nogi**, Gen.-Lt. — 3. Div. [Nagoya]: Baron **Haségawa**, Gen.-Lt. — 4. Div. [Osaka]: Baron **Yamazawa**, Gen.-Lt. — 5. Div. [Hiro-sima]: Baron **Oku**, Gen.-Lt. — 6. Div. [Kumamoto]: Baron **Kurogi**, Gen.-Lt. — Miliz von Jesso: Baron **Nagayama**, Gen.-Maj.

Marine.

Höchstkommandierender: Se. Maj. der **Kaiser.**

Chef des Gen.-Stabs der Marine: **Ito** Yuko. — Bureauchefs: **Kawara** Jōichi, Kpt. z. S.; **Ijuin** Goro, Kpt. z. S. — Hydrogr.Dienst: **Kimotsuki** Kenkō, Kpt. z. S.

Kmdten der Marine-Stationen. Yokoska: Baron **Aino-oura** Norimichi, VAdm.; Kure: Baron **Inouye** Joshika, VAdm.; Saseho: **Shibayama** Jahachi, KAdm.

Geschwaderchef: **Tsouboï** Kōzō, VAdm.

Diplomatisches Korps in Tokio [und Konsulate].

(Gedruckt 11. November 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: E. **Dun** (14./7. 93); Leg.-Sekr.: J. R. **Herod**; 2. Sekr.: W. F. **Sande**; Dolm.: R. S. **Miller.** [Yokohama (Kanagawa): R. W. **McIver**, GK.; J. **MacLean**, VGK.; G. H. **Sidmore**, Dep.-GK. — Nagasaki: W. H. **Abercrombie** u. 1 VK. — Osaka-Kobe: J. F. **Connelly** u. 1 VK.]

Belgien. A. G. u. b. M.: Albert Baron **d'Anethan** (11./10. 93). [Yokohama: C. chev. **de Waepenaert.** — Kobe: W. **Fearon.** — Nagasaki: F. **Ringer.** — Osaki: L. **Du Bois.** — Tokio: der Ges. GK. u. 1 VK.]

China. A. G. u. b. M.: **Jii-kêng** (... 96).

Dänemark. Der niederl. MR. versieht die dipl. Geschäfte. [Kanagawa-Jokohama: J. H. **Jewett.** — Kobe: Ch. **Braeß.** — Nagasaki: F. C. **Smith.**]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Gutschmid** (10./12. 92), Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: **v. Treutler**; z. Gesandtsch. kmdt: **Meincke**, PLt.; Arzt: Dr. **Scriba**, Prof.; Sekr.-Interpr.: Dr. H. **Weipert.** [Hiogo-Osaka: **v. Krencki.** — Yokohama: Dr. O. **Schmidt-Leda**, GK., u. 1 VK. — Nagasaki: **Müller-Beeck.** — Tamsui-Twatutia (Formosa): Dr. C. **Merz**; beauftr.: **Grunenwald**, Ger.-Ass. — Ag. in Kelung.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: F. J. **Harmand** (1./8. 94); 1. Leg.-Sekr.: Gf **v. Pourtalès-Gorgier**; 3. Sekr.: **Vieugué, du Tresnay**; Mil.-Att.: Hzg **v. Rarécourt de la Vallée de Pimodan**, Kpt.; Dolm.: **Adam, Guibert**, R. **André**; Arzt: Dr. A. **Mècre.** [Yokohama: C. **Pernet.** — VK. in Formosa (Vcte **de Bondy-Riario**), Kobe, Nagasaki.]

Griechenland. [Tokio: J. **Beato.** — Jokohama: der franz. K.]
Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir E. M. **Satow** (9./8. 95); Leg.-Sekr.: G. **Lowther;** japan. Sekr.: J. H. **Gubbins;** 2. Sekr.: R. **Paget;** Kaplan: Rev. A. C. **Shaw;** Arzt: E. **Baelz;** Mil.-Att.: E. H. **Sartorius,** Oberst. [Hiogo u. Osaka: J. C. **Hall** u. 1 VK. — Hokodate u. Niigata: W. J. **Kenny.** — Jokohama: ORichter, s. China; R. A. **Mowat,** Richter; H. **Litchfield,** Kron-Anwalt; J. **Troup,** K. — Nagasaki: J. **Quin.** — Tainan: A. C. **Bonar.** — Tamsui: J. H. **Longford.** — Tokio: der Ges. GK., u. 1 VK. (E. M. **Hobart-Hampden**).]
Hawaii. MR.: R. W. **Irwin** (11./7. 94). [Jokohama: J. C. **Howard** u. 1 VK. — Tokio: der MR. GK. — VK. in Kobe.]
Italien. A. G. u. b. M.: E. Gf **Orfini** (29./11. 95); Sekr. 2. Kl.: C. Rob. **Baroli;** Dolm.: L. **Casati,** A. **Gasco.** [Tokio: der Ges. GK. — Ag. in Hioko, Nagasaki.]
Korea. A. G. u. b. M.: **Yi** Ha Jong (5./5. 96); Sekr.: **Han** Jong-Won; Att.: **Yu** Chan; **Je** Pil Jong.
Luxemburg, s. Niederlande (Konv. v. 6./7. Jan. 1880).
Mexiko. A. G. u. b. M.: . . . .; GTr.: M. **Wollheim;** Sekr.: E. J. **Plaza.** [Jokohama: der GTr. GK.]
Niederlande. MR.: Jkhr H. C. J. **Testa** (5./5. 96); Dolm.-Sekr.: L. J. **van de Polder.** [Jokohama, beauftr.: E. D. **van Walree,** VK. — Nagasaki: F. **Steenackers.** — Osaka u. Hiogo: C. J. W. **Braeß.** — Thaiwan u. Takao (Formosa), beauftr.: A. W. **Bain.** — Tamsui u. Kelung, beauftr.: C. **Pye.**]
Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: Chr. Gf **v. Wydenbruck** (1./1. 96), Km.; Leg.-Sekr.: Dr. H. Gf **v. Coudenhove;** Kzl.-Sekr.: Heinr. Frhr **v. Siebold,** Leg.-Sekr.; zuget.: L. Frhr **Lexa v. Aehrenthal,** Rittm. [Jokohama: Dr. A. **v. Flesch.**]
Portugal. A. G. u. b. M.: der Gouv. von Macao; mit der Geschäftsführung beauftr.: der ital. a. G. u. b. M. [VK. in Hiogo u. Osaka, Jokohama, Nagasaki.]
Rußland. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekr.: A. **v. Speyer;** G. **de Wolant,** StRat; Mil.-Att.: **Janshul,** Oberst; Mar.-Agent: **Tschagin,** Lt. z. S.; Dolm.: **Bukowezki,** Hofrat. [Jokohama: A. Pr. **Lobanow-Rostowsky,** Koll.-Ass. — Nagasaki: B. **Kostileff,** StRat. — VK. in Hakodate, Hiogo.]
Schweden und Norwegen: der niederl. MR. und die niederl. Konsuln versehen die Geschäfte.
Schweiz. [Jokohama: Dr. P. **Ritter,** GK. — In den anderen Häfen: die deutschen K.]
Spanien. A. G. u. b. M.: L. **de la Barrera** (9./7. 96); 1. Leg.-Sekr.: M. **de Cárcer;** 3. Sekr.: José **Caro;** Mil.-Att.: C. **Cólogan;** Mar.-Att.: C. **Inigo.** [Jokohama: F. **Gomez de Bonilla.** — Nagasaki: der großbrit. K. — Tokio: der GTr. GK. — Ag. in Takao. — In den anderen Häfen: die engl. K.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Inseln	Areal in D.-Mi	Areal in qkm	Bevölkerung 1. Januar 1895 männl.	weibl.	total	auf 1 qkm
Zentral-Nippon [1]	6146	94793	8 140554	8 065916	16 206470	171
Nord-Nippon . .	5072	78225	3 245463	3 134804	6 380267	82
West-Nippon . .	3473	53561	4 792678	4 649759	9 442437	176
Shikoku	1180	18210	1 484969	1 428310	2 913279	160
Kiushiu [2] . . .	2828	43615	3 238042	3 207407	6 445449	148
Hokkaido od. Jeso [3]	6095	94012	219692	202608	422300	5
Japan. Reich	24794	382416	21 121398	20 688804	41 810202	109

Mit dem neuerworbenen Formosa hat das Japanische Reich 417000 qkm und 45 Mill. Einwohner.

Am 1. Januar 1895 setzte sich die Bevölkerung Japans den Ständen nach folgendermaßen zusammen: Kwasokus (Edle) 3884, Sisokus (alte Kriegerkaste oder Samurai) 2 039475, Heimins (übriges Volk) 39 766843.

Zahl der Fremden Ende 1895: 5875 (darunter 1576 Chinesen, 1830 Engländer, 931 Amerikaner, 448 Deutsche, 408 Franzosen); Zahl der im Ausland lebenden Japaner (Ende 1895) 41590.

Bewegung der Bevölkerung.

	1890	1891	1892	1893	1894
Heiraten	325141	325651	349489	358389	361298
Lebendgeborene . .	1 165275	1 102897	1 224178	1 190596	1 208918
Todesfälle . . .	823718	853139	886988	937644	840741

Städte mit 50000 oder mehr Einwohnern 1. Januar 1895.

(Die eingeklammerten Namen sind die der betreffenden Provinzen.)

Tokio (Musashi)	1 242224	Nagasaki (Hizen)	67481
Osaka (Settsu)	488937	Hakodate (Oshima) . . .	66333
Kioto (Yamashiro) . . .	328411	Tokushima (Awa) . . .	61150
Nagoya (Owari) . . .	206742	Toyama (Etchu)	58362
Yokohama (Musashi) . .	160439	Fukuoka (Chikuzen) . . .	58218
Kobe (Settsu)	158993	Wakayama (Kii)	55764
Hiroshima (Aki)	91985	Kagoshima (Satsuma) . .	55495
Kanazawa (Kaga) . . .	89975	Okayama (Bizen) . . .	52360
Sendai (Rikuzen) . . .	76999	Niigata (Echigo)	50030
Kumamoto (Higo) . . .	71022		

Finanzen.

(In Yens. 1 Yen = ungefähr 2,21 Reichsmark.)

Abrechnungen:

	1890—91	1891—92	1892—93	1893—94	1894—95
Einnahmen	85 870633	83 555891	81 786314	89 042210	92 365044
Ausgaben	82 125403	83 555891	76 734740	84 581872	78 120589

[1] Mit Einschluß der Bonin-Inseln. — [2] Mit Einschluß der Liukiu-Inseln. — [3] Mit Einschluß der Kurilen.

Budget des am 31. März 1897 endigenden Finanzjahres.

Einnahmen.

Steuern und Zölle . .	73 792890	Andere Einnahmen .	1 917743
Gerichtsgebühren und Patente	2 380169	Ordentl. Einnahmen:	94 315333
Von öffentlichen Arbeiten und Staatsgütern	16 224531	Kriegsentschädigung .	40 093389
		Andere Einnahmen .	3 573955
		Außerord. Einnahmen:	43 667344
		Total:	137 982677

Ausgaben.

	Ordentliche.	Außerordentliche.
Zivilliste	3 000000	—
Äußeres	1 010947	61087
Inneres	7 761559	3 396738
Finanzen	39 366486	1 012511
Krieg	16 313656	19 261180
Marine	7 594366	29 392750
Justiz	3 482210	91876
Unterricht	1 355772	214225
Ackerbau und Handel	1 058612	719805
Verkehrswesen	8 118948	8 974558
Total:	89 062556	63 124730
	152 187286	
Defizit:	14 204609	

Formosa.

Einnahme	6 682232
Ordentliche Ausgaben	18 623614
Außerordentliche Ausgaben	19 789807

Staatsschuld 31. März 1895.

Unverzinst	5 925272	Papiergeld	35 020517
4%	7 831100	Summa:	329 327801
5%	268 440800	Aktiva	4 540256
7%	2 110112	Ungedeckt:	324 787545
7½%	10 000000		

Handel und Schiffahrt.

Handel 1895. (In Pfd. Sterling.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.
Großbritannien	4 705427	854011
Frankreich	579944	2 638508
Deutschland	1 274287	361834
Hongkong	875137	1 989303
China	2 294285	989636
Britisch-Indien	1 250188	472250
Australien	107471	138785
Vereinigte Staaten	966287	5 853135
Andere Länder	1 473684	1 326563
Total 1895:	13 526710	14 624025
„ 1894:	12 681222	11 801342

Hauptartikel. (In Tausenden Pfd. Sterling.)

Einfuhr.					
Baumwolle	2 586	Eisen	287	Kohlen	824
Zucker	1 270	Hülsenfrüchte	277	Reis	781
Wollgewebe	1 112	Droguen u. Chemikalien	171	Kupfer	559
Baumwollgewebe	740	Leder	166	Zündhölzchen	506
Baumwollgarn	738	Farben	154	Matten	374
Wagen u. Schiffe	630			Baumwollwaren	261
Reis	472	Ausfuhr.		Porzellan- und Töpferwaren	212
Maschinen	471	Rohseide	5 515	Kampfer	165
Eisenwaren	455	Seidenwaren	1 662	Strohgeflechte	150
Petroleum	448	Thee	962	Fische	142

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	20,2	34,9	44,9 %
Ausfuhr	15,6	58,3	26,1

Schiffsverkehr 1894.

	Japanische		Fremde		Zusammen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Eingelaufen	828	296919	1689	2 392862	2517	2 689781
Ausgelaufen	868	283048	1404	1 954349	2272	2 237397

Handelsmarine 1. Jan. 1895. Schiffe europäischer Bauart: 745 Dampfer mit einem Gehalt von 169414 Tonnen und 37152 Pferdekräften und 722 Segelschiffe mit einem Gehalt von 43511 Tonnen. Die Zahl der Schiffe japanischer Bauart belief sich auf 17238.

Eisenbahnen Ende 1895: Staatsbahnen 954 km, Privatbahnen 2655 km, zusammen 3609 km.

Post 1894—95. Zahl der Postanstalten 3814, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr: 387 105879, im äußeren Verkehr: 3 094034, im Transit 16809. Einnahmen: 26 368105, Ausgaben: 19 372926 Frank.

Telegraphen 1893. Zahl der Stationen 716. Länge der Linien 15066 km, der Drähte 40800 km. Zahl der Depeschen: interne 6 157854, internationale 98363, Dienstdepeschen 300155, zusammen 6 556372.

Armee und Marine.

[Durch Gesetz vom 28. Nov. 1872, ergänzt 21. Jan. 1889, ist die allgemeine Wehrpflicht eingeführt. Sie beginnt mit dem vollendeten 20. Lebensjahre und währt 3 Jahre beim stehenden Heere oder 4 Jahre in der Marine, 4 Jahre und 4 Monate in der Ref. des steh. Heeres oder 3 Jahre in der Mar. und 5 Jahre in der Territorialarmee. Außerdem gehört jeder Wehrfähige vom 17. bis 40. Lebensjahre, der nicht der aktiven Armee oder der Ref. zugeteilt ist, der Nationalarmee an. Schüler höherer Lehranstalten können bis zum 28. Lebensjahre zurückgestellt werden; für diejenigen Wehrpflichtigen von 17—28 Jahren, welche eine gewisse Bildung nachweisen oder ein diesbezügliches Examen bestanden haben und sich selbst unterhalten, kann der Dienst auf 1 Jahr bei der Fahne, 2 Jahre in der Ref. u. 5 Jahre in der Territorialarmee reduziert werden. Rekruten, welche bei der zweiten Gestellung (mit 21 Jahren) noch zu schwach befunden werden, treten unmittelbar zur Nationalarmee, diej., deren Reklamationen wegen bes. Familienverh. 3 Jahre lang anerkannt

werden, u. Volksschullehrer kommen nach 6wöchentl. Ausbildung zur Nationalarmee. Das Rekrutenkontingent wird alljährl. festgesetzt; die ausgelosten Mannschaften bleiben höchstens 7 Jahre u. 4 Mon. zur Verfügung der Ersatzbehörden und treten dann zur Nationalarmee über.]

Friedensorganisation der Armee.

Die Armee umfaßt 6 im Reiche verteilte Div., 1 GDiv. und die Miliz v. Jesso (s. die Personalien). Jede Div. besteht aus 2 Inf.-Brig., 1 Kav.-Abt., 1 Feld-Art.-Rgt, 1 Genie- u. 1 Train-Bat.; jede Inf.-Brig. aus 2 Rgtrn von je 3 Bat. zu 4 Komp., welche mit dem Hinterladergewehr Murata (11 mm Kal.) und dem Repet.-Gew. desselben Systems (8 mm Kal.) bewaffnet sind; jede Kav.-Abt. aus 3 Esk., welche mit Säbel u. Karab. System Murata (die Garde mit Lanzen) bewaffnet sind; jedes Feld-Art.-Rgt aus 6 Batt. à 6 Gesch. (Bronce, 7 cm Kal.); jedes Genie-Bat. aus 3 Komp. und jedes Train-Bat. aus 2 Komp. — Die Miliz von Jesso wird aus Freiwilligen gebildet (4 Bat. zu 2—6 Komp., 1 Kav.-, 1 Gebirgs-Art.- u. 1 Genie-Abt.). — Außerdem sind vorhanden 4 Festungs-Art.-Rgtr von je 3 Bat. zu 4 Komp., eine Miliz von Tsushima zur Verteid. der Inseln mit 1 Inf.-Korps u. 1 Fest.-Art.-Abt., und ein Gendarm.-Korps.

Friedensstärke der Armee 1896.

	Generale u. höh. Off.	Offiziere.	UOff. ꝛc.	Kadetten ꝛc.	Soldaten.	Beamte.	Sa.
Zentralverwalt. u. Bureaus	83	156	196	—	—	619	1054
Kriegsschulen	23	164	260	1851	56	93	2447
Garde	37	333	752	23	10051	17	11213
1. Division Tôkiô	54	421	937	57	11397	36	12902
2. „ Sendaï	51	394	936	62	11119	29	12591
3. „ Nagoya	49	401	947	38	11098	24	12557
4. „ Osaka	50	397	970	52	11314	29	12812
5. „ Hiroshima	58	423	881	33	12617	27	14039
6. „ Kumamoto	57	410	829	41	10087	26	11450
Gendarmerie	8	43	288	—	726	—	1065
Miliz von Jesso	8	87	314	—	4152	16	4577
Reserven	123	573	4892	—	77492	—	83080
Territorialarmee	58	299	2409	—	102188	—	104954
Summa	659	4101	14611	2157	262297	916	284741

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Bemannungs-Etat.
1 Panzerschiff [1]) 1877	3777	3650	12	345
3 Küstenverteid. [2]) 1889—91 (Stahl)	12834	16200	88	1065
11 Kreuzer [3]) 1880—95	29340	68211	163	2797
1 Turmschiff [4]) 1881	7335	6000	13	381
1 Barbetteschiff [5]) 1889	2100	2300	5	204
3 Korvetten 1851 u. 1877	6546	5596	34	873

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Bemannungsetat.
6 Sloops 1877—86	8346	8120	52	1272
15 Kanonenboote 1866—91	7944	7433	57	1207
1 Aviso	1609	5400	11	215
1 Torpedo-Aviso 1894	864	5069	6	107
3 Segeltransportschiffe 1880 u. 1887	2297	—	10	306
46 Fahrzeuge	82992	127979	451	8772

Außerdem: 16 alte Holzschiffe, 27 Torpedoboote 1r Kl., 2 Hochseetorpedoboote, 15 Schleppschiffe und 107 Steamer.

Im Bau: 2 Schlachtschiffe 1r Kl. (zus. 25168 T., 27374 Pf., 76 Gesch.), 1 Kreuzer (2800 T., 8000 Pf., 20 Gesch.), 1 Aviso (1800 T., 6130 Pf., 8 Gesch.). Das japan. Parlament bewilligte im September 200 Mill. Yen zum sofortigen Bau neuer Kriegsschiffe. Es sollen gebaut werden 4 Schlachtschiffe, 10 Küstenverteidiger, 30 Torpedokreuzer u. 50 Torpedoboote.

Marinepersonal 1896: 2 Adm., 5 VAdm., 5 KAdm., 48 Kpte z. S., 72 Freg.-Kpte, 326 Lts, 188 ULts, 44 Asp., 366 Deck-Off., 136 Ingen.-Off., 59 Mar.-Genie-Off., 142 Ärzte, 135 Zahlm., 1947 UOff., 10161 Matr. Gesamtsumme: 13636.

[1]) Fuso. — [2]) Itsukushima, Hashidate, Matsushima. — [3]) Akitsushima, Chiyoda, Naniwa, Takaschiho, Takao, Yoshino, Tsukushi, Suma (noch nicht bemannt), Idzumi, Saiyen, ... — [4]) Chinyen. — [5]) Heiyen.

Kongostaat, Unabhängiger (État Indépendant du Congo).

[Unter der Souveränität Leopolds II. Königs der Belgier, auf Grundlage der Personalunion mit Belgien mit Zustimmung aller Mächte errichtet und laut § 3 der Berliner General-Kongoakte für beständig neutral erklärt 26. Februar 1885. Der König vermacht durch Testament vom 2. Aug. 1889 seine souv. Rechte nach seinem Tode Belgien, dem durch die Konvention zwischen beiden Staaten vom 1. Juli 1890, und nachdem durch ein Kodizill zu genanntem Testament vom 21. Juli 1890 die Unveräußerlichkeit des Gebietes des Kongostaates festgesetzt worden war, das Recht zugesichert wurde, den Kongostaat mit allen Souveränitätsrechten nach 10 Jahren zu annektieren. Diese Konvention wurde von den belgischen Kammern genehmigt 25. Juli 1890. — Flagge: Blau mit fünfzackigem, goldenen Stern in der Mitte. — S. Jahrg. 1886, S. 794.]

Zentralregierung in Brüssel[1]).

StSekr., Chef der Regierung: Edm. **van Eetvelde.** — Kab.-Chef: Dr. A. **Baerts.** — Äußeres. Gen.-Sekr.: Dr. A. Rr **de Cuvelier.** — Finanzen.

[1]) Sie steht unter der Leitung eines StSekrs, den Gen.-Sekre und ein Gen.-Schatzm. in der Führung der Dep. des Ausw., des Innern u. der Finanzen unterstützen.

Gen.-Sekr.: H. **Droogmans.** — Staatsschatz. Gen.-Schatzmeister: H. **Pochez.** — Inneres u. Streitkräfte. Gen.-Sekr.: Ch. **Liebrechts.**
Hoher Rat (zugl. Kassationshof u. Appellhof in Streitfällen über Gegenstände von mehr als 25000 Frank). Präs.: J. **Guillery.** — 17 Mtgl.

Lokalregierung in Boma.

Gen.-Gouv.: Th. **Wahis.** — StInspektoren: Baron **Dhanis, Wangermée.** — Gen.-Sekr.: **Ghislain.**
Beratungskomitee. Präs.: der Gen.-Gouv.; Mtgl.: der VGen.-Gouv., die StInsp., der Appellrichter, der Gen.-Sekr., die Direktoren (s. unten) und höchstens 5 vom Gen.-Gouv. auf ein Jahr ernannte Mtgl.
Appell-Gericht. Präs.: F. **Fuchs.**
Direktoren. Justiz: **Lejeune** ad int. — Finanzen: E. **Dekeyzer.**
Befehlshaber der Streitkräfte: **Dielman;** Dir. der Transporte: **van Dorpe.**
StProk.: A. **Rorcourt.** — Gerichtshof erster Instanz für Unter-Kongo in Banana. Richter: **Horstmans.**

Distrikts-Kommissare in Banana, Boma, Matadi, im Kataraktendistrikt, Stanley Pool, Kassaï, Aquator, Stanley Falls, Lualaba, Ost-Kwango, König Leopold II.-See, Bangala, Ubangi, Uëlle, Aruwimi u. Tanganyka.

Apostol. Vikar für den Kongostaat: C. **van Ronslé;** am westl. Tanganjika: P. V. **Roelens.**

Konsuln.

Belgien. [Leopoldville: A. **Delcommune.**] — Frankreich. [Banana: **Lemaître,** KAg.] — Großbritannien. [Boma: L. R. S. **Arthur,** VK.; Loanda: W. C. **Pickersgill.**] — Italien. [Matadi: Dr. E. **Villa.**] — Liberia. [Antwerpen, GK.] — Luxemburg, s. Niederlande (Konv. vom 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. [Cabinda: J. M. **Westerouen van Meeteren.**] — Portugal. [. . . .: A. L. **de Barboso Bacellar.**] — Schweiz. [Brüssel, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 2 252780 qkm. — Bevölkerung: ca 14 Mill. Zahl der Weißen Ende 1895: 1325, darunter 839 Belgier.

Budget für 1896. (In Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Darlehen von Belgien .	2 000000	Verwaltung in Europa	231000
Zuschuß des Souveräns	1 000000	Verwaltung in Afrika .	1 047120
Zölle	1 720200	Militär	4 820793
Landverkäufe und -verpachtungen	40800	Marine	526758
Aus dem Staatsgut u. Naturalabgaben . .	1 200000	Öffentliche Arbeiten . .	614437
Andere Einnahmen . .	1 041735	Ackerbau	339040
		Andere Ausgaben . .	657152
Summa:	7 002735	Summa:	8 236300

Handel 1895. (In Tausenden Frank.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Belgien	6 100	9 000	Portug. Besitzungen	252	1 189
Niederlande . . .	1 548	885	Andere Länder . .	702	—
Großbritannien . .	2 312	593	Sa Generalhandel:	11 836	12 136
Deutschland . . .	920	218	„ Spezialhandel:	10 686	10 943
Französisch-Kongo .	2	251			

Wichtigste Ausfuhrgegenstände im Generalhandel 1895.

Elfenbein . .	6 334	Palmnüsse . .	1 331	Kaffee	159
Kautschuk . .	3 197	Palmöl . . .	1 037		

Schiffahrt. Im Jahre 1895 haben 571 Fahrzeuge mit 253011 Tonnengehalt die Häfen Banana und Boma besucht.

Eisenbahn. Die im Bau begriffene Eisenbahn von Matadi bis Ndolo am Stanley-Pool hat eine Länge von 360 km, wovon am 1. Juni 1896 192 km fertiggestellt waren.

Post 1895. Der Staat gehört dem Weltpostverein an. Zahl der Bureaus 15, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 54382, im internationalen Verkehr 173564.

Bewaffnete Macht.

[Das Dekret vom 17. Nov. 1888 hat die Organisation der Armee festgesetzt; sie besteht aus Gen.-Stab, 1 Depot- u. Instruktions-Komp. u. den aktiven Kompanien. Durch Verordnung vom 30. Juli 1891 wird neben der Einstellung von Freiwilligen eine jährliche Aushebung durch Losung unter allen 14 bis 30 Jahre alten Eingebornen für eine 5jährige Dienstzeit vorgenommen (für 1894 betrug das Rekrutenkontingent 3550 M.), und für den Notfall können alle Beamte und Arbeiter zu einem Hilfskorps einberufen werden.]

16 Komp. (von 143 europ. Off. u. 146 europ. UOff. befehligt), je eine in Boma, dem Katarakten-Distrikt, Stanley-Pool, Äquator-Distrikt, Ubangi-Uelle, Aruwimi-Uelle, östl. Kwango, Kassaï-Distrikt, Lualaba, 3 an den Stanley-Fällen, je 2 im Gebiete des Ubanghi-Bomu und des Uelle, zus. 4520 Mann, mit mehreren Geschützen in Boma, Léopoldville, Neu-Antwerpen und am oberen Sankuru. Stärke 1895: 6120 M., ohne die europäischen Kadres. — Marine: 7 Dampfer auf dem unteren und 12 auf dem oberen Kongo.

Korea (Tschö-son).

[Königreich. — Absolute Monarchie, erblich in der (seit 1391 regierenden) Dynastie Han, als unabhängig (von China) anerkannt zuerst durch Japan 27. Febr. 1876, später durch die Verein. St. von Amerika und die untengenannten europäischen Großmächte, zuletzt von China durch den Vertrag von Shimonoseki im April 1895, auf Grund dessen China alle Suzeränitätsrechte aufgibt. Handelsverträge mit Amerika (Verein. Staaten) 5. Mai 1882, mit Großbritannien und Deutschland 26. Nov. 1883, mit Italien 26. Juni 1884, mit Rußland 7. Juli 1884, mit Frankreich 1886, mit Oesterreich-Ungarn 23. Juni 1892. — Flagge: Weiß, mit einer von acht schwarzen (die Himmelsgegenden bezeichnenden) Schriftzeichen um-

gebenen blau und roten Scheibe, deren Farben in der Mitte Sförmig beginnend, sich allmählich verjüngen und nach anderthalb schneckenförmigen Windungen am Rande verschwinden. — S. Jahrg. 1888, S. 797.]

Königliches Haus.

Li hui König von Korea (der 28. der Dynastie Han) ꝛc. ꝛc. Maj., geb. 21. Aug. (25. des 7. chines. Monats) 1851, folgte dem Könige Chul Chong im Jan. 1864 [1]); verm. mit einer Dame aus der Adelsfamilie Min (geb. 29. Sept. 1850, † 8. Okt. 1895).
Thronfolger: **Li-tschok,** geb. 4. Febr. 1873.

Staatsrat (Ui-chong-pu).

Präs.: der Prem.-Min. **Yun** Yong-Son; 5 Räte, 30 Sekre.
Hausministerium. Min.: **J** Chai-Sun; 1 VMin.; 5 Räte, 24 Sekre. — Erzieher des Kronpr.: **Le Gendre,** Gen. (Amerikaner).
Ausw. Angel. Min.: **J** Wan-Yong; 1 VMin., 5 Räte, 20 Sekre. — Ratgeber: C. R. **Greathouse** (Amerikaner).
Finanzen. Min.: **Sim** Sang-Hun; 1 VMin., 8 Räte, 42 Sekre. — Rat: J. **McLeavy Brown.**
Justiz. Min.: **Han** Kiu-Sol; 1 VMin., 4 Räte, 20 Sekre.
Unterricht. Min.: **Shin** Kui-Son; 1 VMin., 6 Räte, 18 Sekre.
Krieg. Min.: **J** Jun-Yong; 1 VMin., 8 Räte, 36 Sekre.
Landwirtschaft, Handel u. öff. Arb. Min.: **Cho** Pyong-Chik; 1 VMin., 5 Räte, 28 Sekre.

Provinzialbehörden.

Durch Kgl. Erlaß vom 6. Aug. 1896 ist Korea in 13 Regierungsbezirke mit 339 Kreisen (Kun) eingeteilt worden, nämlich: Kyöng-Kui-do [Su-won] mit 38 Kreisen; Nord-Chung-chöng-do [Chung-ju] mit 17 Kr.; Süd-Chung-chöng-do [Kong-ju] mit 37 Kr.; Nord-Chöl-la-do [Chöng-ju] mit 26 Kr.; Süd-Chöl-la do [Kwang-ju] mit 33 Kr.; Nord-Kyöng-sang-do [Tae-ku] mit 41 Kr.; Süd-Kyöng-sang-do [Chin-ju] mit 30 Kr.; Wang-hai-do [Hai-ju] mit 23 Kr.; Nord-Pyöng-an-do [Chong-ju] mit 21 Kr.; Süd-Pyöng-an-do [Pyöng-yang] mit 23 Kr.; Kang-wön-do [Ch'un-chon] mit 26 Kr.; Nord-Ham-gyöng-do [Kyong-söng] mit 10 Kr.; Süd-Ham-gyöng-do [Ham-höng] mit 14 Kr.; die Stadt Söul bildet einen eigenen Bezirk unter einem Stadtpräfekten. Für die 3 offenen Häfen sind wieder Handelsinspektoren (Kamni) ernannt worden.

Diplomatisches Korps in Söul [und Konsulate].

Amerika, V.St. MR.: J. M. B. **Sill** (30./5. 94); Leg.-Sekr.: H. N. **Allen.** [Söul: der MR. GK., der Leg.-Sekr. Dep.-GK.] — China. Der brit. GK. hat den Schutz der Chinesen in Korea übernommen. — Deutsches Reich. [Söul: F. **Krien** u. 1 VK.] — Frankreich. GTr.: **Collin de Plancy** (28./4. 96). — Großbritannien. A. G. u. b. M.:

[1]) Befindet sich seit 11. Febr. 1896 in der russischen Gesandtschaft, wo auch die Beratungen des Staatsministeriums stattfinden.

s. China, Dipl. K. [Söul: J. N. **Jordan**, GK.; VK. in Chemulpo.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. China, Dipl. K. [Söul: der großbrit. GK.] — Japan. A. G. u. b. M.: **Hara** Takashi (17./7. 96); Leg.-Sekr. 1. Kl.: **Kato** Masuo; 2. Sekr.: **Akidzuki** S., **Hioki** E.; Mil.-Att.: **Usagawa** K., Maj.; **Nodzu**, Hptm.; Mar.-Att.: **Niiro** Tokiske, Freg.-Kpt. [Chemulpo: **Ishii** K.; Fusan: **Jjuin** H. u. 1 VK.; Söul: **Kato** M.; Wönsan: **Futakuchi** Joshihisa.] — Rußland. GTr. u. GK.: A. **Speyer** (21./1. 96), StRat; Stellvertr.: E. **Waeber**, WStRat, a. G. u. b. M.; Sekr. u. Dolm.: **Kehrberg**, Tit.-Rat, u. N. A. **Polianowsky**; Mil.-Ag.: **Strelbitzky**, Obstlt.

Seezollämter.

Söul. Gen.-Kommiss.: J. **Mc Leavy Brown**; Sekr.: J. L. **Chalmers**, P. v. **Rautenfeld**. — Fusan: J. H. **Hunt**. — Wön-san: J. F. **Diesen**. — Chemulpo: W. **McOsborne**.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 218650 qkm (mit Einschluß der Insel Quelpart).

Bevölkerung. Nach einer Schätzung von 1890 6510955 Einwohner. Die wirkliche Bevölkerung dürfte etwa 7½ Mill. betragen. Hauptstadt Söul: 192940 Einwohner.

Ausländer in Korea im Juni 1896.

Japaner 11752, Chinesen 878, Amerikaner 120, Engländer 66, Franzosen 41, Deutsche 31, Russen 6, sonstige Europäer 7, Total 12901.

Die Einwohner sind Buddhisten und Anhänger der Lehre des Konfucius. Die Zahl der römisch-kathol. Christen beträgt etwa 30000. Die Zahl der protestantischen Christen beläuft sich auf ungefähr 300.

Finanzen.

Budget 1896. In Dollars, à = ca 2,20 Reichsmark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Grundsteuer	1 477681	Ordentliche	5 144831
Gebäudesteuer	221338	Außerordentliche . . .	372000
Seezölle	429882	Unvorhergesehene . . .	800000
Münze	1 282450	Ausgaben:	6 316831
Überschuß aus 1895 . .	1 093927		
Verschiedenes	304132		
Einnahmen:	4 809410		

Die Zolleinnahmen betrugen 1895 741297 Dollars, von denen 591588 auf die Einfuhrzölle entfielen.

Auswärtige Schulden: 1) An die japanische Regierung 3 Mill. Yen (ca 7 Mill. Reichsmark) zu 6%, rückzahlbar bis Dez. 1899 (Vertrag vom 30. März 1895). Sicherheit: die Staatseinkünfte Koreas. 2) An chinesische Gläubiger ca 400000 K'uping Taels (ca 1¼ Mill. Reichsmark) durchschnittl. zu 7% (Anleihen 1882—92). Sicherheit: die Seezolleinkünfte Koreas.

Handel 1894 und 1895.

Einfuhr 1894: 5 831563, 1895: 8 088213 Dollars.
Ausfuhr 1894: 2 311215, 1895: 2 481808 „

Wichtigste Ausfuhrartikel 1895. (In Tausenden Dollars.)

Gold	1 353	Reis	739	Papier	37
Bohnen . . .	924	Häute und Felle	562	Seegras	36
		Trepang . . .	50		

Schiffahrt. 1895 sind eingelaufen 1696 Schiffe mit 406130 Tonnengehalt, ausgelaufen 1661 Schiffe mit 404218 Tonnengehalt.

Post nach europäischem Muster besteht seit Anfang 1896 zwischen den hauptsächlichsten Städten und Häfen.

Telegraphen. Anlagen der japanischen Militärbehörden 1894: Söul—Chemulpo und Söul—Taiku—Fusan. Die chinesischen Linien sind noch nicht wieder in Betrieb gesetzt.

Die stehende Armee zählt ungefähr 4200 nach europäischer Art ausgebildete und bewaffnete Mannschaften, die unter dem Oberbefehl des Kriegsmin. (s. oben) stehen. Russische Militär-Instrukteure werden erwartet.

Liberia (Republic of Liberia).

[Republik. — Unabhängigkeitserklärung der unter einer amerikanischen Kolonisationsgesellschaft durch freigelassene Neger und eingeborene Afrikaner gegründeten Kolonie 1822; Verfassung vom 26. Juli 1847. Der Senat besteht aus 8 auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern, das Repräsentantenhaus aus 13 auf 2 Jahre gewählten Abgeordneten; der Präsident wird ebenfalls auf 2 Jahre gewählt. Verträge sind geschlossen mit dem Deutschen Reich, Großbritannien, Frankreich, Belgien, Dänemark, Italien, den Vereinigten Staaten von Amerika, den Niederlanden, Schweden und Norwegen, Portugal, Oesterreich-Ungarn und Haïti. — Flagge: Von Rot und Weiß elfmal horizontal gestreift, mit Rot beginnend und schließend; oben am Flaggstock in blauem, die fünf obersten Streifen einnehmenden Felde ein fünfzackiger weißer Stern. — S. Jahrg. 1885, S. 788.]

Präsidentschaft.

Präs. 2. Jan. 1896—98: Joseph James **Cheesemann**; VPräs.: W. D. **Coleman.**

Legislative.

Senat. Präs.: der VPräs. der Republik. — Sekr.: P. J. **Groß.**
Repräsentantenhaus. Sprecher: J. C. **Johnson.** — Bureauchef: E. J. **Payne.**

Zentralbehörden ꝛc.

Staatsdepartement. Chef, beauftr.: G. W. **Gibson.**
Schatzdep. Chef: A. **Barclay.** — Kontrolleur: L. B. **Andrews;** Auditor: T. W. **Haynes;** Schatzmeister: T. W. **Howard.**
Attorney-Gen.: F. E. R. **Johnson.** — Gen.-Postm.: S. F. **Dennis.** — Inneres. Sekr.: H. J. **Moore.**
Krieg und Marine. Sekr.: H. A. **Williams.**

Diplomatisches Korps zu Monrovia [u. Konsulate].

Amerika, V. St. MR.: William H. **Heard** (. . . 95), GK.; Sekr.: C. M. **Manning.** [Der MR. GK. u. 1 VK.; Ag. in Cape Coast Castle.] — Belgien. [. . . .] — Deutsches Reich. [H. **Jäger.**] — Frankreich. [R. **Pilet, K. u. Kommissar**] — Großbritannien. [F. **Cardew,** Oberst] — Haïti. [**Wiles, GK.**] — Luxemburg, s. Niederlande (Konv. v. 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. [W. **Bakker.**] — Schweden u. Norwegen. [M. A. **Aenmeij.**] — Spanien. [Monrovia: J. C. **Dickinson, VK.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 85350 qkm.

Für die Bevölkerung schwanken die Angaben zwischen 767500 und nahezu 2 Mill. — Monrovia, die Hauptstadt, hat ca 5000 Einw.

Finanzen 1888: Einnahmen (meist Zölle) 35000 Pf. St., Ausgaben 33000 Pf. St.

Im August 1871 wurde in England eine 7% in 15 Jahren zurückzuzahlende Anleihe von 500000 Dollars zum Kurse von 85 aufgenommen, aber seit 1874 sind weder Zinsen noch Amortisationsquoten gezahlt worden [1]).

Handel. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind: Palmöl, Palmnüsse, Kautschuk und Elfenbein. Der Handel wird mit England, Belgien, Hamburg und Amerika betrieben.

Armee. Jeder waffenfähige Bürger v. 16—50 Jahren ist zum Kriegsdienst verpflichtet, wodurch sich eine Miliz v. 2 Brig. mit 5 Rgtrn ergibt.

Marine. 2 Jachtkreuzer, Stationsschiff in Monrovia.

[1]) S. „The Statesman's Year-Book for the year 1886" by J. Scott Keltie, p. 726.

Liechtenstein.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme des gleichnamigen Hauses (primog.) erbliche Monarchie, seit 1852 zum oesterr. Zollverband gehörig u. durch Vertrag vom 19. Jan. 1884 unter dem OLdsGericht zu Innsbruck. — Verfassung vom 26. Sept. 1862, teilweise abgeändert 19. Febr. 1878. Der alljährlich zu versammelnde Landtag besteht aus 3 vom Fürsten und 12 durch indirekte Wahlen auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern u. 5 Ersatzmännern. Zur Wahlberechtigung sowohl wie zur Wählbarkeit ist das zurückgelegte 24. Lebensjahr erforderlich. — Landesfarben: Rot, Blau. — S. Jahrg. 1864, S. 613.]

Fürstlicher Landesverweser zu Vaduz: . . . .

Fürstliche Hofkanzlei zu Wien. Chef: Dr. H. **Hampe,** Hofrat. — Appellations- u. Kriminal-OGericht bei der Fürstl. Hofkanzlei (2te Instanz). Präses: Dr. F. Ritter **v. Haberler.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 159 qkm, ortsanwesende Bevölkerung (1891): 9434 Einwohner, davon 4757 männl. und 4677 weibl., 59 auf

1 qkm. Die Bevölkerung ist durchaus deutschen Stammes und fast ausschließlich katholischer Religion. — Vaduz hat 1139 Einwohner.

Finanzen. Staatsrechnung 1894: Einnahme 277948, Ausgabe 146203 fl. ö. W. — Infolge der Zolleinigung mit Oesterreich (erneuert 1876) zahlt dieses jährlich ca 20000 fl. an Liechtenstein. — Die Staatsschuld ist getilgt worden.

Luxemburg.

[Großherzogtum, von den europäischen Großmächten ꝛc. für neutral erklärt London 11. Mai 1867. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Nassau erbliche Monarchie. — Verfassung vom 9. Juli 1848, modifiziert 27. Nov. 1856 und 17. Okt. 1868. Die Deputiertenkammer besteht aus 45 durch direkte Wahlen in den Kantonen auf 6 Jahre gewählten Abgeordneten, die zur Hälfte alle 3 Jahre erneuert werden und tritt alljährlich Anfang Nov. zusammen. Zur Wahlberechtigung (mindestens 12 Mark jährl. Steuer), sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Weiß, Blau. — S. Jahrg. 1885, S. 780; 1895, S. 990.]

Großherzoglicher Hof.

OStallm.: F. Frhr **v. Breidbach-Bürresheim,** WGRat u. Khr. — Hofmarschall: P. Frhr **v. Syberg zu Sümmern,** Khr u. Kgl. bayr. Km.
OHofmeisterin der GHzgin: Baronin **v. Preen,** Exz. — Palastdame: Freiin **v. Loën.** — Hofdame: S. Freiin **v. Apor.**
Sekr. des GHzgs in StAngel.: H. Gf **v. Villers,** GTr. in Berlin.

Regierung.

Präs.: P. **Eyschen,** StMin., Präs. der Regierung, zugl. beauftr. mit der Gen.-Direktion der ausw. Angel.
Gen.-Direktoren. Inneres: H. **Kirpach.** — Finanzen: M. **Mongenast.** — Öffentl. Arbeiten u. Eisenb.: K. **Rischard.**
Gen.-Sekr.: P. **Ruppert,** Rat. — Reg.-Räte: J. P. **Henrion,** Ch. **de Waha.**

Deputiertenkammer.

Präs.: **Simons.** — VPräs.: **v. Tornaco.** — Kanzler: P. **Ruppert.**

Andere Behörden ꝛc.

StRat. Präs.: H. **Vannerus.** — Sekr.: P. **Ruppert.**
Oberster Gerichtshof. Präs.: H. **Vannerus.** — VPräs.: G. **Heuardt.** — Gen.-Prok.: J. **Chomé.** — Gen.-Advokat: **Glaesener.** — Bezirksgerichts-Präs. Luxemburg: P. **Ulveling.** — Diekirch: N. **Mergen.**
Rechnungskammer. Präs.: N. **Salentiny.** — Gen.-Einnehmer: C. **François.** — Registr. u. Domänen: E. **Faber.** — Steuern: H. **Neumann.** — Zölle: **Jungeblodt,** GRRat. — Post u. Telegr.: F. **Neuman.** — Öffentl. Arbeiten: A. **Rodange.**
Kath. Bischof: J. J. **Koppes.**
Kmdt der bewaffneten Macht ꝛc.: **Trausch,** Maj.

Diplomatisches Korps in Luxemburg [u. Konsulate].

Belgien. GTr.: F. **Hoorickx**, a. G. u. b. M. (. . . .). — Deutsches Reich. MR. (. . 96): F. Pr. **v. Thurn u. Taxis**, Leg.-Rat; Kanzl.: E. **Lieler**. — Frankreich. MR.: L. A. H. **Denaut** (. . . .); Leg.-Sekr.: **de Montrachy**; Kanzl.: **Le Costé**, VK. — Großbritannien. A. G. u. b. M.: s. Niederlande, Dipl. K. — Italien. A. G. u. b. M.: s. Niederlande, Dipl. K. [Luxemburg: J. **Weber**, K.] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Belgien, Dipl. Korps. — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Niederlande, Dipl. K. — Päpstl. Stuhl. Apostol. Legat: s. Niederlande, Dipl. K. — Portugal. A. G. u. b. M.: s. Niederlande, Dipl. K. — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Belgien, Dipl. K. — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Niederlande, Dipl. K.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 2587 qkm.

Bevölkerung 2. Dezember 1895: 217583 Ortsanwesende, davon 109282 männl. und 108301 weibl.; 84 Einwohner auf 1 qkm.

Stadt Luxemburg 1895: 19909 Einwohner.

Der Konfession nach zerfiel die Bevölkerung 1895 in 215036 Katholiken, 1316 Protestanten, 49 Angehörige anderer christlicher Sekten, 1054 Israeliten, 128 Personen, die sich zu keiner Religion bekennen oder derer Bekenntnis nicht ermittelt ist.

Nach dem Geburtsort unterschied man 1895 198767 Angehörige des Großherzogtums, 10712 des Deutschen Reichs, 3520 Belgier, 2862 Franzosen, 1043 Italiener, 272 Oesterreicher u. Ungarn, 78 Schweizer, 61 Niederländer, 48 Engländer, 17 Russen, 6 aus anderen Staaten Europas, 82 Amerikaner, 33 aus anderen außereuropäischen Ländern und 82 Personen, deren Staatsangehörigkeit nicht ermittelt ist.

Finanzen. (In Frank.)

Abrechnung über die Ergebnisse der Finanzverwaltung.

	1892.	1893.	1894.	
Einnahmen inkl. Saldos des Vorjahres	10 549177	10 159498	10 413675	Frk.
Ausgaben	8 812809	8 573271	8 785487	„
Überschuß:	1 736368	1 586227	1 628188	Frk.

Budget für 1896. (Gesetz vom 27. Jan. 1896.)

Bruttoeinnahmen.

Vermutlicher Überschuß von 1895	1 390000	Post.	700000
Direkte Steuern, Accise .	2 412900	Telegraphen u. Telephone	138000
Zölle	2 583500	Einnahme der Gefängnisse 2c.	201000
Enregistrement und Domänen	1 456000	Verschied. Einnahmen .	460200
		Sa der Einnahmen:	9 341600

Ausgaben.

Zivilliste	200000	Zuschüsse an Gemeinden	365000
Regierung	162450	Ackerbau, Handel, Gewerbe	548156
Ständekammer	52384	Öffentl. Unterricht, Kunst	949100
Staatsrat	17000	Gefängnisse	296200
Großherzogl. Sekretariat	12300	Innere Verwaltung	819514
Äußeres	39100	Einregistr. Dom. u. Forsten	262000
Justizverwaltung	393000	Öffentliche Schuld	610900
Kultus	468040	Erhebungskosten	1551850
Militär, Gendarmerie	429000	Andere Ausgaben	80700
Rechnungshof	39000	Summa:	8924094
Pensionen	512000	Durchlauf. Budget:	1305000
Öffentliche Arbeiten	1116400		

Staatsschuld. Die durch das Gesetz vom 25. Dez. 1893 konvertierten 4proz. Anleihen von 1859 (3 500000 Frank), 1863 (8 000000 Frank) u. 1882 (3 000000 Frank) sind ersetzt durch die einheitliche Anleihe von 12 000000 Frank zu $3\frac{1}{2}\%$. Die Annuitäten betragen 493145 Frank.

Handel. Luxemburg bildet ein Glied des deutschen Zollvereins. Vgl. S. 537.

Eisenbahnen. In Betrieb am 1. Jan. 1896 434 km.

Post 1895. Zahl der Bureaus 84. Einnahme 888549, Ausgabe (einschließlich Telegraphen u. Telephone) 1 010724 Frank.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Postanweisungen	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Fr.
Innerer Verkehr	1 819	560	1 624	103	11 809
Äußerer Verkehr	2 396	795	1 403	176	20 751
Transit	29	9	12	—	—

Telegraphen 1895.

	Linien.	Drähte.	Bureaus
Staatstelegraph	586 km	974 km	81
Eisenbahntelegraph	124 „	811 „	48

Zahl der Depeschen im innern Dienst 26992, im äußern Dienst erhalten 44248, abgeschickt 48587, zusammen 119827. Einnahmen 59680 Frank.

Truppen. Nach den Gesetzen und Beschlüssen vom 16. Dez. 1881, 2. März 1881 u. 29. April 1885 besteht: 1 Komp. Gendarmen von 2 Off., 135 Mann in 32 Stationen und 1 Komp. Freiwilliger von 6 Off., 140—170 Mann (einschl. 29 Musici), welche in Ausnahmefällen auf 250 Mann erhöht werden kann.

Marokko (Maghreb el aksa).

[Sultanat. — Absolute Monarchie seit 790; unter den Scherifs von Tafilalt seit 1546; unter den Aliden (Seitenlinie der Felali) seit 1669; unter den Haschamilen

seit 1822; der jedesmalige Sultan wählt aus den Mitgliedern seiner Familie einen Nachfolger, der durch allg. Aufruf meistens bestätigt wird. — Flagge: Rot.]

Mulay **Abdul Asis**, Sultan von Fes, Tafilalt, Marrakesch, Sus, Emir-al-Mumenin, Scherifische Majestät ꝛc., geb. . . . . 1878, Sohn des Sultan Mulay-el-Hassan (1873—94), folgte seinem Vater 6. Juni 1894.

Hof und Regierung des Sultan.

Großvezier: **Ahmed ben Mussa.** — Ausw. Angel.: Mohammed **el Mofaddel el Gharit.** — Krieg: Said **ben Mussa** (Bruder des Großveziers). — Finanzen: Mohammed **el Tasi.**

Groß-Khr: **Dris Benaisch.** — Vertreter des Sultans für auswärt. Angeleg. in Tanger: Hadji Mohammed ben el Arbi **el-Tores**; Stellv.: Hadji Mohammed **Lebady.**

Diplomatisches Korps zu Tanger [und Konsulate].

Amerika, V. St. [D. N. **Burke** (. . . . 96), GK., u. 1 VK.; Ag. in Casablanca (Dar el-Beida), Larasch (el-Araisch), Masagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Belgien. A. G. u. b. M.: E. **Anspach** (. . 95). [Tanger: der Ges. beauftr. GK.; A. **Sicsu**, K. u. 1. Drag.; VK. in Masagan, Mogador; Ag. in Casablanca, Larasch, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Brasilien. [Tanger: J. D. **Colaço** u. 1 VK.; VK. in Casablanca, Masagan, Mogador.] — Dänemark. GTr. u. GK.: der großbritann. Ges. [VK. in Casablanca, Larasch, Masagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: G. A. Frhr **Schenck zu Schweinsberg** (. . . . 96), WGRat; Leg.-Sekr.: Erbgf **zu Castell-Rüdenhausen**; 1. Dragoman: Mansur **Melhameh**; Drag.-El.: Dr. **Vassel**; Kanzl.: **Marthe.** [Casablanca: Frhr **v. Brück**, Kgl. bayr. Km.; Drag.: H. **Lüderitz**; Rabat: J. **Frost**; Tanger: der Ges. GK. ad int.; VK. in Larasch, Masagan, Mogador, Saffi.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: Baylin **de Monbel**; Leg.-Sekr. 1. Kl.: **Riffault**; 3. Kl.: **Couget**; Mil.-Att.: **Schlumberger**, Kmdt, **Rostaing, Bougourd**, Kpte, Dr. **Linares**, Mil.-Arzt; Dolm.: **Malpertuy**; Dolm.-Eleven: **Fumey, Gaillard**; Kanzl.: **Marinacce-Cavallacce.** [Mogador: F. **Bertrand**; VK. in Casablanca (**Colomb**, K.), Fez (**Chassain de Marcilly**); Ag. in Larasch, Marakesch, Masagan, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Griechenland. [VK. in Casablanca.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir A. **Nicolson** (. . . .); Sekr. 2. Kl.: H. **White**; Att.: E. J. **Morant**, G. **Seymour**; Dragom.; A. **Irwin**; Kanzl.: A. **Madden.** [Casablanca: A. **Maclean** u. 1 VK.: Tanger: der Ges. GK.; der Leg.-Sekr. K.; VK. in Fes (**Macleod**, K.), Larasch, Masagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan. — Italien. A. G. u. b. M.: G. Kmdr **Malmusi** (. . .); Sekr.-Dolm.: A. **Giannatelli Gentile**; Dolm.: A. **Laredo**, VK.; Mil.-Att.: **Ferrara**, Obstlt. [Tanger: der Ges. GK.; Ag. in Arsila, Casablanca, Larasch, Masagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Liberia. [Tanger: A. **Guggro.**] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. [Tanger: der deutsche Ges. (s. oben) GK.; VK. in Casablanca, Larasch, Masagan, Mogador, Rabat, Saffi; Ag. in Tetuan.] — Oesterreich-Ungarn. MR. u. GK.: G. Gf **v. Hohenwart zu Gerlachstein** (. . . . 96). [Tanger: der MR. GK. u. 1 VK.; Ag. in Arsila,

Casablanca, Larasch, Masagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Portugal. GTr.: A. **de Oliveira** (. . . . 96). Tanger: der GTr. GK.; VK. in Casablanca, Larasch, Masagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan; Ag. in Arsila.] — Rußland. GTr.: der span. Ges. — Schweden u. Norwegen. [Tanger: der deutsche Ges. GKV.; VK. in Casablanca, Masagan, Mogador, Saffi.] — Spanien. A. G. u. b. M.: E. **de Ojeda** (. . . .); 1. Leg.-Sekr.: C. **Galicia**; 3. Sekr.: C. G. **Loygorri**; Drag.: **Saavedra**; Drag.-Cl.: A. **Lozano**. [Casablanca: M. **Navarro**; Masagan: P. **Cavanilles**; Mogador: L. **Marinas**; Rabat: J. **Mana**; Saffi: P. **Miravent**; Tanger: E. **Merlé** u. 1 VK.; Tetuan: T. **de las Cuevas**; Ag. in Arsila.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt ohne Tuat und die Wüste: 439240 qkm.

Bevölkerung: ca 8 Millionen Seelen.

Hauptstadt Fes gegen 140- bis 150000, Marokko 40- bis 50000 Einwohner.

Über die Finanzen Marokkos sind keine zuverlässigen Angaben vorhanden. Man schätzt die Zolleinnahmen der 7 Häfen auf ungefähr 6 400000 bis 9 600000 Mark; das Budget des Sultans beträgt ca 5 600000 Mark.

Handel 1894. (In Frank.)

	Einfuhr		Einfuhr
England	16 008765	Andere Länder. . . .	5 360320
Frankreich	8 983830		Einfuhr: 32 258575
Deutschland	1 905660		Ausfuhr: 26 333615

Schiffahrt 1894. Eingelaufen 1942 Schiffe mit 795291 Tons. Ausgelaufen 1935 Schiffe mit 793057 Tons.

Armee.

Die perm. Truppen bestehen aus einer erbl. berittenen Leibgarde (Mayasnija), gewaltsam geworbener Inf. (Askars) und irregulärer Kav.; die Miliz aus Inf. u. Kav.; über die Kriegs- u. Friedensstärke lassen sich nach Angabe der Kais. deutschen Gesandtschaft keinerlei Schätzungen anstellen.

Mexico (República Mexicana).

[Föderativ-Republik von 27 Staaten, 2 Territorien und 1 Bundesdistrikt. — Verfassung vom 5. Febr. 1857, abgeändert zuletzt 24. April 1896. Der Senat besteht aus 56 mindestens 30 Jahre alten Mitgliedern (je 2 aus jedem Staat u. s. w.), welche auf 4 Jahre indirekt gewählt und alle 2 Jahre zur Hälfte ergänzt werden; die Deputiertenkammer aus 227 Mitgliedern, welche auf 2 Jahre indirekt vom Volk gewählt werden; wahlberechtigt und wählbar wird jeder verheiratete Mexikaner mit 18, jeder unverheiratete mit 21 Jahren. Der Präsident der Republik muß mindestens 35 Jahre alt sein und wird in geheimer Abstimmung direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählt. — Landesfarben: Grün, Weiß, Rot. — Kriegsflagge

vertikal gestreift: Grün, Weiß, Rot mit einem braunen Adler im Mittelstreifen. Handelsflagge ebenso, aber ohne Emblem. — S. Jahrg. 1868, S. 673 u. 1885, S. 796.]

Präsidentschaft.

Präs. 1. Dez. 1896 bis 30. Nov. 1900 (zum drittenmal 15. Juli wiedergewählt): Porfirio **Diaz**, Gen.

Unionskongreß.

Die Wahl der Präsidenten beider Häuser erfolgt durch Abstimmung allmonatlich.

Minister-Staatssekretäre.

Außeres: Lic. J. **Mariscal**; — Gobernacion (Inneres): M. **Gonzalez Cosio**, Gen.; — Justiz u. öff. Unterr.: Lic. J. **Baranda**; — Fomento (Wohlfahrt): M. **Fernandez-Leal**; — Finanzen, Handel: J. J. **Limantour**, Dep.; — Verkehrswesen u. öff. Arb.: F. Z. **Mena**, Gen. — Krieg u. Marine: F. B. **Berriozábal**, Gen.; — StSchatzm.: F. **Espinosa**.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

UStSekre. Außeres: Lic. M. **Aspiroz**; — Gobernacion: M. **Mercado**; — Justiz u. Unterr.: Lic. J. **García-Peña**; — Fomento: G. **Crespo**; — Finanzen u. Handel: Lic. R. **Nuñez**; — Verkehrsw. u. öffentl. Arb.: S. **Mendez**; — Krieg u. Marine: A. **Pezo**, Gen.

Höchster Gerichtshof. Präs.: F. **Martinez de Arredondo**; Mtgl.: Lic. F. **Vaca, Sierra, Romero, Dorantes, Zamacona, Buelna, Castilla Portugal, Garcia, Aguirre de la Barrera, Zárate, García Méndez, Novoa, Horcasitas**. — Fiskal-Adv.: Lic. M. **Gomez**. — Gen.-Prokurator: C. **Ruiz**.

Behörden der einzelnen Staaten.

Gouverneure. Aguas Calientes: R. **Avellano**. — Baja California, nördl. Distrikt: A. **Sanguinés**; südl. Distrikt: R. **García Martinez**. — Bundesdistrikt: R. **Rebollar**. — Campêche: J. **Montalvo**. — Chiapas: F. **Leon**. — Chihuahua: M. **Ahumada**. — Coahuila: J. M. **Muzquiz**. — Colima: F. **Santa Cruz**. — Durango: J. M. **Flores**. — Guanajuato: J. O. **Gonzalez**. — Guerrero: A. **Mercenario**. — Hidalgo: R. **Cravioto**. — Jalisco: L. C. **Curiel**. — Mexiko: J. V. **Villada**, Gen. — Michoacan: A. **Mercado**. — Morelos: M. **Alarcon**. — Nuevo-Leon: B. **Reyes**, Gen. — Oaraca: M. **Gonzalez**. — Puebla: M. P. **Martinez**. — Queretaro: F. **Gonzalez Cosio**. — San Luis Potosi: C. **Diez Gutierrez**. — Sinaloa: F. **Cañedo**. — Sonora: R. **Izabal**. — Tabasco: A. **Bandala**, Gen. — Tamaulipas: G. **Mainero**. — Tepic: L. **Romano**. — Tlarcalas: P. **Cahuantzi**. — Veracruz: T. A. **Dehesa**. — Yucatan: C. **Peon**. — Zacatecas: J. **Aréchiga**.

Kath. Bischöfe. Durango: J. **Zubiria**, Erzb.; Chihuahua: **Ortiz**; Sinaloa: J. M. **Portugal**; Sonora: E. **Lopez**. — Guadalajara: D. P. **Loza**; Colima: A. **Silva**; Tepic: J. **Diaz**; Zacatecas: B. **Portillo**. — Linares: G. **Lopez**, Erzb.; San Luis Potosi: **Montes de Oca**; Saltillo: J. G. **Zambrano**; Tamaulipas: J. J. C. **Sanchez**. —

Mexico: P. **Alarcon**, Erzb.; Chilapa: **Ibarra**; Cuernavaca: F. J. **Vera**; Puebla: F. M. **Vargas**; Tulancingo: J. M. **Armas**; Veracruz: J. A. **Pagaza**. — Morelia: D. J. **Arciga**, Erzb.; Leon: T. **Baron**; Queretaro: R. **Camacho**; Zamora: J. M. **Cafares**. — Oaxaca: G. **Gillow**, Erzb.; Campeche: F. **Placarte**; Chiapas: M. M. **Luque**; Tabasco: J. P. **Amezquita**; Tehuantepec: J. **Mora**; Yucatan: C. **Carillo**.

Diplomatisches Korps zu Mexico [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: M. W. **Ransom** (. . . 95); Leg.-Sekr.: J. **Sepulveda**; 2. Sekr.: R. **Ransom**; Mil.-Att.: C. G. **Dwyer**, Lt. [Acapulco: E. **Battle** u. 1 VK. — Chihuahua: R. M. **Burke** u. 1 VK. — Ciudad Porfirio Diaz (Piedras Negras): . . . . . u. 1 VK. — Durango: G. E. **Kedzie** u. 1 VK. — Ensenada: . . . . u. 1 VK. — La Paz: . . . . u. 1 VK. — Matamoros: . . . . u. 1 VK. — Mazatlan: A. **de Cima** u. 1 VK. — Merida: R. L. **Oliver** u. 1 VK. — Mexico: Th. T. **Crittenden**, GK.; W. J. **Crittenden**, V.- u. Dep.-GK. — Nogales: R. H. **Long** u. 1 VK. — Nuevo-Laredo: J. G. **Donnelly**, GK.; J. F. **Valls**, VGK., u. 1 Dep.-GK. — Paso del Norte: L. M. **Buford** u. 1 VK. — Saltillo: J. **Woeßner**. — Tampico: J. **Maguire** u. 1 VK. — Turpan: J. **Drayton**. — Veracruz: C. **Schaefer** u. 1 VK. — Ag. in Aguascalientes, Campêche, Coatzacoalcos, Frontera, Guadalajara, Guanajuato, Laguna de Terminos, Mier, Monterey, Parral, Progreso, Puebla, San Benito, San José, San Luis Potosi, Sierra Mojada, Tehuantepec, Torreon, Victoria, Zacatecas.]

Argentinien. A. G. u. b. M.: s. Amerika, V. St., Dipl. K. [Veracruz: M. Pardo **Fernandez** (. . . 94).]

Belgien. MM.: F. Gf **du Bois d'Aische** (. . . .). [Carmen: . . . . — Merida: . . . . — Mexico: F. **Wodon**, GK.; V. **Beauraing**. — Puebla: J. **Dorenberg**. — San Luis Potosi: J. **Carregha**. — Tampico: . . . . . — Veracruz: F. **Ituarte** u. 1 VK. — VK. in Acapulco, Mazatlan, Tlacotalpam.]

Brasilien. [Veracruz: M. J. F. **da Cunha**.]

Columbien. [Mexico: . . . . . , GK. — Tampico: J. **Castillo**. — Veracruz: J. G. **Pagés**.]

Costarica. [Guaymas: E. **Gariola**. — La Paz: H. **Hidalgo**. — Veracruz: J. G. **Pagès**.]

Dänemark. [Mexico: H. L. **Wiechers**. — Veracruz: H. J. **Burandt**.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: K. Frhr **v. Ketteler** (. . . 96), Leg.-Rat u. Khr; Kanzl.: A. **Gosch**. [Colima, beauftr.: A. **Vogel**. — Guadalajara: Fed. G. **Kunhardt**. — Laguna de Terminos (Isla del Carmen), beauftr.: E. **Homeyer**. — Mazatlan: W. **Sowerbutts**. — Merida: . . . . — Mexico: P. **Kosidowski**. — Oajaca: G. **Stein**. — San Luis Potosi: A. **Grumbrecht**. — Tampico: G. **Clauffen**. — Tepic: E. **Hildebrandt**. — Veracruz: H. J. **Burandt**. — VK. in Acapulco (H. **Stoll**), Chihuahua (E. **Ketelsen**), Ciudad Juarez (M. **Weber**), Ciudad Porfirio Diaz (J. **Cram**), Durango (E. **Stahlknecht**), Guanajuato (H. **Langenscheidt**), Guaymas (J. R. **Möller**), Monterey (P. **Burchard**), Tehuantepec (A. **Langner**).]

Dominikanische Republik. A. G. u. b. M.: Lic. F. **de la Fuente Ruiz** (. . . .). [Mexico: Q. **Gutierrez,** GK. — Veracruz: J. G. **Pagès.**]
Ecuador. A. G. u. b. M.: Luis F. **Carbo** (. . . 96); 1. Leg.-Sekr.: J. **Andrade,** Oberst; 2. Sekr.: C. V. **Ortega.** [Mexico: A. H. **Gehrke** u. 1 VK. — Veracruz: A. **Valdez Flaquer.** — VK. in Guayamas.]
Frankreich. A. G. u. b. M.: G. **Benoît** (. . . 96); Leg.-Sekr. 1. Kl.: H. **Bonlard-Ponqueville;** Kanzl.: A. **Villard.** [Veracruz: E. **Sempe.** — VK. in Tampico (**Schoenfeld**); Ag. in Campêche, Carmen, Coatzacoalcos, Guadalajara, Guanajuato, Jicaltepec, Mazatlan, Merida, San Luis Potosi, Saltillo, Tehuantepec, Tonala, Turpan.]
Griechenland. [Mexico: G. **Bossier,** GK.]
Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir H. **Dering** (. . . 94), Bt.; Leg.-Sekr.: F. W. **Stronge;** Kanzl.: A. J. J. **Baker.** [Mexico: L. E. G. **Carden.** — Monterey: C. P. **Diaz.** — Veracruz: A. **Chapman** u. VK. — VK. in Chihuahua, Ensenada, Frontera, Guaymas, Laguna de Terminos, Mazatlan, Minatitlan, Monterey, Porfirio Diaz, Progreso, Soconusco, Tampico, Tehuantepec, Tepic, Turpan.]
Guatemala. A. G. u. b. M.: Emilio **de Leon** (. . . .); Sekr.: F. **Orla;** Dolm.: M. Fl. **Martinez;** Kanzl.: F. **Mena.** [Mexico: der Leg.-Sekr. GK. — Veracruz: E. **d'Oleire.**]
Hawaii. [Manzanillo: R. J. **Barney.** — Mexico: W. J. **De Greß,** GK., u. 1 VK.]
Honduras. [Mexico: M. L. **Garduño** u. 1 VK. — Veracruz: J. **Mirón.**]
Italien. MR.: A. dei Conti **de Foresta** (. . . 96). [Mexico: der MR. GK., u. 1 VK. — Veracruz: B. **Schellemberg.** — Ag. in Acapulco, Carmen (Laguna di Terminos), Mazatlan, Monterey Puebla, Tampico.]
Japan. Dipl. Ag. u. GK.: **Murota** Yoshibumi (. . . .).
Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).
Niederlande. [Mexico: C. M. G. **v. Düring,** GK. — Veracruz: E. **Speckter** u. 1 VK.]
Nikaragua. MR.: E. **de Leon** (. . . .). [Acapulco: D. **Castillo.** — Mexico: F. **Pfeiffer** u. 1 VK.]
Paraguay [Mexico: J. K. **Ferrer,** GK.]
Peru. [Mazatlan: D. A. **Urrea** u. 1 VK. — Mexico: . . . . — Veracruz: J. G. **Pagés.**]
Portugal. A. G. u. b. M.: s. Amerika, V. St., Dipl. K. [Campeche: F. C. **Cicero.** — Mexico: J. **Philipp,** GK. — VK. in Oaxaca (G. **Halm**), San Luis Potosi (J. **Unna**).]
Rußland. A. G. u. b M.: K. J. **v. Waeber** (. . . .), WStRat; Leg.-Sekr.: Th. **Hansen,** Koll.-Rat.
Salvador. A. G. u. b. M.: R. **Lopez** (. . . 96); Leg.-Sekr.: V. **Acosta.** [Acapulco: P. **Kastan.** — Mexico: J. **Diez de Bonilla.** — Pachuca: F. R. **Bracho.** — San Louis Potosi: J. **Via de Monte.** — Tapachula: A. **Suarez.** — Veracruz: J. M. **de Castillo.**]
Schweden u. Norwegen. [Mexico: J. **Breier,** GK. — VK. in Coatzacoalcos, Frontera, Guadalajara, Guaymas, Laguna de Terminos, Merida, Tampico, Veracruz.]
Schweiz. [Mexico: G. **Grieshaber,** GK.]
Spanien. A. G. u. b. M.: J. **Brunetti** Hzg **von Arcos** (. . . .); Leg.-Sekr.: P. **de Carrère.** [Guadalajara: M. Fernandez **del Valle.** —

Mexico: der Ges. GK.; M. **Rodriguez Escudero** u. 1 VK. — Monterrey: V. **Rivero.** — Veracruz: E. O. **de Zugasti** u. 1 VK. — VK. in Campêche, Carmen, Celaya, Chichuahua, Colima, Cuernavaca, Duranzo, Jalapa, La Paz, Matamoros, Mazatlan, Merida, Morelia, Oaxaca, Puebla, Saltillo, San Luis Potosi, Tabasco, Tampico, Tehuantepec, Tepic. — Ag. in Tulancingo.]

Uruguay. [Mexico: F. **Ferrari y Perez** (. . 95), GK.]

Venezuela. [Mexico: Dr. M. **Braschi** u. 1 VK. — Tampico: J. G. **Castilla.** — Veracruz: L. G. **Dozal.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

(Anwesende Bevölkerung nach der Zählung vom 20. Oktober 1895.)

Staaten.	qkm	Bevölkerung.	auf 1qkm	Hauptstädte.	Einwohner.
Distrito Federal.	1200	484608	—	Mexico	339935
Aguascalientes .	6095	103645	17	Aguascalientes .	31619
California (Terr. de la Baja) .	143692	42287	0,3	La Paz . . .	4737
Campêche. . .	56462	90458	1,6	Campêche. . .	16631
Chiapas . . .	55316	313678	5	Turtla-Gutierrez	7882
Chihuahua . .	228946	266831	1,2	Chihuahua . .	18521
Coahuila . . .	156731	235638	1,3	Saltillo . . .	19654
Colima . . .	5418	55677	10	Colima . . .	19305
Durango . . .	95275	294366	3	Durango . . .	42165
Guanajuato . .	28462	1 047238	37	Guanajuato . .	39337
Guerrero . . .	66477	417621	6	Chilpancingo .	6204
Hidalgo . . .	23170	548039	23	Pachuca . . .	52189
Jalisco . . .	92919	1 107863	12	Guadalajara. .	83870
Merico. . . .	19812	838737	42	Toluca	23648
Michoacán . .	63642	889795	14	Morelia . . .	32287
Morelos . . .	5253	159800	30	Cuernavaca . .	8554
Nuevo-Leon . .	62381	309607	5	Monterey . . .	56855
Oajaca . . .	88971	882529	10	Oajaca. . . .	32641
Puebla . . .	32371	979723	32	Puebla. . . .	91917
Queretaro . .	9416	227233	24	Queretaro. . .	32790
San Luis . .	66510	570814	9	San Luis Potosi	69676
Sinaloa . . .	74269	256414	3	Culiacan . . .	14205
Sonora . . .	197973	191281	0,9	Hermosillo . .	8376
Tabasco . . .	25241	134794	5	S. Juan Bautista	27036
Tamaulipas . .	84434	204206	2	Ciudad Victoria	14575
Tepic (Terr. de) .	29211	144308	5	Tepic	16226
Tlaxcala . . .	3898	166803	43	Tlaxcala . . .	2874
Veracruz . . .	70932	855975	12	Jalapa. . . .	18173
Yucatan . . .	85827	297507	3	Merida . . .	36720
Zacatecas. . .	65167	452720	7	Zacatecas. . .	40026
Total	1 946523 [1]	12 570195	6		—

[1] Einschließlich der Inseln = 1052 qkm.

Man nimmt an, daß von diesen Bewohnern 19% Europäer und Einheimische europäischer Abkunft, 38% Eingeborene und 43% Mischlinge sind.

Finanzen.

Budget 1896—97. (In Dollars à 2,13 Mark.)

Einnahmen.	
Zölle	21 000000
Föderale Accise	1 680000
Direkte Steuern	1 500000
Posten und Telegraphen	1 700000
Münzstätte	2 540000
Stempelsteuer	15 800000
Gehaltssteuer	700000
Verschiedenes	2 300000
Summa:	47 220000

Ausgaben.	
Legislative Gewalt	1 011644
Exekutive Gewalt	60972
Oberster Gerichtshof	435197
Auswärtiges	519476
Inneres	3 361849
Justiz und Unterricht	2 031907
Fomento	660587
Finanzen	24 541185
Verkehr und öffentliche Arbeiten	4 635089
Krieg und Marine	10 297020
Summa:	47 554926

Neben dem allgemeinen Budget hat jeder der 27 Staaten noch sein besonderes; der Gesamtbetrag dieser lokalen Budgets belief sich 1895 auf 18 000000 Dollars.

Staatsschuld 30. Juni 1895. (In Dollars.)

	Kapital	Zinsen
Anleihe von 1888, 6%	51 450700	3 087042
Anleihe von 1890, 6%	29 700700	1 782042
Anleihe für die Tehuantepec-Bahn, 1889, 5%	13 500000	675000
Anleihe von 1893, 6%	14 944600	896676
Summa:	109 596000	6 440760
Innere verzinsliche Schuld	74 888275	2 961625
Unverzinsliche Schuld	5 422701	—
Total:	189 906976	9 402385

Handel. (Einfuhr in Gold-, Ausfuhr in Silberdollars.)

Jahre.	Einfuhr.	Ausfuhr Waren.	Ausfuhr Edelmetalle.	Ausfuhr im ganzen.
1890—91	50 018658	27 020023	36 256372	63 276395
1891—92	?	26 330411	49 137304	75 467715
1892—93	43 413131	31 004916	56 504305	87 509221
1893—94	30 287489	32 858927	46 484360	79 343287
1894—95	34 000440	38 319099	52 535854	90 854953

Handel 1894—95. (In Tausenden Dollars.)

Bestimmungsländer.

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Vereinigte Staaten	15 130	67 323	Belgien	320	380
Großbritannien	6 668	15 261	Spanien	1 919	914
Frankreich	5 577	2 130	Andere Länder	1 024	1 734
Deutschland	3 362	3 113	Summa:	34 000	90 855

Hauptgegenstände der Ausfuhr.

Edelmetalle .	52 536	Holz	2 689	Blei	1 807
Kaffee . . .	12 671	Häute . . .	2 350	Tiere	1 744
Henequen [1]) .	7 724	Kupfer . . .	2 148	Tabak . . .	1 460

Von diesen Waren entfallen 16,6 Proz. auf Nahrungs- u. Genußmittel, auf die Tiere 2,1 und 81,3 Proz. auf Rohstoffe (Edelmetalle 58 Proz. der ganzen Ausfuhr).

Schiffahrtsbewegung im Finanzjahr 1894—95 (einschließl. der Küstenfahrt). Eingegangen: 9575 Seeschiffe von 3 428973 Tonnen, darunter 4078 Dampfer von 3 083050 Tonnen; ausgegangen: 9552 Seeschiffe von 3 359684 Tonnen, darunter 3547 Dampfer von 2 540043 Tonnen.

Die merikanische Handelsflotte zählt 274 Schiffe, darunter 52 Dampfer.

Eisenbahnen Juni 1896. Länge der im Betrieb befindlichen Linien 11469 km.

Post 1895—96. Zahl der Postämter 512, der Postagenturen 1048. Zahl der Briefe und Postkarten 23 533939 im internen Verkehr, 6 933290 im internationalen Verkehr. Einnahme 1 105990, Ausgabe 1 471571 Doll.

Telegraphen Juni 1896. Länge der Drähte der Bundestelegraphen 45000, der Telegraphen der Einzelstaaten 21000 km.

Armee und Marine.

[Jeder waffenfähige Merikaner ist vom 20. bis 50. Jahre verpflichtet, in der Nationalgarde zu dienen; die stehende Armee ergänzt sich durch Werbung.]

Das Heer setzt sich aus dem stehenden Heere, der Reserve des stehenden Heeres und der allgemeinen Reserve zusammen. Vorhanden: 4 Div. von je 2 Inf.-Brig. zu 3 Rgtrn von verschiedener Stärke (ein Inf.-Bataillon hat meist 4 Komp. von je 240 Mann). Die Inf. ist mit dem Remington-Gewehr bewaffnet, die Artillerie führt de Bangesche 7,9 cm-Stahlgeschütze.

Friedensstärke des Heeres 1895.

	Offiz.	Mann.		Offiz.	Mann.
30 Inf.-Bataillone .	1110	19380	1 Train-Eskadron .	11	101
30 Bataillonskadres	60	944	Sa Art. u. Train:	184	2120
3 Hilfsbataillone .	79	1253	13 Kav.-Rgtr . . .	481	6359
1 Pionierbataillon	35	731	1 Gendarmeriekorps	21	229
1 Bat. Invaliden .	9	129	6 Kav.-Hilfskorps .	126	1488
Sa Inf.:	1293	22437	9 Korps Landwache	165	2200
4 Art.-Bat. à 6 Batt.	148	1688	Sa Kav.:	793	10276
1 Bat. Platz- ꝛc. Art.	25	331	Gesamtsumma:	2270	34833

Mit den Reserven wird die Friedensstärke auf 60 Gen., 3600 Off., 45000 Mann, 7000 Pferde und 3000 Maultiere, die Kriegsstärke auf etwa 3700 Off., 132000 Mann Inf., 25000 Mann Kav. und 8000 Mann Artillerie, in Summa also auf 165000 Mann angegeben.

[1]) Agavefaser.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.
2 Avisos 1875	900	1200	4
2 Kanonenboote 1874	—	950	6
1 Schulschiff 1891	1200	1300	8
5 Fahrzeuge	2100	3450	18

Im Bau: 5 Torpedoboote 1r Kl.; projektiert sind 1 Panzerschiff, 1 Kreuzer, 4 Kanonenboote und 2 Transportdampfer.

Personal der Marine 1895: 84 Off., 425 Mann.

Monaco.

[Fürstentum. — Unbeschränkte Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des regierenden Hauses und nach dessen Erlöschen auf die weibl. Nachkommenschaft übergehend. — Flagge: Weiß mit gekröntem, senkrecht rot und weiß gewecktem Wappenschild. — S. Jahrg. 1895, S. 1001.]

Fürstlicher Hofstaat.

OAlmosenier: Msgr **Theuret**, Bischof von Monaco; Almosenier: Msgr **Ciccodicola**, Hausprälat Sr. Heil. des Papstes.

Erster Adjutant: Gf **d'Orémieulx**, Oberst. — Erster Khr: . . . .

Adjutanten: Rr **de Castro**, Oberst; Gf **d'Hincourt**, Obstlt.; A. **Gastaldi**, Esk.-Chef.

Khr: Gf **de Lamotte d'Allogny**. — Palastkmdt: **Jeanmaire**, Esk.-Chef. — Kab.-Chef: Louis **Mayer**. — Priv.-Sekr.: J. **Blanchy**. — Wissensch. Arbeiten: J. **Richard**; Archive: G. **Saige**; Schatzm.: Rr **Lombard**.

Palastdamen der Fürstin: Gfn **Gastaldi**, Mme Cécile **Gastaldi**; Hofdame: Mademoiselle Ethel **Oliver**.

Behörden ꝛc.

Gen.-Gouv.: M. O. **Ritt**; Gen.-Sekr.: **Dugué de MacCarthy**. — Kab.-Chef des Gen.-Gouv.: Rr **Jolivot**. — Polizeidir.: **Delalonde**.

Staatsrat. Präs.: der Gen.-Gouv., VPräs.: Rr **de Lattre**; Mtgl.: **Dugué de McCarthy**; **Saige**; **de Rolland**; Rr **Jolivot**, Sekr.

Höchstes Tribunal. Präs.: Rr **de Lattre**; OStAnwalt: **de Rolland**.

Diözese Monaco: C. F. B. **Theuret**, Bischof. — Gen.-Vikare: J. B. **Guyotte**, D. **Giannechini**, Domherren.

Fürstl. Ehrengarde. Kmdt: . . . . — Karabiniers-Korps: **Paul**, Kmdt. — Hafenkapitän: **Rebufat**.

Konsulate in [und für] Monaco.

Amerika, V. St. [1 Ag. (**Loth**).] — Argentinien. [Nizza, GK.; P. **Neri**.] — Belgien. [F. Gf **Gastaldi**.] — Chile. [Rr **Donnève de Martinaud**.] — Deutsches Reich. [Nizza.] — Ecuador. [Rr **Donnève de Martinaud**, GK.] — Frankreich. [VK. (P. **Glaize**, K.).] — Griechenland. [Der franz. K.] — Großbritannien. [Nizza; 1 VK. (E. **Smith**).] — Italien. [Nizza, GK.; 1 VK. (**de Angelis**).] — Luxemburg, s. Nieder-

lande (Konv. 6./7. Jan. 1888). — Mexiko. [E. **Usquin**, GK.] — Niederlande. [A. H. **Otto.**] — Oesterreich-Ungarn. [Nizza.] — Portugal. [Nizza.] — Rumänien. [Nizza, GK.] — Rußland. [Nizza.] — Schweden u. Norwegen. [Nizza.] — Spanien. [F. Gf **Gastaldi.**] — Venezuela. [E. **Viard.**]

Statistische Notizen.

Das Areal beträgt 21,6 qkm. — Einwohnerzahl des Fürstentums: 13304, der Stadt Monaco: 3292.

Handel. Die Hauptausfuhrartikel sind Öl, Orangen, Zitronen, Parfümerien, Liköre, künstlerisch gearbeitete Töpferwaren ꝛc.

Die bewaffnete Macht beträgt außer der Ehrengarde 5 Off., 70 Mann; Karabiniers (Gendarmen): 44 Mann.

Montenegro (Zrnagora).

[Fürstentum. — Unbeschränkte, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Petrowitsch Njegosch erbliche Monarchie. — Landesfarben: Rot, Weiß.]

Fürstlicher Hof.

Adjutanten: S. **Gjurkowitsch**, Wojwode Schako **Petrowitsch.** — Sekr. des Fürsten: L. Gf **v. Vojnović.**

Staatsrat.

Präs.: Wojwode B. **Petrowitsch-Njegosch.** — Mtgl.: die Wojwoden J. **Plamenaz**, N. **Matanowitsch**, G. **Wukowitsch**, Dr. B. **Bogitschitsch**, S. **Popowitsch.**

Ministerium u. a. Behörden.

Äußeres: Wojwode G. **Wukowitsch.** — Inneres: Wojwode B. **Petrowitsch-Njegosch.** — Justiz: Dr. B. **Bogischitsch.** — Krieg: Wojwode J. **Plamenaz.** — Unterricht u. Kultus: S. **Popowitsch.** — Finanzen: N. **Matanowitsch.**

Griechisch-orthodoxer Metropolit von Montenegro: **Mitrofan Ban.**

Kath. Erzbischof von Antivari: Simeon **Milinowitsch.**

Oberster Gerichtshof. Präs.: Wojwode Gj. **Zerowitsch.** — Mtgl.: S. **Plamenaz**, M. **Wukotitsch**, P. **Jowitschewitsch**, J. **Radowitsch.**

Gen.-Dir. der Posten u. Telegr.: S. **Popovich.**

Armee.

OBefehlsh.: Der Fürst. — Chefs der Inf.-Brig.: G. **Petrowitsch-Njegosch**, M. **Gjurowitsch**, M. **Wutschinitsch**, L. **Sotschiza**, V. **Jwanowitsch**, M. **Wlahowitsch**, J. **Lipowatz**, Wojwode **Lakitsch-Wojwoditsch.** — Chef der Artilleriebrigade: J. S. **Martinowitsch.**

Diplomatisches Korps in Cetinje [u. Konsulate].

Bulgarien. Dipl. Agent: S. **Constantinowitsch** (. . . 96). — Frankreich. MR.: P. **Desprez** (29./4. 95), b. M.; 1. Sekr.: **d'Anthouard de Wasservas**; Mil.-Att.: s. Rumänien, Dipl. K. — Griechenland. [**Logothetis**, GK.] — Großbritannien. GTr.: R. J. **Kennedy** (28./8. 93). — Italien. A. G. u. b. M.: F. Marquis **Bianchi Lavagna di Castelbianco** (28./5. 96). — Oesterreich-Ungarn. MR.: E. Rr **v. Kuczynski** (27./11. 95), GK.; E. Frhr **v. Gudenus**, VK.; Kzl.: A. **Jurkovic.** [1 VK. in

Antivari-Pristan (J. **Depolo**).] — Rußland. MR.: L. **Argyropulo** (16./7. 84), WStRat; Leg.-Sekr.: P. **Wurzel**, Koll.-Rat. — Türkei. A. G. u. b. M.: Achmet **Fewsy**-Bei (17./9. 91); 1. Leg.-Sekr.: **Fatim**-Bei; 2. Sekr.: Mustapha **Nasim**-Bei. [VK. in Dulcigno (**Serkis**-Effendi), Podgoritza (**Krikor**-Effendi.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]: 9080 qkm.

Bevölkerung: 250000 Einwohner; 22 Bewohner auf 1 qkm. Mit Ausnahme von 4000 Katholiken und ebensoviel Mohammedanern ist die Bevölkerung griechisch-orthodox.

Die Zahl der Montenegriner im Auslande mag 2000 Seelen betragen, sie leben teils in Oesterreich, teils im Türkischen Reich, teils in Rußland u. Serbien. Auch in Alexandria und in San Francisco gibt es kleine montenegrinische Kolonien.

Cetinje (Hauptstadt) hat ca 2400, Podgoritza 4000, Nikšič 3000, Dulcigno 2000, Antivari 1500, Kolaschin 1500, Njegosch 1200, Danilovgrad 1000, Spuž 1000, Rieka 800, Virbazar 500 Einwohner.

Finanzen. Da nichts Offizielles veröffentlicht wird, kann die finanzielle Lage des Landes nur annähernd beurteilt werden. Der Fürst hat eine Zivilliste von 100000 Gulden. Die Einnahmen des Landes belaufen sich auf ca 600000 bis 840000 Gulden und fließen hauptsächlich aus der Grund-, Miet- und Viehsteuer, dem Salz- und Petroleummonopol und den Zolleinnahmen (6% vom Werte aller eingeführten Waren). Die Staatsschuld beträgt 960000 Gulden oest. W.

Handel. Einfuhr 1895 (in Gulden oesterr. Währ.): von Oesterreich 422400, Großbritannien 221520, anderen Ländern 43200, zusammen 687120.

Post und Telegraphen 1895. Die Posten und Telegraphen stehen unter dem Ministerium des Innern. Die Zahl der Postbureaus betrug 9.

Länge der Telegraphenlinien 450 km, Zahl der Bureaus 15.

Armee. Jeder waffenfähige Montenegriner ist vom 15. bis 60. Jahre wehrpflichtig. Die Zahl der Wehrpfl. wurde 1895 nach den letzten Zählungen auf 40000 Mann geschätzt, von welchen 25000 Mann der 1. Kl., die übrigen der 2. Kl. (Reserve) zugerechnet wurden. Dieselben sind der Stammesgliederung und den Verwaltungsbezirken entsprechend für den Kriegsfall in 1 Art.-Brig. und 8 Inf.-Brig. mit 43 Bat. eingeteilt, die alsdann aus je 3 bis 7 Bat. von 500 bis 1000 M. zusammengesetzt werden sollen. Jedes Bat. besteht durchschnittl. aus 6 Četas (Tscheta), welche, wenn sie die Stärke von 100 bis 200 M. nicht erreichen, untereinander oder gegen Četas von anderen Bat. ausgeglichen werden. Die Mannschaften erhalten Gewehre[2] (System Berdan), Revolver und Munition von der Regierung, müssen aber für Bekleidung (die gew. Nationaltracht) selbst sorgen. Im Herbst 1895 wurde in Podgorica eine UOff.-Schule errichtet mit in Italien mil. ausgebildeten monten. Off. als Lehrer, in der 60 unter der Jugend des Landes ausgesuchte junge Leute unter

[1]) Offiziell wird das Areal zu 8433 qkm angegeben. — [2]) Vom russ. Kaiser sind 30000 Berdan-Gewehre geschenkt worden.

20 J. im Winter und Frühjahr 1895/96 militärisch ausgebildet wurden. Frühjahr 1896 wurde durch Ausloosen unter der männl. Jugend des ganzen Landes das erste Lehrbat. (600 M.) gebildet unter Leitung der Off. und der inzwischen zu UOff. beförderten Schüler der aufgelösten UOff.-Schule. Nach 4monatlicher Übung und Ausbildung wurde die Mannschaft mit Waffen und Uniform entlassen und durch 600 andere auf 4 Monate Einberufene ersetzt. Die Off. und die in Podgorica erzogenen UOff. bilden den bleibenden Instruktions-Kadre dieses Bat. Die Errichtung einer analogen Lehrbatt. ist geplant. Im Frieden sind alle Mannsch. beurlaubt; an Sonn- und Feiertagen finden Übungen in kleinerem Maßstabe statt. Außerdem ist für den Kriegsfall die Bildung von 8 Gebirgs-Batt. in Aussicht genommen; die dazu bestimmten Mannsch. üben zeitweise in Gebirgs-Batt. von 4 Gesch. (7 u. 8 cm Kal.). Zur Bewachung des Hofes und zu fürstl. Leibgardedienſten werden stets ca 60 Perjaniken (ausgesuchte Mannsch.) verwendet, während der Gendarmeriedienst von Gendarmen (8—10 in jedem größeren Orte) versehen wird.

Nepal.

[Unabh. Reich eines Maharadsha (Großfürstentum) im Himalaja zwischen 26° 25′ u. 30° 17′ nördl. Br. und 80° 6′ u. 88° 14′ östl. L., begrenzt im Norden von Tibet, im Osten von Sikkim, im Süden u. Westen von Brit.-Indien. — Militär-Oligarchie, erblich in der Familie Sahi vom Kast- oder Gorkastamme seit 1767, tributpflichtig an China seit 1791 und beschränkt durch die Ersten Minister seit 1816. — Religion: Die Gurkas sind Hinduisten, der Buddhaismus verschwindet allmählich.]

Souverän.

Dhiradsh Pirthivi Bir Bikrám Shamshir Jang Bahadur Shah Bahadur, Maharadsha von Nepal ꝛc., Hoheit ꝛc., geb. 8. Aug. 1875, folgte seinem Großvater 17. Mai 1881.

Minister.

Maharadsha Sir **Bir Shamshir** Jang Shamshir Jang Rana Bahadur, Erster Minister (seit 22. Nov. 1885).

Andere Behörden ꝛc.

Buddhistischer Oberpriester: . . . . . — Großbritannischer Resident in Katmandhu: H **Wylie,** Oberst.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 154000 qkm.
Bevölkerung höchstens 3 Mill. (19 auf 1 qkm).
Hauptstadt: Khatmandu ca 50000 Einwohner.

Handel mit Indien. (In Zehn-Rupien.)

1894—95:	Einfuhr 12 726301,	Ausfuhr	18 417974,
1895—96:	„ 13 623888,	„	18 336959.

Armee. Unregelm. Truppen ungefähr 25000 M.; Reguläre mit gezogenen (Enfield-, Snider- u. Martini-Henry-) Gewehren u. einigen Feld- u. Gebirgs-Geschützen ca. 26000 Mann.

Niederlande (Nederland).

[Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme des Hauses Nassau-Oranien und bei dessen Erlöschen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend. — Verfassung vom 29. März 1814, ergänzt 24. Aug. 1815, 14. Okt. 1848, 5. Dez. 1884 und 30. Nov. 1887. Die Erste Kammer der Generalstaaten besteht aus 51 mindestens 30jährigen Mtgl., welche durch die Provinzialräte aus den Höchstbesteuerten oder aus den höchsten Beamten des Dienst- und des Ruhestandes auf 9 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zu einem Dritteil erneuert werden. Die Zweite Kammer besteht aus 100 durch direkte Wahl auf 4 Jahre gewählten Mtgl. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Kriegs- u. Handelsflagge horizontal gestreift: Rot, Weiß, Blau.]

Vormundschaftsrat der Königin.

Präs.: W. Baron **van Goltstein van Oldenaller**; Sekr.: Jkhr. J. **Röell**; A. N. J. M. Baron **van Brienen van de Groote Lindt**; der VPräs. u. das älteste Mtgl. des StRats; der Vors. des Allg. Rechnungshofes; der Präs. u. der Gen.-Prok. des Hohen Gerichtshofs.

Hofstaat der Königin.

Großoffiziere. Jkhr J. H. **van Capellen**, VAdm. a. D., Gen.-Adj. der Marine des verstorb. Königs. — Gen.-Adj.: Jkhr G. M. **Verspyck**, Gen.-Lt. a. D. — OZeremonienm.: M. W. Baron **du Tour van Bellinchave**. — OJägerm.: J. W. Baron **van Pallandt van Oud-Beijerland**. — OKhr.: K. J. G. Baron **van Hardenbroek van 's Heeraartsberg en Bergambacht**. — J. C. E. Gf **van Lynden**, OHofm. des verstorb. Königs. — OStallm.: J. E. H. Baron **van Nagell van Ampsen**. — Gen.-Adj. u. Chef des milit. Gefolges: C. H. F. Gf **Du Monceau**, Gen.-Lt. a. D.

Hofmarschall: H. A. Baron **Clifford**. — Int. der Kgl. Schlösser: Jkhr J. P. E. **Hoeufft van Velsen**. — Zeremonienm.: F. S. K. Gf **van Randwijck**. — 1. Stallm.: C. A. Baron **Bentinck**. — Schatzm.: G. Ch. Baron **Snouckaert van Schauburg**. — Dir. des Hausarchivs u. der Bibliothek: A. C. Baron **Snouckaert van Schauburg**. — Jurist. Beirat: Jkhr E. N. **de Brauw**. — Kammerherren: H. W. J. E. Baron **Taets van Amerongen**, J. W. F. Rr **Huyssen van Kattendijke**, E. L. Gf **van Limburg Stirum**, W. P. Gf **van Bylandt**, Jkhr S. M. S. **de Ranitz**. — Jägerm.: E. L. Gf **van Limburg Stirum**, Jkhr J. H. **van Haersma de With**. — Hofprediger: E. **Bourlier**, G. J. **van der Flier**. — Leibarzt: G. P. **van Tienhoven**. — Hofärzte: J. **Coert**, J. **Blaanderen** Cz. — Dir. der Wohlthätigkeit: E. M. A. **Bijleveld**. — Int. des Schlosses und der Domäne von Loo: J. A. **van Steyn**. — UInt. des Schlosses in Amsterdam: Jkhr C. C. Th. **Six**.

Dienstth. Flügeladjutanten: J. E. R. Baron **Sirtema van Grovestins**, Obstlt.; Jkhr W. F. H. **van de Poll**, Obstlt. a. D.; Jkhr W. J. P. **van den Bosch**, Hptm.; P. **Zegers Veeckens**, Kpt. z. S.; E. F. C. H. J. Baron **van Tuyll van Serooskerken**, Jkhr A. S. E. **van Tets**, Rittm.; Jkhr J. A. G. **van der Staal**, Lt. z. S.

Ordonnanzoff.: Jkhr C. L. **van Suchtelen van de Haare**, J. H. F. Gf **Du Monceau**, F. W. J. **London**, Jkhr R. H. S. G. **Six**, PLts.

OHofmeisterin: Baronin **van Hardenbroek van 's Heeraartsberg en Bergambacht**, geb. Gfn van Limburg Stirum. — EDame: A. W. A. Gfn **van Limburg Stirum.**

Hofstaat der Königin-Regentin.

Privat-Sekr.: Jkhr S. M. S. **de Ranitz.** — Int. des Schlosses u. der Domäne Soestdijk: L. W. **Groeneveldt.** — Leibarzt: S. **Greidanus.**
Palastdamen: vw. Baronin **Schimmelpenninck van der Oije**, geb. Steengracht; vw. Gfn **van Lynden van Sandenburg**, geb. Baronin van Boetzelaer, beauftr. mit den Funkt. der OHofmeisterin; vw. Frau **Hartsen**, geb. van Lennep; Gfn **Du Monceau**, geb. Burggräfin de Forestier; vw. Frau **Insinger**, geb. van Loon; Baronin **van Nagell van Ampsen**, geb. Baronin Schimmelpenninck van der Oije; Baronin **van Goltstein van Oldenaller**, geb. Boreel van Hogelanden; vw. Frau **van Lennep**, geb. Deutz van Assendelft. — Ehrendamen: Baronin E. G. **van Ittersum**, Erste ED.; Jonkvrouw F. L. H. **van de Poll**; Jonkvrouw A. J. **Juckema van Burmania** Baronin **Rengers**, dienstth. bei J. M. der Kgin.

Heroldsamt.

Vors.: A. Baron **Schimmelpenninck van der Oije van de Poll en Nijenbeek.** — Sekr.: Jkhr D. **Rutgers van Rozenburg.**

Gr.-Kanzlei der niederl. Orden.

Gr.-Kanzler: Jkhr G. M. **Verspyck**, Gen.-Lt.

Ministerium.

Äußeres: Jkhr. J. **Roëll.** — Justiz: W. **van der Kaay.** — Inneres: S. **van Houten.** — Marine: Jkhr H. M. **van der Wijck.** — Finanzen: J. P. **Sprenger van Eyk.** — Krieg: C. D. H. **Schneider**, Gen.-Lt. — Waterstaat, Handel und Industrie: Ph. W. **van der Sleyden.** — Kolonien: J. H. **Bergsma.**
Außerdem Staatsminister: J. **Heemskerk** Az.; Jkhr F. J. J. **van Eysinga**; A. E. Baron **Mackay**; J. L. H. A. Baron **Gericke van Herwijnen.**

Generalstaaten.

Erste Kammer. Präs. 1896/97: A. **van Naamen van Eemnes.**
Zweite Kammer. Präs. 1896/97: J. G. **Gleichman.** — VPräs.: W. H. **de Beaufort**, L. P. M. H. Baron **Michiels van Verduynen.**

Staatsrat.

Präs.: die **Königin-Regentin** im Namen der Kgn. — VPräs.: Jkhr J. A. E. A. **van Panhuys.** — Mtgl. (von der Kgn ernannt): A. J. **Swart**, C. J. A. **Heydenrijck**, Jkhr J. F. **van Humalda van Eysinga**, H. A. **des Amorie van der Hoeven**, Jkhr W. F. **Rochussen**, J. **Heemskerk** Az., P. F. **Hubrecht**, J. C. C. **den Beer Poortugael**, Gen.-Maj. a. D., J. P. R. M. de **Nerée van Babberich**, T. M. C. **Asser**, P. **ten Bosch**, VAdm. a. D., Jkhr H. **van der Wijck**, U. H. **Huber**, J. P. **Moltzer.** — Sekr.: G. **Roijaards.**

Allg. Rechnungshof.

Präs.: E. W. J. Baron **Sirtema van Oterleek.** — Sekr.: Jkhr J. H. **van Reenen.**

Kabinett der Königin.

Dir.: Jkhr P. H. **Gevers Deynoot.**

Die Departements u. a. Zentralbehörden.

Äußeres. Gen.-Sekr.: W. A. P. **Verkerk Pistorius**, MR. — Kab. des Min. Chef: L. H. **Ruyssenaers**, A. G. u. b. M. — Abt.-Chefs. Polit. Angel.: J. A. M. H. **Pyls**; Handelssachen: S. **Hannema**; Rechnungswesen: W. **de Lorm**; Protokoll: Baron D. **van Hogendorp**. — Komss. für die dipl. Examina. Vors.: J. L. H. A. Baron **Gericke van Herwijnen**; — für die Konsulatsexam.: J. P. R. **Tak van Poortvliet**.

Justiz. Gen.-Sekr.: Jkhr P. J. **van Beyma**. — Rat: P. W. A. **Cort van der Linden**. — Abt.-Chefs. Bürgerl. u. Handels-Recht: A. **Teixeira de Mattos**, Rat; Staats-, Völker- u. Strafrecht: F. W. J. G. **Snijder van Wissenkerke**; Gefängnisse: M. C. **Feith**; Rechnungsw.: A. W. **Carrière**.

Oberster Gerichtshof (Hooge Raad). Präs.: J. G. **Kist**, zugl. Präs. der Kammer für Zivils.; VPräs.: F. B. **Coninck Lieftinck**, zugl. Präs. der Kammer für Straff. — 12—14 Ratsherren. — Gen.-Prok.: C. **Polis**. OStaatsanwälte: C. F. Th. **van Maanen**, A. F. L. **Gregory**, J. G. **Patijn**.

OMil.-Gerichtshof [Utrecht]. Präs.: J. H. **Beaujon**. — Fiskaladv.: P. **Verloren van Themaat**.

Inneres. Gen.-Sekr.: H. J. **Dijckmeester**; Mediz.- u. Veterinär-Beirat: W. P. **Ruysch**; Lebensversicherungen: M. Henriquez **Pimentel**. — Abt.-Chefs. Allg. u. Rechnungsw.: G. W. **van Kempen**; Innere Verw.: J. W. H. M. **van Idsinga**; Nat.-Miliz u. Schutterijen: L. F. G. P. **Schreuder**; Unterricht: A. P. **Huber**; Kunst u. Wissenschaft: Jkhr V. E. L. **de Stuers**; Gesundh.: A. F. Baron **van Lynden**.

Statist. Zentralkommission. Vors.: W. A. Baron **van Verschuer**. — Reichsarchivar: Jkhr Th. H. F. **van Riemsdijk**. — Kgl. Bibliothekar: W. G. C. **Bijvanck**. — Kgl. Gemälde-Kab. Dir.: A. **Bredius**. — Reichsmuseum [Amsterdam]. Dir.: Fr. D. O. **Obreen**. — Naturhist. Mus. [Leyden]. Dir.: F. A. **Jentink**. — Altertumsmus. [Leyden]. Dir.: W. **Pleyte**.

Marine. Gen.-Sekr.: L. A. Dittlof **Tjassens**; Adj. des Ministers: W. D. H. Baron **van Asbeck**, Lt. z. See. — Abt.-Chefs. Material: C. L. **Lober**, Dir. der Schiffsbauten; Pers.: A. G. **Ellis**, Kpt. z. S.; Löhnung, Verpfl. 2c.: W. H. F. **Vogel**, Gen.-Insp. der Marineverwaltung; Lootsenw.: J. **Spanjaard**, KAdm.; Hydrographie 2c.: H. A. **de Smit van den Broecke**, Kpt. z. S.; Rechnungsw.: S. **Wolffson**, Ref.

Finanzen. Gen.-Sekr.: S. **Bartstra**; Beiräte: G. **Delprat**, J. J. **van Kerkwijk**. — Admin. des Gen.-Schatzes: T. H. **de Meester**. — ODir. der dir. Steuern u. Accisen: G. **Oorthuys**; OInsp.: H. J. **Moll**, J. H. **Drielsma**. — Registratur, Hypotheken u. Kataster: J. C. **Bouman**. — Domänenverw.: Ph. A. **Holsboer**. — Geistl. Fonds: F. S. K. J. Gf **van Randwijck**. — Dir. der Nationalschuld: Jkhr J. **Backer**. — Münzm.: H. **van den Wall Bake**. — Niederl. Bank. Präs.: N. P. **van den Berg**.

Krieg. Gen.-Sekr.: J. A. **Kramer**; Adj. des Min.: A. J. **Doorman**, Hptm. — Abt.-Chefs. Sekretariat: H. C. P. **de Bruyn**; Generalstab: F. H. A. **Sabron**, Maj.; Pers.: H. E. **Kleyn**, Rat; Art.: W. F. Ridder **van Rappard**, Maj.; Genie: F. M. **van Panthaleon** Baron **van Eck**, Oberst; Intendantur: J. F. **de Meester**, Hptm.; Miliz u. Schutterij: F. E. L. A. **Abel**; Rechnungswes.: F. A. **Thomése**, Obstlt.; Archiv: H. **van Dam**.

Waterstaat, Handel u. Industrie. Gen.-Sekr.: Jkhr G. **de Bosch Kemper**; Rechtsbeiräte: J. **Fijnje**, W. A. Baron **van Verschuer**. — Dir.-Chefs. Waterstaat: W. T. **Koster**; Handel u. Ind.: J. C. **de Marez Oyens**; Abt.-Chefs. Arb. u. Fabriken: J. W. S. A. **Versteeg**; Rechnungswesen: H. F. **Bordewijk**.

OInsp. der öffentl. Arb.: J. M. F. **Wellan**. — Vors. des Eisenbahnrats: M. J. Ph. **van Bosse**.

Posten u. Telegraphen. Gen.-Dir.: J. P. **Havelaar**; Verwalt.: M. G. **de Bloeme**; Chef-Insp.: B. J. **Herweijer**, A. H. **van Thiel**; Chef-Ingen.: J. M. **Collette**.

Kolonien. Gen.-Sekr.: A. E. **Elias**; Kabinett des Min.: J. J. **Perk**. — Abt.-Chefs. Justiz, Unterricht, Kulte, Industrie u. Marine: A. **London**; Finanzen u. Person.: A. A. **de Vries**. — Inneres u. öff. Arbeiten: J. Th. **Viehoff**. — Westindien: J. H. **Elias**; Heer: Jkhr J. D. **Six**; Rechnungswes.: A. **Mondt**; Pensionen: F. J. **Haus**; Verwalt.: C. R. **van Lennep**; Statistik u. Bibl.: P. J. **Bouwmeester**; techn. Angel.: G. B. H. F. **Alpherts**.

Geistl. Zentralbehörden. Allg. Synodal-Komss. der ref. Kirche. Präs.: M. A. **Perk**. — Komss. der Remonstratenser Brüdersch. Vors.: C. P. **Tiele**. — Gen-Synode der ref. Genossensch. Präs.: B. **van Schelven**. — Ev.-luth. Synode. Präs.: W. F. **Loman**. — Hersteldsche ev.-luth. Genossensch. Vors.: J. **Westhoff**. — Niederl.-israelit. Genossensch. Präs.: D. **Polak Daniels**. — Portugiesisch-israelit. Genossensch. Vors.: . . . . .

Provinzialbehörden.

Kommissare. Drenthe: Jkhr P. J. **van Swinderen**. — Friesland: B. Ph. Baron **van Harinxma thoe Slooten**. — Gelderland: J. H. M. Baron **Mollerus van Westkerke**. — Groningen: C. C. **Geertsema**. — Limburg: Jkhr G. L. M. H. **Ruys van Beerenbrouck**. — Nordbrabant: A. E. J. Baron **van Voorst tot Voorst**. — Nordholland: Jkhr J. W. M. **Schorer**. — Overijssel: P. **Lyklama auf Nijeholt**. — Seeland: Jkhr W. M. **de Brauw**. — Südholland: C. **Fock**. — Utrecht: A. Baron **Schimmelpenninck van der Oije van de Poll en Rijenbeek**.

Römisch-kath. Bischöfe. Utrecht: H. **van de Wetering**, Erzb.; Breda, Haarlem, Hertogenbosch, Roermond.

Altkath. Bischöfe. Utrecht: G. **Gul**, Erzb.; Deventer, Haarlem.

Armee.

Generalstab. Chef: A. **Kool**, Gen.-Maj.; Dir. der topogr. Arb.: G. A. **Eckstein**.

Insp. 2c. Inf.: H. P. J. **Hennus**, Gen.-Lt. — Kav.: W. J. Th. **Römer**, Gen.-Maj. — Art.: J. W. **Bergansius**, Gen.-Lt. — Genie: J. J. H. **Gijsberti Hodenpijl**, Gen.-Maj. — OInt.: E. **van Gendt**, Oberst. — Mil.-Unterricht: G. F. W. **Borel**, Gen.-Maj. — San.-Dienst: C. J. **van der Burcht van Lichtenbergh**, Gen.-Maj.

Div.-Kmdten. 1. [Haag]: C. P. **van Pommeren**, Gen.-Maj. — 2. [Arnhem]: F. C. C. **Bloem**, Gen.-Maj. — 3. [Breda]: H. J. G. **Benschop**, Gen.-Maj.

Kmdten der Stellungen von Amsterdam: K. **Eland**, Gen.-Maj.; — Neue Holländ. Wasserlinie [Utrecht]: H. F. **Schalken**, Gen.-Maj.; — Holländ. Tief u. Volkerak [Breda]: P. A. **Scheltus**, Gen.-Maj.

Marine.

Chef des Gen.-Stabes: F. J. **Stokhuijzen**, KAdm.

Kmdten der Direktionen. Amsterdam: C. **ten Bosch**, VAdm.; — Helleoetsluis: H. **Quispel**, KAdm.; — Willemsoord: F. K. **Engelbrecht**, KAdm

Kmdt der Mar.-Inf.: J. H. **van Welv**, Oberst. — Insp. des ärztl. Dienstes: L. P. **Gysperti Hodenpyl**.

Kolonien.

Ostindien. Gen.-Gouv. u. OBefehlsh. des Heeres u. der Marine: Jkhr C. H. A. **van der Wyck**.

Rat von Niederl.-Indien. Präs.: der Gen.-Gouv.; VPräs.: W. O. **Gallois**; Mtgl.: W. A. **Engelbrecht**, G. A. **Scherer**, E. C. Baron **Sweerts v. Landas-Wyborgh**, J. C. Th. **Kroesen**.

Zentralbehörden.

Gen.-Sekretariat. Gen.-Sekr.: A. D. H. **Heringa**. — 1. Gouv.-Sekr.: C. B. **Nederburgh**; 2. Gouv.-Sekr.: J. W. Th. **Cohen-Stuart**.

Rechnungskammer. Präs.: B. M. H. **Heuveldop**.

Marine. Kmdt und Chef des Mar.-Dep.: G. **Kruys**, VAdm.; Mar.-Etabl. in Soerabaya: H. F. **Verheggen**, Dir.; Magn. u. meteorol. Observ.: J. P. **van der Stok**, Dep.

Armee. Kmdt u. Chef des Kriegsdep.: J. A. **Vetter**, Gen.-Lt.; Gen.-Stab: L. **Swaart**, Gen.-Maj.; Inf.: M. **Segov**, Gen.-Maj.; Kav.: J. A. W. **Oxenaar**, Obstlt.; Art.: W. H. **Staverman**, Oberst; Genie: L. J. **Resner**, Gen.-Maj.; Intend.: W. **Bédier de Prairie**, Oberst; San.-Dienst: J. **de Koningh**, Oberst.

Justiz-Dep. Dir.: Dr. J. C. **Mulock Houwer**; Ob. Gerichtshof: Präs.: A. **Stibbe**; VPräs.: G. H. **Lowe**, J. F. **Krämer**, H. A. **van de Poel**; Gen.-Prok.: H. **van Dissel**.

Inneres. Dir.: P. C. **Arends**; Wissensch. Beirat für den Kaffeebau: W. **Burck**; Insp. der Forstverw.: W. **Buurman van Vreeden**.

Unterrichtswesen, Kultus u. Industrie. Dir.: Jkhr O. **van der Wijck**. — Bergwerke: G. P. A. **Renaud**, OIng. — Protestant. Kirche in Niederl.-Ostindien: J. Sibenius **Trip**, Präs.; kathol. Kirche: Msgr W. J. **Staal**, Tit.-Bisch. v. Mauricastro, apost. Vikar. — Botan. Garten in Buitenzorg. Dir.: M. **Treub**. — Beirat für die orient. Sprachen und moh. Recht: C. **Snouck Hurgronje**.

Öffentl. Arbeiten. Dir.: G. **van Houten**; Eisenb. u. Dampfmasch.: J. W. Th. **van Schaik**, Gen.-Insp.; Posten und Telegraphen: D. **Göllner**, OInsp.; Eisenb. u. Kohlengruben auf Sumatra (Westküste), beauftr.: Th. A. M. **Ruys**, OIng.

Finanzen. Dir.: Ch. R. **Bakhuizen van den Brink.** — Opiummonopol: H. J. **Hooghwinkel**, Gen.-Insp.; Bank von Java: D. **Groeneveld**, Präsident.

Provinzialbehörden.

Java. Residenten. Bantam: J. A. **Hardeman.** — Batavia: Jkhr J. G. O. S. **v. Schmidt** auf Altenstadt. — Krawang: J. J. **van Santen.** — Preanger-Regentsch.: C. W. **Kist.** — Cheribon: Jkhr H. **de Kock.** — Tegal: W. H. S. **van Waning.** — Pekalongan: J. J. **Bischoff.** — Samarang: P. F. **Wegener.** — Japara: P. F. **Sythoff.** — Rembang: J. **Collard.** — Soerabaja: H. W. **van Ravenswaay.** — Madura: D. H. **Fraenkel.** — Pasuruan: A. **Salmon.** — Probolinggo: J. M. G. **Numans.** — Besuki: W. **v. Vogel.** — Banjumas: L. C. A. F. **Lange.** — Bagelen: A. **van der Gon Netscher.** — Kedu: P. M. L. **de Bruyn Prince.** — Djokjakarta: J. A. **Ament.** — Surakarta: Jkhr L. Th. **Hora Siccama.** — Madion: J. J. **Donnez.** — Kediri: C. G. **van Baerle.**

Sumatra. Westküste. Gouv.: W. J. M. **Michielsen.** — Residenten. Padangsche Bovenlanden: H. E. **Prins.** — Tapanuli: W. C. **Hoogkamer.** — Benkoelen: J. F. H. **Schultz.** — Lampong: P. H. **van Hengst.** — Atjeh u. Depend. Gouv.: **van Vliet**, Obstlt. — Ostküste. Res.: P. J. **Kooreman.** — Palembang. Res.: J. P. **de Bries.**

Borneo. Westseite. Res.: S. W. **Tromp.** — Mitte u. Ostseite. Res.: J. **Boers.**

Celebes. Mitte ꝛc. Gouv.: D. F. **van Braam Morris.** — Res. Menado: E. J. **Jellesma.** — Riouw u. Depend.: A. M. **Joekes.** — Banka u. Depend.: E. A. T. **Weber.** — Billiton. Hilfsres.: M. A. F. **Goossens.** — Amboine ꝛc. Res.: J. **van Oldenborgh.** — Ternate u. Depend.: D. W. **Horst.** — Timor u. Depend. Res.: J. **van Wijk.** — Bali u. Lombok. Res.: F. A. **Liefrinck.**

Westindien. Gouv. [Suriname]: W. **Tonckens.** — Geh. Rat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: der Gen.-Prok. (s. unten); 3 Mtgl. — Kol.-Rat. Präs.: C. J. **Heilidy**; VPräs.: Dr. jur. A. **Salomons**; 11 Mtgl. — Finanzen: A. J. Baron **Schimmelpenninck van der Oye.** — Gouv.-Sekr.: C. P. **Schoch** (par int.). — Gen.-Ag. der Einwanderung: G. H. **Barnet Lijon.** — Unterr. Insp.: H. D. **Benjamins.** — Sanitätsdienst. Insp.: A. **Salomons.** — Öff. Arb. Chef: D. H. **Havelaar** (par int.). — Kol.-Mar.-Dienst. Chef: A. C. J. W. **Juta.**

Appellhof. Präs.: D. **Juda**; 4 Mtgl. — Gen.-Prok.: J. **Kalff.** — Gen.-Adv.: P. **Hofstede Crull.**

Mar.-Kmdt: C. A. **van der Sande Lacoste**, Kpt. z. See.

Kol.-Heer. Kmdt: A. **Conradi**, Maj. — Mil.-San.-Dienst. Chef: C. F. **Aalsmeer.**

Curaçao [Curaçao]: C. A. H. **Barge.** — Verwalt.-Rat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: der Gen.-Prok. (s. unten); 4 Mtgl. — Kol.-Rat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: der Gen.-Prok.; 12 Mtgl. — Finanzen. Admin.: F. J. **Olivier.** — Gouv.-Sekr.: W. G. F. **Hellmund.** — Öff. Arb. Dir.: M. J. **Selhorst.** — Sanitätsdienst. Insp.: H. **Ferguson.** — Öff. Unterr. Rat von 7 Mtgl.

Justizhof. Präs.: R. M. **Ribbins;** 4 Mtgl. — Gen.-Prok.: S. C. **Henriquez.** — Gen.-Adv.: J. B. **Gravenhorst.**

Mar.-Kmdt: A. W. G. F. **van Woerde,** Kpt. z. See.

Kol.-Heer. Kmdt: C. J. **van Romondt,** Hptm. — Mil.-San.-Dienst: Th. **Leno.**

Kultus. Protest.: H. **Evertsy.** — Kath.: H. J. A. M. **Jooſten,** Bisch. von Mariana, apost. Vikar. — Portug. Juden: Elias **de Marchera.** — Reform. Juden: Jakob **Baiz.**

Zivilgarde. Kmdt: J. H. **Schatborgh.**

Diplomatisches Korps im Haag [und Konsulate].

(Gedruckt 12. November 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: W. E. **Quinby** (11./8. 93). [Amsterdam: E. **Downes,** 1 V.- u. Dep.-K. — Rotterdam: L. S. **Reque,** 1 VK. u. 1 Dep.-K. — Ag. in Schiedam, Vlissingen. — Kolonien: Batavia: B. S. **Nairden.** — Curaçao: J. **Spencer** u. 1 VK. — St. Martin: D. C. **van Romondt.** — VK. in Padang (C. **Boon**), Paramaribo (E. **van Praag**); Ag. in Bonaire, Macassar, Samarang, St. Eustatius.]

Argentinien. [Amsterdam: J. **Vink** u. 1 VK. — Haag: A. **Mulder.** — Rotterdam: Jkhr Otto **Reuchlin,** GK. (22./4. 90).]

Belgien. A. G. u. b. M.: E. Gf **de Grelle-Rogier** (3./12. 94); Leg.-Rat: P. **de Groote;** Leg.-Sekr. 1. Kl.: E. **de Grelle-Rogier;** Att.: G. **de Raymond.** [Amsterdam: J. **Sieburgh,** GK., u. 1 VK. — Dordrecht: J. **van Oldenborgh.** — Groningen: H. **Beekhuys Damsté.** — Hertogenbosch: J. A. H. **van Rijckevorsel.** — Leeuwarden: D. **Harmens.** — Maastricht: G. D. **Franquinet.** — Rotterdam: J. **Knight.** — Terneuzen: A. **van den Oever.** — Tiel: J. J. **Tilanus.** — Vlissingen: H. **Venier.** — Zwolle: J. M. Baron **van Voorst-tot-Voorst.** — VK. in Helder (**zur Muhlen**), Terel (**Coninck**); Ag. in Hansweert. — Kolonien: Batavia: A. **Le Bizay.** — Curaçao: S. **Senior.** — Macassar: L. C. H. **Fritsch.** — Padang: R. **Boele.** — Samarang: A. W. **Knoops.** — Surabaja: J. **van Andel.** — Suriname: s. GK. in Curaçao. — VK. in Palembang.]

Bolivia. [Amsterdam: B. **de Dangeram.** — Rotterdam: A. R. C. S. **van Buren.**]

Brasilien. [Amsterdam: R. R. **de Leeuw** u. 1 VK. — Rotterdam: J. J. **Dias** u. 1 VK.]

Chile. [Amsterdam: J. L. **Kuinders.** — Rotterdam: J. R. P. C. H. **de Kuyper.**]

China. A. G. u. b. M. (18./6. 91): s. Deutsches Reich, Dipl. K.

Columbien. [Amsterdam: F. **Brix.** — Rotterdam: A. N. **Polak.** — Kolonien: Surabaja: . . . . — VK. in Curaçao (H. **Penso**).]

Costarica. [Rotterdam: S. J. R. **de Monchy.**]
Dänemark. [Amsterdam: J. **Boot.** — Rotterdam: C. M. **Viruly,** GK., u. 1 VK. — VK. in Delfzijl, Dordrecht, Harlingen, Nieuwe Diep, Schiedam, Terneuzen, Vlaardingen, Zaandam. — Kolonien: Batavia: E. G. **Müller.** — Curaçao: M. **Correa.** — Menado (Celebes): O. **van Laer.** — Padang: R. **Boele.** — Paramaribo: J. O. **Harken.** — VK. in Samarang, Surabaja.]
Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: F. E. Frhr **von den Brincken** (30./11. 95), WGRat u. Khr; Leg.-Sekr.: **v. Schloezer,** Leg.-Rat; z. Gesandtsch. kmdt: **v. Ickro,** PLt.; Kanzl.: G. **Schneider,** Hofrat; **Westphal.** [Amsterdam: D. **Gillet,** GLeg.-Rat u. GK., u. 1 VK. — Groningen: Dr. Rh. **Feith.** — Nymwegen: A. **Noordtuyn** Arnoldus-zoon. — Rotterdam: Dr. **Perl,** Reg.-Rat. — Vlissingen: F. L. **Gruber.** — VK. in Harlingen (S. **Hannema**), Terneuzen (L. **Schalk**), Terschelling (D. **Redeker**), Tiel (Dr. **Tydeman**); Ag. in Brouwershaven, Delfzijl, Hellevoetsluis, Schiedam, Zierikzee. — Kolonien: Batavia: Dr. **Gabriel,** GK. — Belawan-Deli: F. **Kehding.** — Curaçao: T. K. **Fensohn.** — Macassar: P. **Siemsen.** — Paramaribo: E. A. **Cabell.** — Samarang: F. A. Th. **Warnecke.** — Surabaja: E. G. E. **Rose.** — VK. in Menado auf Celebes (F. **Buddeberg**).]
Dominikanische Republik. A. G. u. b. M. (30./9. 84): s. Frankreich, Dipl. K. [Amsterdam: A. B. **Hellmund.** — Rotterdam: J. **Hijmans van Veenendaal.** — Kolonien: Curaçao: M. **Pérez.**]
Frankreich. A. G. u. b. M.: G. **Bihourd** (6./6. 95); 1. Leg.-Sekr.: Gf **v. Ségur d'Agueſſeau;** Mil.-Att.: **Haillot,** Rittm.; Kanzl.: **Mure de Pelanne.** [Amsterdam: A. E. **Jacquot,** GK. — Rotterdam: L. A. M. P. **de Laigue,** GK. — Ag. in Dordrecht, Egmond, Groningen, Harlingen, Helder, Hertogenbosch, Leeuwarden, Maastricht, Vlissingen. — Kolonien: Batavia: **Ratard.** — Ag. in Curaçao, Padang, Paramaribo, Samarang, Surabaja, Tjelatjap.]
Griechenland. GTr., s. Großbritannien, Dipl. K. [Amsterdam: R. **Lehmann,** GK. — Rotterdam: F. **Cohen.** — Ag. in Vlissingen.]
Großbritannien. A. G. u. b. M.: H. **Howard** (27./10. 96); 1. Leg.-Sekr.: G. D. **Bland;** 2. Sekr.: A. R. **Peel.** [Amsterdam: W. **Robinſon** u. 1 VK. — Rotterdam: H. **Turing.** — VK. in Dordrecht, Groningen, Haag, Harlingen, Helder, Terel, Vlissingen; Ag. in Brouwershaven, Hellevoetsluis, Maassluis, Terneuzen. — Kolonien: Batavia: . . . . . — Curaçao: J. **Jesurun.** — Paramaribo: S. J. A. **Churchill** u. 1 VK. — VK. in Nickerie, Samarang, Surabaja.]
Guatemala. [Amsterdam: J. **de Jong** RHz. — Rotterdam: W. J. N. **Boomer.**]
Haïti. [GK.: s. Belgien, Dipl. K. — Amsterdam: W. A. J. **Schermer-Boeſt.** — Kolonien: Curaçao: M. **Monſanto.**]
Hawaii. [Amsterdam: D. H. **Schmüll,** GK. — Dordrecht: P. J. **Bouwman.**]
Honduras. [Rotterdam: C. G. **Rommenhöller,** GK.]
Italien. A. G. u. b. M.: . . . . . (. . . .); Leg.-Sekr.: P. Mquis **de Gregorio.** [Amsterdam: H. **van Dam** u. 1 VK. — Rotterdam: J. **Hudig** u. 1 VK. — Ag. in Brouwershaven, Dordrecht, Egmond, Groningen, Harlingen, Helder, Schiedam, Vlissingen. —

Kolonien: Batavia: P. **Landberg.** — Curaçao: H. E. **Cohen Henriquez.** — Paramaribo: H. **Benjamins.** — Ag. in Padang, Samarang, Surabaja.]

Japan. MR. [14 Ryn Str.]: **Akabane** Shiro (31./10. 94); Sekr. 2. Kl.: **Okubo** Gakuske; Att.: **Storukuchi** Kumaichi; Kanzl.: **Motoo** Kimura. [Amsterdam: B. H. **Schröder.**]

Kongostaat. [Amsterdam: E. H. **Crone.** — Rotterdam: J. **Visser** Jz. — Ag. in Terneuzen.]

Liberia. [Amsterdam: H. **Hesse.** — Rotterdam: Dr. H. P. N. **Muller,** GK.; Abr. **Muller.**]

Meriko. [Amsterdam: . . . . — Rotterdam: W. **Carp.**]

Monaco. [Amsterdam: W. M. M. **Diepenbroek.** — Haag: G. H. A. N. **Rietstap,** GK. — Rotterdam: E. Z. **de Kuyper.**]

Nikaragua. [Amsterdam: J. O. **Freiwald,** GK.]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. **Okolicsányi v. Okolicsna** (12./12. 94), Km.; Leg.-Rat: L. Gf **Starzenski,** Leg.-Rat; Kzl.: W. **Rheinfelder.** [Amsterdam: Dr. A. Frhr **v. Hammer-Purgstall,** KV. — VK. in Rotterdam (F. **van Overzee,** K.), Vlissingen. — Kolonien: Batavia: D. **Fock.** — VK. in Surabaja (H. **Brzesowsky**).]

Oranje-Freistaat. [Haag: Dr. H. P. N. **Muller,** GK. (96).]

Päpstlicher Stuhl. Internuntius: Msgr Fr. **Tarnassi** (. . . 96); Auditeur: Msgr R. Gf **Scapinelli de Leguino.**

Paraguay. [Amsterdam: S. J. H. **Gompertz.** — VK. in Rotterdam.]

Persien. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Frankreich, Dipl. K. [Amsterdam: H. **Hesse,** GK., u. 1 VK.]

Peru. [Amsterdam: J. H. **Schröder.** — Rotterdam: F. **Tristan.**]

Portugal. A. G. u. b. M.: Gf **v. Selir** (. . .96); Leg.-Sekr.: . . . . . [Amsterdam: G. **Rosenthal,** GK. — VK. in Harlingen, Helder, Rotterdam, Vlaardingen, Vlissingen. — Kolonien: Batavia: H. R. **du Mosch.** — Macassar: G. A. P. **Brender a Brandis.** — Paramaribo: H. **d'Angremond.** — Surabaja: P. F. E. **Vlavet.**]

Rumänien. A. G. u. b. M. (1./5. 91): s. Belgien, Dipl. K. [Amsterdam: A. J. **van Oostveen.** — Rotterdam: C. G. **Rommenhöller,** GK. — Scheveningen: . . . . .]

Rußland. A. G. u. b. M.: K. W. **v. Struve** (11./1. 93), Hofm.; Leg.-Sekr.: A. E. **v. Berends,** StRat; Att.: M. **Sewastopulo,** Tit.-Rat; Mil.-Att.: s. Belgien; Mar.-Att.: s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Amsterdam: W. **v. Haehne,** WStRat, GK., u. 1 VK. — Rotterdam: P. H. **Driebeck** u. 1 VK. — Ag. in Delfzijl, Harlingen, Helder, Terschelling, Vlissingen. — Kolonien: Batavia: M. **Bakunin.**]

Salvador. [Rotterdam: A. L. **Pieters.**]

Schweden u. Norwegen. B. M. (2./12. 95): s. Belgien, Dipl. K. [Amsterdam: F. T. **Egidius,** GK. — VK. in Delfzijl, Dordrecht, Harlingen, Helder, Maassluis, Purmerend, Rotterdam, Schiedam, Terneuzen, Terel, Vlissingen, Zaandam. — Kolonien: Batavia: W. W. **Suermondt.** — Curaçao: L. V. **Leyba.** — VK. in Cheribon, Macassar, Padang.]

Schweiz. [Amsterdam: F. **Hüssig.** — Rotterdam: F. **Koch,** GK. u. 1 VK. — Kolonien: Batavia: J. A. E. **Buß** u. 1 VK.]

Serbien. [Amsterdam: M. **Merens,** GK.]

Siam. A. G. u. b. M. (17./6. 92): s. Großbritannien, Dipl. K. [Rotterdam: G. W. **Hartlaub.** — Kolonien: Batavia: W. **Lorrain.** — Samarang: W. O. **Burt.** — Surabaja: H. M. **March** u. 1 VK.]

Spanien. A. G. u. b. M.: A. **de Baguer** (22./1. 95), Khr. [Amsterdam: F. **Teixidor** u. 1 VK. — Rotterdam: S. R. **Stokvis** u. 1 VK. — VK. in Arnhem, Groningen, Helder, Maastricht, Scheveningen, Terneuzen, Vlissingen. — Kolonien: Curaçao: M. E. **Curiel,** VK. — VK. in Batavia (M. H. **Schieferdecker**).]

Südafrikan. Republik. [Amsterdam: R. A. J. **Snethlage,** GK.]

Türkei. A. G. u. b. M.: **Hamid**-Bei (22./6. 95); Leg.-Sekr.: Ohannes **Schekib**-Effendi, Mehemmed **Ali**-Bei. [Amsterdam: A. M. **de Block,** GK. — Haag-Scheveningen: B. **de Bries.** — Rotterdam: J. **Knight.** — Kolonien: Batavia: **Fuad,** GK.]

Uruguay. [Amsterdam: . . . . — Rotterdam: C. **Langelaan,** GK.; L. A. M. **Kuypers.** — Vlissingen: J. **Wilkens.**]

Venezuela. [Amsterdam: J. **Portengen** u. 1 VK. — Harlingen: E. R. **Scheuer.** — Rotterdam: C. P. H. **Stams.** — Vlissingen: P. **Smith.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bewohner gezählt am 31. Dez. 1889, männl.	weibl.	total.	Berechnung für 31. Dez. 1895.	auf 1 qkm
Brabant, Nord-	5128	255787	253841	509628	533477	104
Drenthe . . .	2663	68650	62054	130704	141225	53
Friesland . .	3320	166632	168926	335558	338911	103
Geldern . . .	5081	258789	253413	512202	540937	106
Groningen . .	2298	134217	138569	272786	288885	126
Holland, Nord-	2770	400631	428858	829489	919511	332
Holland, Süd-	3022	456455	493186	949641	1 061828	347
Limburg . .	2204	129590	126131	255721	272044	123
Overyssel . .	3345	150366	145079	295445	314805	94
Seeland . .	1785	98270	100964	199234	209546	117
Utrecht . . .	1384	109100	111907	221007	238282	172
Total	33000 [1]	2 228487	2 282928	4 511415	4 859451	147

Von den Bewohnern zu Ende des Jahres 1895 waren 2 404556 männl., 2 454895 weibl.

[1]) Ohne die Zuidersee und die Watten (5250 qkm), sowie ohne den niederländischen Anteil am Dollart (95,5 qkm). Die neue Katastervermessung ergab 32538 qkm ohne die Wege und Flüsse.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.	Auswanderung.
1891	32707	162053	102210	7366	59843	3822
1892	33330	156010	104826	7296	51184	5921
1893	34311	166418	97905	7533	68513	5712
1894	34383	162112	95360	7390	66752	1356
1895	35598	165741	97618	7611	68123	1513

Konfessionen nach der Zählung von 1889: 2 728870 Protestanten, 1 604179 Katholiken, 97274 Israeliten, 81092 Sonstige.

Nationalität. Nach dem Zensus von 1889:

Niederländer	4 462531	Franzosen . .	1398	Andere Nationalitäten .	1899
Deutsche . .	28767	Engländer . .	1339	Ohne Angabe	996
Belgier . . .	13697	Schweizer . .	788		

Summa: 4 511415

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 1889.

	männl.	weibl.	Summa.
Landwirtschaft	451756	72868	524624
Fischerei und Jagd	16586	64	16650
Berg- und Hüttenwesen	13283	2088	15371
Baugewerbe	120632	343	120975
Holz-, Kork- und Strohindustrie	36866	521	37387
Bekleidungsindustrie	32631	43014	75645
Leder-, Wachstuch- u. Kautschukindustrie	36798	624	37422
Metallindustrie	41176	457	41633
Textilindustrie	33622	10833	44455
Nahrungsmittelindustrie	80974	3353	84327
Andere Industriezweige	70531	4435	74966
Handel	107557	29918	137475
Verkehrswesen	124066	7189	131255
Freie Berufe	26247	3768	30015
Unterricht	4948	4707	9655
Öffentliche Ämter	58918	4307	63225
Kirche	7738	4470	12208
Häusliche Dienstleistung	9322	157173	166495
Andere Berufsarten	31390	2961	34351
Ohne Beruf	923446	1 929835	2 853281
Summa:	2 228487	2 282928	4 511415

Größere Gemeinden Ende 1895.

Amsterdam .	456324	Leyden . . .	44714	Leeuwarden . .	31292
Rotterdam .	276337	Nimwegen . .	37008	Zwolle . . .	29552
Haag . . .	185744	Tilburg . . .	36839	Herzogenbusch .	29319
Utrecht . . .	94305	Dordrecht . .	36089	Schiedam . .	26233
Groningen .	60541	Nieuwer-Amstel	33989	Helder	25174
Haarlem . .	59654	Maastricht . .	33560	Deventer . . .	25086
Arnheim . .	54180	Delft	31964	Breda	24651

Kolonien s. am Ende des Artikels „Niederlande", S. 980.

Finanzen.

Budget für das Jahr 1896. (In holländ. Gulden.)

Einnahmen.

Direkte Steuern	35 119000	Punzierung edler Metalle	214850
Grundsteuer	12 030000	Domänen	2 425000
Personalsteuer	11 716000	Post	8 179000
Vermögenssteuer	6 850000	Telegraphen	1 345800
Erwerbssteuer	4 523000	Lotterie	657800
Accise	42 720000	Jagd- u. Fischereiabgaben	131000
auf Spirituosen	26 400000	Lotsengelder	1 500000
auf anderes	16 320000	Bergbauabgaben	5175
Stempel, Enregistrement, Erbsteuer 2c.	20 053000	Staatseisenbahnen	3 950000
Zölle	7 411250	Verschiedenes	7 146420
		Summa:	130 858295

Ausgaben.

Königliches Haus	804250	Finanzen	8 871941
Kabinett; obere Staatsbehörden	672633	An die Gemeinden [1])	8 571457
Minist. des Auswärtigen	833880	Kultus	1 969362
Ministerium der Justiz	5 367404	Kolonien (Zentralverw.)	1 368731
Ministerium des Innern	13 852476	Waterstaat, Handel und Industrie	21 584281
Marineministerium	15 763796	Innere Verwaltung	19 941528
Kriegsministerium	23 736335	Eisenbahnen	1 642753
Staatsschuld	32 334915	Unvorhergesehenes	50000
Finanzen und Kultus	19 412760	Total:	135 781461

Stand der Staatsschuld im Jahre 1896.

Art der Schuld. (In holländ. Gulden.)	Kapital.	Zinsen.
2½% öffentliche Schuld	607 220900	15 180522
3% öffentliche Schuld	462 558050	13 737117
6,5 % Eisenbahnschuld, seit 15. Okt. 1890 auf den Staat übertragen (Ges. v. 22. Juli 1890)	3 013700	181471
Schwebende Schuld	—	50000
Verschiedenes, als: Leibrenten, Kautionen	—	66255
Summa	1072 792650	29 215365
Papiergeld	15 000000	—
Amortisation u. Kosten der Konvertierung in 3% Schuld (laut Gesetz v. 30. Dez. 1895)	—	2 519550
Totalschuld 1896	1087 792650	31 734915
Totalschuld 1895	1091 220050	34 588300

[1]) Um sie für die Lokal-Accisen zu entschädigen.

Handel, Land- und Seeverkehr.

Wert der Einfuhr zum Verbrauch, sowie der Ausfuhr einheimischer Produkte (inkl. edle Metalle), 1894 und 1895.

(In Millionen Gulden.)

Wichtigste Verkehrsländer.	Einfuhr 1894.	Einfuhr 1895.	Ausfuhr 1894.	Ausfuhr 1895.
Großbritannien	246,1	238,2	260,3	267,6
Deutschland	287,4	295,4	556,8	595,5
Belgien	161,1	166,1	155,2	154,2
Frankreich	21,5	18,0	11,9	15,2
Schweden und Norwegen	21,3	20,8	9,4	8,9
Rußland	175,3	198,2	5,2	5,2
Rumänien	33,6	34,2	0,1	—
Türkei	11,5	9,7	3,3	6,4
Italien	5,8	5,5	5,1	5,0
Spanien	29,0	27,2	1,0	0,9
Holländisch-Ostindien	225,0	202,4	53,8	51,9
Britisch-Ostindien	43,8	41,5	0,7	1,1
Afrika	8,2	6,3	15,7	14,7
Vereinigte Staaten	132,1	110,8	22,2	37,4
Brasilien	5,5	11,1	—	0,5
Peru und Bolivien	14,5	15,0	—	—
Andere Länder	39,1	43,4	14,0	13,5
Summa	1460,8	1443,8	1114,7	1178,0

Waren nach Klassen:	1894 Einfuhr.	1894 Ausfuhr.	1895 Einfuhr.	1895 Ausfuhr.
Genuß- und Nahrungsmittel	440,3	384,4	450,2	396,4
Rohstoffe	526,2	366,0	511,8	383,1
Fabrikate	239,0	236,5	245,5	250,1
Verschiedene Waren	240,9	125,1	230,9	146,6
Waren	1446,4	1112,0	1438,4	1176,2
Edelmetalle	14,4	2,7	5,4	1,8
Summa:	1460,8	1114,7	1443,8	1178,0

Schiffsverkehr im Jahre 1895.

	Beladen Schiffe.	Beladen M³.	In Ballast Schiffe.	In Ballast M³.	Total Schiffe.	Total M³.
Segelschiffe:						
Eingelaufen	1138	890772	249	73245	1387	964017
Davon niederl.	461	208840	142	41033	603	249873
Ausgelaufen	1062	575162	357	491156	1419	1 066318
Davon niederl.	562	283924	62	46975	624	330299
Dampfer:						
Eingelaufen	7777	17 588195	436	615738	5213	18 203933
Davon niederl.	2121	4 859071	18	25179	2139	4 884250
Ausgelaufen	5507	10 094659	2616	7 964784	8123	18 059443
Davon niederl.	2011	4 342742	135	569269	2146	4 912011

Stand der Handelsmarine am 1. Januar 1895.

405 Segelschiffe von 289740 M³ } 567 Schiffe von 822560 M³.
162 Dampfer von 532820 M³ }

Eisenbahnen. In Betrieb waren am 1. Jan. 1896: 2661 km.

Post 1895. Zahl der Bureaus: 1287.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe u. Postanweisungen	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Frank.
Inn. Verkehr:	64 695	34 371	113 487	3 194	309 027
Auß. Verkehr:	23 225	6 056	13 640	528	101 246

Einnahme 15 958718, Ausgabe 13 016598 Frank.

Telegraphen 1895: Länge der Linien der Staatstelegraphen 5632 km, Länge der Drähte 20147 km. Zahl der Bureaus 857, wovon 514 dem Staat, 343 den Gesellschaften gehören. — Zahl der Depeschen: 4 673224, davon 2 380336 interne, 2 252921 internationale, 39967 Staats- und gebührenfreie Depeschen. — Einnahme: 3 106766 ordentl. Ausgaben: 4 142934, außerordentliche Ausgaben: 382121 Frank.

Armee und Marine.

[Die aktive Armee wird zu einem Dritteil durch Anwerbung von Freiwilligen auf 6—8 Jahre, zu zwei Dritteln durch Aushebung von jährlich 10400 Milizen ergänzt, die aus den diensttauglichen Zwanzigjährigen jährlich ausgelost werden. Für die Landmilizen ist von 1893—98 eine 7jährige, für die Seemilizen eine 5jährige Dienstpflicht vom 20. Lebensjahre an festgesetzt; Stellvertretung, sowie Nummeraustausch bei der Auslosung sind gestattet; die Dienstzeit bei der Fahne währt 1 Jahr; 1/7 der Milizen wird nach dem Dienstjahr noch bis zu 6 Monaten bei der Fahne behalten. Außerdem soll jeder waffenfähige Staatsangehörige vom 25. Lebensjahre an 10 Jahre in der Schutterij (Bürgerwehr) dienen, und zwar in den Gemeinden von mehr als 2500 Einwohnern während der ersten 5 Jahre aktiv; endlich gehören alle waffenfähigen Staatsangehörigen vom 19. bis 50. Lebensjahre dem Landsturm an.]

Den drei strategischen Hauptstellungen (vgl. die Personalien) entspricht die Territorialeinteilung des Reichs, und zwar umfaßt die 1. Region [Amsterdam] Nord- und Südholland nördlich vom Leck, der neuen Maas, dem Scheur und dem Wasserweg von Rotterdam nach der Nordsee; die 2. Region [Utrecht] Groningen, Friesland, Drenthe, Overyssel und Gelderland nördl. vom Rhein u. Utrecht; die 3. Region [Breda] Seeland, Nordbrabant, Limburg, Gelderland südl. vom Rhein und Südholland südl. der obenbeschr. Linie. In jeder Provinz (außer Drenthe) fungiert ein Provinzial-Adjutant der Miliz und der Militärjustiz. — Die Truppen unterstehen den 3 Inf.-Div. im Haag, in Arnhem u. Breda.

Im Frieden sind perm. Stämme (von Freiwilligen) für folgende Truppenteile vorhanden:

9 Inf.-Rgtr, näml.: 1 Rgt von 3 Gren.- u. 2 Jäger-Bat. (4 Komp.) u. 8 Linien-Rgtr von je 5 Bat. (ebenso), 1 Instruktions-Bat. (4 Komp.), 1 Disziplin.-Komp. — Bewaffnung: Gew. System Beaumont-Vitali (abnehmb. Magazin von 4 Patr., Kal. 11,43 mm) u. System Mannlicher (festes Magazin von 5 Patr., Kal. 6,5 mm).

3 Huf.-Rgtr von je 5 Esk. u. je 1 Depot; 1 Ordonnanzen-Esk. und 1 Reit- u. Hufschmiedschule. — Bewaffnung: Säbel u. Karabiner (System Remington).

3 Feld-Art.-Rgtr von je 3 Abt. (eine davon Train) und 1 Depot = 18 fahr. Batt. u. 3 Train-Abt.; 1 Korps reit. Art. von 2 Batt., 1 Reitschule u. 1 Instruktions-Batt. — Sämtliche Batterien führen gezogene Hinterlader-Stahlkanonen, Kal. 8,4 cm.

4 Fest.-Art.-Rgtr von je 10 Komp., 1 Abt. Panzerfort-Art. von 4 Komp. und 1 Lehrkomp.

1 Pontonier-Korps von 2 Komp., 1 Torp.-Korps von 2 Komp. — 1 Sappeur-Mineur-Korps von 3 Feld-Komp., 4 Fest.-Komp., 1 Eisenb.-, 1 Telegr.-Komp. u. 1 Schul- u. Depot-Komp.

3 Sanitäts-Komp.

Schütterij: 213 diensthuende Komp., 89 ruhende Bataillone.

Übersicht der permanenten Stärke der Armee im Frieden 1896.

Truppenteile ꝛc.	Off. u. Beamte.	UOff. u. Soldat.	Pferde.
Stäbe (73) und Verwaltung (133)	206	—	?
46 Bataillone	985	16884	?
16 Eskadrons und 3 Depots	143	3093	3070
21 Batterien, 3 Train-Abt. und 3 Depots .	157	2752	1959
40 Festungs-Artillerie-Kompanien	217	1976	—
4 Komp. Panzerforts-Art.	15	202	—
2 Komp. Pontoniere	14	196	—
2 Komp. Torpeder	12	206	—
9 Genie-Kompanien	98	726	—
3 Sanitäts-Kompanien	3	108	—
1 Korps Maréchaussée (Gendarmerie) . . .	19	767	599
2 Komp. der Kolonial-Werbe-Depots . . .	13	62	—
Perm. Friedensstand d. A.	1882	26972	5628

Bei den alljährlichen Einziehungen der Milizen bleiben die Stärken der Off. und UOff. ꝛc. unverändert, während die Mannschaften, soweit es das Gesamtkontingent der Milizen erlaubt, durch diese so verstärkt werden sollen, daß 1 Bat. 840, 1 Esk. 190, 1 Feld-Batt. 136, 1 Train-Komp., 1 reit. Batt. 156, 1 Fest.-Art.-Komp. 162, 1 Abt. Panzerforts-Art. 150, 1 Pont.-Komp. 230, 1 Torp.-Komp. 195, 1 Sappeur-Mineur-Komp. 140, die Eisenb.-Komp. 121, die Telegr.-Komp. 238, die Schul- u. Depot-Genie-Komp. 73 und 1 Sanitäts-Komp. 205 Mann zählt.

Das nur aus Geworbenen bestehende Kol.-Heer zählt 1360 Off. (nur 31 Ausländer) und 16023 Soldaten.

Kriegsformation. Die Feldarmee besteht aus 3 Div. (zu je 3 Rgtrn zu 4 Bat. zu 4 Komp. = 48 Komp., je 1 Huf.-Rgt = 5 Esk., je 1 Feld-Art.-Rgt = 6 Batt., 1 Feld-Genie-Komp. ꝛc.) u. dem reit. Art.-Korps. Eine Pont.-Komp. wird, wenn nötig, dem Kommando der Feldarmee beigegeben. Besatzungstruppen sind das 3. Bat. des Gren.-Rgts, die 5. Bat. der 8 Inf.-Rgtr = 9 Bat., die 4 Fest.-Art.-Rgtr = 40 Komp., das Panzerforts-Art.-Korps = 4 Komp., das Torpedo-Korps = 2 Komp. und 4 Fest.-Genie-Komp.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lanierrohre.	Bemannungsetat.
10 geschützte Panzerschiffe [1] . .	34600	54260	202	25	1596
12 Panzer-Monitore	21000	9600	78	2	1485
5 Panzer-Flußkanonenboote . .	1890	1650	10	—	210
22 eiserne Kanonenboote . . .	5670	3000	86	—	749
37 Torpedoboote	1800	18500	52	—	428
6 Fregatten	21450	17550	192	—	1810
2 Korvetten	2080	1400	23	—	200
5 Goeletten	2880	1900	22	—	330
1 Raddampfer	1300	800	9	—	110
100 Fahrzeuge	92670	108660	674	27	6918

Außerdem 3 Wachtschiffe (22 Gesch.), 23 Schulschiffe 2c., mehrere davon in Reserve (. . . . Gesch.), 1 Torpedo-Transportschiff (140 T.).

Statistische Notizen über die niederländischen Kolonien.

Areal und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Java u. Madura	131509	25 067471 (94) [2]	191
Außenbesitzungen (Provinzen) . .	1783955	9 066090 (93)	5
Sumatras Westküste	83333	1 275450	15
Benkoelen	24441	160650	7
Lampongsche Distrikte	29365	133620	4
Palembang	139128	677955	5
Ostküste von Sumatra (mit den unabhängigen Ländern)	91895	311186	3
Atschin	53222	531440	10
Riow	42420	101160	2
Banka	11629	87491	7
Billiton	4842	40431	8
West-Borneo	145195	361408	2
Süd- und Ost-Borneo	407146	778204	2
Celebes	128478	1 456912	11
Menado	57436	557888	10
Amboina	51463	284094	5
Ternate	457383	107147	0,7
Westl. Neu-Guinea		238000 [3]	
Timor	46056	760000 [3]	16
Bali u. Lombok	10523	1 343054	128
I. Ostindien	1915464	34 273561	17

[1] Koningin Wilhelmina der Nederlanden, Prins Hendrik der Nederlanden, Evertsen, Kortenaer, Piet Hein, Schorpioen, Stier, Holland, Zeeland, Friesland

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Gouvern. Curaçao	1130	47889 (94) [1]	42
„ Surinam	129100	71200 (94) [2]	0,5
II. Westindien	130230	119100	0,9
Total	2045694	34 392700	17

Städte 1894. Java: Hauptstadt Batavia 111763, Surakarta 101987, Surabaja 148191 Einwohner. — Surinam. Hauptstadt: Paramaribo: 29016 Einw. — Curaçao. Hauptstadt: Willemstad auf der Insel Curaçao.

Bewegung der Bevölkerung in Westindien 1894.

	Heiraten.	Geburten [3].	Todesfälle [3].	Überschuß d. Geburten.
Surinam . . .	243	1652	1616	36
Curaçao	233	1620	794	826

Finanzen 1896. (Gulden.)

Übersicht des Budgets.

	Einnahme.	Ausgabe.	Defizit.
Ostindien	131 823666	140 362581	8 538915
Surinam	5 775010	2 156028	381018
Curaçao	729000	729000	—

Spezifikation des ostindischen Budgets 1896. (Gulden.)

Einnahmen.	In d. Niederl.	In Indien.	Zusammen.
Verkauf von Kaffee	13 447588	9 171000	22 618588
„ „ Chinarinde	114840	—	114840
„ „ Zinn	5 083086	—	5 083085
Verpachtung des Opiumertrages .	—	17 167000	17 167000
Zölle	—	15 115000	15 115000
Zehnten (Grundsteuer)	—	17 273000	17 273000
Salzsteuer	—	8 556600	8 556600
Posten, Telegraphen	—	1 875800	1 875800
Eisenbahnen	925000	9 294000	10 219000
Andere Einnahmen	1 187242	32 613511	33 800753
Total	20 757755	111 065911	131 823666
Ausgaben	25 093500	115 269081	140 362581

Die letzteren 3 im Bau. — [2]) Davon 24 746368 Eingeb., 50393 Europäer, 251325 Chinesen, 16319 Araber, 3066 Hindu u. a. — [3]) In den offiziellen Tabellen nicht angeführt.

[1]) Männl. 21212, weibl. 26677. — [2]) Männl. 30930, weibl. 28275, Summa 59205; dazu ca 12000 Indianer u. Buschneger. — [3]) Mit Ausschluß der Totgebornen, deren Zahl in Surinam 158 betrug.

Handel 1894. (In Tausenden Gulden.)

	Einfuhr: Waren.	Geld.	Total.	Ausfuhr: Waren.	Geld.	Total.
Java u. Madura . .	112 115	5 168	117 283	137 062	85	137 147
Außenbesitzungen . .	46 443	3 778	50 221	45 122	794	45 916
Privathandel . . .	158 558	8 946	167 504	182 184	879	183 063
Regierungshandel .	6 712	1 000	6 712	17 022	—	17 022
Ostindien	165 270	9 946	175 216	199 206	879	200 085
Surinam	—	—	6 225	—	—	5 063
Hafen von Curaçao .	—	—	3 165	—	—	?

Wichtigste Ausfuhrartikel Ostindiens (in Tauf. Gulden): Zucker 58 221, Kaffee 56 470, Tabak 31 065, Zinn 10 561, Kopra 6 479, Gummi 4 380, Reis 3 119, Häute 2 236, Petroleum 2 127, Pfeffer 2 039.

Schiffsverkehr (Einlauf) 1894.

	Dampfer.	Tausend cbm.	Segelschiffe.	Tausend cbm.	Schiffe.	Tausend cbm.
Ostindien . . .	3284	3 435	1472	568	4756	4 003
Surinam . . .	—	—	—	—	222	263
Curaçao . . .	—	—	—	—	2614	1 470

Ostindische Handelsflotte Ende 1894: 1933 Schiffe mit 237491 cbm.

Eisenbahnen 1896.

	Im Betrieb:	Im Bau:
Auf Java	1764 km	663 km
„ Sumatra	318 km	33 km
Total:	2082 km	696 km

Post 1894.

	Postanstalten.	Briefpostsendungen im inneren Verkehr.	im äußeren Verkehr.	1000 Frank Einnahme.	Ausgabe.
Ostindien . . .	1379	12 951772	8 321676	2 251	3 729
Curaçao . . .	6	26210	623189	78	53
Surinam . . .	10	89891	588120	39	21

Telegraphen, Ostindien 1894. Länge der Staatslinien 8375 km mit 12250 km Drahtlänge, Kabellänge 1447 km. Zahl der Bureaus 310. Zahl der Depeschen im inneren Dienst 427447, im äußeren Dienst 160055, der Dienstdepeschen 24913, zusammen 612415 Depeschen.

Ostindische Armee 1. Jan. 1896.

[Die Ergänzung erfolgt ausschließlich durch Anwerbung.]

Truppenteile.	Offiz.	Mann.	Truppenteile.	Offiz.	Mann.
Stäbe u. s. w. . .	460	3608	Artillerie.	121	3308
Infanterie	684	30150	Genie.	61	664
Kavallerie	34	881	Summa	1360	38611

Von den Mannschaften waren 16357 Europäer, 56 Afrikaner, 22198 Eingeborene. — Kolonialreserven = 793 M., Schutterijen u. bewaffnete indische Korps (Pradjoerits, Legionen, Barisans 2c.), zusammen 7986 Mann (einschl. 4293 Eingeborene).

Indische Flotte.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lanzierrohre.	Bemannungsetat.
1 gedeckte Korvette 1890 („Sumatra")	1720	2350	11	2	183
1 Panzer (Koning der Nederl.) 1874	5400	4630	20	—	307
12 Kanonenboote 1873—95 . . .	9378	8531	83	—	1176
3 Raddampfer 1874—78	2656	1760	24	—	324
1 Torpedoboot 1888	84	912	2	—	15
18 Fahrzeuge	19238	18183	140	2	2005

Außerdem 2 Wachtschiffe, 3 Schiffe für den hydrograph. Dienst, 2 Yachten (zus. 568 Mann Besatzung).

Personal der Marine 1896: 1 VAdm., 3 Kptc z. S., 4 Kpt.-Lts, 99 Lts z. See, 4 Kadetten = 111 See-Off. u. Kadetten; 25 Ärzte 2c., 27 Admin.-Beamte, 3 Ingen.-Off., 80 Maschinisten = 135 Beamte; 972 UOff. u. Matrosen, dazu 439 eingeb. UOff. und Matrosen und 249 eingeb. Heizer. — Marine-Inf.: 3 Off., 316 UOff. und Soldaten.

Nikaragua (República de Nicaragua).

[Republik, unabhängig von Zentralamerika seit 1840. — Verfassung vom 11. Juli 1894. Der gesetzgebende Körper besteht aus 24 auf 4 Jahre von den 12 (s. unten) Provinzen (jede wählt 2 Mitgl. u. 2 Stellvertr.) gewählten Mitgl. Der Kongreß versammelt sich im Anfang Januar jeden Jahres auf 90 Tage, auch ohne berufen zu sein. Der Präsident und der VPräs., jeder mindestens 25 Jahre alt und Bürger von Nikaragua oder einer der zentralamerikanischen Republiken, werden ebenfalls auf 4 Jahre direkt gewählt. — Landesfarben: Blau, Weiß, Blau. — Kriegs- und Handelsflagge horizontal gestreift: Blau, Weiß, Blau.]

Präsidentschaft (Poder ejecutivo).

Präs. 1. Febr. 1894—98: J. Santos **Zelaya**, Gen.; VPräs.: . . . ., Gen.

Ministerium.

Inneres (gobernácion), Justiz, Polizei und kirchl. Angel.: Erasmo **Calderon**, Gen. — Äußeres: Dr. M. C. **Matus**. — Krieg u. Marine: Domingo **Silva** sen., Gen. — Finanzen u. Handel: Dr. Luciano **Gomez**. — Verkehr u. öff. Arb.: Dr. Leopold **Ramirez**.

Kongreß (Poder legislativo).

Präs.: Miguel **Espinoza**, Gen.

Zentralbehörden.

Höchster Gerichtshof (Poder judicial) [Managua]. Präs.: Dr. Buenaventura **Selva**. — Gen.-Dir. der Posten: G. **Saliz**; — der Telegr.: T. **Castillo**.

Kath. Bischof [Leon]: F. **Ulloa y Larios**.

Provinzialbehörden.

Zivil- u. Mil.-Gouverneure. Carazo: Fernando **Abaunza.** — Chinandega: J. **Alvarez,** Gen. — Chontales: J. **Estrada.** — Estelí: C. **Lopez.** — Granada: Isidoro **Lopez.** — Jinotega: J. B. **Saens.** — Leon: Benj. **Ruiz,** Gen. — Managua: Felix P. **Zelaya.** — Masaya: E. **Mendoza.** — Matagalpa: F. **Uriarte,** Gen. — Nueva Segovia: J. **Padilla.** — Rivas: M. **Sacaza.** — Gen.-Gouv. der Atlant. Küste: J. P. **Reyes,** Gen. — Zivil-Gouv. des Dep. Managua: F. P. **Zelaya.** — Mil.-Gouv. des Dep. Managua: J. **Estrada,** Gen. — Hafenkmdt von Corinto: D. **Estrada,** Gen.; San Juan del Sur: G. **Barrios;** San Juan del Norte: E. **Espinaza.**

Appellationsgerichtshöfe in Leon und Granada.

Armee.

OKmdt: der Präs. — Gen.-Insp.: Aurelio **Estrada,** Gen.

Diplomatisches Korps in Managua [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: L. **Baker** (. . . 93); Leg.-Sekr.: J. F. **Baker.** [Managua: P. **Wieseke;** San Juan del Norte: T. **O'Hara** u. 1 VK.; Ag. in Bluefields, Corinto, San Juan del Sur.] — Argentinien. [Managua: Ant. **Bayan.**] — Belgien, s. Guatemala, Dipl. K. — Chile. A. G. u. b. M. (. . . 96): s. Ecuador, Dipl. K. [Granada: E. **Guzman** (4./6. 81).] — Columbien. [Masaya: P. J. **Ruiz,** GK.] — Costarica. [Chinandega: M. **Montealegre** jun.; Leon: P. **Alvarado;** Managua: E. **Beeche,** GK.; San Juan del Sur: C. **Holman.**] — Deutsches Reich. MR. u. GK.: s. Guatemala, Dipl. K. [San Juan del Norte: C. F. **Bergmann;** Managua-Leon: C. **Heyden;** Ag. in Corinto.] — Frankreich. GTr. u. GK.: s. Guatemala, Dipl. K. [Ag. in Granada, Leon.] — Großbritannien. MR. u. GK.: s. Guatemala, Dipl. K. [Granada: M. **Vaughan;** Managua: Ch. E. **Nicol;** San Juan del Norte (Grey Town): H. **Bingham;** VK. in Bluefields; Ag. in Corinto.] — Italien. MR. u. GK.: s. Guatemala, Dipl. K. [Managua, beauftr.: E. **Palazio;** Ag. in Chinandega, Corinto.] — Niederlande. [Managua: G. L. **Lembke.**] — Oesterreich-Ungarn. [Managua: H. **Low.**] — Peru. [Leon: Fed. **Alvarado.**] — Salvador. [Corinto: E. **Garcia.**] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.; VK. in Corinto (H. **v. Lützow**).] — Spanien. MR.: s. Guatemala, Dipl. K. [VK. in Chinandega, Managua, Rama.] — Venezuela. [Leon: D. **Villa;** Managua: D. **Frixione;** Masaya: B. **Cardoze.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 123950 qkm.

Bewohner nach der Zählung 1890: 320985; einschließlich der unzivilisierten Indianer rund 350000 oder 2,5 pro qkm. Hauptstadt Leon 34000, Managua 20000 Einwohner. Bewegung der Bevölkerung 1. Nov. 1886 bis 31. Okt. 1888: Heiraten 2788, Geburten 19827, Todesfälle 10831.

Finanzen. Abrechnung 1892. (In Dollar.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	532057	Äußeres	49679
Spirituosensteuer	622066	Justiz	89629
Tabaksteuer	271491	Finanzen	142694
Andere Einnahmen	338423	Staatsschuld	1265729
Summa:	1764037	Unterricht	132007
Verwaltung	142928	Öffentliche Wohlfahrt	343177
		Krieg	817733
		Summa:	2983576

Staatsschuld 1894: Innere Schuld 7000000 Dollars, äußere 285000 Pfd. Sterl.

Handel 1890. (In Tausenden Dollars.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Deutschland	495	863	Vereinigte Staaten	597	1169
Großbritannien	996	462	Zentralamerika	73	153
Frankreich	531	793	Andere Länder	75	15
Italien	2	34	Summa	2780	3500
Spanien	11	11			

Für das Jahr Juli 1891 bis Juli 1892 wird die Einfuhr mit 6006806 u. die Ausfuhr (unvollständig) mit 1488610 Doll. angegeben.

Schiffahrt 1894. Eingegangen 25 Dampfer und 4 Segelschiffe deutscher Flagge.

Eisenbahnen 1894. Im Betrieb 143 km, projektiert 840 km.

Post 1891. Zahl der Stationen 54.

Telegraphen 1891. Drahtlänge 2006 km. Zahl der Bureaus 59.

Armee. Die Militärmacht setzt sich zusammen aus dem stehenden Heere, der Reserve und der Nationalgarde. Zum ersten gehört jeder Nikaraguenser vom 18.—35. Jahr, zur zweiten vom 36.—45. Jahr, zur dritten vom 46.—65. Jahr. Die Stärke des stehenden Heeres wechselt, sie darf gesetzlich 3500 Mann nicht übersteigen.

Die Marine besteht aus einigen Dampfern auf dem Managuasee.

Oesterreichisch-Ungarische Monarchie.

[Die Monarchie besteht nach dem Staatsgrundgesetz vom 21. Dez. 1867 aus dem Kaisertum Oesterreich und dem Königreich Ungarn, beides untrennbare konstitutionelle Monarchien, erblich im Mannesstamme (primog.) der habsburg-lothringischen Dynastie und nach Aussterben desselben in der weiblichen Nachkommenschaft. — Das Gesetzgebungsrecht hinsichtlich der beiden Staatsgebieten gemeinsamen Angelegenheiten (Vertretung nach außen, Kriegsmacht, gemeinsame Finanzangeleg. u. Verwaltung von Bosnien u. der Herzegowina) haben die Delegationen, Ausschüsse von je 60 Mitgliedern (20 der 1. und 40 der 2. Kammer) des oesterr. Reichsrats zu Wien und des ungar. Reichstags zu Budapest, welche, alljährlich gewählt, abwechselnd nach Wien und nach Budapest berufen werden

und sich ihre Präs. selbst wählen. — Kriegsflagge horizontalgestreift: Rot, Weiß, Rot mit gelbumrahmtem, goldgekröntem Wappenschild. Handelsflagge: Rot, Weiß, Rot, Grün mit dem oesterreichischen und dem ungarischen Wappen.]

K. u. K. Hof &c.

Oberste Hofämter. Erster Obersthofm.: R. Pr. **von u. zu Liechtenstein,** Oberststallm., GRat, Km. u. FML. — Oberstkämmerer: F. Gf **zu Trauttmansdorff-Weinsberg,** GRat u. Km., Präs. des Herrenh. — Obersthofmarschall: A. Gf **Cziraky,** GRat u. Km. — Oberststallm.: R. Pr. **von u. zu Liechtenstein** (s. oben).

Garden. Oberst: R. Pr. **von u. zu Liechtenstein,** s. oben. — Kpt. der K. u. K. Arcieren-LeibG.: Joseph Pr. **zu Windisch-Graetz,** GRat u. Km., Gen. der Kav. — Kpt. der Kgl. ungar. LeibG.: A. Gf **Pálffy ab Erdöd,** GRat u. Km., Gen. der Kav. — Kpt. der K. u. K. Trabanten-LeibG. u. der Leib-GInf.-Komp.: E. Gf **v. Neipperg,** GRat u. Km., Gen. der Kav. — Kpt. der Leib-GReiter-Esk.:

. . . . .

Hofmarschall in Ungarn: L. Gf **Apponyi v. Nagy-Apponyi,** GRat u. Km.

Hofdienste. Oberstküchenm.: H. Gf **v. Wolkenstein** Frhr v. Trostburg, GRat u. Km., Oberst a. D. — Oberstsilberkämmerer: A. Pr. **zu Windisch-Graetz,** GRat u. Km., FML. — Oberststabelmeister: A. **Berzeviczy de Berzevicze,** Gen.-Maj., GRat u. Km. — Oberstjägerm.: H. Gf **v. Abensperg-Traun,** GRat u. Km. — OZeremonienm.: K. Gf **Hunyady de Kéthely,** GRat u. Km., Gen. d. Kav.

Hofstäbe. Obersthofm.-Amt. Erster Hofrat u. KDir.: F. **Wetschl;** Dir. für Hof-Eisenbahnreisen: C. A. Rr **v. Klaudy,** Hofrat; Hof- u. Burgpfarrer: Dr. L. **Mayer,** Hausprälat Sr. H. des Papstes &c.; Leibärzte: Prof. Dr. H. Frhr **v. Widerhofer,** Hofrat, Dr. A. Rr **Bielka v. Karltreu,** Dr. F. **Auchenthaler;** Leibchirurg: Dr. J. **Kerzl,** Stabsarzt; Dir. der Hofbibliothek: Dr. H. Rr **v. Zeißberg,** Hofrat; Int. des Naturhistor. Hofmuseums: Dr. F. Rr **v. Hauer,** Hofrat; Hofkapellm.: H. **Richter;** Oberstjägerm.-Amt, Leiter: F. Frhr **Daublebsky v. Sterneck zu Ehrenstein,** Sekr.; Hoftheater, Gen.-Int.: Dr. J. Frhr **v. Bezecny,** GRat. — Oberstkämmerer-Amt. WHofrat u. KDir.: E. **Hautken** Rr **v. Prudnik.** — Oberstjägermarschall-Amt. WHofrat u. KDir.: Dr. R. **Kubasek.** — Erster Stallm.: F. Gf **Kinsky zu Wchinitz u. Tettau,** Km. u. OLt.; Oberststallm.-Amt. WHofrat u. Kzl.-Dir.: Dr. H. **Slatin.**

Gen.- u. Flügel-Adj., s. K. u. K. Heer. — Mil.-Kanzlei. Vorst.: A. **Wolfras v. Ahnenburg,** GRat, Gen.-Adj. u. FML. — Kab.-Kanzlei. Dir.: A. Frhr **v. Braun,** GRat u. StRat. — Allerh. Privat- u. Familienfonds. Gen.-Dir.: E. Frhr **v. Chertek,** GRat u. Sektionschef.

Oberstjägerm. der Kaiserin u. Kgin: F. Gf **v. Bellegarde,** GRat u. Km. — Oberstjägermeisterin: M. Gfn **v. Goëß,** geb. Gfn Welser v. Welsersheimb, StkrD. u. PD.; Hofdamen: M. Gfn **Festetics v. Tolna,** StkrD., J. Gfn **Sztáray v. Sztára u. Nagy-Mihály.**

Oberstjägerm. der Kronprzss.-Witwe: L. Frhr **v. Gudenus,** GRat u. Km.; Dienst-Km.: Wilh. Frhr **v. Hauer,** Rittm. u. Km. — Oberstjägermeisterin: E. Gfn **Gondrecourt,** geb. Gfn zu Stolberg-Stolberg, StkrD. u.

PD.; Hofdamen: Th. Gfn **Pálffy v. Erdöd**, StkrD., S. Gfn **Chotek**, StkrD., und M. Gfn **Széchényi**, StkrD. — Kammervorsteherin der EHzgin Elisabeth Marie: E. Gfn **v. Coudenhove**, StkrD.

Oberstthofmeisterin der Frau EHzgin Maria Theresia: E. Gfn **v. Schönfeld**, geb. Gfn Festetics v. Tolna, StkrD. u. PD.; Hofdamen: A. Freiin **Malliard de Chatounaye**, StkrD., E. Edle **von u. zu Goldegg u. Lindenburg**, StkrD., Irma Freiin **v. Puteani**.

Oberstthofm. des EH. Franz Ferdinand von Oesterreich-Este: F. Gf **v. Thun u. Hohenstein**, GRat u. Km.; zuget.: K. Frhr **v. Brown**, Rittm.

Oberstthofm. des EH. Otto: Alfred Fürst **v. Montenuovo**, GRat; zugeteilt: G. Gf **v. Wallis**, Frhr auf Karighmain, Rittm.; A. Gf **Ledebur**, V. Gf **Széchényi**, OLts. — Oberstthofmeisterin der Frau EHzgin Maria Josepha: F. Fürstin **v. Montennovo**, geb. Gfn Kinsky v. Wchinitz u. Tettau; Hofdamen: C. Markgfn **Pallavicini**, StkrD., S. Gfn **Zamoyska**, StkrD. — Dienstkämmerer: A. Altgf **zu Salm-Reifferscheid**, Km. u. OLt.

Kammervorst. des EH. Ferdinand Karl Ludwig: E. Frhr **v. Bodman-Möggingen**, Km. u. Maj.

Oberstthofm. des EH. Ludwig Viktor: F. Frhr **v. Wimpffen**, GRat, Km. u. FML.; zugeteilt: K. Gf **Hoyos**, OLt., J. Gf **Apponyi**, Lt.

Oberstthofm. des GHzgs Ferdinand IV. von Toscana: C. R. Fürst **Rospigliosi**, GRat; Hofmarschall: J. Frhr **v. Silvatici**, GRat, Km. u. Gen.-Maj.; Erzieher der Söhne: A. Frhr **v. Teuffenbach zu Tietenbach u. Maßwegg**, GRat, Km. u. FML.; zugeteilt: M. Frhr **v. Lilien**, Km. u. Rittm., R. Frhr **v. Lippert**, Hptm. — Oberstthofm. der Frau GHzgin Alice: S. Altgf **zu Salm-Reifferscheid-Raitz**, Km. u. GRat; Oberstthofmeisterin: . . . .; Hofd.: A. Gfn **Dürckheim-Montmartin**, StkrD. — Hofd. der EHzginnen Anna Maria Theresia, Margareta Maria und Germana Maria Theresia: M. Gfn **Sztáray v. Sztára u. Nagy-Mihály**, StkrD.

Kammervorst. des EH. Leopold Ferdinand: J. Gf **v. Rostitz-Rieneck**, Oberst u. Km.

Kammervorst. des EH. Joseph-Ferdinand: A. Frhr **v. Leuzendorf-Campo di Santa Lucia**, Oberst.

Kammervorst. des EH. Peter Ferdinand: J. Frhr **v. Pelichy**, Obstlt. u. Km.

Kammervorst. der vw. Frau GHzgin Maria Antonia von Toscana: P. Gf **Consolati**, Km., Hptm. z. D. — Hofdame: A. Freifrau **v. Lazarini**, StkrD.

Oberstthofm. der vw. EHzgin Maria Immakulata Klementina: . . . .; Kammervorst.: S. Conte **Scapinelli**, Km. u. Obstlt. — Oberstthofmeisterin: C. vw. Gfn **v. Attems**, geb. Gfn v. Attems, StkrD. u. PD.

Kammervorst. des EH. Leopold Salvator: Z. **Szabadhegyi de Csallaköz-Megyerts**, Km. u. Rittm.; zugeteilt: R. **Krahl**, Rittm. — Hofdame der Frau EHzgin Blanca: M. T. Gfn **v. Coreth zu Coredo u. Starkenberg**, StkrD.

Kammervorst. des EH. Franz Salvator: H. Frhr **v. Lederer**, Km. u. Rittm.; zugeteilt: K. Frhr **v. d. Kettenburg**, Obstlt. — Hofdame der Frau EHzgin Marie Valerie: M. Freiin **Bécsey v. Hajnácskeö**, StkrD.

Kammervorst. des EH. Ludwig Salvator: Dr. C. Gf **Coronini-Cronberg**, GRat u. Km.

Oberstfhofm. der vw. Frau EHzgin Elisabeth: E. Gf **Chotek v. Chotkowa u. Wognin**, GRat, Km. u. Obstlt. a. D. — Hofdamen: A. Gfn **Taaffe**, StkrD., E. Gfn **v. Daun**, StkrD.

Oberstfhofm. des EH. Friedrich: O. Gf **v. Wolkenstein** Frhr v. Trostburg, GRat u. Km., Maj. a. D.; zuget.: F. Frhr **Schell von Bauschlott**, Rittm. u. Km. — Hofdamen der Frau EHzgin Isabella: E. Gfn **Szécsen v. Temerin**, StkrD., S. Gfn **Chotek**, StkrD.

Oberstfhofm. des EH. Karl Stephan: E. Gf **Chorinsky**, GRat, Km. u. Linienschiffs-Kpt. — Hofdame der Frau EHzgin Maria Theresia: N. Gfn **v. Huyn**, StkrD.

Kammervorst. des EH. Eugen: V. Frhr **Henniger v. Seeberg, Desfours zu Mont u. Adienville**, Km. u. Obstlt.

Oberstfhofm. des EH. Joseph: A. Frhr **Vécsey de Hajnácskeö**, Km. u. GRat. — Hofdame der Frau EHzgin Klothilde: Ch. Gfn **Szirmay v. Szirma Bessenyö, Csernek u. Tárkö.** — Hofdame der EHzginnen Töchter: P. Freiin **v. Boxberg**, StkrD.

Kammervorst. des EH. Joseph August: S. **Szmrecsányi de Szmrecsány**, Km. u. Oberst. — Hofdame der Frau EHzgin Auguste: M. Gfn **Batthyáni**, StkrD.

Zugeteilt dem EH. Leopold: K. Frhr **de Vaux**, GRat, Km. u. FML.

Dienst-Km. des EH. Ernst: L. Frhr **de Vaux**, Gen.-Maj., GRat u. Km.

Oberstfhofm. des EH. Rainer: M. Gf **v. Orsini u. Rosenberg**, GRat, Km. u. Oberst. — Hofdamen der Frau EHzgin Maria: A. Freiin **v. Trauttenberg**, StkrD., J. Gfn **Hunyady v. Kéthely**, StkrD.

Oberstfhofm. der vw. Hzgin Adelgunde von Modena: A. Marchese **Tacoli**, GRat u. Obstlt. — Hofdame: G. Gfn **Deym.**

K. u. K. gemeinsame (Reichs-) Ministerien 2c.

Kais. u. Kgl. Haus und Äußeres [Ballhauspl. 2]. Min. u. Vors. des gemeins. Min.-Rats: A. Gf **Goluchowski v. Goluchowo**, GRat u. Km. — Sektionschefs: R. Gf **Welsersheimb**, GRat u. Km.; N. Gf **Szécsen v. Temerin**, Km.; in besonderer Verwendung: J. Frhr **Zwiedinek v. Südenhorst**, a. G. u. b. M. und GRat; G. **Vavrik v. Heves**; L. **v. Doczi.** — Hof- u. Min.-Räte: C. Frhr **v. Wolfarth**, Dr. F. Frhr **Riedl v. Riedenau**, Dr. A. Rr **Plason de la Woestyne**, J. **v. Mihálovich**, C. Rr **Schultes v. Felzdorf u. Tzimitz**, Dr. W. Edler **Mittag v. Lenkheym**, A. Rr **v. Suzzara**, Dr. A. Edler **v. Fuchs**, Dr. E. Jettel **v. Ettenach**, St. Edler **v. Pilat**, A. Rr **v. Rehn**, GK. — Sekt.-Räte: Dr. V. Edler **Hofstättner v. Hochsteden-Hohenhof**, O. Edler **Berger v. Waldenegg**, M. Frhr **v. Biegeleben**, D. Frhr **Tallián v. Vizek**, A. **Grubissich v. Keresztur**, K. **Merey v. Kapos-mére**, C. E. Rr **Brunner v. Wattenwyl**, O. Frhr **Klezl v. Norberg**, Dr. J. **Jezerniczky v. Jezernicze.** — Dep. für Chiffrewesen u. Übersetz.-Arb. Vorst.: F. Rr **v. Matscheko**, Hof- u. Min.-Rat; G. Rr **v. Ohms**, Hof- u. Min.-Rat. — Haus-, Hof- u. StArchiv [Hofburg 1]. Dir.: A. Rr **v. Arneth**, GRat u. Hofrat. — Orientalische Akad. [Favoritengasse 15]. Dir.: M. Frhr **Pidoll zu Quintenbach**, Hofrat.

Reichsfinanzministerium [Johannesgasse 5]. Reichsfin.-Min.: B. **Kállay de Nagy-Kálló**, GRat u. Km. — Sektionschef: A. Rr **v. Kenner.** — Min.-Rat: F. Gf **Pongrácz v. Szent-Miklós u. Óvár**, Km.; Sekt.-Räte: A. **v. Hoffmann**, H. **Dobra.**

K. u. K. Reichs-Zentral-Kasse [Singerstr. 17]. Direktor: J. **Stromer.**

Reichskriegsministerium [Am Hof 14]. Reichskriegsmin.: E. Edler **v. Krieghammer**, Gen. d. Kav. u. GRat. — Sektionschefs: R. Frhr **v. Merkl**, GRat u. FZM.; F. **Zsoldos**, FML.; M. Rr **v. Brunner**, Gen.-Maj.; R. Rr **v. Röckenzaun**, Chef der Mil.-Intendantur. — Präsidialbureau. Vorst.: J. Frhr **v. Weigl**, Oberst.

Oberster Mil.-Gerichtshof. Präs.: . . . .; Kzl.-Dir. u. Gen.-Auditor: E. **Langer.** — Mil.-OGericht. Präs.: H. **Milde v. Helfenstein**, FML. u. GRat.

Gener.-Stab. Chef: F. Frhr **v. Beck**, FZM u. GRat; Stellv.: H. Rr **v. Pitreich**, FML. — Bureauchefs, Direktion: J. **Schennua**, Oberst; operative u. bes. Gen.-Stabs-Arb.: O. **Potiorek**, Oberst; Landesbeschr.: . . . .; Evidenzbur.: D. **v. Kolosváry**, Obstlt.; Eisenb.: E. Edler **v. Naswetter**, Oberst; Telegr.: A. **Páter**, Obstlt. — Kriegsarchiv. Dir.: L. **v. Wetzer**, FML.

Gen.-Insp. Kav.: A. Gf **Paar**, FML. — Art.: A. Rr **v. Kropatschek**, FML. — Genie: O. **Beck v. Nordenau**, FML. — Pioniere: J. **Latscher**, Gen.-Maj. — Train: J. **v. Latscher**, FML. — Mil.-Erziehungs- u. Bildungsanstalten: J. Rr **v. Samonigg**, FML. — Remontierung: Frhr **v. Bothmer**, FML. — Insp. der Festungsart.: G. **Semrad**, Gen.-Maj. — Sanitätstruppen-Kmdt: M. **Becher**, Oberst. — Apost. Feldvikar [Deutschmeister-Pl. 3]: Dr. Koloman **Belopotoczky**, Bischof von Tricala. — Chef des mil.-ärztl. Off.-Korps: Dr. H. **Riedl**, Gen.-Stabsarzt. — Gen.-Bau-Ingenieur: M. **Woat**, Gen.-Maj. — Techn. Mil.-Komitee. Präs.: G. Gf **Geldern-Egmond zu Arçen**, Km. u. FML. — Mil.-Sanitäts-Komitee s. o. Chef des mil.-ärztl. Off.-Korps. — Fach-Rechnungsabt. Vorst.: O. **Schmied**, Min.-Rat.

Marinesektion des RKriegsmin. Chef: M. **Daublebsky** Frhr **v. Sterneck zu Ehrenstein**, Adm., Km. u. GRat; Stellv.: A. **Eberan v. Eberhorst**, VAdm. u. GRat. — Präs.-Kanzlei. Vorst., beauftr.: J. **Beck** Edler **v. Wellstaedt**, Freg.-Kpt. — Marine-Kontrollamt. Vorst.: F. **Müller v. Mayensee**, KAdm.

Gemeinsamer oberster Rechnungshof [Annagasse 5]. Präs.: Dr. E. Edler **v. Plener**, GRat. — Sekt.-Chef: J. **Szent-Györgyi v. Nagy-Nápolt**, GRat. — Hofräte: J. **Fritsche**, L. **Seiler**, B. **Sáarossi-Kapeller v. Sáros.**

K. u. K. Heer.

OBefehl: Se. Maj. der **Kaiser** und **König.** — Gen.-Adj.: E. Gf **Paar**, Gen. d. Kav., Km. u. GRat; A. **Bolfras v. Ahnenburg**, FML. u. GRat, Vorst. der Mil.-Kanzlei; Flügeladj.: L. **Pollak v. Klumberg**, Oberst; Th. Gf **Alberti v. Poja**, H. Fürst **v. Dietrichstein zu Nikolsburg** Gf v. Mensdorff-Pouilly ꝛc., H. Frhr **v. Kulmer**, L. Gf **Cavriani**, Majore.

Gen.-Stab, s. oben.

Gen.-Truppen-Inspektoren: A. Frhr **v. Schönfeld**, FZM. u. GRat; L. Pr. **zu Windisch-Graetz**, Gen. der Kav. u. GRat.

Korps- u. Truppen-Div.-Kmdos. 1. Korps in Westgalizien, Schlesien u. Nordmähren [Krakau]: E. Frhr **v. Albori**, FML. u. GRat; zugeteilt: K. Nr **v. Gold**, FML.; Gen.-Stabschef: K. **Fanta**, Oberst. — 5. Inf.-Div. [Olmütz]: D. Nr **v. Grivičić**, FML. — 12. Inf.-Div. [Krakau]: A. **Horsetzky** Edler **v. Hornthal**, FML. — Kav.-Div. [Krakau]: E. Nr **v. Engel**, FML.

2. Korps in Niederoesterreich u. Südmähren [Wien]: A. Gf **Nerkülll-Gyllenband**, Gen. d. Kav., Km. u. GRat; zugeteilt: A. Nr **v. Pitreich**, FML.; Gen.-Stabschef: A. **Resch**, Oberst. — 4. Inf.-Div. [Brünn]: E. **Succovaty**, FML. — 13. Inf.-Div [Wien]: J. **Sommer**, FML. — 25. Inf.-Div. [Wien]: EHzg **Eugen**, FML. — Kav.-Div. [Wien]: G. Frhr **v. Wersebe**, FML. u. Km.

3. Korps in Steiermark, Kärnten, Krain u. Küstenland [Graz]: W. Frhr **v. Reinländer**, FZM. u. GRat; zugeteilt: O. Nr **v. Pohl**, FML.; Gen.-Stabschef: K. Nr **v. Pfiffer**, Oberst. — 6. Inf.-Div. [Graz]: W. **Stanger**, FML. — 28. Inf.-Div. [Laibach]: L. **Hegedüs de Tiszavölgy**, FML.

4. Korps im mittleren u. südlichen Ungarn [Budapest]: R. Pr. **v. Lobkowitz**, FZM., Km. u. GRat; zugeteilt: J. Nr **v. Blaschek**, FML.; Gen.-Stabschef: G. Edler **v. Jahl**, Oberst. — 31. Inf.-Div. [Budapest]: H. Nr **v. Czibulka**, FML. — 32. Inf.-Div. [Budapest]: O. **Parmann**, FML.

5. Korps im westlichen Ungarn [Preßburg]: EH. **Friedrich**, FZM.; zugeteilt: H. Gf **Wurmbrand-Stuppach**, FML.; Gen.-Stabschef: E. **Schikofsky**, Oberst. — 14. Inf.-Div. [Preßburg]: S. Nr **v. Pokorny**, FML. — 33. Inf.-Div. [Komorn]: E. **Schmedes**, FML.

6. Korps im nordöstlichen Ungarn [Kaschau]: G. **Kovács v. Mad**, FZM. u. GRat; zugeteilt: F. **Forstner** Edler **v. Billau**, FML.; Gen.-Stabschef: A. Nr **v. Ziegler**, Oberst. — 15. Inf.-Div. [Miskolcz]: F. **Cronenbold**, FML. — 27. Inf.-Div. [Kaschau]: J. **Netuschil**, FML.

7. Korps im südlichen Ungarn [Temesvár]: J. Frhr **v. Waldstätten**, FZM. u. GRat; Gen.-Stabschef: V. **Schreiber**, Oberst. — 17. Inf.-Div. [Großwardein]: H. **v. Pokorny**, FML. — 34. Inf.-Div. [Temesvár]: F. **v. Weiß**, Gen.-Maj.

8. Korps im südlichen Böhmen [Prag]: Ph. Gf **Grünne**, FZM., Km. u. GRat; zugeteilt: J. Nr **Schilhawsky v. Bahnbrück**, FML.; Gen.-Stabschef: A. Frhr **Giesl v. Gieslingen**, Obstlt. — 9. Inf.-Div. [Prag]: F. Gf **Orsini u. Rosenberg**, Km. u. Gen.-Maj. — 19. Inf.-Div. [Pilsen]: E. K. **Drathschmidt v. Bruckheim**, FML.

9. Korps im nördl. Böhmen [Josefstadt]: E. **Merta**, FML. u. GRat; Gen.-Stabschef: M. **Steinsberg**, Oberst. — 10. Inf.-Div. [Josefstadt]: K. **Kostersitz v. Marenhorst**, FML. — 29. Inf.-Div. [Theresienstadt]: W. Edler **v. Dessović**, Gen.-Maj.

10. Korps in Mittelgalizien [Przemyśl]: A. **Galgóczy**, FZM. u. GRat; zugeteilt: M. **Fux** Edler **v. Eschenegg**, FML.; Gen.-Stabschef: H. **Kummer**, Oberst. — 2. Inf.-Div. [Jaroslau]: L. Nr **Gaupp v. Berg-**

hausen, FML. — 24. Inf.-Div. [Przemyśl]: H. Nr v. Pinter, FML. — Kav.-Div. [Jaroslau]: A. Gf Hübner, FML.

11. Korps in Ostgalizien und der Bukowina [Lemberg]: H. Gf v. d. Schulenburg, FML. u. GRat; zugeteilt: F. Kleinschmidt Edler v. Wilhelmsthal, FML.; Gen.-Stabschef: E. Pflanzer, Obstlt. — 11. Inf.-Div. [Lemberg]: L. Nr Schwitzer v. Bayersheim, FML. — 30. Inf.-Div. [Lemberg]: G. Nr Plentzner v. Scharneck, FML. — Kav.-Div. [Lemberg]: K. Frhr v. Mertens, FML. — Kav.-Div. [Stanislau]: J. Nr v. Zaleski, FML.

12. Korps in Siebenbürgen [Hermannstadt]: E. Probszt Edler v. Ohstorff, FML.; zugeteilt: Chr. Nr v. Kerczek, FML.; Gen.-Stabschef: L. Edler v. Hortstein, Obstlt. — 16. Inf.-Div. [Hermannstadt]: F. Frhr v. Pach, FML. u. Km. — 35. Inf.-Div. [Klausenburg]: E. Nr Mayer v. Marnegg, FML.

13. Korps in Kroatien u. Slavonien [Agram]: A. Frhr v. Bechtolsheim, Gen. der Kav., Km. u. GRat; Gen.-Stabschef: v. Dankl, Obstlt. — 7. Inf.-Div. [Esseg]: H. Edler v. Klobus, FML. — 36. Inf.-Div. [Agram]: K. Horsetzky Edler v. Horuthal, FML.

14. Korps in Tirol und Vorarlberg, Oberoesterreich und Salzburg [Innsbruck]: A. Nr v. Hold, FML. u. GRat; Gen.-Stabschef: A. Laube, Oberst. — 3. Inf.-Div. [Linz]: F. Fiedler, FML — 8. Inf.-Div. [Innsbruck]: F. Schönaich, FML.

15. Korps in Bosnien und der Herzegowina [Sarajevo]: J. Frhr v. Appel, Gen. der Kav. u. GRat; zugeteilt: W. Nr v. Gradl, FML. u. GRat; Gen.-Stabschef: A. Edler v. Windzor, Oberst. — 1. Inf.-Div. [Sarajevo]; L. Edler v. Gustas, FML. — 18. Inf.-Div. [Mostar]: E. Hoffmeister v. Hoffenegg, FML.

Mil.-Kondo in Zara (für Dalmatien, zwei Inf.-Brig.). Kmdt.: E. David Edler v. Rhonfeld, FZM. u. Statth., GRat; Gen.-Stabschef: J. Nr v. Karl, Oberst.

Festungskommandanten. In Arad, Carlsburg, Cattaro u. Castelnuovo, Esseg, Franzensfeste; der jeweilige Mil.-Stations-Kmdt. — Komorn: A. Müller Edler v. Rheinwall, FML. — Krakau: H. Fleck, FML. — Peterwardein: E. v. Balás, Gen.-Maj. — Pola: M. Frhr v. Pitner, VAdm. u. GRat. — Przemyśl: J. v. Roszkowski, Km., FML. u. GRat. — Trient: M. Nr v. Catinelli, FML.

K. u. K. Kriegsmarine.

Kmdt: M. Daublebsky Frhr v. Sterneck zu Ehrenstein, s. RKriegsmin. Hafen-Admiralität in Pola. Kmdr.: M. Frhr v. Pitner, VAdm. u. GRat. — Seebezirkskmdt in Triest: F. Frhr v. Minutillo, KAdm.

Oesterreichisches Staatsgebiet.

[Verfassung vom 26. Febr. 1861, modifiziert 2. April 1873. Das Herrenhaus besteht z. Zeit aus 21 großj. Prinzen des Kais. Hauses, 67 zu erbl. Mitgl. ernannten Häuptern der durch ausgedehnten Grundbesitz hervorragenden Adelsgeschlechter, 2 Kardinälen, 8 Erzbischöfen und 7 Bischöfen mit fürstl. Rang und aus 121 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern. Das Abgeordnetenhaus besteht aus 353 Mitgliedern, welche in allen Ländern in 4 Wählerklassen (Großgrundbesitzer, in Dalmatien Höchstbesteuerte, Städte, Handels- und Gewerbekammern, Landgemeinden)

und zwar in den drei ersten mittels direkter Wahlen, in der vierten durch Wahlmänner auf 6 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 24, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Reichsfarben: Rot, Weiß, Rot; Farben des Kaiserhauses: Schwarz, Gelb.]

Reichsrat. [Franzensring.]

Herrenhaus. Präs.: F. Gf **Trauttmansdorf-Weinsberg**, GRat u. Km., Oberstkm. — VPräs.: F. Gf **v. Falkenhayn**, GRat u. Km.; . . . . — Erster Schriftf. u. Kzleidir.: A. Rr **Jauner v. Schroffenegg**, Hofrat.

Abgeordnetenhaus. Präs.: J. Frhr **v. Chlumecky**, Min. a. D. u. GRat; — VPräs.: Th. **Kathrein**, D. Rr **v. Abrahamowicz**. — Kzl.-Dir.: Dr. H. Rr **v. Halban**, Hofrat; Bibliothekar: Dr. S. **Lipiner**, Reg.-Rat.

StSchulden-Kontrollkomm. Präs.: E. **Hauswirth**, Abt des Schottenstifts in Wien; Stellv.: S. Gf **Berchtold**, GRat u. Km.

RGericht [Schillerpl. 4]. Präs.: Dr. J. **Unger**, Min. a. D. u. GRat; Stellv.: Dr. C. **Habietinek**, Min. a. D., GRat. — Verw.-Gerichtshof [Herrengasse 23]. 1r Präs.: Dr. F. Gf **Schönborn**, Min. a. D. u. GRat; 2r Präs.: Dr. C. Frhr **v. Lemayer**, GRat; Senatspräs.: Dr. E. Rr **Böhm v. Bawert**, C. **Stransky v. Heilkron**, Dr. R. Rr **Alter v. Waltrecht**.

Ministerrat [Herrengasse 7].

[Den GRäten, dann den Ministern, während der Funktionsdauer, gebührt der Titel „Exzellenz".]

Min.-Präs. u. Leiter des Min. des Innern: Dr. K. Gf **Badeni**, GRat u. Km. — Präsidialkanzlei: Rud. Rr **v. Freiberg**, Dr. R. **v. Hörmann**, C. Frhr **v. Hohenbühel** gen. **Heufler zu Rasen**, Protokollführer des Ministerrates, Min.-Räte. — Preßdepart. Leiter: Ad. **Schiel**, Min.-Rat.

Minister. Landesverteid.: Z. Gf **Welser v. Welsersheimb**, FZM., GRat u. Km. — Kultus u. Unterricht: Dr. P. Frhr **Gautsch v. Frankenthurn**, GRat. — Finanzen: Dr. L. Rr **v. Biliński**, GRat. — Ackerbau: J. Gf **v. Lebebur-Wicheln**, GRat. — Justiz: Dr. J. Gf **Gleispach**, GRat u. Km. — Handel: H. Frhr **Glanz v. Eicha**, GRat. — Ohne Portef.: Dr. **Rittner**, GRat, mit den galiz. Agenden betraut. — Eisenb.: Rr **v. Guttenberg**, FML. u. GRat.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Inneres [Wipplingerstr. 11]. Sektionschefs: **v. Körber**, GRat; J. **Sagasser**, Dr. A. **Braunhofer v. Braunhof**, Dr. H. **Roža**. — Min.-Räte: Dr. F. Frhr **Pascotini-Jurisković v. Hagendorf**, Dr. E. Rr **Kusý v. Dúbrav**, A. Frhr **Czapka v. Winstetten**, J. **v. Grabmayr**, E. **v. Leß**, O. Rr **v. Fraydenegg u. Monzello**, E. Rr **v. Förster**, J. **Schrey**, V. **Bernard**, L. Gf **Marenzi**, E. **Swoboda** Edler **v. Ternow**.

Dep. für Hochbau [Hoher Markt 5]: E. Rr **v. Förster**, Min.-Rat; — Straßenbau: J. **Schrey**, Min.-Rat.; Wasserbau: R. **Iszkowski**, Sekt.-Rat; hydrogr. Zentralbureau: E. **Landa**, Sekt.-Rat. — Versicherungstechn. Dep. [Wipplingerstr. 8]. Vorst.: E. **Swoboda v. Fernow**, Sekt.-Rat. — Red. des RGesetzblattes [Salvatorgasse 12]. Leiter: Dr. F. Rr **Mahl-Schedl v. Alpenburg**, Sekt.-Rat. — Oberster Sanitätsrat [Judenpl. 11]. Vors.: Dr. Ed. Rr

v. Hofmann, Hofrat — Archivrat. Vorst.: der Min. des Innern; Stellvertr.: Dr. A. Rr **v. Arneth**, GRat. — Stadterw.-Kommission [Judenpl. 11]. Präs.: der Min. des Innern; Stellvertr.: A. Frhr **Plappart v. Leenheer**, GRat u. Sekt.-Chef a. D. — Donau-Regul. Komm. [Wallnerstr. 15]. Vorst.: der Min. des Innern; Stellvertr.: E. Gf **Kielmansegg**, Km. u. GRat, Statth. in N.-Oesterr.; Bureauvorst.: G. Frhr **v. Siber**, niederoesterr. Statth.-Rat.

Kultus u. Unterricht [Minoritenpl. 7]. Sektionschefs: V. Gf **de Baillet v. Latour**, Km. u. GRat; Dr. W. Rr **v. Hartel**, A. Gf **v. Bylandt-Rheidt**. — Min.-Räte: Dr. J. Rr **v. Spaun**, Dr. A. **Heinefetter**, Dr. C. **Lind**, Dr. A. Rr **v. Kleemann**, Dr. F. J. Rr **v. Haymerle**, Dr. K. **Zeller**, Dr. E. **Plazek**, Dr. A. **Rezek**. — Präs.-Abt.-Vorst.: Dr. E. Frhr **Hauenschield-Bauer v. Przerąb**, Sekt.-Rat.

Kais. Akad. der Wissenschaften [Universitätspl. 2]. Kurator: EH. **Rainer**; Stellv.: Dr. K. **v. Stremayr**, GRat. Präs.: Dr. A. Rr **v. Arneth**, GRat; VPräs.: Dr. E. **Sueß**, Prof. — Museum für Kunst u. Industrie [Stubenring 5]. Protektor: EH. **Rainer**; Dir.: B. **Bucher**, Hofrat. — Statist. Zentralkomm. [Schwarzenbergstr. 5]. Präs.: Dr. C. Th. **v. Inama-Sternegg**, Sektionschef. — Geolog. RAnstalt [Rasumoffskygasse 23]. Dir.: Dr. G. **Stache**, OBergrat. — Zentralanst. für Meteorol. u. Erdmagnetismus [Hohe Warte bei Döbling, 38]. Dir.: Dr. J. **Hann**, Hofrat. — Zentralkomm. für Erforschung u. Erhaltung der Kunst- u. histor. Denkmale [Elisabethstr. 9]. Präs.: Dr. J. A. Frhr **v. Helfert**, GRat.

Justiz [Schillerplatz 4]. Sekt.-Chefs: Dr. K. Rr **Krall v. Krallenberg**, GRat; Dr. J. **v. Ruber**, Dr. Fr. **Klein**, Prof. — Min.-Räte: Dr. R. Rr **Holzknecht v. Hort**, J. **Hronzek**, Dr. F. **Homma**, W. Frhr **v. Haan**, Dr. A. **Gertscher**, A. **Wolf**, Dr. F. Frhr **v. Call zu Rosenburg u. Kulmbach**. — Vorst. des Präs.-Bur.: Dr. A. Rr **v. Kaschenreuther**, Sekt.-Rat.

Oberster Gerichts- u. Kassationshof, zugl. Oberstes Gefällsger. [Reichsratspl. 10]. 1r Präs.: Dr. K. **v. Stremayr**, GRat; 2r Präs.: Dr. K. **Habietinek**, GRat. — Sen.-Präs.: Dr. C. **Steinbach**, Min. a. D., GRat; Dr G. Gf **Kuenburg**, Min. a. D., GRat; L. **Rakwicz**, GRat; . . . . . — Gen.-Prok.: L. Rr **v. Cramer**, GRat.

Finanzen [Himmelpfortgasse 8]. Sektionschefs: Dr. F. Frhr **v. Winterstein**; F. **Gnedt**, A. Frhr **v. Jorkasch-Koch**. — Min.-Räte: W. **Nejedly**, Dr. R. **Ach**, Dr. W. Frhr **v. Kolbensteiner**, Sekt.-Chef, G. Rr **Froschauer v. Moosburg und Mühlrain**, Sekt.-Chef., Dr. S. Rr **v. Kniaziolucki** (Präs.-Vorst.), E. **Dunkl**, Edm. **Bernatzky**, Dr. R. **Meyer**, Dr. J. **Swoboda**.

Dir. der StSchuld [Singerstr. 17]. Vorst.: Dr. A. **Plaminger**, Hofrat; StSchulden-Kassa. Dir.: R. **Noha**. — StZentralkassa [Singerstraße 17]. Dir.: J. **Dullinger**, Kais. Rat. — Min.-Zahlamt. Dir.: Al. **Englisch**. — Gen.-Dir. der Tabakregie [Waisenhausg. 1]: Dr. K. **Kempf** Edler **v. Hartenkampf**, Gen.-Dir. — Lottogefällsdir. [Riemer-

gasse 7]: Dr. F. Rr **v. Srbik**, Hofr. — Dikasterial-Gebäude-Direktion [Seilerstätte 22]. Dir.: M. **Koch**. — Hof- u. Staatsdruckerei [Rennweg 16]. Dir.: O. **Volkmer**, Hofrat, Obstlt. d. R. — Hauptmünzamt [Heumarkt 1]. Dir.: F. Rr **Pechan v. Prägenberg**, Hofrat. — Gen.-Probieramtsdir.: Dr. E. **Přiwoznik**, Reg.-Rat. — Hauptpunzierungsamt [Gumpendorferstr. 63]. Dir.: A. **Mader**, Reg.-Rat.

Handel [Postgasse 8]. Sektionschefs: J. Rr **v. Obentraut**, Gen.-Dir. für Post u. Telegr.; B. Frhr **v. Weigelsperg**. — Min.-Räte: Dr. G. Rr **v. Thaa**, A. Frhr **v. Lilienau**, J. **An der Lan v. Hochbrunn**, Dr. V. **Mataja**, Dr. A. Rr **Hoffmann v. Ostenhof**, R. **Ebner v. Ebenthall**, F. **Stibral**, T. **Habberger**, Dr. R. **Hasenöhrl**, Dr. P. Rr **Beck v. Mannagetta**. — Präs.-Abt.-Vorst.: F. X. Frhr **v. Buschman**, Sekt.-Rat. — Zentral-Gew.-Insp.: Dr. F. **Migerka**, Min.-Rat. — Zentral-Postinsp.: A **Neubauer**, Min.-Rat. — Normalaichungs-Komm. [II, Prager Reichsstraße 1]. Dir.: Dr. W. **Tinter**, Min.-Rat., Prof. — Permanenzkomm. f. d. Handelswerte. Präs.: Dr. V. **Mataja**, Min.-Rat. — Postsparkassenamt [Postgasse 7 u. 9]. Dir.: F. **Wacek** Rr **v. Orlic**, Sekt.-Chef. — Handelsmuseum [Börsengasse 3]. Präs.: Fr. Gf **Coronini-Cronberg**; Bur.-Dir.: A. **v. Scala**, Hofrat.

Eisenbahnen [I, Nibelungengasse 4]. Sektionschefs: Dr. H. Rr **v. Wittek**, GRat; L. **Wrba**, M. Rr **v. Pichler**, Dr. F. **Liharzik**. — Min.-Räte: Dr. F. **Zehetner**, Dr. Th. **Haberer**, K. **Wurmb**, Dr. E. **Hardt**, Dr. J. Rr **v. Küchler**, Dr. M. Frhr **v. Buschman**, H. **Kargl**, A. **Kann**, G. **Gerstel**, A. **Stanč**, A. **Kühnelt**. — Präs.-Abt.-Vorst.: Dr. A. Frhr **v. Buschman**, Min.-Rat. — Baudirektion für die Wiener Stadtbahn [VI, Mariahilferstr. 126]: F. Edl. **v. Bischoff**, Baudir. u. Sekt.-Chef. — Gen.-Inspektion der oesterr. StBahnen [I, Portgasse 10]: Rud. Frhr **v. Lilienau**, Gen.-Insp. u. Sekt.-Chef; Stellvertr.: F. **Heindl**, Hofrat. — Zentral-Wagendirigierungsamt der oesterr. StBahnen [XV, Schönbrunnerstr. 6]. Dir.: G. **Wächtler**, Reg.-Rat.

Ackerbau [Liebiggasse 5]. Sektionschefs: F. Edler **v. Blumfeld**, A. Rr **v. Rinaldini**, GRäte. — Min.-Räte: A. Frhr **v. Hohenbruck**, Dr. E. Frhr **v. Schlosser**, G. **Lindner**, E. **Oeser**. — Präs.-Abt.-Vorst.: F. Frhr **v. Tranttenberg**, Min.-Rat. — Mil.-Insp. für die Pferdezuchtanst. 2c.: H. Gf **Lamberg**, FML.; — Forsttechn. Dep. für die Verwalt. der Staats- u. Fondsgüter: L. **Dimitz**, Min.-Rat.

Landesverteidigung [Herrengasse 7]. Sektionschefs: G. **Leyne** Frhr **v. Lehnsheim**, FML.; F. **v. Bauer-Bargehr**. — Min.-Räte: Dr. E. **v. An der Lan zu Hochbrunn**, Th. Rr **v. Lee**, A. Frhr **v. Odelga**. — Präs.-Abt.: C. Gf **Meffey de Bielle**, Sekt.-Rat. — Gen.-Auditor: F. **Grimm**; Gen.-Intend.: J. **Perko**. — Gendarm.-Insp. [Schauflergasse 6]: J. Edler **v. Horrak**, Gen.-Maj. — Ldw.-OKmdo [Schillerplatz 4]: EH. **Rainer**, FZM.; Adj.: R. Frhr **v. Salis-Samaden**, Oberst. — Die Funktionen der 9 Ldw.-Kmdten werden von den 9 oesterr. Korps-Kmdten, denen je 1 FML. als Ldw.-Divisionär zugeteilt ist, versehen. — Ldw.-Kav.-Insp.: G. **Jonak v. Freyenwald**, Gen.-Maj.

Oberster Rechnungshof [Annagasse 5]. Präs.: C. Gf **v. Hohenwart zu Gerlachstein**, GRat; VPräs.: A. Gf **Pace**. — Hofräte: A. **Gröger**, J. **Pechar**, C. **Kromar**, J. **Gaus**.

Provinzialbehörden.

[Die Landtage der einzelnen Königreiche u. Länder sind zusammengesetzt aus den Erzbischöfen u. Bischöfen, den Rektoren der Universitäten, den Abgeordneten des großen Grundbesitzes (in Tirol des adel. Großgrundbes., in Dalmatien der Höchstbesteuerten), den Abg. der Städte, Märkte u. Industrieorte, der Handels- u. Gewerbekammern und der Landgemeinden. In Tirol kommen noch die Abg. der Äbte und Pröpste hinzu; in Vorarlberg fehlen die Abg. des großen Grundbesitzes. Für die Stadt Triest fungiert der dortige Stadtrat als Landtag.]

Vors. der Landesvertretungen. Böhmen: G. Fürst **Lobkowitz**, Oberst-LdMarschall, GRat. — Bukowina: J. **Lupul**, Ldshptm. — Dalmatien: Dr. K. **Bulat**, Landtagspräs. — Galizien: Dr. St. Gf **Badeni**, GRat. — Kärnten: Dr. J. **Erwein**, Ldshptm. — Krain: O. **Detela**, Ldshptm. — Küstenland, a) Triest: Dr. F. **Pitteri**, Bürgerm. von Triest; b) Görz u. Gradisca: F. Gf **Coronini**, Ldshptm., GRat; c) Istrien: Dr. M. **Campitelli**, Ldshptm. — Mähren: F. Gf **Vetter v. d. Lilie**, GRat u. Km., Ldshptm. — Ober- u. Niederschlesien: H. Gf **v. Larisch-Moenich**, GRat u. Km., Ldshptm. — Oesterreich ob der Enns: L. **Achleuthner**, Abt von Kremsmünster, Ldshptm. — Oesterreich unter der Enns: O. Gf **v. Abensberg-Traun**, GRat u. LdMarschall. — Salzburg: Dr. A. **Schumacher**, Ldshptm. — Steiermark: E. Gf **Attems**, Ldshptm. — Tirol: A. Gf **Brandis**, GRat u. Km., Ldshptm. — Vorarlberg: A. **Rhomberg**, Ldshptm.

Statthaltereien und Landesregierungen. Böhmen [Prag]. Statth.: K. Gf **v. Coudenhove**, Km. u. GRat; VPräs.: J. **Stummer**; VPräs. des Landesschulrats: F. **Zabusch**; Polizei-Dir.: G. **Dörfl**, Hofrat. — Bukowina [Czernowitz]. Ldspräs.: L. Gf **Goëß**, Km. — Dalmatien [Zara]. Statth.: E. **David** Edler **v. Rhonfeld**, GRat u. FZM.; VPräs: A. **Pavich v. Pfauenthal**. — Galizien [Lemberg.] Statth.: E. Fürst **Sanguszko**, GRat; VPräs: J. Rr **v. Lidl**. VPräs. des Landesschulrats: Dr. M. **Bobrzyński**; Polizei-Dir. in Lemberg: L. **Krzackowski**, in Krakau: Z. **Korotkiewicz**. — Kärnten [Klagenfurt]. Ldspräs.: F. Frhr **Schmidt v. Zabiérow**, GRat. — Krain [Laibach]. Ldspräs.: V. Frhr **v. Hein**. — Küstenland [Triest]. Statth.: Th. Rr **v. Rinaldini**, GRat; Pol.-Dir. Triest: J. **Tschernko**, Hofrat; Seebeh. in Triest. Präs.: E. **Becher**. — Mähren [Brünn]. Statth.: A. Frhr **Spens v. Booden**, GRat; Polizeidir.: G. **Janota-Forster**. — Ober- u. Niederschlesien [Troppau]. Ldspräs., beauftr.: M. Gf **Clary und Aldringen**, Km. u. Hofrat. — Oesterreich ob der Enns [Linz]. Statth.: V. Frhr **v. Puthon**, GRat. — Oesterreich u. d. Enns [Wien, Herrengasse 11]. Statth.: E. Gf **v. Kielmansegg**, GRat u. Km.; VPräs.: F. Frhr **Bourguignon v. Baumberg**; VPräs. des LdsSchulrats: Dr. E. **Wolf**, Sekt.-Chef; Bürgerm. von Wien: J. **Strobach**; Polizeidir. Präs.: F. Rr **v. Stejskal**. — Salzburg [Salzburg]. Statth.: S. Gf **v. Thun** und **Hohenstein**,

GRat u. Km. — Steiermark [Graz]. Statth.: O. Marquis **v. Bacquehem,** GRat u. Km.; Pol.-Dir.: J. **Hölzl,** R.-Rat. — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]. Statth.: F. Gf **v. Merveldt,** GRat u. Km.; VPräs.: B. Rr **v. Hebenstreit.**

Universitäts-Rektoren. Czernowitz: Dr. J. **v. Roschmann-Hörburg.** — Graz: Dr. A. **Weiß.** — Innsbruck: Dr. P. Frhr **v. Rokitansky.** — Krakau: Dr. F. **Kreutz.** — Lemberg: Dr. J. **Komarnicki.** — Prag (deutsch): Dr. A. **Marty;** Prag (böhm.): Dr. J. **Hanel.** — Wien: Prof. Dr. L. **Reinisch.**

OLdsGerichte. Böhmen [Prag]. Präs.: F. **Rumler** Rr **v. Aichenwehr,** GRat; VPräs.: Dr. F. **Richter;** OStAnw.: F. **Jansa.** — Dalmatien [Zara]. Präs.: Dr. H. **Giunio;** OStAnw.: Dr. C. **v. Pellegrini-Daniele.** — Küstenland [Triest]. Präs.: Dr. E. Rr **v. Kindinger;** OStAnw.: K. Rr **v. Defacis.** — Mähren u. Schlesien [Brünn]. Präs.: Dr. Ed. **Senft,** GRat; VPräs.: V. Frhr **v. Maly-Vevanovic;** OStAnw.: E. Frhr **v. Temnitschka.** — Oesterreich ob u. unter der Enns und Salzburg [Wien, Volksgartenstr. 2]. Präs.: Dr. C. Gf **Chorinsky,** GRat u. Km.; VPräs.: A. **Azwanger;** OStAnw.: A. **Groß.** — Ostgalizien u. Bukowina [Lemberg]. Präs.: Dr. A. **Mniszek** Rr **v. Tchorznicki,** Km. u. GRat; VPräs.: Dr. J. Rr **v. Dylewski;** OStAnw.: F. Ph. **Woroniecki.** — Steiermark, Kärnten u. Krain [Graz]. Präs.: F. **Schmid,** GRat; VPräs.: K. **v. Klimbacher,** Hofrat; OStAnw.: Dr. M. E. **v. Pflügl.** — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]. Präs.: Dr. B. **Esterle,** GRat; OStAnw.: J. **Linser,** Hofrat. — Westgalizien [Krakau]. Präs.: J. Rr **v. Zborowski,** GRat; VPräs.: F. **v. Zeleski;** OStAnw.: L. **Szymonowicz,** Hofrat.

Finanz-(Landes-)Direktionen (unter dem Präs. des jeweiligen LdsChefs). Böhmen [Prag]: P. **Pokorný,** VPräs. u. Fin.-LdsDir. — Bukowina [Czernowitz]: F. **Schmidmayer,** Hofrat u. Fin.-Dir. — Dalmatien [Zara]: R. Rr **v. Beden,** Hofrat, FLDir. — Galizien [Lemberg]: Dr. W. **v. Korytowski,** VPräs. u. FLDir. — Kärnten [Klagenfurt]: Dr. R. Rr **Schwabe v. Waisenfreund,** Hofrat u. FDir. — Krain [Laibach]: C. **Plachki,** Hofrat u. FLDir. — Küstenland [Triest]: Dr. M. **Schuster** Edler **v. Bonnott,** Hofrat u. FDir. — Mähren [Brünn]: A. **Urbanek,** Hofrat u. FLDir. — Oesterreich ob der Enns [Linz]: F. **Just,** Hofrat u. FDir. — Oesterreich u. d. Enns [Wien, Vordere Zollamtsstr. 3]: J. **Kapf,** VPräs. u. FLDir. — Salzburg [Salzburg]: M. Rr **v. Glommer,** Hofrat, Fin.-Dir. — Schlesien [Troppau]: G. **Rahn,** OFin.-Rat u. FDir. — Steiermark [Graz]: J. **Kofler** Rr **v. Felsheim,** Hofrat u. FLDir. — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]: Dr. E. **Sauter,** Hofrat u. FLDir.

Post- u. Telegr.-Direktionen. Böhmen [Prag]. Vorst.: F. Rr **v. Šafařik-Pštrosz,** Hofrat. — Bukowina [Czernowitz]. Postdir.: J. Edler **v. Posch.** — Dalmatien [Zara]. OPostdir.: P. **Afrič.** — Galizien [Lemberg]. Vorst.: A. **Seferowicz-Lubicz,** Hofrat. — Görz, Gradisca, Istrien, Triest u. Krain [Triest]. OPostdir.: C. **Pokorny.** — Mähren u. Schlesien [Brünn]. OPostdir.: J. **Slany.** — Oesterreich ob der Enns u. Salzburg [Linz]. OPostdir.: A. **Ramsdorfer.** — Oesterreich

unter der Enns [Wien, Stubenbastei 10 u. 12]. Vorst.: H. Rr **v. Kamler**, Hofrat. — Steiermark u. Kärnten [Graz]. Vorst.: W. **Groß**, Hofrat. — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]. OPostdir.: J. G. **Lier**.

Staatsbahndirektionen. Wien: J. **Khittel**, RRat. — Linz: J. **Kubik**, RRat. — Innsbruck: W. **v. Drathschmidt**, RRat. — Villach: L. **Proska**, Hofrat. — Triest: A. Frhr **v. Borowiczka**, RRat. — Pilsen: J. **Tuček**. — Prag: A. **Palla**. — Olmütz: K. **Neudeck**. — Krakau: V. **v. Kolosváry**, Hofrat. — Lemberg: A. Rr **v. Deyma**. — Stanislau: L. **v. Wierzbicki**.

Berghauptmannschaften. Klagenfurt (Steiermark, Kärnten, Tirol, Krain, Küstenland u. Dalmatien): J. **Gleich**, Berghptm. — Krakau (Galizien): F. **Wachtel**, OBergrat. — Prag (Böhmen): A. **Pallausch**, Berghptm. — Wien (Oesterreich ob u. unter der Enns, Salzburg, Mähren, Schlesien und Bukowina): R. **Pfeiffer**, Berghptm.

Röm.-kath. Bischöfe. Görz: D. Alois **Zorn**, Fürst-Erzb. u. GRat; Laibach: Dr. J. **Missia**, Fürstb. u. GRat; Parenzo-Pola: D. **Flapp**; Triest-Capodistria: **Sterk**; Veglia: . . . . . – Krakau: Dr. **v. Puzyna** Kniaź de **Kozielsko**. — Lemberg: D. u. Dr. jur. S. Rr **v. Dąbrowa-Morawski**, Erzb. u. GRat; Przemyśl: D. L. Rr **v. Ostoja-Solecki**; Tarnow: **Lobos**, GRat. — Olmütz: D. Th. **Kohn**, Fürst-Erzb. u. GRat; Brünn: D. **Bauer**. — Prag: D. F. Gf **Schönborn**, Kard.-Fürst-Erzb., Primas v. Böhmen u. GRat; Budweis: D. **Riha**; Königgrätz: D. **Brynych**; Leitmeritz: D. **Schöbel**. — Salzburg: D. J. **Haller**, Kard.-Fürst-Erzb., GRat; Brixen: D. S. **Aichner**, Fürstb. u. GRat; Gurk: D. J. **Kahn**, Fürstb.; Lavant: D. M. **Napotnik**, Fürstb.; Seckau: D. L. **Schuster**, Fürstb.; Trient: D. C. **Valussi**, Fürstb. u GRat. — Wien: Dr. A. J. **Gruscha**, Kard.-Fürst-Erzb. u. GRat; Linz: Dr. jur. **Doppelbauer**; St. Pölten: D. Dr. **Rößler**. — Zara: Gregor **Raičević**, Metropolitan in Dalmat. u. GRat; Cattaro: **Uccellini**; Lesina: **Czarev**; Ragusa: D. **Marčelić**; Sebenico: D **Zannoni**; Spalato: **Nakić**.

Armenisch-kath. Bischof. Lemberg: Isaak Nikolaus **Isakowicz**, GRat, Metropolit.

Griech.-kath. Bischöfe. Lemberg: Dr. Sylvester **Sembratowicz**, Kard., GRat, Metropolit; Przemyśl: . . . .; Stanislau: R. **v. Kujłowski**.

Griech.-orthodoxe Bischöfe. Czernowitz: A. **Czuperkowicz**, Erzb., Metropolit für Bukowina u. Dalmatien; Cattaro: **Petranovic**; Zara: **Milaš**.

Evang. Oberkirchenrat A. u. H. Konf. [Wien I, Schellinggasse 12.] Präs.: Dr. R. **Franz**, Sekt.-Chef.

Evang. Superintendenten. Augsb. Konf. Wiener Superintendenz (für NOesterr., Steiermark, Kärnten, Küstenland): J. **Winzler** in Arriach; OOesterr. Superint. (f. OOesterr., Salzburg u. Tirol): J. E. **Koch** in Wallern; Böhm. Superint. (f. Böhmen ausschließl.

des Ascher Gebiets): Ithamar **Koch** in Eger; Mähr.-Schles. Superint. (f. Mähren u. Schlesien): Dr. Th. **Haase** in Teschen; Lemberger Superint. Augsb. u. Helv. Konf. (f. Galizien u. Bukowina): . . . .; Ascher Superint. (f. das Ascher Gebiet): G. T. **Alberti** in Asch. — Helv. Konf. Wiener Superint. (NOesterr., Vorarlberg, Steiermark, Krain u. Triest): O. **Schack** in Wien; Böhm. Superint. (f. Böhmen u. Schlesien): J. E. **Szalatnay** in Velim; Mähr. Superint.: J. **Totušek** in Ingrowitz.

Ungarisches Staatsgebiet.

[Sanctio pragmatica und der hierauf beruhende Gesetzartikel XII v. J. 1867. — Mitglieder des Magnatenhauses sind z. B. 19 volljährige Erzherzöge des Herrscherhauses, 54 Kirchenfürsten, resp. geistliche und weltliche Kirchen-Würdenträger, die 10 Bannerherren des Reiches, der Graf von Preßburg, die beiden Kronhüter, die beiden Präs. der königl. Kurie, der Präs. der Budapester kgl. Tafel, 3 Abg. des kroatisch-slavonischen Landtages, der Gouv. von Fiume, ferner erbberechtigt 7 Fürsten, 162 Grafen und 37 Barone, und endlich 84 auf Lebenszeit durch den König ernannte bezw. von dem Magnatenhause seinerzeit bei der Reorganisation desselben gewählte Mitgl. Das Abgeordnetenhaus besteht aus 453 Abgeordneten, von welchen 413 in den ungarischen Komitaten und den mit Jurisdiktionsrecht bekleideten Städten direkt auf 5 Jahre und 40 vom kroatisch-slavonischen Landtage aus seiner Mitte für eine Tagung gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 20, zur Wählbarkeit 24 Lebensjahre erforderlich. Die Häuser versammeln sich alljährlich. — Landesfarben für Ungarn: Rot, Weiß, Grün; für Kroatien-Slavonien: Rot, Weiß, Blau. — S. Jahrg. 1889, S. 838.]

Bannerherren.

Palatinus: . . . . — Reichs-ORichter: A. Frhr **v. Orczy**, GRat u. Km. — Der Banus v. Kroatien (s. kroatisch-slav.-dalmat. Ldsregier.). — Oberstschatzm.: F. Gf **Zichy zu Zich u. Vásonykeö**, GRat u. Km. — Oberststallm.: J. Gf **Széchényi v. Sárvár u. Felsö-Vidék**, GRat u. Km. — Oberstthofm.: G. Gf **Szápáry v. Mura-Szombath, Szécsi-Szigeth u. Szápár**, GRat u. Km. — Oberstthürhüter: G. Gf **Bauffy v. Losoncz**, GRat u. Km. — Kpt. der K. ungar. Leibgarde: A. Gf **Pálffy ab Erdöd**, GRat u. Km., Gen. der Kav. — Oberstkämmerer: A. Gf **Andrassy**, GRat. — Oberstmundschenk: T. Gf **Festetics**, GRat u. Km. — Oberstttruchseß: E. Gf **Széchényi v. Sárvár u. Felsö-Vidék** sen., GRat u. Km. — Der Graf von Preßburg: F. L. Gf **Pálffy ab Erdöd**, Fürst v. **Teano**, GRat u. Km. — Kronhüter: J. **Szlávy v. Okány**, GRat; B. Frhr **v. Radváusky**, Km. u. GRat.

Reichstag 1896.

Magnatenhaus. Präs.: J. **Szlávy v. Okány**, Kronhüter ꝛc.; VPräs.: T. Gf **Károlyi v. Nagy-Károly**, B. Baron **Bay v. Baja**, GRäte.

Abgeordnetenhaus. Präs.: Dr. D. **v. Szilágyi**, GRat; VPräs.: Dr. A. **v. Berzeviczy**, GRat; St. **v. Teleszky**.

Ministerrat.

[Den ungarischen Ministern gebührt, auch wenn sie nicht Wirkl. GRäte sind, für die Funktionsdauer der Titel „Exzellenz".]

Min.-Präs.: D. Frhr **v. Bánffy zu Losoncz**, GRat. — Landesverteidigung G. Frhr **v. Fejérváry**, FZM., GRat. — Kroatien, Slavonien u. Dalmatien: E. **v. Josipovich**, GRat. — Justiz: Al. **v. Erdély**, GRat. — Finanzen: Dr. L. **v. Lukács**, GRat. — Inneres: D. **Perczel v. Bonyhad**, GRat. — Kultus u. Unterricht: J. **v. Wlassics**, GRat. — Handel: E. **v. Dániel**, GRat. — Min. um die Person S. M.: Baron **Jósika v. Branyicska**, GRat. — Ackerbau: Dr. J. **Darányi**, GRat.

Min.-Präsidium [Szent-Györgytér 1]: J. **Tarkovich**, StSekr. u. Protokollführer im Min.-Rate; Min.-Räte: G. **v. Barkassy**, Dr. A. **Dárday**, Dr. A. **Jeszensky**, G. **Beksics**; Sekt.-Rat: E. **v. Farkas**. — Preß- u. Übersetzungsbureau. Vorst.: A. **Berczik v. Jászó**, Min.-Rat.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Allerh. Hoflager. StSekr.: G. Frhr **v. Apor v. Al Torja**. — Min.-Rat: G. **Vértesy v. Vértesalja**. — Sekt.-Rat: Dr. Fr. Edler **v. Gruber**n.

Kroatien, Slavonien u. Dalmatien. Sekt.-Rat: Dr. St. **Hummel**, Min.-Rat.

Inneres [Festung, Landhausgasse]. StSekre: E. J. **Latkóczy, v. Szél v. Duka u. Szent-Györgyvölgye**. — Min.-Räte: J. **Krancz v. Vasvár**, L. **Torkos v. Ocsa**, Dr. V. **v. Vezerédj**, Dr. A. **Fascho-Moys v. Czernő u. Deményfalva**, J. **Stesser v. Rajna u. Körösladány**, K. **Huszár v. Ujfalu**, C. **Chyzer**, Dr. A. **Sélley**, O. **Vajda**.

Grundentlastungs-Fonds-Direktion. Präs.: A. **Kereszty v. Vágyon**, Sekt.-Rat. — Landes-Archivar: Dr. J. **Pauler**. — LdsSanitätsrat. Präs.: Dr. Fr. **Korányi v. Tolcsva**.

Finanzen. StSekre: A. **v. Gränzenstein**, A. **Toepke v. Keresztény-Sziget**. — Min.-Räte: St. Frhr **v. Andreánsky**, E. **v. Kupecz**, J. **v. Jankowich**, N. **Zarka**, J. **v. Iványi**, G. **v. Urbán**, A. **Turóczy**, Dr. A. **Perleberg**, B. **Szathmáry**, Dr. A. **Popovics**, A. **Kerpely**. — Präs.-Abt.-Vorst.: Dr. F. **v. Vértesy**, Sekt.-Rat.

Finanz-Verw.-Gerichtshof. Präses: J. **v. Ludvigh**. — StZentralkassa. Dir.: F. **Lakner**, Kgl. Rat. — OZollamt: Ad. **Turóczy**, Min.-Rat. — Finanzprokuratur. Dir.: J. **Angyal**, Min.-Rat. — Tabaksgefäll-Zentraldir.: Dr. A. **v. Perleberg**, Min.-Rat. — Lottodirektion. Dir.: N. **Zarka**, Min.-Rat. — StDruckerei. Dir.: E. **Péchy v. Pech-Ujfalu**. — Kataster. Triangulierung. Vorst.: F. **Hofmann**. — Grundsteuer-Evidenzhaltung: **v. Moricz**, Sekt.-Rat.

Handel [Kettenbrückengasse 1 u. 3]. StSekre: L. **Vörös v. Farád**; J. **v. Csörgeö**. — Präsidialabt. Vorst.: Fr. **v. Csöke**, Sekt.-Rat; — Straßen- 2c. Bauten: E. **v. Abonyi**, A. **Schneider**, Min.-Räte; — Seewesen, Schiffahrt u. Angel. des Fiumaner Hafens u. Eisernen Thores: J. **v. Gyöngyösy**, Min.-Rat; — Eisenb. u. Fabr.: L. **Mándy v. Mand**, Min.-Rat; — Handel: H. **v. Kilényi**, Min.-Rat; — Industrie: St. **v. Kvassay**, F. **Tichtl**, Min.-Räte. — Post u. Telegr.: P. **v. Szalay**, Min.-Rat; — Postsparkassen. Dir.: A. **Hollán v. Kisl**öd

Min.-Rat. — Präs. der ungar. Staatsbahnen: J. **Ludvigh**, Min.-Rat. — Stat. Bureau: J. **Jekelfalussy v. Jekel u. Margitfalva**, Min.-Rat. — Seebehörde in Fiume. Präs.: der Gouv. von Fiume.

Ackerbau. StSekr.: A. **Bedö v. Kálnok**. — Min.-Räte: St. **Lipthay de Kissalnd**, B. **Tormay**, R. **Rapaics v. Ruhmwerth**, M. **v. Losonczy**, J. **v. Mádray**, J. **Soltz**. — Präs.-Abt.-Vorst.: W. **Balogh**, Sekt.-Rat.

Lds-OForstm.: A. **Bedö v. Kálnok**, StSekr. — Landes-Wasserbau- u. Amelioratiousamt. Vorst.: E. **Kvassay de Kvassó u. Brogyan**, Min.-Rat. — Reg.-Kommissar für Weinbau: L. **v. Dobokay**, Sekt.-Rat; für Seidenzucht: P. **v. Bezerédy**. — Mil.-Insp. der Pferdezucht-Anst.: A. **v. Durmann**, Gen.-Maj. — Geolog. Anst. Dir.: J. **Böckh**, Sekt.-Rat. — Zentralinstitut für Meteorol. u. Erdmagn. Dir.: N. **v. Konkoly-Thege**.

Kultus u. Unterricht [Mondgasse 8]. StSekr.: M. **Zsilinszky**. — Min.-Räte: Dr. O. **v. Gönöry**, J. **Klamarik**, G. **v. Szathmáry**, A. **Leövey**, K. **Pfeiffer**, E. **v. Madách**. — Präs.-Sekr.: B. **v. Molnár**, Min.-Sekr.

Causarum-Regalium-Fundationalium-Direktorat. J. **Tost**, Min.-Rat. Religions- u. Studienfonds. Kontroll-Kommission. Präs.: J. **Szlávy v. Okány**, Kronhüter. — Akad. der Wissenschaften. Präs.: L. Frhr **Eötvös v. Vasáros-Námeny**. — LdsKunst-Rat. Präs.: Dr. F. **v. Pulszky**. — LdsUnterrichts-Rat. Präs.: H. **Fehér**. — Komss. für Erhalt. der Baudenkmale. Präs.: E. Gf **Zichy**, GRat u. Km. — Nationalmuseum u. LdsBildergalerie. Dir.: E. **v. Szalay**.

Universitäten. Rektoren. Budapest: Dr. St. **Bognár**. — Klausenburg: Dr. L. **Martin**. — Univ. Agram. Rektor: Dr. F. **Spevec**. — Sächs. Univ. Hermannstadt. Vors.: G. **Thalmann**.

Justiz. StSekre: Al. **Ploß**, A. **Vörösmarty**. — Min.-Räte: L. **Rhorer**, Dr. A. **Alexy**, J. **Fabiny**, J. **Kiss**, E. **Liszkay**, B. **Lányi**, M. **v. Szántó**, L. **v. Gyulányi**.

Oberstes Disziplinargericht. Präs.: J. **Szlávy v. Okány**, Kronhüter.

Kgl. Kurie. 1r Präs.: N. **Szabó de Nára**, GRat.; 2r Präs.: F. **Czorda**, GRat.

Landesverteidigung [St. Georgs-Platz 3]. StSekr.: D. **Gromon de Vaiszka et Bogyán**. Präs.-Abt.-Vorst.: St. **Terbócz**, Sekt.-Rat.

Geschäfts-Gruppen-Vorst.: F. **Török v. Mura**, FML., V. **Láner v. Orsova**, Gen.-Maj.; Min.-Räte: A. **Grúz**, St. **Bárczy v. Bárczihása**, St. **Schyttra de Ehrenheim**, A. **Szuborits**, J. **Lerman**, L. **Tibolth**, P. **v. Biró**; Gen.-Aud.: A. **Hanskarl, v. Berezna**.

Ldw.-OKommando: EH. **Joseph**, Gen. der Kav.; zuget.: J. **Forinyák**, Gen. d. Kav., GRat. — Ldw.-Distriktskmdten. I. Budapest: C. **Bernolák v. Haraszt**, FML. — II. Szegedin: L. **Janky v. Bulcs**, FML. — III. Kaschau: J. **Clair de Szentmihály**, Gen.-Maj. — IV. Preßburg: K. **Bolla v. Csáford-Jobbaháza**, FML. — V. Stuhlweißenburg: J. **Kranitz**, Gen.-Maj. — VI. Klausenburg: J. **Palkovics**, Gen.-Maj. — VII. Agram: E. **Lukinacz**, FML.

Insp. der Honved-Kav.: W. **Klobučar**, FML.

Provis. Landw.-OGericht. Präs.: J. **Szvetics v. Nemes-Ságod**, FML. a. D.

Gendarmerie. Inspizient, beauftr.: F. **Török v. Mura und Köröstarcsa**, FML.

Staatsrechnungshof. Präs.: St. **Rakovszky v. Nagyrákó und Kelemenfalva**; VPräs.: J. **Hoßzú**.

Verwaltung. 63 Komitate u. 25 mit Jurisdiktionsrecht bekleidete Städte in Ungarn u. Siebenbürgen. — OGespan des Pest-Pilis-Solt-Klein-Kumanier Komitats [Budapest]: F. **v. Beniczky v. Benicze und Micsinye**, GRat u. Km. — OBürgermeister von Budapest: C. **Ráth**.

Gouv. von Fiume: . . . . — Sekt.-Rat: L. Frhr **Abele v. Lilienberg**.

Kroatisch-slavonisch-dalmatinische Landesregierung, autonom in den unten folgenden Sektionen [Agram]. Banus: C. Gf **Khuen-Héderváry v. Hédervár**, GRat u. Km. — Innere Angel.: D. **Stanković**, Sekt.-Chef, GRat. — Kultus u. Unterricht: O. **Krajšović de Ilok**, Sekt.-Chef. — Justiz: A. **Klein**, Sekt.-Chef. — 8 Komitate u. 21 freie Städte.

Kroatisch-slavonischer Landtag (1 röm.-kath. Erzb., 1 griech.-orient. Erzb. [serbisch. Patriach], 5 Bischöfe, 8 OGespane, der Graf von Turpolje, 17 Magnaten und 88 Vertreter der Städte, Märkte und Landgemeinden, einschl. der früheren Mil.-Grenze). Präs.: V. **Gjurjević**.

Finanzbehörden. 51 Finanzdirektionen in Ungarn u. Siebenbürgen, 1 Fin.-Direktion in Fiume und 6 Fin.-Direktionen in Kroatien.

Montandirektionen. Nagybánya: E. **Bittsánszky**, Min.-Rat. — Selmeczbanya (Schemnitz): J. **Hültl**, Min.-Rat.

Domänendirektionen in Arad, Temesvár.

Berghauptmannschaften. I. In Ungarn. Budapest (die Komitate südwestl. der Donau u. Komorn, Heves, Borsod, Pest-Pilis-Solt, Gr.- u. Kl.-Kumanien, Csongrad und Fiume): C. **Kauffmann**, Berghptm. — Igló (Zips, Abauy-Torna, Gömör, Saros, Ung.-Zemplin): A. **Bihar**, Berghptm. — Nagybánya (Békés, Beregh, Bihar, Csanád, Hajdu, Marmaros, Szaboles, Szatmár, Szilagy, sowie Teile v. Arad u. Szolnock-Doboka): F. **Madán**. — Neu-Sohl (nordwestl. Ungarn): E. **Pehm**, Berghptm. — Oravicza (Süd-Ungarn): A. A. **Papp**, Berghptm. — Zalthen (Siebenbürgen): G. **v. Oelberg**, Berghptm. — II. In Kroatien. Agram: Th. **Zsembery**, Berghptm.

Post- u. Telegraphen-Direktoren. Budapest: K. **Dürr**. — Fünfkirchen (Pécs): P. **Opris**. — Großwardein: A. **Schöpflin**. — Kaschau: R. **Bene**, Kgl. Rat. — Klausenburg: J. **Raschka**, Kgl. Rat. — Oedenburg: A. **Jekelfalussy v. Jekel u. Margitfalva**, Km. — Preßburg, beauftr.: **Sohár v. Baksa**. — Temesvár: J. **Petheö v. Alsószata**, Kgl. Rat. — Agram: A. **Buchetich de Brinj et Cseucy**.

Präs. der Gerichtstafeln (2 Instanzen). Budapest: A. **Bértesy v. Bértesalja**, GRat; — Debreczin: J. **Puky**; — Fünfkirchen: St. **Blaskovich**; — Großwardein: S. **Ritoók**; — Kaschau: E. **Berczelly**

de Berczel; — Klausenburg: G. **Fekete**; — Maros-Vásárhely: P. **Elekes**; — Preßburg: K. **Lehoczky de Kisráko u. Bistricz**; — Raab: M. **Vági**; — Szegedin: G. **Bernáth**; — Temesvár: Dr. A. **Paiss.** — Für Kroatien u. Slavonien Septemviraltafel (Oberste Inst.) [Agram]. Präs.: Dr. St. **Spevec,** GRat. — Banaltafeln (2. Inst.). Präs.: A. **Rušnov.**

Röm.-kath. Bischöfe. Agram: D. G. **Posilović,** Erzb. u. GRat; Zengg-Modruš, Bosnien u. Syrmien (Djakovar), Kreutz, Belgrad u. Semendria. — Erlau: D. Joseph **Samassa,** Erzb. u. GRat; Kassa (Kaschau), Rozsnyó (Rosenau), Szathmár, Szepes (Zips). — Gran: F. K. **Vaszary,** Kard.-Erzb., Primas von Ungarn, GRat; Beszterce-Bánya (Neusohl), Eperjes, Györ (Raab), Munkács, Nyitra (Neutra), Pécs (Fünfkirchen), Székes-Fehérvár (Stuhlweißenburg), Szombathely (Steinamanger), Vác (Waitzen), Veszprim, Benediktiner Erzabtei in Martinsberg (Pannonhalma). — Kalocsa-Bács: Georg **Császka,** Erzb. u. GRat; Nagy-Várad (Großwardein: Dr. L. **Schlauch,** Kard.-Bisch. u. GRat). Siebenbürgen, Csanád.

Griech.-kath. Bischöfe. Rumänische: Blasendorf: D. V. **Mihályi de Apsia,** Erzb. u. Metropolit; Lugos, Nagy-Várad (Großwardein), Szamos-Ujvár.

Griech.-orthodoxe Metropoliten. Nagy-Szeben (Hermannstadt): D. Miron **Romanul,** Erzb. v. Siebenbürgen u. Ungarn, GRat; Arad, Karansebes; Karlowiz: G. **Brankovics,** Erzb. u. GRat; Karlstadt, Neusatz, Pakrac, Szent-Endre, Temesvár, Versecz.

Evang. OInsp. augsburg. Konf.: D. Frhr **v. Prónay**; Superintendenzen in Lipto St. Miklos, Miskolcz, Pilis, Raab. — In Siebenbürgen der Bischof von Nagy-Szeben (Hermannstadt). — Superint. helv. Konf. Budapest: C. **Szász v. Szemeria**; Debreczin, Komorn, Miskolcz. — In Siebenbürgen der Bischof von Kolozsvár (Klausenburg). — Unitarischer Bischof. Klausenburg: J. **Ferencz,** Kgl. Rat.

Diplomatisches Korps zu Wien [und Konsulate].

(Gedruckt 7. November 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [IV, Theresianumgasse 4]: B. **Tripp** (8./6. 93) [1]); Leg.-Sekr.: L. **Townsend**; Mil.-Att.: Jos. H. **Dorst,** Kpt.; Mar.-Att.: **Niblack,** Lt. z. S. [Budapest: . . . . u. 1 VK. — Prag: C. B. **Hurst** u. 1 VK. — Reichenberg: G. R. **Ernst** u. 1 VK. u. 1 Ag. — Triest: Ed. **Nettles** u. 1 VK. — Wien: M. **Judd,** GK.; M. **Berolzheimer,** VGK. — Ag. in Brünn, Fiume, Haida, Innsbruck.]

Argentinien: A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. [Brünn: J. **Popper.** — Budapest: J. **Frankl.** — Fiume: J. **Whitehead.** — Triest: C. **de Cardona** u. 1 VK. — Wien: G. **Jránvi.**]

---

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Bayern. A. G. u. b. M. [VIII, Lange Gasse 53]: C. Frhr **v. Podewils-Dürnitz** (11./1. 96); Leg.-Sekr.: E. **Riederer** Frhr **v. Paar zu Rhönau**, Khr.

Belgien. A. G. u. b. M. [I, Albrechtgasse 3]: E. Baron **de Borchgrave** (. . . .); Leg.-Rat: **de Buisseret-Steenbecque de Blarenghien**; Leg.-Sekr. 1. Kl.: . . . .; 2. Kl.: R. **de Borchgrave**; Att.: L. **Merghelynck**. [Brünn: L. **Herber v. Rochow**. — Budapest: J. **Duckerts**, GK. — Fiume: A. **d'Aus**. — Ragusa: P. **Negrini**. — Spalato: F. **Katalinich**. — Triest: J. Frhr **v. Morpurgo**, GK., u. 1 VK. — Wien: L. **Doret**, GK.]

Bolivia. [Triest: V. **Morpurgo**.]

Brasilien. A. G. u. b. M. [V, Schwindgasse 4]: B. C. **de Azevedo** (21./4. 96); Leg.-Sekr.: A. Stockler de **Menezes**. [Fiume: E. **Kuranda** u. 1 VK. — Triest: S. J. **de Souza**, GK., 1 VK. u. 1 Ag. — Wien: A. **Freund**.]

Bulgarien. Dipl. Ag.: Dr. H. **Sirmadjeff** (. . . .),

Chile. [Fiume: J. **Minach**. — Wien: F. X. **Katzmayr**. — VK. in Triest.]

China. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich, Dipl. Korps.

Columbien. [Wien: D. H. **Pollak**, GK.]

Costarica. [Triest: D. **Morpurgo**. — Wien: O. **Sitzler**.]

Dänemark. A. G. u. b. M. [IV, Schwindgasse 6]: F. W. Gf **v. Sponneck**, Hofjägerm. [Budapest: F. **Halbauer**. — Fiume: F. G. **Corossacz**. — Triest: T. **Konow**. — Wien: E. L. **Tutein**, GK.]

Deutsches Reich. Botschafter [III, Metternichgasse 3]: Dr. Ph. Gf **zu Eulenburg** (. . . .); 1. Sekr.: Pr. **v. Lichnowsky**, Leg.-Rat; 2. Sekr.: H. Pr. **zu Schönburg-Waldenburg**; z. Botsch. kmdt: Gf **zu Eltz**, Plt.; Mil.-Att.: Gf **v. Hülsen-Haeseler**, Oberst u. Flügeladj.; landwirtschaftl. Sachverständiger: U. **Scheidemann**; Rechtskonsulent: Dr. **Chornitzer**; Kanzleichef: **Pieszczek**, Hofrat. [Brünn: G. Rr **v. Schoeller**. — Budapest: M. Pr. **v. Ratibor und Corvey**, Leg.-Rat, GK. — Fiume: **Springer**, K. ad int. — Lemberg, beauftr.: Dr. Frhr **v. Speßhardt**, Leg.-Rat. — Triest: Dr. R. **Stannius**, GK., u. 1 VK. — Wien: A. Frhr **v. Liebig**, GK., u. 1 VK. — VK. in Spalato.]

Dominikanische Republik. [Fiume: . . . . . — Triest: Dr. A. **Cavazzani**.]

Ecuador. [Wien: A. **Bachstez**, GK.]

Frankreich. Botsch. [I, Lobkowitzpl. 2]: H. A. **Lozé** (. . . 93); Botsch.-Rat: E. **Le Marchand**; 2. Sekr: C. E. **Watin**; 3. Sekr.: R. **Laederich**; Att.: J. **Boissonnas**; Mil.-Att.: Baron **de Berckheim**, Art.-Kmdt; Kanzler: Gf **de Ville de Quincy**. [Budapest: P. Gf **Turenne d'Aynac**, GK. — Fiume: J. P. L. **Barry**. — Triest: P. **Reynaud**, GK., u. 1 VK. — VK. in Ragusa (A. F. **d'Anthouard**); Ag. in Spalato.]

Griechenland. GTr. [IV, Frankenberggasse 8]: G. **Manos** (. . . .). [Budapest: P. **Haris**, GK. — Fiume: A. **Raphtopulos**. — Triest: A. **Meletopulos**, GK. — Wien: G. Rr **v. Metaxa**, GK. — Ag. in Curzola, Lissa, Lussinpiccolo, Ragusa, Sebenico, Spalato, Zara.]

Großbritannien. Botsch. [III, Metternichgasse 6]: Sir Horace **Rumbold**, Bt., (. . . 96); Botsch.-Sekr.: R. **Milbanke**; 2. Sekr.: F. S. **Clarke**, M. **de C. Findlay**; 3. Sekr.: E. **Rennie**, C. **de R. Barclay**; Hon.-Att.: H. L. **Verney**, J. H. **Baird**; Mil.-Att.: F. **Wardrop**, Oberst; Mar.-Att.: L. E. **Wintz**, Kpt. z. S.; Botsch.-Kaplan: Rev. W. **Hechler**. [Budapest: G. **Greville**, GK.; Dr. J. **Brüll**. — Fiume: G. L. **Faber** u. 1 VK. — Triest: J. G. **Haggard** u. 1 Prok. — Wien: P. Nr **v. Schöller**, GK.; M. **Feldscharek**. — 1 Ag. in Lissa.]

Guatemala. [Wien: Dr. G. C. **Meyer**, GK.]

Haïti. [Wien: R. **Merores**, GK.]

Hawaii. [Wien: H. **Schönberger**.]

Italien. Botsch. [I, Josephspl. 6]: C. Gf **Nigra** (. . . 85); 1. Botsch.-Sekr.: L. G. Marquis **Cusani-Confalonieri**; 2. Sekr.: V. **Cobianchi**; Att.: C. Nob. dei Baroni **Aliotti**, C. **Fasciotti**; Mil.-Att.: A. Rr **Pollio**, Oberst. [Budapest: Al. Nob. a. d. H. der Marquis **Guasco di Bisio**, Leg.-Rat, GK., u. 1 VK. — Fiume: V. **Lebrecht** u. 1 VK. — Ragusa: L. **Serragli** u. 1 VK. — Triest: C. **Negri**, GK., u. 2 VK. — Wien: G. **Zannoni**, Gerent der Kgl. Kanzlei der Botschaft. — VK. in Spalato (G. dei conti **Giacchi**), Zara (E. **Ciapelli**); Ag. in Agram, Brünn, Lussinpiccolo, Parenzo, Portoré u. Buccari, Rovigno.]

Japan. A. G. u. b. M. [IV, Technikerstr. 5]: **Takahira** Kogoro (14./2. 96); Leg.-Sekr. 1. Kl.: K. **Sughimura**; Leg.-Sekr. 3. Kl.: **Hata** Riotaro; Mil.-Att.: **Ohara** Tsutaye, Major. [Triest: G. **Hütterott**.]

Liberia. [Budapest: E. **Steinacker**. — Wien: W. **Köntzer**, GK.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Monaco. A. G. u. b. M. [Rom, Palazzetto Borghese]: Comte **de Wagner** (. . . .). [Triest: A. **Trombetta**. — Wien: . . . ., GK.]

Montenegro. [Cattaro: P. **Ramadanowitsch**, KAg. — Triest: D. **Ristitsch**.]

Niederlande. A. G. u. b. M. [III, Strohgasse 22]: Jkhr F. P. **van der Hoeven** (12./4. 94); Leg.-Sekr.: Dr. Jkhr A. J. **van Citters**. [Brünn: W. **Grünfeld**. — Budapest: Jkhr J. H. **Teixeira de Mattos**, GK. — Fiume: C. A. **Cosulich**. — Triest: A. J. M. **Suringar** u. 1 VK. — Wien: O. M. **Roberts van Son**, GK., u. 1 VK.]

Nikaragua. [Wien: A. **Singer**, GK. — Triest: J. **Reinitz**.]

Orden des heiligen Johannes von Jerusalem (Malt.-O.). A. G. u. b. M. [I, Johannesgasse 2]: L. Gf **Podstatzky-Lichtenstein** (. . . .), Ehren-Bailli, K. u. K. GRat; Sekr.: K. Gf **v. Brandis**, Leg.-Rat u. Kanzler, Khr.

Päpstl. Stuhl. Apostol. Nuntius [I, Am Hof 4]: Msgr E. **Taliani** (25./8. 96), Erzb. v. Sebaste; Auditor: Msgr A. **Locatelli**; Sekr.: Msgr Ch. **Montagnini**.

Paraguay [Budapest: C. A. **René**. — Wien: . . . ., GK.; C. **Bossi**, VK.]

Persien. A. G. u. b. M. [I, Kärntnerring 13]: Gen. **Nerimân-Khan** (. . . .) Gawam-Saltane, Emin Toman; Leg.-Sekr.: **Artaky Nevrus-Khan**. [Budapest: H. **Schosberger v. Tornya**, GK. — Triest: Dr. C. J. **Levy**. — Wien: G. **Roth**, GK., u. 1 VK.]

Peru. [Budapest: S. **v. Herz.** — Triest: J. **Pollak.** — Wien: C. **Matzenauer,** GK.]

Portugal. A. G. u. b. M. [III, Joaquingasse 21]: Vicomte **de Valmór** (. . . .); Leg.-Sekr.: Vic. **de Roboredo.** [Budapest: E. C. **Birnbaum.** — Triest: J. **Parisi di Francesco** u. 1 VK. — Wien: A. **Philipp.** — VK. in Fiume.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [II, Praterstern 1]: Emil J. **Ghika** (. . . .); Leg.-Rat: E. **Mavrodi;** 2. Sekr.: N. B. **Cantacuzène;** 3. Sekr.: C. **Diamandy;** Mil.-Att.: A. **Demetrescu,** Maj.; Dolm.: M. **Belitsch.** [Budapest: A. A. **Bals,** GK., u. 1 VK. — Czernowitz: St. **Stamatiade.** — Triest: J. A. **de Demetrio** u. 1 VK. — Wien: W. **v. Lindheim,** GK., u. 1 VK.]

Rußland. Botsch. [III, Reisnerstr. 47]: Peter Gf **Kapnist** (. . . .), Sen. u. GRat; Botsch.-Rat: A. Gf **Benckendorff,** Zerem.-Meister; 1. Botsch.-Sekr.: N. N. **Bulazel,** Khr u. Koll.-Rat; 2. Sekr.: D. **Nelidow,** Kjkr, **Stolipin,** Khr, Hofräte; Att.: A. Pr. **Dolgoruky;** Mil.-Bev.: **Woronin,** Obstlt. [Budapest: A. **v. Vasili,** WStRat, GK. — Czernowitz: P. **Wiegel-Pantschulidsew,** Hofrat u. Kjkr. — Fiume: J. **v. Peterson,** Koll.-Rat. — Lemberg: C. **Bustoschkin,** Hofrat. — Triest: **Wywjodtzew,** StRat, u. 1 VK. — Wien: S. **v. Gorjainow,** StRat, GK.]

Sachsen (Kgr.). A. G. u. b. M. [IV, Schwindg. 10]: H. J. Gf **v. Wallwitz** (. . . .), Khr.; zur Gesandtsch kmdt: Frhr **v. Könneritz,** PLt.

Salvador. [Wien: L. **Kehlmann,** GK.]

San Marino. [Triest: S. **Pepeu.** — Wien: K. **König,** GK.]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. [IV, Schwindgasse 6]: G. A. S. A. A. Gf **Lewenhaupt** (7./11. 95); Att.: T. Gf **Bielke.** [Budapest: A. **Altschul.** — Fiume: A. F. **Luppis.** — Triest: O. **v. Leitenburg.** — Wien: C. **Neufeldt,** GK. — VK. in Spalato.]

Schweiz. A. G. u. b. M. [III, Strohgasse 31]: Dr. A. **v. Claparède;** Leg.-Sekr.: F. **du Martheray.** [Budapest: H. **Haggenmacher.** — Triest: C. **Chaudoir.** — Wien: der Ges.]

Serbien. A. G. u. b. M. [IV, Heugasse 10]: G. **Simitsch** (. . . .); Leg.-Sekr.: A. Z. **Jowitschitsch;** Att.: Dr. M. **Radulowitsch;** Mil.-Att.: A. **Maschin,** Obstlt. [Budapest: G. M. **Barlowatz,** GK.; Dr. P. **Ullmann.** — Fiume: C. **Kuranda.** — Orsowa: J. **Wassiljewitsch.** — Triest: J. F. **Christitsch.** — Wien: S. Rr **v. Hahn,** GK., u. 1 VK. (T. **Kuh**).]

Siam. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. [Wien: H. **Schönberger.**]

Spanien. Botsch. [I, Annagasse 20]: Marquis **v. Hoyos** (. . . .); 1. Leg.-Sekr.: Gf **v. Chaeon;** 3. Sekr.: F. **Gutierrez de Agüera;** Att.: F. **Carvajal y Hurtado de Mendoza;** Mil.-Att.: J. **Centaño Anchorena,** Obstlt. v. Gen.-St. [Budapest: Dr. E. **Kunz.** — Triest: J. R. **de Baguer** u. 1 VK. — Wien: J. **Velez.** — VK. in Brünn, Fiume.]

Türkei. Botsch. [III, Metternichg. 12]: Mahmud **Nedim-Bei** (1./4. 96); Botsch.-Rat: **Nasri-Bei;** 1. Botsch.-Sekr.: Ahmed **Resmi-Bei;** 2. Sekr.: **Mazhar-Bei;** 3. Sekr.: Hassan **Kiazim-Bei;** Imam: Hassan **Sabri-**

Bei. [Brünn: J. **Thalberg.** — Budapest: **Lutfi-Bei**, GK. — Fiume: **Nikolaki-Effendi.** — Ragusa: **Maxime-Effendi**, GK. — Semlin: P. **Schwimmer.** — Temesvár: J. **Schwimmer.** — Triest: Jussuf **Zeki-Effendi**, GK. — Wien: **Nasri-Bei**, GK.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [Rom]: D. **Muñoz** (26./6. 96). [Budapest: Dr. M. **Molnár.** — Triest: H. **Clescovich.** — Wien: . . . . ., GK.]

Venezuela. [Triest: A. **Schröder.** — Wien: C. **Matzenauer.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]) und Bevölkerung.

Königreiche und Länder.	qkm	Bevölkerung n. d. Zählung v. 31. Dez. 1890. männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
1. Im Reichsrat vertretene Königreiche und Länder.					
Niederoesterreich . .	19824	1 307913	1 353886	2 661799	134
Oberoesterreich . . .	11984	388762	397069	785831	66
Salzburg	7152	85948	87562	173510	24
Steiermark	22428	635967	646741	1 282708	57
Kärnten	10327	176473	184535	361008	35
Krain	9956	238011	260947	498958	50
Triest und Gebiet . .	95	75493	81973	157466	—
Görz und Gradisca .	2918	111176	109132	220308	75
Istrien	4955	165175	152435	317610	64
Tirol	26683	397979	414717	812696	30
Vorarlberg	2602	56790	59283	116073	45
Böhmen	51948	2 821989	3 021105	5 843094	113
Mähren	22222	1 087340	1 189530	2 276870	118
Schlesien	5147	288908	316741	605649	
Galizien	78496	3 260433	3 347383	6 607816	84
Bukowina	10441	324469	322122	646591	62
Dalmatien	12835	266303	261123	527426	41
Summa 1.	300013	11 689129	12 206284	23 895413	79
2. Länder der ungarischen Krone.					
Ungarn	282804	7 548012	7 683515	15 231527	54
Fiume und Gebiet .	20	14891	15446	30337	—
Kroatien und Slavonien	42500	1 105272	1 096655	2 201927	52
Summa 2.	325324	8 668175	8 795616	17 463791	54
Militär außer Land .	—	25752	—	25752	—
Monarchie	625337	20 383056	21 001900	41 384956	66

Berechnete Bevölkerung der oesterreichischen Reichshälfte Ende 1894: männlich 12 124354, weiblich 12 611346, zusammen 24 735700.

---

[1]) Einschl. des strittigen Gebietes von 1,3 qkm.

Verteilung der Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit 1890.

	Landesangehörige.	Andere Staatsangehörige.	Angehörige der andern Reichshälfte.	Bosnier u. Herzegowiner.	Andere Ausländer.
Niederoesterreich	1 675174	787383	156673	102	42467
Oberoesterreich	694819	81846	2713	3	6450
Salzburg	134019	34916	562	3	4010
Steiermark	1 126558	123440	25734	23	6953
Kärnten	327150	28786	2005	2	3065
Krain	481383	14271	2078	9	1217
Küstenland	569099	90181	5949	104	30051
Tirol und Vorarlberg	871188	35493	1263	29	20796
Böhmen	5 740577	63488	6869	57	32103
Mähren	2 109663	151633	10336	13	5225
Schlesien	530740	58802	2896	16	13195
Galizien	6 538827	40008	7780	102	21099
Bukowina	602886	39609	1683	4	2409
Dalmatien	514496	6621	2106	1157	3046
Oesterr. Reichshälfte	21 916579	1 556477	228647	1624	192086
	23 473056				
Ungarn	15 002105	9111	101845	205	20228
Fiume	13955	4295	9674	—	1570
Kroatien	2 047520	80831	48118	1311	8630
Ungar. Reichshälfte [1]	17 063580	94237	159637	1516	30428
	17 157817				
Monarchie	38 980159	1 650714	388284	3140	222514
	41 019157				

Verteilung der einheimischen Bevölkerung nach den Sprachen 1890.

	Oesterreich.	Ungarn.	Monarchie.
Deutsche	8 461580	2 107577	10 569157
Ungarn	8139	7 426730	7 434869
Böhmen, Mähren, Slowaken	5 472871	1 910279	7 383150
Polen	3 719232	—	3 719232
Ruthenen	3 105221	383392	3 488613
Kroaten u. Serben	644926	2 604240	3 249166
Slovenen	1 176672	94679	1 271351
Rumänen	209110	2 591905	2 801015
Italiener u. Ladiner	675305	21861	697166
Zigeuner	—	96497	96497
Andere	—	112238	112238
Nicht gezählt [2]	422357	114393	536750
Summa	23 895413	17 463791	41 359204

[1]) Nur die Zivilbevölkerung. — [2]) In Oesterreich die Fremden, in Ungarn das aktive Militär.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnis 1890.

	Oesterreich.	Ungarn.	Monarchie.
Katholiken lat. Ritus	18 954166	8 820770	27 754936
Katholiken griech. u. armen. Ritus .	2 816683	1 670682	4 487365
Griechisch-Orientale	544739	2 632332	3 177071
Evangelische, Augsb. Konf.	315828	1 204040	1 519868
Evangelische, Helvet. Konf.	120524	2 225126	2 345650
Unitarier	147	61645	61792
Israeliten	1 143305	725222	1 868527
Andere u. Konfessionslose	20021	9581	29602
Nicht gezählt (akt. Militär)	—	114393	114393
Summa	23 895413	17 463791	41 359204

Anwesende Bevölkerung nach dem Beruf, Beschäftigung oder Erwerb 1880.

(Siehe Jahrgang 1886, S. 847.)

Bewegung der Zivilbevölkerung.

	Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Überschuß der Geburten.
Oesterreichische Länder . . .	1890	178906	894356	696342	198014
	1891	186418	944017	670315	273702
	1892	187707	897290	693421	203869
	1893	193235	951015	660081	290934
	1894	194233	928739	710146	218593
Länder der ungar. Krone . . .	1890	142588	715850	577555	138295
	1891	150720	757649	580772	176877
	1892	162644	728140	633971	94169
	1893	166483	774328	570781	203547
	1894	166063	761607	563558	198049

Orte mit über 20000 Einwohnern 31. Dezember 1890.

Stadtgemeinden der im Reichsrat vertretenen Länder.

Wien . . .	1 364548	Pola [4] . . .	38937	Wiener-Neustadt	25040
Prag [1] . .	182530	Przemysl . .	35209	Iglau . . .	23716
Triest [2] . .	157466	Reichenberg .	30890	Aussig . . .	23646
Lemberg . .	127943	Laibach . . .	30505	Innsbruck [6] .	23320
Graz . . .	112069	Kolomea . .	30235	Troppau [7] . .	22867
Brünn . . .	94462	Budweis . .	28491	Görz	21825
Krakau [3] . .	74593	Zara [5] . . .	28230	Stanislau . .	22391
Czernowitz .	54171	Tarnow . . .	27574	Steyr . . .	21499
Pilsen . . .	50221	Tarnopol . .	27405	Trient . . .	21486
Linz . . .	47685	Salzburg . .	27244	Klagenfurt [8] .	20805

[1]) Mit Vororten 310483. — [2]) Stadt mit Vororten allein 145073. — [3]) Mit Vororten 94696. — [4]) Eigentliche Stadt 31623. — [5]) Eigentliche Stadt 11496. — [6]) Mit Vororten 35800. — [7]) Mit Katharein 27910. — [8]) Nach der Stadterweiterung 1892.

Gemeinden der Länder der ungarischen Krone.

Budapest . .	491938	Makó . . .	32663	Nagy-Körös .	24584
Szegedin . .	85569	Szentes . . .	30791	Szarvas . .	24393
Maria Theresiopel (Szabadka)	72737	Kronstadt (Brassó) . .	30739	Jász-Berény .	24331
Debreczin. .	56940	Miskolcz . .	30408	Mező-Túr . .	23757
Hódmező-Vásárhély . .	55475	Félegyháza. .	30326	Uj-Pest . . .	23521
Preßburg (Pozsony) . .	52411	Fiume . . .	29494	Raab (Györ).	22795
Kecskemét. .	48493	Kaschau (Kassa)	28884	Nagy-Kikinda	22768
Arad . . .	42052	Czegléd . . .	27549	Erlau (Eger) .	22427
Temesvár. .	39884	Stuhlweißenburg (Székes-Fejérvár)	27548	Nagy-Becskerek	21934
Großwardein (Nagy-Várad)	38557	Oedenburg (Sopron) .	27213	Versecz . . .	21859
Agram (Zágráb)	37529	Nyiregyháza .	27014	Hermannstadt (Nagy-Szeben)	21465
Fünfkirchen (Pécs) . .	34067	Zombor. . .	26435	Hajdú-Böszörmény . . .	21238
Békés-Csaba .	34243	Zenta . . .	25725	Csongrád . .	20802
Klausenburg (Kolozsvár)	32756	Békés . . .	25087	Szolnok . .	20748
		Neusatz (Ujvidék) . . .	24717	Szatmár-Németi . . .	20736
				Groß-Kanizsa (Nagy-K.) .	20619

Finanzen. (In Gulden oesterr. W.)

Abrechnung der Gesamtmonarchie für 1893 u. 1894.

	1893		1894	
Ausgaben		149 432432		153 548415
Ordentliche . . .	127 365970		132 418495	
Außerordentliche .	22 066462		21 129920	
Davon ab die Netto-Zolleinnahmen		54 956691		54 695008
Reinausgaben		94 475741		98 853407
Einnahmen		94 475741		98 853407
Zuschuß des ungarischen Staatsschatzes	1 889515		1 977068	
Matrikularbeiträge	92 586226		96 876339	

Budget der Gesamtmonarchie für 1897.

(Gesetz vom 23. Juni 1896.)

Erfordernis.	Ordentl.	Außerord.	Total.
Ministerium des Äußern	4 019500	77400	4 096900
Kriegsministerium: a) Landarmee	125 382512	14 797187	140 179699
Kriegsministerium: b) Marine . .	10 481060	3 600200	14 081260
Finanzministerium	2 093500	—	2 093500
Zentralverwaltung ꝛc. . . 773500			
Militärpensionen 1 320000			
Rechnungshof	133392	—	133392
Total:	142 109964	18 474787	160 584751

Deckung.

Einnahmen der verschiedenen Verwaltungszweige		2 741283
Ministerium des Äußern	116500	
Landarmee	2 518871	
Marine	100000	
Finanzministerium	5670	
Rechnungshof	242	
Nettoeinnahmen der Zölle		50 573130
Zuschuß des ungar. Staatsschatzes		2 145407
Matrikularbeiträge		105 124931
Beitrag (70%) der Oesterr. Länder	73 587452	
Beitrag (30%) der Ungar. Länder	31 537479	
Total:		160 584751

Dazu kommt das außerordentl. Heereserfordernis für die Truppen in Bosnien, in der Herzegowina und im Limgebiet.

Deckung: Einnahmen der Heeresverwaltung	40000	3 533000
Zuschuß des ungar. Staatsschatzes	69860	
Matrikularbeiträge	3 423140	

Abrechnung der im Reichsrat vertretenen Länder für 1892 u. 1893.

	Budget		Abrechnung	
	1892.	1893.	1892.	1893.
Einnahme . . .	585 954126	612 511620	617 697465	659 162572
Ausgabe	583 947556	610 384406	610 666231	629 812338

Budget der im Reichsrat vertretenen Länder für 1896.

(Gesetz vom 28. März 1896.)

Einnahmen.	Brutto	Erhebungs- u. Betriebskosten.
Finanzministerium.		
Direkte Steuern	113 616400	801100
Grundsteuer	35 500000	
Gebäudesteuer	34 139000 [1]	
Erwerbssteuer	12 251000	
Einkommensteuer	30 627000	
Exekutionsgebühren 2c.	1 099400	
Indirekte Steuern	355 450870	
Zölle	46 552996	2 296860

[1]) Darunter 2 205000 Gulden 5%ige Abgabe vom Ertrage steuerfreier Gebäude.

Einnahmen.				Brutto	Erhebungs- u. Betriebskosten.
Verzehrungssteuer				116 633100	12 146770
Bier	32 760000	Zucker	27 060000		
Branntwein	33 000000	Anderes	8 055000		
Wein u. Most	5 300000	Pachtungen	3 031100		
Schlachtvieh	6 800000	Verschiedenes	627000		
Salzmonopol				21 892974	4 115176
Tabaksmonopol				90 663000	32 214700
Stempel				21 581800	471292
Gebühren von Rechtsgeschäften				39 334100	789695
Lotto				16 220000	10 020000
Mauten				1 067900	20766
Punzierung				350000	105235
Bes. Abg. vom Getränkehandel				1 155000	20100
Ertrag des Staatseigentums				2 795766	
Von Staatsgebäuden				126756	243732
Fiskalitäten				260000	12000
Staatsdruckerei				1 999790	1 879790
Münze				409220	397235
Einnahmen der Zentralverwaltung				4 666850	
Finanzverwaltung				1 817564	—
Allg. Kassenverwaltung				2 849286	—
Summa Finanzministerium:				476 529886	65 534451
Handelsministerium.					
Zentralverwaltung				689570	—
Hafengebühren				514510	—
Lagerhäuser in Triest				1 039760	861450
Post- und Telegraphenverwaltung				41 994000	38 524800
Postsparkassen				2 803400	2 803400
Summa Handelsministerium:				47 041240	42 189650
Eisenbahnministerium				108 445860	85 457024
Sa Finanz-, Handels- u. Eisenb.-Ministerium:				632 016986	193 181125
				ordentliche	außerordentl.
Ministerium des Ackerbaues.				621 307303	10 709683
Domänen und Forsten				5 871670	500
Bergwerke				6 912707	—
Verschiedene Einnahmen				677513	804802
Summa Ministerium des Ackerbaues:				13 461890	805302
Ministerrat				756900	—
Ministerium des Innern				1 149408	20000
Ministerium der Landesverteidigung				326391	—
Ministerium des Kultus und Unterrichts (inkl. der Einnahmen der verschiedenen Fonds)				6 174144	143420
Justizministerium				1 038780	1600
Verschiedene Einnahmen:					
Pensionskasse				134684	—

	Ordentl.	Außerordentl.
Zinsen und Rückzahlungen von Subventionen	—	4700
Amortisationsfonds der Staatsschuld . . .	2 115256	7 687179
Verwaltung der Staatsschuld	49550	—
Verkauf von Staatseigentum	—	120000
Summa der Einnahmen:	646 514306	19 491884

Summa der Brutto-Einnahmen: 666 006190
Summa der Netto-Einnahmen: 472 825065

Ausgaben.		Ordentl.	Außerordentl.
Zivilliste		4 650000	—
Kabinettskanzlei		78185	—
Reichsrat		749282	183700
Reichsgericht		22600	—
Ministerrat		1 237485	—
Anteil an den gemeinsamen Ausgaben .		113 648814	2 414034
Ministerium des Innern		19 461743	3 219398
Allgemeine Ausgaben	733560		—
Zivilverwaltung	6 917823		67687
Polizei	5 046919		21849
Staatsbaudienst	6 763441		3 129862
Ministerium der Landesverteidigung . .		21 514412	487054
Allgemeine Ausgaben	501400		8200
Kosten der Landwehr	14 600272		478854
Gendarmerie u. Mil.-Polizeiwache	6 294040		—
Andere Ausgaben	118700		—
Ministerium für Kultus und öffentlichen Unterricht		24 887934	1 829545
Allgemeine Ausgaben	1 982569		291900
Kultus	7 430740		439439
Unterricht	15 474625		1 098206
Ministerium der Finanzen		89 298392	5 116604
Zentralverwaltung	1 107490		13466
Finanzdirektionen ꝛc.	6 020594		—
Finanzwache	7 949987		35310
Steuerämter	4 700555		122160
Zollverwaltung	1 768640		18000
Grundsteuerregulierung . . .	1 129000		300000
Allgemeine Kassenverwaltung .	2 064663		3 650680
Erhebungskosten der Einnahmen (s. S. 1010)	64 557463		976988
Ministerium des Handels		42 329050	3 117170
Verwaltung: Allgem. Ausgaben	1 386230		146750
Verwaltung: Hafendienst . .	774170		452620
Betriebsausgaben: Lagerhäuser in Triest	861450		496800
Betriebsausgaben: Post u. Telegraphen	36 503800		2 021000
Betriebsausgaben: Postsparkassen . .	2 803400		—
Eisenbahnministerium		75 236950	18 485410
Verwaltung	1 380966		—

	Ordentl.	Außerordentl.
Staatseisenbahnbau	71720	6 812650
Betrieb der Staatseisenbahnen	73 784264	11672760
Ministerium des Ackerbaues	14 737296	3 201218
Verwaltung 2c.	1 642702	2 724037
Gestütswesen	1 932950	23800
Domänen und Forsten	4 592200	304900
Bergwerke	6 569444	148481
Justizministerium	22 090400	909299
Justizverwaltung	19 513400	263000
Neubauten	—	595799
Gefängnisverwaltung	2 577000	50500
Rechnungshof	178900	—
Pensionen	19 733050	—
Dotationen und Subventionen	5 731140	1 657900
An Landesfonds und Gemeinden	1 951840	—
An Verkehrsanstalten	2 779300	1 657900
Staatsschuld (s. unten)	167 762784	—
Verwaltung der Staatsschuld	595004	5000
Total: [1]	623 943421	40 626332

Summa aller Ausgaben:	664 569753
Summa aller Einnahmen:	666 006190
Überschuß:	1 436437

Abrechnung der Länder der ungarischen Krone für 1893.

	Ordentliche.	Außerordentliche.	Total.
Einnahmen	466 015986	99 217801	565 233787
Ausgaben	381 030026	113 917442	494 947468
Überschuß der Einnahmen:			70 286319

Budget der Länder der ungarischen Krone für 1896.

Einnahmen.

Direkte Steuern			97 434000
Grundsteuer	34 306000	Kapital- und Rentensteuer	4 285400
Gebäudesteuer	10 960000	Einkommensteuer	16 200000
Erwerbssteuer	20 060000	Transportsteuer	5 760000
Steuer von d. Gesellschaften mit obligator. Rechnungsablage	2 712600	Militärtaxe	2 350000
		Verschiedenes	800000
Verzugszinsen			1 336000
Steuerrückstände und Eintreibung			250000

[1] Darunter 519 318075 Gulden mit Verwendungsdauer bis Ende 1896 und 104 625346 Gulden mit Verwendungsdauer bis Ende 1897.

Indirekte Abgaben				176 639756
Konsumsteuern	70 364000	Salzmonopol	15 415715	
Bier	6 090000	Tabakmonopol	53 492419	
Branntwein	40 094000	Stempel	13 700000	
Wein u. Most	7 500000	Gerichtsgebühren	20 612000	
Schlachtvieh	3 300000	Lotto	2 511200	
Zucker	7 250000	Mauten	32000	
Petroleum ꝛc.	6 130000	Punzierung	57230	
Zölle	455192			
Einnahmen vom Eigentum und von Anstalten des Staates				62 796248
Domänen	419394	Berg- u. Münzwesen	15 511576	
Forste	8 302818	Reinertrag d. Staatseisenbahnen	37 767460	
Staatsdruckerei	795000			
Einnahmen der anderen Ministerien (ohne die Erträgnisse des Religions-, Schul- und Studienfonds)				124 188096
Posten und Telegraphen	17 700000	Betriebskosten der Eisenbahnen	64 145540	
Deckung der Be-		Andere Einnahmen	42 342556	
Summa der ordentl. und außerordentl. Einnahmen:				462 644100
Durchlaufende Einnahmen:				10 420298
Gesamteinnahmen:				473 064398

Ausgaben.

Hofstaat	4 650000	Verwaltung von Fiume	38150
Kabinettskanzlei	78185	Pensionen	8 113059
Ung. Reichstag u. Deleg.	1 754019	Ungarische Schuld	91 259838
Verwaltungs-Gerichtshof	40535	Grundentlastung	10 280585
Ministerpräsidium	398910	Beitrag zu den gemeinsamen Ausgaben	27 306034
Minister am Hoflager	71592	Beitr. zur oesterr. Schuld	41 141805
Minist. für Kroatien u. Slavonien	42840	Staatsrechnungshof	145249
Minist. des Innern	15 870734	Ablösung des Weinberg-Zehntens	53000
Minist. für LdsVerteid.	14 469537	Zinsvorschüsse an Eisenbahnen	558008
Minist. für Kultus und Unterricht (ohne Religions- und Schulfonds)	10 957694	Ordentliche Ausgaben:	437 386726
Justizministerium	15 563075	Durchlauf. Ausgaben	9 447219
Minist. für Ackerbau	16 832693	Investitionen	19 580921
Handelsministerium	91 002116	Außerord. gem. Ausgab.	6 628307
Finanzministerium	78 619990	Gesamtausgaben:	473 043173
Verwalt. von Kroatien-Slavonien	8 139078	Überschuß:	21225

Gemeinsame schwebende Schuld am 1. Juli 1896.

Partial-Hypothekaranweisungen[1])	unverzinslich	14900	49 317500
	zu 3% und 3½%	49 302600	
Staatsnoten (Papiergeld, à 1 fl.: 860845 fl., à 5 fl.: 104 795150 fl., à 50 fl.: 37 872650 fl.)			143 528645
		Total:	192 846145

[1]) Einbezogen in die allgemeine schwebende Schuld (s. weiter unten).

Stand der allgemeinen Staatsschuld am 1. Juli 1896.

Konsolidierte Schuld:	Verzinslich.	Unverzinslich.	Total.
Alt. Staats- ohne Rückzahlung	500405	—	500405
schuld mit „	21000	726698	747698
Neuere Staatsschuld:			
In Konven- ohne Rückzahlung	1 622641	27297	1 649938
tionsmünze mit „	16 452975	1 793502	18 246477
In oesterreichischer Währung:			
ohne Rückzahlung (unifizierte Schuld)	2495 321124	—	2495 321124
mit Rückzahlung	163 484112	22 337288	185 821400
Sa Konsolidierte Schuld	2677 402257	24 884785	2702 287042
Schwebende Schuld [1]	49 830195	434681	50 264876
Entschädigungsrenten	11 880957	—	11 880957
Rente an Bayern	1 750000	—	1 750000
Sa Allgemeine Staatsschuld	2740 863409	25 319466	2766 182875

Stand der Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder am 1. Juli 1896.

Konsolidierte Schuld:	Verzinslich.	Unverzinslich.	Total.
Schulden ohne Rückzahlung	600 399360	—	600 399360
„ mit „	754 358027	77 199937	831 557964
Sa Konsolidierte Schuld	1354 757387	77 199937	1431 957324
Schwebende Schuld	3 380266	—	3 380266
Sa Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Länder	1358 137653	77 199937	1435 337590
Sa der allg. StSchuld u. der StSchuld der im RRat vertr. Länder — 1. Juli 96	4099 001062	102 519403	4201 520465
Sa der allg. StSchuld u. der StSchuld der im RRat vertr. Länder — 1. Jan. 96	4088 581844	102 735735	4191 317579
Dazu: Grundentlastungsschuld	—	8484	8484
Garant. galiz. Landesschuld	—	20	20

Ausgaben für die Staatsschulden.

(Einjährige Zinsen, Prämien, Renten etc.)

Konsolidierte Schuld:		Kapital.	Zinsen etc.
Verzinslich in Staatsnoten, bez. Kronen		1960 907380	83 986363
Ohne Rückzahlung	1698 154725		
Mit Rückzahlung	262 752655		
Verzinslich in Silber, bez. Kronen		1528 898004	64 119820
Ohne Rückzahlung	1007 008645		
Mit Rückzahlung	521 889359		
Verzinslich in Gold		542 354260	25 550364
Ohne Rückzahlung	392 680160		
Mit Rückzahlung	149 674100		
Unverzinslich		102 084722	—
Sa Konsolidierte Schuld:		4134 244366	173 656547

[1] Einschließlich der Partial-Hypothekenanweisungen.

Schwebende Schuld (Papier)	53 645142 [1])	1 890895
Entschädigungsrenten (Papier)	11 880957	482214
Rente an Bayern (Silber)	1 750000	87500
Grundentlastungsschuld (Papier)	8484 [2])	—
Zusammen:	4201 528949	176 117156

Kosten der Staatsschuld nach dem Finanzgesetz für 1896.

Allgemeine Schuld:	Oesterreich	Ungarn	Insgesamt
Verzinsung	86 433756	30 161075	116 594831
Tilgung	10 632637	150000	10 782637
Summa:	97 066393	30 311075	127 377468
Schulden der im Reichsrat vertretenen Länder:			
Verzinsung	66 223583	—	66 223583
Tilgung	4 472808	—	4 472808
Summa:	70 696391	—	70 696391
Verwaltung der Schuld	600004	—	600004
Im ganzen:	168 362788	30 311075	198 673863

Ungarische Staatsschuld Anfang 1895.

(Außer der gemeinsamen Staatsschuld der Oesterreichisch-Ungarischen Monarchie.)

Grundentlastungsschuld [2])	196 271300
Staatseisenbahn-Goldanleihe	180 145000
Schuld für Ablösung des Weinbergzehntens [2])	169670
Staatseisenbahn-Silberanleihe	118 280000
Ostbahn belastende Schuld und Prioritätsanleihe . . .	9 597900
Goldrentenanleihe zu 4%	577 919187
Prämienanleihe von 1870	19 935000
Theiß-Szegedin-Anleihe, kontrahiert auf Grund eines Gesetzes von 1880 [2])	38 700000
5% Kronenrentenanleihe	483 663416
Schulden, kontrahiert zum Ankauf von Eisenbahnen . .	251 095982
Hypothekaranleihe beim ungarischen Bodenkreditinstitut [2]) .	7 706620
Regalentschädigungs-Obligationen	227 403950
Verschiedene Schulden	33 897887
Total:	2144 785912
Dazu: Schulden in Wertpapieren	12 061316
Rückstände	175 141911
Zusammen:	2331 989139

Dazu tritt noch der Anteil an der „Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder" (mit ca 30% des Standes vor 1868) und der Anteil an der gemeinsamen schwebenden Schuld (s. oben).

---

[1]) Einschließlich der sämtlichen mit den Ländern der ungarischen Krone gemeinsamen Partial-Hypothekaranweisungen. In dieser Summe sind 434681 Gulden enthalten, die keine Zinsen tragen. — [2]) Garantierte Schulden.

Stand des ungarischen Staatsvermögens Anfang 1895.

(In Millionen oesterr. Gulden.)

Domänen . .	18,2	Ketten- u. Margaretenbrücke .	16,1	4. Rückstände .	308,4
Forsten . . .	102,8	1. Immobilien	1470,4	5. Bargeld . .	137,7
Bergwerke . .	220,9	2. Mobilien . .	158,0	6. Wertpapiere .	37,6
Eisenbahnen . .	901,8	3. Forderungen .	562,0	Total:	2674,2
Gebäude 2c. . .	211,0				

Handel.

Übersicht des auswärtigen Handels des oesterreichisch-ungarischen Zollgebietes. (In Tausenden Gulden.)

	1891	1892	1893	1894	1895
Waren, Einfuhr . .	613 713	622 571	670 706	699 992	727 437
„ Ausfuhr . .	786 712	722 721	805 556	795 474	742 481
Edelmetalle, Einfuhr	39 552	83 995	150 392	37 640	54 147
„ Ausfuhr	11 343	17 938	20 307	27 362	24 258

Hauptverkehrsländer 1894 u. 1895. (Warenverkehr in Tausenden Gulden.)

	1894		1895	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Freibezirke Triest u. Fiume .	806	10 237	1 671	10 127
Deutsches Reich	258 145	417 436	262 710 [1]	385 756 [1]
Schweiz	22 584	42 011	24 815	40 913
Frankreich	23 766	32 951	25 120	28 619
Belgien	10 585	6 945	11 683	6 740
Niederlande	9 812	10 778	10 118	9 614
Großbritannien	74 488	71 124	75 874	65 218
Rußland	42 970	29 249	43 612	23 258
Rumänien	10 525	28 675	11 816	22 719
Bulgarien	1 995	10 724	1 710	8 413
Serbien	17 394	11 693	16 912	7 810
Türkei	12 262	24 561	13 622	24 630
Griechenland	7 724	4 267	8 971	4 190
Italien	49 863	52 280	50 913	46 656
Übriges Europa	5 536	4 691	7 060 [1]	27 052 [1]
Britisch-Indien	43 909	6 812	44 090	5 216
Übriges Asien	12 402	1 068	13 410	947
Ägypten	5 270	8 048	6 418	6 132
Übriges Afrika	3 203	579	4 320	614
Australien	2 022	343	2 238	298
Vereinigte Staaten	31 319	12 849	33 548	10 016
Brasilien	30 495	1 892	31 610	1 740
Übriges Amerika	21 419	6 645	22 587	5 776
Summa	698 494	795 458	724 828	742 454
Retourwaren	1 498	16	2 609	27
Total, Waren	699 992	795 474	727 437	742 481

[1]) Die Freihandelsbezirke von Hamburg und Bremen sind 1895 offenbar zum „Übrigen Europa" gerechnet.

Haupthandelsartikel 1894. (In Mill. Gulden.)

Einfuhr.		Eisenwaren . .	10,5	Eier	37,9
Baumwolle . .	48,6	Reis	9,9	Kohlen . . .	29,8
Kaffee	37,2	Sämereien . .	9,7	Lederwaren . .	29,1
Wolle	34,0	Flachs	9,6	Glas	19,3
Kohle	30,7	Südfrüchte . .	9,5	Schmuckwaren .	18,1
Häute u. Felle .	26,7	Chemische Hilfsstoffe . .	9,3	Wollwaren . .	17,9
Getreide . . .	24,0	Drogen u. Chemikalien . .	9,0	Malz	17,7
Tabak	23,1	Bilder	8,0	Papier . . .	17,6
Maschinen . .	22,8	Juwelierwaren .	7,5	Holzwaren . .	16,9
Wollgarn . . .	21,2	Kupfer	7,3	Häute u. Felle .	13,3
Seide	20,0	Eier	7,2	Eisenwaren . .	12,4
Bücher u. Landkarten . . .	16,9	Abfälle . . .	6,9	Sämereien . .	11,1
Baumwollgarn .	16,5	Jute	6,1	Seide	9,5
Vieh	15,6			Wolle	9,3
Edelsteine, Korallen u. Perlen.	13,9	Ausfuhr.		Obst	9,1
				Hülsenfrüchte .	9,0
Wollwaren . .	13,6	Vieh	98,8	Abfälle . . .	8,9
Seidenwaren .	12,5	Zucker	73,4	Bettfedern . .	8,9
Leder	12,2	Holz	61,8	Thonwaren . .	7,9
Wein	11,0	Getreide . . .	48,7	Bilder	7,9
				Leinengarn . .	7,3

Von diesen Haupthandelsartikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Lebende Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr . . .	23,9	3,0	49,2	23,9 %
Ausfuhr . . .	32,6	16,2	25,4	25,6 „

Seehandel Triests 1895. (In Tausenden Gulden.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Östl. Mittelländisches und Schwarzes Meer . .	96 273	123 733
Westliches Mittelländisches Meer	6 010	3 782
Atlantisches und Baltisches Meer	16 427	4 639
Europäische und nordafrikanische Häfen	118 710	132 164
Brasilien	28 884	592
Vereinigte Staaten	7 476	1 623
Andere Länder	29 909	16 204
Transatlantische Häfen	66 269	18 419
Total	184 979	150 573

Verkehr.

Schiffsverkehr in allen Häfen der Monarchie im Jahre 1894.

	Angekommen		Abgegangen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Segelschiffe	25582	766544	25510	760276
Dampfer	61921	8 727685	61911	8 712209
Zusammen	87503	9 494229	87421	9 472485
Davon oesterreich.	78620	7 689717	77828	7 649569

Schiffsverkehr im Hafen von Triest im Jahre 1895.

		Angekommen Schiffe.	Angekommen Tonnen.	Abgegangen Schiffe.	Abgegangen Tonnen.
Segelschiffe	beladen .	3220	110135	1801	90481
	in Ballast	378	17838	1813	38919
Dampfer	beladen .	3114	1 471937	3617	1 415277
	in Ballast	1373	160145	872	215198
Zusammen		8085	1 760055	8103	1 759875
Davon oesterreich.		5923	1 079078	5939	1 082120

Stand der oesterr.-ungar. Handelsmarine am Anfang des Jahres 1896.

	Schiffe.	Tonnen.	Mannsch.
Seeschiffe	244	202352	4592
Küstenfahrer	1746	38849	5171
Fischerbarken, Lichterfahrzeuge 2c. . . .	9922	22992	23260
oder			
Dampfer	202	146098	3716
Segelschiffe	11710	118095	29307
Im ganzen	11912	264193	33023

Eisenbahnen in Betrieb am 1. Januar 1896.

In Österreich	16379 km
„ Ungarn	13830 „
Zusammen:	30209 km

Post 1894. Zahl der Postanstalten in Oesterreich 5466, in Ungarn 4462 (im Ausland 31 Postanstalten).

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Wertbriefe und Postanweisungen. 1000 St.	1000 Fr.
			Oesterreich.		
Innerer Verkehr [1])	354 338	111 177	154 421 [2])	21 901	8906 415
Äußerer Verkehr.	120 705	45 950	38 924 [2])	2 368	1055 199
Transit	5 038	748	3 031	77	71 282
			Ungarn.		
Innerer Verkehr.	103 366	31 861	89 898	11 719	669 024 [3])
Äußerer Verkehr.	39 408	13 303	23 173	5 051	444 097 [3])
Transit	3 406	613	736	54	—

[1]) Einschließlich des Verkehrs mit Ungarn und Bosnien-Herzegowina. — [2]) Die im Ausland abonnierten Zeitungen sind in den Angaben für den innern Verkehr einbezogen. — [3]) Wertangabe nur für die Postanweisungen.

Telegraphen 1895.

	Oesterreich.	Ungarn.
Länge der Staatslinien	30368 km	21907 km
Länge der Drähte (Staatslinien)	91308 „	66049 „
Telegraphenstationen	4393	2525
Depeschen nach dem Innern	7 325801	3 748057
ins Ausland abgeschickt	1 541931	1 127210
vom Ausland angekommen	1 624751	1 083822
Transitdepeschen	1 064372	407918
Dienstdepeschen	1 045777	602636
Summa der Depeschen:	12 602632	6 969643

Armee und Marine.

[Seit 1868 besteht in beiden Staatsgebieten der Monarchie allg. Wehrpflicht. Die Stellungspflicht beginnt am 1. Jan. des Jahres, in welchem der Wehrpflichtige das 21. Lebensjahr vollendet. Die Dienstpflicht dauert 12 Jahre, und zwar für die in das Heer Eingereihten 3 in der Linie, 7 in der Reserve und 2 in der Landwehr; in der Kriegsmarine: 4 in der Linie, 5 in der Reserve, 3 in der Seewehr; für die unmittelbar in die Landwehr Eingereihten 2 im Aktivstande und 10 resp. 9 Jahre im nichtaktiven Verhältnisse; für die zur Ersatzreserve des Heeres, resp. der Landwehr Assentierten, welche 8 Wochen militärisch ausgebildet werden, im Heere 10 und in der Landwehr 2 Jahre, resp. in der letzteren 12 Jahre. Dienstpflichtige, welche ein OGymnasium, eine ORealschule ꝛc. absolviert haben oder ihre höhere Bildung durch eine besondere Prüfung nachweisen und grundsätzlich sich selbst bekleiden, ausrüsten und verpflegen, haben nur 1 Jahr (oder, wenn sie sich nicht zum Ref.- [n. a. Landw.-] Off. geeignet zeigen 2 Jahre) aktiv zu dienen, die weiteren 11 resp. 10 Jahre der Dienstpflicht bleiben sie im nichtaktiven Verhältnisse. Waffenübungen in der Reserve, Ersatzreserve oder Landwehr jedes 2. Jahr in einer Dauer bis zu 4 Wochen. Die zum Militärdienst Untauglichen haben 12 Jahre lang eine Militärtaxe (Wehrsteuer) jährlich bis 100 Gulden zu zahlen. Nach den Landsturmgesetzen sind alle wehrfähigen Männer, welche weder dem Heere, der Kriegsmarine, der Ersatzreserve noch der Landwehr angehören, von ihrem 19. bis zum 42. Lebensjahre zum Dienst im Landsturm verpflichtet. Derselbe zerfällt in 2 Aufgebote, von denen das 1. die 19—37 Jahre, das 2. die 38—42 Jahre alten Männer umfaßt. Der Landsturm darf nur während eines Kriegs einberufen werden. — Das Rekrutenkontingent beträgt 1896 für Heer und Marine 103100, für die Landwehren rund 23000 Mann. — S. Jahrg. 1878, S. 803.]

Friedens-Organisation der Armee.

Die 15 Korps (vgl. die Personalien) bestehen der Regel nach aus je 2 Inf.-Truppendiv. à 2 Inf.-Brig., 1 Kav.-Brig., 1 Art.-Brig. und Train-Div. (s. unten). — Ausnahmen hiervon bilden das 2. Korps mit 3 Inf.-Div., das 15. Korps mit 10 Brig. (darunter 6 Geb.-Brig.), das 1., 2. u. 10. mit je 1, das 11. Korps mit 2 Kav.-Div. à 2 Kav.-Brig., das 14. Korps mit 1 Kav.-Rgt, das 15. Korps mit 2 Esk. Kav., das 2. Korps mit 2 Art.-Brig., das 14. Korps mit 2 Div.-Art.-Rgtrn u. 1 Geb.-Batt.-Div., das 15. Korps mit bes. Art. (s. unten) und endlich

das Militärkmdo in Zara, welches nur aus 2 Inf.-Brig. u. 1 Fest.-Art.-Rgt besteht — so daß sich im Heere (ohne die aktive Ldw.) 31 Inf.-Truppendiv. mit 64 Inf.- u. 6 Gebirgs-Brig., 5 Kav.-Truppendiv., 18 Kav.-Brig. und 14 Art.-Brig. nebst 1 Geb.-Batt.-Div. ergeben. Die Inf.-Brig. bestehen aus 2 Inf.-Rgtrn; nach Bedürfnis sind denselben Jäger- u. Pionier-Bat. zugeteilt. Die Kav.-Brig. haben je 2—3 Rgtr, die Art.-Brig. bestehen aus je 1 Korps-Art.-Rgt, 3 Div.-Art.-Rgtrn und fallweise 1—3 Festungs-Art.-Bat.

Infanterie. 102 Inf.-Rgtr. Das Rgt hat einen Regts-Stab (21 Off. u. 73 M.) und 4 Bat. zu 4 Komp. (à 4 Off. u. 93 M.), ferner 1 Ersatz-Bat.-Kadre zu 7 Off. u. 24 M. Die Jägertruppe besteht aus 4 Rgtrn Tiroler Kaiserjäger (jedes Rgt 4 Feldbat. u. 1 Ersatzbat.-Kadre ungefähr in der gleichen Stärke wie im Inf.-Rgt), ferner 26 Feldjägerbat. zu je 1 Bat.-Stab, 4 Komp. u. 1 Ersatzkomp.-Kadre. Jedes Jägerbat. zählt 25 Off., 391 M. Bewaffnung: das Mannlicher-Gewehr von 8 mm Kal. mit festem Magazin von 5 Patronen.

Kavallerie. 15 Drag., 16 Hus., 11 Ul.-Rgtr. Jedes Rgt besteht aus dem Rgts-Stab (11 Off., 21 M., 23 Pf.), 2 Div. von 3 Esk. (à 5 Off., 168 M., 158 Pf.), 1 Pionierzug (1 Off., 25 M., 25 Pf.) u. 1 Ersatzkadre (3 Off., 64 M., 59 Pf.). Bewaffnung: Kav.-Säbel, Repet.-Karabiner.

Feldartillerie. 14 Korps- u. 42 Div.-Art.-Rgtr (jedes: Stab [eines Korps-Art.-Rgts 9 Off., 13 M., 9 Pf., eines Div.-Art.-Rgts 6 Off., 9 M., 9 Pf., einer reit. Batt.-Div. 2 Off., 3 M., 7 Pf.], 4 Batt., 1 Munitionspark- u. 1 Ersatzdepot-Kadre). Außerdem ist vorhanden bei den Korpsart.-Rgtrn Nr. 1, 2, 4—7, 10 u. 11 je 1 reitende Batt.-Div. (zusammen 8) mit Stab und je 2 Batt.; ferner bei den Korpsart.-Rgtrn Nr. 1, 2, 6—14 je 1 Gebirgsbatt. (zus. 11, alle im bosnisch-herzegow. Okkupationsgebiet), endlich 1 Geb.-Batt.-Div. in Tirol mit 3 Geb.-Batt. und 1 Ersatzdepot-Kadre. Stand einer fahrenden Batt.: 4 Off., 101 M., 44 Pf., 4 Gesch., 2 Munit.- u. 3 Prov.-Wagen; einer reitenden Batt.: 5 Off., 122 M., 116 Pf., 6 Gesch., 2 Munit.- u. 4 Prov.-Wagen; einer Geb.-Batt.: 2—4 Off., 60—90 M., 14—19 Pf., 4 Gesch. Geschützmaterial der fahrenden u. Geb.-Geschütze: M. 75, der reitenden M. 75/90: massives Rohr aus Stahlbronze mit kupfernem Ringlager, Schildzapfen mit Stahlhülsen bekleidet, Flachkeilverschluß. Kal. der Feldgesch. 9 cm, der Gebirgsgesch. 7 cm. Als Geschosse werden verwandt Granaten, Shrapnels, Kartätschen, Ecrasitgranaten und Stahlgranaten.

Die Festungsartillerie besteht aus 6 Rgtrn mit dem Rgts-Stabe (11—13 Off., 16—19 M.) u. 2—3 Bat. zu je 4 Komp. und aus 3 selbständigen Bat. (deren Stab 4 Off., 7 M. stark ist). Stand einer Feldkomp.: 4 Off., 98 M.; jedes Rgt hat 1 Ersatzkomp.-Kadre zu 2 Off., 25 M. — Zur Festungsart. gehören auch 5 Kadres für mobile Belagerungs-Batteriegruppen, 5 Kadres der Beleuchtungsabteilungen und die mil.-aeronaut. Anstalten.

15 Pionier-Bat., bestehend aus dem Bat.-Stabe (4 Off., 9 M.), je 5 Komp. (zu 5 Off., 107 M.), 1 Zeugsreserve (1 Off., 9 M.) und 1 Ersatzkomp.-Kadre (2 Off., 7 M.). Stärke eines Bat.: 32 Off., 562 M.,

6 Pf. — 1 Eisenbahn- u. Telegr.-Rgt mit Rgts-Stab (17 Off., 23 M.), 3 Bat. à 4 Komp. (zu 5 Off., 117 M.), 1 Ersatzbat.-Kadre (4 Off., 33 M.), 1 Telegr.-Ersatz-Kadre (2 Off., 8 M.) und 1 Telegr.-Schule (1 Off., 3 M. ohne die Schüler).

Die Sanitätstruppe besteht aus dem San.-Truppenkmdo und 26 San.-Abteilungen.

Die Traintruppe formiert 3 Rgtr zu je 5 Div., jede Train-Div. mit einer Anzahl Train-Eskadr. und sonstigen Bespannungskörpern, zus. 15 Train-Div., 85 Train-Eskadr., 5 Geb.-Train-Eskadr., 4 Kadres für Geb.-Train-Eskadr. u. 15 Ersatzdepotkadres der Train-Divisionen.

Ersatz. Die Korpskmdos u. das Mil.-Kmdo Zara entsprechen 16 Mil.-Territorial-Kommanden mit (je 5—9) im ganzen 105 Heeres- u. 3 Marine-Ergänzungsbezirken (das Mil.-Kmdo in Zara hat 2 Mil.-Erg.-Bez.).

Landwehr. Die oesterr. Ldw. besteht aus 23 Inf.- u. 3 Tiroler Landesschützen-Rgtrn (bestehend aus dem Stabe, 1 Ersatz-Bat. u. 1 Ref.-Bat.-Kadre und 3 oder 4 Bat.), deren Stäbe und starke Kadres schon im Frieden vorhanden sind; Stand eines Rgts-Stabes 13—15 Off., 15—18 M. Präsenzstand einer Ldw.-Komp.: 3 Off., 54 M. (in der guten Jahreszeit durch Einberufung der Beurlaubten zu den period. Übungen auf mehr als 100 M. erhöht). Jeder Ersatz-Bat.-Kadre zählt 3 Off., 11 M., jeder Ref.-Bat.-Kadre 1 Off., 5 M. Die K. K. Ldw.-Kav. zählt 6 Ul.-Rgtr; jedes derselben hat im Frieden 1 Rgts-Stab, 1 Pionierzugs-Kadre, 2 Div.-Stäbe, 6 Feldesk. und 1 Ersatz-Kadre. Stand des Rgts-Stabes samt den Div.-Stäben u. dem Pionierzugs-Kadre 10 Off., 26 M., 21 Pf. Die Feldesk. zählt 3 Off., 43 M., 36 Pf. (in der guten Jahreszeit durch Einziehung der nichtaktiven Mannschaft und der in Privatbenutzung gegebenen Pferde auf mehr als 100 Reiter per Esk. erhöht). Stand des Ersatz-Kadres 1 Off., 5 M., 4 Pf. Ferner bestehen noch die Kadres einer dalmat. und 2 Tiroler Landesschützen-Esk., letztere mit 1 Div.-Stabe. — Die Kgl. ungar. Ldw.-Inf. besteht aus 28 Rgtrn (à 3 oder 4 Bat.) und 10 Ref.-Bat.-Kadres. Jedes Bat. hat 4 Komp. (à 4 Off., 51 M.). Jedes Rgt hat 1 Ersatz-Bat.-Kadre zu 3 Off., 12 Mann. Die Kgl. ungar. Ldw.-Kav. zählt 10 Hus.-Rgtr (Rgts-Stab samt 2 Div.-Stäben 11 Off., 17 M., jede Esk. 4 Off., 65 M., 54 Pf.; Ersatz-Kadre 4 Off., 10 M., 9 Pf., Pionierzug 1 Off., 25 M., 26 Pf., Standesvermehrung während der Übungsperiode wie bei der oesterr. Landwehr.

Bosnisch-herzegow. Truppen s. unten S. 1026.

Friedensstärke der Armee 1896.

Truppenteile ꝛc.	Offiz.	UOff., Spielleute, Mannschaften.	Dienstpferde.
Besondere Formationen ꝛc.			
Behörden, Kommanden, Stäbe . . .	3738	3843	14
Heeresanstalten	1536	7680	494
Summa	5274	11523	508

Truppenteile ꝛc.	Offiz.	UOff., Spielleute u. Mann.	Dienstpferde.	Besp. Geschütze.
Infanterie.				
102 Rgtr mit 408 Bat. u. 102 Ers.-Kadres	9028	161176	612	
4 Tiroler Jägerrgtr mit 16 Bat. u. 4 Ers.-Kadres	1019	16536	92	
26 Feldjägerbat. mit 26 Ers.-Kadres				
450 Bat. u. 132 Ers.-Kadres	10047	177712	704	
Kavallerie.				
42 Rgtr mit 252 Esk. und 42 Ersatz-Kadres	1874	45506	38144	
Feldartillerie.				
56 Art.-Rgtr mit 251 Batt. u. 56 Ers.-Depot-Kadres	1636	28152	1248	1048
1 Geb.-Batt.-Div. mit 3 Batt. u. 1 Ers.-Kadre				
	—	—	—	
Festungsartillerie.				
6 Rgtr mit 15 Bat. u. 15 Ers.-Kadres	412	7760	134	
3 Bat. mit 3 Ers.-Kadres				
18 Bat. u. 18 Ers.-Kadres	412	7760	134	
Pioniere ꝛc.				
15 Pionier-Bat. u. 15 Ers.-Dep.-Kadres	488	8438	15	
1 Eisenb.- u. Telegr.-Rgt mit 12 Komp. u. 1 Kadre	87	1480	4	
	575	9918	19	
Train.				
Sanitätstruppen	79	2854		
3 Rgtr mit 85 Esk.[1]) u. 22 Ers.-Kadres	393	3253	1849	
Oesterreichische Landwehr.				
Fußtruppen	2168	20657	118	
Kavallerie	196	1899	1401	
	2364	22556	1519	
Ungarische Landwehr.				
Fußtruppen	2132	21232	136	
Kavallerie	390	4251	2888	
	2522	25483	3024	
Gesamtfriedensstärke	25176	334717	47149	1048

Kriegs-Formationen, s. Jahrgang 1896, S. 1018.

[1]) einschl. 4 Gebirgs-Esk.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
2 Turmpanzerschiffe 1887 [1] . . .	12090	15800	43	8	800
3 Küstenverteidiger 1895—96 [2] .	16650	25500	74	12	1420
7 Kasem.-Panzersch. 1871—78 [3] .	33316	25400	148	27	3568
1 Panzerfregatte 1865	5140	3500	29	—	420
2 Fregatten 1872 u. 73	6860	5300	48	—	914
3 gedeckte Korv. 1857—93 . . .	6434	4400	38	—	1800
4 Glattdeck-Korv. 1870—73 . . .	5810	4700	36	—	
5 Kanonenboote 1861—73 . . .	3103	2140	17	—	644
3 Ramm-Kr. 1889, 90 u. 93 [4] .	13364	28000	72	12	1270
7 Torp.-Schiffe 1885—87 . . .	6027	15670	72	20	
7 Torp.-Fahrz. 1887—96	2790	23100	62	11	
2 Hochseetorpedoboote 1895—96 .	280	4000	4	6	40
24 Torpedoboote I. Kl.	1906	22050	46	48	700
31 „ II. „	1800	11250	31	31	
7 „ III. „	189	2100	—	—	
1 Torp.-Depotsch. 1891	2470	4600	10	—	518
5 Trainschiffe 1870—91	4122	2775	—	—	
4 Flußmonitore 1871—92 . . .	1500	2900	16	—	90
5 Raddampfer 1858—83	4970	6800	10	—	850
6 Hafen- u. Küstenfahrz. 1861—91	1277	1870	16	—	180
129 Fahrzeuge	130098	211855	772	175	13214

Außerdem: 1 Patrouillenboot, 1 Torp.-Boot 3r Kl., 8 Schulschiffe (39 Gesch., 630 M.), 5 Hulks (335 M.), 1 Schooner und 1 Kutter. — Im Bau: 1 Rammkreuzer, 1 Kreuzer (zus. 8300 T., 19000 Pf., 36 Gesch.). Bewilligt 4 Hochseetorpedos.

Personal der Marine 1896: 1 Admi., 2 VAdm., 7 KAdm., 18 Linienschiffs-, 27 Freg.- u. 38 Korv.-Kpte, 232 Lts, 184 Fähnriche u. 180 Kad. = 689 Off.; 62 Ärzte, 126 Ing., 89 Maschinenleiter, 157 Marine-Kommissariatsbeamte, = 372 Beamte; ca 7500 Matr.

Im Kriege kommen dazu: 3 Kpte, 93 Lts, 77 Fähnr. = 173 Off.

---

[1]) Kronpr. Erzhzg Rudolf, Kronprzss. Erzhzgin Stephanie. — [2]) Monarch, Wien, Budapest. — [3]) Custoza, Don Juan d'Austria, Erzhzg Albrecht, Kaiser, Kaiser Max, Pr. Eugen, Tegetthoff. — [4]) Kaiserin u. Königin Maria Theresia, Kaiserin Elisabeth, Kaiser Franz Joseph I.

Bosnien und Herzegowina.

[Ehemals türkische Provinzen, die durch den Berliner Vertrag vom 13. Juli 1878 der oesterreichisch-ungarischen Regierung zur Verwaltung und militärischen Besetzung überlassen worden sind. Die Zivilverwaltung wird vom K. u. K. Reichs-Finanzministerium geführt. Im Sandschak Novibazar hat Oesterreich-Ungarn das militärische Besetzungsrecht, während die Verwaltung von der Pforte geführt wird. Die Okkupation wurde 21. April 1879 von der Türkei anerkannt.]

Zentralleitung.

Der Reichsfinanzmin. f. Oesterreich. — K. u. K. Sekt.-Chefs: E. Rr **v. Horowitz**, F. Edler **v. Matauschek.**

Landesbehörden.

Landeschef u. kmdr Gen.: J. Frhr **v. Appel**, Gen. der Kav. u. GRat; Zivil-Adlatus: H. Frhr **v. Kutschera**, Leg.- u. Geh.-Rat. — Administr.-Abt. Sekt.-Chef: J. Frhr **Benko v. Boinik.** — Finanz-Abt. Sekt.-Chef: B. **Krausz.** — Justiz-Abt. Leiter: F. **Sonnleithner**, OGerichtsrat. — Bauabt. Sekt.-Chef: E. **Stix.** — OGerichtspräs.: Dr. M. **Kendjelić.**

Röm.-kath. Bischöfe. Sarajevo: Dr. Joseph **Stadler**, apost. Del. für die slaw. Länder der Balkanhalbinsel; Banjaluka, Mostar.

Griech.-orthod. Bischöfe. Sarajevo: Nikolaus **Mandić**, Metropolit; Mostar und D.-Tuzla.

Medžlis-el-Ulema. Vors.: H. Mehmed T. **Azabagić.**

Konsuln in Sarajevo.

Deutsches Reich, beauftr.: W. **Christmann.** — Frankreich: A. **Dallemagne** u. 1 VK. — Großbritannien: E. **Freeman**, GK. — Italien: D. Nob. **Pappalepore Nicolai** a. d. H. der Marquis di Canneto. — Rußland: **Igelström**, Koll.-Rat.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteil.	Kreis.	qkm	Bevölkerung 22. April 1895, männl.	weibl.	total.	a. 1qkm
Bosnien	Banjaluka	9044	175322	154177	329499	36
	Bihać	5527	102896	89001	191897	35
	Dônja-Tuzla	8904	189222	169768	358990	40
	Sarajevo	8411	121131	106976	228107	27
	Travnik	10023	128515	111573	240088	24
Herzegowina	Mostar	9119	111104	108407	219511	24
Total Bosnien u. Herzegow.		51028	828190	739902	1 568092	31

Dauernd anwesende Fremde 70848, davon 66376 oesterr.-ungarische Staatsangehörige und 4472 Angehörige anderer Staaten.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnis 1895.

Landesteil.	Kreis.	Mohammedaner.	Oriental.-Orthodoxe.	Röm.-Katholi.	Israeliten.	Sonstige Bekenntn.
Bosnien	Sarajevo	111984	72904	38096	4701	422
	Banjaluka	73016	195039	59493	757	1194
	Bihać	81777	101152	8726	220	22
	Dônja-Tuzla	155780	150814	49080	1390	1926
	Travnik	69940	78448	90559	920	221
Herzegowina	Mostar	56135	74889	88188	225	74
	Total	548632	673246	334142	8213	3859
		35,0%	43,0%	21,3%	0,5%	0,2%

Beruf. Von der Bevölkerung von Bosnien und der Herzegowina waren 1895 13 852910 oder 88 % an der Landwirtschaft beteiligt.

Hauptstädte der Kreise 1895 (ohne Militär). Sarajevo 38083, Banjaluka 13566, Bihać 3943, Dônja-Tuzla 10227, Travnik 6261, Mostar 14370 Einwohner.

Finanzen.

Budget 1896. (In Gulden.)

	Einnahme.	Ausgabe.		Einnahme.	Ausgabe.
Zentralleitung	13000	1246300	Justizverwalt.	8000	759342
Innere Verwalt.	699050	6626856	Bauverwalt.	—	666946
Finanzverwalt.	13693540	5068852	Total:	14413590	14368296

Handel und Verkehr.

Bosnien und Herzegowina sind zum allgemeinen oesterr.-ungarischen Zollgebiet einbezogen und ist daher deren Verkehr in den Übersichten der Monarchie bereits eingestellt.

Eisenbahnen in Betrieb 1896: 775 km.

Post 1895. Zahl der Militärpostanstalten 83, der Briefe und Postkarten 5376310, Warenproben, Drucksachen und Zeitungen 1883569.

Telegraphen 1895. Zahl der Bureaus 117. Länge der Linien 2845 km, der Drähte 7058 km. — Zahl der internen Telegramme 149904, der internationalen Telegramme 320181, der Dienstdepeschen 39661, zusammen 509746 Depeschen.

Truppen.

[Nach dem Gesetz vom 24. Okt. 1881 ist die einheimische Bevölkerung vom vollendeten 20. Lebensjahre an zu einem 3jährigen Dienste in der Linie und einem 9jährigen in der Reserve verpflichtet, von welchem Geistliche, Ärzte, Thierärzte, Apotheker und Volksschullehrer jedoch dauernd befreit sind.]

4 Rgtr mit Rgts-Stab, zu 4 Bat. (3 Bat. zu 4 Komp. und 1 Bat. zu 3 Komp.) u. 1 Ersatz-Bat.-Kadre in der Stärke von zus. 5185 Mann, mit Einschluß der zum Train ausgehobenen Mannschaften.

Zu jedem bosnischen Rgt gehört eine Train-Standesabt.

Die oesterreichische Besatzung bildet das 15. Korps in einer Stärke von 22944 Mann, von denen 2838 Mann im Sandschak Novibazar stehen.

Oman.

[Sultanat. — Unumschränkte Monarchie, erblich in der Nachkommenschaft des Ahmed bin Sa'eed, zum Imam gewählt 1741. — Religion: der Islam. — Landesfarbe oder Wappen: . . . .]

Sultan:

Seyyid Feysal bin Turki, geb. . . . ., 2. Sohn des † Seyyid Turki bin Sa'eed bin Sultan, folgte seinem Vater 4. Juni 1888.

Kinder: 1) Seyyid Saimoor.
2) Seyyid Nadir ꝛc.

Minister.

. . . . .

Andere Zentralbehörden.

Oberrichter: . . . . .
Oberbefehlshaber der Truppen: . . . . .

Provinzialbehörden.

. . . . .

Diplomatische Agenten in Maskat.

Amerika, V. Staaten: A. **Mackirdy.** — Frankreich. [**Ottavi,** VK.] — Großbritannien. [Dipl. Ag. u. K.: F. G. **Beville,** Lt.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 194200 qkm. Bevölkerung: 1 Million. Hauptstadt Maskat mit 60000 Bewohnern.

Handel.

	1894/95	1895/96	
Einfuhr	2 079600,	2 288760	Dollars.
Ausfuhr	1 628580,	1 419450	„ .

Wichtigste Ausfuhrartikel 1894/95. (In Tausenden Dollars.)

Datteln	585	Früchte	45	Perlen	40
Baumwollwaren .	150	Salz	45	Reis	28

Schiffsbewegung 1894/95: 381 Schiffe von 173010 Tons.

Oranje-Freistaat (Oranje-Vrijstaat).

[Republik, unabhängig (von Großbritannien) seit 23. Febr. 1854. — Verfassung vom 10. April 1854, rev. 9. Febr. 1866 u. 8. Mai 1879. — Die Legislative besteht aus 60 (je 1 Vertreter aus jedem Distriktshauptort und aus jedem Kreis) direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern, von welchen alle 2 Jahre die Hälfte ausscheidet, jedoch wieder wählbar ist. Die ordentlichen Sitzungen nehmen am ersten Montag des April ihren Anfang. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre und ein liegender Besitz im Werte von 500 Pfd. Sterling erforderlich. Der Staatspräsident wird ebenfalls direkt vom Volk auf 5 Jahre

gewählt. — Landesfarben: Orange, Weiß. Flagge: Weiß, Orange in 7 Streifen, von denen die drei oberen am Flaggstock zum Teil durch die Farben der Niederlande Rot, Weiß, Blau verdeckt werden. — S. Jahrg. 1885, S. 860.]

Ausführender Rat (Exekutive).

StPräs. 1896—1901: M. Th. **Steijn.** — Offizielle Mtgl.: der Landdrost von Bloemfontein: H. F. D. **Papenfus**; der Reg.-Sekr.: P. J. **Blignaut.** — Ferner Mtgl.: G. **van Tonder**, J. **Palmer**, A. **Fischer**; Schriftf.: H. W. **Bell.**

Volksrat (Gesetzgeb. Körper).

Vors. 1896—97: C. W. H. **v. d. Post**; VVors.: C. H. **Wessels.** — Schriftführer: A. N. M. **de Villiers.**

Zentralbehörden.

Höchster Gerichts- u. Appell.-Hof. Präs.: M. **de Villiers.** — Landrichter: J. B. **Hertzog**, J. **Jacobsz.** — OStAnwalt: J. **de Villiers.** — Registrator: C. A. **Hanger.**

Departementchefs ꝛc. Unterricht: Dr. J. **Brebner**, Gen.-Superint.; Insp.: Dr. phil. B. J. **Haarhoff**, J. F. W. **Knpferburger.** — Gen.-Feldmesser: J. C. **Fleck.** — Rechnungskammer: J. **Bisseux**; Schatzm.: P. F. R. **de Villiers**; Dir. der Zölle: J. H. **Meiring.** — Registrator des Katasteramts: C. **Linder.** — Präs. d. Waisengerichts: W. H. v. B. **van Andel.** — Gen.-Insp. der öffentl. Arb.: G. A. **Northcroft**; Gen.-Postm.: A. **Falck**; Gen.-Dir. der StEisenbahnen: R. C. **Brounger.** — Kmdt der Artillerie: R. **Albrecht**, Kpt.

Konsuln in Bloemfontein.

Amerika, V. St.: C. **Landgraf**, KAg. — Belgien: C. G. **Fichardt.** — Deutsches Reich: Dr. M. **Stollreither.** — Niederlande. [Fauresmith: C. W. H. **v. d. Post.**] — Portugal: W. **Ehrlich.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 131070 qkm.

Bevölkerung nach der Zählung vom 31. März 1890:

	männlich	weiblich	Summa
Weiße . . .	40571	37145	77716
Schwarze . .	67791	61996	129787
Summa:	108362	99141	207503

Verteilung der weißen Bevölkerung nach:

Geburtsland.		Konfession.	
Freistaat	51910	Niederländ.-Reformierte .	68940
Kapkolonie	21116	Wesleyaner	753
Südafrikanische Republik .	1002	Englische Hochkirche . . .	1353
Natal	869	Lutheraner	312
West-Griqualand . . .	56	Römisch-Katholische . . .	466
Europa	2549	Juden	113
Andere Erdteile	214	Andere Religionen . . .	1809
Summa:	77716	Unbekannt	3970
		Summa:	77716

Hauptstadt: Bloemfontein mit 3115 weißen und 2702 schwarzen, zusammen 5817 Einwohnern (Zählung 1892).

Finanzen. (In Pfund Sterling.)

	Abrechnung 1894—95.	Abrechnung 1. März — Ende 1895.	Budget 1896.
Einnahmen . . .	490364	259590	353080
Ausgaben	417031	271936	400867

Hauptquellen der Einnahmen: Einfuhrzölle, Einschreibegebühren, Steuern auf Grundbesitz, Stempel, Lizenzen.

Schulden. Die öffentliche Schuld betrug 28. Febr. 1896 45000 Pfd. Sterl., welche eine 6%ige Anleihe bilden, die in 20 Jahren in jährlichen Raten von 5000 Pfd. Sterl. rückzahlbar ist. Die neue Anleihe von 1¾ Mill. Pfd. Sterl. ist zum Ankauf der Eisenbahnen bestimmt. Das Staatsvermögen in Ländereien, Gebäuden 2c. beläuft sich auf ca 1 Mill. Pfd. Sterl.

Handel. Die Ausfuhr besteht hauptsächlich in Wolle; dazu treten Straußfedern, Rinderhäute, Schaffelle, Hörner und in den letzten Jahren auch Diamanten (in der Zeit vom 1. März bis 31. Dez. 1895 für 394858 Pfd. Sterl.).

Seit 1. Juli 1889 ist der Oranje-Freistaat in einen Zollverein mit der Kapkolonie getreten. — Wert der Einfuhr vom 1. März bis Ende 1895 771469 Pfd. Sterl.

Eisenbahnen 1895. In Betrieb die Linien Norval'spont—Bloemfontein—Viljoensdrift (ca 700 km), Bethulie—Springfontein (22 km) und Van Reenen's Paß—Harrismith (37 km); in Bau Kroonstad—Vierfontein (84 km); projektiert 568 km. Am 1. Jan. 1897 gehen alle Eisenbahnen mit Ausnahme der Linie Van Reenen's Paß—Harrismith in das Eigentum des Staates über.

Post 1895. 40 Postämter und 94 Postagenturen.

Telegraphen 1895. Staatstelegraph: 36 Ämter und 3800 km Drahtlänge; Eisenbahntelegraph: 20 Ämter und 1700 km Drahtlänge.

Armee.

[Ergänzt aus Freiwilligen, welche 3 Jahre aktiv und im Kriegsfall bei der Reserve dienen müssen. Alsdann können auch sämtliche Bürger im Alter von 18 bis 60 Jahren aufgeboten werden, welche mit Pferd, Gewehr, sowie mit Munition und Proviant für 8 Tage stets kriegsbereit sein müssen.]

Aktive Truppen. Artillerie: 1 Kpt., 1 Lt., 1 Serg.-Maj., 2 UOff., 49 Mann, 15 Gesch. (einschl. 6 Kruppsche Feldgesch. von 75 mm Kal.) u. 2 Maximgesch.; 181 Gendarmen. — Art.-Ref.: 375 Mann; Kriegsaufgebot: ca 17500 Mann.

Orden des heiligen Johannes von Jerusalem.

[Souveräner Orden der Malteserritter. — Kapitel seit 1834 in Rom.]

Großmeister.

Fra J. B. **Ceschi a Santa Croce,** zum Statthalter erwählt 14. Febr. 1872, Großmeister 28. März 1879.

Ordensrat.

Vertreter der Großpriorate. Rom: Fra A. **Capranica**, Bailli. — Böhmen: Fra Rudolf **v. Hardegg zu Glatz**, Komtur. — Lombardei-Venedig: Fra F. Serego **Alighieri**, Komtur. — Beide Sizilien: Fra Parisio **Perrotti**, Komtur.

Protektor beim Heil. Stuhl: . . . ., Bailli.

A. G. u. b. M. am K. u. K. Hofe: Gf **Podstatzky-Lichtenstein**, EBailli.

Andere Würdenträger.

Großpriore u. Receveurs. Italienischer Zunge. Großprior [Rom]: . . . ., Bailli; Receveur: Fra A. **Capranica**, Bailli. — Lombardei-Venedig. Großprior [Venedig]: Fra Guido **Sommi-Picenardi**, Bailli; Receveur [Mailand]: Fra F. **Ghisalberti**, Komtur. — Beide Sizilien. Großprior [Neapel]: Fra L. **Capece Minutolo**, Bailli; Receveur: Fra F. **Gagliardi**, Komtur. — Deutscher Zunge. Böhmen. Großprior [Prag]: Fra Guido **v. Thun und Hohenstein**, Bailli; Receveur [Wien]: Fra A. **v. Attems auf Heiligenkreuz**, Bailli.

Vorsitzender der Ritter-Associationen. Rheinisch-westfälische: F. Gf **Landsberg-Velen und Gemen**, Ehrenbailli. — Schlesische: F. Gf **Praschma**, Ehrenbailli. — Großbritannische: B. Gf **Ashburnham**, Ehrenbailli. — Spanische (von Kastilien u. Aragonien): C. C. Hzg **von Sotomayor**, Ehrenbailli. — Französische: Gf **v. Rohan-Chabot**, Ehrenbailli.

Päpstlicher Stuhl.

[Die ehemalige unumschränkte Wahlmonarchie des Kirchenstaates wurde im September 1870 von Italien in Besitz genommen. Protest des Papstes 26. Sept. 1870. Die Volksabstimmung vom 2. Okt. fiel für den Anschluß an Italien aus, worauf die Einverleibung des ganzen Gebietes der Päpstlichen Staaten in das Königreich Italien durch Dekret vom 9. Oktober 1870 erfolgte. Durch das Garantiegesetz der italienischen Regierung vom 13. März 1871 wurde die Person des Papstes für unverletzlich erklärt, ihm eine jährliche Rente, der Besitz des Vatikans und des Laterans in Rom und der Villa Kastell Gandolfo, sowie die Rechte eines Souveräns betreffs seiner Gesandten und der Post- und Telegraphenverbindung des Vatikans garantiert. Das Garantiegesetz wurde vom Papst nicht anerkannt. — S. Jahrg. 1868, S. 742; 1871, S. 609, und 1872, S. 639.]

Hofstaat des Papstes.

Palastkardinäle. Prodatarius: Kard. **Bianchi.** — StSekr.: Kard. **Rampolla.** — Sekr. der Breven: Kard. . . . . — Sekr. der Denkschriften: Kard. . . . .

Palastprälaten: Majordomus: Msgr **della Volpe.** — Oberstkämmerer: Msgr **Cagiano de Azevedo.** — Auditor: Msgr A. **Guidi.** — Meister des apostol. Palastes: P. **Pierotti**, O. P.

Geheime Kämmerer. Dienstthuend: Msgri **Bisleti, Misciatelli, Merry del Val**, Ferdinand Pr. **v. Croy.** — In anderen Stellungen: Msgr **Costantini**, Geh. Almosenier, Tit.-Erzb. v. Paterassus; Msgr **Volpini**, Sekr. der Breven ad principes; Msgr **Tripepi**, Substitut des StSekr.;

Msgr A. **Panici**, Unterdatar; Msgr **Tarozzi**, Sekr. der lat. Briefe; Msgr **Pifferi**, Sakristan; Msgr. **Sambucetti**, Präfekt des Zeremoniale.

Oberste Erbämter. Thronassistenten: Filippo Fürst **Orsini**, Marcantonio Fürst **Colonna**. — Marschall der heil. röm. Kirche und Hüter des Konklave: Mario Fürst **Chigi-Albani**.

Dienstthuende weltliche Hofchargen. Großmeister des heil. Hospiz: F. Fürst **Ruspoli**. — Oberstthofmarschall: U. Marquis **Sacchetti**. — Oberststallm.: L. Marquis **Serlupi-Crescenzi**. — Gen.-Postm.: C. Fürst **Massimo**. — Überbringer der Goldenen Rose: E. Gf **Soderini**.

Päpstliche Leibgarden. Adelige Leibgarde. Komd. Hauptmann: E. Fürst **Altieri**, Gen.-Lt. — Erbfahnenträger der heil. röm. Kirche: F. Marquis **Naro Patrizi Montoro**, Gen.-Lt. — Schweizer-Garde. Komd. Hauptmann: Graf F. **de Courten**, Obstlt. — Schloßgarde. Kmdt: F. **Crostarosa**, Obstlt.

Heiliges Kollegium der Kardinäle.

6 Kardinalbischöfe: Luigi **Oreglia di Santo Stefano**, geb. zu Bene Vagienna 9. Juli 1828, Bischof von Porto und Sta Rufina, demnächst von Ostia u. Velletri (24. Mai 1889, Kard. 22. Dez. 1873), Dekan des Heil. Kollegiums. — Lucido Maria **Parocchi**, geb. zu Mantua 13. August 1833, Bischof von Albano, demnächst von Porto u. Sta Rufina (24. Mai 1889, Kard. 22. Juni 1877), Unterdekan. — Angelo **Bianchi**, geb. zu Rom 19. Nov. 1817, Bischof von Palestrina (24. Mai 1889, Kard. 25. Sept. 1882). — Serafino **Vannutelli**, geb. zu Genazzano 26. Nov. 1834, Bischof von Frascati (12. Juni 1893, Kard. 14. März 1887). — Mario **Mocenni**, geb. zu Montefiascone 22. Jan. 1823, Bischof von Sabina (18. Mai 1894, Kard. 16. Jan. 1893). — 1 Vakanz.

52 Kardinalpriester: Miecislaus **Ledóchowski**, geb. zu Gorki 29. Okt. 1822 (15. März 1875.) — Luigi **di Canossa**, geb. zu Verona 20. April 1809, Bischof von Verona (12. März 1877). — Amerigo **Ferreira dos Santos Silva**, geb. zu Oporto 16. Jan. 1829, Bischof von Oporto (12. Mai 1879). — José Sebastião **Neto**, geb. zu Legis 8. Febr. 1841, Patriarch v. Lissabon (24. März 1884). — Guglielmo **Sanfelice di Acquavella**, geb. zu Aversa 18. April 1834, Erzbischof von Neapel (24. März 1884). — Pietro Geremia Michelangelo **Celesia**, geb. zu Palermo 13. Jan. 1814, Erzbischof von Palermo (10. Nov. 1884). — Antolino **Monescillo y Viso**, geb. zu Corral de Calatrava 2. Sept. 1811, Erzbischof von Toledo (10. Nov. 1884). — Isidoro **Verga**, geb. zu Bassano in Teverina 29. April 1832 (10. Nov. 1884). — Alfonso **Capecelatro**, geb. zu Marseille 5. Febr. 1824, Erzbischof von Capua (27. Juli 1885). — Patrick Francis **Moran**, geb. zu Leighlinbridge 17. Sept. 1830, Erzbischof von Sydney (27. Juli 1885). — Alexandre **Taschereau**, geb. zu St. Marie de la Beauce 17. Febr. 1820, Erzbischof von Quebec (7. Juni 1886). — Benoît Marie **Langénieux**, geb. zu Villefranche 15. Okt. 1824, Erzbischof von Reims (7. Juni 1886). — James **Gibbons**, geb. zu Baltimore 23. Juli 1834, Erzbischof von Baltimore (7. Juni 1886). — Camillo **Mazzella**, geb. zu Vitulano 10. Febr. 1833 (7. Juni 1886). — Gaëtano **Aloisi-Masella**, geb. zu Pontecorvo 30. Sept. 1826 (14. März

1887). — Camillo **Siciliano di Rende**, geb. zu Neapel 9. Juni 1847, Erzbischof von Benevent (14. März 1887). — Mariano **Rampolla del Tindaro**, geb. zu Polizzi 17. August 1843 (14. März 1887). — Agostino **Vausa**, geb. zu Florenz 23. Febr. 1821, Erzbischof von Florenz (23. Mai 1887). — François Marie Benjamin **Richard**, geb. zu Nantes 9. März 1819, Erzbischof von Paris (24. Mai 1889). — Peter Lambert **Goossens**, geb. zu Perk 18. Juli 1827, Erzbischof von Mecheln (24. Mai 1889). — Franz **Schönborn**, geb. zu Prag 24. Jan. 1844, Fürst-Erzbischof von Prag (24. Mai 1889). — Vincenzo **Vannutelli**, geb. zu Genazzano 5. Dez. 1836 (30. Dez. 1889). — Sebastiano **Galeati**, geb. zu Imola 8. Febr. 1822, Erzbischof von Ravenna (23. Juni 1890). — Anton Joseph **Gruscha**, geb. zu Wien 3. Nov. 1820, Fürst-Erzbischof von Wien (1. Juni 1891). — Giuseppe **Guarino**, geb. zu Montedoro 6. März 1827, Erzbischof von Messina (16. Jan. 1893). — Angelo **di Pietro**, geb. zu Vivaro 26. Mai 1828 (16. Jan. 1893). — Philipp **Krementz**, geb. zu Koblenz 1. Dez. 1819, Erzbischof von Köln (16. Jan. 1893). — Michel **Logue**, geb. zu Raphoe 1. Okt. 1840, Erzbischof von Armagh, Primas von Irland (16. Jan. 1893). — Claudius **Vaszary**, geb. zu Keszthely 12. Febr. 1832, Fürst-Erzbischof von Gran, Primas von Ungarn (16. Jan. 1893). — Herbert **Vaughan**, geb. zu Glouceſter 15. April 1832, Erzbischof von Westminster (16. Jan. 1893). — Georg **Kopp**, geb. zu Duderstadt 27. Juli 1837, Fürstbischof von Breslau (16. Jan. 1893). — Adolphe Louis Albert **Perraud**, geb. zu Lyon 7. Febr. 1828, Bischof von Autun (16. Jan. 1893). — Victor Lucien Sulpice **Lécot**, geb. zu Montscout 8. Jan. 1831, Erzbischof von Bordeaux (12. Juni 1893). — Lorenz **Schlauch**, geb. zu Uj-Arad 27. März 1824, Bischof von Groß-Wardein (12. Juni 1893). — Giuseppe **Sarto**, geb. zu Riese 2. Juni 1835, Patriarch von Venedig (12. Juni 1893). — Ciriaco Maria **Sancha y Nervas**, geb. zu Quirtana del Pidio 17. Juni 1838, Erzbischof von Valencia (18. Mai 1894). — Domenico **Svampa**, geb. zu Montegranaro 13. Juni 1851, Erzbischof von Bologna (18. Mai 1894). — Andrea **Ferrari**, geb. zu Pratopiano 13. Aug. 1850, Erzbischof von Mailand (18. Mai 1894). — Sylvester **Sembratowicz**, geb. zu Dosanica 3. Okt. 1836, griech.-ruthen. Erzbischof von Lemberg (29. Nov. 1895). — Francesco **Satolli**, geb. zu Marsiano 21. Juli 1839 (29. Nov. 1895). — Johann **Haller**, geb. zu St. Martin 30. April 1825, Erzbischof von Salzburg (29. Nov. 1895). — Antonio Maria **Cascajares y Azara**, geb. zu Calanda 2. Mai 1834, Erzbischof von Valladolid (29. Nov. 1895). — Girolamo Maria **Gotti**, geb. zu Genua 29. März 1834 (29. Nov. 1895). — Jean Pierre **Boyer**, geb. zu Paray-le-Monial 27. Juli 1829, Erzbischof von Bourges (29. Nov. 1895). — Salvadore **Cassañas y Pagès**, geb. zu Barcelona 5. Sept. 1834, Bischof von Urgel (29. Nov. 1895). — Achille **Manara**, geb. zu Bologna 20. Nov. 1829, Bischof von Ancona und Umana (29. Nov. 1895). — Domenico **Jacobini**, geb. zu Rom 3. Sept. 1837 (22. Juni 1896). — Antonio **Agliardi**, geb. zu Cologno al Serio 4. Sept. 1832 (22. Juni 1896). — Domenico **Ferrata**, geb. zu Gradoli 4. März 1847 (22. Juni 1896). — Serafino **Cretoni**, geb. zu Soriano 4. Sept. 1833 (22. Juni 1896). — 2 Vakanzen.

14 Kardinaldiakone: Teodolfo **Mertel**, geb. zu Allumiere 9. Febr. 1806 (15. März 1858). — Luigi **Macchi**, geb. zu Viterbo 3. März 1832 (11. Febr. 1889). — Andreas **Steinhuber**, geb. zu Utlau 11. Nov. 1826 (16. Jan. 1893). — Francesco **Segna**, geb. zu Poggio Ginolfo 31. Aug. 1835 (18. Mai 1894). — 10 Vakanzen.
Sekretär des heil. Kollegiums der Kardinäle: Msgr **Nocella**.

Heilige Kongregationen.

Inquisition. Präfekt: der Papst; Sekr.: Kardinal **Parocchi**; Assessor: Msgr **Gennari**.
Konsistoriale. Präsekt: der Papst; Sekr.: Msgr **Nocella**.
Apostol. Visitation. Präfekt: der Papst; Präs.: Kardinal **Parocchi**; Sekr.: Msgr **Grasselli**.
Bischöfe u. geistl. Orden. Präfekt: Kard. S. **Vannutelli**; Prosekr.: Msgr **Trombetta**.
Konzil. Präfekt: Kard. **Di Pietro**; Prosekr.: Msgr **Cavicchioni**. Residenz der Bischöfe. Präs.: Kard. **Parocchi**; Prosekr.: Msgr **Cavicchioni**.
Stand der geistl. Orden. Präs.: der Papst; Prosekr.: Msgr **Trombetta**.
Geistl. Immunität. Präs.: Kard. **Di Pietro**; Prosekr.: Msgr **Cavicchioni**.
Propaganda. Gen.-Präf.: Kard. **Ledóchowski**. — Ökonomiepräfekt: Kard. V. **Vannutelli**; Sekr.: Msgr **Ciasca**; Sekr. der Spezialabt. für die Angel. des orientalischen Ritus: Msgr **Beccia**.
Index. Präfekt: Kard. **Steinhuber**; Sekr.: P. **Cicognani**.
Riten. Präfekt: Kard. **Aloisi Masella**; Sekr.: Msgr D. **Panici**.
Zeremoniale. Präs.: Kard. **Oreglia di Santo Stefano**; Sekr.: Msgr **Sambucetti**.
Ablässe u. Reliquien. Präs.: Kard. **Gotti**; Sekr.: Msgr **Grossi**.
Kirchenfabrik von St. Peter (Reverenda Fabbrica di S. Pietro). Präs.: Kard. **Rampolla**; Ökonom. Sekr.: Msgr **De Neckere**.
Lauretana. Präs.: Kard. **Rampolla**; Sekr.: Msgr **Panici**.
Außerord. geistl. Angel. Sekr.: Msgr **Cavagnis**.
Studien. Präfekt: Kardinal **Mazzella**; Sekr.: Msgr **Magno**.

Päpstliche Sekretariate und Kanzleien.

Ap. Pönitentiarie. Groß-Pönitentiar: Kard. **Verga**. — Geschäftsführer: Msgr **Carcani**.
Ap. Kanzlei. V.Kanzler u. Kanzlei-Vorst.: Kard. **Mertel**. — Geschäftsführer: Msgr **Pericoli**.
Ap. Datarie. Prodatarius: Kard. **Bianchi**; Unterdatar: Msgr A. **Panici**.
Ap. Kammer. Kämmerer der heil.-röm. Kirche: Kard. **Oreglia di Santo Stefano**; VKämmerer: Msgr **Passerini**. — Aud.: Msgr **Sanminiatelli**; Schatzm.: . . . .
StSekr.: Kard. **Rampolla**; Stellv. u. Sekr. für Chiffrierwesen: Msgr **Tripepi**.
Ap. Breven u. Großkanzlei der Ritterorden. Sekr.: Kard. . . . .; Substitut: Msgr **Marini**; Assessor: V. **Cavazzi**. — Breven ad principes. Sekr.: Msgr **Volpini**. — Lateinischer Briefwechsel. Sekr.: Msgr **Tarozzi**. — Bittschriften. Sekr.: Kard. . . . . .; Substitut: Msgr **Accoramboni**.
Apost. Bibliothek des Vatikans. Protektor: Kard. **Capecelatro**; Präf.

P. **Ehrle**, S. J.; . . . . . — Archive des heil. Stuhles. Präf.: Kard. **Segna.** — Vatikanische Sternwarte. Dir.: . . . . — Museen und Galerien. Dir.: Kmdt **Galli.**

Ritterorden unter dem Protektorate des Päpstl. Stuhles.

Souveräner Johanniterorden, s. Orden des heil. Johannes v. Jerusalem, S. 1029.

Orden vom Heiligen Grabe. Großmeister: Msgr L. **Piavi**, Patriarch von Jerusalem.

Diplomatisches Korps beim Päpstlichen Stuhl.

Bayern. A. G. u. b. M. [Palazzo Roccagiovine, Foro Trajano]: A. Frhr **v. Cetto** (18./1. 83), StRat u. Khr. — Belgien. A. G. u. b. M. [Palazzo Serafini]: M. Baron **d'Erp** (30./4. 96); Leg.-Sekr. 1. Kl.: L. Gf **d'Ursel.** — Bolivia. A. G. u. b. M. [Via Ara coeli 2]: Guido Nr **Fausti** (11./4. 94). — Brasilien. A. G. u. b. M. [Via Venti Settembre 3]: Dr. F. **Coelho Duarte Badaró** (13./10. 93); Leg.-Sekr.: C. **Magalhães de Azevedo.** — Chile. A. G. u. b. M. [Hotel de Rome]: A. **Matte** (1./4. 95); Sekr.: A. T. **Donoso**; Att.: R. **Irarrazaval.** — Columbien. A. G. u. b. M. [Hotel Royal]: J. F. **Velez** (24./6. 86), Gen.; Sekr.: A. **Borda.** — Dominikanische Republik. A. G. u. b. M. [Via Arenula 21]: G. **Faszowicz** Baron **v. Farensbach** (28./5. 93). — Ecuador. A. G. u. b. M. [Via due Macelli 6—9]: **Dr.** L. A. **Larrea** (14./1. 94); Leg.-Sekr.: Cef. **Montalvo.** — Frankreich. Botsch. [Palazzo Rospigliosi al Quirinale]: E. R. **Poubelle** (19./7. 96); Botsch.-Rat: F. **de Ravenne**; 3. Sekr.: Baron **de Villiers du Terrage**; Kanzl.: J. **Arnaud.** — Haïti. A. G. u. b. M. (12./11. 92): s. Deutsches Reich, Dipl. Korps. — Monaco. A. G. u. b. M. [Palazzetto Borghese]: Gf **v. Wagner** (29./11. 87); Leg.-Sekr.: **Fausti.** — Nikaragua. A. G. u. b. M. [Pal. Senni, Via Banco S. Spirito 12]: C. **Matzenauer** (18./2. 95); Sekr.: F. **Mansella.** — Oesterreich-Ungarn. Botsch. [Palazzo di Venezia]: F. Gf **Revertera di Salandra** (27./4. 89), GRat u. Km.; Leg.-Rat u. Ag. für die geistl. Angel.: B. **Ambró v. Adamócz**, Km.; Sekr.: K. Gf **v. Paar**, Km. — Peru. A. G. u. b. M. [Hotel de Londres]: J M. **de Goyeneche** (15./11 87); 1. Leg.-Sekr.: V. **Melendez**; 2. Sekr.: S. **de Goyeneche.** — Portugal. Botsch. [Palazzo Fiano]: **d'Antas** (21./3. 96); 1. Leg.-Sekr.: F. R. Gf **v. Martens Ferrão**; 2. Sekr.: **O'Connor Martins**; Kzl.: G. A. **de Castro.** — Preußen. A. G. u. b. M. [Via Torino 149]: O. **v. Bülow** (3./10. 92), WGRat u. Khr; Leg.-Sekr.: **v. Below-Rutzau**, Leg.-Rat u. Khr; Att.: **v. Bülow**, Reg.-Ass.; Kanzl.: E. **Schulz**, GHofrat. — Rußland. MR. [Palazzo Galitzin]: A. P. **Iswolskij** (19./6. 94), WStRat u. Khr; Leg.-Sekr.: S. **Sasonow**, Koll.-Rat.; Ag. f. d. geistl. Angel.: A. **Salviati.** — Spanien. Botsch. [Palazzo di Spagna]: R. **Merry del Val** (10./2. 93); 1. Sekr.: E. **de Heredia**; 2. Sekr.: J. **de Goyeneche**; 3. Sekr.: E. **Perez Seoane.**

Paraguay (República del Paraguay).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 1811 und als selbständig anerkannt, zuletzt von Argentinien 7. Juni 1856. Paraguay ist in 84 Depts eingeteilt, die politisch zu 24 Distr. zusammengefaßt sind. — Verfassung vom 18. Nov. 1870. Der Senat besteht aus 13 und die Kammer der Deputierten aus 26 Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sind 18, zur Wählbarkeit als Senator 28 und als Deputierter 25 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident wird auf 4 Jahre gewählt. — Flagge horizontal gestreift: Rot, Weiß, Blau mit gekreuzten Blattzweigen innerhalb der Umschrift „Republica del Paraguay" im Mittelstreifen. — S. Jahrg. 1885, S. 870.]

Präsidentschaft.

Präs. 25. Nov. 1894—98: Juan B. **Eguzquiza.** — VPräs.: Dr. **Jusfran.**

Minister.

Inneres: A. M. **Martinez.** — Äußeres u. Kolonis.: J. S. **Decoud.** — Finanzen: . . . . — Justiz, Kultus u. öff. Unterricht: N. **Mazó.** — Krieg: E. **Aceval.**

Provinzialbehörden.

84 Polizeichefs der Verwaltungs-Departements (Partidos).
OTribunal [Asunción]: 3 Mtgl.
Kath. Bischof in Asunción: S. **Bogarin.**

Diplom. Korps in Asunción [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. (6./9. 94): s. Uruguay, Dipl. K. [Asunción: S. W. **Thome** u. 1 VK.] — Argentinien. MR.: L. **Cabral** (12./2. 96); Sekr.: J. S. **Garcia.** [Asunción: S. **Alcorta,** GK. (. . . 95), u. 1 VK.; Encarnación: E. **Uriarte;** Villa del Pilar: Dem. **Cartes;** VK. in Caazapa, Carapeguá, Estanislao, Humaitá, San José Mi, San Pedro.] — Belgien. [Asunción: G. **Regnault.**] — Bolivia. MR.: R. S. **Galvarro** (13./3. 96); Leg.-Sekr.: F. **Iraizós.** [Asunción: T. **Chacón.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: Dr. B. **Itiberé da Cunha** (16./3. 69); 1. Sekr.: Dr. A. N. Gomes **Pereira.** [Asunción: M. de Azevedo **Barroso Bastos,** GK., u. 1 VK.] — Chile. A. G. u. b. M. (24./7. 96): s. Uruguay. [VK. in Payssandu (J. C. **Sote**).] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M. (30./4. 96): s. Argentinien, Dipl. K. [Asunción: **v. Sanden.**] — Frankreich. A. G. u. b. M. (15./6. 93): s. Argentinien, Dipl. K. — Großbritannien. B. M. (5./6. 86): s. Argentinien. [Asunción: W. J. **Holmes.**] — Italien. A. G. u. b. M. (14./5. 95): s. Argentinien. [Asunción: E. Rob. **Durand de la Penne,** GK.; VK. in Concepción, Villa Rica. — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. [Buenos Aires, GK. (13./6. 96); Asunción: Chr. G. **Heisecke,** VK.] — Oesterr.-Ungarn. MR. u. GK. (. ./8. 85): s. Argentinien. [VK. in Asunción (Chr. **Heisecke**).] — Peru. [Jul. **Cerrutti.**] — Portugal. [Asunción: R. A. **Mendez Gonçalvez.**] — Schweden u. Norwegen. [Buenos Aires, GK.] — Schweiz: MR. GK. (27./8. 92): s. Argentinien. [Asunción: F. A. **Perret.**] — Spanien. A. G. u. b. M. (30./7. 92): s. Argentinien. [Asunción: . . . . .] — Uruguay. MR.: . . . .; GTr.: Ad. **Basañez** (29./1. 96); Leg.-Sekr.: A. **Silva y Antuña.** [Asunción: der GTr. GK.; VK. in Asunción, Concepción, Humaitá, San Ignacio, Santa Maria, Villa del Pilar.] — Venezuela. [Feod. **Chacón** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 253100 qkm.

Bevölkerung: 432000.

Über die Zahl der Fremden in Paraguay liegen sichere Daten nicht vor; es mögen im ganzen ungefähr 17000 sein, davon 5000 Argentinier, 2500 Italiener, 1500 Spanier, 1250 Deutsche, 800 Franzosen, 600 Brasilianer, 600 Schweizer, 450 Oesterreicher u. Ungarn, 200 Engländer.

Einwanderung. 1891: 448; 1892: 539; 1893: 431; 1894: 270; 1895: 243, davon Franzosen 29, Italiener 26, Deutsche 73, Schweizer 34, Andere 81.

Hauptstadt Asunción 45000 Einwohner. — Kolonien Ende 1895: San Bernardino (deutsch) 641, Nueva Germania (deutsch) 175, Villa Hayes 287, Colonia Nacional 408, Nueva Australia 215, 25 de Noviembre 912, 14 de Mayo 320, Guillermo Tell 137, San Cosme 86, Colonia Elisa 38 Bewohner.

Finanzen 1896. (In Pesos à 0,65 Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Landverkauf und Pacht	81891	Allgemeine Ausgaben .	3 179873
Zölle	4 227701	Amortisation	108728
Verschiedene Abgaben .	810656	Außerord. Ausgaben . .	1 703406
Summa:	5 120248	Summa:	4 992007

Staatsschuld 1896. Innere Staatsschuld 5 441643. Äußere (in Goldpesos à 4,08 M.) an England 4 172500, an Brasilien 9 876466, an Argentinien 12 393656, Bons 8 155591, zusammen 34 598213 Pesos.

Handel. (In Tausenden Pesos fuertes.)

1894: Einfuhr: 2 222 (Gold); Ausfuhr: 11 101 (Papier)[1];
1895: „ 2 460 „ ; „ 12 729 „ .

Zolleinnahme 1894: 3 800 (Papier), 1895: 4 520 (Papier).

Schiffahrt 1895. In den Hafen von Asunción sind von ausländischen Häfen eingelaufen 311 Dampfer und 63 Segelschiffe, zusammen mit 124674 Tonnen; ausgelaufen 204 Dampfer und 15 Segelschiffe, zusammen mit 114164 Tonnen.

Eisenbahn in Betrieb 1895: 252 km.

Post 1895. Zahl der Postämter 95, der Briefpostsendungen 664028.

Telegraphen. Die Hauptstadt Asunción ist telegraphisch verbunden 1) längs der Eisenbahn mit Pirapó (240 km), 2) mit Paso de la Patriae an der argentinischen Grenze (340 km), 3) mit Villa Hayes. Innerer Verkehr 1894: 13207, äußerer Verkehr 26316 Depeschen.

Armee u. Flotte. Stehendes Heer: 1 Inf.-Brig. zu 3 Bat. mit je 25 Off. u. 300 M., 1 Kav.-Rgt, 1 Feldart.-Rgt mit 16 Off. u. 300 M. (mit 12 Kruppschen Gesch., 12 Mitraill., 6 Marimgesch.). Die Festgsart. hat 25 Kanonen verschied. Kal. und 50 M. — Die Truppen sind über das ganze Land verteilt und versehen auch Polizeidienste. Im Kriegsfalle soll die Nationalgarde unter die Waffen gerufen werden, für welche allgemeine Wehrpflicht besteht. — Flußfahrzeuge: 2 kleinere Hafendampfer mit zus. 13 Off., 90 Matr. u. 27 Off., 155 Marinesoldaten.

[1]) 6 Papierpesos = 1 Goldpeso.

Persien (Memalik-i mahruse-i Irân).

[Absolute Herrschaft, erblich in der schiitischen Dynastie Kadschar seit 1794. — Kriegs- und Handelsflagge: Weiß mit grünem Rande, außer am Flaggstocke, und mit schreitendem, schwerttragendem, gelbem Löwen vor einer ebensolchen Sonne in der Mitte.]

Haus des Schah.

Muzaffer ed-din Schah in schah (König der Könige), Maj., geb. zu Teheran 25. März 1853, Sohn und Nachf. des Nassr ed-din Schah (geb. 17./18. Juli 1831, † 1. Mai 1896); 5. Souv. der Dynastie Kadschar.

Kinder: a) Prinzen: 1) Muhammed Ali Mirza, Valiahd (mutmaßlicher Thronfolger), geb. . . . . 1875.
2) Melik Mansur Mirza, Schua es Saltaneh.
3) Abu'l Fath Mirza, Salar ed Douleh.
4) Abu'l Fazl Mirza, Azud es Sultan.
5) Muhammed Hussein Mirza Nasir es Saltaneh.
6) Nasir ed Din Mirza, geb. 4. Mai 1896.
— b) Prinzessinnen: 1) Ihteram es Saltaneh.
2) Fachr es Saltaneh.
3) Ischret es Saltaneh.
4) Izzet es Saltaneh
und noch 16 andere Prinzessinnen.

Brüder.

1. Mas'ud Mirza, Sill es Sultan, geb. 5. Jan. 1850.
Sohn: Dschelal ed Douleh; außerdem 4 Söhne u. 6 Töchter.
2. Kamran Mirza, Naïb es Saltaneh, geb. 22. Juli 1856.
3 Töchter.
3. Nusret ed Din Mirza, geb. 1882.
4. Muhammed Riza Mirza, geb. 1883.
5. Sultan Ahmed Mirza, geb. 1. Juli 1891.
12 Schwestern.

Vaters-Brüder.

1. Abbas Mirza Mulkara. — 2. Abdussamed Mirza, Izz ed Douleh. — 3. Muhammed Taki Mirza, Rukn ed Douleh.

Hofstaat des Schah.

Min. des Hofes ꝛc.: Emin es Sultan, s. Großvesier. — OKhr: **Hakim el Mulk.** — OArzt: Dr. **Adcock.** — Sekr.: **Emin i Khelwet.** — Erster Dolmetsch: **Nasir el Mulk.** — Zeremonienm. (Tschik Agassi Baschi): **Zehir ed Douleh.** — OStallm. (Mir Achor): **Sadik i Humajun.** — OJägerm. (Mir Schikâr): **Kelb Ali-Khan.** — Oberster Eunuch (Chadje Baschi): **Emin i Harem.** — Oberster Läufer (Schatir Baschi): **Beschir el Mulk.**

Ministerium.

Großvesier (Sadr Azam), Min. des Innern, des Äußern, des Krieges, des Hofes, der Zölle, OSchatzm., Intend. der StDomänen ꝛc.: Mirza Ali **Asghar**-Khan, Emin es Sultan. — Min. der Posten: **Muin el Mulk.** — Finanzen: **Emin el Mulk.** — Justiz u. Handel:

Muschir ed Douleh. — Unterricht, Bergwerke und Telegraphen: Ali Kuli-Khan, Mukhbir ed Douleh. — Presse: **Itimad es Saltaneh.**

Zentralbehörden ꝛc.

Min. des Äußern. Kontroll-Bureau. Dir.: A. **Houtum-Schindler,** Gen. Telegraphen. Dir.: **Mukhbir el Mulk.** — Gen.-Insp.: . . . .
Milit. u. polytechn. Hochschule. Chef: Dschaffer **Kuli-Khan, Neyir el Mulk,** Gen. — Milit. Abt. Lehrer: **Fellmer, Weth,** Generale.
Kais. Bank. Gen.-Dir.: J. **Rabino.**
Oberhaupt der schiitischen Sekte (Iman Dshume): Mirza **Sein ul-Abdin.**
Röm.-kath. Bischof [Urumia]: G. J. **Montéry,** Erzb. — Apost. Deleg.: P. F. **Lasne.**

Provinzialbehörden.

Gen.-Gouverneure. Arabistan, Bakhtiari, Burudschird und Luristan [Dizful, Khurremabad]: **Nizam es Saltane.** — Aserbaidschan [Tebris]: **Muhammed Ali** Mirza, der mutmaßl. Thronfolger. — Astrabad, Gurgan, Schahrud, Bostam, Simnam und Damghan [Astrabad]: Emir **Khan Serdar.** — Chamßeh [Zendjan]: **Ala** ed Douleh. — Charakan: **Adjudan** Baschi. — Chorassan und Seistan [Meschhed]: **Asuf** ed Douleh. — Demavend: **Muhammed** Khan. — Fars [Schiraz]: **Nazim** ed Douleh. — Firuskuh: **Muntezim** ed Douleh. — Gilan [Resht]: **Muschir** es Saltaneh. — Hamadan u. Kirmanschah: Emir **Nizam.** — Irak: **Saad** ed Douleh. — Ispahan, Gulpaigan, Khunsar, Mahallat u. Jezd [Ispahan]: **Mas'ud** Mirza, Zill es Sultan. — Kaschan: **Itezad** el Mulk. — Kaswin: **Saad** es Saltaneh. — Kirman, Beludschistan, Teheran, Save und Zerend [Teheran]: **Nusret** ed Douleh Ferman Ferma. — Kum: Muhammed **Hassan-Khan.** — Kurdistan [Sene]: **Hisam** el Mulk. — Masenderan [Sari]: **Ein** ed Douleh. — Nichapur u. Sabzvar: **Neyir** ed Douleh. — Pers. Meerbusen u. Häfen: **Hisam** es Saltaneh. — Kleinere Provinzen mit von den Gen.-Gouv. ernannten Gouv.: Assadabad, Char, Firuskuh, Gerrus, Nehavend, Talekan. — Lehen: Dschoschkan, Natans, Tunakabun.
Geistliche. Lazaristen. Dschulfa-Ispahan: P. **Pascal;** Teheran: Abbé **Domergue** u. Abbé **Boucays.** — Englische Kirche. Dschulfa-Ispahan: Sinclair **Tisdale;** Teheran: Rev. **Potter.**

Armee.

OKmdt: **Serdar-i-Akrem.**
Gen.-Intend.: **Nisam** el Mulk. — Gen.-Zahlm.: **Madullah-Khan** Wali. — Gen.-Adj.: **Seif** es Saltaneh.
Art. Kmdr: **Emin i Nisam.** — Kamel-Art. Chef: **Nasr ullah-Khan.** Instruktoren. Inf.: **Wagner v. Wetterstaedt, Maletta,** Gen. — Kosaken-Brig. Kmdr: **Kosakowsky,** Oberst; Arsenale: **Sani ed douleh.** — Musik: A. **Lemaire,** Gen.; **Duval.**
Militärschule. Direktor: Mirza **Kerim-Khan,** Muntazem ed douleh.

Diplom. Korps zu Teheran [und Konsulate].

Amerika, V. St. MR.: A. **McDonald** (. . . 93), GK. [Teheran: der MR. GK.; J. **Tyler,** VGK.; Ag. in Buschehr.] — Belgien. A. G. u. b. M.: E. Baron **Beyens** (. ./5. 96). [Teheran: der Ges.

GK.; H. **Heuin**; Ag. in Schiras, Sinah.] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. Frhr **v. Gaertner-Griebenow** (. . . 96), Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: Frhr **von u. zu Bodmann**; zur Gesandtsch. kmdt: **Ingenohl**, PLt.; Dragom.: Dr. **Rosen**; Arzt: Dr. **Müller**, Stabsarzt. [Teheran: der Ges. GK. ad int.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: M. R. D. **de Chavigné de Balloy** (. . . 82); Leg.-Sekr.: Gf **d'Arlot de Saint-Saud**; Dragom.: G. **Audibert, Ferté**. [Tebris: **Hugounet**; VK. in Bender-Buschehr.] — Griechenland. [Tebris: A. **Vatichiotis**.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir H. M. **Durand** (1./5. 94); Leg.-Sekr.: Hon. C. **Hardinge**; 2. Sekr.: P. C. H. **Wyndham**; 3. Sekr.: H. G. M **Rumbold**; oriental. 2. Sekr.: Nawab Mirza **Hassan Ali-Khan**; Mil.-Att.: H. P. **Picot**, Obstlt.; Arzt: T. F. **Odling**. [Buschehr: A. C. **Talbot**, Obstlt. u. GK., u. 1 VK.; Ispahan: J. R. **Preece**; Kerman: P. M. **Sykes**, Hptm.; Meschhed: C. E. **Yate**, dipl. Agent, GK., u. 1 VK.; Rescht: H. L. **Churchill**; Tebris: C. G. **Wood**, GK.; Teheran: der Ges. GK., u. 1 VK.; VK. in Jesd, Mohammereh.] — Italien. MR. u. GK.: F. **Maissa** (. . 96); Ag. in Bender, Buschehr, Tebris. — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. [Buschehr: . . . . .; Teheran: GTr. u. GK.: W. L. **Bosschart** (. . . .).] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. **Eperjesy v. Szászváros u. Tóti** (. ./5. 96), Km.; Leg.-Rat: A. Frhr **v. Hammerstein-Gesmold**; K.-Att.: R. **Weinzetl**, VK; Kzl., beauftr.: J. **Geißler**, Hptm. a. D. — Rußland. A. G. u. b. M.: **v. Bützow** (. . . .), GRat; 1. Leg.-Sekr.: **Schtscheglow**, Koll.-Rat; 2. Sekr.: S. **Lermontow**, Koll.-Ass.; Dragom.: **Grigorowitsch, Schtritter**; Arzt: **Bent**. [Astrabad: **Kochanowskij**, StRat; Meschhed: P. **Wlassow**, WStRat, GK.; Rescht: **Pohitonow**, Hofrat; Tebris: A. **Petrow**, WStRat u. GK.] — Türkei. Botsch.: **Munif**-Pascha (. ./6. 96); 1. Sekr.: **Behaeddin**-Bei; 2. Sekr.: **Schewki**-Bei; 3. Sekr.: **Dschewad**-Bei; Mil.-Att.: **Emin**-Bei. [Bana: **Hamza**-Aga; Chotschuh-Bulak: **Kemal**-Eff.; Ispahan: **Rifat**-Bei; Kirmanschah: **Redshib**-Eff.; Khoy: **Riza**-Eff.; Schiraz: Hadji **Said**-Eff.; Sineh: **Mustapha**-Bei, KK.; Tebris: Ihsan **Husni**-Bei, GK.; VK. in Buschehr.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: ca 1 645000 qkm. — Bevölkerung: ca 9 000000 Seelen, davon nahezu 2 500000 Nomaden.

Bedeutendste Städte.

Teheran . . .	150000	Kerman . . .	45000	Kirmanschah .	32000
Tebris . . .	200000	Rescht . . .	41000	Schiras . . .	32000
Isfahan . .	90000	Kaswin . . .	40000	Disful . . .	30000
Meschhed . .	70000	Jezd	40000	Kaschan . . .	30000
		Hamadan . .	35000		

Finanzen. Einnahmen 1893—94 68 420000 Krans (à 0,40 Reichsmark).

Staatsschuld. Englische Anleihe v. J. 1892 im Betrage von 500000 Pfd. Sterl. zu 6%, rückzahlbar in 40 Jahren und garantiert durch die Zolleinnahmen der Provinz Fars und der Häfen des Persischen Golfes.

Handel. Gesamtumsatz im Außenhandel ca 168 Millionen Mark, wovon 105,6 Millionen auf die Einfuhr, 62,4 Millionen auf die Ausfuhr kommen. Haupteinfuhrartikel sind Webestoffe, namentlich Baumwollwaren, Glaswaren, Papier, Eisen, Kupfer, Zucker, Thee; Hauptausfuhrartikel: Seide, Tabak, Felle, Teppiche, Opium, Gummi, Wolle, Datteln, Getreide, Reis.

Handel und Schiffahrt im Persischen Golf 1894. (In Pfunden Sterling.)

	Ausfuhr.			Einfuhr.		
	Waren.	Geld.	Zus.	Waren.	Geld.	Zus.
Buschehr . . .	492121	69714	561835	1 000400	19106	1 019506
Lingeh . . .	394441	172555	566996	470640	183889	654529
Bender Abbas .	252268	18368	270636	533036	12450	545486
Schiras . . .	400556	—	400556	1 083188	—	1 083188
Summa	1 539386	260637	1 800023	3 087264	215445	3 302709

	Angekommen:		Davon:	
	Schiffe.	Tonnen.	brit. Schiffe.	Tonnen.
Buschehr . . .	436	167309	146	136438
Lingeh . . .	730	119400	197	92000
Bender Abbas .	233	97875	103	93060

Wichtigste Ausfuhrartikel. (In Tausenden Pfunden Sterling.)

Opium 578	Getreide u. Hülsenfrüchte 64	Waffen 30
Perlen und Perlmutterschalen . 219	Wolle 63	Gummi 25
Wollwaren . . . 148	Häute 39	Baumwolle . . . 21
Früchte u. Pflanzen 73	Tabak 36	Drogen 20
Baumwollwaren . 68	Datteln 34	Proviant 18

Von diesen Waren entfallen auf Nahrungs- u. Genußmittel 57,3, auf Rohstoffe 25,6 und auf Fabrikate 17,1 Prozent.

Eisenbahn. In Betrieb 1888: 18 km.

Post 1892. Zahl der Bureaus 95.

Telegraphen 1892. Zahl der Bureaus 99, Länge der Linien 6650 km, der Drähte 10320 km.

Armee. Seit 1875 besteht allg. Wehrpfl. mit 12jähriger Dienstzeit vom 20. Lebensjahre an, doch werden im Frieden die Mannschaften meist nur $^1/_2$ bis 2 Jahre oder wie es der Dienst an den Grenzen und in den größeren Städten erfordert, präsent gehalten, während im Kriege die Dienstzeit unbeschränkt sein dürfte. Den Kern des Heeres bilden die irregulären Truppen (Redifs), 125 freiwillige Reiterscharen von 3- bis 400 M., welche von ihren Stammesoberhäuptern befehligt werden; etwa 1200 irreguläre Reiter stehen als „Ghulas" (Leibwache) in Teheran. Die regulären Truppen (Nisam) sollen aus 80 Inf.-Bat. von 600—800 M., 23 Feld-Art.-Bat. von je 2—3 Batt. (zu 4—8 Gesch.) und im ganzen 2- bis 400 M. und 1 Pionier-Bat. von 500 M. bestehen. — In den Magazinen befinden sich 50000 Werndl-Gewehre, 40 Uchatius-Geschütze von 7, 16 von 8 und 18 von 9 cm Kal., sowie

5- bis 600 alte glatte Geschütze mit einiger Munition. — In Teheran stehen 5—8 Bat. Inf., 3 Kosaken-Rgtr à 400 M., 1 Kos.-Batt. von 6 Gesch. u. 6—10 Batt. zu 8 Gesch. — Die Kriegsstärke wird auf 54- bis 60000 M. geschätzt.

Kriegsschiffe: 1 Schraubendampfer (600 Tonnen, 450 ind. Pf., 6 Gesch.) und 1 Polizeiboot auf dem Karun (36 Tonnen, 1 Gesch.), beide von 1885.

Peru (República del Perú).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 28. Juli 1821. — Verfassung vom 18. Okt. 1856, reform. 25. Nov. 1860. Der Senat besteht aus 48 (je 1 Mtgl. — Peruaner von Geburt, 35 J. alt, mit einem Einkommen von 1000 Pesos oder wissensch. Bildung — für 1—3 Provinzen) und die Deputiertenkammer aus 108 (1 für jede Provinz oder für je 15000—30000 Einw.) departementsweise indirekt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern, die alle 2 Jahre zu einem Dritteil erneuert werden und am 28. Juli jeden Jahres auf 90 Tage tagen. Wahlberechtigt ist jeder peruanische Bürger, der über 21 Jahre alt, verheiratet, oder Meister eines Handwerks ist, oder ein Grundstück besitzt, oder Steuern zahlt, oder lesen und schreiben kann; wählbar zur Deputiertenkammer ist jeder Peruaner von Geburt (oder Fremder mit mindestens zweijähr. Aufenthalt im Lande), der 25 Jahre alt ist und 500 Pesos jährl. Einnahme hat, oder Lehrer irgend einer Wissenschaft ist; zum Senat jeder Peruaner von Geburt, der 35 Jahre alt ist und eine jährl. Einnahme von 1000 Pesos hat, oder Lehrer einer Wissenschaft ist. Der Präsident (Peruaner von Geburt, mindestens 35 J. alt und 10 J. im Staate ansässig) der Republik und zwei Vizepräsidenten werden auf 4 Jahre vom gesamten Volke gewählt. — Kriegsflagge vertikal gestreift: Rot, Weiß, Rot mit von grünen, rotgebundenen Blattzweigen umgebenem und von einem elliptischen Kranz mit gelbem Schloß gekrönten Wappenschild im mittleren Streifen. Handelsflagge ohne Emblem.]

Exekutive.

Präs. 10. Sept. 1895—99: Nicolas **de Pierola.** — VPräs.: G. E. **Billinghurst;** A. **Seminario y Vasconez.**

Kongreß.

Senat. Präs.: G. E. **Billinghurst.** — Deputiertenkammer. Präs.: Wenc. **Valera.**

Ministerrat.

Präs. u. Min. der Justiz und des Kultus: Dr. Man. P. **Olaechea.** — Äußeres: E. **de la Riva Aguero.** — Schatz u. Handel: J. **Rey.** — Fomento (öffentl. Arb. 2c.): M. J. **Cuadros.** — Krieg und Marine: J. **Ibarra,** Oberst. — Inneres: Lor. **Arrieta.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres 2c. Dir. des Innern: Dr. A. **Chuecca.** — Finanzen. Dir.: J. **Pomaroux.** — Telegr. u. Posten: C. N. **Carillo.** — Zölle. Dir.: **Galvez.** — Industrie u. Bergw.: Dr. J. **Capelo.** — Der öffentl.

Arb.: Dr. T. **Terry.** — Gen.-Schatzm.: . . . . . — Ausw. Angel.: Dr. J. F. **Gazzani.** — Münze. Dir.: Dr. P. **Rivera.** — Rechnungshof. Präs.: Dr. M. A. **Barinaga.** — Fiskal: Dr. F. **Ramirez.** — Justiz u. Kulte. Dir.: Dr. R. **Aranda.** — Öffentl. Wohlthätigkeit: C. **Ferreyros.** — National-Bibl.: R. **Palma.** — Hoher Unterrichts-Rat. Präs.: der Min.; VPräs.: . . . . — Geogr. Ges. Präs.: Dr. L. **Carranza.** — Krieg. Dir.: Emil **Castañon.** — Marine: E. **Diaz,** Kpt. z. See.

Tribunal zur Verantwortung bei Klagen gegen die Richter des Höchsten Gerichtshofs. Präs.: Dr. R. **Ribeyro.** — Fiskal: . . . .

Höchster Gerichtshof (Mtgl. vom Kongreß ernannt). Präs.: Dr. J. E. **Guzmán.** — Fiskale: Dr. J. **Aranibar,** Dr. M. **Galvez.**

Provinzialbehörden.

Präfekten der Departements (20 mit zus. 94 Provinzen). Amazonas (3 Prov.): Al. **Herrera.** — Ancachs (7 Prov.): S. **Alzamora.** — Apurimac (5 Prov.): D. **Samanes Ocampo.** — Arequipa (7 Prov.): M. A. **Bedoya.** — Ayacucho (6 Prov.): P. **Portillo.** — Cajamarca (7 Prov.): B. **Rabines,** Oberst. — Callao (Küstendistrikt): D. J. **Parra,** Oberst. — Cuzco (12 Prov.): P. J. **Carrion.** — Huancavelica (4 Prov.): M. **Ruiz.** — Huanuco (3 Prov.): Ed. R. **Berraola.** — Ica (2 Prov.): J. A. **Olaechea,** Oberst. — Junin (4 Prov.): R. **Vallerriestra.** — La Libertad (5 Prov.): J. M. **de la Puente.** — Lambayeque (2 Prov.): J. M. **Rodriguez Ramirez.** — Lima (6 Prov.): Fed. **Bresani.** — Alcalde v. Lima: M. P. **Olaechea.** — Loreto (5 Prov.): E. **Viscarra** — Moquegua (Küstenprovinz): P. F. **Prada.** — Piura (5 Prov.): G. **Nickels.** — Puno (7 Prov.): D. **Flores.** — Tacna (2 Prov.): H. **Gomez Garcia.**

Gerichtshöfe in Lima, Arequipa, Cuzco, Puno, Ayacucho, Trujillo, Cajamarca, Huaraz und Piura. — Richter erster Instanz in jeder Provinz und Friedensrichter in jedem Ort.

Kath. Erzbischof: E. A. **Bandini;** Arequipa: J. M. A. **Huerta;** Ayacucho: G. **Caceres;** Chachapoyas: F. S. **Risco;** Cuzco: J. A. **Falcon;** Huanuco: A. M. **de la Sardinas;** Puno: J. **Puirredon;** Trujillo: E. J. **Medina.**

Armee.

Gen.-Stab. Chef: . . . .

Diplomatisches Korps zu Lima [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. A. **McKenzie** (24./6. 93); Sekr.: R. R. **Neill.** [Callao: L. **Jastremski** u. 1 VK.; Ag. in Cerro de Pasco, Chiclayo, Mollendo, Payta, Piura, Trujillo, Tumbez.] — Argentinien. A. G. u. b. M.: A. **Arroyo** (12./1. 95); Sekr. 1. Kl.: B. **Garcia Sagastume.** [Arequipa: H. W. **Gibson;** Callao: E. **Berninzon;** Lambayeque: N. **Carmona;** Lima: J. de T. **Pinto,** GK.; J. M. **Peña y Costa;** Mollendo: R. **Rey de Castro;** Pacasmayo: M. **Montero;** Payta: B. **Vallete;** Piura: G. **de Varona;** Tacna: Dr. Em. **Zapata;** Trujillo: J. **Goicochea;** VK. in Puno.] — Belgien.

GTr. u. GK. (21./1. 95): s. Chile. [Lima: C. **Renoz**; A. **Benavides**; Mollendo: J. **Golding**; VK. in Arequipa.] — Bolivia. A. G. u. b. M.: Ch. **Pinilla** (23./7. 96); Sekr.: . . . . [Arequipa: J. M. **Vargas** u. 1 VK.; Lima: C. **Watson**; Moquegua: J. G. **Cueto**; Mollendo: B. **Vidaz**; Puno: F. **Morales**; VK. in Iquitos.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: H. **de Miranda** (19./8. 96); 1. Sekr.: M. C. G. **Pereira.** [Iquitos: C. M. F. **Pereira da Silva**, GK., u. 1 VK.; Lima: L. **Alarco**, GK.; VK. in Yavari.] — Chile. A. G. u. b. M.: Marimo R. **Lira** (19./9. 94); Sekr.: C. B. **Valdivieso**; Att.: T. **Tocornal** D.; Kanzl.: L. **Arteaga**; [Callao: G. **Robinet**, GK.] — China. A. G. u. b. M. (23./4. 96); s. Amerika, V. St.; GTr. in Lima: **Kwai Yung**; Sekr.: **Lay Gil.** [Lima u. Callao: **Shui Ting Lin**; Ag. in Ancachs, Cerro de Pasco, Chancay, Chimbote, Chincha, Ica, Junin, Lambayeque, Pacasmayo, Pisco.] — Columbien. MR.: L. **Tanco** (31./1. 95). [Iquitos: D. **Salamanca**; Lambayeque: E. **Niño**; Lima: J. **Holguin**, GK.; Payta: J. de la C. **Herrera**; VK. in Callao.] — Costarica. [Callao: M. **Portuondo**; Lima: O. **Chiarella**, GK., u. 1 VK.] — Dänemark. [Lima: . . . . GK.] — Deutsches Reich. MR.: O. **Zembsch** (25./1. 86), Kpt. z. See z. D.; Kanzl.: A. **Ewald.** [Arequipa: C. **Wagner**; Cajamarca: O. **Kuntze**; Callao: J. **Rodewaldt**; Lima: J. **Strömsdörfer**; Piura: F. **Hilbck**; Salaverri-Trujillo: F. **Wiebe**; VK. in Iquitos, (J. **Weiß**), Mollendo; Ag. in Cuzco, Pacasmayo.] — Dominikanische Republik. [Lima: J. M. **d'Albertis**, GK.] — Ecuador. A. G. u. b. M.: . . . . [Callao: . . . .; Chiclayo: . . . .; Ica: . . . .; Iquitos: B. **Orellana**; Lima: . . . .; Payta: M. A. **Herrera** u. 1 Ag.; Trujillo: J. M. **Saa**; VK. in Huaraz, Pacasmayo; Ag. in Pisco.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: **Larrouy** (. . . 96); 2. Sekr.: **d'Avril**; Kanzl.: E. **Piettre.** [VK. in Callao (. . . .); Ag. in Arequipa, Callao, Cuzco, Ica, Iquitos, Payta, Pisco, Puno, Trujillo.] — Großbritannien. MR.: H. M. **Jones** (10./2. 95), Kpt. [Callao: A. St. **John** u. 1 VK.; Lima: der MR. GK., u. 1 VK.; VK. in Arequipa, Lambayeque, Mollendo, Payta, Pisco, Salaverry; Ag. in Cerro de Pasco.] — Guatemala. [Callao: E. **Ziegler**; Lima: C. **Cordero**, GK.] — Hawaii. [F. L. **Crosby.**] — Honduras. [Callao: E. **Berninzon**; Lima: D. **Vasquez de Velazco**, GK.] — Italien. MR.: P. **Castelli** (22./8. 96). [Lima: der GTr.; Ag. in Arequipa, Cerro de Pasco, Chiclayo, Ica, La Merced, Moquegua, Pacasmayo, Tarma, Trujillo.] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Mexiko. [P. A. **Helguero.**] — Niederlande. [Arequipa: E. **Petersen**; Callao: E. **Barreda**; Lima: R. S. **Canevaro**, GK. (15./9. 70); VK. in Payta.] — Nikaragua. [Lima: C. **Thorndike.**] — Oesterr.-Ungarn. [Arequipa: G. A. **Harmsen**; Lima: J. L. **Dubois**, GK.; VK.; Ag. in Cerro de Pasco, Huaraz.] — Päpstlicher Stuhl. Apost. Del. u. a. G.: Msgr J. **Macchi** (30./1. 91), Erzb. v. Amasea; Sekr.: A. **Croci-Landucci.** — Paraguay. [Lima: P. T. **Larrañaga.**] — Portugal. [Lima: M. F. **Ferreira**; VK. in Arequipa, Callao, Loreto, Payta.] — Rußland. [A. G. **Elster.**] — Salvador. [Callao, beauftr.: F. **Valega**; Lima: B. **Araoz.**] — Schweden u. Norwegen. [Lima: . . . ., GK., u. 1 VK.; VK. in Callao.] — Schweiz. [Der deutsche K.] — Spanien. A. G. u. b. M.: J. **de Avellano** (5./11. 95); Sekr.: P. **Jover.** [Lima: J. **de Iturralde** u. 1 VK.; VK.

in Arequipa, Callao, Cerro de Pasco, Chiclayo, Chimbote, Cuzco, Huancavelica, Pacasmayo, Payta, Pisco, Trujillo.] — Uruguay. [P. **Aramburu** (21./3. 89), GK.; J. **Mitchell y Carreras.**] — Venezuela. A. G. u. b. M.: J. **Lara,** Gen. (29./8. 96); Sekr.: Dr. R. **Dominguez;** Mil.-Att.: N. P. **Almenar,** Oberst. [Lima: C. **Elizondo,** GK. (15./11. 88); J. **Payan;** VK. in Arequipa.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 1 137000 qkm.

Bevölkerung nach der Zählung von 1876: 2 629663, davon 1 323080 männl. und 1 306583 weibl. Mit den 350000 nichtzivilisierten Indianern beträgt die Bevölkerung ca 2 980000 oder 2,6 auf 1 qkm.

Größere Städte Ende 1889: Hauptstadt Lima 103956 (Zähl. 1891), Callao 35000, Arequipa 30000, Cuzco 22000, Huaraz 17000 Einwohner.

Konfessionen [1]): 2 644055 Katholiken, 5087 Protestanten, 498 Israeliten, 27073 anderer Konfession und 22393 unbekannter Konfession.

Nationalität [1]): 18082 Europäer (darunter 1672 Deutsche, 1699 Spanier, 2647 Franzosen, 6990 Italiener, 373 Portugiesen, 160 Schweden, 91 Schweizer ꝛc.), 50032 Asiaten, 20 Afrikaner, 2 625758 Amerikaner, 30 Australier und 5184 unbekannter Nationalität.

Finanzen.

Budget für die Zeit vom 1. März bis 31. Dez. 1896. (In Soles; 1 Sol Silber = 2 Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	5 220933	Gesetzgebende Gewalt	371267
Steuern	1 611425	Verwaltung	2 004068
Departementssteuern	422786	Äußeres	320843
Salzmonopol	500000	Justiz u. Unterricht	1 052841
Post u. Telegraph	229323	Finanzen und Handel	2 122152
Verschiedenes	421454	Krieg und Marine	2 911810
Summa:	8 405921	Öffentliche Arbeiten	68166
		Außerordentl. Ausgaben	442286
		Summa:	9 293433

Staatsschuld.

Die äußere Schuld aus den Anleihen von 1869, 1870 u. 1872 im Betrage von 32 000000 Pfd. Sterl. ohne Zinsen ist durch ein Übereinkommen mit den Bondsbesitzern getilgt worden, indem den letzteren dafür die sämtlichen dem Staate gehörigen Eisenbahnen, Guanolager, Bergwerke, Ländereien ꝛc. zur Ausnutzung überwiesen wurden. Behufs Konvertierung der früheren Bonds gegen neue Schuldtitel hat sich die „Peruvian Corporation limited“ mit dem Sitz in London gebildet.

Die innere Schuld beträgt 26 606450 Soles und wird mit 1% verzinst (gegenwärtiger Marktwert 7,8 % des Nennwertes).

[1]) Die an Chile abgetretenen Gebiete sind hier noch mitgerechnet.

Das Papiergeld (Noten und Incas) dient nicht mehr als Verkehrsmittel, wird aber nach dem Gesetz über die innere Schuld gegen Titel der letzteren von der Regierung umgewechselt (15 Soles Papiergeld = 1 Sol der inneren Schuld). Ein Inca wird gleich 8 Soles Noten gerechnet.

Handel 1892. (In Tausenden Soles à 2,50 Mark.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Einfuhr.	Ausfuhr.
Großbritannien .	5 893	10 601	Verein. Staaten.	1 125	1 029
Deutschland . .	2 624	1 232	Chile	1 527	2 123
Frankreich . . .	1 389	580	Columbien . .	52	1 540
Italien	413	556	Andere Länder .	1 312	1 577
Belgien	688	—	Summa 1892:	15 023	19 238
			„ 1893:	10 877	17 138

Hauptausfuhrartikel 1892: Zucker 5 686, ungemünztes Silber und Silbererze 1 865, Baumwolle 3 228, Wolle 1 371.

Schiffsverkehr im Hafen von Callao 1895: Eingelaufen 491 Schiffe mit 553403 Tons, ausgelaufen 481 Schiffe mit 548797 Tons.

Handelsmarine 1895: 4 Dampfer von 1808 (netto) Tonnen und 37 Segelschiffe von 17122 Tonnen.

Eisenbahnen 1895: 1290 km Staats- und 199 km Privatbahnen (ohne die Bahnen zu Landwirtschafts- und Minenzwecken).

Post 1894. Zahl der Bureaus 306, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 4 218450, im äußeren Verkehr 1 567083. Einnahme 973068, Ausgabe 1 033657 Frank.

Telegraphen 1895. Länge der Linien 2371, der Drähte 2618 km.

Armee und Marine.

[Nach dem Gesetz vom 20. Nov. 1872 soll jeder Peruaner 3 Jahre im Heer und 2 Jahre in der Reserve dienen; die jährl. Aushebungsquote beträgt jedoch nur 1383 Mann; die Friedensstärke darf 2749 Mann nicht überschreiten. Stellvertretung ist gestattet; die nicht ausgelosten Wehrpflichtigen gehören der Nationalgarde an.]

Im Frieden bestehen ein Gendarmerie-Korps von 150 Off., 1800 Mann Guardia civil und 1200 Gendarmen; ferner die Stämme für 6 Bat. (à 6 Komp.), das Bat. 158 Off. u. 240 M. (Mannlicher-Gewehr, Kal. 7,09 mm, Modell 1888), 2 Rgtr Kav. (à 2 Esk.) u. 1 Eskorten-Esk.: 72 Off., 1110 M., u. 1 Feld-Art.-Rgt von 4 Batt. (à 8 Gesch., meist Kruppsches Modell 1880): 38 Off., 344 Mann.

Im Kriege wird das Gend.-Korps durch Reserven verstärkt auf 130 Off., 2700 M. Guardia civil, 80 Off., 1900 M. Gend. zu Fuß u. 50 Off., 1150 M. berittene Gendarmen; ebenso die Inf.-Bat. auf 600, die Esk. auf 200, die Batt. auf 125 M.; ferner sollen errichtet werden 1 Garn.-Art.-Rgt von 4 Batt. (à 8 Gesch. verschiedenen Modells): 67 Off., 550 M., sowie die nötigen Trains ꝛc. An verabschiedeten Off. stehen ca 2300 (1500 Inf.-, 450 Kav. u. 100 Art.) zur Verfügung, so daß die Kriegsstärke der regulären Armee 3030 Off., 12300 M. betragen würde. — Die Nationalgarde soll 119 Bat., 11 Esk. u. 11 Art.-Rgtr aufstellen,

für welche 1892 zusammen 3510 Off., 70583 M. in den Listen geführt werden. — Gesamtkriegsstärke demnach: 6540 Off., 82883 Mann.

Kriegsflotte 1896: 1 Kreuzer von 1886 (1700 Tonnen, 1800 ind. Pferdekr., 2 Gesch.), 1 Schraubendampfer von 1883 (400 T.), 1 Dampfer von 1872 (2100 T.), 1 Schulschiff und 6 kleinere Raddampfer.

Portugal.

[Königreich. — Konstitutionelle, in beiden Geschlechtern des Hauses Sachsen-Coburg und Gotha-Braganza erbliche Monarchie. — Verfassung vom 29. April 1826, ergänzt 5. Juli 1852, 23. Nov. 1859 und 24. Juli 1885. Die Pairskammer besteht aus 52 erbl. Mitgliedern, 13 Prälaten und 90 vom König auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern, welche 40 Jahre alt sein und zum Teil den Höchstbesteuerten angehören müssen. Die Deputiertenkammer besteht aus 120 direkt auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern (114 für das Festland, die Açoren und Madeira und 6 für die Kolonien). Zur Wahlberechtigung ist Großjährigkeit und ein jährliches Einkommen von 500 Milreïs oder die Kenntnis des Lesens und Schreibens, zur Wählbarkeit Großjährigkeit und ein jährliches Einkommen von 400 Milreïs erforderlich. Gelehrte und Offiziere sind keinem Zensus unterworfen. — Kriegs- und Handelsflagge: Vertikal gestreift, Blau so breit wie Weiß, mit auf der Grenze beider Streifen aufgelegtem gelb umrahmten und gekrönten Wappenschild.]

Kgl. Hof ꝛc.

OHofm.: Gf **v. Ficalho.** — OStallm.: Hzg **v. Loulé.** — Kpt. der Kgl. Garde: Hzg **de Palmella.** — Chef des mil. Gefolges: B. **d'Andrade,** VAdm. — OZeremonienm.: Marquis **de Pombal.** — Groß-Kaplan: der Kard.-Patriarch von Lissabon. — Haushofm.: Vicomte **de Varzea.** — OWaffenm.: Gf **v. Mesquitella.** — OMundschenk: Gf **de Penamacôr.** — OGestütsm.: Gf **v. Lumiares.** — OPostmeister: Marquis **v. Penafiel.**

Kammerherren: Gf **v. Ficalho,** Gf **de Villa Nova da Cerveira,** Marquis **d'Alvito,** Marquis **de Pombal,** Marquis **de Fronteira;** 23 E.-Gr.-Off. — Priv.-Sekr. des Königs: B. **de Pindella** Gf **v. Arnoso.** — Gen.-Administr. des Kgl. Hauses: P. V. **Sequeira.** — Gen.-Insp. des Palastes: F. E. **de Serpa Pimentel.**

Mil. Gefolge des Königs. 1. Adj. u. Chef des mil. Gefolges: J. B. **d'Andrade,** Adm.; Adjutanten: R. **Pinha,** VAdm.; A. **de Queiroz,** Div.-Gen.; A. **de Campos,** Brig.-Gen.; L. **Cibrão,** Brig.-Gen.; A. **Duval Telles,** Oberst; R. **Ivens,** Korv.-Kpt.; F. **de Serpa,** Korv.-Kpt.; F. **Malaquias,** Obstlt.; G. **Charters,** Maj.; A. **de Costa,** Maj.; 10 Ord.-Off.

OHofm. der Kgn: Gf **de Sabugosa.** — OHofmeisterin: Hzgin **de Palmella.** — Ehrendamen: Gfn **de Sabugosa et de Murça,** Gfn **de Seisal,** J. **de Sandoval de Vasconcellos e Souza,** J. **Lobo d'Almeida Mello e Castro,** M. **de Menezes,** J. **de Saldanha da Gama,** ED. im Dienst der Kgl. Prinzen; 22 EDamen. — Khrn: Gf **de Sabugosa,** A. **de Vasconcellos e Souza,** Gf **da Ribeira Grande.**

OHofm. der Kgn-Witwe: Hzg **von Loulé.** — OHofmeisterin: . . . . — Ehrendamen: A. **de Souſa Coutinho,** C. **Telles da Gama,** Marquiſe **de Rio Maior,** Gfn **de Bertiandos,** Gfn **de Moſſamedes,** Gfn **das Alcaçovas,** Marquiſe **de Bellas.** — Khrn: Hzg **v. Loulé,** Gf **de Moſſamedes,** Vicomte **da Lançada.** — EKhrn: Gf **v. Bertiandos,** J. B. **Pinto.**

Adj. des Pr. Alphons: J. B. **Pinto,** Hptm. der Art.; A. **de Albuquerque,** Rittm.; J. **de Mello,** Lt. der Art.

Hofverwaltung. Erſter Beamter: A. **Ribeiro da Silva.** — Erſter Hofarzt: Dr. C. **May Figueira.** — OSchatzm. der Hofkapelle: P. A. M. **de Almeida.** — Wappenkönig von Portugal: J. B. **dos Santos;** von Algarvien: G. **Gonçalves da Silveira;** von Indien: R. **Tavares da Silva.** — Admin. der Kgl. Domänen, beauftr.: V. A. **da Silva.** — Schatzm.: H. **Nunes de Souza.** — Bibliothekar: F. **Duarte Ramalho Ortigão.** — Hofarchitekt: J. P. N. **da Silva.** — Numismat. Kabinett. Dir.: Dr. A. C. **Teixeira de Aragão.**

Cortes.

Pairskammer. Präſ.: L. F. **de Bivar Gomes da Coſta.**
Deputiertenkammer. Präſ.: . . . .

Miniſterium.

Präſ. des Konſeils u. Min. der Finanzen: E. R. **Hintze Ribeiro,** StRat. — Ausw. Angel.: L. **de Soveral.** — Inneres: Franco **Caſtello Branco.** — Juſtiz u. kirchl. Angel.: A. **d'Azevedo Caſtello Branco.** — Krieg: Moraes **Sarmento,** Oberſt u. Dep. — Marine u. Kol.: Jacinto **Candido.** — Öffentl. Arb., Handel u. Ind.: **Campos Henriques.**

Staatsrat.

Präſ.: Se Maj. der **König.** — StRäte (auf Lebenszeit): Gf **de Ficalho;** A **de Serpa Pimentel;** Gf **de Valbom;** J. L. **de Caſtro Pereira Côrte Real;** A. C. **Barjona de Freitas;** Gf **de San Januario;** H. **de Barros Gomes;** E. R. **Hintze Ribeiro;** J. V. **Barboſa du Bocage,** Franco **Caſtello Branco.**

Die Miniſterien u. a. Zentralbehörden.

Inneres: Gen.-Sekr.: A. **Torres da Silva Fevereiro.** — Abt.-Chefs: Polit. Verw.: M. **Pereira da Cunha;** — Allg. u. Munizipalverw.: E. **Pinto da Silva Cunha;** — Polizei u. Rekrutierung: A. A. **Froes Poſſolo de Souſa;** — Öffentl. Geſundh.: J. C. **Rodrigues Sette;** — Rechnungsw.: A. **de Caſtro.**

Höchſtes Verw.-Tribunal. Präſ.: A. C. **Cau da Coſta;** Sekr.: J. C. **Cau da Coſta.**

Beratende Kommiſſion für die öffentl. Geſundh. Präſ.: der Min.; VPräſ.: J. E. **de Magelhães Coutinho.**

Schatz. Gen.-Sekr.: A. **Melchinades de Sequeira Machado.** — Gen.-Dir. der dir. Steuern: J. **Taibner;** — der St.-Domänen: Vicomte **de Mangualde;** — Öffentl. Schuld: . . . .; — Rechnungsführung:

A. M. **Pereira Carrilho**; — Zölle u. indir. Steuern: E. K. **de Sonsa Serpa**; — Schatz: L. A. **Pereſtrello**; Gen.-Schatzm.: A. **Gomes d'Araujo.**

Rechnungshof. Präſ.: A. **de Serpa Pimentel**, StRat, StMin.

Depot- u. Sparkaſſe. Dir.: J. **Ferreira Pinto Basto.**

Junta des öffentlichen Kredits. Präſ.: Gf **de Reſtello.**

Münze. Dir.: A. J. **da Cunha**, StMin.

Juſtiz u. kirchl. Angel. Gen.-Sekr.: J. F. **Silveirada Motta**; Chef der Zentral-Abt.: J. C. **Vallados Mascarenhas.** — Gen.-Dir. Kirchl. Angel.: J. E. **de Brito Seixas**; UDir.: Dr. M. **Maria Candido.** — Juſtiz. Gen.-Dir.: M. **d'Aſſumpçao**, StMin. — Zivilregiſter u. Statiſtik. Gen.-Dir.: J. F. **Silveirada Motta.** — Rechnungsw. Chef: M. **Pereira Coutinho.**

Oberſter Gerichtshof. Präſ.: A. E. **Correa de São Brandão**, StMin. — Gen.-Prok.: E. R. **Hintze Ribeiro**, StMin.

Krieg. Chef des Kab. des Min.: J. Joquim **de Caſtro**, Maj. v. Gen.-Stab. — Rechnungsw. Chef: J. L. **Arbues Moreira.** — Gen.-Dir.: F. **Higino Craveiro Lopes**, Brig.-Gen. — Gen.-Arzt d. A.: A. C. **Teixeira d'Aragão.**

Gerichtshof für Armee u. Marine. Präſ.: J. F. **Pereira da Coſta**, Div.-Gen. a. D.

Marine u. Kolonien. Gen.-Sekr.: F. J. **da Coſta e Silva.**

Adm.-Rat. Präſ.: der Min.; VPräſ.: J. B. **d'Andrade**, VAdm.; Sekr.: J. F. **d'Oliveira**, Schiffskpt. — Bureauchefs. Perſ.: C. C. **Gonçalves Teixeira**, Kpt.-Lt.; — Material: M. G. **Sanches Guzmão Noguera**, Freg.-Kpt.; — Mar.-Etabl.: F. L. **de Praçeu Machallo**, Freg.-Kpt.; — Rechnungsw.: J. M. **Smith**; — Sanitätsw.: **Ramada Curto**, Med.-Inſp.; — Hydrogr.: J. J. K. **de Brito**, Freg.-Kpt.; — Schiffbauten: A. C. **Marques**; — Maſchinen: A. M. **Marties.** — Gen.-Dir. der Kolonien: J. J. **da Coſta e Silva.** — Finanzen, Ackerbau, Bergwerke: F. P. **Montinho Segurado.** — Berat. Kommiſſ. für die Kol. Präſ.: der Min.; Sekr.: Gf **d'Ariago.**

Ausw. Angel. Gen.-Sekr.: E. **Montufar Barreiros.** — Gen.-Dir. Politik: J. M. de Souza **Monteiro**; Konſulate u. Handel: der Gen.-Sekr. — Rechnungsw. Chef: P. A. **de Figueiredo.** — Archiv u. Bibl.: J. de S. **Almeida Couto.**

Öffentl. Arbeiten, Handel u. Induſtrie. Gen.-Sekr.: E. J. **de Souza e Brito.** — Gen.-Dir. u. Chefs. Öffentl. Arb.: A. **Leite Bettencourt**; Eiſenb.: F. P. **de Magalhães**; Bergw.: S. A. **da Fonſeca Monteiro**; — Handel u. Ind.: G. A. **de Barros**; Handel: J. S. **Ferreira**; Induſtrie: J. **Pimenta Tello**; Statiſtik: A. C. **Villaça**; — Ackerbau: der Gen.-Sekr.; — Poſten, Telegr. u. Leuchttürme: E. **Madeira Pinto**; Rechnungsw.: A. M. **Freire Pimentel Brandão.**

Geodät. u. geolog. Arb. Dir.: C. E. **Arbues Moreira**, Div.-Gen.

Unterricht u. ſchöne Künſte. Gen.-Dir.: J. **de Azevedo Caſtello Branco.** — Unterrichts-Rat. Präſ.: der Miniſter des Innern; VPräſ.: J. C. **de Freitas Moniz**, StMin. — Aſtron. Obſerv. in Liſſabon. Dir.: C. A. **de Campos Rodrigues**, Schiffskpt.

Provinzialbehörden.

Gouv. der Distrikte. Angra: M. **Homem de Noronha.** — Aveiro: Victe **de Alemquer.** — Beja: A. **Carlos Fialho e Castro.** — Braga: Victe **da Torre.** — Bragança: R. **Ribeiro da Costa Pinheiro.** — Castello Branco: A. **Pedroso dos Santos.** — Coimbra: Victe **do Bauho.** — Evora: A. M. **Falles.** — Faro: V. Fr. **Ramos Juglez.** — Funchal: J. **Ribeiro da Cunha.** — Guarda: J. J. **de Souſa Cavalheiro.** — Horta: A. E. **Severino d'Avellar.** — Leiria: Victe **de S. Sebaſtião.** — Liſſabon: J. E. **Segurado;** Gen.-Kmdt der Munizipalgarde: A. **Abranches de Queiroz,** Div.-Gen. — Ponta Delgada: A. **Moreira da Camara Coutinho Gusmão.** — Portalegre: A. K. **Pereſtrello Corte Real.** — Porto: J. **d'Abreu do Couto d'Amorim Novaes.** — Santarem: M. **Gomes da Silva.** — Vianna: J. M. **Reymão.** — Villa Real: L. A. **Teixeira Lobato.** — Vizeu: J. V. **de Souza e Albuquerque.**

Präſ. der Appellhöfe. (Relações). — Liſſabon: **Nunes da Serra e Moura.** — Ponta Delgada: J. M. **da Camara Botelho.** — Porto: Vikomte **de Caſtro e Soller.**

Kath. Biſchöfe. Braga: A. G. **de Freitas Honorato,** Erzb.; Bragança, Coimbra, Lamego, Porto: A. **Ferreira dos Santos Silva,** Kard.; Vizeu. — Evora: A. E. **Nunes;** Beja, Faro: A. M. **Bello,** Erzb. — Liſſabon: G. S. **Netto,** Kardinal-Patriarch; Angra, Guarda, Funchal, Portalegre: G. G. **Pereira,** Erzb.

Armee.

Gen.-Kmdten. Generalſtab: Gf **de S. Jannario,** Brig.-Gen. — Genie: J. J. Mario **do Couto,** Brig.-Gen. — Art.: A. C. **da Coſta,** Brig.-Gen.

Gen.-Inſp. Kav.: A. **de Almeida Coelho e Campos,** Brig.-Gen.; — Inf.: J. O. **de Caſtro Cabral e Albuquerque,** Brig.-Gen.

Kmdten der Mil.-Div. Liſſabon: M. B. **Maciel,** Div.-Gen. — Vizeu: J. R. **de Palma Velho,** Div.-Gen. — Porto: V. G. **de Carvalho e Menzes,** Div.-Gen. — Evora: Victe **de Villaboim,** Div.-Gen.

Mil.-Kmdten. Madeira [Funchal]: A. M. **Celeſtino de Souſa,** Oberſt. — Açoren. Sao Miguel: L. M. **Pires da Gama,** Oberſt; Terceira: J. M. **Lage,** Brig.-Gen.; Fayal: J. E. **Ventura,** Obſtlt. — Feſtungs-Kmdten in Almeida, Angra [Açoren], Elvas, Graça, Monſanto, Peniche, São Julião, Valença.

Marine.

Kmdt: . . . . .

Mar.-Departements. Faro: J. C. **Adrião,** Schiffskpt. — Liſſabon: J. T. C. **Soares,** Schiffskpt. — Porto: A. Marquis **da Silva,** Schiffskpt.

Kmdten der Mar.-Stationen. Liſſabon: A. D. **Pedroſo,** Schiffskpt. — Macao: M. **d'Azevedo Gomes,** Kpt.-Lt. — Oſtafrika: F. C. **da Coſta Cabral,** Schiffskpt. — Weſtafrika: F. **de Campas Sampeio-Smith,** Schiffskpt.

Matrosenkorps-Kmdt: R. A. **Teixeira Pinha**, KAdm. — Chef der Werften v. Lissabon: M. J. **Ferreira Marques**, KAdm.

Kolonien.

Angola. Kgl. Kommissar: A. **de Brito Capello**, Rat. — Präs. des Appellhofes: A. M. **Vieira Lisboa**; Bischof: A. **Dias Ferreira**. — Distrikts-Gouv. in Benguela: J. **de Mascarenhao Galvão**; Kongo [Kabinda]: R. **de Freitas Queriol**, und Mossamedes.

Kapverd. Inseln. Gen.-Gouv. [Porto Grande]: A. A. **da Rocha Serpa Pinto**, Brig.-Gen. — Bischof [Porto Praya]: J. A. **de Barras**.

Guinea. Distrikts-Gouv. [Bissao]: P. **de Gouveia**, Rat.

S. Thomé u. Principe-Insel. Gouv.: Cypriano **Pereira**.

Indien. Kgl. Kommissar [Goa]: **Neves Ferreira**, Freg.-Kpt.. — Präs. des Appellhofes: L. **Fisher de Berguo**. — Gouv. in Damão u. Diu. — Kath. Bischöfe. Goa: A. S. **Valente**, Erzb. u. Patriarch; Coccino, Damão, Macao, S. Thomé.

Macao. Gouv.: A. M. **de Sousa Horta e Costa**, Maj.; Bischof: A. J. **de Medeiros**.

Timor. Gouv.: J. J. **da Silva**, Oberst.

Ostafrika. Gen.-Gouv. [Moçambique]: **Mouzinho de Albuquerque**, Maj.

Diplomatisches Korps zu Lissabon [und Konsulate].

(Gedruckt 12. November 1896; später bekannt gewordene Änderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: G. **Caruth** (30./6. 93). [Fayal: C. C. **Manning** u. 1 VK. — Funchal: Th. C. **Jones** u. 1 VK. — VK. in Lissabon, Terceira; Ag. in Beira, Faro, Flores, Graciosa, Porto, S. Jorge, S. Miguel, Setúbal, Terceira. — Kolonien: Moçambique: W. St. **Hollis**. — VK. in S. Thiago, Kapverd. Ins. (E. **Beaumont**). — Ag. in Brava, Fogo, Loanda, Lourenço Marquez, S. Vicente.]

Argentinien. [Lissabon: F. **Moré** (. . . 95), GK., u. 1 VK. — Porto: A. C. **Rodrigues** u. 1 VK. — VK. in Caminha, Cezimbra, Elvas, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Funchal, Peniche, Ponta Delgada, Setúbal, Sines, Vianna, Villa Nova de Gaia, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: S. Vicente: A. **da Silva Pinto Ferro**.]

Belgien. A. G. u. b. M. [Calcada d'Estrella]: **de Burlet** (23./4. 96), St-Min.; Leg.-Sekr. 1. Kl.: G. **della Faille de Leverghem**. [Funchal: C. Chev. **de Bianchi**. — Lissabon: H. Gf **de Burnay**, GK., u. 1 VK. — Porto, beauftr.: **Pinto da Silva**, VK. — Villa Nova de Portimão: J. L. **Gomes**. — Villa Real de S. Antonio: D. **de Souza Medeiros**. — VK. in Aveiro, Faro, Figueira da Foz, Lagos, S. Miguel, Seixal, Setúbal. — Kolonien: Lourenço Marquez: J. **de Coster**. — São Thiago (Kapverd. Ins.): A. **da Silva Lima**. — S. Paulo de Loanda: J. **Amzalak**. — S. Thomé: F. S. **Dias Quintas**. — VK. in S. Vicente.]

Bolivia. [Lissabon: **D. de la Cruz Quesada**, GK., u. 1 VK. — Porto: **T. Martins Ramos Guimarães.** — Kolonien: S. Vicente, beauftr.: **B. da Silva Pinto Ferra.**]

Brasilien. A. G. u. b. M.: Dr. **J. F. de Assis Brasil** (11./5. 95); 1. Sekr.: Dr. **J. P. da Costa Motta**; 2. Sekr.: **J. F. de Aguiar**; Att.: **O. F. Rheingantz.** [Lissabon: **J. Vieira da Silva**, GK., u. 1 VK. — Porto: J. C. N. **Valle da Gama** u. 1 VK. — VK. in Aveiro, Beja, Braga, Caminha, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Funchal, Graciosa, Pico, Ponta Delgada, S. Jorge, S. Martinho, S. Miguel, Setúbal, Taveiro, Terceira, Vianna do Castello, Villa do Conde, Villa Nova de Portimão. — Kolonien: Quelimane: **J. Pereira de Carvalho.** — VK. in Loanda, Maio, Principe, S. Thiago, S. Thomé, S. Vicente.]

Chile. [Lissabon: **A. J. de Oliveira.** — Porto: **A. de Lemos Malheiro.** — VK. in Fayal, S. Miguel. — Kolonien: S. Vicente: **J. B. Leportier.**]

Columbien. [Lissabon: **E. Driesel-Schröter**, GK. — Porto: **A. Meneres.**]

Costarica. [Lissabon: **J. A. Gomes**, GK.; **N. Goyri.** — Porto: **A. Andresen.**]

Dänemark. [Funchal: **C. Corssart.** — Lissabon: **C. K. Wiese**, GK. — Porto: **C. de Moser.** — VK. in Angra, Belem, Caminha, Faro, Fayal, Figueira, Lagos, Paço d'Arcos, S. Miguel, Setúbal, Vianna, Villa Nova da Portimão. — Kolonien: Lourenço Marquez: **Joh. Bang.** — VK. in Ilha do Sal, Praya, S. Thomé, Santo Antão, S. Vicente.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M. [Campo dos Martyres da Patria 77—79]: **v. Derenthall** (17./12. 94), WGRat; Leg.-Sekr.: Frhr **v. Heintze-Weißenrode**; Mil.-Att.: s. Spanien, Dipl. K.; Prediger: **Boit**; Kanzl.: **Zander.** [Funchal: **Dr. G. F. Sattler.** — Lissabon: **H. Daehnhardt.** — Porto: **W. Katzenstein.** — S. Miguel, beauftr.: **A. Eisse.** — Terceira: **J. C. da Silva.** — VK. in Faro (**F. J. Tavares**), Fayal, Lagos (**J. A. P. Cabral**), Villa Nova de Portimão (**J. J. Serpa**); Ag. in Flores, Graciosa, Horta, Setúbal. — Kolonien: Beira: **H. Hansing.** — Ilha do Sal: **A. P. Vera Cruz**, VK. — Lourenço Marquez (Delagoa-Bai): M. Gf **v. Pfeil**, K. ad int. — Moçambique: **A. Duncker.** — Quelimane: **F. Scheel.** — S. Vicente: **H. G. B. Langdon.** — S. Paulo de Loanda, beauftr.: **C. P. van Voorst.** — VK. in S. Thomé (**R. Spengler**); Ag. in S. Thiago.]

Dominikanische Republik. [Lissabon: **P. Gomez da Silva**, GK. — Porto: **J. Enrique Andressen** u. 1 VK. (**R. Guimarães**).]

Ecuador. [Lissabon: **D. de Carvalho.** — Porto: **A. X. Esteves.** — VK. in Abrantes, Leiria.]

Frankreich. A. G. u. b. M. [Calçada do Marquez de Abrantes 3]: Gf **d'Ormesson** (21./9. 95); Leg.-Rat: **H. Allizé**; 3. Sekr.: **de Fontenay**; Mil.-Att.: s. Spanien, Dipl. K.; Kanzl.: **Arnould**, VK. [Porto: **A. Le Brun.** — Ag. in Angra, Caminha, Cascaes, Elvas, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Funchal, Horta, Lagos, Peniche, Pezo, Ponta Delgada, Setúbal, Vianna, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: VK. in Lourenço Marquez (**Colo-**

nités), S. Vicente. — Ag. in Bissao, Boa Vista, Goa, Ibo, Macao, Moçambique, Porto Grande, Sal, São Paulo de Loanda, S. Thomé, Villa da Praya.]

Griechenland. [Lissabon: J. T. **O'Neill**, GK., u. 1 Ag. — Oporto: A. **Rebelle Valente Allen.** — VK. in Albufeira, Angra, Aveiro, Barrancos, Barreiro, Belem, Borba, Bouças, Cacilhas, Caminha, Campo Maior, Cezimbra, Coimbra, Elvas, Ericeira, Extremoz, Evora, Faro, Fayal, Flores, Foz do Douro, Fuzeta, Graciosa, Lagos, Leça da Palmeira, Madeira, Mathosinhos, Nazareth, Oeiras, Olhão, Ovar, Peniche, Pomarão, Portalegre, Sagres, S. Martinho, S. Miguel, Setúbal, Sines, Tavira, Terceira, Valença, Vianna, Vieira, Villa do Conde, Villa Nova de Gaia, Villa Nova de Portimão, Villa Real de S. Antonio. — Kolonien: VK. in Inhambane, Loanda, Lourenço Marquez, Moçambique, Mossamedes, Praya (S. Thiago), Sal, S. Thomé, S. Vicente.]

Großbritannien. A. G. u. b. M. [Rua de S. Francisco da Borja 63]: Sir H. G. **MacDonell** (6./2. 93); Leg.-Sekr.: C. C. **Thornton**; 2. Sekr.: S. **Leech**; 3. Sekr.: H. E. **MacDonell**; Kanzl.: J. C. F. **Duff.** [Funchal: G. W. **Crawford** u. 1 VK. — Lissabon: F. H. **Cowper** u. 1 VK. — Porto: F. H. **Newton** u. 1 VK. — S. Miguel: W. **Read** u. 1 VK. — VK. in Aveiro, Belem, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Graciosa, Setúbal, Tavira, Terceira, Vianna do Castello, Villa Nova de Portimão, Villa Real de S. Antonio; Ag. in S. Jorge. — Kolonien: Beira: A. C. **Roß.** — Loanda: W. C. **Pickersgill** u. 1 VK. — Lourenço Marquez: R. **Casement.** — Mormugão: R. **Oliver** u. 1 VK. — Moçambique: W. A. **Churchill.** — Porto Grande (Kap Verd): W. **Rice** u. 1 VK. — VK. in Boma (L. R. **Arthur**), Macao (. . . .), Quilimane u. Tete (R. **Belcher**, VK.), Tschinde (J. G. **King**); Ag. in S. Thiago.]

Guatemala. [Porto: A. B. **Ferreira.**]

Haïti. [A. F. **de Serpa** u. 1 VK.]

Hawaii. [Lissabon: A. F. **de Serpa**, GK. — Madeira: L. de F. **Branco.** — Porto: N. **Ferro.** — S. Miguel: B. M. **de Faria e Maya**, GK.; A. **de S. Moreira.** — VK. in Lagos.

Honduras. [Lissabon: A. F. **de Serpa**, GK. — Porto: M. **Ramos Guimarães.**]

Italien. A. G. u. b. M.: C. A. Gf **Gerbaix de Sonnaz** (. . . 96); Leg.-Sekr. 1. Kl.: L. **Friozzi** Pr. di **Cariati.** [Funchal: F. Rr **de Bianchi.** — Lissabon: R. Rr **de Souza Monteiro**, GK. — Porto: G. C. **de Brito e Cunha** u. 1 VK. — Ag. in Arcos de Valle do Vez, Elvas, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Portimao, S. Jorge, S. Miguel, Setúbal, Terceira, Vianna. — Kolonien: Macao: **de Senna Fernandez.** — VK. in S. Thomé, S. Vicente; Ag. in Bolama, Loanda.]

Japan. A. G. u. b. M. (7./12. 93): s. Frankreich, Dipl. K.

Kongo-Staat. [Lissabon: E. **Empis**, GK.]

Liberia. [Funchal: W. J. G. **Reid.** — Lissabon: A. **da Silva Pinto.** — Kolonien: S. Thomé: J. S. **Baptista.**]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. A. G. u. b. M. (18./4. 90): s. Spanien, Dipl. K. [Lissabon:

L. **Breton y Bedra**, GK., u. 1 VK. — Porto: C. R. **Batalha.** — VK. in S. Miguel (Açor.) (J. **Alvares Cabral.**)]

Monaco. [Lissabon: Gf **Bobone**, GK.]

Niederlande. MR. [Rua do Sacramento]: Dr. J. D. C. Baron **v. Heeckeren v. Kell** (5./5. 90). [Lissabon: C. **George**, GK., u. 1 VK. — VK. in Angra, Aveiro, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Funchal, Ponta Delgada, Porto, Setúbal, Vianno do Castello, Villa-Nova de Portimão; Ag. in Porto, Villa Real de S. Antonio. — Kolonien: Cabinda: **Westeronen van Meeteren**, K. in Banana, Kongostaat. — Lourenço Marquez: G. **Pott.** — Macao: F. J. **Haver-Droeze**, GK.; C. F. R. **Milisch.** — Quelimane: . . . . — São Paulo de Loanda: J. P. J. O. **Wenniger**; beauftr.: C. P. **van Voorst.** — VK. in S. Jorge, S. Vicente, Terceira.]

Nikaragua. [Lissabon: A. F. **de Serpa**, GK.; M. J. **Alvez Diniz.** — Elvas: Baron **das Silveiras.** — Porto: J. A. **de Brito.** — Villa Nova de Gaia: A. **Gomes dos Santos** jun. — VK. in S. Miguel. — Ag. in Fayal, Flores, Graziosa, Madera, Pico, S. Jorge, S. Paulo de Loanda, Terceira. — Kolonien: Ag. in Neu-Goa.]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. [Rua S. Sacramento a Lapa 51] O. Gf **Brandis** (30./12. 95); Leg.-Rat: Frhr **v. Rhemen-Barensfeld.** [Funchal: C. Rr **v. Bianchi.** — Lissabon: J. **Wimmer**, GK., u. 1 VK. — VK. in Ponta Delgada, Porto; Ag. in Angra. — Kolonien: Ag. in S. Vicente.]

Oranje-Freistaat. [Lissabon: H. **Brücher**, GK.]

Päpstlicher Stuhl. Apostol. Nuntius [Rua do Quelhas 36]: Msgr Dr. Andreas **Aiuti** (. . . 96), Erzb. v. Damiette; Auditor: Msgr A. **Vico**; Sekr.: Abbé R. **Giovannini.**

Paraguay. [Lissabon: F. de A. **Rebello**, GK.; A. **de Vasconcellos e Sa.** — VK. in Angra, Caminha, Madeira, Ponta Delgada, Porto, Vianna. — Kolonien: Porto Grande (Cap Verd.): A. C. **Monteiro.**]

Peru. [Lissabon: F. **Pons** jun., GK. — Ponta Delgada: A. S. **Moreira.** — Porto: M. M. **Madureira Monteiro.** — Ag. in Flores. — Kolonien: Prava (S. Thiago): A. J. **Ribeiro.** — VK. in S. Vicente (A. **Pereira Vera-Cruz**).]

Rußland. A. G. u. b. M.: C. P. Baron **v. Meyendorff** (. . . 96), WStRat, Khr; Leg.-Sekr.: J. **Koroſtowetz**, Hofrat; Att.: **v. Höltzke.** [Lissabon: C. **Volborth**, Hofrat. — VK. in Fayal, Flores, Ponta Delgada, Porto, Setúbal, S. Miguel, Terceira, Villa Nova de Portimão. — Kolonien: VK. in Porto Grande.]

Salvador. [Lissabon: C. **Ferreira do Santos Silva.** — Porto: A. **de Seabra.**]

Schweden u. Norwegen. GTr. [Hotel Bragança]: A. Gf **Cronhielm** (11./11. 90), Leg.-Rat. [Lissabon: der GTr. GKV., u. 1 VK. — VK. in Figueira, Horta, Lagos, Madeira, Ponta Delgada, Porto, Setúbal, Vianna, Villa Real de S. Antonio. — Kolonien: Lourenço Marquez: J. **Bang.** — VK. in Quelimane, Sal, S. Vicente.]

Schweiz. [Lissabon: J. G. **Zellweger**, GK.]

Siam. A. G. u. b. M.: s. Frankreich, Dipl. K. [Lissabon: . . . . — Kolonien: Macao: B. **de Senna Fernandes** u. 1 VK.]

Spanien. A. G. u. b. M.: A. **Ruata y Sichar** (31./7. 95); 1. Leg.-

Sekr.: M. **de Aranguren**; 2. Sekr.: M. **Jove**; 3. Sekr.: M. **Carvajal Ximenes de Molina**; Mil.-Att.: E. **Godenez y Esteban**, Oberst. [Elvas: L. **Baena** u. 1 VK. — Figueira da Foz: V. A. **Pedreira**. — Lissabon: J. **Castro**, GK., u. 1 VK. — Porto: **Benfola** u. 1 VK. — Valença: R. G. **Carantoña**. — Vianna: A. **da Silva San Miguel**. — Villa Real de S. Antonio: R. **Rodriguez Diez** u. 1 VK. — VK. in Abrántes, Albufeira, Alcoutim, Aldeia Nova, Almada, Angra, Arcos de Valle do Vez, Aveiro, Barca d'Alva, Braga, Braganza, Cascaes, Castello Branco, Coimbra, Covilhã, Ericeira, Faro, Fayal, Flores, Fuzeta, Guimarães, Ilha do Principe, Lagos, Leiria, Loulé, Madeira, Melgaço, Monsão, Olhão, Peniche, Peso da Regua, Ponta Delgada, Povoa de Varzim, Santa Maria, S. Martinho, Serpa, Sines, Tavira, Torres-Vedras, Vidigueira, Villa Nova de Portimão, Villa Real, Villa Real de Tras os Montes, Vizeu; Ag. in Setúbal. — Kolonien: S. Vicente: M. W. **Merry** u. 1 VK. — VK. in Ilha do Sal, Lourenço Marquez, Praya (S. Thiago), Mossamedes, Quelimane, São Paulo de Loanda, S. Thomé.]

Südafrikan. Republik. A. G. u. b. M. [Im Haag]: Dr. Jkhr **Beelaerts van Blokland** (11./2. 86). [Funchal: F. R. **d'Abreu Nunes**. — Lissabon: E. **George**, GK. — Kolonien: Lourenço Marquez: G. **Pott**.]

Türkei. [Lissabon: A. **van Zeller**, GK.]

Uruguay. [Funchal: G. Albuquerque **França** u. 1 VK. — Lissabon: Ad. **Masion** (. . . 94), GK.; E. **Plantier**. — Porto: J. Texeira **Pinto** u. 1 VK. — Ponta Delgada: C. J. **da Costa**. — VK. in Barreiro, Braga, Caldas da Rainha, Moura, Peniche, Setúbal, Sines, Vianna. — Kolonien: VK. in Loanda, Lourenço Marquez, Porto Grande (San Vicente), Praya, S. Thiago, Sal.]

Venezuela. [Lissabon: A. F. **de Serpa**. — Madeira: Dr. E. **de S. Drummond**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung (Zählung 1890).

Distrikte.	Areal qkm	Bevölkerung total	Bevölkerung auf 1 qkm	Distrikte.	Areal qkm	Bevölkerung total	Bevölkerung auf 1 qkm
Aveiro . .	2909	287437	99	Santarem .	6862	254844	37
Beja . . .	10871	157571	14	Vianna do Castello .	2243	207366	92
Braga . .	2738	338308	123	Villa Real .	4447	237302	53
Bragança .	6669	179678	27	Vizeu . . .	4973	391015	78
Castello Branco .	6621	205211	31	Festland	89372	4 660095	51
Coimbra . .	3883	316624	82	Angra . .	728	72151	99
Evora . . .	7088	118408	17	Horta . . .	786	58685	74
Faro . . .	4850	228635	47	Ponta Delgada . .	874	124758	143
Guarda . .	5557	250154	45	Funchal . .	815	134040	164
Leiria . . .	3478	217278	62	Inseln	3203	389634	122
Lisboa . .	7460	611168	82	Königreich	92575	5 049729	55
Portalegre .	6431	112834	17				
Porto . .	2292	546262	238				

Bewegung der Bevölkerung 1890.

Heiraten 35769, Geburten 164627, Sterbefälle 127237, Überschuß der Geburten 37390.

Auswanderung 1891: 33585, 1892: 21074, 1893: 30383, 1894: 26911, 1895: 44746.

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber 1890.

Lissabon	307661	Coimbra	17329	Tavira	11558
Porto	139856	Setúbal	16986	Angra	11067
Braga	23089	Ponta Delgada	16767	Ovar	11002
Funchal	18989	Evora	15134	Ilhavo	10762
Loulé	18872	Póvoa de Varzim	12463	Portalegre	10665
Covilhã	17562				

Kolonien, s. am Ende des Artikels „Portugal".

Finanzen.

(In Milreïs; 1 Milreïs = ca $3_{/60}$ Reichsmark nach gegenwärtigem Durchschnittskurse.)

Abrechnung für die Finanzjahre 1890—95.

Jahr.	Einnahmen.	Ausgaben.	Defizit.	Überschuß.
1890—91	39 864462	51 372383	11 507921	—
1891—92	38 643209	54 947083	16 303874	—
1892—93	38 855758	48 013140	9 157382	—
1893—94	43 145903	38 623973	—	4 521930
1894—95	43 905093	41 264947	—	2 640146

Budget für das Finanzjahr 1896—1897.

Einnahmen.		Abgabe von Eisenbahnfahrkarten	230000
Direkte Abgaben	11 953239	Weinsteuer	76100
Gewerbesteuer	2 000000	Fischereisteuer	161000
Haussteuer	539050	Alkoholsteuer	556000
Grundsteuer	3 230000	Real de agua (Wein- u. Fleischsteuer)	973250
Zinsensteuer	463600	Zündhölzchensteuer	288500
Abgabe von Gnadenbewilligungen	283200	Andere Abgaben	471200
Sporteln	383350	Zuschlagsteuern	717000
Rentensteuer	4 530500	Staatsgüter ꝛc.	4 450274
Schulgelder ꝛc.	189389	Staatseisenbahnen	1 713300
Andere Abgaben	334150	Posten Telegraphen u. Leuchttürme	1 154400
Einregistrierung	2 755000	Staatsdruckereien	73000
Stempel	2 119200	Rekrutenkasse	88100
Lotterie	336000	Verschiedenes	1 421474
Indirekte Abgaben	24 688583	Durchlauf. Einnahmen	2 681673
Tonnengelder	238300	Sa der Einnahmen:	49 700969
Konsumsteuer in Lissabon	1 950000		
Ausfuhrzölle	314400		
Einfuhrzölle	19 429833		

Ausgaben.

Civilliste	525000
Cortes	96494
Zinsen u. Amortisation	5 885199
Sonstige Ausgaben	1 637600
Staatsschuld	16 472058
Junta do credito publico	57760
Konsolidierte Schuld	13 274910
Tilgbare Schuld	3 108008
Pensionen	31380
Kursdifferenz	400000
Finanzministerium	3 593444
Allgemeine Verwaltung	265056
Zollverwaltung	2 012829
Lokalverwaltung	803210
Adjunkt-Beamte ꝛc.	450046
Verschiedenes	62303
Ministerium d. Innern	2 564423
Innere Verwaltung	152234
Öffentl. Sicherheit	832601
Öffentl. Gesundheitspflege	101806
Öffentl. Wohlthätigkeit	358254
Öffentl. Unterricht	726980
Bibliotheken, Archive u. Staatsdruckereien	262730
Verschiedenes	129818
Kultus- u. Justizminist.	1 010480
Kriegsministerium	5 221676
Minist. der Marine u. Kolonien	3 739078
Marine	2 738805
Kolonien	1 000273
Minist. des Äußern	386454
Min. d. öff. Arb., d. Handels u. d. Industrie	5 321780
Verwaltung	564197
Straßen	512235
Eisenbahnen	980234
Post u. Telegraphen	1 079014
Verschiedene Arbeiten	543487
Ackerbau	390318
Industrie u. Handel	216587
Verschiedenes	1 035708
Generaldepot	59877
Ordentliche Ausgaben:	46 913563
Außerord. Ausgaben:	2 516500
Sa der Ausgaben:	49 430063

Staatsschuld.

	Innere Schuld.	Äußere Schuld.	Total.
Konsolidierte 3proz. Schuld am 30. Oktober 1893	342 198736	187 794340	529 993076
Tilgbare Schuld am 1. Juni 1894	28 082903	66 844890	138 212393 [1]
4%ige	6 278423	8 352990	14 631413
4½%ige	21 804480	58 491900	80 296380
Tabakschuld	—	—	43 284600
Summa:	370 281639	254 639230	668 205469 [1]
Jährl. Verzinsung	—	—	15 395743
Schwebende Schuld 31. Jan. 1895	—	—	25 852387

Handel, Land- und Seeverkehr.

Handel 1894 und 1895. (In Milreïs.)

	1894		1895	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Waren	35 662499	23 911793	39 853010	26 971826
Edelmetalle	826030	3 883933	1 143030	2 309287
Total	36 488529	27 795726	40 996040	29 281113

[1]) Einschließlich der Tabakschuld.

Haupthandelsartikel 1895. (In Tausenden Milreïs.)

Einfuhr.		Felle und Häute	1 013	Petroleum	469
Getreide	5 576	Reis	798	Ölsamen	455
Baumwolle	2 590	Seidengewebe	783	Bohnen	447
Tiere	2 017	Versch. Gewebe	780	Ausfuhr.	
Kabeljau	1 960	Tabak	651	Wein	11 292
Zucker	1 955	Kaffee	632	Kork	3 524
Kohle	1 771	Branntwein	585	Tiere	2 519
Baumwollgewebe	1 750	Chemikalien	582	Kupfer	1 707
Eisen	1 656	Faßdauben	574	Fische	1 445
Wolle	1 188	Holz	540	Baumwollgewebe	880
		Maschinen	470	Südfrüchte	701

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate	
Einfuhr	43,1	6,9	35,1	14,9	Proz.
Ausfuhr	60,9	11,4	23,7	4,0	„

Handelsflotte 1895: 51 Dampfer von 41161 und 207 Segelschiffe von 47724 Tonnen, zus. 258 Schiffe von 88885 Tonnen (netto).

Schiffsverkehr aller Häfen des Königreichs 1895. (In Tausenden Tonnen.)

	Eingegangen				Ausgegangen			
	Segelschiffe.		Dampfer.		Segelschiffe.		Dampfer.	
	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
Seeschiffahrt	1788	319	4202	5 939	1813	312	4152	5 855
Küstenfahrt	3364	191	976	969	3347	192	972	983
Total	5152	510	5178	6 908	5160	504	5114	6 838

Eisenbahnen 1. Januar 1896. In Betrieb 2340 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus: 4008.

	Briefe.	Postkarten.	Drucksachen u. Warenproben.	Wertbriefe.	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Frank.
Inn. Verkehr:	21 017	5 466	19 507	250	30 050
Auß. Verkehr:	5 588	285	3 045	10	2 269
Transit:	406	13	87	—	10

Telegraphen 1889. Länge der Staatslinien am Ende des Jahres 6418 km, der Drähte 14234 km. Zahl der Bureaus 366. Zahl der Depeschen im inneren Dienst 582066, im internationalen Verkehr 584619, Dienstdepeschen 188142, zus. 1 354827. Einnahmen 1 260536 Frank.

Armee und Marine.

[Durch Gesetz vom 27. Sept. 1895 ist allg. Wehrpflicht eingeführt; dieselbe beginnt mit dem vollendeten 20. Lebensjahre und dauert 12 Jahre, davon 3 Jahre bei der Fahne oder in der Marine, 5 Jahre in der ersten und 4 Jahre in der zweiten Reserve. Die nicht eingestellten Ausgehobenen werden der 2. Reserve zugeschrieben, ebenso die, die das Militärmaß von 1,54 m nicht erreichen. Befreit vom Dienst in der Truppe und 1. Reserve sind die Ernährer von Familien und die Zöglinge

der Ackerbauschule von Cintra, die sich zu 4jähr. Dienst in den Kol. verpflichten. Tausch unter Brüdern, Nummerntausch unter Wehrpflichtigen der gleichen Truppengattung, Loskauf vom Dienst im aktiven Heere und in der 1. Res. sind gestattet. Nach beendigtem 2. Dienstjahre werden UOff. und Mannschaften beurlaubt und im 3. Dienstjahre zu einer 30tägigen Übung eingezogen. Ein Erlaß vom 5. Juli 1893 setzt die Durchschnittsstärke des Landheeres auf 30000 M. fest. Zur Einstellung wurden 1896 17100 Rekruten bestimmt, und zwar 15000 M. für das stehende Heer, 550 M. für die Flotte, 550 M. für die Municipalgarde, 1000 M. für die Fiskalwache und 6000 M. für die zweite Reserve.]

Die 4 Militärdivisionen des Königreichs (s. die Personalien) mit (je 3—6) im ganzen 18 Verw.-Distrikten (ohne Madeira und Açoren) sind gleichzeitig die Territorialbehörden. Die Armee ist in Brigaden eingeteilt: 9 Inf.-Brig. zu 3 u. 1 zu 4 Rgtrn u. 3 Kav.-Brig.; daneben 5 Inf.-Rgtr außer Brigadeverband. Jede Waffe hat ihren besonderen Stab; im einzelnen sind vorhanden: 24 Inf.- u. 12 Jäger-Rgtr von je 2 aktiven Bat. u. 1 Res.-Bat.-Kadre (à 4 Komp.); 2 Ul.- u. 8 Chasseur-Rgtr von je 3 akt. Esk. u. 1 Res.-Esk.-Kadre (à 2 Komp.); 3 Feld-Art.-Rgtr von je 10 akt. Batt. (à 4, resp. im Kriegsfalle 6 Gesch.) u. 10 Res.-Batt.-Kadres (à 4 Gesch.); 2 Gebirgs-Art.-Brig. von je 2 akt. Batt. (à 8 Gesch.); 2 Garnison-Art.-Rgtr von je 8 akt. Komp. u. 8 Res.-Komp.-Kadres; 1 Genie-Rgt von 2 akt. Bat. u. 1 Res.-Bat.-Kadre (à 4 Komp.) u. 1 Torpedo-Komp. Gesch.: Kal. 8 cm. Infanterie und Kavallerie sind mit Kropatschek-Mehrladern (Kal. 8 mm) bewaffnet[1]); die Artillerie führt Hinter- und Vorderlader verschiedenen Kalibers.

Soll-Friedensstärke der Armee 1894.

Truppen.	Offiz.	Mann.	Pferde ꝛc.
Höhere Stäbe ꝛc. (einschl. 28 Ärzte u. 13 Geistl.)	219	—	293
72 Bat. u. 36 Kadres	1256	16798	138
30 Esk. u. 10 Kadres	283	3952	2289
32 Feld-Batt. u. 10 Kadres	285	1860	1084
16 Garnison-Art.-Komp. u. 8 Kadres		1599	6
8 Genie-Komp., 4 Kadres u. 1 Torp.-Komp.	122	710	78
Nichtkombattanten	368	739	97
Stehendes Heer	2533	25658	3985
Munizipalgarden	79	2176	415
Korps der Grenzwächter, Zollsoldaten ꝛc.	106	4791	362
Gesamtfriedensstärke	2718	32625	4762

Im Kriege sollen sämtliche (auch die Reserve-) Bat. (im ganzen 108) auf je 16 Off., 888 M. verstärkt werden, ebenso die Esk. (40) auf 3 Off., 79 M., 69 Pferde, die Feld-Batt. (36) auf 8 Off., 169 M., 129 Pf. ꝛc., 6 Gesch., die Geb.-Batt. (6) auf 7 Off., 193 M., 69 Pf. ꝛc., 6 Gesch., die Garn.-Art.-Komp. auf 4 Off., 86 M., die Genie-Komp. auf durchschnittl.

[1]) 4000 Stück 6,5 mm-Repetierkarabiner System Mannlicher M./1896 sind 1896 für die Kavallerie in Steyr bestellt worden.

5 Off., 150 M., 50 bis 150 Pf. ꝛc., so daß sich eine Gesamtkriegsstärke von rund 4000 Off. (einschl. 43 inaktive), 150000 M., 23000 Pf. ꝛc., 264 Gesch. und 50 Fahrz. ergeben würde. An ausgebildeten Mannschaften dürften zur Zeit kaum 120000 M. zur Verfügung stehen.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.
1 Panzerkorvette 1876 [1])	2422	3600	7
5 Korvetten 1858—84 [2])	7166	4220	40
15 Kanonenboote 1869—91	8972	7440	82
4 Torpedoboote 1881 u. 1886	234	2550	4
25 Fahrzeuge	18794	17810	133

Außerdem: 1 Torp.-Boot 1r Kl. (65 T., 700 i. Pf., 2 Gesch.), 2 Torp.-Boote 2r Kl. (54 u. 27 T., 450 u. 150 i. Pf., je 2 Gesch.), 5 Boote 1890—92, 1 unterseeisches Boot (27 T., 150 i. Pf., 2 Gesch.). — Im Bau: 1 Kreuzer (1750 T., 4000 i. Pf., 12 Gesch.), 1 gesch. Kreuzer (3500 T., 14000 Pf.), 1 Kan.-Boot (600 T. u. 8 Gesch.).

Nach dem Flottenplane von 1891 wurde die Zahl der Schiffe festgesetzt auf 4 Panzerschiffe, 10 Panzerdeckkreuzer (v. 3000—4500 T.), 18 Kanonenboote 1r Kl. (600 T.), 12 Kanonenboote (150—300 T.), 2 Transportdampfer (je 3500 T.), 1 Segelschulschiff und 24 Torpedoboote.

Personal der Marine 1892 [3]): 2 VAdm., 11 KAdm., 26 Schiffs-Kpte, 35 Freg.-Kpte, 42 Kpt.-Lts, 90 Lts 1r Kl., 52 Lts 2r Kl. = 258 Off.; ferner 42 Ärzte, 8 Geistl., 9 Ing., 125 Mechaniker, 36 Gardesmarine, 59 Off. u. Asp. der Admin. u. 4360 Matrosen, ohne 400 Mann in den Kolonien.

Kolonien.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
I. Afrika.			
Kapverdische Inseln	3851	110926 (85)	29
Guinea	37000	?	—
St.-Thomé und Principe	1080	20931 (78)	18
St.-Thomé	929	18266 (78)	20
Principe	151	2665 „	18
Angola	1 315460	12 400000	9
Freistaat von Ostafrika	768740	800000	1
Summa I	2 126130	13 332000	6

[1]) Vasco da Gama. — [2]) Affonso de Albuquerque, B. Diaz, Rainha de Portugal, Mindello, Duque de Terceira. — [3]) Neuere Nachrichten waren selbst durch die Kaiserl. deutsche Gesandtschaft nicht zu ermitteln.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
II. Asien.			
Indien	3658	514169 (81)	141
Goa	3270	445449 (81)	138
Damão	383	56084 „	149
Diu	4,8	12636 „	266
Macao	12	67036 (85)	—
Timor mit Kambing	16300	300000	18
Summa II	19970	881000	44
Endsumma	2 146100	14 213000	7

Budget für 1894—95, Handel 1891. (Milreïs.)

Kolonien.	Einnahmen.	Ausgaben.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Kapverdische Inseln	259170	265757	252000	240000
Guinea	67990	174708	95000	43000
St. Thomé und Principe	293490	232359	315000	1 480000
Angola	1 634800	1 532637	2 870000	3 250000
Ostafrika	1 335880	1 555138	400000	60000
Indien	849741	959436	2000	45000
Macao und Timor	488243	442827	5000	3000
Total	4 929314	5 162862	3 939000	5 121000

Eisenbahnen in Angola (1893) 260, in Ostafrika (1895) 92, in Indien (1892) 82 km.

Post 1893.

	Postanstalten.	Briefpostsendungen. Innerer Verkehr.	Briefpostsendungen. Äußerer Verkehr.	Einnahmen.	Ausgaben.
Kapverden	21	89307	181916	32256	15794
Guinea	6	3773	11836	5045	4040
Indien	21	936468	1 249764	66993	—
Macao	1	101621	51689	28393	18846

Telegraphen 1891:

	km in Betrieb	km in Bau	km projektiert
In Angola	428	—	—
„ Ostafrika	370	89	550
„ Indien	53	—	—

Truppen in den Kolonien[1]).

1 Rgt Kol.-Inf. zu 4 Bat.: 50 Off., 1143 M. (nur Europäer); 8 Jäger-Bat. für Afrika, 2 Jäger-Komp. für Timor (größtenteils Eingeborne): 488 Off., 7797 M.; zus. 538 Off., 8940 M. — 1 Heckraddampfer auf dem Zambesi.

[1]) Durch Kgl. Erlaß sind die Besatzungstruppen in Lourenço Marquez durch 1 Bat., 1 Geb.-Batt. v. 4 Gesch., 1 San.-Sekt., 1 Verwalt.-Sekt. u. 1 Kriegsmaterial-Sekt. = 24 Off., 603 UOff. u. Mann mit 8 Pf. u. 26 Mault. verstärkt worden.

Rumänien (România).

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) erbliche Monarchie unter Karl I. aus dem Hause Hohenzollern, anerkannt 1./13. Juli 1878 durch die Mächte des Berliner Kongresses; Königreich seit dem 14./26. März 1881; am 14./26. März 1889 wurde Prinz Ferdinand von Hohenzollern, geb. 24. August 1865, vom Senat als präsumtiver Thronfolger erklärt und in den Senat aufgenommen. — Verfassung von 1866, modifiziert 1884. Der Senat besteht aus 120 in 2 Distriktswahlkollegien, die Deputiertenkammer aus 183 in 3 Distr.-Wahlkollegien gew. Mtgl. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit als Senator 40 Lebensjahre und ein jährl. Einkommen von 9400 Lëi, als Deputierter 25 Lebensjahre erforderlich. — Flagge vertikal gestreift: Blau, Gelb, Rot.]

Kgl. Hof ꝛc.

Administrator der Krondomäne: J. **Kalindero.** — Palastpräfekt: . . . .
Bureau der Bittschriften: J. C. **Petrescо,** Gen.-Sekr. — GKab.-Sekr.: L. **Basset.** — Dir. der Kgl. Schlösser.: A. **Steriadi.**
Mil.-Gefolge. Chef: M. **Vladescо,** Div.-Gen. — Flügeladj.: J. **Mano,** M. **Priboyano,** Obersten; C. **Prezan,** G. **Georgescо,** Obstlts; N. **Graçosky,** Majore. — Ordonn.-Off.: . . . . .
OHofmeisterin der Kgn: Frau Olga P. **Maurojeni.** — Ehrendame: Frau Zoe **Bengescо.** — Priv.-Sekr.: . . . .
Hofhaltung des Pr. und der Przss. von Rumänien. Hofmeister: Al. C. **Robescо,** Gen. — Ehrendame: Frau Marie **Greciano.**

Ministerium (4./16. Okt. 1895).

Konseilpräs. u. Min. der Ausw. Angel.: Dem. **Sturdza.** — Justiz: E. **Statescо.** — Inneres: A. **Stolojan.** — Öff. Unterricht u. Kulte: P. **Poni.** — Krieg: C. **Budisteano,** Div.-Gen. — Finanzen: G. C. **Kantacuzino.** — Ackerbau, Industrie, Handel u. Domänen: G. D. **Pallade.** — Öff. Arb.: C. J. **Stoicescо.** — Sekr. des Min.-Rats: P. G. **Cantilli.**

Gesetzgebende Körperschaften.

Senat. Präs.: Demeter Gr. **Ghika.** — VPräs.: N. **Cratunescо,** N. **Gane,** P. **Gradisteano,** G. **Marcescо.**
Deputiertenkammer. Präs.: P. S. **Aurelian.** — VPräs.: A. **Lupascо,** C. **Racо,** M. **Pherekyde,** St. **Scudrea.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Ausw. Angel. Gen.-Sekr.: Dem. J. **Ghika.** — Dir. der polit. Abt.: N. **Mişu;** der Handels- u. Konsularangel.: G. **Filality;** Abt.-Chef der Person., des Protok. u. des Ordenssekretariats: O. J. **Linche.**
Justiz. Gen.-Sekr.: C. P. **Filitis.** — Kassationshof. Erster Präs.: C. E. **Schina;** Sektionspräs.: Gr. **Lahovari,** N. **Mandrea.** — Gen.-Prokurator: G. **Filitti.**
Inneres. Gen.-Sekr.: G. **Mortzun.** — Gen.-Dir. Sanitätsw.: Dr. J. **Felix;** Posten u. Telegr.: C. **Chiru.** — Bürgermeister von Bukarest: C. F. **Robescо.** — Polizeipräfekt: P. **Statescо.**

Öffentl. Unterricht u. Kulte. Gen.-Sekr.: St. **Sihleano.** — Präs. der heil. Synode: der Metropolitan von Rumänien. — Univers. in Bukarest und Jassi.
Krieg. Gen.-Sekr.: J. **Boranesco,** Gen.
Finanzen. Gen.-Sekr.: . . . . . — Regie für Salz und Tabak: D. **Protopopesco.** — Dir. der Nat.-Bank: . . . . . — Rechnungshof: G. **Lahovari,** Präs.
Ackerbau 2c. Gen.-Sekr.: C. J. **Catuneano.**
Öffentl. Arb. Gen.-Sekr.: M. **Caputzineano.** — Eisenb.: A. **Saligny,** Gen.-Dir.

Provinzialbehörden.

Appellhöfe. Erste Präs. Bukarest: G. C. **Schina.** — Jassi: J. Th. **Burada.** — Craiova: L. **Leontzeano.** — Galatz: G. C. **Sisman.** — Präs. der Tribunale. In Bukarest: Gr. **Stephanesco;** Craiova: C. **Nicolesco;** Galatz: D. G. **Taslaoano;** Jassi: M. **Vidrashco;** Ploesci: E. **Anastassiu;** Severin: B. **Prétorian.**
Griech.-orthod. Bischöfe. Bukarest: Msgr . . . . . Erzbischof-Metropolitan und Primas von Rumänien, Präs. der heil. Synode. — Moldau-Suczawa: Msgr **Joseph,** Erzbischof-Metropolitan. — Diözesanbischöfe in Rômnico, Buzeu, Curtea de Arges, Hușĭ, Roman und Niederdonau.
Kath. Bischöfe. Bukarest: F. **Hornstein,** Erzb. — Jassi: **Jacquet.**

Armee.

Generalstabschef: C. **Barozzi,** Div.-Gen. u. Gen.-Adj. — Gen.-Kontrolleur: D. **Bengesco.**
Insp. Art.: M. **Pastia,** Gen. — Kav.: S. **Baicoiano,** Gen. — Genie: . . . .
I. AKorps [Craiova]: A. **Berendei,** Div.-Gen. — 1. (Territorial-) Div. [Turnu-Severin]: . . . . . Gen. — 2. Div. [Craiova]: A. **Carcaletzeano,** Gen.
II. AKorps [Bukarest]: E. **Arion,** Div.-Gen. — 3. Div. [Targovištea]: C. **Crutzesco,** Gen. — 4. Div. [Bukarest]: J. **Argetoiano,** Gen.
III. AKorps [Galatz]: C. **Pilat,** Div.-Gen. — 5. Div. [Buzeu]: A. **Comaneano,** Gen. — 6. Div. [Fokşanĭ]: S. **Scheletti,** Gen.
IV. AKorps [Jassi]: L. **Jarca,** Gen. — 7. Div. [Roman]: A. **Gorjan,** Gen. — 8. Div. [Botoşanĭ]: M. **Rasty,** Gen.
Aktive Div. in der Dobrudscha [Konstantza]: C. **Poënaro,** Gen.
Kmdt der Befest.-Region Fokşanĭ — Namalosa — Galatz: M. **Popesco,** Gen. — Kmdt der Festung Bukarest: E. **Arion,** Div.-Gen.
Kmdt der Flotille: J. **Murgesco,** Gen.

Diplom. Korps zu Bukarest [und Konsulate].

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M. u. GK. (15./6. 94): s. Griechenland, Dipl. K. [Bukarest: W. G. **Borshall,** VGK.]
Belgien. A. G. u. b. M. [21 strada Notarilor]: Gf **v. Lalaing** (12./5. 96); Leg.-Sekr.: . . . . . [Braila: P. **Chatiner.** — Bukarest: O. **Jaumotte.** — Craiova: A. **Mouru de Lacotte.** — Galatz: S. **Schwab.** — Konstantza: D. **Benderli.** — 1 Ag. in Sulina.]
Bulgarien. Dipl. Ag. [32 str. Clementei]: M. D. **Mintschowitsch** (. . . .); Sekr.: J. **Athanassow;** Kzl.: J. **Exarque.**

Dänemark. [Galatz: A. **dall'Orso.** — 1 VK. in Sulina.]
Deutsches Reich. A. G. u. b. M. [72 strada Romană]: C. Gf **v. Leyden** (21./2. 94), Leg.-Rat u. Kgl. bayr. Khr; Leg.-Sekr.: Dr. **v. Humbracht,** Kjkr; Mil.-Att.: **v. Claer,** Hptm.; Dragoman: L. **Kalisch;** Kanzl.: **Schneider.** [Bukarest: **Kiliani.** — Galatz: Dr. **v. Loehr** I, Grhzgl. hess. Kjkr. — Jassi: **Ohnesseit.** — VK. in Bacau, Braila, Craiova, Giurgewo (**Steiner**), Konstantza, Roman.]
Frankreich. A. G. u. b. M. [13 strada Biserica-Amzei]: J. L. H. Gf **d'Anbigny** (30./10. 94); Leg.-Sekr. 1. Kl.: A. **Sohier de Vermandois;** 3. Kl.: **Delvincourt;** Mil.-Att.: **Pellarin,** Hptm. der Art; Kanzl.: **Melon,** VK. [Galatz: G. **Wiet.** — VK. in Jassi (**Frandin**), Konstantza (**Delage**); Ag. in Braila.]
Griechenland. A. G. u. b. M. (31./7. 96), s. Deutsches Reich, Dipl. K.; Leg.-Sekr. [12 str. Domniței]: J. **Alexandropulos.** [Braila: P. **Anargyros.** — Galatz: D. **Kymbritis.** — Sulina: M. **Raphaël.** — VK. in Berlad, Kalafat, Konstantza, Tultscha, Turn-Magurele, Turn-Seoerin; Ag. in Craiova, Kalciu, Teruci.]
Großbritannien. A. G. u. b. M. [5 strada Lustrului]: Sir G. H. **Wyndham** (12./12. 94); 2. Sekr. u. VK.: H. E. **Browne;** Mil.-Att.: s. Oesterr.-Ungarn, Dipl. Korps. [Galatz: H. **Trotter,** Obstlt., GK., u. 1 VK. — VK. in Braila, Bukarest, Craiova, Konstantza, Sulina.]
Italien. A. G. u. b. M. [45 strada Sf. Ion-Nou]: E. a. d. H. der Marquis **di Beccaria-Incisa** (23./5. 95); Leg.-Sekr.: . . . . .; Att.: M. a. d. H. der Fürsten **Ruspoli;** Mil.-Att.: s. Türk. Reich, Dipl. K.; Dolm.: T. **Olivotto.** [Galatz: J. Rr **Tesi,** GK. — Ag. in Braila, Konstantza.]
Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).
Niederlande. MR.: . . . . . (. . . .). [Braila: J. M. **Kars.** — Bukarest: M. **Appel.** — Galatz: L. L. **Schmierer.** — VK. in Giurgewo, Sulina, Tultscha.]
Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. [9 strada Vămei]: A. Frhr **Lexa v. Aehrenthal** (23./11. 95); Leg.-Sekr.: D. Gf **v. Thurn-Valsássina;** Att.: J. **v. Szilassy;** Dr. A. **Musulin v. Gomirje;** Mil.-Att.: **v. Rodasovsky,** Hptm.; Kanzlei-Rat: N. **Jakob.** [Braila: F. **Jelinek.** — Bukarest: Dr. K. Rr. **v. Goracuchi,** GK., 1 VK. u. 1 Konsl.-Att. — Galatz: M. Frhr **Czikann v. Wahlborn,** GK., u. 1 Konsl.-Att. — Jassi: R. **Wodianer v. Maglód** u. 1 Konsl.-Att. — Konstantza: K. Frhr **Weis v. Tenfenstein,** KV. — Sulina: V. **Demšar.** — VK. in Berlad, Botoșanĭ, Craiova, Fokșanĭ, Giurgewo, Ploeștĭ, Roman, Turn-Severin (J. Frhr **Misko v. Magyar-Cseszlve,** K.); Ag. in Tultscha.]
Rußland. A. G. u. b. M. [33—35 calea Victoriei]: N. A. **v. Fonton** (24./6. 91), Hofm.; 1. Leg.-Sekr.: W. Pr. **Lwow,** StRat; 2. Sekr.: A. **Bronewski,** Hofrat; Mil.-Att.: s. Serbien, Dipl. K. [Galatz: N. N. **Ladygenski,** StRat. — Jassi: A. A. **v. Giers,** StRat. — Tultscha: A. A. **Tschelebidaky,** StRat. — VK. in Konstantza (**Pampulow**), Sulina (**Kartamischew,** Koll.-Rat).]
Schweden und Norwegen. [Galatz, beauftr.: S. **Mendl.** — VK. in Konstantza, Sulina.]
Schweiz. [Bukarest: J. **Staub,** GK. — Galatz: H. **Rychner.**]

Serbien. A. G. u. b. M. [19 strada Dréptă]: Kosta N. **Christitsch**; Dolm.: D. N. **Swilokossitsch.**

Spanien. [Braila: G. D. **Cavadia** — VK. in Galatz, Giurgewo, Konstantza.]

Türkei. A. G. u. b. M. [11 strada Vămeĭ]: Hussein **Kiazim**-Bei (13./2. 96); 1. Leg.-Sekr.: A. **Rustem**-Bei; 2. Sekr.: **Muzaffer**-Bei Czaykowski; Mil.-Att.: H. **Schefket**-Bei, Obstlt. [Braila: **Dimitraki**-Effendi. — Craiova: Artin **Kheder**-Effendi. — Galatz: M. **Azarian**-Effendi, GK., u. 1 VK. — Jassi: **Dimitraki**-Effendi Theodosiades. — Konstantza: **Reefet**-Effendi. — Turnu-Severin: **Ibrahim**-Bei. — VK. in Giurgewo, Kalafat, Sulina, Tultscha.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung 1889.

Distrikte.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm	Distrikte.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Ardscheſch. .	4510	177714	39	Muschtschel .	2970	95494	32
Baku . . .	4020	172496	43	Neamtsu . .	4180	137990	33
Botoşanĭ. .	2950	147986	50	Oltu	2870	120853	42
Braïla . . .	4310	118731	27	Prahova . .	4650	257101	55
Buseu . . .	4900	195834	40	Putna . . .	3310	126432	38
Constantsa .	7150	96033	13	Rîmnicu-Serat	3340	115014	34
Covurluj . .	2800	127153	46	Roman . . .	1870	101549	54
Dambovitsa .	3540	179143	51	Romanatsi. .	3780	173393	46
Dolschi . .	6780	302385	44	Sutschava . .	3410	115857	34
Dorohoi . .	2980	135248	45	Tekutschj . .	2540	107072	42
Faltschiu . .	2120	83699	39	Teleorman. .	4760	201731	42
Gorschi . .	4780	153574	32	Tultscha. . .	8450	103678	12
Jalomitsa .	7040	146630	21	Tutova . . .	2480	102521	41
Jassi . . .	3110	175379	56	Vaslui . . .	2170	99841	46
Ilfov . . .	5200	420591	81	Valtschca . .	4230	166683	39
Mehedintsi .	5380	208260	38	Vlaschka . .	4440	172277	39
				Rumänien	131020	5 038342	39

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten (ohne Totgeborne).	Todesfälle (ohne Totgeborne).	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1891	44267	228283	162287	2524	65996
1892	41276	211407	187543	2736	23864
1893	48804	222652	170251	2303	52401
1894	50323	227469	176483	2641	50986
1895	43237	238920	156791	2939	82129

Über Konfession u. Nationalität s. Jahrg. 1892, S. 999.

Größere Städte 1892.

Bukarest . .	196372	Braila . . .	47327	Craiova. . .	30012
Jassi	72901	Ploeschĭ . .	34858	Piatra . . .	20332
Galatz . . .	59686	Botoşanĭ . .	31385	Berlad . . .	19996

Finanzen. (In Lei; 1 Leu = 80 Pf.)

Abrechnung für das Finanzjahr 1894—95.

Einnahmen: 199 620405. Ausgaben: 209 985905. Defizit: 10 365500.

Budget für das Finanzjahr 1896—97.

Einnahmen.

Direkte Steuern . . .	32 710000	Minist. des Kriegs . .	1 290000
Indirekte Steuern . .	59 350000	„ d. Auswärtigen	205000
Von d. Staatsmonopolen	48 350000	„ d. Kultus u. des öff. Unterrichts	750000
Einnahmen von den Domänen	25 000000	„ der Justiz . .	56000
Minist. d. öff. Arbeiten	15 300000	Verschied. Einnahmen .	13 720000
„ des Innern .	10 082000	Summa:	209 928000
„ der Finanzen .	3 115000		

Ausgaben.

Öffentliche Schuld . .	76 477137	Minist. des Auswärtigen	1 621741
Ministerrat	66500	„ des Kultus u. des öff. Unterrichts	26 522111
Minist. der Domänen .	6 027084	„ der Justiz . .	6 904556
„ d. öff. Arbeiten	5 630370	Fonds für Ergänzungs- u. außerord. Kredite .	1 301725
„ des Innern . .	18 474567	Summa:	209 928000
„ der Finanzen .	24 493049		
„ des Kriegs . .	42 409160		

Staatsschuld 1. April 1896.

Jahr.	Schuldtitel.	%	Nominalkapital.	Restbetrag am 1. April 1896.	Annuitäten des Jahres 1896/97.	Rückzahlbar.
1871	Eisenbahn Suczava—Roman	7½	51 535640	51 141105	3 865174	1960
1872	Depositenkasse . . .	3½	9 985320	6 419631	525000	1912
1875	Staatsrenten . . .	5	44 600000	30 942000	2 230000	—
1880	Konvert. Ruraloblig.	6	31 600000	27 801600	2 047899	1924
1881	Staatseisenb.-Oblig. .	5	47 948000	14 011500	4 099662	1899
1881/1888	Amortisierbare Rente	5	436 525000	400 651000	24 183587	1931
1889	Amortisierbare Rente .	4	32 500000	30 296700	1 575928	1932
1889	„ [1] „	4	50 000000	46 885000	2 424410	1933
1890	„ „	4	274 375000	265 728500	12 554390	1923
1891	„ „	4	45 000000	42 909000	2 182200	1935
1892	„ „	5	75 000000	73 182000	4 231950	1936
1893	„ „	5	50 000000	49 156000	2 821250	1937
1894	„ „	5	6 500000	6 435500	366712	1938
1894	„ „	4	120 000000	118 971500	5 818760	1939
	Summa		1275 568960	1164 531036	68 926922	—

[1]) Konvertierte 6%ige Eisenbahn-Staatsobligationen.

Handel. (In Lëi.)

Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
1892	380 747296	285 384057	1894	422 142287	294 198384
1893	430 489731	370 651787	1895	304 574517	265 048411

Handel 1895. (In Tausenden Lëi.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien .	58 984	75 363	Belgien	14 720	75 579
Oesterr.-Ungarn .	86 298	42 066	Italien	6 089	10 631
Deutschland . .	80 812	26 154	Griechenland . .	1 846	507
Frankreich . . .	25 599	5 682	Schweiz	4 788	844
Türkei u. Bulgarien	14 671	14 168	Andere Länder .	1 262	4 809
Rußland . . .	9 505	9 245	Total:	304 574	265 048

Verteilung der Waren nach Klassen. (In Millionen Lëi.)

Klassen.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Klassen.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Getreide	5,3	194,9	Häute, Leder u. Lederwaren	11,1	3,6
Früchte, Gemüse, Kolonialwaren ꝛc. . .	24,3	34,5	Holz und Holzwaren	5,2	4,8
Getränke	1,0	1,0	Spinnstoffe, Garne und Gewebe . .	111,9	5,3
Tiere und tierische Nahrungsmittel .	8,6	12,7	Papier	11,5	0,3
Brennstoffe	9,4	1,0	Droguen, Färbestoffe, Chemikalien . . .	18,4	0,2
Mineralien, Thon- u. Glaswaren . . .	10,9	0,2	Harze, Fette, Öle .	6,1	0,0
Metalle und Metallwaren	58,9	3,0	Verschiedenes . . .	22,0	3,5
			Summa	304,6	265,0

Verkehr.

Schiffsverkehr 1895. Eingelaufen 32421 Schiffe mit 8917219 Tonnengehalt, ausgelaufen 32219 Schiffe mit 8 978219 Tonnengehalt.

Handelsmarine 1896. Dampfschiffe 28 mit 1054 Tonnengehalt, Segelschiffe und Boote 271 mit 60024 Tonnengehalt: zusammen 299 Schiffe mit 61078 Tonnengehalt.

Eisenbahnen (nur Staatsbahnen) im Betrieb 1896: 2949 km, im Bau 265 km; projektiert 989 km.

Post 1895. Zahl der Bureaus: 3216; Zahl der Briefe: 12 169815, der Postkarten: 7 744215, der Drucksachen u. Warenproben: 23 438805. Einnahmen 5 544903, Ausgaben (einschließlich der Telegraphen) 8 090383 Lëi.

Telegraphen 1895. Zahl der Bureaus 476. Länge der Staatslinien 6832 km, der Drähte 16211 km. Zahl der Depeschen 2281599, davon: Depeschen, innerer Dienst 1710524
Depeschen, äußerer Dienst 485124
Dienstdepeschen 4416
Transitdepeschen 81535
Einnahme: 3 081224 Lëi, Ausgabe: s. Post.

Armee und Marine.

[Nach den Gesetzen vom 27. Febr. 1876, 17. Nov. 1882, 6. März 1883 und 1. Juli 1891 besteht allg. Wehrpflicht vom vollendeten 21. Lebensjahre an 7 Jahre bei der Fahne oder beurlaubt und 2 Jahre in der Reserve; die Dienstzeit bei der Fahne darf bei den perm. Truppenteilen 3, bei der territorialen Kav. (Kalaraschi) 4 und bei der territorialen Inf. (Dorobanzi) 5 Jahre nicht übersteigen; die beurl. Mannsch. der perm. Truppenteile und die Reserven werden nur zu den Manövern, die Mannsch. der territorialen Truppenteile 2mal jährl. (im Frühjahr zum Schießen und zu den Herbstmanövern) eingezogen. Der Dienst in der Flotte beträgt 5 Jahre. Die Rekrutierung findet bezirksweise statt. Über die Einstellung in einen perm. oder territ. Truppenteil entscheidet das Loos. Ferner gehört jeder waffenfähige Rumäne vom vollendeten 30. bis zum 36. Lebensjahre der nur in Kriegszeiten einzuberufenden Miliz, bei welcher nur Sonntags Übungen stattfinden, und bis zum voll. 46. Lebensjahre dem Landsturm (Glote) an, welcher nur in ganz besonderen Fällen zur Landesverteidigung einberufen werden darf.]

Die bestehenden 4 AKorps (vgl. die Personalien) mit 8 Div. und 1 selbst. Div. in der Dobrudscha sind zugleich die höchsten Territorialbehörden. Jede Div. zerfällt in 2 Brig. von 2 Inf.-Rgtrn. Zu jedem AKorps gehören ferner 1 Jäger-Bat., 1 Kav.-Brig. von 2 oder 3 Rgtrn, außerdem 1 Art.-Brig. von 2 Div.-Art.-Rgtrn und 1 Rgt Korps-Art., 1 Train-Esk., 1 Sanit.-Komp., 1 Verpfl.- u. 1 Intendanz-Komp. Die Dobrudscha-Div. hat 2 Inf.- u. 1 Kalaraschi-Rgt. Im einzelnen sind vorhanden:

34 Dorobanzen- (Inf.-) Rgtr von je 3 Bat. (2 Bat. territ. u. 1 perm.); 6 Jäger-Bat. (à 4 Komp.). Bewaffnung: Mannlicher-Gewehr (Typ. 93), Kal. 6,5 mm.
6 Roschiori- (Hus.-) Rgtr (je 320 Pf.); 2 Kalaraschi-Rgtr (à 4 perm. u. 1 territ. Esk.), 9 territ. Kalaraschi-Rgtr (je 1 perm. u. 4 territ. Esk.).
8 Rgtr Divis.-Feldart. (6 Batt.) u. 4 Korps Art. (je 4 fahr. u. 2 reit. Batt.), 4 Geb.-Batt., von denen 1 dem 2. Korpsart.-Rgt zugeteilt ist.
2 Festungs-Art.-Rgtr, je 10 Komp.
2 Genie-Rgtr, das 1. in Bukarest zu 2 Bat. zu 4 Komp. Sappeur-Mineure u. 1 Eisenb.-Bat.; das 2. Rgt in Fokşani hat 2 Bat. (zu 4 Komp.) Sappeur-Mineure u. 1 Bat. Pontoniere.
4 Sanitäts-Komp., 4 Handw.-Komp., 5 Intendanz-Komp., 4 Train-Esk.
2 Arsenale, 1 Feuerwerkerei, 1 Pulverfabrik, 1 Gestüt.
1 höhere Kriegsschule, 1 Off.-Schule, 1 Art.- u. Genieschule, 2 Schulen für Militärsöhne, 1 Intend.-Off.-Schule, 1 Feuerwerkerschule, 2 UOff.-Schule.

Friedensstärke 1896: 3080 Off., 400 Beamte. 44000 M., 366 Feldgesch., 9000 Pferde. Die Territorialarmee zählt 68000 M. u. 9100 Pf.

Im Kriege sollen vermittels der beurl. Mannsch. und der Reserven, sowie durch Truppen der Territorialarmee 4 Feld-AKorps aufgestellt werden. — Gesamtstärke. Verpflegungsstand: 3948 Off., 167316 M., 52604 Pf., 384 Gesch.; Gefechtsstand: 140352 M.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.
1 gedeckter Kreuzer 1888 („Elizabeta") . . .	1400	4700	14
1 Schulschiff 1882	350	160	4
1 Rad-Aviso 1890	130	240	2
5 Kanonenboote 1873, 80 u. 88	500	1400	10
1 Minenboot 1882	104	150	2
3 Kanonenschaluppen 1882	135	300	6
3 Torpedoboote 1r Kl. 1888	168	1734	6
2 „ 2r Kl. 1882	24	300	4
4 Torpedo-Kanonenboote 1894	136	600	8
21 Fahrzeuge	2947	9584	56

Außerdem: 1 Torpedoschaluppe, 6 Barkassen der Strompolizei, 2 Pontons zum Minenlegen.

Marinepersonal: 120 Off., Ingenieure und Mechaniker, 1600 Matrosen. — Außerdem 400 Matrosen der Territorialarmee.

Europäische Donau-Kommission.

[Galatz. — Errichtet „um die Mündungen der Donau und die angrenzenden Teile des Meeres von Sandbänken und anderen Hindernissen zu befreien und sie in den bestmöglichen Zustand für die Schiffahrt zu setzen" durch Art. 16 des Pariser Vertrags vom 30. März 1856, bestätigt mit erweiterten Befugnissen durch den Berliner Vertrag vom 13. Juli 1878 zunächst bis 1883; Festsetzung ihrer Dauer bis 24. April 1904 durch den Londoner Vertrag vom 10. März 1883. — Die Kommission ist unabhängig von der Rumänischen Regierung und hat als gemeinsame Vertretung der 7 Vertragsmächte und Rumäniens gewisse Vollmachten mit souveräner Gewalt über die Strecke der Donau von Braila abwärts, übt die Polizei, beschließt und veröffentlicht Reglements mit Gesetzeskraft, erhebt Steuern, nimmt Anleihen auf und verfügt über diese Ressourcen zum Zwecke von Arbeiten im öffentlichen Nutzen. Alljährlich im Mai und November finden Plenarsitzungen der 8 Delegierten statt, in der Zwischenzeit leiten die in Galatz ständig wohnenden Delegierten als Executivkomitee die Verwaltung. — Flagge horizontalgestreift: Rot, Weiß, Blau, Weiß, Rot, mit den weißen Buchstaben C. E. D. im blauen Streifen.]

Delegierte 1896.

Deutsches Reich: Dr. jur. **v. Loehr I**, Grhzgl. hess. Kfkr, K. — Frankreich: Paillard **Duclérc**, b. M. — Großbritannien: H. **Trotter**, Obstlt., GK. — Italien: J. **Tesi**, GK. — Oesterreich-Ungarn: M. Frhr **Czikann v. Wahlborn**, GK. — Rumänien: **Pencovici**, Div.-Gen. — Rußland: N. N. **Ladygensky**, K. — Türkei: **Azarian-Effendi**, GK. — Sekr.: A. **Gauvain**.

Chef-Ingenieur: Sir Ch. **Hartley**; ständiger Ing. in Sulina: **Kühl**; Dir. der Zentralkasse: **Eagle**. — Schiffahrts-Inspektor [Tultscha]: **Dethier**. — Hafenkapt. [Sulina]: Carlo **Suhor**.

Statistische Notizen.

Finanzen.

Abrechnung für das Jahr 1895. (In Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Schiffahrtsabgaben . .	2 234934	Verwaltung	834339
Andere Einnahmen . .	50215	Technischer Dienst . .	553053
Überschüsse der früheren Jahre	425974	Verschiedene Ausgaben .	125731
Wert der Materialien u. Aktivsaldos	371998	Besond. Ausgaben f. 1895	446446
		Ausgaben in laufender Rechnung	312009
Summa:	3 083121	Summa:	2 271578
		Überschuß:	811543

Die Schulden der Kommission sind seit 30. Juni 1887 vollständig getilgt. Aktiva der Kommission Ende 1895: Obiger Überschuß: 811543 Fr., Reservefonds 1 000000 Fr., Pensionsfonds der Beamten 524132 Fr., Pensionsfonds der Lotsen 112714 Fr., zus. 2 448389 Fr.

Schiffsverkehr an der Sulina-Mündung 1895.

Da die meisten Schiffe in Ballast ankommen, so beziehen sich die folgenden Angaben nur auf ausgegangene Schiffe.

Flagge.	Dampfer		Segelschiffe		Total	
	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.
Englische . . .	604	906043	—	—	604	906043
Griechische . .	168	228069	112	30624	280	258693
Türkische . . .	47	32365	330	61020	377	93385
Oesterreichische .	81	90307	2	702	83	91009
Italienische . .	55	56146	—	—	55	56146
Russische . . .	111	51110	10	823	121	51933
Französische . .	26	30561	—	—	26	30561
Deutsche . . .	22	26820	—	—	22	26820
Norwegische . .	14	16376	—	—	14	16376
Rumänische . .	14	7500	12	505	26	8005
Belgische . . .	3	6041	—	—	3	6041
Spanische . . .	3	4704	—	—	3	4704
Andere	4	4941	1	41	5	4982
Summa	1152	1 460983	467	93715	1619	1 554698

Hauptausfuhrartikel ist Getreide: Weizen 5686, Roggen 1388, Mais 1613, Gerste 1529 Tausend Quarter.

Gemischte Pruth-Kommission.

[Galatz. — Durch Übereinkommen zwischen Oesterreich-Ungarn, Rumänien und Rußland errichtet 3./15. Dez. 1866.]

Delegierte der genannten Mächte: die der Donau-Kommission.

Finanzen 1895: Einnahmen 103199, Ausgaben 109120 Frank.

Schiffahrt 1895: Eingelaufen 641, ausgelaufen 769 Schiffe mit einem Gesamtgehalt von 123006 engl. Tonnen.

Russisches Reich (Rossija).

[Kaisertum. — Unbeschränkte Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Hauses Romanow-Holstein-Gottorp und nach dessen Erlöschen auf die weiblichen Nachkommen übergehend. — Landesfarben: Weiß, Blau, Rot (horizontal gestreift von unten nach oben). — Kriegsflagge: Weiß mit blauem Diagonal-(Andreas-) Kreuz. Handelsflagge: Weiß, Blau, Rot.]

Kaiserlicher Hof &c.

Ministerium des Kais. Hofes und der Apanagen: J. J. Gf **Woronzow-Daschkow**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — Adjunkt: W. Baron **Frederiks**, Gen.-Lt., Gen.-Adj. u. Hofstallm.

Kanzlei des Ministers. Dir., beauftr: B. S. **Kriwenko**, WStRat.

Kabinett des Kaisers. Chef, beauftr.: P. K. **Gudim Lewkowitsch**, Gen.-Lt. — Verwaltung: A. W. **Polowzow**, WStRat. — Ökonomie: A. M. **Klimtschenko**, WStRat. — Bergwerke und Fabriken: A. C. **Steven**, WStRat. — Kameralia: V. V. **Ssipjagin**, WStRat.

Ordenskapitel. Kanzler: der Min., s. oben; OZeremonienmeister für Ordensangelegenheit: A. Fürst **Dolgoruky**; Dir.: N. N. **Panow**, WStRat.

Kontrolle: W. J. **Merzalow**, GRat. — Kasse: A. J. **Wenedictow**, WStRat.

Apanagen. Chef: L. D. Fürst **Wjasemsky**, Gen.-Lt.; Adjunkten: **Oliwe**, Gen.-Maj.; **v. Behr**, WStRat u. Hofmeister.

Verwalt. des Kais. Hofmarschallamtes: Gf **v. Benkendorf**, Gen.-Maj. à la suite S. M. und Hofmarschall.

Exped. der zeremon. Angel. Chef: A. Fürst **Dolgoruky**, OZeremonienm.; 2. OZeremonienm.: Fürst **Saltykow**; Dir.: W. E. **Konjar**, dienstth. Hofmeister.

Stallmeisterei: W. B. Baron **Frederiks** (s. oben).

Jagdamt: D. B. Fürst **Galitzin**, Gen.-Maj. à la suite Sr. Maj.

Hofgeistlicher: J. L. **Janyschew**.

Hofkapelle. Chef: . . . . . — Hofmusik: K. K. Baron **Stackelberg**, Gen.-Maj.

Kais. Bibliothek: R. A. **Grimm**, WStRat. — Verw. der Eremitage (Gemälde- u. Kunstsammlungen), beauftr.: S. A. Fürst **Trubezkoj**, OHofmarschall. — Dir. der Kais. Theater: J. A. **Wsewoloschsky**, OHofmeister.

Verwalt. des Anitschkow-Palais: . . . . .

Kais. Akademie der Künste. Präs.: Großfürst **Wladimir** Alexandrowitsch; VPräs.: J. J. Gf **Tolstoj**, Hofmeister. Archäol. Komss. Präs.: A. A. Gf **Bobrinsky**, Hofm.

Ober-Hofchargen (Rang eines WGRats). OKhrn: E. D. **Naryschkin**; N. W. **Wojeikow**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — OHofm.: E. K. Gf **Sievers**, A. P. **Oserow**, M. S. Fürst **Wolkonsky**, A. A. Gf **Bobrinsky**, B. A. **v. Neidhardt**, N. A. **Skalon**, Gen. der Inf., J. A. **Wsewoloschsky** (s. oben). — OHofmarschall: S. N. Fürst **Trubezkoj**. — OSchenk: P. S. Gf **Stroganow**. — OStallm.: A. W. Gf **Orlow Dawydow**. — OJägerm.: B. F. Fürst **Galitzin**, G. A. **Schertkow**. — OTruchseß: S. A. Gf **v. Hendrikow**.

Der Person S. M. att.: G. G. **Danilowitsch**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.
OHofmeisterin der Kaiserin-Mutter: A. D. Gfn **Stroganow**, mit d. Kais. Bildnis; der Person J. M. att. die Ehrenfrl.: M. Gfn **Golenitschew-Kutusow**, A. Gfn **Golenitschew-Kutusow**, C. **Oserow**. — Der Person J. M. der Kaiserin att.: W. Fürst **Bariatinski**, Gen.-Maj. u. Gen.-Adj. — Chef der eigenen Kanzlei J. M. der Kaiserin-Mutter: Gf **Golenitschew-Kutusow**, Khr, WStRat.
OHofmeisterin J. M. der Kaiserin Alexandra Feodorowna: M. M. Fstin **Galitzin**, CDame mit dem Kais. Bildnis; der Person J. M. att. die Ehrenfrl.: E. P. **Wassiltschikow**, E. N. Przss. **Obolensky**, M. W. Przss. **Barjatinski**.
Chef der eigenen Kanzlei J. M. der Kaiserin Alexandra Feodorowna: N. A. Gf **Lamsdorff**, Khr u. Koll.-Ass.
Attachiert dem Großfürsten-Thronfolger: Br. E. A. **Stackelberg**, Freg.-Kpt.
Intendant des Großfürsten Wladimir Alexandrowitsch, beauftr.: P. S. Fürst **Obolensky**, Oberst; Chef des Rechnungswes.: **Soloview**, WStRat. — OHofmeisterin der Großfürstin Maria Paulowna: M. P. Baronin **Budberg**, StDame mit dem Kais. Bildnis; Ehrenfrl.: M. Gfn **v. Rüdiger**. — Priv.-Sekr.: **Duncan**, WStRat.
Attachiert dem Großfürsten Alexis Alexandrowitsch: N. G. Baron **Schilling**, VAdm.
Int. des Großfürsten Sergius Alexandrowitsch: P. Gf **Schuwalow**, Hptm. der GArt. — Stallm.: A. L. **Martynow**, WStRat; Chef des Rechnungswes.: **Kornilow**, WStRat u. Khr. — Hofmeisterin der Großfürstin Elisabeth Feodorowna: A. A. Gfn **Olßufiew**; Ehrenfrl.: **Koslianinow**, Przss. **Lobanow-Rostowsky**. — Priv.-Sekr.: **Jedrinsky**, WStRat u. Khr.
Int. des Großfürsten Paul Alexandrowitsch: A. A. **Filossofow**, Hof-Stallm.; Chef des Rechnungswes.: **Kuschkowsky**, Gen.-Maj. — Int. der Großfürstin Alexandra Josephowna: P. G. **Köppen**, Gen.-Maj.; dienstth. Stallm.: C. Baron **v. Buxhoevden**, WStRat. — Hofmeisterin: A. C. Gfn **Komarowsky**. — Attachiert: **Kirejew**, Gen.-Maj.; **Notbeck**, WStRat.
Int. des Großfürsten Konstantin Konstantinowitsch: E. A. **Seljenoj**, WStRat u. Hofm.; dienstth. Stallm.: Baron **Rausch v. Traubenberg**, Hofrat. — Att. der Großfürstin Elisabeth Mawrikjewna: L. K. Baronin **Korff**.
Attachiert dem Großfürsten Dmitri Konstantinowitsch: **Seljenoj**, WStRat u. dienstth. Hofm.
Attachiert dem Großfürsten Nikolaus Nikolajewitsch: **Waltzow**, StRat.
Int. des Großfürsten Peter Nikolajewitsch: A. J. Baron **Staël-Holstein**, Rittm. — Att. der Großfürstin Miliza Nikolajewna: A. A. **Puschkin**, Ehrenfrl. — Priv.-Sekr.: **Demmeni**, Hofrat.
Int. des Großfürsten Michael Nikolajewitsch, beauftr.: A. S. **Oserow**, Gen.-Maj. — Chef des Rechnungswes.: **Kalatschow**, WStRat.
Int. des Großfürsten Alexander Michailowitsch: S. **Evrejnow**, Oberst; Chef des Rechnungswes.: **Schäffer**, WStRat. — Hofmeisterin der Großfürstin Xenia Alexandrowna: Al. S. **Oserow**; Ehrenfrl.: S. **Evrejnow**.

Int. des Pr. Alexander u. der Prinzessinnen Eugenie von Oldenburg: **Fehleisen**, dienstth. Hofstallm. u. WStRat; Ehrenfrl.: **Schipow**.

Reichsrat.

Präs.: Großfürst **Michael** Nikolajewitsch Kais. Hoh. — Departements-Präs. Gesetze: M. N. **Ostrowsky**, WGRat, StSekr. u. Sen.; Zivil- u. geistl. Angel.: **Sstojanowsky**, WGRat, StSekr. u. Sen.; Staatsökonomie: **Sfolsky**, WGRat u. StSekr. — Mtgl.: Großfürst-Thronfolger **Georg** Alexandrowitsch; die Großfürsten **Wladimir** Alexandrowitsch, **Alexis** Alexandrowitsch, **Sergius** Alexandrowitsch; alle Minister (s. unten); **Gurko**, FM. u. Gen.-Adj.; Gf **Miljutin**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; Gf **Heyden I**, Adm. u. Gen.-Adj.; Gf **Heyden II**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Gf **Deljanow**, WGRat, StSekr. u. Sen.; Pr. **Swiatopolk-Mirsky**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; A. P. Baron **Nikolai**, WGRat u. StSekr.; **Nabokow**, WGRat, StSekr. u. Sen.; **Nebolsin**, WGRat u. Sen.; Gf **Ignatiew**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; **Ganetzky**, Gen. d. Inf.; Gf **Pahlen**, WGRat; **v. Kaufmann**, Gen. des Genie u. Gen.-Adj.; **Grot**, WGRat u. StSekr.; **Rovikow**, WGRat; **Possiet**, Adm. u. Gen.-Adj.; B. P. **Manssurow I**, WGRat, StSekr. u. Sen.; **Staritzky**, WGRat u. Sen.; K. P. **Pobjedonossjew**, WGRat, StSekr. u. Sen.; **Salomon**, WGRat u. Sen.; **Tschertkow**, Gen. d Kav. u. Gen.-Adj.; M. N. **Ostrowsky**, WGRat, StSekr. u. Sen.; M. Th. **Holthoyer**, WGRat u. Sen.; O. B. **Richter**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; J. N. **Durnowo**, WGRat, StSekr. u. Sen.; **Obrutschew**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; **Roop**, Gen. d. Inf.; **Bytschkow**, WGRat; **Rosenbach**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; **Polowtsow**, **Hübbenet**, WGRäte, StSekre u. Sen.; **Petrow**, StSekr. u. GRat; **Kachanow II**, Gen. d. Art.; **Kachanow I**, WGRat u. StSekr.; **v. Derwitz**, GRat u. Sen.; **Mordwinow**, WGRat u. Sen.; **Golubew**, GRat u. Sen.; **Besak**, **Schebeko**, Gen.-Lts; **Peretz**, **Frisch**, **Manssurow II**, WGRäte; **Abasa**, Hofmeister; Baron **Mengden**, WGRat; **Schamschin**, GRat u. Sen.; **Anastassjew**, GRat; **Markus I u. II**, WGRäte u. Sen.; Pr. **Galitzin**, Gen.-Lt.; **Thörner**, GRat u. Sen.; **Schidlowsky**, GRat u. Sen.; **Weschniakow**, WGRat, StSekr. u. Sen.; Pr. **Imeretinsky**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; **Werkowsky**, GRat.

Außerord. Ausschuß (zur vorl. Untersuchung der gegen Entsch. der Dep. des vollz. Senats gerichteten Beschwerden). Präs.: **Weschniakow**, WGRat, StSekr. u. Sen.

Reichskanzlei. RSekr.: **v. Plehwe**, GRat u. Sen.

Reichsdruckerei. Dir.: **Andrejewsky**, StRat.

Ministerkomitee.

Präs.: J. D. **Durnowo**, StSekr., WGRat u. Sen. — Mtgl.: der Großfürst-Thronfolger **Georg** Alexandrowitsch; die Großfürsten **Wladimir** Alexandrowitsch, **Alexis** Alexandrowitsch, **Michael** Nikolajewitsch und die Minister, nämlich: Volksaufklärung: J. D. Gf **Deljanow**, StSekr., WGRat u. Sen. — Ohne Portef.: D. M. **Sfolsky**, StSekr. u. WGRat. — Ausw. Angel.: . . . . — Ohne Portef.: N. J. **Stojanowsky**, StSekr., WGRat u. Sen. — OProk. des Heil. Synod

K. P. **Pobjedonoszew**, StSekr., WGRat u. Sen. — Krieg: P. S. **Wannowski**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; **Ostrowskij**, WGRat, StSekr. u. Sen. — Reichskontrolle: T. J. **Filippow**, WGRat u. Sen. — Inneres: **Goremykin**, WGRat u. Sen. — Kaiserl. Hof, Apanagen u. Hauptverw. des Reichs-Gestütswesens: J. J. Gf **Woronzow-Daschkow**, Gen. d. Kav. u. Gen.-Adj. — Marine, beauftr.: P. P. **Tyrtow I**, VAdm.; Gf **Protassow-Bachmetjew**, Gen. d. Kav.; **v. Plehwe**, GRat u. Sen. — Landwirtschaft und Reichsdomänen: A. S. **Yermolow**, WGRat. — Justiz: **Murawjew**, GRat u. StSekr. — Finanzen: S. J. **Witte**, GRat u. StSekr. — Verkehrswege: Fürst **Chilkow**, GRat.

Geschäftsf.: **Kulomsin**, StSekr., WGRat; Adjunkt: E. W. **v. Scholz**, GRat.

Komitee für die transsibir. Eisenb. Präs.: S. M. der Kaiser; VPräs.: . . . . — Mtgl.: **Wannowski, Filippow, Durnowo, Goremykin, Yermolow, Witte, Chilkow**, s. oben. — Geschäftsf.: **Kulomsin**, s. oben.

Vollziehender Senat (Höchster Gerichtshof). Präsidenten u. OProkuratoren. 1. Dep. (Gesetzgeb., Verwalt., Rechnungsrevision): . . . .; Fürst **Obolensky**, Hofstallmeister.

2. Dep. (Bauern-Angel.): **Jessipowitsch**, WGRat; **Chwostow**, WStRat.

3. Gemischtes Dep. (für Grundeigent.- u. bürgerl. Angel.): **Gerhard**, WGRat; **Barkowski**, WStRat.

4. Dep. (Zivilsachen): Baron **Uexküll v. Gyldenbandt**, WGRat u. Sen.; **Kobylinski**, WStRat.

5. Dep. (Kriminalsachen): **Pjatnizki**, WGRat; **Krestianow**, WStRat.

(Herolds-)Dep.: **Anutschin**, Gen. der Inf.; Heroldm.: **Schamrai**, WStRat.

Kassationsdepartements. Zivilsachen: **Markow**, WGRat; **Borowikowski**, WStRat. — Kriminalsachen: **Taganzew**, GRat; beauftr.: **Koni**, GRat u. Sen.

Heiligster Synod (Oberste Behörde der griech.-orthodoxen Kirche). Präs.: **Palladius**, Metropolit von St. Petersburg u. Ladoga. — OProk.: K. P. **Pobjedonosszew**, WGRat, StSekr. u. Sen.; Adjunkt: W. K. **v. Ssabler**, GRat. — Kanzlei des Heil. Syn. Dir., beauftr.: **Kersky**, GRat; des OProk., beauftr.: **Ssolowiew**, WStRat.

Staatssekretäre: Gf **Deljanow**, Baron **v. Nicolai, Nabokow, Ssolsky**, Gf **Pahlen, v. Grote**, B. **Manssurow I, Kochanow, Stojanowsky, Peretz, Pobjedonosszew, Janewitsch-Janewsky, Ostrowsky, Frisch, Hamburger, Polowtzew**, N. **Manssurow II, Rennenkampf, Selifontow, Durnowo, Kulomsin, Weschniakow, v. Hübbenet**, WGRäte; A. **Saburow, Wlangali, Petrow, Zubow, Schischkin, v. Plehwe, Murawjew, Wilk**, GRäte.

Komitee für den Dienst u. die Belohn. der Zivilbeamten. Präs.: Gf **Woronzow-Daschkow** (s. oben), Kanzler der Kais. u. Kgl. russ. Orden.

Eigene Kanzlei Sr. Maj. Chef: **Rennenkampf**, WGRat u. StSekr. — Inspektion, beauftr.: **Tanejew**, Hofm.

Eigene Kanzlei für die Etabl. der Kaiserin Marie. Hauptverw.: D. M. Gf **Protassow-Bachmetjew**, Gen. der Kav., Gen.-Adj. u. Ehren-Kurator; Adjunkt: . . . .

Kanzlei zur Entgegennahme von Bittschriften: **Ssipjagin,** Jägermeister; Adjunkt: Baron **v. Budberg,** Khr u. WStRat.

Minister-StSekr. des Großfürstentums Finnland: W. A. **v. Dehn,** Gen.-Lt.; Adjunkt: **Prokope,** Gen.-Lt.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Auswärt. Angel. Adjunkt des Min.: **Schischkin,** GRat u. StSekr. — Minister-Rat. Präs.: der Min. Mtgl.: der Adjunkt Gf **Lamsdorff,** Kais. Hofm., **Tolstoi,** Kais. Hofm.; **Martens,** GRat; Fürst **Obolensky-Neledinsky-Meletsky,** WStRat u. Hof-Stallm.; Baron **v. d. Osten-Sacken, Nikonow,** Gf **Kapnist,** Baron **v. Stuart,** GRäte. — Kanzlei: Fürst **Obolensky-Neledinsky-Meletzky.** — Dep.-Chefs. Asiat. Dep.: D. Gf **Kapnist;** Innere Angel.: F. R. **v. der Osten-Sacken;** — Pers. u. ökon. Angel.: **Nikonow;** — Archive.: Baron **v. Stuart;** Hauptarchiv von Moskau: Baron **Bühler,** WGRat.

Kriegsministerium. Kriegsrat. Präs.: der Kriegs-Min. — Kanzlei des Kriegsmin. Chef: **Lobko,** Gen.-Lt. — Hausverw.: **Richter,** Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.

Gen.-Stab, s. Armee.

Haupt-Art.-Verw. Dir.: GrFst **Michael** Nikolajewitsch, GFM. u. Gen.-Adj.; Adjunkten: L. **Sofiano,** Gen. der Art. u. Gen.-Adj.; **Kryschanowsky,** Gen.-Lt. — Haupt-Verw. der Ing., Gen.-Dir.: A. P. **Kobelew,** Gen.-Lt.; Adjunkt: **Kirpitschew,** Gen.-Maj.; — der Intendantur, Chef u. Gen.-Intend.: N. N. **Tewjaschew,** Gen.-Lt.; — des OMil.-Gerichts, Chef: **v. Leicht,** Gen. der Inf.; OProk.: **Maßlow,** Gen.-Lt.; — des Mil.-Sanitätsw., Chef: Dr. **Remmert,** GRat; — OGeistl. der A. u. Flotte: Erzpriester **Schelobowsky.** — Chefs der Mil.-Akademien: des Gen.-Stabs: **v. Leer,** Gen.-Lt.; der Art.: **Demjanenkow,** Gen.-Lt.; des Genie: **v. Schilder,** Gen.-Lt.; der Medizin: Dr. **Paschutin,** WStRat; für die Jurisprudenz: **Bobrowsky,** Gen.-Lt. — Mil.-Schulen. Chef: **Machotin,** Gen.-Lt.

Marine. Adm.-Rat. Präs.: der OBefehlsh. der Flotte; VPräs.: der Min. — Haupt-Mar.-Gericht. Präs.: **Schwartz,** Adm. — Gen.-Prok.: **Winogradow,** WStRat. — Hydrogr. Verwalt. Chef: **Rasimow,** VAdm.; Schiffsbauten: **Werchowsky,** VAdm. — Techn. Komitee. Präs.: V. N. **Tyrtow,** VAdm. — Kanzlei des Minist. Dir.: **Sbererjakow,** GRat. — Insp. des San.-Dienstes: Dr. **Kudrin,** GRat. — Mar.-Akad. „Nikolaus". Chef: **Arsenjew,** VAdm.

Inneres. Adjunkt des Min.: Al. Baron **Uexküll-Gyllenbandt,** GRat u. Sen. — Direktoren. Kanzlei: **Chwostow,** WStRat; — Allg. Dep.: Baron **Graevenitz,** Hofm. u. GRat; — Polizei: **Dobrschinsky,** GRat; — Landwirtschaft: **Kabatt,** WStRat u. Hofm.; — Fremde Kulte: **Mossolow,** GRat; — Medizinalw.: **Ragosin,** WStRat; — Posten u. Telegr.: **Petrow,** Gen.-Lt.; — Presse: **Feoktistow,** GRat; — Prov.-Angel.: **Sawitsch,** StRat; — Statist. Zentralkomitee: **Troinitzky,** GRat; — Statist. Rat: **Semjonow,** GRat. — Zensurkomitees. St. Petersburg: **Kossowitsch,** WStRat; Moskau: **Fedorow,** GRat; fremde Zensur: A. N. **Maikow,** GRat. — Techn. Komitee f. Bauten: **Iiber,** GRat.

Justiz. Adjunkt des Min.: P. M. **Butowsky**, GRat u. Sen. — Direktoren. 1. Dep.: S. S. **Manuchin**, WStRat. — 2. Dep.: **Schmemann**, GRat. — Vermessung: **Sawadsky**, GRat u. Sen. — Gefängnisverw., beauftr.: **Galkin-Wraskoï**, WGRat.

Öffentl. Unterricht. Adjunkt des Min.: M. S. Fürst **Wolkonskij**, OHofm. — Direktoren. Unterricht: **Anitschkow**, GRat; — Archive u. Kais. Bibl.: **Bytschkow**, WGRat; — Observatorium „Nikolaus". Dir.: **Baklund**, WStRat; — Kais. Akademie der Wissensch. Präs.: GFst **Konstantin** Konstantinowitsch; VPräs.: **Majkow**, GRat. — Museum „Alexander III.". Präs.: GrFst **Sergius** Alexandrowitsch.

Finanzen. Adjunkte des Min.: **Iwastschenkow**, GRat u. Sen.; **Kokowzow**, GRat; — Gen.-Kanzlei. Dir.: **Romanow**, GRat; — Kreditangel.: **Maleschewsky**, WStRat. — Direktoren. Zölle: **Beljustin**, GRat. — Dir. Steuern: **Slobodtschikow**, GRat. — Indir. Steuern: S. **Markow**, GRat. — Handel und Manufaktur: **Kowalewsky**, WStRat. — Eisenbahnw.: B. **Maximow**, WStRat. — Schatz: **Dmitrjew**, GRat. — Reichsschulden-Tilgungskomss.: N. **Akimow**, GRat; — Reichsbank. Gouv.: **Pleske**, GRat. — Banken für Landedelleute u. für Bauern: A. Fürst **Obolensky**, Kjkr u. WStRat. — Schatz: **Dmitrjew**, WStRat. — Hauptkasse: M. J. **Berzelius**, WStRat.

Landwirtschaft u. Reichsgüter. Adjunkt des Min.: **Naryschkin**, WStRat. — Direktoren. Ackerbau: **Chomjakow**, WStRat. — Forsten: **Nikitin**, WStRat. — Bergwesen: **Skalkowskij**, GRat. — Domänen: **Tichjejew**, GRat. — Kanzlei: **Lebedew**, GRat.

Verkehrswege. Adjunkt des Min.: **Petrow**, Gen.-Lt. — Direktoren. Kanzlei: **Yermolow**, GRat; — Landstraßen u. Kanäle: **Andrijewsky**, WStRat. — Eisenb.-Dep. Dir.: A. N. **Gortschakow**, WStRat; Verw. der StEisenb. Präs.: **Wassilewsky**, WStRat. — Institut der Verkehrswege „Kaiser Alexander I.". Dir.: **Gersewanow**, GRat.

Reichskontrolle. Adjunkt des RKontrolleurs: **Tscherewansky**, GRat u. Sen. — Kanzleidir.: **Michalewsky**, GRat. — Gen.-Kontrolleure. Zivilverw.: **Belago**, GRat; Mil.- u. Marineverw.: **Wassiljew**, WStRat; Eisenb.: **Michalewski**, GRat.

Hauptverwaltung des Reichs-Gestütwesens. Chef: Gf **Woronzow-Daschkow**, Min. des Kaiserl. Hauses 2c. — Kanzlei: **v. Moerder**, Hof-Stallm.

Provinzialbehörden.

Gen.-Gouverneure. Moskau: Großfürst **Sergius** Alexandrowitsch, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj. — Warschau u. die Weichselgouvernements (Warschau, Kalisch, Kielce, Lomza, Lublin, Piotrkow, Plock, Radom, Siedlce u. Sjuwalki): P. A. Gf **Schuwalow**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: **Petrow**, GRat u. Hofm. — Wilna, Grodno, Kowno: P. B. **Orschewsky**, Gen. der Kav. — Kijew, Wolhynien u. Podolien: A. P. Gf **Ignatjew**, Gen.-Lt. — Kaukasus: **Scheremetjew**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: Gf **Tatistschew**, Gen. der Inf. — Steppe (die Gebiete Akmolinsk, Semipalatinsk u.

Semirjetschensk): M. A. Baron **Taube**, Gen. der Kav. — Turkestan (Turkestan u. die Gebiete Fergana, Syr-Darja u. Samarkand): A. B. Baron **v. Wrewski**, Gen.-Lt. — Irkutsk (Irkutsk, Jenisseisk und das Gebiet Jakutsk), zugl. Truppenbefehlsh. im Mil.-Bezirk Irkutsk: A. D. **Goremykin**, Gen. der Inf. — Amur (Amur-, Küsten- u. Transbaikal-Gebiet): S. M. **Duchowskoi**, Gen.-Lt.; Adjunkt: **Grodekow**, Gen.-Lt. — Finland: Gf **v. Heyden**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.

Gouverneure. Im europ. Rußland u. Polen. Archangel: **Engelhardt**, WStRat u. Khr. — Astrachan: **Brüggeney v. Hasenkampff**, Gen.-Lt. — Bessarabien: **Konstantinowitsch**, Gen.-Lt. — Charkow: **Tobiesen**, GRat u. Hofm. — Cherssson: M. **Wesselkin**, GRat. — Esthland: E. **Skalon**, WStRat. — Grodno: D. **Batuschkow**, GRat. — Jaroslaw: **Stürmer**, WStRat u. Hofm. — Jekaterinoslaw: **Martinow**, WStRat. — Kalisch: **Daragan**, GRat. — Kaluga: N. Fürst **Galitzin**, GRat. — Kasan: **Poltaratzky**, GRat. — Kielce: **Iwanenko**, GRat. — Kijew: **Tomara**, GRat u. Hofm. — Kostroma, beauftr.: **Schidlowskij**, GRat. — Kowno: **Sschuchodolsky**, WStRat. — Kronstadt. Mil.-Gouv.: N. **Kasnakow**, VAdm. — Kurland: **Swerbjejew**, WStRat u. Khr. — Kursk: A. Gf **Miljutin**, Gen.-Maj. — Livland: **Ssurowzew**, Gen.-Lt. — Lomza: **Rogowsky**, Gen.-Maj. — Lublin: **Tchorshewsky**, GRat. — Minsk: N. Fürst **Trubezkoj**, Gen.-Lt. — Mohilew: . . . . — Moskau: **Buligin**, WStRat u. Hofm. — Nikolajew. Mil.-Gouv.: **Kopytow**, VAdm. — Nishni-Nowgorod: P. M. **Baranow**, Gen.-Lt. — Nowgorod, beauftr.: **Medem**, StRat u. Khr. — Olonez: **Demidow**, GRat u. Khr. — Orel: **Trubnikow**, WStRat u. Khr. — Orenburg: **Jerschow**, Gen.-Maj. — Pensa: P. Fürst **Swjatopolk-Mirsky**, Gen.-Maj. — Perm: **Pogodin**, WStRat. — Piotrkow: **Miller**, GRat. — Plock: **Janowitsch**, WStRat. — Podolien: **Ssemjakin**, Gen.-Maj. — Poltawa: **Bellegarde**, Khr, StRat. — Pskow: **Paschtschenko**, GRat. — Radom: **Podgorodnikow**, GRat. — Rjasan: N. **Brjantschaninow**, WStRat. — Siedlce: **Ssubotkin**, GRat. — St. Petersburg: Gf **Toll**, Hofjägerm. — Smolensk: **Ssosnowsky**, GRat. — Ssamara: A. **Brjantschaninow**, WStRat. — Ssaratow: B. Fürst **Mechtschersky**, WStRat u. Hofstallm. — Ssimbirsk: **Akinfow**, GRat. — Sjuwalki: **Bojowsky**, GRat. — Tambow, beauftr.: **Rschewsky**, WStRat u. Khr. — Taurien: **Lasarew**, WStRat u. Stallm. — Tschernigow: **Andrejewsky**, WStRat. — Tula: **Schlippe**, GRat. — Turgaisches Gebiet. Mil.-Gouv.: J. Th. **Barabasch**, Gen.-Lt. — Twer: **Achlestyschtschew**, WStRat u. Khr. — Ufa: **Bogdanowitsch**, WStRat. — Ural-Gebiet. Mil.-Gouv.: **Maximowitsch**, Gen.-Maj. — Warschau: **Andrejew**, WStRat u. Khr. — Wilna: **Tschepelewsky**, WStRat. — Witebsk, beauftr.: **Lewaschew**, StRat. — Wjatka: **Klingenberg**, WStRat. — Wladimir: M. **Terenin**, GRat. — Wolhynien: **Trepow**, Gen.-Maj. — Wologda: **Dunin-Borkowsky**, WStRat. — Woronesh: Wlad. **Kolenko**, WStRat u. Khr.

Im asiat. Rußland. Gebiet Akmolinsk: N. N. **Sannikow**, Gen.-Lt. — Amur-Gebiet: **Arßenjew**, Gen.-Lt. — Gebiet Ferghana. Mil.-Gouv.: **Powalo-Schweikowsky**, Gen.Lt. — Irkutsk: C. **Swetlitzky**, Gen.-Maj. — Jakutsk: **Skripizin**, WStRat. — Jenisseisk: L. **Teljakowsky**,

GRat. — Küstengebiet: P. J. **Unterberger**, Gen.-Lt. — Insel Sachalin. Mil.-Gouv.: **Merkasin**, Gen.-Maj. — Gebiet Samarkand. Mil.-Gouv.: N. J. Gf **Rostowzow**, Gen.-Lt. — Gebiet Semipalatinsk. Mil.-Gouv.: A. Th. **Karpow**, Gen.-Lt. — Gebiet Semirjetschensk. Mil.-Gouv.: G. J. **Iwanow**, Gen.-Lt. — Gebiet Syr-Darja: **Korolkow**, Gen.-Lt. — Tobolsk: **Knjasew**, WStRat. — Tomsk: **Lomatschewsky**, Gen.-Maj. — Transbaikalien. Mil.-Gouv.: **Maziewsky**, Gen.-Maj. — Transkasp. Gebiet: **Kuropatkin**, Gen.-Lt. — Gebiet Turgai. Mil.-Gouv.: **Barabasch**, Gen.-Lt.

In Kaukasien. Baku: V. P. **Rogge**, GRat. — Gebiet Daghestan: Gf **Tiesenhausen**, WStRat. — Eriwan: Fürst **Barjatinski**, Gen.-Lt. — Jelisawetpol: A. D. Fürst **Nakaschidse**, Gen.-Lt. — Gebiet Kars. Mil.-Gouv.: P. J. **Tomitsch**, Gen.-Lt. — Gebiet Kuban, beauftr.: **Malama**, Gen.-Maj. — Kutais. Mil.-Gouv.: M. J. **Schalikow**, Gen.-Lt. — Schwarzmeer-Gouv. [Noworossijsk]: **Tichonow**, Gen.-Maj. — Stawropol: N. Z. **Nikiforaky**, Gen.-Lt. — Gebiet Terek: **Kochanow**, Gen.-Lt. — Tiflis: G. D. Fürst **Scherwaschidse**, WStRat u. Khr.

Stadtpräfekten. Kertsch-Jenikale: **Koltowskoj**, Gen.-Lt. — Odessa: **Seljenoj II**, Gen.-Lt. — St. Petersburg: **Kleigels**, Gen.-Lt. — Sewastopol: **Walrond**, KAdm.

Höhere Gerichtshöfe. Charkow. Präs.: **Krassowsky**, GRat: Staats-Anwalt: **Dawydow**, WStRat. — Bezirksgerichte in Charkow, Jssum, Ssumy, Kursk, Orel, Taganrog, Woronesh, Ostrogoshsk, Poltawa, Lubny, Nowotscherkask, Ust-Medwjediza.

Irkutsk. Präs.: **Castrioto-Skanderbek-Drekalowitsch**, WStRat; StAnwalt: **Kobylin**, WStRat. — Bezirksgerichte in Tomsk, Krassnojarsk, Irkutsk, Jakutsk, Tschitinsk, Blagoweschtschensk, Wladiwostok.

Kasan. Präs.: **Schtscherbatschew**, WStRat; StAnwalt: **Tscherniawsky**, WStRat. — Bezirksgerichte in Kasan, Ssimbirsk, Wjatka, Sarapul, Perm, Jekaterinburg, Ufa und Tobolsk.

Kijew. Präs.: A. M. **Kusminsky**, GRat; StAnwalt: Fürst **Lieven**, WStRat. — Bezirksgerichte in Kijew, Uman, Shitomir, Luzk, Tschernigow, Njeshin, Starodub und Mohilew.

Moskau. Präs.: A. N. **Popow**, GRat; StAnwalt: **Posnikow**, WStRat. — Bezirksgerichte in Moskau, Wladimir, Kaluga, Nishnij-Nowgorod, Rjasan, Twer, Kaschin, Tula, Jaroslaw, Smolensk, Kostroma, Wologda, Jelez und Archangelsk.

Odessa. Präs.: M. G. **Akimow**, WStRat; StAnwalt: **Witte**, WStRat. — Bezirksgerichte in Odessa, Cherssón, Jekaterinoslaw, Ssimpheropol, Kischinew, Jelissawetgrad und Kamenez-Podolski.

St. Petersburg. Präs.: J. J. **Wlezkow**, WStRat; StAnwalt: **Deutrich**, WStRat. — Bezirksgerichte in St. Petersburg, Nowgorod, Tscherepowetz, Pskow, Welikija-Luki, Witebsk, Riga, Reval, Mitau, Libau, Petrosawodsk.

Ssaratow. Präs.: **Monasthrsky**, WStRat; StAnwalt: **Arnold**, WStRat. — Bezirksgerichte in Saratow, Pensa, Tambow, Ssamara, Orenburg, Troitzk, Astrachan.

Tiflis. Präs.: S. B. **Wrasky**, GRat; StAnwalt: **Wassiljew**, WStRat. — Bezirksger. in Tiflis, Kutais, Baku, Jelisabetpol, Eriwan, Stawropol, Wladikawkaß, Jekaterinodar.

Warschau. Präs., beauftr.: V. A. **Aristow**, GRat u. Sen.; StAnwalt: E. Th. **Turau**, GRat. — Bezirksger. in Warschau, Kalisz, Kielce, Lomza, Lublin, Piotrkow, Plock, Radom, Siedlce, Suwalki.

Wilna. Präs.: L. J. **Karnowitsch**, GRat; StAnwalt: **Postowsky**, WStRat. — Bezirksger. in Wilna, Grodno, Kowno u. Minsk.

Kuratoren der Lehrbezirke. Charkow: **Chruschtschow**, GRat. — Dorpat: **Lawrowsky**, WStRat. — Kasan: **Popow**, GRat. — Kaukasus: **Janowsky**, GRat. — Kiew: **Weljaminow-Sernow**, GRat. — Moskau: **Bogolepow**, GRat. — Odessa: **Sfolsky**, GRat. — Orenburg: **Rostowzew**, GRat. — St. Petersburg: **Kapustin**, GRat. — Warschau: A. L. **Apuchtin**, WGRat. — Westsibirien: **Florinskij**, GRat. — Wilna: N. A. **Sfergijewsky**, GRat.

Russisch-orthodoxe Bischöfe. Metropolitane. Kijew: **Johannikius.** — Moskau: **Sergius.** — St. Petersburg: **Palladius.**

Erzbischöfe. Charkow: **Ambrosius.** — Cherson u. Odessa: **Justinus.** — Cholm: **Flawien.** — Irkutsk: **Tichon.** — Jaroslaw: **Jonathan.** — Kasan: **Wladimir.** — Nowotscherkask: **Athanasius.** — Riga und Mitau: **Arsenius.** — Rjasan: **Justin.** — Shitomir: **Modestus.** — Tiflis: **Wladimir.** — Tschernigow: **Benjamin**, Bischof. — Tula: **Irenaeus.** — Twer: . . . . . — Wilna: **Donatus.** — Wladimir: **Theognosius.**

Bischöfe. Astrachan: **Paul.** — Brazlaw: **Demetrius.** — Kischinew: **Isaak.** — Minsk: **Simeon.** — Mohilew: **Eugenius.** — Orenburg: **Nikolaus.** — Petrosawodsk: **Paulus.** — Pskow: . . . . . — Simferopol: **Martinianus.** — Tobolsk: **Agathangelos.** — Tschernigow: **Sergius.** — Außerdem in Archangel, Genitschesk, Jakutsk, Jekaterinburg, Jekaterinoslaw, Jurjewo, Kaluga, Kostroma, Kursk, Kutais, Nishnij-Nowgorod, Orel, Pensa, Perm, Petropawlowsk, Polozk, Poltawa, Saratow, Samara, Simbirsk, Smolensk, Stawropol, Tambow, Tomsk, Transbaikalien u. Nertschinsk, Turkestan, Ufa, Wjatka, Wologda und Woronesh.

Röm.-kath. Bischöfe. Mohilew: S. M. **Koslowsky**, Erzb. u. Metropolitan; Cherson, Kowno, Luzk, Tiraspol, Wilna. — Warschau: V. T. **Popiel**, Erzb.; Augustow-Seiny, Kielce, Lowitsch, Lublin und Podleze, Plock, Sandomir, Wloclawek.

Evang. Konsistorialpräs. Mitau, Moskau: E. A. **Wulffius**, WStRat; Reval, Riga: L. J. **v. Stryck**; St. Petersburg: W. J. **Reutern**, GRat; VPräs.: C. **Freyfeldt**, Bischof; Gen.-Superint.: **Pingoud.** — Warschau: V. G. **Burman**, Gen.-Lt.; Gen.-Superint. der ev.-luth. Kirche Polens u. VPräs. des Konsist.: K. G. **Manitius**, Bischof. — Präs. des Konsist. der ref. Konf. in Warschau: . . . . .

Armenische Bischöfe. Edshmjadsin: **Mikirtitsch**, oberster Patriarch und Katholikos aller Armenier (Sjibuthun = Heiligkeit, oder Behaparuthun = Heil. Maj.). — Schemacha: Mesrop **Sjimbadjan**, Erzbischof. — Bischöfe in Astrachan, Eriwan, Schuscha (Karabagh), Tiflis (Georgien und Imeretien).

Mohammedanische Muftis. Orenburg: M. M. **Sjuetanow.**

Armee.

Chef: Se. Majestät der **Kaiser.**

Hauptquartier. Gen.-Kmdt: O. **v. Richter,** Gen. der Inf u. Gen.-Adj.; Adjunkt: Gf **Olssufjew,** Gen.-Maj. u. Gen.-Adj.. — Gen.-Adj.: GFst **Michael,** Feldmarsch., GFst **Alexis,** Gr.-Adm., **Gurko,** Feldmarsch., Gf **Heyden** I, Adm., Gf **Miljutin,** Gf **Heyden** II, Fst **Swiatopolk-Mirsky, Semeka,** Gene d. Inf., **Wolkow,** Gen. d. Kav., **Kostanda,** Gen. d. Art., Gf **Ignatiew,** Gen. d. Inf., **Kaufmann,** Gen. d. Genie, GFst **Wladimir,** Gen. d. Inf., **Possiet,** Adm., Fst **Barclay de Tolly Weymarn,** Fst **Dadian,** Gene d. Inf., **Tschertkow, Stürler,** Gene d. Kav., **Stolypin,** Gen. d. Art., **Metscherinow, Wannowsky,** Gene d. Inf., **Yukowsky,** Gen. d. Art., **Manzey,** Gen. d. Kav., **Richter,** Gf **Schuwalow, Obrutschew,** Gene d. Inf., **Sofiano,** Gen. d. Art., Fst **Swiatopolk-Mirsky** II, Gf **Mussin-Puschkin,** Gf **Woronzow-Daschkow,** Gene d. Kav., **Ryleew,** Gen. d. Inf., **Popow, Pereleschin,** Admirale, **Dragomirow,** Fst **Imeretinsky,** Gene d. Inf., **Hall, Scheremetjew,** Gene d. Kav., **Tschihatschew,** Adm., **Danilowitsch,** Gen. d. Inf., **Wojeikow,** Gf **Protassow-Bachmetjew,** Gene d. Kav., **Rosenbach,** Pr. **v. Oldenburg, Herschelmann,** Generale d. Inf.; **Kremer,** Adm., **Arsenjew,** VAdm.; die Gen.-Lts Fst **Obolensky,** Baron **Fredericks** I, GFst **Nikolaus,** Baron **Fredericks** II, Fst **Dolgoruky,** GFst **Sergius, Hesse;** die Gen.-Majore Gf **Golenitschew-Kutusow,** Fst **Bariatinsky,** Gf **Olssufjew;** — à la suite S. M.: Fst **Galitzin, v. Grünwald,** Gen.-Majore: **Lomen** I, KAdm.; **Speransky,** Fst **Belosselsky-Beloserskiy,** Gen.-Majore; Fst **Schakowskoi,** KAdm.; Gf **Benckendorff,** Gen.-Maj.; u. 30 Flügeladj., zum größeren Teil in anderen Dienststellungen.

Palast-Kmdt: **Hesse,** Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.; Kmdt der Maison mil.: **Bibikow,** Gen.-Maj.; — Kanzleichef: Baron **v. Meyendorff,** Gen.-Maj.; Adjunkt: **Mamantow,** Kjkr u. Koll.-Rat. — Leibärzte: Dr. **Hirsch,** WGRat; **Weljaminow,** Koll.-Rat.

Gen.-Insp. der Kav.: GFst **Nikolaus** Nikolajewitsch, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.; Gehilfe: **Tutolmin,** Gen.-Lt. — Stabschef: **Palizyn,** Gen.-Major.

Generalstab. Chef: N. **Obrutschew,** Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; Adjunkte: **v. Bilderling, Bjenewsky,** Gen.-Lts; Abteilungschefs. 1. W. J. **Afanassjew,** Gen.-Maj.; 2. **Poliwanow,** Oberst; 3. **Garf,** Oberst; 4. . . . . .; 5. **Fedorow,** Oberst; 6. A. P. **Iwanow,** Gen.-Maj.; 7. **Prokofiew,** WStRat; 8. N. E. **Swjetlow,** Oberst; Asiatische Abt.: **Prozenko,** Gen.-Lt.; Eisenbahnabt.: **Golowin,** Gen.-Lt.; Mobilisation: **Hübbenet,** Gen.-Lt.; Archive: **Oreus,** Gen.-Lt.

Feldjägerkorps (zu Kurierdiensten). Chef: **v. Witte,** Gen.-Maj.

Militärbezirke. Amur (s. Gen.-Gouv.). Truppenbefehlsh. u. Ataman: der Gen.-Gouv.; Adj.: **Grodekow,** Gen.-Lt. — Chef des Gen.-Stabes: **Gribsky,** Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Topornin,** Gen.-Maj.; des Genie: **Hemmelmann,** Gen.-Major.

Finnland s. am Ende von Rußland.

Irkutsk (s. Gen.-Gouv.). Gen.-Kmdt: der Gen.-Gouv. — Stabschef: **Schebanow,** Gen.-Lt.

Kasan (Kasan, Wjätka, Perm, Pensa, Ssimbirsk, Ssamara, Saratow,

Astrachan; die 50., 58., 59., 60. u. 61. Res.-Inf.-Brig.). Gen.-Kmdt: **Meschtscherinow,** Gen. der Inf. u. Gen.-Adj. — Stabschef: **Barmin,** Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Ydanow,** Gen.-Maj.; des Genie: **Schirokow,** Gen.-Major.

Kaukasus (Kauk. AKorps, die 21. Inf.-Div. und die kauk. Kav.-Div.). Gen.-Kmdt d. A. des Kaukasus: der Gen.-Gouv.; Adjunkt: Gf **Tatischtschew,** Gen. der Inf.; zugeteilt: **Saleskly,** Gen.-Maj. — Stabschef: **Shuttleworth,** Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Sawadowsky,** Gen.-Lt.; des Genie: **Rutkowsky,** Gen.-Maj.

Kijew (Kijew, Wolhynien, Podolien; IX., X., XI. u. XII. AKorps, eine komb. Kos.-Div.). Gen.-Kmdt: **Dragomirow,** Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: **Kossitsch,** Gen. der Inf. — Chef des Generalstabs: **Kononowitsch-Gorbatsky,** Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Tjasholow,** Gen.-Lt.; des Genie: **Kuschnerew,** Gen.-Lt.

Moskau (Moskau, Wologda, Kostroma, Jaroslaw, Nishnij-Nowgorod, Wladimir, Twer, Smolensk, Kaluga, Tula, Rjasan, Tambow; Gren., XIII. u. XVII. AKorps). Gen.-Kmdt: GFst **Sergius** Alexandrowitsch, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: **Danilow,** Gen. d. Inf. — Stabschef: **Ssobolew,** Gen.-Lt.; Chef der Art., beauftr. **Essikstel,** Gen.-Lt.; des Genie: **Bjeltsow,** Gen.-Lt.

Odessa (Cherssson, Jekaterinoslaw, Taurien und Bessarabien; VII., VIII. AKorps). Gen.-Kmdt: Gf **Mussin-Puschkin,** Gen. d. Kav. u. Gen.-Adj. — Stabschef: **Ssacharow,** Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Kokorin,** Gen.-Lt.; des Genie: **Depp,** Gen.-Lt.

Omsk (das Steppen-Gen.-Gouv. u. die Gouv. Tomsk u. Tobolsk). Gen.-Kmdt: der Gen.-Gouv. der Steppe. — Stabschef: **Schepelew,** Gen.-Lt.; Chef der Art.: . . . .; des Genie: **Woitsechowitsch,** Gen.-Maj.

St. Petersburg (Gouv. St. Petersburg, Pskow, Olonetz, Archangel, Esthland u. die Kreise Dorpat [Jurjew], Oesel, Pernau, Walk, Wenden, Werro u. Wolmar des Gouv. Livland; GKorps mit Ausn. der 3. GInf.-Div., jedoch einschl. der GSchützen-Brig., 1. AKorps mit Ausn. der Kav.-Div. u. 18. AKorps). Kmdt en chef der GTruppen u. des Mil.-Bezirks: GFst **Wladimir** Alexandrowitsch; Adjunkt: **Rehbinder,** Gen. der Inf. — Stabschef: **Bobrikow,** Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Quoprienko,** Gen.-Lt.; des Genie: **Konarshewsky,** Gen.-Lt.

Transkaspien (Ussun-Ada, Aschabad, Merw, Tschardshui, Kerki, Serachs). OBef. u. Gouv.: **Kuropatkin,** Gen.-Lt. — Stabschef: **Ssacharow,** Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Ismailowitsch,** Gen.-Maj.; des Genie: **Prochorow,** Gen.-Maj.

Turkestan (s. Gen.-Gouv.). Gen.-Kmdt: der Gen.-Gouv. — Stabschef: **Fedorow,** Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Ssawrimowitsch,** Gen.-Lt.; des Genie: **Ssukin,** Gen.-Maj.

Warschau (die Gouv. des Gen.-Gouvernements Warschau außer Suwalki; V., VI., XIV., XV. und XIX. AKorps, 3. GInf.-Div., die 13. [Warschau] u. 15. Kav.- [Plotzk] u. 1. Don-Kos.-Div. [Zamość]). Gen.-Kmdt: der Gen.-Gouv.; Adjunkten: **Swjerew,** Gen. der Inf.; zugeteilt: **Meyer,** Gen.-Lt. — Stabschef: **Pusyrewsky,** Gen.-Lt.; Insp. der Kav.: . . . ., Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Gerso-Winogradsky,** Gen.-Maj.; des Genie: **Gorbenkow,** Gen.-Lt.

Wilna (Gouv. Wilna, Grodno, Kowno, Suwalki, Witebsk, Minsk, Mohilew, Livland, außer den zu dem Mil.-Bez. St. Petersburg gehörigen Kreisen, s. oben, u. Kurland; II., III., IV. u. XVI. AKorps). Gen.-Kmdt: **Trotzky**, Gen. der Inf.; Adjunkt: **Janowsky**, Gen. der Inf. — Stabschef: **Powolotzkij**, Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Martjuschow**, Gen.-Lt.; des Genie: **Berthold**, Gen.-Lt.

Korps- u. Div.-Kommandeure. GKorps [Petersburg]: **Mansej**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — Stabschef: **Glasow**, Gen.-Maj. — 1. GInf.-Div. [Petersburg]: Fürst **Obolensky**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj. — 2. GInf.-Div. [Petersburg]: **Ljubowizky**, Gen.-Lt. — 3. GInf.-Div. [Warschau]: Gf **Komarowsky**, Gen.-Lt. — 1. GKav.-Div. [Petersburg]: GFst **Paul** Alexandrowitsch, Gen.-Maj. u. Flügeladj. — 2. GKav.-Div. [Petersburg]: **Ostrogadsky**, Gen.-Lt.

Grenadierkorps [Moskau]: **Malachow**, Gen. d. Inf. — 1. Gren.-Div. [Moskau]: **Wodar**, Gen.-Lt. — 2. Gren.-Div. [Moskau]: **Kwitzinsky**, Gen.-Lt. — 3. Gren.-Div. [Moskau]: **v. Möwes**, Gen.-Lt.; 1. Kav.-Div. [Moskau].

I. AKorps [Petersburg]: Baron **Meyendorff**, Gen.-Lt. — 22. Inf.-Div. [Nowgorod]; 37. Inf.-Div. [Petersburg].

II. AKorps [Wilna]: **Maximowitsch**, Gen.-Lt. — 26. Inf.-Div. [Grodno]; 27. Inf.-Div. [Wilna]; 2. Kav.-Div. [Suwalki].

III. AKorps [Riga]: **Dmitrowsky**, Gen.-Lt. — 28. Inf.-Div. [Kowno]; 29. Inf.-Div. [Riga]; 3. Kav.-Div. [Kowno].

IV. AKorps [Minsk]: **Perlik**, Gen.-Lt. — 30. Inf.-Div. [Minsk]; 40. Inf.-Div. [Bobruisk].

V. AKorps [Warschau]: **Bodisco**, Gen.-Lt. — 7. Inf.-Div. [Radom]; 10. Inf.-Div. [Warschau]; 3. GInf.-Div. zc. [Warschau]; 5. Kav.-Div. [Włocławek].

VI. AKorps [Warschau]: **Kulgatschew**, Gen. der Kav. — 4. Inf.-Div. [Lomscha]; 16. Inf.-Div. [Bjalystok]; 4. Kav.-Div. [Bjalystok].

VII. AKorps [Simferopol]: **Dukmassow**, Gen.-Lt. — 13. Inf.-Div. [Sewastopol]; 34. Inf.-Div. [Jekaterinoslaw].

VIII. AKorps [Odessa]: **v. Schack**, Gen.-Lt. — 14. Inf.-Div. [Kischinew]; 15. Inf.-Div. [Odessa]; 8. Kav.-Div. [Kischinew].

IX. AKorps [Kijew] **Barßow**, Gen.: d. Art. — 5. Inf.-Div. [Shitomir]; 33. Inf.-Div. [Kijew]; 9. Kav.-Div. [Kijew].

X. AKorps [Charkow]: **Winberg**, Gen. d. Kav. — 9. Inf.-Div. [Poltawa]; 31. Inf.-Div. [Charkow]; 10. Kav.-Div. [Charkow].

XI. AKorps [Kowno]: **Dochturow**, Gen.-Lt. — 11. Inf.-Div. [Luzk]; 32. Inf.-Div. [Shitomir]; 11. Kav.-Div. [Dubno].

XII. AKorps [Winnitza]: **Nowitzky**, Gen.-Lt. — 12. Inf.-Div. [Proskurow]; 19. Inf.-Div. [Tulczyn]; 12. Kav.-Div. [Proskurow].

XIII. AKorps [Smolensk]: **Rasgildejew**, Gen.-Lt. — 1. Inf.-Div. [Smolensk]; 36. Inf.-Div. [Orel].

XIV. AKorps [Lublin]: **Stoljetow**, Gen.-Lt. — 17. Inf.-Div. [Lublin]; 18. Inf.-Div. [Lublin]; 14. Kav.-Div. [Kjelce].

XV. AKorps [Warschau]: **Borosdin**, Gen.-Lt. — 6. Inf.-Div. [Ostroleka]; 8. Inf.-Div. [Pultusk]; 6. Kav.-Div. [Warschau].

XVI. AKorps [Witebsk]: **Richter**, Gen. d. Inf. — 25. Inf.-Div. [Dünaburg (Dwinsk)]; 41. Inf.-Div. [Witebsk].

XVII. AKorps [Tula]: **Leonow**, Gen.-Lt. — 3. Inf.-Div. [Kaluga]; 35. Inf.-Div. [Rjasan].
XVIII. AKorps [Dorpat (Jurjew)]: **Adamowitsch**, Gen.-Lt. — 23. Div. [Reval]; 24. Div. [Pskow].
XIX. AKorps [Brest-Litowsk]: **Gurtschin**, Gen.-Lt. — 2. Inf.-Div. [Brest-Litowski]; 38. Inf.-Div. [Kobrin]; 7. Kav.-Div. [Kowel].
Kaukasisches AKorps [Tiflis]: Fürst **Amilochwarow**, Gen. d. Kav. — Kauk. Gren.-Div. [Tiflis]; 20. Div. [Kutais]; 39. Inf.-Div. [Alexandropol]; 1. kauk. Kos.-Div. [Tiflis]; 2. kauk. Kos.-Div. [Jelisabetpol].
21. Div. [Wladikawkas]: **Treiter**, Gen.-Lt. — Kav.-Div. des Kauk. [Tiflis]: **Rynkewitsch**, Gen.-Maj.

Irreguläre Truppen (Kosaken). Hetman aller Kosaken: Se. Maj. der **Kaiser**. — Amur: **Duchowskoi**, Gen.-Lt.; — Astrachan: der Gouv., s. oben; — Don: Fürst **Sswjatopolk-Mirsky II**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; — Kaukasus: **Scheremetjew**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; — Kuban: **Malama**, Gen.-Lt.; — Küstengebiet: **Unterberger**, Gen.-Lt.; — Orenburg: **Jerschow**, Gen.-Maj.; — Sibirien: Baron **Taube**, Gen. der Kav.; — Semirjetschensk: **Iwanow**, Gen.-Lt.; — Terek: **Kachanow**, Gen.-Lt.; — Ural: **Maximowitsch**, Gen.-Major.

Festungskommandanturen. Achalzych, Alexandropol, Ardahan, Batum, Bender: . . . ., Gen.-Lt.; Bobruisk: **Bursy**, Gen.-Lt.; Brest-Litowski: **v. Skalon**, Gen.-Lt.; Dwinsk (Dünaburg): **Grumm Grshimailo**, Gen.-Lt.; Iwangorod: **Tschaikowsky**, Gen.-Lt.; Kars: **Faddejew**, Gen.-Lt.; Kertsch: **Ackermann**, Gen.-Maj.; Kijew (Petschersk): **Anossow**, Gen.-Lt.; Kowno: **Tschemerssin**, Gen. d. Genies; Kronstadt: **Brylkin**, VAdm.; Michajlow: **Podtjagin**, Gen.-Maj.; Nowo Georgijewsk: **Burmann**, Gen.-Lt.; Odessa, Ossowez: **Stepanow**, Gen.-Maj.; Otschakow: **Schtetinin**, Gen.-Lt.; St. Petersburg (Peter Pauls-Festung): **Ellis**, Gen. d. Inf.; Segrsh, Sewastopol: **Akerman**, Gen.-Maj.; Sveaborg: **Argamakow**, Gen.-Lt.; Ust-Dwinsk (Dünamünde): **Domoradsky**, Gen.-Lt.; Warschau: **Komarow**, Gen.-Lt.; Wlastiwostok: **Strishew**, Gen.-Maj.; Wyborg: **Rubez**, Gen.-Lt.

Marine.

OBefehlsh. der Flotte: GFst **Alexis** Alexandrowitsch, Groß-Adm., Gen.-Adj. u. Adm.
Verwaltung des Mar.-Ministeriums, s. Minister-Komitee.
Gen.-Stab der Marine. Chef, beauftr.: Th. C. **Avellan**, KAdm.; Adjunkt: **Hiltebrand**, KAdm.
Kmdt der Flotte u. der Häfen des Schwarzen u. des Kasp. Meeres [Odessa]: **Kophtow**, VAdm.
Kmdt u. Mil.-Gouv. von Kronstadt: N. **Kasnakow**, VAdm.; Hafen-Kmdt von Wladiwostok: **Tschuchnin**, KAdm.
Kmdt der 1. Div. im Baltischen Meer: **Makarow**, VAdm.; — der 2. Div.: **Tyrtow II**, VAdm.; — der See-Div. im Schwarzen Meer: **Dikow**, VAdm.; — des Pazifik-Geschw.: **Alexejew**, KAdm.; — des Mittelmeer-Geschw.: **Andrejew**, KAdm. — Präs. des Komitees der patriot. Flotte: **Jurjew**.

Diplom. Korps zu St. Petersburg [und Konsulate].

(Gedruckt 14. November 1896; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [17 Boulevard der Reitergarde]: Clifton R. **Breckinridge** (. . 94); Leg.-Sekr.: H. H. D. **Peirce**; Mar.-Att.: R. P. **Rodgers**, Lt. [Batum: J. C. **Chambers** u. 1 VK. — Moskau: A. **Billhardt** u. 1 VK. — Odessa: Th. E. **Heenan** u. 1 VK. — Riga: **Schönfeld**. — St. Petersburg: J. **Karel**, GK.; P. **Magnus**, VGK. — Warschau: J. **Rawicz**. — Ag. in Kronstadt, Libau, Reval, Rostow a. D.]

Argentinien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich, Dipl. K. [Riga: N. **Meltzer**.]

Bayern. A. G. u. b. M. [8 Rue des Postes]: R. Frhr **v. Gasser** (. . . .), StRat u. Khr; Leg.-Sekr.: K. Gf **v. Moy**, Khr.

Belgien. A. G. u. b. M. [11 Millionaia]: . . . . . (. . . .); GTr.: der Leg.-Rat: M. **t'Serstevens**. [Archangel: O. **Hilde**. — Berdjansk: J. **Bonnet**. — Kijew: **Grether**. — Libau: V. **Hagen**. — Moskau: L. **van Scherpenzeel-Thim**, GK.; A. **Zenker**. — Odessa: J. **Reulaux**, GK.; O. **Miller**. — Pernau: Chr. **Schmidt**. — Reval: C. **Rotermann**. — Riga: J. **Rücker**. — Rostow: . . . . . — St. Petersburg: R. **Charlier**. — Taganrog: J. A. **Scaramanga**. — Warschau: M. **v. Epstein**, GK. — VK. in Batum, Kronstadt, Nikolajew, Sfewastopol, Tiflis; Ag. in Jekaterinoslaw.]

Brasilien. A. G. u. b. M. [11 Machawaja]: H. **de Lisboa** (24./4. / 6./5. 96); Sekr.: S. G. **do Amaral**. [St. Petersburg: E. Leite **Chermont** u. 1 VK. — VK. in Kronstadt, Moskau, Odessa, Reval, Riga.]

Bulgarien. Dipl. Agent [. . . .]: Dr. **Stanciow** (. . . 96); 1. Sekr.: **Kissimow**.

Chile. [St. Petersburg: J. **Jalendrowsky** (. . . 95).]

China. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich, Dipl. K.; Leg.-Sekr. [68 Serguiévskaïa]: . . . .; Sekr.: Dr. **Kreyer**; Att.: **Yen Ting Ping, Lu-Tseng-Tsiang, Fang-Yun-Schi, Li Hong Kui, Liu She Shum**.

Dänemark. A. G. u. b. M. [57 Große Morskaja]: P. L. E. **v. Löwenörn** (13./1. 95), Khr; Leg.-Sekr.: F. A. W. Gf **Brockenhuus-Schack**, Lt.; Gf **Moltke-Hvitfeldt**. [Archangel: H. **Paetz**. — Libau: J. **Brandt** u. 1 VK. — Moskau: Dr. Th. N. **Lange**, StRat, u. 1 VK. — Odessa: G. **Rafalowitsch**. — Reval: R. **Mayer**. — Riga: N. **Kriegsmann** u. 1 VK. — St. Petersburg: P. **Berg**, GK., u. 1 VK. — VK. in Ahrensburg, Batum, Berdjansk, Kronstadt, Narwa, Nikolajew, Nowo Rossijskaja, Onega, Pernau, Rostow, Sfewastopol, Taganrog, Windau.]

Deutsches Reich. Botsch. [41 Grande Morskaïa]: Fürst **v. Radolin** (4./5. 95), Oberst-Truchseß u. Khr, WGRat; 1. Sekr.: A. **v. Tschirschky u. Bögendorff**, Kgl. sächs. Khr u. Leg.-Rat; 2. Sekr.: J. Gf **v. Bernstorff**; 3. Sekr.: Frhr **v. Ritter zu Grünstein**, Kgl. bayr. Kikr; Att.: Frhr **v. Eyb**; Mil.-Att.: **Lauenstein**, Maj.; Mar.-Att.: **Kalau vom Hofe**, Korv.-Kpt.; landwirtsch. Sachverständ.: **Cleinow**, Hptm. d. L.; Rechtskonsulent: **Nachmann**; Kanzleichef: **Hoehne**, Hofrat. [Archangel: W. **Meyer**, Koll.-Ass. — Baku: R. **Spennemann**. — Kijew:

A. **Schäffer.** — Kowno: **Wunderlich.** — Libau: O. **Adolphi.** — Moskau: H. P. Frhr **v. Humboldt-Dachröden** u. 1 VK. (M. **Marc**). — Narwa: F. **Dieckhoff.** — Odessa: Dr. **Focke,** GK., u. 1 VK. — Pernau: C. J. **Schmidt.** — Reval: . . . . . u. 1 VK. — Riga: K. **Helmsing,** GK. — Rostow a. Don: A. **Behrmann.** — St. Petersburg: **Maron,** Leg.-Rat, GK., u. 2 VK. — Tiflis: Dr. **Mühlig.** — Warschau: W. Frhr **v. Wangenheim,** Leg.-Rat, GK., u. 1 Att. — Windau: E. **Mahler.** — VK. in Ahrensburg, Batum, Kertsch, Kischenew, Kronstadt, Nikolajew, Nowo Rossijskaja, Poti.]

Dominikanische Republik. [Narwa: E. **Grieser.**]

Ecuador. [St. Petersburg: C. **Nowosselskij.**]

Frankreich. Botsch. [10 Quai Gagarine]: G. L. Gf **Lannes de Montebello** (. . 91); Botsch.-Rat: Gf **de Bauvineux,** b. M.; 1. Sekr.: **Bapst;** 2. Sekr.: **Guillemin;** Att.: **Prevost; Seynes de Larlenque;** Mil.-Att.: **Moulin,** Obstlt.; Mar.-Att.: M. G. P. **Hautefeuille,** Freg.-Kpt.; Kanzl., beauftr.: **Belin,** K. [Moskau: Gf **v. Kergorlay,** GK., u. 1 VK. — Odessa: H. J. A. **Sauvaire.** — Riga: Baron **de Bellissen-Bénac.** — St. Petersburg: d. Botsch. GK.; W. J. **Belin.** — Tiflis: P. **Auzépy.** — Warschau: F. J. M. **Boyard,** GK., u. 1 VK. — VK. in Baku, Batum (Gf **Courta**); Ag. in Berdjansk, Cherssón (**Badon,** K.), Eupatoria, Jekaterinoslaw Kertsch, Kijew, Kronstadt, Libau, Mariupol, Narwa, Nikolajew, Nowo Rossijskaja, Reval, Rostow, Sewastopol, Taganrog, Theodosia, Wilna.]

Griechenland. GTr. [16 Sergujewskaja]: A. **Tombazis** (. . . .). [Batum: . . . . . — Kisnowo: Z. **Synadinos.** — Marianopol: **Harandshaew.** — Moskau: Stavros E. **Sakov.** — Nikolajew: **Zygomalas.** — Odessa: J. **Butsina,** GK. — St. Petersburg: D. **Spiridonow,** GK. — Sewastopol: N. **Gryparis.** — Taganrog: G. **Fontana,** GK. — VK. in Akkerman (**Themelides**), Berdjansk, Ismail (N. **Batistato**), Jejsk, Jenisseisk, Libau (**Delyanni**), Nowo Rossijskaja (Zenon **Phocion**), Poti, Reni, Riga (**Bochanow**), Theodosia (D. **Gryfari**), Wladikawkas (**Franchndi**); Ag. in Eupatoria.]

Großbritannien. Botsch. [4 Quai de la Cour]: Sir N. R. **O'Conor** (29./3. / 10./4. 96); Botsch.-Sekr.: W. E. **Goschen;** 2. Sekr.: C. L. **Des Graz;** Hon. L. D. **Carnegie;** E. M. **Grant Duff;** 3. Sekr.: G. N. **Douglaß;** Hon.-Att.: C. **Bigham;** Mil.-Att.: W. H. **Waters,** Obstlt.; Mar.-Att.: L. **Wintz,** Kpt.; Handels-Att.: E. F. **Law.** [Batum: P. W. J. **Stevens.** — Kiew: H. P. **Smith.** — Moskau: A. H. **Medhurst.** — Odessa: C. E. **Stewart,** Oberst u. GK., u. 1 VK. — Riga: A. **Woodhouse** u. 1 VK. — St. Petersburg: J. **Michell,** GK., u. 1 VK. — Taganrog: H. W. **Hunt** u. 1 VK. — Warschau: H. **Grant,** GK. — VK. in Archangelsk, Berdjansk, Kertsch, Kronstadt, Mariupol, Libau, Nikolajew, Nowo Rossijskaja, Pernau, Poti, Reval, Rostow, Sewastopol, Windau; Ag. in Eupatoria, Genitschesk.]

Italien. Botsch. [82 Quai de la Moika]: C. A. Marquis **Maffei di Boglio** (. . . 95); Botsch.-Sekr. 1. Kl.: G. Rr **Melegari;** Att.: A. C. **Corsini** a. d. H. der Fürsten Sismano; Mil.-Att.: **di Majo,** Oberst vom Gen.-St.; Mar.-Att.: F. **Crespi,** Kmdt. [Batum: H. **Perrod.** — Moskau: A. Rr **Stendel** u. 1 VK. — Odessa: N. Baron **Squitti** u. 1 VK. — Riga: N. Rr **Kamarin.** — St. Peters-

burg: F. **Koch**, GK. — Warschau: M. Rr v. **Epstein**, GK. — Ag. in Baku, Berdjansk, Kronstadt, Libau, Mariupol, Nikolajew, Poti, Reval, Sewastopol, Taganrog, Theodosia, Tiflis.]

Japan. A. G. u. b. M. [46 Rue Grande Morskaïa]: Baron **Nissi** Tokujiro (. . . .); Sekr. 2. Kl.: **Ohmaye** Taizo; Sekr. 3. Kl.: **Akiyama** Massanosuke; Sekr.-Dolm. 2. Kl.: **Kawakami** Toshihika; Mil.-Att.: **Uchiya** Kojiro, Obstlt.; **Kusunose** Yukihiko, Maj.; Mar.-Att.: **Jashiro** Rokuro, Lt. z. S. [Korssakow: **Kuze** Gene. — Odessa: A. **Raschejew.** — Ag. in Wladiwostok (**Futatsubashi** Kén).]

Kongostaat. [St. Petersburg: M. **Ignatius.**]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. A.-G. u. b. M. [11 Boulevard der Reitergarde]: P. **Rincon Gallardo** (. . . .), Gen.; 1. Sekr.: M. J. **de Lizardi**; Att.: P. **Rincon Gallardo** jr. [St. Petersburg: E. **Heilborn.** — Moskau: C. **Bauer.**]

Monaco. [St. Petersburg: J. Rr **de Plancher**, GK.]

Niederlande. A. G. u. b. M. [17 Boulevard der Reitergarde]: Dr. Jkhr E. W. F. **Wittewaall v. Stoetwegen** (20./12. 83); Sekr. 1. Kl.: Dr. Jkhr R. **de Marees de Swinderen.** [Libau: G. D. **Puchert.** — Moskau: C. **Bansa.** — Narwa: E. W. **Dieckhoff.** — Odessa: J. W. **Muntz** u. 1 VK. — Pernau: A. **Rodde.** — Reval: A. **Koch.** — Riga: A. E. **Wolffschmidt.** — St. Petersburg: F. T. **Mellema** u. 1 VK. — Warschau: J. W. **Willekes MacDonald.** — Windau: Dr. W. **Taube.** — VK. in Ahrensburg, Baku, Batum, Berdjansk, Kronstadt, Nikolajew, Taganrog.]

Oesterreich-Ungarn. Botsch. [10 Serguiewskaja]: Fr. Pr. **von u. zu Liechtenstein** (. . . .); Botsch.-Rat: J. Markgraf **v. Pallavicini**, Km.; Sekre: Dion. Gf **Szechenyi**, J. Gf **Forgach v. Gymes u. Gács**, Km.; Att.: K. E. Pr. **zu Fürstenberg**, Leg.-Sekr.; Mil.-Bevollm.: E. **Klepsch**, Gen.-Maj. u. Flügeladj.; zugeteilt: Erwin **Müller**, Hptm.; Dolm.: P. G. **Kosenko**; Kzl.-Rat: A. **Bondi**; Sekr.: L. **v. Kélir.** [Kijew: A. **Felner v. d. Arl.** — Libau: N. **Schnobel.** — Moskau: F. **v. Spöner**, GKV., u. 1 VK. — Odessa: H. **Müller**, Reg.-Rat u. GK., u. 1 VK. — Reval: J. **Elfenbein.** — Riga: M. **Lübeck.** — St. Petersburg: R. **Meschede**, GKV. — Warschau: A. Gf **Waß v. Czege**, GK., u. 1 VK. — VK. in Batum, Ismail, Kronstadt; Ag. in Berdiansk, Mariupol, Nikolajew, Nowoßjeliza.]

Persien. A. G. u. b. M. [15 Rue Bassëinaïa]: Mirza **Reza**-Khan (. . . .), Urfa ed Douleh; 1. Sekr.: Mirza **Samad**-Khan; 3. Leg.-Sekr.: Mirza **Massud**-Khan. [Askabad: Abdul **Hussein**-Khan. — Astrachan: Mirza **Seid-Mohammed**-Khan, GK. — Batum: Mirza Ali **Akber**-Khan. — Charkow: G. **Rubinstein**, GK. — Eriwan: Mirza **Hussein**-Khan. — Kars: Mirza **Dschaffar.** — Kijew: . . . . — Moskau: L. S. **Poljakow**, GK.; Mirza **Nemetullah**-Khan u. 1 VK. — Nishnij-Nowgorod: Mirza Seid **Mehemet.** — Odessa: J. **Zaïtschenko**, GK., u. 1 VK. — Riga: **Sturz.** — Rostow: C. **Diamantidis.** — St. Petersburg: J. **Poljakow**, GK. — Taganrog: B. **Poljakow**, GK. — Tiflis: Mohammed **Ibrahim**-Khan, GK. — Warschau: E. **Epstein**, GK.; J. **Landau.** — Wladikawkas: Jahia **Bek.** — VK. in Baku, Jelisabetopol, Nowo Rossijskaja,

Petrowsk (**Halil-Khan**); Ag. in Kertsch, Poti, Rostow, Wladikawkas und Petrowsk.]

Peru. [St. Petersburg: O. G. **Lampe**, GK.]

Portugal. A. G. u. b. M. [28 Quai de la Cour]: A. **d'Ornelhas** (../11. 94); Leg.-Sekr.: H. **Ventura.** [Moskau: C. **Bauer.** — Odessa: A. **Riva** u. 2 VK. — Riga: A. **Nagel**, GK. — St. Petersburg: A. **Bauer.** — Warschau: V. Frhr **v. Lesser.** — VK. in Libau, Pernau, Reval, Taganrog, Windau.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [67 Fontanka]: G. **Rosetti-Solescu** (. . 95); 1. Sekr.: M. M. **Pacliano.** [Ismail: K. M. **Kogâlniceanu.** — Moskau: . . . . — Odessa: P. **Mawrojeny**, GK. — St. Petersburg: L. **Poljakow**, StRat u. GK.]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M. [14 Schpalernaja]: G. L. **v. Reuterskiöld** (20./11. 90), Khr; Sekr.: G. Baron **Falkenberg**; Mil.-Att.: A. O. F. **v. Arbin**, Maj.; Mar.-Att.: A. **Ekström**, Kpt. [Archangelsk: C. **Falsen**, GK. — Moskau: J. A. N. **Winkel.** — Odessa: R. **Wilkins.** — Riga: Dr. C. A. **Titz** u. 1 VK. — St. Petersburg: G. M. **Danberg**, GK., u. 1 VK. — Warschau: J. **Block.** — VK. in Ahrensburg, Baltisch-Port, Batum, Berdjansk, Kertsch, Kronstadt, Libau, Mariupol, Narwa, Nikolajew, Pernau, Sewastopol, Taganrog, Windau.]

Schweiz. [Moskau: F. **Luchsinger.** — Odessa: G. A. **v. Freudenreich.** — Riga: Dr. C. **Caviezel.** — St. Petersburg: C. **Dupont**, GK. u. 1 VK. (K. **Schinz**). — Tiflis: C. **Tallichet.** — Warschau: F. **Bardet.**]

Serbien. A. G. u. b. M. [Litëina Prospekt]: Milan **Mihailowitsch** (. . . .), Obstlt.; Leg.-Sekr: M. N. **Variaktarowitsch.** [Nikolajew: G. **Wlasteliza.** — Odessa: H. **Sfupitschitsch**, GK. — St. Petersburg: K. M. **Sibiriakow**, Hofrat u. GK.]

Spanien. Botsch. [22 Millionaja]: Gf **de Villagonzalo** (20./4./2./5. 96), Botsch.-Sekr.: Gf **de Campo Alegre.** [Odessa: J. **Cotroneo** u. 1 VK. — Riga: C. **Schwartz** u. 1 VK. — St. Petersburg: Al. **Bauer.** — Warschau: M. **Löwenberg** u. 1 VK. — VK. in Berdjansk, Eupatoria, Kertsch, Kronstadt, Libau, Mariupol, Moskau, Reval, Taganrog.]

Türkei. Botsch. [8 Quai de la Cour]: Hussein **Hußni-Pascha** (. . . .), Gen.-Lt.; Botsch.-Rat: Ali **Ferruh-Bei**; 1. Botsch.-Sekr.: **Behaeddin-Bei**; 2. Sekr.: **Reschid-Bei**; 3. Sekr.: **Suleiman-Bei**; Mil.-Att.: **Dschemil-Bei**, Hptm.; 2. Mil.-Att.: **Enver-Effendi**, Lt.; Mar.-Att.: **Mustapha-Effendi**, Lt. z. See. [Batum: **Subhi-Bei**, GK., u. 1 VK. — Eupatoria: Abdul **Kerim-Sabit-Bei.** — Kars: **Mustapha-Bei**, Maj. — Moskau: L. S. **Poljakow.** — Nowo Rossijskaja: **Sadreddin-Bei.** — Odessa: **Feisi-Bei**, GK. — Rostow a. D.: **Feisi-Bei.** — St. Petersburg: **Behaeddin-Bei.** — Sewastopol: **Zia-Bei.** — Taganrog: **Schedid-Effendi**, GK. — Theodosia: **Hakki-Bei.** — Tiflis: **Essad-Bei**, GK. — VK. in Berdjansk, Kertsch, Nikolajew, Poti, Sukumkale; Ag. in Simferopol.]

Uruguay. [Taganrog: J. **Ventura.**]

Venezuela. [St. Petersburg: . . . . .]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

(1 Russ. Q.-Werst = 1,138020543 qkm.)

Übersicht des Russischen Reichs.

	Areal mit innern Gewässern Q.-Werst.	qkm	Berechnete Bevölkerung Anfang 1893.	auf 1 qkm
Europäisches Rußland .	4 296027	4 889062	90 611277	18
Polen	111875	127319	9 325283	73
Großherzogt. Finnland .	328286	373604	2 431953	7
Kaukasus	415234	472554	7 864223	17
Sibirien	11 000024	12 518489	4 856902	0,4
Zentralasien (mit Transkaspien)	3 079773	3 504908	6 316190	1,7
Aral-See	59549	67769	—	—
Kaspisches Meer . . .	385476	438688	—	—
Asowsches Meer . . .	33043	37605	—	—
Russisches Reich	19 709287	22 429998	121 405823	5

Europäisches Rußland.

Gouvernements.	qkm	Bevölkerung	auf 1 qkm
Archangel	858930	363206	0,4
Astrachan	236531	923941	3,9
Bessarabien	45632	1 622286	36
Charkow	54495	2 552609	47
Cherson	71284	2 300453	32
Donisches Gebiet . . .	164607	2 122372	13
Esthland	20248	412304	20
Grodno	38669	1 532184	40
Jaroslaw	35613	1 210028	34
Jekaterinoslaw	63395	1 852363	29
Kaluga	30929	1 267028	41
Kasan	63716	2 201028	35
Kijew	50999	3 264112	64
Kostroma	84149	1 426099	17
Kowno	40641	1 625836	40
Kurland	27286	718514	30
Kursk	46456	2 592028	56
Livland	47030	1 286623	27
Minsk	91408	1 879442	21
Mohilew	48047	1 445741	30
Moskau	33304	2 372039	71
Nischegorod	51274	1 580635	31
Nowgorod	122339	1 302614	11
Olonez	148764	361220	2,4

Gouvernements.	qkm	Bevölkerung	auf 1 qkm
Orel	46727	2 140587	46
Orenburg	191179	1 389724	7
Pensa	38841	1 595548	41
Perm	332061	2 815860	8
Podolien	42018	2 672700	64
Poltawa	49896	2 983699	59
Pskow	44209	1 051936	24
Rjäsan	42099	1 950285	46
Samara	151047	2 650580	18
St. Petersburg	53768	1 856112	35
Saratow	84494	2 437940	30
Simbirsk	49495	1 523200	31
Smolensk	56043	1 437831	26
Tambow	66588	2 968264	44
Taurien	63447	1 210770	20
Tschernigow	52402	2 299870	44
Tula	30960	1 531572	50
Twer	65331	1 904295	29
Ufa	122018	2 087489	17
Wjatka	153658	3 050600	20
Wilna	42530	1 373416	32
Witebsk	45167	1 396168	31
Wladimir	48857	1 544734	32
Wolhynien	71853	2 492805	35
Wologda	402733	1 314000	3
Woronesch	65895	2 716577	40
Summa	4 889062	90 611277	18

Polen.

Gouvernements.	qkm	Bevölkerung	auf 1 qkm
Kalisz	11374	909173	80
Kielce	10093	791321	78
Lomza	12087	687220	57
Lublin	16838	1 116298	66
Piotrkow	12249	1 277095	104
Plozk	10878	666542	61
Radom	12352	812159	66
Siedlce	14335	764010	53
Suwalki	12551	706475	56
Warschau	14562	1 594990	110
Summa	127319	9 325283	73

Großfürstentum Finnland. Siehe S. 1106.

Kaukasus.

Gouvernements ꝛc.	qkm	Bevölkerung	auf 1 qkm
Baku, Gouv.	39306	790782	20
Daghestan, Provinz . . .	29763	649784	22
Elisawetpol, Gouv. . . .	44136	710998	16
Eriwan, Gouv.	27830	690528	24
Kars, Prov.	18647	232585	12
Kuban, Prov.	101723	1 585510	15
Kutais, Gouv.	36478	978944	26
Stawropol, Gouv. . . .	60597	695366	11
Terek, Prov.	69467	794992	11
Tiflis, Gouv.	44607	734734	16
Gen.-Gouv. Kaukasus	472554	7 864223	17

Sibirien.

Gen.-Gouv. Amur . . .	2 991473	830913	0,3
Küstenprovinz u. Prov. Anadyr	1 854353	143456	0,05
Kreis Sachalin	75978	23565	0,3
Prov. Amur.	447667	63221	0,14
Prov. Transbaikalien . . .	613475	600671	1,0
Gen.-Gouv. Irkutsk . . .	7 271642	1 214089	0,17
Gouv. Irkutsk	743472	471560	0,6
Prov. Jakutsk	3 971414	263743	0,06
Gouv. Jenisseisk	2 556756	478786	0,2
Gouv. Tomsk	857682	1 414440	1,6
Gouv. Tobolsk	1 397692	1 397460	1,0
Summa	12 518489	4 856902	0,4

Zentralasien.

Prov. Uralsk	360437	538960	1,5
Prov. Turgai	456397	378979	0,8
Gen.-Gouv. der Steppe . .	1 467251	1 816223	1,2
Prov. Akmolinsk	594673	523484	0,8
Prov. Semipalatinsk . . .	478182	611305	1,3
Prov. Semiretschensk . . .	394396	681434	1,7
Gen.-Gouv. Turkestan . .	597000	2 132169	3,6
Prov. Fergana	92342	846040	9,2
Prov. Syr-Darja	504658	1 286129	2,5
Prov. Samarkand	68963	749859	11
Transkasp. Provinz [1]) . .	554860	700000	1,3
Summa	3 504908	6 316190	1,7

Hinsichtlich der Verteilung der Bevölkerung nach Religion und Nationalität siehe in den Jahrgängen 1873, 1874 und 1878.

[1]) Administrativ zum Generalgouvernement Kaukasus gehörig.

Bewegung der Bevölkerung 1892.

	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß d. Geburten.
Rußland und Polen . .	4 365542	3 825281	540261
Finnland	78537	59590	18947
Kaukasus	307007	309999	— 2992
Sibirien	225852	209128	16724
Zentralasien	77985	59493	18492
Summa:	5 054923	4 463491	591432

Städte mit 30000 und mehr Einwohnern 1893.

Europ. Rußland.					
St. Petersburg	1 035939	Orenburg . .	56000	Ufa	34216
Moskau . . .	826444	Krementschug .	55406	Sewastopol ('85)	33803
Warschau . .	490417	Reval . . .	52956	Pinsk	32929
Odessa . . .	328014	Lublin . . .	51358	Syfran . . .	32709
Charkow . . .	197210	Grodno . . .	50952	Pawlograd . .	32528
Kijew	187245	Kursk	49325	Balta	32172
Riga	183071	Taganrog . .	48397	Kostroma . .	32171
Lodz	149989	Pensa	46884	Kertsch . . .	32167
Kasan	134359	Akkerman . .	45848	Bendery . . .	31561
Saratow . .	118067	Mohilew . .	45606	Gomel . . .	31302
Kischenew . .	117994	Njeschin . . .	45243	Rschew . . .	30478
Wilna . . .	109363	Brest-Litowsk .	44141	Mariupol . .	30228
Astrachan . .	103299	Poltawa . . .	43891	Czenstochowa .	30150
Samara . . .	96085	Simferopol . .	43755		
Tula	86307	Kronstadt . . .	42603	Asiatisches Rußland.	
Rostow a. Don	86123	Twer	42311	Taschkent (1885)	121410
Minsk . . .	85104	Kaluga . . .	40895	Baku	107760
Jekaterinoslaw	83736	Tambow . .	40702	Tiflis	104024
Berditschew . .	80629	Libau	40602	Jekaterinodar .	77060
Orel	79135	Nowotscherkask	40080	Kokand (1885) .	54043
Nikolajew . .	76098	Zarizyn . . .	40063	Irkutsk . . .	50567
Dünaburg . .	73028	Simbirsk . .	39723	Wladikawkas .	45614
N. Nowgorod .	70478	Smolensk . .	39040	Tomsk . . .	45000
Jaroslawl . .	65741	Wolsk . . .	38026	Omsk	42854
Bjelostok . .	62626	Koslow . . .	37316	Stawropol . .	36711
Cherson . . .	62244	Jekaterinburg .	36750	Jeisk	36211
Kowno . . .	61365	Alexandrowsk-Gruschewskij	36719	Tjumen . . (?)	35678
Bobruisk . .	59938	Kamenez-Pod. .	36662	Chodschent (1885)	34800
Witebsk . . .	59406	Jelez	35860	Maikop . . .	34488
Schitomir . .	58976	Perm	35729	Samarkand ('83)	33117
Jelissawetgrad .	58418	Ismail . . .	35678	Schuscha . .	33110
Woronesch . .	56107	Dorpat (Jurjew)	34871	Namangan ('91)	33017
				Andidschan ('91)	32683

Finanzen.

Rechnungsabschluß für das Jahr 1894. (In Tausenden Rubel.)

	Budget.	Ertrag.	Differenz.
Ordentliche Einnahmen	1004 823	1153 786	+ 148 963
Außerordentliche Einnahmen . . .	19 765	78 929	+ 50 164
Summa der Einnahmen:	1024 588	1232 715	+ 208 127

	Budget.	Ertrag.	Differenz.
Ordentliche Ausgaben	981 223	991 198	— 9 975
Außerordentliche Ausgaben	102 379	163 944	+ 61 565
Summa der Ausgaben:	1083 602	1155 142	+ 71 540

Ordentliche Einnahmen.

Direkte Steuern . . .	102 028	Verkauf v. Domänengut	891
Indirekte Steuern . . .	581 416	Loskaufszahlungen . . .	92 819
Sonstige Abgaben (Stempel 2c.)	72 574	Rückerstattung von Vorschüssen	75 294
Regalien	41 286	Andere Einnahmen . .	7 559
Domänen	179 919	Summa:	1153 786

Ordentliche Ausgaben.

Staatsschuld	270 893	Domänen	27 875
Oberste Staatskörperschaften	2 286	Inneres	84 688
Heiliger Synod	13 309	Öffentlicher Unterricht .	22 145
Kaiserliches Haus . . .	11 797	Verkehrsanstalten . . .	98 143
Auswärtiges	4 992	Justiz	25 963
Krieg	239 136	Reichskontrolle	4 897
Marine	51 227	Gestüte	1 509
Finanzen	132 338	Summa:	991 198

Voranschlag für das Finanzjahr 1896.

Brutto-Einnahmen. (In Rubeln.)

Ordentliche Einnahmen.

Direkte Steuern				104 535765
Steuern			48 023965	
Handelspatente			43 352800	
5% Kapitalrentensteuer			13 159000	
Indirekte Steuern				604 736722
Zölle			153 876000	
Konsumtionssteuern			385 585800	
Getränkesteuer .	284 252000	Rübenzuckersteuer .	42 295000	
Tabaksteuer .	32 461000	Zündhölzchen . .	7 518000	
Naphthaöle .	19 059800			
Gebühren			65 274922	
Stempel . .	28 919232	Eisenbahnpassagier- und Eilgutsteuer	8 000000	
Eintragungs- u. Erbschaftsgebühren . .	15 411000	Abg. von den Feuerversicherungen .	2 250000	
Pässe . . .	3 500000	Verschied. Abgaben	7 194690	
Regalien				44 779211
Bergwerke . .	3 828761	Post	25 546700	
Münze . . .	953750	Telegraphen . .	14 450000	
Staatsgüter				326 149351
Abgaben der Kronbauern 2c.			14 073131	
Ertrag der beweglichen Staatsgüter . . .			8 021408	

Verkauf der Kronländereien	821704	
Ertrag der Forsten	27 570539	
Berg- und Hüttenwerke, technische Anstalten und Magazine	41 703108	
Ertrag der Eisenbahnen	232 328461	
Anteil des Staates an dem Ertrag verschiedener konzessionierter Linien	1 631000	
Loskaufzahlungen der Bauern		89 000000
Verschiedene Einnahmen		70 270646
Zahlungen der Eisenbahngesellschaften	14 822014	
Zurückgezahlte Darlehen	27 984791	
Einnahmen aus verschiedenen Quellen (Grundzins, städtische Abgaben ꝛc.)	17 951527	
Kriegsentschädigung	3 137943	
Verschiedene Einnahmen	6 374371	
Sa Ordentliche Einnahmen		1239 471695
Außerordentliche Einnahmen		2 200000
Vom disponiblen Rest des 3%-Gold-Anlehens von 1891		119 876299
Total der Einnahmen:		1361 547994

Ausgaben.

Öffentliche Schuld		269 228063
Staatsschuldenverwaltung	215 866838	
Verwaltung der Eisenbahnobligationen	51 710100	
Zahlungen für Termine bis 1893	1 651125	
Oberste Staatskörperschaften		2 434087
Reichsrat und Reichskanzlei	1 431155	
Kanzlei des Ministerkomitees	120443	
Privatkanzlei des Kaisers	593934	
Bittschriftenkanzlei	288555	
Heiliger Synod (griechisch-orthodoxer Kultus)		17 487903
Ministerium des Kaiserl. Hauses		12 964653
Ministerium des Auswärtigen		4 693280
Kriegsministerium		288 521969
Marineministerium		57 966000
Finanzministerium		186 811134
Zentralverwaltung	2 863810	
Provinzialverwaltung	35 500280	
Technische und pädagogische Abteilung	189306	
Anfertigung der Staatspapiere	2 627340	
Pensionen, Unterstützungen	37 056600	
Subventionen	10 198189	
Garantiezahlungen an Eisenbahngesellschaften	3 296270	
Entschädigungen	4 773668	
Rückerstattungen	1 450700	
Kosten der Rekrutierung	641000	
Bauverwaltung, Erhebungskosten (Getränkesteuer, Zölle, Verwaltung der Münze)	53 843890	

Ausgaben früherer Jahre	3 210000	
Rückzuerstattende Ausgaben	18 903239	
Verschiedene Ausgaben	12 256842	
Ministerium der Staatsdomänen		32 180197
Ministerium des Innern		90 024643
Zentralverwaltung	1 342080	
Provinzialverwaltung	49 324687	
Unterricht	133604	
Fremde Kulte	1 723655	
Posten und Telegraphen	11 222117	
Sanitäts- und Quarantänewesen	2 669322	
Gefängnisse	14 068360	
Subventionen	950103	
Mieten und Bauten	1 896795	
Verschiedene Ausgaben	6 693920	
Ministerium der Volksaufklärung		24 863061
Ministerium der Verkehrsanstalten		196 411583
Allgemeine Verwaltung und Schulen	4 704857	
Wasserstraßen	7 497000	
Häfen	5 685654	
Landstraßen	10 732487	
Eisenbahnen	166 114602	
Verschiedene Ausgaben	1 676983	
Justizministerium		28 009858
Reichskontrolle		5 956395
Generaldirektion der Gestüte		1 535588
Unvorhergesehene Ausgaben		12 000000
Summa: Ordentliche Ausgaben		1231 088414
Außerordentl. Ausgaben (Eisenbahnbauten)		130 459580
Summa der Ausgaben:		1361 547994

Stand der Staatsschuld am 1. Januar 1896.

A. Schuld in Rubel-Metall.

1. Äußere Schuld	981 256262
a. Verlosbar.:	
4%ige Russische Anleihe v. 1889, 1. Emission	123 453125
" " " " 1890, 2., 3. u. 4. Emission, nicht konvertierbar bis 1900	173 400000
4%ige Russische Anleihe v. 1893, 5. Emission, nicht konvertierbar bis 1904	44 396875
4%ige Russische Anleihe v. 1894, 6. Emission, nicht konvertierbar bis 1904	113 309375
3½%ige Russische Anleihe v. 1894, nicht konvertierbar bis 1905	99 887500
3%ige Russische Anleihe v. 1891	123 646875
" " " " 1894, 2. Emission	41 428125
4%ige Obligationen der Nikolaus-Eisenbahn v. 1867 u. 1869	133 521000
4½%ige Pfandbriefe der ehemaligen wechselseitigen Grundkredit-Gesellschaft	79 517000

5%ige 100 R.-Pfandbriefe, rückzahlbar zu 125 R., nicht konvertierbar bis zur letzten Verlosung . .	4 882200
b. Nicht verlosbar:	
5%ige Zweite Anleihe v. 1822, nicht konvertierbar	28 837920
3%ige Anleihe v. 1859	14 976267
2. Innere Schuld	48 448150
a. Verlosbar:	
4%ige Obligationen der Russischen Bank	18 963000
„ Anleihe des Königreichs Polen	9 485150
b. Nicht verlosbar:	
5%ige Goldrente v. 1884, nicht konvertierbar bis 1904	20 000000
3. Eisenbahnschulden	1008 579798
4%ige Konsolidierte Obligationen der russ. Bahnen v. 1880	144 770125
4%ige Konsolid. Obligat. der russ. Bahn v. 1889, Serie I u. II	480 004250
4%ige Konsolid. Obligat. der russ. Bahn, Serie III, nicht konvertierbar bis 1900	79 100000
5%ige Obligationen der Transkaukasischen Bahn .	6 767750
4½%ige Obligat. d. Großen Russ. Eisenbahn-Gesellschaft v. 1858	31 541500
4%ige Obligat. d. Großen Russ. Eisenbahn-Gesellschaft v. 1861, 1888 u. 1890	28 779750
4%ige Obligat. d. Bahn Tambow—Saratow . .	7 216750
„ „ „ „ Orel—Witebsk	11 322500
„ „ „ „ Riga—Dwinsk	9 333000
„ „ „ „ Dwinsk—Witebsk . . .	18 902894
„ „ „ „ Orel—Grjadzy	17 782304
„ „ „ „ Kursk—Charkow—Asow	61 692184
„ „ „ Donezbahn	6 891500
„ „ „ Bahn Moskau—Kursk . . .	6 257791
„ „ „ Südwestbahn	28 365750
3%ige „ „ Transkaukasischen Bahn . . .	51 741125
„ „ „ Bahn Morschansk—Syzran . .	2 685375
„ „ „ „ Rjaschsk—Wiasma . .	3 338500
„ „ „ Großen Russ. Eisenbahn-Gesellschaft v. 1880	12 086750
Summa in Rubel-Metall:	2038 284210

B. Schuld in Rubel-Papier.

1. Äußere Schuld (nicht verlosbar)	41 869161
5%ige 1. u. 2. Anleihe v. 1820 u. 1822, nicht konvertierbar	16 787661
5%ige 5. u. 6. Anleihe v. 1854 u. 1855	25 081500
2. Innere Schuld	2565 256556
a. Verlosbar:	
5%ige 1. u. 2. Lotterieanleihen v. 1866 u. 1864, nicht konvertierbar	158 620000
4½%ige Innere Anleihe v. 1893, nicht konvertierbar bis 1903	99 740000

4%ige Innere Anleihe v. 1887	71 128500
„ 2., 3. u. 4. innere Anleihe v. 1891, nicht konvertierbar bis 1899	210 900000
4%ige Anleihe des Königreichs Polen	23 912344
b. Schatzscheine	215 331000
c. Nicht verlosbar:	
6%ige Anleihe v. 1817—18, nicht konvertierbar	38 492214
5%ige Eisenbahnrente, nicht konvertierbar bis 1896	100 000000
„ Unkündbare Depots, nicht konvertierbar	288377
4%ige Unkündbare Depots, nicht konvertierbar	12 988935
„ Unkündbare Rente v. 1859, nicht konvertierbar	153 855186
„ Russische Rente	1480 000000
3. Eisenbahnschulden	212 943600
4½%ige Innere konsolidierte Eisenbahn-Anleihen v. 1890, nicht konvertierbar bis 1900	74 480000
4½%ige Innere konsolidierte Eisenbahn-Anleihe v. 1892, nicht konvertierbar bis 1902	74 700000
4%ige Obligationen der Großen Russ. Eisenbahn-Gesellschaft v. 1893, nicht konvertierbar bis 1903	8 958700
4%ige verschiedene Anleihen	54 804900
Summa in Rubel-Papier:	2820 069317
Total in R.-Pap. (1 R.-Met. berechnet zu 1 R. 60 K. Pap.):	6081 324053

Ausgaben für Verzinsung und Tilgung der Staatsschuld nach dem Budget von 1896. (In Rubel.)

Schulden, in Metallwert abgeschlossen.

Äußere Schuld	41 162555
Kündbare Schuld	38 775266
Unkündbare Schuld	2 387289
Innere Schuld	5 227924
Kündbare Schuld	4 224654
Unkündbare Schuld	1 003270
Obligationen verstaatlichter Eisenbahnen	13 471971
An Bankhäuser gezahlt	65659
Zahlungen, welche von den Eisenbahn-Gesellschaften zurückerstattet werden	29 838259
Summa Schulden in Metallwert abgeschl.:	89 766368

Schulden in Papierrubeln abgeschlossen.

Äußere unkündbare Schuld	3 037772
Innere Schuld	129 890114
Kündbare Schuld	43 100904
5% Prämienanleihen	13 288750
Innere Anleihe zu 4%	14 148360
Innere Anleihe zu 4½%	4 626725
Reichsschatzbillets (Serien) zu 4,32 u. 3,79%	7 852945
Liquidationsscheine des Königreichs Polen	3 184124
Unkündbare Schuld	77 038921
Ordentliche und immerwährende Schuld an verschiedene Verwaltungsbehörden u. Personen	2 717737

Unkündbare Eisenbahnrente zu 5%	5 000000
Konsolidierte zu 4%	6 154208
Staatsrente von 1894 zu 4%	62 300000
Unkündbare Depositen	533976
Zahlungen an die ehemaligen Kreditanstalten	333000
Obligationen verstaatlichter Eisenbahnen	2 819664
Zahlungen, welche von den Eisenbahn-Gesellschaften zurückerstattet werden	6 930625
Summa Schulden in Papierrubeln abgeschl.:	132 927886
Summa Staatsanleihen:	222 694254
Kursunterschiede	44 882684
Rückständige Zahlungen	1 651125
Gesamtausgaben:	269 228063

Auswärtiger Handel Rußlands.

Spezialhandel 1890—94 (ohne Edelmetalle). (In Mill. Rubel.)

Jahr.	Einfuhr.				Ausfuhr.			
	Europa.	Finnland.	Asien.	Total.	Europa.	Finnland.	Asien.	Total.
1890	361,4	13,4	41,3	416,1	610,4	16,7	78,0	705,1
1891	326,3	12,8	40,2	379,3	627,3	16,4	77,9	721,6
1892	346,5	11,9	45,5	403,9	399,6	21,1	68,7	489,4
1893	395,1	15,8	52,6	463,5	520,4	18,5	74,8	613,7
1894	488,4	18,9	52,2	559,5	596,1	15,3	73,1	684,5

Hauptsächlichste Verkehrsländer 1893 und 1894.

Die folgenden Zahlen beziehen sich auf den wirklichen Wert der Einfuhr und Ausfuhr (ohne Edelmetalle). (In Tausenden Rubel.)

Verkehrsländer.	1893		1894	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Deutschland	101 184	132 580	142 976	147 867
Großbritannien	118 415	155 136	132 759	175 294
Frankreich	28 508	71 837	28 124	56 161
Oesterreich-Ungarn	22 863	34 561	27 043	39 801
Belgien	11 219	25 145	17 017	26 763
Niederlande	7 417	24 665	5 935	53 011
Türkei	8 313	16 790	7 186	16 089
Italien	11 613	30 654	14 490	26 906
Schweden und Norwegen	8 776	10 227	8 819	8 924
Dänemark	2 055	9 637	1 603	12 347
Griechenland	987	7 249	2 411	4 687
Rumänien	1 396	5 995	1 934	7 727
Vereinigte Staaten	31 480	2 706	45 709	1 673
China	33 184	4 087	38 504	4 488
Persien	15 337	11 950	11 272	12 088
Andere Länder	60 799	70 514	73 790	90 649
Summa	463 546	613 733	559 572	684 475

Handel des europäischen Rußlands (über die europäische Grenze mit Einschluß der finnischen und der Schwarzen Meer-Grenze des Kaukasus) 1894 und 1895.

(In Tausenden Rubel.)

	1894		1895	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Lebensmittel	66 197	428 437	67 652	385 647
Tiere	2 734	12 179	2 883	15 138
Rohstoffe und Halbfabrikate	314 464	201 674	282 373	260 044
Fabrikate	131 841	21 966	136 493	30 201
Total	515 236	664 256	489 401	691 030

Die wichtigsten Handelsartikel des europäischen Rußlands 1895.

(In Tausenden Rubel.)

Einfuhr.		Häute u. Felle	10 005	Ausfuhr.	
Baumwolle	59 439	Obst	9 069	Getreide	323 177
Maschinen und landwirtsch. Geräte	58 632	Wein	7 027	Flachs	72 364
Eisen	38 422	Öle	6 909	Sämereien	41 627
Wolle	31 825	Schreibmaterial	6 804	Holz	37 660
Thee	19 163	Rohseide	6 704	Petroleum	26 740
Farben	16 133	Aluminiumbronze	6 275	Eier	19 775
Kohle	15 553	Uhren	5 710	Hanf	19 212
Chemikalien u. Drogen	12 430	Kaffee	5 604	Tiere	15 138
Fische	12 177	Blech	5 482	Zucker	11 830
Eisenwaren	10 908	Indigo	5 110	Hülsenfrüchte	11 172
		Wollwaren	4 625	Ölkuchen	9 603
		Blei	4 551	Häute u. Felle	8 295
				Haare u. Borsten	8 132

Schiffsverkehr in den russischen Häfen 1894.

(In Tausenden Tonnen.)

Häfen.	Russische Flagge.		Fremde Flaggen.		Total.	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Eingegangen:						
Weißes Meer	282	31	401	234	683	265
Ostsee	734	255	4844	3 088	5578	3 343
Schwarzes und Asowsches Meer	410	405	5361	5 830	5771	6 235
Total	1426	691	10606	9 152	12032	9 843
Ausgegangen:						
Weißes Meer	269	29	398	233	667	262
Ostsee	697	245	4840	3 093	5537	3 338
Schwarzes und Asowsches Meer	396	400	5326	5 789	5722	6 189
Total	1362	674	10564	9 115	11926	9 789

Eisenbahnen. Ende 1895 in Betrieb 35323 km, ohne die finnländischen Bahnen, die transkaspische Linie (1433 km) und die sibirischen Bahnen (1753 km).

Handelsflotte 1895. 322 Dampfer mit 153923 Tonnen (netto), 1733 Segelschiffe mit 359740 Tonnen, zusammen 2055 Schiffe mit 513663 Tonnen.

Post 1894. Zahl der Bureaus 7084.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe 1000 St.	Wertbriefe 1000 Frank.
Innerer Verkehr	207 441	36 629	52 026	15 785	20273 179
Äußerer Verkehr	26 977	5 053	19 300	544	481 497

Einnahme 151490312 Frank; Ausgaben gemeinschaftlich für Post und Telegraphen 110123836 Frank.

Telegraphen 1894.

	Länge (in km) der Linien.	Länge (in km) der Drähte.		Länge (in km) der Linien.	Länge (in km) der Drähte
Staatslinien . .	123386	245637	Privatlinien . .	621	758
Anglo-indische Linie	3634	7776	Zusammen:	127641	254171

Zahl der Staatsbureaus 2167, der Eisenbahn- und Privatbureaus 2242.

Zahl der Depeschen.

Interne aufgegebene . .	11 132794	Transitdepeschen . . .	173278
Internationale abgesandt . .	908595	Dienstdepeschen . . .	825746
Internationale erhalten . .	931234	Total:	13 971647

Einnahme: 50 524572 Frank; Ausgaben, s. oben bei der Post.

Armee und Marine.

[Nach den Gesetzen vom 13. Jan. 1874, 30. Okt. 1876 und 26. Juni 1888 rc. besteht allg. Wehrpflicht vom (am 1./13. Okt. des betr. Jahres) vollendeten 21. Lebensjahre an; sie beträgt im europäischen Rußland 5 Jahre bei der Fahne, 13 Jahre in der Reserve und 5 Jahre im ersten Aufgebot der Reichswehr (Opoltschenie); in Turkestan, dem Amur- und Küstengebiet, sowie bei den Seetruppen 7 Jahre bei der Fahne resp. auf der Flotte und 6 Jahre in der Reserve; in der Kuban- u. Terek-Provinz, sowie in Transkaspien 3 Jahre bei der Fahne u. 15 Jahre in der Reserve. Die Reservisten sind zu zwei sechswöchentlichen Übungen verpflichtet. Die bei der Aushebung als überzählig ausgelosten Mannschaften gehören vom vollendeten 20. bis zum 43. Lebensjahre dem ersten Aufgebot der Reichswehr an und können im Kriege zur Ergänzung des stehenden Heeres herangezogen werden. Die vier jüngsten Jahrgänge halten schon im Frieden zweimal dreiwöchentliche Übungen ab. Die bei der Aushebung als nicht völlig kriegsbrauchbar befundenen Mannschaften bilden das zweite Aufgebot der Reichswehr, das ausschließlich zur Bildung von Reichswehrtruppenteilen verwendet wird. Bei den Kosaken beginnt die Dienstpflicht mit dem 19. Lebensjahre und umfaßt 3 Jahre vorbereitender Ausbildung im Heimatsdorf, 4 aktive Dienstjahre

im 1. Aufgebot, 4 Jahre im 2. Aufgebot, in welchem jährlich eine dreiwöchentliche Übung zu leisten ist, 4 Jahre im 3. Aufgebot, in welchem eine dreiwöchentliche Übung abgehalten wird, und 5 Jahre in der Ersatzkategorie, die nur zur Ergänzung während des Krieges dient. Außerdem gehören alle wehrfähigen Kosaken ohne Altersgrenze zur Heereswehr, die nur bei außergewöhnlicher Kriegslage durch den Kaiser aufgeboten werden kann. Die Geistlichen aller christlichen Bekenntnisse sind von jedem Militärdienst befreit; Ärzte, Tierärzte, Apotheker, Lehrer und im Auslande auf Staatskosten ausgebildete Künstler haben nur auf Dienstbefreiung im Frieden Anspruch. Die Wehrpflichtigen mohammedanischen Glaubens sind gegen Entrichtung einer Wehrsteuer von der persönlichen Dienstpflicht entbunden. Bei Nachweis gewisser Bildungsgrade treten verschiedene Abkürzungen der Dienstpflicht ein. Das jährliche Rekrutenkontingent beträgt 264300 Mann einschl. ca 14000 Mann für die Flotte und Grenzwache, sowie 2400 kaukas. Kosaken; im Herbst 1895 wurden 271303 Mann eingestellt, der Reserve überwiesen 1624, zur Opoltschenie bestimmt 220163; von der Reichswehr 1. Aufgebots sollen seit 1890 jährlich ca 100000 Mann zu Übungen herangezogen werden. — S. Jahrg. 1890, S. 934.]

Friedensorganisation der europäischen Armee.

Das Russische Reich ist (ausschl. Finnlands, s. unten) in 13 Mil.-Bezirke eingeteilt, die ebensoviele ganz selbständige Armeen aufstellen (vgl. die Personalien). In den 6 europäischen Mil.-Bezirken und in Kaukasien stehen 22 AKorps, die der Regel nach aus 2 Inf.-Div., 2 Feld-Art.-Brig. und 1 Kav.-Div. mit 2 reit. Batt. bestehen. Das GKorps hat jedoch 3 Inf.-Div., 2 Kav.-Div. u. 4 Art.-Brig. [1]) (einschl. 1 reit.), das Gren.-Korps hat 3 Inf.-Div. (ohne die kaukas.), 3 Art.-Brig. u. 1 Kav.-Div., das I., IV., VII., XIII., XVI., XVII. u. XVIII. AKorps haben keine Kav.-Div., das kaukas. AKorps hat 3 Inf.-Div. (einschl. 1 Gren.-Div.), 3 Art.-Brig., 2 Kosaken-Div., auch sind den Kav.-Div. die reit. Batt. verschieden zugeteilt. An aktiven Truppen im Korpsverband sind in Europa u. Kauk. vorhanden: 48 Inf.-, 22½ Kav.-Div., 48 Feld-Art.-Brig., 44 reit. Batt.; außer Korpsverband stehen: 10 Schützen-Brig. (74 Bat.), 1 Brig. Kav. (39 Esk. u. Sotnien), 5 Rgtr u. 3 Bat. Art. (= 36 Batt. u. 8 Komp.), 7 Brig. Genietruppen, 5 Train-Bat. — Im einzelnen sind vorhanden:

12 Garde-, 16 Gren.- u. 165 Inf.-Rgtr von je 4 Bat. (zu 4 Komp.) u. 1 Komp. Nichtstreitb., zus. 772 Bat.; 24 Schützen-Rgtr von je 2 Bat. = 48 Bat.; 6 Brig. zu 4 Bat., 2 Brig. zu 5 Bat., 8 finn. Bat., 6 Plastun-Bat. (davon 22 in Asien) = 48 Rgtr, zus. also 96 Schützen-Bat. Dazu als Feldtruppen: 9 Reserve-Brig. = 36 Rgtr à 2 Bat. u. 1 GBat., 13 Res.-Brig. zu 4 Bat., 2 Brig. zu 3 Bat., 13 einzelne Bat. (9 in Asien) = 1012 Bat., davon 31 in Asien. Außerdem 39 Grenzbat., sämtlich in Asien, und 31 Festungsbat. Gesamtsumme: 1082 Bat., davon 70 in Asien. Das Bat. ist im Frieden durchschnittlich auf 500 Mann, im Kriege auf 800—1000 M. zu veranschlagen. — Bewaffnung der Inf.: das Berdan-Gewehr 1870 (Kal. 10,7 mm); einzelne

[1]) Durch Ukas vom 1./13. März 1896 ist die Art.-Brig. in 2 Div. (= den preuß. Abt.) zu 3, bei den Res.-Art.-Brig. zu 2 Batt. eingeteilt worden, zunächst bei 3 Garde-, 3 Gren.- u. 38 Armeeart.-Brig.

AKorps im Westen sind schon mit dem in der Einführung begriffenen neuen Repetiergewehr 1891 (nach seinem 3 Linien = 7,62 mm betragenden Kal. das „Dreiliniengewehr" genannt, Mag. von 5 Patronen) ausgerüstet.

4 GKür.-Rgtr; 2 GDrag.-, 2 GUl.-, 2 GHus.-, 2 GDon-Kos.-Rgtr, 1 ural. GKos.-Sotnie, 50 Armee-Drag.- u. 31 Kos.-Rgtr (je 6 Sotnien) = 547 Esk. u. Sotnien, die in GDiv., 16½ Armeediv. u. 4 Kos.-Div. = 22½ Div. mit 21 Ersatzcadres u. 60 Cadresabt. vereinigt sind. Nicht im Div.-Verband stehen: 2 Sotnien des Kais. Convoi, 1 finn. Drag.-Rgt, 1 Don-Kos.-Rgt, 4 selbständ. Sotnien, 1 Astrachan-Kos.-Rgt, 2 Terek-Kos.-Rgtr, 1 Kuban-Kos.-Rgt, 1 Dagestan-Reiterrgt, 1 Kuban-Kos.-Div. (2 Sotnien), 1 Ossetiner- (zu 2 Esk.) u. 1 Krimtataren-Div. (zu 2 Esk.), 6 Esk. Gendarmen, zus. 54 Esk. u. Sotnien. Ferner Kosaken in Asien: 1 transkasp. Brig. = 2 Rgtr, 1 westsib. Brig. = 4 Rgtr, 3 Orenburg. Rgtr, 1 Ural-Rgt, 2 Transbaikal-Rgtr, 1 Amur-Rgt (3 Sotn.), 1 Primorsk-Div. (2 Sotn.), 1 Turkmenen-Div. (2 Sotn.), 1 Ussuri-Div. (1 Sotnie), 1 Irkutsk- u. 1 Krasnojarsk-Sotnie = 80 Sotnien. Gesamtsumme 681 Esk. u. Sotnien. Bewaffnung: Berdan-Drag.-Gewehr und Säbel; einzelne Kosaken-Rgtr führen im ersten Gliede auch die Lanze.

3 GArt.-Brig. = 21 Batt., 45 Armee-Brig. = 280 Feld-Batt.; 5 Schützen-Div. zu 3 Batt., 1 zu 2 Batt., 1 finnl. Rgt zu 4 Batt., 5 Mörser-Rgtr zu 4, 2 zu 2 Batt., 1 Geb.-Art.-Rgt zu 3 Batt. = 349 Batt.; Reserve: 40 Batt., reit. Art. = 44 Batt.; Feldart. in Asien 24½ Batt., reit. Art. in Asien 6 Batt. = 463½ Batt. Die Geschütze der Feld-Art. haben meist die Konstruktion von 1877 mit Rundkeilverschluß.

An Festungstruppen: 54—56 Bat. Fest.-Art., 5 Ausfall-Batt., 3 Festungsbelagerungsbat., 10—12 Komp. Fest.-Art.; 48 fliegende Feldart.-Parks, 7 Schützenart.-Parks, 3 Mörserparks, 1 Geb.-Park, 1 ostsib. Art.-Park.

26 Sappeur-Bat. (4—5 Komp.), 8 Pontonier-Halbbat. (2 Komp.), 17 Feldtelegr.-Parks, 6 Eisenb.-Bat. (2 in Transkaspien), 1 Turkestan-Sappeur-Halbbat., 2 einzelne Sappeur-Komp. (Asien), 1 Ussuri-Eisenb.-Bat., 6 Feldingenieur-Parks. — 11 Festungssappeur-Komp., 9 Festungsminen-Komp., 2 Flußminen-Komp., 5 Luftschiffer-Abt. — 5 Bat. Train (zu 4 Komp.).

An Kosakentruppen (einschl. der bei den regul. Truppen angeführten Rgtr u. Batt.) sind vorhanden: 8 Bat.[1]) (24), 51¼ Reiter-Rgtr (147), 294 Sotnien (897), 20 reit. Batt. (38). Friedensstärke: 60000 Reiter, Kriegsstärke: 180000—250000 Reiter.

Die Grenzwache (im Frieden dem Finanzminister unterstellt) beträgt 29 Brig., 3 selbst. Abt., zus. 28945 M., davon 24½ Brig. im europ. Rußland.

---

[1]) Die Zahlen in ( ) bedeuten hier: im Kriege.

	Offiz.	Junker.	UOffiz.	Musiker.	Gemeine.	Nichtkombatt.	Pferde.
Infanterie-Rgt	70 (79)	32 (32)	117 (326)	69 (69)	1600 (3440)	81 (110)	25 (100)
Schützen-Bat.	19 (21)	8 (8)	30 (83)	9 (9)	400 (860)	30 (41)	9 (50)
Schützen-Rgt	33 (35)	8 (8)	90 (164)	17 (17)	1064 (1720)	38 (97)	11 (80)
Reserve-Rgt (im Frieden 4, im Kriege 2 Bat.)	63 (37)	32 (10)	326 (112)	34 (22)	3440 (1360)	110 (51)	186 (11)
Festungs-Rgt (5 Bat.)	79	43	403	42	4300	72	21
Festungs-Bat.	(16)	(8)	(81)	(9)	(860)	(26)	(8)
Dragoner-Rgt	38 (36)	18	72 (72)	19 (19)	768 (768)	212 (89)	905 (940)
Kosaken-Rgt (16 Sotnien)	42 (25)	—	56 (86)	13 (19)	800 (784)	100 (66)	930 (1014)
Sappeur-Bat.	26 (23)	5 (4)	63 (85)	12 (10)	540 (860)	34 (56)	15 (97)
Pontonier-Bat.	12 (12)	2 (4)	27 (59)	5 (5)	216 (464)	27 (47)	12 (429)
Eisenbahn-Bat.	(25)	—	(85)	(4)	(956)	(67)	(85)
Schwere Fuß-Batt.	6 (6)	1 (1)	16 (21)	3 (3)	175 (212)	13 (23)	49 (186)
Leichte Fuß-Batt.	6 (6)	1 (1)	16 (21)	3 (3)	147 (180)	13 (23)	49 (160)
Reitende Batt.	5 (5)	1 (1)	14 (18)	3 (3)	149 (158)	19 (29)	161 (226)
Mörser-Rgt	25 (25)	4 (4)	52 (65)	9 (13)	624 (780)	52 (109)	267 (722)
Schwere Reserve-Batt.	11 (6)	—	16 (20)	3 (3)	165 (195)	21 (13)	54 (178)
Leichte Reserve-Batt.	11 (6)	—	16 (20)	3 (3)	145 (162)	21 (13)	45 (151)

Für die Reichswehr sind im Frieden nur schwache Kadres vorhanden; man rechnet indes auf 2 Millionen, die im Kriege 450 Bat. und 72 Esk. stellen können.

Die Ergänzung erfolgt in 22 Lokal-Brigadebezirken mit 558 Kreis-Truppenchefs-Verwaltungen. In Polen, Esthland, Livland, Kurland u. Bessarabien werden die ausgehobenen Mannsch. zu $^3/_4$ auf alle russischen Inf.-Rgtr verteilt. Je 4 benachbarte Kreis-Truppenchefs-Verw. bilden einen Div.-Bezirk, aus welchem sich die Fußartillerie rekrutiert. Die GInf.-, die Gren.- u. Schützen-Rgtr, sowie die gesamte Kav., die reit. und die Res.-Art., die techn. Truppen und die Heeresanstalten ergänzen sich aus dem ganzen Reich.

Für den Krieg werden aus den Truppen in den einzelnen Militärbezirken Armeen, die Div.-Kav. wird durch Kosakentruppen 2. u. 3. Aufgebots gebildet; aus den im Frieden bestehenden Kav.-Div. werden Kav.-Korps, aus Schützen-Brig. werden Schützen-Div.; die Reserve-Brig. werden ebenfalls zu Div. und entweder den Inf.-Korps als 3. Div. zugeteilt oder zu besonderen Korps vereinigt.

Kriegsstärke des russischen Heeres.

Feldtruppen.	Off.	Kombatt.
Infanterie . .	18367	1 053349
Kavallerie . .	3476	102153
Artillerie . . .	2608	89726
Genie	828	39350
	25279	1 284578
Reservetruppen.		
Infanterie . .	11200	673480
Kavallerie . .	2250	85224
Artillerie . . .	810	24348
Genie	187	8970
	14447	792022
Festungstruppen.		
Infanterie . . .	2460	167348
Artillerie	1334	77554
Genie	260	8544
	4054	253446

Ersatz.	Off.	Kombatt.
Infanterie . . .	3896	228082
Kavallerie . . .	794	38920
Artillerie	542	29414
Genie	112	6174
	5344	302590
Reichswehr.		
Infanterie . . .	9184	627792
Kavallerie . . .	330	12400
Artillerie	420	27000
Genie	100	4740
	10034	671932
Grenzwache . . .	884	30000

Asiatische Truppen im Frieden.

Mil.-Bez. Amur: 10 ostsib. Linien-Bat. (je 4 Komp.), von denen Nr. 3, 6 u. 10 zu einer ostsibir. Lin.-Brig. vereinigt wurden, zu der jetzt noch das 4. westsibir. Lin.-Bat. gehört; Nr. 5, 8, 9 u. das 8. westsibir. Lin.-Bat. wurden in eine 2. ostsibir. Lin.-Brig. vereingt; 2 ostsibir. Schützen-Brig. v. je 5 Bat. (zu 4 Komp.), 5 Ref.-Inf.-Bat. (Strjätensk) u. 6 Transbaikal-Kos.-Bat., zus. 33 Bat. — 1 Kav.-Brig. = 2½ Rgtr = 15, 2 Primorsk- u. 1 Ussuri-Sotn. — 2½ Art.-Brig. von 14½ Batt. — 1 ostsibir. Sapp.-, 1 Eisenb.-Bat., 1 Fest.-Torp.-Komp. — 1 Ref.-Bat.

Mil.-Bez. Omsk: 5 westsibir. Linien-Bat., 1 Kav.-Brig. = 4 Rgtr = 22 Esk. — ½ westsib. Art.-Brig. von 1 reit. u. 2 Geb.-Batt. — 1 westsib. Sapp.-Komp. — 4 Ref.-Bat.

Mil.-Bez. Irkutsk: 2 Esk. Kav. und 2 Reserve-Bat.

Mil.-Bez. Turkestan: 4 turk. Linien-Brig. von zus. 20 Bat., 1 turk. Schützen-Brig. von 4 Bat. — 4 Rgtr Kav. = 24 Esk., 1 Art.-Brig. = 7 Batt., 1 reit. Geb.-Batt. u. 1 Kos.-Batt., ½ Komp. Sapp., 1 Bat. Fest.-Art. — 1 Abt. Grenzwache.

Transkaspien: 2 Schützen-Brig. mit 8 Bat. und 2 Bat. Reserve. — 1 Terek-Kos.-Brig. zu 2 Rgtrn à 6 Esk. u. 2 Esk. Turkmenen. — 3 Batt. u. 1 reit. Kos.-Batt. — 2 Eisenb.-Bat., 1 Sapp.-Komp. — 1 Det. Fest.-Art. u. 1 Komp. techn. Truppen. — 1 Abt. Grenzwache.

---

[1]) (Zu S. 1103.) Peter Welikij, Kaiser Alexander II., Kaiser Nikolaus I., Navarin, Sissoi Welikij, Gangut, Poltawa, Petropawlowsk, Sewastopol. — [2]) Gen.-Adm. Apraxin, ..., ... — [3]) Rossija, Rjurik, Adm. Nachimow, Pamjat Azowa, Wladimir Monomach, Dmitrij Donskoi, Minin, Hzg von Edinburg, Gen.-Adm, Knjaz Pogarsky. — [4]) Katharina II., Sinope, Tschesma, Dwenadsat Apostolof (12 Ap.), G. Pobjedonosjew, Tri Svjetitelja, Rostislaw.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.
Ostsee-Flotte.				
9 Turm-Panzerfregatten 1872—94 [1] .	88193	80058	368	49
22 gepanz. Küstenverteidiger und zwar:				
3 von 1893—96 [2]	12378	16500	95	12
4 von 1867—68	15013	8102	48	—
3 gepanz. Batterien 1863—65 .	11439	3821	70	—
12 Panzer-Monitore 1864—67 .	19271	6119	71	—
13 Kreuzer 1r Kl. und zwar:				
10 gepanz. Kreuzer [3] 1867—96 .	71316	79793	366	35
3 Panzerdeckschiffe 1885—96 . .	13187	17500	73	12
10 Kreuzer 2r Kl. 1874—80	16646	15268	136	8
5 Torpedo-Kreuzer 1886—93	2381	19428	45	13
5 Panzer-Kan.-Boote	7290	9529	64	8
10 Küsten-Kanonenboote	3872	3098	34	—
3 Schulschiffe	3609	830	27	—
6 Jachten	10900	20931	23	—
30 Torpedoboote 1r Kl. 1877—96 . .	2913	32061	59	64
82 Torp.-Boote 2r Kl.	2337	18100	82	116
7 Transportschiffe 1859—1896 . . .	7527	4736	10	—
202 Fahrzeuge	288272	335874	1571	317

Außerdem: 7 Dampfavisos, 21 Schiffe für den Hafendienst, 10 Dampfer der Finanzwachflotille. — Im Bau: 2 Panzerschlachtschiffe (25348 T., 29000 Pf., 118 Gesch., 12 Torp.), 2 Panzerdeckschiffe 1r Kl. (13260 T., 23220 Pf.), 13 Torpedoboote 1r Kl. (1560 T., 26000 Pf., 26 Gesch., 38 Torp.).

Flotte des Schwarzen Meeres.				
7 Panzer-Schlachtschiffe 1886—96 [4] .	70038	72334	266	47
2 Panzer-Turmsch. (Popowkas) 1873 .	6221	5066	14	—
1 Kreuzer („Pamjat Merkurja") 1879 .	2997	3004	16	6
6 Kanonenboote 1887	7375	9365	60	6
3 Torpedo-Kreuzer 1889—94	1540	9341	30	8
20 Torp.-Boote 1r Kl. 1883—96 . . .	1806	18998	40	41
8 Torp.-Boote 2r Kl.	200	1760	8	10
3 Schulschiffe	15740	8272	10	—
8 Transportschiffe	6979	5926	32	—
3 Dampfer 1866—80	5465	4360	4	—
61 Fahrzeuge	118361	138426	480	118

Außerdem: 4 Hafendampfer, 13 Dampfer der freiwilligen Flotte (ca 113674 T., 65433 i. Pf.). — Im Bau: 2 Torp.-Boote 1r Kl. (240 T., 4000 Pf., 4 Gesch., 64 Torp.), 4 Dampfer der freiwill. Flotte.

[1]) Siehe Anm. 1 bis 4 auf S. 1102.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.
Sibirische Flotte.				
1 Kreuzer 2r Kl.	1236	1426	17	—
4 Kanonenboote 1884—86	4741	5277	52	2
2 Torpedokreuzer 1894	804	6449	18	4
7 Torp.-Boote 1r Kl.	823	8846	16	16
8 Torpedoboote 2r Kl.	200	1760	8	8
2 Dampfer 1893—96	2235	3500	2	—
4 Transportschiffe	3005	2297	16	—
28 Fahrzeuge	13044	29555	129	30

Im Bau: 4 Torpedoboote (480 T., 8000 Pf., 8 Gesch., 12 Torp.). — Für den Jenissei: 1 Schraubendampfer u. 1 stähl. Segellichter.

Flotte des Kaspisees.

2 Kanonenboote 1866 (656 T., 293 i. Pf., 4 Gesch.), 4 Raddampfer (1865 T., 2315 Pf.).

Personal der Marine 1896.

1 Gen.-Adm., 12 Adm., 16 VAdm., 38 KAdm., 79 Kpte z. S., 217 Freg.-Kpte, 657 Lts, 230 Fähnriche = 1250 Off.; 100 Ing., 298 Mechaniker, 230 Ärzte, 45 See-Ingen.-Off.; außerdem in der Zentralverwaltung u. im Hafendienst 422 Off. u. 560 Beamte; 34500 UOff., Matrosen 2c.

Finnland.

[Großfürstentum. — Vereinigt mit dem Kaisertume Rußland unter demselben Regenten seit 1809. Die Staatsverfassung von 1772 und 1789, bestätigt durch Manifest des Kaisers Alexander I. vom 27. März 1809, durch die Manifeste des Kaisers Nikolaus vom 24. Dez. 1825, des Kaisers Alexander II. vom 3. März 1855, des Kaisers Alexander III. vom 14. März 1881 und des Kaisers Nikolaus II. vom 6. Nov. 1894, ist die einer konstitutionellen Monarchie. Volksvertretung durch 4 Stände (Ritterschaft und Adel, Geistlichkeit, Städte, Bauern).]

Hauptverwaltung.

General-Gouv. u. OKmdt des Mil.-Bez. Finnland: Th. Gf **Heyden**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Adj.: S. **Gontscharow**, Gen.-Lt. — Chef des Stabes: Baron **Kaulbars**, Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Smagin**, Gen.-Lt.; des Genies: **Krasowski**, Gen.-Maj. — Kanzl.-Dir.: A. **v. Minkwitz**.

StSekr. für Finnland in St. Petersburg: W. C. **v. Daehn**, Gen.-Lt. — Adj.: V. N. **Procopé**, Gen.-Lt. — Kanzleichef: C. A. Gf **Armfelt**.

Senat.

Präs.: der Gen.-Gouv. — Dep. der Verw. VPräs.: C. **Tudeer**, Hofstallm.; Sektionschefs. Zivilverw.: W. **Eneberg**; Finanzen: Baron H. **Molander**, GRat; Handel u. Ind.: L. **Gripenberg**; Buchführung: Dr. K. F. **Ignatius**; Militär: O. **Gadd**, Gen.-Lt.; Kultus 2c.:

Dr. **Yrjö-Koskinen**; Ackerbau: G. Baron **v. Troil**; Verkehr: O. **Bergbom**; Justiz: A. **Nybergh**; Senator ohne Portef.: J. G. **Sohlman**. — Dep. der Justiz u. höchster Gerichtshof. VPräs.: Dr. R. **Montgomery**, Hofmstr.; Senatoren: C. A. T. **Cederholm**, S. **Björkstén**, S. W. **Hongberg**, R. K. **Hornborg**, E. **Streng**, R. J. **Fellman**, O. F. W. **Gylling**, H. G. **Borenius**, L. G. L. **Clonberg**; Prok.: W. **Calonius**.

Andere Zentralbehörden.

Medizinalverw. Gen.-Dir.: F. **Saltzman**. — Bank von Finnland. Präs.: A. **Charpentier**. — St.Kontor (Hauptkasse). Präs.: G. **Geitlin**. — Gen.-Dir. Post: K. H. **Lagerborg**; — Zölle: B. **Winter**, StRat; — Landesvermessung: J. **Sjölin**; — Forsten: C. E. Baron **Wrede**; — Öffentl. Gebäude: O. S. Baron **Gripenberg**; — Lotsenwesen u. Leuchttürme: R. **Sjöman**; — Verkehrswege: . . . . .; — Landwirtschaft: R. **Grotenfelt**; — Industrie: C. G. **Sanmark**; — Gefängnisse: A. **Gripenberg**. — Allg. Revisions-Gericht. OKommiss.: W. **Margounow**. — Presse. Präs.: A. W. **Cajander**. — Eisenbahnen. Gen.-Dir.: G. **Strömberg**, WStRat. — Statist. Zentralbureau. Dir.: A. **Borgström**, StRat. — Schulen. ODir.: Dr. L. **Lindelöf**, WStRat.

Provinzialbehörden.

Gouv. Åbo-Björneborg: W. **v. Kraemer**, Gen.-Maj. — Nyland [Helsingfors]: H. G. **Palin**, Gen.-Maj. — Kuopio: G. Baron **Aminow**, Gen.-Maj. — St. Michel: W. **Spare**, GRat. — Tawastehus: E. **Boehm**, StRat. — Uleåborg: Dr. A. J. **Malmgren**. — Wasa: F. W. **Schaumann**, Gen.-Lt. — Wiborg: A. **v. Gripenberg**, Gen.-Lt.

Präs. der Hofgerichte. Åbo: L. T. Baron **v. Hellens**. — Wasa: Ch. E. **af Frosterus**. — Wiborg: E. **Forsman**. — Mil.-Hofgericht Helsingfors: . . . . .

Bischöfe. Åbo: Dr. T. T. **Renvall**, Erzb.; Borgå, Kuopio, Nyslott.

Universität Helsingfors. Kanzler, beauftr.: der StSekr. für Finnland (s. oben); VKanzler, beauftr.: Th. **Rein**, StRat. — Rektor: Th. **Rein**, StRat.

Armee.

OKmdt: der Gen.-Gouv.; s. oben. — Chef des Stabes: T. F. **Bläfield**, Oberst. — Kmdt: G. E. Baron **Ramsay**, Gen.-Lt.; Adjunkt: F. G. **Procopé**, Gen.-Maj.; Chef des Stabes: **Langhoff**, Oberst. — Gen.-Int.: W. **Åkermann**, Gen.-Maj.

[Konsuln ꝛc.] in Finnland.

Amerika, Verein. St. [VK. in Helsingfors (H. **Donner**); Ag. in Åbo, Wiborg.] — Argentinien. [Helsingfors: C. G. **Sanmark**.] — Belgien. [Helsingfors: A. **Ammmelin**; VK. in Åbo, Wiborg.] — Brasilien. [Helsingfors: . . . . u. 1 VK.; VK. in Åbo.] — Dänemark. [Helsingfors: A. F. **Waseuius**, GK., u. 1 VK.; VK. in Åbo, Björneborg, Borgå, Brahestad, Christinestad, Eknäs, Fredrikshamn, Gamla-Karleby, Hangö, Lowisa, Mariehamn, Nikolaistad, Ny Karleby, Nystad, Raumo, Uleåborg, Wasa, Wiborg.] — Deutsches Reich. [Åbo: L.

Schröder; Björneborg: G. **Weutzel**; Helsingfors: Dr. B. **Graser**; Nikolaistad: C. F. **Brunn**; Uleåborg: H. **Hägg**; Wiborg: E. **Rothe**; VK. in Hangö (K. W. **Korsman**), Kotka (M. **Südel**), Torneå (J. **Kurth**); Ag. in Gamla-Karleby, Jakobstad, Tammerfors.] — Ecuador. [Abo: T. **Seth** u. 1 VK.] — Frankreich. [Helsingfors: L. **Duplessis**; Ag. in Åbo, Fredrikshamn, Kotka, Uleåborg, Wiborg.] — Griechenland. [Helsingfors: C. **Maury**.] — Großbritannien. [VK. in Åbo (J. W. B. **Harniston**), Björneborg, Fredrikshamn, Hangö, Helsingfors, Kemi, Kotka, Lowisa, Nikolaistad, Uleåborg, Wiborg; Ag. in Borgå.] — Italien. [Åbo: T. **Seth**; Helsingfors: G. **Sundman**.] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. [Helsingfors: J. **Addens** u. 1 VK.; VK. in Åbo, Björneborg, Borgå, Fredrikshamn, Gamla-Karleby, Lowisa, Nikolaistad, Uleåborg, Wiborg.] — Oesterreich-Ungarn. [VK. in Helsingfors: C. M. **Otto**, Hon.-K.] — Portugal. [Åbo: T. **Seth** u. 1 VK.; VK. in Björneborg, Borgå, Fredrikshamn, Helsingfors, Kotka, Kuopio, Lowisa, Nikolaistad, Raumo, Tammerfors, Uleåborg. — Rumänien. [Helsingfors: C. **Evensen**, VK.] — Schweden u. Norwegen. [Helsingfors: C. M. G. Gf **Björnstjerna**, Khr, GK., u. 1 VK.; VK. in Åbo, Björneborg, Borgå, Brahestad, Christinestad, Eknäs, Fredrikshamn, Gamla-Karleby, Hangö, Jakobstad, Lowisa, Mariehamn, Nikolaistad, Ny Karleby, Nystad, Raumo, Tammerfors, Torneå, Uleåborg, Wiborg.] — Spanien. [Helsingfors: A. **Ganivet y Garcia** u. 1 VK.; VK. in Abo, Björneborg, Uleåborg, Wiborg; Ag. in Borgå, Christinestad, Fredrikshamn, Hangö, Kotka, Lowisa, Nikolaistad, Nystad, Raumo.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt mit inneren Gewässern[1]) und Bevölkerung.

Gouvernements.	qkm	Berechnete Bevölkerung Ende 1894			
		männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Abo-Björneborg . .	24171	202896	210455	413351	18
Kuopio	42730	147508	149612	297120	8
Nyland	11872	125145	133689	258834	23
St. Michel	22840	90883	92928	183811	8
Tawastehuus . . .	21584	134644	137299	271943	13
Uleåborg	165641	127811	128919	256730	1,6
Wasa.	41711	211765	217680	429445	11
Wiborg	43055	184296	187719	372015	9
Total	373604	1 224948	1 258301	2 483249	7

Religion Ende 1894: Lutheraner 2 436681, Griechisch-Orthodoxe 46081, Röm.-Katholiken 487.

[1]) Auf die inneren Gewässer kommen 41660 qkm.

Nationalität. 1894 (geschätzt): Finnen: 2 138000, Schweden: 336000, Russen: 6800, Deutsche: 1770, Lappen: 1150 ꝛc.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 1890.

	Im Beruf beschäftigt u. deren Familien		Zur persönlichen Dienstleistung		Total.
	männlich.	weiblich.	männlich	weiblich.	
Freie Berufszweige .	26437	29230	1888	10541	68096
Ackerbau	816225	818563	67438	76857	1 779083
Gewerbe	96139	86242	2338	5880	190599
Handel	12790	11036	1420	3966	29212
Verkehr	29112	19331	358	1555	50356
Andere Berufszweige	48482	54724	45	493	103744
Summa	1 029185	1 019126	73487	99292	2 221090
Ohne Beruf	(männlich: 68869, weiblich: 90181)				159050

Städte 1894 [1]): Helsingfors 70984, Abo 33763, Tammerfors 24233, Wiborg 22497, Uleåborg 13597, Nikolaïstad 11821, Björneborg 10981 Einwohner.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborne).	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß d. Geburten.	Einwanderung.	Auswanderung.
1890	16885	79991	48610	2138	31381	52272	52248
1891	16572	84377	52964	2249	31413	54085	53832
1892	14825	78537	59590	2104	18947	51132	50267
1893	14095	75150	53122	2120	22028	53121	52840
1894	16113	78317	49578	2111	28739	56550	56302

Finanzen.

Budget für 1896. (In Mark. 1 Mark = 80 D. Reichspf. [2]).)

Einnahmen.

Aktiven des Staats . .	9 527661	Spielkartensteuer . . .	27000
Domänen und Forsten	2 830000	Stempel	1 540000
Eisenbahnen (netto) .	4 682170	Pässe ꝛc.	576500
Kanäle	500000	Posten (brutto) . . .	2 150000
Zinsen von verschied. Kapitalien . . .	1 515491	Leuchttürme (Tonnengeld) .	700000
Direkte Steuern . . .	5 800620	Von d. Hospitälern . .	450000
Grundsteuer	3 380620	Schulsteuer	70000
Gewerbe- u. Handelssteuer	380000	Bank von Finnland .	1 362186
Kopfsteuer	2 040000	Vom Reservefonds . .	2 000000
Indirekte Steuern . .	23 662000	Rückerstattungen . . .	476593
Zölle	18 105000	Verschiedene u. zufällige Einnahmen	651320
Branntweinsteuer . .	4 900000	Überschuß des Vorjahres	15 667995
Biersteuer	630000	Summa:	64 634875

[1]) Die Resultate der Zählung 1890 s. Jahrg. 1893, S. 1053. — [2]) Durch

Ausgaben.

Zur unmittelbaren Disposition des Kaisers	250000	Eisenbahnen	7 582170
Regierung	1 705760	Dotationen, Pensionen	2 044376
Justizwesen	1 370638	Anteil der Gemeinden an der Branntweinsteuer	400000
Zivilverwaltung	9 232649	Militärwesen	8 142396
Kultus, öffentl. Unterricht	7 324230	Verschiedene und außerordentliche Ausgaben	2 219871
Sanitätswesen	2 028865	Abgänge	212000
Gefängnisse	1 457538	Ausgaben für Kontrolle u. Erhebung der Steuern	319600
Öffentl. Schuld, Zinsen und Amortisation	4 719160	Guthaben für 1897	12 093210
Öffentliche Arbeiten und Ackerbau	3 532412	Summa:	64 634875

Die Besoldungen der Geistlichen, der Richter der erstinstanzlichen Gerichte und einiger Zivilbeamten sind vom allgemeinen Budget ausgeschlossen, da dieselben den betreffenden Personen aus den hierzu angewiesenen Steuern direkt ausgezahlt werden.

Staatsschuld 1. Januar 1896.		Mark.
1. Innere Schuld		1 200000
2. Äußere Schulden		87 550809
4% Russische Eisenbahnanleihe von 1859	3 040000	
Anleihe von 1868, kontrahiert mit Erlanger & Söhne (Prämienanleihe 867500 Thlr.)	3 220594	
4% Anleihe von 1882 (6 825060 deutsche Mark), kontrahiert mit der Bank von Finnland und M. A. Rothschild & Söhne in Frankfurt	8 426000	
4% Anleihe von 1886 (12 757095 deutsche Mark) kontrahiert mit der Bank von Finnland und M. A. Rothschild & Söhne in Frankfurt	15 749500	
3½% Anleihe von 1889 (31 697500 deutsche Mark) mit der Bank von Finnland, S. Bleichröder in Berlin u. a.	39 114715	
3½% Anleihe von 1895 (18 000000 Frank) mit der Bank von Finnland, Crédit Lyonnais ꝛc.	18 000000	
Total:		88 750809

Handel 1895. (In Millionen Mark Gold.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Rußland	51,1	48,6	Niederlande und Belgien	3,9	8,6
Schweden-Norwegen	9,7	6,1	Spanien	2,1	5,7
Dänemark	4,4	16,5	Andere Länder	4,0	0,3
Deutschland	52,5	10,0	Total 1895	150,3	142,9
Großbritannien	19,3	36,0	„ 1894	138,7	136,0
Frankreich	3,3	11,1			

Gesetz vom 9. August 1877 ist für Finnland die Goldwährung adoptiert worden. Die Münzeinheit bleibt die Mark (marka).

Wichtigste Handelsgegenstände.

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Getreide	30,3	Häute	3,0	Papier	12,9
Kaffee	12,8	Eisenwaren	2,4	Häute u. Felle	3,5
Wollgewebe	6,3	Fleisch u. Speck	2,4	Eisen	3,2
Maschinen	6,3	Tabak	2,1	Glas	3,1
Zucker	5,7	Kleider	2,1	Hafer	3,0
Baumwolle	4,9	Leder	2,1	Tiere	2,8
Eisen	4,9	Petroleum	1,8	Baumwollgewebe	2,7
Chemikal., Farben	4,0	Fische	1,3	Fische	2,5
Baumwollgewebe	3,8	Holz	61,0	Holzarbeiten	2,4
Wein	3,3	Butter	24,9	Pech und Teer	2,1

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Tiere.	Rohstoffe.	Fabrikate.
Einfuhr	58,2	—	16,3	25,0 %
Ausfuhr	24,5	2,2	56,3	17,0 %

Schiffahrt 1895.

Flagge.	Beladen		In Ballast		Total	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Finnische	3716	442289	1880	245097	5596	687386
Russische	148	23577	270	50946	418	74523
Fremde	658	241598	1104	577823	1762	819421
Total eingegangen	4522	707464	3254	873866	7776	1 581330
Finnische	5262	649992	413	52265	5675	702257
Russische	349	63716	60	8453	409	72169
Fremde	1672	792178	86	29238	1758	821416
Total ausgegangen	7283	1 505886	559	89956	7842	1 595842

Die Handelsflotte umfaßte Anfang 1896 1694 Segelschiffe von 230891 Tonnen und 192 Dampfer von 25795 Tonnen, zusammen 1886 Schiffe von 256686 Tonnen.

Eisenbahnen 1. Jan. 1896. Es standen in Betrieb 2423 km.

Post. Zahl der Bureaus im Jahre 1894: 639. Zahl der eingegangenen Briefe und Postkarten 9 511577, der eingegangenen Warenproben und Drucksachen 1 667971, der Journale 9 200062. Einnahmen 1 987790, Ausgaben 1 861656 Mark.

Armee und Flotte 1896. Nach dem Wehrpflichtgesetze vom Jahre 1878 unterliegen sämtliche 21jährige Finnländer der Loosziehung. Die aktive Dienstzeit beträgt 3 Jahre, die der Reserve 2 Jahre; die, welche nicht zum aktiven Dienst herangezogen werden, gehören 5 Jahre der Reserve an und werden während dieser Zeit 3 mal zu Übungen einberufen. Offiziere und Unteroffiziere müssen finnländische Unterthanen sein. — 1 GSchützen-Bat. (dem GKorps einverleibt, in Petersburg), 8 Bat. Schützen u. 1 Drag.-Rgt. (s. unter Rußland). Gesamtfriedensstärke: 236 Off., 6020 M., 985 Pf. u. 267 Fahrz. —

Im Großfürstentum stehen: 1 (russ.) Schützen-Brig. (8 Bat.), 2 Bat. Fest.-Inf., 4 Batt., 16 Komp. Fest.-Art. u. 1 Mineur-Kmdo. Gesamtstärke: 300 Off., 9200 M.

Zur Flotte (s. die russ. Ostseeflotte) gehören 1895 851 Lotsen auf 129 Stationen.

Bochara.

[Emirat = Fürstentum. — Unumschränkte Monarchie, durch die Usbeken im 15. Jahrh. gegründet, erblich in der Dynastie der Mangiten seit 1784. — Durch den am 12./24. Sept. 1873 mit Rußland abgeschlossenen Vertrag, wonach kein Fremder ohne russ. Paß das Land betreten durfte, geriet Bochara praktisch in Abhängigkeit von Rußland. — Landesreligion: Islam; Landesfarben: . . . .]

Regierender Emir.

Said-Abd-ul-Ahad-Khan Hoheit, geb. . . . . 1859, Sohn des Mozoffer-eddin-Khan (geb. . . . . , † 12. Nov. 1885, regierte von 1860—1885), folgte seinem Vater; Kais. russ. Gen.-Lt. à la suite des Terek-Kosaken-Rgts.

Kinder: 1) Pr. Said-Mir-**Alim**-Khan, geb. 1879, Beg von Kermen (von Rußland als Thronfolger anerkannt), Fähnrich im Terek-Kosaken-Rgt.

2) Pr. Mir **Hussein**-Khan, geb. . . . .

3) u. 4) 2 Töchter.

Zentralbehörden.

Erster Minister: Dshan-Mirza **Tschil-Divan**-Beg.

OPriester (Achund): Molla-Arif-Chodsha-**Abdul**-Mumine.

Provinzialbehörden.

Die bedeutendsten der zahlreichen Begschaften (Beg = Statthalter) sind die von Schaar, Hissar und Karschi; jede zerfällt in mehrere Amljakdarschaften (Gemeindeverbände), während Arakaly (Weißbärte) den einzelnen Gemeinden vorstehen.

Diplomatische Agenten in Bochara.

Rußland. Pol. Agent: W. J. **Ignatiew**, StRat; Sekr. u. Dolm.: N. **Lütsch**, Hofrat; Dolm.: A. **Müller**, Koll.-Sekr.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 205000 qkm.

Bevölkerung: 1250000 (6 auf 1 qkm).

Hauptstadt Bochara ca 70000 Einwohner.

Handel 1887. (In Tausenden Rubel.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.
Rußland	10 600	12 500
Persien	5 475	2 120
Afghanistan und Indien	600	420
Summa:	16 675	15 040

Handel mit Afghanistan 1894 siehe S. 647.

Armee 1890: 11000 Mann Inf., 400 Reiter und 600 Artilleristen, im ganzen ca 12000 Mann. Auf dem Amu-darja verkehren 2 russische Dampfer von je 530 Pferdekräften.

Chiwa.

[Khanat. — Ein Usbeken-Staat, der auf den Trümmern von Tamerlans zentralasiatischem Reich gegründet wurde. — Absolute Monarchie, erblich in der von Mahamed Rachim 1802 gegründeten Usbeken-Dynastie Kungrad; seit dem am 12./24. Aug. 1873 mit Rußland (dem turkestan. Gen.-Gouv. Kaufmann) abgeschlossenen Friedensvertrage hat Chiwa auf das Recht, direkte Beziehungen zu den Souveränen und benachbarten Khanen zu unterhalten, verzichtet. — Religion: Islam.]

Khan.

Seid Mohammed Rachim Babadur-Khan Durchlaucht, geb. . . . . 1845, Sohn des Seid Mohammed Khan (geb. . . . . , † . . . . 1865, regierte 1856—65), folgte seinem Vater; Kais. russ. Gen.-Lt. im Orenburgischen Kosakenheer.

Söhne: 1) Askar **Mahmut,** Sohn von Ma Podscha Bike, Tochter des Oheims des Khans.
2) **Mahomediar,** Sohn von Siada Bike, einer pers. Sklavin.
3) **Asfendiar,** Sohn von Kutlu Bike, einer pers. Sklavin; 30. April 1891 durch den Zaren zum Nachfolger bestimmt.
4) Seid **Abdul** } Söhne von Siada Bike.
5) **Ibadul** }
6) Mahomed **Jussuf,** Sohn einer Sklavin.

Zentralregierung.

Turkmenische Angelegenheiten: Mahomed **Murad** Divan-Beg, Obstlt. in russ. Diensten (Urheber des Kriegs von 1873). — Münzhof und Kasse des Khanats: Seid **Abdulla** Chodscha und sein Neffe **Islam** Chodscha. — Streitigkeiten zwischen chiwaischen und russ. Unterth.: Jussup **Effaul** Baschi, Konsul. — Eingangszölle: Jussup **Machram.** — Kanzlei u. Archiv des Khanats: Mirza **Baschi** Polivan Divan. — Streitigkeiten der Unterthanen: Junus **Machram.**

Die Funktionen der Geistlichkeit erfüllen die Kasi = Ortsrichter.

Die örtliche Verwaltung des Khanats geschieht durch die Beis, die Verwalter der größern Städte mit ihrem Umkreis.

Dipl. Agenten gibt es in Chiwa nicht; der Verkehr mit der russ. Regierung geschieht durch den Verwalter des Amu-Darinschen Gebiets, der seine Instruktionen vom turkestanischen Gen.-Gouverneur empfängt.

Eine eigentliche Armee besteht nicht; sie wird durch die Nuker ersetzt (circa 2000), die eine Art Polizeitruppe sind, da sie Häscher- und Botendienste verrichten und die Begleitung bei den Reisen des Khans und der hohen Würdenträger stellen. Die Ernennung zum Nuker ist erblich.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 60000 qkm mit ungefähr 800000 Bewohnern (13 auf 1 qkm). Hauptstadt Chiwa angeblich mit 30000 Bewohnern. Handelsumsatz ungefähr 6 Mill. Rubel.

Salvador (República del Salvador).

[Demokratie, unabhängig (von Zentralamerika) seit 1840. — Verfassung von 1864, rev. zuletzt 13. Aug. 1886. Eine Kammer von 42 (3 aus jedem Dep.) jährlich direkt vom Volke gewählten, mindestens 25 Jahre alten Deputierten tagt regelmäßig alljährlich zwischen 1. und 15. Febr. Zur Wahlberechtigung sind 21 Lebensjahre erforderlich, Staatsdiener haben kein Wahlrecht. Der Präsident u. VPräs. (mindestens 30 Jahre alte Salvadorianer) werden ebenfalls direkt vom Volke auf 4 Jahre gewählt. — Flagge: Von Blau und Weiß neunmal horizontal gestreift, mit Blau beginnend und schließend; die vier oberen Streifen werden am Flaggstock durch ein rotes Rechteck mit 14 weißen Sternen verdeckt.]

Präsidentschaft (Poder ejecutivo).

Präs. 1. März 1895: Rafael Antonio **Gutierrez**, Gen.; VPräs.: Dr. Prudencio **Alfaro**.

Ministerium.

Äußeres, Justiz, Kultus u. Unterricht: Dr. Jacinto **Castellanos**. — Inneres: Dr. Prudencio **Alfaro** (s. oben). — Finanzen u. öffentl. Bauten: Dr. Cornelio **Lemus**. — Krieg u. Marine: Estanislao **Perez**.

Deputiertenkammer (Poder legisl.).

Präs. 1895: Dr. Joaquin E. **Medina**.

Andere Behörden.

Höchster Gerichtshof (Poder judicial). Präs.: Dr. Emeterio **Salazar**.
Gouverneure.
Röm.-kath. Bischof: Dr. A. **Perez**.
Armee. Chef: der Präsident.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V.St. A. G. u. b. M.: s. Nikaragua, Dipl. K. [San Salvador: O. **Munchmeyer** u. 1 VK.; Ag. in Acajutla, La Libertad, La Union.] — Belgien. [San Salvador: L. **Goens**.] — Bolivia. [San Salvador: M. **Trigueros**.] — Chile. A. G. u. b. M. (. . . 96): s. Ecuador, Dipl. K. [Santa Ana: R. **Meza Ayau**; VK. in Acajutla, San Salvador.] — Columbien. [Sonsonate: M. J. **Denis**; San Salvador: M. **Parraga**.] — Costarica. [San Salvador: J. R. **Chamorro**, GK.; S. J. **Barberena**.] — Deutsches Reich. MR. u. GK.: s. Guatemala, Dipl. K.]Santa Ana: A. W. **Augspurg**.] — Ecuador. [San Salvador: M. **Trigueros**.] — Frankreich. GTr. u. GK.: s. Guatemala, Dipl. K. [Ag. in La Union, San Salvador (**de Cambonlas**).] — Großbritannien. MR. u. GK. (. . . 92): s. Guatemala, Dipl. K. [San Salvador: W. E. **Coldwell**; VK. in La Union (S. **Nixon**).] — Italien. MR.: s. Guatemala, Dipl. K. [Santa Ana: C. **Liberti**; Ag. in San

Miguel.] — Mexiko. A. G. u. b. M.: M. **Rendon y Trava** (. . . .). [Acajutla: J. **Ugarte.**] — Nikaragua. GTr.: S. **Mayorga** (. . . .). [San Salvador: Dr. M. **Morales,** GK.; Dr. S. J. **Barberena.**] — Oesterreich-Ungarn. [San Salvador: . . . .] — Peru. [San Salvador: E. **Mejia;** beauftr.: A. T. **Soundy;** La Libertad: D. V. **Hueso.**] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.; VK. in Santa Ana (F. **Böckler**).] — Spanien. MR.: s. Guatemala, Dipl. K. [VK. in San Salvador (M. **Trigueros**).] — Venezuela. MR.: s. Guatemala, Dipl. K. [San Miguel: M. **Brizuela;** San Salvador: R. **Reyes.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt nach neuer planimetr. Berechnung: 21070 qkm. Bewohner Ende 1894: 803534, 38 auf 1 qkm; Hauptstadt San Salvador 25000 Einwohner.

Finanzen.

Abrechnung 1894. (In Tausenden Dollars.)

Einnahmen.

Einfuhrzölle	4004	Stempel	66
Kaffee-Ausfuhrzoll . . .	902	Andere Einnahmen . . .	1868
Abgaben vom Branntwein	1978	Summa:	8818

Ausgaben.

Kriegsministerium	2675	Ministerium der Bauten ꝛc.	651
Ministerium des Innern ꝛc.	1138	Ministerium des Äußern .	78
Ministerium der Finanzen .	3378	Ministerium der Wohlfahrt	299
Ministerium der Justiz . .	213	Summa:	8569
Ministerium des Unterrichts	137		

Staatsschuld März 1895. Innere Schuld: ca 11000000 Dollars, äußere Schuld 254000 Pfd. Sterl.

Handel. (In Tausenden Dollars.)

Einf. 1890: 2401; 1891: 3200; 1892: 2758; 1893: 1853; 1894: 2170.
Ausf. 1890: 7579; 1891: 7072; 1892: 6838; 1893: 7491; 1894: 6611.

Wichtigste Ausfuhrwaren 1894: Kaffee 5035, Indigo 1220, Tabak 100, Erze 82 Tausende Dollars.

Schiffahrt 1894. Eingelaufen sind in den drei Häfen Salvadors 234 Schiffe.

Eisenbahnen 1894. In Betrieb 88 km.

Post 1892. Zahl der Bureaus 252, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 232147, im äußern Verkehr 562870. Einnahmen 137096, Ausgaben 413935 Frank.

Telegraphen 1893. Zahl der Bureaus 138, Länge der Drähte 2903 km. Zahl der Depeschen 678093.

Armee und Marine.

Stehendes Heer: 4000, Miliz: 18000 Mann. Im Kriegsfalle sind alle feldfähigen Salvadorianer vom 18.—50. Jahre Soldaten. — 1 Zollkreuzer.

Samoa- (Schiffer-) Inseln.

[Königreich. — Durch die Berliner Samoa-Konferenz für unabhängiges und neutrales Gebiet (14 vulkanische Inseln im südlichen Großen Ozean) erklärt 14. Juni 1889. — Freundschafts- und Handelsverträge wurden abgeschlossen mit den Vereinigten Staaten 17. Jan. 1878, mit dem Deutschen Reiche 24. Jan. 1879 und mit Großbritannien 28. Aug. 1879. — Flagge: Rot mit liegendem weißen Kreuze, im oberen Felde am Flaggstock ein fünfzackiger weißer Stern. — S. Jahrg. 1885, S. 947, und 1890, S. 651.]

König Malietoa Laupepa, folgte dem König Malietoa Talavou († 8. Nov. 1880), wurde im August 1887 von einem deutschen Kriegsschiff nach Kamerun und später nach Jaluit gebracht und im August 1889 von dort wieder nach Apia, wo er durch die Konsuln des Deutschen Reichs, Großbritanniens u. der Verein. Staaten von Amerika von neuem zum König proklamiert wurde 10. Dez. 1889.

Oberrichter: H. C. **Ide.**
Vors. des Munizipalrats von Apia: C. **Schmidt.**
Kath. Bischof: Msgr **Broyer,** apost. Vikar von Samoa.

Konsuln in Apia.

Amerika, V. St.: Wm. **Churchill,** GK., u. 1 VGK. (L. **Osborne**). — Deutsches Reich: **Rose,** Leg.-Rat, u. 1 VK. — Großbritannien: T. B. **Cusack-Smith.**

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung. 2787 qkm, 34265 Eingeborene (nach der Zählung von 1874), wovon 16568 auf Upolu, 12530 auf Savaii, 3746 auf Tutuila; dazu ca 450 weiße Fremde und ca 800 Plantagenarbeiter von anderen Südsee-Inseln. Bevölkerung 1887: 35565. Die Eingeborenen sind polynesischer Rasse und bekennen sich zum Christentume.

Finanzen 1895. (In Reichsmark.)

Steuern und Zölle der Nichteingeborenen.

	Deutsche.	Engländer.	Amerikaner.	Andere Nationen.	Summa.
Direkte Steuern	11852	5336	1437	1317	19942
Gebäudesteuer .	3499	2699	1152	1078	8428
Einfuhrzölle . .	52465	7485	12131	13168	85249
Ausfuhrzölle .	11730	2106	441	—	14277
Summa:	79546	17626	15161	15563	127896

Handel 1895 [1]).

(Zollpflichtige Gegenstände. In Reichsmark.)

	Einf.	Ausf.
Der deutschen Kaufleute	765792	769204
„ englischen „	380092	115000
„ amerikanischen „	102632	40000
„ übrigen „	236236	—
Summa:	1 484752	924204

[1]) Die Angaben sind nur annähernd richtig, namentlich für die Ausfuhr zu niedrig.

Die Ausfuhr, welche fast ausschließlich in deutschen Händen liegt, besteht aus Kopra, Baumwolle, Kaffee und frischen Früchten.

Schiffsverkehr. Im Jahre 1895 wurden im Hafen von Apia 82 deutsche Schiffe mit 8183 Tons ein- und ausklariert. Von den unter anderer Flagge segelnden Schiffen verkehrten 18 mit 6071 Reg.-Tons ausschließlich für deutsche Rechnung.

San Marino.

[Republik (ungefähr 13 km unweit Rimini, eingeschlossen von den italienischen Provinzen Forli und Pesaro-Urbino). — Repräsentanten des Staates: 2 capitani reggenti, die aus dem Großen Rat von 60 Mitgliedern auf je ein halbes Jahr gewählt werden. Der Kleine Rat besteht aus 12 Mitgliedern. — Landesfarben: Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1861, S. 567.]

Capitani reggenti vom 1. April — 30. Sept. 1896: J. **Bonelli**; S. **Confernini**; vom 1 Okt. 1896 — 1. April 1897: M. **Bonelli**; M. **Babboni**.

StSekr. des Innern: G. **Belluzzi**; — des Äußeren und der Finanzen: D. **Fattori**, zugl. Kmdt der Garde des Großen Rats. — Justizkommissar: V. **Trebbi**. — Kmdt der Miliz: Cajetan **Simoncini**. — Gen.-Schatzmeister: C. **Bonelli**. — Dir. der Posten: G. **Bonelli**; der Telegraphen: G. **Fattori**.

Italienischer Konsul zu San Marino: G. C. Rr **Lossada**.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 59 qkm.

Bevölkerung 1896: 8500 Seelen; 144 auf 1 qkm.

Finanzen. Budget für 1895—96: Einnahmen 361344, Ausgaben 356879 Lire.

Eine öffentliche Schuld ist nicht vorhanden.

Handel. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind: Wein, Rindvieh und Steine vom Berge Titan.

Die Miliz besteht aus 9 Komp., welche 38 Off. und 950 Mann zählen.

Schweden und Norwegen.

[Königreiche, vereinigt seit dem 4. Nov. 1814 durch die in männlicher Linie (primog.) sich vererbende Dynastie des Hauses Bernadotte. — Der König, welcher sich zur lutherischen Kirche bekennen muß, erklärt Krieg und schließt Frieden; die gemeinschaftlichen Angelegenheiten beider Königreiche werden ihm in einem aus schwedischen und norwegischen Mitgliedern zusammengesetzten Staatsrat vorgetragen. — Siehe Jahrg. 1863, S. 816.]

Schweden (Sverige).

[Konstitutionelle Monarchie. — Verfassung vom 6. Juni 1809, modifiziert 22. Juni 1866. Die Erste Kammer besteht aus 150 von den Provinzial- (oder in

den größten Städten von den Kommunal-) Behörden auf 9 Jahre gewählten Mitgliedern der Höchstbesteuerten, die 35 Jahre alt sein müssen. Die Zweite Kammer besteht aus 230 Abgeordneten, die in den großen Städten direkt, in den kleinen Städten und auf dem Lande meist indirekt auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Der Reichstag tritt alljährlich zusammen. — Kriegsflagge: Blau mit liegendem gelben Kreuz, welches in eine besondere Spitze ausläuft, während die beiden blauen Teile des Flaggtuches nach oben und unten sich ebenfalls in je eine Spitze verjüngen; das obere Feld am Flaggstock wird durch zwei Diagonalen und ein stehendes Kreuz, dessen vertikale Arme blau mit weißer Borte und dessen horizontale Arme gelb sind, in 8 rechtwinkelige Dreiecke geteilt, von denen die 2 oberen und 2 unteren rot, die 4 seitlichen blau sind. Handelsflagge ebenso, aber nicht ausgezackt. — S. Jahrg. 1867, S. 752.]

Königlicher Hof ꝛc.

Reichsmarschall: F. Frhr **v. Essen**, Exz.

OHofchargen. Oberstkhr: A. F. Gf **Wachtmeister**. — OHofstallm.: E. C. A. Gf **Piper**. — OHofjägerm.: C. V. **v. Ankarcrona**, Statth. des Schlosses von Stockholm. — Oberste Kfkr: C. J. W. Gf **Douglas**, C. G. Gf **v. Rosen**, C. A. Gf **v. Rosen**, J. W. Frhr **Wrangel v. Brehmer**, N. C. Gf **Brahe**; — Erster Hofmarschall: A. R. F. Gf **v. Rosen**; — Erster Hofstallm.: A. G. F. Gf **Gyldenstolpe**; — Chef der Hofverwalt.: Dr. O. H. R. **v. Printzsköld**, Geh. Khr. — OZeremonienm. u. Einführer des dipl. Korps: C. Cson Bar. **Bonde**.

Hofchargen. Kabinetts-Khrn: L. W. Frhr **Stjernstedt**, Dr. H. G. Gf **Wachtmeister**, O. C. Gf **Cronstedt**, C. G. R. Frhr **Cederström**, A. F. Cson Gf **Wachtmeister**, L. G. J. Baron **v. Ugglas**; — Zeremonienm.: A. G. S. Gf **Horn**, Reichsherold; — Hofstallmeister: L. P. F. **v. Rudebeck**. — Sekretariat. Chef: G. H. **v. Celsing**, Khr. — Erster Hof-Int.: L. R. **Nyström**; — OHofpred.: Dr. A. G. L. **Billing**, Bischof; — Leibarzt: Prof. Dr. R. M. **Bruzelius**.

Militärstab. Chef u. Erster Adj. des Königs: C. S. A. Gf **Lagerberg**, Gen. (s. Armee).

OHofmeisterin der Kgn: E. Freiin **Åkerhjelm**, geb. Gfn Gyldenstolpe, Exz. — StDamen: Frau H. **v. Munck**, A. Gfn **Gyldenstolpe**, E. Gfn **Wachtmeister**, J. Gfn **v. Rosen**, Frau A. **v. Krusenstjerna**, geb. Gfn Posse; Hofdamen: T. Baronin **Stiernecrona**, Frl. G. **v. Nordenfelt**, Frl. M. **v. Tamm**. — OKhr: H. **v. Stockenström**.

Hofmarschall des Kronpr.: C. M. **v. Lilliehöök**. — Hofmeisterin der Kronprzss.: . . . . — Hofdamen: Frl. A. **v. Nordenfalk**, Frl. D. **v. Weidenhjelm**.

Hofmarschall der vw. Hzgin von Dalekarlien: C. G. U. **v. Silfverstolpe**. — Hofdamen: E. Baronin **Leijonhufvud**, E. Baronin **v. Essen**.

Staatsrat.

Mitgl.: der StMin.: E. G. **Boström**, Exz.; Min. des Äußern: L. W. A. Gf **Douglas**, Exz. — Ferner die Depart.-Chefs. Justiz: Dr. P. S. L. **Annerstedt**; Landesvert.: A. E. Frhr **Rappe**, Gen.-Lt.; Seewart: J. C. E. **Christerson**, KAdm.; Zivildep. (Inneres): J. E. **v. Krusenstjerna**;

Finanzen: C. R. **Wersäll**; Kirchl. Dep.: G. F. **Gilljam.** — Außerdem StRäte: A. L. C. Frhr **Åkerhielm**, S. H. **Wikblad.**

Höchstes Gericht.

Justizräte: C. G. **Hernmarck**, Dr. P. O. **Glimstedt**, C. **Ahlgren**, A. V. **Åbergsson**, E. J. A. **Herslow**, A. R. **Skarin**, A. A. **Norberg**, G. R. **Lilienberg**, Dr. C. G. **v. Hammarskjöld**, Dr. M. W. **Huß**, Dr. K. G. **Carlson**, Dr. J. F. J. **Afzelius**, K. G. **Lindbäck**, N. L. A. **Claëson**, Dr. C. R. T. **Wijkander**, G. A. **Petersson.** — Ferner in Mil.-Sachen: 2 höhere Offiziere.

Reichstag.

Die Präs. der 1. u. 2. Kammer werden bei Eröffnung der Session vom König ernannt.

Justiz-Prokurator und Präs. des Komitees für Preßfreiheit (alljährlich von der Kammer gewählt): A. F. **Thollander.** — Reichsbank: 7 Delegierte. — Reichsschuldkontor: 7 Delegierte.

Kgl. Kanzlei (Ministerialdepartements) u. a. Zentralbehörden.

Justiz. Expeditionschef: J. O. **Ramstedt**, Revisionssekr. — Depart.-Chef für Gesetzg.: Dr. K. H. L. **v. Hammarskjöld.** — Statistik: G. **Carlson.** — Justizkanzler (Gen.-Prok.): J. E. **Elliot.**

Mil.-Gerichtshof. Wortführer: C. S. A. Gf **Lagerberg**, Gen. — Gen.-Dir. der Gefängnisse: Dr. P. S. **Wieselgren.**

Auswärt. Angel. Gen.-Sekr.: A. F. Gf **Taube.** — Abt.-Chefs. Polit. Abt.: H. J. Baron **Beck-Friis**; Handel und Konsulate: Th. **v. Ditten**; Kameralabt. (Rechnungsw.): C. O. **de Blomstedt**, Khr.

Landesverteidigung. Exp.-Chef: C. E. **Cassel.** — Bureauchefs: E. W. **Kolmodin**, C. H. **v. Weidenhielm.**

Kommando-Exp. Chef: C. A. M. **v. Nordenskjöld**, Oberst. — Armeeverw. Art.: E. J. **v. Breitholtz**, Gen.-Maj.; Fortifikation: H. **Elliot**, Gen.-Maj.; Intendanz: R. V. T. **Berg**, Gen.-Maj.; Zivildep., Gen.-Kriegskomss.: Dr. A. T. **Sjöberg.**

Inspekteur der Mil.-Lehranst.: der Kronprinz **Gustav**, Gen.-Lt.; Kriegshochschule: C. O. **v. Nordenssvan**, Oberst; Art.- u. Genieschule Chef: H. B. **Holmberg**, Obstlt.; Kadettenschule [Carlberg]. Chef: G. F. O. **v. Uggla**, Oberst.

OMilitärarzt: Dr. E. M. **Edholm**, Gen.-Dir.

Seeverteidigung (Marine). Exp.-Chef: C. J. A. **Wall.**

Kmdo-Exp.: O. **Lindbom**, Kommodorekpt. — Flottenstab: s. Marine. — Marineverw. Chef: E. S. K. **de Peyron**, KAdm.; Intend.: A. A. L. **Palander**, Kommodore; Torpedow.: C. E. **Smith**, Kommodorekpt.; Art.: E. C. A. Baron **v. Feilitzen**, Kpt.; Ingenieurw.: G. W. **Svenson**; Zivilsachen: J. E. **Dahlin**, Adm.-Rat. — Gen.-Lotsendirektor: M. D. Frhr **Ruuth.** — Hydrogr. Bureau: F. S. **Malmberg.**

Zivil-Dep. Exp.-Chef: H. G. **Westring.** — Bureauchefs. Landstände, Kommunalw. ꝛc.: Dr. J. A. **Wennberg**; Eisenbahn-, Weg-, Wasser- u. Ackerbauw.: O. A. **Sjögreen**; Städte, Handel u. Schiffahrt: A. L. **van der Hagen**; Flößerei, Fischfang, Bergbau, Ablösungen, Patente ꝛc.:

H. D. **Ekelund.** — Insp. der Versicherungsanst.: Dr. A. **Lindstedt,** Prof.

Kommerzkollegium. Gen.-Dir.: Dr. A. R. **Åkerman.** — Statist. Zentralbureau. ODir.: Dr. E. **Sidenbladh.** — Landmesser-Dir.: Dr. H W. **Martin,** Gen.-Dir. — Geol. Aufn.: Dr. O. M. **Torell,** Prof. — Landwirtschaft. ODir.: A. T. **Odelberg.** — Gestütsw.: E. C. A. Gf **Piper,** OHofstallm. — Straßen- u. Wasserbau: L. **Berg,** Gen.-Dir.

Eisenbahnw. Gen.-Dir.: R. Graf **Cronstedt.** — Industr. Eigentum. Dir.: H. E. G. Gf **Hamilton.**

Finanzen. Exp.-Chef: . . . . — Bureauchefs, beauftr.: K. H. W. **af Petersens,** G. F. **Munthe;** Bankinsp.: R. H. **Benckert;** Kontrolle: Dr. K. M. **Lindeberg.**

Kammerkolleg. Präs.: Dr. H. L. **Forssell.** — StKontor. Gen.-Dir.: F. A. **Anderson.** — Münzdir.: E. **Brusewitz.** — Kontrolldir.: Dr. A. W. **Tamm.** — Rechnungshof. Präs.: Dr. A. **Östergren.** — Gen.-Postdir.: J. E. **v. Krusenstierna,** StRat; beauftr.: F. H. **Schlytern.** — Gen.-Telegr.-Dir.: C. E. G. B. **v. Storckenfeldt.** — Gen.-Zolldir.: G. W. L. **Lönegren.** — OIntendant (Bauten): H. N. **Zetterwall.** — Domänen. Gen.-Dir.: O. **Evers.**

Kirchenwesen. Exp.-Chef: C. F. **Holmquist.** — Bureauchefs. Höherer Unterricht: Dr. E. F. **Gustrin;** Kirchensachen: W. B. **Beskow;** Volksunterricht: C. W. **Kastman;** Gesundheits- u. Armenpflege: A. W. **v. Krusenstjerna.**

Reichsarchivar: Dr. C. T. **Odhner.** — Kgl. OBibliothekar: Dr. C. J. G. Gf **Snoilsky.** — Nationalmuseum. Int.: Dr. G. H. W. **Upmark.** — RAntiquariat: Dr. H. O. H. **Hildebrand.** — RHeraldiker: C. A. **v. Klingspor,** Maj. — Medizinalverw. Gen.-Dir.: Dr. A. T. **Almén.** — Kanzler der Univers. Upsala u. Lund: Dr. P. J. **v. Ehrenheim,** StRat a. D.

Provinzialbehörden.

Präs. der Hofgerichte (2te Instanzen). Stockholm (Svea-Hofgericht): Dr. R. H. **Vult v. Steyern.** — Jönköping (Göta-Hofgericht): Dr. O. W. Frhr **Staël v. Holstein.** — Kristianstad (für Skåne und Blekinge): F. W. J. **v. Lilliestråle.**

OStatth. v. Stockholm: C. G. A. Frhr **Tamm.**

Landeshauptleute der Läne. Blekinge [Karlskrona]: G. Gf **Wachtmeister.** — Elfsborg [Venersborg]: L. W. S. **Lothigius.** — Gefleborg [Gefle]: C. A. T. **Björkman.** — Götland [Visby]: P. G. E. **Poignant.** — Göteborg und Bohus: G. F. Gf **Snoilsky,** Hofmarschall. — Halland [Halmstad]: C. O. Th. J. **v. Nordenfalk.** — Jemtland [Östersund]: K. U. Baron **Sparre.** — Jönköping: N. A. H. Frhr **Palmstierna,** Gen.-Maj. — Kalmar: C. A. J. **Fagerlund.** — Kopparberg [Fahlun]: C. R. **Wersäll,** StRat; beauftr.: C. E. **v. Oelreich,** Oberst. — Kristianstad: M. G. Gf **de la Gardie,** Khr. — Kronoberg [Verjö]: G. H. Gf **Spens.** — Malmöhus [Malmö]: R. **Dickson.** — Norrbotten [Luleå]: Dr. K. S. **Husberg.** — Örebro: A. G. J. **Svedelius.** — Östergötland [Linköping]: Dr. R. Gf **de la Gardie.** — Skaraborg [Mariestad]: Dr. C. A. **v. Sjöcrona.** —

Södermanland [Nyköping]: F. A. **Boström.** — Stockholm: P. G. W. **Isberg.** — Upsala: P. J. **v. Bråkenhielm.** — Vermland [Karlstad]: C. A. **v. Malmborg.** — Vesterbotten [Umeå]: J. J. **v. Cruse-björn.** — Vesternorrland [Hernösand]: B. T. G. **Ryding.** — Westmanland [Vesterås]: F. L. S. **v. Hederstierna.**

Lutherische Bischöfe. Upsala: Dr. A. N. **Sundberg,** Erzb.; Bischöfe in Göteborg, Hernösand, Kalmar, Karlstad, Linköping, Lund, Skara, Strengnäs, Vesterås, Verjö, Visby.

Armee.

Gen. en chef: Se Maj. der **König.** — OKmdt: der Kriegsminister.

Erster Adj. u. Chef des Kgl. Stabes: C. S. A. Gf **Lagerberg,** Gen. — OAdj.: N. A. H. Frhr **Palmstierna,** C. A. M. Frhr **Lagerfelt,** C. B. **Munck,** H. **Gadd,** Gen.-Majore; C. C. **Engström,** Kmdr; G. F. O. **Uggla,** O. F. **Harmens,** A. J. **Key,** Obersten; A. A. L. **Palander,** Kmdr. — Flügeladj.: C. H. **v. Mörner,** J. G. **Wikander,** G. A. C. **Bergman,** Obstlts; O. **Lindbom,** Kommodorekpt.; K. A. S. Frhr **Akerhielm,** J. L. A. **Falkman,** W. E. **v. Krusenstjerna,** C. W. E. **v. Ankarkrona,** Majore; O. E. **Hofstedt,** A. **Eäström,** G. F. **Peyron,** T. **de Maré,** Hptleute.

Gen.-Stab. Chef: C. A. C. **Warberg,** Oberst.

Insp. der Kav.: C. G. **v. Bergenstråhle,** Gen.-Maj.

Gen.-Befehlsh. der Mil.-Distrikte. 1. Helsingborg: G. A. **v. Brakenhjelm,** Gen.-Maj. — 2. Linköping: C. B. **v. Munck,** Gen.-Maj. — 3. Sköfde: C. W. **Ericson,** Gen.-Maj. — 4. Stockholm: H. **Gadd,** Gen.-Maj. — 5. Stockholm: O. F. **v. Taube,** Gen.-Maj. — 6. Hernösand: G. A. **v. Toll,** Gen.-Maj. — Insel Götland [Visby]: J. G. **Björlin,** Oberst.

Festungskmdten. Karlsborg: C. P. B. Gf **v. Schwerin,** Oberst. — Varholm u. Oscar-Fredriksborg: C. O. **Sylvander,** Oberst.

Flotte.

Adm. en chef: Se. Maj. der **König.** — Chef des Flottenstabes: A. F. H. **Klintberg,** KAdm.

Kmdten der Flottenstationen u. Chefs der Werften. Karlskrona: F. W. Frhr **v. Otter,** VAdm.; J. A. C. **Meister,** Kmdr. — Stockholm: G. N. **af Klercker,** KAdm.; J. **Hägg,** Kmdr.

Norwegen (Norge).

[Konstitutionelle Monarchie. — Verfassung vom 4. Nov. 1814. Der Storthing besteht aus 114 Repräsentanten (38 der Städte und 76 ländliche), die indirekt auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 25 Lebensjahre und ein 5jähriger Aufenthalt im Lande, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre und ein 10jähriger Aufenthalt im Lande erforderlich. Der Storthing tritt alle Jahre im Februar auf 2 Monate zusammen und wählt $^1/_4$ seiner Mitglieder zum Lagthing, während die übrigen das Odelsthing bilden. — Kriegsflagge: Rot mit liegendem blauen Kreuz, dessen Arme weiß umrandet sind und das, wie bei der schwedischen

Flagge, in eine besondere Spitze ausläuft; das obere Feld am Flaggstock ist ebenso wie in der schwedischen Flagge. Handelsflagge ebenso, aber nicht ausgezackt. — S. Jahrg. 1863, S. 824.]

Königlicher Hof 2c.

Chef: F. P. L. **Naeser**, Gen.-Lt. — Erster Hofmarschall u. Chef der Hofverw.: T. C. B. **Frölich**. — Kabinetts-Khrn: H. **Schlytter**, F. J. **Egeberg**, H. S. **Lövenskiold**.
Hofstallm.: G. F. W. **Sverdrup**, Obstlt. — Oberster Kjkr: F. F. W. Baron **v. Wedel-Jarlsberg**.
Erster Hofjägerm.: F. W. **Treschow**.
Chef des mil. Gefolges: F. P. L. **Naeser**, Gen.-Lt. — OAdj.: J. G. M. **Stillesen**, Gen.-Maj.; C. C. **Holtermann**, Oberst. — Adj.: T. O. **Klingenberg**, Obstlt.; T. **Dannevig**, Komm.-Kpt.; A. **v. Munthe v. Morgenstierne**, Rittm.; C. F. J. **Bödtker**, Kpt.; N. **Juel**, Komm.-Kpt.; H. L. **Rustad**, Maj.
OHofmeisterin der Kgn: Frau Elise **Lövenskiold** geb. v. Wedel-Jarlsberg.

Kgl. Rat.

StMin.: Dr. G. F. **Hagerup**, Exz., Chef des Justiz- u. Polizei-Depts.
StRäte: die Dep.-Chefs. Kultus- u. öff. Unterricht: J. L. R. **Sverdrup**. — Inneres: T. v. W. **Engelhart**. — Öff. Arb.: P. **Nilsen**. — Finanzen u. Zölle: B. **Kildal**. — Verteid.: C. W. E. B. **Olsson**, Oberst. — Revision: H. **Smedal**. — StSekr.: H. **Lehmann**.
StRatsabt. in Stockholm. StMin.: G. W. W. **Gram**, Exz. — StRäte: F. **Stang Lund**, O. J. **Olsen**. — Gen.-Sekr.: H. **Schlytter**, Kab.-Khr.

Storthing 1895—97.

Die Präs. werden alljährlich im Februar gewählt. — Kanzleichef und Archivar: J. H. **Cappelen**.

Höchstes Gericht.

Präs.: M. D. E. **Lambrechts**. — Assessoren: Ch. **Hansteen**, P. V. **Ottesen**, P. H. **Hansteen**, H. J. F. **Reimers**, A. V. R. **Scheel**, J. R. **Andersen**, J. H. **Thoresen**, F. R. **Roll**; ferner in Militärsachen 2 höhere Offiziere.

Regierungskontore u. a. Zentralbehörden.

Kirchen- u. Unterrichtsdep. Exp.-Sekr.: M. K. **Norby**. — Exp.-Chef für Schulangel.: J. C. **Johanssen**. — Reichsarchivar: H. J. **Huitfeldt-Kaas**. — Staatsbeamtenwitwenkasse. Dir.: J. A. **Bonnevie**.
Justiz u. Polizei. Gen.-Sekr.: . . . . — Exp.-Chef für Strafanst.: F. O. A. **Woxen**. — Reichsadvokat: Dr. B. **Getz**. — Regierungs-Adv.: Dr. J. **Bergh**. — Zivil-Medizinalw.: M. **Holmboe**.
Inneres. Gen.-Sekr.: H. **Olsen**. — Direktoren. Ackerbau: J. **Smitt**. — Veterinärwesen: Dr. O. **Malm**. — Forsten: M. M. **Selmer**. — Statist. Zentralbureau: A. N. **Kiaer**. — Fabrikarbeiterunfallversich.: O. **Schjöll**. — Patentkomm.: C. H. **Hauffon**. — Aichdir.: A. **Arndtsen**.

Öffentl. Arbeiten. Gen.-Sekr.: H. A. M. **Grönvold.** — Direktoren. Allg. Brandvers.: K. O. E. **Olsen.** — Wegebau: H. H. **Krag;** Kanäle: G. **Saetren;** Häfen: H. H. T. **Nysom;** Eisenb.: L. H. M. **Segelcke,** Gen.-Dir. — Geolog. Aufnahme. Vorst.: Dr. H. H. **Reusch.** — Postverw. Gen.-Sekr.: T. **Heyerdahl.** — Telegr.-Dir.: J. S. **Rasmussen.**

Finanzen u. Zölle. Gen.-Sekr. Finanzen: T. C. S. **Platon;** Zölle: J. C. **Krogh.** — Dir. des Silberwerks Kongsberg: H. **Hansteen;** Münzen: L. **Meinich.**

Verteidigung. Exp.-Sekr. Armee: J. K. M. **Bratlie,** Hptm.; Marine: A. **Collett.** — Gen.-Arzt des Heeres u. der Mar.: J. F. **Thaulow,** Gen.-Maj. — Gen.-Intend.: Ch. F. M. **Staib,** Gen.-Maj. — Gen.-Auditeur: H. S. B. **Broch.** — Gen.-Kriegskommissar (Ersatzwesen): A. S. O. **Bull.**

Mil. Landesaufnahme. Chef: J. F. W. **Haffner,** Oberst. — Mil.-Hochschule. Dir.: . . . . — Kriegs-(Kadetten-)Schule. Chef: G. A. **Sommerfelt,** Obstlt. u. Khr.

Marine-Werkstätten. Dir.: A. **Nielsen.** — Dir. der Leuchttürme: D. H. **Rye.** — Seekriegsschule. Chef: J. **Kröepelien,** Komm.-Kpt.

Revisionsdepart. Gen.-Sekr.: P. E. **Björnson.**

Norw. Bank in Kristiania. Dir.: K. G. **Bomhoff.**

Provinzialbehörden.

Präs. der OGerichte (2te Instanzen). Bergen: T. J. **Borch;** Kristiania: E. L. **Lie;** Trondhjem: E. W. S. **Hirsch.**

Amtmänner. Akershus: O. A. **Furu.** — Bergen: J. G. A. **Hoffmann.** — Bratsberg: O. B. A. **Aubert.** — Buskerud: T. C. **Bang.** — Finmarken: . . . . — Hamar und Hedemarken: O. **Mörch.** — Jarlsberg u. Larvik: C. J. **Michelet.** — Kristiania: N. M. **Rye.** — Kristians: J. G. **Skjoldborg.** — Kristiansand, Lister u. Mandal: H. G. J. **Stang.** — Nedenäs: N. C. G. **Prebensen.** — Nordland: R. **Theisen.** — Nordre Bergenhus: . . . . — Nordre Trondhjem: O. A. **Ovam.** — Romsdal: L. A. **Leth.** — Smålenene: U. F. C. **Arneberg.** — Söndre Bergenhus: E. N. **Worsöe.** — Stavanger: E. L. M. **Oppen.** — Tromsö: B. E. R. **Ström.** — Trondhjem u. Söndre Trondhjem: L. O. R. **Grundt.**

Lutherische Bischöfe in Bergen, Hamar, Kristiania, Kristiansand, Tromsö, Trondhjem.

Bergmeister in Bodö, Kristiania, Porsgrund, Trondhjem.

Armee.

Chef-General: der König. — Komd. Gen.: E. G. **With,** Khr, Gen.-Lt. — Chef des Gen.-Stabs: H. P. **L'orange,** Gen.-Maj. — Kab.-Chef: H. B. **Hansen,** Obstlt.

Gen.-Insp. u. Chef der Ing.: K. A. **Hansen,** Gen.-Maj. — GFM. der Art.: . . . . — Gen.-Insp. u. Chef der Kav.: E. G. **With,** Gen.-Lt.

Kmdten der Mil.-Distrikte. 1. Fredrikshald: H. J. T. W. **Raeder,** Gen.-Maj. — 2. Kristiania: J. G. H. **Mellbye,** Gen.-Maj. — 3. Kristiansand: J. G. M. **Stillesen,** Gen.-Maj. — 4. Bergen: E. H. **Hoff,** Gen.-Maj. — 5. Trondhjem: A. B. **Övergaard,** Gen.-Maj.

Marine.

Chef-Admiral: der König.
Komd. Adm. u. Chef des Adm.-Stabs: G. F. **v. Krogh,** KAdm.
Marinekommandos: C. T. **Petersen,** Kommodore; F. A. M. **Johannsen,** Kpt.; U. J. R. **Börresen,** Kpt.
OLotsen in Bergen, Kristiania und Tromsö.

Diplomatisches Korps zu Stockholm [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Thomas B. **Ferguson** (2./5. 94) [1]). [Bergen: E. A. **Man** u. 1 VK. — Göteborg: O. H. **Boyesen** u. 1 VK. — Kristiania: Gerhard **Gade** u. 1 VK. — Stockholm: T. B. **O'Neil** u. 1 VK. — Ag. in Arendal, Helsingborg, Kristiansand, Kristianstad, Malmö. Norrköping, Stavanger, Tromsö, Trondhjem.]
Argentinien. [Kristiania: W. A. **Duborgh.** — Stockholm: J. W. **Smitt,** GK. (. . . 75) u. 1 VK.]
Belgien. A. G. u. b. M.: F. Baron **Daelman** (4./5. 93); Leg.-Sekr.: Gf **d'Arschot Schoonhoven.** [Bergen: F. **Konow.** — Göteborg: K. O. F. **Dalman.** — Kristiania: R. **Andvord.** — Kristiansand: H. G. **Kirsebom.** — Malmö: M. **Engeström.** — Stockholm: A. **Starck.** — VK. in Trondhjem (M. **Thams.**).]
Bolivia. [Kristiania: A. **Hesselberg.** — Göteborg: G. **Kraak.** — Stockholm: G. L. **Ahlström.**]
Brasilien. [Stockholm: C. **Fraenkel** u. 1 VK. — VK. in Bergen, Gefle, Göteborg, Helsingborg, Hernösand, Hudiksvall, Kalmar, Karlshamn, Kristiania, Kristiansand, Kristiansund, Malmö, Norrköping, Örnsköldsvik, Söderhamn, Sundsvall, Trondhjem, Vestervik, Visby; Ag. in Bergen, Gefle, Göteborg, Helsingborg, Hudiksvall, Kalmar, Karlshamn, Kristiania, Kristiansand, Kristiansund, Malmö, Norrköping, Sundsvall, Trondhjem, Vestervik, Visby.]
Chile. [Kristiania: J. H. **Hansen.** — Kristiansand: H. C. **Johnsen.** — Stockholm: E. **Lindström,** 1 VK. u. 1 Ag. — VK. u. Ag. in Göteborg.]
Columbien. [Göteborg: . . . . — Kristiania: F. **Breda,** GK. — Stockholm: S. **Berendt.**]
Costarica. [Göteborg: J. W. R. **Berséu,** GK.]
Dänemark. A. G. u. b. M.: J. H. **v. Hegermann Lindencrone** (16./10. 90), Khr; Leg.-Sekr.: J. W. **v. Grevenkop-Castenskiold,** Kjkr. [Bergen: J. B. **Knudtzon.** — Göteborg: Dr. J. **Heckscher,** GK., u. 1 VK. — Kalmar: O. L. **Kreuger.** — Kristiania: S. C. **Andersen,** GK., u. 1 VK. — Malmö, beauftr.: S. G. **Bönnelycke** u. 1 VK. — Stockholm: S. E. **Warburg,** GK., u. 1 VK. — Trondhjem: J. R. **Finne.** — Visby: R. A. C. **Cramér.** — VK. in Aalesund, Arendal, Bodö, Drammen, Dröbak, Ekersund, Engelholm, Falkenberg, Farsund, Flekkefjord, Frederikshald, Fredriksstad, Gefle, Grimstad, Halmstad, Hammerfest, Haparanda, Haugesund, Helsingborg, Hernösand, Holmestrand, Höganäs, Hudiksvall, Karlshamn, Karlskrona, Kragerö, Kristiansand, Kristianstad, Kristiansund , Landskrona, Langesund, Larvik,

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Lillesand, Luleå, Lund, Lysekil, Mandal, Marstrand, Molde, Mönsterås, Moß, Namsos, Neder Kalix, Norrköping, Nyköping, Örnsköldsvik, Oskarshamn, Piteå, Porsgrund, Risoer, Ronehamn, Ronneby, Sandefjord, Simrishamn, Skellefteå, Skien, Söderhamn, Söderköping, Sölvesborg, Stavanger, Strömstad, Sundsvall, Tönsberg, Trelleborg, Tromsö, Uddevalla, Umeå, Vadsö, Varberg, Vardö, Vestervik, Verjö, Ystad.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: H. Gf **v. Bray-Steinburg** (24./10. 94), WGRat; Leg.-Sekr.: **v. Portatius**, Leg.-Rat; z. Ges. kmdt: O. Gf **v. Bray**, Lt.; Mar.-Att.: s. Rußland, Dipl. K.; Kanzl.: H. **Burbaum**, Hofrat. [Arendal: P. N. **Dannevig.** — Bergen: C. **Mohr.** — Drammen: E. **Ellingsen.** — Göteborg: J. N. A. M. **v. Harbou.** — Hammerfest: F. H. **Feddersen.** — Helsingborg: N. **Persson.** — Hernösand: F. K. **Kempe.** — Kalmar: J. G. **Kreuger.** — Karlshamn: W. **Reuter.** — Karlskrona: C. O. G. **Winter.** — Kristiania: R. Frhr **v. Wangenheim**, KV. — Kristiansand: C. **Christiansen.** — Landskrona: W. **Fritsch.** — Malmö: J. F. **Hallbäck.** — Söderhamn: W. **Brolin.** — Stavanger: H. **Lindahl Falck.** — Stockholm: Dr. J. v. **Eckardt**, GRRat u. GK. — Sundsvall: A. **Edström.** — Tromsö: H. W. **Holmboe.** — Trondhjem: A. **Jenssen.** — Vadsö: E. **Brodtkorb.** — Visby: C. L. **Ekman.** — Ystad: H. **Pehrsson-Gussing.** — VK. in Aalesund (J. W. **Möller**), Bodö (V. B. **Jentoft**), Brevig, Frederikshald (O. **Baastad**), Fredrikstad (M. W. **Stang**), Gefle (O. **Flensburg**), Grimstad (H. **Isachsen**), Halmstad (A. W. **Angel**), Hudiksvall (H. **Güldenberg**), Kragerö (A. **Natvig**), Kristiansund (R. B. **Lossius**), Langesund u. Larvik (O. P. **Olsen**), Luleå (P. **Fahlén**), Moß (J. **Anthonisen**), Namsos (H. **Inell**), Neder-Kalix (J. **Sällström**), Norrköping (H. **Wulff**), Nyköping (R. **Rosenlund**), Oskarshamn (T. **Linnell**), Piteå (A. **Hedqvist**), Porsgrund (O. P. Olsen), Skellefteå (J. **Sandström**), Skien (O. P. **Olsen**), Tönsberg (C. **Krüger**), Umeå (J. **Lundstedt**), Vardö (A. **Holmboe**), Vestervik (G. **Jern**), Verjö (L. J. **Brandt**); Ag. in Ahus, Brevig, Domsjö, Ekersund, Falun, Farsund, Flekkefjord, Haugesund, Kongsbacka, Lillesand, Lysekil, Mandal, Marstrand, Österrisör, Sannesund, Simrishamn, Skien, Strömstad, Trelleborg, Uddevalla, Varberg.]

Dominikanische Republik. [Kristiania: J. Ch. L. **Knutzen.**]

Ecuador. [Göteborg: J. W. R. **Versén**, GK. — Stockholm: C. A. **Mahn.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: C. **Rouvier** (9./1. 95); Leg.-Sekr.: G. **Teyssier**; Mar.-Att.: s. Rußland, Dipl. K.; Mil.-Att.: s. Dänemark, Dipl. K. Kanzl.: **Heilmann.** [Kristiania: A. G. H. **Mimant**, GK. u. 1 VK. — Stockholm: . . . . — Ag. in Aalesund, Arendal, Bergen, Brevig, Drammen, Farsund, Flekkefjord, Frederikshald, Fredrikstad, Gefle, Göteborg, Grimstad, Hammerfest, Helsingborg, Hernösand, Hudiksvall, Kalmar, Kristiansand, Kristiansund, Langesund, Larvik, Lysekil, Luleå, Malmö, Mandal, Molde, Moß, Namsos, Norrköping, Porsgrund, Risör, Sarpsborg, Skien, Söderhamn, Stavanger, Sundsvall, Tönsberg, Tromsö, Trondhjem, Umeå, Vardö, Wisby.]

Griechenland. [Kristiania: O. **Holter.** — Stockholm: E. **Uddenberg**, GK. — VK. in Bergen, Göteborg, Malmö.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Hon. F. J. **Pakenham** (30./5. 96); Leg.-Sekr.: G. E. **Welby**; d. Sekr.: O. M. **Kavanagh**; Kaplan: J. **Shepherd.** [Göteborg: J. **Duff** u. 1 VK. — Kristiania: . . . ., GK., u. 1 VK. — Stockholm: M. S. **Constable** u. 1 VK. — VK. in Arendal, Bergen, Bodö, Brevig, Drammen, Egersund, Farsund, Flekkefjord, Frederikshald, Fredriksstad, Gefle, Halmstad, Hammerfest, Haugesund, Helsingborg, Hernösand, Hudiksvall, Kalmar, Karlskrona, Kragerö, Kristiansand, Kristianssund, Landskrona, Langesund, Larvik, Lofoten, Luleå, Malmö, Mandal, Marstrand, Molde, Mosjöen, Moß, Namsos, Norrköping, Öland, Örnsköldsvik, Oskarshamn, Porsgrund, Risör, Söderhamn, Stavanger, Strömstad, Sundsvall, Tromsöe, Trondhjem, Uddevalla, Umeå, Vadsö, Varberg, Vardö, Vestervik, Visby, Ystad; Ag. in Borgholm, Dröbak, Tönsberg.]

Guatemala. [Göteborg: G. **Kraak.** — Kristiania: S. **Engelschiön,** GK.]

Haïti. [Kristiania: N. M. **Olsen,** GK.]

Hawaii. [Kristiania: L. **Samson.** — Stockholm: C. A. **Engwall,** GK. — VK. in Göteborg.]

Honduras. [Göteborg: J. W. R. **Berséu,** GK. — VK. in Lysekil.]

Italien. A. G. u. b. M.: A. Gf **Zannini** (5./4. 88); Sekr. 1. Kl.: E. Nr **Ferrara Dentice.** [Göteborg: J. **Ekman.** — Kristiania: N. A. Andresen **Butenschön,** GK. — Stockholm: C. G. **Thulin.** — VK. in Malmö. — Ag. in Bergen, Trondhjem.]

Japan. A. G. u. b. M. (5./4. 88): s. Rußland, Dipl. Korps.

Kongostaat. [Lund: Dr. H. H. Frhr **v. Schwerin.**]

Liberia. [Kristiania: F. **Breda,** GK. — Stockholm: P. **Herzog,** GK. — VK. in Bergen.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. [Göteborg: J. W. R. **Berséu.** — Kristiania: Abr. **Hesselberg.** — Stockholm: O. H. **Heilborn,** GK.]

Monaco. [Kristiania: S. B. Sverdrup **Engelschiön.** — Stockholm: M. J. **Carlstedt,** GK.]

Niederlande. A. G. u. b. M.: K. W. P. F. Baron **Gericke van Herwijnen** (25./11. 95). [Kristiania: O. E. **Klaer,** GK. u. 1 VK. — Stockholm: O. W. C. **Blanck,** GK., u. 1 VK. — VK. in Arendal, Bergen, Drammen, Ekersund, Farsund, Flekkefjord, Frederikshald, Fredriksstad, Gefle, Göteborg, Hammerfest, Helsingborg, Hernösand, Kalmar, Karlskrona, Kragerö, Kristiansand, Kristianssund, Landskrona, Langesund, Larvik, Luleå, Lysekil, Malmö, Mandal, Moß, Norrköping, Risör, Skien, Söderhamn, Soon, Stavanger, Strömstad, Sundsvall, Tönsberg, Tromsö, Trondhjem, Umeå, Varberg, Vardö, Visby, Ystad.]

Nikaragua. [Göteborg: J. W. R. **Berséu,** GK. — Kristiania: H. J. **Stangbye.** — Stockholm: E. **Hedin.**]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: Dr. J. Gf **Wodzicki v. Granow** (2./1. 95), Km.; Leg.-Sekr.: F. Frhr **Riedl v. Riedenau.** [Bergen: J. **Kroepelien.** — Göteborg: L. **Levisson.** — Kristiania: P. A. **Petersen.** — Stockholm: E. **Fränckel,** GK. — Tromsö: A. Z. **Aagaard.** — Ag. in Kristiansand, Trondhjem.]

Paraguay. [Kristiania: M. W. **Christophersen,** GK. — Stockholm: R. . **Valentin.** — VK. in Malmö.]

Persien. [Göteborg: L. **Philip**, GK. — Kristiania: L. A. **Balchen**, GK. (. . . 93).]
Peru. [Göteborg: . . . . — Kristiania: S. B. Sverdrup **Engelschiön.** — Stockholm: G. **Rettig**, GK.]
Portugal. GTr.: A. **de Castro Feijó** (. . . .). [Kristiania: O. M. F. **Bade.** — Stockholm: der GTr. GK., u. 1 VK. — VK. in Aalesund, Bergen, Frederiksstad, Gefle, Göteborg, Hernösand, Hudiksvall, Karlshamn, Karlskrona, Kragerö, Kristiansand, Kristiansund, Luleå, Malmö, Neder Kalix, Piteå, Söderhamn, Stavanger, Sundsvall, Tönsberg, Trondhjem, Visby.]
Rumänien. [Göteborg: H. **Trägårdh.** — Kristiania: J. **Johannson**, GK. — Stockholm: Fredr. B. J. **Möller**, GK., u. 1 VK.]
Rußland. A. G. u. b. M.: J. **Sinowjew** (11./7. 91), WGRat; 1. Leg.-Sekr.: B. **Sergejew**, Koll.-Rat u. Kjkr; 2. Sekr.: K. P. Fürst **Muruſi**, Hofrat; Att.: M. **v. Gripenberg**; Mil.-Att.: ſ. Dänemark, Dipl. K.; Mar.-Att.: ſ. Deutſches Reich. [Hammerfeſt: W. **Bereſnikow**, Koll.-Aſſ. — Kristiania: A. T. **Tötterman**, WStRat, GK., u. 1 VK. — Stockholm: A. **Kudrjawzew**, WStRat u. Khr, GK., u. 1 VK. — VK. in Aalesund, Arendal, Bergen, Bodö, Farsund, Flekkefjord, Frederiksstad, Gefle, Göteborg, Haparanda, Helsingborg, Hernösand, Hudiksvall, Kalmar, Karlshamn, Karlskrona, Kristiansand, Kristiansund, Larvik, Luleå, Malmö, Mandal, Moß, Norrköping, Örnsköldsvik, Oskarshamn, Piteå, Skellefteå, Söderhamn, Stavanger, Strömstad, Sundsvall, Tönsberg, Tromsö, Trondhjem, Umeå, Vadsö, Varberg, Vardö, Vestervik, Visby, Ystad; Ag. in Neder-Kalix.]
Salvador. [Kristiania: S. **Caspersen**, GK., u. 1 VK. — VK. in Stockholm.]
Schweiz. [Kristiania: J. **Lunde.** — Stockholm: J. H. **Kramer.**]
Siam. A. G. u. b. M. (12./4. 92): ſ. Deutſches Reich, Dipl. K. [Stockholm: A. **Johnson**, GK.]
Spanien. A. G. u. b. M.: Marquis **de Prat de Nantouillet** (19./1. 95); Leg.-Sekr.: A. **Merry del Val.** [Bergen: A. **de Satorres** u. 1 VK. — Kristiania: U. **Rosenberg.** — Malmö: J. G. **Svensson.** — Stockholm: H. **Rhodin** u. 1 VK. — VK. in Aalesund, Arendal, Frederiksstad, Gefle, Göteborg, Helsingborg, Hernösand, Karlshamn, Kristiansand, Kristiansund, Luleå, Norrköping, Piteå, Skellefteå, Skien, Söderhamn, Sundsvall, Tönsberg, Trelleborg, Trondhjem, Umeå, Vestervik, Visby, Ystad.]
Türkei. A. G. u. b. M. (. . . .): ſ. Belgien, Dipl. K. [Göteborg: A. O. **Anderſſon.** — Kristiania: C. F. **Kirſchenſtein.** — Stockholm: S. **Sachs**, GK. — VK. in Lyſekil.]
Uruguay. [Bergen: J. **Gran.** — Kristiania: C. E. R. **Chriſtopherſen**, GK. — Stockholm: S. **Keyſer.**]
Venezuela. [Göteborg: J. W. R. **Berſén**, GK. — Kristiania: J. **Schiött.** — VK. in Bergen.]

Statistische Notizen über Schweden.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Läne.	qkm	Berechnete Bevölkerung 31. Dez. 1895 [1]) männlich.	weiblich.	zusammen.	auf 1 qkm
Blekinge	3011	70060	73327	143387	47
Elfsborg	12825	131854	142844	274698	21
Gefleborg	19816	108058	110806	218864	11
Gotland	3153	24570	27285	51855	17
Göteborg und Bohus	5101	150094	163246	313340	62
Halland	4913	67165	72191	139356	28
Jemtland	52219	53593	50666	104259	2
Jönköping	11575	94574	101282	195856	17
Kalmar	11493	111637	117539	229176	20
Kopparberg	30041	101348	105426	206774	7
Kristianstad	6512	107059	112799	219858	34
Kronoberg	9997	77034	81804	158838	16
Malmöhus	4795	186601	196602	383203	80
Norrbotten	106818	58634	56866	115500	1
Örebro	9118	92472	96299	188771	20
Östergötland	10977	130511	140462	270973	24
Skaraborg	8561	118162	126352	244514	30
Södermanland	6841	79835	81887	161722	23
Stockholm (Län)	7611	77402	80055	157457	20
Stockholm (Stadt)	33	122723	148915	271638	—
Upsala	5314	58951	64064	123015	23
Wermland	19314	122191	130724	252915	13
Westerbotten	59098	66654	66682	133336	2
Westernorrland	25047	108245	108975	217220	8
Westmanland	6815	69833	72902	142735	20
Hjelmar-See	511	—	—	—	—
Mälar-See	1168	—	—	—	—
Wener-See	5975	—	—	—	—
Wetter-See	1922	—	—	—	—
Summa	450574	2 389260	2 530000	4 919260	11

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborene).	Todesfälle	Totgeborene.	Überschuß d. Geburt.	Auswanderung.	Einwanderung.
1890	28611	137154	85381	3557	51773	34212	6030
1891	27940	139072	84159	3556	54913	42776	6114
1892	27338	132985	89257	3363	43728	45504	6511
1893	27219	135165	84463	3436	50702	40869	7377
1894	27851	134866	82901	3457	51965	13358	10425

[1]) Die Ergebnisse der Zählung von 1890 s. Jahrg. 1893, S. 1069.

Religionsbekenntnisse nach der Zählung 1890.

Lutheraner	4 735218	Andere Christen	2482
Baptisten	37112	Israeliten	3402
Methodisten	5143	Andere Bekenntnisse	234
Römische Katholiken	1390	Summa:	4 784981

Bevölkerung nach dem Geburtsland, Zählung 1890.

Schweden	4 734082	Norweger	6287	Engländer	598
Finnen	19505	Dänen	5401	Andere	827
Lappen	6846	Finnen	4609	Im Ausland Geborene	24548
In Schweden Geborene	4 760433	Deutsche	4066	Summa:	4 784981
		Amerikaner	1565		
		Russen	1195		

Berufsarten nach der Zählung vom 31. Dez. 1890.

	Im Beruf beschäftigt: männl.	weibl.	Familienmitgl. u. sonst. Angehörige	Dienstboten: männl.	weibl.	Summa.
Landwirtschaft u. Fischerei	701648	242914	1 338112	69120	90238	2 442032
Bergbau u. Industrie	233479	29838	566615	840	18248	849020
Handel u. Verkehr	89569	12812	183364	2408	21804	309957
Öffentliche Ämter u. freie Berufsarten	71398	14194	163237	2174	18483	269486
Ohne Beruf oder unbekannten Berufs	207131	210019	482733	672	13931	914486
Summa	1 303225	509777	2 734061	75214	162704	4 784981

Städte Ende 1895 mit 10000 Einwohnern und darüber[1]).

Stockholm	271638	Helsingborg	22269	Landskrona	13269
Göteborg	114527	Upsala	21428	Linköping	13021
Malmö	52470	Jönköping	21015	Kalmar	12288
Norrköping	36075	Örebro	16764	Eskilstuna	12064
Gefle	25569	Lund	15667	Borås	10438
Karlskrona	22496	Sundswall	13854	Söderhamn	10347
		Halmstad	13362		

Finanzen.

Budget für das Jahr 1897. (In „Kronen" à 1 Reichsmark 12½ Pf.)

Einnahmen. (Brutto.)

Überschüsse aus früheren Budgets	8 296000
Ordentliche Einnahmen	20 655000

[1]) Die Ergebnisse der Zählung von 1890 s. Jahrg. 1892, S. 1062. In dieser Tabelle ist nur die Bevölkerung von Stockholm mit 246454 zu berichtigen.

Grundsteuer . .	2 155000	Eisenbahn (Netto)	8 500000
Verpacht. Staatsländereien . .	1 400000	Telegraphen . .	1 410000
Kopfgeld . . .	2 300000	Forsten	3 000000
Tonnengeld . .	665000	Verschiedenes .	1 225000
Außerordentliche Einnahmen			80 080000
Zölle	37 000000	Rübenzuckersteuer	8 500000
Posten . . .	8 580000	Einkommensteuer	5 200000
Stempelpapier	5 000000	Verschiedenes . .	800000
Branntweinst.	15 000000		
Nutzen der Staatsbank für 1895			2 700000
		Summa der Einnahmen:	111 731000

Ausgaben.

Ordentliche Ausgaben			79 214710
Zivilliste . .	1 320000	Finanzen . . .	17 951400
Justiz . . .	3 815250	Zölle	2 628000
Auswärtiges .	606750	Posten	8 310000
Armee . . .	25 987920	Kontrolle der Accise	450000
Marine . . .	7 046300	Telegraphen . .	1 410000
Inneres . . .	5 700560	Forsten . . .	1 843200
Kultus, Unterr.	13 500440	Andere Ausgaben	4 010200
Pensionen . .	3 286090		
Außerordentliche Ausgaben			18 871190
Armee u. Flotte	10 205840	Versch. Ausgaben	8 665350
Ausgaben des Reichsschuldenkontors			11 445000
Arbeiterunfalls-Versicherungsfonds			1 400000
Übertragen auf das staatliche Betriebskapital			800100
		Summa der Ausgaben:	111 731000

Stand der Staatsschuld am 1. Januar 1896 [1]).

(In Kronen.)

	Urspr. Betrag:	Bleiben 1896:
Inländische Schuld. Zu 3,6% von 1887 .	50 000000	37 313500
Ausländische Schuld.		
Oblig. in preuß. Thalern, Präm.-Anl. v. 1860	5 333333	375556
3½% Anleihe von 1880 in Kronen, Pfd. Sterl., Frank und Reichsmark	119 790000	104 761800
3½% Anleihe v. 1886 in Kronen u. Reichsmark	72 000000	59 088444
3% Obligationen von 1888 in Kronen, Reichsmark, Pfd. Sterling und Frank	26 666667	26 666667
3½% Obligationen von 1890 in Kronen, Reichsmark, Pfd. Sterl. und Frank . .	35 555556	34 100000
4% Oblig. in Kronen u. Frank von 1891 .	7 200000	7 200000
3% Oblig. in Kronen, Reichsmark, Pfd. Sterl. und Frank von 1894	36 000000	18 000000
Summa: Ausländische Schuld:	302 545556	250 192467
Gesamte Schuld:		287 505967

[1]) Fast sämtliche Anleihen sind zu Eisenbahnbauten verwendet.

Handel, Land- und Seeverkehr.

Übersicht der Ein- und Ausfuhr im Jahre 1894. (Einschl. Edelmetalle.)
(Wert in Tausenden Kronen.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Norwegen . . .	26 949	15 269	Italien	947	441
Rußland u. Finnland	19 954	10 725	Afrika	—	5 659
Dänemark . . .	39 891	38 346	Verein. Staaten	11 508	8
Deutschland . .	119 759	39 153	Westindien . .	959	—
Niederlande . .	8 666	17 765	Australien . . .	—	231
Belgien . . .	9 782	9 541	Süd- u. Ostasien	387	—
Großbritannien .	97 782	124 070	Andere Länder .	4 112	778
Frankreich . . .	8 515	32 241	Total 1894	351 173	298 625
Portugal . . .	1 384	932	„ 1893	332 689	328 272
Spanien . . .	578	3 466	„ 1892	360 316	329 300

Haupthandelsartikel 1894. (In Tausenden Kronen.)

Einfuhr.		Baumwollwaren . . .	7 009	Eisen	31 313
Kohle	33 969	Fische . . .	6 382	Hafer	12 584
Roggen und Weizen . .	31 354	Petroleum . .	6 255	Holzstoff zur Papierfabr. .	9 309
Kaffee . . .	26 999	Zucker . . .	5 535	Fische	8 846
Wollwaren . .	17 558	Vegetabilische Öle	5 447	Streichhölzer .	7 352
Baumwolle .	11 593	Holzwaren . .	4 890	Papier . . .	6 011
Maschinen . .	10 962	Wolle . . .	4 747	Maschinen . .	4 507
Eisenwaren .	9 690	Schweinefleisch)	4 455	Eisenwaren . .	4 458
Häute . . .	8 396	Papier . . .	3 599	Glas	4 188
Wollgarn . .	7 338	Ausfuhr.		Tiere	4 046
Tabak . . .	7 246	Holz	116 962	Baumwollwaren . . .	2 909
		Butter . . .	40 122		

Von diesen Hauptartikeln entfallen in Prozenten auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr . . .	38,6	—	32,9	28,5
Ausfuhr . . .	24,4	1,6	62,4	11,6

Schiffsverkehr 1894. (In Tausenden Tonnen.)

Flagge.	Angekommen		Davon belad.		Abgegangen		Davon belad.	
	Schiffe.	Ton.	Schiffe.	Ton.	Schiffe.	Ton.	Schiffe.	Ton.
Schwedische . .	14510	2 156	7299	1 379	14537	2 138	10769	1 835
Norwegische . .	2383	735	858	228	2381	738	1551	659
Ausländische . .	13199	3 448	3857	1 283	13101	3 475	7623	2 360
Summa	30092	6 339	12014	2 890	30019	6 351	19943	4 854
davon Dampfer	13509	4 909	4780	2 297	13497	4 917	7243	3 548

Handelsflotte 1894 u. 1895.

	Segelschiffe:		Dampfer:		Total:	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
1. Januar 1894.	2844	369359	1229	177156	4073	546515
„ 1895.	2914	371097	1248	179253	4162	550350

Eisenbahnen. Ende 1895 waren in Betrieb:

Staatsbahnen . . . . . 3269 } 9755 km.
Privatbahnen . . . . . 6486 }

Post 1894. Zahl der Postanstalten 2741. Einnahme 8 273600, Ausgabe 7 620583 Kronen.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe u. Postanweisungen	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Kr.
Innerer Verkehr	51 398	6 236	12 669	2 623	710 719
Äußerer Verkehr	13 534	914	6 354	294	55 157
Transit. . . .	263	23	72	2	392

Telegraphen 1894. Länge der Staatslinien 8781 km, der Drähte des Staatstelegraphen 24849 km. Linien der Eisenbahnen 4225 km mit 15380 km Drahtlänge. Zahl der Bureaus 1232. Zahl der Depeschen nach dem Innern 1 017360, nach und von dem Auslande 699264, im Transit 232127, Dienstdepeschen 102161. — Einnahme 2 100203, Ausgabe 1 933074 Kronen.

Armee und Marine.

[Die aktive Armee besteht zum größten Teil aus den sogen. Indelta- (kantonnierenden) Truppen, die nach den vom Staat mit den ländl. Besitzern abgeschlossenen Kontrakten von diesen gestellt und unterhalten werden müssen. Den kleineren, perm. Teil der aktiven Armee bilden die Värfvade- (angeworbenen) Truppen, welche sich zu einem 2—8jährigen aktiven Dienst verpflichten. Das Wehrpflichtsgesetz vom Jahre 1885 (s. frühere Jahrg.) ist am 2. Dez 1892 wie folgt umgeändert worden. Jeder Schwede ist vom 21. bis 40. Lebensjahr wehrpflichtig. Dienstzeit: 8 Jahre im 1. Aufgeb. der Beväring, 4 Jahre im 2. Aufgeb. u. 8 Jahre im Landsturm. Jeder Wehrpflichtige hat im Frieden 90 Tage zu dienen, u. zwar bei der Reiterei und in der Marine im 1. Dienstjahr, bei den übrigen Waffengattungen in den beiden ersten Jahren, nämlich im 1. Jahre 68, im 2. Jahre 22 Tage. Wer bei dem Stamm des Heeres oder dessen Reserve mindestens 2 Jahre lang fest angestellt war, hat seiner Übungspflicht bei der Beväring genügt, gehört aber dem ersten Aufgebot der Beväring noch so lange an, als seine Wehrpflicht in dieser dauert. Die Ausnahmestellung der Bewohner von Gotland wurde beseitigt. Von jetzt an stehen der Kriegsleitung an Stelle von 6 Jahresklassen (Beväring) deren 12 zur Verfügung. Das erste Aufgebot ist vor allem dazu ausersehen, die Truppen auf Kriegsstärke zu setzen und Lücken auszufüllen. Um Reserveoffizier zu werden, ist das Bestehen des Abiturientenexamens, völlige Ausbildung als Unteroffizier, 2 Übungen und eine besondere Reserveoffizierprüfung nötig.]

Nach der Neuordnung soll die Inf. bestehen aus 26 Rgtrn u. 4 selbst. Bat. (Nr. 1—30). Davon sind 19 Rgtr u. 1 Bat. „Indelta" (mit durch-

schnittlich 20jähr. Dienstzeit), 3 Bat. u. 4 Rgtr bestehen aus „Värfvade" (Geworbenen) mit 5jähr. Dienstzeit; die übrigen 3 Rgtr sind aus „Indelta" und „Värfvade" zusammengesetzt. Bewaffnung: die Linie hat Remington-Gew. (Kal. 8 mm), die Reserve die disponiblen Remington- (Kal. 12 mm) und Mauser-Gew. (Kal. 6,5 mm).

Im einzelnen sind vorhanden:

2 Leib-GRgtr, 2 Leib-Gren.-Rgtr 1 Bat. Jäger, 1 Leib-Gren.-Bat., 21 Inf.-Rgtr, 2 Bat. Inf., 1 Jäger-Rgt; jedes Rgt hat 2 Bat., jedes Bat. 4 Komp. — Summa 56 Bat.

Die Kavallerie besteht aus 8 Rgtrn, nämlich 1 Leib-GRgt zu Pferde (5 Esk.), 4 Huf.-Rgtrn (zus. 25 Esk.), 3 Drag.-Rgtrn (20 Esk.) — Summa 50 Esk.

Die bisher bestehenden 3 Feldart.-Rgtr zu 10 Batt. sind in 6 Rgtr zu 6 Batt. umgewandelt worden, wobei einem Rgt zwei reitende Batt. zugeteilt sind. Auf der Insel Gotland steht ein Feldart.-Korps zu 2 Batt. Jedes Rgt ist jetzt noch in 2 oder 3 Abteil. à 3 oder 2 Batt., jede Batterie in 3 Sekt. à 2 Gesch. (8 cm, nur 2 reit. Batt. führen 7 cm-Kanonen) eingeteilt — Summa 40 Feld-Batt. mit 240 Gesch.

Festungs-Art. giebt es 1 Art.-Korps zu 4 Komp., 1 zu 2 Komp., 1 Komp. auf der Insel Gotland und 1 zur Marine gehöriges Festgs-Art.-Korps.

1 Genie-Bat. zu 5 Komp. (einbegr. 1 Feldtelegr.- u. 1 Park-Komp.) u. 1 Genie-Bat. zu 4 Komp. (einschl. 1 Park-Komp.).

4 Train-Bat. von je 2 Komp.

Im Kriege und bei den Übungen bildet jedes Inf.-Rgt ein drittes Bataillon.

Das Heer ist im Frieden in 6 Divisionen (dazu die Streitkräfte auf Gotland) eingeteilt. Die I. A.-Div. besteht aus 3 Rgtrn u. 3 Bat. Inf., 3 Rgtrn Kav., 1 Rgt. Art. u. 1 Bat. Train; die II. aus 4 Rgtrn Inf., 1 Rgt Kav. u. 1 Rgt Art.; die III. aus 6 Rgtrn u. 1 Bat. Inf., 1 Rgt Kav., 1 Rgt Art., 1 Art.-Korps, 1 Ingen.-Bat. u. 1 Train-Bat.; die IV. aus 4 Inf.-Rgtrn, 1 Kav.-Rgt, 1 Art.-Rgt, 1 Art.-Korps, 1 Ing.- u. 1 Train-Bat.; die V. aus 4 Inf.-Rgtrn, 1 Kav.- u. 1 Art.-Rgt; die VI. aus 4 Inf.-Rgtrn, 1 Kav.-Rgt, 1 Art.-Rgt u. 1 Train-Bat. — Im Kriege besteht jede ADiv. aus 2 Inf.-Brig. von je 6 Bat., 1 Kav.-Rgt zu 4 Esk., 1 Feldart.-Rgt zu 6 Batt., 1 Ingen.-Komp. u. 1 Train-Bat.; die III. Div. stellt außerdem auf.: 1 Linieninf.-Brig. von 7 Bat., die I. Div. eine Kav.-Div. (16 Esk.) u. 2 reit. Batt.; ferner werden bei jeder A.-Div. 4 Bat. Inf., 1 Esk. u. 1 oder 2 Batt. Depottruppen u. Traindepots errichtet. Das Heer auf dem Festlande wird auf dem Kriegsfuß bestehen aus 81 Bat., 40 Esk., 38 Batt., 6 Ingen.-Komp. ꝛc.; ferner Depottruppen: 26 Bat., 10 Esk., 9—10 Batt., 2 Ingen.-Komp. nebst Traindepots. — Kriegsstärke der Inf.-Komp.: 3 Off., 4 UOff., 229 M.; der Esk.: 3 Off., 4 UOff., 110 M.; der Feld-Batt (8 cm): 4 Off., 7 UOff., 160 M.; der Feld-Batt. (7 cm): 5 Off., 6 UOff., 172 M.; der Feld-Jug.-Komp.: 4 Off., 6 UOff., 189 M.; der Sanitäts-Komp.: 3 Off., 12 UOff., 26 Ärzte, 337 M.

Stärke-Übersicht der schwed. Armee 1896.

Truppenteile.	Off.	Beamte.	UOff.	Spielleute.	Mann.	Sa.	Pferde.
Höhere Stäbe 2c.	48	—	—	—	—	48	96
56 Bataillone Inf. . . .	1232	199	1132	1280	23612	27455	242
50 Eskadrons Kav. . . .	232	60	210	149	4631	5282	5314
Feldartillerie	265	86	222	160	2834	3567	1001
Festungsartillerie	33	24	33	7	438	535	—
9 Genie-Komp.	77	13	58	21	821	990	87
8 Train-Komp.	66	36	124	24	522	772	112
Intendanz	—	153	—	—	—	153	—
Aktive Armee	1953	571	1779	1641	32858	38802	6852
Zur Disposition	156	5	165	51	—	377	—
Reserven	471	60	260	24	—	815	—
Beväring ungefähr						233000	—
					Kriegsstärke	272994	6852
Landsturm (8 Jahresklassen) ungefähr						180000	—

Flotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze	Torpedorohre.
4 Panzer-Turmschiffe 1886—96 [1]) . .	12450	17870	76	7
4 Panzer-Monitore 1865—71 [2]) . . .	6100	1570	18	—
9 Panzer-Kan.-Boote 1869—75 . . .	3720	1041	27	—
3 Korvetten 1870—85	5410	4030	44	—
9 Kanonenboote 1r Kl. 1875—82 . .	4856	6820	44	—
5 Kanonenboote 2r Kl. 1861—91 . .	1040	960	14	—
2 Torpedo-Kreuzer 1877 u. 1896. . .	1300	4960	10	2
7 Torp.-Boote 1r Kl. 1884—1896 . .	485	4180	10	12
9 Torp.-Boote 2r Kl. 1882—91 . . .	354	3410	9	17
5 Torp.-Boote	105	400	—	—
1 Schulschiff 1883	175	140	—	2
58 Fahrzeuge	35995	45381	252	40

Außerdem: 1 Segelkorvette (1450 T., 21 Gesch.), 4 Briggs, 1 Transportfahrzeug für Minenmaterial, 1 Schleppboot, 3 Vermessungsdampfer (362 T., 355 i. Pf.) u. 7 Hulks.

Personal der Flotte 1. Sept. 1896: 1 VAdm., 4 KAdm., 6 Kommodore, 24 Freg.-Kpte, 62 Kpte, 54 Lts, 26 ULts, 17 Ing., 48 Kommissare 2c., 25 Ärzte, = 267 Off. u. Beamte; 272 UOff. u. 2624 Matr. — Außerdem 1410 Indelta-Matr. u. 410 Schiffsjungen. Außerdem: 121 Off., 2 Ing., 100 UOff. der Res.; 16 Off. u. Beamte und 357 UOff. 2c. des Art.-Korps von Karlskrona und ca 20000 M. der Beväring.

[1]) Svea, Göta, Thule, Oden. — [2]) John Ericsson, Loke, Thordön, Tirfing.

Statistische Notizen über Norwegen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

(Zählung vom 1. Januar 1891.)

Ämter.	qkm offiziell	Ortsanwesende Bevölkerung. männl.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Akershus	5321	49841	50586	100427	19
Bergen	14	23796	29007	52803	—
Bergenhus, Nordre	18472	41757	46082	87839	5
Bergenhus, Söndre	15607	60600	67078	127678	8
Bratsberg	15189	44316	47094	91410	6
Buskerud	14997	51326	53877	105203	7
Finmarken	47385	15169	14172	29341	0,6
Hedemarken	27508	58710	61676	120386	4
Jarlsberg og Laurvik	2321	45395	52350	97745	42
Kristiania	17	67229	80984	148213	—
Kristians	25362	52585	55994	108579	4
Lister og Mandal	7264	35157	41056	76213	10
Nedenes	9348	35492	41860	77352	8
Nordland	37599	66462	65985	132447	3
Romsdal	14990	60709	66954	127663	8
Smaalenene	4143	58868	61996	120864	7
Stavanger	9147	52832	61391	114223	12
Tromsö	26246	32660	32349	65009	2
Trondhjem, Nordre	22768	39374	42155	81529	3
Trondhjem, Söndre	18606	59012	64738	123750	29
Summa	322304	951290	1 037384	1 988674	6

Städtische Bevölkerung 467680, ländliche 1 520994.

Die domizilierte oder Wohn-Bevölkerung war gleichzeitig 965911 männliche und 1 035006 weibliche, zusammen 2 000917.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.	Auswanderung.
1891	13179	61721	34856	26865	13341
1892	12742	59430	35769	23661	17094
1893	12974	61918	32915	29003	15778
1894	12966	60450	34355	26095	5642
1895	—	—	—	—	6207

Konfession 1891.

Lutherische Staatskirche	1 970232	Andere Christen	1366
Freie lutherische Kirche	8804	Israeliten	214
Römisch-Katholische	1004	Verschiedene Sekten	1787
Methodisten	8187	Ohne Konfession	5095
Baptisten	4228	Summa:	2 000917

Nationalität 1891. Von den in Norwegen Geborenen sind außer den eigentlichen Norwegern: Quänen (Finnen) 6501, seßhafte Lappen 16630, nomadische Lappen 1657, quänische Mischlinge 2662, lappische Mischlinge 2270, quänisch-lappische Mischlinge 444.

Berufsarten der Bevölkerung Norwegens nach der Zählung von 1891.

Berufsarten.	Im Beruf beschäftigt männl.	Im Beruf beschäftigt weibl.	Familienmitglieder u. sonstige Angehörige männl.	Familienmitglieder u. sonstige Angehörige weibl.	Total.
Öffentl. Beamte, Militär, freie Berufsarten . . .	19465	7486	16162	15769	58882
Ackerbau	241591	86074	166774	161477	655916
Fischerei	55715	1046	33687	32053	122501
Bergbau u. Industrie . .	127356	50155	85204	84844	347559
Handel u. Verkehr . . .	76076	15181	55284	56745	203286
Dienstboten	10885	455457	2501	2453	471296
Unbestimmter Beruf . .	5031	3951	4296	4042	17320
Rentner u. Pensionäre .	26612	31109	3951	4555	66227
Von Wohlthätigkeit lebend	—	—	20700	24987	45687
Summa	562731	650459	388559	386925	1 988674

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber nach den Ergebnissen der Zählung von 1891.

	Ortsanw.	Domizil.		Ortsanw.	Domizil
Kristiania . .	148213	151239	Kristiansand . .	12543	12813
Bergen . . .	52803	53684	Fredrikstad . .	12292	12451
Drontheim [1]) .	28792	29162	Fredrikshald . .	11159	11217
Stavanger . .	22483	23899	Laurvik . . .	10933	11261
Drammen . .	20437	20687	Kristiansund . .	10135	10381

Finanzen. (In Kronen à 1 Reichsmark 12½ Pf.)

Wirkliche Einnahmen und Ausgaben im Finanzjahr 1894—95.

Brutto-Einnahmen.

Direkte Steuern . . .	2 782700	Eisenbahnen	8 107300
Zölle	21 796600	Universität, Unterricht, Kultus	1 667900
Branntweinsteuer . . .	3 947100	Einnahmen aus den Gefängnissen	283300
Malzsteuer	2 741300	Hospitäler, Irrenhäuser .	958400
Stempel, Spielkarten .	695600	Verschiedenes	2 478400
Sporteln	989400	Sa der ord. Einn.:	54 612300
Erbschaftssteuer . . .	560100	Lokale Zeichnungen für Eisenbahnbau . . .	190800
Staatsgüter	1 056700	Anleihe von 1895 . .	2 581500
Staatsgüter u. Forsten	598100	Total:	57 384600
Bergwerke	458600		
Zinsen von Aktiven . .	1 803200		
Post	3 432600		
Telegraphen	1 311700		

[1]) Nach Einverleibung der Vorstädte.

Ausgaben.

Zivilliste, Apanagen . .	352900
Storthing	667600
Staatsrat, Regierung .	1 281700
Kultus, Unterricht . .	5 983400
Univerſit.,Unterr.,Kultus	5 454900
Andere Ausgaben . .	528500
Juſtiz, Polizei u. Sanitätsdienſt	5 915800
Polizei, Gefängniſſe ꝛc.	796300
Sanitätsdienſt . . .	2 449700
Andere Ausgaben . .	2 669800
Departement des Innern	8 414600
Verwaltung. . . .	251300
Ackerbau, Viehzucht ꝛc.	753800
Fiſchereien	230400
Induſtrie, Handel . .	54200
Forſten	751500
Poſten	3 514600
Telegraphen. . . .	1 519200
Kommunikationen . .	1 031600
Andere Ausgaben . .	308000
Öffentliche Arbeiten . .	10 618200
Eiſenbahnbetrieb . .	7 456700
Chauſſeen, Brücken, Kanäle	2 104400
Häfen	779900
Andere Ausgaben . .	277200
Finanzen.	8 787400
Zölle.	1 711200
Silberbergwerke . .	642900
Staats-) Tilgung . .	498100
ſchuld \ Zinſen ꝛc. .	4 438500
Penſionen	513700
Übrige Ausgaben . .	982300
Armee.	8 779900
Armee	8 523800
Geogr. Vermeſſungen .	255200
Marine	3 754200
Marineverwaltung. .	2 859800
Leuchttürme ꝛc. . .	894400
Auswärtiges	623400
Zufällige Ausgaben . .	93300
Ordentliche Ausgaben	55 271500
Außerordentl. „	1 384600
Total:	56 656100

Staatsſchuld 30. Juni 1895.

Alte unkündbare Schuld (zu 3—5%)	245500
Anleihe v. 1886 (30 826700 zu 3½%)	30 441900
Anleihe v. 1888 (64 554700 zu 3%).	63 129000
Anleihe v. 1892 (10 000000 zu 4%).	9 861300
Anleihe v. 1894 (39 675700 zu 3½%)	39 675700
Anleihe für die Eiſenbahn Drammen—Randsfjord (1 160000 zu 5%) . .	960000
Sa der Paſſiva [1]:	144 313400
Aktivkapitalien in Verwalt. d. Finanzdepart.	37 497600
Barer Kaſſenbeſtand u. Rückſtände	15 182600
Aktien exploitierter Eiſenbahnen (Nominalwert) .	102 060100
Sa der Aktiva:	154 740300

Handel 1895. (In Tauſenden Kronen.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien .	64 277	47 882	Spanien. . . .	767	12 900
Deutſchland . . .	58 590	17 421	Portugal . . .	511	1 091
Schweden . . .	33 535	23 141	Italien	1 311	3 796
Rußland u. Finnland	21 201	3 567	Verein. Staaten .	7 798	694
Dänemark . . .	9 364	4 809	Andere Länder .	3 035	1 466
Frankreich . . .	4 431	6 054	Total 1895	222 310	137 280
Niederlande . . .	8 491	6 715	„ 1894	205 990	131 995
Belgien	8 999	4 739	„ 1893	204 596	136 087

[1]) Die Anleihen ſind zu produktiven Unternehmungen, ſeit 1851 zu Eiſenbahnbauten, gemacht worden. Die äußeren Schulden ſind in 50—75 Jahren zu tilgen.

Handel 1895 nach Warengattungen. (In Millionen Kronen.)

Warengattungen.	Einf.	Ausf.	Warengattungen.	Einf.	Ausf.
Getreide	32,2	0,3	Metallwaren	11,4	3,3
Gegorene Getränke	4,7	0,2	Textilwaren	32,6	6,3
Kolonialwaren	26,0	1,4	Papier	2,0	6,1
Früchte und Gemüse	3,3	0,2	Lederwaren	1,9	0,2
Tiere und tierische Nahrungsmittel	15,0	48,5	Holzwaren	3,6	17,9
Nahrungsmittel 2c.	81,2	50,6	Fabrikate	51,5	33,8
Kohle	14,0	0,1	Droguen und Farben	1,1	0,2
Metalle	8,0	1,5	Öle	10,7	7,0
Häute	6,7	7,2	Verschiedenes	33,6	6,0
Spinnstoffe	6,1	0,3	Verschiedenes	45,4	13,2
Holz	5,2	27,8	Summa	222,3	137,3
Mineralstoffe	4,2	2,8			
Rohstoffe	44,2	39,7			

Schiffahrtsbewegung im Jahre 1894.

		Norwegische		Fremde		Zusammen	
		Sch.	Tons.	Sch.	Tons.	Sch.	Tons.
Angekommen	beladen	3749	1 069037	2195	651355	5944	1 720392
	in Ballast	2709	756282	3480	285923	6189	1 042205
	Zusammen	6458	1 825319	5675	937278	12133	2 762597
Abgegangen	beladen	5507	1 433913	4979	712196	10486	2 146109
	in Ballast	741	352930	574	217376	1315	570306
	Zusammen	6248	1 786843	5553	929572	11801	2 716415

Stand der Handelsflotte. (In Reg.-Tons.)

	Segelschiffe.	Tons.	Dampfer.	Tons.	Schiffe.	Tons.
1. Jan. 1894	6702	1 452276	810	238635	7510	1 690911
„ „ 1895	6453	1 335275	859	263842	7312	1 599117

Eisenbahnen 1895 in Betrieb 1795 km.

Post 1895. Zahl der Bureaus 1895. 1) Innerer Dienst: Briefe u. Postkarten 26 519800, davon 1 894200 Wertbriefe mit 288,7 Mill. Kronen; Drucksachen: 38 699600. 2) Äußerer Dienst: Briefe u. Postkarten 9 322700, davon 72000 Wertbriefe mit 22,1 Mill. Kronen; Drucksachen: 5 007200. — Einnahmen: 3 575678, Ausgaben: 3 628550 Kronen.

Telegraphen 1895. Staatstelegraphen: Länge der Linien 8366, der Drähte 17978 km. Eisenbahntelegraphen: 1723 km mit 3156 km Drahtlänge. Zahl der Stationen 435. Depeschenverkehr im inneren Dienst 1 179184, im äußeren Dienst 619935, Dienstdepeschen 13036. — Einnahmen 1 431757, Betriebskosten 174516 Kronen.

Armee und Marine.

[Nach dem Gesetz vom 16. Juni 1885 gilt allgemeine Wehrpflicht vom 23. Lebensjahre an 5 Jahre in der aktiven Armee, 4 Jahre in der Landwehr und 4 Jahre im Landsturm; die Dienstzeit bei der Fahne beschränkt sich indessen auf eine Rekruten-

schule im ersten Dienstjahre von 18 Tagen beim Train, von 42 Tagen bei der Inf., der Gebirgs- u. Festungs-Art. u. den San.-Truppen, von 50 Tagen beim Genie und von 70 Tagen bei der Kav. und Feld-Art.; hieran schließt sich unmittelbar eine 12tägige Übung gemeinsam mit dem 1. Jahrgang der Landwehr; ferner werden die Inf.- u. Train-Mannschaften der akt. Armee im 2. u. 3. (die Kav.-, Art.- u. Genie-Mannschaften auch im 4.) Dienstjahre noch zu je einer 24tägigen Übung eingezogen. Außerdem gehört jeder waffenfähige Norweger vom 18. bis zum 50. Lebensjahre dem territorialen Landsturm an. Die Landwehr und der Landsturm sind nur zur Landesverteidigung bestimmt. In den nördlichen Gegenden besteht überhaupt nur vom 23. bis 36. Lebensjahre eine Verpflichtung zur Verteidigung der Küste. Für die Schiffer- und Fischerbevölkerung ist der Militärdienst vom 23. bis zum 36. Lebensjahre obligatorisch nach dem Gesetz vom 6. Juli 1892; indeß dauert der aktive Dienst gewöhnlich nur 70 Tage im ersten Jahre.]

Das Heer zerfällt in 3 Aufgebote (Linie, Landwehr u. Landsturm). Es besteht aus 5 Inf.-Brig. zu 4 Korps, zusammengesetzt aus 1 Linien-, 1 Ldw.- u. 1 Ldsturm-Bat. (à 4 Komp., bei den Einziehungen à 4 Off., 8 UOff., 3 Hornisten, 12 Korporale u. 176 M.); außerdem 2 Komp. „Garde Sr. Maj." (= 168 M.); 3 Korps leichter Kav. (in jedem Aufgebot je 2 zu 3, 1 zu 2 Esk., à 4 Off., 1 Arzt, 1 Roßarzt, 10 UOff., 3 Tromp., 4 Korporale u. 102 M., u. 1 Ordonnanzen-Esk. = 48 M.), 3 Feld-Art.-Korps aus je 1 Linien-, 1 Ldw.- u. 1 Ldsturm-Bat. zu je 3 Batt. à 6 Gesch. und 1 Art.-Park-Komp. (die Batt. à 5 Off., 1 Arzt, 1 Roßarzt, 13 UOff., 2 Tromp., 15 OKonstabler u. 117 M.), 1 Festgs-Art.-Korps (in jedem Aufgebot aus 1 Bat. zu 2 Festgs-Komp. u. 2 Geb.-Batt. zu je 6 Gesch. bestehend, Stärke wie bei der Feld-Art.); 1 Genie-Bat. in jedem Aufgebot (zu 5 Komp.), 2 Sappeur-, 1 Pontonier-, 1 Telegr.- u. 1 Ing.-Park-Komp., 1 Train-Korps von 1 Bat. zu 3 Komp. in jedem Aufgebot. Sanitätswesen: 1 Korps aus je 3 Lin.-, Ldw.- u. Ldsturm-Komp.; 9 Unteroffizierschulen für die Inf. (1 für jede Brig., à 120 Zögl.), Kav. (60 Zögl.), 2 für die Art. (110 Zögl.) u. Ingenieure (64 Zögl.). — Gesamtstärke der aktiven Armee: ca 1700 Off. u. Kadres-Mannsch. und 18000 Mann; im Kriege kann durch die Landwehr die Zahl der Friedensstärke verdoppelt werden.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.	Bemannungsetat.
2 Panzerschiffe [1]) 1896	7000	9000	40	—	—
4 Panzer-Monitore 1866—72 .	6489	1900	24	—	330
1 Korv. (gedeckt) 1862	1611	700	16	—	—
4 Kanonenboote 1. Kl. 1877—96	4071	6600	36	—	—
12 Kanonenboote 2. Kl. 1860—87	3131	3050	44	—	—
16 Kanonenboote 3. Kl. bis 1883	960	1100	16	—	—
1 Torpedo-Aviso	385	3500	6	—	—
3 Torpedoboote 1. Kl. 1896 . .	255	—	6	—	—
12 Torpedoboote 2. Kl. 1882—96	600	7600	15	—	—
55 Fahrzeuge	24502	33450	203	—	?

[1]) . . . , ...

Außerdem 1 Segel-Korv. (350 T.), 1 Kutter, 1 Brigg (215 T.), 2 Transportfahrz., 3 Schul- u. Kasernenschiffe, 4 Minenleger, 1 Hulk, 1 Aviso. — Im Bau: 7 Torpedoboote.

Personal der Marine 1896. Aktiv: 97 Off., 30 Aspir., 34 Beamte, 420 UOff. u. Matr. — Reserve: 53 Off., 90 UOff. — Die ev. dienstpflichtige Schiffahrt ꝛc. treibende Bevölkerung wird auf 26000 Mann angegeben.

Schweiz (Schweizerische Eidgenossenschaft).

[Bundesstaat von 25 Republiken in 22 Kantonen. — Verfassung vom 29. Mai 1874. Die Bundesversammlung besteht aus dem Nationalrat von 147 direkt vom Volk auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern (1 auf 20000 Seelen) und dem Ständerat von 44 Mitgliedern, welche in einigen Kantonen direkt, in anderen durch die gesetzgebenden Behörden ebenfalls auf 3 Jahre gewählt werden. Beide Körperschaften wählen ihrerseits den Bundesrat (7 schweizer Bürger) als Exekutivbehörde ebenfalls auf 3 Jahre, ferner den Bundespräsidenten aus dem Bundesrat auf 1 Jahr und das Bundesgericht (16 Mitglieder und 9 Ersatzmänner) auf 6 Jahre. Wahlberechtigt und wählbar ist jeder Schweizer, welcher das 20. Lebensjahr vollendet hat, nur Geistliche sind nicht wählbar. — Bundesfarben: Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 972—974, und Wappen Jahrg. 1890, S. 975.]

Bundesversammlung. 16. Legislaturperiode 4. Dezember 1893—96.

Nationalrat. Präs. 1. Juni 1896: R. **Gallati** (Glarus); VPräs.: J. J. **Keel** (St. Gallen).
Ständerat. Präs.: J. J. **Hohl** (Appenzell); VPräs.: O. **Blumer** (Zürich).

Bundesrat 1894—96.

Präs. (u. VPräs. werden aus den folgenden Dep.-Chefs alljährlich im Dezember gewählt) für 1896: A. **Lachenal** (Genf), Chef des polit. Dep. — VPräs.: A. **Deucher** (Thurgau), Chef des Dep. des Handels, der Industrie u. Landwirthschaft. — Mitgl.: die Dep.-Chefs; Militär: E. **Frey** (Baselland); Justiz u. Polizei: E. **Müller** (Bern); Inneres: E. **Ruffy** (Waadt); Handel, Industrie u. Landwirtschaft: A. **Deucher** (Thurgau); Finanzen u. Zölle: W. **Hauser** (Zürich); Post- u. Eisenbahnwesen: J. **Zemp** (Luzern).
Bundeskanzler: G. **Ringier.**

Bundesgericht in Lausanne.

Präs. für 1896 u. 1897: J. **Broye** (Freiburg); VPräs.: C. **Soldan** (Waadt). — Mitgl.: Dr. H. **Hafner** (Zürich), Dr. J. K. P. **Morel** (St. Gallen), Dr. H. **Weber** (Aargau), **Bläsi** (Solothurn), H. **Stamm** (Schaffhausen), F. **Clausen** (Wallis), A. **Soldati** (Tessin), Dr. E. **Rott** (Bern), Dr. A. **Bezzola** (Graubünden), Dr. J. **Winkler** (Luzern) Dr. K. **Attenhofer** (Luzern), Dr. J. H. **Bachmann** (Thurgau), Dr. H. **Lienhard** (Bern), F. A. **Monnier** (Neuenburg).

Die Departements und andere Zentralbehörden.

Polit. Abt. Sekr.: Dr. G. **Graffina.**

Inneres. Sekr.: J. **Rellstab.** — Gesundheitsamt. Dir.: Dr. F. **Schmid.** — StArchivar: Dr. J. **Kaiser.** — Statist. Bureau. Dir.: Dr. L. **Guillaume.** — Landesbibliothek. Bibliothekar: Dr. J. **Bernoulli.** — Komss. für das Lds-Museum. Präs.: H. **Pestalozzi;** Dir.: H. **Angst.** — Schöne Künste. Präs.: Prof. F. **Bluntschli.** — Meteorologie. Dir.: R. A. **Billwiller.** — Bauwesen: A. **v. Morlot,** OBauinsp. — OForstinsp.: J. **Coaz.** — Auswanderungsamt: **Dreifuß,** Ch. **Ecuyer.**

Schulrat der eidg. polyt. Schule [Zürich]. Präs.: H. **Bleuler** (Zürich); VPräs.: Dr. R. **Gnehm** und 5 Mitgl.

Justiz u. Polizei. Sekr.: Dr. L. **Weber.** — Bundesanwalt: A. **Scherb.** — Versicherungsamt. Dir.: Dr. J. **Kummer.** — Amt für geistiges Eigentum. Dir.: F. **Haller.**

Finanzen u. Zölle. Sekr.: P. **Schneider.** — Wertschriften: H. **Huber.** — Kontrollbureau: F. **Siegwart.** — Bankinsp.: A. **Sandoz.** — Staatskassier: Ch. **Boell.** — Münzdir.: . . . . . — OZolldir.: A. **Meyer-Brunner.** — Alkohol-Verw. Dir.: E. W. **Milliet.**

Handel, Industrie u. Landwirtschaft. Handel. Chef: Dr. A. **Eichmann.** — Industrie. Sekr.: Dr. F. **Kaufmann.** — Landw. Chef: F. **Müller.** — Amt für Gold- u. Silberwaren. Dir.: C. **Brunner.**

Posten u. Eisenbahnen. Sekr.: L. **Mürset.** — Admin. Insp.: . . . . — Techn. Insp.: J. **Tschiemer.** — OPost-Dir.: H. **Lutz.** — Telegraphen-Dir.: K. **Fehr.** — Direktion der eidgen. Bauten: A. **Flückiger,** Baudir.

Militär. Sekr.: S. **Gutzwiller,** Oberst.

Bureauchefs ꝛc. Genie- u. topogr. Bureau: J. J. **Lochmann,** Oberst. — Generalstab: A. **Keller,** Oberst. — Kriegsmaterialverw., techn. Abt.: K. **v. Orelli,** Oberst; admin. Abt.: A. **v. Steiger,** Oberst.

Waffenchefs. Inf.: A. **Rudolf,** Oberst. — Kav.: A. **Markwalder,** Oberst. — Art.: A. **Schumacher,** Oberst. — Genie: J. J. **Lochmann,** Oberst. — OFeldarzt: Dr. A. **Ziegler,** Oberst. — OPferdearzt: D. **Potterat,** Oberst. — OKriegskommissar: R. **Keppler,** Obstlt. — OAuditor: C. **Hilty.**

OInstruktoren. Inf.: P. **Isler,** Oberst. — Kav.: E. **Wildholz,** Oberst. — Art.: O. **Hebbel,** Oberst. — Genie: E. **Blaser,** Oberst. — Sanitätstruppen: R. **Göldlin,** Oberst. — Verwaltungstruppen: G. **Pauli,** Oberst.

Kmdten der AKorps: I. Korps in den Kantonen Waadt, Genf, Unterwallis, Freiburg, Neuenburg u. Berner Jura: P. **Cérésole,** Oberst. — II. Korps in Bern (ohne Jura u. Emmenthal), Solothurn, Aargau u. Basel: **Berlinger,** Oberst. — III. Korps in Schaffhausen, Teil von Schwyz, Thurgau, St. Gallen, Appenzell: **Bleuler,** Oberst. — IV. Korps in Luzern, Unterwalden, Zug, Emmenthal, Glarus, Uri, Graubünden, Tessin, Oberwallis u. Rest von Schwyz: A. **Künzli,** Oberst. — Kmdt der Gotthardbefestigung: H. **v. Segesser,** Oberst.

Bischöfe.

Römisch-katholische Bischöfe. Basel [Solothurn]: L. **Haas.** — Chur: J. **Battaglia.** — Lausanne-Genf [Freiburg]: F. **Deruaz.** — Lugano:

V. **Molo**, Apost. Bist.-Verw. — St. Gallen: A. **Egger.** — Sitten: A. **Jardinier.**
Altkatholischer Bischof: Dr. E. **Herzog.**

Internationale Bureaux.

Internationales Postbureau. Dir.: E. **Höhn.** — Internat. Telegr.-Bureau. Dir.: Dr. T. **Rothen.** — Internat. Bur. für Eisenb.-Transport. Dir.: Dr. N. **Droz.** — Internat. Bur. für geist. Eigentum. Dir.: H. **Morel.**

Diplomatisches Korps zu Bern [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. L. **Peak** (15./2. 96) [1]). [Basel: G. **Gifford** u. 1 VK. — Chaux de Fonds: E. **Rieckel.** — Genf: B. H. **Ridgely** u. 1 VK. — Horgen: E. **Watts**, 1 V.- u. 1 Dep.-K. — St. Gallen: J. B. **Richman**, GK.; J. **Simon**, VGK. — Zürich: E. **Germain** u. 1 VK. — VK. in Bern (J. E. **Hinnen**); Ag. in Aarau, Luzern, Vevey, Winterthur.]
Argentinien. A. G. u. b. M. (16./7. 96): s. Italien, Dipl. K. [Bellinzona: V. **Molo** u. 1 VK. — Genf: Dr. S. Garcia **Uriburu**, GK. (. . . 93). — Neuenburg: E. **Wuille.**]
Bayern. MR.: E. Gf **v. Montgelas** (19./12. 95), GLeg.-Rat u. Kmr.
Belgien. A. G. u. b. M.: J. **Jooris** (15./5. 88); Leg.-Sekr.: Albert **Garnier-Heldewier.** [Basel: M. **Marchal** u. 1 Hon.-K. — Bern: C. **Gerster.** — Genf: A. **Moynier** u. 1 VK. — Luzern: F. **v. Schumacher.** — Neuenburg: J. **Boillot-Robert.** — Zürich: H. C. **Bodmer.**]
Bolivia. [Bern: J. F. **Häfliger**, GK. — Genf: G. **Ferrière.** — Nyon: L. **Maquelin.**]
Brasilien. A. G. u. b. M.: Dr. P. **de Araujo Beltrao** (8./7. 82); Sekr.: O. **de Teffé v. Hoonholtz.** [Bern: . . . . u. 1 VK. — Genf: P. de Castro **Pereira Sodré**, GK., u. 1 VK.]
Chile. [Genf: **Saviotti**, GK. — Zürich: J. **Hagnauer.**]
Columbien. [Genf: C. P. **Etienne.**]
Costarica. [Bern: G. K. **Ritz.**]
Dänemark. [Zürich: A. M. A. **Petersen.** — VK. in Genf.]
Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Gf **v. Tattenbach** (21./3. 96), Kgl. bayr. Km., Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: H. A. **v. Bülow**, Kjkr; Mil.-Att.: **v. Morozowicz**, Hptm.; Kanzleivorst.: **Jordan**, Hofrat. [Basel: **v. Salderu**, Leg.-Rat. — Genf: L. **Bachmann.** — Zürich: Dr. H. **Klose.** — VK. in Lugano.]
Frankreich. Botsch.: Camille **Barrère** (14./6. 94); Leg.-Rat: **Blondel**; 2. Kl.: A. **Legrand**; Att.: **de Soussay**; Mil.-Att.: Charpentier **du Moriez**, Obstlt.; Rechtsrat: Prof. Dr. E. **Lehr**; Kanzl., beauftr.: J. B. F. Gf **d'Aure**, K. [Basel: E. X. G. M. **Audisio.** — Genf: M. **Pellet**, GK. — Zürich: E. **Jacquemin**, GK.]
Griechenland. [Genf: F. **de Crue**, GK. — Zürich: **Gujer-Zeller**, GK.]

---

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Großbritannien. A. G. u. b. M.: F. R. **St. John** (18./1. 93); 2. Sekr.: A. **Herbert**; Mil.-Att.: D. F. R. **Dawson**, Oberst; Hon.-Att.: S. L. L. **Scarlett**. [Bern: G. **de Muralt**. — Genf: D. **Barton**. — Zürich: H. **Angst**, GK. — VK. in Lausanne; Ag. in Luzern.]

Honduras. [Genf: E. **Lebert**.]

Italien. A. G. u. b. M.: . . . . (. . . .); Leg.-Rat u. GTr.: E. Rob. **Mayor des Planches**; Leg.-Sekr.: C. Gf **Ranuzzi-Segni**, G. dei conti **Sallier de la Tour**; Att.: Dr. O. F. **da Vella**; Mil.-Att.: s. Frankreich; Kanzl.: F. **Krauth**. [Basel: A. **Vischer-Sarasin**. — Bellinzona: A. Gf **Marazzi**. — Genf: G. Nr **Basso**, GK., u. 1 VK. — Zürich: F. Rob. **Lamberteughi**, GK.]

Japan. A. G. u. b. M. (28./3. 96): s. Oesterr.-Ungarn, Dipl. Korps.

Kongostaat. [Genf: G. **Moynier**, GK.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. [Genf: H. **Saviotti**, GK. u. Oberst. — Zürich: A. **Künzli**.]

Niederlande. MR.: W. A. F. Baron **Gevers** (19./7. 94); Att.: C. **Scheidius**. [Bern: der MR. GK. — Genf: F. **Raisin** u. 1 VK. — Zürich: H. S. **van Wickevoort Crommelin**. — VK. in Davos-Platz, Montreux.]

Nikaragua. [Basel: E. **Lebert**.]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: K. Gf **v. Kuefstein**, Frhr auf Greillenstein (7./6. 95), K. u. K. Km. u. GRat; Leg.-Sekr.: K. Frhr **v. Giskra**; Kzl.-Rat: G. **Wildbolz**. [Genf: A. **Mansbach**. — St. Gallen: J. **Salzmann-Däniker**. — Zürich: L. **Przibram v. Gladona**, Hof- u. Min.-Rat u. GK.]

Peru. A. G. u. b. M. [Lausanne, 5 av. Simplon]: A. **Villegas** (27./4. 96). [Genf: H. **Fazy**.]

Portugal. A. G. u. b. M.: G. **Nogueira Soares** (16./3. 91); Att.: **Moreira Marques**. [Bern: V. **v. Ernst**, GK. — Genf: J. **Basso**. — Zürich: O. **Falkeisen**.]

Rumänien. [Bern: J. U. **Burkhart-Gruner**. — Genf: G. **Fazy**. — Zürich: F. **Marty-Raschle**.]

Rußland. A. G. u. b. M.: . . . . (. . . .); 1. Leg.-Sekr. u. GTr.: B. **v. Bacheracht**, StRat u. Kjkr; 2. Sekr.: S. **Kauschin**, Hon.-Rat; Mil.-Att.: Baron **Rosen**, Gen.-Maj. [Genf: A. **Trojanski**, WStRat, GK., u. 1 VK.]

Salvador. [Genf: R. **Haas**, VK.]

Schweden u. Norwegen. [Genf: C. F. Frhr **de Geer**, GK., u. 1 VK.]

Serbien. [Zürich: G. **Henneberg**, GK.]

Spanien. [Bern: F. **Saenz de Tejada**, GK., u. 1 VK. — Genf: H. **Spahlinger**. — Zürich: M. **de Soto**. — VK. in Basel u. Zürich.]

Uruguay. A. G. u. b. M.: . . . . (. . . .). [Basel: H. **Wirz**. — Genf: J. **Chapalay**. — Lugano: G. **Galli** (. . . 88), GK., u. 1 VK.]

Venezuela. GTr. [Paris]: Dr. José Gil **Fortoul** (11./6. 94). [Bern: E. **v. Hesse-Wartegg**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Die Fläche der Seen ist im Gesamtareal mit enthalten.

Kantone.	Areal qkm	Wohnbevölk. am 1. Dez. 1888 männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Aargau	1404	92759	100821	193580	138
Appenzell Außer-Rhoden	242	26226	27883	54109	224
Appenzell Inner-Rhoden	178	6312	6576	12888	73
Basel, Land	422	30297	31644	61941	147
Basel, Stadt	36	33384	40365	73749	—
Bern	6888	266249	270430	536679	78
Freiburg	1669	59394	59761	119155	72
St. Gallen	2019	110604	117570	228174	114
Genf	279	49198	56311	105509	383
Glarus	691	15996	17829	33825	49
Graubünden	7133	45982	48828	94810	13
Luzern	1501	68072	67288	135360	90
Neuenburg	808	51741	56412	108153	135
Schaffhausen	294	17970	19813	37783	129
Schwyz	908	24698	25609	50307	55
Solothurn	792	41903	43718	85621	108
Tessin	2818	56006	70745	126751	45
Thurgau	988	51626	53052	104678	106
Unterwalden nid dem Wald	290	6146	6392	12538	43
Unterwalden ob dem Wald	475	7515	7528	15043	32
Uri	1076	8351	8898	17249	16
Waadt	3223	123327	124328	247655	78
Wallis	5248	51253	50732	101985	19
Zug	239	11190	11839	23029	97
Zürich	1725	161375	175808	337183	197
Schweiz	41346	1 417574	1500180	2 917754	71

Ortsanwesende Bevölkerung v. Jahrg. 1892, S. 1074.

Nach der Heimatsangehörigkeit unterschied man 1888 2 688104 Schweizer und 229650 Ausländer. Von den letzteren waren:

Deutsche	112342	Russen	1354
Franzosen	53627	Andere Europäer	2153
Italiener	41881	Nordamerikaner	1019
Oesterreicher und Ungarn	14181	Andere Nichteuropäer	516
Briten	2577		

Konfessionen 1888: Protestanten 1 716548, Katholiken 1 183828, Israeliten 8069, andere 9309. Von 1000 Bewohnern sind 588 Protestanten und 406 Katholiken.

Muttersprache 1888: Es sprechen deutsch 2083097, französisch 634613, italienisch 155130, romanisch 38357, andere Sprachen 6557.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborne).	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1891	21264	86721	64308	3125	22413
1892	21884	86265	60318	3140	25947
1893	21884	88099	64272	3203	23827
1894	22573	87478	65517	3186	21961
1895	22681	88184	62958	3211	25226

Auswanderung nach überseeischen Ländern, und zwar nach:

Jahr.	Amerika. Nord-	Amerika. Zentral-	Amerika. Süd-	Australien.	Asien.	Afrika.	Total.
1891	6936	8	500	47	8	17	7516
1892	7342	16	438	20	9	10	7835
1893	5689	2	447	21	3	15	6177
1894	3306	7	496	17	3	20	3849
1895	3708	3	512	13	3	29	4268

Städte (größere Gemeinden) Wohnbevölkerung Mitte 1896.

Zürich . . 149081	Chaux-de-Fonds 36398	Winterthur . . 17989
Basel . . . 88853 [1]	St. Gallen . . 33252	Herisau . . . 14734
Genf . . . 80782 [2]	Luzern . . . 22740	Freiburg . . . 12938
Bern . . . 48678	Biel 18777	Schaffhausen . 12846
Lausanne . . 39422	Neuenburg . . 18510	Locle 12135

Finanzen. (In Frank.)

Staatsrechnung für 1895.

Einnahmen.

Ertrag der Immobilien	519261	Banknotensteuer . .	185834
Ertrag von angelegten u. Betriebs-Kapitalien .	1 712219	Zollverwaltung . . .	43 279726
Allg. Verwalt. (Bundeskanzlei u. Bundesgericht)	51881	Industrie u. Landwirtschaft	175202
Auswärtiges Depart. .	367542	Posten u. Eisenbahnen .	32 313917
Inneres, Justiz u. Polizei	6834	Posten	25 791435
Militär	2 338178	Telegraph. u. Telephone	6 093447
Finanzen und Zölle . .	43 465560	Eisenbahnen . . .	429035
		Unvorhergesehene Einnahmen	54992
		Summa :	81 005586

Ausgaben.

Amortisation u. Verzinsung der Staatsschuld	4 276596	Statistisches Bureau .	116139
Allgemeine Verwaltung	1 071080	Gesundheitsamt . . .	137612
Nationalrat	221986	Polytechnikum . . .	546500
Ständerat	23426	Bauwesen	7 573619
Bundesrat	91000	Andere Ausgaben . .	998846
Bundeskanzlei . . .	460000	Justiz und Polizei . .	183140
Bundesgericht . . .	274668	Militär	23 012361
Auswärtiges Depart. .	1 003900	Finanzen und Zölle . .	4 008962
Inneres Departement .	9 372716	Finanzverwaltung . .	410043
		Zollverwaltung. . .	3 598919

[1] Nach der letzten städtischen Zählung. — [2] Mit Vororten.

Industrie u. Landwirtsch.	3 228358	Eisenbahnen . . .	264398
Posten u. Eisenbahnen	30 210161	Unvorhergesehene Ausgaben .	35357
Posten	24 338942	Summa:	76 402631
Telegraphen u. Telephone	5 606821	Überschuß d. Einnahmen:	4 602955

Vermögensstand des Bundes am 1. Januar 1896.

Aktiva		164 852906
Allgemeine Aktiva	144 800184	
Aktiva der Spezialfonds	20 052722	
Passiva		83 889439
Staatsanleihen	73 143000	
Münzreservefonds	6 187085	
Uneingelöste Obligationen und Koupons . .	1 045876	
Eisenbahnfonds	389149	
Verschiedene Passiva	3 124329	
Überschuß der Aktiva:		80 963467

Über die Einnahmen und Ausgaben, sowie über den Vermögensstand der Kantone gibt es keine neueren Angaben als die vom Jahre 1876. S. Jahrgang 1885.

Handel und Verkehrswege.

Spezialhandel 1895 nach den Herkunfts- und Bestimmungsländern.

(In Tausenden Frank.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Einfuhr.	Ausfuhr.
Deutschland . .	273 891	164 411	Übriges Amerika	23 685	22 308
Frankreich . . .	138 459	74 524	Asien	35 597	23 815
Italien	157 559	39 210	Afrika	15 464	5 217
Oesterr.-Ungarn .	67 816	39 225	Australien u. Polynesien. . .	4 964	1 900
Großbritannien .	47 372	130 016	Ohne Angabe .	—	3 328
Niederlande . .	3 621	3 999	Waren	915 856	663 260
Belgien . . .	23 965	10 958	Gemünzte Edelmetalle . . .	64 264	41 068
Spanien . . .	15 464	11 818	Total	980 120	704 328
Rußland . . .	61 784	21 866			
Übriges Europa .	7 390	19 690			
Verein. Staaten	38 825	90 975			

Hauptartikel im Spezialhandel 1895. (In Millionen Frank.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Seide	130,6	Holz	17,8	Baumwollwaren	111,8
Getreide u. Mehl	88,9	Eisenwaren . .	17,6	Uhren	90,0
Tiere	76,3	Zucker	17,0	Rohseide . . .	40,3
Wollwaren . .	44,6	Kaffee	16,9	Käse	37,7
Kohlen . . .	41,3	Leder	13,5	Seidengarn . .	34,9
Wein	32,5	Gerste, Malz u. Hopfen . . .	13,1	Maschinen und Fahrzeuge . .	26,2
Baumwolle . .	32,4	Wolle	11,3	Chemikalien . .	22,1
Chemikalien .	30,3	Bücher ꝛc. . .	9,6	Milch	18,9
Baumwollwaren . . .	29,3	Kurzwaren . .	9,5	Baumwollgarn	18,2
Edelmetalle . .	27,6	Seidenwaren .	9,1	Tiere	14,4
Eisen	26,2	Leinenwaren . .	9,1	Strohwaren . .	10,6
Maschinen und Fahrzeuge . .	23,8	Baumaterial .	9,0	Wollgarn . . .	9,7
				Häute	8,5
		Seidenwaren .	135,1	Edelmetalle . .	7,1

Von diesen Waren entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Tiere.	Rohstoffe.	Fabrikate.
Einfuhr . .	22,8	10,3	40,2	26,7 %
Ausfuhr . .	9,7	2,4	9,6	78,3 %

Eisenbahnen. In Betrieb am 1. Januar 1895: 3572 km.

Post 1895. Zahl der Bureaus 1497 und 1859 Postablagen; Agenturen im Auslande 13.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben [1])	Geldanweisungen	
	1000 Stück.	1000 Stück.	1000 Stück.	1000 Stück.	1000 Fr.
Innerer Verkehr	83 351	21 352	26 744	4 169	457 501
Äußerer Verkehr [2])	35 603	9 745	19 914	847	38 311

Telegraphen 1895. Länge der Staatslinien: 7153 km mit 20132 km Drähten. Zahl der Stationen 1668, Zahl der internen Depeschen 1 810338, der internationalen Depeschen 1 442117, der Transitdepeschen 554957, der Dienstdepeschen 140492, — zus. 3 947904 Depeschen.

Bundesheer.

[Nach den Organisationsgesetzen vom 13. Nov. 1874 und 15. Febr. 1887 ist jeder Schweizer vom 20. Lebensjahre an wehrpflichtig, und zwar bis zum 32. Lebensjahre im Auszuge, in welchem nach einer 2—3monatl. Rekrutenausbildung von den Kavalleristen jährlich eine 10tägige und von den Mannschaften der anderen Truppen alle 2 Jahre eine 3wöchentliche Übung abzuleisten ist; ferner vom 33. bis zum 44. Lebensjahre in der Landwehr, welche nach Durchführung der allg. Wehrpflicht eine besondere, ebenso gegliederte Armee, wie der Auszug, bilden soll. Wer keinen persönlichen Militärdienst leistet, hat eine Ersatzsteuer von 6 Frank nebst jährlichen (auf dem persönlichen Zensus beruhenden) Zuschlägen bis zu 3000 Frank, die in der Landwehr auf die Hälfte ermäßigt werden, zu zahlen. Außerdem gehört jeder Wehrpflichtige vom 17. bis zum 50. Lebensjahre (Offiziere bis zum vollendeten 55. Lebensjahre) dem Landsturm an. Ausgehoben wurden 1892: 15763, 1893: 16711 Mann.]

Die 4 AKorps (vgl. die Personalien) bilden auch die höchsten Territorialbezirke; sie sind in je 2 Div.-Kreise eingeteilt, welche wiederum in je 2 Inf.-Brig. (zu 2 Rgtrn), 1 Schützen-Bat., 1 Guiden-Komp., 2 Art.-Rgtr, 1 Park-Kol., 1 Sappeur-Komp. u. 3 Ambulanzen zerfallen; ferner gehört zu jedem AKorps 1 Kav.-Brig. (zu 2 Rgtrn), 2 Art.-Brig. (zu 3 Rgtrn), 1 Park von 2 Kol., 1 Brückentrain (von 2 Pont.-Komp.), 1 Tel.- u. 1 Eisenb.-Komp., 1 Lazarett (von 2 Amb. u. 2 Kol.), 1 Verpfl.-Anst. u. 1 Verpfl.-Train.

Kadres des Auszugs sind im Frieden vorhanden für:

32 Füs.-Rgtr von je 3 Bat. (zu 4 Komp.) [1]); 8 Schützen-Bat. (je 4 Komp.). Bewaffnung: Gewehr System Rubin, Kal. 7,5 mm, festes Magazin mit 12 Patronen.

Zur Verteidigung des Gotthards wurden 2 Gotthard-Bat. (Schützen und Füsiliere) aufgestellt.

8 Drag.-Rgtr (zu 3 Esk.), 12 Guiden-Komp.

---

[1]) Ausschließl. Zeitungen. — [2]) Versandt und Empfang zusammengenommen.

24 Art.-Rgtr mit zus. 48 Feldbatt., 1 Gebirgs-Art.-Rgt von 2 Batt.; jede Batt. hat 6 Geschütze (die Feldbatt. zum Teil Kruppsche 8,4 cm-Stahlring-Gesch., die Geb.-Batt. 7,5 cm-Gußstahl-Gesch.). — 8 Fest.-Art.-Komp. (2 für Andermatt und je 1 für Airolo und die Oberalp), 16 Parkkolonnen, 8 Train-Bat.

8 Genie-Bat. von je 1 Sapp.-, 1 Pont.- u. 1 Pionier-Komp.

8 Feldlazarette und 8 Verwaltungs-Kompanien.

Heeresstärke 1896 (1. Jan.).

Truppenteile ꝛc.	Auszug.	Landwehr.	Summa.
Stäbe und Offiziere zur Verfügung . . .	541	137	678
Sanitätstruppen	4980	3305	8285
Verwaltungstruppen	1580	783	2363
Infanterie: 104 Ausz.- u. 104 Ldw.-Bat. .	102507	57574	160081
Kavallerie: 36 Ausz.- u. 36 Ldw.-Abt. . .	3758	3205	6963
Artillerie: 50 Ausz.- u. 10 Ldw.-Feld-Batt. .			
8 Ausz.- u. 8 Ldw.-Fest.-Komp. .			
16 Ausz.- u. 8 Ldw.-Parkkolonnen	21632	11774	33406
8 Ausz.- u. 8 Ldw.-Train-Bat. .			
2 Ausz.- u. 2 Ldw.-Feuerwerk.-Kp.			
Genie: 24 Ausz.- u. 24 Ldw.-Komp. . . .	6356	3519	9875
Gesamtstärke	141354	80297	221651

ohne Landsturm, welcher auf 96 Bat. von je 4—6 Komp. (zu 100—200 M.), 32 Schützenkomp., 26 Komp. Positionsartillerie, 423 Pionierkomp., Handwerker, Sanitätstruppen ꝛc. — im ganzen 1896 auf 264733 Mann veranschlagt worden ist. Gesamtstärke: 486384. — Gewehr Kal. 10,4 mm.

[1]) Über die Stärke der einzelnen Abteilungen vgl. Jahrg. 1893.

Serbien (Srbija).

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) erbliche Monarchie. Das Fürstentum Serbien wird für unabhängig von der Türkei erklärt durch den Frieden von Berlin 13. Juli 1878, zum Königreich proklamiert 6. März 1882. Seit Abdankung des Königs Milan I. Obrenowitsch am 6. März 1889 bis zum 13. April 1893 unter Regentschaft dreier von ihm eingesetzter Staatsmänner, von da ab unter selbständiger Regierung des Königs Alexander I. — Verfassung vom 11. Juli 1869. Die sich alljährlich versammelnde Skupschtina besteht aus 134 vom Volk erwählten Mitgliedern (1 Abgeordneter für je 4500 kopfsteuerpflichtige Einwohner). — Landesfarben: Rot, Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 985.]

Kgl. Hof ꝛc.

Hofmarschall: M. **Raschitsch.** — Verw. der kgl. Zivilliste u. Krongüter: J. **Pawlowitsch,** Obstlt. — Leibarzt: Dr. G. **Jovanowitsch.** — Kabinett. Chef: Dr. M. G. **Militschewitsch;** Sekr.: M. **Medowitsch.** — Hofprediger: S. **Protitsch,** Erzpriester.

Adjutanten: L. **Solarowitsch**, L. **Petrowitsch**, Obstlts; B. **Reschitsch**, Z. **Kassidolatz**, Z. **Mischitsch**, Majore. — Ordonnanzoffiziere: M. **Mischkowitsch**, D. **Andonowitsch**, Kapitäne. — Kmdt der Kgl. Garde: A. **Konstantinowitsch**, Obstlt.
Adj. des Königs Milan: L. **Christitsch**, Obstlt.; Ordonnanzoff.: L. **Leschanin**, Maj.
Hofmarschall der Königin-Mutter: A. **Simonowitsch**, Oberst. — ED: Draga **Maschin**.

Ministerium.

Präs. des Konseils u. Min. des Äußern: St. **Novakowitsch**. — Inneres: D. **Marinkowitsch**. — Justiz: A. **Nintschitsch**. — Krieg: D. **Franassowitsch**, Gen. — Finanzen: St. **Popowitsch**. — Öffentl. Arb.: K. **Radisawljewitsch**, Oberst. — Unterricht u. Kultus: L. **Kowatschewitsch**. — Ackerbau u. Industrie: W. **Stojanowitsch**.

Staatsrat.

Präs.: Nikola **Christitsch**; VPräs.: M. **Petronijewitsch**. — Mtgl.: A. **Bogitschewitsch**, Gen., W. W. **Jowanowitsch**, S. **Nikolajewitsch**, M. **Lazarewitsch**, G. **Pantelitsch**, P. **Sretschkowitsch**, D. **Reschitsch**, St. **Markowitsch**, M. **Jankowitsch**, J. A. **Andonowitsch**, **Demetrius**, Bischof, L. **Kaljewitsch**, T. **Mijatowitsch**.

Skuptschina.

Präs.: M. **Garaschanin**. — VPräs.: Dragomir **Rajowitsch**.

Ministerien und andere Zentralbehörden ꝛc.

Ausw. Angel. Gen.-Sekr: M. **Zukitsch**.
Inneres. Gen.-Sekr.: A. **Pantowitsch**. — Chef des Gesundheitsdienstes: Dr. R. **Lazarewitsch**. — Präfekt von Belgrad: R. **Babemlitsch**; Bürgermeister: M. **Bogitschewitsch**.
Justiz. Gen.-Sekr.: W. **Georgewitsch**.
Rechnungshof. Präs.: Dragomir **Rajowitsch**. — Kassationshof. Präs.: G. **Stephanowitsch**. — Appellhof. Präs.: M. **Trpesitsch**.
Krieg. Direktoren. Person.: J. **Atanatzkowitsch**, Oberst; Art.-Material: L. **Perischitsch**, Oberst; Genie-Material: S. **Stankowitsch**, Obstlt.; Verwalt.: **Tzwetkowitsch**, Oberst; Gesundheitsdienst: Dr. **Markowitsch**, Oberst; Inval.: V. **Georgewitsch**, Oberst. — Mil.-Gerichtshof: A. **Lazarewitsch**, Obstlt.-Aud.; Kriegsschule Kmdt: J. **Petrowitsch**, Obstlt.
Finanzen. Direktoren. Allg. Verwalt.: **Milojewitsch**; Schatz.: N. **Miljkowitsch**; Staatsdomänen: K. **Jezditsch**; Steuern und Zölle: J. **Alexjewitsch**, Gen.-Insp.; Öffentl. Schuld: D. **Welitschkowitsch**; Direkte Steuern: L. **Markowitsch**. — Staatsmonopole. Präs.: G. **Weiffert**; Dir.: P. **Schaffarik**.
Öffentl. Arb. Direktoren. Allg. Verwalt.: A. **Stephanowitsch**; Rechnungswes.: . . . .; Brücken u. Straßen: A. **Gjurkowitsch**; Öffentl. Bauten: . . . .; Rat für öffentl. Arb.: K. **Protitsch**. — Staatseisenbahnen. Dir.: K. **Protitsch**; Gen.-Insp.: M. **Josimowitsch**.
Öffentl. Unterricht. Gen.-Sekr.: G. **Simitsch**; Volksunterricht: M. **Markowitsch**; Höh. Rat für öffentl. Unterricht. Präs.: S. **Wulowitsch**. — Kgl. Akad. der Wissensch. u. Künste. Präs.: M. **Militschewitsch**; Sekr.: J. **Jujowitsch**. — Univers. Rektor: Dr. **Bakitsch**. —

Nat.-Bibl. Dir.: M. **Militschewitsch.** — Nat. Mus. Dir.: **Waltrowitsch.** — Sternwarte: M. **Nedoljkowitsch.** — Gen.-Int. des Nat.-Theaters: Dr. **Petrowitsch.** — Staatsdruckerei. Dir.: M. **Jovanowitsch.**

Kultc. Erzb. von Belgrad u. Primas: **Michael**; Bischöfe in Gitscha, Temok, Niš.

Handel. Direktoren. Handel: K. **Dawitscho**; Ackerbau: G. **Chokowatz**; Forsten: J. **Nowakowitsch**; Bergwerke: J. **Miloikowitsch**; Posten u. Telegr.: T. **Stephanowitsch**; Stat.: B. **Jovanowitsch.** — Höh. Rat für Ackerbau. Präs.: J. **Margetitsch.** — Gestüte: A. **Miokowitsch.** — Nat.-Bank. Reg.-Kommissar: S. **Gwozditsch**; Gouv.: G. **Weiffert.**

Armee.

Chef des Gen.-Stabes: J. **Mischkowitsch,** Gen.

Morawa-Division [Niš]: D. Z. **Markowitsch,** Oberst. — Drina-Div. [Valjewo]: W. **Mostitsch,** Oberst. — Donau-Div. [Belgrad]: Koka **Milowanowitsch,** Gen. — Schumadija-Div. [Kragujevac]: M. **Sretschkowitsch,** Gen. — Timok-Div. [Knjaževac]: J. **Djuknitsch,** Gen.

Diplomatisches Korps zu Belgrad [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. (. . . .)[1]: s. Griechenland, Dipl. K. [Belgrad: der Ges. GK.; E. **Litzikas,** VGK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: Gf **Errembault de Dudzeele** (../11. 94); Leg.-Sekr. 2. Kl.: E. **de Cartier de Marchienne**; Ad. **Delcigne.** — Bulgarien. Dipl. Agent: Mich. **Georgiew** (. . . 96); Sekr.: **Tzokow**; 2. Sekr.: **Beschkow.** — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: C. L. Frhr **v. Waecker-Gotter** (. . . .); Leg.-Sekr.: Frhr **Speck v. Sternburg**; Dragom.: **Josefowitz,** Ref. a. D.; Kanzl.: **Kleinert.** [Belgrad: Dr. E. **Oberg.**] — Frankreich. A. G. u. b. M.: S. **Patrimonio** (. . . 89); Leg.-Sekr.: E. Ph. **Tenaille Saligny**; Mil.-Att.: s. Rumänien, Dipl. K.; Kanzl.: **de Saizieu,** K.] — Griechenland. GTr.: **Ricakis** (. . . .). [VK. in Niš.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: E. D. V. **Kane** (. . . 93); 2. Sekr.: . . . .; Dolm: R. D. G. **Macdonald**; Mil.-Att.: F. M. **Wardrop,** Oberst. [Belgrad: R. D. G. **Macdonald.**] — Italien. A. G. u. b. M.: A. **Riva** (. . . .); Leg.-Sekr. 1. Kl.: R. **Bollati**; Mil.-Att.: A. **Pollio,** Oberst; Dolm.: D. **de Sarno S. Giorgio.** — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. [Belgrad: B. E. **Schleifer,** GK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: F. Frh **Schießl v. Perstorff** (. . . 95); Leg.-Sekr.: O. Frhr **Kuhn v. Kuhnenfeld**; Att.: Dr. J. Frhr **v. Styrcea,** L. Frhr **Ambrózy v. Seden,** Km.; Mil.-Att.: **Hordliczka,** Hptm.; Kanzl.: J. **Terzy.** [Belgrad: C. **Pauli** u. 1 VK.; VK. in Niš; Ag. in Radujevac, Šabac, Semendria.] — Rumänien. A. G. u. b. M.: J. N. **Papiniu** (../9. 96); Sekr., beauftr.: **Derousi,** Att. — Rußland. A. G. u. b. M.: R. Baron **Rosen** (. . . .), WStRat u. Khr; 1. Leg.-Sekr.: A. W. **Nekludow,** Koll.-Rat: 2. Sekr.: N. **Smirnow,** Koll.-Ass.; Mil.-Att.: s. Rumänien, Dipl. K. [Niš: **Tschachotin,** Hofrat.] — Türkei. A. G. u. b. M.: A. **Tewfik-Pascha** (. . . 96); 1. Sekr.: **Namik-Bei Eburriza**; 2. Sekr.: Ahmed **Reschad-Bei**; 3. Sekr.: Richard

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Blacque-Bei; Mil.-Att.: A. Kadri-Bei, Maj. v. Gen.-Stab. [Kragujevac: M. Assim-Bei; Niš: Henri-Bei; Vranja: Raghib-Bei; VK. in Ušitze (Kircor-Eff.).]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreise.	qkm	Faktische Bev. nach d. Zählung v. 31. Dez. 1895 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Belgrad (Stadt) .	12	34392	24600	58992	—
Cernareka	2173	38274	36040	74314	34
Kragujewatz . . .	2295	76054	72554	148608	65
Krajina	2873	47761	46144	93905	33
Kruschewatz . . .	3319	81905	78750	160655	48
Moraiva	2989	89850	84967	174817	58
Nisch (Stadt) . .	10	12239	8810	21049	—
Pirot	3168	64508	61773	126281	40
Podrinje	3636	96977	92962	189939	52
Podunavlje . . .	3303	114601	109829	224430	68
Poschareiwatz . . .	4157	111811	106892	218703	53
Rudnik	4316	82055	78664	160719	37
Timok	2056	50276	48265	98541	48
Toplitza	3803	69357	64283	133640	35
Uschitze	4339	72985	72302	145287	34
Valjevo	2373	62313	59064	121377	51
Vranja	3480	83551	79345	162896	47
Summa	48302	1 188909	1 125244	2 314153	48

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten ohne die Totgebornen.	Todesfälle	Überschuß der Geburten.
1891	23196	98538	58149	40389
1892	20934	93833	74128	19705
1893	23679	95232	66568	28664
1894	24963	96488	63766	32722
1895	20599	101676	62184	39492

Größere Städte 1890: Belgrad 54249 (1895: 58992), Nisch 19877 (1895: 21049), Leskovatz 12132, Kragujewatz 12669, Poschareiwatz 11134.

Finanzen. (In Dinaren; 1 Dinar = 80 Pfennige.)

Budget für 1896.

Einnahmen.

Direkte Steuern . . .	20 803720	Staatseisenbahnen . .	5 700000
Zölle	5 000000	Unterrichts- u. Sanitäts-	
Verzehrungssteuer . .	2 927000	fonds	852000
Gerichtssporteln . . .	2 500000	Verschied. Einnahmen .	5 290000
Monopole	17 159000	Summa:	63 659720
Staatsgüter: Domänen, Posten u. Telegraphen	3 428000		

Ausgaben.

Zivilliste	1 200000	Minist. des Äußern	1 231985
Apanage des Königs Milan	360000	„ des Innern	2 765765
Hofbeamte	28640	„ der Finanzen	8 202475
Öffentliche Schuld	17 747506	„ des Kriegs	14 115393
Skuptschina	120000	„ der öffentlichen Arbeiten	3 948633
Staatsrat	156310	„ der Gewerbe u. des Ackerbaues	3 001229
Allgemeine Ausgaben	234000	Oberster Rechnungshof	348453
Pensionen u. Unterstütz.	2 251858	Verschiedene Ausgaben	1 205052
Minist. der Justiz	1 616128	Summa:	63 355607
„ des Unterrichts und der Kulte	4 822180		

Staatsschuld am 1. Januar 1896.

Russische Anleihe	3 286000	4% konvertierte Anleihe von 1896	355 692000
2% Lotterie-Anleihe von 1881	30 425000	Salzmonopol	3 720000
Anleihe auf Pfandbriefe der Fondsverwaltung von 1886	10 784500	Tabaksmonopol	9 700000
		Summa:	413 607500

Handel 1895. (In Tausenden Dinar.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Oesterreich	16 624	38 746	Italien	397	—
Bosnien	44	451	Schweiz	300	10
Bulgarien	111	533	Frankreich	363	427
Türkei	2 087	1 421	Belgien	181	—
Griechenland	19	—	Großbritannien	2 435	—
Rumänien	1 213	185	Amerika	1 163	—
Rußland	1 341	—	Andere Staaten	33	—
Deutschland	1 929	1 617	Summa 1895	28 240	43 390

Warenklassen.	Einf.	Ausf.	Warenklassen.	Einf.	Ausf.
Ackerbauprodukte	1 498	16 046	Papier	745	—
Nahrungsmittel u. Getränke	858	2 414	Droguen, Chemikalien u. Farben	1 265	60
Kolonialwaren	3 424	5	Maschinen u. Instrumente	842	3
Tiere und tierische Erzeugnisse	276	18 984	Baumwoll- und Leinenwaren	4 365	843
Häute, Leder und Kautschuk	1 663	3 718	Seidenwaren	383	—
Wolle u. Wollwaren	2 219	148	Kurzwaren	653	2
Fette u. Öle	2 462	192	Kleidung 2c.	1 951	10
Holz u. Holzwaren	1 140	556	Abfälle	1	39
Metalle	2 309	220	Summa 1895	28 240	43 390
Steine, Thon- und Glaswaren	2 186	150	„ 1894	34 881	46 023

Der Durchfuhrhandel betrug 1894: 18037363 u. 1895: 24868872 Dinar.

Eisenbahnen Ende 1895. In Betrieb 540 km.

Post 1895. Zahl der Postanstalten 117. Einnahmen 1009364, Ausgaben 1269480 Dinare (beides einschließlich für Telegraphen).

Im Jahre 1894:	Briefpostsendungen 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweisungen 1000 St.	1000 Din.
Innerer Verkehr	10316	452	122437
Äußerer Verkehr	5459	214	78257
Transit	1897	134	62885

Telegraphen 1895. Länge der Linien 3175 km, der Drähte 6648 km; Zahl der Bureaus 147. Depeschen: 770956 interne, 119112 internationale, 10624 Transitdepeschen, zusammen 900692 Depeschen.

Armee.

[Nach dem Organisationsgesetze vom 13. Nov. 1886 u. dessen Vervollständigung vom 6. Jan. 1896 besteht allgemeine Dienstpflicht vom 21. Lebensjahre an, und zwar 10 Jahre in der aktiven Armee (2 J. im stehenden Heere, 8 J. in der Ref.), 10 Jahre im ersten und 10 Jahre im zweiten Aufgebot der Nationalmiliz.]

Das Königreich ist in 5 Territorialdivisionen eingeteilt (vgl. die Personalien), in welchen im Frieden als permanente Kadres unterhalten werden: 5 GInf.-Bat., 15 Inf.-Rgtr von je 2 Bat. (zu 4 Komp.), die mit Magazingew. ausgerüstet werden sollen; 5 Feld-Art.-Rgtr von je 9, 2 zu 6 fahr. u. 3 Geb.-Batt. (zu 4 Gesch.), ferner 1 reit. Batt. (zu 6 Gesch.); 1 Rgt Fest.-Art. (zu 2 Bat. zu 4 Komp.); 3 Rgtr Kav. zu 4 Esk. und 1 GKav.-Rgt (zu 2 Esk.); 2 Bat. Genie (1 zu 4, 1 zu 3 Komp.), 1 Pontonier-Halb-Bat. (zu 2 Komp.); 5 Train-Komp.; 5 Lazarette, 15 Verpfl.-Magazine, 5 Krankenpfleger-Komp. und 10 Handw.-Sektionen (Bäcker u. Fleischer).

Stärke im Budgetjahre 1896 (ohne höhere Behörden, Stäbe ꝛc.).

Waffengattung.	Offiz.	uOffiz. u. Mannsch.	Pferde.	Besp. Gesch.
Infanterie	600	14000	240	—
Kavallerie	80	1400	1300	—
Artillerie	220	4000	2832	184
Genietruppen	50	1000	54	—
Train	10	300	415	—
Sanitätstruppen	10	500	5	—
Summa	970	21200	4846	184

Im Falle der Mobilmachung werden aufgestellt von der aktiven Armee und deren Reserven: 1) 5 Div. à 4 Inf.-Rgtr zu 4 Bat. zu 4 Komp. = 16224 M.; 1 Art.-Rgt von 3 Abt. zu 3 Batt. zu 6 Gesch. = 1635 M.; 1 Kav.-Div. zu 2 Esk. = 405 M.; 1 Genie-Komp., $^1/_2$ Brücken-

equipage, 1 Zug Telegr., 1 Schanzzeugkolonne = 515 M.; 1 San.-Komp., 1 San.-Kol., 1 Feld-Etappenspital, 1 Feld-Tierspital = 582 M.; 1 Art.- u. 1 Inf.-Mun.-Kol. zu je 2 Sekt., 1 mobile Art.-Werkstatt = 473 M.; Verpflegungs- u. Admin.-Abt. = 1281 M.; zus. also pro Division = 21115, für 5 Div.: 105575 M. — 2) Außerhalb der Div.-Einteilung: 1 Kav.-Brig. (3 Rgtr zu 4 Esk., 1 reit. Batt., 1 Mun.-Kol. = 2684 M.); 2 Esk. Kgl. Leib-Garde (300 M.); Gebirgs-Art. (1 Rgt zu 10 Batt. zu 4 Gesch. u. 1 Mun.-Kol. = 2307 M.); Spezialtruppen (1 Rgt Fest.-Art. u. 1 Belagerungspark = 2300 M.; 1 Komp. Zeug-Art. = 234 M.; 1 Res.-Mun.-Kol. = 2301 M.; 1 Bat. Pioniere = 1095 M.; 1 Bat. Eisenb.-Truppen = 477 M.; 1 Komp. Mineure = 234 M.; 2 Telegr.-Abt. = 264 M.; 2 Brückenequipagen = 637 M.); Spezialanstalten (2232 M.); zus.: 15065 M. — 3) Ersatz- u. Depottruppen: Infanterie (20 Bat. zu 4 Komp. = 23520 M.); Kavallerie (5 Esk. = 905 M.); Artillerie (5 Feld-Batt. zu 8 Gesch. = 1890 M.; 1 Geb.-Batt. zu 6 Gesch. = 273 M.; 1 Zug reit. Art. = 49 M.); Genie (5 Züge Genie = 350 M.; 5 Züge Pontoniere = 395 M.); zus.: 27382 M.

Reguläre Armee = 5 Divisionen	105575
Außerhalb der Divisionseinteilung	15065
Depot und Ersatz	27382
Summa:	148022
1. Aufgebot	125516
2. Aufgebot	63785
Gesamtkriegsstärke:	337323

Siam (Sejem).

[Königreich. — Absolute Monarchie unter der von Chakri 1782 gestifteten Dynastie. Die herkömmliche Wahl des ältesten Sohnes des Königs zum Thronfolger wurde gesetzlich bestätigt im Jan. 1887. — Flagge: Rot mit einem weißen Elefanten. — S. Jahrg. 1885, S. 991. und 1889, S. 991.]

Regierender König.

Paramindr Maha **Chulalongkorn,** König von Siam im Norden u. Süden u. aller abhängigen Gebiete, der Laoten, Malayen, Kariengs ꝛc. Majestät, geb. zu Bangkok 20. Sept. 1853, Sohn des Königs Pra Paramindr Maha Mongkut (geb. 18. Okt. 1808, † 1. Okt. 1868), folgte seinem Vater, Nr des Schw. AO. ꝛc.; verm. mit — Przss. **Sawang** Vaddhana, geb. 10. Sept. 1862.

Sohn: Maha **Wajirawudh** Kgl. Hoheit, geb. 1. Jan. 1881, als Kronprinz-Thronfolger proklamiert 17. Jan. 1895.

Brüder.

1. Pr. Chaturont Rasmi Krom Pra Chakrapatipongse, geb. 14. Jan. 1857.
2. Pr. Bhanurangsi Swangwongse, geb. 11. Jan. 1860.

Ministerium (Senabodi).

Ausw. Angel.: Pr. Krom Luang **Devawongse** Varoprakar.
Inneres: Pr. Krom Mun **Damrong** Rachanubhab.
Krieg: Pr. Krom Khun **Narisara** Nuvatr Tivongse.
Finanzen: Pr. Krom Mun **Mahisoon** Rajharuethai.
Justiz: Pr. Krom Luang **Bijit Prijakoon.**
Polizei: Pr. Krom Mun **Naresr** Voraridhi.
Öffentl. Unterricht: Tchao Phrayah **Bhaskarawongse.**
Ackerbau: Prayah **Surisakdi** Montrie.
Öffentl. Arb.: Pr. **Bidyalabh** Bridhadah.
Kgl. Haus: Pr. Pravitr **Vadhanodom,** VMin.
Zivilkabinett: Pr. Krom Mun **Saristhat Sangkas.**
OKmdt d. A.: Pr. **Bhanuraugsi,** Krom Phra Bhanupantuwongse.
Ohne Portef.: Tchao Phrayah **Ratnabodin,** Tchao Phrayah **Bhanuwongse,** Tchao Phrayah **Bholathep.**

Staatsrat: 55 Mtgl.

Geheimer Rat: 53 Mtgl.

Gen.-Ratgeber: M. **Rolin-Jacquemyns;** Assist.: R. **Kirkpatrick,** F. **Cattier.** — Ratgeber für die Finanzverw.: M. **Mitchell-Innes.**

Ministerialdepartements ꝛc.

Ausw. Angel. UStSekr.: Phya **Phipat Kosa.**
Inneres. UStSekr.: Phya **Raj Vava Nukul.**

Armee und Marine.

Gen.-Adj.: Phrayah **Siharabecho.** — Mil.-Sekr.: Mun Rai **Wougleck,** Oberst. — Gen.-Insp.: Phra **Vara Rai Nuraks,** Maj. — Gen.-Quartierm.: Phrayah **Voradet Sakdavut,** Oberst. — Gen.-Ärzte: Luang **Damrong Phetayakun;** Mom Rajawongse **Suphaphan.**

Kmdt der Marine: Pr. Prab **Parapaks,** VAdm.; Kommodore: Phraya **Cholayudh** (du Plessis de Richelieu). — Chef-Ing.: A. **Balfour.**

Diplomatisches Korps in Bangkok [und Konsulate].

Amerika, V. St. MR. u. GK.: J. **Barrett** (. . . 94), GK. [Bangkok: der MR. GK.; E. V. **Kellett,** VGK.] — Belgien. A. G. u. b. M. (. . .): s. China, Dipl. K. [Bangkok: H. **Lebeganck,** GK. u. GTr. (. . . 96); C. S. **Leckie.**] — Dänemark. [Bangkok: C. S. **Leckie,** GK.] — Deutsches Reich. MR. u. GK.: P. **Kempermann** (. . . 88); Vertr.: **v. Hartmann;** Leg.-Kzl.: **Flügger,** VK. — Frankreich. MR., beauftr.: J. A. **Defrance** (. . . 95). [Bangkok: der MR. GK.; 1. Dolm.: **de Pina;** Arzt: Dr. **Deuntzer;** VK. in Nan (**Hardouin,** K.), Korat (**Durousseau de Coulgeaus**).] — Großbritannien.

GTr. u. GK.: M. E. W. **de Bunsen** (. . . 94); Arzt: Dr. P. A. **Nightingale.** [Bangkok: der GTr. GK. u. 2 VK.; Keda: A. M. **Skinner;** Schieng-Me: W. J. **Archer.**] — Italien: s. China, Dipl. K. [Bangkok, beauftr.: W. J. **Archer.**] — Japan. Mit der Vertretung beauftr.: der franz. MR. — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. [Bangkok, beauftr.: der franz. MR.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. (. . . 96): s. Japan, Dipl. K. [Bangkok: C. **Wiede.**] — Portugal. A. G. u. b. M. (. . . 96): der Gouv. von Macao. [Bangkok: F. A. **Pereira,** GK.] — Schweden u. Norwegen. [Bangkok: Chr. **Brockmann** (93).] — Spanien. A. G. u. b. M.: J. B. **Cólogan** (. . . .); mit Wahrnehmung der Interessen beauftr.: F. **Flügger.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 633000 qkm, Bevölkerung: ca 5 Mill.

Die herrschende Religion ist der Buddhismus.

Die Einwanderung von Kulis aus China betrug 1890: 33000, 1891: 9800, 1892: 12000, 1893: 19000, 1894: 22000, 1895: 10000.

Hauptstadt: Bangkok: 200000 Einwohner, darunter fast die Hälfte Chinesen.

Finanzen. Die jährlichen Einnahmen betragen annäherungsweise in Pfund Sterling:

Zölle	100000	Grundsteuer	200000
Landgüter u. Monopole	1 000000	Andere Abgaben . . .	700000
		Summa:	2 000000

Eine Staatsschuld ist nicht vorhanden.

Handel 1895. (In Tausenden Dollars.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Singapore . . .	8 734	8 661	Küsten des Golfs		
Hongkong . . .	4 671	10 839	von Siam . .	201	1 534
China	783	87	Saigon	—	691
Bombay	2 095	889	Andere Länder .	2 900	2 579
			Summe:	19 384	25 280

Hauptausfuhrartikel: Reis 14 768, Tekholz 2 797, Fische 1 481, Rinder 415, Pfeffer 292 Tausende Dollars.

Schiffsverkehr im Hafen von Bangkok 1895. Angekommen 518 Schiffe (davon 335 unter britischer Flagge), abgegangen 527 Schiffe (davon 342 unter britischer Flagge).

Handelsflotte 1895: 2 Dampfer mit 365 Tonnen (netto) u. 11 Segelschiffe mit 3362 Tonnen, zusammen 13 Schiffe mit 3727 Tonnen.

Eisenbahnen. Ende 1894 in Betrieb 144 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus 160, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 347609, im äußeren Verkehr 315668. Einnahmen 99397, Ausgaben 182224 Frank.

Telegraphen 1890. Länge der vollendeten Linien 2865 km, in Bau 1143 km.

Armee. Der König verfügt im Kriegsfall angeblich über eine Streitmacht von 10000 Mann, die von europäischen Offizieren eingeübt seien. (Während des Krieges mit Frankreich waren nur 3000 Mann regul. Truppen vorhanden, mehr als die Hälfte davon waren nicht ausgebildet.) Sie setzt sich zusammen aus der Kgl. Garde (1 Esk. Kav., 2 Bat. Inf.), der Kgl. Inf. (4 Rgtr), 4 Esk. Kav., 2 Abt. Art. und 2 Bat. Pioniere. An Bewaffnung sind 10000 kleinkalibr. Mannlicher-Gewehre (Mehrlader mit 6 Patr.) und 40000 Mauser-Gewehre vorhanden. Die Art. hat alte kleine Bronzegeschütze.

Im Frieden sind etwa 3600 Mann unter der Fahne. Die Dienstzeit beträgt nur 3 Monate.

Flotte. 2 Kreuzer (12 u. 7 Gesch.), 4 Kan.-Boote 1r Kl. (zus. 26 Gesch.). — Die Flotte zählt etwa 2000 Mann.

Spanien (España).

[Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erblich in der männlichen und weiblichen Linie des Hauses Bourbon-Anjou; der König erlangt die Majorennität mit 16 Jahren. — Verfassung vom 30. Juni 1876. Der Senat besteht aus höchstens 180 lebensl. Mtgl. (den Prinzen von Geblüt, den Granden von Spanien mit einem jährl. Einkommen von mindestens 60000 Pesetas, den höchsten Staatsbeamten, sowie 123 von der Krone ernannten Senatoren) und aus 180 von den Staatskörperschaften und den Höchstbesteuerten gewählten Mtgl., die alle 5 Jahre zur Hälfte ergänzt werden. Die Deputiertenkammer zählt 432 durch die Wahljuntas auf 5 Jahre gewählte Mtgl. (1 Abg. auf je 50000 Einw.). Zur Wahlberechtigung (Zensus) sowie zur Wählbarkeit sind mindestens 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern (Cortes) versammeln sich alljährlich. — Kriegsflagge: Rot, Gelb, Rot; der etwas breitere gelbe Mittelstreifen zeigt im ersten Drittel vom Flaggstock einen ovalen goldgekrönten Wappenschild (gespalten: vorn in Rot ein goldner Turm, hinten in Weiß ein roter Löwe). Handelsflagge: Gelb, Rot, Gelb, Rot, Gelb; der mittlere Horizontalstreifen doppelt so breit als jeder der anderen. — S. Jahrg. 1885, S. 994.]

Königlicher Hof 2c.

Oberster Chef des Palastes, OStallm. u. Siegelbew., sowie OKhr: Hzg **von Medina Sidonia.** — Khrn vom inneren Dienst: L. **Pineda** Marquis **v. Santa Genoveva**; A. F. **de Salamanca** Gf **v. Fuente el Salce**; A. **Beraud**, E. **Catala.**

Mayordomo mayor: Hzg **von Sotomayor.** — Gen.-Kmdt der Hellebardiere: F. **Alameda y Liancourt**, Gen.-Lt. — Chef des Mil.-Staates;

C. **Polavieja**, Gen.-Lt. — Gen.-Intendant: L. **Moreno**. — Pro-Kaplan mayor: J. **Cardona**, Bischof von Sitten.
Kamarera mayor: Gfn **de Sástago**. — Hofdamen: Gfn **de Sorrondegui**, Marquise **de Martorell**, Marquise **de Peñaflorida**. — Erzieher des Königs: J. **Sanchiz**, Div.-Gen. — Gouv. der Przss. von Asturien und der Infantin Maria Teresa: Marquise **de Miraflores**; 2. Gouvernante: Gfn **v. Mirasol**.
Erster Stallm.: B. **Ulibarri**; Stallm.: A. **de Pineda**, G. **Viana de Cardenas**, F. **Moreno**, J. **Peñarredonda**, Marquis **de Beniel**, E. **de la Escosura**. — Wappenkönige: F. **Rujula**, J. **Pastor de la Llosa**, L. **Vilar y Vilar**. — Gen.-Insp. der Paläste: M. R. **Zarco del Valle**.
Privat-Sekr. der Kgn: Gf **v. Morphy**; Kassierer: J. **Zayas**. — Gen.-Archivar: J. **Güemes**; OBibliothekar: Gf **de las Navas**. — Gen.-Dir. der Kgl. Ställe: A. **Pineda**. — OArchitekt: E. **Repulles**. — Leibärzte: P. **Candela**, M. **Ledesma**, Marquis **del Busto**.
Kamarera mayor der Infantin Isabella: Gfn **de Superunda**; Dame: Marquise **de Najera**.

Gesetzgebende Körperschaften.

Senat. Präs.: Marquis **Pazo de la Merced**. VPräs.: Marquis **d'Alcañices**, Gf **Torreanaz**, Marquis **Pidal**, Marquis **Aguilar de Campoo**. — Sekr.: **Rubianes**.
Deputiertenkammer. Präs.: A. **Pidal**. VPräs.: F. **Lastres**, Garcia **Alix**, **Bergamin**, Marquis **de Teverga**. — Sekr.: Gf **Moral**.

Ministerrat.

Präs.: A. **Canovas del Castillo**. — StMin. (Äußeres): Hzg **v. Tetuan**. — Gnade u. Justiz: Gf **Tejada de Valdosera**. — Krieg: M. **de Azcarraga**, Gen.-Lt. — Marine: J. M. **de Beranger**, Adm. — Hacienda (Schatz): J. **Navarro Reverter**. — Regierung (Inneres): F. **Cos-Gayon**. — Fomento (Wohlfahrt, Ackerbau, Handel): A. **Linares Rivas**. — Überseeisches Min. (Kolonien): T. **Castellano**.
Sekr. der Präsidentschaft: Vicomte **de Irueste**.

Staatsrat.

Präs.: A. M. **Fabie**. — Sekr.: A. **de Bejarano**. — 32 Mtgl. (darunter die Minister).
Sektionspräs. Äußeres, Gnade u. Justiz: Marquis **de Ulagares**. — Schatz u. Kolonien: E. **Cisneros**. — Regierung und Fomento: A. **Guerola**.
Verwaltungsgerichtshof. Präs.: M. **Danvila**.
Rechnungshof. Präsident: R. **Cabezas**.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Staatsministerium. UStSekr.: Marquis **de Amposta**. — Sektionschefs. Archiv u. Bibliothek: M. **del Palacio**; Dolmetsche: M. **Labra**; Amerika u. Asien: F. **Iñigo**; Europa u. Afrika: Gf **v. Arcentales**;

Verwalt. u. Buchführung: R. **Ossa**; Handel: J. **Polo**; Privat-Kab.: P. **Soler.** — Ordenssekretariat: M. **del Palacio.**
Einführer der Gesandten: Marquis **Zarco del Valle.**
Permanente Deputation der Grandeza. Dekan: Marquis **de Alcañices.**

Gnade und Justiz. UStSekr.: A. **Garcia Alix.** — Sektionschefs. Zentralabt.: R. **Sanchez Ocaña**; Personalien: A. M. **Lage**; A. **Diaz Cañabate**; Zivil- u. Strafsachen: B. **Aparicio**; Rechnungswesen: J. **Vances**; Kirchl. Angel.: G. **Neyra**, M. **Arrazola**; Statistik: R. **Martinez.**
Gen.-Komm. der Kodifikation. Präs. Zivilsektion: F. **de Cardenas**; Kriminalsektion: V. R. **Giron.**
Archiv u. Kanzlei [Plaza de Santa Barbara 6]: J. **Basave.** — Gen.-Dir. der Zivilregister: C. **Solsona**; der Gefängnisse: J. M. **Eulate.**
Höchstes Tribunal. Präs.: S. **Isasa.** — Saal-(Senats-)Präs.: J. M. **de Castells**, E. **Martinez del Campo.** — Fiskal: . . . . . — Sekr.: S. **Alfaro.**

Krieg. UStSekr.: J. **Vargas**, Div.-Gen. — Rechtsbeirat: F. **Zurbano**, Auditeur; Quartierm.: A. M. **de Navacerrada**, Obstlt.; Archivar: **Aparici**; Bibliothek: A. **Cotarelo**, Obstlt.; Gouv. des Mil.-Palastes: L. **Espiau**, Obstlt. — 12 Sektionschefs. — Zentralkasse. Chef: **Cámara**, Oberst. — Gen.-Feld-Vikar: J. **Cardona.**
Oberster Rat für Krieg u. Marine. Präs.: E. **Gamir**, Gen.-Lt. — Mtgl.: 1 VAdm., 1 Gen.-Lt., 6 Div.-Gen., 2 KAdm., 4 Zivilräte, der Mil.-Fiskal: **Moiño**, Div.-Gen., u. der Zivilfiskal: **Urdangarin.** — Sekr.: G. **Cámara**, Brig.-Gen. — Beratungskomm. für d. A. Präs.: **Marin**, Gen.-Lt. — Kassenrat. Präs.: . . . .
Topogr. Gen.-Depot: A. **Roji**, Oberst. — Allg. Mil.-Akad. Dir.: J. **Ostenero y Velasco.** — Mil.-Intendant: **Dominé.**

Marine. Mil.-Sekretariat. Chef: J. **Navarro**, KAdm.; Schiffsbewegung u. Küstenschutz: A. A. **Terry**, Kpt. zur See.
Höherer Marine-Rat. Präs.: der Marine-Min. VPräs.: E. **Butler**, VAdm.
Direktoren. Personalien: S. **Bermeio.** — Material: M. **de la Cámara**, KAdm. — Wissensch. Anstalten: . . . . — Gen.-Intend.: J. J. **Pla.** — Interventor der Zahlungen: J. **Consillas.** — Zentralarchiv: A. **Lasso de la Vega**; Bibliothekar: Lic. J. **del Ojo**; Marinemuseum: J. **Puig.**

Schatz. UStSekr.: Marquis **de Mochales**; Erster Insp.: J. B. **Avila.**
Gen.-Direktoren. Öffentl. Schatz: J. R. **Cha.** — Dir. Steuern: R. **Cros.** — Indir. Steuern: R. **Roda.** — Staatseigentum: G. **Diaz.** — Kompetenzhof: Marquis **de Figueroa.** — Öffentl. Schuld: Marquis **de Goicoerrotea.**
Kommission der Passiva. Präs.: P. M. **Sagasta.** — Gen.-Interventor: A. **Gonzalez de la Peña.** — Münzberatungskomm. Präs.: der Min.; VPräs.: S. **Moret.** — Bank von Spanien. Gouv.: J. G. **Barzanallana.** — Hypothekenbank. Gouv.: **Concha Castañeda.**

Regierung. UStSekr.: Marquis **de Badillo**; Personalien: T. S. **Sierra**; Polit. Sekt.: C. **Villarrubbia**; öffentl. Ordnung: M. **Alejandre.**

Gen.-Dir. Lokalverw.: D. G. **Bugallal.** — Post u. Telegraph: Marquis **de Lema.** — Wohlthätigkeit u. Gesundheitspflege: **Bugallal.**

Fomento. Oberster Beamter: E. **de la Loma;** Rechnungswesen: T. **Martinez;** Archiv: M. **Tamayo y Baus.**

Unterricht. Dir.: R. **Conde y Luque.** — Chef des höheren Unterrichts: A. **Fernandez de Rojas;** der Institute: V. **Lopez Navalon;** des Primär-Unterr.: E. M. **Lopez de Ayola;** des intellekt. Eigentums u. des Bücherdepots: M. **Flores Calderón;** der schönen Künste u. Wissensch.: A. **de Castro.** — Archive, Bibliotheken u. Museen: M. F. **Calderon.** — Rat des öffentl. Unterr. Präs.: J. **de la Concha Castañeda.** — Dir. des astron. u. meteorol. Observatoriums: M. **Merino;** des Nationalmuseums: **Pradilla;** der Akad. der schönen Künste: P. **Madrazo;** der Musik-Akad.: J. **Monasterio;** der Kgl. spanischen Akademie: Gf **de Cheste;** der Kgl. Geschichts-Akad.: A. **Canovas del Castillo;** Präs. der Akad. der exakten Wissensch.: Hzg **de la Victoria;** der moralischen Wissensch.: F. **de Cardenas;** der medizin. Wissensch.: Marquis **de Guadalerzas;** der Akad. der Jurisprudenz u. Gesetzgebung: A. **Pidal y Mon;** des Athenäums: S. **Moret.** — Geogr. Ges. v. Madrid: F. **Coello.** — Universitäten in Barcelona, Granada, Madrid, Oviedo, Salamanca, Santiago, Sevilla, Valencia, Valladolid, Zaragoza.

Ackerbau, Industrie u. Handel. Gen.-Dir., beauftr.: Quiroga **Vazquez.** — Chef der Ausstellungen, Statistik 2c.: R. **Valledor;** der Personalien: J. **Aguilar;** des landw. Unterrichts: A. **Echevarria.** — Rat für Ackerbau 2c. Präs.: F. **Garcia Gomez de la Serna.** — Gen.-Association der Viehzüchter. Präs.: Marquis **de Perales.** — Chef des Forstwesens: D. A. **Arenas;** des Handels: A. **Pidal;** des Bergbaus: F. **Perez Ruiz.**

Öffentl. Arbeiten. Dir.: C. **Ordoñez.** — Chef des Straßenbaus: R. **Serantes;** der Eisenbahnbauten: J. **Domenchina;** des Eisenbahnbetriebs: L. **Acosta;** des hydrolog. Dienstes: J. **Arenas;** der Häfen, Leuchttürme u. Karten: A. **Sanz Gonzalez;** der Personalien: J. M. **de Lara;** des Rechnungswesens: T. **Martinez Sanchez.**

Institut für Geogr. u. Statistik. Gen.-Dir.: F. **de Cobos.** — Chef des Zensus: F. **de Olive;** Sekr. der geodätischen Arb.: C. **Soto.** — Komm. für Maße u. Gew. Präs.: M. **Aguirre de Tejada.**

Überseeisches Min. UStSekr.: G. **de Osma.** — Gen.-Direktoren. Gnade u. Justiz: J. **Ugarte;** Schatz: D. **Vila.** — Zentralbureau. Chef: J. **Garcia del Busto.** — Rat für die Philippinen u. die span. Besitz. im Golf v. Guinea. Präs.: V. **Balaguer.** — Gen.-Archiv v. Indien. Chef: C. J. **Placer.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Alava: D. **Casasola.** — Albacete: R. **Alfaro Saavedra.** — Alicante: J. **Maestre.** — Almeria: L. **Muñiz.** — Avila: J. **Mazaruela.** — Badajoz: B. **Molina.** — Balearen: Baron **de Alcahali.** — Barcelona: E. **Hinojosa.** — Burgos: J. M. **Collantes.** — Cáceres: F. **Belmonte.** — Cadiz (mit Ceuta): J. **Abril.** — Canarische Inseln: A. **Castañon.** — Castellón: F. J. **Beránger.** — Ciudad-Real: J. **Fernandez.** — Córdoba: J. **Novillo.** — Coruña: S. **Moreda.** — Cuenca: F. **Soliveres.** — Gerona: F. **Alvarez.** —

Granada: A. **Diaz.** — Guadalajara: F. J. **Betegón.** — Guipuzcoa: Gf **v. Ramiranes.** — Huelva: M. **Cano.** — Huesca: R. **Cistué.** — Jaén: J. **de Madariaga.** — León: J. **Armero.** — Lérida: E. **Vivanco.** — Logroño: E. **Salas.** — Lugo: C. **Varela.** — Madrid: Cte **de Peña Ramiro.** — Malaga: A. **Cánovas.** — Murcia: J. **Diaz Pedraja.** — Navarra: T. **Moreno.** — Orense: S. **Miguel.** — Oviedo: E. **de Benito.** — Palencia: T. **Delgado.** — Pontevedra: A. **Gonzalez.** — Salamanca: F. **Madariaga.** — Santander: A. **Baztán.** — Segóvia: J. **Gonzalez.** — Sevilla: E. **Leguina.** — Soria: J. **Diaz.** — Tarragona: A. **Galvez.** — Teruel: M. **Guillen.** — Toledo: F. A. **Guijarro.** — Valencia: E. **Villalva.** — Valladolid: A. **Zancada.** — Vizcaya: M. **Roa.** — Zamora: G. **Vazquez.** — Zaragoza: C. **Martinez.**

Gen.-Gouv. ꝛc. der Kolonien. Cuba. Gen.-Kpt.: V. **Weyler** Marquis **de Tenerife,** Gen.-Lt.; Zweiter Chef: **Suarez Inclan** Marquis **de Ahumada,** Gen.-Lt.; Stabschef: . . . . — Sekr. des Gen.-Gouvts: Marquis **de Palmerola,** Gen. — Abt.-Chefs. Inneres (Gobierno): L. Perez de **Acevedo;** Öffentl. Arb.: R. **Bruqueta;** Forsten: F. de P. **Portuondo;** Bergbau: E. **Catalapiedra.** — Chef-Ingen. der Hafenarbeiten von Habana: J. **Pujol.** — Sekr. der Kolonisation: J. Gomez **Acebo.** — Dir. der Kommunikationen: J. **Martinez Zapata.** — Gen.-Int. des Schatzes: E. **Fagoaga.** — Gen.-Interventor: J. **Cos-Gayon.** — Präs. des höchsten Gerichtshofes: J. **Pulido;** Fiskal: J. **Vidal.** — Zivil-Gouv. Habana: J. **Porna.** — Matanzas: Ad. **Porset.** — Pinar del Rio: M. **San Pedro.** — Sta Clara: J. Montero **Vidal.** — Sto Principe: F. **Ordaz.** — Santiago de Cuba: C. **Denis.**

Puerto Rico. Gen.-Kpt.: **Marin,** Gen.-Lt.; Zweiter Chef: M. **Delgado Zuleta,** Div.-Gen.; Stabschef: J. A. **Chacon,** Oberst. — Chef der öffentl. Arb.: R. **Ivarra;** der Kommunikation: J. **Quiroga.** — Gen.-Int.: J. **Echenique.** — Präs. des Gerichtshofes: V. **Zorrilla.** — Gen.-Interventor: M. **Power.**

Philippinen. Gen.-Kpt. [Manila]: R. **Blanco y Arenas** Marquis von **Peña-Plata,** Marschall u. Sen.; Zweiter Chef: **Polavieja,** Gen.-Lt.; Gen.-Dir. der Zivilverw.: A. **Bores;** Gen.-Insp. der öffentl. Arb.: C. **Olano;** der Forsten: J. **Guillelmi;** des Bergbaus: E. **Abella;** des Ackerbaus: M. **del Busto.** — Gen.-Adm. der Kommunik.: C. **Rey.** — Gen.-Int. des Schatzes: J. **Agins;** Ordner der Zahlungen: S. **Fernandez;** Interventor: R. **Carrasco.** — Präs. des Ger. in Manila: S. F. **Victorio;** in Cebu: C. **Cerquella.** — Zivil-Gouv. in Albay, Bataan, Batangas, Bulacan, Cagayan, Camarines Norte, Camarines Sur, Ilocos Norte, Ilocos Sur, Isabela de Luzon, Laguna, Manila, Nueva Ecija, Pampanga, Pangasinan, Sorsogon, Tarlac, Tayabas, Union, Zambales. — Mil.-Gouv. in Abra, Batanes, Catanduanes, Cavite, Corregidor, Masbate y Ticao, Mindoro, Morong, Nueva Vizcaya. — Gouv. der Karolinen: J. **Meras,** Schiffskpt.

Kath. Bischöfe. Burgos: G. M. **Aguirre;** Calahorra, León, Osma, Palencia, Santander, Vittoria. — Granada: José **Moreno y Mazon;** Almeria, Cartagena, Guadix, Jaén, Malaga. — Santiago de Compostela: J. M. M. **de Herrera;** Lugo, Mondoñedo, Orense, Oviedo, Túy. — Sevilla: M. **Spinola;** Badajoz, Cadiz, Canarias, Córdova,

Tenerife. — Tarragona: Tomas **Costa**; Barcelona, Gerona, Lérida, Tortosa, Urgel, Vich u. Solsona. — Toledo: Kard. Antolin **Monescillo**; Coria, Cuenca, Madrid-Alcala, Plasencia, Siguenza. — Valencia: Kard. C. M. **Sancha**; Mallorca, Menorca, Orihuela, Segorbe. — Valladolid: A. M. **Cascajares y Azara**, Kard.; Astorga, Avila, Ciudad-Rodrigo, Salamanca, Segovia, Zamora. — Zaragoza: V. **Alda**; Huesca, Jaca, Pamplona, Tarazona, Teruel. — Manila: Fr. **Nozaleda**; Cebu, Jaro, Nueva Cáceres, Nueva Segovia. — Santiago de Cuba: F. **Saenz de Urturi y Crespo**; Habana, San Juan (Puerto Rico).

Armee.

Militärstaat der Königin-Regentin. Chef: s. Kgl. Hof. — Gen.-Adj.: **Churruca**, KAdm.; V. **de Martitegui**, Div.-Gen.; E. **Manzano**, Brig.-Gen. — Flügeladj.: J. **Barraquer**, **Blanco**, J. **Babé**, L. **Manso**, F. **Monleon**, Obersten; J. **Cano**, Freg.-Kpt.; R. **Flores**, Oberst der Mar.-Inf.

Gen.-Kmdr der GHellebardiere: s. Kgl. Hof. — Chef der Eskorten-Esk.: M. **Sancristobal**, Oberst.

Gen.-Kapitäne. Se. Maj. **der König**; Se. Maj. **Franz von Assisi**; J. **de la Pezuela**; Gf **de Cheste**; A. **Martinez de Campos**; J. **Lopez Dominguez**; R. **Blanco** Marquis **v. Peña-Plata**; **Primo de Rivera**; Marquis **de Estella**.

Gen.-Inspektoren. Zivilgarde: R. **Palacio**. — Karabiniers: B. **Hidalgo**, Gen.-Lt.

General- und Divisions-Kommandos.

I. AKorps. — Neu-Castilien u. Estremadura [Madrid]: **Primo de Rivera**, Gen.-Kpt.; 2. Chef [Madrid]: **Montero**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: M. **Capdevon**, Brig.-Gen. — 1. Div.: F. **Montero**, Div.-Gen.; 2. Div.: **Girón**, Div.-Gen.; 3. Div.: J. **Sanchez**, Div.-Gen.; Kav.-Div.: **Lopez Cordon**, Div.-Gen.; Art.-Div.: **Larrumbe**, Div.-Gen.

II. AKorps. — Sevilla u. Granada [Sevilla]: J. **Chinchilla**, Gen.-Lt.; 2. Chef: **Delgado**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: **Galvis**, Brig.-Gen. — 1. Div.: M. **Fernandez de Rodas**, Div.-Gen.; 2. Div.: Gutierrez **Camara**, Div.-Gen.

III. AKorps. — Valencia [Valencia]: A. **Moltó**, Gen.-Lt.; 2. Chef: Rodriguez **Bruzon**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: . . . ., Brig.-Gen. — 1. Div.: . . . ., Div.-Gen.; 2. Div.: **Ulull**, Div.-Gen.

IV. AKorps. — Catalonien [Barcelona]: **Despujols**, Gen.-Lt.; 2. Chef: **Zappino**, Div.-Gen. — Chef des Gen.-St.: . . . ., Brig.-Gen. — 1. Div.: L. **Castelvi**, Div.-Gen.; 2. Div.: J. **Moreno**, Div.-Gen.; Kav.-Div.: **Giron**, Div.-Gen.

V. AKorps. — Aragonien [Zaragoza]: **Seriña**, Gen.-Lt.; 2. Chef [Zaragoza]: **Martitegui**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: R. **Loste**, Brig.-Gen. — 1. Div. [Zaragoza]: **La Cerda**, Div.-Gen.

VI. AKorps. — Burgos [Burgos]: **Ciriza**, Gen.-Lt.; 2. Chef [Burgos]: **Aguilar**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: **Montero de Espinoza**, Brig.-Gen. — 1. Div.: **Santiago**, Div.-Gen.; 2. Div.: **Jaudenes**, Div.-Gen.; 3. Div.: M. **Aguilar**, Div.-Gen.

VII. AKorps. — Alt-Caſtilien [Valladolid]: **Macias**, Gen.-Lt.; 2. Chef: **Leon**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: **Sala**, Div.-Gen. — 1. Div. [Leon]: **Ablanedo**, Div.-Gen.

VIII. AKorps. — Galicien [Coruña]: **Auguſtin**; 2. Chef: **Quijada**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: . . . . — 1. Div. [. . . .]: . . . .

Gen.-Kmdt von Céuta: . . . .; Chef des Gen.-St.: **Caſtañera**, Oberſt.

Gen.-Kmdt von Melilla: **Alcantara.**

Balearen [Palma]: **Correa**, Gen.-Lt.; 2. Chef [Palma]: **Saenz Miera**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: J. **Zamora**, Oberſt.

Canariſche Inſeln [Santa Cruz de Tenerife]: **Gamarra**, Gen.-Lt.; 2. Chef: J. **Perez Galdós**, Div.-Gen.; Chef des Gen.-St.: P. **de Tudela**, Oberſt.

Span. Linien von Gibraltar. Chef: **Bonza**, Div.-Gen.

Marine.

Admiral der Flotte: G. **Chacon.**

Gen.-Kpte der Mar.-Dep. u. Flottenſtationen. Cadiz: D. **de Caſtro**, VAdm. — Cartagena: D. **Reguera**, VAdm. — Ferrol: J. **de Carranza**, VAdm. — Habana: J. **Navarro**, KAdm. — Philippinen: V. C. **Roca**, KAdm.

Inſtruktionsgeſchwader. Kmdt: F. **Martinez Eſpinoſa**, KAdm. — Torpedoſchule. Dir.: P. **Aguirre**, Freg.-Kpt. — Gen.-Inſp. der Ing.: C. **de Bona.** — Feldmarſchall der Mar.-Art.: G. **Salcedo**; der Mar.-Inf.: O. **Caſtellani.** — Gen.-Vikar: J. **Cardona.** — OJuſtitiar: M. **Herrera.** — Gen.-Inſp. der Geſundheitspflege: F. **de Echauz.**

Marine-Arſenale in Cadiz, Cartagena, Cavite, Ferrol, Habana, Puertorico. — Marinekommandanturen im Dep. Cadiz: Algeciras, Almeria, Cadiz, Canarias, Gran Canaria, Huelva, Malaga, Motril, Sanlucar, Sevilla; im Dep. Cartagena: Alicante, Barcelona, Cartagena, Mahón, Mallorca, Tarragona, Valencia; im Dep. Ferrol: Bilbao, Coruña, Ferrol, Gijon, Rivadeo, San Sebaſtian, Santander, Villagarcia, Vigo, Vivero; im Dep. Habana: Cienfuegos, Habana, Nuevitas, Remedios, Sagua, Santiago de Cuba, Trinidad.

Diplomatiſches Korps zu Madrid [und Konſulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [Plaza de San Martin 5]: H. **Taylor** (1./7. 93)[1]); Leg.-Sekr.: H. C. **Armſtrong**; Mil.-Att.: J. H. H. **Peſhine**, Kpt.; Mar.-Att.: **Rodgers**, Kpt.-Lt. [Alicante: W. L. **Giró** u. 1 VK. — Barcelona: H. W. **Bowen**, GK., u. 1 VGK. — Cádiz: C. L. **Adams** u. 1 VK. — Cartagena: C. **Molina** u. 1 VK. — Coruña: J. **Harmony** u. 1 VK. — Denia: A. F. **Fay** u. 1 VK. — Malaga: R. M. **Bartleman** u. 1 VK. — VK. in Madrid (J. F. **Hernandez**); Ag. in Algeciras, Almeria, Bilbao, Carril, Corcubión, El Grão, Ferrol, Garrucha, Gijón, Granada, Huelva, Jerez, Mahón, Marbella, Palma, Puerta St.-Maria, San Feliu de Guirols, San Sebaſtian, Santander, Sevilla, Tarragona, Torre Vieja, Vigo, Vivero. — Kolonien: Baracoa: A. T. **Triay** u. 1 VK. — Cardenas: J. L. **Hance** u. 1 VKAg. — Cienfuegos: O. **McGarr** u. 1 VK. — Habana:

[1]) Das Datum hinter dem Namen iſt das der Beglaubigung.

F. **Lee**, Gen., GK.; J. A. **Springer**, VGK.; A. S. **Dolz**, Dep.-GK. — Manila: J. M. **Elliott** u. 1 VK. — Matanzas: A. C. **Brice** u. 1 VK. — Sagua la Grande: W. B. **Barker**. — San Juan (Puerto Rico): J. D. **Hall** u. 1 VK. — Santiago: P. F. **Hyatt**, 1 V.- u. 1 Dep.-K. — VK. in Matanzas, Tenerife; Ag. in Aguadilla, Arecibo, Cebu, Fajardo, Gibara, Gran Canaria, Guantanamo, Guayama, Iloilo, Lanzarote, Manzanillo, Mayaguez, Naguabo, Orotava, Ponce, San Juan (Cuba), Santa Cruz (Cuba), Trinidad (Cuba), Vieques, Zaza.]

Argentinien. A. G. u. b. M. [Alcalá Galiano 6]: V. G. **Quesada** (8./11. 92); Leg.-Sekr.: C. M. **Ocantos**. [Alicante: E. **Ravello**. — Almeria: S. **Peydro**. — Barcelona: E. **Calvari**, GK. (86). — Benicarló: F. **Febrer**. — Bilbao: J. **de Olaso** u. 1 VK. — Cádiz: A. **Picardo** u. 1 VK. — Carril: E. Garcia **Isla**. — Cartagena: J. **Sanchez Domenech**. — Coruña: M. **Olmos** u. 1 VK. — Gijón: E. **Menendez**. — Jerez: C. **Castellón**. — Madrid: A. **Castellanos**. — Malaga: E. **Martinez Ituño** u. 1 VK. — Oviedo: J. **San Roman**. — Palma: E. **Lladó**. — San Sebastian: C. **de Soralnce** u. 1 VK. — Santander: C. **Gonzalez**. — Sevilla: S. T. **Moron** u. 1 VK. — Tarragona: B. L. **Bertrán** u. 1 VK. — Valencia: J. **de la Cuadra**. — Vigo: E. **Lagos** u. 1 VK. — Zaragossa: A. **Mendez Diaz**. — VK. in Adra, Córdoba, Granada, Lugo (E. **Collazo**), Marin, Mataro, Muros, Puerto Sta Maria. — Kolonien: Habana: J. **Silveira**. — Las Palmas: L. **Dorrego**. — Matanzas: . . . . — Santa Cruz (Tenerife): J. **Cruz Rodriguez**. — Santiago de Cuba: J. J. **Hernandez**. — VK. in Cardenas, Cienfuegos, Sagua la Grande.]

Belgien. A. G. u. b. M. [Serrano 55]: L. **Verhaeghe de Naeyer** (27./2. 96); Leg.-Rat: M. **Sainctelette**; Leg.-Sekr. 2. Kl.: J. **Melot**. [Alicante: E. C. **Carey**. — Almeria: F. **Jover**. — Barcelona: E. **Boot**, GK. — Bilbao: L. **Bellefroid**. — Cádiz: R. **de Floris**. — Gijón: C. **Bertrand**. — Huelva: E. **Diaz y Gomez**. — Madrid: G. **Max**, GK. — Malaga: **Petersen Clemens**. — Palma: J. L. **Estelrich**. — San Sebastian: A. **Lataillade**. — Santander: J. F. **Knoedgen**. — Sevilla: J. **van Montenaecken**, GK., u. 1 VK. — Valencia: H. **Trenor**. — Vigo: M. **Bárcena y Franco**. — VK. in Algeciras, Cáceres, Cartagena, Coruña, Ferrol, Granada, Marbella; Ag. in Tarragona. — Kolonien: Habana: F. **van Assche**. — Las Palmas: F. **Quesada**. — Manila: Ed. **André**. — Matanzas: A. **Dubois**. — Puerto Rico: E. **de Yriarte**. — Sta Cruz: J. B. **Allart**, GK.; C. H. **Hamilton**. — Santiago de Cuba: G. C. **Schumann**. — 1 VK. in Mayaguez.]

Bolivia. [Alicante: E. **Ravello**. — Almeria: V. **Gay**. — Barcelona: F. M. **Pau** u. 1 VK. — Bilbao: C. **Riembau**; J. **de la Rica** u. 1 VK. — Cadiz: M. **Silouis**. — Cartagena: J. **Jorquera Martinez**. — Coruña: J. G. Gonzalez **Alegre**. — Granada: H. **Santos**. — Irun: R. **Carredano**. — Madrid: J. **Herrero Breton**, GK. — Malaga: J. **Huelin** u. 1 VK. — Palma de Mallorca: D. **Font**. — San Sebastian: A. **Got**. — Valencia: M. **Chulvi**. — Vigo: J. P. **Dominguez**. — VK. in Córdoba, Huelva, Jerez, — Kolonien: Habana: J.

Palacios. — Las Palmas (Can.): J. B. **Antunez.** — Manila: R. **Pérez.**]

Brasilien. A. G. u. b. M. [R. de Genova 6]: F. X. **da Cunha** (10./7. 92); Sekr.: F. **Alcoforado.** [Barcelona: R. **de Sá Valle,** GK., u. 1 VK. — VK. in Algeciras, Alicante, Almeria, Bilbao, Cartagena, Córdoba, Coruña, Ferrol, Gijón, Granada, Huelva, Ibiza, Jerez, Madrid, Mahon, Malaga, Marin, Palma, Rosas, San Lucar, San Sebastian, Santa Cruz de la Palma, Santander, Sevilla, Tarragona, Valencia, Vigo (Al. **Azevedo**); Ag. in Algeciras, Alicante, Cartagena, Coruña, Ibiza, Jerez, Madrid, Marin, San Sebastian, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia. — Kolonien: Habana: E. **Porta** u. 1 Ag. — Las Palmas: J. B. **Antunes.** — Manila: M. **Henry.** — Santa Cruz de Tenerife: J. **Crosa y Costa.** — VK. in Matanzas u. 1 Ag.]

Chile. [Barcelona: P. **Yuste,** GK.; A. **Pons** u. 1 VK. — Bilbao: J. D. **Davies.** — Cadiz: L. F. **Murphy.** — Coruña: V. **Bermudez Dominguez.** — Granada: E. **de Villena.** — Irun: C. **Figueredo.** — Madrid: C. F. **Vicuña** u. 1 VK. — Mahon: C. P. **Faltagull.** — Malaga: G. **Hernaez** u. 1 VK. — San Sebastian: A. **Laffitte.** — Santander: A. **Lanera.** — Sevilla: A. **Ruiz.** — Valencia: J. **de Llano** u. 1 VK. — Vigo: A. **Lopez de Neiro.** — Zaragoza: F. **Jimenez de Zenarbe.** — VK. in Córdoba, Jerez de la Frontera, Puerto Sta Maria, Valladolid, Vinaroz; Ag. in Santa Pola. — Kolonien: Habana: J. **Serpa y Melgarez.** — Las Palmas: V. **Perez.** — Manila: E. P. **Mora.** — Santa Cruz de Tenerife: P. **de Foronda.**]

China. A. G. u. b. M. [Velazquez 54] (6./11. 95): s. Ver. St. von Nordamerika, Dipl. K.; 1. Leg.-Sekr.: **Yao Jung Ki,** GTr.; Sekr.: **Tschang Wo Tsang;** Att.: **Ying Psu Sih; Liu Sun Tsin; Liu Ying;** Att.-Interpr.: **Tam Pui Shun;** Sekr.-Interpr.: J. **Gordon.** — [Kolonien: Habana: **Yü Sze Yi,** GK. — Matanzas: **Tschang Yung Wa.**]

Columbien. MR. [Atocha 135]: J. **Betancourt** (. . . .); Sekr.: A. G. **Restrepo.** [Barcelona: M. **Camprubi** u. 1 VK. — Bilbao: A. **de Isasi Murgoitio.** — Cádiz: R. **de Sobrino.** — Coruña: J. **de Carricarte.** — Jerez: J. **Abrines.** — Madrid: R. **Pereira,** GK. — Malaga: F. **Oyarzabal.** — Santander: E. **Echegaray.** — Sevilla: A. **Román,** GK. — Valencia: M. **Pons.** — VK. in Irun. — Kolonien: Habana: S. G. **de Piñeres,** GK.; M. J. **Merlano** u. 1 VK. — Las Palmas: J. S. **Navarro.** — San Juan de Portorico: F. **Nuñez-Salazain.** — Santa Cruz (Ten.): R. **Hardison.** — VK. in Ponce, Santiago.]

Costarica. A. G. u. b. M. [Alcala 85]: M. M. **Peralta** (21./5. 87). [Alicante: J. **Maisonnave.** — Almeria: M. **Ruiz de Villanueva.** — Barcelona: M. **Cano,** GK.; F. **Peris Mencheta** u. 1 VK. — Bilbao: E. **Arriaga.** — Cádiz: S. M. **de Pinillos.** — Coruña: E. **Pan de Soraluce** u. 1 VK. — Irun: R. **Saiuz de Vicuña.** — Jerez: S. **Romero y Orbaneja.** — Madrid: A. **Bayo,** GK. — Malaga: P. C. **Lamothe.** — Orense: J. **Carballo.** — Palma (Mall.): P. de A. **Borrás.** — Santander: A. **Perez de Eizaguirre.** — Valencia: M. **Sanchez de León.** — Valladolid: C. **Gonzalez.** — Vigo: A. **Lopez.** —

VK. in Tarragona. — Kolonien: Habana: S. **Giberga.** — Las Palmas: S. **Cuyas.** — Santa Cruz de Tenerife: A. **Lecuona y Calveras.**]

Dänemark. Gef. in außerord. Miſſion: F. E. J. Gf **v. Reventlow** (30./12. 95). [Alicante: A. J. **Harmſen** u. 1 VK. — Barcelona: H. **Schierbeck** u. 1 VK. — Bilbao: A. **Hennum.** — Cádiz: G. **Holbek.** — Coruña: E. **del Rio.** — Madrid: E. J. **Gamborg Andreſen** u. 1 VK. — Malaga: R. F. **Scholtz.** — VK. in Algeciras, Almeria, Benicarló, Conil, Denia, Ferrol, Gijón, Huelva, Ibiza, Jerez de la Frontera, Mahón, Palma, San Lucar de Barrameda, San Sebaſtian, Santander, Sevilla, Tarifa, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo. — Kolonien: Habana: T. Ch. **Culmell.** — Manila: J. M. **Wood.** — Mayaguez: A. **Bravo.** — Ponce (Puerto Rico): C. **Amſtrong** u. 1 VK. — Santa Cruz (Ten.): . . . . — VK. in Cebu, Humacao, Matanzas, Mayaguez, San Juan, Vieques.]

Deutſches Reich. Botſch. [Paſeo de la Caſtellana 4]: **v. Radowitz** (5./10. 92), WGRat; 1. Sekr.: E. Gf **v. u. zu Arco-Valley,** Leg.-Rat u. Kgl. bayr. Km.; 2. Sekr.: B. Gf **v. Wedel;** zur Botſch. kmdt: **Eggers,** Lt.; Mil.-Att.: . . . . .; Botſch.-Arzt: Dr. **Kispert,** San.-Rat; Botſch.-Advokat: A. G. **Rodriguez;** Kanzleichef: **Dreſſel,** Hofrat. [Alicante: J. **Guardiola.** — Almeria: H. F. **Fiſcher.** — Barcelona: R. **Lindau,** GK. (beauftr.: **v. Holtzendorff,** Aſſ.), u. 1 Att. — Bilbao: Dr. E. **Erhardt.** — Cadiz: E. **Winter.** — Cartagena: S. **Bas.** — Coruña: P. **Meyer.** — Ferrol: M. A. **Garcia.** — Gijón: . . . . — Huelva: F. **Lorent.** — Madrid: **v. Jecklin.** — Mahón: R. **Femenias.** — Malaga: A. E. **Pries.** — Palma: M. **Salva y Saguñolas.** — San Sebaſtian: R. **Sprenger.** — Santander: C. **Hoppe.** — Sevilla: C. **Schlatter.** — Tarragona: P. **Montoya.** — Valencia: M. **Buch.** — Vigo: M. **Barcena** Gf **de Torre Cedeira.** — VK. in Benicarló, Ibiza, Irun (L. **Eſteban**), Jerez (P. **Gonzalez y Soto**), Marbella, S. Feliú de Guirols (G. H. **Bender**); Ag. in Altea. — Kolonien: Habana: Dr. **v. Seldeneck,** GK. u. Grhzgl. bad. Khr. — Manila: Dr. **v. Möllendorff.** — Matanzas: L. **Geerken.** — San Juan (Puerto Rico): L. **Duplace.** — Santiago (Cuba): C. W. **Schumann.** — Santa Cruz (Ten.): W. A. **Büchle.** — Trinidad (Cuba): J. E. D. **Meyer.** — VK. in Aguadilla, Cebu, Cienfuegos, Iloilo, Mayaguez, Ponce.]

Dominikaniſche Rep. A. G. u. b. M. [Fortuny 8]: J. L. **de Escoriaza** (14./7. 91). [Alicante: A. **Javaloy** u. 1 VK. — Barcelona: A. **Font y Ginebra** u. 1 VK. — Bilbao: C. **Schomburg.** — Cadiz: J. **Engo Garcia** u. 1 VK. — Coruña: A. **Berea.** — Gijón: V. G. **Gilledo.** — Huelva: A. **Hundheim.** — Jerez: V. **Grau.** — Madrid: C. **Pozzi,** GK., u. 1 VK. — Malaga: F. **Laffore.** — Murcia: A. **Gallego.** — Palma: J. **Campos y Alcover.** — Santander: G. **Perez Cuevas.** — Sevilla: M. **Cruz Fernandez** u. 1 VK. — Tarragona: E. **Llanes Cloriana.** — Valencia: H. **Berga.** — Vigo: R. **Gil.** — Zaragoza: A. A. **Olivar.** — VK. in Almeria, Chiclana, San Sebaſtian, Torrevieja. — Kolonien: Habana: P. **Rabell,** GK. — Las Palmas: M. **Sarmiento y Perez,** GK., u. 1 VK. — Santa

Cruz (Ten.): J. **Rumeu**, GKV.; L. **Barrera y Brito.** — San Juan: C. **Palau.** — Santiago de Cuba: J. E. **Ravelo.** — VK. in Aguadilla, Manzanillo, Matanzas, Mayaguez, Nuevitas, Ponce, Vieques.]

Ecuador. A. G. u. b. M. [. . . .]; . . . . . [Barcelona: J. T. **Mera**, GK. — Bilbao: F. **de Sevilla.** — Cadiz: S. **Martinez de Pinillos** u. 1 VK. — Madrid: L. **Moreno** u. 1 VK. — Malaga: F. **Torres Navarro.** — Santander: F. **de Hazas.** — Sevilla: F. **Bravo**, GK., u. 1 VK. — Valencia: V. **de la Encina.** — VK. in Algeciras, Cordoba, Granada, Jerez, Puerta de Cabras. — Kolonien: Habana: P. **Lopez.** — Las Palmas: L. **Falcon de Quevedo** u. 1 Ag. — Manila: J. **Zaragoza.** — VK. in Ponce.]

Frankreich. Botsch. [Olózaga 9]: Guéau Marquis **de Reverseaux de Rouvray** (5./11. 94); 1. Sekr.: L. **Pasteur**; 2. Sekr.: **Descos**; 3. Sekr.: **de Seynes**; Mil.-Att.: M. **Exelmans**, Kmdt; Kanzl., beauftr.: **de La Bordère**, VK. [Barcelona: **Ponsignon**, GK.; u. 1 VK. — Bilbao: G. **Laporte**, GK. — Cadiz: G. F. **Gueyraud.** — Cartagena: P. **Martin.** — Malaga: J. **Arène.** — San Sebastian: **Danloux.** — Tarragona: **Le Vasseur.** — Valencia: P. **Pellegrin**, GK., u. 1 VK. — VK. in Alicante (**Frémonteil**), Almeria (**Deloffre**), Coruña (**Morati**), Palma (**Beguerieni**), Port Bou (**Autigeon**), Sevilla (**Pavet de Courteille**), Vigo (**Ducloux**); Ag. in Adra, Aguilas, Alcudia, Algeciras, Altea, Arenys de Mar, Benicarló, Castellón de la Plana, Ciudadela, Comillas, Corcubión, Córdoba, Daimiel (Ciudad Real), Denia, Felanitx, Ferrol, Gandia, Garrucha, Gerona, Granada, Huelva, Huesca, Ibiza, Jaén, Javea, Jerez, Lérida, Linares, Mahón, Mataro, Motril, Murcia, Palamos, Pamplona, Pasages, Puerto Mazarron, Puerto de Sta Maria, Rosas, San Lucar, Santander (**Tonsot**), Santoña, Soller, Suances, Tarrasa, Torrevieja, Valladolid, Velez-Malaga, Vinaroz, Vivero, Zaragoza. — Kolonien: Habana: Gf **Sala**, GK. — Las Palmas (Ten.): J. A. **Lacoste**, GK. — Manila: A. **de Bérard.** — San Juan (Puerto Rico): P. **Desmartis.** — Santiago (Cuba): **Hippeau.** — Ag. in Aguadilla, Baracoa, Gibara, Guantanamo, Manzanillo, Matanzas, Mayaguez, Sagua la Grande, Salinas, Santa Cruz de la Palma, Teneriffa, Trinidad, Vieques.]

Griechenland. [Almeria: A. **Ruiz.** — Balearen: T. **Ládico.** — Barcelona: P. **Mutzopulo** u. 1 VK. — Cádiz: H. **Macpherson.** — Cartagena: Ad. **Spottorno.** — Madrid: P. **Pastor y Landero**, GKV. — Malaga: C. **Huelin.** — VK. in Algeciras, Alicante, Badajoz, Bilbao, Garrucha, Palencia, Palma, Santander, Sevilla, Tarragona, Valencia, Vigo. — Kolonien: VK. in Habana (A. **Labarrere**), Las Palmas.]

Großbritannien. Botsch. [Torrija 9]: Sir H. **Drummond-Wolff** (28./3. 92); Botsch.-Sekr.: Sir G. F. **Bonham**, Bt.; 2. Sekr.: H. C. **Lowther**, G. H. **Barclay**; 3. Sekr.: H. D. **Beaumont**; Hon.-Att.: C. **Drummond-Wolff**; Mar.-Att.: H. M. T. **Tudor**, Kpt.; Kaplan: Rev. R. H. **Whereat.** [Barcelona: W. **Wyndham** u. 1 VK. — Bilbao: Ch. St. **Smith**, Lt. RN., u. 1 VK. — Cadiz: W. R. **Hearn** u. 1 VK. — Coruña: C. A. Price **Talbot** u. 1 VK. — Malaga:

A. **Finn** u. 1 VK. — VK. in Algeciras, Aguilas, Alicante, Almeria, Ayamonte, Burriana, Carril, Cartagena, Castro Urdiales, Corcubión, Córdoba, Denia, Ferrol, Gandia, Garrucha, Gijón, Granada, Huelva, Ibiza, Javea, Jerez, Linares, Madrid (J. B. **Spence**), Mahón, Marbella, Marin, Palamos, Palma, Puerto Santa Maria, San Lucar, San Roque, San Sebastian, Santander, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo, Villanueva, Vivero; Ag. in Adra, Mazarron, Motril. — Kolonien: Fernando Poo: der Kommissar des Niger-Protektorats. — Habana: A. **Gollan**, GK., u. 1 VK. — Manila: E. H. **Rawson-Walker** u. 1 VK. — San Juan (Portorico): A. H. **Vecqueray** u. 1 VK. — Santiago (Cuba): F. W. **Ramsden**. — Santa Cruz (Ten.): W. **Harris-Gastrell** u. 1 VK. — VK. in Aguadilla, Arecibo, Arroyo de Guayama, Cárdenas, Cienfuegos, Humacao, Las Palmas, Matanzas, Mayaguez, Orotava, Palma, Ponce, Sagua la Grande, Vieques; Ag. in Baracoa, Guantanamo, Puerto de la Luz.]

Guatemala. A. G. u. b. M. [Casado del Alisal]: J. **Carrera** (8./10. 83); Sekr.: J. **Matos**. [Barcelona: M. **Jové y Quiñones**, GK.; A. **Mulet de Chambó**. — Bilbao: M. M. **Pinillos**. — Cádiz: M. **Prieto**. — Coruña: J. **Carballo Enriquez**. — Huelva: F. **Jiménez**. — Madrid: der Ges. GK. — Malaga: M. M. **Moreno Castañeda**. — San Sebastian: M. **Marti**. — Santander: A. F. **Perez**. — Sevilla: F. R. **Porrua**. — Vigo: P. M. **Molins**. — VK. in Alicante, Irun, Valencia. — Kolonien: Habana: R. **de la Cámara**. — VK. in Puerto Rico (F. **Ahumada**).]

Haïti. MR. [Columela 9]: . . . . .; Sekr. u. GTr.: G. **Gentil**. [Barcelona: L. M. **Soler**. — Cádiz: . . . . . — Malaga: A. **Barceló**. — Valencia: M. **Muedra**. — Vigo: E. **Mulder**. — VK. in Puerto de Cabras, San Sebastian de la Gomera. — Kolonien: Habana: L. **Hoed Beche**. — Las Palmas: L. **Falcon y Quevedo** u. 1 VK. — Santiago de Cuba: J. **Rey**. — VK. in Mayaguez, Santa Cruz de la Palma (2).]

Hawaii. [Barcelona: E. **Minguez**, GK. — Cadiz: J. **Shaw**. — Cartagena: J. **Paris**. — Valencia: J. **Solar**. — VK. in Malaga. — Kolonien: Cuba: G. A. **Cadell**. — Las Palmas: L. **Falcon y Quevedo** u. 1 VK. — Iloilo: G. **Schelmerdine**. — Manila: J. M. **Wood**. — VK. in Arrecife, Santa Cruz (Palma).]

Honduras. [Alicante: F. **Clemente**. — Barcelona: M. **Cabus** u. 1 VK. — Denia: M. **Deveſa**. — Huelva: J. P. M. **Perez**. — Madrid: J. **Carrera**, GK., u. 1 VK. — Malaga: O. **Castel** u. 1 VK. — San Sebastian: M. **Lizarriturry**. — Sevilla: F. R. **Porrua** u. 1 VK. — Tarragona: E. **Boada**. — Kolonien: Las Palmas: L. **Falcón y Quevedo**.]

Italien. Botsch. [Mayor 90]: F. **de Renzis di Montanaro** Baron di San Bartolomeo (13./12. 95); Leg.-Sekr. 1. Kl.: O. Mquis **Malaspina di Carbonara**; 2. Kl.: F. Rob. **Carignani** a. d. H. der Herzöge di Novoli. [Barcelona: E. **Stella**, GK., u. 1 VK. (S. **Milazzo**). — Cádiz: R. **Santasilia**. — Madrid: . . . . . — Santander: F. **de Obriozola** u. 1 VK. — Ag. in Aguilas, Algeciras, Ali-

cante, Almeria, Badajoz, Benicarló, Bilbao, Cadaqués, Cartagena, Coruña, Denia, Estepona, Ferrol, Garrucha, Gijón, Granada, Irun, Lérida, Mahón, Malaga, Mazarron, Palamos, Palma, Rosas, Tarragona, Valencia, Valladolid, Vigo, Villanueva, Vinaroz, Zaragoza. — Kolonien: Habana: M. Gf **Compagnoni-Marefaschi.** — Manila: F. **Reyes.** — Santa Cruz: P. **Ravina.** — Ag. in Arecibo, Cienfuegos, Las Palmas, Matanzas, Mayaguez, Ponce, San Juan, Santiago.]

Japan. A. G. u. b. M. (22./11. 93): s. Frankreich, Dipl. K.

Liberia. [Almeria: J. **Torrens.** — Cadiz: G. J. **Villaverde.** — Malaga: C. F. **Fynge,** GK. — Valencia: J. **Solis Gil.** — VK. in Granada, Sevilla. — Kolonien: Las Palmas: L. **Falcon y Quevedo,** GK. — Manila: R. **Summers.** — VK. in Santa Cruz de las Palmas.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Mexiko. A. G. u. b. M. [Serrano 3]: V. **Riva Palacio** (15./11. 76), Gen.; 1. Leg.-Sekr.: F. A. **Icaza.** [Almeria: A. **Manzano.** — Barcelona: S. **Sarlat,** GK., u. 1 VK. — Bilbao: V. **Barra.** — Cádiz: M. **Sanchez** u. 1 VK. — Cartagena: R. **Laymon y Moncada.** — Córdoba: A. **Marin** u. 1 VK. — Coruña: F. **Troncoso** u. 1 VK. — Granada: J. **Serrano** u. 1 VK. — Madrid, beauftr.: F. **López de Angulta.** — Malaga: M. **Gil** u. 1 VK. — San Sebastian: . . . . u. 1 VK. — Santa Maria: L. **de Castro Palomino.** — Santander: M. **Sánchez y de Antuñano** u. 1 VK. — Sevilla: J. **Hazaños.** — Valencia: C. **Salinas.** — VK. in Alicante, Ferrol, Gijon, Huelva, Irun, Jerez, Palma, San Sebastian, Vigo. — Kolonien: Habana: A. C. **Vazquez,** GK., u. 1 VK. — Las Palmas: J. M. **Velasco.** — Manila: E. **Battle.** — Santa Cruz de Tenerife: E. **Perez.** — VK. in San Juan de Puerto Rico, Santiago.]

Monaco. MR. [Casado del Alisal 5]: J. **Carrera** (25./6. 86); Sekr.: J. **Ramonet y Mendo de Figueroa.** [Barcelona: J. **Roca y Suarez Llanos** u. 1 VK. — Cádiz: **Lerdo de Tejada,** GK. — Madrid: L. **Romea.** — Malaga: J. **Rodriguez y Laguna.** — Sevilla: J. **Camuñas y Ramirez.** — Tarragona: R. **Sanroma.** — Valencia: L. **Reig y Barrio.** — Villanueva y Geltrú: H. **Gener y Ferrer.**]

Niederlande. A. G. u. b. M. [Prado 26]: Dr. Jkhr W. M. **van Weede** (25./10. 95). [Alicante: A. **Salvetti.** — Barcelona: H. **Marshall** u. 1 VK. — Bilbao: R. **Seebold.** — Cádiz: C. G. **Lovental** u. 1 VK. — Madrid: M. **van Hulsteyn.** — Mahón: P. B. **Balis.** — Malaga: J. **Roose** u. 1 VK. — San Sebastian: J. **Ibarra.** — Santander: P. A. **de Aranceta.** — San Sebastian: J. **Ibarra.** — Sevilla: R. J. **Maury.** — Valencia: J. **Dorda.** — Vigo: F. **Molins.** — VK. in Algeciras, Almeria, Ayamonte, Benicarló, Bermeo, Cartagena, Córdoba, Denia, Ferrol, Gijón, Granada, Huelva, Ibiza, Mahón, Marbella, Mataro, Palma, Tarragona, Velez-Malaga. — Kolonien: Habana: J. E. **Kicherer.** — Manila: P. K. A. **Meerkamp van Embden.** — San Juan (Portorico): W. H. **Latimer.** — Sta Cruz (Tener.): A. S. **Hardisson.** — VK. in Las Palmas, Mayaguez, Ponce, Santiago de Cuba.]

Nikaragua. [Barcelona: A. **Mulet de Chambo,** GK., u. 1 VK. — Cádiz: L. **Terry Murphy** u. 1 VK. — Granada: F. **de Gongora y Carpio.** — Madrid: E. G. **Calamarte,** GK., u. 1 VK. — VK. in Jerez. — Kolonien: Habana: F. S. **de Rosell.** — Mayaguez: L. **Bravo.** — Ponce: J. M. **Morales.** — San Juan: R. **Lopez.** — Sta Cruz (Ten.): J. R. **de Salas.** — VK. in Puerto Real.]

Oesterreich-Ungarn. Botschafter [Segovia 11]: V. Gf **Dubsky v. Třebomislyc** (5./4. 86), FML., GRat u. Km.; Sekr.: Dr. Leop. Gf **Boleslawa-Koziebrodzki,** Leg.-Rat; Att.: Dr. H. Rr **Löwenthal v. Linau;** Kanzlei: . . . . . [Barcelona: K. Rr **v. Gfiller,** GK., u. 1 Konf.-Att. — Cádiz: J. **Guerra.** — Coruña: **Rodriguez y Pastor.** — Madrid: A. **Glogau.** — Malaga: F. **Groß.** — Sevilla: J. **Lamarque de Novoa.** — VK. in Bilbao, Cartagena, Palma, Tarragona, Valencia (T. **Mertens,** K.); Ag. in Alicante, Almeria, Ferrol, Garrucha, Ibiza, Irun, Mahón, Rivadeo, San Lucar, Santander, Torrevieja, Vigo. — Kolonien: Habana: J. F. **Berndes,** GK. — Manila: W. **Wegelin.** — San Juan (Puerto-Rico): W. R. **Latimer.** — VK. in Matanzas, Santiago de Cuba, Trinidad (Cuba).]

Päpstlicher Stuhl. Apost. Nuntius [Calle del Nuncio 13]: Msgr Jos. **Francica Nava,** Erzbischof von Catania; Aud.: Msgr **Bavona;** Sekr.: Abbé B. **Aquilante.**

Paraguay. A. G. u. b. M.: E. **Machain** (30./4. 96). Leg.-Sekr.: Dr. Bl. **Garay.** [Aviles: F. A. **Carvajal.** — Barcelona: D. **Rouvier,** GK., u. 1 VK. — Cadiz: G. **Shaw** u. 1 VK. — Cartagena: J. **Martinez Rizo.** — Coruña: A. **Munduate.** — Gijón u. Santander: V. **Carcova.** — Huelva: J. E. **Cerisola.** — Madrid: D. **Herrero,** u. 1 VK. — Malaga: P. **Valls y Chacon.** — San Sebastian: E. **Fornero.** — Sevilla: F. **Bravo** u. 1 VK. — Valencia: C. **Dupuys de Lome.** — Vigo: A. **Conde.** — Zaragoza: M. **Gascon.** — VK. in Bilbao, Mahon, Pasajes. — Kolonien: Habana: A. **Perez Carrillo,** GK.; M. **Echarte.** — Las Palmas: T. **Lozano.** — Puerto Rico: M. F. **Juncos.** — Santiago de Cuba: T. A. **Ravelo.** — VK. in Puerto de Cabras.]

Peru. A. G. u. b. M. [. . . .]: . . . . [Barcelona: F. **Llaberia** u. 1 VK. — Cádiz: F. **Lerdo de Tejada.** — Madrid: M. **Fernandez de las Cuevas y de la Puente,** GK., u. 1 VK. — Malaga: J. M. **de Torres y Perez.** — Santander: M. **Piñeiro** u. 1 Ag. — Sevilla: V. **Rodriguez Peñalver.** — Valencia: A. **Rojas y Belda.** — Vigo: S. **Oya.** — VK. in Bilbao (L. M. **de Aznar**), Garrucha (F. C. **Martinez**), San Sebastian (U. **Campion**). — Kolonien: Habana: J. **Serpa y Melgarez.** — Nuevitas: P. **Calaforra y Gispert.** — Santa Cruz (Ten.): J. **Salas.** — VK. in Arecibo, Las Palmas (J. R. **Falcon**), Puerto de Cabras, San Juan.]

Portugal. A. G. u. b. M. [Atocha 113]: Gf **de Macedo** (14./12. 93); Leg.-Sekr.: Marq. **de Penafiel.** [Barcelona: **de Wreu.** — Cadiz: L. **de Costa de Souza** u. 1 VK. — Huelva: J. **Zuzarte** u. 1 VK. — Irun: R. **Sepulveda.** — Madrid: J. **de Hortega,** GK., u. 1 VK. — San Sebastian: E. **Leon.** — Vigo: F. M. **Pereira de Menezes** u. 1 VK. — VK. in Adra, Alcañices, Algeciras, Alicante,

Almeria, Arcos, Avila, Ayamonte, Badajoz, Bayona, Bilbao, Burriana, Cáceres, Camariñas, Carril, Cartagena, Cartaya, Chiclana, Chriſtina, Ciudad Real, Corcubión, Córdoba, Coruña, Denia, Feliu de Guirols, Ferrol, Fregeneda, Fuentes de Oñoro, Garrucha, Gijón, Granada, Guardia, Ibiza, Isla Criſtina, Jerez, Mahón, Malaga, Marin, Mataro, Muros, Palamos, Palma, Pontevedra, Pueblo de Sanabria, Puerto de Santa Maria, Reus, Rivadeo, Roſas, Sada, Salamanca, Salou, San Lucar de Barrameda, San Martin de Trevejo, San Roque, Santa Eugenia de Rivera, Santander, Sevilla, Tarragona, Toledo, Tortoſa, Torrevieja, Túy, Valencia de Alcantara, Valladolid, Vejer, Velez-Malaga, Villagarcia, Villanueva y Geltrú, Vinaroz, Zamora, Zaragoza. — Kolonien: Fernando Poo: beauftr.: V. **da Cunha.** — Habana: M. Gomez **de Araujo Barros.** — Las Palmas: J. B. **Carlos.** — Manila: J. **Alvarez.** — Santa Cruz: V. **Ghirlanda** u. 1 VK. — VK. in Arecibo, Cardenas, Cebú, Gibara, Granadilla, Iloilo, Matanzas, Sagua la Grande, San Juan, Santiago.]

Rußland. A. G. u. b. M. [Leganitos 37]: D. **Schewitſch** (4./5. 96), GRat; 1. Botſch.-Sekr.: R. Baron **v. Wrangel,** St.-Rat; 2. Sekr.: W. **Murawiew-Apoſtol-Karabjin,** Koll.-Aſſ. [Barcelona: K. **Kira-Dinſhan,** WStRat, GK. u. 1 VK. (J. **Valldejuli**). — Cadiz: St. **Tſchanowetsky,** Koll.-Rat, u. 1 VK. — Cartagena: R. **Spottorno.** — Mahon: J. F. **Taltavull Galens.** — Sevilla: F. X. **Abaurea.** — VK. in Algeciras, Alicante, Almeria, Bilbao, Coruña, Ferrol, Gijón, Huelva, Jerez Malaga, Palma, San Sebaſtian, Santander, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo; Ag. in Ibiza. — Kolonien: Habana: F. R. **du Repair de Truffin.** — VK. in Cardenas, Santa Cruz (Ten.).]

Salvador. [Alicante: R. **Alſina.** — Barcelona: L. **Marti,** GK.; J. R. **Suarez Llanos** u. 1 VK. — Bilbao: J. **Ortiz Urruela.** — Cádiz: F. **Fedriani** u. 1 VK. — Coruña: A. **Valderrama.** — Gijon: E. M. **Eztenaga.** — Granada: J. V. **Gallegos.** — Madrid: J. **Pando y Valle,** GK., u. 1 VK. — Malaga: F. **Torres de Navarra** u. 1 VK. — Oviedo: M. C. **Barreda.** — Puerto del Grao: J. **Quinza.** — Santander: F. **de Gargollo.** — Sevilla: D. **Conradi.** — Tarragona: J. M. **Alvarez** u. 1 Ag. — Valencia: C. **Navarro Reverter.** — Kolonien: Habana: ....., GK. — Las Palmas: L. F. **de Quevedo.** — Manila: Ant. **Hidalgo.** — San Juan de Puertorico: M. F. **Juncos.** — Santa Cruz (Ten.): J. R. **de Salas.**]

San Marino. [Barcelona: **de Dalmaſes y de Olivar.**]

Schweden u. Norwegen. Bev. M. [Prado 26]: F. H. H. Baron **Wedel-Jarlsberg** (11./7. 91). [Barcelona: C. A. **Dahlander,** GK., u. 1 VK. — Bilbao, beauftr.: O. **Skybak.** — Cádiz: C. **Segerdahl** u. 1 VK. — Madrid: A. F. **Abrahamſon-Roxendorff** u. 1 VK. — VK. in Algeciras, Alicante, Almeria, Cartagena, Coruña, Denia, Ferrol, Gijón, Huelva, Jerez, Linares, Mahón, Malaga, Palma,

Pasages, San Lucar, San Sebastian, Santa Cruz, Santander, Santoña, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo. — Kolonien: Habana: E. J. **Francke**, GK. — Manila: F. E. **Coney**. — San Juan: W. H. **Latimer**. — VK. in Aguadilla, Arecibo, Baracoa, Cardenas, Manzanillo, Mayaguez, Ponce, Sagua, Santiago.]

Schweiz. [Barcelona: G. **Syz**. — Madrid: C. E. **Lardet**, GK., u. 1 VK. — Kolonien: Manila: E. **Sprüngli** u. 1 VK.]

Siam. A. G. u. b. M. (. . . .): s. Frankreich, Dipl. K.

Türkei. A. G. u. b. M. [Salon del Prado 5]: **Feridun**-Bei (20./12. 94); 1. Leg.-Sekr.: A. **Karatheodory**-Bei; 2. Sekr.: **Hakki**-Bei; Mil.-Att.: Omer **Javer**-Bei, Kmdt. [Almeria: A. **Ruiz** u. 1 VK. — Barcelona: **Giraudiew**, GKV.; J. **Girona** u. 1 VK. — Bilbao: C. **de Villavaso** u. 1 VK. — Cádiz: J. M. **Lacoste** u. 1 VK. — Coruña: J. R. **Carreras**. — Gijón: F. **Valdez**. — Granada: F. M. **Fernandez**. — Jerez: A. **Gordon y Prendergast**. — Madrid: J. **de Arce Mazon**, GK., u. 1 VK. — Malaga: W. **de Enriquez** u. 1 VK. — San Sebastian: X. **Retines**. — Santander: J. M. **Casanuova**. — Sevilla: F. **Diaz Molero**. — Tarragona: R. **Cañellas** u. 1 VK. — Valencia: J. **Aguirre y Matiol** u. 1 VK. — Vigo: F. **Conde Dominguez**. — VK. in Adra, Alicante, Cartagena, Córdoba, Palma, Santa Cruz de la Palma. — Kolonien: Habana: Q. **Gallostra**. — VK. in Santiago.]

Uruguay. A. G. u. b. M. (10./7. 91): s. Frankreich, Dipl. K.; Leg.-Sekr. [Lagasca 6]: E. **Herrera y Obes**; 2. Sekr.: E. **Arraga Vidal**; Mil.-Att.: A. J. **Cuestas**, Lt. [Barcelona: F. **Milans Zabaleta** u. 1 VK. — Bilbao: J. **Amann**. — Cádiz: R. **Barens** u. 1 VK. — Cordoba: . . . . . — Coruña: C. **de Nava**. — Ferrol: G. **Anton** u. 1 VK. — Gerona: B. **Boada**. — Granada: J. **Rodriguez**. — Lérida: C. **Arroyo**. — Madrid: **Pedro Casamayor**, GK.; R. **Machado** u. 1 VK. — Malaga: **Heredia**. — Murcia: G. R. **de Hidalgo**. — Palma: P. **Miro y Granada** u. 1 VK. — San Sebastian: C. **Usandizaga**. — Sevilla: S. **Lopez de Rueda** u. 1 VK. — Tarragona: J. **Gasset** u. 1 VK. — Valencia: M. **Arguedas** u. 1 VK. — Vigo: E. **Duarte** u. 1 VK. — Vinaroz: J. **Martinez**. — Vittoria: J. **Quiroga**. — Vivero: M. **Rodriguez**. — VK. in Albuñol, Alicante, Astorga, Aviles, Benicarló, Cartagena, Carvalho, Jativa, Jerez, Marin, Mataro, Rivades, Santa Pola, Santander, Tapia, Torrevieja, Tortosa, Villa Garcia, Villajuan, Villanueva. — Kolonien: Cienfuegos: R. **Castaño**. — Habana: A. **Balcells**. — Las Palmas: Dom. **Alzola** u. 1 VK. — Manila: M. **Peipoch**. — Santa Cruz de Tener.: M. **Ghirlanda** u. 1 VK. — Santiago: L. **Bou**. — VK. in Sagua la Grande.]

Venezuela. [Almeria: F. **de Padilla Orland**. — Barcelona: M. **Mir** u. 1 VK. — Bilbao: H. **Vernandez**. — Cádiz: L. **Terry-Murphy** u. 1 VK. — Coruña: E. F. **Miranda**. — Ferrol: A. **Fernández**. — Huelva: J. E. **Cerisola**. — Madrid: E. **Ossio**, GK.; S. **de Zulueta** u. 1 VK. — Malaga: R. **Rosalez** u. 1 VK. — San Sebastian: B. **Aliaga** u. 1 VK. — Santander: **Evilasio Echegaray** u. 1 VK. —

Sevilla: F. **Bravo de Leñán** u. 1 VK. — Tarragona: S. **Güell y Mercader.** — Valencia: P. **Galiana y Garcia.** — Vigo: M. **Molins.** — Villanueva y Geltru: R. **Puig y Murgués.** — VK. in Jerez, Linares. — Kolonien: Aguadilla: A. **del Valle.** — Cebu: B. **Velozo.** — Habana: H. **Pinanga Lara,** GK., u. 1 VK. — Las Palmas: F. **Montecatini.** — Matanzas: M. S. **Trelles.** — San Juan de Puertorico: C. B. **Melty.** — Santa Cruz (Ten.): B. **Coltelloni** u. 1 VK. — Santiago: J. **Miranda y Cotilla.** — VK. in Manzanillo. Mayaguez, Ponce.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Anwes. Bevölk. nach d. Zählung v. 31. Dez. '87 männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Alava	3045	46902	46013	92915	30
Albacete	14863	114633	114472	229105	15
Alicante	5660	212856	220194	433050	76
Almeria	8704	164562	174890	339452	39
Avila	7882	95897	97196	193093	24
Badajoz	21894	244390	237118	481508	22
Baleares	5014	153131	159462	312593	62
Barcelona	7690	442718	460252	902970	117
Burgos	14196	168034	170517	338551	24
Cáceres	19863	171143	168650	339793	17
Cádiz (mit Ceuta)	7342	218917	210955	429872	58
Canarias	7273	130781	160844	291625	40
Castellón	6465	146733	145704	292437	45
Ciudad-Real	19608	146311	145980	292291	15
Córdoba	13727	210567	210161	420728	31
Coruña	7903	272316	341565	613881	78
Cuenca	17193	120555	121907	242462	14
Gerona	5865	154380	152203	306583	52
Granada	12768	241000	243638	484638	38
Guadalajara	12113	101187	100331	201518	17
Guipúzcoa	1885	89708	92137	181845	96
Huelva	10138	131363	123468	254831	25
Huesca	15149	130936	124201	255137	17
Jaén	13480	221702	216140	437842	32
León	15377	183094	197543	380637	25
Lérida	12151	145721	139696	285417	23
Logroño	5041	88995	92470	181465	36
Lugo	9881	205527	226638	432165	44
Madrid	7989	334722	347922	682644	86
Málaga	7349	255139	264238	519377	71
Múrcia	11537	245219	246217	491436	43
Navarra	10506	150874	153248	304122	29
Orense	6979	191683	213444	405127	58
Oviedo	10895	270565	324855	595420	55

Provinzen.	qkm	Anwes. Bevölk. nach d. Zählung v. 31. Dez. '87 männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Valencia	8434	93866	94979	188845	22
Pontevedra	4391	187421	255964	443385	101
Salamanca	12510	156301	158171	314472	25
Santander	5460	113629	130645	244274	44
Segóvia	6827	77508	76935	154443	23
Sevilla	14063	272597	272218	544815	39
Soria	10318	73264	78266	151530	15
Tarragona	6490	175019	173560	348579	54
Teruel	14818	119663	122202	241865	16
Toledo	15257	181720	177842	359562	24
Valencia	10751	366000	367978	733978	68
Valladolid	7569	132877	134271	267148	35
Vizcaja	2165	116500	119159	235659	109
Zamora	10615	131844	138228	270072	25
Zaragoza	17424	207899	207296	415195	24
Besitzungen in Nordafrika	35	4155	1125	5280	145
Summa (Zähl. 1887)	504552	8 612524	8 953108	17 565632	35
Berechnung Ende 1892	—	—	—	17 974323	36

Rechtliche oder ortsangehörige Bevölkerung 1887: 17 673838, wovon 8 734433 männlich und 8 939405 weiblich.

Nach der Nationalität unterschied sich die anwesende Bevölkerung 1887 in: geborene Spanier 17 516049, naturalisierte Spanier 7188, Fremde 42395. Von den letzteren waren: Franzosen 18480, Portugiesen 6755, Engländer 5719, Italiener 3877, Deutsche 1826, aus anderen Ländern 5738.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
1888	98679	640154	529543	110611
1889	138229	647574	545097	102477
1890	141839	615531	577525	38006
1891	156092	635307	565964	69343
1892	151416	647808	554274	93534

Gemeinden mit mehr als 30000 Einwohnern nach der Zählung 1887.

Madrid . . . 470283	Granada . . 73006	Oviedo . . . 42716
„ (1892) 499270	Cadiz . . . 62531	Santander . . 42125
Barcelona . . 272481	Valladolid . . 62012	Alicante . . 40115
Valencia . . 170763	Jerez 61708	Coruña . . . 37251
Sevilla . . . 143182	Palma . . . 60514	Almeria . . . 36200
Malaga . . . 134016	Lorca . . . 58327	Gijón . . . 35170
Múrcia . . . 98538	Córdoba . . 55614	Burgos . . . 31301
Zaragoza . . 92407	Bilbao . . . 50772	Alcoy . . . 30373
Cartagena . . 84230	Gracia . . . 45042	

Kolonien s. am Ende des Artikels „Spanien".

Finanzen.

(In Pesetas; 1 Pes = 80 Pf.)

Abrechnung.

Finanzjahr.	Einnahmen.	Ausgaben.	Defizit.
1894/95	754 993033	780 242373	25 249340
1895/96	766 231751	788 200758	21 969007

Budget des Finanzjahres 1896—97.

Einnahmen.

Direkte Steuern	295 940810
Indirekte Steuern und Zölle	302 135000
Stempel und Staatsmonopole	136 105000
Einnahme aus den Nationalgütern ꝛc.	22 385451
Staatsschatz	17 200000
Summa:	773 766261

Ausgaben.

Zivilliste	9 500000
Gesetzgebender Körper	1 638085
Öffentliche Schuld	314 991533
Gerichtsausgaben	1 463859
Verbindlichkeiten des Staates und Pensionen	56 214730
Präsidentschaft des Ministerrats	964300
Auswärtige Angelegenheiten	4 714512
Justiz und Gnade	53 858240
Krieg	140 225381
Marine	23 433941
Inneres	27 249868
Öffentliche Arbeiten und Unterricht	77 960225
Finanzen	16 187418
Verwaltung der Steuern	28 708566
Fernando Po	655000
Summa:	757 765658

Außerordentliches Budget auf 6 Jahre.

Rückzahlungen	44 920966	Eisenbahnen	62 248239
Krieg	58 000000	Ausgaben:	236 344883
Marine	71 175678	Einnahmen:	236 344883

Staatsschuld 1896. (In Pesetas.)

Äußere Schuld	1971 151000
Innere rückzahlbare Schuld	1619 500000
Innere permanente Schuld	2350 808300
Summa:	5941 459300

Handel und Verkehr.

(In Pesetas. 1 Peseta = 80 Pf.)

Gesamt-Ein- und Ausfuhr in den Jahren 1890 bis 1894.

	1890	1891	1892	1893	1894
Einfuhr:	941 138000	1018 771000	850 531000	770 745000	804 791000
Ausfuhr:	937 760000	932 245000	759 504000	709 707000	672 887000

[1]) Einschließlich der Tilgung.

Ein- u. Ausfuhr im J. 1894 nach den Verkehrsländern. (In Mill. Pesetas.)

Länder.	Einfuhr.	Ausf.	Länder.	Einfuhr.	Ausf.
Frankreich	206,3	174,7	Türkei	8,0	—
Großbritannien und Gibraltar . . .	158,2	183,1	Niederlande . . .	6,4	14,5
Deutschland . . .	22,2	8,6	Verein. Staaten . .	93,1	13,4
Belgien	27,0	14,1	Cuba u. Portorico .	59,2	145,7
Portugal	30,2	29,2	Argentinien . . .	18,0	7,9
Schweden u. Norwegen	26,0	1,4	Philippinen . . .	18,0	28,6
Rußland	47,0	—	Marokko	12,7	0,8
Rumänien	10,5	—	Andere Länder . .	45,1	43,5
Italien	16,9	7,4	Summa:	804,8	672,9

Hauptartikel 1894. (In Tausenden Pesetas.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Einfuhr.	
Baumwolle	81 830	Tiere	15 267	Eisen	44 782
Weizen	67 972	Kakao	15 162	Kupfer	43 743
Kohle	49 700	Kaffee	14 429	Orangen	25 665
Holz	40 686	Wolle	13 975	Schuhwaren	25 289
Tabak	37 944	Seidenwaren	11 604	Kork	21 516
Maschinen	24 816	Leinengarn	11 229	Rosinen	19 455
Stockfisch	23 690	Schiffe	8 867	Tiere	14 797
Zucker	21 487	Baumwollwaren	8 235	Olivenöl	14 380
Chemikalien	20 859	**Ausfuhr.**		Weintrauben	9 882
Eisen	18 722	Wein	83 887	Mandeln	8 907
Häute u. Felle	17 585	Baumwollwaren	47 027	Wolle	8 389
Wollwaren	15 607	Blei	44 791	Papier	8 237
				Häute u. Felle	7 688

Von diesen Artikeln entfallen auf

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Tiere.	Rohstoffe.	Fabrikate.
Einfuhr . . .	34,8	2,9	42,8	19,5 %
Ausfuhr . . .	37,9	3,4	39,9	18,8 „

Schiffahrtsbewegung im auswärtigen Handel 1894.

	Eingelaufen		Ausgelaufen	
	Schiffe.	Reg.-Tonnen.	Schiffe.	Reg.-Tonnen.
Spanische Schiffe	8989	6 095350	8565	6 238336
Fremde „	8687	6 632872	8703	6 725464
Summa	17676	12 728222	17268	12 963800

Handelsmarine 1895. 1041 Segelschiffe von 172729 Tonnen und 427 Dampfer mit einem Gehalt von 313178 Tonnen (netto), zusammen 1468 Schiffe von 485907 Tonnen.

Eisenbahnen. 1894 in Betrieb 12147 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus 2942. Einnahmen 23 979681, Ausgaben 11 656873 Frank.

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Wertbriefe. 1000 St.	Wertbriefe. 1000 Frank.
Innerer Verkehr	81 322	668	47 400	117	137 277
Äußerer Verkehr	19 244	408	19 637	39	31 825
Transit . . .	184	—	48	—	—

Telegraphen 1893. Zahl der Bureaus 1421 (davon 912 Staatsbureaus). Länge der Linien 28134, der Drähte 65889 km (ohne 9976 km Eisenbahnlinien mit 29561 Drahtlänge). Zahl der Depeschen im inneren Dienst 2 886800, internationale 1 279459, Dienstdepeschen 173676, zusammen 4 339935. Einnahmen 7 671092, Ausgaben 5 613033 Pesetas.

Armee und Marine.

[Nach dem Gesetze vom 1. Juli 1885 besteht allgemeine Wehrpflicht vom 19. Lebensjahre an 3 Jahre im stehenden Heere, 3 Jahre in der 1. Reserve und 6 Jahre in der 2. Reserve. Loskauf für 1500 Pesos und Stellvertretung unter Brüdern ist gestattet. Das jährliche Rekrutenkontingent betrug bisher ca 49000 Mann, soll aber nach dem Gesetz vom 16. Dez. 1891 künftig 80000 Mann betragen.]

Friedensorganisation der Armee.

Das Heer des festländischen Spaniens ist nach Kgl. Dekret v. 22. März 1893 in 7 AKorps [1]) (s. die Personalien) mit 15 Inf.-Div., 1 Kav.-Div. u. 4 Kav.-Brig. eingeteilt worden; das 1. AKorps zählt 3 Inf.-Div. (zu je 2 Brig.) u. 1 Kav.-Div., das 2. 2 Inf.-Div. (mit 4 Brig.) u. 1 Kav.-Brig., das 3. 2 Inf.-Div. (mit je 2 Brig.), das 4. 2 Inf.-Div. (mit 4 Brig.) u. 1 Kav.-Brig., das 5. 1 Inf.-Div. (zu 2 Brig.; eine 2. Div. wird im Bedarfsfalle aus Reservetruppen gebildet) u. 1 Kav.-Brig., das 6. 3 Inf.-Div. (mit 4 Brig.), das 7. 2 Inf.-Div. (mit 2 Brig.) u. 1 Kav.-Brig.; dazu kommen je 1 Inf.-Div. (mit 1 Brig. zu 4 Bat.) auf den Balearen, den Canar. Inseln u. in Ceuta und schließlich 1 Brig. (3 Bat.) in Melilla. Die 7 AKorps bestehen aus 56 Rgtrn Inf. u. 50 Ref.-Rgtrn; 5 Brig. Jäger (= 20 Bat.) u. 10 Ref.-Bat., 28 Rgtrn Kav. u. 14 Ref.-Rgtrn; 17 Rgtrn Feld- resp. Gebirgsart. (zu je 4 fahr. Batt. zu 6 Gesch.), 5 Bat. (29 Komp.) Fest.-Art., 4 Rgtrn Sappeure (= 8 Bat.), 1 Rgt Pontoniere, 1 Bat. Eisenb.-Truppen, 1 Telegr.-Bat.; 1 topogr. Brigade, 1 Handwerker-Abt., 7 Art.- u. 7 Genie-Depots, 16 Verwaltungs- u. 16 San.-Komp. Außer Korpsverband: 1 Rgt Feldart. (= 4 Batt.), 4 Bat. Fest.-Art. (= 13 Komp.).

Stärke der Armee 1896 [2]).

Truppengattung.	Offiziere.	UOff. u. Mannsch.	Dienstpferde u. Maultiere.	Geschütze.
Im Frieden.				
Generale	240	—	—	—
Generalstab	232	—	—	—
Infanterie	6088	45679	542	—
Kavallerie	1360	13139	10093	—
Artillerie	963	8386	3722	396
Genie	425	3399	298	—
Telegr.-Brig.	7	226	—	—
Summa	9315	70829	14655	396

[1]) Das von den Cortes für 1896/97 bewilligte Budget stellt die Mittel zur Errichtung eines 8. AKorps, das nach Coruña kommen soll, zur Verfügung. — [2]) Nach dem Etat für 1895/96 wurde die Stärke festgesetzt auf 82000 M. in

Truppengattung.	Offiziere.	UOff. u. Mannsch.	Dienstpferde. u. Maultiere.	Geschütze.
Im Kriege.				
Infanterie	?	132000	—	—
Kavallerie		17156	14250	—
Artillerie		12166	—	590
Ingenieure		11027	—	—
Verwaltung		11140	—	—
Sanitätswesen		483	—	—
Summa	?	183972	14250	590

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.
a) Gepanzert:				
1 Turmschiff 1887 („Pelayo")	9900	8000	35	7
4 Kreuzer 1890—93 [1])	30000	58258	112	24
2 Fregatten 1863—65 („Numancia", „Vitoria")	14550	8208	49	4
1 Monitor („Puigcerda")	553	328	3	—
b) Ungepanzert:				
19 Kreuzer 1879—92	44968	76570	312	95
10 Torpedo-Kanonenboote	6012	31100	78	23
3 Kanonenboote 1. Kl.	1572	1800	19	4
2 Depeschenschiffe	1000	1100	8	—
2 Schaluppen	1870	3300	15	—
44 Schiffe	110425	188664	631	157

Außerdem 2 Pontons (1279 T., 4 Gesch.), 3 Dampfer (1390 T., 7 Gesch.), 4 Transportschiffe (5498 T., 14 Gesch.), 7 Kanonenboote (v. 216—255 T. u. 185—318 Pf.), 40 Kanonenboote 3. Kl. (86—348 T.), 16 Torpedoboote 1. Kl., 3 2. Kl., 4 Vedetteboote, 1 Torpedoschulschiff

---

Spanien, 14000 M. auf Cuba, 13291 M. auf den Philippinen, 3091 M. auf Puerto Rico. Dazu Gendarmerie 15412 M. mit 2220 Pf., Zollwächter 14156 M. — Nach dem Heereshaushalt für 1896/97 werden die zweiten Bat. der 56 in Spanien garnisonierenden Rgtr, deren erste Bat. sämtlich auf Kuba sind, von 652 auf 804 M. gebracht, die 20 Jägerbat. von 652 auf 964, die 20 zweiten Bat. von 350 auf 964, desgl. die auf Kuba stehenden 10 Jägerbat. Die im Brigadeverband stehenden Kav.-Rgtr erhalten einen Stand von 450 Reitern u. Pf., die übrigen 6 Rgtr, die eine unabhängige Kav.-Div. bilden, 510 Reiter u. Pf. — Die 4 Art.-Rgtr mit 9 cm-Gesch. werden um 48, die übrigen um 44 Kanoniere vermehrt. Die Festgsart.-Bat. werden um 80 bzw. 100 M. erhöht. Jedes der 4 Sappeur-Rgtr wird um 163 M., das Pontonier-Rgt um 116, das Eisenbahn-Bat. um 103 u. das Telegr.-Bat. um 152 M. vermehrt. Die Gesamtziffer des stehenden Heeres erhöht sich dadurch auf rund 100000 M.

[1]) Almirante Oquendo, Emperador Carlos V., Infanta Maria Teresa, Vizcaya.

(3 Gesch.). — Im Bau: 2 Panzerschiffe (Christoph Columbus und Pedro d'Aragon, je 6840 T., 13000 Pf.), 3 gep. Kreuzer (Cardenal Cisneros, Cataluña, Princesa de Asturias, je 6648 T., 15000 Pf., 22 Gesch., 8 Lancier-Rohre), 2 Torpedokan.-Boote (1580 T.). Mit brit. Firmen wurden 1896 Verträge abgeschlossen über den Bau eines Schlachtsch. von 10500 T., eines Kreuzers von 6500 T., eines von 1500 T. und 2 Torpedobootsjägern.

Personal 1895: 1 Adm., 6 VAdm., 15 KAdm., 20 Kpte z. See 1. Kl., 41 Kpte z. See 2. Kl., 87 Freg.-Kpte, 100 Lts, 258 Fähnr. — zus. 528 Off.; 93 Gardes-Marine, 61 Ing., 90 Mechaniker, 38 Geistliche, 25 Auditeure, 127 Ärzte, 224 Verwaltungsbeamte — zus. 658 Beamte; 64 Steuermänner.

Statistische Notizen über die spanischen Kolonien.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung 1887 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Cuba	118833	882600	749087	1 631687	14
Puertorico	9314	399022	399544	798566	86
Amerika	128147	1 281622	1 148631	2 430253	19
Philippinen	296182	3 029423	2 955701	5 985124	24
Nicht unterworfene Eingeborene				1 000000	
Dep. Marianen	1140	5034	5138	10172	9
„ Carolinen	1450	861	4	865	26
Eingeborene d. Carolinen		?	—	35000	
Südsee	298772	—	—	7 030000	23
Fernando Po	1998	—	—	25000	13
Dep. Annobom	17	—	—	3000	176
„ Corisco, Eloby 2c.	15	—	—	2000	133
Afrika [1])	2030	—	—	30000	15
Total	429000	—	—	9 490000	22

Gemeinden mit mehr als 30000 Einwohnern 1887.

Cuba.		Manzanillo	34220	Philippinen.	
La Habana	200448	Santa Clara	32491	Manila	154062
Santiago	59614	Holguin	32238	Lipa	43408
Matanzas	56379	Puertorico.		Bauán	35598
Cienfuegos	40964	Ponce	42388	Batangas	35587
Puerto Principe	40958	Utuado	31209	Laoang	30642
		San Juan	26387		

[1]) Rio de Oro ist, als zu den Canaren gehörend, in der Hauptsumme für Spanien (S. 1171) enthalten. Die streitigen Gebiete an der Corisco-Bai sind hier nicht berücksichtigt. Die Zählung ergab für die afrikanischen Besitzungen nur 1331 männl., 638 weibl., zusammen 1969.

Finanzen, Handel und Verkehr von Cuba.

Budget von 1893—94. (In Pesos; 1 Peso = 4 Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte und indirekte Steuern	7 249500	Allgem. Staatsausgaben	12 574485
Zölle	11 375000	Justiz	991832
Stempel	2 174659	Krieg	5 904084
Lotterie	3 104000	Marine	1 056831
Domänen	399000	Finanzen	705928
Gelegentl. Einnahmen	138600	Inneres	4 015034
		Öffentliche Arbeiten	736045
Summa:	24 440759	Summa:	25 984239

Das wichtigste Ausfuhrprodukt ist der Zucker; es betrug die Ausfuhr desselben in Kilogramm:

1886: 668 533000 1880: 460 000000 1870: 873 197000

Im Jahre 1891 sind in Habana eingegangen:

Flagge.	Schiffe.	Tonnen.	
Spanische	393	585651	1016 Schiffe mit 1 236353 Tonnengehalt.
Fremde	623	650702	

Eisenbahnen stehen auf Cuba 1731 km in Betrieb.

Post 1894. Zahl der Bureaus 339, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 12 381883, im äußeren Verkehr 2 010211. Einnahmen 3 794604, Ausgaben 2 627727 Frank.

Telegraphen 1894. Länge der Linien 3711, der Drähte 5555 km. Zahl der Bureaus 153. Depeschenzahl 357914.

Finanzen, Handel und Verkehr von Puertorico.

Budgetanschlag 1893—94. (In Pesos.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte und indirekte Steuern	1 053500	Allgem. Staatsausgaben	802407
Zölle	2 300000	Justiz	352598
Stempel	305300	Krieg	1 050006
Domänen	23900	Marine	150458
Gelegentl. Einnahmen	220955	Finanzen	250045
		Inneres	680510
		Öffentl. Arbeiten	593789
Summa:	3 903655	Summa:	3 879813

Handel 1893. (In Tausenden Pesos.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Spanien	5 194	4 182	Verein. Staaten	4 557	2 682
Großbritannien	2 256	542	Brit. Besitzungen	2 447	88
Frankreich	326	1 748	Andere Länder	625	1 678
Deutschland	1 190	1 935			
Cuba	725	3 890	Summa:	17 320	16 745

Hauptausfuhrartikel: Kaffee 11 611, Zucker 2 808, Tabak 802, Guano 613, Syrup 357, Rindvieh 206 Tausende Pesos.

Schiffahrt 1893. Eingegangen 1034 Schiffe von 1 008581 T., ausgegangen 999 Schiffe von 902095 Tonnen.

Eisenbahnen. In Betrieb 18 km, im Bau und projektiert 546 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus 89, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr (einschließlich Spanien) 2 687954, im äußeren Verkehr 438962.

Telegraphen 1892. Länge der Linien 778 km, der Drähte 1082 km. Zahl der Telegramme 152786.

Finanzen, Handel und Verkehr der Philippinen.

Budget 1894—95. (In Pfd. Sterl.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern . . .	1 331890	Allgem. Staatsausgaben	272101
Indirekte Steuern . . .	913000	Justiz	337422
Monopole	222570	Krieg und Marine . .	1 299047
Lotterie	174600	Finanzen	164652
Domänen	39100	Inneres	444024
Verschiedenes	34820	Auswärtiges	13030
Summa:	2 715980	Öffentliche Arbeiten 2c.	125750
		Summa:	2 656026

Handel.	1891.	1892.	1893.	1894.
Einfuhr	21 557286	23 117373	25 916734	28 529777 Pesos.
Ausfuhr	25 750000	33 479000	30 500000	33 149984 „

Hauptausfuhrartikel 1894 (in Tausenden Pesos): Manilahanf 14 517, Zucker 10 975, Tabak 3 159, Kokosnüsse 2 349, Kaffee 356, Kohle 356.

Schiffahrt langer Fahrt 1894: Angekommen in den Häfen Manila, Iloilo und Cebu 330 Schiffe von 397335 Tonnen; abgegangen 271 Schiffe von 358233 Tonnen.

Eisenbahn. In Bau ist die Linie von Manila bis Dagupán, 192 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus 505, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 4 684606, im äußeren Verkehr 2 544581.

Telegraphen 1894. Länge der Linien 2562, der Drähte 2908 km. Zahl der Bureaus 76, der Depeschen 157573.

Truppen und Schiffe in den Kolonien.

Cuba: 6 Linien-Inf.-Rgtr von je 2 Bat. (à 57 Off., 750 M.), 4 Jäger-Bat. (à 30 Off., 730 M.), 1 Disziplinar-Brig. von 2 Komp. (zus. 15 Off., 368 M.). — 3 Linien-Kav.-Rgtr zu je 4 Esk. — 2 Bat. Fest.-Art. (zu je 4 Komp.), 1 Gebirgs-Batt. mit 6 Gesch. — 1 Genie-Bat. à 4 Komp. — 1 Sanitäts-Korps, 1 Handwerker-Abt. Durch das Budget festgesetzte Stärke: 19571 M.; dazu noch weiße und schwarze Milizen, 9 Guerilla-Komp., zus. 500 Off. und 14000 M.; ferner 1 Volontär-Rgt (Reiter) u. Miliz-Schwadronen nebst 4 Tercios Zivilgarde.

Aus Anlaß der Unruhen auf Cuba sind dorthin vom 8. März 1895 bis 10. April 1896 gesandt worden: 83 Bat. Inf., darunter 4 Bat. Marine-Inf., 28 Esk. Kav., 1 Fest.-Art.-Bat., 8 Geb.-Art.-Batt., 8 Komp. Sappeure-Mineure, 2 Telegr.- u. 2 Eisenb.-Komp., im ganzen = 121326 M., darunter 40 Gen., 562 Stabsoff., 4768 Subaltern-Off., 3396 UOff. u. 112560 M. [1])

[1]) Bis Ende Sept. 1896 sollten eingeschifft werden: 134 Komp. Inf. (670 Off., 34420 M.) und 804 M Ersatz, 6 Off. und 456 Reiter als Ersatz, 4 Fuß-Art.-

Puertorico: 4 Jäger-Bat., 1 Art.-Bat. zu 4 Komp., 1 Geb.-Komp., 1 Zug Kav., daneben Zivilgarde, zus. ca 187 Off. u. rund 3200 M. — In den Antillen: 5 Kreuzer, 1 Kanonenboot 1r Kl., 1 Torpedoboot 1r Kl., 6 Kanonenboote 2r Kl.

Philippinen (für 1896/97): 9 Inf.-Rgtr (zu 2 Bat. zu 4 Komp.), 1 Strafbataillon (4 Komp.), 2 Fuß-Art.-Rgtr (à 4 Komp.), dazu 2 Geb.-Batt., 1 Kav.-Rgt, 1 Komp. Handwerker, 1 Genie-Bat. von 6 Komp. und 1 Komp. Krankenwärter; Gesamtstärke: 17659 M., darunter 3005 Europäer nebst 3 Tercios Guardia civil = 3596 M. und 339 Zollwächter. Durch Gesetz vom 3./7. 96 ist die Zahl der Truppen auf den Philippinen auf 17656 M. erhöht worden. — Nach einem Entwurfe des Kriegsmin. Azcarraga sollen fortan die Philippiner zu 10jähr. Dienste (4 J. aktiv, 2 in der 1., 4 in der 2. Res.) verpflichtet sein; ausgehoben werden sollen 16300 M., darunter 3000 M. für die Guardia civil. — 5 Kreuzer, 2 Kanonenboote 1. Kl., 15 Kanonenboote 2. Kl., 5 Kanonenschaluppen, 3 Transportschiffe, 1 Ponton.

Fernando-Poo u. Neuguinea: 1 Kanonenboot 2. Kl., 1 Ponton.

Canar. Inseln: 1 Kreuzer, 1 Kanonenboot 2. Kl.

Bat. (Komp. à 5 Off. u. 200 M.) und 450 M. Art. als Ersatz. Die Entsendung von weiteren 20000 M. wird für Dez. vorbereitet.

Südafrikanische Republik (Zuid Afrikaansche Republiek).

[Gegründet 17. Febr. 1852, von 1877 bis 1881 Transvaal-Staat genannt. Verträge, welche die Republik mit auswärtigen Mächten oder Eingeborenen (ausgenommen mit dem Oranje-Freistaat) einzugehen beabsichtigt, müssen der englischen Krone zur Genehmigung unterbreitet werden gemäß der Londoner Konvention vom 27. Febr. 1884. — Verfassung vom 13. Febr. 1858, revidiert 23. Juni 1890. Der Erste Volksraad besteht aus 24 direkt von wahlberechtigten Bürgern gewählten Mitgliedern, die im Lande geboren oder seit 29. Mai 1876 ansässig sein müssen, der Zweite Volksraad aus 24 ebenso gewählten seit 4 Jahren im Lande ansässigen Mitgliedern. Wahlberechtigt zum Zweiten Volksraad ist jeder seit 2 Jahren, zum Ersten Volksraad jeder seit 14 Jahren im Lande anwesende Bürger. Der Präs. der Republik und der Gen.-Kommandant werden von denjenigen Bürgern, die für den Ersten Volksraad stimmberechtigt sind, auf 5 resp. 10 Jahre, der Staatssekretär auf 4 Jahre, die übrigen Mitglieder der Exekutive von dem Ersten Volksraad auf 3 Jahre gewählt. — Landesfarben: am Flaggenstock Grün vertikal, daranstoßend Blau, Weiß, Rot horizontal. — S. Jahrg. 1886, S. 1014.]

Ausführender Rat.

Präs. 1893—98 (zum drittenmal wiedergewählt 12. Mai 1893): S. J. P. **Krüger.** — Offizielle Mtgl.: Dr. W. J. **Leyds,** StSekr.; P. J. **Joubert,** Gen.-Kmdt, VPräs.; P. **Cronje,** Kmdt, Superint. der Eingeb.-Angel.; J. H. M. **Kock,** Protokollführer. — Nichtoffizielle Mtgl.: J. M. A. **Wolmarans;** S. W. **Burger.** — Kab.-Sekr.: L. A. P. **Goldman.**

Legislative.

Erster Volksraad. Präs.: F. G. H. **Wolmarans.** — Sekr.: W. J. **Fockens.**
Zweiter Volksraad. Präs.: N. S. **Malherbe.** — Sekr.: J. **Bosch.**

Departementschefs ꝛc.

StSekr.: Dr. W. J. **Leyds;** UStSekr.: P. **Krogh;** UStSekr. für auswärt. Angel.: C. **van Boeschoten;** Komm.-Gen.: P. J. **Joubert.** — Superint. der Eingeb.-Angel.: P. **Cronje,** Kmdt. — Gen.-Schatzm.: J. N. **Boshof.** — Gen.-Auditeur: J. S. **Marais.** — Superint. des Unterrichts: Dr. N. **Mansvelt.** — Meister des Hohen Gerichtshofs u. Waisenherr: F. P. J. v. N. **Kuyper.** — Registrator: J. C. **Minnaar.** — Gen.-Landmesser: Joh. **Rissik.** — Gen.-Postm.: J. **van Alphen.** — Minenwesen. Chef: C. J. **Joubert.** — Telegr.-Wesen. Chef: C. K. **van Trotsenburg.** — Öffentl. Arbeiten. Chef: S. **Wierda.** — Zollwesen. Gen.-Insp.: E. H. **de Waal.**
Hauptrichter: J. G. **Kotze;** — Strafrichter: Dr. H. A. **Ameshof,** Dr. E. J. P. **Jorissen,** G. T. **Morice,** R. **Gregorowsky,** Fred. **Kleyn** (ad int.). — Registrator: J. C. **Juta.** — StProkurator: Adv. Dr. H. J. **Coster.** — Insp. der Gefängnisse: A. **Schiel,** Kpt. — Haupt-Polizei-Komss.: G. J. **van Niekerk.**

Diplomatisches Korps in Pretoria [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Johannisburg: J. C. **Manion,** KAg.] — Belgien. [Johannisburg: A. **Charlier,** GK.; P. C. **Baerveldt.**] — Deutsches Reich. [F. **v. Herff.**] — Frankreich. [S. **Aubert;** VK. in Johannisburg (**Bobot Descoutures**).] — Großbritannien. Dipl. Agent: W. C. **Greene** (. . . 96), GTr. — Italien. [Pretoria: A. **Raybaudi Massiglio.**] — Kongostaat. [Johannisburg: J. **Dubrucq.**] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. [F. J. Domela **Nieuwenhuis,** GK.; VK. in Johannisburg (A. G. A. **van Gelde**).] — Portugal. GTr. u. GK.: D. **Cinatti.** — Schweiz. [Johannisburg C. **Fehr.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 308560 qkm.

Bevölkerung. Die weiße Bevölkerung betrug nach der Zählung vom 1. April 1890 119128 (66498 männl., 52630 weibl.) und wird jetzt auf 180000 geschätzt; die Zahl der Schwarzen beträgt nach der Schätzung im April 1895 609879 (125283 Männer, 156612 Frauen u. 327984 Kinder), die Gesamtbevölkerung mithin 790000, 2,5 auf 1 qkm. — Hauptstadt Pretoria 8000, Johannesburg (Zählung vom 15. Juli 1896) 102714 Einwohner, davon 51225 Weiße.

Finanzen. (In Pfund Sterling.)

		Budget.	Abrechn.			Budget.	Abrechn.
1894	Einn.:	2 279582	2 247728	1894	Ausg.:	2 034703	1 734728
1895	„	2 778417	3 539955	1895	„	2 690276	2 679095
1896	„	4 462193	—	1896	„	4 816657	—

Totalüberschuß 31. Dez. 1895: 1 226650 Pfd. Sterl.

Hauptposten der Einnahmen sind: Direkte Steuern (Grundsteuer Kopfsteuer, Lizenzen 2c.) und Einfuhrzölle. Der Einfuhrzoll für das Jahr 1894 betrug 812173 und für 1895 1 085419 Pfd. Sterl.

Die öffentliche Schuld betrug einschließlich der letzten 5prozentigen Rothschild-Anleihe von 2½ Mill., aber ausschließlich der verschiedenen Eisenbahn-Garantien im September 1896 2 690579 Pfd. Sterl., davon 156662 Pfd. Sterl. an die englische Krone.

Das Staatsvermögen besteht aus Ländereien mit einem Areal von mehr als 25 000000 Cap-Morgen (größtenteils unvermessen), welche einen Wert von mehreren Millionen Pfund Sterling repräsentieren.

Handel.

Einfuhr 1895. (In Pfd. Sterling.)

Natal	717204	Amerika	200769
Oranje-Freistaat	926631	Australien	29529
Lourenço Marquez	240102	Indien	12750
Kapkolonie	1 652740	Andere Länder	7232
Europa	6 029347	Einfuhr:	9 816304

Hauptausfuhrartikel sind: Gold, Wolle, Rindvieh, Cerealien, Leder, Felle, Früchte, Tabak, Butter, Branntwein, Straußfedern u. Elfenbein. Die Goldausfuhr betrug 1893 5 472997, 1894 7 370058 und 1895 8 179260 Pfd. Sterl. (davon 7 840779 von Witwatersrand).

Eisenbahnen 1896. Im Betrieb 991, im Bau 760, projektiert 168 km.

Telegraphen Anfang 1896. Im Betrieb 3140 km.

Armee. Das stehende Heer zählt nur ein Art.-Korps[1]) von 32 Off., 79 UOff. u. 289 Mann und 1 Korps Feldtelegraphisten von 1 Off. u. 15 M., im Kriegsfalle werden jedoch sämtliche Bürger des Staates von 16—60 Jahren und alle Eingeborenen, die im stande sind, Dienste zu leisten, aufgeboten; die Zahl der wehrpflichtigen Männer beträgt nach einer offiziellen Aufnahme von 1894: 26299 M. — Geschützmaterial: 6 leichte u. 6 schwere Kruppgeschütze, 4 leichte u. 2 schwere Schnellfeuer-Maximgesch., 1 gezog. Vorderlader, 1 franz. Mitrailleuse.

[1]) Am 13. Januar 1896 hat der Volksraad die Regierung ermächtigt, das Art.-Korps um 400 M. zu vermehren.

Swasiland.

[Nach dem zwischen Großbritannien und der Südafr. Republik am 10. Dez. 1894 abgeschlossenen, am 14. Febr. 1895 vom Volksrat ratifizierten Vertrag wird das Swasiland seit 21. Febr. 1895 von der Republik administriert, ohne jedoch einen Teil derselben zu bilden. Die Eingebornen, denen es erlaubt ist, sich nach ihren eigenen Gesetzen, soweit dieselben mit zivilisierten Gesetzen und Gebräuchen übereinstimmen, unter ihrem König zu regieren, bezahlen nach Ablauf von 3 Jahren die üblichen Abgaben. Die britischen Ansiedler behalten ihre erworbenen Rechte, die

seit 20. April 1893 angesiedelten übrigen Weißen gewinnen alle Bürgerrechte und politischen Privilegien der Südafr. Republik. — Landesfarbe: Grün.]

König: **U'Bunu** (auch U'Hili oder Unguane genannt), geb. 1876 Sohn des Umbandine († 1889), folgte seinem Vater im August 1890. — Voraussichtlicher Thronfolger: ein jüngerer Bruder.

Rat des Königs.

Mtgl.: **Labotsibéne**, Königin-Mutter; **Umbaba, Sandoeva, Ubili, Sibokwaan** und ca 30 Häuptlinge.

Andere Behörden.

Spez.-Kommissar: J. C. **Krogh.** — Sekr.: P. J. **de Bruyn-Tengbergen**; 1. Klerk: C. S. **Koevoet**; Land-Klerk u. öff. Ankläger: N. **Blok**; Post u. Telegr.: C. **Engel**; Spez.-Registrar in Prätoria: Thes. **Shepstone.**
Hoher Gerichtshof (für weiße Ansiedler). Hauptrichter: A. P. N. **Du Toit**; Registrar: F. S. **Steyn.** — Friedensrichter in Samboti, Piggs Peak, Umkwakwene, Embabaan, Mahamba.
Polizei: J. F. **v. Staden,** Kmdt.
Repräsentant der engl. Regierung: J. **Smuts.**

Statistische Notizen.

Areal: 18140 qkm. Bevölkerung: ca 41000, darunter 1000 Weiße.
Finanzen. Einnahmen 20000, Ausgaben 45000 Pfd. Sterl.

Tonga- (Freundschafts-) Inseln.

[Königreich. — Monarchie mit gesetzgebender, zur Hälfte aus dem Erbadel, zur Hälfte aus vom Volke Gewählten (31 Mitgl.) bestehender Versammlung, umfaßt seit Anfang dieses Jahrhunderts 3 Inselgruppen (Haafuluhao-, Haabai- und Tonga-Gruppe) und 4 einzelne Inseln im südlichen Großen Ozean. Freundschaftsverträge wurden abgeschlossen mit dem Deutschen Reich 1. Nov. 1876, mit Großbritannien 29. Nov. 1879 und mit den Verein. St. von Amerika 1. Aug. 1888. — Flagge: Rot mit rechteckigem weißen Felde oben am Flaggstock, darin ein stehendes rotes Kreuz. — S. Jahrg. 1886, S. 1016.]

König: **Georg II.** Taufa Ahau, geb. 18. Juni 1874.
Premier-Min. und Min. der ausw. Angel.: **Josateki Tonga.**

Konsuln in Nukualofa auf Tongatabu.

Deutsches Reich. [Nukualofa (Apia): **v. Treskow,** VK.; Apia-Samoa: **Rose,** Leg.-Rat, u. 1 VK.] — Großbritannien. [Suva: Sir J. B. **Thurston,** GK., u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 997 qkm.
Einwohner nach Schätzung der Tonganischen Behörden 19549, davon 353 Fremde. Die Eingeborenen sind polynesischer Rasse und bekennen sich zum Christentum (Wesleyanismus).

Handel 1895. (Einschl. des Transitverkehrs. In Reichsmark.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Deutschland . .	682863	870387	Samoa . . .	20560	362
England u. Kolonien	980650	1 303000	Andere Länder	18101	152182
Frankreich . . .	15794	456	Summa	1 717968	2 326387

Wichtigste Ausfuhrartikel 1895: Kopra 2 245762, Früchte 80625 Mark.

Schiffsverkehr 1895: Eingelaufen 97 Schiffe mit 49559 brit. Reg.-Tonnen, ausgelaufen 89 Schiffe mit 46579 Tons, darunter 52 englische mit 32520 und 10 deutsche mit 630 Tonnen.

Türkisches Reich (Memalik i Osmanije).

[Großsultanat (Kaiserreich). — Monarchie, erblich im Stamme der Osmanen auf den jeweilig ältesten Prinzen. Die Verfassung vom 23. Dez. 1876 (7. Zilhidje 1293) ist thatsächlich aufgehoben, da die Reichsversammlung seit 1877 nicht mehr zusammenberufen worden ist. Der Souverän ist gleichzeitig als oberster Kalif geistliches Oberhaupt der Mohammedaner. Der direkte Repräsentant der geistlichen Gewalt des Kalifats ist der „Scheich ül Islam", der Chef der Ulemas (Ämter des Lehrstandes). — Der Scheich ül Islam, der Großwesir und der Chef der Eunuchen führen den Titel „Hoheit". Die Bezeichnung „Pascha" kommt den Beamten vom höchsten Rang, dem „Wesir" (im Zivildienst), dem „Muschir" (Marschall), dem „Ferik" (Div.-Gen.), dem „Liva" (Brig.-Gen.), sowie den Personen zu, denen der Titel „Rumili Beyler-Bey", „Mir i Miran" und „Mir ül ümera" verliehen worden ist. Der Titel „Hasrétléri" (gew. = Erz.) gebührt dem Wesir und Muschir, den Zivilbeamten vom Rang eines „Bala" oder „Ullah" 1. Kl., dem Ferik und dem Rumili Beyler-Bey. „Mufti" ist der Titel des rechtsgelehrten Mitgliedes im Konseil des Kriegs, der Marine ꝛc., sowie in den Munizipalräten der Provinzen, Distrikte, Städte ꝛc. Alle Beamten der Magistratur und der Kanzleien führen den Titel „Effendi", den Ehrentitel „Bei" die Söhne der Paschas und die oberen Offiziere (Kaimakam = Obstlt und Mir alai = Oberst); alle Subalternoffiziere sowie die Beamten der Verwaltung und des Hofes unter der 2. Kl. haben, wenn sie nicht lesen und schreiben können, den Titel „Aga". — Kriegs- u. Handelsflagge: Rot mit einem mit den Hörnern nach außen gekehrten weißen Halbmond und ebensolchem achtstrahligen Stern in der Mitte. Landesfarben: Grün (die heilige Farbe) und Rot. — S. Jahrg. 1889, S. 1004, und die französische Ausgabe Jahrg. 1879, S. 983.]

Haus des Sultans (Mabein).

Palastmarschall u. Gen.-Adjut.: Gasi **Osman-Pascha**. — Kislar Agassi: **Yaver-Aga**, Chef der Eunuchen. — Erster Kammerherr: Hadschi **Ali-Bei**; Zweiter Kammerherr: **Nuri-Pascha**; Kammerherren: **Mehmed-Bei**, **Ragib-Bei**, **Emin-Bei**, Mehmed **Arif-Bei**, Bekr **Sadik-Bei**, **Faik-Bei**. — Erster Sekr. des Sultans: **Tachsin-Bei**; für fremde Korrespondenz: **Karatheodory-Pascha**; 2. Sekr. u. Chr: **Izzet-Bei**. — Sekre des Sultans: **Fasil-Bei**, **Nuri-Bei**, **Kiasim-Bei**. — Erster Imam: **Raschid-Effendi**. — Schatzm.: **Schevki-Bei**. — Erster

Stallm.: Mehemed **Fait**-Pascha. — Erster Leibarzt des Sultans: **Mavrogeni**-Pascha.

Gen.-Adj.: Der Großwesir, die Min. des Kriegs, der Marine, der öffentl. Arbeiten, der Chef der Artillerie, **Rëuf**-Pascha, Kmdt der Kais. Garde, Hadschi **Wesim**-Pascha, Ahmed **Muchtar**-Pascha, Ismail **Hakki**-Pascha, Mahmud **Hamdi**-Pascha, Hussein **Fevsi**-Pascha, **Nusret**-Pascha, **Schakir**-Pascha, **Fuad**-Pascha, **Osman**-Pascha, Hussein **Tewfik**-Pascha, **Arif**-Pascha, **Tewfik**-Pascha, **Redscheb**-Pascha, **Zekki**-Pascha, **Ibrahim**-Pascha, der Gen.-Gouv. von Hidschas Ahmed **Ratib**-Pascha, **Asaf**-Pascha, **Edhem**-Pascha, **Schakir**-Pascha, Ibrahim **Edhem**-Pascha, **Kamphoevener**-Pascha. — Erster Feldadjutant: **Mehmed**-Pascha; Feldadjut.: **v. Grumbkow**-Pascha, **Kalau vom Hofe**-Pascha, **Vitalis**-Pascha, **Woods**-Pascha, **Szechenyi**-Pascha. — Ehrenadjutanten: Frhr **v. Brockdorff**-Pascha, **Dilaver**-Pascha.

Zivilliste. Nasir: Portokal **Mikail**-Pascha.

Ministerrat.

Präs.: Halil **Rifat**-Pascha, StSekr., Großwesir u. Gen.-Adj. — Scheich ül Islam: Mehmed **Dschemal eddin**-Effendi.

StMin. Krieg: **Risa**-Pascha. — Marine: **Hassan**-Pascha. — Justiz u. Kultus: **Abdurrahman**-Pascha. — Äußeres (Haridschie nesareti): Ahmed **Tewfik**-Pascha. — Inneres: **Memduh**-Pascha. — Ohne Portefeuille: **Said**-Pascha, Präs. des Staatsrats. — Chef der Artillerie: **Zekki**-Pascha. — Finanzen: Ahmed **Nasif**-Pascha. — Intendant der Evkafs (den Moscheen u. frommen Stiftungen gehörender Güter): **Galib**-Pascha. — Öffentl. Unterricht: **Sühdi**-Pascha. — Handel u. öffentl. Arbeiten: **Mahmud**-Pascha.

Senatoren.

Said-Pascha, **Abraham**-Pascha, Ali **Risa**-Pascha, **Mavrogeni**-Pascha, Kostaki **Antopulo**-Pascha, **Risa**-Eff., Aristaki **Logofet**-Bei, **Lebib**-Eff.

Staatsrat (Schura-i-devlet).

VPräs.: **Said**-Pascha; Gen.-Sekr.: **Vasfi**-Effendi.

1. Gesetzgeb.-Dep. (tanzimat daïresi). 2r Präs.: A. **Izzeddin**-Bei. Mtgl.: Kuyumdschan **Bedros**-Effendi, **Abro**-Eff., Mehmed **Esad**-Bei, Mehmed **Ferid**-Bei, **Nurian**-Eff., **Konstantin**-Eff., Ahmed **Sühdi**-Bei, Ali **Sedbad**-Bei, **Abdullah**-Bei, **Esad**-Bei, **Schukri**-Bei, **Andrea**-Effendi, **Abbas**-Pascha, **Djawid**-Bei, **Bahri**-Pascha. — Adjunkte: **Dschewdet**-Bei, erster Adjunkt, **Hassan**-Effendi, **Kemal eddin**-Bei, Mahmud **Nedim**-Bei, **Mumtaz**-Bei, **Dschelal**-Bei, **Server**-Bei, Osman **Saib**-Effendi, **Yahya**-Bei.
2. Dep. des Innern (dachilie daïresi). 2r Präs.: Hadschi **Akif**-Effendi. Mtgl.: Scherif **Abdilah**-Pascha, Ahmed **Lutfi**-Effendi, Ali **Riza**-Bei, Scherif **Hussein**-Bei, Mehmed **Fait**-Bei, **Madschid**-Bei.
3. Justiz-Dep. (muhakemat daïresi). 2r Präs.: Mehmed **Sahib**-Bei.
   Abt. 1. Instanz. Präs.: **Said**-Bei.
   Appell.- u. Kassat.-Hof. Präs.: **Akif**-Effendi.
   Höchster Kassat.-Hof. Präs.: **Said**-Pascha.
4. Komitee für Kompetenzstreitigkeiten. Präs.: **Said**-Pascha. — Anklagekammer. Präs.: **Vasfi**-Effendi. — Stat. Abt. 2r Präs.: Mahmud **Ekrem**-Bei.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Hohe Pforte. Großwesir: **Munir**-Pascha, OZeremonienm.
UStSekr. (Müsteschar) des Prem.-Min.: Mehmed **Tewfik**-Pascha.
Äußeres. Dragoman des Ministerrats: **Munir**-Pascha. — UStSekr.: **Artin**-Pascha Dadian; Adjunkt: Mustapha **Tachsin**-Bei. — Rat. Präs.: der UStSekr.; Gen.-Sekr.: **Nuri**-Bei; Mtgl.: **Daud**-Eff., Erster Übersetzer; **Nuri**-Bei, Sekr. f. ausw. Korrespondenz; Mehmed **Risa**-Bei, Dir. der Streitsachen; Ali **Danisch**-Bei, Dir. der Konsulate. — Rechnungsw. Dir.: Abdurrahman **Fehmi**-Effendi. — Einführer des dipl. Korps: Ibrahim **Rasich**-Bei, Zeremonienm. — Rechtsbeistände: **Hakki**-Bei, Nuradunghian **Gabriel**-Eff. — Nationalbureau: **Salim**-Bei.
Inneres. UStSekr.: Ahmed **Refik**-Bei. — Gen.-Sekr.: **Husni**-Bei. — Dir. der Archive: Ali **Haidar**-Bei. — Rechnungswesen: **Zia**-Bei. — Einheim. Presse: Yusuf **Behdschet**-Bei. — Fremde Presse: **Nischan**-Eff. — Rat für die heil. Orte. Präs.: Hadschi **Kiami**-Eff. — Personal.: Hadschi **Ahmed**-Bei. — Zensurbureau: Hassan **Tahsin**-Eff. — Kommission für die Ernennung v. Beamten. Präs.: Hussein **Hamid**-Bei.
Kontrollkommission. Chef: **Schewfik**-Effendi.
Hoher Rat der Fetwas (unter dem Scheik ül Islam). UStSekr.: Ali **Riza**-Eff. — Fetwa émini: Mehmed **Nuri**-Eff. — Kaziasker von Rumelien: Mehmed **Durri**-Eff.; von Anatolien: **Ataüllah**-Eff.; Istambol Kazisi: Ibrahim **Edhem**-Eff.
Seraskierat (Kriegsministerium). Nat. Präs.: Mehmed **Scheref eddin**-Eff. Chef des Gen.-Stabes: **Edhem**-Pascha. Zweiter Chef: . . . . . — Medizin. Akademie. Nasir: Ahmed **Schukri**-Pascha. — Gendarmerie. Chef: **Hakki**-Pascha.
Marine. Idarei Mahsusse. Dir.: der Mar.-Min.; Adjunkt: **John**-Pascha.
Chef der Artillerie. Müshir: **Zekki**-Pascha.
Justiz. UStSekr: **Haschim**-Bei.
Finanzen. UStSekr.: **Medschdeddin**-Effendi. — Münzen. Dir.: **Kjamil**-Effendi.
Wälder, Bergwerke und Ackerbau. Nasir: Selim **Melhame**-Effendi.
ORechnungshof. Präs.: Ismail **Zühdi**-Bei.
Verw. der ottom. StSchuld. Präs. (abwechselnd): Sir Vincent **Caillard**, Delegierter Englands und der Niederlande. — Delegierte. Frankreich: L. **Berger**. — Italien: Marquis Guido **Guccioli**. — Oesterreich: Dr. K. Rr **Princig v. Herwalt**, GK. — Türkei: **Hamdi**-Bei. — Deutschland: R. **Lindau**, GLeg.-Rat. — Privilegierte Aktien: **Lafuente**. — Türk. Kommissar: **Schefik-el-mueid**-Bei. — Türk. Inspektor: **Javer**-Pascha.
Wakufs (Moscheegüter). Präs. des Rats: Mehmed **Atif**-Bei.
Öffentl. Arb. und Handel. UStSekr.: . . . . . — Landwirtsch. Bank. Gen.-Dir.: Ibrahim **Dschemal eddin**-Bei.
Öffentl. Unterricht. Präs. des Rats: Ali **Haidar**-Eff. — Kais. Museum. Dir.: **Hamdi**-Bei. — Kais. Druckerei: **Salaheddin**-Bei. — Kais. Lyceum. Dir.: **Abdurrachman**-Eff.
Kataster. (Defter-i-hakani.) Nasir: Ali **Risa**-Pascha.
Hauptverwaltung der indir. Steuern. Gen.-Dir.: Hassan **Fehmi**-Pascha; UStSekr. **Bertram**-Eff.

Öffentl. Gesundheit. 1r Präs.: der Min. der ausw. Angel. 2r Präs.: Achmed **Midhat**-Eff. — Gen.-Insp.: Dr. **Cozzonis**-Eff.; 13 nicht türkische Mitglieder.

Posten u. Telegraphen. Nasir: Hussein **Hassib**-Eff.; Adjunkt: **Kroll**-Eff.

Polizei. Nasir: **Schefik**-Effendi.

Pensionskasse der Zivilbeamten. Nasir: **Tewfik**-Pascha; des Militärs. Nasir: **Senih**-Pascha.

Stadtpräfektur von Konstantinopel. Präf.: **Redwan**-Pascha.

Chefs der nicht moham. Relig.-Gemeinden (Ruesaïmilel). Griech.-orth. Kirche: der griech. Patriarch v. Konstantinopel (s. unten). — Türkische Armenier: der arm. Patriarch v. Konstantinopel (s. unten). — Kath. Armenier: **Asarian**, Patriarch. — Bulgarische (griech.-orth.) Kirche: **Josfif**, Exarch. — Protest.-armen. Kirche: **Agop**-Eff. — Israeliten: Moses **Levi**-Effendi, Chacham Baschi (Großrabbiner).

Provinzialbehörden.

Die Vilajets (Provinzen oder Gen.-Gouv.) zerfallen in Liwas, an deren Spitze die Mutessarifs (Gouverneure) stehen. Die Liwas werden in Kasas (Kantone oder Distrikte) eingeteilt, die von einem Kaïmakam (Gouv.-Lt.) verwaltet werden. Bisweilen zerfallen die Kasas in Nahijé (Gemeinden), die durch Bürgermeister (Mudire) verwaltet werden.

Die europäische Türkei umfaßt folgende Vilajets, an deren Spitze ein Wali (Gen.-Gouverneur) steht: Adrianopel [Edirneh]: **Arif**-Pascha. — Saloniki [Selanik]: Hussein **Riza**-Pascha. — Kosowo: Hafiz **Mehmed**-Pascha. — Janina [Jania]: Ahmed **Hifsi**-Pascha. — Skutari [Üschkodra]: **Edib**-Pascha. — Monastir [Bitolje]: Abdul **Kerim**-Pascha. — Das unabhängige Mutessariflik (Liwa) von Tschataldscha. — Kreta [Kirid]: Georg **Berowitsch**-Pascha; Mil.-Kmdt: Ibrahim **Edhem**-Pascha.

Ostrumelien, mit selbständiger Verwaltung, ist durch den Vertrag von Berlin 13. Juli 1878 gebildet und unter unmittelbare Autorität der Hohen Pforte gestellt worden. Am 18. Sept. 1885 wurde die Provinz mit Bulgarien vereinigt, doch ist die Anerkennung dieses Aktes durch die europäischen Mächte bisher noch nicht erfolgt; sie ist in 6 Departements eingeteilt, s. Bulgarien.

Bulgarien, s. S. 1200.

Bosnien, Herzegowina und Novibazar, s. Oesterreich-Ungarn.

Die asiatische Türkei zerfällt in die Vilajets: Hidschas: Ahmed **Ratib**-Pascha; Emir von Mekka: Scherif Avnur **Refik**-Pascha; Scheich des Harem von Medina: Mehmed **Adil**-Pascha. — Jemen: Ahmed **Feisi**-Pascha. — Bassora: **Hamdi**-Pascha. — Bagdad: **Ata ullah**-Pascha. — Mossul: **Abdullah**-Pascha. — Aleppo: **Raif**-Pascha. — Syrien [Damaskus]: **Hassan**-Pascha. — Beirut: Abdul Halik **Nassuhi**-Bei. — Chodavendigiar [Brussa]: **Zihni**-Pascha. — Konia: Ali **Kemali**-Pascha. — Angora: **Tewfik**-Pascha. — Aïdin (Smyrna): **Kiamil**-Pascha. — Adana: Mustafa **Fait**-Pascha. — Kastamuni: **Refik**-Bei. — Siwas: **Halib**-Bei. — Diarbekr: **Kalid**-

Pascha. — Bitlis, beauftr.: **Enver**-Bei. — Erserum: Scherif Mehmed **Reuf**-Pascha. — Mamuret ül Aziz: **Reuf**-Bei. — Wan: **Schems ed din**-Pascha. — Trapezunt: Mehmed **Kadri**-Bei. — Archipel (Dschesair-i-bahri-sefid) [Rhodus]: **Abidin**-Pascha. — Die unabhängigen Mutessariflik's Jerusalem (Kuds-i-scherif), Sor, Ismid, Kalei-Sultanie oder Biga (Dardanellen) und die privilegierte Provinz Libanon. Samos s. S. 1206, Cypern (Kybris) s. S. 890.

Die afrikanische Türkei umfaßt das Vilajet Tripolis (Tarabulus i Gharb): **Namik**-Bei und das unabhängige Mutessariflik Bengasi.

Röm.-kath. Bischöfe. a) Latein. Ritus. Patriarchen. Antiochia: V. **Tizzani,** Erzb.; Konstantinopel: A. **Bonnetti,** Tit.-Erzb. von Palmyra u. apost. Delegat; Jerusalem: L. **Piavi.** — Erzb. u. Bischöfe. Aleppo: Abdul **Merbat,** Erzb. u. päpstl. Delegat für Syrien; Alessio. — Bagdad: H. **Altmayer,** Erzb. u. ap. Delegat für Mesopotamien, Kurdistan u. Kl.-Armenien. — Durazzo: P. **Bianchi,** Erzb. — Prisren: A. **Logorezzi,** Erzb. v. Usküb. — Smyrna: A. **Timoni;** Naxos, Sappa, Skutari, Tunis.

b) Maronitischer Ritus. Patriarch von Antiochia [im Sommer in Kesruan, im Winter im Kloster Kanobin]: G. P. **Haagg.** — Erzb. u. Bischöfe. Aleppo: G. **Scemati;** Balbek; Beirut: G. **Dibs,** Erzb.; Cypern, Damaskus; Tripolis: St. **Evedio,** Erzb.; Tyrus u. Sidon: P. **Bostani,** Erzb.

c) Syrisch-unierter Ritus. Patriarch von Antiochia: Ignaz **Behnam Benni.** — Erzb. u. Bischöfe. Aleppo, Bagdad; Damaskus: Akram **Abiad;** Homs, Jaffa, Mardin, Mossul.

d) Chaldäischer Ritus. Patriarch von Babylonien [Mossul]: G. E. **Kaljyatt;** Bischöfe in Amadia, Djarbekr, Dschesire, Kerkuk, Mardin.

e) Griechisch-melchitischer Ritus. Patriarch von Antiochia, Alexandria u. Jerusalem. [Damaskus]: **Gregoros;** Bischöfe in Akka, Aleppo, Balbek, Bassora, Beirut, Dschebel Hauran, Homs u. Hama, Sidon, Tyrus, Tripolis, Zahleh.

f) Armenisch-unierter Ritus. Patriarch von Cilicien [Konstantinopel]: St. P. X. **Azarian.** — Erzb. u. Bischöfe. Aleppo: G. **Balitian,** Erzb.; Angora, Brussa; Konstantinopel: C. **Aslanian,** Erzb.; Djarbekr, Erserum, Kaisarieh; Karput: A. **Arabiarian,** Erzb.; Malatia: M. **Hatchadurian,** Erzb.; Marasch; Mardin: M. **Nazarian,** Erzb.; Siwas, Trapezunt, Wan u. Bitlis.

g) Bulgarisch-unierter Ritus. Bischöfe. Salonichi u. Monastir: **Epiphanios;** Adrianopel: **Petkow.**

Griech.-orthod. Kirche. Patriarchen. Antiochia: **Spiridion,** Patr. von Syrien. — Konstantinopel: **Anthymos VII.,** Erzb. von Konstantinopel, ökum. Patriarch; Vikar: **Basilius,** Metropolit von Lititsa. — Jerusalem: **Gerasimos,** Patriarch von Jerusalem, Arabien, Kanaan, Galiläa und Palästina. — Den 3 Patriarchen unterstehen 102 Diözesen, und zwar 79 dem von Konstantinopel, 13 dem von Antiochia und 10 dem von Jerusalem.

Syrische oder jakobitische Kirche. Patriarch [Kloster Deir-uz-Zaferan im Sandschak Mardin]: Ignaz **Abdulmessih;** Bischöfe in Damaskus, Djarbekr, Jerusalem, Konstantinopel, Mossul.

Armenisch-Gregorianische Kirche. Patriarchen. Kon-

stantinopel: **Bartolomeus**, Patr.-Vikar, Chef aller türkischen Armenier. — Aghthamer (Insel im Wan-See): . . . ., Katholikos. — Cilicien (Sis): . . . ., Katholikos. — Jerusalem: **Artin**, Erzb. — 57 Diözesen und Klosterbistümer, von denen die wichtigsten in Musch, Erserum, Kaisarieh, Nikomedien, Siwas, Tokat, Wan.

Chaldäische Kirche (Nestorianer). Patriarch [Mossul]: **Abd-i-Jeschu'**; Bischöfe in Amadia, Bassora, Djarbekr, Dschesire, Kertuk, Mardin.

Protest. Bischof von Anatolien [Smyrna]: Dr. G. J. **Fercken.**

Anglikan. Bischof [Jerusalem]. F. **Blythe.**

Armee.

Ordu-Kommandanten (Müschirs). I. (Garde-) Armee [Konstantinopel]: **Rëuf-Pascha.** — II. Armee [Adrianopel]: **Arif-Pascha.** — III. Armee [Monastir]: Hussein **Fevsi-Pascha.** — IV. Armee [Ersingjan]: **Zekki-Pascha.** — V. Armee [Damaskus]: **Tahir-Pascha.** — VI. Armee [Bagdad]: **Redscheb-Pascha.** — VII. Armee [Jemen]: der Wali Ahmed **Feisi-Pascha.** — Tripolitanische Division: **Arif-Pascha.**

Diplomatisches Korps zu Konstantinopel [u. Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: A. W. **Terrell** (1./6. 93); Leg.-Sekr.: J. W. **Riddle**; 2. Sekr.: H. C. **Roberts**; Dolm.: A. **Garginlo.** [Alexandrette: . . . . . — Bagdad: . . . . . u. 1 VK. — Beirut: . . . . u. 1 VK. — Erserum: L. A. **Bergholz**, — Jerusalem: C. S. **Wallace** u. 1 VK. — Konstantinopel: L. **Short**, GK.; W. **Albert**, VGK. — Siwas: M. A. **Jewett** u. 1 VK. — Smyrna: J. H. **Madden** u. 1 VK. — Ag. in Aleppo, Alexandrette, Bassora, Damaskus, Dardanellen, Haïfa, Jaffa, Mersina, Mytilini, Saloniki, Samsun, Trapezunt.]

Belgien. A. G. u. b. M.: G. **Neyt** (5./6. 93); Leg.-Rat: G. **de Man**; Dolmetsche: Baron G. **de Hubsch**, S. **Marghetitsch**; Kanzler: . . . . [Aleppo: F. **Poché.** — Adrianopel: G. **Badetti.** — Beirut: H. **Frederici**, GK. — Dschedda: **Van Eyck.** — Konstantinopel: E. **de Posson**, KV. — Rhodos . . . . — Saloniki: C. **Donner**, GK. — Trapezunt: A. **Sassi.** — Tripoli: G. **Badala.** — VK. in Brussa, Dardanellen, Mersina, Mytilini, Samsun, Smyrna.]

Bulgarien. Dipl Ag.: D. **Markow** (. . .); Sekr.: . . . .

Dänemark. Die schwed.-norweg. Gesandtsch. vertritt Dänemarks Interessen. [Beirut: J. **Löytved.** — Konstantinopel: der schwed. GKV. — Smyrna: K. C. **Brinckman** u. 1 VK. — VK. in Dardanellen, Latakia, Mersina, Saloniki, Scalanuova, Trapezunt, Tripoli.]

Deutsches Reich. Botsch.: A. Frhr **Saurma v. der Jeltsch** (29./6. 95), WGRat; 1. Sekr.: Dr. G. Gf **Henckel**, Frhr **v. Donnersmarck**, Leg.-Rat; 2. Sekr.: **v. Below-Saleske**, Kfkr; z. Botsch. kmdt: **v. Verdy du Vernois, v. Graefe**, Lts; Dolm.: C. **Testa**, Dr. H. **Gies, v. Eckardt**; Prediger: **Suhle**; Arzt: Dr. **v. Mühlig**, GSan.-Rat; Kanzleichef: **Reeck**, GHofrat. [Aleppo: J. J. **Zollinger.** — Bagdad: K. **Richarz.** — Beirut: Dr. **Schroeder**, GK. — Damaskus: E. **Lütticke.** — Jerusalem: Dr. **v. Tischendorf.** — Konstantinopel: **Stemrich**, Leg.-Rat u. GK., u. 3 VK. — Mersina: K. **Christmann.** — Saloniki,

Dr. Mordtmann. — Smyrna: Dr. **Galli.** — VK. in Alexandrette, Brussa (H. **Scholer**), Candia (A. **Schwend**), Castro (P. M. **Courtgis**), Chios (**Brazzafolli**), Haifa (F. **Keller**), Jaffa (J. V. **Schmidt**), Rodosto (P. **Aslan**), Saida (Ayub **Abela**), Tripoli (i. Af.); Ag. in Antiochia, Balykesr, Kavalla.]

Frankreich. Botsch.: P. **Cambon** (13./10. 91); Botsch.-Rat: J. **de la Boulinière**; 2. Sekre.: P. **de Margerie**; A. **Boppe**; 3. Sekr.: **Laforge**; Att.: **Clausse**; Mil.-Att.: **de Vialar**, Obstlt.; Dolm.: **Rouet**, K., **Outrey**, K., C. **Huart**, **Bay**, **Vilbert**, **Dorville**, **Cuinet**. [Aleppo: **Pognon.** — Beirut: **Souhart**, GK. — Canea: P. **Blanc**, GK. — Damaskus: A. **Guillois.** — Dschedda: M. **Summariva.** — Jerusalem: Ch. **Ledoulx**, GK. — Konstantinopel: A. **Gazay**, GK., **Gout.** — Saloniki: **Veillet-Dufrêche.** — Skutari (Albanien): **Degrand.** — Smyrna: **Rougon**, GK.; **Chayet.** — Trapezunt: **Cillière.** — Tripoli: **Lacau**, GK. — VK. in Adana, Adrianopel (**Meyrier**), Alexandrette (**Perruchot de Longeville**), Angora, Bagdad (**Roque-Ferrier**), Bengasi, Brussa, Dardanellen, Diarbekr (**Laffont**), Erserum (A. **Bergeron**, K.), Haifa (**Robin**, K.), Jaffa, Janina (**Carlier**), Marasch, Mersina (. . . .), Monastir (. . . .), Mossul (**Alric**), Rhodos (**Taillet**, K.), Siwas (A. **Ledoulx**, K.), Tripolis, Syrien (**Savoye**, K.); Ag. in Adalia, Aïdin, Aïvoli, Antiochia, Bassora, Candia, Chios, Enos, Gallipoli, Gaza, Kavala, Kerason, Kirk-Kilise, Lagos, Makri, Magnesia, Mytilini, Retimo, Rodosto, Safed, Samos, Samsun, Scalanuova, Tscheschme, Valona.]

Griechenland. A. G. u. b. M.: Fürst **Maurocordato** (. . . 89); 1. Leg.-Sekr.: E. G. **Zalokostas**; 2. Sekr.: G. **Caradja**; Dolm.: R. **Preziosis**, A. **Naum**, M. **Phacaros**, **Cypreos**, **Seliniadis**; Arzt: J. **Vaphiadis**; Kanzl.: E. **Eugeniadis**, GK.; Hafenkpt.: C. **Kriesis.** [Adrianopel: **Nicolau.** — Argyrokastron: J. **Datzikas.** — Avlona: D. **Somakis.** — Beirut: **Nomikos.** — Berat: N. **Londos.** — Canea: N. **Gennadis**, GK. — Chios: A. **Metaxas.** — Durazzo: A. **Psilianos.** — Elassson: A. **Petrinos.** — Elbassan: C. A. **Mavromichalis.** — Janina: G. **Dokos.** — Jerusalem: J. **Mertrud.** — Konstantinopel: E. **Eugeniadis**, GK.; Präs. des Tribunals: J. **Naum.** — Koryza: N. **Cammenos.** — Mytilini: J. **Zulumis.** — Monastir: N. **Betzos.** — Preveza: D. **Suntias.** — Rhodos: J. **Kalutsis.** — Saloniki: **Papadiamantopulos**, GK. — Seres: J. **Sturnaras.** — Smyrna: J. **Argyropulo**, GK. — Trapezunt: G. **Svoronos.** — Üsküb: J. **Giannopulo.** — VK. in Adalia, Aïvalik, Brussa, Candia, Dardanellen, Dede-Agatsch, Grevena, Jaffa, Kavala, Philippias, Rethymo, Rodosto, Urla; Ag. in Adramite, Aghia Saranta, Aïdin, Aleppo, Alexandrette, Antiochia, Ararion, Bengasi, Castellorizo, Chalki, Chile, Cos, Damaskus, Dschedda, Fotscha, Gallipoli, Gemlik, Hodeïda, Ismid, Kalymnos, Karpathos, Kasos, Katherin, Kerason, Laodicea, Latakia, Leros, Lemnos, Makri, Magnesia, Mersina, Mezzowo, Mudania, Neu-Ephesus, Paintiris, Parga, Patmos, Pergamon, Saïda, Samsun, Saranteckliſia, Sajade, Stenimaka, Symi, Tatar Pasardžik, Tripoli (Afrika), Tripoli (Asien), Tscheschme, Xanthi.]

Großbritannien. Botsch.: Sir Ph. H. W. **Currie** (1./1. 94); Botsch.-Sekr.: Hon. M. **Herbert**; 2. Sekre: C. N. E. **Eliot**, Hon. R. **Lister**;

Sekre 3. Kl.: H. G. **Dering**, W. G. Max **Müller**; A. W. **Ponsonby**; Att.: T. B. **Hohler**; Hon.-Att.: Hon. J. W. **Dodson**, Hon. E. **Scott**; Chef-Drag.: A. S. J. **Block**; Dolmetsche: H. **Marinitsch**, C. G. **Stavrides**; E. C. **Blech**, H. S. **Shipley**; Mil.-Att.: J. G. **Ponsonby**, Oberst; Mar.-Att.: L. **Wintz**, Kpt. z. See; Handelsagent u. K.: . . .; Kaplan: H. K. **Anketell**; Arzt: Dr. E. D. **Dickson**. [Aleppo: H. D. **Barnham**. — Angora: H. A. **Cumberbatch**. — Bagdad: E. **Mockler**, Oberst, GK. — Bassora: J. F. **Whyte**, Kpt. — Beirut: R. **Drummond-Hay**, GK., u. 1 VK. — Bengasi: J. **Alvarez**. — Canea: Sir A. **Biliotti** u. 1 VK. — Damaskus: H. **Eyres**. — Dschedda: W. S. **Richards** u. 1 VK. — Erserum: R. W. **Graves**. — Jerusalem: J. **Dickson**. — Konstantinopel: . . . . .; Richter: E. J. **Tarring** u. 2 VK. — Saloniki: J. E. **Blunt**, GK. — Smyrna: . . . . ., GK.; Dr. G. N. **Stephen**, Arzt, u. 1 VK. — Trapezunt: H. **Longworth**. — Tripoli: Th. S. **Jago**, GK., u. 1 VK. — VK. in Adalia, Adana (P. H. H. **Massy**), Aivali, Alexandrette, Antiochia, Brussa, Candia, Charput (**Fontana**), Chios, Dardanellen (J. F. **Russel**), Dede-Agatsch, Diarbekr (**Waugh**), Enos, Gallipoli, Haifa, Hodeida, Homs, Kavala, Kerbela, Konieh, Latakia, Monastir, Mossul, Mush (**Monahan**), Mytilini, Prevesa, Retimo, Rodosto, Scalanuova, Seres, Sidon, Sivas, Skutari (C. M. **Hallward**), Wan (**Williams**, Maj.); Ag. in Aidin, Fao, Ineboli, Jaffa, Janina, Panderma, Port Tripoli, Samsun Burla.]

Italien. Botsch.: A. **Pansa** (18./11. 95); Botsch.-Sekr. 1. Kl.: G. Gf **Gallina**; 2. Kl.: A. Marquis **Carlotti**, R. **de Martino**; Att.: A. Gf **Ancilotto**; Dolm.: A. **Cangià**, A. **Chabert**, G. **Podestà**; Mil.-Att.: V. Gf **Trombi**, Maj.; KRichter: P. F. Rr **Callerio**; Arzt: G. **Salvatori**; Kzl.: . . . . [Aleppo: E. **Vitto**. — Beirut: H. **De Gubernatis**, GK., u. 1 VK. — Canea: A. Rr **Medana**. — Erzerum: . . . . u. 1 VK. — Hodeida: A. **Lopes Perera**, KV. — Janina: G. Rr **Millelire**. — Jerusalem: G. C. **Mina**. — Konstantinopel: A. **Barone**, GK.; Richter: P. J. **Callerio** u. 2 VK. — Monastir: A. **Scaniglia**. — Saloniki: V. **Finzi** u. 1 VK. — Skutari (Alb.): A. **Leoni**. — Smyrna: A. **Bottesini**, GK., u. 1 VK. — Trapezunt: E. Gf **Francisci**. — Tripoli: R. Rr **Motta**. — VK. in Bengasi (F. Gf **Prat**), Damaskus, Uschak (E. **Gazzaniga**); Ag. in Akka, Adalia, Adana, Adrianopel, Aidin, Aivali, Alexandrette, Bagdad, Brussa, Candia, Chios, Dardanellen, Dschedda, Durazzo, Enos, Gallipoli, Homs, Ineboli, Jaffa, Kavala, Kerason, Latakia, Magnesia, Mokka, Mytilini, Prevesa, Retimo, Rhodos, Rodosto, Samos, Samsun, Scalanuova, Serres, Symi, Tarsus-Mersina, Tenedos, Tripoli (Asien), Valona, Xanthi.]

Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880).

Montenegro. A. G. u. b. M.: **Vukitsch** (. . . .). [Skutari (Alban.): **Minchkowitsch**.]

Niederlande. A. G. u. b. M.: Jkhr O. D. **van der Staal van Piershil** (7./5. 94); Dolm.: G. H. **Keun**; Kanzl.: Dr. T. J. J. **van Uije-Pieterse**, K. [Beiruth: J. **Hummel**. — Dschedda: Dr. Jkhr E. J. **de Sturler**. — Konstantinopel: Dr. T. J. J. **van Uije-Pieterse** u.

1 VK. — Rhodos: H. **Ducci.** — Saloniki: S. **Grassi.** — Smyrna: H. **Spakler.** — Trapezunt, beauftr.: M. **Zagorski.** — Tripoli: F. E. S. Frhr **Testa.** — VK. in Aleppo, Alexandrette, Damaskus, Dardanellen, Gallipoli, Kaiffa u. St. Jean d'Acre, Latakia, Mytilini, Rodosto, Saida, Tarsus u. Mersina, Tscheschme, Tripoli in Syrien; Ag. in Bengasi.]

Oesterreich-Ungarn. Botsch.: H. Frhr **v. Calice** (15./7. 80), GRat; Leg.-Rat: Dr. C. Frhr **v. Macchio;** Leg.-Sekr.: J. Pr. **v. Schönburg-Hartenstein;** Att.: Gf **Trauttmansdorff-Weinsberg,** Km.; Dolmetsche: R. **Pogatscher,** Leg.-Sekr.; G. **v. Gáspardy,** Leg.-Sekr.; E. **Otto,** Att.; F. **Kolossa,** Att.; A. Rr. **v. Steiger-Danócz;** zuget.: Dr. A. **Bichler;** Mil.-Att.: W. Frhr **Giesl v. Gieslingen,** Maj. im Generalstab; Kzl.-Sekre: L. **Holbura,** E. Rr **v. Weckbecker,** Kzl.-Räte; A. **v. Rémy-Berzenkovich.** [Adrianopel: A. **Pogačar.** — Aleppo: . . . . — Beirut: A. **Kral,** Att. u. GKV., 1 VK. u. 1 Kons.-Att. — Canea: J. **Pinter,** Maj. — Janina: G. **Trojan,** K., GKVw. — Jerusalem: C. Edler **v. Hirsch.** — Konstantinopel: Th. **Ippen;** Hafenkpt.: S. M. **Ivancich.** — Monastir: V. **v. Borbek.** — Saloniki: F. Rr **Haupt v. Höchstetten,** K. u. GKV., 2 VK. u. 1 Kons.-Att. — Skutari: R. **Hickel,** GK., u. 1 Kons.-Att. — Smyrna: N. **v. Janko,** GK. — Trapezunt: K. **Zagorski,** GK. — Tripoli: E. **Rossi,** KV. — Üsküb: J. **Pisko.** — VK. in Bengasi, Damaskus (**Xanthopulo**), Dardanellen, Dschedda, Durazzo, Jaffa (J. **Pascal,** K.), Prevesa, Prisren, Rhodos, Samsun, Seres, Tscheschme, Valona; Ag. in Akka-Haifa, Alexandrette Brussa Candia, Dede-Agatsch, Gallipoli, Kavala, Kerason, Kirkkilise, Lagos, Latakia, Mersina, Mytilini, Retimo, Rodosto, Safed-Tiberias, Saida, Scalanuova, Tenedos, Tripoli di Soria.]

Paraguay. [Aleppo: L. **Valeri.**]

Persien. Botschafter: Marschall Mirza **Mahmud**-Khan (. . . 94), Ala el Mulk; Botsch.-Rat: Mirza **Ismail**-Khan, Ezaz es Saltaneh; 1. Leg.-Sekr.: . . . . .; 1. Dolm.: **Ohanes**-Khan; 2. Sekr.: Mirza **Mustapha**-Khan; Att.: Mirza **Ismail**-Khan; 2. Dolm.: Hadschi **Medschid**-Khan; Rechtsrat: **Barozzi.** [Aleppo: **Asra**-Bei. — Angora: Seid **Dschewad**-Bei. — Bagdad: **Mahmud**-Khan, Ehtscham es Saltaneh, GK. — Bassora: **Taradschullah**-Khan, GK. — Bajesid: Abul **Gassime**-Khan. — Beirut: **Surjok**-Bei, GK. — Brussa: **Dschewad**-Bei. — Damaskus: Mirza Ali **Akber**-Khan, GK. — Erzerum: Mirza **Kulam Ali**-Khan, GK. — Jerusalem: **Ata**-Bei. — Kerbela: **Muchtar**-Khan. — Konstantinopel: Mirza Ali **Ekber**-Khan, GK., u. 1 VK. — Saloniki: **Malet.** — Samsun: Mirza **Dschafar Guli.** — Smyrna: **Sulfiga**-Bei, GK. — Trapezunt: Hadschi Mirza **Resi**-Khan, Gen. u. GK. — Wan: Mirza **Hussein**-Khan, Said-ül-Vezareh, GK. — VK. in Jaffa, Kerkuk, Mendeli, Suleimanie.]

Portugal. Die ital. Botschaft vertritt Portugals Interessen. [Aleppo: A. **Markopoli.** — Beirut: A. **Parodi.** — Konstantinopel, beauftr.: der ital. K. — Smyrna: C. **Dorsharmet** u. 1 VK. — VK. in Damaskus, Deliklii, Gallipoli, Jaffa, Mersina, Rodosto, Saida, Saloniki, Tripoli (Asien).]

Rumänien. A. G. u. b. M.: T. G. **Djuvara** (15./7. 96); Leg.-Rat: C. **Nano**; 1. Sekr.: G. **Filality**; Dolmetschen: A. **Lahaille**, Leg.-Rat, G. **Constantinidi**, D. **Zovoyan**. [Dardanellen: . . . . — Konstantinopel: D. **Petresko**, GK.; 1 VK. (D. **Georgesco**). — Monastir: Sp. **Constantinesco**. — Saloniki: A. **Rosetti Solesco**. — Smyrna: A. A. **Keun**.]

Rußland. Botschafter: A. J. **Nelidow** (15./5. 83), WGRat; Botsch.-Rat: W. W. **Schadowsky**, WStRat; 1. Sekr.: G. **Schtscherbatschew**, StRat u. Kjkr; 2. Sekre: A. A. **Ssmirnow**, **Manssurow**, Kjkr, Hofräte; 3. Sekre: B. **Krupensky**, Koll.-Ass.; N. Pr. **Kudaschew**, Koll.-Sekr.; Dolmetsche: P. W. **Maximow**, WStRat; A. G. **Jakowlew**, W. A. **Maikow**, Hofrat; Mil.-Ag.: **Peschkow**, Oberst; Mar.-Ag.: **Stepanow II**, Lt. z. See; Arzt: W. K. **Karakanowsky**, StRat. [Adrianopel: K. N. **Lischin**, GK. u. WStRat. — Aleppo: M. J. **Jakimanski**, StRat. — Bagdad: P. J. **Ponafidin**, StRat. — Beirut: K. D. **Petkowitsch**, WStRat u. GK — Candia: **Demerik**, Hofrat. — Damaskus: A. **Beliajew**, Hofrat. — Dschedda: **Suchotin**, Koll.-Rat. — Erserum: W. A. **Maximow**, WStRat u. GK. — Hama: **Chamsarakan**. — Janina: N. A. **Skrjabin**, Koll.-Rat. — Jerusalem: S. W. **Arßenjew**, StRat u. Khr, GK. — Konia: Al. **Lewizky**, Hofrat. — Konstantinopel: A. E. **Lagowsky**, WStRat u. GK. — Mossul: . . . . — Saloniki: N. A. **Illarionow**, WStRat u. GK. — Samsun: W. W. **Zimmermann**, VK. — Skutari: **Stscherbina**. — Smyrna: L. A. **Niaga**, GK. u. StRat. — Trapezunt: N. **Stschelkunow**, Koll.-Rat. — Üsküb: Th. **Lissiewitsch**, StRat. — VK. in Adana, Bitolj, Brussa, Candia, Dardanellen, Dede-Agatsch, Jaffa, Kerason, Mytilini, Prisren, Retimo, Rhodos, Rize, Rodosto, Sinope, Wan; Ag. in Gallipoli, Haifa, Latakia.]

Schweden u. Norwegen. B. M.: O. Gf **Steenbock** (12./12. 90), Khr; 1. Dolm.: K. **Fredholm**. [Konstantinopel: K. **Fredholm**, GKV. — Smyrna: H. E. **Zethelius**. — Tripoli (Afrika): der großbrit. K. — VK. in Alexandrette, Beirut, Dardanellen, Gallipoli, Mersina, Mytilini, Saloniki, Tripoli (Asien).]

Serbien. A. G. u. b. M.: Dr. Wladan **Georgewitsch** (. . . 94); Leg.-Sekre: M. **Apostolowitsch**, D. **Popowitsch**; Att.: Sv. **Ivkowitsch**; Dolm.: G. **Samandschan**; Mil.-Att.: S. **Radojtschitsch**, Obstlt. [Jerusalem: A. **Militopulos**. — Saloniki: J. **Pawlowitsch**, GK. — Üsküb (Skoplje): M. **Ristitsch** u. 1 VK. — VK. in Bitoli, Pristina.]

Spanien. A. G. u. b. M.: W. R. **de Villa Urrutia** (6./7. 96); 1. Leg.-Sekr.: Marquis **de Herrera**; 3. Sekr.: C. **Bordiu**; Dolm.: P. **Cigallo**, A. **Timoni**. [Aleppo: G. **Markopoli**. — Beirut: A. **Parodi**. — Jerusalem: F. Javier **de Salas**. — Konstantinopel: R. **Espejo**. — Saloniki: C. **Asean Zumpart**. — VK. in Akka, Adrianopel, Alexandrette, Antiochia, Bengasi, Candia, Chios, Dardanellen, Dschedda, Gallipoli, Jaffa, Kavala, Mersina, Rhodos, Rodosto, Saida, Smyrna, Trapezunt, Tripoli (Afrika), Tripoli (Asien).]

Statistische Notizen.
Areal und Bevölkerung.

Bestandteile.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
I. Unmittelbare Besitzungen (Vilajets und Mutessarifats).			
Europäische Türkei	162550	5 711000	34
Vil. Konstantinopel	7000	1 136000	162
„ Adrianopel	38900	1 000000	28
„ Saloniki	35450	1 200000	34
„ Monastir	19800	600000	30
Mut. Serfiasche	7500	150000	20
Vil. Kossovo	24000	750000	31
„ Skutari	11700	225000	21
„ Janina	18200	650000	33
Kreta (Vil.) [1]	8618	294192	32
Kleinasien [1]	503608	9 238900	18
Vil. des Archipels [1]	7108	325900	46
Mut. Ismid	11200	222800	20
„ Bigha	6800	129400	19
Vil. Brussa	73800	1 626900	22
„ Smyrna	54000	1 396500	26
„ Koniah	102800	1 088000	10
„ Adana	37200	403400	11
„ Angora	67500	892900	12
„ Kastamuni	49700	1 018900	20
„ Sivas	62800	1 086500	17
„ Trapezunt	30700	1 047700	34
Armenien [1]	187800	2 472400	13
Vil. Erserum	51000	597000	12
„ Mamüret-ül-Asis	34300	575300	17
„ Bitlis	26800	398600	15
„ Diarbekr	35500	471500	14
„ Van	40200	430000	11
Syrien und Mesopotamien	543300	4 062200	8
Vil. Aleppo [1]	78600	995800	12
„ Beirut [1]	30500	533600	17
Mut. Libanon [1]	6500	399500	61
„ Jerusalem	21300	333000	16
Vil. Syrien	61700	350000	6
Mut. Sor	85100	100000	1
Vil. Bagdad	141200	850000	6
„ Mossul	75700	300300	4
„ Basra	42700	200000	5
Arabien	450000	1 050000	2
Vil. Hedschas	250000	300000	1
„ Jemen	200000	750000	4
Tripolitanien	1 033400	1 000000	1
Vil. Tripolis	} 1 033400	1 000000	1
Mut. Bengasi			
Summe I	2 889300	23 828700	8

[1]) Siehe Anm. 1 auf S. 1195.

Bestandteile.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
II. Tributäre Staaten.			
Bulgarien	63160	2 317430	37
Ostrumelien	33500	992386	30
Samos	468	49733	106
Ägypten	994300	7 770000	8
Thasos	393	12140	31
Summe II	1 091820	11 141700	10
III. Unter fremder Verwaltung.			
Bosnien und Herzegowina	51028	1 568092	31
Novibazar	7350	153000	21
Cypern	9601	209291	22
Summe III	67979	1 930383	28
Türkisches Reich	4 049100	36 900000	9

Größere Städte.

Unter den europäischen Städten hat nach neuerer Schätzung Konstantinopel 873565 (1885) Einw., Salonichi 150000, Adrianopel 70886 Einwohner. (Die bulgarischen Städte siehe unter Bulgarien.)

Asiatische Türkei.

Smyrna	200000	Erserum	38900	Mardin	25000
Damaskus	150000	Bitlis	38886	Nabulus	24830
Bagdad	145000	Aidin	36250	Candia	24600
Aleppo	127149	Homs	35000	Ada-Basar	24150
Beirut	120000	Magnesia	35000	Antakie	23550
Brussa	76303	Trapezunt	35000	Ersindschan	23000
Kaisarie	72000	Diarbekr	34000	Kassaba	23000
Kerbela	65000	Tripoli	30110	Kutahia	22266
Mossul	61000	Amasia	30000	Latakie	22000
Mekka	60000	Hilleh	30000	Alaschehr	22000
Urfa	55000	Kerkuk	30000	Nasilli	21679
Marasch	52000	Malatia	30000	Aivalik	20774
Adana	45000	Van	30000	Deir-el-Sor	20000
Koniah	44000	Tokat	29890	Isbarta	20000
Aintab	43150	Angora	27825	Killis	20000
Sivas	43122	Musch	27003	Kirk-Agadsch	20000
Jerusalem ('91)	41335	Adalia	25000	Charput	20000
		Ismid	25000		

[1]) Verteilung der Bevölkerung einiger Teile der asiatischen Türkei nach Konfessionen (vgl. Petermanns Geogr. Mitteilungen 1896, S. 1)

	Mohammedaner.	Armenier.	Andere Christen.	Israeliten, Fremde ꝛc.	Prozentsatz d. christl. Bev.
Kreta	88487	24	205035	646	69,7
Archipel	27195	38	296736	1897	91,0
Übriges Kleinasien	7 179900	576200	972300	184600	17,4
Armenien	1 795800	480700	165200	30700	26,1
Vil. Aleppo	792500	49000	134300	20000	18,4
Vil. Beirut	230200	6100	160400	136900	31,2
Mut. Libanon	30400	800	318500	49800	80,0

Finanzen.

(In türkischen Pfunden; 1 Pfd. = 100 Piaster = 18,44 Reichsmark.)

Verwaltung der Staatsschuld im Finanzjahr 1894/95.

Einnahme.		Ausgabe.	
Indirekte Abgaben (Spirituosen-, Salz-, Stempel-, Fischerei- u. Seide-Steuer)	1 094436	Zentralverwaltung . . .	85319
Tabak-Regie	796135	Andere Ausgaben . . .	16142
Tabak-Zehnt	103115	Verluste 2c.	528
Ostrumelischer Tribut .	152026	Sa der Ausgaben:	101989
Einnahme von Cypern .	102596	Netto-Einnahmen 1894/95	2 196319
Vom persischen Tabakzoll	50000	" 1893/94	2 189406
Summa:	2 298308	" 1892/93	2 184545

Staatsschuld 1895 [1]).

	Ursprüngliches Nominal-Kapital.	Stand am 13. Aug 1895.
Konvertierte Schuld von 1881	101 448410	90 533968
Lotterie-Obligationen	15 632548	14 789690
4%ige Prioritäts-Obligationen von 1890	8 609964	8 139164
5%ige Anleihe der Deutschen Bank v. 1888	1 650000	1 400190
4%ige Osmanier von 1890	4 999500	4 695900
5%ige Zoll-Anleihe von 1886.	6 499988	5 831408
Raccordements von 1885	1 014317	783199
4%ige Tombak-Prioritäts-Oblig. v. 1893	1 000000	974150
4%ige Eisenbahnanleihe von 1894 . . .	1 760000	1 753840
Total:	142 614727	128 901509

Auswärtiger Handel 1892—93. (In Tausenden Piaster.)

Länder [2]).	Einf.	Ausf.	Länder [2]).	Einf.	Ausf.
Großbritannien	978 151	701 939	Rußland . . .	128 935	32 176
Frankreich . .	296 291	380 036	Persien . . .	55 864	2 025
Belgien . . .	66 790	3 882	Ägypten . . .	66 426	—
Niederlande .	12 483	42 943	Tunis	6 172	72
Deutschland .	27 978	31 677	Verein. Staaten von Amerika .	877	16 368
Oesterr.-Ungarn	509 920	151 180	Andere Länder .	12 289	4 053
Italien . . .	58 005	78 447			
Griechenland .	37 280	41 371	Total 1892—93	2446 699	1557 522
Bulgarien . .	124 484	42 965	" 1891—92	2455 394	1537 005
Serbien . . .	7 051	4 763	" 1890—91	2291 434	1283 647
Rumänien . .	57 703	23 625			

[1]) Über die Regelung der türkischen Schuld s. Jahrg. 1885 des Hofkalenders. — [2]) Nicht Ursprungsländer, sondern Länder, von welchen die Einfuhr stattfand.

Haupthandelsartikel (in Millionen Piaster) 1892/93.

Einfuhr.		Eisenwaren . .	42,0	Opium . . .	69,8
Leinwand . .	206,5	Kasimir und Kastor . . .	40,5	Kaffee	61,0
Zucker	164,5	Holz	34,7	Valonen . . .	57,5
Vikeestoff . . .	146,9	Papier . . .	30,1	Wolle	48,9
Woll- u. Baumwollstoffe . .	134,0	Kurzwaren . .	29,4	Feigen	48,3
Baumwollgarne	112,6	Kleidungsstücke .	26,7	Häute u. Felle .	41,0
Droguen und Farben . . .	96,5	Steinkohlen . .	25,3	Olivenöl . . .	40,3
Reis	95,4	Seidenwaren .	25,0	Erze.	38,0
Kaffee	85,0	Ausfuhr.		Droguen und Farben . . .	32,6
Getreide . . .	81,2	Trauben . . .	204,4	Hülsenfrüchte .	31,7
Häute u. Felle .	79,7	Rohseide und Kokons. . .	202,0	Sesam	29,9
Tiere	62,4	Getreide . . .	183,6	Datteln . . .	26,4
Madapolam. .	60,5	Baumwolle . .	82,5	Tiere	26,3
Eisen	48,1	Mohair . . .	73,3	Sämereien . .	21,6
Tuche	47,4			Teppiche . . .	21,5
				Haselnüsse . . .	18,9

Von diesen Haupartikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Lebende Tiere.	Rohstoffe.	Fabrik
Einfuhr . . .	25,5	3,7	11,2	59,6
Ausfuhr . . .	50,4	1,9	38,3	9,4

Schiffsbewegung der türkischen Häfen 1893— Dampfer 38897, Segler 151377, zusammen Schiffe 190274 mit 34 137 Tonnengehalt.

Handelsflotte 1895. 78 Dampfer mit 37843 Tonnen (n und 786 Segelschiffe mit 151800 Tonnen, zusammen 864 Schiffe 189643 Tonnengehalt.

Eisenbahnen. In Betrieb standen im Sept. 1896 4241 davon in Europa 1992, in Kleinasien 1904, in Syrien 345 km.

Post im Finanzjahre 1890—91. Zahl der Postanstalten 1 Einnahmen 4 717862, Ausgaben 1 615261 Frank.

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Wertbriefe. 1000 St.	1000 Fran
Innerer Verkehr	7 999	57	2 134	—	—
Äußerer Verkehr	2 321	77	1 202	—	4
Transit . . .	1 713	36	1 276	—	—

Telegraphen Finanzjahr 1890/91. Zahl der Bureaus 680. Länge der Linien 33410 km, der Drähte 53194 km. Zahl der internen Depeschen 1 824662, der internationalen Depeschen 422186, der Transitdepeschen 44769, der Dienstdepeschen 219416, zusammen 2 511033. Einnahme 13 102154, Ausgabe 5 664292 Franks.

Armee und Marine.

[Nach den Gesetzen vom Mai 1880, 13./25. Nov. 1886 und vom Febr. 1888 besteht allg. Wehrpflicht, zu 3jährigem Dienst bei der Inf. und 4jährigem bei den anderen Waffen, doch kann nach 5monatl. Dienstzeit sich jeder Soldat von dem weitern akt.

Dienst loskaufen. Die Dienstpflicht dauert ferner in der Reserve (Ichtiat) 3 resp. 2 Jahre, in der Landwehr (Redif) 8 Jahre und im Landsturm (Mustahfiz) 6 Jahre; die zur Ersatzreserve (Tertib-i-sani) Ausgehobenen haben ohne Loskauf nur 6—9 Monate zu dienen. Bei der Marine beträgt die Dauer des Dienstes 12 J., davon in der Flotte 5, in der Res. 3 und im Redif 4 Jahre. — S. Jahrg. 1885, S. 1026; 1886, S. 1025, u. 1889, S. 1022.]

Friedensorganisation der europ. Armee.

Die Armee ist in 7 Ordus (AKorps-Bezirke) eingeteilt (vgl. die Personalien); außerdem steht je eine selbstst. Div. in Arabien (13 Bat. Inf., 2 Esk. Kav., 2 Batt. Geb.-Art.), auf Kreta (8 Bat. Inf., 4 Batt. Geb.-Art.) u. in Tripolis (Afrika) (16 Bat. Inf., 10 Esk. Kav., 6 Batt. Geb.-Art.), s. unten. Jedes der 6 ersten Ordus soll im Kriege 4 AKorps („Kol-Ordu") bilden, nämlich 1 „Nizamie"-(Linien-), 2 „Redif"-(Ldw.-) und 1 „Mustahfiz"-(Landsturm-)Korps. Das Nizamie-Korps ist bis auf einige Spezialtruppen schon im Frieden komplett. Das 1.—5. AKorps hat je 64 Redif-Bat., das 6. hat 32. Das Mustahfiz-Korps ist noch nicht formiert. Jedes Korps zerfällt in 2 Inf.-Div. zu je 1 Schützen-Bat. u. je 2 Inf.-Brig. zu 2 Rgtrn zu 4 Bat. mit Ausnahme des 5., 55. u. 56. Rgts. die nur 3 Bat. haben; 1 Kav.-Div. (mit Ausnahme des 1. Korps) zu 3 Brig. zu 2 Rgtrn (beim 1. AKorps 2 Rgtr mehr) zu 6 Esk.; 1 Div. reit. Art. zu 3 Brig. zu 2 Rgtrn zu 2 Abt. zu 3 Batt. und 1 reit. Abt.; das 6. Korps hat nur 2 Rgtr, das 7. ein einziges. — Das 1. Korps hat 2 Rgtr Festgsart., das 2. u. 3. nur eins; das 3. u. 4. Korps haben 1 Haubitz-Rgt zu 2 Abt.; das 1.—4. Korps haben 1 Bat. Pionie u. 1 Telegr.-Komp., das 5.—7. nur 1 Komp. Genie u. 1 Bat. Pionier.

Im Einzelnen sind vorhanden: 4 Leibgarde-Zuaven-Bat., 15 Schützen-Bat., 4½ Feuerwehr-Bat., 66 Inf.-Rgtr mit 261 Bat. = 284½ (die Friedensstärke der Bat. schwankt zwischen 250 u. 550 M.). Bewaffnung: Henry Martiny-Gew. von 13,43 mm und Mauser-Gew. von 7,65 u. 8 mm Kal. (Röhrenmag. von 5 Patronen).

1 Leib-Rgt, 1 Rgt Hamidieh (Miliz) und 36 Kav.-Rgtr von je 6 Esk. (die etatsmäßige Friedensstärke von 120 Pf. wird nie erreicht, sie schwankt zwischen 50 u. 80 Pf.); ferner 2 Lokal-Rgtr in Tripolis, 1 Esk. in Yemen, 1 in Hedschas = 12 Esk. Im ganzen 202 Esk. Außerdem eine Art Miliz-Kavallerie, gebildet aus den krieger. Kurdenstämmen, bis jetzt 55 Rgtr = ca 232 Esk., das Rgt zu 600 Reitern.

Feldartillerie. Im 1.—5. Korps bestehen je 6 Art.-Rgtr u. 1 reitende Abt.; jedes Rgt hat 2 Abt. zu 3 Batt. mit je 6 Gesch.; die zweite Abt. des 4. u. 5. Rgts der 5 ersten AKorps ist Gebirgs-Art. Im 6. Korps gibt es nur 2 Rgtr zu 5 Abt. = 12 fahr., 2 Gebirgs- u. 3 reit. Batt.; beim 7. Korps ist 1 Rgt mit 2 Abt. = 3 fahr. und 4 Geb.-Batt. Die Gesamtstärke der Feldart. beträgt 169 Feld-, 18 reit. u. 44 Gebirgs-Batt. Die Bespannung ist aber fast in keinem Regiment vollzählig.

Festungsartillerie: das 1. Korps hat 1 Brig. zu 2 Rgtrn zu 4 Bat., das 3. hat 1 Rgt zu 4 Bat., das 4. hat 1 Rgt zu 5 Bat. = 17 Bat. (das Bat. zu 250—350 Mann).

Genietruppen. Beim 1.—4. Korps je 1 Genie-Bat., beim 5.—7. Korps je 1 Komp.. Beim 1.—4. Korps 1 Komp. Telegraphentruppen.

Train. Das 1.—6. Korps haben jedes 1 Bat. Train.

„Top-Haneh"-Truppen (unter dem Chef der Artillerie): 6 Rgtr Festungsart. (= 21 Bat.), 1 Rgt Genie (4 Bat.), 2 Rgtr Handwerker (12 Bat.).

Gendarmerie: 412 Komp. zu Fuß, 237 Komp. zu Pferde.

Rediftruppen: bei den 5 ersten AKorps je 64, beim 6. 32 Bat. = 352 Bat.

Verpflegungsstärke Anfang 1896.

Gewöhnliche Friedensstärke	220000	Mann,
Einberufene Reservemannschaften	15000	„
Rekrutenjahrgang 1311 (1894)	50000	„
116 Redif-Bataillone	75000	„
	360000	Mann.

Im Kriege würde die Höchststärke etwa 800000 M. betragen.

Kriegsflotte 1896.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze.	Lancierrohre.
3 Kasematt.-Panzerschiffe 1868—85 [1] .	20507	17791	37	—
2 Turmschiffe 1864 u. 1892 [2] . . .	12800	7470	32	2
2 Panzer-Batterieschiffe 1864 u. 65 .	12800	7470	33	—
7 Panzer-Korvetten 1868—72 . . .	16830	14000	31	8
1 Panzer-Monitor 1868	2500	200	5	—
1 Panzer-Kanonenboot 1875	400	400	2	—
2 Fluß-Panzer-Kanonenboote 1864 . .	660	580	4	—
1 Torpedojäger	450	3500	7	2
15 Torpedoboote 1r Kl. 1886—92 . .	—	—	—	30
7 Torpedoboote 2r Kl. 1885—90 . .	—	—	—	14
1 Torpedojäger	—	2	—	3
42 Fahrzeuge	66947	51411	153	59

Ferner Fahrzeuge (ungepanzert).	Ladefähigkeit i. T.	Nominelle Pfkr.	Geschütze.	Lancierrohre.
2 Kreuzer 2r Kl. 1890—92	2726	4955	18	2
1 gedeckte Korvette 1875	1300	450	10	1
5 Korvetten 1859–63 resp. 1887—89 .	3982	750	60	5
10 Kanonenboote 1r u. 2r Kl. 1859—89	4044	1180	10	—
3 Jachten (2 Radj.) 1861—88 . . .	4000	1235	2	—
3 Rad-Avisos 1864—69	7174	—	—	—
24 Fahrzeuge	23226	8570	100	8

Außerdem: Schrauben-Dampfer 1865—88, Rad-Dampfer 1841—89, Transportschiffe 1863—78, Schrauben-Transport-Aviso 1874, im ganzen 25, 1 Torpedoboot 3r Kl. 1884 (120 i. Pf., 2 Lancierrohre),

[1] Assar-i-tewfik, Hamidije, Messudije. — [2] Asisije, Osmanije.

2 unterseeische Torpedoboote, 30 Spierentorpedoboote, 6 Dampfer, 1 Artillerieschulschiff, 8 Wassercisternen u. Dampffeuerspritzen, 22 Dampfbarkassen, 2 Segelschiffe, 4 Hulks und 51 Dampfer der Schiffahrts-Gesellsch. Idare-i-Mahßusse u. 10 Dampfer in Bassora (18250 u. 2103 Tonnen Ladefähigkeit). — Im Bau: 1 Panzerkreuzer, 1 Torpedobootsjäger, 2 Torpedoboote, je 2 Kreuzer 1r, 2r u. 3r Kl., 6 Kanonenboote 1r Kl.

Personal der Marine 1896: 2 Adm., 9 VAdm., 16 KAdm., 130 Schiffskpte, 35 Freg.-Kpte, 35 Korv.-Kpte, 300 Kpt-Lts, 250 Lts, 200 Fähnr. = 977 Off.; 480 Mechaniker, 50 Ärzte, 40 Kmss., 172 Zahlm. 2c. = 742 Beamte; ca 3000 UOff. u. Matrosen ohne 9650 Mar.-Soldaten.

Bulgarien.

[Fürstentum. — Konstitutionelle Monarchie im Vasallenverhältnisse zur Hohen Pforte, erblich im Hause des von der bulgarischen Nationalversammlung erwählten und von der Hohen Pforte mit Zustimmung der Vertragsmächte des Berliner Kongresses von 1878 bestätigten Fürsten. — Verfassung vom 17./29. April 1879, revidiert 15./27. Mai 1893. Die Nationalversammlung („Sobranje") besteht aus 150 direkt auf 5 Jahre gewählten Abgeordneten des Volkes (je einer auf 20000 Einwohner). Die Zahl der Abgeordneten zur Großen Sobranje ist auf 300 festgesetzt. Die Minister sind dem Fürsten und der Nationalversammlung verantwortlich. Staatsreligion: orthodox. Pr. Ferdinand von Sachsen-Coburg u. Gotha, Herzog zu Sachsen, geb. 26. Febr. 1861, wurde von der Großen bulgarischen Nationalversammlung einstimmig zum Fürsten von Bulgarien erwählt Tirnowa 25. Juni/7. Juli 1887; obwohl diese Wahl die Bestätigung der Hohen Pforte infolge mangelnder Zustimmung der obengenannten Vertragsmächte zunächst nicht erhielt, wurde der Prinz auf die Verfassung vereidet und übernahm die Regierung als Fürst Ferdinand I. zu Tirnowa 2./14. Aug. 1887. Durch Firman vom 2./14. März 1896, überreicht am 3./15. März, wurde Prinz Ferdinand als Fürst von Bulgarien bestätigt, ihm die Regierung in Ostrumelien als Gen.-Gouv. übertragen und er von den Vertragsmächten des Berliner Vertrags anerkannt. Der Fürst von Bulgarien und der Thronerbe führen den Titel „Königl. Hoheit". — Kriegs- und Handelsflagg. horizontal gestreift: Weiß, Grün, Rot. Staatswappen: Ein goldener Löwe in rotem Felde.]

Regierender Fürst.

Ferdinand I. Fürst von Bulgarien und Gen.-Gouverneur von Ostrumelien, siehe I. Abt. unter Sachsen-Coburg u. Gotha.

Fürstlicher Hof 2c.

OHofmarschall: A. Gf **v. Foras**, WGRat. — Hofmarschall: R. Gf **v. Bourboulon**, Khr. — Hofstallm.: Gf **de Grenaud de St. Christophe**, Khr; M. **v. Pérakovicz**, Hptm. der Garde, dienstth. — Kmdt des Palastes: G. **Stojanow**, Obstlt. — Ehren-Adj.: R. **Petrow**, C. **Petrunow**, P. **Marinow**, V. **Winarow**, N. **Iwanow**, Obersten. — Dienstth. Flügeladj.: G. **Stojanow**, P. **Markow**, Obstlts.; A. **Stojanow**, Hptm.; Ordonnanz-Off.: P. **Barnew**, Maj., u. 3 Off. — Geh. Kabinett. Chef der Kanzlei des polit. Kab.: S. **Dobrowitsch**; Sekr.: L. **Morawenow**, Hofrat; Att.: E. **Pfannenstiel**. — Int. der

Zivilliste: P. **Kalewitsch,** Obstlt. — Dir. der wissenschaftl. Institute u. Bibliotheken: Dr. P. **Leverkühn.** — Priv.-Sekr.: M. **Martin-Fürth.** — Leibarzt: Dr. S. **Ludwig.** — Chef des Post- u. Telegraphenbureaus im Palast: M. **Zlatarow.**

OHofmeisterin der Fürstin: Frau A. **Stanciow,** geb. Gfn de Grenaud; EDame: Frau M. **Petrow Tschomakow;** Hoffrl.: . . . . — Attach. der Fürstin: . . . — Priv.-Sekr.: R. Gf **Cayla.**

Deputiertenkammer.

Präs.: . . . . — VPräsidenten: Dr. **Jankolow,** Dr. **Danew.**

Ministerrat.

Präs. u. Min. des Innern und der Ausw. Angel.: Dr. **K. Stoilow.** — Finanzen: Jv. E. **Geschow.** — Justiz: T. **Theodorow.** — Inneres: R. **Benew.** — Öffentl. Unterricht: C. **Welitschkow.** — Krieg: R. **Petrow,** Oberst. — Öffentl. Arb., Eisenbahnen u. Verkehrswege: J. **Madjarow.** — Handel u. Ackerbau: . . . . . — Gen.-Sekr.: Petko **Taptschileschtow.**

Ministerialdepartements u. a. Zentralbehörden.

Inneres. Gen.-Sekr.: T. **Wassiljew.** — Dir. des Zivil-San.-Rats: Dr. G. **Zolotowitsch.**

Ausw. Angel. u. Kultus. Gen.-Sekr.: Chr. **Bracalow.**

Finanzen. Gen.-Sekr.: Chr. **Butschew.** — Nationalbank. Gouv.: M. **Tenew.** — Rechnungshof. Präs.: G. **Tischow.**

Justiz. Gen.-Sekr.: G. **Zgurew.** — Kassationshof. Präs.: Chr. **Pawlow;** VPräsidenten: V. **Marinow,** A. **Rableschkow,** Dr. M. J. **Schischmanow.** — StAnwalt: Dr. P. **Dantschew.**

Unterricht. Gen.-Sekr.: P. **Gentschew.** — Stat. Bureau. Dir.: T. **Iwantschow.**

Krieg. Chef des Gen.-Stabes: N. **Iwanow,** Oberst u. EAdj. — Chef des Verw.-Dep.: S. T. **Paprikow,** Oberst. — Kanzleichef: S. **Kowatschow,** Oberst. — Gen.-Prok. d. A.: D. **Agura,** Oberst. — Insp. der Inf.: **Nikiforow,** Oberst; der Art.: **Balabanow,** Oberst.

Öffentl. Arb., Eisenb. u. Verkehrswege. Gen.-Sekr.: V. **Tschokanow.** — Posten u. Telegraphen. Chef: Jv. **Stojanowitsch.**

Handel u. Ackerbau. Gen.-Sekr.: S. **Karadschow.**

Provinzialbehörden.

Exarch der orthodoxen Bulgaren [Konstantinopel]: Msgr **Joseph,** Heiligkeit.

Orthodox-bulgar. Metropolitane. Rustschuk: **Gregor,** Präs. der Heil. Synode. — Philippopel: **Nathanael.** — Sofia: **Parthenii.** — Tirnowa: **Klemens.** — Varna: **Simeon.** — Vratza: **Konstantin.** — Samokow: **Dossitheus.** — Vidin: **Cyrillus.** —

Slivno: **Gerwassi.** — Stara-Zagora: **Methodius.** — Lowetsch: **Anthymos.**
Griech.-ökumenische Metropolitane. Anchialos: **Wassilios.** — Philippopel: **Photius.** — Varna: **Polykarp.**
Röm.-kath. Bischöfe. Philippopel: Msgr **Menini,** Erzbischof; Nikopolis und Rustschuk: **Doulcet.**
O Rabbiner, beauftr.: Isaac **Bakisch.**
Mufti. Sofia: **Afus Belial-Effendi.**
Präfekten der Departements. Sofia: **Iwanow.** — Philippopel: V. **Pawlitow.** — Rustschuk: A. **Kanazirsky.** — Varna: V. **Poppow.** — Tirnowa: P. **Gorbanow.** — Burgas: Marko **Markow.** — Schumla: N. **Bakalow.** — Vidin: Jw. **Zlatarew.** — Küstendil: Th. **Boitschew.** — Razgrad: P. **Pčew.** — Slivno: P. **Stantschew.** — Stara-Zagora: G. **Gentschow.** — Silistria: P. **Paschow.** — Svischtov: M. **Klisfurski.** — Sevlijevo: **Grocedew.** — Lovatsch: G. **Zuibarow.** — Plevna: G. **Welikow.** — Vratza: N. **Gruew.** — Lom: L. **Gruew.** — Trn: A. **Linkow.** — Tatar-Pazardžik: G. **Pissanow.** — Chaskôi: G. J. **Mintschew.** — Bürgerm. von Sofia: . . . . .; Polizeipräf.: N. **Slawkow.**
Präs. der Appellhöfe. Sofia: Jw. **Slawow.** — Philippopel: G. **Gruew.** — Rustschuk: S. **Selveli.**

Armee und Flottille.

Div.-Kommandeure. 1. [Sofia]: K. **Marinow,** Oberst u. Ehren-Adj. — 2. [Philippopel]: N. **Botschew,** Oberst. — 3. [Slivno]: N. **Petrow,** Oberst. — 4. [Schumla]: **Metschkonew,** Oberst. — 5. [Rustschuk]: **Drandarewski,** Oberst. — 6. [Vidin]: **Furmadshiew,** Oberst.
Kav.-Div.: C. **Petrunow,** Oberst u. Ehren-Adj.
Chef der Mil.-Schule: **Botew,** Oberst. — Kmdt der Pionierabt.: J. **Andreew,** Oberst; — der Fest.-Art.: **Riaskow,** Oberst.
Kmdt der Flottille: J. **Angelow,** Oberst.

Diplomatisches Korps in Sofia [und Konsulate].

Belgien. Pol. Ag. u. GK.: J. **Pety de Thozée** (15./5. 96)[1]). [Philippopel: B. **Boggetti;** Sofia: der dipl. Ag. GK.; Varna: E. **Tedeschi.**] — Deutsches Reich. [Sofia: Dr. **v. Voigts-Rhetz** (15./5. 96), GK., u. 1 VK.; Rustschuk: Dr. **Krüger,** VK.; Varna: **Mühlig.**] — Frankreich. Dipl. Ag.: R. Victe **de Petiteville** (10./8. 96), b. M., beauftr. mit der dipl. Agentur; Sekr. 2. Kl.: **de Panafieu.** [Philippopel: **Steeg;** Sofia: der dipl. Ag. GK.; VK. in Burgas (**de Aldobrandi,** K.), Rustschuk (. . . .), Varna (**Séon**).] — Griechenland. Dipl. Ag. u. GK.: G. **Argyropulos** (15./5. 96); Sekr.: J. **Psaras.** [Philippopel: S. **Paganeli,** GK.; VK. in Burgas, Rustschuk, Varna; Ag. in Anchialo, Baltschik, Messemoria, Stenimaka, Svischtow, Tatar-Pazardžik, Vidin.] — Großbritannien. Dipl. Ag. u. GK.: F.

---

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

E. H. **Elliot** (15./5. 96). [VK. in Philippopel, Rustschuk, Varna; Ag. in Burgas.] — Italien. Dipl. Ag. u. GK.: G. **Silvestrelli** (15./5. 96); Dolm.: L. **Bottalico.** [Philippopel: A. **Monaco.** — Sofia: der dipl. Ag. GK., u. 1 VK. (L. **Rossi**); VK. in Rustschuk (G. **Saint-Martin**); Ag. in Baltschik, Burgas, Lom-Palanka, Varna.] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. [Varna: **Wassilopulos,** VK.] — Oesterreich-Ungarn. Dipl. Ag. u. GK.: G. Frhr **Call zu Kulmbach und Rosenburg** (15./5. 96), a. G. u. b. M.; Leg.-Sekr.: Baron **Hoenning O'Carrol.** [Philippopel: J. **v. Hurter-Ammann;** Rustschuk: M. **Csey v. Szent-Kátolna;** Sofia: der dipl. Ag. GK.; Vidin: D. **Király v. Szathmary;** VK. in Varna (G. Frhr **v. Rodich**); Ag. in Burgas.] — Rumänien. Dipl. Ag. u. GK.: Al. **Ghika** (. . . 96); Att.: G. **Derussi.** [Rustschuk: **Thomesco.**] — Rußland. Dipl. Ag.: N. W. **v. Tscharykow** (15./5. 96), WStRat u. Khr; 1. Sekr.: P. **v. Botkin,** Hofrat u. Kjkr. [Rustschuk: **Naletow,** StRat; VK. in Burgas (**Brandt**), Philippopel (**Akimowitsch,** Koll.-Ass.), Sofia (A. **v. Wojewodsky,** Koll.-Ass.), Varna (**Pscherkawsky,** Koll.-Ass.).] — Serbien. B. M., dipl. Ag. u. GK.: R. **Danitsch** (2./3. 96); Sekr.: M. **Bochkowitsch;** Att.: D. **Jovanowitsch.** — Spanien. [Philippopel: A. **Gumuch;** VK. in Varna.] — Türkei. Kommissariatsverw.: **Riazi-Bei,** Kais. türk. Kommissar; Adjunkt: **Onik-Effendi;** Sekre: J. **Fethy-Bei, Madschid-Bei, Refik-Bei, Munir-Bei.** [Ag. in Rustschuk, Varna, Vidin].

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Bulgarien . 63160 qkm } mit 3 309816 Bewohnern im Jahre 1893;
Ostrumelien . 33500 „ } 33 Bewohner auf 1 qkm.

Nationalitäten 1893.

Bulgaren .	2 504336	Zigeuner . .	51754	Russen . .	1379
Türken . .	569728	Juden . . .	27531	Andere Nationalitäten .	91450
Griechen . .	60018	Deutsche . .	3620		3 309816

Religion 1893.

Orthodoxe	2 605905	Armenisch-Gregorianer .	6643
Mohammedaner . . .	643242	Protestanten	2384
Israeliten	28307	Unbekannter Religion . .	718
Katholiken	22617	Summa:	3 309816

Bewegung der Bevölkerung 1893: Heiraten 31640, Geburten 141320, Todesfälle 92100, Zunahme 49220.

Größere Städte 1893.

(Ausführlicher im Jahrg. 1894, S. 1162.)

Sofia (Hauptst.)	47000	Warna . . .	28174	Slivno . . .	23210
Philippopel . .	36033	Rustschuk. . .	28121	Schumla. . .	22517

Finanzen.

Budget 1896. (In Lëi. 1 Lëu = 80 Reichspfennige.)

Einnahmen.		Öffentliche Schuld . .	18 174709
Direkte Steuern . . .	33 777895	Finanzen	5 031478
Zölle und Verbrauchs-steuern	34 260000	Inneres	8 326160
Strafgelder	870000	Auswärtiges u. Kultus	3 558021
Brücken- u. Wegeabgaben	4 929500	Öffentlicher Unterricht .	9 242924
Kapitalien und andere Einnahmen	4 606115	Justiz	5 007092
Verkehrs-Einnahmen .	8 995400	Krieg	22 474671
Andere Einnahmen .	3 705000	Handel u. Ackerbau .	3 800548
Summa:	91 143910	Verkehr u. öff. Arbeiten	13 292226
Ausgaben.		Andere Ausgaben . .	217980
Obere Verwaltung . .	1 831800	Summa:	90 957609
		Überschuß:	186301

Handel 1895. (In Tausenden Lëi.)

Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Türkei	8 819	22 506	Belgien . . .	1 608	5 324
Oesterr.-Ungarn	21 766	3 223	Großbritannien .	15 266	14 198
Rumänien . .	1 923	597	Italien	1 936	1 195
Rußland . . .	3 401	71	Andere Länder .	2 537	4 118
Deutschland . .	8 759	13 428	Summa 1895	69 020	77 686
Frankreich . . .	3 005	13 026	1894	99 229	72 851

Wichtigste Warengruppen.

	Einfuhr.	Ausfuhr.
Lebende Tiere	688	5 082
Tierische Nahrungsmittel	1 616	2 882
Getreide und Mehl	1 535	60 473
Früchte, Gemüse, Samen	492	1 129
Kolonialwaren	4 508	222
Spirituosen	1 428	26
Konserven und Konfitüren	559	21
Gerb- und Farbstoffe, Farben	1 196	105
Harze und Mineralöle	2 119	14
Fette und Öle	2 799	8
Steine, Thon, Glas und deren Produkte . . .	2 528	63
Metalle und Metallwaren	7 805	71
Holz, Holz- und Korbwaren	4 248	684
Papier und Rohstoffe	1 609	3
Häute und Lederwaren	3 458	1 807
Tertilwaren und Rohstoffe	22 552	2 961
Wagen und Boote	348	47
Instrumente und Maschinen	3 961	13
Andere Waren	5 571	2 075
Summa:	69 020	77 686

Eisenbahnen 1896. In Betrieb 529 km Staats- und 311 km Privatbahnen, zusammen 840 km; in Bau 232 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus 137. Einnahmen 2 303474, Ausgaben 2 534264 Lëi (beides einschließlich der Telegraphen).

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe u. Postanweis.	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Lëi.
Innerer Verkehr	4 597	1 464	934	204	20 174
Äußerer Verkehr	1 713	255	403	47	5 929

Telegraphen 1894. Länge der Staatslinien 4885 km, Länge der Drähte 9728 km. Zahl der Bureaus 158. Depeschen: interne 956915, internationale 207334, Dienstdepeschen 38845.

Armee und Marine.

[Die allgemeine Dienstpflicht beginnt mit dem vollendeten 20. Lebensjahre und währt in der aktiven Armee 2 Jahre bei der Inf. u. 3 Jahre bei den anderen Waffen, in der Opoltschenie 1. Aufgebots 4 und in der Opoltschenie 2. Aufgebots 4 Jahre. Mohammedaner können sich für 500 Frank loskaufen.]

Das Land ist in 6 Div.-Bezirke (vgl. die Personalien) geteilt, welche ihrerseits in je 4 Rgts-Bezirke zerfallen.

Im einzelnen sind vorhanden: 24 Inf.-Rgtr von je 2 Bat. (zu 4 Komp.) u. 1 Train-Komp.; 24 Ref.-Rgts-Kadres von je 3 Komp.; 6 Komp. Grenzwache. — Bewaffnung: Mannlicher Repetier-Gewehr von 8 mm Kaliber.

1 Kav.-Div. von 4 Rgtrn von je 5 Esk.; 1 G Esk.; außerdem $^1/_2$ Rgt. — Bewaffnung: Karabiner desselben Systems.

6 Art.-Rgtr, von denen das vierte aus 3 Abt. (zu 3 Batt. zu 6 Gesch.) besteht, 1 Geb.-Abt. (2 Batt. zu 4 Gesch.), das zweite u. dritte aus 2 Abt. (3 Batt. zu 6 Gesch.) mit je 1 Geb.-Abt. (2 Batt. zu 4 Gesch.), die anderen aus 2 Abt. (3 Batt. zu 6 Gesch.) bestehen; 2 Depots. Die meisten Gesch. sind von Krupp. Gewöhnl. Geschütze Kal. 8,7 cm, Geb.-Batt. Kal. 7 cm. — 3 Fest.-Art.-Bat. von je 3 Komp.

1 Brigade Pioniere von 3 Bat. von je 4 Komp. u. 1 techn. Bat., nämlich: 1 Eisenbahn-, 1 Pontonier-, 1 Telegr.- u. 1 Train-Komp.; zu jeder der 3 Abt. gehört eine Abt. Radfahrer.

Soll-Friedensstärke 1896.

Truppenteile.	Off. u. Beamte.	UOff u. Mannsch.	Pferde.
Höhere Stäbe, Kriegsministerium	82	—	65
6 Inf.-Divisionen	1392	23400	1050
22 Eskadrons	149	3424	3336
33 Batt., 6 Geb.-Batt., 3 Bat. Fest.-Art., Depots	353	6909	2631
1 Brig. Pioniere	93	1891	56
1 Esk. Garde	15	350	284
Grenztruppen	30	1230	30
Gesamtfriedensstärke	2114	37204	7452

Im Kriege soll jedes Inf.-Regt 2 neue Feld-Bat. und 1 Depot-Bat. aufstellen; ferner die Ref.-Rgtr je 4 Bat. u. 1 Train-Komp., so daß 6 Ref.-Div. formiert werden könnten. — Die Kav. gibt die Kadres für 6 neue, den Feld-Inf.-Div. zu unterstellende Esk. ab. — Die Art.-Rgtr werden um je 1 Geb.-Batt. (6 Gesch.) verstärkt und alle 6 Batt. in jedem Rgt sollen 6—8 Geschütze erhalten.

Gesamtstärke der Armee im Kriege.

	Mann.	Pferde u. Ochsen.	Gesch.	Fuhrwerke.
6 Inf.-Div.	124032	20208 (2040)	312	5778
1 Kav.-Div.	2938	3224	—	68
Summa:	126970	23432	312	5846

Gesamtstärke der Reservearmee.

	Mann.	Pferde.	Gesch.	Fuhrwerke.
6 Inf.-Div.	81996	15356	120	2772
	126970	23432	312	5846
Summa:	208966	38788	432	8618

Flotte 1896.

1 Radjacht 1883 (800 T.), 4 Dampfer, 7 Schaluppen, 3 Torpedobarkassen u. 1 Segelschiff. — Personal: 47 Offiziere und 466 Mann.

Samos.

[Fürstentum unter einem von der Pforte ernannten und derselben jährlich mit 300000 Piastern tributären Fürsten griechischer Nationalität, der jedoch nach dem Londoner Protokoll vom 11. Dez. 1832 unter dem Schutze von Frankreich, England und Rußland steht. — Flagge horizontalgestreift: Rot und Blau mit einem weißen Kreuz am Flaggstock. — S. Jahrg. 1889, S. 1028.]

Fürst Stefani **Musurus**, OBeamter des Ottomanischen Reichs mit dem Range eines Bâlâ, geb. 27. Jan. 1841, ernannt im Juni 1896; verm. 7. Aug. 1884 mit — Marie, geb. . . . . , des Sir John Antoniadès aus Ägypten Tochter.

Fürstlicher Hof.

Kanzler des Fürstentums. E. **Stamatiades**, Komdr. — Kmdt der Gendarmerie: U. **Orologas.** — Leibarzt: Dr. C. **Demetriu.**

Senat 1896.

M. **Anesini**, G. **Constantinides**, P. **Lecatis**, G. **Kenturis**, Vertreter der vier Distrikte der Insel.

Höhere Behörden ꝛc.

Griech.-orthod. Metropolit von Samos und Ikarien: **Gabriel.**
Appell- u. Kassationshof. Präs.: E. **Frangulis.** — Gen.-Prokurator: P. **Georgiades.** — Präs. der Gerichtshöfe erster Instanz. Karlowassi: **Nikolaos;** Vathy: S. **Joannides.** — Fürstl. Prok. bei dem Trib. von Vathy: D. **Wlassopulos;** von Carlovassi: M. **Hadschidakis.**
Dir. der Posten: A. **Georgiades;** — der Telegr.: J. **Soussa;** — der Telephone: A. **Stamatiades;** — des Sanitätswesens: Dr. Ph. **Negri.**

Konsuln in Vathy.

Deutsches Reich: Aristoteles **Stamatiades,** VK. — Frankreich: Leon **Missir,** K.-Ag. — Griechenland: D. **Vitalis.** — Großbritannien: D. L. **Marc.** — Niederlande: O. **Missir,** VK. — Oesterreich-Ungarn: Ad. P. **Isaia,** prov. VKV. — Schweden u. Norwegen: C. N. **Barcaroto,** VK. — Spanien: A. **Stamatiades.**

Statistische Notizen.

Die Größe der Insel beträgt 468 qkm; die Bevölkerung zu Anfang des Jahres 1896: 49733, ungerechnet 13500 Samier, welche die kleinasiatische Küste bewohnen.

Konfessionen. Die griechisch-orthodoxe Religion ist die herrschende; neben 49697 griechisch-orthodoxen Bewohnern zählt Samos nur 27 römisch-katholische, 3 armenische und 6 jüdische.

Nationalitäten. Die Zahl der auf Samos wohnenden fremden Unterthanen beträgt 612; davon sind 565 Griechen, 13 Deutsche, 11 Franzosen, 7 Italiener, 6 Engländer, 6 Russen, 3 Oesterreicher, 1 Holländer.

Bewegung der Bevölkerung 1895: Heiraten 286, Geburten 1500, Todesfälle 974, daher Zunahme 526.

Finanzen.

Budget des Jahres 1895—96. (In Piastern. 1 Piaster = 18 deutsche Reichspfennige.)

Einnahmen.	
Direkte Steuern . . .	1 157000
Indirekte Steuern . .	1 105391
Verschiedene Einnahmen	427851
Reservefonds	339660
Total:	3 029902

Ausgaben.	
Tribut an die Pforte .	300000
Zivilliste	150000
Senat	69030
Kanzlei des Fürsten . .	47830
Justiz	383030
Öffentliche Sicherheit .	367400
Öffentlicher Unterricht .	486267
Öffentliche Arbeiten . .	123395
Innerer Dienst . . .	794528
Auswärtiger Dienst . .	106260
Posten	37000
Verschiedenes	165162
Total:	3 029902

Eine öffentliche Schuld ist nicht vorhanden.

Handel 1895. Ausfuhr 18 319575, Einfuhr 19 282855 Piaster. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel waren (in Tausenden Piaster): Wein 13 698, Häute 1 533, Rosinen 1 429, Öl 374.

Schiffahrt 1895. 1178 Dampfer (davon 353 britische, 383 griechische und 77 oesterr.-ungarische) von 287095 Tonnen und 3562 Segelschiffe (davon 2423 samische) von 252897 Tonnen. Die Handelsmarine besteht aus 3069 Fahrzeugen von 3562 Tonnen.

Post 1895. Zahl der Briefe 67574, davon 38903 interne und 28671 internationale; 2620 offizielle Sendungen, 983 Bulletins, Zahl der Druckschriften 31228, zusammen 102405 Sendungen.

Telegraphen 1895. Zahl der Depeschen 8643, davon 4296 interne, 4347 internationale.

Ägypten.

[Tributärstaat der Hohen Pforte unter absoluter erblicher Herrschaft (primog.) der von Mehemed Ali 1811 gestifteten Dynastie, deren Haupt seit 26. Juni 1867 den Titel Chedive (Vizekönig) und Hoheit führt. — Flagge: Rot mit weißem Halbmond und einem ebensolchen sechsstrahligen Stern in der Mitte.]

Haus des Chedive.

Abbas II. Hilmi, Chedive von Ägypten, Souverän von Nubien, des Sudan, Kordofans und Dar Fors Hoh., geb. 14. Juli 1874, Sohn des Chedive Mehemed Thewfik (geb. 1852, † 7. Jan. 1892), folgte seinem Vater; wurde bestätigt von der Hohen Pforte durch Firman vom 26. März 1892; verm. 19. Febr. 1895 mit — **Ikbal** Hanem, Khedivah.

Töchter: 1) Przss. Amina Hanem, geb. zu Montaza 12. Febr. 1895. 2) Przss. Atiet Allah Hanem, geb. zu . . . . 8. Juni 1896.

Geschwister.

1. Pr. Mehemed Ali-Pascha, geb. 28. Okt. 1875. [Paris.]
2. Przss. Chadiga Hanem, geb. 2. Mai 1879; verm. 31. Jan. 1895 mit Pr. Abbas Pascha Halim.
3. Przss. Nimet Allah Hanem, geb. 6. Nov. 1881; verm. zu Kairo 8. Jan. 1896 mit Pr. Dschemil Tuffun-Pascha.

Khedivah-Mutter.

Emineh Hanem, geb. 1859, vermählt im Jan. 1873, des † Pr. El Hamy-Pascha Tochter.

Hof des Chedive ꝛc.

Europäisches Kabinett. Gen.-Sekr.: **Ruiller**-Bei. — Arabisches Kabinett: **Mahmud**-Pascha Fehmi; Türk. Kabinett: **Mahmud**-Pascha Schukry. Zeremonien-Amt. OZeremonienm.: . . . . .; Zeremonienm.: **Hafis Subhi**-Bei. — Chef der Daïra (Privatkanzlei): **de Martino**-Pascha. — Leibarzt: **Dr. v. Becker**-Bei. — Architekt: **Fabricius**-Bei.
Militär-Stab. Erster Chef-Adj.: Abdul **Halim**-Pascha Assem.

Ministerium (16. April 1894).

Präs. u. Min. des Innern: **Mustapha**-Pascha Fehmi. — Krieg u. Marine: **Mohamed**-Pascha Abani. — Öffentl. Arbeiten u. Unterricht: **Hussein**-Pascha Fakhry. — Ausw. Angel.: **Butros**-Pascha Ghali. — Finanzen: **Ahmet**-Pascha Maslum. — Justiz: **Ibrahim**-Pascha Fuad.

Die Departements- u. a. Zentralbehörden.

Ausw. Angel. UStSekr.: **Mohammed**-Pascha Scherif.

Finanzen. Beirat: Sir Edwin **Palmer.** — UStSekr.: **Dawkins.** — Gen.-Insp.: **Masuk.** — Gen.-Dir. der Zölle: A. **Caillard;** VDir.: **Michalla**-Bei; Gen.-Kontr.: **Peake**-Bei; Gen.-Insp. der Küsten: . . . .

Krieg u. Marine. UStSekr.: Sir E. **Zohrab**-Pascha, Brig.-Gen. — Armee. Sirdar u. Chef des Gen.-Stabes: Sir H. H. **Kitchener**-Pascha, Div.-Gen., Kgl. großbrit. Gen.-Maj. — **Rundle**-Pascha, Brig.-Gen., Gen.-Adjudant.

Öffentl. Unterricht. UStSekr.: Jakub **Artin**-Pascha. — Bibliothek. Dir.: Dr. **Vollers.** — Jurist. Akad. Dir.: **Testond.**

Inneres. Beirat: J. F. **Gorst.** — UStSekr.: **Ibrahim**-Pascha Neguib. — Paket-Posten. Dir.: **Rooff.** — Gen.-Kontrolleur der Häfen und Leuchttürme: **Morice**-Pascha, Div.-Gen.; UGen.-Kontr.: **Blomfield.** — Posten. Gen.-Dir.: Yussef **Saba**-Pascha; UGen.-Dir.: **Charteris**-Bei. — Gefängnisse. Gen.-Insp.: **Crookshank**-Pascha. — Polizeikommandanten: [Kairo:] **Coles**-Pascha; [Alexandria:] **Harvey**-Pascha; [Suezkanal:] Gf **v. Montjoye-Froberg**-Bei.

Sanitätsdienst 2c. Gen.-Dir.: Dr. J. G. **Roggers**-Pascha, Dr. **Mahmud**-Pascha Sidky. — Unterdrückung der Ausfuhr. Gen.-Dir.: **Chapman,** Major.

Justiz. Beirat: Sir J. **Scott.** — UStSekr.: Emin Pascha **Sid Ahmed.** Verwaltungsstreitigkeiten: **Pietri, de Rocca-Serra, Jourdan-Pietri, Bernardi,** Räte.

Appell.-Gerichtshof für die Eingeborenen. Präs.: Ahmed **Balig**-Pascha; Gen.-Prok.: **Ismail**-Pascha Sabry. — 6 Gerichtshöfe 1. Instanz.

Gemischter Appell-Gerichtshof. VPräs.: **Bellet;** Gen.-Prok.: **Borchgrevink.** — Gerichtshöfe 1. Instanz in Alexandria, Kairo, Mansura.

Öffentl. Arbeiten. UStSekr.: **Garstin;** Gen.-Sekr.: **Barois.** — Denkmäler, Altertümer. Gen.-Dir.: **de Morgan;** Konservator: **Brugsch**-Bei.

Eisenb., Telegr. u. Hafen von Alexandria. Verwalt.-Rat. Präs.: **Halton**-Pascha; franz. Administr.: **Prompt;** ägypt. Administr.: **Boghos**-Pascha Nubar. — Gen.-Insp. der Telegr.: **Floyer.**

Bewässerung. Gen.-Insp. von Unterägypten: **Brown;** v. Oberägypten: **Wilson;** Gen.-Dir. der Sammelbecken: **Willcocks.**

Bauten. Gen.-Dir.: **Grand**-Pascha.

Wakfs. Gen.-Dir.: Mohamed **Faizi**-Pascha.

See-Sanitätsdienst und Quarantäne. Präs.: **Miéville;** Gen.-Insp.: **Ardouin**-Bei.

Kasse der StSchuld. Ausw. Kommissare und Direktoren. Deutsches Reich: . . . .; Frankreich: **Louis,** b. M.; Großbritannien: **Money;** Italien: **Morana;** Oesterreich-Ungarn: C. Gf **Zakuski,** a. G. u. b. M. u. Km.; Rußland: **Jonin,** GRat, a. G. u. b. M.

Moham. Kultus. Groß-Kadi: Scheikh **Abdalla** Gamal-el-Dine; Scheich ul Islam: Scheich **Hassuneh**-el-Nauawi; Groß-Mufti: Scheich **Mohammed**-el-Banna.

Kopt.-orth. Patriarch von Ägypten und Abessinien [Kairo]: **Amba Kyrillos;** Gen.-Vikar: **Juvanes,** Erzbischof.

Armenisch-orth. Patriarch: . . . . ., Bischof; beauftr.: P. **Casabet.**

Griechisch-orth. Patriarch v. Alexandrien, Libyen, Pentapolis, Äthiopien und ganz Ägypten [Kairo]: **Sophronius;** Gen.-Vik.: **Germanos** Wurlalidis, Metropol. von Thebais; Erzbischof vom Berge Sinai: **Porphyrios.**

Kath. Bischof. Alexandria: G. **Corbelli,** Erzb. von Pelusium, Vikar u. apost. Delegat für Ägypten und Arabien. — Apost. Vikar für die Griech.-Kath.: **Kabis.** — Apost. Vikar für Zentral-Afrika [Assuan]: **Roveggio,** Bischof von Amastri. — Apost. Pro-Vikar für die kath. Kopten in Ägypten: **Makarius,** Bischof von Caesarea u. Philippi. — Diözesan-Bischof der kath. Armenier: **Barnabus** Akschekirlian. — Patriarch von Antiochia, Alexandria und Jerusalem: **Gregorios** Joseph. — Gen.-Vikar der griech.-melchitischen Orthod.: **Athanasius** Nasser. — Patr. Vikar der Maroniten: **Kubraïl** Sfer Agialtodini.

Israeliten. Gr.-Rabbiner [Alexandria]: **Hazzan.** — [Kairo]: **Benssimon.**

OKommissar der Hohen Pforte: Ahmet **Mukhtar**-Pascha, Muschir. — Sekretäre: **Aarif**-Bei, **Mohsin**-Bei, **Osman**-Effendi; 1. Adj.: **Schevky**-Pascha, Brig.-Gen.

Nationalversammlung und gesetzgeb. Körper.

Präs.: **Omar**-Pascha Lutfy.

Brit. Besatz.-Armee.

OBefehlshaber [Kairo]: C. B. **Knowles,** Kgl. großbrit. Gen.-Maj. — Alexandria: K. G. **Henderson,** Gen.-Maj. — Suakim: **Parsons**-Bei, Oberst. — Grenztruppen [Wady Halfa]: A. **Hunter**-Pascha, Brig.-Gen.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. Dipl. Ag. u. GK.: Fred. C. **Penfield** (. . . 93) [1]. [Kairo: der dipl. Ag. GK.; Horace Lee **Washington,** VGK.; Ag. in Alexandria, Beni-Suef, Kenneh, Luksor, Mansura, Port Saïd, Siut, Sohag, Sues.] — Belgien. Dipl. Ag. u. GK.: L. **Maskens** (. . . .), a. G. u. b. M. [Alexandria: P. **Rémy;** Kairo: der Ges. GK.; G. A. **Eid** u. 1 Ag.; Port Saïd: J. **Hollebeke;** Ag. in Luksor, Mansura, Sues.] — Brasilien. Dipl. Ag.: der GK. in Alexandria. [Alexandria: J. N.

---

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

Debbane, GK.; VK. in Kairo, Mansura, Tanta.] — Dänemark. Dipl. Ag.: der GK. in Alexandria. [Alexandria: A. Gf **Zogheb** (16./5. 1891), GK., u. 1 VK.; VK. in Damiette, Kairo (C. **Dienisch**), Mansura, Port Saïd, Sues.] — Deutsches Reich. [Alexandria, beauftr.: **Lehmann**, WLeg.-Rat u. 2 VK.; Kairo: P. Gf **Wolff-Metternich zur Gracht**, a. G. u. b. M., Khr, GK.; A. Gf **v. Quadt-Wykradt-Isny**; Att.: M. Frhr **v. Oppenheim**; **Anton**, K.; Port Saïd: H. **Bronn**; Sues: Th. **Meyer**; Ag. in Kenneh, Luksor, Mansura, Sagasig, Siut, Sohag, Tanta, Tor.] — Frankreich. Dipl. Ag. u. GK.: G. **Cogordan** (. . . 94), a. G. u. b. M.; 1. Leg.-Sekr.: **Boutiron**; 2. Sekr.: **Lefèvre-Pontalis**; 3. Sekr.: **Romieu**; Dolm.: E. **Bertrand**, K. [Alexandria: A. **de Lacretelle**; **de Coppet**; Kairo: P. **Girard**; Port Saïd: H. **Daumas**; VK. in Sues (**Gauthier**); Ag. in Atfih, Achmin, Damiette, Esneh, Girgeh, Ismailia, Kenneh, Kosseïr, Luksor, Mansura, Medinet, Minjeh, Sagasig, Siut, Tanta.] — Griechenland. Dipl. Ag.: der GK. in Alexandria; 1. Sekr.: P. **Skassi**; 2. Sekr.: P. **Kolokotronis**. [Alexandria: J. **Gryparis**, GK.; Kairo: N. **Skotidis**; Port Saïd: N. **Funtulis**; VK. in Assiut, Mansura, Sagasig, Sues, Tanta; Ag. in Simoun-el-com, Suakim.] — Großbritannien. Dipl. Ag. u. GK.: Lord **Cromer** (. . . . 83), b. M.; 2. Sekr.: J. R. **Rodd**, Gf de **Salis**; 3. Sekr.: Hon. A. **Stanley**; Att.: H. C. **Norman**; Arzt: A. **Murison**; Clerk: P. **Sciortino**. [Alexandria: Sir C. **Cookson**, GK. u. Richter, u. 1 VK.; Kaplan: Rev. W. **Cowan**; Arzt: J. **Mackie**; Kairo: der dipl. Ag. GK.; R. **Borg**; Port Saïd: C. B. **Gould** u. 1 VK.; Suakim: H. H. **Lamb**; VK. in Sagasig, Sues; Ag. in Assuan, Birket-es-Saba, Damiette, Luksor, Mansura, Tanta.] — Haïti. [L. B. **Wirth**.] — Italien. Dipl. Ag. u. GK.: S. **Tugini** (. . . 96); Sekr. 2. Kl.: G. Marquis **Salvago-Raggi**; Dolm.: G. **Maurino**, F. **Sola**, G. **Ansaldi**. [Alexandria: C. **Romano** u. 4 VK.; Arzt: A. **Torello**; Kairo: der dipl. Ag. u. 2 VK.; Port Saïd: F. Gf **Mazza** u. 1 VK.; Ag. in Chartum, Damiata, Esneh, Girgeh, Kenneh, Luksor, Ismailia, Mansura, Minieh, Sagasig, Siut, Sues, Tanta.] — Liberia. [Kairo: L. G. **Wirth**.] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Niederlande. Dipl. Ag. u. GK.: Jkhr Dr. P. J. F. M. **van der Does de Willebois** (. . . .). [Alexandria: E. W. **Schütz**; Kairo: der dipl. Ag. GK.; M. J. **Bretschneider**; Port Saïd: W. S. **Macdonald**; VK. in Sues.] — Oesterreich-Ungarn. Dipl. Ag. u. GK.: Dr. K. Frhr **Heidler v. Egeregg und Syrgenstein** (. . . .), tit. A. G. u. b. M. [Alexandria: K. Gf **Khevenhüller-Metsch**; Chartum: . . . .; Kairo: M. Frhr **v. Sonnleithner**; Port Saïd: C. **Van Zel v. Arlon**; VK. in Mansura, Sues; Ag. in Girgeh, Ismailia, Kenneh, Luksor, Mahalet, Siut, Tanta.] — Persien. Dipl. Ag.: Mirza **Ishak-Khan** (. . . .), MK. [Alexandria: Mirza **Mahmud-Khan**, GK.; VK. in Sues, Tanta.] — Portugal. GTr. u. GK.: der K. in Alexandria. [Alexandria: A. M. **de Zogheb**; VK. in Kairo, Mansura, Port Saïd, Sagasig, Sues; Ag. in Damiette, Minjeh.] — Rußland. Dipl. Ag. u. GK.: A. J. **Kojander** (. . .), WStRat; Sekr.: **Preobaschensky**, Koll.-Rat. [Kairo: der dipl. Ag. GK. u. 1 VK.; Port Saïd: H. **Bronn**; VK. in Alexandria, Damiette, Girgeh, Mansura, Sues; Ag. in Assuan, Beni-Suef, Esneh, Kenneh, Luksor, Minjeh, Raito, Sagasig, Siut, Sohag, Tanta.] — Schweden u. Norwegen. [Alexandria: C. B. **Ostberg**, GK.,

u. 1 VK.; VK. in Port Saïd, Sues.] — Spanien. Dipl. Ag. u. GK.: F. **Rojas** (. . . 96). [Alexandria: der dipl. Ag.; Kairo: A. **Spagnolo**, GK.; W. **Pelizaeus** u. 1 VK.; Port Saïd: A. **de la Corte**; VK. in Damiette, Girgeh, Mansura, Siut, Tanta.]

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung.

Die Gesamtoberfläche von Ägypten (mit Ausschluß der ehemaligen Besitzungen im Sudan ꝛc.) beträgt 994300 qkm.

Verteilung der Bevölkerung nach der administrativen Einteilung.

	Kulturfläche qkm	Bevölkerung Zählung 1882.	Bevölkerung Schätzung 1894.	Bew. auf 1 qkm
Unterägypten.				
Gouv. Kairo	16	374838	430000	—
„ Alexandria	180	231396	255500	—
„ Damiette	12	43616	46200	—
„ Rosette	63	19378	21600	—
Mud. Beherah	2414	398856	454550	188
„ Scharkieh	2344	464655	522650	223
„ Dakahlieh	2411	586033	665850	276
„ Gharbieh	6062	936276	1 051200	173
„ Kaliubieh	912	271391	305500	335
„ Menufieh	1655	646013	729900	441
Oberägypten.				
Gouv. Kosseïr	0,4	2430	2700	—
Mud. Siut [1]	3525	583596	666700	189
„ Beni Suëf	1221	219573	247850	203
„ Fajum [2]	1317	234591	266290	202
„ Giseh	956	283833	320150	335
„ Minieh	2000	314818	356950	178
„ Esneh	862	237961	257000	298
„ Girgeh	1689	521413	604290	358
„ Keneh	1410	406858	470160	333
Isthmus u. östliches Gebiet.				
Gouv. Isthmus u. Sues	28	32471	56205	—
Gouv. El-Arisch	0,5	3923	4005	—
Siwah.				
Oase Siwah	40	3346	3750	94
Ägypten	29117	[3] 6 817265	[3] 7 739000	266

[1]) Mit Einschluß der Oasen Chargeh und Dachel. — [2]) Mit Einschluß der Oasen Beharië und Farafrah. — [3]) Mit der nicht gezählten Bevölkerung der Sinai-Halbinsel und Suakim ca 6 848000 (1882) bzw. 7 770000 (1894).

Verteilung der Bevölkerung 1894

nach Nationalität:		nach Religion:	
Ägypter u. Nubier . .	7 366400	Mohammedaner . . .	7 069200
Seßhafte Araber . . .	25300	Kopten	475000
Beduinen (Nomaden) .	236900	Andere Christen . . .	164000
Fremde	110400	Juden ꝛc.	30800

Städte mit mehr als 20000 Einwohnern im Jahre 1894.

Kairo . . .	430000	Sakasîhk . . .	40000	Mansura . .	30300
Alexandria .	250000	Port-Saïd . .	37000	Fajum . . .	29000
Damiette . .	46200	Siut	35300	Damanhur .	22100
Tanta . . .	45000	Mehalla-el-Kobra	31300	Achmidren .	21100

Finanzen.

Abrechnung für das Jahr 1895. (In ägyptischen Pfunden = 20,74 Reichsmark.)

	Budget.	Abrechnung.
Einnahmen	10 260000	10 567872
Ausgaben	9 600000	9 479795
Überschuß der Einnahmen:	660000	1 088077

Budget für 1896. (In ägyptischen Pfunden.)

Einnahmen.

Direkte Steuern . . .	5 000000	Von Verwaltungsbehörden	525000
Indirekte Steuern . .	2 275000	Loskauf v. Militärdienst	95000
Zölle	740000	Justizministerium . .	380000
Tabak	930000	Sonstiges	50000
Andere Steuern . .	615000	Vom Staatseigentum .	90000
Von Einnahmeverwaltungen	2 151000	Gouvernorat Suakim .	15000
Eisenbahnen . . .	1 720000	Gehaltsabzüge	57000
Telegraphen . . .	43000	Konversion der Schuld Daira-Sanieh und der Domanialschuld . .	147000
Post	105000	Summa:	10 260000
Häfen ꝛc.	283000		

Ausgaben.

Zivilliste, Apanagen, Kabinett des Chedive .	253861	Häfen ꝛc.	146323
Verwaltungs- und Erhebungskosten . . .	2 430909	Öffentliche Sicherheit .	481313
Min. d. Äußern . .	11116	Min. d. Krieges . .	396488
„ „ Finanzen . .	86021	Okkupationsarmee . .	84825
„ „ Unterrichts .	105180	Gouvernorat Suakim .	120457
„ „ Innern . .	384322	Pensionen	430000
„ „ Justiz . .	387726	Tribut u. Staatsschuld .	4 467724
„ „ öff. Arbeiten .	736789	Tribut	665041
Provinzverwaltung .	328076	Konsolidierte Schuld .	3 527199
Zölle	155810	Nicht konsol. Schuld .	275484
Sonstige Kosten . .	235869	Unvorhergesehene Ausgaben	30000
Einnahmeverwaltungen	1 125736	Aufhebung des Frondienstes	250000
Eisenbahnen . . .	840888	Assanierung von Kairo .	40000
Telegraphen . . .	41000	Summa:	9 630000
Post	97525		

Öffentliche Schuld am 31. August 1896. (In Pfunden Sterl.)

Garantierte Anleihe von 1885 zu 3%	8 671400
Unifizierte Schuld zu 4%	55 971960
Privilegierte Schuld zu 3½%	29 393580
Domanialanleihe zu 4¼%	3 830620
Daïra-Sanieh zu 4%	6 631600
Summa:	104 499160

Hierzu tritt noch die Mukabalahschuld, eine innere Zwangsanleihe, die in 50 Jahresraten von 150000 ägypt. Pfd. zu tilgen ist.

Handel. (In ägypt. Pfunden à 20,74 Reichsmark.)

	Waren.		Geld.		Transit.
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	
Jahr 1891 . .	9 201390	13 878638	2 824861	1 523950	1 002696
„ 1892 . .	9 091481	13 341318	3 826393	2 048474	901972
„ 1893 . .	8 718735	12 789687	2 946672	3 517152	613027
„ 1894 . .	9 266116	11 892875	1 995676	1 816256	707908
„ 1895 . .	8 389933	12 632450	4 319265	2 322190	558574

Auswärt. Handel nach den Verkehrsländern 1895. (In 1000 ägypt. Pfd.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Türkei	1 673	344	Großbritannien und brit. Besitzungen .	3 266	7 413
Griechenland . . .	58	9	Belgien	340	46
Italien	303	438	Deutschland . . .	216	395
Oesterreich-Ungarn .	635	528	Rußland	361	1 253
Spanien	1	250	Amerika	46	469
Frankreich und Algier	958	1 038	Andere Länder . .	533	449
			Summa	8 390	12 632

Wichtigste Ausfuhrartikel 1895. (In 1000 ägypt. Pfunden.)

Baumwolle . .	9 463	Zucker	473	Getreide . . .	203
Baumwollsamen	1 200	Bohnen . . .	469	Zwiebeln . . .	159

Der Hafen von Alexandrien nahm an der Einfuhr mit 7 202146 und an der Ausfuhr mit 12 495758 ägyptischen Pfunden teil.

Schiffsverkehr im Hafen von Alexandria 1895. Eingelaufen 2393 Schiffe mit 2 216667 Tonnen, ausgelaufen 2339 Schiffe mit 2 194964 Tonnen.

Eisenbahnen 1895: Länge der Linien 2043 km.

Post 1895. Zahl der Bureaus: 250.

	Briefe, Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Eingeschriebene Sendungen. 1000 St.	Amtlicher Briefwechsel. 1000 St.
Innerer Verkehr.	8 030	4 800	440	2 000
Äußerer Verkehr.	3 959	2 942	275	—

Einnahme 110352, Ausgabe 95119 ägypt. Pfd.

Telegraphen 1895. Länge der Linien 3491 km, der Drähte 11473 km. Zahl der Bureaus 204. Zahl der Depeschen im inneren Dienst 820030, internationale 34118, Dienstdepeschen 1 445790.

Armee, Polizei und Marine.

[Nach den Gesetzen vom 5. Aug. 1880 u. 22. Dez. 1882 soll jeder Ägypter (mit Ausnahme von Geistlichen, Lehrern, Studenten 2c.) vom 21. Lebensjahre an zu einem 6jährigen aktiven Dienst in der Armee oder Marine oder den Arbeiter-Abteilungen verpflichtet sein und demnächst 5 Jahre im Redif- (Landwehr-) und 5 resp. 6 Jahre im Landsturm-Verhältnis stehen; Loskauf für 20 Lstr. = 400 M. gestattet. Der Effektivbestand darf 18000 M. nicht überschreiten.]

Soll-Friedensstärke der Armee 1896.

Truppenteile.	Offiziere.	Beamte.	Mann.
Stäbe, Musik, Verwaltung, Lokaltruppen . .	207	533	533
8 Fellah- (je 4 Komp.), 5 Sudanesen-Bat. (je 5 Komp.)	348	104	10400
1 Kav.-Rgt mit 7 Esk.	51	36	1202
2 Abt. Kamel-Reiterei	18	6	600
4 Feld-, 1 reitende, 1 Maultier-, 1 Kamel-Batt. 1 Festungs-Art.-Bat.	40	33	950
13 Bat., 9 Esk., 7 Batt. (zu 6 Gesch.) 2c.	664	712	13685

ferner 1300 Pferde, 1700 Kamele, 310 Maultiere und 150 Geschütze. In der Zahl der Off. u. Mannsch. sind nicht inbegriffen 75 engl. Off. und ca 1400 Weiber (allein ca 1200 bei den sudanes. Bat.).

Die Polizei, in Stadt- (für Alexandrien, Kairo, Sueskanal) und Provinzialpolizei eingeteilt, teils aus angeworbenen Ausländern, teils aus Redif-Mannschaften mit UOff.-Rang bestehend, zählt 90 Off. (darunter 23 Europäer für die Stadtpolizei), 240 Beamte u. 6106 Mann. Die Küstenwache ist etwa 50 Off. und rund 1000 M. stark.

Die Stärke der großbrit. Besatzung: s. Großbritannien, S. 864.

Kriegsflotte 1895.

1 Radjacht (3140 T., 6400 i. Pf., 8 Gesch.), 1 Dampfer 1888 (3920 T., 600 i. Pf., 6 Gesch.), 5 Depeschenkreuzer. — Ferner 1 Freg. (1760 T., 30 Gesch.) u. 1 Korv. (970 T., 10 Gesch.) ohne Maschinen.

Sueskanal-Gesellschaft.

Compagnie universelle du Canal maritime du Suez.

[Gegründet 1854. Beginn der Aktien-Emission 5. Nov. 1858. Beginn der Arbeiten 22. April 1859. Einweihung des Kanals 17. Nov. 1869. Länge von Port Saïd bis Sues 160 km, Breite am Wasserspiegel 58 bis 100, an der Sohle 22 Meter, Tiefe 8 Meter. — S. Jahrg. 1872, S. 792.]

Präsident der Gesellschaft: August Pr. **v. Arenberg.** — Hauptagent in Ägypten: Gf **de Sérionne.**

Finanzen.

Abrechnung für 1895. Einnahmen 80 702787 Frank (davon 78 426110 Frank Schiffseinnahmen), Ausgaben 25 635307 Frank. Überschuß 55 067480 Frank.

Schiffsverkehr im Sueskanal.

Jahr.	Schiffe.	Bruttotonn.	Nettotonn.	Jahr.	Schiffe.	Bruttotonn.	Nettotonn.
1886	3100	8 183313	5 767656	1891	4207	12 217986	8 698777
1887	3137	8 430043	5 903024	1892	3559	10 866401	7 712029
1888	3440	9 437957	6 640834	1893	3341	10 753798	7 659068
1889	3425	9 605745	6 783187	1894	3352	11 283855	8 039175
1890	3389	9 794130	6 890094	1895	3434	11 833637	8 448383

Nach der Flagge verteilen sich die Schiffe 1895 wie folgt:

Flagge:	Schiffe	Nettotonn.	Flagge:	Schiffe	Nettotonn.
Englische . . .	2318	6 062587	Türkische . . .	36	35184
Deutsche . . .	314	693645	Portugiesische .	3	3580
Französische . .	278	672899	Amerikan. (V. St.)	5	2471
Holländische .	192	365771	Japanische . .	2	2355
Oesterreichische .	72	166427	Ägyptische . .	2	2274
Italienische . .	78	146161	Schwedische . .	2	2271
Norwegische . .	57	108686	Dänische . . .	1	864
Spanische . .	33	95623	Chinesische . .	2	484
Russische . . .	39	87101	Summa:	3434	8 448383

Uruguay (República Oriental del Uruguay).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 25. August 1825. — Verfassung vom 10. Sept. 1829. Der Senat besteht aus 19 indirekt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern (1 für jedes Departement), die mindestens 33 Jahre alt, seit 7 Jahren Bürger der Republik sein und 10000 Pesos oder gleichwertiges jährliches Einkommen besitzen müssen. Die Deputiertenkammer besteht aus 69 auf 3 Jahre direkt gewählten Abgeordneten (auf 3000 Einw. je 1), die mindestens 25 Jahre alt, 5 Jahre Bürger sein und 4000 Pesos oder gleichwertiges jährliches Einkommen besitzen müssen. Beamte sind zu beiden Körperschaften nicht wählbar. Wahlberechtigt ist jeder Staatsbürger von mindestens 20 Jahren. Der Präsident wird vom gesetzgeb. Körper auf 4 Jahre gewählt. — Landesfarben: Weiß und Blau. Kriegs- und Handelsflagge: Neunmal Blau und Weiß horizontal gestreift, der oberste und unterste Streifen weiß, die obersten 5 Streifen werden am Flaggstock von einem quadratischen weißen Felde mit goldener Sonne eingenommen.]

Vollziehende Gewalt (Poder ejecutivo).

Präs. 21. März 1894 bis 1. März 1898: J. Idiarte **Borda.**

Gesetzgebender Körper (Poder legislativo).

Sitzungen gewöhnlich 15. Febr. bis Juni. Permanente Kommission.
Senat. Präs.: **Chucarro.** — Deputiertenkammer. Präs.: Duncan **Stewart.**

Ministerium.

Krieg u. Marine: J. J. **Diaz,** Gen. — Inneres u. Justiz: Dr. Miguel **Herrera y Obes.** — Ackerbau, Industrie, Unterricht u. öff. Arb.: J. J.

Castro. — Finanzen: Fed. **Vidiella.** — Äußeres u. Kultus: Dr. J. **Estrazulas.** — Gen.-Sekr.: O. **Hordeñana.**

Sonstige Behörden ꝛc.

Höchster Gerichtshof (Poder judicial). Der Präs. wird alle 6 Monate neugewählt.
Mil.-Gerichtshof. Präs.: M. **Tajes,** Gen.-Lt.
Katholischer Bischof: **Dr. M. Soler.**

Diplomatisches Korps zu Montevideo [u. Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [. . . .]: Granville **Stuart** (2./7. 94)[1]). [Colonia: B. D. **Manton** u. 1 VK.; Montevideo: E. **Schramm** u. 1 VK.; Payſandu: J. G. **Hufnagel** u. 1 VK.] — Argentinien. A. G. u. b. M. [Calle Agraciada 828]: . . . . .; GTr. (15./1. 96) u. Leg.-Sekr.: S. **Torres y Cabrera.** [Carmelo: A. **Pons;** Colonia: B. **Esquiano;** Maldonado: J. **Acosta;** Montevideo: W. **Pannero,** GK. (93); T. **Eastman;** Payſandu: F. **Capurro;** Salto: P. **Etcheverry;** VK. in Conchillas, Dolores, Fray Bentos, Mercedes, Nueva Palmira, Roſario, San Eugenio, San Fructuoſo.] — Belgien. MR. (20./2. 89): ſ. Argentinien, Dipl. K. [Montevideo: P. J. **André.**] — Bolivia. [Montevideo: C. **Balparda.**] — Braſilien. A. G. u. b. M.: Dr. J. T. **da Porciuncula** (22./8. 95); 1. Sekr.: Graccho **de Sá Valle;** 2. Sekr.: A. **de Mello Franco.** [Montevideo: D. J. da S. **Azevedo,** GK., u. 1 VK.; Salto: G. A. **de Vasconcellos,** GK., u. 1 VK.; VK. in Cerro Largo, Maldonado, Payſandu, Taquarembo.] — Chile. A. G. u. b. M.: V. **Santa Cruz** (1./7. 96); Sekr.: R. **Huneeus;** Att.: E. **Rojas Magellanes,** A. **Marambio;** Kanzl.: R. **Vergara Bulnes.** [Montevideo (Camaras 107): M. A. **Criado,** GK.] — Columbien. [Montevideo (Perez Caſtellanos 58): Em. **Vallebona.**] — Dänemark. [Montevideo [Canelones 191]: A. T. **Chriſtopherſen,** GK., u. 1 VK.] — Deutſches Reich. A. G. u. b. M. (25./4. 96): ſ. Argentinien, Dipl. K. [Montevideo: K. **Marheinecke,** Ldger.-Rat; VK. in Fray Bentos (O. **Günther** ad int.).] — Dominik. Republik. [F. F. **Paſini,** GK.] — Ecuador. GTr. [Calle Camaras 56]: F. A. **Gomez** (17./12. 87); Sekr.: R. H. **Gomez.** — Frankreich. A. G. u. b. M. u. GK. [. . . .]: A. G. L. **Bourcier St. Chaffray** (4./10. 89); Sekr.: **des Portes de la Foſſe;** Kanzl.: **Hepp;** Ag. in Cunapiru, Maldonado, Mercedes, Minas, Payſandu, Salto, San Fructuoſo, San José, Sarandi, Trinidad.] — Griechenland. [Montevideo, beauftr.: der franz. Geſ.] — Großbritannien. MR. [Calle 25 de Mayo 225]: W. **Baring** (22./1. 94); Kaplan: Rev. F. S. **Handcock.** [Montevideo: der MR. GK.; Alfr. **Grenfell** u. 1 VK.; VK. in Colonia, Maldonado, Payſandu, Salto.] — Hawaii. [Montevideo: . . . . . .] — Italien. A. G. u. b. M. (13./3. 95): ſ. Argentinien, Dipl. K. [Montevideo: N. Rr **Maſſa,** GK., u. 1 VK. (G. **Notari**); Ag. in Carmelo, Cerro Largo, Colonia, Independencia, La Paz, Maldonado, Mercedes, Minas, Pando, Payſandu, Salto, San José, Taquarembo.] — Mexiko. [Montevideo: . . . . . .] —

[1]) Das Datum hinter dem Namen iſt das der Beglaubigung.

Niederlande. GTr. u. GK. (15./4. 96): s. Argentinien, Dipl. K. [Buenos Aires, GK.; Montevideo: A. T. **Christophersen** u. 1 VK.] — Nikaragua. [Montevideo: C. S. **Caprile,** GK.] — Oesterreich-Ungarn. MR. (22./3. 85): s. Argentinien, Dipl. K. [Montevideo: W. **Becker,** KViv.] — Paraguay. A. G. u. b. M.: . . . . . [Montevideo: M. A. **Criado,** GK.; VK. in Paysandu.] — Peru. [Montevideo: E. **Algorta.**] — Portugal. GTr. (9./4. 92): s. Argentinien, Dipl. K. [Montevideo: der GTr. GK.; beauftr.: J. M. de A. **Souto;** VK. in Salto.] — Rußland. A. G. u. b. M. (27./2. 96): s. Brasilien, Dipl. K. [Montevideo, beauftr.: P. **de Malherbe.**] — San Salvador. [VK. in Montevideo.] — Schweden. [Montevideo, beauftr.: C. **Rogberg;** VK. in Paysandu.] — Schweiz MR. (6./4. 92): s. Argentinien, Dipl. K. [Montevideo: A. **Grimm;** VK. in Nueva Helvetia, Paysandu.] — Spanien. B. M. u. GK.: R. **Gil de Uribarri** (2./4. 95); Sekr.: A. **Lopez de Vegay Muñoz.** [Montevideo: der MR. GK.; J. **Calatayud** u. 1 VK.; VK. in Canelones, Colonia, Durazno, Florida, Fray Bentos, Independencia, Melo, Mercedes, Minas, Nueva Palmira, Pando, Paysandu, Rosario, Salto, San José, Trinidad.] — Venezuela. [Montevideo: . . . .]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Departements.	qkm	Bevölkerung 1895.	Bevölkerung auf 1 qkm	Departements-Hauptstädte.
Artigas	11380	20351	1,8	San Eugenio.
Canelones	4752	64575 [1]	13	Guadalupe.
Cerro-Largo	14904	28795	1,9	Melo.
Durazno	14315	28793	2	Durazno.
Flores	4519	14818	3	Trinidad.
Florida	12107	34178	2,8	Florida.
La Colonia	5682	36994 [1]	7	Colonia.
Maldonado	4106	21907	5	Maldonado.
Minas	12498	26762	2	Minas.
Montevideo	664	258990	390	Montevideo.
Paysandú	13252	36448	2,7	Paysandú.
Rio Negro	8471	20771	2,4	Independencia.
Rivera	9821	17938	1,8	Rivera.
Rocha	11089	24619	2,2	Rocha.
Salto	12602	35881	2,8	Salto.
San José	6962	32605	5	San José.
Soriano	9224	35214	4	Mercedes.
Tacuarembo	21022	26525 [1]	1,2	San Fructuoso.
Treinta y Tres . .	9550	21330 [1]	2,2	Trenita y Tres.
Summa	186920 [2]	787494	4	

[1]) Nach Zählungen im Jahre 1895. — [2]) Nach neuer planimetrischer Messung in Gotha 178700 qkm.

Da man annimmt, daß 6% der Bevölkerung nicht berücksichtigt wurden, so steigt die Gesamtbevölkerung Ende 1895 auf 825000 Seelen.

Unter der Gesamtbevölkerung von 520536 im Jahre 1883 waren 368166 Einheimische und 152370 Fremde. Im Jahre 1880 waren von letzteren 39780 Spanier, 36303 Italiener, 20178 Brasilianer, 15546 Argentiner, 14375 Franzosen, 2772 Engländer, 2125 Deutsche, 9143 andere.

Montevideo (Stadt) 1889: 175000 Einwohner.

Bewegung der Bevölkerung.

	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborene).	Todesfälle	Totgeborene.	Überschuß d. Geburten.	Einwanderung.	Auswanderung.
1893:	3349	28119	13282	731	14837	9543	6339
1894:	3852	29292	14649	806	14643	11875	6016
1895:	4154	31158	12874	755	18284	9158	?

Finanzen. (In Pesos nacionales à 4,35 Reichsmark.)

Budget für das Etatsjahr 1. Juli 1895 bis 30. Juni 1896.

Ausgaben.			
Legislatur	505490	Öffentliche Arbeiten	953346
Präsidentschaft	62045	Krieg und Marine	1730507
Äußeres und Kultus	117407	Staatsschuld	5721735
Inneres	2213694	Sonstige Ausgaben	1511674
Finanzen	832026	Sa der Ausgaben:	13647924

Budget 1896/97.

Einnahmen 15581299, Ausgaben 14634785.

Öffentliche Schuld am 30. Juni 1896.

Konsolidierte Schuld	101476102	Garantieschuld	3830208
Internationale Schuld	4693425	Liquidationsschuld	1507570
Innere unifizierte Schuld	6877950	Eisenbahnschuld	94478
		Summa:	118479733

Spezialhandel. (In Millionen Pesos.)

Einfuhr 1890: 32,4 1891: 19,0 1892: 18,4 1893: 19,7 1894: 23,8
Ausfuhr 1890: 29,1 1891: 27,0 1892: 26,0 1893: 27,7 1894: 33,5

Ein- und Ausfuhr nach den Verkehrsländern 1895. (In Tausenden Pesos.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
England	7890	4950	Brasilien	2218	6882
Frankreich	2382	5830	Verein. Staaten	1760	3058
Belgien	1366	4363	Argentinien	2240	4076
Deutschland	2968	1670	Cuba	214	203
Spanien	2031	298	Chile	58	284
Italien	2179	695	Paraguay	61	—
Portugal	15	116	Andere Länder	4	119
			Summa	25386	32544

Wichtigste Ausfuhrartikel 1895. (In Tausenden Pesos.)

Wolle	10252	Fleisch	4923	Talg	1844
Felle u. Häute	7300	Getreide u. Mehl	3510	Tiere	1004
		Fleischextrakt	2029		

Schiffsverkehr von Montevideo 1895.

		Segelschiffe.		Dampfer.		Total.	
		Sch.	Tonnen.	Sch.	Tonnen.	Sch.	Tonnen.
Überseeischer Verkehr	Eingelaufen	351	218448	927	1 640141	1278	1858589
	Ausgelaufen	196	119763	753	1 388101	949	1507864
Küstenschiffahrt	Eingelaufen	1652	59544	824	474122	2476	533666
	Ausgelaufen	1683	56782	828	471209	2511	527991

Handelsmarine 1895. Zahl der Dampfer 19 mit 4608 Tonnengehalt (netto), der Segelschiffe 45 mit 13171 Tonnengehalt, zusammen 64 Schiffe mit 17779 Tonnengehalt.

Eisenbahnen. Ende 1894 waren in Betrieb 1604, in Bau 307 km.

Post 1894. Zahl der Bureaus 617. Zahl der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 7 368791, im äußeren Verkehr 6 880495. Einnahmen 1 231490, Ausgaben 1 506610 Frank.

Telegraphen 1. Januar 1895. Länge der Telegraphenlinien 5262 km; Zahl der Bureaus 90, der Depeschen (i. J. 1894) 283150; Länge der Eisenbahn-Telegraphenlinien 1581 km.

Armee und Marine.

Permanente Truppen 1895: 4 Schützen-Bat., 4 Kav.-Rgtr u. 1 Art.-Rgt, zusammen ca 233 Off., 3222 Mann. — Bewaffnung der Inf.: Remington-Gew. — 67 Gesch. und Mitrailleusen. — Polizeitruppen: ca 3200 Mann. — Nationalgarde: ca 20000 Mann.

Flotte 1895: 3 Schrauben-Kan.-Boote (574 T., 600 i. Pf., 18 Gesch.), 1 Dampfer (400 T., 70 nom. Pf.)

Personal der Marine 1895: 22 Off., 162 Matrosen.

Venezuela, Vereinigte Staaten (Estados Unidos de Venezuela).

[Föderativrepublik von 9 Staaten, 1 Bundesdistrikt, 1 Territorium und 2 Kolonien; von 1822—30 zur Föderativrepublik Colombia gehörig und durch die Verfassung vom 24. Sept. 1830 selbständig. — Nach der Verfassung vom 21. Juni 1893 besteht der Senat aus 27 mindestens 30 Jahre alten, in Venezuela geborenen Mitgliedern (3 für jeden Staat), die auf 4 Jahre gewählt werden, die Deputiertenkammer aus 63 direkt von den Einzelstaaten ebenfalls auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern (1 auf je 35000 Einw.). Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind nur 21 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident und der Regierungsrat werden beide auf 4 Jahre gewählt. — Landesfarben: Gelb, Blau, Rot. Kriegsflagge horizontal gestreift: Gelb, Blau, Rot mit 6 weißen Sternen, welche kranzförmig inmitten des blauen Streifens um einen siebenten geordnet sind; im oberen gelben Streifen am Flaggstock ein von Zweigen umrahmter, halb gespaltener (rot und gelb) und geteilter (blau) Wappenschild. Handelsflagge ohne Wappen. — S. Jahrg. 1885, S. 1048.]

Präsidentschaft.

Präs. 5. März 1894—98: Joaquin **Crespo**, Gen. — Gen.-Sekr.: Dr. J. R. **Nuñez**.

Ministerrat.

Inneres: Dr. J. F. **Castillo.** — Äußeres: Dr. Ezequiel **Rojas.** — Krieg u. Marine: Ramón **Guerra,** Gen. — Schatz: H. **Pérez** B. — Öff. Unterr.: Dr. Fed. R. **Chirinos.** — Fomento: Dr. Man. A. **Diez** ad int. — Öff. Arb.: H. **Pérez** B. ad int.

Regierungsrat (Consejo de Gobierno).

Präs.: Manuel Guzmán **Alvarez;** VPräs.: Dr. F. **Acevedo;** Mtgl.: Dr. H. **Rivero,** Custodio **Milano,** Gen., Luis **Zagarzazu,** José G. **Riera,** Tomás José **Guillén,** Manuel Modesto **Gallegos;** Sekr.: S. **Sanchez.**

Andere Zentralbehörden.

Hoher Bundes-Gerichtshof. Präs.: Dr. Jorge **Pereira;** VPräs.: M. **Planchart Rojas.** — Kassationshof. Präs.: A. **Dominici;** VPräs.: **Pablo Acosta;** Kanzl.: A **Famayo.** — Gen.-Fiscal: Diego **Cañas Burguillos.**

Komd. Gen. der Armee: Espíritu Santos **Morales,** Gen.

Behörden der einzelnen Staaten ꝛc.

Gouv. des Bundesdistrikts: Est. **Ibarra Herrera,** Gen. — Präs. der Staaten. Los Andes: Dr. A. **Vizcarrondo.** — Bermúdez: N. **Rolando,** Gen. — Bolivar: M. Gonzalez **Gil,** Gen. — Carabobo: J. F. **Mora.** — Falcón: Antonio **Fernández,** Gen. — Lara: Aquilino **Juárez,** Gen. — Miranda: Ignacio **Andrade,** Gen. — Zulia: Dr. J. Muñoz **Tébar.** — Zamora: A. Diaz **Arana,** Gen.

Kath. Bischöfe. Carácas: Dr. C. **Uzcátegui,** Erzb.; Barquisimeto: Dr. G. **Rodrigñez;** Calabozo: Dr. A. **Sendrea;** Guayano: Dr. A. M. **Duran;** Merida: Dr. A. R. **Silva.**

Diplomatisches Korps zu Carácas [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: A. **Thomas** (. . . 95)[1]); Leg.-Sekr.: W. W. **Russel.** [La Guayra: F. D. **Hill** u. 1 VK.; Maracaïbo: C. H. **Plumacher,** 1 V.- u. 1 Dep.-K.; Puerto Cabello: S. **Proskauer** u. 1 VK.; Ag. in Barcelona, Carácas, Carupano, Ciudad Bolivar, Coro, Cumana, San Cristobal, Valencia, Valera.] — Argentinien. [Bolivar: O. **Mönch;** Carácas: C. **Röhl,** GK. (. . . 78), u. 1 VK.; Coro: Jacobo **Myerston;** La Guayra: A. **Wallis;** Maracaïbo: A. **Estrada;** Puerto Cabello: O. **Römer.**] — Belgien. [Bolivar: L. **Brockmann;** Carácas: . . . ., GK.; beauftr.: C. R. **Röhl;** La Guayra: J. C. **Scholtz;** Maracaïbo: C. **Vogeler;** Puerto Cabello: G. **Noblot** ad int. u. 1 Ag.] — Bolivia. [Carácas: C. **Zuloaga,** GK.; A. M. **Espino;** Coro: J. C. **Beaujon;** Puerto Cabello: S. V. **Azpurúa.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: H. M. Lins **de Almeida** (. . . 95); Leg.-Sekr.: J. C. **do Rego Barros.** [VK. in Bolivar (F. **Vicentini**), Carácas (J. E. **Pardo**), Puerto Cabello (F. **Braasch**), Valencia (F. **Kerdel**).] — Chile. [Bolivar: A. J. **Montes** (. . . 94); Carácas: J.

[1]) Das Datum hinter dem Namen ist das der Beglaubigung.

E. **Pardo** (. . . 95).] — Columbien. A. G. u. b. M.: A. **Garcia** (. . . 96); Leg.-Sekr.: F. **Becerra** ad int. [Bolivar: A. **Liccioni**; La Guayra: C. G. **Navarrete** u. 1 VK.; Maracaïbo: J. **Garcia** H. u. 1 VK.; Puerto Cabello: J. S. E. **Monsanto**; San Antonio: Aur. **Muñoz**; VK. in Coro (J. M. **Capriles**).] — Costarica. [Carácas: F. N. **Correa**, GK. u. 1 Ag.; Ag. in La Guaira, Rio Chico, Valencia.] — Dänemark. [Maracaïbo: C. T. **Witzke**; Puerto Cabello: J. **Stürup**, GK.; VK. in Barcelona (J. **Baiz**), Bolivar (F. **Bauditz**), La Guayra (E. **Krogh**).] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: A. Gf **v. Rex** (. . . 96); Kanzl.: **Dobrikow**. [Bolivar: L. **Brockmann**; Carácas: C. **Müller**; La Guayra: A. **Lentz**; Maracaïbo: F. W. **Birtner**; Puerto Cabello: . . . . .] — Dominikanische Republik. [Coro: H. **Leyba**; La Guayra: L. **Moreau**; Maracaïbo: F. **Suarez**; Puerto Cabello: J. **Monsanto**; VK. in Carácas (T. **de Arredondo**).] — Ecuador. [Carácas: A. **Otanez**; La Guayra: A. M. **Martinez** u. 1 VK.; Puerto Cabello: J. R. **Burguillos**.] — Frankreich. Die dipl. Beziehungen sind seit März 1896 abgebrochen. Kanzl.: **Benedetti**, VK. [Ag. in Bolivar, Cumana, Guasipati, La Guayra, Maracaïbo, Puerto Cabello, San Cristobal, San Fernando de Apure, Valencia.] — Griechenland. [Carácas: M. **Martin**, GK.] — Großbritannien. [Carácas: . . . .; beauftr.: Wm. A. **Andral**; VK. in Bolivar (C. **de Lemos**), Maracaïbo (K. **Meyer**).] — Guatemala. [Carácas: W. **Carias Perez**, GK.; M. F. **Leicibabaza**; Maracaïbo: E. D. **Penny**.] — Italien. MR.: G. P. Rr **Riva** (. . . 96). [Carácas: E. B. **Levy**; Maracaïbo: L. **Fossi-Ferrini** u. 1 VK.; Puerto Cabello: A. **Braschi**; Ag. in Barcelona, Bolivar, La Guayra.] — Liberia. [J. D. **Sosa**.] — Luxemburg: s. Niederlande (Konv. 6./7. Jan. 1880). — Mexiko. [Carácas: L. **de Rojas**, GK.; Maracaïbo: R. **Groß**; VK. in Carupano (J. **Cerisola**), La Guayra (A. **Diaz**).] — Niederlande. [Barcelona: J. S. **de Valencia**; Carácas: N. F. **Hellmund**; La Guayra: C. **Hellmund**; VK. in Coro, Maracaïbo (M. **da Costa Gomez**).] — Nikaragua. [Carácas: R. **Miranda Sosa**, GK.] — Oesterreich-Ungarn. [Carácas: G. **Vollmer**, GK. ad pers.; Maracaïbo: . . . .; Puerto Cabello: O. **Baasch**.] — Päpstl. Stuhl. Ap. Deleg. u. A. G.: Msgr J. **Touti**, Erzb. von Port-au-Prince. — Paraguay. [Barquisimeto: F. P. **Gimenez-Arraiz**; Carácas: A. **Malausena**, GK., u. 1 VK. (**de Arredondo**); Cumana: B. M. **de la Roca**; Maracaïbo: H. **Finol**; VK. in La Guayra (G. **Forrest**).] — Peru. [E. **Morales**, GK.] — Salvador. [Carácas: . . . ., GK.; VK. in La Guayra (E. **Galindo**).] — Schweden und Norwegen. [Carácas: G. **Valentiner**, GK.] — Spanien. A. G. u. b. M.: A. **de Castro y Casaleiz** (. . . 95), Khr; Sekr.: C. **Espaňa y Gargollo**. [Carácas: der Ges. GK.; La Guayra: E. **Perera Blesa**; VK. in Barquisimeto (C. **Frayle**), Bolivar (P. **Garriga**), Carupano (J. **Cerizola**), Guiria (F. **Finoco**), Maracaïbo (E. **Ball**), Margarita, Pampatar, Pirahyba, Puerto Cabello (L. **Puncel**), Valencia (P. **Pages**).] — Uruguay. [Carácas: S. **Tovar Toro**, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Flächeninhalt 1 043900 qkm. (Die Grenzänderung gegen Columbien ist dabei noch nicht berücksichtigt.)

Bevölkerung nach der Zählung von 1891.

Staaten u. Territorien.	Männlich.	Weiblich.	Total.	Hauptstädte.	Bev. '89.
Bundesdistrikt .	40650	48483	89133	Caracas . .	72429 [1]
Staat Bermudez .	149022	151575	300597	Barcelona . .	12785
„ Bolivar .	29064	27225	56289	Ciudad Bolivar	11686
„ Carabobo .	97270	100751	198021	Valencia . .	38654
„ Falcon . .	66717	72393	139110	Coro	9452
„ Lara . . .	117863	128897	246760	Barquisimeto	31476
„ Los Andes	163937	172209	336146	Merida . . .	12018
„ Miranda .	234095	250414	484509	Cura . . .	12198
„ Zamora .	126248	120428	246676	Guanare . .	10880
„ Zulia . .	41077	44379	85456	Maracaibo .	34284
Terr. Amazonas .	23603	21494	45097	S. Fernando de Atabapo .	— [2]
„ Colon (flott. Bevölk.) .	125	4	129	Gran Roque .	— [2]
„ Delta. . .	3908	3314	7222	Tucupita . .	— [2]
„ Goajira . .	30848	35142	65990	Paraguaipoa .	— [2]
„ Yuruary [3] .	12712	9680	22392	Guacipati . .	3046
V.St. v. Venezuela	1 137139	1 186388	2 323527		

Die einheimische Bevölkerung ist bis auf ca 1%, welches auf die Kreolen kommt, eine Mischlingsrasse, unter der Mulatten und Zambos vorherrschen.

Zahl der Ausländer 1891: 42898.

Bewegung 1889: Heiraten 6705, Geburten 76187, Todesfälle 55218, — natürliche Zunahme 20969. Einwanderer 1890: 1555.

Finanzen. (In Bolivars; 1 Bolivar = 80 deutsche Reichspfennige.)

Budget 1896—97.

Einnahmen.

Zölle	27 000000	Innere Steuern . . .	7 300000
Einfuhrzölle . . .	26 838000	Renten der Staaten . .	6 000000
Andere Zolleinnahmen	162000	Summa:	40 300000

Ausgaben.

Inneres	9 721179	Öffentliche Arbeiten . .	2 668424
Äußeres	1 950570	Finanzen	15 558130
Fomento [1]	1 994970	Krieg und Marine . .	5 338506
Öffentlicher Unterricht .	3 068221	Summa:	40 300000

[1]) Zählung 1891. — [2]) Orte mit sehr geringer Bevölkerung. — [3]) Jetzt mit Bolivar vereinigt.

Staatsschuld 1896.

Konsolidierte Nationalschuld, 5%	12 794305
Innere Schuld vom 16. Juli 1894, 6%	1 119291
Innere konsolidierte Schuld vom 14. April 1896, 6%	42 277205
Titel, 1% pro Monat	3 663490
Äußere Schuld, 3%	66 831700
Spanisch-französisch-deutsche Schuld, 3%	4 266338
Spezialschuld für die Wasserleitung von Caracas, 5%	10 792199
Summa:	141 744528

Ausfuhrhandel 1894.

Wichtigste Ausfuhrgegenstände. (In Tausenden Bolivar.)

Kaffee	84 769	Gold	2 884	Tiere	1 142
Kakao	9 651	Häute	2 849		

Schiffahrt 1894. Ein- und ausgelaufen 1480 Dampfer, 7620 Segelschiffe und 4812 Boote.

Die Handelsmarine umfaßte 1895 8 Dampfer von 1259 Tonnen (netto) und 14 Segelschiffe von 2382 Tonnengehalt.

Eisenbahnen 1895. In Betrieb 635 km.

Post 1895. Zahl der Bureaus 200.

Telegraphen 1895. Länge der Staatstelegraphenlinien 6252 km. Ausgaben 968382 Bolivars.

Armee und Marine.

Perm. Truppen 1895. Nach der Reorganisation vom 30. Juli 1895 besteht die Armee aus 11 Bat. (zu 6 Komp. à 60 M.).

Flotte 1895: 3 Dampfer, 2 Schaluppen. — Personal: Für jeden Dampfer 1 Komp. Soldaten.

---

[1]) Das Departement des Fomento umfaßt die Kolonisations-, Post- u. Telegraphenangelegenheiten.

Anhang

zum

diplomatisch-statistischen Jahrbuch.

I.

Verzeichnis

der

regierenden Fürsten, Regenten und Staatsoberhäupter

sämtlicher

im diplomatisch-statistischen Jahrbuch enthaltenen Staaten.

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Deutsches Reich: Kaiser Wilhelm II.	15. Juni 1888	27. Jan. 1859
Anhalt: Herzog Friedrich . . .	22. Mai 1871	29. April 1831
Baden: Großherzog Friedrich .	24. April 1852	9. Sept. 1826
Bayern: König Otto I.	13. Juni 1886	27. April 1848
Regent Prinz Luitpold.	13. Juni 1886	12. März 1821
Braunschweig, Regent: Pr. Albrecht von Preußen	21. Okt. 1885	8. Mai 1837
Bremen, Bürgerm.: Dr. A. Gröning	30. Dez. 1893	26. Jan. 1839
Hamburg, Erster Bürgerm.: Dr. J. G. Mönckeberg	14. Nov. 1895	—
Hessen: GHzg Ernst Ludwig . .	13. März 1892	25. Nov. 1868
Lippe: Fürst Alexander . . .	20. März 1895	16. Jan. 1831
Regent: Prinz Adolf	20. März 1895	20. Juli 1859
Lübeck, Erster Bürgerm.: Dr. H. Th. Behn	1. Jan. 1895	15. Febr. 1819
Mecklenburg-Schwerin: Großherzog Friedrich Franz III. . . .	15. April 1883	19. März 1851
Mecklenburg-Strelitz: Großherzog Friedrich Wilhelm	6. Sept. 1860	17. Okt. 1819
Oldenburg: Großherzog Peter .	27. Febr. 1853	8. Juli 1827
Preußen: König Wilhelm II. .	15. Juni 1888	27. Jan. 1859
Reuß ä. L.: Fürst Heinrich XXII.	8. Nov. 1859	28. März 1846
Reuß j. L.: Fürst Heinrich XIV.	11. Juli 1867	28. Mai 1832
Sachsen: König Albert	29. Okt. 1873	23. April 1828
Sachsen-Altenburg: Herzog Ernst.	3. Aug. 1853	16. Sept. 1826
Sachsen-Coburg und Gotha: Herzog Alfred	25. Aug. 1893	6. Aug. 1844
Sachs.-Meiningen: Herzog Georg II.	20. Sept. 1866	2. April 1826
Sachsen-Weimar: Großherzog Carl Alexander.	8. Juli 1853	24. Juni 1818

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Schaumburg-Lippe: Fürst Georg.	8. Mai 1893	10. Okt. 1846
Schw.-Rudolstadt: Fürst Günther	19. Jan. 1890	21. Aug. 1852
Schw.-Sondershausen: Fürst Karl	17. Juli 1880	7. Aug. 1830
Waldeck: Fürst Friedrich . . .	12. Mai 1893	20. Jan. 1865
Württemberg: König Wilhelm II.	6. Okt. 1891	25. Febr. 1848
Afghanistan: Emir Abdur-Rahmân-Khan	22. Juli 1880	 1845
Amerika, V. St.: Präs. G. Cleveland	4. März 1893	18. März 1837
Argent. Republik: Präsident J. E. Uriburu	22. Jan. 1895	—
Belgien: König Leopold II. . .	10. Dez. 1865	9. April 1835
Bolivia: Sev. Fernandez Alonso .	1896	—
Brasilien, V. St.: Präs. Dr. P. J. de Moraes Barros	15. Nov. 1894	4. Okt. 1841
Chile: Präsident Ferd. Errazuriz.	18. Sept. 1896	16. Nov. 1850
China: Kaiser Tsai-t'ien	12. Jan. 1875	2. Aug. 1872
Columbien: Präs. M. A. Caro . .	18. Sept. 1894	—
Costarica: Präs. R. Iglesias . .	8. Mai 1894	18. April 1861
Dänemark: König Christian IX. .	15. Nov. 1863	8. April 1818
Dominikan. Rep.: Präs. U. Heureaux	6. Jan. 1887	—
Ecuador: Präs. Eloy Alfaro . .	—	—
Frankreich: Präs. Felix Faure . .	17. Jan. 1895	31. Jan. 1841
Annam: König Tham Thai . .	31. Jan. 1889	—
Cambodscha: König Norodom I.	1884	—
Madagaskar: Königin Ranavalo Manjaka III.	13. Juli 1882	1862
Tunis: Bei Sidi-Ali	28. Okt. 1882	1817
Griechenland: König Georg I. . .	5. Juni 1863	24. Dez. 1845
Großbritannien und Irland: Königin Viktoria	20. Juni 1837	24. Mai 1819
Guatemala: Präs. J. M. R. Barrios	15. März 1892	24. Dez. 1853
Haïti: Präs. T. A. S. Sam . . .	1896	—
Hawaii: Präs. S. B. Dole . . .	4. Juli 1894	23. April 1844
Honduras: Präs. Dr. P. Bonilla	1. Jan. 1895	—
Italien: König Humbert I. . . .	9. Jan. 1878	14. März 1844
Japan: Kaiser Mutsuhito . . .	13. Febr. 1867	3. Nov. 1852
Kongostaat, Souverän: Leopold II., König der Belgier	30. April 1885	9. April 1835
Korea: König Li Hui	im Jan. 1864	25. Juli 1851
Liberia: Präs. J. J. Cheesemann	2. Jan. 1892	—
Liechtenstein: Fürst Johann II. .	12. Nov. 1858	5. Okt. 1840
Luxemburg: Großherzog Adolf .	23. Nov. 1890	24. Juli 1817
Marokko: Sultan Mulay Abdul Asis	7. Juni 1894	1878
Mexico: Präsident P. Diaz . . .	1. Dez. 1892	15. Sept. 1830
Monaco: Fürst Albert	10. Sept. 1889	13. Nov. 1848
Montenegro: Fürst Nikolaus . .	14. Aug. 1860	7. Okt. 1841
Nepal: König Dhiradsh . . .	17. Mai 1881	8. Aug. 1875

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Niederlande: Königin Wilhelmina	23. Nov. 1890	31. Aug. 1880
Regentin: Königin Emma . .	8. Dez. 1890	2. Aug. 1858
Nikaragua: Präs. S. Zelaya . .	1. Febr. 1894	1. Nov. 1853
Oesterreich-Ungarn: Kaiser Franz Joseph I.	2. Dez. 1848	18. Aug. 1830
Oranje-Freistaat: M. Th. Steijn .	4. März 1896	2. Okt. 1857
Orden des heil. Johannes v. Jerusalem: Großm.-Statth. Ceschi a Santa Croce	28. März 1879	25. März 1827
Päpstlicher Stuhl: Papst Leo XIII.	20. Febr. 1878	2. März 1810
Paraguay: Präs. Egusquiza . .	25. Nov. 1894	28. Aug. 1845
Persien: Schah Muſaffer ed-din	1. Mai 1896	25. März 1853
Peru: Präs. N. Pierola	12. Aug. 1895	—
Portugal: König Karl I.	19. Okt. 1889	28. Sept. 1863
Rumänien: König Karl	22. April 1866	20. April 1839
Rußland: Kaiser Nikolaus II. . .	1. Nov. 1894	18. Mai 1868
Finnland: Großfürst Nikolaus .	1. Nov. 1894	18. Mai 1868
Bochara: Emir Said-Abd-ul-Ahad-Chan	12. Nov. 1885	1859
Chiwa: Seid Muhammed Rachim-Khan	1865	1854
Salvador: Präs. R. A. Gutierrez	1. März 1895	—
Samoa-Inseln: König M. Laupepa	10. Dez. 1889	—
San Marino: Regenti M. Bonelli und M. Babboni	1. Okt. 1896	—
Schweden und Norwegen: König Oscar II.	18. Sept. 1872	21. Jan. 1829
Schweiz, Bundes-Präsident: H. A. Lachenal	1. Jan. 1896	19. Mai 1849
Serbien: König Alexander I. . .	6. März 1889	14. Aug. 1876
Siam: König Chulalongkorn .	1. Okt. 1868	21. Sept. 1853
Spanien: König Alfons XIII. . .	17. Mai 1886	17. Mai 1886
Regentin: Kgin Marie Christine	25. Nov. 1885	21. Juli 1858
Südafrikanische Republik: Präsident S. J. P. Krüger	12. Mai 1893	10. Okt. 1825
Swasiland: König U'Bunu . .	Aug. 1890	1877
Tonga-Inseln: König Georg II. .	17. März 1893	18. Juni 1874
Türkei: Großsultan Abdul Hamid II.	31. Aug. 1876	22. Sept. 1842
Bulgarien: Fürst Ferdinand . .	7. Juli 1887	26. Febr. 1861
Samos: Fürst Stephan Muſurus	1896	27. Jan. 1841
Ägypten: Chedive Abbas II. . .	7. Jan. 1892	14. Juli 1874
Uruguay: Präs. Idiarte Borda .	21. März 1894	20. April 1844
Venezuela: Präs. Joaquin Crespo	5. März 1894	19. Aug. 1841

II.

Verzeichnis der regierenden Fürsten,

welche in der I. Abteilung des genealogischen Jahrbuchs enthalten sind.

a) Nach der Zeit des Regierungsantrittes.

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Alter beim Antr. d. Reg. Jahre.
Viktoria, Königin v. Großbritannien ꝛc.	20. Juni 1837	18
Franz Joseph I., Kaiser von Oesterreich	2. Dez. 1848	18
Friedrich, Großherzog von Baden . .	24. April 1852	25
Peter, Großherzog von Oldenburg . .	27. Febr. 1853	25
Carl Alexander, Großherzog v. Sachsen-Weimar-Eisenach	8. Juli 1853	35
Ernst, Herzog von Sachsen-Altenburg .	3. Aug. 1853	26
Johann II., Fürst von Liechtenstein . .	12. Nov. 1858	18
Heinrich XXII., Fürst Reuß ä. L. . .	8. Nov. 1859	13
Nikolaus, Fürst von Montenegro . .	14. Aug. 1860	19
Friedrich Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	6. Sept. 1860	40
Georg I., König von Griechenland . .	5. Juni 1863	17
Christian IX., König von Dänemark .	15. Nov. 1863	45
Leopold II., König der Belgier . . .	10. Dez. 1865	30
Karl, König von Rumänien.	20. April 1866	26
Georg II., Herzog v. Sachsen-Meiningen und Hildburghausen	20. Sept. 1866	40
Heinrich XIV., Fürst Reuß j. L. . . .	11. Juli 1867	35
Friedrich, Herzog von Anhalt. . . .	22. Mai 1871	40
Oscar II., König v. Schweden u. Norw.	18. Sept. 1872	43
Albert, König von Sachsen.	29. Okt. 1873	45
Abdul Hamid, Großsultan.	31. Aug. 1876	33
Humbert I., König von Italien . . .	9. Jan. 1878	34
Leo XIII., Papst	20. Febr. 1878	68
Karl Günther, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen	17. Juli 1880	49
Friedrich Franz III., Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.	15. April 1883	31
Alfons XIII., König von Spanien . .	17. Mai 1886	—
Otto I., König von Bayern	13. Juni 1886	38
Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen	15. Juni 1888	29
Alexander I., König von Serbien . .	6. März 1889	13
Albert, Fürst von Monaco	10. Sept. 1889	41
Karl I., König von Portugal	19. Okt. 1889	26
Günther, Fst v. Schwarzburg-Rudolstadt	19. Jan. 1890	38
Wilhelmina, Königin der Niederlande	23. Nov. 1890	10
Adolf, Großherzog von Luxemburg . .	23. Nov. 1890	73

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Alter beim Antr. d. Reg. Jahre.
Wilhelm II., König von Württemberg	6. Okt. 1891	43
Ernst Ludwig, Großherzog von Hessen	13. März 1892	23
Georg, Fürst zu Schaumburg-Lippe . .	8. Mai 1893	47
Friedrich, Fürst von Waldeck	12. Mai 1893	28
Alfred, Hzg v. Sachsen-Coburg u. Gotha	25. Aug. 1893	49
Nikolaus II., Kaiser von Rußland . .	1. Nov. 1894	26
Alexander, Fürst zur Lippe	20. März 1895	65

b) Nach dem Lebensalter am 1. November 1896.

Namen und Titel.	Geburtstag.	Alter. J.	M.	T.
Leo XIII., Papst	2. März 1810	86	7	29
Adolf, Großherzog von Luxemburg . .	24. Juli 1817	79	3	7
Christian IX., König von Dänemark .	8. April 1818	78	6	22
Carl Alexander, Großherzog v. Sachsen-Weimar-Eisenach	24. Juni 1818	78	4	6
Viktoria, Königin v. Großbritannien ꝛc.	24. Mai 1819	77	5	7
Friedrich Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	17. Okt. 1819	77	—	13
Georg II., Herzog v. Sachsen-Meiningen und Hildburghausen	2. April 1826	70	6	28
Friedrich, Großherzog von Baden . .	9. Sept. 1826	70	1	21
Ernst, Herzog von Sachsen-Altenburg .	16. Sept. 1826	70	1	14
Peter, Großherzog von Oldenburg . .	8. Juli 1827	69	3	23
Albert, König von Sachsen	23. April 1828	68	6	7
Oscar II., König v. Schweden u. Norw.	21. Jan. 1829	67	9	10
Karl Günther, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen	7. Aug. 1830	66	2	24
Franz Joseph I., Kaiser von Oesterreich	18. Aug. 1830	66	2	13
Alexander, Fürst zur Lippe	16. Jan. 1831	65	9	15
Friedrich, Herzog von Anhalt	29. April 1831	65	6	2
Heinrich XIV., Fürst Reuß j. L. . . .	28. Mai 1832	64	5	3
Leopold II., König der Belgier . . .	9. April 1835	61	6	21
Karl, König von Rumänien	20. April 1839	57	6	10
Johann II., Fürst von Liechtenstein . .	5. Okt. 1840	56	—	26
Nikolaus, Fürst von Montenegro . .	7. Okt. 1841	55	—	23
Abdul Hamid, Großsultan	22. Sept. 1842	54	1	8
Humbert I., König von Italien . . .	14. März 1844	52	7	17
Alfred, Hzg v. Sachsen-Coburg u. Gotha	6. Aug. 1844	52	2	25
Georg I., König von Griechenland . .	24. Dez. 1845	50	10	7
Heinrich XXII., Fürst Reuß ä. L. . .	28. März 1846	50	7	3
Georg, Fürst zu Schaumburg-Lippe . .	10. Okt. 1846	49	7	28
Wilhelm II., König von Württemberg	25. Febr. 1848	48	8	3
Otto I., König von Bayern	27. April 1848	48	6	4

Namen und Titel.	Geburtstag.	Alter. J.	M.	T.
Albert, Fürst von Monaco	13. Nov. 1848	47	11	19
Friedrich Franz III., Großherzog von Mecklenburg-Schwerin	19. März 1851	45	7	12
Günther, Fst v. Schwarzburg-Rudolstadt	21. Aug. 1852	44	2	9
Wilhelm II., Deutscher Kaiser u. König von Preußen	27. Jan. 1859	37	9	4
Karl I., König von Portugal	28. Sept. 1863	33	1	4
Friedrich, Fürst von Waldeck	20. Jan. 1864	31	3	22
Nikolaus II., Kaiser von Rußland . .	18. Mai 1868	28	5	13
Ernst Ludwig, Großherzog von Hessen	25. Nov. 1868	27	11	6
Alexander I., König von Serbien . .	14. Aug. 1876	20	2	18
Wilhelmina, Königin der Niederlande	31. Aug. 1880	16	2	—
Alfons XIII., König von Spanien . .	17. Mai 1886	10	5	14

III.

Nationale Festtage.

Deutsches Reich	27./1. Kaisers Geburtstag; 2./9. Sedantag.
Anhalt	27./1. Kaisers Geburtstag; 29./4. Herzogs Geburtstag; 2./9. Sedantag.
Baden	27./1. Kaisers Geburtstag; 9./9. Großherzogs Geburtstag.
Bayern	—
Braunschweig	27./1. Kaisers Geburtstag; 8./5. Geburtstag des Regenten; 2./9. Sedantag.
Bremen	27./1. Kaisers Geburtstag; 2./9. Sedantag.
Elsaß-Lothringen	—
Hamburg	—
Hessen	—
Lippe	—
Lübeck	—
Mecklenburg-Schwerin . .	27./1. Kaisers Geburtstag; 19./3. Großherzogs Geburtstag.
Mecklenburg-Strelitz . .	—
Oldenburg	27./1. Kaisers Geburtstag; 8./7. Geburtstag des Großherzogs.
Preußen	18./1. Krönungs- u. Ordensfest; 27./1. Kaisers u. Königs Geburtstag; 6./5. Kronpr. Geburtstag; 2./9. Sedantag; 22./10. Königin Geburtstag. 21./11. Geburtstag der Kaiserin u. Königin Friedrich.

Reuß älterer Linie . . .	28./3. Geburtstag des Fürsten.
Reuß jüngerer Linie . . .	28./5. Geburtstag des Fürsten; 10./11. Geburtstag des Erbprinzen.
Sachsen, Königreich . . .	—
Sachsen-Altenburg . . .	27./1. Kaisers Geburtstag; 16./9. Herzogs-Geburtstag; 2./9. Sedantag.
Sachsen-Coburg u. Gotha .	27./1. Kaisers Geburtstag; 6./8. Herzogs Geburtstag; 2./9. Sedantag.
Sachsen-Meiningen . . .	2./4. Herzogs Geburtstag.
Sachsen-Weimar-Eisenach .	27./1. Kaisers Geburtstag; 24./6. Großherzogs Geburtstag; 2./9. Sedantag.
Schaumburg-Lippe	27./1. Kaisers Geburtstag; 10./10. Geburtstag des Fürsten; 2./9. Sedantag.
Schwarzburg-Rudolstadt .	21./8. Geburtstag des Fürsten.
Schwarzburg-Sondershausen	27./1. Kaisers Geburtstag; 7./8. Geburtstag des Fürsten; 2./9. Sedantag.
Waldeck	20./1. Geburtstag des Fürsten; 27./1. Kaisers Geburtstag.
Württemberg	25./2. Königs Geburtstag.
Afghanistan	Shabi-Barat; Jumá at-ul-widá (letzter Freitag im Ramadan-Monat); Id-ul-Fitar; Naoroz; Id-uz-zaha; Akharichar-Shamba (letzter Mittwoch im Safar-Monat).
Amerika, Verein. Staaten .	22./2. Washingtons Geburtstag; 4./3. Amtsantritt des Präs., alle 4 Jahre; 30./5. Gräberschmückungstag = Decoration day; 4./7. Unabhängigkeitserklärung; 1. Montag im September Labor day; . ./11. Danksagungstag, vom Präs. jedes Jahr bestimmt.
Argentinische Republik . .	25./5. Tag der Föderalkonstitution; 9./7. . . . .
Belgien	21., 22. u. 23./7. Thronbesteigung Leopolds I. u. Unabhängigkeitserklärung; 15./11. Namensfest des Königs.
Bhotan	Saga Daway Tüchhen vom 1.—30. des 4. Monats; Nyenay u. Nyungnay am 3. u. 4. des 6. Monats; Jap Tü am 9. des 8. Monats; Lamây Domchöy u. Guriu Tchhecha am 8., 9. u. 10. des 8. Monats; Shapdung Rinpoehiyi Tüchhen am 10. d. 10. Monats; Lomba vom 1.—7. des 11. Monats; Nyin Pok = Winsersolstitium; Chhâk-tchhal Tüchhen vom 8.—15. des 12. Monats; Punak Domchhöy vom 13.—15. des 1. Monats; Chhotül

	Dawan Tüchhen vom 1.—15. des 1. Monats; Paro Tchhechu-Guru am 10. des 2. Monats.
Bolivia	25./5. . . . .; 16./7. . . . .; 5./8. La Präl.
Brasilien	1./1. Allg. Verbrüderung; 24./2. Verfassungsannahme; 21./4. Gedächtnis der Vorläufer der Republik (Tiradentes); 3./5. Entdeckung Brasiliens; 13./5. Verbrüderung der Brasilianer (Sklavenbefreiung); 14./7. Gedächtnis der Republik, Freiheit und Unabhängigkeit der amerik. Völker; 7./9. Unabhängigkeit Brasiliens; 12./10. Entdeckung Amerikas; 2./11. Totenfest; 15./11. Brasilien wird Republik.
Chile	18./9. . . . .
China	Neujahrsfest; 7 Tage vorher das Fest des Küchengottes; am 15. des 1. Monates das Laternenfest; am 5. des 5. Monates das Drachenfest; am 15. d. 8. Monates das Herbstfest.
Columbien	20./5. Unabhängigkeitserklärung; 7./8. Schl. bei Boyaca; 28./10. Geburtstag v. Simon Bolivar, dem Befreier.
Costarica	1./5. Schl. gegen Flibustier; 15./9. Unabhängigkeitstag; 12./10. Entdeckung Amerikas.
Dänemark	5./6. (1849) Tag d. Verfassungsverleihung.
Dominikanische Republik	—
Ecuador	—
Frankreich	14./7. Erstürmung der Bastille.
Madagaskar	14./7. Erstürmung der Bastille; 22./11. Fandroana.
Tunis	14./7. Erstürmung der Bastille.
Griechenland	25./3. / 6./4. Unabhängigkeitstag.
Großbritannien und Irland	24./5. Geburtstag der Königin; Bankfeiertage am Oster- u. Pfingstmontag, am ersten Montag im August u. am 2. Christfesttag.
Indien	24./5. Geburtstag der Königin; 20./5. Thronbesteigung; 28./5. Krönung.
Guatemala	15./3. . . . .; 30./6. . . . .; 15./9. Unabhängigkeitstag.
Haïti	1./1. Fest der Unabhängigkeit; 1./5. Ackerbaufest.
Hawaii	17./1. Unabhängigkeitserklärung; 11./6. Kamehamehatag; 4./7. Proklamation der Republik; 3. Sonnab. im Sept.

	Regattatag; 28./11. Anerkennung der Unabhängigkeit durch Frankreich u. Großbrit. (1843).
Honduras	—
Italien	14./3. Geburtstag des Königs; 1. Sonntag im Juni . . .; 20./9. . . . .
Japan	30./1. Todestag d. Kaisers Komeï, Vaters des jetzigen Kaisers; 11./2. Thronbesteigung des 1. Kaisers Jimmu; 3./4. Todestag des Kaisers Jimmu; 3./11. Geburtstag des jetzigen Kaisers.
Kongostaat	1./7. Staatserklärung; 15./11. Namensfest des Souveräns.
Korea	16. Tag des 7. chines. Monats (Gründung der jetzigen Dynastie).
Liberia	1./1. Empfangstag des Präs.; 26./7. Unabhängigkeitsfeier; 1./12. Mrs Newports Tag, Einnahme von Monrovia.
Liechtenstein	19./3. St. Joseph.; 3./12. St. Lucius.
Luxemburg	—
Marocco	—
Mexiko	—
Monaco	—
Montenegro	—
Nepal	Shivaratri (im Jan.); Holi (im Febr.); Machindranath Jatra (im April); Sawan Sankrati (im Aug.); Gai Jatra (im Aug.); Indra Jatra (im Sept.); Devali (im Nov.).
Niederlande	31./8. Geburtstag der Königin; 2./8. Geburtstag der Königin-Regentin.
Nikaragua	11./7. Ausbruch des Bürgerkrieges 1893; 15./9. Unabhängigkeitserklärung.
Oesterreich-Ungarn	18./8. Kaisers Geburtstag.
Ungarn	20./8. St. Stephanstag.
Oranje-Freistaat	23./2. Unabhängigkeitstag; 2./10. Geburtstag des Präs.; 16./12. Dingaanstag (Unterwerfung d. Zulukönigs Dingaan durch die Trekburen 1838).
Orden des heil. Johannes von Jerusalem	24./6. Johannistag.
Päpstlicher Stuhl	—
Paraguay	14./5. Unabhängigkeitstag; 25./7. Jahrestag der Verfassung.
Persien	21./3. Nouruz, Frühjahrs-Tag- u. Nachtgleiche, Neujahrsfest für das Sonnenjahr; 10. Muharrem Katl- i Imam Hussein = Gedenktag des Todes des Imam Hussein; 2. Sefer Arbâîn =

40. Tag nach dem Tode des Imam Hussein; 28. Sefer Rehlet-i Rasul ve schehadet-i Imam Hassan = Gedenktag des Todes des Propheten u. des Imam Hassan; 17. Rebi ul evvel Jd-i moulud-i Rasul = Geburtstag des Propheten; 14. Djemadi es Sani Jd-i moulud-i Schah = Geburtstag des Schahs (1269); 13. Redjeb Jd-i moulud-i Emir el Muminin = Geburtstag des „Fürsten der Gläubigen" Ali; 15. Schaban Jd-i moulud-i Sahil uz Zeman = Geburtstag d. 12. Imams (Mehdi); 21. Ramazan Schehadet-i Emir el Muminin = Todestag Alis; 1. Schavval Jd-i fitr = Ende des Fastens; 10. Zi'l hedje Jd-i Kuban = Ende der Pilgerfahrt nach Mekka, Opferfest zur Erinnerung an das Opfer Ismaels durch Abraham; 18. Zi'l hedje Jd-i Ghadir = Gedenktag der Erhebung Alis zum Imamat.

Peru . . . . . —

Portugal . . . . . 2./1. Eröffnung des Parlaments; 21./3. Geburtstag des Kronprinzen; 29./4. Konstitutionsfest (Übergabe der Verfassung); 31./7. Eid auf die Verfassung; 24./9. Tod Dom Pedros IV.; 28./9. Geburtstag des Königs; 16./10. Geburtstag der Königin Maria Pia; 19./10. Todestag des Königs Dom Luiz.

Rumänien . . . . . 14./26. März. Proklamation des Königreiches; 10./22. Mai Krönungstag des Königs Karl.

Rußland . . . . . —

Salvador . . . . . —

Samoa-Inseln . . . . . —

San Marino . . . . . 5./2. Fest der Unabhängigkeit; 1./4. und 1./10. Feier des Regierungsantritts der Capitani reggenti; 3./9. Fest des heil. Marino, Patrons der Republik.

Schweden und Norwegen . —

Schweiz . . . . . 3 Sonntag im Sept. eidgen. Bettag.

Serbien . . . . . —

Siam . . . . . —

Spanien . . . . . 3./1. Namenstag d. Königs; 2./5. Jahrestag v. 1808; 17./5. Geburtstag des

	Königs; 21./7. Geburtstag d. Königin-Regentin; 11./9. Geburtstag d. Prinzessin von Asturien; 4./10. Namenstag des Königs Franz d'Assisi; 12./10. Entdeckung v. Amerika; 19./11. Namenstag der Königin Isabella.
Südafrikanische Republik	27./2. (1881) Schl. v. Amajuba; 10./10. Geburtstag des Präs.; 16./12. Schl. v. Dingaan, 1838.
Tonga-Inseln	17./3. Krönungstag; 4./6. Verfassungstag; 18./6. Geburtstag des Königs.
Türkisches Reich	16. Schaben 1314 (= 19 Jan. 1897) Geburtstag des Sultans; 1. Muharrem 1315 (= 1. Juni 1897) Neujahrstag; 19. Aug. 1315 (= 31. Aug. 1897) Thronbesteigung.
Bulgarien	14./26. Febr. Geburtstag des Fürsten; 19./2 / 2./3. Unabhängigkeitstag; 18./30. Mai. Namenstag des Fürsten; 2./14. Aug. Thronbesteigung; 6./18. Sept. Vereinigung Nord- mit Südbulgarien; 8./20. Sept. Namenstag der Fürstin.
Samos	6./18. Aug. . . . .; 15./27. Dez. Namenstag des Fürsten.
Ägypten	—
Uruguay	3./2. . . . .; 25./5. . . . .; 18./7. . . . .; 28./8. Unabhängigkeitstag.
Venezuela	5./7. Jahrestag der Unabhängigkeitserklärung.

IV.

Verzeichnis von Orden[1]).

Souveräner Orden des heiligen Johannes von Jerusalem, genannt Malteser-Orden.

Hervorgegangen aus dem 1048 zu Jerusalem gestifteten Hospital zum heil. Johannes und dem damit verbundenen, 1113 von Papst Paschalis II. bestätigten Mönchsorden, der 1118 durch seinen derzeitigen Vorstand Raymund von Puy in einen geistlichen Ritterorden um-

[1]) Im genealogischen Jahrbuch werden nur der „Souveräne Orden des heil. Johannes von Jerusalem" (als Malt.-O.), der bayr. Ritter-Orden vom heil. Georg, der bayr. Theresien-Orden, der preuß. Schwarze Adler-Orden, der preuß. Johanniter-Orden, der engl.

gewandelt und als solcher von Papst Kalixtus II. 1120 bestätigt wurde. Seit 1309 nannten sich die Ritter Rhodiser-, seit 1530 Malteserritter; seit dem Tode des letzten Großmeisters, Fra Giov. Bat. Tommasi von Cortona, † 1805, bis zum Jahre 1879 ward der Orden durch einen Ordensstatthalter in Gemeinschaft mit dem zu Rom residierenden Konzil seit 1884 verwaltet. Am 28. März 1879 ist die alte Würde des Großmeisters wiederhergestellt worden (3 Klassen).

Anhalt.

Haus-O. Albrechts des Bären (5 Kl. u. 2 Medaillen), gestiftet 18. Nov. 1836 durch die Herzöge Heinrich zu Anhalt-Köthen, Leopold Friedrich zu Anhalt-Dessau und Alexander Karl zu Anhalt-Bernburg.

Verdienst-O. für Wissenschaft und Kunst, gest. durch Herzog Friedrich von Anhalt 30. Juli 1873; neue Statuten 20. Sept. 1875.

Baden.

Haus-O. der Treue, gest. 17. Juni 1715 durch Markgraf Karl Wilhelm zu Baden-Durlach.

Militärischer Karl-Friedrich Verdienst-O. (3 Kl.), gest. 4. April 1807 durch GHzg Karl Friedrich.

O. Bertholds I. (4 Stufen), am 9. Sept. 1896 durch GHzg Friedrich zum selbständigen O. erklärt u. vom O. vom Zähringer Löwen losgetrennt, von dem bis dahin der am 29. April 1877 gestiftete O. Bertholds I. von Zähringen eine höhere Kl. des Großkreuzes gebildet hatte.

O. v. Zähringer Löwen (5 Stufen), gest. 26. Dez. 1812 v. GHzg Karl.

Erinnerungskreuz für den Feldzug 1870/71, gest. 25. Juni 1871.

Ehrenzeichen für treue Pflichterfüllung, gest. . . Nov. 1895.

Bayern.

O. des heil. Hubertus, gest. 1444 v. Gerhard V., Hzg v. Jülich u. Berg.

Ritter-O. v. heil. Georg, gest. 28. März 1729 durch Kurfürst Karl Albrecht.

St. Georgs-Medaille, gest. 15. Dez. 1889 durch den Prinzregenten Luitpold v. Bayern.

Militär-Max-Joseph-O. (3 Kl.), gest. 8. Juni 1797 durch Kurfürst Karl Theodor, übernommen u. erneuert 1. Jan. 1806 v. König Maximilian I. Joseph.

Verdienst-O. v. heil. Michael (5 Kl.), gest. 29. Sept. 1693 durch Kurfürst Joseph Klemens v. Köln, Hzg v. Bayern; neue Statuten durch König Ludwig I. 16. Febr. 1837, rev. 16. Dez. 1887.

Militärverdienst-O. (5 Kl.), gest. 19. Juli 1866 durch König Ludwig II.

Hosenband-Orden, der schottische Distel-Orden, der oesterr. O. vom GVließ, der oesterr. Deutsche Ritter-Orden, der oesterr. Sternkreuz-Orden und der spanische O. vom GVließ bei jedem einzelnen Ritter oder bei jeder Inhaberin angeführt, soweit die Redaktion über die Verleihungen unterrichtet war.

Verdienst-O. der bayr. Krone (5 Kl.), gest. 19. Mai 1808 v. König Maximilian I. Joseph. — Maximilians-Medaille für Wissenschaft u. Kunst, gest. 31. März 1856. — Ludwigs-Medaille für Wissenschaft, Kunst u. Industrie, gest. 25. Aug. 1872 durch König Ludwig II.
Verdienstkreuz, auch Frauenorden, gest. 13. Mai 1870 durch König Ludwig II.
Kgl. Ludwigs-O., gest. 25. Aug. 1827 durch König Ludwig I.
Maximilians-O. für Kunst u. Wissenschaft, gest. 28. Nov. 1853 durch König Maximilian II.; neue Statuten durch den Prinzregenten Luitpold 18. Dez. 1886.
Rettungsmedaille, gest. 27. Febr. 1889 durch den Prinzregenten Luitpold v. Bayern.
Frauenorden. Theresien-O., gest. 12. Dez. 1827 durch Königin Therese.
O. der heil. Elisabeth, gest. 18. Okt. 1766 durch Kurfürstin Elisabeth Auguste.
St. Anna-O. des Damenstifts zu München, gest. 6. Dez. 1784 durch Kurfürstin Anna Maria Sophia; neue Statuten durch Kurfürst Maximilian Joseph 18. Febr. 1802.
St. Annen-O. des Damenstifts zu Würzburg, gest. 12. Juli 1803 durch Kurfürst Maximilian Joseph.

Belgien.

Leopolds-O. (5 Kl.), gest. 11. Juli 1832 durch König Leopold I.
O. für Zivilverdienste (Kreuz 2 Kl., Medaille 5 Kl.), Kgl. Dekrete vom 21. Juli 1867 u. 15. Jan. 1885.
Militärkreuz (2 Kl.), Kgl. Dekrete v. 11. Febr. 1885 u. 25. März 1890.

Birma.

O. der Goldenen Sonne, gest. . . . .

Bochara.

Ein O., 3 Kl. in Gold und 3 in Silber, soll 1893 gestiftet worden sein.

Braunschweig.

O. Heinrichs des Löwen, gest. 25. April 1834 durch Hzg Wilhelm; erweitert 12. Sept. 1870 u. 8. März 1877 (5 Kl., aff. Verdienstkreuz in 2 Kl.).
Rettungsmedaille, gest. 25. April 1836 durch Hzg Wilhelm.

Brasilien.

Kaiserlicher Kreuz-O. (O. des Südl. Kreuzes), gest. 1. Dez. 1822 durch Kaiser Dom Pedro I. (4 Kl.).
O. Pedros I. (3 Kl.), gest. 16. April 1826 durch Kaiser Dom Pedro I., resp. durch seinen Sohn 19. Okt. 1842.
O. der Rose (6 Kl.), gest. 17. Okt. 1829 durch Kaiser Dom Pedro II.
Christus-O., O. d'Aviz u. O. St. Jakobs vom Schwert sind von Portugal hinübergenommen.
Die Orden wurden, mit Ausnahme des Cruzeiro- u. Aviz-O., 22. März 1890 aufgehoben.

O. des Columbus (5 Kl.), gest. 6. Juni 1890.
Rettungs- resp. Verdienstmedaille (2 Kl.), gest. 15. Dez. 1889.
Durch die Verfassung v. 24. Febr. 1891 sind alle O., mit Ausnahme der Verdienstmedaille, aufgehoben worden.

Bulgarien.

Militär-O. für Tapferkeit im Kriege, gest. 17. April 1879 durch Fürst Alexander (Großkreuz u. 4 Kl.). Affiliiert das Kreuz für Tapferkeit (2 Kl. in Gold, 2 in Silber).
St. Alexander-O.,
Militärverdienst-O.,
Affiliiert: Medaille f. Verdienst (3 Kl. in Gold, Silber und Bronze mit u. ohne Krone),
} gest. 25. Dez. 1881 durch Fürst Alexander I.; erweitert 2./14. Aug. 1888 (6 Kl., mit Schwertern) durch Fürst Ferdinand.
Militär-O. „pour le mérite“ (in Silber), gestiftet . . . .
Medaille für Kunst und Wissenschaft, gest. 24. März 1883 durch Fürst Alexander (2 Kl., die 1. in Gold, die 2. in Silber).
Zivilverdienst-O., gest. 1891 durch Fürst Ferdinand (6 Kl.).
Kreuz für 10jähr. tadelfr. Dienste, in Silber für Off., in Bronze für Soldaten.
Kreuz zum Gedächtnis an den 2./14 Aug. 1887.

Cambodscha, s. Frankreich.

China.

O. v. Doppelten Drachen (5 Kl., die 3 ersten mit je 3 Stufen), gest. 7. Febr. 1882 v. Kaiser Kuang ßü.

Dänemark.

O. des Elefanten, gest. 1462 durch König Christian I. und erneuert 1. Dez. 1693 durch Christian V.
Danebrog-O., gest. angeblich 1219 durch König Waldemar II., bestätigt 1671 durch König Friedrich III. (28. Juni 1808 4 Klassen, 21. Febr. 1842 3 Klassen).
Rettungsmedaille, gest. 29. Aug. 1798.

Frankreich.

O. v. heiligen Geiste [1]), gest. im Dez. 1578 durch Heinrich III. König von Frankreich u. Polen.
O. des heiligen Michael [1]), gest. 1. Aug. 1469 durch König Ludwig XI. v. Frankreich.
O. des heiligen Ludwig [1]), gest. im April 1693 durch Ludwig XIV. für milit. Tapferkeit (3 Kl.).
O. des heiligen Hubertus [1]), gest. 31. Mai 1416 durch Ludwig I. Hzg v. Bar, bestätigt 4. Nov. 1605 durch Karl III. v. Frankreich; 1810 neu organisiert (Statuten v. 17. April 1816).
O. der Ehrenlegion, gest. 19. Mai 1802 durch Konsul Bonaparte; neu statutiert 26. März 1816, 16. März 1852 (5 Kl.).

---

[1]) Werden nicht mehr verliehen.

Militärmedaille . . . .
Ehrenmedaille, gestiftet unter der Präsidentschaft Mac Mahons.
Kolonialmedaille, gest. . . . . 1894 für milit. Verdienste in den franz. Kolonien und Schutzgebieten.
Annam[1]). Drachenorden . . . .
Cambodscha. Kgl. O. von Cambodscha, gest. 8. Febr. 1864 v. König Norodom (5 Kl.).
Tunis, s. unter Tunis.
Porto Novo. O. v. Schwarzen Stern, gest. 1894 v. König Toffa v. Porto Novo (5 Kl.), anerkannt durch den Großkanzler der Ehrenlegion.
Kgl. O. des Sterns von Anjuan (Komoreninsel).

Griechenland.

O. des Erlösers, gest. durch die vierte Generalversammlung der Hellenen zu Argos 31. Juli 1829. Neue Statuten durch König Otto 20. Mai 1833; abgeändert durch die zweite Generalversammlung der Hellenen zu Athen 27. April 1863 (5 Kl.).

Großbritannien.

O. des blauen Hosenbandes oder hochedler O. des heil. Georg (Order of the Garter), gest. 19. Jan. 1350 durch König Eduard III. Neue Statuten 21. April 1522 durch Heinrich VIII. Ordenstag: 22. April. (Wird nur an Souv. und 25 Mitgl. des hohen Adels des Ver. Kgr. verliehen.)
O. vom Bade (Order of the Bath), gest. 1399 durch König Heinrich IV.; revidiert 18. Mai 1725 (Statuten v. 25. Mai), erweitert 2. Jan. 1815 (3 Kl.) und 31. Jan. 1859. (Für Zivil- u. Mil.-Dienste.)
O. der Distel oder St. Andreas-O. (Order of the Thistle), gest. 787 (?), wiederhergestellt 29. Mai 1687 v. König Jakob VII. v. Schottland; Statutenänderung 1705, 17. Febr. 1714, 17. Juli 1717, 14. Febr. 1720, 16. Febr. 1821, 8. Mai 1827 und 14. Aug. 1833 (für den schott. Adel).
O. des heil. Patricius, gest. 5. Febr. (Statuten v. 28. Febr.) 1783 v. König Georg III. (für den irischen Adel).
St. Michaels- und Georgs-O., gest. 27. April 1807, Statuten v. 12. Aug. 1818, abgeändert 5. April 1826 und 17. Okt. 1832, für Eingeborne der Jonischen Inseln und der Insel Malta, sowie für britische Unterthanen im Dienste der Krone durch König Georg III. Ordenstag: 23. April. Statuten erweitert in Rücksicht auf Verdienste in den Kolonien und im Auslande 31. Jan. 1851, 30. Mai 1877 u. 19. März 1887 durch Königin Viktoria I. (3 Kl.).
O. des Sterns von Indien, gest. 23. Febr. 1861 durch Königin Viktoria I.; Statuten erweitert 28. März 1866, 1875 u. 1876 (3 Kl.).
O. des Kaiserreiches Indien, gest. 1. Jan. 1878 durch Königin Viktoria I.; Statuten erweitert 2. Aug. 1886 u. 1. Juni 1887 (5 Kl.).

---

[1]) Die Verleihungen der Kolon.-Orden müssen dem Rat der Ehrenlegion vorher unterbreitet werden.

O. für ausgezeichnete Dienste, Kriegsverdienst-O., gest. 6. Sept. 1886 v. Königin Viktoria I., nur an Mil. verliehen (1 Kl.).
Viktoria-Kreuz, gest. 29. Jan. 1856 durch Königin Viktoria I. für Auszeichnung vor dem Feinde.
Albert-Medaille für Rettung aus Gefahr, gest. 7. Mai 1866.
Kgl. Viktoria- u. Albert-O., gest. 10. Febr. 1862 (1. Kl.), 10. Okt. 1864 (2. Kl.), 15. Nov. 1865 (3. Kl.) u. 15. März 1880 (4. Kl.), lediglich für Frauen u. Jungfrauen.
Kais. O. der Krone von Indien (nur für Damen als Anerkennung für Dienst der Krankenpflege), gest. 1. Jan. 1878 durch Königin Viktoria I. (1 Kl.).
O. des Kgl. Roten Kreuzes (nur für Damen), gest. 23. April 1883 durch Königin Viktoria I.
Kgl. Viktoria-O., gest. 23. April 1896 durch Königin Viktoria I. (.. Kl.), für persönl. Verd. um die Königin.

Haïti.

O. des heil. Faustin, gest. 1852 durch Präs. Soulouque.
Ehrenlegion, gest. desgl.

Hannover [1]).

St. Georgs-O., gest. 23. April 1839 durch König Ernst August und zum Haus-O. erklärt (1 Kl.).
Guelphen-O., gest. 12. Aug. 1815 durch den Prinzregenten, nachmal. König Georg IV. Statuten v. 20. Mai 1841 (5 Kl.), 28. Mai 1842 (4 Kl.).
Ernst August-O., gest. 15. Dez. 1865 durch König Georg V. (5 Kl.). Dem O. affiliiert ein goldenes und ein silbernes Verdienstkreuz.
Goldene Ehrenmedaille für Kunst u. Wissenschaft, gest. 30. April 1843 v. König Ernst August.
Verdienstmedaille für Rettung aus Gefahr, gest. 8. Aug. 1845 v. König Ernst August.

Hawaii [1]).

O. Kamehamehas I., gest. 11. April 1865 durch König Kamehameha (3 Kl.).
O. Kalakauas I., gest. 12. Febr. 1874, Statuten v. 28. Sept. 1875 (4 Kl.).
Verdienst-O. der Krone von Hawaii, 12. Sept. 1882 (7 Kl).
O. Kapiolanis, 30. Aug. 1880 (7 Kl.).
O. des Sterns von Ozeanien, 16. Dez. 1886 (7 Kl.). Die 4 letzteren sämtlich durch König Kalakaua gestiftet.

Hessen (ehem. Kurfürstentum) [1]).

Goldener Löwen-O. (in der Regel nur für Personen fürstlichen Standes, die dem Gesamthause Hessen anverwandt sind, bestimmt), gest. 14. Aug. 1770 durch Landgraf Friedrich II. (1 Kl.). Erweitert 1. Jan. 1818 durch Kurfürst Wilhelm I. (4 Kl.), mit einer Klasse wiederhergestellt 20. Aug. 1851 und die drei letzteren Klassen als Wilhelms-Orden gestiftet mit Hinzufügung eines Großkreuzes.

[1]) Die Orden werden nicht mehr verliehen.

Militärverdienst-O., gest. 25. Febr. 1769 durch Ldgf Friedrich II. von Hessen als Ordre pour la vertu militaire. (Den Namen behielt er bis 22. Okt. 1820.)
O. v. eisernen Helm, gest. 18. März 1814 durch Kurfürst Wilhelm I. für Verdienst im Kriege (3 Kl.).

Hessen (Großhzgl. Haus).

Ludewigs-O., gest. 25. Aug. 1807 durch GHzg Ludewig I.; Statuten 14. Dez. 1831; Nachtr. 9. März 1854 (Großkreuz, Kmdr 1. u. 2. Kl., Rr 1. u. 2. Kl., gold. u. silb. Med.).
Goldener Löwen-O. (früher Kurfürstl. hess. O.), gest. v. LdGf Friedrich II. von Hessen-Cassel, im Okt. 1875 von GHzg Ludwig III. unter die Großhzgl. hess. O. aufgenommen, wird nur an Personen fürstl. Standes, die dem hess. Hause verwandt sind, verliehen (1 Kl.).
Verdienst-O. Philipps des Großmütigen, gest. 1. Mai 1840 durch GHzg Ludwig II.; Statutennachträge 1. Mai 1849, 10. Nov. 1854, 1. Dez. 1881, 8. Mai 1893 (Großkreuz, Komtur 1. u. 2. Kl., Rr 1. u. 2. Kl., silb. Kreuz; sämtl. Kl. können mit der Krone verliehen werden).
Militärverdienstkreuz, gest. 12. Sept. 1870 durch GHzg Ludwig III. (1 Kl.).
Militärsanitätskreuz, gest. 25. Aug. 1870 durch GHzg Ludwig III. (1 Kl.).
Dienstauszeichnungskreuz für Krankenpflege, gest. 18. April 1891 durch GHzg Ludwig IV. (in Gold u. Silber).
Verdienstmedaille für Wissenschaft, Kunst, Industrie u. Landwirtschaft, gest. 31. Mai 1853 durch GHzg. Ludwig III.
Rettungsmedaille.
Allgem. Ehrenzeichen, gest. 14. Nov. 1849 durch GHzg. Ludwig III.

Hohenlohe.

Haus- u. Phönix-O., gest. 29. Dez. 1757 durch Philipp Ernst I. Fürsten zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst; neue Statuten 1795 durch Fürsten Leopold zu Hohenlohe-Bartenstein. Der O. wird noch jetzt mit Erlaubnis des Landesherrn verliehen und getragen.

Hohenzollern, s. Preußen.

Honduras.

Ritter-O. v. Santa Rosa und der Civilisation von Honduras, gest. 21. Febr. 1868 durch Präs. Medina, Statuten v. 18. Sept. 1868 (5 Kl.).

Italien.

Höchster O. der Verkündigung (dell' Annunciata), gest. 1362 durch Amadeus VI., 14. Grafen von Savoyen; Statuten durch Amadeus VIII., 1. Hzg von Savoyen, 30. Mai 1409, 13. Febr. 1434, 11. Sept. 1518, 18. Okt. 1577, 1. Juni 1620, 15. März 1840 (1 Kl.). Ordenstag: 25. März.
O. vom heil. Mauritius und Lazarus, gest. 27. Dez. 1816 durch Viktor Emanuel König von Sardinien; erneuert 9. Dez. 1831 durch König Karl Albert; neue Statuten 19. Juni 1837, 26. Okt. 1838, 22. Juni

1840, 24. Dez. 1841, 7. Jan. 1842, 16. März 1851, 28. Nov. u. 14. Dez. 1855 u. 11. Febr. 1857 durch König Viktor Emanuel II. (5 Kl.).

Militär-O. von Savoyen, gest. 14. Aug. 1815 durch König Viktor Emanuel I. von Sardinien; neue Statuten 28. Sept. 1855 u. 28. März 1857 durch König Viktor Emanuel II. (5 Kl.).

Zivilverdienst-O. von Savoyen, gest. 29. Okt. 1831 durch König Karl Albert von Sardinien (1 Kl.).

O. der Krone von Italien, gest. 20. Febr. 1868 durch König Viktor Emanuel II. (5 Kl.).

Japan.

Chrysanthemum-O., gest. 27. Dez. 1877 durch Kaiser Mutsuhito (eine einzige Klasse).

Paullownia-Sonnen-O., gest. 3. Jan. 1888 (1 Kl.).

O. der aufgehenden Sonne, gest. 10. April 1875 durch Kaiser Mutsuhito (8 Kl.).

Verdienst-O. der goldenen Weihe, gest. 11. Febr. 1890 durch Kaiser Mutsuhito für Militärverdienst (7 Kl.).

O. des Spiegels oder des glücklichen gebeiligten Schatzes, gest. 3. Jan. 1888 durch Kaiser Mutsuhito (8 Kl.).

Kronen-O. (Frauenorden), gest. 3. Jan. 1888 durch Kaiser Mutsuhito (5 Kl.).

Rettungsmedaille, gest. 7. Dez. 1881.

Kongostaat.

O. vom afrikanischen Stern, gest. 30. Dez. 1888 durch König Leopold II. von Belgien (6 Kl.).

Kgl. Löwen-O., gest. 9. April 1891 durch König Leopold II. v. Belgien; Statuten v. 28. Juli 1891 (6 Kl.).

Dienststern des Kongostaates, gest. 16. Jan. 1889 durch König Leopold II. von Belgien.

Korea.

Stiftung eines Ordens nach westländischem Muster ist im Jahre 1892 beschlossen, jedoch nicht ausgeführt worden.

Liberia.

Liberischer Wohlthätigkeits-O. der afrikanischen Befreiung, gest. 13. Jan. 1879 durch die Gesetzgebende Versammlung der Republik (3 Kl.).

Lippe und Schaumburg-Lippe.

Fürstlich Lippesches Ehrenkreuz, gest. als gemeinschaftl. Ehrenzeichen von den Fürsten Leopold von Lippe und Adolf von Schaumburg-Lippe 25. Okt. 1869.

Lippe.

3 Kl. mit 1 dem O. affilierten gold. u. silb. Verdienstmedaille. Neues Statut 23. Okt./4. Nov. 1887 mit 5 Kl., 1 gold. u. 1 silb. Ehrenkreuz, 1 gold. u. 1 silb. Verdienstmedaille.

Rettungsmedaille laut Verordnung vom 25. Juni 1888.

Schaumburg-Lippe.

4 Kl. Statut 18. Sept. 1890.

Lucca [1]).

St. Georgs-(Mil.-Verdienst-)O., gest. 1. Juni 1833 v. Hzg Karl Ludwig; Statuten v. 7. Mai 1841 (3 Kl.).
St. Ludwigs-(Zivilverdienst-)O., gest. 22. Dez. 1836 v. Hzg Karl Ludwig (5 Kl.).

Luxemburg.

Nassauischer Haus-O. vom Goldenen Löwen, gest. 29. Jan./16. März 1858 durch Hzg Adolf von Nassau in Gemeinsch. mit dem König-GHzg Wilhelm III. (bis 1873 nur 1 Kl., 13. März 1873 wurden 3 Kl. u. 29. März 1882 eine 5. Kl. hinzugefügt); modifiziert 22. Febr. 1892, seitdem nur 1 Kl.
Mil.- u. Zivilverdienst-O. Adolfs von Nassau, gest. 8. Mai 1858 durch Hzg Adolf v Nassau, jetzigen GHzg v. Luxemburg (4 Kl); silbernes Verdienstkreuz, resp. affil. Medaille für Kunst und Wissenschaft in Gold und Silber.
Hzgl. Nassauisches Ehrenzeichen für Rettung aus Lebensgefahr, gest. 13. Febr. 1843 durch Hzg Adolf.
O. der Eichenkrone, gest. 29. Dez. 1841 durch König-GHzg Wilhelm II. (bis 1858 4, dann 5. Febr. 1858 5 Kl.).

Malteser-Orden, s. Souveräner O. des heil. Johannes v. Jerusalem.

Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz.

Haus-O. der wendischen Krone, gest. 12. Mai 1864 durch die GHerzöge Friedrich Franz II. von M.-Schwerin und Friedrich Wilhelm von M.-Strelitz (3 Kl. u. 1 affil. Verdienstkreuz). Das Großkreuz auch für Damen.

Mecklenburg-Schwerin.

Greifen-O., gest. 15. Sept. 1884 durch GHzg Friedrich Franz III. (3 Kl.).
Militärverdienstkreuz, gest. 5. Aug. 1848, revidiert 24. Dez. 1870.
Medaille für Kunst u. Wissenschaft in Gold, gest. durch GHzg Friedrich Franz I., mit Statut versehen 28. Febr. 1859, erneuert 10. Aug. 1876.
Dieselbe Medaille in Silber.
Verdienstmedaille für gute u. treue Dienste, gest. durch GHzg Friedrich Franz II. 28. Febr. 1859 in Gold, Silber u. Bronze.
Medaille für rühmliche Handlungen, gest. durch GHzg Friedrich Franz III. 19. März 1885.
Ehrenmedaille für opferwillige Hilfe in Wassersnot, gest. durch GHzg Friedrich Franz III. 21. Juni 1888.

Mexiko [1]).

O. Unserer Lieben Frau von Guadalupe, gest. 1822 von Kaiser Iturbide; erneuert 11. Nov. 1853 durch den Präs. Santa-Ana (5 Kl.); abgeschafft 1855; wiederhergestellt 30. Juni 1863 durch Dekret der provisorischen Kais. Regierung; reformiert 10. April 1865 durch Kaiser Maximilian. OTag: 12. Dez.
O. des mexikanischen Adlers, gest. 1. Jan. 1865 v. Kaiser Maximilian; Statuten v. 10. April 1865 (6 Kl.).

---

[1]) Die Orden werden nicht mehr verliehen.

Frauenorden. Kais. San Carlos-O., gest. 10. April 1865 v. Kaiser Maximilian; die Kaiserin verlieh die Dekoration in Gemeinschaft mit dem Kaiser (2 Kl.) [1].

Modena [1].

O. des Adlers von Este, gest. 27. Dez. 1855 v. Herzog Franz V. (3 Kl.).

Monaco.

O. des heil. Karl, gest. 15. März 1858 durch Fürst Karl III.; neue Statuten 16. Jan. 1863 (5 Kl.).

Montenegro.

Danilo-O. (5. Kl.), gest. . . . . (für Mtgl. der fürstl. Familie).
Tschernagorischer Unabhängigkeits-O., gest. 1855 durch Fürst Danilo I. (5 Kl.).
O. des heil. Petrus, gest. . . . .

Nassau, s. Luxemburg.

Niederlande.

Mil.-Wilhelms-O., gest. 30. April 1815 durch König Wilhelm I. (4 Kl.).
Zivilverdienst-O. vom niederl. Löwen, gest. 29. Sept. 1818 durch König Wilhelm I. (3 Kl.).
Rettungsmedaille, gest. 22. Sept. 1855.
Deutscher O., Ballei Utrecht. Die Ballei Utrecht 1580 von den Generalstaaten unter Schutz genommen; der O. von Napoleon 24. April 1809 aufgehoben, v. König Wilhelm 8. Aug. 1815 wiederhergestellt (3 Kl.).
Oranien-Nassau-O., gest. 4. April 1892 durch die Königin-Regentin Emma (5 Kl. u. 1 Ehrenmedaille).

Oldenburg.

Haus- u. Verdienst-O. Hzgs Peter Friedrich Ludwig, gest. 27. Nov. 1838 durch GHzg Paul Friedrich August (2 Abt. mit je 5 Kl.).
Verdienstmedaille wegen Rettung aus Gefahr, gest. 17. Jan. 1848.
Verdienstkreuz für Aufopferung und Pflichttreue in Kriegszeiten, gest. 12. Juni 1871 durch GHzg Peter.

Oesterreich-Ungarn.

O. v. Goldenen Vließ, gest. 10. Jan. 1429 durch Philipp den Gütigen, Hzg v. Burgund; Statuten v. 27. Nov. 1430; OTag: 30. Nov.
Militärischer Maria-Theresien-O., gest. 13. Mai 1757 durch Kaiserin Maria Theresia; Statuten v. 12 Dez. 1758, 15. Okt. 1765, 12. Dez. 1810, 21. Okt. 1878 (3 Kl.); OTag: 15. Okt.
Kgl. ungarischer St. Stephans-O., gest. 5. Mai 1764 durch Kaiserin u. Königin Maria Theresia (3 Kl.); OTag: 20. Aug.
Oesterreichisch-Kaiserl. Leopolds-O., gest. 8. Jan. 1808 v. Kaiser Franz I. (3 Kl); Statuten v. 14. Juli 1808, 2. u. 7. Jan. 1818, 12. u. 23. Jan., u. 23. Febr. 1860, 28. Nov. 1862, 10. Dez. 1872, 18. Juli 1884; OTag: 1. Sonntag nach dem heil. Dreikönigstag.
Oesterreichisch-Kaiserl. O. der eisernen Krone. Als „Ordine della corona di ferro" ursprüngl. gest. 5. Juni 1805 durch Napoleon I.

[1] Werden nicht mehr verliehen.

als König von Italien; erloschen 1814; wiederhergestellt 12. Febr. 1816 durch Kaiser Franz I. (3 Kl.); Statuten vom 1. Jan. 1816, 12. Jan. 1860, 24. Mai 1877 u. 20. Sept. 1884; OTag: 1. Sonntag nach dem 7. April.

Kais. oesterr. Franz Josephs-O., gest. 2. Dez. 1849 von Kaiser Franz Joseph I. (3 Kl.); Statuten v. 25. Dez. 1850 u. 18. Okt. 1869.

Elisabeth-Theresien-O., gest. im Jahre 1750 durch die Kaiserin Elisabeth Christine, Witwe Kaiser Karls VI.; erneuert 16. Nov. 1771 durch Kaiserin Maria Theresia (3 Kl.); OTag: 19. Nov.

Verdienstkreuz für Mil.-Geistliche, gest. 23. Nov. 1801 durch Kaiser Franz II.

Militärverdienstkreuz für Off., gest. durch Kaiser Franz Joseph 24. Okt. 1849; Stat. v. 24. Okt. 1849, 12. März 1860 (mit Kriegsdekoration), 7. Juli 1872.

Oesterr.-ungar. Ehrenzeichen für Kunst u. Wissenschaft, gest. 18. Aug. 1887 durch Kaiser Franz Joseph.

Deutscher Ritter-O., gest. 19. Nov. 1190 durch Hzg Friedrich v. Schwaben; zeitweise (durch Napoleon) aufgehoben 1809; erneuert 8. März 1834; reorganisiert 28. Juni 1840, 13. Juli 1865 (5 Abt. u. Ehren-Ritter); 26. März 1871 erweitert durch den Marianer-Ritter- u. Damen-O.

Frauenorden. Sternkreuz-O., gest. 18. Sept. 1668 durch Eleonore, Witwe des Kaisers Ferdinand II.; OTage: 3. Mai, 14. Sept. u. Donnerstag vor Palmsonntag.

Päpstlicher Stuhl.

O. vom Heil. Grabe zu Jerusalem. Gleichzeitig und aus denselben Gründen wie der Orden des heil. Johannes von Jerusalem gestiftet. Der Orden verdankt seinen Ursprung der in den Kreuzzügen entstandenen Gewohnheit, den Ritterschlag am Heiligen Grabe zu empfangen. Die ausschließliche Erteilung des Ritterschlages durch die Franziskaner wurde durch mündliche Genehmigung Alexanders VI. um 1496 gutgeheißen, von Benedikt XIV. 7. Jan. 1746 schriftlich bestätigt, durch Pius IX. 10. Dez. 1847 dem lateinischen Patriarchen von Jerusalem übertragen. Durch das Breve vom 24. Jan. 1868 teilte Pius IX. den Orden in drei Klassen und bestätigte dem Patriarchen des lateinischen Ritus als besonderem Delegierten des apostolischen Stuhles das Recht, im Namen desselben das Ordenszeichen zu verleihen.

Christus-O., gest. 14. Aug. 1318 durch König Dionys von Portugal; bestätigt 1320 durch Papst Johann XXII., der sich das Recht vorbehielt, den Orden zu verleihen. Der Orden war 1312 nach Auflösung des Tempelherren-O. gegründet worden.

Pius-O., gest. 17. Juni 1847 von Papst Pius IX., Breve v. 17. Juni 1849 (2 Kl.).

O. des heil. Gregor des Großen, gest. 1. Sept. 1831 v. Gregor XVI.; Statuten v. 30. Mai 1834 (4 Kl.)

O. des heil. Sylvester, gest. unter dem Namen O. v. goldenen Sporn um 1559 durch Papst Pius IV.; neue Statuten 31. Okt. 1841 durch Gregor XVI. (2 Kl.).

O. des Mohren, eine Auszeichnung für den jedesmal. Präs. der Maler-

akademie zu St. Lukas in Rom, gest. 23. Sept. 1806 durch Papst Pius VII. Nicht mehr verliehen seit 1870.
O. der heil. Cäcilie, gest. 17. Juni 1847 für die Präs., Sekretäre und Kämmerer der „Akademie für Musik". Nicht mehr verliehen seit 1870.

Parma [1]).

Konstantin-O., s. „Sizilien (beide)".
O. des heil. Ludwig für Zivilverdienst, gest. 22. Dez. 1836 durch Karl II., damals Hzg von Lucca; Statuten 11. Aug. 1849 durch Hzg Karl III. von Parma abgeändert und erweitert (5 Kl.).

Persien.

Löwen- und Sonnen-O. für Mil.- u. Zivilverdienst, gest. 1808 durch Schah Fath-Ali (5 Kl.).
Nischan-Aftab, gest. 1873 durch Nassr ed-din Schah (1 Kl.).
Medaille für Wissenschaft und Kunst, gest. 1851 (4 Kl.).

Portugal.

Christus-O., gest. nach Aufhebung des Templer-O. 14. Aug. 1318 von König Dionys (s. auch Päpstl. Stuhl) (3 Kl.).
Militärverdienst-O. des heil. Benedikt von Aviz, gest. als O. v. Calatrava 1158 (s. Spanien), geregelt durch Affonso Henriques 13. Aug. 1162, nach Aviz überführt 1187; 10. Juni 1789 in einen militär. u. bürgerl. Verdienst-O. umgewandelt (3 Kl.).
O. des heil. Jakob vom Schwerte, gest. 1175 (s. Spanien), in Portugal eingeführt durch Affonso Henriques 1290; umgewandelt zum O. für Wissenschaft, Litteratur- und Kunst-Verdienste durch Ludwig I. 31. Okt. 1862 (5 Kl.).
O. vom Turm und Schwert, gest. 1459 durch Alfons V.; erneuert durch Johann VI. 13. Mai 1808; reorganisiert als Tapferkeits-, Loyalitäts- und Verdienst-O. 28. Juli 1832 (5 Kl.).
O. von der Empfängnis Unsrer Lieben Frau von Villa Viçosa, gest. 10. Sept. 1819 durch Johann VI. v. Portugal u. Brasilien (4 Kl.).
Zivil-O. für landwirtsch. u. industrielle Verdienste (O. civil do merido agricola e industrial), gest. 4. Juni 1893 v. König Carlos I.
Frauenorden. O. der heil. Isabella, gest. 4. Nov. 1801 v. Prinzregenten Johann VI. von Portugal; Statuten v. 25. April 1804.

Preußen.

O. vom Schwarzen Adler, gest. 17. (Statuten v. 18.) Jan. 1701 durch König Friedrich I.
Militär- u. Zivilverdienst-O., gest. Mai 1667 durch Kurprinz Friedrich als „Ordre de la générosité"; neu organisiert von Friedrich II. 1740 als „Ordre pour le mérite" für Zivil und Militär, abermals von Friedrich Wilhelm III. 18. Jan. 1810 als „Militärverdienst-O.", welchem von Friedrich Wilhelm IV. 31. Mai 1842 die Friedensklasse für Künstler und Gelehrte wieder hinzugefügt wurde.
O. des Roten Adlers, gest. 17. Nov. 1705 durch Georg Wilhelm Erbprinzen von Brandenburg-Baireuth als „O. de la Sincérité";

[1]) Die Orden werden nicht mehr verliehen.

organisiert und zum Haus-O. erklärt 1712; reorganisiert unter den Königen Friedrich Wilhelm III. (18. Jan. 1810) und IV. (16. Sept. 1848), zuletzt durch König Wilhelm I. 18. Okt. 1861 (5 Kl.). Die Kgl. Krone zu den Kreuzen aller Kl. des O. gest. durch König Wilhelm II. 12. Juni 1892.

Kgl. Kronen-O., gest. 18. Okt. 1861 durch König Wilhelm I. (4 Kl.).

Kgl. Haus-O. von Hohenzollern, gest. als fürstl. Haus-O. durch die Fürsten Friedrich v. Hohenzollern-Hechingen und Karl v. Hohenzollern-Sigmaringen 5. Dez. 1841, Statuten v. 1. Jan. 1842 (4 Kl., am 8. April 1844 eine 5. hinzugefügt); der O. 23. Aug. 1851 durch König Friedrich Wilhelm IV. unter die preuß. O. aufgenommen; neue Statuten v. 16. Febr. 1852 u. 20. März 1852 (4 Kl.); Fürst Leopold hat 10. Febr. 1891 mit Genehmigung des Königs von Preußen ein Ehren-Komturkreuz hinzugefügt.

Rettungsmedaille am Bande, gest. durch König Friedrich Wilhelm III. 16. Aug. 1833.

Ballei Brandenburg des ritterlichen O. St. Johannis vom Spital zu Jerusalem. Gestiftet durch den Vergleich von Heimbach am Tage St. Barnabä 1382; aufgelöst 23. Jan. 1811; wiedererrichtet 15. Okt. 1852. Herrenmeister, Kommendatoren, Rechtsritter u. Ehrenritter.

Das eiserne Kreuz, gest. 10. März 1813 durch König Friedrich Wilhelm III. in 2 Kl. mit einem Großkreuz; erneuert durch König Wilhelm I. d. d. Berlin 19. Juli 1870 in denselben Klassen.

Wilhelm-O., gest. 18. Jan. 1896 durch Kaiser Wilhelm II. (1 Kl.).

Frauenorden. Luisen-O., gest. 3. Aug. 1814 durch König Friedrich Wilhelm III.; erneuert durch König Friedrich Wilhelm IV. 15. Juli 1850; abermals erneuert durch König Wilhelm I. 30. Okt. 1865, und zwar in 2 Abt.

Verdienstkreuz für Frauen und Jungfrauen, gest. 22. März 1871 durch Wilhelm I. Deutschen Kaiser, König von Preußen.

Reuß ältere Linie.

Zivil-Ehrenkreuz, gest. 15. Sept. 1858 durch Heinrich XX. (2 Kl.).

Reuß jüngere Linie.

Verdienstkreuz, goldenes u. silbernes nebst affiliierter silberner Medaille, gest. 20. Okt. 1857 durch den Fürsten Heinrich LXVII.

Ehrenkreuz (in 4 Klassen) nebst affiliierter silberner Medaille, gest. 24. Mai 1869 durch den Fürsten Heinrich XIV.

Lebensrettungsmedaille,
Ehrenzeichen für 30jährige Dienstleistung, } gest. 16. April 1896 durch Fürst Heinrich XIV.

Rumänien.

O. des Sterns von Rumänien (Steana României), gest. 10./22. Mai 1877 durch Fürst Karl; abgeändert 17./29. April 1880 (5 Kl.).

O. der Krone von Rumänien (Coroana României), gest. 10./22. Mai 1881 durch König Karl (5 Kl.).

Militärverdienstmedaille (Virtutea militară), gest. 17./29. Mai 1872 durch Fürst Karl (2 Kl.).
Medaille bene merenti für Verdienste um Kunst und Wissenschaft, gest. von König Karl 21. Febr./4. März 1876 (2 Kl.).

Rußland.

O. des heil. Andreas, gest. 30. Nov./11. Dez. 1698 durch Zar Peter I. (1 Kl.).
O. des heil. Alexander Newsky, gest. durch Kaiserin Katharina I. 21. Mai 1725 (1 Kl.).
St. Stanislaus-O., gest. 7. Mai 1765 durch König Stanislaus II. von Polen; am 1. Dez. 1815 durch Kaiser Alexander wiederhergestellt und in 4 Klassen eingeteilt; 29. Nov. 1831 in einen Kais. Kgl. umgewandelt und die Grade auf 3 reduziert. Ordensfest: 23. April/5. Mai.
O. vom Weißen Adler, gest. 1713 durch August II. König von Polen und Kurfürsten von Sachsen; der O. 25. Dez. 1831 zu einem Kais.-Kgl. O. erhoben (1 Kl.).
O. des heil. Georg, gest. 26. Nov./7. Dez. 1769 v. Kaiserin Katharina II. (bis 1807 4 Kl., dann 5). Ordensfest: am Stiftungstage.
O. des heil. Wladimir, gest. 22. Sept./4. Okt. 1782 v. Kaiserin Katharina II. (4 Kl.); neue Statuten 12./24. Dez. 1801. OTag: 7./19. Sept.
O. der heil. Anna, gest. 14. Febr. 1735 durch Herzog Karl Friedrich von Holstein-Gottorp (1 Kl.); von Kaiser Paul 5. April 1797 unter die russ. O. aufgenommen (3 Kl.).
Medaille „für die Feldzüge in Mittelasien 1853—1895" in Silber u. Bronze, gest. 14./26. Juli 1896 durch Kaiser Nikolaus II.
Frauenorden. O. der heil. Katharina, gest. 1714 von Zar Peter I., im Range unmittelbar hinter dem St. Andreas-O. (3 Kl.).
O. des Roten Kreuzes für Frauen u. Mädchen, gest. 11./23. April 1878 (2 Kl.).

Sachsen (Königreich).

Haus-O. der Rautenkrone, gest. 20. Juli 1807 von König Friedrich August I. (1 Kl.)
Mil.-St. Heinrichs-O., gest. 7. Okt. 1736 v. Kurfürst Friedrich August II.; Statuten 23. Dez. 1829; Nachtrag 9. Dez. 1870 (4 Kl. und eine 1796 gestiftete goldene resp. silberne Verdienstmedaille).
Verdienst-O., gest. 7. Juni 1815 durch König Friedrich August I.; Nachträge zu den Statuten 24. Sept. 1849, 9. Dez. 1870, 31. Jan. 1876 u. 23. Febr. 1891 (6 Kl.).
Albrechts-O., gest. 31. Dez. 1850 durch König Friedrich August II. Einführung einer Kriegsdekoration zu dem Verdienst- u. dem Albrechts-O. 1866; Nachträge zu den Statuten 9. Dez. 1870, 31. Jan. 1876 und 30. April 1883; Einführung eines Offizier-Kreuzes 13. Juni 1890 (6 Kl.).
Rettungsmedaille, gest. 18. Mai 1831.
Sidonien-O. (Frauenorden), gest. 14. März 1871 v. König Johann.
Erinnerungskreuz, gest. 6. März 1871 durch König Johann.
Karola-Medaille, gest. 17. Sept. 1892.

Sachsen (Großherzogtum Weimar).

Haus-O. der Wachsamkeit oder vom Weißen Falken, gest. 2. Aug. 1732 von Hzg Ernst August; erneuert 18. Okt. 1815 durch GHzg Carl August (3 Kl., die 3. Kl. 16. Febr. 1840 in 2 Abt. geteilt), mit Schwertern 22. Sept. 1870, Verdienstkreuz angereiht 5. Juli 1878.

Ehrenzeichen für rühmliche Thätigkeit während des Krieges 1870/71, gest. 19. Juli 1871 durch GHzg Carl Alexander.

Verdienstmedaille (m. Schw.) u. Anerkennungsmedaille in Gold, Silber u. Bronze, silb. Med. für Verd. in der Kunst, gold. Med. für hervorragende Verd. auf dem Geb. der Wissenschaft u. Künste, gest. 25. Aug. 1892 u. 25. Jan. 1896 durch GHzg Carl Alexander.

Sachsen (Herzogtümer).

Hzgl. sachsen-ernestinischer Haus-O., gest. 1690 durch Hzg Friedrich I. von Sachsen-Gotha-Altenburg als „Orden der deutschen Redlichkeit"; erneuert 25. Dez. 1833 mit der Devise „Fideliter et constanter" durch die Herzöge Friedrich von Sachsen-Altenburg, Ernst I. von Sachsen-Coburg u. Gotha, Bernhard Erich Freund von Sachsen-Meiningen (ursprüngl. 4 Kl.); durch Teilung der Ritterkl. u. Stiftung der Verdienstmedaille in Gold u. Silber mit Nachtrag d. d. 13. Febr., 24. März u. 15. April 1864, sowie durch Nachtrag d. d. 14. Aug., 2. Sept. u. 17. Sept. 1889.

Sachsen-Coburg und Gotha.

Verdienstkreuz u. Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft, ersteres in Gold, gest. 18. April 1860 durch Hzg Ernst II., letztere in Silber, gest. 30. Jan. 1835.

Medaille für weibliches Verdienst, gest. 27. Jan. 1869.

Herzog Ernst-Medaille, gest. 17. Febr. 1888.

Herzog Alfred-Medaille, gest. 1. Jan. 1896.

Sachsen-Altenburg.

Medaille für Kunst u. Wissenschaft, gest. 30. Dez. 1874 durch Hzg Ernst von Sachsen-Altenburg, in Gold und Silber (mit u. ohne Krone).

Sachsen-Meiningen.

Verdienstkreuz (Silber) u. Verdienstmedaille (Gold) für Kunst u. Wissenschaft, gest. 23. Juli 1874 durch Hzg Georg.

San Marino (Republik).

Ritter-O. von San Marino, gest. 15., rev. 22. März 1860 durch den souveränen Großen Rat der Republik (5 Kl.).

Sansibar.

O. vom Strahlenden Stern, gest. 22. Dez. 1875 von Sultan Bargasch Ben Said (2 Kl., die 2. Kl. in 4 Grade zerfallend).

Schwarzburg-Rudolstadt und -Sondershausen.

Schwarzburgisches Ehrenkreuz (u. Medaille), gest. 20. Mai 1853 durch den Fürsten Friedrich Günther für Schwarzburg-Rudolstadt; in Über-

einstimmung mit dem Fürsten Günther Friedrich Karl von Schwarzburg-Sondershausen zu einem dem Fürstlichen Gesamthause gemeinschaftlichen Ehrenzeichen erweitert 28. Mai u. 9. Juni 1857.
Ehrenkreuz in 4 Kl..
Ehrenmedaille in 2 Kl.
Schwarzburg-Sondershausen. Rettungsmedaille, gest. . . . .

Schweden und Norwegen.

Seraphinen-O. (das blaue Band), gest. 1285; erneuert 28. April 1748 durch Friedrich I.
Schwert-O. (das gelbe Band), gest. 1522 durch Gustav I. Wasa; erneuert 28. April 1748 v. König Friedrich I.; neue Statuten 26. Nov. 1798 und 9. Juli 1814 (6 Kl.).
Nordstern-O. (das schwarze Band), gest. 28. April 1748 von König Friedrich I. (14. Okt. 1844 4 Kl.).
Wasa-O. (das grüne Band), gest. 26. Mai 1772 v. König Gustav III. (6 Kl.).
O. Karls XIII., gest. 27. Mai 1811 durch König Karl XIII. (1 Kl.).
O. des heil Olaf v. Norwegen, gest. 21. Aug. 1847 v. König Oskar I. (5 Kl.).

Serbien.

St. Lazarus-O., vom König allein getragen.
Weißer Adler-O., gest. 23. Jan. (16. Febr.) 1883 v. König Milan I. (5 Kl.).
Takowo-O., gest. 22. Mai 1865 durch Fürst Milan Obrenović III.; erweitert 15./27. Febr. 1878 durch Fürst Milan Obrenović IV. (5 Kl.).
St. Sava-O. für Unterricht, Kirche, Wissenschaft und Kunst, gest. 23. Jan. (4. Febr.) 1883 durch König Milan I. (5 Kl.).

Siam.

O. des Sterns der neun Edelsteine (religiöser Orden, der nur an Buddhisten verliehen wird), gest. 29. Dez. 1869 bzw. 1873.
Maha Chakrkri, O. der großen Krone (nur für Souveräne, Prinzen und Prinzessinnen), gest. 21. Sept. 1884 (in 2 Kl.).
O. des Weißen Elefanten von Siam (Moha-Wara-Bohru), gest. 1861; erweitert 1869, 1873 (5 Kl.).
O. der siamesischen Krone (Mongkut Siam), gest. 29. Dez. 1869 (5 Kl.).
O. Chulachonclao (mit dem Bildnis des Königs, nur für Inländer), gest. 16. Nov. 1873 (3 Kl.).
Medaille für Gelehrte u. Künstler (2 Abstufungen), gest. 19. Sept. 1887.

Sizilien (beide). [1]

O. des heil. Ferdinand und des Verdienstes, gest. 1. April 1800 durch König Ferdinand IV. (3 Kl.).
O. des heil. Januarius, gest. 6. Juli 1738 v. König Karl III. (1 Kl.).
Mil.-O. des heil. Konstantin (siehe „Parma"), gest. 317 (?) durch Kaiser Konstantin; erneuert 1191 durch den Kaiser von Byzanz Isaak Angelus Comnenus; bestätigt 1261 durch Kaiser Paläologus; der O. vom letzten Paläologen auf Franz I. Farnese, Hzg von Parma,

[1]) Die Orden werden nicht mehr verliehen.

27. Juli 1697 übertragen; vom Kaiser Leopold 5. Aug. 1699 bestätigt (5 Kl.).
Mil.-O. des heil. Georg der Wiedervereinigung, gest. v. Joseph Napoleon König von Neapel 24. Febr. 1808 (in 3 Kl.); aufgenommen 1. Jan. 1819 durch König Ferdinand I. (6 Kl.).
O. Franz' I., gest. 28. Sept. 1829 durch König Franz I. (zuletzt 8 Kl.).
O. beider Sizilien, gest. 24. Febr. 1808 durch König Joseph Bonaparte (in 8 Kl.); 1815 unterdrückt.

Spanien.

O. vom Goldenen Vließ, s. Oesterreich.
Mil. Malteser-O. oder O. des Johannes Baptista, s. O. des heil. Johannes von Jerusalem.
Mil.-O. des heil. Ferdinand, gest. 31. Aug. 1811 durch die Kortes; neue Statuten 18. Mai 1862 (5 Kl.).
O. des heil. Jakob vom Schwert, bestätigt 5. Juli 1175 durch Papst Alexander III. (3 Kl.).
Mil. Ritter-O. von Alcántara (früher St.-Julien), gest. 1156 durch die Brüder Don Suero und Gomez Fernando Barrientos; bestätigt 29. Dez. 1177 durch Papst Alexander III.
Mil. Ritter-O. v. Calatrava, gest. 1158 v. König Sanetius (Sancho III.) von Kastilien; bestätigt 29. Dez. 1177 vom Papst Alexander III.
Mil. Ritter-O. Unserer Lieben Frau von Montesat, gest. 22. Juli 1319 durch König Jakob II. von Aragonien und Valencia.
Mil.-O. des heil. Hermengildo, gest. 28. Nov. 1814 durch König Ferdinand VII. (3 Kl.).
Kgl. amerikanischer O. Isabellas der Katholischen, gest. 24. März 1815 durch König Ferdinand VII. (3 Kl.).
O. Isabellas II., gest. 19. Juni 1833 durch König Ferdinand VII.
Kgl. und ausgezeichneter O. Karls III., gest. 19. Sept. 1771 v. König Karl III. (erst 2, dann 4 Kl.).
Mil.-Verdienst-O., gest. 3. Aug. 1864 (4 Kl.).
O. des Verdienstes z. See, gest. 3. Aug. 1866 (4 Kl.)
Maria Viktoria-O., gest. 7. Juli 1871 durch König Amadeus (3 Kl.).
O. f. Wohlthätigkeit, gest. 17. Mai 1856 v. Königin Isabella II. (3 Kl.).
Mil.-O. Maria-Christinens, gest. 1890 (3 Kl.) nur für Offiziere, die 1. Kl. nur für Generale.
Frauenorden. Marie Luisen-O., gest. 21. April 1792 von Königin Marie Luise; Statuten 24. Nov. 1816.

Toscana [1]).

Geistlicher und militärischer O. des heil. Stephan, des Papstes und Märtyrers, gest. 15. März 1561 vom Hzg Cosmos I. von Medici; erneuert durch GHzg Ferdinand III. 22. Dez. 1817 (4 Kl.).
Verdienst-O. des heil. Joseph, gest. als Hausorden 19. März 1807 zu Würzburg durch GHzg Ferdinand III. (3 Kl.).
O. des Weißen Kreuzes, gest. 1814 für toskan. Unterthanen während der napol. Zeit (seitdem erloschen).

[1]) Die Orden werden nicht mehr verliehen.

Zivil- u. Mil.-Verdienst-O., ursprünglich als Mil.-Verdienst-O. gest. 19. Dez. 1853 v. GHzg Leopold II. (3 Kl.); 9. Nov. 1861 durch GHzg Ferdinand IV. erweitert (6 Kl.).

Tunis.

Husseinite-O., gest. vom Sultan Sadi Ahmed Bey 1850 (1 Kl.).
Ahed el Aman, gest. 16. Jan. 1859 u. 12. Nov. 1874 (2 Kl.) durch Bey Mohammed el Sadak.
Nischan el Iftikhar, O. des Ruhmes, gest. 1850 durch Sultan Sadi Ahmed Bey (in 6 Kl.).

Türkei.

Verdienst-O. (Nischani el Imtiaz), gest. 21. Sept. 1879 durch Sultan Abdul Hamid II. (1 Kl., affiliiert eine Verdienstmedaille in Gold und Silber).
O. des Ruhmes (Nischan el Iftihaïr), gest. 19. Aug. 1831 durch Sultan Mahmud II.
Osmanié-O., gest. 4. Jan. 1862 durch Sultan Abdul Aziz (ursprüngl. 3 Kl., seit 1867 4 Kl.).
Medschidié-O., gest. im Aug. 1851 durch Sultan Abdul Medschid (5 Kl.).
Chanedan-i-Al-i-Osman-(Kais. Osman-Haus-)O. für Verdienste um die Person des Sultans, gest. Juli 1895 durch Sultan Abdul Hamid II. (1 Kl. in Brill.).
Frauenorden. Nischani el Schefakat, gest. 1878 durch Sultan Abdul Hamid II. (3 Kl.).

Venezuela.

O. von der Büste des Befreiers (Bolivar-O.), gest. 12. Febr. 1825 durch den Kongreß von Peru; angenommen von Venezuela 11. März 1854 durch den Präs. J. G. Monagas; neue Statuten 26. April 1881 (5 Kl.).
Verdienst-O., gest. 29. Aug. 1861 durch Präs. Paez (in 3 Kl.).

Vereinigte Staaten von Nordamerika.

Rettungsmedaille 1. u. 2. Kl., gest. (Statuten) 20. Juni 1874.

Waldeck.

Verdienst-Kreuz (4 Kl.), gest. 1854, bzw. 3. Juli 1857 durch Fürst Georg Viktor; neue Statuten . . . . 1896.
Goldene u. silberne Verdienstmedaille.

Westfalen [1].

O. der westfäl. Krone, gest. durch Hieronymus Napoleon d. d. Paris 25. Dez. 1809; Statuten 5. Febr. 1810 (3 Kl.).

Württemberg.

O. der württemb. Krone, gest. 23. Sept. 1818 v. König Wilhelm I. in 3 Kl. unter Vereinigung der bis dahin bestandenen O. des Goldenen Adlers u. des Zivilverdienstes; Statutenänderungen:

[1] Nicht mehr verliehen.

22. Dez. 1864, 19. Sept. u. 28. Dez. 1870, 30. Aug. 1886, 8. Febr. 1889, 18. Febr. 1890. Nunmehr 5 Kl. Für milit. Verdienste im Kriege wird der O. in sämtl. Kl. mit Schwertern verliehen; 1 affil. goldene Verdienstmedaille; neueste Statutenänderung 11. Aug. / 1. Sept. 1892.

Militärverdienst-O., am 6. Nov. 1806 aus dem 1759 v. Hzg Karl Eugen gest. „Militär-Karls-O." geschaffen. Statutenänderung 23. Sept. 1818, 8. Sept. u. 27. Dez. 1870, 20. Juni 1892 (3 Kl.).

Friedrichs-O., gest. 1. Jan. 1830 durch König Wilhelm I. in 1 Kl.; Statutenänderungen 3. Jan. 1856, 19. Sept. 1870, 27. Dez. 1886. Nunmehr 5 Kl. Für milit. Verdienste im Kriege wird der O. in sämtl. Kl. mit Schwertern verliehen. Neueste Statuten 18. Febr. 1890. 1 affil. goldene Verdienstmedaille. 11. Aug. / 1. Sept. 1892.

Olga-O., gest. 27. Juni 1871 v. König Karl I. (1 Kl.), wird auch an Frauen verliehen.

Karl-Olga-Medaille, gest. von Königin Olga in Silber u. Bronze. Kgl. Genehmigung 16. Juni 1889; dem Olga-O. affil. 17. Febr. 1893.

„Silberne Verdienstmedaille", hervorgegangen aus der silbernen Zivilverdienstmedaille 11. Aug. / 1. Sept. 1892.

Goldene u. silberne Militär-Verdienstmedaille.

V.

Der Weltpostverein,

durch den am 9. Oktober 1874 zu Bern abgeschlossenen Allgemeinen Postvereinsvertrag begründet und durch den Pariser Vertrag vom 1. Juni 1878, das Lissaboner Zusatzabkommen zu diesem Vertrage vom 21. März 1885, sowie den Wiener Vertrag vom 4. Juli 1891 erweitert, umfaßt sämtliche Staaten und Kolonien mit geordnetem Postwesen mit Ausnahme des Oranje-Freistaates (etwa 102 Mill. qkm mit 1015 Mill. Bewohnern).

Ein Zentralamt unter dem Namen „Internationales Bureau des Weltpostvereins" befindet sich in Bern und wird auf Kosten aller Verwaltungen des Vereins unterhalten. Direktor: Edmund **Höhn**, Vize-Direktor: Postrat Hermann **Galle**. — Sekretäre: Hubert **Krains** und August **Wendling**.

Die Zahl der aufgegebenen Sendungen ist für 1894 zu veranschlagen auf 8349 Mill. Briefe, 2001 Mill. Postkarten, 7400 Mill. Zeitungen, Drucksachen und Geschäftspapiere, 147 Mill. Warenproben, 46 Mill. Briefe mit Wertangabe im Betrage von 48401 Mill. Frank, 334 Mill. Postanweisungen, Postaufträge und Nachnahmen im Betrage von 17179 Mill. Frank, 310 Mill. Pakete ohne und mit Wertangabe im Werte von 12399 Mill. Frank; zusammen 18587 Millionen Sendungen. Summa der beförderten (aufgegebenen, aus dem Auslande eingegangenen und im Durchgang beförderten) Sendungen 19610 Mill.

VI.

Internationaler Telegraphenverkehr.

Der internationale Telegraphenverkehr ist durch den unterm 10./22. Juli 1875 zu St. Petersburg abgeschlossenen Telegraphen-Vertrag in Verbindung mit der Budapester Revision vom 22. Juli 1896 geregelt. Bisher sind dem internationalen Vertrage ꝛc. beigetreten: sämtliche Staaten Europas; von Asien: Britisch- und Niederländisch-Indien, die portugiesischen Kolonien, die Philippinen, Siam, Französisch-Cochinchina, Persien, Japan, Russisch- und Türkisch-Asien; von Afrika: Ägypten, Tunis, die Kapkolonie, Natal, die portugiesischen Kolonien, die französischen Besitzungen Algerien und Senegal; von Amerika: Argentinien, Brasilien, Peru, Nicaragua und Spanisch-Westindien; von Australien: Neu-Süd-Wales, Südaustralien, Viktoria, Westaustralien, Queensland, Neuseeland, Tasmanien und Neucaledonien. Die Privat-Telegraphen-Gesellschaften, welche den Verkehr mit den überseeischen Ländern vermitteln, sind entweder dem Vertrage beigetreten oder bringen doch die wesentlichen Bestimmungen des internationalen Dienst-Reglements in Anwendung. Außer den oben genannten, dem internationalen Telegraphen-Vertrage beigetretenen Ländern sind unmittelbar an das allgemeine Telegraphen-Netz angeschlossen: China, Britisch-Amerika, die Vereinigten Staaten von Amerika, sowie fast sämtliche Staaten und Inseln Mittel- und Südamerikas, die Kanarischen Inseln und die West- und Ostküste Afrikas.

Die Zahl der im Gesamtbereich der vorstehend genannten Länder ꝛc. aufgegebenen Telegramme ist für 1894 auf 280 Millionen zu veranschlagen.

Nekrologe
zum genealogischen Jahrbuch.

I. Abteilung.

Anhalt: Przss. Friederike Margarete Antoinette Marie Auguste Agnes Therese Elisabeth Hoheit, geb. zu Dessau 11. Jan. 1896, † zu Dessau 18. Nov. 1896.

Bourbon, Haus Frankreich: Pr. Ludwig Karl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours, Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 25. Okt. 1814, Rr des span. O. v. GVließ ꝛc., † zu Versailles 26. Juni 1896.

Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld: Egmont Arel Bernhard Philipp Hermann Viktor Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu Ratiboritz 10. Mai 1841, K. u. K. Km., Gen.-Maj. im Beurlaubtenstande, † zu Pfaffstätt 22. Juli 1896.

—: Gf Kurt Reinicke, geb. zu Dresden 29. Jan. 1812, K. u. K. Km., † zu Graz 26. Dez. 1895.

Montenegro: Przss. Olga Alexandra Eugenie Marie, geb. zu Cettinje 19. März 1859, † zu Venedig 21. Sept. 1896.

Oesterreich: EH. Karl Ludwig Joseph Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Schönbrunn 30. Juli 1833, K. u. K. Gen. der Kav. u. Inh. des Ul.-Rgts Nr. 7, Chef des Kais. russ. 24. Drag.-Rgts, Chef des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Gf zu Dohna (ostpreuß.) Nr. 8, EMtgl. der Kais. Akad. der Wissensch. in Wien, Rr des oesterr. O. v. GVließ u. des Schw. AO., EGrkr. des Malt.-O. ꝛc., † zu Wien 19. Mai 1896.

—: EH. Albrecht Salvator Maria Joseph Ferdinand Karl Leopold Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Wenzel Klemens Romanus K. u. K. Hoh., geb. zu Alt-Bunzlau 22. Nov. 1871, Rittm. im K. u. K. Hus.-Rgt Pr. zu Windisch-Graetz Nr. 11, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc., † zu Bozen 27. Febr. 1896.

Oldenburg: Großherzogin Elisabeth, s. S.-Altenburg.

Preußen: Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. zu Berlin 21. Juni 1820, Gen. der Inf., Chef des Inf.-Rgts Frhr von

Sparr (3. westfälisches) Nr. 16 und zweiter Chef des 2. GGren.-Ldw.-Rgts, Rr des Schw. AO. ꝛc., † zu Berlin 4. Jan. 1896.

Reuß j. Linie: vw. Przss. Karoline, s. Stolberg-Wernigerode.

Sachsen-Altenburg (vormals Hildburghausen): Przss. Elisabeth Pauline Alexandrine, geb. zu Hildburghausen 26. März 1826; verm. zu Altenburg 10. Febr. 1852 mit Peter Erbgroßherzog, jetzigem Großherzog von Oldenburg Kgl. Hoh., † zu Oldenburg 2. Febr. 1896.

Waldeck: Przss. Agnes geb. Gfn Teleki von Szék, geb. 2. Okt. 1814, verm. 2. Sept. 1833 mit Hermann Pr. zu Waldeck und Pyrmont († 6. Okt. 1876), † zu Pest 15. Febr. 1896.

Württemberg: Wilhelm Nikolaus Herzog von Württemberg Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe in Schlesien 20. Juli 1828, K. u. K. FZM., Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 73, Kgl. württ. Gen. der Inf. u. 2. Chef des Gren.-Rgts König Karl (5. württ.) Nr. 123, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts Herwarth v. Bittenfeld (1. westfäl.) Nr. 13, RRr des Joh.-O. ꝛc., † zu Meran 5. Nov. 1896.

II. Abteilung.

Arenberg: Pr. Karl Maria Joseph, geb. zu Brüssel 6. Sept. 1831, † daselbst 9. Juni 1896.

—: Pr. Joseph Leonard Balthasar, geb. zu Enghien in Belgien 8. Aug. 1833, † zu Schl. Hacking bei Wien 4. Okt. 1896.

Fugger, Raymundus-Linie: Gf Friedrich, geb. zu Kirchberg 29. März 1825, Kgl. bayr. Min.-Rat a. D., Gr.-Komtur ad hon. des Kgl. bayr. St. Georg-O., † zu Mailand 1. Juni 1896.

Harrach: Gabriele geb. Gfn zu Khevenhüller-Metsch, geb. zu Frohnsburg in N.-Oesterreich 15. Nov. 1874; verm. zu Wien 29. Mai 1895 mit Franz Grafen von Harrach, † zu Baden bei Wien 12. Sept. 1896.

—: Gf Ernst Ludwig Karl August, geb. zu Krolkwitz, Kr. Breslau, 20. Juni 1845, Herr auf Klein-Krichen, Kr. Lüben, Prov. Schlesien, Kgl. preuß. Lt. a. D., † zu Klein-Krichen 10. Juni 1896.

Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst: Pr. Egon Karl, geb. zu Venedig 3. Febr. 1853, K. u. K. Km. und Rittm. a. D., Präs. des Verwaltungsrats der K. u. K. priv. Südbahn-Ges., RRatsabg., ERr des souv. Malt.-O., † zu Gorz 10. Sept. 1896.

—: Pr. Gustav Adolf, geb. zu Rotenburg a. d. Fulda 26. Febr. 1823, D., Kardinalpriester 22. Juni 1866, Erzpriester von Sta Maria Maggiore, † zu Rom 30. Oktober 1896.

Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst: Pr. Konstantin Viktor Ernst Emil Karl Alexander Friedrich, geb. zu Wildek 8. Sept. 1828, K. u. K. GRat u. Km., Erster Oberstthofm. Sr. Apost. Maj., Gen. der Kav., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 87, Oberst sämtl. K. u. K. Leibgarden, Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats auf Lebenszeit, Rr des oesterr. O. v. GVließ, Großkreuz u. Ehrenbailli des Malt.-O., Rr des Schw. AO. 2c., † zu Wien 14. Febr. 1896.

—: Pr. Egon Moritz, geb. zu Rauden 4. Jan. 1853, Besitzer der Domäne Herbsleben bei Gotha, Kgl. preuß. Maj. à la suite des Ul.-Rgts von Katzler (schles.) Nr. 2, Erster Flügeladj. Sr Kgl. Hoh. des Herzogs Alfred von Sachsen-Coburg u. Gotha und beauftr. mit der Leitung des Hzgl. sächs. OHofmarschallamts, ERr des Malt.-O. 2c., † zu Gotha 10. Febr. 1896.

Khevenhüller-Metsch: Gfn Gabriele, s. Harrach.

—: Gf Albig Maria Johann Karl, geb. zu Schl. Thalheim 19. Nov. 1814, Majoratsherr der Güter Hohen-Ostrowitz in Kärnten und Pellendorf in N.-Oesterreich, K. u. K. Km. und Maj. a. D., † zu Graz 14. Sept. 1896.

Leiningen-Neudenau: Emich Karl Wenzeslaus Graf zu Leiningen, Herr zu Neudenau und Herbolzheim, Graf von Dagsburg und Aspremont 2c., geb. zu Heidelberg 31. Juli 1855, Sohn des Grafen August Klemens (geb. 20. Jan. 1805, † 5. Mai 1862) und seiner Gem. Marie geb. Freiin von Geusau (geb. 2. April 1829, verm. 26. Nov. 1842, † 20. Juli 1891), tritt infolge Familienvertrags vom 16./23. März 1876 in den Besitz der StHschaft; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Baden, Kgl. preuß. Hptm. à la suite des GFüs.-Rgts u. ordentl. Mtgl. der Gewehrprüfungskommission, † zu Spandau 15. Aug. 1896.

Löwenstein-Wertheim-Freudenberg: Prxss. Gabriele Olga Wera, geb. zu Langenzell 25. Okt. 1888, † zu Frankfurt a. M. 3. Okt. 1892.

Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder -Rosenberg: Prxss. Marie Agnes Eulalie Adelheid Michaela Johanna Leopoldine Sophie Elisabeth, geb. zu Kleinheubach 20. Febr. 1861, Benediktinerin in der Abtei Ste Cécile zu Solesmes, † zu Solesmes 2. Juli 1896.

Pückler-Limpurg: Gf Karl Franz Adalbert Friedrich, geb. zu Gaildorf 30. Nov. 1855; verzichtet 23. Mai 1890 auf seine Stellung als Stammeshaupt und auf den Mitbesitz sämtlicher Familienbesitzungen zu gunsten seines Oheims Friedrich (s. unten); Besitzer des Schlosses zu Obersontheim, Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht, † zu Obersontheim . . . Mai 1896.

Rechteren-Limpurg: Gf Joachim Adolf Zeijger, geb. zu Rechteren 10. Aug. 1830, Besitzer von Ceeze in Holland, Kmdr des Deutschen O., Ballei Utrecht, † im Haag 22. Febr. 1896.

Schönburg-Hartenstein: Joseph Alexander Heinrich Otto Paul Friedrich Fürst von Schönburg-Hartenstein, geb. zu Wien 5. März 1826, erbl. Mtgl. u. erster Vizepräs. des Herrenh. des oesterr. RRats,

K. u. K. WGRat, Km. und a. G. u. b. M. in Disponibilität, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc. † zu Wien 1. Okt. 1896.

Solms-Sonnenwalde: Alwina Konstanze Katharina Gfn zu Solms-Sonnenwalde, geb. zu Kittlitz 23. Mai 1843, Herrin des Rittergutes Neu-Pouch, verm. zu Sonnenwalde 24. Mai 1868 mit Peter Grafen zu Solms-Sonnenwalde; † zu Sonnenwalde 2. Dez. 1895.

Solms-Baruth, vormals Sachsenfelder Zweig: Arthur Graf zu Solms und Tecklenburg, geb. zu Sachsenfeld 20. Juni 1808, Kgl. sächs. Gerichtsamtmann a. D., † zu Dresden 15. Jan. 1896.

Solms-Laubach: Gfn Klara Ottilie Karoline Ida Auguste, geb. zu Laubach 30. Jan. 1839, † zu Straßburg i. E. . . Nov. 1896.

Stolberg-Wernigerode: Otto Fürst zu Stolberg, Graf zu Königstein, Rochefort, Wernigerode u. Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra u. Clettenberg, geb. zu Gedern 30. Okt. 1837, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer der Stände des Großh. Hessen, Präs. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., Kanzler des Schw. AO. und Kommendator des Joh.-O., † zu Wernigerode 19. Nov. 1896.

—: Gfn Karoline, geb. zu Gedern 16. Dez. 1806, verm. zu Wernigerode 11. Mai 1828 mit Heinrich LXIII. Pr. Reuß j. L. († 27. Sept. 1841), † zu Schl. Stonsdorf 26. Aug. 1896.

—: Gfn Elisabeth, s. Stolberg-Roßla.

Stolberg-Roßla: Gfn Elisabeth, geb. zu Ortenberg im Großh. Hessen 28. Nov. 1877, verm. zu Roßla 11. Nov. 1835 mit Wilhelm Grafen zu Stolberg-Wernigerode, † zu Dresden 6. Sept. 1896.

Thurn und Taxis: Pr. Joseph Albert Ladislaus Maximilian Maria Karl Anton Ignaz Wolfgang Lamoral, geb. zu Regensburg 4. Nov. 1895, † zu Regensburg 7. Dez. 1895.

—: Przss. Karoline Julie Amalie Eugenie Therese, geb. zu Ottobeuern 8. Nov. 1862, Stifts-D. des Kgl. bayr. St. Anna-O. zu Würzburg, † zu Würzburg 6. Nov. 1896.

Trauttmansdorff: Gfn Adele, geb. 23. Dez. 1813, ist nicht . . . 1893, sondern 22. April 1894 †.

Waldburg-Wolfegg-Waldsee: Gf August Friedrich Joseph Willibald, geb. zu Wolfegg 7. Juli 1838, päpstl. Hausprälat, Domkapitular in Rottenburg, † zu Wolfegg 11. Aug. 1896.

Windisch-Graetz: Przss. Christiane Maria Wilhelmine Eleonore Gabriele Juliane Aloysia, geb. zu Stiekna 19. Juni 1881, † zu Tachau 4. Dez. 1895.

Wurmbrand-Stuppach: Ferdinand Graf von Wurmbrand-Stuppach, Frhr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus, geb. zu Saromberke in Siebenbürgen 24. Juli 1835, Majoratsherr auf Steyersberg, Stickelberg ꝛc. in NOesterreich, Oberst-Erblandküchenmeister im Hzgt. Steiermark, K. u. K. Km. und Rittm. a. D., † zu Pürkersdorf 22. Mai 1896.

III. Abteilung.

Argyll: Lady Elizabeth Campbell, geb. zu Inverary Castle 14. Febr. 1852; verm. zu London 17. Juli 1880 mit Edward Harrison Clough-Taylor, Maj. a. D., † zu Dalcheuna House, Inverary, 24. Sept. 1896.

Atholl: Clara Emilie Stewart Aynsley Murray, geb. zu Travancore 23. April 1858; verm. zu Nellore 5. Okt. 1889 mit Owen Armstrong, † zu Dublin 3. Sept. 1894.

—: Elizabeth, geb. zu Manchester . . . . 1836, des Thomas Campbell Tochter, verm. 9. Juni 1859 mit Hugh Murray, † zu Rotomahana, Neuseeland, ... 1893.

Auerstädt: Claire geb. de Cheverry, geb. 30. Jan. 1804, † zu Beaumont-de-Périgord 19. Dez. 1894.

Battenberg: Pr. Heinrich Moritz, geb. zu Mailand 5. Okt. 1858, Kgl. großbrit. Obstlt., Gouv. u. Gen.-Kpt. der Insel Wight u. Gouv. von Schloß Carisbrooke, PC., bulgar. Oberst à la suite des 1. bulgar. Inf.-Rgts Alexander I., Rr des Hosenb.-O. 2c., durch Patent der Kgin von Großbritannien vom 23. Juli 1885 „Kgl. Hoheit", † an Bord des Kreuzers „Blonde" 20. Jan. 1896.

Beaufort: Barbara geb. Salter, geb. . . . . , verm. 17. April 1894 mit Charles Fitzroy Somerset, † zu Rivarina, N.-S.-Wales, 17. Okt. 1894.

Berwick, Ducs de Fitz-James: Fanny de Fitz-James geb. Barron, geb. . . . . 1863, verm. 22. April 1885 mit Charles de Fitz-James († 19. Nov. 1894), † zu Paris 1. Febr. 1896.

Béthune-Hesdigneul: Euphémie Josephine Ghislaine de Béthune, geb. zu Brüssel 24. Mai 1826, verm. zu La Hulpe 21. Nov. 1848 mit Viktor Mquis d'Ennetières d'Huft; † zu Schl. Elverdinghe 19. Nov. 1895.

Brissac: Marie Berthe de Cossé-Brissac, geb. zu Paris 17. Sept. 1825, verm. zu Paris 29. Mai 1849 mit Emile Comte de Robien († 19. Juni 1861), † zu Schl. La Marie bei Alexain, Mayenne, 24. Jan. 1896.

Broglie-Revel: Pr. Paul Marie Joseph, geb. zu St. Georges d'Aunay 12. April 1868, Mitgl. d. Gesellsch. Jesu, † zu Poitiers 18. Mai 1895.

Carolath-Beuthen: Przss. Karoline Auguste Eleonore Friederike Henriette, geb. zu Saabor 27. Juni 1845, † daselbst 29. Febr. 1896.

Chigi-Albani: Agostino Principe di Farnese, geb. zu Ariccia bei Rom 29. Juli 1858, EHr des Malt.-O., Kgl. ital. Kav.-Lt., † in der Schlacht bei Abba Garima 1. März 1896.

Clary und Aldringen: Gf Ladislaus, geb. zu Seebenstein 11. Juli 1888, † zu Klagenfurt 12. Febr. 1895.

Czartoryski: Przſſ. Eliſabeth geb. Gfn von Kościelec-Działyńska, geb. zu Poſen 16. Aug. 1826, † zu Schl. Rokoſowo bei Punitz, Poſen, 21. April 1896.

Decazes: Ducheſſe Iſabelle Blanche, geb. zu Paris 27. Jan. 1869, des † Meritt Singer aus New York und der Iſabella geb. Boyer Tochter, † zu Paris 15. Nov. 1896.

Devonſhire: Hon. Suſan Sophia Cavendiſh, geb. zu London 1. März 1817, verm. zu London 12. Jan. 1837 mit Thomas Crosbie Brand, 22. Lord Dacre († 26. Febr. 1890), † zu Priory, Boyſton, Herts, 13. Aug. 1896.

Fezenſac: Madeleine, ſ. Maillé de la Tour-Landry.

Grafton: Mary Caroline Fitzroy, geb. zu London 17. Dez. 1823, verm. zu Sydney 9. Aug. 1841 mit Hon. Keith Stewart a. d. H. der Earls of Galloway († 15. Sept. 1879), † zu Cumloden 22. Nov. 1895.

—: Robert O'Brien Fitzroy, geb. zu Portsmouth 2. April 1839, Adm. RN., ehem. Adj. der Kgin, † zu . . . . Mai 1896.

Hercolani: Cteſſa Clementina, geb. zu Bologna 15. Sept. 1881, † zu Jette-St. Pierre in Belgien 8. Febr. 1896.

Jabłonowski: Przſſ. Hedwig, ſ. Lubomirski.

La Tour d'Auvergne: Maurice Céſar Prince de La Tour d'Auvergne, Duc de Bouillon, Comte d'Apchier, Marquis de la Margeride, geb. zu Paris 7. Mai 1809, ehem. franz. Kür.-Rittm., † zu Clermont-Ferrand . . Febr. 1896.

Leeds: George Godolphin Osborne, 9. Duke of Leeds, geb. zu London 11. Aug. 1828, DL. für Cambridge, † zu Hornby Caſtle 23. Dez. 1895.

—: vw. Ducheſs Fanny Georgiana geb. Pitt, geb. zu Sudeley Caſtle 26. Dez. 1836, des George Pitt, 4. Lords Rivers, u. der Lady Suſan Leveſon-Gower a. d. H. der Earls of Granville Tochter; verm. 16. Jan. 1861 mit George 9. Duke of Leeds († 24. Dez. 1895), EO. der Przſſ. v. Wales, † zu London 26. Okt. 1896.

Looz und Corswarem: Karl Napoleon Franz Wilhelm Ferdinand Hzg von Looz und Corswarem, geb. zu Schl. Niel 9. März 1804, Sohn des Hzgs Karl (geb. 7. Juli 1769, † 16. Sept. 1822) und deſſen Gem. Karoline geb. Denue (geb. . . . ., verm. . . . . 1801, † 12. April 1852 als Frau Huyttens von Beaufort), † zu Schl. Bonlez . . Jan. 1896.

Lubomirski: Przſſ. Dorothea, geb. 26. Juni 1843, verm. zu . . . . mit Joſeph Młodecki, Conte romano, † zu Kijow 12. April 1896.

—, 3. jüngſter Aſt, Dubno: vw. Fürſtin Hedwig geb. Przſſ. Jabłonowska, geb. 20. Nov. 1819, verm. zu Dermań, Wolynien, 4. April 1837, † zu . . . . 31. Dez. 1894.

Maillé de la Tour-Landry: Madeleine geb. de Montesquiou-Fezenſac, geb. 28. Okt. 1865, des Philipp Duc de Fezenſac Tochter,

verm. zu Paris 30. Mai 1888 mit François de Maillé de la Tour-Landry, † zu Compiègne 11. Juli 1896.

Morny: vw. Ducheſſe Sophie, geb. Przſſ. Trubezkoy, geb. zu St. Petersburg . . . . 1838, verm. zu St. Petersburg 7. Jan. 1857, Witwe 10. März 1865, wiederverm. zu Madrid 2. April 1868 mit José Oſorio y Silva, Marqués de Alcañices, † zu Paris 8. Aug. 1896.

Newcaſtle: Guy Edward Pelham-Clinton, geb. zu Bridgetown 11. April 1894, † daſelbſt 16. Dez. 1894.

Norfolk, Earls of Carlisle: Hon. Chriſtopher Edward Howard, geb. zu London 2. Juni 1873, Lt. im 5. Bat. Rifle Brig. (the Prince Conſort's Own), † zu Staines Caſtle Aberdeen 1. Sept. 1896.

Polignac: Przſſ. Marie Odette Louiſe Eléonore, geb. zu Paris 20. Nov. 1874, † zu Schl. Canappeville . . April 1896.

—: Cteſſe Raymonde Anne Marie Thérèſe, geb. zu . . . . 7. März 1885, † zu . . . . 3. Juli 1892.

Porcia: Ferdinand, Fürſt Porcia, Gf von Ortenburg, Mitterburg, Porcia u. Brugnara, geb. zu Bozzoli 11. Okt. 1834, folgte ſeinem Vater in den Herrſchaften Spittal, Afritz, Oberdrauburg u. Flaſchberg, Pittersberg u. Goldenſtein, Grünburg u. Möderndorf, Senoſetſch u. Prem, Oberſt-Erblandhofm. der gefürſteten Gfſchaft Görz, erbl. Mitgl. des Herrenhauſes des oeſterr. RRats, Kommendator des Malt.-O., † zu Spittal 20. April 1896.

—: Fſtin Roſalie geb. Klein, geb. zu Budapeſt . . . ., † zu Spittal 16. April 1896.

Radziwill: vw. Fürſtin Mathilde, geb. Gfn von Clary u. Aldringen, geb. 18. Jan. 1806, des † Fürſten Karl Joſeph von Clary u. Aldringen Tochter; verm. zu Teplitz 4. Juni 1832, † zu Berlin 4. Nov. 1896.

—, III. Linie, Berdyczow: Przſſ. Stephanie, geb. zu Paris . . . 1825, verm. I) zu . . . . mit Arcadius Chrapowicki († . . . .), II) zu . . . . mit Cajetan Oskierka, † zu Pau . . Sept. 1896.

Reggio: Caroline Philippine Oudinot de Reggio, geb. zu Paris 2. Juni 1817, verm. zu Paris 12. April 1839 mit Joſeph Cuillier-Perron († 19. Auguſt 1869), † zu Paris 8. Mai 1896.

Richmond and Gordon: Lady Sophia Georgiana Lennox, geb. zu London 21. Juni 1809, verm. zu London 7. Aug. 1838 mit Lord Thomas Cecil a. d. H. der Marqueſſes of Exeter († 29. Nov. 1873), † zu . . . . 21. Juni 1895.

Sabran-Pontevès: Marc Auguſtin Marie Elzéar Marquis de Sabran-Pontevès, Maréchal des logis im 29. franz. Drag.-Rgt, † zu Provins 27. Dez. 1895.

Sismano: Luiſa Corſini, geb. zu Florenz 19. Sept. 1806, verm. I) zu Florenz . . . . mit Neri Marcheſe Biſſi Tolomei († . . . .), II) zu

Florenz . . . . mit Gaetano Baron Ricasoli († 24. Okt. 1884), † zu Florenz . . Jan. 1896.

Soragna: Bonifacio Meli Lupi, geb. zu Parma . . . . 1810, Priester der Gesellschaft Jesu, † zu Beirut 24. Nov. 1895.

Sutherland: Hon. Francis Egerton, geb. zu Trentham 15. Sept. 1824 Adm. a. D. RN., ehem. MP., ehem. Adj. der Kgin, Lord-Lt. u. Custos Rotulorum von Surrey, † zu . . . . Dez. 1895.

Vicenza: Armand Alexandre Joseph Adrien de Caulaincourt, 2. Duc de Vicenza, geb. zu Paris 13. Febr. 1815, Sohn des 1. Duc Armand (s. oben) und dessen Gem. Adrienne geb. Carbonnel de Canisy (geb. 4. Febr. 1875, verm. im Mai 1814, † 22. Mai 1876), des † Hervé Marquis de Canisy Tochter, folgte seinem Vater; ehem. Senator, † zu Paris 28. Febr. 1896.

Wrede: Fürst Otto Friedrich Karl, geb. zu München 25. April 1829, Kgl. bayr. Km. u. K. K. Maj. a. D., † zu Schloß Mondsee in Oberoesterreich 14. Febr. 1896.

Nachträge und Berichtigungen.

A. Genealogisches Jahrbuch.

I. Abteilung.

Oldenburg: Der Gemahlin und den Kindern des † Herzogs Elimar ist d. d. 25. April 1896 der Grafenstand mit dem Namen Grafen und Gräfinnen von Welsburg verliehen worden; oesterr. Anerkennung d. d. Wien 22. Mai 1896.

II. Abteilung.

Arenberg: Herzog Engelbert ist zu den Offizieren à la suite d. A. übergetreten.

Bentheim-Tecklenburg: † Gf Moritz (geb. 16. Jan. 1798, † 27. Jan. 1877); verm. zu Rödelheim.

—: † Gf Emil Friedrich (geb. 6. April 1806, † 5. Juli 1895); verm. zu Tagal, Java, 28. Okt. 1845 mit — Antoinette Josine Adrienne van Rees, geb. zu .... 11. Jan. 1824. [Frankfurt a. M.]

Castell-Castell: Gf Friedrich, geb. 28. Aug. 1874, Kgl. bayr. Lt. à la suite des 1. Ul.-Rgts Kaiser Wilhelm II., König von Preußen. [Bamberg.]

Castell-Rüdenhausen: Erbgf Siegfried ist als Leg.-Sekr. nach Tanger versetzt worden.

—: Gf Kasimir ist Rittm. im 1. Großh. hess. Drag.-Rgt (GDrag.-Rgt) Nr. 23.

—: Gf Paul, geb. 18. Nov. 1862, Kgl. preuß. Hptm. u. Komp.-Chef im 3. GRgt zu Fuß [Berlin]; verlobt mit Marie Freiin von Hahn, geb. zu ....

Erbach-Fürstenau: Gf Joseph, geb. 10. Juli 1874, ist K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Nr. 13.

Fürstenberg: Pr. Karl Emil erhielt den Titel Leg.-Sekr.

Harrach: Gfn Marie Therese, geb. zu Konarovic 23. Juni 1866; verm. zu Bruck a. d. Leitha 20. Okt. 1896 mit Stanislaus Grafen Wisniewski, K. u. K. Km.

—: Gf Ferdinand, geb. 27. Febr. 1832, Herr auf Tiefhartmansdorf, WGRat.

Hohenlohe-Oehringen: Erbpr. Christian Kraft, Kgl. preuß. Obstlt.

—: Pr. zu Hohenlohe-Oehringen, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.

—: Pr. Hugo, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A.

Hohenlohe-Schillingsfürst: Viktor Herzog von Ratibor, Kgl. preuß. Obstlt.

—: Pr. von Ratibor und Corvey, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.

Ysenburg-Büdingen: Gfn Irmgard, geb. 11. Juli 1868, verlobt mit Erbpr. Wolfgang zu Stolberg-Stolberg.

Leiningen-Neudenau (Heidesheim): Emich Max Ludwig August Julius Hans Graf zu Leiningen, Herr zu Neudenau u. Herbolzheim, Graf von Dagsburg u. Aspremont ꝛc., geb. zu Heidelberg 27. Nov. 1882, Sohn des Grafen Maximilian und seiner Gem. Julie geb. Freiin Goeler von Ravensburg, Mitbesitzerin des freiherrl. von Barkhaus-Wiesenhüttenschen Fideikommisses zu Frankfurt a. M., folgte seinem am 15. Aug. 1896 † Oheim, dem Grafen Emich, kraft Hausgesetzes u. Urteils des Reichsgerichts vom 6. Mai 1890. [Baden-Baden.]

Löwenstein-Wertheim: Pr. Wilhelm, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.

Ortenburg: Gf Franz Karl, Kgl. preuß. Lt. im 3. GUl.-Rgt.

Pappenheim: Gfn Julie, die Gem. des Grafen Ludwig, ist geb. zu . . . . 25. Juni 1870.
Gfn Hedwig wohnt in Kiel.
Gf Gottfried wohnt in München.
Gfn Alice ist in Reichenhall geb. und wohnt in München.
Gf Haupt, geb. zu Tölz 16. Febr. 1869, Kgl. bayr. Lt. im Inf.-Leib-Rgt, ist unter Stellung à la suite des Rgts auf 1 Jahr beurlaubt worden.

Sayn-Wittgenstein-Sayn: Gfn Leontine, geb. 3. Juni 1843, verm. zu Tegernsee 20. Juli 1864 mit Karl Grafen von Königsmarck; die Ehe wurde getrennt vom Landgericht zu Potsdam 22. Sept. 1896.

Solms-Braunfels: Pr. Friedrich, geb. 23. Sept. 1864; verm. zu Fürstenberg 23. Sept. 1896 mit — Maria Therese Gfn von Westphalen zu Fürstenberg, geb. 11. Sept. 1868.

Solms-Laubach: Gf zu Solms-Laubach, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.

Stadion, Friedericianische Linie: Gfn Paula, geb. 4. Juni 1875, wohnt in Wien V, Nikolsdorfergasse 8.

Stolberg-Wernigerode: Erbpr. Christian Ernst, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A.

—: Pr. Wilhelm, Lt. v. 1. GDrag.-Rgt Kgin v. Großbritannien u. Irland, v. 1. Okt. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung bei dem Auswärt. Amte kommandiert.

Stolberg-Stolberg: Gf Bernhard, geb. 24. Okt. 1872, ERr des souv. Malt.-O.

—: 4. Kind des Grafen Günther, Rittm. des Ul.-Rgts Fürst Schwarzenberg Nr. 2 a. D.: Gfn Maria Annunciata Huberta Hedwig Thereña Elisabeth Klara Dorothea Agnes, geb. zu Passau 2. Sept. 1896.

Waldburg-Wolfegg-Waldsee: Dem Erbgrafen Maximilian wurde zu . . . . am 1. Okt. 1896 eine Tochter, Gfn Maria Anna Walburga Antonia Elisabeth Bona Thereña, geboren.

Waldburg-Zeil-Trauchburg: Gf Konstantin, Kgl. württemb. Lt. à la suite des Ul.-Rgts König Karl Nr. 19.

III. Abteilung.

Abercorn. Tochter des Marquess of Hamilton: Lady Rhodesia Hamilton, geb. zu London 23. Jan. 1896.

Ardeck: Friedrich Wilhelm Pr. von Ardeck, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.

Atholl: Lord George Stewart Murray, Adj. des VKönigs von Indien [Calcutta u. Simla].

—: Arthur Mordaunt Murray, geb. 20. Jan. 1852, Maj. R. A. [Bathurst]; verm. zu Dublin 15. Jan. 1895 mit — Isabel, geb. zu . . . ., des Robert Pemberton, von Hawthorn Tower, Dublin, Tochter.

—: Sir Herbert Harley Murray, geb. 4. Nov. 1829, Gouverneur von Neu-Fundland [St. Johns].

—: Stewart Lygon Murray, geb. 5. Juli 1863, Kpt. der Gordon Highlanders, verm. zu Kairo 16. Nov. 1895 mit — Harriet Sophia, geb. zu . . . ., des Obersten Clark Kennedy, von Knockgray, New Brunswick, Tochter.

—: Henry Murray, geb. 1850, Major.
Kinder: a) Henry Francis Farquharson Murray, geb. zu Londonderry . . . . 1881.
b) Mona Anna Murray, geb. zu Belfast . . . . 1884.

—: Charles Nathaniel Murray, geb. 1. Avril 1855.
Tochter: b) Kathleen Stewart Murray, geb. zu Wellington . . . . 1892.

Beaufort: Henry Somers Somerset, geb. zu London 18. Mai 1874; verm. zu London 23. Jan. 1896 mit — Lady Catherine de Vere Beauclerk a. d. H. der Dukes of Saint-Albans, geb. 25. Mai 1877.

Beaufort: Henry Calthorpe Somerset, geb. 2. Febr. 1856, Kpt. a. D. des 2. Bat. Buffs [Udine]; verm. zu Rigolato, Prov. Udine, ... mit — . . . . ., geb. zu Ludaria, des . . . . de Buschiasis und der . . . . . geb. Candido d'Alvarino Tochter.

Beauvau-Craon: Jeanne Lucie Victurnienne, geb. zu Ste Assise 2. Juli 1876; verm. zu Paris 2. Sept. 1896 mit Charles Comte d'Harcourt, Lt. im franz. 29. Bat. Jäger zu Fuß. [Vincennes.]

Bedford: Harold John Hastings Russell, geb. zu Paris 23. Jan. 1868; verm. zu Kensington 8. Sept. 1896 mit — Lady Victoria Alberta Leveson Gower, geb. 14. April 1867, des † Earl Granville Tochter.

Blücher: Gfn Alma ist zu New York 4. Mai 1871 geb.

Carolath-Beuthen: Karl Fürst zu Carolath-Beuthen, Kgl. preuß. Obstlt.

Dietrichstein zu Nikolsburg: Gf Albert ist von St. Petersburg nach London versetzt worden.

Giustiniani Bandini. 3. Kind des Duca di Mondragone: Giuseppe-Maria, geb. zu Rom 3. Sept. 1896.

Hanau: Pr. Karl wohnt in Cassel.

Jurjewski: Przss. Olga, geb. zu St. Petersburg 28. Okt./8. Nov. 1873.

Kinsky: Gf Ferdinand, geb. 8. Sept. 1866, erster Stallmeister Sr Apost. Maj.

La Rochefoucauld. Ducs de Doudeauville. Tochter des Armand Duca di Bisaccia: . . . . geb. zu Paris . . . Febr. 1896.

Leeds: George Godolphin Osborne, 10. Duke of Leeds, Hofschatzmeister der Königin.

Lichnowski: Pr. von Lichnowski, Rittm. à la suite d. A.

Lieven: Georg Fürst von Lieven ꝛc.; verm. mit — Valerie, geb. 8./20. Juni 1863.

Lubomirski. II. Linie Przeworsk: Przss. Sophie, geb. . . . . 1867; verm. zu Makawies 9. Jan. 1896 mit Pr. Sigismund Czartoryski.

—: Andreas Fürst Lubomirski.
Kinder: 4) Przss. Marie Antoinette Cäcilie Eva, geb. zu Przeworsk 4. Juli 1894.

Magenta: Patrice de Mac Mahon, 2. Duc de Magenta, geb. 10. Juni 1855, franz. Bat.-Chef; verm. zu Paris 23. April 1896 mit — Marguerite Przss. von Orleans, geb. 25. Jan. 1869, Kgl. Hoheit.

Marlborough: Rose Frances Spencer, geb. 17. Mai 1870; verm. II) zu Devizes 9. Juni 1894 mit Raymond Reade, Maj. im 85. Inf.-Rgt. [Aldershot.]

Massimo: Kinder des Giuseppe Massimo:
(6) Carolina, geb. zu Frascati 3. Sept. 1886.

Noailles. Ducs de Noailles. Kinder des Duc Maurice: 2) . . . ., geb. zu . . . . Jan. 1896.

—: Emmanuel Henri Victurnien Marquis de Noailles, geb. 15. Sept. 1830, franz. Botsch. in Berlin.

Norfolk. 4. Kind des Francis, 2. Lords Howard of Glossop: Hon. (Sohn) . . . . Fitzalan Howard, geb. zu London 15. April 1895.

—: Der Sohn des Viscount Morpeth heißt: George Joscelyn L'Estrange Howard, geb. zu London 6. Jan. 1895.

—, IV. Linie auf Corby Castle: Sir Henry Howard, geb. zu München. Kinder: a) 1r Ehe: 1) Isabella, Klosterfrau in . . . ., England.
2) Adela desgl.
b) 2r Ehe: 3) Henry Howard.
Kinder: (1) Marie Howard, geb. zu . . . . in Maryland; verm. mit Rudolf Frhrn von Recum, PLt. [Braunschweig.]
(2) George Howard, geb. zu München.
(4) Henry Howard, geb. zu Washington.
(5) Alice Lawrason Howard, geb. zu Washington.
5) Francis Howard, geb. zu Berlin 26. März 1848, Obstlt. im 2. Bat. der Rifle Brigade, Adj. der Königin [Aldershot]; verm. zu Hardenburg 23. April 1895 mit — Gertrud, geb. zu New York . . . ., des Hugh Boyd Tochter.
Sohn: Francis Howard, geb. zu Aldershot 2. Febr. 1896.
Henry Howard, geb. . . . . 1843, Kgl. großbrit. A. G. u. b. M. im Haag.

Poniński: Pr. Alexander, geb. 23. Jan. 1856, OFinanzrat für den Bereich der galiz. Finanz-Landesdirektion. [Krakau.]

Rohan: Przss. Stephanie, geb. zu Lissa 21. Mai 1868; verm. zu St. Stephan 5. Nov. 1896 mit Alexander Fürsten Trubetzkoy.

Sutherland: vw. Duchess Mary, geb. zu Oxford . . . ., des Rev. Richard Michell, DD., Tochter, vw. (Arthur, † 1884) Blair; verm. zu London 12. Nov. 1896 mit Sir Albert Kaye Rollit, MP. [. . . .]

Wrede: Dem Fürsten Karl Philipp wurde zu Ellingen am 14. Nov. 1896 eine 4. Tochter geb.: Fürstin Maria Rosa. — Die Vermählung des Fürsten Adolf fand am 22. Okt. statt.

B. Diplomatisch-statistisches Jahrbuch.

Deutsches Reich. Bevollmächtigter zum Bundesrat. Kgr. Preußen. Vertr.: hinzuzufügen: Vietsch, WGOJustizrat; Dr. Frhr v. Richthofen, WGLeg.-Rat. — Mecklenburg-Schwerin: zu streichen: B. v. Bülow, StRat; dafür: v. Amsberg, StRat.
Ausw. Amt, II. Abt.: Dr. Lehmann, WLeg.-Rat, ist mit der Leitung des Konsulats in Alexandrien beauftr., an seine Stelle Coates, K., berufen worden.

Reichsgerichtsräte, hinzuzufügen: Helf.

Dipl. Korps. Columbien. [Hamburg: C. Alban, GK.] — Nikaragua. [Bremen: F. L. Michaelis.] — Schweiz: C. C. Tavel, Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: Dr. L. Cramer. — Nikaragua. [Elberfeld: M. Esser.]

Anhalt. Pers. Adj. des Erbpr.: v. Schoeler, Lt.

Baden. Kath. Erzbischof [Freiburg]: ist Dr. J. C. Roos als † zu streichen.

Bayern. OMed.-Ausschuß. Vors.: Dr. Grashey, OMed.-Rat.
Gendarmeriekorps: Frhr v. Feilitzsch, Oberst.
Dipl. Korps. Frankreich. 1. Leg.-Sekr.: Patenôtre. — [Nürnberg: F. G. Crozier.] — Päpstl. Stuhl. Apost. Nuntius: Dr. Ben. Lorenzelli.

Elsaß-Lothringen. Zu streichen: Carl, Landforstmeister; desgl. Dr. Zentner, Sen.-Präs.

Preußen. Hofdamen der Przss. Luise Sophie: M. v. Wurmb. — Min. der öff. Arb.: Prof. Kummer wurde zum OBaudir., GBaurat Fülscher zum vortr. Rat ernannt, Fleck zum UStSekr., Dr. jur. Dückers zum Min.-Dir., Möllhausen zum WGORRat u. Offenburg zum GRRat u. vortr. Rat. — Vors. des Landes-Eisenbahnrats: Fleck (s. oben).
Finanzen. Vortr. Rat: Sy, GOFinanzrat, ist zu streichen.
Kammerger.-Präs. Drenkmann wurde WGRat.
Provinzialsteuerdirektoren. Schlesien [Breslau]: Sy, GOFinanzrat.
OLandesgerichte. Brandenburg. Sen.-Präs. Zu streichen: Frech, Bauck, Häntzschel; hinzuzufügen: Dr. Merrem, Weber. — Hannover. Sen.-Präs.: Dr. Schmidt, WGOJustizrat.
Dipl. Korps. Oesterreich-Ungarn. [Berlin: v. Külley, GK.]

Sachsen-Altenburg. Intendant der Hofkapelle: . . . .

Württemberg. Kirchen- und Schulwesen. Min.-Dir.: v. Finkh; Min.-Rat: Dr. Habermaas. OLandesger.-Präs.: v. Hausch an Stelle von Dr. v. Köstlin. Sen.-Präs.: v. Elben.

Amerika, V. St. Dipl. Korps. Großbritannien. 2. Sekr.: H. G. O. Bax-Ironside. — Korea: der MR. heißt Yi Pom-Chin, der Leg.-Sekr. Yi Ui-tam.

Argentinien. Dipl. Korps. Großbritannien. 2. Sekr.: B. F. Alston.

Belgien. Ministerrat. Kriegsmin.: Gen.-Lt. Brassine hat seine Entlassung eingereicht.

Bolivia. Dipl. Korps. Paraguay. [Oruro: F. Nuñez Ballón. — Santa Cruz de la Sierra: A. Gimenez. — Sucre: R. Arce.]

Brasilien. Die Minister der Marine, Finanzen und Industrie haben demissioniert.
Dipl. Korps. Frankreich. 2. Sekr.: Conty. — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. Mézey v. Szathmár (. . . 96).

Chile. Das Ministerium hat seine Entlassung eingereicht. — C. Antunez ist Min. des Innern, Morla Vienna des Ausw., J. Sotomayor der Finanzen, C. Solar der Justiz, A. Livera des Krieges, F. Albano der öffentl. Arbeiten geworden.

China. Dipl. Korps. Großbritannien. Mil. Att.: G. F. Browne, Maj.

Columbien. Dipl. Korps. Frankreich. BK. in Colon (Caula). — Großbritannien. MR.: G. Jenner (. . . 92).

Dänemark. Dipl. Korps. Frankreich. 1. Leg.-Sekr.: Prinet.

Frankreich. Minist. 2c. Krieg. Präs. der techn. Komitees. Veterinärwiss.: Baron Faverot de Kerbrech, Div.-Gen.
Dipl. Korps. Großbritannien. Mar.-Att.: Payet, Lt. z. See.

Französisch-Indo-China. Flottenkmdt: Gigault de la Bédollière, KAdm.

Tunis. Dipl. Korps. Griechenland. Panurias †.

Griechenland. Landesbank. Gouv.: Streit.

Großbritannien. Lord-Lts 2c. Wales. Anglesey: Sir R. Williams-Bulkeley. — Sansibar. Dipl. Korps. Frankreich. [Piat.]

Statistik. S. 856:

Stand der Staatsschuld. (In Lstr.)

31. März	Fundierte Schuld.	Annuitäten.	Nicht fundierte Schuld.	Total.
1892 . .	577 944665	64 421912	35 312994	677 679571
1893 . .	589 533082	60 761490	20 748270	671 042842
1894 . .	587 631096	57 076898	21 446300	666 154294
1895 . .	586 015919	53 582722	17 400300	656 998941
1896 . .	589 146878	49 351465	9 975800	648 474143

S. 879, letzte Zeile ist die Zahl 12227 an 6. Stelle einzufügen.

Italien. Dipl. Korps. Belgien: de Man, Leg.-Sekr., ist nach Konstantinopel versetzt. — Deutsches Reich. Att.: Herwarth v. Bittenfeld. — Frankreich. 2. Sekr.: Bonnaret. — Großbritannien. 2. Sekr.: P. Mallet ist zu streichen; Hon.-Att.: B. D. Browne an Stelle von Curzon-Howe.

Oesterreich. Ministerien 2c. Handel. Sektionschef J. Nr v. Obentraut zu streichen; einzufügen Dr. R. Neubauer, Sektionschef, Gen.-Dir. für Post- u. Telegr.-Angel. — Gr.-kathol. Bischof in Przemysl: C. Czechowicz.
Dipl. Korps. Türkei. Mil.-Att.: . . . .

Rußland. Reichsrat: Nebolsin ist zu streichen; Staatssekretäre: der letzte ist Witte. — Hauptarchiv in Moskau: Fürst Galitzin. — Mar.-Akad. Nikolaus. Chef: Krüger, VAdm. — Adjunkten des Min. des Innern: Dolgowo-Ssaburow und Baron Uexküll-Gyldenbandt. — Presse: Ssolowiew. — Techn. Komitee f. Bauten: Gibert. — Gefängnisverwaltung: Salomon. — Adj. des Min. f. öff. Unterricht: Anitschkow, GRat. — Observ. Nikolaus: Bredichin. — Bergwesen: . . . .

Schweden und Norwegen. Dipl. Korps. Paraguay. [Malmö: B. J. Collin.]

Schweiz. Dipl. Korps. Italien. A. G. u. b. M. soll Riva werden.

Serbien. Dipl. Korps. Oesterreich-Ungarn: Dr. J. Frhr v. Styrcea wurde als Leg.-Sekr. nach Stuttgart versetzt, an seine Stelle kommt G. v. Gaspardi, Leg.-Sekr.

Spanien. Kolonien. Puertorico. 2. Kmdt: R. Ortega, Gen.; Stabschef: J. Camó; Chef der öff. Arb.: P. de Gualdafujara; Chef des Postwesens: J. Quiroga; Kmdt des Marinewesens: R. Llanés, Brig.-Gen.

S. 1178.

Abrechnung 1894—95. (In Pesos.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte und indirekte Steuern	1 045417	Allgemeine Staatsausgaben	715297
Zölle	2 904138	Justiz	368953
Stempel	318747	Krieg	1 142906
Domänen	17885	Marine	255555
Gelegentl. Einnahmen	168771	Finanzen	160479
Summa:	4 454958	Inneres	702014
		Öffentl. Arbeiten . .	558463
		Summa:	3 903667

Eisenbahnen in Betrieb 1894: 181 km.

Besatzungstruppen: 6 Bat. Jäger, keine Kav., 2 Esk. Landgensd. zu Pferd (100 M.) und zu Fuß (190 M.), 7 Bat. Freiwillige (je 900 M.).

Türkei. Armen. Patriarch: Osmanian.
Bulgarien. Attach. der Fürstin: Taptschileschtow.

Regiſter.

	Seite
Abercorn	274. 1265
Abeſſinien	933
Abrantès	274
Abruzzen	39
Aerſchot	114
Afghaniſtan	647
Agoult-Pontevès	461
Ägypten	1208
Äthiopien	933
Alba	289
Albani	324
Albany	28
Albert (D').	387
Albertoni	275
Albufera	275
Alcudia	458
Aldobrandini	302
Alençon	20
Algerien	747. 779
Aliſe	315
Alſace	366
Altieri	275
Amerika (Veren. Staaten v.)	648. 1268
Ampthill	285
Andorra	668
Anhalt	3. 551
Anhalt-Bernburg	4
Anhalt-Deſſau-Köthen und -Bernburg	3
Annam	785
Anſola	103
Antuni	345
Anzi	467
Aoſta	39
Aquila	17
Ardeck	276. 1265
Arenberg	114. 1256. 1263
Argentiniſche Republik	668. 1268
Argyll	276. 1259
Arſoli	394
Arundel and Surrey, ſ. Marlborough	393
Askaniſches Haus	3
Aſturien	101
Atholl	277. 1259. 1265
Audiffret-Pasquier	277
Auersperg	116
Auerſtädt	277. 1259
Auguſtenburg	35
Aumale	21
Aure	355
Auſtralien u. Neuſeeland	829. 886
Avaray	278
Avella	330
Baden	5. 553. 1268
Bagnara-della Motta St. Giovanni	454
Bagnolo	348
Balbes Berton (Des)	279
Bandini	349
Barberini-Colonna	333
Barbiano de Belgiojoſo d'Eſte	279
Bardi	19
Bari	17
Baſſano	280
Battenberg	32. 280. 1259
Batthyáni-Strattmann	281
Bauffremont	282
Bayern	7. 558. 1268
Beauclerk	464
Beaufort	283. 1259. 1265
Beaufort-Spontin	284
Beauharnais	451

	Seite
Beauvau-Craon	284. 1266
Bedford	284. 1266
Beide Sizilien	15
Beja	67
Belgien	11. 676. 1268
Belluno	288
Belvedere	467
Bentheim-Steinfurt	121
Bentheim-Tecklenburg	120. 1263
Bentinck	122
Berdyczów	434
Berghes-St.-Winock	288
Bernadotte	99
Bernburg (Anhalt-)	4
Berthier	498
Berton, des Balbes	279
Berwick	289. 1259
Béſiade d'Avaray	278
Béthune-Hesdigneul	292. 1259
Bhotan	691
Bibesco	305
Bielitz	478
Bieſterfeld (Lippe-)	44
Birma	818
Biron von Curland	293
Biſaccia	370
Bismarck	294
Bitetto	446
Blacas d'Aulps	295
Blücher von Wahlſtatt	295. 1266
Boadilla	459
Bochara	1110
Bolivia	691. 1268
Bomarzo	301
Bonaparte	12. 296
Boncompagni-Ludoviſi	298
Boncompagni-Ludoviſi-Ottoboni	299
Borbon	472
Borgheſe	300
Bosnien und Herzegowina	1025
Bourbon	14
Bourbon-Anjou	14
Bourbon-Orleans	19. 1255
Bourbon-Parma	17
Bourbon-Sizilien	15
Bourbon-Spanien	14. 101
Brabant	30
Brackley	481
Braganza	21. 67
Braganza-Sachſen-Coburg u. Gotha	66
Brancaccio	303
Brancas	305
Brancovan	305
Braſilien	22. 693. 1268
Braunſchweig	565
Braunſchweig-Lüneburg	26
Bremen	568
Briſſac	306. 1259
Britiſche Kolonien	821. 869
Britiſches Reich	793
Britiſch-Oſtindien	815. 874
Broglie	309
Broglie-Revel	310. 1259
Brunei	890
Buccleuch and Queensberry	311
Buckingham and Chandos	313
Bulgarien	93. 1200
Burford	464
Cadore	314
Caetani	315
Calabrien	16
Cambodſcha	784
Cambridge	29
Campbell	276
Campofranco	318
Canada	825. 882
Capetinger	14
Caraman	442
Carbagnano	333
Carliſle	408
Carlow	53
Carmarthen, ſ. Leeds	374
Carolath-Beuthen	319. 1259. 1266
Cars (Des)	322
Caſerta	15
Caſigliano	473
Caſtell-Caſtell	125. 1263
Caſtell-Rüdenhauſen	126. 1263
Caſtries	323
Caulaincourt	496
Cavendiſh	338
Cavendiſh-Bentinck	426
Caylus	324
Cenci-Bolognetti	497
Ceri	490
Ceſaró	334
Chabot	448
Chalençon	421

	Seite
Chapelle de Jumilhac (De)	437
Chartres	20
Chaulnes und Picquigny	387
Chesham	341
Chevreuse	387
Chigi-Albani	324. 1259
Chile	703. 1268
Chimay	443
China	709. 1269
Chiwa	1111
Choiseul-Praslin	426
Churchill	393
Cito-Filomarino	445
Civitella-Cesi	490
Clary und Aldringen	325. 1259
Clermont-Tonnerre	326
Cleveland	328
Clifford (De)	288
Coburg-Saalfeld	91
Cochinchina	783
Collalto	328
Colley-Wellesley	498
Colloredo-Mannsfeld	128
Colonna di Sciarra	333
Colonna-Paliano	329
Colonna-Romano	334
Colonna-Stigliano	331
Columbien	719. 1269
Conegliano	335
Connaught	28
Corby Castle, s. Norfolk	408
Corigliano	467
Corsini	473
Corvey	158
Cossé Brissac	306
Costarica	723
Crillon	279
Croix de Castries (La)	323
Cromartie	480
Croij	114. 129
Crussol	496
Cumberland	29
Curland (Biron von)	293
Cypern	890
Cystria	387
Czartoryski	335. 1260
Czetwertnia zu Borowicze	484
Czetwertyński-Swiatopolk	482
Dadian	395
D'Albert	387
Dalkeith	312
Dänemark	23. 725. 1269
Davout d'Auerstädt	277
Decazes	337. 1260
Del Drago	345
Della Grazia	318
Della Motta S. Giovani	454
Della Rocca d'Aspro	445
Des Cars	322
Deutsches Reich	2. 507. 1267
Deutsche Schutzgebiete	522. 549
Devonshire	338. 1260
Dietrichstein	133
Dietrichstein zu Nikolsburg	342. 1266
Dino	487
Diplomatisch-statistisches Jahrbuch	505
Dominikanische Republik	735
Dominion of Canada	825. 882
Donau-Kommission (Europäische)	1068
Doria-Pamphilj-Landi	343
Dornberg	31
Dornburg	87. 440
Dorset	344
Doudeauville	370
Douglas-Hamilton	357
Douglas-Scott (Montagu-)	311
Drago (Del)	345
Ducheśne de Gillevoisin	335
Duff	347
Durcal	103
Durfort-Civrac	383
Ecuador	737
Edinburg	28
Effingham, s. Norfolk	408
Elchingen	346
Ellesmere	480
Elsaß-Lothringen	571. 1268
Epinoy	390
Erba	412
Erbach-Erbach	134
Erbach-Fürstenau	135. 1263
Erbach-Schönberg	133
Erythraeische Kolonie (ital.)	933
Eßling	346
Este	58. 279
Esterházy von Galántha	136
Estissac	370
Eu	20

	Seite
Europ. Donau-Kommission	1068
Euston	351
Fargna, s. Caetani	315
Farnese	324
Faucigny	387
Feltre	346
Fezensac	347. 1260
Fiano	299
Fife	347
Finnland	1104
Fitz-Alan-Howard, s. Norfolk	408
Fitz-James	289. 1259
Fitz-Gerald	374
Fitzroy	351
Flandern	12
Forano	348
Fouché d'Otrante	415
Frankreich	741. 1269
Französ. Indo-China	783. 1269
Französ. Kolonien	747. 779
Freundschafts-Inseln	1183
Fugger-Babenhausen	140
Fugger-Glött	138
Fugger-Kirchberg	137. 1256
Fugger-Kirchheim	140
Fürsten, Regenten ꝛc.	1225
Fürstenberg	141. 1263
Fürstenberg-Königshof	143
Fürstenberg-Pürglitz	143
Fürstenberg-Weitra	144
Gadagne	349
Galatro	331
Galisteo	290
Galléan de Gadagne	349
Gemischte Pruth-Kommission	1069
Genealogie der deutschen Standesherren	113
Genealogie der europäischen Regenten	1
Genealogie nicht souveräner fürstlichen Häuser Europas	273
Genua	40
Giech	144
Gillevoisin (Duchesne de)	335
Gilsland, s. Norfolk	408
Giovagallo	474
Giovanelli	349
Girgenti	16
Giustiniani Bandini	349. 1266
Glücksburg	36
Gordon-Lennox	438
Görtz (Schlitz, gen. von)	216
Gottorp	37
Gottschee	116
Gower (Leveson-)	479
Goyon	53. 346
Grafton	351. 1260
Graham	400
Grahovatz	54
Gramont	355
Granby	460
Grazia, della	318
Grebenstein	107
Grenville	313
Griechenland	25. 789. 1269
Grimaldi-Goyon von Matignon	53
Grimberghe	357
Grosvenor	499
Großbritannien u. Irland	26. 797. 1269
Großbritannische Kolonien	821. 869
Grünhof	112
Guadagnolo	490
Guardia Lombarda	454
Guatemala	896
Guiche	356
Güterswyk	120
Habsburg-Lothringen	56
Haïti	899
Hamburg	573
Hamilton	274
Hamilton (Douglas-)	357
Hamilton and Brandon	357
Hanau	32. 362 1266
Hannover	29
Harcourt-Beuvron	362
Harrach	145. 1256. 1263
Hatzfeldt zu Trachenberg	363
Hatzfeldt-Wildenburg	365
Hawaii	901
Heeckeren	198
Heldburg	89
Hellas	789
Hénin	366
Hercolani	366. 1260
Herzegowina	1025
Hessen	30. 578
Hessen (Kur-)	32
Hessen und bei Rhein	30
Hessen-Philippsthal	33

Seite

Heſſen-Philippsthal-Barchfeld . . 34
Hibon de Frohen 305
Hildburghauſen 89
Hochberg 420
Hochſtädten 32
Hohenau 72
Hohenlohe 148
Hohenlohe-Bartenſtein-Bartenſtein 153
Hohenlohe-Bartenſtein-Jagſtberg . 154
Hohenlohe-Ingelfingen 152
Hohenlohe-Langenburg 148
Hohenlohe-Oehringen . . . 150. 1264
Hohenlohe-Schillingsfürſt
156. 1256. 1264
Hohenlohe-Waldenburg 154
Hohenſtein 488
Hohenzollern 2. 67. 79
Holſtein 34
Holſtein-Gottorp 37
Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg . 35
Holſtein-Sonderburg-Glücksburg 25. 36
Honduras 904
Hope 405
Howard 408
Howard of Gloſſop 408
Huescar 290
Indiſches Reich 816. 874
Indo-China (franz.) 783
Innes-Ker 453
Irland, ſ. Großbritannien
Iſenburg-Birſtein 159
Iſenburg-Büdingen . . . 161. 1264
Iſenburg-Meerholz 163
Iſenburg-Wächtersbach 163
Iſenburg-Philippseich 160
Italien 38. 906. 1269
Ital. Kolonien 933
Jabkonowski 367. 1260
Japan 934
Jarnac 449
Joinville 21
Junot d'Abrantès 274
Jurjewski 83. 367. 1266
Juromenha, de, ſ. Belluno . . . 288
Juſſupow 367
Kalender IX
Kalender der Juden XXIII
Kalender der Mohammedaner . XXIII
Kanada 825. 882

Seite

Kapland 823. 880
Kardinäle 1031
Khevenhüller-Metſch . . . 164. 1257
Kinloß 314
Kinsky 367 1266
Kirbach 111
Kongoſtaat (Unabhängiger) . . . 943
Königsegg-Aulendorf 166
Korea 945
Kuefſtein 167
La Croix de Caſtries 323
Lajatico 474
Lancellotti 394
Lannes de Montebello 396
Lannoy-Clervaux 437
La Rochefoucauld 370. 1266
La Rochegujon 371
La Tour d'Auvergne . . . 372. 1260
La Trémoïlle 373
Lauenburg 294
Laurenzana 315
Laval de la Fargna, ſ. Caetani . 315
Leeds 374. 1260. 1266
Leiningen 168
Leiningen-Billigheim 169
Leiningen-Neudenau 170 1257. 1264
Leiningen-Weſterburg (Alt-) . . . 171
Leiningen-Weſterburg (Neu-) . 172
Leinſter 374
Léon 448
Lesparre 356
Le Ray d'Abrantès 274
Leuchtenberg (Romanowski) . . . 451
Leutenberg 99. 376
Leveſon-Gower 479
Lévis-Mirepoix 467
Leyen 173
Liberia 948
Lichnowsky 376. 1266
Lichtenberg 32
Licodia 453
Liechtenſtein 40. 949
Lieven 376. 1266
Ligne 114. 380
Lippe (Detmold) 44. 582
Lippe-Bieſterfeld 44
Lippe-Bieſterfeld-Weißenfeld . 46. 1255
Lippe-Schaumburg . . . 95. 635
Lobkowitz 174

	Seite
Lodi	381
Looz und Corswarem	382 1260
Lorge	383
Lorne, s. Argyll	276
Lothringen (Elsaß-)	571
Lothringen (Habsburg-)	56
Löwenstein-Wertheim-Freudenberg	178. 1257. 1264
Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder Rosenberg	180. 1257
Lübeck	583
Lubomirski-Przeworsk	386. 1260. 1266
Lubomirski-Rzeszów	386
Lucchesi Palli	318
Lucinge	387
Luxemburg	49. 950
Luynes	387
Lynar	388
Macdonald	487
Mac Mahon	388
Madagaskar	786
Madrid	15
Magenta	388. 1266
Mahon	279
Maillé de la Tour-Landry	388. 1260
Malaiische Schutzstaaten	891
Malteser-Orden	1029
Manchester	391
Manners	460
Marchena	103
March and Darnley	439
Maret	280
Marino	329
Marino (San)	1115
Mariscotti	456
Marlborough	393. 1266
Marmier	393
Marokko	952
Massa	393
Masséna	346
Massimo	394. 1267
Mecklenb.-Schwerin	51. 586
Mecklenb.-Strelitz	52. 589
Medicina e Rivazze	366
Meli-Lupi	476
Melzi d'Eril	381
Mensdorff-Pouilly	342
Meppen	114
Merenberg	50
Merode	357
Metternich-Winneburg	181
Mexico	954
Mingrelien	395
Mirafiori	39
Modena	64
Monaco	53. 961
Mondragone	350
Montagu	391
Montagu of Beaulieu	312
Montagu-Douglas-Scott	311
Montebello	396
Montenegro	54. 962. 1255
Montenuovo	398
Montesquiou-Fezensac	347
Montléart	399
Montmorency	399. 486
Montpensier	19. 21
Montrose	400
Morny	401. 1261
Morpeth, s. Norfolk	408
Mortemart	401
Mortier	491
Moskwa (de la)	346
Motta S. Giovanni (Della)	454
Mouchy	406
Murat	403
Musocco	403
Nassau	49
Nationale Festtage	1230
Neapel	39
Neipperg	182
Nekrologe	1255
Nemours	20
Nepal	964
Nerike	100
Neuseeland	829. 886
Newcastle	404. 1261
Ney von Elchingen	346
Nidda	32
Niebórow	432
Niederlande	55. 965
Niederländisch-Ostindien	969. 980
Niederländisch-Westindien	970. 981
Nigerküste-Protektorat	891
Niger-Territorien	892
Nikaragua	983
Noailles	406. 1267
Noer	408

Seite

Nompère de Champagny . . . 314
Nord-Borneo 892
Norfolk 408. 1261. 1267
Northumberland 408
Norwegen 1119
Obrenowitsch 100
Odescalchi 412
Oesterreich 56. 1255
Oesterreichisch-Ungarische Monarchie 985. 1269
Oettingen-Spielberg 184
Oettingen-Wallerstein 184
Oldenburg . . . 34. 64. 591. 1255
Oman 1027
Oporto 67
Oranje-Freistaat 1027
Orden des heiligen Johannes von Jerusalem 1029
Orden, Verzeichnis 1235
Orleans-Bourbon 19
Orsini 415
Ortenburg 186. 1264
Osborne 374
Osman 104
Ostafrika (Britisch-) 892
Osternburg 66
Ostindien (Britisch-) . . 816. 874
„ (Niederländisch-) . 969. 980
Otrante 415
Ouvinot de Reggio 436
Paar 416
Palazzolo 454
Palestrina 333
Pálffy von Erdöd 418
Paliano (Colonna-) 329
Pallavicini 452
Pappenheim 187. 1264
Papst 66
Päpstlicher Stuhl 1030
Paraguay 1035
Parma 17
Pelham-Clinton 404
Penthièvre 21
Percy 409
Perrin de Belluno 288
Persien 1037
Peru 1041
Péruse des Cars 322
Petrowitsch-Njegosch 54

Seite

Piombino 298
Plaisance 390
Platen zu Hallermund 189
Plauen 78
Pleß 420
Poggio Nativo 301
Poggio-Suasa 459
Poix 406
Poli und Guadagnolo 490
Polignac 421. 1261
Poniatowski 424
Poninski 424. 1267
Ponte-Corvo, s. Murat 403
Pontevès 461
Porcia 424. 1261
Portland 426
Portugal 22. 66. 1046
Portugiesische Kolonien . 1050. 1059
Praslin 426
Preußen . . . 67. 595. 1255. 1268
Pruth-Kommission (Gemischte) . 1069
Pückler-Limpurg 192. 1257
Putbus 427
Pyrmont (Waldeck-) . . . 106. 640
Quadt-Wykradt 195
Radolin 428
Radziwill 429. 1261
Radziwill-Berdyczów . . . 434. 1261
Radziwill, Galiz. Haus 434
Radziwill-Szydkowiec-Poloneczka . 434
Raglan, s. Beaufort 283
Rarécourt de La Vallée de Pimodan 435
Ratibor und Corvey 158
Ray d'Abrantès (Le) 274
Rechberg und Rothenlöwen . . 196
Rechteren (-Limpurg) . . . 198. 1257
Recklinghausen 114
Reduktion der Zeit XXIV
Regierende Fürsten ꝛc. . . . 1225
Reggio 436. 1261
Regnier 393
Reifferscheid 207
Reihenfolge der Staaten im diplom.-statist. Jahrbuch 506
Reina 4
Reuß ältere Linie (Greiz) . 74. 616
Reuß jüngere Linie (Gera) 75. 617. 1256
Rheina-Wolbeck 437

	Seite
Rheinschiffahrts-Zentralkommission in Mannheim	555
Rhena	6
Rhoden	107
Rhodesia	893
Riano	456
Richelieu	437
Richmond und Gordon	438. 1261
Rignano	395
Riquet de Caraman	442
Rivello	303
Rivoli, s. Eßling	346
Robech	307
Robert de Lignerac	324
Rocca d'Aspro, della	445
Rochechouart-Mortemart	401
Rochefoucauld (La)	370
Rocheguyon (La)	371
Rohan	446. 1267
Rohan-Chabot	448
Romanow-Holstein-Gottorp	80
Romanowski	451
Rosenberg	201
Rospiglioſi	451
Rospiglioſi-Pallavicini	452
Roſſano	301
Roviano	394
Rorburghe	453
Rubempré, s. Grimberghe	357
Ruffano	303
Ruffo di Calabria	453
Rumänien	73. 79. 1061
Runkel	266
Ruspoli	456
Ruſſel	284. 286
Rußland	80
Ruſſiſches Reich	1070. 1269
Rutland	460
Saalberg	46
Saalburg	75
Saalfeld	89
Saarbrücken	168
Sabran-Pontevès	461. 1261
Sachſen	85
Sachſen (Königreich)	94. 619
Sachſen-Altenburg	89. 624. 1256. 1268
Sachſen-Coburg u. Gotha	11. 66. 91. 627
Sachſen-Meiningen und Hildburghauſen	88. 630
Sachſen-Weimar-Eiſenach	86. 633
Sackville	344
Sagan	486
St. Albans	464
Saint Maur	475
Salemi	39
Salm-Horſtmar	206
Salm-Kyrburg	205
Salm-Reifferſcheid-Krautheim und Dyck	207
Salm-Reifferſcheid-Raitz	208
Salm-Salm	203
Saluzzo	467
Salvador	1112
Salviati	303
Sambeſia	893
Samoa-Inſeln	1114
Samos	1206
Sandwich-Inſeln	901
San Fernando-Luis	467
Sanguſzko-Lubartowicz	469
San Marino	1115
Sanſibar	893
Santa Elena	473
Santo Mauro	467
Sapieha	470
Sarawak	895
Sarſina	302
Savoyen	38
Sayn-Wittgenſtein-Berleburg	210
Sayn-Wittgenſtein-Hohenſtein	214
Sayn-Wittgenſtein-Sayn	214. 1264
Sayn-Wittgenſtein-Sayn u. Carlsburg-Ludwigsburg	212
Schaesberg	215
Schaumburg-Lippe	95. 635
Scheß	493
Schiffer-Inſeln	1114
Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg	35
Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg	23. 25. 36
Schlitz gen. v. Görtz	216
Schönaich-Carolath	319
Schönborn-Buchheim, früher Schönborn-Heußenſtamm	219
Schönborn-Wieſentheid	218

Seite

Schönborn, Jüngste Linie . . . 219
Schönburg-Forderglauchau . . . 225
Schönburg-Glauchau 224
Schönburg-Hartenstein . . 223. 1257
Schönburg-Waldenburg 221
Schonen 99
Schwarzburg-Rudolstadt . . 98. 637
Schwarzburg-Sondershausen 97. 638
Schwarzenberg 225
Schweden 1115. 1268
Schweden u. Norwegen 99
Schweiz 1138. 1270
Sciarra (Colonna di) 333
Scilla, di, e di Palazzolo . . . 453
Scott 311
Seinsheim 225
Serbien 100. 1146. 1270
Sermoneta 315
Sesto-Ulteriano 404
Settrington 439
Sevilla 103. 472
Siam 1152
Sismano 473 1261
Sizilien (beide) 15
Smithson-Seymour-Louvain-Percy 408
Södermanland 99
Soleilhas 295
Solms-Baruth 237 1258
Solms-Braunfels 228. 1264
Solms-Hohensolms-Lich 230
Solms-Laubach . 235. 1258. 1264
Solms-Rödelheim und Assenheim . 233
Solms-Rösa 231
Solms-Sachsenfeld 237
Solms-Sonnenwalde . . . 232 1258
Solms-Wildenfels 236
Solofra 415
Somaliküste 896
Somerset 283. 475
Sonnino 330
Sora 298
Scragna 476. 1262
Spanien . . 14. 101. 1155. 1270
Spanische Kolonien 1159
Sparta 25
Spencer-Churchill 393
Sponheim 210
Sſumarokow-Elston 367
Staaten im dipl. Jahrb., Reihenfolge 506

Seite

Staatsoberhäupter 1225
Stadion-Stadion-Thannhausen 240. 1264
Stadion-Warthausen und Thannhausen 239
Stafford 479
Stalbridge 501
Starhemberg 241
Stewart-Murray 277
Stigliano (Colonna-). 331
Stolberg-Roßla 252. 1258
Stolberg-Stolberg 247. 1265
Stolberg-Wernigerode 242. 1258. 1264
Strozzi 348
Suchet d'Albufera 275
Südafrikanische Republik . . 1180
Sueca 459
Sueskanal-Gesellschaft . . . 1215
Suffolk, s. Norfolk 408
Sulkowski 478
Sulmona 300
Summonte 330
Surrey (Arundel and), s. Marlborough 393
Sutherland . . . 479. 1262. 1267
Swasiland 1182
Swiatopolk-Czetwertyński . . . 482
Szydłowiec-Pokoneczka 434
Takowo 101
Talbot, s. Norfolk 408
Talleyrand-Périgord 399
Talleyrand u. Sagan 486
Tarente 487
Tascher de la Pagerie 488
Tavistock 284
Teano (Thiano) 319. 419
Teck 110. 488
Telegraphenverkehr, Internationaler 1254
Temple-Nugent-Brydges-Chandos-Grenville 313
Thiano 419
Thurn und Taxis 253. 1258
Titchfield, s. Titchfield 426
Tonga- (Freundschafts-) Inseln 1183
Tonkin 784
Torby 85
Torlonia 489
Torriglia 343
Törring 257
Toscana 61

	Seite
Tour d'Auvergne (La)	372
Trani	16
Transvaal	1180
Trapani	17
Trauttmansdorff	258. 1258
Trémoïlle, La	373
Trévise	491
Tripoli	1188
Trivulzio	403
Tullibardine, s. Atholl	277
Tunis	787. 1269
Turin	39
Türkei	104
Türkisches Reich	1184. 1270
Uganda	896
Ujest	150
Ulteriano (Sesto-)	404
Unabhängiger Kongostaat	943
Ungarn	998
Urach	111. 492
Ursel	493
Uruguay	1216
Uzès	496
Valentinois	54
Vane-Powlett	328
Vendôme	21
Venezuela	1220
Venosa	299
Vereinigte Staaten von Amerika	648
Verzeichnis der regierenden Fürsten, Regenten und Staatsoberhäupter	1225
Verzeichnis v. Orden	1235
Viano	276
Vicenza	496 1261
Vicovaro	497
Villafranca-Soissons	40
Vivaro	301
Vogel von Friesenhof	66
Wagram	498
Waldbott-Bassenheim	261
Waldburg-Wolfegg-Waldsee	262. 1258. 1265
Waldburg-Zeil-Lustenau-Hohenems	264
Waldburg-Zeil u. Trauchburg	263. 1265
Waldburg-Zeil-Wurzach	265
Waldburg-Zeil-Zeil	263
Waldeck und Pyrmont	106. 640. 1256
Wales	27
Wallersee	11
Walram	49
Warkworth	409
Wasa	38
Wchynski	367
Weißenfeld (Lippe-)	46
Welfenhaus	26
Wellesley	498
Wellington	498
Weltpostverein	1253
Wermland	99
Westerburg (Leiningen-)	171
Westgotland	100
Westindien (Niederländisch-)	970. 981
Westmanland	100
Westminster	499
Whitchester	312
Wied	266
Windisch-Graetz	267. 1258
Wisborg	100
Wittelsbach	7
Worcester, s. Beaufort	283
Wrede	502. 1262. 1267
Wurmbrand-Stuppach	270 1258
Württemberg	109. 641. 1268
Württemberg, Grafen von	111 492
Wylich und Lottum	427
York	27
Yourievsky, s. Jurjewski.	
Youssoupoff, s. Jussupow.	
Ysenburg-Büdingen	161
Ysenburg-Philippseich	160
Zachlum	54
Zagarólo	451
Zähringen	5
Zanzibar	893
Zarnekau	66
Zeitreduktionen	XXIV
Zentralafrika	896
Zrnagora	962

Druck der Engelhard-Reyherschen Hofbuchdruckerei in Gotha.